# Verzeichnis
fremdsprachlicher
# Wörterbücher u. Konversations-Handbücher
(in K. Tauchnitzschen Stereotypausgaben)
aus dem Verlage von
## Otto Holtzes Nachfolger
## in Leipzig.

---

## a) Taschenwörterbücher,
geheftet und in Halbfranz gebunden.

**Deutsch-böhmisch** und **böhmisch-deutsch.** 45 3/4 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-dänisch** u. **dänisch-deutsch.** 49 1/2 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-englisch** u. **englisch-deutsch.** 43 Bog. Geh. 2,50 M., geb. 3,25 M.

**Deutsch-französisch** und **französisch-deutsch.** 48 1/2 Bog. Geh. 2,50 M., geb. 3,25 M.

**Deutsch-holländisch** und **holländisch-deutsch.** 48 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-italienisch** und **italienisch-deutsch.** 49 1/2 Bog. Geh. 2,50 M., geb. 3,25 M.

**Deutsch-neugriechisch** und **neugriechisch-deutsch.** 42 1/2 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-polnisch** u. **polnisch-deutsch.** 45 1/4 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-russisch** u. **russisch-deutsch.** 47 5/8 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Deutsch-schwedisch** und **schwedisch-deutsch.** 42 3/4 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

---

**Englisch-dänisch-norwegisch** u. **dänisch-norwegisch-englisch.** 48 1/8 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

**Englisch-holländisch** u. **holländisch-englisch.** $52^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Englisch-italienisch** und **italienisch-englisch.** $41^1/_2$ Bog. Geh. 3 M., geb. 3,75 M.
**Englisch-russisch** u. **russisch-englisch.** $50^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Englisch-schwedisch** u. **schwedisch-englisch.** $46^5/_8$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.

---

**Französisch-dänisch** u. **dänisch-französisch.** 49 Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Französisch-englisch** u. **englisch-französisch.** $46^3/_4$ Bog. Geh. 3 M., geb. 3,75 M.
**Französisch-holländisch** u. **holländisch-französisch.** $50^1/_4$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Französisch-italienisch** und **italienisch-französisch.** $46^1/_4$ Bog. Geh. 3 M., geb. 3,75 M.
**Französisch-polnisch** u. **polnisch-französisch.** $45^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Französisch-russisch** u. **russisch-französisch.** $46^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Französisch-schwedisch** u. **schwedisch-französisch.** $46^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Italienisch-dänisch** und **dänisch-italienisch.** $49^1/_4$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Russisch-polnisch** u. **polnisch-russisch.** Von J. A. E. Schmidt. $48^3/_4$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Russisch-schwedisch** u. **schwedisch-russisch.** Von J. Cornet. 52 Bog. Geh. 4,50 M., geb. 5,25 M.

---

**Griechisch-deutsches** Handwörterb. Von J. A. E. Schmidt. $51^1/_4$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Deutsch-griechisches** Handwörterb. Von J. A. E. Schmidt. $49^1/_2$ Bog. Geh. 3,50 M., geb. 4,25 M.
**Griechisch-lateinisches** Handwörterb. Von Dr. E. F. Leopold. $56^1/_2$ Bog. Geh. 4 M., geb. 4,75 M.

(Die **Fortsetzung** dieses **Verzeichnisses** befindet sich am **Schluss** des Buches!)

W. Loewenthal.

AUPLNÝ

# SLOWNÍČEK

## ČESKÉHO I NĚMECKÉHO JAZYKA

SEPSAL

DR. J. P. JORDAN.

KARLA TAUHNITZE STEREOTYPNÍ WYDÁNÍ.

NOWÝ OTISK.

V LIPSKU.

NAKLÁDATEL OTTO HOLTZE.

1892.

Vollständiges

# Taschen-Wörterbuch

## der böhmischen und deutschen Sprache

von

Dr. J. P. Jordan.

Karl Tauchnitz'sche Stereotyp-Ausgabe.

Neuer Abdruck.

Leipzig
Verlag von Otto Holtze.
1892.

Leipzig,
Druck von Metzger & Wittig.

# Vorwort.

---

Vorliegendes Taschenwörterbuch der böhmischen und deutschen Sprache schließt sich an das von derselben Verlagshandlung vor zwei Jahren herausgegebene, ebenfalls von dem Unterzeichneten bearbeitete polnische Werkchen gleicher Art genau an. Bei kürzester Fassung möglichste Vollständigkeit aller in der Schrift und Umgangssprache vorkommenden Wörter und ein möglichst niedriger, auch dem weniger Bemittelten nicht schwer fallender Preis, waren die beiden Hauptanhaltspunkte, von denen der Unterzeichnete bei der Bearbeitung desselben nirgends abwich. Ein solches, rein für den praktischen Gebrauch berechnetes Werkchen, schien demselben um so nothwendiger, je mehr Menschen, besonders die nicht selten wenig vermögliche Jugend der höheren und höchsten Unterrichtsanstalten, sich der Erlernung und dem Studium böhmischer Sprache und böhmischer Schriftwerke widmen. Ein flüchtiger Blick, auf jede Seite unseres Buches, wird dem Leser zeigen, wie wir durch unsere Art und Weise der Abfassung, des Druckes und andere Mittel uns bemüht haben, auf unsern kleinen Raum eine verhältnißmäßig viel vollständi-

gere Wörtersammlung zusammenzubringen, als mancher unserer Vorgänger.

Dieß ist uns natürlich nur durch die sorgfältigste Benutzung des Raumes, durch möglichste Abkürzung der grammatischen Kunstausdrücke und endlich durch nachstehende Zusammenziehungen und Beobachtung folgender allgemeiner Regeln der böhmischen Sprache möglich geworden:

Das Genus der Substantive wurde nur dann angezeigt, wenn es von folgender Regel eine Ausnahme macht: „Neutra sind alle auf o und í; Feminina alle auf a und die wenigen auf i, alle von Adjektiven abgeleiteten auf ost; Maskulina alle übrigen auf h, ch, k, l, m, n, r, b, p, w, d, t, s, z. Alle Frauennamen sind Feminina, alle Mannsnamen Maskulina."

Weggelassen sind weiter die von den männlichen Titelwörtern und Standesbezeichnungen abgeleiteten Namen der Frau und Tochter, wie des Sohnes; denn sie werden alle so gebildet: kowář, Schmidt (kowářowa, Schmidtsfrau); kowářka, Schmiedin; kowařowic, Schmidts Sohn; přítel, Freund, přítelkyně, Freundin, u. s. w.

Die Adjectiva possessiva bei Substantiven sind ebenfalls insgesammt weggelassen, weil sie bei masculinen Substantiven durchaus durch Anhängung von ůw, bei femininen aber in, ino, ina an den Genitiv Singularis, gebildet werden; král, *m.* König, *m.*, králůw, lowo, lowa, *a.* des Königs; žena, Frau, *f.*, ženin, nino, nina, *a.* der Frau.

Eben so ist nur dann, wenn es eine besondere Bedeutung annahm, das gleichsam den Genitiv Pluralis eines Substantivs vertretende Adjektiv (possessiv) auf ský angeführt worden, da dieses Adjektiv stets von der kürzesten Form des Genitivs Pluralis der Substantive durch Anhängung der Silbe ský gebildet wird; z. B. otec, otce, *m.* Vater, *m.*; otců, otcowský, ské, ská, *a.* väterlich; žena, Weib, *n.*; žen (alt), ženský, *a.* weiblich; mlýnář, *m.* Müller, *m.*, mlýnáří (statt mlýnařů), mlynárský statt mlynářský, müllerartig, Müller=.

Die der eigentlich nur den maskulinen Personennamen zukommenden Endung ský entsprechende (maskulin-appellativische, feminine und neutrale) Endung ný und ní mit gleicher Bedeutung ist ebenfalls gewöhnlich weggelassen; den, dne, Tag, *m.*, denní, *a.*; krew, rwi, *f.* Blut, *n.*, krewný, *a.*; žito, Korn, *n.* Roggen, *m.*, žitný, *a.* kornig, kornreich, Korn-; nur wo sie durch eigenthümliche Bedeutung wichtig oder durch abweichendere Bildung weniger kenntlich war, ist sie ausdrücklich angegeben.

Auch die Anführung der kürzeren Form im Nominativ der Adjektive ist absichtlich vernachlässigt, weil sie regelmäßig in Weglassung des ý besteht; winen statt winný, *a.* schuldig.

Nicht minder überflüssig dünkte es uns, die Adverbien anzuführen, welche von Adjektiven auf ý durch ě (auf í durch o) gebildet werden, wie pěkný, *a.* schön, pěkně, *ad.*; nur wo sie etwas abweichen, stehen sie da, wie weliký, *a.* groß; welice, *ad.* viel; auch wie dobrý, *a.* gut; dobře. *ad.*

Entsprechend diesen wurden auch die Substantive auf ost nicht angegeben, da sie, von Adjektiven auf ý oder í regelmäßig abgeleitet, stets eine Eigenschaft substantivisch darstellen, wie z. B. pěkný, *a.* schön; pěknost, Schönheit, *f.*

Eben so wenig schien es nöthig, die Verbalsubstantive anzuführen, da sie stets von Participiis Perfecti Passivi abgeleitet werden, indem man ný in ní und tý in tí verwandelt; pytan, gefragt, pytání, Fragen; pit, getrunken, pití, Trinken.

Bei den Verben wurde eine große Raumersparniß dadurch erreicht, daß man die mit Präpositionen zusammengesetzten nur dann anführte, wenn sie von den gewöhnlichen in dieser Präposition liegenden Bedeutungen abwichen. Letztere Bedeutungen wurden zu diesem Zwecke gleich im Voraus bei den Präpositionen: **bez, beze, do, mimo, na, nad, nade, (ne) o, ob, obe, od, ode, po, pod, pode, pro, pře, před, přede, při, proti-, roz, s** (statt **z**), **u, w, wy, wz, z, ze, za,** im Allgemeinen angegeben.

Bei der Eintheilung der Verba in bestimmte Klassen wurde das von Dobrowsky entworfene und in der böhmischen (wissenschaftlichen) Sprachforschung allgemein angenommene System natürlich beibehalten, und deuten die Ziffern dabei eben jene 6 Klassen an.

So möge denn auch dieses Büchlein, gleich seinem polnischen Bruder, bei allen Freunden der böhmischen Sprache, so wie bei denen, die sich der Erlernung derselben hingeben, freundliche Aufnahme finden und die praktische Brauchbarkeit bewähren, die ich ihm zu geben bemüht war.

Leipzig, im Mai 1847.

**J. P. Jordan.**

# Abkürzungen.

– bei böhmischen, = bei deutschen Wörtern bedeutet am Anfange, daß der erste Theil des vorhergehenden Wortes zu wiederholen sei. Am Ende eines Wortes deutet = bei deutschen Substantiven auf ein zusammengesetztes Substantiv hin.

| | | |
|---|---|---|
| *a.* | bedeutet | Adjectivum, Eigenschaftswort. |
| *ad.* | – | Adverbium, Nebenwort. |
| *c.* | – | Conjunction, Bindewort. |
| *f.* | – | Femininum. |
| *i.* | – | Interjektion. |
| *ir.* | – | Irregulär. |
| *m.* | – | Maskulin. |
| *n.* | – | Neutrum. |
| *num.* | – | Zahlwort. |
| *p. part.* | – | Particip. |
| *pl.* | – | Plural. |
| *pr. pron.* | – | Pronomen, Fürwort. |
| *prp.* | – | Präposition, Vorwort. |
| *v. a.* | – | Verbum aktivum. |
| *v. n.* | – | Verbum neutrum. |

1. 2. 3. 4. 5. 6. bedeutet Verbum der ersten, zweiten, dritten, vierten, fünften, sechsten Klasse.

A, *c.* und; a i, und auch.
Abbatiše, -yše, -iška, Aebtissin, *f.*; -iščín, -išín, *a. p.* -išský, *a.* ihr zuständig; -išstwí, *n.* Nonnenabtei, *f.*
Abeceda, Abc, *n.*; -dář, *m.* Abcbuch, *n.* -schüler, *m.*; -dářka, -rin, *f.*; -dární, -dářní, -dní, *a.* Abc-; -dnik, -schüler, *m.* -dowati, *v. ndk.* [6. abcdiren.
Abo, *c.* oder.
Abrž, *c.* ja vielmehr, und zwar.
Absolutný, *a.* absolut.
Aby, *c.* abych, abys, damit, daß.
Ač, ačkoli, -liw, -liwěk, *c.* obgleich.
Adamant, Adamas, Diamant, *m.*
Adamník, Adamit, *m.*
Administratorstwí, *n.* Administrators- [amt, *n.*
Admirál, a, *m.* Admiral, *m.*; -lnost, -lität, *f.*; -lstwí, *n.* -lsamt, *n.* -schaft, [*f.*
Adres, u, Addresse, *f.*
Adwent, u, Advent, *m.*; -tní, *a.* -ts-.
Adwersář, e, *m.* Conceptsbuch, *n.*
Adwokát, Advokat, *m.*; -titi, *v. ndk.* 4. [advoziren.
Agio, (l. ažio), Agio, *n.*
Agrešt, u, Stachelbeere, *f.*
Ah! aha! *i.* ah! aha!
Achkati, *v. ndk.* ächzen.
Ach! *i.* ach!
Aj, *i.* ei; *sl.* auch.
Ak, *c.* wenn (*sl.*).
Akacie, *f.* Akazienbaum, *m.*
Akademie, *f.* Akademie, *f.*; -mík, -miker, *m.*; -mický, *a.*
Akcent, u, Akzent, *m.*; -towati, *v. ndk.* 6. -tuiren.
Akcessista, y, *m.* Accessist, *m.*
Akcidencí, -cie, *f.* Accidenz, *f.*
Akcie, *f.* Actie, *f.*
Akcíz, u, *m.* akcíza, Accise, *f.*
Akkord, u, Accord; Vergleich, *m.*
Aksamít, -mét, u, Sammet, *m.*; -ítka, -band, *n.*; -ítný, *a.*
Aktuář, Aktuar, *m.*
Alabastr, u, Alabaster, *m.*
Alafancowati, *v. ndk.* 6. bestechen.
Alcny, *pl.* Lederflecke am Schusterleisten.

Ale, alebrž, alebo, *c.* aber; sondern;
Aleje, *f. pl.* Allee, *f.* [ei!
Alembík, u, Destillirkolben, *m.*
Alespoň, *ad.* wenigstens.
Alkéř, *m.* Erker, *m.*
Alkowa, -wka, Alkove, *f.*
Allegoričný, -ický, *a.* allegorisch.
Alliancí, *f.* Allianz, *f.*
Almanach, u, Almanach, *m.*
Almazia, (*slc.*) Alantwein, *m.*
Almužna, Almosen, *n.*; -žní, -nicky, *a.*; -žnice, *f.* -geberin, *f.*; -nictwí, *n.* -amt, *n.*; -ník, -geber, *m.*
Aloe, *n.* Aloe, *f.*
Alpy, *pl. m.* Alpen, *f.*; -pní, *a.*
Alt, u, Alt, *m.*
Altán, u, -na, Altan, *m.*
Amazonka, Amazone, *f.*; -nský, *a.*
Ammoniowý, *a.* Ammoniak-.
Amulet, u, Amulet, *n.*
An, ana, ano, auch anť, anať, anoť, welcher, daß, indem; weil.
Analogie, *f.* Analogie, *f.*
Analytický, *a.* analytisch.
Ananas, u, Ananas, *f.*
Anarchický, *a.* anarchisch.
Anatomowati, *v. ndk.* 6. anatomiren.
Anciáš, *m.* Höllenbrand, *m.* (Schimpfw.)
Ande, *c.* indem.
Anděl, anjel, a, *m.* Engel, *m.*; -dílek, *dim.* -ělský, *a.*; -dělák, a, englischer Erdapfel, *m.*
Aneb, -bo, *c.* denn; oder; entweder – [oder.
Anglia, England, *n.*; -ický, *a.* englisch; -ičan, -länder, *m.*; -anka, -rin, *f.*; -anský, *a.*; -ičina, engl. Sprache, *f.*; -lizowati, *v.* 6. *ndk.* englisiren.
Angrešt, u, Stachelbeere, *f.*
Ani, aniž, aniť, *c.* nicht einmal; gar nicht; auch nicht; weder – noch.
Anjel, s. anděl.
Ano, *ad.* ja; ja sogar.
Anobrž, *ad.* ja sogar; sondern.
Anoť, anť, s. ano.
Anowati, *v.* 6. *ndk.* ja sagen.

Anticipátka, Anticipationsschein, *m*.
Antikrist, Antichrist, *m*.
Anýz, u, Anis, *m*.
Apateka, apatyka, Apotheke, *f*.; -kár, -tečník, -ker, *m*.; -kářstwí, -kerkunst, *f*.; -kářiti, -kářowati, *v*. 4. 6. *ndk*.
Apich, u, Eppich, *m*. [-theker sein.
Apoštol, a, *m*. Apostel, *m*.; -lský, *a*.; -lowati, *v*. 6. *ndk*. Apostelamt verrichten.
Appellací, *f*. Appellation, *f*.; -ační, *a*. Appellations-.; -llowati, *v*. 6. *ndk*. appelliren.
Arbuz, u, *m*. Wassermelone, *f*.
Arci, -cit, -iže, *ad*. allerdings, jawohl; in Composit. erz-, Haupt-, sehr-, überaus-; auch statt des Superlativ.
Arcidělo, -ilo, Meisterstück, *n*.
Arcimoře, *n*. Archipelagus, *m*.
Arciotec, tce, *m*. Erzvater, Patriarch, *m*.; -tcowský, *a*.
Arciwrah, Todfeind, *m*.
Arendowati, *v*. 6. *ndk*. pachten.
Arest, u, Arrest, Verhaft, *m*.
Arestník, -towník, Arretirter, *m*.
Arch, Archi-, s. v. a. arci, Erz-.
Arch, u, Bogen, *m*. (Papier); -owní, -owý, *a*. Bogen-.
Archiw, u, Archiv, *n*.
Arie, *f*. Arie, *f*.
Ark, s. Arch.
Arkéř, -kýř, *m*. Erker, *m*.
Armara, Schrank, *m*.; -rní, *a*.
Artičok, -tyčok, -tišok, u, Artischoke, [*f*.
Artikul, u, e, *m*. Artikel, *m*.
As, asi, *ad*. etwa, beiläufig, vielleicht.
Aspoň, -ně, alespoň, *ad*. wenigstens, doch; etwa.
Ať, *c*. damit; es sei, daß.
Atlas, u, Atlas, *m*.
Au, (spr. ou) in Compos. statt u-, weg-, ent-; aus-; vollends be-. Vgl. auch Ú.
Au, *i*. Ha, Ah! -ba, ja wohl.
Auběh, u, Flucht, *f*. [*m*.
Auboč, *f*. -čí, *n*. Seitenweg, Abhang,
Aubor, u, -rek, -ečka, Handkorb, *m*.
Aubušek, šku, Knüttel, *m*.
Aubyt, u, -bytě, -butě, -butí, -budě, *pl*. *f*. Schwindsucht, *f*. Mitesser, *pl*. *m*.
Aučast, *f*. Verhängniß, *n*.
Aučastek, tku, Theilchen, *n*.; -sten, *a*. theilhaftig; -stenstwí, -tnictwí, *n*. Theilnahme, *f*. Antheil, *m*.; -stnec, nce, *m*. -stník, Theilnehmer, *m*.; -stněti, *v*. *ndk*. 3. theilhaftig werden; -nice, -nička, -rin, *f*.; -stniti, *v*. *ndk*. 4. -niwati, *v*. 5. *ndk*. theilhaftig [machen.
Aučej, *m*. Gähnen, *n*.
Aučel, u, *m*. Zweck, *m*.; -lní, *a*.
Aučelí, *n*. Fronte, *f*.
Aučet, čtu, Rechnung, *f*.; -tní, *a*. Rechnungs-; -ník, Rechnungsführer, *m*.; -nický, *a*.; -nictwí, *n*. Rechnungswesen, *n*.
Aučin, u, Wirkung, *f*.; -nečný, *a*. wirksam; -nek, nku, *n*. That, *f*. Erfolg, *m*.; -nkowý, *a*. wirksam; -nkowati, *v*. *ndk*. 6. wirken; -niwý, *a*. thätig; -nný, *a*. wirksam, dienstfertig.
Aučtowati, *v*. *ndk*. 6. berechnen; -towna, Buchhaltung, *f*.; -wní, *a*.
Aud, u, audek, Glied, *n*.
Auděl, u, *m*. Antheil, *m*.
Audělek, lku, Bearbeitung, Taille, *f*.
Audělný, *a*. mittheilerisch; abgesondert.
Auditi, *v*. *ndk*. 4. gliedern; -dně, *ad*. gliedweise; -dní, *n*. heller Tag, *m*.; -dní, -dný, *a*.; -dně, *ad*. am hellen Tage.
Audol, a, *m*. -lí, *n*. Thal, *n*.; -lní, *a*.
Audowatý, -witý, *a*. gegliedert; gliederartig.
Auhel, hlu, *m*. (äußerer) Winkel, *m*.
Auhelka, Träuschling, *m*.
Auhelnice, *f*. Meerschwamm, *m*.
Auhlawní, -ný, *a*. Haupt-, vornehmste; tödtlich; -nost, Hauptsache, *f*.
Auhled, u, Erblicken, *n*.
Auhledný, *a*. ansehnlich. [seher, *m*.
Auhledší, -dčí, ího, *m*. Spion, Auf-
Auhon, u, Viehtreibweg, *m*. Jagd, *f*.
Auhona, -nka, Gebrechen, *n*. Makel, *f*.
Auhonek, nku, Erjagtes, *n*.
Auhonný, *a*. tadelhaft.
Auhor, u, -hůrek, *m*. Brachacker, *m*.; -rní, -ný, *a*. Brach-; -ořiti, *v*. *ndk*. 4. -řiwati, 5. -rowati, 6. brachen.
Auhoř, *m*. Aal, *m*.; -ořnice, *f*. Aalfalle, *f*.; -ořowitý, *a*. aalähnlich.
Auhrabeční, -ný, *a*. Spreu-; -čnice, *f*. Spreusieb, *n*.; -čník, -abník, u, Spreukorb, *m*.; -abky, *pl*. *m*. Fegeruß, *m*. Spreu, *f*.
Auhrada, Umzäunung, *f*.
Auhrn, u, -nek, Summe, *f*.; -nečný, *a*. summarisch; -nkem, überhaupt.
Auchod, u, Ausweg, *m*.; -chopek, -pku, Anspruch, *m*.; -chrana, Vermeidung, *f*. Zufluchtsort, *m*.
Aujed, i, *f*. Aas, *n*.
Aujedí, *n*. Mitesser, *m*.
Aujezd, u, Davonfahren; Juchart, *n*.;

Abweg; Bezirk, *m.* [Weinausbruch, *m.*
Aukap, u, Tropfenfall, *m.*; -pky, *pl.*
Auklad, u, Vergleich, *m.* Ordnung; Verpackung; Hinterlist; Auf-, Abgabe, *f.* [risch.
Aukladni, -dný, *a.* meuchelmörde-
Aukladník, Nachsteller; Betrüger; Schiedsrichter, *m.*
Aukleje, *f.* auklej, e, *m.* Weißfisch, *m.*
Auklik, u, Krummweg, *m.*
Aukol, u, -lek, lku, Aufgabe, *f.* Tagwerk, *n.* Lohn, *m.*; -lem, überhaupt; -lní, -lný, *a.* gedungen; -lník, Taglöhner, *m.*; -lowati, *v. ndk.* 6. auf Taglohn arbeiten.
Aukon, u, Verrichtung, *f.*
Aukonný, *a.* praktisch.
Aukošek, šku, Vergnügen, *n.*
Aukrad, u, Diebstahl, *m.*; -dek, dku, Gestohlenes, *n.*; -di, *ad.* heimlich; -dka, Entwenden; Verheimlichen, *n.*;
Aukrok, u, Schritt, *m.* [-kowy, *a.*
Aukrop, u, heißes Wasser, *n.*
Aukropek, pka, verschwiegener Mensch,
Aukrytek, tku, Decke, *f.* [*m.*
Aukup, u, Kauf, Loskauf, *m.*
Aukwap, u, Uebereilung, *f.*
Aul, e, *m.* -lík, u, aulí, *n.* Bienenstock,
Auleh, u, Thesis, *f.* [-korb, *m.*
Aulehl, u, -le, -lina, -lí, *n.* auloh, u, mehrjähriges Brachfeld, *n.*; -lý, *a.* brachliegend. [Arglist, *f.*; -ný, *a.*
Aulisník, Schmeichler, *m.*; -nost, -lei;
Auloh, u, -žek, žku, Auflage; Lage; Schublade, *f.*
Auloha, Aufgabe, *f.* Lehrsatz, *m.*
Aulom, u, Abbruch, *m.*; -mek, mku, Bruchstück, *n.*
Aulownice, *f.* Bienengarten, *m.*
Aumĕr, u, Symmetrie; Absicht, *f.*
Aumĕrný, *a.* zweckmäßig.
Aumladí, i, *f.* junges Gras, *n.*
Aumor, u, Tod, *m.* Seuche, *f.*; -ord, u, Ermüdung, *f.*
Aumrak, u, Verfinsterung, *f.*
Aumrt', *f.* -ti, *n.* Todesfall, *m.* Sterberecht, *n.*; -tné, *n.* Sterbetaxe, *f.*; -tní, -tný, *a.* verstorben.
Aumysl, u, *m.* Sinn, *m.* Absicht, *f.* Gemüth, *n.*; -lný, *a.* absichtlich; künstlich.
Aunor, a, Februar, *m.*
Aunos, u, Entführung, *f.* Gebrechen, *n.*; -ný, *a.* auch tragbar.
Aup, u, Klaggeschrei, *n.*
Aupad, u, Fall; Abhang; Schlupfweg, *m.* Gefäll, *n.*; -dí, *n.* Thal, *n.*

Aupal, u, Brand, *m.* Hitze, *f.*
Aupek, pku, Sonneort, *m.* [bung, *f.*
Aupis, u, Revers, *m.* Schuldverschrei-
Auplach, a, Verscheuchter, *m.*
Auplat, u, Zahlung, *f.* Aufgeld, *n.*; -ta, Belohnung, *f.*; -tek, tku, Lohn, Preis, *m.* Bestechung, *f.* Handgeld, *n.*; -tní, *a.*; -tník, Lohnarbeiter; Bestecher, *m.*; -tný, -tliwý, *a.* bestechlich.
Auplaw, u, Abfluß, *m.*; -wice, *f.* -plawka, Durchfall, *m.*; -wičný, *a.* Ruhr-.
Auplawičník, u, Mottenkraut, *n.*
Auplaz, u, Scheunenfenster, *n.* schmaler Schlupfweg, *m.*
Aupln, u, -nĕk, nku, *m.* Völle, *f.* Vollmond, *m.*; -ný, *a.* voll; völlig; vollständig.
Aupolí, *n.* -lka, Kampf, *m.*
Aupolník, Schwarzmeise, *f.*
Aupor, u, Halsstärrigkeit, *f.* Anger, *m.*; -říček, Angergras, *n.*; -rník, Widerspänstiger, *m.*; -rný, *a.* widerspänstig, hartnäckig.
Auprawa, Zubereitung; Pflege; Zuspeise; Zierde, *f.*; -witi, *v. ndk.* 4. zurichten.
Auprawna, Appreturstube, *f.*; -wník, Appreteur, *m.*
Auprawný, -ní, *a.* gut zubereitet; stattlich; künstlich.
Aupředek, dku, (Alters-) Vorrang, *m.*
Auprch, -prk, u, Andrang, *m.*
Aupust, u, Seitenschleuße, *f.*
Auřad, u, Amt, *n.* Posten, *m.*; -diti, *v. ndk.* 4. Amt führen; -dní, -dný, *a.* Amts-.; -dnický, *a.* Beamten-.; -dnictwí, -edlnictwí, *n.* Amtirung, Amtspflicht, *f.*; -dník, a, Beamter, *m.*; -dničí, *a.*; -ikowati, *v. ndk.* 6. es sein.
Aurazce, *m.* Beleidiger, *m.*; -ážka, auraz, u, *m.* Anstoß, *m.* Verletzung, *f.*; -žný, *a.* schädlich.
Auředniti, s. auřadowati.
Auřek, řku, Beschreiung, *f.*
Auřez, u, *m.* Abschnitt, *m.*
Auročiti, *v. ndk.* 4. pachten; verzinsen; -tel, *m.* Zinser, *m.*; -očky, *pl. m.* Gesichtsgrind, *m.*; -oční, *a.* Zins-.; -očnice, *f.* Ansprung, *m.*; -očník, Zinsmann, Pächter, Rentmann, *m.*; (-icky, *a.*;) u, Hasenklee, *m.*; -očnowati, *v. ndk.* 6. zinsen; -očný, *a.* jährlich; zinsbar.
Aurod, u, Frucht, *f.*; -da, Wuchs, *m.*;

Frucht, Fruchtbarkeit, *f.*; -ný, *a.* fruchtbar, tragbar. [Zins, *m.*
Aurok, u, Vertrag, *m.* Jahrgeld, *n.*
Aurus, u, Wirrstroh, *n.*
Ausad, u, Kreuzweh, *n.*
Ausadek, dku, Festsetzung, *f.*
Auseč, *f.* ausek, u, *m.* Abschnitt, *m.*
Ausečný, *a.* präcis.
Ausilí, *n.* Bemühung; Gewalt, *f.*; -lný, *a.* emsig; mühsam.
Auskalí, *n.* Klippe, *f.*; -lina, Fels, *m.*
Auskočník, Hinterlistiger, *m*; -očný, *a.* hinterlistig; ränkevoll; -kok, u, Flucht; Ausflucht, *f.* Kniff, *m.*; a, Flüchtling, *m.*
Auslowí, *n.* Idiotism, *m.*
Auslunný, *a.* sonnig.
Ausměch, u, Lächeln; Hohnlachen, *n.*; -měšný, *a.* spöttisch.
Ausoba, Subjekt, *n.*; -ný, *a.* subjektiv.
Austawa, System, *n.*
Austí, *n.* Oeffnung; Mündung, *f.*; -tní, *a.* Mund=; mündlich; -to, a, Mundvoll.
Austraní, *n.* abseitiger Ort, *m.*
Austrčka, Verletzung, *f.*
Austředí, *n.* Mittel, *n.*
Austřel, u, *m.* Beingeschwulst, *f.*
Austřeta, Begegnung, *f.*
Austrye, *f.* Auster, *f.*
Austrk, u, Anstoß, *m.*
Austroj, *m.* Werkzeug, *n.* Maschine, *f.*
Austrojí, *n.* Organismus, *m.*
Ausuwka, Einschiebsel, *n.*
Aušení, *n.* Oehr (im Flöße), *n.*
Auškleba, *m.* u. *f.* Spötter, *m.*; -klebek, -líbek, bku, Hohn, *m.*; -bečny, *a.* [watý, *a.* geöhrt.
Auško, a, Oehr, *n.* Henkel, *m.*; -ko-
Auškrabek, bku, Abschabsel, *n.*
Auškrt, u, Einlegeleder in Thürbänder,
Aušně, ěte, *kl.* Hohlbohrer, *m.* [*n.*
Auštipek, pku, Abgekneiptes; Kneipen; Gespött, *n.*; -pka, Spötterei, *f.*
Aušust, u, Schneelawine, *f.*
Autek, tku, Einschlag, *m.*; -owati, *v. ndk.* 6. versitzen, anzetteln; -tkowý, *a.*
Autěk, u, Flucht, *f.* a, Flüchtling, *m.*
Auterek, rka, -terý, ho, Dienstag, *m.*; -rní, *a.* dienstägig.
Autěžek, žku, Ertrag, *m.* Last, *f.*
Autinka, Schrotmeisel, *m.*
Autisk, u, Enge; Noth, *f.* [chen.
Autkowati, *v. ndk.* 6. Einschlag ma=
Autleti, *v. ndk.* 3. zart werden; -liti, *v. ndk.* 4. zart machen; -liwý, -lý, *a.* zart; gebrechlich; -loba, Zärtlichkeit, *f.* [Zufluchts=.
Autočiště, *n.* Zuflucht, *f.*; -tný, *a.*
Autočiti, *v. ndk.* 4. anstürmen; -ční, *a.* Sturm=.; offensiv; -čník, Angrei=
Autoň, *m.* Tümpel, *m.* [fer, *m.*
Autop, u, Brennholz, *n.*
Autor, u, Zarge, *f.*; -rní, *a.*; -rník, Zargzieher, *m.* [kümmerter, *m.*
Autrapa, Bekümmerniß, *f.*; -, *m.* Be=
Autrata, Kosten, *f. pl.*; Aufwand, Verlust, *m.*; -tní, *a.*
Autrátce, -tník, Verschwender, *m.*; -tný, *a.* verschwenderisch; kostspielig.
Autrawa, Zehrgeld, *n.*
Autrawek, Viehfutter, *n*
Autrpliwý, *a.* mitleidig; -pník, *subst.*; -pný, *a.* mitleidig; peinlich.
Autrulí, *n.* Röhrgraben, *m.*
Autrus, u, Mist, *m.* [Lästerung, *f.*
Autržka, -žek, žka, Abbruch, *m.*;
Autwarnost, Gestaltungsvermögen, *n.*
Auwah, u, Abhang, *m.*
Auwal, u, Thal, *n.*; Walze, *f.*; -lem, durchschnittlich; -walí, *n.* -lina, Thal; Defilée, *n.*
Auwar, u, Sud; Sumpf, *m.*; Brachland, *n.*; a, Viehbremse, *f.*; -řiště, Sumpfort, *m.*; -rný, -rowitý, *a.*
Auwaz, zek, zeček, Band, *n.* [sumpfig.
Auwažek, Abgewogenes, *n.*
Auwaží, *n.* Gewicht (Uhr), *n.*
Auwažný, *a.* langsam, schwerfällig.
Auwe, *i.* o weh!
Auwědří, *n.* luftiger Ort, *m.*
Auwor, u, Brachacker, *m.* [ren, *n.*
Auwoz, u, *m.* Hohlweg, *m.*; Wegfüh=
Auwrať, i, -atě, *f.* -tí, *n.* Pflugwende, *f.*; Strophe, *f.*; -wrat, u, Wendekreis, *m.*
Auwrž, e, *f.* Fallbrett im Teiche, *n.*
Auwržek, žku, Geworfenes, *n.*
Auzce, *ad.* eng, schmal; lang.
Auzený, *a.* geräuchert.
Auzko-listý, *a.* schmal=blättrig (und dgl. mit auzko.)
Auzkost, Enge; Angst, *f.*; Elend, *n.*; -stliwý, *a.* ängstlich.
Auzký, *a.* eng, schmal; ängstlich.
Auže, -žeji, *ad. comp.* enger; -žen, *a.* geengt; verjüngt (Maßstab).
Aužer, u, Gerberkalter, *f.* -řiti, *v.* [*ndk.* 4. kaltern
Aužewný, *a.* zähe.
Aužina, Enge (Meer), *f.*
Aužinář, *m.* Straßenfahrer, *m.*
Aužinek, nku, Graserei, *f.*

Aužlabí, *n.* Kanal; Hohlweg, *m.* Dachkehle, *f.*; -labina, Schlucht; Wasserleitung, *f.* [machen.
Aužowati, -witi, *v. ndk.* 6. 4. zähe
Awech, *i.* o weh!
Awšak, *c.* jedoch; aber.
Ay, -hle, *i.* sieh! -yta, *i.* ei!
Až, *ad.* bis; (so) daß; i, sogar; ažby, *c.* bis daß.
Azda, *ad.* wenigstens.

# B.

Ba, *ad.* freilich! ja! sogar; aber.
Baba, bába, altes Weib, *n.* Großmutter; Hebamme, *f.* Kugelhupf, *m.* Siebengestirn, *n.*
Babak, Knecht Ruprecht, *m.*
Babauk, a, Spinne, *f.*
Babčeti, *v. ndk.* 3. altweibisch werden; -čiti, 4. machen.
Babář, *m.* Weiberkerl, *m.*
Bábě, *n.* -bátko, Püppchen, *n.*
Babec, bce, *m.* alte Jungfrau, *f.*
Babečka, -bička, Großmütterchen, *n.*
Bábenec, nce, *m.* Knabe, *m.*
Babení, -bictwí, *n.* Geburtshülfe, *f.*
Baběnky, *pl. f.* Art Pilz, *f.*
Baběti, *v. ndk.* 3. altweibisch werden; -bí, *a.* Altweiber=.
Babič, *m.* Geburtshelfer, *m.*; -ický, *a.*
Babička, *dim.* v. baba; -bičkář, *m.* Altweibischer, *m.*; -bin, der Baba gehörig.
Babiné, ého, Sechswochengericht, *n.*
Babinec, nce, *m.* Vorhalle (bei Kirchen), *f.*
Babiněti, *v. ndk.* 3. alt Weib werden; -binka, gutes altes Mütterchen, *n.*; -binský, *a.* altweibisch.
Babiny, *pl. f.* Abfall des Flachses, *m.*
Babisko, abscheuliches, altes Weib, *n.*
Babiti, *v. ndk.* 4. Hebamme sein.
Babizna, alte Vettel, *f.*
Babka, altes Weib, *n.*; Maikäfer; Masholder, *m.*; Rebenmesser, *n.*; za babku nestojí, ist keinen Heller werth; -kowati, *v. ndk.* 6. foppen.
Baborky, *pl. f.* rothe längliche Erdäpfel, *pl. m.*
Bábowka, Kugelhupfform, *f.*
Babožeň, ně, *m.* (junger) Mann eines alten Weibes, *m.*
Babrač, *m.* Sudler, Schmierer, *m.*; -brati, *v. ndk.* 4. sudeln; -nice, *f.* Sudelei, *f.* [memmenhaft.
Babsko, Vettel, *f.*; -ský, *a.* altweibisch,
Babstwí, *n.* hohes Alter, *n.*
Babstwo, Altweibervolk, *n.*
Babtička, Flachsbündel, *n.*
Babuchna, altes Mütterchen, *n.*
Babule, *f.* Gans, *f.* [schopfig.
Babuše, *f.* altes Weib, *n.*; -bušatý, *a.*
Babyka, Masholder, *m.*
Bác, *i.* Plumps; -, *m.* Art Schuh, *m.*
Báca, Puff, *m.*; -cati, -citi, -cnauti, *v. ndk.* 5. 4. 2. puffen.
Bača, *m.* Oberschäfer (Mähren), *m.*; -čati, -čowati, *v. ndk.* 5. 6. es sein; zögern.
Bačkor, u, -ora, -čky, *pl.* Bärschuh, *m.*; -orář, *m.* =macher, *m.*; -ratý, *a.* bauschig, dick.
Bádač, -atel, *m.* Forscher; Antreiber, *m.*; -čka, =rin, *f.*; -ati, *v. ndk.* 5. forschen; (stechen v. bosti).
Baduřiti, *v. ndk.* 4. zum Narren schwatzen; -durkati, *v. ndk.* 5. anplauschen. [paffen.
Baf, *i.* Paff; -ati, -nauti, *v. ndk.* 2.
Baglun, a, *m.* (ungarisches) Schwein, *n.*
Bagnet, u, Bayonett, *n.* [Morast=.
Bahenka, Sumpfgras, *n.*; -henný, *a.*
Bahle! *i.* ei ja! -hme, *ad.* sehr.
Bahnáč, *m.* Sumpfvogel, *m.*; -hňatko, Palmenkätzchen, *n.*; -hnatý, *a.* morastig; -hnění, *n.* Sumpfigwerden; Lammen, *n.*; -hněti, *v. ndk.* 3. sumpfig werden; -hní, *a.* Sumpf=. [*f.*
Bahnice, *f.* Mutterschaf, *n.*; Wildsau,
Bahník, a, -wec, wce, *m.* Thunfisch,
Bahnilý, *a.* eiterig. [*m.*
Bahnina, morastiges Wesen, *n.*; -nisko, -ničko, -niště, *n.* Sumpf, *m.*; -ništný, *a.* sumpfig.
Bahniti, bahníwati, *v. ndk.* 4. 5. sumpfig machen; eitern; Schafe schwämmen; -se, lammen; -itý, -iwý, -iwatý, *a.* sumpfig; -iwý, *a.* lammend; -hno, Sumpf, *m.*
Bahnowina, Torf, *m.*
Bahnowitý, *a.* schlammicht.
Bahnauti, *v. ndk.* 2. gelüsten; -hniti, *v. ndk.* 4. Lust machen, zureden.
Bahra, Radfelge, *f.*
Bahuba, Kugelhupf, *m.*
Bahuřina, Pfütze, *f.*
Bacháč, *m.* Dickwanst, *m.*
Bachantowati, *v. ndk.* 6. Bachanten machen; -tský, *a.* bachantisch.
Báchati, *v. ndk.* 5. schlagen, poltern.
Bachatý, *a.* bauchig. [Dickwanst, *m.*
Bachmat, u, großes tatarisches Pferd, *n.*;

Bachna, Faß; dickes Frauenzimmer, *n*.
Bachně, *f*. Schellfisch, *m*.
Bachor, a, u, -hoř, *m*. Wanst, *m*.
Bachora, aufgeblasene Pflaume, *f*.
Báchora, Aberglaube, *m*.
Bachoráč, -chráč, *m*. Dickbauch, *m*.; -choratý, -chratý, -chrnatý, *a*. bauchig; -chorek, rku, *m*. Bauch, *m*.
Bachořiti, -řiwati, *v*. *ndk*. 4. 5.
Báchorka, Märchen, *n*. [schwatzen.
Bachorník, Bauchdiener, *m*.
Bachowý, -chusowý, *a*. Bachus-.
Bachráč, s. bachoráč.
Bachuský, *a*. bachisch; -sowati, *v*. *ndk* 6. schwärmen.
Bachynče, ete, junges Schwein, *n*.
Bachyně, *f*. Bache, *f*.
Báj, -ař, -eč, -ek, *m*. Fabelhans; Schwätzer, *m*.; -jčiwý, *a*. fabelhaft; -je, *f*. Märchen, *n*. Fabel, *f*.; -ječný, *a*. fabelhaft; -jepis, u, Märchenbuch, *n*. Mythologie, *f*.; -jepísec, sce, *m*. Fabeldichter, *m*.; -jeslowec, *m*. Mytholog, *m*.; -lowí, *n*. Mythologie, *f*.; -lowný, *a*.; -jeti, *v*. *ndk*. 5. s. bati; -jiř, *m*. Fabeldichter, *m*.; -jka, Fabel, *f*. Märchen, *n*.; -jkář, *m*. Fabelerzähler, *m*; -jkowý, *a*. Fabel-.; -jný, -jowitý, *a*. fabelhaft; -jstwo, Mythenthum, *n*.
Bak, u, Wagenbock, *m*.; Makel, *f*.
Bakalář, *m*. Bakalaur, *m*.
Bakanče, -ganče, *pl*. *f*. kleine ungarische Stiefeln, *pl*. *f*. [hetzen.
Bákati, *v*. *ndk*. 5. -awati, 5. auf-
Bakositi se, *v*. *ndk*. 4. sich befassen mit -; bemühen.
Bakulatý, -owatý, *a*. knorrig; -kule, *f*. Knorren am Holze, *m*. Beule, *f*.
Bakuň, *m*. Schnupftabak, *m*.
Bal, u, *m*. Ballen, *m*. Bohle, *f*.;
Bál, a, *m*. Nachtkönig, *m*. [Ball, *m*.
Baláchati, *v*. *ndk*. 5. verläumden; -laka, *m*. Schwätzer, *m*.; -kati, *v*. *ndk*. 5 salbadern.
Balamut, a, Schwindler, *m*.; -mutiti, *v*. *ndk*. 4. faseln; -mutný, -tský, *a*. schwindelnd. [stiel, *m*.
Balatka, Glaskugel, *f*.; met. Pappen-
Balaun, u, Ballon, *m*.
Balaus, -lbaus, u, Schnurbart, *m*.; -sautý, *a*.; -sáč, *m*. knebelbärtig;
Balda, dicker Stock, *m*. [mürrisch.
Baldach, -chyn, u, Baldachin, *m*.
Baldryán, u, Baldrian, *m*.
Baleš, *m*. gemeine Mehlspeise, *f*.

Balet, u, Ballet, *n*.; -tní, *a*.; -tník,
Balič, *m*. Kopftuch, *n*. [-tänzer, *m*.
Balík, u, Bällchen, *n*.; -, a, Schimpf-
Balikowati, *v*. *ndk*. 6. pfuschen. [wort.
Balkon, u, Balkon, *m*.
Balomuditi, s. balamutiti.
Balowati, *v*. *ndk*. 6. Bälle geben.
Balowský, *a*. Schinder-; -lowstwí, -handwerk, *n*.
Balsam, u, Balsam, *m*.; -mický, *a*. -misch; -mina, -mine, *f*.; -mka, -staude, *f*.; -mowník, u, -holz, *n*.; -mowati, *v*. *ndk*. 6. -miren.
Balšan, u, balšanka, Krausemünze, *f*.
Balta, Beil, *n*. [gehen.
Baluk, na b-ku jíti, auf allen Vieren
Balužiti, *v*. *ndk* 4. Getöse machen.
Balwan, -ban, u, Block; Dummkopf, *m*. Götzenbild, *n*.; -nowitý, *a*. blockartig; Flötz-; -nice, *f*. Götzentempel, *m*.; -ník, -diener, *m*.; -nisko, häßliches Götzenbild, *n*.; -nowatý, *a*. plump; -nský, -nný, *a*. Götzen-; -nstwo, Götzendienst, *m*.
Bambausek, sku, Häuschen, *n*.
Bambawrkati, *v*. *ndk*. 5. girren.
Bambítek, tku, Mantelsack, *m*.; -tka, Sackpistole, *f*.; -tnice, Pistolenhalfter, *f*.
Bambol, u, *m*. Erdapfel, *m*.; -latěti, *v*. *ndk*. 3. knollig werden; -latý, -lowitý, *a*. knollig; -lek, lku, Klunker, *m*.; -lka, kl. Knirps, *m*.
Bambule, *f*. -bulka, Büchse, Kapsel, *f*. Thurmknopf, *m*.; -bulina, Knollen, *m*.; -bulinatěti, *v*. *ndk*. 3. knollig werden; -bulinatý, *a*. knollig.
Bambus, u, Bambusrohr, *n*.; -sowitý,
Bampel, u, *m*. Wanst, *m*. [*a*. -artig.
Ban, a, Ban, *m*.
Báň, s. Báně.
Banan, u, Pisang, *m*.
Baňatka, Speckbirn, *f*.
Baňatý, *a*. bauchig, plutzig.
Báňče, ete, -čátko, Gänschen, *n*.
Baňčič, *m*. Hetzer, *m*.; -čiti, *v*. *ndk*. 4. -ňkowati, 6. mit Fäusten schlagen; aufhetzen.
Bandaska, bauchiger Krug, *m*.
Bandor, -důr, u, Erdapfel, *m*.; dorák, a, Erdäpfelesser, *m*.; -řiště, *n*. Kartof-
Bandur, a, Fußsoldat, *m*. [felfeld, *n*.
Bandura, Kosakenlaute, *f*.
Bandurka, Prügelbank, *f*.; -ky, *pl*. längliches Brod, *n*.; -dúrka, Erdäpfelsieb, *n*.

Bandyt, -ta, *m.* Bandit, *m.*; -tstwí, Aechtung, *f.*
Báně, *f.* -ěčka, -ička, Kanne; Flasche, *f.* bauchiges Gefäß, *n.* Kuppel, *f.* Bergwerk, *n.*; -ničky, *pl. f.* junge Gänschen, *pl. n.*
Baník, u, Stückwischer; Bergmann, *m.*
Bániti, *v. ndk.* 4. aufblasen; -itý, *a.* [bauchig.
Bank, u, Wechselbank, *f.*
Baňka, f. báně, Schröpfkopf, *m.*
Baňkář, *m.* =macher; Schröpfer, *m.*
Banket, u, Bankett, *n.*; -tní, *a.*; -tník, Schmausgeber, *m.*
Baňkowati, *v. ndk.* 6. schröpfen; -witý, *a.* bauchig.
Bankowka, Banknote, *f.*
Bankrot, u, Bankrott, *m.*; -tník, Fallit, *m.*; -tný, *a.*; -towati, *v. ndk.* 6. bankerotiren. [*f.*; -ýrský, *a.*
Bankýr, a, Bankier, *m.*; -ýrka, =rin,
Báňowitý, *a.* bauchig.
Báňský, *a.* Bergwerks=. [rake, *f.*
Bara, Morast, *m.*; -bina, schlechte Ba=
Baracht, u, -ta, Erdichtung, *f.*
Barák, u, Barake, *f.*; -áčnik, Häusler,
Baran, alt st. beran. [*m.*
Baraun, u, groß Schiff, *n.*
Barbar, a, Barbar, *m.*; -rka, =rin, *f.*; -rsko, =renland, *n.*; -rský, *a.* =risch; -rstwí, *n.* =rei, *f.*
Barbíř, *m.* Barbier, *m.*
Barborka, Baßgeige; Sackpfeife; Schöpfkammer, *f.* Hemmschuh, *m.*
Bard, a, Barde, *m.*; -dún, Laute, *f.*
Bárečni, *a.* Barken=.
Barewna, -rwirna, Farbwerkstätte, *f.*; -wní, *a.* Farb=; -nický, *a.* Färber=; -nictwí, *n.* Färberei, *f.*; -ník, Färber, *m.*; -ice, =rin, *f.* auch Farbenkasten, *m.*; -ný, *a.* färbig; braunroth; vielfärbig. [=weber, *m.*
Barchan, u, Barchent, *m.*; -nník,
Barchant, a, Pankert, *m.*
Bařina, -ržina, Sumpf, *m.*; -atý, *a.* sumpfig; -těti, *v. ndk.* 3. werden; -titi, *v. ndk.* 4 machen; -nný, *a.* Sumpf=.
Bařisko, -řiniště, *n.* Morast, *m.*
Barka, Barke, *f.* Brückenpfahl, *m.*
Baroch, u, Wampe, *f.*; -chatý, *a.*; -cháč, *m.* dickbauchig.
Baron, a, Baron, *m.*; -nka, =nin, *f.*; -nčin, *a.* ihr gehörig; -nský, *a.* freiherrlich; -nstwí, *n.* =würde, *f.*
Baršť', ě, *m.* Bärenklau, *f.*
Bartaška, gem. Backwerk, *n.*
Barušky, *pl. f.* (*vulg.*) Kätzchen (Bäume), *pl. n.*
Barwa, -wka, -wička, Farbe, *f.*; -wář, *m.* =benmacher, *m.*; -wenice, *f.* =büchse, *f.*; -ník, Färber, *m.*; -wený, *a.* gefärbt; anscheinend; -wící, *a.* Färbe=; -widlo, -wina, Färbestoff, *m.*; -wínek, nku, Sinngrün, *n.*; -wíř, *m.* Barbier; Färber, *m.*; -wířka, =rin, *f.*; -wírna, Färberei; Barbierstube, *f.*; -wířský, *a.*; -wířstwí, -stwo, Färberkunst; Wundarznei, *f.*; -witelný, *a.* färbbar; -witi, *v. ndk.* 4. färben; beschönigen; anschwätzen; schweißen; -witý, *a.* colorirt; -wiwo, Farbenmaterial, *n.*, -wůtka, Färbchen, *n.*
Bas, u, Baß, *m.*; -sa, Baßgeige, *f.*; -sař, *m.* Baßgeiger, *m.*; -satko, fl Baßgeige, *f.*
Báseň, sně, *f.* Fabel, *f.*; Gedicht, *n.*
Basetl, u, *m* Violoncell, *n.*; -tlista, *m.* Bassetlist, *m.*; -sička Violonchen, *n.*; -sista, *m.* Bassist, *m.*
Básnice, *f.* Dichterin, *f.*; -nicky, -nířský, *a.* poetisch; dichterisch; -nictwí, *n.* Dichtkunst, *f.*; -nička, kleines Gedicht, *n.*; -ník, -níř, *m.* Dichter, *m.*; -nířík, a, Dichterling, *m.*; -niti, *v. ndk.* 4. -niwati, 5. fabeln, dichten; -niwý, *a.* fabelhaft; dichterisch; -notworec, rce, *m.* Fabel=Dichter, *m.*
Basta! *i.* genug! -towati, *v. ndk.* 6. es sagen; -twiti, *v. ndk.* 4. beschwat= [zen.
Bastard, a, Bastard, *m.*
Baša, *m.* Bascha, *m.*
Bašta, -ština, Bastei, *f.*; -štíř, *m.* Wächter (Fischhälter), *m.*
Baštony, *pl. m.* Bastoni (ital. Karte).
Bat, u, Prügel, *m.*; -tina, Schlag, *m.*
Báťa, *m.* Vater; Onkel; Tölpel, *m.*; -tějček, -tík, Brüderchen, *n.*
Batalion, u, Bataillon, *n.*
Batek, tka, Bruder meiner Mutter, *m.*
Baterie, *f.* Batterie, *f.*
Bati, *v. ndk.* 1. reden, fabeln, erdichten; faseln, scherzen.
Batist, u, Batist, *m.*
Batla, batle, *f.* Flügelkleid, *n.*
Batoh, u, -ožek, Knittel, *m.*
Batoliti, *v. ndk.* 4. wühlen; se, tändeln.
Baubel, -bol, e, *m.* (Wasser=) Blase, *f.*
Baubelatý, *a.* rund; backig; -lauš, *m.*
Bauc! *i.* plumps! [Dickback, *m*
Baucati, *v. ndk.* 5. begierig essen.

Bauček, čku, fl. Buche, *f.*
Bauda, Bude, Cajütte, *f.*; -dník, Hüttenmann, *m.*
Bauditi, *v. ndk.* 4. wühlen; rauchen.
Bauch, *i.* Puff! Knall, *m.*; -chač, *m.* Pocher; Lärmer, *m.*; -chačka, -rin; Knallbüchse, *f.*; -chař, *m.* Eisenpocher, *m.*; -chati, -chawati, -chnauti, *v. ndk.* 5. 5. 2. auch baukowati, 6. pochen; knallen; -chaun, Kanone, *f.*; -chawý, *a.* puffend; -choř, *m.* verdorbene Pflaume, *f.*
Bauchratý, *a.* dickbauchig.
Bauk, a, Rohrdommel, *f.*; -kati, -awati, -knauti, *v. ndk.* 5. *dk.* 2. gurren, summen; -kal, a, *m.* Summer, *m.*
Baule, *f.* Beule, *f.*; -liti, *v. ndk.* 4. glotzen; -lowatý, -witý, -latý, *a.* voller Beulen; einfältig; -těti, *v. ndk.* 3. es werden.
Baura, Floretseide, *f.*
Bauraci, *a.* Einreiß-; -rati, *v. ndk.* 5. nieder-, einreißen; -ře, *f.* Sturm, *m.* Ungewitter, *n.*; -rec, rce, *m.* Seidenraupe, *f.*; -řicí, *a.* Sturm-, Lärm-; -řidlo, a, *n.* was Aufruhr macht; -řil, a, *m.* Stürmer, *m.*; -řiti, *v. ndk.* 4. -íwati, 5. stürmen; empören; gähren; -řiwý, -řliwý, -iwatý, *a.* stürmisch, ungestüm; -řliwáček, Sturmvogel, *m.*; -iwec, wce, *m.* Aufwiegler, *m.*; -řný, *a.* stürmisch.
Báwati se, s. báti se.
Bawidlo, Zeitvertreib, *m.*; -itel, *m.* Unterhalter; Zauderer, *m.*; -iti, *v. ndk.* 4. zaudern, sich aufhalten; unterhalten.
Bawlna, -nka, Baumwolle, *f.*; -nář, -nkář, *m.* -händler, *m.*; -nawka, -bast, *m.*; -něnka, -zeug, *n.*; -něný, *a.* Baumwollen-; -nice, *f.* Wollsame, *m.*; -ník, u, -wollpflanze; Seidenraupe, *f.*
Bawný, *a.* unterhaltend.
Bazalíka, Basilie, *f.*
Bazanka, Bingelkraut, *n.*
Bazduřiti, *v. ndk.* 4. beschwatzen.
Bázeň, zně, *f.* Furcht, *f.*
Bazilišek, Basilisk; Boshafter, *m.*
Bázlík, -lín, -línek, -líwec, wce, *m.* Furchtsamer, *m.*; -zliwý, -zniwý, *a.* furchtsam; -něti, *v. ndk.* 3. es werden.
Bažák, u, Tabak, *m.*
Bažant, a, Fasan, *m.*; -ntí, -tní, *a.*; -tice, *f.* -henne, *f.*; -tnice, Fasanerie, *f.*; -tník, -wärter, *m.*
Bažátko, Muttersöhnchen, *n.*
Bažení, *n.* Begierde, *f.*
Bažina, -žnina, Sumpf, *m.*; -natý, *a.* sumpfig.
Bažiti, *v. ndk.* 4. -iwati, 5. gelüsten, sehnen; -žiwý, -žný, *a.* lüstern.
Bdělý, -liwý, *a.* wach, munter.
Bdíti, bděti, bdíwati, *v. ndk.* 4. 3. 5. wachen, auf sein; -ditel, *m.* Wächter, *m.* [6. es sein.
Beán, Gimpel, *m.*; -nowati, *v. ndk.*
Bebelka, Laus, *f.*
Beblati, *v. ndk.* 5. stottern, lallen; -blawý, *a.* stotternd; -bloň, -bta, *m.* Stammler; -btati, s. beblati; -btawec, wce, s. bebta.
Bečán, -ček, -čidlo, a, Plärrmaul, *n.*; -četi, -iwati, *v. ndk.* 3. 5. blöcken; plärren.
Bečewný, *a.* Faß-; -čár, u, fl. Tonne, *f.*; -čka, -čice, *f.* Faß, *n.* Tonne, *f.*; -čowní, *a.* Faß-; -čulka, *dim.* -čwa, Bottich, *m.*; -čwář, *m.* Faßbinder, *m.*; -řiti, *v. ndk.* 4. Böttcher sein; -čwárna, Böttcherwerkstätte, *f.*; -čwářský, *a.*
Běda, Elend, Wehe, *n.*; -dák, -dař, Elender, *m.*; -dákati, *v. ndk.* 5. wehklagen.
Bederní, *a.* Lenden-.
Běditi, bíditi, *v. ndk.* 4. elend machen.
Bedla, Schwamm, *m.*
Bedlec, dlce, *m.* Baumlaufer, *m.*
Bedliti, *v. ndk.* 4. wachen; -wěti, 3. wachsam werden; -dliwec, *m.* -liwý, *a.* wach; eifrig.
Bedna, Kiste, *f.* Koffer, *m.*; -nář, *m.* Böttcher, *m.*; -nářka, -rin, *f.*; -nářík, -junge, *m.*; -nařiti, *v. ndk.* 4. es sein; -nárna, -werkstätte, *f.*; -nářský, *a.*; -ník, u, Kiste, *f.* Verschlag, *m.*; -nina, Bretterverschlag, *m.*; -niti, *v. ndk.* 4. spünden; -no, Boden, Verschlag, *m.*
Bědowati, *v. ndk.* 6. elend machen, plagen; jammern; sich plagen; -witý, *a.* elend.
Bedrní, *a.* Lenden-.; -drník, u, Bibernelle, *f.*; -dro, a, Lende, *f.*; -druňka, Sonnenkäfer, *m.*
Běh, u, Lauf, *m.* Ereigniß, *n.* Flucht, *f.*; -ací, *a.* Lauf-.; -ač, *m.* Läufer, *m.*; -ček, Baumläufer, *m.*; -čka, -rin, *f.*; -hák, u, Hasenläufe, *pl. m.*; -hal, a, *m.* Herumläufer, *m.*; -alna, Laufbahn, *f.*; -hati, *v. ndk.* 5. laufen; -anice, *f.* Lauferei, *f.*; -ař, -haun, Schnellläufer; Mühlstein; Renner, *m.* Rennthier; Säulenrad, *n.*

Thürangel; Schraubenmutter, *f.* Weltpol, *m.*; -hawka, -wice, *f.* Durchfall, *m.*; -hawník, Ruhrkraut, *n.*; -hawý, *a.* laufsüchtig, unstät; -hla, Herumläuferin, Hure, *f.*; -hlec, hlce, *m.* Flüchtling, *m.*; -hlý, *a.* schnell; geläufig; erfahren; -hna, Herumläuferin, Hure, *f.*; -hohwězda, Planet, *m.*; -hudlný, *a.* läufig; -húl, a, *m.* Läufer, *m.*; -hula, -rin, *f.*; -hutý, -tný, *a.* laufend.

Bechowati, 6. Wäsche sechteln, brühen.

Bechyně, *f.* Erzkammer, *f.*

Bek, u, Blöken, *n.*; -kati, blekati, *v.* 5. blöken.

Bekeš, *m.* ungarischer Pelzüberrock, *m.*

Bekot, u, Blöken, *n.*

Bekyně, *f.* Beghardennonne, *f.*

Běl, e, *m.* i, *f.* Weißes, *n.*; Dünkel, [Splint, *m.*

Bela, Pelzmütze, *f.*

Běla, -ák, u, Billchmaus, *f.* Schneehase; Pfefferschwamm, *m.*

Bělaseti, *v.* 3. blau werden; -siti, *v.* 4. färben; -sý, *a.* blau; -stý, *a.* weißlich.

Bělati, *v. ndk.* 5. weiß werden; -latý, *a.* weißlich; -laučky, -launký, *a.* weiß; -lauš, e, *m.* Weißling, *m.*; -láwek, Weißdornvogel, *m.*; -lawka, weißer Lettigboden, *m.*; -lawý, *a.* weißlich; -lboh, a, slavischer Gott, *m.*; -le, *ad.* weiß; -le, *pl. f.* Amarelle, *f.*; -lečný, *a.* Eiweiß-; -lený, *a. sl.* weiß; -leš, *m.* Schimmel, *m.*; -leti, *v. ndk.* 3. -wati, 5. weiß werden; sein.

Belhač, *m.* Hinker, *m.*; -hati, *v. ndk.* 5. hinken; -hawý, -hyňawý, *a.* hinkend; -hyněti, *v. ndk.* 3. es werden.

Bělice, *f.* -lička, Weißfisch, *m.* Pottweide; Weißbirn; Bleiche, *f.*; -lič, *m.* Bleicher; Weißer; Tünchpinsel, *m.*; -lička, -rin, *f.*; Bleiweiß, *n.*; -ličkowati, *v. ndk.* 6. weiß schminken; -ličky, *a.* weiß; -liči, Bleich-; -čář, *m.* Pinselmacher, *m.*; -lidlo, Bleiche; weiße Schminke, *f.*; -lisko, -liště, *n.* Bleichplatz, *m.*; -listý, *a.* weiß; -litel, *m.* Bleicher, *m.*; -liti, *v. ndk.* 4. weißen; -litký, *a.* sehr weiß; -liwo, Weißfarbe, *f.*; -lizna, Weißzeug, *n.*; -lkowý, *a.* Eiweiß-; -lmo, Weißes, *n.* Splint; grauer Staar, *m.* Vorspiegelung, *f.*; -lmooký, *a.* Staar habend; -lnatý, *a.* weißlich; -ník, u, Bleiche, *f.*; -lnoska, Weißschnabel, *m.*; -lný, *a.* weiß; -lo, in Compos. weiß-; -loba, Bleiweiß, *n.*; -lobrwý, *a.* weißaugenbrauig; -lodný, *a.* taghell; -lohaubek, bka, Weißmaul, *n.*; -lohlawa, Weibchen, *n.*; -lohláwec, -wek, Weißkopfadler, *m.*; -lohřibek, bku, Schilfgras, *n.*; -loch, a, Weißer; Albino, *m.*; -chyně, *f.* -ße, -bina, *f.*; -lohlupatý, *a.* weißhaarig; -lokožec, žce, *m.* Weißgerber, *m.*; -lokrušec, šce, *m.* Weißkupfer, *n.*; -lomléčný, *a.* milchweiß; -loň, *m.* Schimmel, *m.*; -lonoska, Weißschnabel, *m.*; -lonožek, žka, Weißfuß, *m.*; -loočka, Elbich-(Wein), *m.*; -lopstrý, *a.* weißgesprenkelt; -lořit, i, *f.* -řitka, -řitek, Sandläufer, *m.*; -lost, *f.* Weiße, *f.* Splint, *m.*; -stný, *a.* weiß.

Běloš, *m.* weißer Stein, *m.*; -lota, [Weiße, *f.*

Bělotok, u, weißer Fluß, *m.*

Bělowatý, *a.* weißlich.

Bělozor, a, Geierfalk, *m.*; -rý, *a.*

Bělpuch, u, Pergament, *n.*

Bělucha, weiße Kuh, *f.*

Belzebubník, Anbeter des Belzebub, *m.*

Benediktin, Benediktinermönch, *m.*

Benzoin, u, Benzoe.

Ber, u, Rehmen, *n.*

Ber, bru, beru, Fenchsgras, *n.*

Beran, a, Schafbock, Widder; u, Mauerbrecher, *m.* Ramme, *f.*; -ncí, *a.* Lamm-; -nčina, Lammfell, *n.*; -nec, nce, *m.* Lamm, *n.*; -ánek, nka, *m.* Lamm (Gottesl.), *n.*; -anění, *n.* Rammeln, *n.*; -aní, *a.* Widder-; -anice, *f.* Mutterschaf, *n.* kl. Kleid aus Schaffellen, *f.*; -aník, u, eingerammter Pfahl; -anina, Schöpsenfleisch, *n.*; -aniti, *v. ndk.* 4. rammen; -anorožek, žka, Muffelthier, *n.*; -nowitý, *a.* lammartig.

Beraun, u, Caperschiff, *n.*

Beraušek, Lämmlein, *n.* [*m.*

Berce, *n.* Schienbein, *n.*; *m.* Rehmer,

Berdoobědati, 5. sich lustigen Tag machen.

Bergamotka, Bergamotte, *f.* [hen.

Berchati se, *v. ndk.* 5. schwerfällig ge-

Berka, *m.* Rehmer, Räuber, *m.*

Berkan, u, härenes Zeug, *n.*

Berla, -le, -lice, -lička, *f.* Stock; Scepter; Bischofsstab, *m.* Krücke, *f.*; -lonoš, *m.* Scepterträger, *m.*

Berna, Steueramt, *n.* Steuer, *f.*

Bernardin, a, Bernhardinermönch, *m.*

Berně, *f.* Steuer, *f.*; -ní, *a.* Steuer-; -nice, *f.* Steuereinnehmerin, *f.* -haus, *n.*; -nictwí, *n.* Steueramt, *n.*; -niči,

*a.* Steuereinnehmer-; -ničný, *a.* Steuer-; -ník, a, Steuereinnehmer, *m.*; -ňowý, *a.* Steuer-.
Bernolačiti, *v. ndk.* 4. in Bernolak's Weise (provinciell slowakisch) schreiben.
Berný, *a.* einnehmend, fassend; peníze, gangbar; berné, ého, *n.* Steuer, *f.*
Bérowý, *a.* Feuch-.
Bersa, Börse, *f.*
Beru, s. bráti.
Berunka, Sonnenkalb, *n.*
Beruška, Lämmchen, *n.* Kellerassel, *f.*; -škowitý, *a.* so geartet.
Berwid, a, häßlicher Mensch, *m.*
Bĕs, a, böser Geist, *m.*
Beseda, -sídka, Unterredung, *f.* Gespräch, *n.* Gesellschaft; Laube, *f.*; -dař, *m.* Wortführer, *m.*; -diti, *v. ndk.* 4. reden, sprechen; -dní, *a.* Gesprächs-, Unterhaltungs-, Schmaus-, Lauben-; -dník, a, Schmauser, *m.*; -dnice, *f.* -rin, *f.*; -dný, *a.* unterhaltend.
Besedowati, *v. ndk.* 6. schmausen; sich unterhalten.
Bĕseti, *v. ndk.* 3. vom Dämon besessen werden; -siti, *v. ndk.* 4. machen; -snĕti, *v. ndk.* 3. wüthend werden; -sník, vom Teufel Besessener, *m.*; -ice, *f.* -ne, *f.*; -sniti, *v. ndk.* 4. dämonisch machen; -snost, Wuth, *f.*; -snowati se, *v. ndk.* 6. besessen sein; -sný, *a.* besessen, rasend; -sowský, *a.* teuflisch.
Bestiak, a, Bestie (Mensch), *f.*; -tianský, *a.* bestialisch; -tie, *f.* Bestie, *f.*
Bĕš st. bĕše, alt: war.
Bĕtah, u, Fallsucht, *f.*
Betonika, Betonie, *f.*
Bey, s. by.
Bez, bzu u. bezu, *m.* -zek, Hollunder, [*m.*
Bez, beze, *praep.* mit *Gen.* ohne. In Compos. des a privativum deutsch: un-, ent-, -los; z. B. Bezbarewný, *a.* farblos, unfärbig.
Bezaučinkowati, *v. ndk.* 6. außer Kraft setzen.
Bezbludný, *a.* ohne Irrthum, infallibel.
Bezbolí, *n.* Gesundheit, *f.*
Bezbolný, *a.* schmerzlos.
Bezboží, *n.* Atheismus, *m.*; -božnec, žence, *m.* -žník, Gottloser, *m.*; -žnice, *f.* -lose, *f.*
Bezbranný, *a.* wehrlos; ohne Thor.
Bezbydlí, *n.* Verbannung, Acht, *f.*
Bezceckynĕ, *f.* Amazone, *f.*
Bezcenný, *a.* spottwohlfeil.
Bezcestí, *n.* ungangbarer Weg, *m.*; -cestný, -cestý, *a.* unwegsam.
Bezcit, u, Gefühllosigkeit, *f.*; -citelný, *a.* gefühllos.
Bezčelník, Unverschämter, *m.*; -čelný, *a.* schamlos.
Bezčestník, Ehrloser, *m.*
Bezdĕctwí, -dĕč, *f.* -dĕčí, *n.* -dĕk, u, Unwille; Zwang, *m.*; -dĕčiti, 4. zwingen; -dĕčný, *a.* ungern; aufgedrungen; -dĕk, -dĕky, *ad.* ungern; gezwungen.
Bezdeští, *n.* Dürre, *f.*
Bezdĕtek, -dítek, tka, Kinderloser, *m.*; -kynĕ, *f.*
Bezdna, Abgrund, *m.*
Bezduchý, -dušný, *a.* leblos.
Bezectí, *n.* Ehrlosigkeit, *f.*; -ctný, *a.* ehrlos; -titi, -tniti, *v. ndk.* 4. ehrlos machen, infamiren.
Bezedník, Bodenloser (Fresser), *m.*; -ednost, -ední, *n.* Abgrund, *m.*
Bezejmenník, Anonymer, *m.*; -ejmenný, *a.* namenlos.
Bezestranný, *a.* parteilos; -strastí, *n.* Leidenschaftslosigkeit, *f.*
Bezeškodí, *n.* Schadloshaltung, *f.*
Bezhlasí, *n.* -hlasnost, Stimmlosigkeit, *f.*
Bezhlawec, wce, *m.* Kopfloser, *m.*
Bezhrdlí, *n.* (gewaltsamer) Tod, *m.*
Bezhubý, *a.* ohne Maul; wortkarg.
Bezchutný, *a.* geschmacklos; appetitlos.
Bezina, Hollunderstrauch, *m.*; -inka, -beere, *f.*
Bezjestotný, *a.* wesenlos.
Bezjmenec, nce, *m.* Namenloser, *m.*; unberühmt.
Bezkalhotka, *m.* Sanscülote, *m.*
Bezkárný, *a.* straflos; ohne Zucht, unsittig.
Bezkončatý, *a.* spitzlos.
Bezkonný, *a.* unberitten.
Bezkrajný, *a.* unendlich; -kralowí, -wstwí, *n.* Interregnum, *n.*
Bezkreytka, Milchnapf, *m.*
Bezkwasný, *a.* ungesäuert.
Bezkyčlí, *n.* Rückendarre, *f.*
Bezlidí, *n.* -dnost, *f.* Entvölkerung, *f.*
Bezmál, -mála, *ad.* fast; beinahe.
Bezmĕnný, *a.* unveränderlich.
Bezmĕří, *n.* Uebermaß, *n.*
Bezmluwí, *n.* Stillschweigen, *n.*
Bezmužstwí, *n.* Ledigkeit, *f.*
Beznohý, *a.* ohne Füße; -nosý, *a.* ohne Nase.
Bezoar, u, *m.* Bezoar, *m.* Gegengift, *n.*
Bezocasý, *a.* ohne Schweif.
Bezočec, čce, *m.* der keine Augen hat.
Bezočiwý, *a.* unverschämt.
Bezoký, *a.* augenlos.
Bezosinný, *a.* grannenlos.
Bezosobný, *a.* unpersönlich.
Bezowí, *n.* Hollunderstaude, *f.*; -wina, -substanz, *f.*; -witý, *a.* Hollunder-

Bezpamětný, a. ohne Gedächtniß, ... besonnen.
Bezpeč, ad. ohne Sorgen; -pečenstwí, -pečí, -pečstwí, n. Sicherheit, f.; -pečiti, v. ndk. 4. -iwati, 5. sichern; se, sich verlassen; -pečliwý, a. sorgenlos; -pečný, a. sicher; sorglos; -pečněti, v. ndk. 3. es werden.
Bezperý, -rný, a. ungefiedert.
Bezplatný, a. unentgeldlich.
Bezpočetný, a. unzählig; -čtukrát, ad. unzählige Male; -tný, a. unzähl= [malig.
Bezpochybný, a. unfehlbar.
Bezpokojiti, v. ndk. 4. beunruhigen
Bezpoplatní, a. zinsfrei.
Bezpořádek, dku, Unordnung, f.; -řádný, a. unordentlich.
Bezporočný, a. untadelhaft.
Bezprostředeční, -střední, a. unmittel= [bar.
Bezpotažný, a. absolut.
Bezpotřebí, ad. unnöthig.
Bezprawí, n. Widerrechtlichkeit, f.; Unfug, Frevel, m.
Bezprawidlný, a. regellos.
Bezpráwní, -ný, a. gesetzlos; unbefugt; -práwník, Gesetzstörer, m.
Bezpřetržný, a. ununterbrochen.
Bezpřímný, (obs.) a. sehr groß.
Bezpřítržný, a. stättig.
Bezprospěšný, a. erfolglos.
Bezprstý, a. fingerlos.
Bezrazný, a. charakterlos.
Bezročný, a. ohne Termin.
Bezrodný, a. unfruchtbar. [theilbar.
Bezrozdílný, a. ohne Unterschied; un=
Bezrozsaudný, a. unüberlegt.
Bezrozum, u, Unverstand, m.; -zumec, mce, m. Unvernünftiger, m.
Bezrozwážný, a. unüberlegt.
Bezručka, m. -čec, Handloser, m.
Bezsenný, a. schlaflos; ohne Heu.
Bezsilí, n. Kraftlosigkeit, f.
Bezskladný, a. ohne Harmonie.
Bezslzý, a. thränenlos.
Bezsměšný, a. ernst.
Bezsmírný, a. unversöhnlich.
Bezsmrtedlný, a. unsterblich; -smrtí, n. -smrtnost, Unsterblichkeit, f.
Bezsmyslný, a. unsinnig.
Bezsporný, a. unstreitig.
Bezsrdce, -dečný, a. herzlos.
Bezstaudný, a. schamlos.
Bezstředný, a. unmittelbar.
Bezstyd, u, Schamlosigkeit, f.; -dliwý, -dný, a. unverschämt; -dník, =ter, m. [f.
Bezswědomost, mí, n. Gewissenlosigkeit,

Bezsytný, a. unersättlich.
Bezškodí, n. Vergütung, f.
Bezštěstí, n. Unglück, n.; -šťastný, a. unglücklich.
Beztělesný, -tělný, a. unkörperlich.
Beztwárný, a. gestaltlos.
Bezúčinkowati, v. dk. 6. außer Kraft
Bezúhonný, a. untadelhaft. [setzen.
Bezúchranný, a. unvermeidlich.
Bezumec, mce, m. alberner Mensch, m.; -uměti, v. ndk. 3. es werden; -umí, n. Unverstand, m.
Bezúřadný, a. amtlos.
Bezustanný, a. unaufhörlich.
Bezúwažný, a. unbedachtsam.
Bezuzdný, a. zügellos.
Bezwadý, a. tadelfrei.
Bezwážný, a. unwichtig.
Bezwčasný, a. unzeitig.
Bezwděčný, a. undankbar.
Bezwědomý, a. unbewußt.
Bezwěnný, a. ohne Mitgift.
Bezwěří, n. (obs.) Unglaube, m.
Bezwěrný, a. treulos. [a. schuldlos.
Bezwinna, Schuldlosigkeit, f.; -winný,
Bezwláda, Anarchie, f.
Bezwládný, a. gelähmt.
Bezwlasý, a. kahl.
Bezwodí, n. Wassermangel, m.
Bezwolník, Sclave, m.; -ice, f. =in, f.; -wolný, a. unfrei.
Bezwýminečný, a. unbedingt.
Bezwzhledný, a. rücksichtlos.
Bezzákonní, n. Gesetzlosigkeit, f.
Bezzměnný, a. unveränderlich.
Bezzpráwna, Unordnung, f.; -wný, a.
Bezzračný, a. blind. [ungeordnet.
Bezžalostný, a. unbetrübt.
Bezženec, nce, m. Hagestolz, m.; -ženný, -ženský, a. unverheirathet; -ženstwí, n. Cölibat, n.
Běžení, n. Laufen, n.; -žeti, -ěhati, v. ndk. 3. 5. laufen; -žitý, a. laufend; -žkem, -žmo, ad. im Lauf; eilends; -žný, -žní, a. Lauf=; flüchtig; gangbar; geläufig.
Bibal, -át, a, Söffel, m.
Biblí, f. Bibel, f.; -lický, a. biblisch; -lička, kleine Bibel, f.; -liotečka, -teka, Bibliothek, f.; -liotečný, a. Bibliotheken=; -tékář, Bibliothekar, m.
Bicí, a. Schlag=; Bič, m. Peitsche, f. Stock, m.; -čák, u, Einlegmesser, n.; -čiště, n. -čisko, Peitschenstiel, m.; -čowati, v. ndk. 6. geißeln; -čowák, Geißelbruder, m.

Bída (běda), Elend, *n.*; -dáceti se, *v. ndk.* 5. sich plagen; -dáctwo, elendes Leben, *n.*; -dák, Elender, *m.*; -dačka, [*f.*
Bidelec, lce, *m.* Eggenstange, *f.*
Bíditi se, *v. ndk.* 4. sich plagen.
Bidlák, u, Wurm am Finger, *m.*
Bidlo, Stange, *f.*
Bídněti, *v. ndk.* 3. elend werden; -ník, Elender, *m.*; -nice, *f.*; -nický, *a.*; -ný, *a.* jämmerlich.
Bídowati, s. bědowati.
Bidýlko, Stange, *f.*
Bíh, u, *m.* Lauf, *m.*
Biják, bijec, jce, *m.* Raufer, Schläger, *m.*
Biji, bíjeti, bíwati, bíjíwati, bíwáwati, s. bíti.
Bilan, u, -nce, -ncí, *f.* Bilanz, *f.*; -ncowati, *v. ndk.* 6. bilanziren.
Bilár, u, Billiard, *n.*; -rdowati, *v. ndk.* 6. Billiard spielen.
Bílečný, *a.* Eiweiß-; -ledně, *ad.* beim helllichten Tage; -lední, *n.* Taglicht, *n.*; -lek, lku, Eiweiß; Weißes, *n.*
Bilet, u, *m.* Billet, *n.*
Bíleti, *v. ndk.* 3. weiß werden; -lič, *m.* Bleicher; Tüncher, *m.*; -ličí, *a.*; -lidlo, Bleiche, *f.*; -liti, *v. ndk.* 4. weißen, weiß machen; schminken; bleichen; -lka, Bleiche, *f.*; -lkowina, Eiweißstoff, *m.*; -lkowati, *v. ndk.* 6. [damit anmachen
Bílodně, s. bíledně.
Bílý, *a.* weiß; bílá sobota, Charsamstag.
Bíra, -rka, gemeines, feltes Schaf, *n.*
Birda, *m.* Scherge, *m.*; -downa, -stube, *f.*
Biret, u, Baret, *n.*
Biřic, *m.* Ausrufer; Scherge, *m.*; -ický, *a.*; -icowati, *v. ndk.* 6. schreien (wie Büttel); -ictwí, -amt, *n.*
Birkut, a, Goldfalk, *m.*
Biřmowání, *n.* Firmung, *f.*; -wati, *v. ndk.* 6. firmen.
Bisací, *n.* -sahý, *f. pl.* Quersack, *m.*
Bisati, -snauti, *v. ndk.* 5. *dk.* 2. stoßen.
Biser, u, Perle; Maiblume, *f.*
Biskokt, Biškot, u, Zwieback, *m.*
Biskup, a, Bischof, *m*; -pský, *a.*; -pstwí, *n.* -würde, *f.* Bisthum, *n.*
Bismut, u, Wißmuth, *m.*
Bit, Bita, Plünderung, Beute, *f.*
Bit, u, Schlag, *m.*; -te, ěho, *n.* Schmerzensgeld, *n.*; -tec, *m.* Streiter; Mörder, *m.*; -tectwí, *n.* Faustkampf, *m.*; -tel, *m.* Schläger; Münzer, *m.*; -tewní, -ný, *a.* Kriegs-; Schlacht-; streitbar; -tewstwí, í, *n.* Kampfwesen, *n.*
Bití, -iště, *n.* Peitsche, *f.* -ti, *v. ndk.* 1. schlagen; stechen; kämpfen; -tka, Streit; Kampf, *m.*; -tný, *a.* streitbar; tapfer; -towati, *v. ndk.* 6. beuten; se, unter sich theilen; -tuňk, Schlachtbeute, *f.*; -twa, Kampf, *m.* Schlacht, *f.*; -twina, Schlachterercitium, *n.*
Bíwati, s. biti.
Biženstwí, *n.* Ueberfluß, *m.*
Blaboliti, -boniti, -botati, *v. ndk.* 4. 5. verwirrt reden; -bonil, -bota, *m.* Schwätzer, *m.*
Blabuně, *f.* Wasserblase, *f.*
Blafati, *v. ndk.* 5. gierig essen; plaudern; -fna, groß Maul, *n.*
Blah, -ha, -haut, Narr, *m.*
Bláha, Glück, *n.* Seligkeit, *f.*; -hati, *v. ndk.* 5. segnen.
Blaho, *n.* Heil, *n.* Wohlfahrt, *f.*; in Zusammensetzung: wohl-; -hocit, u, seliges Gefühl, *n.*; -klasý, *a.* ährenreich; -léčný, *a.* heilsam; -list, u, Gutblatt, *n.*; -lupek, pka, *m.* Blätterterz, *n.*; -milý, *a.* liebselig; -mrawný, *a.* wohlgesittet; höflich; -raditi, *v. ndk.* 4. wohlrathen; -rod, u, *m.* -rodí, í, *n.* edle Abkunft, *f.*; -rodý, *a.* wohlgeboren; -slawený, *a.* glückselig; kanonisirt; -slawitel, *m.* Lobpreiser; Beglücker, *m.*; -slawiti, *v. ndk.* 4. lobpreisen, glücklich preisen, segnen; beglücken; -slowný, *a.* heilverkündend; -host, -hota, Glückseligkeit, *f.*; -tný, *a.* glücklich; -tworný, *a.* wohlthuend; -urozený, *a.* wohlgeboren; -wec, wce, *m.* gutes Närrchen, *n.*; -wěst, a, *m.* Meßläuten, *n.*; Evangelist, *m.*; -wěstiti, *v. ndk.* 4. frohe Kundschaft bringen; -wěstí, *n.* Evangelium, *n.*; -wík, a, Närrchen, *n.*; -woní, *n.* -wonnost, *f.* Wohlgeruch, *m.*; -wý, *a.* glücklich; närrchenhaft; -zwučí, *n.* -zwučnost, Wohlklang, *m.*
Bláhý, *a.* gut; glückselig; gnädig.
Blama, Fleck, *m.*
Blamona, Geplauder, *n.*
Blána, Haut; Materie, *f.*
Blana, -ně, *n.* Aue; Gemeinweide, *f.*
Blanář, *m.* Holzmacher; Kürschner, *m.*; -řiti, *v. ndk.* 4. Kürschnerei treiben; -niti, *v. ndk* 4. holzen.
Blánitý, -nkowitý, *a.* häutig.
Blanka, Kornblume, *f.* [bläulich.
Blankyt, u, Blau, *n.*; -kytnawý, *a.*
Blano-křidlý, *a.* mit häutigen Flügeln; -nowina, Hautgewebe, *n.*; -nowý, *a.* häutig.

Blaták, a, Kothschnepfe, *f.*
Blatěnka, Limoselle, *f.*
Blatina, Sumpfgegend, *f.*; -tiště, *n.* Morast, *m.*; -titi, *v. ndk.* 4. -tiwati, 5. mit Koth besudeln; -titý, -tiwý, *a.* kothig; -tněti, *v. ndk.* 3. zu Koth werden; -tnička, Kothmeise, *f.*; -tník, a, Thunfisch; Kothdeckel am Wagen, *m.*; -tný, *a.* kothig; -áto, *n.* Koth, Sumpf, [*m.*
Blatoň, ně, *m.* Plattensee, *m.*
Blatošlap, a, Pflastertreter, *m.*
Blaud, a, Irrender; Tölpel, *m.*; -didlo, *n.* Irrgang, *m.*; -diti, *v. ndk.* 4. -diwati, 5. irren, fehlen; -diwý, *a.* irrend; -dstwí, *n.* Irrsinn, *m.*
Blaucha, Floh, *m.*
Blaukati se, *v. ndk.* 5. herumschweifen.
Blauzniti, *v. ndk.* 4. -niwati, 5. irre [reden.
Blawanka, Berlinerblau, *n.*
Blawkati, *v. ndk.* 5. bellen.
Blaze, *ad.* glückselig; wohl.
Blázen, zna, Narr, *m.*; -zenstwí, *n.* Narrheit, *f.*; -zinec, *m.* Narrenhaus, *n.*; -znice, *f.* Närrin, *f.* Narrenhaus, *n.*; -znič, *m.* Lustigmacher, *m.*; -zniti, *v. ndk.* 4. zum Narren machen, bethören; es sein; se, es werden; -zniwec, *m.* Schwärmer, Narr, *m.*; -zniwěti, *v. ndk.* 3. närrisch werden; -zniwý, *a.* närrisch; -znomluwný, *a.* thöricht redend; -aznowati, *v. ndk.* 6. narren; -znowiště, *n.* -znowna, Narrenhaus, *n.*; -znowský, *a.* närrisch; -znowstwí, *n.* Albernheit, *f.*
Blažen, *a.* selig, glückselig; -ženec, *m.* Glückseliger, *m.*; -žení, *n.* Seligpreisung, *f.* Segnen, *n.*; -ženstwí, *n.* Seligkeit, *f.*; -žitel, *m.* Beglücker, *m.*; -žiti, *v. ndk.* 4. -iwati, 5. selig preisen; beglücken; -žný, *a.* glücklich.
Blb, a, Tölpel, *m.*; -běti, *v. ndk.* 3. blöde werden; -biti, *v. ndk.* 4. machen; -bláč, *m.* Stammler, *m.*; -čka, -rin, *f.*; -blati, *v. ndk.* 5. stottern; -blawý, *a.* stammelnd; -botáč, *m.* Stotterer, *m.*; -botati, *v. ndk.* 5. -tawati, 5. lallen; stottern; -botawý, *a.* lallend; trällernd; -bý, *a.* blöd.
Blčeti, *v. ndk.* 3. flammen.
Blečeti, *v. ndk.* 3. blöcken.
Bledauš, *m.* Blasser, *m.*; -dawý, *a.* bläßlich; -děti, *v. ndk.* 3 erblassen, erbleichen; -diti, *v. ndk.* 4. machen; -dnauti, *v. ndk.* 2. werden; -dnice, *f.* Bleichsucht, *f.*; -dniwka, Knotenblume, *f.*; -dnutí, *n.* Erbleichen, *n.*; -do, *ad.* bleich; -dočerný, bleichschwarz; -dolící, *a.* blassen Gesichts; -dowitý, *a.* bläßlich.
Blédu, s. blesti.
Bledý, *a.* blaß, bleich.
Blecha, Floh, *m.* Blech, *n.*; -cháč, *m.* Flohbeutel, *m.*; -chárna, Flohkammer, *f.*; -chatý, -chawý, -chnatý, *a.* voller Flöh; -chowiště, *n.* Flöhhaufen, *m.*; -chowitý, *a.* flöhig.
Blejniti se, *v. ndk.* 4. schimmern.
Blek, u, Blöken, *n.*; -kati, -kotati, *v. ndk.* 5. blöken, meckern; -kot, u, Geplärr, *n.*; a, -kota, *m.* Belferer, *m.*; -kotati, *v. ndk.* 5. belfern; -kotiti, *v. ndk.* 4. plärren; -kotka, Stammlerin, *f.*; -kotliwý, -tný, *a.* plauderhaft; -kotník, Plauderer, *m.*; -kta, *m.* Plauderer, *m.*
Blen, u, Bilsenkraut, *n.*
Blencák, n, Zunge, *f. vulg.*
Blení, *n.* Blöken, *n.*
Blenowati, *v. ndk.* 6. schwatzen.
Blentář, *m.* Schwätzer, *m.*; -towati, *v. ndk.* 6. unnütz plaudern.
Blepta, -ptač, -ptal, a, *m.* Schwätzer, *m.*; -ptati, *v. ndk.* 5. schwatzen; -ptawý, *a.* plauderhaft; -ptna, Schwätzerin, *f.*
Blesk, u, Blitz; Glanz, *m.* s. blýsk...; -knatec, tce, *m.* Eisenglanz, *m.*; -knatý, -awý, *a.* blitzend; -knutí, *n.* ein Blitz, *m.*; -kot, u, Blinken, *n.* Glanz; Flitter, *m.*; -kotný, *a.* schimmernd; -kowec, wce, *m.* Rakete, *f.*; -kowod, u, Blitzableiter, *m.*
Blesti, *v. ndk.* 1. verwirrt schwatzen.
Blešák, männlicher Floh, *m.*; -ší, *a.* Floh-; -šina, Flohgestank, *m.*; -šinec, *m.* Flohkoth, *m.*; -šník, u, Flohkraut, *n.*; -šný, *a.* voller Flöh.
Bleti, *v. ndk.* 1. blöken.
Blič, *m.* Speier, *m.*
Blikač, *m.* -kaun, a, Schieler, *m.*; -kati, *v. ndk.* 5. schielen; blinzeln; -kawa, weißer Schein in der Nacht, *m.*; -kawý, *a.* schielend; blinzelnd; -keš, kše, *m.* Kurzsichtiger, *m.*; -ktry, ůw, *pl. m.* Blendwerk, *n.*
Blín, u, *m.* Bilsenkraut, *n.*
Blina, Ausgespienes, *n.*
Blinek, nku, Pfannkuchen, *m.*
Blinkati, *v. ndk.* 5. klingeln.
Blinowina, Bilsenkrautsaft, *m.*; -nowitý, *a.* -artig.
Blisk, u, Flittergold, *n.*

Blit, u, Amaranth, *m.*
Blíti, *v. ndk.* 1. speien.
Bliwačka, Schachtelhalm; Bauchspeichelfluß, *m.* Erbrechen, *n.*; -wanečný, -wawý, *a.* vomirend; -wanina, Ausgespienes, *n.* Schmiererei, *f.*; -woň, *m.* Speier; Süfling; Schwätzer, *m.*; -niti, *v. ndk.* 4. schwätzen; -woňský, *a.* schlingelhaft; -wotina, Auswurf, *m.*
Blíz, i, *f.* blíza, Nähe, *f.*; -zce, *ad.* nahe; -zeň, zně, *f.* Nähe, *f.*; -zkowid, Kurzsichtiger, *m.*; -zký, -zaučký, *a.* nahe; -liz, -izý, -izí, *a.* nahe.
Blíž, -že, *ad.* näher; -žení, *n.* Annäherung, *f.*; -žený, *a.* genähert; -žiti, *v. ndk.* 4. nähern; -žiwost, Annäherungskraft, *f.*; -žiwý, *a.* nähernd; -žně, ěte, *n.* Zwilling, *m.*; -žnec, ence, -žněnec, nce, *m.* Zwillingsbruder, *m.*; -žní, *a.* Nebenmensch, *m.* Zwillings-; -žniti, *v. ndk.* 4. zum Nächsten machen.
Blk, u, Feuer, *n.* Flammensäule, *f.*; -ati, *v. ndk.* 5. flammen; -awý, *a.* flammend.
Blomec, mce, *m.* Seehase, *m.*
Blptawý, s. blebtawý; blský, s. bleský u. dgl.
Blubončiti, *v.* 4. Blasen werfen.
Blud, u, Irrthum, *m.*; -dař, *m.* Verirrter, *m.*; -dařka, -te, *f.*; -dárna, Irrgarten, *m.*; -dařský, *a.* irrgläubig; -dařstwí, Irrlehre, *f.*
Blúdě, ete, *n.* herumirrendes Kind, *n.*
Bludice, *f.* Planet, *m.*; -dička, Irrlicht, *n.*; -dina, Irrgang, *m.*; -diště, *n.* Labyrinth, *n.*; -dištný, *a.* labyrinthförmig; -dliwý, *a.* irrig; herumschweifend; -dněti, *v. ndk.* 3. irrig werden; -dnice, Irrende, *f.*; -dnický, *a.* irrgläubig; -dník, a, Irrgläubiger; Sektirer, *m.*; u, Labyrinth, *n.*; -dný, *a.* irrig; falsch; -dohwězda, Irrstern, *m.*; -dochod, u, Irrgang, *m.*; -dosektář, *m.* irriger Sektirer, *m.*; -dowati, *v. ndk.* 6. Irrthums beschuldigen; -dstwo, Irrthum, *m.*
Blucha, a, u. s. w. s. blecha, Floh, *m.*
Blúma, Roßpflaume, *f.* Tölpel, *m.*
Bluňk, žbluňk, Glunks, *m.*; -kati, *v. ndk.* 5. -knauti, *dk.* 2. plumpen; -kawý, *a.* plumpend.
Bluzniti, s. blauzniti.
Blwoň, ně, *m.* u. dgl. s. bliwoň.
Blýsk, u, Blitz, *m.*; -kač, *m.* Blitzer, *m.*; -kati, *v. ndk.* 5. blitzen; blinken; -kawice, *f.* Blitz, *m.*; -kawičný, *a.*; -kawka, Schimmerndes; Wetterleuchten, *n.*; -kawý, *a.* schimmernd; -kota, Blitz; Schimmer, *m.*; -kotati, *v. ndk.* 5. schimmern; -kotina, Geblitz, *n.* Flitterei, *f.*; -kotný, *a.* flimmernd.
Blyšťák, a, Johanniswürmchen, *n.*
Blyštěti, *v. ndk.* 3. glänzen; blinken
Blyštinka, Glimmer, *m.*
Bo, *c.* denn; weil.
Bob, u, Bohne; Lorbeere, *f.*; -bek.
Bobál, u, *m.* (*slc.*) Erdapfel, *m.*
Bobčiwati, -čiti, *v. ndk.* 5. 4. krakelich schreiben. [-kowý, *a.* Lorbeer-.
Bobkowiště, *n.* Lorbeergarten, *m.*;
Bobkownice, *f.* Oleander, *m.*
Bobněti, bobtěti, *v. ndk.* 3. strotzen;
Boborelka, Judenkirsche, *f.* [schwellen.
Bobowina, Bohnenstroh, *n.*; -wiště, *n.* -feld, *n.*; -wník, u, Nesselbaum, *m.*
Bobr, a, Biber, *m.* Schwarzerbse, *f.*; -browati, *v. ndk.* 6. im Wasser waten; -browina, Biberfleisch, *n.*; -browitý, *a.* biberartig; -wník, Biberjäger, *m.* [-förmig.
Bobule, *f.* Beere, *f.*; -lowitý, *a.*
Bočán, a, schwarzer Storch, *m.*; -áně,
Bočatý, *a.* großseitig. [*n.* Junges, *n.*
Boček, čka, *m.* (bok) aus dem Mutterleib geschnittenes Kind, *n.*; -čiště, *n.* Pflugreute, *f.*
Bočiti, *v. ndk.* 4. seitwärts gehen; sich stemmen; -čitý, -čiwý, *a.* auswärts gebogen; -čka, Reifband, *m.*; -ční, -čný, *a.* Seiten-; -čník, u, Seitentheil, *m.*
Bod, u, Stechen, *n.* Stich, *m.*; -dák, u, Stachel; Stecher, *m.*; -dati, s. bosti; -daun, stößiger Ochse, *m.*; -dawý, *a.* stechend; spitzig; -dec, dce, *m.* Stachel, *m.* Stecheisen, Stilet, *n.*
Bodej, bodaj, *i.* Gott gebs!
Bodek, dku, Punkt, *m.*
Bodený, *a.* gestochen.
Bodka, Grübchen, *n.* Stoßstange, *f.*
Bodlák, u, Stachel, *m.* Distel, *f.*; -čí, *a.*; -dlatý, -dlawý, *a.* stachlicht; -dlina, Stachel, *m.*; -dlinatý, *a.* stachlig; -dmo, *ad.* stichweise; -dnauti, *v. ndk.* 2. stechen; -dnut, *a.* gestochen; -dný, *a.* stachelig; stößig.
Bodoň, *m.* Bajonet, *n.*
Bodrý, *a.* munter.
Bodsti, bůsti, 1. stechen. [tig.
Boha-bázliwý, -bojný, *a.* gottesfürch-
Boháč, *m.* reicher Mann, *m.*; -áčka,

-čkyně, *f.* Frau, *f.*
Bohaprázdný, *a.* gottlos; -hárna, Götterhaus, *n.*; -hař, *m.* Bigott, *m.*
Bohatec, tce, *m.* Reicher, *m.*; -těti, *v. ndk.* 3. -tnauti, 2. es werden; -tice, -tkyně, *f.* reiches Weib, *n.*; -titi, *v. ndk.* 4. reich machen; bereichern; -tstwí, *n.* -tstwo, Reichthum, *m.*; -tý, *a.* reich.
Bohatýr, a, Held, *m.*
Bohda, -daj, *i.* wills Gott.
Bohdal, a, weißer Storch, *m.*
Bohemízowati, *v. ndk.* 6. bohemisiren.
Bohočlowěk, a, Gottmensch, *m.*; -mluwec, wce, *m.* Theolog, *m.*; -mluwectwí, -slowí, -mluwa, -mluwna, -slowo, *n.* Theologie, *f.*; -pustný, *a.* weit und öde; -wati, *v. ndk.* 6. (Gott) herrschen.
Bohyně, *f.* Göttin, *f.*
Bohtati, -tawati, *v. ndk.* 5. heulen (Eule).
Boch, u, Rumpf, *m.*; -cha, Wulst, *f.*; -chatý, *a.* wulstig.
Bochánek, nka, -cheň, *m.* -chník, u, Laib Brod, *m.*; -nice, *f.* Oelkuchen, *m.*
Boj, *m.* Schlacht, *f.* Krieg; Streit, *m.*
Bojácký, -cný, *a.* furchtsam.
Bojár, -řín, a, Bojar, *m.*
Bojatý, -azliwý, *a.* furchtsam.
Bojím se, s. báti se, *v. ndk.* 1. sich fürchten.
Bojiště, -jowiště, Schlachtfeld, *n.*; -jný, *a.* Kriegs-; fürchtend; furchtbar; -jowati, *v. ndk.* 6. kämpfen; -jowní, *a.* Kriegs-; -jowník, a, Krieger, *m.*; -ice, -in, *f.*; -ický, *a.*; -jowný, *a.* kriegerisch.
Bok, u, Seite, *f.* Bauch, *m.*; -kowna, Seite am Wagen, *f.*; -kowitý, -kowní, *a.*; -kowník, Seitenstrick, *m.*
Bol, u, *m.* i, *f.* Schmerz, *m.*; -lák, u, Blutgeschwür, *n.*; -lawí, *n.* -lawina, -lanina, Weh, *n.*; -lawý, *a.* schmerzhaft.
Bolehlaw, u, Schierling, *m.*
Bolen, a, Silberlachs, *m.*
Boleoký, *a.* augenkrank.
Bolestiti, *v. ndk.* 4. schmerzen; trauern; -stný, -stiwý, *a.* schmerzend; -stněti, *v. ndk.* 3. trauern; -leti, -líwati, *v. ndk.* 3. 5. schmerzen; -lmo, *ad.* schmerzhaft; -lný, *a.* schmerzhaft.
Boltec, tce, *m.* Ohrenmuschel, *f.*
Bolwaz, u, *m.* Verband, *m.*; -zowitý, *a.* geschwürig.
Bomba, boma, Bombe, *f*

Bombilati, *v. ndk.* 5. schaukeln.
Bombolec, lce, *m.* Eiszapfen, *m.*
Boniti, *v. ndk.* 4. schrecken.
Bor, u, Kiefer, *f.*
Borcení, *n.* Werfen, *n.*
Borečky, *pl. f.* Johannisbeere, *f.*
Borek, rku, kleiner Kieferwald; Tannzapfen, *m.*
Bořenina, Bruch (Bergwerke), *m.*
Boreš, rše, *m.* Zerstörer, *m.*
Boří, *a.* Wald-; -řina, Kieferwald, *m.*
Bořící, *a.* zerstörend; -řič, -řitel, *m.* Zerstörer; -telný, *a.* baufällig; -řiti, *v. ndk.* 4. einreißen, zerstören.
Borka, *pl. n.* Kieferwald, *m.* Knopper, *f.*; -rní, -rowatý, *a.*; -rowec, wce, *m.* Föhrenkäfer; Waldmensch, *m.*; -rowice, *f.* Kiefer, *f.*; -rowička, Wachholderbeere, *f.* -brandwein, *m.*; -rowina, -wald, *m.*
Borowít, a, Waldgeist (heidnisch), *m.*; -wnice, Kieferraupe; Heidelbeere, *f.*
Borsuk, a, Dachs, *m.*
Bortiti se, *v. ndk.* 4. sich spalten.
Borůwka, kleine Kiefer; Heidelbeere, *f.*; -wčí, *a.*; -wnice, Heidelbeere, *f.*
Bosák, a, Barfüßiger, *m.*; -siti, *v. ndk.* 4. Huf abschneiden; -skem, *ad.* -ský, *a.* barfuß.
Boskati, *v. ndk.* 5. küssen.
Bosý, *a.* barfuß.
Bot, u, -ta, Stiefel, *m.*; -ták, u, -holz, *n.*; -tanky, *pl. m.* kurze Stiefel.
Botati, *v. ndk.* 5. (Füßen) stampfen.
Bowičeti, *v. ndk.* 3. brüllen.
Bozati, bozkati, *v. ndk.* 5. küssen.
Božan, a, Specht, *m.*
Božba, bei Gott; -žec, žce, *m.* Götze, *m.*; -žekati, *v. ndk.* 5. götteln; -ží, *a.* Gottes-, göttlich; -žítělní, *a.* Frohnleichnams-; -žiti, *v. ndk.* 4. vergöttern; se, schwören; -žněti, *v. ndk.* 3. Gott werden; -žnice, *f.* Tempel, *m.*; -žniti, *v. ndk.* 4. vergöttern; -žný, *a.* gottartig; -žskowati, *v. ndk.* 6. frömmeln; -žský, *a.* göttlich; -žstwí, -žstwo, *n.* Gottheit, *f.*
Brab-, s. wrab-, mraw-.
Brabčinka, Linse, *f.*
Bracka, Schelle, Klapper, *f.*
Bráč, *m.* Nehmer, Dieb, *m.* Bratsche, *f.*
Brada, Kinn, *n.* Bart, *m.*; -dáč, *m.* großbärtig; -tý, *a.* bärtig; -datěti, *v. ndk.* 3. es werden.
Bradatice, *f.* breites Beil, *n.* Hellebarde, *f.*
Bradawice, *f* -wka, Warze, *f.* Hüh-

nerauge, n.; -icowatý, -ičnatý, a. warzenartig; -ičník, u, Warzenkraut,
Bradholič, m. Bartscherer, m. [n.
Bradisko, häßlicher Bart, m.
Braditi, v. ndk. 4. rasiren.
Bradlí, n. Geländer, n.; -dliti se, v. ndk. 4. emporsteigen (Berg); -dlo,
Bradný, a. Kinn-. [Klippe, f.
Bradýř, m. Barbier, m.; -dýrna, -stube,
Brağanče, n. Schnürstiefel, m. [f.
Brah, u, Schober, m.
Břahta, Koth, Schmutz, m.
Brach, s. bratr.
Brak, u, Brack, m. Auswahl, f.; -kowati, v. ndk. 6. mangeln; ausmerzen; -kyně, -kownice, f. ausgemerztes Schaf, n. [se, v. sich erheben.
Bralo, Felsklippe, f.; -latý, a.; -liti
Brambor, u, Erdapfel, m.; -bořina, -kraut, n.; -bořiště, -feld, n.; -borčiti, v. 4. wühlen.
Braň, ně, f. Waffe, f.
Brána, Thor, n. Egge, f.
Branice, f. Plünderung; Rekrutirung,
Branba, Vertheidigung, f. [f.
Bránice, f. Netzhaut, f. [weigern.
Brániti, v. ndk. 4. vertheidigen; sich
Branný, a. wehrhaft; Eggen-, Thor-.
Brašna, Hirtentasche, f.; -nilka, Kapsel, f. [wählen.
Bráti, -áwati, v. ndk. 1. 5. nehmen;
Brat, Bratr, a, Bruder, m.; -tř, i, f. -tře, Gebrüder; -tran, a, -třenec, Vetters Sohn, m.; -tranka, Bruderstochter, f.; -tránkowati, -tříčkowati, -trowati, v. ndk. 6. Brüderchen nennen; -třina, Bruders Frau, f.; -třiti, v. ndk. 4. verbrüdern; -trowec, wce, m. Bruderssohn, m.; -trský, a. brüderlich.
Braubiti, v. ndk. 4. säumen.
Brauchati se, v. ndk. 5. waten.
Brauk, a, Käfer, m.; -učí, a.
Braukati, v. ndk. 5. summen, murren; -kawý, a. mürrisch.
Brauliti, v. ndk. 4. -lati, 5. gaffen.
Brausek, sku, kl. Wetzstein, m.; -sirna, Schleifmühle, f.; -siti, v. ndk. 4. schleifen, wetzen.
Brauzdati, v. 5. waten.
Braw, a, u, kl. Vieh, n. Eber, m.; -wčowina, Schweinfleisch, n.
Brawě, ěte, n. junges Schaf, n.; -wec, wce, m. Gernnehmer, m.; -wí, -wní, a. Schaf-, Ziegen-, Schwein-.
Brázda, Furche, f.; -dář, m. -macher, m.; -diti, v. ndk. 4. furchen; -dítý, a. voll Furchen; -dkowati, v. ndk. 6. streifen; -dní, a. Furchen-.
Brblati, v. ndk. 5. plaudern; -wec, m. Plauderer, m.; -wý, a.
Brble, pl. f. Schuppen, f.
Brčadlo, Kreisel, m.
Brčál, u, m. Sinngrün, n.
Brčán, u, Quarre, f.
Brčeti, v. ndk. 3. schwirren.
Brčitý, a. starkkielig.
Brčnák, a, Maikäfer, m. [m.
Brdař, m. Blätterbinder; Trogmacher,
Brdaucnauti, v. ndk. 2. hinklatschen.
Brdlení, n. Schutzgatter, n. [n.
Brdo, Hügel, m. Kammblatt; Ortscheit,
Brebencowati, v. ndk. 6. plappern; -bentilka, Plappermaul, n.; -bentiti, v. adk. 4. schnattern; -benty, pl. Geplapper, n.
Breberka, Schnaps, m. Laus, f.; -kowati, v. schnapsen.
Breca, Breča, altes Vieh, n.
Břeče, f. Saft, m.
Břeččák, u, Most, m.
Brečení, n. Blöken, n.; -četi, břečeti, v. ndk. 3. blöken, meckern.
Břečka, Brühe; Meische, f. Most, m
Břečtan, u, Epheu; Schirm, m.
Břed, u, Fraiß, f.
Bředu, břísti, 1. waten.
Břeh, u, Ufer, n. Rand, m.; -hák, a, Uferschwalbe, f.; -hatý, a. uferig; -howna, Baumkahn, m.; -hule, Uferschwalbe, f.
Břech, u, Klaffen, n.; -chač, m. Beller, m.; -chati, v. ndk. 5. bellen; -chaun, a, Haushund, m.; -chawec, m. Rabulist, m.
Brechowati, v. ndk. 6. tadeln.
Brejl, a, -lač, m. Blinzler, m.; -lati, v. ndk. 5. schielen, blinzeln; -lawý, -lowatý, a.
Brejle, f. Augengläser, pl. n.
Brek, u, Geschrei der Schafe, Kinder, n.
Břek, u, Arlsbaum, m.; -kyně, f. Arlsbeere, f.
Brekot, břekot, u, Blöken, n.
Břémě, ene, břemeno, Last, Bürde, f.; -enář, m. Saumroß, n. Lastträger, m.; -ení, n. Bagage, f; -eniti, v. ndk. 4. belasten; -enný, a. lästig; schwanger.
Břenčeti, -čiti, v. ndk. 3. 4. klirren.
Břenk, u, Geklirr, n.; -kač, m. Klirrer, m.; -kati, v. ndk. 5. klirren;

-kawý, *a.* klirrend.
Brepta, *m.* -tač, -tawec, wce, -taun, -tal, a, *m.* Stotterer; Schwätzer, *m.*; -tačka, -rin, *f.*; -tati, *v. ndk.* 5. stottern; plaudern; -tawý, *a.* stotternd; plauderhaft.
Břesk, u, Blöken, *n.* Dämmerung, *f.*
Břeskawec, wce, *m.* Bergfink, *m.*
Břeskot, Lärm, *m.*
Břest, u, Rüster, *m.*
Břesti, s. bředu. [*ndk.* 3. heulen.
Břešťák, a, Heulender, *m.*; -štěti, *v.*
Břetný, *a.* scharf. [Gebälk, *n.*
Břewno, a, Balken, *m.*; -nowí, *n.*
Březec, zce, *m.* Haidekraut, *n.*
Březen, zna, *m.* März.
Březí, *a.* trächtig.
Březí, -zowí, *n.* -zina, -zowina, Birkenwald, *m.*; -znatý, *a.* mit Bir- [ken bewachsen.
Březost, Trächtigkeit, *f.*
Březowka, Birkenruthe, *f.*
Břežák, -žanin, a, Uferbewohner, *m.*; -žan, a, Birkhuhn, *n.*; -žní, *a.* Ufer-.
Brh, brah, u, Schober, *m.*
Brhel, hla, *m.* Grauspecht, *m.*
Brhliti, *v. ndk.* 4. scheuern.
Břid, u, Ekelhaftes; Verdorbenes, *n.*; -dál, a, *m.* ekelhafter Mensch, *m.*; -dil, a, *m.* Verderber, Pfuscher, *m.*; -dilka, -rin, *f.*; -diti, *v. ndk.* 4. pfuschen, verderben; -dký, *a.* ekelhaft; fett. [-rig.
Břidlice, *f.* Schiefer, *m.*; -ičný, *a.*
Břich, a, -cho, a, Bauch; Magen, *m.*; -cháč, *m.* Dickbauch, *m.*; -tý, *a.* bauchig; -chatěti, *v. ndk.* 3. bauchig; schwanger werden; -chatiti, *v. ndk.* 4. schwängern; -chatok, u, Bauchfluß, *m.*; -chomluwec, wce, *m.* Bauchredner, *m.*; -chopas, a, Schmarotzer, *m.*
Břila, Speckstein, *m.*
Břimě. s. břemě. [3. klirren.
Břinčawý, *a.* klirrend; -četi, *v. ndk.*
Břindačka, Brummeisen, *n.*
Břink, u, Geklirr, *n.*; -kadlo, a, Klirrwerkzeug, *n.*; -kati, *v. ndk.* 5. klirren; -kawý, *a.* klirrend; -kot, u, Geklirr, *n.*
Břiskati, *v. ndk.* 5. kreischen, heulen.
Břisti, s. bředu. [*a.* Bauch-.
Bříšek, šku, -ško, a, Bäuchchen, *n.*; -šní,
Břitewna, Barbierstube, *f.*
Břititi, *v. ndk.* 4. wetzen; -tký, -tný, *a.* scharf; -twa, Barbiermesser, *n.*; -twář, *m.* -schmied, *m.*
Bříza, Birke, *f.*; -zí, *n.* Birkenholz, *n.*

Břížďala, -žděl, *f.* schlechte Suppe, *f.*
Břížek, žku, kleines Ufer, *n.*
Břížiti, *v. ndk.* 4. dämmern.
Brk, u, Kiel, *m.*
Brkač, *m.* Stolperer, *m.*; -ati, *v. ndk.* 5. stolpern; schwirren; -awý, *a.* flatternd, schwirrend.
Brklý, *a.* verrückt.
Brkol, a, *m.* Tölpel, *m.*; -latý, *a.* uneben. [5. flattern.
Brkot, u, Geflatter, *n.*; -tati, *v. ndk.*
Brlawěti, *v. ndk.* 3. krumm werden; -wý, *a.* krumm; schielend.
Brlen, u, Wasserrechen, *m.*
Brloh, u, *m.* Wildlager, *n.*
Brlooký, *a.* übersichtig.
Brň, ě, *f.* Panzer, Harnisch, *m.*
Brnčeti, *v. ndk.* 3. klirren; summen.
Brněnec, nce, *m.* Panzerthier, *n.*
Brněti, *v. ndk.* 3. dröhnen; summen.
Brnίř, *m.* Waffenschmied, *m.*
Brniti, *v. ndk.* 4. panzern.
Brocení, *n.* Bespritzen, *n.*
Brod, u, Fuhrt, *f.*; -diti, *v. ndk.* 4. waten, schwemmen.
Brojiti, *v. ndk.* 4. ungestüm sein.
Brok, u, Schrot, *m.*; -kownice, *f.*
Brosk, u, Knospe, *f.* [-büchse, *f.*
Broskew, kwe, *f.* Pfirsich, *f.*; -kwowý, *a.*
Brslen, u, Spindelbaum, *m.*
Bručeti, *v. ndk.* 3. brummen, sumsen.
Bručiti se, *v. ndk.* 4. sprossen. [purroth.
Bruna, Schimmel, *m.*; -natný, *a.* pur-
Brus, u, Wetzstein, *m.*; -sař, *m.* -händler, *m.*; -síř, *m.* Schleifer, *m.*; -sírna, -mühle, *f.*; -ska, Steinbruch, *m.*; -sní, *a.* Schleif-; -snice, *f.* Schleiftrog, *m.* Preiselbeere, *f.*
Brutawý, *a.* mürrisch.
Brw, i, *f.* -wa, Augenbraue, *f.*
Brykole, -kule, *f.* Grille, *f.*
Bryliant, u, Brilliant, *m.*
Brylle, brejle, *pl. f.* Augengläser, *pl. n.* -llář, *m.* Brillenhändler, *m.*
Brynda, Pantsche, Brühe, *f.*; -dač, -dal, a, *m.* Pantscher, *m.*; -danice, *f.* -danina, Gepantsche, *n.*; -dati, *v. ndk.* 5. pantschen.
Brynza, Schmierkäse, *m.*
Brz, a, hurtig, geschwind; -zce, -zko, -zo, -zy, *ad.* bald; -zký, *a.* baldig;
Brž, *ad.* schneller. [schnell.
Bubák, a, Popanz, *m.*; -ácký, *a.*
Buben, bnu, Trommel, *f.*; -beník, a, -schläger, *m.*; -beniti, *v. ndk.* 4. trommeln; -benní, *a.*; -bínek, nku, *kl.* Trommel, *f.*

Bubla, *m.* -lač, -lák, Brummer, *m.*; -lačka, =rin, *f.*; -lanina, Gebrumme, *n.*; -lati, *v. ndk.* 5. brummen, maulen; -laun, a, Brummer, *m.* -lawý, *a.*

Bubleněti, *v. ndk.* 3. Blasen werfen, sprudeln; -lina, Wasserblase, *f.*

Bubnář, *m.* Paukenschläger, *m.*

Bubnowati, *v. ndk.* 6. trommeln.

Bucatý, -clatý, *a.* vollwangig.

Bučeti, *v. ndk.* 3. brüllen.

Bučí, *n.* Buchenholz, *n.*; *a.* Buchen=; -ina, Buchenwald, *m.*

Bučiwý, *a.* brüllend.

Bud, u, Wecken, *n.*

Bud, sei; buď - buď, entweder - oder; -daucný, *a.* künftig; -nost, -cno, *n.* Zukunft, *f.*

Budící, *a.* Weck=; -dič, -ditel, *m.* Wecker, *m.*; -dička, -lka, =rin, *f.*; -diti, *v. ndk.* 4. wecken; se, aufwachen; -diwý, *a.* weckend.

Budka, Hütte, *f.*; -kář, *m.* =besitzer, *m.*

Budowa, Bau, *m.* Gebäude, *n.*; -watel, e, *m.* Baumeister, *m.*; -wati, *v. ndk.* 6. bauen; -wní, *a.*

Budu, s. býti. [wohl.

Bůh, oha, *m.* Gott; -hdař, Geräthe=

Bujarý, *a.* lebhaft, feurig; -jenstwí, *n.* Geilheit, *f.*; -jeti, *v. ndk.* 3. wild, üppig sein; -jněti, *v. ndk.* 3. muthig werden; -jník, a, Muthiger, *m.*; -jníti, *v. ndk.* 4. muthig machen; -jnota, Ueppigkeit, *f.*; -jný, *a.* wild; muthig;

Buk, u, Buche, *f.* [üppig.

Bukač, *m.* Rohrdommel, *f.*

Bukál, u, *m.* Pokal, *m.*

Bukati, *v. ndk.* 5. heulen; summen.

Bukew, kwe, *f.* Bucheichel, *f.*; -kowí, *n.* -kowina, Buchenholz, *n.*; -kowka, =fink, *m.*; -kwa, Buche, *f.*; -kwice, *f.* Bucheichel, *f.*; -kwičný, *a.*; -kyně, Bucheichel, *f.*

Bula, y, -le, *f.* Bulle, *f.*

Bulík, a, Bulle, *m.*

Bunda, Leibpelz, *m.*

Buráceti, *v. ndk.* 3. rumpeln, poltern.

Burák, u, Runkelrübe, *f.*

Buráš, *m.* Sturmwind, *m.*

Buřawý, *a.* stürmisch.

Burcowati, *v. ndk.* 6. poltern.

Burel, u, *m.* Braunstein, *m.*

Bureň, *f.* Unkraut, *n.*

Buřický, *a.* rebellisch; -řictwí, *n.* Rebellion, *f.*; -řič, *m.* Polterer, Rebell, *m.*; -řiny, *pl. f.* Schutt, *m.*

Burný, *a.* stürmisch.

Bůsti, bodu, bodam, *v. ndk.* 1. 5. stechen; stoßen mit Hörnern; punktiren.

Bušič, *m.* Schirrmeister, *m.*; -šiti, *v. ndk.* 4. derb schlagen.

Butelka, Bouteille, *f.*

Buwol, a, *m.* Büffel, *m.*; -lka, Büffelkuh, *f.* [žka, Abgott, Götze, *m.*

Bůže, ete, *n.* kleiner Gott, *m.*; -žek,

Býče (bejče), ete, *n.* Bullenkalb, *n.*; -ček, bejček, čka, Stierchen, *n.*; -četi, bučeti, *v. ndk.* 3. brüllen; Stier werden; -čí, *a.* Stier=, Ochsen=; -čina, =fleisch, *n.*

Bydlení, *n.* Wohnen, *n.* Wohnung, *f.*; -leti, -liti, *v. ndk.* 3. 4. wohnen; -liště, *n.* Wohnung, *f.*; -litedlný, *a.* wohnbar; -litel, *m.* Bewohner, *m.*; -litelka, -lkyně, =rin, *f.*; -dlo, a, Wohnstätte, *f.*

Bych, daß, damit ich wäre.

Býk (bejk), a, Stier, *m.*; -kowec, wce, *m.* Ochsenziemer, *m.*; -kowina, =fleisch, *n.* =haut, *f.*; -kowný, *a.*

Býl, u, *m.* Kraut, *n.* Pflanze, *f.*; -lí, *n.* Kräuter, *pl. n.*; -lina, Pflanze, *f.*; -linář, *m.* Kräutermann, Botaniker, *m.* Kräuterbuch, *n.*; -linářka, Kräuterweib, *n.*; -linářstwí, *n.* Kräuterkunde, Botanik, *f.*; -liní, *n.* Pflanzen, *pl. f.*; -linný, *a.* Kraut=; -linowna, Kräuterbuch, *n.*; -linstwo, -lstwo, Pflanzenreich, *n.*; -lko, Pflänzchen, *n.*

Bylost, Vergangenheit, *f.*; -lý, *a.* gewesen. [be, *f.*

Byrda, *m.* Scherge, *m.*; -downa, =stu=

Bys d. i. by-s, daß du seist!

Bystrák, a, flinker Mensch; -stře, *ad.* schnell, scharf; -střec, trce, *m.* Scharfsinniger, *m.*; -střeti, *v. ndk.* 3. schnell werden; -střina, Schnelligkeit, *f.*; -stříti, *v. ndk.* 4. schnell machen; -striný, *a.* scharfsichtig; -stromyslný *a.* scharfsinnig; -strota, Raschheit, Schärfe, *f.*; -strý, *a.* scharf; wacker:

Byt, u, Wesen, *n.* Wohnung, *f.* [schnell

Byť, *c.* wenn; und sei auch.

Bytečný, *a.* wesentlich.

Bytedlný, bytelný, *a.* dauerhaft.

Bytek, tku, *f.* Wohnung, *f.*

Býti, *v. ndk.* 1. sein; (jsem, byl, bych,

Bytí, *n.* Dasein, *n.* [byt).

Bytný, *a.* wesentlich; gegenwärtig.

Bytost, Wesen, *n.*

Bytowati, *v. ndk* 6. wohnen.

Býwalý, *a.* vergangen; gewesen; -lec, lce, *m.* Erfahrner, *m.*

Býwati, *v. ndk.* 5. zu sein pflegen.
Bzděc, -děl, u, *m.* Fister, *m.*; -dech, u, -dina, Farz, *m.*; -díti, *v. ndk.* 4. -díwati, 5. farzen; -ďoch, a, Farzer, [*m.*
Bzec, e, *m.* Leichtfertiger, *m.*
Bzed, bzdu, *m.* Farz, *m.*
Bzi, *n.* Hollunder, *m.*
Bzikalky, *pl. f.* Hummelchen (Pfeife), [*n.*
Bzíkawka, Bremse, *f.*
Bziknauti, *v. ndk.* 2. sumsen.
Bzina, Hollunderstaude, *f.*
Bzíti, bzíčeti, *v. ndk.* 1. 3. summen; -iwý, *a.* summend, schnurrend.
Bzowí, *n. coll.* Hollunderbäume, *pl.*
Bžoch, a, Dickbauch, *m.* [*m.*; -wý, *a.*
Bžučeti, *v. ndk.* 3. sumsen; -čný, *a.*
Bžunda, Matsch, Labet, *m.*
Bžundačka, Maultrommel, *f.*
Bžunkati, *v. ndk.* 5. mucksen.
Bžuška, Sumserin, *f.*

# C.

Cába, Würfelgefäß, *n.*
Cabati, *v. ndk.* 5. melken.
Caban, a, wallachisches Schaf, *n.*
Cacorka, Bachstelze, *f.*
Cachati, *v. ndk.* 5. laufen; -awý, *a.* gern herumlaufend.
Cajk, u, Zeug, *m.*; -kář, *m.* =macher, *m.*; -kowka, Rock von Zeug, *m.*
Cákati, cákáwati, *v. ndk.* 5. spritzen.
Calapatina, flacher Kuchen, *m.*; -latka, schlecht Gebäck, *n.*; -lenka, fl. Kuchen, *m.*; -letný, *a.* Kuchen=; -lta, flacher Kuchen, *m.*; -ltář, *m.* =bäcker, *m.*
Camboří, *n.* Rumpelwerk, *n.*
Campara, liederliche Frau, *f.*
Caň, Stange, *f.*
Cancor, u, Lappen, *m.* Zotte, *f.*; -cora, *m.* zerlumpter Mensch, *m.*
Candát, a, Besudelter; Sander, *m.*; -datowati, *v. ndk.* 6. beschlumpert gehen.
Caňk, u, Gebiß am Zaum, *m.*; -kář, *m.* =macher, *m.*; -kowati, *v. ndk.* 6. Gebiß einlegen.
Cánowka, Zahneisen, *n.*
Cap! *i.* ripps, rapps! [Bock, *m.*
Cáp, u, Zote, *f.*; a, ungarischer Stöhr;
Cápa, Trampelthier, *n.*
Capati, -pnauti, *v. ndk* 5. 2. schnell fassen; hineinstopfen; trampeln.
Capauch, u, Rauchloch, *n.*
Capich, u, Zapfen im Teiche, *m.*
Cápina, Widdergeruch, *m.*
Capita, Schlampe, *f.*
Capiti, *v. ndk.* 4. schnell erwischen.
Cápowatěti, *v. ndk.* 3. zottig werden; -watiti, *v. ndk.* 4. machen; -wina, Zackelwolle, *f.* Bockfleisch, *n.*; -wý, *a.*
Car, a, Kaiser, Car, *m.* [Zackel=.
Cár, u, Lumpen, *m.*
Cára, Schlampe, *f.*
Cárati, caurati, cáráwati, *v. ndk.* 5. schleppen; schlendern; -awý, *a* schlumpig; schlottrig. [als Car herrschen.
Carowá, Carin, *f.*; -wati, *v. ndk.* 6.
Casač, *m.* Reißer, *m.*; -sati, *v. ndk.* 5. werfen; -sawý, *a.*
Caska, *m.* Vorwitziger, *m.*; -sný, *a.*
Cauditi, *v. ndk.* 4. reinigen; -dný, *a.* sauber.
Cauf, u, Rücktritt, *m.*; -fati, -fnauti, -fowati, *v. ndk.* 5. 2. 6. zurücktreten; -fawý, *a.*; -fný, *a.* zurückziehbar.
Cauchati, *v. ndk.* 5. schleppen.
Cauk, u, Erzader, *f.*
Caul, u, *m.* Zoll, *m.*; -lní, *a.*; -lník, u, Zollstock, *m.*; -lný, *a.* zöllig.
Caur, u, Kleidschleppe, *f.*
Caura, Schlumpe, *f.*; -ral, a, *m.* Schlumpiger, *m.*; -rati, -ráwati, *v ndk.* 5. schleppen; -rawý, *a.*
Caurek, rka, Saugglas, *n.*; Schlumpe,
Cauwati, s. caufati. [*f.*
Cawyk, u, Tumult, *m.*; -kowati, *v. ndk.* 6. lärmen.
Cec, cic, e, *m.* cecek, cicínek, Brustwarze, Zitze, *f.*; -cák, a, Säugling, -cati, *v. ndk.* 5. lullen, saugen; -catý, *a.* zitzig, Brust=; -cawka, eine Pflaume, *f.*; -cawý, *a.* Saug=.
Cecek, cku, Zitze, *f.*; Wegwart, *m.*;
Cecík, u, Zitze, *f.* [Weintraube, *f.*
Cecka, eine Pflaume, *f.*
Ceckati, *v. ndk.* 5. saugen; -atý, *a.*
Cecnatý, *a.* großbrüstig; -cní, *a.* Brust=; -cowka, Brustschwamm, *m.*
Cedáček, Seihe, *f.*; -delný, *a.* Seih=.
Cedidlo, -dátko, -dák, -ďák, -zák, -dík, cez, ciz, u, cedáček, cezáček, u, *m.* Durchschlag, Seiher, *m.*; -diti, *v. ndk.* 4. seihen, filtriren.
Cedr, u, Ceder, *f.*; -dřina, =holz, *n.*; -drowí, *n. coll.* -dryš, *m.* =baum, *m.*
Cedulán, -lář, *m.* Zettelträger, *m.*; -le, -lka, Zettel, *m.*; -lna, Zettelbank, *f.* [-chmistr, Zunftmeister, *m.*
Cech, u, Zeichen, *n.*; Zeche; Zunft, *f.*;
Cechowati, *v. ndk.* 6. zechen; -wní, *a.* zünftig; -wnik, Zunftgenoß, *m.*

Cechtati, *v. ndk.* 5. zirpen; -tawý, *a.*
Cejch, u, Zeichen, *n.*
Cejcha, Zieche, *f.*
Cejchaun, u, Brandeisen, *n.*; -chowačka, -wnice, *f.* Forsthammer, *m.*; -chowati, *v. ndk.* 6. zeichnen; -cho-
Cejk, u, Zeug, *m.* [wní, *a.*
Cejkati, *v. ndk.* 5. pantschen; -kal, a,
Cejn, u, Zinn, *n.* [*m.* Pantscher, *m.*
Cejnowati, *v. ndk.* 6. glätten.
Cejtiti, f. cititi. [2. muckfen.
Cek, u, Muckfen, *n.*; -knauti, *v. ndk.*
Cektati, *v. ndk.* 5. klirren.
Celauš, e, *m.* Kuß, *m.*
Cele, *ad.* gänzlich.
Cele, *f.* Zelle, *f.* [gänzt; geheilt.
Celek, lku, Ganzes, *n.*; -lený, *a.* er-
Celer, u, Sellerie, *m.*
Celest, i, *f.* Integrität; Gesundheit, *f.*
Celeti, *v. ndk.* 3. ganz werden; heilen.
Celetní, *a.* Zeltner-. [*a.* ganz.
Celičký, -linký, -laučký, -launký,
Celidon, u, Schellkraut, *n.*
Celina, Ganzheit, *f.*; -istwěti, *v. ndk.* 3. ganz; dicht werden; -istwý, *a.* ganz; gediegen; massiv; -iti, *v. ndk.* 4. ganz machen; heilen; -iwý, *a.* heilend.
Celizna, Eisscholle, *f.*
Celka, ganze Zahl, *f.*; -kem, *ad.* im Ganzen; -kowati, *v. ndk.* 6. ganz machen; -kowitý, *a.* unzerstückt.
Celnář, *m.* Zolleinnehmer, *m.*; -nice, *f.* Zollhaus, *n.*; -nický, -niční, *a.* Zöllner-; -nictwí, *n.* Zollamt, *n.*; -ník, a, Zöllner, *m.*; -ný, *a.* Zoll-,
Celnina, Zellengewebe, *n.* [steuerbar.
Celný, *a.* vorzüglich.
Celo, a, Ganzes, *n.*; -loláník, a, Ganzlähner, *m.*; -lost, -lota, Gänze, *f.*; -lotný, *a.* ganz.
Celowati, *v. ndk.* 6. küssen.
Celowitý, *a.* aus ganzem Stücke.
Celtice, *f.* Zeltlein, *n.*
Celý, *a.* ganz.
Cembra, Zürbelkiefer, *f.*
Cement, u, Zementwasser, *n.*
Cena, Preis, Werth; Gehalt, *m.*
Cendžeti, *v. ndk.* 3. zinken.
Ceník, -nitel, *m.* Abschätzer, *m.*; -itedlný, *a.* schätzbar; -iti, *v. ndk.* 4. schätzen; würdigen; Preis fordern; bieten.
Ceniti, *v. ndk.* 4. Zähne fletschen.
Ceniwý, *a.* bietend; schätzend; -nní, *a.* Preis-; -nný, *a.* werth; schätzbar.
**Censor**, a, Censor, *m.*; -rowati, *v. ndk.* 6. censiren. [*m.*
Cent, u, -tnéř, -tnýř, *m.* Zentner,
Centrum, a, *n.* Mittelpunkt, *m.*
Cep, u, Flegel; Streitkolben, *m.*; -pák, u, -stiel, *m.*
Cepeněti, *v. ndk.* 3. erstarren.
Cepíc, *m.* -pík, Dreschwalze, *f.*
Cepisko, Dreschflegelstiel, *m.* [schen.
Ceplichati, *v. ndk.* 5. im Wasser pat-
Cepowati, *v. ndk.* 6. mit Flegel klopfen.
Cepowka, f. cepák. [*n.*
Cer, u, *m.* Zereiche, *f.*; -řina, -holz,
Cerbulát, u, Cervelatwurst, *f.*
Ceřiti, *v. ndk.* 4. Zähne fletschen.
Cerowina, Hageichenwald, *m.*
Cerusa, Bleiweiß, *n.*
Ces, *pr. slow.* st. skrz, přes, durch.
Cesta, Weg, *m.*; -stář, *m.* -räumer, *m.*; -stářstwí, *n.* Straßenbau, *m.*; -stka, -stička, kl. Weg, *m.*; -stnatý, *a.* wegsam; -stný, *a.* Weg-; -stoměr, u, Wegmesser, *m.*; -stopis, u, -beschreibung, *f.*; -stowatel, -stowník, *m.* Reisender, *m.*; -stowati, *v. ndk.* 6. reisen; -stowní, *a.* Wege-; -stowod, u, Wegweiser, *m.*
Cet, u, Zusage, *f.*; Wort, *n.*
Ceta, kleines Geldstück, *n.*; Flitter, *m.*; -tkař, Flitterschläger, *m.*; -tkowati, *v. ndk.* 6. beflimmern.
Cetlík, Rübenmesser, *n.*; -lowati, *v. ndk.* 6. Rüben schneiden.
Cew, u, cewa, Rohr, *n.*; Pfeife; Fistel; Spule, *f.*; -wkář, *m.* Spuler, *m.*
Cewčiti, *v. ndk.* 4. okuliren, impfen.
Ceweněti, *v. ndk.* 3. hocken, zaudern.
Cewí, *n.* Triebwerk, Getriebe, *n.*
Cewna, Kanne, *f.*
Cez, -zák, u, -zenec, nce, *m.* Seiher, *m.*; -zený, *a.* geseiht.
Cibeba, Zibebe, *f.*
Cibulář, *m.* Zwiebelhändler, *m.*; -lařiti, *v. ndk.* 4. handeln; -latý, *a.* zwiebelartig; -le, *f.* Zwiebel, *f.*; -liště, *n.* -feld, *n.*; -lní, *a.*; -lowati, *v. ndk.* 6.
Cic, u, *m.* Zitz, f. cec. [zwiebeln.
Cicati, -cawý, f. cucati, cucawý.
Cicaur, u, Triefffluß, *m.*
Cicbaba, blinde Kuh (Spiel), *f.*
Cicerkati, *v. ndk.* 5. rieseln.
Ciclati, *v. ndk.* 5. saugen. [cheln.
Ciconiti se, 4. schmierig sein; einschmei-
Cicoš, e, *m.* Säugling, *m.*
Cicowka, zitzener Weiberrock, *m.*
Cicula, glatte Kuh, *f.*
Cicwár, Zitwer; Mergel, *m.*

Cíděný, *a.* gereinigt, geräumt.
Cídice, *f.* Sieb, *n.*; Reuter, *m.*; -dič, *m.* Sichter, *m.*; -dídlo, a, *n.* Striegel, *m.*; -díti, *v. ndk.* 4. säubern, putzen. [*n.*; -fra, Ziffer, *f.*
Ciferní, *a.* Ziffer-; -ferník, u, -blatt,
Cifřičkař, *m.* Stutzer, *m.*
Cifrowati, *v. ndk.* 6. putzen; ziffern.
Cifrownička, Putzmacherin, *f.*
Cigán, s. cikán.
Cihelna, -nice, *f.* Ziegelhütte, *f.*; -helní, *a.* Ziegel-; -helník, a, -brenner, *m.*; -helný, *a.*; -hla, Ziegel, *m.*; -hlář, *m.* -brenner, *m.*; -hlařiti, *v. ndk.* 4. Ziegel brennen; -hlatý, *a.*
Cihlice, *f.* Bügeleisen, *n.* [ziegelartig.
Cihlina, Glätteisen, *n.*
Cichtowati se, *v. ndk.* 6. beben.
Cikán, a, Zigeuner; Betrüger, *m.*; -kánče, -káně, ěte, *n.* -kind, *n.*; -káněti, *v. ndk.* 3. Zigeuner werden; -kániti, *v. ndk.* 4. zum Zigeuner machen; betrügen; -kánka, Zigeunerin, *f.*; -kanowati se, *v. ndk.* 6. herumschweifen; -kánstwo, a, *n.* Zigeunervolk, *n* [ern); pissen.
Cikati, *v. ndk.* 5. kippen (mit Osterei-
Ciklati, *v. ndk.* 5. kitzeln.
Cikorie, *f.* Cichorie, *f.*
Cikořiti, *v. ndk.* 4. tröpfeln.
Cíl, u, *m.* Ziel, Maß, *n.* Gränze, *f.*
Cílení, *n.* Zielen, *n.*
Cilinkati, *v. ndk.* 5. klingeln.
Cíliti, *v. ndk.* 4. -lowati, 6. zielen; Absicht haben; -lný, -lowní, *a.* Ziel-; -lowník, a, Zieler, *m.*
Cimbolec, lce, *m.* Eiszacken, *m.*
Cimbulky, *pl. f.* Rabenringe, *pl. m.*
Cimbur, u, Zinne, *f.*
Cimelňa, Sau (Kinderspiel), *f.*
Cín, u, Zinn, *n.*
Cinadra, Fischbeuschel, *n.*
Cínář, *m.* Zinngießer, *m.*; -řka, -rin,
Cindati, *v. ndk.* 5. pantschen. [*f.*
Cínek, nku, Zink, *m.*
Cíněný, *a.* zinnern. [ger, *m.*
Cinežný, *a.* Zins-; -žník, a, Zinsträ-
Cíničitý, *a.* zinnhaltig.
Cinifal, u, *m.* eine Weintraube, *f.*
Cink, ciňk, u, Klang, *m.*; Zacke, *f.*; Zink; schwarzer Staar, *m.*
Cinkač, *m.* Klimper, *m.*; -kadlo, a, -werkzeug, *n*; -kati, *v. ndk.* 5. -knauti, 2. klingeln; -kawý, *a.* klingelnd; -kot, u, Geklimper, *n.*
Cinkowati, *v. ndk.* 6. Wurst speilern.
Cinkowka, Schlußsäge, *f.*
Cinobr, u, Zinnober, *m.*
Cínowatel, *m.* Zinner, *m.*; -wati, *v. ndk.* 6. verzinnen; -watý, *a.* zinnhaltig.
Cintati, *v. ndk.* 5. geifern; -ták, u, Geiferläppchen, *n.*; -tawý, zimpferlich, empfindlich.
Cínž, e, *m.* Zins, *m*; -žowý, *a.*
Cíp, u, Zipfel, *m.*; -patý, *a.* zipfelig; -powatý, *a.* zipfelartig.
Cipka, Henne, *f.*
Cipla, Schlagader, *f.*; -lík, Wurstart,
Circin, u, Zirkel, *m.* [*f.*
Církew, kwe, *f.* Kirche, *f.*; -ewní, *a.* Kirchen-; -wník, Kirchenmitglied, *n.*
Cirkl, e, *m.* Zirkel, *m.*; -lowati, *v. ndk.* 6. zirkeln. [Zirkularschreiben, *n.*
Církulací, *f.* Zirkulation, *f.*; -lář, *m.*
Cirkwice, *f.* Kirchlein, *n.*
Císař, *m.* Kaiser, *m.*; -řík, Prinz, *m.*; -řowati, *v. ndk.* 6. regieren (Kaiser); -řowic, *m.* Kaiserprinz, *m.*; -řowna, -tochter, *f.*; -řstwí, *n.* Kaiserthum, *n.*
Cisterciák, Zisterzienser mönch, *m.*
Cisterna, Cisterne, *f.*
Cíška, kleine Zieche, *f.*
Cit, u, *m.* Sinn, *m.* Gefühl, *n.*
Citara, Zither, *f.*; -rník, a, -spieler, *m.*
Cítěcí, *a.* Empfindungs-.
Citedlný, *a.* fühlbar; empfindsam; -titedlný, *a.* empfindbar.
Citera, Zither, *f.*
Cítiti, *v. ndk.* 4. fühlen, empfinden.
Citliwka, Mimose, *f.*
Citliwůstka, Empfindelei, *f.*; -liwý, citliw, *a.* empfindsam. [Aesthetik, *f.*
Citnický, *a.* ästhetisch; -nictwo, a,
Citron, u, Citrone, *f.*; -ník, u, -baum, *m.*; -nář, *m.* -händler, *m.*; -niště, *n.* -garten, *m.*; -nka, Citronenbirn, *f.*; -nowatý, -nowitý, *a.* citronenartig; -nowí, *n.* Citronenwald, *m.*; -trowý,
Citwar, u, Zitwer, *m.* [*a.* Citron-.
Ciwečnice, *f.* Scheerstock, *m.*
Ciwěti, *v. ndk.* 3. hocken, säumen.
Ciz, u, *m.* Mostseiher, *m.*
Cizáctwí, *n.* Fremdenthun, *n.*; -zák, a, Fremder, *m.*
Cízení, *n.* Säuberung, *f.*
Cizeti, *v. ndk.* 3. fremd werden.
Cizí, *a.* fremd; ausländisch; -zímluw, Anführungszeichen, *n.*; -zina, Fremde, *f.*; -zincowati, *v. ndk.* 6. in der Fremde sein; -zinec, nce, *m.* Fremder, *m.*; -zinkyně, *f.* Fremde, *f.*; -zinstwo, a, *n.* Fremdenthun, *n.*;

-ziti, *v. ndk.* 4. fremd machen; thun.
Cizokrajný, *a.* ausländisch.
Cizoložec, žce, *m.* Ehebrecher, *m.*; -ložení, -ženstwí, *n.* Ehebruch, *m.*; -ložiti, *v. ndk.* 4. ehebrechen; -ložně, ěte, *n.* Bastard, *m.*; -ložnice, *f.* Ehebrecherin, *f.*; -ložník, Ehebrecher, *m.*; -ložný, *a.* [-pasný, *a.*
Cizopásek, ska, Schmarotzer, *m.*;
Cizoral, u, *m.* Federmesser, *n.*; -lek, *dim.*
Cizorodý, *a.* fremd; -zost, -ota, Fremde, *f.*; -otina, Ausländisches, *n.*; -otný, *a.* fremd; -zozemčeti, *v. ndk.* 3. ausländerisch werden; -čiti, 4. machen; -ozemec, mce, *m.* Ausländer, *m.*; -ozemka, -rin, *f.*
Cizerna, Kichererbse, *f.*
Ckati, *v. ndk.* 5. cknauti, 2. mucken.
Clář, *m.* Zöllner, *m.* [zen.
Claumati, *v. ndk.* 5. schmatzen, schnal-
Clíti, *v. ndk.* 4. verzollen; Farbe bekennen. [wý, *a.*
Cliwě, *ad.* einsam; cliwo, bange; cli-
Clo, a, *n.* Zoll, *m.*
Clomejšek, šku, Kinderbrod, *n.*
Clona, Ueberschattung, *f.*; -niti, *v. ndk.* 4. verfinstern.
Clonosta, *m.* Zollmeister, *m.*
Clota, garstiges Wetter; Gesindel, *n.*
Cluba, Griechsäule, *f.*
Cmaud, u, Brandgeruch, *m.*; -diti, *v. ndk.* 4. brandig dunsten. [*m.*
Cmaur, u, Satz von zerlassener Butter,
Cmer, cmar, u, Buttermilch, *f.*
Cmírač, e, cmíral, a, *m.* Pantscher, *m.*; -rati, *v. ndk.* 5. pantschen.
Cmrutati se, *v. ndk.* 5. mantschen.
Cněti, *v. ndk.* 3. einsam, traurig sein.
Cnost, cnota, cnůsky, f. ctnost, u. f. w.
Cný, *a.* einsam, traurig; f. ctný.
Co, což, *pron.* was; welches; co den, jeden Tag; seit; co pán, als Herr; codenní, *a.* täglich; cokoli, was immer.
Cokati, *v. ndk.* 5. heraustreiben; gu-
Colník, Zollbeamter, *m.*; -lní, *a.* [schen.
Comb, -bol, -bel, *m.* Eiszapfen, *m.*
Combati, *v. ndk.* 5. schaukeln.
Cop, u, Zopf, *m.*
Copúch, u, Dampfloch; Vordach, *n.*
Cos, cosi, *pron.* irgend etwas; was.
Cowatý, *a.* sumpfig.
Cpací, *a.* Stopf-; -áč, *m.* Stopfer, *m.*; -áti, *v. ndk.* 5. stopfen; füllen; -awý,
Cpinek, Verschluß, *m.* [*a.*
Crbati, *v. ndk.* 5. pissen.
Crčeti, *v. ndk.* 3. rieseln.
Crh, crk, u, crček, Rieseln, *n.*; a, Wein-
Crkačka, Klapperwerk, *n.* [drossel, *f.*
Crkati, crknauti, *v. ndk.* 5. 2. zirpen; sickern; tröpfeln; -kawý, *a.* zirpend;
Crkot, u, Tröpfeln, *n.* [rieselnd.
Crkwrliti, *v. ndk.* 4. schwirren (Lerche).
Crle, ete, *n.* Weindrossel, *f.*
Crnkoliti, *v. ndk.* 4. klirren, klingen.
Ctěnec, nce, *m.* Geehrter, *m.*
Cti, *Gen.* f. čest, Ehre.
Ctihodný, *a.* ehrwürdig; -iprázný, *a.* ehrlos; -itedlný, *a.* gastlich; ehrerbietig. [-lný, *a.*
Ctitel, *m.* Verehrer, *m.*; -lka, -rin, *f.*;
Ctíti, *v. ndk.* 4. ehren.
Ctiutrhačný, *a.* ehrenrührig.
Ctiwý, *a.* ehrerbietig.
Ctižádostiwý, *a.* ehrbegierig. [kranz, *n.*
Ctnaustko, a, *n.* Geldstück am Rosen-
Ctnost, *f.* Tugend; Ehrbarkeit; Eigenschaft, *f.*; -stliwý, -stný, *a.* tugend-
Ctnota, Tugend, *f.* [haft.
Ctnůstky, *pl. f.* Hosen, *pl. f.*
Ctný, *a.* ehrlich; ehrbar; tugendhaft.
Cubřiti, *v. ndk.* 4. üben.
Cucáček, čka, Saughorn, *n.*; -adlo, a, *n.* Ludel, *f.*; -ák, a, Säugling; Milchzahn; Tropf, *m.*; -ati, *v. ndk.* 5. saugen; -awý, *a.*
Cucek, cka, Säugling, *m.*; Fucke, Klun-
Cucel, clu, *m.* Zummel, *m.* [ker, *f.*
Cucka, Tabakpfeife, *f.*
Cuckati, *v. ndk.* 5. Fucken machen; verwirren; -kawatěti, *v. ndk.* 3. zu Fucken werden; -kawý, *a.* klumpig; -kowati, *v. ndk.* 6. zerfetzen; -kowý, *a.* Fucken-.
Cuclati, *v. ndk.* 5. saugen; -clawý, *a.*
Cuclík, u, Zummel, *m.*
Cud, u, Zucht, *f.*
Cuda, Bezirksgericht, *n.*; Schamhaftigkeit, *f.*; -dař, *m.* Bezirksrichter, *m.*; -dní, *a.* [schmuck.
Cudliwý, -dný, *a.* züchtig; ehrbar;
Cudrowati, *v. ndk.* 6. in die Hände klatschen.
Cuchanice, *f.* Gewirre, *n.*; -anina, Wirrstroh, *n.*; -ati, *v. ndk.* 5. wirren; verthun; -awý, *a.* verwirrend.
Cuchta, *m.* Verderber, *m.*; *f.* Beschläge des Ortscheits beim Pfluge, *n.*
Cuchtiti, *v. ndk.* 4. -towati, 6. züch-
Cuk, u, Zug, Schlag, *m.* [tigen; üben.
Cuká bába, *f.* blinde Kuh, *f.*
Cukačka, Paläster, *f.* [stoßen.
Cukati, *v. ndk.* 5. -knauti, 2. zucken;

Cukr, u, Zucker, *m.*; -kerek, Bonbon, *n.*; -kerna, Konditorei, *f.*; -kerník, Konditor, *m.*; -krář, Zuckerbäcker, *m.*; -krárna, Zuckersiederei, *f.*; -krák, u, Zuckerkartoffel, *f.*; -krátko, a, *n.* Zuckerwerk, *n.*; -křeti, *v. ndk.* 3. zu Zucker werden; -křice, *f.* Zuckerbüchse, *f.*; -křina, -rohr, *n.*; -krkand, u, Kandelzucker, *m.*; -krnatý, *a.* zuckrig; -krowar, u, Zuckersiederei, *f.*; -krowatěti, *v. ndk.* 3. zuckerartig werden; -krowati, *v. ndk.* 6. zuckern; -krowatý, *a.* zuckerhaltig; -krowí, *n.* -krowina, Zuckerwerk, *n.*; -krowna, -siederei, *f.*
Cuky, *i.* pack dich! -ký, *a.* (-ká baba).
Culík, u, Zopf, *m.*; -kowatý, *a.*
Culiti, *v. ndk.* 4. zusammendrehen.
Cumel, mlu, *m.* Zulp, *m.*; -mlati, *v. ndk.* 5. zulpen; -mlawý, *a.*; -mlíček, čku, *m.* Zulp, *m.*
Cumplík, a, Unflath (Person), *m.*; -plíta, *m.* -ploch, a, Schlampe, *f.*
Cunda, Schlampe, *f.*
Cunďák, a, Kleidnachschlepper, *m.*
Cundra, Lumpen, *m.*
Cup! *i.* ripps!
Cup, u, Trapp, *m.*; -pal, a, *m.* Stampfer, *m.*; -panice, *f.* Getrampel, *n.*; -pati, *v. ndk.* 5. -pnauti, 2. klappernd fallen; stampfen; trampeln.
Cupla, *m.* mit Zunge Anstoßender, *m.*; -plati, *v. ndk* 5. es thun; -plawý, *a.*
Cupot, u, Gestampfe, *n.*
Cupowání, *n.* Charpie, *f.*; -wati, *v. ndk.* 6. zupfen.
Cura, Schlampe, *f.*
Curkati, *v. ndk.* 5. rieseln.
Curkawý, *a.* spritzend.
Cwakati, *v. ndk.* 5. krachen.
Cwal, u, *m.* Galopp, *m.*; a, *m.* untersetzter Mensch, *m.*; -lati, *v. ndk.* 5. galoppiren.
Cwalný, *a.* Renn-; -lník, Wettrenner, *m.*
Cwaňha, *m.* Sudeler, *m.*; -hati, 5. sudeln.
Cweček, Zwecke, *f.*; -čkář, *m.* -macher, *m.*; Cwek, cwok, u, Nagel, *m.*; -kář, cwokař, *m.* Nagelschmied, *m.*; -kárna, -schmiede, *f.*; -kowati, 6. mit Nägeln beschlagen.
Cwerok, u, Zwerchaxt, *f.*
Cwičala, Krametsvogel, *m.*
Cwičárna, Zuchthaus, *n.*
Cwiček, čku, Zwickelchen, *n.*
Cwičenec, nce, *m.* Lehrling, *m.*; -čený, *a.* geübt; abgerichtet; -čiliště, *n.* Exerzierplatz, *m.*; -čírna, Exerzierhaus, *n.*; -čitel, *m.* Lehrmeister, *m.*; -čiti, 4. üben; abrichten; züchtigen; -čník, Zuchtmeister, *m.*; -čnice, *f.* Zuchthaus, *n.*; -čný, *a.* geübt; praktisch.
Cwik, u, Uebung; Zucht, *f.*; Keil; Zwickel, *m.*
Cwikadlo, a, *n.* Kneipzange, *f.*
Cwikati, 5. abrichten, bilden.
Cwikel, klu, *m.* Zwickel, *m.*
Cwikéř, *m.* Zwitter, Bastard, *m.*
Cwikla, cwikle, *f.* Mangold, *n.*
Cwikowati, 6. einkeilen.
Cwilikati, 5. zwitschern.
Cwilink, u, Zwillich, *m.*; -kář, *m* -macher, *m.*
Cwista, Anschrot, *m.*; -towati, 6. Anschrot machen.
Cwoček, u. dgl. s. cwek.
Cwokati, 5. zulpen.
Cwičala, Schnepfe, *f.*
Cwrček, s. cwrk.
Cwrčeti, 3. -rkati, 5. zirpen.
Cwrčkowitý, *a.* grillenartig.
Cwrk, u, Zirpen; Heimchen, *n.*
Cwrlík, a, Sperling, *m.*
Cwrlikati, 5. -kowati, 6. zwitschern.
Cwrnčálky, *pl. f.* Zwickzange, *f.*
Cwrnčeti, -kati, 5. klimpern.
Cwunče, ete, *n.* Grünfink, *m.*
Cymbal, u, *m.* Cymbel, *f.*; -bální, *a.*; -ník, -schläger, *m.*
Cypres, u, Cypresse, *f.*; -přišný, *a.*

# Č.

Čaban, a, podolischer Ochs, *m.*; -banka, Kuh, *f.*
Čabraka, Schabracke, *f.*
Čacký, *a.* rein, niedlich, nett.
Čač, u, čac, e, *f.* Spielzeug, *n.* Tand, *m.*
Čačati, čackati, 5. liebkosen, tändeln.
Čád, a, Kind, *n.*
Čad, u, Dunst, Qualm, *m.*
Čáda, kindische Alte, *f.*
Čadidlo, a, *n.* was raucht; -dinna, Rauchloch, *n.*; -diti, 4. dampfen; -diwý, *a.* rauchig; -dnauti, 2. rauchig werden; -dný, *a.* rauchig.
Čahati, 5. fahen.
Čahán, langer Kerl, *m.*
Čaj, e, *m.* Thee, *m.*
Čajáti, 5. lauern.
Čaka, Hoffnung, *f.*
Čakan, s. čekan.
Čalaun, u, Teppich, *m.*; -ní, *n.* Tapisserie, *f.*; -ník, u, Tapezirer, *m.*; -niti, 4. tapeziren.
Čamrda, Kreisel, *m.*
Čamrdák, u, Klapperstecken, *m.*; -dář, *m.* Knopfhölzchenmacher, *m.*
Čamrha, s. čamrda.

Čana, langes Weib, *n.*
Čančara, Bachstelze, *f.*
Čankati, s. čačati.
Čap, u, Thürpfoste, *f.*
Čáp, a, Storch, *m.*
Čápatý, *a.* langfüßig; -ati, 5. so gehen.
Čapčurka, Schnaps, *m.*
Čapečník, Mützenmacher, *m.*
Čápě, ěte, *n.* Störchlein, *n.*
Čapěti, 3. kauern, ducken.
Čapí, *a.* Storch-; -ice, *f.* Störchin, *f.*
Čapiti, 4. schnell ergreifen.
Čapka, Kappe, Mütze, *f.*
Čapkati, 5. netzen.
Čapkatý, *a.* platt.
Čapowati, 6. verzapfen. [cher, *m.*
Čaprak, u, Schabracke, *f.*; -čník, -nma-
Čaptak, -ptawý, *a.* schlecht auftretend.
Čár, u, -ra, Linie; Hexerei, *f.*; -rati, 5. Striche ziehen.
Čarba, Kritzelei, *f.*; -bák, Kritzler, *m.*
Čárka, Strichlein, Komma, *n.*; -kati, 5. stricheln; -kowitý, *a.* voll Striche.
Čárný, *a.* zauberisch; -roděj, *m.* Zauberer, *m.*; -rodějka, -rin, *f.*; -rodějník, Hexenmeister, *m.*; -rodějný, *a.* zauberisch; -roditi, 1. zaubern.
Čarokrásný, *a.* bezaubernd schön; -proutek, tku, *m.* Zauberstab, *m.*; -wání, *n.* Liniren; Zaubern, *n.*; -wánky, *pl. f.* Zauberei, *f.*; -watelný, *a.* bezaubernd; -wati, 6. Striche ziehen; zaubern; -wník, Zauberer, *m.*; -wný, *a.* zauberisch.
Čarunek, nku, Tausch (handel), *m.*
Čáry, *pl. f.* Striche; Zauberei, *f.*;
Čarý, *a.* -seitig.
Čas, u, Zeit; Witterung, *f.*; -sný, *a.* Zeit-, zeitlich, früh; irdisch; -soběh, u, Zeitlauf, *m.*; -soměr, a, Zeitmesser, *m.*; -soměra, Zeitmaß, *n.*; -soměří, *n.* Prosodie, *f.*; -soměrnost, Quantität, *f.*; -soměrný, *a.* quantitativ.
Časopis, u, Zeitschrift, *f.*; -opisný, *a.*; -opočet, čtu, -oslowí, *n.* Zeitrechnung, *f.*; -oslowo, a, *n.* -ownik, Zeitwort, *n.*; -owati, 6. laviren; conjugiren; -owný, *a.* conjugabel.
Část, i, *f.* Theil, *m.*; -stečka, *dim.*; -stečný, *a.* theilweise.
Častěji, *ad.* öfters. [*m.*
Částice, *f.* Theil, *m.* Stück, *n.*; Atom,
Častitowati, 6. gratuliren.
Částka, Theil eines Ganzen, Stück, *n.*
Částkowati, 6. theilen; -kowatý, *a.* theilweise; -kowý, *a.* Theil-.
Často, *ad.* oft; -tičko, recht oft; -tokrát, *a.* oftmals; -tokrátny, *a.*
Častost, -tota, Häufigkeit, *f.*
Častowati, 6. tractiren; schmausen; -wník, Tractirer, *m.*
Častý, *a.* oftmalig.
Čaud, u, Rauch, *m.*
Čauha, Lauer, *f.*; -hati, 5. hervorra-
Čauti, s. číti. [gen; aufpassen.
Čawka, Dohle, *f.* [*m.*
Čbán, u, Krug, *m.*; -nář, *m.* -macher,
Čber, u, Zuber, *m.*; -rní, *a.*; -rnice,
Čebeřiti, 4. zerren. [*f.* Kübel, *m.*
Čečatka, s. čečetka.
Čečelice, *f.* Schopfhenne, *f.*
Čečelička, s. čečelka; -lík, Tuch, *n.*
Čečelina, Linsenstroh, *n.*; -čeliště, *n.* -acker, *m.*; -čelka, (gemeine) Linse, *f.*
Čečeřiti, *v.* struppig machen; se, sich sträuben.
Čečerka, čečorka, Bachstelze, *f.*
Čečetka, Meerzeisig, *m.*
Čečina, Reißholz, *n.*
Čečka, -čowica, *f.* Linse, *f.*
Čečule, *f.* Schnittling; Zaunkönig, *m.*
Čedič, *m.* Basalt, *m.*
Čediti, 4. rauchen.
Čeho, von co, wessen.
Čehy, *i.* hieher!
Čech, a, Böhme, *m.* [merkittel, *m.*
Čechel, chle, *m.* Badtuch, *n.*; Som-
Čechman, a, Teichsel, *m.*
Čechrač, -ral, a, *m.* Wollschläger, *m.*
Čechranky, *pl. f.* Nudeln, *pl. f.*
Čechrati, 5. auflockern; zausen.
Čechule, *f.* Kleeblüthe, *f.*
Čechy, *pl. f.* Böhmen, *n.*
Čej, *m.* Thee, *m.*
Čejka, Kibitz; Nachen, *m.*
Čekalec, lce, *m.* Candidat, *m.*
Čekan, u, Streitkolben, *m.*
Čekaná, *f.* Anstand (Jäger); Borg, *m.*
Čekané, ého, *n.* Wartgeld, *n.*
Čekanec, nce, *m.* Candidat, *m.*; -kán liwý, *a.* erwartend; -kanstwí, *n.* Anwartschaft, *f.*; -kati, 5. warten, [harren.
Čeláč, *m.* Breitstirn, *m.*
Čeládka, s. čeleď.
Čelatý, *a.* breitstirnig.
Čeleď, ě, *f.* Familie, *f.* Geschlecht; Gesinde, *n.*; -ledín, a, Dienstbote; Hausgenosse, *m.*; -dínka, *f.*
Čeledinstwo, a, *n.* Gesinde, *n.*; -dna, -stube, *f.*; -dní, *a.* Gesinde-; -dnice *f.* -dník, u, Gesindestube, *f.*; a, Hausvater, *m.*; -dnost, *f.* Hauswesen, *n.*;

-dný, *a.* vertraulich.
Čelení, *n.* Zielen; Anspielen, *n.*
Čelenka, Stirnband, *n.*
Čelesten, stru, Ofenloch, *n.*
Čeleti, 3. zielen; widerstreben. [chen, *n.*
Čelí, *n.* Fronte, *f.*; -íčko, a, *n.* Stirn-
Čelist, i, *f.* Kinnbacken, *m.*; Ofenloch, *n.*; -stina, Zahnfleisch, *n.*; -stný, *a.* Kinnbacken-.
Čeliti, 4. entgegen stellen; zielen.
Čelně, *ad.* hauptsächlich; -ní, *a* Stirn-; -ník, a, *m.* Stirnrad, *n.*; Zenith; Anführer, *m.* [*f.*
Čelo, a, *n.* Stirn; Fronte, Vorderseite,
Čelowati, 6. abzielen.
Čem v. co
Čema, venerische Krankheit, *f.*
Čemega, Birkenwasser, *n*
Čemer, u, Darrgicht, *f.*; Ekel, *m*; -řice, *f.* Nieswurz, *f.*
Čemerný, *a.* giftig.
Čemihati, 5. vor Augen schweben.
Čemowý, *a.* syphilitisch. [Sache, *f.*
Čenčaný, *a.* niedlich; -čí, *n.* schöne
Čenich, u, Rüssel, *m.*; -chati, 5. riechen, schnüffeln, wittern; -chawý, *a.*
Čep, u, Zapfen, Spund, *m.*; -paň, *f.* Scherbe, *f.*; -pauch, großer Zapfen, *m.*
Čepak, u, ein Krug, *m.*
Čepcowý, *a.* Hauben-; -pčář, *m.* -macher, *m.*; -pčík, u, Häublein, *n.*; -pčiti, 4. aufhäubeln; -čitý, *a.* be-
Čepě, ěte, *n.* Reiher, *m.* [kappt.
Čepec, pce, *m.* Haube, *f.*; zweiter Magen, *m.*; -ečník, u, Haubenstock, *m.*
Čepel, *m.* Blechscheibe; Töpferschiene; Klinge, *f.*; -lník, a, Klempner, *m.*
Čepení, *n.* Haubenaufsetzen, *n.*
Čepejřiti, 4. sich sträuben.
Čepice, *f.* Mütze, *f.*; -ičatý, *a.* bemützt; -ička, Hutkappe; Vorhaut, *f.*; -ičkowitý, *a.* mützenförmig; -ičník, Mützenmacher, *m.*; -ičný, *a.* Mützen-.
Čepík, u, Zäpfchen, *n.*
Čepiti, 4. aufhauben.
Čepky, *pl. m.* Halszäpflein, *n.*
Čepní, *a.* Zapfen-; -powati, 6. verzapfen; -powní, *a.* Zapfen-; -powník, u, Zapfenbohrer; Tranksteuereinnehmer,
Čeprný, *a.* flink; frisch. [*m.*
Čepubití, *n.* Zapfenstreich, *m.*
Čepýrati, 5. grabbeln.
Čeren, u, Wurfgarn, *n.*; Kelter, *f.*; obere Fläche (des Berges, Backofens u. s. w.), *f.*
Čeření, *n.* Kreiseln (des Wassers), *n.*
Čeřeniti, 4. mit Taupel fischen.
Čeřenowý, *a.* zub, Stockzahn, *m.*; -řenowati, 6. pressen; -řep, u, Scherbe, *f.*; -řešně, *f.* Kirsche, *f.* u. s. w.
Čeřéslo, *n.* Pflugmesser, *n.* [st. tř...
Čeřiti, 4. kräuseln; -tý, *a.* kraus.
Čermák, a, Rothkehlchen, *n.*
Čermel, *m.* Kuhweizen, *m.*; -mula, Ahlkirsche, *f.*
Černati, 5. schwarz werden; -nastý, *a.* schwärzlich; -naus, *m.* Schwarzer, *m.*; -nawa, schwarzer Boden, *m.*; -nawý, *a.* schwärzlich; -nec, nce, *m.* Schwarzer, *m.*; -něd', ě, *f.* Vieräugelein, *n.*
Černejš, *m.* Mohr; Wachtelweizen, *m.*
Černěti, 3. schwarz werden.
Černice, *f.* Brombeere, *f.*; -niček, Mohrenkopf, *m.*; -ničký, *a.* schwärzlich.
Černidlo, a, *n.* Schwärze; Tinte, *f.*; -dlnice, *f.* Tintenfaß, *n.*; -nikař, *m.*
Černiti, 4. schwärzen. [Färber, *m.*
Černo, *ad.* schwarz-; -oboh, a, böser Gott, *m.*; -obýl, u, *m.* Beifuß, *m.*; -ohláwek, wka, Grasmücke; Schwarzmeise; Brunelle, *f.*; -ohlawý, *a.* schwarzköpfig.
Černoch, a, Mohr, *m.*; -okněžník, a, -oknížník, Herenmeister, *m.*; -okořen, e, *m.* Nieswurz, *f.*
Černoň, ě, *m.* Rappe, *m.*; -ošatý, *a.* schwarz gekleidet; -noť, i, *f.* Atrament, *n.*
Černota, y, *f.* Schwärze, *f.*; -nouhlí, Schwarzkohle, *f.*; -nowec, wce, *m.* Schwärze, *f.*; -nucha, schwarze Kuh
Černý, *a.* schwarz. [*f.*
Čerowati, 6. tünchen.
Čerp, u, Schöpfeimer, *m.*; -pač, -padlo, -pátko, -pák, u, Schöpfgeschirr, *n.*; -patel, *m.* Schöpfer, Forscher, *m.*; -pati, 5. schöpfen; forschen; -pawý, *a.*
Čerstwěti, 3. frisch werden; -witi, 4. machen; erfrischen; -wý, *a.* frisch, lebhaft; geschwind.
Čert, a, Teufel, *m.*
Čertadlo, a, *n.* Pflugschar, *n.*
Čertati, 5. Striche machen.
Čertí, *a.* Teufels-; -tice, *f.* Teufelsweib, *n.*; -tík, *dim.*; -titi, 4. Muthwillen treiben; -towati, 6. fluchen; -towina, Teufelei, *f.*; -towitý, *a.* teuflisch; -towka, Teufelin, *f.* -towník, Teufelbesessener, *m.*
Čerw, a, -wek, Wurm, *m.* Made, *f.*
Čerwánčí, *a.* himmelroth.
Čerwánka, rothe Ruhr, *f.*; -ky, *pl. f.* Abendroth, *n.*

Čerwec, wce, *m.* Kermeseiche; Coche-
nille, Purpurschnecke, *f.*; Scharlachzeug,
Čerwen, wna, *m.* Juni, *m.* [*n.*
Čerweň, ě, *f.* Rothfarbe, *f.*
Čerwenati, 5. roth sein; erröthen;
-natý, *a.*; -nawý, *a.* röthlich.
Čerwenec, nce, *m.* Juli, *m.*
Čerweněti, 3. roth werden; -nice, *f.*
rother Boden, *m.*; Rothweide; Birne;
Pflaume, *f.*; -nidlo, a, *n.* rothe
Schminke, *f.*; -nina, y, *f.* Röthe, *f.*;
-niti, 4. röthen. [chen, *n.*
Čerwenka, rothe Ruhr, *f.*; Rothkehl-
Čerweňaunký, *a.* roth.
Čerwený, *a.* roth. [ger Wurm, *m.*
Čerwí, *a.* Wurm-; -wíče, ete, *n.* jun-
Čerwina, -nka, röthliche Kuh; Birn;
rothe Ruhr; Erde, *f.*
Čerwiště, *n.* Schoberfleck, *m.*
Čerwiti, 4. Brut ansetzen.
Čerwiwěti, 3. wurmstichig werden;
-wiwka, Wurmkrankheit, *f.*; -wiwý,
*a.* wurmstichig.
Čerwnatěti, 3. wurmig werden.
Čerwnowý, *a.* Juni-.
Čerwojedlina, Wurmmehl, *n.*
Čerwotoč, *m.* Holzwurm, *m.*; -otoči-
na, Wurmstich, *m.*; -owatý, *a.* wurm-
förmig; -owiště, *n.* Wurmnest, *n.*;
-owý, *a.* Wurm-.
Čerý, *a.* finster; dunkel.
Čés, st. d'as, Teufel, *m.*
Česácí, *a.* Kamm-; -saě, *m.* Kämmer;
Obstpflücker, *m.*; -sadlo, a, *n.* Kamm,
Striegel, *m.*; -sák, a, *m.* Obstleser, *m.*
Česati, česnauti, 5. 2. kämmen, hecheln;
bürsten; pflücken.
Česeň, sně, *m.* Kamm, *m.*
Česko, *n* Bömisch, *n.*
Český, *a.* böhmisch: Groschen, *m.*
Česle, *f.* Mühlrechen, *m.*
Česlo, a, *n.* Ofenloch, *n.*
Česnek, u, Knoblauch, *m.*; -kowati, 6.
mit Knoblauch anmachen; -kowatý, *a.*
Česno, a, *n.* Flugloch (Bienenstock), *n.*
Čest, cti, *f.* Ehre, *f.*
Čestiti, 4. ehren, s. ctíti.
Čestný, *a.* ehrbar; ehrsam; Ehr-.
Česalka, Scheitel, *m.*
Česaun, u, Fischschuppe, *f.*
Češka, Böhmin, *f.*; -ščin, *a. poss.*
Češka, kl. Becher, *m.* s. číše.
Česník, Mundschenk, *m.*; -nický, *a.*
Česný, *a.* Schalen-.
Čespiwo, a, *n.* Bierbruder, *m.*
Čestěti, 3. Böhme werden.

Čeština, Böhmisches, *n.*
Češtiti, 4. bömisch machen. [Kapsel, *f.*
Češuje, češule, *f.* Schale; Schuppe;
Četa, Truppe, *f.*; Haufen, *m.*
Četba, Leseart; Variante, *f.*
Četný, *a.* zahlreich.
Čež, d. i. če (*acc.* v. co) u. -ž.
Či, *c.* oder; ob.
Čí, *pr.* wessen.
Čiča, Urin, *m.*; -čál, a, *m.* männliches
Glied, *n.*; -čati, 5. harnen; -čanky,
*pl. f.* Harn, *m.*
Čičořetka, Schwarzbeere, *f.* [spielen.
Čičrati, 5. mit Schnabel im Wasser
Čidlo, a, *n.* Sinneswerkzeug, *n.*
Číh, u, Lauer, *f.*; -hač, -hař, *m.* Auf-
passer, *m.*; -hadlo, Vogelheerd, *m.*;
-haná, é, *f.* Lauer, *f.* Anstand, *m.*;
-hati, 5. lauern; nachstellen.
Čich, u, Geruch; Sinn, *m.*; -chati,
Čík, a, Schlammpeisker, *m.* [5. riechen.
Čikati, 5. schielen; -awý, *a.*
Čiklati, 5. kitzeln; -kútkati, 5. Schlu-
Čil, *ad.* jetzt. [cken haben.
Číle, *ad.* lebhaft; -lý, *a.* fühlend; leb-
Čílko, kl. Stirn, *f.* [haft.
Čím, *pr.* von co.
Čin, u, That; Weise, *f.*
Činař, *m.* Kunstweber, *m.*
Činčaný, *a.* niedlich.
Činek, nku, That; Schienenruthe, *f.*
Činitedlný, *a.* thunlich; -nitel, *m.*
Thäter, *m.*; -nitelný, *a.* thätig; -niti,
4. thun; -niwý, *a.* thätig; -nník,
Faktor, *m.*; -nný, *a.* wirksam, thätig.
Činohra, Schauspiel, *n.*; -hrač, -herec,
-ler, *m.* [-tý, *a.* dreidräthig.
Činotek, tku, -owak, i, *f.* Drillich, *m.*;
Činž, e, *m.* Zins, *m.*; -žowati, 5. Zins
zahlen; -žowní, *a.*; -žowník, Zins-
Čipčeti, 3. pipen. [mann, *m.*
Čípek, pku, Zäpfchen, *n.*
Čipera, *m.* flinker Mensch, *m.*; -rný,
Čipet, ptu, Rotz, *m.* [*a.* frisch; witzig.
Čipka, Spitze, *f.*; -kař, -macher, *m.*
Čipleti, 3. schlank werden; -pliti, 4.
machen; -plý, *a.* schmächtig.
Čir, u, Mehlwassersuppe, *f.*
Čiře, *ad.* völlig; -řikati, 5. zwitschern.
Čiris, Schusterkleister, *m.*
Čírlata, *pl. n.* hellschwarz Erz, *n.*
Čirý, *a.* lauter, rein.
Čís, čisi, irgend jemandes.
Císlna, Münzhaus, *n.*; -sliti, 4. zählen;
-slní, *a.* Münz-; -slník, Münzmei-
ster, *m.*; -slnictwí, *n.* -kunde, *f.*;

Číslný, *a.* zählbar.
Číslo, a, *n.* Zahl; Währung, *f.*; Pflug=
schar, *n.*; -orušec, šce, *m.* Münzfäl=
scher, *m.*; -owna, Münzkammer, *f.*
Čisnauti, 2. kämmen; betrügen.
Čistař, -stnař, *m.* Alchymist, *m.*
Čistě, *a.* rein; keusch; -stec, stee, *m.*
Reiniger, *m.*; Zink, *n.*
Čisterna, Cisterne, *f.*
Čísti, 1. lesen.
Čistič, *m.* Putzer, *m.*; -tidlo, Putzmit=
tel, *n.*; -titelný, *a.* reinigend; -titi,
4. reinigen; -tiwý, *a.*
Čistonitý, *a.* mutternackt.
Čistosrdečný, *a.* treuherzig.
Čistost, Reinheit; Keuschheit, *f.*; -totný,
*a.* reinlich; -towna, Scheidestube, *f.*;
-tý, *a.* rein, lauter.
Číše, *f.* Becher, *m.*
Čišení, *n.* Zugluft, *f.*; -eti, 3. wehen.
Číšíř, *m.* Bechermacher, *m.*
Čišný, *a.* frisch, kühl.
Čištění, *n.* Reinigen, *n.*
Čitač, -tatel, *m.* Leser, *m.*; -tárna,
Lesezimmer, *n.*; -tati, 5. lesen.
Čitedliwý, *a.* empfindsam; -dlný, *a.*
empfindbar; leserlich. [Lektüre, *f.*
Čitelna, Lesesaal, *m.*; -lnictwí, *n.*
Číti, 1. empfinden; -tí, *n.* Empfindung,
Číž, s. čí. [*f.*
Číž, *m.* Zeisig, *m.*
Čižba, Vogelstellen, *n.*; -žebník, =stel=
ler, *m.*; -bný, *a.* Lock=.
Čižma, ungarischer Halbstiefel, *m.*
Čížowka, Zeisigweibchen, *n.*
Čkati, 5. schluckſen; pflücken; warten.
Článečný, *a.* Glieder=; -nek, nku, *m.*
Glied, *n.*; -nkowání, *n.* Gliederung, *f.*;
-nkowatý, *a.* gliederig; -nkowati, 6.
Člapkati, 5. spritzen. [gliedern.
Člen, u, *m.* Glied, *n.*; Knöchel; Artikel, *m.*
Člowěctwí, *n.* Menschheit, *f.*; -ěčen-
stwí, *n.* =lichkeit, *f.*; -ěčí, *a.* mensch=
lich; -ěčich, a, Thiermensch, *m.*;
-ěčina, Menschenfleisch, *n.*; =geruch,
*m.*; -ěčinec, nce, *m.* =koth, *m.*; -ěk,
a, Mensch, *m.*; -ěkobůh, oha, Gott=
mensch, *m.*; -žerný, *a.* M. fressend.
Čluba, Pflugsäule, *f.*
Člun, u, Kahn, *m.*; Weberschiffchen, *n.*;
-nář, =macher, *m.*; -nkowati, 6. schif=
fen. [lig.
Člup, u, Hügel, *m.*; -powitý, *a.* hüge=
Čmalikowati, 6. besudeln; -lil, a, Sud=
ler, *m.*
Čmání, *n.* -anina, Unkraut, *n.*

Čmárati, -rykati, 5. schlecht schreiben,
schmieren. [chen.
Čmaud, u, Dampf, *m.*; -diti, 4. rau=
Čmauha, Flecken, *m.*
Čmaur, Freit, *f.*; -rati, 5. freien.
Čmaura, Dunst, *m.*
Čmel, *m.* -lák, Hummel, *f.*
Čmelík, a, Hühnerlaus, *f.* [schnüffeln.
Čmuch, u, Geruch, *m.*; -chati, 5.
Čmýr, u, Geräusch, *n.*; Hühnerlaus, *f.*;
-ýrati, 5. -řiti, 4. kriebeln.
Čmyři, *n.* Zasern, *pl.* *f.*
Čněti, 3. hervorragen.
Čobola, Fläschchen, *n.*
Čočice, *f.* Linsenmal, *n.*; -očka, Linse,
*f.*; -čkowina, =stroh, *n.*; -čkowiště,
*n.* =feld, *n.*; -čkowitý, *a.* =förmig.
Čočowice, *f.* Linse, *f.*
Čochniti, 4. zausen.
Čokolada, Chokolade, *f.*
Čpár, špar, u, Klaue, *f.*
Čpawý, *a.* scharf.
Čpejr, u, Rege, *f.*
Čpíti, 1. scharf riechen.
Čpuliti, 4. vorrecken; -iwý, *a.* rüm=
Čpyrati, 5. grabbeln. [pfend
Čředa, Heerde; Gasse, *f.*
Čren, u, Kinnbacken, *m.*; -nky, *pl*
Messerschale, *f.*
Črep, Scherbe, *f.* s. stř..
Čřiti, 1. schöpfen.
Čta, lesend; -tena, Buchstab, *m*; -nář,
*m.* Leser, *m.*; -nný, *a.* buchstäblich.
Čti, *a.* leer; nüchtern; -ice, *f.* Ekel,
*m.*; -inoba, leerer Magen, *m.*
Čtrnáct, -cte, *num.* vierzehn; -cterý,
*a.* =nerlei; -ctka, Vierzehner, *m.*; -ctý,
Čtu, s. čísti. [*a.* vierzehnter.
Čtwerácký, *a.* possenhaft; -ráctwí, *n.*
Spitzbüberei, *f.*; -račiti, 4. Possen
reißen; -račiwý, *a.* neckisch; -rák, u,
Vierling; a, Possenreißer, *m.* [theilig.
Čtweraký, *a.* vierfältig; -ratý, *a.* vier=
Čtwerče, ete, *n.* Vierling, *m.*; -rec,
rce, *m.* Quart; Quadrat, *n.*; -rečný, *a.*
Čtwerhran, u, Viereck, *n.*; -hraniti, 4.
viereckig machen; -hraný, *a.* -hrana-
tý, viereckig.
Čtweřiti, 4. (Kind) spielen.
Čtwerka, Viere, *f.*; -rmo, *a.* auf allen
Vieren; -rnásobný, *a.* vierfach; -rna-
tý, *a.* geviert.
Čtwerně, ě, *f.* Pferdegeschirr, *n.*
Čtwernoh, a, Vierfüßiger, *m.*; -erný,
-ní, *a.* vier enthaltend; -erokautný,
*a.* vierwinkelig; -erostěn, u, vierseiti=

ger Körper, *m.*; -erý, *a.* viererlei.
Čtwrce, Čtwrt, i, *f.* Viertel, *n.*; -rtáčka, viertägiges Fieber, *n.*; -rták, Rhombus, *m.*; -rtek, tku, Donnerstag, *m.*; -rthodina, Viertelstunde, *f.*; -rtina, Viertel, *n.*; -rtiti, 4. viertheilen; -rtka, -rtně, *n.* Viertel, *n.*; -rtní, *a.* Viertel=; -rtoroční, *a.* alle vier Jahre einmalig; -rtý, *a.* der Vierte.
Čtyra, Zwitter, *m.*
Čtyři, *num.* vier.
Čtyřidcaterý, *a.* vierzigerlei; -catý, *a.* vierzigster; -cet, *num.* vierzig.
Čtyřistý, *a.* vierhundertster; -yrka, Viere, *f.*; -rletní, *a.* vierjährig; -rmecítma, *num.* vier und zwanzig; -řmecítmý, *a.* vierundzwanzigster; -rnasobný, *a.* vierfach.
Čub, u, Schopf, *m.*
Čuba, -bka, Hündin; Wildschur, *f.*; Luder, *n.*; Hemmschuh, *m.*
Čubač, *m.* Beschopfter, *m.*; -atka, Haubenmeise, *f.*; -atý, *a.* schopfig; buschicht. [4. 5. huren.
Čubčí, *a.* Betzen=; -čiti se, -číwati se,
Čubiti, 4. mit Schopf zieren.
Čubrněti, čučeti, 3. zögern.
Čučka, Buche, *f.*
Čučky, *ad.* verborgen; -ko, Hund, *m.*
Čud, u, Wunder, *n.*; Rauch, *m.*; a,
Čuda, liederliche Frau, *f.* [Finne, *f.*
Čudák, a, Ungeheuer, *n.*
Čuditi, 4. rauchen; -diwý, *a.* [der, *n.*
Čudný, *a.* wunderlich; -do, a, *n.* Wun=
Čuhaun, a, Gaffer, *m.*; -něti, 3. gat=
Čuch, u, *m.* s. čich. [tern.
Čujíkati, 5. heulen (Uhu).
Čujný, *a.* wachsam.
Čuližný, *a.* spaßig.
Čuměti, -míwati, 3. 5. lauern; maulaffen; -mič, -mil, a, *m.* Lauscher, *m.*
Čuna, Schwein, *n.*; -nče, -ně, *n.* Fer=
Čundati, 5. klatschen (Hände). [kel, *n.*
Čuniti, -níwati, 4. 5. klecksen.
Čupěti, 3. türkisch sitzen.
Čupryna, Haarschopf, *m.*
Čuradlo, a, *n.* Sprengtopf, *m.*; -rák, u, Harnröhre, *f.*; -rati, 5. harnen.
Čurek, rku, rieselnder Fluß, *m.*
Čuřidlo, Karrikatur, *f.*
Čurna, Sau, *f.*; -ně, *n.* Ferkel, *n.*
Čušeti, 3. still sein.
Čutelka, Flaschenkürbis, *m.*
Čutora, Mundstück (Tabakpfeife), *n.*
Čuwík, kuwík, Nachteule, *f.*; -wíkati, 5. so heulen.
Čužnauti, 2. frieren.
Čwachanice, *f.* Gefletsche, *n.*; -ati, 5. quatschen; -awý, *a.*
Čwaňhati se, 5. -něti, 3. patschen.
Čwíkota, Krametsvogel, *m.*
Čwiřinkati, s. šwiřinkati.

# D.

Ďábel, bla, *m.* Teufel, *m.*; -lnice, *f.* Besessene, *f.*; -lník, Besessener, *m.*; -lný, -lský, *a.* teuflisch.
Ďabiti, 4. treffen.
Dablowati, 6. teufeln; fluchen.
Dáč, *m.* Geber, *m.*
Dačkati, 5. drücken.
Ďadati, ďadawaťi, 5. schlafen.
Dach, Das, = Dabel.
Ďaktyl, *m.* -le, datle, *f.* Dattel, *f.*
Dal, *prt.* v. díti u. děti.
Dál, i, *f.* -lka, Ferne, *f.*
Dál, dále, *ad.* weiter.
Dalamánek, nku, Weißbrod, *n.*
Dalawa, Weite, *f.*
Dalece, *ad.* weit, fern; -ečí, *n.* Ferne, *f.*; -ekohled, u, Fernglas, *n.*; -ekomluw, u, Sprachrohr, *n.*; -ekopis, u, Telegraph, *m.*; -ekosluní, *n.* Sonnenferne, *f.*; -ekowid, u, Teleskop, *n.*
Daleký, *a.* weit, fern.
Dálený, *a.* entfernt; -lina, Ferne, *f.*; -liška, Entferntes, *n.*; -liti, 4. entfernen; -lka, Entfernung, *f.*; -lný,
Další, *comp.* v. daleký. [*a.* fern.
Dálý, *a.* geschehen.
Damašek, šku, Damast, *m.*
Daň, *f.* Abgabe, Steuer, *f.*
Danče, ete, junger Damhirsch, *m.*; -čí, -nělowý, *a.*; -čice, *f.* Dam=
Danda, Flügelkleid, *n.* [hirschkuh, *f.*
Daněk, ňka, -něl, *m.* Damhirsch, *m.*; -ňka, =kuh, *f.*
Danina, Abgabe, *f.*; -nní, *a.*
Ďar, u, Geschenk, *n.*
Dar, u, Tuffstein, *m.*
Dárce, *m.* Geber, *m.*
Darda, Wurfspieß, *m.*
Dareba, *m.* -bák, a, Taugenichts, *m.*; -backý, -bný, *a.*; -bina, Lumpengesindel, *n.*
Darečka, Bagatelle, *f.*; -čkář, *m.* Tändler, *m.*; -čkowati, 6. tändeln.
Dárek, rku, kl. Geschenk, *n.*
Darem, *ad.* unentgeldlich.
Daremek, mku, Tand, *m.*; -mník, a, Taugenichts, *m.*; -mniti, 4. vereiteln;

Daremný, *a.* vergeblich; nichtsnutz.
Daříček, čku, *kl.* Geschenk, *n.*
Dařilý, *a.* wohl gerathen.
Dařitel, *m.* Geber, *m.* [gedeihen.
Dařiti, -řiwati, 4. 5. beschenken; se,
Darkyně, *f.* Geberin, *f.*
Darmo, *ad.* umsonst; vergeblich; -drahý, *a.* nichts werth; -hrd, *a.* eitel; stolz; -chléb, -jed, a, Taugenichts, *m.*; -tlach, a, Maulmacher, *m.*; -wský, *a.* der Alles umsonst haben will.
Darný, *a.* freigebig; gedeihlich.
Darober, der Geschenke nimmt, *m.*
Darowánek, nku, *kl.* Geschenk, *n.*; -wati, 6. schenken; verzeihen; -wník, Geschenkgeber, *m.*; -wný, *a.*
Das, ďásel, sla, *m.* Dämon, *m.*; -selný, [-slowitý, *a.*
Dasík, u, Kobalt, *m.*
Dasmati, 5. treten.
Dásně, dáseň, sně, *f.* Zahnfleisch, *n.*; -sní, -sňowý, *a.*
Datek, tku, Abgabe, *f.*
Datel, e, tle, datlík, *kl.* Specht, *m.*
Dati, dam, 5. geben.
Datle, e, *f.* s. daktyl; -lowník, u, Dattelpalme, *f.*
Daubal, a, *m.* Grübler, *m.*
Daubek, bku, junge Eiche, *f.*; -brawa, -brawí, *n.* Eichenwald, *m.*; -brawitý, *a.* -reich; -brawník, -pilz, *n.*
Dauha, s. duha.
Dauchati, 5. blasen.
Daupa, -pě, *n.* Höhle, *f.*; -patý, *a.* hohl.
Daupnák, dupnák, dubnák, Holztaube, *f.* [-pný, *a.*
Daupnatěti, 3. hohl werden; -pnatý,
Daura, Loch, *n.*
Daušek, šku, *m.* kleiner Geist, *m.*; dauškem, auf einen Zug.
Dauška, mateří -, Thymian, *m.*
Dauti, s. duji.
Dautnák, u, *m.* Lunte, *f.*; -nati, 5.
Dautnatý, *a.* hohl. [glimmen.
Dautnawka, Glimmholz, *n.*
Daužka, Stäbchen, *n.*
Daw, u, Gedränge, *n.*; Drangsal, *f.*; -noční, Alp, *m.*
Dawač, *m.* Geber, *m.*; -wati, 5. geben; -wawý, *a.* gern gebend. [*m.*
Dawce, *m.* Würger, *m.*; dáwce, Geber,
Dawek, wka, Gabe; Dosis, *f.*
Dáwení, *n.* Würgen, Erbrechen, *n.*; -wenina, Ausgespieenes, *n.*; -wice, *f.* Halsbräune, *f.*; -wící, *a.* Spei-; -wič, *m.* Würger, *m.*; Brechwurz, *f.*
Dawidlo, Brechmittel, *n.*; -wíti, 4. würgen; pressen; speien; -wíwý, *a.* Speien erregend.
Dáwka, Gabe; Steuer, *f.*
Dáwní, dawný, *a.* Würg-.
Dáwnina, Alterthum, *n.*; -niti, 4. alt [machen.
Dáwnota, Späte, *f.*
Dáwný, *a.* alt; geraum.
Dba, Sorge; Acht, *f.*; -alý, -anliwý, *a.* achtsam; sorglich.
Dbáti, 5. auf etwas achten.
Dbawý, *a.* achtsam.
Dbenka, Milchrührfaß, *n.*
Dbol, u, *m.* Bienenstock, *m.*
Dcati = dštiti. [-ruška, *dim.*
Dci, Dceř, *f.* Dcera, Tochter, *f.*;
Dčban, s. Čban.
Dcka, s. dska.
Děblý, *a.* teuflisch.
Debř, i, e, *f.* Thal, *n.*
Debs, s. Deps
Děckář, Puppenmacher, *m.*
Děcko, a, *n.* Kind, *n.*; Puppe, *f.*; -kowati, 6. sich kindisch betragen.
Děcký, *a.* kindisch; Kinder-; -ckyně, *f.* läppische Frau, *f.*; -ctwí, *n.* Kindheit, *f.*
Děd, a, Großvater, *m.*; -da, -mutter, *f.*
Dědaur, schlechter, -dauš, guter Groß- [vater, *m.*
Dedek, Wiedehopf, *m.*
Dědic, -dič, *m.* Erbe, *m.*; -dický, -dičný, -dičí, *a.* Erb-; -dička, -dična, Erbin, *f.*
Dědina, Erbgut; Dorf, *n.*; -dinčan, -bewohner, *m.*; -nec, nce, *m.* Dorf, *n.*; -dinník, a, Freisaß, *m.*; -dinný, *a.* Erb-, Dorf-.
Děditi, -díwati, 4. 5. erben.
Dědowský, *a.* großväterlich.
Dehet, htu, Harz, Theer, *n.*; -tník, u, -grube, *f.*; -htář, *m.* -brenner, *m.*; -titi, 4. mit Theer schmieren.
Dech, u, Athem, *m.*; -chnauti, dýchati, 2. 5. athmen; keichen.
Děj, *m.* Ereigniß, *n.*; That, *f.*; -jepis, u, Geschichte, *f.*; -jepisec, *m.* -schreiber, *m.*; -jepisný, *a.* historisch.
Dejchati, s. dýchati.
Dejchawičný, *a.* s. dýchawičný.
Ději, díti, 1. thun; geschehen; -jina, Begebenheit, *f.*; -ny, *pl.* Geschichte, *f.*; -jinný, *a.* geschichtlich; -jinowý, -jowý, -jeprawný, *a.* historisch; -jezpyt, u, Geschichtsforschung, *f.*
Dějiště, *n.* Schauplatz, *m.*
Dejm, u, s. dým, u. s. w.

Dek, u, Pferdedecke, *f.*
Děk, dík, u, díka, Dank, *m.*; Wohlge=
Déka, dýka, Dolch, *m.* [fallen, *n.*
Děkan, a, Dechant, *m.*; -nstwí, *n.*
Děkowati, 6. danken. [Decanat, *n.*
Dél, e, *f.* Länge, *f.*; dél, -le, *ad.* länger.
Dělač, *m.* Arbeiter, *m.*; -čí, *a.*
Dělař, *m.* Kanonengießer, *m.*
Dělati, 5. thun; arbeiten.
Dělba, Theilung, *f.*
Dělení, *n.* Theilung, *f.*; -lící, *a.* Thei=lungs=; -lič, *m.* Theiler, *m.*; -lítedlný, *a.* theilbar; -líti, 4. theilen.
Déliti, 4. länger machen.
Délka, Länge, *f.*
Dělka, Maßstab, *m.*
Dělna, Werkstatt, *f.*; -ní, *a.* Werk=; -nice, *f.* Werkstatt, *f.*; -ník, Arbei=ter, *m.*; -ný, *a.* arbeitsam.
Délný, *a.* längs, lang.
Dělo, a, *n.* Werk; Geschütz, *n.*; -bitna,
Děloha, Nachgeburt, *f.* [Batterie, *f.*
Dělostřelec, lce, *m.* Artillerist, *m.*; -lčí, *a.*; -lstwí, *n.* Artillerie, *f.*
Délší, *a. comp.* länger.
Dělwoda, Scheidewasser, *n.*
Demut, Thymian, *m.*
Den, dne, *m.* Tag, *m.*
Dění, *n.* Thun, *n.*; -nina, Gethanes, *n.*
Dénko, kl. Boden, *m.*
Denně, *ad.* täglich; -ní, *a.* Tag=; Bo=den=; -nice, *f.* Morgenstern, *m.*; -ník, u, Tagebuch, *n.*; Blinddarm, *m.*
Depka, spitzes Leistenholz, *n.*
Depsati, 5. Getöse machen.
Deptati, 5. treten; -tač, *m.* Tritt, *m.*; -talna, Kelter, *f.*
Der, dru, grobe Hachel, *f.*
Děrawec, wce, *m.* Durchschlag, *m.*; -wěti, 3. löcherig werden; -witi, 4. durchlöchern; -wý, *a.* löcherig.
Dereš, *m.* stichelhaariges Pferd, *n.*;
Derešti, *n.* Reis, *n.* [Schlagbank, *f.*
Děrkawý, *a.* porös; -kowati, 6. ma=
Deru, dráti, 1. reißen; schleißen. [chen.
Deruza, Birke, *f.*
Dery-zdí, *n.* Strauchwerk, *n.*
Děs, a, Teufel, *m.*; u, Schreck, *m.*
Desatati, 5. decimiren.
Desátečník, Zehentfröhner, *m.*; -áteč-ný, *a.* Zehent=; -átek, tku, Zehner; Zehent, *m.*; -aterní, *a.* zehnfältig; -aterý, *a.* zehnerlei; -átník, a, Kor=poral, *m.*; u, Zehner, *m.*; -átý, *a.*
Desčený, *a.* brettern. [*num.* zehnte.
Děsení, *n.* Entsetzen, *n.*

Deset, *num.* zehn; -setina, -satina Zehntel, *n.*; Zehent, *m.*; -setinowati, 6. zehenten; -setník, -sítník, u, Zeh=ner, *m.*; -síteční, *a.* decimal.
Děsiti, 4. entsetzen; -telný, *a.*
Desítka, Zehner, *m.*
Děsiwý, *a.* furchtsam; schreckbar.
Deska, deška, Brett, *n.*
Desna, Butterfäßchen, *n.* [*n*
Děsný, *a.* schaurig; -šení, *n.* Entsetzen,
Déšť, ště, *m.* Regen, *m.*; -štiti, 4. regnen; -štiwy, *a.*; -štník, u, Re=genschirm, *m.*; -štný, *a.* Regen=; -štowina, -štowka, =wasser, *n.*; -wnice, =wurm, *m.*
Děťátko, Kindlein, *n.*
Dětel, s. jetel.
Dětenčí, *a.* Kinder=; -tína, Kind, *n.*; -tinec, nce, *m.* Gebärmutter, *f.*; Kindszimmer, *n.*; -tiněti, 3. kindisch werden; -tíniti, 4. machen; -tinný, *a.* Kinder=, kindisch; -tinský, *a.* kind=lich; -tínstwí, *n.* Kindheit, *f.*
Děwa, Mädchen, *n.*
Dewadesat, *num.* neunzig; -sátka, Neunziger, *m.*; -sátník, 90 Jahre alt; -sátý, *a.* neunzigster.
Dewátek, tku, *m.* Neuntel, *n.*
Dewatenáct, *num.* neunzehn; -tenáctý, *a.* neunzehnter; -tenactka, Neunzehn, *f.*; -waterka, Neuner, *m.*; -terník, u, Goldrose, *f.*; -terný, *a.* neunfach; -terý, *a.* neunerlei; -tý, *a.* neunter.
Děwče, *n.* Mädchen, *n.*; -čecí, -čí, *a.* Mädchen=, Magd=; -čice, -čína, Mäd=chen, *n.*; -čiti, 4. als Magd dienen.
Děwečka, Magd, *f.*; -kowati, 6. Mäd=chen nachlaufen; -wník, *m.*
Děwenka, Mädchen, *n.*
Deweř, e, -wer, a, *m.* Schwager, *m.*; -řině, *f.* =rin, *f.*
Dewerec, rce, *m.* Brautführer, *m.*
Dewět, *num.* neun; -tina, Neuntel *n.*; -tka, Neun, *f.*; -tmecítma, *num.* neun und zwanzig.
Dewětsil, a, *m.* Huflattich, *m.*
Děwice, *f.* Mädchen, *n.* Jungfrau, *f.*; -ictwo, *n.* =schaft, *f.*; -čí, a. jungfräu=lich; -ína, Mädchen, *n.*
Dewítka, Neuner, *m.* Neuntel, *n.*; -tný, *a.* neunzählig. [chenjäger, *m.*
Děwka, Mädchen, *n.*; -kář, *m.* Mäd-
Děwoje, *f.* tüchtige Magd, *f.*; -jný, *a.* unverehlicht; -jstwo, Jungferschaft,
Děžice, *f.* Melkkübel, *m.* [*f.*
Dežma, Zehent, *m.*

Díbati, 5. auf Zehen gehen.
Díbawý, *a.* unbethulich, trödelnd.
Díblík, a, Kobold, *m.*; -blý, *a.* teuf-
Dch - s. tch... [lisch.
Dík, díka, Dank, *m.*
Dikobraz, a, *m.* Stachelschwein, *n.*
Díl, u, *m.* Theil, *m.*
Dílce, *m.* Theiler, *m.*; -čí, *a.*
Dílec, lce, *m.* kl. Antheil, *m.*
Dílen, lně, *f.* Werkstatt, *f.*; -lko,
Werkchen, *n.*; -lna, Werkstätte, *f.*
Dílní, *a.* Theilungs-; Arbeits-.
Dílnice, *f.* Werkstatt, *f.*; -níctwí, *n.*
Scheidekunst, *f.*; -nosta, *m.* Werkmei-
Dílný, *a.* theilbar; bildsam. [ster, *m.*
Dílo, Werk, *n.*; That; Arbeit, *f.*
Dím, díti, 1. sagen; nennen; thun.
Díra, Loch, *n.*; -rawý, *a.*; -rkowatý,
*a.* löcherig; -wati, 6. machen.
Dítě, ěte, *n.* -tce, Kind, *n.*; -ěcí,
Diw, u, Wunder, *n.* [-ěcký, *a.*
Diwací, *a.* Schau-; -wač, *m.* -wák,
Zuschauer, *m.*; -wadelna, Schauspiel-
haus, *n.*; -wadelní, -wadelný, *a.*;
-wadlo, Schauspiel, *n.*; Schau, *f.*;
-haus, *n.*; -wárna, Schauspielhaus, *n.*
Díwati se, 5. zusehen, schauen; von díti.
Diwaus, a, Wilder, *m.*
Díwčí, *a.* Mädchen-; -čice, *f.* ziemliches
Díwení, *n.* Wundern, *n.* [Mädchen, *n.*
Díwenka, Mädchen, *n.* [heit, *f.*
Diwice, *f.* Wilde, *f.*; -wina, Wild-
Diwiti se, 4. sich verwundern.
Diwizna, Königskerze, *f.*
Díwka, Mädchen, *n.*
Diwniti, 4. wunderbar machen.
Diwný, *a.* wunderbar.
Diwo, Ungeheuer, *n.*
Díwoce, *ad.* wild; muthig; -očák, a,
Waldgott, *m.*; -očec, čce, *m.* Wild-
fang, *m.*; -četi, 3. wild werden; -či-
ce, Wilde, *f.*; -čina, Wildpret, *n.*;
Wildheit, *f.*; -čiti, 4. wild machen.
Diwodworec, rce, *m.* -woch, -wok,
a, Wildfang, *m.*
Diwoký, *a.* wild; grausam.
Diwoška, Wilde, *f.*
Diwotwor, a, Scheusal, *n.*; -rce,
-rník, a, Wunderthäter, *m.*; -rný, *a.*
Diwý, *a.* wild.
Díž, e, díže, *f.* Backtrog, *m.*
Dlab, u, Falz, *m.*; -bací, *a.* Hohl-;
-bač, *m.* Aushöhler, *m.* Hohleisen, *n.*;
-badlo, Stemmeisen, *n.*; -banina,
Schnitzwerk, *n.*; -bati, 5. schnitzen;
ausstochern; -bátko, Stemmeisen, *n.*

Dlábiti, -bíwati, 4. 5. drücken, pressen
Dlábko, Stemmeisen, *n.*
Dláha, -ažka, Beinschiene; Unterlage,
*f.* [-ňatý, -nitý, *a.*
Dlaň, ě, dlaně, *f.* flache Hand, *f.*;
Dlapa, -pka, Pfote, *f.*; -pati, 5. tap-
Dlapěti, 3. hocken. [pen.
Dlapsati, 5. stampfen. [Schote, *f.*
Dlasek, dlašek, šku, *m.* dleska, junge
Dlask, u, Kirschfink, *m.*
Dlasmati, 5. drücken.
Dlaška, Messer-, Gabelstiel, *m.*
Dláto, Meißel, *m.* [lagern.
Dlátolisko, Wildlager, *n.*; -toliti, 4.
Dlatowatý, *a.* meißelartig; -ti, 6. mei-
ßeln. [stochern; grübeln.
Dlaubal, a, *m.* Stierler, *m.*; -bati, 5.
Dlauháň, -hauec, *m.* langer Kerl, *m.*;
-hatý, -hawý, *a.* länglich; langsam;
-hoň, -hoš, *m.* langer Mensch, *m.*;
-howatý, *a.* länglich; -howěký,
-howěčný, *a.* langwährend; -hý, *a.*
lang; -ze, *ad.* lang.
Dlauž, dlúž, dlauže, *f.* Länge, *f.*; -žec,
žce, *m.* Falkenwurfriemen, *m.*; -žeti,
3. länger werden; -žina, Länge, *f.*;
-žiti, 4. länger machen; -žka, Länge, *f.*
Dláwiti, 4. quetschen.
Dlažba, Pflaster, *n.*; -žbiti, 4. pfla-
stern; -žice, *f.* flacher Dachziegel, *m.*;
-žič, *m.* Pflasterer, *m.*; -žiti, 4. pfla-
stern; Estrich schlagen.
Dlážka, Pflaster, *n.* Estrich, *m.*
Dlážně, *pl.* *f.* Schwelle, *f.*
Dle, *pr.* wegen; ob; neben; gemäß.
Dledla, *m.* Schwätzer, *m.*; -lati, 5.
Dlení, *n.* Verzug, *m.* [schwatzen.
Dleška, f. dlašek.
Dlíti, 4. zögern; verweilen.
Dlub, u, Höhlung, *f.*; -bati, 5. höh-
len; meißeln; -bina, Grübchen, *n.*;
-bna, -bně, *f.* scharfe Axt, *f.*; -atý,
*a.* hohl. [*f.*
Dluh, u, Schuld, *f.*; -hák, Schlange,
Dlúho-, *ad.* lang.
Dluž, e, *f.* Vorstoß, *n.*
Dlužba, Schuld, *f.*
Dlužej, -žec, *m.* Borger, *m.* [*n.*
Dlúžeň, žně, *m.* Vorbrett (Bienenstock),
Dlužen, *a.* geborgt; schuldig.
Dlúžina, Etwas Langes, *n.*
Dlužiti se, 4. sich verschulden.
Dlužní, *a.* Schuld-; -ník, Schuldner,
*m.*; -nice, *f.* -rin, *f.*; -ný, *a.* schul-
Dma, Wehen, *n.* [dig.
Dmauti, 2. wehen; blasen; anschwellen.

Dmych, dmuch, u, Wehen, *n.*; -chač, *m.* Bläser, *m.*
Dmýchati, 5. -chnauti, 2. hauchen, athmen; -chawka, Blaserohr, *n.*
Dna, Gicht, *f.*; -awý, *a.* gichtisch.
Dnář, *m.* Bodenmacher, *m.*
Dnek, kl. Tag, *m.*; -nění se, *n.* Tagesanbruch, *m.* [Tag, *m.*; -esní, *a.*
Dnes, *ad.* heute; -ešek, ška, heutiger
Dněti se, 3. tagen.
Dni, von den, Tag, *m.*
Dníti, 1. Tag zubringen; se, tagen.
Dno, Boden; Grund, *m.*; -owý, *a.*
Dnu, *ad.* hinein. [Tags-; Boden-.
Do, *prp.* (Genit.) in; bis; zu; an. In Zusammensetzungen: vollends, be-, durch-, aus-; z. B. dobadati, Alles bis zu Ende stoßen, erforschen, ausforschen.
Dob, u, Schnabel, *m.*; Pockengrube, *f.*
Doba, Zeit, *f.*; Zeitpunkt, *m.*
Dobanka, Apothekerfläschchen, *n.*
Dobas, u, langer Schnabel, *m.*
Dobati, 5. hacken, picken.
Dobatý, *a.* pockengrübig.
Doběrek, rku, -bor, Rest, *m*
Dobíhawý, *a.* zudringlich.
Dobítka, Garaus, *m.*
Dobný, *a.* formal; vortheilhaft.
Dobrák, a, -brauš, *m.* guter Mensch, *m.*; -bře, *ad.* gut; wohl; -břeti, 3. gut werden; -bříčký, -břinký, *a.* sehr gut; -břiti, 4. gut machen; besänftigen; -bro, Wohl, *n.*; -bročin, u, Wohlthat, *f.*; -bročiniti, 4. wohlthun; -broděj, -brodince, *m.* Wohlthäter, *m.*; -brodiní, *n.* -that, *f.* [žný, *a.*
Dobrodruh, a, Abentheurer, *m.*; -dru-
Dobropis, u, Orthographie, *f.*
Dobrořečiti, 4. segnen; lobpreisen; -řečný, *a.* [*f.*
Dobrost, i, -brota, Güte; Tauglichkeit,
Dobrotiwý, *a.* mildherzig; gütig; -wěti, 3. es werden.
Dobrotnice, *f.* grusiger Ausschlag, *m.*
Dobrotstwí, *n.* Güte, *f.*
Dobrowolník, a, Freiwilliger, *m.*
Dobrozdání, *n.* Gutdünken, *n.*
Dobroznění, *n.* Wohllaut, *m.*
Dobrozwěst, a, Evangelist, *m.*
Dobrý, *a.* gut; tüchtig.
Dobytče, ete, *n.* Stück Vieh, *n.*
Dobytedlný, *a.* eroberbar. [nes, *n.*
Dobytek, tka, tku, *m.* Vieh; Erworbe-
Dobyti, 1. ausdauern; gewinnen; er-
Dobytkář, *m.* Viehhändler, *m.* [obern.
Dobytný, *a.* einnehmbar.

Dobywač, *m.* Eroberer, *m.*; -ýwati, 5. erobern; -ýwawý, *a.* eroberungssüchtig; -ýwka, Belagerung, *f.*
Docela, *ad.* gänzlich; -leti, 3. ganz werden; -liti, 4. ganz machen.
Dočinek, -nění, *n.* Verbrechen, *n.*
Dočista, *ad.* ins Reine; völlig.
Dodati, 5. hinzuthun; übergeben; liefern; -dawek, wku, Nachtrag, *m.*
Dodělná, Trunk nach der Arbeit, *m.*
Dodenní, *a.* Eintags-.
Dohad, u, Vermuthung, *f.*; -hádati, 5. errathen; -hádka, Muthmaßung, *f.*
Dohan, u, Tabak, *m.*
Doháněč, *m.* Antreiber, *m.*
Dohanka, Böttcherkeule, *f.*
Dohazowač, *m.* Mäkler, *m.*
Dohlédač, -lídač, *m.* Aufseher, *m.*
Dohlédati, 5. Aufsicht haben.
Dohledný, *a.* ersehbar.
Dohlídka, Aufsicht, *f.*
Dohod, u, Zusatz, *m.*
Dohowor, u, Schlußrede, *f.*
Dohwězdný, *a.* bis zu den Sternen.
Doch, u, došek, šku, *m.* Strohschober,
Dochodný, *a.* zugänglich. [*m.*
Dochowalý, *a.* erhalten.
Dochowice, -wina, *f.* Schoberstroh, *n.*
Dochowný, *a.* verwahrbar.
Dochwatka, Erhaschen, *n.*; -tný, *a.*
Doj, důj, e, *m.* Melken, *n.*; -jba, Gemelke, *n.*; -jáč, *m.* -ják, u, Milchtopf, *m.*; -jčin, *a.* Ammen-; -jčiti, 4. Amme sein; -jec, *m.* Melker, *m.*; -jecí, *a.* [*a.* durchdringend.
Dojem, jmu, Eindruck, *m.*; -jemný,
Dojezd, u, das bis hin Fahren, *n.*
Dojič, -ička, Melker, *m.*; -rin, *f.*
Dojímawý, *a.* interessant; eindringlich; anzüglich; -jimek, mku, Nachbier, *n.*; Nachwein, *m.*
Dojiti, 4. melken; -jitko, Gemolkenes, *n.*; -jíwo, Gemelk, *n.*; -jíwý, *a.* Melk-; -jka, Säugamme, *f.*; -jnice, *f.* Melkkuh; -kelte, *f.*; -jný, *a.* Melk-.
Dojitřný, *a.* nur bis morgig.
Dokad, dokud, dokawad, *ad.* wohin; wie lange; so lange.
Dokazatel, *m.* Beweisführer, *m.*; -azati, 5. beweisen; ausführen; -ázka, Beweis, *m.*; -azný, *a.* erweislich.
Dokladati, 5. beweisen.
Dokoň, i, *f.* Beendigung, *f.*; -kona, *ad.* ganz und gar; -konaleti, 3. es werden; -konaliti, 4. machen; -konalý, *a.* vollkommen; völlig.

Dokonati, 5. beendigen; vollbringen; sterben.
Dokonce, *ad.* ~~vollends; durchaus~~; -končiti, 4. endigen; -konek, nku, Beendigung, *f.*
Dokořan, *ad.* vollends; durch u. durch.
Doktorowati, 6. promoviren zum Doktor; -orstwí, *n.* Doktorswürde, *f.*
Dokud, s. dokad.
Dokym, *ad. slow.* = dokud.
Dokupný, *a.* erkäuflich.
Dolák, -lan, a, Thalbewohner; Landbauer, *m.*; -lačka, -rin, *f.*
Dole, *ad.* unten.
Dolec, důlec, lce, *m.* Grube, *f.* [gend.
Doléhawý, -hlý, *a.* anliegend; drin-
Doleji, *ad.comp.* tiefer; -lejný, -lejší, *a.*; -lejšek, šku, *m.* unterer Theil, *m*; -lem, *ad.* unten hin; -lení, *a.* unterer.
Dolet, u, Hinflug, *m.*
Doléwač, *m.* Zugießer, *m.*; -léwka, -líwka, Zuguß, *m.*
Dolezawý, *a.* zudringlich.
Doleželý, *a.* ausgelegen.
Dolí, *n.* Thalreihe, *f.*
Dolíčkowatý, *a.* grubig.
Dolík, u, kl. Grube, *f.*; -lina, Niederung, *f.*; -línan, a, Thalbewohner, *m.*; -linowatý, *a.* voll Thäler.
Dolíwka, Nachguß, *m.*
Dolnatý, *a.* voll Thäler; -ní, *a.* unterer, niederer; -ník, a, Unter (im Kartenspiel), *m.*
Dolowatěti, 3. grubig werden; -titi, 4. machen; -tý, *a.* blatternarbig.
Dolowati, 6. (Wein) einlegen.
Dolowka, -wník, Senker, *m.*
Dolowý, *a.* Gruben-, Schacht-.
Doložný, *a.* umständlich; zureichend.
Dolsko, Flachland, *n.*
Dolů, *ad.* hinunter, nieder, hinab.
Doma, *ad.* zu Hause; -ácí, *a.* Haus-; -ácký, *a.* vertraulich; -ácněti, 3. werden; -ácník, a, Hausfreund, *m.*; -ácný, -ášní, *a.* häuslich.
Domahač, *m.* Forderer, *m.*
Domakalný, *a.* sinnenfällig.
Domarad, u, Heimweh, *n.*
Domček, -meček, čku, -mec, mce, -mek, mku, Häuschen, *n.*
Domínka, důmínka, Erwähnung, *f.*
Domkář, *m.* Häusler, *m.*
Domlauwač, *m.* Ausschelter, *m.*
Domluwa, Zurede, *f.*; Verweis, *m.*
Domnělý, *a.* vermeintlich; angeblich; -nění, důmnění, *n.* Vermuthung, *f.*;
-něnka, Dünkel, *m.*; -něnliwý, *a.* muthmaßlich; -něný, *a.* vermeint; -něti se, -níti se, 3. 4. meinen, muthmaßen; -níwawý, *a.* muthmaßend.
Domoci, 1. bewerkstelligen.
Domořadí, *n.* Häuserreihe, *f.*
Domorodec, dce, *m.* Eingeborner, *m.*
Domow, u, -wí, *n.* Heimat, *f.* Vaterhaus, *n.*; -wati, 6. wohnen; -wník, Hausgenoß; Haushofmeister, *m.*; -wní, -wý, *a.*; -wstwo, Behausung, *f.*
Domů, domůw, *ad.* nach Hause.
Domysliti, -ýšleti, 4. 3. muthmaßen.
Doň, do něho, in ihn.
Donašeč, *m.* Zuträger, *m.*; -ašitel, *m.* Rüger, *m.*; -áška, Rüge, *f.*
Dond, Kackerlak, *m.*
Doněkud, *ad.* eine Weile.
Donice, Napf, Blumentopf, *m.*
Dopad, u, Anfall (nicht Einfall!), *m.*
Dopauštení, *n.* Zulassung, *f.*
Dopíditi se, 4. habhaft werden.
Dopis, u, Zuschrift, *f.*; Briefwechsel *m.*; -sowatel, *m.* Correspondent, *m.*
Doplata, Nachzahlung, *f.*
Doplna, *ad.* völlig; -něč, *m.* Vollstrecker, *m.*; -něk, ňku, Ergänzung, *f.*; -něný, *a.* völlig; vollständig; ergänzt.
Dopoledne, *ad.* vormittag.
Dopolu, dopoly, *ad.* halb.
Dopomněti se, 3. erinnern (sich).
Doprawiti, 4. ausreden; wohin schaffen
Dopřání, *n.* Gönnen, *n.*
Dopust, u, Fügung, *f.*; -stilý, -stitedlný, -stný, *a.* zulässig; -štění, *n.* Zulassung, *f.*; Verhängniß, *n.*
Doraz, důraz, u, *m.* letzter Schlag; Eindruck, *m.*; -zný, důrazný, *a.* eindringlich. [*a.* offensiv.
Dorážka, Anfall, *m.*; -ážliwý, -ažný,
Doreš, rše, *m.* Dorschfisch, *m.*
Doroční, *a.* jährlich.
Dorostek, stka, Erwachsener, *m.*
Dorozuměti, 3. einverstehen.
Dort, u, Torte, *f.* [Hand, bereit.
Doručiti, 4. einhändigen; -čný, *a.* bei
Dosáhlý, -hnutedlný, *a.* erreichbar.
Dosawad, dosád, dosud, *ad.* bis jetzt; noch; -wadní, -wádný, *a.*
Dosazení, *n.* Ersetzung, *f.*; Einsatz, *m*
Dosažení, *n.* Erlangung, *f.*
Doskočný, *a.* vorwitzig, keck; -kok, u, Vorwitz, *m.* [*a.* wörtlich.
Doslowa, y, *f.* Stichwort, *n.*; -wný,
Dosmrtný, *a.* zeitlebens.
Dospělý, *a.* erwachsen, reif, mannbar.

**Dospěšný**, *a.* hurtig.
**Dost**, -sti, *ad.* genug; ziemlich.
**Dostačiti**, 4. zureichen. [jím.
**Dostata**, Kraftfülle, *f.*; -státi, s. -sto-
**Dostatečný**, *a.* hinlänglich.
**Dostati**, dostanu, 1. bekommen, erhal-
ten; se, gerathen. [gänzen, hinsetzen.
**Dostawka**, Hinsetzen, *n.*; -witi, 4. er-
**Dostawník**, Stellwagen, *m.*
**Dostičiniti**, 4. genugthun.
**Dostihlý**, *a.* erreichbar; erforschlich.
**Dostojím**, dostáti, 1. stehen bis –, Stand
**Dostřediwý**, *a.* centripetal. [halten.
**Dostřehač**, *m.* Bemerker, *m.*
**Dostupný**, *a.* zugänglich.
**Dosud**, *ad.* bisher.
**Doswit**, u, Tagwerden, *n.*
**Dosypka**, Zuschütte, *f.*
**Dosyta**, *ad.* satt; -ytiti, -ycowati, 4.
6. vollends sättigen. [*m.* -macher, *m.*
**Došek**, šku, Strohschober, *m.*; -škař,
**Došlý**, *a.* gekommen; reif; erreichbar.
**Dotad**, -tawad, *ad.* bis dahin, hieher.
**Dotaz**, u, *m.* -tázka, Anfrage, *f.*;
-zowna, Auskunftsamt, *n.*
**Dotčený**, *a.* berührt, erwähnt.
**Dotěrný**, -tírawý, *a.* zudringlich.
**Dotisk**, u, völliger Abdruck; Zwang;
Eindruck, *m.*
**Dotrwalý**, *a.* gereift; ausharrend.
**Dotud**, *ad.* bisher; -dní, *a.*
**Dotyčný**, -tykalý, *a.* berührbar; -ty-
kawý, *a.* nahe angränzend.
**Dowáděnı́**, *n.* Schäkern, *n.*; -diwý,
*a.* muthwillig.
**Dowažek**, žku, Zuwage, Zufuhr, *f.*
**Dowědač**, *m.* Ausforscher, *m.*
**Dowěděti**, -wídati, -wědowati se, 3.
5. 6. sich erkundigen; erfahren. [dûw.
**Dowěřiti**, 4. vertrauen; -rliwý, *a.* s.
**Dowoditi**, 4. beweisen; hinführen.
**Dowodstwo**, Commando, *n.*
**Dowolení**, *n.* Erlaubniß, *f.* Urlaub,
*m.*; -liti, -lowati, 4. 6. erlauben.
**Dowoz**, u, *m.* Zufuhr, Lieferung, *f.*
**Dowršiti**, -šowati, 4. 6. füllen; se,
**Dowtíp**, s. důwtíp. [geschehen.
**Dowtípiti se**, 4. errathen.
**Dozajista**, *ad.* gewiß.
**Dozírač**, -ratel, *m.* Aufseher, *m.*
**Dozor**, u, Aufsicht, *f.*; -rce, *m.* -rník,
Aufseher, *m.*; -rčí, *a.*
**Dozralý**, *a.* reif; -ráti, 1. werden.
**Dozwěděti se**, 3. inne werden.
**Dožádati**, 5. erbitten.
**Dožínky**, *pl. f.* Schnitterfest, *n.*

**Doživotný**, *a.* lebenslänglich; -tník,
Leibgedingbesitzer, *m.*
**Drab**, u, große Wagenleiter, *f.*
**Dráb**, a, Fußknecht, Amtsdiener, *m.*
**Drábant**, Trabant, *m.*
**Drabář**, *m.* Drommedar, *m.*
**Drábec**, bce, *m.* Deichsel (Pflug), *f.*
**Dracaun**, u, Knistersilber, *n.*
**Dráč**, *m.* Räuber; Weinschädling, *m.*
**Dračí**, *a.* Drachen-; -čice, *f.* Drachin,
Furie, *f.* [Rauferei, *f.*; Lichtspan, *m.*
**Dračka**, Rauben, *n.*; Federschleißerin;
**Dráčný**, *a.* Drachen-.
**Draha**, Menge, *f.*
**Dráha**, Bahn, *f.* Weg, *m.* [vergrößern.
**Drahný**, *a.* ziemlich groß; -hniti, 4.
**Draho**, *ad.* theuer; *n.* Theuerung, *f.*;
-ocenný, *a.* kostbar; -ota, Theuerung,
**Drahowati**, 6. Spur verfolgen. [*f.*
**Drahý**, *a.* theuer, kostbar; edel.
**Dřachtati**, 5. schnattern (Ente).
**Drak**, -ksan, a, Drache, *m.*; -kowec,
wce, *m.* Drachenstein, *m.*; -kyně, *f.*
**Drál**, a, Kammgrind, *m.* [-chin, *f.*
**Dralka**, Compaß, *m.*; -lněti, 3. magne-
tisch werden; -lniti, 4. magnetisiren;
-lný, *a.* magnetisch; -lo, a, Magne-
tismus, *m.*
**Dramatika**, Dramaturgie, *f.*
**Draň**, i, *f.* dünngespaltenes Brett, *n.*
**Drance**, -cíř, *m.* Plünderer, *m.*; -co-
wati, 6. plündern; -cowník, Plünde-
**Dranice**, *f.* Rauferei, *f.* [rer, *m.*
**Drankati**, 5. unartig bitten; quälen.
**Draný**, *a.* gespalten.
**Dráp**, u, Klaue, Kralle, *f.*; -pač, *m.*
Kratzer, *m.*; -pati, 5. kratzen; zerren;
auskratzen; -pawý, -plawý, *a.* krat-
zend; rauh.
**Drápce**, *m.* Erpresser, *m.*; -pež, e, *f.*
Raub, *m.*; -žiti, 4. rauben; -žliwý,
-žný, *a.* raubsüchtig.
**Drápka**, drábka, Kratzel, *n.*
**Drapsa**, Gereiß, *n.*; -psawý, *a.*
**Drásawý**, *a.* reißend. [-Sache, *f.*
**Draslawý**, *a.* rauh, holperig; -wina,
**Draslík**, a, Kali, *n.*
**Draslo**, Pottasche, *f.*
**Drasnatý**, *a.* rauh.
**Drasniti**, drásnauti, 4. 2. aufritzen.
**Drasný**, *a.* rauh.
**Drast**, drásta, drasta, Splitter, *m.*;
Kleid, *n.*; -stina, holperige Stelle, *f.*;
-stiti, 4. rauh, struppig machen.
**Drastowna**, Garderobe, *f.*
**Draštěti**, 3. rauh werden.

**Drát**, u, Draht; Faden, *m.*; -tař, *m.* Drahtzieher, *m.*; -tárna, -mühle, *f.*; -těný, *a.* Draht-, drähtern; -tew, twe, *f.* dratwa, Schusterdraht, *m.*
Drátiti, 4. stricken.
Drátník, a, Drahtzieher, *m.*; -townik, -binder, *m.*; -towati, 6. mit Eisendraht überziehen.
Drauh, u, Hebebaum, *m.*; -hal, a, *m.* Tölpel, *m.*; -hatý, *a.* stangig.
Drauk, u, Stange, *f.*
Draužka, Gespielin, *f.*
Dráwati, s. deru.
Drawec, wce, *m.* Raubthier, *n.*; -wstwo, Raubvögel, *pl. m.*; -wý, *a.* Raub-; reißend.
Draze, *ad.* theuer; -ž, *comp.* theurer.
Draž, i, draže, e, *f.* dražba, Fuge, *f.*
Dražák, Fischnetz, *n.* [Falz, *m.*
Drážde, *n.* Reiz, *m.*; Frauenbrust, *f.*; -dič, *m.* Anreizer, *m.*; -didlo, Reizmittel, *n.*; -diti, 4. reizen, anhetzen; -diwý, -dliwý, *a.* reizbar.
Dráže, *ad.* theuerer; *f.* Theuerung, *f.*
Dražebník, u, Fugenhobel, *m.*
Dražení, *n.* Theuerung, *f.*
Dražeti, 3. theuer werden.
Drážina, Bahn; Nuth, *f.*
Dražidlo, Meißel, *m.*
Dražiti, 4. theuer machen, steigern.
Drážiti, 4. Falz machen, höhlen; reizen.
Drážka, v. draž; -žky, *pl.* Wurstwa-
Drážliwý, *a.* gereizt. [gen, *m*
Dražník, Reizer, *m.*; -žní, *a.* am Wege; -žowitý, *a.* gehöhlt.
Dražší, *comp.* v. drahý.
Dražtka, kl. Weg, *m.*
Drb, u, Hieb; Stoß, *m.*
Drbací, *a.* Reib-, Kratz-; -bač, *m.* Reiber, *m.*; -badlo, -bák, u, Reibzeug, *n.*; -banice, *f.* -banína, Krätze, *f.* [jucken; stoßen.
Drbati, 5. -bnauti, 2. reiben, kratzen,
Drcati, drcnauti, 5. 2. anstoßen.
Drcenka, Bröckelsuppe, *f.*
Drček, čku, Triller, *f.*
Drčeti, 3. rasseln; schmettern.
Drdati, 5. rupfen. [*a.* schopfig.
Drdol, u, *m.* Haarschopf, *m.*; -latý,
Dřebsti, -bnauti, 1. 2. steif sein.
Dreboliti, -botiti, 4. plaudern; träl-
Drebta, *m.* Plauderer, *m.* [lern.
Drečeti, 3. liegen bleiben.
Drejždí, i, *n.* dürres Reis, *n.*
Dřemotný, *a.* schläfrig. [Leuchtspan, *m.*
Dřeň, ě, *m.* Mark, *n.*; Eierstock, *m.*; *f.*

Dření, *n.* Schinden, *n.*
Dřenice, *f.* Schinden, *n.*; Eisstoß, *m.*
Dřenitý, -ňowý, -ňný, *a.* markig.
Dřepčiti, 4. tanzen.
Dřepěti, -pnauti, 3. 2. hocken.
Drepsiti, -ptiti, -ptati, 4. 5. trippeln; -ptawý, *a.* holperig; stammelnd.
Dřewák, u, Holzschuppen, *m.*; -wánek, Holzschuh, *m.*; -wař, *m.* Holzhändler, *m.*; -wařiti, 4. sein; -wárna, Holzkammer, *f.*; -wařstwí, Holzhandel, *m.*
Dřewce, *n.* Hölzchen, *n.*; Lanze, *f.*; Wurfspieß, *m.*; -wčík, Haubenlerche, *f.*; Laubfrosch, *m.*
Dřewěnek, nku, Holzschuh, *m.*; -nění, *n.* Starrsucht, *f.*; -něti, 3. Holz werden; erstarren; -nice, *f.* Holzlöffel, *m.*; -nka, Holzschuh, *m.*; -nkář, *m.* -macher, *m.*; -ný, -nný, *a.* hölzern.
Dřewěti, 3. Holz werden. [Baum, *m.*
Dřewinka, Stabwurz, *f.*; schlechter
Dřewko, *n.* Hölzchen, *n.*; -wňák, Holzwurm, *m.*; -wnatěti, 3. holzig werden; -wnatka, eine Birne, *f.*; -wnatý, *a.* holzreich; -wněti, 3. Holz wer-
Dřewní, dříwní, *a.* ehemalig. [den.
Dřewnice, *f.* -ník, u, Holzkammer, *f.*; Holzförster, *m.* [ken, *m.*
Dřewno, drewno, Stück Holz, *n.*; Bal-
Dřewnost, *f.* Vorzeit, *f.*
Dřewný, *a.* Holz-; vorig.
Dřewo, Holz, *n.*; -ořezný, *a.* in Holz gestochen; -orub, -osek, -oštěp, a, Holzhauer, *m.*; -otoč, e, *m.* Holzwurm, *m.*; -otočina, Holzmehl, *n.*; -owý,
Dřez, Kürbel, *m.* [*a.* Holz-, Baum-.
Dřežděti, 3. angaffen.
Drh, u, Knoten, *m.*; -haní, *n.* Schlingen, *n.*; -hati, 5. beben; Knoten schlingen; scheuern; rüffeln.
Drhlačka, -len, u, Flachsrüffel, *f.*
Drhlík, Ende der Hemmkette, *f.*
Drhlínek, u, Reibeisen, *n.*
Drhlinky, *pl. f.* Kratzeln, *pl. f.*
Drhnaucí, *a.* Reib-.
Drhol, u, *m.* Gereiße, *n.* [stuhl, *m.*
Drholec, lce, *m.* Rüffel, *f.*; Prügel-
Drchanice, *f.* Verwirrung, *f.*; -chanina, -chanka, -chotina, Wirrstroh,
Drchati, 5. wirren; zausen. [*n.*
Drchnice, -chlice, *f.* Gauchheil, *m.*
Drcholiti, 4. zausen; saugen.
Drchta, zerwühltes Wesen; Grastuch; Klatschmaul, *n.*
Drchtáti, 5. zausen; schwatzen.
Dřič, *m.* Schinder; Plager, *m.*

Dřičný, *a.* wohlgestaltet; stark.
Dříčstwí, *n.* Schinderei; Plagerei, *f.*
Dřichmati, -chnati, 5. stark schlafen.
Dřík, u, Rumpf, *m.*
Dřímač, -mal, a, *m.* Schlummernde, *m.*; -mačka, -malka, *f.* Schlummer-fieber, *n.*; -mati, 5. schläfern; schlum-mern; -mawěti, 3. schläfrig werden; -mawý, *a.* schläfrig.
Dřímky, *pl. m.* Schlummer, *m.*
Dřímota, Schlummer; Kaltsinn, *m.*; -motati, 5. schlummern.
Dřín, u, Lerchenbaum; großer Span, *m.*; *a.* von dříti.
Dřinčak, u, Schleißenschnitzer, *m.*
Dřinčiti, -nknauti, 4. 2. schlagen.
Dřínka, Kornelkirsche, *f.*; Zaunpfahl, *m.*
Dřinowka, Kornelholzstock, -branntwein, *m.*
Dřipa, *f.* Fetzen, Hader, *m.*; -pati, 5. [zerfetzen.
Dřist, u, dünner Koth, *m.*; -tač, *m.* Koliker, *m.*; -tati, 5. so kacken.
Dřistal, u, *m.* Berberstaude, *f.*; -lka, [-beere, *f.*
Dřištiti, 4. schmettern.
Dříti, 1. schinden, schälen; zerren.
Dříw, dříwe, *ad.* -wěji, *comp.* eher, vorher; -wější, *a.*
Dříwek, wku, vorherige Zeit, *f.*
Dříwí, *n.* Holz, *n.*
Dříwný, *a.* vorherig.
Dřiwý, *a.* abreibend.
Dřízdačka, Durchfall, *m.*; -dal, a, *m.* der ihn hat; -dati, 5. ihn haben.
Dřízdna, Plauderin, *f.*
Dřízha, Span, Schiefer, *m.*; -hati, 5. [schleißen.
Drk, u, Stoß, *m.*
Drkač, *m.* Wachtelkönig, *m.*
Drkati, 5. zappeln; beben; stoßen.
Drkaun, u, Ohrfeige, *f.*
Drkolí, *n.* -lina, Prügel, *m.*
Drkoliti, 4. schieben; stoßen; herabrollen.
Drkot, u, Gestoße, *n.*; -tač, *m.* Taum-ler; Plauderer, *m.*; -tati, 5. taumeln, zittern; -tawý, *a.*; -tka, Zittern, *n.*
Drksa, Hieb; Riß, *m.*
Drktačka, Beutelarm (Mühle), *m.*
Drkule, *f.* Schlag (in Kopf), *m.*
Drlena, keckes Mädchen, *n.*
Drlý, *a.* hurtig, behend.
Drmlati, 5. wirren; saugen.
Drmlík, u, Sieb; Haarnest, *n.*
Drmochati, 5. sitzen.
Drmol, u, *m.* Trott, *m.*; -lec, lce, *m.* Streichholz, *n.*; Hebearm, *m.*; -lice, *f.* kleines Weib, *n.*; -liti, 4. zermal-men; trotten; -lnice, Mauerbrecher, *m.*

Drn, u, Rasen, *m.*; -nář, *m.* -stecher, *m.*; -natý. *a.* rasenartig.
Drnák, u, Stieleiche, *f.*
Drncálek, lku, schlechte Mühle, *f.*
Drncalník, a, Müller, *m.*
Drnčaly, *pl. f.* Maultrommel, *f.*
Drnčeti, -ncati, -nkati, 3. 5. klirren.
Drnda, häßliche Frau, *f.*
Drndačka, Brummeisen, *n.*; -dati, 5. drauf spielen; saugen; schlendern; we-deln; -dal, a, *m.* Wedler, *m.*; -dawý, *a.*; -dibal, u, *m.* Feuerzeug, *n.*
Drní, *n.* -nina, Rasen, *m.*; -ní, *a.*
Drnkot, u, Geklirr, *n.*
Drnowačka, Rasenstechschaufel, *f.*
Drnowatý, *a.* rasenartig.
Drnož, *m.* Fußgestell, *n.*
Drob, u, Gekröse; kleines Bischen, *n.*; -ba, Wacke, *f.*; -baučký, *a.* ganz klein; -bčiti, 4. kl. Schritte machen; -bě, *n.* kl. Vieh, *n.*; -beček, čku, Bröcklein, *n.*; -bení, *n.* Bröckeln, *n.*; -benina, -benka, Mährte, *f.*
Drobet, bte, btu, Kleinigkeit, *f.* Bis-chen, *n.*; -bina, Brocken, *m.*; -biti, 4. bröseln; krümeln; -biwý, *a.* bröcklig; -bizeň, zně, *f.* kleine Sache, *f.*; -bka, Brocken, *m.*; -bkowatý, *a.*; -bliwý, -bňoučký, *a.* ganz klein; fein; -bně-ti, 3. winzig werden; -bnice, *pl. f.* falsche Pocken, *pl. f.*; Atom, *m.*; -bni-čník, Atomist, *m.*; -bničný, *a.* Pocken-, atomistisch; -bnohled, u, Vergröße-rungsglas, *n.*
Drobný, *a.* klein; fein, dünn; -botiny, *pl. f.* Kleinigkeiten, *pl. f.*; -boučce, *ad.* ganz klein; -boučký, *a.*
Drobýnek, kl. Bischen, *n.*
Drol, u, *m.* Wacke, *f.*; -liti, 4. zer-malmen.
Drop, a, Trappe, *m.*; -pí, *a.*; -poniti, [4. malmen.
Drozd, a, Drossel, *f.*; -zdice, *f.*
Drožďář, *m.* Hefenhändler, *m.*; -ďawý, *a.* hefenartig.
Droždění, *n.* Verschalen, *n.*
Drožděti, 3. dick werden.
Droždí, *n.* Hefen, *pl. f.*; -žďný, -žďowý, *a.*
Drslawý, *a.* rauh.
Drslík, u, Kali, *n.*
Drslo, Pottasche, *f.*; Kali, *n.*
Drsnatiti, 4. rauh machen; -natý, *a.* rauh, roh, barsch; -niti, 4. machen.
Drsný, *a.* rauh.
Dršťka, Kuttel, *f.*; -kář, *m.* Kuttler, *m.*; -katý, *a.* große Kuttel habend; hungrig.

Drt, u, drť, i, f. Sägmehl, n.; Feilstaub, m.; -tina, Sägespäne, pl. m.; -titi, 4 bröckeln, reiben; -tiwý, a. zerreibend; -tlawý, -tliwý, a. bröselnd.
Dru, s. dříti.
Drůbež, drůbeř, e, f. Federvieh, n.; -žní, -řní, a. Geflügel-; -žník, -řník, a, Federviehhändler, m.
Druh, a, Kamerad, m.; Sorte, f.
Druha, Gespanin, f.
Druhák, a, Beiknecht, m.
Druhbojník, a, Sekundant, m.
Druhde, ad. stellenweise; anderswo.
Druhdy, ad. einmal; zuweilen.
Druhna, Genossin, f.; druho-, zweit-.
Druhotelka, zum zweitenmal kalbende [Kuh, f.
Druhotní, a. sekundär.
Druhý, a. zweiter, anderer.
Drumbla, Maultrommel, f.
Druzgati, 5. schmettern.
Druž, e, f. m. Gesell, m. [Lätare, m.
Družanec, nce, Kuchen vom Sonntag
Družba, m. Brautführer, m.
Družbiti, 4. Gespann, Gesellschafter machen; Brautführer sein.
Družebník, Gesellschafter, m.; -žebný, a.; -žec, žce, m. Gespiele; Gemahl, m.; -žice, družka, -lin; Brautjungfer, f.; -žina, Gefolge, n. [a. gesellig.
Družiti, -žíwati, 4. 5. gesellen; -žný,
Družstwí, -stwo, a, n. Gesellschaft, f.
Drweno, Holzscheit, n.; -wiště, -stätte, [f.
Dřwi, pl. f. Thür, f.
Drwiny, pl. f. Stacheleien, pl. f.
Drwiti, 4. albern schwatzen; holzen.
Drwonoš, m. Holzträger, m.; -oplawec, m. -schwemmer, m.; -teň, tně, m. Holzschuppen, m.
Drya, Plage, f.; Wetter, n.; -áčnice, f. Quacksalberin, f.; -ačničiti, 4. quacksalbern; -ačník, a, Marktschreier, m.; -áčný, a. Theriaks-; -ák, u, [Theriak, m.
Dryčný, a. stämmig, stark.
Drye, dryje, f. Dreie; Flause, f.
Dryps Draps, i. Rippsrapps.
Dryslák, u, Trapp, m.
Drzeti, 3. beben.
Drzkota, Frechheit, f.; -zký, a.; -znauti, 2. erkühnen; -zostný, -zý, drzí, drzliwý, a. dreist, keck, frech.
Držadlí, n. -žadliště, Handhabe, f.; -žadlo, Griff, m.; -žák, u, Stiel, m.; -žebný, a. haltbar; zähe; -žec, žce, m. Halter, m.; -žeč, Halter, m.; -žení, n. Halten, n.; Deichselkette, f.; Besitz, m.; -žeti, -žíwati, 3. 5. halten.

Držgrešle, m. Knicker, m.; -žiště, n. Handhabe, f.; -žitel, m. Inhaber, m.
Držný, a. haltend, fest.
Dska, s. deska.
Dštawý, a. regnerisch; -štíti, 4. regnen.
Dub, u, Eiche, f.; -bák, -schwamm, m.
Dubati, 5. picken.
Dubatý, -bkowatý, a. pockengrübig.
Dubarna, Knoppermühle, f.
Dubčák, Eichenknüttel, m.; -čina, fl Eiche, f.; -čiti, 4. knütteln.
Duben, bna, April, m.; -benný, a.
Dubenka, Gallapfel, m.
Duběný, a. Eichen-.
Dubí, í, n. Eichenholz, n. -wald, m.
Dubice, f. Eichenwäldchen, n.; junge Eiche, f.; -bina, Eichenwald, m.; -binka, Gallapfel, m.; Knopper, f.
Dubiti, 4. (mit Lohe) beitzen.
Dubka, ďupka, Grübchen, n.
Dubnák, a, Holztaube, f.
Dubnatý, a. Eichen-; einfältig; -těti, 3. es werden. [le, f.
Dubnice, f. Gerberlohe; Knoppermüh-
Dubnowý, a. April-.
Dubný, a. eichenlaubfärbig.
Dubowina, Eichenwald, m.; -witý, a. eichenartig; -wka, Gallapfel, m.
Dúbrawa, -wina, Eichenwald, m.
Dubrawník, a, Bienenwärter, m.
Dubrý, a. wohlgemästet.
Ducet, Dutzend, n.
Dúčela, Röhre, f.; -četi, 3. hocken.
Dud, a, Wiedehopf, m.
Dudák, a, -dař, -dka, m. Sackpfeifer, m.; -dati, 5. spielen, dudeln.
Dudek, dku, Wiedehopf; Deut, m.
Dudík, Blutwurst, f.
Dudkowati, 6. ducken.
Dudlati, 5. dudeln; murren; -lawý, a.
Dudy, -dky, pl. f. Dudelsack, m.
Duh, u, Gedeihen, n.
Duha, Bogen, Regenbogen, m.
Duhati, 5. schmauchen.
Důhon, u, zweite Vorladung, f.; -nní, a. [mig; -wina, Faßdaube, f.
Důhowatý, -witý, a. regenbogenför-
Duhowati, 6 auf Schwippe nehmen.
Duch, a, Hauch, Athem; Geist, m.; Gemüth, n.; -chač, m. Bläser, m.; -chan, Rauchtabak, m.
Duchna, Deckbett, n.
Důchod, u, Einkünfte, pl. f.; Rentamt, n.; -denský, a. Rent-; -dna, -downa, Rentamt, n.; -drí, a. Rent-; Rentmeister, m.; -dník, a, Rentmei-

meister, *m.*; -dný, *a.* einträglich.
Duchojemný, *a.* anmuthig; -olowí, *a* arglistig. [Unsterblichkeit, *m.*
Duchomor, Seelentödter, Läugner der
Duchowatý, *a.* hochmüthig.
Duchowenský, *a.* geistlich; -stwí, *n.* geistliches Stift, *n.*; -stwo, Geistlichkeit, *f.*
Duchowní, -wný, *a.* Athems-; moralisch; geistig; -wněti, 3. es werden.
Duchowník, Geistlicher, *m.*; -wniti, 4. geistig machen.
Dujec, jce, *m.* Blaser; Blasebalg, *m.*
Duji, duti, dauti, 1. blasen.
Dukát, u, Dukaten, *m.*
Dukati, 5. duten. [erweislich.
Důkaz, u, *m.* Beweis, *m.*; -zliwý, *a.*
Důklad, u, Grund; Beisatz, *m.*; -dný, *a.* gründlich; nachdrücklich.
Důl, dolu, *m.* Grube, *f.* Loch, *n.*
Dula, -le, *f.* niederer Ort, *m.*
Důlek, lku, Grübchen, *n.*; Unter, *m.*
Důležitý, *a.* wichtig, interessant.
Důlkowatý, *a.* grubig, blatternarbig; -wati, 6. machen.
Dům, domu, Haus, *n.*
Duma, Nachdenken, *n.*; -mati, 5. dichten; -mce, *m.* voll Eigendünkel, *m.*
Důmě, *f.* Sinn; Eigendünkel, *m.*; -měti se, 3. staunen; -minka, Einbil-
Dumlati, 5. zulpen. [dung, *f.*
Dumlík, Tellerrübe, *f.*
Důmnění, *n.* Verdacht, *m.*; Meinung, *f.*; -něnka, Meinung, *f.*; -nělíwý, *a.* verdächtlich; -ný, *a.* hochmüthig.
Důmysl, u, *m.* Muthmaßung, *f.*; Anschlag, *m.*; -lný, *a.* scharfsinnig, witzig.
Dundati, 5. saugen (Kinder).
Dundel, e, *m.* Bund, Büschel, *n.*
Duněti, 3. dröhnen.
Dunice, *f.* Gewächskübel, *m.*
Dupa, Höhle, *f.*
Dupati, 5. tappen, trampeln; -pek, pku, ein Stampf mit dem Fuße, *m.*; -pkač, *m.* Stampfer, *m.*; -pkati, 5.
Dupnatý, *a.* hohl; lückig. [hüpfen.
Dupnauti, 2. stampfen; -pot, u, Gestampfe, *n.*; -potati, 5. stampfen.
Dur, Tücke, *f.*; a, -rák, Thor, *m.*
Duran, a, Pavian, *m.*
Důraz, u, *m.* letzter Schlag; Nachdruck, *m.*; -zný, *a.* nachdrücklich.
Durdič, *m.* Polterer, *m.*; -diti, 4. bethören; unwillig sein, zürnen; sträuben; -diwý, *a.* zornig.
Duřeti, 3. bethört, verblüfft sein.
Durchati, 5. Goldsand waschen; -chan, Werkzeug dazu, *n.*
Duřich, Zorn, *m.* Heftigkeit, *f.*
Duřička, Hausschwalbe, *f.*
Duřiti, 4. bethören, närren; -řliwý, *a.*
Durman, Stechapfel, *m.* [zornig.
Durmatěti, 3. aufgeblasen werden;
Duřmati, durmati, 5. saugen. [strotzen.
Duřmatý, *a.* strotzend.
Duřmawý, *a.* saugend.
Durna, Kartenspiel, *n.*; -něti, 3. thöricht werden; -niti, 4. machen.
Durný, *a.* thöricht.
Dus, dusot, u, Getümmel; Würgen, *n.*
Dusati, 5. lärmen; schnauben.
Dusek, ska, Stampfer, *m.*
Dusenice, *f.* Galgen, *m.*
Dusičitan, u, Salpeter, *m.*; -čitý, *a.*
Dusík, u, Stickluft, *f.* [Salpeter-.
Dusitel, e, *m.* Würger, *m.*
Dusiti, 4. würgen; dünsten.
Důsledný, *a.* konsequent.
Dusna, Stampferin, *f.*; -nice, *f.*
Dusotiti, 4. tosen. [Dampfmiene, *f.*
Důstawek, wku, Ergänzung, *f.*
Důstojenstwí, *n.* Würde; Ehrenstelle, *f.*
Důstojněti, 3. an Würde gewinnen.
Důstojník, a, Würdeträger; Officier, *m.*; -jniti, 4. würdigen.
Důstojný, *a.* beharrlich; würdig.
Duše, *f.* Seele, *f.* Geist, *m.*
Dušehubitelný, -bný, *a.* seelenmordend.
Dušení, *n.* Dünsten, *n.*; Betheuerung, *f.*; -nice, *f.* Gedämpftes, *n.*
Dušeslowí, *n.* -wěda, Seelenlehre, *f.*; -wný, -wědný, *a.* psychologisch.
Duševný, *a.* Seelen-.
Dušezpytec, tce, *m.* Psycholog, *m.*
Dušiti, 4. riechen; se, schwören.
Dušitý, *a.* seelenvoll.
Dušliwý, *a.* Keuch-, Stick-.
Dušně, *a.* bang; -ěti, 3. keuchen.
Dušní, *a.* Athem-; Seelen-; -nice, *f* Engbrüstigkeit, *f.*; -ník, Leibeigner, *m.*; enges Zimmer, *n.*
Dušniti, 4. keuchend machen.
Dušno, *ad.* eng, drückend; dumpfig.
Dušný, *a.* engbrüstig, beklemmend.
Dušowati, 6. bei der Seele schwören.
Dušowatý, *a.* porös.
Důtah, u, Beweis, *m.*
Důtečný, *a.* Stichel-; Vorwurf-.
Dutí, *n.* Blasen; Schwellen, *n.*
Dutina, Höhlung, *f.*; -tka, Hohles, *n*
Důtka, Berührung; Anzüglichkeit, *f.*
Důtkati, 5. berühren; se, betreffen.

Důtkliwý, *a.* berührbar; empfindlich;
Důtky, *pl. f.* Handgeißel, *f.* [spöttisch.
Dutlati, 5. vertuschen; dämpfen.
Dutnota, Dutost, Höhlung; Wölbung,
Dutý, *a.* geblasen; hohl. [*f.*
Důwěra, Vertrauen, *n.* Zuversicht, *f.*;
-ěrčiwý, *a.* vertrauend; -ěrečný, *a.*
zutraulich; -ěřiti, 4. vertrauen.
Důwěrník, a, Sequester, *m.*
Důwěrný, *a.* vertrauend; verläßlich.
Duwočiti, 4. schachteln. [Leitung, *f.*
Důwod, u, Beweis, Beweisgrund, *m.*;
Důwoditi, 4. erschließen; beweisen.
Důwodný, *a.* erweislich; gründlich.
Duwok, Schachtelhalm, *m.*
Důwtip, u, Genie, *n.*; Geist; Witz, *m.*;
-tipa, *m.* -tipáček, čka, Witzling,
*m.*; -tipka, Sinngedicht, *n.*; -tipný,
*a.* witzig; sinnreich. [werden.
Dužebný, *a.* stark; -žeti, 3. stärker
Dužina, Daube, *f.*; langes Stück Ho-
nig, *m.* [lich; -wěti, 3. werden.
Dužiti, 4. gedeihen; -žiwý, *a.* gedeih-
Dužnatý, *a.* fleischig.
Dužněti, 3. stark werden; -niti, 4.
machen; -nina, Fleischigkeit, *f.*
Dužnost, -žebnost, -žiwost, Vollei-
bigkeit, *f.*
Dužný, *a.* feist, gedeihlich; Dauben-.
Dwa, *m.* dwě, *f.* u. *n.* zwei.
Dwadcátek, tku, *m.* zwanzigster Theil,
*m.*; -caterý, *a.* zwanzigerlei; -cátník,
a, Feldwebel, *m.*; -cátý, *a.* zwanzigster.
Dwadcet, *num.* zwanzig; -cetina,
Zwanzigstel, *n.*; -cetník, u, Zwanzi-
ger, *m.*; -cítka, *f.* zwanzig Stück,
*pl. n.*; Zwanzig, *f.*
Dwakrát, *ad.* zweimal; -tný, *a.*
Dwaky, *pl. m.* zwei Finger, *pl. m.*
Dwamecítma, *num.* zweiundzwanzig;
-tmý, *a.*
Dwanáct, *num.* zwölf; Dutzend, *n.*;
-cterý, *a.* zwölferlei; -ctka, Zwölfer,
*m.*; Zwölftel, *n.*; -ctnásobní, *a.*
zwölffach; -ctý, *a.* zwölfte.
Dwauboj, e, *m.* Zweikampf, *m.*
Dwaugrošák, Zweigroschenstück, *n.*;
-hlas, u, Doppellaut, *m.*; -hled,
Parallaxe, *f.*; -krapek, pku, Kolon,
*n.*; -kročák, u, Zweitritttanz, *m.*;
-slowný, *a.* doppelzüngig; -werší, *n.*
Distichon, *n.*; -zlatník, -zlatowka,
Zweiguldenstück, *n.*
Dwé, dwě, zwei Paar.
Dwéře, *pl. f.* Thüre, *f.*; -řeň, řně,
*f.* Thürflügel, *m.*; -řní, *a.* Thür-.
Dweřník, a, Thürhüter, *m.*; -řný. *a.*
Dwíhati, 5. heben; -hutý, *a.* Hebe-,
Zug-. [leiter, *f.*; Zwilling, *m.*
Dwoják, a, *m.* Doppelstock, *m.*; Doppel-
Dwojaký, -jastý, *a.* zweierlei.
Dwojče, *n.* Zwilling, *m.*; -jení, *n.*
Doppeln, Halbiren, *n.*; -jetný, *a.*
zweideutig; -jhák, u, Doppelhaken, *m.*;
-jhlas, Doppellaut, *m.*; -jhlasný, *a.*
zweistimmig.
Dwojí, *a.* zweifach; doppelt.
Dwojice, *f.* Zwietracht, *f.*; -jiček,
Zwilling, *m.*; -jiti, 4. doppeln; ent-
zweien; -jitý, *a.* doppelt, zweifach.
Dwojka, Zwei; Doppelflinte, *f.*
Dwojnasobka, Duplik, *f.*; -jnásobný,
*a.* zweifach.
Dwojník, Zweier, *m.*; -jný, *a.* doppelt.
Dwojsmysl, u, Doppelsinn, *m.*
Dwojzwučka, Doppellaut, *m.*
Dwopusta, Fratze, *f.*
Dwořák, a, Meier; Hofbauer, *m.*;
-řan, Hofmann, -diener, *m.*; -řanka,
Hofdame, *f.*; -řanstwo, Hofstaat, *m.*
Dwořenín, Hofmann, *m.*
Dwořiti, 4. bei Hofe sein, hofiren, die-
nen; se, spröde thun. [*f.*; -ník, *m.*
Dwořka, -řnice, Meierin; Schafferin,
Dworní, *a.* Hof-; -rný, *a.* hofmän-
nisch, höflich; sonderbar; -rowati, 6.
am Hofe leben; -rstwo, Hofstaat, *m.*
Dworština, Hofleben, *n.*
Dwůjče, *n.* Zwilling, *m.*
Dwůr, woru, a, Hof, *m.*
Dyba, Handstock; Block, *m.*
Dýčka, kl. Dolch, *m.* [zeug dazu, *n.*
Dych, u, Hauch, *m.*; -chadlo, Werk-
Dýchánek, nku, Gesellschaftskreis, *m.*
Dýcháti, 5. athmen, hauchen.
Dýchawec, wce, *m.* Keucher, *m.*; -wi-
ce, *f.* Engbrüstigkeit; Luftröhre, *f.*;
-wičněti, 3. engbrüstig werden; -wi-
čniti, 4. machen; -wičný, *a.* engbrü-
stig; keuchend; -wka, Kiemen, *pl. f.*;
-wý, *a.* keuchend; belebt.
Dychnauti, 2. Athem holen; -nutí, *n.*
Athemzug, *m.*
Dychtba, Streben, *n.*; -tění, *n.* Trach-
ten, *n.*; -těti, 3. keuchen; trachten.
Dychtiwý, *a.* strebend; begierig.
Dyje, *pl. f.* Scheunengerüst, *n.*
Dýka, Dolch, *m.*; Fangeisen, *n.*
Dykyta, Taffet, *m.*; -tník, -weber, *m.*
Dýl, *ad.* länger.
Dýl, e, *f.* -lka, Länge, *f.*; -lný, *a.*
Dým, u, Rauch, Dunst, *m.*

Dymací, -alný, *a* Blase-; -mač, -mal, a, *m.* Blasebalg, *m.*; -mař, *m.* Eisenschmelzer, *m.*; -marka, kl. Schmelzofen, *m.*; -marna, Rauchkammer, *f.*
Dýmati, 5. blasen; -mawý, *a.* rauchig.
Dymě, ěne, *n.* Schambug, *m.*
Dýměj, e, -měnice, *f.* Pauke; Beule, [*f.*
Dymiti, 4. rauchen.
Dýmka, Pfeife; eine Zwiebel, *f.*
Dýmnatý, *a.* rauchig; -nawý, *a.* beraucht, berußt.
Dymnice, *f.* Rauchkammer, *f.*; -ník, u, Schornstein, *m.*; Zugloch (Backofen), *n.*; -mniti, 4. räuchern; -mný, -ní, *a.* Rauch-; -mowitý, *a.* [bis, *m.*
Dýň, ně, -ně, ě, *f.* Melone, *f.* Kürbis
Dýna, Düne, *f.*; -ňak, fleisch. Samengehäuse, *n.*
Dynda, Baumel, *f.*; -dati, 5. baumeln.
Dýnko, kl. Deckel, *m.*; Reibholz, *n.*
Dýnkowati, 6. reiben.
Dynowati, 6. eindringen; probiren.
Dynowitý, *a.* gewaltthätig.
Dyšný, *a.* Athem-.
Dyšt, s. dešt, Regen, *m.*
Dyt, wždyt, *c.* ja wohl.
Džbán, u, Krug, *m.*
Džber, u, Zuber, *m.*
Džignauti, džkáti, 5. stechen; stoßen.

## E.

Eben, u, Ebenholz, *n.*
Eden, *ad. mor.* nur.
Epištola, Epistel, *f.*; -lní, *a.*
Erb, u, Schild; Wappen, *n.*; -bář, *m.* -schneider, *m.*
Erbowati, 6. wappnen, adeln; erben.
Erbowní, *a.* Wappen-; Erb-; -nictwí, *n.* Wappenkunst, *f.*; -ník, Erbe, *m.*
Es, a, eš, e, *m.* eso, a, *n.* Eß, Aß, *n.*
Eště, *ad.* noch (ještě).
Ewanjelík, a, Evangelischer, *m.*; -lista, *m.* Evangelist, *m.*; -lium, *n.* Evange- [lium, *n.*
Ey! *i.* wohlan! ei sieh!
Eyhle! *i.* siehe, ei sieh!
Ež, *c.* daß (statt že).

## F.

Fabor, Bruchband, *n.*
Fabule, *f.* Fabel, *f.*
Facka, Ohrfeige; Krämpe, *f.*; -ckowa- [ti, 6. ohrfeigen.
Fáč, e, *m.* Binde, *f.*
Fafarka, Posthorn, *n.*; -frnoch, Federbusch, *m.*; -frnoška, Aufgeputzte, *f.*
Fafulek, lku, Flocke, *f.*
Fagot, u, Fagot, *n.*; -tista, *m.*
Fajčař, *m.* Tabakraucher, *m.*; -jčiti, -jfčiti, 4. T. rauchen; -jfka, Pfeife, *f.*; -jfkař, -händler, *m.*
Fách, u, Schleppe, *f.*
Fákati, 5. beflecken.
Fakan, Fagan, Kracke, *f.*; Fratz, *m.*
Fakulant, a, Fackelträger, *m.*: -ule, *f.* Fackel, *f.* [Ofen, *m.*
Falaus, palaus, u, Ort hinter dem
Falcowati, 6. falzen.
Fald, u, Falte, *f.*; -dowátý, *a.* faltig; -downík, Falter, *m.*; -downý, *a.*; -dowati, 6. falten.
Falešný, *a.* falsch; unecht. [s. faf-.
Famfory, *pl. f.* Federbuschfetzen, *pl. f.*
Famfulice, *f.* großer Knopf, *m.*
Fanfrněti, 4. närrisch machen.
Faňora, Ohrfeige, *f.*
Fanta, *m.* Phantast, *m.*; -těti, 3. sein; -titi, 4. machen; -tiwý, *a.* schwärmerisch; närrisch.
Fantowati, 6. verpfänden; schwärmen.
Faňura, Ohrfeige, *f.* [-řiti, 4. es sein.
Fara, Pfarre, *f.*; -rář, *m.* Pfarrer, *m.*;
Farfule, *f.* viereckiges Stück Silber, *n.*
Farní, *a.* Pfarr-; -ník, a, -kind, *n.*
Faska, Fäßchen, *n.*
Fasol, fazol, u, *m.* Bohne, *f.*
Fasowati, 6. fassen. [wagen, *m.*
Fasuněk, ňku, kl. Wagenleiter, *f.*; Last-
Fátěl, e, *m.* Flor, *m.*
Fatinkařiti, -tinowati, -tkowati, -titi se, 4. sich einschmeicheln.
Fatka, -kář, *m.* Schmarotzer, *m.*
Faučilý, *a.* geschoßen; leichtsinnig: -čiti, 4. machen.
Faukací, *a.* Blase-; -kač, *m.* Blasrohr, *n.*; -kadlo, -werkzeug, *n.*
Faukati, -knauti, 5. 2. blasen, wehen; -kawý, -klawý, *a.*
Fauleti, 3. beschmutzen, begreifen.
Fauňa, *m.* faunil, a, *m.* Schnaufer, *m.*
Fauněti, 3. schnaufen.
Faus, u, Bart, *m.*; Haar, *n.*; -sáč, e, *m.* Bärtiger, *m.*; -sačka, -satka, Rauhweizen, *m.*; -satěti, 3. Bart bekommen; -satý, -sowatý, -sowitý, *a.* bärtig; -sek, sku, *m.* Bärtchen; ein Barthaar, *n.*; -soholič, *m.* Bart-
Fazar, u, Weinsetzling, *m.* [scherer, *m.*
Fedrowati, 6. befördern.
Fefel, fle, *m.* Helmband, *n.*; -flowati, femelowati, 6. zieren.
Felba, Felbel, *m.*

Femrlice, *f.* Unterrock, *m.*
Fena, Betze, Hündin, *f.*
Fenikl, u, *m.* Fenchel, *m.*
Fercowati, 6. anheften.
Ferina, *m.* pfiffiger Mensch, *m.*
Fermež, *f.* Firniß, *m.*; -žiti, -žowati, 4. 6. firnissen; -žník, Firnisser, *m.*
Fěrtuch, u, Schürze, *f.*
Ferule, *f.* Gertenkraut, *n.*
Fiala, Veilchen, *n.*; -liště, *n.* -beet, *n.*
Ficko, Leichtsinniger, *m.*
Fičeti, -čiwati, 3. 5. pfeifen, säuseln.
Fidlowačka, Schusterglättholz, *n.*
Fidlowati, 6. fideln.
Fifidlo, Windbeutel, *m.*
Fifka, *m.* Schnupfer, *m.* [4. 6. putzen.
Fiflena, Putzdocke, *f.*; -fliti, -flowati,
Figl, e, *m.* Scherzstreich, *m.*; -glař, *m.* -macher, *m.*; -glařiti, -glowati, 6. [machen.
Fík, u, Feige, *f.*
Fikáč, *m.* Stutzer, *m.*
Fíkárna, -kowna, Feigenhaus, *n.*
Fikati, 5. peitschen.
Fiklowný, *a.* aufgestutzt.
Fikojedka, Feigendrossel, *f.*
Fíkowatý, *a.* feigenartig; -wnice, *f.* -garten, *m.*; -wník, -gärtner, *m.*
Filaus, u, *m.* Kornwurm, *m.*
Filec, lce, *m.* Felleisen, *n.*
Filek, lka, Ober, *m.*
Filipěti, 3. pipen. s. pil-.
Filkař, *m.* Kartenspieler, *m.*; -lkowati, 6. K. spielen.
Fimel, u, *m.* Fimmel, *m.*
Fiňáry, *pl. m.* Grütze (im Kopfe), *f.*
Finfas, gr. Schwinge, *f.*
Fintář, *m.* Betrüger, *m.*; -titi, 4. putzen, schniegeln; -towati, 6. ersinnen.
Fiola, Veilchen, *n.*; -lník, -wurz, *f.*
Fizol, s. Fazol, Bohne, *f.*
Fladr, u, Flader, Holzmaser, *m.*
Flachotiny, *pl. f.* Weichen, *pl. f.*
Flák, u, Schlag; Fetzen, *m.*; Stück, *n.*
Flákačka, Peitsche, *f.*
Flákanice, flekanice, *f.* Prügelei, *f.*
Flákati, 5. prügeln; fetzen.
Flakowati, 6. Handstreich geben.
Flanda, Mönchskutte, *f.*; -dák, a, -träger, *m.*; -dati, 5. Kutte tragen; -dera, schlechtes Oberkleid, *n.*
Flaše, *f.* Flasche, *f.*; -šník, -keller, *m.*
Flekanice, *f.* Prügelei, *f.*
Flekati, -ečiti, -knauti, 5. 4. 2. schlagen; klopfen.
Flekowati, 6. flicken; flecken.
Flekowatý, *a.* fleckicht.

Fletna, Flöte, Querflöte, *f.*; -nař, *m*
Flikař, *m.* Flicker, *m.* [-spieler, *m*
Flička, flink, u, Backenstreich, *m.*; -kowati, 6. geben.
Flok, u, *m.* Flocke, *f.*; Pflock, *m.*; -kowina, schl. Zeug, *n.*; -kowitý, *a*
Flucar, u, schlechtes Fleisch, *n.* [flockig
Fňuče, ete, flennendes Kind, *n.*
Fňukal, a, *m.* Raunzer, *m.*; -kati, 5. schnauzen; -kawý, *a.*
Fňukna, *m. f.* Raunzer, -in, *m. f.*
Fofr, -frowka, Windfege, *f.*; -frowati, 6. fächern.
Foch, u, Fachsen, *n.*; Vorwand, *m.*
Focher, u, Fächer, Wedel, *m.*; -chrowati, 6. fächern.
Fochýř, *m.* Windfaß, *n.*
Folk, u, Muthwille, *m.*; -kowati, 6. dem Willen nachgeben.
Formalný, *a.* förmlich; völlig.
Formaniti, 4. Fuhrmann sein.
Formař, *m.* Formschneider, *m.*
Forowník, Fuhrmann, *m.*
Fortelowati, 6. bevortheilen.
Fortna, Pforte, *f.*
Fošna, Pfoste, *f.*
Frankowati, 6. frankiren.
Franta, *m.* Franz; Schlaukopf, *m.*; -tiškan, Franziskaner, *m.*; -towný,
Frašek, Bagatelle, *f.* [*a.* schalkhaft.
Fraška, Posse, *f.*; -kář, *m.* -reißer, *m.*; -kowati, 6 treiben.
Frcalka, Pfeife von Weidenrinde, *f.*
Frcati se, 5. trippeln, hin und her laufen.
Frčadlo, frkadlo, Kreisel, *m.*
Frček, čku, Wurfscheibe, *f.*
Frčeti, 3. schnurren.
Frčka, Nasenstüber, *m.*; -kář, *m.* Fant, *m.*; -kařiti, 4. leichtsinnig sein; -kowati, 6. Nasenstüber geben.
Frej, -jiř, *m.* Buhler, *m.*
Frejmarčiti, 4. tauschen, schachern.
Fresowní, *a.* kummervoll.
Frfeň, fně, *m.* Geifer, *m.*; -fniti se, 4. sich begeifern; -fniwý, *a.* rotzig.
Frfrati, 5. brummen.
Fritka, Leibchen, *n.*
Frk, u, Geifer, *m.*; -kač, *m.* Schnauber; Kreisel, *m.*; -kati, 5. geifern;
Frkawý, *a.* murrend, schnurrend. [niesen
Frkot, u, Schnauben; Schnurren, *n.*
Frňák, u, Riecher, *m.*; Schnauze, *f.*, -ňaus, Schnurrbart, *m.*; -ňaušeti, 3. bekommen; -ňausowatý, *a.* faserig.
Frncoch, u, Zote, *f.*; -chatý, *a.* zotig.
Frnčeti, 3. schnurren.

Frndoliti se, 4. ſich übermäßig putzen.
Frněti, 3. geifern; zürnen.
Frňkati, 5. raunzen.
Frnoch, u, Faſer; Haarwurzel, *f.*;
-ošeti, 3. faſerig werden.
Fuč! *i.* weg, fort! -ček, čku, Zugwind,
*m.*; -četi, 3. ſauſen, pfeifen; -čidlo,
Blaſewerkzeug, *n.*; -čík, Flattergeiſt;
Tollkopf; Schwärmer, *m.*; -čiwý, *a.*
ſauſend. [ben.
Fučowati, 6. Waſſer in Schlauch trei-
Fufna, durch die Naſe Redende, *f.*; -nák,
*m.*; -nati, 5. ſo reden.
Fujak, Schneegeſtöber, *n.*; Wind, *m.*
Fujara, gr. Pfeife ſlow. Schafhirten, *f.*
Fuk, u, Aufbrauſen; Prahlen, *n.*
Fukati, 5. blaſen; -kawý, *a.*
Fukotati, 5. wehen (ſtarker Wind).
Funěra, *m.* Schnaufer, *m.*
Funus, u, Begräbniß, *n.*
Furdánek, nku, Halsband, *n.*
Furík, Schubkarren, *m.*
Furka, Streitkolben, *m.*
Furla, Schäferflöte, *f.*
Furták, *m.* Spaßvogel, *m.*
Futrowina, Futterzeug, *n.*

## G.

Gabati, 5. tappen.
Gabrowati se, 6. ſchwer gehen.
Gador, Kellerhals, *m.*
Gaga, Gans, *f.*; -gati, 5. gaggern.
Gajdoš, *m.* Sackpfeifer, *m.*; -dowati,
6. ſpielen; -dy, *pl. f.* Dudelſack, *m.*;
-dice, *f.* -ſpielerin, *f.*
Gagor, u, Gurgel, *f.*; -ořiti, -otati,
4. 5. ſchnattern.
Gál, u, *m.* ſchwarze Erbſe, *f.*
Galanda, Freien, *n.*; -anka, Liebſte, *f.*
Galeje, *f.* Galeere, *f.*; -jník, *m.*
Gales, u, Gallapfel, *m.*; -sowník, -in-
Galiba, Ungelegenheit, *f.* [ſekt, *n.*
Gamba, Kinnbacken, *m.*; Lefze, *f.*; Maul,
Garazda, y, *m.* Muthwilliger, *m.* [*n.*
Gardlo, Kellerhals, *m.*
Gargara, Gurgeln, *n.*
Gatě, *pl. f.* Unterhoſen, *pl. f.* [te, *f.*
Gawal, u, *m.* großes Stück, *n.*; Schnit-
Gazda, *m.* Wirth; Hausherr, *m.*;
-zdina, -in, *f.*
Gbel, e, a, *m.* Kübel, *m.*
Gdaule, *f.* Quitte, *f.*; -lní, *a.*
Gdyně, *f.* Lache, *f.*
Gecele, *f.* Weiberrock, *m.*
Gecnauti, 2. ſtoßen; hauen.

Geleta, Melkkübel, *m.*
Glejch, u, Kloben, *m.*
Glgotati, 5. murmeln. [*m.*
Glukati, 5. butteln; -kař, *m.* Saufer,
Gňawiti, 4. zermalmen.
Gomba, Beule, *f.*; -bář, *m.* Gürtler,
Gořalka, Branntwein, *m.* [*m.*
Granát, u, Granatbaum, *m.*; Granate,
Grauliti, 4. grunzen. [*f.*
Grešle, *f.* Gröſchel, *n.*; -lička, *m.* Kni-
cker, *m.*; -in, *f.*
Grlačka, runder Kürbis, *m.*; Flaſche, *f.*
Grlák, Kropfgans, *f.*; -latý, *a.* kropfig;
-lo, Kropf, *m.*
Grman, Pflaumenhauſer, *f.*
Grně, *f.* Klinge, *f.*
Groš, *m.* Groſchen, *m.*; -šák, u, -ſtück,
*n.*; -šík, u, Rechenpfennig, *m.*
Grub, u, unzeitig Erz, *n.*
Gruliti, 4. genügen.
Grumble, *f.* Brummeiſen, *n.*
Gruntowný, *a.* gründlich; -wník,
Grynta, Geifer, *m.* [Grundbeſitzer, *m.*
Guba, zottige Katze, *f.*
Gula, Kugel; Ochſenheerde, *f.*; -láš,
*m.* Gemeinhirt, *m.*; -laše, *f.* Mehl-
Guma, Gummi, *n.* [brei, *m.*
Gunar, Gänſerich, *m.*
Guta, Schlagfluß, *m.*
Gzec, e, *m.* Schäkerer, *m.*; gziti se, 4.
ſchäkern; -ziwý, *a.*

## H.

Ha! *i.* Ha! [fen.
Habač, -bák, Raffer, *m.*; -ati, 4. raf-
Habán, a, Wiedertäufer; Bengel, *m.*;
Küchenmeſſer, *n.* [Bandkrabbe, *f.*
Habarka, Miſchwerkzeug, *n.*; -rnice,
Habart, a, Scherge, Leibwächter, *m.*
Habedí, *n.* Kleinigkeiten, *pl. f.*
Habkati, 5. taſten.
Habnauti, 2. ſchlapp werden.
Habr, u, Weißbuche, *f.*; -bří, *n.* -holz,
*n.*; -břina, -wald, *m.*
Habrowati, 6. unbehilflich gehen.
Hace, *pl. f.* Badtuch, *n.*; -ník, Schnei-
Hačati, 5. ſitzen. [der, *m.*
Háček, čku, Heftchen, *n.*; -čiti, 4.
faſſen; hefteln; -čkowatěti, 3. ſich
häkeln; -čkowitý, *a.* häkelig.
Hačkati, 5. ſchaukeln.
Had, a, Schlange, *f.*
Had, ě, *f.* Mauerbrecher, *m.*
Hadač, *m.* Wahrſager, *m.*; -ačka, -rin,
*f.*; Räthſel, *n.*; -ačný, *a.* zänkiſch.

Hadanina, Geplauder, n.; -danka, Räthsel, n.; -dati, 5. reden; rathen; streiten; -datliwý, a. schwatzhaft;
Hádě, n. junge Schlange, f. [-dawý, a.
Haderlák, Lumpensammler, m.
Hadí, a. Schlangen=; -dice, f. Schlange, f.; -dina, Geziefer, n.; -dinec, nce, m. Natterwurz, f.
Hadití, 4. tadeln; se, sich schlängeln.
Hádka, Wortstreit, m.; Räthsel, n.
Hadlaw, u, Bindfaden, m.
Hadlina, Streugras, n.
Hadliwý, a. tadelnd.
Hadowník, Plauderer, m.
Hadr, u, hadra, Lumpen, m.; -drník, -rář, Hadersammler, m.
Hadrawa, m. Zänker, m.
Hadrowati, 6. zerlumpen; se, zanken.
Hadula, m. Schwätzer, m.
Hadyně, f. Schlangengurke, f.
Hafáč, -fák, a, Beller, m.; -fán, a, Bullenbeißer, m.; -fati, 5. bellen, kläf=
Hafery, pl. f. Heidelbeere, f. [fen.
Hafna, nice, f. Zänkerin, f.
Hafřiti, 4. abprügeln.
Háj, e, m. Hain, m.
Hajati, 5. schlafen. [6. streicheln.
Hajc, e, m. Liebkosung, f.; -jcowati,
Hajdákati, 5. verschwenden.
Hajdalák, a, Schimpfwort, n.
Hajdati, 5. fortziehen.
Hájemstwí, n. Gehege, Revier, n.
Hájení, n. Schützung, Verwehrung, f.; -jetina, Hag; Hegewisch, m.
Hájicí, a. Wehr=; Hege=; -jič, m. Schützer, Hüter; Hegewisch, m.
Hájina, Waldgehege, n; Hain, m.
Hájiti, 4. hegen, vertheidigen; -jitý, a. buschig; schattig; -jmo, ad. defensiv.
Hajnice, f. Gehege, n.; -jniště, n. Hegeholz, n.; -jný, a. Heger, m.; Wald=; -jowí, n. Hain, m.; -jowna,
Hachlowati, 6. hecheln. [Hegerhaus, n.
Hák, u, Haken, m.
Haklice, f. Oehr; Heftel, n. [wirren.
Hakmak, Wirrwarr, m.; -matiti, 4.
Hákowati, 6. häkeln; -watý, a. hakig,
Hakowiště, n. Hakenstiel, m. [krumm.
Hákowní, a. Haken=; -wnice, f. Hakenbüchse, f.; -wník, a, Hakenschütze,
Halabaliti, 4. hudeln. [m.
Halama, m. Bengel, m.
Halati, -lkati, 5. lallen, stammeln.
Halda, Halde, f.; Haufen; Mastbaum,
Halečkowatý, a. so wie Kügelchen. [m.
Halena, Kittel, m. Jacke, f.
Halení, n. Einwickeln, n.
Haléř, -líř, m. Heller, m.
Halina, Kittel, m.; -liti, 4. hüllen; decken; Ball einschenken; se, halblaut lachen. [f.
Halka, Käulchen, n.; -lucha, Erdfeige,
Haluška, Kloß, m.; -ušiti, 4. tosen.
Haluz, i, f. -za, Ast, m.; -zí, n. Aeste, pl. m.
Haluzna, wüstes Gebäude, n.; -znatý, -zowatý, -zowitý, a. ästig; -zník, Galgenvogel, m.; -zný, a. Ast=.
Halwa, Balggeschwulst, f.
Ham, u, Weinvisir; Schnappen, n.
Hamák, a, grober Rekel, m.; -mala, m.
Hamar, Gezänk, n.
Hamati, a. schnappen.
Hambalek, lku, Hahnbalken, m.
Hambar, Kornspeicher, m. [risch.
Hamyžný, a. schändlich, meuchelmörde=
Hamoň, ě, m. Tölpel; Geizhals, m.
Hamoniti, 4. geizen. [Hemmkette, f.
Hamotný, a. materiell; -mowník,
Hamparáti, n. Gerülle, n.
Hampejs, u, Bordell; Hundehäuschen, n.; Kegelbahn, f.; -siti, 4. liederlich leben; -sník, Hurentreiber; öffentlicher Spieler, m.; -sowati, 6. herumludern;
Hampora, Ansprung, m. [schimpfen.
Hamra, mageres Stück Vieh, n.
Hamtati, 5. schnappen; -tolina, schlechtes Essen, n.
Hamule, f. Beule, f.; Mehlbrei, m.
Hamulec, lce, m. Hemmkette, f.
Hana, Tadel, m.
Hanba, Schande; Scham, f.; -bič, m. Schänder, m.; -bička, =in, f.; -biti, 4. beschämen; schänden
Hánce, m. Tadler; Schimpfer, m.; -čiwý, -čliwý, a. schmählich.
Handlowati, 6. handeln.
Handra, Lumpen, m.; -drkowati, 6. schlecht deutsch reden.
Hanebník, a, Schänder, m.
Hanebný, a. schimpflich, schändlich.
Haněti, haniti, 3. 4. tadeln; schimpfen.
Háněti, 5. hin u. her laufen.
Hánka, Hohn; Tadel, m.; Gelenk, n.
Hánliwý, a. schmähsüchtig.
Hanoba, Beschimpfung, f.; -biti, 4. verunehren; mißhandeln.
Hantyrka, Diebssprache, f.
Hapati, 5. sich setzen.
Haprle, n. Zicklein, n.
Haraburda, Trödel, m.; -diti, 4. pol=
Haraj, e, m. Pumpe, f. [tern.

Harampatí, *n.* Gerumpel, *n.*
Harapník, Hetzpeitsche, *f.* [davon, *n.*
Haras, u, Kameelhaar, *n.*; -ska, Kleid
Hárati, 5. rennen; se, rindern.
Harašeti, 3. rauschen.
Harawý, *a.* hitzig.
Haraždí, *n.* Reisig, *n.*
Harc, e, *m.* Scharmützel, *n.* Unfall, *m.*; -cér, -cíř, *m.* Leibtrabant, *m.*; -cowati, 6. tummeln; scharmützeln; -cowník, Freireiter, *m.*
Harfa, Harfe, *f.*; -feník, Harfenist, *m.*
Harharowati, 6. auszischen.
Harhulatý, *a.* knollig.
Harobiti, 4. sparen.
Harowec, wce, *m.* zweirädriger Wa-
Hartula, Obstbrei, *m.* [gen, *m.*
Hartuš'ti, -rušiti, 4. schelten.
Hasačert, u, Beutelstock; Teufelskerl, *m.*; asák, Unbändiger, *m.*; Sense, *f.*
Hasati, 5. herumtummeln.
Hasič, *m.* Löscher, *m.*; -sidlo, Löschhorn, *n.*; -siti, 4. löschen; -sírna, Löschtrog, *m.*; -snauti, 2. erlöschen; -sník, Stickstoff, *m.* [sperren.
Haspra, Sperrhaken, *m.*; -prowati, 6.
Hastrkowati se, 6. katzbalgen.
Hastroš, *m.* Popanz, *m.*
Hašení, *n.* Löschen, *n.*
Hašík, Schwein, *n.*
Hašpan, u, Weizenkleie, *f.* [*a.* zänkisch.
Hašteřiti se, 4. hadern, zanken; -řiwý,
Haštra, prasselnd brennendes Holz, *n.*
Haštřiti, 4. hauen. [*m.*
Hať, i, hatě, e, *f* Gestrüpp, *n.*; Damm,
Haťala, *m.* Verwirrer, *m.*; -ťapák,
Hatiti, 4. dämmen. [Tölpel, *m.*
Hatlačka, hatlanina, Gepantsche, *n.*; -lati, 4. pantschen; knickern; -lák,
Haťmať, *ad.* verwirrt. [Knickerer, *m.*
Hauba, Schwamm, *m.*
Haucati, 5. pochen.
Haudek, dka, Fiedler, *m.*
Hauf, u, Haufe, *m.*; Nabe, *f.*
Haufnice, *f.* hölzerne Schleuder; Hau-
Haufný, *a.* häufig. [bitze, *f.*
Haukati, 5. poltern; heulen.
Hauliti, 4. klären.
Hauně, *f.* Kotze, *f.*
Haup, a, Maulaffe, *m.*
Haupač, *m.* Schaukler, *m.*; -pačka, -rin; Schwinge, *f.*; -pati, 5. schaukeln; -pawý, *a.*
Haurati, 5. schaukeln; -rowý, *a.*
Hausařka, Gänseweib, *n.* -hirtin, *f.*
Hause, ete, *n.* Gans, *f.*
Hausenčí, *a.* Raupen-; -senik, -nák, u, Raupeneisen, *n.*; -senice, *f.* -senka, Raupe, *f.*; -kář, *m.* -nleser, *m.*
Hauser, a, Gänserich, *m.*
Hauska, Semmel, *f.*; Gänschen, *n.*
Hauslař, *m.* Geiger; -genmacher, *m.*
Hausle, *pl.* *f* Geige, *f.*; -ličkář, *m.* Dorfgeiger, *m.*; -ličky, *pl.* *f.* kleine Geige, *f.*; -lowati, 6. geigen.
Hausť, ě, *f.* -ští, *n.* Gebüsch, Dickicht, *n.* [Grendelkette, *f.*
Hauž, i, -žew, žwe, *f.* Reis, *n.*;
Haužewník, Seiler, *m.*
Haužewný, *a.* biegsam, zähe; karg.
Haužka, Wiede, *f.*; -žnák, Knicker, *m.*; -žowatěti, 3. zähe werden; -žwář, *m.* Wiedhändler, *m.*; -žwičkowati, -žwiti, 6. 4. knickern; plagen.
Haw, u, Rüstung, *f.* [del, *n.*
Haweď, haweť, i, *f.* Geflügel; Gesin-
Hawer, u, Winde, *f.* [brot, *n.*
Hawran, a, Rabe, *m.*; -nka, Vesper-
Hawýř, -wéř, e, *m.* Bergmann, *m.*; -řstwí, *n.* Bergbau, *m.*; -rny, *pl.* *f.* Mergelbrühe, *f.*
Haydakati, 5. jauchzen.
Haydy, *i.* geh weg!
Házecí, *a.* Wurf-; -zeč, *m.* Werfer, *m.*; Wurfgeschoß, *n.*; -zečka, Schleuder, *f.*; -edla, -gerüst, *n.*; -zeti, 5.
Házka, Wurf, *m.* [werfen.
Hazuka, Kutte, *f.*
Hbitý, *a.* fertig; hurtig; gewandt.
Hdy, *ad.* je. [*ad.* geschmeidig.
Heb, hbi, *f.* Bug, Gelenk, *n.*; -ebce,
Hebedo, *m.* Dummkopf, *m.*
Heben, Ebenholz, *n.*
Hebký, -bný, *a.* biegsam, geschmeidig; -bnauti, 2. es werden.
Hečna, Spinnrocken, *m.*
Heduše, *f.* Buchweizen, *m.*
Hedwáb, hedbáw, u, -wí, *n.* Seide, *f.*; -wábarna, -nfabrik, *f.*; -bek, -nband, *n.*; -bohlaw, u, Seidenstoff, *m.*; -bní, *a.*; -bnice, -pflanze, *f.*; -bina, -stoff, *m.*; -bník, a, -händler; -wurm, *m.*;
Hej! hei! *i.* he! [-bný, *a.*
Hejbadla, Ferment, *n.* s. hý- u. he-.
Hejcuk, Ausguß, *m.* [keln; hätscheln.
Hejčka, Schaukel, *f.*; -čkati, 5. schau-
Hejdlička, Jäthacke, *f.*
Hejduše, heduše, *f.* Heidekorn, *n.*
Hejhuha, *m* Wilder, Roher, *m.*
Hejkadlo, Gespenst, *n.*
Hejl, a, *m.* Gimpel, *m.* [a
Hejno, Schaar, *f.*; Schwarm, *m.*; -ný,

Hejnus, a, Luchs, *m.*
Hejral, -řič, *m.* Schwelger, *m.*; -rati, 5. -řiti, 4. schwärmen; -řiwý, *a.*
Hejsa! *i.* Heisa! -sati, 5. schwelgen, prassen.
Hejsek, ska, Schwelger, Prasser, *m.*; -skati, 5. -sowati, 6. prassen; -sowný, *a.*
Hejtman, Hauptmann, *m.*; -manek, Pferdehändler, *m.*; -mančiti, 4. -mankowati, 6. handeln; -maniti, 4. anführen.
Hekati, 5. stöhnen, ächzen.
Helb, Hackenstiel, *m.*: -buní, *n.* Artstiel, *m.*
Helekati, 5. stark schreien.
Helmatý, *a.* behelmt.
Hem, u, Visir, *n.*
Hemelin, Helm, *m.*
Hemerejz, u, *m.* Spundbohrer, *m.*
Hemerlice, *f.* schl. Stute, *f.*
Hemejžditi, 4. -mzati, 5. -zeti, 3. krabbeln, wimmeln; -ziti, 4. jucken; -zawý, *a.*
Hemowati, 6. hemmen; visiren.
Hemzadlo, Geziefer, *n.*; -zák, Wurm, *m.*
Hemžiti, 4. jucken.
Henowati, 6. einrutschen.
Her, von hra.
Heraltowati, 6. verkünden.
Herbař, *m.* Kräuterbuch, *n.*
Herec, rce, *m.* Spieler, *m.*; -ectwí, *n.* Schauspielkunst, *f.*; -ecný, *a.*
Heretiti, 4 kommen; gehen.
Herka, Stute, *f.*
Herkyně, *f.* Schauspielerin, *f.*
Heřmánek, nku, Kamille, *f.*
Herna, Schauspielhaus, *n.*; -ní, *a.*
Herský, *a.* hübsch.
Heselní, *a.* Losungs=.
Heský, *a.* s. hezký.
Heslo, Parole, Losung, *f.* Wahlspruch, *m.*
Hesnauti, 2. verlauten.
Hesowati, 6. schreien.
Hewer, u, Winde, *f.* Hebezeug, *n.*; -rník, =macher, *m.*; -rowati, 6. winden.
Hezaunký, -zaučký, -zký, *a.* hübsch; fein.
Hlacený, *a.* kristallisirt.
Hlacnauti, 2. schlagen.
Hlačice, *pl. f.* Strümpfe, *pl. m.*
Hlad, u, Hunger, *m.*
Hladce, *ad.* glatt; hübsch.
Hladen, s. hladný.
Hladicí, *a.* Polir=, Glätt=; -dič, *m.* Polirer, *m.*; -dičký, *a.* sehr glatt; -didlo, Glätteisen, *n.*; -dík, u, Glattfeile, *f.*; Schlichthobel, *m.*; a, Polirer, *m.*
Hladina, Fläche; Politur, *f.*; -írna, Glättmühle, *f.*
Hladiti, 4. glätten; streicheln; -dítko, Reibebrettchen, *n.*; -diwý, *a.* glättend.
Hladký, *a.* glatt; schön.
Hladný, *a.* hungrig; -něti, 3. werden.
Hladomorna, Burgverließ, *n.*; -mřič, -mřiwec, wce, *m.* -doš, Hungerleider, *m.*
Hladowěti, 3. hungern.
Hladowitý, -dowý, *a.* heißhungrig.
Hladší, *a.* glätter; -dyš, *m.* süßes Herrchen, *n.*
Hlahol, u, *m.* Hall, *m.*; Mundart, *f.*; -liti, 4. schallen; sprechen; -liwý, *a.*
Hlas, u, Stimme, *f.*; Ton, *m.*; Gerede, *n.*
Hlasatel, e, *m.* Herold, Verkünder, *m.*; -lna, Rednerbühne, *f.*
Hlásati, 5. ausrufen; predigen; -asice, *f.* Vokal, *m.*
Hlásiti, 4. verkündigen; se, sich melden.
Hlasitý, *a.* laut, starkstimmig.
Hláska, Laut, Vokal, *m.*; Wache, *f.*
Hlásná, *f.* Nachtwächterin, *f.*; -nice, *f.* Wachthaus, *n.*; -ný, ého, *m.* Nachtwächter, *m.*; *a.* laut.
Hlasowati, 6. stimmen; votiren.
Hlať, i, *f.* Kristall, *m.*; -titi, 4. kristallisiren; -titelný, *a.* =fähig.
Hlaub, i, *f.* Tiefe, *f.*; u, *m.* Strunk, *m.*; *ad.* tiefer.
Hlaubati, 5. grübeln; graben; -bač, Grübler, *m.*; -bawý, *a.* nachgrübelnd.
Hlaubatý, *a.* strunkig; -běti, 3. es werden.
Hlaubě, -běji, *ad.* tiefer; -bí, *n.* Tiefe, *f.*; Strunk, *m.*; -biti, 4. tief machen; -bný, *a.* tief; -bka, Tiefe, *f.*
Hlaucal, a, *m.* Vielfraß, *m.*; -cati, 5. gierig schlingen.
Hlaučiti, 4. sammeln, schaaren.
Hlaupě, *ad.* dumm; -pěti, 3. werden; -pý, *a.* dumm, albern.
Hlaušek, Harthöriger, *m.*
Hlawa, Kopf, *m.*; -wáč, -wáň, *m.* Großkopf, *m.*; -wání, *n.* Kopfsteuer, *f.*; -watec, tce, *m.* Flachs mit Samenkapseln, *m.*; -watice, Kohl, *m.*; lange Art, *f.*; -watka, Kohlpflanze, *f.*; -watý, *a.* kopfig; eigensinnig.
Hlawenice, *f.* Flintenschaft, *m.*
Hlawěnka, Degenklinge, *f.*; Flintenrohr, *n.*
Hlawička, -winka, Köpfchen, *n.*
Hlawina, Giebel, *m.*
Hlawiště, *n.* Kolben, *m.*; Lafette, *f.*
Hláwkowatý, *a.* kuppig; -wý, *a.* Häuptel=; -wné, *n.* Kopfgeld, *n.*; Strafe für Todtschlag, *f.*

Hlawně, ě, f. Brand; Flintenlauf, m.
Hlawně, ad. hauptsächlich.
Hlawní, -ný, a. Haupt-; hauptsächlich.
Hlawnice, -nička, f. hitzige Krankheit,
Hláza, Drüse, f.; Knollen, m. [f.
Hlazení, n. Glätten, n.
Hlazowitý, a. knollig.
Hle, hlehle, hlele! i. sieh!
Hled, u, Ansicht, f.; -dač, m. Sucher, m.; -dadlo, Sehwerkzeug, n.; -danice, f. Gesuch, n.; -dati, 5. suchen.
Hledění, n. Ansehen, n.; Wartung, f.
Hleděti, 3. sehen; besorgen.
Hleděwůči, ad. augenscheinlich.
Hledí, n. Helm, m.; Visir, n.
Hledič, m. Seher, m.; -diště, n. Gesichtspunkt, m.; Aussicht, f.; -diwý, a.
Hlechnauti, 2. taub werden. [sehend.
Hlemejžď, ě, m. Schnecke, f.; -jždí, a.; -jždík, Schneckchen, n.; -jžditi se, 4. wimmeln; -jždník, -händler, m.; -jždowna, Schneckengrube, f.
Hlen, u, Schlamm, m.
Hlesnauti, 2. verlauten; muckfen.
Hlezen, zna, -zno, Fußknöchel, m.
Hlídač, m. Wächter, m.; -dati, 5. sehen; hüten, wachen; -dka, Warte,
Hlidnauti, 2. blicken. [Wache, f.
Hlídný, a. wachsam.
Hlína, Lehm, m.; -nák, a, -gräber, m.; -narna, Thonkammer, f.; -natý, a. lehmig; thonreich; -něný, a. Lehm-; thönern, irden; -ník, u, -niště, ě, n. -nice, f. Lehmgrube, f.; -nitý, a. lehmig; -nka, Farberde, f.; -nowatina, lehmige Erde, f.; -nowatý, a. lehmig, thonig; -nowka, Thonboden, m.; -nowník, u, Lehmgrube, f.
Hlísta, hlíšť, ě, m. Regenwurm, m.
Hlistiwost, Wurmkrankheit, f.; -stowatý, a. wurmig.
Hlíwa, Hliwa, Trüffel, f. Knollen, m.
Hliwěti, 3. faullenzen.
Hlíza, Drüse, f.; Geschwür, n.; -zawý, -zný, a. drüsig; -zowatý, a. voll Pestbeulen, Drüsen.
Hlobidlo, Schlägel, m.
Hlobiti, 4. verzwecken; zusammenscharren. [wce, m. Nagethier, n.
Hlodati, 5. nagen; sticheln; -dawec,
Hlodawka, Scheidewasser, n.
Hlodawý, a. nagend; -dec, m. Nager,
Hloh, u, Hagedorn, m. [m.
Hlohyně, f. Mehlbeere, f.
Hlom, u, Schleimigkeit, f.
Hlomauz, u, m. Schwüle, f.

Hlomoz, u, m. Getöse, n.
Hlomoziti, 4. wetzen, abstreifen; -zitý,
Hlonauti, 2. schlagen. [a. strapazirbar.
Hlotoniti se, 4. sich abmühen.
Hloží, n. Mehldornstrauch, m.; -žka, hlůžka, hložinka, -beere, f.
Hlt, u, Schluck, m.; -tač, m. -cker, m.; -tan, u, Schlund, m.; -taun, Schlemmer, m.; -tati, 5. schlucken.
Hltawý, a. gefräßig, gierig.
Hltoň, e, m. Fresser, Schlucker, m.
Hlubač, m. Grübler, m.; -bánka, Eisloch, n.; -baň, ě, f. -beň, bně, f. -bně, ě, f. Rand, m.; -bina, Tiefe, f; -boce, ad. tief; -čina, Tiefe, f.;
Hluboký, a. tief. [-čiti, 4. tiefen.
Hlubowý, a. Strunk-.
Hlučan, a, Schreihals, m.
Hlučeti, 3. erschallen; lärmen; -čnice, f. Heerstraße, f.; -čný, a. lärmend, geräuschvoll; pompös; volkreich.
Hludowina, liederlich Volk, n.
Hluch, a, -chán, Tauber, m.; u, Gehör, n.; -chnauti, 3. taub werden; -choněmý, a. taubstumm; -chota, Taubheit, f.; -chý, a. taub; unfolg-
Hluk, -kot, u, Getöse, n. [sam.
Hluma, m. Gaukler, m.
Hlup, -pák, -pec, pce, m. -pek, Dummkopf, m.; -pěti, 3. -pnauti, 2. dumm werden; -poň, ě, m. Tropf, m.; -pstwí, n. Dummheit, f.
Hluše, ad. taub; -šeti, 3. werden.
Hlušice, f. Roßpflaume, f.
Hlušiti, 5. betäuben; -ška, Harthörige,
Hlůza, -zowina, Gesindel, n. [f.
Hlůze, f. Hausgeflügel, n.
Hluzek, zku, Augenwinkel, m.
Hmat, u, Griff, m.; -tačka, Gereiße, n.; blinde Kuh, f.; -tati, 5. greifen, betasten; -tawý, a. handgreiflich; ta-
Hmaur, u, Walderde, f [stend.
Hmayžd.. hmejžd.. s. hmyžd...
Hmitati se, 5. sich schnell hin und her bewegen. [f.; Urstoff, m.
Hmot, u, physischer Körper, m.; Materie,
Hmota, Stoff, m.; -tný, a. sinnlich; körperlich; massiv.
Hmožditi, 4. stampfen; stoßen; -dinka, Zwickel, m.; -díř, m. Mörser, m.
Hmyz, u, m. -zot, u, Insekt; Gewimmel, n. [beln, s. hlemejžd..
Hmyzdati, 5. -zeti, 3. wimmeln, krie-
Hnacati, 5. fressen.
Hnací, a. Treibe-; -ání, n. Treiben, Jagen; Wettrennen, n.

Hňáp, a, Trampel, *m.*; -pa, *f.*; -pati, 5. plumpen; se, tappen; -pný, *a.* pfiffig; leicht faßlich.
Hnát, u, Knochen; Schenkel, *m.*
Hnati, 1. jagen, treiben, s. ženu.
Hnátlice, *pl. f.* Gamaschen, *pl. f.*; -tní, *a.* Knochen=; -towice, *f.* Schienbein, *n.*; -towitý, *a.* knochig.
Hnauti, 2. bewegen (hnu).
Hňawiti, 4. zermalmen; fressen.
Hned, *ad.* sogleich; schon.
Hnědák, a, -doš, *m.* Brauner, *m.*; -děti, 3. werden.
Hnedky, -dle, *ad.* sogleich.
Hnědý, *a.* braun.
Hnésti, s. hnísti, kneten.
Hnět, u, Gram, *m.*
Hnětení, *n.* Kneten; -tilý, *a.* drückend; -tinka, Brodkuchen, *m.*; -tliwý, -tný, *a.* drückend; skrupulös.
Hnětu, s. hnísti.
Hněw, u, *m.* Zorn, *m.*; -wati, 5. zornig machen; -wiwý, -wliwý, *a.* zornig; unwillig; -wko, *m.* -wnik, -woš, Zorniger, *m.*; -wný, *a.* zornig.
Hnězdník, a, Nestling, *m.*; -dný, *a.* [Nest=.
Hničeti, 3. wiehern.
Hnida, Nisse, *f.*; -dák, u, Golddistel, *f.*; Staubkamm, *m.*; -dowatý, -dowitý, -dawý, *a.* nissig.
Hnikati, 5. wiehern.
Hniláčeti, 3. faulenzen; -lák, -lec, Faulenzer, *m.*; -lice, *f.* teige Birn, *f.*; -ličeti, 3. teig werden; -lina, Fäulniß, *f.*; -lko, -loch, Faulenzer, *m.*; -lný, *a.* faulen machend; -lý, *a.* faul.
Hnipiti, 4. stoßen.
Hnis, u, Eitergeschwür, *n.*; Fäulniß, *f.*; -sati, 5. -seti, 3. eitern; -sawý, *a.* eiterig; -sowatěti, 3. eitern, geschwü= [ren.
Hnísti, 1. kneten; drücken; quälen.
Hníti, 1. faulen; faulenzen.
Hnízdečko, Nestchen, *n.*; -diti, 4. nisten; ansiedeln; -do, Nest, *n.*; Wohnung, *f.*; -doš, *m.* Nestling, *m.*
Hnojawice, *f.* Mistwasser, *m.*; -jek, Mistfink, *m.*; -jení, *n.* Düngen; Eitern, *n.*; -jisko, -jiště, *n.* Mistgrube, *f.*; -jiti, 4. faulen machen; düngen; eitern; -jiwý, *a.* eiterig; -jní, *a.* Mist=; -jnice, -jowice, *f.* Mistpfütze, *f.*; -jník, u, Mistwagen, *m.*; -jný, [*a.* Mist=.
Hnůj, oje, *m.* Eiter; Mist, *m.*
Hňuchnati, 5. schnüffeln.
Hnulý, *a.* bewegt.
Hňup, -pák, a, Tölpel, *m.*

Hnus, a, Faulenzer, *m.*; -siti, 4. drücken; Ekel machen; -sný, *a.* faul; ekelhaft; -sněti, 3. faul, träge werden; -soba, Ekel, *m.*
Hnutedlný, *a.* beweglich.
Hnutí, *n.* Bewegung; Rührung, *f.*
Ho, ihn.
Ho! *i.* ho! hoho!
Hoble, ete, *n.* Kiesel, *m.*
Hoblík, u, Hobel, *m.*; -liny, -lowiny, *pl. f.* =späne, *pl. m.*; -lowati, 6. hobeln. [*m.* Hoboist, *m.*
Hoboj, -je, e, *f.* Hoboe, *f.*; -jista,
Hod, u, Gelegenheit, *f.*; w hod, gelegen; Schmaus, *m.*; Boží, Christtag; Wurf, *m.*; -dař, *m.* Gast, *m.*
Hoden, s. hodný, -dilý, *a.* tauglich.
Hodina, Stunde, *f.*; -iny, *pl.* Uhr, *f.*; -inář, *m.* Uhrmacher, *m.*; -inky, *pl. f.* Taschenuhr, *f.*; -inný, *a.* Uhr=; Stunden=. [gen.
Hoditi, 4. werfen; se, taugen; sich fü=
Hodka, Hündin, *f.* [vorrichten.
Hodlati, 5. gesonnen sein; zurichten,
Hodlowati, 6. anpassen.
Hodmo, *ad.* wurfweise. [halt, *m.*
Hodnost, i, *f.* Würde, *f.* Stand; Ge=
Hodnowěrný, *a.* glaubwürdig.
Hodný, *a.* würdig, rechtschaffen, wacker;
Hodokwasiti, 4. schmausen. [tauglich.
Hodonka, Wechselfieber, *n.*
Hodowaní, -wánky, *pl. f.* Freudenmahl, *n.*; -wati, 6. schmausen.
Hodowník, a, Schmauser, *m.*; -wný, *a.* gastlich; kostbar; Schmaus=.
Hody, *pl. m.* Gastmahl, *n.*; Kirchweih,
Hohati, 5. Hoha! singen. [*f.*
Hohtati, hochtati, 5. heulen.
Hoch, a, Bursche, *m.*; -chna, Dirne, *f*
Hoj, e, *m.* Heilmittel, *n.*
Hojdačka, Wiege, *f.*
Hojebný, -jecí, *a.* Heil=.
Hojemstwí, *n.* Frist, *f.*
Hojenliwý, *a.* heilbar; -jicí, *a.* Heil=.
Hojič, *m.* Arzt, *m.*
Hojitedlný, *a.* heilsam, heilbar.
Hojiti, 4. heilen; -jiwý, *a.* [kel, *f.*
Hojkati, 5. schaukeln; -kadlo, Schau=
Hojně, *ad.* häufig; reichlich; -niti, 4. vermehren.
Hojný, *a.* häufig, reichlich; ergiebig.
Hokynář, *m.* Höker, *m.*; -ynařiti, 4. hökern; -yně, *f.* Hökerin, *f.*; -yněti, 3. -ýnowati, 6. hökern.
Hola, offener Ort, *m.*; Alpe, *f.*; Stock,
Holaček, zerlumpter Mensch, *m.* [*m.*

Holátko, Herzenskind, *n.*
Holaubě, *n.* -bek, junge Taube, *f.*
Holaušek, ška, Herzenskind, *n.*
Holče, *n.* -čička, -čina, Mädchen, *n.*
Hold, u, Huldigung; Brandschatzung, *f.*
Holdan, Landstreicher, *m.*; -dem, *ad.*
bettelnd. [men; schmarotzen; -wni, *a.*
Holdowati, 6. huldigen; Zins abneh-
Hole, *ad.* nackt, bloß.
Hole, *f.* Alpe, *f.*
Holec, lce, *m.* Kahler, *m.*; Herzenskind,
Holedbati, 5. prahlen. [*n.*
Holek, lka, Knabe, *m.*; Schienbein, *n.*
Holekati, 5. stark schreien.
Holemý, *a.* gröblich; groß.
Holeň, ě, -leň, i, *f.* Schienbein, *n.*
Holenka, Stiefelröhre, *f.*
Holený, *a.* geschoren.
Holeska, Zweig, *m.*
Holeti, 3. kahl werden.
Holice, *f.* Tonsur, *f.*; Mädchen, *n.*;
-lič, *m.* Barbier, *m.*; -ličky, *f.* Obst-
knöpfchen, *n.*; -ličký, *a.* nackt; lauter;
-lina, kahler Fleck, *m.*; -linka, Stie-
felröhre, *f.*; -linky, *pl.* unzeitig Obst,
*n.*; -lírna, Scherstube, *f.*; -liti, 4.
scheren; -lizna, Blöße, *f.* [jäger, *m.*
Holka, Mädchen, *n.*; -kář, *m.* Mädchen-
Holo, *ad.* entblößt. [*a.* unbärtig.
Holobrad, a, Unbärtiger, *m.*: -bradý,
Holomče, *n.* Bürschchen, *n.*; Fichte ohne
Aeste, *f.*
Holomek, mka, Bursche; Gerichtsdie-
ner; Häscher; Schinderknecht, *m.*
Holomstwo, Anhang, *m.*; Rotte, *f.*
Holost, *f.* Kahlheit, *f.*; -loš, e, *m.*
Glatzkopf, *m.*
Holot, a, -ta, *m.* Hundsbube, *m.*
Holoť, i, *f.* Glatteis; Kristall, *n.*;
-těti, 3. kristallisiren; -titi, 4. kristal-
lisiren; entblößen; -tiwý, *a.*
Holota, Gesindel, Bettelvolk, *n.*
Holowí, *n.* viele Stangen; -wina,
Leiterstange, *f.*; -wka, Stangeneisen,
*n.*; -wnice, *f.* Tenne, *f.*
Holtyně, *f.* des Knechtes Vieh, *n.*
Holub, a, Tauber, *m.* Taube, *f.*; -bář,
*m.* -nwärter, -nhändler, *m.*; -bec,
Bergblau, *n.*; -bice, *f.* Täubin, *f.*;
-bí, *a.*; -binec, nce, *m.* -bnice, *f.*
-bník, u, Taubenschlag; -wärter;
-falk, *m.*; -bowatý, *a.* taubenartig.
Holý, *a.* kahl, nackt, bloß.
Homitati, 5. werfen.
Homolatý, *a.* kegelförmig.
Homole, *f.* Kegel; Spinnrocken, *m.*

Homolec, lce, *m.* Giftkraut, *n.*
Homolitka, Spitzpocke, *f.*
Homolka, Quarkkäse, *m.*
Homon, u, Hader, *m.* -mota f. hmot.
Hon, u, Jagd, *f.*; Rennen, *n.*; Feld-
weg, *m.*; Schwungrad, *n.*
Honačiti, 4. Viehtreiber sein. [*m.*
Honák, -nář, *m.* Viehtreiber, -händler,
Honba, Jagd, *f.*; -biště, *n.* Revier, *n.*
Honcowati, 6. brünsten. [*f.*
Honcule, *f.* Herbstschwamm, *m.*; Hure,
Hončí, *a.* Jagd-; -čík, u, Strick der
Metzger, *m.*
Honec, nce, *m.* Nachsetzer, *m.*; -ecký,
*a.* Jagd-; -ctwí, *n.* Jägerei, *f.*
Honeček, čku, Brustwarze, *f.*
Honem, *ad.* geschwinde, eilig.
Honící, *a.* Jagd-; -nič, *m.* Treiber, *m.*;
-nička, -rin, *f.*; Haschspiel, *n.*; -nitba,
Jagd, *f.* [sein.
Honiti, 4. jagen, treiben; se, läufig
Honkati, 5. härscheln.
Honný, *a.* Jagd-; hastig; reißend.
Honositel, *m.* Prahler, *m.*; -siti, 4.
rühmen; sich brüsten; -siwý, *a.* prahl-
süchtig; -sný, *a.* prahlerisch, ruhmsüch-
tig; -šenost, *f* Pracht, *f.*
Honsobě, *n.* Troßbube, *m.*
Hont, u, Bohle, *f.*; -tina, Querbalken,
*m.* [*m.*; Hufe, *f.*
Hony, *pl. m.* Laufbahn, *f.*; Feldweg,
Hopsowati, -pcowati, 6. springen.
Hor, u, hora, Berg, *m.*; -ráček, čka,
-rák, -bewohner; Roher, *m.*
Hoř, e, *m.* Brandstätte, *f.* Brand, *m.*
Hořák, Schifferkohle, *f.*
Horal, a, *m.* Bergbewohner, *m.*
Hořalka, Branntwein, *m.*
Hořaucí, *a.* brennend, glühend; -cník,
Höllenkind, *n.*; -cný, *a.* heiß.
Horauda, Bitterbier, *n.*
Hořawý, *a.* brennbar; -wina, Brenn-
Horazditi, 4. toben. [bares, *n.*
Horce, *ad.* hitzig.
Hořce, *ad.* bitter.
Hořče, ete, *n.* Holzapfel, *m.*; -eji, *ad.*
bitterer, herber; -eti, 3. bitter werden.
Horčice, *f.* Senf, *m.*; -ičný, *a.* Senf-;
-ičnice, *f.* -büchse, *f.*
Horčiti, 4. erhitzen.
Hořčiti, 4. verbittern.
Hore, *ad.* hinauf, oben.
Hoře, *n.* Leid, Weh, *n.* Gram, *m.*
Hořec, řce, *m.* Bitterwurz, *f.*
Horečka, Brennfieber, *n.* [ober.
Hořejšek, šku, Obertheil, *m.*; -jší, *a.*

Hořekowati, 6. -kati, 5. wehklagen.
Hořelec, lce, *m.* Brandstätte, *f.*; -lina,
Horem, *ad.* oben. [Scheiterhaufen, *m.*
Hoření, *a.* oberer.
Hořenice, *f.* Brand, *m.*
Hořeti, 3. brennen; -řící, *a.* brennend;
-řiwý, *a.* brennbar.
Horeznak, *ad.* überrücks.
Hořice, *f.* Torf, *m.* [*a.* bitterlich.
Hořknauti, 2. bitter werden; -kawý,
Horko, *ad.* heiß; *n.* Hitze, *f.*
Horký, *a.* hitzig; feurig; jäh.
Hořký, *a.* bitter, herb.
Horlení, *n.* Eifern, *n.*; Eifersucht, *f.*;
-lič, -litel, -liwec, *m.* Eiferer, *m.*;
-ličný, *a.*; -liti, 4. eifern, zürnen;
-liwý, *a.* eifrig; begierig; zornig.
Hormo, hořmo, *ad.* brennend.
Hornatý, *a.* gebirgig; -ní, *a.* Berg=.
Horník, Bergmann, *m.*; -niči, -nický,
*a.*; -nina, Gebirgsart, *f.*; -nitý,
-ný, *a.* bergig; hoch; eifrig.
Horniti se, 4. trotzen.
Horohaše, *f.* Loderasche, *f.*
Horostrmý, *a.* berganragend.
Horowání, *n.* Schwung, *m.*; -wati,
6. in der Höhe schweben.
Horowatý, -witý, *a.* bergig, gebirgig.
Horský, *a.* Gebirg=; -stwo, Bergsystem,
Horšení, *n.* Aergerniß, *n.*; Anstoß, *m.* [*n.*
Horší, *a.* ärger; -šeti, 3. werden; -šiti, 4. ärger machen, verschlimmern.
Horúčka, hitzige Krankheit, *f.*; -utný, *a.*
Hory, *pl. f.* Gebirge, *n.*; Horen, *pl. f.*
Hospoda, Wirthshaus, *n.*; -dář, *m.*
Wirth, Hausverwalter, *m.*; -dařiti, 4.
wirthschaften; haushalten; -dárný, *a.*
wirthschaftlich, häuslich; -dářstwí, *n.*
Wirthschaft, *f.*; -daryně, *f.* Hausfrau,
Hospodin, a, Herr; Jehova, *m.* [*f.*
Hospodowati, 6. einkehren; -dská, é,
*f.* Wirthin, *f.*; -dský, ého, *m.*
Schenkwirth, *m.*; -dyně, Gastwirthin;
Haushälterin, *f.* [gastfreundlich.
Host, a, ě, *m.* Gast, *m.*; -tejný, *a.*
Hostec, hustec, tce, *m.* Rheumatismus, *m.*; -ečný, *a.*
Hostěnice, *f.* Gastzimmer, *n.*
Hostina, Gastmahl, *n.*; -inec, nce, *m.*
=hof, *m.*; -inice, *f.* =zimmer, *n.*;
-inkář, *m.* Gastbruder, *m.*; -inný,
*a.* gastfrei; -inský, *a.* Gast=; gastlich.
Hostiti, 4. bewirthen; se, einkehren;
-stka, Gastfreundin, *f.*; -stowati, 6.
gastlich aufnehmen
Hošek, ška, Bübchen, *n.*

Hotow, a, o, *f.* hotowý. [schicken.
Hotowiti, 4, -towati, 6. bereiten, an=
Hotowizna, Vorrath, Barschaft, *f.*
Hotowý, *a.* fertig, bereit; bar.
Howaděti, 3. zum Vieh werden; -wadí, *a.* Vieh=; -wádko, Thierchen, *n.*;
-wadnice, *f.* Bremse, *f.*; -wadný,
*a.* viehisch; -wado, Vieh, *n.*; -wadský, *a.*; -wadstwí, *n.* Viehheit, *f.*
Howarati, 5. sprechen.
Howědce, *f.* -dina, Rind, *n.*
Howěti, 3. Nachsicht haben; sich gütlich thun; begünstigen.
Howězí, *a.* Rinds=; -zák, Rindfleischer, *m.*; -zina, =fleisch, *n.*
Howíwati, 5. pflegen. [=käfer, *m.*
Howniště, *n.* Miststelle, *f.*; -iwál, *m.*
Howniwý, *a.* mistig.
Howno, Dreck, *m.*
Howor, u, -ra, -rka, Geplauder, *n.*;
-ořil, a, Plauderer, *m.*; -ořiti, 4.
reden; -orna, Sprachzimmer, *n.*;
-orný, *a.* gesprächig, redselig.
Hození, *n.* Wurf, *m.*
Hozný, *a.* verschwenderisch.
Hra, Spiel, *n.*; Scherz, *m.*
Hrab, u, -bina, Hagebuche, *f.*
Hrabáč, *m.* Recher, *m.*; Krücke, *f.*
Hrabanina, -anka, Waldstreu, *f.*
Hrabati, 5. scharren; rechen; wühlen.
Hrabátko, Blumenbeet, *n.*
Hrabě, ěte, *n. m.* Graf, *m.*; -banka,
Gräfin, *f.*; -backý, *a.*
Hrábě, *pl. f.* Rechen, *m.*; Egge, *f.*
Hraběcí, -běcký, *a.* gräflich; -běnka,
Gräfin, *f.*
Hrabice, *f.* Sensengerüst, *n.*; -bičný,
Hrabina, Gräfin, *f.* [*a.*
Hrabiště, *n.* Rechenstiel, *m.*
Hrabiwý, *a.* räuberisch.
Hrabka, -ble, *pl.* kl. Rechen, *m.*
Hřablo, Ofenkrücke, *f.*
Hraboliti, 4. scharren (Hühner).
Hrabský, *a.* Grafen=; -stwí, *n.* Grafschaft, *f.*
Hrácí, *a.* Spiel=; -áč, *m.* =ler, *m.*;
-ačka, Spiel, *n.*; Kleinigkeit, *f.*
Hrád, u, Hagel, *m.*
Hrad, u, Burg, *f.* Schloß, *n.*
Hraď, hřada, hřaď, ě, *f.* Balken, *m.*;
Hühnerstange, *f.*; Gartenbeet, *n.*
Hradba, Verzäunung, Schanze, *f.*
Hradby, *pl.* Festungswerke, *f.*
Hradčan, Burgbewohner, *m.*
Hradec, -dek, kl. Burg, *f.*
Hradebný, *a.* Schanzen=; -decký, *a.*

Hraditi, 4. schließen; verzäunen, ver-
schanzen, schützen; se, angränzen.
Hřádka, Beet, n.
Hřadlo, Wärmzeug, n. [-aufseher, m.
Hradní, a. Burg-, Schloß-; -ník,
Hřadní, a. Haus- (henne).
Hradský, ého, m. Burgwächter, m.
Hrách, u, Erbse, f.; -chowatý, a.
-nförmig; -chowina, -nstroh, n.;
-chowka, -nsieb, n.; -chowník, u,
Hraň, i, f. Holzstoß, m. [-nbaum, m.
Hrana, Kante, Krempe, f.; Trauerge-
läute, n.; -náč, m. eckiger Keil; Kerl,
m.; -nák, u, Quadrat, n.; -natoslau-
powý, a. prismatisch; -natý, a. eckig;
Hraněti, 3. morsch werden. [kantig.
Hráni, n. Spielen, n.
Hřání, n. Wärmen, n.
Hranice, f. Holzstoß, m.; Gränze, f.;
-ičan, a, Gränzer, m.; -ičiti, 4.
gränzen; -ička, kl. Scheiterhaufen, m.;
Uhrgehäuse, n.; -ičník, u, Gränzstein,
m.; -ičný, a. angränzend; -aniti, 4.
eckig machen; gränzen
Hřanka, Bähschnitte, f.
Hranky, pl. Spielkarten, pl. f.
Hranol, u, m. Prisma, n.; -olatý, a.;
-ole, f. Pyramide, f.; -olečný, a.
Hrant, u, Wassertrog, m.
Hráný, a. gespielt.
Hřaný, a. gewärmt.
Hrášek, šku, Erbse, f.
Hráti, 1. spielen.
Hratky, pl. f. Besuch zum Spiel, m.
Hrauda, s. hruda; -diti, 4. in Schol-
len zerstampfen; -dník, Schnürfäß-
Hrautiti, 4. einreißen; wirren. [chen, n.
Hrawati, 5. spielen.
Hrawý, a. spielend, scherzend.
Hráze, hráz, e, f. Pfahl; Damm, m.;
-zda, Stange, f.; -zení, -žení, n.
Dämmen, n. [f.
Hrázka, kleiner Damm, m.; Waldlatte,
Hrb, u, Auswuchs; Höcker; Hügel, m.
Hrba, Haufen, m.
Hrbáč, m. Buckliger, m.
Hrbáník, Begräbnißort, m.
Hrbatý, a. bucklig; -těti, 3. -tnauti,
2. werden; -titi, 4. machen.
Hrbaus, Buckliger, m.
Hrbek, bka, kl. Buckliger, m.
Hřbelec, lce, m. -lce, n. -lko, Strie-
gel, m.; -lcowati, 6. striegeln; -wi-
Hřbet, u, Rücken, m. [tý, a.
Hrběti, 3. uneben werden.
Hřběti, 3. begraben liegen.

Hřbetní, a. Rücken-; -nice, f. -grat,
n. [legen.
Hřbetowati, 6. (Leinwand) zusammen-
Hrbí, n. Unebenheiten, pl. f.
Hřbílko, Striegel, m.
Hřbítek, tku, kl. Rücken, m.
Hrbiti, 4. bucklig machen.
Hřbiti, 4. begraben.
Hřbitow, u, Kirchhof, m.; -wní, a.
Hrblowatý, a. buckelig. [Beule, f.
Hrbol, u, -lec, lce, m. Buckel, m.
Hrbowatý, a. knollig; buckelig.
Hrče, f. hrč, i, f. Auswuchs, m.;
Drüse, f.
Hrčeti, 3. murmeln; säuseln; -čný, a.
Hrčka, Beule, f.
Hrdati, 5. verachten.
Hrdausiti, 4. würgen. [m.
Hrdauš, e, m. -dec, dce, m. Stolzer,
Hrdélce, -lko, Kehle, f.; Beutelring,
m.; -elní, a. Gurgel-; Criminal-;
-elník, a, Criminalist, m.; -elný, a.
Hrděti, 3. stolz werden. [peinlich.
Hrdina, m. Held, m.; -dinný, -din-
ský, a. heldenmüthig; -diti, 4. machen;
Hrdláč, m. Kornwurm, m. [-diwý, a.
Hrdlatý, a. mit großer Gurgel schreiend.
Hrdlice, f. -ička, Turteltaube, f.;
Hrdlina, Kehlader, f. [-dličí, a.
Hrdliti, 4. würgen; quälen. [Hals-.
Hrdlitý, a. halsig; -dlní, a. Criminal-;
Hrdlo, Kehle, f.; Hals, m.; Leben, n.
Hrdlowati, 6. würgen.
Hrdnauti, 2. stolz werden.
Hrdoba, Stolz; Trotz; Frevel, m.
Hrdý, a. stolz; spröde.
Hrdýlko, Kehlchen, n.
Hrdza, Rost, m. [m.
Hřeb, u, Nagel, m.; -bář, m. -schmied,
Hřebati, 5. schelten.
Hřebčák, Beschäler, m.
Hřebčík, a, Hengstfüllen, n.
Hřebec, bce, m. Hengst, m.
Hřebélce, n. Striegel, m.; -lcowati,
6. striegeln.
Hřeben, u, Kamm, m.; Schutzgatter,
n.; -benáč, m. Kammrad, n.; -benář,
m. Kammmacher, m.; -benatý, a. mit
Kamm; -benice, f. -beník, u, Kamm-
futter, n. [n.
Hřebet, u, Rücken, m.; -tina, -grat,
Hřebí, m. Nagel, m.
Hřebí, a. trächtig (Stute).
Hřebice, f. Mutterfüllen, n. [nelke, f.
Hřebíček, čku, kl. Nagel, m.; Gewürz-
Hřebíčkowý, a. kastanienbraun.

Hřebík, u, Nagel, *m.*; -ikář, *m.* -schmied, *m.*; -ikárna, -schmiede, *f.*; -íkowatý, *a.* nagelförmig.
Hřebiti se, 4. Füllen werfen.
Hřeblo, Ofenkrücke, *f.*
Hřebník, u, Kammfutteral, *n.*
Hřebný, *a.* trächtig.
Hřebowatý, *a.* nagelförmig.
Hřebowník, u, Nagelbohrer, *m.*
Hřebsti, 1. begraben (hřesti).
Hřebž, e, *m.* Leiter, *f.*
Hřec, *gen.* herce, *m.* Spieler, *m.*
Hřeji, hřati, s. hříti.
Hřechtati, -estati, 5. klappern.
Hření, hřání, *n.* Wärmen, *n.*
Hřešiti, 4. sündigen; fluchen; -šiwý, *a.*
Hřewnice, *f.* Treibhaus, *n.*; -wný, *a.* [wärmend.
Hrejkati, 5. krachen.
Hrejtiti, 4. derb machen.
Hřez, i, *f.* Koth, *m.*; -znauti, 2. stecken [bleiben darin.
Hřib, u, Pilz, *m.*
Hříbátko, hříbě, *n.* Füllen, *n.*
Hříběcí, *n.* Schnupfen, *m.*; Bräune, *f.*; [*a.* Füllen-.
Hřibowatý, *a.* schwammig.
Hřička, Spiel, *n.*; Kinderei, *f.*
Hřídel, e, *m.* Wellbaum; Cylinder, *m.*; -lní, *a.*; -lnice, *f.* Grendel, *m.*
Hřídlo, Ofenloch, *n.*; Henkel, *m.*
Hřích, u, Sünde, *f.*
Hřímati, 5. donnern; -mawice, *f.* Donnerwetter, *n.*; -mota, Donnern, *n.*
Hříšek, kl. Sünde, *f.* [haft.
Hříšník, a, Sünder, *m.*; -ný, *a.* sünd-
Hřiště, *n.* Spielplatz, *m.*
Hříti, 1. wärmen.
Hříwa, Mähne, *f.*; -atý, *a.* bemähnt.
Hřiweň, wně, *f.* -wna, Mark, *f.*; Talent, *n.* [*a.* gemähnt.
Hřiwnáč, *m.* Ringeltaube, *f.*; -natý,
Hříwní, *a.* Kamm-, Mähnen-.
Hřiwý, *a.* tändelnd.
Hřiz, u, *m.* Kresse, *f.* [Hirschtrüffel, *m.*
Hřizawý, *a.* gerinnend; -zec, zce, *m.*
Hřízeň, zně, *f.* Wärmen; Glashaus, *n.*
Hřiženice, *f.* Ableger, *m.*
Hřížiti, 4. tauchen; senken.
Hrk, u, Kracher; Sturz, *m.*; -kačka, Ratsche, *f.*; -kálek, Schelle, *f.*; -kanice, *f.* Schnur Knöpfe, *f.*; -kati, 5. krachen, knarren; -kawka, Schelle, *f.*; -kawý, *a.* schnarrend.
Hrkel, kle, *m.* Pfeifenmundstück, *n.*
Hrklý, *a.* rasch.
Hrknauti, 2. schellen; krachen.
Hrkot, u, Krachen, *n.*; -tati, 5. krachen.
Hřmawice, *f.* Donnerwetter *n*
Hřmění, *n.* Donnern, *n.*
Hřměti, 3. donnern; wittern.
Hřmitel, e, *m.* Donnerer, *m.*
Hrmoliti, 4. schwach regnen.
Hřmot, u, Getöse, *n.*; Donner, *m.*; -tati, 5. tosen. [ternd.
Hřmotný, -tliwý, *a.* krachend; schmet-
Hrnačka, Streichbrett, *n.*
Hrncowati se, 6. hadern; einherrasseln.
Hrncownice, *f.* Rumpelkasten, *m.*; -cowý, *a.* Topf-.
Hrnčál, a, *m.* alter Geck, *m.*
Hrnčíř, *m.* Töpfer, *m.*; -čírna, -werk-
Hrnec, nce, *m.* Topf, *m.* [statt, *f.*
Hrneček, -níček, čku, Töpfchen, *n.*
Hrnauti, 2. zusammenscharren; zustür-
Hrob, u, Grube, *f.*; Grab, *n.* [zen.
Hrobak, Käfer, *m.*
Hrobař, *m.* Todtengräber, *m.*; -bárna, -häuschen, *n.*; -bařský, *a.*
Hrobiště, -bka, Grabstätte, Gruft, *f.*
Hrobkowati, 6. häufeln.
Hrobní, *a.* Grab-; -bník, a, Todtengräber, *m.*; u, Grabstein, *m.*; -bowec, wce, *m.* Grabhügel, *m.*; -bowiště, *n.* Kirchhof, *m.* [pferd, *n.*
Hroch, a, Roche (Schach), *m.*; Fluß-
Hrochadlný, *a.* unpäßlich.
Hrochati, 5. knallen; rasseln; grunzen.
Hrochaun, Kanone, *f.*; -chawý, *a.* grunzen. [*f.*
Hrochceti, 3. murksen; -chna, Sau,
Hrochot, u, Krachen, *n.*; Heiserkeit, *f.*
Hrom, u, Donner, *m.* [*f.*
Hromada, Haufen, *m.*; Versammlung,
Hromaditi, 4. häufen.
Hromadník, Genoß, *m.*
Hromádný, *a.* gehäuft; beisammen.
Hromážditi, 4. zusammenhäufen, sammeln.
Hromce, *m.* Donnerer; Sieger, *m.*
Hromek, mku, Spargel, *m.*
Hromiti, 4. donnern; niederschlagen.
Hromný, *a.* donnernd; groß; -něti, 3. groß werden.
Hromnice, *f.* geweihte Kerze, *f.*; *pl. f.* Lichtmesse, *f.*; -ničný, *a.*
Hromobití, *n.* Donnerwetter, *n.*
Hromoswod, u, Blitzableiter, *m.*
Hromot, u, Gedonner; Geknalle, *n.*; -tný, *a.*; -tluk, a, Donnerer; starker Kerl, *m.*; -třesk, u, Donnergekrache, *n.*; Hauswurz, *f.* [nern.
Hromowati, 6. wettern; fluchen; don-
Hromský, *a.* Wetter-; verteufelt.
Hronauti se, 2. stürzen.

Hronička, Schelle, *f.*
Hrošitný, *a.* gebrechlich.
Hrot, u, Rennspieß; Schaft, *m.*
Hrota, Melkkübel, *m.*
Hrotkowati, -tičkowati, 6. mit Spitze versehen.
Hrotnatý, *a.* spitzen.
Hrotnice, *f.* Schaft, *m.*
Hrotník, Speermacher, *m.*; -townik, Bohrer, *m.*
Hrozba, Drohung, *f.*
Hrozen, znu, Traube, *f.*
Hrozenacký, *a.* großmächtig.
Hrozénka, -zinka, Rosine, Zibebe, *f.*
Hrozinčí, *n.* Rosinenstrauch, *m.*
Hrozitán, a, Ungeheuer, *n.*; -tánský, *a.* großmächtig.
Hrozitel, *m.* Droher, *m.*; -telný, *a.*
Hroziti, 4. drohen; -ziwý, -zliwý, *a.* graus; schrecklich.
Hroznatý, *a.* traubig, traubenreich.
Hrozně, *ad.* entsetzlich. [Traube, *f.*
Hrozníček, čku, -zník, u, -zno, *n.*
Hroznowatý, *a.* traubenförmig.
Hroznowí, *n.* Traubenstengel, *m.*
Hrozný, *a.* drohend, gräßlich.
Hroždí, *n.* Reisig, *n.*
Hrožení, *n.* Drohen, *n.*
Hrst, i, *f.* hohle Hand, *f.*
Hrstewník, a, Grießler, *m.*
Hrstí, *n.* hrstka, Handvoll, *f.*
Hrstní, *a.* Hand=.
Hrstník, a, Grießler, *m.*
Hrstwa, Handvoll, *f.*
Hrtán, u, Luftröhre, *f.*
Hrtausiti, 4. drosseln.
Hrtawý, *a.* verschlingend.
Hrtedlný, *a.* Gurgel=.
Hrtešiti se, 4. schleichend sich nähern.
Hrtiti se, 4. zusammenstürzen.
Hrubě, *ad.* grob; dick; -bec, bce, *m.* Grober, *m.*; -běti, 3. gröber, dicker werden.
Hrubián, a, Grobian, *m.*; -ianský, *a.*
Hrubiti, 4. grob machen.
Hrubka, grober Laut, *m.*
Hrubněti, -nauti, 3. 2. grob werden.
Hrubný, *a.* etwas grob.
Hrubowatý, *a.* gröblich.
Hrubý, *a.* groß; grob; schwer; roh.
Hruď, i, *f.* Brust, *f.*
Hruda, hrauda, Erdscholle, *f.*; -dař, *m.* Schollenzerschläger, *m.*
Hruden, dna, *m.* Schaltmonat, *m.*
Hrudí, hraudí, *n.* Erdschollen, *pl. f.*; -dka, Klümpchen, *n.*; -dnatý, *a.* schollig; steif; -dnec, dence, *m.* eingeschalteter Monat, Tag, *m.*; -dňowý, *a.* Schalt=; -dní, *a.* Brust=; Schalt=.
Hrudowati, 6. mit Schollen, Schneeballen werfen; -watý, -witý, *a.* Schollen=; holperig.
Hruše, *f.* Birnbaum, *m.*; -ší, *n.* =garten, *m.*; -šice, *f.* Wintergrün, *n.*
Hrušiti, 4. zerbröckeln.
Hruška, Birn, *f.*; -kowice, *f.* =wein, *m.*; -ník, Birnmost, *m.*; -šowí, *n.* Birnenpflanzung, *f.*; -štička, kleine Birn, *f.* [einreißen.
Hruta, Bündel Flachs, *n.*; -titi, 4.
Hruz, a, *m.* Gründling, *m.*
Hrůza, Schaudern, *n.* Graus, *m.*; Menge, *f.*
Hrůziti, 4. tauchen.
Hrůzný, *a.* schrecklich.
Hrwol, u, *m.* Kropf, *m.*
Hryz, u, *m.* i, *f.* Nagen, *n.*; Rüssel, *m.*; -zák, a, Nager, *m.*; -zawý, *a.* nagend; grimmend; -zení, *n.* Nagen; Gezänke, *n.*; -zliwý, *a.* beißend; empfindlich; -zota, Gram, *m.*
Hrýzti, 1. nagen, beißen; grimmen; zanken.
Hrzeti, 3. verachten.
Hržeti, 3. wiehern.
Huba, Maul, *n.* Mund, *m.*; -báč, -bal, a, *m.* Großmaul, *m.*
Hubáň, ně, *m.* Zündschwamm, *m.*
Hubař, *m.* Maulmacher, *m.*; -bařiti, 4. sein; -bati, 5. belfern.
Hubatěti, 3. großes Maul bekommen.
Hubatka, Füllkanne, *f.*
Hubatý, *a.* großmaulig.
Hubce, *m.* Verderber, *m.*
Hubčatý, *a.* schwammig, porös.
Hubenatý, *a.* mager; -nec, nce, *m.* Elender, Wicht, *m.*; -něti, 3. mager werden; -niti, 4. machen; -niny, *pl. f.* Magersucht, *f.*; -nstwí, *n.* Elend, *n.*; -ný, *a.* mager; elend. [chen, *n.*
Hubice, *f.* kl. Schwamm, *m.*; Mäul=
Hubička, Mäulchen, *n.*; Kuß, *m.*; -kawý, *a.* kußlich; -kowati, 6. küssen.
Hubisko, großes Maul, *n.*
Hubitel, *m.* Verderber, *m.* [-bnatý, *a.*
Hubiti, 4. verderben, zerstören; tödten;
Hubka, Schwämmchen, *n.* [gehen.
Hubnauti, 2. mager werden; zu Grunde
Hubník, a, Schwämmesammler, *m.*
Hubný, *a.* Schwamm=; Maul=.
Hubosklib, Grimassenmacher, *m.*
Hubowati, 6. keifen.
Hubowatý, *a.* schwammig.
Hubowina, Ruthe; Schwammgeschwulst, *f.*
Huckati, 5. hetzen.
Hůček, Schreihals, *m.*; Jauchzen, *n.*

**Hučeti**, 3. sausen, rauschen; schreien.
**Hučkati**, 5. schaukeln.
**Hučnice**, *f.* Heerstraße, *f.*
**Hučný**, *a.* brausend, heulend.
**Hudák**, Spielmann, *m.*
**Hudba**, Musik, *f.*; -bař, *m.* -ker, *m.*
**Hudě**, ete, *n.* Gänslein; Kind, *n.*
**Hudební**, -bný, *a.* Musik-; -bník, Tonkünstler, *m.*
**Hudec**, dce, *m.* Musiker, *m.*
**Hudení**, *n.* Musiziren, *n.*
**Hudeník**, Saitenspieler, *m.*
**Hudkyně**, *f.* Musikantin, *f.*
**Hudlanina**, Quark mit Butter, *m.*
**Hudlař**, *m.* Pfuscher, *m.*; -řiti, 6. [stümpern.
**Hudlati**, 5. fideln.
**Hudlowati**, 6. pfuschen.
**Hudok**, dreisaitige Geige, *f.*
**Hudrmaník**, Mauldrescher, *m.*
**Hudrowati**, 6. kollern. [musiziren.
**Hudu**, hausti, 1. -dowati, 6. spielen,
**Huhlati**, 5. heulen (Uhu).
**Huhňa**, -hňal, *m.* Schnüffler, *m.*; -hňati, -hlati, 5. schnüffeln; -hňawý, *a.* nieselnd.
**Hujknauti**, 2. huj, zurück! sagen.
**Huk**, u, Getöse; Schelten, *n.*; -kač, *m.* Schreier, *m.*; -kati, 5. schreien; -kot, u, Getöse, *n.*
**Hůl**, ole, *f.* Stock, *m.*; Gehölz, *n.*
**Hulačiwý**, *a.* lärmend.
**Hulák**, a, Schlemmer, *m.*
**Hulákač**, *m.* Rumorer, *m.*
**Hulákati**, 5. schreien (Jagdgeschrei).
**Hulanka**, Lustbarkeit, *f.*; -lawa, schnell verschwindende Wolke, *f.*
**Hulínka**, Hirtenhorn, Posthorn, *n.*; -kati, 5. darauf blasen; weinen.
**Hůlčička**, hůlka, Stöckchen, *n.*
**Hulwát**, a, Flegel, *m.*; -tský, *a.* pöbelhaft. [*m.*; -ečník, a, Herdvogel, *m.*
**Humenec**, nce, *m.* -nce, *n.* Vogelherd,
**Humenice**, *f.* Mauerbank, *f.*
**Humenný**, -enský, *a.* Scheuer-.
**Humno**, Scheune; Tenne, *f.*
**Humplowati**, 6. pfuschen; -polacký, *a.* ungeschlacht; -polák, Ungeschlachter, *m.*
**Huňáč**, *m.* Haariger, *m.*; -atěti, 3. zottig werden; -atina, Schafpelz, *m.*;
**Hundrati**, 5. murren. [-atý, *a.* haarig.
**Huně**, *f.* Kotze, *f.*; -ňkář, *m.* -macher, *m.* [Hausirer; Schlächter; Pfuscher, *m.*
**Hunt**, u, Sturzkarren; Klotz, *m.*; -teř,
**Huntowati**, 5. hunzen; schlachten.
**Hup**, u, Sprung, *m.*; hupem, sprungweise; -pati, -pkati, -pkowati, -pnauti, 5. 6. 2. hüpfen.
**Hupawka**, leeres Osterei, *n.*
**Hůř**, hůřeji, *ad.* ärger.
**Hurdy**, *instr. pl.* purzelnd.
**Hůrek**, rka, Kartenober, *m.*
**Hůrka**, Berg, *m.*; Boden, *m.* [schaukeln.
**Hurkačka**, Schaukel, *f.*; -kati, 5.
**Hurt**, u, Getöse, *n.*; Ungestüm, *m.*; -taj, e, *m.* Polterer, *m.*; -taun, Kanone, *f.*; -tasiti, 4. heftig zusetzen; -towati, 6. poltern.
**Hus**, i, *f.* husa, Gans, *f.*; -sacina, Gänsefleisch, *n.*; -sačka, Gänsemädchen, *n.*; -sák, a, Gänserich; Gänsejunge, *m.*
**Husar**, a, Husar, *m.*
**Husař**, *m.* Gänsehändler, *m.*
**Husce**, *f.* Wecken, *m.*; -sečka, Semmelchen, *n.*
**Husenec**, nce, *m.* Gänseküchlein, *n.*
**Huseník**, u, Schafkraut, *n.*
**Husí**, *a.* Gänse-; -sina, -fleisch, *n.*; -sinec, nce, *m.* -stall, *m.*
**Huska**, *m.* *f.* Gänsehirt, *m.* -tin, *f.*; -sný, *a.* Gänse-.
**Huspenina**, Sülze, Gallert, *f.*
**Hustina**, -ština, Dickicht, *n.*
**Hustiti**, 4. dick machen; -stnauti, 2. [werden.
**Hustka**, Taschentuch, *n.*
**Hustota**, Dicke; Dichtheit, *f.*
**Hustý**, *a.* dicht; häufig.
**Hůše**, *n.* Bursche, *m.* (hoch).
**Huškati**, 5. hetzen (auf Schweine).
**Hut**, i, huť, ě, *f.* Hütte; Werkstatt, *f*
**Huta**, na hutu, *ad.* auf Besuch.
**Huťa**, *m.* Lümmel, *m.*
**Hutati**, 5. Horn blasen.
**Hútati**, 5. nachdenken.
**Hutíř**, *m.* Hüter, *m.*; -řiti, 4. hüten.
**Hutní**, *a.* Hütten-; -ník, a, -arbeiter,
**Hutnauti**, 2. schlucken. [-meister, *m.*
**Hutný**, *a.* Hütten-; dicht.
**Huzný**, *a.* Reis-. [Wiedmacher, *m.*
**Hužew**, žwe, *f.* Reis, *n.*; -žwa, *m.*
**Hwězda**, Stern, *m.*; -dář, *m.* Astronom, *m.*; -dárna, Sternwarte, *f.*; -dice, -dička, Sternchen, *n.*; -diti, 4. leuchten (Stern); besternen; -dnatost, Sternenhimmel, *m.*; -dnatý, *a.* sternvoll; -dník, Firmament, *n.*; -dný, *a.* Sternen-; bestirnt; -doslowí, *n.* Astrologie, *f.*; -dowatý, *a.* gestirnt; -dozbor, Sternbild, *n.*
**Hwizd**, u, Pfiff, *m.*; -ízdák, Pfeifer, *m.*; -ízdati, 5. pfeifen; -izdawý, *a.* pfeifend.

Hwízděk, -ížděk, dka, *m.* Bachstelze, [*f.*
Hwizdot, u, Gepfeife, *n.*
Hwížď, ě, *m.* taube Nuß, *f.* [pfeifen.
Hwížďák, a, Pfeifente, *f.*; -žděti, 3.
Hwozd, u, Malzdörre, *f.*; Harz, *n.*; -zda, *m.* Malzmacher, *m.*
Hwozdička, Nelkchen, *n.* [Malzdörre, *f.*
Hwozditi, 4. Malz dörren; -dnice, *f.*
Hyacint, u, Hyazinthe, *f.*
Hýbací, *a.* Bewegungs-; -adlo, Bewegungswerkzeug, *n.*; Beweggrund, *m.*
Hýbas, ungeschlachter Kerl, *m.*
Hýbati, 5. bewegen: rühren.
Hýbawý, *a.* beweglich; bewegend; wankelmüthig.
Hyběti, 3. umkommen.
Hybký, *a.* geschmeidig, biegsam.
Hyblowati, 6. Ochsen auswirken.
Hybnauti, 2. bewegen, aufbrechen.
Hybný, *a.* flink; rege.
Hycel, cle, *m.* Hundsfänger, Schinder, *m.*; -cliti, 4. fangen.
Hyčkati, 5. hätscheln.
Hyd, u, Scheusal; Federvieh, *n.*; -dář, -händler, *m.*; -dliwý, *a.* häßlich, ekelhaft.
Hyhati, hykati, 5. schreien (verwundert).
Hýl, e, *m.* Gimpel, *m.*
Hynauti, 2. vergehen.
Hynšt, a, Gaul, Hengst, *m.*
Hyra, Beule, *f.*
Hýřiti, 4. prassen, schwelgen.
Hyz, u, Garstiges, *n.*
Hyzd, Häßlichkeit, *f.*; -dění, *n.* Verunstaltung, *f.*; Tadeln, *n.*; -diti, 4. verunstalten; Ekel machen.
Hyzeti, 3. ekeln; -ziti, 4. machen.
Hýže, -ždě, *f.* Fußkugel; Hamme, *f.*;
Hyžl.., *n.* Kratzkamm, *m.* [Schinken, *m.*

## Ch.

Chabaští, *n.* Gesträuch, *n.*
Chabawiště, ě, *n.* Gesträuch, *n.*
Chaběti, 3. schlaff werden.
Chabí, *n.* Gestripp, *n.*; -ina, Gerte, *f.*
Chabiti, 4. verderben.
Chábnauti, 2. schlapp werden.
Chabrati se, 5. sich fortschleppen.
Chadima, *m.* unbehülflicher Mensch, *m.*
Chajda, *m.* schlechte Hütte, *f.*
Chalabala, *ad.* schleuderisch.
Chalaupka, Häuschen, *n.*; -kář, *m.* Häusler, *m.*; -kařiti, 4. sein.
Chaliba, Ungelegenheit, *f.*
Chalon, plumper Kerl, *m.*
Cha[illegible] 4. knickern; -tiwý, *a.* gefräßig.
Chalupa, Bauernhütte, *f.*; -pina, -pisko, schlechte Hütte, *f.*; -pní, *a.* Hütten-; -pník, Häusler, Kleinbauer,
Chalupowati, 6. brandschatzen. [*m.*
Chám, a, Bauernbengel, *m.*; u, Gaumen; Menschensame, *m.*; -my, *pl.* Pferdegeschirr, *n.*
Chamajda, *m.* Ungeschliffener, *m.*
Chamol, u, *m.* Gestrüppe, *n.*
Chamoniti, 4. kalmäusern.
Chamotok, u, Samenfluß, *m.*
Chamowec, wce, *m.* Zugseil, *n.*
Chámowina, Bauerngesindel, *n.*
Chamrada, *f.* Reisig, *n.*; -radí, -razdí, *n.* Gestrippe, *n.*; -radina, Gesindel, *n.*
Chámský, *a.* Flegel-. [gering.
Chamtola, *m.* Tölpel, *m.*; -lný, *a.*
Chap! *i.* rapps!
Chapadlo, Fangwerkzeug, *n.*
Chápan, Klammeraffe, *m.*; -panka, ein Kartenspiel, *n.* [greifend.
Chápati, 5. fassen, fangen; -pawý, *a.*
Charabela, *mor.* Stolperer, *m.*
Charauzd, u, dürres Reisig, *n.*
Charba, -rpa, Flocken-, Kornblume, *f.*; -bowitý, *a.* kornblumenartig.
Chartě, ěte, *n.* Bastard, *m.* [wehren.
Charwa, Wehren, *n.*; -witi se, 4. ab-
Chasa, Gesindel; Gesinde, *n.*; Jugend, *f.*; -sní, *a.* Gesinde-; -sník, a, Dienstbote; Junggesell, *m.*
Chasoň, ě, *m.* Sonnengott, *m*
Chasowní, *a.* Pöbel-.
Chatiska, schlechte Hütte, *f.*
Chatra, schlechtes Gesindel, *n.*
Chatrč, e, *m.* schlechte Hütte, *f.*
Chatrnec, nce, *m.* Geringfügiger, *m.*; -něti, 3. werden; -ník, armseliger Mensch, *m.*; -ný, *a.* unbedeutend, gering.
Chaukati, 5. hauchen.
Chauleti, 3. winden; -liti, 4. neigen; bücken; kriechen.
Chauliwý, -lostiwý, *a.* kleinmüthig, zaghaft, feige; -liwěti, -lostiwěti, 3. es werden; -witi, 4. machen.
Chautka, Lüstchen, *n.* Neigung, *f.*; Vergnügen, *n.*; Geschmack, *m.*
Chazeti, 5. gehen (choditi).
Chcachta, Seichbett, *n.*; -cati, 5. pissen.
Chci, ich will, v. chtíti. [-blüthe, *f.*
Chebz, u, *m.* Hollunder, *m.*; -zinka,
Chechlati, 5. reiben, wetzen.
Chechot, checht, u, Kichern, *n.*; -chta, *m.* -chtač, -chták, Kicherer, *m.*; -chtanice, *f.* Gekicher, *n.*; -chtati se, -chotati, 5. kichern.

Chechtawý, *a.* kicherig.
Chemlati, 5. reiben.
Chemlowí, *n.* Gesträuch, *n.*
Chej, s. chý.
Chejna, großer, einsamer Hof, *m.*
Chlad, u, -dek, dku, *m.* Kühle, *f.*; Schatten, *m.*; -děti, 3. kühl werden; -dicí, *a.* kühlend; -dičký, *a.* lieblich kühl; -didlo, Fächer, *m.*; -ditelný, *a.* kühlend; -diti, 4. kühlen; -diwý, [*a.* kühlend.
Chladnatý, *a.* kühl.
Chladnice, *f.* kühler Ort; Laubengang, *m.*; -dník, Sülze; Sommerlaube, *f.*; -dnauti, 2. kühl werden, erkalten; -dný, *a.* kühl; frisch.
Chladoležák, Faulenzer, *m.*
Chlaďaučký, -ďaunký, *a.* lieblich kühl; -dowitý, *a.* etwas kühl.
Chláchol, u, *m.* Besänftigen, *n.*; -liti, 4. besänftigen; streicheln; -liwý, *a.* besänftigend.
Chlama, Gosche, *f.* Maul, *n.*
Chlamot, u, Geschlapper, *n.*
Chlamst! *i.* schlapp!
Chlamstati, 5. gierig essen, schnappen.
Chlamtanina, Geschlampe, *n.*
Chlap, a, Leibeigener; Bauer; Kerl, *m.*
Chlapati, 5. schlappen, fressen.
Chlapcowstwí, *n.* Knabenalter, *n.*; -pček, -pčík, Knabe, *m.*
Chlapčina, Leibeigenschaft, *f.*
Chlapě, ěte, *n.* Bübchen, *n.*; Page, *m.*; -pec, pce, *m.* Junge, *m.*
Chlapěti, 3. Leibeigener werden.
Chlapí, *a.* Bauer=; -píček, čka, *m.* Bürschchen, *n.*; -pík, junger Bursche, *m.*; -pina, armer Bauer, *m.*
Chlapiti se, 4. sich für Kerlen ausgeben.
Chlapkyně, *f.* Leibeigene, *f.*
Chlapnauti, 2. packen.
Chlapný, *a.* leibeigen; -pský, *a.* Leibeigen=; bäurisch; -pstwí, -pstwo, a, *n.* Leibeigenschaft, *f.*
Chlast, u, Geräusch, *n.*; Sauferei, *f.*; -stač, e, -stal, -staun, a, -stoň, ě, *m.* Saufaus, *m.*; -stanice, *f.* Sauferei, *f.*; -stati, 5. saufen; schlabbern; -stawý, *a.* saufend.
Chlastory, *pl. f.* Stiefeln, *pl. m.*
Chlauba, Ruhmredigkeit, *f.*; Lob, *n.*
Chlaubce, *m.* Prahler, *m.*
Chlaudí, *n.* grünes Tannenreis, *n.*
Chlauditi, 4. zehren, entkräften.
Chlaupkowaný, -watý, *a.* haarig.
Chlaust, *i.* Patsch!
Chlaustati, 5. rauschen; patschen.

Chlazení, *n.* Kühlen, *n.*
Chléb, a, Brod, *n.*; -bař, *m.* =esser, *m.*
Chlebiti, 4. nähren; leben; -bnář, *m.* Brodbäcker, *m.*; -bnatost, Güte, Stärke, *f.*; -bní, -bný, *a.* Brod=; -bnice, *f.* -bowna, Brodkammer, *f.*; -bojez, a, *m.* Tischgenosse, *m.*
Chlebowina, Roggentrespe, *f.*
Chlebožraut, Brodfresser, *m.*
Chlebtati, 5. schlabbern.
Chlemý, *a.* ungeschickt zur Arbeit.
Chleptati, chlemstati, s. chlamstati.
Chléw, u, a, Stall, *m.*; -wář, =aufseher, *m.*; -wní, *a.*
Chlíb, Brod, *n.* (chleb). [schlabbern.
Chlípa, Geilheit, *f.*; -pati, 5. geil
Chlipěti, 3. strömend fließen; geil sein.
Chlípiti, klípiti, 4. herabhängen lassen.
Chlipký, *a.* begierig; geil; -pněti, 3. geil werden; -pník, Wollüstling, *m.*; -pniti, 4. geil machen.
Chlipnauti, 2. hineinplumpen.
Chlipný, *a.* gierig; wollüstig.
Chlista, Sodbrennen, *n.*
Chlístnauti, 2. mager werden.
Chlíšt, ě, *m.* Krautschnecke, *f.*
Chlíw, u, a, s. chlew, Stall, *m.*
Chlopati, -potati, 5. schweinisch fressen.
Chlopec, pce, *m.* Sprenkel, *m.*
Chlopiti, 4. zu machen.
Chlopkati, 5. klappen.
Chlopně, *f.* Klappe, *f.*; -pní, -pný, *a.*
Chlopnitý, *a.* mit Klappen.
Chloptiti, 4. umstricken; einstürzen.
Chlost, u, Schläge, *pl. m.*; Strafe, *f.*; -tati, 5. hauen; -stný, *a.* sauber [(iron.).
Chlpiti, 4. raufen.
Chlubení, -bictwí, *n.* Prahler, *m.*; -biti se, 4. sich rühmen; -biwý, *a.* prahlerisch; -bník, a, Prahler, *m.*; -bný, *a.* ruhmredig, prahlerisch. [lig.
Chlum, u, Hügel, *m.*; -mčatý, *a.* hüge=
Chlup, u, kurzes Haar am Körper, *n.*
Chlupáč, *m.* Waldmensch; Bauer, *m.*; -páček, čka, Bologneserhündchen, *n.*; Stachelbeere, *f.*; -pák, a, Waldmensch, *m.* [-titi, 4. machen.
Chlupatěti, 3. haarig, zottig werden,
Chlupatka, Klosterbeere, *f.*
Chlupatý, chlaupkatý, -pkowitý, -pečkowatý, *a.* haarig, zottig.
Chlupawka, Kräuselbeere, *f.*; -pina, Mäusekraut, *n.*; -pnice, *f.* englisches
Chlustač, s. Chlaust. [Raigras, *n.*
Chmara, Wolke, *f.*
Chmat, u, Griff, *m.*; -tati, 4. greifen;

arretiren; –tní, a. Griff=; –tný, a.
schnell ergreifend.
Chmauliti, –líwati, 4. 5. verfinstern.
Chmaur, u, Walderde, f.; Fasern, pl. f.
Chmaura, chmura, finstere Regenwolke;
Verfinsterung, f.; –řiti, chmuřiti, 4.
–rati, 5. bewölken.
Chmautati, 5. essen, stopfen.
Chmel, e, m. Hopfen, m.; –lák, =sack,
m.; -lař, m. =händler, m.; –lařiti, 4.
=handel treiben; –lárna, Hopfenkam=
mer, f.; -leti, 3. sich berauschen; –li-
ček, Hopfenkeim, =spargel, m.; –lina,
Hopfenbitterkeit; =ranke, f.; –liště, n.
Hopfenplatz, m.; –liti, 4. hopfen; ze=
chen; –liwý, a. hopfend; zechend.
Chmelnatý, a. hopfenbitter; –ní, a.
Hopfen=; –nice, f. –ník, u, =garten;
=berg, m.; –ný, a. Hopfen=.
Chmer, u, m. Fasern, pl. f.
Chmitati se, 5. sich schnell bewegen.
Chmulo, m. Tölpel, m. [genwolke, f.
Chmura, s. chmaura; –řice, f. Re=
Chmurný, a. trüb, bewölkt.
Chmyření, s. chmér.
Chňap! i. schnapp! -pati, 5. schnappen.
Chňabho, i. Schnapphahn, m.
Chňapiti, 4. schnappen; –pnauti, 2.
mausen; –pnutí, n. Griff, m.
Chobot, u, Zipfel, m.; Netzbäuschung,
Chobotati, 5. poltern, trapsen. [f.
Chobotnatý, a. zipfelig.
Choc, chocaj, c. obgleich.
Choce, pl. f. Klette, f.
Chočiti, 4. zahm machen.
Chod, u, Gang, m.
Choda, c. obgleich.
Chodák, a, Fußgänger; Gängelwagen,
m.; –danky, pl. f. Gängelband, n.
Chodba, Gang; Fußweg; Steg, m.
Chodec, dce, m. Fußgänger; Bettler,
m.; –dcowati, 6. betteln, vagabundi=
Choděcí, a. gehend. [ren.
Chodicí, –dičný, a. Gang=.
Chodidlo, Plattfuß, m.; –diště, n.
Spazierplatz, m.; –ditedlný, a. gang=
bar; –diti, 4. gehen; sich kleiden;
–ditka, pl. n. Laufwagen, m.; –di-
wý, a. gern gehend; –dliwý, a. her=
umstreichend; –dmo, ad. gehend, durch
Gehen; –dník, a, Geher, m.; u, Pfad,
m.; –dný, a. gehend; gangbar.
Chochol, u, m. Kogel, m.; Haube (Vo=
gel), f.; Federbusch, m.; –lák, a,
Spitzkopf, m.; –lář, m. Federschmücker,
m.; -latě, a. rund zugespitzt; –latěti,
3. werden; –latiti, 4. machen; –latka,
Schopfmeise, f.; –latý, a. kogelig;
schopfig; –lauš, e, m. Spitzkopf, m.;
Haubenlerche, f.; –lawec, Ohrenkrie=
cher, m.; –lka, Schopf, m.; Hauben=
Chochtati, 5. kichern. [lerche, f.
Cholomot, u, Wirbelwind, m.
Cholostejný, a. weich, zart.
Chomáč, m. Büschel, m.; Flocke, f.;
–máčný, a. Flocken=; –máčowitý, a.
buschig.
Chomaut, u, m. Kummet, n.; Tölpel,
m.; –tati, 5. anschirren; –tina,
Kummetkissen, n. [m.
Chomol, u, m. Sturmwetter, n.; Wust,
Chomrad, u, allerlei Unrath, m.
Chop, u, Griff, m.; Fassungskraft, f.;
–pitedlný, a. empfänglich, faßlich;
–piti, 4. fassen; greifen; –pný, a.
empfänglich; begreifbar.
Chorawý, a. kränklich; –rawěti, 3. es
werden; –řeti, 3. siechen.
Choroba, Siechheit, Krankheit, f.; –ro-
bný, a.; –rowati, 6. krank sein.
Chorý, a. mager; krank.
Choť, c. es mag, wenn gleich.
Choť, i, –tě, m. Bräutigam, m.; Braut,
f.; Gatte, m. f. [zen.
Chotar, Territorium, n.; –řiti, 4. grän=
Choťas, c. obgleich; meinetwegen.
Chotí, a. Gatten=, Braut=.
Chow, u, Zucht; Ziehung, f.
Chowa, Nahrung, f.; -wač, m. Pfle=
ger, m.; –wačka, Kinderwärterin, f.
Chowalý, a. verhalten. [Pflegekind, n.
Chowan, a, –nec, nce, m. Zögling, m.
Chowánek, nku, Hühnerstall, m.
Chowanice, f. -wanka, Pflegetochter,
Chowanliwý, a. wirthschaftlich. [f.
Chowárna, Verwahrungsort, m.
Chowatedlník, Vormund, Pflegevater,
m.; –tel, m. Bewahrer; Erzieher, m.
Chowati, 5. aufbewahren; beschützen;
pflegen; se, sich betragen.
Chowatliwý, a. wirthschaftlich.
Chowit, u, schlechter Kohlkopf, m.
Chození, n. Gehen, n.
Chrabrý, a. tapfer, kühn; –brec, m.
–břetí, 3. es werden; –břiti, 4. machen.
Chřadnauti, 2. einschrumpfen; abzehren.
Chřadnutí, n. Abzehrung, m.
Chrákati, 5. räuspern.
Chrám, u, Tempel, m. Kirche, f.
Chramati se, 5. schwer gehen.
Chramost, u, –moštění, n. Rauschen,
n.; –mosta, m. Ungehobelter, m.

Chramostejl, e, *m.* weißes Wiesel, Hermelin, *n.* [Gestaude, *n.*
Chramostí, *n.* Gestrüpp, *n.*; -stina,
Chramostiti se, 4. rauschen.
Chramot, u, Geräusch, *n.*; -titi, 4.
Chřampa, *m.* Mauldrescher, *m.* [machen.
Chramtiti se, 4. geizen.
Chrana, Asyl, *n.* [ně, *f.* -rin, *f.*
Chránce, *m.* Beschützer, *m.*; -nitelky-
Chrániti, 4. schützen; bewahren; -niwý, *a.*; -nliwý, *a.* wirthschaftlich, mäßig.
Chrápač, *m.* Schnarcher, *m.*
Chřápáč, *m.* Kracher, *m.*; große Nuß, Morchel; große Nase, *f.*
Chrápati, 5. schnarchen; röcheln; -paun, Schnarcher; Flegel, *m.*
Chřapati, 5. rasseln; klirren.
Chrápawý, -plawý, *a.* heiser; -pěti, 3. es werden.
Chrapost, u, *m.* Schnarchen, *n.*
Chrapot, u, Getöse, *n.*
Chraptawý, -ptiwý, -pliwý, *a.* heiser; -ptěti, 3. heiser sein.
Chrast, u, *m.* chrast, i, *f.* Geräusch; Reisig; Krautblatt, *n.*
Chřást, u, Kraut, *n.*
Chrásta, Grind, *m.*; Räude, *f.*
Chřastač, *m.* Flachsbrecher, *m.*; -čka, -breche, *f.*
Chřastal, a, *m.* Wachtelkönig, *m.*
Chřastati, 5. Flachs brechen; schnerfen.
Chrastawěti, 3. krätzig werden; -wý, *a.* krätzig, räudig; -wice, *f.* Blatter, *f.*
Chrastec, tce, *m.* Strauch, *m.*
Chrastěti, 3. Strauch werden; Geräusch machen. [*pl. n.*
Chrastí, *n.* Gesträuch, *n.*; Krautblätter,
Chrastina, Rebenhecke, *f.*; -stinec, Strauch, *m.* [brochener Flachs, *m.*
Chřastina, Herz (Pflanze), *n.*; grobge-
Chrastiti, 4. rasseln; Geräusch, rauh machen; -stitý, *a.* voll Reiser; -stlaun, schäbiger Mensch, *m.*
Chrat, u, Kehlkopf, *m.*
Chraumati, 5. knorpeln; lähmen.
Chrauniti, 4. schnarchen.
Chrauplawý, *a.* räsch. [peln.
Chraust, u, Käfer, *m.*; -stati, 5. knar-
Chrauti, 1. wälzen; drücken.
Chrbol, u, *m.* Kopfhülle (Frau), *f.*
Chrčawý, *a.* röchelnd.
Chrček, Hamster, *m.*
Chrčeti, 3. röcheln; heiser sein; stark
Chremstati, 5. beißen. [rinnen.
Chremtiti, 4. geizen. [*m.*
Chřen, u, Meerrettig, *m.*; -nař, -mann,
Chřepěti, 3. heiser sein.
Chřest, u, Geräusch, *n.*; Spargel, *m.*
Chřestačka, Klapper, *f.*; -tační, *a.*; -tati, 5. klappern.
Chřestění, *n.* Geräusch, *n.*
Chřestejš, *m.* Klapperschlange, *f.*
Chřestný, *a.* rauschend.
Chrchlák, a, Räusperer, *m.*; -lati, 5 räuspern; -lawý, *a.* Husten habend.
Chrchloň, ě, *m.* Räusperer, *m.*
Chřípě, *pl. f.* Nasenlöcher, *pl. n.*
Chřípěti, 3. heiser sein; quietschen. -plý, -ptawý, *a.* heiser; -ptati, 5 heiser sein.
Chříst, u, erstes Eis, *f.*; -stač, *m* Schlotterapfel, *m.*; -stek, Geräusch *n.*; Niemand, *m.*
Chrk, u, Räuspern, *n.*; Schleim, *m.*; -kadlo, Gurgelwasser, *n.*
Chrkati, 5. räuspern; -kawý, *a.* räusperig; röchelnd.
Chrkel, kle, *m.* Auswurf, *m.*
Chrkota, -tina, Speichelfluß, *m.*
Chrleti, 3. werfen.
Chrnauti, 2. siechen.
Chrněti, 3. schnarchen.
Chrobák, a, Käfer, Wurm, *m.*; -bačliwý, *a.* wurmstichig; -bačnatý, *a.* voll Käfer.
Chrochcení, -chot, u, Grunzen, *n.*
Chromec, mce, *m.* Lahmer, *m.*; -měti, 3. werden; -miti, 4. machen; -mota, Lähmung, *f.*; -motný, *a.* lähmend.
Chromý, *a.* lahm; krumm.
Chrop, u, heiserer Ton, *m.*; -pati, 5. schnarchen; -pěti, 3. röcheln.
Chropot, u, Röcheln, *n.*; Heiserkeit, *f.*
Chroptati, 5. -ptěti, 3. röcheln; heiser sein; -ptiwý, -potný, *a.* heiser; rö- [chelnd.
Chrpa, s. charba.
Chrst, u, Spritz; Wurf, *m.*; -stati, 5. [spritzen.
Chrt, a, Windspiel, *n.*
Chřtán, chrtán, a, Gurgel, *f.*; -tausiti, 4. würgen. [-rtice, *f.* Hündin, *f.*
Chrtě, *n.* junges Windspiel, *n.*; -rtí, *a.*;
Chrtnauti, 2. mager werden.
Chruji, s. chrauti, 2. wälzen; drücken.
Chrumkati, 5. knorpeln.
Chrup, u, Gebiß; Knorpeln, *n.*; -pati, 5. schnarchen; knacken; -pawka, Knorpel, *m.*; -pawý, *a.* knorpelnd.
Chrupěnka, Pelzkirsche, *f.*; -pěti, 3. knacken. [gebrechlich.
Chruplawý, -pký, *a.* knorpelig; räsch;
Chrust, Knorpeln; Obst; Reisig, *n.*; Tölpel *m.*

Chrust, i, f. Knorpel, m.; -stač, m. Knirscher, m.; -stačka, Knorpel, m.; -stati, 5. knirschen; knorpeln; -stěti, 3. -stiti, 4. rasseln; -stnauti, 2. in etwas hineintölpeln; -stawý, -stnatý, -stowatý, a. knorpelig.
Chrutí, n. Rauschen, n.
Chtíč, m. Begierde, f.
Chtíti, 1. wollen, verlangen.
Chtiwý, a. begierig, lüstern; -winda,
Chučeti, 3. sausen. [m. Begieriger, m.
Chuď, i, f. Armuth, f. [schuhe, pl. m.
Chůda, Stelze, Krücke, f.; -dy, Schnee-
Chudák, chuďas, a, Armer, m.
Chudera, m. armer Schlucker, m.; -derlawec, wce, m. Magerer, m.; -lawý, a. hager.
Chuděti, 3. arm werden.
Chudice, f. Schwaden, m.
Chudičký, a. sehr arm. [ti, 2. werden.
Chuditi, 4. arm, mager machen; -dnau-
Chudoba, Armuth, f.; -dobněti, 3. verarmen; -dobniti, 4. arm machen; -dobník, a, Armenhaus, n.; -dobný, a. dürftig, arm.
Chudý, a. arm, mager.
Chuchati, 5. hauchen.
Chuchel, chle, m. Klumpen, m.; -chliti, 4. Klumpen machen. [-awý, a.
Chuchmati, 5. durch die Nase reden;
Chuchalok, a, Ohrenkriecher, m.; -lný,
Chuchwalec, lce, m. Klumpen, m. [a.
Chulník, Lästerer, m.
Chumáč, m. Büschel, n.
Chumel, e, m. Wirbelwind, m.
Chumelení, n. -lenina, -lice, e, f. Gestöber; Handgemenge, n.; -ličný, a.; -liti se, 4. stöbern, schneien; sich balgen; -liwý, a. stöberig; -lný, a. klumpig, haufenweise. [zerzausen.
Chumlanka, Wirrstroh, n.; -lati, 5.
Chundál, u, m. Haarzotte, f.; -del, e, m. Klumpen, m.; Rolle; Haarzotte, f.; -deliti, 4. zusammenrollen.
Chup, Heukuppe, f.
Churati, 5. siechen.
Churawec, wce, m. Siecher, m.; -wěti, 3. mager werden; kränkeln; -witi, 4. machen; -winy, pl. Magersucht, f.; -wý, a. mager; kränklich.
Churdálek, lku, Knorpel, m.
Churlawý, -robný, chúrý, a. kränklich.
Chůst, u, Schweif, m; -stnice, f. Steiß, m. [m.; Neigung, f.
Chut, chuť, i, f. Geschmack; Appetit,
Chutě, ad. mit Lust; frisch.
Chutěti, -tněti. 3. schmecken; gefallen; -titi, -tniti, 4. machen; -tnati, 5. schmecken, behagen; -tnost, Schmackhaftigkeit, f.; -tný, a. schmackhaft; be-
Chůwa, Amme, f. [reitwillig.
Chůze, f. Gehen, n.; Weg, m.; Reise,
Chuzší, a. ärmer. [f.
Chwacení, n. Fangen, n.
Chwála, -lba, Lob, n.; -lce, -sprecher, m.; -lebný, -litebný, a. löblich.
Chwáliti, 4. loben, rühmen; -lný, a. löblich, Lob-; -loreč, i, f. Lobrede, f.; -lořečiti, 4. halten; -lořečník, -lobník, Lobredner, m.
Chwapiti, 4. ergreifen.
Chwastač, chwastal, a, m. Prahler, Windmacher, m.; -stati, 5. aufschneiden; -stawý, a.; -sty, pl. f. Prahlerei, f. [-tal, a, m. Eilfertiger, m.
Chwat, u, hastiger Griff, m.; Hast, f.;
Chwátati, 5. raffen; eilen; -tawý, a. eilfertig; -titi, 4. haschen, ertappen;
Chwěpliti, 4. erschüttern; beben. [eilen.
Chwěti, chwíti se, 3. 4. beben; schwanken. [weilen; -lkowý, a. momentan.
Chwíle, f. Weile, Muße, f.; -liti, 4.
Chwist, u, Pfiff; Bauchfluß, m.
Chwístač, m. der Bauchfluß hat; -stačka, Bauchfluß, m.
Chwístati, 5. pfeifen; Diarrhöe haben; dünn misten; -stawý, a.
Chwístek, stka, rothe Ruhr, f.
Chwišť, ě, m. Murmelthier, n.
Chwíti, 3. wanken, beben.
Chwoj, e, -je, f. Nadel der Tanne, f.; Reisig, n.; Fichte, f.; -jina, Kiefer, f.
Chwojka, Wolfsmilch, f.
Chwojný, a. Tangeln, Nadeln habend; -jowina, Fichtenholz, n.; -jowý, a. Fichten-.
Chwojště, -jštiště, n. Besen, m.
Chworawý, chorawý, a. mager.
Chwost, u, Schweif, m.; -stadlo, Geißel, f.; Badequast, m.; -stati, 5. damit schlagen, reiben; -stina, Buschwedel, m. [senbinder, m.
Chwostiště, n. Besen, m.; -štník, Be-
Chyba, Fehler, m.; Gebrechen, n.
Chyba, c. es sei denn daß, außer.
Chybení, n. Fehlen, n.
Chybění, n. Abgang, m.
Chyběti, 3. fehlen, mangeln.
Chybiti, -bowati, 4. 6 verfehlen; irren; vermeiden.
Chybný, a. fehlerhaft; fehlend.
Chybowati, 6. fehlen, irren.

Chyceni, *n.* Fangen, *n.*
Chyčeti, 3. schwer athmen.
Chyl, u, *m.* Milchsaft, *m.* [hern.
Chýliti, -líwati, 4. 5. neigen; sich nä=
Chýliwý, *a.* neigend; -lný, *a.* geneigt.
Chymerowati, 6. Grillen fangen.
Chyplati, 5. beben.
Chyst, i, *f.* -sta, Busch, *m.*
Chystati, 5. vorbereiten, zurüsten.
Chyše, *f.* (schlechte) Hütte, *f.*; Ober=
Chyt, u, Fang; Griff, *m.* [schenkel, *m.*
Chytati, 5. -titi, 4. fangen, haschen; -tawý, *a.* Fang=, verfänglich; klebrig.
Chytka, kl. Spielball, *m.*
Chytlan, Teufel, *m.*; ansteckende Krank= heit, *f.*; -tlanka, Epilepsie, *f.*
Chytlawý, *a.* fangend, verfänglich; -tný, *a.* [verschmitzt.
Chytrák, a, Schlaukopf, *m.*; -tralý, *a.*
Chytrati, 5. schlau, verschmitzt werden;
Chytře, *ad.* gescheidt; schlau. [fein.
Chytřec, trce, Verschlagener, *m.*; -řeti, 3. listig; geschickt werden; -řiti, 4. machen; -troba, Kniff, *m.*; List, *f.*
Chytrowání, *n.* listiges Benehmen, *n.*
Chytrý, *a.* hurtig; schlau, verschlagen.
Chyže, *f.* -žina, Hütte, *f.*

## I.

I, *c.* und.
Ili, *ad.* oder.
Impressor, Buchdrucker, *m.*
Indě, -děl, *ad.* wo anders her.
Indička, Kalekut=Henne, *f.*
Inkaust, u, Dinte, *f.*
Inu! *i.* ei nun!

## J.

Já, *pron.* ich.
Jabčište, *n.* Holzapfel, *m.*
Jabko, Apfel, *m.*; -kowitý, -blečnatý, *a.* apfelgrau; -lečni, -čný, *a.* Apfel=; -lečník, Obsthändler, *m.*; u, Aepfel= most; Andorn, *m.* [beine, *f.*
Jablko, Apfel, *m.*; Kugel im Schenkel=
Jablkowatý, -witý, *a.* apfelgrau.
Jabloň, ě, *m.* -loňka, *f.* Apfelbaum, *m.*; -loní, *n.* Apfelbäume, *pl. m.*; -lonišťě, *n.* =garten, *m.*; -lonný, -loňowý, *a.* Apfelbaum=; -lowna, Apfel= garten, *m.*; -lůňka, kl. Apfelbaum, *m.*; -luško, Aepfelchen, *n.*
Jabratka, *pl. n.* Weihzweige, *pl. m.*
Jačeti, 3. brausen; stöhnen, s. ječ...
Jadati, 5. erforschen.
Jaderní, *a.* Kern=; -nice, *f.* Kernschu= le; Leberwurst, *f.*; -ník, u, Kernobst= baum, *m.*
Jádřeti, 3. kernen; -dřiti, 4. zu Kern machen; -dřitý, -dratý, *a.* viel=, großkernig; -drnatý, -drnitý, *a.* kern= haft, kernig; -drněti, 3 kernig wer= den; -drniti, 4. machen; -drný, -derní, -derný, *a.* kernig. [Hodensack, *m.*
Jádro, -dérko, Kern, *m.*; -drowník, u,
Jahelka, -lina, -lnice, *f.* Hirsenmüh= le, *f.*; -lník, u, Hirsenauflauf, *m.*; -lný, *a.* Hirse=.
Jahen, hna, *m.* Diakon, *m.*
Jáhla, Hirsekorn, *n.*; -latý, *a.* =artig.
Jáhlina, hirsenförmige Flechte, *f.*; -hlowati, 6. rammeln.
Jahna, -nice, s. jehn.., Lamm, *n.*
Jahoda, Beere, *f.*; -dí, *n.* -dina, Heidelbeerstrauch, Erdbeerstrauch, *m.*; -dinný, *a.*; -dkowatý, -dowatý, *a.* beerenartig; -dnice, *f.* Maulbeere, *f.*; Erdbeerbrei, *m.*; -dník, a, Erdbeeren= pflücker, *m.*; u, Erdbeerkraut, *n.*; -dowí, *n.* Heidelbeerstrauch, *m.*
Jahůdka, Beerchen, *n.*
Jachati, 5. fahren (jech..).
Jachtati, 5. stocken im Reden.
Jajkati, 5. weh rufen.
Jak, *ad.* wie; *c.* als; sobald.
Jakauleti, 3. dumm werden.
Jakkoli, -liw, -liwěk, jakžkoli, *ad.* wie immer, wie nur; wie wohl, sobald
Jako, *ad.* gleichwie; wenn, als ob. [als.
Jakoměř, jakměř, jakořka, *ad.* fast, beinahe. [*a.* qualitativ.
Jakost, i, *f.* Beschaffenheit, *f.*; -stný,
Jakowý, *a.* was für einer; wie beschaf= fen; jakowýkoli, jakýkoliwěk, was immer für einer.
Jakož, *ad.* wie, so wie; da.
Jakožto, *c.* was für ein, irgend ein; -kýs, *a.* ein gewisser; -kýkoli, -koliw, *a.* was immer für ein
Jakýž, *ad.* dergleichen; was für einer.
Jakž takž, *ad.* so, so.
Jal, *prt.* von jmu. [sträuch), *n.*
Jalowcowí, -lowčí, *n.* Wachholderge=
Jalowčák, Krammetsvogel, *m.*
Jalowec, wce, *m.* Wachholder, *m.*
Jaloweti, 3. unfruchtbar werden.
Jalowice, *f.* Kalbe, *f.* Mutterkalb, *n.*; -wičí, *a.* Kalbs=; -wičina, Kalbs= haut, *f.*; -wička, junges Kalb, *n.*
Jalowý, *a.* gelt, unfruchtbar; kahl;

trocken; mager; geschmacklos.
Jalůwka, Kuhkalb, *n.* [grubig, höhlig.
Jáma, Grube, *f.*; -matý, -mitý, *a.*
Jambor, u, Schweinsmagen, *m.*
Jambora, Soldatenhure, *f.*
Jamka, Grübchen, *n.*; Anke, *f.*; -kowitý, -mnatý, *a.* grubig.
Jamistý, *a.* grubig.
Jamník, a, Dachshund, *m.*
Jamnistý, *a.* voll Gruben.
Jamný, *a.* Höhlen-.
Janek, nka, *m.* Koller, *m.*; -nkowati se, 6. kollerig sein; -nkowitý, *a.* kollerig; faul.
Janoklíka, Heiligengeistwurzel, *f.*
Janowati, 6. Jan nennen.
Jantar, Bernstein, *m.*
Japiti, 4. treten; -pněti, 3. hurtig werden; -pný, *a.* hurtig: geschickt.
Jař, i, *f.* jaří, *n.* Sommergetreide, *n.*
Jar, u, Frühling, *m.*
Jarab, s. jeřab.
Jarčiti, 4. vertiefen; umgraben.
Jarec, rce, *m.* Gerste, *f.*; Sommergetreide, *n.*; -řina, -řice, *f.* Sommer-
Jařiti, 4. zornig machen. [korn, *n.*
Jarka, Frühzeitiges, *n.*
Jarmark, Jahrmarkt, *m.*; -rčiti, 4.
Jařmiti, 4. unterjochen. [handeln.
Jařmo, Joch, *n.*
Jarmuz, u, *m.* Braunkohl, *m.*
Jarní, *a.* Frühlings-.
Jarník, Jährling, *m.*; -ničný, *a.*
Jaro, Frühling, *m.*; -ros, *ad.* dieses Frühjahr.
Jarost, i, *f.* jugendliche Stärke, *f.*
Jarý, *a.* Frühlings-; frisch; heftig.
Jasati, 5. frohlocken; -sawý, *a.*
Jaskati, 5. schreien.
Jasněti, 3. hell sein, leuchten.
Jasniti, 4. aufklären, ausheitern.
Jasno, Helle; Aufklärung, *f.*
Jasnost, Helle, Heiterkeit; Majestät, *f.*
Jasný, *a.* hell, klar; glänzend.
Jaspidowati, 6. grün sprenkeln.
Jastřiti, 4. scharf blicken.
Jástwí, *n.* Ichheit, *f.* [machen.
Jašo, *n.* Zerstreuter, *m.*; -šiti, 4. wild
Jat, von jmu; Jatec, Gefangener, *m.*
Jatérka, *pl. n.* kl. Leber, *f.*; -terník, u, Leberkraut, *n.* [*f.*
Jatky, *pl. f.* Fleischbank, Schlachtbank,
Játra, *pl. n.* -try, *pl. m.* Leber, *f.*; -trní, *a.*; -trnice, *f.* Leberwurst, *f.*; -trník, u, -kraut, *n.*; -trný, *a.* Leber-.
Jatřiti, 4. aufreizen.
Jatý, *a.* gefangen.
Jawor, u, Ahorn, *m.*; -ořina, -wald, *m.*; -orka, -saft, *m.*; -orník, a, Maikäfer, *m.*; u, Ahornwald, *m.*; -orowí, *n.* Ahornbäume, *pl. m.*; -orowec, wce, *m.* Ahornzucker, *m.*
Jawůrek, rku, kl. Ahorn, *m.*
Jazwec, zewce, *m.* Dachs, *m.*
Jazýček, čku, Züngelchen, *n.*
Jazyčiti, -číwati, 4. 5. plaudern.
Jazýčkowati, 6. züngeln; -watý, *a.* zungenförmig.
Jazyčník, Plauderer, *m.*; -yčný, *a* Zungen-; verläumderisch.
Jazyk, u, a, Zunge; Sprache, *f.*; -kowatý, *a.* zungenförmig; -kozpyt, u, Sprachforschung, *f.*; -kozpytec, tce, *m.* -forscher, *m.*
Jdaucí, jdu, v. jíti, gehen.
Je, ist, von býti.
Je, *pron.* es; sie.
Jebák, a, Hunzer, *m.*
Jebati, 5. -bowati, 6. schneiden; ausschelten; -bný, *a.* gut zuschneiden.
Ječeti, 3. brausen; ächzen.
Ječmen, u, Gerste, *f.*; -mének, nku, -korn, *n.*; -meniště, *n.* Gerstenacker, *m.*; -menka, -stroh, *n.*; -menný, -menkowý, *a.* Gersten-. [Gersten-.
Ječniště, *n.* Gerstenacker, *m.*; -čný, *a.*
Jed, u, Gift, *n.*; Zorn, *m.*
Jedačný, *a.* gefräßig. [-dati, 5. essen.
Jedák, u, Speiseröhre, *f.*; Esser, *m*;
Jedec, dce, *m.* Esser, *m.*
Jeden, dna, dno, ein, gewisser; einzeln.
Jedenáct, *num.* eilf; -cterý, *a.* eilferlei; -ctka, Eilfe, *f.*; -ctý, *a.* eilfter.
Jedení, *n.* Essen *n.*
Jedenkaždý, *a.* jeder, jedweder.
Jedenkrát, *a* einmal. [-cítmý, *a.* -ster
Jedenmecítma, *num.* ein und zwanzig
Jedhoj, e, *m.* Giftwurzel, *f.*
Jedináček, -nák, a, Einziger; Eingeborner, *m.*
Jedinaký, *a.* einzig. [borner, *m.*
Jediné, *ad.* lediglich; einzig; -dinau, *ad.* nur; -dině, einzig und allein.
Jedinec, nce, *m.* Einzelner, *m.*
Jedinečký, -dinký, *a.* einzig, einzeln: -dinost, Einfachheit, *f.*
Jediný, *a.* einzeln, einzig; einig.
Jedký, *a.* eßbar; beißend.
Jedle, -dlice, *f.* Tanne, *f.*; -dlí, *n*
Jedlice, *f.* Esserin, *f.* [-nwald, *m.*
Jedličí, *n.* Tangeln, *pl. f.*
Jedlík, a, Esser, *m.*
Jedlina, Tannenwald, *m.*; -nowý, *a*

Jedliwy, *a.* essig; -dlný, *a.* eßbar.
Jedlost, i, *f.* Eßbarkeit, Eßlust, *f.*
Jedlowina, Tannenwald, *m.*; -dlowý,
Jedlý, *a.* essend; eßbar. [*a.* tannen.
Jednáč, Agent, *m.*; -čiti, 4. gleich machen.
Jednáček, čka, *m.* Einzelner, *m.*
Jednák, *ad.* theils; einstens.
Jedňak, a, einfacher Bienenstock, *m.*
Jednako, *ad.* auf einerlei Art.
Jednaký, *a.* gleichartig; mancher.
Jednání, *n.* Handlung, *f.* Handel, *m.* Geschäft, *n.* Verrichtung; Unterhandlung; Verfügung, *f.*
Jednatel, e, *m.* Unterhändler, Agent, Anwalt, *m.*; -telník, Werber, Kuppler, *m.*; -telkyně, *f.*
Jednati, 5. ausgleichen, aussöhnen; handeln, thun; unterhandeln, miethen,
Jednau, *ad.* einmal. [verschaffen.
Jedně, *ad.* nur.
Jednerka, Eins, *f.*; -erý, *a.* einfach.
Jednéž, *ad.* erst, vor Kurzem.
Jednička, Eins, Einheit, *f.*
Jedno, eins; Einheit, *f.*; *ad.* zuerst, nur, nichts als.
Jednodenník, Viertelsbauer, *m.*
Jednoduchý, *a.* einzeln; -dušný, *a.* einmüthig.
Jednohlasiti, 4. harmonisch machen; -hláska, Einlauter, *m.*; -hlasný, *a.* gleichlautend, einstimmig, harmonisch.
Jednolistek, tku, Einblatt, *n.*
Jednom, *ad.* nur.
Jednoměrný, *a.* symmetrisch.
Jednomyslný, *ad.* einmüthig, einhellig.
Jednooký, *a.* einäugig.
Jednorožec, žce, *m.* Einhorn, *n.*
Jednoručka, Handbeil, *n.*; Linktatz, *m.*
Jednoslowný, *a.* gleichlautend.
Jednost, i, *f.* Einheit, *f.*
Jednostejně, *ad.* gleichförmig; -ník, Indifferenter, *m.*; -stejnost, i, *f.* Gleichförmigkeit, Gleichgültigkeit, *f.* Indifferentismus, *m.*; -stejnota, Indifferentismus, *m.*; -stejný, -stejní, *a.* gleichförmig, gleichmäßig.
Jednostranný, *a.* einseitig; parteiisch.
Jednostřižka, einschürige Wolle, *f.*; -střižný, *a.* einschürig. [willigung, *f.*
Jednoswolenstwí, *n.* beiderseitige Ein-
Jednosworný, *a.* einträchtig, einstimmig.
Jednota, Einigkeit, Eintracht, Gemeinde, *f.*; -tedlný, *a.* einhellig; synonym; -tina, Einheit, *f.*
Jednotiti, -tiwati, 4. 5. vereinigen.

Jednotliwec, wce, *m.* Einzelner, *m.*; -liwý, *a.* einzeln.
Jednotník, a, Individuum, *m.*; -nický, *a.*
Jednotný, *a.* einig; einzeln; einfach.
Jednotrojný, *a.* dreieinig.
Jednotwárný, *a.* einförmig.
Jednowěký, *a.* gleichzeitig.
Jednowěrce, e, *m.* Glaubensgenosse, *m.*
Jednowka, Synonymie, *f.*
Jednowladce, *m.* Monarch, *m.*; -dný, *a.*
Jednowolný, *a.* einhellig.
Jednozubec, bce, *m.* Narval, *m.*
Jednozwučný, *a.* eintönig; symphonisch.
Jednoženstwí, n. Monogamie, *f.*
Jednuška, Einer, *m.*
Jednuškowati, 6. Wolle reißen.
Jedný, *a.* eßbar, eß-.
Jedokaz, u, *m.* Gegengift, *n.*
Jedoš, e, *m.* Giftiger, Zorniger, *m.*
Jedowatec, tce, *m.* Giftmischer, *m.*
Jedowatěti, 3. giftig werden.
Jedowati, 6. zürnen machen.
Jedowatina, Gift, *n.*; -watiti, 4. vergiften; -watka, Giftbereiterin, *f.*; -watý, *a.* giftig; ergrimmt.
Jedu, jeti, 1. fahren.
Jedwa, *ad.* kaum. [-jich, ihr.
Jej, *pron.* ihn; její, *pron. poss.* ihr, ihre;
Jehelní, -ný, *a.* Nadel-; -lnice, *f.* -lník, u, -büchse, *f.*; a, Nadelmacher,
Jehla, Nadel, *f.* [*m*
Jehlák, a, Igel, *m.*
Jehlanec, nce. *m.* Pyramide, *f.*
Jehlář, *m.* Nadler, *m.* [lich.
Jehlatý, *a.* nadelförmig; -lawý, *a.* stach-
Jehlawka, Platteise, *f.* (Fisch).
Jehlice, *f.* Nähnadel, *f.*
Jehličí, *n.* Tangeln, *pl. f.*; -hliční, *a.* Nadel-, Tangel-; -hlowitý, *a.* nadelartig.
Jehňátko, -hně, ěte, *n.* Lamm, *n.*; -něcí, -něčí, *a.* Lamm-; -čina, -fleisch, *n.* [-hněda, Kuchen, *m.*
Jehnědy, *pl.* Baumkätzchen, *pl. n.*;
Jehnětina, Lammfell, *n.*; -ětník, u, -stall, *m.*; a, -Junge, *m.*
Jehnice, *f.* Mutterlamm, *n.*
Jehniti se, 4. lammen.
Jeho, jehož, *pron.* sein, dessen.
Jechati, 5. fahren.
Jechtati, jektati, 5. beben.
Jek, -kot, u, Getöse, Echo, *n.*; -kliwý, *a.*
Jekati, 5. brausen.
Jekotati, -ktati, 5. stammeln, zittern; -kotliwý, -ktawý, *a.* stammelnd.
Jekotiti, 4. lärmend; -tný, *a.*

Jelčí, *m.* Zimmermann, *m.*
Jelec, lce, *m.* Alantfisch, *m.*
Jelen, a, Hirsch, *m.*; -ení, *a.* Hirsch=; -enice, *f.* =haut, *f.*; -enina, =fleisch, *n.*; -enka, Hirschkuh, *f.*; Eichel=schwamm, *m.*
Jeli, *c.* als, da, wenn; weil.
Jelikož, *ad.* so fern; so viel; weil.
Jelínek, nka, kleiner Hirsch, *m.*
Jelitkář, *m.* Wurstmacher, *m.*; -litko, Würstchen, *n.*; -litník, a, Würstel=mann, *m.*
Jelito, Darm, *m.*; Blutwurst, *f.*
Jeliž, *c.* weil; als; außer bis.
Jelše, *f.* Erle, *f.*; -šina, =enwald, *m.*
Jem, jmu, *m.* Gefühl, *n.*
Jemčina, *f.* Schleuße, *f.* [edel.
Jemný, *a.* greifend; gelehrig; fein; sanft;
Jemu, *pron.* ihm.
Jen, -nom, *ad.* nur, allein; kaum.
Jenž, *pron.* welcher.
Jepice, *f.* Eintagsfliege, *f.*
Jeptiška, *f.* Nonne, *f.*
Jeř, s. Jar.
Jeřáb, a, Kranich, *m*; u, Sperberbaum, *m.*; -batěti, 3. sperberig, struppig werden; -titi, 4. machen.
Jeřábek, bka, -bice, *f.* Haselhuhn, *n.*; -bku, kl. Sperberbaum, *m.*; -bí, *a.*; -bina, Sperberbeere, *f.* =baum, *m.*
Jeřabiti, řeřabiti, 4. kräuseln; -abý, *a.* sprenklich, gesprenkelt.
Jeřati, 5. schreien (Kranich).
Jeřawý, *a.* glühend.
Jeřice, jařice, *f.* Sommergetreide, *n.*; -řina, jařina, =frucht, *f.*
Jeřní, *a.* Frühlings=.
Jes, a, -sen, a, Else, *f.*
Jes, u, -sen, u, Esche, *f.*
Jeseň, ně, *f.* Herbst, *m.*
Jesenina, Eschenholz, *n.*; -seňka, Zeit=lose, *f.*; -senný, *a.* Eschen=; -senowatý, *a.* eschenartig.
Jesep, spu, Schutter, *m.* Sandbank, *f.*
Jesetr, a, Stöhr, *m.*; -tří, *a.*
Jeskyně, *f.* Höhle, Gruft, *f.*; -kiňatý, *a.* höhlig. [Krippenspiel, *n.*
Jesle, *pl. f.* Krippe, *f.*; -ličky, *pl. f.*
Jespa, Düne, *f.*; -spák, a, Sandschne=
Jest, ist, von býti. [pfe, *f.*
Jestemstwí, *n.* Wesen, *n.*
Jestli, -liže, *c.* wenn, wofern, ob.
Jestnost, i, *f.* Dasein, *n.*; -ný, *a.* exi=stirend.
Jestotný, *a.* wesentlich; wirklich.
Jestřáb, a, Habicht, *m.*
Jestřáběti, 3. Habicht werden; -ábí, *a.*;
Jestwo, Wesen, *n.* [-biti, 4. machen.
Ješitnost, i, *f.* Eitelkeit, Nichtigkeit, *f.*
Ještě, *ad.* noch, nochmals.
Ještěr, a, Otter, *f.*; Koller, *m.*; -ště-rka, Eidechse, *f.*
Ješto, ježto, *pron.* welches.
Jetel, dětel, e, *m.* Klee, *m.*; -lice, *f.* Besenpfrieme, *f.*; -lina, Klee, *m.*; -linisko, -liště, *n.* =acker, *m.*; -lný, *a.*; -lowati, 6. mit Klee füttern.
Jetýlek, lku, *m.* kleiner Klee, *m.*
Jeti, 1. fahren; reiten.
Jetí, *n.* Gefangennehmung, *f.*; Fahren, *n.*
Jew, jewo, Offenbarkeit, *f.* Licht, *n.*; -wisko, Erscheinung, *f.*
Jewiště, *n.* Schauplatz, *m.* Bühne, *f.*
Jewiti, 4. offenbaren; -wný, *a.* öffent=
Jez, iß, von jísti. [lich, bekannt.
Jez, u, *m.* Wasserwehr, *n.*
Jezd, u, Ritt, *m.*; Fahrt, *f.*; -ďátko, Räderstuhl, *m.* [-decký, *a.*
Jezdec, dce, *m.* Reiter, *m.*; -decí,
Jezděný, *a.* zugeritten; -dilý, *a.* be=reist; -diště, *n.* Reitbahn, *f.*; -diti, 4. fahren; reiten; reisen; -diwý, *a.* reitlustig; läufig.
Jezeřan, a, Seeanwohner, *m.*; -řisko, sumpfiger See, *m.*; -řitý, *a.* sumpfig.
Jezernatěti, 3. zum See werden; -rnatý, *a.* seereich; -rní, -rný, *a.* See=.
Jezero, Landsee, *m.*
Jeziwo, Eßwaare, *f.*
Jezti, s. jísti, essen.
Jezwec, ewce, *m.* Dachs, *m.*; -ewčí, *a.*
Jež, e, *m.* Igel, *m.*; -žatý, *a.* stache=lig; -ždík, a, Kaulbarsch, *m*; -žek, žka, Igel, *m.* [rüsten.
Ježiti se, 4. sich borsten, sträuben, ent=
Ježkowina, Igelhaut, *f.*
Ježto, *pron.* welches; da, als.
Ježura, Stachelmaus, *f.*
Jho, a, *n.* Joch, *n.*
Ji, jí, *acc.* u. *instr.* von ona, sie.
Jí, er ißt, von jísti.
Jícen, cnu, *m.* Speiseröhre, *f.*; jícný, *a.* gefräßig; eßbar. [Speisezimmer, *n.*
Jídati, 5. oft essen, verspeisen; -dárna,
Jídec, dce, *m.* Esser, *m.*; -delnice, *f.* Speisesaal, *m.* [*m.* Truchseß, *m.*
Jídlo, Essen, *n.* Speise, *f.*; -lonoš, e,
Jigati, 5. schreien (Esel).
Jih, jíh, u, Süd, Südwind, *m.*; Thau=wetter, *n.*; -hnauti, 2. thauen; -howatka, abgeschmolzene Stelle, *f.*; -howec, Südwind, *m.*

Jich, ihrer, v. on. [brühartig.
Jicha, Brühe, Suppe, *f.*; -howatý, *a.*
Jikati, 5. stammeln, stottern; -kawý, *a.*
Jikawec, wce, *m.* Bergfink, *m.*
Jikerec, rce, *m.* Roggenstein, *m.*
Jikry, *pl. f.* -ra, *pl. n.* Fischrogen, *m.*
Jikřiti se, 4. streichen (Fische).
Jikrnáč, e, *m.* Rogener, *m.*; -rnatý,
Jíl, u, *m.* Letten, Thon, *m.* [*a.* Rogen=.
Jilec, lce, *m.* Heft, Degengefäß, *n.*
Jilm, u, -ma, Ulme, *f.*; -mina, =holz, *n.*; -mowí, *n.* =wald, *m.*
Jilowatěti, 3. lettig, lehmig werden; -watina, lettige Erde, *f.*; -watý, *a.*
Jím, s. jísti. [lettig.
Jim, ihnen, durch ihn, von on.
Jímáč, *m.* Häscher, *m.*
Jímati, 5. fangen, einnehmen; -mawý, *a.* empfänglich, einnehmend; verfänglich.
Jimka, Wasserfang, *m.*
Jináč, -nák, *ad.* anders, sonst; -ačení, *n.* Abänderung, *f.*; -ačiti, 4. ändern.
Jinady, *ad.* anderswoher.
Jinaký, *a.* anderer, anders gestaltet.
Jinam, *ad.* anders wohin.
Jinda, *ad.* sonst, ehemals; -de, *ad.* anderswo; -dy, *ad.* sonst, andermal.
Jíní, *n.* Reif, *m.*; -niti, 4. bereifen.
Jinoch, a, -ošec, šce, *m.* Jüngling; Junker, *m.*
Jinochod, a, Zeltergang, *m.*
Jinostranec, nce, *m.* Fremder, *m.*
Jinostwí, -oššstwí, *n.* Jugend, *f.*; -noše, *m.* Jüngling, *m.* [machen.
Jinošeti, 3. Jüngling werden; -šiti, 4.
Jinota, Anderes, *n.*
Jinowatina, -watka, Reif, *m.*
Jinowka, Allegorie, *f.*
Jinozemčina, Ausländerei, *f.*
Jinší, *a.* anderer.
Jinud, jinudy, *ad.* anders woher.
Jiný, *a.* anderer; verschieden.
Jiple, *f.* Juppe, *f.*
Jircha, Weißleder, *n.*; -chář, *m.* Weißgärber, *m.*; -chařiti, 4. Weißgärberei
Jiřice, *f.* Hänfling, *m.* [treiben.
Jiříček, čka, *m.* Laubfrosch, *m.*
Jiřička, Hänfling, *m.* Hausschwalbe, *f.*
Jiršina, Gerbestoff, *m.*
Jiska, Strandläufer, *m.*
Jiskati, 5. suchen.
Jiskra, Funken, *m.*; -awý, *a.* schimmernd; -křenί, *n.* Funkeln, *n.*
Jiskřík, Feuer=, Kieselstein, *m.*
Jiskřiti, 4. funkeln, sprühen; -křiwec, wce, *m.* Funkenstein, *m.*; -křiwý, *a.* funkelnd. [*a.* glimmend.
Jiskrnatěti, 3. funkelnd werden; -natý,
Jiskrněti, 3. funkeln.
Jistě, *ad.* gewiß; allerdings.
Jistebka, kl. Stübchen, *n.* (jizba).
Jistec, tce, *m.* wirklicher Eigenthümer,
Jísti, 1. essen. [Schuldner, *m.*
Jistina, Realität, *f.*; Kapital, *n.* Hypothek, *f.*
Jistiti, 4. versichern; behaupten.
Jistost, -tota, Gewißheit; Natur, *f.*; Dokument, *n.*; -otný, *a.* zuverlässig.
Jistý, *a.* gewiß, sicher.
Jišel, e, *m.* Tunke, *f.* [blutig machen.
Jišeti, 3. bluten, schweißen; -šiti, 4.
Jištění, *n.* Bejahung, *f.*
Jíti, 1. gehen; kommen.
Jíti, 1. fangen, greifen; einnehmen.
Jití, *n.* Gehen, *n.* Gang, *m.*
Jitření, *n.* Eitern, *n.*; Aufruhr, *m.*
Jitřenka, Morgenstern, *m.* =röthe, *f.*
Jitřiti, 2. eitern; erbittern, reizen.
Jitřně, ě, *f.* Mette, *f.*
Jitrní, -třní, *a.* Früh=, Morgen=.
Jitrnice, *f.* Leberwurst, *f.*; -ičkář -ičník, =macher, *m.* [Morgen
Jitro, a, *n.* Morgen, *m.*; -tros, *ad.* diesen
Jitrocél, e, *m.* Wegerich, *m.*
Jíwa, Sahlweide, *f.* Jelängerjelieber, *m*
Jiwek, wku, wilder Hanf, *m.*
Jizba, Stube, *f.*; Brückenpfeiler, *m.*
Jízda, Reiten, *n.*; Ritt, *m.*
Jízdarna, *f.* Reitschule, *f.*
Jizdba, Stube; Landstraße, *f.*
Jizdebník, Stubengenoß, *m.*
Jizdecký, -dný, *a.* Reit=, beritten.
Jizdnice, *f.* Reitschule, *f.*
Jizewný, *a.* empfindlich.
Jízliwý, *a.* fressig: giftig; böse.
Jizwa, Wunde, Schwiele, *f.*
Jizwený, *a.* vergiftet; verwundet.
Jizwina, Mahl, *n.* Narbe, *f.*
Jizwiti, 4. vergiften; verwunden.
Již, *ad.* schon; již-již, bald, bald; theils
Jižeti, 3. aufthauen; -žiti, 4. machen.
Jižina, Vesperbrod, *n.*
Jižní, *a.* Süd=.
Jmauti, 1. fangen, greifen; jmu v. jíti.
Jmě, s. jméno; von jeti, jmu. [mens.
Jměcek, jmenec, nce, *m.* gleichen Na=
Jmění, *n.* Vermögen, *n.* Habe, *f.* [*m.*
Jmeniny, -nowiny, *pl. f.* Namenstag,
Jméno, a, *n.* Name; Ruf, *m.*
Jmenowatel, *m.* Nenner, *m.* Namensregister, *n.*
Jmenowati, 6. nennen; se, heißen.

Jmenowatý, -witý, *a.* namentlich; namhaft. [-wnice, *f.*
Jmenowec, wce, *m.* gleichen Namens;
Jmenownik, a, Nenner, *m.*
Jměslow, Mittelwort, Particip, *n.*
Jmíti, 4. nennen.
Jochař, *m.* Schubochse, *m.*
Jonák, Junge, Junker; Held, *m.*; -na-
Jotowati, 6. jotiren. [cký, *a.* tapfer.
Jsauci, -cný, *a.* wesentlich.
Jsem, jsauci, etc. s. býti.
Jubilowati, 6. jubiliren.
Jufkati, 5. schmerzlich aufschreien.
Juchta, Juften, *m.*; -towati, 6. juften; durchprügeln. [spielen.
Juk, u, Versteckspiel, *n.*; -kati, 5. es
Jun, a, Jüngling, *m.*; -náctwí, *n.* Ei-
Junák, s. jonák. [senfresserei, *f.*
Junec, nce, *m.* junger Stier, *m.*
Juráš, e, *m.* Hutstülpe, *f.*

## K.

K, *prp.* zu; gegen; um.
Kabacaun, u, Prügel, Maulkorb, *m.*
Kabáč, e, *m.* platter ungesäuerter Kuchen, *m.*
Kabala, Kabala; Kabale, *f.*; -alický, -alný, *a.* Kabalen-, kabalisch; -alowati, 6. Kabalen schmieden.
Kabaně, *f.* Stolz, *m.*
Kabar, a, Bisamthier, *n.*
Kabát, u, Rock, *m.*; -átník, a, *m.* -macher; Kleinstädter, *m.*
Kabela, -le, *f.* Kober, *m.*; -lky, *pl.* Maultasche, *f.*; -lář, -macher, *m.*; -latý, *a.* koberartig; plundrig.
Kabele, *f.* Tasche, *f.*
Kabelna, Mühlgerinne, *n.* Fischhalter, *m.*
Kabič, Windenagel, *m.* [trüben.
Kabonin, u, Wirbel, *m.*; -boniti, 4.
Kabřina, Umfassung, *f.*; -nec, Bogenziegel, *m.*
Kabušiti se, 4. sauer, trüb sehen. [*m.*
Kacafírek, rku, kurzer Mannsrock; Geck,
Káceti, -cíwati, 5. stürzen; fällen (Holz); bespritzen. [ti, 6. verketzern.
Kacéř, -cíř, e, *m.* Ketzer, *m.*; -řowa-
Kačarek, Deichselbeschläge, *n.*
Kačatka, *pl. n.* Rumpfleiter, *f.*
Káče, *n.* Entchen, *n.*; -čecina, -fleisch, *n.*; -čena, -čenka, Ente, *f.*; -nky, *pl.* Morcheln, *pl. f.*; -čenář, -fänger, *m.*
Kačer, a, Enterich, *m.*; -ří, *a.*
Kačerec, rce, *m.* Haarlocke, *f.*
Kačetník, Vergißmeinnicht, *n.*

Kačí, -čičí, *a.* Enten-.
Kačice, *f.* Ente, *f.*; -činec, nce, *m.* Entenstall, *m.*; Butterblume, *f.*
Kačírek, rka, *m.* kl. Enterich, *m.*; -rku,
Kačka, Ente, *f.* [Achsenblech, *n*
Kad, *c.* wenn; da.
Kád, káď, i, *f.* Bottich, Zuber, *m.*; -dař, *m.* Böttcher, *m.*; -darka, eine Art Weintraube, *f.* [schen.
Kadaut, a, Pfuscher, *m.*; -titi, 4. pfu-
Kadění, *n.* Räuchern, *n.*; -ěnice, *f.* Rauchfaß, *n.* [Kräuseleisen, *n*
Kadeř, e, *f.* Haarlocke, *f.*; -deřadlo,
Kadeřák, u, Krauskohl, m.; -řawec, wce, *m.* Gekräuselter, *m.*; -řáwek, wka, *m.* Krauskopf, m.; -řawěti, 3. kraus werden; -řawiti, 4. machen; -řawý, *a.* lockig, Kraus-.
Kadeřec, řce, *m.* Haarkräusler, *m.*; -řeti, 3. kraus werden; -ří, *n.* Kraushaar, *m.*; -řiti, 4. kräuseln, frisiren; -řna, Friseurstube, *f.*; -řník, -řil, a, *m.* Friseur, *m.*
Kadič, e, kadil, a, *m.* Räucherer, *m.*; -didlna, -didlnice, Weihrauchfaß, *n.*; -didlník, Weihrauchverkäufer, *m.*
Kadidlo, Weihrauch, *m.* Rauchwerk, *n.*;
Kadino, *m.* Räucherer, *m.* [-dlný, *a.*
Kaditedlnice, *f.* Weihrauchfaß, *n.*
Kaditi, 4. räuchern.
Kadítko, a, *n.* Räucherkerzchen, *n.*
Kadlub, u, ausgehöhltes Holzgefäß aus einem Stücke, *n.*; Zarge, Gußform, *f.*
Kadluba, Brunneneinfassung von Hohlholz, *f.* [-bný, *a.* Rumpf-.
Kadlubek, Stück eines hohlen Baumes, *n.*;
Kadolt, a, Pfuscher, *m.*
Kady, s. kudy.
Kafé, *m.* Kaffee, *m.*; -feník, Kaffeesieder, *m.*; -fičkář, *m.* Kaffeetrinker, *m.*; -fičkowati, 6. gern Kaffee trinken; -fírna, Kaffeehaus, *n.*; -fírník, -sieder, *m.* [damit anthun.
Kafr, u, Kampfer, *m.*; -frowati, 6.
Kaftan, u, Kaftan; Ueberrock, *m.*
Kahan, u, -hanec, nce, *m.* Maulkorb, *m.*; Pech, *n.*; irdene Lampe, *f.*
Kahlowati, 6. schlecht arbeiten.
Kahoniti se, 4. sich Zeit nehmen.
Kach, kech, *m.* Pferde-Kehlsucht, *f.*
Káchati, 5. schnattern. [Scherbe, *m*
Kachel, chle, -chlík, u, *m.* Kachel, *f.*;
Kachna, Ente, *f.*; -chní, *a.*; -chně, ěte, *n.* junge Ente, *f.*
Kajdoš, s. gajdoš u. s. w.
Kaji se, kati, 1. büßen, Buße thun.

Kajicný, kající, -jilý, *a.* bußfertig.
Kajka, Eidergans, *f.*
Kakebus, a, -buš, e, *m.* Sauertopf *m.*
Kakati, 5. kacken.
Kákati, 5. schnattern (Ente).
Kakanek, nku, stinkender Käse, *m.*
Kakeš, e, *m.* alter Quark, *m.*
Kako, st. jako.
Kakuška, Blümchen, *n.*
Kaký, s. jaký.
Kal, u, *m.* Schlamm, Sumpf, *m.*; Hefe, *f.*
Kalabisowati, 6. plappern.
Kálač, e, *m.* Holzaxt, *f.*
Kalamář, e, *m.* Federbüchse, *f.* Schreibzeug, *n.*
Kalamuta, Verwirrung, *f.*
Kalanda, Freit, *f.*
Kalapowati, 6. gallopiren.
Kálati, 5. hauen; keilen, spalten.
Kalauch, a, Hirschkalb, *n.*
Kalaun, Gallone, *f.*; Band, *n.*; -nice, *f.* Bandwurm, *m.*; -nař, Bandkrämer, *m.*
Kalaus, se, *m.* Horneule, *f.*
Kalawný, *a.* brav.
Kaldaun, u, *m.* Kaldaune, *f.*; Gekröse, *n.* Netzhaut, *f.*
Kalebný, *a.* hübsch, artig.
Kalendář, e, *m.* Kalender, *m.*; -dářník, -macher, *m.*
Kalenec, nce, *m.* Lehmschindel, *f.* Strohbüschel, *n.*
Kalení, *n.* Trüben, Härten, *n.*
Kálení, *n.* Schmutzen, *n.*
Kalenice, *f.* Strohschaube, *f.*; Dachgiebel, *m.*
Kálenina, Pfütze, *f.*
Kalerab, u, Kohlrabi, *m.*
Káleti, 5. besudeln, beflecken; misten.
Kalhota, -hoty, *pl.* Hosen, *pl. f.*
Kaliba, Verdrießlichkeit, *f.*
Kaliga, Kränklicher, *m.*
Kalich, u, Kelch, *m.* -glas, *n.*
Kalika, Krüppel, *m.*
Kalina, Maßholder, Drosselbeere, *f.*
Kališ, e, *m.* Brauerbursch, *m.*; Ohreule, *f.*
Kališnatý, *a.* kelchförmig.
Kališník, a, Kelchner, *m.*
Kališowati, 6. herumschwärmen.
Kaliště, *n.* Lache, Pfütze, *f.*; -lištný, *a.* sumpfig.
Kaliti, 4. beschmutzen; härten; spülen (Wäsche).
Kalnatý, *a.* trübe.
Kalník, *m.* Handscherben, *m.* (Töpfer).
Kalný, *a.* trübe, schmutzig.
Kalokrewný, -ostudený, *a.* melancholisch.
Kalota, Güte, *f.*
Kalotok, u, *m.* Samenfluß, *m.*
Kalowec, wce, *m.* Gefäß, *n.*
Kalowina, Schlamm (Teich), *m.*; -owý, *a.* Schlamm-, Satz-.
Kalpak, hohe Mütze, *f.*
Kaltaun, s. Kaldaun.
Kaluha, -luže, *f.* -lužina, Pfütze, Lache, *f.*; -žnatý, *a.* sumpfig.
Kalužný, *a.* Sumpf-.
Kalwiněti, 3. kalvinisch werden.
Kalý, *a.* gut, tüchtig; recht.
Kam, *ad.* wohin.
Kamaraditi, 4. Gesellschaft halten.
Kámen, kamen, e, *m.* Stein, *m.*; -náč, -pilz, *m.*; -nák, u, Steinnuß, *f.*
Kamenář, *m.* Steinmetz, -schleifer, *m.*
Kamenatěti, 3. versteinern; -natý, *a.* steinig.
Kamencarna, Alaunwerk, *n.*; -cowati, 6. alaunen; -cowatý, -cowitý, *a.* alaunartig.
Kamenčí, *n.* Gestein, *n.*
Kamenec, nce, *m.* Alaun, *m.*
Kamenečka, Preiselbeere, *f.*
Kameněti, 3. Stein werden.
Kamení, *n.* Gestein, *n.*
Kameník, a, Steinmetz, -brecher, *m.*; Bachamsel, *f.*; -nina, Steingut, *n.*; -niště, Steinbruch, *m.*; -nitý, *a.* steinicht, steinig.
Kamenka, *pl. n.* Oefchen, *n.*
Kamenný, *a.* steinern.
Kamenopis, -tisk, u, Steindruck, *m.*
Kamenstwo, Steinreich, *n.*
Kamenowati, 6. steinigen.
Kameyka, Meerhirse, *f.*
Kamkoli, *ad.* wo immer hin, wohin nur.
Kamna, *pl. n.* Ofen, Kachelofen, *m.*; -nář, -něř, -setzer, *m.*
Kamnowec, wce, *m.* Ofentopf, *m.*
Kamnýř, *m.* Hafner, *m.*
Kampowati, 6. verkampen, verzapfen
Kamsice, -mzice, *f.* Gemsziege, *f.*
Kamsík, kamzík, a, Gemse, *f.*
Kamyckowatý, *a.* grobkörnig.
Kamýk, u, Steinchen, *n.*
Kamýnka, *pl. n.* Oefchen, *n.*
Kamže, *f.* Chorrock, *m.*
Kanabač, -fas, *m.* Kanevas, *m.*
Kanál, u, *m.* Kanal, *m.*
Kanár, -nárek, rka, Kanarienvogel, *m*
Kaňaur, a, junger Eber, *m.*
Kanauti, 2. tropfen, rinnen.
Kancaur, u, Lappen, *m.*
Kancelář, *m. f.* Kanzlei, *f.*
Kanclěř, *m.* Kanzler, *m.*
Kancowý, *a.* Eber-.
Kancuch, Ochsenzahn, *m.*
Kančí, *a.* Eber-; -nčík, st. Eber; Schraubenbohrer, *m.*

Kaňčiti, 4. klecksen; Zoten reißen.
Kančuha, -čuch, u, Knute, f. [5. sein.
Kanda, -ňha, m. Faseler, m.; -dati,
Káně, ě, n. Geier, m.
Kanec, nce, m. Eber, m.
Kaňha, s. Kaňka.
Kaňhal, a, m. Pfuscher, Sudler, m.
Kaňhati, 5. klecksen, sudeln; -hanina,
Káni, a. Geier=. [Sudelei, f.
Káni, n. Buße, f.
Kaniti, 4. geifern; faseln.
Kaňka, Klecks, Tintenfleck; Geifer, m.
Kaňkowý kamen, m. Kieselstein, m.
Kaňkowati se, 6. sich belaufen (Füchse).
Kanownictwí, n. Kanonikat, n.; -nicí, a.
Kanownik, a, m. Domherr, m.
Kantar, u, Halfter, f. Kopfgestell, n.; -tařiti, 4. halftern.
Kantnéř, -tnýř, m. Lagerholz, n.
Kantorowati, 6. Kantor, Schulmeister sein. [Tropf=.
Kap, u, m. Dachtraufe, f.; -pací, a.
Kapalec, lce, m. Sturmhut, m.
Kapalice, f. Dachtraufe; Obstsuppe, f.; -lična, Tropfbad, n.; -ličný, a. träufelnd, Tropf=.
Kapalin, u, m. Sturmhut, m.
Kapalka, Regenwasser, n.; Wolke, f.
Kapalný, a. tropfbar. [pfelung, f.
Kapanka, Tropfsuppe, f.; -nina, Trö=
Kapati, 5. tröpfeln. [-niti, 4. kappen.
Kapaun, a, Kapphahn, m.; -ní, a.;
Kápě, f. Kappe, Kutte, f.
Kapec, pce, m. Ziegenlatschen, m.
Kapéj, e, f. Tropfenfall, m. [ster, m.
Kapela, Kapelle, f.; -pelník, a, Kü=
Kapesní, a. Taschen=.
Kapice, f. Käppchen, n. Mönchskutte, f.
Kapička, Tröpfchen; Käppchen, n.; -pičkowaný, a. getüpfelt, gesprenkelt.
Kapina, Insel, f.
Kapitan, Hauptmann, m.
Kapka, Tropfen, m.
Kapkací, a. Tropf=. [felnd.
Kapkati, 5. tröpfeln; -pkawý, a. träu=
Kapla, Kapelle, f. [pelanei, f.
Kaplan, a, Kapelan, m.; -lánka, Ka=
Kaple, -plice, f. Kapelle, f.
Kapnauti, 2. tropfen; -pný, a. tropfbar.
Kapr, a, Karpfen, m.
Kapra, Augenschleim, m.
Kapradí, n. Farrenkraut, n.
Kaprawý, a. triefäugig.
Kapřice, f. Karpfenweibchen, n.
Kapsa, Tasche, f.; -psář, m. Schubsack; Beutelschneider, m.; -psecí, a. Taschen=; -psowky, pl. Taschenuhr, f.; -psowati, 6. Verweis geben.
Kaptaur, u, Kappe, f.
Kapusta, Kohl, m. Kraut, n.; -stiště, n. -stnice, f. Krautfeld, n.; -stní, -stowý, a. Kohl=; -ník, Kohlgärtner, [m.
Kar, u, Leichenmahl, n.
Kára, Strafe, f.; Karren, m.
Karabáč, m. Peitsche, f.; -čník, Bauernschinder, m.; -báčowati, 6. karbatschen.
Karabina, Karabiner, m.; -ňak, =nist, m.
Karafiát, -filát, u, Nelke, f.
Kárajíci, -jicný, a. züchtigend; Straf=.
Káral, a, m. Züchtiger, m.; -nec, nce, m. Züchtling, m. [(Brauerei), n
Karas, a, Karausche, f.; Tropfbrett
Kárati, 5. züchtigen; strafen.
Karatowati, 6. Gold legiren.
Karb, Kerbe, f.
Karbal, u, m. Korb, m.
Karban, u, Glückstopf, m.; -nění, n. Spielsucht, f.; -baník, a, starker Spieler, m.; -baniti, 4. stark spielen; -baniwost, Spielsucht, f.
Karbowačka, Kalkhaken, m.
Karbowati, 6. Trauben treten, träben; kerben; falten; hauen; Kalk löschen.
Karbunkul, u, m. Karfunkel, m.
Karel, Zwerg, m.; -lní, a.
Kareta, Kutsche, f.
Karetné, ého, n. Kartengeld, n.; -retní, a. Karten=; -retník, a, =macher; =spieler, m.
Karfiol, u, m. Blumenkohl, m.
Karhač, m. Strafer, Schelter, m.; -hati, 5. strafen.
Karhan, u, Topf; Fratz, m.
Karkule, f. Kinderhaube, f.; -kulka, Kinderhäubchen, n.
Karlátky, pl. f. siebenbürgische Pflaumen, pl. f.; -tkowý, a. Zwerg=.
Karleti, 3. zwergig werden.
Karlíček, Hofnarr; Zwerg; Schubkarren, m.; -lowatý, a. zwergartig.
Karmazín, u, Karmoisin, n.
Karmeš, kermeš, e, f. Kirchmeß, f.
Karmina, Sautanz, m.; Leicheneßen, n.
Kárna, Zuchthaus, n.
Kární, a. Karren=; Zucht=, Straf=; -rnice, f. Zuchthaus, n.; -rník, Züchtling, Kärrner, m.
Karniol, u, m. Karniol, m.
Kárný, a. zuchtfähig, verbesserlich; bescheiden; Straf=.
Kart, u, -rta, Blatt, Kartenblatt, n

Kartáč, *m.* Bürste, *f.*; -rtačník, -enbinder, *m.*; -čowati, 6. kartätschen, bürsten.
Karták, a, Kartenmaler, *m.*; -tař, -macher; -spieler, *m.*; -tařiti, 4. es sein.
Kartiti, 4. -towati, 6. Karten mischen, verwirren. [Weiberrock, *m.*
Kartún, -taun, u, Kattun, *m.*; -taunka,
Kartuzek, zku, Karthäusernelke, *f.*
Karuk, u, Hausenblase, *f.*
Karý, *a.* schwarz.
Kasanka, Schürze, *f.*
Kasati, 5. aufschürzen; unterwerfen.
Kasetlik, kurzes Hemdchen, *n.*
Kasirowati, 6. vernichten.
Kasna, Kasten, *m.*
Kasowati, 6. einkassiren.
Kašář, *m.* Breihändler, *m.*
Kaše, *f.* Brei, *m.*
Kašel, kášel, šle, *m.* Husten, *m.*
Kašičkář, *m.* Breiesser, *m.*; -čkowatý, *a.* breiig.
Kaška, kl. Brei, *m.*; Hollunderblüthe, *f.*
Kašlač, -šlal, a, *m.* Huster, *m.*
Kašlák, mittelgroße Nuß, *f.*
Kašlati, 5. husten; -lawý, *a.* hustend.
Kašna, Wasserkasten, *m.*; -šní, *a.*
Kašník, u, Breimühle, *f.*
Kašný, *a.* Brei-.
Kaštan, u, Kastanie, *f.*
Kaštřiti, 4. Gänsen Kiele ausreißen.
Kašowati, 6. schlichten (Weber).
Kat, a, Henker, *m.*; -tan, a, -knecht, *m.*
Katě, *n.* Unterhose, *f.*
Káti se, 1. bereuen.
Katlati se, 5. watscheln. [tholik, *m.*
Katolický, *a.* katholisch; -tolík, *a.* Ka-
Katowá, Henkers Weib, *n.*; -towati, 6. peinigen, foltern; -towna, Scharfrichterei, Henkerstube, *f.*
Katra, Windfang, *m.*
Katrč, -trče, e, *f.* Bauernhütte, *f.*
Katůwka, Henkerstube, *f.*
Kaudel, e, *f.* Werg, *n.*; -delář, *m.* -händler, *m.*; -delnatý, *a.* wergreich; -delnice, *f.* Hanfwamms, *m.*; Geizige, *f.*; -delník, Werghändler; Geiziger, *m.*; -delný, *a.* Werg-; -delowitý, *a.* wergartig.
Kauka, Herz-, Spulwurm, *m.*
Kaukač, -kal, a, Gucker, *m.*; -kačka, -rin, *f.*; Guckkasten, *m.*
Kaukati, -knauti, -káwati se, 5. gucken, zuschauen.
Kaukol, e, *m.* *f.* Rade, *f.*
Kaukolatě, ěte, *n.* ungerathenes Kind, *n.*
Kaukolka, Radensieb, *n.*; -kolnatý, -kolowatý, -kolowitý, *a.* Raden-; radenartig.
Kaukowí, *n.* Kiesel (im Bergbaue), *m.*
Kaukowý kámen, Feuerstein, *m.*
Kaule, s. kule.
Kaumar, u, eisengraue Farbe, *f.*; graues Tuch, *n.*; -rowý, *a.* stahl-, eisengrau.
Kaumati, 5. vernehmen, bemerken.
Kaumawý, *a.* langsam.
Kaupadlna, -párna, -padlo, Bad, *n.*
Kaupati, -páwati, 5. baden.
Kaupě, *f.* Kauf, *m.*; Waare, *f.*
Kaupel, e, *f.* Badwasser, Bad, *n.*; -lík, Badestübchen, *n.*; -lník, Bader, *m.*
Kaupiti, 4. kaufen.
Kaur, a, Hahn, *m.*
Kauř, e, *m.* Rauch; Dampf, *m.*
Kaura, Henne, *f.*; -ře, *n.* Hühnchen, *n.*
Kauřicí, *a.* Rauch-; -řidlo, Rauchwerk; -faß, *n.*
Kauřiti, -říti, 4. 5. rauchen, qualmen.
Kauřiwo, Räucherwerk, *n.*; -řiwý, -řliwý, -řlawý, *a.* Rauch-.
Kauřník, u, Rauchtopf, *m.*
Kausací, *a.* Beiß-; -sadlo, Gebiß, *n.*; -sak, Schneidezahn, *m.*
Kausati, -sáwati, -snauti, 5. 2. beißen, stechen; sich zanken; -sawý, *a.* bissig; ätzend.
Kauseček, kausek, sku, *m.* Stückchen, *n.*; -skowatý, -witý, *a.* stückweis; zerstückelt.
Kaut, u, a, -tec, tce, -tek, tku, Winkel, *m.*; Kindbett, *n.*
Kauta, *pl. n.* Feld im Winkel, *n.*
Kautkowati se, 6. sich verbergen; -tkowatý, -tnatý, *a.* winkelig.
Kautní, -tný, -tečný, *a.* Winkel-.
Kautnice, *f.* Kindbetterin, *f.*; Augenwinkel, *m.*; Winkelmaß, *n.*
Kautník, u, Winkelhaken, *m.*; -maß, *n.*; a, -spinne, *f.*
Kautoměr, u, Winkelmesser, *m.*
Kauti, 1. schmieden.
Kautro, Bettvorhang (Wöchnerin), *m.*
Kautskow, Platz zwischen dem Ofen und der Wand, *m.* Hölle, *f.*
Kauzedlna, -zelna, Magie, *f.*; -zedlnice, -zelnice, *f.* Zauberin, *f.*; -zedlník, -zelník, Hexenmeister, *m.*; -zedlný, -zelný, *a.* zauberhaft.
Kauzeň, zně, *f.* Ort unter dem Ofen, *m.*
Kauzliti, 4. hexen, zaubern; -zliwý, *a.* zauberisch; -zlo, -zly, *pl. m.* Hexerei, *f.* Zauber, *m.*; -zlowati, 5. zaubern, hexen.

Káwa, Kaffee, *m.*; -wář, *m.* =schenker, *m.*; -wárna, =haus, *n.*
Kawal, u, *m.* Stück, *n.*
Kawčí, *a.* Dohlen=.
Kawčiti, 4. klecksen.
Kawetla, Nebenzimmer, *n.*
Kawka, Dohle, *f.*
Kawna, Hütte (Bergleute), *f.*
Kawon, u, Wassermelone, *f.*
Kaz, u, *m.* Gebrechen, *n.* Mangel, *m.*
Kaza, Flecken, *m.*
Kazajka, Jacke, *f.* [*m.*
Kázání, *n.* Predigt, *f.*; Gebot, *n.* Befehl,
Kázaný, *a.* befohlen; bestraft; züchtig; bescheiden.
Kazar, *m.* Zuchtmeister; Trumpf, *m.*; Peitsche, *f.*; -ařiti, 4. zuchtmeistern; -arstwí, *n.* Zuchtamt, *n.*
Kazatedlna, -dlnice, *f.* Predigtkanzel, *f.*
Kazatel, e, *m.* Prediger, *m.*; -lka, -lkyně, *f.* =erin, *f.*
Kázati, 5. zeigen; befehlen; predigen; züchtigen, strafen. [*f.*
Kázeň, zně, *f.* Strafe, Zucht; Predigt,
Kazení, kadění, *n.* Räucherung, *f.*
Kazič, *m.* Verderber, *m.*; -zislow, Wortverderber, *m.*; -ziswět, Verwü=
Kaziti, 4. verderben; anstecken. [ster, *m.*
Kázna, Káznice, *f.* Zuchthaus, *n.*; Züchtige, *f.*
Kázniwý, -zný, *a.* züchtig.
Kazowitý, *a.* gebrechlich, schadhaft.
Kazule, *f.* Meßgewand, *n.*
Každékrát, -ždokrát, *ad.* jedesmal.
Každičký, *a.* jeder; all, gar; -dodenní, *n.* alltäglich; -dodenník, u, Ta=
Každý, *a.* jeder. [gebuch, *n.*
Kažení, *n.* Verderben, *n.*
Káži, s. kázati.
Kbel, s. Gbel.
Kda, *ad. c.* wann.
Kdákati, 5. gackern; stottern; -kawý, *a.* gackernd; stotternd.
Kdaule, *f.* Quitte, *f.* [wo immer.
Kde, kdež, *ad.* wo; wohin; -koli, *ad.*
Kder, u, Wagenspriet, *m.*
Kdes, kdesi, *ad.* irgend, irgendwo.
Kdo, kdož, *pron.* wer, welcher, jemand, einer; kdokoli, wer immer.
Kdosi, kdos, *pron.* einer, jemand.
Kdule, *f.* Quitte, *f.*; -lný, *a.*
Kdy, *ad.* wenn, wann; längst, jemals; kdykoli, *ad.* wann immer.
Kdys, kdysi, *ad.* zu gewisser Zeit.
Když, *c.* wenn, da, als; nachdem, weil.
Ke, *prp.* zu.

Ké, *pron.* was.
Kebule, *f.* Tollkörner, *pl. n.*
Keby, *c.* wenn doch?
Kec, e, *m.* etwas Dichtes, *n.*
Kecak, Schnerf, Wachtelkönig, *m.*
Kecal, a, *m.* Schwätzer, *m.*; -ati, 5. schnerfen; spritzen, schwatzen.
Kečka, Schopf, *m.*; -čkowati, 6. bei
Keď, *c.* wann. [Haaren beuteln.
Kedle, *ad.* neben.
Kedrle, *pl. f.* Fransen, *pl. f.*
Kej, e, *m.* Prügel, *m.*
Kejda, -jdy, *pl. f.* Dudelsack; Brei, *m.*; -jdař, *m.* Sackpfeifer, *m.*; -dowati,
Kejcháti, s. kýchati u. dgl. [6. dudeln.
Kejkl, u, *m.* Gaukelei, *f.*; -jklati, 5. bewegen (mit Füßen); se, gaukeln; -jkléř, -jklíř, *m.* Gaukler, *m.*; -jklowati, 6. gaukeln.
Kejše, *f.* Schwaden, *m.*
Kejta, s. kýta u. dgl.
Kekati, 5. schreien (Ente).
Kel, klu, *m.* Stachel; Spitzzahn, *m.*
Kel, kli, *f.* kle, kla, *m.* Keim; Hauzahn, *m.*
Kelčák, u, Spanferkel, *n.*; Hauzahn, *m.*
Kelímek, mku, Tiegel, *m.*
Kelíšek, šku, kl. Kelch, *m.*
Kelka, Stummel; Schweif, *m.*
Kelkatý, *a.* mit verstümmelter Hand.
Kemle, *f.* Kartoffelstängel, *m.*
Kep, kpa, *m.* unverschämter Mensch, *m*
Kepeň, ně, *m.* Mantel, *m.*
Kepský, *a.* unverschämt; närrisch; -pstwí, *n.* albernes Zeug, *n.*
Keř, ři, *f.* kře, *m.* Staude, *f.* Strauch, *m.*
Kerblík, u, Kerbelkraut, *n.*
Keřnatěti, 3. sich bestauden; -řnatý, *a.* buschig; bestockt; -řný, *a.* Busch=; -řowí, *n.* Strauch, *m.*
Keřtina, Most, *m.*
Keser, u, Hamen, *m.* Netz, *n.*
Kešewa, Tasche, *f.*
Kew, s. Kep.
Kitaj, chinesisch Baumwollenzeug, *n.*
Kla, Ende, *n.*; Schweif; Stummel, *m*
Klabati, 5. hacken, klopfen.
Klabný, *a.* klein, wenig.
Klaboniti, 4. Wasserblasen machen.
Klabos, u, Geklapper, *n.*; -bositi, 4. plärren, schwatzen.
Klabuně, *f.* Wasserblase, *f.*; -niwý, *a.*
Klácawý, *a.* wackelnd, wackelig.
Klacek, cku, Knüttel; Bengel, *m.*
Kláceti, 5. wackeln, schütteln.
Klackowati se, 6. sich lümmeln, mü=

ßig herumstreichen; -witý, *a.* knüttel=
Klacprda, *m.* Geck, *m.* [haft.
Klač, e, *f.* -čka, (Schlitten=) Kufe, *f.*
Klad, u, Legen, *n.*; Rumpf, *m.*; Nie=
Kláda, Balken; Block, *m.* [derlage, *f.*
Kladati, 5. legen, s. klásti.
Kládba, s. klatba, Fluch, *m.*
Kladení, *n.* Legen, *n.*
Kládí, *n.* Gebälke, *n.*
Kladina, Absatz am Rohre, *m.*
Kladiwo, Hammer, *m.*; -diwce, *m.* Streithammer, *m.*
Kladiwor, u, Wendehaken, *m.*
Kladka, kl. Balken, *m.*; Falle, *f.*
Kladkostroj, e, *m.* Flaschenzug, *m.*
Kladní, *a.* Balken=; -nice, *f.* Holzaxt, *f.*; Drilling, Quirl, (Mühle), *m.*
Kladný, *a.* Balken=; positiv.
Klag, u, Kälbermagen, *m.*
Klakati, 5. plätschern.
Klam, u, Betrug, *m.*; Lüge, *f.*; -mati, 5. betrügen; lügen; -mář, *m.* Lügner, *m.*; -mawý, *a.* betrügerisch; -mce, *m.* Betrüger, *m.*; -mliwý, -mný, *a.*
Klamol, a, *m.* Bruchstück, *n.* [trüglich.
Klampa, faule Kuh; Schlampe, *f.*
Klamrowati, 6. klammern.
Klamstwo, Lüge, *f.*
Klanění, *n.* Verbeugung; Anbetung, *f.*; -něti, 3. neigen; anbeten.
Klání, *n.* Stechen; Turnier, *n.*
Klanice, *f.* Runge, *f.* Wurfspieß, *m.*
Klanička, Jochstöckel, *n.*; -ničník, Spannkette, *f.* [sich beugen; anbeten.
Klanitel, *m.* Anbeter, *m.*; -niti se,
Klanýř, e, *m.* Winde, *f.*
Klap, *i.* klapps! -pačka, Klapper, =rin, *f.*; -pati, 5. klappern; -pawý, *a.*
Klapec, pce, *m.* Klöppel, Kloß, *m.*
Klápet, pte, *m.* Rumpf; Kloß, *m.*
Klapinec, nce, *m.* Viehmist, *m.*
Klapka, Klappe, *f.*; Augenlied, *n.*; -pkowati, 6. klappen.
Klapnauti, 2. zuschnappen.
Klapot, u, Klappern, *n.*; -tati, 5. klap=pern; rennen.
Klás, u, Spaß, *m.* Glosse, *f.*
Klas, u, Aehre, *f.*; -sař, *m.* =leser, *m.*; -satý, *a.* ährig; -siti se, 4. in die Aehren schießen; -sitý, *a.* ährenreich; -skowati, 6. Aehren lesen; -snatý, *a.* ährenreich; -sný, *a.* Aehren=; -sowati, 6. die Aehren oben abdreschen.
Klask, u, Klatschen, *n.*
Klasowatěti, 3. Aehren bekommen; -sowatý, -sowitý, *a.* ährig.
Klasowka, Moorhirse, *m.*
Klásti, 1. legen; hinstellen; melden; erachten, meinen.
Klášter, a, Kloster, *m.*; -terní, *a.* klö=sterlich; -ternice, *f.* Klosterfrau, *f.*; -terník, Mönch, *m.*
Klát, u, Kloß; Knebel; Schwung, *m.*
Klátba, Fluch; Schwur; Bann, *m.* Acht, *f.* -tbiti, 4. fluchen.
Klatebný, *a.* Bann=.
Klátek, tku, *m.* kleiner Kloß; Stock, *m.*
Kláti, 1. stechen.
Klátiti, 4. schütteln; se, wanken, bau=meln; -tiwý, *a.* schwankend.
Klatka, Vorlegeschloß, *n.*; -tnice, -tice, *f.* Stockfisch, *m.*; -tčina, =fleisch, *n.*
Klaub, u, Bündel; Gelenk, *n.*; -bawka, Gicht, *f.*; -bek, Schaft, *m.*; -biti, 4. gliedern; -bkowati, 6. strau=cheln; -bný, *a.*; -bowitý, *a.* gelenkig.
Klauče, ete, *n.* kleiner Schelm, *m.*; Knäblein, *n.*
Klauditi, 4. zur Zufriedenheit machen; -dný, *a.* hübsch, sauber; artig.
Klauhati, 5. ausgleiten.
Klauza, Kluft, Schlucht, *f.*
Klauzačka, Glitsche (auf dem Eise), *f.*; -zal, a, *m.* Glitscher, *m.*; -zati, 5. gleiten, glitschen; -zatko, Stöpsel, *m.*; -zawý, *a.* schlüpfrig; -znauti, 2. glei=
Klauzněti, 3. glimmen. [ten, glitschen.
Klawati, 5. stechen (kláti, koli).
Klawikord, u, Klavier, *n.*
Klawiš, e, *m.* Taste, *f.*
Klawý, *a.* stechend; stoßend.
Klazan, Faulenzer, *m.*; -zniti, 4. faul
Klaznowati, 6. Erz nachlesen. [machen.
Klč, e, *m.* Stock, *m.*; -čowati, 6. sie ausgraben. [-nosý, *a.* habichtsnasig.
Klebonosec, sce, *m.* Adlernase, *f.*;
Kleca, -ce, *f.* Käfig, *m.* [hinkend.
Klecati, 5. -ceti, 3. hinken; -cawý, *a.*
Klecnář, *m.* Käfigmacher, *m.*
Kleč, e, *f.* Knieholz, *n.*; Pflugsterze, *f.*
Klečatý, *a.* mit einwärts gebogenen
Klečen, ě, *m.* Knieender, *m.* [Beinen.
Klečeti, 3. knien.
Klečka, Taschenmesser, *n.*
Klechl, a, *m.* Klachel, *m.*
Klecht, u, Sud, *m.*; -tačka, Quirl, *m.*
Klechtati, 5. sudeln; quirlen.
Klej, e, *m.* Leim, Schleim, *m.*; -janka, Wachsleinwand, *f.*
Klejowati, 6. -jiti, 4. leimen, kleben; -jowatý, *a.* leimig.
Klekadlo, Betstuhl, *m.*

Klekati, 5. knieen; -knauti, 2. nieder-
knieen. [tka, Knarre, *f.*
Klekotati, 5. klappern; plaudern; -ko-
Klektati, 5. -kci, 1. quirlen; gurgeln;
Klembala, Baumharz, *n.* [klappern.
Klemec, mce, *m.* Schnecke, *f.*
Klemèti, 3. gekrümmt sitzen.
Klempeř, e, *m.* Säbel, Plämpe, *f.*;
Klempner, *m.*
Klemžeti, 3. nicken, schlummern.
Klen, u, Leinbaum; Ahorn, *m.*
Klenák, u, Wölbstein, *m.*
Klenč, e, *m.* Leinbaum, *m.*
Kleně, *f.* Blicke (Fisch), *f.*
Kleni, *n.* Fluchen; Keimen, *n.*
Klenice, *f.* Spitzahorn, *m.*; Glinsen
(Weintrauben, *f.* [ler, *m.*
Klenot, u, Kleinod, *n.*; -tník, -händ-
Klenowati, 6. wölben; -nutí, *n.* -ti-
na, -tka, Gewölbe, *n.*
Klepaci, *a.* Klopf-; -pač, *m.* Klopfer;
Klatscher, *m.*; -pačka, -rin; Klapper;
Flachsbreche, *f.*; -padlo, Klopfham-
mer, *m.*; -pák, Taschenmesser, *n.*;
-panec, nce, *m.* Grassichel, *f.*; -pař,
*n.* Klempner, *m.*; -pati, 5. klopfen;
plaudern. [*f.*
Klepec, pce, *m.* Klopfhengst, *m.*; Falle,
Klepechèti, 3. lappig werden.
Klepetáč, *m.* großer Krebs, *m.*
Klepetati, 5. klappern.
Klepěti, 3. klappen.
Klepeto, Krebsscheere, *f.*
Klepiti, 4. hängen lassen; senken.
Klepka, Faßdaube, *f.*
Klepna, Klatsche, *f.*
Klepot, u, Geklopf, *n.*; -potati, 5.
klappern (Storch); -psti, 1. -ptati,
5. klappern.
Klepy, *pl. m.* herabhängender Felsen, *m.*
Kles, u, Sinken; Reisholz, *n.*; -sač, *m.*
Stolperer, *m.*; -sák, Taschenmesser, *n.*
Klesati, 5. sinken; straucheln; fallen;
-sawý, *a.* strauchelnd.
Kléska, Fehltritt; Fall, *m.*
Kleslý, *a.* gesunken; eingefallen.
Klesniti, 4. kappen, verschneiden.
Klesnauti, 2. sinken; straucheln.
Klest, u, Reis, -holz, *n.*; -sťak, u,
Stutzmesser (zu Bäumen), *n.*
Klestiti, 4. behauen; verschneiden.
Klestny, *pl. f.* Mauerschließe, *f.*
Kleště, *pl. f.* Zange; Klammer, *f.*;
-šťak, Zangenkäfer, *m.*; -štěc, tce, *m.*
Verschneider, *m.*; -štěnec, nce, *m.*
Castrat, *m.*

Kleštiny, *pl. f.* Kummetstock, *m.*; ab-
gehauene Aeste, *pl. m.*
Kleštky, *pl. f.* Zängelchen, *n.*
Kletba, Fluch, Bann, *m.* Acht, *f.*
Kletci, *a.* Bann-.
Kléti, 1. fluchen; keimen. [-macher, *m*
Kletka, Vogelbauer, *m.*; -kář, *m*
Kletna, Bann, Fluch, *m.*
Kletý, *a.* verflucht.
Kleweta, Geschwätz, *n.*; Nachrede; Ver-
läumdung, *f.*; -tář, Klatscher, *m.*;
-tati, 5. schwatzen; verläumden; -ta-
wý, *a.*; -titi, 4. klatschen; lästern;
-tník, Lästerer, *m.*; -towati, 6. klat-
schen; -ty, *pl. f.* Klatscherei, *f.*
Kleweti se, 3. sich bucken.
Kleych, u, Wagenscheere, *f.*
Kleymiti, 4. brandmarken.
Kli, *n.* Keim; Gummi, *m.*; Harz, *n.*
Klibati, 5. bucken.
Klicaun, Stockholz, *n.*; -caunowati, 6.
prügeln; -cek, Prügel, Knüttel, *m.*
Kliceti, 3. hinken; beugen.
Klíč, e, *m.* Haken; Keim; Schlüssel,
*m.*; -ček, auch Augenzahn, *m.* [men
Klíčiti, 4. klemmen; drängen; se, kei-
Klíčka, kl. Häkchen, *n.*; Klinke; Schlin-
ge; Falle, *f.*; Keimchen, *n.* [suchen.
Klíčkowati, 6. verknoten; se, Ausflüchte
Klíčni, *a.* Schlüssel-; -ník, Beschließer;
Ausgeber; Zimmerwärter, *m.*
Klíčný, *a.* empfänglich.
Klid, u, Ruhe, *f.*
Klidba, Ernte, *f.*
Kliditi, 4. räumen, reinigen; ernten;
schlichten; se, fortgehen.
Klidný, *a.* ruhig; friedfertig.
Klih, u, Leim; Keim, *m.*; -hař, *m.*
-sieder, *m.*; -hárna, Leimsiederei, *f.*;
-howati, 6. leimen; -howatina, Lei-
migkeit, *f.*; Schliff im Brote, *m.*; -ho-
watý, *a.* leimig; -hèti, 3. werden.
Klíhowka, Speckweizen, *m.*
Kliji, v. klíti, leimen; -jowati, 6. lei-
Klík, kl. Spitzzahn, *m.* [men.
Klika, Krümmung, *f.*; Haken, *m.*; Fal-
le, *f.*; Spanner am Gewehr, *m.*; Kur-
bel, *f.*; Keim, *m.*; -katina, Krümmung,
Klikatý, *a.* einwärts; krumm. [*f.*
Klikonosý, *a.* mit Habichtsnase.
Klikwa, -kew, kwe, *f.* Moosbeere, *f.*
Klim, u, Baumharz, *n.*
Klima, *m.* Dummer; Langsamer, *m.*
Klimati, -mbati, -mèti, 3. 5. ge-
krummt sitzen.
Klin, u, a, Keil, Bolzen, *m.*; Holzhauer-

art, f.; Zwickel; Schooß, m.
Klinauti, 2. picken, hacken.
Klincowati, 6. verkeilen.
Klinek, nku, Leistenbruch, m.; -nice, f. Schoßbalken, m.
Kliniti, 4. verkeilen.
Klinkati, 5. klingeln.
Klinowati, 6. keilen; spalten.
Klinowatý, a. keilförmig.
Klipa, klisa, Stute, f.
Klipati, 5. schwer bewegen.
Klipě, klíse, ete, n. Füllen, n.
Klisinec, nce, n. Stuterei, f.; -sna, Stute, f.; -sní, a.; -nice, f. Gestüt, n.; -sník, Beschäler, m.; -sniti, 4. beschälen.
Kliška, Pickelhäring, m.
Klíšt, e, m. Zäcke, f.; Holzbock; Ohrwurm, m.
Klíště, n. junge Schote, f.
Klíště, pl. f. Zange, f.; -štky, pl. f. Zänglein, n.
Klíti, 1. fluchen, verbannen; se, keimen; picken (Schnabel).
Kliwák, u, Schnabel, m.
Kliwati, 5. picken; fluchen.
Kliwář, m. Leimsieder, m.
Klizení, n. Räumung, Reinigung; Ernte, f.
Kližiti, 4. leimen; se, keimen.
Kližka, Speckweizen, m.
Kližnatěti, 3. schliefig werden.
Klk, a, kluk, Junge, f.
Klnauti, 2. fluchen, bannen, beschwören.
Klobása, Bratwurst, f.; -skář, -sník, -macher, m.
Klobati, 5. picken.
Klobauček, čku, Hütchen, n.; -čkowati, 6. Hut abnehmen; -čník, -macher, m.; -čnický, a.
Klobauk, u, Hut, m.
Klobučina, Filz, m.
Kloc, u, m. Fetzen, Lappen, m.
Klocák, u, Kloß, m.; -cař, m. Hadersammler, m.
Klocka, Kloß; Wisch, m.
Kloček, čku, Mäntelchen, n.; Flocke, f.
Klof, u, Streich, m.; -fanec, Kopfstück, n.; -fát, a, großer Mensch, m.
Klofati, 5. klopfen; picken.
Klofcowati, 6. Streiche geben.
Klofniti, 4. pantschen, zusammensudeln.
Klohniti, 4. kochen.
Klochtati, 5. krallen, kratzen.
Klok, u, Schnalzen, n.; Weibermantel, m.
Kloka, Gluckhenne, f.
Klokadlo, Gurgelwasser, n.; -kati, 5. gurgeln; brudeln.
Klokoč, e, m. Brudel, m.; Welle; Pimpernuß, f.; -očitý, a. aufwallend; -očka, Brudel; Pimpernußbaum, m.
Klokot, u, Gebrudel, n.; Sud, Wall, m.
Klokotati, 5. brudeln, aufwallen.
Kloktačka, Gurgeln; -wasser, n.
Kloktati, 5. gurgeln; sprudeln.
Klon, u, Bug; Ast; Vogelbauer, m.
Klonauti, 2. sinken, fallen
Kloniti, 4. neigen; biegen.
Kloňmo, ad. gebückt.
Klopa, Lappen (Rock), m.
Klopati, 5. klopfen; -pec, pce, m. Falle, f.
Klopejtati, 5. straucheln, stolpern.
Klopiti, 4. umstürzen, stülpen.
Klopot, u, Hast, f.; Brudel, m.
Klopota, Mühseligkeit, f. Elend, n.; -tář, armer Schlucker, m.
Klopotati, 5. rennen; brudeln; eilen; sich plagen.
Klopotiti, 4. zu Boden stürzen; streben um etwas.
Klopotný, a. jähe, hastig, eilig; mühselig.
Klopowati, 6. Erz zusammen lesen; -py, pl. m. solch Erz, n.
Klopý, a. steil.
Klowatý, a. harzig; -watina, Harzigkeit, f.
Klub, u, Tauchwurfscheibe; Hüfte, f.
Klubák, u, Schnabel, m.
Klubati, 5. picken; klopfen.
Klubaně, f. Schlotterfaß, n.
Klubečko, Knäulchen, n.; -bečnatý, a. knäuelartig; -bečný, a. geknäuelt; -biti, -bkowati, 4. 6. knäueln.
Klubko, Knäuel, m.; -bna, Schraubenwinde, f.; -bný, a. sich windend.
Klucati, 5. schwach dreschen.
Klůcek, cku, Fetzchen, n.
Kluč, e, m. Schlüssel; Holzstamm, m.; -čar, a, Beschließer, m.
Kluče, f. Gereute, n.
Klučenina, neues Ackerfeld, n.
Klučí, n. Gestrupp, n.
Klučí, a. Knaben-; -čina, Knabe, m.
Klučiti, 4. urbar machen.
Klučnice, Haue, f.
Kluhký, a. schlüpfrig.
Kluk, u, Werg, n.; Schnabel, m.; Deichsel, f.; Pfeil, m.; a, Schuft, Landstreicher, Spitzbube; Knabe, m.
Klukant, Herumstreicher, m.; -katý, a. flockig; -kowati, 6. Spitzbub schimpfen.
Klukowec, wce, m. Jätmesser, n.
Klukowina, schlechte Burschen, pl. m.
Klůň, ně, f. Vogelbauer, m.
Klus, u, Trab; Wassergraben, m.; -sák, -sník, a, Traber, m.; -sati, 5. traben; -sawý, a. Trab-.
Kluště, ěte, n. kl. Schlitten, m.
Kluštka, Schlittschuh, m.
Klůt, u, Loch in der Fahrstraße, n.; Schluck, m.

Klůtati, 5. schlucken.
Kluwati, 5. klopfen; picken.
Kluzák, Schweinpilz, *m.*
Kluzeti, 3. -zati, 5. rutschen, gleiten.
Kluzký, -zný, *a.* schlüpfrig, glatt.
Klwati, 5. picken, hacken.
Kly, *pl. m.* Augenzähne, *pl. m.*
Klzati, 5. gleiten.
Klznati, 5. zäumen.
Kmen, e, u, *m.* Stamm, =baum, *m.*; Geschlecht, *n.*; -natý, *a.* stämmig; -nec, nce, *m.* Stämmchen, *n.*; -ní, *n.* Gestämm, *n.*; -nowec, wce, *m.* Stammgenosse, *m.*; -nowí, *n.* Stamm=holz, *n.*; -nowina, Hochwald, *m.*; -nowí, *a.* Stamm=.
Kméř, e, *f.* Zaser, Faser, *f.* s. chmer.
Kmet, Greis; Ganzlähner, *m.*; -etcí, -ecí, *a.* Bauern=. [*f.*
Kmetice, altes Weib, *n.*; Bauersfrau,
Kmetičny, *a.* unterthänig; grunderblich.
Kmetowati, 6. Bauer sein.
Kmetstwí, *n.* Greisenalter, *n.*; Bau=ernstand, *m.*; Rathswürde, *f.*
Kmín, u, Kümmel, *m.*; a, Schurke, *m.*; -ínář, *m.* Kümmelmann, *m.*; -íniti, 4. kümmeln; betrügen, lügen; -ínný, *a.* Kümmel=; -ínowka, Kümmelbrannt=
Kmoch, st. kmotr. [wein, *m.*
Kmotř, a, Gevatter, Pathe, *m.*; -tra, -třenka, =tin, *f.* [6. G. nennen.
Kmotřiti, 4. Gevatter sein; -trowati,
Kňabatka, Krauthacke, *f.* [*pl. f.*
Kňahně, ě, *f.* Rothlauf, *m.*; Blattern,
Knákati, 5. schnattern.
Kňaukal, a, *m.* Raunzer, *m.*
Kňaukati, -káwati, 5. miauen, win=seln; -kawec, wce, *m.* Raunzer, *m.*; -kawý, *a.* winselnd.
Kňauradlo, Quarre, *f.*; -ral, a, *m.* Winsler, *m.*; -rati, 5. grinsen; -rawý, *a.* winselnd. [bart, *m.*
Kňaury, *pl. m.* Lichtschleuße, *f.*; Schnur=
Knedlík, u, Kloß, Knödel, *m.*; -kowatý, *a.* kloßig; schliff.
Kněhowní, *a.* Buch=; s. knih-; -ník,
Knejp, u, Kneif, *m.* [a, Buchhalter, *m.*
Kněz, e, *m.* Priester; Fürst, *m.*
Knězaun, -žaur, Pfaff, *m.*
Knězec, žce, *m.* Fürst, *m.*; -ží, *a.*
Kněžina, -ěžka, Priesterin, *f.*
Kněžna, Prinzessin; Priesterin, *f.*
Kněžowati, 6. zum Priester weihen.
Kněžowka, Priestersfrau, *f.*
Kněžstwí, *n.* Priesterthum, *n.*; -stwo,
Kničeti, 3. winseln. [=schaft, *f.*

Kniha, kníha, Buch, *n.*
Kníha, Kibitz, *m.*
Knihař, *m.* Buchbinder; =händler; =drucker, *m.*; -hárna, Buchladen, *m.* =handlung, *f.*; -ník, =händler, *m.*
Knihkupec, pce, *m.* Buchhändler, *m.*; -pectwí, *n.* =handel, *m.*
Kníhowka, Kibitz, *m.*
Knihowna, Bibliothek, *f.*; -wník, a, Bibliothekar; Buchhalter, *m.*
Knihschowna, Buchhalterei, *f.*; -wník, =halter, *m.* [na, Buchdruckerei, *f.*
Knihtiskař, *m.* Buchdrucker, *m.*; -kár-
Knihwazač, *m.* Buchbinder, *m.*
Knihy, *pl. f.* Blättermagen, *m.*
Knikač, *m.* Winseler, *m.*
Knikal, a, *m.* Necker; Winseler, *m.*
Knikati, 5. necken; wimmern; -kawý,
Kníně, kníní, *f.* Fürstin, *f.* [*a.*
Kníry, *pl. m.* Schnurbart, *m.*
Knísati, 5. schaukeln; -sawý, *a.*
Kniwý, *a.* paralytisch.
Knížátko, a, *n.* Fürstlein, *n.*
Kníže, ete, *m.* Fürst; Prinz, *m.*
Knížecí, -ecký, *a.* fürstlich.
Knížek, Pfäffchen, *n.* [de, *f.*
Knížetstwí, *n.* Fürstenthum, *n.*; =wür=
Knížka, Büchlein, *n.*; -žní, -žný, *a.* Bücher=, Buch=; gelehrt; -žník, Ge=lehrter, *m.*
Knoclík, u, Schwabengift, *n.*
Knoflíčkowati, 6. knöpfeln; knöteln.
Knoflík, u, Knopf, *m.*; -kář, *m.* =ma=cher, *m.*
Knot, u, Docht, *m.*; Charpie, *f.*; -tař, Dochtmacher, *m.*; -titi, 4. Docht ma=
Knotowitý, *a.* knotig. [chen.
Knotský, *a.* roh, grob.
Kňowatka, Haue, *f.*
Kňučeti, 3. wimmern; -čiwý, *a.*
Knukati, 5. schlummernd nicken.
Kňukati, 5. winseln; -kawý, *a.*; -kna,
Knůtek, tku, kl. Docht, *m.* [*f.*
Koba, -bík, a, Rabe, *m.*
Kobela, Deckelkorb, Kober, *m.*
Koberati se, 5. hinkend gehen, watscheln; -rawý, *a.* hinkend.
Kobercowý, *a.* Teppich=.
Koberec, rce, *m.* Teppich, *m.*; Tapete, *f.*; -rečník, =macher, =händler, *m.*
Koberlík, Schöpfgefäß; Köberchen, *n.*
Kobík, a, Rabe, *m.*
Kobiti se, 4. sich bäumen.
Kobka, Halle, *f.*
Koblih, u, -liha, Krapfen, Pfannku=chen, *m.*; -lihář, *m.* Krapfenmann, *m.*

Koblížek, žku, -žka, Kräpfchen, n.
Koblížný, a. weich; wollüstig.
Koborec, rce, m. Hopfensauerteig, m.
Kobrtati se, 5. stolpern.
Kobyla, Stute, f.; Eisblock, m.; -ylák, a, -lař, Stutenmeister, m.; -ylení, -lice, -lina, Schlagbaum, m.; -ylí, a. Stuten=; -ylice, f. Holzbock; Eisenstock (Mühle), m.
Kobylčí, a. Heuschrecken=.
Kobylina, Stutenfleisch, n.; -linec, nce, m. Gestüt, n.; Pferdemist, m.; -liště, n. Stuterei, f. [Violinsteg, m.
Kobylka, junge Stute; Heuschrecke, f.;
Kobylkář, m. Landjunker, m.; -řiti, 4. Krippenreiter sein.
Kobylna, Gestüt, n.
Kobza, Fiedel, Leier, f.; -zař, =spieler, m.; -bziti se, 4. muthwillig sein;
Kobzole, f. Erdapfel, m. [-ziwý, a.
Kocáb, u, -cábka, Kahn, m.
Kocanda, Trödelmarkt, m.; magere Gans, f.; -dowati, 6. sich ärgern.
Kocaur, a, Kater, m.; -rek, rka, m. Kloben Flachs, m.
Kocer, u, kacar, u, Peitsche, f. [n.
Kocianky, pl. f. kl. Wachsstöckchen, pl.
Kocinka, Klefferwein (Melniker), m.
Kocměč, e, m. Purzelbaum, m.
Kocolenka, Branntwein, m.
Kocprd, Fechtdegen; Dolch, m.
Kocurník, u, Katzenmünze, f.
Koč, e, m. kočár, -otčár, u, Kutsche,
Kočenina, Sülze, f. [f.
Kočewník, a, Nomade, m. [Katzen=.
Kočí, ího, m. Kutscher, m.; a. Kutsch=;
Kočičina, Katzengeruch, m.; -čincc, nce, m. Katzenkoth, m.
Kočiš, e, m. Kutscher, m.
Kočiti se, 4. sich balgen. [m.
Kočka, Katze, f.; -kář, m. Katzenfreund,
Kočkodan, a, Meerkatze, f.
Kočkowati, 6. muthwillig hadern.
Kočkowatý, a. katzenäugig.
Kočkowník, a, Zänker, m.; -wný, a.
Kočowá, é, f. Kutschers Weib, n.
Kočowati, 6. kutschen; nomadisiren.
Kočowiště, n. Nomadenlagerplatz, m.
Kočuda, eingekämmter Kopf, m.
Kočwarda, schlechter Trunk, m.
Kodkodakati, 5. gackern.
Kodlučowati, 6. sondern, theilen.
Kodrcati, 5. schütteln.
Koflík, u, Becher, m.; -kowitý, a. =förmig. [Bengel, m.
Kofroj, e, m. -froň, ě, m. Raffzahn;

Koháč, kohát, u, Stock, m.; -hátu, n. Stockwurzeln, pl. f.
Kohasowý, a. Graupen=.
Kohaut, a, Hahn, m.; -hautek, tka, Hähnchen, n.; Wetterhahn, m.; -hautí, a. Hahnen=. [schämen; zürnen.
Kohautiti se, 4. stark erröthen; sich
Kohekati, 5. weinen (Kinder); schreien
Koho, wen, von kdo. [(Hasen).
Koch, u, Kamin, m.
Kochan, -chánek, nka, Liebster, m.
Kochání, n. Ergötzung, Wonne, f.
Kochanka, Liebste, f.
Kochati, 5. ergötzen; -chawý, a. ergötzend, angenehm.
Kochtawý, a. stotternd.
Kojenec, nce, m. Säugling, m.
Kojička, Säugamme, f.
Kojitedlný, a. versöhnlich.
Kojiti, 4. sänftigen, stillen; säugen.
Kojka, Amme, f. [Amme, f.
Kojný, a. lindernd; Saug=; kojna,
Kokodati, 5. gackern.
Kokořice, f. Flachsseide, f.
Kokořík, u, Weißwurz, f. [brüsten.
Kokoš, e, m. Hahn, m.; -šiti se, 4. sich
Kokoška, Taschenkraut, n.
Kokotí, a. Hahnen=.
Kokotice, f. Flachsseide, f.
Kokotliwý, a. kampf=, zanksüchtig.
Kokrhati, 5. krähen; -háč, m. =her, m.
Kokrhel, e, m. Schopfhaube, f.
Kokrhykati, 5. kikri schreien.
Koksa, Kopfstück, n.; -sowati, 6. geben.
Kokta, y, m. -tal, a, Stotterer, m.
Koktati, 5. stottern; gacksen; -tan, a, Stotterer, m.; -tawý, a. stotternd.
Kokus, u, Stockknopf, m.
Kokwa, Paläster, f.
Kol, s. Kůl, Pflock, m.
Koláceni, n. Wanken, n.
Koláceti, 3. wälzen.
Koláč, e, m. runder Kuchen, m.; -čkař, m. =bäcker, m.; -čnice, f. Kolatschen=
Kolár, u, Koller, m. [weib, n.
Kolář, m. Wagner, m.; -lárna, =werkstatt, f.; -lářiti, 4. Wagner sein.
Kolatý, a. radartig, scheibenrund.
Kolauch, u, Hirschkalb, Spießer, m.
Kolba, Turnier, n.; Kolbe, f.
Kolč, e, m. Battist, m.
Kolčawa, Wiesel, n.; -wčí, a. Wiesel=.
Kolčí, a. Battist=.
Kolčí, a. Kampf=, Turnier=.
Kolčin, u, Zirkel, m.; -čína, schlechter Pfahl, m.; -čowí, n. Dürrholz, n.;

-čowý, *a.* battisten.
Kole, *ad.* um, herum.
Kolébadlo, Wiege, Schaukel, *f.*
Kolébati, 5. wiegen; se, schwanken.
Kolébka, Wiege, *f.*; -bečník, -macher,
*m.*; -bní, *a.* Wiegen-; -bník, a, Wie-
genmacher, *m.* [Wagen, *m.*
Kolec, lce, *m.* Turnierer; zweirädriger
Kolecní, *a.* Gleis-. [karren, *m.*
Kolečko, Rädchen, *n.*; Kreis; Schieb-
Kolečkowati, 6. auf dem Karren fahren.
Kolečkowatý, *a.* rädchenförmig.
Kolečník, Karrenschieber; Karren, *m.*;
Kolečný, *a.* Rad-, rund. [Spulrad, *n.*
Koleda, Neujahrsgabe, *f.*; -dní, *a.*;
-dník, Christgeschenksammler, *m.*
Koledowati, 6. Neujahrsgeschenke ein-
sammeln. [*n.*; -jný, *a.* parallel.
Kolej, e, koleje, *f. m.* Gleis (Wagen),
Kolek, lku, Pfahl, Pflock, *m.*; Knüttel-
holz, *n.*; Stempel; Kegel, *m.*
Kolem, *ad.* herum.
Kolembaba, blinde Kuh, *f.*
Kolenačky, *ad.* knieend.
Kolenatý, *a.* große, starke Knie habend;
-těti, 3. sie bekommen.
Kolence, *n.* Knie, *n.*
Kolenec, nce, *m.* geflochtner Kuchen;
Kranz, *m.* [Krankheit bekommen.
Koleněti, 3. Doppelglieder, englische
Koleni, *n.* Pfählen, *n.*
Kolenice, *f.* Kanonenbacke, *f.*
Kolenkowatěti, 3. in Knoten schießen.
Kolenní, *a.* Knie-.
Koleno, Knie, *n.*
Kolesa, Kalesse, *f.*; -sař, Wagner, *m.*
Koleso, Rad, *n.*
Kolešna, Schuppen, *m.* [mer.
Koli, Anhängsylbe: kdokoli, wer - im-
Koli, v. kláti, stechen.
Kolí, *n.* Pfähle, *pl. m.*
Koliba, Hütte, *f.*
Kolíbati, 5. wiegen; -bawý, *a.* wie-
gend; -bka, Wiege, *f.*
Kolíček, čku, Pfählchen, *n.*
Količník, u, Quotient, *m.*
Kolik, -ko, *ad.* wie viel.
Kolík, u, Pflock, Pfahl, *m.* [Quote, *f.*
Kolikátý, *a.* der wievielste; -tina,
Kolikerka, Einmaleins, *n.*
Kolikerý, *a.* wie vielerlei, mancherlei.
Kolikost, Quantität, *f.*
Koliký, *a* der wievielste.
Kolimar, Krämer, *m.*
Kolimba, Knebel, *m.*
Kolina, schwacher Pfahl, *m.*

Kolínka, Kniechen, *n.*; -katý, *a.* kno-
tig.
Kolísati, 5. schaukeln. [schaukelnd.
Koliska, Schaukel, Wiege, *f.*; -sný, *a.*
Koliště, ě, *n.* Glacis, Esplanade, *f.*
Kolita, großes Schellkraut, *n.* [rädern.
Koliti, 4. Pfähle einschlagen; kreisen;
Kolka, Fischgeräthe, *n.*; Klette, *f.*
Kolkáreň, rně, *f.* Kegelplan, *m.*
Kolkowati, 4. rändern; stempeln; -wa-
tý, *a.* rundlich.
Kolmaha, Radeberge, *f.*
Kolmice, *f.* senkrechte Linie, *f.*; -mina,
steile Felsenwand, *f.*
Kolmo, *ad.* stichweise; senkrecht.
Kolmý, *a.* senkrecht.
Kolna, Wagenschuppen, *m.*
Kolní, *a.* Rad-; Schuppen-; Pfahl-.
Kolník, u, Steckrübe, *f.*; -ničniště,
*n.* -feld, *n.*
Kolný, *a.* spaltig, Spalt-; steil.
Kolo, Rad, *n.*; Kreis, *m.*; Scheibe, *f.*
Koloděj, e, *m.* Wagner; Spaßmacher, *m.*
Kolohnát, a, Klachel, *m.*
Kolomast, i, *f.* -maz, e, *m.* Wagen-
schmiere, *f.* Theer, *m.*
Kolomaziti, 4. theerig machen; -zní,
*a.* Wagenschmier-, Theer-; -znice, *f.*
Theerbüchse, *f.*; -zník, Wagenschmie-
Kolomèr, u, Durchmesser, *m.* [rer, *m.*
Kolomut, Wirrwarr, *m.*
Kolostroj, e, *m.* Räderwerk, *n.*
Kolotaceti se, 3. hin u. her bewegen,
unruhig sein. [bewegen; -tawý, *a.*
Kolotati, 5. herumtreiben, hin und her
Kolotěž, e, *f.* Hemmschuh, *m.*
Kolotiti, 4. buttern.
Kolotok, Kreislauf, *m.*
Kolowati, 6. kreisen.
Kolowod, a, Reigenführer, *m.*
Kolowrat, u, Spinnrad, *n.*
Kolowratec, tce, *m.* Leier; Wolfs-
milch, *f.*; -wrátek, tku, Drehbohrer,
*m.*; Garnwinde; Töpferscheibe; Haspel,
*f.*; -titi, 4. leiern; -wratník, a, *m.*
Leirer; Spinnradmacher, *m.*
Kolozubý, *a.* zahnlos; krummzähnig.
Koltaun, -tún, Weichselzopf, *m.*
Koltra, Vorhang, *m.*; -tryna, Tapete, *f.*
Kolwèk, Anhängsylbe (wer) - immer.
Kom, *Lok.* v. Kdo.
Komár, a, Mücke, *f.*
Komarník, grober Tisch, *m.*
Komenice, *f.* Hausgiebel, *m.*
Kometa, Komet, *m.*
Komihač, *m.* Schaukler, *m.*; -hačka,

=rin, *f.*; Butterfaß, *n.*; –hati, 5. ſchau= feln; buttern.
Komín, u, Schornſtein, *m.*; –inář, *m.* Rauchfangkehrer, *m.*; –inice, *f.* =rin, *f.*; –iník, Schornſteinfeger, *m.*; –iničiti, 4. es ſein.
Kominy, *pl.* *f.* Weinträber, *m.*
Komisarek, Kommißbrod, *n.*; Pumper=
Komitati, 5. hin u. her werfen. [nikel, *m.*
Komňata, komnata, Kabinet, *n.*
Komole, *f.* Hut (Zucker); Kegel, *m.*
Komoliti, 4. ſtumpf machen, ſtutzen.
Komolý, *a.* ſtumpf, geſtutzt.
Komondor, a, Schäferhund, *m.*
Komonice, *f.* Steinklee, *m.*
Komonník, Rittersmann, *m.*; –nný, *a.* Ritter=; Stallmeiſter, *m.*
Komonstwo, Gefolge, *n.*; Pferde, *pl. n.*
Komora, Kammer, *f.*; –oří, *m.* Kämmerer, *m.* auch *a.*; -ořiti, 4. als Kammerdiener dienen; –orna, Kammerfrau, *f.*; –orní, –ný, *a.* Kammer=; –ornice, *f.* Kammerjungfer, *f.*; –ornictwí, *n.* Kammeramt; Kämmereramt, *n.*; –orničiti, 4. Kammerdiener ſein; –orník, a, Kammerdiener, Kämmerer, *m.*
Kompa, fliegende Fähre, *f.*
Komplement, u, Compliment, *n.*
Kompletowati, 6. complettiren.
Komu, von kdo, wem.
Komůrka, Kämmerlein; Fach, *n.*; –kowatý, *a.* zellig.
Komže, *f.* Chorrock, *m.*
Konač, e, *m.* Verrichter, Ausführer, *m.*
Koňadra, Kohlmeiſe, *f.*
Koňák, a, Pferdeknecht; Reiter, *m.*
Konání, *n.* Verrichten, Thun, *n.*; Lei=
Konar, Aſt, Knorren, *m.* [ſtung, *f.*
Koňar, a, –ňarka, Kohlmeiſe, *f.*
Koňař, *m.* Pferdehändler, *m.*; –řiti, 4.
Konařitý, *a.* zackig. [=handel treiben.
Koňařstwí, *n.* Roßhandel, *m.*; Pferdezucht, *f.*
Koňas, a, zähe Gans, *f.* Gänſerich, *m.*
Konati, 4. enden, vollbringen, verrichten.
Koňátko, a, *n.* Pferdchen, *n.*
Konaušiti, 4. einwiegen, beſänftigen; –nauška, Wiegetuch, *n.*
Konáwati, 5. oft thun, vollziehen.
Konawý, *a.* praktiſch.
Koňazdra, Kohlmeiſe, *f.*
Koncowati, 6. endigen. [den, *pl. n.*
Koncowatý, *a.* zipfelig; –wí, *n.* En=
Koncowka, Endſylbe, *f.*
Konča, *ad.* am Ende.
Končaur, u, Spitze, *f*

Končawka, –čelka, Wieſel, *n.*
Končina, Gränze, *f.* Ende, *n.*; Gegend, *f.*; –čatina, Extremität, *f.*
Končíř, *m.* Rappier, *n.*
Končiti, 4. endigen, enden.
Končitý, *a.* ſpitzig; ſcharf; eckig.
Kondoliti, 4. wirren.
Kondor, Schäferhund, *m.*
Kondraška, Angora=; Weiberrock, *m.*
Kondrawa, Engerling, *m.* [*n.*
Kondukt, u, Leichenzug, *m.*; Grablied,
Konec, nce, *m.* Ende, *n.*; Erfolg; Zweck, *m.*; koncem, zuletzt.
Koneček, čku, Endchen, Spitzchen, *n.*
Konečni, *a.* End=; –čník, u, Maſtdarm, *m.*; –čniti, 4. völlig machen.
Konečný, *a.* endlich; gänzlich; gewiß.
Koněḋra, *m.* Nachtkönig; Schinder, *m.*; Schinderhaus, *n.*
Konejšiti, 4. hätſcheln, wiegen.
Koněřiti, 4. Pferdehandel treiben; verſchwenden.
Konew, nwe, *f.* Kanne, *f.*; –ewní, *a.*
Konězdra, Kohlmeiſe, *f.* [Kannen=.
Konfekt, u, Leckerbiſſen, *m.*
Konhotek, eine zeitige Nuß, *f.*
Koní, *a.* Pferd=; –nice, *f.* Pferdeſtall, *m.*; Stute; Pferdehaut, *f.*; –nictwo, Kavallerie, *f.*; –níček, čka, Pferdchen, *n.*; Heuſchrecke, *f.*; –ničné, ého, *n.* Stallgeld, *n.*; –ník, a, Pferdchen, *n.*; Heuſchrecke, *f.*; Riemerſtuhl, *m.*; Ste=
Konikowka, Steinhuhn, *f.* [ckenpferd, *n.*
Konina, Pferdefleiſch, *n.*; =haut, *f.*; Klee, *m.*; –nec, nce, *m.* =miſt, *m.*
Konipas, a, Bachſtelze, *f.* [dearzt, *m.*
Koníř, *m.* Bereiter; Roßhändler; Pfer=
Konírna, Pferdeſtall, *m.*
Konírník, Stallmeiſter, *m.* [*f.*
Konířstwí, *n.* Roßhandel, *m.*; =arznei,
Koniti se, 4. reiten, Pferde tummeln;
Koniwka, Pumpenſtiefel, *m.* [roſſen.
Koniwý, *a.* roſſend.
Koňkanina, Schinken, *m.*
Koňky, *pl.* Wehklagen, *n.*
Koňmo, konno, *ad.* zu Pferd; –nný, *a.*
Koňonožec, žce, *m.* Pferdfüßler, *m.*
Konopáč, –pásek, ska, Hänfling, *m.*
Konopatý, –pnatý, *a.* ſchlank, dünn; –těti, 3. werden.
Konopě, *f.* Hanf, *m.*; –pí, *n.* Hanf, *m.*; –pice, *f.* Hanfneſſel, *f.*; –piště, *n.* Hanfacker, *m.*; –pka, Hänfling, *m.*; Blondine, *f.*; –pnice, *f.* Hanfacker, *m.*; –pník, u, Hanfmühle, *f.*; –pný, *a.* Hanf=, hänfen.

Koňowati se, 6. reiten.
Koňowna, Pferdestall, *m.*
Konsistoř, e, *f.* Konsistorium, *n.*
Koňský, *a.* Pferde=.
Koňstwo, *n.* Pferde, *pl. n.*
Konšel, e, *m.* Rathsmann; Bürgermeister; Dorfgeschworner, *m.*
Kont, u, Haube, *f.*; Haarwickel, *m.*
Kontar, a, Stümper, *m.*
Kontík, Haarbund, *m.*
Koňuch, a, Pferdeknecht, *m.*
Konwa, Kanne, *f.*
Konwalina, -linka, Maiblume, *f.*
Konwář, *m.* Kannen=, Zinngießer, *m.*
Konwers, a, Neubekehrter, *m.*
Konwice, *f.* Kanne, *f.*
Konzoch, a, Gefällsbeamter, *m.*
Kop, u, Kienruß, *m.*
Kopa, kůpa, Schock, *n.*; Haufe, *m.*
Kopač, *m.* Hacker, Graber, *m.*; Haue, *f.*; -pačka, =rin, *f.*; Grabscheit; Graben, *n.*; -pál, u, Karst, Misthaken, *m.*; -panice, *f.* Neuland, *n.*; -paničař, Besitzer solcher Felder, *m.*
Kopanina, Graben, *n.*; Acker; Rebensaft, *m.*; Neurodeland, *n.*; -ninný, *a.* fossil; -ninstwo, Mineralreich, *n.*
Kopati, 5. graben; hacken; ausschlagen.
Kopawý, *a.* gern ausschlagend (Füße).
Kopcowatý, *a.* hügelig.
Kopčina, gesammelter Vorrath, *m.*
Kopčiti, 4. aufhäufen; -čitý, *a.* aufgehäuft; voll; hügelförmig.
Kopec, pce, *m.* Hügel, Haufe, *m.*; -pecnatý, *a.* hügelig; -peček, čku, Hügelchen, *n.*; -pečkowati, 6. anhäu-
Kopejsko, Kohlenschaufel, *f.* [feln.
Kopení, *n.* Häufeln, *n.*
Kopet, Dochtschnuppe, *f.*; Ruß, *m.*;
Kopí, *n.* Spieß, *m.*; Lanze, *f.* [-tní, *a.*
Kopice, *f.* kleine Lanze, *f.*; Haufen, *m.*; -pičkowatý, *a.* lanzettförmig.
Kopidlen, u, Haselwurzel, *f.*
Kopidol, a, *m.* Todtengräber, *m.*
Kopinnatý, *a.* lanzenförmig; -innictwí, *n.* Turnieren, *n.*; Knappschaft, *f.*; -inničiti, 4. Lanzen brechen (Ritterspiel); -inník, -itník, Lanzknecht,
Kopist, i, *f.* Rührscheit, *n.* [*m.*
Kopiště, *n.* Lanzenschaft; Schoberfleck, *m.*; -štný, *a.* Ritterspiel=.
Kopiti, 4. häufeln; schobern; schocken.
Kopka, Häuflein; Häufelspiel, *n.*; -kowati, 6. häufeln.
Koplín, u, Hühnerhaus, *n.*
Kopna, Kolben, *m.*
Kopnauti, 2. hacken; schlagen, stoßen (mit Fuß).
Kopno, hackbarer Boden, *m.* Festland, *n.*
Kopný, *a.* grabbar, hackbar.
Kopowati, 6. gut schocken.
Kopowka, Schockholz, *n.*
Kopr, u, Dille, *f.*
Koprnati se, 5. purzeln.
Koprnatěti, -něti, 3. erstarren, gefühl-
Koprník, u, Bärwurz, *f.* [los werden.
Koprwadlo, -waško, Stürze, *f.*
Kopřiwa, Nessel, *f.*; -wí, *n.* -wna, =strauch, *m.*; -wný, *a.* Nessel=.
Koptění, *n.* Berußen, Berauchen, *n.*; -těti, 3. es werden.
Koptič, *m.* Sudler, *m.*
Koptiti, 4. sudeln; berußen.
Koptuch, a, Aschenbrödel, *m.*
Kopuletý, *a.* betagt.
Kopytář, *m.* Leistenschneider, *m.*
Kopytnatý, *a.* behuft.
Kopytník, u, Haselwurz, *f.*
Kopyto, Klaue, *f.*; Huf; Leisten, *m.*
Koráb, u, Rinde, *f.*; Schiff: Trinkgeschirr, *n.*; -ba, ausgehöhlter Baum als Schiff, *m.*; -bní, *a.*; -bnice, *f.* Ar-
Korábnictwí, *n.* Bankerot, *m.* [me, *f.*
Korábník, Rindenschäler; Bootsknecht; Schiffbrüchiger; Bankerottirer, *m.*
Korál, u, *m.* Koralle, *f.*
Koralečník, Branntweintrinker, *m.*
Koralice, -řalka, *f.* Branntwein, *m.*; -řalna, =schenke, *f.*; -řalník, a, *m.* =brenner; =schenker; =trinker, *m.*
Korálník, a, Korallenmacher, *m.*
Kořan, do k. *ad.* durch und durch.
Koranka, Milchrahm, *m.*
Korati, 5. Rinde bekommen.
Koratý, *a.* rindig.
Korauhew, hwe, *f.* Fahne, *f.*
Korawěti, 3. Rinde bekommen.
Kořawka, Branntwein, *m.*
Korawý, *a.* steif, starr.
Korba, Korb, *m.*; -bač, Peitsche, *f.*; -bář, *m.* Korbmacher, *m.*
Korbel, e, *m.* Humpen; hölzerner Butternapf, *m.*; -belář, e, *m.* Humpenmacher; Säufer, *m.*; -belowati, 6. saufen.
Korbička, Körbchen, *n.*; Radberge, *f.*
Korbičný, *a.* Korb=.
Korcowati, 6. (Scheffel) schütten.
Korčák, u, Schöpfeimer; Scheffel, Strich,
Korčení, *n.* Hader, Zwist, *m.* [*m.*
Korčiti, 4. einen Strich schütten; -čiti se, 4. zanken, hadern.

Korčuška, Schöpfer, *m.*
Kord, u, Degen, Dolch, *m.*
Kordowati, 6. kasteien; se, sich duelliren.
Kordula, Weiberkorset, *n.*
Kordulář, breite Degenklinge, *f.*
Korec, rce, *m.* Scheffel, Strich, *m.*
Korečník, oberschlächtiger Müller, *m.*; u, -s Wasserrad, *n.*; -rečný, *a.* Strich-; [oberschlächtig.
Korejniti, 4. wühlen.
Korejš, e, *m.* Schaltthier, *n.*
Korejtko, Tröglein, *n.* (korýto); -tnice, *f.* Grandbier, *n.*
Korek, rku, *m.* Korkholz, *n.*
Kořen, a, e, *m.* Wurzel, *f.*; Ursprung, *m.*; -načka, Gewürzbüchse, *f.*; -nář, *m.* -mann, *m.*; -nařiti, 4. Würzhandel treiben.
Kořenatěti, 3. Wurzel fassen; würzig werden; -natý, *a.* voll Wurzeln; würzhaft.
Kořenček, enečku, Radieschen, *n.*
Kořenec, nce, *m.* Gewürzkuchen, *m.*
Kořeněti, 3. Wurzel fassen.
Koření, *n.* Wurzeln, *pl. f.*; Gewürz, *n.*; Kräuter, *pl. n.*; Demüthigung, *f.*
Kořeniti, 4. würzen; se, einwurzeln.
Kořenitko, Wurzelzeichen, *n.*
Kořenka, Gewürzbüchse, *f.*
Kořenný, *a.* Wurzel-; gewürzt.
Kořeti, 3. lispeln (Küchlein). [saufen.
Korhel, e, *m.* Säufer, *m.*; -liti, 4.
Koribana, ausgehöhlter Baum als Kahn,
Kořínek, nku, *m.* Würzelchen, *n.* [*m.*
Kořist, i, *f.* Nutzen, *m.* Ausbeute, Beute, *f.*
Kořistiti, 4. beuten, nützen; sich zueignen; -stnictwí, *n.* Freibeuterei, *f.*; -stník, a, *m.* Freibeuter; Nutzenzieher, *m.*; -stný, -stowný, *a.* vortheilhaft; beutesüchtig; -stowati, 6. Beute machen.
Kořiti, 4. demüthigen.
Korkowý, *a.* Pantoffelholz-.
Korman, Gefäß für Schweinefutter, *n.*
Kormaucení, *n.* Betrübniß, *f.*
Kormautiti, 4. betrüben, sich grämen; -tliwý, *a.* trüb; schwermüthig.
Kornatěti, 3. rauh; roh werden; -natý, *a.* krustig, hart (Rinde).
Kornaut, u, Düte, *f.*
Kornelowý, *a.* Kornel-.
Kornet, u, Krummhorn, *n.*
Korní, *a.* Rinden-.
Koroptwa, -rotew, twe, *f.* Rebhuhn, *n.*; -tewnice, *f.* -garten, *m.*; -twář, *m.* Wachtelhund, *m.*; -twí, *a.* Rebhühner-; -twičkář, *m.* Stockadler, *m.*

Korowatý, *a.* rindig; -wina, dürre, dicke Baumrinde, *f.*
Korowod, Reigentanz, *m.*
Kortizaun, a, Hanswurst, *m.*
Koruhew, hwe, *f.* Fahne, *f.* Banner, *n.*
Koruna, Krone, *f.*; -unací, *f.* Krönung, *f.*; -uník, u, Kronleuchter, *m.*; -unowací, *a.* Krönungs-; -wati, 6. [krönen.
Korý, *a.* steif.
Korýtko, -tce, *n.* Tröglchen, *n.*
Korytnačka, -tnáč, *m.* Schildkröte, *f.*
Korytník, Trogmacher, *m.*; -nice, *f.* -rin, *f.*; Trogbier, *n.*
Koryto, Trog, *m.*; Rinne, *f.*
Kos, a, Amsel, *f.*; u, Federkiel, *m.*
Kosa, Sense, *f.*; -sák, Grassichel, *f.* Mäher, *m.*; -sař, *m.* -schmied; Mäher, *m.*
Kosatec, tce, *m.* Grassichel; Schwerdtlilie, *f.*; -satka, Schwerdtfisch, *m.*; -towati, 6. herumschwärmen.
Kosba, Heuernte, *f.*
Kosec, sce, *m.* Hohleisen, *n.*; Mäher, *m.*
Kosem, *ad.* schräg.
Kosen, sna, September, *m.*
Kosenek, nku, Grummet, *n.*
Kosenka, Flederwisch, *m.*
Kosice, *f.* Sensenhütte, *f.*
Kosíř, *n.* Gartenmesser, *n.* Hippe, *f.*; -sírek, rku, Federbusch, *m.*
Kosiště, *n.* Sensenstiel, *m.*
Kositi, 4. mähen; krümmen; stutzen.
Kosle, kůsle, *pl. f.* Schlittschuhe, *pl. m.*
Kosma, Zotte (Haar); Flocke, *f.*; -smáč, *m.* Zottiger; Waldteufel, *m.*
Kosmačka, Stachelbeere, *f.*
Kosmaták, zottiges Pferd, *n.*
Kosmatěti, 3. rauh, zottig werden; -matice, *f.* Straube; gebackene Hollunderblüthe, *f.*
Kosmatiti, 4. zottig machen; -matost, -matina, rauhes, zottiges Wesen, *n.*
Kosmatý, *a.* zottig, rauh.
Kosmo, *ad.* schief, schräg.
Kosmowý, *a.* Zotten-, zottig.
Kosnatý, *a.* sensenförmig.
Kosní, *a.* Sensen-; -ník, a, Mäher, *m.*
Kosný, *a.* mähdig. [*n.* -wald.
Kosodřewina, Krummholz, *n.*; -wiště
Kosoúhelný, *a.* schiefwinkelig.
Kosowati, 6. schräg eggen.
Kosowatý, *a.* sensenförmig; schräg.
Kosowý, *a.* Amsel-.
Kost, i, *f.* Knochen, *m.*
Kostečni, -čný, *a.* Würfel-; -ník, Würfelspieler, *m.*

Kostel, a, m. Kirche, f.; -stelec, lce, -stelík, u, dim.; -stelní, a. Kirchen=.
Kostelník, a, Meßner, Kirchner, m.
Kosten, stnu, Spieß, m.
Kostěnec, nce, m. Skelett, n.
Kostěný, a. beinern, knöchern.
Kostěti, 3. zu Knochen werden.
Kostice, f. Fischbein, n.; -stičný, a.
Kostihlůdek, dka, Knauser, m.
Kostík, u, Phosphor, m. [adler, m.
Kostilomec, mce, m. Beinbrecher, Fisch=
Kostiwal, u, m. Wallwurz, f.; Bein=bruch, m.
Kostka, Beinchen, n. Würfel, m.; -stkář, m. =macher, =spieler, m.; -stkowaný, -watý, a. gewürfelt.
Kostkowati, 6. würfeln; paschspielen; -stkowý, a. Würfel=.
Kostlák, u, Steinnuß, f.
Kostlawý, a. beinig; knochig; -stliwec, wce, m. Gerippe, n.; -stliwý, a. voll Beine.
Kostnatěti, 3. beinig werden; -stnatý, a. beinig, knochig; -stnauti, 2. zu Bein werden. [haus, n.
Kostní, a. Bein=; -stnice, f. Bein=
Kostonky, pl. f. geschlossene Federstiele, pl. m.
Kostra, Skelett, n.; -straun, Trocken=gestelle, n.; -nowitý, a. struppig.
Kostrba, -báč, m. Zottiger, Strobel=kopf, m. [trocknen, m.
Kostrbal, a, behauener Baum zum Heu=
Kostrbatěti, 3. haarig, zottig werden.
Kostrbatý, a. haarig; zerrauft; eigensinnig. [Steißbein, n.
Kostrčný, a. Steißbein=; -střec, trce, m.
Kostrhaun, Wildfang, m. [Bett, n.
Kostruka, s. kostonky; auch solches
Koswený, kosý, a. schräg, schief.
Koš, e, m. Korb, m.; -šák, a, Korb=bienen, pl. f.; -šár, u, Hürde, Pferche, f.; -rowati, 6. damit düngen; -šař, m. Korbmacher, =händler, m.
Košatina, Wagenkorb, Zwergbaum, m.
Košatka, -tinka, Brodschüssel, f.; -šatník, -tinář, e, Wagenflechtenmacher, m.
Košatý, a. buschig.
Košer, u, Koscher (Juden), m.
Košík, u, Handkorb, m.
Košilátko, Sonntagskind, n.
Košile, f. Hemd, n.; -ilník, =macher, m.; -ilný, a. Hemden=.
Košina, Wagenkorb, m. =flechte, f.
Košinář, -ník, a, Korbmacher, m.
Košlák, u, Steinnuß, f.

Košnice, f. Bienenkorb, m.; -šowý, a. Korb=.
Košt, u, m. Kosten, n.; Unkosten, pl. f.
Koštál, u, m. Steißbein, n.; Federkiel; Kohlstrunk, m.; -štáli, n. Stengel, pl. m.
Koštář, m. Besenbinder, m.
Koště, ěte, n. Besen, m.
Koštěj, e, -štěnec, nce, m. Skelett, n.; -štěný, a. knöchern.
Koštěr, u, Holz, n. Baum, m.
Koštištář, m. Besenbinder, m.
Koštiště, n. Besen, m. [kosten.
Koštowka, Kosten, n.; -towati, 6.
Koštúr, spitziges Werkzeug, n.; Stiel, m.
Košut, a, Geißbock, m.
Kot, a, Katze, f. Kater, m.
Kot, u, Kothe, f. Knöchel, m.
Kotáceti, 3. rollen, wälzen.
Kotáčka, Mannstreue, f.
Kotálec, lce, m. Purzelbaum, m.
Kotaliti, kutaliti, kotauliti, kotáleti, kotauleti, 4. 5. kollern; kugeln, purzeln.
Kotauč, m. Ringel, Wirbel, Kreis, m.; Glasscheibe, f.; -čowati, 6. rund bewegen, wirbeln; -tauleti, 5. kollern; -taulka, Reifring, m.
Koťátko, Kätzchen, n. [Palmzweig, m.
Kotě, ěte, n. Kätzchen, n.; -tatka, pl.
Kotec, tce, m. Behältniß, n.; Stall, m.
Kotečník, a, m. Kauenmacher, m.; -tečný, a. Körben=.
Kotel, tle, tla, m. Kessel, m.
Kotělnica, f. Heckenschafstall, m.
Koteň, tně, f. Knöchel (Hand), m.
Kotěnec, nce, m. Junges (Katze), n.
Kotěrec, rce, m. Hühnerhaus, n.
Kotew, twe, f. Anker, m.; -tewné, ého, n. Ankergeld, n.; -tewní, a. Anker=; -tewnice, f. Ankerblume, f.; -tewník, a, Ankerseilmacher; =schmied, m.; u, =blume, f.
Kotejceti se, 5. torkeln.
Kotík, u, Knöchel (Finger), m.
Kotiti, 4. umwerfen; se, Junge werfen; schmeicheln.
Kotkati, 5. stammeln.
Kotkodakati, 5. gackern.
Kotkawý, a. stammelnd.
Kotky, pl. m. Schweinfüße, pl. m.
Kotlanka, Ofen mit Kessel, m.
Kotlář, m. Kupferschmied, m.; -lářík, a, Kesselflicker, m.; -lařiti, 4. Keßler sein; -lárna, Kupferschmiede, f.
Kotlawěti, 3. -lati, 5. hohl werden.
Kotlawý, a. hohl.
Kotlík, u, Kesselchen, n.; Tiegel, m.

Kotlina, Kesselgrube, *f.*
Kotliště, *n.* Kesselherd, *m.*; -tlowina, Kesselerz; schlechtes Kupfergeld, *n.*
Kotní, *a.* Köthen-, Knöchel-; Geburts-.
Kotník, u, Knöchel; Knoten, *m.*; -kowatý, -kowitý, *a.* großknorrig.
Kotowitý, *a.* katzenartig.
Kotr, u, Vier auf dem Würfel, *f.*
Kotrba, Schädel, *m.*
Kotrbanec, nce, *m.* Purzelbaum, *m.*
Kotrč, e, *f.* Gebüsch, Hasenohr, *n.*; -trčky, *pl.* Ort zum Halsbrechen, *m.*
Kotrkál, u, *m.* Ritterschild, *m.*
Kotrlčiti, 4. wälzen.
Kotrlec, kotrmelec, lce, *m.* Purzelbaum, *m.*; -melcowati, 6. ~~purzeln~~.
Kotrleti, 3. wälzen.
Kotula, *m.* -tužník, Hund, *m.*
Kotulati, 5. kollern.
Kotwa, Anker, *m.*; -wář, *m.* -schmied, *m.*
Kotwice, *f.* kl. Anker, *m.*; Fußeisen, *n.*; Stachelnuß, *f.*
Kotwičník, u, Ankerblume, *f.*
Kotwičný, *a.* Anker, *m.*
Kotwiti, 4. ankern.
Kotyzalka, Schmeichlerin, *f.*
Kotyzaun, a, *m.* Hanswurst, *m.*
Kotyzowati, 6. schmeicheln.
Kow, u, *m.* Metall, Erz, *n.*
Kowaci, *a.* Schmiede-.
Kowadlina, -dlo, Amboß, *m.*
Kowání, *n.* Schmieden, Beschlagen, *n.*
Kowanice, *f.* Beschläge, *n.*
Kowář, -wáč, *m.* Schmied, *m.*; -wařiti, 4. Schmied sein.
Kowárna, Schmiede, *f.*
Kowati, 6. schmieden, hämmern; beschlagen.
Kowec, wce, *m.* Zeugschmied, *m.*
Kowičeti, 3. wehklagen.
Kowkop, a, Bergmann, *m.*
Kowní, *a.* Metall-.
Kownice, *f.* Münzhaus, *n.*; -wník, a, Münzmeister, *m.*
Kowný, *a.* metallartig; hämmerbar.
Kowolitec, tce, *m.* Metallgießer, *m.*
Kowowatý, *a.* metallisch; -wowec, wce, *m.* Metallurg, *m.*
Kowowna, Metallniederlage, *f.*
Kowstwo, Metallreich, *n.*
Kowyl, u, *m.* Pfriemengras, *n.*
Kowýř, e, *m.* Bergmann, *m.*
Koza, Ziege; weibliche Brust, *f.*; Holzbock, *m.*; -zací, *a.*
Kozák, Ziegenhirt; Räuber; Kosak, *m.*
Kozar, u, Lorchpilz, *m.*; -zař, *m.* Ziegenhirt, *m.*
Kozatý, *a.* hochbusig, hochbrüstig
Kozel, zla, *m.* Geißbock; Holzbock, *m.*
Kozelcowati, 6. purzeln.
Kozelcowý, -elčí, *a.* Böckchen.
Kozelec, lce, *m.* Bock; Purzelbaum, *m.*
Kozelnice, *f.* Ziegenbockfleisch, *n.*
Kozera, Trumpf, *m.*
Kozí, *a.* Ziegen-; -zice, *f.* Bockspfeife, *f.*; -zička, Zicklein, *n.*; -zičky, *pl.* Hollunderblüthe, *f.*
Kozina, Ziegenfell, -fleisch, *n.*; -nec, nce, *m.* -stall, *m.*; -kraut, *n.*
Koziti se, 4. Zicklein werfen.
Kozka, kl. Ziege, *f.*; -zlátko, a, *n.* Zicklein, *n.*
Kozle, ete, *n.* -zlec, elce, *m.* junger Bock; Purzelbaum, *m.*
Kozlík, a, kl. Bock; Kutschbock; Feuerbock, *m.*
Kozliti se, 4. zickeln.
Kozlowati, 6. Kapriolen machen.
Kozlowatý, *a.* bockig; Bocks-; -wec, wce, *m.* Ziegenhirt, *m.*; -wice, *f.* Bocksleder, *n.*; -wičí, *a.* -ledern; -wina, Bocksgestank, *m.*; -fleisch, *n.*
Kozmice, -mička, rauhe Stimme, *f.*; -čař, Knabe, dem die Stimme sich bricht, *m.*
Kozmičeti, 3. durch die Fistel singen.
Kozodoj, e, *m.* Geißmelker, *m.*; -zonožec, žce, *m.* Ziegenfüßler, Satyr, *m.*; -zorožec, žce, *m.* Steinbock, *m.*
Kozub, u, Kamin (Stube), *m.*
Kože, f. kůže.
Koželuh, a, Lohgerber, *m.*; -luhna, Gerberei, *f.*
Koženek, nku, lederner Schuh, *m.*; Lederrenette, *f.*; -ženka, Lederbirn, *f.*
Kožený, *a.* ledern.
Kožešina, Rauchwerk, *n.*; -šinář, *m.* -händler, *m.*; -šinný, *a.* -žišnatý, *a.* pelzig.
Kožešník, a, Kürschner, *m.*
Kožich, u, a, Pelz, *m.*; -chowec, wce, *m.* Pelzschabe, *f.*; -žina, Lederwerk, *n.*
Kožíšák, Lederapfel, *m.*; -žišina, *f.* -žešina.
Kožka, kůžka, Häutchen, *n.*; -žkář, *m.* Lederhändler, *m.*; -řiti, 4. es sein.
Kožnatěti, 3. häutig werden; -žnatý, *a.* häutig, lederig; -žný, *a.* Haut-; -žník, u, Lederpolster, *m.*; -žowati, 6. behäuten; tünchen (Kalk); -žowka, Mörtel, *m.*
Kpati, 5. aushunzen.
Kra, Eisscholle, *f.*
Krabatěti, 3. hohlrund; holperig; rauh werden; -batina, Holperigkeit, *f.*; Bauernschuh, *m.*; -batiti, 4. hohlrund machen; -batý, *a.* hohlrund, wellenförmig.
Krabice, *f.* Büchse, Schachtel, *f.*; -bi-

čnj, a. Schachtel=; -bičník, Schach=
telmann, m. [Bettel, f.
Krabiti, 4. uneben machen; -bizna, alte
Krablatý, a. holperig.
Krabowitý, a. rauh.
Krabušle, f. Draht=, Reisigbehältniß, n.
Krabuška, Maulkorb, m.; Premse;
Kráce, f. Krauthacke, f. [Larve, f.
Kráceni, n. Kürzung; Kurzweil, f.
Kracle, f. Kratze, Krämpel, f.; -clo-
wati, 6. kämmen, krämpeln.
Kracowník, Jäter, m.; -cowati, 6.
karsten, beharken.
Kráčawý, a. langsam schreitend.
Kráče, ete, -čata, Stichbalken, m.
Kráček, čku, Häufchen, n.
Kráčeti, 3. schreiten; -čoch, a, Pfla=
stertreter, m.; -čún, Weihnachten, pl.
Kradář, m. krádce, m. Dieb, Stehler, m.
Kradě, ad. verstohlener Weise.
Krádelík, u, Sparbüchse, f.
Kradení, n. Stehlen, n.
Kráděřík, -dežík, u, -dežníček, čku,
m. Sparbüchse, f. [verstohlener Weise.
Krádež, e, f. m. Diebstahl, m.; -ežně, ad.
Krádežník, a, Dieb, m.; -nice, =in, f.;
-žný, a. diebisch; Diebes=.
Kradí, -dmo, ad. verstohlen; heimlich.
Kradlář, m. Mauser, m.; -dlowati, 6.
mausen.
Křadnu, f. chřadnu, verwelken.
Krádný, a. diebisch.
Krados, e, m. Dieb, m. [chen.
Kradu, krásti, 1. stehlen; se, sich schlei=
Krahuj, e, -jec, -hulec, -lík, a, Sper=
ber, Habicht, m.
Krahulenka, Guckguck, m.
Kraj, e, m. Gegend, f.; Land, n.; Kreis;
Saum, m. Kante, f.
Krajáč, e, m. breiter Topf, m.; -jač-
ka, Bäuerin, f.; Pflugmesser, n.
Krajadlo, a, Pflugschaar, f.
Krajak, a, Landmann, m.; u, Schnei=
demesser, n.; Topf mit zwei Henkeln, m.
Krajan, a, Landsmann, m.
Krajec, jce, m. Anschrote, f.; Schnei=
der, m.; -jecí, a. Schneide=.
Kráječ, m. Vorschneider, m.; Schnei=
demesser, n.
Krajek, jku, Rockkragen, m.
Krájení, n. Schneiden, n.
Krajenin, Landsmann, m.; -nina, Lan=
Krájeti, 5. schneiden. [dessprache, f.
Krajic, e, m. Brotschnitte, f.; Ränft=
chen, n.; -jičkowati, 6. vespern.
Krajina, Rand, m.; Landschaft, f.;
Schalbrett, n.; -nin, a, Landsmann, m.
Krajinský, a, Land=, Provinzial=.
Krajiště, n. äußerste Mark, f.
Krajíwati, 5. oft schneiden.
Krajka, Spitze, f.; -jky, pl. Spitzen,
pl. f.; -jkář, m. =macher; =händler;
=klöppler, m.
Krajní, a. äußerste, Rand=; ländlich,
Land=; -nice, f. Eckpfahl, m.; -ník,
Eckzahn; =stein, m. [m.
Krajský, a. Kreis=; Kreishauptmann,
Křák, u, Strauch, m. Gesträuch, n.
Kraka, Dohle, f.
Krakati, 5. krächzen; zausen (Haare);
-tice, f. Nasenpolip, m.
Krakor, u, Gackern, n.
Krákorati, -kořiti, 5. gackern. [zen.
Krákot, u, Gekrächze, n.; -tati, 5. kräch=
Krakowati, 6. zausen.
Král, e, m. König, m.; -líček, čka,
-lík, Kaninchen, n.; Zaunkönig, m.;
-lka, -lowá, Königin, f.; -lowati,
6. herrschen (König); -lowic, e, m.
Prinz, m.; -wička, Prinzessin, f.
Kralowstwí, n Königreich, n. [schlarfen.
Křam, u, Schlarfe, f.; -mati se, 5.
Krám, u, Kram; Laden, m.; -mář, m.
Krämer, m.; -mařiti, 4. sein.
Krámec, mce, -mek, mku, Lädchen, n.
Krámný, a. Kram=.
Kramol, u, m. Aufruhr, Zwist, m.;
-liti, 4. in Aufruhr bringen.
Křampa, Krampal, u, m. alter Schuh,
m.; -pati, 5. schlarfen, schlappen damit.
Krample, f. Krämpel, f.
Křample, pl. f. Pantoffel, pl. m.
Kramplíř, m. Krämpler, m.; -plowa-
ti, 6. krämpeln. [a. Laden=.
Kramská, é, f. Ladensitzerin, f.; -ský,
Krancle, pl. m. -lík, Kranz; Rand;
Sims, m.; -clowka, Kranzleiste, f.;
-clowati, 6. mit Karnies versehen.
Krandraška, Angoraweiberrock, m.
Kranec, nce, m. Kranz, m. Karnies, n.
Kránka, Pelzmütze, f.
Krantati, 5. grunzen. [Schnarre, f.
Křáp, u, alter Schuh, m.; -py, pl.
Křapáč, m. Polternuß, f.
Krápati, 5. tröpfeln.
Křápati, 5. rasseln; plaudern.
Krapatý, a. gesprenkelt.
Krápě, f. Tropfen, m.
Křápě, ěte, n. Fratz, m.
Krápěje, f. Tropfen, m.
Křápek, pka, m. verrecktes Thier, n.
Krapet, pte, m. Tropfen, m.; -pěti,

3. tröpfeln. [Uhr, *f.*
Křápěti, 3. scheppern; -pka, elende
Kraple, *pl. f.* Schlittschuhe, *pl. m.*
Krápník, u, Tropfstein, *m.*; -pnauti, 2. einmal tropfen.
Krása, Schönheit, *f.*; -sawec, wce, Schöner, *m.*; -sawice, *f.*; -senka, Schöne, *f.* [verzieren.
Krásiti, -sliti, -šliti, 4. verschönern;
Kraska, Schöne, *f.*
Kraslice, *f.* Osterei, *n.* [Schöne, *f.*
Krásněti, 3. schön werden; -nice, *f.*
Krásný, *a.* schön; herrlich.
Krasocit, u, Geschmack, *m.*; -somluwec, wce, *m.* Wohlredner, *m.*; -somluwný, *a.* wohlberedt; -sopisec, sce, *m.* Kalligraph, *m.*
Krasořečiti, 4. declamiren; -řečník, a, Schönredner, *m.*
Krásota, Schönheit, *f.*; -tka, Schöne, *f.*; -souma, schöne Kunst, *f.*; -sowěda, *f.* Wissenschaft des Schönen, *f.*; -sowědec, dce, *m.* Aesthetiker, *m.*; -sowědecký, *a.* ästhetisch.
Krastawý, *a.* rauh.
Křastěti, 3. -stiti, 4. schnattern.
Krásti, 1. stehlen. [ner.
Kráše, *ad. comp.* schöner; -šší, *a.* schö-
Krát, -mal; jedenkrát, einmal.
Křatati, 5. ausrenken.
Kraťaučký, *a.* ganz kurz.
Krátce, *ad.* kurz; durchaus.
Kratec, tce, *m.* Jäthacke, *f.*
Krati, 1. schneiden.
Kratice, *f.* Halbstiefel, *m.* [kurz.
Kratičce, *ad.* sehr kurz; -tičký, *a.* sehr
Kratiknot, u, Lichtscheere, *f.*; -tina, *m.* kleiner Mensch, *m.*; -titel, *m.*
Krátiti, 4. kürzen, mindern. [Kürzer, *m.*
Krátkoduchý, *a.* kurzathmig.
Kratkowati, 6. abkürzen.
Kratkowid, *a.* Kurzsichtiger, *m.*; -tkozraký, -zráčný, *a.* kurzsichtig.
Krátký, *a.* kurz.
Kratochwil, e, -chwile, *f.* Kurzweil, *f.* Zeitvertreib, *m.*; -chwíliti, 4. Kurzweil treiben; -chwilník, a, Spaßmacher, *m.*; -chwilný, *a.* kurzweilig, lustig, scherzhaft; -chwilowati, 6. sich ergötzen.
Kratší, *a.* kürzer; -tšeti, 3. es werden.
Krauceni, *n.* Drehen, *n.*; Verdrehung, *f.*; -cenina, Gedrehtes, *n.*; -ceti, 5. drehen.
Krauh, u, Kreis; runder See, *m.*
Krauhač, *m.* Schräfer, *m.*
Krauhati, -háwati, 5. rund machen; scha-
Kraupa, Graupe, *f.* [ben.
Křaupati, 5. knorpeln; -pawý, -plawý, *a.* räsch, knorpelnd.
Kraut, u, Drehen, *n.*; Schraube, *f.*; -těnice, *f.* Schraube, *f.*; -tidlo, Drehwerkzeug, *n.*; -til, a, -titel, e, -tič, e, *m.* Dreher, *m.*; -tilna, Seilerbahn, *f.*
Krautišek, schlauer Schwindler, *m.*
Krautiti, -tíwati, 4. 5. drehen, winden, krümmen. [wa, Wirbel, *m.*
Krautiwý, *a.* drehend; wackelnd; -tňa-
Kraužek, žku, Ring, kleiner Kreis, *m.*; Scheibchen, *n.*
Kraužiti, -žíwati, krauhati, 4. 5. zirkeln, kräuseln, Kreis machen; laviren; drechseln; kreisen.
Kraužka, Fingerring, *m.*; -žkář, *m.* Ringelschmied, *m.*; -žkowati, 6. Kreise machen, ringeln; -žkowatý, *a.* ringel-
Kraužník, Ringelblech, *n.* [förmig.
Kráwa, Kuh, *f.*; -acina, -fleisch, *n.*; -cinec, -fladen, *m.*; -wačka, -mädchen, *n.*; -wák, -wan, -wář, *m.* Kuhhirt, *m.* [-wárna, Kuhstall, *m.*
Krawařiti, 4. Kühe halten; handeln;
Krawčí, *a.* Kuh-.
Krawčiny, *pl. f.* Kuhpocken, *pl. f.*
Krawec, wce, *m.* Schneider, *m.*
Krawěna, schlechtes Weibsbild, *n.*
Krawí, *a.* Kuh-; -wice, *f.* kl. Kuh, *f.*
Krawín, u, Kuhstall, *m.*; -wina, Kuhhaut, *f.*; Kuhpilz, *m.*; -winec, nce, *m.* -mist; Kuhstall, *m.*; -winka, Kuhhaut, *n.*; -nky, -wky, *pl.* -pocken, *pl. f.*; krawka zelená, spanische Fliege, *f.*
Krawník, u, Kuhstall, *m.*; -wský, *a.*
Krazem, Křižem k. zickzack! [Kuh-.
Krb, u, -bec, bce, *m.* Gehöhltes, *n.*; Feuerherd, *m.*; Taubenhaus, *n.*; -ban, Taubenhaus, *n.* [kitze, *f.*
Krbek, bku, -bík, -blík, u, Wetzstein-
Krbowka, kl. Kienholz zum Leuchten, *n.*
Krcák, u, Stock, *m.* [de, Gut, *n.*
Krcálek, lku, Reindel; kleines Gebäu-
Krcati, 5. speien.
Krceni, *n.* Schlendrian, *m.*
Krcmati, 5. zusammenknittern. [*m.*
Krč, e, *m.* Strunk; Bienenstock; Krampf,
Krčah, krčak, u, *m.* Wasserkrug, *m.*
Krčemník, a, Schenkläufer, *m.*; -cmný, *a.* wirthshäuslich.
Krčení, *n.* Krampf, *m.*
Krčeti, 3. schreien (Kranich).
Krčí, *n.* Klötze mit Wurzeln, *pl. m.*

Krčiti, 4. zuſammenziehen, runzeln.
Krčma, Schenke, Wirthsſtube, *f.*; -mař, *m.* =wirth, *m.*; -mařiti, 4. es ſein; -mowati, 6. oft in der Schenke ſein.
Krční, *a.* Hals=; -ník, u, Halstuch, *n.*
Krčowatý, -witý, *a.* ſtrunkig; krampfig.
Krčowisko, Rodeplatz, *m.*; -wník, Roder, *m.*; -owati, 6. ausroden.
Krdel, e, *m.* Heerde, *f.*; Trupp, *m.*
Křeč, e, *f.* Krampf, *m.*
Křeček, čka, Hamſter, *m.*
Křečeti, škřečeti, 3. glucken.
Křeční, *a.* Krampf=. [haft.
Křečný, *a.* Gluck=, Brut=; grob; krampf=
Křečowatěti, 3. Krampf bekommen; -watý, *a.* krampfig.
Kredencowati, 6. kredenzen.
Křehař, e, *m.* Tauchente, *f.*
Křehký, -haučký, *a.* mürb, zerbrechlich, ſchwach.
Křehnauti, 2. erſtarren, mürbe werden.
Křehoř, *m.* Sägeſchnäbler, *m.*
Křehot, u, Gequake, *n.*
Křehot, i, *f.* Feuerſtein, *m.* [wý, *a.*
Křehotati, 5. quaken; knirſchen; -ta-
Křehotina, Mürbes, *n.*
Krecht, u, Rinnſal, *m.* [ein Gebäck, *n.*
Křechtice, *f.* eine Birn, *f.*; -tík, u,
Krejcar, u, Kreuzer, *m.*
Krejčí, iho, *m.* Schneider, *m.*; -jčice, *f.* =rin, *f.*; -jčírna, =ſtube, *f.*
Krejčiti, 4. ſchneidern.
Krejčka, Schneiderin, *f.*; -jčowati, 6. ſchneidern; -jčowna, =werkſtätte, *f.*
Kréji, ſ. krýti, bergen.
Křek, u, Quaken, Knirren, *n.*; -kati, 5. brünſtig ſein.
Křekotati, ſ. Křeh . . .
Křemel, e, *m.* Kieſelſtein, *m.*
Křemelák, a, Stein=, Rebhuhn, *n.*; u, Haſeleiche, *f.* [ſtein, *m.*
Křemelice, -melka, -men, u, Kieſel=
Křemenáč, *m.* Kuhpilz, *m.*
Křemenatý, *a.* kieſig.
Křemenec, nce, *m.* Feuerſtein, *m.*
Křemeněti, 3. kieſelhart werden; -mení, *n.* Kieſel, *m*; -niti, 4. hart machen; -menka, Kieſelerde, *f.*; -menný, *a.* Kieſel=. [=mann, *m.*
Křen, u, Meerrettig, *m.*; -nař, *m.*
Křenice, *f.* Bohnengeſchwulſt, *f.*
Křeniti se, 4. weinerlich ſehen.
Křenowka, Meerrettiggefäß, *n.*
Křepce, *ad.* ſtark; behend; -četi, 3. es werden. [*a.* tanzſüchtig.
Křepčil, -pčík, a, Gaukler, *m.*; -čitý,

Křepčiř, *m.* Gaukler, *m.*; -čírna, Tanzboden, *m.* [*a.* tanzſüchtig.
Křepčiti, 4. gaukeln, ſeiltanzen; -čiwý,
Křepel, a, *m.* -láč, -lák, Wachtel, *f.*; -pelář, e, *m.* Wachtelhund, *m.*; -pelčí, *a.* Wachtel=.
Křepelice, *f.* -pelka, Wachtel, *f.*
Křepěněti, 3. ſtarr, ſteif werden; gefrieren; gerinnen. [friſch.
Křepký, *a.* feſt, ſtark; ſchnell, behend,
Krerati, 5. ſchreien (Kranich).
Krés, krys, Kreis, *m.* Gränzlinie, *f.*
Křes, u, Feuerſchlagen, *n.*; Schärfung, *f.*
Kresa, langer Strich, *m.*
Křesací, *a.* feuerſchlagend; -sadlo, Feuerzeug, *n.*: =ſtahl, *m.*; -sák, =ſtein, *m.*
Křesati, 5. Feuer ſchlagen; Mühlſtein ſchärfen; ſchnalzen; pfuſchen; -samec,
Křesiwo, Feuerzeug, *n.* [Feuerſtein, *m.*
Kreska, kl. Linie, *f.* Strichlein, *n.*
Křeskati, 5. bellen.
Kreskowati, 6. accentuiren; zeichnen.
Kreslina, Zeichnung, *f.*; -litel, Zeichner, *m.*; -liti, 4. zeichnen; entwerfen.
Křesný kamen, Feuerſtein, *m.*
Kresowati, 6. liniren, Striche ziehen.
Křesowatěti, 3. kahmig werden; -watý, *a.* kahmig.
Křest, řtu, *m.* Taufe, *f.*; -tný, -tní, *a.*
Křesťan, a, Chriſt, *m.*; -nka, Chriſtin, *f.*; -nstwí, *n.* Chriſtenthum, *n.*; -stwo, a, *n.* Chriſtenheit, *f.*
Kret = krt, Maulwurf, *m.*
Kretka, Knoten, *m.*
Krew, rwe, *f.* Blut, *n.*
Křewí, *n.* Geſträuch, *n.*
Krewnatý, *a.* vollblütig; -ní, *a.* Blutsfreund, *m.*; -wnice, *f.* Blutader; Blutwurſt, *f.*; -wníček, čku, Johanniskraut, *n.*; -wničný, *a.* Blutader=; -wník, a, blutreicher Menſch, *m.*; -wniti se, 4. ſich verwandt machen.
Krewnost, i, *f.* Blutsverwandtſchaft, *f.*; -wný, *a.* Blut=; ſanguiniſch, blutsverwandt. [waty, *a.* kahmig.
Křez, u, *m.* Kahm (Wein), *m.*; -zo-
Krh, u, Triefen, *n.*
Krhanice, *f.* Rahmtopf, *m.*
Krhati, 5. triefig ſein; -hawec, *m.*; -hawý, *a.* triefäugig.
Krhla, -lenka, Kufe, *f.*
Krhotati, 5. krächzen.
Krchák, a, Linkhand, *m.*
Krchlati, 5. huſten.
Krchmo, *ad.* links; -chňák, a, Linkhand, *m.*; -ňawý, *a.* link.

Kři, *n.* Gesträuch, *n.* [denkorn, *n.*
Křib, u, Staude, *f.*; -bice, *f.* Stau-
Křiček, čku, Stäudlein, *n.*
Křičeti, 3. schreien; zanken.
Křička, Wagenscheere, *f.*
Křida, Kreide, *f.*
Křidélka, Deckel, *m.* [geflügelt.
Křidélko, Flügelchen, *n.*; -lkowatý, *a.*
Křidelník, a, Flügelmann, *m.*; -delní,
*a.* Flügel-. [-dlatec, Geflügelter, *m.*
Křidla, Dachziegel, *m.*; Stürze, *f.*;
Křidlatěti, 3. Flügel bekommen; -dla-
tý, *a.* beflügelt.
Křidlice, *f.* Hohlziegel; Schiefer, *m.*;
Stürze, *f.*: -ičkař, Ziegeldecker, *m.*;
-ičný, *a.* Dachziegel-.
Křidliti, 4. beflügeln. [gel bekommen.
Křidlo, Flügel, *m.*; -dlowati, 6. Flü-
Křidowati, 6. kreiden; -watý, *a.* krei-
denartig; -těti, 3. es werden; -dowý,
Křík, kl. Strauch, *m.* [*a.* Kreiden-.
Křik, u, Geschrei, *n.*; -kač, *m.* Schrei-
er, *m.*; -kati, 5. schreien; -kawý, *a.*;
-klák, a, Schreier, *m.*: -klawý, *a.*
schreierisch; -klaunka, Schreierin, *f.*
Křiknauti, 2. Schrei thun; -kowati
se, 6. zanken.
Křinow, -wek, Napf, *m.*
Křinowitý, *a.* lilienförmig.
Křipati, 5. knirschen.
Křis, u, Kahm, *m.*
Křisati se, 5. sich erholen; -siti, 4. er-
wecken; erquicken, laben.
Křisnauti, 2. einmal Feuer schlagen.
Křist, u, Kahm, *m.*
Křistka, Fünklein, *n.*
Křištál, u, *m.* Krystall, *m.*; -álowání,
Krystallisation, *f.*
Křiw, *a.* krumm; falsch, unrichtig.
Křiwák, u, Einlegmesser, *n.*
Křiwati, 5. krümmen.
Křiwáň, ě, *m.* Lahmer, *m.*
Křiwda, Unrecht, *n.* Unbill, Unwahr-
heit, *f.*; Verlust, *m.*; -wdář, Lügner,
*m.*; -wditi, 4. lügen: Unrecht zufü-
gen; -wdiwý, *a.* falsch, unwahr;
-wdný, *a.* beeinträchtigend.
Křiwěti, 3. krumm werden; hinken.
Křiwice, *f.* Schlittenkufe; englische
Krankheit, *f.*; -wičný, *a.* rachitisch.
Křiwina, Krümme, Schiefe, *f.*
Křiwiti, 4. krümmen.
Křiwka, Krummschnabel, *m.*
Křiwolace, *ad.* krumm, schief; -lači-
na, Schräge, *f.*; -lačiti, 4. krümmen;
verdrehen; -lačný, *a.* verdrehend; -lák,
Krummholz, *n.* Wortverdreher, *m.*;
-laký, *a.* krumm, schräge; unredlich;
-latiti, 4. krümmen.
Křiwonoska, Kreuzvogel, *m.*; -wooký,
*a.* schielend; -wopřisaha, Meineid,
*m.*; -sahač, -přísežník, a, Meineidi-
ger, *m.*; -přísežný, *a.* meineidig.
Křiwos, a, Krummer, *m.*; -wost, -wo-
ta, -tina, Krümmung, *f.*; -wowatý,
*a.* etwas krumm.
Křiwula, krummes Blashorn, *n.*
Křiwý, *a.* s. křiw, krumm.
Kříž, e, *m.* Kreuz, *n.*: křížem, übers
K.; -ižák, a, Kreuzspinne, *f.*; -fahrer, *m.*
Křižala, Schnitz, *m.*; gedörrtes Obst, *n.*
Křižatka, *pl. n.* Kreuzweg, *m.*
Křižatý, *a.* gekreuzt.
Křížek, -žík, u, Kreuzchen; Ringen, *n.*
Křížiti, 4. kreuzen; -žkowati se, 6.
ringen. [Kreuze machen.
Křižlatý, *a.* scheckig: -žlowati, 6.
Křižmo, *ad.* übers Kreuz.
Křižmo, Chrisam, *n.*; -mář, -büchse, *f.*;
-mowati, 6. damit salben.
Křížník, Kreuzfahne, *f.*; -žný, *a.* Kreuz-.
Křižowati, 6. kreuzigen. [Kreuzweg, *m.*
Křižowatka, Kreuzzügel, *m.*; *pl. m.*
Křižowina, Kreuzweg, *m.*: -žowní, *a.*
Kreuz-; -žowník, Kreuzritter, *m.*;
-nický, *a.* [Fresser, *m.*
Krk, u, Hals, *m.*: -kač, Krippenbeißer,
Krkati, 5. rülpsen; krächzen.
Krkatý, *a.* langhälsig.
Krkawči, *a.* Raben-; -wčiti, 4. pfuschen.
Krkawec, wce, *m.* Rabe, *m.*
Krkohlawý, *a.* kurz-, krummhalsig;
-onoš, e, *m.* Halstuch; Riesengebirge, *n.*
Krkoška, Hals, *m.*; Gurgel, *f.*; -šna,
Flechtkorb, *m.*
Krkot, u, Gekrächze, *n.*; -kowice, *f.*
Nacken, *m.* Halsfell, *n.* [runzeln.
Krkwa, Falte, Runzel, *f.*; -kwati, 5.
Krmaditi, 4. päppeln, tändeln.
Krmě, *f.* Speise, *f.*; -mec, mce, *m.*
Maststall, *m.*; -mek, junges Schwein,
*n.*; -mení, *n.* Füttern, Mästen, *n.*
Krmidlo, Futter, *n.*; -mík, u, Mast-
Krmiti, 4. füttern, nähren. [stall, *m.*
Krmní, *a.* Mast-, Speise-; -mnice, *f.*
-mník, a, Mastschwein, *n.*; u, Mast-
Krmnoš, *m.* Speiseträger, *m.* [stall, *m.*
Krmný, *a.* nahrhaft; gemästet, fett.
Krn, u, Kerbe, *f.* Einschnitt, *m.*
Krňawý, *a.* schwach, siech. [rinne, *f.*
Krně, *f.* Klinge, *f.* Messer, *n.*; Wasser-
Krně, *n.* Schweinchen; verbuttetes

Kind, *n.*; -nek, nku, Schweinchen, *n.*
Krněti, 3. verschrumpfen, siechen.
Krniti, 4. zu kurz abschneiden; trüben, verfinstern (Sterne).
Krnowatý, *a.* morsch.
Krocan, a, welscher Hahn, *m.*
Krocení, *n.* Zähmen, Stillen, *n.*
Kročák, a, Schrittgänger, *m.*
Kročej, e, *m.* Schritt, Tritt, *m.*
Kroček, čku, *m.* Schrittchen, *n.*; Wolf (Seiler); Setzfisch, *m.*
Kročiti, 4. schreiten; treten; -čný, *a.* große Schritte machend.
Krochkati, -chtati, 5. grunzen, krächzen.
Kroj, e, *m.* Zuschnitt, *m.*; Tracht, Mode, *f.*
Krojadlo, -jidlo, Pflugeisen, *n.*
Krojič, *m.* Ausschnitter, *m.*
Kojiti, 4. schneiden; zum erstenmal ackern; -jný, *a.* schneidend.
Krok, u, Schritt, Tritt, *m.*
Krokati, 5. krächzen.
Krokem, *ad.* schrittlings.
Krokew, kwe, *f.* Sparren, *m.*; -ewnice, *f.* Sparrenkopf, *m.*; Schnellwage, *f.*
Krokodíl, a, *m.* Krokodil, *n.*
Krokoměr, Schrittmesser, *m.*
Krokwa, Sparren, *m.*; -kwí, *n.* Sparren, *pl. m.*; -kwice, *f.* Schrotwage, *f.*; Heber, *m.*; -ičný, *a.*; -kwička, Perpendikel, *m.*
Krom, -mě, *prp.* außer; neben.
Kromobyčejný, *a.* außergewöhnlich.
Krondle, *f.* Spitze, *f.*
Kronyka, Chronik, *f.*; -kář, *m.* Chronist, *m.*
Kropáč, *m.* Sprengwedel, *m.*; -páček, čku, *m.* kl. Sprengwedel, *m.*; Gießkanne, Schlüsselblume, *f.*
Kropě, *f.* Schneeschuhe, *pl. m.*
Kropenáček, čka, Perlhuhn, *n.*
Kropenatěti, 3. sprenklicht werden; -natiti, 4. machen; -penatý, *a.* gesprenkelt.
Kropení, *n.* Besprengen, Begießen, *n.*
Kropenice, *f.* -penka, Weihkessel, *m.*; Gießkanne, *f.*
Kropice, *f.* Gießkanne, *f.*; -cí, *a.* Spring-; -pič, -pitel, Aufspritzer, *m.*
Kropidlo, Sprengwedel, *m.*; -píř, *m.* Satteldecke, *f.*; -pírna, Sprengboden, *m.*
Kropiti, 4. sprengen; spritzen; tropfen.
Kropka, Tropfen, *m.*
Krosna, Hühnerkorb, *m.*; -nář, *m.* Geflügelhändler, *m.*
Kroš, s. groš, Groschen, *m*
Krot, Truthenne, *f.*
Krotce, *ad.* zahm, kirre.
Krotitel, Zähmer, *m.*
Krotitedlný, *a.* zähmbar; -titel, *m.*
Krotiti, 4. zähmen; bändigen.
Krotký, *a.* zahm, bändig, kirre; geschmeidig; -tnauti, 2. zahm werden; -tný, *a.* zähmbar.
Krow, u, Dach, *n.* Decke, *f.*
Křowák, a, Buschbewohner, *m.*
Křowatěti, 3. staudig werden; -tina, Gebüsch, *n.*; -watý, *a.* staudig; buschig.
Křowí, *n.* Gebüsch, *n.*; -wina, Gesträuch, *n.*; -winatý, *a.* staudenreich; -wiště, *n.* Gestrippe, Hecke, *f.*; -wný, *a.* -wowitý, *a.* buschig.
Krowy, *pl. m.* Sparren, *pl. m.*
Krpčář, *m.* Bundschuhmacher, *m.*
Krpčiti, 4. tanzen.
Krpě, ěte, *n.* Schneereifen; -schuh, *m.*
Krpec, pce, *m.* Bundschuh, *m.*; -perta, *m.* Tölpel, *m.*
Krpěti, 3. hervorragen.
Krpka, Krug mit engem Hals, *m.*
Krs, verschrumpfter Baum, *m.*; -sač, *m.* Sammerer, *m.*
Krsati, 5. abnehmen, siechen; -sek, Zwerg, *m.*; -skowatý, *a.* verbuttet.
Kršák, a, Hühnergeier, *m.*
Krška, linke Hand, *f.*; -šňačka, -šňák, a, Linkhand, *m. f.*
Krt, a, Maulwurf, *m.*
Křtán, u, Gurgel, Kehle, *f.*
Křtěnec, nce, *m.* Täufling, *m.*; -ění, *n.* Taufen, *n.*
Krtí, *a.* Maulwurfs-; -tice, *f.* Maulwurf, *m.*; Blutgeschwür, *n.*; -cowatěti, 3. sie bekommen; -watý, *a.* sie habend.
Křticí, *a.* Tauf-.
Krtičný, *a.* Maulwurf-; -tina, -tinec, nce, *m.* Maulwurfshügel, *m.*
Křtiny, -inky, *pl. f.* Taufschmaus, *m.*; Taufe, *f.*; -titedlna, -titedlnice, *f.* Taufstein, *m.*; -dlný, *a.* Tauf-.
Křtitel, *m.* Täufer, *m.*
Krtiti, 4. scharren, wühlen.
Křtíti, 4. taufen.
Krtkowiště, *n.* Maulwurfshügel, *m.*; -rtkař, Maulwurfsfänger, *m.*; -tkomyš, e, *m.* Spitzmaus, *f.*
Kruciat, u, Kreuzzug, *m.*
Kručeti, 3. kollern (Bauch).
Kručina, Pfriemkraut, *n.*
Kruh, u, Ring, Kreis; Umfang, *m.* Scheibe, *f.*; -hádko, Zirkel, *m.*
Kruhadlo, Krauthobel, *m.*
Kruhlák, Rundholz, *n.*; -hleti, 3. rund werden; -lice, *f.* Brummkreisel, *m.*;

-lík, Kügelein, *n.*; -liti, 4. rund machen.
Kruhowna, Hohldocke (Schmiede), *f.*
Kruhowý, *a.* Kreis-.
Kruhule, *f.* Blumentopf, *m.*
Kruch, u, Stück, *n.*; Masse, *f.*; Gyps, *m.*; -chánek, nku, Laib schwarzes Brod, *n.* [Gruft, *f.*
Kruchta, Emporkirche, *f.*; Chor, *m.*;
Kruchý, *a.* massiv, fest.
Krumle, *pl. f.* Maultrommel, *f.*
Krumpéř, -pléř, *m.* Seidensticker, *m.*
Krumplowati, 6. sticken.
Krumplowý, *a.* Erdäpfel-.
Krup, u, schwerer Athem, *m.* [sein.
Krupař, *m.* Grießler, *m.*; -řiti, 4. es
Křupati, 5. nagen (chřupati).
Krůpě, -pěje, *f.* Tropfen, *m.*
Krůpě, *pl. f.* Schneeschuhe, *pl. m.*
Krupice, *f.* Grütze, *f.*; kl. Hagel, *m.*
Krupička, Grieß, *m.*
Krůpička, Tröpfchen; Sprenklein, *n.*
Krupičkowatý, *a.* griesig.
Krupiti, 4 schroten; gräupeln.
Krupka, Gräuplein, *n.*
Křupka, Knorpel, *m.*
Krupní, *a.* Graupen-; -pník, u, *m.* -mühle, *f.*; Tropfstein, *m.*; -pobití, *n.*
Krupý, *a.* roh. [Hagelsturm, *m.*
Krusíček, čku, Ringelblume, *f.*
Krusle, *pl. f.* Schlittschuheisen, *n.*
Krusy, *pl. m.* Salzstücke, *pl. n.*
Krušanka, kl. wilde Gans, *f.* [körnig.
Krušcowatěti, 3. körnern; -watý, *a.*
Krušcowý, *a.* knollig, Knollen-; -šec, šce, *m.* Knollen, *m.* Bruchstück; Korn,
Krušeti, 3. mürbe werden. [*n.*
Krušina, Bröckel; Oelkuchen, *m.*; Spergelbeere, *f.*; -nka, Wecken, *m.*
Krušiti, 4. zerbrechen; zerbröckeln.
Krušnatý, *a.* knollig; körnig; -šník, schwarze Semmel, *f.* [bitter; sperre.
Krušný, *a.* zerbrechlich; brüchig; hart;
Krušt, u, Gekröse, *n.*
Krušti, *n.* Salzstücke, *pl. n.*
Krut, Schwingung, *f.* s. krutý.
Krůta, welsche Henne, *f.*; -ták, a, Hahn, *m.*
Krutě, *ad.* grimmig, grausam. [der, *m.*
Krutel, e, *m.* Knebel für Garbenbin-
Krutěný, *a.* gedreht, Wendel-; -tina, Gedrehtes, *n.*; -titi, 4. herb, widrig
Krůtiti, 4. wenden, drehen. [machen.
Krůtky, -ty, -tka, *pl.* Tannenzapfen,
Krutný, *a.* grausam; heftig. [*m.*
Krutý, *a.* grimmig, grausam; gedreht.

Krůwek, wku, kleines Dach, *n.*
Kružáček, čku, runder Kuchen, *m.*
Kružadlo, Krautschabe, *f.*
Kružalka, Scheibe, *f.*
Kružanec, nce, *m.* Fladen, *m.*
Kružec, žce, *m.* Knollen, *m.*; -žcowatý, *a.* knollig. [*m.*
Kružidlo, Zirkel, *m.*; -dlař, *m* -schmied,
Kružina, Radmantel, Bogen (Mühlrad), *m.*; -žiti, 4. drehen, s. kraužiti; -žník, Zirkel, *m.*; -žný, *a.* Kreis-.
Krwáceti, 3. bluten; schweißen; -citi se, 4. sich plagen.
Krwawec, wce, *m.* Schellkraut, *n.*
Krwawěti, 3. bluten; -witi, 4. blutig machen; -wka, Röthling, *m.*; Blutbirn, *f.*; -wnice, *f.* Blutader, *f.*; -wník, u, Blutwurz; Schafgarbe, *f.*; -wý, *a.* blutig; schmerzlich.
Krweprolití, *n.* Blutvergießen, *n.*
Krwopoj, e, *m.* Blutschande, *f.*; -pot, u, Blutschweiß, *m.*; -prejštní, *a.* blutquellend; hämorrhoidal; -prznění, *n.* Blutschande, *f.*; -smilník, Blutschänder, *m.*; -střebec, bce, *m.* Blutsauger, Blutegel, *m.*
Krwot, u, Nahrungsblut, *n.*; -otka, Blut, *n.*; -otočnost, i, *f.* Blutgang, *m.*; -otok, u, Blutsturz, *m.*
Krwůtný, *a.* blutig.
Kry, *pl. f.* Eisschollen, *pl. f.*
Krycí, *a.* Deck-, Dach-.
Kryčíř, s. krejčíř, Schneider, *m.*
Krykowati, 6. zanken, hadern.
Krypta, Gruft, *f.*
Krysa, Ratte, *f.*
Krysliti, 4. Striche machen, s. kres...
Krystle, *pl. f.* Masern, *pl. f.*
Kryt, u, -tba, Deckung, Dachung, *f.*; -tebný, *a.* [chen; -tina, Decke, *f.*
Krýti, 1. decken, verbergen, verheimli-
Krytý, *a.* gedeckt; heimlich.
Kryw, u, Schiffsverdeck, *n.*
Krywati, 5. decken.
Krywka, Dachziegel, *m.*
Krznář, *m.* Kürschner, *m.*
Krž, e, *m.* Nußsattel, *m.* [*n.*
Ksenec, nce, *m.* Wagen, *m.*; Gewächs,
Ksik, u, Zischen, *n.*; -kati, 5. zischen.
Ksíti, 1. niesen.
Ksuk, u, Daumen, *m.* [senträger, *m.*
Kšanda, Achselseil, *n.*; -dy, *pl. f.* Ho-
Kšice, kštice, *f.* Haarschopf, *m.*; -catý, *a.* beschopft. [was für.
Kterak, *ad.* wie; -ký, *a.* wie beschaffen,
Který, *a* welcher.

Ktwaucí, s. kwetu.
Ku, *prp.* zu, s. k. [Kebsmann, *m.*
Kuběna, Beischläferin, *f.*; -nář, *m.*
Kubík, a, Rabe; tüchtiger Kerl, *m.*
Kubla, -blal, *m.* Tändler, *m.*; -blati, 5. tändeln.
Kucel, cle, *m.* Knollen, *m.*
Kuckati, 5. kotzen, sich brechen.
Kucmauch, u, Erdäpfelbrei, *m.*
Kucný, *a.* ekelhaft; schlecht. [acker, *m.*
Kuče, *f.* Masse, *f.*; -čenina, Rode-
Kučera, Haarlocke, *f.*; -ačka, Krausemünze, *f.*; -adlo, Kräuseleisen, *n.*; -atý, *a.* kraus; -awěti, 3. sich kräuseln; -awiti, 4. kraus machen; -awý, *a.* kraus; -eřiti, 4. kraus werden, ma-
Kučerna, Brechhaus, *n.* [chen.
Kučina, Rodeland, *n.*; Klappenmütze, *f.*
Kučiti, 4. reuten.
Kučnice, *f.* Rodehacke, *f.*
Kudla, gemeines Taschenmesser, *n.*; Haarzotte, *f.*; Hemmschuh, *m.*; -lač, Zauser, *m.*; -láč, Krauskopf, *m.*
Kudlatěti, 3. zottig werden. [zupfen.
Kudlati, 5. -dliti, 4. bei den Haaren
Kudlatý, -dlinatý, -dlnatý, *a.* zottig.
Kudliště, *n.* schlechtes Messer, *n.*; Stiel,
Kudliti, 4. zausen. [*m.*
Kudol, u, *m.* dicker Rauch, *m.*
Kudra, Pudel, *m.*
Kudrlinka, Krause; Zote, *f.*; -kář, Possenreißer, *m.*; -kowati, 6. zoteln, scherzen.
Kudrna, Krause; Locke, *f.*; -náč, *m.* Krauskopf, *m.*; -natěti, 3. kraushaarig werden; -natiti, 4. kräuseln; -natý, *a.*
Kudy, *ad.* wo, woher, wohin. [kraus.
Kudyž, *ad.* irgend wodurch.
Kugla, Gaukelei, *f.*; -glář, *m.* Gaukler, *m.*; -glowati, 6. gaukeln.
Kuhrawati, 5. s. skuhrawati.
Kuhýkati, 5. heulen.
Kucháti, 5. ausweiden, abfleischen.
Kuchař, *m.* Koch, *m.*; -řiti, 4. kochen.
Kuchba, Kocherei, *f.*
Kuchlanka, ein Pelz, *m.*
Kuchtič, *m.* Sudelkoch, *m.*; -tík, a, Küchenjunge, *m.*; -titi, 4. schlecht kochen, sudeln.
Kuchynář, -nkář, *m.* Garkoch, *m.*
Kuchyně, *f.* Küche, *f.*; -ynník, Trakteur, *m.*; -yňný, *a.* Küchen-; -yňská, é, *f.* Küchenmagd, *f.*
Kujce, *m.* Schmieder, *m.*
Kuji, kauti, kowati, 6. schmieden.
Kujíř, *m.* Schmied, *m.*

Kujný, *a.* hämmerbar.
Kujon, Stiefelette, *f.*; Fußlappen, *m*
Kuk, u, Barte, *f.*
Kukačka, Guckguck, *m.*
Kukadlo, Gucker, *m.*
Kukaně, *f.* Hühnerkorb, *m.*
Kukati, 5. schreien (Guckguck).
Kukawka, Guckguck, *m.*
Kukla, -lice, e, Hülle; Kogelhaube, *f.*; Kopftuch, *n.*; Dachspitze, *f.*
Kuklař, -líř, *m.* -lík, Mönch, *m.*
Kukliti, 4. verkappen.
Kuknač, *m.* Murrer, *m.*; -nati, 5.
Kuko, Eichen, *n.* [klagen; murren.
Kukol, kaukol, e, *m.* Trespe, *f.*
Kukurka, tiefe Quelle, *f.*
Kůl, olu, *m.* Pfahl; Pflock, *m.*
Kula, Kugel, *f.*
Kulacení, *n.* Runden, *n.*
Kulač, *m.* rundes Gefäß, *n.*
Kulačka, runde Pflaume, *f.*
Kulaše, *f.* pappartige Mehlspeise, *f.*
Kulatěti, 3. rund werden.
Kulati, 5. wälzen.
Kulatina, Hülsenfrüchte, *pl. f.*
Kulatiti, 4. rund machen.
Kulatka, runde Birn; Pflaume, *f.*
Kulatý, *a.* rund; kugelig; -lawý, *a*
Kulbatý, *a.* abgestumpft. [rollend.
Kule, *f.* Kugel, *f.*
Kůlec, lce, -lek, lku, *m.* Pfählchen, *n.*
Kuleti, 5. rollen, wälzen.
Kulha, *m.* Hinkender, *m.*; -hati, 5. hinken; -hánek, -hawec, wce, *m.* Hinkender, *m.*; -hawěti, 3. lahm werden; -hawiti, 4. machen; -hawka, Klauenseuche, *f.*; -hawý, *a.* hinkend.
Kulička, Kügelchen, *n.*; Ball, *m.*
Kulifaj, e, *m.* Knasterbart, *m.*; -ferda, *m.* Durchtriebener, *m.*
Kulich, a, -líšek, ška, Käuzchen, *n.*; Sandläufer, *m.*; -lichati, 5. schreien.
Kulinek, Stückchen, *n.*
Kuliti, 4. rollen, kugeln, wälzen.
Kulka, Kugel, *f.*
Kulky, *pl. f.* Hoden, *pl. f.*
Kůlna, Wagenschoppen, *m.*
Kulowatý, *a.* kugelförmig; -tina, Hülsenfrucht; Runde, *f.* [tasche, *f.*
Kulownice, *f.* Kugelbüchse; Patron-
Kumáč, *m.* Baumwollstoff, *m.*
Kumbálek, lku, schlechte Bude, *f.*
Kumnauti, 2. zupfen.
Kůň, oně, *m.* Pferd, Roß, *n.*
Kuna, Marder, *m.*
Kuňawka, eine Birn, *f.*

Kundal, a, *m.* Klumpen, *m.*
Kundolice, *f.* Gestöber, *n.*; -liti, 4. zausen. [-rawný, *a.* zottig.
Kundrák, -drok, -dys, a, Eber, *m.*;
Kůně, *f.* Höhle, *f.*
Kůně, ete, *n.* Masterdäpfel, *pl. m.*
Kuní, *a.* Marder=.
Kuniř, *m.* Eber, *m.*
Kuniti, 4. suchen.
Kuňka, -kal, *m.* Raunzer, *m.*
Kuňkati, 5. raunzen; kränkeln; quaken; -kawý, *a.* siech, kränklich.
Kunowka, Fuchsmütze, *f.*
Kup, u, Kauf; Haufe; Schober, *m.*
Kůpa, s. kopa. [geschenk, *n.*
Kupadlo, Schwemme, *f.*; Jahrmarkts=
Kupcowý, *a.* Kaufmanns=.
Kupčík, a, =diener; Trödler, *m.*
Kupčiti, 4. handeln, verkehren; -čiwý, *a.* kauflustig.
Kupec, pce, *m.* Kaufmann, *m.*; -ecký, *a.* =männisch; -ectwí, *n.* Handlung, *f.*; Handel, *m.*; ečný, *a.* kauflustig.
Kupení, *n.* Häufen, *n.*
Kupidlo, Preis, *m.* [Büschel, *n.*
Kupina, Kratzbeere, *f.*; Haufe, *m.*;
Kupiště, *n.* Wetterhaufen, *m.*
Kupitel, *m.* Käufer, Kunde, *m.*
Kupiti, 4. häufen; gruppiren.
Kůpiti, s. kaupiti, kaufen.
Kupka, Haufen; Becher, *m.*
Kuple, *f.* Kuppel, *f.*
Kupliha, Wettervogel, *m.*
Kupní, *a.* Kauf=; -pmo, *ad.* käuflich; -pný, *a.* Hauf=.
Kupowač, -watel, *m.* Käufer, *m.*
Kupowati, 6. kaufen.
Kupres, Cypresse, *f.*
Kuř, s. kauř, Rauch, *m.*
Kůr, u, Chor, *n.*
Kůra, Rinde, *f.*
Kuřacník, Hühnerhändler, *m.*
Kuřák, a, Tabakraucher, *m.*
Kuránek, nka, Wels, *m.* [ler, *m.*
Kuřátko, Hühnchen, *n.*; -tník, =händ=
Kuřawa, Staub, *m.*; Gestöber, *n.*; -řawěti, 3. zu Taschen werden (Pflaumen); -řawice, *f.* Pflaumentasche, *f.*; -řawka, Bofist, *m.*
Kurba, Glaserschneider, *m.* [skorbutisch.
Kurděj, *f.* Skorbut, *m.*; -jowatý, *a.*
Kuře, ete, *n.* Küchlein, *n.*; -řecí, *a.*
Kurek, rka, Hahn, *m.* [Huhn=.
Kuřenec, nce, *m.* Küchlein, *n.*
Kurewna, Bordell, *n.*; -wní, -wný, *a.* Huren=; -wník, Hurer, *m.*

Kuří, *a.* Hühner=.
Kuřicí, *a.* Rauch=; -řič, *m.* Raucher, *m.*; -řidlník, Rauchwerkverkäufer, *m.*; -řidlo, Rauchwerk, *n.*
Kuřimor, u, Gauchheil, *n.* [=mist, *m.*
Kuřinec, nce, *m.* Hühnerhaus, *n.*;
Kuříoko, Hühnerauge, *n.*
Kůřiti, 4. s. kauřiti, räuchern; rauchen.
Kůrka, Rindchen, *n.*
Kuřlák, 2, Tabakraucher, *m.*; -lawka. Rauchtabak, *m.*; -lawý, *a.* Rauch=.
Kuřna, -nice, *f.* Rauchstube, *f.*
Kurní, *a.* Hühner=.
Kůrní, *a.* Rinden=; Chor=.
Kurník, u, Hühnerstall, *m.*
Kurnota, gehörntes Schaf, *n.*
Kurný, *a.* Hühner=; Rinden=.
Kuropění, *n.* Hahnengeschrei, *n.*
Kuroptwa, Rebhuhn, *n.*; -ptwář, *m.* Wachtelhund, *m.* [*m.* Borkenkäfer, *m.*
Kůrowatý, *a.* rindig; -rowec, wce,
Kurta, *m. f.* Stutzschwanz, *m.*
Kurtka, kurze Jacke, *f.*
Kurwa, Hure, *f.*; -wář, *m.* =rer, *m.*; -witi, 4. zu Fall bringen; huren.
Kus, u, Stück, *n.*; Bissen; Theil, *m.*
Kůsa, Hellebarde, *f.* [That; Kanone, *f.*
Kusák, Schneidezahn; Stutz, *m.*
Kusatěti, 3. stumpf werden; -titi, 4. verstümmeln; stumpf machen.
Kusatý, *a.* stumpf; verstümmelt.
Kusiti, 4. kosten, schmecken; versuchen.
Kůsle, s. kosle.
Kusnatý, *a.* zerstückelt, verstümmelt.
Kůstka, s. kost.
Kusý, *a.* gestutzt, verstümmelt, stumpf.
Kuše, e, *f.* Armbrust, *f.*; Bogen, *m.*; -šař, *m.* =macher, *m.*; -šečný, -šný.
Kuštra, Zottiger, *m.* [*a.* Bogen=
Kůt, s. kaut.
Kuť, i, *f.* Zuchthaus, *n.*
Kuta, Block, *m.*; Handeisen, *n.*
Kutáč, Schirrhaken, *m.*
Kutáleti, s. kotáleti.
Kutati, 4. wühlen.
Kůtě, ete, s. kotě.
Kuteř, *m.* Bergmann, *m.*
Kuthan, u, Bratpfanne, *f.*
Kutina, Gesindestube, *f.*; eingeengtes Thal, *n.*; Winkel, *m.*
Kutiti, 4. wühlen; durchsuchen; muthwillig sein; schieren.
Kutlina, Hundslager, *n.*
Kutna, Quitte, *f.*
Kutnér, u, Tuchwolle, *f.*; -nérník, Tuchscherer, *m.*; -nerowati, 6. scheren.

Kutný, *a.* Bergbau=; -nýř, *m.* Berg=
Kuto, a, *m.* Hund, *m.* [mann, *m.*
Kutý, *a.* geschmiedet.
Kuwik, a, Kauz, *m.*; -kati, 5. so
Kuz, u, Kies, *m.* [schreien.
Kuzedlna, Magie, *f.*; -ník, Zauberer,
*m.* s. kauz-.
Kuzna, Schmiede, *f.*; Kerker, *m.*;
-zněc, Grobschmied, *m.*
Kůže, e, *f.* Haut, *f.*; Leder, *n.*
Kužel, e, *m.* Rocken; Kegel, *m.*
Kuželáč, *m.* Morchel, *f.*
Kuželatý, -lkowatý, *a.* kegelförmig.
Kuželka, kleiner Kegel, *m.*; -lkář, *m.*
=spieler, *m.*; -lkowati, 6. kegeln;
-lnatý, *a.* kegelförmig; -lný, *a.* Ke=
Kůžička, Häutchen, *n.* [gel=.
Kwackati, 5. klecksen.
Kwáč, *m.* Gekrächze, *n.* [drücken.
Kwačiti, 4. -čkati, 5. einhängen;
Kwačka, -waka, Haken, *m.*
Kwáčka, -áka, Runkelrübe, *f.*
Kwákati, 5. krächzen; zanken.
Kwap, u, *m.* Flaum, *m.*; Eile, *f.*
Kwapa, Tropfen, *m.*; -pati, 5. tropfen.
Kwapil, a, Eilfertiger, *m.*; -piti, 4.
eilen. [träufeln.
Kwapka, Scharmützel, *n.*; -pkati, 5.
Kwapliwý, *a.* voreilig; -pnauti, 2.
losstürzen; -pný, *a.* eilfertig; jäh.
Kwařiti, 4. verderben; vermindern.
Kwas, u, Sauerteig, *m.*; Beize, *f.*;
Schmaus, *m.*
Kwasenik, -sitel, *m.* Schmauser, *m.*
Kwasiti, 4. schmausen, zechen; säuern;
härten (Eisen); se, gähren.
Kwaska, Beize, *f.*
Kwasnice, *f.* Hefe, *f.*; -ničkář, *m.*
Hefner, *m.*; -ničný, *a.* Hefen=.
Kwasný, *a.* sauer.
Kwasownik, a, Schmauser; Gast, *m.*;
-sowný, *a.* gastlich; kostbar.
Kwašení, -seni, *n.* Säuerung; Schmau=
Kwatrati, 5. klagen. [serei, *f.*
Kwečeti, 3. hocken.
Kwedlička, kwerlička, Quirl, *m.*;
-lowati, 6. quirlen.
Kwěl, e, *m.* Wehklage, *f.*
Kwentík, u, Quentchen, *n.*
Kwésti, (ětu), 1. blühen.
Kwět, u, Blüthe; Blume, *f.*
Kwěten, tna, Maimonat, *m.*; -ten-
stwí, *n.* Blüthenstand, *m.*
Kwětice, *f.* Blüthe, *f.*
Kwětina, Blume, *f.*; -tinák, u, =ntopf,
*m.*; -tinář, *m.* =ngärtner; =nhändler, *m.*;
-tinatý, -tistý, *a.* blumenreich; -titi,
4. mit Blüthen bestreuen.
Kwětka, Mundsemmel, *m.*
Kwětlý, *a.* blühend; -tnatý, *a.* blu=
menreich; -tní, *a.* Blüthen=; -tnice,
*f.* Blumengarten; Palmsonntag, *m.*
Kwětník, u, Blumenkohl, *m.*
Kwětný, *a.* blumig; -tná neděle,
Palmsonntag, *m.* [Mundsemmel, *m.*
Kwětowaný, *a.* geblümt; -towka,
Kwětowoň, ě, *m.* Aesche, *f.*
Kwětu, s. kwésti, 1. blühen; -towati,
6. beblümeln.
Kwicnauti, 2. herabhängen.
Kwíčala, Krammetsvogel, *m.*
Kwíčeří, *n.* Abend, *m.*
Kwičeti, 3. -kati, 5. quiken, wimmern.
Kwik, u, Gequike, *n.*
Kwíl, -lení, *n.* Jammern, Heulen, *n.*
Kwíliti, 4. heulen, wehklagen; -liwý, *a.*
Kwinde, -dy dati, Abschied geben.
Kwintowati, 6. heulen, wielen.
Kwísti, 1. blühen (kwětu).
Kwitancí, *f.* Quittung, *f.*
Kwítek, tku, Blümchen, *n.*
Kwítí, *n.* Blumen, *pl. f.*
Kwítkatý, *a.* blumig; -kowati, 6.
blümeln; -kowatý, *a.* geblümt.
Kwítnatý, *a.* blumicht; -nice, *f.* Blu=
mengarten, *m.*; =beet, *n.*
Kwítnu, v. kwísti, blühen.
Kwoč, *m.* Glucken, Glucksen, *n.*
Kwočka, kwočna, Gluckhenne, *f.*
Kwok, u, Glucken, *n.*
Kwokati, 5. glucken; kränkeln; -kawý,
*a.* gluckend; ächzend.
Ký, *pron.* welcher. [zerstreuen.
Kycka, Quaste; Dolde, *f.*; -ckati, 5
Kyčel, čle, *m.* -čla, Hüfte, *f.*
Kyčka, Strauß, *m.*; Schmeckostern, *pl.*
*f.*; -čkowati, 6. mit Osterpalmen
Kydačka, Mörtelkelle, *f.* [schlagen.
Kydati, 5. werfen; misten; klecksen.
Kýhák, u, Gänsehals, *m.*
Kyhal, a, *m.* Gans, *f.*
Kýháti, 5. schreien (Kranich, Gans).
Kýchací, *a.* Niese=; -adlo, Niesepulver,
Kýchati, 5. niesen. [*n.*
Kýchawka, Niesen; Niesepulver, *n.*
Kychta, Schmelzofenöffnung, *f.*
Kyj, e, *m.* Keule, *f.*; Knüttel, *m.*
Kyjana, -janka, Klopfholz, *n.*; Bin=
derschlägel, *m.*
Kyjowati, 6. mit Knütteln schlagen.
Kyjowí, *n.* Knüttelholz, *n.*
Kyka, Stümmel, Polster im Kopfputz, *m.*

Kykati, 5. abschlachten; -katý, *a.* stummelig.
Kykutas, a, Stummelaffe, *m.*
Kykyrykiti, 5. kikri schreien. [ihn hat.
Kýl, a, *m.* Kýla, Bruch, *m.*; -lawec, der
Kyla, Kübel, *m.*; Scheffelmaß, *n.*
Kýla, kejla, Schnitterfestgeschenk, *n.*
Kylka, Bruch, *m.*; Feigwarze, *f.*; Stummel, *m.*
Kylowatý, *a.* der Bruch hat.
Kým, v. kdo, mit wem.
Kynauti, 2. bewegen; winken; nicken.
Kynkule, *f.* Hollunderbeersaft, *m.*
Kynošiti, 4. verschleudern.
Kypělý, *a.* aufwallend.
Kypet, ptu, Handstummel, *m.*
Kypěti, 3. aufwallen; überlaufen; kochen; -piti, 4. von sich geben; auswer-
Kypřeti, 3. locker werden. [fen.
Kypřice, *f.* Mühleisen, *n.*
Kypřiti, 4. lockern.
Kyprý, *a.* locker; elastisch; rasch.
Kyptawý, *a.* verstümmelt.
Kýr, u, Harpune, *f.* [sier, *m.*
Kyrys, u, Küraß, *m.*; -sar, a, Küras-
Kyrysek, kurzes Frauenoberhemd, *n.*
Kys, u, Gähren, Säuern, *n.*
Kysanda, Kraut und Rüben, *n.*
Kysánek, nku, Sauerklee, *m.*
Kysati, 5. säuern; gähren; faulen; ei-
Kysel, u, *m.* Krautsuppe, *f.* [tern.
Kyseláč, e, -lák, u, Sauerampfer, *m.*
Kysele, *ad.* sauer.
Kyseleti, 3. säuern.
Kyselice, *f.* Weichselkirsche, *f.*; Obstmus, *n.*; -ličký, *a.* säuerlich.
Kyselina, Säure, *f.*; Säuerling, *m.*
Kyseliti, 4. sauer machen; ärgern.
Kyselka, Sauerbrunn, *m.*
Kyselnice, *f.* säuerliche Birn, *f.*
Kyselo, säuerliche Flüssigkeit; Verdrieß-
Kyselý, *a.* sauer; erbittert. [lichkeit, *f.*
Kysina, Säure, *f.*; -slík, Sauerstoff, *m.* [ti, 2. säuern.
Kyslý, -slowatý, *a.* gesäuert; -snau-
Kysný, *a.* vorwitzig.
Kysta, Büschel, *m.*
Kyše, *f.* Säure, *f.*
Kyška, Schlickermilch, *f.*
Kyšní, *a.* Säure-. [traubenkamm, *m.*
Kyšt, i, *f.* -štka, Quaste, *f.*; Wein-
Kyt, u, Kitt, *m.*; a, Wallfisch, *m.*
Kyta, Strauß; Busch, *m.*
Kýta, Keule, *f.* Schinken, *m.*
Kytice, *f.* Blumenstrauß, *m.*; -tina,
Kytle, *f.* Kittel, Unterrock, *m.* [Busch, *m.*
Kýwadlo, Perpendikel, *m.*
Kywák, u, Ableger, Senker, *m.*
Kýwati, 5. wackeln; winken; wanken.
Kýwawý, *a.* wackelig.
Kywoň, ě, *m.* Watschelnder, *m.*
Kyz, u, *m.* Kies, *m.*
Kyž, *i.* daß doch!

# L.

Lábati, 5. trinken.
Labuť, ě, *f.* Schwan, *m.*; -tí, *a.*
Labužka, Leckerei, *f.*; -žník, Leckermaul, *n.*; -žný, *a.*
Láce, *f.* Wohlfeilheit, *f.*; lací, *a.*; -beran, Zugramme, *f.*
Laciný, *a.* wohlfeil; -něti, 3. werden;
Láči, v. lákati. [-niti, 4. machen.
Lačněti, 3. hungern; begehren.
Lačný, *a.* nüchtern; hungrig.
Lad, u, Eis, *n.*
Ladička, ein Kerker, *m.*
Ladík, Nachen, Kahn, *m.*
Laditi, 4. stimmen.
Ladka, Henkeltopf, *m.*
Ladní, *a.* Läde-.
Ladný, *a.* schön, niedlich; -něti, 3 werden; -niti, 4. machen.
Lado, Läde, Haide, *f.*
Ladry, *pl. n.* Riemenzeug, *n.*; -drowati, 6. bepanzern.
Ladwinky, *pl. f.* Nieren, *pl. f.*
Ladýř, *m.* Getreidehändler, *m.*
Lahati, 5. legen.
Láhew, hwe, *f.* Flasche, *f.* [tesse, *f.*
Lahoda, Lieblichkeit, Anmuth; Delika-
Lahoditi, 4. lindern; liebkosen.
Lahodiwý, *a.* schmeichelnd.
Lahodněti, 3. sanft, süß werden.
Lahodník, a, Schmeichler, *m.*
Lahodniti, 4. sanft, anmuthig machen.
Lahodný, *a.* lieblich; gelind; sanft.
Lahoza, Graupe, *f* [*f.*
Lahození, *n.* Schmeichelei, Liebkosung,
Lahůdka, Leckerbissen, *m.*; -kář, *m* Zuckerbäcker, *m.*; Leckermaul, *n.*
Láhwe, *f.* Flasche, *f.*; -wicowitý, *a* kürbisförmig; -wičník, a, -macher *m.*; u, Flaschenkeller, *m.*
Lachna, schlechte Dirne, *f.*
Laj, e, *m.* Strecke, *f.*; Schelten, *n.*
Lajce, *m.* Schelter, *m.*
Laje, láje, Janhagel, *m.*
Lajka, schwarzgeflecktes Schaf, *n.*
Lajsko, Menge, *f.*
Lak, u, Schrecken, *m.*

Lák, u, Kropfleere, *f.*; Hunger, *m.*
Lák, u, Salzbrühe, Lake, *f.*
Láka, Tonne, *f.* [anfechten.
Lákati, 5. schlucken; verlangen; locken,
Lakawý, *a.* lockend.
Laknauti, 2. hungrig sein.
Lakomec, mce, *m.* Geizhals, *m.*; -měti, 3. geizig werden; -miti, 4. geizen, geizig sein; -most, -mstwí, *n.* Geiz, *m.*; -mý, *a.* gierig.
Lakota, Gier, *f.*; Geiz, *m.* [geizen.
Lakotiti, 4. schlucken; gierig fressen;
Lakotka, Leckerbissen; Näscher, *m.*
Lakotněti, 3. gefräßig, gierig werden; -tník, Leckermaul, *n.*; -tniti, 4. dazu machen.
Lakotný, *a.* gefräßig; heißhungrig.
Lákowína, Eingesalzenes, *n.*; -kowý, *a.* eingesalzen.
Lakowati, 6. forschen; rathen.
Lakwěti, 3. geizen.
Lalkati, 5. lallen.
Lalok, u, -lak, -lauček, čku, Unterkehle, *f.*; Ohrläppchen, *n.*; -čnatý, *a.*
Lalotati, 5. lallen. [lappig.
Lamač, *m.* Brecher, *m.*
Lámání, *n.* Brechen, *n.*; Gicht, *f.*
Lámanina, Bruch, *m.*
Lámanka, Grütze, *f.*
Lámati, 5. (lomiti), brechen.
Lámawý, *a.* zerbrechlich; brechend.
Lámka, Flachsbreche, *f.*
Lamoziti, 4. rascheln; se, klettern.
Lampa, Lampe, *f.*; -pář, *m.* -anzünder, *m.*; -páš, e, *m.* Laterne, *f.*; -pní, -pný, *a.* Lampen-.
Lampor, u, schl. Weintraube, *f.*
Lampreda, Lamprette, *f.*
Lán, u, Hufe, *f.*
Lana, Seil, *n.*; -na, *pl.* *n.* Tackelwerk, *n.*; -nař, *m.* Reifschläger, *m.*
Lancuch, a, -nec, nce, *m.* Lümmel, *m.*;
Laně, laň, ě, *f.* Hirschkuh, *f.* [Kette, *f.*
Lanejž, e, *m.* Trüffel, *m.*
Laní, *a.* Hirschkuh-.
Láni, *n.* Bellen; Schmähen, *n.*
Láník, a, Hufner, *m.*
Laňka, Wildkalb, *n.* [Bier, *n.*
Laňkwara, lankwara, schaler Wein, *m.*;
Lano, Zugseil, *n.*; -na, *pl.* -nowí, *n.* Tackelwerk, *n.*
Lanowati, 6. am Seile herablassen.
Lánowý, *a.* Hufen-; -ánský, *a.*
Lanýž, -ýš, e, *m.* Trüffel, *m.*
Lap, u, Haschen, *n.*; Fang, *m.*
Lapa, Falle, *f.*; -pač, *m.* Häscher; Bullenbeißer, *m.*; -pačka, -rin, *f.*; Fallstrick; Kniff, *m.*; Dohne, *f.*
Lapej, e, *m.* Trabant; Schurke, *m.*; -pák, Räuber, *m.*; -panina, Hasch-
Lapati, 5. haschen, fangen. [sucht, *f.*
Lapawý, *a.* verfänglich.
Lapěti, 3. hocken.
Lapice, *f.* Rattenfalle, *f.*
Lapiti, 4. fangen. [ti, 5. greifen.
Lapka, *m.* Räuber; Häscher, *m.*; -ka-
Lapotati, 5. schwatzen.
Lapsík, u, Schusterleisten, *m.*
Lapský, *a.* läppisch.
Larmo, Lärm, *m.*
Larok, a, Schweinsmaus, *f.*
Larwa, Larve, Maske, *f.*
Láryně, *f.* Soldatenhure; Pantomimi-
Lasice, *f.* Wiesel, *n.* [stin, *f.*
Láska, Liebe, Gunst, *f.*
Laskati, 5. liebkosen.
Láskáwati, 5. Euer Gnaden sagen; -wce, *m.* Gönner, *m.*; -wěti, 3. freundlich, zahm werden; -witi, 4. machen.
Laskawý, *a.* gnädig, liebreich, hold.
Laskodínek, Liebchen, *n.*
Láskodurný, *a.* geil. [Lüsternheit, *f.*
Laskomina, stumpfe Zähne, *pl.* *m.*;
Laskotati, 5. -titi, 4. kitzeln; -tiwý, *a.* kitzlich; -kowati, 6. liebkosen.
Laský, *a.* geil; -ká kost, Oberbein, *n.*
Laškowati, 6. Possen treiben.
Lašowati, 6. lauschen. [wice, u. dgl.
Laštowice, *f.* Schwalbe, *f.* s. wlasto-
Lat, i, lať, ě, *f.* Latte; Rispe, *f.* [*m.*
Lata, -tka, Fleck, *m.*; -tař, *m.* Flicker,
Látati, 5. flicken; -tanina, Flickwerk, *n.*
Latečný, *a.* materiell.
Latewník, u, Lattennagel, *m.*
Láti, 1. bellen; schelten, schmähen.
Latina, Latein; Doppelsieb, *n.*
Latinák, -náč, *m.* Lateiner, *m.*; -nčina, Latein, *n.*
Latinka, doppeltes Saubersieb, *n.*
Latinský, *a.* lateinisch.
Latiti, 4. belatten.
Latitý, *a.* rispig.
Látka, Stoff, *m.* Materie, *f.*
Latní, *a.* Latten-; -tnatý, *a.* rispig.
Latník, -towák, u, Lattennagel, *m.*; -towí, -towí, *n.* -werk, *n.*
Latowiska, Lache; Jauche, *f.*
Latowní, -tewní, *a.* Latten-.
Látro, Lachter; Klafter, *f.*; -trowati, 6. klaftern.
Laub, i, *f.* -bí, *n.* Laube, *f.*; -ngang,

*m.*; Tuchhalle, *f.*; Dachboden, *m.*
Laubek, dünne Baumrinde; Schiene, *f.*; Kranzreif, *m.*
Laubiti, -biwati, 4. 5. wölben.
Lauč, i, -če, e, *f.* -čka, Kien, *m.*;
Lauče, *f.* Mäusefalk, *m.* [Kienfackel, *f.*
Laučí, *n.* Kienholz, *n.*
Laučiti, -čiwati, 4. 5. verbinden; trennen, scheiden; -čiwý, *a.* trennend, Abschieds-.
Laučka, Kien, *m.*; kleine Wiese, *f.*
Laučni, -čný, *a.* Wiesen-; verbunden, gemeinsam; -čník, a, Wiesenschnepfe, *f.*; Verbindungszeichen; Schnitzmesser, *n.* [-čowka, Kienart, *f.*
Laučowina, Kienbaum, *m.*; -holz, *n.*;
Lauda, -dač, *m.* Zauderer, *m.*; -dati se, 5. gehen; zaudern; tändeln; -dawý, *a.* zauderhaft; langsam.
Lauditi, 4. locken; atzen; bethören; se, schleichen. [Lockung, *f.*
Laudiwý, -dný, *a.* lockend; -dka,
Lauh, u, Lauge; Beize, *f.*; Urin, *m.*; -howati, 6. laugen; -howatý, *a.*
Lauka, Wiese, *f.* [laugig.
Laukoť, -koť, i, *f.* -kotí, *n.* Radfelge, *f.*; -koměr, Radmaß, *n.*; -kotnice, *f.* Felgenhacke, *f.*
Laula, *m.* plumper Mensch, Tropf, *m.*
Laupač, *m.* Erbsenenthülser; Schäler, *m.* [plündern.
Laupati, 5. schälen, abrinden; zerbrechen;
Laupawka, Schmalzling, *m.*
Laupawý, *a.* schälbar.
Laupeník, u, Schälholz, *n.*
Laupež, e, *m.* *f.* abgezogenes Fell, *n.*; Raub, *m.* Beute, *f.*; -žení, Straßenraub, *m.*; -žiti, 4. rauben; -žiwý, *a.* raubgierig; -žní, *a.* Raub-; -žník, a, Räuber, *m.*; -žný, *a.* Raub-, räuberisch; -žský, *a.* raubgierig; -žstwí, *n.* Raubgier; Räuberei, *f.*
Laur, lawr, u, *m.* Lorbeer, *m.*; -rowí, *n.* Lorbeerreis, *n.*
Lauskač, Nußknacker, *m.*
Lauskati, -knauti, 5. 2. Nüsse knacken.
Lauštěti, 3. knastern.
Lauštiti, 4. knacken.
Lautati, 5. gierig schlingen. [cher, *m.*
Lautečka, Püppchen, *n.*; -čník, -ma-
Lautenice, *f.* Lautenspielerin, *f.*; -ník, -nista, *m.* Lautenspieler; -macher, *m.*
Lautka, Puppe; Kelterstange, *f.*; -kář, *m.* -macher; -händler, *m.*
Lautko, Kelterstange, Rennsäule, *f.*
Lautkowati, 6. puppen.

Lautna, Laute, *f.*; -tář, -tnář, *m.* -macher, *m.*; -tnéř, -tnýř, *m.* Lautenspieler, *m.*; -tník, -macher, *m.*
Lauzárný, *a.* Pöbel-, Gesindel-.
Lauzení, *n.* Locken, Reizen, *n.*
Lauže, Pfütze, *f.* [Beize, *f.*
Laužiti, 4. einlaugen; -žiwo, Lauge;
Laužnatý, -žowatý, *a.* voll Lachen, pfützig; -žní, *a.* Lachen-.
Laužný, *a.* Aescher-, Laugen-.
Lawa, Bank, *f.*; -wička, Bänkchen, *n.*; kl. Steg, Kreuzsteg, *m.*; -wiční, *a.* Bank-; -wičník, a, Bankmacher; Beisitzer, *m.*; u, Wischhader, *m.*
Láwka, Bank, *f.*; Steg, *m.*
Lawr, s. laur.
Laz, u, ungeackerter Fleck, *m.* Läde, *f.*
Lazaurkowati, 6. naschen.
Lazebna, Badestube, *f.*; -bní, -bný, *a.* Bade-; -bnice, *f.* Bademagd, *f.*; -bník, a, Bader; Schröpfer, *m.*
Lazec, zce, *m.* Ohrwurm, *m.*
Lázeň, zně, *f.* Bad, *n.*; Badort, *m.*; -enský, ého, *m.* Badherr, *m.*
Laziti, 4. schleichen.
Lázna, Bad, *n.*; -nice, *f.* Badestube, *f.*
Lazuha, *m.* Landstreicher; Spion, *m.*
Lazurowati, 6. lasur färben; stärken.
Laže, *f.* Agio, *n.*; -žowý, *a.* mit Agio.
Lbice, *f.* Schädel; Helm, *m.*; -bisko, schlechter Kopf, *m.* [schale, *f.*
Leb, u, lbu, *m.* -baň, ně, *f.* Hirn-
Lebawina, Glatze, *f.*; -wý, *a.* glatzig,
Lebeda, Melde, *f.* [kahlköpfig.
Lebediti, 4. weiß machen; heitern.
Lebedník, u, Mottenkraut, *n.*
Lebeň, ě, *f.* Hirnschale, *f.*
Lebka, Hirnschale, *f.*; Helm, *m.*; -bný,
Lebi, *c.* oder; denn. [*a*
Lebowrták, u, Schädelbohrer, *m.*
Lec, v. lehu, sich legen.
Lec-, mit *pron.* irgend; erste beste; lecco, irgend was.
Lecé, (litá), er fliegt.
Léceti, s. liceti, Schlingen legen.
Lecikdo, *pron.* wer immer.
Leč, lečby, *c.* außer; ausgenommen.
Léč, i, *f.* Fallstrick, *m.*; Netz, *n.*
Léček, čku, Heilmittel, *n.*
Lečení, *n.* Erschrecken, *n.* (leku).
Léčitedlný, *a.* heilbar.
Léčiti, 4. heilen; -čiwý, *a.*
Led, u, Eis, *n.*
Leda, *ad.* außer; nur-daß.
Ledaco, ledasco, lecco, ledcos, u. dgl., *ad.* was immer; schlecht.

Ledakterý, a. wer immer, u. dgl
Ledárna, Eisgrube, f.
Ledek, dku, Eis, n.; Alaun, m.
Leden, dna, m. Januar, m.
Lediště, n. Eisfeld, n.
Ledkowatý, a. alaunig; kryſtalliſirt.
Lednáček, čka, Eisvogel, m.; -natěti, 3. Eis werden; -natiti, 4. machen; -natý, a. voll Eis; unempfindlich; -něti, 3. zu Eis werden; -niti, 4. machen; -nice, f. Eisgrube, f.
Ledník, u, Wicke, f.
Lednowý, a. Januar=.
Ledolom, Eisblock, m.
Ledowati, 6. eiſen; kandiren; kryſtalliſiren; -watý, a.
Ledowé, ého, n. Gefrorenes, n.; -wec, wce, m. Hagel, m.; -weň, wně, f.
Ledro... ſ. ladr... [Eisgrube, f.
Ledwa, ad. kaum.
Ledwí, n. Lende; Niere, f.; -wina, Niere, f.; -wičník, u, Lendenwurz, f.
Ledwina, Nieren, pl. f.; -winec, nce, m. =ſtein, m.; -winný, a. Nieren=;
Ledwowý, a. Lenden=. [Lenden=.
Lehací, a. Leg=; Schlaf=; -hadlo, Lagerſtätte, f.; Sopha, n.; -hání, n. Niederlegen, n.; -hanice, f. Schlafzimmer, n.; -hátko, Kanapee, n.
Lehaučký, a. ſehr leicht.
Lehawý, a. ſich gern legend.
Lehce, ad. leicht; langſam.
Lehčeti, 3. leicht werden.
Lehčí, a. leichter; -čidlo, Hebezeug, n.
Lehčiti, 4. erleichtern; tadeln.
Lehen, a, Faullenzer, m.
Lehkomyslnost, i, f. Leichtſinn, m.
Lehkost, Leichtigkeit, Fertigkeit; Geringſchätzung, f.; -owážný, a. leichtfertig; -owěrný, a. leichtgläubig.
Lehký, a. leicht; gering; flüchtig.
Lehmo, ad. liegend; -hno, Lager, n.
Lehnauti, 2. ſich niederlegen.
Lehostopiti, 4. müßig ſein.
Lehota... ſ. lhota...
Lehowiště, n. Wochenbett, n.
Lehowý, a. abſchüſſig.
Lech, a, Edelmann; Grundbeſitzer, m.
Lechtati, 5. kitzeln, ſ. lektati.
Lej, e, m. Gußregen, m.
Lejček, čku, Trichter, m.
Lejčí, n. Baſt, m. ſ. lýčí.
Lejh, ſ. líh.
Leji, ſ. liji.
Lejko, Baſt, m.
Lejniti, 4. miſten; -jno, Koth, m.
Lejsek, ska, m. Rothſchwänzchen, n.
Lejtko, Wade, f.
Lek, u, lék, lík, u, Arznei, f.
Lekání, n. Erſchrecken, Schrecken, n.
Lékař, m. Arzt, m.; -kařiti, 4. mediziniren, Arznei treiben; -kárna, Apotheke, f.; -kárník, -ker, m.; -kařstwí, n. Medizin; Arzneikunſt, f.
Lekati, 5. ſchrecken.
Lekawý, a. ſchüchtern: ſchreckhaft.
Lekce, -kcí, f. Vorleſung, f. [cken.
Leklý, a. abgeſtanden (Fiſche); erſchro=
Leknauti, 2. erſchrecken; abſtehen (Fi=
Leknowati, 6. faul ſein (?). [ſche).
Lekořice, f. Süßholz, n.
Lekowač, m. Beſprecher, m.; -wati, 6. (durch Beſprechen) heilen.
Lékowna, Apotheke, f.; -wní, a. =ken=.
Lékozpyt, u, Pharmakologie, f.
Lektač, m. Kitzler, m.; -tati, 5. kitzeln; -tawý, -tiwý, a. kitzlich.
Lektwař, e, f. Latwerge, f.
Lekuta, Seeblume, f.
Lelek, lka, Nachtreiher, m. [a.
Lelík, u, geflochtener Zopf, m.; -líčný,
Lelkowání, n. Gaffen, n.; -wati, 6. gaffen. [m.
Lelušky, pl. f. längliche Krapfen, pl.
Lem, u, Saum; Beſatz, m.
Lemech, -meš, e, m. Pflugeiſen, n.
Lemowač, m. Einſäumer, m.; -owati, 6. einfaſſen, ſäumen; -owka, Saum,
Len, ad. nur. [m.; =band, n.
Len, lnu, lenu, Flachs, m.; -nař, m. =händler; =bauer, m.
Lenče, f. Linſe, f.; -čina, =nſtroh, n.
Lenèný, a. flachſen.
Leněti, 3. faul werden.
Leniště, n. Flachsfeld, n.
Léniti, 4. ſich hären; häuten.
Leniti, 4. träg machen; -niwec, wce, m. Faullenzer, m.; -niwěti, 3. träge werden; -niwý, a. faul, läſſig; -nkowati, 6. faullenzen.
Lenní, a. Lehen=; -nník, Vaſall, m.;
Léno, Lehen, n. [-nný, a. Lehen=.
Lenoch, a, Faullenzer; Lehnſtuhl, m.; Faulthier, n.; -chowati, 6. faulenzen
Lenostiwý, a. langſam, träg.
Lenošenka, Lehnſtuhl, m.; -šiti, 4. faulenzen; -šiwý, a. [-šný, a.
Lenoška, Faullenzerin, f.; Sopha, n.;
Lenowati, 6. faul ſein; zögern.
Lenowiště, n. Flachsfeld, n.
Lenownik, Vaſall, m.

Lentišek, šku, Mastixbaum, *m.*
Lenuška, Lehnsessel, *m.*
Léný, -ní, *a.* faul, träg.
Lép, *ad.* besser (lepěj).
Lep, u, Vogelleim; Kleber, *m.*
Lepák, a, Dummkopf, *m.*
Lepati, 5. kleben, leimen; -pař, *m.* Ankleber, *m.*; -pawý, *a.* klebrig.
Lepce, *ad.* anklebend.
Lépe, lépěji, *ad.* besser.
Lepejška, -peška, -poška, alter abgetragener Hut, *m.*
Lepenák, u, Lehmgebäude, *n.* [wand, *f.*
Lepení, *n.* Kleben, Pappen, *n.*; Lehm-
Lepenice, -nina, Lehmwerk, *n.*; -wand; Pappe, *f.*; -penka, Pappdeckel, *m.*
Lepený, *a.* geklebt, geleimt.
Leperna, lepna, Leimtasche, *f.*
Lepěti, lípěti, 3. kleben.
Lepeš, *ad.* besser.
Lepicí, *a.* Weller-, Klebe-; -pič, *m.* Kleber; Anpapper, *m.*; -pík, u, Schlingbaum, *m.* [-piwý, *a.*
Lepiti, 4. kleben, pappen, schmieren;
Lepka, Helm, *m.* [zähe, schleimig.
Lepkawý, *a.* klebrig; -kowlhký, *a.*
Lepký, *a.* schleimig, zähe, klebrig.
Lepnatý, *a.* klebrig, zähe.
Lepnauti, 2. kleben.
Lepní, *a.* Leim-; -pník, -tasche, *f.*
Lepný, *a.* Weller-. [Güte, *f.*
Lepost, i, lepota, Feinheit, Schönheit,
Lepowatý, *a.* klebrig. [sich bessern.
Lepšení, *n.* Verbesserung, *f.*; -šeti, 3.
Lepší, *a.* besser; -šiti, 4. bessern.
Leptadlo, Beizmittel, *n.*; -ptati, 5. beizen, ätzen; plappern; -ptawý, *a.* ätzend, scharf.
Lepý, *a.* fein, schön, reizend, nett.
Lermo, Lärm, *m.*; -mowati, 6. lärmen.
Les, a, u, Wald, Busch, *m.*; -sák, a, -bewohner, *m.*
Lesíce, *f.* Gerüst, *n.*; -sina, Forst, *m.*
Lesk, u, Glanz, *m.*; -skati, 5. schimmern; -skawý, *a.*
Lesklý, *a.* glänzend.
Lesknatý, *a.* schimmernd, glänzend; -knauti, 2. blinken, blitzen.
Leskoptew, twe, *f.* Glanzvogel, *m.*
Leskot, u, Blitz, Schimmer, *m.*
Léskowec, lískowec, wce, *m.* Haselnuß, *f.*; -kowí, *n.* -gebüsch, *n.*; -kowice, -kowka, *f.* Haselstock, *m.*
Leskowní sklo, Schmelzglas, *n.*
Léskowý, lískowý, *a.* Haselnuß-.
Lesňák, a, Waldbewohner, *m.*; -snatý, *a.* waldig; -těti, 3. es werden; -sněti, 3. verwildern.
Lesní, *a.* Wald-; -ňho, *m.* Forstmann, *m.*; -nice, -nička, Waldhorn, *n.*
Lesník, Förster, *m.*; -sňowka, Holz-
Lesowatý, *a.* waldig. [apfel, *m.*
Lesowní, *a.* Wald-; - ňho, *m.* Förster, *m.*; -wnictwí, *n.* Forstwesen, *n.*
Lésowý, *a.* Hürden-; Flechten-.
Lest, lsti, *f.* List; Falschheit, *f.*; s. lstiwy.
Lestwa, -wice, *f.* Kleiderrechen, *m.*
Lešení, *n.* Gerüst, *n.*; Bühne, *f.*
Lešowati, 6. mit Wasser glätten.
Lešowý, *a.* sämischledern.
Lešt, ě, *m.* Brassen, *m.* [*n.*
Leštění, *n.* Schmelzarbeit, *f.*; Glasiren,
Léští, *n.* -ština, Haselgebüsch, *n.*; Reifruthe, *f.*
Leštírna, Schleiferei, *f.*; -štiti, 4. schmelzen; schleifen; glasiren.
Let, u, Flug, *m.*; -tací, *a.* Flug-; -tač, *m.* Flieger, Luftsegler, *m.*; -tadlo, Flügel, *m.*
Létati, lítati, 5. fliegen; -taun, a, Fledermaus, *f.*; -tawec, Fliegendes; Drude, *f.*; -tawice, *f.* Hexe, *f.*; -ta-
Letěti, 3. fliegen. [wý, *a.* flüchtig.
Letí, lití, *n.* Guß, *m.*
Letice, *f.* Fittig, *m.*
Letinkowati, 6. griesig werden.
Letilý, -titý, *a.* bejahrt.
Letkwař, s. lektwař.
Letky, *pl. f.* große Wasserkäfer, *pl. m.*
Letmo, letně, *ad.* flugweise.
Letnati, 5. bejahrt werden.
Letně, ěte, *n.* im Sommer geborenes Junges, *n.*; -tněti, 3. lau werden; -tní, s. letný.
Letnice, Sommerhaus; -kleid, *n.*; *pl.* Pfingsten, *pl. f.*; -tničný, *a.* Pfingst-; -tník, u, Pfingstkäfer, *m.*; Sommer-
Letnikář, *m.* Annalist, *m.* [haus, *n.*
Letný, *a.* Jahr-; Sommer-, sommerlich; beflügelt, Flug-.
Léto, Sommer, *m.*; Jahr, *n.*
Letopis, u, Jahrbuch, *n.*; -pisák, -pisec, Chronist, *m.*; -pisy, -pisowé, *pl. m.* Jahrbücher, *pl. n.*
Letos, *ad.* heuer; -tošek, šku, heuriges Jahr, *n.*; -tošní, *a.* heurig; -šník, a, heuriges Thier; Füllen, *n.* u. s. w.
Letowati, 6. löthen; sömmern; durch-
Letý, *a.* -jährig; volljährig. [sonnen.
Léw, -wík, Trichter, *m.*; -waci, *a.* Gieß-.
Lew, lwa, Löwe, *m.*; -wák, a,

-wec, Linkhand, *m.*
Léwanec, nce. *m.* gegossener Talke, *m.*
Lewhart, a, Leopard, *m.*; -rtice, -in, *f.*
Lewice, *f.* linke Hand, *f.*; -ičný, *a.* [links.
Lewiti, 4. nachlassen, lindern.
Lewněti, 3. gelind werden; -wniti, 4. lindern, mäßigen.
Lewný, *a.* mäßig, lind; leidlich.
Lewý, *a.* link; unecht.
Lez, u, *m.* Kriechen, *n.*; -zák, a, Kletterer, *m.*; Raupe, *f.*; -zati, 5. kriechen; -zawý, *a.* kriechend; -zec, zce, *m.* Kriecher, *m.*; -ziwo, Bastleiter, *f.*
Lezlý, *a.* zudringlich; -zný, *a.* kriechend.
Lezu, lézti, 1. kriechen; klettern.
Lež, než, *c.* gleichfalls; sondern.
Lež, lži, *f.* Lüge, *f.*
Ležák, a, Faullenzer, *m.*; u, Lagerbier, *n.*; Lagerstock, *m.*; -žacký, *a.* Liege-; -žanka, Schlafbank, *f.*; -žatý, *a.* Lager-; liegend.
Leže, *ad.* liegend; -žení, *n.* Liegen; Lager, *n.*; -žisko, Wildlager, *n.*; -žeti, 3. liegen. [erlogen.
Ležka, kleine Lüge, *f.*; -žný, *a.* falsch;
Lha, Lüge, *f.*; lháč, -ář, *m.* Lügner, *m.*
Lháti, (lhu), 1. lügen.
Lhawý, *a.* lügenhaft, lügnerisch.
Lhostejný, *a.* gleichgültig; weich, zart; fahrlässig; -ník, Weichling, *m.*
Lhota, Frist; steuerfreie Ansiedelung, *f.*; -ták, Landmann, *m.*; -tař, Ackervogt, Förster, *m.*; -tník, Ansiedler, *m.*; -tný, *a.* Frist-. [5. Anstand nehmen.
Lhůta, Frist, *f.*; Aufschub, *m.*; -tati,
Li, Anhängepartikel: ob; wenn.
Libač, *m.* Küsser, *m.*; -báček, čka, Flitterwoche, *f.*; -bačka, Küsserin, *f.*; Flittergold, *n.*; -bánliwý, *a.* kußlich.
Líbati, 5. küssen, herzen.
Libaunký, *a.* gar lieblich.
Libě, *ad.* lieblich, holdselig.
Libeček, čku, Liebstöckel, *n.*
Líbek, bka, Liebhaber, *m.* [pfündig.
Liberka, Pfundgewicht, *n.*; -erní, *a.*
Líbezniwý, -zný, *a.* lieblich, anmuthig.
Libice, -bička, Geliebte, *f.*
Líbiti, 4. belieben, Lust haben, gefallen.
Libiwina, -wost, i, Fleischigkeit, *f.*; -biwý, -bowý, *a.* fleischig.
Líbka, Kuß, *m.*; -bočka, Liebchen, *n.*
Libomudrc, e, *m.* Philosoph, *m.*
Liboň, ě, *m.* Amant, *m.*
Líbost, i, *f.* Anmuth, *f.*; Wohlgefallen, *n.* Lust, *f.*; -bostka, -bůstka, Vergnügen, *n.*; -bostný, *a.* wonnig.
Libowati, 6. Wohlgefallen haben; lo-
Libownik, Geliebter, *m.* [ben.
Libozwuk, Wohlklang, *m.*
Libra, Pfund, *n.*; -rák, Pfundkerl, *m.*; -břička, Pfündchen, *n.* [selig.
Libý, *a.* lieblich, anmuthig, süß, hold-
Lic, e, *m.* Glanzseite, *f.*
Líce, *n.* Backen, *m.*; Antlitz, Gesicht, *n.*
Líceti, 3. aufstellen, Falle legen; -citi, 4. aufstellen; aufkräuseln.
Lícní, *a.* Backen-; rechtseitig.
Lícný, *a.* schön, zierlich.
Licoměrník, a, Gleißner, *m.*; -měrný, *a.* scheinheilig.
Licowati, 6. schön machen, putzen; vi-
Lič, e, *m.* Gießer, *m.* [siren.
Líč, e, *m.* Schminke, *f.*
Ličák, a, Enterich, *m.*
Ličba, Zahl, Ziffer; Rechnung, *f.*
Líčba, Schminken; Schildern, *n.*
Líče, ete, *n.* Entchen, *n.*
Líčení, *n.* Schminken, Weißen; Beweisen; Kuriren, *n.*
Líčený, *a.* geheilt; geschminkt; erzählt;
Líčí, *n.* Gesicht, *n.* [gefärbt; getüncht.
Líčidlo, Schminke, *f.*; Vorwand, *m.*
Líčiti, 4. schminken; tünchen; schildern, erzählen; schmücken; krispen; heilen.
Lička, Entchen, *n.*
Lička, Fallstrick, *m.*
Líčko, kleine Wange, *f.*
Líčnice, *f.* Felge, *f.*
Líčný, *a.* evident, klar; zählbar.
Lid, u, Volk, *n.*; lidé, lidi, *pl.* Leute.
Lidáčkowé, lidičky, *pl. f.* Leutchen, *pl.*
Lidnatěti, -dněti, 3. volkreich werden; -dnatiti, -dniti, 4. bevölkern; -dnatost, -dnost, Bevölkerung, *f.*; -dnatý, -dný, *a.* volkreich.
Lidokrádce, *m.* Menschenräuber, *m.*; -kupec, pce, *m.* Sklavenhändler, *m.*
Lidomor, u, Pest, *f.*
Lidoslowce, *m.* Anthropolog, *m.*
Lidowlada, Demokratie, *f.*; -dný, *a.* demokratisch.
Lidskost, menschliche Natur, Menschheit; Leutseligkeit, *f.*; lidský, *a.*
Lidstwí, *n.* Menschlichkeit; Menschheit, *f.*; -stwo, Menge Menschen, *f.*
Lidštěti, 3. menschlich werden.
Ligotačka, Flittergold, *n.*; -tati se, 5. schimmern.
Ligrus, *m.* Raigras, *n.* [hedort, *m.*
Lih, líh, u, Geist; Spiritus; Vogel-
Liha, Anplätzung, *f.* Waldzeichen, *n.*
Líha, Beet, *n.*; Unterlage; Schrotleiter, *f.*

Lihanec, nce, *m.* Honigkuchen, *m.*
Lihanice, *f.* -hárna, Schlafkammer, *f.*; -hář, *m.* Schröter, *m.*; -hati, 5. oft liegen.
Lihnauti, 2. brüten, gebären, hecken.
Lihowati, 6. anblässen, zeichnen.
Lihowý, *a.* Weingeist-, Geist-.
Lich, u, licha, ungerade Zahl, *f.* Trug, *m.*
Licha, Ackerbeet, *n.* [se, verzichten.
Lichati, 5. gerad und ungerad spielen;
Líchati, 5. Beet bezeichnen.
Lichewní, *a.* wucherisch; -wnictwí, *n.* Wucher, *m.*; -wník, Wucherer, *m.*
Lichní, *a.* ungerad.
Lichník, u, kl. Finger, *m.*
Licho, *ad.* ungerad; übel, unglücklich; -oběžník, Trapez, *n.*
Lichocení, *n.* Schmeicheln; Heucheln, *n.*; -oměrný, *a.* schmeichlerisch; -radka, kaltes Fieber, *n.*; -stranný, *a.* ungleichseitig.
Lichota, Arglist, Ungerechtigkeit, *f.*
Lichotina, unvollständige Zahl, *f.* Bruch; Ueberschuß, *m.*; -otiti se, 4. schmeicheln, liebkosen; -otiwý, *a.* liebkosend, listig; -otný, *a.* falsch, verschmitzt; -otský, *a.* ungerathen.
Lichowati, 6. Beete machen.
Lichowěstí, *n.* böse Botschaft, *f.*
Lichwa, Wucher; Zins, *m.*
Líchwací, -wecí, *a.* Vieh-.
Lichwář, *m.* Wucherer, *m.*
Lichwice, -wička, kleiner Wucher, *m.*; -chwiti, 3. -chwowati, 6. wuchern; jüdeln. [ächt; hinterlistig.
Lichý, *a.* ungleich; verschieden; un-
Lij, e, *m.* Abhang, *m.*
Liják, u, -jawec, wce, Platzregen, *m.*; -jawý, *a.* Guß-. [Gießerei, *f.*
Liji, líti, 1. gießen, schütten; lijna,
Lijowitý, *a.* abschüssig.
Lík, u, Arzneimittel, *n.*; -kárna, Apotheke, *f.*; -kárník, Apotheker, *m.*
Liknawěti, 3. fahrlässig werden; -knawý, *a.* träge.
Liknowati, 6. faul sein.
Likořice, *f.* Süßholz, *n.*
Likowna, Apotheke, *f.*; -owní, *a.*; -owník, a, Apotheker, *m.*
Lilati, 5. einlullen.
Lilecký, *a.* ungerathen; unglückselig.
Lilek, lku, Nachtschatten, *m.*
Lilie, lilije, *f.* Lilie, *f.*
Lilík, Haarzopf, *m.*
Lilkowati, 6. wahnsinnig sein.
Lím, u, limec, mce, *m.* Besatz, *m.*
Limbačka, Flinkerchen, *n.*
Límek, mku, Hemdekragen, *m.*
Limon, u, Limonie, *f.*
Lín, *a.* träg, faul
Lína, líň, ě, *m.* Schleie, *f.*
Línati, 5. sich mausern, hären.
Linauti, 2. gießen; fließen. [delerche, *f.*
Linda, Silberpappel, *f.*; -duška, Hai-
Líní, *n.* Rainzeichen, *n.*
Líniti, 4. abschälen.
Linohnát, u, Faullenzer, *m.*
Linowati, 6. liniren.
Líný, *a.* faul, träge.
Líp, *ad.* besser. [Aesche, *f.*
Lípa, Linde, *f.*; -pan, a, -paň, ě, *m.*
Lípati, s. lepiti, kleben; -pawý, *a.*
Lípěti, 5. ankleben; gelüsten. [klebrig.
Lipina, Lindenholz, *n.*
Lipkawec, wce, *m.* Pichwachs, *n.*
Lipkawý, -pký, -pnatý, *a.* klebrig.
Lípnauti, 2. ankleben, anziehen.
Lipowec, wce, *m.* Lindwurm, *m.*
Lipowí, *n.* Lindenwald, *m.*; -půwka, Lindenschwamm, *m.*
Lis, u, Kelter, Presse, *f.*; a, Fuchs, *m.*
Lísa, Hürde; Flechte, *f.*
Lísati, 5. fuchsschwänzen; schmeicheln; -awý, *a.* liebkosend; fuchsroth.
Lisčí, *n.* Haselgebüsch, *n.*
Lísek, sku, Wäldchen, *n.* [Fuchs-.
Liseti, 3. fuchsroth werden; -sí, *a.*
Lisice, *f.* Kelter, *f.*; Gitterkasten, *m.*
Líska, Haselstaude, *f.*
Liskanec, nce, *m.* Ohrfeige, *f.*; -skati, -sknauti, lišťiti, 5.2.4. maulschelliren.
Liskarna, -kowna, Ballspieler, *m.*; -kawka, Ballspiel, *n.*
Liskawý, -kowitý, *a.* glänzend.
Lískowice, -owka, *f.* Haselstock, *m.*; -wina, -staude, *f.*
Lisnice, *f.* Kelterbaum, *m.*
Lisowatěti, 3. fuchsroth werden; -sowatý, -sawý, *a.* fuchsroth.
List, u, Blatt, *n.*; Brief, *m.*; Schreiben, *n.*; Schein, *m.*; -stář, Zettelträger, Briefträger, *m.*
Lístek, tku, Briefchen, Billet; Fünffingerkraut, *n.*; -sten, -nec, Blumenblatt, *n.*; -natý, *a.* großblättrig; -stěti, 3. sich belauben; -stiti, 4. belauben.
Listí, *n.* Laub, *n.*
Listina, Urkunde, *f.* [tý, *a.* blattreich.
Listnatěti, 3. Blätter bekommen; -na-
Listní, *a.* Blatt-; schriftlich, brieflich; -tný, *a.* belaubt.
Listonoš, e, *m.* Briefträger, *m.*; -to-

pád, u, November, *m.*; -towatý, -witý, *a.* blättrig.
Listowna, Archiv; Grundbuchsamt, *n.*; -stowné, *n.* Briefporto, *n.*; -ně, *ad.* schriftlich; -stowní, *a.* Brief-, brieflich, schriftlich; -ího, *m.* Amtsschreiber, Grundbuchsführer, *m.*
Listownice, *f.* Briefpost, *f.*; Archiv, *n.*; -wník, a, Briefschreiber, Archivar, *m.*
Lišák, a, Fuchs, *m.*
Liščati, 5. schimmern.
Liščí, *a.* fuchsen; -ščina, Fuchsbalg, *m.*
Liše, *ad.* falsch; verschmitzt.
Lišej, e, *m. f.* Flechte, *f.*; -jník, u, Aftermoos, *n.*; Flechte, *f.*; -jowatý, *a.* schwindig.
Lišeň, šně, *f.* Leistenholz, *n.*
Lišenec, nce, *m.* junger Fuchs, *m.*
Lišení, *n.* Widerspiel in Farbe, *f.*
Lišeti, 3. ungerad, schlecht werden.
Lišice, *f.* -šička, Füchsin, *f.*
Lišina, Ueberschuß, *m.*
Lišiti, 4. schlecht machen; se, sich unterscheiden; beraubt werden.
Liška, *m. f.* Fuchs, *m.*; -kati se, 5. schmeicheln; -kawý, *a.*; -kowati, 6. fuchsschwänzen.
Lišně, *ad.* verschieden, ungerad.
Lišně, *f.* Wagenleiste, *f.*; Saum, *m.*
Lišný, *a.* verschieden.
Lišta, dünne Latte, *f.*
Líště, ěte, *n.* junger Fuchs, *m.*
Lišti, *n.* Haselbusch, *m.*
Lištola, Klatscherei, *f.*
Lištowati, 6. einfassen mit Leisten.
Lištowník, u, Kehlhobel, *m.*
Lištwa, -wice, *f.* Leiste, *f.* Gesims; Topfbrett, *n.*
Lítati, 5. fliegen; -tawý, *a.* fliegend.
Litec, tce, *m.* Gießer, *m.*
Lítec, tce, *m.* Tyrann, *m.* [stäblich.
Litera, Buchstabe, *m.*; -rný, *a.* buch-
Lítěti, 3. grimmig, grausam werden.
Líti, 1. gießen, schütten.
Lítice, *f.* Tyrannin, Furie, *f.*
Litina, Regenguß, *m.*; Gießwerk, *n.*
Lítiti se, 4. wüthen, toben.
Litka, litkup, u, Leihkauf, *m.* Handgeld, *n.*; -kupec, -kupník, Reukäufer; -trinker, *m.*
Líto, *ad.* grimmig; leid, wehe.
Lítost, Mitleid, *n.*; Gram, Grimm, *m.*; -stiti, 4. Leid tragen; -stiwý, *a.* traurig, erbarmend.
Lítostnice, *f.* Bundeslade, *f.*
Lítostný, *a.* mitleidig, schmerzlich; -towati, 6. bereuen; sich betrüben.
Litý, *a.* gegossen; massiv.
Lítý, *a.* grimmig, grausam.
Líwa, Südwestwind; ein Pilz, *m.*
Líwák, u, Schöpfschaufel, *f.*
Líwanec, nce, *m.* gegossener Talke, *m*
Líwěti, 3. sich kümmerlich nähren.
Líwka, Gießkanne, *f.*
Liz, u, *m.* Mahl, Waldzeichen; Lecken, *n.*; Salzlecke, *f.*; -zač, *m.* Lecker, *m.*; -čný, *a.*; -zal, a, *m.* Tellerlecker, *m.*
Lizati, 5. lecken, nippen; küssen; -ziti se, 4. schmunzeln; lächeln. [plätzen.
Líziti, -zowati, 6. 4. Waldzeichen an-
Lízna, Strieme, *f.*; Mahl, *n.*
Lizník, u, Lachbaum, *m.*
Lizniti, 4. fein, ungleich spinnen.
Lizoň, ě, *m.* Lecker, *m.*
Ližina, Schrotbaum, *m.*; Schleife (Mühle), *f.*; -ny, *pl.* Treppenwange, *f.*
Lkáti, 5. ächzen, schluchzen; lkawý, *a* lechzend, ächzend.
Lknauti, 2. verschlingen; abstehen.
Lnauti, 2. ankleben.
Lněnice, *f.* Büschel Lein, *n.*; Leinhader, *m.*; -niště, *n.* Flachsfeld, *n.*; -ný, *a* leinen, Flachs-; lnice, *f.* Leindotter, *m.*; lniní, lníně, *n.* Leinsamen, *m.*; lniště, *n.* Flachsfeld, *n.*
Loboda, Melde, *f.*
Locika, Lattich, *m.* [schluttern, kollern.
Loček, čku, Schluck, *m.*; -čkati, 5.
Ločowec, wce, *m.* Leithammel, *m.*
Loď, i, lodí, *f.* Schiff, *n.*; -dař, Schiffszimmermann, *m.*; -děnice, *f.* Schiffswerft, *n.*; -dinář, *m.* Schiffer; Schiffbaumeister, *m.*; -dka, Zille, *f.*; -kář, -macher, Bootsmann, *m.*; -dňák, u, Schiffmühle, *f.*; -dnář, *m.* Schiffbaumeister, *m.*; -dňatý, *a.* schiffreich.
Loďné, ého, *n.* Schiffzoll, *m.*; -fracht, *f.*; -dní, *a.* Schiff-; -nice, *f.* Werft, *n.*; -dnictwí, *n.* Schifffahrt, *f.*; -dník, a, Schiffer, *m.*; u, Schiffmühle, *f.*; -dstwo, Flotte, *f.*
Lodyha, Stengel, *m.*
Loh, u, Heckebuche, *f.*; Keller, *m.*
Lohaza, Gerstengraupe, *f.*
Lohniti, 4. stark trinken.
Lohoď, ě, *f.* Graupeln mit Regen, *n.*
Lohowa, Sesam, *m.*
Lochan, u, Becken (Körper), *n.*
Lochciwý, *a.* kitzlich; s. lekc...
Lochna, Trolle, Strunze, *f.*
Lochowati, 6. kehlen, abgruben.
Loj, e, *m.* Unschlitt, *n.*

Lojda, Schlampe; Triefäugige, *f.*; -dawý, *a.* triefäugig; -dy, *pl. f.* Augen-triefen, *n.* [bestrichen.
Lojiti, 4. -jowati, 6. mit Unschlitt
Lojník, u, Talg, *m.*; -jný, *a.* fett.
Lojowice, *f.* Talglicht, *n.*; -jowatý,
Lok, u, Schluck, *m.* [*a.* talgig.
Lokáč, *m.* Pfütze, *f.*
Lokaj, *m.* Lackei, *m.*; -kajka, -in; schlechte Kuh, *f.*; -kajna, Lackeizimmer, *n.*; -jowati, 6. dienen.
Lokati, 5. schlucken, saufen.
Lokeš, kše, *m.* -kše, *f.* gem. Kuchen, *m.*
Loket, kte, *m.* Ellbogen, *m.*; Elle, *f.*
Loketní, *a* ellenlang, Ellbogen-.
Loketka, Lacken, *m.*
Loktuše, -tuš, *f.* Grastuch, *n.*
Lom, u, Bruch, *m.*; -mař, *m.* Steinbrecher, *m.*
Lomcowati, 6. rütteln; -mec, mce, *m.* Steinbrecher, *m.*; -menice, *f.* Giebel, *m.*; Hausschild, *n.*; -nička, -spitze, *f.*; -mič, *m.* Brecher; Glaserkröſel, *m.*; -mitedlný, *a.* brechbar.
Lomiti, 4. brechen; -mný, *a.* brechlich; -mot, u, Gekrache, *n.*; -tati, 5. krachen; -mowý, *a.* Bruch-, Lager-.
Lomoz, u, *m.* Brechen; Gekrache, *n.*
Lomoziti, 4. krachen; se, kämpfen.
Lomposowati, 6. liederlich seyn.
Lona, Welle, *f.*; -ncowati se, 6. sich herumwerfen; -nec, nce, *m.* Topf, *m.*
Loňějšek, šku, voriges Jahr, *n.*; loni, lůni, w lůni, *ad.* vorigen Jahres; -ňsko, voriges Jahr, *n.*; -ňský, -ský, *a.* vorjährig; -šťák, Jährling, *m.*
Lopáč, *m.* flache Schaufel, *f.*; -pár, u, Wirkbrett, *n.*
Lopata, Schaufel, *f.*; -tář, *m.* -macher, *m.*; -tečník, u, Schaufelrad; -werk, *n.*; -tice, *f.* Schaufel, *f.*
Lopatka, Schaufelchen, *n.*; Pritsche, *f.*; Schulterblatt, *n.*; -kowati, 6. schaufeln; -tní, *a.* Schaufel-; -patník, Schaufelmacher; Pflock; Kummer, *m.*
Lopot, u, -pota, Elend, *n.*; -tati se, 5. sich kümmern; -potný, *a.* mühselig, elend; -potowati se, 6. kümmerlich le-
Lopuch, -pauch, Klette, *f.* [ben.
Los, a, Elenthier, *n.*; u, Loos, *n.* Kabel, *f.*
Losa, Pferd, *n.*
Losí, *a.* Elen-; -sice, *f.* Elenkuh, *f.*
Loskati, -skotati, 5. knallen; -skot, u, Geprassel, *n.*
Losní, losný, *a.* Loos-; -sník, Loser, *m.*
Losos, a, Lachs, *m.*; -sosí, *a.* Lachs; -sosnice, *f.* Lachsfalle, *f.*; -sosník,
Losowáti, 6. losen. [a, -fänger, *m.*
Losowina, Elenhaut, *f.*; -sowní, *a.* Elen-; Loos-.
Losowník, a, Losdeuter, *m.*
Lošticky, *a.* kupfrig.
Loštiti, 4. rasseln, krachen.
Lot, u, Loth, *n.*; -tný, *a.* löthig; -towati, 6. löthen.
Lotr, a, -tras, Lotterbube, Mörder, *m.*; -třiti, 4. zum Räuber machen; -trowati, 6. Räuberei treiben; -trowina, Räubergesindel, *n.*; -trowský, *a.* räuberisch; -tryně, ě, *f.* Räuberin, *f.*
Low, u, Fang, *m.* Jagd, *f.*
Lowba, Fischfang, *m.*
Lowcowstwí, *n.* Jägerei, *f.*; -wčí, *a.* Jagd-, Jäger-; -čice, *f.* Jägerin, *f.*; -wec, wce, *m.* Jäger, *m.*; -wecký, *a.*; -wectwo, Waidhaufen, *m.*
Lowek, wka, Bogen, *m.*
Lowiště, *n.* Jagdbezirk, *m.*; Fischgrube, *f.*
Lowiti, 4. fangen, jagen; fischen; -wný, *a.* leicht fangend, leicht fangbar.
Loza, Setzweinrebe, *f.*
Ložce, *n.* Lager, *n.*
Lože, e, *n.* Loge, *f.*; Bett, Lager, *n.*
Ložisko, -žiště, *n.* Lager, *n.*; Stand, *m.*
Ložiti, 4. legen.
Ložní, *a.* Bett-, Lager-; -žnice, *f.* Schlafkammer, *f.*; -ničný, *a.*; -žník, a, Beischläfer, *m.*; -žný, *a.* (ein-, zwei-) spännig.
Ložowati, 6. Lager haben.
Lpawý, *a.* anklebend; lpěti, 3. kleben.
Lpiti, 4. hängen bleiben.
Lsknauti, 2. schimmern. [arglistig.
Lstíti, 4. listen; verführen; -tiwý, *a.*
Lštiti se, 4. glänzen.
Lub, u, *m.* Baumrinde, *f.*; Lauf (Mühle), *m.*; Einfassung, *f.*; -beny, *a.*
Lubowatý, *a.* borkenartig; laufartig.
Lucerna, Laterne, *f.*; -nář, *m.* -nenmacher, *m.*
Luciáš, *m.* Teufel, *m.* [macher, *m.*
Luciperowati, 6. oft Deichsel sagen.
Lúč, i, *f.* Kien, *m.*
Lučák, u, Steingeschütz, *n.*
Lučánek, nku, kl. Schleuder, *f.*
Lučawka, Scheidewasser, *n.*; -čba, Chemie, *f.*; -čebník, a, Chemiker, *m.*; -bný, *a.* chemisch.
Luček, čku, kl. Schießbogen, *m.*
Lučení, *n.* Schießen, *n.*
Lučezářný, *a.* hellglänzend.
Lučí, *n.* Wiesen, *pl. f.*
Lučidlo, Lösungsmittel, *n.*

Lučina, Wieſe, *f.*; kl. Bogen, *m.*
Lučištář, *m.* Bogenmacher, *m.*; –čiště, *n.* Armbruſt; Krümme, *f.*; –čištník, a, Rüſtmeiſter, *m.*; –čištný, *a.* Bogen=.
Lučiti, 4. mit Bogen ſchießen; ſchleudern.
Lučiwo, Kien, *m.*; –čkowatý, *a.* lauch= [artig.
Lučmo, *a.* wurfweiſe.
Lučna, Laterne, *f.* [Bogen=; treffend.
Lučník, Bogenſchütze, *m.*; –ní, –ný, *a.*
Lučný, –ní, *a.* Wieſe=.
Lud, a, Schalksnarr, *m.*; -dacký, *a.* verführeriſch; –dač, *m.* Verführer, *m.*; –dař, *m.* Betrüger; Verführer, *m.*; –řiti, 4. liederlich machen, ſein.
Ludba, Nachſtellung; Verführung, *f.*
Luden, dnu, ungewalktes Tuch, *n.*
Ludný, *a.* verführeriſch, reizend.
Lúh, ſ. lauh. [*a.* moraſtig.
Luh, u, Sumpf, *m.*; Aue, *f.*; –howatý,
Luhowka, Laugentuch, *n.* =ſeige, *f.*
Lůj, oje, *m.* Unſchlitt, *n.* Talg, *m.*
Luk, u, Bogen, *m.*; Armbruſt, *f.*; (Schnitt=) Lauch, *m.*
Lukač, *m.* Nimmerſatt, *m.*
Lukeš, kše, *m.* –kše, *pl.* Nudeln, *pl. f.*
Lukno, Korb (Getreide), *m.*
Lukowěť, i, *f.* Felge, *f.*
Lulák, a, Wurſt, *f.*
Lulati, 5. harnen (Kinder).
Lulka, Pfeifenkopf, *m.*
Lun, u, Wagenlünſe, *f.*
Luňák, a, Hühnergeier, *m.*
Lunda, Schlampe, *f.*
Lunety, *pl. f.* Geſimſe, *n.*; Lorgnette, *f.*
Lůni, *ad.* voriges Jahr.
Lůno, Schoos, *m.*; Scham, *f.*
Lup, u, Schuppe; Beute, *f.*
Lupáček, čku, Holzſpalter, *m.*; Blech, *n.*; –pačka, Klatſch, *m.*
Lupánek, Blatt, *n.*; –pání, *n.* Laub, *n.*
Lupati, 5. krachen, prügeln.
Lupec, pce, *m.* Staubbeſen, *m.*
Lupen, u, Blatt, *n.*; Klette, *f.*; –penatý, *a.* blattreich; –penec, nce, *m.* Holz ohne Rinde, *n.*
Lupení, –peno, *n.* Blätter, *pl. n.* Laub, *n.*; –penný, *a.* =blätterig.
Lupice, *f.* Schill, Sander, *m.*
Lupič, *m.* Räuber, Betrüger, *m.*
Lupina, Schuppe, Hülſe, *f.*; –pinatý, *a.* hülſig, ſchuppig; –těti, 3. werden; –titi, 4. machen.
Lupínek, nku, Blättlein, *n.*; –pinkowatý, *a.* ſchuppig; hülſig.
Lupiti, 4. ſchälen; berauben; ſpalten.
Lupka, Schlag, Puff, *m.*; –káček, Einlegmeſſer, *n.* [*a.* ſpaltbar.
Lupkowitý, *a.* ſchuppig; –pný, –pký,
Lurč, *m.* Spielbrett, *n.*
Lusek, sku, Schote, *f.*; –sečný, *a.*
Lusk, u, Hülſe, *f.*; Knack, *m.*
Luska, Schote; Schuppe, *f.*
Luskati, lausknauti, 2. ſchnalzen; Schnippchen ſchlagen.
Luskatý, *a.* ſchotig; –skaun, Schuppenthier, *n.*; –sknatý, *a.* voll Schoten; –skowatý, *a.* hülſig; –tina, Hülſen= [frucht, *f.*
Lůšek, Keller, *m.* (loch).
Lušť, ě, *m.* Unkraut, *n.*
Lušta, Schmutzige, *f.*
Lušťák, a, ſelbſtſchälende Nuß, *f.*
Luštění, *n.* Knacken, Knaſtern, *n.*
Luština, Hülſe, *f.*; –štinatý, –štino-
Lut, u, Baſt, *m.* [watý, *a.* hülſig.
Lutečník, Puppenmacher, *m.*
Lutna, Kamin, *m.*
Lutowý, *a.* ſchwach.
Lůtře, *n.* Lotterbube, *m.*
Lůza, Geſindel, *n.*
Luzný, *a.* reizend; Pöbel=.
Luzowina, liederliches Zeug, *n.*
Lůže, *n.* Bett, *n.* [(Mühle), *n.*
Lůžina, Sumpf, Moraſt, *m.*; Lagerholz
Lužiti, 4. laugen.
Lužkář, Büchſenſchäfter, *m.*
Lůžko, Lagerſtätte, *f.*; -konoš, *m.* Sänftenträger, *m.*
Lužna, Salpeterlaugerei, *f.*
Lůžní, *a.* Auen=; Lauge=. [Lauge=.
Lužnice, *f.* Aue, *f.*; –žný, *a.* Auen=;
Lužowatý, *a.* ſumpfig; –wina, Pfützenwaſſer, *n.*
Lwář, *m.* Löwenwärter, *m.*; –wárna, =garten, *m.*; lwí, *a.* Löwen=; lwice, *f.* Löwin, *f.*; lwíček, čka, Löwchen, *n.*
Lwowý, *a.* Löwen= (ſ. lew).
Lyčák, u, –čenec, nce, *m.* Baſtſeil, *n.*; –čenný, *a.* baſten=; –čí, *n.* Baſt, *n.*; –čnatý, *a.* baſtreich; –čný, *a.* Baſt=.
Lyk, u, Knochenmark, *n.*
Lykač, *m.* Schlucker, Säufer, *m.*; –kati, 5. ſchlucken; ſchluchzen; –kawý, *a.* zähe.
Lýko, Baſt, *n.*; –kowatý, *a.* zähe.
Lympa, Streichholz, *n.* [kahl werden.
Lys, –sák, a, Glatzkopf, *m.*; –sati, 5.
Lysina, Glatze, Platte; Bläſſe, *f.*; –nowatý, *a.* glatzig.
Lysiti, 4. kahl machen.
Lyska, kahler Fleck, *m.*; Blaßente, *f.*
Lysý, *a.* kahl, glatzig.
Lýtko, Wade, *f.*; –tkatý, *a.* ſtarkwadig

Lze, *ad.* (es ist) möglich, thunlich.
Lže, von lháti; lež.
Lžíco, *f.* Löffel, *m.*; -čák, a, Löffelgans, *f.*; -čař, *m.* -macher, *m.*
Lžička, kl. Lüge, *f.*; kl. Löffel, *m.*
Lžiční, *a.* Löffel-; -čník, u, -korb, *m.*; -kraut, *n.* [krämer, *m.*
Lžina, Lüge, *f.*; -nůška, *m.* *f.* Lügen-
Lžiwý, *a.* lügenhaft, erlogen.

## M.

Má, *pron.* mein; er hat, v. míti.
Macák, Befasser, *m.*; -calný, *a.* tastbar, handgreiflich; -cati, 5. tasten; durchwalken; -catý, *a.* leibig, fleischig.
Macecha, Stiefmutter, *f.*; -chowati, 6. so handeln; -ceší, *a.* -mütterlich; -cešiti, 4. machen. [schlagen.
Mackati, 5. tasten, drücken; -ckowati, 6.
Macná, dicke Dirne, *f.*
Macocha, Stiefmutter, *f.*
Mače, *n.* Kätzchen, *n.*
Máče, *n.* Tunke, *f.*
Máček, čku, Mohn, *m.*
Máčeti, 5. naß machen, tauchen.
Mačí, *a.* Katzen-. [-činkowý, *a.*
Mačinka, -čiště, *n.* Herzblätter, *pl. n.*;
Mačka, Flachsröste, *f.*; weicher Kohlkopf, *m.*; Katze, *f.*; Anker, *m.*
Máčka, Mannstreu; Brühe, *f.*
Mačkanice, *f.* Gedränge, *n.*; -čkati, 5. drücken; drängen.
Máčkowý, *a.* Mohn-.
Mačný, *a.* klein, wenig.
Mačowati, 6. matsch machen.
Mad, u, Honig, *m.*
Maďal, u, *m.* Roßkastanie, *f.*
Maďawka, Pflaumentasche, *f.*
Madlo, Geländer, *n.*
Magnetowati, 6. magnetisiren.
Mách, u, Schwung; Hieb, *m.*; -chadlo, Wedel, Fächer, *m.*; -chanice, *f.* Geschwenke, Gemansche, *n.*
Máchati, 5. schwingen, schwenken.
Machlanina, Fitzerei, *f.* Gewirre, *n.*; -chlář, *m.* Fitzer, *m.*
Machlati, 5. verfitzen, wirren.
Machna, dickes Frauenzimmer, *n.*;
Máchnauti, 2. schwenken. [Wildsaue, *f.*
Machtowati, 6. (Wein) zurichten.
Máj, *m.* Mai, *m.* [*m.* Maien, *pl.* *f.*
Máje, e, máj, e, *f.* grüne Zweige, *pl.*
Majerník, Meier, *m.*
Majestát, u, Majestät, *f.*; -jetek, Wohlhabenheit, *f.* Vermögen, *n.* Besitz, *m.*;
-jetný, *a.* vermöglich; -jiený, *a.*
Majíř, *m.* Meierhof, *m.* [wohlhabend.
Majitel, *m.* Besitzer, Inhaber, *m.*
Májiti, 4. umlauben.
Majka, meine Mutter, Hausfrau, *f.*; -kati, 5. schmeicheln.
Majka, spanische Fliege, *f.*
Majoran, u, Majoran, *m.* [laubästig.
Májowí, *n.* Laubäste, *pl. m.*; -witý, *a.*
Majowka, Maikirsche, *f.*; Pfeffer-
Mák, u, Mohn, *m.* [schwamm, *m.*
Makadlo, Fühlhorn, *n.*; -katedlný, *a.*
Makati, 5. tasten; angreifen. [tastbar.
Mákati, 5. netzen; -kawý, *a.* fühlbar, tastbar, handgreiflich; -knauti, 2. betasten, berühren.
Makonini, *n.* Mohnfeld, *n.*; -kowec, wce, *m.* Mohnkuchen, *m.*; -kowice, *f.* Mohnkopf, *m.*; -wiště, *n.* Mohnfeld, *n.*; -kowka, Mohnkopf, *m.*; -kowník, u, Mohnkuchen, *m.*
Makulář, *m.* Sudelbuch, *n.*
Mal, u, *m.* Verminderung, *f.*
Malátnělý, *a.* kränklich; -látněti, 3 kränkeln; -tnauti, 2. erschlaffen; -látný, *a.* schlaff; -latstwí, *n.* Aussatz, *m.*
Malaučký, -aunký, *a.* ganz wenig, gering.
Malba, -bina, *f.* Gemälde, *n.*; Malerei, *f*
Malcát, Kolben, *m.*
Maldřík, u, Sahnenkäse, *m.*
Malebný, *a.* malerisch.
Málem, *ad.* beinahe, fast; -leti, 3. verkleinern; -ličko, *ad.* sehr wenig; -ličký, *a.* sehr klein, gering; -licherný, *a.* kleinwinzig. [*m*
Malík, u, -líček, čku, kl. Finger; Mensch,
Malina, Himbeere, *f.*; -linný, *a.*; -linowí, -liní, -linčí, *n.* Himbeerstrauch *m.*; -nowka, -wein, -saft, *m.*
Malíř, *m.* Maler, *m.*; -lírna, Malerstube; -akademie, *f.*; -lířstwí, *n.* -kunst
Mališek, ška, Ohrfinger, *m.* [*f*
Maliti, 4. klein machen, vermindern.
Malitký, *a.* geringfügig. [fast.
Málo, *ad.* wenig; selten; bald; bez mála,
Maloměstský, *a.* kleinstädtisch.
Malomocenstwí, *n.* Aussatz, *m.*; -mocněti, 3. aussätzig werden; -mocnost, Aussatz, *m.*; Ohnmacht, *f.*; -mocný, *a.* aussätzig; gichtbrüchig.
Malomyslněti, 3. kleinmüthig werden.
Malowanec, nce, *m.* Gemalter, *m.*; -wání, *n.* Malerei, *f.* Kolorit, *n.*; -wati, 6. malen.
Málowážný, *a.* geringfügig, unerheb-

lich; -wěrec,rce,*m*.Kleingläubiger,*m*.
Malsice,*pl.f.* -sičky, Schnitterfest, *n*.
Malta, Mörtel, *m*.; -tný, *a*.
Malý, *a*. klein; gering; jung.
Mám, v. míti, haben, sollen.
Mam, u, mámení, *n*. Blendung, *f*. Blendwerk, *n*.
Mama, maměnka, Mütterchen, *n*.; -mati, 5. Mama rufen. [Gaukler,*m*.
Mamictwí, *n*. Blendwerk,*n*.; -mič,*m*.
Mamičkář, *m*. Muttersöhnchen, *n*.
Mamidlo, Blendwerk, *n*.; -miti, 4. betäuben; blenden, täuschen; -miwý, *a*.
Mamka, Mutter, *f*. [blendend.
Mamlas, a, Bengel, *m*.
Mámliwý, *a*. trügerisch.
Mammoniti, 4. zusammenziehen.
Mamný, *a*. Trug=.
Man, a, Vasall, *m*.
Maňas, a, unförmliche Figur, *f*.; Götzenbild, *n*.; -sek, Pagode, *m*.
Manda, träge Dirne, *f*.; Hinterer, *m*.
Manauti, 2. schwingen, bewegen.
Mandaska, oben enger Topf, *m*.
Mandel, e, *m*. Mandel, *f*.
Mandl, u, *m*.; -dle, *f*. Mandel, Mandelnuß, *f*.; Mandelbaum, *m*.
Mandlowati, 6. mangen, rollen, s. mangl ..
Mandlowina, Mandelmilch, *f*.
Maně, *ad*. unbedachtsam, zufällig.
Mangl, u, *m*. Mangel, *f*.; -glowadlo, a, *n*. Rollholz, *n*.
Maňhati, 5. mantschen.
Maní, s. maně. [schweben.
Manowati, 6. schwingen; einfallen, vor=
Maniti, 4. unterjochen.
Maňka, ordinärer Kuchen, *m*.
Manowý, -nský, *a*. Lehen=, lehnbar
Manstwí, *n*. Lehen, *n*. Vasallendienst, *m*.
Mantlochař, der fremde Sachen verthut.
Manžel, a, *m*. Gatte, *m*.; -želský, *a*. ehelich; -želstwí, *n*. -lstwo, Ehe, *f*.
Mappa, Landkarte, *f*.
Mar, u, Verderben, *n*.
Marcipan, u, Marzipan, *m*.
Marec, rce, *m*. März, *m*.; -rcowý, *a*.
Mařena, Färberröthe, *f*.
Maření, *n*. Verlieren, *n*.
Marhule, *f*. Marille, *f*.
Mařitel, -řič, *m*. Verderber, *m*.
Marinář, *m*. Seefahrer, *m*.
Mařiti, 4. unnütz zubringen, verschwenden; vernichten, vereiteln.
Markrabě, ěte, *m*. *n*. Markgraf, *m*.; -běnka, -bina, =gräfin, *f*.
Markitan, Marketender, *m*.
Marniti, 4. verschwenden; bankettiren; -rněti, 3. verschwinden.
Marnochlubitel, Prahler, *m*.
Marnomluwný, *a*. geschwätzig.
Marnota, Kleinigkeit, Nichtigkeit, *f*.
Marnotrata, Verschwenden,*n*.; -trátce, -tratník, Verschwender,*m*.; -tratnost, Luxus,*m*.; -tratný,*a*. verschwenderisch.
Marnůstka, nichtige Sache, *f*.
Marný, *a*. eitel, leer, unnütz.
Maršálek, lka, Marschall, *m*.
Martalaur, -lor, a, Seelenverkäufer, *m*.
Martincowati, 6. Martinsfest begehen.
Marule, *f*. Melisse, *f*.
Maruše, *f*. Maulbeere, *f*.
Máry, *pl*. *f*. Todtenbahre, *f*.
Masačka, Fleischfliege, *f*.; -sák, a, Neuntödter, *m*.; -sař, *m*. Fleischer, *m*.; -sařka, =rin, *f*.; Schlachtbeil, *n*.; Aasfliege,*f*.; -sárna, Fleischkammer,*f*.
Máselní, -lný, *a*. Butter=; Schmalz=; -lnice, *f*. =händlerin, *f*.; -lník, =händler, *m*.; =gefäß, *n*.; =kuchen, *m*.
Masitý, *a*. fleischig.
Maslak, Stechapfel, *m*.
Máslák, a, Buttermann, *m*.; -slenice *f*. Butterfaß, *n*.; -slenka, Butterblume, *f*.; -sleti, 3. zu Butter werden; -sliti, 4. mit Butter anmachen; -slnice, *f*. Butterfaß, *n*.; -slní, *a*.
Máslo, Butter, *f*.; Schmalz, *n*.; -slowačka, Spickfeder, *f*.; -slowati, 6.
Máslowka, Butterbirne, *f*. [spicken
Máslowý, *a*. Butter=.
Masní, *a*. Fleisch=; -snice, *f*. Fleischbank, *f*.; -sný, *a*. fleischig.
Maso, Fleisch, *n*.; -jed, a, Fleischesser, Neuntödter, *m*.; -půst, u, Fastnacht, *f*.; -pustiti, 4. im Fasching schwärmen; -půstník, Faschingsnarr, *m*., -stný, -stský, *a*.
Masowý, *a*. Fleisch=.
Mast, mast, i, *f*. Salbe, *f*.
Másti, 1. verwirren (matu).
Mastičkář, *m*. Quacksalber, *m*.; -stidlo, Schmalzgegenstand, *m*.; -stihuba, -stikacka, *m*. Leckermaul, *n*.; Schwätzer, *m*.; -stikulka, *m*. Schlingel, *m*.
Mastil, -stitel, *m*. Fettmacher, *m*.
Mastiti, 4. fett machen; salben; schmieren; -stliwý, *a*. fett.
Mastnář, der Buttergebackenes bäckt, *m*
Mastnaty, *a*. fettig.
Mastní, *a*. Salben=; -stnice, *f*. fetter Thon, *m*.; Salbenbüchse, *f*.; -stník, u,

Thonerde, *f.*; -stničný, *a.* fettig; -stnota, Fettigkeit, *f.*; -stný, *a.* fett, geschmalzen; derb.
Maša, Eisenschmelzwerk, *n.*
Mašice, *f.* junge Sau, *f.*
Maškrtiti, 4. naschen; wählerisch essen; -krtnost, Leckerhaftigkeit, *f.*; -krtný, *a.* lecker; wählerisch.
Mašle, *f.* Bandschleife, *f.*
Maštal, e, *f.* Pferdestall, *m.*
Mat, u, Griff, *m.*; Matt, *n.*
Mať, máté, teře, teři, *f.* Mutter, *f.*
Máta, Münze, *f.*
Matati, 5. tasten; verdrehen, wirren.
Mátati, 5. spucken.
Matčin, *a.* Mutter-, mütterlich.
Matečník, a, Muttersöhnchen, *n.*; u, *m.* Mutterkraut, *n.*; -čný, *a.* Mutter-.
Matení, *n.* -enice, *f.* Verwirrung, *f.*; -enina, Chaos, *n.*; -ený, *a.* verworren.
Máteř, eře, *f.* Mutter, *f.*; -eřčina, -sprache, *f.*; -eří, *a.* Mutter-; -eřídauška, Quendel, *f.*
Materie, *f.* Materie, *f.* Stoff, *m.*
Mateřin, *a.* Mutter-; -řizna, Mütterliches, *n.*; -řní, *a.*; -rník, u, Gebärmutter, *f.*; -řský, *a.* mütterlich; -řština, Muttersprache, *f.*
Mati, *f.* Mutter, *f.*
Matí, *a.* Münz-. [*a.* Mutter-.
Matice, *f.* Mutter, *f.*; Fond, *m.*; -ičin,
Matizna, Materie, *f.* Stoff, *m.*
Matka, Mutter, *f.*
Matláč, -lák, a, Wirrer, *m.*; -laní, *n.* -lanina, Chaos, *n.*; Schmiererei, *f.*
Matlati, 5. verwirren.
Matný, *a.* wirrig; schlecht, gemein.
Mátoha, Gespenst, *n.*
Matocha, Wirrwarr, *m.*
Matoliny, *pl. f.* Weintrester, *pl. f.*
Matolka, kl. häßliches Wesen, *n.*; Hausgeist, *m.*
Matonoha, Schwindelhafer, *m.*
Mátožiti, 4. spuken (Gespenst); -žník, Taschenspieler, *m.*; -žný, *a.* schreckend.
Matu, s. másti, verwirren; scheinen.
Matula, Herzensmütterchen, *n.*
Matuřeti, 3. alt werden; -urý, *a.* alt.
Maučeti, 3. zu Mehl werden, zerstieben; -čiti, 4. machen.
Maučinec, nce, *m.* Gänsefuß, *m.*
Maučiti, 4. miauen.
Maučka, feines Mehl, *n.*; -čkowaty, -čnatý, *a.* mehlig; -ční, *a.* Mehl-; -čnice, *f.* Mehlkammer, *f.*; -čník, a, Mehlkäfer; Mehlwurm, *m.*; u, Mutterkorn, *n.*; -čný, *a.* Mehl-, mehlig.
Maud, u, -dě, -dí, *n.* Hode, *f.*; -dní, -dowý, *a.* Hoden-.
Maudře, *ad.* weise, klug; -dřejší, *a. comp.*; -dřeti, -dříwati, 3. 5. weise, klug werden; -dřík, u, runder Ziegenkäse, *f.*; -dřiti, 4. klug, weise machen.
Maudrý, -dr, *a.* weise, einsichtsvoll.
Maucha, Fliege, *f.*
Mauka, Mehl, *n.*; -kař, *m.* -händler, *m.*; -kyně, *f.* Mehlbaum, *m.*
Mauliti, 4. muffen, maulen, schmollen.
Mauniti, 5. schmutzen.
Maur, u, Kohlenstaub; Ruß, *m.*
Maura, graue Kuh, *f.*; -rawý, *a.* grau; -rek, rka, *m.* Grauer, *m.*
Mauřenín, a, Mohr, Neger, *m.*
Mauřiti, 4. schwärzen.
Mauřiti, 4. blinzeln (mha. . .).
Maurowaný, *a.* katzengrau; gestreift; -waty, -witý, *a.* katzengrau.
Mautew, twe, -twice, e, Stößel, *m.*; Wolfsmilch, *f.*
Mautiti, -tíwati, 4. 5. trübe machen; aufrühren; verwirren; -townik, u, Rührfaß, *n.* [tati se, 5. *id.*
Mawati, s. manauti, schwingen; -wo-
Maz, u, *m.* Kleister, *m.*; Strieme, *f.*; -zač, *m.* Schmierer; Bärtling, *m.*; -zadlo, Schmiere, *f.*; -zák, Kleber, *m.*; -zanec, nce, *m.* Eierbrot, *n.*; Eierkuchen; Schmierkerl, *m.*; -zanečník, a, Kuchenbäcker, *m.*; -zánek, nka, Bärtling, *m.*; -zanice, -nina, Schmiererei, *f.*; -zati, 5. schmieren; streichen; salben; -zář, Schmiersieder, *m.*; -zarna, Schmiersiederei, *f.*; -zawý, *a.* schmierig; weich.
Mazba, Pflaster, *n.*
Mázdra, -zdrka, -zdřice, *f.* Fleischhaut, *f.*; Zwerchfell; Pergament, *n.*; -zdřička, Häutchen, *n.*; -zdřitý, *a.* häutig; -zdrný, *a.* Häutchen-; -zdrownik, Schabemesser, *n.*
Mazel, zla, *m.* Muttersöhnchen, *n.*
Maziwo, -zka, Salbe, *f.*
Mázlík, a, *m.* Bärtling, *m.*
Mázliti, 4. verzärteln; -znati, 5. verzärtelt thun; -znawice, *f.* Weichliche, *f.*; -znice, *f.* Schmierlehm, *m.*; -zník, Conceptbuch, *n.*; -zný, *a.* [schmierig; weich.
Mažar, Mörser, *m.*
Mčeti, 3. rücken; gehen.
Mdel, s. mdlý; mdle, *ad.* schwach, matt; -ličký, *a.* schwach; -líti, 4. schwächen; -lo, *ad.* übel; -loba,

Schwäche, Ohnmacht, f.; -lý, a. schwach, matt.
Mé, mein.
Mě, mich.
Měcko, m. gleiches Namens.
Meč, m. Schwert, n.
Mečeti, 3. blöken, meckern.
Mečík, u, Schwertchen, n.; Leiste; Eggenschiene, f.; -číř, m. Schwertfeger, m.; -čírna, -fegerei, f.; -čnice, f. Schwertfischschwert, n.; -čník, a, Schwertträger; -fisch, m.; -čowati, 6. mit Schwert umgürten.
Med, u, Honig; Meth, m.
Měď, i, f. Kupfer; Erz, n.
Měďaček, čka, Blindschleiche, f.
Meďák, a, Honighummel, f.
Měďák, u, kupferner Ofentopf, m.
Měďáky, pl. Kupfergeld, n.
Medánek, nku, eingesottenes Honigwasser, n.; -dař, m. -bauer, m.; -daření, n. Honigbau; -handel, m.; -dařiti, 4. treiben.
Medati, 5. Honig saugen.
Medek, dku, Meth, m.
Měděnář, m. Rothgießer, m.; -ěnec, nce, m. kupferner Ofentopf, m.; -ěnice, f. Becken, n.; -ěník, a, Kupferarbeiter, m.; -ěnkowý, a. kupfergrün; -ěný, a. Kupfer-; Erz-; ehern.
Mědí, a. Erz-; Kupfer-; -dirytec, tce, m. Kupferstecher, m.; -dirytina, Kupferstich, m.
Měditý, a. kupfern.
Medle, mnedle, i. ich bitte; meinethalben; ja!
Mědlice, f. Flachsbreche, f.; -lička, -breche; -rin, f.; -linky, pl. f. Abfall beim Flachsrüffeln, m.
Mědliti, 4. (Hände) reiben; Flachs brechen; -dlowati, 6. rüffeln.
Mednatý, a. honigreich.
Měďnatý, a. kupferig.
Medník, a, Honigbauer, m.; u, -feld, m.; -dný, a. Honig-.
Mědný, a. kupferig.
Medojedek, -ojedka, y, f. Drohne, f.; -owec, wce, m. Honigkuchen; Meth, m.; -owář, m. Honigsieder, m.; -owatice, -owice, f. Honigthau, m.; -owičky, pl. süße Kleeköpfchen, pl. n.; -owina, Meth; Honiggeschmack, m.
Mědowina, kupferichter Geschmack, m.; -witý, -watý, a. kupferhaltig.
Medowka, Honigbirn, f.; Mehlthau, m.; -wník, Lebkuchen, m.
Medulka, Kleehäuptchen, n.
Meduňka, Melisse, f.
Medwěd, a, Bär, m.; -ědice, f. Bärin, f.; -ědoš, m. Seebär, m.; -ězí, a. Bären-.
Mehnauti, 2. bewegen.
Měhoděk, i. wohlan! habe Dank!
Meholiti, 4. nieseln (Nebel).
Mech, u, mchu, Moos, n.
Měch, u, Sack; Schlauch; Blasbalg, m.; -cháč, m. Dickbauch; Ballon, m.; -chačka, Kochlöffel, m.
Měchatěti, 3. bauchig werden; -titi, 4. machen.
Mechatina, Moosgewächs, n.
Měchatý, a. bauchig; dick; -chaunka, Stachelbeere, f.; -chaur, Dickbauch, m.
Měchejř, m. Blase; Blatter, f.; -jřina, Harnblase, f.
Měchna, Grastuch; dickes Weib, n.
Měchořina, Blase, f.
Měchošlap, a, Balgtreter, m.
Mechowati, 6. mit Moos verstopfen; -watěti, 3. bemoosen; -watina, Bemoosen, n.; -watý, a. moosig.
Měchowice, f. Grastuch, n.
Měchowník, Täschner, m.
Měchowý, a. Sack-; Balg-.
Mechtati se, 5. funkeln.
Měchuňka, Boberelle, f.
Měchura, Käsekuchen; Spritzkuchen; Blasesack, m.; -chy, pl. m. Blasebalg, m.
Mechynka, Moosbeere, f.
Měchýř, m. Blase, f.; -chýrník, u, Blasenkraut, n.
Mejcení, n. Abhauen (Wälder), n.
Mejdlo, Seife, f. s. mýdlo, u. dgl.
Mejk, a, Maiwurm, m.
Mejka, spanische Fliege, f.
Mejknauti, 2. schmeißen.
Mejlí, n. Mistel, f.
Mejliti, 4. irren.
Mejstřík, Meisterknecht, m.
Mejt, u, Hieb, m.
Mejť, i, f. Gehege, n.; Holzschlag, m.
Mejtař, m. Zollbeamter, m.
Mejtí, n. Bannforst, m.; Gehege, n.
Mejtiti, 4. reuten, roden; verzollen; -tnice, f. Mauthhaus, n.; -tník, a, Mautheinnehmer, m.; -tný, a. schlagbar; Zoll-.
Mejto, Mauth, f. Zoll; Hauwald, m.; Schlagholz, n.
Mejwati, 5. oft haben (míwati).
Mekati, 5. meckern.
Měkaučký, a. weich.
Měkce, ad. weich; -kčeti, 3. weich werden; -kčiti, 4. machen; mildern.
Měkkot, u, weicher Stein, m.; -ta, Weiche, f.; -tina, Schamseite, f.; -tník, Feldschnepfe, f.

Měkký, *a.* weich, gelind, sanft.
Měknauti, 2. weich werden. [ckern.
Mekot, u, Geblöke, *n.*; -tati, 5. me-
Mektati, 5. bewegen; schwenken.
Měkunka, *m.* Weichling, *m.*; -kušina, Weiches, *n.*; -šiti, 4. weichen.
Měl, i, *f.* Gerülle, *n.*; Untiefe, *f.*; -la, y, *f.* seichter Ort, *m.*
Mela, Gestöber, *n.*; Rauferei, *f.*
Melauch, na m., selbstständig, auf eigene Gefahr.
Mělce, *ad.* seicht; -lčeti, 3. werden; -lčina, seichter Ort, *m.*; Sandbank, *f.*
Mele, *f.* Tumult, *m.*; Unruhe, *f.*
Melec, lce, *m.* Mahlmann, *m.*; -lena, Mühle, *f.* [festopfer, *m.*
Melenec, nce, *m.* geriebener Teig; Gän-
Meli, s. mléti, mliti, 1. mahlen; prü-
Mélí, *n.* Mistel, *f.* [geln.
Měliti, 4. zerbröckeln. [mit Kleien, *n*
Meliwo, Mahlwerk, *n*; -lka, Getreide
Mělko, -kost, i, *f.* Seichtheit, *f.*; -lkowati se, 6. verweichlichen; -lky, *pl. f.* Heusamen, *m.* [nig.
Mělký, *a.* seicht, untief; flach; feinkör-
Melné, ého, *n.* Mahlgeld, *n.*
Mělněti, 3. mürbe werden.
Melnice, *f.* Lachs, *m.*; -čina, Melniker
Melník, a, Mahlmann, *m.* [Wein, *m.*
Mělný, *a.* mürbe, locker; -niti, 4. ma-
Meloditi, 4. wirren. [chen.
Meň, ě, *m.* Aalquappe, *f.*
Měň, ě, *m.* Aalraupe, *f.*
Měna, Aenderung, *f.*; Wechsel, *m.*
Měnař, *m.* Wechsler, *m.*
Měňawý, *a.* schillernd; bunt.
Méně, *ad.* weniger.
Měnec, nce, *m.* Wechsler, *m.*; -ecký, -ecní, *a.* Wechsel-.
Méněji, *ad.* weniger.
Měnič, *m.* Aenderer; Wechsler, *m.*; -nírna, Wechselstube, *f.* [bar.
Měnitedlný, *a.* veränderlich; wandel-
Měniti, 4. ändern; wechseln; schillern.
Měnní, -nný, *a.* Wechsel-.
Menší, *a.* kleiner; minder; -šina, Minorität; Minute, *f.*
Menšiti, 4. verkleinern, vermindern; -šitko, Minuszeichen, *n.* [einmal; gar.
Mentem, menten, mentinau, *ad.* auf
Mentěk, Tuchpelz, *m.*
Měr, u, měra, Maaß, *n.*
Měrawý, *a.* messend, zielend.
Měrčí, ího, *m.* Messer, *m.*
Měřečné, ého, *n.* Mahlmetze, *f.*; -řenka, Visirlinie, *f.*

Merha, Streif; Fleck, *m.*; -howati, 6. bunt streifen.
Merhelec, lce, *m.* Hagebutte, *f.*
Merhule, *f.* Aprikose, *f.*
Merhyně, *f.* Hure, *f.*
Měřice, *f.* Metzen, *m.*; Maaß, *n.*
Měřicí, *a.* Meß-; -řický, *a.* Meß-; geometrisch; -řictwí, *n.* Meßkunst, *f.*
Měřič, *m.* Messer, *m.*; -čné, ého, *n.* Drescherlohn; Müllerlohn, *m.*; -ční, *a.* Metzen-. [tedlný, *a.* meßbar.
Měřidlo, -dko, Maaßstab, *m.*; -ři-
Měřiti, 4. messen; zielen.
Merk, u, *m.* Mergel, *m.*
Měrka, kl. Maaß, *n.*; -kowati, 6. darnach bestimmen.
Mermo, *ad.* durchaus, schlechterdings; -momocně, *ad.* mit Gewalt.
Měrné, ého, *n.* Meßgeld, *n.*; Versöhnungstrank, *m.* [zielend.
Měrný, *a.* friedlich; Metzen-; Meß-;
Měrstwí, *n.* Geometrie, *f.*
Meruňka, Aprikose, *f.*
Meruzalka, Johannisbeere, *f.*
Mesec, sce, *m.* Kupferkies, *m.*
Měsečka, Mischgeschirr, *n.*
Měsíc, e, *m.* Mond; Monat, *m.*; -íčan, a, -bewohner, *m.*; -íček, čku, Mondchen, *n.*; Ringelblume, *f.*; -íčina, Mondschein, *m.*
Měsíčka, Mischerin, *f.*; -síč, -scher, *m.*
Měsíčné, ého, *n.* Monatsfluß, *m.*; -ční, *a.*; -čník, a, Mondsüchtiger, *m.*; u, Monatsschrift, *f.*; -čnost, Mondlicht, *n.*; -sucht, *f.*; -čný, *a.* Mond-; Monat-; monatlich.
Měsidlo, Mischgeschirr, *n.*
Meslo, abgemessenes Stück, *n.*
Mest, mstu, Most, *m.*
Městec, stce, *m.* Marktflecken, *m.*
Městečko, Städtchen, *n.*
Mésti, (metu), 1. kehren.
Městi, 1. verwirren; knillen; drücken.
Městice, *f.* -stys, Marktflecken, *m.*; -stisko, -stiště, *n.* Platz, Ort, *m.*
Městiti, 4. auf einen Ort stellen, placi-
Městka, Aderkropf, *m.* [ren.
Městknati, 5. placiren; aufhalten; unterhalten. [*a.* Most-.
Mestniti, 4. mostig schmecken; -stný,
Město, Ort, *m.*; Stadt, *f.*
Městský, *a.* bürgerlich; städtisch.
Měšačka, Kochlöffel, *m.*; -šati, 5. mischen; kneten (míšeti).
Měšec, šce, *m.* Beutel, Säckel, *m.*
Měšečník, a, Beutelschneider, *m.*

Mešek, šku, Moos, *n*.
Měšíček, Beutelchen, *n*.
Meškáč, *m*. Zauderer; Verweiler, *m*.
Meškati, 5. aufhalten; zaudern; versäumen; -kawý, *a*. zauderhaft.
Mešnatý, *a*. moosig.
Mešní, *a*. Meß=; Moos=.
Měšťáček, čka, *m*. Kleinstädter, *m*.; -ťácký, *a*.; -ťan, a, Bürger, *m*.; -ťanstwo, Bürgerschaft, *f*.; -ťenín, a, Bürgersmann, *m*.; -ťeninstwí, *n*. Bürgerrecht, *n*.
Městiště, *n*. Platz; Ort, *m*.
Měšťka, Bürgersfrau, *f*.
Met, mtu, Mut (Maß), *n*.
Měť, i, *f*. Wirr, *m*.
Metáček, čku, *m*. Wurfkuchen, *m*.
Metati, 5. werfen; mißgebären.
Metelice, *f*. Gestöber, *n*.; -ličný, *a*. stöberig; -liti, 4. stöbern.
Metelní, *a*. Ruthe=.
Mětení, *n*. Verwirrung, *f*.
Metení, *n*. Kehren, *n*.; -nice, *f*. Kehrung, *f*.; Schneien, *n*.
Mětěnka, Rüttstroh, *n*.
Metešiti, 4. schnell laufen.
Metla, Ruthe, *f*.; Besen, *m*.; -tlař, Besenbinder, *m*.
Metlice, *f*. Rüthchen, *n*.; Windhalm, *m*.
Metliště, *n*. Gebüsch, *n*.
Metlowatý, *a*. besenartig.
Metlowí, *n*. Buschwerk, *n*.
Metlowka, Ruthenkraut, *n*.
Metník, Mäßchen, *n*.
Mětný, *a*. wirr.
Metowati, 6. Stoppel stürzen.
Metu, s. mésti, 1. kehren; werfen.
Měwši, *gen*. v. míti, habend.
Mez, e, meze, *f*. Rain, *m*.; Gränze, *f*.
Mezdní, *a*. Lohn=.
Mězdřiti, 4. abfleischen.
Mezek, zka, Maulesel, *m*.
Mezenec, nce, *m*. Gold=, Ohrfinger, *m*.
Mezera, Lücke, Spalte, *f*.; Zwischenraum, *m*.; -eřiti, 4. Lücken machen;
Mezi, *prp*. zwischen; unter. [-řný, *a*. mittelländisch.
Mezičasí, *n*. Zwischenzeit, *f*.; -hory, *pl. n*. Zwischengebirge, *n*.; -moří, *n*. Landenge, *f*.
Mezíra, Lücke, *f*.
Mezislowce, *n*. Interjektion, *f*.
Meziti, 4. begränzen.
Mezitka, Zwischenpunkt, *m*.; -zizemný, *a*. mittelländisch.
Mezkář, *m*. Mauleseltreiber, *m*.
Mezkowati se, 6. sich rackern; -wský, *a*. büffelhaft.
Mezní, *a*. Gränz=; Rain=; -nice, -ník, u, Gränzstein, *m*.
Mezokladka, Parenthese, *f*.
Mezowati, 6. angränzen; scheiden.
Mezowník, u, Gränzscheider, *m*.
Mezolan, Dümmling, *m*.
Mězda, s. mízda, Gift; Saft, *m*.
Mha, mhla, mlha, Nebel, *m*.
Mhaurati, 5. blinzeln; -rán, Blinzauge, *n*.; -rawý, *a*.; -auřiti, 4. zublinzen; schließen.
Mhawý, mlhawý, *a*. nebelig.
Mhleti, mhliti, 3. nebeln; schwach regnen
Mhlowý, mlhowý, *a*. Nebel=.
Mchowatý, *a*. moosig.
Mi, mir.
Miaučeti, 3. miauen.
Mícek, mícko, *n*. gleiches Namens
Miceti, -citi, 3. 4. Kleider abreiben; -cna, solche Frau, *f*.
Míč, e, *m*. Ball, *m*.; -čírna, Ballstube, *f*.
Mihač, *m*. Blinzelauge, *n*.
Mihadla, *pl. n*. Schöpfmaschine, *f*.
Mihati, 5. bewegen; blinzeln; winken; funkeln; -han, Blinzler, *m*.; -hot, u, Flimmern, *n*.; -hotati, 5. flimmern; [-hotliwý, *a*.
Mihule, *f*. Neunauge, *n*.
Micha, Rückenmark, *n*.
Michač, *m*. Mischer, *m*.; -ačka, -rin, *f*.; Rührlöffel, *m*.; -anice, *f*. -anina, Gemisch, *n*.
Michati, 5. mischen, mengen.
Mijeti, 3. vorbeigehen; schwinden, vergehen; -jitedlný, -jiwý, *a*. vergänglich.
Mík, a, Aalraupe, *f*.
Mikačka, Kiebitz, *m*.
Mikati, 5. zucken.
Miksula, Schäckernde, *f*.
Miláček, čka, Liebling, *m*.; -lauš, *m*. Freier, *m*.
Milati, 5. mahlen.
Milče, *n*. Liebesgott, *m*.
Míle, *f*. Meile, *f*.
Míle, míle, *ad*. lieb; gern; willig; jak [m., sobald.
Míle, *f*. Meiler, *m*.
Milec, lce, -lek, lka, *m*. Amor; Geliebter, *m*.; -lenek, nka, *m*. Liebling, *m*.; -enkowati, 6. freien; -enstwí, *n*. Liebschaft, *f*.
Milice, *f*. Liebchen, *n*.; -lík, a, Liebhaber, *m*.; -lina, Venus, *f*.; Schilf, *n*.
Milíř, *m*. Kohlenmeiler, *m*.
Miliskowati se, 6. verzärteln.
Militě, *ad*. gleich, sogleich.
Militi se, 4. sich schmeicheln, liebkosen; -tkowati, 6. kosen; -tký, *a*. lieb, allerliebst.
Milkowati, 6. liebeln, liebkosen.
Milní, *a*. Meilen=; -ník, u, Meilenzeiger, *m*.

Milohrádek, dku, m. Lustschloß, n.
Milosrdí, n. Barmherzigkeit, f.
Milost, i, f. Liebe; Holdseligkeit; Gna=
de, f.; -stenka, Grazie, f.; -stina,
Almosen, n.; -stinky, pl. f. Tändel=
wochen, pl. f.; -stiwý, a. gnädig;
gütig; lieblich; -stky, pl. f. Huldgöt=
tinnen; Liebeleien, pl. f. -stněti, 3.
liebreich; gnädig werden; -stnice, f.
Geliebte, f.; -stník, Günstling, m.;
-stniti, 4. liebreich, gnädig, reizend
machen; -stný, a. holdselig, liebreich,
anmuthig.
Milowati, 6. gnädig sein; lieben;
-wanliwý, a. liebenswürdig.
Milowník, a, Liebhaber; Freund, m.
Milowný, a. liebend; lieblich.
Miluše, f. Vielgeliebte, f.
Milý, a. lieb, holdselig, angenehm.
Miminko, -mátko, Wickelkind, m.
Mimo, mimo, ad. prp. vorbei, vorüber;
außer; nebst; trotz.
Mimochod, u, Antritt; Trab, m.
Mimořádný, a. außerordentlich.
Mimrati, 5. wimmern, raunzen; -rawý,
Míň, -ňe, ad. weniger. [a.
Minati, 5. v. mnauti. [schlagen.
Minauti, 2. vorbeigehen, vergehen; fehl=
Mince, f. Münze, f.; -cíř, m. Mün=
zer, m.; -cowati, 6. münzen; -cowna,
Münzkammer, f.; -cowní, a. Münz=;
-cowník, Geldmünzer, m. [sicht, f.
Mínění, n. Meinung, Gesinnung; Ab=
Minice, f. Münzhaus, n.
Miniowati, 6. roth färben.
Míniti, 4. meinen; gesinnt sein; ver=
stehen. [tenuhr, f.
Minucí, -ce, f. Almanach, m.; Minu=
Minucowati, 6. meiden; vorbeigehen.
Minulý, a. neulich; vergangen, verwi=
chen; vergänglich.
Minuta, -tina, Minute, f. [vergangen.
Minutedlný, a. vergänglich; -utý, a.
Mír, u, Versöhnung, f.; Friede, m.
Míra, Maß, n.; Maßstab, m.; Mäßig=
keit; Absicht, f.
Mírce, miřič, m. Friedensstifter, m.
Mířič, m. Zieler, m.
Miřička, Weißschwalbe, f.
Miřík, u, Eppich, m.
Miřitedlný, a. versöhnlich.
Miřiti, 4. versöhnen; zielen.
Mirka, Müllermetzen, m.; Achtel, n.
Mírník, Maßstab, m.; -niti, 4. mäßi=
gen. [friedlich.
Mírný, a. mäßig, lind; wohlfeil; gering;

Mísa, misa, Schüssel, f.
Misati, 5. schwinden.
Misečný, a. Schüssel, f.
Mísič, m. Mischer, m.
Mísidlo, Knetscheit, n.
Mísiti, 4. mischen; kneten.
Míska, Schale; Schüssel, f.; -skowati,
6. mischeln; -sník, u, Schüsselschrank,
m. [chen, n.
Místečko, -stko, a, n. Oertchen; Fleck=
Místmo, ad. stellenweise.
Místně, ad. am rechten Orte; bestimmt.
Místní, a. Orts=; -tnost, Stammort,
m.; Station; Stelle, f.; -tný, a. ört=
lich; schicklich.
Místo, Ort, m.; Stelle, f.
Místodržící, ího, m. Stellvertreter,
Statthalter, m. [n.
Místojmeno, n. Fürwort, Pronomen,
Místopisný, a. topographisch.
Místowní, a. lokal, örtlich.
Mistr, a, Meister; Lehrer, m.; -střík,
erster Knecht, m.; -strně, ad. meister=
haft; wunderbar; -strněti, 3. es wer=
den; -strný, a. meisterhaft; kunstvoll;
-strowati, 6. meistern; Meister sein;
-strowný, a. Meister=, meisterhaft;
-stryně, f. Meisterin, f.
Miše, f. (mše), Messe, f.
Míše, n. Borsdorfer Apfel, m.
Míšeč, m. Aufwascher (Brauhaus), m
Míšek, ška, verschnittener Eber, m.
Míšek, šku, Beutelchen, n.; Haut, f.
Míšenec, nce, m. -nina, Mischling,
m.; Gemenge; Flößholz, n.
Míšeti, 5. mischen.
Miška, verschnittenes Mutterschwein, n.;
-kař, m. Sauschneider, m.; -kowati
verschneiden.
Míti, (mám), 1. haben; dafür halten.
Míwati, 5. oft haben.
Míza, Baumsaft; Splint, m.
Mizdřicí, a. Schabe=; Streich=
Mizdřiti, 4. abfleischen; abhäuten.
Mizení, n. Verschwinden, n.; -nina,
Verderben, n.
Mizera, Elend, n.; -račiti, 4. elend
sein; -rný, a. elend, erbärmlich.
Mizeti, 3. -znauti, 2. schwinden; ver=
Mizina, Elend, n.; Ruin, m. [derben.
Mízkowatý, -znatý, -zowatý, a. saftig.
Míždí, n. Saft, m.; -díti, 4. beflecken;
Mknauti, 2. rücken, schieben. [vergiften.
Mláceti, 5. dreschen; -cihuba, Maul=
drescher, m.
Mlad, u, m. mláď, i, f. Jugend, f.;

-ďátko, Kindlein, *n.*; -dauch, Junge, *m.* [tka, *pl.* unschuldige Kinder, *pl. n.*
Mladě, *n.* Kind; junges Thier, *n.*; -ďá-
Mládec, dce, *m.* Jüngling, *m.*; -dek, dka, Junggesell; Brauergesell; Müllergeselle, *m.*; -denčí, *a.* jugendlich; -denčiti se, 4. sich unter erwachsene Burschen rechnen; -denec, nce, *m.* Junggeselle; Brautführer, *m.*; -denectwí, *n.* Jugend, *f.*; Junggesellenstand,
Mladěti, 3. jung werden. [*m.*
Mládež, e, *f.* Jugend, *f.*; jugendliches Alter, *n.*; -dí, *n.* Jugend, *f.*; junge Zweige, *pl. m.*
Mladice, *f.* junges Frauenzimmer, *n.*; -dictwí, *n.* Jugend, *f.*; -dič, *m.* junger Wald, *m.*; -dičí, *n.* junges Reisig, *n.*; -dičký, *a.* blutjung; -dík, junger Mensch; Märzhase, *m.*; -dina, junge Frucht, *f.*; -dinka, Würze (Bier), *f.*; -distwec, Rekrut, *m.*; -distwý, *a.* jugendlich. [belauben.
Mladiti, 4. verjüngen; erneuern; frisch
Mládka, Junge, *f.*
Mladnauti, 2. jung werden; aufblühen; -dník, Zweig, *m.*; -doch, a, junger
Mladota, *m.* Junker, *m.* [Mensch, *m.*
Mladší, *a.* jünger; -dšina, Neuwiese, *f.*; -ducha, Braut, *f.*; -dy, *pl. f.* Nachhochzeit, *f.*
Mladý, *a.* jung, jugendlich.
Mláka, -áčka, Pfütze, *f.*
Mlask, u, Schmatz; Schnalz, *m.*; -kač, *m.* Schmatzer; Näscher, *m.*; -kanina, Naschwerk, *n.*; -kati, 5. -štěti, 5. schmatzen; schnalzen; -kawý, *a.* leckerhaft; schmatzend; -kowiny, *pl. f.* Leckerbissen, *pl. m.*
Mlat, u, Hammer, *m.*; Dreschtenne, *f.*; -tba, Dreschen, *n.*; -tcowka, Drescherin, *f.*; -tební, *a.* Dresch=; -tec, tce, *m.* Drescher, *m.*; -tečný, *a.* -tewna,
Mlátiti, 4. dreschen; prügeln. [Tenne, *f.*
Mláto, Träber, *pl.* -tnatý, *a.* träberartig; schwach. [*m.*
Mláz, e, *f.* junger Wald; Nachwuchs,
Mlaze, *f.* Nachheu, *n.*; -zeti, 5. Sauerteig einmachen. [derwachsendes Holz, *n.*
Mlází, *n.* Waldanflug, *m.*; -zina, wie=
Mlče, *gen.* schweigend; -ček, čku, Stillschweigen, *n.*; -čeliwý, *a.* verschwiegen; -četi, 3. schweigen; -čky,
Mlecí, *a.* Mahl=; Mühl=. [*ad.* still.
Mleč, *m.* Mahlgast, *m.*
Mléč, mlíč, *m.* (Fisch)Milch; Gänsedistel, *f.*; -čiwka, Milchfieber, *n.*;
-čnatý, *a.* milchartig; -těti, 3. werden; -čnice, mlíčnice, *f.* Milchseigtuch, *n.*; Milchkeller, *m.*; -čník, mlíčník, a, Milcher, *m.*; u, Milchbehältniß, *n.*; -čný, mlíčný, *a.* Milch=; milchig. [mlýn.
Mlejn, u, Mühle, *f.*; Mühlwerk, *n.* s.
Mlékař, mlíkař, *m.* Milchmann, *m.*
Mléko, mlíko, Milch, *f.*; -kowatý, 6.
Mlendrawý, *a.* zart. [milchen.
Mlení, mletí, *n.* Mahlen, *n.*; -nice, *f.* Gereibe, *n.*
Mléti, 1. (meli), mahlen; reiben.
Mleza, Baumsaft; Splint, *m.*
Mleziwa, erste Milch, *f.*
Mlha, Nebel, *m.*; -awý, *a.* neblicht.
Mlhnauti, 2 zummeln; -hoň, ě, *m.* Zulp, *m.* [*a.* nebelig.
Mlhotiti, 4. fallen (Nebel); -howatý,
Mlíč, s. mléč. [milchicht.
Mlíčatěti, 3. milchig werden; -atý, *a.*
Mlíčen, čnu, Seihtuch, *n.*
Mlíčí, *n.* Milch; Gänsedistel, *f.*; -čírna, Milchbehältniß, *n.*; -čnatý, *a.* milchicht; -čno, *n.* Milch, *f.*; -čnice, *f.* Milchkeller, *m.*
Mlíkař, *m.* Milchmann, *m.*
Mlíti, s. mléti, mahlen.
Mliwo, Mahlgetreide, *n.*
Mliziwý, *a.* wetterlaunisch.
Mlk, u, Schweigen, *n.*; -klý, *a.* verstummt; verdorben; -knauti, 2. schweigen.
Mlow, -wina, Zaunast, *m.*; -wati, 6. tummeln; -wčí, *n.* Tummelsattel, *m.*; -wiště, *n.* =platz, *m.*
Mls, u, -sa, Naschen; Naschwerk, *n.*; -sač, -sák, -saun, -soň, ě, *m.* Näscher, *m.*; -sati, 5. naschen; lecken; -sawý, *a.* naschhaft; -sek, sku, Naschwerk, *n.*; -siti, 4. naschen; -sky, *pl. m.* Naschwerk, *n.*; -snauti, 2. (wonach) schmecken; -sný, *a.* naschhaft; -sota, -stwa, Näscherei, *f.*
Mlunný, *a.* elektrisch.
Mlúno, elektrische Materie, *f.*
Mluwa, Sprache, *f*; -wce, -wec, wce, *m.* Sprecher, *m.*; -wčí, *a.* Sprecher=; -wírna, Sprachzimmer, *m.*; -witi, 4. reden, sprechen; -wka, *m.* Plauderer, *m.*; -wnice, *f.* Grammatik, *f.*; Rednerstuhl, *m.*; -wnický, -wničný, *a.* grammatisch; -wník, a, Grammatiker, *m.*; u, Sprachrohr, *n.*; -wný, *a.* gesprächig.
Mlýn, u, Mühle, *f.*; -ynář, *m.* Müll=

ler, *m.*; -ynářík, -=burſch, *m.*; -ýnec, nce, *m.* -ýnek, nku, Mühlchen, *n.*; -ynný, *a.* Mühl=.
Mlz, u, *m.* Leckerbiſſen, *m.*; -zati, 5. lecken; ſaugen; -zek, zku, -zka, Zulp, *m.*; -znauti, 2. lecken; -znice, *f.* [Saugmutter, *f.*
Mlžina, Nebel, *m.*
Mnau, *instr.* mit mir; mne, *gen.* mně, *dat.* von ja, ich.
Mnauti, 2. winden; reiben; wiſchen.
Mňaučiti, -ukati, 4. 5. miauen.
Mnění, *n.* Meinen, *n.*
Mněti, ſ. mníti. [Mönchthum, *n.*
Mnich, a, Mönch, *m.*; -chowstwí, *n.*
Mník, a, Aalraupe, *f.*
Mnínka, Meinung, *f.*
Mníšek, šku, *m.* Giftheil, *n.*; -ška, Mönch, *m.*; -ška, Nonne, *f.*; -šní, *a.* Mönchs=; -sstwí, *n.* Mönchsthum, *n.*
Mníti, 1. -níwati, 5. meinen; vermuthen. [vielmal, oft.
Mnohdy, *ad.* manchmal; -ykrát, *ad.*
Mnoho, *ad.* viel; -hem, *ad.* weit.
Mnohohran, u, Polygon, *n.*; -okrát, *ad.* vielmal; -onáctekrát, *ad.* vielfältigmal; -onásobiti, 4. vervielfachen; -onásobný, *a.* vielfältig; -onožka, Vielfuß, Polyp, *m*; -otwárný, *a.* vielförmig, mannichfaltig; -owážný, *a.* achtbar, anſehnlich; -oženstwí, *n.* Polygamie, *f.* [häufig.
Mnohý, *a.* zahlreich, viel; mancher;
Množec, žce, *m.* Polyp, *m.*
Množiti, 4. vermehren; multipliciren; -žitko, Multiplikationszeichen, *n.*
Množný, *a.* vielfach. [*f.*
Množstwí, -ostwí, *n.* Menge, Fülle,
Mňukawý, *a.* der nicht gut reden kann.
Mnutí, *n.* Reiben, *n.*
Moc, i, *f.* Macht, Kraft, Gewalt, *f.*
Moc, -cko, *ad.* viel.
Mocen, *a.* kräftig; mächtig.
Moci, 1. (mohu), können, vermögen.
Mocnář, *m.* Monarch, Machthaber, *m.*; -řowati, 6. herrſchen; -řstwí, *n.* Monarchie; Souveränität, *f.*
Mocněti, 3. mächtig, gewaltig werden.
Mocniti, 4. befeſtigen; mächtig machen.
Mocnost, i, *f.* Macht, Gewalt; Wirkſamkeit; Vollmacht, *f.*
Mocný, *a.* mächtig; ſtark; wirkſam; -cowati se, 6. ſich bemühen; ringen.
Moč, e, *m.* i, *f.* Näſſe, *f.*; Urin, *m.*
Močál, -čár, u, Moraſt, *m.*
Močařisko, Sumpf, *m.*
Moček, čku, Flüſſigkeit, *f.*
Močení, *n.* Näſſen, *n.*; Beize, *f.*; Harnen, *n.*; -čenina, Tinktur, *f.*; -čenka, Eingeweichtes, *n.*
Močhuba, *m.* Süfling, *m.*
Močidlný, *a.* ſumpfig; Sumpf=; -dlo, Sumpf, *m.*; Lache; Beize; Röſte, *f.*; -dlowatý, *a.* ſumpfig.
Močiště, *n.* naſſe Wieſe, *f.*
Močiti, 4. netzen; einweichen; beizen; harnen; -čka, Saft, *m.*; -čnice, *f.* Harnröhre, *f.*; -čný, *a.* naß, feucht.
Moda, Mode, *f.*
Modaření, *n.* Modedienſt, *m.*
Modla, Modell; Götzenbild, *n.*; -lář, *m.* Götzendiener; Betbruder, *m.*; -lárna, Götzentempel, *m.*
Modlení, *n.* Beten, *n.*; -dleník, Vorbeter, *m.*; -dlicí, *a.* Bet=, Gebet=; -dlič, *m.* Beter; Betbruder, *m.*; -dlil, a, Betbruder, *m.*; -dlikati, 5. anhaltend betteln.
Modlitba, Gebet, *n.*; -tebna, Bethaus, *n.*; -tební, *a.* Gebet=; -tebnice, *f.* Bethaus, *n.*; -tebník, Beter, *m.*;
Modliti se, 4. beten. [-tebný, *a.* Bet=.
Modlosluha, *m.* Götzendiener, *m.*
Modloslužba, Abgötterei, *f.*
Modlowati, 6. modeln.
Modný, *a.* modiſch.
Modrace, *f.* Matratze, *f.*
Modračka, -drák, u, Kornblume, *f.*
Modrati, 5. blau werden; -drawý, *a.* bläulich; blau; -dře, *ad.* blau; -dřeti, 3. blau werden. [wirren.
Modrcha, Fitzer, *m.*; -chati, 5. ver=
Modřice, *f.* blaues Mehl, *n.*; -dřidlo, blaues Färbemittel, *n.*; -dřin, u, Lerchenbaum, *m.*; -dřina, blauer Fleck, *m.*; -dřiti, 4. blau machen; -drooký, *a.* blauäugig; -drowina, Blauſtoff, *m.*; -druška, Blaumeiſe, *f.*; -drý, *a.*
Modský, *a.* modiſch. [blau.
Mohaucí, *a.* könnend; -cný, *a.* mächtig; -hawati, 5. können.
Mohbitý, *a.* regſam; beweglich.
Mohol, u, *m.* Staub, *m.*
Mohowitost, i, -tina, Habſeligkeit, *f.*; Mobiliarvermögen, *n.*; -witý, *a.* vermögend, wohlhabend; beweglich.
Mohu, ſ. moci, 1. können; gelten.
Mohutnost, i, *f.* Vermöglichkeit; Macht, *f.*; -utný, *a.* vermöglich; mächtig; -utý,
Mohwitý, *a.* beweglich. [*a.* mächtig.
Mohyla, Erdhügel, *m.*; -lný, *a.*
Moch, u, Moos, *n.*; -chňanka, Stachelbeere, *f.*; -chyně, *f.* Judenkirſche, *f.*

Mok, u, Flüssigkeit, *f.*; Naß, *n.*; Flachsröste, *f.*; -klý, *a.* naß; -knauti, 2. feucht; eingeweicht sein.
Mokřada, -aď, i, *f.* sumpfiger Ort, *m.*
Mokře, *ad.* naß; -řeti, 3. werden; -řina, nasser Ort; Bruch, *m.*; -řiti, 4. naß machen.
Mokro, *n.* -krost, i, *f.* -ta, Nässe, *f.*
Mokrowítr, Nordwestwind, *m.*
Mokrý, *a.* naß.
Mokwati, 5. näßen; -kwan, a, Faullenzer, *m.*; -kwar, Naßgalle, *f.*
Mol, e, *m.* Motte, Schabe, *f.*
Mola, Götze, *m.*; Krebsloch, *n.*; Engerling, *m.* [pfeife, Dudelsackpfeife, *f.*
Moldánky, *pl. f.* Schalmei; Sack-
Molek, lka, kl. Motte, *f.*; Säufer, *m.*; -lík, kl. Schabe, *f.*; -lnatý, -lowatý, *a.* schäbig, mottig.
Monachyně, *f.* Nonne, *f.*
Mor, u, Pest, Seuche, *f.*
Mora, s. můra, Alp, *m.*
Morák, a, welscher Hahn, *m.*
Morán, u, Kirchhof, *m.*
Mořanin, Meerbewohner, *m.*
Mořanka, Färberkraut, *n.*
Moras, -raus, a, Unhold, Alp, *m.*
Moratý, *a.* schwarz gestreift.
Moraus, (-rák), aschfarbig gestreiftes Rind, (Hund), *n.*
Morautný, *a.* schwächlich; todtenfarben.
Morcowati, 6. morden.
Morče, ete, *n.* Meerschweinchen, *n.*
Morčí, -ráčí, *a.* Truthenne-.
Mord, u, Mord, Todtschlag, *m.*; -děř, *m.* -schläger, *m.*; -dowati, 6. morden; [belästigen.
Moře, *n.* Meer, *m.*
Morek, rku, Knochenmark, *n.*
Mořenna, Fäberröthe, *f.*; Burgverließ, [*n.*
Morchow, langer Nachen, *m.*
Mořinář, Marinemann, *m.*; -nářstwí, *n.* Marine, *f.* [*a.* tödtend; verzehrend.
Mořiti, 4. tödten; plagen; ätzen; -iwý,
Mořiwka, Abzehrung, *f.*
Morka, Meerschwein, *n.*; kalekutische Henne; schwarzgestreifte Kuh, *f.*
Morna, Todtenkammer, *f.*; Burgverließ, *n.* [haus, *n.*
Morní, -ný, *a.* Pest-; -nice, *f.* Pest-
Morowatý, *a.* schwarz gestreift; -rowka, Pestbeule; Meerschwalbe, *f.*; -rowý, -rský, *a.* Pest-, pestilenzialisch.
Mořský, *a.* Meer-; See-.
Moruše, *f.* Maulbeere, *f.*
Mosář, *m.* Gelbgießer, *m.*; -saz, i, *f.* u, *m.* Messing, *n.*; -sazák, u, Messingstück, *n.*; -sazník, Gelbgießer, *m.*; -sazný, *a.* von Messing.
Mosor, u, Narbe, *f.*
Most, u, Brücke, *f.*; -stař, *m.* Pontonnier, *m.*; -stecký, *a.* Brücken-; -stiti, 4. bebrücken; -stné, ého, *n.* Brückenmauth, *f.*; -stní, ího, *m.* -meister, *m.*; -stnice, *f.* -pfahl, *m.*; -stník, u, Ponton, *n.*; -stný, -stowý, *a.* Brücken-; -stoloď, i, *f.* Schiffsbrücke, *f.*
Mošelka, -šenka, kleine Kapsel, *f.*
Mošna, Mosche, *f.*; Beutel, *m.*; -nář, *m.* -macher, *m.*; -nice, Zecker, *m.*; Tasche, *f.* [-štění, *n.* Brückenschlagen, *n.*
Moštěnice, *f.* Pfahlbrückenholz, *n.*;
Mot, u, Haspel (Zwirn), *f.*; -tač, *m.* Haspler, *m.*; -táč, Weife, *f.*; -tadlo, -ták, u, Haspel; Weife, *f.*
Moťako, Priesterquadrat, *n.*
Motání, -nina, Haspeln, *n.*; Taumel, *m.*; Gewirre, *n.* [wý, *a.* taumelnd.
Motati, 5. haspeln; se, taumeln; -ta-
Motauz, túz, u, *m.* dicker Faden; Bindfaden, *m.*
Motejl, (-týl), e, *m.* Schmetterling, *m.*; -lice, *f.* Heupferd, *n.*; Drehkrankheit, *f.*; -lička, *m.* Windbeutel, *m.*; -ližný, *a.* drehig. [6. umherflattern.
Motejlka, Schotenklee, *m.*; -kowati,
Motejlní, *a.* Schmetterlings-; -lník, Puppenhülle, *f.*; -lowatý, *a.* schmetterlingsartig.
Motka, Fitzfaden, *m.*
Motla, Fitzerei; Kabale, *f.*; Wirrwarr, *m.*; -lacha, *m.* Sprachmenger, *m.*; -lář, *m.* Kabalist, *m.*
Motolice, *f.* Drehkrankheit (Schafe); Koboldin, *f.*; -licowatěti, 3. drehig werden; -ličný, *a.* schwindlig.
Motorný, *a.* geschickt; passend.
Motowidlo, Haspel, *f.*
Motrchal, a, *m.* Wirrer, *m.*; -chati, 5. verfitzen, wirren.
Motyka, Hacke, Haue, *f.*
Motýl, s. motejl.
Mowitý, *a.* beweglich; vermögend.
Mozek, mozk, zku, *m.* Hirn; Mark, *n.*; -zečný, *a.*
Mozkowatý, *a.* markicht; -kowec, wce, *m.* Tollkopf; Wunderlicher, *m.*; -kowice, *f.* Hirnkasten, *m.*
Mozol, u, *m.* Schwiele; harte Arbeit, *f.*; -liti, 4. Mühe machen; se, sich rackern; -lkowitý, *a.* mit Stollbeulen behaftet; -lný, *a.* schwielig; -lowatěti, 3. Schwielen bekommen; -lowatý, *a.* voll Schwielen; dickhäutig.

Moždĕnice, *f.* Hirnschädel, *m.*
Moždinka, Zipfel, Düpfel (Fuß), *m.*
Moždíř, *m.* Mörser, Böller, *m.*; -díř-ní, *a.* Mörsel=.
Možditi, 4. stoßen; schlagen.
Možení, *n.* Können, *n.*
Možnĕ, *ad.* möglich; -nĕti, 3. reich, mächtig werden; -niti, 4. machen; -žnost, Möglichkeit, *f.*; Vermögen, *n.*; Kraft, *f.*; -žný, *a.* möglich, thunlich; wohlhabend.
Mráček, čku, Regenwölkchen, *n.*
Mračiti, 4. bewölken, verfinstern; -čiwý, -čliwý, *a.* wolkig; finster.
Mračno, *n.* Regenwolke, *f.*; -čný, *a.* wolkig; trüb.
Mrak, u, Dunkel, *n.* Wolke, *f.*; -ka, Nebel, *m.*; -kawý, *a.* trüb.
Mrákositi, 4. das Gesicht trüben.
Mrákota, -kot, u, Dunkelheit, *f.*; -titi se, 4. sich verfinstern; -tný, *a.* dunkel, finster.
Mramor, u, Marmor, *m.*; -rný, *a.* -rowati, 6. marmoriren; bildhauern; [marmeln.
Mraštiti, 4. runzeln.
Mraw, u, Sitte, Lebensart, *f.*; -wa, Art, *f.*
Mrawčák, a, stets weinendes Kind, *n.*
Mrawčí, *a.* Ameisen=; -čiti, 4. wimmeln.
Mrawenec, nce, *m.* Ameise, *f.*; -nčí, *a.*; -nečník, -nčík, =fresser, *m.*; -nečný, *a.* Ameisen=; -niště, -wisko, Ameisenhaufen, *m.*
Mrawní, -wný, *a.* sittlich, gesittet; -wopočestný, *a.* sittsam; -woslowí, *n.* Moral, *f.* [*m.*; Eiskälte, *f.*
Mráz, azu, *m.* Frost; -zaur, u, Schauer,
Mrazek, zka, Eisenschimmel, *m.*
Mrázek, zku, -zina, kl. Frost, *m.*; -ziti, 4. frieren; -ziwý, *a.* frostig; kalt; -zowitý, *a.* frostig, kalt.
Mrcas, u, Wurzelfasern, *pl. f.*; -casatý, *a.* faserig; -cauch, Fase, *f.*
Mrcina, Aas, *n.* Mähre, *f.*
Mrcka, Schnaps, *m.*
Mrcna, liederliches Weibsbild, *n.*
Mrdačka, Pferdchen, *n.*
Mrdas, a, Schwanz, *m.*; -sy, Zöpfe, *pl. m.*
Mrdati, 5. wedeln; schütteln; -dauceti, se, 5. klappern; -dný, *a.* flink.
Mrdol, e, u, *m.* Schwanz, *m.*; -dolin, Flinker, *m.*; -doliti, 4. wedeln.
Mřelý, *a.* erstorben, erstarrt.
Mřeň, ĕ, *m.* Gründling, *m.*; -na, Flußbarbe, *f.*; -nĕk, ňka, Schmerle, *f.*
Mření, *n.* Sterben; Schwinden, *n.*
Mřeštĕti, 3. grunzen.
Mřežowati, 6. gittern; flechten.
Mrgati, 5. (Augen) winken; (Fisch) anbeißen.
Mrhacký, *a.* verschwenderisch; -ctwí, *n.* Verschwenderei, *f.*; -hač, *m.* Schwelger, *m.* [wý, *a.* verschwenderisch.
Mrhati, 5. verschwenden; prassen; -ha-
Mrhel, e, *m.* Mergel, *m.*; -lec, lce, *m.* Hagebutte, *f.* [ka, Staubregen, *m.*
Mrholiti, 4. nieseln; entehren; -hůl-
Mrcha, Aas, *n.* Schindmähre, *f.*; -chojed, a, Kantharide, *f.*; -chowiště, *n.* Schindanger, *m.*
Mřihlad, a, Hungerleider, *m.*
Mřikati, 5. (Augen) blinzeln.
Mřínka, kleine Grundel, *f.*
Mříti, (mru), 1. sterben.
Mříže, *f.* Gitter, *n.*; -ženný, *a.* Gatter=; -žewník, u, Kehlhobel, *m.*; -žkowati, 6. gittern; netzen.
Mřížowina, Sprengwerk, *n.*
Mrk, u, Blinzeln, *n.*; Wink, *m.*; Wolke, *f.*; -kač, *m.* Blinzler, *m.*; -kati, 5. blinzeln, winken; -kawý, *a.* blinzelnd.
Mrkew, kwe, *f.* Mohrrübe, *f.*; -kewný, *a.* [lím, a, Blinder, *m.*
Mrknauti, 2. blinzeln, winken; -ko-
Mrkot, u, Wink, *m.*; -tati, 5. blinzeln; se, tändeln.
Mrkwanec, nce, *m.* Möhrenkuchen, *m.*; -wice, *f.* wilde Möhre, *f.*; -wiště, *n.* =feld, *n.* [Milbe, *f.*
Mrl, e, *m.* -le, *f.* Filzlaus; Unruhe;
Mrlina, todter Körper, *m.*; -liti, 4. jucken. [rer, *m.*
Mrmlati, 5. murmeln; -mráč, *m.* Mur=
Mrňá, i, *m.* Blödsinniger, *m.*
Mrňa, -ňda, Hure, *f.*
Mrňaukati, 5. miauen.
Mrňawý, *a.* verbuttet.
Mrnčeti, 3. meckern.
Mrnĕ, ĕte, *n.* -ňaus, a, loses Kind, *n.*; Fratz, *m.*; -ňata, *pl.* Schnurrbart, *m.*
Mrnĕti, 5. -rňkati, 5. wimmern; -rňky, *pl.* Gewimmer, *n.*
Mrsk, u, Hieb, *m.*; Peitsche, *f.*; -skač, *m.* Geißler, *m.*; -skanice, *f.* Staupenschlag, *m.*; -skati, 5. werfen; peitschen, geißeln; -sknauti, 2. peitschen; werfen. [mähre werden.
Mršák, a, Aasgeier, *m.*; -šeti, 3. Schind=
Mrší, *a.* Aas=, Luder=; -šina, Aas, Luder, *n.*; -nec, nce, *m.* Schindanger, *m.*; -šinowatý, *a.* aashaft; -šník, u, Schindanger, *m.*; -šný, *a.* Luder=, Aas=.

Mrština, Falte, Runzel, *f.*
Mrštiti, 4. (mrskati) schleudern.
Mrštný, *a.* flink; geschmeidig; elastisch; geißelnd.
Mrt, i, *f.* todtes Fleisch in der Wunde, *n.*; Brand, *m.*; taube Erde, *f.*
Mrtew, *a.* todt.
Mertew, twe, *f.* Leimleder, *n.*
Mrtí, *n.* Walderde, *f.*
Mrtnatý, *a.* beschopft. [ter, *m.*
Mrtwa, Todtenschlaf, *m.*; -twec, Tod-
Mrtwěti, 3. absterben, gefühllos werden.
Mrtwice, *f.* Schlagfluß, *m.*; -wičný, *a.* Schlag-; -wina, todter Körper;
Mrtwiti, 4. tödten. [Brand, *m.*
Mrtwola, Leiche, *f.*; -wost, i, *f.* Tod, *m.*; Erstarrung, *f.*; Einschlafen, *n.*; -wý, *a.* todt; leblos; starr.
Mru, mříti, 1. sterben; schmachten.
Mručeti, 3. gnurren.
Mružiti, 4. blinzeln. [na, Dünger, *m.*
Mrwa, Splitter, *m.*; Wirrstroh, *n.*; -wi-
Mrwiti, 4. düngen, misten; bröckeln; wirren; -wný, *a.* Dünger-.
Mrzácký, *a.* krüppelig; -záctwí, *n.* Krüppelhaftigkeit, *f.*; -záčiti, 4. verkrüppeln; -začka, -zák, a, Krüppel, *m.*; -zatý, *a.* häßlich, garstig.
Mrzce, *ad.* garstig, schändlich.
Mrzeti, 3. verdrießen; ekeln.
Mrzký, *a.* unflätig, garstig.
Mrzlawý, *a.* frostig; -zlina, Gefrornes, *n.*; -znauti, 2. frieren.
Mrzolce, ů, *pl. m.* Fleischklunkern am Halse, *pl. f.*
Mrzutina, *m.* verdrießlicher Mensch, *m.*; -zutost, Verdruß, Zank, *m.*; -zutý, *a.* verdrießlich, zornig; häßlich, beschwerlich.
Mrž, e, *m.* Seepferd, *n.*
Msta, Rache, *f.*; mstitedlný, *a.* rachgierig; mstíti, 4. rächen; mstiwý, *a.* rachsüchtig. [tý, *a.* mostig.
Mstowina, Mostgeschmack, *m.*; -owa-
Mše, *f.* Messe, *f.*; -šář, *m.* Meßpater, *m.*
Mšeti, 3. mosig werden.
Mšice, *f.* Blattlaus, *f.* [moos, *n.*
Mšina, Leinwandfaser, *f.*; -ny, *pl.* Heu-
Mšíti, 4. Messe lesen; mit Moos aus-
Mu von on, ihm. [stopfen.
Muckati, 5. walken, balgen; -kowati, 6. rackern.
Mučedlnice, *f.* Märtyrerin, *f.*; -dlnictwí, *n.* -tyrerthum, *n.*; -dlník, a, Märtyrer, *m.* [Folterkammer, *f.*
Mučedlný, *a.* peinlich, quälend; -dlna,
Mučeti, 3. muhen (Kühe).

Mučidlo, Folter, Tortur, *f.*; -čírna, -kammer, *f.*; -čiti, 4. foltern, peinigen; -čný, *a.* Marter-.
Muďatka, Knabenkraut, *n.*
Muďatý, *a.* große Hoden habend; -ďata, *pl. n.* Nieren, *pl. f.* s. maudí.
Mudiblačiti, 4. pfuschen; -blak, a, Stümper, *m.*; -blín, a, Rauchfangkeh-
Muditi, 4. verpuffen. [rer, *m.*
Mudky, *pl. f.* kurze Lederhosen, *f. pl.*
Mudní, s. maudní u. dgl.
Mudráček, čka, -drák, a, Vernünftler, Sophist, *m.*; -dráčiti, 4. vernünfteln; -drc, e, *m.* Weiser, Philosoph, *m.*; -drcký, *a.* philosophisch; -drctwí, *n.* Philosophie, *f.*; -dřec, drce, *m.* Philosoph, *m.*; -dřeti, 3. weise werden; -drkowský, *a.* gelehrt dumm; -drkowati, 6. klügeln; -drkyně, *f.* Weltweise, *f.*; -drlanka, Vernünftlerin, *f.*; -drlant, a, Witzler, *m.*; -droch, a, Vernünftler, Sophist, *m.*; -drolibectwí, *n.* -libost, i, *f.* Weltweisheit, *f.*; -droň, ě, *m.* Vernünftler, *m.*; -drowati, 6. philosophiren; witzeln; -drowna, Akademie, *f.*
Mucha, Fliege, *f.*; -cháč, *m.* -männchen, *n.*; -schnäpper, *m.*; -char, Fuchsschwanz, *m.*; -chawý, *a.* voll Fliegen.
Muchlář, *m.* Verwirrer, *m.*; -chlati, 5. verwirren; -chlowati, 6. zausen; strafen.
Muchomor, u, -můrka, Fliegenschwamm, *m.*; -choplaška, -schnäpper, *m.*
Muchowati, 6. sehr anstrengen.
Muchyně, *f.* Judenkirsche, *f.*
Můj, má, mé, *pron.* mein, meine, mein
Muk, u, Mehlbaum, *m.*
Muka, Plage, Pein, Marter, *f.*
Mukati, 5. muhen (Kühe); mucken.
Mukyně, *f.* Mehlbeere, *f.*
Mul, a, *m.* Maulesel, *m.*
Mula, Schlamm, *m.*; -latý, *a.* dickbackig.
Mulitanky, *pl. f.* kl. Sackpfeife, *f.*
Muliti, 4. überschlämmen.
Mumák, a, Tölpel, *m.*; -macký, *a.*
Mumkowatý, *a.* sprachlos; tölpelhaft.
Mumlák, -laun, a, Brummbart, *m.*; -lati, 5. brummen; -lawý, *a.* brummig.
Mumrati, 5. murmeln; raunzen.
Muna, Maki, *m.* [pel; Schmutzfleck, *m.*
Můňa, i, můňák, *m.* Sprachloser, Töl-
Muňka, Blattlaus, *f.*; -ňkati, 5. mucksen; -ňták, -tawina, Stammler, *m.*; -tawý, *a.*
Mur, a, Mauer, *f.*; -rař, *m.* Maurer, *m.*
Můra, Alp, Poltergeist, *m.*; Lichtmücke,

*f.*; -ří, *a.* Druden=.
Muřin, a, Mohr, *m.*; -řiti, 4. ſchwärzen.
Murowati, 6. mauern.
Museti, -siti, 3. 4. müſſen.
Musil, a, *m.* Herr Muß, *m.*; -sile, *ad.* nothwendiger Weiſe.
Musitedlný, *a.* dringend.
Můstek, stku, Brücklein, *n.* (most).
Mušáček, Grasmücke, *f.*
Mušák, Fliegenmännchen, *n.*
Muše, f. mauše, Dat. v. maucha.
Mušeně, *ad.* gezwungen; -šení, *n.* Müſſen, *n.* [=koth, *m.*
Muší, *a.* Fliegen=; -šinec, nce, *m.*
Muška, Fliege, Mücke, *f.*; Viſirkorn; Schönpfläſterchen, *n.* [*f.*
Muškát, u, Muskatnuß, *f.*; -telka, =birn,
Muškowatěti, 3. Kornwürmer bekom=
Mušle, *f.* Muſchel, *f.* [men.
Mušný, *a.* Fliegen=, Mücken=.
Mut, trübe Flüſſigkeit, *f.*
Mutek, tka, Wiedehopf, *m.*
Mutiti, 4. trüben; betrüben; -tný, *a.* trüb, traurig; -towidlo, Rührſtange, *f.*
Muž, e, *m.* Mann; Ehegatte, *m.*; -žatěti, 3. mannbar werden; -žatka, Verehelichte, *f.*; -žčina, *m.* Mannsperſon, *f.*
Může, von mohu, kann.
Mužík, a, Männchen, *n.*; -žice, *f.* Männin, *f.*; -žnatý, -žný, *a.* Mann=; männlich, mannhaft; -žský, *a.* männlich; -žstwí, *n.* Mannheit; Tapfer= [keit, *f.*
My, *pl.* von ich: wir.
Mýcení, *n.* Hauen des Waldes, *n.*
Myceti, 5. ſchnell bewegen; werfen,
Mycí, *a.* Waſch=. [ſchieben.
Myč, e, *m.* Wäſcher, *m.*
Mydelný, *a.* Seifen=; -dlář, *m.* Seifenſieder, *m.*; -dlárna, =ſiederei, *f.*; -dlí, *a.* Seifen=; -dlice, *f.* =kraut, *n.*; -dliny, *pl. f.* =waſſer, *n.*; -dliti, 4. ſeifen; -dlný, *a.* Seifen=.
Mýdlo, Seife, *f.*; -dlowati, 6. ſeifen.
Myji, meju, mýti, 1. waſchen.
Mykač, *m.* Krempler, *m.*; -kačka, =rin, *f.*; Kiebitz, *m.*
Mykati, 5. rucken, zucken, zauſen; -knauti, 2. zucken, reißen.
Mykteren, rnu, Gekröſe, *n.*
Mylec, lce, *n.* Verirrer, *m.*
Mylek, lku, Taubkorn, *n.*
Mylí, *n.* Miſtel, *f.*
Mýliti, 4. irren, trügen; -lka, Irrthum, *m.*; -lkowati, 6. ihn begehen; -lniště, *n.* Irrgang, *m.*; -lný, *a.* fehlerhaft, irrig.

Myrtowí, -tí, *n.* Myrthenhain, *m.*
Mysl, i, *f.* Gemüth, *n.*; Sinn; Wille, *m.*; u, *m.* Gedanke, *m.*
Myslička, Müthchen, *n.*; -slitedlný, *a.* denkbar, Einbildungs=. [einbilden.
Mysliti, 4. denken, ſinnen, glauben, ſich
Mysliwarna, Jägerhaus, *n.*; -sliwec, wce, *m.* Jäger, *m.*; -wčí, -wecký, *a.* Jäger=; -wna, Jägerhaus, *n.*; -wost, Jagdbarkeit, *f.*; -wský, *a.* Jäger=; -wstwí, *n.* Jägerei, *f.*
Mysliwý, *a.* denkend, ſinnreich; -slný, *a.* Denk=; muthig.
Myš, i, *f.* Maus, *f.*; - německá, Ratte, *f.*; -šák, a, Maus=Männchen, *n.*; u, Mäuſegift, *n.*; -šař, *m.* Rattenfänger, *m.*
Myší, *a.* Maus=; -šina, Mäuſegeruch, *m.*
Myšiti se, 4. Koller bekommen.
Myška, Mäuschen, *n.*; Muskel, *f.*; -škowatý, *a.* muskulös; -škowati, 6. mauſen.
Myšlení, *n.* Denken, *n.*; Einbildung, Vermuthung, *f.*; Gedanke, *m.*; -šlénka, -šlínka, Vorſtellung, *f.*
Myť, i, *f.* Gehege, *n.*
Mytař, *m.* Zöllner, *m.* [halter, *m.*
Mytedlna, Badſtube, *f.*; -tel, *m.* Bad=
Mýti, 1. waſchen.
Mýto, Mauth, *f.* Zoll, *m.*; -tnice, =haus, *n.*; -tník, Zöllner, *m.*
Mzda, Lohn, *m.*; mzdář, mzdník, a, Lohndiener, *m.*
Mze, *pl. f.* Abzehrung, *f.*; ſchleichendes Fieber, *n.*; Miteſſer, *pl. m.*
Mziwý, *a.* kältlich.
Mžaurati, 5. blinzeln. [Augen, *n.*
Mžicky, -žinky, *pl. f.* Funkeln vor den
Mžení, mžík, u, Augenblick; Blick, *m.*; Siefern, *n.*; -žičný, *a.* augenblicklich.
Mžikati, 5. blinzeln, blicken; -íknauti, 2. blinzeln; nicken; -íknutí, *n.* Augenblick; Wink, *m.*
Mžitek, tku, *m.* Verſteckſpiel, *n.*
Mžiti, 4. ſchwach regnen, nebeln.
Mžitka, Flocken vor Augen, *pl. f.*
Mžutka, Nachtnebel, *m.*

# N.

Na, *prp.* auf, an, nach, über, zu, für, von, in; bei Adjektiven: etwas; z. B. nabělý, *a.* weißlich. Als untrennbare Präpoſ. vor Verben: an=, auf=, hinein=; (von oben) be=; zer=; erwerbend; mit se, ſich zur Genüge, zum Ueberdruß et=

was thun, z. B. nabadati, antreiben; nabajeti, voll vorschwatzen, glauben machen; nabawiti se, sich genug, satt, zum Ueberdruß unterhalten.
Nabedrní, *n.* Hose, *f.*
Náběh, u, Anlauf, Ueberfall, *m.*; -běhlík, u, -běhlina, Auflauf, *m.*; Geschwulst, *f.*
Naběrač, *m.* Schöpfer; Schöpflöffel, *m.*
Nabídnauti, -bíditi, -bízeti, 2. 4. 5. antreiben; se, sich anbieten.
Nabíhawý, *a.* zudringlich.
Nabiják, u, Ladestock, *m.*; Herdeisen (beim Bäcker), *n.*; -jedlo, Ladzeug, *n.*; -bítek, tku, Schuß, *m.*; -bití, *n.* Einschlagen; Füllen; Laden, *n.*
Nabobtělý, *a.* strotzend; schwellend.
Náboj, e, *m.* Werkzeug zum Laden; Geschirr (Mühle), *n.*; -bojka, Nabe, *f.*
Nábožensky, *a.* Religions-; -ženstwí, *n.* Andacht; Gottesfurcht; Religion, *f.*; -žník, Frommer, *m.*; -žníček, -žničkář, *m.* Scheinheiliger, *m.*; -žný, *a.* fromm, andächtig.
Nábradník, u, Tuch auf das Kinn, *n.*
Nábřeží, *n.* Ufer, Gestade, *n.* Kai, *m.*
Nabřidnauti, 2. fett werden.
Nabudu, nabýti, 1. bekommen, erreichen, erwerben; -budowati, 6. sammeln; -bylý, *a.* erlangt.
Nábytek, tku, *m.* Erwerb, *m.*; Eigenthum; Hausgeräth, *n.*; -býwati, 5. erwerben.
Nácestník, a, Reisegefährte, *m.*; -stné, *n.* Reisegeld, *n.*
Nač, *pron.* co mit na, worauf, wozu.
Načatý, *a.* angefangen; angezapft; -čátek, tku, Anfang, *m.*
Náčelník, a, Oberhaupt, *n.*; Anführer, *m.*; u, Stirnbinde, *f.*
Náčení, *n.* Geräth, *n.*
Náčerwený, *a.* röthlich; -nice, *f.* Rothsucht, *f.*
Načetí, *n.* Anfangen, *n.*
Način, *ad.* nothwendig.
Náčin, Werkzeug, *n.*
Načínati, 5. anfangen, anschneiden, anzapfen.
Náčinek, nku, Anschnitt, *m.*; Werkzeug, *n.*; Umschlag, *m.*
Náčiní, *n.* Geschirr, *n.*
Načisko, Rothlauf, *m.* Epidemie, *f.*
Načisti, 1. aufzählen, lesen.
Načitě, *ad.* sehr; -čitý, *a.* sehr groß, gewaltig.
Načnauti, načíti, s. načinati.
Nad, nade, *prp.* über, oberhalb, darüber; mehr als; in Zusammensetzungen mit Verben: über-, ober-, obenhin-, zuvor-, vor-, zuviel-; hinzu-; mit Adj.: überaus-, sehr-; Ober-.
Nadací, *a.* Schenkungs-, Stifts-; -dač, *m.* Stifter, *m.*
Nadálý, *a.* gehofft, vermuthet; -dání, *n.* Schenkung, *f.*; Schelten, *n.*; Gedanke, *m.*; Vermuthen, *n.* Erwartung, *f.*
Nadařiti se, 4. in Wurf kommen.
Nadarmo, *ad.* vergebens.
Nadati, nadáwati, 5. dotiren; schelten; vermuthen; oft geben.
Nádawce, *m.* Schenker, Bedrücker, *m.*; -dawek, wku, *m.* Zugabe, *f.*; Aufgeld; Problem, *n.*
Nadba, Sicherheit, Sorglosigkeit, *f.*
Nadbřišek, šku, Oberbauch, *m.*
Nadbylý, *a.* überschwenglich; -byt, u, Ueberfluß, *m.*; -bytek, tku, Ueberschuß; Luxus, *m.*; -býti, 1. überflüssig sein.
Nadčitý, *a.* ungewöhnlich sehr.
Naddĕd, a, Urgroßvater, *m.*
Nade, vor zwei Cons. st. nad.
Nadedřwí, *a.* Thürsturz, *m.*
Naděje, *f.* Hoffnung, *f.*; -ději, -díti, -díwati se, 1. 5. hoffen, ahnen; füllen; -dějný, *a.* hoffentlich.
Nádenní, *a.* Tag-; -nice, *f.* -löhnerin, *f.*; -ničiti, 4. für Taglohn arbeiten: -ník, -löhner, *m.*
Nádeštník, u, Regenschirm, *m.*
Nádhera, -hernost, i, *f.* Pracht, *f.*; Luxus; Stolz, *m.*; -herný, *a.* prächtig, köstlich; hochmüthig.
Nadhlawí, *n.* -hlawník, u, Scheitelpunkt, *m.*
Nadhubky, *pl. f.* Mundstück, *n.*
Nadcha, nátcha, nátká, Hauch; Rothlauf; Schnupfen, *m.*
Nadchliwý, *a.* Ansatz zur Krankheit habend.
Nadchnutý, *a.* angeblasen; begeistert.
Nadíti, (naději), 1. hoffen.
Nadíwačny, *a.* füllbar; -wajna, Hirsebrei, *m.*; -diwka, -wanina, Fülle; Wurst, *f.*
Nadíwati se, 5. lange zusehen.
Nadkorábník, a, Schiffskapitän, *m.*
Nadlesní, -sný, -sowní, *a.* ober dem Walde gelegen; -lho, *m.* Waldmeister, *m.*
Nadlowčí, lho, *m.* Oberjägermeister, *m.*
Nádoba, -dobí, *n.* Geschirr; Werkzeug, *n.*; -bkowati, 6. es leeren.
Nadobný, *a.* artig, fein; niedlich.
Nadobyčejný, *a.* außerordentlich.
Nadočí, *n.* Augenbrauen, *pl. f.*
Nádor, u, Knollen, *m.*; Geschwulst, *f.*; Geschwür, *n.*; -dory, *pl. m.* Glieder-

krankheit, *f.*; -dpadati, 5. überfallen.
Nádpadník, Erbe, *m.*
Nadpamětný, *a.* undenklich.
Nadpřirozený, *a.* übernatürlich.
Ňadra, ňádra, *pl. n.* Busen, *m.*; -drnatý, *a.* hochbrüstig.
Nádrsný, *a.* etwas holperig. [sterne, *f.*
Nádrž, e, *f.* Wasserbehältniß, *n.* Ci-
Nadržník, Halskette, *f.* [übertrieben.
Nadsazený, *a.* höher gesetzt; überboten;
Nadsmyslný, *a.* übersinnlich.
Nadstawení, *n.* Ueberbau; Zusatz, *m.*
Nadšení, *n.* Einblasen, *n.* Inspiration,
Nadto, *ad.* überdies. [Begeisterung, *f.*
Naduřiti, 4. erzürnen.
Nadutí, *n.* Aufblasen, *n.* Aufblähung, *f.*; -dutina, Wulst, Schwulst, *m.*; -dutý, *a.* aufgeblähet. [chen.
Nad'-užiti, nadužíwati, 4. 5. mißbrau-
Nadwážiti, 4. überwiegen.
Nadwis, u, überhängender Felsen, *m.*
Nadwnuk, Ursohn, *m.*
Nádwoří, *n.* Hofraum, *m.*; -worník, a, Hausknecht, Schaffner, *m.*
Nádwýšek, šku, Zumaß, *n.*
Nadymač, *m.* Schleuße, *f.* Blasebalg; Bläser; Ohrenbläser, *m.*
Nafati, 5. schnappen (Hund).
Nafauknutý, -faukaný, *a.* aufgeblasen; -fukowač, *m.* Bläser, *m.*; -fukadlo, Blasezeug, *n.*
Nah, s. nahý, nackt; -háč, *m.* Nackter, Adamit, *m.*; Herbstblume, *f.*
Naháněti, 5. aufjagen; einjagen, sammeln; -háňka, Aufjagung, Treibjagd, *f.*
Nahatý, -haunký, *a.* nackt, bloß.
Náhlawec, wce, -lawek, wku, Kopfbedeckung; Halfter, *f.*; -lawník, u, Kopfriemen, *m.* [*m.* wildes Feuer, *n.*
Náhle, *ad.* jäh, plötzlich; -hlec, hlce,
Náhled, u, Ansicht, *f.*
Nahledati, 5. aufsuchen. [hineinsehen.
Nahleděti, -lédnauti, -lídati, 3. 2. 5.
Nahlice, *f.* Entzündungsfieber, *n.*
Nahlídka, Ansicht, *f.*
Nahlík, Gemeindestab als Bote, *m.*
Náhliti, 4. eilen, beschleunigen; -liwý, *a.* jäh, rasch.
Nahlízeti, -lížeti, 5. hinsehen.
Náhlost, i, *f.* Jähe, *f.*; Haß; Jähzorn, *m.*; Voreiligkeit, *f.*; -hlota, Jähzorn,
Náhluchý, *a.* harthörig. [*m.*
Náhlý, *a.* jäh, plötzlich, hitzig; abschüssig.
Náhnět, u, Schwiele, Beule, *f.*; -ětek, tku, Skrupel, *m.*
Nahnauti, 2. neigen; -hnutý, *a.* gebeugt.
Náhoda, Zufall, *m.*; -dilý, *a.* zufällig, ungefähr. [sich.
Nahoditi, -házeti, 4. 5. vorwerfen, se,
Náhodný, *a.* zufällig; gelegenheitlich.
Náhon, u, Antreiben, *n.*; Kanal, *m.*; -nčí, ího, *m.* Antreiber; Anhetzer, *m.*; -nec, nce, *m.* Garnsack, Garnschlauch; Treiber, *m.*
Nahoře, *ad.* oben; -horu, *ad.* hinauf.
Nahost, -hota, Nacktheit, Blöße, *f.*
Náhrada, Entschädigung, *f.*; -hraditedlný, *a.* ersetzlich; -hraditi, -azowati, -ažowati, 4. 6. ersetzen, vergüten.
Nahradí, *n.* Schloßhof, *m.*
Nahraní, *n.* Ecke, *f* [Rückenriemen, *m.*
Náhřbetní, *a.* Rücken-; -betník, u,
Nahrbiti, 4. etwas bücken, krümmen.
Náhrdlec, delce, -dlek, delku, -delník, u, Halsband, *n.*
Nahrn, u, Anhäufung, *f.* [schrift, *f.*
Náhrobek, bku, Grabhügel, *m.*; Grab-
Náhryzek, zku, angenagtes Stück, *n.*
Náhubek, bku, -bec, bce, *m.* Kopftuch, *n.*; Maulkorb, *m.*; Maske, *f.*; -bkowati, 6. ihn umthun.
Nahý, *a.* nackt, entblößt. [*m.*
Náhybčiwý, *a.* biegsam; -bek, bku, Bug,
Náchlební, *a.* im Brod stehend; Deputat-; schmarotzerisch; -bník, der im Brode steht; Schmarotzer, *m.*; -bowati, -biti se, 6. 4. schmarotzen.
Náchod, u, Zugang, *m.*
Nachowati, 5. aufsparen.
Náchylnost, i, *f.* Neigung, *f.* Hang, *m.*
Nachytliwý, *a.* empfänglich, ansteckend.
Najašiti, 4. erschrecken.
Najatý, *a.* vermiethet, gedungen.
Najdu, s. najiti, 1. finden; entdecken.
Najedení, *n.* Sattessen, *n.*
Najednau, *ad.* auf einmal.
Nájem, jmu, *m.* Miethe, *f.* Pacht, *m.* -geld, *n.*; -mce, *m.* Miether, *m.*; -mník, a, *m.* Miether, Pächter; Inwohner, *m.*; -mný, *a.* gedungen; -jetí, *n.* Miethung, *f.*; Anfahren, *n.*
Najewo, *ad.* kund, offenbar.
Najezd, u, Anreiten, *n.*; Ueberfall, *m.*
Náježený, *a.* stachlig.
Najimač, -matel, *m.* Miether, *m.*; -jímati, 5. vermiethen, pachten, dingen.
Najíti, 1. finden; miethen, dingen; najmauti, 1. miethen, pachten.
Najme, *ad.* namentlich; besonders.
Ňák, *ad.* auf irgend eine Weise; ňáký, *a.* irgend wie.
Nakadeřawý, *a.* etwas kraus.

Nakasati, 5. aufschürzen. [fliegen.
Nakautkowati se, 6. genug in Winkeln
Nakaz, u, Ansteckung, *f.*; -kaza, Seuche, *f.*
Nakaziti, 4. anstecken; -kažčiwý, -kažliwý, *a.* ansteckend, verderbend; bösartig; -kažliwina, Miasma, *n.*
Nákel, kle, *m.* Sumpf, Morast, *m.*; Schifflende, *f.*
Nákeřník, a, Straßenräuber, *m.*
Naklábositi, 4. vorschwatzen.
Náklad, u, Ladung; Fracht, Last, *f.*; Kosten, *pl. f.*; -dač, *m.* Auflader; Anschläger; Ausgeber, *m.*; -datel, *m.* Verleger, *m.* [tý, *a.* kostbar.
Nakladí, *n.* Kostbarkeiten, *pl. f.*; -dí-
Nákladní, *a.* Last-, Fracht-; Kosten-.
Nákladník, Verleger, *m.*; -dný, *a.* kostbar; Last-.
Naklaničník, u, Küpfkette, *f.*
Náklí, *n.* Korbmacherweide, *f.*
Naklidili, 4. einernten; aufräumen.
Náklon, u, Neigung, *f.*; -klonek, nku, Neige, *f.*; -kloněný, -klonný, *a.* geneigt.
Naklopejtati se, 5. oft straucheln.
Nákolečník, u, Rädergestell, *n.*
Nákolenek, nku, Knieschiene, *f.*
Nákolesník, u, Hakenpflug, *m.*; Rädergestell, *n.*
Nákolník, u, Hemmschuh, *m.*
Nakomítnauti se, 2. in Wurf kommen.
Nákončí, *n.* Spitze, *f.*; Stiel; Senkel, *m.*
Nákow, u, -wadlí, *n.* -wadlina, -wadlo, Amboß, *m.*
Nakrajník, u, was am Rande ist, *n.*
Nakrátčení, *n.* Verkürzung, *f.* [haben.
Nakratochwíliti se, 6. viel Kurzweil
Nákrčník, Halstuch, *n.*
Nákres, u, Kreis, Bezirk, *m.*
Nakrmiti, 4. füttern, sättigen.
Nákrwawý, *a.* blutfarbig.
Nakupka, Einkaufsprovision, *f.*
Nákwas, u, Gährung, *f.*; -asa, -sstoff; Sauerteig, *m.*; Ansteckung, *f.*; -asiti, -ašowati, 4. 6. einsäuern; anstecken.
Nákwetek, tku, Blüthenknospe, *f.*
Nákyp, u, Auflauf (Mehlspeise); Niederschlag, Satz, *m.*
Nálebník, u, Schädelbedeckung, *f.*
Náledí, *n.* Glatteis, *n.*; -dník, u, Eissporn, *m.* [stemmen, drängen.
Naléhati, -hnauti, 5. 2. anliegen, an-
Nálep, u, Gefieder (Pfeil), *n.*; -pek, pku, Angeklebtes, *n.* [Jahr, *n.*
Nalet, u, Anflug, *m.*; -létek, übers
Nálew, u, Aufguß, *m.*; -wač, *m.* Einschenker, *m.*; -wačka, Gießlöffel, *m.*; -wadlo, Gießbecken, *n.*; -wka, Trichter, *m.* Gießkanne, *f.*; -wky, *pl.* Geschwulst, *f.*; -wník, Infusionsthierchen, *n.*
Nález, u, *m.* Fund; Rechtsspruch, *m.*
Nalézati, -lézti, -leznauti, 5. 1. 2. finden, entdecken, (Urtheil) sprechen.
Nálezce, *m.* Finder, *m.*; -zče, etc, *n.* Findelkind, *n.*; -zčí, *a.* Finder-.
Nálezek, zku, Erfindung; Erdichtung, *f.*; -zenec, nce, *m.* Findling, *m.*; -zné, *n.* Finderlohn, *m.*; -zně, ěte, *n.* Findling, *m.*
Nalézti, v. nalézati.
Naležely, *a.* abgelegen.
Náležeti, 3. gehören; betreffen.
Náležitě, *ad.* gehörig, gebührlich; tüchtig; -žitost, Zubehör, *n.*; Schicklichkeit, *f.* Anstand, *m.*; -žitý, *a.* zugehörig; gebührend, billig.
Naliček, čku, Helmgesicht, *n.*
Nalíčení, *n.* Anstrich, *m.* [stellen.
Nalíčiti, 4. anstreichen, schminken; ver-
Nalíwka, Beerenbranntwein, *m.*
Náloha, Anlage, *f.*
Nálomek, mku, *m.* Anbruch; Bruch, *m.*
Naložení, *n.* Aufgeben, *n.* Aufgabe, *f*
Nálučnice, *f.* Bogenfutteral, *n.*
Nám, *pron.* uns. [Tunke, Brühe, *f.*
Namáčeč, *m.* Eintaucher, *m.*; -máčka,
Namáhati, 5. schwächen; se, sich anstrengen.
Namakati, 5. (betastend) finden.
Namanauti, -manowati, -máwati se, 2. 6. 5. sich treffen; -másti se, 1. in den Wurf kommen; -mátka, Ungefähr, *n.* Zufall, *m.* [Kornbrand, *m.*
Námel, -měl, -mělič, *m.* Mutterkorn, *n.*
Námelný, *a.* ergiebig.
Náměr, u, Anschlag (Gewehr), *m.*; -měrek, rku, Zumaß, *f.*
Naměřen, *a.* abgemessen, abgezielt.
Náměsíčník, a, Mondsüchtiger, *m.*; -síčný, *a.* mondsüchtig.
Náměstek, tka, Nachfolger; Statthalter, *m.*; -ěstí, *n.* Marktplatz, Ring, *m.*; -ěstka, Fürwort, *n.*; -ěstkowati, 6. Statthalter, Nachfolger sein; -ěstní, *a.* stellvertretend; -stník, Nachfolger, Statthalter, *m.*
Namet, Aufwurf, Auskehricht, *m.*
Námět, u, -ět, i, *f.* Gegenstand; Einwurf, *m.*; Zelt, *n.*; -mětek, tku, *m* Anwurf, *m.*; Vordach, *n.*

Namezdník, Dienstbote, *m.*
Nami von my, ja, uns.
Namístný, *a.* stellvertretend, provisorisch.
Namiška, Ruhrhaken, *m.*
Namítati, 5. zusammenkehren; einwerfen; -mitka, Einwurf, *m.*
Namk, u, Katzengeschrei, *n.*   [ler, *m.*
Namlauwač, -wal, *m.* Ueberreder, Buh-
Námluwa, Aufreden, *n.*; Uebereinkunft, *f.*; -luwy, *pl. f.* Verlobung; Brautschau, *f.*; -luwce, -luwčí, *m.* Brautwerber, *m.*; -luwčí, *f.* Brautmutter, *f.*
Namluwiti, 4. viel reden; bereden; freien, werben.
Namluwník, Kläger, *m.*
Namohlý, *a.* verhoben, gebrochen.
Namohu, -moci, -mohnauti, 5. schwächen; se, sich übernehmen, überheben.
Námok, u, Weiche; Fabrikbleiche, *f.*; -moklý, *a.* feucht, naß; -mokwati, 5.
Namořstwo, Marine, *f.*   [näſſeln.
Namožen, *a.* überhoben, struppig; Bruch habend; -ženina, Leibbruch, *m.*
Namraz, u, *m.* Grundfrost, *m.*
Námrsk, u, Mühlschmiere, *f.*
Námrzek, zku, Fröstel, *n.*
Naň, st. na něho, auf ihn.
Naňa, Tante, Muhme, *f.*
Nandati, 5. worein geben; -dawák, u, Bierschaufel, *f.*
Nanejméně, -jmíň, *ad.* wenigstens.
Nanejwýš, -wejš, *ad.* höchstens.
Nanic, *ad.* nichtsnutz; zu Nichts.
Nanica, i, *m.* Taugenichts, *m.*
Nanicowatěti, 3. nichts nutz werden; -watý, *a.* unnütz.
Nano, *m.* Väterchen, *n.* Papa, *m.*
Nános, u, Haufen, *m.*; -sek, sku, Nasendecke, *f.*   [kehrt.
Naobrat, *ad.* alsbald, sogleich; umge-
Naočník, oberes Augenlied, *n.*
Naoko, *ad.* scheinbar, zum Schein.
Naonak, *ad.* anders.   [oft wiederholen.
Naopak, *ad.* umgekehrt; -kowati, 6.
Náosek, sku, Achsennagel, *m.*
Naozaj, *ad.* im Ernst; -jsný, *a.* wirklich; vortrefflich.
Nápad, u, Anfall; Erb-, Heimfall, *m.*
Napadati, 5. auffallen; angreifen; heimfallen, nachfolgen; hinken; -dawý, *a.* hinkend, buglahm.
Nápadek, dku, Anfall, *m.*
Nápadník, a, Intestaterbe, *m.*; -dný, -dní, *a.* heimfällig; unbeständig, lau-
Napajedlo, Tränke, *f.*   [nisch.
Napal, u, *m.* Brand, Zunder, *m.*

Napašť, i, *f.* Unglück, *n.* Widerwärtig-
Nápeč, e, *f.* Gebäck, *n.*   [keit, *f.*
Napěchowati, 6. voll füllen.
Nápěw, u, Melodie, *f.*
Napiatý, *a.* angespannt; angepaßt.
Napilý, *a.* angetrunken; betrunken.
Nápis, u, Aufschrift, Adresse, *f.* Epigramm, *n.*   [wku, Trinkgeld, *n.*
Nápitek, tku, Trunk, *m.*; -piwek,
Naplat, *ad.* nütze; helfend.
Náplaw, u, -wa, Anfluß, *m.* Anspülung, Strandung, *f.*; -wač, *m.* Flößer, Strander, *m.*; -wka, *f.* Flößplatz, *m.* Schwemme, *f.*
Naplň, ě, *f.* Fülle, Völle, *f.* Ersatz, *m.*
Náplyw, u, An-, Aufschwemmung, *f.*
Napodobiti, 4. nachahmen; abkonterfeien; -dobně, *ad.* ähnlich, gleichfalls; -dobniti, 4. ähnlich machen; -dobnost, einige Aehnlichkeit, *f.* Anschein, *m.*
Napodse, *ad.* links an der Deichsel.
Nápoj, *m.* Trank, *m.*; -pojní, -pojný,
Napokos, *ad.* schief.   [*a.* Trank-.
Napol, -lo, -lu, -ly, *ad.* halb.
Napomínač, *m.* Ermahner, *m.*; -mínatedlný, *a.* -nend; -mínka, Ermahnung, *f.*   [*f.* -mocný, *a.* hülfreich.
Nápomoc, i, *f.* Beitrag, *m.* Beihülfe,
Napořád, *ad.* immer fort.
Naposled, -dy, *ad.* zuletzt, endlich; -pospěch, *ad.* eilends, in Eile; -pospol, *ad.* durchgängig; -pošík, *ad.* quer; -potom, *ad.* hernach.
Nápowěd, i, *f.* Ansage, *f.* Schlagwort, *n.*; -wěda, *m.* Souffleur, *m.*; -wědliwý, *a.* an-, halbsagend.
Náprawa, Verbesserung; Vorrichtung; Achse (am Wagen), *f.*; Lehen, *n.*; -witedlný, *a.* verbesserlich.   [gut machen
Naprawiti, 4. aufrichten; verbessern,
Náprawničí, -wní, -wný, *a.* Lehens-, Vasallen-; -wník, a, Vasall, Lehnsaß, *m.*; -wowna, Correctionshaus, *n.*
Naprazno, *ad.* vergebens.
Napřed, *ad.* voran, voraus.
Napřekot, *ad.* über Hals und Kopf.
Napříč, *ad.* quer, übereck.
Napřímiti, 4. eben, gerad machen.
Naprositedlný, *a.* erbittlich
Naprosto, *ad.* ganz und gar, gänzlich, -stý, *a.* absolut.   [*a.* gegenüber seiend.
Náprot, i, *f.* Widerdruck, *m.*; -tější,
Naproti, *prp.* gegen, gegenüber, entgegen; *ad.* im Gegentheil.
Náprowazník, Seiltänzer, *m.*
Naprsí, *n.* Oberbrust, *f.*; -sní, *a*

Bruſt=; -snik, u, Panzer; Bruſtriemen, *m.*; Bruſttuch; Bruſtgeſchmeide, *n.*
Náprstek, stku, -stník, *m.* Fingerhut, *m.*
Napuchlost, Aufgeblaſenheit; Geſchwulſt, *f.* [brüchig.
Napuklý, *a.* geborſten; aufgeſchwollen;
Nápustek, stku, *m.* Waſſergrube, *f.*
Náradí, *n.* Geräthſchaft; Einrichtung, *f.*
Náradlník, -dník, u, Hakeneiſen, *n.*
Náramček, čku, Achſelfleck, *m.*; -mek, mku, Armſpange, *f.*; -menice, *f.* Arm=, Achſelband, *n.*; -menní, *a.* Achſel=, Arm=; -menník, u, Armband; Schulterkleid, *n.*; -mník, u, Armblech, *n.*
Náramný, *a.* gewaltig, heftig, ſehr groß.
Narantiti, 4. vorgeben; treiben.
Náraz, u, *m.* Anſtoß, *m.*; Hohleiſen, *n.*; Bohrlochſtempel, *m.*; Geſchwür unter dem Fuße, *n.*; -raza, Schwär, *m.*
Náražek, žku, *m.* Wunde, *f.*
Narážeti, 5. aufſchlagen, befeſtigen; anſpielen; -rážka, Anſpielung, *f.*
Narcis, u, Narciſſe, *f.*
Narčený, *a.* beſchuldigt, beſchimpft; -čliwý, *a.* beſchuldigend.
Nářečí, *n.* Mundart, *f.*; -ční, *a.* Dialekt=; -čňowati se, 6. viel reden.
Nářek, řku, *m.* Beſchuldigung, Klage, *f.*; Jammergeſchrei, *n.*
Nářez, u, *m.* Einſchnitt, Schlitz, *m.*; -zek, zku, Anſchnitt, *m.*
Nařiditel, *m.* Gebieter, *m.*
Nařiditi, 4. anordnen; gebieten, einſetzen.
Naříkati, 5. beſchuldigen, klagen; se, jammern; -kawý, *a.* kläglich.
Nařízení, *n.* Anordnung, *f.* Befehl, *m.* Gebot, *n.*
Nářkliwý, *a.* ehrenrührig, ſchimpflich.
Naročitě, *ad.* abſichtlich; -tý, *a.* berühmt, vortrefflich.
Národ, u, Geſchlecht, *n.* Nation, *f.* Volk, *n.*; -dní, *a.* national, Volks=; -dnost, Nationalität, *f.*; -dopis, u, Ethnographie, *f.*; -dowlada, Demokratie, *f.* [*pl.* Hoden, *pl. f.*
Nárok, u, Ein=, Widerſpruch, *m.*; -ky,
Nárostek, stku, *m.* Anwuchs, Zuwachs, *m.*; -stina, -stlina, Gewächs, *n.*; -stiti, 4. wachſen machen. [gebornes, *n.*
Narození, *n.* Geburt, *f.*; -ňátko, Neu=
Nároží, *n.* Ecke, *f.*; -žní, *a.* Eck=; -žnice, *f.* Eckſtange, *f.*; -žník, u, was an der Ecke iſt, Eckſtein; Eckpfahl, *m.*
**Nárt**, u, oberes Fußblatt; Oberleder, *n.*; Schlittſchuhe, *pl. m.*

Nártí, *n.* Rüſt, Spann des Fußes, *m.*
Náruč, i, *f.* Armvoll, *m.*; -čí, *n.* Armvoll, *m.*; beide Arme, *pl. m.*
Naručiti, 4. auftragen.
Náručka, Armvoll, *m.*; -ční, *a.* Hand=; -nice, *f.* Armband, *n.*; -ník, a, Hand= [pferd, *n.*
Narut, ě, *f.* Oberleder, *n.*
Narůzno, *ad.* auseinander.
Náružeti, -žiwěti, 3. leidenſchaftlich werden; -žiwý, *a.* leidenſchaftlich.
Naryšawělý, -šawý, *a.* röthlich.
Nás, *pron.* von ja, uns.
Násad, eine Seite Dreſchkorn, *f.*
Násada, Anſatz, Stiel; Setzling, *m.*; Anſtücken, *n.*; -dec, dce, *m.* Anſatz, *m.*; -diště, *n.* Handhabe, *f.*; -dník, Setzfiſchteich, *m.*
Násečka, eingehauenes Zeichen, *n.*; Damascirung, *f.*; -čenina, Anſchnitt, *m.*
Násečnice, *f.* Zimmerart, *f.*
Nasedce, *m.* Sattelpferd, *n.*
Nasedlina, Niederſchlag, Anſatz, *m.*
Násewek, wku, *m.* Ausſaat, *f.*
Nasewzetí, *n.* Unternehmen, *n.*
Náschodí, *n.* Stufen, *pl. f.*
Naschwál, -wále, *ad.* gefliſſentlich.
Nasila, -silí, *n.* Mühe; Gewalt, *f.*; -silník, a, Gewaltthäter, *m.*; -silný, *a.* gewaltſam. [Schwär, *m.*
Náskok, u, Anſprung, *m.*; -koka,
Naskrz, *ad.* durchaus, durch.
Náskytek, ungefähr ſich Darbietendes, *n.*
Násladký, *a.* ſüßlich.
Následek, dka, Nachfolger, *m.*; -dku, Folge, *f.* Erfolg, *m.*; -dný, *a.* fol=folgend, nachahmlich; -dowati, 6. folgen; nachahmen; -downě, *ad.* folglich; -downík, a, Nachahmer, Anhänger, *m.*; -downost, i, *f.* Conſequenz, -downý, *a.* folgend.
Naslěchač, *m.* Behorcher, *m.*
Náslowí, *n.* Ruf, *m.*; Gerücht, *n.*
Násměch, u, Geſpötte, *n.* Hohn, *m.*; -měšník, Spötter, *m.*
Nasnowati, 6. anzetteln; aufwinden.
Násobiti, 4. vervielfachen; falten.
Nasobní, -bný, *a.* gefaltet; zuſammengeſetzt; vielfach.
Naspa, Erdaufwurf, *m.*; Sandbank, *f.*
Naspamět, *ad.* auswendig.
Naspátek, -spět, *ad.* zurück.
Naspěch, *ad.* eilends.
Naspí, *n.* Schutt groben Sandes, *m.*
Nastalost, i, *f.* Ereigniß, *n.*; Gegenwart, *f.*
Nastati, 1. entſtehen, angehen

Nástawa, Anstückelung, *f.* [bevorstehend.
Nastáwající, *a.* entstehend; eintretend;
Nástawek, wku, Ansetzung, *f.*
Nastawiti, 4. anstücken, ansetzen; hinstellen; darreichen.
Nástawka, Anstückelung, *f.*
Nastíhati, -hnauti, 5. 2. ertappen.
Nástin, u, Schattenriß, *m.* Skizze, *f.*
Nástinek, -stěnek, nku, *m.* Wandseite; -krippe (Schafe), *f.*
Nastíniti, 4. abschattiren, skizziren.
Nastopný, *a.* der Spur folgend.
Nastřádati, 5. ersparen.
Nástraha, Lockspeise, *f.*; Köder, *m.*
Nastražiti, -žowati, 4. 6. Lockspeise aufstellen; nachstellen.
Nástřelek, lku, *m.* was in den Wurf
Nastřeliti, 4. anschießen. [bringt, *n.*
Nástřešek, šku, Wetterdach, *n.* [-hut, *m.*
Nastrk, a, *m.* -strkadlo, Fingerring;
Nástroj, *m.* Werkzeug, *n.*; -rojce, -růjce, *m.* Stifter; Anführer, *m.*
Nastrojiti, 4. veranstalten; stiften; einrichten; stimmen; kleiden.
Nástrojní, *a.* Instrumental-; -jník, a, Instrumentmacher, *m.*; -jný, *a.* wohl zugerichtet, aufgeputzt; organisirt; me-
Nástruní, *n.* Saiten, *pl. f.* [chanisch.
Nástup, u, Auftritt, *m.*; Hebung, *f.*; Takt, *m.*
Nástupce, *m.* Nachfolger, *m.*; -pnice, -pkyně, *f.* -rin, *f.*; -pník, a, Nachfolger, *m.*
Nastupowati, 6. antreten; nachfolgen.
Nastuzení, *n.* Erkühlung, *f.*; -zenina, erkältete Stelle, *f.* [-dlý, *a.* erkältet.
Nastydati, -dnauti, 5. 2. sich abkühlen;
Násudek, dku, Vordersatz, *m.*
Nasutý, *a.* aufgeschüttet.
Nasycený, *a.* gesättigt.
Násyp, u, spu, *m.*; násep, spi, *f.* náspy, násypy, *pl.* Aufwurf; Schutt; Damm, *m.*; Sandbank, *f.*; -pa, Mühlschaft, *n.*
Násypka, Aufschüttkasten (Mühle), *m.*
Náš, *m.* naše, *f. n.* unser.
Nášewek, wku, Anflickung, *f.*; -šijek, Haltkette, *f.* [-inský, *a.*
Našinec, nce, *m.* Landsmann, *m.*;
Naškrábek, bku, Ritz, *m.*
Nášlap, -pek, pku, *m.* Antritt; Koth von Schuhen, *m.*; Schwiele am Fuße, *f.*; -pník, Cicisbeo, *m.*
Našlík, Haltkette, *f.*
Nášťawlý, *a.* säuerlich.
Nať, i, *f.* Pflanzenkraut, *n.*

Nátah, u, Ausdehnung, *f.*; -howač, *m.* Anzieher; Dehner, *m.*; starkes Zugseil, *n.* [tig.
Naťatý, *a.* angehauen; strauchig; krau-
Natažený, *a.* gestreckt; aufgezogen.
Nátažka, unangenehme Schererei, *f.*
Nátěh, u, Anzug; Anzieher, *m.*
Nátěsta, *f.* Sauerteig, *m.*
Nátětí, *n.* Anhieb, *m.*
Natěžiti, 4. Geld lösen; se, sich bemühen.
Natcha, Rothlauf, *m.*
Nátisk, u, Bedrückung; Drangsal, *f.*
Natkaný, *a.* gewebt.
Natkowice, *f.* Rothlauf, *m.*
Natlačník, Treiber, *m.* [Schnee, *m.*
Natlapek, pku, an Stiefel gefrorner
Natnauti, 2. anhauen; anschneiden.
Natníkost, *f.* Oberbein, *n.*
Náton, u, Schwemmerde, *f.*
Nátoň, ě, *m.*; -toní, *n.* Holzplatz; Holzstock, *m.*; Holzabfälle, *pl. m.*
Naťowina, Kräutiggeschmack, *m.*
Natož, *ad.* geschweige, viel weniger.
Natrhlý, *a.* angerissen; wahnsinnig.
Natrhnauti, 2. anreißen; anritzen.
Natrpčelý, -pký, -plý, *a.* herblich.
Natržený, *a.* angerissen; gesprungen; (durch Handel) erworben.
Natržiti, 4. viel lösen.
Natuchlý, *a.* etwas muffig.
Natýdenník, a, Wochenlöhner, *m.*
Nátyka, Zufall, *m.*; -týkati, 5. anstecken.
Naučeliwý, *a.* gelehrig; -čení, *n.* Unterricht, *m.*; -čný, *a.* belehrend, lehrreich. [senschaft, *f.*; Lehrsystem, *n.*
Nauka, Lehre, *f.*; Unterricht, *m.*; Wis-
Nauma, *m.* langsamer Mensch, *m.*; -mati se, 5. langsam verrichten; -ma-
Naur, u, Lichtspan, *m.* [wý, *a.*
Naušák, u, Henkeltopf, *m.*
Náušek, šku, -ška, -šnice, *f.* Ohrengehänge, *n.*; -ring, *m.* [nuz..
Nauze, *f.* Noth, *f.*; Bedürfniß, *n.*; s.
Nawa, Schiff, *n.*
Nawadlý, *a.* ein wenig welk.
Náwah, u, Senkung, *f.*; Abhang, *m.*
Náwal, u, *m.* Walzbaum, *m.*
Náwalec, lce, *m.* Rutsche, *f.*
Náwalík, u, Walzklötzchen, *n.*
Náwalný, *a.* stark; heftig; massig.
Náwara, das durch Kochen Aufgeschwollene, *n.*; Krollerbse, *f.*
Nawazač, *m.* Weissager aus dem Eingeweide, *m.*; -zadlo, Binde, *f.*; -zati, 5. wahrsagen; aufbinden. [*f.*
Nawážení, *n.* Abwägung; Aufführung,

Náwaží, *n.* Gutgewicht, *n.*; Zulage, *f.*
Nawážiti, 4. abwägen; einschöpfen; [neigen.
Nawážka, Auffuhr, *f.*
Nawe, *f.* Schiff, *n.*
Náwěj, e, *f.* Windwehe, *f.*
Náwes, wsi, *f.* Dorfplatz, *m.*
Naweskrz, *ad.* durch und durch.
Náwesník, a, Dorfbewohner, *m.*
Nawěsný, *a.* schief; im Bogen.
Nawěst, i, *f.* Prämisse, *f.*; -wěšek, šku, Aufgehängtes, *n.*; -wěšník, u, Schleuderband, *n.* [Wink, *m.*
Náwěští, *n.* Anzeige, Ankündigung, *f.*;
Nawětřiti, 4. anblasen; lüften; wittern.
Náwiděti, 3. gern sehen; lieben.
Nawidlí, *n.* Gabel voll, *f.*
Nawijadlo, Aufwindewerkzeug, *n.*
Nawilý, *a.* säuerlich.
Náwinek, nku, Aufgewickeltes, *n.*
Náwinný, *a.* weinsäuerlich.
Nawinowati, 6. säuern; -nulost, Weinsäure, *f.*; -nulý, *a.* weinsäuerlich.
Nawislý, *a.* etwas herüberhängend.
Nawka, Lehre, *f.* (nauka).
Nawlak, Schlurriemen, *m.*
Nawlékati, 5. zusammenschleppen; ein- [fädeln.
Nawlhlý, *a.* näßlich, feucht.
Nawnaditi, 4. anlocken.
Nawný, *a.* -ná kost, Oberbein, *n.*
Náwod, u, Anstiftung; Anweisung, *f.*
Náwodní, *a.* Wasser-.
Náwodník, Anstifter, *m.*
Nawodniti, 4. bewässern.
Náwodný, *a.* anleitend; methodisch.
Nawodstwí, -stwo, Methodik, *f.*
Nawoj, e, *m.* Weberwerfte, *f.*; -baum; Mühleingriff, *m.*; -jek, Deichselarm, *m.*; -jník, Deichselkette, *f.*
Nawoliti se, 4. sich schnell anwidern.
Nawondati, 5. hineinthun.
Náwoz, u, *m.* Aufführung, *f.*
Nawráceti, 5. zurückgeben; ersetzen; se, zurückkehren.
Náwrat, u, Rückkehr, *f.*; Ersatz, *m.*; -ta, Rückgabe, *f.*; -tí, *n.* Vorhof, *m.*; -titedlný, *a.* ersetzlich.
Náwratný, *a.* rückstellig.
Náwrh, u, Anwurf; Entwurf; Plan, *m.*; -wrha, Pfeilbogen; Entwurf, *m.*; -wrhel, hle, *m.* Gegenstand, *m.*
Náwrchní, *a.* oberflächlich; oben.
Nawrchowati, -ršiti, -ršowati, 6. 4. [aufhäufen.
Nawršelý, *a.* aufgehäuft.
Náwrší, *n.* Anhöhe, *f.*; Vorhügel, *m.*
Náwrtlík, u, Zweibohrer, *m.*
Nawrzati se, 5. ein und ausgehen.
Náwržek, žku, (náwrh), Vorschlag, *m.*
Náwsí, *n.* Dorfplatz, *m.*
Nawšiwiti, 4. mit Läusen anfüllen.
Náwštěw, u, -štěwa, Besuch, *m.*
Nawštěwowati, 6. besuchen.
Nawštěwowna, Besuchzimmer, *n.*
Nawštiwka, Besuch, *m.*
Náwyk, u, Gewohnheit, *f.*; -kati, 5. angewöhnen; -klý, *a.* gewohnt.
Nawzdorný, *a.* trotzig; widerspenstig; -dory, *ad.* zum Trotze.
Nazad, *ad.* zurück, hinterwärts.
Nazadrhmo, *ad.* verfitzt; unauflösbar.
Nazbyt, *ad.* überflüssig.
Nazdol, *ad.* niederwärts.
Nazdrawek, wku, Toast, *m.*
Naze, *ad.* nackt.
Nazejtří, *ad.* morgen.
Názelený, *a.* grünlich.
Názew, zwu, Titel, *m.*; Benennung, *f.*
Nazchwál, *ad.* absichtlich.
Náznak, u, Anzeichen, *n.* [niß, *f.*
Náznatek, tku, Umriß, *m.*; Vorkennt-
Názor, u, Anschauung, *f.*; -rce, *m.* Anschauer, *m.*; -rliwost, i, *f.* Anschauungsvermögen, *n.*; -rný, *a.* anschaulich.
Nazowný, *a.* Nominal-, Titular-.
Nazpamět, *ad.* auswendig.
Nazpátek -pět, *ad.* zurück; im Gegentheil; -pětník, Wendezirkel, *m.*
Nazwa, Benennung, *f.*
Nazwati, 1. nennen; heißen; einladen.
Nazwisko, Benennung, *f.*; Name, *m.*; -zwoslowí, *n.* Terminologie, *f.*
Názwuk, u, Accent, *m.*; -wučný, *a.* accentuirt; -wučowati, 6. accentuiren.
Nažatý, *a.* geschnitten; geerntet.
Nazywati, 5. benennen.
Nažičký, *a.* mutternackt.
Nažidnauti, 2. dünn werden.
Nažina, Blöße, *f.*; -žiti, 4. entblößen.
Nažnauti, -žíti, -žínati, 2. 1. 5. erschneiden; ernten.
Ne, *ad.* nein; nicht; in Zusammensetzungen: un-, -los, -bar, ent-, miß-, u. dgl.
Ně, *pron.* nach Präp. st. je, na ně, auf [sie.
Neaudělný, *a.* schütter, nicht dicht.
Neauhonný, *a.* tadellos.
Neauroda, Mißwachs, *m.*
Neb (nebo), *c.* denn; oder.
Nebe, *n.* Himmel, *m.*; -besa, *pl.*
Nebedliwý, *a.* nachlässig.
Nebesáhlý, *a.* zum Himmel reichend; -ský, *a.* himmlisch, Himmels-; -sník, -šťan, a, Himmelsbewohner, *m.*

Nebezpečí, -čenstwí, *n.* Gefahr, *f.*; -čný, *a.* gefährlich; unsicher.
Nebo, *c.* denn; oder.
Nebohý, *a.* armselig, elend.
Neboli, *ad.* oder.
Neborák, -božak, Armer, *m.*
Nebozez, -zéz, -zíz, u, *m.* Bohrer, *m.*; -zezník, -schmied, *m.*
Nebožák, -žátko, armer Mann, *m.*
Nebožka, Selige, Verstorbene, *f.*
Nebožný, *a.* ungöttlich.
Nebožtík, Seliger, Verstorbener, *m.*
Nebranný, *a.* wehrlos.
Nebřezí, *a.* gelt; untragbar.
Nébrž, nýbrž, *c.* oder; sondern; aber;
Nebuda, *m.* Landstreicher, *m.* [ja sogar.
Nebůh, oha, *m.* Abgott, *m.*
Nebydlitedlný, *a.* unbewohnbar.
Nebyt, -tí, *n.* Abwesenheit, *f.*; Nichtsein, *n.*; -tný, *a.* unwesentlich.
Nebýwalý, *a.* ungewöhnlich.
Necáb, a, Unsauberer, *m.*
Necičky, *pl. f.* kleine Mulde, *f.*
Neckář, *m.* Muldenmacher, *m.*
Necky, *pl. f.* Mulde, *f.*; Trog, *m.*
Něco, *pron.* etwas; -cota, Etwas, *n.*
Necuda, *m.* Liederlicher, *m.*; -dný, *a.* unzüchtig. [*m.*
Nečamaur, häßliche Magd, *f.*; Mensch,
Nečas, u, schlechtes Wetter, *n.*
Nečasný, *a.* unzeitig, frühzeitig.
Něčí, *a.* Jemandes.
Nečilý, *a.* langsam. [*f.*
Nečin, u, Unrath, *m.*; Ausschweifung,
Nečista, *m.* unsauberer, unzüchtiger
Nečtedlný, *a.* unleserlich. [Mensch, *m.*
Nedáwní, *a.* neuerlich.
Nedbalý, -bánliwý, *a.* nachlässig.
Neděle, *f.* Sonntag, *m.*; Woche, *f.*; -lní, *a.* sonntägig; wöchentlich; -lný, *a.* arbeitsscheu, träg; sonntäglich; un-
Nedílný, *a.* unzertrennlich. [theilbar.
Nedný, *a.* bodenlos.
Nedočkawý, *a.* ungeduldig. [*m.*
Nedohořek, řku, *m.* Stummel (Kerze),
Nedochodilý, *a.* unzeitig; -chůdče, ete, *n.* unzeitige Geburt, *f.*
Nedojedky, *pl. m.* Ueberbleibsel vom Essen, *pl. n.* [unpäßlich.
Nedoluha, Krankheit, *f.*; -lužný, *a.*
Nedomněný, -nitedlný, *a.* unvermuthet.
Nedomřelník, Scheintodtenkammer, *f.*
Nedomrlý, *a.* halbtodt; kränklich.
Nedomysl, u, *m.* Unverstand, *m.*
Nedomyslný, *a.* unsinnig.

Nedoperně, ěte, *n.* Vogel in Haarfedern, *m.*
Nedopita, -tka, *m.* Saufaus, *m.*; -tky, *pl. m.* Ueberbleibsel vom Trinken, *pl. n.* [*m.*
Nedoplata, -tek, tku, *m.* Schuldenrest,
Nedorostlík, -růstek, tka, Zwerg, *m.*
Nedorozuměti, 3. mißverstehen.
Nedorůdče, ete, *n.* ungebornes Kind, *n.*
Nedosciplý, *a.* kränklich.
Nedoslýchawý, *a.* harthörig.
Nedospělec, lce, *m.* Mündel, *n.*
Nedostatek, tku, Mangel, *m.*; Noth, *f.*
Nedosyta, *m.* Nimmersatt, *m.*
Nedosytka, Lichtmücke, *f.*
Nedotyka, Sinnpflanze, *f.*
Nedouk, a, Halbgelehrter, Idiot, *m.*
Nedoumělec, lce, *m.* Halbkünstler, *m.*
Nedowěcný, *a.* unpassend.
Nedozíwlý, -iwý, *a.* kränklich.
Nedožraut, a, Nimmersatt, *m.*
Neduh, u, Krankheit, *f.*
Nedůtkliwý, *a.* heiklich, kitzlich.
Nedůwěřiti, 4. mißtrauen.
Nedůwěrný, *a.* mißtrauisch.
Neduživý, -žný, *a.* kränklich, siech.
Nedwěd, a, Bär, *m.*; -wědář, *m.* -enführer, *m.*; -wědí, *a.*; -wědice, *f.* Bärin; Bärentraube, *f.*; -wědina -haut, *f.*; -wězí, *a.* Bären-; -wídě ěte, *n.* Bärchen, *n.*
Nedwojí, *a.* einfach; aufrichtig.
Nehbitý, *a.* ungewandt, langsam.
Nehebný, *a.* unbiegsam, spröde.
Nehet, htu, hte, *m.* Nagel (Finger, Zehen), *m.*; -tnatý, *a.* mit Nägeln.
Nehlasný, *a.* übellautend; mißhellig.
Něho, *pr. gen.* von on; seiner.
Nehoda, Ungemach, *n.*; Unfall, *m.*;
Nehotowý, *a.* fahrlässig. [Unwetter, *n.*
Nehtek, etku, -hýtek, tku, Nägelchen, *n.* [lassen.
Nechati, 5. lassen; erlauben; zurück-
Nechť, *ad.* mag; sei; wenn auch; daß.
Nechtě, -těčky, *ad.* ungern; wider Willen; -tiwý, *a.* unwillig.
Nechuť, i, *f.* Ekel; Widerwille, *m.* -tněti, 3. ekelhaft, geschmacklos werden -tný, *a.* ekelhaft; überdrüßig.
Nechwal, *ad.* leider!
Nechwíle, *f.* schlechtes Wetter, *n.*
Nej vor *ad.* der Superlativ, allermeist.
Něj, *acc.* von on, ihn; es.
Nějak, *ad.* einigermaßen; -ký, *ad.* ir-
Nejápný, *a.* träge, schläfrig. [gend ein.
Nejdéle, -dél, *ad.* am längsten.

Nejedlý, *a.* uneßbar; herb.
Nejesyt, a, Kropfgans, *f.*
Nejšle, *f.* Holzpantoffel mit Oberleder,
*m.* [mer, *m.*; -towati, 6. nieten.
Nejt, u, Nietnagel, *m.*; -townik, =ham=
Nejwíce, *ad.* am meisten.
Někady, *ad.* irgend wodurch.
Nekalota, *m.* Taugenichts, *m.*
Nekati, 5. verneinen.
Někam, *ad.* irgend wohin.
Někde, *ad.* irgendwo.
Někdejší, *a.* ehemalig, weiland.
Někdo, *pron.* Jemand; irgend einer.
Někdy, *ad.* jemals, ehemals; zuweilen.
Nekleč, i, *f.* schlechtes Wetter, *n.*
Neklid, u, *m.* Unruhe, *f.*; -da, *m.* =stifter, *m.*
Několik, *num.* einige, etliche; -kero, *ad.* -kerý, *a.* etliche; mehrerlei.
Nekolník, unbeugsamer Mensch, *m.*
Nekosník, Satan, *m.*
Nekřtěně, ěte, *n.* ungetauftes Kind, *n.*
Některak, *ad.* einigermaßen.
Některý, *a.* jemand; mancher.
Někudy, *ad.* irgend wodurch, wohin.
Nelad, u, Unordnung, *f.*
Neli, *ad.* nicht wahr? wo nicht.
Nelíbka, Mißbehagen, *n.*
Nelicný, *a.* unförmlich.
Nelidský, *a.* unmenschlich.
Nelichý, *a.* gerad; ächt; wahr.
Nelze, *ad.* (es ist) unmöglich.
Nemaha, *m.* Ungeschickter; Schwacher, *m.*; -máhati, 5. schwach werden; -mahý, *a.* schwach.
Němčina, Deutschthum, *n.*; deutsche Sprache, *f.*; -četi, 3. deutsch werden; -čiti, 4. verdeutschen.
Němec, mce, *m.* Deutscher; Stummer, *m.*; -cký, *a.* deutsch.
Nemehlo, Einfaltspinsel, *m.*
Něměti, 3. verstummen.
Němka, -kyně, *f.* Deutsche, *f.*
Nemluwa, *m.* wortkarger Mensch, *m.*
Nemluwňátko, -wně, ěte, *n.* unmündiges Kind, *n.*
Nemoc, i, *f.* Krankheit; Ohnmacht, *f.*; -cněti, 3. krank werden; -cnice, *f.* Krankenhaus, *n.*; -cný, *a.* krank; schwach. [Immobiliar, *n.*
Nemohowitý, *a.* unbeweglich; -tina,
Němost, i, -ota, Stummheit, *f.*
Nemotora, *m.* ungeschickter Mensch, *m.*; -torný, *a.* plump; sinnlos.
Nemraw, u, Unart, *f.*; -wy, *pl.* schlechte Sitten, *pl. f.*; -wa, -wec, wce, *m.* ungesitteter Mensch, *m.*
Nemrcauch, a, Trulle, *f.*
Nemrda, *m.* langsamer Mensch, *m.*
Nemrha, *m.* schmutziger Geizhals, *m.*
Němtati, 5. unverständlich reden.
Němý, *a.* stumm.
Nenabytný, *a.* unersetzlich.
Nenadálý, *a.* unvermuthet; plötzlich
Nenaděje, *f.* Unverhofftheit, *f.*
Nenachwal, *ad.* kaum.
Nenák, a, Neinsager, *m.*
Nenáležitý, *a.* unschicklich; unbillig.
Nenáwiděti, 3. hassen; eifern; -wist, i, *f.* Haß, *m.*; -wistiwý, *a.* gehässig; -wistník, Hasser, *m.*; -wistný, *a.* gehässig.
Nenedostáwati, 5. nicht gebrechen.
Nenechawec, wce, *m.* Stehler, *m.*
Nenechawý, *a.* diebisch.
Není, st. ne-je, ist nicht.
Neobklíčený, *a.* unbeschränkt.
Neoblomitedlný, *a.* unerschütterlich.
Neobojetný, *a.* neutral.
Neobřízka, Vorhaut, *f.*
Neobsílně, *ad.* unberufen. [sonderbar.
Neobyčejný, *a.* ungewöhnlich, seltsam;
Neodbyda, *m.* der sich nicht abfertigen läßt.
Neodbytný, *a.* unabsetzbar; zudringlich.
Neodolatelný, *a.* ohne Widerstand.
Neochotný, *a.* unbereitwillig; kalt.
Neomíta, unreines Frauenzimmer, *n.*
Neomrzelý, *a.* unverdrossen.
Neomylný, *a.* untrüglich, unfehlbar.
Neotočný, *a.* undrehbar.
Nepamět, i, *f.* Undenklichkeit, *f.*; -tliwý, *a.* vergeßlich; -tný, *a.* undenklich.
Nepatrný, *a.* undeutlich; unansehnlich,
Nepečliwý, *a.* fahrlässig. [gering.
Nepláce, *f.* Nichtzahlung, *f.*
Neplach, a, dreister Mensch, *m.*
Neplecha, *m. f.* fauler Mensch, *m.*; Unreinigkeit, *f.* [-plešc, *ad.*
Neplechý, *a.* faul; feig; unreinlich;
Nepobuda, *m.* Vagabund, *m.*
Nepočas, u, Unwetter, *n.*
Nepočetný, *a.* unzählig. [ter, *n.*
Nepohoda, Ungemach; schlechtes Wet=
Nepochotný, *a.* unschmackhaft.
Nepoklid, u, Unordnung, *f.*
Nepokoj, e, *m.* Unruhe, *f.*; -jný, *a.* unfriedlich.
Nepoměrnost, Mißverhältniß, *n.*
Nepořád, u, Unordnung, *f.*
Neposeda, *m.* Unruhiger, *m.*; -dawý, *a.* der kein Sitzfleisch hat.

Neposlucha, *m.* Ungehorsamer, *m.*
Neprávní, *a.* widerrechtlich.
Neprawost, i, *f.* Unrecht, *n.*; Unächtheit, *f.*; Laster, *n.*; Gottlosigkeit, *f.*
Nepřeceněný, *a.* unschätzbar.
Nepřehledný, *a.* unübersehbar.
Nepřetržitý, *a.* stätig.
Nepříchodný, *a.* unzugänglich.
Nepřirozený, *a.* unnatürlich.
Nepříslušný, *a.* ungebührlich.
Nepřítel, *m.* Feind, *m.*
Nepřítomný, *a.* abwesend.
Nepřízeň, zně, *f.* Mißgunst, *f.*; -zniwec, wce, *m.* Widersacher, *m.*; -zniwý, *a.* ungünstig; neidisch.
Nepropadený, *a.* unverjährt.
Neprostřední, *a.* unmittelbar.
Neřád, u, Unordnung, *f.*; Unflag; Koth, *m.*; Ungeziefer, *n.*; Unzucht, *f.*
Neřáditi, 4. schmutzig, kothig machen.
Nerázný, *a.* übel; ungelegen; gewaltig.
Nerci, nercili, *ad.* ich sage nicht; geschweige denn, daß.
Neřest, i, *f.* Unrath, *m.*; Trübsal, *f.*; Jammer, *m.*; -stník, Lasterhafter, *m.*; -stný, *a.* trübselig.
Neřka, *ad.* geschweige.
Neroditi, 4. nicht wollen.
Nerost, u, -stlina, Mineral, *n.*; -stectwo, -stinstwo, -reich, *n.*; -stowna, -kabinet, *n.*
Neroweň, wně, *f.* Ungleichheit, *f.*
Nerozdílný, *a.* unzertheilbar.
Nerozmysl, u, *m.* Unbedachtsamkeit, *f.*
Nerozum, u, Unvernunft; Albernheit, [*f.*
Nerozwážliwý, *a.* unbedachtsam.
Nerpice, *f.* Seehund, *m.*
Neruda, Abart; Abartung, *f.*; -dnost, Mißgestalt, *f.*; -dný, *a.* entartet, ungerathen.
Neruma, *m.* Grobian, *m.*
Nerwowina, Nervensubstanz, *f.*; -rwstwo, -system, *n.* [unwegsam.
Nescestí, *n.* Abweg, *m.*; -cestný, *a.*
Nesení, *n.* Tragen, *n.* [*f.*
Neshoda, nezhoda, Unübereinstimmung,
Nesklad, u, Disharmonie, *f.*
Nesklida, *m.* Ungenügsamer, *m.*
Nesklidný, *a.* unabräumbar.
Neslíčný, *a.* ungestaltet; häßlich.
Neslušný, *a.* unschicklich; unbillig.
Neslýchaný, -chaný, *a.* unerhört.
Nesmělý, *a.* schüchtern.
Nesmírný, *a.* unermeßlich.
Nesmrtedlný, *a.* unsterblich; -ňowati, 6. machen. [*m.*; Unbesonnenheit, *f.*
Nesmysl, u, *m.* Unsinn; Widersinn,

Nesnaditi se, 4. streiten, hadern.
Nesnadka, Schwierigkeit, *f.*; -dniti, 4. erschweren; se, streiten, hadern.
Nesnadný, *a.* schwer; schwierig; mürrisch. [de, *f.*; Streit, *m.*
Nesnáze, *f.* Beschwerlichkeit; Beschwerde,
Nesný, *a.* fruchtbar, tragbar.
Nespatřitedlný, -patrný, *a.* unsichtbar.
Nesplata, *m.* der nicht gern zahlt, *m.*
Nesrownalý, *a.* unverträglich; ungereimt.
Nesrsta, *m.* Grobian, *m.* [reimt.
Nesrstný, *a.* haarlos; mürrisch.
Nest, u, Naphta, *n.*
Nestálý, *a.* unbeständig.
Nestateč, i, *f.* Schwachheit; Ohnmacht, *f.*; -čný, *a.* kraftlos.
Nestatek, tka, Krüppel, *m.*
Nestejnitko, Zeichen der Ungleichheit, *n.*
Nésti (nesu), 1. tragen. [lich.
Nestihlý, *a.* unerreichbar; unergründ-
Nestoj, e, *m.* Perpetuum mobile, *n.*
Nestranný, *a.* unparteiisch, neutral.
Nestuda, *m.* *f.* Unverschämte, *m.* *f.*
Nestwůra, Mißgestalt, *f.*; Ungeheuer, *n.*
Nestwůrný, *a.* unförmlich.
Nestyda, *m.* -datec, tce, *m.* Unverschämter, *m.*; -datý, *a.* schamlos; dreist
Nestýskawý, *a.* unverdrossen.
Nesu, s. nésti, 1. tragen.
Neswor, -swar, u, Uneinigkeit, *f.*
Nesworný, *a.* uneinig; ungleich.
Nesyta, *m.* Nimmersatt, *m.*; -tka, Nachtfalter, *m.*; -tý, *a.* unersättlich.
Nešaupný, *a.* unbethulich.
Nešaust, u, Schmutzbarthel, *m.*
Nešení, *n.* Tragen, *n.*
Nešidlo, ungeschickter Mensch, *m.*
Nešlechetník, a, Böfewicht, *m.*
Nešlechetný, *a.* lasterhaft; boshaft.
Nešlechta, *m.* Unadeliger, *m.*
Nešpor, u, *m.* -ry, *pl.* Vesper, *f.*; -rowati, 6. Vesperbrot essen.
Nešťastník, a, Unglückskind, *n.*; -šťastný, *a.* unglückselig.
Neštěstí, *n.* Unglück, *n.*
Neštowice, *f.* Blattern, Pocken, *pl.* *f.*
Nešusta, *m.* Schnudelkerl, *m.*
Nešwára, Unflath, *m.*; Unsauberkeit, *f.*; -wařiti, 4. sudeln; -wárnice, *f.* Schnudel, *f.*; -wárník, unsauberer Mensch, *m.*; -wárný, *a.* unsauber; faul.
Netažný, *a.* ungebraucht zum Zuge;
Nětco, alt st. něco. [faul.
Netew, st. wětew, Zweig, *m.*
Netí, těře, *f.* Nichte, *f.*
Netík, u, Frauenhaarkraut, *n.*

Netolik, *ad.* nicht so viel; -liko, *ad.* nicht nur; nicht allein.
Netopýř, e, *m.* -pejr, Fledermaus, *f.*
Netřeba, Unnöthigkeit, *f.*; *ad.* nicht nöthig.
Netřesk, u, Hauswurz, *f.*
Netrlík, kl. Messer, *n.*
Networ, u, -wora, Ungeheuer, *n.*
Networný, *a.* unförmlich.
Netwowati, 6. sich belauben.
Netyje, *f.* Gänserich, *m.*; eine Mehlspeise, *f.*; Bürzel, *m.*
Neúcta, Schmach, *f.*
Neuctiti, 4. entehren; entheiligen.
Neučenec, nce, *m.* Idiot, *m.*
Neúchylný, *a.* unausweichlich; nothwendig; gewiß.
Neuklida, *m.* Unruhiger, *m.*
Neumělec, lce, *m.* Unkundiger; Idiot, *m.*; -mělý, *a.* unwissend.
Neupřímný, *a.* falsch.
Neuročno, *ad.* neuroku, neuroky, *i.* daß ich es nicht beschreie!
Neusňák, a, Waldhuhn, *n.*
Neustalý, *a.* unablässig, rastlos.
Neušutný, *a.* unverschämt.
Neužilec, lce, *m.* Knicker, *m.*; -ilý, *a.* karg; zähe.
Newázanec, nce, *m.* ungebundener Kerl, *m.*
Newážný, *a.* unwichtig; frech; unbesonnen.
Newčas, -časně, *ad.* zur Unzeit; -časný, *a.* unzeitig.
Newděčný, *a.* undankbar.
Newděk, *ad.* unlieb; -ěka, Undank, *m.*
Newdoja, -jak, *ad.* unversehens.
Newěcný, *a.* sachlos; gehaltlos; absurd.
Něweč, *ad.* in etwas; statt wn...
Newěda, *m.* -dec, dce, Unwissender, *m.*; -domky, *ad.* unwissentlich.
Newěra, Unglaube, *m.*; Mißtrauen, *n.*
Newěrník, a, Ungläubiger; Treuloser, *m.*; -rný, *a.* ungläubig; treulos.
Newěsta, Braut; Schwiegertochter, *f.*
Newěstka, Hure, *f.*; -stčí, *a.*; -stkář, *m.* Hurer, *m.*
Newhod, *ad.* ungelegen, zur Unzeit; -dný, *a.* unzeitig; beschwerlich; mürrisch, mißmuthig.
Newina, Unschuld, *f.*
Newinen, *a.* unschuldig; züchtig.
Newinně, ěte, *n.* unschuldiges Kind, *n.*
Newláda, Kraftlosigkeit, *f.*
Newlastní, *a.* uneigentlich; Stief-.
Newod, u, (Fischer-)Zuggarn, *n.*
Newole, *f.* Unlust, *f.*; Zwiespalt, *m.*; Ungemach, *n.*; Sklaverei, *f.*; -liti se, 4. einander entgegen sein; -lník, Unfreier; Empörer; Elender; Sklave, *m.*
Newražiti, 4. anfeinden; hassen.
Newrhlec, elce, *m.* Abartiger, *m.*; -hlý, *a.* abartig.
Newrla, *m.* -rlák, -rlec, lce, Murrkopf, *m.*; -rlý, *a.* verdrießlich, mißmuthig.
Newřiti, 1. anfeinden; hassen.
Newšímačný, -mawý, *a.* geringschätzig, gleichgültig.
Newtipa, *m.* Blödsinniger, *m.*
Newybitý, *a.* unausgeschlagen; roh.
Newyhnutedlný, *a.* unumgänglich, unvermeidlich.
Newypitwaný, *a.* unausgeweidet; roh.
Newyrownanec, nce, *m.* Unvergleichlicher, *m.*
Newywážný, *a.* unerschöpflich.
Nezabudka, Vergißmeinnicht, *n.*
Nezapomněnka, -menka, Vergißmeinnicht, *n.*
Nezbeda, *m.* Ungestümer, *m.*; -dník, Unruhstifter, *m.*; -dný, *a.* ungestüm; frech.
Nezbytí, *n.* Nichtloswerden, *n.*; Unvermeidlichkeit, *f.*; -tný, *a.*
Nezdara, Abart, *f.*; -ařilý, *a.* ausgeartet, entartet; ungerathen.
Nezdoba, Lärm; Muthwille, *m.*; -biti, 4. lärmen; -bizna, Frevel, *m.*; -bný, *a.* unschicklich.
Nezdrawota, Ungesundes, *n.*
Nezdwořák, Grobian, *m.*
Nezhleda, häßliche Person, *f.*
Nezištný, *a.* uneigennützig; unbestechlich.
Nezletilý, *a.* minderjährig.
Neznaboh, a, Gottesläugner; Heide, *m.*; -božký, *a.*
Nezpráwný, *a.* unordentlich, nachlässig
Nezpůsob, u, Ungestaltheit; Unart, *f.*
Nezwole, *f.* Ungemach, *n.*; Beschwer, *f.*; -lný, *a.* lästig; nicht frei.
Než, nežli, neželi, *c.* aber; doch; als.
Nežádný, *a.* mancher; unerwünscht.
Něžba, Zärtlichkeit, *f.*
Neženliwec, wce, *m.* Hagestolz, *m.*
Nežit, u, Eiterbeule, *f.*; -těti, 3. geschwürig werden.
Něžiti, 4. zärtlich machen.
Nežititi, 4. geschwürig machen.
Něžnost, -nota, Zärtlichkeit, *f.*; -ný, *a.* zärtlich, weichlich.
Ni, *c.* ni-ni, weder-noch.
Ní, *instr.* von ona, sie.
Nic, *pron. subst.* nichts.
Nice, *ad.* tief; gebeugt.
Niceni, *n.* Kammlitze, *f.*
Nicí, *a.* auf dem Gesicht liegend.

Nicka, Niete; Null, *f.*
Nickamínek, nku, Vitriol, *m.*
Nicli, -liž, *ad.* nichts dann.
Nicméně, *c.* nichts desto weniger.
Nicohlaw, u, Spann-, Schloß-, Nie-
Nicota, Unding, *n.* [gelnagel, *m.*
Ničema, *m.* Nichtswürdiger, *m.*; -mník, Taugenichts, *m.*; -mniti, 4. dazu machen; -mný, *a.* nichtswürdig; nichtig;
Ničera, Unding, *n.* [eitel.
Ničeti, 3. auf dem Gesicht liegen.
Ničeti, 3. nichts werden.
Ničiti, 4. vernichten.
Nihlow, u, Tiefe, *f.*
Nich, von on, ihrer, ihnen.
Nijak, -kž, *ad.* keineswegs; -ký, *a.*
Nikam, *ad.* nirgendshin. [keinerlei.
Nikati, 5. ni sagen; -kdá, -kda, -kdy, -kdý, *ad.* niemals; -kde, *ad.* nirgends.
Nikdo, *pron.* Niemand.
Niknauti, 2. sich beugen. [nicht.
Nikoli, -liw, -liwěk, *ad.* durchaus
Niktěrak, *ad.* auf keine Art; -teraký, *a.* keinerlei; -terý, *a.* keiner.
Níma, *m.* Stummer, *m.*
Nima, nimi, *pron.* von on, ihnen.
Nimati, -mrati se, nípati, 5. herumwühlen; -mra, -mrák, *m.* Herumwühler, *m.*; -mrawý, *a.* herumwüh-
Nístěj, *m.* Heerd; Ofen, *m.* [lend.
Nit, i, *f.* nití, nitě, *n.* Faden; Zwirn, *m.*; -tař, *m.* -händler, *m.*
Nitělnice, -těnice, Webefaden; Weberkamm, *m.*; Mäusekraut, *n.*; -tělný,
Nitěný, *a.* zwirnen. [*a.* Zwirn-.
Niterný, *a.* innerlich.
Nititi, 4. einfädeln.
Nítiti, 4. zünden, (Feuer) schüren.
Nitka, Fädchen, *n.*; -tkář, *m.* Zwirnhändler, *m.*; -tník, -macher, *m.*; -tný, *a.* fadig.
Nitř, i, *f.* nitř, e, *m.* nitro, *n.* Inneres, *n.*; -těný, *a.* inner.
Níwa, Neuacker, *m.*; -wář, Bauer, *m.*;
Niweč, Nichts, *n.* [-wný, *a.* Acker-.
Nízce, *ad.* niedrig.
Nízký, *a.* niedrig.
Nizo-, nieder-.
Niž, níž, von ona, ihr.
Niž, st. aniž, weder.
Níž, -že, nižeji, *ad.* niedriger.
Nižádný, *a.* keiner, Niemand.
Nižawina, nížina, Niederung, *f.*
Nižiti, 4. erniedrigen.
Nižní, *a.* nieder.
Nobrž, *c.* sondern.

Noc, i, *f.* Nacht, *f.*; -citi, 4. übernachten; -cleh, u, Nachtherberge, *f.*; -clehář, -hník, Beherbergter, *m.*; clehowati, 6. übernachten; -cležník, Uebernachter, *m.*; -cowati, 6. über-
Nočena, Mond, *m.* [nachten.
Noční, *a.* nächtlich, Nacht-; -nice, *f.* Nachtlicht, *n.*; Fackel, *f.*; -ník, Nachtschwärmer, *m.*; Nachtigall, *f.*
Nočninka, Ständchen, *n.*
Nočniti se, 4. Nacht werden.
Noh, a, Greif, *m.*
Noha, Fuß, *m.*; -háč, *m.* Langbein, *n.*; -hatý, *a.* langbeinig; -haun, Hauer, *m.*; -hawice, *f.* Beinkleid, *n.*
Nohsled, -da, *m. f.* Nachtreter; Lackei,
Nora, Höhle; Brunnen, *m.* [*m.*
Nořec, rce, norek, rka, Taucher, *m.*;
Nořice, *f.* Bildmaus, *f.* [-gans, *f.*
Nořiti, 4. tauchen.
Normalka, Normalschule, *f.*
Nos, u, Nase, *f.*; Rüssel, *m.*; -sáč, *m.* Großnase, *f.*; -sák, u, Spitzhacke, *f.*; -sál, a, *m.* Großnase, *f.*; Nasenthier,
Nosatec, tce, *m.* Spitzhaue, *f.* [*n.*
Nosatý, *a.* großnasig; -těti, 3. es wer-
Nosec, sce, *m.* Schnabel, *m.* [den.
Noseci, *a.* Trag-; -sič, *m.* Träger, *m.*
Nosíček, čku, Näschen, *n.*
Nosidlo, Trage; Sänfte, *f.*
Nositi, 4. tragen.
Nosítko, kleine Trage, *f.*
Noskytl, la, *m.* Unverschämter, *m.*
Nosní, *a.* Nasen-.
Nosný, *a.* fruchtbar; Trag-.
Nosorožec, žce, *m.* Nashorn, *n.*
Nošení, *n.* Tragen, *n.*
Nota, Note; Melodie, *f.*
Notný, *a.* derb; wacker, tüchtig; -towati, 6. singen; -tulář, *m.* Sudelbuch, *n.*; -tule, *f.* Formel, *f.*
Notiti, 4. singen; fluchen. [kraut, *m.*
Nowáček, čka, -wák, Neuling; Ne-
Nowina, Neuigkeit; Neuheit, *f.*; -ny, *pl. f.* Zeitung, *f.*; -nář, *m.* Zeitungsträger; -schreiber, *m.*; -nárna, -comptoir, *n.*
Nowinka, kl. Neuigkeit, *f.*; Neuland, *n.*; Erstling; Neugieriger, *m.*; -kář, *m.* Zeitungskrämer, *m.*
Nowiti, 4. neu machen, erneuen.
Nowměsíc, *m.* Neumond, *m.*
Nowobitý, *a.* neugeprägt; -okřtěnec, nce, *m.* Neugetaufter; Wiedertäufer, *m.*; -oluní, Neumond, *m.*; -onočný, *a.* Neujahr-; -ořeký, *a.* paradox.

Nowota, -tina, Neuheit; Neuerung, *f.*; -tař, *m.* Neuerer, *m.*; -titi, 4. Neuerungen machen; -tník, Neuling, *m.*;
Nowowěký, *a.* modern. [-tný, *a.* neu.
Nowowěrec, rce, *m.* Proselyt, *m.*
Nowý, *a.* neu; frisch.
Nozdra, Nasenloch, *n.*
Nož, s. nůž, Messer, *n.* [*f.*
Nože, *pl. m.* Krautmesser, *n.*; Scheere,
Nožice, *f.* Füßchen, *n.*; Pflugsterze, *f.*; -, *pl. f.* Scheere, *f.*
Nožík, u, kl. Messer, *n.*; -žíky, *pl.* Scheere, *f.*; -žíkář, *m.* Scheerenmacher; -händler, *m.* [-schmiede, *f.*
Nožíř, *m.* Messerschmied, *m.*; -írna,
Nožka, Füßchen, *n.*; Blattstiel, *m.*
Nožkowati, 6. eilen; trippeln.
Nožna, Leimtasche, *f.*
Nožní, *a.* Fuß-. [u, -schrank, *m.*
Nožnice, *pl. f.* Messerscheide, *f.*; -ník,
Nožný, *a.* Fuß-; Messer-.
Nrawi.., s. Mraw...
Nu, *i.* nu; wohlan. [zwungen.
Nucně, *ad.* gezwungen; -cený, *a.* ge-
Nudiwý, -dný, *a.* langweilig. [cher, *m.*
Nudle, *pl. f.* Nudeln, *pl. f.*; -dlář, -macher,
Nudwář, *m.* Schweinschneider, *m.*
Ňufek, fka, Fremder, *m.*
Ňuhňati, 5. schnüffeln; nieseln.
Ňuchati, 5. riechen.
Ňuchna, Schnauze, *f.*
Nuknauti, 2. antreiben; anführen.
Ňuky, *pl. m.* eine Mehlspeise, *f.* Nocken,
Ňuma, *m.* Stummer; Tölpel, *m.* [*pl. f.*
Ňunati, 5. hüpfen.
Ňuně, ete, *n.* kl. Kind, *n.*
Nunowati, 6. drängen; zusetzen.
Nunwář, *m.* Sauschneider, *m.*; -wice, *f.* verschnittene Sau; Gelte, *f.*; -witi, 4. schneiden.
Nurek, rka, *m.* Tauchgans, *f.*
Nurta, Tiefe, *f.*
Nůsek, Stübchen, *n.*
Nůše, *f.* Tragkorb, Korb, *m.*; Sänfte, *f.*; -šář, *m.* Korbmacher, *m.*
Nůška, Körbchen, *n.*
Nutič, -titel, *m.* Nöthiger, *m.*; -titi, -tíwati, 4. 5. nöthigen; zwingen.
Nutkati, 5. zwängen; dringen.
Nutný, *a.* nothwendig.
Nuzák, -zař, *m.* Dürftiger, *m.*; -zeti, 3. es werden; -zina, Armseligkeit, *f.*
Nuzitel, *m.* Bedrücker, *m.*; -ziti, 4. arm machen; bedrängen; drücken.
Nuzník, Dürftiger, *m.* [dig.
Nuzný, *a.* dürftig; dringend; nothwen-
Nuzowati, 6. elend machen; plagen.
Nůž, ože, *m.* Messer, *n.*
Nuže, *i.* wohlan. [Scheere, *f.*
Nůže, *pl. f.* Scheere, *f.*; -žky, *pl.*
Nůžka, kl. Fuß, *m.*
Nýbrž, *c.* sondern auch.
Nyn, *ad.* nun; -nějšek, ška, jetzige Zeit, *f.*; -nější, *a.* jetzig; heutig.
Nyní, -ničko, nyňčko, *ad.* jetzt; dies-
Nysík, u, Vater des Erzes, *m.* [mal
Nyšpule, *f.* Mispel, *f.*
Nyt, nýtek, Niete, *f.*; Stift, *m.*
Nyti, 1. schmachten; verschwinden.
Nytowati, 6. nieten.

# O.

O, *prp.* um; in; binnen; über; von; wegen; an; bei. In Zusammensetzung mit Verben: be-, er-, auf-, an-, ver-, ab-, ent-; z. B. oplakati, beweinen; omluwiti, absagen, entschuldigen.
Ob, *prp.* um; an; über. In Zusammensetzung mit Verben: um-, be-, er-; bei Adjekt.: ein wenig, etwas: obdlauhý.
Oba, *m.* obě, *f. n.* beide. [länglich.
Obad, a, Breme, *f.*; -dati, 5. erblicken.
Obadwa, *pron. num.* beide.
Obahniti se, 4. werfen (Junge).
Obal, u, *m.* Umschlag, *m.*; Hülle, *f.*
Obalcowati se, 6. sich dürftig behelfen.
Obaliti, 4. einwickeln; einhüllen; einpacken. [*m.*; -kowati, 6. beschönigen.
Obálka, Hülle, *f.*; Umschlag; Ueberzug,
Obalný, *a.* zwielisch.
Obalowitý, *a.* schrollenvoll.
Obapolní, *a.* wechselseitig; beiderseitig.
Obapolný, *a.* gegenseitig.
Obarati, -řiti, 5. 4. abbrühen.
Obáslo, Wickelwerk, *n.*
Obauliti, 4. zähmen. [zweischneidig.
Obauručník, beidhändig; -usečný, *a.*
Obauzeti, 5. anschwärzen.
Obawa, Besorgniß, *f.*
Obáwati se, 5. befürchten; besorgen.
Obběh, u, Umlauf, *m.* [Hutweide, *f.*
Obcina, -ny, *pl. f.* Gemeindegut, *n.*;
Obcowání, *n.* Umgang, *m.*; Gemeinschaft, *f.* [gehen, beiwohnen.
Obcowati, 6. Gemeinschaft halten; um-
Občan, a, Staatsbürger, *m.*
Občankati, 5. durch Liebkosung bewegen.
Občanský, *a.* staatsbürgerlich; Staats-.
Občanstwo, Staatsbürger, *pl. m.*
Občerný, *a.* schwärzlich.
Občin, u, Gemeinrand, *m.* [*f.*
Občina, Gemeindeanger, *m.*; Hutweide,

Občiti, 4. in Gemeinde verbinden, civi=
Občizna, Gemeinwiese, *f.* [lisiren.
Obdálný, *a.* etwas entfernt.
Obdarowati, 6. beschenken, begnadigen, privilegiren.
Obdělna, Bearbeitung, *f.*
Obdélník, Rechteck, *n.*
Obden, *ad.* einen Tag um den andern.
Obdiw, u, Verwunderung, *f.*
Obdlaužný, *a.* länglich, weitläufig.
Obdoba, Analogie, *f.*; -biti, 4. analo= gisiren, symbolisiren; -bný, *a.* ana= logisch.
Obduží, *n.* Fleischige (Obst), *n.*; -žný, *a.*
Obě, s. oba.
Obec, bce, *f.* Gemeinde, *f.*; Volk, *n.*; -ecenský, *a.* gemein, Staats=; -censtwí, *n.* Gemeinschaft, *f.* Umgang, *m.*; -censtwo, Publikum, *n.*
Obecní, *a.* Gemeinde; gemein; -cnice, *f.* Eigenthum der Gemeinde, *n.*; -cník, zur Gemeinarbeit Verurtheil= ter; Gemeindeältester, Insaß, *m.*; u, Gemeinde, *f.*; -cnina, Gemeindegrund, *m.*; -cniti, 4. gemein machen.
Obecný, *a.* gemein; gesellig; öffentlich; Gemeinde=.
Oběd, a, Mittagsmahl, *n.*; -dní, *a.* Mittagsmahl=; -dnice, *f.* Speisezim= mer, *n.*; -dník, Mittagsgast, *m.*; -dowati, obědwati, 6. 5. zu Mittag essen.
Obedranec, nce, *m.* lumpiger Mensch, *m.*
Obědwání, *n.* Mittagmahlen, *n.*
Oběh, u, Umlauf, *m.* [*f.*
Obehnání, *n.* Einfassung; Belagerung,
Obehnauti, 2. umbiegen; betrügen.
Obejda, *m.* Vagabund; Hausirer, *m.*
Obejmauti, 2. umfassen, umarmen.
Obelhawiti, 4. lahm machen.
Obeř, ě, *f.* Beute, *f.* Raub, *m.*
Oběrač, *m.* Ableser; Wähler, *m.*; -račka, Weinlese, *f.*
Oběručný, *a.* beiderhändig. [ken.
Oběs, a, Galgennagel, *m.*; -siti, 4. hen=
Obeslání, *n.* Vorladung, Belangung, *f.*
Oběšenec, nce, *m.* Gehenkter, *m.*
Obešlý, *a.* vorsichtig.
Obět, i, *f.* Opfer, *n.*; -ta, Gabe, *f.*; -tnice, *f.* =tisch, *m.*; -tník, a, =prie= ster, *m.*; u, *m.* Altar, *m.*; -tný, *a.* Opfer=.
Obětowati, 6. opfern, schenken; weihen.
Obezdíti, 4. um=, einmauern.
Obezření, *n.* Gesichtskreis, *m.* Umsicht, *f.*
Obezžertný, *a.* ernstlich.
Obežralec, lce, *m.* Fresser, *m.*

Obhájce, *m.* Vertheidiger, Schützer, *m.*; -hajný, *a.* abwehrend, Schutz=.
Obhled, u, Gesichtskreis, *m.*
Obhraubly, -hraubný, *a.* gröblich.
Obcházka, Umgang, Gang, *m.*
Obchod, u, Gewerbe, *n.* Handel, *m.*; Procession, *f.*; -didlo, Wandelplatz, *m*
Obchodilý, *a.* abgetragen.
Obchoditi, 4. abtragen; handtieren.
Obchodnictwí, *n.* Gewerb, *n.* Handel, *m.*; -dník, Handels=, Gewerbsmann, *m.*; -dný, *a.* Handlungs=, Gewerbs=.
Obchoz, i, *f.* -chůzka, Umgang, *m.*
Obicka, kl. Gemeinde, *f.* [Kunde, *f.*
Obídek, kl. Mittagsessen, *n.*
Obilář, *m.* Getreidehändler, *m.*
Obilí, *n.* Getreide, Korn, *n.*; -lna, Speicher, *m.*; -lné, ého, *n.* Korngeld, *n.*; -lní, *a.* Getreide=; -lnice, -ílnice, *f.* Getreideboden, *m.* Schütthaus, *n.*; -lníček, čka, Kornwurm, *m.*
Obilník, a, Getreidehändler; Kastner, *m.*; -ilný, -ílný, *a.* Getreide=.
Obinadlo, Wickelleinwand; Bescheini= gung, *f.*
Obinauti, 2. einwickeln, einhüllen.
Obírati, 5. abpflücken; auswählen; se sich beschäftigen, abgeben.
Obisk, Aufsuchen, *n.*
Objedek, Eßrest, *m.*
Objednati, 5. verschaffen; bestellen.
Objem, u, Umfang des Körpers, *m.*
Objetí, *n.* Umfahrt, *f.*; Umritt, *m.*; Umarmung, *f.*
Objetky, *pl. m.* große Forstnetze, *n. pl.*
Objewek, wku, neue Entdeckung, *f.*
Objezd, u, Umfahrt, *f.*
Objímati, 5. umfassen, umarmen.
Objížděč, *m.* Roßbereiter, *m.*
Objížďka, Umweg, *m.* [Saum, *m.*
Obklad, u, Umschlag, *m.*; Gebräme, *n.*
Obkličiti, 4. umringen, einschließen.
Obklop, u, Decke, *f.* [*n.*
Obkrajek, jku, Abfall vom Umschneiden,
Obkročitý wůz, *m.* Wurstwagen, *m.*
Obláč, *m.* Kloben Flachs, *m.*; -láček, čku, Klobchen, *n.*; kl. Wolke, *f.*
Obláčeti, 5. ankleiden, anziehen.
Oblačiti, 4. umwölken.
Obláčka, Einkleidung, *f.*; -čnice, *f.* Kleiderkasten, *m.*; Ankleidezimmer, *n.*
Oblačný, *a.* wolkig. [beglücken.
Oblaha, Beglückung, *f.*; -hoslawiti, 4.
Oblak, u, Wolke, *f.*
Oblam, Abbruch, *m.*
Oblana, Splint; Span, *m.*

Oblátek, tku, -lázek, zku, *m.* Kiesel, Flinz, *m.* [Absenker, *m.*
Oblauk, Bogen, *m.*; Bogenartiges, *n.*;
Oble, *ad.* rund, platterdings.
Oblec, 1. anziehen; belagern; beschlafen.
Oblečení, *n.* Einkleidung, *f.* Anzug, *m.*; -čka, Hemd, *n.*; Zieche, *f.*
Oblek, u, Kleid, *n.*; -kárna, Garderobe, *f.*
Oblékati, 5. -léci, 1. ankleiden.
Oblem, *ad.* ganz, unzerbröckelt.
Oblepa, Klebelehm, *m.* -wand, *f.*
Oblewa, Linderung, *f.*; Thauwetter, *n.*
Oblewiti, -lewowati, 4. 6. erleichtern, nachlassen, lindern; -wný, *a.* Thau-.
Oblezlina, -zlost, Glatze, *f.*; -zlý, *a.* kahl, glatzig. [den.
Oblézti, 1. umkriechen; kahl, glatzig wer-
Obležení, *n.* Belagerung, *f.*
Obliba, Wohlgefallen, *n.* Geschmack, *m.*; -líbce, *m.* Liebhaber, *m.*; -líbiti, 4. Gefallen finden, lieb gewinnen.
Oblice, *f.* rundes Fenster, *n.*
Obličej, *m.* Angesicht, *n.*; -ličiti, 4. überführen.
Obličky, *pl. f.* Nieren, *pl. f.*
Oblíkati, -knauti, 5. 2. ankleiden.
Obliti, 4. walzenförmig machen.
Oblití, *n.* Umgießen; Bespeien, *n.*; -tina, Ausschlag, *m.*
Obliza, *m.* -zač, *m.* Belecker, *m.*; -zek, zku, Belecken, *n.*
Obliž, *ad.* nahe; -zný, *a.* nahe, Gränz-.
Oblo, *ad.* glattweg, ganz; ungekaut.
Obločnice, *f.* Fensterladen, *m.*
Obloh, Umgebung, *f.*; Lager, *n.*
Obloha, Oberfläche, *f.*; Firmament, *n.*
Oblok, -oček, Halb-, bogenförmiges Fenster, *n.*
Oblokati se, 5. sich befressen.
Oblom, u, Umbruch, *m.*; Beugung, *f.*
Oblow, u, Beute, *f.* Fang, *m.*
Obložný, *a.* bettlägerig; liegend.
Oblučiti, 4. in Bogen biegen.
Oblud, u, obluda, Irrthum, Irrsinn, *m.*; Gespenst, *n.*
Obluditi, 4. irre führen, täuschen; -ludník, Kobold, *m.*; -dný, *a.* betrüglich,
Obluzen, *a.* getäuscht. [abscheulich.
Oblý, *a.* länglich rund.
Obměkčiwý, *a.* erweichend.
Obměr, u, Abmessung, *f.*
Obměstknati, 5. umfassen, umspannen.
Obmešený, *a.* bemoost. [hindern.
Obmeškati, 5. verabsäumen, zögern, ver-
Obmět, u, Gegenstand, *m.*
Obmeziti, 4. einschränken, begränzen; -znikowati, 6. mit Gränzsteinen bezeichnen.
Obmítačka, Maurerkelle, *f.*; -tání, *n.* -tka, Anwurf, *m.* Tünche, *f.*
Obmlad, u, Sauerteig, *m.*
Obmysl, u, *m.* Ersinnung; Absicht; Arglist, *f.*; Anschlag, *m.*; -slný, *a.* vorsichtig; arglistig.
Obnažiti, 4. entblößen. [gen.
Obnesti, 1. umtragen, betragen; ankla-
Obníček, čku, Endtelnaht, *f.*
Obnoc, *ad.* Nacht für Nacht; -cowati, 6. Nachtwache halten.
Obnosek, sku, Kappzaum, *m.*
Obnowa, Erneuerung, *f.*; -owný, *a.*
Obnož, e, *m. f.* Nebensprößling, *m.*
Oboči, *n.* Augenbrauen, *pl. f.*
Obočný, *a.* rundum anstoßend.
Obojamo, *ad.* beiderseits; -jandec, dce, *m.* Zwitter, *m.*
Oboje, *f. n.* obůj, *m.* beiderlei, -seitig.
Obojek, jku, Halsband, *n.*; Reißhader (Mühle), *m.*
Obojetník, a, der rechts und links ist; Achselträger, *m.*; -tný, -bojný, *a.* von zwei Seiten faßbar; zweideutig.
Obojíkrát, *ad.* beidemal.
Obojňák, a, Zwitter, *m.*
Obojžiwelník, a, *m.* Amphibium, *n.*
Obokowati, 6. halb ausdreschen.
Obondíwati se, 5. blöd thun, sich ab-
Oboňka, flaches Faß, *n.* [geben.
Obor, u, Ausschuß; Klubb; Haufen, *m.*
Obora, *f.* Viehhürde, *f.*; Lustgarten, *m.*
Obořák, u, großer Milchnapf, *m.*
Obořenina, Niederreißen, *n.*; Ruine, *f.*
Oborník, -ný, ého, *m.* Thier-, Lustgärtner, *m.*
Oboručka, *m. f.* der rechts und links ist.
Oboručnice, *f.* Zwerchart, *f.*
Obosečný, *a.* zweischneidig.
Obostranný, *a.* zweideutig, doppelsinnig.
Oboz, u, Gepäck, *n.*
Oboza, Leitfaden, *m.*
Obr, a, Riese, *m.*
Obrácka, Wenden (Acker), *n.*
Obracowati, 6. umkehren, wenden.
Obřad, u, Ceremonie, *f.* [schlagung, *f.*
Obrada, Vergnügen, *n.* Lust, *f.*; Berath-
Obramek, mku, Borte, Tresse, *f.*
Obrana, Vertheidigung, Schutzwehr; Feste; Besatzung, *f.*; -ánce, *m.* Beschützer, *m.*; -ániti, 4. beschützen; -anné, ého, *n.* Schutzgeld, *n.*; -anný, -anní, *a.* Schutz-; -aňowati, 6. beschützen.

Obrat, u, Umkehrung, Wendung, *f.*; Kunstgriff, *m.*; -tiště, *n.* Wendepunkt, *m.*
Obrátiti, 4. umwenden; bekehren; verwandeln.
Obrátka, Umkehrung, Wendung, *f.*; -atliwý, *a.* veränderlich; -tník, Wendstecken; Wendekreis, *m.*; -tný, *a.* gewandt; regsam; drehbar.
Obraubiti, 4. umhauen; besäumen; -bný, *a.* geringen Werthes.
Obrauček, -čka, Reifen, *m.*; -čiti, 4. berändern.
Obraz, u, *m.* Bild, *n.*; Aehnlichkeit; Idee, Vorstellung, *f.*; -zárna, -zna, Bildersaal, *m.*; -zec, zce, *m.*; Muster, *n.*; -ázek, zku, Bildchen, *n.*
Obraziti, -ážeti, 4. 5. anstoßen, verletzen; beleidigen; erschüttern; (Bild) ausprägen; -zkowati, 6. einbilden.
Obrázkář, *m.* Bilderkrämer, *m.*
Obraznice, *f.* -rin; Bildergallerie, *f.*
Obrazník, Bildner; Bilderhändler, *m.*; -zný, *a.* bildlich.
Obrazoborce, -zorušec, sce, -zotepec, pce, Bilderstürmer, *m.*
Obrázotesec, sce, *m.* Bildhauer, *m.*; -zotwor, u, Gesichtsbild, *n.*
Obrazotwornost, i, *f.* Einbildungskraft, [*f.*
Obráženina, *n.* Beschädigung, *f.*; Erschüttern, *n.*
Obrážka, Zurückprallung, *f.*; -žliwý, *a.* anstößig; -ážný, *a.* zurückprallend.
Obřesk, u, geile Süßigkeit, *f.*; -sknauti, 2. geil werden.
Obrew, Obrw, rwi, *f.* Seil, *n.* Netzstrick, [*m.*
Obřez, u, *m.* Bücherschnitt, *m.*; -zak, Buchbinderhobel, *m.*; -zanec, nce, *m.* Beschnittener, *m.*
Obřezek, zku, Abschnitzel, *n.*
Obřezeti, 3. trächtig werden; -ziti, 4. [machen.
Obří, *a.* Riesen-.
Obřidlý, -dký, *a.* schütter, dünn; häßlich; -dnauti, 2. dünn werden; -dný, *a.* etwas dünn. [chen.
Obřichatiti, 4. schwängern; bauchig ma-
Obríslo, Strohband, *n.*
Obříti, 4. riesig machen.
Obřitný, *a.* After-.
Obřízek, zku, Abschneidsel, *n.*
Obřízka, Beschneidung; Vorhaut, *f.*
Obrleti, 3. gelähmt werden.
Obrna, Einschlafen der Glieder, *n.*
Obrniti, 4. bepanzern.
Obročenstwí, *n.* Kastneramt, *n.*
Obročiti, 4. füttern; -oční, lho, *m.* Kastner, Kornschreiber, *m.*; -ční, -čný, *a.* Futter-; -čnice, *f.* Kastnerin, *f.*; Schüttboden, *m.*; -čník, Kornschreiber; Futtermeister, *m.*
Obroda, Feldfrüchte, *pl. f.*; Futter, *n.*
Obroditi, 4. schwemmen, benetzen; bescheeren; se, gerathen.
Obrok, u, bestimmte Kost, *f.*; Futter; Jahrgeld, *n.*; Pfründe, *f.*
Obrokowati, 6. fouragiren.
Obrowá, é, *f.* Riesin, *f.*; -wský, -brský, *a.* riesenmäßig.
Obrtel, tle, *m.* -tlík, u, Kreisel, *m.*; Falle (Thüre), *f.*; Riegel, *m.*
Obrtnauti, 2. wenden, drehen.
Obrub, u, Saum, *m.*; -ruba, Schanze, *f.*; Verhau; Saum, *m.* Einfassung, *f.*
Obrubeň, bně, *f.* Brunnengestell, *n.*; Einfassung, *f.*
Obruč, e, *m. f.* Reif; Ring, *m.*; -čář, *m.* -macher, *m.*; -čí, *n.* Reife, *pl. m.*
Obručiti, 4. verbürgen; verbinden; umreifen; -čkowati, 6. umreifen.
Obručný, *a.* Reif-.
Obruji, -brauti, 1. ausraufen.
Obrus, u, Tischtuch; Handtuch, *n.*; -sky, *pl. m.* Schleifspäne, *pl. m.*
Obrwa, Augenwimper, *f.*
Obryně, *f.* Riesin, *f.* [gment, *n.*
Obrys, u, Abriß, *m.*; -brywek, Fra-
Obsada, Besatzung, *f.*
Obsah, u, Inhalt, Inbegriff, *m.*
Obsazba, Einfassung, Besetzung, *f.*
Obsázka, Ueberstamm (Schuh), *m.*
Obsažení, *n.* Umfassung, *f.* Inhalt, *m.*; -sážení, *n.* Umklaftern, *n.*; -sažitedlný, *a.* begreifbar, faßlich.
Obsážiti, 4. umklaftern.
Obsažný, *a.* umfassend. [ladungs-.
Obselací, -sílací, *a.* Beschickungs-, Vor-
Obsemení, *n.* Samengehäuse, *n.*; -setí, *n.* Versäung, *f.*
Obsilati, 5. beschicken, vorladen; -sílka, Vorladung, *f.*; -lný, *a.* Forder-.
Obsluha, Aufwartung, *f.*
Obsluní, *n.* Sonnennähe, *f.*
Obstanauti, 2. umfassen, umreichen.
Obstárek, rka, Aeltlicher, *m.*; -stárný, -starožný, -starožitný, *a.* ältlich.
Obstáti, -stáwati, 5. umstehen; bestehen.
Obstawa, -wek, wku, Pfändung, *f.* Beschlag, *m.*
Obstawěti, -wowati, 3. 6. umgeben; in Beschlag nehmen, pfänden; -wný, -wní, *a.* Pfändungs-.
Obstěra, Vorhang, *m.*
Obstihnauti, 2. umfassen.

Obstoj, e, *m.* Bestand, *m.*; -stojný, *a.* gültig, erträglich, billig.
Obšírný, *a.* weitläufig, ausführlich.
Obšíwka, Besatz, *m.*; -kář, *m.* Flicker, *m.*
Obtáčení, *n.* Umlauf, *m.*; Umwälzung, *f.*
Obtáčka, Haarband, *n.* Nestel, *f.*
Obtah, u, Abzug, *m.*
Obtaulati, 5. küssen, umarmen.
Obtěžkati, 5. schwer machen, schwängern.
Obtěžowání, *n.* Belästigung, *f.*
Obtisk, u, Abdruck, *m.*
Obtíž, e, *f.* Beschwerde, *f.*; -žení, *n.* Beschwerung, Belästigung, *f.*; -žný, *a.* beschwerlich; schwanger.
Obtlauštný, *a.* etwas dick.
Obtočnowý, *a.* Polar-.
Obtužiti, 4. steif, hart, starr machen.
Obuda, Werle, *f.*
Obuch, u, Artöhr, *n.*; Hacke, *f.*
Obuji, bauti, 1. (Stiefel, Strümpfe) anziehen.
Obůr, uru, Flur, *f.* Acker, *m.*
Obušek, šku, kleine Hacke, *f.*; Knüttel, *m.*; -škowati, 6. damit schlagen.
Obutý, *a.* beschuhet; tölpelhaft.
Obuw, i, *f.* u, *m.* Fußbekleidung, *f.*; -wač, e, -wák, u, Anzieher, Stiefelhaken, *m.*; -wí, *n.* Fußbekleidung, *f.*
Obuwník, Schuhmacher, *m.*
Obwal, u, *m.* Umhüllung, *f.*; -waliti, [4. hüllen.
Obwar, u, Absud, *m.*
Obwazadlo, Binde, *f.*; -wazek, zku, Binden, *n.*; Wachtelweizen, *m.*
Obwedení, *n.* Beaugenscheinigung, *f.*
Obwěnení, *n.* Mitgift, Morgengabe, *f.*; -wěniti, 4. sie geben.
Obwěsidlo, -wěsek, šku, Vorhang, *m.*
Obwěsiti, 4. behängen.
Obwina, -nění, *n.* Beschuldigung, *f.*;
Obwinauti, 2. umwickeln, einhüllen;
Obwiniti, 4. beschuldigen; -winušt, u, Hülle, *f.*
Obwisnauti, 2. schlapp werden.
Obwláčný, *a.* weitschweifig.
Obwlastniti, -stňowati, 4. 6. zueignen.
Obwlášť, -wláštně, *ad.* insbesondere.
Obwleci, 1. umschleppen; ankleiden.
Obwlhčiti, 4. anfeuchten, benetzen.
Obwora, Umschließung, *f.*; Wehr, *n.*
Obwoz, u, *m.* Umweg, *m.*; Wagenburg, *f.*
Obwrh, u, Anwurf, *m.*; Tünchen, *n.*
Obwrtowák, u, Obbohrer, *m.*
Obwyčej, e, *m.* -wyk, Gewohnheit, Sitte, *f.*; -wykati, 5. gewöhnen. [bergan.
Obwýšný, *a.* ziemlich hoch; abschüssig,
Oby, *a.* beide.
Obyčej, e, *m.* Gebrauch, *m.* Gewohnheit, Art, Mode, *f*,
Obyčejiti, 4. zur Gewohnheit machen: -čejný, *a.* gebräuchlich, üblich, gemein.
Obydlí, -dlo, Wohnstätte, *f.* Aufenthalt, *m.*; -dlitedlný, *a.* bewohnbar; -dlitel, *m.* Bewohner, *m.* [bar.
Obydliti, 4. bewohnen; -dlný, *a.* bewohn-
Obyt, u, Wohnung, *f.*; -tný, -tní, *a* Wohn-.
Obywač, *m.* Bewohner, *m.*; -wadlo, Quartier, *n.*; -watel, *m.* Bewohner, Insaß, *m.*
Obýwati, 5. wohnen, bewohnen.
Obzerance, *pl. m.* Schauspeise, *f.*
Obzinauti, 2. erhalten.
Obzor, u, Umsicht, *f.*; Gesichtskreis, *m.*; -zorník, u, Horizont, *m.*; -zorný, *a.* umsichtig; horizontal.
Obzwlášť, *ad.* besonders; vorzüglich; -láštní, *a.* besonderer, vorzüglich; sonderbar; -tník, Sonderling, *m.*
Obžalowati, 6. anklagen, verklagen.
Obžaludečník, Magengekröse, *n.*
Obženik, u, Erntefest, *n.*
Obžera, *m.* obžerce, *m.* Vielfraß, *m.*; -žerník, Fresser, Schlemmer, *m.*; -rný. [*a.* gefräßig.
Obžin, u, Erndtefest, *n.*
Obžírawý, *a.* abfressend.
Obžíti, 1. aufleben, belebt werden.
Obžiwa, Ernährung, *f.* Unterhalt, *m.*; [Gewerbe, *n.*
Obžiwěti, 3. aufleben.
Obžiwina, Nahrungssaft, *m.*; -witi, 4. beleben, ernähren; -wliwý, *a.* nährend; -wnauti, 2. wieder lebendig werden; -wný, *a.* Nahrungs-, Lebens-.
Ocaňkowati, 6. aufzäumen, anschirren.
Ocas, u, *m.* Schwanz, *m.*; -satý, *a.* mit Schwanz versehen.
Ocásawý, *a.* anfahrend.
Ocaska, Schwindelhafer, *m.*
Ocasné, ého, *n.* Trinkgeld, *n.*
Ocásnauti, -sati, -sowati se, 2. 5. 6. [anfahren.
Ocasný, -ní, *a.* Schwanz-.
Ocauchy, *m.* Kuchen, *m.* Mehlspeise, *f.*
Ocel, e, *m.* i, *f.* Stahl, *m.*; -lář, *m.* -schneider, *m.*; -leti, 3. zu Stahl werden; ganz werden; -liti, 4. stählen, härten; ganz machen.
Oceliwý, *a.* Stahl-, stählern.
Océlka, Feuerstahl, *m.*; -elnice, Stahlhütte, *f.*; -elník, Stahlarbeiter, *m.*; -elný, *a.* stahlhart.
Ocelopis, u, *m.* Stahlstich, *m.*; -lorytec, tce, *m.* Stahlschneider, *m.*

**Ocelowati**, 6. stählen.
**Ocenitedlný**, *a.* schätzbar.
**Ocet**, cta, Essig, *m.*; -tní, *a.* Essig-.
**Ocgon**, a, Vielfraß, *m.*
**Ocmrdati**, 5. herumlaufen.
**Octář**, *m.* Essigbrauer; -händler, *m.*; -tárna, Essigkammer, *f.*; -titi, 4. mit Essig versäuern.
**Octnauti se**, 2. hingelangen.
**Octowina**, Essigsuppe, *f.*; -stoff, *m.*
**Ocún**, ocaun, u, Zeitlose, *f.*
**Oč**, *pron.* co mit o, worüber, um was.
**Očadlý**, *a.* berußt, verraucht.
**Očarowati**, 6. bezaubern, behexen; -rný, *a.*
**Očelí**, *n.* Stirnbinde, *f.*
**Očepek**, pku, *m.* -pky, *pl.* Flegelkappe, *f.*; Brautbehauben, *n.*; -piti, 4. aufhauben.
**Očesati**, 5. abbrechen, abpflücken; -sky, *pl. m.* Kämmlinge, *pl. m.*
**Oči**, *pl. f.* Augen, *pl. n.*; -čí, *a.*
**Očidowati se**, 6. wohin gerathen.
**Očichati**, 5. beschnauben.
**Očista**, Reinigung, *f.*
**Očistec**, tce, *m.* Fegfeuer, *n.*; -stna, Quarantaine, *f.*; -stní, *a.* Reinigungs-; -stník, Rechtfertiger; Eideshelfer, *m.*; -stomky, *ad.* zum Schein.
**Očitě**, *ad.* augenscheinlich.
**Očiti**, 4. wahrnehmen; äugeln.
**Očitý**, *a.* Augen-, sichtig; -číwistý, *a.* augenscheinlich.
**Očko**, Aeuglein, *n.*; -kowanec, nce, *m.* Impfling, *m.*; -wati, 6. äugeln; impfen, okuliren; -waty, *a.* kleinäugig.
**Oční**, *a.* Augen-.
**Očnice**, *pl. f.* Brille; Augenhöhle, *f.*;
**Očniti**, 4. anschaulich machen.
**Očpuliti**, 4. Maul hängen.
**Očupčiti se**, 4. streichen.
**Očuřený**, *a.* sonnverbrannt.
**Od**, ode, *prp.* von, seit, durch, aus, wegen, wider, für, statt; in Zusammensetzung mit Verben: fortbewegend; fort-, weg-, ent-, ab-, auf-; beendigend, vollends, aus-; zurück-; wider, entgegen; wieder-.
**Odarek**, rku, Lumpen, Lappen, *m.*
**Odatwe**, *pl. f.* Vermählung, *f.*
**Odaumrtí**, *n.* Absterben, *n.* Heimfall, *m.* Erbgut, *n.* Erbfolge, *f.*; -tný, *a.* heimfällig.
**Odbawiti**, 4. abfertigen.
**Odběh**, u, Ablauf, *m.* Flucht, *f.*
**Odběhlec**, lce, *m.* -běhlík, a, Ueberläufer; Deserteur, *m.*; -běhlý, *a.* flüchtig; -běžný, *a.* verlassen; landflüchtig.
**Odbírka**, Abschied, *m.*
**Odboj**, *m.* Aufruhr, *m.*; Gegenwehr, *f.*; -jník, Widersacher, Rebell, *m.*; -jný, *a.* aufrührerisch.
**Odbojowati**, 6. sich widersetzen, empören.
**Odbor**, u, Heischesatz; Ausschuß, Comité, *m.*
**Odbůjce**, *m.* Aufrührer, Widersacher, *m.*
**Odbyt**, u, -ytek, tku, Absatz, Verkauf, *m.*
**Odbyti**, 1. abfertigen; loswerden; verkaufen; -tný, *a.* verkäuflich; leicht abzufertigen.
**Odcestí**, *n.* Abweg, *m.*; -stěnec, *m.* Verirrter, *m.*
**Oddan**, *a.* ergeben, gewidmet; getraut; -dání, *n.* Ergebung; Widmung; Trauung, *f.*
**Oddati**, 5. übergeben; trauen; weihen, aufopfern; nachgeben; sich verfügen.
**Oddawací**, *a.* Trau-; -datwe, *pl. f.* Trauung, *f.*
**Oddáwenina**, Quetschung, *f.*; Satteldruck, *m.*
**Oddawky**, *pl. m.* Trauung, Vermählung, *f.*
**Oddech**, u, *m.* Athemzug, *m.*; Erholung, *f.*; -chna, Rastzimmer, *n.*
**Odděllek**, lku, Abtheilung, *f.*; -lenec, nce, *m.* Abtrünniger, *m.*
**Oddeněk**, ňku, *m.* Kloß, Erdstamm, *m.*
**Odděra**, -ěrek, rku, Nietnagel, *m.*
**Oddíl**, u, *m.* Abtheilung, *f.* Abschnitt; Antheil, *m.*
**Odduch**, u, Athem, *m.*
**Ode** st. od vor zwei Konsonanten.
**Odehnauti**, 2. abbiegen, wegneigen.
**Odechtíti se**, 4. Lust verlieren.
**Oděj**, e, *m.* Gewand, *n.*
**Odějíti**, 1. umgeben, bekleiden, bedecken; bewaffnen.
**Odejmauti**, 1. entreißen, entziehen.
**Odekřtenec**, nce, *m.* Wiedertäufer, *m.*
**Oděnec**, nce, *m.* Bewaffneter, *m.*; -ění, *n.* Bekleidung; Rüstung, *f.* Harnisch, *m.*; -ěný, *a.* angekleidet; bewaffnet.
**Odepření**, *n.* Versagung, *f.*; Widerspruch, *m.*; Abläugnung, *f.*; Widersetzen, *n.*
**Oděrák**, Schinder, *m.*
**Odeřčení**, *n.* Verurtheilung, *f.*
**Oděrek**, rku, -rka, *f.* Abfall, *m.* Spreu, *f.*
**Oderky**, *pl. f.* Schleißermahlzeit, *f.*
**Oderwina**, Abgerissenes, *n.*
**Odestáti**, 1. abstehen; sich entfernen.
**Odětý**, *a.* angekleidet; bedeckt.
**Oděw**, u, Anzug, *m.*; -wací, *a.* Anzugs-, Anzieh-; -wadlo, Kleidung, *f.*

Oděwna, -wárna, Garderobe, *f.*
Odewříti, 1. aufmachen.
Odewšad, *ad.* von allen Seiten.
Odewzdati, 5. einhändigen; anvertrauen.
Odezdola, *ad.* von unten auf.
Odgebnauti, 2. krepiren.
Odhad, u, -ádání, *n.* Abschätzung; Abstreitung, *f.*; -ádati, 5. abschätzen, anweisen, -adní, *a.* Schätzungs=.
Odhaliti, 4. enthüllen, aufdecken.
Odhánka, Gegenschelstung, *f.*
Odhaňka, Pflugstürze, *f.*
Odhárati se, 5. rindern.
Odhekati, 5. stöhnen, ächzen.
Odhliwiti, 4. sanft, mild machen.
Odhodek, dku, Ab=, Wegwurf, *m.*
Odhodlanost, i, *f.* Entschlossenheit, *f.*
Odhon, u, Abtrieb, *m.*
Odhraditi, 4. öffnen.
Odhřbětiti, 4. den Rücken wenden.
Odchod, u, Abgang, *m.*; -dné, ého, *n.* Abreisegeld, *n.*; -dný, *a.* Abreise=.
Odchowanec, nce, *m.* Zögling, *m.*; -wati, 6. erziehen.
Odchoz, i, *f.* Abgang, *f.*
Odchutiti se, 4. Lust verlieren.
Odchwílek, lku, Rast, *f.*; -wíliti se, 4. sich Zeit nehmen.
Odchýlka, Abweichung, *f.*
Oditý, -dín, *a.* bekleidet.
Odíti, (oději), 1. bekleiden, anziehen.
Odiw, u, Schau, *f.*; Abentheuer, *n.*
Odiwka, Bekleidung, *f.* Gewand, *n.*
Odiwný, *a.* wundersam.
Odjakžiwosti, *ad.* zeit Lebens, von je her.
Odjatý, *a.* abgenommen.
Odjednati, 5. verabschieden.
Odjem, dejmu, Entziehung, *f.*; -jemce, *m.* Entreißer, *m.* [luft, *m.*
Odjetí, *n.* Abfahrt; Wegnahme, *f.*; Ver=
Odjezd, u, Abfahrt, *f.*
Odjih, u, Aufthauung, *f.*; -hnauti, 2. aufthauen, schmelzen.
Odjinad, -jinud, *ad.* anderswoher.
Odjížení, *n.* Aufthauen, *n.*
Odkad, *ad.* von woher. [vom Brode, *n.*
Odkalek, lku, Schrotstück; Weiches
Odkap, u, Traufe, *f.*
Odkawad, *ad.* von wo.
Odkaz, u, *m.* -zání, *n.* Vermächtniß, *n.*; Verweisung, *f.*; -zatel, *m.* Erblasser, *m.*; -ázati, 5. vermachen; verbannen; -azník, Legatar, *m.*; -azowatel, *m.* Erbsetzer, *m.*; -azowati, 6. vermachen; abweisen.
Odklad, u, Aufschub; Vorrath, *m.*
Odkládawý, -kladný, *a.* aufschiebend; Aufschubs=; Aufbewahrungs=.
Odkliditi, -klízeti, 4. 5. wegräumen, wegschaffen.
Odkolek, lku, Splitter, *m.* Scheit, *n.*
Odkoralý, -korý, *a.* rindfällig; -korek, rku, Schwarte; Rinde vom Brode, *f.* [*m.*
Odkrajek, jku, -jky, *pl.* Abschnitzel, *pl.*
Odkrap, u, Dachtraufe, *f.*
Odkrojek, jku, Abschnitzel, *m.*
Odkrstiti se, 4. verzichten.
Odkrywač, *m.* Auf=, Entdecker, *m.*
Odkud, -kudž, *ad.* woher.
Odkukliti, 4. entlarven.
Odkup, u, Abkauf, *m.*
Odkupně, *ad.* odkupem, abkäuflich.
Odkůrka, Schwartenbrett, *n.*
Odkwasiti, 4. abspeisen; abgähren.
Odlaučilý, *a.* abgeschieden, getrennt.
Odlehčiti, 4. erleichtern.
Odlehlý, *a.* entfernt.
Odlet, u, Wegfliegen, *n.*
Odlew, u, Ebbe, *f.*; -lewa, Linderung Erleichterung, *f.*
Odlewiti, 4. nachlassen, lindern.
Odličnost, i, *f.* Nüance, *f.*
Odlika, Disjunktion, *f.*
Odlikowati, 6. abbilden, abformen.
Oblistění, *n.* Entblätterung, *f.*
Odliwek, wku, Abguß, *m.*; -wka, Abgegossenes, *n.* [Fragment, *n.*
Odlomek, mku, abgebrochenes Stück,
Odložení, *n.* Weglegung; Aufschiebung, *f.*
Odměk, u, -měkč, i, *f.* Erweichung, *f.*; Thauwetter, *n.*; -měkati, 5. weich werden; aufthauen.
Odměna, Wechsel, *m.*; Belohnung, *f.*; -nče, *n.* untergeschobenes Kind, *n.*; -nitel, *m.* Vergelter, *m.*
Odměniti, -ěňowati, 4. 6. wechseln; belohnen; -ěnný, *a.* gegenseitig; vergeltend. [-ěrný, *a.* abgemessen.
Odměra, Abmessung, *f.*; Maß, *n.*;
Odměsíci, *n.* Nebenmond, *m.*
Odmezek, zku, *m.* Scheidefahre, *f.*
Odmeziti, 4. abgränzen.
Odmínka, kleine Belohnung, *f.*
Odmírka, Abmessung, *f.*; Maß, *n.*
Odmísiti, -míchati, 4. 5. absondern.
Odmítka, Wegwerfen, *n.*; Widerlegung, *f.*
Odmlad, i, *f.* u, *m.* Schößling, *m.*; -ladí, *n.* Wechselfeld, *n.* [mahl, *n.*
Odmladky, *pl. m.* Kindsbett; Tauf=

Odmluwa, Widerspruch, *m.* Einrede, *f.*; -wný, *a.* widersprechend.
Odmrt, i, *f.* Heimfallgut, *n.*; -tný, *a.*
Odmrzati, 5. -znauti, 2. aufthauen.
Odmykač, e, *m.* Sperrhaken, *m.*; -kadlo, Werkzeug zum Aufschließen, *n.*
Odňadž, *ad.* woher.
Odnapínati, 5. abspannen.
Odnárodniti, 4. entnationalisiren.
Odňatý, *a.* abgenommen.
Odnechtíti se, 4. die Lust verlieren.
Oděkad, oděkud, *ad.* irgend woher.
Odnepadlý, *a.* rückfällig; -padnauti, 2. zurückfallen.
Odnětí, *n.* Abnahme, Wegnahme, *f.*
Odnikud, *ad.* nirgendsher.
Odnímání, *n.* Wegnahme, *f.*
Odnož, e, *f.* -ží, *n.* Schößling, *m.* Schoßreis, *n.*; -žec, žce, *m.* Pflänzling, *m.*; -žek, žku, Sprößchen, *n.*
Odnožiti se, 4. sich bestauden, bestocken; [sich ausbreiten.
Ododíti, 1. entkleiden.
Odolati, -láwati, 5. widerstehen, bestreiten; besiegen.
Odonad, odonud, *ad.* von dorther.
Odondati, 5. weggeben.
Odpáčiti, 4. wegheben (mit einem Hebel).
Odpad, u, Abfall, *m.*; Werfen, *n.*; -dlec, -dlík, Abtrünniger, *m.*; -dlina, Abfall, *m.*; -dlý, *a.* abgefallen; abtrünnig.
Odpar, Fußgeschwür, *n.*; -řenina, Wunde vom Schweiße, *f.*
Odpěk, u, Ruhe, *f.*
Odpelati, 5. wegthun, verschwenden.
Odpěrač, *m.* Widersprecher, *m.*
Odpilky, *pl. m.* Feilstaub, *m.*
Odpírawý, *a.* abschlägig; widerstrebend.
Odpis, u, schriftliche Antwort, Abschrift, *f.*; -sowatel, *m.* Abschreiber, *m.*
Odplata, Belohnung, *f.* Preis, *m.*; -plátce, *m.* Vergelter, *m.*; -platitedlný, *a.* vergeltlich.
Odplatiti, 4. -pláceti, 5. -placowati, 6. abzahlen, entgelten; -platný, -tní, *a.* belohnend, Preis=.
Odplaw, u, Absegeln, *n.*; -witi, 4. abflößen, absegeln.
Odpočinek, nku, Ruhe, Rast, *f.*; -činauti, 2. ausruhen, feiern; -činutí, *n.* Feier, *f.*; Schlaf, *m.*; -čiwadlo, Ruheplatz, *m.*; Ruhebett, *n.*; -čiwárna, Ruhezimmer, *n.*; -čiwka, kleine Rast, Pause, *f.*; Ruhepunkt, *m.*
Odpodiwu, *ad.* wunderbar.
Odpojiti, 4. absondern.
Odpoledne, *ad.* Nachmittags; -dní, *a.* -dní, *n.* Nachmittag, *m.*
Odpolu, *ad.* halb; -lní, *a.* halbig.
Odpor, u, Widerstand; Widerspruch, Prozeß, *m.*; -porliwý, *a.* Widerstand leistend; -porník, a, *m.* Widersacher, *m.*; -porný, *a.* widerwärtig; zuwider, widerspenstig, feindlich; -porowačny, *a.* widerwärtig, widersinnig.
Odporowati, 6. widerstreben, widersprechen, entgegen sein.
Odporučiti, 4. vermachen; empfehlen.
Odpowěd, -wěď, i, *f.* Antwort, *f.* Bescheid; Fehdebrief, *m.*; -wědací, *a.* Antwort=; Fehde=.
Odpowěděti, 3. -wěditi, 4. -wídati, 5. antworten, erwidern; widersprechen; absagen; Fehde ansagen.
Odpowědnice, *f.* Feindin, *f.*; Orakel, *n*
Odpowědnický, *a.* Fehde=; -dnictwí *n.* Fehde, *f.*; -dník, abgesagter Feind, *m*
Odpowědný, -wědní, *a.* Antwort=; verantwortlich; Fehde=.
Odpowídawný, *a.* widersprecherisch.
Odprawa, Transport, *m.* Hinrichtung, *f*
Odprawenec, nce, *m.* Hingerichteter, *m*
Odprawiti, 4. wegräumen; abfertigen; hinrichten.
Odprawna, Transporthaus, *n.*
Odprodaj, e, *f.* Verkauf, *m.*; -dati, 5. veräußern; -dawač, *m.* Verkäufer, *m*
Odpros, -prosa, Abbitte, *f.*; -prositel, *m.* Abbitter, *m.*
Odprutec, tce, *m.* Steckling, *m.*
Odpud, u, Abtrieb, *m.*; -diwý, *a.* abstoßend; -dný, *a.* abtreibend, Abfertigungs=, Scheide=.
Odpůrce, *m.* Widersacher, Gegner, *m.*
Odpust, u, Erlaubniß, *f.* Urlaub, *m.*
Odpustiti, 4. verzeihen; erlauben, begnadigen; entlassen.
Odpustky, *pl. f.* Ablaß, *m.*
Odpuzení, *n.* Wegtreibung, *f.*
Odr, u, Weingeländer, *n.*; Weinlaube, *f.*
Odra, -ry, *pl.* Friesel, *n.*
Odřad, u, Abtheilung, *f.*
Odrádce, -ditel, *m.* Abrather, *m.*
Odřadí, *n.* -dka, Rubrik, *f.*
Odranec, nce, *m.* Zerlumpter, *m.*
Odránka, Flickwerk, *n.*
Odrapa, *m.* Schlaraffe, *m.*
Odraz, u, *m.* Hundssattel, *m.*
Odraz, u, *m.* odraza, Zurückprallen, *n.*
Odražek, žku, Span, *m.*
Odraženice, -ženina, Verbällen, *n.*
Odrážka, Abschlag, Abbruch; Klippel

(Mühle); Abfall (von Schindeln), *m.*
Odrážliwý, *a.* abstoßend. [gung, *f.*
Odřeknutí, *n.* Absagen, *n.* Aufkündi=
Odřenina, Wundreiben, *n.*
Odřez, u, *m.* Abschnitt, *m.*; Sekte, *f.*;
-zanec, Sektirer, *m.*
Odřezanost, Abtrünnigkeit, *f.*
Odřezek, zku, Abschnitzel, *m.*
Odřeziny, *pl. f.* Sägespäne, *pl. m.*
Odrhowačka, Bänkellied, *n.*
Odřice, *f.* Balken vom Scheuergerüste, *m.*
Odřihost, -hosti, *m.* Gastschinder, *m.*
Odříkačka, loses Maul, *n.*
Odříkawý, *a.* schnippisch.
Odřiták, u, Mastdarm, *m.*
Odřitní, *a.* After=.
Odřítiti, 4. abwälzen, abbrechen.
Odřízek, (odřezek) Abschnitt, *m.*
Odrobina, Krümlein, *n.*
Odročiti, 4. verschieben.
Odrod, u, Abart, *f.*; -dilec, lce, *m.*
Ausgearteter, *m.*; -diti se, 4. abarten.
Odrostek, stka, u, Aufschößling, Sprosse, *m.*
Odrowati, 6. Weinspaliere machen.
Odrůbek, bku, Rumpf, *m.*
Odrůda, Spielart, *f.*
Odrůzniti, 4. trennen.
Odřwí, *n.* Thürfütterung, *f.*
Odrywek, wku, Abriß, *m.*
Odsad, *ad.* von hier.
Odsada, Absatz, *m.*
Odsadec, dce, *m.* Griff (Hufeisen), *m.*
Odsauzenec, nce, *m.* Verurtheilter, *m.*
Odsawad, *ad.* von nun an, von da.
Odsek, u, Abhauen, *n.*; Abwehr, *f.*
Odsekati, 5. abhacken; widersprechen.
Odsep, spi, *f.* spu, *m.* Abwurf, *m.*;
Anschüttung, *f.*
Odsílka, Abschickung, *f.*
Odskok, u, Absprung, *m.* [gehen.
Odsloniti, 4. enthüllen, aus dem Lichte
Odsluha, Gegendienst, *m.*
Odsluní, *n.* Sonnenferne, *f.*
Odsotiti, 4. abstoßen. [den.
Odstálý, *a.* offen, abstehend; abgestan=
Odstaupenec, nce, *m.* Apostat, *m.*
Odstawa, Absatz, *m.*
Odstawče, ete, *n.* Abspännling, *m.*
Odstawka, Beiseitesetzen, *n.*; Absatz, *m.*
Odstín, u, Nüance, *f.*
Odstraniti, 4. beseitigen.
Odstrašek, šku, Abschreckung, *f.*
Odstřediwý, *a.* centrifugal.
Odstřížek, žku, Abschnitzel, *m.*
Odstrkawost, i, *f.* Abstoßungskraft, *f.*
Odstrkowací, *a.* Schub=.
Odstrojiti, 4. entkleiden, abschirren.
Odstružky, *pl. m.* Abschnitzel, *pl. m.*
Odstup, u, Abtritt, *m.*; -pník, der im
Stiche läßt, *m.*
Odsud, odsad, *ad.* von hier.
Odsud, u, Los, *n.*; Verurtheilung, *f.*
Odsudek, dku, Urtheil, *n.*
Odsudní, *a.* Verdammungs=.
Odswět, u, Widerschein, *m.*
Odškrabek, bku, Gekratze, Abschabsel, *n.*
Odškwarek, rku, Schwarte am Geschirr, *f.*
Odšnupkowati, 6. wegschnellen.
Odštipek, pku, Splitter, *m.*
Odštípenec, nce, *m.* Abtrünniger, *m.*
Odtad, *ad.* von da; dann.
Odtah, u, Abzug; Verzug, *m.*; -hawý,
*a.* zögernd, langsam.
Odtamtud, -tad, *ad.* von dort her.
Odtažení, *n.* Abzug, Wegzug, *m.*; Abstraktion, *f.*
Odtich, u, Ruhe, Windstille, *f.*
Odtok, u, Ebbe, *f.*; Abfluß, *m.*
Odtoka, Abzugsgraben, *m.* [Schmerz).
Odtrnauti, 2. nachlassen, stillen (vom
Odtrus, u, Abfall, *m.*
Odtrž, e, *f.* Abriß, Abfall, *m.*
Odtrženec, nce, *m.* Abgefallener, *m.*
Odtud, *ad.* daher, von hier; hernach.
Odtuha, -cha, Rast, Erholung, *f.*
Odtušení, *n.* Erholung, *f.*; Trost, *m.*
Odtušiti, 4. erleichtern, trösten.
Odulý, *a.* hohl, aufgeblasen.
Odúmrtní, *a.* heimfällig (s. odaumrtí).
Odurka, Zwiebrachen, *n.*; -kowati, 6.
zwiebrachen.
Odundati, s. odwundati, hinausgeben.
Odu̇řalý, -řawělý, *a.* aufgeschwollen.
Odušewněti, 3. beseelt werden; -šiti,
Odutina, Geschwulst, *f.* [4. beseelen.
Odwaha, Muth, *m.*
Odwar, u, Absud, *m.*
Odwářka, Brühe, *f.*
Odwarowati, 6. beseitigen, wegthun.
Odwáženec, nce, *m.* Wagehals, *m.*
Odwážený, *a.* abgewogen; verwegen.
Odwážka, Abfuhr, *f.*; Vorspann, *m.*
Odwážliwec, wce, *m.* Wagehals, *m.*
Odwážliwý, -žný, *a.* tollkühn.
Odwážné, ého, *n.* Wagegeld, *n.*
Odwážník, Wagehals, *m.*
Odwěčeří, *n.* Nachmittag, *m.*
Odwěčný, *a.* seit undenklichen Zeiten.
Odwedení, *n.* Ab=, Fort=, Wegführung; Abhaltung; Abgabe, Ueberlie=

ferung; Widerlegung, *f.*
Odwěradlo, Aufschlußwerkzeug, *n.*
Odwetiti, 4. Gleiches mit Gleichem
Odwětiti, 4. absondern. [vergelten.
Odwětka, Antwort; Abrede, *f.*
Odwětowati, 6. ableiten.
Odwětwí, otwětí, *n.* Zweig, *m.*
Odwíčeř, -ří, *n.* Spätabend, *m.*
Odwíradlo, Aufschluß, *m.*
Odwírati, 5. öffnen, aufmachen.
Odwislý, *a.* herabhängend; abhängig.
Odwod, Ablieferung; Widerlegung; Rekrutenstellung, *f.*
Odwodice, *f.* Pulsader, *f.*
Odwodič, *m.* Lieferant; Leiter, *m.*
Odwodní, -dný, *a.* Ableitungs-.
Odwodník, Entführer, *m.*
Odwojný, *a.* doppelt, zweifach.
Odwolanec, nce, *m.* Appellant, *m.*; -lati, -láwati, 5. abrufen; widerrufen; appelliren.
Odwoliti, 4. entsagen; absagen.
Odwoz, u, *m.* Ausfuhr, *f.* Export, *m.*
Odwrácení, *n.* Abwendung, Abkehrung; Abtrünnigkeit, *f.*
Odwratitedlný, -tliwý, *a.* abwendbar.
Odwržek, Wegwurf; Auswurf, *m.*
Odwundati, 5. wegthun; wegnehmen.
Odwyklý, *a.* entwohnt; entwöhnt.
Odzablina, Frostbeule, *f.*
Odzaměstnáwati, 5. frei, rein machen.
Odzemek, mku, Erdstamm; Klotz, *m.*
Odznobení, *n.* -benina, Frostbeule, *f.*
Odznobiti se, 4. erfrieren.
Odzywky, *pl. m.* Nachhochzeit, *f.*
Ofauknauti, 2. anblasen; anschnäuzen.
Oféra, y, *f.* Opfer, *n.*; -rowati, 6.
Oficírstwo, Officierkorps, *n.* [opfern.
Oflinek, nku, Ohrfeige, *f.*; -nkowati, 6. ohrfeigen. [schnarchen.
Ofrkati, -knauti, 5. 2. anspritzen; be-
Ofuknauti, 2. anschnarchen.
Ogar, a, Bursche, Junge, *m.*
Ohajce, -jitel, *m.* Beschützer, *m.*
Oháňka, Fächer, Wedel; Schweif, *m.*; -kář, *m.* Fliegenwedelmacher, *m.*
Ohař, *m.* Jagd-, Leithund, *m.*
Oharek, rku, Schnuppe, *f.*; Lichtende, *n.*; Gurke, *f.*; -rník, -rečník, Lichtputze, *f.* [stümmelung, *f.*
Ohawa, Gräuel; Abscheu, *m.*; Ver-
Ohawiti, 4. verunstalten; verstümmeln.
Ohawník, Abscheulicher, *m.*; -wný, *a.* gräßlich; abscheulich; ekelhaft.
Ohbí, *n.* Bug, *m.*; Biegung, *f.*
Ohbitý, *a.* biegsam, geschmeidig.

Oheb, hbu, Bug, *m.*; -ebný, *a.* geschmeidig; gewandt.
Ohejbadlo, Biegschraube, *f.* s. ohý...
Ohemowati se, 6. sich falten.
Oheň, hně, *m.* Feuer, *n.*; Hitze, *f.*
Ohlas, u, *m.* Wiederhall, *m.* Echo, *n.*
Ohlasiti, 4. bekannt machen, ankündigen, melden. [Verkündigung, *f.*
Ohlášení, *n.* ohláška, Ankündigung,
Ohlaw, i, *f.* u, *m.* -wec, -wka, Halfter, *f.*; -wek, Oberleder, *n.*; -witi, 4. halftern; ohrfeigen.
Ohlawně, *f.* Brunneneinfassung, *f.*
Ohlawník, u, Kappenring, *m.*
Ohleč, *m.* Brautbeschauer, Amant, *m.*
Ohled, u, Hinsicht, *f.*; Ansehen, *n.*
Ohledač, *m.* Beschauer, *m.*
Ohledati, -dawati, -dowati, 5. 6. besehen; untersuchen; berücksichtigen.
Ohlechnauti, 2. taub werden.
Ohlídati se, 5. sich umsehen; berücksichtigen; -dawý, *a.* umsehend; berücksich-
Ohlížka, Umschau, *f.* [tigend.
Ohlodek, dku, benagtes Stück, *n.*; Adamsapfel, *m.*
Ohluběň, bně, -bnice, *f.* Brunnenschrank, *m.*; -biti, 4. solchen machen.
Ohluchnauti, 2. taub werden.
Ohlušiti, -šowati, 4. 6. betäuben.
Ohmatati, 5. betasten.
Ohňaček, čka, Phönix, *m.*
Ohňapka, *m.* Schnapphahn, *m.*
Ohnaut, a, langer Mensch; Faullenzer, *m.*; -tka, Gebückte, *f.*; Fischhamen, *m.*
Ohněstrojič, *m.* Feuerwerker, *m.*
Ohněténina, Quetschung, *f.*
Ohněti, 3. Feuer von sich geben.
Ohnice, -iwice, *f.* Ackerrettich, *m.*
Ohnička, Flugfeuer, *n.*
Ohnioko, Pyrop (Edelstein), *m.*
Ohnipal, u, *m.* Entzündung, *f.*; Feuerbrand, *m.* [*m.*
Ohnipara, -pera, Flechte, *f.*; Grind,
Ohnisko, Herd; Fokus, *m.*; -nistý, *a.* feurig; -niště, *n.* Feuerstätte, *f.*; Herd, *m.*; -ništní, *a.* Feuerherd-; -nitý, *a.*
Ohniwa, Ackerrettich, *m.* [feurig.
Ohniwáč, *m.* Phönix, *m.*
Ohníwal, a, *m.* Molch; Salamander,
Ohniwěti, 3. feurig sein, glühen. [*m.*
Ohniwý, *a.* feurig.
Ohnižil, *m.* ohnižiw, Salamander, *m.*
Ohňostroj, *m.* Feuerwerk, *n.*
Ohňow, Feuerland, *n.*; -watý, *a.* feu-
Ohňowý, *a.* Feuer-. [rig.
Ohnutý, *a.* gebogen; gebeugt; abschüs-

slg; -tedlný, *a.* biegsam; -tina, Bug, *m.*; -tka, Hebebarometer, *m.*
Ohon, u, Schwanz, *m.*
Ohonice, *f.* Komet, *m.*
Ohorek, -rky, *pl.* Gurke, *f.*
Ohořek, Lichtstummel, *m.* [*f.*
Ohrabek, bku, -bky, *pl. m.* Ueberkehr,
Ohrabla, Feuerkrücke, *f.*
Ohrad, u, eingezäunter Ort; Garten, *m.*
Ohrada, Zaun, *m.*; Gehege, *n.*; Vertheidigung, *f.* [begränzen; vertheidigen.
Ohraditi, 4. umzäunen; verwahren;
Ohradní, -dný, *a.* Verwahrungs-,
Ohranauti, 2. anstoßen. [Schutz-.
Ohraniti, 4. zimmern.
Ohraubný, -bní, *a.* grob.
Ohrauzelý, *a.* schauderhaft.
Ohrazen, *a.* umzäunt; verschanzt.
Ohrazení, *n.* Verzäunung; Einfassung;
Ohrdlík, Halskette, *f.* [Vertheidigung, *f.*
Ohrdliti, 4. tödten.
Ohřebiti se, -řiběti, 4. 3. Füllen wer-
Ohřeblo, Ofenkrücke, *f.* [fen.
Ohřiwadlo, Feuerpfanne, *f.*
Ohřiwka, warmer Umschlag, *m.*
Ohrnauti, 2. -nowati, 6. umhäufen; aufschürzen; aufstreifen.
Ohroma, Betäubung; Bestürzung, *f.*
Ohromiti, 4. niederdonnern; betäuben.
Ohromný, *a.* betäubend; niederdonnernd; erschrecklich; groß.
Ohrošilý, *a.* gebrechlich.
Ohroženost, Muth, *m.*; -žený, *a.* er-
Ohrožitý, *a.* ältlich. [muthigt.
Ohryzek, zku, Abgenagtes; Kerngehäuse (Apfel), *n.*; Knorpel, *m.*
Ohubowati, 6. über etwas Maul haben.
Ohyb, u, Bug, *m.*; Biegung, *f.*
Ohybač, -bák, Krummbeuge (Böttcher),
Ohybný, *a.* biegsam; gewandt. [*f.*
Ohýralý, *a.* ungestüm; frech.
Ohyzda, Gräuel; Abscheu, *m.*; Schande, *f.*; -den, *a.* häßlich; -diti, 4. verunstalten; häßlich machen; -dník, Garstiger, *m.*; -dný, *a.* gräulich, gräßlich, abscheulich.
Ochaba, *m.* Abgespannter, *m.*; -bělý, *a.* abgespannt, schlaff, kraftlos; -biti, 4. schlapp, kraftlos machen; -bnauti, 2. werden.
Ochalebný, *a.* verschmitzt, tückisch.
Ochechule, *f.* Schmeichlerin; Meerjungfer, *f.*; -chulní, *a.* Sirenen-.
Ocheknauti se, 2. anfahren.
Ocher, -chra, Ocker, *m.*
Ochlada, Abkühlung, *f.*; -dí, *n.* Kühlort, *m.*; -diti, 4. abkühlen; erfrischen; -dlý, *a.* abgekühlt.
Ochlácholiti, 4. besänftigen.
Ochlama, *m.* Schlingel, *m.*
Ochlasta, *m.* Säufer, *m.*
Ochlastilý, *a.* abgetragen; abgenutzt.
Ochlazení, *n.* Kühlung, *f.*
Ochlebiti se, 4. zu Brod gelangen.
Ochlípený, *a.* herabhängend, schlapp; -pěti, 3. werden.
Ochlípka, Stülpe, Krämpe, *f.*
Ochlíplý, *a.* schlapp. [berauscht.
Ochmela, *m.* Süffling, *m.*; -lený, *a.*
Ochočeti, 3. zahm werden; -čiti, 4. machen. [de, *f.*
Ochod, u, Mastdarm, *m.*; Mutterschei-
Ochoditi, 4. umgehen; erwischen; abtreten. [heit; Fertigkeit, *f.*
Ochota, Lust, Aufgelegtheit, Geweckt-
Ochotník, Dilettant, *m.*
Ochotnowolný, *a.* bereitwillig.
Ochotný, *a.* willig, hurtig, willfährig.
Ochoz, i, *f.* Umgang, *m.*; Prozession, *f.*; Bezirk, *m.*
Ochozelý, *a.* abgetragen.
Ochrana, Schutz, *m.*; Beschirmung, *f.*; -ránce, *m.* Schützer, *m.*; -raničky, *pl. f.* Schutzpocken, *pl. f.*; -rániti, 4. beschützen, beschirmen; -rankyně, *f.* Schützerin, *f.*; -ránliwý, -ranní, -ranný, *a.* Schutz-; -raňowati, 6. beschützen.
Ochrd, u, Schoberfleck; Windhaufen, *m.*
Ochrk, u, -kel, kle, *m.* Auswurf, *m.*
Ochroma, Lähmung, *f.*
Ochule, *f.* Hinterer, *m.*
Ochuzení, *n.* Verarmung, *f.*
Ochwat, i, *f.* -wacenina, Rehe, Steifheit der Füße, *f.*; -watiti, -wacowati se, 4. 6. rehe werden (Pferde).
Ochybný, *a.* fehlschlagend.
Ochyliti, 4. meiden.
Oje, *n. f.* Deichsel, *f.*
Ojediniti, 4. isoliren.
Ojedowatiti, 6. vergiften.
Ojíniti, 4. bereifen.
Ojka, -ko, Deichsel, *f.*
Ojnice, *f.* (Gabel-) Deichsel, Kurbel, *f.*
Okáč, *m.* Großäugiger, *m.*
Okahnutí, *n.* Augenblick, *m.*
Okal, u, *m.* i, *f.* Mehltrank, *m.*
Okalek, lku, trübes Wasser, *n.*
Okamžení, *n.* Augenblick, *m.*; -žiční, -žilý, -žiwý, *a.* augenblicklich.
Okap, u, Dachtraufe, *f.*
Okapky, *pl.* Abgetröpfeltes, *n.*

Okasnice, *f.* Schürztuch, *n.*
Okatý, *a.* großäugig; löcherig; -katice, *f.* Großäugige, *f.*; Meerschwamm, *m.*
Okaun, a, Barsch, *m.*
Okauněti se, 3. zaudern.
Okaušeti, 5. versuchen.
Okaz, u, *m.* okázka, Vorzeige; Anzeige, *f.*; Schein, *m.*; -zač, -zatel, *m.* Vorzeiger, *m.*
Okázati, 5. zeigen, sehen lassen; beweisen.
Okenář, *m.* flüchtige Taube, *f.*
Okenatý, *a.* befenstert.
Okénce, *n.* okenečko, Fensterchen, *n.*
Okenice, *f.* Fensterladen, *m.*; Schutzbrett, *n.*; Wurm, *m.*; Eisscholle, *f.*; -niště, *n.* Fensterwerk; großes Fenster, *n.*; -nný, *a.* Fenster=.
Okladek, dku, Umschlag, *m.*
Oklamawý, -mliwý, *a.* betrügerisch.
Oklauzka, schlüpfriger Weg, *m.*
Oklep, i, *f.* u, *m.* Bund Stroh, *n.* Schütte, *f.*; -pina, Bund, *n.*
Oklešték, štku, behauener Baum; Prügel, *m.*; -eštky, *pl.* Knüttelholz, *n.*
Oklik, u, -ika, Krümmung, *f.*; Umweg, *m.*; -kowatý, *a.* umschweifig.
Oklon, u, Beugung, *f.*
Okluk, u, Biegung, *f.*
Okluzký, *a.* schlüpfrig; -zko, Glatteis, *n.*; -znauti, oklznauti, 2. schlüpfrig werden.
Okmíniti, 4. kimmeln; betrügen.
Oknatý, *a.* mit Fenstern versehen.
Okní, *a.* Fenster=.
Okno, Fenster, *n.*
Oko, očko, Auge, *n.*; očí, *pl.* Augen, *pl. n.*; na oko, zum Schein; Knospe; Masche; Schleife, *f.*
Okol, u, *m.* Umkreis, *m.*; Rennbahn, *f.*
Okoleční, *a.* rund; Umkreis=.
Okolek, lku, *m.* Umkreis, *m.*; Peripherie, *f.*; Umlauf, *m.*; -lky, *pl.* Umweg, *m.*
Okoleska, Häring, *m.*
Okolí, *n.* Umkreis; Bezirk, *m.*; Umgebung, *f.*
Okoliční, *a.* benachbart; umständlich.
Okolina, Gegend, *f.*
Okoliště, *n.* geebneter Haufen Heu, *m.*
Okoliti, 4. umpfählen.
Okolkowati, 6. Umschweife, Umstände machen; umrändern; -watý, *a.* voll Krümmungen, Umstände.
Okolní, *a.* umliegend, angränzend.
Okolnice, *f.* Einfassung, *f.*
Okolnost, Umkreis, *m.*; Gegend, *f.*; Umstand, *m.*
Okolný, *a.* umschweifend.
Okolo, *ad. prp.* um, herum; gegen; vorbei.
Okolostojný, *a.* umständlich.
Okolowati, 6. Umschweife machen.
Okončenost, Spitze, *f.*; Ende, *n.*
Okop, Schanze, *f.*
Okopáwač, Umgraber, *m.*
Okopáwanina, Grabacker, *m.*
Okopiště, *n.* Schoberfleck, *m.*
Okora, Schonung; Gehege, *f.*
Okoralý, *a.* hartrindig; krustig; spröde.
Okorek, rku, krustiges Brod, *n.*
Okořeti, 3. verkrusten.
Okorowač, *m.* Umschweifer, *m.*
Okorowati, 6. umschweifen; schonen.
Okostnice, *f.* Knochenhaut, *f.*
Okotiti se, 4. Junge werfen.
Okow, u, Schöpfeimer, *m.*
Okowa, *pl.* Fesseln, Bande, *f.*
Okowati, 6. mit Eisen beschlagen; fesseln.
Okowec, wce, *m.* Widerhaken; Anker, *m.*
Okowiny, *pl. f.* Hammerschlag, *m.*; Schlacke, *f.*
Okownik, Eimerfäßchen, *n.*; -wný, -wní, *a.* eimerig.
Okowy, *pl. f.* Fesseln, *pl. f.*
Okoziti se, -zliti se, 4. junge Ziegen werfen; toben.
Okráčka, Umschritt, *m.*
Okradomky, *ad.* verstohlener Weise.
Okraj, e, -jek, jku, *m.* Rand, *m.*; Borte, *f.*; Abschnitzel, *m.*
Okrájeti, 5. beschneiden.
Okrají, *n.* Rand; Saum, *m.*; -jkowati, 6. rändern.
Okřalý, *a.* erfrischt.
Okřaní, *n.* Erholung, *f.*; Aufleben, *n.*
Okrasa, Zierde, *f.* Schmuck, Putz, *m.*
Okrásiti, -ásowati, -ášliti, 4. 6. verschönern, zieren.
Okrasný, *a.* schön.
Okrauhati, 5. runden.
Okrauhlík, Milchnapf, *m.*
Okrauhlý, *a.* rundlich.
Okřati, 1. aufleben, sich erfrischen, erholen.
Okřehky, *pl. m.* Meerlinse, *f.*
Okřeniti se, 4. scheel, schief ansehen.
Okřepiti, 4. laben.
Okres, u, Umfang; Bezirk, *m.*
Okřesati, 5. abglätten.
Okřídlí, *n.* Landenge, *f.*; Vorgebirge, *n.*; Flügel, *m.*; -dlina, Vorgebirge, *n.*
Okřin, u, Napf, *m.*; Backschüssel, *f.*
Okřinář, *m.* Napfmacher, *m.*
Okřínek, nku, Backschüssel, *f.*
Okřísiti, 4. ins Leben bringen.
Okrm, u, Speise, *f.*
Okrnělý, *a.* siech.
Okrocený, *a.* zahm.
Okroč, e, *f.* Wurstwagen, *m*

Okročně, *ad.* rittlings.
Okrok, u, Umschreiten, *n.*
Okrom, *prp.* außer; neben.
Okrow, u, Decke, *f.*
Okřowatěti, 3. staudig werden.
Okršlek, šlku, Bezirk; Zirkel, *m.*
Okršliti, -rsliti, 4. bezirken, begränzen.
Okruh, u, Umkreis, Bezirk, *m.*; Bruch-
Okrut, u, Schiff, *n.* [stück, *n.*
Okružek, žku, Abgedrechseltes, *n.*; Dreh-
späne, *pl. m.* [*m.*; Gekröse, *n.*
Okruží, *n.* Halskrause, *f.* Ringkragen,
Okružina, Schnörkel, *m.*
Okuj, e, *m.* Schlacke, *f.*; -je, -jina,
-ulina, *pl. f* Hammerschlag, *m.*
Okulař, *m.* -lary, *pl.* Brille, *f.*
Okuntáč, *m.* Spreißhaken, *m.*
Okup, Lösegeld, *n.*; Bestechung, *f.*
Okurčina, Gurkenkraut, *n.*; -rčiště,
-rkowiště, *n.* Gurkenfeld, *n.*; -rka,
-rek, rku, Gurke, *f.* [*m.*
Okus, u, Kosten, *n.*; Versuch; Geschmack,
Okusatiti, 4. abstutzen. [chen; schmecken.
Okusiti, 4. -ušowati, 6. kosten; versu-
Okutiti, 4. umscharren.
Okwasiti, 4. mit Schmause feiern.
Okwěti, *n.* Blumendecke, *f.*
Okýnko, -kýško, Fensterchen, *n.*
Olach, a, Wallach, *m.*
Olaniti, 4. tackeln.
Olbrot, a, Wallrath, *m.*
Olej, e, *m.* Oel, *n.*; -jka, Oelwässer-
chen; feines Oel, *n.*; Reps, *m.*; -jkář,
*m.* Oelhändler; Quacksalber, *m.*; -jna,
Oelmühle, *f.*; -jnatý, *a.* ölreich; ölig;
-jní, *a.* Oel-; -jnice, *f.* Oelmühle;
Oelhändlerin; -jník, Oelmüller, *m.*;
-jnina, Oelpflanze, *f.*; -jný, -jowa-
tý, *a.* Oehl-; ölig; -jowati, 6. ölen.
Olepa, Umklebung, *f.*
Olešník, u, Pastinake, *f.*
Oliwa, Olive, Oelbeere, *f.*; -wnice, *f.*
Olivengarten, *m.*; -wný, *a.* Oliven-;
-wowí, *n.* Oelbäume, *pl. m.*
Olowce, *n.* Blei, *n.*; -wěnice, *f.* Blei-
kugel, *f.*; -wěnka, Bleistift, *m.*;
-wěnný, *a.* bleiern; Blei-; -witý, *a.*
bleiartig; -wnice, *f.* Senkblei, *n.*;
Fechterhandschuh, *m.*; -wník, u, Blei-
gießer, *m.*; -wný, *a.* Blei-.
Olowo, olowce, *n.* olůwko, Blei, *n.*
Olše, *f.* Erle, *f.*; -ší, *n.* -šina, Erlen-
wald, *m.*; -šowka, Erlenzapfen, *m.*
Oltář, *m.* Altar, *m.*; -řní, *a.* Altar-.
Oltářnice, *f.* Tempel, *m.*
Oltářník, Altardiener, *m.*

Olůwko, Bleistift, *m.*; Bleiweiß, *n.*
Omackem, *ad.* tastend.
Omáčka, Brühe, Sauce, *f.*
Omak, u, Betasten, Befühlen, *n.*
Omaliti, 4. verkleinern.
Omam, u, omama, Blendwerk, *n.*
Omátiti, 4. verblenden, täuschen; betäu-
Oman, u, Alant, *m.* [ben.
Omantati, 5. durch Zauber einnehmen.
Omasta, Mastung, *f.*
Omastek, stku, Fett, Schmalz, *n.*
Omastiti, 4. schmalzen.
Omat, u, Betasten, *n.*
Omateřiti, 4. zur Mutter machen.
Omdlení, *n.* Ohnmacht, *f.*; -léwati,
-líwati, 5. -leti, 3. -líti, 4. ohnmäch-
tig werden.
Omediti, 4. mit Honig versüßen.
Omejliti, 4. irren, täuschen.
Omelí, *n.* Mistel, *f.* Tannenzweige, *pl.*
Omelina, Brodbröcklein, *n.* [*f.*
Omelka, Breimühle, *f.*; -lky, Abfall
(Mühle), *m.*
Omeluch, a, Misteldrossel, *f.*
Ometačka, Mauerkelle; Abkehrerin, *f.*
Ometák, u, Schwanz, *m.*
Ométek, tku, Einmachsel für Vieh, *n.*
Ometlo, Kehrwisch, *m.*
Omítka, Anwurf, *m.*
Omlad, u, -laď, i, *f.* -ladí, *n.* junge
Zweige, *pl. m.*; Wechselfeld, *n.*; -ladky,
*pl.* Kindbett, *n.*; -laditi, 4. -lazowa-
ti, 6. verjüngen; erneuern; gebären.
Omladnice, *f.* Kindbetterin, *f.*
Omlat, u, Drusch, *m.*
Omlauwač, *m.* Verläumder, *m.*
Omlaz, e, *f.* u, *m.* -zí, *n.* Nachwuchs,
*m.* [bett, *n*
Omlazení, *n.* Verjüngung, *f.*; Kind-
Omluwa, Nachrede, Verläumdung;
Entschuldigung, *f.*; -witi, 4. verläum-
den; vorwerfen; entschuldigen; -wný,
*a.* entschuldigt.
Omlzek, zku, Zulp, *m.* [zünden.
Omolásati, 5. (Geschwür) reiben; ent-
Omráčiti, 4. verdunkeln; betäuben;
niederschlagen (scheintodt).
Omrazenina, Frostwunde, *f.*; -ziti, 4.
durch Frost härten; kugelfest machen.
Omrwa, Splitter, *m.*; -wina, Bröck-
Omrza, *m.* Lästiger, *m.* [chen, *n.*
Omrzelec, lce, *m.* Verdroßener, *m.*;
-zelý, *a.* überdrüssig, widerwärtig,
langweilig; -zeti, 3. lästig, widerwär-
Omše, *f.* Messe, *f.* [tig werden.
Omšený, *a.* bemoost.

**Omyčné**, *n.* Werg, *n.*
**Omydlek**, dlku, Seifenrest, *m.*
**Omyl**, u, *m.* Irrthum, *m.*; Versehen, *n.*; Zweifel, *m.*
**Omýliti**, 4. irre führen, trügen.
**Omylný**, *a.* irrig; fehlbar; falsch.
**Omywka**, Waschwasser, *n.*
**Omžení**, *n.* Rast, Ruhe, *f.*
**Omžíti**, 4. (Augen) zumachen.
**On**, ona, ono, *pron.* er, sie, es.
**Oň**, st. o něj, um ihn.
**Onačejší**, *a.* anderer; besser.
**Onačiti**, 4. anders machen, ändern.
**Onady**, onudy, *ad.* dadurch; dorthin.
**Onaký**, -kowý, *a.* anders; vornehm;
**Onam**, *ad.* dorthin. [besser.
**Ondání**, *n.* Schererei, *f.*
**Ondati**, wondati, undati, 5. einthun; geben; se, sich plagen.
**Onde**, *ad.* dort; hie und da.
**Ondenek**, neulicher Tag, *m.*
**Ondeno**, *ad.* dort; neulich.
**Onděti**, 3. erzen; etwas zu unrechter Zeit thun; -diti, 4. anders thun.
**Ondy**, oneda, onehda, *ad.* neulich.
**Onecí**, *a.* Einer. [-ší, *a.*
**Onehdejšek**, ška, neulicher Tag, *m.*;
**Onehdy**, onekdy, ondy, onehda, ondá, oneda, *ad.* neulich, jüngst.
**Oněmělý**, *a.* verstummt.
**Onen**, ona, ono, *pron.* jener.
**Onenkrát**, *ad.* damals.
**Onikati**, 5. Sie nennen.
**Onositi**, 4. schnäbeln.
**Onsech**, -sach, der Bewußte; Urian, *m.*
**Onuce**, *f.* Lumpen, Fetzen, *m.*
**Onudy**, s. onady.
**Oný**, á, é, *pron.* jener.
**Opačina**, Kehrruder, *n.*; Stamm, *m.*
**Opáčiti**, 4. opakowati, 6. wiederholen; - čelo, sich widersetzen.
**Opačitý**, *a.* verkehrt.
**Opáčka**, Replik, *f.*; -čkem, *ad.* rückwärts; -čliwý, *a.* iterativ.
**Opáčnost**, Verkehrtheit; Wiederkehr, *f.*; Widersinn, *m.*; -čný, *a.* verkehrt; wiederholt; -čowati, 6. wiederholen.
**Opadalky**, *pl. f.* abgefallenes Obst, *n.*
**Opadlý**, *a.* abfällig; abgefallen.
**Opak**, u, Umkehren, *n.*; *ad.* na opak, verkehrt; hingegen; opak-, After-.
**Opakowací**, *a.* Wiederholungs-.
**Opakowačky**, *pl. f.* Repetiruhr, *f.*
**Opakowati**, 6. wiederholen.
**Opal**, u, *m.* Brand, *m.*
**Opálač**, *m.* Worfler, Wanner, *m.*
**Opálačka**, Worflerin; Futterschwinge, *f.*
**Opálati**, 5. schwingen; durchhecheln.
**Opálek**, lku, Löschbrand, *m.*
**Opálení**, *n.* -nina, Ansengung, *f.*
**Opálka**, Futterschwinge; Wurfschaufel, *f.* [herrschen.
**Opanowati**, 6. sich bemächtigen; be-
**Opar**, u, warmer Dampf; Sonnenstich, *m.*; -para, Hitzblatter, *f.*
**Opařenina**, Wunde von Verbrühung, *f.*; -parka, Brühe, *f.*
**Oparowina**, Dunstkreis, *m.* [binde, *f.*
**Opas**, u, -sek, sku, Gürtel, *m.*; Leib-
**Opáska**, Flintenkuppel, *f.*
**Opat**, a, Abt, *m.* [(beim Schuhe), *m.*
**Opatek**, tku, Theil ober dem Absatz
**Opatena**, Pflege, *f.*
**Opatkyně**, *f.* Aebtissin, *f.*
**Opatřený**, *a.* versorgt; verschafft; veranstaltet, eingerichtet.
**Opatřiti**, 4. -trowati, 6. beschauen; versorgen, verpflegen; anschaffen; veranstalten, einrichten.
**Opatrník**, Bedachtsamer, Vorsichtiger; Aufseher; Pfleger, *m.*; -trný, *a.* bedachtsam, vorsichtig, klug.
**Opatrowatel**, *m.* Wärter, Pfleger; Beschützer, *m.*; -wník, Pfleger, Versorger; Beschützer, *m.*; -wný, *a.* Pfleger-; Schutz-. [Abtwürde; Abtei, *f.*
**Opatský**, *a.* Abt-, äbtlich; -stwí, *n.*
**Opaučeti**, 3. zerlechzen.
**Opautati**, 5. fesseln; zähmen.
**Opažiti**, -žowati, 4. 6. täfeln, schiften.
**Opec**, pce, *m.* männlicher Affe, *m.*
**Opečka**, gebratne Kartoffel, *f.*; -kanec, solcher Kloß, *m.* [Rest des Teiges, *m.*
**Opelka**, Leimkuchen; Kuchen aus dem
**Opěna**, Schaum, *m.*
**Openec**, nce, *m.* Gundermann, *m.*
**Openěžiti**, 4. zu Geld machen.
**Opěnka**, Pfefferschwamm; Abfall vom Stamme, *m.*
**Opěnowačka**, Schaumkelle, *f.*
**Opentliti**, 4. bebändern; beschummeln.
**Opěradlo**, Lehne, *f.*
**Opeřiti**, 4. -řowati, 6. befiedern.
**Operutiti**, 4. beflügeln.
**Opeslík**, Geizhals, *m.*
**Opeslý**, *a.* unverschämt.
**Opěšalý**, *a.* zu Fuß verblieben.
**Opět**, *ad.* zurück; wieder; wiederum; -tliwý, *a.* iterativ; -tný, *a.* wiederholt; -towanky, *pl.* Wiederholung, *f.*; -towati, 6. wiederholen.
**Opewadlo**, Beschäftigung, *f.*

Opí, *a.* Affen=.
Opice, *f.* Affe, *m.*; -ičák, Affenmänn=chen, *n.*; -ičí, *a.* Affen=.
Opich, Liebstöckel, *m.*
Opíchati, 5. stampfen.
Opichárna, Stampfmühle, *f.*
Opikati, 5. uriniren.
Opilec, lce, *m.* Betrunkener, *m.*
Opilek, lku, -lky, *pl.* Feilspäne, *pl. m.*
Opilka, Betrunkene, *f.*
Opilstwí, *n.* Trunkenheit, *f.*
Opilý, *a.* trunken, berauscht.
Opíradlo, -adko, Lehne, *f.*
Opis, u, Beschreibung; Abschrift, Copie, *f.*; -sowač, *m.* Abschreiber, *m.*
Opišky, *pl. m.* Hülsen, Spelzen, *pl. f.*
Opitomiti, 4. zahm machen.
Oplan, Taugenichts, *m.*
Oplaniti, 4. wild machen. [late, *f.*
Oplata, Vergeltung; Erwiderung; Ob=
Oplatečnice, -tkářka, Oblatenweib, *n.*
Oplatečník, -tkář, e, *m.* Oblatenbä=cker, *m.* [Bezahlung, *f.*
Oplatek, tku, Oblate, *f.*; -tky, *pl.*
Oplawky, *pl. f.* Spreu, *f.* [*m.*
Oplaz, u, *m.* -zek, ungeackerter Fleck,
Oplecek, cku, -cka, -cko, Achselhemd,
Oplechlý, *a.* kahl. [*n.*
Oplen, -lín, Kippstock; Klopfstock, *m.*
Oplesk, u, Abdruck im Metall, *m.*
Opleť, i, *f.* Zaun, *m.*; Umflechtung, *f.*
Oplet, u, Kranz, *m.*
Opletač, *m.* Umflechter, *m.*
Opletky, *pl. f.* Umstände; Hindernisse; Intriguen, *pl. f.*
Oplewa, Kornbrand, *m.* [werden.
Oplchalý, *a.* kahl, glatzig; -chati, 5.
Oplocení, *n.* Verzäunung, *f.*
Oplodí, *n.* Fruchthülle, *f.* [wand, *f.*
Oplot, u, -teň, tňe, *f.* Banse; Tenne=
Oplotec, tce, *m.* Flechtwerk, *n.*
Oplynauti, oplauti, oplýwati, 2. 1. überfließen.
Oplzlý, *a.* unflätig; unzüchtig.
Oplznauti, 2. schlüpfrig, kahl werden.
Opodál, i, *f.* Abweite, *f.*; -dál, *ad.* fern, weit; -dálný, *a.* etwas fern.
Opodstatniti, 4. verwesentlichen; be=gründen. [-jliwý, *a.* berauschend.
Opojiti, 4. betrinken; tränken; -jný,
Opoka, opuka, Fels; Tuffstein, *m.*
Opolední, *a.* mittägig.
Opolna, Maurerrichtscheit, *n.*
Opomítati, 5. verachten, verschmähen.
Opona, Vorhang, *m.*; Zwerchfell, *n.*
Oporowati, 6. widerstreben.
Opowážný, -žliwý, *a.* keck, kühn.
Opowěd, i, *f.* -dění, *n.* Anmeldung, *f.*
Opowejš, *ad.* ziemlich hoch.
Opowídač, *m.* Anmelder, *m.*
Opowídka, Ansage, *f.* [verschmähen.
Opowrhnauti, -wrci, 2. 1. verachten,
Opowrženec, nce, *m.* Verworfener, *m.*; -ženost, Verworfenheit, Niederträch=tigkeit, *f.*
Opozdilec, lce, *m.* Verspäteter; Maro=deur, *m.*; -dilý, *a.* verspätet; -diti se, 4. sich verspäten.
Opřadek, dku, Fuckenrest, *m.*
Oprasiti se, 4. Ferkel werfen.
Oprasnice, *f.* Mutterschwein, *n.*
Oprat, i, oprať, i, *f.* oprata, Leitseil, *n.*; -tní, *a.* Leitseil=.
Opratník, Riemenpferd, *n.*
Oprawa, Verbesserung; Obsorge, *f.*; Schutzrecht, *n.*; -áwce, *m.* Verbesse=rer; Anwalt, *m.*
Oprawdiwý, *a.* authentisch, wahrhaft; -dowý, *a.* wahrhaftig, wirklich; ernst=haft; -du, *ad.* wirklich, im Ernst.
Oprawek, wku, Ausbesserung, *f.*
Oprawitel, *m.* Verbesserer, *m.*
Oprawiti, 4. verbessern, berichtigen; stellen, zurecht machen; regieren.
Oprawniti, 4. gerichtlich erweisen; Be=fugniß ertheilen.
Oprawník, Patron, *m.*
Oprawný, *a.* ordentlich.
Opřek, *ad.* überzwerch.
Opříti, 1. anstämmen; widersetzen.
Oprostiti, 4. befreien. [*pl. m.*
Oprsky, -prstky, *pl. m.* Speisereste,
Opruditi, 4. aufreiben, aufwetzen.
Oprůstka, Dispens, *f.*
Opselka, *m.* Unverschämter, *m.*
Opselý, *a.* schändlich; hündisch.
Opsiti, 4. hunzen; Hund machen.
Optálky, *pl. f.* kleine Geige, *f.*
Opučný, *a.* Schiefer=.
Opuchel, chlé, *f.* -chlí, *n.* -chlina, Geschwulst, *f.*; -chlý, *a.* aufgeschwol=
Opuka, *s.* opoka. [len.
Opuknauti, 2. rund um abspringen.
Opukowatý, *a.* tuffsteinartig.
Opustiti, 4. verlassen; vernachlässigen; übergehen; hängen lassen.
Opykati, 5. bereuen, bedauern.
Oř, e, *m.* Roß, *n.*; Hengst, *m.*
Orací, *a.* Acker=. [rerin, *f.*; Ackern, *n.*
Oráč, *m.* Ackersmann, *m.*; -ačka, Acke=
Ořaditi, 4. reinigen. [Ackerfeld, *n.*
Oradlo, Ackerwerkzeug, *n.*; Oranina,

Orati, 5. ackern, pflügen.
Orba, Ackern, *n.*; Landwirthschaft, *f.*
Orce, *m.* Pflüger, *m.*
Orda, Horde; Schaar, *f.*
Orebčan, Orebit, *m.*
Orební, *a.* Ackerbau=.
Ořech, u, Nuß, *f.*
Orel, rla, *m.* Adler, *m.*
Ořeší, *n.* Nußgarten, *m.*; Nußbaumholz, *n.*; -šář, Nußhändler, *m.*; -šina, Nußbaum; Nußbaumgarten, *m.*; Haselstaude, *f.*
Ořeška, Erdnuß, *f.*
Ořešník, Nußbeißer, *m.*; Spechtmeise, *f.*
Ořešný, *a.* Nuß=.
Ořezadlo, Buchbinderhobel, *m.*
Organy, *pl. f.* Orgel, *f.*; -nowati, 6. orgeln.
Oříšek, šku, Nüßchen, *n.*
Orlí, *a.* Adler=; -lice, *f.* Adlerweibchen, *n.*; -líček, čka, kleiner Adler, *m.*; -ličí, -liční, -ličný, *a.* Adler=.
Orloj, *m.* Uhr, *f.*
Orné, ého, *n.* Ackerlohn, *m.*; -ní, *a.* Acker=; -nice, *f.* Ackerland, *n.*; Thauerde, *f.*; -ný, *a.* ackerbar, urbar.
Oroče, ete, *n.* Jährling, *m.*
Orodowati, 6. fürbitten; -wník, Fürbitter, *m.*
Orsej, *m.* Schaarbock, *m.*
Ortel, e, *m.* Urtheil, *n.*; -lní, *a.* Urtheils=; -lowati, 6. aburtheilen, verurtheilen.
Ortutiti, 4. verquicken.
Oručí, *n.* Waffen, *pl. f.*
Orudí, -uží, *n.* Werkzeug; Gefäß, *n.*; Waffe, *f.*
Orůznělý, *a.* einzeln; öde.
Orůzniti, 4. zerstreuen.
Os, i, *f.* osa, Achse, Welle, *f.*
Os, a, *m.* osa, Wespe, *f.*
Osačiti, 4. umzingeln.
Osad, Bodensatz, *m.*
Osada, Einfassung; Ansiedlung, Colonie, *f.*; Kirchsprengel, *m.*
Osadiště, *n.* Colonie, Pflanzstadt, *f.*
Osaditi, 4. einfassen; gründen; aufstellen; ansiedeln.
Osadní, *a.* Kirchsprengel=, Gemeinde=; -dník, Pfarrkind, *n.*; Eingepfarrter; Colonist, *m.*
Osadský, *a.* Orts=.
Osah, u, Umfassung, *f.*
Osákati, 5. vertrocknen; stranden.
Osáklina, trockner Ort, *m.*
Osamělec, lce, *m.* Isolirter, *m.*; -mělý, -motnělý, *a.* allein, einsam; -měti, -motněti, 3. allein, einsam verbleiben; -miti, -motniti, 4. einsam machen; -motě, *ad.* allein, einsam.
Osapiti se, 4. anschnarchen.
Osatý, *a.* besäet.

Osauch, u, -aušek, grober Kuchen, *m.*; Ohrfeige, *f.*
Osauš, e, *m.* dürrer Baum, *m.*
Osčadati se, 5. sparen, knausern.
Oseč, i, *f.* Umhauen, Abhauen, *n.*; Verhau, *m.*
Osečné, Kelterwein, *m.*
Osedlí, *n.* Ansässigkeit, *f.*; Besitz, *m.*
Osedlina, Pflanzstatt, *f.*
Osedlý, *a.* ansässig; angesiedelt.
Osejpka, Umschüttung, *f.*; -pky, *pl.* Blattern, *pl. f.*; -pnice, *f.* Blatternhaus, *n.*
Osech, u, Zaunrübe, *f.*
Osek, Abgehauenes, *n.*; Verhau, *m.*
Osekáč, *m.* Hauklinge (Hufschmied), *f.*
Osekán, u, Knüttel; Klotz, *m.*
Osekanec, Verstümmelter, *m.*
Osel, sla, *m.* Esel, *m.*; -lstwí, *n.* Eselei, *m*
Oseň, sně, *f.* Herbst, *m.*; Saat, *f.*
Osení, *n.* Saat, *f.*; Saatfeld, *n.*
Osep, spu, osyp, u, Umschüttung, *f.* Schüttgetreide, *n.*; -pný, -pní, *a.* Schüttgetreide=.
Oses, a, Ferkel im Saugen, *n.*
Oset, u, Stachel, *m.*; Ackerdistel, *f.*
Osetí, *n.* Saat, *f.*
Osetka, Striezel, *m.*; Stück Butter, *n*
Osewek, wku, Aussaat, *f.*
Osí, *a.* Achsen=; Wespen=.
Osidelný, *a.* hinterlistig.
Osidlati, 5. verstricken.
Osidliti, 4. ansiedeln.
Osidlo, Strick, Strang, *m.*; Schlinge, *f.*
Osímí, *n.* Saamendecke, *f.*
Osina, wosina, Aehrenspitze, Granne, *f.*
Osiřalý, -řelý, *a.* verwaiset; -řeti, 3. Waise werden; -řiti, 4. zur Waise machen.
Osk, (wosk), Wachs, *n.*
Oska, Achse, *f.*
Oskeruše, oškeruše, oskoruše, *f.* Eberesche, *f.*
Osla, Wetzstein, *m.*; Butterstück, *n.*
Oslablý, *a.* schlaff, schwach.
Osladič, -deř, *m.* Engelsüß, *m.*; Süßwurzel, *f.*
Oslák, -lář, *m.* Eseltreiber, *m.*
Oslátko, junger Esel, *m.*
Oslawa, Verherrlichung, *f.*; Ruhm, *m.*; -wce, *m.* Verherrlicher, *m.*; -witi, 4. -wowati, 6. verherrlichen, preisen, verklären; -wný, *a.* verherrlicht.
Osle, ete, *n.* Eselchen, *n.*; -lice, *f.* Eselin, *f.*; -líček, čka, Eselchen, *n.*; -ličí, *a.* Esels=; -lička, Eselin, *f.*; Wetzstein, *m.*; -lík, Eselchen, *n.*
Osliz, u, *m.* Schleim, *m.*; -zlý, *a.* schleimig; schmierig.
Oslnauti, 2. erblinden.
Oslohonec, nce, *m.* Eseltreiber, *m.*

Oslon, u, Ofenloch, *n*.
Oslona, Blindheit; Umhüllung, *f*.
Osloni, *n*. Sonnenschein, *m*.
Osloniti, -oňowati, 4. 6. beleuchten.
Oslowatěti, 5. eseldumm werden; -wice, *f*. Eselhaut, *f*.; -wina, Eselei, *f*.; Eselfleisch, *n*.; Eselhaut, *f*.; -wský, *a*. eselhaft; Esels-; -wstwí, *n*. Eselei, *f*.
Osluní, *n*. Ort im Sonnenschein, *m*.
Osluniti, -uňowati, 4. 6. erhellen.
Oslunko, Sonnenbeleuchtung, *f*.
Oslupka, Rücken, *m*.
Oslýchati, 5. nicht erhören; versagen.
Osm, *num*. acht.
Osmahlý, *a*. versengt, gebräunt.
Osmák, Achter, *m*.
Osmdesát, -sáte, *num*. achtzig; -tka, Achtzig, *f*.; -tník, Achtziger, *m*.; -tý, achtzigster.
Osmejčiti, 4. abkehren; abwischen.
Osměliti se, 4. sich erkühnen, ermannen; -liwý, *a*. kühn, muthig. [*n*.
Osmerka, Achter, *m*.; achteimeriges Faß,
Osmerník, u, Acht, *f*.
Osmerý, *a*. achterlei. [tel, *n*.
Osmice, *f*. Acht, *f*.; Achter, *m*.; Ach-
Osmihranník, u, Achteck, *n*.
Osmík, Acht(groschen)stück, *n*.
Osmina, achter Theil, *m*.
Osmmecítmý, *a*. achtundzwanzigster.
Osmnáct, *num*. achtzehn; -náctka, -náctník, u, Achtzehner, *m*.; -náctý, *a*. achtzehnter.
Osmrda, *m*. *f*. Schummel, Klepper, *m*.
Osmrdati, osmrdati se, 5. geschäftig thun; -dawý, *a*.
Osmsetkrát, *ad*. achthundertmal.
Osmý, *a*. achter.
Osnadniti, 4. erleichtern.
Osnák, u, Schnitzer, *m*.
Osněžiti, 4. mit Schnee bedecken. [*m*.
Osník, Schnittmesser, *n*.; Himmelspol,
Osnowa, Weberzettel; Plan, *m*. Anlage, *f*.; -wač, -wař, e, *m*. Anzettler; Anstifter, *m*.; -wati, 6. anzetteln; anspinnen; schnitzen. [Schneide-; Schnitz-.
Osný, osní, *a*. Achsen-; Schnitt-,
Osoba, Person; äußere Gestalt; Rolle, *f*.; -obenstwo, Personal, *n*.
Osobení, *n*. Anmaßung, *f*.
Osobitě, *ad*. persönlich.
Osobiti sobě, 4. sich zueignen, anmaßen.
Osobitý, *a*. abgesondert, eigen.
Osobliwý, *a*. eigenthümlich.
Osobně, *ad*. persönlich.
Osobník, Sonderling; Privatmann, *m*.

Osobniti, 4. persönlich machen.
Osobný, -bní, *a*. persönlich; ansehnlich.
Osobolibný, *a*. parteiisch.
Osobowati, 6. anmaßen.
Osobstwo, *n*. Personenzahl, *f*.
Osočitel, *m*. Angeber, *m*.; -čiti, 4. -čowati, 6. angeben; anschwärzen.
Osoh, Nutzen; Zins, *m*.; -howati, 6.
Osopiti se, 4. anschnauzen. [nützen.
Osowitý, *a*. wespenartig.
Osožiti, 4. nützen; -žný, *a*. heilsam.
Ospa, Pocke, *f*.; Haferschrot, *m*.
Ospale, -pánliwě, *ad*. schläfrig; -alec, lce, *m*. Schläfer, *m*.; -alka, -kyně, *f*. Schläferin, *f*.; -alý, -ánliwý, *a*. schläfrig; unthätig; -anliwina, Schlaftrunk, *m*. [Federkiel, *m*.
Ospenec, nce, *m*. -penka, -pěnka,
Ospice, *pl*. *f*. Kindsblattern, Masern,
Ospiny, *pl*. *f*. Blattern, *pl*. *f*. [*pl*. *f*
Ospowý, *a*. Schüttgetreide-.
Osprawedlniti, 4. rechtfertigen.
Ospy, s. osep, ospa.
Osrdí, *n*. Zwerchfell; Eingeweide, *n*.
Osrdný, *a*. herzhaft.
Osrkati, -kowati, 5. 6. ächzen; zischen
Ost, Spitze, *f*.; Stachel, *m*.
Ostarati, 5. versorgen; se, altern.
Ostarek, größeres Kalb; Rumpfleder, *n*
Ostařelý, -arlý, -arožný, *a*. ältlich.
Ostatečný, *a*. übrig, rückständig; -tek, tku, *m*. Ueberschuß; Rest, *n*.; Ueberbleibsel, *n*.; letzter Faschingstag, *m*.
Ostati, 5. übrig bleiben.
Ostatní, -tný, *a*. übrig; letzter.
Ostawče, ete, *n*. entwöhntes Kind, Kalb, u. dgl., *n*. [*m*.
Ostáwek, wku, Stecken vom Zaume,
Ostawělý, *a*. verlassen, öde.
Ostawiti, 5. hinterlassen; absetzen; ent-
Ostech, u, Scheu, *f*. [wöhnen.
Ostejchawý, *a*. scheu; schamhaft.
Osten, tnu, -nec, nce, *m*. Stachel,
Ostěna, Aehrenspitze, *f*. [Dorn, *m*.
Ostenek, nku, -nka, Stachel, *m*.; Stoppel (Federvieh), *f*.
Ostenowatý, -tnowatý, *a*. stachelig.
Ostera, Vorhang, *m*.; Hülle, *f*.
Ostí, *n*. Aehrenspitzen, *pl*. *f*.; Ackerdi-
Ostňák, Spornflügel, *m*. [stel, *f*.
Ostnec, tence, *m*. Stachel, *m*.; -tnatý, *a*. mit Stachel.
Ostojím, ostáti, 1. Stand halten.
Ostowí, *n*. Ackerdisteln, *pl*. *f*.
Ostrabiti, 4. ermannen; stärken. [*m*.
Ostraha, Sorge; Bewachung, *f*.; Schutz,

**Ostrach**, u, Schrecken, *m.*
**Ostraj**, Pikberg, *m.*
**Ostraž**, e, *f.* Obhut, *f.*
**Ostrážce**, *m.* Behüter, *m.* [beschützen.
**Ostražiti**, 4. ostrahowati, 6. bewachen,
**Ostražitý**, *a.* wachsam; kühn.
**Ostražný**, *a.* wachsam; Obhut=.
**Ostrba**, Leimstange, *f.*
**Ostře**, *ad.* scharf, beißend.
**Ostředek**, dku, Erdfurchenrain, *m.*
**Ostředkowati**, 6. furchen.
**Ostřen**, *a.* bedeckt, umgeben; geschärft.
**Ostřenka**, Blumenkäfer, *m.*
**Ostřepek**, pku, Krätze, *f.*; unvollkommenes Ei, *n.*
**Ostrew**, ostrw, trwi, trwe, *f.* -trwa, ostrwí, *n.* Leiterbaum, *m.*; Sturmleiter; Stange, *f.*
**Ostrejš**, e, *m.* Auster, *f.*
**Ostří**, *n.* Schneide, *f.*
**Ostřice**, *f.* Scharfgras, *n.*
**Ostřicí**, *a.* Schärf=, Spitz=. [*m.*
**Ostřihatel**, *m.* Bewacher; Beschneider,
**Ostříhati**, 5. ostřihowati, 6. beschneiden; beschützen, hüten.
**Ostřina**, scharfer Aetzstoff, *m.*
**Ostříti**, 4. schärfen, spitzen.
**Ostříti**, 1. umhüllen, decken.
**Ostříž**, *m.* Baumfalke, *m.*
**Ostřižek**, žku, Abschnitzel, *m.*
**Ostřižitý**, *a.* rund umschnitten, entblößt.
**Ostrobýl**, *m.* Schotendorn, *m.*
**Ostročelák**, Thurmheuschrecke, *f.*
**Ostroh**, u, Pallisaden, Stacketen, *pl. f.*
**Ostroha**, ostruha, Sporn, *m.*
**Ostrohranný**, *a.* scharfkantig.
**Ostroj**, *m.* Einrichtung, *f.*
**Ostrojiti**, 4. einrichten.
**Ostrolist**, u, Stechpalme, *f.*
**Ostrooký**, *a.* scharfsichtig.
**Ostropes**, psu, Frauendistel, *f.*
**Ostroslaup**, Pyramide, *f.*
**Ostrost**, ostrota, Schärfe, Schneide; Rauhigkeit, *f.*
**Ostroumný**, *a.* scharfsinnig.
**Ostrow**, a, u, Insel, *f.*
**Ostrowan**, a, *m.* Inselbewohner, *m.*
**Ostrowec**, wce, *m.* Insel, *f.*
**Ostrowení**, -wí, *n.* Inselgruppe, *f.*
**Ostrowid**, Luchs, *m.*
**Ostrowidný**, *a.* scharfsichtig.
**Ostrowský**, *a.* Insel=.
**Ostrowtipný**, *a.* scharfsinnig, geistreich.
**Ostrožina**, Brombeere, *f.*
**Ostrožka**, ostružka, kleiner Sporn; Rittersporn, *m.*
**Ostrožnatý**, *a.* spornförmig.
**Ostrožnice**, *f.* Fersenbein, *n.*
**Ostrožnictwí**, *n.* Sporerhandwerk, *n.*
**Ostrožník**, ostružník, Sporer, *m.*
**Ostrožný**, ostrohowý, *a.* Sporn=.
**Ostruha**, Sporn, *m.*; Charpie, *f.*
**Ostruhanina**, -užek, Heruntergeschabtes, *n.*
**Ostruhař**, *m.* Spornmacher, *m.*
**Ostrůwek**, wku, *m.* Inselchen, *n.*
**Ostružek**, žku, Späne, *pl. m.* Schab-
**Ostružen**, žnu, Eiterstock, *m.* [sel, *n.*
**Ostružina**, -žinní, *n.* Brombeerstaude, *f.*; -žinný, *a.*
**Ostrw**, s. ostrew. [sinnig.
**Ostrý**, *a.* scharf, schneidig; streng; scharf-
**Ostrýš**, *m.* Riedgras, *n.*
**Ostuda**, Erkühlung; Plage, *f.* Verdruß, *m.*; Schande, *f.*; *m.* Schamloser, *m.*
**Ostuditi**, 4. abkühlen; abscheulich machen.
**Ostudný**, *a.* abscheulich, häßlich.
**Ostuzení**, *n.* Abkühlen, *n.*; Ekel, *m.*
**Ostydlý**, *a.* abgekühlt; ekelhaft; mißfällig.
**Ostydnauti**, 2. erkalten; anekeln.
**Ostýcha**, Scheuen, *n.* Ekel, *m.*
**Ostýchati**, 5. sich scheuen.
**Ostýchawec**, wce, *m.* scheuer Mensch, *m.*
**Ostýchawý**, *a.* scheu, schamhaft, blöde.
**Osud**, u, Urtheil; Schicksal, Geschick, *n*
**Osudenka**, -dička, Fee, *f.*
**Osudí**, *n.* -díčko, Gefäß, Geschirr, *n.*
**Osudnice**, *f.* Schicksalsgöttin, *f.*
**Osudný**, *a.* Schicksal=, Gerichts=.
**Osuhel**, hle, *f.* Winternebel, kahler
**Osuhlý**, *a.* traurig, finster. [Frost, *m.*
**Osuch**, osauch, u, trockner Kuchen; ausgetrockneter Alter, *m.*
**Osuchlý**, *a.* abgetrocknet.
**Osunauti**, 2. hinrücken.
**Osupliwý**, *a.* bärbeißig.
**Osuška**, -šowačka, Abwischtuch, *n.*
**Osutí**, *n.* -tina, Ausschlag, *m.*
**Osutiny**, *pl. f.* Masern, *pl. f.*
**Osutý**, *a.* überschüttet; voll; Blattern habend.
**Oswěcení**, *n.* Weihen, Heiligen, *n.*
**Oswěcowání**, *n.* Erleuchtung, Aufklärung, *f.*
**Oswědčitel**, *m.* Bezeuger, *m.*
**Oswědčiti**, 4. -dčowati, 6. bezeugen.
**Oswědomiti**, 4. zum Bewußtsein bringen. [klärung, *f.*; -tidlo, =smittel, *n.*
**Oswět**, u, -ěta, Beleuchtung, *f.* Auf-
**Oswětiti**, 4. heiligen, weihen.

Oswětliti, 4. erleuchten, aufhellen.
Oswětloň, ně, *m.* Luster, *m.*
Oswícenec, nce, *m.* Aufgeklärter, *m.*
Oswícení, *n.* Erleuchtung, Aufklä-[rung, *f.*
Oswícenost, Durchlaucht, *f.*
Oswícený, *a.* erleuchtet.
Oswít, u, Morgendämmerung, *f.*
Oswítiti, 4. erleuchten; umstrahlen; aufklären.
Oswítnauti, 2. licht werden.
Oswoboditi, 4. befreien, entledigen.
Oswojiti, 4. anmaßen, aneignen.
Osyčí, osykowí, *n.* -čina, Espenwald, *m.*
Osyčí, *a.* Espen-.
Osyka, Espe, *f.*
Osyp, Schütt-, Getreidezins, *m.*
Osypek, Aufhaufen, *m.*
Osypka, Mehlbahn; Ueberschüttung, *f.*
Osypky, *pl.* Schüttgetreide, *n.*
Osypy, *pl. f.* Blattern, *pl. f.*; Wall, *m.*
Ošafrániti, 4. mit Safran würzen, fär-[ben.
Ošala, Blendwerk, *n.*
Ošálenec, nce, *m.* Betrogener, *m.*
Ošáliti, 4. täuschen, prellen.
Ošatina, Fischkorb, *m.*
Ošatka, Backschüssel von Stroh, *f.*
Ošaust, a, Lumpenkerl, *m.*; -ustati, 5. abstreifen, betrügen.
Ošcm, a, Betrug, *m.*
Ošemet, i, *f.* Hinterlist, Falschheit, *f.*
Ošemetiti, 4. betrügen.
Ošemetník, Hinterlistiger, *m.*
Ošemetný, *a.* hinterlistig, falsch.
Ošereděti, 3. häßlich werden.
Ošeřiti, 4. grau machen.
Ošetřiti, -třowati, 4.6. pflegen, warten.
Ošiditi, 4. überlisten, betrügen.
Ošípati, 5. reiben, kratzen.
Ošismati, -šlati, 5. besudeln.
Ošitka, Strohschüssel, *f.* Korb, *m.*
Ošizení, *n.* Betrug, *m.*
Oškapěti, 3. schlaff werden.
Oškera, *m.* Fratzenmacher, *m.*
Oškeřiti, 4. Zähne fletschen.
Oškleba, *m. f.*; -baň, e, -benec, nce, *m.* Fletscher, *m.* [Gesichter schneiden.
Ošklebiti, 4. weit aufthun; fletschen;
Ošklebky, *pl. m.* garstiges Gesicht, *n.*
Ošklivení, *n.* Abscheu, Ekel, *m.*
Ošklivití, 4. ekeln, häßlich machen.
Ošklivůstka, Ekel, *m.* [haft.
Ošklivý, *a.* garstig, abscheulich, ekel-
Ošklubati, 5. abrupfen, abreißen.
Oškrabek, bku, Abschabsel, *n.*
Oškrd, u, Bille, *f.* Spitzhammer; Mei-ßel, *m.*
Oškrda, Zimmerart, *f.*; -dík, Spitz-meißel, *m.*; -diti, 4. hacken, harken.
Oškřeti, 5. anrühren; brandmalen.
Oškřipec, pce, *m.* Kloben, *m.*
Oškrna, Mühleisen, *n.*
Oškrobiti, 4. steifen, stärken (Wäsche).
Oškwarek, Gribe, *f.* Fettklumpen, *m.*
Oškwrliti, 4. ansengen.
Ošlapí, *n.* Fußsohle, *f.*
Ošlechtiti, 4. veredeln, verschönern.
Ošlejch, u, Eschlauch, *m.*
Ošmaniti, 4. wegnehmen.
Ošnora, Diplomenschnur, *f*
Ošperkowati, 6. verzieren.
Ošpice, *f.* -pička, Hitzblatter, *f.*
Oštabla, Damenbrett, *n.*
Oštadati se, 5. womit sparsam sein.
Oštara, Unannehmlichkeit, *f.*; -rný, *a.* [widerlich
Oštěklý, *a.* belfernd.
Oštěniti se, 4. werfen (Hunde).
Oštěp, -típ, Spieß, Speer, *m.*
Oštěpačka, Zimmerart, *f.*; -pisko, -piště, *n.* Schaft (des Spießes), *m.*
Oštěpowati, 6. behauen, bezimmern.
Oštěr, Hinterarm, Hinterhebel, *m.*
Oštíp, u, Spieß, Speer, *m.*
Oštípček, pečku, Spießchen, *n.*; -pník, Harpunirer, *n.*
Oštipek, pku, Span, *m.*
Oštipowati se, 6. anfahren.
Oštíralý, *a.* eingetrocknet.
Ošuliti, 4. bevortheilen.
Ošumělý, *a.* abgeschabt, kahl; -měti, 3. kahl werden; -miti, 4. zerschaben, [prellen.
Ošurpěti, 3. häßlich werden.
Ošust, a, Narr, *m.*
Ošusta, *m.* Schuft, *m.*
Ošustiti, 4. betrügen. [schlagen.
Ošustnauti, 2. mit Wasser begießen;
Ošusty, *pl.* schlüpfrige Stelle, *f.*
Ošuzditi, 4. streifen; schlagen.
Ošwabiti, 4. ausstaffiren.
Ošwařiti, 4. schmuck machen. [hend.
Otáčiwý, -čliwý, *a.* sich windend, dre-
Otáčka, Wickelstroh, *m.*
Otáčný, *a.* drehbar.
Otahlice, *f.* Reifrock, *m.*
Otáhlý, *a.* herumgezogen. [halm, *m.*
Otajek, jku, Thauwetter, *n.*; Neben-
Otájeti, 5. aufthauen; sich erholen.
Otápek, pku, otápka, Haut (auf Milch), *f.*
Otauh, u, Strick beim Vogelstellen, *m.*
Otaupati, 5. säumen.
Otawa, Grummet, *n.*
Otawiště, *n.* Grummetwiese, *f.*

Otawiti se, 4. sich erholen.
Otawník, Grasschnepfe, *f.*
Otawný, -wní, *a.* Grummet=.
Otáz, u, -zka, Frage, *f.*; -zní, *a.* Frag=; -zowač, *m.* Frager, *m.*
Otcowský, *a.* väterlich, Vater=; -wstwí, *n.* Vaterschaft, *f.*
Otcůw, owa, *a.* des Vaters.
Otčenáš, Vaterunser, *n.*
Otčím, Stiefvater, *m.* [ter), *f.*
Otčina, Heimath; Erbschaft (nach Va=
Otčizna, väterliches Erbtheil; Vaterland, *n.*; Vaterstadt, *f.*
Otec, tce, *m.* Vater, *m.*
Otéci, 1. anschwellen; einfließen.
Otecký, *a.* väterlich.
Otěhotněti, 3. schwanger werden.
Oteklina, Geschwulst, *f.*; -klý, *a.* geschwollen, schwülstig.
Oteliti, 4. -lowati se, 6. kalben.
Otep, i, ě, *f.* otépka, otýpka, Bund, Bündel, *n.*; Busch, *m.*
Otěpi, *n.* Bürde, Last, *f.*
Otěpice, *f.* Dachschober, *m.*
Otepliti, oteplowati, 4. 6. erwärmen.
Otepný, *a.* Schütten=, Bund=.
Otěrek, Abfall, *m.*
Otesek, sku, behauenes Stück Holz, *n.*
Otesník, Steinmetzwerkzeug, *n.*
Otewření, *n.* -wřenina, Oeffnung, *f.*
Otewřenost, Offenherzigkeit, *f.*
Otewřhuba, otewřiústa, *m. f.* Maulaffe, *m.*
Otewříti, 1. öffnen, aufsperren; entdecken.
Otěž, i, *f.* Zügel, *m.*
Otiptawiti, 4. verschleimen.
Otisk, u, Abdruck, *m.*
Otka, Pflugreute, *f.*
Otlačenina, Schwiele, *f.*
Otlachati, 5. vorschwatzen.
Otlak, u, Hautschwiele, *f.*
Otlučky, *pl. f.* Stampfspreu, *f.*
Otluk, Brachfeld, *n.*; Taugenichts, *m.*; Hure, *f.*
Otlustný, *a.* etwas dick, fett. [finstern.
Otmíti, 4. -měti, 3. -míwati, 5. ver=
Otočiti, 4. umwickeln; umdrehen.
Otočitý, *a.* umwendig, behend; -čiwý, *a.* umwendbar.
Otočnice, *f.* Binde, *f.* [*f.*
Otočník, u, Kopfbinde; Sonnenwende,
Otočný, *a.* umschließend; rund. [*f.*
Otok, u, Umfluß, *m.* Geschwulst; Drüse,
Otop, u, Brennholz, *n.*
Otrap, u, -apa, Qual, *f.*; Entsetzen, *n.*; Plaggeist; Lumpiger, *m.*
Otrápiti, 4. entsetzen; betäuben; -pný, *a.* erstasich.
Otrawa, Gift, *n.*; -áwiti, 4. -awowati, 6. vergiften; -awník, Giftmischer, *m.*; -awný, *a.* giftig.
Otrčiti, 4. herrecken.
Otřebek, bku, Auswurf, Auskehricht, *m.*
Otřenina, Wunde vom Reiben, *f.*
Otřepek, pku, *m.* Flachsabfall, *m.*; Ei ohne Schale, *n.* [*m.*
Otřepenec, nce, *m.* abgerissener Mensch,
Otřepený, *a.* abgefasert; zerrissen.
Otřepilý, *a.* gefasert, aufgerissen.
Otresk, a, Klachel, Lümmel, *m.*
Otřeštěn, otříštěn, *a.* entsetzt; betäubt.
Otřeštiti, 4. betäuben.
Otrhanec, nce, *m.* Halunke, Schuft, *m.*
Otřislý, *a.* abgerissen.
Otrlý, *a.* abgehärtet.
Otrocký, *a.* sklavisch, leibeigen; -ctwí, *n.* Leibeigenschaft, *f.*; -če, -ůče, ete, *n.* Sklavenkind, *n.*; -čí, *a.* Sklaven=; -čina, sklavisches Gesindel, *n.*; -čiti, 4. Sklave sein; zum Sklaven machen; -čník, Sklavenhändler, *m.*
Otrojen, *a.* verdreifacht. [fach.
Otrojiti, 4. verdreifachen; -jitý, *a.* drei=
Otrok, Sklave, Leibeigener, *m.*; -kyně, *f.* Sklavin, *f.*
Otrolek, lku, *m.* Abreibsel, *n.* Abfall, *m.*
Otroliti, 4. abreiben. [chen.
Otrtati, 5. abgreifen, unempfindlich ma=
Otrubní, -bný, *a.* Kleien=; -bník, Kleienhändler, *m.*
Otruby, *pl.* Kleien, *pl. f.*
Otrus, u, -sina, Brocken; Grind, *m.*
Otuh, u, *m.* Band, *n.*
Otuchnauti, 2. schwinden; ahnen.
Otupný, *a.* schauerhaft, bang.
Otutlati, 5. begreifen, abdrücken.
Otwírawý, *a.* öffnend.
Otwor, u, Oeffnung, *f.*; -wořitý, *a.* offen; -worný, *a.* aufschließbar.
Otwrdlý, -dný, *a.* hart, fest.
Otyčiti, 4. mit Pfählen versehen.
Otýkati, 5. rings herum bestecken.
Otylý, *a.* feist, fett.
Otýniti, 4. umpfählen, umzäunen.
Otýpka, Schütte, *f.* Büschel, *n.*
Otýti, 1. feist werden.
Owa! *i.* sieh!
Owad, a, Viehbremse, *f.*
Owaditi, 4. anstoßen, berühren.
Owak, *ad.* sonst, anders.
Owal, u, *m.* Stück Brod, *n.*
Owaliti, 4. derb schlagen.

Owar, u, Wurstsuppe, *f.*
Owce, *f.* Schaf, *n.*
Owčácký, *a.* Schäfer=; -čiti, 4. Schäferleben führen; -čák, a, *m.* Schafhirt, *m.*; Pfeilschlange, *f.*
Owčárna, Schäferei, *f.*; Schafstall, *m.*;
Owčí, *a.* schafig, Schaf=.
Owčice, *f.* Blasenpocken, *pl. f.*
Owčin, u, -činec, nce, *m.* Schafstall, *m.*
Owčina, Schafleder, *n.* =haut, *f.*
Owčíř, *m.* Schäfer, *m.*
Owčírna, Schafstall, *m.*
Owdowělý, *a.* verwitwet.
Owes, wsa, su, *m.* Hafer, *m.*
Owesnice, *f.* Haferbirn, *f.*
Owesník, a, Rasenschmellen, *m.*
Owesniště, *n.* Haferfeld, *n.*; -sný, -sní, *a.* Hafer=.
Owětrati, 5. an der Luft trocknen.
Owětřiti, 4. erwittern.
Owěžiti, 4. mit Thürmen versehen.
Owískář, *m.* Haferbauer, *m.* [gen.
Owládati, 5. überwinden, sich bemächti=
Owlažniti, 4. lau machen.
Owlažewací, *a.* Kühl=.
Owlhlý, *a.* feucht.
Owoce, *n.* Obst, *n.*; Frucht, *f.* Nutzen, [*m.*
Owocnatý, *a.* fruchtreich.
Owocnice, *f.* Obstkeller, *m.*; =händlerin, *f.*; -cník, Obsthändler, *m.*; -cný, -cní, *a.* Obst=, Frucht=.
Owodniti, 4. wässern.
Owolatěti, 3. Kropf bekommen.
Owowol, a, *m.* Bisamthier, *n.*
Owrat, u, Wendung, *f.*
Owraubiti, 4. umkerben.
Owsař, *m.* Haferhändler, *m.*; -senák, u, Haferbrod, *n.*; -sina, -siha, Windhafer, *m.*; -sitý, *a.* Hafer=.
Owšednělost, Alltäglichkeit, *f.*; -dněti, 3. gemein werden; -dniti, 4. gemein machen.
Owšem, *ad.* ganz und gar; allerdings.
Owšíwati se, 5. sich winden.
Ozáblina, Frostbeule, *f.*
Ozáblý, *a.* erfroren, frostig.
Ozábnauti, -bati, 2. 5. erfrieren, erkalten.
Ozákopiti, 4. mit Graben umgeben.
Ozářiti, 4. bestrahlen.
Ozbožiti, -žniti, 4. bereichern; gottselig, gottähnlich machen.
Ozbrojenec, nce, *m.* Bewaffneter, *m.*
Ozbrojiti, -jniti, 4. bewaffnen, wappnen.
Ozdoba, Zierde, *f.* Putz, *m.*
Ozdobilka, rhetorische Figur, *f.*
Ozdobiti, 4. -bowati, 6. verzieren, aufputzen; -bník, Verzierer; Modehändler, *m.*; -bný, *a.* zierlich.
Ozdrawělý, *a.* genesen.
Ozdrawěti, 3. -wnauti, 2. genesen.
Ozdrawiti, 4. heilen. [ti, 4. adeln.
Ozemaněti, 3. Edelmann werden; -ni-
Ozembuch, a, kurzer dicker Mensch; Stocknarr; starker Wein, *m.*
Ozew, zwu, Widerhall, *m.*
Ozibati, 5. sich erfrieren.
Ozim, i, *f.* -mina, -ma, Wintersaat, *f.*
Ozimiti se, 4. kalt werden; -mní, -mý,
Označiti, 4. bezeichnen. [*a.* Winter=.
Oznam, u, Rapport, *m.*
Oznáti se, 5. bekannt, heimisch werden.
Oznama, Anmeldung, *f.*; -mek, mku, Nachricht, *f.*; -men, *a.* bekannt gemacht, gemeldet.
Oznamenati, 5. anzeigen, bemerken.
Oznámení, *n.* Bekanntmachung; Aufbietung, *f.*; Rapport, *m.*
Oznámiti, 4. -mowati, 6. bekannt machen, verkünden, rapportiren; -miwý, -mliwý, *a.* Meld=.
Oznoba, -benina, Frostbeule, *f.*
Oznobiti, 4. erfrieren, abfrieren.
Ozobati, 5. bepicken.
Ozobí, *n.* Schnabelhaut, *f.*
Ozorný, *a.* ansehnlich, groß.
Ozprostiti, 4. befreien.
Ozračiti, 4. anschaulich machen.
Ozředlo, Spundloch (Faß), *n.*
Ozub, u, -bec, Stollen (Hufeisen), *m.*; Schnallenstift, *m.*
Ozubatěti, 3. Zähne bekommen.
Ozurný, *a.* streng, hart.
Ozwalka, ozýwalka, Echo, *n.*
Ozwání, *n.* Melden, *n.*; Replik, *f.*
Ozwati se, 1. sich melden, antworten.
Ozwěna, Widerhall, *m.*
Ozwlašt, *ad.* für sich besonders; -áštiti, 4. vereinzeln.
Ozwuk, u, Schall; Wiederhall, *m.*
Ožahawý, *a.* Scham erregend, abscheu=
Ožanka, Gamander, *m.* (Pfl.). [lich.
Ožásnauti se, 2. -sati se, 5. sich entsetzen.
Ožebračiti, 4. an Bettelstab bringen.
Ožeh, u, Feuerbrand, *m.*; Ofenkrücke, *f.*
Ožehnauti, ožáhnauti, 2. abbrennen, besengen.
Oželeti, 5. bejammern, verschmerzen.
Oženiti, 4. verheirathen.
Oženky, *pl. f.* Schröpfe, *f.*
Ožidelní, *a.* Sattel=.
Ožilý, *a.* wieder lebendig

Ožina, ožinka, Schröpe, Abgraserei, *f.*
Ožinek, nku, Erntefest, *n.*
Ožírač, *m.* Abnager, *m.*
Ožíračný, *a.* berauschend. [versoffen.
Ožírawý, *a.* befressend; berauschend;
Ožiti, ožíwati, 4. 5. aufleben; sich erholen.
Ožíwač, *m.* wiederkäuendes Thier, *n.*
Ožiwawý, *a.* wiederkäuend.
Ožiwiti, 4 beleben; -wilý, *a.* belebt.
Ožlázowatěti, 3. drüsig werden.
Ožlkel, a, *m.* Gelbsucht, *f.*
Ožluknauti, 2. gelb werden.
Ožlutiti, 4. gelb machen.
Ožráč, ožralec, *m.* Säufer, *m.* [ferin, *f.*
Ožralice, ožranice, ožralkyně, *f.* Säu-
Ožraliwý, ožírawý, ožíračný, *a.* berauschend; säuferisch.
Ožralský, *a.* Sauf-.
Ožralstwí, *n.* Völlerei, *f.*
Ožralý, *a.* besoffen; berauschend.
Ožrati, ožírati, 5. benagen; besaufen.
Ožžený, *a.* versengt.

# P.

Paběrek, rku, Nachlese, *f.*
Paběrkář, paběrník, Nachleser, *m.*
Paběrowati, 6. nachernten, nachlesen.
Pablesk, u, Afterblitz, *m.*
Pabučí, *n.* dürres Waldreis, *n.*
Pabůh, oha, Abgott, *m.*
Pac, i, *f.* Handschlag, *m.*
Paciti, 4. schlagen.
Packa, Händchen, *n.*
Packowati, 6. stolpern.
Pacorek, rka, Stiefsohn, *m.*
Páč, i, *f.* Brecheisen, *n.* Hebestange, *f.*
Pačech, -čoch, u, Mörtel, *m.*
Pačechowati, 6. damit anwerfen.
Pačepek, -pky, *pl.* Zapfenbier, *n.*
Pačes, u, -sy, *pl. m.* -sí, *n.* Mittelwerg, *n.*; Schopf, *m.*; -sný, *a.* Mittelwerg-. [*m.*
Pačidlo, Hebel, *m.*; -čina, Hinterräder,
Pačirati, 5. zu zweit aushecheln.
Pačísek, -česek, sku, Mittelwerg, *n.*; Kratzelfucken, *pl. f.*; -číska, Hechel dazu, *f.*
Páčiti, 4. winden, heben, drehen; se, sich werfen; sich weigern.
Pačkati, 5. plätschern.
Pačoch, s. pačech. [padací, *a.* Fall-.
Pád, u, *m.* Fall, Sturz, *m.*; Endung, *f.*;
Padák, u, Meisenkasten, *m.*; Fallthür, *f.*
Paďák, a, Tölpel, *m.*

Padalec, lce, *m.* Leguaneidechse, *f.*
Padalka, -dánka, abgefallenes Obst, *n.*
Padati, padnauti, 5. 2. fallen, einstürzen.
Padauče, -dawky, *pl. f.* abgefallenes Obst, *n.*; -dawý, *a.* fallend.
Padaucnice, *f.* Fallsucht, *f.*; -aucník, Fallsüchtiger, *m.*
Padauch, a, Galgenschwengel, Spitzbub, *m.*; -ušník, Bösewicht, *m.*
Pádel, e, *f.* u, *m.* Fallobst, *n.*
Paděl, u, *m.* Antheil, *m.*; -lkář, *m.* Besitzer eines Feldtheiles, *m.* [Hure, *f.*
Paděra, *m.* Schinder; Kielstengel, *m.*;
Paděrek, rku, *m.* Stumpf, *m.*
Paděrkowati, 6. schinden.
Padesát, padesáte, *num.* fünfzig.
Padesátek, tku, funfzigster Theil, *m.*
Padesátka, Zahl fünfzig, *f.*; Fünfziger, *m*
Padesátník, Fünfziger; Feldwebel, *m.*
Padesátý, *a.* fünfzigster. [sus, *m.*
Pádež, e, *f.* abgefallenes Obst, *n.*; Ka-
Padíč, e, *m.* reife Nuß, *f.*
Páditi, 4. rennen, gallopiren.
Paditi se, 4. mager werden.
Padlí, *n.* Honigthau, *m.* [*f.* Aas, *n.*
Padlina, Klaffung; Schrunde am Leibe,
Pádlo, Falle (Thür), *f.*
Padlý, *a.* gefallen.
Padmo, *ad.* fallend.
Pádný, *a.* schwer auffallend.
Padol, u, *m.* Thal, *n.*; -lí, *n.* -lina, Niederung, *f.*
Pádorowný, *a.* senkrecht.
Padrn, u, Rasen, *m.* [tzen, *m. pl.*
Padrt, i, *f.* -drtky, *pl. f.* Trümmer, Fe-
Paducnice, *f.* Fallsucht, *f.*
Padwojný, *a.* je zwei.
Pagáč, *m.* ein Kuchen, *m.*
Pagáčka, Mais, *m.*
Pahejl, u, *m.* Stummel, Stumpf; Stachel, *m.*; Kralle, *f.*; -latý, *a.* krallig, stachlig.
Pahnost, u, Nagel, *m.* Klaue, *f.*
Pahola, *m.* Bursche, *m.*
Pahor, u, Hügel, *m.*; -rčitý, -rčiwý, *a.* hügelig; -řina, Hügelland, *n.*; -rní, -rný, *a.* hügelig.
Pahrb, u, Hügel, *m.* Anhöhe, *f.*
Pahrbčitý, -bečnátý, -bkowatý, *a.* hügelig.
Pahreba, Haufen glühender Kohlen, *m.*
Pahrobek, bka, nachgeborenes Kind, *n.* Aftersohn, *m.*
Pach, u, Geruch, *m.*; Weiche, *f.*
Páchatel, *n.* Thäter, *m.*

Páchati, -cháwati, 5. begehen, verüben.
Páchnauti, 2. (übel) riechen.
Páchnidlo, Wohlgeruch, *m.*
Pacholátko, Knäblein, *n.*
Pacholčiti, 4. als Knecht dienen.
Pachole, ete, *n.* Knabe; Stiefelknecht, *m.*
Pacholectwí, *n.* Knabenalter, *n.*
Pacholek, lka, Bursche; Knecht, *m.*
Pacholík, Knäblein, *n.*
Pacholský, *a.* knechtisch.
Pacholstwí, *n.* Knechtschaft, *f.*
Pachořiti se, 4. dick thun.
Pacht, u, Keuchen, *n.*
Pachtiti, 4. -chtowati, 6. anstrengen.
Pachuť, i, *f.* Nachgeschmack, *m.*
Pajda, *m.* Hinkender, *m.*
Pajeď, i, *f.* fressendes Geschwür, *n.*; Zungenkrebs, *m.*; -dný, *a.* fressend; -diti se, 4. erbost sein.
Pajka, Schnellloth, *n.*; Kleidungsart, *f.*
Pak, *c.* denn; aber; doch; hernach.
Pak, u, Bierschuffe, *f.*
Páka, Hebebaum; Hebel, *m.*
Pakli, *c.* wenn aber, wofern.
Paknauti, 2. s. pachnauti, pachati.
Pakost, i, *f.* Verkehrtheit, *f.*; Schaden; Beinüberzug, *m.* [*m.*
Pakosta, *m.* Troßbube; der die Gicht hat,
Pakostiti, 4. Schaden anrichten, Verkehrtes treiben; in Gefahr sein; se, sich womit abgeben. [ziehen.
Pakostněti, 3. mit Beinkruste sich über-
Pakostnice, *f.* Gicht, *f.*
Pakostný, *a.* schädlich, Troß-.
Pal, u, *m.* Brand, *m.* Brennen, *n.*
Palác, u, e, *m.* Pallast, *m.*
Paladrana, Regenmantel, *m.*
Palach, u, Rohr, Schilf, *n.*
Palanda, Britsche, *f.*
Palasatý, *a.* ohne Spitze, *f.*
Palasek, Stengel, Prügel, *m.*
Palati, 5. flammen, lodern; schwingen.
Palaučný, *a.* Wiesen-.
Palauch, -lauk, u, Anger, *m.*
Palaus, Ort hinter dem Ofen, *m.*
Palba, Geschützfeuer, *n.* [*m.*
Palcát, u, Streitkolbe, *f.*; Fausthammer,
Palcowitý, *a.* großdaumig.
Palcucha, Katzenmacki, *m.*
Palčice, *f.* Wasserpfeffer, *m.*
Pálčiwka, Brennfieber, *n.*
Pálčiwý, *a.* hitzig, brennbar.
Palec, lce, *m.* -leček, čku, Daum; Zoll, *m.*
Palečkowati, 6. füchseln; betrügen.
Palcční, -čný, *a.* Daumen-.

Palečnice, *f. pl.* Daumenschraube; Handschelle, *f.*
Palečník, u, Däumling, *m.*; Kammrad, *n.*
Pálení, *n.* Brennen, *n.* Brand, *m.*
Palenice, *f.* -nička, Branntweinbrennerei, *f.* [brenner, *m.*
Páleník, Branntweinbrenner; Kalk-
Páleniště, *n.* Brandstätte, *f.*
Pálenka, Branntwein, *m.*; Branntweinhaus, *n.*; -kař, *m.* Branntweinbrenner, *m.*
Paleska, Holzgitter am Teiche, *n.*
Palice, *f.* Keule, *f.*; Kolben; Stock, *m.*; Geschwulst der Schamtheile, *f.*
Palicowati, 6. mit Knütteln prügeln.
Palicowatý, *a.* kolbig.
Palič, *m.* Brenner, Brandstifter, *m.*
Paličatka, Bienenwespe, *f.*
Palička, Stößel, Schlägel; Knopf, *m.*
Paličné, ého, *n.* Brandschatzung, *f.*
Paličník, Keulenträger, *m.*
Paličný, *a.* Brenner-, Brand-.
Paličský, *a.* mordbrennerisch.
Paličstwí, *n.* Mordbrennerei, *f.*
Palidlo, Zündloch, *n.*
Palík, u, Ballen, *m.*
Palikur, Ameisenvogel, *m.*
Palírna, *f.* Branntweinbrennerei, *f.*; Branntweinhaus, *n.*
Palírník, Branntweinbrenner, *m.*
Palírowati, 6. poliren.
Palist, u, Afterblatt, *n.*
Páliti, 4. -líwati, 5. brennen, zünden.
Paliwo, Brennmaterial, *n.*; Brenn-
Páliwý, *a.* hitzig, brennend. [stoff, *m.*
Palka, kleiner Kolben, Klöppel, *m.*
Palma, Palme, *f.*
Palnice, *f.* hitziges Fieber, *n.* [zündend.
Palník, Bohnenbaum, *m.*; -lný, *a.*
Paluba, Platte, *f.* Verdeck, *n.* [*n.*
Palubeň, bně, *f.* inwendig faules Holz,
Palowati, 6. rennen, laufen.
Paluže, *f.* Pfütze, *f.*
Památka, Andenken, Denkmal, *n.*
Památník, u, Denkmal, *n.* [eingedenk.
Památný, -tní, *a.* Denk-, denkwürdig;
Pamatowati, 6. gedenken, denken; se, sich fassen.
Pamět, i, *f.* Gedächtniß, *n.*; Erinnerung; Denkwürdigkeit, *f.*
Pametliwý, *a.* eingedenk; merkwürdig.
Pamětník, gleichzeitiger Zeuge, *m.*; Memoir, *n.* [würdig.
Pamětný, -ětní, *a.* Denk-, Merk-; denk-
Pamlsk, sku, -lsky, *pl. m.* Näscherei, *f.*; Nachtisch, *m.*

Pampeluška, Butterblume, *f.*
Pampuch, Krapfen, *m.*
Pamucka, baumwollnes Tuch, *n.*
Pamuk, Baumwolle, *f.*
Pamula, Mehlbrei, *m.*
Pán, a, *m.* Herr, Standesherr, *m.*
Panáček, čka, *n.* Junker; Geistlicher, *m.*
Panák, a, Puppe, Marionette, *f.*; Bube (Kartenspiel), *m.*
Panaušek, Herrchen; Pfäfflein, *n.*
Panbíček, čka, Herrgottlein, *n.*
Panbůhwowati se, 6. schwören.
Panca, Schürze, *f.*
Pancéř, -cíř, *m.* Panzer, *m.*
Pancířník, Panzermacher, *m.*
Pančawa, Soldatenhure, *f.*
Pandero, Wampe, *f.* Wanst, *m.*
Panditka, Pistole, *f.*
Pandrák, a, -draw, -drawa, Engerling, [*m.*
Páně, ěte, *n.* kleiner Herr, *m.*
Páně, alt. Genitiv, des Herrn.
Pánek, nka, Herrchen, *n.*; Sehnenklapp, [*m.*
Panenka, Jüngferchen, Mädchen, *n.*; Augenpupille; Klapperrose, *f.*
Panenský, *a.* Jungfrau=.
Panenstwí, *n.* Jungfrauschaft, *f.*
Paněti, 3. Herr, herrisch werden.
Pánew, nwe, *f.* panwa, panwice, *f.* Pfanne, *f.*
Pánewník, Pfannenschmied, *m.*
Panchart, a, Bastard, *m.*
Panchartice, *f.* Bastardin, *f.*; Mittel= [seide, *f.*
Paní, *f.* Frau, Dame, *f.*
Panic, *m.* Junggesell; Junker, *m.*
Panický, *a.* junggesellig, ledig.
Panictwí, *n.* Junggesellenstand, *m.*; Keuschheit, *f.*
Paničkář, *m.* Mädchenjäger, *m.*
Panidlo, der sich vornehm macht, *m.*
Panket, u, Banket, *n.* Schmaus, *m.*
Panketowati, 6. schmausen.
Pankhart, a, Bastard, *m.*
Pankowati, 6. pankati, 5. Herrn nennen.
Panna, Jungfrau, *f.*; Mädchen, *n.*; Puppe, *f.*
Pannář, *m.* Jungfernjäger, *m.*
Pannar, a, Jungfernkind, *n.*
Panoha, Zweig; Holzfuß, *m.*
Panoch, -noš, e, *m.* -noška, *m.* Edelknabe, Junker, *m.*; -šic, dessen Sohn; Edelknecht, Knappe, *m.*
Panowačný, *a.* herrisch, regiersüchtig.
Panowání, *n.* Regierung, Herrschaft, *f.*
Panowati, 6. herrschen, regieren.
Pánowitý, *a.* herrisch; patzig.
Panownictwí, *n.* Herrschaft, *f.*
Panowník, Herrscher, Regent, *m.*
Panožitý, *a.* ästig.
Panská, é, *f.* Stubenmädchen, *n.*
Panský, *a.* herrschaftlich; Herrn=, herr= [lich.
Panstwí, *n.* Macht; Herrschaft, *f.* Herrenstand, *m.*; Gut, *n.*
Panstwo, *n.* Adel, *m.*; Gebiet, *n.*
Panština, herrisches Wesen, *n.*; Frohn= [dienst, *m.*
Pant, u, eisernes Band, *n.*
Pantatowati, 6. Pan Tata sagen.
Pantera, Parder, *m.*
Pantofel, fle, *m.* Pantoffel, *m.*
Pantok, u, Zimmeraxt; Holzhacke, *f.*
Pantowník, -nice, *f.* Bandhacke, *f.*
Panujičný, *a.* imperativ.
Panuška, eine Birne, *f.*
Pánwice, *f.* -wička, -wa, Pfanne, *f.*; [Becken, *n.*
Pánwičkář, *m.* Pfannenflicker, *m.*
Pápa, Kindskoch, *m.*
Papáček, čka, *m.* starker Esser, *m.*
Papati, 5. essen, pappen.
Papaušek, ška, Papagei, *m.*; -škowati, 6. auswendig plappern.
Papče, ete, *n.* Pabsteier, *pl. n.*
Papek, Ofenstange, *f.*
Páper, u, Wolligkeit; Flaumfeder; Schneeflocke, *f.*
Páperí, *n.* Federkiele, *pl. m.*
Paperka, Kiel von geschlossnen Federn, *m.*; Flaumfeder, *f.*
Papež, e, *m.* Papst, *m.*
Papeženec, nce, *m.* Papist, *m.*
Papeženka, Papistin, *f.*
Papeženský, *a.* papistisch.
Papežský, *a.* päpstlich, Papst=.
Papežstwí, *n.* Papstthum, *n.*
Papír, u, Papier, *n.*
Papírek, rku, Stückchen Papier, *n.*
Papírna, Papiermühle, *f.*
Papírní, *a.* Papier=.
Papírník, Papiermüller, Papierhänd= [ler, *m.*
Papkati, 5. essen.
Paplon, u, Bettdecke, *f.*
Papluh, a, Rotzbube, *m.*
Paprati, 5. wühlen, beschmutzen.
Papradka, Baumfarren, *m.*
Paprček, čku, Klaue, *f.*
Papřice, *f.* Obereisen (Mühle), *n.*
Paprsek, sku, -prslek, slku, -pršlek, šlku, *m.* Strahl, *m.*
Paprskowati, -prslkowati, 6. strahlen, [funkeln.
Paprskowitý, *a.* strahlig.
Paprutka, Weingabel, *f.*
Papuč, e, *f.* -če, *f.* Hausschuh, *m.*
Papuch, a, Papagei, *m.*
Papule, *f.* Maul, *n.*

Papulowati, 6. schelten.
Papuší, *a.* Papagei-.
Papušina, Weißbrod, *n.*
Par, u, Hopfensauer, *m.*; Hitze, *f.*
Pár, u, Paar, *n.*
Pára, Dunst, Dampf, *m.*
Paračka, Pipplerei, kleine Arbeit, *f.*
Paračky, *pl.* Federschleißgesellschaft, *f.*
Paraditi, 4. (Unsinn) treiben.
Paradlo, Spielzeug; Werkzeug zum Trennen, *n.*; Zahnstocher, *m.*
Parák, Auftrenner, Wühler; Pfuscher, *m.*
Párati, 5. wühlen; stochern; auftrennen; spielen; zaudern.
Pařát, u, Klaue, Kralle, *f.*
Paratiti, 4. (heimlich) treiben.
Pařatiti, 4. bekrallen.
Párátko, kleine Stange, *f.*
Páráto, Prügel, *m.*
Paraubek, Waldaushau, *m.*
Párawý, *a.* tändelhaft, langweilig.
Pářawý, *a.* dampfig, dunstig.
Pařaž, e, *f.* glühende Kohlen, *pl. f.*
Pard, -dal, a, *m.* Panther, *m.*
Pardus, u, Schilling, *m.* Strafe, *f.*
Párek, rku, Pärchen, *n.*
Páření, *n.* Paaren, Begatten (Vögel), *n.*
Pařenice, *f.* Abgebrühtes; Brühfutter, *n.*
Pařenina, Bähung, *f.*
Pařeniště, *n.* Treib-, Mistbeet, *n.*
Pařenka, gebrühtes Heu, *n.*
Pařez, u, *m.* Stock (Baum), Klotz, *m.*
Pařezí, *n.* Stöcke, *pl. m.*
Pařezina, Niederwaldung, *f.*
Pařeznice, *f.* Rodehacke, *f.*
Pařezný, *a.* Hau-, Schlag-.
Pargamén, u, Pergament, *n.*
Pargaméník, Pergamentmacher, *m.*
Pargament, u, Pergament, *n.*
Parchati, 5. stochern, wühlen.
Paří, *a.* Dunst-.
Pařič, *m.* Bäher, Brüher, *m.*
Pařidlo, Regestange, *f.*
Paripa, -rypa, Pferd, *n.*
Pařiště, Mistbeet, *n.*
Pařiti, 4. bähen, brühen; dampfen.
Páříti se, 4. sich paaren; rudern (Vogelstellern).
Pařiwo, Brühfutter, *n.*
Párka, Pärchen, *n.*; -ky, *pl.* Hemdenknöpfchen, *pl. m.*
Parkán, u, Zaun, Zwinger, *m.*
Parkos, u, entlaubter Ast; verbutteter Baum, Wurzelschößling, *m.*
Párkrát, *ad.* paarmal.
Parma, -mice, *f.* Barbe, *f.*
Párna, Dampfbad, Schwitzbad, *n.*
Parnatý, *a.* dunstig, Dunst-.
Parně, *f.* Banse, *f.*
Parní, *a.* Dampf-.
Pární, *a.* Paar-.
Parnice, *f.* Dampfbad, *n.*
Parník, u, Dampfloch, *n.*; Banse, *f.*; Mistbeet; Dampfboot, *n.*
Pářník, Treibhaus, *n.*
Parno, Schwüle, Hitze, *f.*
Parnost, Dunst, *m.*
Parný, *a.* heiß, schwül; dampfig, Dampf-.
Párný, *a.* Paar-, paarweise.
Parob, Junge; Knecht, Sklave, *m.*
Paroh, u, Zinke am Horn, *f.* Zacken, *m.* Geweih, *n.*
Paroj, e, *m.* Jungfernschwamm, *m.*
Parolod', i, *f.* Dampfschiff, *n.*
Parostroj, e, *m.* Dampfmaschine, *f.*
Párowati, 6. paaren.
Parowec, wce, *m.* Sauersuppe, *f.*
Parowník, Flugbeutler, *m.*
Parožek, -růžek, žku, Zinkchen, Zäckchen, *n.*
Parožiti, 4. vorstrecken (Geweih).
Parožkowý, *a.* zackig, armig.
Parožnatý, *a.* zackig.
Parožný, *a.* Geweih-, Horn-.
Párta, Kopfputz, *m.*
Partač, *m.* Maurerreiber, *m.*
Partice, *f.* Hutkrämpe, *f.*
Partikář, *m.* Betrüger, *m.*
Parub, -uba, Gehau (Wald), *n.*
Paruka, Perrücke, *f.*
Parukář, *m.* Perrückenmacher, *m.*; -katý, *a.* mit Perrücke.
Paruňkowý med, Jungfernhonig, *m.*
Paruť, i, *f.* -ťka, Prise, *f.*
Parůžek, žku, Zacke, *f.* Geweih, *n.*
Pás, asu, *m.* Gürtel, *m.*
Pas, u, Paß, *m.*
Pasák, -sář, *m.* Hirt, *m.*
Pasař, *m.* Gürtler, *m.*
Pasáry, *pl. m.* Lärm, *m.*
Pásati, 5. weiden.
Pásati, 5. -sowati, 6. gürten.
Pasatý, *a.* gegürtet.
Pasec, sce, *m.* Gürtel, *n.*
Pasečina, Hauwald, *m.*
Pasečiti, 4. aushauen; lärmen.
Pasečný, *a.* Schlag-.
Pásek, sku, kleiner Gürtel; Streif, *m.*
Paseka, Ende eines Brettes, *n.*; Wurstsuppe, *f.*; Verhau, Holzschlag, *m.*
Pasemnice, *f.* Fitzfaden, *m.* Band, *n.*
Páseň, sně, *f.* Schürze, *f.*; breites Band, *n.*
Pasení, *n.* Hüten, Weiden, *n.*
Pásík, u, Streif, Strich, *m.*

Pasímko, Gebind Garn, *n.*; Fitze, *f.*
Pasínek, nku, Aue, Weide, *f.*
Pasinka, Schürze, *f.*
Pasíř, *m.* Gürtler, *m.*
Pasiwec, wce, *m.* Gürtelthier, *n.*
Paska, Hirtenmädchen, *n.*; Osterkuchen,
Páska, Band, *n.*; Binde, *f.* [*m.*
Paskalowati, 6. Getös machen.
Páskowati, 6. Streifen, Riemen schnei=
Páskowatý, *a.* streifig. [den.
Paskudice, *f.* Unflath, *m.*; Näscherin, *f.*
Paskuditi, 4. unfläthig machen; naschen.
Pásmice, *f.* Vortuch; Fitzegarn, *n.*
Pásmo, Streifen; Erdstrich, *m.*; Gebin=degarn, *n.*
Pásmowati, 6. Gebinde zählen; fitzen.
Pásna, -nička, -nice, *f.* Schürze, *f.*
Pasný, *a.* Weide=.
Pasobřich, u, Schmarotzer, *m.*
Pasoch, Hirtenstab, *m.* [*a.*
Pasořitek, tka, Schmarotzer, *m.*; -tný,
Pasowati, 6. umgürten; zum Ritter schlagen.
Pasowec, wce, *m.* Gürtelthier, *n.*
Pasowka, Zapfenbirne, *f.*; Gürtel=
Pasť, i, *f.* Falle, *f.* [schwamm, *m.*
Pastaušek, Hirt, *m.*
Pastauška, Hirtenhütte, *f.*
Pastelín, u, Mastdarm, *m.*
Pastewník, u, Hutweide, *f.*; a, Wei=
Pastewný, -wní, *a.* Weide=. [der, *m.*
Pásti, 1. weiden, hüten; nachstellen;
Pastinak, u, Pastinake, *f.* [nähren.
Pastor, a, Pastor, *m.*
Pastorče, pastoře, ete, *n.* Stiefkind, *n.*
Pastorek, rka, Stiefsohn, *m.*; -rku, *m.* Treibwelle, *f.*
Pastorkyně, ě, *f.* Stieftochter, *f.*
Pastorní, *a.* Stief=.
Pastřepí, *n.* Scherben, *pl. m.*
Pastucha, *m.* Hirt, Viehhirt, *m.*
Pastuší, *a.* Hirten=.
Pastušina, Hirtenhaus, *n.*
Pastwa, Weide, *f.*
Pastwec, stewce, *m.* Hirt, *m.*
Pastwice, *f.* Hirtin, *f.* [Trift, *f.*
Pastwina, -wisko, -wiště, *n.* Weide,
Pastwiti, 4. nähren; weiden.
Pastýř, e, *m.* Hirt, *m.*
Pastýrna, Hirtenhaus, *n.*
Pastýřstwí, *n.* Hirtenstand, *m.*
Paš, e, *m.* Schleichhandel, *m.*
Paša, Weide, *f.*
Pašek, ška, Schwein, *n.*
Pašér, Schwärzer, *m.*
Pašije, *f.* Leiden Christi, *f.*

Paška, Sau, *f.*
Paškrta, *m.* -tník, Näscher, *m.*
Paškrtiti, 4. naschen.
Paškrtný, *a.* näschig; wählerisch.
Paškřiwec, wce, *m.* Fratz, *m.*
Pašmati, 5. reizen; duften.
Pašowati, 6. schmuggeln, paschen
Paštěkář, *m.* Mauldrescher, *m.*
Paštěra, Gosche, *f.*; Maul, *n.*
Paštrka, Mutterkuchen, *m.*
Paštůwka, Schwalbenraubvogel, *m.*
Paštyka, paštika, Pastete, *f.*
Pata, Ferse; Fußsohle, *f.*
Paták, u, fünffältige Zahl, *f.*; Grö=schel; Siebenkreuzerstück, *n.*
Pátečni, *a.* freitägig.
Pátek, tku, Freitag, *m.* [Rosenkranz, *m.*
Páteř, e, *m.* Vaterunser; Rückgrat, *n.*;
Páteřek, kleines Gebet, *n.*
Páteřkowatý, *a.* knotig; korallig. [*f.*
Paterky, *pl. f.* Egge aus fünf Balken,
Paternásobný, *a.* fünffach.
Páteřnatec, tce, *m.* Wirbelthier, *n.*
Páteřní, *a.* Rückgrat=.
Páteřnice, *f.* Rückgrat, *n.*
Paternice, *f.* Scheingerüstbalken, *m.*
Páteřník, Rosenkranzmacher, *m.*
Paterý, *a.* fünferlei. [*m.*
Patěsky, *pl. m.* Trester, *f.*; Nachwein,
Paťha, paťhaun, a, *m.* Krummbein, *n.*
Paťhati se, 5. krumm gehen.
Paťhawý, *a.* krummbeinig; latschig.
Patička, Ferschen, *n.*
Patisk, u, Büchernachdruck, *m.*
Patiskowati, 6. nachdrucken.
Patka, Reiber; Wisch, *m.*
Patla, *m.* alberner Mensch, *m.*
Patlati se, 5. herumwühlen; schwatzen.
Patnáct, -cte, *num.* fünfzehn.
Patnáctka, Zahl Fünfzehn, *f.*
Patnáctník, u, Fünfzehner (Münze), *m.*
Patnáctý, *a.* fünfzehnter.
Patní, patný, *a.* Fersen=.
Patník, u, Eckstein, *m.*
Patočina, Tiefe, *f.*
Patočkář, *m.* Frischbiermann, *m.*
Patočky, *pl. f.* Stockschläge, *pl. m.*
Patoky, patočky, *pl. f.* Nachbier; Frischbier, *n.*
Patory, *pl.* viele kleine Kinder, *pl. n.*
Patratel, *m.* Forscher, *m.*
Pátrati, 5. forschen; fragen.
Patrchati, 5. fitzen.
Patřící, *a.* sehend; angehörig; schicklich.
Patřičný, *a.* gehörig.
Patriky, *pl. f.* Rosenkranz, *m.*; -kář,

*m.* Rosenkranzmacher, *m.* [ziemen.
Patřiti, 4. sehen; gehören, gebühren, ge-
Patrný, *a.* augenscheinlich, klar; ansehn-
lich. [gerüst; Stockwerk, *n.*
Patro, pátro, Grendel, *m.*; Scheunen-
Patron, a, Patron, *m.*
Patrowina, Scheunengerüstbalken, *m.*
Patrtky, *pl. m.* Trümmer, *pl. m.*
Pátý, *num. a.* fünfter.
Paučiti, 4. -čowati, 6. hervorragen
lassen. [-wati, 6. solches weben.
Paučowanka, -wanina, Halbtuch, *n.*;
Paudružka, leinenes Kopftuch, *n.*
Pauhowolný, *a.* willkürlich.
Pauhý, *a.* lauter, blos; pur, einfach.
Pauch, u, Ende, *n.*; Pol, *m.* [Ei, *n.*
Pauchle, ete, *n.* Holzapfel, *m.*; leeres
Pauk, u, breites Eiende, *n.*; Knollen, *m.*
Pauka, Mark, *n.*
Paukati, 5. mit Osterei anschlagen.
Paukle, s. Pauchle.
Pauliti, 4. Augen aufreißen.
Paupě, ěte, -pátko, Puppe; Knospe, *f.*
Pausta, Haide, *f.*; -tecký, *a.* haidig.
Paustenice, *f.* Klausnerin, *f.*
Pausteničí, *a.* Einsiedler-; -ník, Ein-
Paustew, stwe, *f.* Einöde, *f.* [siedler, *m.*
Paustewnice, *f.* Einsiedlerin; Einsied-
lerhütte, *f.*
Paustka, Einöde; Einsiedelei, *f.*
Paustky, *pl.* Wasserwehr, *n.*
Pauše, *n.* Meerschwein, *n.* [Wüste, *f.*
Pausť, e, *f.* -sťka, Einöde, Wildniß,
Pauštědlo, Aderlaßwerkzeug, *n.*; -těti,
Pauština, Wüste, *f.* [3. lassen.
Paut, pauť, i, *f.* Reise, *f.*; Weg, *m.*;
Wallfahrt; Kirchweihe, *f.*
Pautati, 5. fesseln; schlucken.
Pautec, tce, *m.* Haarscheitel, *m.*
Pauteční, *a.* Scheitel-.
Pautní, *a.* Weg-; Reise-; Wallfahrts-.
Pautnice, *f.* Reisende; Wallfahrerin, *f.*
Pautnický, *a.* Reise-; Pilger-.
Pautník, Wanderer; Pilgrim, *m.*
Pauto, Fessel, Bande, *f.*
Pauzdrátko, -zdro, -zderce, -zderko,
Futteral, Etui; Besteck, *n.*; Hodensack,
Pauzdratý, *a.* futteralförmig. [*m.*
Pauze, *ad.* blos, lauter.
Páw, -wík, Pfau, *m.*
Pawalka, -welka, Taubenschlag, *m.*
Pawaučina, Spinnwebe, *f.*; -wauk,
u, Spinne, *f.*; -wauči, *a.*
Páwě, ěte, *n.* junger Pfau, *m.*
Pawéza, -wézka, Schild, *m.*; -zní, *a.*
Schild-.

Pawézník, Schildträger; Schildmacher,
Pawí, *a.* Pfauen-. [*m.*
Páwice, *f.* Pfauhenne, *f.*
Pawlač, *m.* Altan; Erker, *m.*
Pawlaka, Ueberzug, *m.*; Schaffot, *n.*;
Pawlan, u, Zeltdach, *n.* [Söller, *m.*
Pawločka, Schneeflocke, *f.* [fen.
Pawowati, 6. Ausbeute machen; schür-
Pawrba, Goldweide, *f.* [*a.*
Pawučina, Spinnengewebe, *n.*; -činný,
Pawučník, u, Schleier, *m.*; Flortuch, *n.*
Pawuz, u, *m.* -za, Heubaum; Lümmel,
*m.*; -zník, u, Heubaumstrick; langer
Kerl, *m.*; -zný, *a.* Heubaum-.
Pazauch, -ušek, Nebenschoß, *n.*; Hirsch-
Pazaun, Posaune, *f.* [hornzinke, *f.*
Pazaur, u, Klaue, Kralle, *f.*; -rkowa-
tý, *a.* bekrallt.
Pazdeřenka, Leuchtspan, *m.*
Pazdeří, *n.* Flachsgranne, *f.*
Pazderna, Brechhaus, *n.*; Flachskammer,
Pazdernatý, *a.* grannig, flockig. [*f.*
Pazdero, *n.* -deř, e, *f.* Flachssplitter,
*m.*; Granne, *f.*
Pazhra, pazgra, Rotzkind, *n.*
Pazneht, u, Nagel, *m.*; Klaue, *f.*
Paznehtice, *f.* Klauenkrankheit, *f.*
Pazucha, Achselhöhle; Dachkehle, *f.*
Pazwuk, u, *m.* Ablaut, Nachhall, *m.*
Pažba, Gewehrschaft, *m.*
Paždí, *n. f.* Achselhöhle, *f.*
Paždík, u, Reiber; kleiner Riegel, *m.*
Paždíti, 4. verschränken; vermachen.
Paždnost, i, *f.* Höhlung, *f.*
Paždný, *a.* Achsel-.
Páže, ete, *n.* Page, Edelknabe, *m.*
Paže, e, *f.* Arm, *m.*
Pažera, *m.* Fresser, *m.*
Pažerák, Schlund, *m.*
Pažewky, *pl.* Ueberbleibsel, *n.*
Pažina, wildes Feld, *n.*
Pažiř, *m.* Büchsenschäfter, *m.* [Rain, *m.*
Pažiť, i, *f.* Rasen, Grasfleck, Anger;
Pažiti, 4. Pfähle einschlagen; lauern.
Pažitní, *a.* Rasen-.
Pažitník, Haubenlerche, *f.*
Pažito, Hintergetreide, *f.*
Pažní, -ný, *a.* Oberarm-.
Pažnice, *f.* Schultergelenkschmerz, *m.*
Pažrawý, *a.* gefräßig.
Pec, i, e, *f.* Ofen; Backofen, *m.*
Pecanka, Ofenmauer, *f.*
Pecař, *m.* Schmelzmeister, *m.*
Pecauch, a, Bärenhäuter, *m.* [Laib, *m.*
Pecen, u, cna, -cnec, cnce, -cník, u,
Pecenář, *m.* Schwarzbäcker, *m.*

Péci, 1. backen; braten.
Pecičkatý, a. kleinkernig.
Pecičkowitý, a. steinbrandig.
Pecidlo, Hölle, f. [m.
Pecina, Ofenmauer, f.; Ofenmauerthon,
Peciwal, a, m. Ofenhüter, m.
Peciwálka, Aschenbrödel, f.; ein Kuchen,
Peciwálkowati, 6. faullenzen. [m.
Pecka, Steinkern; Felsen im Acker, m.
Peckawice, f. -wka, Steinobst, n.
Peckowitý, a. Stein=.
Pecnář, m. Brodbäcker, m.
Pecní, a. Backofen=.
Pecník, u, m. Laib (Brod), m.; Ofenmauer, f.; Töpferofen, m.
Pecowka, Getränk aus Obstkernen, n.
Peč, i, f. Gebäck, n. [f.
Pečář, -čar, u, gedörrte Pflaume, Birn,
Pečárka, Champignon, Heideschwamm,
Pečátko, Siegelring, m. [m.
Péče, e, f. Sorge, f. [m.
Pečenář, m. Bratkoch; Bratenhändler,
Pečeně, f. -nka, Braten, m.
Pečení, n. Backen; Gebäck, n.
Pečenina, Gebratenes, n.
Pečeť, i, f. Siegel, n.; Stempel, m.; -etář, m. Siegler; Siegelkundiger, m.; -etářstwí, n. Siegelkunde, f.; -etidlo, Siegelring, m.; Siegelpresse, f.; -etiti, 4. siegeln; -etní, a. Siegel=; -etník, Petschierstecher; Siegler, m.
Pečitý, a. gebraten.
Pečiwo, Gebäck, n.
Pečliti, 4. sorgen; -čliwý, a. sorgfältig; besorglich; -čowati, 6. sorgen.
Pěha, s. piha, Sommersprosse, f.
Pech, Peter; Sklave, m.
Pěch, (pich), Stich, m. [m.
Pěchačka, Plattstampfer (Hutmacher),
Pěchař, m. Stampfer, m.
Pěchaun, Fußgänger, m.; -chaur, Fußgang, m.; -rowati, 6. zu Fuß gehen.
Pěcholec, lce, m. Stampfklotz, m.
Pechořiti se, 4. streben.
Pěchota, Fußvolk, n.
Pěchowač, m. Stampfer, m.; -wačka, Stampfe, f.; -wadlo, Stößel, m.; -wati, 6. stampfen; vollpfropfen; zu Fuß gehen; se, sich bemühen.
Pechowati se, 6. schwer arbeiten.
Pěchowatka, Pflasterschläger, m.
Pěchý, a. zu Fuß.
Pěchýř, m. Erzpocher, m.
Pejcha, Stolz, m. s. pý.
Pejchati, 5. aufblasen, hochmüthig sein.

Pejchawka, Staubschwamm; Wolfsfist,
Pejchlý, a. aufgeblasen. [m.
Pejchowati, 6. Wäsche laugen.
Pejr, u, pejř, e, m. f. pejří, n. Wurzeln, pl. f.; Quecke, f.; Milchbart, m.
Pejřawka, Graswurzel, f.
Pejření, n. Loderasche, f.; junges Getreide, n.; Schoßkiel, m.
Pejřiti, 4. mit Fasern beziehen; erglühen, schamroth werden. [bewachsen.
Pejřitý, a. mit zarter Wolle, Haaren
Pejřnatý, a. faserig, flockig, wollig.
Pejřowý, a. Quecken=.
Pejručí, n. Gesträuch, n. [pl. f.
Pejsa, lange, herabhängende Judenlocken,
Pejsek, ska, Hündlein, n. [chen.
Pejšek, ška, Stolzer, m.; -šiti, 4. ma=
Pejzák, a, Dieb, Mauser, m.
Pek, u, Hitze, f. [m.
Pekáč, m. Bratpfanne, f.; ein Kuchen,
Pekař, m. Bäcker, m.; -kárna, Back=
Pékati, 5. backen. [haus, n.
Pekelec, lce, m. Hölle hinter dem Ofen, f.
Pekelnice, f. Höllengöttin, f.; Höllenkind, n.; -lník, Höllengott, m.; Höllenkind, n.; -lný, -lní, a. höllisch.
Peklo, Hölle; Unterwelt, f.; -owati, 6. das Wort Hölle oft sagen.
Pěkničký, a. sehr schön. [m.
Pěknobarwíř, m. Kunst=, Schönfärber,
Pěkný, a. schön; fein; vortrefflich.
Peku, s. péci, 1. backen.
Pekýlek, Ort hinter dem Ofen, m.
Pelech, pelauch, u, -leš, e, f. Höhle, f.; Lager, n. [n.
Pelest, -lesť, i, f. Leiste, f.; Fußbrett,
Peleš, s. pelech.
Pelešiti se, 4. nisten; Lagerstätte haben
Peleška, kleine Höhle, f.
Pelešnice, f. Konkubine, f.
Pelicháč, m. Mauser, m.
Pelichati, 5. sich mausern, rauhen.
Pelikán, a, Löffelgans, f.
Pelíšek, šku, Zipfelpelz, m.
Pělka, Sängerin, f.
Pelonoška, Wespenbiene, f.
Pelowati, 6. sich fortbewegen.
Pelun, pelyn, u, Wermuth, m.; -lunkowati, 6. mit Wermuth anmachen.
Peň, pěň, pně, m. pník, u, Stamm; Klotz; Rumpf, m.
Pěna, Schaum, m.
Pěnawý, a. schaumig. [schaum, m.
Pěnek, nku, männlicher Hanf; Meer=
Pěněnka, Schaumkraut, n.
Pěněti, 3. zu Schaum werden.
Penězobitec, tce, m. Geldpräger, m.

Peněžobitectwí, n. Münzerei, f.
Peněžoměna, Wechselstube, f.
Peněžoměnec, nce, m. Wechsler, m.
Peněžopisec, sce, m. Numismatiker, m.
Peněžák, a, reicher Kautz, m.
Peněžiti, 4. zu Geld machen.
Peněžitý, a. Geld=; reich.
Peněžna, Bank; Börse, f.; -žnice, f. Kasse, f.; -žník, Wechsler, m.; -žný, -žní, a. Geld=.
Pění, n. Singen, n.
Pěnice, f. Grasmücke, f.
Pěnina, Schaum, m.; -niti, 4. schäumend machen; -nitý, a. schäumig; -níwý, a. schäumend.
Peníz, e, m. Münze, f.; Geldstück, n.; -ze, pl. f. Geld, n.; -zek, zku, m. kleines Stück Geld, n.
Penížek, žka, m. Pfennigfuchser, m.; Täschelkraut, n.
Penka, Bankgestell, n.; Stegstütze, f.
Pěnka, kl. Saum; Fimmel; Hanf, m.
Pěnkati, 5. schirken (Fink).
Pěnkawa, Fink, m.
Pěnný, a. schäumig.
Pěnokrewný, -nohorký, a. gallsüchtig.
Pentle, e, f. Band, n.; Binde, f.
Pentlík, u, seidenes Haarband, n.
Pentlikář, m. Bandmacher, m.
Pentliti, 4. mit Seidenbändern zieren; betrügen.
Penzlík, u, Pinsel, m.
Pepich, Haubenlerche, f.
Pepř, e, m. Pfeffer, m.
Pepřák, u, Pfefferbaum, m.
Pepřík, a, Pfeffervogel, m.
Pepřika, spanischer Pfeffer, m.
Pepřiti, 4. pfeffern.
Peprník, u, Pfefferkuchen, m.
Pepřník, Pfefferfraß, m.
Peprný, a. gepfeffert, scharf.
Pepřowati, 6. knausern.
Pera, Lippe, f.
Pěra, Mehlspeise, f.
Peřák, Lattennagel, m.
Perašín, Petersilie, f.
Perautka, Flügel, m.
Perautko, Spickfeder, f.
Perce, n. kleine Feder, f.
Peřej, e, f. Schwall, m.; Strömung, f.
Perelník, a, Perlenhändler, m.
Peření, n. Befiedern, n.; Verschlag, m.
Peřest, i, f. bunte Beschaffenheit, f.
Peřestý, a. bunt, scheckig.
Peří, n. Gefieder, n.; Federschmuck, m.
Pěřicí, n. Waldstreu, f.
Peřina, -řinice, f. Federbett, n.
Peřiník, Bettsack, m.
Peřisko, Waschzeug, n.
Peřistý, a. befiedert.
Peřiti, 4. fiedern; verschlagen
Peřitý, a. Feder=.
Pérkatý, a. gefiedert.
Pérko, kleine Feder, f.
Perla, Perle, f.
Perlec, lce, m. Perlstein, m.
Perlík, u, Hammer, m.
Perlikowati, 6. hämmern
Perliti, 4. beperlen.
Perlowec, wce, m. Perlenschmuck, m.
Perlowina, Perlmutter, f.
Perlowka, Perlhuhn, n.; Perlenbranntwein, m.
Pěrna, -rně, f. Banse (Scheune), f.
Perna, Federfutteral, n.
Pernactwo, Federvieh, n.
Pernáč, m. Löffelbohrer, m.
Pernář, m. Federbüchse, f.
Pernatý, a. gefiedert; flügge.
Perně, ad. scharf, beißend, pikant.
Pernice, f. Pennal, n.; Tiegel, m.
Perničky, pl. f. Lippen, pl. f.
Perník, u, Pfefferkuchen, m.
Pernikář, Pfefferküchler, m.
Pernost, i, f. Schärfe, f.
Perný, a. scharf, beißend; Pfeffer=.
Pérný, a. federig; Feder=.
Péro, n. Feder, f. Federbusch, m.; -ra, pl. Fischflossen, pl. f.
Pérořízek, zku, Federmesser, n.
Perowka, Federbusch, m.
Perownice, f. Trommel in der Uhr, f.
Perowník, u, Straußfarren, n.
Peru, s. práti, 1. schlagen; waschen.
Perun, Gott; Donnerkeil, m.; -ulati, 5. drein blitzen.
Peruť, i, f. Flügel, Fittig; Flederwisch, m.
Perutí, n. auch Floßfedern, pl. f.
Pes, psa, Hund, m.
Pesak, Hundskopf, m.
Pěseň, sně, f. Lied, n.
Peskowati, 6. aushunzen.
Peský, a. hündisch.
Pěst, i, f. Faust, f.
Pěsta, Mühlstampfe, f. (písta).
Pěstaun, Erzieher, Hofmeister, f.; -na, -nka, f.
Pěstek, stku, Windeln, pl. f.
Pěstiti, 4. verzärteln.
Pěstní, -stný, a. Faust=.
Pěstnice, f. Faustrohr, n.; Faustschlag, m.
Pěstník, a, Faustfechter, m.
Pěstota, Zartheit, f.
Pěstowna, Conservatorium, n.
Pěstowati, 6. befühlen; pflegen, erziehen; mit der Faust schlagen.

**Pěstownik**, Faustkämpfer; Pfleger, *m.*
**Pestřec**, terce, *m.* Holzschwamm, *m.*
**Pestřiti**, 4. bunt machen (s. pstřiti).
**Pestrý**, s. pstrý, *a.* bunt, scheckig.
**Pestwí**, pesstwí, pestwo, Hundsfötte-
rei, *f.* [bürger, *m.*
**Pěšák**, -šec, šce, *m.* Fußgänger; Spieß-
**Pěse**, *ad.* pěší, pěchý, *a.* zu Fuß;
Fuß-; Fußgänger-.
**Pešek**, Plumpsack, *m.*
**Pěšina**, -šník, Fußsteig, *m.*
**Pěškami**, pěšky, *ad.* zu Fuß.
**Pět**, *num.* fünf.
**Pěták**, Fünfkreuzerstück, *n.*
**Pěti**, 1. singen.
**Pětí**, *n.* Spannen, *n.*
**Pětičlenný**, *a.* fünfgliederig.
**Pětihraník**, u, Fünfeck, *n.*
**Pětina**, Fünftel, *n.*
**Pětistý**, *a.* fünfhundertster.
**Pětizlatka**, Fünfguldenstück (Banko), *n.*
**Pětka**, Fünfer, *m.* [Schleife, *f.*
**Petlice**, *f.* Thürklammer, Schließe;
**Pětmecítma**, *num.* fünf und zwanzig.
**Pětmecítmý**, *a.* fünf und zwanzigster.
**Pětnást**, *num.* fünfzehn.
**Pětník**, u, Fünfer, *m.*
**Petrenec**, nce, *m.* kleiner Heuschober, *m.*
**Petrlík**, u, Krebsreuse, *f.*
**Petrolinka**, Schlüsselblume, *f.*
**Petrowina**, Horde, *f.*; Gesindel, *n.*
**Petrowský**, *a.* Räuber-.
**Petržel**, petružel, e, *f.* Petersilie, *f.*
**Petrželník**, a, Kräutler, *m.*
**Petrželný**, *a.* Petersilie-.
**Pěwec**, wce, *m.* Sänger, *m.*
**Pěwkyně**, *f.* Sängerin, *f.*
**Pewněti**, 3. fest werden.
**Pewnina**, fester Körper; Continent, *m.*
**Pewniti**, 4. befestigen; verwahren.
**Pewnota**, Festigkeit, *f.*; festes Land, *n.*
**Pewný**, *a.* fest, dicht, derb; beharrlich;
**Pěwný**, *a.* Sang-. [tüchtig; sicher.
**Pcháč**, *m.* -čí, *n.* Distel, *f.*
**Pcháti**, 5. pchnauti, 2. stechen; stopfen.
**Pchejří**, *n.* Flocken, *pl. f.*
**Pian**, u, Fischbein, *n.*
**Picas**, u, Grastuchzipfel, *m.*
**Picawa**, Hanfmeise, *f.*
**Píce**, *f.* Futter, *n.*
**Pícek**, cka, Mastschwein, *n.*
**Picí**, *a.* Trink-; trinkbar.
**Piciti**, 4. füttern.
**Pícka**, (pecka), kleiner Ofen, *m.*
**Pickowati**, 6. füttern, mästen.
**Pickowina**, Schweinfleisch, *n.*; Rippen-
braten; Schinken, *m.*
**Picna**, Hure, *f.*
**Picnatý**, *a.* gemästet.
**Picní**, *a.* Futter-. [a, Fouragirer, *m.*
**Pícník**, u, Futterboden, Speicher, *m.*;
**Picný**, *a.* feist, gemästet; Futter-.
**Picowati**, 6. Futter holen, fouragiren.
**Picowník**, Fouragirer; Futtersack, *m.*
**Píčiti se**, 4. sich weigern.
**Pičkati**, 5. harnen.
**Píď**, píd, i, *f.* Spanne, *f.*
**Pidimuž**, e, *m.* Zwerg, *m.*
**Píditi**, 4. mit Spanne messen; scandi-
**Pídka**, Spanne, *f.* [ren; trachten.
**Pídlati**, 5. mit stumpfem Messer schnei-
**Pídní**, piďowý, *a.* spannenlang. [den.
**Pídimásek**, ska, Zwerg, *m.*
**Píha**, Sommersprosse, *f.*
**Píhatka**, Perlhuhn, *n.*
**Pihawice**, *f.* Egel, *m.*
**Píhawý**, -howatý, *a.* sommersprossig.
**Pich**, u, Stechen, *n.*; Stich, *m.*
**Pích**, pěch, u, Stößel, Stampfschlägel,
**Pichací**, *a.* Stech-. [*m.*
**Píchati**, 5. stechen.
**Pichawitý**, -watý, *a.* porös.
**Pichawý**, pichlawý, *a.* stachelig.
**Píchnauti**, 2. stechen.
**Pijáč**, piják, pijan, a, *m.* Trinker, *m.*
**Pijanka**, Säuferin, *f.*
**Pijary**, *pl. m.* Dukatenbuchteln, *pl. f.*
**Pijawec**, *m.* -wice, *f.* -wka, Blutegel,
**Pijawý**, *a.* trinkend. [*m.*
**Pik**, u, Bergspitze, *f.*; Pick, *m.*
**Pika**, Pike, *f.* [knicken; mucksen.
**Pikati**, 5. harnen; stechen; laufen;
**Pikatý**, *a.* stumpfnasig.
**Pikauš**, *m.* Ränkeschmied, *m.*
**Pikel**, kle, *m.* Kabale, *f.*; Complott, *n.*
**Piker**, kru, Schwarzbrod, *n.*
**Piknos**, u, Stülpnase, *f.*
**Piknosý**, *a.* stumpfnasig.
**Pikowati**, 6. mit Ostereiern picken.
**Pikulík**, Alraun; Hanswurst, *m.*
**Pila**, Säge; Feile; Sägemühle, *f.*
**Pilář**, *m.* Sägeschmied; Sägemüller, *m.*
**Pilaun**, Sägefisch, *m.*
**Pilauš**, a, Kornwurm, *m.*
**Píle**, *f.* Fleiß, *m.*; Geflissenheit, *f.*
**Pilec**, lce, *m.* Betrunkener, *m.*
**Píleti**, 3. sich befleißen.
**Piliny**, *pl. f.* Sägespäne, *pl. m.*
**Pilíř**, *m.* Pfeiler, *m.* [feilen.
**Píliti**, piliti, 4. -lkowati, 6. sägen;
**Pilna**, -lírna, Feilstube, *f.*
**Pilník**, u, Feile, *f.*

Pilníkář, *m.* Feilenhauer, *m.*
Pilníkárna, Feilenfabrik, *f.*
Pilniti, 4. fleißig machen.
Pilnowati, 6. fleißig sein; abwarten.
Pilný, *a.* fleißig, emsig; genau; wichtig.
Pilný, -ní, *a.* Säge=.
Pilorožec, žce, *m.* Sägethier, *n.*
Pilowati, 6. feilen.
Pilowatý, *a.* sägeartig; gezackt.
Pilowec, wce, *m.* Sägefisch, *m.*
Pilule, e, *f.* Pille, *f.*
Pilwaus, a, Schnecke, *f.*
Pín, u, Tuchscheerernagel, *m.*
Pina, pinna, Zirbelbaum, *m.*
Pinati, 5. spannen (pnauti).
Pinka, Fink, *m.*
Pint, u, (Schnitter=) Mahl, *n.*
Pinta, Pinte, *f.*; vier Seidel, *pl. n.*
Pintlík, u, Halsbinde, *f.* [sen.
Pípati, 5. pipen; pfeifen; tändeln; lau=
Pipec, pce, -pet, pte, *m.* Pips (Hüh=ner), *m.*
Pipek, pku, Feige mit dem Finger, *f.*
Pipel, pla, *m.* pipká, Gelse, *f.*
Piperát, u, Pfefferkraut, *n.*
Pipka, Mehlbrei, *m.*
Pipkati, 5. saufen.
Piplák, Langsamer, *m.*
Piplati, 5. beschmutzen; betasten; se, tändeln; herumstochern.
Piplawý, *a.* tändelhaft.
Pipřice, *f.* Eisen im Mühlsteine, *n.*
Piptěti, 3. pipen; pfeifen.
Pireň, rně, *f.* Banse (Scheuer), *f.*
Pírka, Wäschen, *n.*
Pírko, Federchen, *n.*
Pírna, Waschhaus, *n.*
Pírnatý, *a.* gefiedert.
Piroh, u, -ha, Täschlein (Mehlspeise),
Pirta, weißstriemige Kuh, *f.* [*n.*
Piruč, *m.* Halbchaise, *f.*
Pisací, *a.* Schreib=.
Pisácký, *a.* Schreiber=.
Písačka, Schreiberei; Sandhändlerin, *f.*
Pisadlo, Schreibzeug, *n.*; Schreibma=schine, *f.* [ler, *m.*
Písák, -sař, *m.* Schreiber; Schriftstel=
Písařík, *m.* Unterschreiber, *m.* [Bureau, *n.*
Písárna, Schreibstube; Schreibschule, *f.*;
Pisárník, Kanzleischreiber, *m.*
Pisatel, *m.* Schreiber; Verfasser, *m.*
Pisatelna, Schreibstube, *f.*
Písček, Sand, *m.*
Písčina, Sandbank; Sandwüste, *f.*
Písčitý, *a.* sandig.
Písebné, ého, *n.* Schreibgebühr, *f.*
Písebný, *a.* schriftlich.
Pisec, sce, *m.* Schriftsteller, *m.*
Písecenka, Sandweide, *f.* [kraut, *n.*
Písečnice, *f.* Sandgrube, *f.*; Sand=
Písečný, *a.* sandig; Sand=.
Písek, sku, Sand, *m.*
Pisemnictwí, *n.* Literatur, *f.* [schriftlich.
Písemný, *a.* schriftgemäß; Schrift=;
Píseň, sně, *f.* Lied, *n.*; Gesang, *m.*
Pisk, u, Pfiff; Pip, *m.*
Písk, u, Federkiel, *m.*
Pískač, *m.* Pfeifer, *m.*
Pískář, e, *m.* Sandmann, *m.*
Pískati, 5. pisknauti, 2. pištěti, 3. pfeifen; blasen; mucken.
Pískawka, Ohrwurm, *m.*
Pískawý, *a.* pfeifend; blasend.
Piskle, ete, *n.* junger pipender Vogel; Gelbschnabel, *m.*
Piskor, piskoř, e, *m.* Kiel, *m.* Sack=pfeife, *f.*; Mundstück, *n.*; Gurgel, *f.*; Steinbeißer, *m.* [Kind, *n.*
Piskora, s. piskor; auch: weinerliches
Pískot, u, Gepfeife, *n.*
Pískowatý, *a.* sandig.
Pískowec, wce, *m.* Sandstein, *m.*
Pískowina, Sandwüste, *f.*
Pismák, Vielleser, *m.*
Písmě, ene, *n.* písmeno, Buchstab, *m.*
Písmenost, Literatur, *f.*
Písmo, Schrift, *f.*
Písmolijna, Schriftgießerei, *f.*
Písmolitec, tce, *m.* Schriftgießer, *m.*
Pisna, Schreibstube, *f.*; Comptoir, *n.*
Písnička, Liedchen, *n.* [sänger, *m.*
Písničkář, *m.* Liederkrämer; Bänkel=
Písník, u, Sandgrube, *f.*
Písowna, Schreibstube, *f.*
Píst, u, Schlägel, Stößel, *m.*; Nabe
Píšek, ška, *m.* Bauer, *m.* [(Rad), *f.*
Píši, s. psáti, 5. schreiben.
Pišťadlo, Fistel, *f.*; Faustrohr, *n.*
Pišťák, Pfeifer, *m.*
Píšťala, Pfeife; Fistel, *f.*
Píšťalí, -lowý, *a.* Pfeifen=.
Píšťalnice, *f.* Orgelpfeifenstock, *m.*
Píšťalník, Pfeifenmacher, *m.*
Pištba, Pfeifen, *n.*
Pištěbník, a, Pfeifer, *m.*
Pištěc, štce, *m.* Pfeifer, *m.*
Pištelný, *a.* Fistel=.
Pištěti, 3. pipen; pfeifen.
Piština, Sandhaufen, *m.*
Píštitý, *a.* sandig.
Pišťucha, Hasenmaus, *f.*
Pitáctwo, Saufgesellschaft, *f.*

**Piták**, Saufer, *m.*
**Pitec**, tce, *m.* Trinker, *m.*
**Pitedlný**, *a.* trinkbar.
**Pitel**, *m.* Trinker, *m.*
**Piterna**, pitelna, pijárna, Schenkhaus, *n.*; Schenkstube, *f.*
**Piterowati**, 6. kränkeln.
**Pitewna**, anatomischer Saal, *m.*
**Pitewník**, Anatom, *m.*
**Pitewný**, -wní, *a.* anatomisch.
**Pití**, *n.* Trinken; Spannen; Singen, *n.*
**Piti**, 1. trinken.
**Pitka**, Sauferei, *f.*
**Pitný**, *a.* trinkbar.
**Pitomec**, mce, *m.* Tölpel, Dümmling, [*m.*
**Pitomice**, *f.* Faulkrankheit, *f.*
**Pitomiti**, 4. zähmen, kirren.
**Pitomý**, *a.* zahm, kirre; betäubt.
**Pitowina**, Heber, *m.*
**Pitruše**, *f.* Bitterling, *m.*; Brachse, *f.*
**Pitwa**, Anatomie, *f.*
**Pitwač**, *m.* Anatom, *m.*
**Pitwati**, 5. ausweiden, seciren.
**Pitwor**, Vorhaus, *n*
**Pitwora**, -woříce, *f.* Karrikatur, *f.*
**Pitwořiti**, 4. bilden; schaffen; se, sich [geberden.
**Pitworný**, *a.* s. potw...
**Piwák**, Biertrinker, *m.*
**Píwati**, s. píti, trinken.
**Piwec**, wce, *m.* Biertrinker, *m.*
**Piwičko**, piwko, Bier, *n.*
**Piwné**, ého, *n.* Biergeld, *n*
**Piwní**, *a.* Bier=.
**Piwnice**, *f.* (Bier=) Keller, *m.*
**Piwničník**, Bierbruder, *m.*
**Piwník**, u, Schenktisch, *m.*
**Piwný**, -wní, *a.* Bier=.
**Píwo**, Bier, *n.*
**Piwodus**, Bierbruder, *m.*
**Piwonie**, *f.* -oňka, Pfingstrose, *f.*
**Piwowár**, u, -rna, -rnice, *f.* Brau= [haus, *n.*
**Piwowárník**, Bierbrauer, *m.*
**Piwowárný**, -rní, *a.* Brau=; Gebräu=.
**Piwowarstwí**, *n.* Bierbrauerei, *f.*
**Piwůňka**, Pfingstrose, *f.*
**Pizda**, Steiß, *m.*
**Pizditi**, 4. sich begatten.
**Piznauti**, 2. schlagen.
**Pižlati**, 5. mit stumpfem Messer schnei= [den.
**Pižma**, Bisamblume, *f.*
**Pižmo**, Bisam, *m.*
**Pižmoň**, ně, *m.* Bisamthier, *n.*
**Plac**, u, *m.* Platz, *m.*
**Plácač**, -cal, *m.* Plauscher; Flicker, *m.*
**Plácačka**, Plaudrerin; Flickerin, *f.*
**Placák**, u, Stampfklotz, *m.*

**Plácanice**, *f.* Geplauder, *n.*; Flickerei, [*f.*
**Plácanina**, Flickwerk, *n.*
**Placati**, 5. patschen, klatschen, plaudern; [pritschen; flicken.
**Placatý**, *a.* flach, platt.
**Plácawý**, *a.* plauderhaft.
**Place**, *f.* Lohn; Flickfleck, *m.*
**Placek**, cku, -cka, Kuchen, *m.*
**Plácení**, *n.* -cenina, Geflicke, *n.*
**Pláceti**, 5. flicken.
**Plácetník**, Flicker, *m.*
**Placina**, Platz, *m.*
**Placka**, Brodkuchen, *m.*; Zugpflaster, *n.*
**Plackowitý**, *a.* flach.
**Placot**, Geplatsche, *n.*
**Plač**, *m.* Weinen, *n.*
**Plačck**, čka, Weiner, *m.*
**Plači**, s. plakati, 5. weinen.
**Plačiwý**, *a.* weinend.
**Plačky**, *pl. f.* Weinen, *n.*
**Plačnice**, *f.* Klagefrau, *f.*
**Plačtiwý**, *a.* weinend.
**Plahočil**, a, *m.* Schwärmer, *m.* [pen, *n.*
**Plahočina**, unfruchtbares Land; Schlep=
**Plahočiti** se, 4. herumstreichen, schwär= [men
**Plahočiwý**, *a.* landläufig.
**Plahotina**, weite Ebene, *f.*
**Placha**, Landschaft; Blechplatte, *f.*
**Plácha**, Kahn, Schimmel, *m.*
**Plachetka**, Kopftuch, Regentuch, *n.*
**Plachetní**, *a.* Tuch=; Segel=.
**Plachetník**, *f.* Schwarzbäcker; Segel= tuchmacher; Hausirer, *m.*
**Plachta**, Leinentuch; Betttuch; Segel, *n*
**Plachtář**, *m.* Segelmacher, *m.*
**Plachtowí**, *n.* Segelwerk, *n.*
**Plachtowina**, Segeltuch, *n.*
**Plachý**, *a.* scheu, wild; grimmig.
**Plakati**, 1. 5. (plači), weinen.
**Plákati**, 5. -knauti, 2. abspülen.
**Plamen**, e, a, *m.* Flamme, *f.*
**Plamenati**, 5. -něti, 3. flammen.
**Plamení**, *n.* Flammen, *pl. f.*
**Plameniti**, 4. entflammen.
**Plamenitý**, *a.* flammicht.
**Plamenník**, Fackel, *f.*
**Plamenný**, *a.* Flamme=; flammend.
**Plamenowatý**, *a.* geflammt.
**Plamínek**, nku, Flämmchen; Speer= [kraut, *n.*
**Plampa**, Maul, *n.*
**Plampač**, *m.* Lustigmacher, *m.*
**Plampati**, 5. plauschen; plappern. [*m.*
**Pláň**, i, *f.* wilder Obstbaum, Wildling,
**Plaň**, i, -ně, *f.* -ňawa, Gefilde, *n.*; [Ebene, *f.*
**Planda**, Leinenkittel, *m.*
**Plandák**, Leinenkittelträger, *m.* [roden, *n.*
**Planění**, *n.* Verwildern; Ebnen; Aus=

Planéta, f. m. Planet, m.
Planěti, 3. wilder werden, ausarten.
Planetník, Planetenleser, m.
Plání, n. Lodern, n.
Planíčka, Ebene; wilde Holzbirn, f.
Planina, Ebene, Fläche, f.
Planiště, n. Pflanzgarten, m. [chen.
Planiti, 4. ebnen; ausroden; wild ma=
Pláňka, wilder Obstbaum; Wildling;
Plaňka, Planke, f. [Holzapfel, m.
Plaňkowati, 6. einplanken. [Wald, m.
Plano, offenes Feld, n.; ausgehauener
Planta, Mannskittel; Setzling, m.
Plantati se, 5. hinken.
Plantawý, a. lahm. [eben.
Planý, a. dürr, unfruchtbar; wild;
Planýř, s. praněř.
Plápol, u, m. Flamme, f.; Flackern, n.
Plápolati, 5. flammen, lodern.
Plápolawý, a. lodernd.
Plasa, -ska, Streif; Landstrich, m.
Plaska, Weidenmücke, f.
Plaskačka, Fliegenklatsche, f.
Plaskanice, f. Unwetter, n.
Pláskati, 5. klatschen, patschen, plaudern.
Plasknauti, 2. abfallen.
Plaský, a. flach, platt; fad; seicht.
Plasnauti, 2. abfallen (Geschwulst).
Plást, u, Wabe; Platte, f.
Plástew, twe, f. Honigscheibe, f.
Plástnice, f. Honigbiene, f.
Plastowati, 6. Honig machen.
Plastwa, Wabe, f. [es werden.
Plaše, ad. schüchtern, scheu; -šeti, 3.
Plašiti, 4. verscheuchen, scheu machen.
Plašný, a. scheu.
Plášť, ě, m. Mantel, m.
Pláštíček, -štík, u, m. Mäntelchen, n.
Pláštkowati, 6. bemänteln. [Zins, m.
Plat, u, Zahlung, f.; Sold; Gehalt;
Plát, u, Platte, f.; -ty, pl. Harnisch,
Plátati, 5. flicken. [m.; Münze, f.
Plátce, m. f. Zahler, m.; Bezahlerin, f.
Platejsa, Plattfisch, m.; Scholle, f.
Plátek, tku, m. Blättchen, n. [lerin, f.
Plátenice, f. Leinwand; Leinwandhänd=
Plátenictwí, n. Leinwandhandel, m.
Pláteník, Leinwandhändler; Leinwand=
weber, m.
Plátěnka, leinenes Weiberkleid, n.; -kář,
=weber, m.; -ky, pl. Unterziehhosen,
Plátěnný, a. leinen. [pl. f.
Pláti, 5. 1. flammen, lodern.
Platič, -til, a, m. Zahler, m.
Platidlo, Zahlmittel, n.
Platík, -tina, Platina, n.

Plátina, seichte Schüssel, f.
Platiti, 5. pláceti, 4. platíwati, 5.
zahlen; kosten; wirksam sein.
Platiwý, a. zahlend.
Platnéř, m. Klempner, m.
Platní, a. Zahl=: -ího, m. Zahlmeister,
Platnice, f. Zahlbrett, n. [m.
Platník, Zahler; Lohnarbeiter, m.
Plátno, Leinwand, f.
Platno, ad. nütze, gültig.
Platný, a. zahlend, zinsbar; gültig, gel=
tend; glaubwürdig; nützlich. [decken.
Plátowati, 6. Platten machen; mit Blech
Plauh, u, Pflug, m. s. pluh; -hati,
5. -žiti, 4. schleppen; niedertreten;
-hawý, a.
Plautew, twe, f. -twa, Fischflosse, f.
Plauti, 1. schwimmen; fließen.
Plaužně, ete, n. Pflugvordergestell, n.
Plaw, u, Schwemmen, n.
Plawač, m. Schwimmer, m. [schiffen.
Plawati, 5. schwimmen; schwemmen;
Plawba, Schiffen; Schwimmen, n.
Plawčí, a. Schifffahrts=; Schiffer=. [m.
Plawec, wce, m. Schiffer, Bootsmann,
Plawectwí, n. Schifffahrt; Schiffkunst,
f. [Ochs, m.
Plawek, wka, m. Grasmücke, f.; falber
Plawidlo, Flöße, f.; Flößmittel, n.
Plawisko, -wiště, n. Schwemme, f.
Plawitel, m. Schifffahrer, m.
Plawiti, 4. schiffen; flößen; schwemmen;
schmelzen; fließen. [m.
Plawka, strohgelbe Kuh, f.; Schimmel,
Plawkyně, f. Schifferin, f. [meister, m.
Plawní, a. Schiff=; -ího, m. Schiffs=
Plawnice, f. Schwemme, f.
Plawný, a. schiffbar; fließend.
Plawý, a. falb, gelbröth.
Plaz, u, m. Pflughaupt; Ungeziefer, n.;
Schlitten; schlüpfriger Weg, m.
Plazič, -zitel, m. Kriecher, m.
Plaziti, 4. kriechen, schleichen.
Plaziwý, a. kriechend, schleichend.
Plazmo, ad. kriechend.
Plažený, a. wirr; verworren.
Plec, e, m. Stoßdegen, m.
Plece, n. Schulter, f.
Plecnatý, a. breitschulterig.
Plecný, a. Schulter=.
Plecowati, 6. schultern.
Pleč, m. Jäter, m.
Plečka, Jäterin, f.
Plečlík, Henkelgefäß, n.
Plech, u, m. Blech, n.; Glatze, f.
Plecháč, m. Kahlkopf, m.

Plechař, *m.* Blechschmied, *m.*
Plechárna, Blechhütte, *f.*
Plechatěti, 3. glatzköpfig werden.
Plechatý, *a.* kahl.
Plechota, Reinlichkeit, *f.* [Büchse, *f.*
Plechowice, -owka, blecherne Kanne,
Plechowina, Blechzeug, *n.*
Plechowník, Klempner, *m.*
Plechowati, 6. beblechen.
Plechowý, *a.* blechern, Blech=.
Plechý, *a.* sauber, nett; gut.
Plejí, s. pleti, 1. jäten.
Plejidlo, Jäthacke, *f.*
Plejný, *a.* jätbar.
Plejtwa, *f.* Floßfeder, *f.*
Plejtwati, 5. fließen; vergeuden.
Plejwo, Jätgras, *n.*
Plejwati, 5. schwimmen.
Plemě, *n.* (plemeno), Geschlecht, *n.*
Plemenář, *m.* Widder, *m.*
Plemenice, *f.* Zuchtmutter, *f.*
Plemeniti, 4. vermehren; gebären, hecken.
Plemenitý, *a.* fruchtbar.
Plemenný, *a.* fruchtbar; Zucht=.
Plemeno, Brut, *f.*; Geschlecht, *n.* Familie, *f.* Stamm, *m.* Volk, *n.* Gattung, *f.* [*m.*
Plen, u, Frucht; Fülle; Beute, *f.* Raub,
Plena, Eisenbruch, *m.* Schlacke, *f.*
Pléna, Plane, *f.*; Tuch, *n.*; Linnen, *m.*; dünnes Häutchen, *n.*
Plenitel, *m.* Verwüster, *m.* [ausfeilen.
Pleniti, 4. verwüsten; jäten; Scharten
Pleniwý, *a.* verwüstend; schartig.
Plénka, Windel, *f.*
Plenný, *a.* fruchtbar.
Ples, u, Frohlocken, *n.*; Tanz, *m.*
Plesati, 5. frohlocken; klatschen mit
Plesawý, *a.* hüpfend, froh. [Händen.
Plesiti, 4. härten.
Plesk, u, Klatsch, *m.*
Pléska, Sauschnabel, *m.*
Pleskač, *m.* Plauderer; Klatscher, *m.*
Pleskačka, Plaudrerin, Klatscherin; Fliegenklappe, *f.*
Pleskanec, nce, *m.* Klatschrose, *f.*
Pleskanice, *f.* kothiges Wetter, *n.*
Pleskati, 5. frohlocken; klatschen, plau-
Pleskatý, *a.* flach, breit, platt. [dern.
Pleskawý, *a.* klatschhaft.
Pleskna, Waschmaul, *n.*
Pleskonohý, *a.* flachfüßig.
Pleskot, u, Klatsch, *m.*
Plesněti, 3. schimmlich werden.
Plesník, Teichmeister, *m.* [Rainblume, *f.*
Plesniwec, wce, *m.* Graukopf, *m.*;
Plesniwěti, 3. schimmeln.
Plesniwina, -wost, Schimmel, *m.*
Plesniwý, *a.* schimmlicht. [Pfütze, *f.*
Pleso, Tiefe, *f.*; See, Sumpf, *m.*;
Plesowna, Tanzsaal, *m.*
Plest, i, *f.* innerer Speck, *m.*
Plesti, plísti, 1. flechten, stricken; schwatzen.
Plestew, stwe, *f.* Zaunruthe, *f.*
Pleš, e, *f.* Glatze, Platte, Tonsur, *f.*
Plešák, Kahlkopf, *m.*; Blechlein, *n.*
Plešatý, *a.* kahl.
Pleše, *ad.* rein, sauber.
Plešina, Kahlheit, *f.*
Plešiwina, Glatze, *f.*
Pleška, kleine Glatze, *f.*; Blechlein, *n.*;
Plešný, *a.* sauber. [Mönchsplatte, *f.*
Pleštěti, 3. -štiti, 4. klatschen; plätschern.
Pleštooký, *a.* glotzäugig.
Pleť, i, *f.* Haut; Gesichtsfarbe, *f.*; Geschlecht; Geflochtenes, *n.*
Pletač, *m.* Flechter, *m.*
Pleták, a, *m.* Korbflechter, *m.*
Pletánek, geflochtener Kuchen, *m.*
Pleteň, tně, *f.* Geflechte; Bund, *n.*
Pletenec, nce, *m.* Schichtsemmel; Flechte, *f.*; Kranz, *m.*
Pletenice, *f.* Weihnachtsstriezel, *m.*; Tapete, *f.*; Stockfisch; Wirrwarr, *m.*; Geflechte, *n.*
Pletenina, *f.* Flechtwerk, *n.*
Pletenka, Zeilsemmel, *f.*
Pléti, (pleji), plíti, 1. jäten, krauten.
Pleticha, Verwirrung, *f.*; Fabelwerk, *n.*; Intrigue, *f.*; *m.* Schwätzer, *m.*
Pletichář, *m.* Schwänkemacher, Verwickler, *m.*
Pletichati, 5. intriguiren, schikaniren.
Plétinka, Butterbrezel, *f.*
Pletinoha, *m.* Grotesktänzer, *m.*
Pletiše, *f.* Schwätzerin, *f.*
Pletišný, *a.* ränkevoll.
Pletiti, 4. kriechen, schleichen.
Pletiwa, *m.* Verwirrer, *m.*
Pletiwo, Flechtwerk, Gewebe, *n.*
Pletka, Fallstrick, *m.*; Verwirrung;
Pletna, Floß, *n.* [Intrigue, *f.*
Pletně, *f.* Geflecht, *n.*
Pleťný, *a.* Fleisch=.
Pleťowý, *a.* leibfarbig.
Pletu, s. plésti, 1. flechten.
Pléwa, Spreu, *f.*
Plewáč, *m.* Jäter, *m.*
Plewák, einjähriges Schwein, *n.*
Plewatý, *a.* voll Spreu.
Plewel, *m.* Jätgras, Unkraut, *n.*

Plewen, wně, *m.* Spreuboden, *m.*
Plewiti, 4. ausjäten.
Plewnatý, *a.* voll Spreu.
Plewnice, *f.* -ník, u, Spreuboden, *m.*
Plewný, *a.* Spreu≈.
Plhawý, *a.* naß, neblig.
Plch, a, Bilchmaus, *f.*
Plchati, 5. -chnauti, 2. sich mausern, hären; kahl, glatzig werden.
Plchatý, -chý, *a.* kahl, glatzig.
Plíce, *pl.* *f.* Lunge, *f.*
Plicní, -ční, -cný, *a.* Lungen≈.
Plícnice, *f.* Lungenader, *f.*
Plicník, -čník, u, Lungenkraut, *n.*
Plicniti, 4. schelten.
Plicowník, Lungenmoos, *n.*
Plíčko, kleine Lunge, *f.*
Pličky, *pl.* *f.* Lungenmus, *n.*
Plih, u, Ueberfuhr, *f.*; aschgraues Ei, *n.*
Plihadlo, Schleife, Schleppe, *f.*
Plíhati, 5. schleppen; se, sich besudeln.
Plihawec, wce, *m.* Barbe, *f.*
Plihawice, *f.* Kothweg, *m.*
Plíhawý, *a.* kothig, schmutzig, morastig.
Plihnauti, 2. schlapp werden.
Plihý, *a.* dünn, schlapp, letschig.
Plichta, *m.* der sich in alles mischt, *m.*; gleiche Würfe (Spiel), *pl.* *m.*
Plichtář, *m.* Paschwerfer, *m.*
Plichtiti, 4. gleichen Wurf machen; zusetzen; se, sich mengen.
Plína, Linnen, *n.*; Windel, *f.*
Pliny, *pl.* wildes Fleisch, *n.*
Plinauti, s. pliji, plíti.
Plíseň, sně, *f.* Schimmel (Brod), *m.*
Pliska, Bachstelze, *f.*
Plískač, *m.* Plauderer, *m.*
Plískati, 5. spritzen; plaudern.
Pliskanice, *f.*-nina, schlechtes Wetter, *n.*
Plískawice, *f.* Delphin, *m.*
Plískawý, *a.* träuschend, plauderhaft.
Pliskotína, schlackriges Wetter, *n.*
Pliskýř, *m.* Blase, Schwiele, *f.*
Plisník, a, Schimmelpferd, *n.*
Plísniti, 4. schelten, schmähen.
Plísti, (pletu), 1. flechten; stricken; schwatzen.
Plíšek, šku, *m.* Blättchen; Blechlein, *n.*
Plíšt, pléšt, e, *f.* Regenzeit, *f.*
Plíštiti, 4. spritzen, plaudern.
Plita, Sandstein, *m.*
Plíti, 4. jäten; speien, spucken.
Plíwa, pléwa, Spreu, *f.*
Pliwací, *a.* Spei≈.
Plíwačka, Speifieber, *n.* (plij).
Pliwadlo, -wátko, Spuckkasten, *m.*

Pliweň, wně, *f.* Banse (Scheune), *f.*
Pliwky, *pl.* *m.* Ausgespucktes, *n.*
Pliwnauti, s. pliti.
Pliwník, Feuerdrache, *m.*
Pliwný, *a.* samenreich.
Pliwý, *a.*-wé wino, sich ziehender Wein, *m.*
Plízniti, 4. schelten, aushunzen.
Pliž, e, *n.* Wegschnecke, *f.*
Plížiti se, 4. kriechen, sich fortwinden; -žiwý, *a.*
Plkota, *m.* Scheißkerl, *m.*
Plně, *ad.* völlig, vollends; reichlich.
Plnič, *m.* Anfüller, *m.*
Plnitel, *m.* Erfüller, *m.*
Plniti, 4. füllen, erfüllen.
Plnočetný, *a.* vollzählig.
Plnoletý, *a.* majorenn.
Plnomocenstwí, *n.* Vollmacht, *f.*
Plnomocník, Bevollmächtigter; Gewalthaber, *m.*
Plnomocniti, 4. bevollmächtigen.
Plnomocnost, i, *f.* Vollmacht, *f.*
Plnost, i, Völligkeit, Fülle, Menge, *f*
Plnota, Fülle, *f.*
Plný, *a.* voll; vollständig.
Plocek, cku, *m.* Hammer, *m.*
Plod, u, *m.* Erzeugung, Frucht, Geburt; Gattung, *f.*
Plodice, *f.* Schneiderfisch, *m.*
Plodicí, *a.* Zeugungs≈.
Plodič, *m.* Erzeuger, *m.*
Plodidlo, männliches Zeugungsglied, *n.*
Plodina, Erzeugniß, Produkt, *n.*
Plodistwý, *a.* fruchtbar, Erzeugungs≈.
Ploditedlný, *a.* fruchtbar.
Ploditi, 4. erzeugen, mehren.
Plodný, *a.* fruchtbar.
Plodonosný, *a.* fruchttragend.
Plocha, Fläche, *f.* Schwartenbrett, *n.*
Plochý, *a.* flach, platt.
Plosina, langer Stern auf Pferdstirn, *m.*
Plosk, flache Flasche, *f.* Blutzer, *m.*
Ploska, Oberfläche; Platte, *f.*
Ploskáč, zweizeilige Sommergerste, *f.*
Ploskatý, *a.* flach.
Ploskonohák, Plattfuß, *m.*
Ploský, *a.* platt, flach.
[Scholl, *m.*
Ploška, -štka, -štice, *f.* Wanze, *f.*
Ploštičník, Wanzenkraut, *n.*
Ploština, Fläche, *f.*
Ploštiti, 4. plaudern.
Plot, u, -tec, tce, *m.* Zaun, *m.* Flechtwerk, *n.*
Plotice, *f.* Dintenfisch, *m.*
Plotna, Platte, *f.*
Plotnář, *m.* Plattner, *m.*
Plotní, *a.* Zaun≈.

Plotník, u, Zaunbohrer, *m.*
Plowač, *m.* Schwimmer, *m.*
Plowárna, Schwimmschule, *f.*
Plowati, plawati, 5. schwimmen; schiffen; fließen.
Plowba, Schwimmen, *n.*
Plowuška, Muschelblume, *f.*
Plozenec, nce, *m.* Erzeugter, *m.*
Plození, *n.* Zeugen, *n.*
Plozenka, Gezeugte, *f.*
Plsek, sku, Kernfett, *n.* Blume, *f.*
Plsť, i, *f.* Filz, *m.*; Haar, *n.*
Plsta, Filzstiefel, *m.*
Plstěk, Nadelkissen, *n.*
Plstěnice, *f.* Filzhut, *m.*; Filzkleid, *n.*
Plstěný, *a.* Filz-, filzig.
Plstiti, 4. filzen.
Plstka, Filzschuh; Filzhut, *m.*
Plsťnatý, *a.* filzartig.
Plstní, *a.* Filz-.
Plšice, *f.* Bilchmaus, *f.*
Plť, plt, i, *f.* pltí, *n.* Floß, *n.* Flöße, *f.*
Plták, Floßknecht, *m.*; -tný, *a.*
Plťowý, *a.* Floß-.
Plucar, u, Plutzer, Kürbis, *m.*
Plůdek, dku, Setzfische, *pl. m.*
Pluh, plauh, u, Pflug, *m.*
Pluha, *m. f.* -hák, Schmutziger, *m.*
Pluhánek, Schlepp, *m.*
Pluhař, *m.* Pflüger, *m.*
Pluhati, 5. schleppen.
Pluhawiti, 4. verunreinigen.
Pluhawý, *a.* unfläthig.
Pluhotiti, 4. Ackerbau treiben.
Plucha, -uška, Hülse, *f.*
Pluji, s. plauti.
Pluk, u, *m.* Haufe, *m.*; Regiment, *n.*
Plukowní, *a.* Regiments-
Plukowník, Oberst, *m.*
Plundrák, weite (deutsche) Hosen Tragender, *m.*
Plunka, Laute, *f.*
Plusk, Fischschwanzstück, *n.*
Plusky, *pl.* Regenwetter, *n.*
Pluskati, 5. plätschern; kleckfen; ohrfeigen.
Plůšť, i, *f.* Geplantsche, *n.*; Regen, *m.*
Pluta, Regengüsse, *pl. m.*
Plůtek, tku, Zäunchen, *n.*
Plutí, *n.* Schwimmen; Schiffen, *n.*
Plutný, *a.* naß und stürmisch.
Pluwati, s. plowati.
Pluzniti, 4. plappern.
Pluzník, -zniwec, *m.* Klatscher, *m.*; -zniwý, *a.*
Plužice, *f.* Eisen am Hakenpfluge, *n.*
Plužina, Pflugland, *n.*
Plužiwo, Ackergeräthe, *n.*
Plužně, ete, *n.* Pflugrad, *n.*
Plužni, -žný, *a.* Pflug-.
Plužnice, *f.* ein Hakenpflug, *m.*
Plužník, Pflugmacher, *m.*
Plwati, 5. speien, spucken.
Plwaus, a, Kornwurm, *m.*
Plyn, u, flüssiges Gas, *n.*
Plynatý, *a.* gasig.
Plynauti, 2. fließen, schwimmen.
Plynný, *a.* Gas-; fließend.
Plynutí, *n.* Schwimmen; Schiffen; Fließen, *n.*
Plynutý, *a.* flüssig.
Plytewnatý, *a.* mit Floßfedern.
Plytký, *a.* ganz flach, seicht.
Plytwa, (plejtwa), Floßfeder, *f*
Plytwati, 5. fließen; schwimmen; verschwenden.
Plzký, *a.* schlüpfrig.
Plznauti, 2. schlüpfrig werden.
Plzněti, 3. Haare verlieren.
Plznowec, wce, *m.* Keller, *m.*
Plž, e, *m.* Erdschnecke; Schmerle, *f.*; Gründling, *m.*
Pněti, pníti, 3. hängen.
Pnauti, (pínati), 2. spannen, strecken.
Pník, u, Rumpf, Stamm, *m.*
Pňowý, *a.* Stamm-; senkrecht.
Po, *prp.* nach Art, nach, gemäß; bis, bishin; seit; durch (hindurch); um (holend), nach...hin; über hin, längs, -wärts, zu, an, auf; bei; vermittelst; hinten nach, nach (einander), nachfolgend; hinsichtlich, wegen. In Zusammensetzungen mit Verben: vollends be-, aus-; wiederholt-; eine Zeitlang; ein wenig; Alles nach einander be-; über-, hinweg. Bei Substant. mit Verbalendung dasselbe; dann auf den Ort, die Zeit, wo etwas ist oder geschieht: pomoří, Meergestade (am Meere hin); poranek, Morgenzeit, *f.* Bei Adjektiven verändert es die Stärke der Eigenschaft: podlauhý, länglich; počerný, *a.* schwärzlich. Bei (Num.) Zahlwörtern: vertheilend po jedném, je eins; potřetí, zum dritten Mal.
Pobaba, übriggebliebene Flachsköpfe, *pl. m.*
Pobadač, *m.* Antreiber, Aufwiegler, *m.*
Pobauceti se, 5. herumschleichen.
Pobawa, kurzes Verweilen, *n.*
Poběhlec, lce, *m.* Landflüchtiger, *m.*
Poběhlík, Landstreicher, *m.*
Poběhlý, *a.* flüchtig.
Pobělawý, *a.* weißlich.
Pobělka, schwärzeres Mehl, *n.*
Poběrek, rku, Nachlese, *f.*
Poběrkowati, 6. nachstoppeln, nachlesen
Poberta, -erto, *m.* Mauser, Nimmersatt, *m.*

Pobĕžný, *a.* Excursions-, Streifzugs-.
Pobídka, Aufforderung, *f.*
Pobídliwý, *a.* reizbar.
Pobídnauti, 2. -bíditi, 4. -bízeti, 5. antreiben, anspornen.
Pobiječ, *m.* Binder, Schindeldecker, *m.*
Pobiječka, Schlägel, *m.*
Pobízel, *m.* Nöthiger, *m.*
Poblaniti, 4. ausrotten; ebnen.
Poblud, u, Irrthum, *m.*
Pobludnice, *f.* Wandelstern, *m.*
Pobludník, Herumirrender, *m.*
Pobočí, *n.* Seite, *f.*
Pobočák, Seitengewehr, *n.*
Pobočiti, 4. an der Seite gehen.
Pobočně, *ad.* seitwärts, neben bei.
Pobočnice, *f.* Gefährtin, *f.*; Eheweib; Schenkelblatt beim Pferdegeschirr, *n.*
Pobočník, Gefährte, Gespann; Adjutant, *m.*; u, Seitengewehr, *n.* Dolch; Seitenriemen, *m.*
Pobočný, -ční, *a.* Seiten-.
Pobodec, dce, *m.* Stachel, *m.*; Stoppel, *f.*
Poboj, *m.* Niederlage, Wahlstatt, *f.*
Pobok, Seitenlinie, *f.*
Poboněk, ňku, Fabel, *f.*; Aberglaube, *m.*
Poboňkář, *m.* Abergläubiger, *m.*
Poboňkowati, 6. einschwatzen.
Pobor, u, Steuer, *f.*; Rekrutiren, *n.*
Pobožník, Frommer, Andächtiger, *m.*
Pobožný, *a.* gottesfürchtig, fromm.
Pobratim, a, Herzensfreund, *m.*
Pobratřiti, 4. verbrüdern.
Pobřeží, *n.* Seeküste, *f.* Küstenland, *n.*
Pobřežní, *a.* Ufer-, Küsten-.
Pobrha, Stör, *m.*
Pobřislo, Strohband, Strohseil, *n.*
Pobrojiti, 4. Unruhe stiften.
Pobuckati, 5. aufhetzen.
Pobuda, *m.* Landstreicher, *m.*
Pobudka, Triebfeder, *f.*
Pobudný, *a.* landflüchtig.
Pobudowati se, 6. herumstreichen.
Pobyt, u, Aufenthalt, *m.*
Pobýti, 1. sich aufhalten.
Pocelka, Kuß, *m.*
Pocelný, *a.* Zoll-.
Pocení, *n.* Schwitzen, *n.* Schweiß, *m.*
Pocestník, Reisender, *m.*
Pocestný, *a.* Weg-, Reise-.
Pocit, u, Empfindung, *f.*
Pocta, Verehrung, *f.*; Ehrengeschenk, *n.*; -trunk, *m.*
Poctíti, 4. beehren; verehren.
Poctiwice, *pl. f.* Beinkleider, *pl. n.*
Poctiwý, *a.* ehrbezeugend, ehrbar; ehrenvoll; redlich.

Poč, warum; po-č (st. -čo).
Počapky, *pl.* Ueberbleibsel, *pl. n.*
Počas, u, -časí, *n.* Wetter, *n.*
Počasní, -sný, *a.* zeitlich, eine Zeit dauernd.
Počastowati, 6. bewirthen.
Počátečník, Anfänger; Urheber, *m.*
Počátečný, -ční, *a.* anfänglich, ursprünglich.
Počátek, tku, Anfang, Ursprung, *m.*; Prinzip, *n.*; -tky, *pl.* Anfangsgründe, *pl. m.*
Počátní, *a.* ursprünglich.
Počatý, *a.* angefangen.
Počepí, *n.* Neige, *f.*
Počerpadlo, Schöpfort, *m.*
Počesí, *n.* Wetter, *n.*
Počestí, *n.* Ehre, *f.* Ruhm, *m.*
Počestný, *a.* ehrbar, ehrerbietig; züchtig.
Počet, čtu, Zahl; Rechnung, *f.*
Početí, *n.* Anfang, *m.*; Empfängniß, *f.*
Početní, *a.* Zahl-, Rechen-.
Početník, Rechner; Zähler (Bruch), *m.*
Počich, Spur, *f.*
Počin, u, That, Handlung, *f.*
Počinati, 5. anfangen; - sobě, sich benehmen.
Počinek, nku, Anfang; Handkauf, *m.*
Počištění, *n.* Reinigung, *f.*
Počitář, počtář, *m.* Rechner; Rechenmeister, *m.*; -tati, 5. zählen, rechnen.
Počkati, (počekati), 5. warten.
Počnauti, 2. anfangen.
Počta, Zahl; Rechnung, *f.*
Počtowati, 6. rechnen.
Počtwermo, *ad.* auf allen Vieren.
Počwaran, Harpie, *f.*
Pod, *prp.* unter; unten an; bei; zwischen, während; gegen hin; etwa um; in Zusammensetzungen: unter-, ein wenig; empor-; heimlich hinauf; bei Substantiven: das was unten ist, Unter-... bezeichnend.
Podací, *a.* Gebe-, Patronats-.
Podácný, *a.* nachgiebig.
Podaj, *m.* Angebot, *n.*
Podajný, -datelný, *a.* nachgiebig.
Podák, Werkzeug zum Hinreichen, *n.*
Podál, *ad.* fern; etwas weiter.
Podálí, *n.* Ferne, *f.*
Podální, -lný, *a.* ziemlich weit.
Podara, Glück, Gelingen, *n.*
Podařilý, *a.* gerathen.
Podařiti, 4. beschenken; se, gerathen, gelingen; gedeihen.
Podárný, *a.* gedeihlich.
Podati, 5. darreichen, bieten.
Podaw, Würgen, *n.*; Nothzucht, *f.*
Podawač, *m.* Handlanger, *m.*

Podawačka, Hingeberin; Schiebstange, *f.*
Podawák, u, eiserne Gabel, *f.*
Podawka, Präsentirteller, *m.*
Podáwky, *pl. f.* Heugabel, *f.*
Podbahniti, 4. benebeln.
Podbanka, Unterbank, *f.*
Podběhlý, *a.* unterlaufen; trächtig.
Podběl, e, *m.* i, *f.* Hintermehl, *n.*
Podbíti, 1. unterjochen.
Podborný, *a.* subsummirend. [kette, *f.*
Podbradek, dku, Unterkinn, *n.*; Schaum-
Podbranné, ého, *n.* Sperrgeld, *n.*
Podbranný, ého, *m.* Thoreinnehmer, *m.*
Podbřemeněný, *a.* unterjocht; belastet.
Podbřemení, *n.* Unterjochung; Last, *f.*
Podbůžek, žka, Halbgott, *m.*
Podčepí, *n.* -pky, *pl. f.* Zapfenwein, *m.*; Zapfenbier, *n.*
Poddanec, nce, *m.* Unterthan, *m.*
Poddaný, -danský, *a.* unterthänig, unterworfen.
Poddíl, u, *m.* Untertheil, *m.*
Poddíti, 1. wo hinthun.
Poddomí, *n.* Laube, *f.*
Poddružiti, 4. subalterniren.
Poddůstojník, Unterofficier, *m.*
Poddwoří, ího, *m.* Obersthofmeister, *m.*
Podední, *n.* Bodensatz, *m.*
Podej, e, *m.* hingereichte Gabe, *f.*
Poděkowati, 6. danken; abdanken.
Podekří, *n.* kleine Staude, *f.* [ker, *m.*
Podělkář, e, *m.* Tagwerker; Stückwer-
Podělkowati, 6. gegen Taglohn arbeiten.
Podélmo, -dýlmo, *ad.* der Länge nach,
Podeň, st. pod něj, unter ihn. [längst.
Podepsanec, nce, *m.* Unterschriebener, *m.*
Poděsilý, *a.* bestürzt.
Podešlý, *a.* unterlaufen, eingeschlichen.
Podešwa, (podšew), Sohle, *f.*
Podezřelý, *a.* verdächtig; argwöhnisch.
Podezření, *n.* Verdacht, Argwohn, *m.*
Podezříti, 1. darunter schauen; Verdacht fassen.
Podezřiwý, *a.* argwöhnisch. [kissen, *n.*
Podhlawek, -wnice, *f.* -wník, Kopf-
Podhlézení, *n.* Argwohn, *m.*
Podhlídati, -lízeti, 5. untersehen; argwöhnen.
Podhlídawý, *a.* mißtrauisch.
Podhodný, *a.* worunter passend; -ého, *m.* Wasenmeister, *m.*
Podhončisný, *a.* gut scheffelnd.
Podhonek, nku, Getreidenachwuchs, *m.*
Podhorní, *a.* unter dem Gebirge; --ého, *m.* Unterbergmeister, *m.*
Podhrabáč, *m.* Schürhaken, *m.*

Podhrdlek, delku, Unterkehle, *f.*; Kehl-
Podhrdlí, *n.* Kehle, *f.* [riemen, *m.*
Podhubek, bku, Kehlriemen, *m.*
Podchwostina, Schwanzriemen, *m.*
Podchytiti, 4. auffangen; betrügen.
Podíl, u, *m.* Antheil, *m.*
Podílný, *a.* abgetheilt, theilbar.
Podiw, u, Bewunderung, *f.* Erstaunen, *n.*; -iwa, Abentheuer, *n.*
Podíwaná, é, *f.* Schau, *f.*
Podíwati se, 5. ansehen, anschauen.
Podiwení, *n.* Verwunderung, *f.*
Podiwín, u, Sonderling, *m.*
Podiwiti se, 4. sich verwundern.
Podiwný, *a.* wunderbar, seltsam.
Podiwočelý, *a.* wild.
Podížka, Schmalzdöse, *f.* Reibscheit, *n.*
Podjahen, hna, Subdiakon, *m.*
Podjazejčí, *n.* Fleisch unter der Zunge, *n.*
Podjed, u, um sich fressendes Geschwür, *n.*
Podjedy, *pl.* Scharbock, *m.*
Podjem, -jima, Wagenwinde, *f.*
Podjemný, *a.* Hebe-, Fall-.
Podjezd, u, *m.* Unterfahren, *n.*
Podjímawý, *a.* von unten hebend; ergreifend.
Podjíti, 1. sich nähern; schwären.
Poďkati, 5. herbei rufen.
Podklad, u, Unterlage, *f.*; Nestei, *n.*
Podkmení, *n.* Zweig, *m.*
Podkobylče, ete, *n.* Säugefüllen, *n.*
Podkolení, *n.* Kniekehle, *f.*
Podkolí, *n.* Kammkühle, *f.*
Podkomoří, ího, *m.* Unterkämmerer, *m.*
Podkomorní, *a.* Unterkammer-.
Podkomorstwí, *n.* Unterkammeramt, *n*
Podkop, u, Mine, Sappe, *f.*
Podkopati, 5. unterminiren.
Podkopáwač, -kopník, Minirer, *m.*
Podkowa, Hufeisen, *n.*
Podkowář, *m.* Hufschmied, *m.*
Podkowati, 6. behufen. [*m.*
Podkowka, kl. Hufeisen, *n.*; Huflattich,
Podkowní, -wný, *a.* Hufeisen-, Huf-.
Podkowník, u, Hufnagel, *m.*
Podkraj, e, *m.* -krají, *n.* -jina, Gebiet, *n.* Bezirk, *m.*
Podkrál, *m.* Vicekönig, *m.*
Podkrčí, *n.* Kehle, *f.*
Podkrowí, *n.* Boden, *m.* Unterdach, *n.*
Podkrownice, *f.* Sparrenträger, *m.*
Podkrtiti, 4. unterwühlen.
Podkryt, u, Decke, *f.*
Podkuchaří, *m.* Unterkoch, *m.*
Podkup, Bestechung, *f.*
Podkupník, Mäkler, *m.*

Podlaha, -lážka, Fußboden; Estrich, *m.*; Decke, *f.*
Podlauditi se, 4. sich einschleichen.
Podlaudník, Pascher, *m.*
Podlaudný, *a.* Schleich=.
Podláž, e, *f.* Diele, *f.*
Podlážditi, -žiti, 4. pflastern, dielen.
Podlažní, *a.* Dielen=.
Podlažnice, *f.* Dielenkopf; Brückenbalken, *m.*
Podlažník, u, Dielennagel, *m.*
Podlé, *prp.* neben; bei; nach, gemäß.
Podlejší, *a.* Neben=.
Podlenožec, žce, *m.* Nebenfüßler, *m.*
Podlesák, -šák, Waldbauer, *m.*
Podletí, *n.* Vorsommer, Frühling, *m.*
Podletní, *a.* Lenz=.
Podlezač, e, *m.* Fuchsschwänzer, *m.*
Podlézati, -lízati, 5. unterkriechen; schmeicheln.
Podlina, Falbel, *f.*
Podlistí, *n.* Unterblatt, *n.* Folie, *f.*
Podloha, Untergestell, *n.*
Podloktí, *n.* Oberhand, *f.*
Podlom, u, Abblätterung, *f.*
Podlomek, mku, abgeblätterte Zweige, *m. pl.*; Haut, *f.*
Podlost, Schlechtigkeit, *f.*
Podlowčí, *m.* Jägermeister, *m.*
Podlož, e, *f.* Unterlegung, *f.*
Podloženec, nce, *m.* Wechselbalg, *m.*
Podložiti, 4. unterlegen, unterschieben.
Podložka, Unterlage, *f.*
Podlý, *a.* schlecht, niederträchtig; gering.
Podman, Aftervasall, *m.*
Podmaniti, 4. -maňowati, 6. unterwerfen; bezwingen.
Podmaniwý, *a.* erobernd.
Podmanstwí, *n.* Afterlehen, *n.*
Podmáslí, *n.* Buttermilch, *f.*
Podmásník, Butterfaßnapf, *m.*
Podmazek, zku, Bestechung, *f.*
Podmečňowati, 6. unterjochen.
Podměstí, *n.* Unter=, Vorstadt, *f.*
Podmet, u, Schlupfwinkel, *m.*
Podmět, u, -měť, i, *f.* Unterwurf; Unterschleif, *m.*; Subjekt, *n.*
Podmětniti, 4. subjektiv machen.
Podmětný, *a.* subjektiv.
Podmítka, Sturzacker, *m.*
Podmítný, *a.* unterschoben.
Podmladek, dku, Sauerteig, *m.*
Podmlatnice, *f.* Tennebalken, *m.*
Podmluwiti se, 4. versprechen.
Podmok, u, Unternässen; Teichufer, *n.*
Podmol, u, *m.* unterwühltes Ufer, *n.*; Schlamm, *m.*
Podmýšlení, *n.* Verdacht, *m.*
Podnájem, jmu, *m.* Afterbestand, *m.*
Podnájmauti, 2. so pachten.
Podnapiti se, 1. sich etwas betrinken.
Podnářečí, *n.* Unterdialekt, *m.*
Podnebení, *n.* Gaumen, *m.*
Podnebí, *n.* Himmelsstrich, *m.*; Stockwerk, *n.*
Podnebení, *n.* Gaumen, *m.*
Podněcowati, (podnítiti), 6. aufreizen, entzünden.
Podnešní, *a.* heutig.
Podnět, u, Zunder; Antrieb, Reiz, *m.*; Triebfeder, *f.*
Podněti, 1. anreizen, angreifen.
Pednětliwý, *a.* aufregend.
Podník, u, Unternehmung, *f.*
Podnikati, 5. -knauti, 2. sich unterziehen; unternehmen.
Podnikawost, Unternehmungsgeist, *m.*
Podnikawý, *a.* unternehmend.
Podniště, *n.* zweite (Enten=) Brut, *f.*
Podnítiti, 4. unterzünden; reizen, entflammen.
Podniwek, wku, Stück Wiese unter dem Felde, *n.*
Podnoh, u, -nož, e, *f.* -nožka, Fußschemmel, *m.*
Podnožník, u, Nadir, *m.*
Podoba, Aehnlichkeit; Gestalt, Figur, *f.*
Podobati se, 5. ähnlich sein; Ansehen haben; scheinen.
Podobenstwí, *n.* Aehnlichkeit, Vorstellung, *f.* Bild, Gleichniß, *n.*
Podobiti, 4. vergleichen, ähnlich machen, abbilden.
Podobizna, -bka, Bildniß, Portrait, *n.*; Abriß, *m.*
Podobiznowati, 6. Portraits machen.
Podobizný, *a.* bildlich; vorbildlich.
Podobník, Ebenbild, *n.* Aehnlicher, *m.*
Podobnítko, Aehnlichkeitszeichen, *n.*
Podobniti, 4. vergleichen, nachbilden.
Podobný, *a.* ähnlich, gleich; wahrscheinlich; füglich.
Podobočí, *n.* Wimpern, *pl. f.*
Podobojí, *a.* utraquistisch.
Podobowati, 6. ähnlich machen.
Podočí, *n.* Gegend unter den Augen, *f.*
Podoj, e, *m.* ein Gemelke, *n.*
Podojek, Achse, *f.*
Podol, u, *m.* podolí, *n.* Thal, *n.*
Podolek, lku, Saum, Untertheil, *m.* (Hemd).
Podomek, mka, Hausknecht, *m.*
Podomowní, *a.* Haus=; – ího, *m.* Hausmeister, *m.*
Podotknauti, 2. oben hin berühren.
Podowáděti, 3. muthwillig sein.
Podowtipiti se, 4. errathen.

Podpal, u, *m.* Zunder, *m.*; Zündholz, *n.*; Reiz, *m.*
Podpaleč, *m.* Mordbrenner, *m.*
Podpařeznice, *f.* lange Rodehacke, *f.*
Podpásek, sku, Knieband, *n.*
Podpásný, *a.* bis dahin reichend.
Podpatek, tku, Absatz (Schuh), *m.*
Podpaždí, -paží, *n.* Achselhöhle, *f.*
Podpažnice, *f.* Wundbeule unter dem Arme; Gesellschafterin, *f.*
Podpažník, Schooßhund; Armhut; Fleck; Gesellschafter, *m.*
Podpeňka, Stockschwamm, *m.*
Podpěnka, -pínka, Bauchgurt, *m.*
Podpěra, Stütze, *f.*
Podpíradlo, -račka, Stützholz, *n.*
Podpis, u, Unterschrift, *f.*; -pisatel, *m.* Subscribent, *m.*
Podpitek, tku, Rausch, *m.*
Podplamenice, *f.* -menka, Aschenkuchen, *m.* [*m.*
Podplášti, *n.* Raum unter dem Mantel,
Podpleči, *n.* Spannrippe, *f.*
Podplukownik, Oberstlieutenant, *m.*
Podplužník, u, Pflugkrümme, *f.*
Podpokojí, ího, *m.* Zimmerwärter, *m.*
Podpolikati, 5. (Wachtel) schreien.
Podpona, Sehne (Geometrie), *f.*
Podpopelka, Aschenbrod, *n.* [lage, *f.*
Podpora, Stütze, *f.* Pfeiler, *m.*; Grund-
Podporní, -ný, *a.* Stütz-.
Podporowati, 6. unterstützen.
Podporučník, Unterlieutenant, *m.*
Podpowěd, i, *f.* Hypothese, *f.*
Podpowědný, *a.* hypothetisch.
Podpropowídka, Unter-, Hintersatz, *m.*
Podprsí, *n.* Theil unter der Brust, *m.*
Podprsní, *a.* Brust-.
Podprsník, Brustriemen, *m.*
Podpruh, u, Gurt, *m.*
Podpůjezdný, ého, *m.* Unterreiter, *m.*
Podpůrce, *m.* Unterstützer, Bürge, *m.*
Podpůrčí, *a.* Bürgschafts-.
Podpusta, Stürzel (Weinstock), *m.*
Podřadek, dku, Stoppel (nach der Sense), *f.*
Podřaditi, 4. -ředowati, 6. unterreihen.
Podřadný, *a.* subaltern.
Podrahniti, 4. vergrößern, sich gütlich thun; se, genesen.
Podramenice, *f.* Achselkissen, *n.*
Podraziti, 4. umstoßen; unterschlagen;
Podražiti, 4. vertheuern. [besohlen.
Podrážka, Besohlen, *n.*
Podřezač, *m.* Zeideler, *m.*
Podřeknauti se, 2. sich versprechen.

Podříditi, 4. unterordnen; substituiren.
Podříkačka, loses Maul, *n.*
Podříkadlo, Sprichwort, *n.*
Podřitnička, Sitzkissen, *n.* [tion, *f.*
Podřízení, *n.* Unterordnung, Substitu-
Podřízený, *a.* untergeordnet.
Podřízka, Zeidelung, *f.*
Podroba, Dienstbarkeit, *f.*
Podrobenec, nce, *m.* Unterworfner, *m.*
Podrobenost, -benstwí, *n.* Subordi-
Podrobený, *a.* unterwürfig. [nation, *f.*
Podrobiti, 4. -bowati, 6. unterwerfen, unterjochen; bröckeln.
Podrobný, *a.* im Detail; ausführlich.
Podrost, u, Nachgras, *n.* [sen.
Podrostlý, *a.* unterwachsen; aufgeschos-
Podrtiti, 4. zerbröckeln; zerschmettern.
Područenstwí, -druči, *n.* Botmäßigkeit, *f.*
Podruh, a, Inwohner, *m.*; -hyně, *f.*
Podruhowati, 6. in der Miethe sein.
Podrukáwník, Dutzbruder, *m.*
Podrukojmě, *m.* Bürge des Bürgen, *m.*
Podruží, *n.* Miethwohnung, Miethe, *f.*
Podružiti, 4. gesellen.
Podružný, *a.* in der Miethe wohnend.
Podružský, *a.* Miethmanns-.
Podrwiti, 4. Bock schießen.
Podrychtář, *m.* Unterrichter, *m.*
Podsada, Untergelegtes, *n.*; Besatz; Zwickel, *m.*; Hypothesis, *f.*
Podsadek, dku, Untersatz, *m.*
Podsaudný, *a.* dem Gericht unterworfen
Podsebití, *n.* Zimmerdecke, *f.*
Podsební, *a.* Sattel-; Sitz- (pod se).
Podsed, u, Anstand (Jägerei), *m.*
Podsedek, dku, Viertellahn, *m.*
Podsedlní, *a.* Sattel-.
Podsedlník, Sattelpferd, *n.*
Podsední, *a.* Sattel-; Anstand-.
Podsedník, Gartennahrungsbesitzer, *m.*
Podsehledlý, *a.* mürrisch, traurig.
Podsewací, *a.* Sieb-. [*m.*
Podséwač, -síwač, *m.* Untersäer, Sieber,
Podsewačka, Untersäerin, *f.*; Sieb, *n.*
Podsíň, ě, *f.* Vorhaus, *n.* Halle, *f.*
Podskočník, Schleichhändler, *m.*
Podskočný, *a.* hinterlistig.
Podskok, u, Unterschleif, Betrug, *m.*
Podslemek, mku, Schneebaum, *m.*
Podslupí, *n.* Säulenfuß, *m.*
Podsobný, -ní, *a.* Sattel-(pferd).
Podspod, *ad.* unter, darunter.
Podstarší, ího, *m.* Altknecht, *m.*
Podstata, Wesen, *n.* Wesenheit; Gültigkeit, *f.*

L 2

Podstatný, *a.* wesentlich, selbstständig, wichtig. [stament, *n.*; Stütze, *f.*
Podstawek, wku, -wník, u, *m.* Po-
Podstawka, Stütze im Gesimse, *f.*
Podstawky, *pl. m.* Abfall beim Tuchweben, *m.*; -wný, *a.* zum Unterstützen.
Podstélka, Streu, *f.*
Podstolí, ího, *m.* Truchseß, *m.*
Podstříci, 1. heimlich beobachten.
Podstřeší, *n.* Dachboden, *m.*; Wetterdach, *n.* [*f.*
Podstrk, u, Vorwurf, *m.* Beschuldigung,
Podstrkowač, *m.* Unterschieber, Verfälscher, *m.*
Podswětí, *n.* Unterwelt, *f.*
Podswinče, ete, *n.* Saugferkel, *n.*
Podšary, *pl. m.* Grundirung, *f.*
Podšew, -dešew, šwu, *m.* Schuhsohle, *f.*
Podšíti, 1. unternähen; vorschuhen.
Podšíwka, Unterfutter, *n.*
Podštěwač, -štíwač, *m.* Hetzer, *m.*
Podšwowice, *f.* Sohlleder, Pfundle-
Podtahowák, Hemmschuh, *m.* [der, *n.*
Podtaji, *ad.* heimlich; unter der Hand.
Podtýčiti, 4. unterstützen.
Podtop, u, Zündstoff, *m.*
Podtrámnice, *f.* Unterbalken, *m.*
Poduška, Pfühl, *m.* Kopfkissen; Nähkissen, *n.*
Podušný, *a.* nach den Seelen.
Podustný, *a.* von hängenden Lippen.
Podwádilka, Täuscherin, *f.*
Podwaho, Hebebaum, *m.*
Podwahowati, 6. aufheben.
Podwal, u, *m.* Untergestell, *n.*; Walze; Grundlage, *f.*
Podwalina, Unterschwelle, *f.*
Podwalný, *a.* unten am Wall.
Podwazek, zku, Hosen-; Knieband, *n.*
Podwazowačka, -zowák, -azník, u, Reitelkette, *f.*
Podwěžník, u, Burgverließ, *n.*
Podwih, u, Aufheben, *n.*
Podwihla, Nadelholzstreu, *f.*
Podwička, podwijka, Schleier, *m.*
Podwlačky, -wlekačký, *pl. f.* Unterziehhosen, *f. pl.*
Podwlak, Unterzug, *m.*
Podwlaky, *pl. f.* Gesimse, *n.*
Podwod, u, Betrug, *m.* Verführung, *f.*
Podwodník, Betrüger, *m.*
Podwodný, *a.* arglistig, betrügerisch; unter dem Wasser. [schwelle, *f.*
Podwoj, e, *f.* Thürpfosten, *m.* Ober-
Podwojný, -ní, *a.* doppelt.
Podwoliti, 4. einwilligen; huldigen.

Podwoz, u, *m.* Zufuhr, *f.*
Podwozník, *a*, Zuführer, *m.*
Podwrat, Umsturz, *m.*
Podwrh, u, Unterwerfen; Subjekt, *n.*
Podwrhlec, helce, *m.* unterschobene.
Podwrhlý, *a.* unterschoben. [Kind, *n.*
Podwrtnauti, 2. verrenken.
Podwržče, ete, *n.* -rženec, nce, *m.* Wechselbalg, *m.*
Podwůdce, *m.* An-, Verführer, *m.*
Podymí, *n.* Höhenrauch, *m.*
Podymné, ého, *n.* Herdgeld, *n.*
Podymný, *a.* Herd-.
Podynowati, 6. dringend bitten.
Podzemčan, a, unterirdischer Bewoh
Podzemní, *a.* unterirdisch. [ner, *m*
Podzemský, *a.* unterirdisch; Erd-.
Podzídka, kleine Untermauer, *f.*
Podzim, u, -zimek, mku, Spätherbst, *m*
Podzimní, *a.* herbstlich.
Podzírati, s. podezříti.
Podžberní, *n.* Fischzins, *m.* [*f.*
Podžebernice, *f.* Rippenfellentzündung,
Podžeh, u, Zunder, *m.*
Podžeháč, Anhetzer; Mordbrenner, *m.*
Podžilý, *a.* ältlich.
Podžinati, 5. schröpfen; abernten.
Pohádka, Rede; Fabel, *f.* Mährchen, *n.*; Wortwechsel, Spruch, *m.*; Frage,
Pohan, a, Heide, *m.* [*f.*; Räthsel, *n.*
Pohanbiti, 4. beschämen.
Pohana, kleiner Tadel, *m.* [schänden.
Pohaněti, 5. -niti, 4. beschimpfen,
Pohanina, Haidekorn, *n.*
Pohanka, Heidin, *f.*; Haidekorn, *n.*
Pohanský, *a.* heidnisch.
Pohár, u, Becher, *m.*
Pohařisko, großes Trinkglas, *n.*
Pohárna, Gläserkasten, *m.*
Poharník, Mundschenk, *m.*
Poharowati, 6. trinken.
Pohlada, Zierde, *f.* Schmuck, *m.*
Pohlas, u, -áska, Gerücht, *n.*
Pohlawek, wku, Kopfstück, *n.*; Handstreich, *m.*
Pohlawí, *n.* Köpfe, *pl. m.* Geschlecht, *n.*
Pohlawka, Halfter, *f.*
Pohlawkowati, 6. Kopfstücke geben.
Pohlawní, *a.* Geschlechts-, Kopf-.
Pohled, u, Hinsehen, *n.* Anblick, *m.*; Miene, *f.*
Pohledati, 5. suchen, fordern.
Pohledawek, Forderung, *f.*
Pohledný, *a.* ansehnlich.
Pohleň, *i.* sieh!
Pohlídka, Ansicht, *f.*

**Pohlodek**, Restkuchen, *n.*
**Pohluk**, u, Lärm, *m.*
**Pohnětek**, tku, Brodlaib, *m.*
**Pohnikowati**, 6. zum Zorn reizen.
**Pohniličeti**, 3. teigig werden.
**Pohnutedlný**, *a.* beweglich.
**Pohnutí**, *n.* Bewegung, Rührung; Unruhe, *f.*
**Pohnutka**, Beweggrund, *m.*
**Pohnutliwý**, *a.* bewegend.
**Pohoda**, Bequemlichkeit, *f.*; richtiges Verhältniß; schönes Wetter, *n.*; Symmetrie, *f.*
**Pohodky**, *pl. m.* Nachessen, *n.*
**Pohodlí**, *n.* -dlnost, Bequemlichkeit, *f.* Gelaß, *m.*
**Pohodlný**, *a.* bequem; gelegen.
**Pohodlý**, *a.* strittig.
**Pohodník**, -ňák, Schinder, *m.*
**Pohodnauti**, 2. rathen; se, sich entzweien.
**Pohodný**, *a.* bequem; günstig; ého, *m.*
**Pohona**, Betreibung, *f.* [Abdecker, *m.*
**Pohončí**, *a.* Treib-, Vorladungs-; ího, *m.* Beiknecht; Kläger, *m.*
**Pohonič**, *m.* Antreiber, *m.*
**Pohoniti**, 4. antreiben; verklagen.
**Pohoř**, *m.* Brand, *m.*
**Pohořelec**, lce, *m.* Abgebrannter, *m.*
**Pohořeliště**, *n.* Brandstätte, *f.*
**Pohořelné**, ého, *n.* Brandsteuer, *f.*
**Pohořelý**, *a.* abgebrannt.
**Pohoří**, *n.* Gebirge, *n.*; -rný, *a.*
**Pohořiště**, *n.* Brandstätte, *f.*
**Pohoršení**, *n* Verschlimmerung, *f.* Aergerniß, *n.*
**Pohoršitedlný**, *a.* Aergerniß gebend.
**Pohoršiti**, 4. verschlimmern; Aergerniß
**Pohoršiwý**, *a.* anstößig. [geben.
**Pohostinný**, *a.* fremd; ého, *m.* Gast; Ankömmling, *m.*
**Pohostinu**, *ad.* gastweise.
**Pohotowě**, *ad.* in Bereitschaft; baar.
**Pohow**, u, -wa, Ruhe, Rast, *f.*
**Pohowěti**, 3. gütlich thun; pflegen.
**Pohození**, *n.* Hinwerfen, *n.* Verachtung, *f.*
**Pohrabáč**, *m.* Kohlenkrücke, *f.* Schüreisen, *n.* [räumer; Nachrecher, *m.*
**Pohrabač**, *m.* Todtengräber; Straßen-
**Pohrabačky**, *pl. f.* Nachrechen, *n.*
**Pohrada**, Bretterbett, *n.*
**Pohradný**, *a.* Burg-.
**Pohraničný**, *a.* Gränz-.
**Pohřbení**, *n.* Beerdigung, *f.*
**Pohřbetní**, *a.* Rücken-.
**Pohřbiti**, 4. aufschüren; begraben.
**Pohrda**, Verachtung, *f.*
**Pohrdač**, *m.* Verächter, *m.*
**Pohrdati**, 5. verachten.
**Pohrdawý**, -dliwý, *a.* verächtlich.
**Pohrdliti**, 4. -dlowati, 6. quälen, halsen.
**Pohrdnauti**, 2. verachten; verschmähen.
**Pohřeb**, u, hřbu, *m.* Begräbniß, *n.*
**Pohřebiti**, s. pohřbiti.
**Pohřebnice**, *f.* Kirchhof, *m.*
**Pohřebný**, -bní, *a.* Grab-, Leichen-.
**Pohřešiti**, 4. irre gehen; vermissen; sündigen; fluchen.
**Pohří**, *n.* Nachspiel, *n.*
**Pohříchu**, *i.* leider!
**Pohřížiti**, 4. untertauchen.
**Pohrobek**, bka, Nachgeborner, *m.*
**Pohrobiti**, 4. begraben.
**Pohrom**, u, Lärm; Sturm; Andrang, *m.*
**Pohroma**, Brandmal, *n.*; Donner, *m.*; Mißgeschick, *n.*
**Pohromadě**, *ad.* beisammen.
**Pohromiti**, 4. niederdonnern.
**Pohrůžčiwý**, *a.* drohend.
**Pohrůžka**, Drohung, *f.*
**Pohuba**, üble Nachrede, *f.*
**Pohubek**, bku, Maultasche, *f.*
**Pohůnek**, nka, Unterknecht; Ochsenjunge; Lümmel, *m.*
**Pohyb**, u, Bewegung, *f.*
**Pohybliwý**, -bný, *a.* beweglich.
**Pohybowací**, *a.* Beweg-.
**Pohybowadlo**, Bewegwerkzeug, *n.*
**Pochabý**, *a.* närrisch, unsinnig; toll.
**Pocháp**, u, Sturz, Fall, *m.*
**Pochautka**, Leckerbissen, *m.* s. pochut...
**Pochawina**, Jähe, *f.*
**Pochawý**, *a.* jähe. [*n.*
**Pochazení**, *n.* Abkunft, *f.* Herstammen,
**Pocházka**, Strapaze, *f.*; Hin- und Her-
**Pochlad**, u, Kühle, *f.* [gehen, *n.*
**Pochleba**, -benstwí, *n.* Schmeichelei, *f.*
**Pochlebiti**, 4. schmeicheln, heucheln.
**Pochlebník**, Schmeichler, *m.*
**Pochlebný**, *a.* schmeichlerisch.
**Pochluba**, Prahlerei, *f.*
**Pochlubačný**, *a.* ruhmredig.
**Pochlubiti se**, 4. sich rühmen, prahlen.
**Pochod**, u, Hingang, *m.*
**Pochodný**, *a.* abstammend. [gen.
**Pochoditi**, 4. ein wenig gehen; entsprin-
**Pochodně**, *f.* Fackel, *f.*
**Pochodník**, Fackelträger, *m.*
**Pochop**, a, Häscher, *m.* [griff, *m*
**Pochop**, u, Schwung; Ursprung; Be-
**Pochopitedlný**, *a.* faßlich, begreiflich.
**Pochopiti**, 4. begreifen, fassen.
**Pochopný**, *a.* empfänglich, faßbar.

Pochot, i, *f.* Lust, Begierde, *f.*
Pochotný, *a.* schmackhaft; angenehm.
Pochowati, 5. aufbewahren; begraben.
Pochrana, -ánka, Zufluchtsort, *m.*
Pochrautka, Näscherei, *f.*; Backwerk, *n.*
Pochrautkář, Zuckerbäcker, *m.*
Pochroma, Klauenseuche, *f.*
Pochtíti, -chtěti, 3. Lust haben.
Pochut, -chut, i, *f.* Nachgeschmack, *m.*
Pochutka, Leckerbissen, *m.* [cken lassen.
Pochutnati, 5. kosten; sobě, sich schme-
Pochutný, *a.* schmackhaft.
Pochůzka, Gang, *m.* Strapaze, *f.*
Pochwa, Pferdegeschirr, *n.*; Degen-
Pochwala, Belobung, *f.* [scheide, *f.*
Pochwalka, eitler Ruhm, *m.*; Dro-
hung, *f.*
Pochwalný, *a.* lobenswürdig.
Pochwář, *m.* Sattler, *m.*
Pochwárna, Geschirrkammer, *f.*
Pochwat, u, Wegreißen, *n.*
Pochwíli, *ad.* eine Weile; am Ende.
Pochwilí, *n.* Muße, *f.*
Pochwist, u, trübes Wetter, *n.*
Pochwistati, 5. besudeln.
Pochyba, Zweifel, *m.*
Pochybení, *n.* Versehen, *n.*; Zweifel, *m.*
Pochybiti, 4. -bowati, 6. irren, verse-
hen; zweifeln.
Pochybný, *a.* zweifelhaft.
Pochybowačný, *a.* zweifelsüchtig.
Pochybowatel, *m.* Zweifler, *m.*
Pochybowný, *a.* zweifelsüchtig.
Pochycení, *n.* Ergreifen, *n.*
Pochytky, *pl. m.* Fang, *m.*
Pojatý, *a.* gefaßt, begriffen; befangen.
Pojdu, pojíti, 1. hingehen; herkommen;
entstehen; vergehen.
Poječeti, 3. brausen; wehklagen.
Pojed, u, Zahnfleischgeschwulst, *f.*
Pojediný, *a.* einzeln.
Pojednati, 5. abhandeln; ausgleichen.
Pojednau, *ad.* einmal; sogleich, bald.
Pojem, jmu, Begriff, *m.*
Pojemný, *a.* faßlich, empfänglich.
Pojetí, *n.* Fortfahren; Fassen, *n.*; Be-
Pojezd, u, Reise, Hinfahrt, *f.* [griff, *m.*
Pojezda, Zug, *m.* Gespann, *n.*
Pojezdný, *a.* fahrbar; -ého, *m.* Wirth-
schaftsbereiter, *m.*
Pojezerník, Seeanwohner, *m.* [gung, *f.*
Pojištění, *n.* Versicherung, Bescheini-
Pojištka, Hypothek, *f.*
Pojiti, 4. zusammenfügen, vereinigen;
tränken; hingehen; fassen.
Pojití, *n.* Entstehung, *f.* Ursprung, *m.*

Pojitřní, *a.* Morgen-.
Pojiždka, Patrouille, *f.*
Pojka, Bindewort, *n.*
Pojměti, poměti, 1. eine Zeit lang haben.
Pojmauti, pojíti, 1. nehmen, fassen.
Pokání, *n.* Buße, *f.*
Pokaník, Büßer, *m.*
Pokautiti, 4. in Winkel werfen.
Pokautkowati se, 6. sich verbergen.
Pokautník, Lichtscheuer, *m.*
Pokautný, *a.* heimlich, verstohlen.
Pokawčiti, 4. schwarz beflecken.
Pokaz, u, *m.* Vorzeigen, Erweisen, *n.*
Pokaza, Verderbniß, *n.* Makel, *f.*
Pokaždé, *ad.* jedesmal.
Pokaždý, *a.* jedesmalig.
Poklad, u, Schatz; Vorrath, *m.*
Pokládati, 5. hinstellen; schätzen, hal-
ten; betrügen.
Pokladek, dku, Nestei, *n.*
Pokladiště, *n.* Niederlage, *f.*
Pokladní, *a.* Schatz-. [büchse, *f.*
Pokladnice, *f.* Schatzkammer; Spar-
Pokladnictwí, *n.* Schatzmeisteramt, *n.*
Pokladník, Schatzmeister, *m.*
Poklasnowati, 6. (Aehren) abklopfen.
Poklasný, *a.* Aehre-; -ého, *m.* Ten-
nenmeister, *m.* [ler, *m.*
Poklések, sku, -kléska, Fehltritt, Feh-
Poklesnauti, 2. straucheln; irren.
Poklice, *f.* Deckel, *m.* Stürze, *f.*
Poklid, u, Wegräumung; Frist, *f.*;
Aufschub; Vergleich, *m.* Aussöhnung, *f.*
Poklidný, *a.* sauber, rein; ruhig.
Poklímati, 5. schlummern, nicken.
Pokliz, u, *m* Beruhigung; Abfütte-
rung, *f.*
Poklizeč, *m.* Abfütterer; Aufräumer, *m.*
Poklona, Neigung; Verbeugung, *f.*
Poklonič, *m.* Anbeter, *m.*
Poklonný, *a.* unterthänig; ehrerbietig.
Poklop, u, -klopec, pce, *m.* -pka,
Klappe, *f.* Deckel, *m.*; -pný, *a.*
Pokněžiti, 4. zum Priester machen.
Poknížiti, 4. zum Fürsten machen.
Pokoj, *m.* Ruhe, *f.* Friede, *m.*; Zimmer, *n.*
Pokojík, u, Stübchen, *n.* [gen.
Pokojiti, 4. beruhigen; versöhnen; säu-
Pokojník, Miethsmann, Hausmann, *m.*
Pokojný, *a.* ruhig, friedlich.
Pokolení, *n.* Stamm, *m.*; Geschlecht, *n.*
Pokolenný, *a.* Stamm-.
Pokolomaziti, 4. theerig machen.
Pokonati, 5. beendigen.
Pokop, u, Mine, *f.*
Pokopní, *a.* Minen-

Pokora, Demuth, *f.* [herabwürdigen.
Pokořiti, -korowati, 4. 6. demüthigen;
Pokorničký, *a.* sehr demüthig.
Pokorný, *a.* demüthig.
Pokos, u, Abmähen, *n.*
Pokositi, 4. abmähen; krümmen.
Pokosný, *a.* mähbar; schräg; auch
Pokost, u, Firniß, *m.* [-snj, *a.*
Pokostka, -tice, *f.* Beinhaut, *f.*
Pokostnj, *a.* Bein=; gichtisch.
Pokostnice, *f.* Gicht, *f.*
Pokostničný, *a.* gichtisch.
Pokostowati, 6. firnissen.
Pokotiti, 4. umstürzen; Junge werfen.
Pokožka, obere Haut, *f.*
Pokračowánj, *n.* Fortsetzung, *f.*
Pokradj, -dmo, *ad.* verstohlen; insgeheim.
Pokraj, e, *m.* pokraji, *a.* Rand, *m.*
Pokrájen, *a.* abgeschnitten, zerschnitten.
Pokrajinský, *a.* landschaftlich.
Pokrajiště, *n.* Mark; Landesgränze, *f.*
Pokrajištnj, *a.* Gränze=. [extrem.
Pokrajný, -jnj, *a.* Rand=, Gränz=;
Pokrásný, *a.* ästhetisch.
Pokrautka, kleiner Kuchen, *m.*
Pokrčemnjk, Schenkläufer, *m.*
Pokrčiti, 4. falten, runzeln. [*f.*
Pokrewenstwj, *n.* Blutsverwandtschaft,
Pokrewenstwo, Blutsverwandte, *pl. m.*
Pokrewnec, ence, *m.* Blutsverwandter,
Pokrewnjk, Blutsverwandter, *m.* [*m.*
Pokrewný, *a.* blutsverwandt.
Pokřik, u, Geschrei; Gerücht, *n.*
Pokřin, u, Alraune, *f.* [chen.
Pokrkawčiti, 4. pfuschen; schlecht ma=
Pokrm, u, Nahrung; Eßwaare, *f.*
Pokrmný, *a.* Futter=.
Pokročný, *a.* schrittweise.
Pokrok, u, Fortschritt, *m.*
Pokrop, u, Bespritzen, *n.*
Pokropiti, 4. besprengen; regnen.
Pokrow, u, -wec, wce, *m.* Decke, *f.* Ueberzug, *m.*
Pokřowatěti, 3. bestauden.
Pokrowj, *n.* Dach; Vordach, *n.*
Pokřtěnec, nce, *m.* Getaufter, *m.*
Pokruta, Fladen, Kuchen, *m.*
Pokrutina, Oelkuchen, *m.* [*f.*
Pokrweň, wně, *f.* Blutüberschwemmung,
Pokryt, u, Verdeckung, Bedeckung, *f.*
Pokrytčj, *a.* gleißnerisch.
Pokrytec, tce, *m.* -tnjk, Heuchler, *m.*
Pokrytj, *n.* Decke, *f.*
Pokrytný, *a.* heuchlerisch.
Pokrytost, -krytstwj, *n.* Gleißnerei, *f.*
Pokrytý, *a.* be=, verdeckt; heuchlerisch.

Pokrywač, *m.* Decker; Ziegeldecker, *m.*
Pokrywadlo, Deckel, *m.* [bergen, *n.*
Pokrýwawost, Verheimlichung, *f.* Ver=
Pokrywka, Deckel, *m.*
Pokud, -kad, -kawad, *ad.* wie weit; so weit als; so fern.
Pokup, u, Aufkauf, *m*
Pokůrný, *a.* Rinde=.
Pokus, u, Versuch, *m.*
Pokusiti, 4. kosten, schmecken; versu= chen; erproben, prüfen. [*f.*
Pokušenj, *n.* Versuchung; Anfechtung,
Pokušitel, *m.* -snjk, Versucher, *m.*
Pokuta, Sühngeld, *n.* Strafe, *f.*
Pokutnj, *a.* Straf=.
Pokutnjk, der Strafe zahlen muß.
Pokutný, *a.* strafbar.
Pokutowati, 6. strafen
Pokynowánj, *n.* Nicken, *n.*
Pokynutj, *n.* Wink, *m.*
Pokysati, 5. gähren.
Pol, u, *m.* Pol, *m.*
Poláček, polnischer Kreuzer. *m.*
Polahodněji, *ad.* gelinder; sanfter.
Polák, Bewohner der Ebene, *m.*
Polam, An=, Nachbruch, *m.*
Polámanec, nce, *m.* Verrenkter, *m.*
Polámanina, Bruch, *m.*
Polana, ebenes Feld im Gebirge, *n.*
Polárný, *a.* polar.
Polau, *inst.* zur Hälfte.
Polaubota, Halbstiefel, *m.*
Polaudiwý, *a.* halbwild, s. polo...
Polauwičný, *a.* halb=.
Polauwozj, *n.* Fuder, *n.*
Polauwratj, *n.* Thorflügel, *m.*
Polčina, polnische Sprache, *f.*
Pole, *n.* půlko, Feld, *n.* Ebene, *f.* Gau, Acker, *m.*
Polěčenj, *n.* Schlinge, *f.* Fallstrick, *m.*
Poléčka, Falle, *f.*
Poledělný, *a.* ackerbauend.
Polednák, u, Mittagsglocke, *f.*
Poledňan, Südbewohner, *m.*
Poledne, *n.* Mittag, Süden, *m.*
Polednj, *a.* Mittags=; mittägig; südlich.
Polednice, *f.* Mittagslinie; Mittags=
Polednička, eine Birne, *f.* [hexe, *f.*
Polednička, Mittagsruhe, *f.*
Poledničkowati, 6. sie halten.
Polednjk, Mittagsglocke, *f.*; Mittags= schlaf; Meridian, *m.*
Poledniti, 4. Mittag halten.
Polednomořský, *a.* Südmeer=.
Polednowýchodnj, *a.* südöstlich. [ten.
Polednowati, -dňowati, 6. Mittag hal=

Polehač, *m.* Faullenzer, *m.*
Poleha, Erleichterung, *f.*
Polehku, *ad.* langsam; gemach.
Polehlost, Abhang, *m.* [wärts gelegen.
Polehlý, *a.* liegend; sich senkend, ab-
Polek, lku, *m.* Gemeinschaft, *f.*
Poleknauti, -lknauti, 2. absterben, abstehen (Fische).
Polekowati, 6. heilen.
Polel, slaw. Gott, *m.*
Polelkowati, 6. gaffen.
Polení, *n.* Scheite, *pl. n.*
Polenný, *a.* Scheit-.
Poleno, Holzscheit, *n.*
Polenochowati, 6. faullenzen.
Polepšení, *n.* -šenost, Verbesserung, *f.*
Polesenský, *a.* Waldbereiter-, Wald-; -ého, *m.* Waldbereiter, Waldbereitamtsschreiber, *m.*
Polesenstwí, *n.* Waldbereitamt, *n.*
Polesí, *n.* Waldstrecke, *f.*
Polesk, u, Glanz, Schimmer, *m.*
Polesné, ého, *n.* Forstgeld, *n.*
Polesní, *a.* Wald-. [reiter, *m.*
Polesný, *a.* Wald-; -ého, *m.* Waldbe-
Polet, u, Hinfliegen, *n.* Flug, *m.*
Poletí, *n.* Nachsommer, *m.*
Polew, u, Ueberguß; Absud, *m.*
Polewa, poliwa, Glasur, *f.*
Poléwač, -líwač, *m.* Verzinner, Tüncher, *m.*; -wačka, -rin; Gießkanne, *f.*
Poléwanina, Aufguß, *m.*
Polewiti, 4. erleichtern; nachlassen.
Poléwka, poliwka, Suppe, *f.*
Poléwník, a, Infusionsthierchen, *n.*
Polhak, Stutzflinte, *f.*
Polhotný, *a.* bereitwillig.
Polibení, *n.* -beníčko, Wohlgefallen;
Políbiti, 4. küssen. [bLieen; Küssen, *n.*
Police, *f.* -lička, Wandgesims, *n.*;
Policie, *f.* Polizei, *f.* [Schrein, *m.*
Policowati, 6. schön machen.
Políček, -liček, čku, Maulschelle, *f.*
Poličí, *n.* halber Kopf (Thier), *m.*
Políčiti, 4. anstreichen.
Poličkowati, 6. ohrfeigen.
Polina, Gefilde, *n.*
Polínati, 5. Haare, Federn verlieren.
Polínek, nku, kleiner Bauernhut, *m.*
Polínkář, *m.* Scheitmann, *m.*
Polínko, s. poleno.
Polinauti, 2. begießen.
Polinowati, 6. mit Linien bezeichnen.
Polistý, *a.* Blatt-.
Polišiti, 4. ungerad machen, verderben.
Politi, 1. begießen; glasiren; 4. halbiren.

Politický, *a.* politisch.
Politik, Politiker, *m.*
Politika, Politik, *f.*
Politina, Begossenes, *n.*
Politowati, 6. bedauern; beklagen.
Políwač, *m.* Begießer, *m.*
Políwaný, *a.* begossen; glasirt.
Políwečník, Schmarotzer, *m.*
Políwečný, *a.* Suppen-.
Políwka, Suppe, *f.*
Polizač, *m.* Lecker; Schmarotzer, *m.*
Polknauti, 2. schlucken, schlingen.
Polkoň, ě, *m.* Centaur, *m.*
Polleta, Bollete, *f.*
Polňák, Feldspatz, *m.*
Polnatý, *a.* ackerreich.
Polnice, *f.* Feldtrompete, *f.*
Polnička, Holzbirn, *f.*; Posthorn, *n.*
Polník, Feldhüter, *m.*
Polní, *a.* Feld-; ländlich.
Polo-, halb; -bílý, *a.* weißlich; -bůh, Halbgott, u. dgl.
Poloh, u, Liegen; Wochenbett, *n.*; Satz, *m.*
Poloha, Situation, *f.*; Abhang, *m.*
Polohmo, *a.* abschüssig.
Polohopis, u, Topographie, Situationszeichnung, *f.*
Polohřib, u, Roßpilz, *m.*
Polohý, *a.* abwärts gelegen.
Polokati, 5. schlucken.
Polokolí, *n.* Halbkreis; Circumflex, *m.*
Pololaník, Halblehner, *m.*
Pololetí, *n.* Semester, *n.*
Polom, Bruch, *m.*
Poloma, Einsturz, *m.*
Polomení, *n.* Bruch, *m.*
Poloměr, u, Halbmesser, *m.*
Polooblauk, u, Halbbogen, *m.*
Poloočima, *ad.* scheel.
Poloprawý, *a.* halbrechts.
Polosestří, *f.* Stiefschwester, *f.*
Polowa, Hälfte, *f.*
Polowačka, Jagd, *f.*
Polowání, *n.* Entzweitheilen, *n.*
Polowice, *f.* -wička, Hälfte, *f.*
Polowičátný, *a.* halb, unvollständig.
Polowičník, Halber; Halbbauer, *m.*
Polowičný, *a.* halbig.
Polowina, Hälfte; Halbfrucht, *f.*
Polowka, Jagd, *f.*
Polowozí, *n.* Halbwagen, *m.*
Položek, žku, Grastuch; Packet, *n.*
Položení, *n.* Hinlegen; Lager, *n.*; Stellung, *f.*
Položenka, Position, *f.*

Položiti, 4. hinlegen; wegwerfen; fest-
setzen; erwähnen; achten.
Položitost, Fläche; Abdachung, f.
Položitý, a. flach, eben; abhängig.
Položnice, f. Wöchnerin, f.
Polský, a. Land-; Feld-.
Polštář, m. Polster, m.; Kissen, n.
Polštařowati, 6. polstern.
Polština, polnische Sprache, f.
Polt, polet, ltu, polta, Hälfte, f.
Poltič, m. Durchschnitt, m.
Poltiti, 4. entzweihauen.
Polu, halb.
Polučenina, chemische Verbindung, f.
Polučiti, 4. vereinigen; erhalten.
Poluda, m. Landstreicher, m.; Nachtge-
Poludnowati, 6. Mittag essen. [spenst, n.
Poludowati se, 6. herumgehen.
Polůwka, Halbe, f.; halbes Maß, n.
Polykač, m. Schlucker, m.
Polynek, (s. pelun), Wermuth, m.
Pomahač, -hatel, m. Helfer, Gehülfe,
Pomáhání, n. Helfen, n. [m.
Pomáhati (pomohu), 5. helfen.
Pomáchati, 5. beklecksen, beflecken.
Pomálu, ad. allmälig, langsam.
Pomámenec, nce, m. Betäubter; Wahn-
sinniger, m. [sinn, m.
Pomámení, n. Betäuben, n.; Wahn-
Pomamiti se, 4. der Mutter nachgera-
then. [werden.
Pomámiti, 4. bethören; se, wahnsinnig
Pomanauti, 2. pomáwati, 5. schwenken,
Pomásti, 1. verwirren. [schwingen.
Pomaten, a. verworren; verrückt.
Pomatenec, nce, m. Irrsinniger, m.
Pomateřiti, pomatiti se, 4. der Mutter
nachgerathen. [stäubter, m.
Pomaučenec, nce, m. mit Mehl Be-
Pomauniti, 4. berußen.
Pomazač, m. Beschmierer, m.
Pomazanec, nce, -zánek, nka, m.
Gesalbter; Geweihter, m.
Pomazání, n. Anstreichen, Beschmieren,
n.; Anstrich, m.; Oelung, Salbung, f.
Pomazanice, f. Butterstriezel, f.
Pomazanka, Anstrich, m.; Butterschnit-
te; Bestechung, f.
Pomazati, 5. überstreichen, beschmieren.
Pomčiti, 4. berücken, verstricken. [kel, n.
Pomeč, e, mče, f. Vogelgarn; Spren-
Pomejtný, n. Zollbereiter, m. (pomtý).
Poméň, ad. weniger.
Poměna, -nka, Veränderung, f.
Pomenší, a. weniger; kleiner.
Pomenšiti, 4. verringern; verkleinern.

Poměr, u, -ěra, Maß; Verhältniß, n.
Poměrný, a. verhältnißmäßig.
Poměročet, čtu, Logarithmus, m.
Pomesina, Apfelsine, f.
Poměstiti, 4. -ěsťowati, 6. auf einen
Ort setzen, placiren.
Pomet, u, eine Kuppel Hunde, Katzen, f.
Pometati, 5. wegwerfen; mißgebären;
Pometawý, a. abwerfend. [verachten.
Pométko, -mýtko, Kleiderbürste; Pfer-
debürste, f. [binder, m.
Pometlo, Besen, m.; -tlář, m. Besen-
Pomezí, n. Gränze; Landscheide, f.
Pomezní, -zný, a. Gränz-; angränzend.
Pomezník, Angränzer, m. [ten, n.
Pomíjení, n. Vorübergehen; Nichtach-
Pomíjitedlný, a. hinfällig; vergänglich.
Pomimo, ad. vorbei. [schwinden.
Pominauti, 2. -míjeti, 5. vergehen,
Pominulý, a. vergangen; sinnlos.
Pominutedlný, a. vergänglich.
Pominutí, n. Vorbeigehen; Aufhören, n.
Pominutost, i, f. Wuth, f.
Pomíška, Verwirrung, f.
Pomítko, Bürste, f.
Pomládenčiti si, 4. sich als Junggesell
betragen, ausgeben.
Pomláska, f. pomlázka, Ostergeschenk,
n.; Ostergerte, f.
Pomláskowati, 6. Ostereier sammeln.
Pomlauwaný, a. gelästert; beredet;
verleumdet.
Pomlázeti se, 3. sich überziehen.
Pomlk, u, Stille, f.
Pomlsek, sku, -ska, Naschwerk, n.
Pomluwa, Gespräch, n.; Nachrede, f.
Pomluwač, m. Verläumder, m.
Pomluwačný, a. verläumderisch.
Pomluwce, m. Verschwärzer, m.
Pomluwiti, 4. sich unterreden; verläum-
Pomluwný, a. verläumderisch. [den.
Pomněna, -nění, n. Erinnerung, f.
Pomněnka, Vergißmeinnicht, n.
Pomník, u, Denkmal, n.
Pomnožný, a. vielfältig.
Pomoc, i, f. pomůcka, Hilfe, f.
Pomoci, (mohu), 1. helfen, unterstützen.
Pomocník, Helfer; Gesell, m.
Pomocný, a. behilflich.
Pomodralý, a. bläulich.
Pomohu, s. pomoci, 1. helfen.
Pomoklina, nasses Land, n.
Pomor, kurze Seuche, f. [m.
Pomora, Ungethüm, n.; Ausgelassener,
Pomořan, m. Küstenbewohner, m.
Pomoranč, m. Pomeranze, f.

Pomorančnice, *f.* Orangerie, *f.*
Pomorančník, a, Pomeranzenhändler, *m.*; u, Pomeranzenbaum, *m.*
Pomořanka, Küstenbewohnerin, *f.*
Pomoří, *n.* Küste, *f.*; Meeresgebiet, *n.*
Pomořský, *a.* See=; Küsten=.
Pomožení, *n.* Helfen, *n.*
Pomprda, Hirtenrocken, *m.*
Pomření, *n.* Sterben, Wegsterben, *n.*
Pomrtwělý, *a.* halbtodt; todtenblaß.
Pomrwa, Dünger, Mist, *m.*
Pomrzení, *n.* Ueberdruß, *m.*; –zeti, 3.
Pomrzlý, *a.* erfroren. [erregen.
Pomsta, Rache; Strafe, *f.*
Pomstění, pomštění, *n.* Rächen, *n.*
Pomstitedlný, *a.* ahndbar.
Pomstiti, 4. rächen; strafen.
Pomstiwý, *a.* rachsüchtig.
Pomůcka, Hilfe; Aushilfe, *f.*
Pomužštiti, 4. zum Manne machen.
Pomydlík, u, Rest gebrauchter Seife, *m.*
Pomyje, –meje, *pl. f.* Spülicht; Wasch=
Pomyjný, *a.* Spül=; unrein. [wasser, *n.*
Pomysl, u, *m.* Gedanke, *m.*
Pomyslitedlný, *a.* denkbar.
Pomysliti, 4. denken; überlegen; sorgen.
Pomyslný, *a.* sinnig. [schwach regnen.
Pomžíti, 4. Augen halb zumachen;
Poň, st. po něj, nach ihm; um ihn.
Ponabýwati, 5. ein wenig an sich bringen.
Ponadání, *n.* Verdacht, *m.*; Inzicht, *f.*
Ponadati, 5. zum Theil dotiren; angeben.
Ponaučení, *n.* Belehrung, *f.*
Ponaučný, *a.* belehrend.
Ponaukati, 5. anreizen; aufregen.
Ponáwod, Anleitung, *f.*; Unterricht, *m.*
Ponawržení, *n.* Entwurf; Vorschlag, *m.*
Ponazejtří, *ad.* übermorgen.
Poncowanka, –wanina, Tuch von Flachs und Wolle, *n.* [(sich).
Pondati, 5. darüber geben; bemachen
Ponděle, *f.* –lek, lka, *m.* ponděli, *m. n.* Montag, *m.*
Pondělkowati, 6. blauen Montag hal=
Pondělní, *a.* Montags=. [ten.
Poně, poň, *ad.* etwa, vielleicht.
Ponebí, *n.* Stockwerk, *n.*; Himmels=strich, *m.*; Klima, *n.*; Gaumen, *m.*
Ponebíčko, Oberstübchen, *n.*
Poneduh, u, Nebenkrankheit, *f.*
Ponědž, s. poněwadž. [len.
Poněkud, *ad.* eine Zeit lang; einstwei=
Poněmčilec, lce, *m.* deutsch Gewordner,
Poněmčiti, 4. verdeutschen. [*m.*
Ponemoci, 1. ein wenig krank sein.
Ponenáhlu, *ad.* allmählig.

Ponět, u, Zündmittel, *n.*
Ponětí, *n.* Begriff, *m.*
Ponětní, *a.* Begriff=.
Poněwadž, *c.* weil, da; indem.
Poneweřiti se, 4. untreu werden.
Poneznati, 5. vergessen.
Poniknauti, 2. ausbeugen.
Ponímati, 5. begreifen.
Poníže, *ad.* unten.
Ponížení, *n.* –íženost, Erniedrigung, Demuth; Ergebenheit, *f.*
Ponížiti, 4. erniedrigen, demüthigen
Ponocárna, Nachtwächterstube, *f.*
Ponocník, –cný, ého, *m.* Wächter, *m.*
Ponocowati, 6. Nachtwache halten; über=
Ponořiti, 4. untertauchen. [nachten.
Ponos, –osa, Beschwerde, *f.*
Ponraw, u, –rawa, Engerling, *m.*
Ponucení, *n.* Antrieb, *m.*
Ponůcka, Nachtwache, *f.*
Ponukač, –katel, *m.* Anreizer, *m.*
Ponukati, 5. antreiben.
Ponura, finsterer Blick, *m.*; Finsterheit, *f.*; –rý, *a.* so blickend.
Ponutka, Beweggrund, *m.*
Ponutkati, 5. anspornen.
Poňwa, Wagendecke, *f.*; Wagentuch, *n.*
Pooblý, *a.* länglich rund. [keit, *f.*
Poobtížnost, i, *f.* kleine Beschwerlich=
Poocítiti, 4. aufwachen. [*n.*
Pooddešení, *n.* Ausschnaufen; Erholen,
Poodpočinauti, 2. ein wenig ausruhen.
Poonditi, 4. verändern.
Poonud, –nad, *ad.* bis dahin.
Pop, a, Priester, *m.*
Popad, u, Ueberfall, *m.*
Popadač, *m.* Räuber, *m.*
Popadenec, nce, *m.* Ergriffener, *m.*
Popadnauti, 2. ergreifen, fangen; be=
Popálenina, Brandwunde, *f.* [fallen.
Popar, durch Dünger erwärmte Erde, *f.*
Popární, *a.* paarweise.
Popas, u, Abweidung, *f.*
Popásní, *a.* bis zum Gürtel reichend.
Popastwa, Weide, *f.*
Popauzen, *a.* angetrieben. [werfen.
Popečkowati, 6. oft brauchen; herum=
Popek, u, Vorstecknagel; Vorstecker
Popel, e, a, *m.* Asche, *f.* [(Pflug), *m.*
Popelák, u, *m.* Aschengefäß, *n.*
Popelář, *m.* Aschenmann; Aschenbren=
Popelárna, Aschenkammer, *f.* [ner, *m.*
Popelatý, *a.* aschig, aschfarbig.
Popelčí, *a.* aschig. [Einäscherung, *f.*
Popelec, lce, *m.* Aschermittwoch, *m.*;
Popeleční středa, Aschermittwoch, *m*

Popelečník, a, *m.* Aschenmann, *m.*
Popelice, *f.* Fehe, *f.*; Murmelthier, *n.*
Popeličí, *a.* Fehen⸗.
Popeliště, *n.* Aschenherd, *m.* [Sand.
Popeliti, 4. äschern; wühlen in Asche,
Popelka, Fehe; Buschweide, *f.*; Aschen⸗kuchen; Aschenbrödel, *m.*
Popelnice, *f.* Urne, *f.*
Popelník, Aschenhändler, *m.*; u, Aschen⸗pflanze; Aschenurne, *f.*
Popelný, -lowý, *a.* Asch⸗; aschig. [*m.*
Popelwal, *m.* Aschenbrödel, Küchenjunge,
Popeněžiti, 4. mit Geld bestechen.
Popeněžnice, *f.* Hure, *f.* [*m.*
Popeněžník, Geldsammler; Hurenwirth,
Popeněžný, *a.* wohlfeil; schlecht.
Popěstowati, 6. betasten.
Popětí, *n.* Erhebung; Ueberziehung, *f.*
Popil, u, *m.* Eile, *f.*
Popíliti, 4. eilen; wenig sägen.
Popin, ein Geistlicher, *m.*
Popínawý, *a.* rankend.
Popinek, nku, Stange, *f.*
Popínka, Ranke, *f.*
Popiplati, 5. bemakeln, beschmuzen.
Popíratelný, *a.* läugbar; widerlegbar.
Popis, u, Beschreibung, *f.*; Verzeichniß,
Popiska, Volkszählung, *f.* [*n.*
Popisný, *a.* Beschreibungs⸗.
Popka, Puppe, *f.* [*m.*
Poplach, u, Aufschrecken, *n.*; Hitzkopf,
Poplaniti, 4. ansrotten.
Poplat, u, Abgabe, *f.*
Poplata, Bezahlung, *f.*
Poplatečník, Zinsmann, *m.*
Poplatečný, *a.* zinsbar. [Zins, *m.*
Poplatek, tku, Abgabe, Steuer, *f.*
Poplatnice, *f.* Zinsbare, *f.*; Steuer⸗amt, *n.* Accise, *f.*
Poplatník, Zinsmann, *m.*
Poplatný, -tní, *a.* Zins⸗; steuerbar.
Poplaw, Hinfließen, *n.*
Poplawa, Hederich, *m.*
Poplawný, *a.* Schiff⸗; schiffbar.
Poplenitel, *m.* Verheerer, Verwüster, *m.*
Poplesněnec, ěnce, *m.* grauer Greis, *m.*
Popletka, Geflecht, *n.*
Poplítka, Schnürchen, *n.*; Einzug, *m.*
Popluží, *n.* Feldbau, *m.*; Vorwerk, *n.*
Poplužnický, *a.* Meier⸗.
Poplužník, Gutsbesitzer, *m.*
Poplužný, *a.* Meier⸗; Acker⸗.
Poplznauti, 2. glitschen; hüpfen.
Popojísti, 1. ein wenig essen.
Popolední, *n.* Nachmittag, *m.*
Popona, -nka, -nec, *m.* Winterepheu, *m.*; Gundelrebe; Pferdedecke, *f.*
Popořád, *ad.* der Ordnung nach, nach⸗
Popořádati, 5. ordnen. [einander.
Poporod, u, Nachgeburt, *f.*
Popotnati, 5. aufquellen.
Popowčík, a, Opferdiener, *m.*
Popowý, *a.* priesterlich. [nachgerathen.
Poprababiti se, 4. der Urgroßmutter
Popraděditi se, 4. dem Urgroßvater nachgerathen.
Popřání, *n.* Begünstigung, *f.*
Poprašek, šku, Schneegestöber, *n.*; ge⸗
Poprašný, *a.* Staub⸗. [ringe Menge, *f.*
Poprawa, Richten, *n.*; Gerichtsspren⸗gel; Galgen, *m.*
Poprawce, -wčí, iho, *m.* Gerichtsver⸗walter, Richter; Scharfrichter, *m.*
Poprawiště, -wniště, *n.* Richtstätte, *f.*
Poprawištný, *a.* Gerichts⸗; Galgen⸗.
Poprawitel, *m.* Verbesserer, *m.*
Poprawiti, 4. verbessern; hinrichten.
Popráwka, Verbesserung, *f.*
Poprawní, -wný, *a.* Richt⸗; Gericht⸗.
Poprawník, Richter, *m.*; Handpferd, *n.*
Popraží, *n.* Geräthe (am Hause), *n.*
Poprda, *m.* Stänker, *m.*
Poprdačka, ein Spinnrocken, *m.*
Popředek, dku, Vordertheil, *n.*
Popředí, *n.* Vordergrund, *m.*
Popřední, *a.* vorderer.
Popřehrazowati, 6. abfachen.
Popřeji, -přáti, 1. verleihen; gönnen; anwünschen. [zeit, *f.*
Popřestání, *n.* Nachlassung; Zwischen
Popřestati, 1. nachlassen.
Poprchliti, 4. ein wenig zürnen.
Popřič, *ad.* quer.
Popřikrý, *a.* aufwärts; jäh.
Popřislo, Strohseil, *n.*
Poprsí, *n.* Bruststück; Brustbild, *n.*
Poprskati, 5. bespritzen; bespeien.
Poprsky, *pl.* Obstüberreste, *pl. m.*;
Poprsní, *a.* Brust⸗. [Griebs, *m.*
Poprsnice, *f.* Brustbildsäule, *f.*
Poprsník, u, Brustriemen, *m.*
Popruditi, 4. wund reiben; entzünden.
Popruh, u, Sattelgurt, *m.*; Tragseil, *n.*
Popružní řemen, Sprungriemen, *m.*
Poprwé, *ad.* zum erstenmal. [ben, *n.*
Popsání, *n.* Beschreibung, *f.*; Vollschrei⸗
Popseti, 3. hündisch werden; -psiti, 4.
Popský, *a.* pfaffenmäßig. [machen.
Popsowati, 6. verderben.
Popstwo, Pfaffen, *pl. m.*
Poptawač, *m.* Nachfrager, *m.*
Popud, u, Antrieb, *m.*

Popudčiwý, *a.* reizbar; jäh.
Popudilý, *a.* gereizt, empfindlich.
Popuditedlný, -diwý, -dliwý, *a.* reizbar, jähzornig; aufwieglerisch.
Popudný, *a.* neckend, reizend.
Popupeněti, 3. Knoſpen bekommen.
Popupeniti, 4. beknoſpen.
Popůrce, *m.* Beſtreiter, Gegner, *m.*
Popuštění, *n.* Nachlaſſung, *f.*
Popuzení, -zowání, *n.* Reizen, Auf-
Popuzník, Aufrührer, *m.* [hetzen, *n.*
Por, u, *m.* Schweißloch, *n.*; Lauch, *m.*; großes Gefäß, *n.*
Pořad, u, Ordnung; Reihe, *f.*
Porada, Berathung, *f.*
Pořada, Ordnung; Reihenfolge, *f.*
Pořadatel, *m.* Ordner, *m.*
Pořáde, *ad.* immerfort.
Pořádečný, *a.* zünftig. [*f.*
Pořádek, dku, Ordnung; Reihe; Zunft,
Pořadí, *n.* Reihenfolge, *f.* [gen.
Poraditi, 4. rathen; se, um Rath fra-
Pořádka, Reihe; Ordnung, *f.*
Poradlný, *a.* Pflug-. [mäßig.
Pořádně, *ad.* ordentlich, richtig, regel-
Pořádník, Anſtänder, *m.* [amtlich.
Pořádný, *a.* ordentlich, legal; gehörig;
Poramowati, 6. kappen, abäſten.
Poranitedlný, *a.* verwundbar.
Poratolestěti, 3. ſich belauben.
Poraus, u, Kralle, *f.*
Porausati, 5. bethauen. [lage, *f.*
Poraz, u, *m.* Niederſchlag, *m.*; Nieder-
Poraza, Niederlage, *f.*
Porazení, *n.* Rathſchlag, *m.*
Porazitedlný, *a.* umſtößlich.
Porážka, Niederlage; Gegenrechnung, *f.*
Porcelán, -culán, u, Porzellan, *n.*
Porcelanárna, Porzellanfabrik, *f.*
Porcelanowka, Porzellanerde, *f.*
Poříčí, *n.* Mundart; Landſtrecke (am Fluß); Aue, *f.*
Pořečniti, 4. Rede halten.
Poředlý, *a.* verdünnt.
Pořednauti, 2. dünn werden.
Pořekadlo, Nachrede, *f.*; Sprichwort, *n.*
Pořeknauti, 2. übel nachreden; beſchreien.
Pořeznice, *f.* Schneidebank, Schnitt-
Pořezník, u, Eiſenrahmen, *m.* [bank, *f.*
Porezowatěti, 3. roſtig werden.
Pořičan, a, Flußanwohner, *m.*
Pořičany, *pl. f.* Gegend am Fluſſe, *f.*
Pořičí, *n.* Flußgebiet, *n.*; Aue, *f.*
Pořičný, *a.* Ufer-; *m.* Uferwächter, *m.*
Pořiditi, 4. anordnen; ausrichten; an-ſchaffen; teſtiren.

Pořídku, *ad.* -dký, *a.* ſelten, ſparſam
Pořikawý, *a.* verläumderiſch. [meſſer, *n*
Pořiz, u, *m.* Schneidemeſſer, Schnitz-
Pořízení, *n.* Anordnung, *f.*; letzter Wille, *m.*; Anſchaffung, *f.*
Pořiznutí, *n.* Schnitt, *m.*
Pořknutí, *n.* Beſchuldigung, *f.*; Be-ſchreien, *n.*; Wortzwiſt, *m.*
Poroba, Dienſtbarkeit, Leibeigenſchaft, *f*
Porobek, bka, -benec, nce, *m.* Sklave; Leibeigner, *m.*
Porobení, *n.* Unterjochung, *f.*
Porobenstwí, *n.* knechtiſche Art, *f.*
Porobilý, *a.* unterthänig; demüthig.
Porobiti, 4. unterwerfen, unterjochen.
Porobný, *a.* ſklaviſch. [chen.
Poročiti, 4. ſchimpfen; ahnden; beſpre-
Porod, u, Niederkunft; Leibesfrucht, *f.*
Poroditelnice, *f.* Gebärerin, *f.*
Porodní, *a.* Geburts-; Gebär-.
Porodnice, *f.* Gebärerin, *f.*
Porodoměr, u, Horoſkop, *n.*
Porohatěti, 3. Hörner bekommen; zackig werden; -titi, 4. zackig machen.
Porok, a, u, *m.* Schimpf; Tadel, *m.*; Beſchreien, *n.* [*m.*
Porost, u, Aufwachſen, *n.*; Nachwuchs,
Porosť, i, *f.* Anwuchs, *m.* [*n.*
Porostlí, *n.* -lina, Geſtrüpp, Gebüſch,
Porostlý, *a.* bewachſen. [ſtimmung, *f.*
Porownalost, Verhältniß, *n.*; Ueberein-
Porownání, *n.* Vergleichung, Beilegung,
Porownatel, *m.* Schiedsrichter, *m.* [*f.*
Porownati, 5. vergleichen, beilegen.
Porowý, *a.* Lauch-. [Geborner, *m.*
Porozenec, nce, *m.* -zeně, ěte, *n.*
Porozhostiti, 4. ſich lagern.
Porozploditi, 4. ableiten.
Porozsedlý, *a.* ein wenig klüftig, ritzig.
Porozowati, 6. (ſ. poroditi), gebären.
Porozumění, *n.* Verſtehen, Einverſtänd-niß, *n.* [einverſtehen.
Porozuměti, 3. verſtehen; erkennen; ſich
Porozumitedlný, *a.* verſtändlich.
Port, u, Hafen, *m.*
Portně, *pl. f.* Borten, *pl. f.*
Portuťowati, 6. quiken.
Porub, -ba, Gehau, *n.*; Holzſchlag, *m.*
Poručenec, nce, *m.* Empfohlener; Mündel, *m.* [mächtniß, *n.*
Poručení, *n.* Befehl, *m.*; Gebot; Ver-
Poručenský, *a.* vormundſchaftlich.
Poručenstwí, *n.* Obhut, Vormund-ſchaft, *f.*; Teſtament, *n.*
Poručík, a, Lieutenant, *m.*
Poručiti, 4. befehlen; teſtiren.

**Poručka**, Handbuch, *n.*; *m.* Zuchtmei=
**Poručliwý**, *a.* gebieterisch. [ster, *m.*
**Poručnice**, *f.* Befehlerin; Vormündin,
**Poručnický**, *a.* vormundschaftlich. [*f.*
**Poručnictwí**, *n.* Vormundschaft, *f.*
**Poručník**, Bevollmächtigter; Anwalt;
Vormund; Befehlshaber, *m.* [tragss=.
**Poručny**, *a.* Hand=; vormündlich; Auf=
**Porůda**, Spielart; Abart, *f.*
**Poruhač**, *m.* Tadler; Spötter, *m.*
**Poruchliwý**, *a.* leicht verderblich.
**Porušenec**, nce, *m.* Verdorbener; Be=
stochener, *m.*
**Porušení**, *n.* Verletzung; Verfälschung;
Ansteckung; Entheiligung, *f.*
**Porušenina**, Verderbniß; Gebrechen, *n.*
**Porušilý**, *a.* verdorben; verletzt.
**Porušitedlný**, *a.* verletzlich; bestechlich.
**Porušitel**, -šowatel, *m.* Verderber;
Verfälscher; Bestecher, *m.*
**Porušiti**, 4. -šowati, 6. verletzen, ver=
derben; anstecken; verfälschen.
**Porůzně**, *ad.* besonders; zerstreut.
**Porůzniti**, 4. absondern. [sonderlich.
**Porůznu**, *ad.* hie und da; zerstreut;
**Porůzný**, *a.* verschieden.
**Porwanec**, nce, *m.* Mischling, *m.*
**Porybné**, ého, *n.* Fischabgabe, *f.*
**Porybný**, -bní, *a.* Fisch=; *m.* Fisch=
**Porychleti**, 3. eilen. [meister, *m.*
**Porychliti**, 4. beschleunigen.
**Poryšawělý**, -šawý, -šlawělý, *a.* ein
wenig rothhaarig.
**Poryšiti**, 4. nach einander treiben.
**Posad**, (posawad), *ad.* bisher.
**Posada**, Hühnerhaus, *n.*; Reuse; Be=
satzung, *f.*
**Posaditi**, 4. niedersetzen; einsetzen.
**Posádka**, Hühnerhaus, *n.*; Garnison,
Besatzung; Citadelle, *f.*
**Posadní**, *a.* Vogelhaus=; Koben=.
**Posadník**, Kobenmacher, *m.*
**Posádřiti**, 4. -dřowati, 6. übergipsen.
**Posah**, u, Heirathsgut, *n.*
**Posament**, pozament, u, Posament, *n.*
**Posamentník**, -týr, Posamentirer, *m.*
**Posápati**, 5. zerreißen.
**Posauwatelný**, *a.* rückbar, beweglich.
**Posawad**, -wáde, *ad.* bisher.
**Posawádní**, *a.* bisherig. [Lage, *f.*
**Posazení**, *n.* Setzen; Anstellen, *n.*;
**Poscanec**, nce, *m.* Brunzer, *m.*
**Poscání**, *n.* Beharnen, *n.*
**Posečkati**, 5. warten.
**Posečný**, *a.* Hau=.
**Posed**, u, Sitz, *m.*; Gichtrübe, *f.*
**Poseda**, *m.* der gern sitzt, *m.*
**Posedawý**, *a.* der oft sitzt, *m.*
**Poseden**, *a.* besessen; eingenommen.
**Posedky**, *pl. m.* Besuch, *m.*
**Posedlati**, 5. einnehmen.
**Posedlý**, *a.* ansässig; besessen.
**Posedný**, *a.* der Sitzfleisch hat.
**Posehnauti**, 2. ein wenig bücken
**Posek**, sku, Ruthe (Stier), *m.*
**Poseka**, Stumpf (Baum), *m.*
**Posel**, sla, *m.* poslík, a, Bote, *m.*
**Poselací**, *a.* Send=; Boten=; Zirkular=.
**Poselač**, -sílač, *m.* Sender, *m.*
**Poselačka**, Senderin, *f.*
**Poselkyně**, *f.* Botin, Abgesandte, *f.*
**Poselné**, *n.* Botenlohn, *n.*
**Poselní**, *a.* Boten=.
**Poselnice**, *f.* Dienstmagd, *f.*
**Poselný**, *a.* Boten=; Umlauf=.
**Poselský**, *a.* Boten=.
**Poselstwí**, *n.* Botschaft, Nachricht, *f.*
**Posestřina**, -stryně, *f.* Wahlschwester,
**Posew**, u, Säen, *n.*; Saat, *f.* [*f.*
**Posewač**, *m.* Besäer, *m.*
**Poshowěti**, -wíwati, 3. 5. sich gedul=
**Poschodí**, *n.* Stockwerk, *n.* [den.
**Posil**, u, Stärkung, *f.* [Vorschub, *m.*
**Posila**, Vermehrung; Erholung, *f.*;
**Posílák**, Bote; Vorderknecht, *m.*.
**Posilek**, lku, Verstärkung, *f.*
**Posilí**, *n.* Stärkung, *f.*
**Posilitedlný**, *a.* stärkbar; stärkend.
**Posiliwý**, *a.* stärkend. [nanz, *f.*
**Posílka**, Schicken, *n.*; Sendung; Ordo=
**Posilnění**, -lnowání, *n.* Stärkung, *f.*
**Posilný**, *a.* den Kräften angemessen.
**Posilowaný**, *a.* verstärkt.
**Posímiti**, 4. besäen.
**Posímník**, u, Heisterstamm, *m.*
**Posiptěti**, 3. heiser werden.
**Positý**, *a.* besäet.
**Poskakowač**, *m.* Hüpfer, *m.*
**Poskalí**, *n.* Felsenreihe, *f.*
**Poskočilý**, *a.* flink, schnell.
**Poskočný**, *a.* hüpfend, springend.
**Poskok**, u, Sprung, *m.* [cher Hanf, *m.*
**Poskonná konopě**, -nnice, *f.* männli=
**Poskýtati**, 5. -ytnauti, 2. -ytowati,
6. darbieten, vorschießen.
**Poslamka**, Strohtuch, *n.*
**Poslamník**, Strohsack, *m.*
**Poslanec**, nce, *m.* Abgeschickter, Missio=
när, Deputirter, *m.*; saudní, Ge=
richtsdiener, *m.*
**Poslaný**, *a.* geschickt, gesandt.
**Poslauchač**, Zuhörer, *m.*

Poslauchati, 5. hören; gehorchen.
Poslaupně, *ad.* der Reihe nach.
Poslaupný, -pní, *a.* nach einander folgend; successiv. [*f.*
Poslaužení, *n.* Bedienung; Bewirthung,
Posled, u, *m.* -da, *f.* Ende, *n.*
Posledek, dku, Ende; Ueberbleibsel, *n.*; Nachfolger, Nachkomme, *m.*
Poslední, *a.* letzter; endlich.
Poslednice, *f.* Letztgeborne, *f.*
Poslechnutí, *n.* Anhören; Befolgen, *n.*
Posléz, -léze, *ad.* später; endlich.
Poslice, *f.* Botin, *f.*
Poslička, Brieftaube, *f.* [*pl. f.*
Posličky, *pl. m.* erste Geburtswehen,
Poslínek, nku, *m.* Speichel, *m.*; Spinngeschenk, *n.* [begeifern.
Posliniti, -liňowati, 4. 6. speicheln,
Poslintati, 5. begeifern.
Poslowá, Botin, Gesandtin, *f.* [werden.
Poslowaněti, -wanštěti, 3. slavisch
Poslowaniti, -nštiti, 4. slavisiren.
Poslowný, *a.* Wort-; wörtlich.
Poslowý, *a.* Boten-.
Posluha, Bedienung, *f.* [*m.*
Posluhowač, -watel, *m.* Aufwärter,
Posluch, u, Lauer, *f.*; Horchen, *n.*; a,
Posluchací, *a.* Hör-. [*m.* Späher, *m.*
Posluchač, *m.* Zuhörer; Schüler, *m.*
Posluchárna, Hörsaal, *m.* [*f.*
Poslupenstwí, *n.* Nachfolge; Erbfolge,
Poslupí, *n.* Säulenstellung, *f.*
Poslušen, -šný, *a.* gehorsam, folgsam.
Poslušenstwí, *n.* -šnost, *f.* Gehorsam,
Poslušný, *a.* hörbar. [*m.*
Poslužitedlný, *a.* dienstfertig.
Posměch, u, Gelächter, *n.*; Hohn, *m.*
Posměšný, *a.* spöttisch; lächerlich.
Posměwacký, *a.* Spötter-.
Posměwactwí, *n.* Spötterei, *f.*
Posměwač, posmíwal, *m.* Spötter, *m.*
Posměwačný, *a.* spöttisch.
Posměwadlo, posmíwadlo, Gespött, *n.*
Posmrtný, *a.* nach dem Tode.
Posmýčiti, -mýkati, 4. 5. fortschleppen.
Posmysliti, 4. zur Besinnung kommen.
Posnopné, *n.* Garbenzehent, *m.*
Posnopný, *a.* Garben-.
Posobě, *ad.* hinter einander.
Posobek, bku, Art Kuchen, *f.*
Posobník, a, Parteigänger, *m.*
Posobowati, 6. nachmachen.
Posoch, u, Stab, *m.*
Posok, u, Ochsenziemer, *m.*
Posošný, *a.* Frohn-.
Posotiti, 4. stoßen; hinschieben.

Pospání, *n.* kurzer Schlaf, *m.*
Pospas, Nachessen, *n.*
Pospěch, u, Eile, *f.*
Pospěchač, *m.* Eiler, *m.*
Pospěšný, *a.* eilfertig, geschwind.
Pospíchajičný, *a.* eilig.
Pospíchati, -píšiti, 5. 4. eilen.
Pospíchawý, *a.* eilfertig.
Pospíšil, a, *m.* eilfertiger Mensch, *m*
Pospíšiti, 4. eilen.
Pospíška, Eile, *f.*; Sputen, *n.*
Pospod, -podu, *ad.* unten; unterwärts.
Pospol, *ad.* allgemein.
Pospolitost, Beisammensein, *n.*; Gemeinschaft; Gemeinde, *f.*; Publikum, *n.*
Pospolitý, *a.* zusammen; gemein, gemeinschaftlich.
Pospolku, *ad.* beisammen.
Pospolný, *a.* gemeinschaftlich.
Pospolstwo, Publikum, *n.*
Pospolu, *ad.* zusammen; zugleich.
Posprwu, *ad.* anfänglich.
Posta, Post, *f.*; Posten, *m.*
Postačení, *n.* Ausreichung, *f.*
Postačitedlný, -čitelný, *a.* hinlänglich
Postačiti, 4. -čowati, 6. zureichen.
Postání, *n.* Stillstand, *m.*; Stehen, *n.*
Postarobylu, *ad.* nach alter Art.
Postata, -stat, i, *f.* Gestalt, Figur, *f.*; Wesen, *n.*; Macht; Menge, *f.*
Postatečný, *a.* hinlänglich.
Postauliti, 4. zusammenrücken.
Postaupenec, nce, *m.* Anhänger, *m.*
Postaupník, Nachfolger, *m.*
Postaupný, *a.* nach einander folgend;
Postaw, u, Gestell, *n.* [Reihenfolge-.
Postawa, Gestalt, *f.*; Wuchs, *m.*; Geberde, *f.*
Postawač, *m.* Müßiggänger, *m.* [*m.*
Postawec, wce, *m.* Gestell, *n.*; Stoff,
Postawitel, *m.* Aufsteller, *m.*
Postawiti, 4. hinstellen; aufsetzen; bauen.
Postáwka, Stellung, Positur, *f.*
Postawník, u, Postament, *n.*; Stütze, *f.*; Wachsstock, *m.*
Postawný, *a.* stattlich, ansehnlich.
Postěhař, *m.* Faßzieher, *m.*
Postel, e, *f.* Gebett, Bett, *n.*
Postelin, Mastdarm, *m.*
Postélka, Bettchen, *n.*; Nachgeburt, *f.*; *m.* Bettbruder, *m.*
Postelné, ého, *n.* Bettgeld, *n.*
Postelní, -lný, *a.* Bett-.
Postelník, Bettmacher, *m.*
Postěnný, *a.* Wand-.
Postiha, Muße, *f.*

**Postíhlý,** *a.* begreiflich, erreichbar.
**Postihnauti,** 2. ergreifen, erreichen;
**Postíhnutí,** *n.* Ergreifen, *n.* [fordern.
Postilla, -stille, *f.* Postille, *f.*
Postiti, 4. -stíwati, 5. fasten.
Postižitedlný, *a.* begreiflich.
Postižitel, *m.* Ergreifer, *m.*
Postižný, *a.* erreichbar.
Postlání, *n.* Betten, Bestreuen, *n.*
Postní, *a.* Fasten=.
Postnice, *f.* Moosbeere, *f.*
Postník, Faster, *m.*
Postojna, Schlangenadler, *m.*
Postoliti, 4. ein wenig Tafel halten.
Postolka, Thurmfalk, *m.*
Postožek, žku, Fehmen, *m.*
Postraha, Ermahnung, *f.*; Schutz, *m.*
Postrach, Schrecken, *m.*
Postranek, nku, -straněk, ňku, *m.* Strang, Strick; ein Hammer, *m.*
Postranice, *f.* Seitenbrett, *n.*; Seiten=
Postraniti, 4. seitwärts gehen. [baum, *m*
Postranní, -nný, *a.* Seiten=; Neben=; unehelich; heimlich; parteiisch.
**Postrapkati,** 5. Franzen binden.
**Postřed,** *ad.* in der Mitte.
**Postředečně,** *ad.* mittelbar.
**Postředek,** dku, Mitte, *f.*; Mittel, *n.*
Postředkowati, 6. vermitteln.
Postřední, *a.* mittelbar; Mittel=.
Postřednictwí, *n.* Vermittlung, *f.*
Postřehač, *m.* Wahrnehmer, *m.*
Postřehlý, *a.* bemerkt.
Postřehnauti, 2. -řehati, 5. -říhati, 5. bemerken; beobachten. [*m.*
Postřela, Schußwunde, *f.*; Streifschuß,
Postřelek, abhängender Faden, *m.* [*m.*
Postřelenec, ence, *m.* Angeschossener,
Postřelenina, Schußwunde; Jagdbeute,
Postřelní, *a.* Schuß=; Anschuß=. [*f.*
Postřemenný pes, Leithund, *m.*
Postřepek, pku, unreifes Ei, *n.*
Postřešní, ího, *n.* Sparrengeld, *n.*
Postřešný, *a.* Dach=. [silbern.
Postříbřiti, -brniti, 4. versilbern, über=
Postříbřitko, -brátko, Silberplättchen,
Postříbrný, *a.* übersilbert. [*n.*
Postřídati, 5. abwechseln.
Postřihací, *a.* Tuchscheer=.
Postřihač, *m.* Tuchscheerer, *m.*
Postřihačstwí, -hactwí, *n.* Tuchscheererhandwerk, *n.*
Postřihalna, Tuchscheererwerkstatt, *f.*
Postřihalný, *a.* bescheerbar; beschneidbar.
Postřihowač, *m.* Bescheerer, *m.* [bar.
Postřízwu, *ad.* nüchtern; mäßig.

Postřížek, žku, Abschnitzel, *n.*
Postřížence, nce, *m.* geschorner Mönch, *m.* [geistliche Einkleidung, *f.*
Postřižiny, *pl. f.* Schur; Scheerwolle;
Postřížka, Anstand (Jagd), *m.*
Postrk, u, Stoßen, *n.*
Postrkatedlný, -telný, *a.* verrückbar.
Postrkáwač, -kowač, *m.* Schieber, *m.*
Postropí, *n.* Stockwerk, *n.*
Postruh, u, Schabebaum, Ausstreiche=
Postruhací, *a.* Schab=. [baum, *m.*
Postruheň, hně, *m.* letztes, Schabebrod,
Postruniti, 4. besaiten. [*n.*
Postryžiti, 4. behexen. [Verfahren, *n.*
Postup, u, *m.* Gang; Fortschritt, *m.*;
Postupeň, pně, *m.* Abstufung, *f.* Grad,
Postupně, *ad.* nach und nach. [*m.*
Postupní, *a.* Stufen=.
Postupník, -stupowník, -staupeník, dem etwas abgetreten wird, *m.*
Postupnost, Reihenfolge; Nachfolge, *f.*
Postupný, *a.* fortschreitend.
Postupowání, *n.* Steigerung, *f.*; Stufengang, *m.*; Verfahren, *n.*
Postydný, *a.* schändlich, schimpflich.
Posud, *ad.* bisher, bis jetzt.
Posudek, dku, Gerichtstag, *m.*; Urtheil, *n.*; Beurtheilung, *f.*
**Posudné,** ého, *n.* Faßgeld, *n.*
Posudní, -dný, *a.* Faß=.
Posudní, *a.* bisherig.
Posuch, u, trockener Kuchen, *m.*
Posucha, dürre Witterung, *f.*
Posunčina, Veitstanz, *m.* [Geberde, *f.*
Posunek, nku, -něk, ňku, *m.* Posse;
**Posuňkář,** *m.* Possenreißer, *m.*
**Posuňkowati,** 6. Possen treiben.
**Posup,** Finsterniß, *f.*; Dunkel, *n.*
Posupáwati, 5. schnauben.
Posupiti, 4. verfinstern; anfahren.
**Posupný,** *a.* finster; grämlich.
Posuwatelný, -wný, *a.* beweglich.
Posuzowač, -watel, *m.* Beurtheiler, *m.*
Poswadební, *a.* hody, Nachhochzeit, *f.*
Poswadlý, *a.* welk.
Poswar, u, Wortwechsel, *m.*
Poswat, Brautwerber, *m.* [peln.
Poswatati, 5. zusammen bringen, kup=
Poswátnice, *f.* heilige Stätte, *f.*; Allerheiligstes, *n.* [keit, *f.*; Sacrament, *n.*
**Poswátnost,** -watenstwí, *n.* Heilig=
**Poswátný,** *a.* geheiliget; geweihet.
**Poswěcenec,** nce, *m.* Geweihter, *m.*
**Poswěcení,** *n.* Weihung, Einsegnung,
**Poswěcenina,** Anathema, *n.* [*f.*
**Poswěcený,** *a.* geheiliget.

Poswěcowatel, *m.* Einweiher, *m.*
Poswědčitel, *m.* Bezeuger, *m.*
Poswět, u, Lichtstoff, *m.*; Schleuße, *f.*;
Poswěta, Himmelslicht, *n.* [Unschlitt, *n.*
Poswětáč, *m.* hölzerner Fackelleuchter, *m.*
Poswětiny, *pl. f.* heilige Weihe, *f.*
Poswětiti, -wěcowati, 4. 6. weihen;
Poswětlý, *a.* licht; grell. [heiligen.
Poswětna, Laterne, *f.* [*f.*; Schmaus, *m.*
Poswícení, *n.* Leuchten, *n.*; Kirchweihe,
Poswíceníčkowati, 6. Kirchweihe hal-
Poswícenský, *a.* Kirchweih-. [ten.
Poswiniti, 4. besudeln, beflecken.
Poswrchní, *a.* oberflächlich.
Posychrati, 5. Kälte leiden. [*m.*
Posynek, nka, *m.* angenommener Sohn,
Posypací, *a.* Streu-; Bestreu-.
Posypadlo, -pádko, Streubüchse, *f.*; Streusand, *m.*
Posyřalý, -řelý, *a.* gelabt, geronnen.
Posyření, *n.* Lab, *m.*
Posyřeti, 3. gerinnen. [nen machen.
Posyřiti, -řowati, 4. 6. laben, gerin-
Pošáklý, *a.* närrisch.
Pošediwost, Greisenalter, *n.*
Pošem, *i.* pisch (auf Schafe)!
Pošepmo, -pky, *ad.* lispelnd, flüsternd.
Pošept, u, Lispeln, *n.*
Pošerediti, 4. garstig machen.
Pošestnácti, *ad.* je sechszehn.
Pošetěn, *a.* unsinnig, aberwitzig.
Pošetilec, *m.* Schwärmer, *m.*
Pošetilý, *a.* wahnsinnig; bethört.
Pošetiti, 4. thöricht machen.
Pošew, šwi, *f.* Scheide; Bettzieche, *f.*
Pošeweliti, 4. rütteln.
Pošijek, jku, Schlag in den Nacken, *m.*
Pošijkowati, 6. auf den Nacken schlagen.
Pošík, u, Abschüssigkeit, *f.*; -kem, schräg.
Pošikmo, *ad.* schief, schräg.
Pošinutí, *n.* Bewegung; Verrenkung, *f.*
Pošiwač, *m.* Strohdecker, *m.* [narr, *m.*
Pošíwka, Ueberzug, *m.*; *m.* Weiber-
Poška, Schneeball, *m.*
Poškapiti se, 4. Bock schießen.
Poškleba, *m.* Verhöhner, *m.*
Pošklebek, bku, Spott, Hohn, *m.*
Pošklebiti se, 4. weinen, greinen.
Poškolácku, *ad.* schülerhaft.
Poškolsku, *ad.* schulgerecht.
Poškorpiti, 4. reizen; se, zanken.
Poškrabák, u, Aufreiber, *m.*
Poškrabek, bku, *m.* Aufreibsel, *n.*; -, bka, letztgebornes Kind, *n.*
Poškřek, u, Geschrei, *n.*; Lärm, *m.*
Poškwrna, Makel, *f.* Schandfleck, *m.*

Poškwrnění, *n.* Befleckung, Schändung,
Poškwrnitel, *m.* Beflecker, *m.* [*f.*
Poškwrniti, 4. -wrňowati, 6. beflecken; entheiligen; nothzüchtigen.
Poškwrnný, *a.* befleckt.
Pošlaka, Spur, *f.*
Pošlakowati, 6. der Spur folgen.
Pošlechtiti, 4. veredeln; adeln.
Pošlý, *a.* entstanden; entsprossen; geschwächt; todt.
Pošmaniti, 4. (alles) wegnehmen.
Pošmaurati, 5. ein wenig betasten; karessiren. [kung, *f.*
Pošmauření, *n.* Verfinsterung; Umwöl-
Pošmaurnice, -murnice, *f.* Gleißnerin, *f.* [Heuchler, *m.*
Pošmaurník, -murník, Gleißner,
Pošmaurno, Dunkelheit, *f.*; trübes Wetter, *n.* [gleißnerisch.
Pošmaurný, *a.* wolkig, trüb; grämlich;
Pošpačkowati, 6. scherzen.
Pošpincowati, 6. foppen.
Pošplunowati, 6. plätschern.
Pošprachati, 5. verunreinigen.
Pošt, a, Postreiter, *m.* [Posthaus, *n.*
Pošta, počta, Post; Poststation, *f.*;
Poštář, *m.* Postmeister; Postillon, *m.*
Poštárati, 5. ein wenig stiereln, suchen.
Poštění, *n.* Fasten, *n.*
Poštěstílek, lka, *m.* Glückskind, *n.*
Poštěstilý, *a.* geglückt; gelungen.
Poštěstiti, 4. beglücken; se, gerathen.
Poštilka, Seifensiedersümpfe, *f.*
Poštipáček, čka, *m.* Spötter, *m.*
Poštípati, 5. aufspalten; stechen; knei-
Poštíwač, *m.* Anhetzer, *m.* [pen
Poštíwačný, *a.* aufhetzerisch.
Poštky, *pl. m.* Wachskeule, *f.*; -kowý,
Poštmistr, a, Postmeister, *m.* [*a.*
Poštowna, Posthaus, *n.*
Poštowní, -wský, -štýřský, *a.* Post-.
Poštowský, ého, *m.* Postmeister, *m.*
Poštowstwí, *n.* Postamt, *n.*
Poštrk, a, Bienenspecht, *m.*
Poštýř, *m.* Bote, *m.*; Postpferd, *n.*; Postmeister, *m.*
Pošwa, -šwice, *f.* Scheide, *f.*
Pošwabiti, 4. zum Schwaben machen.
Pošwář, *m.* Scheidenmacher, *m.*
Pošwihati, 5. -hnauti, 2. ein wenig
Pot, u, Schweiß, *m.* [peitschen
Potáceti se, 5. taumeln; straucheln.
Potáč, *m.* -táček, čku, Spule, *f.*
Potáčliwý, *a.* wankend; verlegen.
Potad, potaď, *ad.* bisher.
Potah, u, Zug, *m.*; Bespannung, *f.*;

Argwohn; Bezug, *m.* Beziehung, *f.*; Anhang, *m.*
**Potaha**, Beziehung, Rücksicht, *f.*
**Potahlík, u**, Reifzieher, *m.* Reifzange, *f.*
**Potáhlý**, *a.* länglich.
**Potahmo**, *ad.* bezüglich, betrefflich.
**Potahmý**, *a.* relativ.
**Potajemný**, *a.* heimlich, verborgen.
**Potajnost**, Heimlichkeit, *f.*
**Potajný**, *a.* heimlich.
**Potakač**, *m.* der zu Allem ja sagt.
**Potakati**, 5. verzärteln; bejahen.
**Potakelný**, *a.* folgsam.
**Potal, i**, *f.* Metallplättchen, *n.*
**Potalář, e**, *m.* Goldschläger, *m.*
**Potalaupiti se**, 4. fortwährend lang-
**Potápěcký**, *a.* Taucher-. [sam gehen.
**Potápěč**, *m.* Taucher, *m.*
**Potapiti se**, 4. glücken, gerathen.
**Potápka**, Tauchente, *f.* Taucher, *m.*
**Potáplice**, *f.* Fluder, *m.*
**Potápník**, Tauchkäfer, *m.*
**Potasiti**, 4. schnippen, stehlen.
**Potatiti se**, 4. nach dem Vater gerathen.
**Potauchlý**, *a.* heimtückisch.
**Potaz, u**, *m.* Frage, Berathung, *f.*; Antrag, Rathschlag, *m.*
**Potazatel**, -zowatel, *m.* Umfrager, Stimmensammler, *m.*
**Potažení**, *n.* Beziehen, *n.* Bezug, *m.*
**Potažený**, *a.* angewandt, bezogen.
**Potažitý**, *a.* relativ; Zug-.
**Potažní**, *a.* Spann-.
**Potažník**, Anspanner, Jocharbeiter, *m.*
**Potažnice**, *f.* Jocharbeiterin, *f.*
**Potažný**, *a.* angewandt, relativ; Bezug-.
**Potčený**, *a.* angestoßen; angesteckt.
**Potčiwý**, *a.* stolpernd.
**Poté**, *ad.* darauf, dann.
**Potěh, u**, Knieriemen, *m.*
**Potěcha**, Trost, *m.* Beruhigung, *f.*
**Potělesný**, *a.* körperlich.
**Potemník**, Schattenkäfer, *m.*
**Potemný**, *a.* was im Finstern ist.
**Potenčiti**, 4. -čowati, 6. verdünnen.
**Potenku**, *ad.* dünn, nicht reichlich.
**Potentát**, Beherrscher, *m.*
**Potentátstwí**, *n.* Macht, *f.*
**Potěpto**, *m.* Mauser, *m.*
**Potěr, u**, Fischlaich, *m.* Brut, *f.*
**Potěratel**, -tíratel, *m.* Anstreicher, *m.*
**Potěrní**, *a.* Laich-, Brut-.
**Potěrník, a**, Streichkarpfen, *m.*
**Potesknítí**, 4. sich sehnen; bangen.
**Potěšení**, *n.* Trost, *m.*; Vergnügen, *n.*
**Potěšený**, *a.* erfreulich, vergnügt.
**Potěšitedlný**, *a.* trostreich, angenehm.
**Potěšitel**, -šitelník, -šowatel, *m.* Tröster, *m.*
**Potěšiwý**, -šliwý, *a.* erfreulich.
**Potěšný**, *a.* Trost-, erfreulich.
**Potěthati se**, 5. sich fortschleppen.
**Potétil, a**, *m.* Neffe der Tante, *m.*
**Potétiti se**, 4. nach der Tante gerathen.
**Potěžkati**, 5. wiegen (mit der Hand).
**Potchaniti se**, 4. dem Schwiegervater
**Potící**, *a.* Schweiß-. [nachgerathen.
**Potich, u**, Stille, *f.*
**Potichlý**, *a.* still geworden.
**Potichmo**, potichmu, *ad.* in der Stille.
**Potík**, Nachteule, *f.*
**Potinka**, Schweißloch, *n.* Por, *m.*
**Potípati**, 5. beschmutzen. [schwinge, *f.*
**Potíračka**, -tírka, -těračka, Flachs-
**Potírný**, *a.* leicht zu brechen (Flachs).
**Potisk, u**, Drücken, Schieben, Niederdrücken, *n.* Nachdruck, *m.*
**Potištění**, *n.* Unterdrückung, *f.*
**Potištěnice**, *f.* was gepreßt wird, *n.*
**Potiti**, -tíwati, 4. 5. schwitzen.
**Potiwý**, *a.* schwitzig, schweißig.
**Potíž, e**, *f.* Beschwerde, Noth, *f.*
**Potížiti**, 4. beschweren; belästigen.
**Potížný**, *a.* schwer, lästig.
**Potkan, a**, Ratte, *f.* [fen, *n.*
**Potkání**, *n.* Aufweben; Begegnen, Tref-
**Potkati**, 5. begegnen, treffen; widerfahren; eintreffen; zusammen kämpfen.
**Potkliwec**, wce, *m.* Stolperpferd, *n.*
**Potkliwý**, *a.* stolperig. [*m.*
**Potlačitel**, -čowatel, *m.* Unterdrücker,
**Potlačiti**, 4. zerdrücken; unterdrücken.
**Potlaučka**, *m.* Herumstreicher, *m.*
**Potlaukawý**, *a.* liederlich.
**Potlesk, u**, Klatschen, *n.*
**Potliwý**, *a.* leicht schwitzend.
**Potlučen**, *a.* zer-, geschlagen.
**Potlučení**, -čenina, Zerschlagen, *n.*; Hagelschlag, *m.*; Beschädigung, *f.*
**Potlukač**, *m.* Herumstreicher, Marodeur, *m.*
**Potlukadlo**, Werkzeug zum Schlagen, *n.*
**Potmě**, *ad.* im Finstern.
**Potměchuť, i**, *f.* Mäuseholz, *n.*
**Potměluch**, -mělus, -měluška, *m.* *f.* Kalmäuser, Duckmäuser, *m.*
**Potmělušký**, *a.* duckmäuserisch.
**Potmělý**, *a.* verfinstert.
**Potměsil, a**, -měsilec, lce, *m.* Kalmäuser, *m.*; -lý, *a.* [sein.
**Potměšiti**, 4. kalmäusern; heimtückisch
**Potnice**, *f.* Schwitzbad, *n.*; Schwitzstu-

be, *f.*; Schweißtuch, *n.*; Schweißfie=
ber, *n.*
Potný, -tní, *a.* Schweiß=, schwitzig.
Potočení, *n.* Drehen, *n.*; Verrenkung, *f.*
Potočilý, -čitý, *a.* gewandt, geschäftig.
Potočina, Bachung, *f.*
Potočisko, großer, häßlicher Bach, *m.*
Potočiště, *n.* Bachbett, *n.*
Potočiti, 4. drehen, verrenken.
Potočky, *pl. f.* Tropfwein, *m.*; Tropf=
Potočnatý, *a.* bachreich. [bier, *n.*
Potoční, -čný, *a.* Bach=, Fluß=.
Potočnice, *f.* gelbe Bachweide, *f.*
Potočník, a, Bachmüller, *m.*; u, Was=
serteppich, *m.*
Potok, u, a, Bach; Fluß, *m.*
Potom, *ad.* nachher, sodann.
Potomek, mka, Nachkomme, *m.*
Potomní, -mný, *a.* künftig, nachherig,
Potomník, Nachkomme, *m.* [folgend.
Potomnost, -omstwo, Nachkommen=
schaft, Nachwelt, *f.* [*f.*
Potopa, Ueberschwemmung, Wasserfluth,
Potopec, pce, *m.* Färbertrift, *f.*
Potopiti, 4. untertauchen.
Potopnina, diluvianisches Geschöpf, *n.*
Potopný, *a.* Sündfluth=, Wasser=.
Potopowač, *m.* Untertaucher, *m.*
Pototečný, *a.* schweißtriefend.
Potowaryšiti, 4. gesellen, traulich sein.
Potowina, Schweiß, *m.*
Potracenec, nce, *m.* Mißgeburt, *f.*
Potracení, *n.* Verlust, *m.*
Potracený, *a.* verloren; mißgeboren.
Potřápati, 5. verderben.
Potřásaliwý, -sanliwý, -sawý, *a.* be=
drohend, anfahrend.
Potrata, Verlust, *m.* [mißgebären.
Potratiti, 4. -tracowati, 6. verlieren;
Potrauditi se, 4. sich anstrengen.
Potrawa, Nahrung, Speise, *f.* Pro=
viant, *m.* [zin, *n.* Speisekammer, *f.*
Potrawárna, -trawna, Proviantmaga=
Potrawiti, 4. verdauen, verzehren.
Potrawnice, *f.* Speisefrau, *f.*; Speisege=
wölbe, *n.*
Potrawník, Verpflegungsbeamter, *m.*
Potrawný, -wní, *a.* Speise=, Verpfle=
gungs=, Verzehrungs=.
Potrčiti, 4. zustecken.
Potrčka, kleines Scharmützel, *n.*
Potřeba, Bedürfniß, *n.* Nothwendigkeit,
*f.*; Auskommen, *n.*; Mangel, *m.*;
-bky, *pl.* Hausgeräthe, Werkzeug, *n.*
Potřebí, *n.* Noth, *f.*; *ad.* nöthig, erfor=
Potřebník, Nothdürftiger, *m.* [derlich.
Potřebný, *a.* nöthig; wesentlich, brauch=
bar. [dürftig sein.
Potřebowati, 6. benöthigen, bedürfen;
Potřelý, *a.* angerieben.
Petřepanice, *f.* Brechscheren, *pl. f.*
Potřepek, pku, unreifes Ei, *n.*
Potřesení, *n.* Erschütterung, *f.*
Potřesk, u, Gekrach, *n.*
Potrestati, 5. -tresci, 1. bestrafen.
Potřeštilý, -třeštěný, *a.* verrückt, un=
sinnig. [unsinnig machen.
Potřeštiti, 4. -štowati, 6. verrücken,
Potřetiti, 4. zum dritten Male wieder=
Potrhlý, *a.* wild, geschossen. [holen.
Potřimiska, *m.* Tellerlecker, *m.*
Potřísniti, 4. besudeln, beflecken.
Potřitel, *m.* Vertilger, *m.*
Potrmáceti, 5. strapaziren.
Potrochu, -troše, -trošku, *ad.* stück=
weise, allmählig.
Potrojný, *a.* dreifach.
Potroliti, 4. nach einander aufreiben.
Potrpčiti, 4. verbittern.
Potrus, Zerstreutes, *n.*
Potrž, e, *f.* Schnellseil, *n.*
Potržení, *n.* Reißen; Rupfen, Feilschen, *n.*
Potržka, Angriff; Streit; Aufruhr, *m.*
Potržný, *a.* Markt=.
Potud, potad, *ad.* bisher; so fern.
Potuha, Macht, Stärke, *f.*
Potucha, Trost, Muth, *m.* [keit, *f.*
Potuchlina, Schimmel, *m.*; Dumpfig=
Potuchlý, *a.* dumpfig, ranzig. [den.
Potuchnauti, 2. ersticken; dumpfig wer=
Potul, u, *m.* Schmiegen, Bücken, *n.*
Potulač, *m.* Herumstreicher, *m.*
Potulka, Wandelthurm, *m.*
Potulný, *a.* demüthig; still.
Potupa, Verachtung; Schmach, *f.*
Potupce, -pec, pce, *m.* Verächter, *m.*
Potupenec, nce, *m.* Verachteter, Ver=
dammter, Beschimpfter, *m.*
Potupitel, *m.* Verächter, *m.*
Potupiti, 4. -powati, 6. niederschla=
gen; verachten; stumpf machen.
Potupník, Verächter, *m.*
Potupný, *a.* verächtlich, schnöde.
Poturčenec, nce, *m.* Renegat, *m.*
Poturčiti, 4. zum Türken machen.
Poturnajiti, 4. turnen, turnieren.
Potušiti, 4. -šeti, 5. Muth machen.
Potutedlník, -telník, a, *m.* Heimtü=
ckischer, *m.* [tückisch.
Potutedlný, -tutelný, *a.* heimlich; heim=
Potutnu, *ad.* geheim. [bestärken.
Potužiti, 4. -žowati, 6. fester machen,

**Potwarati**, 5. im Verdacht haben.
**Potwarawý**, *a*. argwöhnisch. [ahnen.
**Potwárniti**, 4. einzeln aufzählen; nach-
**Potwor**, Verleumder, *m*.
**Potwora**, Mißgeburt, *f*.; Ungeheuer, *n*.; Mißgestalt, *f*. [sich stellen.
**Potwořiti**, 4. -řowati, 6. verunstalten;
**Potwořiwý**, *a*. verunstaltend.
**Potwornec**, řence, *m*. -rník, Abscheulicher, *m*.; Ungeheuer, *n*.
**Potwornost**, -worstwí, *n*. Abenteuerlichkeit, Wundergestaltheit, *f*.
**Potworný**, *a*. abenteuerlich, seltsam; ungeheuer; freventlich.
**Potwrditi**, 4. -wrzeti, 5. hart machen; bejahen, bestärken.
**Potwrdiwý**, *a*. erhärtend, Bestätigungs-.
**Potwrdnauti**, 2. verhärten.
**Potwrzení**, -zowání, *n*. Erhärtung, Bestätigung, Bekräftigung, *f*.
**Potwrzný**, *a*. bejahend.
**Potyčiti**, 4. stängeln.
**Potýčka**, Kampf, Streit, *m*. [*m*.
**Potykač**, *m*. Kämpfer; Stößel (Pflug),
**Potykadlo**, Kampfwerkzeug, *n*.
**Potykání**, *n*. Begegnung, *f*.; Stolpern, *n*.; Kampf, *m*.
**Potykatel**, *m*. Kämpfer, *m*. [streiten.
**Potykati**, 5. begegnen; se, stolpern;
**Potýkawý**, *a*. anstößig, kampflustig; widersprechend.
**Potýnka**, Schweißloch, *n*.
**Potýřiti**, 4. rennen.
**Potýtek**, tka, *m*. Kind (nach der Tante), *n*.
**Pou**, mit Verben: nach einander be-, zer-, er- u. s. w.; s. u.
**Poúčastniti**, 4. theilhaftig machen.
**Pouček**, čku, Schulgeld, *n*.
**Poučení**, *n*. Belehrung, Anleitung, *f*.
**Poučený**, *a*. belehrt.
**Poučitedlný**, -čitelný, *a*. belehrend.
**Poučka**, Lehrsatz, *m*.
**Poučliwý**, *a*. lehrreich.
**Poučné**, ého, *n*. Lehrgeld, *n*.
**Poučný**, *a*. belehrend; gelehrsam.
**Poučowatel**, *m*. Belehrer, *m*.
**Pouka**, Lehre, *f*.
**Poukázání**, *n*. Anweisung, Anzeige, *f*.
**Poúkazný**, *a*. Anweis-.
**Pouličný**, pouliční, *a*. Gassen-.
**Poupomenauti**, 2. mahnen. [tzen.
**Pousedati**, 5. sich nach einander hinse-
**Poušek**, šku, *m*. Schlag über das Ohr, *m*.
**Poutichlý**, *a*. still; still geworden.
**Poutuchnauti**, 2. eine Zeit verschwinden.
**Použitedlný**, *a*. anwendbar.

**Powab**, půwab, u, *m*. Reiz, *m*. Anlockung, *f*.
**Powabitel**, *m*. -bník, Anlocker, *m*.
**Powábiti**, 4. -wáběti, 5. anlocken, anreizen, aufmuntern. [*f*.
**Powabka**, kl. Reiz, *m*.; Herausforderung,
**Powabný**, *a*. reizend, anziehend, lockend.
**Powaditi**, 4. zusammenhetzen.
**Powah**, u, Ueberlegung, *f*.
**Powaha**, Wichtigkeit; Achtung, *f*.; Zustand, *m*.; Beschaffenheit, Art; Sitte, *f*. Gebrauch, *m*. [legen.
**Powáhati**, 5. ein wenig zaudern, über-
**Powal**, půwal, u, *m*. Hinstrecken, *n*.; Walze, *f*.
**Powala**, Walze, *f*.; Estrich, *n*.
**Powalčiwý**, *a*. herumstreifend.
**Powaleč**, -lowač, *m*. Landstreicher; Faulenzer, *m*.
**Powalečka**, kleiner Boden, *m*. [zerisch.
**Powalečný**, *a*. Vagabunden-; faullen-
**Powálení**, *n*. Wälzen, *n*.; Beschmutzung, *f*. [beschmutzen.
**Powáleti**, 5. -liti, 4. herumwälzen,
**Powalný**, *a*. Estrich-. [zen, *n*.
**Powalowání**, *n*. Herumwälzen, Faullen-
**Powalowiště**, *n*. Ort zum Herumwälzen, *m*.
**Powarhaniti**, 4. (Buch) zerrollen.
**Powarný**, -warní, *a*. Koch-.
**Powášniti**, 4. böse machen.
**Powátý**, *a*. beweht.
**Powaz**, u, *m*. Verbindung, *f*.
**Powazač**, -zatel, *m*. Verbinder, *m*.
**Powázka**, Klebkraut, Wallstroh, *n*.
**Powáznauti**, -wíznauti, 2. stecken bleiben. [führen, *n*.
**Powážení**, *n*. Ueberlegung, *f*.; Ueber-
**Powažitedlný**, -žitelný, *a*. achtbar; angesehen. [denken; achten.
**Powážiti**, -žowati, 4. 6. abwägen; be-
**Powážliwý**, *a*. vorsichtig, bedachtsam; überlegt.
**Powažný**, *a*. wichtig, ernsthaft, gravitätisch; -wažněti, 3. es werden.
**Powdati**, 5. alle Töchter verheirathen.
**Powděčiti se**, 4. willfahren, Gefallen
**Powděčník**, *m*. Dankbarer, *m*. [thun.
**Powděčný**, *a*. dankbar; erfreut.
**Powděk**, u, Erkenntlichkeit, *f*.
**Powdewěti**, 3. Wittwe werden.
**Powěcný**, *a*. sächlich.
**Powěčeří**, *n*. was nach dem Abendessen geschieht und ist, *n*.
**Powečerniwati se**, 5. Abend werden.
**Powěčný**, *a*. ewig.

Powěd, i, *f.* Mähr, Nachricht, *f.*
Powěda, *m.* Souffleur, *m.* [*m.*
Powědění, *n.* Sagen, *n.* Spruch, Satz,
Powěděti, -wěditi, -widati, 3.5. erzählen, sagen; reden.
Powědom, *a.* bekannt; bewußt.
Powědomě, *ad.* wissentlich.
Powědomec, mce, *m.* Wahrsager, *m.*
Powědoměti, 3. bekannt werden.
Powědomí, *n.* Bewußtsein, *n.*
Powědomník, a, Wahrsager, *m.*
Powědomnost, i, Kenntniß, Wissenschaft, *f.*; Bewußtsein, *n.*
Powějka, flatterndes Band, *n.*
Powěra, Aberglaube, *m.*
Powěrec, rce, -werčiwec, wce, -wěrečník, Abergläubischer, *m.*
Powěrák, u, Schloßnagel, *m.*
Powěrčiwý, -wěrčliwý, půwěrčiwý, -wěrečný, *a.* abergläubisch.
Powerek, rku, Zuberstange, *f.*
Powerek, rku, Aberglaube, *m.*
Powěreň, rně, *f.* Zuberstange, *f.*
Powěřitel, *m.* Creditor, Gläubiger, *m.*
Powěřiti, 4. zutrauen; creditiren.
Powěrka, Aberglaube, *m.* [*m.*
Powěrkář, *m.*-wěrník, Abergläubischer,
Powěrný, *a.* abergläubig.
Poweselí, *n.* Nachhochzeit, *f.*
Powěsmo, Handvoll Flachs, *f.*
Powesní, *a.* Dorf=.
Powěst, i, *f.* -wěstka, Erzählung, Nachricht; Sage, *f.* Gerücht; Ruf, *m.*
Powěstný, *a.* berüchtigt; geschichtlich.
Powěšenec, nce, *m.* Gehenkter, *m.*
Powět, u, Bezirk, Kreis, *m.* [witter, *n.*
Powětří, *n.* Luft; Witterung, *f.*; Ge=
Powětřice, *f.* Sturmwind, *m.*
Powětrnák, u, Windmühle, *f.*
Powětrnice, *f.* Windstoß, *m.*
Powětrník, u, Windmühle, *f.*; Wetterhahn, *m.* [Witterungs=.
Powětrný, *a.* Luft=, luftig; windig;
Powětroň, ě, *m.* Luftstein, *m.* [*m.*
Powětroskočec, čce, *m.* Luftspringer,
Powětrowati, 6. wehen, lüften.
Powětroznalstwí, *n.* Meteorologie, *f.*
Powětšeti, 3. alt werden. [*m.*
Powětšitel, -tšowatel, *m.* Vergrößerer,
Powětšiti, 4. -tšowati, 6. vergrößern.
Powěw, Hinwehen, *n.*
Powěwačka, Fächer, *m.*
Powěwný, *a.* hin=, fortwehend.
Powezení, *n.* Führen, *n.*
Powězeti, 3. eine Zeit stecken bleiben.
Powěžný, *a.* Thurm=; -ný, ého, *m.* Thurmwächter, *m.*
Powídač, *m.* Erzähler, *m.*
Powídačka, Erzählerin, *f.*; Mährchen, *n*
Powídka, Erzählung, *f.*; Mährchen, *n.*
Powidkář, *m.* Mährchenerzähler, *m.*
Powidlí, *n.* -widlo, Pflaumenmuß, *n.*
Powidlný, *a.* Obstmuß=.
Powidlo, Ofenstange, *f.* [*f.*
Powicher, chru, stürmische Verwirrung,
Powichřiti, 4. verwirren, zerzausen.
Powijadlo, -wiják, -wijan, u, Armbinde; Windelschnur, *f.*
Powiječ, *m.* Umwickler, *m.*
Powiječka, Wickelfrau, *f.*
Powijnice, *f.* Winde, *f.* (Pfl.).
Powinek, nku, Band, *n.*
Powinen, *a.* schuldig.
Powinně, *ad.* pflichtmäßig.
Powinník, Verwandter, *m.* [Beruf, *m.*
Powinnost, Pflicht, Schuldigkeit, *f.*;
Powinný, *a.* verpflichtet, schuldig; pflichtmäßig.
Powinowactwí, -wactwo, a, -watost, Verbindlichkeit; Verwandtschaft, *f.*
Powinnowaně, *ad.* verbindlich.
Powinowatý, *a.* verpflichtet, Pflicht=; pflichtmäßig. [den.
Powinowati, 6. unterwerfen; schul=
Powisnauti, 2. hängen bleiben.
Powít, u, Willkommen, *m.*
Powit, *a.* umwunden, gewickelt.
Powítati, 5. bewillkommnen.
Powitek, tku, Wiegenband, *n.*
Powití, *n.* Einwinden, Einwickeln, *n.*
Powítr, ětru, günstiger Wind, *m.*
Powláčiti, 4. beziehen, überziehen.
Powlačný, *a.* Ueberzugs=.
Powlak, u, -wlaka, -láčka, Ueberzug, *m.* Hülle, *f.*; Augenfell, *n.* Staar, *m.*
Powlažnauti, 2. lau werden. [zug, *m.*
Powlečení, *n.* Schleppen, *n.*; Bettüber=
Powlek, u, -wleka, Ueberzug, *m.*
Powlhlý, *a.* feucht.
Powlowně, *ad.* allmälig; gelegentlich.
Powlowný, *a.* sacht, sanft; nachgiebig; willfährig.
Pownitřný, *a.* inwendig. [seil, *n.*
Powod, u, Führen, *n.*; Lenkung, *f.*; Leit=
Powodce, *m.* Pferdeführer, *m.*
Powodec, dce, *m.* Leitriemen, *m.*
Powodeň, dně, *f.* Fluth, Ueberschwem=
Powodič, *m.* Führer, *m.* [mung, *f.*
Powoditi, 4. überschwemmen.
Powodní, *a.* Leit=; Wasser=.
Powodník, u, Wassermühle, *f.*; Leitpferd, *n.*; a, Pferdeführer, *m.*

Powodniti, 4. überschwemmen.
Powoje, *f.* Feldwinde, *f.*
Powojník, u, Armbinde, *f.*
Powojný, *a.* Deichsel=; – ého, *m.* Stangenreiter, *m.*
Powolací, *a.* Berufungs=.
Powolač, -latel, *m.* Vorlader, *m.*
Powolawač, *m.* Nachrufer, *m.*
Powolení, *n.* Bewilligung, Erlaubniß, *f.*
Powolenstwo, Willfährigkeit, *f.*
Powoliti, 4. einwilligen; erlauben; sobě, sich gütlich thun.
Powolkati, 5. nachlassen, lindern.
Powolněti, 3. gelinder werden.
Powolník, Anhänger, *m.*
Powolno, *ad.* bequem, gemächlich.
Powolný, -lničký, *a.* gemächlich; langsam; willfährig; gehorsam.
Powonění, *n.* Riechen, *n.* Geruch, *m.*
Powonný, *a.* scharf duftend, scharfen Geruchs. [Fuhre, *f.*
Powoz, u, *m.* Fahren; Fuhrwerk, *n.*;
Powozník, a, Kutschirer, *m.*; u, Kutsche, *f.*
Powozniti, 4. kutschiren, Fuhrmann sein.
Powozný, ého, *m.* Kutscher; Fuhrmann, *m.*; *a.* Fahr=, Fuhr=.
Powrat, u, Rückgabe; Rückkunft, *f.*
Powratitel, *m.* Wiederhersteller, *m.*
Powražiti, 4. behexen.
Powražka, Wahrsagung, *f.*
Powražnice, *f.* Hexe, *f.*
Powrhel, hle, *m.* Auswurf, *m.*; Volksverachtung, *f.*
Powrhlec, hlce, *m.* Verworfener, *m.*
Powrhlý, *a.* weggeworfen.
Powrhnauti, -wrci, 2. 1. verwerfen.
Powrch, u, Oberfläche, Außenseite, *f.*
Powrcheň, chně, *f.* Schieferstein, *m.*
Powrchně, *ad.* äußerlich, oberflächlich.
Powrchní, *a.* äußerlich, oberflächlich.
Powrchu, *ad.* äußerlich, von oben.
Powříslo, Strohband, Strohseil, *n.*
Powršina, Anhöhe, *f.*
Powrženec, nce, *m.* Findling, *m.*
Powržený, *a.* verworfen.
Powsinoha, *m.* Herumstreicher, *m.*
Powstalec, lce, *m.* Aufrührer, *m.*
Powstalý, *a.* entstanden; aufgestanden.
Powstání, *n.* Aufstehen, *n.* Aufstand, *m.*
Powšebytný, *a.* immerwährend.
Powšední, *a.* alltäglich.
Powšechněti, 3. allgemein werden.
Powšechník, *a.* Katholik (?), *m.*
Powšechný, -šecký, *a.* allgemein.
Powundati, 5. weiter schieben; besudeln.

Powy... s. po u. wy..., nach einander, ein wenig heraus...
Powyčník, Schreier, *m.*
Powydchnutí, *n.* Abrastung, *f.*
Powyk, u, *m.* Geschrei, *n.* Lärm; Allarm, *m.*
Powykowati, 6. lärmen; schreien.
Powyřiti, 4. närrisch thun.
Powyskaumati, 5. ausforschen.
Powýše, *ad.* hoch, oben.
Powýšen, *a.* erhöhet; erhaben.
Powýšenec, nce, *m.* Emporkömmling, *m.*
Powyšitel, *m.* Erhöher, *m.* [ben.
Powýšiti, 4. -šowati, 6. erhöhen, erhe=
Powyška, Erhöhung, *f.*
Powýšný, *a.* erhaben.
Powzbuditel, *m.* Aufmunterer, *m.*
Powzbuzní, *a.* aufmunternd; aufwieg=
Powzdál, *ad.* von weitem. [lerisch.
Powzdální, *a.* fern.
Powzdech, -zdych, u, Seufzer, *m.*
Powzdy, powždy, *ad.* immerfort.
Powznešení, *n.* Erhebung, *f.*
Powzteklost, Wuth, *f.*
Powzteklý, *a.* wüthend.
Powzwesti, 1. aufhelfen.
Poza, s. po u. za in Zusammensetzungen z. B. pozačinati, 5. nach einander
Pozáblý, *a.* erfroren. [anfangen.
Pozacloniti, 4. ein wenig verdunkeln.
Pozadek, dku, *m.* Hinteres, *n.*
Pozadí, *n.* Hintergrund, *m.*
Pozadní, *a.* hinter; Nach=.
Pozadu, -zad, -zadku, *ad.* hinten; hinterwärts.
Pozacházeti, 5. umgehen.
Pozartwěti, 3. eine Weile erstarren.
Pozatím, *ad.* darnach, dann; später.
Pozatmělý, *a.* ein wenig dunkel.
Pozaun, Posaune, *f.*
Pozaunař, *m.* Posaunenbläser, *m.*
Pozbádati, 5. punktiren.
Pozbawiti, 4. berauben; befreien.
Pozblaudilý, *a.* ein wenig verirrt.
Pozbylý, *a.* übrig geblieben.
Pozbyt, u, *m.* Verlust, *m.*
Pozbytí, 1. verlieren, loswerden.
Pozbytý, *a.* verloren.
Pozčernalý, *a.* schwärzlich.
Pozdáleči, *ad.* von fern, in der Ferne.
Pozdaleku, *ad.* von fern.
Pozdálný, *a.* etwas entlegen.
Pozdě, *ad.* spät.
Pozdější, *a.* später, folgend.
Poydilý, *a.* zögernd, verspätet.
Pozditi, -zdniti, -zniti, 4. aufhalten,

verſpäten; Abend werden.
Pozdíwka, Untermauer, *f.*
Pozdlauž, *ad.* entlang.
Pozdní, *a.* ſpät. [ling, *m.*
Pozdníče, ete, -niště, ěte, *n.* Spät-
Pozdnost, Spätabend, *m.* Späte, *f.*
Pozdrawce, *m.* Begrüßer, *m.*
Pozdrawěcí, *a.* Gruß-. [lage, *n.*
Pozdrawek, wku, Toaſt, *m.*; Trinkge-
Pozdrawení, *n.* Geneſung, *f.*; Gruß, *m.*
Pozdrawiti, 4. geſund machen; begrüßen.
Pozdrawkati, 5. zutrinken.
Pozdržeti, 3. aufhalten, verzögern.
Pozdwihač, -hatel, *m.* Aufheber, *m.*
Pozdwihlý, *a.* etwas erhaben, erhöht.
Pozdwihnauti, 2. erheben; aufrichten;
verurſachen; aufwiegeln.
Pozdwihowání, *n.* Aufhebung; Wand-
lung (Meſſe), *f.* [*f.*
Pozdwižení, *n.* Aufhebung; Empörung,
Pozednice, půzednice, *f.* Mauerbank,
*f.* Tragbalken, *m.*
Pozedny, ého, *m.* Thurmwächter, *m.*
Pozejtřek, -zítřek, řka, übermorgiger
Pozejtřejší, *a.* übermorgig. [Tag, *m.*
Pozejtří, *n.* Uebermorgen.
Pozelenalý, -lenatý, *a.* grünlich.
Pozem, u, *m.* Erdfläche, *f.*; Horizont, *m.*
Pozemčan, -mšťan, Erdbewohner, *m.*
Pozemek, mka, Laufkäfer, *m.*
Pozemí, *n.* Erdfläche, *f.*; Parterre, *n.*
Pozemka, (rothe) Erdbeere, *f.*
Pozemnost, Erdreich, *n.* [zontal.
Pozemný, -mní, *a.* Erd-, Land-, hori-
Pozemskost, Irdiſches, *n.*
Pozemský, *a.* Land-, ländlich, irdiſch.
Pozemstwo, Gebiet des Irdiſchen, *n.*
Pozerzawělý, *a.* roſtig, verroſtet.
Pozew, zwu, Vorladung, *f.*
Pozew, u, Aushauch, Duft, *m.*
Pozewnitř, *ad.* außen, äußerlich.
Pozeytřek, Uebermorgen, *n.* ſ. zej...
Pozimek, mku, Nachwinter, *m.*
Pozimní, *a.* Frühlings-.
Pozimowati, 6. überwintern.
Pozkaželý, *a.* verdorben.
Pozlacení, -zlacenost, Vergoldung, *f.*
Pozlacowač, -zlatitel, *m.* Vergolder, *m.*
Pozlatiti, 4. -zlacowati, 6. übergolden.
Pozlatitý, *a.* vergoldet. [blatt, *n.*
Pozlátko, -zlátka, Goldblatt, Flitter-
Pozlatnictwí, *n.* Vergolderkunſt, *f.*
Pozlatník, Vergolder, *m.*
Pozlatný, *a.* Vergoldungs-.
Pozlehaučku, *ad.* allmählig.
**Pozměsti, 1. verwirren.**

Pozmeškati, 5. verſäumen. [anſtreichen
Poznačiti, 4. -čowati, 6. aufzeichnen.
Poznak, u, -znaka, Merkmal, *n.*
Poznalost, Erkenntniß, Kunde, *f.*
Poznalý, *a.* kennend, kund; erkannt.
Poznama, Verzeichniß, *n.*
Poznamenati, 5. nach einander bezeich-
nen, anmerken.
Poznání, *n.* Erkenntniß, *f.* [lich.
Poznatedlný, -telný, *a.* kennbar, kennt-
Poznatel, *m.* Erkenner, *m.* [kommen.
Poznati, 5. erkennen, bemerken; zu ſich
Poznawací, *a.* Erkenntniß-.
Poznawač, -nawatel, *m.* Erkenner, *m.*
Poznawatedlný, *a.* erkennbar.
Poznechutiti se, 4. anekeln.
Poznenáhla, -náhlu, *ad.* allmählig.
Poznenáhlý, *a.* allmählig.
Poznowu, *ad.* von neuem, neulich.
Pozobaný, *a.* blatternarbig. [Acht, *f.*
Pozor, u, Sehen, *n.* Blick, *m.*; Aufſicht,
Pozorliwý, *a.* aufmerkſam.
Pozorník, Beobachter, Aufſeher, *m.*
Pozorný, *a.* aufmerkſam; anſehnlich.
Pozorowací, *a.* Beobachtungs-.
Pozorowatel, *m.* Beobachter, *m.*
Pozorowati, 6. beobachten, wahrneh-
men; entdecken.
Pozpátku, *ad.* rücklings
Pozpodu, *ad.* unten.
Pozpula, Sandhuhn, *n.*
Pozření, *n.* Hinblicken, Sehen, *n.*
Pozřetedlný, *a.* ſichtbar.
Pozříti, 1. -zírati, 5. anſehen, blicken.
Pozřízení, *n.* Einrichtung; Verrichtung, *f.*
Pozuřiti, 4. entrüſten. [*m.*
Pozůstalec, lce, *m.* Uebriggebliebener,
Pozůstalost, Verlaſſenſchaft, *f.* Nach-
laß, *m.*
Pozůstalý *a.* hinterblieben, rückſtändig.
Pozůstatek, tku, Ueberbleibſel, *n.*
Pozůstati, 1. -stáwati, 5. überbleiben,
übrig ſein. [vererben.
Pozůstawiti, 4. -wowati, 6. hinterlaſſen,
Pozůstawka, Reſt, *m.*
Pozwač, *m.* Einlader, *m.* [*f.*
Pozwání, *n.* Hervorrufen, *n.*; Einladung,
Pozwati, 1. pozwáwati, 5. aufru-
fen; vorladen; herausfordern.
Pozwěděti, 3. erfahren, erſehen.
Pozytří, *n.* Uebermorgen, *m.* ſ. pozej...
Pozwuk, u, Nachklang, *m.*
Požádání, *n.* Begehren, *n.*; Bitte, *f.*
Požádati, -dowati, 5. 6. verlangen,
bitten.
Požádawek, wku, Poſtulat, *n.*

Požadliwý, *a.* erwünscht; viel wün=
schend.
Požadowný, *a.* wünschenswerth.
Požár, u, Feuersbrunst; Brandstätte, *f.*;
Požářiti, 4. röthen. [Dunst, *m.*
Požarnice, *pl. f.* Masern, *pl. f.*
Požárno, *ad.* dunstig.
Požárný, *a.* Brand=.
Požasnauti se, 2. sich entsetzen.
Požast, a, Zeigethier, *n.*
Požatý, *a.* abgemäht, geerntet.
Požeh, u, Mordbrennerei, *f.* [*f.*
Požehnání, *n.* Segen, *m.* Einsegnung,
Požehnanost, gesegneter Zustand, *m.*
Požehnati, 5. segnen; preisen; Abschied
nehmen; kreuzigen.
Poželení, *n.* Reue, *f.*; Mitleid, *n.*
Požer, u, Fraß, *m.* Futter, *n.*
Požerací, *a.* Schling=. [ser, *m.*
Požerač, *m.* -rák, a, Schlucker, Fres=
Požeradlo, -žíradlo, -rák, u, Schlund,
Rachen, *m.*
Požertky, *pl. m.* Späßchen, *pl. n.*
Požetí, *n.* Abschneidung, *f.*
Požičaj, e, *m.* Anleihe, *f.* Anlehen, *n.*
Požiček, čku, Geborgtes, *n.* Borg, *m.*
Požiti, 1. -žiwati, 5. genießen; ver=
dauen; gebrauchen.
Požilý, *a.* genießbar; nutzbar.
Požínání, *n.* Abschröpfung, *f.* [fest, *n.*
Požínek, nku, *m.* -zínky, *pl.* Ernte=
Požínky, *pl.* -žínka, Schröpfe, *f.*
Požiračka, Teichröhre, *f.*
Požírák, u, großes Messer, *n.*
Požírawec, wce, *m.* Verschlinger, *m.*
Požírawý, *a.* gefräßig; hastig schluckend.
Požitečný, *a.* nützlich; ergiebig.
Požitedlný, *a.* genießbar.
Požitek, půžitek, tku, Eßwaare, *f.*;
Nutzen; Erwerb; Erträgniß, *n.*
Požití, *n.* Genießen, *n.*; Verdauung, *f.*
Požitý, *a.* genießbar, verdaulich; nüch=
tern; alt.
Požiwadlo, Nahrungsmittel, *n.* [*m.*
Požíwání, *n.* Nutznießung, *f.* Genuß,
Požíwatedlník, -žíwatel, *m.* Nutznie=
ßer, *m.*
Požíwatedlný, *a.* nutznießend, genießbar.
Požíwatelstwí, -tedlnictwí, *n.* Nutz=
nießungsrecht, *n.*
Požíwawý, *a.* Verdauungs=.
Požiwek, wku, Genuß, *m.*
Požiwení, *n.* Nahrung, *f.* Unterhalt, *m.*
Požiwiti, 4. ernähren.
Požiwný, *a.* Nahrungs=.
Požlabek, Kehl=, Hohlleiste, *f.*
Požlautlý, -žlutlý, -žlutalý, *a.* gelb=
Požlutiti, 4. gelb machen. [lich.
Požokowati, 6. säcken; stopfen.
Požraný, *a.* aufgefressen.
Požření, *n.* Schlucken, *n.* Schluck, *m.*
Požříti, 1. -žírati, 5. schlucken, ver=
schingen.
Požžení, *n.* Ab=, Versengen, *n.*
Pra, *part.* Ur=, Erz=, Groß=.
Prabába, Urgroßmutter, *f.*
Prabœh, a, Urgott, *m.*
Prabřidlice, *f.* Urschiefer, *m*
Pracant, a, fleißiger Arbeiter, *m.*
Práce, *f.* -cička, Arbeit; Beschwerlich=
keit, *f.*; Geschäft, *n.*
Praci, *a.* Wasch=.
Pracka, -cna, -cínka, Pfote, Tatze, *f.*
Pracný, *a.* mühsam, schwer; elend;
Arbeits=.
Pracowatel, -cowník, Arbeiter, *m.*
Pracowati, 6. arbeiten.
Pracowatý, -witý, *a.* arbeitsam, thätig.
Pracowna, Arbeitszimmer, *n.*
Pracowní, *a.* Arbeits=.
Pracownice, *f.* Arbeiterin, *f.*
Pracowník, Arbeiter, *m.*
Práč, *m.* Schläger; Wäscher, *m.*
Pračas, u, Vorwelt, *f.*
Prače, ete, *n.* Schleuderer, *m.*; Spieß=
Pračert, Erzteufel, *m.* [ruthe; Noth, *f.*
Pračka, Rauferei; Wäscherei; Raufe=
Pračník, Schleuderer, *m.* [rin, *f.*
Přad, u, -dek, dku, Spinnrad, *n.*
Přadací, *a.* Spinn=. [Spinner, *m.*
Přadák, -delník, -dlec, dlce, *m.*
Pradar, geschenkte Sache, *f.*
Praděd, Urgroßvater, *m.*
Praděda, Urgroßmutter, *m.*
Pradědný, -dědký, *a.* urgroßväterlich.
Pradějiny, *pl. f.* Urgeschichte, *f.*
Pradelka, Waschfrau, *f.* [=stube, *f.*
Pradelna, -dlowna, Waschhaus, *n.*
Přádelna, Spinnhaus, *n.* =stube, *f.*
Pradelní, *a.* Wäsche=, Wasch=.
Přádelní, *a.* Spinn=.
Pradelník, u, Waschbläuel, *m.*
Přádelník, Spinner, *m.*; -nice, *f.* =rin, *f.*
Prádelský, *a.* Wasch=; - ého, *m.*
Waschherr, *m.*
Přadenář, *m.* Garnhändler, *m.*
Přadeno, předeno, Strähn, *m.* Garn=
Přadewní, *a.* Spinn=. [stück, *n.*
Přadka, Spinnerin, *f.* [haus, *n.*
Přadky, *pl. f.* Kunkelstube, *f.* Spinn=
Přadlák, -dlec, dlce, *m.* Spinner, *m.*
Pradlec, dlce, *m.* Wäscher, *m.*

Pradlen, u, Waschtrog, *m.*
Pradlena, Wäscherin, *f.*
Přadlena, Spinnerin, *f.*
Přádlí, předlí, *m. f.* Spinner, *m.*
Přadlice, předlice, *f.* Spinnerin, *f.*
Pradlíř, *m.* Wäscher, *m.* [Spinnerin, *f.*
Přádlnice, přádnice, *f.* Spinnstube;
Prádlo, Waschen, *n.*; Wäsche, *f.*
Přádlo, Gespinnst, *n.*; Spinnerei, *f.*
Pradoba, Urepoche, *f.*
Práh, prah, u, Schwelle, *f.*
Prahlec, lce, *m.* dürrer Flachs, *m.*
Prahlina, dürrer Ort, *m.*
Prahlý, *a.* dürr.
Prahnauti, 2. dorren; brennen; lechzen.
Prach, u, Staub, *m.*; Pulver, *n.*; Federflaum, *m.*
Prach, prachem, *ad.* ganz; Grund=.
Prachanda, Staub von gedörrten Birnen, *m.* [käufer, *m.*
Prachař, *m.* Pulvermüller; Pulverver=
Prachárna, Pulverthurm, *m.*; Pulver=
Prachárník, Pulvermüller, *m.* [mühle, *f.*
Prachfalešný, *a.* grundfalsch.
Prachleniwý, *a.* grundfaul, erzfaul.
Prachliwý, *a.* Staub=; stäubig. [den.
Prachnauti, 2. morschen, zu Staub wer=
Práchněti, 3. -chniwěti, 3. -chliwěti, 3. -chnívati, 5. morsch werden, modern.
Prachneznámý, *a.* ganz unbekannt.
Prachnička, Zunderbüchse, *f.*
Práchniwina, Morsches, *n.*
Práchniwost, Morschheit, *f.*; Knochen=
Práchniwý, *a.* morsch. [brand, *m.*
Práchno, Morschheit, *f.*; Zunder, *m.*
Prachoweň, wně, *f.* Pulvermühle, *f*
Prachowina, feinster Staub, *m.*
Prachowitý, *a.* staubförmig.
Prachowka, Flaumfederbett; Staubsieb, *n.* [thurm, *m.*; Zündpfanne, *f.*
Prachowna, Pulvermühle, *f.*; Pulver=
Prachowní, *a.* Pulver=. [pfanne, *f.*
Prachownice, *f.* Pulverhorn, *n.*; Zünd=
Prachzlý, *a.* grundböse.
Prak, u, *m.* Schleuder, *f.*
Prak, a, (Hund) Brack, *m.*
Prakmen, e, *m.* Urstamm, *m.*
Prakmet, Greis, *m.*
Prakořen, e, *m.* Stammwurzel, *f.*
Prakownice, *f.* Schleudermaschine; Schleuderin, *f.*
Prakowník, Schleuderer, *m.*
Prakrát, *ad.* sehr oft.
Praktický, *a.* praktisch.
Praktika, Praxis, *f.*; -tiky, *pl.* List, *f.*
Praktikant, Praktikant, *m.* [macher, *m.*
Praktikář, *m.* Zeichendeuter; Ränke=
Praktikowati, 6. prakticiren; Ränke
Praled, u, Ureis, *n.* [schmieden.
Praleta, *pl. n.* Urzeit, *f.*
Prám, u, Fähre, *f.*; Fahrschiff, *n.*
Prám, *ad.* eben, gerade.
Pramáti, -máteř, *f.* Urmutter, *f.*
Pramen, e, *m.* -mének, nku, Strahl, *m.*; Flechte, *f.*; Stamm; Zweig; Strom; Sprudel, *m.* Quelle, *f.*
Prameniště, ě, *n.* Quellort, *m.*
Prameništný, *a.* Quell=. [vorquellen.
Prameniti, 4. Strahl machen; se, her=
Pramenitý, *a.* voll Quellwassers; Quell=.
Pramenný, *a.* Quell=.
Pramenowlasý, *a.* strahlenhaarig.
Pramice, *f.* kleine Fähre, *f.*
Pramladý, *a.* sehr jung.
Pramoc, i, *f.* Urkraft, *f.*
Pramysl, u, *m.* Urgedanke, *m.*
Pranárod, a, *m.* Urvolk, *n.* [ger, *m.*
Pranéř, planéř, *m.* Schandpfahl, Pran=
Pranewěsta, des Enkels Frau, *f.*
Praní, *n.* Schlagen; Waschen, *n.*
Přání, *n.* Gönnen; Wünschen, *n.*
Pranice, *f.* Schlägerei, *f.*
Praobraz, u, *m.* Urbild; Ideal, *n.*
Praotec, tce, *m.* Urvater, *m.*
Prapisek, sku, Thürpfoste, *f.*
Prapodoba, Urbild, *n.*
Prapor, u, -rec, rce, *m.* Fahne, *f.*; Panier, *n.*; Banner, *m.*; Bataillon, *n.*; Flaumfeder, *f.*
Praporcowati, 6. Fahne schwingen.
Praporečník, Fähnrich, *m.*
Praporečný, -ční, *a.* Fahnen=.
Praporní, *a.* Bataillons=.
Praprabába, Ururgroßmutter, *f.*
Prapraděd, Ururgroßvater, *m.*
Praprarodiče, *pl. m.* Ureltern, *pl.*
Praroj, e, *m.* Urschwarm, *m.*
Prasák, Sauhirt; Schweinigel, *m.*
Prasatař, *m.* Schweinhirt, *m.* [*n.*
Prase, ete, *n.* Ferkel, junges Schwein,
Praseci, *a.* Ferkel=; schweinisch.
Prasecký, *a.* schweinisch.
Prasectwí, *n.* Schweinerei, *f.*
Prasenice, *f.* Speitäubling, *m.*
Prasetina, Schweinfleisch, *n.* [*m.*
Prasinec, nce, *m.* Schweinstall; -koth,
Prasiti se, 4. -sívati se, 5. ferkeln,
Prask, *i.* platz! knacks! krach! [frischen.
Prask, u, Knall; Schlag (Peitsche), *m.*
Praskací, *a.* Knall=; Platz=.
Praskač, *m.* Knaller, *m.*; Geißel, *f.*

Praskati, -knauti, 5. 2. knallen; kra=
chen; peitschen.
Praskawolistý, *a.* knallblätterig.
Praskawý, *a.* knallend; Knall=.
Praskosky, *pl. f.* eine Mehlspeise, *f.*
Praskot, u, Geprassel; Geklatsche, *n.*
Praskotati, 5. sehr prasseln.
Praskotina, Knallendes *n.*
Praskotný, *a.* krachend.
Praslepý, *a.* stockblind.
Přaslo, Brett im Zaune; Gebiet, *n.*
Prasmrt, i, *f.* Tod, *m.*
Prasnice, *f.* Muttersau, *f.*
Prasný, *a.* trächtig (Sau).
Prastarý, *a.* steinalt.
Prastaw, u, Urzustand, *m.*
Přastew, twe, *f.* Spinnerei, *f.*
Přástewna, Spinnstube, *f.*
Přástewní, *a.* Spinn=.
Přástewnice, *f.* Kunkelweib, *n.*
Přástewník, Kunkelmann, *m.*
Přásti (předu), 1. spinnen.
Přástka, přástwa, přístka, Spinnstu=
be; Spinnerei, *f.* [*m.*
Prastrejc, *m.* Bruder des Großvaters,
Praswět, a, Urwelt, *f.*
Praswětý, *a.* urweltlich.
Prášče, ete, *n.* Schweinchen, *n.*
Prášček, i, *f.* -dí, *n.* Geschlecht, *n.*;
Nachkommenschaft, *f.*
Praše, *f.* prašky, *pl. f.* Krätze, *f.*
Prášek, šku, Staub, *m.*
Prášek, ška, Müllerjunge, *m.*
Prašelma, *m.* Erzschelm, *m.* [ber, *n.*
Prášení, *n.* -nice, *f.* Stäuben; Gestö=
Prašina, Räude, *f.*; Kopfgrind, *m.*
Prášiti, prášíwati, 4. 5. stäuben; Pelz
waschen; stöbern.
Prašiwcowý, *a.* krätzig, räudig; giftig.
Prašiwec, wce, *m.* Krätziger; Gift=
schwamm, *m.*; Farrenkraut, *n.*
Prašiwěti, 3. krätzig, schäbig werden.
Prašiwina, -šiwka, Krätze, Räude, *f.*;
Fliegenschwamm, *m.* [*f.*; Grind, *m.*
Prašiwost, i, *f.* Krätzigkeit, Schäbigkeit,
Prašiwý, *a.* krätzig, räudig, aussätzig,
Práška, Schneegestöber, *n.* [grindig.
Práškowati, 6. Staubjunge sein; pul=
verisiren.
Práškowina, feinster Staub, *m.*
Prašliwý, *a.* Staub=; staubig.
Prašnatý, *a.* staubig, staubartig.
Prašník, u, Staubkammer; Pulver=
mühle, *f.*; Staubbeutel (Blume), *m.*
Prašný, *a.* Staub=; staubig; Pulver=;
Flaum=.

Praštění, *n.* Knallen; Schlagen, *n.*
Praštěti, 3. knallen; schlagen.
Praštiti, 4. schlagen; schmettern. [gen.
Pratati, 5. räumen; aufheben; verber=
Přáteliti, 4. -líwati, 5. Freundschaft
machen; befreunden.
Přátelka, Freundin, *f.* [wandt.
Přátelský, *a.* freundschaftlich; ver=
Přátelstwí, *n.* Freundschaft; Verwandt=
schaft, *f.* [*m.*
Pratések, sku, Hauptpfahl (im Zaune),
Prateta, des Großvaters Schwester, *f.*
Pratchán, Großschwäher, *m.*
Přáti (přeji), 1. gönnen; wünschen;
Pratní, *a.* Vorder=(pferd). [wohlwollen.
Pratwar, u, Urbild, *n.*; Urform, *f.*
Praučiti, 4. beugen, biegen.
Praud, u, *m.* i, *f.* Strom; Schuß;
Schwall, *m.* [men.
Prauditi, 4. reizen; antreiben; hinströ=
Praudítý, *a.* strömig.
Praudiwý, *a.* strömend, fluthend.
Praudník, Strömling, Schwallfisch, *m.*;
Schnellente, *f.*
Praudný, *a.* strömend; Strom=.
Praudowina, Baum unter dem Wasser=
spiegel, *m.*
Prauh, pruh, u, prauha, Strieme,
Narbe, Schmarre, *f.*; Strich, *m.*
Prauhowitý, *a.* gestreift.
Praum, u, Unvernunft, *f.*
Prautek, tku, Reis, *n.*; Zweig, *m.*
Prautěný, *a.* aus schwanken Reisern.
Prautí, *n.* Reiser, *pl. n.*; Gestrippe, *n.*
Prautiti se, 4. in Reiser wachsen; sich
ausbreiten.
Prautkowatý, *a.* Gerten=; Reiser=.
Prautowý, *a.* Stangen=, z. B. Silber, *n.*
Prauze, *ad. comp.* (prudce), heftiger,
schneller.
Praužek, žku, Strieme, Schmarre, *f.*
Praužka, Strieme, *f.*; -žky, *pl.* ge=
streifte Aepfel, *pl. m.*
Praužkowati, 6. streifen.
Praužkowatina, *f.* Passing, *n.*
Praužkowatý, *a.* gestreift.
Praw, *a.* recht; gerad. [-wačka, =, *f.*
Prawak, der mit rechter Hand ißt, *m.*;
Prawati, 5. schlagen; waschen.
Přáwati (přeji), 5. gönnen; wünschen.
Prawápno, Urkalk, *m.*
Prawda, Wahrheit, *f.* [heit, *f.*
Prawdaucí prawda, unläugbare Wahr=
Prawdic, *m.* Wahrheitsfreund, *m.*
Prawditi, 4. für wahr sagen; wahr
machen.

Prawdiwý, *a.* wahr; wahrhaftig; echt.
Prawdodatný, *a.* gesetzgebend.
Prawdolibný, *a.* wahrheitsliebend.
Prawdomluwný, *a.* wahr redend.
Prawdopodobný, -wděpodobný, *a.* wahrscheinlich.
Prawdosmyslný, *a.* sinngetreu.
Prawdotwárný, *a.* wahrscheinlich.
Prawdowitý, *a.* wahrhaftig.
Prawdozdajný, *a.* wahrscheinlich.
Práwě, *ad.* recht, richtig, gehörig; völlig; echt; eben; fast.
Prawěk, u, Uralter, *n.*; Urzeit, *f.*
Prawěký, *a.* Ur-; alt.
Prawěti, 3. rechtlich werden.
Prawice, *f.* rechte Hand; Seite, *f.*
Prawičný, *a.* rechts.
Prawídkář, *m.* Pedant, *m.*
Prawidlí, *n.* Reglement, *n.*
Prawidlný, -delný, *a.* regelmäßig.
Prawidlo, -wídko, Richtschnur, Regel, *f.*; Register, *n.*; Grundsatz, *m.*; Vorschrift, *f.*
Prawidlowati, 6. reguliren.
Prawina, Richtung, *f.*
Prawitel, *m.* Verwalter; Regent, *m.*
Prawitelský, *a.* regulativ; Richt-.
Prawiti, -wíwati, 4. 5. richten; rechtfertigen; erzählen.
Prawlast, i, *f.* Urvaterland, *n.*
Práwně, *ad.* juridisch; gerichtlich.
Práwní, *a.* juridisch; rechtlich; gerichtlich; Rechts-; Gerichts-.
Práwnictwí, *n.* Jurisprudenz, *f.*
Práwní, lho, *m.* Gerichtsverwalter, *m.*
Práwník, Rechtsgelehrter, Advokat, *m.*
Prawnúče, ete, *n.* prawnuk, Urenkel, *m.*
Práwný, *a.* rechtmäßig; gesetzlich.
Prawo, rechte Seite, *f.*; rechts.
Práwo, Recht, *n.*; Befugniß; Rechtslehre, *f.*; Gesetz, *n.*; Gerichtsbarkeit, *f.*; Prozeß, *m.*; Gericht, *n.*
Prawodawce, *m.* Gesetzgeber, *m.*
Prawokaut, u, Rechteck, *n.*
Prawokautný, *a.* rechtwinklig.
Prawomluwce, *m.* Rechtsgelehrter, *m.*
Prawomocník, Gerichtsverwalter, *m.*
Prawomocný, *a.* rechtskräftig; mit Gerichtsbarkeit.
Prawomysl, u, *m.* Logik, *f.*
Prawomyslnost, richtiges Denken, *n.*
Prawomyslný, *a.* logisch.
Prawonoska, Krummschnabel, *m.*
Prawopis, u, -písebnost, -písemnost, Rechtschreibung, Orthographie, *f.*
Prawopisec, sce, *m.* Orthograph, *m.*
Prawopodstatný, *a.* rechtsbeständig.

Prawost, i, *f.* Richtigkeit, *f.*; Wahres, *n.*; Echtheit; Gerechtigkeit; Billigkeit, *f.*
Prawostawna, Blei-, Schrotwage, *f.*
Prawostawný, *a.* senkrecht.
Prawota, Billigkeit, *f.*; Wahres, *n.*
Prawotah, a, Prozeßverzögerer, *m.*
Prawotiti, 4. prozessiren.
Prawotný, *a.* billig; rechtlich.
Prawoúhelný, -lní, *a.* rechtwinklig
Prawourážný, *a.* rechtswidrig.
Prawowěd, -dec, dce, *m.* Rechtsverständiger, *m.*
Prawowědný, *a.* rechtskundig; juristisch.
Prawowěrec, rce, *m.* Rechtgläubiger, *m.*
Prawowěřící, -wěrný, *a.* rechtgläubig.
Prawý, *a.* recht, echt, grad, wahrhaft; gesetzlich.
Přazač, *m.* přazák, a, Garnhändler, *m.*
Prázdeň, dně, -dně, *f.* Muße, *f.*; leerer Raum, *m.*
Prázdně, *ad.* leer; fruchtlos.
Prazdnění, -znění, *n.* Leermachen, *n.*; Müßiggang, *m.*
Prazdnice, *f.* leere Sache; Leere, *f.*
Prázdník, a, Müßiggänger, *m.*; u, freier Tag, *m.*
Prázdnina, leerer Raum, *m.*
Prázdniti, prázniti, prázdníwati, 4. 5. müßig sein; ruhen; feiern.
Prázdniwý, *a.* müßig.
Prázdno, Leeres, *n.*; *ad.* leer; vergeblich.
Prázdnomluwení, *n.* Geschwätz, *n.*
Prázdnomyslný, *a.* sinnlos.
Prázdnota, Leere, *f.*
Prazdnowání, *n.* Müßigsein, *n.*
Prázdný, prázný, *a.* leer; hohl; vergeblich; müßig; ledig, los.
Prazet, e, *m.* Ureidam, *m.*
Prazloděj, *m.* Erzdieb, *m.*
Pražení, *n.* Röften, *n.*; Einbrenn, *f.*
Praženice, *f.* Rühreier (Speise), *pl. n.*
Praženka, Einbrenn, *f.*
Pražidlo, Kaffeetrommel, *f.*
Pražina, Fenstertritt, *m.*
Pražiště, *n.* Röststätte, *f.*
Pražiti, 4. rösten; warm machen.
Pražma, pražmo, geröstete Aehren, *pl. f*
Pražma, Brachse, Brasse, *m.*
Pražný, *a.* Röst-; Brat-.
Pražuchy, *pl. m.* gedörrte Mehlklöße, *pl. m.*
Prcalka, eine Pflaume, *f.*
Prcati se, 5. trippeln.
Prcawka, Vogelkirsche, *f.*
Prčeti, 3. nach dem Bocke stinken; bocken.
Prčina, Bockgestank, *m.*
Prčiti se, 4. sich lächerlich aufblasen.
Prčka, Nasenstüber, *m.*

**Prd**, u, prdek, dku, Furz, Farz, *m.*
**Prdel**, e, *f. m.* -lka, Arsch, Bürzel, Steiß, *m.*
Prdelatý, -lowatý, *a.* arschig.
Prdelkowati se, 6. querlen, questern.
Prdelní, -lowý, *a.* Arsch=.
Prdelowice, *f.* Mastdarm, *m.* [zen.
Prděti, 3. prdnauti, 2. prdati, 5. fur=
Prdlaun, Farzer, Stänker, *m.*
Prdlawý, *a.* furzend, stinkend.
Prdlawec, wce, *m.* Farzer, *m.*
Prdlawka, blähender Rettig, *m.*
Pře, e, *f.* Streit; Proceß, *m.*
Pře, in Zusammensetzung mit Verben: durch=, über=, anders, um=; hinüber, darüber, ab=, um=, entzwei=, auf=, vorbei; zuviel; schlecht; bei Adjektiven: allzusehr, überaus. Beim Superlativ die höchste Steigerung; z. B. přeauplný, *a.* übervoll.
Přebarwiti, 4. überfärben; umfärben.
Přeběda, *i.* o Jammer!
Přeběh, u, Durchlaufen, *n.*; Verlauf, *m.*; a, přeběhlec, hlce, *m.* Ueberläu=
Přebělý, *a.* schneeweiß. [fer, *m.*
Prebenda, Pfründe, *f.* [de hat, *m.*
Prebendař, *m.* -datník, der eine Pfrün=
Přeběr, u, Auslesen, *n.*
Přeběrač, *m.* Wähler; Ausleser, *m.*
Přeběračka, Klauberin; Klauberei; Klaubtruhe, *f.*
Přeběrný, *a.* auswählerisch; erschöpflich.
Přeberu, -brati, 1. auslesen; zu viel nehmen; sich vergreifen; se, sich wohin begeben; sich beschäftigen; sich überladen.
Přebídný, *a.* armselig.
Přebíliti, 4. übertünchen. [risch.
Přebírawý, *a.* ausklauberisch; wähle=
Přebírka, Klaubtruhe, *f.*; Auswählen, *n.*
Přebití, *n.* Raub; Ueberschlag, *m.*; Umprägung, *f.* [lich.
Přeblahotný, přeblahý, *a.* überglück=
Přeblázniti, 4. übernarren; übertölpeln.
Přeblažený. *a.* überglückselig.
Přebohatý, *a.* steinreich.
Přeboj, *m.* Raub, *m.*
Přebojník, *m.* Räuber, *m.*; -nický, *a.*
Přebojowati, 6. überwinden.
Přebože! o Gott!
Přebředný, *a.* durchwatbar.
Přebříditi, 4. Leid zufügen.
Přebřidký, *a.* sehr häßlich.
Přebrodný, *a.* durchwatbar.
Přebrtiti, 4. überbohren.
Přebudný, *a.* -pták, Strandvogel, *m.*
Přebyti, 1. Zeit lang bleiben, wohnen; überleben; übrig sein; durchkommen.
Přebydleti, 3. wohnen über eine Zeit.
Přebydlí, *n.* Unterkunft, *f.*
Přebyt, Aufenthalt, *m.*
Přebytek, tku, *m.* Ueberschuß, *m.*; Leben, *n.*; Wohnung, *f.* [sirbar.
Přebytný, -bytý, *a.* übersteiglich, pas=
Přebywač, -watel, *m.* Bewohner, Ein=
Přebywadlo, Wohnung, *f.* [wohner, *m.*
Přebywný, *a.* der über den Winter bleibt (Vogel).
Přec (předse), *ad.* doch, dennoch.
Přeceditel, e, *m.* Durchseiher, *m.*
Přeceliti, 4. übergänzen.
Přecíliti, 4. Ziel, Absicht verfehlen.
Přeciwěti, 3. übergattern.
Preclík, u, Brezel, *f.*; Ringelbrod, *n.*
Preclíkář, *m.* Brezelmann, *m.*
Preclíkařiti, 4. Brezelbäcker sein.
Přectnostný, *a.* tugendreich.
Přectný, *a.* höchst ehrbar, bieder.
Preč, f. pryč, weg, fort.
Přečasný, *a.* frühzeitig.
Přečerweniti, 4. roth überfärben.
Přečeštiti, 4. ins Böhmische übersetzen.
Přečíhnauti, 2. übergehen.
Přečin, u, Verbrechen, *n.*; Schublade, *f.*
Přečiniti, 4. zu viel thun; verbrechen; (Gesetz) übertreten.
Přečinliwý, *a.* verbrecherisch.
Přečistitel, *m.* Reiniger, *m.*
Přečistiti, 4. reinigen, durchläutern.
Přečistý, *a.* sehr rein.
Přečitedlný, *a.* lesbar.
Před, u, Vordertheil, *m.*; k předu, napřed, vorn; od předu, von vorn; s předu, z předu, von vorn, vorwärts
Před, přede, *praep.* vor; voran; eher als; před tím, ehemals. [eher; voraus
Před, *ad.* přízeji, přízc, příz, vor,
Předak, a, Spinner, *m.*
Předák, a, Vordermann, *m.*; u, Vorderfloß, *n.*; Schürze, *f.*
Předaleký, *a.* sehr weit.
Předárna, Spinnstube, *f.* [verrathen.
Předati, 5. zu viel geben, vergeben;
Předauč, *m.* Spinner, *m.*
Předbašti, *n.* Bollwerkswehr, *f.*
Předberka, Anticipationsschein, *m.*
Předběh, u, Vorlauf, *m.*; a, *m.* Vorläufer, *m.*
Předběhún, předběhaun, a, Vorläufer, *m.* [walde, *f.*
Předboří, *n.* Gegend vor dem Fichten=
Předbranný, *a.* vor dem Thore.
Předce, *m.* Spinner (in Compos.), *m.*

Předce, f. předse, doch, dennoch.
Předcit, u, Vorgefühl, n.
Předčasí, n. Vorzeit, f.
Předčasný, a. frühzeitig.
Předčeši, ího, m. Mundschenk, m.
Předčitba, Vorlesung, f.
Předčíti, 1. vorempfinden, ahnen; zu-vorkommen, vorgehen; sich auszeichnen, übertreffen; vorziehen.
Předčití, n. Vorgefühl, n.; Vorge-
Předčiwý, a. rangsüchtig. [schmack, m.
Předčtení, n. Vorlesung, f.
Předdějný, a. vorwerflich.
Předdenní, a. vortägig.
Předdomí, n. Vorhof, m.; Vorhaus, n.
Předdotčený, a. vor-, oberwähnt.
Předdweří, přededweří, n. Vorhaus, n.; Vorderthür, f. [Vorsaal, m.
Předdwoří, přededwoří, n. Vorhof;
Předebrati, -bírati, 1.5. vorausnehmen.
Předec, dce, m. Seidenwirker, m.
Předední, a. vor Tage; n. Tagesan-
Předejmě, m. Vorname, m. [bruch, m.
Předehra, předhra, -dehří, n. Vor-spiel, n.
Předek, dku, Vordertheil; Vorzug, m.; Vorrecht, n.; předkem, zuerst, fürs erste; předky, pl. Würze (im Brau-hause), f.
Předek, dka, Vorfahre; Vormann, m.
Předělitel, m. Abtheiler, m.
Předelkati, 5. vorjammern.
Předělný, a. abtheilbar.
Předeň, pron. st. před něho, vor ihn.
Předení, n. Spinnen, n.
Předeno (přadeno), Gespinnst, n.
Předepsaný, a. vorgeschrieben; vor-schriftlich; oberwähnt. [sandter, m.
Předeslanec, nce, m. vorher Abge-
Předěšení, n. Erschrecken, n. [zuvor.
Předešle, ad. vorig, vor diesem, letzthin,
Předešlost, i, f. Vergangenheit, f.
Předešlý, a. vorherig; vergangen.
Předewčírek, rka, vorgestriger Tag, m.; -čírem, -čerejškem, ad. vorgestern.
Předěwčiti, 4. in ein Mädchen verwan-
Předewším, ad. zuvörderst. [deln.
Předewzatý, a. vorgenommen.
Předezdí, n. Vormauer, f.
Předezwěd, u, Vorerkennung, f.
Předežní, n. Vorernte, f.
Předházka, Vorwurf, m.
Předhazowati, 6. vorwerfen; einwerfen.
Předhlížení, n. Vorsicht, f.
Předhluk, u, Vortrab, m.
Předhon, u, Vortrieb, m.; Vorhut, f.
Předhonec, nce, m. Vortreiber, m.
Předhončí, a. Vortreiber-.
Předhoří, n. Vorgebirge, n.
Předhozka, -hůzka, Vorwurf, m.
Předhradí, n. Schloßplatz, m.
Předhraničný, a. innerhalb der Gränze.
Předchoze, f. Vorspiel; Vorgehendes, n.
Předchozí, ího, -dechůdce, m. Vor-läufer; Vorbote, m. [gefühl, n.
Předchuť, i, f. Vorgeschmack, m.; Vor-
Předchwátiti, 4. vorher wegnehmen; entreißen.
Predikát, -dykát, u, Prädikat, n.
Předíl, u, m. Abtheilung, f.
Předíště, ě, n. Spinnhaus, n.
Předíwati se, 5. zu stark, zu viel sehen.
Přediwný, a. wunderbar; wunderlich.
Prediwo, Gespinnst, n.
Přediwočiti, 4. an Wildheit zuvorthun.
Předjatý, a. vorausgenommen.
Předjezd, u, Vorritt, m.; Vorfahren, n.
Předjíti, 1. zuvorkommen, übertreffen.
Předjitří, n. allererste Morgendämme-
Předjízdce, m. Vorreiter, m. [rung, f.
Předjížďka, Vorreiten; Vorfahren, n.
Předjmení, n. Vorname, m.
Předkamní, n. Ort vor dem Ofen, m.
Předklad, u, Vorschlag; Gegenstand, m.; Muster, Ideal, n.; Begriff, m.
Předkládání, n. Vorlegen, n.
Předkomoří, n. Vorkammer, f.
Předkop, u, Vorgraben, n.
Předkowání, n. Vorrang, m.
Předkowati, 6. vorgehen, Vorrang ha-
Předkřídlí, n. Vorderflügel, m. [ben.
Předkup, u, Vorkauf, m. [m.
Předkupitel, -powač, m. Vorkäufer,
Předkyně, ě, f. Vorgängerin, Vorfah-rin, f.
Předlaužiti, 4. allzusehr verlängern.
Předlážiti, 4. überpflastern.
Předlet, u, Vorflug, m.
Předletí, n. Vorsommer, m.
Předlka, přelka, Spinnerin, f.
Předloh, u, -ha, Vorstellung, f.; Satz, m.; Thema, n.
Předloktí, n. Vorderarm, m.
Předloní, n. Vorvorjahr, n.
Předložený, ého, m. Vorsteher, m.
Předložiti, 4. vorlegen; vorbringen.
Předložka, Vorwort, n.
Předměstí, n. Vorstadt, f.
Předměstný, -stský, a. vorstädtisch.
Předměšťák, -šťan, Vorstädter, m.
Předmět, u, Gegenstand; Vorwurf, m.
Předmětedlný, a. objectiv.

Předmětenstwo, Objectives, n.
Předmětnost, Objectivität, f.
Předmětný, -towý, a. objectiv.
Předmilenstwí, n. Vorliebe, f.
Předmluwa, Vorrede, f.
Předmluwač, -mluwce, e, -mluwčí,
iho, m. Vorredner, m.
Předmostí, n. Brückenkopf, m. [m.
Přednašeč, m. Vortrager, Deklamirer,
Předně, ad. zuerst, anfangs; fürs erste.
Přednešení, n. Vortrag, m.
Přední, a. vorder; Vor=; vorzüglich.
Přednice, f. Vordertheil, m.; Spinne=
Předník, Vornehmer, m. [rin, f.
Přednost, -dnůstka, Vorzug, Vorrang,
Přednosta, m. Vorsteher, m. [m.
Přednowek, wku, Vorerntezeit, f.
Předobědní, a. vormittägig. [dung, f.
Předobrazení, n. Vorbild, n.; Vorbil=
Předobrotiwý, a. sehr gütig.
Předobrý, a. sehr gut.
Předočiti, -čniti, 4. vor Augen stellen.
Předoční, a. vor den Augen liegend.
Předosti, předost, ad. übergenug.
Předoznamiti, 4. vorher verkünden
Předpadlý, a. vorgefallen.
Předpasek, sku, Schürze, f.
Předpecí, n. Vorherd, m.
Předpecký, a. Vorofen=.
Předpéč, e, f. Vorsorge, f.
Předpeklí, n. Vorhölle, f.
Předpěstí, n. Vorderhand, f.
Předpis, u, Vorschrift, Instruction, f.
Předpisný, a. vorschriftlich.
Předplacení, n. Vorausbezahlung, f.
Předplátce, m. Pränumerant, m.
Předplatek, tku, Pränumeration, f.
Předplečník, u, Vorbrust, f.
Předpokládati, 5. voraussetzen.
Předpokoj, m. Vorzimmer, n.
Předpoledne, n. -dní, n. Vormittag, m.
Předpolední, a. vormittägig.
Předpoletí, n. allererster Frühling, m.
Předposlední, a. vorletzte. [tes, n.
Předpowěd, i, f. -wídka, Vorbesag=
Předpowědač, -wědník, a, -wídce,
m. Wahrsager, m.
Předpraporečník, Fahnenbeschirmer, m.
Předpraží, n. Vorherd, m.
Předprseň, sně, m. -sek, Brustwehr, f.
Předprsí, n. Brust, f.
Předprsní, a. Brust=.
Předrahý, -haučký, a. sehr theuer.
Předrámě, ene, n. -rameno, a, -ra-
mení, n. Vorderarm, m.
Předražiti, 4. -žowati, 6. -žeti, 3.
vertheuern; übersteigern.
Předrážiti, 4. durchaus hohl machen.
Předrážka, Verschlag (Mühle), m.
Předřízenec, ence, m. Vorbestimmter,
m. [theilen.
Předrozeznati, 5. entscheiden; vorur=
Předručí, n. Vorhand, Vorderhand, f.
Předrýčiti, 4. vorgraben.
Předrýpati, 5. -pnauti, 2. vorwühlen.
Předržemný, a. sehr haltbar, fest.
Předsáhnauti, 2. -hati, 5. vorlangen.
Předsázka, Vordersatz, m.
Předse, -dce, -dc, -dcy, ad. vor sich;
fort; vorwärts zu, zu; gleichwohl, doch,
dennoch; jedoch; immerhin.
Předsebrání, n. Vorsatz, m.
Předseda, m. -datel, ditel, m. Vor=
sitzer, Präsident, m.
Předsewzatek, tku, -wzetí, n. Unter=
nehmung, f.; Vorsatz, m. [nehmen.
Předsewzíti, 1. vor sich nehmen; unter=
Předschodí, n. Vortreppe, f.
Předsím, ad. vorhin.
Předsiní, n. Vorhalle, f.; Vorhaus, n.
Předsiník, Portier, m.
Předsíňka, Vorhalle; Vorkammer, f.
Předskok, u, Vorsprung, m.
Předslowce, n. Vorwort, n.
Předslowí, n. Vorwort; Geschlechts=
wort, n.; Vorrede, f.
Předsobek, bka, Vordermann, m.;
-bku, Vordertheil, m.
Předsobní, a. vorn; Vorder=.
Předspíšiti, 4. voreilen; Vortheil abge=
Předstati, 1. sich vorstellen. [winnen.
Předstaw, u, Gegenstand, m.; Vorstel=
Předstawa, Vorstellung, f. [lung, f.
Předstawec, wce, m. Vorsteherdrüse, f.
Předstawěcí, a. Vorsteh=; Vorstellungs=.
Předstawenec, nce, m. Vorgesetzter, m.
Předstawiti, 4. vorstellen; vorsetzen;
vorschlagen; vorbauen; Vorzug geben.
Předstáwka, Vorwort, n.
Předstawní, a. vorsetzbar.
Předstawník, Vorgesetzter, m.
Předstěra, Schürze, f.
Předstěradlo, Vorhang, m.
Předstih, u, Zuvorkommen, n.
Předstihnauti, 2. zuvorkommen, über=
holen; vorgreifen.
Předstráž, m. Vorposten, m.
Předstřelec, lce, m. Oberkanonier, m.
Předstup, u, -pek, pku, m. Vortritt,
m. [theilsvoll.
Předsudčiwý, a. präjudicial; vorur=
Předsudek, dku, Vorurtheil, n.

Předsudný, *a.* mit Vorurtheilen.
Předsuwka, Vorsetzbuchstabe, *m.*
Předswět, u, Vorwelt, *f.*
Předswětí, *n.* Morgendämmerung, *f.*
Předswětný, *a.* vorweltlich.
Předšermíř, *m.* Vorfechter, *m.*
Předší, *a.* vorheriger, st. přednější.
Předšlý, *a.* vorhergegangen.
Předtah, u, Vorziehen, *n.*
Předtanečník, Vortänzer, *m.*
Předtažný, *a.* vorziehend, vorzüglich.
Předtím, *ad.* vordem.
Předtruhlík, u, Vorkasten (Mühle), *m.*
Předtucha, Vorahnung, *f.*
Předtušiti, 4. vorherfühlen, ahnen.
Předu, přísti, 1. spinnen.
Předučiniti, 4. vorausmachen.
Předůstojný, *a.* sehr ehrwürdig.
Předušení, *n.* Seelenwanderung, *f.*
Předůwoditi, 4. überflügeln.
Předwal, u, *m.* -walí, *n.* Ravelin, *n.*
Předwaží, *n.* Vorderwage, *f.*
Předwčasný, *a.* frühzeitig.
Předwčerejšek, ška, vorgestriger Tag, [*m.*
Předwčerejškem, *ad.* vorgestern.
Předwčírem, -dewčírem, *ad.* vorge-[stern.
Předwečerní, *a.* vorabendlich.
Předwěčný, *a.* von Ewigkeit her.
Předwědění, -daucnost, -domí, *n.* [Vorwissen, *n.*
Předwěkost, Vorzeit, *f.*
Předwěký, *a.* sehr alt; vorweltlich.
Předwěstitel, *m.* Prophet, *m.*
Předwěstiti, 4. prophezeien.
Předwiděti, 3. vorhersehen.
Předwisutý, *a.* vorhängend.
Předwoj, e, *m.* Avantgarde, *f.*
Předworný, *a.* wunderbar.
Předwrh, u, Vorwurf; Gegenstand, *m.*
Předwrší, *n.* Vorgebirge, *n.*
Předwržek, žku, Gegenstand, *m.*
Předwržení, *n.* Vorschlag, *m.*
Předwýšiti, 4. übertreffen. [auszeichnen.
Předwyznamenati, 5. vorbedeuten;
Předzastawník, Fahnenbeschützer, *m.*
Předzditi, 4. -díwati, 5. vormauern; Scheidemauer machen.
Předzemí, *n.* Vorland, *n.*
Předznamenání, *n.* Vorzeichen, *n.*; Vorbedeutung, *f.*
Předzpěw, u, Vorgesang, *m.*
Předzpěwák, -pěwce, e, -pěwec, *m.* Vorsänger, *m.* [mung, *f.*
Předzřízení, *n.* -zenost, Vorbestim-
Předzwěděti, 3. -wídati, 5. vorherwissen; ahnen.
Předzwědomý, *a.* vorwissend.

Předzwídatel, *m.* Vorherseher, *m.*
Přehádati, 5. überdisputiren.
Přehanba, große Schande, *f.*
Přehanebný, *a.* sehr schändlich. [*m*
Přehaněč, *m.* Uebertreiber; Schmelzer,
Přeháňka, Durchtrieb, *m.*; Antreibung, *f.*; Regenschauer, *m.*; Uebertreibung, *f.*
Přehárati, 5. durchtändeln.
Přehazowač, *m.* Ueberwerfer, *m.*
Přehazowačka, Ueberwerferin, *f.*;
Přehla, Gelenk, *n.* [Durchwurf, *m.*
Přehlaholiti, 4. übertönen.
Přehlawník, u, Bettwerkstück, *n.*
Přehled, u, Uebersicht, Musterung, *f.*
Přehleda, *m.* Nachsichtiger, *m.*
Přehledač, *m.* Steiger, *m.*
Přehlednutedlný, -hlídný, *a.* übersehbar; Revisions-.
Přehlídawý, *a.* nachsichtig.
Přehlídce, -hlížitel, *m.* Nachseher, Untersucher, *m.*
Přehlídka, Musterung, *f.*
Přehlížka, Revue, *f.* [fen.
Přehmatati, 5. übertasten; se, mißgrei-
Přehnauti, -hýbati, 2. 5. überbiegen, überbeugen. [den.
Přehniličelý, *a.* zu sehr teigig gewor-
Přehnutí, *n.* Ueberbiegen, *n.*
Přehnutina, Biegung, *f.*; Gelenk, *n.*
Přehnutka, Ueberbeugung, *f.*
Přehoditi, 4. überwerfen.
Přehodný, *a.* kreuzbrav.
Přehojný, *a.* überschwenglich.
Přehonek, nku, *m.* Wetterübergang, *m.*
Přehospodařiti, 4. verwirthschaften.
Přehostiti, 4. übersiedeln.
Přehowěti, 3. durch die Finger sehen.
Přehrada, přihrada, Scheidewand, *f.*; Fach, *n.*; Schranke, *f.*
Přehraditi, -hrazowati, 4. 6. abfachen; verschlagen.
Přehrádkowati, 6. ausfachen.
Přehrazení, -hražení, *n.* Verschlag, *m.*; Abfachung, *f.*
Přehrdý, *a.* sehr stolz.
Přehromný, *a.* überschrecklich.
Přehrozný, *a.* schauervoll; sehr groß.
Přehršť, i, *f.* -ršlí, *n.* beide Hände voll, *n.* [spielen; überspielen.
Přehudati, 5. -hausti, 1. musiciren,
Přehwozditi, 4. überdörren.
Přehyb, u, Bug, *m.*; Gelenk, *n.*
Přehybina, Biegung, *f.*; Gelenk, *n.*
Přecházka, Uebergang, *m.*
Přechmátnauti, 2. sich vergreifen.
Přechod, u, Uebergang, *m.*

Přechodiště, ě, *n.* Uebergangspunkt, *m.*
Přechoditedlný, *a.* überschreitbar; fuhrtbar.
Přechowatel, -wáwatel, *m.* Hehler, *m.*
Přechowati, 5. unterhalten; beherbergen; hehlen.
Přechoz, u, *m.* Uebergang, *m.*
Přechrabrý, *a.* sehr tapfer.
Přechudobný, *a.* sehr arm.
Přechwácení, *n.* Ueberraschen, *n.*
Přechwátiti, 4. überraschen, überrumpeln. [ben.
Přechytralý, -chejtralý, *a.* durchtrie-
Přechytrati, 5. -třiti, 4. bevortheilen.
Přejasný, *a.* sehr hell.
Přejazyčiti, 4. andere Sprache einführen.
Přejdu, -jíti, 1. übergehen; vorübergehen; durchgehen.
Přejedina, Pest, *f.*
Přejedení, *n.* Uebereſſen, *n.*
Prejchowati, 6. (Malz) keimen.
Přeji (přáti, přiti), 1. wohlwollen; gönnen; wünschen. [sel, *m.*
Přejinačelost, Veränderung, *f.*; Wech-
Přejinačelý, *a.* verändert.
Přejistý, *a.* sehr gewiß.
Přejití, *n.* Uebergang, *m.*
Přejma, Querholz, *n.*
Přejmauti, -jímati, 5. umwechseln; auf sich nehmen.
Přejměti, přemíwati, 1. haben.
Přejnost, Gunst, Gewogenheit, *f.*
Přejný, *a.* gewogen; bereitwillig.
Prejs, u, -jz, u, *m.* Dachziegel, *m.*
Prejsowati, 6. Dachziegel machen.
Prejze, *f.* Hohlziegel, *m.*
Přek, u, Quere, *f.*; w př. entgegen.
Překabátiti, 4. umkleiden.
Překapanina, destillirte Flüssigkeit, *f.*
Překapawací, *a.* Destillir-.
Překárawý, *a.* sehr züchtigend, scheltend.
Překasati, 5. anders schürzen.
Překaupiti, 4. verkaufen; bestechen.
Překaza, příkaza, překážka, Hinderniß, *n.*; Anstoß, *m.*
Překazitel, *m.* Hinderer; Verderber, *m.*
Překazitelný, *a.* störbar.
Překaziti, 4. -kážeti, 5. verhindern, hintertreiben; hemmen.
Překazný, -kažliwý, *a.* hinderlich.
Překlad, u, Umlegen; Uebertragen, *n.*; Uebersetzung, *f.*
Překladací, *a.* zum Zusammenlegen.
Překladač, -datel, *m.* Umleger; Uebersetzer, *m.* [setzerin, *f.*
Překladatelkyně, *f.* Umlegerin; Ueber-
Překladka, Sitzbank (Weber), *f.*
Překladný, *a.* übersetzbar. [schen.
Překlasowati, 6. Aehren halb bedre-
Překlínati, 5. verfluchen.
Překlop, u, Ueberhang, *m.*
Překlopiti, 4. überstürzen, umkippen.
Překlopotati, 5. übereilen.
Překocený, *a.* überstürzt.
Překoháti ti se, 4. einstürzen.
Překoliti, 4. überpfählen. [winden
Překonati, 5. zu Ende bringen; über-
Překonatedlný, *a.* überwindlich.
Překonawý, *a.* überlegen.
Překořeniti, 4. überwürzen.
Překot, u, Ueberſturz, *m.*; na překot, Kopf über; über und über.
Překotaliti, 4. überwälzen.
Překotiti, 4. umwerfen, umstürzen.
Překotka, Sturzrinne, *f.*
Překotný, *a.* voreilig.
Překow, u, Feſſel, *f.*
Překrásný, *a.* sehr schön.
Překřehnauti, 2. vor Kälte erstarren.
Překřižowati, 6. durchstreichen; se, sich bekreuzen.
Překročiti, 4. überschreiten, übertreten.
Překřtěnec, nce, *m.* getaufter Jude; Wiedertäufer, *m.* [men verändern.
Překřtiti, 4. über-, wiedertaufen; Na-
Překrutý, *a.* sehr grausam.
Překryti, 1. vom neuen decken; verstecken.
Překup, u, Vorkaufen, Auffaufen, *n.*; Höferei, *f.*
Překupčiti, 4. durchs Kaufen verlieren.
Překupec, pce, *m.* Vorkäufer, *m.*
Překupník, příkupník, Vorkäufer, Hö-
Překupný, *a.* bestechlich. [ker, *m.*
Překutí, *n.* Ueberschmieden, *n.*
Překutiti, 4. durchwühlen; verbrechen.
Překwačiti, 4. überfallen; übereilen.
Překwapilec, lce, *m.* Voreiliger, *m.*
Překwapiti, 4. überraschen, überrum-
Překwapnost, Voreiligkeit, *f.* [peln.
Překwasiti, 4. durchschmausen; übersäuern.
Překysnauti, 2. sich übergähren.
Překyselý, *a.* übersäuert.
Přelaciný, *a.* sehr wohlfeil.
Přeladný, *a.* niedlich, schön.
Přelamač, *m.* Durchbrecher, *m.*
Prelát, a, Prälat, *m.* [tei, *f.*
Prelátstwí, *n.* Prälatenwürde; Präla-
Přeledwa, *ad.* mit größter Noth.
Přelepšiti, 4. zu gut machen.
Přelepý, *a.* sehr fein; elegant.
Přelest, i, *f.* Reizung, Anlockung, *f.*

Přelestný, *a.* sehr listig.
Přelet, u, Ueberflug, *m.* [mern.
Přeletowati, 6. überlöthen; übersom=
Přelewač, -liwač, *m.* Uebergießer, *m.*
Přelezení, *n.* Uebersteigen, *n.*
Přelezek, Ort zum Ueberkriechen, *m.*
Přelezka, -lízka, -lezačka, Steg über einen Zaun, *m.*
Přeleželý, *a.* lang=, abgelegen.
Přelicowati, 6. andres Aeußere geben.
Přelití, *n.* Ueberguß, Abguß, *m.*
Přelitý, *a.* sehr wild. [brochenes, *n.*
Přelomek, mku, Bruchstück; Durchge=
Přelomitedlný, *a.* zerbrechlich. [voll.
Přelopotný, *a.* sehr mühsam; kummer=
Přelstitel, *m.* Ueberlister, *m.*
Přelstiti, 4. -lšťowati, 6. überlisten.
Přelstný, *a.* sehr listig.
Přelud, u, -luda, List; Verführung, *f.*; Gespenst, *n.* [*m.*
Přelud, a, -luda, *m.* -dník, Verführer,
Přeludstwí, *n.* Betrug, *m.*
Přemahač, -hatel, *m.* Ueberwinder, *m.*
Přemálo, *ad.* sehr wenig.
Přemaudřeti, 3. überklug werden.
Přemautiti, 4. umrühren.
Přeměkáček, čka, Bastardnachtigall, *f.*
Přeměna, Veränderung, *f.* Wechsel, *m.*; Metonymie, *f.*
Přeměnliwý, *a.* transformativ.
Přeměniti, 4. -měňowati, 6. verwandeln.
Přeměrek, rku, Zumaß, *n.*
Přemésti, 1. durchwerfen, durchsuchen.
Přemístiti, -měšťowati, 4. 6. versetzen.
Přemětač, -mítač, *m.* Ueberwerfer; Verleumder, *m.*
Přemětný, *a.* reflektirend; Reflexions=.
Přemilený, -milý, *a.* allerliebst.
Přemistrowati, 6. übermeistern.
Premítací, *a.* Schwung=.
Přemítawost, i, *f.* Schwungkraft, *f.*
Přemítawý, *a.* überwerfend, schwingend; durchhechelnd.
Přemítka, Reflexion, *f.* [brechen.
Přemízati se, 5. seine Stimme verändern,
Přemluwa, Ueberredung; Sage, *f.*
Přemnoho, *ad.* allzu viel.
Přemnožiti, 4. -nožowati, 6. überhäufen, zu sehr vermehren.
Přemnostwí, *n.* allzu große Menge, *f.*
Přemoc, i, *f.* Uebermacht, *f.*
Přemocný, *a.* übermächtig.
Přemočiti, 4. zu sehr einweichen.
Přemoha, Uebermacht, Kraft, *f.*
Přemoci, 1. vermögen; überwältigen; Gewalt anthun.

Premonstrák, a, Premonstratenser, *m.*
Premowati, 6. verbrämen, bortiren; beschönigen.
Přemoženě, *ad.* übermäßig viel.
Přemoženec, nce, *m.* Ueberwundener, *m.*
Přemožitedlný, *a.* überwindlich.
Přemřelý, *a.* abgemattet (vom Hunger).
Přemrskati, 5. entzweischlagen.
Přemříti, 1. großen Hunger leiden.
Přemrzký, *a.* sehr häßlich. [erstarren.
Přemrznauti, 2. -rzati, 5. vor Kälte
Přemrzutý, *a.* sehr häßlich.
Přemužný, *a.* sehr männlich, tapfer.
Přemykač, *m.* Mäkler, Höker, *m.*
Přemykati, 5. přemknauti, 2. überschieben; höken.
Přemýliti se, 4. sich irren. [*n.*
Přemysl, u, *m.* Bedacht, *m.* Nachdenken,
Přemysliti, 4. überdenken, sinnen; spekuliren.
Přemyslný, -mýšliwý, -mejšliwý, *a.* erfinderisch, spekulativ; nachdenkend.
Přemyta, Zollumfahren, *n.* Contrebande, *f.*
Přemytiti, 4. schwärzen, schmuggeln.
Přemytník, a, Schmuggler, *m.*
Přenáhliti, 4. übereilen.
Přenáhlý, *a.* sehr jäh.
Přenásledowník, a, Verfolger, *m.*
Přenásledowati, 6. verfolgen.
Přenáška, Uebertrag, *m.*
Přenazdíwati, 5. viele Namen geben.
Přendati, 5. verlegen; übertragen.
Přenebeský, *a.* überhimmlisch.
Přenectný, *a.* lasterhaft.
Přenechati, 5. überlassen.
Přenejeden, *a.* nicht Einer, gar Mancher.
Přeněmčiti, 4. deutsch machen.
Přenerozdilný, *a.* ganz untheilbar.
Přenestydatý, *a.* sehr unverschämt.
Přenesti, 1. übertragen; versetzen.
Přeneštastný, *a.* sehr unglücklich.
Přenewýmluwný, *a.* unaussprechlich.
Přenezbedný, *a.* zügellos.
Přeni, *n.* Streiten, Läugnen, *n.*
Přenice, *f.* Streiterei, Streitigkeit, *f.*
Přeničemný, *a.* nichtsnutzig.
Přenikdy, *ad.* nimmermehr.
Přenoclehowati, 6. übernachten.
Přenos, u, Uebertragen, *n.*; Metapher, *f.*
Přenosný, *a.* übertragbar; metaphorisch.
Přenuzný, *a.* blutarm.
Přeobraceti, 5. umkehren.
Přeobraza, Umformung, *f.*
Přeobtěžkati, 5. überschwängern.
Přeobtížiti, 4. -btěžowati, 6. überla=

sten; überschwängern.
Přeobtížnost, zu große Beschwerde, *f.*
Přeoctiti, 4. versäuern.
Přeonačiti, 4. umändern; umwandeln.
Přeopatřiti, 4. besichtigen.
Přeorawka, -rawačka, Ueberackern, *n.*
Přeoslawný, *a.* glorreich.
Přeostražitý, *a.* sehr wachsam.
Přepáčiti, 4. überdrehen, überwinden; vergessend übersehen; verzeihen.
Přepáčky, *pl. f.* Brautschau, *f.*
Přepadek, dku, Ueberfall; Durchfall, *m.*
Přepadisko, Abgrund, *m.* [fallen.
Přepadlý, *a.* verfallen; mager, einge-
Přepadnauti, 2. -padati, 5. überfallen; se, mager werden.
Přepalowač, *m.* Brenner, Destillirer, *m.*
Přepanošiti, 4. -panošowati, 6. übertreffen; überwinden.
Přepantořiti, 4. überreden.
Přepanowati, 6. besiegen; übertreffen.
Přepas, u, -pasadlo, Gurt, *m.*
Přepásati, 5. umgürten; aufschürzen.
Přepasek, sku, Gürtel, *m.*
Přepáska, Binde, *f.* Gürtel, *m.*
Přepásti, -pásati, 5. überfüttern, über-
Přepatrný, *a.* sehr deutlich. [hüten.
Přepatý, *a.* überspannt.
Přepažiti, -pažditi, 4. ver-, unterschlagen; pfählen.
Přepážka, Scheidewand, *f.*
Přepel, e, *m.* -lice, *f.* Wachtel, *f.*
Přepelka, Schmetterling, *m.*
Přepeřiti, 4. -řowati, 6. überdielen; abtheilen; se, sich mausern.
Přepětí, *n.* Ueberspannung, *f.*
Přepěwec, wce, *m.* Vorsänger, *m.*
Přepewný, *a.* sehr fest.
Přepíditi, 4. überspannen.
Přepichač, *m.* Vorstecker, *m.* (Pflug).
Přepiplati, 5. verkünsteln.
Přepis, u, Abschrift, Copie, *f.*
Přepisný, *a.* abgeschrieben, copirt.
Přepisowač, -pisowatel, *m.* Abschreiber, *m.* [*n.*
Přepití, *n.* Uebertrinken, Volltrinken,
Přeplach, u, Unruhe, Verwirrung, *f.*
Preplaw, u, Ueberfahrt, *f.*
Přeplawiti, 4. überschiffen, übersetzen.
Přeplemeniti se, 4. sich zu sehr vermehren; wuchern. [*m.*
Přeplněk, ňku, Ueberfülle, *f.* Ueberfluß,
Přeplniti, 4. überfüllen, überladen.
Přeplný, *a.* übervoll.
Přeplodný, *a.* sehr fruchtbar.
Přeploti, *n.* Rand des Zaunes, *m.*

Přeplauti, 1. -plynauti, 2. überschwimmen; überfließen.
Přeplzký, *a.* sehr schlüpfrig.
Přepodiwný, *a.* sehr wunderbar.
Přepodobiti, 4. anders, umformen.
Přepodobný, *a.* sehr ähnlich.
Přepodstatiti, 4. verwandeln.
Přepodstatniti, 4. Wesen verändern.
Přepochotný, *a.* sehr lieblich.
Přepoj, *m.* übermäßiges Trinken, *n.*
Přepoliti, 4. halbiren.
Přepona, přípona, Hinderniß, *n.*; Schwierigkeit; Hypothenuse, *f.*; Segel-
Přepošiti, 4. umdecken. [tuch, *n.*
Přepotwořiti, 4. anders gestalten.
Přepowýšený, *a.* erhaben.
Přeprawa, Ueberfahrt, Passage, *f.*; Uebersetzen, *n.*
Přeprawce, -prawěč, -prawitel, *m.* Ueberführer; Uebersetzer, *m.*
Přepráwě, *ad.* überrecht.
Přeprawiny, *pl. f.* Durchpassiren, *n.*
Přeprawiti, 4. hinüberschaffen; über-
Přeprawný, *a.* wegsam. [fahren.
Přeprchati, 5. unterbrochen regnen.
Přepříliš, přes příliš, *ad.* zu sehr.
Přepřílišný, *a.* übermäßig; enorm.
Přeprodati, 5. durch Verkauf übertragen.
Přepros, u, Abbitten; Erbitten, *n.*
Přeprositi, 4. erbitten.
Přeprostranný, *a.* sehr geräumig.
Přeprtati, 5. überflicken.
Přepříti, 1. přepírati, 5. durchdringen; abstreiten.
Přepružiti, 4. überspannen.
Přepsotný, *a.* äußerst elend.
Přepuklina, -puklost, Aufbersten, *n.* Sprung, *m.*
Přepust, u, Ueberlassung, *f.*; Durchlaß; erster Branntwein, *m.*
Přepusta, Zulassung, *f.* Verhängniß, *n.*
Přepustiti, 4. hinüber-, durchlassen; durchseihen; schmelzen, läutern.
Přepych, u, Uebermuth, *m.*
Přepychnauti, 2. überwallen.
Přeraditi, 4. übel einrathen. [andere
Přeraniti, 4. morgens früher sein als
Přerásniti, 4. überfalten.
Přeraz, u, *m.* Entzweischlagen, *n.*
Přerečniti, 4. als Redner besiegen, übertreffen.
Přerediti, -říditi, 4. verdünnen, lichten.
Přeredlý, -řídlý, *a.* zu dünn, sparsam.
Přerejdowati, 6. zu weit richten, ver-
Přerekowati, 6. überklügeln. [fehlen

Přeřemeslniti, 4. überkünsteln.
Přeroba, -robek, bku, Umarbeiten, *n.*
Přeročiti, 4. Termin verlängern; ändern.
Přerost, u, Ueberwuchs, *m.*
Přerostek, tku, Ueberwachsenes, *n.*
Přerostlina, Gewächs; Gestripp, *n.*
Přerownati, 5. anders schlichten, ordnen.
Přerowný, *a.* sehr eben; flach.
Přerozpustliwý, *a.* leicht schmelzbar.
Přerůda, Abart, *f.* [den.
Přerušiti, 4. verletzen, umstoßen; schän-
Přerwa, Unterbrechung, *f.*; Abbrechen, *n.*
Přerwati, 1. abreißen; unterbrechen.
Přeryšiti, 4. überjagen. [werden.
Přeryšlawěti, -ryšawěti, 3. allzu röthlich
Přerywač, -rywatel, *m.* Durchreißer, Unterbrecher, *m.* [*f.*
Pres, u, prések, prýsek, sku, *m.* Presse,
Přes, přese, *prp.* über, auf, außer; gegen; durch; přes to, hierüber; überdies; dennoch; přes den, immer den dritten Tag. [*f.*
Přesada, Setzling, *m.*; Uebertreibung,
Přesadařiti, 4. als Baumgärtner ver-
Přesadek, dku, Weingesenk, *n.* [lieren.
Přesaditel, *m.* Uebersetzer; Uebertreiber, *m.*
Přesaditi, 4. -sázeti, 5. übersetzen.
Přesadník, Fechser, Setzling, *m.*
Přesadný, *a.* übertreibend; übersetzbar.
Přesazowačka, Werkzeug zum Versetzen, *n.*
Přesčárowý, *a.* excentrisch, exaltirt.
Přeseč st. přes čo, worüber.
Přesedač, *m.* Ueberspringer (von einem Pferde aufs andere), *m.*
Přesedalka, eine herbe Birn, *f.*
Přesedawý, *a.* herb; widerstehend.
Přesednauti, 2. sich anders wohin setzen.
Přeseka, Aushauen der Wälder, *n.*
Přeseň st. přes něj, über ihn.
Přesentowati, 6. präsentiren.
Přeseti, *n.* Uebersäung, *f.*
Přesewací, -wačný, *a.* Wechsel-.
Přeschlý, *a.* über-, vertrocknet.
Přesídlenec, nce, *m.* Uebersiedler, *m.*
Přesídliti, 4. übersiedeln.
Přesila, Uebermacht, *f.*
Přesilí, *n.* zu große Kraft, *f.*
Přesilitel, *m.* Ueberanstrenger, *m.*
Přesiliti, 4. übermäßig anstrengen; stär-
Přesilný, *a.* sehr stark. [ker machen.
Přesíwka, Saat über die gewöhnliche Ausmaß, *f.*
Přeskáčka, Ueberspruug, *m.*
Přeskočitedlný, *a.* überspringbar.
Přeskočiti, 4. überspringen; überschnappen; schwängern. [springbar.
Přeskočný, *a.* überspringend; über-
Přeskok, a, Abtrünniger, *m.*; u, Uebersprung, *m.*
Přeskrowný, *a.* unbedeutend.
Přeslawný, *a.* sehr berühmt, hochlöblich.
Přeslen, u, -slínek, nku, Wirtel; Bettfuß, *m.* [halm, *m.*
Přeslice, *f.* Spinnrocken, *m.*; Schachtel-
Přeslíčkař, *m.* Rädermacher, *m.*
Přesličník, Rockenmacher, *m.*
Přesličný, *a.* Spinnrocken-; außerordentlich schön.
Přeslíditi, 4. ausspüren.
Přeslínkowatý, *a.* wirtelförmig.
Přeslintati, 5. übergeifern.
Přeslo, Raketenstock, *m.*
Přesloniti, 4. quer bedecken.
Přesloweniti, 4. in die slowenische Sprache übersetzen.
Přeslušný, *a.* sehr zierlich. [*m.*
Přeslychač, -slychatel, *m.* Aushörer,
Přeslychačný, -chawý, *a.* der gern verhört.
Přesmahnauti, 2. überdörren.
Přesmeknauti, -smyknauti, 2. überschleppen; se, durchschlüpfen.
Přesmyk, u, Schlupfweg; Engpaß, *m.*
Presní, presný, *a.* Preß-, Kelter-.
Přesnice, *f.* ungesäuertes Brod, *n.*; Kuchen, *m.*
Přesník, ungesäuertes Brod, *n.*
Přesnoční, *a.* übernächtig.
Přesnopowati, 6. Garben binden.
Přesnost, -snota, Ungesäuertheit; Reinheit, Echtheit, *f.* [tend.
Přesnowodný, *a.* süßes Wasser enthal-
Přesný, *a.* streng; herb; ungesäuert; rein, lauter.
Přesotiti, 4. umstoßen. [del, *f.*
Presowací wřeteno, Trott-, Preßspin-
Presowáti, 6. pressen, drücken; keltern.
Presowidelko, Platteiße, *f.*
Presowna, Preßhaus, *n.*
Presowník, Pressenmacher, Kelterer, *m.*
Přespanec, nce, *m.* Beschlafer, *m.*
Přespanilý, *a.* herrlich, überaus schön.
Přespanka, Beschlafene, *f.*
Přespělý, *a.* überreif, zu alt.
Přespěšnost, sehr große Geschwindigkeit; Voreiligkeit, *f.*
Přespěšný, *a.* voreilig.
Přespočet, čtu, Ueberzahl, *f.*
Přespočetný, -počotní, *a.* unzählig.
Přespodstatniti, 4. das Wesen ändern.

Přespolí, *n.* Land, Ausland, *n.*; Frem-
Přespoliti, 4. übertreten. [de, *f.*
Přespolní, *a.* ausländisch, fremd.
Přespolnost, fremde Beschaffenheit, *f.*
Přespotočný, *a.* jenseits des Baches liegend.
Přesprawedliwý,-wedlný,*a.*überrecht.
Přespříč, *ad.* überzwerch, quer.
Přespříliš, *ad.* übermäßig, allzuviel.
Přesroční, *a.* überjährig.
Přessedelní, *a.* über den Sattel gelegt.
Přestáčka, Aufhören, *n.*
Přestalý, *a.* was aufgehört hat.
Přestálý, *a.* überstanden; abständig; sehr beständig.
Přestanauti, 2. aufhören, nachlassen.
Přestaralost, Ueberständigkeit, Ueberjährigkeit, Verjährung, *f.*
Přestarati se, 5. zu alt werden.
Přestařelý, *a.* überaltet.
Přestárnauti, 2. sehr alt werden.
Přestati, -stáwati, 1. 5. aufhören, Einhalt thun; unterbrechen; bewenden lassen. [verletzen.
Přestaupiti, 4. übertreten; übersteigen;
Přestaupný, *a.* alternativ; Schalt-
Přestawač, *m.* Aufhörer, *m.* [(jahr).
Přestáwka, Absatz; Abschnitt, *m.*; Pause, *f.* Ruhepunkt, *m.*
Přestěhowanec,nce, *m.* Uebersiedler, *m.*
Přestěhowati,6.übersiedeln; wegführen.
Přestělesný, *a.* übersinnlich; unkör-
Přestěna, Scheidewand, *f.* [perlich.
Přestihnauti,2. überholen; überlaufen.
Přesto, přes to, überdies.
Přestojím (státi), 1. eine Zeit lang stehen; ausstehen.
Přestrašiti, 4. in Schrecken setzen.
Přestrašliwý, -strašný, *a.* erschrecklich.
Přestřeba, *m.* Nachäffer, *m.*
Přestřebowati,6. nachmachen,nachäffen.
Přestřihnauti, 2. entzwei schneiden, Ende machen.
Přestrk, u, Hinüberschieben, *n.* Schub, *m.*
Přestromiti, 4. in Baum verwandeln.
Přestudowati, přestudowati, 6. über-, verstudieren.
Přestup, u, Uebergang, Uebertritt, *m.*
Přestupce, *m.* Uebertreter, *m.*
Přestupek, pku, Uebertretung, *f.* Vergehen, *n.*
Přestupitedlný, *a.* überschreitbar.
Přestupitel, *m.* Uebertreter, Verbrecher, *m.* [risch.
Přestupliwý, *a.* übertretend; verbreche-
Přestupník, Uebertreter, Sünder, *m.*

Přestupný, *a.* übertretend, Uebertritts-; -den, Schalttag; verbrecherisch; überschreitbar.
Přestwořiti, 4. verwandeln.
Přestydlý, *a.* verkühlt.
Přesud, u, -sudek, dku, Richterspruch, *m.* Sentenz, *f.*
Presuji, s. presowati, 6. pressen, keltern.
Přesuzowač, *m.* Verleumder, Nachreder, *m.* [wall, *m.*
Přeswal, u, *m.* -wall, *n.* Travers, Quer-
Přeswědčení, -dčowání, *n.* Ueberzeugung, *f.*
Přeswědčitel, *m.* Ueberzeuger, *m.*
Přeswědčiti, 4. -dčowati, 6. überzeugen.
Přeswětlý, *a.* grell licht, schimmernd.
Přesycení, -sycowání, *n.* Uebersättigung, *f.*
Přesytiti, 4. -sycowati, 6. übersättigen.
Přešantati se, 5. hinüber grätscheln, watscheln. [umkleiden.
Přešatiti, 4. -šacowati, 6. überkleiden,
Přešeplati, 5. überlispeln. [len.
Přešimoniti, 4. überzahlen; zu viel zah-
Přešklebiti, 4. überschmunzeln.
Přeškmořiti, 4. zu sehr drehen.
Přeškoda, Jammerschade, *m.* [sein.
Přeškoditi, 4. -kodowati, 6. hinderlich
Přeškodný, *a.* sehr schädlich; hinderlich.
Přeškřín, u, Schublade, *f.*
Přeškřiniti, 4. verdrehen (Hals).
Přeškrtiti, 4. überziehen, drosseln.
Přeškwirák, *m.* Sprachmeister (Vo-
Přeškwirati se, 5. nachäffen. [gel), *m.*
Přešlakowati, 6. aufspüren.
Přešlechtiti, 4. veredeln.
Přešlost, i, *f.* Vergangenheit, *f.*
Přešlý, *a.* ver-, übergangen. [räumen
Přeštárati, -štárati, 5. umwühlen, um-
Přeštastný, *a.* überglücklich.
Přeštědřiti se, 4. allzu freigebig sein.
Přeštěkaný, *a.* durchtrieben. [den.
Přeštěkowati, 6. übertreffen; überwin-
Přeštěrbiti, 4. schartig machen; belei-
Přeštipek, pku, Splitter, *m.* [digen.
Přeštírati, 5. nachäffen.
Přešwihnauti, 2. entzwei hauen.
Přeta, Verbot, *n.* Drohung, *f.*
Přetáčka, Erbsensieb, *n.*
Přetahowač, *m.* Ueberzieher, *m.*
Přetakowý, *a.* wohl ein solcher.
Přetarasiti, 4. überterrassen, übermachen.
Přetarmarčiti, 4. im Trödeln bevortheilen. [hauen.
Přetatý, *a.* durchgehauen, entzwei ge-

Přetěkawý, *a.* sehr neugierig, vorwitzig.
Přeténiti, 4. zu dünn machen.
Přeténka, dünne Stelle im Geflecht, *f.*
Přetenký, *a.* sehr dünn.
Přetěsna, große Enge, *f.*
Pretěthati se, 5. übergehen (einwärts).
Přetětí, *n.* Entzweihauen, *n.*
Přetěžce, *ad.* sehr schwer.
Přetěžkati, 5. überladen.
Přetežowati, 6. überlasten.
Přetinek, nku, Beistrich, *m.* Komma, *n.*
Přetisk, u, *m.* Nachdruck (Buch); Ue-berdruck, *m.* [cken.
Přetisknauti, 2. aufs Neue nachdru-
Přetiženost, i, *f.* Ueberladung, Ueber-last, *f.*
Přetížiti, 4. überladen, überlasten
Přetižiwý, *a.* überwiegend.
Přetknauti, 2. -týkati, 5. durchstecken, anderwärts hinstecken; anders reden.
Přetlačitel, *m.* Nachdrucker, *m.*
Přetlačiti, 4. überdrucken, nachdrucken.
Pretlička, Stand der Bleichleinwand, *m.*
Přetlumočiti, 4. verdolmetschen.
Přetmawý, *a.* sehr finster.
Přetokáwati, 5. -kowati, 6. balzen.
Přetonauti, -tunowati, 2. 6. über-schwimmen. [men.
Přetopiti, 4. überwärmen; überschwem-
Přetrampotowati se, 6. sich kümmerlich durchbringen.
Přetřasawý, *a.* durchhechelnd. [cheln.
Přetřepati, 5. überschütteln; durchhe-
Přetřepawač, Splitterrichter, *m.*
Přetrhač, -howač, *m.* Zerreißer; Un-
Přetrhlý, *a.* zerrissen. [terbrecher, *m.*
Přetrhnutí, -howání, *n.* Zerreißen; Unterbrechen; Beendigen, *n.*
Přetřískati, 5. zerschmettern.
Přetrnatý, *a.* sehr dornig.
Přetrwati, 5. ausdauern; überleben.
Přetrženliwý, *a.* unterbrochen.
Přetržiti, 4. -žowati, 6. theuer verkau-fen; überbieten; überreden.
Přetržitý, *a.* unterbrochen. [*m.*
Přetržka, Unterbrechung, *f.*; Unterlaß,
Přetuhnauti, 2. zu sehr hart werden.
Přetužiti, 4. überspannen; allzu fest
Přetwara, Verstellung, *f.* [machen.
Přetwářenec, nce, *m.* -wářník, Pan-tomimist, Gaukler; Gleißner, Heuch-ler, *m.* [lung, *f.*
Přetwářenost, přetwářilost, Verstel-
Přetwářený, *a.* verstellt, umgestaltet.
Přetwářka, Maske; Verstellung, *f.*
Přetwářliwý, *a.* verstellerisch.

Přetwarný, *a.* veränderlich; umgestalt-bar; pantomimisch. [*f.*
Přetwor, u, Körperumfang, *m.*; Copie,
Přetwora, Verwandlung, *f.* [*m.*
Přetworce, e, *m.* Umgestalter, Umschaffer,
Přetwořilý, *a.* umgestaltet.
Přetwořiti, 4. -tvářeti, 5. -twářiti, 4. umgestalten; verstellen; nachahmen.
Přetworný, *a.* umgestaltend, umgestalt-
Přetwrdý, *a.* sehr hart. [bar.
Přetykač, *m.* Vorsteckuagel, *m.* [gen.
Přetýniti, 4. -tyňowati, 6. unterschla-
Přeučiti, 4. zu viel lehren; se, sich überstudiren.
Přeuměly, *a.* sehr kundig, gelehrt.
Přeušlechtilý, *a.* sehr artig, edel.
Přeútěšný, *a.* sehr unterhaltend, lustig.
Přeuzlowati, 6. überbinden.
Přewabný, *a.* reizvoll.
Přewada, Hinderniß, *n.*
Přewaditi, 4. -wázeti, 5. -wazowati, 6. hindern, hemmen. [*f.*
Přewah, u, Abhang, *m.* Abschüssigkeit,
Přewaha, Uebergewicht, *n.*
Přewáleti, 5. überwinden, besiegen.
Přewalchowati, 6. überwalken; durch-
Přewalný, *a.* sehr stark. [hecheln.
Přewaz, u, *m.* Hauptbalken, *m.*
Přewazati, 5. überbinden, unterbinden.
Přewazek, přewázka, Verband, *m.* Binde, *f.* Gebinde, *n.* [port, *m.*
Přewážení, *n.* Ueberführen, *n.* Trans-
Přewážilost, Uebergewicht, *n.*
Přewážilý, *a.* überwiegend.
Přewážiti, 4. überwiegen; erschöpfen.
Přewážka, Transport, *m.*
Přewažník, Wagehals, *m.*
Přewážný, *a.* verwegen; unternehmend.
Přewěděti, 3. ausfindig machen.
Přewedliwec, wce, *m.* Betrüger, *m.*
Přewedliwý, *a.* betrüglich.
Přewelebný, *a.* sehr herrlich.
Přewelický, -ličizný, *a.* sehr groß.
Přewěsa, Ueberhang, *m.*
Přewěsiti, 4. über-, umhängen.
Prewét, u, Abtritt; Unrath, *m.*
Přewiděti, 3. vorhersehen; durchsehen.
Přewíwač, *m.* Weher, Getreideworfler, *m.*
Přewládati, 5. überwältigen.
Přewladný, *a.* übermächtig.
Přewod, a, Ueberführer, *m.*; u, *m.* Ue-berführung, Uebersetzung, *f.*
Přewodič, *m.* -wodník, Ver-, Ueber-
Přewor, a, Prior, *m.* [führer, *m.*
Přeworka, -woříše, *f.* Priorin, *f.*
Přeworstwí, *n.* Priorat, *n.*

Přewoz, *f.* přiwoz, u, *m.* Ueberfahrt, Ueberfuhr; Fähre, *f.*
Přewozisko, schlechte Fähre, *f.*
Přewrácenec, nce, *m.* verkehrter Mensch, Abtrünniger, *m.*
Přewrácený, *a.* umgekehrt; verkehrt.
Přewrat, u, Verkehrung, *f.* Umwurf, *m.*
Přewratek, tku, Umsturz, *m.*
Přewrátiti, 4. verkehren, umwenden; verändern. [haft.
Přewratný, *a.* umkehrbar; verkehrt, bos=
Přewrhlec, hlce, *m.* Abtrünniger, Ruchloser, *m.* [los.
Přewrhlý, *a.* umgestürzt; verrucht; ruch=
Přewrhnauti, 2. umstürzen; abtrünnig werden.
Přewrstwiti, 4. noch einmal schichten.
Přewršiti, 4. überfüllen.
Přewrtek, tku, Abart, *f.*
Přewříti, 1. verschließen; übersieden.
Přewtipělý, -tipný, *a.* überwitzig.
Přewyšek, šku, *m.* Ueberschuß, *m.*
Přewýšenost, i, *f.* Ueberschwenglich=keit, *f.*
Přewýšiti, 4. -yšowati, 6. zu sehr er=höhen, herausragen; übertreffen.
Přewyška, Uebergewicht, *n.*
Přewyužiti, 4. über die Zeit nutzen.
Přewzatý, *a.* übernommen.
Přewzděti, přezděti, 5. -wzdíwati, 5. andern Namen geben.
Přewzetí, *n.* Uebernahme, *f.*
Přeza, Garn, *n.*
Přezablý, *a.* vor Kälte erstarrt.
Přezačka, Garnhändlerin, *f.*
Přezaháleti, 5. eine Zeit faullenzen.
Přezáhy, *ad.* sehr früh.
Přezák, Garnhändler, *m.*
Přezděnec, nce, *m.* der Spitznamen hat.
Přezděnek, nku, Alkoven, *m.*; Kam=mer, *f.* Spitzname, *m.*
Přezděw, u, -zdíwka, Spottname,
Přezdíti, 4. (s. přewzděti) übermauern.
Přezim, u, Ueberwintern, *n.*
Přezimowati, 6. überwintern.
Přezka, přeska, Schnalle, *f.* [*m.*
Přezkář, *m.* Schnallenmacher, =händler,
Přezlý, *a.* sehr böse. [galgen, *m.*
Přezmen, u, Schnellwage, *m.*; Schnell=
Přeznačiti, -namenati, 4. 5. umzeich=
Přeznati, 5. verkennen. [nen.
Přezníti, 5. übertönen.
Přezor, u, Ueberblick, *m.*
Přezralý, *a.* überreif.
Přezříti, 1. übersehen, nachsehen.
Přezwěd, u, Erfahrung, *f.*
Přezwěděti, 3. auskundschaften, erfahren.
Přezwědný, *a.* Erfahrungs; a po-
Přezwati, 1. anders nennen. [steriori.
Přezwisko, Benennung, *f.*; Zuname; Spitzname, *m.*
Přezwoliti, 4. vor Allen auslesen.
Přežadaucí, *a.* sehr erwünscht.
Přežasiti, 4. -žasnauti, 2. entsetzen.
Přežení, *n.* Gespann, *n.*
Přeženiti, 4. übel verheirathen
Přežesiti, 4. erschrecken.
Přežest, i, *f.* Schrecken, *m.*
Přežiwač, *m.* Wiederkäuer, *m.*
Přežiwiti, 4. eine Zeit hindurch ernähren
Přežíwka, Wiederkäue, *f.*
Přežowý, *a.* Garn=.
Přežwikawý, *a.* wiederkäuend.
Prhlawa, -hlinka, Brennnessel, *f.*
Prhliti, 4. brennen (Nessel).
Prholiti, 4. schwirren. [gen, *m.*
Prch, u, Flucht, *f.* Ausreißen, *n.*; Re=
Prchák, prchal, a, *m.* Flüchtling, *m.*
Prchání, *n.* Entfliehen, *n.*; Jähzorn, *m.*
Prchawý, *a.* flüchtig.
Prchký, *a.* jäh, aufbrausend; jähzornig.
Prchlec, chlce, *m.* prchlík, Flüchti=ger, *m.*
Prchlina, ein Wein, Aussprenger, *m.*
Prchliti, 4. zürnen, auffahren.
Prchliwý, *a.* jäh; zornig, ungestüm; flüchtig.
Prchlomlunný, *a.* abstoßend elektrisch.
Prchly, *pl. f.* Stäude, Staude, *f.*
Prchlý, *a.* flüchtig; rasch. [*m*
Prchnily, *pl. m.* Mauke, *f.*; Grundfuß,
Prchnauti, prchati, 2. 5. fliehen, sprühen.
Prchnutí, *n.* Entweichung, Flucht, *f.*
Při, *prp.* bei, neben, an; während, um. In Zusammensetzung mit Verben; hin=zu=; herbei=, heran=, an=; ein wenig, ziemlich. Bei Adjektiven: ein wenig, etwas; fast; z. B. přibalhniti, 4. hin=zulammen.
Přibatoliti se, 4. herbei watscheln.
Přibaudlina, Brenzliches, z. B. Oel, *n.*
Přibaudlý, *a.* brenzlich, brandig.
Příbázliwý, *a.* etwas furchtsam.
Příbederní, *a.* Giebel=.
Příbedří, *n.* Giebel (Haus), *m.*
Příběh, a, Zuläufer, *m.*; u, Begeben=heit, *f.*; Vorfall, *m.*
Přiběhač, -hlec, hlce, *m.* Zulaufer, *m.*
Přiběhlý, *a.* herbeigelaufen.
Příběhopis, u, Geschichtsbuch, *n.*
Příbělawý, -lowatý, *a.* weißlich.
Přibezděčiti, 4. dazu nöthigen.

Přibezlistý, a. fast blattlos.
Příběžka, Beispringen, n.
Příběžný, a. herbeieilend.
Přibiječ, m. Zuschläger, Anschläger, m.
Přibiječka, -rin, f.; Weberkamm, m.
Přibíliti, 4. weißer machen.
Přibitka, Kugelpfropfen, m. [ziehen.
Přiblazniti, 4. durch Narrheit an sich
Přibobrowati, 6. heranspringen.
Přibočiti se, 4. in die Flanke treten.
Přibočný, a. an der Seite seiend.
Příboj, m. Ritzeisen, n.; Brandungsplatz, m.; Treibholz, n.; Hafen, Floß-
Příbojník, Sekundant, m. [platz, m.
Přibok, Seitentheil, m. Seite, f.
Přibotnati, 5. aufschwellen.
Přibranek, nka, Schlafkamerad, m.
Přibřeh, u, Ufergegend, Küste, f.
Příbřeží, n. Küstengegend, f.
Příbřežný, a. Küsten-.
Příbudek, dku, m. Angebäude, n.
Přibudnauti, 2. anwachsen (moře).
Přibudu, -býti, 1. zunehmen, anwachsen, anschwellen; ankommen.
Příbuzenec, nce, m. Verwandter, m.
Příbuzenský, a. verwandtschaftlich.
Příbuzenstwí, n. -buznost, i, f. Verwandtschaft; Sippschaft, f. [ter, m.
Příbuznec, ence, příbuzník, Verwand-
Příbuzný, a. verwandt, verschwägert; befreundet.
Příbydlí, n. Anwohnung, f.
Přibyl, a, m. Ankömmling, m.
Přibylý, a. angekommen.
Příbyt, u, Wachsen, n. Zuwachs, m.
Příbytek, tku, Zuwachs, m.; Wohnhaus, n.; Aufenthalt, m.
Příbytík, u, Wohnort, m. Wohnung, f.
Příbytný, a. zugekommen; überschüssig; Neben-.
Přibytý, a. hingekommen.
Příbywek, wku, Zuwachs, m.
Přicapati se, 5. im Kothe herbeitreten.
Přiceleti, 3. anheilen, zusammenwachsen.
Přiceliti, 4. ergänzen.
Přicelý, a. ergänzt; reintegrirt.
Přicepowati, 6. ein wenig abhobeln.
Přícestí, n. Wildbahn, f.
Přicmrdolek, nutzlos Dienstfertiger, m.
Příč, i, f. příčka, příček, čku, Quere, f.; Querholz, n.; Querwand, f.
Přič, ad. hinweg! fort!
Přičastowati, 6. zutrinken.
Příček, čka, Bärenhäuter, m.
Příčel, e, m. Leitersprosse, f.
Přičelek, lku, Hausvordergiebel, m.

Příčení, n. Widerstand, m.
Přičernalý, a. schwärzlich.
Přičerniti, 4. ein wenig schwärzen.
Příčes, u, Schälblase, Hitzblatter, f.; Zankflecken, m.; Beule unter der Achsel, f.
Příčestí, n. Mittelwort, n.
Přičestiti se, 4. theilhaftig werden.
Příčestník, Theilnehmer, m. [tiren
Přičetedlný, a. zuzurechnen; zu impu-
Přičihnauti, 2. dahin gelangen.
Příčina, Bemühung, f.; Hülfe; Ursache, f.; Verhältniß, n.; Angelegenheit, f.; Hinderniß, n.
Příčinatý, a. kausal, ursächlich. [m.
Příčinek, nku, m. Zugabe, f. Zuwachs
Přičiniti, 4. zuthun, vermehren; se, sich befleißen.
Přičinliwý, a. betriebsam, thätig.
Příčinnost, Kausalität, Ursächlichkeit, f.
Příčinný, a. ursächlich; mächtig.
Příčiti, 4. entgegen sein, widerstreben; se, sich sträuben.
Přičítka, Schriftstelle, f.
Příčka, Quere, f.; Querholz, n.
Příčmo, ad. in die Quere.
Příčna, Wage (an der Deichsel), f.
Příčnice, f. Querstraße; Streiterei, f.
Příčník, u, Querbalken, m.; Querfur-
Příčník, a, Querkopf, m. [che, f.
Příčnokautný, a. diagonal.
Příčnoměr, a, Durchmesser, m.
Příčný, -čni, a. quer; entgegengesetzt; widersetzlich.
Příď, přídeji, ad. mehr vor, weiter vor.
Přída, m. der Erste, der Vorhand hat; Vordertheil, m.
Přídánek, nku, Zubuße, f. Beisatz, m
Přídatečný, a. konsekutiv.
Přídatek, tku, Zusatz, Anhang, m.
Přídatný, -datkowý, -dajný, a. hir zugethan. [mehrer, m
Přídawač, -dawatel, m. Zugeber, Ver
Přídawek, wku, Zulage; Zubuße, f.
Přídawkowati, 6. Zusätze machen.
Přídawný, a. anhängmäßig.
Přiděditi, 4. einverleiben; zumessen.
Přídech, u, Hauchkonsonant, Spiritu
Přídek, dka, Spinner, m. [asper, m
Přidělati, 5. zufügen, anheften, flicken.
Přídělek, lku, Angemachtes, n.
Přidělitel, -dileč, m. Zutheiler, m.
Přidennek, nku, Bodenknopf, m.
Přidchnauti, 2. zuhauchen; einflüstern
Přidíti, 1. zu-, versprechen.
Přídka, Spinnerin, f.
Přídlo, Gespinnst, n.

Přidlužiti se, 4. mehr Schulden machen.
Přídoba, Parallelstelle, *f.*
Přídobný, *a.* ähnlich, parallell.
Přídolí, *n.* Thal, *n.*
Přídomek, mku, -domí, *n.* Nebenhaus, *n.*
Přídowý, *a.* Vorder=.
Přídrasný, *a.* etwas rauh.
Přidrha, Knoten am Fitz=Gebinde, *m.*
Přidružiti, 4. beigesellen.
Přídružný, *a.* beigesellt.
Přídržek, žku, Anhang, *m.*
Přidrženec, *m.* Anhänger, *m.*
Přídrženliwý, *a.* anhangend, ergeben.
Přídrženstwo, Anhang, *m.*
Přidštíti, 4. hinzuregnen. [flur, *f.*
Přídwor, u, -woří, *n.* Vorhof, *m.* Haus=
Přídworný, *a.* Hof=, Vorhof=.
Přifochrowati, 6. anfachen, anwehen.
Přiháčiti, 4. mit Haken heranziehen;
Přiháknauti, 2. anhaken. [anheften.
Přihana, Tadel, Vorwurf, *m.*
Přihaneč, *m.* Zutreiber, *m.*
Přihaniti, 4. tadeln, vorrücken.
Přihanný, *a.* tadelnswerth. [Kampf).
Přiharcowati, 6. herbeikommen (im
Příhbí, přehbí, *n.* příheb, hbu, *m.* Gelenk, *n.* Bug, *m.*
Přihemzati, 5. herbeikriechen.
Přihladek, dku, kleine Hungersnoth, *f.*
Přihladič, *m.* Schlichtmond, *m.*
Prihladiti, 4. anglätten; streicheln.
Příhlas, u, Stimme, *f.*; Tonzeichen, *n.* Akzent, *m.*
Přihlásiti se, 4. sich melden.
Přihláška, Meldung; Bekennung, *f.*
Přihlawek, wku, Oberleder, *n.*
Přihledač, *m.* Aufseher, *m.*
Přihlédání, -hlídání, *n.* Zusehen, *n.*
Přihlížka, Aufsicht; Nachsicht, *f.*
Příhluchlý, *a.* etwas taub.
Přihňápati se, 5. angestochen kommen.
Přihnauti, 2. zuneigen; einbiegen.
Příhnusný, *a.* etwas ekelhaft.
Příhoda, Zufall, *m.*; Begebenheit, *f.*
Příhodí, *n.* Fest, *n.*
Příhodilý, *a.* zufällig; vorgefallen.
Přihoditi, 4. zu=, anwerfen; se, sich ereignen; sich schicken.
Přihoditý, *a.* gelegenheitlich.
Přihodlati, 5. zurüsten. [gentlich.
Příhodně, *ad.* passend, schicklich; gele=
Příhodný, *a.* tauglich, passend; bequem gelegen; gedeihlich; gelegentlich; zufällig.
Příhon, u, Wasserfurche; Hutweide, *f.*
Příhončí, *m.* Zutreiber, *m.*
Prihonisko, Hutweide, *f.*
Příhonka, hölzerner Keil hinter dem Stöckel am Pfluge, *m.*
Příhorek, rku, Nebenhügel, *m.*
Přihořelý, *a.* angebrannt.
Příhoří, *n.* Gegend am Gebirge, *f.*; Fuß des Gebirges, *m.*
Příhořklý, *a.* bitterlich.
Přihorný, *a.* neben dem Berge, Gebirgs=.
Přihospodařiti, 4. erwirthschaften.
Přihowěti, 3. schonen; gütlich thun.
Příhrad, u, Scheidewand; Verzäunung; Schranke, *f.*; Verschlag, *m.*; Kästlein, *n.* Schublade, *f.* [einschließen.
Přihraditi, 4. ein wenig vermachen; mit
Příhradkowati, 6. abfachen.
Příhranek, nku, Kasten (beim Holzschlichter), *m.*
Přihrazení, *n.* Vermachung, *f.* Fach, *n.*
Příhrazka, Umschlag (beim Teiche), *m.*
Přihrbiti, 4. etwas krümmen, biegen.
Přihrnauti, 2. hinzuscharren; se, hinzustürzen, zuströmen.
Přihrncowati se, 6. trollen.
Příhrozný, *a.* dräuend, Droh=. [voll, *f.*
Příhrstlí, příhrstí, *n.* Gauf, *m.* Hand=
Přihrůžka, Drohung, *f.*
Příhryzek, zku, Anbiß, *m.*
Přihryzliwý, *a.* beißend, empfindlich.
Příhustý, *a.* etwas dick.
Přihuzati, 5. schwer, spät herbeischleichen.
Přicházeti, (přijdu), 5. kommen.
Přichlácholiti, 4. anlocken; se, sich anschmeicheln.
Přichlípný, *a.* etwas geil.
Přichlop, u, Nebengebäude, *n.*
Příchlupalý, *a.* etwas rauh.
Přichmátnauti, 2. blind zufahren.
Příchod, u, Ankunft, *f.* Eintritt, *m.*
Příchoda, *m.* -dec, dce, *m.* Ankömmling, Fremdling, *m.*
Příchodek, dku, Stieglitz, *m.*
Příchodné, *n.* Anzugsgeld, *n.* [flüssig.
Příchodný, *a.* fremd, ausländisch; über=
Přichowati, 5. mit auffüttern, erwirthschaften. [spartes, *n.*
Příchowek, wku, junges Zuchtvieh; Er=
Příchoz, u, *m.* Ankunft; e, *m.* Ankömmling, Fremder, *m.* [Fremdling, *m.*
Příchozí, *a.* ankommend; - ího, *m.*
Přichramostiti se, 4. daher getrollt
Přichrana, Schutz, *m.* [kommen.
Přichranec, nce, *m.* Beschützer, *m.*
Přichránliwý, *a.* schützend; Schutz=.
Přichtiwiti, 4. begieriger machen.
Přichtiwý, *a.* habsüchtig.

Přichůdce, *m.* Ankömmling, *m.*
Přichudný, *a.* ärmlich.
Přichumeliti, 4. zustöbern.
Příchuť, i, *f.* Lüsternheit, *f.*; Neben-
Přichuta, Anlockung, *f.* [geschmack, *m.*
Přichutenstwí, *n.* Lust, Laune, *f.*
Přichutiti, 4. aufmuntern, Lust machen.
Přichutnati, 5. Lust machen. [nirirt.
Přichutní, *a.* von Laune befangen; ma-
Příchylka, Zufluchtsort, *m.*
Příchylník, Anhänger, *m.*
Příchylný, *a.* geneigt. [vorsorgen.
Přichystati, 5. zurüsten; veranstalten;
Přichytek, tku, Anklebsel, *n.*
Přichytiti, 4. dazu fangen; se, sich anhängen. [steckend.
Přichytliwý, *a.* leicht anklebend; an-
Přichytrati, 5. anlocken.
Příjatek, přijetek, tku, *m.* Annahme, *f.*; Geschenk, *n.*
Přijatý, *a.* empfangen, aufgenommen.
Přije, *f.* Pryja, Venus, *f.* [besinnen.
Přijedu, -jíti, 1. kommen (zu Fuße); sich
Přijednati, 5. vereinen; dazu dingen; bestimmen.
Přijednotiti, 4. einverleiben.
Přijeti, 1. fahrend, reitend, schiffend ankommen. [nahme; Einnahme, *f.*
Příjem, jmu, *m.* Empfang, *m.*; Ueber-
Příjemce, *m.* -jemčí, ího, *m.* Empfänger, *m.*
Příjemka, Annahme; Moosblume, *f.*
Příjemný, *a.* empfänglich, annehmbar; annehmlich; anmuthig. [Ankunft, *f.*
Příjetí, *n.* Annehmen, *n.*; Empfang, *m.*;
Příjezd, u, Ankunft, *f.* Einzug, *m.*; Zufuhr, *f.*
Přijezdné, ého, *m.* Antrittsgeld, *n.*
Příjezdný, *a.* zugänglich.
Příjice, *f.* Lustseuche, *f.*
Příjičný, *a.* venerisch.
Přijímač, *m.* Empfänger, Aufnehmer, *m.*
Příjímání, *n.* Empfang, *m.* Einnahme, *f.*
Přijímatel, *m.* Empfänger, Annehmer, *m.*
Příjistotiti, 4. vergewissern.
Přijití, *n.* Ankommen, *n.*
Přijízda, Anfuhr, Anfahrt, *f.*
Přijměti se, 1. sich anschicken.
Příjmení, příjmí, příjmě, ene, *n.* Geschlechtsname, Zuname, *m.*
Přijmauti, přijíti, 1. annehmen, empfangen; Wurzel fassen.
Příjmowý, *a.* Einnahms-.
Přijmutí, *n.* Aufnahme, Uebernahme, *f.*
Příka, Abschüssigkeit, Senkung, *f.*
Přikadek, dku, kleiner Bottich, *m.*
Příkadeřawý, *a.* kräuselig.
Přikaječka, Säugamme, *f.*
Přikálati, 5. her rennen.
Přikautek, tku, Seitenwinkel, *m.*
Příkaz, u, *m.* Befehl, *m.* Vorschrift, *f.*; Hinderniß, *n.*; Anspruch, *m.*
Přikázání, *n.* Befehlen, Gebot, *n.*
Přikázati, 5. anbefehlen; gebieten.
Přikazný, *a.* empfohlen; verbürgt.
Přikazowný, *a.* gebieterisch.
Příklad, u, Zulage, *f.*; Gewehrkolben, *m.*; Beispiel, Muster, *n.*
Přikladač, *m.* Zuleger, *m.*
Příkladník, musterhafter Mensch, *m.*; u, Futterbehältniß, *n.*
Příkladný, *a.* musterhaft.
Přiklátiti, 4. herbeischütteln; se, wankend ankommen.
Přiklauznauti se, 2. herbei rutschen.
Přiklecati, 5. herbei hinken.
Přikleštiti, 4. anklammern.
Příklet, u, Vorhaus, *n.*; Beistube, *f.*
Přiklíceti se, 5. herbei hinken.
Přiklíčiti, 4. anschließen; verbinden.
Příklonitý, *a.* geneigt.
Příklop, u, -klopec, pce, *m.* Deckel, *m.*; Klappe; Fallthür, *f.*
Přiklopiti, 4. zudecken.
Přiklopotati, 5. herbeirumpeln.
Přiklučiti, 4. ausroden.
Přikojiti, 4. säugen, tränken.
Přikoliti, 4. anpfählen.
Příkonawý, *a.* practisch.
Příkop, u, Graben, *m.*; Schanze, *f.*
Přikopčiti, 4. zuhäufeln.
Příkopec, pce, *m.* kleiner Graben, *m*
Příkopí, *n.* Gräben, *pl. m.*
Příkopník, Grabenmacher, *m.*
Příkopytí, *n.* Fußblatt, *n.*; Socke, *f.*
Příkoř, *f.* příkora, příkor, u, *m.* Widerstand, Widerwillen, *m.*; Unbill, *f.*
Přikořeniti, 4. durch Wurzeln befestigen; zuwürzen.
Přikořist, i, *f.* Beute, *f.* Raub, *m.*
Příkorný, *a.* peinlich; widerspenstig.
Přikotýzati se, 5. sich einschmeicheln.
Přikrabatiti, 4. ein wenig uneben machen.
Přikradnauti, 2. zustehlen; se, heimlich
Příkrají, *n.* Gränze, *f.* [kommen.
Přikrčiti, 4. besser zusammenziehen, ducken.
Příkresek, sku, Abzeichnung, *f.*
Příkří, *n.* Steile, *f.*
Přikřík, u, Beifallgeschrei, *n.*
Přikřiknauti, 2. zuschreien (Beifall).
Příkřina, Schroffheit, Steile, *f.*

Přikřiti, 4. widerlich machen.
Příkrm, u, Zuspeise, *f.*
Příkrobřežný, *a.* steiluferig.
Přikročiti, 4. hinzutreten, antreten.
Příkročný, *a.* zugänglich.
Přikrojiti, 4. zuschneiden.
Příkrost, i, *f.* Jähe, Schroffheit; Beschwerlichkeit, *f.*
Příkrot, Ueberschwemmung, *f.*
Příkrow, u, Decke, *f.*
Příkrowí, *n.* Nebendach; Obdach, *n.*
Příkrut, u, Zottel; Zote, *f.*
Příkrý, *a.* steil, abschüssig; hitzig; voreilig; scharf; widrig; beschwerlich.
Přikrydlo, Gottes Gnadenthron, *m.*
Příkrytí, *n.* Verdecken, *n.*; Bedeckung, *f.*
Přikrytý, *a.* bedeckt; dunkel; heuchlerisch.
Přikrywač, *m.* Decker; Ziegeldecker, *m.*
Přikrywadlo, -krýwka, Decke, *f.*;
Přikudliti, 4. zausen. [Deckel, *m.*
Přikukliti, 4. verkappen. [überfallen.
Prikwačiti, 4. -wapiti, 4. überraschen;
Příkwasný, *a.* säuerlich.
Přikwětný, *a.* Blüthen-. [kommen.
Přikwitnauti, 2. unverhofft, ungebeten
Přikysnauti, 2. säuerlich werden.
Přilahoditi, 4. durch Schmeichelei herbeilocken.
Přilaskawiti, 4. geneigt machen.
Přílaz, u, *m.* Steg (über einen Zaun); Stieglitz, *m.*
Přilazitel, *m.* Herbeikriecher, *m.*
Přílbice, *f.* Helm, *m.*; Sturmhaube, *f.*
Přílbičník, Helmmacher, *m.*
Přílbičný, *a.* Helm-.
Přílehačný, *a.* passend; anliegend.
Přílehawý, *a.* anliegend. [fest.
Přílehlý, *a.* danebenliegend; abgelegen;
Přílekawý, *a.* ein wenig furchtsam.
Přilepčo, -pitel, *m.* Ankleber; Anpicker, *m.* [hang, *m.*
Přílepek, pku, Angeklebtes, *n.*; An-
Přílepí, *n.* Pflaster, *n.*
Přilepšek, šku, Zugabe, Zulage, *f.*
Přilepšiti, 4. verbessern; vermehren.
Přílesák, Waldanwohner, *m.*
Přílesek, sku, kleines Wäldchen, *n.*
Přílet, u, Zuflug, Anflug, *m.*
Příletný, *a.* herbeifliegend. [*f.*
Přílew, -wek, wku, Anguß, *m.*; Fluth,
Přílez, u, *m.* Herbeikriechen, *n.*
Přílezek, zku, Herbeigekrochenes, *n.*
Přílezlý, *a.* hergekrochen.
Přiležeti, 3. anliegen; angränzen; angehören; gebühren.
Příležitě, *ad.* gelegentlich; gelegen.
Příležitost, Gelegenheit; Bequemlichkeit, *f.*; Zubehör, *n.*
Příležitostný, *a.* Gelegenheits-.
Příležitý, *a.* gelegen, bequem; schicklich; ordentlich.
Přilič'tel, *m.* Schminker, *m.*
Přílič?ý, *a.* angemessen.
Přilíchotiti se, 4. sich einschmeicheln.
Přilípawý, *a.* klebrig; Heft-.
Přilísati se, 5. sich anschmiegen; an-
Přiliskati, 5. dazuschlagen. [vettern.
Příliš, *ad.* zu, zu sehr, allzu.
Přiliškowati se, 6. sich anfuchsen.
Přílišně, *ad.* übermäßig, all zu sehr.
Přílišný, *a.* übertrieben; überspannt; übermäßig.
Přilištwati, 6. mit Leisten vermachen.
Přilití, *n.* Zugießen, *n.*
Příliw, u, Zugießen, *n.*; Fluth, *f.*
Přilnauti, 2. ankleben; anhangen.
Přilnulost, i, *f.* Anhänglichkeit, *f.*
Přilnutý, *a.* anklebend, angeklebt.
Příloh, u, Brachacker, *m.*
Příloha, Brachfeld, *n.*; Beilage; Einlage, *f.*; Beleg, *m.*
Přílomek, mku, Bruchstück, *n.*
Přiložek, žku, Bei-, Um-, Anlage, *f.*
Přiloženec, nce, *m.* Beilage, *f.*
Přiložiti, 4. an-, zulegen, beischließen.
Příložiti, 4. ruhen; brach liegen.
Příložní, *a.* Brach-. [*m.*
Příložníček, čka, Sichler; Brachkäfer,
Příložný, *a.* anlegbar; anfügbar.
Přílud, u, -da, Anlockung, *f.*; Phan-
Přiludka, Annäherung, *f.* [tom, *n.*
Příludný, *a.* anlockend.
Přiludowý, *a.* Phantom-.
Přílůž, i, *f.* Gattin, *f.*
Přím, -ma, Hauptbalken, *m.*; -my, *pl.* Riegeln, *pl. m.*
Přimastiti, 4. zuschmalzen. [werden.
Přimaudřiti sobě, 4. gescheider, klüger
Přimčený, *a.* zugeschlossen.
Přimediti, 4. mit Honig versüßen.
Příměnek, nku, Zugabe, *f.*; Deputat,
Přiměrce, *m.* Bundesgenosse, *m.* [*n.*
Příměrek, rku, Zugabe (beim Messen), *f.*; Uebermaß, *n.*
Přiměřený, *a.* zweckmäßig, angemessen.
Příměří, -míří, *n.* Waffenstillstand; Friede, *m.* [gleichen.
Přiměřiti, 4. anmessen, anpassen; ver-
Příměrný, *a.* Friedens-; angemessen.
Příměsek, -mísek, sku, Beigemischtes *n.*; Zusatz, *m.*
Příměška, Zusatz, *m.*; Einmischung, *f.*

Přímět, u, -mět, i, *f.* Hinzuwerfen, *n.*; Hinwurf, *m.*; Nagelgeschwür, *n.*; Hitzblatter, *f.*
Přimetati, 5. hinzuwerfen; hinzukehren.
Přímětek, tku, *m.* Anmerkung, *f.*; Zusatz; Säulenschaft, *m.*
Přimětiti se, 4. eitern.
Přímětník, u, Kreuzkraut, *n.*
Přimětný, *a.* Geschwür=.
Přimhauřiti, 4. blinzeln.
Primicí, *f.* Primiz, *f.*
Přimichanina, Beimischung, *f.*
Přimíliti, 4. lieblicher, reizender machen; se, sich einschmeicheln. [bedingen.
Přimíniti, 4. darunter verstehen; mit=
Přímínka, Beisatz; Einbegriff, *m.*; Be=
Přimířiti, 4. versöhnen. [dingung, *f.*
Přímiti, 4. gerade machen, richten.
Přímka, gerade Linie, *f.*
Primknauti, 2. anschließen.
Přimlauwati, 5. zusprechen; bedrohen; fürsprechen; Stimme geben.
Přímluwa, Fürbitte, *f.*; Vorwurf, *m.*; Stimme; Meinung, *f.*
Přímluwce, *m.* Fürbitter, *m.*
Přímluwčí, *a.* fürbittend; -ího, *m. f.* Fürbitter, *m.*; Fürbitterin, *f.*
Přimluwný, *a.* fürbittend; leutselig.
Přímník, a, Aufrichtiger, *m.*
Přimnožek, žku, Zuwachs, *m.*
Přimnožitel, e, *m.* Verwahrer, *m.*
Přímný, *a.* gerad, eben, Schnur=.
Přímo, *ad.* gerade, stracks; schlechtweg.
Přímodrý, *a.* bläulich. [*f.*
Přímoří, *n.* -morek, rku, kl. Seuche,
Přímoří, *n.* Gestade, *n.* Küste, *f.*
Přimořský, *a.* Küsten=, Ufer=.
Přímost, i, *f.* Geradheit, *f.*
Přimostek, stku, Seitenbrücke, *f.*
Přímota, Richte, *f.*; kleine Bläschen um Wunden, *pl. n.*
Přimotiti, 4. eitern.
Přímouhelník, u, rechtwinkeliges Vier=eck; Rechteck, *n.*
Přímouhelný, *a.* geradwinklig.
Přímouhlý, *a.* rechtwinklig.
Přimrak, u, Finsterniß; Verdunkelung,
Přímraz, u, *m.* Reif; Frost, *m.* [*f.*
Přimrazí, *n.* Reif, *m.*
Přimraziti, 4. anfrieren machen.
Přimrzati, -znauti, 5. 2. einfrieren, zufrieren. [*m.*
Přimus, -sení, *n.* Nöthigen, *n.*; Zwang,
Přimuseliwý, *a.* nöthigend.
Přimusitel, *m.* Zwinger, *m.*
Přimusiti, 4. zwingen; nöthigen.

Přímý, *a.* gerad; richtig, recht.
Přinalehati komu, 5. in Jemanden dringen. [obliegen.
Přináležeti, 3. zugehören; gebühren;
Přináležitost, Zubehör, *f.*
Přináležitý, *a.* gehörig; zuständig.
Prinčt, u, Edelwein; Gutedel, *m.*
Přindati, 5. näher herbeirücken.
Přinejméně, *ad.* wenigstens.
Přinewoliti, 4. zwingen.
Přinititi, 4. mit Zwirn anbinden. [*n.*
Přínos, u, Dargebrachtes; Heirathsgut,
Přínos, u, Nastholz beim Pfluge, *n*
Přinosce, *m.* Darbringer, *m.*
Přinoza, großes Messer, *n.*
Přinucení, *n.* Zwang, *m.*; Nöthigen, *n.*
Přinucený, *a.* gezwungen.
Přinutiti, 4. -nucowati, 6. zwingen;
Přinutkati, 5. bemüßigen. [nöthigen.
Přinutný, *a.* reizend; nöthigend.
Přiobědek, dku, Beikost, *f.*
Prioblý, *a.* rundlänglich.
Přiobtížiti, 4. noch mehr beschweren.
Přiodění, *n.* Bekleiden, *n.*
Přioděwa, Kleidung; Bedeckung, *f.*
Přionačiti, 4. ändern; bessern.
Přiosek, sku, Gegend um die Erdachse, *f.*; Pol, *m.*
Přiosobiti, 4. anmaßen; zueignen.
Připačiti se, 4. hinzusehen; gefallen.
Případ, u, Vorfall, *m.*; Ereigniß, *n.*
Připadati, 5. neben, auf etwas hinfal=len; antreffen; zufallen; sich schicken, passen; einfallen; herandringen.
Připadečný, -paditý, -padliwý, *a.* zufällig.
Případek, dku, Accidenz, Zufälligkeit, *f.*
Připadlý, *a.* zufällig.
Připadní, *a.* Fall=.
Případnost, -dnůstka, Umstand; Zu=fall, *m.*; Zufälligkeit, *f.*
Případný, *a.* umständig; zufällig; schicklich; anwendbar.
Připajati, 5. anlöthen.
Přípal, u, *m.* Zündholz, *n.*; Brand, *m.*; Braunes am Brode, *n.*
Připalčiwý, *a.* etwas brennend.
Připalečkowati, 6. heimlich wegneh=
Připálenina, Brand, *m.* [men.
Připáliti, 4. anbrennen; versengen.
Připalný, *a.* Zünd=; zum Anzünden.
Připamatowati, 6. erinnern.
Připasadlo, Band; Bruchband, *n.*
Připasek, sku, Beigürtel, *m.*
Přípaska, Spange; Binde; Schürze, *f.*
Připasť, i, *f.* Zufall, *m.*

Připastný, *a.* zufällig.
Připecek, Ofenbank; Ofenmauer, *f.*
Připecký, *a.* Bäckergesell, *m.*
Připeklý, *a.* angebrannt; angebacken.
Připerný, *a.* etwas scharf.
Připěw, u, Mitsingen, *n.*; Gesang, *m.*
Připěwek, wku, begleitender Gesang, *m.*; Epode, *f.*
Připíliti, 4. sich befleißigen; Acht geben.
Připínadlo, Heftel, *n.*
Připínati, 5. anheften.
Připinka, Heft; Band; Angeheftetes, *n.*
Přípis, u, Zuschrift; Anmerkung; Copie, *f.*; Entwurf, *m.*; Dedikation, *f.*
Připisný, *a.* Dedikations=.
Připisowati, 6. hinzuschreiben; widmen, dediciren; beimessen.
Příplach, u, Ueberschwemmung, *f.*
Připláštiti, 4. bemänteln; flach machen.
Připlata, Flickfleck, *m.*; Pflugsohle, *f.*
Příplatek, tku, Zugabe beim Zahlen; Sohle (Pflug), *f.*
Připlaw, u, Zuschwemmen, *n.*
Připlawisko, -wiště, *n.* Hafen, *m.*
Příplawiti, 4. heranflößen; se, anschiffen.
Připlemeniti, 4. durch Zucht vermehren.
Připlesklý, *a.* stumpf.
Připlichtiti se, 4. sich beimischen.
Příplod, u, Nachzucht, *f.*; Zuwachs, *m.*
Připloditi, 4. vermehren.
Příploský, *a.* abgeplattet.
Připloštiti, 4. etwas flach machen.
Připlšťnatý, *a.* etwas filzig.
Připodobiti, 4. ähnlich machen; abbilden.
Připodobniti, 4. -bňowati, 6. vergleichen.
Připodobný, *a.* ähnlich; wahrscheinlich.
Připochlebný, *a.* einschmeichelnd, zuthätig.
Připoj, e, *m.* Anhang, *m.*; Bande, *f.*
Připojek, jku, Anfuge, *f.*; Zusatz, *m.*
Připojenec, nce, *m.* Adjunkt, *m.*
Připojení, *n.* Vereinigung, Einverleibung, *f.*
Připojitedlný, *a.* vereinbar.
Připojiti, 4. -jowati, 6. hinzufügen; beigesellen.
Připojowník, a, Anfüger, *m.*
Připomenutí, *n.* Erwähnung, Erinnerung, *f.*
Připomínek, nku, Geschenk, Andenken, *n.* [Stammbuch, *n.*
Připomínka, Erinnerungsschreiben;
Připomoci, 1. beihilflich sein.
Připomocník, a, Gehülfe, Helfer, *m.*
Přípona, Heftel, *m.*; Unterziehkleid; Zwerchfell, *n.*
Připor, u, Hinzu=, Hineinfloßen, *n.*
Přípora, Hinderniß, *n.*
Přípowěd, i, *f.* Versprechen, *n.*; Erklärung, *f.*
Připowědanka, Aufnahme in die Zunft, *f.*
Připowědenec, nce, *m.* Verlobter, *m.*
Přípowědník, Versprecher, *m.*
Připowídati, 5. -wěděti, 3. versprechen; se, sich verloben.
Přípowídka, Sprichwort, *n.*; Spruch, *m.*
Připozditi se, 4. sich verspäten.
Připřah, u, Vorgespann, *n.*
Připřahač, *m.* Vorspanner, *m.*
Připřahati, 5. anspannen, vorspannen.
Připrahlý, *a.* dürr; angebrannt.
Připřáteliti, 4. zugesellen.
Příprawa, Zubereitung; Geräthschaft, *f.*; Werkzeug, *n.* [*n.*
Připrawenina, Zubereitetes, Präparat,
Připrawidlo, Hafen, *m.*
Připrawitedlný, *a.* zubereitbar.
Připrawiti, 4. vorbereiten; veranstalten; bringen; bewegen. [bereit, gerüstet.
Přípravný, -wní, *a.* Vorbereitungs=;
Přípřež, i, *f.* Vorspann, *m.*
Připřežný, *a.* Vorspann=.
Připsaní, *n.* Zuschreibung, *f.*
Připůsobiti, 4. -sobowati, 6. hinzuthun; eignen; einrichten.
Připust, u, Zulaß, *m.*
Připusta, Schicksal, *n.*; Schickung, *f.*
Připustek, tku, Erker, *m.*; Hervorragung, *f.*
Připustitedlný, -pustný, *a.* zuläßig.
Připustiti, 4. sich nahen lassen, gestatten
Připustka, Zulassen, *n.*; Supposition, *f*
Připustné, *n.* Hengstgeld, *n.*
Připušťák, a, Hengst, *m.*
Přiřaditi, 4. anreihen. [band, *n.*
Přiramek, mku, Schulterfleck, *m.*; Arm=
Přiraniti, 4. sich zeitig aufmachen.
Přiranný, *a.* etwas früh.
Přiražek, žku, Aufschlag, *m.*; Vordermehl, *n.*
Přirážeti, 5. -raziti, 4. zuschlagen, aufschlagen; anrücken; eggen.
Přirážka, Zuschlag, *m.*; Saategge, *f.*
Přirčení, *n.* Zusage; Zuerkennung, *f.*
Přiřečan, Uferbewohner, *m.*
Přiřečí, *n.* Gegend am Flusse, *f.*
Přiřečný, *a.* am Fluß gelegen.
Přiřek, řku, Zusage, *f.*; Versprechen, *n.*
Přiříkati, 5. -řeknauti, 2. zusagen, versprechen. [herbeistürmen.
Přiřítiti, 4. zuschütten, verschütten; se,
Přírobek, bku, Erwerb, Verdienst, *m.*
Příročí, *n.* Verlängerung, Frist, *f.*

Přiročiti, 4. Frist verlängern, aufschieben. [schlecht, *n.*
Přirod, natürliche Gattung, *f.*; Ge-
Příroda, Natur, *f.*; Zuwachs, *m.*
Přirodek, dku, Gebornes, *n.*; Zuwachs,
Přirodilý, *a.* dazu geboren, natürlich. [*m.*
Přirodina, Naturprodukt, *n.*; -dinný,
Přírodní, *a.* Natur-. [*a.*
Přírodnický, *a.* physikalisch.
Přírodnictwí, *n.* Naturlehre, *f.*
Přírodník, Naturforscher, *m.*
Přírodnina, Naturprodukt, *n.*
Přírodnost, natürliche Verwandtschaft, *f.* [sisch; verwandt.
Přírodný, *a.* Natur-; natürlich, phy-
Přírodopis, u, Naturbeschreibung, *f.*
Přírodoslowí, *n.* Physiologie, *f.*
Přírodowěda, -doznanstwí, *n.* Naturkunde, *f.*
Přírodowna, Naturalienkabinet, *n.*
Přírodozpyt, u, Naturforschung, *f.*
Přírok, Fristung, *f.*; Tadel, *m.*; Zusage, *f.* [wachs, *m.*
Přírost, u, Angewachsenes, *n.*; Zu-
Přirostiti, 4. anwachsen machen.
Přirostka, Anlauf; Strebepfeiler, *m.*
Přirow, u, kleiner Seitengraben, *m.*
Přirowati, 6. zwiebrachen.
Přirownalý, *a.* Vergleichungs-.
Přirownání, *n.* Gleichmachen, *n.*; Vergleichung, *f.* [vergleichen.
Přirownati, 5. noch mehr gleich machen;
Přirownáwatedlný, *a.* vergleichbar.
Přirownawý, *a.* komparativ.
Přirození, *n.* Geborenwerden, *n.*; Geburt; Natur; Eigenschaft, *f.*; Gemächt, *n.* [fenheit, *f.*
Přirozenost, i, *f.* natürliche Beschaf-
Přirozený, *a.* angeboren, natürlich; Natur-.
Příručka, Handhabe, *f.*; Handbuch, *n.*
Příručník, -ruční, ího, *m.* Adjutant, *m.* [legen.
Příručný, -ční, *a.* bei der Hand, ge-
Přiryšiti, 4. ermüdend herbeijagen.
Přísada, Pflanze, *f.*; Setzling; Zusatz,
Přisadidlo, Ansatz, *m.* [*m.*
Prisadný, *a.* Beisatz-.
Přísaha, Eid, Schwur, *m.*
Přisahatel, *m.* Schwörer, *m.*
Přisáhati, 5. -hnauti, 2. zugreifen; schwören; se, schwören.
Přísaz, i, *f.* -zek, zku, Zusatz, *m.*
Přisazení, *n.* Ansetzung, Zusetzung, *f.*
Přísažník, Geschworner, *m.*; -žnictwo, Geschwornenamt, *n.*; Jury, *f.*

Přísažný, *a.* beeidigt, eidlich.
Přisedač, -datel, *m.* Beisitzer, *m.*
Přísedka, Nebengestell, *n.*: Säulenstütze,
Přísedník, Beisitzer, Mitsatz, *m.* [*f.*
Přisehnauti, 2. bücken, beugen.
Přísen, sně, *f.* Strenge, Härte, *f.*
Přísep, spu, angespültes Erdreich, *n.*
Přisewek, wku, Zusaat, Nachsaat, *f.*
Přisezení, *n.* Beisitz, *m.*
Přísežník, Geschworner, *m.*
Přischrániti, 4. erübrigen, ersparen.
Přísila, Verstärkung, *f.* Succurs, *m.*
Přisiliti, 4. verstärken; se, sich befleißen.
Přískoček, čku, Geldaufschlag, *m.*
Přískřinek, nku, Seitenfach in der Lade,
Přiskřípnauti, 2. einzwängen. [*n.*
Přískumný, *a.* theoretisch.
Přislaceti, 5. schimpfen, aufheißen.
Přisladiti, 4. süßer machen. [gehören.
Přislauchati, 5. zuhören; sich geziemen;
Příslepek, pku, Schimpfname, *m.*
Příslíbek, bku, Versprechen *n.*
Přislíbiti, 4. versprechen.
Příslipawý, *a.* Spott-.
Přisloniti, 4. verschleiern.
Příslotek, tku, Schimpfname, *m.*
Příslowce, *n.* Nebenwort, *n.*
Příslowí, *n.* Name, *m.*; Sprichwort, *n.*
Příslowný, *a.* sprichwörtlich.
Příslowo, Nebenwort, *n.*
Přísluha, Gefälligkeit, *f.*; *m.* Diener,
Přisluhowatel, *m.* Aufwärter, *m.* [*m.*
Příslušenstwí, *n.* Zubehör, *n.* [gen.
Přislušeti, 3. gehören; geziemen; oblie-
Příslušný, *a.* zugehörig; schicklich; geziemend.
Přislužný, *a.* dienstwillig, dienstfertig.
Přismrkač, *m.* Karessirer, Liebhaber, *m.*
Přismůdlina, Angebranntes, *n.*
Přismudnauti, 2. anbrennen.
Přísněna, Gerechtigkeitsgöttin, *f.*
Přisníti se, 4. im Traume vorkommen.
Přísnost, i, *f.* Strenge, *f.*; Ernst, *m.*
Přísnowek, Aufzugsergänzung; Zuga-
Přísný, *a.* streng; ernst; hart. [be, *f.*
Přisobiti, 4. sich zueignen.
Přisočiti, 4. hinzufügen.
Přísol, u, *m.* Lake, *f.*
Příspa, Sandwehe, *f.*
Příspan, a, Beischläfer, *m.*
Příspějek, jku, Beitrag, *m.*
Přispění, *n.* Beistand, *m.* [tragen.
Přispěti, 1. herbeieilen; beistehen; bei-
Příspěwek, wku, Beitrag, *m.*
Přispíšiti si, 4. beschleunigen, eilen;
Příspíška, Eile, Spute, *f.* [befördern.

**Přispíwání**, n. Beitrag; Vorschub, m.
**Přispojiti**, 4. vereinigen.
**Přispoliti**, 4. theilhaft machen.
**Přispor**, u, -ra, Zuwachs, m.; Vermehrung, f.
**Přispořenstwí**, n. Vermehrung, f.
**Přispořiti**, 4. -řowati, 6. ersparen; vermehren; erweitern.
**Přispůsobiti**, 4. wozu einrichten.
**Přistalý**, a. angelangt; anhängig.
**Přistálý**, a. angemessen.
**Přistanec**, nce, m. Assistent, m.
**Přistaš**, m. der zur Tochter ins Haus geheirathet, m. [ligen.
**Přistati**, 5. ankommen; passen; einwil-
**Přístaw**, a, Aufseher; Rechtsanwalt, m.
**Přístaw**, u, -wa, -wadlo, Hafen, m.
**Přistawek**, wku, Beisatz, m.
**Přistawiti**, 4. hinzustellen; anlanden; anbauen. [Haus, n.
**Přistawka**, -ky, pl. m. Heirathen ins
**Přistawný**, a. zusetzbar; hinzugefügt; gedungen.
**Přistehnauti**, 2. anheften; aufstechen.
**Přistěhowanec**, nce, m. Eingewanderter; Ansiedler, m.
**Přistěhowati**, 6. einziehen helfen; se, angezogen kommen.
**Přistěnek**, nku, Anbau; Alkoven, m.
**Přistění**, n. Platz an der Wand, m.
**Přistěra**, -rek, rku, Decke, Hülle, f.
**Přistěradlo**, Hülltuch, Kopftuch, n.
**Přísti** (předu), 1. spinnen.
**Přistihnauti**, 2. ertappen, erwischen.
**Přístka**, Spinngesellschaft, f.
**Přistodolek**, lku, Banse (Scheune), f.
**Přistojenstwí**, n. Beistand, m. Hülfe, f.
**Přistojný**, a. zuständig; anständig.
**Přistrach**, u, Schrecken, m.; Gespenst, n.
**Přistranec**, nce, m. Eckwandpfeiler, m.
**Přistranný**, a. parteiisch.
**Přistranstwí**, n. Parteilichkeit, f.
**Přistrast**, i, f. Vorliebe, f.
**Přistrašiti**, 4. herbelschrecken.
**Přistření**, n. Bedeckung, Verhüllung, f.
**Přistřený**, a. bedeckt, verhüllt.
**Přistřešek**, šku, -ší, n. Vordach, n.
**Přistrk**, u, Anstoß, Anschub, m.
**Přistrkawý**, a. zuschiebend; übersichtig.
**Přistroj**, m. -jení, n. Werkzeug, n.; Vorrichtung; Ankleidung, f.
**Přistrojiti**, 4. zurüsten, vorbereiten; ankleiden; betrügen.
**Přistrojný**, a. Vorrichtungs-; hübsch zugerichtet, elegant.
**Přistru** (-stříti), 1. zudecken, verhüllen.

**Přístup**, u, Zutritt; Eingang; Antritt, m. [gang, m.
**Přístupek**, pku, Angebäude, n.; Zu-
**Přistupitedlný**, a. zugänglich.
**Přístupné**, n. Eintrittsgeld, n.
**Přistupník**, a, Accessist, m.
**Přistupný**, a. zugänglich.
**Přistworený**, a. anerschaffen, angeboren.
**Přísud**, u, -dek, dku, Zuerkennung, f.; Urtheilsspruch, m.
**Přísudné**, n. Urtheilstaxe, f.
**Přísucha**, trockner Brand, m.
**Přisuk**, u, Anknüpfen, n.
**Přísuwka**, Einschaltung, f. [kend.
**Přisuwný**, a. Einschaltungs-; schwan-
**Přiswědčiti**, 4. beipflichten, billigen.
**Příswit**, u, Halbdunkel, n.
**Přiswitowati**, 6. Licht geben (Malerei).
**Přiswojiti**, 4. sich zueignen.
**Přišance**, n. Laufgraben, m.
**Příšera**, Poltergeist, m.; Ungeheuer, n.
**Přišerník**, a, Gespenstiger; Abenteurer, m. [mißgestaltet.
**Příšerný**, a. gespenstig; ungeheuer;
**Příšew**, u, -wek, wku, angenähter Fleck, m. [schaffen.
**Přišiditi**, 4. durch Betrug noch hinzu-
**Přišiký**, a. etwas quer gebogen.
**Přišiwek**, wku, Nähfleck, m.
**Přiškolka**, Nebenschule, Nebensynagoge, f. [Hautblase, f.
**Přiškwar**, u, drückende Hitze; Schwarte;
**Přiškwarný**, a. drückend heiß.
**Příšlapek**, pku, Antritt, m.
**Přišlec**, lce, m. Ankömmling, m.
**Přišlehy**, pl. Geburtswehen, pl. f.;
**Přišlý**, a. angekommen. [Hohlweg, m.
**Přišť**, i, f. Zukunft, f.
**Přištělek**, lku, Seifensiedernothhelfer, m. [Schuhfleck, m.
**Přištěp**, -pa, -pek, Pfropfreis, n.;
**Příští**, n. Ankunft; Zukunft, f.
**Příští**, a. künftig; nächst. [m.
**Přištipek**, pku, Schuhfleck, Seitenfleck,
**Přištipkař**, m. Schuhflicker, m.
**Přištíwač**, m. Anhetzer, m.
**Přišuliti**, 4. herbeiwälzen.
**Přitahawost**, Anziehungskraft, f.
**Přitahawý**, a. anziehend.
**Přítek**, tku, Mittelpunkt, m.
**Přítel**, e, m. Freund, m.
**Přítelkyně**, f. Freundin, f.
**Přitepliti**, 4. wärmer machen
**Přítes**, u, Unterzug, m. Holzunterlage,
**Přiteska**, untergelegte Schwelle, f. [f.
**Přítěž**, e, f. Leitseil, n.; Ballast, m.

Přitěžek, žku, Kuhstrick, m.; Nebenlast, [f.
Přitěžiti, 4. noch mehr gewinnen.
Přitěžný, a. Ballast=.
Přiti, 3. gönnen; wünschen.
Přiti se, 1. läugnen; verneinen; streiten.
Přitisk, u, Andrücken, n.
Přitížiti, 4. erschweren.
Přitka, Stütze, f.; Zaunpflöckchen, n.
Přitlaček, čku, Andruck, m.
Přitlapek, pku, an die Schuhe anhängendes Eis, n.
Přitmí, n. Abenddämmerung, f.
Přitmiti, 4. verfinstern.
Přitok, u, Anfluß, Zuschuß, m.
Přítomnost, Gegenwart; Anwesenheit, [f.
Přítomný, a. gegenwärtig.
Přitowaryšiti, 4. zugesellen.
Přitrap, u, Qual, f.
Přitratiti, 4. verloren machen.
Přitrefný, a. gelegen, passend.
Přitrhnauti, 2. herbei zausen; sich nä- [hern.
Přítrpký, a. etwas herb.
Přitruhlí, n. Seitenfach in der Truhe, n.
Přitruhlík, u, Löffelkorb, m.
Přítrž, i, e, f. -žka, Unterbrechung, f.; Einhalt, m.
Přitržný, -ní, a. abgebrochen; Einhalts=.
Přiťuknauti, 2. mit Glas anstoßen.
Přitul, u, m. -lek, lka, Zuflucht, f.; Asyl, n.
Přitužiti, 4. anziehen; verschärfen.
Přitwářiti, 4. Miene geben; se, sich anstellen.
Přitwor, u, Vorhalle, f.; Vorhaus, n.
Přitwořiti, 4. die Thür anlehnen.
Přitworný, a. affektirt.
Přitykač, m. Pflugstößel, m.
Přiúčastniti, 4. theilhaft machen.
Přiuček, čku, Lehren, n.; Warnung, f.; Aufdingegeld, n.
Přiučné, n. Lehrgeld, n.
Přiústí, n. Mündungsgegend, f.
Přiušný, a. hinter den Ohren.
Přiutéci, 1. Zuflucht nehmen.
Přiuzdati, 5. bändigen.
Přiwab, u, Lockmittel, n.
Přiwaba, Reiz, m.; Lockung, f.
Přiwada, Hinderniß, n.
Priwaděcí, a. Zufuhr=.
Přiwáděti, 5. zuführen.
Přiwah, u, Uebergewicht, n.
Přiwal, u, m. Sturm; Platzregen; Gießbach, m. [pl. f.
Přiwaliny, pl. f. hingestürzte Lasten,
Přiwalný, -walní, a. Gußregen=; Gießbach=.
Přiwar, u, -wara, Angebranntes im Topfe, n.; Zuspeise, f.; Gebrechen; Nachgebräu, n.
Přiwazadlo, Band; Bruchband, n.
Přiwázka, Band, n.
Přiwažčiwý, a. kühn, verwegen.
Přiwažek, žku, Zuwage, f.; Uebergewicht, n.
Přiwaží, n. Ausschlagsgewicht, n.
Přiwážiti, 4, zuwägen.
Přiwděk, u, Liebkosung; Einschmeichelung, f.
Přiwečeří, n. Abendzeit, f. [lung, f.
Přiwečerní, a. abendlich.
Přiwěrací, a. zum Zumachen.
Přiwěrek, rku, Beischluß, m.
Přiwěsek, sku, Anhang; Zusatz, m.
Přiwět, u, Freundlichkeit, Höflichkeit, f.
Přiwětiwý, a. holdselig, freundlich, angenehm.
Přiwětšiti, 4. vergrößern. [genehm.
Přiwínek, nku, Hinzugewundenes, n.
Přiwislý, a. anhänglich.
Přiwlač, m. Keffer, Fischhamen, m.
Přiwlastniti, 4. zueignen.
Přiwnaditi, 4. anlocken, anködern.
Přiwod, u, Anführung, f.
Přiwodce, m. Zuführer, m.
Přiwodice, f. Pulsader, f.
Přiwodič, m. Zuführer, Zubringer, m
Přiwolení, n. Beifall, m.; Beistimmung, f.
Přiwoliti, 4. beistimmen; einwilligen.
Přiwonný, a. schwach riechend.
Přiwora, Verschluß, m.; Schranke, Scheidewand, f.; Standbaum, m.; Hinderniß, n.
Přiwost, i, Streitsucht, f.
Přiwoz, u, m. Ueberfahrt; Zufuhr, f.
Přiwozné, ého, n. Fahrgeld, n.
Přiwozník, Fährmann, m.
Přiwozný, a. Ueberfuhr=; Einfuhr=; - ého, m. Fährmann, m. [bahn, f.
Přiwrat, u, Schleuder auf Schlitten-
Přiwrh, u, Anwurf, Zuwurf, m.
Přiwříti, 1. anlehnen; zumachen; sieden.
Přiwrší, n. -šina, Anhöhe, f.
Přiwršiti, 4. häufeln, hochmachen.
Přiwrznauti, 2. klemmen, quetschen.
Přiwržek, žku, Zugabe, f.; Zusatz, m.
Přiwstati, 1. früh aufstehen.
Přiwtělenec, nce, m. Einverleibter, m.
Přiwtěliti, 4. einverleiben.
Přiwuzný, a. schuldig; verwandt.
Přiwyk, u, Angewöhnung, f.
Přiwykati, 5. -knauti, 2. gewöhnen.
Přiwyklý, a. gewohnt. [hung, f.
Přiwyšek, šku, Aufschlag, m.; Erhö-

Přiwzetí, *n.* Hinzunahme; Hinzuziehung, *f.*
Příz, příze, přízeji, *ad.* eher, früher.
Přizák, a, Garnhändler, *m.*
Přizba, Vorhof, *m.*
Přizděnek, nku, Nebenzimmer, *n.*
Příze, *f.* Garn, *n.*
Přízelený, *a.* grünlich.
Přizemný, *a.* auf, an der Erde hin.
Přízeň, zně, *f.* Gunst, *f.*; Wohlwollen, *n.*; Freundschaft, *f.*
Přizliwý, *a.* günstig.
Příznak, Zeichen, Merkmal; Wappen, [*n.*
Přiznání, *n.* Bekenntniß, *n.*
Přiznati, 5. gestehen; zuerkennen.
Přízniti se, 4. sich befreunden.
Přízniwec, wce, *m.* Gönner, *m.*
Přízniwkyně, -wice, *f.* Gönnerin, *f.*
Přízniwý, *a.* günstig, gewogen, geneigt.
Přízný, přízowý, *a.* Spinn=; Garn=.
Přizpěw, Accompagnement, *n.*
Přizrak, u, Gespenst, Phantom, *n.*
Přizwisko, Zuname, Beiname, *m.*
Přízwučný, *a.* Ton=; betont.
Přízwuk, u, Accent, *m.*; Betonung, *f.*
Přizywač, *m.* Einlader, *m.*
Přižínati, 5. schröpfen; zuschneiden.
Přižínka, Grasabstutzung, *f.*
Přižiwiti se, 4. schmarotzen.
Přižženina, Gebranntes, Angebranntes, [*n.*
Prk, u, Bocksgestank, *m.*
Prkenák, u, Brettnagel, *m.*
Prkenář, *m.* Bretthändler, *m.*
Prkénce, *n.* Brettchen, *n.*
Prkenní, *a.* Brett=; brettern.
Prkno, Brett, *n.*; Diele, *f.*
Prkýnko, prkénko, Brettchen, *n.*
Prlík, u, Schrothammer, *m.*
Prlina, Schamrothwerden; Brennen, *n.*
Prliti, 4. brennen (Sod brennt).
Prliwý, *a.* brennend.
Prník, perník, Pfefferkuchen, *m.*
Pro, *praep.* für, zu, zum Nutzen; durch, wegen, nach, um, vor; vermöge, nach. In Zusammensetzung mit Verben: voll, vollends, durch; ver=; zer=; auf(wachen); vor sich hin (promluwiti); s. prů.
Proba, Probe, *f.*
Probawiti, 4. fristen, verlängern.
Probědowati, 6. verjammern, verseufzen.
Proběhlec, hlce, *m.* erfahrener Mensch,
Proběhlý, *a.* vergangen; erfahren. [*m.*
Proběleti, 3. weißlich werden.
Proberu, brati, 1. hin und her wegnehmen; se, sich durcharbeiten.
Probírač, *m.* Aussucher, *m.*
Probiják, Locheisen, *n.*
Probíti, 4. durchschlagen; durchlöchern.
Probodnutí, *n.* Erstechung, Anspießung,
Proboj, s. průboj. [*f.*
Probošt, Probst, *m.*
Proboštstwí, *n.* Probstei, *f.*
Probříslo, s. powříslo, Strohband, *n.*
Probrtiti, 4. durchbohren.
Probuditedlný, *a.* aufweckbar.
Probůh! um Gotteswillen!
Probušník, u, Schlagmaschine, *f.*
Probuzení, *n.* Erwachen, *n.*; Ermunterung, *f.*
Probýř, *m.* Probirer, *m.*
Probytečný, *a.* nützlich; pragmatisch.
Probytek, tku, Nutzen, Vortheil, *m.*
Procenění, *n.* Abschätzung, *f.*; Preis, *m.*
Procenitedlný, *a.* schätzbar.
Proceniti, 4. feil bieten; anschlagen.
Processí, *f.* Procession, *f.*
Procezenina, durchgeseihte Flüssigkeit, *f.*
Procit, u, Erwachen, *n.*
Procititi, 4. -citnauti, 2. erwachen.
Procný, *a.* protzig, mürrisch.
Proč, *ad.* warum; pročež? warum doch?
Pročina, Verbrechen, *n.*; That, *f.*
Pročiniti, 4. durcharbeiten, verwirken.
Proctweřiti, 4. durchbringen; verspielen.
Prodaj, -dej, e, *m. f.* Verkauf, *m.*
Prodajce, *m.* Verkäufer, *m.*
Prodajný, *a.* verkäuflich, feil; Verkaufs=.
Prodaremkowati, 6. unnütz verlieren.
Prodati, 5. verkaufen; verschleißen.
Prodawač, *m.* Verkäufer, *m.*
Prodawatný, *a.* verkauflustig.
Prodej, s. prodaj.
Prodělání, *n.* prodělek, lku, Verlust, [*m.*
Prodělati, -láwati, 5. durcharbeiten; verlieren.
Proděrawiti, 4. durchlöchern.
Proděwadlo, Durchstechwerkzeug; Zugpflaster, *n.*
Prodíwawý, *a.* durchbrechend.
Prodlaužec, žce, *m.* Verlängerer, *m.*
Prodlaužení, *n.* Verlängerung, *f.*; Verzug, *m.*
Prodlauženina, Verlängertes, *n.*
Prodlaužilý, *a.* langwierig, langsam.
Prodlaužitedlný, *a.* verlängerbar.
Prodlaužný, *a.* lang; weitschichtig.
Prodlení, *n.* Verzug, *m.*; Zaudern, *n.*
Prodleníčko, kleiner Verzug, *m.*
Prodléti, 1. -líwati, 5. -líti, 4. verweilen, verzögern.
Prodléwawý, *a.* zauderhaft.
Prodlíti, 4. verlängern, fristen.
Prodliwý, *a.* zögernd, säumend.

Prodlužilý, *a.* verschuldet.
Prodlužiti, 4. verschulden. [sion, *f.*
Professí, *f.* Ordensgelübde, *n.*; Profes-
Proflekati, 5. durchhauen. [wurf, *m.*
Proházka, Zwischenwort, *n.*; Durch-
Prohazowati, 6. durchwerfen.
Prohejřiti, 4. -jsati, 5. durchschwelgen.
Prohlas, u, Ausruf, *m.*; Versteigerung,
Prohlásiti, 4. kund machen; erklären. [*f.*
Prohlášení, *n.* Kundmachung; Erklärung, *f.*
Prohláška, kirchliches Aufgebot, *n.*
Prohlaubka, -hlubně, -beň, bně, *f.* -hlub, Grube; Eiswune, *f.*
Prohled, u, Durchsicht; Aussicht, *f.*
Prohledací, *a.* durchsichtig.
Prohlédacký, *a.* optisch.
Prohlédactwí, *n.* Optik, *f.*
Prohledárna, Revisionsamt, *n.*
Prohlédawý, *a.* durchsichtig; nachsichtig; vorsichtig.
Prohlédčiwý, *a.* durchsichtig.
Prohleděti, 3. durchsehen.
Prohlédnauti, 2. sehend werden; Augen aufthun; besichtigen, mustern.
Prohlídka, Beschau; Revue, *f.*
Prohlízenka, Fernrohr, *n.*
Prohluběň, bně, *f.* Tiefe, *f.*; Schlund, *m.*; Eisloch, *n.* [fung, *f.*
Prohlubinka, Grübchen, *n.*; Vertie-
Prohmizelý, *a.* durchwühlt.
Prohnauti, 2. einbiegen, zurückbiegen.
Prohnil, u, *m.* Knochengeschwür, *n.*
Prohnilý, *a.* durchgefault.
Prohoditi, 4. durchwerfen; fahren lassen; vorbringen.
Prohodowati, 6. verprassen.
Prohospodařiti, 4. verwirthschaften.
Prohráti, 1. verspielen; verlieren.
Prohřešení, *n.* -šek, šku, Versündigung,
Prohřešiti, 4. sich versündigen. [*f.*
Prohrslé, *f.* Gauf, *m.* Handvoll, *f.*
Procházečník, Spaziergänger, *m.*
Procházení, *n.* Durchgang; Spaziergang, *m.* [*m.*
Procházka, Spaziergang, Spazierplatz,
Prochladiti, 4. abkühlen.
Prochodilý, *a.* durchgegangen.
Prochodiště, *n.* Durchgang, *m.*
Prochoz, u, *m.* Durchgangspunkt, *m.*
Prochrněti, 3. verschlafen.
Prochůzka, Durchgang, *m.*
Projadřiti se, 4. sich äußern.
Projat, *a.* durchdrungen.
Projdu, -jíti, 1. durchgehen; untersuchen; angehen; verstreichen.
Projednati, -náwati, 5. vermiethen.
Projem, jmu, Durchbruch; Bauchfluß, *m.* [se, spazieren.
Projeti, 1. durchfahren; durchschiffen;
Projetí, *n.* projezd, u, Durchfahrt, *f.*
Projezdný, *a.* Durchfahrt-; - ého, *m.* Stallmeister, *m.*
Projimawý, *a.* durchgreifend.
Projížďný, *m.* -dče, *m.* Bereiter, *m.*
Projížďka, Spazierfahrt, *f.*; Luftritt, *m.*
Prokancelařowati, 6. verprocessiren.
Prokaz, u, *m.* Zeigen, *n.*; Weisung, *f.*;
Prokaza, Ausschlag, *m.* [Beweis, *m.*
Prokazadlo, -zanec, nce, *m.* Urkunde, *f.* [leisten.
Prokázati, 5. -kazowati, 6. erweisen;
Proklad, u, Buchdruckerdurchschuß, *m.*
Proklatec, tce, *m.* Verfluchter, *m.*
Proklatý, *a.* verflucht.
Proklektati, 5. gurgeln. [bannter, *m.*
Proklenec, nce, *m.* Verfluchter; Ver-
Proklest, i, *f.* Leimstange, *f.*; Stellweg, *f.*
Proklestiti, 4. durchhauen; ausläutern.
Prokletí, *n.* Verfluchen, *n.*
Prokletina, verwünschtes Ding, *n.*
Prokletník, a, Verfluchter, *m.*
Proklínání, *n.* Verfluchung, *f.*; Schwur, *m.* [verwünschen; schwören.
Prokliti, 1. -klínati, 5. verfluchen,
Prokný, *a.* jeder.
Prokol, u, *m.* Spalte, *f.*; Schnitt, *m.*
Prokolec, lce, *m.* Circumflex, *m.*
Prokolí, *n.* großes Scheitholz, *n.*
Prokopný, *a.* minirt. [Schlupfweg, *m.*
Prokradek, dku, Durchstehlen, *n.*;
Prokřik, u, Jubelgeschrei, *n.*
Prokrm, u, Ueberfütterung, *f.*
Prokrywka, Stürze, *f.*; Deckel, *m.*
Prokupčiti, 4. (als Kaufmann) verlie-
Prokwasiti, 4. verschmausen. [ren
Prokwětlý, *a.* buntfarbig.
Prokwětowati, 6. durchblümeln.
Proláklý, *a.* gebogen; gekrümmt.
Proláknauti, 2. krümmen.
Prolamowaný, *a.* durchgebrochen.
Prolaškowati, 6. vertändeln.
Prolenošiti, 4. verfaullenzen.
Prolew, u, -wa, Durchguß; Kanal, *m.*
Prolézati, 5. -lézti, 1. durchkriechen; durchschleichen.
Proležený, *a.* verlegen, stockfleckig, stockig; wund.
Prolití, *n.* Durchgießen; Vergießen, *n.*
Proliw, u, Kanal, *m.*; Meerenge, *f.*
Proložek, žku, Buchdruckerspatium, *n*

Promarniti, 4. unnütz durchbringen, verschwenden.
Proměna, -měnění, n. Veränderung, Abwechslung, f. Tausch, m.
Proměnec, nce, n. Wechselkind, n.
Proměněný, a. verändert; verwechselt.
Proměnitedlný, a. wechselnd, wandelbar.
Proměnitý, a. bunt, schillernd.
Proměniwý, a. verändernd, veränderlich.
Proměnný, a. mannichfaltig, abwechselnd.
Proměňowati, 6. -měniti, 4. wechseln,
Proměra, Einmaß, n. [tauschen.
Proměřiti, 4. einmessen, verlieren.
Promeškati, 5. versäumen.
Promíjeti, 5. -minauti, 2. Nachsicht haben, vorbei-, durchlassen. [lich.
Prominutedlný, a. verzeihlich, nachsicht-
Prominutí, n. Nachsicht, f.; Verlauf, m.
Promínka, ansteckende Seuche, Epidemie, f.
Promlčeti, 3. -lčowati, 6. -lčíwati, 5. verschweigen; verjähren. [che, f.
Promluwa, -luwení, n. Anrede, Anspra-
Promluwiti, 4. zu reden anfangen, ansprechen, vortragen.
Promočiti, 4. durchnässen.
Promodralý, a. bläulich.
Promoklý, a. durchnäßt.
Promokwati, 5. von der Nässe durchdrungen sein.
Promokwawý, a. leicht durchnäßbar.
Promrhati, 5. verschwenden.
Promrzelý, -mrzalý, a. überdrüssig; ärgerlich; verhaßt.
Promrzlina, Frostfleck, m.; -beule, f.
Promrznauti, 2. durchfrieren.
Promysl, průmysl, u, m. Industrie, f.
Promyslník, Gewerbsmann, m.
Promyslný, a. durchdenkend, umsichtig.
Proň, st. pro něj, für ihn.
Pronájem, jmu, -najetí, n. Verpachtung, Vermiethung, f.
Pronájemník, Vermiether, Pächter, m.
Pronajímati, 5. -najmauti, 1. verpachten; verdingen.
Pronarod, u, Nachgeschlecht, n.
Pronásledowati, 6. verfolgen.
Pronasledowník, a, Verfolger, m.
Pronésti, 1. durchtragen; offenbaren;
Pronewěra, Untreue, f. [befördern.
Pronewěrce, m. Treuloser, m.
Pronewěřilý, a. treulos. [den.
Pronewěřiti se, 4. treulos, untreu wer-
Pronewěrný, a. treulos. [gen.
Pronikati, 5. proniknauti, 2. durchdrin-

Pronikawý, a. durchdringend; durch-
Pronos, u, Kundmachung, f. [dringlich.
Pronůška, m. Denunciant, m.
Proný, a. rasch, ungestüm.
Propad, u, Verlust; Verfall, m.
Propadení, n. Einsturz, Durchfall, m.; Einbüßung, f.
Propadený, a. verfallen, confiscirt.
Propadlina, Erdfall, m.
Propadnauti, 2. durchfallen; einbüßen; verloren gehen.
Propalenina, Durchbrennung, f.
Propalidlo, Brenn-; Arzneimittel, n.
Propast, i, f. Abgrund, Schlund, m.
Propastitý, a. steil, abschüssig.
Propastný, a. tief, Abgrunds-.
Propeci, 1. durchbacken; verlieren.
Propitek, tku, Trinkgeld, was vertrun-
Propitné, Trinkgeld, n. [ken wird, n.
Propitný, a. Trink-, vertrinkbar.
Proplesťiti, 4. ausplaudern.
Proplet, u, Durchflechtung, f.
Proplywací papír, Löschpapier, n.
Proporcí, f. Proportion, f.
Propowěd, i, f. -wídka, Satz, Spruch, m. Sprichwort, n.
Propowěděti, 3. aussagen.
Propowědný, a. Spruch-, spruchreich.
Proprawa, Anbahnung, Vorbereitung, f.
Proprawiti, 4. durchbringen; verthun.
Proprawný, a. hülfs-, propädeutisch; anbahnend. [teter, m.
Propsanec, nce, m. Proscribirter, Geäch-
Propsiti, 4. durchludern.
Propůjčiti, 4. gewähren, verleihen.
Propůjčka, Schurflicenz, f. Lehen, n. Verleihung, f.
Propuknauti, 2. sich öffnen; losbrechen.
Propusta, Paßport, Paß, m.
Propustek, tku, Durchlaßort, m.; Straße, f. [lich.
Propustitedlný, a. entlaßbar; verzeih-
Propustiti, 4. entlassen, befreien; zulassen.
Propuštěnec, nce, m. Freigelassener, m.
Propuštění, n. Entlassung, Abdankung, f.
Prorada, Verrath, m. Verrätherei, f.
Prorádce, m. Verräther, m.
Proraditi, 4. verrathen.
Proradník, Verräther, m.
Proradný, a. verrätherisch.
Proramice, f. Tragband, Achselband, n.
Proramowati, 6. (Wald) lichten.
Proraziti, 4. -rážeti, 5. durchschlagen, durchstoßen.
Proražec, žce, m. Sattlerdurchschlag, m.

Proražení, n. Durchschlag, Durch-
bruch, m. [f.
Proražka, Durchschlag, m.; Oeffnung,
Proředlý, a. dünn.
Prořek, řku, Prolog, m.
Prořeknauti, 2. aussagen, vorbringen.
Prořízně, ad. im Durchschnitt.
Prorocký, a. prophetisch.
Proroctwí, n. Prophezeiung, f.
Proročiti, 4. Termin bestimmen; pro-
Proročka, Prophetin, f. [phezeien.
Prorok, Prophet; Seher, m.
Prorokowati, 6. prophezeien.
Prorokyně, f. Prophetin, f.
Proroniti, 4. entwischen lassen.
Prorost, u, Durchwuchs, m.
Prorostiti, 4. durch-, bewachsen machen.
Prorostlík, u, Durchwachs, m.; Stopf-
Prorostlý, a. durchgewachsen. [loch, n.
Prorůzniti, 4. lichten, schütter machen.
Prorwa, Schlucht, f.
Prosa, Prosa, f. [wetten.
Prosaditi, 4. durch einander setzen; ver-
Prosauditi, 4. Prozeß verlieren.
Prosba, Bitte, f.; Gebet, n.
Prosebník, Bittsteller, m.
Prosebný, a. bittlich, Bitt-.
Proseč, i, f. durchgehauener Weg, m.
Proseka, ausgehauener Wald, m.
Prosewadlo, Sieb, n.; Durchwurf, m.
Prosewiny, pl. f. Durchgesiebtes, n.
Proséwný, a. zum Durchsieben.
Prosinec, nce, m. December, m.
Prositebný, a. bittlich.
Prositedlný, a. zu bitten.
Prositi, 4. bitten.
Prositawati, 5. durchsieben.
Proskočilý, a. durchspringend; lavirend.
Proskok, u, Durchsprung, m. [m.
Proskřip, u, -škřip, Vogelstellerkloben,
Proslauti, 1. berühmt werden.
Proslawiti, 4. berühmt machen.
Prosled, u, Verfolgung, f.
Prosledowati, 6. verfolgen.
Proslow, u, Recitativ, n.
Proslowa, Prolog, m.
Proslulý, a. berühmt.
Proslýchati, 5. hier und da hören.
Prosmo, ad. bittend.
Prosmyk, u, Engpaß, m.
Prosnauti se, 2. aufwachen.
Prosník, Hirsenstampfe, f.
Prosný, a. Hirsen-.
Proso, Hirse, f.
Prosočiti, 4. verrathen.
Prosowina, Hirsenstroh, n.

Prosowník, Hirsenspeise, f.
Prospěch, u, Fortgang, m.; Gedeihen,
n.; Vortheil, m. [theil, m.
Prospěšenstwí, n. -spěšnost, f. Vor-
Prospěšný, a. vortheilhaft, nützlich.
Prospěti, 3. -spíwati, 5. Fortgang
machen, zunehmen, zuträglich sein.
Prostácký, a. einfältig, schlicht.
Prosták, Einfältiger, m.
Prostálý, a. verfallen, verjährt.
Prostě, ad. schlechthin, gerade zu, ein-
fach; rechtschaffen.
Prostěradlo, Betttuch, n. Laken, m.
Prostěti, 3. einfältig werden.
Prostice, f. Kufe, f.; Salzfaß, n.
Prostičce, ad. sehr einfach.
Prostina, m. schlichter Mensch, m.
Prostirač, -stiratel, m. Tafeldecker, m.
Prostírati, 5. aufdecken.
Prostínka, Tisch-, Kaffeetuch, n.
Prostitel, m. Befreier, m.
Prostiti, 4. befreien.
Prostka, gemeiner Branntwein, m.
Prosto, ad. geradeweg; schlechtweg.
Prostočistý, a. lauter, unvermischt.
Prostodaný, a. positiv.
Prostoduchý, a. einfach; naiv.
Prostohubý, a. naseweis, schnippisch.
Prostolibý, a. naiv.
Prostomluwa, Prosa, f. [legt.
Prostomyslný, a. geradsinnig; unüber-
Prostonarodní, a. populär.
Prostopadlý, a. senkrecht. [werden.
Prostopášněti, 3. ausgelassen, zügellos
Prostopášník, Schwelger, Wüstling, m.
Prostopášný, a. ausgelassen, schwelge-
risch; liederlich. [Leere, f.
Prostor, u, -stora, Raum, Platz, m.;
Prostořečiti, 4. frei reden, schnippisch
sein. [naseweis; schnippisch.
Prostořeký, -řečný, a. voreilig, frei,
Prostorník, Horizont, m.
Prostorný, a. räumlich, geräumig.
Prostosrdečný, a. offenherzig, naiv.
Prostost, i, f. Einfalt, Schlichtheit, f.
Prostowěrný, a. köhlergläubig.
Prostowlasý, a. mit fliegenden Haaren.
Prostraň, i, f. Raum, m.
Prostranek, -něk, nku, Strang, m.
Prostranice, f. Querbalken, m.
Prostranina, -niště, n. Platz, m.
Prostranniti, 4. -straňowati, 6. ge-
räumig machen. [Freien; öffentlich.
Prostranno, Raum, m.; na -annu, im
Prostranný, a. räumlich; geräumig;
ausgebreitet.

**Prostranstwí**, *n.* Raum, Zwischenraum,
**Prostrčka**, Buchdruckerspatium, *n.* [*m.*
**Prostřed**, *ad.* mitten, in der Mitte.
**Prostředák**, u, Mittelgroßer, *m.*
**Prostředec**, dce, *m.* Mittelfinger, *m.*
**Prostředečný**, *a.* mittelbar.
**Prostředek**, dku, Mitte, *f*; Mittel, *n.*; Maßregel, *f.*; dka, Vermittler, *m.*
**Prostředkowati**, 6. in der Mitte sein; vermitteln; einwirken.
**Prostředlný**, *a.* mittelbar.
**Prostředně**, *ad.* mittelmäßig; mittelbar.
**Prostřední**, *a.* mittler, Mittel=; mittelmäßig.
**Prostřednictwí**, *n.* Vermittelung, *f.*
**Prostřednice**, etc, *n.* Mittelding, *n.*
**Prostředník**, Vermittler, *m.* Schieds=
**Prostřednina**, Mittelding, *n.* [mann, *m.*
**Prostředzemní**, *a.* mittelländisch.
**Prostřel**, u, *m.* Schuß, *m.* [*n.*
**Prostřelka**, Schwarzes auf der Scheibe,
**Prostřih**, u, Durchschnitt (mit der Scheere), *m.* [leise, *n.*
**Prostup**, u, Durchtritt, *m.* Fach, Ge=
**Prostý**, *a.* schlicht, gerade, einfach; gemein, ohne Würde; frei, ledig.
**Prostydati**, 5. -dnauti, 2. erkühlen.
**Proswitawý**, *a.* durchschimmernd.
**Proswitnauti**, 2. dämmern.
**Prošák**, a, zudringlicher Bitter, *m.*
**Prošení**, *n.* Bitten, *n.*
**Prošiti**, 4. durchnähen, steppen.
**Prošiwanec**, nce, *m.* mit Brustharnisch Bewaffneter, *m.* [zerhemd, *n.*
**Prošiwanice**, *f.* Brustharnisch, *m.*; Pan=
**Proškleb**, -by, *pl.* düstre Streifen an den Wolken, *pl. m.* [dig.
**Prošlý**, *a.* vergangen; erfahren, kun=
**Proštědřiti**, 4. durch Freigebigkeit verlieren.
**Proštěp**, u, *m.* Spalt, *m.* Ritze, *f.*
**Proštěpí**, *n.* Scheite, *pl. n.*
**Proštěpina**, Scheit; Klobenholz, *n.*
**Proštěpný**, *a.* spaltbar.
**Proštíp**, u, Kloben (des Vogelstellers), *m.*
**Proštipka**, Knüttel, *m.*
**Protah**, s. průtah.
**Protahlý**, *a.* ausgestreckt, gedehnt.
**Protáhnauti**, 2. -howati, 6. durchziehen, strecken, verlängern; verzögern.
**Protahowač**, *m.* Durchzieher, *m.*
**Protahowačka**, Durchzieherin, *f.*; Durchziehwerkzeug, Streckeisen, Streckscheit, *n.*
**Protaženina**, Ausgedehntes, Extensum, *n.*
**Protější**, *a.* gegenüber befindlich.
**Protékawý**, *a.* löcherig.

**Protestací**, *f.* Protestation, *f.*
**Proti**, *prp.* gegen, wider; in Zusammensetzungen: Gegen=, Wider=, entgegen.
**Protiběžný**, *a.* entgegen laufend.
**Protiblesk**, u, Widerschein, *m.*
**Protijed**, u, Gegengift, *n.*
**Protichutný**, *a.* geschmacklos.
**Protilehlý**, *a.* entgegengesetzt.
**Protinožec**, žce, *m.* Gegenfüßler, *m.*
**Protírati**, 5. aufreiben; durchziehen.
**Protisloka**, Antistrophe, *f.* [*f.*
**Protistojka**, Gegensatz, *m.* Antithese,
**Protiw**, u, Gegentheil, *n.*
**Protiwa**, Widerwärtigkeit, *f.*; *m.* Widerpart, Gegner, *m.*
**Protiweň**, wně, *f.* Widerstreit, *m.*
**Protiwenstwí**, *n.* Widerwärtigkeit, Verfolgung, *f.*
**Protiwiti se**, 4. sich widersetzen.
**Protiwka**, Widerstreit, *m.* Gegentheil, *n.*
**Protiwník**, Gegner, *m.*
**Protiwnost**, Widersetzlichkeit, Widerwärtigkeit, *f.* Gegentheil, *n.*
**Protiwný**, *a.* entgegengesetzt; widerwärtig, zuwider.
**Protiwost**, Gegensatz, Contrast, *m.*
**Protíwowati se**, 6. sich widersetzen.
**Protkati**, 5. hineinweben. [indem.
**Proto**, *ad.* deßwegen; proto že, weil
**Protrawný**, *a.* verdaulich.
**Protřelý**, *a.* durchgerieben; schamlos.
**Protrhlost**, i, *f.* Bruch, *m.*
**Protrhlý**, *a.* durchgerissen; gebrochen.
**Protrhnauti**, 2. durchreißen, brechen; öffnen.
**Protřibiti**, 4. durchdreschen, sichten.
**Protržený**, *a.* durchgebrochen.
**Protwrdlý**, *a.* verhärtet.
**Prouhliti**, 4. ganz verkohlen.
**Proukazatel**, *m.* Vorzeiger, *m.*
**Proukazka**, Beweisung, *f.*
**Proundati**, 5. zersplittern.
**Prowádlý**, *a.* durchwelkt. [schwür, *n.*
**Prowal**, u, *m.* Durchbruch, *m.*; Ge=
**Prowálenina**, Eitergeschwür, *n.*
**Prowaz**, u, *m.* Seil, *n.* Strick, *m.*
**Prowazec**, zce, *m.* prowázek, zku, kleines Seil, *n.*
**Prowázeti**, 5. führen, begleiten.
**Prowazka**, Begleitung, *f.*
**Prowazkowatý**, *a.* strickartig.
**Prowazní**, *a.* Strick=.
**Prowaznice**, *f.* Seilerin, *f.*
**Prowaznictwí**, *n.* Seilerhandwerk, *n.*
**Prowazník**, Seiler, *m.*

Prowazniště, *n.* Seilerbahn, *f.*
Prowazoběhaun, a, Seiltänzer, *m.*
Prowazolezec, zce, -zoskočec, čce, *m.* Seiltänzer, *m.*
Prowdati, 5. Tochter verheirathen.
Prowdej, e, *m.* Heirath, *f.*
Prowedu, -wésti, 1. durchführen; durchsetzen; begleiten.
Prowejtník, u, Sporerdurchschlag, *m.*
Prowěs, u, *m.* Durchhängen, *n.*
Proweslo, Strohband, *n.* [bringen.
Prowětiti se, 4. sich kümmerlich durch-
Prowětrati, 5. -wětřiti, 4. durchgeweht werden, lüften.
Prowěw, u, freier Luftzug, *m.*
Prowěwač, *m.* Wurfler, Wanner, *m.*
Prowěwný, *a.* durchwehbar, luftig.
Prowiliti, 4. vergeuden (durch Geilheit).
Prowinění, *n.* -wina, Verschulden, Vergehen, *n.*
Prowinilec, lce, *m.* Verbrecher, *m.*
Prowiniti, 4. -wiňowati, 6. verschulden, sich vergehen.
Prowinný, *a.* schuldig.
Prowíslo, Strohband, *n.* [*m.*
Prowláčitel, *m.* Durchzieher; Zauderer,
Prowláčný, *a.* zögernd, langsam.
Prowlaka, -láčka, Zieheisen, *n.*
Prowleklý, *a.* ausgedehnt.
Prowodní, *a.* Geleits-.
Prowodiwý, *a.* begleitend, leitend.
Prowody, *pl. m.* erster Sonntag nach Ostern, *m.*
Prowolání, *n.* Ausruf, *m.* Aufgebot, *n.*
Prowolati, 5. ausrufen; verkündigen.
Prowolawač, *m.* Ausrufer, Herold, *m.*
Prowozka, Spazierfahrt, *f.*
Prowozowati, 6. betreiben, leiten.
Prowříslo, Strohband, *n.*
Prowrstwený, *a.* durchschichtet.
Prowůdce, *m.* Begleiter, *m.* [dern.
Prowundati, 5. durchbrechen, verschleu-
Prozaháleti, 5. müßig zubringen.
Prozatím, *ad.* indessen, für jetzt.
Prozatímný, *a.* einstweilig.
Prozbyti, 1. verlieren.
Prozeť, ě, *m.* Gemahl meiner Enkelin, *m.*
Prozírník, u, Seherohr, Seheglas *n.*
Prozyskati, 5. Schaden haben.
Prozorný, *a.* vorsichtig.
Prozračný, prozračitý, *a.* durchsichtig, klar; licht.
Prozrádce, *m.* Verräther, *m.*
Prozraditi, 4. -zrazowati, 6. verrathen; entdecken. [tig.
Prozřetedlný, *a.* vorsichtig; durchsich-
Prozříti, 1. Augen öffnen; aufschauen.
Prozwolný, *a.* willkürlich.
Prožerací, -rawý, -žirawý, *a.* fressend; schneidend; papir, Löschpapier, *n.*; woda, Scheidewasser, *n.* [lich.
Prožluklý, *a.* ranzig, stinkend; abscheu-
Prožženina, Brandmahl; Durchge-
Prs, u, *m.* i, *f.* Brust, *f.* [branntes, *n.*
Prsáč, *m.* mit hoher Brust.
Prsáček, čka, Säuge-, Brustkind, *n.*
Prsatý, *a.* hochbrüstig.
Prsbití, *n.* Brustschlagen, Wehklagen, *n.*
Prsiny, *pl. f.* Brustriemen, *pl. m.*
Prsk, u, Prasseln des Feuers, *n.*; Funke; Ofen, *m.*; Ofenloch, *n.*
Prska, Ziege, *f.*
Prskáček, čku, Butterfaßdeckel, *m.*
Prskati, 5. -knauti, 2. sprühen, spritzen, schnauben; bocken.
Prskaun, u, -skawka, Rackete, *f.*
Prskawec, wce, *m.* -skota, Krammetsvogel, *m.*
Prskawý, *a.* sprühend, spritzend.
Prsnáč, prsáč, *m.* Starkbrüstiger, *m.*
Prsnatěti, 3. hochbrüstig werden.
Prsnatý, *a.* hochbrüstig.
Prsní, prsný, *a.* Brust-.
Prsnice, *f.* prsnička, prsník, u, Brusttuch, *n.* Brustfleck, *m.*
Prso, weibliche Brust, *f.*
Prsosiny, -sotiny, *pl. f.* Brustriemen, *m.*
Prst, u, prstec, tce, *m.* prstek, tku, Finger, *m.*
Prsť, i, *f.* Damm-, Stauberde, *f.*
Prsten, u, Fingerring, Ring, *m.*
Prstenec, nce, *m.* Goldfinger, *m.*
Prstenice, *f.* Ringkästchen, *n.*; Ringelraupe, *f.*
Prsténik, -sténkář, *m.* Ringmacher, *m.*
Prsténkowati se, 6. sich ringeln.
Prstenný, *a.* Ring-; geringelt.
Prstěnný, *a.* aus Erde, staubig.
Prstní, prstowý, *a.* Finger-, Zehen-.
Prstní, *a.* Dammerd-, Malm-.
Prš, e, *m.* pršenice, *f.* Staubregen, Regenguß, *m.*
Pršeti, 3. pršíwati, 5. regnen; sprühen.
Pršiwý, -šliwý, *a.* abfallend, fällig;
Prška, Regen, *m.* [regnerisch.
Prškati, 5. rieseln.
Prt, u, Altes, Verdorbenes, *n.*
Prť, ě, *f.* Fußsteig, *m.*; Wildbahn, *f.*
Přtačení, *n.* Schuhflickerei, *f.*
Prtačina, Schuhflickwerk, *n.*
Prtačiti, 4. Schuhflicker sein, schustern
Prták, Schuhflicker, *m.*

**Prtati**, 5. Schuhe flicken.
**Prtiti**, 4. Erde zusammen raffen, rechen.
**Pru**, **přu**, **příti**, 1. streiten; widerstreben; leugnen.
**Prů**– = pro–. [stück, *n*.
**Průba**, Probe, *f*. Versuch, *m*. Probe-
**Průbawka**, Orgelwindprobe, *f*.
**Průběžný**, *a*. obenhin, oberflächlich.
**Průbicwičný**, **-bisačný**, *a*. erfahren, behutsam.
**Průboj**, *m*. Werkzeug zum Durchschlagen, *n*. Durchschlag, *m*. [*m*.
**Průbojník**,u,Stempel beim Goldschmied,
**Průbowati**, 6. probiren; prüfen.
**Průbýř**, *m*. Probirer, *m*. [*a*.
**Průčelí**,*n*. Fronte,*f*.; Giebel,*m*.; -lný,
**Průčelník**, a, Vorfechter, *m*.
**Průčetní**, **-tný**, *a*. Vorlese-.
**Prudce**, *ad*. heftig; jähzornig; schnell.
**Prudčina**, Wasserstrom; scharfer Pflanzenstoff, *m*.
**Průdělek**, lku, Verlust, *m*.
**Prudina**, *m*. reizbarer Mensch, *m*.
**Pruditi**, 4. brennen, entzünden; beizen; aufreizen. [*m*.; Dromedar, *n*.
**Průdkoběžec**, žce, *m*. Schnellläufer,
**Prudkowina**, scharfer Stoff, *m*.
**Prudký**, *a*. schnell, jäh; heftig; groß.
**Průduch**, u, **průdušina**, Luftloch, *n*.
**Průdušní**, **-dušný**, *a*. Luft-, Athem-.
**Průdušnice**, *f*. Schlagader; Luftröhre, *f*.; Schweißloch, *n*. Por, *m*.
**Průdyšní**, *a*. luftig. [Narbe,*f*.
**Pruh**, u, **pruha**, Strich, Streif, *m*.;
**Pruhatý**, *a*. gestreift.
**Pruhel**,hlu,*m*. Sprenkel,*m*. Schlinge,*f*.
**Průhled**, u, Durchsicht, *f*.; -dy, *pl*. Diopter, *m*.
**Průhon**, u, Viehtrieb, *m*. [ger, *m*.
**Průhončí**, ího, *m*. Durchtreiber; Klä-
**Pruhowatý**, **-witý**, *a*. gestreift.
**Pruhowati**, 6. streifen, falzen.
**Pruhowina**, Säulenfalze, *f*.
**Průhybka**, Drechslerhippe, *f*.
**Průchod**, u, **-chodiště**, *n*. Durchgang, Paß, *m*. [durchgängig.
**Průchoditý**,**-chodný**,*a*.Durchgangs-;
**Průchoz**, i, *f*. Durchgang, *m*. [*m*.
**Průjem**, jmu, Durchfall, Durchbruch,
**Průjezd**,u,Durchfahrt,*f*. Durchzug, *m*.
**Průjezdný**, *a*. passirbar, wegsam.
**Průkaz**, u, *m*. Beweis, *m*.
**Průkazný**, *a*. erweislich.
**Průklest**,u, Durchhau,*m*. Waldallee,*f*.
**Průkop**, u, Laufgraben *m*.; Strecke (Bergbau), *f*.

**Průkopník**, Sappeur, *m*.
**Průlez**,u,*m*. Ort zum Durchkriechen, *m*.
**Průlina**, **-linka**, Kluft,*f*.; freier Gang im Holze, *m*.
**Průliw**, u, Meerenge, *f*.; Kanal, *m*.
**Průměr**, u, Durchmesser, *m*.
**Průmysl**, u, Industrie, *f*. [*n*.
**Průnos**,u,*m*. Durchtragen; Schwärzen,
**Průnosník**,Schwärzer, Schmuggler,*m*.
**Průpad**, u, Versenkung, *f*. Pönfall, *m*.
**Průplaw**, u, gebauter Kanal, *m*.
**Průplíw**, u, Durchschiffen, *n*.
**Průpowěd**, i,*f*. Spruch,*m*. Sentenz,*f*.
**Průřez**, u,*m*.Durchschnitt, *m*. Profil,*n*.
**Průseč**, i, *f*. **průsek**, u, **-seka**, durchgehauener Wald, *m*.
**Průšlý**, *a*. durchgegangen; vorüber.
**Prut**, u, Ruthe, Gerte, *f*.; Zweig, *m*.
**Průtah**, u, Durchzug, *m*.; Erstreckung, Erweiterung, *f*.
**Průtažný**, *a*. vorzüglich.
**Prutice**, *f*. Gerte, *f*.
**Prutina**, Gebüsch, *n*.
**Prutinek**, nku, Stengel, Stiel, *m*
**Prutnatý**, *a*. voll Ruthen, Gerten.
**Průtok**, u, Durchfluß, *m*. [falzen.
**Prutowati**,6. Streife machen; streifen;
**Prutowni**, *a*. důlek, Hohlkehle, *f*.
**Prutowník**, u, Raspel, *f*.
**Prutowý**, *a*. Reisholz-, Ruthen-.
**Průtrhlina**, **průtrž**, e, *f*. Bruch, *m*
**Prutržník**, a, Bruchschneider, *m*.
**Prutržný**, *a*. mit Bruch.
**Průwal**, u, *m*. Durchwälzen, *a*.
**Průwan**, u, Luftzug, *m*. [*n*.
**Průwěj**, e, *m*. **průwěw**, u, Durchwehen
**Průwisný**, *a*. vertikal.
**Průwlačka**, Eggenquerbalken, *m*.
**Průwod**, u, **-wodiště**,*n*.Begleitung,*f*.; Beweis, *m*. [Gefährte, *m*.
**Průwodčí**, ího, **-wodce**, *m*. Begleiter,
**Průwodní**, *a*. Geleits-; Beweis-.
**Průwodničiti**, 4. Weg weisen.
**Průwodník**, Wegweiser; Begleiter; Urheber, *m*.
**Průwodný**, *a*. erweislich; gründlich.
**Průwoz**, u, *m*. Durchfuhr, *f*.
**Průzor**, u, Durchsicht, *f*.
**Průzorný**, *a*. durchsichtig.
**Pružák**, a, blaue Taube, *f*.
**Průžer**,u, aufgegangene Stelle im Eise,*f*
**Pružka**, Sommersprosse, *f*.
**Pružnoměr**, Elasticitätsmesser, *m*.
**Pružina**, Gerte, Ruthe; Strieme, *f*.
**Pružiti**, 4. streifen; spannen; spreizen
**Pružný**, *a*. elastisch.

Prw, prwe, *ad.* zuvor, eher; zuerst.
Prwák, a, Hauptperson, *f.*
Prwejšek, šku, vorige Zeit, *f.*
Prwek, wku, Erstes, *n.*; Stoff, *m.*; Element, *n.*
Prwičký, *a.* ganz erster. [ling, *m.*
Prwiny, *pl. f.* Erstlingsfrucht, *f.* Erst=
Prwňak, u, erster Schwarm, *m.* [*m.*
Prwně, *ad.* zuerst; –, ěte, *n.* Erstling,
Prwní, *a.* erster; voriger.
Prwnice, *f.* erstmalige Mutter; Schlüs=
Prwnička, Erstlingin, *f.* [selblume, *f.*
Prwník, Erstling; Vornehmster, *m.*
Prwo–, Ur=; erst=.
Prwok, Infusionsthierchen, *n.*
Prwopočátečný, *a.* ursprünglich.
Prwopočátek, tku, Anbeginn, Anfang, *m.*
Prworozenec, nce, *m.* Erstgeborner, *m.*
Prworozenost, i, *f.* Erstgeburt, *f.*
Prworozenstwí, *n.* Recht der Erstge=
Prworozený, *a.* erstgeboren. [burt, *n.*
Prwosada, Ursatz, *m.*
Prwosenka, Schlüsselblume, *f.*
Prwostka, Erstling, *m.*
Prwospí, *n.* erster Schlaf, *m.*
Prwost, Priorität, *f.* voriger Zustand, *m.*
Prwostwořený, *a.* erstgeschaffen.
Prwoswět, a, Urwelt, Vorwelt, *f.*
Prwoť, i, *f.* Anbeginn, Uranfang, *m.*
Prwota, Vorzeit, *f.*; Urgeschöpf, *n.*
Prwotek, Urelement, *n.* Stoff, *m.*
Prwotenstwí, *n.* Vorzug; erster Zustand, *m.*
Prwotina, Erstling, *m.*; –tinný, *a.*
Prwotnost, i, *f.* Ursprünglichkeit, *f.*; erster Rang, *m.* [Grund=, Stamm=.
Prwotný, –tní, *a.* ursprünglich; Ur=,
Prwotwor, u, Original, *n.*
Prwowzor, Prototyp, *n.*
Prwší, *a. comp.* ersterer, früherer.
Prwůstka, Erstling, *m.*
Prwý, á, é, *a.* erster; vormaliger.
Prý, *ad.* man sagt, es heißt, wie's heißt.
Pryč, *ad.* weg, fort, hinweg.
Pryč, e, *f.* Auszehrung, *f.*
Prým, u, Borte; Bräme, *f.*
Pryskadlo, Vesikator, *m.*
Prýsek, sku, kleine Presse, *f.*
Prysk, u, kleines Geschwür, *n.*
Prýskati, 5. spritzen; sprudeln; se, entspringen. [Maulseuche.
Pryskýř, *m.* Geschwür, *n.*; Blase, *f.*;
Pryskyřice, *f.* Harz, *n.*
Pryskyřicowitý, –řičný, *a.* harzig, Harz=.
Pryskyřník, u, Ranunkel, *f.*

Pryščowitý, *a.* wolfsmilchartig.
Pryšec, šce, *m.* Wolfsmilch, *m.*
Prýšť, ě, *m.* Brandblase, *f.*; Hahnenfuß, *m.*
Prýštění, *n.* Hervorquellen, *n.*
Prýštěnina, mineralischer Saft, *m.*; Mineral, *n.*
Prýštidlo, –ština, Quelle, *f.*
Prýštírna, Wasserkunst, *f.*
Pryštiti, 4. sprudeln, spritzen.
Prýt, u, Trieb, *m.*; Wurstfüllsel, *n.*
Prytowati, 6. treiben.
Przněni, *n.* Besudelung, Befleckung, *f.*
Prznice, *f.* Schandhure, *f.*
Prznik, Hurer; Mistkäfer, *m.*
Przniti, 4. besudeln, beflecken.
Psací, *a.* Schreib=.
Psanec, nce, *m.* Berüchtigter, *m.* [*m.*
Psání, *n.* Schreiben, *n.* Schrift, *f.* Brief,
Psář, *m.* Hundewärter, *m.*
Psarka, schlechte Molke, *f.* Riedgras, *n.*
Psárna, Schreibschule, *f.*; Hundestall, *m.*
Psáti, 1. (píši) schreiben.
Psení, *n*, Ranzen, *n.*
Pseti, 3. schlecht, hündisch werden.
Psí, *a.* Hunde=, hündisch.
Psíce, *f.* Hündin; Hure, *f.* [balgen.
Psichotiti se, 4. sich hündisch beißen,
Psík, kleiner Hund, *m.*
Psiknauti, 2. zischen, pischen.
Psina, Hundsgestank; Hundsföttischer, *m.*
Psinec, nce, *m.* Hundestall, *m.*; Fieber, *n.*
Psinek, nku, Schürloch, *n.*; Hundszwinger, *m.* [leben.
Psíti, 4. hündisch machen; liederlich
Psohlawec, wce, *m.* Hundskopf, *m.*
Psota, Elend, *n.* Noth, *f.*
Psoták, armer Teufel, *m.* [psie, *f.*
Psotina, psotník, u, *m.* Fraiß; Epile=
Psotiti, 4. elend leben.
Psotnice, *f.* Fieber, *n.*; Elende, *f.*
Psotnina, Blausäure, *f.*
Psotný, *a.* armselig, jämmerlich.
Psowati, 6. verhunzen.
Psowina, Hundsgestank, *m.*
Psowod, a, Hundejunge, *m.*
Psowský, *a.* hündisch.
Psowstwí, *n.* Hundsfötterei, *f.*
Pstrawý, *a.* ein wenig bunt.
Pstrdlice, *f.* pstřila, Lachsbrut, *f.*
Pstřen, u, Nußschwamm, *m.*
Pstříti, 4. bunt machen, färben.
Pstro, *ad.* bunt.
Pstrohlawý, *a.* schwindelköpfig.
Pstrolawý, *a.* bunt, scheckig; aussätzig
Pstros, pštros, a, Strauß, *m.*

**Pstroš**, c, Schecke, f.
**Pstrotina**, Buntes, n.
**Pstruh**, a, Forelle, f.
**Pstružní**, pstruhowý, a. Forellen=.
**Pstrý**, a. bunt.
**Pstrylatý**, -lawý, a. scheckig.
**Psubrat**, a, Niederträchtiger, m.
**Psuji**, psauti, 1. verhunzen.
**Pšaukal**, a, m. Stänker, m.
**Pšenice**, f. Weizen, m.
**Pšeničniště**, n. Weizenfeld, n.
**Pšeničný**, a. Weizen=.
**Pšeniště**, n. Hirsenfeld, n.
**Pšenník**, u, Hirsekuchen, m.
**Pšenný**, a. Hirse=.
**Pšeno**, pšano, Hirsekorn, n.
**Pšiti**, 4. 1. stechen.
**Pškati**, pšikati, 5. rülpsen; mucksen.
**Pšochař**, Pfuscher, m.
**Pštros**, a, m. Strauß, m.
**Pšuk**, Fuscher; Fist, m.
**Pšuknauti**, 2. pfuschen (Schießpulver).
**Ptactwo**, Vögel, pl. m. [m.
**Ptačátko**, ptáče, ete, n. junger Vogel,
**Ptačí**, a. Vogel=.
**Ptačice**, f. Vogelweibchen, n.
**Ptačidlo**, Vogelstange, f.
**Ptačinec**, nce, m. Vogelhaus, n.
**Ptáčnice**, f. Voglerin; Vogelflinte, f.; Vogelhaus, n.
**Ptáčnický**, -ničí, a. Vogler=. [m.
**Ptáčnictwí**, n. Vogelhandel, Vogelfang,
**Ptáčník**, Vogelhändler, Vogelsteller, m.
**Pták**, a, Vogel, m.
**Ptakaun**, a, Schnabelthier, n.
**Ptákohled**, u, Vogeldeuterei, f.; a, Vogeldeuter, m. [ger, m.
**Ptákoprawec**, wce, m. Vogelwahrsa=
**Ptákoprawiti**, 4. aus dem Fluge der Vögel wahrsagen. [thier, n.
**Ptakopysk**, -kowec, wce, m. Schnabel=
**Ptání**, n. Fragen, n. Fragerei, f.
**Ptanice**, f. Gefrage, n. [fragen.
**Ptáti**, 5. bitten; betteln; suchen; se,
**Ptenec**, nce, m. junger Vogel, m.
**Ptisana**, Gerstentrank, m.
**Půbědní**, a. nachmittägig.
**Půboj**, -je, pl. Beschlagpfosten, pl. f.
**Pucák**, Milchtopf, m.
**Pucek**, bucek, cka, puclík, a, m. Bausback; Klump im Brode, m.; pucky, pl. Werg, n.; Fucken, pl. f.
**Pucka**, Steinhammer, m. Bausbäckige; geballte Faust, f.
**Puclák**, Henkeltopf, m.
**Puclatý**, a. bausbäckig.

**Puclík**, schlechte Leinwand, f.
**Pucowatý**, a. unrein.
**Pučálka**, Prägelerbsen, pl. f.
**Pučálnice**, f. Prägelerbsenweib, n.
**Pučátko**, Knaul, m.
**Puček**, čku, Nudel, f.
**Pučeti**, 3. aufquellen, anschwellen; hervorsprießen, keimen.
**Pučík**, kleine Knospe, f.
**Pučina**, hohe See, f.
**Pučiti**, 4. hervortreiben; se, hervorsprossen, ausschlagen; aufkeimen.
**Pučka**, Kugel, f. Ball, m.
**Pud**, u, Schuß; Sturz; Instinkt, m.
**Půda**, Erdboden; Grund, m.
**Pudidlo**, Reizmittel, n.; Antrieb, m.
**Puditi**, 4. treiben; reizen, erregen.
**Pudlač**, m. großes Trinkgeschirr, n.
**Pudlowati**, 6. pudeln.
**Pudní**, a. Boden=.
**Půdol**, u, m. Thal, n.
**Pudřiti**, 4. pudern.
**Půdowati**, 6. grundiren.
**Půhlý**, a. s. pauhý.
**Půhon**, u, Vorladung, f.
**Půhončí**, ího, m. Vorlader, m
**Půhonný**, a. Vorladungs=.
**Půhoří**, n. Bergkette, f.
**Puch**, u, m. Dunst, Qualm, m.
**Puchr**, pucher, puchejř, m. Blase (auf der Haut); Geschwulst, f.
**Puchlina**, Geschwulst, Wassersucht, f.
**Puchnauti**, 2. laut athmen; aufschwellen; übel riechen.
**Puchor**, u, Magen, m.
**Puchořina**, Schweinsblase, f.
**Puchowatý**, a. dumpfig.
**Puchowati**, 6. Erz pochen.
**Puchřeti**, 3. morsch werden.
**Puchýř**, m. Erzpocher, m.
**Puchyřina**, Blasenausschlag, m.
**Půjčiti**, 4. -čowati, 6. gewähren; darleihen, borgen.
**Půjčka**, Darlehn; Leihhaus, n.
**Pujčowna**, -owalna, Leihhaus, n.
**Puk**, Pochen, n. Knall, Schlag, m.;
**Puka**, Mark, n. Kern, m. [Knospe, f.
**Pukač**, m. Knaller, m.; Knallwerk=
**Pukati**, 5. s. puknauti. [zeug, n.
**Pukawý**, a. knospig.
**Pukawec**, wce, m. Platznelke, f.; stinkendes Ei, n.; Bombe; Klatschrose, f.
**Pukawka**, Knallbüchse; Bombe, f.
**Pukla**, Buckel; Spange, f.
**Pukleřenka**, isländisches Moos, n.
**Puklina**, Sprung, m. Kluft, f.

Puklowatý, *a.* buckelig.
Puklíř, *m.* Schild, *m.*; Scheibe, *f.*
Puklost, Sprung, *m.*
Puklý, *a.* geborsten, zersprungen.
Puknauti, 2. bersten, Riß bekommen; knallen; hervorsprossen.
Půl, halb; Hälfte, *f.*
Půlbůh, Halbgott, *m.*
Pulcatý, *a.* dick.
Půldne, halber Tag, *m.* [(Fisch), *m.*
Pulec, lce, *m.* Stinz, *m*; Kaulbarsch
Půliti, 4. entzwei theilen; halbiren.
Půlka, Hälfte, *f.*; Schrot Leinwand, *n.*
Půlkočár, u, Wagen mit zwei Rädern,
Půlkružní, *a.* im Halbkreis. [*m.*
Půlloketní, *a.* halbellig. [*m.*
Půlnoc, i, *f.* Mitternacht, *f.*; Norden,
Půlnoční, *a.* mitternächtlich.
Půlostrow, a, Halbinsel, *f.*
Půložitý, *a.* eben liegend.
Puls, u, *m.* Puls, *m.* [pater, *m.*
Půlzlatník, Halbguldenstück, *n.*; Meß-
Půma, Bombe, *f.*
Půmárna, Bombenbehältniß, *n.*
Půmowník, a, Bombardier, *m.*
Pumpa, Pumpe, *f.*
Pumpař, *m.* Pumpenmacher, *m.*
Pumpowati, 6. pumpen.
Punčocha, Strumpf, *m.*
Punčochář, *m.* Strumpfwirker, *m.*
Punčowina, Punschmasse, *f.*
Punda, *m. f.* Leckermaul, *n.*
Puntík, Pünktchen, *n.*
Pup, u, pupek, pku, *m.* Nabel, *m.*
Pupa, Puppe; Knospe, *f.*
Pupák, -pál, kleines Klößchen, *n.*
Pupawa, Eberwurz, *f.*
Pupen, pnu, -nec, nce, *m.* Knospe;
Pupenatý, *a.* knospig. [Blase (Haut), *f.*
Pupenčina, Nesselfriesel, *n.*
Pupeniti se, 4. Knospen bekommen.
Pupíček, čku, *m.* Näbelchen, *n.*
Pupkatý, *a.* mit großem Nabel.
Pupkowatý, *a.* nabelförmig; rundlich.
Pupný, *a.* stolz.
Pupowník, Durchwachs; Teufelsabbiß,
Půra, Bergwerksschubkarren, *m.* [*m.*
Purclík, Purzellaube, *f.*
Puřiti, 4. aufblähen; stolz machen.
Purkrabě, *n.* Burggraf, *m.*
Purkrechtný, *a.* emphyteutisch.
Purmistr, Burgemeister, *m.*
Půrník, Schubkärrner, Trecker, *m.*
Půrný, *a.* hochmüthig; trotzig.
Působ, a, Urheber, *m.*; u, Art, Weise, Gestalt, *f.*

Působce, *m.* Verursacher, Stifter, *m.*
Působení, *n.* Wirken, *n.*; Wirksamkeit, *f.* [chen.
Působiti, 4. thun; einwirken; verursa-
Působkyně, *f.* Bewirkerin, *f.*
Působný, působiwý, *a.* wirksam.
Půst, ostu, Fasten, *n.*; Fasttag, *m.*
Pusták, wüster Mensch, *m.*
Pustek, stku, verwüstetes Haus, *n.*
Pustenice, *f.* Einöde, *f.*
Pustina, -stoina, Wüste, Einöde, *f.*
Pustiti, 4. verwüsten; lassen, abtreten; abstehen; aufthauen; se, sich begeben.
Pustnauti, 2. verödet, verwüstet, wüste werden. [Wildheit, *f.*
Pustost, -stota, -stolina, Wüstheit,
Pustoš, *m.* Bücherschabe, *f.*
Pustošeti, 3. öde, wüste werden.
Pustošina, Wüste, Oede, *f.*
Pustošiti, 4. veröden, verwüsten.
Pustotný, *a.* muthwillig.
Pustowati, 6. muthwillig thun.
Pustowník, a, Einsiedler, *m.*
Pustý, *a.* wüste, leer; unangebaut.
Puštuška, ein Kuchen, *m.*
Puša, Sau, *f.*
Pušiti, 4. aufblasen, blähen.
Puška, Büchse; Flinte, *f.*; Schneeball, *m.*
Puškář, *m.* Stück-; Büchsenmacher, *m.*
Puškowati, 6. mit Schneeballen werfen.
Pušný, *a.* prach, Schießpulver, *n.*
Pušpan, u, Buchsbaum, *m.* [artig.
Pušpanowý, -nowatý, *a.* buchsbaum-
Pušťadlník, a, -stědlník, Aderlasser, *m.*
Pušťadlo, Lanzette, *f.* [Stier, *m.*
Pušťák, a, Springhengst, Beschäler;
Puštička, Büchslein, *n.*
Puštík, a, Baumkauz, *m.*
Puština, Einöde, Wüste, *f.*
Puta, Henne, *f.* Huhn, *n.*
Puta, *m. f.* Pathe, *m. f.*
Půtera, Käsewanne, *f.*
Půtík, u, Band, *n.* Schlinge, *f.*
Putiny, *pl. f.* Leitseil, *n.*
Půtka, Begegnen, *n.*; Zank, Streit, *m.*; Widerwärtigkeit, *f.*
Půtkliwý, *a.* streitsüchtig.
Putlina, Zwirnheftel, *n.*
Putna, Butte, *f.*
Putnář, *m.* Buttenträger, -händler, *m.*
Putnati, 5. fesseln, koppeln.
Putnice, *f.* -nička, kleine Butte, *f.*; Mantel, *m.*
Pútník, Wanderer, Pilger, *m.*
Putný, *a.* Reise-, Weg-. [*f.*; Reisen, *n.*
Putowání, *n.* Wanderschaft; Wallfahrt,

Putowati, 6. reisen; wallfahrten.
Putowní, *a.* Reise=.
Půwod, a, Stifter, Veranlasser, *m.*; u, Ursprung, *m.* Veranlassung, *f.* Grund, *m.*; Klage, *f.*
Půwoda, *m.* -wodce, *m.* Veranlasser, *m.*
Půwodčitý, *a.* authentisch.
Půwodíště, *n.* Stammort, *m.* Quelle, *f.*
Půwodkyně, *f.* Urheberin; Klägerin, *f.*
Půwodní, *a.* ursprünglich; originell, Stamm=, Ur=.
Půwodník, Urheber; Rädelsführer, *m.*
Půwoz, u, *m.* Zufuhr, *f.*
Puzderník, Futteralmacher, *m.*
Púzdro, puzderce, *n.* Futteral, *n.*
Puzení, *n.* Antrieb, *m.* Antreibung, *f.*
Puzirník, a, Bossirer, *m.*
Pužina, Aehrenspitze, *f.*
Půžitek, tku, (pož...) Genuß, *m.*
Pych, u, Athemholen, *n.*; Hochmuth; Frevel, *m.*; Gewalt, *f.*
Pýcha, Stolz, Uebermuth, *m.*
Pýchati, 5. aufblähen, stolz, hochmüthig sein.
Pýchawka, Staubschwamm, *m.*
Pychlý, *a.* aufgeblasen; gut gegangen.
Pychota, *m.* Aufgeblasener, *m.*
Pýchowna, Laugkammer, *f.*
Pychtiti, 4. keuchen, athmen.
Pyj, e, *m.* männliches Glied, *n.*
Pyk, u, Reue, *f.* [reuen; büßen.
Pykati, -káwati, 5. -knauti, 2. be=
Pyksla, -slice, *f.* Dose; Büchse, *f.*
Pýl, Pel, u, *m.* feiner Staub, Blumenstaub, *m.*
Pýř, u, *m.* pyr, pýří, pejří, *n.* Rasenwurzeln, *pl. f.*; Quecke, *f.*; Milchbart, *m.*; Staubhaar, *n.*; Loderasche, *f.*
Pyram, Pyramide, *f.*
Pýřawka, Graswurzel, *f.*
Pýření, *n.* Erröthung; Loderasche, *f.*; Blätter am Getreide, *pl. n.*
Pyřenice, *f.* Loderasche, *f.*
Pýřeti, 3. Staubhaare, Fasern bekommen; lodern (Asche); erröthen, sich schämen.
Pýřina, Loderasche; Quecke, *f.*
Pýřiti, 4. mit Flocken, Fasern beziehen; glühend, schamroth machen.
Pýrkatý, *a.* gefiedert.
Pýrko, kleine Feder, Flaumfeder, *f.*
Pyrnatý, pyřnatý, *a.* faserig, flockig; wollig.
Pysk, u, Lippe, Lefze, *f.*; Schnabel, *m.*
Pyskačka, Schnabelgefäß, *n.* [besudeln.
Pyskati, 5 mit dem Schnabel wühlen,
Pyskaně, *f.* Schimpfende, Zänkische, *f.*
Pyskatý, *a.* lefzig, lippig.
Pýšek, ška, *m.* hoffärtiger Mensch, *m.*
Pyšniti se, 4. pyšněti, 3. stolz werden, sein.
Pyšnost, Hoffart, *f.* Stolz, *m.*
Pyšný, *a.* hoffärtig, stolz.
Pýštěk, u, kleiner Schnabel, *m.*
Pytač, *m.* Forscher; Brautwerber, *m.*
Pytati se, 5. fragen; bitten.
Pytel, tle, *m.* Sack, Beutel, *m.* [ben.
Pytlačiti, -lařiti, 4. Wilddieberei trei=
Pytláctwí, -lářstwí, *n.* Raubschützengewerb, *n.*
Pytlák, a, pytlář, *m.* Raubschütz, *m.*
Pytlíček, čka, pytlík, u, Säckchen, Beutelchen, *n.*
Pytlikář, *m.* Säckler, *m.*
Pytlina, Beuteltuch, *n.*
Pytlowati, 6. beuteln; schütteln.
Pytlowina, Sackzwillich, *m.*
Pytwa, Anatomie, *f.* (s. pit.).

## R.

Rab, a, Gefangener; Leibeigener, *m*
Raba, Sklavin, *f.*
Rabati se, 5. mühsam kriechen.
Rabatka, Rabatte, *f.*; Beet, *n.*
Rabek, bku, Faßhahn, *m.*
Raběž, e, *f.* Rauben, *n.*
Rabice, *f.* Schragen, *m.*
Rabkyně, *f.* Gefangene, *f.*
Rabowna, Gefängniß, *n.*
Rabowník, Räuber; Häscher, *m.*
Rabowati, 6. plündern; gefangen neh=
Rabuše, *f.* Kerbholz, *n.* [men.
Racek, cka, Möhre, *f.*
Rackowati, 6. gattern; sticken.
Racocha, Schiffsgeländer, *m.*
Racocháč, *m.* Strobelkopf, *m.*
Racochatý, *a.* straubig, zerzaust.
Ráče, ete, *n.* junger Krebs, *m.*
Račej, *ad.* lieber.
Ráček, čka, Krebslein; Schlangenwurz, 
Rací, *a.* Krebs=. [*f.*
Račice, *f.* Krebsweibchen, *n.*
Račiti, 4. Krebse fangen.
Ráčiti, 4. geruhen; wollen; belieben.
Račkati, 5. kriechen.
Račký, *a.* kriechend.
Račněti, 3. krebsig werden.
Račný, *a.* krebsartig. [sentlich.
Rád, *a.* gern, willig, mit Lust; geflis=
Rad, u, Reihe; Ordnung; Mahd; Zeche, *f.*

Řád, u, Ordnung; Folge; Klaſſe, f.; Stand; Orden, m.; Einrichtung; Sitte, f.
Rada, Rath, m.; Berathſchlagung, f.; Plan; Stadtrath, m.; m. Rathsherr, m.
Řada, Reihe; Zeile; Linie, f.
Rádati, 5. ordnen; einrichten.
Řádce, m. Rathgeber, m.
Radečník, u, Winkelhaken, m.
Řaději, ad. radši, a. lieber; vielmehr.
Rádek, dku, kleine Zeile; Linie, f.
Radelný, a. Pflughaken=.
Radiček, čka, čko, a. gar ſehr gern.
Raditi, 4. rathen; berathſchlagen; um Rath fragen. [men; zanken; ordnen.
Řáditi, 4. -díwati, 5. lärmen; ſchwär=
Řádka, kleine Reihe, f.
Rádkowý, a. gereiht.
Radlí, n. rádlo, n. Rührhaken, m.
Radlice, f. Pflugſchar, f.
Řadlowati, 6. zwiebrachen.
Řadmo, ad. reihenweiſe.
Rádně, ad. klug; ordentlich.
Řadní, ſ. radný.
Rádní, a. Linien=; zeilig.
Rádnice, f. Rathhaus, n.; Rathsſtube, f.
Radnictwí, n. Rathsſtelle, f.
Řadnik, a, Rathsmann, m.
Řadník, a, Zechbruder, m.
Rádný, a. ordentlich, regelmäßig.
Radný, a. klug, bedachtſam; Raths=.
Radodajný, a. rathgebig; freigebig.
Radost, i, f. Freude, f.
Radostiwý, a. freudig.
Radostný, a. erfreulich; froh.
Řadota, m. Rathgeber, Rathmann, m.
Radowání, n. Zechen, Zuſammentrinken, n.
Řadowanky, pl. f. Freudenfeſt, n.
Radowati, 6. zechen.
Řadowati se, 6. ſich freuen, jubeln.
Radowník, Zechbruder, m.; -nice, f. Zecherin, f.; Bäckerſchieber, m.
Radowý, a. gereiht; Linien=.
Radwanec, nce, m. Radeberge, f.; Schubkarren, m.
Radý, a. (in Zuſammenſetzung) ſchichtig.
Radyje, pl. f. Eiſengitter um Waſſer=
Raf, Radeſchiene, f. [behälter, n.
Rafák, Schmecker, m.
Rafati, 5. Flachs riffeln.
Rafika, rafije, f. Griffel; Zeiger, m.
Rafowati, 6. Rad beſchlagen.
Ráhno, rahénko, Stange, f.
Rachati, 5. röcheln.
Rachna, Bösmäulige, f.
Rachot, u, Geraſſel, Gepolter, n.
Rachotiti, 4. raſſeln, rumpeln.
Rachotný, a. rauſchend; lärmend.
Rachtáč, m. Rollwerk, n.
Ráj, e, m. Paradies, n.
Rajowec, wce, m. Paradiesbewohner, m.
Rajský, a. Paradies=; paradieſiſch.
Rak, a, Krebs, m.
Rakanina, Gallerte, f.
Rakař, m. Krebsfänger; Krebshändler,
Raketárna, Raketenfabrik, f. [m.
Rakew, kwe, f. rakwice, f. Sarg, m.
Rakewní, a. Sarg=.
Rakita, Palmweide, f.
Rakitiště, n. Palmweidenſtaude, f.
Rákos, u, m. i, f. Rohr; Schilf, n.
Rakosiště, n. Schilfrohrgegend, f.
Rakositi, 4. berohren; ſchilfen.
Rákoska, -snice, f. Rohrſtab, m.
Rákosník, Schilfbinder; Rohrammer;
Rákosný, a. Schilf=. [Rohrſperling, m.
Rákosowitý, a. ſchilfartig.
Rákoš, e, m. Lärm, m.; Getöſe, n.; Reichstag, m.
Rakowice, f. -wina, Muſchel, f.
Rakowitý, a. krebsartig.
Rakowka, Krebsnetz, n.
Rakůwka, Krebsauge, n.; Krebsſtein, m.
Rakwice, f. Muſchel, f.; Muſchelgefäß,
Rakwičí, n. Knieholz, n. [n.
Rám, u, Rahmen, m.
Rámě, n. Arm, m. ſ. rameno.
Rámec, mce, m. kleiner Rahmen, m.
Ramenáč, m. Breitſchultriger, m.
Ramenatiti, 4. breitſchulterig werden.
Ramenatý, a. armig; breitſchulterig.
Ramení, n. Arme, Schultern, pl. m. f.
Ramenný, a. Schulter=, Achſel=; armlang. [ter, f.
Rameno, ramýnko, Arm, m.; Schul=
Ramlí, n. Aſtholz, n.
Ramlice, f. -lík, a, Satzhaſe, m.
Ramlowati se, 6. rammeln.
Ramowati, 6. kappen; ausrotten.
Ramowatka, Hacke; Harke, f.
Řámowí, n. coll. Aeſte, pl. m.
Rampák, -pál, a, m. robuſter Kerl, m.
Rampauch, u, Schwiebbogen, m.
Ramus, Lärm, m.; Geſchrei, n.
Rána, Wunde, f.; Hieb; Schuß, m.; na ránu, auf einmal.
Ranař, m. Wundarzt, m.
Ranařstwí, n. Wundarznei, f.
Ranauš, m. Frühkind, n.
Ranc, ranec, nce, m. Felleiſen, n.
Rancowati, 6. falten.
Randa, Herumläuferin, f.

Raně, *ad.* frühzeitig; –, *n.* Frühzeitiges, *n.*
Raněnice, *f.* Patrontasche, *f.*
Ranění, *n.* Verwundung, *f.*
Ranhoj, -jič, -jitel, *m.* Wundarzt, *m.*
Ranhojictwí, -jitelstwí, *n.* Wundarznei, *f.*
Ranič, -nitel, *m.* Verwunder, *m.*
Raníčko, *ad.* sehr früh.
Raniti, 4. verwunden; verletzen.
Ranka, kleine Wunde, *f.*
Ranlék, a, Wundarzt, *m.*
Ranník, Verwundeter, *m.*
Ranný, *a.* Wund-; frühzeitig.
Ráno, *n.* Morgen, *m.*; *ad.* frühzeitig.
Ranowati, 6. Morgen anwenden.
Rantiti, 4. Muthwillen treiben.
Rantoška, Schmelzbuttersatz, *m.*
Raný, raní, *a.* frühzeitig; Morgen-.
Řap, u, Blatternarbe, *f.*
Rap, u, Löffelstiel, *m.*
Rapa, Salzsohle, *f.*
Řapák, a, vierschrötiger Mensch, *m.*
Rapák, großer Rüssel, *m.*
Rapauch, u, Eiszapfen, *m.*
Rapawec, wce, *m.* Blatternarbiger, *m.*; -wěti, 3. es werden; -wina, Blatternarbe, *f.*; -wý, *a.* blatternarbig.
Řápek, pku, Trinkkanne ohne Deckel, *f.*
Rapík, u, Blattstiel, *m.*
Rapina, Blatternarbe, *f.*
Rapír, u, Rappier, *n.*
Rapka, Klapper, *f.*
Rapkati, 5. -potati, 5. klappern.
Rarášek, ška, böser Geist, Teufel, *m.*
Raroh, a, Hühnergeier, *m.*; -roží, *a.*
Raroch, u, Nebenmastbaum, *m.*
Řas, a, Schinder, *m.*
Řása, Augenwimpern, *pl. f.*; Falte, *f.*
Rasca, Kümmel, *m.*
Rasiti, 4. schinden; entsetzen.
Řaska, Schinderin, *f.*
Řasna, Frauenschmuck von Edelsteinen, *m.*
Řasnatý, řasitý, řasný, *a.* faltig.
Řasnice, *f.* Rauhweizen, *m.*
Řasniti, 4. falten.
Řasno, Franze, *f.*
Řasowáti, 6. schinden; schlecht machen.
Řasowati, 6. falten.
Rasowiště, *n.* Schindanger, *m.*
Rasowna, Schinderei, *f.*
Rasowský, *a.* Schinder-.
Rasowstwí, *n.* Schinderei, *f.*
Rašelina, Torferde, *f.*; -linný, *a.*
Rašiti, 4. ausschlagen.
Raška, Rothkehlchen; Eichelaß, *n.*
Rašma, zerlumpte Frau, *f.*
Rašple, *f.* Raspel, *f.*
Rataj, *m.* Ackersmann; Schaffner, *m.*
Ratajna, Schaffner-, Gesindestube, *f.*
Ratajník, Meier; Schaffner, *m.*
Ratanice, *f.* Rechnerei, *f.*
Ratati, 5. rechnen.
Ratice, *f.* Rinderklaue, *f.*
Ratisl, i, *f.* Speer, Spieß, *m.*
Ratiště, *n.* Schaft am Spieße, *m.*; Lanze, Pike, *f.*; Krieg, *m.*
Ratolest, i, *f.* Zweig, *m.*
Ratolestiti se, 4. sich belauben.
Ratolestný, *a.* bezweigt.
Raub, u, Pfropfreis, *n.*; Setzling, *m.*
Rauběň, bně, *f.* Brunnenkasten, *m.*
Raubenina, Zimmerwerk, *n.*
Raubík, u, Pfropfer; Pflock, *m.*
Raubiti, 4. -bati, 5. hauen; hacken zimmern.
Raubný, *a.* Repartirungs-.
Raubowati, 6. pfropfen; impfen.
Raučí, *ad.* schnell, rasch; frühzeitig.
Raučka, Händchen, *n.*; Handhabe, *f.*
Rauh, u, Pferchlager, *n.*
Rauhač, *m.* Lästerer, *m.*
Rauhačstwí, *n.* Gotteslästerung, *f.*
Rauhati, 5. lästern, spotten.
Rauhawý, *a.* lästerlich.
Rauhowati, 6. Schafe pferchen.
Raucha, Tuch, Zeug, *n.*; Hülle, *f.*
Raucho, Gewand; Kleid, *n.*
Rauno, Fließ, *n.*; Wolle, *f.*
Raup, u, Wurm, *m.*; Raupe, *f.*
Raura, Röhre; Wasserröhre, *f.*
Raurnice, *f.* Kühlfaß, *n.*
Raurník, Röhrenmeister, *m.*
Raus, u, *m.* Federhosen, *pl. f.*; Haarzotte, *f.*
Rausati se, 5. sich bethauen.
Rausnáč, *m.* Straub-, Waldhuhn, *n.*
Rausněti, -natěti, 3. straubig werden.
Rausný, -snatý, *a.* rauchfüßig, straubig.
Rauš, *m.* Rausch, *m.*
Raušiti, 4. trinken.
Rauškář, *m.* Schleiermacher, *m.*
Raušnice, *f.* Kleiderkammer, *f.*
Rauta, Raute, *f.*
Rautník, a, Raute, *f.*
Řautiti, 4. werfen; stürzen.
Řawa, Zank, Streit, *m.*
Rawiti, 4. Getöse machen.
Raydna, Schlüsselring, *m.*
Raz, u, *m.* Gestank, *m.*
Ráz, u, *m.* Stoß; Schlag, *m.*; Gepräge, *n.*; Charakter, *m.*
Raziti, 4. schlagen; verletzen; losstürzen; bahnen.

Rázník, Münzer, *m.*
Rázný, *a.* bequem, gelegen; munter, rasch; gewaltig; trefflich.
Rázowý, *a.* Charakter=; geschroten.
Razwor, -wora, hintere Deichsel, *f.*
Ráž, e, *m.* Kügelchen, *n.*
Ražliwý, *a.* durchdringend.
Ražný, *a.* treffend, recht, schlagend.
Rčení, *n.* Sprechen, *n.*; Spruch, *m.*
Rdausiti, 4. würgen.
Rdesen, snu, *m.* Knöterich, *m.*
Rdest, u, Samenkraut, *n.*
Řdíti se, rděti se, 1. erröthen; roth werden.
Řeberní, *a.* Rippen=.
Řeberkowati, 6. rippig machen.
Řeberný, *a.* Rippen=.
Řebř, e, *m.* Leiter, *f.*; Leiterwerk, *n.*
Řebřík, u, Leiter, *f.*
Řebřina, Wagenleiter, *f.*
Řebro, a, *n.* Rippe, *f.*
Řebrowina, Rippenfleisch, *n.*
Řeci, 1. sagen (řku).
Řecčina, griechische Sprache, *f.*
Řeč, i, *f.* Sprache; Rede, *f.*; Reden, *n.*; Stimme, *f.*; Gerücht, *n.*
Řečený, *a.* sogenannt; gesagt.
Řečina, Gräcismus, *m.*; Logik, *f.*
Řečírna, Parlament, *n.*
Řečisko, -čiště, *n.* Flußbett, *n.*
Řečiti, 4. reden, sprechen.
Řečnice, *f.* Sprecherin, *f.*
Řečnictwí, *n.* Rednerkunst, *f.*
Řečník, Redner, Sprecher, *m.*
Řečniště, *n.* Rednerbühne, *f.*
Řečniti, 4. Rede halten.
Řečnost, Beredsamkeit, *f.*
Řečňowati, 6. Vortrag halten.
Řečný, *a.* beredsam; mündlich.
Řečowý, *a.* Sprach=.
Řečtina, griechische Sprache, *f.*
Ředčí, *a.* seltener, rar; nicht dicht.
Ředčiti, 4. schutter machen.
Ředěti, 3. dünn werden.
Ředič, *m.* Ordner, Leiter, *m*
Ředidlo, Richtholz, *n.*
Ředina, Frischbier, *n.*
Ředinář, Frischbiermann, *m.*
Ředitel, *m.* Direktor, Verwalter, Regierer, *m.*
Řediti, s. říditi.
Ředkew, kwe, -kwice, *f.* Rettig, *m.*
Ředký, s. řídký, *a.* dünn, schütter.
Ředlo, Gefäßrand, *m.*
Řednauti, 2. dünn werden.
Řehole, Regel, *f.*; Orden, *m.*
Řeholiti, 4. schwatzen.
Řeholní, *a.* Ordens=.
Řeholnice, *f.* Ordensfrau, *f.*
Řeholník, a, Ordensmann, *m.*
Řehoniti, 4. schwatzen, plappern.
Řehot, u, Wiehern, *n.*
Řehotati, 5. wiehern.
Řehtač, *m.* Wieherer; Lacher, *m.*
Řehtati, 5. wiehern; stark lachen.
Řehtawý, *ad.* wiehernd, stark lachend.
Rej, e, *m.* Reigen, Vortanz, *m.*
Rejč, *m.* Grabscheit, *n.*; Spaten, *m.*
Rejčiti, 4. mit Spaten graben.
Rejd, u, Fahrt, *f.*; Tummel; Lärm; Umlauf, *m.*
Rejdiště, *n.* Tummelplatz, *m.*
Rejditi, 4. herumtummeln.
Rejdna, Schlüsselring, *m.*
Rejdowák, u, -wačka, zwei böhmische Nationaltänze.
Rejdowati, 6. lenken, umwenden; sich herumtummeln.
Rejdowný, *a.* lenkbar.
Rejha, Rinne, Wasserfurche, *f.*
Rejhowati, 6. tief ackern.
Rejka, Rodepfahl, *m.*; Leiterlatte, *f.*
Rejkotný, *a.* gewendig.
Rejl, e, *m.* Stamm; Stock, *m.*
Rejmný, *a.* roth.
Rejna, Raa, Segelstange; Muthwillige, *f.*
Rejnok, Roche, *m.*
Rejpadlo, Grabstichel, *m.*
Rejra, Reihentanz, *m.*
Rejrati, 5. Reigen tanzen; liederlich leben.
Rejs, u, Vogelstange, *f.*
Rejsada, Maulaffe, *m.*
Rejsek, ska, Spitzmaus, *f.*
Rejsowati, 6. zeichnen; reißen.
Rejsowník, Zeichner, *m.*
Rejstřík, u, Register, *n.*
Rejtařiti, 4. Reiter sein.
Rejti, s. rýti.
Rejwí, *n.* Erdbirnenkraut, *n.*
Rejže, *f.* Reis, *m.*
Rejžiště, *n.* Reisfeld, *n.*
Řek, a, Held, *m.*
Řek, a, Grieche, *m.*
Řeka, Fluß; Strom, *m.*
Reknauti, 2. sagen; heißen.
Rekok, u, Gerede, *n.*
Řekowati, 6. Heldenthaten thun.
Řekowati, 6. ausgelassen leben.
Rekowný, *a.* heldenmüthig; Helden=.
Rekowstwí, *n.* Heldenmuth, *m.*; Heldenthat, *f.*
Rekyně, *f.* Heldin, *f.*
Řéma, rýma, Schnupfen, Katarrh, *m.*
Řemdich, u, Keule, Kolbe, *f.*
Řemen, u, Riemen, *m.*
Řeménak, u, Geißel, *f.*

Řemenář, m. Riemer, m.
Řemenářstwí, n. Riemerhandwerk, n.
Řemení, n. Riemenwerk, n.
Řemenný, a. Riemen-.
Řemeslnice, f. Handwerkerin, f.
Remeslnický, -ničí, a. handwerksmäßig; Handwerker-. [n.
Řemeslnictwí, n. Handwerk, Gewerbe,
Řemeslník, a, Handwerker, m.
Řemeslný, a. Handwerks-; kunstreich.
Řemeslo, Handwerk, n.; Kunst, f.
Remínek, nku, kleiner Riemen, m.
Remzati, 5. plappern.
Remzula, Plappermaul, n.
Ren, a, Rennthier, n. [f.; Reindel, n.
Řendlice, f. rendlík, u, Bratpfanne,
Řepa, Rübe, f.
Repák, Rübs, m.
Repetáč, m. Mühle, f.
Repetilka, gutes Mundwerk, n.
Řepetiti, 4. plappern. [men, m.
Řepice, f. Trinkgefäß, n.; Rübensa-
Řepík, u, Odermennig, m.; Klette, f.
Řepíkowatý, a. klettenartig.
Řepiště, n. Rübenacker, m.
Řepiti, 4. kleben machen.
Řepka, Rübchen, n.; Reps, m.
Repný, -pní, a. Rüben-.
Repotati, 5. schwatzen (Elster).
Reptač, m. repták, a, Murrer, m.
Reptati, 5. murren; murmeln.
Řeptawý, a. mürrisch.
Řeřáb, a, m. Kranich; Mastbaum, m.
Řeřabatý, a. gekräuselt; glühend.
Řeřabiti, 4. kräuseln.
Řeřati, 5. schreien (Kranich).
Řeřátko, n. Johanniswurm, m.
Řeřawěti, 3. glühend werden.
Řeřawý, a. glühend.
Reřicha, Kresse, f.
Řesca, Kümmel, m.
Řešetář, m. Siebmacher, m.
Řešetlák, u, Kreuzdorn, m.
Řešeto, Sieb, n.; Reuter, m.
Řešetowati, 6. sieben.
Řešitedlný, a. entschlossen.
Rešiti, 4. auflösen; entscheiden.
Rešt, u, -tík, Balken, m.
Reštowati, 6. Balken legen.
Ret, rtu, Maul, n.; Lippe, f.
Řetěz, u, m. Kette, f.
Řetězník, Kettenschmied, m.
Retězný, a. Ketten-.
Retiwý, a. hitzig, auffahrend; emsig.
Retka, Lippenlaut, m.
Řetkew, kwe, f. Rettig, m.

Řetkwička, Rettigchen, Radieschen, n.
Retný, a. Lippen-.
Řetowný, a. rettend.
Rew, rew, u, Gebrüll, n. [f.; Holz, n
Réw, u, réwa, rewí, n. Rebe, Ranke,
Rewák, u, Rebengesenk, n.
Reweň, wně, m. Rhabarber, m.
Rewlinek, nku, Setzrebe, f.
Řewnatý, a. rebenreich.
Řewniti, 4. nacheifern, eifern.
Rewniwý, a. eifrig; eifersüchtig.
Řez, rzi, f. rzu, m. Rost; Mehlthau, m.
Řez, řiz, u, m. Schnitt, m.; Schneiden,
Řezací, a. Schneide-. [n.
Řezač, m. Schneider, Säger, m.
Řezáček, čku, m. kleines Messer, n.
Rezačka, Schneidestock, m.; Häckselschneide, f.
Rezák, Schnitzer, m.; Stech-, Schlacht-, Schneidemesser, n.; Schneidezahn, m.
Řezák, a, Bildschnitzer, m.
Rezanec, nce, m. Blumenableger; Verschnittener, m.; -nce, pl. Nudeln, pl. f. [Häckerling, m.
Řezanice, f. geschnittenes Schwein, n.;
Řezanka, Häckerling, m.
Řezárna, Häckerlingskammer, f.
Řezatebný, a. schneidbar.
Rezati, 5. schneiden; sägen.
Řezawěti, 3. rostig werden.
Rezawka, Harnstrenge, f.
Řezawý, a. rostig.
Řezawý, a. schneidend. [werk, n
Řezba, Schneiden; Schnitzwerk; Bild-
Řezbář, m. Bildhauer; Bildschnitzer, m.
Řezbárna, Werkstatt des Bildhauers, f.
Řezbářstwí, n. Bildhauerei, f.
Rezbina, geschnitztes Bild, n.; Holzschnitt, m.
Řezbowati, 6. schnitzen; schneiden.
Rezec, zce, m. Formschneider, m.
Řezek, zku, Rothkopf, m.
Rezenec, nce, m. Ableger, m.
Řezina, Rost, m.
Řeziny, pl. f. Sägespäne, pl. m.
Řeziwo, Schneidewerkzeug, n.; Schnei-
Řezký, a. frisch, munter. [de, f.
Reznice, f. Fleischhauerin; Schlachtbank, f.
Řeznictwí, n. Fleischhauerhandwerk, n.
Řezničiti, 4. Fleischhauer sein.
Řezník, Fleischhauer, m.
Řeznost, řiznost, Schneide, f.
Rezný, řízný, a. schneidend; hurtig.
Rezowatěti, 3. rostig, brandig werden.
Rezowatý, a. rostig.

Řezwěti, 3. munter werden.
Rezwý, *a.* munter, frisch.
Rež, rži, *f.* Roggen, *m.* Korn, *n.*
Řežný, *a.* Roggen=; grob.
Řežucha, Kresse, *f.*
Řiblice, *f.* Striegel, *m.*
Řícenina, Ruine, *f.*
Říčeti, 3. brüllen; schnurren.
Říčice, *f.* Sieb, *n.*; Reuter, *m.*
Říčka, kleiner Fluß, *m.*; Pflaume, *f.*
Říčný, *a.* stämmig, stark.
Řičný, *a.* lärmend; brüllend.
Říčný, *a.* Fluß=.
Řídce, *ad.* dünn; selten.
Řidič, řiditel, *m.* Regierer, Leiter, Verweser, *m.* [*f.*
Říditelstwí, *n.* Direktion, Regierung,
Říditi, 4. anordnen; richten, lenken,
Řídko, *ad.* selten. [verwalten.
Řídký, *a.* dünn, schütter; selten.
Řídník, u, Gefäß zum Verdünnen, *n.*
Řídný, *a.* lenkend; richtend; Regie-
Řiďaučký, *a.* sehr dünn. [rungs=.
Řih, u, Rülps, *m.*
Řihati, 5. rülpsen.
Řihon, a, Rülpser, *m.*
Říje, *f.* Hirschgeschrei während der Brunst, *n.*; Hirschbrunst; Hirschjagd, *f.*
Říjen, jna, *m.* Oktober, *m.* [nennen.
Říkati, říkáwati, 5. sagen; heißen;
Řimbaba, Mutterkraut, *n.*
Římsa, Gesimse, *n.*
Římský, *a.* römisch.
Řinauti, 2. stoßen.
Řinčeti, 3. řinkati, 5. klirren, rasseln.
Říp, u, Berg, *m.*
Řípa, Rübe, *f.*
Řísa, Augenwimper, *f.* (řas).
Řiska, Fuchspferd, *n.*
Řiskati, 5. aushunzen.
Řisný, *a.* faltig, weit.
Říšák, říšan, a, Reichsglied, *n.*
Říše, *f.* Reich, *n.*
Říšský, *a.* Reichs=. [terer, *m.*
Řit, i, *f.* Strohstürzel, *n.*; Steiß, Hin-
Říti, 1. schreien (wie der Hirsch); brün-
Řítice, *f.* Sieb, *n.* [sten.
Řítina, Hinterkeule, *f.* [strömen.
Řititi, 4. herabstürzen: se, zahlreich zu-
Řitný, řitní, *a.* Steiß=, After=.
Řitopas, a, Schmarotzer, *m.*
Řitotřásek, ska, Bachstelze, *f.*
Řitstwí, *n.* Geilheit, *f.*
Řiwý, *a.* brünstig.
Říz, u, *m.* Schneide, *f.*
Říza, langes Gewand, *n.*

Říza, Wunde vom Schneiden, *f.*
Řízek, zku, Rebenschnitt; Schnitt, *m.*
Řízení, *n.* Richten, *n.*; Verwaltung; Einsetzung, *f.*
Řizkanina, Schnörkel, *m.*
Řizkati, 5. schnitzen; schnörkeln.
Řižeti, 3. glühen.
Řku, říci, 1. sagen.
Rmaucení, *n.* Betrüben, *n.*
Rmautiti, 4. trüben; se, sich kränken
Rmen, e, *m.* Kamille, *f.*
Rmut, u, Trübes, *n.*; Meische, *f.*
Rmutný, *a.* trüb.
Rob, a, leibeigener Knecht, *m*
Roba, leibeigene Magd, *f.*
Robactwo, *n.* Gewürm, *n.*
Robák, a, Käfer, *m.*
Robarna, Schubkarren, *m.*
Robátko, robě, ěte, *n.* Kind, *n.*
Robiti, 4. thun; bewerkstelligen; arbei-
Robnauti, 2. schlagen; stoßen. [ten.
Robnice, *f.* Werkstatt, *f.*
Robota, Arbeit, *f.*; Frohndienst, *m.*
Robotěz, -těnec, nce, -tíř, *m.* Frohn-
Robotiti, 4. fröhnen. [bauer, *m.*
Robotnice, *f.* Roboterin, *f.*
Robotník, a, Roboter; Sklave, *m.*
Robotný, *a.* arbeitsam; leibeigen, knechtisch; Frohn=; mühsam. [nen.
Robotowati, 6. arbeiten; roboten; fröh-
Roček, čka, *m.* ročně, ěte, *n.* Jähr-
Ročiny, *pl. f.* Jahresfest, *n.* [ling, *m.*
Ročiti, 4. Termin setzen; berathen.
Ročka, Schöpfeimer, *m.*
Roční, *a.* jährlich, einjährig.
Ročnice, *f.* Jahresfest, *n.*
Ročník, u, Jahrbuch, *n.* [Stamm, *m.*
Rod, u, Geburt, *f.*; Geschlecht, *n.*;
Rodák, a, Eingeborner; Geschlechtsverwandter, *m.*
Roděník, Weihnachtsstolle, *f.*
Rodicí, *a.* Geburts=.
Rodič, *m.* Zeuger; Vater, *m.*; (rodiče, *pl.* Eltern, *pl. m.*); Stammbruder, *m.*;
Rodilý, *a.* gebürtig. [gebürtig.
Rodina, Familie, *f.*
Rodiště, *n.* Geburtsstelle, *f.*
Roditel, *m.* Zeuger, *m.*
Roditelka, Gebärerin, Mutter, *f.*
Roditelstwo, Abstammung, *f.*; Stammbaum, *m.* [bringen.
Roditi, 4. gebären, erzeugen; hervor-
Rodní, *a.* Geburts=.
Rodný, *a.* fruchtbar; ergiebig.
Rodopisec, sce, *m.* Genealog, *m.*
Rodowati, 6. generalisiren, classificiren.

Roh, u, Horn, *n.*; Ecke, *f.* [fer), *m.*
Roháč, *m.* Hornträger; Schröter (Kä-
Rohačky, *pl. f.* Dudelsack, *m.*
Rohas, a, Hornadler, *m.*
Rohatěti, 3. Hörner bekommen; spitzig,
stolz werden. [*m.*; Gabel, *f.*
Rohatina, Leimstange, *f.*; Hornamboss,
Rohatiti se, 4. Hörner bekommen; stol-
Rohatka, Schlagbaum, *m.* [ziren.
Rohatý, *a.* gehörnt; Horn-; eckig.
Rohatyně, ě, *f.* Mistgabel, *f.* [lein, *n.*
Rohlík, a, Mauerschwalbe, *f.*; Hörn-
Rohonos, a, rohoš, *m.* Nashorn, *n.*
Rohowatěti, 3. zu Horn werden.
Rohowati, 6. pfropfen; impfen.
Rohowitý, -watý, *a.* hornig; gehörnt.
Rohowka, Reifrock, *m.*
Rohož, e, *f. m.* Binse; Binsendecke, *f.*
Roch, a, Seerochen, Rochen, *m.* [len.
Rochati, 5. rochnauti, 2. krachen; knal-
Roj, *m.* Schwarm, *m.*; Menge, *f.*
Rojiti se, 4. schwärmen (Bienen).
Rojník, Hauslaub, *n.*
Rojný, *a.* schwärmend.
Rojowník, u, Melisse, *f.*
Rojta, Seidenquaste, *f.*
Rok, u, a, Spruch; Termin, *m.*; Be-
rathung, *f.*; Jahr, *n.*
Rokle, *f.* Vertiefung; Schlucht, *f.*
Rokoš, *m.* Reichstag; Aufruhr, *m.*
Rokotati, 5. klingen.
Rokowati, 6. berathschlagen, unterhan-
Rokowník, Unterhändler, *m.* [deln.
Rokyta, Saalweide, *f.*
Rokytí, *n.* Riedgras, *n.*
Rokytný, *a.* voll Riedgras; Ried-.
Rolák, Weizenwurm, *m.*; -lačky, *pl.*
*m.* Ackervögel, *pl. m.*
Role, rolí, *f. n.* Acker, *m.*; Feld, *n.*
Rolnictwí, *n.* Ackerbau, *m.*
Rolnička, kleine Schelle, *f.*
Rolník, Ackersmann, *m.*
Rolný, rolní, *a.* Acker-; Feld-.
Roměje, *f.* Keil, *m.*
Romon, u, Harmonie, *f.*
Romoniti, 4. plappern; patschen.
Ron, u, Fallenlassen; Verschütten, *n.*;
Ronauti, 2. fallen. [Mangold, *m.*
Roniti, 4. niederschlagen; fallen lassen.
Ronklička, Schelle, *f.*
Ropauch, u, Eiszapfen, *m.*
Ropucha, Kröte, *f.*
Rosa, Thau, *m.*
Rositi, 4. bethauen.
Rosmarin, u, Rosmarin, *m.*
Rosnatý, *a.* thauig.

Rosní, *a.* Thau-.
Rosnice, *f.* Laubfrosch, *m.*
Rosný, *a.* thauig; voll Thau.
Rosočka, rosocha, Gabelast, Spriet, *m.*
Rosol, u, *m.* Salzbrühe; Sülze, *f.*
Rosolina, Gallerte, *f.*
Rosoliti, 4. sülzen; salzen.
Rosolka, Rosoglio, *m.* [den.
Rosolowatěti, 3. zur Salzbrühe wer-
Rosolowatý, -witý, *a.* sülzartig, sül-
Rosomák, a, Vielfraß, *m.* [zig; kahmig.
Rosowati, 6. thauen.
Rost, u, Wuchs, *m.*
Rostek, tku, Zweig, *m.*
Rostiti, 4. wachsen machen.
Rostlina, Gewächs, *n.* [buch, *n.*
Rostlinář, *m.* Botaniker, *m.*; Kräuter-
Rostlinárna, Gewächshaus, *n.*
Rostlinnost, Vegetabilität, *f.*
Rostlinný, *a.* Pflanzen-.
Rostlinstwo, Pflanzenreich, *n*
Rostliwý, *a.* wachsend.
Rostlý, *a.* gewachsen.
Rostomilý, *a.* allerliebst. [nehmen
Rostu, růsti, 1. wachsen; entstehen; zu-
Rosty, *pl. m.* wachsende Wesen, *pl. n.*
Roští, *n.* Gestrüppe; dürres Reis, *n.*
Roština, Rostbraten, *m.*
Roštowati, 6. rösten.
Rot, rtu, Lippe, *f.*
Rota, Rotte, *f.*
Rotář, Sektirer, *m.* [schwören.
Rotiti, 4. fluchen; aufwiegeln; gähren;
Rotník, Rottenstifter; Ketzer, *m.*
Row, u, *m.* Graben, *n. m.*; Grabstät-
Rowaš, e, *m.* Kerbholz, *n.* [te, *f.*
Rowen, wna, o, *a.* gleich, eben; gerade.
Roweň, wně, *f.* Ebene, *f.*; *m. f.* glei-
chermaßen, zu gleicher Zeit; seines
Gleichen. [*n.*; Gleichförmigkeit, *f.*
Rowenstwí, *n.* Ebenmaß, Verhältniß,
Rowina, Ebene, *f.*
Rowiti, 4. Graben machen.
Rownač, -natel, *m.* Schlichter, Ord-
ner, *m.*
Rownati, 5. ebnen; schlichten, verglei-
chen. [gleichfalls.
Rowně, *ad.* gleich, gerade, eben so;
Rownina, Ebene, *f.*; Durchmesser, *m.*
Rowniti, 4. ebnen, planiren.
Rowno, *ad.* aufrecht; gleich, eins.
Rownodennost, i, *f.* Nachtgleiche, *f.*
Rownohlas, u, Gleichstimmigkeit, *f*
Rownoměrný, *a.* Ebenmaß-.
Rownosloh, u, Reim, *m.*
Rownowáha, Gleichgewicht, *n.*

Rownowážiti, 4. ins Gleichgewicht bringen; nivelliren.
Rowný (rowen), a. gleich; gerade.
Roz-, in Zusammensetzungen: zer-, auseinander-, ent-; an-, ein-.
Roza, Rose, f.
Rozarník, Rosenkranzmacher, m.
Rozběhlý, a. verlaufen; ins Laufen gekommen.
Rozběhnauti se, 2. auseinander laufen.
Rozberný, a. zertrennlich; nachdrücklich.
Rozbit, u, Schiffbruch, m.
Rozbitky, pl. Bruchstücke, pl. n.
Rozbitný, a. verschwenderisch.
Rozbížka, Anlauf, m.
Rozboj, m. Straßenraub; Aufruhr, m.
Rozbojna, Räuberhöhle, f.
Rozbojník, Räuber, m.
Rozbojstwo, Seeraub, m.
Rozbor, u, Zergliederung, f.
Rozborný, a. analytisch.
Rozbředlý, a. weichlich.
Rozbřesk, u, Tagesanbruch, m.
Rozbřeskowati, 6. anbrechen, grauen.
Rozbřežditi se, 4. tagen, dämmern.
Rozbroj, m. Aufruhr, m.; Zwietracht, f.
Rozbrojník, -jce, m. Empörer, m.
Rozbrojný, a. aufrührerisch, rebellisch.
Rozbůr, oru, Ruine, f.
Rozcesta, -tí, n. Scheideweg, m.
Rozčertiti, 4. grimmig, böse machen.
Rozčesati, 5. zerspalten; aufreißen.
Rozčin, u, Sauerteig, m.; Auflösung,
Rozdawač, m. Austheiler, m. [f.
Rozdawka, -dělek, Vertheilung, f.
Rozdělení, n. Zer-, Ein-, Abtheilung, Unterscheidung, f.
Rozděrek, rku, Loch, n.
Rozděw, u, Aufgähnen, n.
Rozdíl, u, m. Unterschied, m.; Gattung; Theilung, f.
Rozdílec, m. Schiedsrichter, m.
Rozdílný, a. theilbar; verschieden.
Rozdol, u, m. tiefe Höhlung, f.
Rozdunaný, a. weinerlich.
Rozdutý, a. aufgebläht.
Rozdužněti, 3. voll, stark werden.
Rozdwojiti, 4. halbiren; entzweien, veruneinigen.
Roze, st. roz, vor zwei Consonanten.
Rozedníti, 1. Tag werden. [m.
Rozedřenina, Aufsperrung, f.; Schlitz,
Rozechtěti se, 3. recht Lust bekommen.
Rozeně, ěte, n. gebornes Kind, n.
Rozen, a. geboren.
Rození, n. Gebären, n.; Geburt, f.
Rozenka, Geborne, f.
Rozepře, f. Streit, m.; Uneinigkeit, f.
Rozepříti, 1. ausspreizen.
Rozeschlý, a. leck, zerlechzt.
Rozespalý, a. schlaftrunken. [chen.
Rozewříti, 1. aufthun; öffnen; zerko-
Rozezlen, a. erbost. [dung, f.
Rozeznání, n. Erkennen, n.; Unterschei-
Rozeznánliwý, a. unterscheidend.
Rozeznati, 5. unterscheiden; erkennen;
Rozha, Zweig, m.; Reis, n. [entscheiden.
Rozhad, u, Entscheidung, f.
Rozharanina, Brand, m.
Rozhlášenec, nce, m. Verschollener, m.
Rozhlášený, a. verschollen; ruchbar.
Rozhmožditi, 4. zerschlagen; zerstoßen.
Rozhod, u, Entscheiden, n.
Rozhoda, Entscheidung, Krisis, f.
Rozhoditi, 4. aus einander werfen; ent-
Rozhojniti, 4. vermehren. [scheiden.
Rozhor, u, Furche, f.
Rozhorliti se, 4. sich ereifern.
Rozhostiti se, 4. aus einander gehen; sich als Gast lagern.
Rozhowor, u, Gespräch, n.
Rozhraditi, 4. aufthun.
Rozhrádka, Schleifregister, n.
Rozhraní, n. Scheideweg, m.; Markscheide, f. [digung, f.
Rozhřešení, n. Lossprechung, Entsün-
Rozhřešiti, 4. -šowati, 6. lossprechen (von Sünden).
Rozhřewa, Erwärmen, n. [Weib, n.
Rozhůda, Quark mit Butter, m.; dickes
Rozchod, u, Scheiden; Fortgehen, n.
Rozchodník, u, Hauswurz, f.
Rozchodný, a. Abschieds-. [rung, f.
Rozchwat, u, Wegraffung; Plünde-
Rozinka, Rosine, f.
Rozinkowatý, a. rosinenförmig.
Rozjařiti, 4. zornig machen.
Rozjatný, a. zerlegbar.
Rozjed, u, Ingrimm, m. [Frechheit, f.
Rozjedlina, fressendes Geschwür, n.;
Rozjednati, 5. eintheilen.
Rozjem, Waffenstillstand, m.
Rozjemce, m. Schiedsrichter, m.
Rozjídawý, a. um sich fressend, krebsig.
Rozjih, u, Thauwetter, n.
Rozjihnauti, 2. aufthauen; schmelzen.
Rozjímání, n. Zerlegen, n.; Betrachtung, f. [Thauwetter, n.
Rozjížení, n. -jížka, Aufthauen;
Rozkacený, a. grausam; entrüstet.
Rozkatiti se, 4. sich entrüsten; ergrimmen.

Rozkaz, u, *m.* -zání, *n.* Ordre, *f.* Befehl, *m.* Gebot, *n.*
Rozkázati, 5. befehlen, gebieten, heißen.
Rozkazný, *a.* gebieterisch.
Rozkladitý, *a.* ausgebreitet.
Rozkníkati, 5. reizen.
Rozkol, u, *m.* Spalt, *m.*
Rozkolina, Ritze, Spalte, *f.*
Rozkolník, a, Schismatiker, *m.*
Rozkoš, i, *f.* Vergnügen, *n.*; Wollust, *f.*
Rozkošiti, 4. sich erfreuen.
Rozkošník, a, *m.* Wollüstling, *m.*
Rozkošniti se, 4. wollüstig werden.
Rozkošný, *a.* Lust-, weichlich; wollüstig; lieb.
Rozkotatina, Trümmer, *pl.m.* Ruine, *f.*
Rozkřídliti, 4. die Flügel ausbreiten.
Rozkřitý, *a.* ausgebreitet.
Rozkrok, u, Spaltung der Beine, *f.*
Rozkucharna, Anatomiesaal, *m.*
Rozkuchati, 5. zergliedern, aufschneiden.
Rozkup, guter Absatz, *m.*
Rozkutiti, 4. zerwühlen.
Rozkyditi, 4. Segel abspannen, beisetzen.
Rozkyseliti, 4. sauer machen; erbittern.
Rozladiti, 4. verstimmen.
Rozlaučka, Scheidung, *f.*
Rozléhati se, 5. wiederhallen.
Rozlehlý, *a.* ausgedehnt, ausgebreitet.
Rozlezlý, *a.* auseinander gekrochen;
Rozličiti, 4. abzählen, scheiden. [locker.
Rozličný, *a.* verschieden; mannigfaltig.
Rozlítiti, 4. in Wuth bringen; ergrim-
Rozloh, u, weiter Raum, *m.* [men.
Rozlojdan, *a.* liederlich gekleidet.
Rozlom, u, Bruch, *m.*
Rozložitý, *a.* ausgebreitet, weit.
Rozluk, u, Spalte, *f.*
Rozmačky, *pl.* weich gesottene Eier, *pl.n.*
Rozmáhati se, 5. zunehmen, wachsen.
Rozmaniti, 4. mannichfach machen.
Rozmanitý, *a.* mannichfaltig; verschieden. [götzung, *f.*
Rozmar, Verschwendung; gute Laune; Er-
Rozmařeti, 3. träg, laß werden.
Rozmařilý, *a.* träg; abgespannt. [chen.
Rozmařiti, 4. verschwenden; träg ma-
Rozmarniti, 4. durchbringen.
Rozmazanec, nce, *m.* rozmazánek, nka, Zärtling, Weichling, *m.*
Rozmazati, 5. auseinander schmieren; se, -zliti se, 4. -znati se, 5. weichlich werden. [kend.
Rozmejšliwý, *a.* bedenklich, nachden-
Rozměr, rozměra, Ausmessung, *f.*; Verhältniß, *n.*

Rozmet, u, Zerwerfung, *f.*; Schutt, *m.*
Rozmeziti, 4. abgränzen.
Rozmílati, 5. zermahlen. [verlieben.
Rozmilowati se, 6. sich in etwas sehr
Rozmilý, *a.* allerliebst, hold.
Rozmíška, Verwirrung; Zerrüttung, *f.*
Rozmlsati, 5. lüstern machen.
Rozmluwa, Gespräch, *n.* Unterredung, *f.*
Rozmluwnice, *f.* Sprechzimmer, *n.*
Rozmluwný, *a.* gesprächig, leutselig.
Rozmnožení, *n.* Vermehrung, *f.*
Rozmocniti, 4. mächtig machen.
Rozmoci, 1. vergrößern, mächtig machen; se, zunehmen, wachsen.
Rozmraziti se, 4. aufthauen.
Rozmrhati, 5. verschwenden; versplittern.
Rozmrzati, 1. aufthauen. [chen.
Rozmrzeti, 3. verdrießlich, ärgerlich ma-
Rozmykačka, Reiskrämpel, *f.*
Rozmysl, u, *m.* Ueberlegung, *f.* Bedacht; Entschluß, *m.*; Zweideutigkeit, *f.*
Rozmysliti, 4. erwägen, überlegen; se, sich anders entschließen.
Rozmyslný, *a.* bedächtig; entschlossen.
Rozmyšlení, *n.* Ueberlegung, *f.*; Entschluß, *m.* [bedachtsam.
Rozmysliwý, -myšliwý, *a.* spekulativ;
Roznáhliti, 4. jähzornig, aufgebracht machen.
Roznárod, u, zerstückte Nation, *f.*
Roznašeč, -nášitel, *m.* Herumträger, Hausirer, *m.*
Roznemoci se, 1. erkranken.
Roznět, u, Brand, *m.*
Roznícení, *n.* Entzündung, *f.*
Roznítiti, 4. entzünden; entbrennen.
Rozobaliti, 4. auseinander wickeln.
Rozohniwěti, 3. sich entzünden.
Rozochotiti, 4. muthig, lustig machen.
Rozoký, *a.* schielend.
Rozor, -zhor, -zwor, u, Furche, *f.*
Rozpáč, i, *f.* Bedenken, *n.* Zweifel, *m.* Bedenklichkeit, *f.*
Rozpáčiti, 4. auseinander spreizen; unschlüssig machen; se, zweifelhaft werden.
Rozpačitý, -pačliwý, -pačiwý, *a.* bedenklich; unschlüssig; verzweifelnd.
Rozpad, u, Auseinanderfallen, *n.*
Rozpadawý, *a.* zerfallend.
Rozpadlina, Riß, *m.* Spalte; Ruine, *f.*
Rozpak, u, -paky, *pl.* Bedenklichkeit; Verlegenheit, *f.* [nehmen.
Rozpakowati se, 6. bedenken, Anstand
Rozpal, u, *m.* rozpálení, *n.* Entzündung; Brunst, *f.*
Rozpáliti, 4. entzünden, erhitzen.

Rozpamatowati, 6. erinnern.
Rozpar, u, große Hitze; Ausdünstung, f.; Gas, n. [te, f. Schlitz, m.
Rozparček, ečku, rozparek, rku, Spal-
Rozparowý, a. luftförmig; Gas-.
Rozpásati, 5. losgürten.
Rozpásaný, a. aufgegürtet; ausgelassen.
Rozpašný, a. ausgelassen; halsstarrig.
Rozpawiti, 4. Schönes ausbreiten (Pfau).
Rozpecky, pl. f. gebratene Erdäpfel, pl.
Rozpelati, 5. verschwenden. [m.
Rozpěniti, 4. schäumend machen.
Rozpěrák, u, Spreize (Wagen), f.
Rozpéstiti, 4. verzärteln.
Rozpinati, 5. aufknöpfen; ausstrecken.
Rozpinka, Sperreisen, n.
Rozpis, Ausschreibung, f. Zirkular, n.
Rozpiti, 4. ins Trinken bringen.
Rozplášený, a. verscheucht.
Rozplawný, a. zerschmolzen.
Rozplem, u, Fortpflanzung, f.
Rozplemeniti, 4. vermehren; fortpflanzen.
Rozpleniti, 4. vermehren; verwüsten.
Rozpleskati, 5. flach machen.
Rozplesklý, a. flach, platt; breit.
Rozpletek, tku, Entwickelung, f.; Aufschluß, m.
Rozplodný, a. Fortpflanzungs-.
Rozplýn, Flüssigkeit, f. Flüssiges, n.
Rozplynauti, 2. zerfließen, zergehen.
Rozplyw, u, Zerfließen, n. Auflösung, f.
Rozpoj, e, m. Trennung, f.
Rozpojitedlný, a. auflösbar, auflöslich.
Rozpojiti, 4. zertrennen, auflösen.
Rozpojitý, a. unterbrochen; getrennt.
Rozpolčiti, 4. zertrennen.
Rozpoliti, 4. in zwei Theile theilen.
Rozpoltiti, 4. entzwei hauen.
Rozpomenauti se, 2. sich besinnen.
Rozpominka, Erinnerung, f. [te, f.
Rozpor, u, Streit, m.; Oeffnung, Spal-
Rozpora, Garnstange, f.; Sperrholz, n.; Schwengel, m.
Rozporník, Vorstecknagel, Wolf, m.
Rozporný, a. trinkbar. [strecken.
Rozpřáhati, 5. auseinander spannen,
Rozprach, u, -práška, Zerstäubung, Zerstreuung, f.
Rozprasknauti, 2. zerknallen.
Rozprášiti, 4. zerstäuben.
Rozpřáteliti, 4. Freundschaft auflösen.
Rozprawa, Unterhandlung; Abhandlung, f. [reden.
Rozpráwěti, 3. reden, erzählen, unter-
Rozprawiti, 4. anschicken, einrichten.
Rozpráwka, Gespräch; Mährchen, n.; Erzählung, f.
Rozprawný, a. diskursiv; redselig.
Rozprchliti, 4. erzürnen, aufbringen.
Rozprnauti, 2. auseinander stieben.
Rozprositi se, 4. sehr bitten.
Rozprostowlasiti, 4. Haare auflösen.
Rozprostowlasý, a. mit aufgelöstem
Rozprostraniwý, a. elastisch. [Haar.
Rozprostřelý, a. ausgebreitet.
Rozprostenowati, 6. Verlobte scheiden.
Rozpršeti se, 3. zerstieben.
Rozpučiti, 4. zersprengen; se, aufplatzen.
Rozpud, u, Schwung, Sturz, m.
Rozpuk, u, Zerplatzen, n. Spalte, f.; Wasserschirling, m. auch rozpuka.
Rozpuklina, -kanina, Riß; Spalt, m.
Rozpuklý, a. zerborsten, zerplatzt.
Rozpůliti, 4. entzwei schneiden, halbiren.
Rozpupný, a. sehr stolz.
Rozpust, u, Urlaub, m.
Pozpusta, Muthwille; Muthwilliger, m.
Rozpustilec, lce, m. rozpustník, Ausgelassener, Muthwilliger, m.
Rozpustilý, -stný, a. aufgelöst; ausgelassen, zügellos.
Rozpustitedlný, a. auflösbar.
Rozpustiti, 4. zerlassen, zerschmelzen.
Rozpušťadlo, Schmelztiegel, m.
Rozpuštění, n. Abdankung, Entlassung, f.
Rozpýřiti, 4. auffasern.
Rozpyšněti, 3. hoffärtig werden.
Rozřaditi, 4. in Reihe, Ordnung bringen.
Rozraz, u, m. Zerschlagung, f.; Hinderniß, n.; Zerstreuung, f.
Rozrazil, u, m. Ehrenpreis, m.
Rozřediti, 4. verdünnen.
Rozřit, u, Zerwerfung, f.
Rozroditi, 4. fortpflanzen.
Rozrostati, 5. auseinander wachsen.
Rozruch, u, Tumult, Aufruhr, m.
Rozrušiti, 4. zerrütten, zerstören.
Rozrůzniti, 4. von einander trennen.
Rozsada, Setzpflanze, f.
Rozsápati, 5. zerfleischen; se, ergrimmen.
Rozsaudce, m. Schiedsrichter, m.
Rozsauditi, 4. entscheiden; beurtheilen.
Rozsaudný, a. verständig.
Rozsažitost, i, f. Expansivkraft, f.
Rozsedáný, a. aufgesprungen, gespalten.
Rozsedlina, Spalte, Lücke, f.
Rozsedlý, a. leck, luftig, gespalten.
Rozséwač, m. Säemann, m.
Rozséwka, Säetuch, n.
Rozskřipec, pce, m. Folterleiter, f.; Kloben, m.; Federspalte, f.

Rozsmíšiti, 4. lachen machen.
Rozsnowa, Entwickelung, *f.*
Rozsobášiti, 4. Ehe scheiden.
Rozsocha, Gabelast, *m.* Furkel, *f.*
Rozsochatý, *a.* gabelig, zackig.
Rozsopnauti se, 2. sich entzünden.
Rozspa, Zerstreuen, Zerstieben, *n.*
Rozsrditi, 4. in Zorn bringen.
Rozsrdnatiti, 4. Muth machen.
Rozsršiti se, 4. wüthend werden.
Rozstauplina, Spalte, *f.*
Rozstati se, 5. leck werden, zerlechzen.
Rozstonati se, 5. erkranken.
Rozstřiženina, Scheerenschlitz, *m.*
Rozstrk, u, Auseinanderstoßen, *n.*; Streit, *m.*
Rozstup, u, Zwischenraum, *m.*
Rozsudek, dku, *m.* Urtheil, *n.*; Spruch, *m.*; Beurtheilung, *f.* [ter, *m.*
Rozsudí, ího, -suditel, *m.* Schiedsrich-
Rozswětliti se, 4. Licht, Tag werden.
Rozswítiti, 4. anzünden; se, hell ma-
Rozsypka, Zerstreuung, *f.* [chen.
Rozšafný, *a.* vorsichtig, emsig; rechtlich.
Rozšetřiti, 4. zerlegen; ausforschen.
Rozšiřenina, Ausgedehntes, *n.*
Rozškádliti, 4. aufreizen, zornig machen.
Rozšklebina, Ritze, Spalte, *f.*
Rozšklebiti, 4. klaffen, offen stehen; ins Weinen kommen. [holz, *n.*
Rozškřipec, pce, *m.* Kloben, *m.*; Spalt-
Rozškwarek, rku, Erzschlacke, *f.*
Rozškwařiti, 4. zerschmelzen.
Rozštěp, u, rozštípenina, Spalte, *f.*
Rozštípka, Holzscheit, *n.*
Roztáčka, Häuflein, *n.*
Roztahowačný, *a.* patzig, mausig.
Rozstahuba, *m.* Maulaffe, *m.*
Roztancowati, 6. ins Tanzen bringen.
Roztažitý, roztažný, *a.* expansiv, aus-
Roztěk, u, Zerfließen, *n.* [dehnend.
Roztínek, nku, Abschneidsel, *n.*
Roztoky, *pl. m.* Vergnügen, *n.*; Rahmtopf, *m.*; Zerfließen, *n.*
Roztop, u, Schmelzmittel, *n.*; Fluß, *m.*
Roztomilý, *a.* allerliebst.
Roztopášný, *a.* ausgelassen.
Roztopiti, 4. Feuer anzünden; zerschmelzen.
Roztowaryšiti, 4. uneins machen.
Roztraušený, *a.* zerstreut.
Roztřepanec, nce, *m.* Leichtsinniger, Windbeutel, *m.*
Roztrhanec, nce, *m.* Zerreißer, *m.*
Roztřískati, 5. zerschmettern, zersplittern.
Roztrojiti, 4. in drei Theile theilen.
Roztržení, *n.* Zerreißen, *n.*; Uneinigkeit, *f.*
Roztrženina, Riß, Sprung, *m.* Spalte, *f.*
Roztržitý, *a.* zerrissen, zerstreut; unruhig, streitig; uneinig.
Roztržka, Spaltung, *f.* Zwiespalt, *m.*
Roztwor, u, Oeffnung; Uneinigkeit, *f.*
Roztykati, 5. nachforschen.
Rozum, u, Verstand, *m.*; Ansicht; Ueberlegung, *f.*
Rozumák, a, Vielfraß, *m.*
Rozuměti, 3. verstehen, wissen; begreifen; meinen.
Rozumitedlný, *a.* verständlich.
Rozumliwý, *a.* vernunftfähig.
Rozumník, Vernünftiger, *m.*
Rozumný, *a.* verständig; klug. [chen.
Rozumowati, 6. Vernunftschlüsse ma-
Rozundati, 5. von einander thun, verthun.
Rozwada, Schlichtung, Versöhnung, *f.*
Rozwadič, *m.* Friedensrichter, *m.*
Rozwáděti, 5. von einander führen, scheiden. [legung, *f.*
Rozwah, u, -waha, Erwägung, Ueber-
Rozwál, u, *m.* Umsturz, *m.* [Ruine, *f.*
Rozwalina, -leniště, -lisko, Spalte;
Rozwášněti, 3. leidenschaftlich werden.
Rozwázatedlný, *a.* auflösbar.
Rozwažitedlný, *a.* erheblich.
Rozwážiti, 4. abwägen; überlegen.
Rozwažitý, -wážliwý, -wážný, *a.* bedachtsam; überlegt.
Rozwedení, *n.* Scheidung, Trennung, *f.*
Rozwera, *m.* -rný, -wejřený, *a.* ausgelassen.
Rozwětřiti, 4. lüften; schwärmen.
Rozwětwiti, 4. Aeste machen, geben.
Rozwiliny, *pl. f.* Ranken, *pl f.*
Rozwírák, u, Schraubenschlüssel, *m.*
Rozwirati, 5. aufthun, öffnen.
Rozwlačitý, -wláčný, *a.* gedehnt; zaudernd, säumig.
Rozwlažiti, 4. feucht machen; erquicken.
Rozwod, u, Scheiden, *n.* Abtheilung, *f.*; Ableger, *m.*
Rozwoda, Trennung, *f.*
Rozwodeň, dně, *f.* Ueberschwemmung, *f.*
Rozwoditi, 4. aus einander führen, scheiden.
Rozwodnění, *n.* Ueberschwemmung, *f.*
Rozwodniti, 4. austreten, überschwemmen machen.
Rozwodný, *a.* ausführlich.
Rozwor, u, Oeffnung, Spalte, *f.*; Zwischenzeit; Brechstange; Furche, *f.*

Rozwora, Langwiede (Wagen), *f.*
Rozwornik, Nagel daran, *m.*
**Rozwrat, u,** Zerspaltung, *f.*
**Rozwrh, u,** Entwurf, *m.*; Vertheilung, *f.*
**Rozwrhnauti, -wrci, 2. 1.** vertheilen, zerwerfen; berechnen.
Rozwrzalý, *a.* unwirsch, übellaunig.
Rozwrzati, 5. wacklig machen.
Rozwržek, žku, Eintheilung, *f.*
Rozwůzka, Bierverführung, *f.*
Rozwztekliti, 4. in Wuth bringen, ergrimmen.
Rozzimiti, 4. einfrieren; aufthauen machen.
Rozzíwa, *m.* Maulaffe, Gaffer, *m.*
Rozžalostiti, 4. sehr betrüben.
Rozžeh, u, Entzündung, Flamme, *f.*
Rozžehačka, -hadlo, Zündmaschine, *f.*
Rozžehnati, 5. Abschied nehmen.
Rozželiti, 4. rühren, bewegen.
Rozžiti, 1. -žíwati, 5. zerkauen.
Rozžžení, *n.* Entzündung, *f.*
Rožanka, Hornschaf, *n.*
Rožděný, *a.* Gerten-, Ruthen-.
Roždí, *n.* Reisig, Reisholz, *n.*
Rožec, žce, *m.* Hörnchen, *n.*; Beutelstock, *m.*
Rožen, žnu, rožeň, žně, *m.* Bratspieß; Pfahl, *m.*; Bajonett, *n.*
Rožní, *a.* Eck-.
Rožnice, *f.* Sensenspieß, *m.*
Rožníček, čku, Spießchen, *n.*
**Rožnowatý,** *a.* oben gespitzt.
**Rožný,** *a.* eckig; gehörnt.
**Rput, i,** *f.* Scheitel, *m.*
**Rputiti se,** 4. zürnen, böse thun.
Rputný, *a.* halsstarrig.
**Rtowý,** *a.* Lippen-.
Rtusiti (rdausiti), 4. würgen.
**Rtut, u,** *m.* rtut, i, *f.* Quecksilber, *n.*
**Rtutičnatý,** *a.* quecksilberhaltig.
**Rtutiti,** 4. quicken.
**Rty,** rtowé, *pl. m.* Lippen, *pl. f.*
**Rub,** u, Hauen, Gehauenes, *n.*; linke Seite (Tuch), *f.*; Pfropfreis, *n.*
**Rubač,** *m.* Holzhauer, *m.*
Rubanina, Gehacke, Gehaue, *n.*
**Rubáš,** *m.* Unterhemde, *n.*; Unterrock, *m.*; Todtenhemde, *n.*
Rubati, 5. hauen.
Rubawka, Hacke, *f.*
**Rubel,** blc, *m.* Knebel; Rubel, *m.*
**Rubin,** u, Rubin, *m.*
**Rubina,** Hemd, *n.*
**Rubiti,** 4. hacken.
Ruby, na r. verkehrt, links.
Ručej, e, *m.* Bergbach, Gießbach, *m*
**Ručest, i,** *f.* Behendigkeit, *f.*
Ručeľ, *ad.* schnell.
Růčí, *a.* schön.
Ručička, Händchen, *n.*
Ručiti, 4. verbürgen, versichern.
Růčiti, 4. verschönern; kräftigen.
Ručka, Handhabe, *f.* Griff, *m.*
**Ruční,** *a.* Hand-.
**Ručnice,** *f.* Handgewehr, *n.* Flinte, *f.*
**Ručnička,** Faustrohr, *n.* Pistole, *f.*
**Ručníček, čku,** kleines Handtuch, *n.*
**Ručničník,** -nikář, *m.* Büchsenmacher, *m.*
**Ručničný,** *a.* Gewehr-, Flinten-.
**Ručník,** u, Handtuch, *n.*
**Ručný,** *a.* flink, behend.
**Růčo,** *ad.* schön, hübsch.
**Rud,** u, Stock, Pfahl, *m.*
**Ruda,** Erz, *n.*; Mehlthau, *m.*
**Ruditi,** 4. traurig machen.
**Růdka,** Röthelstein, *m.*
**Rudna,** Schmelzhaus, *n.*
**Rudnatý,** *a.* erzhaltig.
**Rudnauti,** 2. roth, falb werden.
**Rudnice,** *f.* Erzgrube, *f.*
**Rudnictwí,** *n.* Bergbau, *m.*
**Rudník, a,** Bergknappe, *m.*
**Rudník, u,** Röthelschnürfäßchen, *n.*
**Rudnosta,** *m.* Schichtmeister, *m.*
**Rudný,** *a.* roth; Erz-, erzartig.
Rudowina, rothe Erzerde, *f.*
**Rudý,** *a.* rothbraun.
Rufián, Kuppler, *m.*
Rufka, Hure, *f.*
**Ruh, u,** gerichtliche Untersuchung; Runzel, *f.*
**Ruhač,** *m.* Läſterer, *m.*
Ruhota, Schmach, Schande, *f.*
**Ruji,** rauti, 1. reißen, raufen.
**Rujný,** *a.* brünstig; hitzig.
**Ruch,** u, Bewegung, *f.*
**Ruchadlo,** ein Pflug, *m.*
**Ruchati,** 5. grunzen.
**Ruka,** Hand; Macht, *f.*; Schutz, *m.*
**Rukatý,** *a* langhändig.
**Rukáw,** u, Aermel; Muff, *m.*
**Rukáwec,** wce, *m.* Stutzärmel, *m.*; Brusthemd, *n.*
**Rukawice,** *f.* Handschuh, *m.*
**Rukawičník,** -wičkář, *m.* Handschuhmacher, *m.*
**Rukáwník,** a, Schooßhund, *m.*; u, Muff, *m.*; Treibgarn (Jäger), *n.*
**Rukodělný,** *a.* Manufaktur-.
**Rukodělník,** Manufakturist, *m.*
**Rukodílna,** Manufaktur, *f.*
**Rukodílo,** Manufakturwaare, *f.*
**Rukojem,** jma, Bürge; Gevatter, *m.*

Rukojemný, a. Bürg=.
Rukojemstwí, n. Bürgschaft, f.
Rukojmě, m. Bürge, m.; -ma, f. =in, f.
Rukopášný, a. handthätig.
Rukopis, u, Handschrift, f.; -sný, a.
Rukowět, i, f. rukowítka, Griff, m. Handhabe, f.; Handbuch, n.
Rukowiny, pl. f. Eheverlöbniß, f.
Rukowiště, n. Handhabe, f.
Rukowník, a, Bürge, m.
Rukowodstwo, Anleitung, f.
Rukowati se, 6. sich die Hände geben.
Růl, u, m. Bergsturz, m.
Rule, f. Rolle, f.
Rulík, u, Zopf, m.; Tollkirsche, f.
Rulka, Stimme, f.
Rum, u, Schutt, m.; Getöse, n.
Rumaceti, 5. unmäßig schreien.
Rumař, m. Schuttführer, m.
Rumčitý, a. Schutt=.
Rumejchati, 5. siefern, nieseln.
Ruměje, f. Nachtrab, Troß, m.
Rumělka, Zinnober, m.
Ruměnec, nce, m. Gesichtsröthe, f.
Ruměněti, 3. roth werden.
Ruměniti, 4. erröthen.
Rumiště, n. Schuttplatz, m.
Rumlík, u, Schelle, f.
Rumný, a. roth; Schutt=. [schaffen.
Rumowati, 6. ausroden; Schutt weg=
Rumowatý, a. voll Schutt.
Rumowina, Schutterde, f.
Rumpejch, Tumult; Aufruhr, m.
Run, u, Weingartenreihe, f.
Runa, Rune, f.
Runatěti, 3. zottig, wollig werden.
Runatý, a. zottig, wollig.
Runauti, 2. rasselnd hinstürzen.
Runděnina, Buttermilch, f.
Runditi, 4. bewegen; balgen; (buttern).
Runěk, ňku, Zotte, f.
Runina, Zottigkeit, f.; feine Haare, pl. f.
Rup, u, Gebiß, n.
Rupati, 5. knastern, schmettern.
Rupice, f. Por, m. Schweißloch, n.
Růr, u, Weberblatt, n.
Rurkowatý, a. röhrig; geröhrt.
Rusadlí, n. Pfingsten, pl. f.
Rusalka, Flußgöttin, f.
Rusawý, a. etwas braunroth.
Rusiny, pl. Federhöschen, n.
Rusiti se, 4. goldgelb glänzen.
Ruský, a. frisch, schnell.
Růsti, 1. wachsen.
Rusý, a. goldfarbig; blond, lichtbraun.
Růšce, ad. gewandt.

Rušidlo, Beizmittel, n.
Rušenka, Wirrstroh, n
Rušitel, m. Verderber, m.
Rušiti, 4. berühren; verderben, zu Grunde richten; aufheben; verletzen.
Ruta, Raute, f.
Růta, Eid, Schwur, m.
Rutiti, 4. stürzen.
Růzhowatý, a. strauchig. [da.
Různě, různo, ad. abgesondert, hie und
Různice, f. Uneinigkeit, f. Hader, m.
Různík, unruhiger Kopf, m. [zerstreuen.
Různiti, 4. absondern; uneinig sein, hadern;
Různo, ad. aus einander, abgesondert;
Různorodný, a. heterogen. [einzeln.
Různý, a. zerstreut; besonders; mannichfaltig; uneinig.
Růzwora, Wagenried, n. Kammbaum, m.
Růzworník, Nagel dabei, m.
Ružděti, 3 sich belauben.
Růždí, n. Gestrüpp, n.
Růže, f. Rose, f. Rothlauf, m.
Růžek, žku, Hörnlein, n.
Růžen, a, Rosenmonat, m.
Růženec, nce, m. Rosenkranz, m.
Růženečkář, m. Betbruder, m.
Růženy, a. Rosen=.
Růžkowatý, a. mit Hörnern versehen.
Růžowati, 6. rosenroth färben.
Růžowatý, a. rosig.
Růžowi, růží, -žiště, n. Rosenbusch, m
Růžowina, Rouge, n. rothe Schminke, f
Růžowitý, a. rosenartig.
Rwáč, m. Raufer, Balger, m.
Řwáč, m. Brüller, m. [ferei, f.
Rwačka, rwanice, f. Schlägerei, Rau=
Rwati, 1. raufen; reißen.
Řwati, 1. brüllen.
Rwín, u, Flachsbusch; Haarbusch, m.
Ryba, Fisch, m.
Rybáček, čka, Eisvogel, m.
Rýbačka, Möve, f.
Rybák, -bář, m. Fischer, m.
Rybáříček, čka, Königsfischer, m.
Rybařiti, 4. fischen.
Rybárna, Fischhälter, m.; Fischerhütte, f.
Rybářstwí, n. Fischerei, f.
Rybel, bla, m. Buchdruckerbalken, m.
Rybés, u, Johannisbeerstrauch, m.; -sky, pl. Johannisbeeren, pl. f
Rybí, a. Fisch=.
Rybice, f. -bička, Fischlein, n.
Rybina, Fischgeruch, m.
Rybiti, 4. mit Fischbrut besetzen.
Rybnatý, a. fischreich.
Rybní, a. Fisch=.

Rybníček, čku, kleiner Fischteich, m.
Rybničný, a. Teich-; -natý, a. voll
Rybník, u, Teich, m. [Teiche.
Rybnikář, m. Teichgräber; Mauldre-
Rybný, a. Fisch-, fischreich. [scher, m.
Rybstwo, Menge Fische, f.
Rycky, ad. rücklings.
Ryč, m. Hauer, m. Grabscheit, n.
Ryčeti, 3. brüllen; schreien, brausen.
Ryčný, a. lärmend; schreiend.
Rydati, 5. schluchzen; griesgramen.
Rydlo, Stecheisen, n. Grabstichel, m.
Rychlík, a, -lec, lce, m. Eilbote, m.; -lík, u, Frühfrucht, f.
Rychliti, 4. beschleunigen.
Rychloměr, u, Schnellmesser, m.
Rychlý, a. geschwind, schleunig, eilig.
Rychta, Gericht, Schulzenamt, n.
Rychtář, m. Richter, m.
Rychtářstwí, n. Richteramt, n.
Rychtowati, 6. zurichten.
Ryj, -jec, jce, m. Rüssel, m.
Ryji, (rýti), 1. graben; stechen.
Ryk, u, m. Gebrüll; Gepolter, n.
Rym, u, Reim, m.
Rýma, Schnupfen, m.
Rymowati, 6. reimen.
Rymowní, a. Reim-.
Rymowník, Reimer, m.; Reimbuch, n.
Ryňawý, a. voll Kruste, f.
Ryndza, Laib, Lab, n.
Rynec, nce, m. Ring, Marktplatz, m.
Rynéř, m. Knappe, m.
Rynauti, 2. graben; hauen; stoßen.
Rypač, m. Wühler; Grabstichel, m.
Ryňk, u, Ring, Marktplatz, m.
Rypadlo, Grabmeißel, m. Stecheisen, n.
Rypák, a, Schnitzer, Stecher, m.; u, Rüssel, m.
Rýpati, 5. graben; stechen; wühlen.
Rys, a, Luchs; Panther, m.; u, Ries (Papier), n.
Rysawý, a. röthlich; gefleckt.
Rysný, a. stammhaft.
Rysowní, a. Stech-, Reiß-.
Rysowý, rysí, a. Luchs-.
Rysý, a. röthlich.
Ryšán, a, Rothkopf, m.
Ryšawěti, 3. roth werden.
Ryšawý, -šlawý, a. röthlich; roth.
Ryška, Goldfuchs, m.
Ryšlo, Triebwerk, Getriebe, n.
Ryt, u, Färberröthe, f.; Auflösungsmittel, n.
Rytba, Stechen, n.; Kupferstich, m.
Rytec, tce, m. Schnitzer, Graveur, m.
Rytectwí, n. Stecherei, Stechkunst, f.
Rytěřowati, 6. streiten.
Ryti, 1. graben; stechen; schnitzen.
Rytina, Schnitzwerk, n.; Höhlung, f.
Rytíř, m. Ritter, m.
Rytířský, a. ritterlich, Ritter-.
Rytmýř, m. Versmacher, m.
Rytmowati, 6. Verse machen.
Rytý, a. geschnitzt, gestochen, gegraben
Rýwa, Rebe, Ranke, f.
Rýwí, n. Reben, Ranken, pl. f.
Rýwowý, a. Weinstock-.
Ryza, Rost; Reisker, m.
Ryzawý, a. rostig.
Ryzec, zce, m. Röthling, m.
Ryzák, a, Rothfuchs, m.
Ryzí, ryzý, -zký, a. fuchsroth.
Ryž, e, f. Korn, n.; Spelt, m.
Rýže, f. Goldwäscherei, f.
Rýže, f. -žka, Reis, m.
Ryžowati, 6. Gold schlemmen.
Ryžowní, a. Wasch-.
Ryžowník, Goldwäscher, m.
Rza, y, Rost, m.
Rzawěti, rziwěti, rzeti, 3. rostig werden.
Rzina, Rost, m.
Rziwý, a. rostig; röthlich.
Rža, ržawa, Wiehern, n.
Ržený, a. Korn-, Roggen-.
Ržiště, n. Kornfeld, n.

## S.

S, se, prp. mit. In Zusammensetzung mit Verben: mit-, zusammen-; vollends-, be-, ver-; auch statt z, herab-, weg-.
Sáček, čku, m. kleiner Säckel, Sack, m.
Sačiti, 4. Fischgarn auswerfen.
Sad, u, Baumgarten, m.; Anpflanzung, f.
Sád, u, Mark-, Gränzstein, m.
Sada, Satz, m. [m.
Sadař, m. Baumgärtner; Obsthändler,
Sadařstwí, n. Obsthandel, m.
Sadati, 5. setzen, pflanzen; jucken.
Sadba, Setzling, m.; Pflanzung; Baumschule, f.; Satz (Musik), m.
Sádce, m. Waarenabschätzer, m.
Sádecký, ého, m. Fischmeister, m.
Sadečník, a, Fischbeamter, m.
Sadél, e, m. Wunde, f.
Sádelnice, f. fette Person, f.; Mastschwein, n.; Fetthändlerin, f.
Sádelník, fetter Mensch, m.; Mastschwein, n.; Schmermann; Bürzel, m.
Sádelný, a. Fett-, Schmer-.

Sadí, n. Setzling, m.; Pflanzung, f.
Sadílek, lka, Witzling, m.
Sadiště, n. Baumschule, f.
Sadíti, 4. setzen; pflanzen; wetten.
Sádka, Fischhälter; Einsatz; Setzling, m.
Sádlo, n. Schmer, Fett, Schmalz, n.
Sadmo, Satteldruck, m.
Sadniti, 4. wund drücken, reiben.
Sadnauti, 2. (sedn...) sich setzen.
Sádné, n. Zapfengeld, n.
Sadowina, Gartenfrucht, f.
Sadownik, Baumgärtner, m.
Sadowý, a. Baumgarten=.
Sádra, Gyps, m.
Sádrář, m. Gypser, m.
Sádrowati, 6. gypsen.
Sadstwí, n. Setzling, m.
Sáh, u, Armausstrecken, n.; Klafter, f.
Sahan, a, handfester, rüstiger Mensch, m.; Standarte, f.
Sáhati, 5. sáhnauti, 2. nach etwas greifen, langen; ausstrecken, reichen.
Sahowati, 6. klaftern.
Sáhowka, Klaftermaß, n.
Sajdák, u, Köcher, m.
Sajka, Schlampe, f.; Gemsbock, m.
Sajma, Gesimsbrett, n.
Sak, u, Sack, m. Wurfgarn, Sacknetz, n.
Sáknauti, 2. versiegen; trocknen. [chen.
Sakramentowati, 6. sakramentiren, flu=
Salajkarna, Potaschensiederei, f.
Saláš, m. Hirtenhaus, n.; Feldhütte, f.
Sálati, 5. athmen; brennen.
Salniter, tru, Salpeter, m.
Sám, samý, a. allein; selbst.
Samcoložiti, 4. Knabenschänderei treiben.
Samcoložník, a, Knabenschänder, m.
Samcoložstwí, Knabenschänderei, f.
Samčí, a. männlich; Männchen=.
Samec, mce, m. Männchen, n.
Saměti, 3. allein, einsam werden.
Samice, f. Weibchen, n.
Samičí, -micowý, -mičný, a. weib=
Samík, ad. allein. [lich; Weibchen=.
Samit, Satin, m.
Samiti, 4. einsam machen.
Samobojce, m. Selbstmörder, m.
Samobytný, a. selbstständig.
Samocit, u, Selbstgefühl, n.
Samočistý, a. lauter.
Samoděk, ad. freiwillig.
Samodruh, a, irrender Ritter; Dieb, m.
Samodruhý, a. selbander.
Samohláska, Selbstlaut, Vocal, m.
Samochtě, ad. freiwillig.
Samojedec, dce, m. Menschenfresser, m.
Samokol, u, m. Schiebebock, m.
Samokupectwí, n. Monopol, n. Alleinhandel, m.
Samokyska, geronnene Milch, f.
Samolet, a, Phönix, m.
Samomilenstwí, n. Eigenliebe, f.
Samonasobný, a. einschichtig, einfach.
Samopašník, a, Muthwilliger, m.
Samopašný, a. muthwillig.
Samoprzeň, zně, f. Selbstbefleckung, f.
Samoprzník, a, Selbstbeflecker, m.
Samorodný, samorostlý, a. selbstgewachsen, gediegen, lauter; natürlich.
Samost, i, f. Selbstheit, f. Selbst, n
Samostatný, a. selbstständig.
Samostřel, u, m. Armbrust; Wurfmaschine, f.
Samoswojný, a. selbstsüchtig. [sam.
Samota, Einsamkeit, f.; o samotě, ein=
Samotaký, a. tautologisch. [ler, m.
Samotář, m. Menschenscheuer, Einsied=
Samoteč, m. Vorsprung; Ausbruch (Wein), m. [m.
Samotíhy, -tížky, pl. f. Handschlitten,
Samotina, Einsamkeit, f. [zogen.
Samotíž, ad. mit eignen Händen ge=
Samotížný, a. Hand= (Schlitten, Wa=
Samotliwý, a. einsam. [gen), m.
Samotník, Einsiedler, m. [ziger.
Samotný, a. allein, einsam, einzeln; ein=
Samotok, Weinausbruch, m. [kessel, m.
Samowar, u, Siedmaschine, f.; Thee=
Samowláda, Alleinherrschaft, f.
Samowolný, a. beliebig, willkürlich.
Samozpěw, u, Solo, n.
Samožijec, jce, m. Hagestolz, m.
Samý, s. sám.
San, a, saň, i, saně, f. Drache, m.
Sáně, pl. f. Schlitten, m.; Kinnlade, f
Sanec, nce, m. Säugling, m.
Sanice, f. Schlittenkufe; Schlittenbahn, f. [ziehen.
Saňkowati, 6. auf kleinen Schlitten
Saňky, pl. f. kleiner Schlitten, m.
Sanný, sanní, a. Schlitten=.
Sanýtr, u, Salpeter, m.
Sap, u, Geschnaube, Zischen, n.
Sápati, 5. reißen; zerfleischen; toben.
Sápawý, a. zornig; schnaubend.
Sápě, f. Kohlenkrücke, f.
Sapka, Schnupfen, m.
Sapliwý, a. zischend, schnaubend.
Sapotiti se, 4. ringen, sich balgen.
Sara, Stiefelschaft, m.
Sati, 1. säen.
Satí, n. Säen, n.

Sau... in Zusammensetzungen: mit=, zusammen=; lateinisch con...
Sauběžný, *a.* zusammenlaufend.
Sauboj, e, *m.* Zweikampf, *m.*
Saubojník, Zweikämpfer, *m.*
Sauborný, *a.* synthetisch.
Saucit, u, Mitgefühl, *n.* Sympathie, *f.*
Saucitný, *a.* sympathetisch.
Saucitowati, 6. mitfühlen, sympathisiren.
Sauč, e, *m.* Holzknorren, *m.*
Saučasný, *a.* synchronistisch, gleichzeitig.
Saučastka, Bestandtheil, *m.*
Saučastniti, 4. theilhaftig machen.
Saučet, čtu, *m.* Zusammenzählen, *n.*;
Saučin, u, Product, *n.* [Summe, *f.*
Saučinník, Mitwirker, *m.*
Saučkowatý, *a.* knotig.
Saud, u, *m.* Urtheilen, *n.*; Urtheilskraft, *f.*; Gericht, *n.*; Meinung, *f.*; Proceß, *m.*; Gerichtsbarkeit, *f.*
Saudce, *m.* *f.* Richter, *m.* =rin, *f.*
Saudcowna, Rathhaus; Gericht, *n.*
Saudebný, *a.* richtend.
Saudil, a, *m.* Krittler, *m.*
Saudíl, u, *m.* Mittheil, Antheil, *m.*
Sauditi, 4. denken; richten, urtheilen; processiren.
Saudnice, *f.* Gerichtsstube, *f.*; =haus, *n.*
Saudný, *a.* beurtheilungsfähig; verständig; Gerichts=, gerichtlich.
Saudowna, Gerichtshaus, *n.*
Saudruh, a, Mitgenoß, *m.*
Saudružiti, 4. sich zu einander gesellen.
Sauhlas, u, -hlasí, *n.* Harmonie, *f.*
Sauhláska, Mitlauter, Konsonant, *m.*
Sauhlasný, *a.* übereinstimmend.
Sauhrada, Raum zwischen zwei Gär=
Sauhřebí, *a.* trächtig (Pferd). [ten, *m.*
Sauchota, -tina, Schwindsucht, Abzehrung, *f.* [tig.
Sauchotinný, *a.* schwind=, lungensüch=
Saukač, *m.* Spuler, *m.*
Saukačka, Spulerin, *f.*; Spulrad, *n.*
Saukadlo, Spulrad, *n.*
Saukati, 5. spulen; drehen, aufwinden.
Saukenictwí, *n.* Tuchmacherhandwerk, *n.*; Tuchhandel, *m.*
Saukeník, Tuchmacher; =händler, *m.*
Saukenka, Rock, *m.*
Saukenko, Tuch, *n.*
Saukenný, *a.* tuchen, von Tuch.
Saukrom, -mě, *ad.* einsam, allein; heimlich.
Saukromí, *n.* Abgeschiedenheit, Einsamkeit, *f.*; *a.* einsam, besonders; *ad.* ge=
Saukromník, Privatmann, *m.* [heim.
Saukromný, *a.* abgesondert; einsam; privat.
Saukromý, *a.* verdeckt, heimlich; einsam.
Saukrwice, *f.* Materie mit Blut, *f.*; Blutgeschwür, *n.* [währsmann, *m.*
Saukup, Verkäufer; Unterhändler; Ge=
Sauloh, u, Beischlaf, *m.*
Saulož, e, *m.* Kämmerling, *m.*
Sauložiti, 4. Beischlaf pflegen.
Sauložka, -žnice, *f.* Beischläferin, *f.*
Sauložník, Beischläfer, Kebsmann, *m.*
Saumar, a, Saumroß, *n.* Packesel, *m.*
Sauměří, *n.* Symmetrie, *f.* Verhältniß, *n.*
Sauměrný, *a.* ebenmäßig, symmetrisch.
Saumezí, *n.* Rain, *m.*
Saumezní, *a.* Nachbar=.
Saumínka, Bedingung, *f.*
Saumný, *a.* schwanger, trächtig.
Saumrak, u, Dämmerung, *f.* [mern
Saumrkati se, 5. -mračiti se, 4. däm=
Saupeř, -perce, *m.* Gegner; Mitbe=
Saupolný, *a.* gegenseitig. [klagter, *m.*
Sauřečí, *n.* Gespräch, *n.*
Saužice, *f.* gemischte Halbfrucht, *f.*
Saused, a, Mitbürger; Nachbar, *m.*
Sausedka, Nachbarin; Bürgerin, *f.*; Pflasterziegel, *m.*
Sausedný, -dní, *a.* Nachbar=, nachbarlich.
Sausedowati, 6. Nachbar sein.
Sausedský, *a.* nachbarlich; bürgerlich.
Sausedstwí, *n.* Nachbarschaft, *f.*
Sausedstwo, ansässige Bürgerschaft, *f.*
Sausek, sku, *m.* Korn=, Speise=, Mehl=
Sauslowný, *a.* synonymisch. [kasten, *m.*
Sausok, Nebenbuhler, *m.*
Saustátí, *n.* Staatenverein, *m.*
Saustaw, u, -stawa, System, *n.*
Saustawiti, 4. systematisiren.
Saustawný, *a.* systematisch.
Saustejný, *a.* proportionirt.
Sausto, Mundvoll, Mundbissen, *m.*
Saustřední, *a.* concentrisch.
Saustrowati, 6. drechseln.
Saustruh, u, Dreheisen, *n.*
Saustružiti, 4. drechseln.
Saustružna, Drechslerei, *f.*
Saustružník, Drechsler, *m.*
Sauš, e, *f.* *m.* saušī, *n.* (*coll.*) Trockenes, Dürres, *n.*; Honigwabe, *f.*
Sautěsky, *pl.* *f.* Gebirgspaß, *m.*
Sautka, enge Gasse, *f.* [den, *m.*
Sauwar, u, nasse Stelle, *f.*; Lettigbo=
Sauwěký, *a.* gleichzeitig.
Sauwěrec, rce, *m.* Glaubensgenosse, *m.*
Sauwěřilý, *a.* windschief.

Sauwěřiti se, 4. sich werfen, zusammen-
Sauwěrník, Vertrauter, *m.* [trocknen.
Sauwoz, u, *m.* enge Straße, *f.*
Sauwrat, i, *f.* Pflugwende, *f.*
Sauzení, *n.* Beurtheilen; Richten, *n.*
Sauzwuk, u, Mitklang, Mitlaut; Accord, *m.*; Harmonie, *f.* [*f.*
Saužení, *n.* Verengung; Plage, Pein,
Saužiti, 4. einengen; ängstigen, plagen.
Sazba, Setzung, *f.*; Anbau, *m.*
Sáze, *pl. f.* Ruß, *m.*
Sazebník, *m.* Setzer, *m.*
Sazecí, sazební, *a.* Satz-, Setz-.
Sázeč, *m.* Setzer, Wetter, *m.*
Sázení, *n.* Setzen, *n.*
Sazenice, *f.* Setzling, *m.*
Sázeti, 5. s. saditi, setzen, pflanzen.
Sázka, Einsatz, *m.*; Wette, *f.*
Sazowatý, *a.* rußartig. [stein, *m.*
Sazowec, wce, *m.* Gränzstein, Rain-
Sažiti, 4. glühen.
Sběh, u, Zusammenlauf, Auflauf, *m.*
Sběhlost, i, *f.* Erfahrenheit, *f.*
Sběř, i, *f.* Haufe, *m.*
Sběrač, sběratel, *m.* Sammler, *m.*
Sbírka, Sammlung, Lese, *f.*
Sbor, u, Versammlung, *f.*
Sbořiti, 4. versammeln; herabstürzen.
Sborný, *a.* Sammel-; synthetisch.
Sbožeti, 3. reich werden.
Sbratřiti, 4. verbrüdern.
Scáč, *m.* Brunzer; Brunztopf, *m.*
Scanky, *pl. f.* Urin, Harn, *m.*
Scáti, 1. harnen.
Scawka, Harnruhr, *f.*
Sceliti, 4. ergänzen; vereinigen.
Scestný, *a.* abwegsam, abschweifend;
Scikaniti, 4. lügen. [irrig.
Scíplina, Luder, Aas, *n.*
Sciplý, *a.* verreckt.
Scípnauti, 2. scepenati, 5. verrecken.
Scwrknauti, 2. zusammenschrumpfen.
Sčedí, *n.* Kind, *n.*
Sčekati se, 5. sich versammeln.
Sčekánliwý, *a.* bedächtig, abwartend.
Sčeliti, 4. konfrontiren.
Sčíslný, *a.* zählbar.
Sčítání, *n.* Zusammenzählung, *f.*
Sčlánčiti, 4. zusammengliedern.
Sdati, 5. zusammengeben, kopuliren.
Sdětiti se, 4. Kind werden.
Sdojky, *pl. m.* Biestmilch, *f.*
Sdwojiti, 4. verdoppeln.
Se, sebe, sich (mich, dich, uns, euch); einander, selbst. Als Präpos. statt s.
Sebebijce, *m.* Selbstmörder, *m.*

Seberu, sebrati, 1. sammeln; abnehmen.
Sebranec, nce, *m.* Bastard, *m.*
Sebrání, *n.* Sammlung, *f.*
Secí, *a.* Saat-.
Seč byti, im Stande, befähigt sein.
Seč, i, *f.* sečba, Hauen, Mähen, Niedermetzeln, *n.*; Heuernte, *f.*
Sečka, Häckerling; Kegelschnitt, *m.*
Sečkař, Strohschneider, *m.*
Sečmo, sečně, *ad.* hauend; hiebweise.
Sečný, *a.* Hieb-; haubar.
Sečtený, *a.* zusammengerechnet, zusammengezählt.
Sed, u, Sitz, *m.* [mengezählt.
Sedací, *a.* Sitz-.
Sedačka, Sitz; Sessel, *m.*
Sedadlo, sedánek, nku, Sitz; Stuhl,
Sedák, a, Turnierer, *m.* [*m.*; Bank, *f.*
Sedarna, Sitzzimmer, *n.*
Sedati, 5. sich setzen; aufsitzen; glücken
Sedawý, *a.* der sich gern setzt, *m.*
Seděcky, *ad.* sitzend.
Sedění, *n.* Sitz, *m.*; Sitzung, *f.*
Sedenička, kleiner Sitz, *m.*; Besitzung, *f*
Seděti, 3. sitzen.
Sedidlo, -disko, Sitz, *m.*
Sedka, Rast, *f.*
Sedláctwí, *n.* Bauernwesen, *n.*
Sedlač, *m.* Sattelknecht, *m.*
Sedlačiti, 4. -lakowati, 6. Bauernwirthschaft treiben.
Sedlák, Bauer; Landmann, *m.*
Sedlání, *n.* Satteln; Sattelzeug; Wu-
Sedlanka, Idylle, *f.* [chern, *n*
Sedlář, *m.* Sattler, *m.*
Sedlati, 5. satteln; wuchern.
Sedlatý, *a.* gesattelt (Gänse).
Sedlice, *f.* Sessel, *m.*
Sedlina, Satz, *m.* [und Boden, *m.*
Sedliště, *n.* Wohnsitz; Herd; Grund
Sedliti, 4. ansiedeln.
Sedlka, Bäuerin, *f.*
Sedlo, Sattel, *m.*
Sedloň, ě, *m.* Rennthier, *n.*
Sedlský, *a.* bäuerisch; Bauern-; Land-
Sedlstwí, *n.* bäuerisches Wesen, *n.*
Sedlý, *a.* gesetzt; geronnen.
Sedm, *num.* sieben.
Sedmák, u, Siebener, *m.*
Sedmdesát, *num.* siebzig.
Sedmdesatník, Siebenziger, *m.*
Sedmdesatý, *a.* siebzigster.
Sedmerka, Siebener, *m.*; siebeneimriges Faß; Siebentel, *n.*
Sedmerý, *a.* siebenerlei.
Sedmička, Sieben, *f.*
Sedmík, u, Siebenkreuzerstück, *n.*

Sedmikrása, Gänseblume, *f.*
Sedmiletý, *a.* siebenjährig.
Sedmina, siebenter Theil, *m.*
Sedmistý, *a.* siebenhundertster.
Sedmmecítma, *num.* siebenundzwanzig.
Sedmmecítmý, *a.* siebenundzwanzigster.
Sedmnáct, *num.* siebzehn.
Sedmnáctník, u, Siebzehner, *m.*
Sedmnáctý, *a.* siebzehnter.
Sedmý, *a.* siebenter.
Sednauti, 2. sich setzen; gelingen.
Sednice, *f.* Wohnzimmer, *n.*
Sedříti, 1. abschinden; abstreifen.
Sehnutý, *a.* gebeugt; gebogen.
Sechmo, *ad.* trocknend, dürrend.
Sejba, Saatzeit, *f.*
Sejc, e, *m.* Käuzchen, *n.* s. sýc.
Sejdu, sjíti, 1. hinabsteigen; weggehen.
Seje, *f.* Saatzeit; Saat, *f.*
Seji, síti, 1. (sati) séti, säen.
Sejíště, *n.* besäeter Waldort, *m.*
Sejmauti, 1. herabnehmen; heirathen;
Sejmě, *f.* Flachsfäutlin, *n.* [beischlafen.
Sejnice, *f.* Sämaschine, *f.*
Sejný, *a.* Saat=. [*f.*; Schüttung, *f.*
Sejpka, Schüttboden, *m.*; Kornkammer,
Sejpný, *a.* viel schüttend.
Sejr, Käse, *m*
Sejrař, *m.* Käsemacher; Käsehändler, *m.*
Sejrnatý, *a.* käsig.
Sejrnice, *f.* Käsestube, *f.*; Käsegefäß, *n.*
Sejrník, u, Käsekorb, *m.*
Sejtař, s. sítař.
Sejwary, *pl. m.* Höherauch, *m.*
Sek, u, Hau, Hieb, *m.*; Hauen, *n.*
Sekáč, *m.* Hauer, Mäher, *m.*; Hackmes=
Sekadlo, Hackbrett, *n.* [ser, *n.*
Sekanec, nce, gehacktes Blei, *n.*
Sekání, *n.* sekanice, *f.* Hacken; Mä=
hen, *n.*; Hauerei, *f.*
Sekanina, Häckerling, *m.*
Sekanka, Häckerling, *m.*; Gehacktes, *n.*
Sekati, 5. hacken; mähen.
Sekawec, wce, *m.* Steinbeißer, *m.*
Sekera, Beil, *n.*; Axt, *f.*
Sekerník, Mühlbauer, *m.*
Seklawice, *f.* in die Höhe Schüttern, *n.*
Sekmo, *ad.* hauend; hiebweise.
Seknauti, s. sekati.
Sekotati, 5. mit Zähnen klappern.
Sekretář, *m.* Sekretär, *m.*
Sektař, *m.* Sektirer, *m.*
Sekutný, *a.* verflucht.
Selanka, Idylle, *f.*
Selátko, sele, ete, *n.* Ferkel, *n.*
Selhati, 1. lügen.
Selo, Acker, *m.*; Dorf, *n.*; Saat, *f.*
Selský, *a.* bäurisch. [hin.
Sem, *ad.* her, hieher; sem - tam, her -
Semátko, Samenkorn, *n.*
Semenáč, *m.* Samenbaum, *m.*
Semenář, *m.* Samenhändler, *m.*
Semenářstwí, *n.* Samenhandel, *m.*
Semenec, nce, *m.* Hanfsame, *m.*
Semenice, *f.* Samenschule; Samen=
kapsel, *f.*; Samenspeicher, *m.*
Semeniště, *n.* Pflanz=, Baumschule, *f.*;
Semenní, *a.* Samen=. [Seminar, *n.*
Semenník, Samenhändler, *m.*; Samen=
kapsel, *f.*
Seměno, semínko, *n.* junger Same, *m.*
Semeno, *n.* Same, *m.*
Semeří, *n.* Ebenmaß, *n.*
Semka, *ad.* hieher.
Semní, *a.* hiesig.
Semo, *ad.* hieher.
Sen, snu, Traum; Schlaf, *m.*
Sena, senes, i, *f.* Senesbaum, *m.*
Senař, *m.* Heumäher, *m.*
Sence, *n.* Heu, *n.*
Sence, *pl.* Gallere, *f.*
Sení, *n.* Säen, *n.* [*m.* Heuboden, *m.*
Seniště, *n.* senník, u, seninec, nce,
Senný, *a.* Heu=; Schlaf=; Traum=.
Seno, Heu, *n.*
Senoseč, e, *f.* -seky, *pl.* Heuernte, *f.*
Sep, u, Pferdetrab; Körnerzehent, *m.*
Sepati, 5. 1. schütten (Getreide).
Sepiatý, *a.* zusammengefügt.
Sepkati, 5. traben; schütteln; stoßen.
Sepnauti, 2. zusammenheften; binden;
se, sich bäumen; stolz thun.
Sepsání, *n.* Zusammen=, Aufschreiben,
Sepsowati, 6. verderben, verhunzen. [*n.*
Seřaditi, 4. zusammenstellen.
Seraut, a, Scheißkerl, *m.*
Serdyk, Molke, *f.*
Seru, srati, 1. scheißen.
Sesek, sku, Brustwarze, *f.*
Sesel, slu, *m.* sesle, *f.* Sessel, *m.*
Sesel, e, *m.* Roßkümmel, *m.*
Sesmilniti, 4. beischlafen; ehebrechen.
Sesnati se, 5. Raum machen; hinein
Sesnauti, 2. einschlafen. [gehen.
Sestaralý, *a.* alt geworden.
Sestawa, System, *n.*
Sesterský, *a.* schwesterlich.
Sestra, Schwester, *f.*
Sestřediti, 4. concentriren.
Sestřenec, nce, *m.* Schwestersohn, *m.*
Sestříně, ěte, *n.* Andergeschwisterkind, *n.*
Sestřiti se, 4. sestrowati, 6. schwestern.

Sestup, Versammlung, *f.*; Haufe, *m.*; Herabsteigen, *n.*
Sestupný, *a.* herabsteigend.
Seškwrlý, *a.* zusammengeschrumpft.
Sešlý, *a.* versammelt; herabgestiegen;
Setba, Säen, *n.* [abgekommen; alt.
Setí, *n.* Säen, *n.*; Saatzeit, *f.*
Setina, Saat, *f.*
Setka, Zahl Hundert, *f.*
Setkati se, 1. sich begegnen.
Setní, *a.* Hundert enthaltend; Saat=.
Setník, a, Hauptmann, *m.*
Setnina, Zahl von Hundert, Centurie, *f.*
Séto, Haarseil, *n.*
Setrwalý, -wánliwý, *a.* beharrlich.
Setrwati, 5. beharren; anhalten.
Sew, u, Saat, *f.*; Säen, *n.*
Sewer, u, Norden; Nordwind, *m.*
Sewerka, Wald=, Bergwiese, *f.*
Sewerní, -rný, *a.* nördlich; Nord=.
Sewerský, *a.* nordisch.
Seweryje, *f.* Schlacker=, schlechtes Wet=
Sewlák, u, Wassereppig, *n.* [ter, *n.*
Sewný, *a.* Säe=. [schlossen.
Sewřený, *a.* zusammengepreßt; ange=
Sewříti, 1. zusammendrücken, pressen; einschränken; ängstigen; se, gerinnen.
Sezení, *n.* Sitzen, *n.*; Sitz, *m.*
Sezhora, *ad.* von oben her. [nen.
Seznamenati, 5. wahrnehmen; bezeich=
Seznámiti, 4. bekannt machen.
Seznati, 5. erkennen; einsehen; beken=
Sezráti, 1. völlig reif werden. [nen.
Sežralý, *a.* betrunken; versoffen.
Sežwaniti, 4. zerkauen. [men.
Shadati, 5. abschätzen; se, übereinkom=
Sháněčka, Spreukehrbesen, *m.*; Streich=
Shanidlo, Streichholz, *n.* [brett, *n.*
Sháňka, Gelaufe; Suchen; Streichholz,
Shaule, *f.* Haufe, *m.* [*n.*
Sházka, Herabwerfen, *n.*
Shejbka, Neigung, *f.*
Shladiti, 4. zusammenglätten; vertilgen.
Shlaučiti, 4. schaaren; zusammendrän=
Shlawiti, 4. köpfen. [gen.
Shled, u, Herabsehen, *n.*; Absicht, *f.*
Shledání, *n.* Zusammenkunft, *f.*
Shledati, 5. zusammensuchen; erfahren; se, zusammenkommen.
Shlídník, Aufseher, *m.*
Shlobiti, 4. verfertigen. [ren.
Shlučiti, 4. zusammendrängen; schaa=
Shluk, Schaar, *f.*; Haufe, *m.*
Shniličeti, 3. teig werden (Obst).
Shnilina, -lost, -lota, -lotina, Fäul=
Shnilka, Faulfieber, *n.* [niß, *f.*
Shniloch, Faullenzer, *m.*
Shnilý, *a.* faul; verfault.
Shníti, 1. verfaulen; faul werden.
Shnojiti, 4. faul machen.
Shoda, Uebereinstimmung, *f.*
Shoditi, 4. herabwerfen; se, überein=
Shodný, *a.* übereinstimmend. [stimmen.
Shon, Rennen, *n.*; Jagd, *f.*
Shonec, nce, *m.* Strauchholz, *n.*
Shonek, nku, Spreustaub, *m.*
Shonitý, *a.* abschüssig.
Shonkowice, *f.* Spreusieb, *n.*
Shorek, rka, Ober (im Kartenspiel), *m.*
Shorný, *a.* verbrennlich.
Showárka, Gespräch, *n.*
Showěti, 3. Nachsicht haben.
Showíwání, showění, showíwawost, Langmuth, Nachsicht, *f.*
Showíwawý, *a.* langmüthig.
Showorčiti se, 4. sich besprechen.
Shození, *n.* Herabwerfen, *n.*; Absetzung,
Shrbělý, *a.* gebeugt, geduckt. [*f.*
Shrbiti, 4. shrbowati, 6. bücken; krüm=men; biegen.
Shřebný, *a.* trächtig (Pferd).
Shrnauti, 2. zusammenhäufen; se, zu=sammenkommen.
Shrněčka, -nowačka, Streichholz, *n*
Shromáždiště, *n.* Sammelplatz, *m.*
Shromážditi, 4. -žďowati, 6. versam=meln; anhäufen. [schaft, *f.*
Shromážďka, Versammlung; Gesell=
Shrstiti, 4. mit der Hand formen.
Shuknauti se, 2. sich sammeln, schaaren.
Shůry, *ad.* von oben herab.
Shustiti, 4. verdichten, verdicken.
Shyb, u, Bug, *m.*
Shybák, u, Taschenmesser, *n.*
Schab, u, Rippenbraten, *m.*
Schablý, *a.* schlaff, schlapp.
Schauliti, 4. zusammenballen.
Scházení, *n.* Heruntersteigen; Fehlen, *n.*; Mangel, *m.*; Zusammenkunft, *f.*
Scházeti, 5. herabgehen; schwinden; fehlen; se, sich versammeln.
Scházka, Zusammenkunft, *f.*
Schlácholiti, 4. besänftigen.
Schlauba, Prahlerei, *f.*
Schlípek, pku, abgebackene Brodrinde,
Schlop, u, Erker; Hosenlatz, *m.* [*f.*
Schnauti, 2. trocknen; mager werden.
Schod, u, Zusammenkunft; Stufe; Treppe, *f.* [Einmaß, *n.*
Schodek, kleine Treppe, *f.*; Mangel, *m.*;
Schodnice, *f.* Treppenwange; Elypse,
Schodničný, *a.* elyptisch. [*f.*

Schodný, *a.* wandelbar; gangbar.
Schop, u, -pnost, Fähigkeit, Tauglichkeit, *f.* [fen.
Schopiti, 4. ergreifen; se, sich aufraf-
Schopný, *a.* rasch, behend; fähig, tauglich; füglich.
Schowadlo, Behältniß; Futteral, *n.*
Schowanec, nce, *m.* Pflegekind, *n.* [*f.*
Schowanice, *f.* -wanka, Pflegetochter,
Schowanliwý, *a.* sparsam, haushälterisch.
Schowarna, Ort zum Aufheben, *m.*
Schowati, 5. verwahren; verbergen.
Schowna, -nice, *f.* Behältniß, Magazin, *n.*
Schřadlý, *a.* abgezehrt; abgemagert.
Schrána, -ně, *f.* Zuflucht, *f.*; Schutz; Schrank, *m.*; Behältniß, *n.*
Schranice, *f.* Schrank, *m.* [heben.
Schrániti, 4. schützen; verwahren; auf-
Schránka, Schrank, *m.*; Behältniß, *n.*
Schránliwý, *a.* wirthschaftlich.
Schraňowací, *a.* Aufbewahrungs-.
Schrauniti, 4. zusammenmatschen.
Schřípě, *pl. f.* Nasenlöcher, *pl. n.*
Schůdce, *m.* Klubbmitglied, *n.*
Schudlý, *a.* verarmt; mager.
Schudobiti, 4. arm machen.
Schuknauti, 2. zusammenblasen.
Schumeliti, 4. zusammenrollen.
Schur, u, Spannnagel, *m.*
Schůze, *f.* schůzka, Zusammenkunft,
Schůzný, *a.* gangbar. [*f.*; Klubb, *m.*
Schwacenina, abgeriebene Wunde, *f.*
Schwácený, *a.* abgelaufen; abgeritten.
Schwal, u, *m.* na schwal, lobenswerth; na schwál, geflissentlich; absichtlich.
Schwáliti, 4. beloben; billigen; anempfehlen.
Schwálný, *a.* geflissentlich; absichtlich.
Schwat, u, Schwung, *m.* [(Pferd).
Schwátiti, 4. ergreifen; müde reiten
Schwistlý, *a.* ausgemerzt.
Schyše, *f.* Lade, *f.*; Fach, *n.*
Schytralý, *a.* arglistig.
Schytrati, 5. arglistig werden.
Si, *pron.* sich. [freilich; aber.
Sice, *ad.* so, sonst, außerdem; *c.* zwar;
Síci, 1. hacken; hauen (seku).
Sidelna, Residenz, *f.*
Sídelní, -lný, *a.* Residenz-; Sitz-.
Sidlitel, *m.* Resident, *m.* [wohnen.
Sídliti, 4. siedeln; se, sich ansiedeln;
Sídliti, 4. verstricken; fangen; nachstellen. [Fallstrick, *m.*
**Sídlo**, Sitz, Wohnort, *m.*; Residenz, *f.*;

Síh, u, -ha, Klafter, *f.*
Sihnauti, s. sahnauti.
Sijba, síje, *f.* Saat, *f.*; Säen, *n.*
Sikolec, lce, *m.* Hirtenstab, *m.*
Síla, Stärke, Kraft; Gewalt; Menge, *f*
Silice, *f.* Spiritus, *m.*
Siličnatý, *a.* spirituös.
Silipati, 5. Sperlingslaut nachahmen.
Síliti, 4. stärken; zwingen, anstrengen; affektiren.
Silnice, *f.* Heerstraße; Landstraße, *f.*
Silniční, *a.* Straßen-.
Silniti, 4. stark machen. [*m.*
Silnost, Stärke; Festigkeit, *f.*: Muth,
Silný, *a.* stark, kräftig; gewaltig; groß; gewachsen; überlegen. [Physik, *f.*
Siloskum, silozpyt, u, Naturlehre,
Silowní, *a.* dynamisch.
Símě, ene, *f.* Same, *m.* [*f.*; Saal, *m.*
Síň, i, síně, *f.* Vorhaus, *n.*; Hausflur,
Sinalý, *a.* bläulich.
Sinati, 5. sinawěti, 3. blau werden.
Sinawý, *a.* Schwalbenblau, *n.*
Síňce, *n.* Vorhalle, *f.*
Siněti, 3. blau werden; se, schimmern
Siniti, 4. blau schlagen.
Síný, *a.* Vorhaus-.
Siný, *a.* blau (unter der Haut).
Sipati, 5. einschläfern.
Sípati, 5. zischen; heiser sein.
Sípěti, 3. zischen.
Sipliwý, *a.* zischend; heiser.
Sipolek, lka, Wechselbalg, *m*
Sipota, Heiserkeit, *f.*
Siptati, 5. heiser sein.
Siptawý, *a.* heiser.
Síra, Schwefel, *m.*
Siralý, *a.* bräunlich; braunschwarz.
Siřeti, 3. verwaisen.
Siřičný, *a.* Schwefel-. [*n.*
Sirka, Schwefel, *m.*; Schwefelhölzchen,
Sirkowati, 6. schwefeln. [felig.
Sirkowý, sirný, *a.* Schwefel-; schwe-
Siroba, Noth, *f.*; Waisenstand, *m.*
Sirobě, *n.* Aftersohn, *m.* [haus, *n.*
Sirobník, Waisenvater, *m.*; Waisen-
Sirota, *m. f.* Waise, *m. f.*
Sirotčí, *a.* Waisen-; -ího, *m.* Waisenverwalter, *m.* [Kind, *n.*
Sirotek, tka, Waise, *f.* verwaistes
Sirotiti, 4. verwaist machen.
Sirotník, Waisenvater, *m.*; Waisen-
Sirý, *a.* verwaist. [haus, *n.*
Sislati, 5. zischeln.
Sít, u, sití, *n.* Binse, *f.*
Sít, i, sítě, *f.* Netz, Garn, *n.*

Sitaník, u, Arsenik, *n.*
Sítař, *m.* Siebmacher, *m.*
Siťař, *m.* Netzstricker, *m.*
Sitba, Saat, *f.*
Sitěný, *a.* Binsen=.
Siti, 1. säen.
Sití, *n.* sitina, Binse, *f.*
Sítkowaný, *a.* genetzt.
Sítkowatý, *a.* siebförmig.
Sítkowý, *a.* netzförmig; Sieb=.
Sitný, *a.* niedlich.
Sítný, *a.* Netz=.
Síto, Sieb, *n.*
Sitowati, 6. sieben.
Siwák, a, wasserblaue Taube, *f.*
Siwěti, 3. grau werden.
Síwka, Aussaat; Lichtputze, *f.*
Siwý, *a.* grau; porös; begierig.
Sjadati, 5. jucken. [stimmung, *f.*
Sjednání, *n.* Vereinigung; Ueberein=
Sjednati, 5. zusammenbringen; verglei=
chen; anschaffen.
Sjednocení, *n.* Vereinigung, *f.*
Sjednotiti, 4. vereinigen.
Sjeti, 1. herabfahren; se, zusammenrei=
Sjezd, u, Zusammenfahrt, *f.* [ten.
Sjezdilý, *a.* weit gereist.
Sjezdný, *a.* fahrbar.
Skaboniti, 4. trübe machen.
Skakací, *a.* Spring=.
Skákanice, *f.* Springerei, *f.*
Skákati, 5. springen.
Skála, Felsen, *m.*
Skalí, *n.* Gefels, *n.*
Skalice, *f.* weißer Vitriol, *m.*
Skalina, Klippe, *f.*; Felsen, *m.*
Skalnatý, *a.* felsig; klippig.
Skalní, skalný, *a.* Felsen=; felsig.
Skalník, a, Steinbrecher, *m.*
Skalowati se, 6. schäkern.
Skamenělina, Versteinerung, *f.*
Skameněti, 3. zu Stein werden.
Skap, u, Dachtraufe, *f.*
Skapati, 5. herabtropfen; verrecken.
Skapatina, Aas, *n.*
Skarba, Schatzkammer, *f.*
Skat, u, Neigung, *f.*
Skaudrník, a, *m.* Geiziger, *m.*
Skaudrný, *a.* filzig, geizig.
Skaumač, *m.* Forscher, *m.*
Skaumadlo, Probewerkzeug, *n.*
Skaumati, 5. untersuchen; wahrnehmen.
Skaumawost, Forschungsgeist, *m.*
Skaupiti, 4. aufkaufen; kargen.
Skaupý, *a.* karg, filzig.
Skauseti, 5. versuchen, kosten.

Skaz, u, *m.* Zeigen, *n.*; Ausspruch, *m.*;
Skáza, Verderben, *n.* [Verderben, *n.*
Skázati, 5. holen lassen; anzeigen.
Skaziti, 4. verderben.
Skazliwý, *a.* verderblich, schädlich.
Skela, fliegende Brücke, *f.*
Skelný, *a.* Glas= (sklo).
Sketa, *m.* Memme, *f.*
Sklad, u, Zusammenstellen, *n.*; Bau,
*m.*; Harmonie, *f.*; System, *n.*; Nie=
derlage, *f.*; Behältniß, *n.*
Skladač, *m.* Zusammenleger; Verfas=
ser; Komponist, *m.*
Skladalný, *a.* zusammenlegbar.
Skládání, *n.* Zusammenlegung; Ver=
fassung; Abladung; Dichtung, *f.*
Skládanice, *f.* -danka, zusammenge=
legter Kuchen, Fladen, *m.* [ser, *m.*
Skladatel, *m.* Zusammenleger; Verfas=
Skládati, 5. zusammenlegen; verfassen;
Skladce, *m.* Urheber, *m.* [dichten.
Skladčí, ího, *m.* Ablader, *m.*
Skladiště, *n.* Stapel, *m.*
Skládka, Niederlage, *f.*; Beitrag, *m.*
Skladna, Syntax, *f.*
Skladné, ého, *n.* Lagergeld, *n.*
Skladnost, Zusammenlegbarkeit; Har=
monie, *f.*
Skladný, -dní, *a.* zusammenpassend,
harmonisch; zusammenlegbar; Nieder=
lags=; stapelbar.
Skladoměří, *n.* Metrik, *f.*
Sklap, u, Vertiefung, *f.* [gen.
Sklapnauti, 2. zuschnappen; fehlschla=
Sklář, *m.* Glasbrenner; Glasmacher, *m.*
Sklarna, Glashütte, Glaserei, *f.*
Sklaudný, *a.* genügsam; zufrieden.
Sklazněti, 3. faul, laß werden.
Sklenář, *m.* Glaser, *m.*
Sklenárna, Glashütte, *f.*
Sklenauti, 2. zuwölben.
Skleněný, *a.* gläsern; vergläsert.
Sklenice, *f.* Glas; Trinkglas, *n.*; Fla=
sche, *f.*
Skleničkowati, 6. Gläser leeren.
Sklenina, Zahnschmelz, *m.*
Skleniti, 4. verglasen.
Sklenka, Gläschen, *n.*
Sklenník, u, Glasschrank, *m.*; Glas=
haus; Antimonium, *n.*
Sklený, *a.* gläsern.
Sklep, u, Gewölbe, *n.*; Keller, *m.*
Sklepař, *m.* Kellner, *m.*
Sklepati, 5. zusammenstoppeln, pfuschen.
Sklepina, Kellergeruch, *m.*
Sklepistý, *a.* bogenartig; gewölbt.

Sklepiti, 4. wölben.
Sklepní, a. Keller=.
Sklepnice, f. Kellnerin, f.
Sklepník, Kellner, m.
Sklepowatý, a. Keller=; bogenartig.
Sklepownice, f. Wölbziegel, m.
Skleslý, a. eingesunken.
Sklestiti, 4. verschneiden; kastriren.
Sklewiti, 4. beugen; krümmen.
Skličení, n. Zusammenkrümmung; Beklemmung; Lähmung, f.
Skličiti, 4. zusammenkrümmen; zusammenklemmen; lähmen. [stricken.
Skličkowati, 6. Ausflüchte thun; ver=
Skliditi, 4. aufräumen; ernten, fechsen.
Sklímiti, 4. hängen lassen.
Sklínka, Glas, n.
Sklípek, pku, kleiner Keller, m.; Zelle,
Sklípkowatina, Zellengewebe, n. [f.
Skliti, 4. verglasen.
Sklizeň, zně, f. Fechsung, Ernte, f.
Sklízení, n. Abräumung; Einräumung,
Sklízeti, 5. fechsen. [f.
Sklizuňk, u, Ernte, f.
Sklížiti, 4. verleimen.
Sklnauti se, 2. schimmern, glänzen.
Sklo, Glas, n. [m.
Sklon, u, Neigung, f.; Bug; Fallstrick,
Sklonění, n. Neigung, Beugung, f.
Sklonina, Böschung, f.
Sklonitedlný, a. beugsam.
Skloniti, 4. sklonowati, 6. herabbeugen.
Skloňowati, 6. abändern, dekliniren.
Sklonka, Schlinge, f.; Fallstrick, m.; kleine Aeste, pl. m.
Sklonný, a. geneigt zu etwas. [f.
Skloňowání, n. Neigung; Deklination,
Sklop, u, -pec, pce, m. Falle; Fallthür, f.; Hosendeckel, m.; Dachfenster, n.
Sklopený, a. niedergeschlagen; gesenkt.
Sklopiti, 4. -powati, 6. niederschlagen; herablassen; senken.
Sklowatý, a. glasartig.
Sklowina, Glasmasse, f.
Sklowý, a. Glas=.
Sklpčiti, 4. losreißen, abreißen.
Skluji, sklauti, skliti, 1. zusammenrupfen; schlagen.
Sklumený, a. gebückt.
Skluzký, a. schlüpfrig. [den.
Skmotřiti, 4. Gevatter machen, befreun=
Skoba, Riegelhaken, m.; Klammer, f.
Skobek, bku, Leuchtspan, m.
Skobka, Zugbohrer, m.
Skobla, Krampe, Haspe, f.; Schabmes=
Skobliti, 4. schaben. [ser, n.

Skočec, čce, m. Springer; Wunder=
Skočiti, 4. springen; hüpfen. [baum, m.
Skočka, leichtes Mädchen, n.
Skočný, a. der gern springt; Spring=.
Skodlučiti, 4. sammeln.
Skok, u, Sprung, Satz, m.
Skokan, a, Laubfrosch, m.
Skokotati, 5. hüpfen; springen.
Skolek, lku, Span, Splitter, m.
Skoleněti, 3. rach werden.
Skoliti, 4. belfern.
Skolowadlo, Schlachtbank, f.
Skomliti, 4. heulen (Füchse).
Skon, u, Lebensende, n.
Skonalý, a. endlich. [f.; Ende, n.
Skonání, n. Endigen, n.; Vollendung,
Skonati, 5. enden.
Skoncowati, 6. beendigen. [beschließen.
Skončiti, 4. -čowati, 6. enden, endigen;
Skondoliti, 4. verwirren. [mel, m.
Skop, a, -pec, pce, m. Schöps, Ham=
Skopcowati, 6. Sprünge machen.
Skopčák, Hammelknecht, m.
Skopčiti, 4. häufeln.
Skopiti, 4. häufen; hammeln.
Skopowice, f. Hammelfell, n.
Skopowina, Schöpsenfleisch, n.
Skoprněti, 3. erstarren.
Skora, Haut; Rinde, f.; Fell, n.
Skorati, 5. verharschen.
Skořawice, f. Pflaumentäschlein, n.
Skořepa, -řépka, -řípka, Schale;
Skořepí, a. Schal=. [Muschel, f.
Skořepnice, f. Auster, f.
Skořice, f. Zimmt, m.
Skořičný, a. Zimmt=.
Skořistiti, 4. erbeuten.
Skořiti, 4. eilen.
Skorka, Rindchen, n. [trüben.
Skormautiti, 4. trüben; mischen; be=
Skornautiti, 4. zusammenballen.
Skorně, f. Bauernstiefel, m.
Skorník, u, Stück Brod, n.
Skoro, ad. bald, schnell; beinahe, fast.
Skorupa, Muschel, f.
Skorý, a. hurtig, schnell.
Skostlý, a. erstarrt.
Skot, u, Vieh, n.; Viehheerde, f.
Skotáček, čka, junger Kuhhirt, m.
Skotačiti, 4. Viehhirt sein.
Skotačiwý, a. lustig; ausgelassen.
Skoták, Kuhhirt; ausgelassener Junge,
Skotati, 5. Muthwillen treiben. [m.
Skoteň, tně, f. Weide, f.
Skotiti, 4. herabwerfen.
Skotnice, f. Trift fürs Vieh, f.

Skotný, *a.* trächtig.
Skotopaska, Hirtengedicht, *n.*
Skotowati, 6. nomadisiren.
Skotstwí, *n.* viehisches Leben, *n.*
Skowadlina, Amboß, *m.*
Skowičeti, 3. heulen, winseln.
Skrabatiti, 4. runzeln. [Kummer, *m.*
Skrácení, *n.* Abkürzung; Noth, *f.*;
Skrácený, *a.* abgekürzt, verkürzt.
Skraň, i, *f.* Kinnlade, *f.*; Kiefer, *m.*;
Skřapnauti, 2. verrecken. [–nný, *a.*
Skrátiti, 4. verkürzen. [büßend.
Skraušený, *a.* zerknirscht, demüthig;
Skraužkowati, 6. ringeln.
Skrawaď, i, *f.* Pfanne, *f.*
Skrawada, Zank, Zwist, *m.*
Skrb, u, Schatz, *m.*
Skrbčiti, 4. knausern.
Skrbec, bce, *m.* skrbek, bka, Karger,
Skrbiti, -bniti, 4. kargen. [*m.*
Skrblík, Geizhals, *m.*
Skrbný, *a.* karg, filzig.
Skrček, čka, zusammengekrümmtes Männchen, *n.*; Knirps, *m.*
Skrčený, *a.* eingekrochen.
Skrčiti, 4. -čowati, 6. zusammenkrüm=
Skřeček, čka, Hamster, *m.* [men.
Skřečeti, 3. quäken; glucken; hecken.
Skřečko, *n.* Schreier, *m.* [*f.*
Skřečný, *a.* – ná slepice, Gluckhenne,
Skřečowati, 3. krampfhaft werden.
Skřeh, u, Froschgeschrei, *f.*
Skrehčeti, 3. kirren (Hühner).
Skřehčiti, 4. mürbe machen.
Skřehnauti, 2. erstarren; mürbe werden.
Skřehot, u, Knarren, *n.*
Skřehotati, 5. knarren; quarren; qua=
Skřehotný, *a.* voll Gries, Kiesel. [ken.
Skrej, e, *f.* Obdach, *n.*; Schutz, *m.*
Skrejše, skrejš, *f.* Schlupfwinkel; Schrank, *m.*; Behältniß, *n.*
Skrejti, 1. verbergen, verhehlen.
Skřek, u, knarrendes Getöne; Geschrei,
Skřeklawý, *a.* schreierisch. [*n.*
Skřele, *pl. f.* Kiemen, *pl. f.*
Skřemel, u, *m.* Kiessand; Gries, *m.*
Skřemen, u, -mínek, nku, *m.* Kiesel,
Skřemenáč, *m.* Steinhuhn, *n.* [*m.*
Skřemenný, *a.* kiesig; quarzig.
Skřepeněti, 3. vor Kälte erstarren.
Skřepěti, 3. knirschen.
Skřepiti, 4. bezweifeln; bestreiten.
Skřepnauti, 2. verrecken.
Skřet, a, Geist, Dämon, *m.*
Skříně, *f.* Schrank, Schrein, *m.*
Skříniti se, 4. Tag werden.

Skřínka, Meisenschlag, *m.*
Skřinkowati, 6. abfachen.
Skřip, u, Knarren, *n.*
Skřipáky, *pl.* Weberklöpplein, *pl. n.*
Skřípati, 5. kreischen; knirschen; schnar=
Skřipcowati, 6. haspeln. [ren.
Skřipec, pce, *m.* Kneipe, Zwänge, *f.*; Kloben, *m.*; Zugwinde; Folter, *f.*
Skřipečný, *a.* Kloben=.
Skřipenina, Quetschung, *f.* [ente, *f.*
Skřipka, Zank, Disput, *m.*; Schnarr=
Skřipky, *pl.* Stockgeige, Fidel, *f.*
Skřítak, Weichselzopf; Dämon, *m.*
Skřiwák, Taschenmesser, *n.*
Skřiwan, a, Lerche, *f.*
Skřiwančí, -waní, *a.* Lerchen=.
Skříwati, 5. kränkeln, siechen.
Skřiwiti, 4. krümmen; biegen.
Skrnauti, 2. eingehen; vergehen.
Skrocení, *n.* Bezähmung, *f.*
Skrojek, jku, Abschnitt, *m.*
Skromný, *a.* bescheiden.
Skrotitel, *m.* Bändiger, Bezähmer, *m.*
Skrotlý, *a.* bezähmt, gebändigt.
Skrowniti, 4. sparsam sein, sparen.
Skrowný, *a.* gering; sparsam; beschei=
Skrpatěti, 3. eingehen. [den, sittsam.
Skrpati, 5. flicken. [schein kommen.
Skrsnauti, 2. emporkommen, zum Vor=
Skruh, u, Erdkreis, *m.*
Skrucha, Herzenszerknirschung, *f.*
Skrušeti, 3. mürbe, demüthig werden.
Skrušiti, 4. zerbröckeln; zerknirschen.
Skruží, *n.* Zirkel; Löhrbogen, *m.*
Skrwawělý, *a.* blutdürstig.
Skrýš, i, *f.* e, *m.* -še, *f.* s. skrejš.
Skryšnatý, *a.* voll Schlupfwinkel.
Skryt, u, Verborgenheit, Heimlichkeit, *f.*
Skrytec, tce, *m.* Heuchler, Gleißner, *m.*
Skrýti (skrejti), 1. verbergen.
Skrytý, *a.* verborgen; heimlich.
Skrywač, *m.* Hehler, *m.*
Skrz, skrze, skrzewa, *praep.* durch; mittelst, wegen; na skrz, im Durch=
Skubadlo, Scharpie, *f.* [schnitt.
Skubati, 5. rupfen, reißen.
Skuckati se, 5. käken, speien.
Skučeti, 3. winseln; kreischen.
Skučkawý, *a.* knickerig.
Skučkowati, 6. kalmäusern, knausern.
Skučný, *a.* bange.
Skudla, Brettchen, *n.*
Skuhrati, 5. winseln, klagen, jammern.
Skuka, Langeweile, *f.*
Skukliti, 4. in den Sack stecken; winseln.

Skula, -lina, Ritze, Spalte, *f.*; Sturzfeld, *n.*
Skum, u, Wahrnehmung; Theorie, *f.*
Skumný, *a.* theoretisch.
Skupčiti, 4. handeln; zeigen.
Skůpě, *n.* Schöpschen, *n.*
Skupec, pce, *m.* Karger, *m.*
Skupina, skupení, *n.* Gruppe, *f.*
Skupný, *a.* verkäuflich.
Skupon, *m.* Knauser, *m.*
Skůro, s. skoro, u. dgl.
Skusiti, 4. erfahren; kosten.
Skutečně, *ad.* wirklich, in der That.
Skutečník, Thäter, *m.*
Skutečniti, 4. bewerkstelligen.
Skutečný, *a.* wirklich; thätig, wirksam.
Skutek, tku, That; Handlung; Begebenheit, *f.*
Skutiti, 4. zusammenscharren.
Skuwičeti, 3. heulen.
Skwařiti, 4. verzehren; verschleudern.
Skwělý, s. stkwělý.
Skwořiti se, 4. sich plagen. [Luxus, *m.*
Skwost, u, Pracht; Kostbarkeit, *f.*;
Skwostný, *a.* prächtig, herrlich; kostbar.
Skwot, u, Rindvieh, *n.*
Skwrček, Wimmerer, *m.*
Skwrčeti, 3. wimmern; zwitschern.
Skwrk, Prasseln; Zischen; Wimmern, [*n.*
Skwrna, Makel, *f.*; Fleck, *m.*
Skwrnatý, *a.* fleckig, gefleckt.
Skwrniti, 4. verunreinigen.
Skychnauti, 2. mißlingen.
Skynoziti, 4. durchbringen.
Skypřiti, 4. auflockern.
Skyt, u, Gedeihen; Entstehen, *n.*
Skytati, 5. -tnauti, 2. vorhalten, darbieten. [Bissen, *m.*
Skywa, Scheibe, Schnitte (Brod), *f.*;
Slaběti, 3. schwach, dünn, gering wer- [den.
Slabičkowati, 6. Silben stechen.
Slabika, Silbe, *f.* [*m.*
Slabikář, *m.* Abcbuch, *n.*; Buchstabirer,
Slabikowati, 6. buchstabiren.
Slabina, -bizna, Weiche, Dünne, *f.*
Slabiti, 4. schwächen.
Slabnauti, 2. schwach werden, erschlaf- [fen.
Slabomyslný, *a.* blödsinnig.
Slabowitý, *a.* schwächlich.
Slabý, *a.* schwach, kraftlos; dünn; ge- [ring.
Slač, *m.* Schicker, *m.*
Slačiti, 4. spüren, wahrnehmen.
Slačnice, *f.* Ausziehzimmer, *n.*
Slačník, Spürhund, *m.*
Slačný, *a.* spürend; witzig; verschlagen.
Slad, u, Malz, *n.*
Slaďaušek, ška, Süßrohrer, *m.*
Sladce, *ad.* süß.
Sládek, dka, Brauer, *m.*
Sladice, *f.* süße Birn, *f.*
Sladič, *m.* Süßholz, *n.*
Sladinky, *pl.* *f.* Zuckerwerk, *n.*
Sladiti, 4. versüßen, süß machen.
Sladkawý, *a.* süßlich.
Sládkowá, é, *f.* Brauerin, *f.*
Sladký, *a.* süß.
Sladnauti, 2. süß werden; gefallen
Sladník, Brauer, *m.*
Sladomel, a, *m.* Malzmahler, *m.*
Sladowec, wce, *m.* Süßwurz, *f.*
Sladowna, Malzhaus, *n.*
Sladownictwí, *n.* Brauerei, *f.*
Sladowník, Brauer, *m.*
Slak, u, Fiedelbogen, *m.*
Sláma, Stroh, *n.*
Slaměnec, nce, *m.* Strohhut; Strohpolster, *m.* [sche; Strohblume, *f.*
Slaměnice, *f.* Strohmatte; Strohfla-
Slaměnka, Strohschüssel, *f.*; Strohtel- [ler, *m.*
Slaměnný, *a.* Stroh-.
Slamnatý, *a.* strohartig.
Slamnice, *f.* -mník, u, Strohsack, *m.*
Slamotrus, a, Strohkerl, *m.*
Slamowka, Strohdecke, *f.*
Slanář, *m.* Salzsieder, *m.*
Slanawý, *a.* salzig.
Slanec, nce, *m.* Abgesandter; Salzsieder; gesalzener Häring, *m.*
Slanice, *f.* Salzfaß, *n.*; Salzmeste, *f*
Slanina, Speck, *m.*
Slaninatý, *a.* speckig.
Slaniště, *n.* Lake; Salzlake, *f.*
Slánka, Salzfaß, *n.*
Slaný, *a.* salzig; gesalzen.
Slap, u, Wasserfall, *m.*
Slapati, 5. auffangen.
Slasť, i, *f.* Wonne; Süßigkeit, *f.*
Slať, i, *f.* -ta, Gattung; Art, *f.*
Sláti, 1. senden, schicken. [-tinný, *a.*
Slatina, Salziges, *n.*; Moorgrund, *m.*;
Slaučení, -čenstwí, *n.* -čenost, i, *f.* Verbindung, *f.*
Slaučiti, 4. vereinigen, verbinden.
Slauditi, 4. verleiten, verführen.
Slauha (sluha), *m.* *f.* Diener, *m.*;
Slauhati, 5. horchen. [Dienerin, *f.*
Slaup, u, Säule, *f.*; Pfeiler, *m.*
Slaupec, pce, *m.* -pek, pku, Säulchen, *n.*; Stengel; Strunk, *m.*
Slaupěti, 3. erstarren (zur Säule).
Slaupiti, 4. starr machen.
Slaupkowati se, 6. in Halme schossen.

**Slaupořadí**, *n* Säulenreihe, *f.*
**Slauti**, 1. (sluji) heißen; genannt werden.
**Slaužiti**, 4. dienen.
**Sláwa**, Ruhm, *m.* Ehre; Pracht, *f.*
**Slawík**, a, *m.* Nachtigall, *f.*; -wíčí, *a.*
**Slawitel**, *m.* Verherrlicher, *m.*
**Slawiti**, 4. preisen, loben; feiern.
**Slawnost**, i, *f.* Ruhm, *m.*; Feierlichkeit, Feier, *f.*
**Slawný**, *a.* rühmlich; feierlich; festlich.
**Slawoslawiti**, 4. preisen; verherrlichen.
**Sláwozpěw**, u, Ode, *f.* Festgesang, *m.*
**Slečna**, Fräulein, *n.*
**Sleď**, ě, *m.* -dík, a, Häring, *m.*
**Sled**, u, Spur; Fährte, *f.*
**Sledita**, Gefolge, *n.*
**Slediti**, 4. nachspüren; folgen.
**Sledník**, Spürhund, *n.*
**Sledstwo**, Gefolge, *n.*; Untersuchung, *f.*
**Slehati**, slehnauti, 5. 2. sich niederlegen; gebären; sich senken.
**Slech**, u, Gehör, *n.*
**Slej**, e, *f.* Steinschicht, *f.*
**Slekati**, 5. ausziehen.
**Slemě**, -meno, Balken, *m.*
**Slepačiti**, 4. stehend schlummern.
**Slepák**, a, Blinder, *m.*; Blindschleiche, *f.*
**Slepčiti**, 4. (Blinder) dastehen, warten.
**Slepec**, pce, *m.* Blinder, *m.*
**Slepejš**, e, *m.* Blindschleiche, *f.*
**Slepek**, pku, *m.* Zusammengeklebtes; Stoppelwerk, *n.* [*n.*
**Slepení**, *n.* Blenden; Zusammenkleben,
**Slepenka**, Pappdeckel, *m.*; Pappe, *f.*
**Slepice**, *f.* Henne, *f.*
**Slepičák**, Hühnergeier, *m.*
**Slepičí**, *a.* Hühner-.
**Slepičkář**, -čník, Hühnerhändler, *m.*
**Slepík**, Blindschleiche, *f.*
**Slepiti**, 4. zusammenleimen; blenden.
**Slépka**, Huhn, *n.* Henne, *f.*
**Slepnauti**, 2. blind werden.
**Slepost**, slepota, Blindheit, *f.*
**Sleptati**, 5. aufschlappen; ausätzen, beizen.
**Slepý**, *a.* blind.
**Sletitý**, *a.* bejahrt.
**Slewa**, Nachlaß beim Kaufe, *m.*
**Slewací**, *a.* Gieß-.
**Slewač**, *m.* Gießer; Schmelzer, *m.*
**Sléwák**, u, Milchnapf, *m.*
**Slewárna**, Gießerei, *f.*
**Slewiti**, 4. -wowati, 6. nachlassen.
**Slewky**, *pl. f.* Abguß, *m.*
**Slewunk**, u, Nachlaß, *m.*
**Sléz**, u, *m.* Malve, *f.*; Salter, *m.*
**Slezenice**, *f.* Milzader, *f.*
**Slezina**, Milz, *f.*
**Slezinný**, *a.* Milz-.
**Slézowý**, *a.* Malven-.
**Sležený**, *a.* verlegen. [Bürgschaft, *f.*
**Slib**, u, *m.* Verheißung, *f.*; Gelübde, *n.*;
**Slibce**, *m.* Verheißer; Bürge, *m.*
**Slíbenec**, nce, *m.* Verlobter, *m.*
**Slíbiti**, 4. Gelübde thun; versprechen, ver-, geloben; bürgen.
**Slíbiti se**, 4. gefallen.
**Slibný**, *a.* Gelübde-; angelobt; gefällig.
**Slibowati**, 6. versprechen.
**Slicowati**, 6. zurecht machen.
**Slíčiti**, 4. bilden, gestalten; putzen.
**Sličný**, *a.* passend, schicklich; schön; fein.
**Slida**, *m.* Glimmer, *m.*
**Slíditi**, 4. spüren.
**Slídník**, Spürhund; Spürer, *m.*
**Slíkati**, 5. ausziehen.
**Slim**, u, Schlamm, *m.*
**Slimačiti**, 4. geifern.
**Slimačnice**, *f.* Schneckenhaus, *n.*
**Slimák**, Schnecke, *f.*
**Slimatý**, *a.* schleimig.
**Slín**, u, Mergel, *m.*
**Slina**, Speichel; Schleim, *m.*
**Slinice**, *f.* Speicheldrüse, *f.*
**Sliniti**, 4. mit Speichel benetzen.
**Slinohoř**, e, *m.* Halsentzündung, *f.*
**Slinotok**, u, Speichelfluß, *m.*
**Slínowatý**, *a.* mergelartig.
**Slinowý**, *a.* Speichel-.
**Slintáč**, *m.* -tak, a, Geiferer, *m.*
**Slintati**, 4. geifern; schäumen.
**Slípati**, 5. zusammenleimen, pappen.
**Slípka**, Henne, *f.*; Brodschlief, *m.*
**Slitek**, tku, (Gold-) Barre, *f.*
**Slitina**, Gußwerk, *n.* Gußmasse, *f.*
**Slitowati se**, 6. sich erbarmen, Mitleid [haben.
**Slitowník**, Erbarmer, *m.*
**Slitý**, *a.* zusammen gegossen.
**Slíwa**, Pflaume, *f.*; -nbaum, *m.*
**Sliwáč**, *m.* Bottich, *m.*
**Sliwnice**, *f.* Pflaumengarten, *m.*
**Sliwoň**, ně, *m.* Geiferbart; Tölpel, *m.*
**Sliwowí**, *n.* Pflaumenbäume, *pl. m.*
**Slíwowice**, *f.* Pflaumenbranntwein, *m.*
**Slíz**, i, *f.* Schleim, *m.*
**Slízký**, *a.* schlüpfrig.
**Slíznauti**, 2. ablecken; erwischen.
**Sliznauti**, 2. schleimig werden.
**Slizowatý**, *a.* schleimig.
**Slizowka**, Schleimfieber, *n.*
**Slíž**, e, *f.* Schmerle, *f.*
**Slnauti**, 2. geblendet, blöde werden.
**Slniti**, 4. blenden.

Sloh, u, Zusammensetzung, *f.*; Lager, *n.*; Styl, *m.*
Sloj, (sluj), *m.* Steinschicht, *f.*
Slojowatý, *a.* wie Schiefer geschichtet.
Slombidlo, langer Mensch, *m.*; Stan=
Slomice, *f.* Zaunpfeiler, *m.* [darte, *f.*
Slon, a, Elephant, *m.*; -ní, *a.*
Slona, Streifen, *m.* Schicht im Stein, *f.*
Slonice, *f.* Elephantin, *f.*
Sloniti, 4. leuchten, schimmern; verdecken.
Slonowina, Elfenbein, *n.*
Slonowý, *a.* Elephanten=; elfenbeinern.
Slopati, 5. übermäßig trinken.
Slopec, pce, *m.* Thürfalle, *f.* [del, *n.*
Slota, schlechtes Wetter; Elend; Gesin=
Slotný, *a.* regnerisch; schlecht; übel.
Slowakizowati, 6. slovakisiren.
Slowan, a, Slave, *m.*
Slowanský, *a.* slavisch.
Slowář, *m.* Wortverzeichniß, *n.*
Slowce, *n.* -wičko, Wörtchen, *n.*; Buchstabe, *m.*
Sloweň, wně, *f.* Gefüge, *n.*; Schicht, *f.*
Slowenský, *a.* slowakisch; wörtlich.
Slowesnost, i, *f.* redende Künste, *pl. f.*
Slowesný, *a.* mündlich; beredt.
Sloweso, *n.* Zeitwort, *n.*
Slowice, *n.* Buchstabe, *m.* Charade, *f.*
Slowičkář, *m.* Wortkrämer; Schrift=gießer, *m.*
Slowičkárna, Schriftgießerei, *f.*
Slowiti, 4. reden, verkünden; ausdrücken.
Slowka, Sylbe, *f.*
Slowní, slowný, *a.* Wort=; buchstäb=lich, wörtlich; wortreich.
Slownice, *f.* Schriftkasten, *m.*
Slowník, u, Wörterbuch, *n.*
Slowo, Wort, *n.*; Ruf, *m.*
Slowozpyt, u, Wortforschung, *f.*
Slowútný, *a.* berühmt; ansehnlich.
Složiti, 4. zusammen=, niederlegen; ab=fassen; abladen. [heit, *f.*
Složitost, i, *f.* Korpulenz, Untersetzt=
Složitý, *a.* zusammengelegt; untersetzt.
Složník, a, Stylist, *m.*
Složný, *a.* stapelbar.
Slučí, *a.* Schnepfen=.
Sluha, Diener; Gemeinhirt, *m.*
Sluch, u, Gehör, Hören, *n.*
Sluchadlo, Gehörorgan, *n.*
Sluj, e, *m. f.* Schichte, Höhle, *f.*
Sluk, u, Masche (am Floßbande), *f.*
Sluk, a, sluka, Schnepfe; Winde, Schlin=
Sluň, i, *f.* Sonnenschein, *m.* [ge, *f.*
Slunce, *n.* Sonne, *f.*
Sluncowý, slunečný, *a.* Sonnen=.
Slunečnice, *f.* Sonnenblume, *f.*; Son=nenstrahl, *m.* [Ekliptik, *f.*
Slunečník, u, Sonnenschirm; =hof, *m.*;
Slunečnost, -ní, Sonnenschein, *m.*
Sluník, u, Ekliptik, *f.*
Slůniti, 4. sonnen; sömmern.
Slunko, Sonne, *f.*
Slůnný, *a.* sonnig.
Slup, i, *f.* Schwederich, *m.*
Slupice, *f.* Pflugsäule, *f.* Stütze, *f.*
Slupina, Schale, Rinde, *f.*
Slupka, Fischfalle; Schale, *f.*
Slupnauti, 2. wegschnappen, schlucken.
Slupto, Schluck, *m.*
Sluseti, 4. gehorchen (Unterthan); an=gehören; passen; gebühren.
Slušnost, i, *f.* Anstand, *m.* Gebühr; Billigkeit, *f.* [ziemend; billig.
Slušný, *a.* hübsch, fein, anständig, ge=
Sluze, Thräne, *f.* [*n.*
Služba, Dienst, *m.* Aufwartung, *f.*; Amt,
Služebnice, *f.* Dienerin, *f.*
Služebnický, *a.* knechtisch, Diener=.
Služebničí, *a.* Diener=.
Služebník, Diener, Aufwärter, *m.*
Služebný, *a.* dienstbar; leibeigen; dienst=willig; dienend.
Služka, Dienstmädchen, *n.*
Služník, u, Laugenseiger, *m.*
Služný, *a.* dienstbeflissen; dienend.
Slych, a, Gehör; Gerücht, *n.*
Slycháč, *m.* Horcher, *m.*
Slynauti, 2. berühmt sein.
Slyšeti, 3. slychati, 5. hören; vernehmen.
Slyšný, *a.* hörbar.
Slza, Thräne, Zähre, *f.*
Slzaj, e, *f.* Grundbalken, *m.*
Slzawý, *a.* thränend; Thränen=.
Slzce, *ad.* schlüpfrig.
Slzeti, 3. thränen; weinen.
Slzička, Thränchen, *n.*
Slzký, *a.* schlüpfrig.
Slznauti, 2. schlüpfrig werden.
Slzný, *a.* Thränen=.
Smáčka, Tunke, Sauce, *f.*
Smačknauti, 2. zusammendrücken.
Smačný, *a.* schmackhaft. [durstig.
Smad, u, Durst, *m.*; -dlý, -dný, *a.*
Smah, u, Brandfleck, *m.*
Smáha, Brand; Brandgeruch, *m.*; Brand=zeichen, *n.*; Saft, *m.*
Smáhnauti, 2. dörren; rösten; schmachten.
Smání, *n.* Lachen, *n.*
Smanželiti, 4. verkuppeln, verehelichen.
Smathati, 5. verwirren.
Smáti se, 5. lachen.

Smaud, u, Brandgeruch, Dunst, m.
Smauditi, 4. rauchen, dunsten.
Smaudný, a. brenzlich.
Smaura, Lichtstreifen am Himmel, m.
Smaušiti se, 4. sich betrüben.
Smauzenina, Dampf, Dunst, m.
Smawanliwý, a. lachlustig.
Smazný, a. Löschungs=.
Smaženina, Geröstetes, n.
Smaženka, Schmalzkuchen, m.
Smažiti, 4. rösten, braten, backen.
Smeči, 1. köpfen. [Band, n.
Smečka, Schlinge, Masche; Koppel, f.;
Smečno, Schindanger, m.
Smed, u, Durst, m.
Smědý, a. braun, brünett.
Směchota, Gelächter, n.
Směchowati, 6. aufheitern.
Smekati, 5. abziehen; se, glitschen.
Smeklice, f. Thürklammer; Erdbeere, f.
Smělák, -lauš, m. Wagehals, m.
Směliti, 4. kühn machen.
Smělý, a. kühn, tapfer; keck.
Směna, Wechsel, m.; Abwechselung; Schuldverschreibung, f.
Směnice, f. Einlösungsschein, m.
Směniti, 4. verwechseln; vertauschen.
Směnka, Wechsel, m.
Směnný, a. Wechsel=.
Směr, u, Richtung, f. Ebenmaß, n.
Směřiti, 4. -řowati, 6. zielen; wohin denken. [schung, f.
Směs, i, f. u, m. Gemenge, n. Mi=
Směsice, f. Gemenge, n.; Klumpen, m.
Směsičný, a. vermengt, chaotisch.
Směstiti, 4. zusammentreffen; se, Raum
Směstnatý, a. gedrängt, dicht. [haben.
Směšík, Leuchtrübe, f.
Směška, Mischkorn, n.
Směšnohra, Posse, f.
Směšnohrdinský, a. komisch=heroisch.
Směšný, a. lächerlich, komisch; drollig.
Smet, i, f. Kehricht, Mist, m.
Smět, u, Ast; Ausschlag, m.
Smetadlo, Kehrbesen, m.
Smeták, u, Kehrwisch, m.
Smetana, Rahm, m.; Sohle, f.
Smetanice, f. kegelförmiger Käse, f.
Smetaník, u, Sahnentopf; Milchkel=
Smetař, m. Kehrichtmann, m. [ler, m.
Smetí, pl. f. Kehricht, m.
Smetina, Unkraut, n. [haufen, m.
Smetiště, n. -tisko, -tnisko, Kehricht=
Smětiwý, a. brandig.
Smetlice, f. Schmirle (Pflanze), f.
Smetliwy, a unrein.

Smích, u, Gelächter, m.
Smíchanina, Gemisch, n.
Smíchotář, m. Spaßmacher, m.
Smiliti se, 4. gefallen.
Smilnice, f. Hure, f.; Hurenhaus, n.
Smilník, Hurer, m.
Smilniti, 4. Unzucht treiben.
Smilnokrewník, Blutschänder, m.
Smilný, a. unzüchtig, unkeusch.
Smilowati se, 6. sich verlieben; sich erbarmen.
Smilstwí, smilstwo, Unzucht, f.
Smír, u, Versöhnung, f. Friede, m.
Smíra, Maß, n.; Mäßigkeit, f.
Smírce, m. Versöhner, m.
Smířeti, 5. zielen, absehen.
Smířitedlný, a. versöhnlich.
Smířiti, 4. versöhnen. [f.
Smírnost, i, f. Ebenmaß, n. Proportion,
Smírný, a. versöhnlich; ermeßlich; pro=
Smísilost, Mengung, f. [portionirt.
Smísiti, 4. vermengen. [ter, n.
Smíšek, ška, Lacher, m.; -šku, Geläch=
Smíšenice, f. -šenina, Gemisch, n.
Smíšiti, 4. lachen machen.
Smítek, tku, Aestchen, n.
Smíti, 1. dürfen; erlaubt sein.
Smíti se, 1. lachen. [Brodschnitzel, n.
Smítka, Abblattung (des Weines), f.;
Smlauwa, Abrede, f. Vergleich, m.
Smlauwce, m. Unterhändler; Schiedsmann, m.
Smlauwčí, a. Unterhändler=.
Smltník, u, Haarstrang, m.
Smluwiti, 4. verabreden, unterhandeln; vereinigen.
Smodník, u, Schießpulver, n.
Smodrchanina, Gewirre, n.
Smohu, smoci, 1. überwältigen.
Smochati, 5. versitzen.
Smok, a, Drache, m.
Smokliti se, 4. rotzend weinen.
Smokwa, -kownice, f. Feige, f.
Smokwice, f. Erdbeere, f.
Smokwoň, ě, f. Feigenbaum, m.
Smola, Harz; Pech, n.
Smolák, smolař, m. Pechbrenner, m
Smolárna, Pechhütte, f.
Smolený, a. gepicht.
Smolikati se, 5. schwärmen.
Smolín, u, Erdharz, n.
Smolina, Kien, m. Kienholz, n.
Smoliti, 4. pichen, pechen.
Smolnatý, a. pechig, gepicht.
Smolnice, f. Kien; Pechkranz, m.
Smolník, a, Pechkranz, m.; Pechwams, n.

Smolný, a. harzig; pechig, Pech=.
Smotek, Verfilztes, Verworrenes, n.
Smotlacha, Gemengsel, n.
Smotřiti, 4. erblicken (slor.).
Smrad, u, Gestank, m.
Smraďawka, Schwefelwasser, n.
Smradina, Bocksbeere, f.
Smraditi, 4. Gestank machen.
Smradlawý, a. stinkend.
Smradník, u, Popo, Hinterer, m.
Smraďoch, a. Stinkthier, n. =mensch, m.
Smrak, u, Abenddämmerung, f.
Smrakati se, 5. dämmern.
Smraskawý, a. welk.
Smražiti, 4. rosten.
Smrč, i, f. Fichte, f.
Smrček, čku, Morchel, f.
Smrčeti, 3. stöhnen, ächzen.
Smrčí, n. Fichten, pl. f.
Smrčina, Fichtenwald, m.; =holz, n.
Smrděti, 3. stinken; s. smrad... [m.
Smrďoch, a, stinkender Mensch; Filz,
Smrdowník, u, Wanzenkraut, n.
Smrdutý, a. stinkend.
Smrh, u, Morchel; Nußpfirsiche, f.
Smrk, u, Fichte, f.; Rotz, m.; Schnäu=
Smrkačka, Schnupfen, m. [zen, n.
Smrkalka, Futterbank, f.
Smrkati, -rknauti, 5. 2. schnäuzen; schnupfen; se, finster werden.
Smrkawice, f. Tabaksdose, f.
Smrkawka, Schnupfen, m.
Smrkoň, ě, m. Rotzlöffel, m.
Smrkowí, n. Fichtenbäume, pl. m.
Smršk, u, Angelstab, m.; Felsenkluft, f.
Smrsknauti, 2. herabschlagen, schwippen; se, einschrumpfen.
Smršť, ě, m. Wasserhose, f.
Smrštěk, štku, Schwippe, f.; Peitschenstiel, m.
Smrt, i, f. Tod, m.; Lichtmücke, f.
Smrtedlník, Sterblicher, m.
Smrtedlný, a. sterblich; tödtlich; Todes=, Sterbe=.
Smrtholka, Klappermann, Tod, m.
Smrtina, Skelet, n.
Smrtiti, 4. tödten.
Smrtka, Tod, m.
Smrtný, -tí, a. Tod=; sterblich.
Smrtonošný, a. tödtlich.
Smrž, e, m. Morchel, f.
Smržowka, Morgensternwaffe, f.
Smucený, a. getrübt.
Smudlý, a. räucherig; brenzlich.
Smudník, u, Schießpulver, n.
Smuha, schwarze Linie, f.
Smůla, Pech, n.
Smurka, Bolus, m.
Smušilý, a. finster, düster.
Smušiti, 4. finster, düster machen.
Smut, u, Trauer, f.
Smutečný, a. Trauer=.
Smutek, tku, m. Traurigkeit; Trauer, f.
Smutiti, 4. betrüben; se, trauern.
Smutnohra, Trauerspiel, n.
Smutnauti, 2. traurig werden.
Smutný, a. traurig, betrübt.
Smycenina, Waldaushau, m.
Smyčec, čce, m. Geigenbogen, m.
Smýčiti, 4. schleppen, ziehen; abkehren.
Smyčkowati, 6. knöteln, Knoten machen.
Smyčky, pl. f. Richter, Schlichter, m.
Smyjky, pl. m. Spülicht, n.
Smýk, Bewegung, f.; Ruck, m.; Schlitt=schleife, f. [pen; ab=, herumziehen.
Smýkati, -knauti, 2. schleifen, schlep=
Smykawka, Gleitbahn, f.
Smysl, u, m. Sinn, Gedanke, m.; Vernunft; Gesinnung, f.
Smyslek, slku, Erdichtung, f.
Smysliti, -sleti, 3. 4. denken, vermuthen; erdenken, erdichten. [lich.
Smyslný, a. scharfsinnig, besonnen; sinn=
Smyslowý, a. Sinn=, sinnlich.
Smyšiti se, 4. sich bäumen.
Smyšlení, n. Einbildung, Erdichtung, Vermuthung; Gesinnung, f.
Smyšlénka, -šlinka, Erdichtung, f.
Smyšlený, a. ersonnen, erdacht.
Smytec, tce, Geigenbogen, m.
Smýtiti, 4. abhauen (Wald).
Smytka, Kehricht, n.
Smýwati, 5. abwaschen. [versorgen.
Snabděti, 3. -bditi, 4. Aufsicht haben;
Snáč, m. Traumdeuter; Träumer, m.
Snad, ad. vielleicht, hoffentlich.
Snad, u, Leichtigkeit, Fertigkeit, f.
Snaditi, 4. leicht machen.
Snadničce, ad. sehr leicht. [mühen.
Snadniti, 4. erleichtern; se, sich be=
Snadný, a. leicht; geneigt; fertig; ge=
Snaha, Kraft, f.; Bestreben, n. [läufig.
Snacha, Schwiegertochter, f.
Sňakati, 5. Nase schnäuzen.
Snář, m. Träumer, m.; Traumbuch, n.
Snářstwí, n. Träumerei; Traumdeute=
Snášeč, če, m. Zuträger, m. [rei, f.
Snášeliwý, a. gelassen; geduldig, verträglich. [f.
Sňatek, tku, Verbindung; Copulation,
Sňatý, a. abgenommen; vereinigt.
Snaubce, m. Ehestifter; Freier, m.

Snaubiti, 4. werben; freien, verloben.
Snaubný, *a.* Verlobungs=.
Snauti, 1. anzetteln; aufwinden.
Snauti, 2. einschlafen.
Snáz, snáze, *ad.* leichter.
Snáz, i, snáze, *f.* Leichtigkeit, *f.*
Snažiti se, 4. sich bestreben, beeifern.
Snažiwý, snažný, *a.* emsig, bewerbsam; anstrengend; dringend. [chern.
Snažowiti se, 6. sich anstrengen; berei=
Sněd, i, *f.* Rostfarbe, *f.* Rost, *m.*; Getreidebrand, *m.*
Snědek, dku, Essen; Freßfieber, *n.*
Snedělek, lku, *m.* künftige Woche, *f.*
Sněděti, 3. Farbe verlieren, verschießen.
Snědník, Speisemeister, *m.*
Snědný, *a.* eßbar.
Snědý, *a.* braun. [=wasser, *n.*
Sněhowka, Schneeberg, *m.*; =kuppe, *f.*;
Sněm, u, *m.* Versammlung, *f.*; Land=
Sněmka, Sylbe, *f.* [tag, *m.*
Sněmowati, 6. Landtag halten.
Sněmowni, *a.* Landtags=. [duldsam.
Snesitedlný, *a.* erträglich, leidlich;
Snesitliwý, *a.* duldsam.
Snésti, 1. zusammentragen; erdulden.
Snešení, *n.* Zusammentragen, *n.*; Beschluß, Entschluß, *m.*; Beistimmung, *f.*
Snět, i, *f.* Brand (Getreide), *m.*
Snět, u, *m.*-, ti, *f.* Baumstamm; Ast, *m.*
Snětew, twe, *f.* Ast, *m.*
Snětí, *n.* Brand (Getreide), *m.*
Snětí, *n.* Abzug, *m.* Hinwegnehmung; Verbindung; Entzündung, *f.*
Snětiti, 4. brandig machen.
Snětitý, *a.* ästig.
Snětiwý, *a.* brandig.
Snětný, *a.* ästig, dicht.
Snězek, Schnee, *m.*
Sněžina, Schneelawine, *f.*
Sněžiti, 4. schneien.
Sněžitý, *a.* voll Schnee.
Sněžiwo, Schneewetter, *n.*
Sněžiwý, *a.* schneeig, Schnee=.
Sněžka, Schneeball, *m.*
Sněžní, *a.* Schnee=.
Sněžník, Schneehuhn, *n.*; u, Schneeberg; Schneeschlitten, *m.*
Sněžný, *a.* Schnee=; voll Schnee.
Sněžowka, Schneeberg, *m.*
Snice, *f.* Wagenscheere, *f.*
Snida, flache Schnitte, *f.*
Snídaně, ě, *f.* snídání, *n.* Frühstück, *n.*
Snidati, 5. zusammen=, aufessen; früh=
Snídek, dka, Aufesser, *m.* [stücken.
Sníh, ěhu, *m.* Schnee, *m.*
Sniknauti, 2. los=, ent=, zusammenkommen.
Sním, (sněsti, snísti), 1. aufessen.
Snímati, sníti, 5. 1. herabnehmen.
Sníti, 1. (snídu, sejdu), zusammen=herabkommen, zu Grunde gehen.
Snítí se, 4. träumen.
Snítiti, 4. entzünden; anbrennen.
Snitka, Aestchen, *n.*
Snížek, zku, kleiner, geringer Schnee, *m.*
Snížení, snižowání, *n.* Erniedrigung, *f.*
Snížiti, 4. -žowati, 6. erniedrigen; demüthigen.
Snop, u, Garbe, *f.*; Büschel, *n.*
Snopice, *f.* Wurstbank, *f.*
Snopné, ého, *n.* Garbenzehend, *m.*
Snopní, -pný, -powý, *a.* Garben=,
Snosek, sku, Beitrag, *m.* ⌈Bund=.
Snositedlný, *a.* erträglich.
Snosný, *a.* vertragend.
Snošowati, 6. oft tragen.
Snowa, Trumm, *m.*; Wurfgarn, *n.* (Weber); Anzettel, *m.*
Snowací, *a.* Scher=; Schweif=; Zettel=.
Snowadlo, Weberrolle, *f.*
Snowati, (snauti), 6. anzetteln.
Snowídek, dka, *m.* Geisterseher, *m.*
Snowý, *a.* Traum=.
Snu, (snauti), 2. einschlafen.
Snubič, *m.* Freier, Werber, *m.*
Snubný, *a.* Trauungs=. [lung, *f.*
Snůška, Beitrag, *m.* Collecte, Samm=
Snutiti, 4. zusammenzwingen.
Snuziti, 4. vertilgen, aufreiben; zwingen.
Sob, a, Rennthier, *n.*
Soba, y, *f.* Person, *f.*
Sobašiti, 4. antrauen, kopuliren.
Sobě, si, *pron.* sich, mir, dir, uns, euch, einander.
Soběcký, -ěcí, *a.* selbstsüchtig.
Soběctwí, *n.* Selbstsucht, *f.*
Soběhrd, a, stolzer Mensch, *m.*
Sobek, bka, Egoist, *m.*
Sobělib, Selbstgefälliger, *m.*
Soběnec, nce, *m.* Hermaphrodit, *m.*
Sobětnost, Selbstsucht, *f.* ⌈gelassen.
Soběwolný, *a.* frei; zügellos; aus=
Sobězisk, u, Eigennutz, *m.* [richten.
Sobiti, 4. zueignen, anmaßen; se, ein=
Sobný, *a.* vermögend, hablich.
Sobol, a, *m.* Zobel, *m.*; -olí, *a.* Zobel=.
Sobolník, Zobelfänger, *m.*
Sobota, Samstag, *m.*
Sobotales, u, Schulgeld, *n.*
Sobotiti, 4. Sabbath feiern.
Sobotní, *a.* Samstag=.

Sobručkowati, 6. durch Ringe verloben.
Sočba, Verleumdung, f. [eifern.
Sočiti, 4. anfeinden; verleumden; nach-
Sočiti, 4. erblicken (s-očiti).
Sočnice, f. Purgirwind, m.
Sočowice, s. šočka, Binse, f.
Socha, Gabelstange; Statue, f.; Stand-
bild, n.; Schaft (Armbrust), m.
Sochař, m. Statuenmacher, m.
Sochařstwí, n. Bildhauerei, f.
Sochatý, a. gabelig.
Sochor, u, Stange, f. Hebel, m.
Soják, a, -jka, Holzhäher, m. Nuß-
krähe, f. [ler, Eiferer, m.
Sok, a, Feind; Verleumder; Nebenbuh-
Sokol, a, m. Falk, m.
Sokolář, -kolník, Falkenmeister, m.
Sokolčí, sokolí, a. Falken-.
Sokolnice, f. Falkonet, n.
Sokolowitý, a. falkenartig.
Sokowní, n. Rival, m.
Sokyně, f. Nebenbuhlerin, f.
Sol, i, f. Salz, n.
Solajka, Potasche, f.
Solař, m. Salzsieder, -händler, m.
Solenina, Pökelfleisch, n.
Soliti, 4. salzen. [ler, m.
Soliwařič, -lnář, m. Salzsieder, -händ-
Solnářka, Salzhändlerin, f.
Solní, solný, a. Salz-, salzig.
Solnice, f. Salzmagazin, -amt, n.
Solnina, Salzsäure, f.
Solný, ého, m. Salzhändler, m.
Solňowá, f. Salzfrau, f.
Sopauch, Rauchloch; Luftloch, n.
Sopečný, a. vulkanisch.
Sopel, ple, m. Rotz; Eiszapfen, m.
Sopík, u, Stechgarn, n.
Sopiti se, 4. hart anfahren.
Sopka, feuerspeiender Berg, m.
Sopliti, 4. berotzen.
Sopliwec, wce, m. Rotzjunge, m.
Sopliwice, f. Pferderotz, m.
Sopliwý, a. rotzig. [sprühen.
Soptiti, 4. soptati, 5. athmen, keuchen;
Soptiwý, a. keuchend, hauchend; sprühend.
Sos, u, Saugewerkzeug, n.
Sosek, sku, -sec, sce, m. Saugwarze, f.
Sosenka, kleine Fichte, f.; Spargel, m.
Sosna, Kiefer, Föhre, f.
Sosuň, ně, m. Säugling, m.
Sošba, Bildhauerei, f.
Sošnictwí, n. Bildhauerei, f.
Sošník, Bildhauer, m.
Sot, a, arbeitsamer Mensch, m.
Sota, Stoß; Stich, m.

Sotna, -ně, f. Todeskampf, m.
Sotný, a. schwer, hart; arbeitsam;
Sotor, u, Zerhacker, m. [ängstlich.
Sotwa, ad. kaum.
Sowa, Eule, f.
Sowek, wku, Federrit, m. Inlet, n.
Sowěti, 3. trauern, Flügel hängen lassen.
Sowí, a. Eulen-.
Spáč, m. Schläfer, m.
Spačiti, 4. ab-, von sich wenden.
Spád, u, Herabfallen, n. Fall, m.;
Schlich, m.; Spur, f.
Spadanina, Hautschrunde, f.
Spadati, 5. -dnauti, 2. herunterfallen;
se, mager werden.
Spadanka, Fallobst, n. [f.
Spaditost, Abhang, m. Abschüssigkeit,
Spadlý, a. herabgefallen.
Spádný, a. abhängig; abgesenkt.
Spachták, Verschlafener, m.
Spáchati, 5. bewirken, ver-, ausüben.
Spajeti, 5. trinken.
Spak, u, verkehrte Seite, f.
Spakowati, 6. verabreden.
Spála, Entzündung, f.; Friesel; Schar-
lachfieber, n. [f.
Spálení, n. Verbrennen, n. Versengung,
Spálenina, Verbranntes; Brandmahl, n.
Spáleniště, n. Brandstätte, f.
Spáliti, 4. brennen, versengen.
Spáliwý, a. schlaftrunken.
Spaliwý, a. verbrennend.
Spalnička, Rötheln, pl. f.
Spamatowati, 6. gedenken; auswendig
lernen; zu sich kommen.
Spančiti, 4. herrisch machen.
Spánek, Schläfchen, Schlafmittel, n.;
spánky, pl. Schläfe, pl.
Spanilost, i, f. Adel, m.; Schönheit,
Eleganz, f.; Reiz, m. [edel.
Spanilý, a. herrlich, elegant; reizend;
Spánliwý, a. schläfrig.
Spár, spára, Rege (beim Vogelstellen), f.
Spár, Klaue, f.; Hasenfuß, m.
Spára, Fuge, Spalte, f.; -ry, pl. Spar-
ren, pl. f.
Spáreň, rně, f. Schlafzimmer, n.
Spaření, n. spářka, Abbrühung, f.
Spařenina, Verbrühung, f.; Brühfut-
ter, n. [brühen.
Spařiti, 4. Schweiß erregen; ver-, ab-
Spářiti, 4. zusammenpaaren.
Sparna, Schlafkammer, f.
Sparný, a. heiß.
Spařowati, 6. fugen.
Spas, a, Erlöser, Heiland, m.

Spás, u, *m.* spása, Erlösung, *f.*
Spasenec, nce, *m.* Gottseliger, *m.*
Spasení, *n.* Errettung; Seligkeit, *f.*; Abweidung, *f.*
Spasitedlný, *a.* heilsam, zuträglich.
Spasitel, *m.* Erlöser, Seligmacher, *m.*
Spasiti, 4. erretten; selig machen.
Spaslík, a, Zwerg, *m.*
Spásti, 1. abhüten, abweiden; mästen.
Spat, spiat, zusammengefaltet.
Spáti, 1. schlafen.
Spatk... s. zpat...
Spatra, *ad.* aus dem Stegreif.
Spatřitedlný, spatrný, *a.* anschaulich, sichtbar.
Spatřiti, 4. -třowati, 6. erblicken; besichtigen.
Spaut, Getreideschessel, *m.*
Spauka, Wollknollen, *m.*
Spausta, Zusammengeschmolzenes, *n.*; Wüste, *f.*
Spaustka, Wüstenei, *f.*
Spaušt, i, *f.* Wüstenei, *f.*; Ablaß, *m.*
Spauštadlo, Auslassung beim Weberstuhle, *f.*
Spautati, 5. fesseln.
Spáwanice, *f.* Kanapee, *n.*
Spáwati, 5. schlafen.
Spěč, *m.* Schläfer, *m.*
Spěčiti, spěčowati se, 4. 6. sich widersetzen.
Specka, Bratensaft, *m.*
Spěčka, Schläferin, *f.*
Spěch, u, Eile, *f.*
Spěchati, 5. eilen.
Specowati se, 6. vernachlässigen.
Spěji, spěti, 1. eilen.
Speklitý, *a.* durch Hitze verdichtet, zusammengebacken.
Spělak, Braugesell, *m.*
Spěliti, 4. eilen.
Spěnací, *a.* Fessel-, Bind-.
Spěnák, Spannstrick, *m.*
Speněžiti, 4. zu Geld machen.
Spěniti, 4. abschäumen; Pferd seideln.
Spěnuška, Spannraupe, *f.*
Speřený, *a.* gefiedert.
Speřiti se, 4. handgemein werden.
Spernatěti, 3. bitter werden.
Speskowati, 6. herunter machen.
Spěšník, a, flinker Mensch, *m.*
Spěšný, *a.* geschwind, eilig; flink.
Spět, *ad.* zurück.
Spětí, *n.* Verknüpfung, *f.* Zusammenhang, *m.*
Spěti, 1. eilen.
Spěw, u, Gesang, *m.*
Spěwák, a, Sänger, *m.*
Spikati, 5. spiknauti se, 2. sich zusammenrotten, verschwören.
Spiknutí, *n.* -kel, klu, *m.* Zusammenrottung, Verschwörung, *f.*
Spílati, 5. Bier fassen, füllen; schelten.
Spile, *f.* spitziges Gewehr, *n.*
Spíleti, 3. zum Besten haben.
Spílka, Bierfüllung; Vorrathskammer (Brauer), *f.*
Spilný, *a.* scherzhaft.
Spinačka, Hefterin, *f.*; Gurt, *m.*
Spinadlo, Heftel, *m.*; Spange, *f.*
Spinak, Spannstrick, *m.*
Spínati, 5. zusammenheften, klammern.
Spínka, Hauptbalken; Heftel, *m.*; Schnalle, *f.*
Spinkati, 5. schlafen.
Spira, Spannstrick, *m.*; Rührschnur, *f.*
Spirati, 5. Vogel rühren, anspannen.
Spis, u, Schrift, *f.* Aufsatz, *m.* Werk, *n.*
Spisatel, *m.* Verfasser, *m.*
Spískati, 5. zusammenpfeifen; einplauschen.
Spisowatel, -sownik, Schriftsteller, Verfasser, *m.*
Spisowatelský, *a.* schriftstellerisch.
Spisowatelstwí, spisownictwí, *n.* Schriftstellerei, *f.*
Spisowna, y, *f.* Archiv; Schriftenbehältniß, *n.*
Spisownice, *f.* Registratur, *f.*
Spisowný, *a.* Schrift-, schriftlich.
Spíš, spíše, *ad.* schnell; *comp.* eher, lieber; geschwinder.
Spišek, šku (soli), Salzklumpen, *m.*
Spíši, 1. sepsati, 5. zusammenschreiben
Spíšiti, 4. beschleunigen.
Spíti, 1. zusammenknüpfen.
Spitý, *a.* trunken.
Splácati, 5. zusammenstoppeln.
Splach, u, Abspülung, *f.*
Splasklý, *a.* flach geworden; abgefallen.
Splašeti, 3. scheu werden.
Splašky, *pl. m.* Spülicht, *n.*
Splátce, *m.* Bezahler, *m.*
Splatník, Lohnarbeiter, *m.*
Splatný, *a.* zahlbar; richtig (im Zahlen)
Splaw, u, Wasserablaß, *m.* Wehr, *n.*
Splawec, wce, *m.* Müllerart, *f.*
Splawí, *n.* Aufschwemmung, *f.*
Splawidlo, Bergstollen, *m.*; -schleuße, *f.*
Splawiště, *n.* Zusammenfluß, *m.*
Splawiti, 4. herabflößen.
Splawky, *pl. m.* Spülicht, *n.*; Schlammerde, *f*
Spláwnice, *f.* Schlammgrube, *f.*
Splawný, *a.* schiffbar.
Splaženka, -žky, *pl. m.* Wirrstroh, *n.*
Splesklý, *a.* flach, platt.
Splеštělý, *a.* flach.
Spletačka, Haarband, *n.*
Spletek, tku, *m.* Flechte; Zusammenflechtung; Verwirrung, *f.*
Spletenec, nce, *n.* Schwärmer, *m.*

Spletenice, *f.* Verwickelung, *f.*; Geflechte, *n.*
Spletený, *a.* geflochten; verwirrt.
Spletichati, 5. verwickeln, verflechten.
Splhati se, 5. steigen, sich schwingen.
Splihnauti, 2. weich, lappig werden.
Splniti, 4. erfüllen; Genüge thun.
Splnomocněnec, nce, *m.* Bevollmächtigter, *m.*
Splynauti, 2. herabschwimmen; -schiffen.
Splyw, u, Abfluß, *m.*
Splže, *f. pl.* Eisböcke, *pl. m.*
Spočinek, nku, Rast, Ruhe, *f.*
Spočiwadlo, Ruhebett, *n.*
Spod, u, Unteres, *n.*; Boden; Grund, *m.*
Spodák, u, unterschlächtige Mühle, *f.*
Spodální, *a.* unterschlächtig.
Spodek, dku, Unteres, *n.*; Boden, *m.*; spodky, *pl. m.* Beinkleider, *pl. n.*
Spodni, *a.* untere.
Spodnice, *f.* Unterbett, *n.*; Unterrock, *m.*
Spodník, a, Untermann; Untersatz, *m.*
Spodobniti, 4. assimiliren.
Spodowodný, *a.* unterschlächtig.
Spohaněti, 3. heidnisch werden.
Spoj, e, *m.* -jek, jku, Zusammenfügung, Vereinigung, *f.*
Spoječník, u, Fughobel, *m.*
Spojenina, Stätigkeit, *f.*
Spojený, *a.* verknüpft, vereinigt.
Spojidlo, Verbindungsmittel, *n.*
Spojímati, 5. zusammenlassen; se, sich ehelich verbinden.
Spojiště, *n.* Vereinigungspunkt, *m.*
Spojitedlný, *a.* vereinbar.
Spojiti, 4. -jowati, 6. zusammenfügen, verbinden, vereinigen.
Spojitost, i, *f.* Zusammenhang, *m.*; Verknüpfung, *f.*
Spojka, Bindung, *f.*; Bindewort, *n.*
Spojowka, Bindewort, *n.*
Spojslowí, *n.* Wortfügung, *f.* [len.
Spokojiti, 4. befriedigen, beruhigen, stil-
Spokutowati, 6. bestrafen. [schaftlich.
Spol, -lem, *ad.* mit einander; gemein-
Spolče, ete, *n.* Zwilling, *m.*
Spolčenec, nce, *m.* Aufwiegler, *m.*
Spolčení, *n.* Verbindung; Meuterei, *f.*
Spolčiti, 4. verbinden, vereinigen.
Společenský, *a.* gemeinschaftlich.
Společenstwí, *n.* Gemeinschaft; Gesellschaft, *f.* [lich.
Společný, *a.* gemeinschaftlich, sämmt-
Spolehací, *a.* Lehn-.
Spoléhadlo, Geländer, *n.*; Lehnstuhl, *m.*
Spoléhati, 5. -lehnauti, 2. anlehnen, stützen; se, sich verlassen.
Spolek, lku, Gemeinschaft; Gesellschaft, *f.*; Bund, *m.*
Spoliti, 4. verbinden.
Spolitý, *a.* beisammen.
Spolkowati, 6. gemeinschaftlich wirken.
Spolní, -ný, *a.* gemeinschaftlich.
Spolnice, *f.* Genossin, *f.*; Leitfisch, *m.*
Spolozwuk, u, Mitlaut, *m.*
Spolu, *ad.* mit einander, zugleich.
Spoluhláska, Mitlauter, *m.*
Spoluhlasitý, *a.* mitlautend.
Spoluchůdce, *m.* Gefährte, *m.*
Spolukmenowec, wce, *m.* Stammverwandter, *m.*
Spolumezný, *a.* angränzend.
Spolupocestník, Reisegefährte, *m.*
Spoluwěký, *a.* gleichzeitig.
Spoluzwučka, Mitlaut, *m.*
Spoluzwučný, *a.* mitlautend.
Spomáhati, spomoci, 5. 1. aufhelfen, befördern. [Andenken, *n.*
Spomínka, Meldung; Erwähnung, *f.*;
Spominulý, *a.* wüthend; irrsinnig.
Spominauti se, 2. wüthend werden.
Spomoc, i, *f.* Hülfe, *f.*
Spomocník, Helfer, *m.*
Spona, Klammer, *f.*; Heft, *n.*; Schleife, *f.*
Sponkář, *m.* Heftelmacher, *m.*
Sponowati, 6. klammern.
Spopadati, 5. erfassen, ergreifen.
Spor, u, Streit; Widerstand, *m.*
Spora, Sparsamkeit; Vermehrung, *f.*
Spořádaný, *a.* geordnet; zusammengereiht. [richten; reihen.
Spořádati, 5. -řiditi, 4. anordnen, ein-
Spoře, *ad.* ausgiebig, reichlich; sparsam.
Sporejšek, ška, kleiner Mensch, *m.*
Spořič, spořitel, *m.* Sparer, *m.*
Spořidlo, Sparholz, *n.* Tünchscheibe, *f.*
Spořiš, *m.* Eisenkraut, *n.*
Spořitelnice, *f.* -řitelna, Sparkasse, *f.*
Spořiti, 4. sparen; sparsam sein.
Sporník, Gegner, *m.*
Sporný, *a.* strittig; streitsüchtig.
Sporota, Sparsamkeit; Ausgiebigkeit, *f.*
Sporotný, *a.* sparsam, gering. [ben.
Sporowati, 6. widerstreiten; widerstre-
Sporý, *a.* ergiebig; sparsam.
Spotkati se, 5. begegnen.
Sprask, u, Prügel, Schläge, *pl. m.*; Schnippe, *f.*
Sprasný, *a.* trächtig (Sau).
Spraš, i, *f.* spraší, *n.* Stauberde, *f.*
Sprášné, ého, *n.* Drescher maß, *n.* Schrumpf, *m.*

Spratek, tku, unzügiges Kalb, n.
Spřáteliti se, 4. sich befreunden.
Spráwa, s. zpráwa.
Sprawedliwost, Gerechtigkeit, Recht-
mäßigkeit, f.; Recht, n. Gerechtsame, f.
Sprawedliwý, a. gerecht, rechtmäßig;
berechtigt.
Spředu, ad. vorn, von vorn.
Spřež, e, f. spřežení, n. Gespann, n.;
Bespannung, f.
Spřežený, a. ein-, zusammengespannt.
Spřežný, a. Zug-, spännig. [regnen.
Sprchati, 5. sprchnauti, 2. abfallen;
Spřisáhnutí, n. Verschwörung, f.
Spřísežný, a. Verschworner, m. [f.
Spříznění, n. Befreundung; Sippschaft,
Spřízniti, 4. befreunden.
Spropitné, ého, n. Trinkgeld, n.
Sprostácký, a. einfältig, naiv.
Sprosták, a, Einfältiger, Unwissender, m.
Sprostenstwí, n. Einfalt, f.
Sprostina, gemeines Volk, n.
Sprostiti, 4. ent-, erledigen, befreien.
Sprostný, a. einfach, einfältig; gemein;
Sproštění, n. Entledigung, f. [schlecht.
Sprowoda, Sonntag nach Ostern, m.
Spuha, Meerschwamm, m.
Spuchlina, Geschwulst, f.
Spupnost, i, f. Hochmuth, m.
Spůsob, s. způsob.
Spust, u, Herablassen, n. Fallthüre, f.
Spusta, Verhängniß, Geschick, n.
Spustilý, a. niedergeschlagen; muthlos.
Spustiti, 4. herablassen; losdrücken
Spušťák, a, Zuchtstier, m. [(Gewehr).
Sputník, u, Planet, m.
Spůze, -zej, ad. comp. niedriger, nieder.
Spýčené, n. Reugeld, n. [m.
Sráč, m. Scheißer; Abtritt; Scheißtopf,
Sračka, Durchfall, m.
Sramiti se, 4. sich schämen.
Sramsta, Schande; Schandthat, f.
Sramowati, 6. abräumen.
Sranice, f. Diarrhöe, f.
Sráti, 1. scheißen. [m.
Sraz, u, m. Zusammenstoß; Absturz,
Sraziti, 4. zusammenschlagen, vereini-
gen; sich laben; einschrumpfen.
Sražák, Abstoßmesser, n.
Sraženina, Niederschlag, m.
Sražený, a. zusammengestoßen; abge-
schlagen; geronnen.
Srážka, Abschlag, Abzug, m. Abrech-
nung, f.; Triebstock, m.
Srběti, s. swrběti.
Srbiti, 4. schlürfen.
Srčeti, 3. rieseln.
Srdce, e, n. Herz, n.; Gesinnung, Em-
pfindung, f.; Muth, m.
Srdčitý, a. herzförmig.
Srdeční, -čný, a. Herz-, herzlich; innig.
Srdečnice, f. Herzader, f.; Herzwurm, m.
Srdečník, u, Herzbeutel, m.; Herz-
kraut, n.
Srdeň, dně, m. Spann-, Vorstecknagel, m.
Srditi se, 4. zürnen.
Srditý, a. zornig.
Srdnatěti, 3. herzhaft werden.
Srdnatý, a. herzhaft; muthig.
Srdně, ad. treuherzig.
Srďoš, n. Leichtzorniger, m.
Sřek, u, Sylbe, f.
Sřeknauti se, 2. sich verabreden.
Srez, u, m. Schaft, m.; Faß, n
Sřín, u, Eisstoß, m.
Srch, u, Hornisse, f.
Srk, u, Schlurf, m.
Srkati, 5. srknauti, 2. schlürfen; nippen
Srkawec, wce, m. Weißkehlchen, n.
Srkawice, f. Bluteiter, m.
Srn, u, Rehbock, m.
Srna, Rehziege, f.
Srnář, m. Rehjäger, m.
Srnčí, srní, a. Reh-.
Srnčina, Rehhaut, f.
Srnec, nce, m. Rehbock, m.
Srnice, f. Käsemade, f. Springwurm, m.
Srocenec, nce, m. Verschworner, m.
Sročiti, 4. vertagen; vor Gericht be-
Srodný, a. homogen, verwandt. [rufen.
Srok, u, Tagsatzung, f.
Srokowati, 6. bescheiden, bestellen; se,
sich berathschlagen.
Sroň, ně, m. Abtritt, m.
Srostlý, a. zusammengewachsen.
Srotati, 5. melken. [trächtig; gleich.
Srownalý, -wanliwý, a. eben; ein-
Srownati, 6. vergleichen; ebnen; schlich-
Srozum, Sinn, m. [ten.
Srozumění, n. Einverständniß, n. Ue-
bereinstimmung, f.
Srozuměti, 3. verstehen; einstimmen.
Srozumitedlný, a. verständlich.
Szrozumowati se, 6. übereinstimmen.
Srp, u, Sichel, f.
Srpař, m. Sichelschmied, m.
Srpen, pna, m. Augustmonat, m.
Srpiti, 4. sicheln.
Srpník, a, Sichelschmied, m.
Srst, i, f. kurzes Haar (der Thiere), n.;
Balg, m.
Srstěný, a. hären, von Haaren.

Srstina, Pelz, m. Thierhaar, n.
Srstiti, 4. sich sträuben.
Srstka, Stachelbeere, f.
Srstnatěti, 3. Haare bekommen.
Srstnatý, -ný, a. haarig, rauh.
Sršán, a, Hornisse, f.; Tobender, m.
Sršatý, a. rauh.
Sršeň, šně, f. m. Hornisse, f.
Sršeti, 3. sumsen; wüthen.
Sršlawý, a. summend; wüthend.
Srub, u, Balken, m. Zimmerwerk; Boll-
Srůňka, kleine Pflaume, f. [werk, n.
Srukowati se, 6. Handschlag geben.
Srůsti, 1. zusammenwachsen.
Srwátka, Molken, pl. f.
Ssáč, m. Sauger; Säugling, m.
Ssáti, 1. saugen.
Ssanec, nce, m. Säugling, m.
Ssawec, wce, m. Sauger; Säugling, m.
Ssawý, a. saugend, Sauge-.
Ssedati, 5. absetzen; se, gerinnen.
Ssedlina, Bodensatz, m.; Lager, n.
Ssedlý, a. geronnen, gesetzt. [kel, n.
Ssele, ete, n. Säugling, m.; Spanfer-
Sstaupení, n. Zusammentreten; Abstei-
Sstaupeně, ad. vertraut. [gen, n.
Sstaupenec, Verbündeter, m.
Ssutí, n. ssutina, Umsturz, Schutt, m.
Sšinauti se, 2. abweichen.
Sťa, ad. c. als wie, gleich wie; wie.
Stač, e, f. Menge, Genüge, f.
Stačiti, 4. hinreichen; genügen.
Stačka, Weinabzug; Zapfenwein, m.; Zapfenbier, n.
Stadař, Hirt (von großem Vieh), m.
Stádce, n. kleine Herde, f.
Stádlo, Standort der Herde, m.; -dliti, 4. daselbst bleiben.
Stádně, ad. herdenweise.
Stádník, Gemeindestier, m.
Stádný, a. Herden-.
Stádo, Herde, f.; Haufe, m.
Stahowač, m. Zusammenzieher, m.; Schlagband, n.
Stahowina, Schafhürde, f.
Stáchlowí, n. Möbeln, pl. n.
Stáj, e, m. f. -jeň, jně, f. -jna, Stall; Standort, m.
Stajnář, -ník, Stallmeister, m.
Stajniti, 4. einstallen.
Stah, u, Zusammenziehen, n.; Naht, f.
Stahák, Leitseil, n.
Stáhlý, a. gerade; stark.
Stale, ad. beständig.
Stalý, a. geschehen. [haft.
Stálý, a. beständig, dauerhaft; stand-

Stan, Standort, m.; Wohnung, f.;
Stanář, m. Zeltmacher, m. [Zelt, n.
Stanauti, 2. stehen bleiben; sich stellen.
Staudlík, Zuber, m.
Stanečný, a. zulänglich.
Stánek, nku, Zeltchen, n.; Standort, m.
Stání, n. Stehen, n.; Stätte; Woh-
Stanice, f. Standarte, f. [nung, f.
Staniště, n. Lager, n.; Wohnung, f.
Staništník, a, Quartiermeister, m.
Stanowati, 6. in Zelten wohnen; hemmen.
Stanowiště, n. Standpunkt, Aufenthalt, m.; Werft; Lager, n.
Stanowištník, Quartiermeister, m.
Stanowiti, 4. stützen; festsetzen; bestim-
Stanowný, a. apodiktisch. [men.
Stanowý, a. Zelt-, Wohnung-.
Starati, 5. alt machen; in Jemanden dringen; beauftragen; se, sorgen; alt
Staraušek, ška, Greis, m. [werden.
Starawý, a. sorgsam, sorgfältig.
Starček, Greis, m.; čku, Kreuzwurz, f. Odermennig, m.
Starec, rce, m. Greis, m.
Starecí, a. Greis-.
Stárek, rka, Mühlknappe; Altgesell, m.
Stařena, altes Weib, n.
Stařeti, 3. alt werden.
Stáří, n. Alter, Greisenalter, n.
Stařice, f. Alte, f.
Stařičký, a. steinalt.
Stařík, Großvater, m.
Stařina, Altes, altes Zeug, n.
Starkowati, 6. Altgesell sein.
Starnauti, 2. alt, veraltet werden.
Staroba, hohes Alter, n.
Starobabský, a. altweibisch.
Starobylost, Alterthum, n. Vorzeit, f.
Starobylý, a. uralt, alterthümlich.
Staroch, a, lieber Alter, m. [mer, m.
Starost, i, f. Alter, n.; Sorge, f. Kum-
Starosta, m. Aeltester; Verweser, m.
Starostliti se, 4. sich kümmern.
Starostliwý, -stný, a. sorgfältig; bekümmert. [ber, m.
Staroswat, Hochzeitsvater; Brautwer-
Staroswata, Brautmutter, f.
Staroswětský, a. altväterisch.
Starotina, Antiquität, f.
Starotiti, 4. am Alten hangen.
Starowěrný, -wěrský, a. altgläubig.
Starozákonný, a. alttestamentlich.
Starožitati, 5. abbringen (aus der Mode).
Starožitný, a. uralt; alterthümlich.
Starší, a. comp. älter; - šího, m. Vorgesetzter, Aeltester, m.

**Staruch**, -cha, Alter, *m.* Alte, *f.*
**Starý**, -ružný, *a.* alt, betagt; gewöhnlich.
**Stát**, u, Staat, *m.*
**Stata**, Grundsatz, *m.*
**Statčiwý**, *a.* hinreichend, genügend.
**Statečník**, Gutsbesitzer, *m.* [edel.
**Statečný**, *a.* vermöglich; tapfer; brav,
**Statek**, tku, Gut, Vermögen, *n.* Besitzung, *f.* [schehen.
**Státi**, 1. stehen; kosten; gelten; se, ge=
**Statiwo**, Gestell, *n.*
**Státník**, a, Staatsmann, *m.*
**Statný**, *a.* stattlich; stark.
**Státný**, státský, *a.* Staats=.
**Státopis**, u, Statistik, *f.*
**Statý**, *a.* abgehauen; enthauptet.
**Staudew**, dwe, *f.* Ständer, *m.*
**Staudný**, *a.* schamhaft.
**Stauha**, Nestel, *f.* Senkel, *m*
**Stauchowna**, Lochschläger, *m.*
**Stauliti**, 4. zusammenziehen.
**Staupa**, Stampfe, *f.* [auftreten.
**Staupati**, 5. staupiti, 4. steigen, schreiten,
**Staupenec**, nce, *m.* Anhänger, *m.*
**Staupenstwí**, -penstwo, Anhang, *m.* Mitgenossenschaft, *f.*
**Staužiti**, 4. fester zusammenziehen.
**Staw**, u, Stand; Zustand, Lage, *f.* Umstände, *pl. m.*; Wehr, *n.*; Weberstuhl, *m.*; Gestell; Gewerbe, *n.*
**Stawadlo**, Standort, *m.* Stelle, *f.*
**Stáwati**, 5. s. (státi).
**Stawba**, Bau, *m.* Bauart, *f.*
**Stawebník**, a, Bauherr, *m.*
**Stawec**, wce, *m.* Garnstock, *m.*; Gelenk, *n.*; Setzer, *m.*
**Stawěcí**, *a.* bauend; Bau=.
**Stawěč**, *m.* Steller, *m.*
**Stawěčka**, Halfter, *f.* [ter, *m.*
**Stáwek**, wku, Weberstuhl; Wasserhäl=
**Stawení**, -wění, *n.* Bauen; Setzen; Gebäude, *n.*
**Stawič**, *m.* Baumeister, *m.*
**Stawidlo**, Wasserschutz, *m.*; Schleuße, *f.*; Stillmittel, *n.*
**Stawiště**, *n.* Hafen, *m.*
**Stawitel**, *m.* Baumeister, Bauherr, *m.*
**Stawitelstwí**, *n.* Bauwesen, *n.* Baukunst, *f.*
**Stawiti**, 4. stawěti, 5. stellen, setzen; bauen, aufführen; aufhalten, stillen; se, stehen bleiben.
**Stawiwo**, Baumaterialien, *pl. n.*
**Stáwka**, Pfändung, *f.* Beschlag, *m.*; Schutzbock, *m.*; Wette, *f.*
**Stáwkář**, *m.* Strumpfwirker, *m.*
**Stawní**, -wný, *a.* Pfändungs=; stättig.
**Stawnice**, *f.* Teichwehr, *n.*
**Stawník**, a, Weber, *m.*; u, Spannreif, *m.*; Gestell, *n.*
**Stawopis**, u, Statistik, *f.* [den.
**Stawowati**, 6. in Beschlag nehmen; pfän=
**Stawowník**, u, Setzreif, *m.*
**Stawowní**, stawowský, *a.* ständisch.
**Stawowstwí**, *n.* Reichsstandschaft, *f.*
**Stawowstwo**, Landstände, *pl. n.*
**Stawuňk**. u, Beschlag; Standpunkt; Posten, *m.*
**Stazowati** (se), 6. fragen, forschen.
**Stažený**, *a.* zusammen=; abgezogen.
**Stážka**, Abzug, *m.*
**Stažný**, *a.* Abzugs=.
**Stebelnatý**, *a.* vielhalmig.
**Stebelný**, *a.* Halm=.
**Steblina**, Halmfrüchte, *pl. f.*
**Stéblo**, Halm, *m.*
**Stečí**, *f.* Zusammen=, Abfluß, *m.*
**Stečiště**, *n.* Bassin, *n.*
**Steh**, u, Stich, *m.*
**Stěhák**, u, Leitseil, *n.*
**Stehenný**, stehní, *a.* Schenkel=.
**Stehkowati**, 6. steppen.
**Stehlíček**, stehlík, Stieglitz, *m.*
**Stehno**, stehénko, Schenkel, *m.*
**Stěhowánky**, *pl. f.* Ausziehen, *n.* Umzug, *m.*
**Stěhowati**, 6. übersiedeln; ausziehen.
**Stejčitek**, tku, Sympathie, *f.*
**Stejničný**, *a.* parabolisch.
**Stejnina**, Gleichheit; Gleichung, *f.*
**Stejninář**, Algebraist, *m.*
**Stejnitko**, Gleichheitszeichen, *n.*
**Stejnočasý**, *a.* gleichzeitig.
**Stejnodruhný**, *a.* gleichartig.
**Stejnokroj**, *m.* Uniform, *f.*
**Stejnorodný**, *a.* gleichartig.
**Stejný**, *a.* gleich.
**Stěk**, u, Zusammenfluß, *m.*
**Steklík**, a, Wüthender, *m.*
**Steklina**, Spülicht, *n.* [wüthend.
**Steklý**, *a.* zusammengeschossen; frech;
**Stěkot**, u, Angriff, *m.*
**Steli**, stláti, 1. streuen; betten.
**Stelina**, Stange, *f.*
**Stěliti**, 4. verkörpern.
**Steliwo**, Streu, *f.*
**Stělný**, *a.* trächtig (Kuh).
**Stemniti**, 4. verdunkeln.
**Stěn**, i, *f.* Schatten, *m.*
**Stěna**, Wand, *f.*; Stamm; Balken, *m.*
**Stěnice**, *f.* Wanze, *f.*
**Stěničník**, u, Steinkresse, *f.*

Stěnkowati, 6. säumen.
Stěnowý, *a.* Wand=; überklafterig.
Step, i, *f.* Wüste, Haide, *f.*
Stěra, Segel, *m.*
Stěranka, Reibsuppe, *f.*
Steřeti, 3. verwesen, vermodern.
Sterka, Hundertguldenschein, *m.*
Sterý, *a.* hunderterlei.
Stesk, u, Klage, *f.*
Steskliti, 4. bangen, sich betrüben.
Stesknauti se, 2. bangen; überdrüssig sein, verdrießen.
Stesniti, 4. verengen; pressen.
Stejciti, 4. aufsuchen, aufstöbern.
Stejmě, *ad.* sogleich.
Stejrati, 5. ermüden.
Stětí, *n.* Abhauen, *n.*
Stez, i, *f.* stezek, zku, stezka, steznik, Fußweg, Pfad, *m.*
Stěžadlo, Pflugwetter, *n.*
Stežeje, *f.* Thürangel, *f.*; Pol, *m.*
Stežejník, u, Polarkreis, *m.* [Grund=.
Stežejný, *a.* Thürangel=; Polar=;
Stěžen, žnu, -žeň, žně, Mastbaum, *m.*
Stěžiti, 4. lösen, einnehmen, erwerben.
Stěžka, stěžkem, *ad.* schwerlich.
Stěžně, *ad.* eilig.
Stěžný, *a.* wichtig.
Stěžowati, 6. beschweren; si, klagen.
Stibati, 5. Achsel zucken.
Stička, Hauptbaar, *n.*
Stih, u, -ha, Muße, *f.*
Stíhati, 5. nachjagen, verfolgen; begreifen; erforschen; ängstigen. [seil, *n.*
Stihel, hle, *m.* stíhlo, Zügel, *m.* Leit=
Stíhla, Stelze, *f.*
Stihlý, *a.* begreiflich, faßlich.
Stihnauti, 2. erreichen.
Stín, u, Schatten, *m.*
Stinač, *m.* Enthaupter, *m.*
Stinadlo, Richtstätte; Guillotine, *f.*
Stínati, 5. enthaupten.
Stinatý, *a.* voll Schatten, schattig. [*m.*
Stinek, nku, dünner abgehauener Stock,
Stínidlo, Schirm, *m.* Blende, *f.*
Stíniti, 4. Schatten werfen; schattiren.
Stínka, kl. Wand; Zinne; Wanze, *f.*
Stíniwý, -nliwý, *a.* schattenreich.
Stinník, Schattendach, *n.* Lichtschirm, *m.*
Stinný, *a.* schattig, Schatten=.
Stínowatý, *a.* Schatten=.
Stipka, Fingergriff, *m.*
Stírač, *m.* Mischer, Reiber, *m.*
Stirka, Mischung (Bäcker), *f.*; Trog, *m.*
Stisk, u, Drang, *m.* Noth, *f.*
Stiskala, *m.* Knauser, *m.*
Stiskati, 5. -sknauti, 2. zusammendrücken, einzwängen. [pünktlich.
Stisklý, *a.* zusammengedrückt; genau,
Stísněnost, i, *f.* Ver=, Einengung, *f.*
Stísniti, 4. einengen, bedrängen.
Stíti, 1. enthaupten (setnu).
Stížený, *a.* beschwert; Klag=.
Stížitedlný, *a.* faßlich, ergründlich=
Stížiti, 4. erschweren; sobě, sich beklagen.
Stížnost, i, *f.* Beschwerde, Klage, *f.*
Stížný, *a.* Klag=, Beschwerde=, kläglich; beschwerlich. [prächtig.
Stkwaucí, stkwělý, *a.* glänzend;
Stkwíti se, 1. prunken, glänzen, schimmern.
Stkwostný, *a.* herrlich, prächtig, kostbar.
Stlácí, *a.* Streu (stlati).
Stlání, *n.* Aufbetten, *n.*; Streu, *f.*
Stlapěje, *f.* Fußstapfe, *f.*
Stláti (steli), 1. streuen; betten.
Stlíti, 3. verwesen, verglimmen.
Stlp, u, Säule (slaup), *f.*
Stlučenina, Zusammengegossenes, *n.*; Schlagwunde, *f.*
Stmelowati, 6. zusammenkitten.
Stnu, s. stíti.
Sto (byti), im Stande (sein); vermögen.
Stobka, Stiel, *m.*
Sto, *n.* Hundert. [abzapfen.
Stočiti, 4. zusammendrehen; krümmen;
Stočka, Abfluß, *m.*; Schlickermilch, *f.*
Stočkowitý, *a.* untersetzt.
Stodola, Scheune, Scheuer, *f.*
Stodolní, *a.* Scheunen=.
Stoh, u, Fehm, Schober.
Stoj, e, *m.* Standort, *m.*; Stehen, *n.*
Stojačky, *ad.* stehend.
Stojan, a, Wasserständer, *m.*; =röhre, *f.*
Stojánek, nku, kleiner Ständer; Garnstock; Gängelkorb, *m.*
Stojatý, -ječký, *a.* stehend.
Stojba, Begleitung, *f.*
Stojím, (státi), stehen.
Stojiště, *n.* Standpunkt, *m.*
Stojko, Faullenzer, *m.*
Stok, u, Abfluß; Zusammenfluß, *m.*
Stoka, Kanal, *m.*
Stoklas, u, Trespe, *f.*
Stokrát, *ad.* hundertmal.
Stolář, *m.* Tischler, *m.*
Stolařstwí, *n.* Tischlerei, *f.*
Stolba, *m.* Pferdeknecht, *m.*
Stolečný, *a.* Residenz=.
Stolek, lku, kleiner Tisch, *m.*
Století, *n.* Jahrhundert, *n.*

**Stoletý**, *a.* hundertjährig.
Stolhář, *m.* Erzlügner, *m.*
Stolice, *f.* Stuhl, *m.*; Bank, *f.*; Laden; Stuhlgang; Sitz; Thron, *m.*; Residenz, *f.*; Richtstuhl, *m.*; Comitat, *n.*
Stolička, Stühlchen, *n.*; Schemmel; Backenzahn, *m.* [spann=; Comitats=.
Stoliční, stoličný, *a.* Stuhl=; Ge=
Stoličník, a, Gespann (in Ungarn), *m.*
Stoliti, 4. tafeln, speisen.
Stoliwo, Tischservice, *n.*
Stolué, ého, *n.* Tafelgeld, *n.*
Stolní, *a.* Tisch=.
Stolnice, *f.* Tafelzimmer, *n.*
Stolník, Tischgenoß; Truchseß, *m.*
Stolowati, 6. tafeln, schmausen.
Stolowé, *n.* Standgeld, *n.*
Stolowka, Tischtuch, *n.*
Stolowna, Speisesaal, *m.*; Tischlade, *f.*
Stolowník, a, Kostgänger, *m.*
Ston, u, Erdstamm, Klotz, *m.*
Stonásobný, *a.* hundertfältig.
Stonati, 5. ächzen, stöhnen; krank sein.
Stonawka, Unpäßlichkeit, *f.*
Stonawý, *a.* stöhnend; kränklich, siech.
Stončiti, 4. Stoppeln bekommen.
Stonek, nku, Klotz; Knüttel; Stamm,
Stonkowatý, *a.* kielig; mit Kielen. [*m.*
Stonot, u, Gestöhne, *n.*
Stonožka, Vielfuß, *m.*
Stopa, Fußsohle; Spur, *f.*; Schritt, *m.*
Stopěje, *f.* Fußstapfe, *f.*; Fußtritt, *m.*
Stopiti, 4. die Spur verfolgen; spüren.
Stopka, Stiel am Obste, *m.*
Stopowati, 6. nachspüren.
Stora, Stör, *m.*
Storaký, *a.* hundertfältig.
Stotina, Hundert, *n.*
Stotožniti, 4. identificiren.
Stowaryšiti, 4. zusammengesellen.
Stozrno, Traubenkraut, *n.*
Stožár, u, Schoberbaum; Mastbaum, *m.*
Strabiti, 4. heilen, curiren.
Stráča, scheckige Kuh, *f.*
Stračec, čce, *m.* Specht, *m.*
Stračenka, Rittersporn, *m.*
Strační, *a.* Elster=. [*m.*
Stračka, kleine Elster, *f.*; Rittersporn,
Strada, schwere Arbeit; Erntezeit, *f.*
Střadač, *m.* Sammler, *m.* [Verlust, *m.*
Strádání, *n.* Leiden, *n.*; Entbehrung, *f.*;
Střádati, 5. sparen; sammeln.
Strádati, 5. dulden, leiden; entbehren.
Strádawost, i, *f.* leidende Beschaffen=
Střadný, *a.* abwechselnd. [heit, *f.*
Straha, Wache, *f.*; Wachen, *n.*
Strahowati, 6. beschützen; beschirmen; bewachen; lauern.
Strach, u, Furcht, Angst, *f.*
Strachowati se, 6. sich fürchten.
Straka, Elster, *f.*
Strakač, *m.* Schecke, *f.*; Neuntödter, *m.*
Strakati, 5. fädeln.
Strakatina, bunte Leinwand, *f.*
Strakatiti, 4. scheckig machen, sprenkeln.
Strakatý, *a.* bunt; scheckig.
Strakopaud, Elsterspecht, *m.* [*f.*
Strakoš, *m.* bunter Vogel, *m.*; Schecke,
Stráň, ně, *f.* Thalgehänge, *n.*; Abhang,
Strana, Seite, *f.* [*m.*
Straňák, abgelegen Wohnender, *m.*
Stranice, *f.* Stangenzaun, *m.* [se, meiden.
Straniti, 4. beseitigen; parteiisch sein;
Straniwa, -nowa, *ad.* wegen, in Ansehung. [seitwärts.
Stranní, -nný, *a.* parteiisch; Seiten=;
Stranohlawý, *a.* krummköpfig.
Straňowati se, 6. meiden.
Stranowní, *a.* Seiten=.
Strap, u, Fetzen, *m.*; Quaste; Zotte, *f.*
Strapačka, Krauskohl, *m.*
Strapatý, *a.* struppig, zottig.
Střapec, pce, *m.* Quaste; Franse, *f.*
Strapkati, 5. Charpie machen.
Strast, i, *f.* Elend, *n.*; Mühseligkeit, *f.*
Strastný, *a.* mühselig; elend.
Strašák, a, Popanz, *m.*
Strašidlo, Schreckbild, Gespenst, *n.*
Strašiti, 4. schrecken, spuken; se, sich fürchten. [fürchterlich.
Strašiwý, strašliwý, *a.* furchtsam;
Strašný, *a.* schrecklich; greulich.
Strašpytel, tla, *m.* Hasenfuß, *m.*
Strata, s. ztrata.
Strauha, Bach, *m.*
Strauhanka, Waldstreu; Reibsuppe, *f.*
Strauhati, 5. schaben, reiben.
Strauhawka, schneidender Urin, *m.*
Strauchniwěti, 3. vermodern, morschen.
Straužek, žku, Geschabtes, *n.*
Straužinka, kleine Rinne, *f.*
Straužiti, 4. drechseln.
Straužník, u, Drechselbank, *f.*
Strawa, Nahrung, *f.*; Unterhalt, *m.*
Strawenina, Gift, *n.*
Stráwiti, 4. strawowati, 6. verzehren; verdauen; vergiften.
Stráwné, ého, *n.* Kostgeld, *n.*
Strawní, *a.* Kost=.
Stráwník, Kostgänger, *m.*
Strawný, *a.* verdaulich; zehrend.
Strawowač, *m.* Kostherr, *m.*

Strawowati, 6. verköstigen; nähren.
Strázniwý, *a.* pathetisch.
Stráž, e, *f.* Wache; Verwahrung, *f.*; Wachtposten, *m.*
Strážce, *m.* Wächter, Hüter, *m.*
Stražiště, *n.* Wachtposten, *m.*
Stražiti, 4. hüten, bewachen; lauern.
Strážliwý, *a.* wachsam.
Strážmistr, Wachtmeister, *m.*
Stražné, ého, *n.* Wächtergeld, *n.*
Strážní, *a.* Wach=. [stube, *f.*
Strážnice, *f.* Wachthaus, *n.*; Wacht=
Strážník, Wächter, *m.* [*m.* Wächter, *m.*
Strážný, *a.* Wach=; wachend; – ého,
Strbaul, e, *m.* Knollen, *m.*; Kräutig, *n.*
Strbaulatý, *a.* knollig.
Strcule, *f.* Branntwein, *m.*
Strčeti, 3. hervorragen.
Strčiti, 4. stoßen; schieben.
Strdí, *n.* Honigseim, *m.*
Střebati, 5. schlürfen, einsaugen; trin=
Střebikrewka, Blutegel, *m.* [ken.
Střebíwejce, ete, *n.* Schlürfei, *n.*
Střeček, čka, Bremse, *f.*
Střečka, *m.* Tollkopf, *m.*
Střečkowati, 6. bieseln; herumlaufen; muthwillig sein.
Stred, i, *f.* u, *m.* Honigseim, *m.*
Střed, u, Mitte, *f.*
Středa, Mittwoch; Mitte; Reihe, *f.*
Středek, dku, Mittelpunkt, *m.*
Středina, Mitte, *f.*
Středíti, 4. vermitteln.
Středmitedlný, *a.* mittelbar.
Středmý, *a.* mittler; mäßig.
Strední, *a.* Honig=. [mäßig.
Střední, -dný, *a.* Mittel=; mittler;
Středník, Stellvertreter, *m.*
Středopostí, *n.* Mitfasten, *pl. f.*
Středowěk, u, Mittelalter, *n.*
Středozemný, *a.* mittelländisch.
Střeh, u, Obacht, *f.*
Střehu (stříci), 1. bewachen; beschützen; lauern; se, meiden.
Střecha, Dach; Obdach, *n.*
Střechýl, u, *m.* Wetterdach, *n.*; Eis=
Strejc, e, *m.* Vetter, *m.* [zapfen, *m.*
Strejcowati, 6. sich vettern.
Strejčenec, nce, *m.* Geschwisterkind, *n.*
Strejle, *f.* junger Lachs, *m.* [Vetter, *m.*
Strejna, Vaters Schwester, Muhme, *f.*
Střel, u, *m.* Schuß, *m.*
Střela, Pfeil, *m.*; Geschoß, *n.*
Střelárna, Schießhaus; Zeughaus, *n.*
Střelaun, u, Kanone, *f.*
Střelba, Geschütz; Schießen, *n.*
Střelbowna, Zeughaus, *n.*
Střelčí, *a.* Schieß=; Schützen=; schnell.
Střelčiti, 4. schossen.
Střelec, lce, *m.* Schütz, *m.*
Střelenka, Schußlinie, *f.*
Střelhbitý, *a.* pfeilschnell.
Střelice, *f.* Schießgewehr, *n.*
Střelírna, Schießstätte, *f.*
Střeliště, *n.* Schaft am Pfeile, *m.*; Schießloch, *n.*; Schießstatt, *f.*
Střeliti, 4. schießen.
Střeliwo, Munition, *f.*
Střelné, ého, *n.* Schußgeld, *n.*
Střelnice, *f.* Schießhaus, *n.*
Střelník, Schütze, *m.*
Střelný, *a.* Schieß=; Schuß=.
Střemen, u, Steigbügel; Stegreif, *m.*
Střemeniště, *n.* Steigriemen, *m.*
Střemhlaw, *ad.* über Hals und Kopf.
Střemcha, Vogelkirsche, *f.*
Střen, u, střeň, ně, *m.* Mark, *n.*
Střenka, Messerheft, *n.*; Gabelstiel, *m*
Střenný, -nowní, *a.* zub, Stockzahn, *m.*
Střep, u, irdenes Geschirr, *n.*; Scherbe,
Střepati, 5. zusammenklopfen. [*m.*
Střepeníčko, Auffransen, *n.*
Střepice, *f.* Preisziegel, *m.*
Střepina, Scherbe, *m.*
Střepiti, 4. auffasern.
Střepňa, ně, *m.* Sachwalter, *m.*
Střepnice, *f.* irdenes Geschirr, *n.*
Střepný, *a.* Scherben=. [Schildkröte, *f.*
Střesolka, Weißkehlchen, *n.*
Střešice, *f.* Regenschirm, *m.*
Střešně, *f.* Kirsche, *f.*
Střešný, *a.* Dach=.
Střet, u, střeta, Begegnung, *f.*
Střetnauti, 2. (střeci, 1.) begegnen.
Střetný, *a.* begegnend.
Střewce, *n.* Vogelkraut, *n.*
Střewí, *n.* Schuhe, *pl. m.*
Střewíc, e, *m.* Schuh, *m.*
Střewícowý, střewíčný, *a.* Schuh=.
Střewíčkář, *m.* Schuhmacher, *m.*
Střewle, *f.* Fischbrut; Pfrille, *f.*
Střewní, *a.* Darm=; Gedärm=.
Střewo, Darm, *m.*; Inneres; Eingeweide, *n.*; Tölpel, *m.*
Střez, u, *m.* Kübel, *m.*; Spülfaß, *n.*
Strh, u, Abbrechung, *f.*
Strhlec, lce, *m.* Abartiger, *m.*
Strhlý, *a.* abartig.
Strhowačka, grobe Hechel; Zwickscheere,
Stří, *n.* Luft, *f.* [*f.*
Střibiti, 4. zerbrechen; aufreiben.
Stříbřiště, *n.* Silbergrube, *f.*

Stříbřiti, 4. versilbern.
Stříbřítko, Silberblättchen, *n*.
Stříbřitý, *a*. Silber=.
Stříbrňák, u, Silberling, *m*.
Stříbrnice, *f*. Silberarbeiterin, *f*.; Silbergefäß, *n*.; Silberschrank, *m*.
Stříbrník, Silberarbeiter, *m*.; u, *m*. Silberling, *m*.
Stříbrniti, 4. versilbern, übersilbern.
Stříbrný, *a*. silbern; silberartig; Silber=.
Stříbro, Silber, *n*.
Stříbrohlaw, u, Silberstoff, *m*.
Stříc, i, *f*. Begegnen, *n*.
Stříci (střehu), 1. bewachen, bewahren.
Stříčný, *a*. Gegen=.
Střída, Mitte; Brodkrume; Reihe, Folge; Klasse; Gasse, *f*.
Střídati, 5. abwechseln.
Střídawý, *a*. abwechselnd; Wechsel=.
Střiditi, 4. abwechseln.
Střídmiti, 4. mäßigen; mäßig machen.
Střídmo, *ad*. wechselnd; mäßig.
Střídmost, Mäßigkeit, *f*.
Střídmý, *a*. mäßig.
Střídní, střídný, *a*. wechselnd.
Střídník, Stellvertreter, Vikar, *m*.
Střih, u, Schnitt, Zuschnitt, *m*.; Schafschur; Wagenscheere, *f*.
Střiha, Hexe, *f*.
Střihací, *a*. Schneid=.
Střihati, 5. střihnauti, 2. schneiden; scheeren.
Střihawa, Hausunke, *f*.
Střihoň, ně, *m*. Hexenmeister, *m*.
Střihowačka, Spitzhacke, *f*.
Střík, u, Spritzen; Gefäll, *n*.
Střikač, *m*. Spritzer, *m*.; Spritze, *f*.
Střikačka, Spritze, *f*.
Střikárna, Spritzenhaus, *n*.
Stříkati, 5. stříknauti, 2. spritzen.
Stříkawka, Spritze; starke Diarrhöe, *f*.
Stříkawý, *a*. spritzend.
Stříl, u, *m*. Fistel, *f*.; Hohlgeschwür, *n*.
Střílecí, -lčí, *a*. Schieß=.
Střílení, *n*. Schießen, *n*.; rheumatischer Schmerz, *m*.
Stříleti, 5. schießen.
Střílistě, *n*. Schießplatz, *m*.
Střílka magnetowá, Magnetnadel, *f*.
Střílna, Schießscharte, *f*.
Střílnice, *f*. Schießhaus; Zeughaus, *n*.
Střín, u, Reif, *m*.; erstes Eis, *n*.
Střípati, 5. stiften; machen.
Střísniti, 4. besudeln, beflecken.
Stříška, kleines Dach, *n*.
Střízliwý, *a*. nüchtern.
Stříž, e, *f*. Schur, *f*.; Grundeis, *n*.; i, e, *f*. Schrot, *n*.; e, *m*. Uferschwalbe, *f*.; Zaunkönig, *m*.
Střižaha, Höherauch, *m*.
Střižba, Schafschur, *f*.
Střížec, žce, *m*. Scheerer, *m*.
Stříženi, *n*. Schneiden; Scheeren, *n*.
Střížíček, čka, Goldhähnchen, *n*.
Střižiti, 4. überharschen, mit Eis beziehen.
Střížka, Scheererin, *f*.; Schurschaf, *n*.
Střižný, *a*. Schur=; Scheer=; Reif=; Grundeis=.
Strk, u, Stoß; Schub; Zwist, *m*.
Strkač, *m*. Schieber, *m*.
Strkanice, *f*. Gestoße, *n*.
Strkati, 5. (strčiti), stoßen; schieben.
Strmáceny, *a*. entkräftet.
Strmáceti, 3. entkräften, abmatten.
Strmě, *ad*. steif; stier; jäh.
Strmělka, Pflanzenstempel, *m*.
Střmen, u, Steigbügel, *m*. (s. střem).
Strměti, 3. hervorragen; vorreihen.
Strmina, Bergabhang; Bergbach, *m*.
Strmisko, Stoppel, *f*.
Strmný, *a*. hervorragend.
Strmý, *a*. steil, jäh; abschüssig.
Strn, u, *m*. Stoppel, *f*.
Strnad, a, Goldammer, *f*.
Strnauti, 2. erstarren; erstaunen.
Strnisko, strniště, strní, *n*. Stoppelfeld, *n*.
Strniti, 4. mit Dornen umzäunen.
Strnož, e, *m*. Fußgestell, *n*.
Strnulý, *a*. erstarrt; fest; steif.
Stroj, e, *m*. Zubereitung, *f*.; Anzug, *m*.; Maschine, *f*.; Werkzeug; Gerüst; Instrument, *n*.; -e mužské, Hoden, *pl*.
Strojař, *m*. Instrumentmacher, *m*.
Strojek, jku, kleines Werk; Mundstück, *n*.
Strojenka, Putzdocke, *f*.
Strojič, strojitel, *m*. Anrichter, *m*.
Strojidlo, Zubereitungsmittel, *n*.; Aufputz, *m*.
Strojiti, 4. bereiten, verfertigen; sich anschicken; ankleiden; Miene machen.
Strojiti, 4. dreifach machen.
Strojka, *m*. Tausendkünstler, *m*.
Strojliwý, *a*. künstlich bereitet.
Strojna, Putzdocke, *f*.
Strojnický, *a*. mechanisch.
Strojník, Mechaniker, *m*.
Strojný, *a*. bereitet, zugerichtet; künstlich; organisch.
Strojowna, Maschinenkabinet, *n*.
Strojowný, *a*. organisch.
Strojstwí, *n*. Mechanismus, *m*.
Strojstwo, Organismus, *m*.; Organisation, *f*.
Stroliti, 4. aufreiben.

Strom, u, Baum, *m.*
Stroměti, 3. hervorragen.
Stromiti, 4. steif, gerade stellen.
Stromleti, 3. reh sein; steif hervorragen.
Stromnice, *f.* Baumgarten, *m.*
Stromník, Baumgärtner, *m.*
Stromořadí, *n.* Allee, *f.*
Stromowatý, *a.* baumartig.
Stromowí, *n.* Bäume, *pl. f.*
Stromowice, *f.* Baumsalbe, *f.*
Strop, u, Balken; Estrich, *m.*; Decke, *f.*; Geschoß, *n.*
Stropiti, 4. ausüben; stiften, anrichten.
Stropnice, *f.* Deckbalken, *m.*
Strožek, žku, Strohsack, *m.*
Strpěliwý, *a.* geduldig; verträglich.
Strpení, *n.* Erdulden, *n.*; Geduld, *f.*
Strpěti, 3. leiden, erdulden.
Strpnauti, 2. erstarren.
Stru, stříti, 1. ausbreiten.
Stručnatý, *a.* schotig; voll Schoten.
Stručný, *a.* gedrängt, kurz, bündig; mit Schoten.
Struh, u, Raspel, *f.*; Schabeisen, *n.*
Struhadlo, -hádko, Reibeisen; Schnitzmesser, *n.*; Drechselbank, *f.*
Struhák, u, Raspel, *f.*
Struhař, *m.* Schaber; Drechsler, *m.*
Struhárna, Drechselei, *f.*
Struchlý, -liwý, -lelý, *a.* traurig.
Strůjce, *m.* Zubereiter; Anstifter, *m.*
Strůje, *f.* Kocherei, *f.*
Strůjný, *a.* hübsch.
Struk, u, Schote, *f.*
Strůmek, mku, Bäumchen, *n.*
Strumen, e, Quelle, *f.*
Strumenitý, *a.* quellenreich.
Struna, Saite; Sehne, Flechse, *f.*
Strunař, *m.* Saitenmacher, *m.*
Strunatý, *a.* elastisch.
Struněnka, Haarsieb, *n.*
Struněný, strunný, *a.* Saiten=.
Strunga, Schafhürde, *f.*
Struniti, 4. besaiten.
Strup, u, Grind, *m.*; Rinde, Kruste, *f.*
Strupan, a, Skorpion, *m.*
Strupatěti, 3. überharschen.
Strupatý, strupowatý, *a.* grindig.
Strupina, Grind, *m.*
Strus, a, Memme, *f.*
Strusk, a, Schmeißfliege, *f.*
Strůska, Schlacke, *f.*; Zunder, *m.*
Struskawec, wce, *m.* Prasselbeere, *f.*
Strůskowatý, *a.* schlackenartig.
Strusná maucha, Schmeißfliege, *f.* [*m.*
Stružek, žku, Abschabsel, *n.*; Krauthobel,

Stružka, Rinnchen, *n.*
Stružlikati, 5. schnitzeln.
Stružný, *a.* Bach=; Graben=.
Strýc, strýj, u. s. w., s. strej.
Stryšný, *a.* Strich=, Scheffel=.
Strž, e, *f.* Bruch, *m.*
Stržba, Abgrund, *m.*
Stržek, žka, Abtrünniger, *m.*
Strženˇ, žně, *f.* Mark, *n.*
Stržení, *n.* Bruch, *m.*
Stržiti, 4. lösen, einnehmen; kaufen.
Stržný, *a.* Mark=.
Stůček, čku, Schlitzgraben, *m.*
Stůčka, Webe Leinwand, *f.*
Stud, u, Scham; Schamhaftigkeit, *f.*
Studeň, dně, *f.* Brunnen, *m.*; -dánka
Studenář, *m.* Fieberkranker, *m.*
Studenice, *f.* Fieber, *n.*; Kühlung, *f.*
Studeničký, *a.* kältlich.
Studeniti, 4. kühlen.
Studénka, Brunnenquelle, *f.*
Studenka, kaltes Fieber, *n.*
Studenokrewný, *a.* kaltblütig; phlegmatisch.
Studený, *a.* kalt.
Studiti, 4. kalt machen, kühlen.
Studna, studně, *f.* Brunnenquelle, *f.*; Brunnen, *m.*
Studnář, *m.* Brunnengräber, *m.*
Studnice, *f.* Brunnen, *m.*; Quelle, *f.*
Studničný, *a.* Brunnen=.
Studný, *a.* kalt; schamhaft.
Studowati, 6. studiren.
Studýnka, kleine Quelle, *f.*
Stůh, ohu, Haufen; Schober, *m.*
Stuhák, u, Band, *n.*
Stuhle, *f.* Nestel, *f.*; Band, *n.*
Stuhlík, Filz, Geiziger, *f.*
Stuhlý, *a.* erstarrt, starr.
Stuhnauti, 2. erstarren, steif werden.
Stuchleti, 3. dumpfig werden.
Stuchlík, Geizhals, *m.*
Stuchlina, Dumpfigkeit, *f.*
Stuchlý, *a.* dumpfig.
Stuchnauti, 2. dumpfig werden.
Stuk, u, Stöhnen, *n.*
Stukati, 5. stöhnen, seufzen.
Stůl, olu, *m.* Tisch, *m.*
Stulík, u, *m.* Seerose, *f.*
Stulipysk, u, Schlag über die Lippen, *m.*
Stuliti (stauleti), 1. zusammendrücken.
Stup, u, Schritt, *m.*
Stupa, Spur, *f.*
Stůpa, s. staupa, Stampfe, *f.*
Stupačka, Wagenfußtritt, *m.*
Stupadlo, Fußschemmel; Tritt, *m.*
Stupec, pce, *m.* Strauchdieb, *m.*

**Stupek**, pka, *m.* Landstreicher, Tauge-
nichts, *m.* [Fußtritt, *m.*
**Stupeň**, pně, *m.* Stufe, *f.*; Grad;
**Stupice**, *f.* kleine Stampfe; Falle, *f.*;
**Stupka**, *m.* Landstreicher, *m.* [Mörser, *m.*
**Stupkawý**, *a.* mit einem Stiel.
**Stupní**, *a.* Steig-.
**Stupník**, u, Stampfmühle, *f.*
**Stupnowaní**, *n.* stufenweises Fortschrei-
ten, *n.*; Comparation, *f.*
**Stupňowna**, Gradirhaus, *n.*
**Stupňowý**, *a.* Stufen-.
**Stupný**, *a.* gewalkt; derb; Stampf-.
**Stužidlo**, Schraubenzwinge, *f.*
**Stužiti**, 4. zusammenziehen.
**Stužka**, Band, *n.*
**Stužowací**, *a.* zusammenziehend.
**Stwol**, u, *m.* Schaft, *m.*
**Stwor**, u, stwoření, *n.* Erschaffung,
Schöpfung, *f.*; Geschöpf, *n.*
**Stwořenstwo**, Schöpfung, *f.*
**Stwořidlo**, Form, *f.*
**Stwořitel**, *m.* Schöpfer, *m.*
**Stwořiti**, 4. stwořowati, 6. erschaffen;
formen; hervorbringen.
**Stwrdlina**, Verhärtung, *f.*
**Stwrzení**, *n.* Erhärtung, Befestigung, *f.*
**Stwůra**, Geschöpf, Gebilde; Machwerk,
**Stwůrný**, *a.* förmlich; künstlich. [*n.*
**Stý**, *a.* hundertster.
**Stybati**, 5. knüpfen, binden.
**Styblo**, s. steblo.
**Styčiti**, 4. aufrichten.
**Styčná**, Tangente, *f.*
**Styčný**, *a.* tangens; berührend.
**Stydati**, 5. kalt werden; gerinnen.
**Stydatý**, *a.* schamhaft.
**Stydce**, *ad.* schändlich.
**Styděti se**, 3. sich schämen.
**Stydký**, *a.* schändlich; Scham-.
**Stydliwý**, stydlawý, *a.* schamhaftig;
züchtig; scheu.
**Stydlý**, *a.* geronnen; kalt geworden.
**Stydnauti**, 2. kalt werden; se, gefrieren;
**Stydný**, *a.* verschämt. [gerinnen.
**Stýkati**, 5. zusammenfügen; se, an-
gränzen; zusammenfließen.
**Stykawý**, *a.* anstoßend.
**Stýla**, Streu, *f.*
**Stýřeti**, 3. morsch werden.
**Stýskal**, a, -áč, *m.* Jammerer, *m.*
**Stýskati**, s. stesknauti.
**Sucí**, *a.* seiend. [*f.*
**Sud**, u, Faß, *n.*; Sund, *m.*; Meerenge,
**Sud**, a, o; sudý, *a.* gerad.
**Sudba**, Kritik, *f.*; Schicksal, Loos, *n.*

**Sudbina**, Loos, Geschick, *n.*
**Sudčí**, *a.* Richter-.
**Sudebný**, *a.* kritisch.
**Sudec**, dce, *m.* Gefäß, *n.*
**Sudí**, ího, *m.* Richter, *m.*
**Sudí**, *n.* Gefäß, *n.*
**Sudictwí**, *n.* Kunstrichterei, *f.*
**Sudič**, *m.* Urtheiler, *m.*
**Sudílek**, lka, -dík, a, *m.* Krittler, *m.*
**Sudka**, Paar, *n.*; Parze, *f.*
**Sudlice**, *f.* Spieß, *m.*; Pike, *f.*
**Sudličník**, Lanzenknecht, *m.*
**Sudní**, *a.* gerade; paarweise.
**Sudníček**, Handkorb, *m.*
**Sudowati** (sobě), 6. sich versprechen.
**Sudowina**, Faßdauben, *pl. f.*; Faßge-
**Sudský**, *a.* Richter-. [ruch, *m.*
**Sudstwí**, *n.* Richteramt, *n.*
**Sudy**, *ad.* hierdurch.
**Sudý**, *a.* gerade.
**Suchan**, dürrer Mensch, *m.*
**Suchár**, u, Gedörrtes, *n.*; Zwieback, *m.*;
Geschwür, *n.* [Dürre, *f.*
**Sucho**, *ad.* trocken; -, a, *n.* Trockenheit,
**Suchol** (sokol), a, *m.* Falk, *m.*
**Sucholupý**, *a.* mager, hager.
**Suchopár**, u, Ackerbrand, *m.*; dürre
Haide; Steppe, *f.*
**Suchopárný**, *a.* dürr, trocken, heißgrätig.
**Suchost**, suchota, Dürre, Trockenheit;
Magerkeit, *f.*
**Suchotina**, Schwindsucht, *f.*
**Suchý**, *a.* dürr, trocken; mager.
**Suji**, sauti, 1. schütten; haffen; se, zu-
sammenstürzen.
**Suk**, u, Knorren, *m.*; Astloch, *n.*
**Suk**, u, Saft, *m.*
**Suka**, Hündin; Hure, *f.*
**Sukař**, Spuler, *m.* (saukati).
**Sukence**, *n.* Stück Tuch; feines Tuch, *n.*
**Suknárna**, Tuchfabrik, *f.*
**Sukně**, ě, *f.* Rock; Frauenrock, *m.*
**Sukno**, a, sukýnko, (Wollen-)Tuch, *n*
**Suknowý**, *a.* tuchen; Tuch-.
**Sukowatý**, *a.* knorrig, ästig.
**Sůl**, oli, *f.* Salz, *n.*; Witz, *m.*
**Sum**, a, sumec, mce, *m.* Wels, *m.*
**Sumach**, u, Färberbaum, *m.*
**Sumice**, *f.* Welsweibchen, *n.*
**Sumka**, Patrontasche, *f.*
**Summa**, Summe, *f.*
**Sumowati**, 6. summiren.
**Sumowník**, u, Inhalt, *m*
**Sunauti**, 2. schieben.
**Sundati**, 5. heruntergeben.
**Sup**, a, Grimmiger; Geier, *m.*

Supati, 5. ſchnauben, keuchen
Supí, *a.* Geier=.
Supiti, 4. trüb, finſter machen. [*m.*
Sura, Eile, *f.*; dringende Umſtände, *pl.*
Surdík, enger Platz hinter dem Ofen, *m.*
Suriti, 4. ſtoßen; preſſiren. [Hölle, *f.*
Surma, Zinke, *f.* (Spießglas, *n.*)
Surmita, Schäferpoſaune, *f.*
Surmowati, 6. Zinke ſpielen; heulen.
Susák, u, Getreidekaſten, *m.*
Suseti, 3. ſäuſeln.
Suslík, Ofenhölle, *f.*
Sušánka, Gedörrtes, *n.*
Suše, *ad.* trocken.
Sušenice, *f.* getrockneter, runder Käſe,
Sušenka, gedörrtes Obſt, *n.* [*m.*
Suší, *a. comp.* trockener.
Sušidlo, Trockenplatz, *m.*
Sušírna, Darrhaus, *n.*
Sušiti, 4. dörren, trocknen.
Suška, mageres Frauenzimmer, *n.*
Sušňak, Faullenzer, *m.*
Sut, u, Schutt; Hagel, *m.*
Sutina, Ruine, *f.*; Schutthaufen; Wald=
Sutý, *a.* geſchüttet. [moor, *m.*
Suzněti, 3. zuſammenklingen.
Suznowati, 6. einengen.
Sužitel, sužowatel, *m.* Peiniger, Pla=
Sužowati, 6. plagen, quälen. [ger, *m.*
Swábiti, 4. herbeilocken.
Swačina, Feierabend, *m.*; Abendbrod, *n.*
Swačiti, 4. Feierabend halten; eſſen.
Swáda, Zank; Hader, *m.*
Swadba, Hochzeit, *f.*
Swadbiti, 4. Hochzeit halten.
Swádce, *m.* Zankſtifter, *m.*
Swadebčan, a, Hochzeitsgaſt, *m.* [lich.
Swadební, -bný, *a.* Hochzeits=; hochzeit=
Swadebník, Hochzeitsgaſt, *m.*
Swadebnost, Hochzeitsfeier, *f.*
Swaditi, 4. zum Zank bewegen.
Swadliwý, *a.* zänkiſch.
Swadlý, *a.* verwelkt.
Swádný, *a.* zänkiſch.
Swah, u, Thalabhang, *m.*; Neigung, *f.*
Swak, a, Verſchwägerter, *m.*
Swal, u, *m.* Sturz; Klumpen; Knor=
ren, *m.*; Muskel; Knochengeſchwulſt, *f.*
Swala, Flader, *m.*
Swalek, lku, Rolle, Walze, *f.*
Swalenina, Lawine, *f.* [gewachſen.
Swalený, *a.* herabgewälzt; zuſammen=
Swáleti, 5. swaliti, 4. herabwälzen,
zuſammenwälzen; se, hinſtürzen; zu=
ſammenwachſen.
Swalné, ého, *n.* Schrottrinkgeld, *n.*

Swalník, u, Wallwurz, *f.*
Swalný, *a.* Walz=, Roll=.
Swalowatý, *a.* knotig; muskulös; flei=
Swalstwo, Muskulatur, *f.* [ſchig.
Swar, u, Abſud, *m.*; Schweißung, *f.*
Swár, u, swára, Zank, Hader, Streit,
Swarba, Erbſen mit Graupen, *pl. f.* [*m.*
Swárce, *m.* Zänker, Haderer, *m.*
Swařenina, Abſud, *m.*
Swářiti, 4. hadern; zuſammenhetzen.
Swařiti, 4. einkochen; ſchweißen.
Swářka, Abſud, *m.*
Swárliwý, *a.* zankſüchtig, zänkiſch.
Swaroh, u, Quark; Käſe, *m.*
Swat, a, Schwager; Brautwerber, *m*
Swatáctwí, *n.* Scheinheiligkeit, Gleiß=
nerei, *f.*
Swatáček, čka, Scheinheiliger, *m.*
Swatati, 5. werben, freien.
Swataušek, ška, Scheinheiliger, *m.*
Swatba, Hochzeit, *f.* ſ. swadb..
Swatčina, ſ. swačina.
Swáteční, *a.* feſtlich, feierlich.
Swátek, tku, Feiertag; Feſttag, *m.*
Swatenice, *f.* Weihwaſſerkeſſel, *m.*
Swatice, *f.* Heilige, *f.*
Swatina, Betſchweſter, *f.*; heiliger Ort,
*m.*; Allerheiligſtes, *n.*
Swatka, Schwägerin, *f.*
Swatnice, *f.* heiliger Ort, *m.*
Swatný, *a.* heilig; geweiht.
Swatodušek, ška, Scheinheiliger, *m.*
Swatodušní, *a.* Pfingſt=; -swátky, *pl.*
Pfingſten, *pl.*
Swatojánek, nka, Johanniswurm, *m.*
Swatokrádce, *m.* Kirchendieb, *m.*
Swatokrádež, e, *f.* Kirchendiebſtahl, *m.*
Swatokupec, pce, *m.* Simoniſt, *m.*
Swatokupectwí, *n.* Simonie, *f.*
Swatoskutečník, Werkheiliger, *m.*
Swatoslowí, *n.* Theologie, *f.*
Swátost, i, *f.* Heiligthum; Sakrament,
Swatost, i, *f.* Heiligkeit, *f.* [*n.*
Swátostný, *a.* ſakramentaliſch. [*f.*
Swatwečer, a, Feierabend, *m.*; Vigilie,
Swatý, *a.* heilig. [Ort, *m.*
Swatyně, *f.* Heiligthum, *n.*; heiliger
Swaz, u, *m.* Band, *n.*; Sehne, Flechſe,
Swázaný, *a.* zuſammengebunden. [*f.*
Swazek, zku, Band, *n.*; Verbindung,
*f.*; Büſchel; Heft, *n.* Band, *m.*
Swazeti, 5. verführen.
Swazka, Kehlbalken, *m.*; Floßband, *n.*
Swazný, *a.* bindbar.
Swazowatý, -zowý, *a.* ſehnig; Sehnen=.
Swážeti, 5. herunterführen.

Swážiti, 4. herunterdrücken.
Swěcení, n. Weihe; Heiligung, f.
Swěceník, a, Geweihter, m.; u, Weihkessel, m.
Swěceniny, pl. f. Priesterweihe, f.
Swěcený, a. geweiht; gefeiert.
Swečeřiti se, 4. Abend werden.
Swěd, u, Jucken, n.
Swědčiti, 4. bezeugen; gedeihen; entsprechen; sich schicken.
Swědčný, a. gebührend; schicklich.
Swědectwí, n. Zeugniß, n.
Swědečný, a. Zeugen=.
Swědek, dka, Zeuge, m.
Swědění, n. Jucken; Verführen, n.
Swěděti, 3. -diti, 4. jucken, brennen.
Swědiwý, a. juckend.
Swědom, a. bewußt. [Gewissen, n.
Swědomí, n. Bewußtsein; Zeugniß;
Swědomitý, a. gewissenhaft.
Swědomost, i, f. Bewußtsein, n.
Swědomostný, a. bewußt, kundig.
Swegruše, f. Schwiegermutter, f.
Swěhlák, Mandelkrähe, f.
Swéhlawec, wce, m. Starrkopf, m.
Swéhlawý, a. eigensinnig, starrköpfig.
Swějka, Schneegestöber, n.; Windwehe,
Swěknice, f. Zimmer, n. [f.
Swekrušnati, 5. sich schwägern.
Swémluwnost, i, f. eigene Ausdrucks=
Swémrawný, a. launisch. [weise, f.
Swémyslný, a. eigensinnig; beharrlich;
Swěrací, a. Schluß=. [muthwillig.
Swěrák, u, Spannriegel; Spannnagel,
Swěřenec, nce, m. Pflegling, m. [m.
Swěření, n. Anvertrauen, n.; Kredit, m.
Swěřený, a. anvertraut. [Windhafer, m.
Sweřep, u, -pec, pce, m. Trespe, f.;
Sweřepec, pce, m. Schälhengst, m.
Sweřepěti, 3. wild wachsen.
Sweřepice, f. Stute, f.
Sweřepý, a. wild.
Swěřiti, 4. anvertrauen; borgen, leihen.
Swěrna, Depositenbank, f.
Swěřowání, n. Kredit, m.; Borgen, n.
Swěsa, Vorhang, m.
Swěsiti, 4. herabhängen.
Swět, a, Welt, f.
Swět, i, f. Rath, m. [ben, n.
Swětáctwí, n. Weltsinn, m.; Weltle=
Swětáček, čka, swěťák, Weltmensch; Vagabund, m.
Swětan, a, Weltmann, Kosmopolit, m.
Swětedlný, a. Licht=.
Swětélko, Lichtchen, n.
Swětelkowati, 6. leuchten.
Swětelský, a. optisch.
Swětice, f. Heilige, f.
Swětidlo, Holzfackel, f.
Swětiliště, n. Heiligthum, n.
Swětitel, m. Einweiher, m.
Swětiti, 4. weihen; feiern.
Swetiti se, 4. vergelten; sich rächen.
Swětitý, a. sonnenklar.
Swětlarna, Leuchtthurm, m.
Swětleti, 3. licht werden.
Swětlice, f. Irrlicht, n.; Stube, f.
Swětlík, u, Augentrost, m.
Swětliti, 4. erleuchten.
Swětlo, Licht, n.; Kerze; Fackel, f.
Swětločist, u, Lichtputze, f.
Swětlomuška, Johanniswürmchen, n.
Swětloň, ně, m. Luster, Kronleuchter, m.
Swětlonoš, m. Morgenstern; Lichtträger, m. [Glanz, m.
Swětlost, i, f. Licht, n.; Helle, f.;
Swětluška, Lichtmücke, f.
Swětlý, a. licht, hell; deutlich.
Swětnice, f. Stube, f.
Swětnička, Stübchen, n.; m. f. Stu=
Swětničný, a. Stuben=. [benbesitzer, m.
Swětoběžník, Abenteurer, m.
Swětoběžný, a. landläufig.
Swětský, a. weltlich, irdisch.
Swětština, Weltlichkeit, f.; Weltliches,
Swětylko, Lichtchen, n. [Irdisches, n.
Swéwole, f. -wolenstwí, n. -wolnost, i, f. Eigensinn; Muthwille, m.
Swéwolník, Muthwilliger, m.
Swéwolný, a. eigensinnig; muthwillig.
Swéwolowati, 6. muthwillig sein.
Swezný, a. fahrbar.
Swézti, 1. zusammenfahren.
Swěžest, i, f. Frische, f.
Swěží, swíží, a. frisch.
Swěžiti, 4. frisch machen.
Swěžký, a. hurtig; frisch.
Swíce, f. Kerze, f.; Licht, n.
Swícen, cnu, m. Leuchter, m.
Swícnář, m. Leuchtermacher, m.
Swícníček, čku, kleiner Leuchter, m.; Stöckchen, n. [gießer, Kerzenzieher, m.
Swícník, u, Leuchter, m.; a, Kerzen=
Swíčka, Kerze, f.; Zwerchfell, n.
Swíčkář, m. Lichtzieher, m.
Swíd, u, swída, Steineiche, f.; Pantoffelholz, n.; wilder Kornelbaum, m.
Swídánka, Kornelbeere, f.
Swider, dru, Drillbohrer, m.
Swidřikowati, 6. bohren.
Swijadlo, Haspel; Weife, Winde, f.
Swiják, u, Garnwinde, f.

Swijanka, Rittstroh, Wirrstroh, n.
Swila, Seide, f.
Swiňák, a, Sauhirt; Saupelz, m.
Swiňař, m. Schweinhändler, m.
Swiňawý, a. säuisch.
Swinda, -ďaur, Schweinhirt, m.
Swindle, f. Leitersprosse, f.
Swině, f. Sau, f.
Swiňha, -ňka, Wagenschwinge, f.
Swiní, a. Sau=; Schwein=.
Swinina, Schweinfleisch; Sauleder, n.
Swiniti, 4. besudeln; klecksen.
Swiňka, kleine Sau; Kellerlaus, f.;
– mořská, Stachelschwein, n.
Swinowati, 6. zusammenrollen.
Swinský, a. Schwein=; säuisch.
Swirácí, a. schließend. [be, f.
Swíradlo, Schließwerkzeug, n.; Schrau=
Swirák, u, Schraubstock, m.; Hirsch=
maul, n.
Swírawý, a. zusammenziehend.
Swirček, čka, Grille, f.
Swirčeti, 3. zirpen.
Swiřepěti, 3. toben, wüthen.
Swířepliwý, a. tobend, wüthend.
Swírka, Schließen, n.; Schluß; Schluß=
baum, m.; gerichtliche Sperre, f.
Swirný, a. gedrängt.
Swisel, sle, m. f. Grathsparren, m.
Swisle, pl. Giebelseite, f.
Swislý, a. herabhängend.
Swist, u, Pfiff, m.
Swistačka, Pfeife, f.
Swistati, 5. zischen; pfeifen.
Swišť, ě, m. sausender Pfeil; Wind;
Swištěti, 3. zischen; pfeifen. [Munk, m.
Swit, u, Zotte, f.
Swít, u, Tagesanbruch, m.
Swítání, n. Morgendämmerung, f.
Swítati, 5. tagen, dämmern. [te, f.
Swítedlna, -dlnice, f. Laterne; Leuch=
Switek, tku, Wickel, m.; Zusammenge=
Swítek, tku, Eierkuchen, m. [wickeltes, n.
Swítězilý, swítězný, a. siegend.
Swítězitel, m. Sieger, m.
Swítěziti, 4. siegen, obsiegen.
Swítězný, a. Sieger=.
Swítič, m. Leuchter, m.
Swítidlo, Leuchte, f.; Span, m.
Swítilna, Laterne, f.; Leuchtthurm, m.
Swítiti, 4. leuchten; se, glänzen, schim=
mern. [m.
Swítnice, f. Leuchte, f.; Leuchtthurm,
Swízel, e, m. Band; Elend, n.; Müh=
seligkeit, f.; Klebekraut, n.
Swízele, pl. Schneeschuhe, pl. m.

Swlač, f. Bauernschlitten, m.
Swlačebna, Auskleidezimmer, m.
Swlačec, čce, m. Winde (Pflanze), f.
Swláčeti, 5. ausziehen.
Swlačuty, pl. f. Pflugschleife, f.
Swládnauti, 2. lenken, regieren.
Swlak, u, Querholz, n.; Riegel, m.;
Winde (Pflanze), f.
Swlakowati, 6. mit Leisten verbinden.
Swlakowník, Leistenhobel, m.
Swlažiti, -žowati, 4. 6. befeuchten;
wässern. [Abgelegtes, n.
Swlek, u, abgelegte Kleider, pl. n.;
Swlékati, 5. swléci, 1. herab=, auszie=
Swoboda, Freiheit, f. [hen; entkleiden.
Swoboditi, 4. befreien.
Swobodnický, a. freisässig.
Swobodnictwí, n. Freisässigkeit, f.
Swobodník, Freier; Freiwilliger; Frei=
Swobodný, a. frei. [saß, m.
Swobodowník, a, Freiwilliger, m.
Swobodstwí, n. Freiheit; Freisässigkeit;
Freistätte, f. [f.; Betrug, m.
Swod, u, Herabführung; Verführung,
Swodliwý, a. verführerisch.
Swodnice, f. Verführerin; Kupplerin;
Teichschleiße, f. [risch.
Swodnický, a. verführerisch; kupple=
Swodník, Verführer; Kuppler, m.
Swodný, a. verführerisch.
Swoje, v. swůj. [Angehörige, pl. m.
Swojátko, n. swojek, i, f. swojina,
Swojinec, nce, m. Anhänger, m.
Swojiti, 4. zu Freunden machen; ei=
nigen; se, sich verbinden; sobě, sich
anmaßen; zueignen.
Swojitý, a. selbstsüchtig.
Swojník, Egoist, m.
Swojnost, Selbstsucht, f. [thümlich.
Swojský, a. gewöhnt; eigen; eigen=
Swojstwí, n. Selbstheit; Selbstsucht, f.
Swolení, n. Einwilligung, f.
Swoliti, 4. einwilligen.
Swolný, a. willig, bereit. [nagel, m.
Swor, u, Klammer; Zwinge, f.; Spann=
Swora, swůra, Hinterdeichsel, f.; Heft=
chen; Band; Spannholz, n. [fen, n.
Sworec, rce, m. Floß zum Ueberschif=
Sworeň, rně, f. eiserne Hebestange, f.;
Reibnagel, m.
Sworní, a. Band=; Klammer=.
Sworník, u, Klammer, f.; Vorschubna=
gel, m. [übereinstimmend.
Sworný, a. einträchtig; einmüthig;
Swožilý, a. nach seinem Willen lebend.
Swrab, u, Jucken, n.; Krätze, f.

Swrabina, Krätze, *f.*
Swrabiti, 4. jucken. [ckend; krätzig.
Swrablawý, -bliwý, -bowitý, *a.* ju-
Swrask, u, Zusammenziehen, *n.*; Run-
zel, *f.* [gefurcht; herb.
Swraskalý, swráštilý, *a.* runzlig;
Swraskati, 5. -sknauti, 2. swraštiti, 4. runzeln; sc, einschrumpfen.
Swrasklina, Swraštenina, Falte, *f.*
Swraubiti, 4. zusammenkerben; zim-
Swrb, u, Jucken, *n.* [mern.
Swrběti, 3. jucken.
Swrbina, -biwka, Hautjucken, *n.*
Swrbiwost, i, *f.* Krampfsucht, *f.*
Swrblawka, Krätze, *f.*
Swrbliwý, swrblawý, *a.* juckend.
Swrbný, *a.* krätzig.
Swrbot, u, Jucken, *n.*
Swrček, čka, Grille, *f.*
Swrčeti, 3. zirpen; knistern.
Swrčina, Tanne, *f.*; Tannenharz, *n.*
Swrhlec, hlce, *m.* abartiger Mensch; Sandreiter; Abgesetzter, *m.*
Swrhlý, *a.* herabgeworfen; abartig.
Swrhnauti, 2. swrci, 1. -howati, 6. herab-,herunterwerfen,absetzen; abarten.
Swrch, u, Oberfläche, *f.* oberer Theil, *m.*
Swrchek, chku, Oberfläche, *f.*; Haus-
Swrchkowý, *a.* Ober-. [geräthe, *n.*
Swrchně, *f.* Oberbett, *n.*
Swrchní, *a.* obere, Ober-; äußerlich.
Swrchnice, *f.* Obertheil, *m.*; Oberbett, *n.*; Schwitzbank, *f.* [rock, *m.*
Swrchník, Obermann (Karte); Ober-
Swrchowaný, *a.* höchste. [machen.
Swrchowati, 6. vollenden, vollkommen
Swrchu, *ad.* oben, obenher; von außen.
Swrs, i, *f.* Regimentsstab, *m.*
Swršek, ška, *m.* Ober (Karte), *m.*
Swrtiti, 4. zusammenkrümmen.
Swrub, u, hölzerne Baracke, *f.*; Bollwerk, *n.*; Verhau; Brunnenkasten, *m.*
Swržek, žku, Abwurf, *m.*
Swůdce, *m.* Verführer; Sektirer, *m.*
Swůj, swá, swé, *pron.* sein; auch mein, dein, unser, euer; eigen, eigenthümlich.
Swůlka, Einwilligung, *f.*
Swůrka, Band, Häftel, *n.* [*n.*
Sýc, sejc, e, sýček, čka, *m.* Käuzchen,
Sycení, *n.* Sättigen, *n.*
Syčadlo, Springbrunnen, *m.*
Syčeti, 3. sykati, 5. syknauti, 2. zischen.
Syčkem, -ky, *ad.* zischend, fließend.
Sychrati, 5. vor Kälte zittern.
Sychrawice, *f.* schauriges Wetter, *n.*; Eiskälte, *f.*
Sychrawo, *ad.* schaurig, kühl.
Sychrawost, Naßkälte, Kälte, *f.*
Sychrawý, *a.* kalt, schaurig, frostig.
Syk, u, Zischen, Gezische, *n.*
Sykač, *m.* Zischer; Spritzer, *m.*
Sykačka, Spritze, *f.*
Sykawice, *f.* Steinbeißer, *m.*
Sykawka, Steinbeißer, *m.*; Spritzschlange, *f.*; Spritzwall; Zischlaut, *m.*
Sykawý, *a.* zischend, Zisch-.
Sykor, a, sýkora, Meise, *f.*
Sykorčí, *a.* Meisen-.
Sykot, u, Gezische, *n.*
Syllaba, Sylbe, *f.*
Syn, a, Sohn, *m.* [*m.*
Synowec, wce, *m.* Neffe; Stiefsohn,
Synowkyně, *f.* Nichte; Stieftochter, *f.*
Synowský, *a.* Sohnes-, kindlich.
Synůwče, ete, *n.* Bruders Enkel, *m.* oder Enkelin, *f.*
Syp, u, Schüttung, *f.* Schutt, *m.*
Sypací, *a.* Schütt-, Sand-. [se, *f.*
Sypadlo, sypádko, Sand-, Streubüch-
Sypanice, *f.* Masern, Blattern, *pl. f.*
Sypaničný, *a.* Masern-.
Sypárna, Schüttboden, *m.*
Sypati, 5. streuen; schütten.
Sypawý, *a.* Streu-.
Sypce, *ad.* zerreiblich.
Sypek, pku, *m.* Bettzieche, *f.*
Sypeň, pně, *m.* Schaff, *n.* Gelte, *f.*
Sypka, sejpka, *f.* Schüttboden, *m.* Kornkammer; Schüttung, *f.*
Sypký, *a.* locker, mürbe.
Sýpný, sejpný, *a.* viel schüttend.
Sypučina, Flugsand, *m.*
Sýr, sejr, a, *m.* Käse, *m.*
Syřání, *n.* gelabte Milch, *f.* [ler, *m.*
Sýrař, sejrař, *m.* Käsemacher, Käsehänd-
Syrec, rce, *m.* Käse, Käselaib, *m.*
Sýrek, rku, *m.* Käse, *m.*
Syření, *n.* Laben, *n.*; geronnene Milch,
Syřeník, u, Käselab, *n.* [*f.* Käselab, *n.*
Syřenina, gelabte Milch, *f.*
Syřeti, 3. sich käsen; laben.
Syřisko, syřiště, syryště, *n.* Lab, *n* Rinnsal, Rennse, *f.*
Syřiti, 4. laben; käsen.
Sýrnatý, *a.* käsig.
Syrnice, *f.* Labgefäß, *n.*; Käsestube, *f.*
Syrník, u, Käsekorb, *m.*
Syrný, *a.* Käse-, käsig. [lich.
Syrowatečný, *a.* molkig, molkenähn-
Syrowatina, wässeriger Theil des Blutes, *m.*
Syrowátka, Molke, *f.* Milchwasser, *n.*

Syrowatý, *a.* roh.
Syrowec, wce, *m.* roher Mensch, *m.*
Syrowěti, 3. roh werden. [Haut), *f.*
Syrowina, Rohheit; Fleischseite (an der
Syrowitý, *a.* roh.
Sýrowitý, *a.* käsig.
Syrowník, u, Käsekuchen, *m.*
Syrowý, *a.* unzubereitet; roh, unverdaulich; streng, hart. [tig.
Syrý, *a.* roh; träg, unbehilflich, einfäl-
Sysel, sla, *m.* syslík, Spitzmaus, *f.*
Syslář, *m.* Spitzmäusefänger, *m.*
Syslowatý, *a.* spitzmausartig.
Syt, *a.* satt; sättigend.
Sytěti, 3. satt sein.
Sytitel, *m.* Sättiger, *m.*
Sytiti, 4. sättigen.
Sytný, *a.* ersättlich; sättig.
Sytý, *a.* satt.
Szadu, *ad.* von hinten.
Szauti, szauwati, 5. (Schuh) ausziehen.
Sžatý, *a.* abgemäht, abgeschnitten.
Sžírka, Aufzehrung, *f.*

## Š.

Šábes, u, Sabbath, *m.*
Šacení, *n.* Kleiden, *n.* Kleidung, *f.*
Šacowati, 6. schätzen, taxiren.
Šad, a, Greis, *m.*; -dý, *a.* alt.
Šafář, *m.* Schaffner, Vogt, *m.*
Šafrán, u, Safran, *m.*
Šafraník, a, Safranhändler, *m.*
Šafraniti, 4. mit Safran würzen, färben.
Šach, u, Schachspiel, *n.*
Šách, Zapfen am Baume, *m.*
Šáchor, u, Binsengras, *n.*
Šachořiti, 4. auflockern.
Šáchorka, Binsenmatte, *f.*
Šachowaný, *a.* in Schachbrettform.
Šachownice, *f.* Schachbrett, *n.*; Schachspielerin, *f.*
Šachowník, a, Schachspieler, *m.*
Šáchowý, *a.* Zapfen-.
Šachřiti, 4. schachern.
Šachrowník, *a.* Schacherer, *m.*
Šachta, Grube, *f.* Schacht, *m.*
Šal, u, *m.* Inneres des Hinterviertels, *n.*
Šál, u, *m.* Täuschung, *f.* Betrug, *m.*
Šalanda, Gesindestube, *f.*; Betrug, *m.*
Šalba, Täuschung, Blendung, *f.*
Šalebný, *a.* betrügerisch.
Šáleček, čku, Schälchen, *n.*
Šalek, lka, Schalk, *m.*
Šalerice, *f.* schwarze Heidelbeere, *f.*
Šálenina, Täuscherei, *f.* Betrug, *m.*

Šálený, *a.* betrogen; trügerisch; wahnsinnig; wüthend. [sel, *f.*
Šalešní, -ný, *a.* – ná miska, Sauceschüs-
Šálič, *m.* Täuscher, Betrüger, *m.*
Šáliti, 4. täuschen; betrügen; se, wahnsinnig werden.
Šáliwý, šalný, *a.* täuschend, trüglich.
Šalmaje, *f.* Schalmei, *f.*
Šalowati, 6. verschalen.
Šalowitý, *a.* spathig.
Šalowní, *a.* trügerisch.
Šalše, *f.* Salse, Tunke, *f.*
Šalwěj, e, *f.* Salbei, *f.*
Šám, u, altes Schuhwerk, *n.*
Šámati, 5. tappen, tasten.
Šamlat, u, Camelott, *m.*
Šamrha, Knopfhölzchen, *n.*; Kreisel, *m.*
Šancowati, 6. verschanzen.
Šanda, Hosenträger, *m.*
Šanoba, Schonung, *f.*
Šanobný, *a.* sparsam.
Šanostliwý, *a.* schonend.
Šanowati, 6. schonen.
Šanowný, *a.* schonend, glimpflich.
Šanta, Wortbrüchiger, *m.*
Šantati, 5. hinken.
Šantawý, *a.* klumpfüßig. [willig.
Šantowliwý, -wný, *a.* scherzhaft, muth-
Šantrocký, *a.* betrügerisch.
Šántročí, *n.* Unfug, *m.* Ungebühr, *f.*
Šantročiti, 4. mäkeln, schachern, betrügen.
Šantročník, šantročil, *m.* Betrüger, Mäkler, *m.*
Šantrok, u, Mäkelei, *f.*; Trug, *m.*
Šanty, *pl. m.* Lärm, *m.* Getöse, *f.*
Šaptlawý, *a.* hohl.
Šár, u, krummer Gang, *m.*; Reihe Schindeln auf dem Dache, *f.*
Šara, Pferdbeerde, *f.*
Šarak, gemeiner Hase, *m.*
Šarapata, *m.* Erznarr, *n.*
Šarapátka, altes Zeug, *n.*
Šarawára, weite Pumphose, *f.*
Šárka, Schaale am Wagen, *f.*
Šarlat, u, Scharlach, *m.*
Šarlatný, šarlatowý, *a.* scharlachen.
Šarowati, 6. schüren, heizen.
Šarowník, Schürstange, *f.*
Šarpati, 5. zerreißen, zerfleischen.
Šarwatiti, 4. scharmützeln.
Šarwátka, Scharmützel, *n.*
Šastati, 5. rauschen.
Šaše, *f.* Kerker, *m.*; Kastell, *n.*
Šašek, ška, -škář, *m.* Possenreißer, *m.*
Šašina, Schilf, *n.*
Šaška, Narrensposse, *f.*

**Šáška**, Heuschrecke, *f.*
**Šaškowati**, 6. Possen treiben.
**Šašky**, *pl. f.* Possen, *pl. f.*
**Šat**, u, Tuch, Kleid, *n.*
**Šátati**, 5. bewegen; wackeln.
**Šatičky**, *pl. f.* Kleidchen, *n.*
**Šatek**, tku, Tuch, (Taschentuch), *n.*
**Šatěný**, *a.* von Leinen.
**Šatina**, Kleidchen, *n.*
**Šatiti**, 4. kleiden.
**Šatlawa**, Gefängniß, *n.*
**Šatlawník**, Gefangener, *m.*
**Šatna**, šatnice, *f.* Kleiderkasten, *m.*
**Šatní**, *a.* Kleider=.
**Šatník**, u, Kleiderschrank, *m.*
**Šatný**, *a.* wohlgekleidet; Kleider=.
**Šator**, u, Zelt, *n.*
**Šatorník**, Zeltschneider, *m.*
**Šatorowati**, 6. unterm Zelte wohnen.
**Šatstwo**, Kleidung, *f.*; Kleidervorrath, *m.*
**Šaukati se**, hin und hergehen; zaudern.
**Šaulati**, 3. wirken, kneten; se, herum=
**Šauliti**, 4. betrügen. [schleichen.
**Šaupák**, u, Schleuder, *f.*
**Šaupal**, a, *m.* Schieber, Rutscher, *m.*
**Šaupaniště**, *n.* Holzschleife, *f.*
**Šaupati**, 5. schieben, rutschen.
**Šaupiti**, 4. mit Stroh decken. [mächt, *n.*
**Šaur**, u, Krümme, *f.*; Beutel, *m.*; Ge=
**Šaurati**, 5. suchen.
**Šaurný**, *a.* schief.
**Šaurowačka**, Streichholz, *n.*
**Šaurowati**, 6. Wolle einkochen.
**Šaurý**, *a.* schief.
**Šaustač**, *m.* Reiber, *m.*
**Šaustačka**, Tuchschererscheibe, *f.*
**Šaustanina**, Wundreiben, *n.*
**Šaustati**, 5. reiben, streifen; wetzen.
**Šaustí**, *n.* Reisholz mit Laub, *n.*
**Šauša**, i, *m.* netter Mensch, *m.*
**Šaušný**, *a.* nett.
**Šawka**, Schäferhund, *m.*
**Šawlat**, u, šawle, *f.* Säbel, *m.*
**Šawlowati**, 6. niedersäbeln, metzeln.
**Šawrowati**, 5. Leinwand ausgleichen.
**Ščáp**, dicker Schößling, *m.*
**Ščát**, Sauerampfer, *m.*
**Ščiřiti**, 4. Zähne fletschen.
**Ščirek**, rku, Schutter, *m.*
**Ščudlina**, Klee, *m.*
**Ščur**, Ratte, *f*,
**Šedě**, *ad.* grau.
**Šedesát**, *num.* sechzig.
**Šedesaterý**, *a.* sechzigfältig.
**Šedesátiletý**, *a.* sechzigjährig.
**Šedesátník**, Sechziger; Gulden, *m.*
**Šedesátý**, *num. a.* sechzigster.
**Šediny**, *pl. f.* graue Haare, *pl. n.*
**Šediwec**, wce, *m.* Greis, Graukopf, *m.*
**Šediwěti**, 3. -dnauti, 3. grau werden.
**Šediwý**, šedý, *a.* grau.
**Šeftar**, u, Melkkübel, *m.*
**Šejd**, u, Betrug, *m.* [*m.*
**Šejdéř**, -dýř, *m.* Betrüger; Pfahlmüller,
**Šejditi**, 4. betrügen.
**Šejdo**, Einsatz, *m.* [ball, *m.*
**Šejdowec**, wce, *m.* letzter Tanz; Haus=
**Šejdowna**, Pfahlmühle, *f.*
**Šejdowník**, Pfahlmüller, *m.*
**Šejdrý**, *a.* schief, schräg.
**Šelemný**, *a.* bestialisch.
**Šelest**, u, Rauschen, *n.*
**Šelinec**, nce, *m.* Dutzend, *n.*
**Šelma**, wildes Thier, *n.*; Spitzbube; Schelm, *m.*; Pest, *f.*
**Šelmiti se**, 4. Spitzbube werden.
**Šelmowati**, 6. Schelm nennen.
**Šelmowský**, *a.* spitzbübisch, schurkisch.
**Šelmowstwí**, *n.* Spitzbüberei, Schurke=
**Šemetiti**, 4. irre, falsch reden. [rei, *f.*
**Šemetník**, Betrüger, *m.*
**Šemetný**, *a.* falsch, betrügerisch.
**Šemík**, u, Schemik, Horimir's Pferd, *n.*
**Šemný**, *a.* falsch, hinterlistig.
**Šemrati**, 5. murren; lispeln.
**Šenk**, u, Schank, *m.*; a, Schenkwirth, *m.*
**Šenkéř**, *m.* Schenker, *m.*
**Šeňkowati**, 6. ausschenken.
**Šeňkowna**, Schankstube, *f.*
**Šepati**, -pkati, 5. lispeln.
**Šeplák**, šeplaun, Lispler, *m.*
**Šeplati**, 5. lispeln.
**Šeplawý**, *a.* lispelnd.
**Šepleta**, *m.* Vorwitziger, *m.*; Bagatelle, *f.*
**Šepmo**, *ad.* lispelnd.
**Šepořiti se**, 4. sich emporarbeiten.
**Šept**, šepot, šeptot, u, Flüstern, Ge=
**Šeptati**, 5. flüstern, lispeln. [lispel, *n.*
**Šeř**, i, *f.* Grau; grobes Tuch, *n.*
**Šerad**, Unflath, *m.*
**Šerawý**, *a.* gräulich, etwas grau.
**Šered**, šereda, Unfläthigkeit, *f.* Scheu=
**Šereděti**, 3. häßlich werden. [sal, *n.*
**Šerediti**, 4. verunstalten. [lich.
**Šeredný**, *a.* häßlich, unfläthig; scheuß=
**Šeredstwí**, *n.* Scheußlichkeit, *f.*
**Šeřeti**, 3. grau, dämmerig werden.
**Šerha**, *m.* Scherge, Büttel, *m.* [gen.
**Šerhowati**, 6. büttelmäßig schreien; pla=
**Šeřík**, u, Flieder, Hollunder, *m.*
**Šeřiti se**, 4. dämmern, grau werden.
**Šerk**, Schutter, *m.*

Šerkowati, 6. schmücken.
Šerm, u, Hieb, *m.* Fechten, *n.*; šermy, *pl.* Spiegelfechterei, *f.*
Šermíř, šermíř, *m.* Fechter, *m.*
Šermérna, -mírna, Fechtboden, *m.*
Šermic, e, *m.* Scharmützel, *n.*
Šermowati, 6. fechten.
Šerpiwý, *a.* rauh.
Šerý, *a.* grau; dunkelgrau; dämmerig.
Šest, *num.* sechs.
Šesták, u, Sechser, *m.*
Šestek, tku, Samstag, *m.*
Šesterní, *a.* sechszählig.
Šesterý, *a.* sechserlei.
Šestina, Sechstel, *n.* [Kindbett, *n.*
Šestineděle, *pl. f.* Sechswochen, *pl. f.*;
Šestinedělka, Sechswöchnerin, *f.*
Šestiperec, rce, *m.* eine Schlachtkeule, *f.*
Šestistěn, u, Würfel, *m.*
Šestistý, *a.* sechshundertster.
Šestiti, 4. sechsteln.
Šestka, Sechs, *f.*; Sechstel, *n.*
Šestmecítma, *num.* sechs und zwanzig.
Šestnáct, *num.* sechzehn.
Šestnáctka, Sechzehn, *f.*
Šestnáctý, *a.* sechzehnte.
Šestwí, *n.* Gang, *m.*
Šestý, *a.* sechster.
Šešel, e, *m.* Klee-Samenhäuptchen, *n.*
Šešowice, *f.* Linse, *f.*
Šešule, -lina, Hülse, *f.* Bälglein, *n.*
Šešulinatina, Hülsenfrucht, *f.*
Šet, s. šít.
Šetek, tka, *m.* Hausgott, *m.*
Šetina, Nadelholzzweig, *m.*
Šetiti, 4. närrisch machen.
Šetlinka, Schaft der Tuchmacher, *m.*
Šetření, *n.* Achtung; Beobachtung; Schonung, *f.* [nen.
Šetřiti, 4. in Acht nehmen; sparen, scho-
Šetřiwý, *a.* schonend, sparsam.
Šetrný, *a.* aufmerksam; achtungsvoll; sparsam, wirthschaftlich, häuslich.
Šew, šwu, Nadelstich, *m.*; Naht, *f.*
Šewcowá, é, *f.* Schusterin, *f.*
Šewcowna, Schusterstube, *f.*
Šewcowstwí, *n.* Schusterhandwerk, *n.*
Šewčík, unbedeutender Schuster, *m.*
Šewčiti, 4. schustern.
Šeweliti, 4. bewegen, durchrütteln.
Šewer, u, Quere, Schiefe, *f.*
Šewlati, 5. mit der Zunge anstoßen.
Šewlaun, Lispeler, *m.*
Šewle, *n.* Häckerlingsbank, *f.*
Šewrlinka, Nachrede, *f.*
Šibačka, Schwippen, *n.*

Šibak, u, Schwippe; Gerte, *f.*
Šibal, a, *m.* Schalk; Gauner, *m.*
Šibaliti, 5. täuschen (Taschenspieler).
Šibalský, *a.* schalkhaft, spitzbübisch, listig.
Šibalstwí, *n.* Schalkheit, List, *f.* Be-
Šibalowati, 6. schäkern. [trug, *m.*
Šibati, 5. bewegen; schleudern; se, schwanken.
Šibenec, nce, *m.* Galgendieb, *m.*
Šibenice, *f.* Galgen, *m.*
Šibeničník, Galgenvogel, *m.*; u, Gal-
Šibeničný, *a.* Galgen-. [genstrang, *m.*
Šibenka, Galgen; auch Brunnen, *m.*
Šibký, *a.* flink, schnell.
Šibřinek, nku, Sperlingsgeschrei, *n.*; Tändelei; Betrügerei, *f.*
Šibrinkati, 5. zwitschern; Possen reißen.
Šicí, *a.* Näh-.
Šid, u, Spott, Hohn; a, Greis, *m.*
Šída, *m.* šidář, *m.* Betrüger, Schalk, *m.*
Šidil, a, *m.* Plager; Trüger, *m.*
Šidíř, s. šejdéř.
Šiditi, 4. foppen, necken; bevortheilen.
Šidlář, *m.* Ahlenmacher, *m.*
Šidlatý, *a.* ahlenförmig, Pfriem-.
Šidlo, Ahle, Pfrieme, *f.*; Heupferd, *n.*; Mehlmeise, *f.*
Šidný, *a.* spöttisch, höhnisch; lächerlich.
Šif, u, Schiff, *n.*
Šiflík, u, Lebkuchen, *m.*
Šich, u, falsches Gold, Silber, *n.*
Šichník, Tagelöhner, *m.* [hals, *m.*
Šije, *f.* Genick; Nacken, Hals; Keller-
Šiji, šíti, 1. nähen.
Šijkowati, 6. in den Nacken schlagen.
Šijnice, *f.* Halstuch, *n.*
Šijný, *a.* Nacken-, Hals-.
Šik, u, Ordnen, *n.*; Schlachtordnung, *f.*; Haufen, *m.*; Concept, *n.*; Metall-drath, *m.*; Schichgold, *n.*
Šikmo, šikem, *ad.* schief.
Šikmý, *a.* schräg.
Šikowati, 6. in Ordnung stellen; zube-reiten; se, passen.
Šikowník, Verschaffer, Faktor, *m.*
Šikowný, *a.* schicklich; passend.
Šiký, *a.* schräg, schief.
Šilenec, nce, *m.* Wahnwitziger, *m.*
Šilený, *a.* betrogen; wahnsinnig; toll.
Šileti, 3. verrückt sein; täuschen; schielen.
Šilha, *m.* šilhán, šilhawec, wce, *m.*
Šilhati, 5. schielen. [Schieler, *m.*
Šilhawý, *a.* schielend.
Šiliti, 4. täuschen; wahnsinnig ma-chen; ausspringen (Hafer).
Šiměti, 3. sausen, summen.

**Šimoniti**, 4. nach Gewinn jagen.
**Šimota**, Sumsen, *n*.
**Šimrati**, 5. krabbeln.
**Šín**, u, Schiene, *f*.
**Šinauti**, 2. beugen, schwenken; lenken.
**Šindel**, e, *m*. Schindel, *f*.
**Šindelák**, u, Schindelnagel, *m*.
**Šindelář**, *m*. Schindelmacher, *m*.
**Šindelný**, *a*. Schindel-.
**Šinky**, *pl. m*. Knaufruthen, *pl. f*.
**Šintowačka**, Scharreisen, *n*.
**Šintowati**, 6. hacken, karsten.
**Šintowka**, Hacke, *f*.
**Šíp**, u, Sporendorn; Pfeil, *m*.
**Šipa**, Hagebutte, *f*.
**Šipák**, u, Hageeiche, *f*.
**Šípař**, *m*. Pfeilmacher, *m*.
**Šípas**,u,*m*. Schläge,*m.pl*.; Schilling,*m*.
**Šípati**, 5. reiben.
**Šipatý**, *a*. pfeilartig.
**Šípek**, pku, *m*. Hagebuttenrose, *f*.
**Šipinka**, Hagebutte, *f*.
**Šipiště**, *n*. Pfeilstiel, *m*.
**Šípiti**, 4. mit Pfeilen schießen; ahnen.
**Šípka**, Dorn; Stachel; Pfeil, *m*.
**Šípkowí**, *n*. Hagebuttenstrauch, *m*.
**Šiplawý**, -ptawý, *a*. verdrüßlich; ekel- [haft.
**Šípní**, *a*. Pfeil-.
**Šipořiti**, 4. auflockern.
**Šíř**, i, šíře, *f*. šiřka, Breite, *f*.
**Šíř**, -ře, *ad*. breiter, weiter.
**Širák**, u, Hut mit Stolpen, *m*.
**Širán**, u, Nachttopf, *m*.
**Šiřice**, *f*. Bauernmantel, *m*.
**Šiřina**, Breite, *f*.
**Šiřiti**, 4. breiten, erweitern.
**Šiřka**, Breite,*f*.; kleiner Trinktopf, *m*.
**Širnák**, u, tiefe Henkelschüssel, *f*.
**Široce**, *ad*. breit.
**Širočina**, Breite, *f*.; Schlichtbeil, *n*.
**Širočiti**, 4. breiten.
**Širokonohý**, *a*. breitfüßig.
**Široký**, *a*. breit; weit. [*m*.
**Široň**, ně, *f*. Ochs mit breiten Hörnern,
**Širopeň**, pně, *m*. Stier (Sternbild), *m*.
**Šírý**, *a*. breit, weit; frei, offen.
**Šišák**, u, Sturmhaube,*f*.; Helmkraut, *n*.
**Šišatý**, *a*. kegelförmig; zapfenförmig.
**Šíše**, *f*. Mehlklos, *m*.; Kerngehäuse, *n*.
**Šišečkowati**, 6. frisiren.
**Šišina**, Lederapfel, *m*.
**Šiška**, Zapfen, Strobel, *m*.; Rohrkolbe, *f*.; Klos; Krapfen, *m*.
**Šiškář**, *m*. Krapfenbäcker, *m*.
**Šišla**, *m*. Zischler, *m*.
**Šišlati**, 5. zischeln.

**Šišma**, **šišmal**, *m*. Schmutzer, Sudler, *m*
**Šišmati**, 5. besudeln, beschmutzen.
**Šišmawý**, *a*. besudelnd; träg, langsam.
**Šišmotati**, 5. beschmutzen; betasten.
**Šišmyš**, e, *m*. Fledermaus, *f*.
**Šišně**, *f*. šišworec, rce, *n*. Zäpfchen an den Bäumen, *n*.
**Šít**, u, Gebund, *n*.; a, Greis, *m*.
**Šilati**, 5. peitschen.
**Šíti**, 1. nähen.
**Šitný**, *a*. steinalt.
**Šizení**, *n*. šizuňk, u, šizba, Bevor- theilung, *f*. Betrug, *m*.
**Šiwačka**, Nähterei; Nähnadel, *f*.
**Škabryně**, ě, *f*. Hose, *f*.
**Škádliti**, 4. necken, vexiren, reizen.
**Škádliwý**, *a*. neckend; Vexir-.
**Škajka**, nußgroßer Kiesel, *m*.
**Škalubina**, Ritze, Kluft, *f*.
**Škamrati**, 5. brummen, murren.
**Škamrawý**, -wný, *a*. murrend; trief- äugig.
**Škapa**,*m.f*. Gaul,*m*.; Mähre,*f*.; -pí,*a*.
**Škára**, Stück,*n*. Fetzen Haut, *m*.; Wind- rinde; Ritze, *f*.
**Škařaupka**, Eierschale, *f*.
**Škarba**, Ritze, Spalte, *f*.
**Škarbala**, schlechter Schuh, *m*.
**Škarbautiti se**, 4. sich trüben.
**Škareda**, *m*. -dník, häßlicher Mensch, Sauertopf, *m*. [sehen.
**Škarediti**, 4. häßlich machen; se, sauer
**Škaredohled**, a, Sauertopf, *m*.
**Škaredý**, *a*. rauh; häßlich; finster.
**Škarpál**, u, Bauernschuh, *m*.
**Škarpetle**, *f*. Socke, *f*.
**Škarta**, Skarteke, *f*.; Blatt, *n*.
**Škařupka**, (Eier-) Schale, *f*.
**Škarwaditi se**, 4. sich zanken.
**Škaryant**, Scherge, *m*.
**Škatulář**, *m*. Schachtelmacher, *m*
**Škatule**, *f*. Schachtel, *f*.
**Škaudlík**, Knicker, Knauser, *m*.
**Škaudleti**, 3. mager werden, darben.
**Škauliti**, 4. schielen.
**Škawčeti**, 5. schlucken.
**Škawka**, Schluchzen, *n*. Schlucken, *m*.
**Škebrati**, 5. -broniti, 4. škemrati, 5. betteln. [schmunzeln.
**Škeřiti se**, 4. sich aufreißen (Baumrinde);
**Škejba**, Brodschnitte, *f*.
**Šklabina**, Ritze, *f*.
**Škleb**, u, Zahnfletschen, *n*.
**Šklebina**, Spalte, Ritze, *f*.
**Šklebiti**, 4. das Maul fletschen; flennen
**Šklebný**, *a*. aufgesperrt, klaffend.

Škliba, Zähnfletscher, *m.*
Škluban, a, Haderlump, *m.* [*pl. m.*
Šklubánek, nku, Zweckerln(Mehlspeise),
Sklubati, 5. rupfen, pflücken; zwicken;
spotten. [wurm, *m.*
Škmor, u, Knoten im Gespinnst; Ohr=
Škmořiti, 4. zusammen=, verziehen.
Šknauřiti se, 4. greinen, grinsen.
Škoble, *f.* Schmiedeschabmesser, *n.*
Škobliti, 4. reiben, kratzen.
Škoda, Schade, Verlust, *m.* Verletzung, *f.*
Škoditi, 4. schaden. [artig.
Škodliwý, škodný, *a.* schädlich; bös=
Škodnice, *f.* schädliches Weibsbild, *n.*;
Hagel, *m.*
Škodník, Schadenmacher, *m.*
Škodowati, 6. Schaden leiden; einbüßen.
Škohliti, 4. reiben, kratzen.
Škohrtati, 5. quaken.
Škola, Schule, *f.*
Školák, -lár, Schüler, *m.*
Školář, *m.* Schuljunge, *f.*
Školiti, 4. schulmeistern. [*m.*
Školmeta, *m.* Schulfuchs, Schulpedant,
Školní, *a.* Schul=.
Školník, Schullehrer, *m.*
Školský, *a.* Schul=. [Fäßchen, *n.*
Škop, škopek, pku, škopík, u, Schaff,
Škopiti, 4. entmannen.
Škorbut, u, Scharbock, *m.*
Škořec, rce, *m.* Staar, *m.*
Škořepa, Muschel, *f.*
Škořepník, u, Malermuschel, *f.*
Škorna, Schornsteinfeger=Scharreisen, *n.*
Škorně, s. skorně.
Škorpiti, 4. reizen; se, zanken.
Škorpiwý, *a.* hadersüchtig.
Škort, u, Gescharre, *n.*
Škortáč, *m.* Scharrwerkzeug, *n.*
Škortati, 5. scharren, kratzen; nagen.
Škorucha, Kresse, *f.*
Škrab, gekratzter Streifen, *m.* [*n.*
Škrabačka, Kratzerin, *f.*; Scharreisen,
Skrabadlo, Schabeisen, *n.*; Kübelschar=
re, *f.*
Škrabák, u, Kratze; Raspel, *f.*; Maul=
korb, *m.*; a, Kritzler, *m.*
Škrabanina, Gekritzel, *n.*; Schreiberei, *f.*
Škrabati, 5. kratzen.
Škrabka, *m.* Schaber, *m.*
Škrablawý, *a.* rauh, kratzend.
Škrablice, *f.* Säbel, *m.*
Škrabně, *f.* alter Besen, *m.*
Škrabnutí, *n.* Ritz, *m.*; Kratzen, *n.*
Škraboška, Larve, Maske, *f.*
Skrabotati, 5. laut kratzen.

Škrabuňk, u, Prellerei, *f.*
Škráček, čka, Abscheulicher; Hamster, *m.*
Skralaup, u, Kruste, Schwarte, *f.*;
Schandfleck, *m.*
Škraličky, *pl. f.* Schoßkelle, *f.* [*m.*
Škrample, *pl. f.* schlechte Pantoffeln, *pl.*
Škranuše, *f.* Larve, *f.*
Škrandy, *pl.* Haare, *pl. n.*
Škrata, Possen, *m.*; Mißgeburt, *f.*
Škrauhati, 5. knurren, rumpeln.
Škrautek, tku, überdrehter Faden, *m.*
Škrawoda, Zwist, Hader, *m.*
Škrawoditi se, 4. hadern.
Škrcený, *a.* gewürgt.
Škřeček, čka, Hamster, *m.*
Škřehot, u, Knirren, *n.*
Škrejkati, 5. spritzen. [*n.*; Schmerl, *m.*
Škřek, u, Krampf, *m.*; stinkendes Ei,
Škřemel, s. skřemel.
Škrhati, 5. schreien (Rebhuhn).
Škridla, Schieferstein, *m.*; Stürze, *f.*
Skřidlice, *f.* Dachschiefer, *m.*; – dutá,
Hohlziegel, *m.* [nagel, *m.*
Škřidličník, Schieferdecker; Schiefer=
Škřidličný, *a.* Schiefer=, schieferig.
Škřich, u, Getreidekasten, *m.*
Škřinař, *m.* Schrankmacher, *m.*
Škříně, *f.* Schrank, *m.*
Škripotati, 5. schnarren auf der Geige.
Škřitati, 5. sudeln.
Škřítek, tka, Hausgott, *m.*
Škřiwan, a, Lerche, *f.*
Škrk, *i.* ritz! u, Rülpsen, *n.*
Škrkačka, Klapper, Schnurre, *f.*
Škrkan, a, Haderlump, *m.*
Škrkati, 5. klappern, schnurren.
Škrkawice, *f.* Spul=, Bauchwurm, *m.*
Skrkawičník, u, Wolfsbohne, *f.*; Wurm=
kraut, *n.*
Škrkawičný, *a.* rasselnd; Wurm=.
Škrknauti se, 2. lächeln.
Škrob, u, Stärke, *f.*; steiniger Boden, *m.*
Škrobař, *m.* Stärkemacher, *m.*
Škrobiti, 4. stärken; steifen.
Škroblička, Scharreisen, *n.*
Škrobný, škrobowý, *a.* Stärke=.
Skrobot, u, -botina, Steinchen; ma=
geres, steiniges Land, *n.*
Škrták, a, Kritzler, *m.*
Škrtanina, Kritzelei, *f.*
Škrtati, 5. kritzeln; schnarren.
Škrtaun, u, Kratzwerkzeug, *n.*; Dolch;
Škrtawka, Spulwurm, *m.* [Degen, *m.*
Škrtiti, 4. würgen, drosseln; zudrücken.
Škrtnice, *f.* Schiffmühle, *f.*
Škrtný, *a.* Drossel=.

Škrubka, Schleier, *m.*
Škručeti, 3. knarren, rumpeln.
Škruk, u, harte Worte, *pl. n.*
Škrukliwý, *a.* scheltend.
Škruňkati, 5. quaken, unken.
Škrupina, Kruste, Schale, *f.*
Škruta, Eisscholle, *f.*
Škrýpati, 5. spritzen.
Škubadlo, Rupfzeug, *n.*; Charpie, *f.*
Škubánky, *pl. m.* Zweckerln, *pl. m.*
Škubati, 5. rupfen.
Škůdce, *m.* schädlicher Mensch, *m.*
Skudla, Blech, *n.*; Schieferstein, *m.*; -dly, *pl.* Dachziegel, *pl. m.*
Škudlina, Ritze, Spalte, *f.*
Škudlíček, čka, Knicker, *m.*
Škudliti se, 4. kargen.
Škůdník, Schadenverursacher, *m.*
Škula, Spalte, *f.*; Schieler, *m.*
Škulawý, -lhawý, *a.* schielend.
Škulina, Ritze, Glinse, *f.*
Škuliti, 4. winseln.
Škumáty, *pl.* Haarschopf, *m.*
Škumpa, Verweis, *f.*
Škurák, u, Schafeuter, *n.* [*m.*
Škutina, Schweinsborste, *f.*; Haarschopf,
Skwár, u, škwára, altes Zeug, *n.*; Schlacke; Schwarte, *f.* [Schlacke, *f.*
Škwarek, rku, Griebe, Schwarte;
Skwařiti, 4. fröschen; schmelzen; rösten; schmoren. [ben.
Škwárowitý, *a.* voll Schlacken, Grie-
Škwěk, u, Gequietsche, *n.* [ken.
Škwíkati, škwěčeti, 5. 3. quietschen, quie-
Škwířiti, 4. fröschen, rösten.
Škwor, a, Ohrwurm, *m.* [schen.
Škwrčeti, 3. prasseln; knirschen; krei-
Škwrk, u, Rasseln, *n.*; Rothtanne, *f.*
Škwrknauti se, 2. einschrumpfen.
Škwrliti, 4. absengen.
Škwrna, Makel, *f.* Fleck, *m.*
Škwrnauti, 2. einschrumpfen.
Skwrně, *n.* Schweinchen; loses Kind, *n.*; kleine Krabbe, *f.*
Škwrniti, 4. besudeln, makeln.
Škybřiti, 4. sparen.
Škyt, u, Schlucken, *m.*
Škytačka, Schluckflieber, *n.*
Skytawka, škytka, Schluchzen, *n.*; Schlucken, *m.*
Škytati, 5. schluchzen; schlucken.
Šlahař, *m.* Oelmühlstampfer, *m.*
Slahaun, Schößling; Querbalken; Reis; hagerer Mensch, *m.*
Šlahowitý, *a.* schlank.
Slacha, Flachse, *f.*

Šlachorňa, Strohboden, *m*
Šláchotina, Stück Speck, *n.*
Šlachta, šlachtata, Schlachthaus, *n.*
Slak, u, Schlagfluß, *m.*; šlaky, *pl.* Eisenschlag, *m.*; Tuchende, *n.*; Wegschlucht, *f.*; a, *m.* Geier (!), *m.*
Šlaka, Schlägel; Schlag, *m.*
Šlakowati, 6. nachspüren, nachgehen.
Šlakowec, wce, *m.* Geiersmensch, *m.*
Šlakowí, *n.* Schlag, *m.* Schlacken, *pl. m.*
Slakowitý, *a.* vom Schlag gerührt; voll Schluchten; des Geiers, Blitz-.
Šlap, u, Pferdetritt; Gang, *m.*
Šlapací, *a.* Tritt-, Tret-.
Šlapač, *m.* Treter, *m.*
Šlapadlo, Fußsohle, *f.*; Fußblatt, *n.*
Šlapák, Paßgänger, Zelter, *m.*
Šlapati, 5. treten.
Šlapaun, a, Vierschrötiger, *m.*
Šlápě, *f.* Tritt, *m.*
Šlápě, *n.* Strumpfsohle, *f.*
Šlapěje, *f.* Fußstapfen, *m.*
Šlapiti, šlápnauti, 4. 2. treten.
Šlapka, Tritt, *m.*
Šlápota, Fußstapfen, *m.*; Schlappen, *n.*
Šlar, u, Schleier, *m.*
Šlatec, tce, *m.* Winde, *f.*
Šlaupati, 5. treten. [*m.*
Šle, *pl. f.* Pferdegeschirr, *n.*; Hosenträger,
Šleona, Fräulein, *n.* s. sl...
Šleh, u, Hieb, *m.*; Flamme, *f.*
Šlehač, *m.* Peitscher, *m.* [*pl. f.*
Šlehačka, Peitscherin, *f.*; Schmeckostern,
Šlehanice, *f.* Peitschen, *n.*
Šlehati, 5. -hnauti, 2. peitschen, geißeln.
Slehy, *pl. m.* Peitschenhiebe, *pl. m.*; Pferdegeschirr, *n.*; Hosenträger, *m.*
Šlechetník, Edler, Biedermann, *m.*
Šlechetný, *a.* adelich; edel.
Slechta, (Geschlecht, *n.*); šlechtictwí, *n.* Adel; Adelstand, *m.*
Šlechtic, e, *m.* Edelmann, *m.*; -tice, *f.*
Šlechtický, *a.* edelmännisch.
Šlechtilý, *a.* edel, geadelt; herrlich.
Šlechtiti, 4. adeln; veredeln; zieren,
Šlek, u, (Wagen-) Gleis, *n.* [schmücken.
Šlem, u, Weiberkopfputz; Schleim, *m.*
Šlemowati, 6. verschleimen.
Šlepěje, s. šlapěje.
Šleptati, 5. lispeln; stottern.
Šli, (slati), 1. senden, schicken.
Šlich, u, Schlich, *m.*; Gekrätz, *n.*
Slichta, Streich, Hieb, *m.*; Strieme; Weberschlichte, *f.*
Šlichtowati, 6. schlichten.
Slichtowník, Schlichthobel *m.*

Šlichýř, *m.* Erzmüller, *m.*
Šlimek, mku, Nachgeburt, *f.*
Šlinc, e, *m.* Narbe, *f.*; Fetzen; Geifer, *m.*
Šlohati, 5. hauen, peitschen.
Šlojiř, *n.* Schleier, *m.*
Šlučka, Wurstbügel, *m.*
Šluha, Ritze, Spalte, *f*
Šluka, Gewölbstein, *m.* [*f.*
Šlundra, šlundřice, *f.* Zottel, Schlampe,
Šlupek, pku, kleine Anhöhe, *f.*
Šlupina, šlupka, Schale, *f.*
Šmačiti, 4. hauen, schlagen.
Šmačný, *a.* schmackhaft; lecker.
Šmah, u, Brandmal, *n.*
Šmahowitý, *a.* übel riechend.
Šmajda, *m.* Krummfuß, *m.*
Šmak, u, Geschmack, *m.*; a, Enterich, *m.*
Šmakati, 5. tasten.
Šmakowitý, *a.* übelriechend.
Šmakowati, 6. schmecken.
Šmaniti, 4. wegnehmen.
Šmara, Strich, *m.*
Šmarati, 5. kritzeln, tasten.
Šmařiti, 4. sudeln.
Šmatiti, 5. herumtasten.
Šmatha, *m.* s. šmathaun.
Šmathati se, 2. krumm gehen.
Šmathawý, šmatlawý, *a.* krummfüßig.
Šmathaun, šmatlaun, a, -tlač, e, *m.*
Krummfuß, Grätschler, *m.* [tappen.
Šmatlati, šmatrati, 5. treten; tasten,
Šmauha, Strich, *m.*
Šmauliti, 4. beschmutzen.
Šmaurati, 5. löffeln; karessiren.
Šmauřiti, 4. trüb, düster machen.
Šmejd, u, Herumschweifen, *n.* [fen.
Šmejditi, 4. hin und her laufen; schwei-
Šmejdil, a, *m.* Vagabund, *m.*
Šmejdlíř, *m.* Gemeindehändler, *m.*
Šmejkati, 5. schleppen, zerren.
Šmelc, e, *m.* Emaille, *f.*
Šmelcowati, 6. zerlassen, schmelzen.
Šmelcowna, Schmelzhütte, *f.*
Šmelíř, *m.* Wasserschöpfer, *m.*
Šměřiti, 4. werfen, schleudern.
Šmičí, *n.* Binse, *f.*
Šmida, Brodranft, *m.* [*n.*
Šmihowice, *f.* nach sich geschlepptes Holz,
Šmitec, tce, *m.* Geigenbogen, *m.* Gelse, *f.*
Šmithati, s. šmathati.
Šmolka, blaue Stärke, *f.*; Schmalthier, *n.*
Šmuje, *f.* Kehrmaß, *n.*
Šmur, u, Trübes, *n.*
Šmyklawka, Gleitbahn, *f.*
Šmyklawý, *a.* glatt.
Šmyrati, 5. krabbeln.
Šmytec, tce, *m.* Geigenbogen, *m.*
Šnek, a, Schnecke; Wendeltreppe, *f.*
Šnerowač, *m.* Schnürer, *m.*
Šnerowačka, Schnürerin, *f.*; Schnür-
mieder, *n.* [senkel, *m.*
Šnerowadlo, Schnürband, *n.* Schnür-
Šnerowati, 6. schnüren.
Šnora, Schnure, *f.*
Šňorčiti, 4. anschnarchen; brummen.
Šňorek, rku, Schnörkel, *m.*
Šnořiti, 4. putzen, schniegeln.
Šnorowati, šňorowati, 6. schnüren.
Šnup, u, Schnipp, *m.*
Šňupací, *a.* Schnupf-.
Šňupač, šňupák, a, Schnupfer, *m.*
Šňupati, 5. schnippen; schnupfen.
Šňupawý, *a.* Schnupf-.
Šňupec, pce, *m.* Prise, *f.*
Šňupka, Schneller, Nasenstüber, *m.*;
Prise Tabak, *f.*
Šnupka, Schnupfen, *m.*
Šňupkati, 5. schnippen, schnellen.
Šňupkowati, 6. Schnippchen schlagen;
Nasenstüber versetzen.
Šňůra, Schnure; Richtschnur, *f.*
Šočka, šocowice, *f.* Linse, *f.* [*pl. m.*
Šochty, -okty, *pl. m.* schlechte Schuhe,
Šoldra, -da, Schweinschulter, *f.*
Šolichati, 5. mit Hand streichen.
Šoltyš, *m.* Schulz, *m.*
Šomolka, Obstkelch, *m.*
Šopa, Schuppen, *m.*
Šorc, *m.* Schürze, *f.*; Unterrock, *m.*
Šorna, Scharre, *f.* Kratzeisen, *n.*
Šos, u, Kleiderschoß, *m.*; Steuer, *f.*
Šošole, *f.* Schopf, *m.*
Šotýř, e, *m.* Hausirer, *m.*
Špaček, čka, Staar, *m.* [(Staar).
Špačkowati, 6. scherzen; plappern
Špadlina, Spalte, Ritze, *f.*
Špagát, u, Bindfaden, *m.*
Špalda, Spelz, *m.*
Špalek, lku, Klotz; Absatz (Schuh), *m.*
Špara, Spalte, Ritze, *f.*
Špárák, u, Zahnstocher, *m.*
Špárati, 5. stochern.
Šparg, a, Spargel, *m.*
Špargona, Spargelbeet, *n.*
Šparník, u, lange dicke Stange, *f.*
Šparnauti, 2. treten.
Špata, Häßlichkeit, *f.*; Rührlöffel, *m.*
Špatiti, 4. häßlich machen.
Špatněti, 3. schlecht werden.
Špatný, *a.* elend, schlecht, erbärmlich.
Špatule, *f.* Spatel, *m.*
Špaule, *f.* Spule, *f.*

**Špauliti**, 4. rümpfen; muffeln.
**Špeh**, u, Spähe, Kundschaft, *f.*; –, a, špehaun, Späher, Spion, *m.*
**Špehowati**, 6. spähen, kundschaften.
**Špejchar**, u, Schüttboden, *m.*
**Špejl**, e, *m.* Speiler; Spieß, *m.*
**Špejliti**, 4. speilern.
**Špenčiti se**, 4. Stoppeln bekommen.
**Špenda**, Schulgetreide, *n.*
**Špendlíčí**, *n.* Tangeln am Baume, *pl.*
**Špendličí**, *a.* Stecknadel=. [*f.*
**Špendlík**, u, Stecknadel, *f.*; Spilling (Pflaume), *m.*
**Špendlíkář**, *m.* Nadler, *m.*
**Špendliti**, 4. zustecken mit Stecknadel.
**Špenka**, Federviehstoppel, *f.*
**Šperk**, u, Schmuck, Putz, *m.*
**Šperkowati**, 6. putzen, schmücken.
**Šperkowitý**, *a.* voll Schmuck, geputzt.
**Šperkowna**, Putzzimmer, *n.* [rin, *f.*
**Šperkownice**, *f.* Putzdirne; Putzmache=
**Šperkowný**, *a.* putzhaft; zierlich.
**Šperky**, *pl. m.* Putz, Schmuck, *m.*; Roßzeug, *n.* [der).
**Špeřowati**, 6. sperren (Beine auseinan=
**Špeta**, Pfötchen, *n.*; Prise, *f.*; wenig, nichts; Lichtspan, *m.*
**Špetka**, Stiel am Obste, *m.*
**Špetnauti**, 2. mucksen.
**Špic**, i, *f.* Spitze, *f.*
**Špice**, *f.* Speiche, *f.*; Pfrieme, *f.* [gen.
**Špicowati**, 6. koppen (Getreide), reini=
**Špičák**, a, Spießhirsch, *m.*; –, u, Degen; Spitzzahn, *m.*; Spitzhaue, *f.*; Mäuseohr, *n.*; Spitznase, *f.*
**Špičatiti**, 4. spitzen.
**Špičatý**, *a.* spitzig, gespitzt.
**Špička**, Spitze, *f.*; Stiel, *m.*; Stichelei, *f.*; Räuschchen, *n.*
**Špičkowati**, 6. sticheln, foppen.
**Špidlo**, Spitze, *f.*
**Špihowati**, 6. verproviantiren.
**Špich**, u, Salzkufe, *f.*; Obstfaß, *n.*
**Špik**, u, Mark (Knochen), *n.*; Speck, *m.*
**Špikowadlo**, Spickfeder, Spicknadel, *f.*
**Špikowati**, 6. spicken.
**Špilka**, Stecknadel, *f.*; Stift, *m.*
**Špilkowati**, 6. speilen, speilern.
**Špina**, Spülwasser, *n.*; Schmutz, *m.*
**Špinák**, špinát, u, Spinat, *m.*
**Špinawiti**, 4. schmutzen.
**Špinawý**, *a.* schmutzig, unrein.
**Špincowati**, 6. sticheln, foppen.
**Špinda**, *m.* Beschmutzter, *m.*
**Špindíra**, Schmudel, *f.*
**Špiniti**, 4. schmutzen, besudeln.
**Špinka**, kleiner Schmutz, *m.*; –, *m. f.* beschmutzter Mensch, *m.*; –, *f.* Schmutz=flechte, *f.* [schimpfen.
**Špintati**, 5. beschmutzen; verleumden;
**Špirhanec**, nce, *m.* Fledermaus, *f.*
**Špitalník**, Spitalmann; Tempelherr, *m.*
**Špitati**, 5. schwätzen.
**Špitawý**, *a.* geschwätzig.
**Špiti**, 4. (čpiti), kriebeln; stark riechen.
**Špitlař**, *m.* Knauser, *m.*
**Špíže**, *f.* Mundvorrath, Proviant, *m.*
**Špižek**, žku, Kegelmütze, *f.* [sten, *m.*
**Špížírna**, Speisegewölbe, *n.*; Futterka=
**Špížírník**, Speisemeister, *m.*
**Špížiti**, 4. mit Vorrath versehen.
**Špižní**, *a.* Speise=; Proviant=.
**Špížowati**, 6. proviantiren, fouragiren.
**Šplaha**, Fleck (im Tuch), *m.*
**Špláchati**, 5. plätschern.
**Šplachot**, šplechot, u, Geplätscher, *n.*
**Šplaunati**, 5. plätschern; rieseln.
**Šplech**, u, –lih, Fleck, *m.*
**Šplechati**, 5. plätschern; schwatzen.
**Šplechta**, šplechtač, *m.* Pantscher, *m.*
**Šplhati**, 5. klettern, kracksen.
**Šplití**, 4. jucken, krabbeln.
**Šplohnauti**, 2. sich schwingen.
**Šplocht**, u, Gepantsche, *n.*
**Šplunot**, u, Geriesel; Geplätscher, *n.*
**Šprachati**, 5. misten.
**Šprauchati**, 5. bitzeln, schlecht schneiden.
**Šprček**, Feldspatz, *m.*
**Šprkati**, 5. spritzen.
**Šprlení**, šprle, ete, *n.* Sprosse, *f.*
**Šprniti se**, 4. stolz einher gehen.
**Šprtati**, 5. auf einen Fuß auffallen.
**Špruha**, Sprosse (Leiter), *f.*
**Špruhla**, Sprenkel, *m.*; Schwungruthe,
**Špryhaček**, Staar, *m.* [*f.*
**Šprým**, u, Scherz, *m.*; Posse; Alfanze=
**Šprymowati**, 6. scherzen. [rei, *f.*
**Šprymownik**, Spaßmacher, *m.*
**Šprymowný**, *a.* scherzhaft, drollig.
**Šprysel**, Leitersprosse, *f.*
**Špulák**, Verwiesener, *m.*
**Špulati se**, 5. verbannt sein.
**Špuléř**, *m.* Zapfenbohrer, *m.*
**Špuliti**, 4. spulen.
**Špunt**, u, Zapfen; Pfropf, *m.*
**Špuntowati**, 6. spünden.
**Šragle**, *f.* Trage, *f.*; Schubkarren, *m.*
**Šrák**, u, Gestell, *n.*; –ky, *pl.* Hosenträ=
**Šraklíčky**, *pl. f.* Kelle, *f.* [ger, *m*
**Šrám**, u, Narbe; Schramme, *f.*
**Šramot**, u, Geräusch, *n.*; Lärm, *m.*
**Šramotiti**, 4. lärmen, tosen.

Šramowina, Narbe, f.
Šrámowitý, a. voll Narben.
Sraněk, šraňk, u, Schranke; Schranne, f.
Šraub, u, Schraube, f.
Šraubowati, 6. schrauben.
Šraubowina, Schraubstock, m.
Šromot, s. šramot.
Šrondlík, u, Schnitze von Roßhaaren, f.
Šrot, u, Schrot, n.
Šrotowati, 6. schroten (Getreide).
Šršlawý, a. wüthend.
Šrut, u, Zimmerholz, n.
Srutka, Schrotgeld, n.; Profit, m.; Spundholz; Gezänk, n.
Štabarc, e, m. Getöse, n.
Štabec, bce, m. Bischen, n.
Štací, f. Station, f.
Štáf, u, Stück, n.; -fowitý, a.
Štachlowí, n. Hausgeräthe, n.
Šták, a, Brunzer, m.
Štakowati, 6. erhöhen.
Štandle, f. -dlík, u, Ständer, Kübel, m.
Štapka, Pfötchen, n.; Prise, f.
Štárati, 5. stieren; stöbern; grübeln.
Štastnaušek, ška, Glückskind, n.
Štastniti, 4. beglücken.
Štastný, a. glücklich; glückselig.
Štauček, -čka, Stückchen, n.
Štaudew, dwe, f. Ständer, m.
Štauchati, 5. stoßen; stopfen.
Štaupa, Stampfe, f.
Štáwa, Saft; Sauerampfer, m.
Štawel, m. Sauerampfer, m.
Štáwnatý, štawowitý, a. saftig.
Štáwnice, pl. f. Saftgefäße, pl. n.
Štáwný, a. Saft=.
Štěbel, ble, m. Leitersprosse, f.
Štěbati, 5. schwatzen, plaudern.
Štěbet, u, Geschnatter, Gezwitscher, n.
Štěbeta, stěbetal, m. Schwätzer, m.
Štěbetati, 5. zwitschern; schwätzen.
Štěbetka, m. Schwätzer, m.
Štěbetný, a. zwitschernd; schwatzhaft.
Štěblowati, 6. mit Sprossen versehen.
Štěditi, 4. sparen; schonen.
Štědřák, a, Freigebiger, m.
Štědřenec, nce, m. Linsenbaum, m.
Štědřeti, 3. freigebig werden.
Štědrý, a. freigebig; reichlich.
Štěhot, u, Gerassel, n.
Štek, u, Nacheifer, m.
Štěk, u, Gebell, n.; Schlucken, m.
Štěkati, 5. bellen, belfern; keifen.
Štěkawec, wce, m. Belferer; Zungendrescher, m.
Štěkawka, Schluchzen, n.; Schlucken, m.
Štěkawý, a. bellend, belfernd.
Štěkliti, 4. kitzeln.
Štěkliwý, a. kitzlich; bedenklich.
Štěkna, Bellerin, f.; Dreschmaul, n.
Štěkot, Gekläff, n.; -tný, a.
Štekowati, 6. anstoßen; sündigen; nacheifern.
Štěkule, f. Zänkerin, f.
Štel, u, m. Lauge, f.
Štělečný, a. vom feinsten Mehl.
Štělek, lku, schönstes, reifstes Korn, n.
Štělina, Spalte, Ritze; Stange, f.
Šteliště, n. ausgelaugte Asche, f.
Šteliti, 4. auslaugen.
Štemowati, 6. stimmen.
Štemplowati, 6. stempeln.
Štěňátko, štěně, ěte, n. Junges (Hund, Wolf), n.
Štěněr, u, Hackhenne, f.
Štěniti se, 4. werfen (Junge).
Štěp, u, Pfropfreis, n.
Štěpař, m. Pfropfer; Baumgärtner, m.
Štěpí, n. Obstbäume, pl. m.
Štěpina, Scheit; Klobenholz, n.
Štěpiti, 4. pfropfen, belzen; pflanzen; spalten.
Štěpíř, m. Pfropfer; Pflanzer, m.
Stěpnice, f. Pflanzgarten; Obstgarten, m.; Pflanzschule, f.
Štěpný, a. spaltbar; Pfropf=; gepfropft.
Štepowač, m. Seidenstepper, m.
Štepowati, 6. steppen, sticken.
Štěpowati, 6. pfropfen; impfen.
Štěpowí, n. Obstbäume, pl. m.
Stěrb, u, a, Scharte; Narbe; Lücke; Spalte, f.; Zahnlückiger, m.
Štěrbák, u, Endivie, f.
Štěrbatý, a. schartig.
Štěrbina, Scharte; Zahnlücke, f.
Štěrbiti, 4. schartig, ritzig machen.
Štěrbiwý, a. schartig; lückig.
Štercíř, m. Polterer; Stänker, m.
Štercowati, 6. herumwandeln; rumpeln, poltern.
Štěrečný, a. Sand=; Kies=.
Štěřiti, 4. Zähne fletschen.
Šterchnauti, 2. mit Ellbogen stoßen.
Stěrk, u, Schellen, n.; Gries, m.; Sanderde, f.
Štěrkati, -kotati, 5. klappern.
Štěrkawka, Klapper, f.
Štěrkowitý, a. griesig; kiesig.
Štěrost, Lauterkeit, Reinheit; Aufrichtigkeit, f.
Šterowati se, 6. sich hammeln, stären.
Štěstí, n. Glück, n.
Štěstiti se, 4. glücken; gelingen; gedeihen.
Štět, i, f. u, m. Borste, f.; Pfahl, Rost, m.
Štětec, tce, m. Pinsel, m.
Štětina, Borste, Granne, f.
Štětinatý, a. borstig.

Štětinec, nce, *m.* Stachelschwein, *n.*
Štětinný, *a.* Borsten=.
Štětka, Borstenpinsel, *m.*; Kehrbürste; Karde, *f.*
Štětkář, *m.* Bürstenbinder, *m.*
Štětný, *a.* Borsten=.
Štětowati, 6. Roste, Pfähle einrammen.
Štěwel, s. štawel, u. dgl.
Štibra, Wacke, *f.*; kleiner Stein, *m.*
Štíče, ete, *n.* junger Hecht, *m.*
Štičí, *a.* Hecht=.
Štidla, štihla, Stelze; Krücke, *f.*
Štihlák, Stelzner, *m.*
Štihlawa, Hohlkopf, *m.*
Štíhle, ete, *n.* Hechtlein, *n.*
Štíhlý, *a.* schlank; geschmeidig.
Štíhly, *pl. f.* Stelzen, *pl. f.*
Štich, u, Stichbalken, *m.*
Štiji (scati), 1. pissen, harnen.
Štik, a, štika, Hecht, *m.*
Štikati, 5. zwicken; rupfen; schluchzen.
Štikawka, Schlucken, *m.*
Štikotati, 5. schlucken.
Štilcowati, 6. Nasenstüber geben.
Štilec, lce, *m.* Schnippchen, *n.*; Nasen=stüber, *m.*
Štilipec, pce, *m.* Feldspatz, *m.*
Ština, Urin, *m.*
Štíně, *n.* s. štěně, Junges, *n.*
Štinný, *a.* schlecht; gering; zart; fein; klein.
Štip, u, Sauerampfer, *m.*
Štípa, Holzscheit, *n.*
Štipací, *a.* Kneip=, Zwick=.
Štipač, *m.* Zwicker, *m.*
Štípák, Kneiper; beißiger Hahn, *m.*
Štípati, 5. spalten; zwicken, kneipen; keifen; beißen; spotten.
Štipawka, Blutegel, *m.*
Štípawý, *a.* beißend; bissig.
Štípec, pce, *m.* Hahn, *m.*; Prise; Kneipzange; Lichtputze, *f.*
Štípek, pku, Pfropfreis, *n.*
Štípí, *n.* Obstbäume, *pl. m.*
Štípiti, 4. impfen; pflanzen.
Štipka, Prise; Spalte, *f.*; Kniff, *m.*
Štiplawý, *a.* scharf, beißend.
Štipliti, 4. schlank; gering machen.
Štiplý, *a.* schlank; geschmeidig.
Štípnutí, *n.* Kneifen, *n.*; Kniff, *m.*
Štípný, *a.* spaltig.
Štír, a, Werle, *f.*; Skorpion, *m.*
Štíra, *m. f.* Zwitter, *m.*
Štírati, 5. bähen, rösten.
Štířiti, 4. zerren; fletschen.
Štírka, Wasserschwalbe, *f.*
Štírowý, *a.* Skorpion=.
Štít, u, Schild, *m.*
Štítař, *m.* Schildmacher, *m.*
Štítiti, 4. schützen, schirmen; se, sich scheuen, meiden.
Štítliwý, *a.* scheu.
Štitnatka, Schildlaus, *f.*
Štitnatý, *a.* schildförmig.
Štítonoš, *m.* štítník, Schildknappe, *m.*
Štítowitý, *a.* schildförmig.
Štítroba, Nüchternheit, *f.*
Štítrobný, *a.* nüchtern.
Štížle, ete, *n.* junger Hecht, *m.*
Štkati, 5. schluchzen; Schlucken haben.
Štkawka, Schluchzen, *n.*
Štknauti, 2. zwicken; rupfen; schluchzen.
Štolba, *m.* Stallknecht, *m.*
Štolowina, Seifensiederasche, *f.*
Štowík, u, Ampfer, *m.*
Štpěti, 3. beißen.
Štrachati, 5. poltern.
Štraukář, *m.* Seiler, *m.*
Štrengle, *f.* Stiefelstrüppe, *f.*
Štrukati, 5. klirren.
Štruple, *f.* Stiefelstrüppe, *f.*
Štryma, gestreifte Kuh, *f.*
Štuc, u, *m.* Stutzrohr, *n.*; Stutz, *m.*
Štuček, -čka, Leinwandwebe, *f.*
Štuchadlo, Krautstampfe, *f.*
Štuchař, *m.* Pfuscher, *m.*
Štuk, u, Quader, *m.*
Štuka, Stück, *n.*; Bruchstein, *m.*; Stück Leinwand, *n.*
Štuka, Hecht, *m.*
Štukati, 3. rülpsen; schluchzen.
Štukowí, *n.* Quaderstücke, *pl. n.*
Štula, -lec, lce, *m.* Schneller; Stoß, *m.*
Štulcowati, 6. schnippen, schnellen.
Štur, a, Ratte; Werle, *f.*
Šturcowati, 6. stürzen; lärmen.
Štúřiti, 4. stoßen; stechen.
Šturmowati, 6. stürmen.
Štwa, Hetze, *f.*
Štwací, *a.* Hetz=.
Štwáč, *m.* Hetzer, *m.*
Štwanice, *f.* Hetzbahn, *f.*; Hetzgarten, *m.*
Štwáti, 1. hetzen, jagen; anreizen.
Štyri, s. čtyri.
Šubra, Schmutzige, *f.*
Šubrati, 5. besudeln.
Šubry, *pl.* Klunkern, *pl. f.*
Šudařiti, 4. šuditi, 4. betrügen; täuschen.
Šudlík, u, häusliche Unterhaltung, *f.*
Šufán, u, Schaumlöffel, Kochlöffel, *m.*
Šuhaj, e, *m.* Bursche, Junge, *m.*
Šuchati, -chotati, 5. leise rauschen; reden; schaben.
Šuchawě, *ad.* leise; langsam, träg.
Šuchy, *pl. m.* altes Gerille, *n.*; Wäsche, *f.*
Šukati, 5. suchen.

Šul, e, m. Tannenzapfen, m.; Stopfnudel, f.
Šulák, a, Wergler, m.
Šulati, 5. wirken, kneten.
Šulík, a, Narr, m.
Šuliti, 4. betrügen.
Šulka, m. Schinder, m.
Šulkowati, 6. wälzen, wergeln.
Šulky, pl. m. eine Mehlspeise.
Šum, u, Summen; Rauschen, n.
Šuma, Schaum; Wald, m.; herrschaftliche Geldabgabe, f.
Šumanice, f. Windessausen, n.
Šumař, m. Spielmann, Fiedler; Landstreicher, m.
Šumařiti, 4. šumařowati, 6. fideln, schlecht geigen.
Šumawa, Böhmerwald, m.
Šuměti, 3. rauschen, brausen; summen.
Šumicha, Rauschgold, Flittergold, n.
Šumilebý, a. brauseköpfig.
Šumina, Schaum, m.
Šumiti, 4. schäumen; reißen.
Šumný, a. lärmend; schön, sauber.
Šumowati, 6. abschaumen; berauben.
Šunka, Schinken, m.
Šup! i. schwapp! –, u, m. Schwipps; Schub, m.
Šupanec, nce, m. Gepeitschter, m.; Ruthenschläge, pl. m.
Šupati, 5. peitschen, schwippen; brav essen; schinden.
Šupec, pce, m. Staubbesen, m.
Šupěti, 3. in Gefahr sein; sich fürchten.
Šupina, Schale; Schuppe, f.
Šupinatěti, 3. schuppig werden.
Šupinatý, a. schälig; bälgig; hülsig.
Šupinka, Schale; Schuppe, f.
Šupinowatý, a. schuppig.
Šupka, Schale, Hülse, f.; Hemmschuh, m.
Šupkowé platno, Beuteltuch, n.
Šupný, a. unsauber.
Šupowati, 6. schuppen; säubern.
Šura, Gans, f.
Šuran, a, Weiberrock, m.
Šurpěti, 3. häßlich werden.
Šurpiwý, a. häßlich.
Šurý, a. schief; schielend.
Šus, u, Stück Unterrippe, n.; Begeisterung, f.; Wahnsinn, m.
Šust, u, Geräusch; Sausen, n.; –, a, Narr; Träger, m.
Šusterka, Mehlbrei mit Dörrobst, m.
Šustěti, 3. šustnauti, 2. rauschen; flüstern; se, vorfallen.
Šustí, n. dürres Laub, n.
Šustice, f. Rauschmetall, n.
Šustiwý, a. rauschend.
Šustka, –tky, pl. f. Sterz (Speise), m.; Orgelschleifen, pl. f.
Šustot, u, Geräusch, n.
Šustowati, 6. Possen treiben.
Šuš, e, f. Honigwabe, f.
Šuškati, 5. lispeln.
Šušlačky, pl. f. Hobelspäne, pl. m.
Šušlawý, a. zischelnd.
Šušlída, Schmuddel, f.
Šušna, Nasenpöpel, m.
Šušnák, a, Schnuffler, m.
Šušnati, 5. schnuffeln.
Šušol, u, m. Buchweizenspreu, f.
Šůt, u, altzerrissene Schuhe, pl. m.
Šůta, Zapfen (Nadelholz), m.
Šuta, Kloben Flachs, m.
Šuta, Ziege ohne Hörner, f.
Šutawý, a. ohne Hörner.
Šutečný, a. spaßhaft, scherzhaft.
Šuter, u, Klotz, m.
Šuteřiti se, 4. stöbern.
Šutiti, 4. verstümmeln; schroten; kurzweilen.
Šutora, Pfeifenmundstück, n.
Šutrowati, 6. herunterrollen.
Šutý, a. gestutzt, verstümmelt.
Šwáb, m. Schwabe, m.; Bäckerschabe, f.
Šwabiti, 4. staffiren; putzen.
Šwábka, Kartoffel, f.
Šwacnauti, 2. schlagen, hauen.
Šwadlena, šwadlí, f. Nähterin, f.
Šwagr, a, Schwager, m.
Šwah, u, Euterwarze, f.
Šwachtati, 5. schwatzen.
Šwančar, u, Feuerhaken, m.
Šwandrčiti, 4. polternd reden.
Šwar, u, –ra, Reinlichkeit, f.
Šwařiti, 4. zieren, nett machen.
Šwarný, a. sauber, reinlich, nett; galant.
Šwastati, 5. faseln; schwatzen; prahlen.
Šwec, šewce, m. Schuster, m.
Šwehla, Bienchen, n.
Šwehol, u, m. Gezwitscher, n.
Šweholiti, 4. zwitschern; plaudern.
Šwela, Hühnerlaus, Gänselaus, f.
Šwerkati, 5. schwirren.
Šwestka, Pflaume, f.
Šwestkowí, n. Pflaumenbäume, pl. m.
Šwidrati, 5. schielen.
Šwidroň, ně, m. Schieler, m.
Šwih, u, Peitschenhieb, Geiselhieb, m.
Šwihačka, Stutzerin; Schwingung, f.
Šwihák, a, Stutzer, m.; Peitsche, f.
Šwihar, u, Peitschenschwippe, f.
Šwihati, 5. peitschen, geißeln.
Šwihel, hle, m. Stange, f.; Schuhriemen, m.; Sille, f.
Šwihlati, 5. plappern, schwatzen.
Šwihlice, f. aufgeschossenes Frauenzimmer, n.

**Šwihlík**, Stutzer; Sperling, *m*.
**Šwihlý**, *a*. schlank.
**Šwihnauti**, s. šwihati. [Ruthe, *f*.
**Šwihowka**, -howníce, *f*. Feldschlange;
**Šwík**, u, kleine Naht, *f*.; Saum, *m*.
**Šwiňha**, -nka, flache Leitersprosse, *f*.
**Šwiřinkati**, 5. zwitschern (Sperling).
**Šwiřiti**, 4. zwitschern.
**Šwítor**, u, Gezwitscher, *n*. [pern.
**Šwitořiti**, 4. zwitschern; girren; plap-
**Šwitorka**, Plappertasche, *f*.
**Šwitorný**, *a*. zwitschernd; gesprächig.
**Šwiží**, *n*. Ruthen, *pl*. *f*.
**Šwiží**, *a*. frisch.
**Šwižný**, *a*. elastisch; biegsam; frisch.
**Šwrčati**, 5. girren; schwirren.
**Šwrčaw**, u, Fichtenwald, *m*.
**Swrk**, u, Fichte, *f*.

# T.

**Tabáční**, -čný, *a*. Tabaks-. [dose, *f*.
**Tabáčnice**, *f*. Tabakshändlerin; Tabaks-
**Tabáčník**, Tabakshändler, *m*.
**Tabák**, u, Tabak, *m*.
**Tabla**, tablice, *f*. Tafel, *f*.
**Tábor**, u, Lager, *n*.
**Tabořina**, Taboriten, *pl*. *m*.
**Táborní**, *a*. Lager-.
**Táborník**, Lagerabstecker, *m*. [lagern.
**Tabornowati**, 6. Wagenburg machen;
**Tabule**, *f*. Tafel, *f*.; Täfelchen, *n*.
**Tabulkář**, *m*. Abcschüler, *m*.
**Tabulní**, tabulný, *a*. Tafel-. [hent, *m*.
**Tác**, u, *m*. Tasse; Trankfsteuer, *f*.; Ze-
**Tacel**, cle, *m*. Handkrause, *f*.
**Táceti se**, 5. tackati se, 5. taumeln.
**Tačenec**, nce, *m*. Vogel, *m*.
**Tačeti**, 4. drehen; wälzen; zapfen.
**Tačka**, tač, e, *f*. Kindertuch, Wickel-
tuch, *n*. [spazieren gehen.
**Tačkowati**, 6. mit Schubkarren fahren;
**Táčky**, *pl*. *f*. Spaziergang (Kinder);
Schiebkarren, *m*. [Zahn, *m*.
**Ťafák**, a, Kläffer, *m*.; u, großer, langer
**Ťafati**, 5. bellen, kläffen; Hiebe versetzen.
**Ťafka**, Maulschelle, *f*.
**Ťaflowati**, 6. täfeln; tafeln.
**Tah**, u, Zug, *m*.; Reihe, *f*. [*m*.
**Taha**, Brunnenschwengel; Ziehbrunnen,
**Tahadlo**, Hebezeug, *n*.; Schöpfmaschine,
*f*. [Gezänk, *n*.
**Táhanice**, *f*. Zieherei, *f*.; Gereiße;
**Táhati**, 5. ziehen; dehnen.
**Tahawka**, Dehnsucht, *f*. [pe, *f*.
**Tahlík**, a, Aufschößling, *m*.; u, Strüp-
**Tahlo**, Zugseil; Schlepptau, *n*.; Schlep-
pe, *f*. [hängend.
**Táhlý**, *a*. gedehnt, gestreckt; zusammen-
**Tahmo**, *ad*. zugweise, streifweise.
**Tahnauti**, 2. ziehen; dehnen; schleppen.
**Tahowitý**, *a*. Zug-.
**Taj**, taje, *m*. *f*. Heimlichkeit, *f*.
**Tajemnění**, *n*. Mysticismus, *m*.
**Tajemnice**, *f*. geheimer Ort, *m*.; ver-
traute Freundin, *f*. [*m*.
**Tajemník**, Geheimschreiber, Secretär,
**Tajemný**, *a*. geheim, verschwiegen.
**Tajemstwí**, *n*. Geheimniß, *n*.; Heim-
lichkeit, *f*.
**Táji**, táti, 1. aufthauen; schmelzen.
**Tajitel**, tajič, *m*. Verhehler, *m*.
**Tajiti**, 4. geheim halten, verheimlichen;
se, sich verborgen halten. [sen.
**Tajiwý**, *a*. gern verhehlend; verschlos-
**Tajmo**, *ad*. heimlich.
**Tajna**, Geheimniß, *n*.
**Tajnice**, *f*. Apokalypse; Hehlerin, *f*.;
geheimes Gemach; Geheimniß, *n*.
**Tajničný**, *a*. geheim.
**Tajnosta**, *m*. Secretär, *m*. [end.
**Tajný**, *a*. heimlich; verschwiegen; thau-
**Tak**, *ad*. so; ohnedies; dadurch, dann.
**Takati**, 5. bejahen.
**Také**, *ad*. auch, gleichfalls. [sagen.
**Takměř**, *ad*. gleichsam; beinahe; so zu
**Takowý**, *a*. solcher; takowýž, eben sol-
**Takpán**, a, Jaherr, *m*. [cher.
**Takto**, *ad*. so, also, zwar.
**Takučný**, *a*. solcher.
**Taký**, *a*. solcher; solcherlei.
**Takž**, *ad*. eben so, wohl so.
**Taláceti se**, 5. herumschweifen.
**Talaciwý**, *a*. matt glänzend.
**Talafus**, a, *m*. Dümmerling, *m*.
**Ťalapka**, *m*. Süffling, *m*.
**Talaupiti se**, 4. langsam gehen.
**Talawaška**, Sänfte, *f*.; Deckwagen, *m*.
**Tálec**, lce, *m*. Betrug; Kunstgriff, *m*.
**Talhaj**, *m*. Lump, *m*.
**Taličky**, *pl*. *f*. Schiebbock, *m*.
**Taliga**, Karren, *m*.
**Talíř**, *m*. Teller, *m*.
**Talow**, u, Eiter, *m*.; Materie, *f*.
**Talowatý**, -witý, *a*. eiterig.
**Tam**, tamto, *ad*. dort, dorthin, hinan;
drüben, daselbst.
**Tamaryšk**, u, Tamariske, *f*.
**Tamější**, tamní, *a*. dortig.
**Tamowati**, 6. hemmen; dämmen.
**Tampel**, u, *m*. Weberwiede, *f*.
**Tamtady**, *ad*. dort durch.

Tamten, *pron.* jener dort.
Tanauti, 2. regen, bewegen, rühren.
Tancowati, 6. tanzen.
Tančírna, Tanzsaal, *m.*
Tanec, nce, *m.* Tanz, *m.*
Tanečník, Tänzer, *m.*
Tanečný, *a.* Tanz=.
Tantes, u, *m.* Rechenpfennig, *m.*
Tantošiti, 4. würgen, drosseln.
Tantowati, 6. betrügen; plagen. [*f.*
Tanutí, *n.* Bewegung; Gemüthsunruhe,
Ťáp, u, Tappe, *f.*
Ťápa, *m.* tölpelhafter Mensch, *m.*
Ťápač, *m.* Schiffbrüchiger, *m.*
Tápati, 5. versinken; scheitern; Schiff=
Ťápati, 5. tappen. [bruch leiden.
Tapart, capart, u, Waffenrock; Kittel; Bettlermantel; Fetzen, *m.*; Kleinigkeit, *f.*
Tapartowati, 6. zerfetzen; zerstückeln.
Tápawý, *a.* schiffbrüchig.
Tápka, Tauchente, *f.*
Ťapka, Vogelschwimmfuß, *m.* [gen.
Ťapkati, 5. leise mit flacher Hand schla=
Ťapňa, *m.* -ňák, a, Lümmel, *m.*
Taraban, Heerpauke, *f.*
Tarabiti se, 4. gerumpelt kommen.
Tarač, *m.* Schwätzer, *m.*; englische
Tarakan, a, Schabe, *f.* [Dogge, *f.*
Tarantowý, *a.* bleichroth. [*m.*
Taras, u, Bastei, *f.*; Wehr, *n.*; Damm,
Tarasiti, 4. verrammeln, befestigen; vertheidigen.
Tarasnice, *f.* Tarraßbüchse, *f.*
Taratan, Trompetenschall, *m.*
Tarati, 5. plappern; phantasiren.
Ťarbák, Lump; Zauderer, *m.*
Ťarbati, 5. zaudern; trödeln.
Tarbík, a, Schnellthier, *n.*
Tarč, e, *m.* Schild, *m.*
Tarmarčiti, 4. trödeln, schachern.
Tarmarečník, Trödler, Mäkler; Tänd=
Tarmark, u, Tandelmarkt, *m.* [ler, *m.*
Ťaršená, *f.* Schwangere, *f.*
Tartas, u, Lärm, *m.*; Getöse, *n.*
Tasan, a, böser Geist, *m.*
Tasemec, mce, *m.* Bandwurm, *m.*
Tasil, a, *m.* Stoßer; Hauer, *m.*
Tasiti, 4. stoßen; schwingen.
Tasma, Band, *n.*
Taška, Tasche, *f.*; Beutel, *m.*; unreife Schote, *f.*; Taschen zum Dachdecken, *pl. f.*
Taškář, *m.* Beutelschneider, Spitzbube,
Taškařiti, 4. Spitzbüberei treiben. [*m.*
Taškářstwí, *n.* Beutelschneiderei, Spitz=
Tata, *m.* tatík, a, Vater, *m.* [büberei, *f.*
Tatarka, Haidekorn, *n.*
Tatiti se, 4. dem Vater nachgerathen.
Tatobiti, 4. Naives sagen.
Tatobný, *a.* naiv. [*m.*
Tátoš, *m.* schnelles Pferd, *n.*; Gaukler,
Tatrman, a, Puppe, *f.*; Gaukler, *m.*
Ťatý, *a.* gehauen.
Tauha, Sehnsucht, *f.*; Angst, *f.*
Taul, e, u, *m.* taulec, lce, *m.* Köcher, *m.*; Pulverhorn, *n.*
Taulati, 5. nach etwas streben: se, herumstreichen, schwärmen.
Taulawý, *a.* herumschweifend, unstät.
Tauleček, čku, kleiner Köcher, *m.*; Strickscheide, *f.*
Tauliti, 4. biegen, schmiegen; se, sich drehen; bücken; zieren, verschämt thun; geduckt schleichen; anschmeicheln.
Taulka, Umschweifung, *f.*; Müßiggang,
Taur, a, Auerochs, *m.* [*m.*
Tauš, e, *m.* Daus, *n*
Tauta, *m.* ein Hund, *m.* [(tuze).
Tauž, -žeji, *ad. comp.* stärker, mehr
Taužení, *n.* Sehnen, Verlangen; Klagen, *n.* [reuen; klagen.
Taužiti, 4. sich sehnen; verlangen; be=
Taužný, *a.* sehnend; begierig.
Tawa, Kameel, *n.*
Tawerlík, Pickelhäring, Luftspringer, *m.*
Tázání, *n.* Fragen, *n.*
Tazatelna, Fragamt, *n.*
Tazati, 5. (se), fragen.
Ťažadlo, Jochstange, *f.*
Tažba, Zug, *m.*
Tažebný, *a.* Zug=. [Marsch; Anzug, *m.*
Tažení, *n.* Ziehen; Schleppen, *n.*;
Táži (tázati) se, 5. fragen, erforschen.
Tažitedlný, tažitý, *a.* streckbar, elastisch, dehnbar. [*f*
Tažnice, *f.* Stutzrohr, *n.*; Kugelbüchse,
Tažník, Strichvogel, *m.*
Tažný, *a.* Zug=; ziehbar; geschmeidig.
Ťažoba, Uebelkeit; Beschwerlichkeit, *f.*
Tčený, *a.* berührt; punktirt.
Tčeti, 3. hervorragen.
Tě, *ad.* ja wohl, freilich.
Tě, tebe, *pron.* dich.
Té, von ta, diese.
Tebau, *instr. pron.* mit dir.
Tebe, *acc.* dich.
Téci, 1. (teku), fließen; laufen.
Teč, i, *f.* Flüssigkeit, *f.*; Flüssiges, *n.*
Tečiště, *n.* Flußbett, *n.*
Tečka, Berührung, *f.*; Punkt, *m.*
Tečkowati, 6. punktiren.
Teď, *ad.* jetzt, hier, da.
Teda, tedaž, *c.* so, also, dennoch.

Tedáž, c. alsdann.
Teďko, ad. eben jetzt.
Tední, a. jetzig. [denn.
Tedy, tedyť, c. also, daher, demnach;
Těhař, m. Proletarier, m.; arbeitendes
Tehda, ad. damals, alsdann. [Volk, n.
Tehdejší, a. damalig. [also.
Tehdy, ad. dazumal, dann; c. demnach,
Těhelna, Ziegelei, f.
Těhle, tíhle, f. Pflugsterze, f.
Těhoba, Schwangerschaft, f.; -bný, a.
Téhoden, dne, m. Woche, f.; -dní, a.
Těhota, Schwere, f.
Těhotiti, 4. schwängern.
Těhotnice, f. Schwangere, f. [f.
Těhotnost, Schwere; Schwangerschaft,
Těhotný, a. schwer; schwanger.
Těch, gen. plur. von ten.
Těcha, Trost, m.
Tejceti, 5. stänkern, herumgehen.
Tejden, dne, m. Woche, f.
Tejk, u, eine Leimruthe, f.
Tejkanec, nce, m. Pfannkuchen, m.;
Tejkati, s. tknauti; teku. [Torte, f.
Tejl, a, e, m. tejlo, n. Genick, n.;
Tejlný, -lní, a. Genick=. [Rücken, m.
Tejn, u, Umzäunung, f.; Hag, m.
Tejnec, nce, m. kleiner Zaun, m.; Klo=
Tejniti, 4. umzäunen. [ster, n.
Tejrač, -ral, a, m. Placker; Plaggeist,
m. [striegeln: zwacken.
Tejrati, 5. plagen; foppen, hudeln;
Těk, u, Fluß, m.
Těkač, těkal, a, m. Herumstreicher, m.
Těkař, m. -kaun, Läufer; Herumstrei=
cher, m. [se, läufig sein.
Těkati, 5. herumstreichen, schwärmen;
Těkawý, a. läufig; schwärmend.
Teklík, u, Punkt, m.
Teklina, Flüssigkeit, f.
Tekooký, a. triefäugig.
Teku (téci), 1. fließen, rinnen; triefen;
laufen; se, läufig sein. [per, m.
Tekutina, Flüssigkeit, f.; flüssiger Kör=
Tekutý, a. flüssig; schmelzbar.
Telačka, Kälbermagd, f.
Telák, a, Kälberhirt, m.
Telce, n. Kalb; Hirschkalb, n.
Tělce, n. Leib, m.
Tele, téle, ete, n. Kalb, n. [n.
Telec, lce, m. telček, čka, Ochsenkalb,
Telecí, a. Kalb=; kälbern.
Teleha, Bauernwagen, m.
Tělesenský, a. körperlich.
Tělesněti, 3. verkörpern, körperlich,
sinnlich werden.

Tělesník, sinnlicher Mensch, m.
Tělesný, a. körperlich; leiblich; sinnlich.
Těleso, Körper, m.
Teletina, Kalbfleisch; Kalbleder, n.
Teletník, u, Kälberstall, m.; Gebär=
mutter (Kuh), f.
Teležky, pl. f. Pflugräder, pl. n.
Telice, f. Kuhkalb, n.
Teliti se, 4. kalben.
Těliti se, 4. Körper bekommen.
Těliwo, Korpulenz, f.
Tělnatěti, 3. korpulent werden
Tělnatý, a. wohl bei Leibe, dickleibig.
Tělník, Leibtrabant, m.; =kreuz, n.
Telný, a. trächtig.
Tělný, a. Leib=; körperlich; korpulent.
Tělo, Körper, Leib, m.
Tělopásek, ska, Schmausbruder, m.
Tělowitý, a. wohlbeleibt, feist.
Tělowný, -wní, a. Körper=.
Těm, von ten, dat. plur.
Tém, u, Legion, f.; Regiment, n. [n
Temě, tímě, n. Vordertheil des Kopfes,
Temeniště, n. temenec, nce, m. Was=
sergalle, f.; Sumpf, Morast, m.
Temeniti se, 4. quellen; qualmen.
Temenní, a. Vorderhaupt=; Scheitel=.
Temeno, n. Vorderhaupt, n.; Scheitel,
Téměř, ad. fast, beinahe; gar, lieber. [m.
Temnawý, a. etwas dunkel. [lieren.
Temněti, 3. finster werden; Glanz ver=
Temnice, f. finsterer Ort, m.; Finster=
Temníčař, Gefängnißwärter, m. [niß, f.
Temničný, a. Gefängniß=.
Temník, a, Obskurant; Duckmäuser;
Temniti, 4. dunkel machen. [Visionär, m.
Temnota, temnost, Dunkel, n.; Fin=
sterniß, f. [undeutlich.
Temný, a. dunkel; finster; blind; blöd;
Temowati, 6. stopfen.
Ten, ta, to, pron. dieser, diese, dieses.
Tenaučký, a. ganz dünn.
Těňawa, Schattirung, f.; Schatten, m.
Tence, ad. dünn; fein; subtil.
Tenčeti, 3. dünn werden.
Tenčíř, m. Weißmischer (Bäcker), m.
Tenčiti, 4. verdünnen.
Tenetář, m. Netzstricker, m.
Tenetce, n. Netzchen, Netz, n.
Tenetní, a. Garn=, Netz=.
Teneto, Netz, Garn, n.
Teničký, a. sehr dünn; zart.
Tenknauti, 2. dünn werden.
Tenkrát, ad. diesmal; damals; denn.
Tenký, a. dünn, fein, zart; klar;
schlank; schwach.

**Tento, tato, toto,** *pron.* dieser; tentýž, [eben derselbe.
**Tenže,** *pron.* dieser.
**Tepati,** 5. schlagen; necken.
**Těpati,** 5. stechen (Gelsen).
**Těpeřiti,** 4. stoßen.
**Tepetati,** 5. schlagen.
**Těpiti,** 4. tragen, schleppen.
**Teplarna,** Gewächshaus, *n.*
**Teplawý,** *a.* lau.
**Tepleti,** 3. warm werden.
**Teplice,** *pl. f.* warme Bäder, *pl. n.*;
**Tepličný,** *a.* Bade=. [Treibhaus, *n.*
**Tepliti,** 4. wärmen.
**Teplo,** *n.* teplota, *f.* Wärme, *f.*
**Teploměr,** u, Thermometer, *n.*
**Teplý,** *a.* warm; lau.
**Teprw,** teprwa, *ad.* erst, anjetzt.
**Tepša,** Kuchenblech; ungeschicktes Weib,
**Těr,** u, Schnitt (mit Säge), *m.* [*n.*
**Téřadný,** *a.* dieser Gattung.
**Teraz,** *ad.* jetzt (*slov.*).
**Terbuch,** u, Wanst, *m.*; Wampe, *f.*
**Terč,** e, *m.* i, *f.* Schild, *n.*; Scheibe, *f.*
**Terčowní,** *a.* Scheiben=.
**Terčownice,** *f.* Scheibenrohr, *n.*
**Terebintina,** Terpentin, *m.*
**Teřeti,** 3. faulen.
**Těrcha,** Schwere, *f.*
**Těrchawý,** *a.* schwanger.
**Těrchowný,** *a.* schwer.
**Teriak,** Theriak, *m.*
**Teřich,** u, Bauch, *m.*; Gebärmutter, *f.*
**Těriny,** *pl. f* Sägespäne, *pl. m.*
**Těřiti,** 4. rennen.
**Terkel,** e, u, *m.* Weinträber, *pl. m.*
**Terkelice,** *f.* solcher Branntwein, *m.*
**Térodowý,** *a.* derselben Gattung.
**Těrucha,** Schwere, *f.*
**Těrušiti,** 4. Schweres tragen.
**Terých,** u, Bauch, *m.* [holz, *n.*
**Tes,** u, *m.* Hieb, Schlag, *m.*; Zimmer=
**Tesa,** Zimmerbalken, *m.*
**Tesák,** u, Hauart, *f.*; Haudegen, *m.*; Haumesser, *n.*; Hauzahn, *m.* [*n.*
**Tesanice,** *f.* beschlagenes Zimmerholz,
**Tesanina,** Zimmerwerk, *n.*
**Tesař,** *m.* Zimmermann; Holzkäfer, *m.*
**Tesárna,** Zimmerplatz, *m.*
**Tesařstwí,** *n.* Zimmerhandwerk, *n.*
**Tesati,** 5. hauen; zimmern; schwatzen.
**Tesel,** sle, *m.* Krummhaue, *f.*
**Tesk,** u, teska, Angst, Unruhe, *f.*
**Těsk,** u, Feuerkrücke, *f.*
**Teska,** Dechselart, *f.* [betrübt sein.
**Teskliti,** 4. trauern; ängstlich, bang,
**Teskliwý,** *a.* ängstlich, bang; betrübt; verdrießlich. [stigen, bangen.
**Teskniti,** 4. beklommen sein; sich äng=
**Tesknota,** Angst, Bangigkeit; Betrübniß, *f.*; Verdruß, *m.*
**Teskný,** *a.* eng; bang; verdrießlich.
**Teskowati,** 6. sich ängstigen.
**Tesla,** -líce, *f.* -lík, u, Zimmeraxt, *f.*
**Tesliti,** 4. zimmern; hauen.
**Teslo,** Hobel, *m.*
**Tesna,** Zimmeraxt, *f.*
**Těsněti,** 3. enge werden.
**Tesník,** a, Steinmetz, *m.*
**Těsnina,** Enge; Klemme, *f.*
**Těsniti,** 4. engen; klemmen.
**Těsnoprsý,** *a.* engbrüstig.
**Těsnost,** Enge; Klemme, Bedrängniß;
**Těsný,** *a.* eng, gedrängt. [Genauigkeit, *f.*
**Tesowý,** *a.* Zimmer=.
**Test,** u, Kapelle (Schmelzwerk), *f.*
**Test,** stě, sti, *m.* Schwiegervater, *m.*
**Testa,** -tice, *f.* -tině, *f.* Schwiegermut=
**Těstenice,** *f.* Mehlspeise, *f.* [ter, *f.*
**Těstnatý,** *a.* teigig; Teig=.
**Těsto,** *n.* Teig, *m.*
**Těstowitý,** *a.* teigartig.
**Těšil,** a, *m.* Tröster, *m.*
**Těšinka,** Trost, *m.*; Teschine, *f.*
**Těšinská jablka,** falscher Trost, *m.*
**Těšitedlný,** *a.* trostbar; tröstlich.
**Těšiti,** 4. trösten; erfreuen.
**Tešle,** *f.* Zimmeraxt, *f.*
**Těť,** *acc.* von ty, dich wohl.
**Teta,** Base, Muhme, *f.*
**Tetčenec,** nce, *m.* deren Sohn, *m.*
**Teteliti se,** 4. stark zittern; schimmern
**Tetěný,** *a.* der Base, Muhme=.
**Těthati se,** 5. mühselig gehen.
**Tětí,** *n.* Hauen, *n.*; Hieb, *m.*
**Tetin,** *a.* der Muhme gehörig.
**Tětiwa,** Sehne (Bogen), *f.*
**Tetlucha,** Peterschierling, *m.*
**Tetřew,** a, Auerhahn; Birkhahn, *m.*;
**Tetřewice,** *f.* Auerhenne, *f.* [-wí, *a.*
**Těwa,** Kameel, *n.* (ťawa).
**Tewerný,** *a.* artig, höflich.
**Též,** *ad.* ingleichen, gleichfalls; dasselbe.
**Těžadlo,** Ziehstange, *f.*
**Těžar,** u, Last, Schwere, *f.*
**Těžař,** *m.* Anbauer; Bauer, *m.*
**Těžarský,** *a.* bäuerlich. [lich; kaum.
**Těžce,** *ad.* schwer; beschwerlich; schwer=
**Těžeň,** žně, *m.* Schwerpunkt, *m.*
**Těžení,** *n.* Erwerben, *n.*; Anbau, *m.*
**Těžice,** *f.* Angst, *f.*
**Těžina,** großes Holzfloß, *n.*
**Těžiště,** *n.* Schwerpunkt, *m.*

Těžiti, 4. an sich ziehen, arbeiten; erwerben, gewinnen; erschweren; langsam gehen.
Těžkati, 5. beschweren.
Těžkost, Schwere; Schwierigkeit, Bedenklichkeit; Bedrängniß, f.
Těžký, a. schwer, drückend, beschwerlich; mißlich; heftig; groß.
Těžměř, ad. beinahe, fast.
Těžník, a, Landbauer, m.; u Schwerpunkt, n.
Těžný, a. urbar.
Těžtiti, 4. Schweres tragen.
Tchán, a, Schwiegervater, m.
Tchoř, e, m. Iltis; (Hasenfuß?), m.
Tchořiti, 4. Muth verlieren.
Tchyně, f. Schwiegermutter, f.
Ti, pron. dir; diese, von ten.
Tíha, Schwere, f.
Tíhe, ad. links.
Tihla, Ziegel, m.
Tihličkowati, 6. bügeln; pressen.
Tíhota, Schwere; Last, Bürde, f.
Tichnauti, 2. still werden.
Ticho, ad. still; sanft; n. Stille, f.
Tichota, Stille; Sanftmuth, f.
Tichošlápek, pka, stiller Mensch, m.
Tichý, a. still, ruhig; sanftmüthig.
Tik, u, Pochen, n.
Tíkati, 5. pipen.
Tíkati (von teku), 5. fliehen, laufen.
Tikmawý, a. herumgehend, schweifend.
Tikot, u, Pochen, Klopfen, n.
Tílko, Körperchen, n.; Hemdleib, m.
Tím, von ten.
Tímě, s. témě, Wasserquellort, m.
Tintěra, m. f. kleine Person; Läpperei, f.
Tintěrný, a. läppisch, kindisch.
Tintidlo, Narr, m.
Típati, 5. schreien (pips); Läuse suchen; langsam thun, gehen.
Tipátko, Hühnlein, n.
Tipawý, a. pipsig.
Típec, pce, típet, ptu, típek, pku, m. Pipps (Vögel), m.
Tipěti, 3. pipsen.
Tiplati, 5. künsteln.
Típle, ete, n. Hühnchen, n.
Tiplice, f. Gelse, f.
Típtowatý, a. pippsig.
Tírati, 5. reiben; rennen.
Tirnauti, 2. mit Feder bestreichen.
Tís, a, m. Rothschimmel, m.
Tis, u, Eibenbaum, m.
Tisawý, a. nußbraun.
Tiseň, sně, f. Enge, Klemme, f. Gedränge, n.
Tisenka, Eibenbeere, f.
Tisíc, e, m. Tausend, n.; num. tausend.
Tisícátý, a. tausendster.
Tisícerý, a. tausenderlei.
Tisící, a. tausendster.
Tisícka, Tausendguldenstück, n.
Tisíckrát, ad. tausendmal.
Tisíciletí, n. Jahrtausend, n.
Tisícnásobný, a. tausendfach.
Tisícný, a. tausendfach.
Tisíčník, Oberst, m.
Tisina, Eibenbaum, m.
Tisk, u, Drucken, n. Druck, m.
Tísk, a, tiska, Rothschimmel, m.
Tiskací, a. Druck-.
Tiskař, m. Drucker, m.
Tiskárna, Druckerei, f.
Tiskeň, skně, f. Gedränge, n.
Tiskliwý, a. gedrängt.
Tisknauti, 2. drücken; drängen; drucken.
Tisnauti, 2. drücken, drängen.
Tísniti, 4. enge machen, engen.
Tisowatý, a. braunroth.
Tisowí, n. Eibenwald, m.
Tísta, Hündin, f.
Tisyně, f. Eibenbeere, f.
Tíše, ad. still, leise; sanftmüthig.
Tišina, Stille, Ruhe, f.
Tišiti, 4. stillen, besänftigen, hemmen; se, nachlassen.
Tiškem, ad. leise, still, heimlich.
Tištěnina, Gepreßtes, n.; Käse, m.
Títěra, -těrka, Läpperei, f. Spielzeug, n.
Títěrkář, m. Tändler, m.
Títěrkowati, 6. tändeln.
Títěrník, läppischer Mensch, m.
Títěrný, a. läppisch, kindisch.
Títi, 1. hauen, hacken (tnu).
Titwořiti se, 4. Grimassen machen.
Títworný, a. läppisch.
Tíž, e, tíže, f. Schwere; Bürde; Fracht; Schwierigkeit, f.
Tiž von ten, pron. dieselben.
Tíže, ad. comp. schwerer.
Tížiti, 4. schwer machen, belasten, herabdrücken.
Tížka, Schwere, f.
Tížný, a. schwer, beschwerlich.
Tka, tečka, Punkt, m.
Tkací, a. Webe-.
Tkáč, m. Weber, m.
Tkače, ete, m. Schwärmer, m.
Tkačiti, 4. Weber sein.
Tkačna, Weberstätte, f.
Tkadlcowna, Weberwerkstatt, f.
Tkadlec, dlce, m. Weber, m.
Tkadlectwí, n. Weberei, -kunst, f.
Tkadlice, f. Weberin, f.
Tkadlna, Weberwerkstatt, f.
Tkanice, f. Band, n.; Binde, f.

Tkaničiti, 4. zu Band machen.
Tkaničkář, *m.* Bandmacher, *m.*
Tkanina, Gewebe, *n.*
Tkárna, Weberei, *f.*
Tkati, 1. weben, wirken; 5. stopfen, pfropfen; berühren.
Tkliwý, *a.* empfindsam; rührend.
Tknauti, 2. berühren; betreffen; stechen; stecken.
Tknutí, *n.* Stich, *m.*; Rührung, *f.*
Tkwíti, 1. stecken (worin); haften.
Tkymač, *m.* Schwärmer; Vagabund, *m.*
Tkymati se, 5. schwärmen; herum-
Tla, Diele; Decke, *f.* [schweifen.
Tlačar, *m.* Drucker, *m.*
Tlačba, Austreten des Getreides, *n.*
Tlačení, *n.* -čenice, *f.* Drücken, *n.*; Drang, Stoß, *m.*; Gedränge, *n.*
Tlačídlo, Druckwerkzeug, *n.*; Fußsohle, *f.*
Tlačírna, Buchdruckerei, *f.* [spannen.
Tlačiti, 4. drücken, drängen; pressen;
Tlachač, *m.* Plauderer, *m.*
Tlachati, 5. plaudern, schwatzen.
Tlachanice, *f.* Plauderei, *f.*
Tlachawý, *a.* plauderhaft.
Tlachna, Plaudertasche, *f.*
Tlachot, u, -tina, Gewäsch, *n.*
Tlachy, *pl. m.* Geschwätz, *n.*
Tlak, u, Druck, *m.*; Gedränge, *n.*; Grund, *m.*
Tlakostroj, e, *m.* Druckmaschine, *f.*
Tlama, Maul, *n.* Rachen, *m.*
Tlamatý, *a.* großmäulig; bausbäckig.
Tlamazna, Plärre, *f.* Maul, *n.*
Tlamkati, 5. plappern.
Tlampač, *m.* Plauderer, *m.*
Tlampati, 5. plaudern, schwatzen.
Tláp, u, tlapa, Tatze, Pratze, Pfote;
Tlapiti, 4. treten, tappen. [Fußstapfe, *f.*
Tlapkati, 5. klatschen.
Tlapkawý, *a.* flach.
Tlapna, Spinnradtritt, *m.*
Tlapot, u, Getrappe, *n.*
Tlaskati, 5. schnalzen, schmatzen.
Tlauci, 1. schlagen; stampfen, stoßen.
Tlauček, čku, Schlägel, *m.*
Tlaučka, *f.* Mörser; Dorfpolizist, *m.*
Tlauk, tluk, u, Stößel, *m.*; Fischerstange, *f.*; Butterstämpfel, *m.*
Tlaukadlo, Butterstämpfel, Stößel, *m.*
Tlaukati, 5. s. tlauci.
Tlaustnauti, 2. dick, fett werden.
Tlaušť, ě, *m.* Döbelfisch, *m.*
Tlaušť, i, *f.* -šťka, *f.* Dicke, Fettigkeit, *f.*
Tlauštiti, 4. dick machen.
Tlelý, *a.* morsch.

Tlenína, Verwesung, Fäulniß; Abzehrung, *f.*; Glimmen, *n.*
Tleniwý, *a.* verwesend; glimmend; schwindsüchtig.
Tlesk, tleskot, u, *m.* Klatsch, *m.*
Tleskač, *m.* Klatscher, *m.*
Tleskanec, nce, *m.* Klatschrose, *f.*
Tleskatec, tce, *m.* Bandwurm, *m.*
Tleskati, 5. klatschen.
Tleskatý, *a.* flach, platt gedrückt.
Tleška, -šťka, Schote, *f.*
Tlíti, 1. verwesen, modern; abzehren; glimmen, brennen.
Tlk, u, Stößel, Stoß, *m.*
Tlkanice, *f.* Schlagfackel, *f.*
Tlojiti, 4. plagen, drücken.
Tluč, i, tluče, e, *f.* Mahlschrot, *m.*
Tlučec, čce, *m.* Schläger, *m.*
Tlučenice, *f.* Schlägerei, Prügelei, *f.*; Stampfen, *n.*
Tlučhuba, *m.* Maulmacher; Rabulist, *m.*
Tlučka, Schnellfalle, *f.*; -čky, *pl. f.* Mauke, *f.* Kartoffelbrei, *m.*
Tluk, u, Stämpfel, *m.*; Pochen, *n.*
Tlukadlo, Stößel, Stampfschlägel, *m.*
Tlukot, u, Pochen, Klopfen, *n.*
Tluku, s. tlauci. [meln.
Tlum, u, Haufe, *m.*; (-mačiti, 4. sam-
Tlumač, *m.* Dolmetscher, *m.*
Tlumačiti, tlumočiti, 4. dolmetschen.
Tlumačka, -močnice, *f.* Dolmetscherin, *f.*
Tlumiti, 4. niederdrücken, dämpfen.
Tlumoch, a, Dolmetscher, *m.* [*m.*
Tlumočník, Dolmetscher; Zubringer,
Tlumok, u, tlumoček, čku, Reisetasche, *f.* Mantelsack, *m.*
Tlupa, großer Haufen, *m.*
Tlustnauti, 2. dick, fett werden.
Tlustonohý, *a.* dickfüßig.
Tlustota, Dicke, Fettigkeit, *f.*
Tlustý, *a.* dick, fett; grob, tief. [finster.
Tma, Finsterniß; dicke Menge, *f.*; *ad.*
Tmawý, *a.* finster, dunkel.
Tmel, e, *m.* Kitt, *m.*
Tmelowina, Kittung, *f.*
Tměň, ně, *f.* finsterer Wald, *m.*
Tměti, tmíti, 3. 4. verfinstern; se, fin-
Tmola, Schatten, *m.* [ster werden.
Tmoliti se, tummeln; herumstreichen.
Tnauti, 2. hauen, schlagen.
Tnutí, *n.* Hieb, *m.* Hauen, *n.*
To, *pron.* das.
Tobě, *pron.* dir. [*m.*
Tobola, -lice, *f.* Tasche, *f.* Säckel, Beutel,
Tobolář, *m.* Taschenmacher, *m.*

**Tobolečnice**, *f.* Beutelratte, *f.*
**Tobolohra**, Taschenspiel, *n.*
**Toboska**, Vorrathskammer, *f.* [halb.
**Tobož**, *ad.* desto, um desto; gerade des-
**Tockati se**, 5. torkeln. [stock, *m.*
**Točenec**, nce, *m.* Schleifstein; Wachs-
**Točení**, *n.* Drehen, *n.*; Windung, *f.*; Zapfen, *m.*
**Točenice**, *f.* Drehen, *n.* Dreherei; Schraube, *f.*; Reif, *m.*; Armband, *n.*; Schnur; Manschette, *f.* [*f.*
**Točenka**, gedrehte Semmel; Kopfbinde,
**Točič**, *m.* Dreher; Wender; Zapfer, *m.*
**Točidlo**, Drehmaschine; Rollbahn, *f.*
**Točina**, Rinne, *f.* [sen, zapfen.
**Točiti**, 4. drehen, wenden; rinnen las-
**Točiplet**, u, Trichterwind, *m.*
**Točitý**, točliwý, *a.* Dreh-; gedreht.
**Točka**, Zapfen, *m.*; Verdrehung, *f.*; Schwank, *m.*; -čky, *pl.* Federbusch, *m.*
**Točna**, Zapfen an der Radwelle; Pol, *m.*; Thorgrengel, *n.*
**Točný**, *a.* gedreht, Wende-.
**Točnowý**, *a.* Polar-.
**Toho**, dessen; *pron.* von ten.
**Tohoroční**, *a.* diesjährig u. ähnliche.
**Tok**, u, Fließen, *n.*; Fluth, *f.*; Strom; Wassergraben, *m.*; Balzen, *n.*
**Toka**, Rinne; Pfoste, *f.*
**Tokář**, *m.* Drechsler, *m.*
**Tokati**, 5. krolzen, balzen.
**Tokaun**, a, Taschenthier, *n.*
**Ťoktati**, 5. balzen, krolzen.
**Tolar**, u, Thaler, *m.*
**Toli**, *ad.* so viel; nur.
**Tolice**, *f.* Schneckenklee, *m.*
**Tolik**, *ad.* so viel. [viel.
**Tolikerý**, *a.* so vielerlei, so vielfach, so
**Tolikéž**, *ad.* eben soviel.
**Toliko**, *ad.* nur, bloß, allein.
**Tolikrát**, *ad.* so vielmal.
**Toliký**, *a.* so groß, so viel.
**Tolita**, Schellkraut, *n.* Asklepie, *f.*
**Tolko**, *ad.* so viel, nur.
**Tom** von ten; *loc.*
**Tonauti**, 2. versinken; ertrinken.
**Toně**, *f.* Tümpel, *m.*; -něwý, *a.*
**Top**, u, Heizen, *n.*
**Ťop**, ťopák, u, Schnabel, *m.*
**Ťopák**, ťopán, a, Truthahn, *m.*
**Topanky**, *pl. f.* Halbstiefel, *pl. f.*
**Toparka**, Rührstange, *f.*
**Ťopati**, 5. wie Truthahn schreien.
**Topelec**, lce, *m.* Wassermann, *m.*
**Topeně**, *f.* Bäheschnitte, *f.*; Zwieback, *m.*
**Topení**, *n.* Heizen, *n.*; Heizung, *f.*; Schmelzen; Ersaufen, *n.*
**Topenice**, *f.* Bähschnitte, *f.* Zwieback, *m.*
**Topený**, *a.* geheizt; gebäht; geschmolzen; überschwemmt.
**Topič**, *m.* Heizer, *m.*
**Topidlo**, Flußmittel, *m.*
**Topínka**, Zwieback, *m.*; dünnes Brett, *n.*; schwacher Ziegel, *m.*
**Topiti**, 4. heizen, wärmen; überschwemmen, ertränken, ersäufen; se, zerfließen.
**Ťopka**, Truthenne, *f.*; Stiel am Obst, *m.*
**Topnice**, *f.* Schmelzofen, *m.*
**Topník**, Schmelzer, *m.*
**Topný**, *a.* Schmelz-.
**Topol**, e, *m.* Pappel, *f.*
**Topor**, u, Zimmeraxt, *f.* Beil, *n.*
**Topořisko**, -půrko, Stiel, *m.*; Hand-
**Topowna**, Schmelzhütte, *f.* [habe, *f.*
**Tor**, u, betretener Weg, *m.*; Wildspur, Fährte, *f.*
**Torba**, Tornister; Bettelsack, *m.*
**Torebník**, a, Beuteldachs, *m.* [folgen.
**Torowati**, 6. Weg bahnen; Spur ver
**Tosamý**, *a.* identisch.
**Tošněti**, 3. trachten.
**Totach**, u, Wurfmaschine, *f.*
**Toten**, u, Wiesenknopf, *m.*
**Totéž**, *pron.* dasselbe.
**Totiž**, *ad.* nämlich; als.
**Totožný**, *a.* identisch.
**Totuž**, *ad.* um desto.
**Totyž**, e, *m.* Wurfschwengel, *m.*
**Towar**, u, Waare, *f.*
**Towárna**, Fabrik, *f.*
**Towarník**, Fabrikant, *m.*
**Towarych**, u, Tagelohn, *m.*
**Toworychář**, Tagelöhner, *m.*
**Towaryš**, *m.* Gesell; Theilnehmer; Gehülfe, *m.*
**Towaryšiti**, 4. sich gesellen.
**Towaryšný**, *a.* gesellig.
**Towaryšský**, *a.* gesellig; Gesellen-.
**Towaryšstwo**, Gesellschaft, *f.* Um-
**Towěz**, *ad.* nämlich. [gang, *m.*
**Tož**, *pron.* dieses; *ad.* so, also, alsdann.
**Tračák**, u, Schiebbock, *m.* [*n.*
**Tracení**, *n.* Verlieren; Vergehen; Speien,
**Tračec**, čce, *m.* Gürtel, *m.* Band, *n.*
**Trajda**, Bettel, *f.*
**Trak**, u, Tragband, *n.* Hosenträger, *m.*
**Traka**, -kař, *m.* Schiebkarren; Träger, *m.*
**Trakařník**, Karrenschieber, *m.*
**Trákati**, 5. ziehen, schleppen.
**Trám**, u, trámec, mce, *m.* Balken, *m*
**Tramník**, u, Wagenritsch, *n.*
**Trámowí**, *n.* Gebälk, *n.*

Trámowý, *a.* Balken=; überklafterig.
Trampota, Querbalken, *m.*; Elend, *n.* Noth; Grille, *f.*
Trampotář, *m.* Grillenfänger, *m.*
Trampotiny, *pl. f.* Grillenfängerei, *f.*
Trampotný, *a.* grillenhaft.
Trampotowati se, 6. sich plagen, sorgen.
Třap, u, Franse, Troddel, *f.*
Třápati, 5. begehen; schwatzen.
Třapawý, *a.* troddelig.
Třapec, pce, *m.* Quaste, *f.*
Trápení, *n.* Plagen, Qualen, *pl. f.*; Angst, *f.*; Schmerz, *m.*
Trapič, trápil, *m.* Peiniger, Quäler, *m.*
Trapidlo, Plage, *f.*; Marterwerkzeug, *n.*; Plaggeist, *m.* [stigen.
Trápiti, 4. plagen, quälen; kränken, äng=
Třapky, *pl. m.* Fransen, *pl. f.*
Trapliwý, -pný, *a.* peinlich.
Třápy, *pl. f.* Troddel, *f.*
Tras, u, Porcellanerde, *f.*
Třás st. třebas, *ad.* wenn auch, obgleich.
Třas, u, *m.* Zittern, *n.*; Furcht, *f.*
Třasadlo, Zitternadel, *f.*
Třasati, 5. schütteln.
Třasawka, (kaltes) Fieber, *n.*
Třasenice, -slawice, *f.* -senina, Sumpf=
Třask, u, Krach, *m.* [morast, *m.*
Třaskati, 5. třasknauti, 2. knallen, knistern; platzen.
Třaskawý, *a.* knallend, Knall=.
Třáslo, Strecke, *f.* Strich, *m.*
Třasořitka, -řitek, tka, třáslak, Bachstelze, *f.*
Třásti, 1. schütteln; se, zittern.
Trat, i, *f.* -ta, Flur; Strecke, *f.*
Trata, Verlust, *m.*
Tratar, u, -tař, *m.* Schiebekarren, *m.*
Tráti, 1. tráwati, 5. dauern.
Tratjknot, Lichtputze, *f.*
Trátilen, lnu, *m.* Leindotter, *m.*
Tratiti, 4. verlieren, einbüßen; speien; se, verfallen; schwinden. [Kanal, *m.*
Tratiwod, u, Senkgrube; Pfütze, *f.*;
Tratora, langes unnützes Gerede, *n.*
Tratořiště, *n.* Lache, *f.*
Tratořiti, 4. viel schwatzen.
Trauba, trubice, *f.* Trompete; Röhre, *f.*; Maulaffe, *m.* [*m.*
Traubař, *m.* Trompeten=; Röhrenmacher,
Traubel, e, *f.* Röhrchen, *n.*; Tölpel, *m.*
Traubiti, 4. trompeten; gaffen.
Traubník, u, Röhrenbohrer, *m.*
Traud, u, Zunder, *m.*; angeschossenes Wild, *n.*
Trauda, Drohne, Brutbiene, *f.*
Traudák, u, Eisenschwamm, *m.*
Trauditi, 4. ermüden; quälen; betrüben; Eisen behandeln; Zunder brennen.
Traudnatý, *a.* vermodert.
Traudní, *a.* Zunder=.
Traudník, u, Zunderbüchse, *f.*
Traudný, *a.* ermüdet, matt; feuerfangend.
Traudowatý, *a.* zunderartig; dürr.
Traufati, 5. hoffen; trauen; vermuthen.
Trauchněti, 3. verwesen.
Traup, a, Drohne, Brutbiene, *f.*
Traup, u, Stock, Klotz; Rumpf; Töl=
Traupowina, Dummheit, *f.* [pel, *m.*
Traupowský, tölpisch; grob.
Trausiti, 4. verstreuen; misten.
Trauskati, 5. krachen, knallen.
Traut, a, Drohne; Hummel, *f.*; u, Zunder, *m.* [ben.
Trauti, 1. vergiften; verzehren, aufrei=
Trautiti, 4. stoßen.
Tráwa, Gras, *n.*
Trawač, trawař, *m.* Graser, *m.*
Trawce, *m.* Zehrer, Schlemmer, *m.*
Tráwen, wna, *m.* Grasmonat, *m.*
Tráwenec, nce, *m.* Giftmischer, *m.*
Tráwení, *n.* Verdauung; Verzehrung; Giftmischerei, *f.*
Tráwenina, -nice, *f.* Gift, *n.*
Tráwič, *m.* Zehrer; Giftmischer, *m.*
Trawina, Gras, *n.*
Trawiti, 4. verdauen, zehren; vergiften.
Tráwnatý, *a.* grasig, grasreich.
Tráwní, *a.* Gras=, grasig.
Tráwnice, *f.* Grasbeere, *f.*; Grasgarten, *m.*; Grasmagd, *f.* [mücke, *f.*
Tráwník, u, Grasplatz, *m.*; a, Gras=
Tráwný, *a.* grasig, Gras=.
Trbělka, Wiege von Tuch auf drei
Trbok, u, Fischernetz, *f.* [Stangen, *f.*
Trbos, u, Stoß, *m.*
Trc, e, *m.* Stoß, *m.*
Trčala, *m.* Taugenichts, *m.* [rennen.
Trčeti, 3. hervorragen; hangen; stecken;
Trdelce, *n.* Stößel, *m.*
Trdelník, a, Streichkarpfen, *m.*; u, Ringelkrapfen, *m.*
Trdlena, einfältige Weibsperson, *f.*
Trdlenec, nce, *m.* plumper Mensch, *m.*
Trdlo, Stößel, *m.*; Walze, *f.*; Dummian, *m.*
Trdlowati, 6. mit Stößel, Walze schlagen; se, schwerfällig tanzen.
Trdlowka, schwache Suppe, *f.*
Tré, ého, *a. num.* drei.
Tře, *f.* Gereibe, *n.* Streit, *m*
Třeba, *ad.* nöthig; es ist nöthig.

**Třebas**, c. wenn auch; gesetzt daß; viel-
**Třebný**, a. benöthigt, dürftig. [leicht.
**Třebucha**, Bauch, Wanst, m.
**Třebule**, f. Kerbelkraut, n.
**Třebý**, a. hübsch; geschickt.
**Třecí**, a. Reib-.
**Třeček**, čka, Bremse, f. [sein.
**Třečkowati**, 6. bieselnd laufen, rasend
**Tředlka**, Flachsbrecherin, f. [m.
**Tředomistr**, tředowník, Zunftmeister,
**Tředownictwí**, n. Zunftmeisteramt, n.
**Tref**, u, Zufall, m.
**Trefa**, Treffer, m. [passen.
**Trefiti**, 4. treffen; se, sich ereignen,
**Trefný**, a. treffend; trefflich. [derich, m.
**Trejl**, e, trejzel, zle, m. Ackersenf, He-
**Trejrati**, 5. herumflankiren.
**Třelce**, n. Reibeisen, n.
**Třelka**, Flachsbrecherin, f.
**Trembati**, 5. saufen, trinken.
**Třemdala**, -dawa, Hirschkraut, n.
**Třemen**, e, m. Steigbügel, m. s. stř.
**Třemcha**, Vogelkirsche, f.
**Třeň**, ě, m. Stiel (Schwämme), m.
**Třenice**, f. Gedränge, Gereiße, n.;
**Třenka**, Messerstiel, m. [Streit, m.
**Trénohý**, a. dreifüßig.
**Třenow**, Mühlstein, m.
**Třenowec**, wce, m. Stockzahn, m.
**Třenowní**, a. Backen-, Stock-.
**Třený**, a. gerieben, zerrieben; gelaucht.
**Třep**, u, Scherbe, f. [n.
**Třepač**, m. Schläger, m.; Klatschmaul,
**Třepačka**, Schlägerin; Flachsbreche, f.;
Werkzeug zum Klopfen; Klatschmaul,
n.; Quirl, m. [tes Werg, n.
**Třepanice**, f. Flachsschwinge, f.; schlech-
**Třepaniny**, pl. f. Brechscheven, pl. f.
**Třeparna**, Ort zum Flachshecheln, -bre-
chen, m.
**Třepati**, 5. klatschen; klopfen; schwin-
gen, schütteln; schwatzen; flattern.
**Třepawý**, a. schwingend; zappelnd.
**Třepatý**, a. flach.
**Třepec**, pce, m. Quaste, Franse, f.
**Třepenatý**, a. fransig.
**Třepení**, n. Fransen, n.; Quaste, f.
**Treperenda**, Plaudertasche, f.
**Třepetati**, 5. zittern, zappeln.
**Třepilá žila**, Pulsader, f.
**Třepina**, Scherbe, m.
**Třepinka**, Ohrmuschel, f. [sern.
**Třepiti**, 4. schmettern; auftrennen; fa-
**Třepiwý**, a. faserig.
**Trepka**, třepka, Holzschuh, Pantoffel, m.
**Třepky**, pl. f. Fransen, pl. f.

**Třepna**, Schwätzerin, f.
**Třepnatý**, a. Scherben-.
**Třepnauti**, 2. schlagen.
**Třepot**, u, Geklatsche, n.
**Treptati**, 5. klappern, lärmen.
**Trérohý**, a. dreihörnig, dreieckig.
**Třes**, u, Zittern, n.
**Třesawý**, a. zitternd, bebend.
**Třesení**, n. Schütteln, n.; Erschütte-
rung, f.; Zittern, n.
**Třesidlo**, Zitternadel, f.
**Třesk**, u, Krachen, n.
**Treska**, Rohr, n.; Stockfisch, m.
**Třeskati**, třiskati, třesknauti, 5. 2. kra-
chen; schlagen, plaudern.
**Třeskot**, u, Gekrach, n. Lärm, m.
**Treskotati**, 5. krachen. [fleißig.
**Třeskutý**, a. krachend; grimmig; streng;
**Třeslawý**, třesný, a. zitternd.
**Třeslice**, f. Zittergras, n.
**Třesořitka**, Bachstelze, f.
**Třesot**, u, Zittern, n.
**Trest**, i, rsti, f. tréstka, Rohr; Schilf, n.
**Trest**, u, Strafe, f.
**Trestanec**, nce, m. Sträfling, m.
**Trestatedlný**, a. strafbar.
**Trestatel**, m. Zuchtmeister, m.
**Trestati**, 5. strafen, züchtigen.
**Trestní**, a. Rohr-; Straf-.
**Trestnice**, f. Strafhaus, n.
**Trestowitý**, a. ätherisch. [beben.
**Třesu**, třásti, 1. schütteln; se, zittern,
**Třesutý**, a. zitternd.
**Třešňák**, u, Rothkehlchen, n.
**Třešně**, ě, f. Kirsche, f.; Kirschbaum, m.
**Třešňowka**, Kirschwasser, n.
**Třešťák**, třešťan, Aberwitziger, Narr, m.
**Třeštěnec**, nce, m. Schwärmer, m.
**Třeštěný**, a. unbesonnen, faselhaft; ge-
schossen. [sein.
**Třeštěti**, 3. krachen, prasseln; närrisch
**Třeštidlo**, Geschossener, Sausewind, m.
**Třeštík**, a, Schwärmer, Aberwitzi-
ger, m.
**Třeštiti**, 4. verrücken; se, sich schlagen;
toben; wahnsinnig werden.
**Třeštiwo**, gespaltenes Holz, n. [tzig.
**Třeštiwý**, a. schwärmerisch, wahnwi-
**Třeštka**, m. geschossener Mensch, m.
**Třetačka**, dreitägiges Fieber, n.
**Třeták**, dritter Mann, m.
**Třetí**, a. dritter.
**Třetice**, f. Dreizähliges, Dreimaliges, n.
**Třetihora**, Flötzgebirge, n.
**Třetina**, Drittel, n.
**Třetinice**, f. dreitägiges Fieber, n.

Třetky, -ty, *pl. m.* Possen, Albern=
heiten, *pl. f.*
Třeuhelnice, *f.* Triangel, *m.*
Trewle, *f.* Fischbrut, *f.*
Třewo, s. střewo.
Třez, u, *m.* Schaff, *n.* Kübel, *m.*
Třezalka, Hartheu, *n.*
Trézubec, bce, *m.* Dreizack, *m.*
Trh, u, Zug, Riß; Kauf, Markt; Markt=
Trhač, *m.* Reißer, *m.* [platz, *m.*
Trhan, a, Lumpenkerl, *m.*
Trhání, *n.* Reißen, Zerren, Zucken, *n.*;
Bewegung, *f.*
Trhanice, *f.* lange Hölzer (Zaun), *pl. n.*
Trhanisko, Lumpenkerl, *m.*
Trhati, 5. reißen; hinschleppen; zausen,
zerren; spalten; abpflücken; bewegen.
Trhawý, *a.* reißend.
Trhlenina, Ritze, *f.*
Trhlík, a, Verrückter, *m.*
Trhlý, *a.* gerissen, ritzig; verrückt.
Trhnauti, 2. s. trhati, reißen.
Trhowati, 6. handeln, dingen; Handel
treiben. [wagen, *m.*
Trhowec, wce, *m.* Marktmann; Markt=
Trhowice, *f.* Marktweg, *m.*
Trhowiště, *n.* Marktplatz, *m.*
Trhowka, Marktkorb, *m.* [aufseher, *m.*
Trhowní, *a.* Markt=; -ího, *m.* Markt=
Trhowník, a, Händler, *m.*
Tři, tří, *num.* drei. [*f.*
Tříb, u, Dreschwagen, *m.* Dreschwalze,
Tříbidlo, Sichterzeug, *n.*
Tříbiti, 4. dreschen (mit Dreschwalze);
sichten, sieben; aufreiben, vertilgen;
se, vor sich gehen.
Třicí, *a.* Reib=.
Tříč, *m.* Reiber, *m.*
Tříček, čka, Mörser, *m.*
Třída, s. střída. [ßigstamt, *n.*
Třidcátek, tku, *m.* Dreißigstel; Drei=
Třidcaterý, *a.* dreißigerlei.
Třidcátník, Dreißiger, *m.*
Třidcátý, *a.* dreißigster.
Třidcet, *num.* dreißig.
Třidcítidenní, *a.* dreißigtägig.
Třidenní, *n.* dreitägig.
Tříditi, s. stříditi.
Třídlo, Reibwerkzeug, *m.*
Třídní, *a.* Klassen=.
Tříhlawec, wce, *m.* Dreikopf, *m.*
Tříhraník, u, Dreieck, *n.* [tig.
Tříhranný, -ranatý, *a.* dreieckig, dreikan=
Tříleták, a, dreijähriges Kalb, *n.*
Tříletka, sechssichtiges Schaf, *n.*; Drei=
jährling, *m.*

Tříliberka, Dreipfünder, *m.*
Třilich, u, Drillich, *m.*
Trilka, Triller, *m.*
Trilowati, 6. trillern.
Třímecítma, *num.* drei und zwanzig.
Třináct, *num.* dreizehn.
Třináctery, *a.* dreizehnerlei.
Třináctka, Zahl Dreizehn, *f.*
Třináctý, *a.* dreizehnter. [fuß, *m.*
Třínoh, u, -nožka, -nožník, u, Drei=
Třípolní, *a.* dreifeldig.
Třísk, u, Krach; Klapps, *m.*
Tříska, Span, Splitter, *m.*
Třískati, 5. schlagen, poltern; krachen.
Třískot, u, Gekrache, Krachen, *n.*
Třískowý, *a.* Span=.
Tříslní, *a.* Loh=; Scham=. [beule, *f.*
Tříslnice, *f.* Lohbeize, Lohbrühe; Scham=
Tříslo, Zaunholz; Zwerchfell, *n.*; tři-
sla, *pl. n.* Schamglieder, *pl. n.*; Strich,
*m.* Gegend; Gerberlohe, *f.*
Tříslowina, Gerberstoff, *m.*
Tříslý, *a.* schmächtig, spächtig.
Třísně, *pl. f.* Webergereiß, Trumm, *n*
Třísniti, 4. beflecken.
Třispřežník, a, Dreispänner, *m.*
Třísti, 1. schütteln, zittern, schüttern.
Třistý, *a.* dreihundertster.
Tříš, s. stříž, Grundeis, *n.*
Tříška, Span, *m.*
Třišť, ě, *f.* Keim (Weinstock), *m.*
Třištiti, 4. krachen, knistern; (Wasser)
Tříti, 1. reiben (tru). [gefrieren.
Tříuhelnice, *f.* Triangel, *m.*
Tříuhelný, *a.* dreieckig.
Tříwati, 5. oft reiben.
Tříza, Kux (Bergbau), *m.*
Třizlík, u, Zaunkönig, *m.*
Třízubý, *a.* dreizahnig, dreizackig.
Tříže, *n.* Kux, *m.*
Trk, u, Stoß (mit dem Horn), *m.*
Trkati, 5. trknauti, 2. stoßen (mit
Trkawý, *a.* stößig. [Hörnern).
Trkoliti, 4. stoßen.
Trkot, u, Stoßen mit Hörnern, *n.*
Trlek, a, trlenec, nce, *m.* Tölpel, *m.*
Trlice, *f.* Flachsbreche, *f.*; Block (Ge=
fängniß), *m.*
Trlicowati, 6. Flachs brechen.
Trlo, (trdlo), Reibwerkzeug, *n.* Haspel, *f.*
Trmáceti, 5. plagen, strapaziren; se,
Trmácka, Strapaze, *f.* [sich abmüden.
Třmen, u, Steigbügel, *m.*
Třmíti, 4. zittern, beben.
Trn, u, Dorn, *m.*
Trnák, a, Zitterfisch, *m.*

**Trnatý**, *a*. dornig.
**Trnčina**, Dornstrauch, *m*.
**Trní**, *n*. Dornbusch, *m*.
**Trník**, a, Laichkarpfen, *m*.
**Trniště**, *n*. trnina, Dornhecke, *f*.
**Trniti**, 4. mit Dornen umzäunen.
**Trnka**, Schlehe, *f*. Schwarzdorn, *m*.
**Trnopuk**, u, Maimonat, *m*.
**Trnosliwa**, Kriechpflaume, *f*.
**Trnowatý**, *a*. dornig. [Dornbesen, *m*.
**Trnowice**, *f*. trnowka, Dornstock,
**Trnowiště**, s. trniště.
**Trnož**, e, *f*. Tischgestell, *n*.; Fußtritt, *m*.
**Trnauti**, 2. zittern; erstarren; sich entsetzen. [Entsetzen, *n*.
**Trnutí**, *n*. Beben, *n*.; Erstarrung, *f*.;
**Trocíšek**, šku, Zeltlein; Küchlein, *n*.
**Troch**, u, trocha, troška, Wenig, *n*.; *ad*. bischen.
**Trochar**, Detailhändler, *m*.
**Trochet**, chte, *m*. Bischen, *n*.
**Trochliti**, 4. vergeuden. [*m*.
**Trochytka**, Brodbrosame, *f*.; Drilling,
**Trojačka**, Flachsbreche, *f*.
**Troják**, u, Dreitheiliges, *n*.
**Trojatý**, *a*. dreifach.
**Trojče**, ete, *n*. Drilling, *m*.
**Trojec**, jce, *m*. gleichseitiges Dreieck, *n*.
**Trojediný**, *a*. dreieinig.
**Trojhraniti**, 4. trianguliren.
**Trojí**, *a*. dreierlei, dreieinig.
**Trojice**, *f*. Dreizahl; Dreifaltigkeit; Dreifaltigkeitsblume, *f*.
**Trojina**, drei Dinge, *pl*. *n*.
**Trojiti**, 4. drittheilen; verdreifachen.
**Trojitý**, *a*. dreifach.
**Trojka**, Drei, *f*. Dreigespann, *n*.
**Trojna**, Flachsbreche, *f*.
**Trojnásobný**, *a*. dreifach. [*m*.
**Trojník**, troník, u, Dreizahl, *f*.; Dreier,
**Trojný**, *a*. dreifach; zu Dreien.
**Trojslabičný**, *a*. dreisylbig.
**Trol**, u, *m*. Ausgeriebenes, *n*.
**Troliti**, 4. bröseln, ausreiben.
**Trop**, u, Traben, *n*.
**Tropa**, Trupp, *m*. Menge, *f*.
**Tropič**, tropitel, *m*. Stifter, Anzettler, *m*.
**Tropiti**, 4. ausüben, erregen, stiften.
**Troponiti**, 4. treiben, thun.
**Troska**, Wrack, *n*.; Schlacke, *f*.; Trümmer, *pl*. *m*.; Fragment, *n*.
**Troskawice**, *f*. eine Art Erdbeere, *f*.
**Troška**, *ad*. ein wenig, s. troch.
**Troskot**, u, Gekrach, *n*. [trümmern.
**Troskotati**, 5. knirschen, krachen; zer-
**Troškař**, *m*. geringer Besitzer, *m*.

**Troštowati**, 6. trösten.
**Trotišek**, šku, Zeltlein, *n*.
**Trotiti**, 4. rotten, s. rotiti.
**Trowiti**, 4. zehren.
**Trp**, u, Zirp, *m*.
**Trpák**, schlecht slowakisch Redender, *m*
**Trpaslice**, *f*. Zwergin, *f*.
**Trpasličí**, *a*. Zwerg-.
**Trpaslík**, a, Zwerg, *m*.
**Trpce**, *ad*. herbe.
**Trpčeti**, 3. herb werden.
**Trpčičký**, *a*. herblich.
**Trpčiti**, 4. herb machen.
**Trpěliwý**, *a*. erträglich, geduldig.
**Trpělka**, Haubenlerche, *f*.
**Trpěti**, 3. leiden, dulden, ertragen.
**Trpičný**, *a*. passiv.
**Třpít**, u, Pips, Zips, *m*.
**Trpitedlný**, *a*. erträglich.
**Třpíti**, 4. zu Schleim werden; beißende Empfindung verursachen.
**Trpka**, Traubenkirsche; Schlehe, *f*.
**Trpký**, *a*. herbe; bitter; widerwärtig.
**Trpliwý**, *a*. erträglich.
**Trpněti**, 3. geduldig werden.
**Trpnauti**, 2. herb, stumpf werden.
**Trpný**, *a*. geduldig; herb; leidend; em-
**Trpow** (st. téprw), *ad*. erst. [pfindlich.
**Třpytělka**, Glimmer, *m*.
**Třpytěti se**, 3. schimmern, blinken.
**Třpytiwý**, *a*. schimmernd.
**Třpytot**, u, Schimmer, *m*. [pipsig.
**Třpytowatý**, *a*. voll zähen Schleimes;
**Trs**, u, *m*. trsek, sku, *m*. Stock der Pflanze, *m*.
**Trskot**, a, Krammetsvogel, *m*.
**Trsnatý**, *a*. stockig, buschig.
**Trsowatěti**, 3. stocken.
**Trsť**, i, *f*. -stí, *n*. Rohr, *n*.
**Trstěnice**, *f*. spanisches Rohr, *n*.
**Trstka**, Faßzapfen, *m*.
**Trt**, u, Farz, *m*.
**Třtáč**, *m*. Schwanzbein, *n*.
**Třtěnný**, *a*. rohrig.
**Třtí**, *n*. třtina, Rohr, Schilf, *n*.
**Třtiniště**, třtinowiště, *n*. Rohrbusch, *m*.
**Třtinowatý**, *a*. rohrig.
**Trtiny**, *pl*. *f*. Sägespäne, *pl* *m*.
**Trtkati**, 5. farzen; Angst haben.
**Trtol**, u, Vogelbürzel, *m*.; Haarnest, *n*.
**Třlowiště**, *n*. Schilfrohrort, *m*
**Tru**, tříti, 1. reiben; streichen; verfol-
**Truba**, s. trauba. [gen, drängen.
**Trubač**, *m*. Trompeter; Maulaffe, *m*.
**Trubař**, *m*. Trompetenmacher; Röhrenmacher, *m*

**Trubec**, bce, *m*. Drohne; Hummel, *f*.
**Trubice**, *f*. Luftröhre, *f*.
**Trubičnatý**, *a*. röhrig.
**Trubisoh**, a, Zinkenbläser; Tölpel, *m*.
**Trubkowati**, 6. röhreln.
**Trubkowitý**, *a*. röhrenförmig.
**Trubník**, a, Trompeter, *m*.
**Trubný**, *a*. Trompeten=; Röhren=.
**Trucowati**, 6. trotzen.
**Trucowník**, Trotzkopf, *m*.
**Trůčky**, *pl*. Handeisen, *n*. Fessel, *f*.
**Trud**, u, Plage; Strapaze; Trauer, *f*.; Ausschlag; Zitter, *m*.
**Truditi**, s. trauditi.
**Trudný**, *a*. mühselig, schwer; müde; traurig, betrübt; zittermalig.
**Trudowatý**, -witý, *a*. kupferig; finnig, aussätzig.
**Truhelník**, u, Schubkasten, *m*.
**Truhla**, Lade, Kiste, *f*. Kasten, *m*.
**Truhlář**, *m*. Tischler, *m*.
**Truhlárna**, Tischlerwerkstätte, *f*.
**Truhlice**, *f*. Kistchen, Kästchen, *n*.
**Truhlík**,u,Schubkasten,*m*.Schublade,*f*.
**Truchleti**, 5. trauern, betrübt sein.
**Truchliti**, 4. trauern, betrüben.
**Truchliwý**, truchlý, *a*. traurig, betrübt; ängstlich.
**Truchlohra**, Trauerspiel, *n*.
**Truchněti**, 3. morsch werden; faulen.
**Trůj**, s. trojí, dreifach, dreierlei.
**Trůjčátka**, *pl*. *n*. Dreilinge, *pl*. *m*.
**Truksa**, *m*. Tölpel, *m*.
**Trůky**,*pl*.*f*. Trog, *m*.; Bande, Fessel, *f*.
**Trula**, lant, -lda, *m*. Schafkopf, *m*.
**Trůn**, u, ronu, Thron, *m*.
**Trůnowati**, 6. thronen.
**Trupec**, pce, *m*. Drohne, *f*.
**Trupel**, ple, *m*. Klumpen, *m*.; Masse, *f*.; Baumrumpf; Tölpel, *m*.
**Trupiti**, 4. bröseln, reiben.
**Truplář**, u, Ziegelstreicher, *m*.
**Trus**, u, Zerstreutes, *n*.; Mist; Koth, *m*.
**Trusek**, sku, Zerstreutes, *n*.; -sky, *pl*. Fliegeneier, *n*. *pl*.
**Trusk**, u, Geräusch, Gerassel, *n*.
**Trůska**, Schlacke, *f*. [steldrossel, *f*.
**Truskawec**,wce,*m*. Wegetritt,*m*.; Mi=
**Truskawice**, *f*. bessere Erdbeere, *f*.
**Truskawý**, *a*. krachend; schlackig.
**Trusknauti**, 2. krachen. [den.
**Truskotati**, 5. krachend zerbrochen wer=
**Trůskowatý**, *a*. schlackig; finnig.
**Trusnauti**, 2. krachen.
**Trusný**, *a*. gedüngt; bestreut.
**Trut**, i, *f*. Quecksilber, *n*.
**Trůta**, -tak, Truthahn, *m*.; =henne, *f*.
**Truzniti**, s. tryzniti, plagen.
**Trwánliwý**, trwalý, *a*. dauerhaft, beharrlich.
**Trwati**, 5. dauern, verharren; glauben,
**Trwawý**, *a*. dauerhaft. [vermeinen.
**Tryblík**, u, Klopfkeule, *f*.
**Trychtéř**, *m*. Trichter, *m*.
**Trykawý**, *a*. trotzig.
**Tryl**, e, *m*. trylek, lku, *m*. Triller, *m*
**Trylowati**, 6. trillern.
**Tryma**, gestreifte Kuh, *f*.
**Trymatý**, *a*. gestreift.
**Trymkati**, 5. bestreichen, beschmieren.
**Trysk**, u, Galopp, *m*.
**Tryska**, -stka, Pfeifenrohr, *n*.
**Tryskati**, 5. galoppiren, rennen.
**Tryštěti**, 3. begehen, thun.
**Tryšla**, Mastix, *m*.
**Trýzeň**, zně, *f*. Qual, Pein, Marter, *f*.
**Trýzniti**, 4. plagen, peinigen, martern.
**Tržení**, *n*. Reißen, *n*.; Ritz, *m*.; Feilschen, *n*. [rückter, *m*.
**Trženina**, Ritz, Riß, *m*.; *m*. *f*. Ver=
**Tržený**, *a*. gerissen; gefeilscht; gelöst; verrückt; entzückt.
**Tržiště**, *n*. Marktplatz, Kaufplatz, *m*.
**Tržiti**, 4. feilschen, einnehmen; erhan=
**Tržné**, ého, *n*. Marktgeld, *n*. [deln
**Tržní**, *a*. Kauf=, Markt=.
**Tržník**, Marktrichter; Marktmann, *m*
**Tržný**, *a*. Markt=; - ého, *m*. Feilscher; Marktrichter, *m*.
**Tštitroba**, Nüchternheit, *f*.
**Tštitrobný**, *a*. nüchtern. [ta.
**Tu**, *ad*. da; hier; bald; *pron*. diese, von
**Tubačka**, eine Schnepfe, *f*.
**Tučec**, čce, *m*. Ruthe, *f*.
**Tucet**, ctu, -cen, cnu, *m*. Dutzend, *n*.
**Tuče**, *f*. dicke Wetterwolke, *f*.
**Tuček**, čka, feister Mensch, *m*.
**Tučenec**, nce, *m*. Speckstein, *m*.
**Tůčka**, Verdrehung, Intrigue, *f*.; Kar=
**Tučněti**, 3. fett, feist werden. [ren, *m*.
**Tučnice**, *f*. feiste Wurst, *f*.; Fettkraut, *n*.
**Tučnauti**, 2. feist, dick werden, mästen.
**Tučniti**, 4. fett machen, mästen.
**Tučný**, *a*. feist, fett, speckig.
**Tudiž**, *ad*. hier, da; in Kurzem; sogleich.
**Tudy**, *ad*. da, hier, hierdurch.
**Tufarník**, a, Krügelmacher, *m*.
**Túha**, s. tauha.
**Tuhaucký**, *a*. etwas fest.
**Tuhawka**, Hartleibigkeit, *f*.
**Tuhlý**, *a*. steif, starr. [dröhnen.
**Tuhnauti**, 2. hart, feist, fett werden;

Tuhoba, tuhost, Steifheit; Zähigkeit; Festigkeit, *f*. [fest.
Tuhý, *a*. zähe; streng, hart; steif, starr,
Ťuhýk, a, Wichtelpfeifer, *m*.
Tuch, u, fauliger Gestank, *m*.
Tucha, Ahnung, *f*.
Tuchlina, Dumpfigkeit, *f*. Gestank, *m*.
Tuchliwý, *a*. dumpfig; faul. [den.
Tuchnauti, 2. dumpfig werden; schwin=
Tuk, u, Fett, Schmer; Mark, *n*.
Ťuk, u, Tüpfel, *m*.
Ťukati, 5. tüpfen, sanft klopfen.
Tukowina, Thran, *m*.
Tukowitý, *a*. markig, fettartig.
Tuláceti se, 5. herumschweifen.
Tuláctwí, *n*. Herumschweifen, *n*.
Tuláčný, *a*. herumschweifend.
Tulák, a, tulač, *m*. Herumschweifer, *m*.
Tulakowati, 6. -lačiti, 4. herum=schweifen.
Tulej, e, *f*. Dille, *f*.; Köcher, *m*.
Tulejka, Schlotterfaß, *n*.
Tuleň, ně, *m*. Seehund, *m*. Robbe, *f*.
Tulich, u, Dolch, *m*. [Gimpel, *m*.
Tulipán, u, Tulpe, *f*.; a, *m*. Pinsel,
Tulipánowý, *a*. Tulpen=.
Tuliti, 4. s. tauliti.
Ťulpa, tululum, *m*. Tölpel, Laffe, *m*.
Tuna, Tonne, *f*.
Tůně, ě, *f*. Tiefe, Delle, *f*.
Tunka, kleine Tonne, *f*.
Tunný, *a*. Tonnen=.
Tupák, u, Rapier, *n*.
Tupati, 5. stampfen, treten.
Tupec, -pce, *m*. Dummkopf; Tadler, *m*.
Tupění, *n*. Stumpfwerden, *n*.
Tupěti, 3. stumpf werden.
Tupič, *m*. Tadler, *m*.
Tupiti, 4. stumpf machen; tadeln.
Tupka, Hure, *f*.
Tupliwý, *a*. tadelsüchtig.
Trpnauti, 2. stumpf werden.
Tupohlawý, *a*. schwachköpfig.
Tupost, Stumpfheit; Blödheit, *f*.
Tupý, *a*. stumpf; blöd.
Tur, a, Auerochs, *m*.
Turachtan, Strandläufer, *m*.
Turak, 1 1/2 Kreuzer, *m*.
Tuřata, Viehweide, *f*.
Turawa, Stand für den Stier, *m*.
Turbice, *f*. Felleisen, *n*.; Badersack, *m*.
Turčák, türkischer Hafer, *m*.
Turčín, a, Türke, *m*.; Weintraube, *f*.
Turčiti, 4. zum Türken machen.
Turecký, *a*. türkisch.
Turek, rka, *m*. Türke, *m*.; rku, Pfebe, *f*.
Tuří, *a*. Auerochs=. [Pfingsten, *pl*. *f*.
Tuřice, *f*. Auerkuh, *f*.; Riedgras, *n*.;
Tuřín, u, Dorrsche; Runkelrübe, *f*.
Turkyně, *f*. türkischer Weizen, *m*.
Turnaj, e, *m*. Turnier, *n*.
Turnajiště, *n*. Turnierplatz, *m*.
Turnajiti, 4. turnieren.
Turnajník, Turnierer, *m*.
Turnýřowati, 6. turnieren; verprassen.
Turyně, *f*. Landgut, *n*.
Tuš, e, *m*. Tusche, *f*.; Freudentusch, *m*.
Tušiti, 4. ahnen, vermuthen.
Tušowati, 6. tuschen.
Tuť, i, *f*. Quecksilber, *n*.; *ad*. hier.
Tuťhati, 5. hinken. [scheuer, *m*.
Ťuťa, *f*. Hund; Gimpel; Menschen=
Tutlati, 4. vertuschen, hehlen.
Tuťmati, 5. langsam arbeiten; gehen.
Tuto, *ad*. hier, da; jetzt.
Tuz, a, *m*. As (in Karten), *n*. Trappe, *m*.
Tuze, *ad*. stark, sehr fest; heftig.
Tužba, Sehnsucht, *f*.; Klagen, *n*.
Tužebník, Kläger; Sehner, *m*.; u, Rebendolde, *f*.
Tužebný, *a*. sehnlich; kläglich.
Tužidlo, Werkzeug zum fest machen.
Tužilek, lka, Ruhmrediger, *m*.
Tužiti, 4. befestigen; stärken; steifen.
Tužka, s. tuha, Sehnsucht, *f*.
Tužkowá malba, Pastellmalerei, *f*.
Twar, u, Form, Gestalt; Gattung; Idee, *f*.; Begriff, *m*.
Twář, i, e, *f*. Gestalt, Form, *f*.; Ge=schöpf; Angesicht, *n*.
Twaří, *n*. Gestalt, *f*.; Gesicht, *n*.
Twářiti, twářniti, 4. gestalten, bilden; se, sich geberden.
Twářnatý, *a*. bausbäckig.
Twarniti, 4. zum Schein machen.
Twárnonábožný, *a*. scheinfromm, gleiß=nerisch.
Twárnost, i, *f*. äußere Beschaffenheit, *f*.; Bild, *n*.; Bildung; Idee, *f*.; Be=griff; Schein, *m*.; Geberde, *f*.
Twarný, *a*. formell.
Twárný, *a*. wohlgestaltet; scheinbar
Twářný, *a*. Gesichts=; hübsch.
Twaroh, u, Quark, *m*.
Twařowati se, 6. sich geberden.
Twarožina, Quark, *m*.
Twarožník, u, Quarkkuchen, *m*.
Twarůžek, žku, Quarkchen, *n*.
Twojský, *a*. dein.
Twor, a, Geschöpf; Wesen, *n*.; Art, *f*.
Tworba, Schaffen, Gestalten, *n*.
Tworce, tworec, rce, *m*. Schöpfer, *m*.

**Tworčí**, *a.* Schöpfer=; schaffend.
**Tworicí**, *a.* Form=, Bild=, Gestaltungs=.
**Tworidlník**, u, Käseform, *f.*; a, Käse-napfmacher, *m.* [Käsenapf, *m.*
**Tworídlo**, **tworídko**, Käseform, *f.*;
**Tworitel**, *m.* Schöpfer; Bildner, *m.*
**Tworiti**, 4. bilden, schaffen; schöpfen.
**Tworliwý**, *a.* schöpferisch.
**Tworný**, *a.* schöpferisch; Phantasie=.
**Tworowati**, 6. formiren; formen.
**Tworstwo**, Schöpfung, *f.*
**Twrd'**, i, *f.* festes Land; Firmament, *n.*
**Twrdě**, *ad.* hart, fest. [stärken.
**Twrditi**, 4. härten; befestigen; bejahen;
**Twrdnauti**, 2. hart werden.
**Twrdný**, *a.* fest. [Starrkopf, *m.*
**Twrdočel**, e, **twrdohlawec**, wce, *m.*
**Twrdošijný**, *a.* halsstarrig.
**Twrdošina**, Trotzkopf, *m.*
**Twrdošný**, *a.* hartköpfig.
**Twrdota**, Härte, *f.*
**Twrdutý**, *a.* hart. [sam; unangenehm.
**Twrdý**, *a.* hart, fest; unbiegsam; müh=
**Twrz**, i, *f.* **twrzka**, Burg, Festung, *f.*
**Twrz**, e, *m.* Herrenpilz, *m.*
**Twrze**, *f.* Noth, *f.* Elend, *n.*
**Twrzení**, *n.* Härten; Befestigen; Bestätigen, Bejahen, *n.*
**Twrzice**, *f.* kleine Feste, *f.*
**Twrzní**, *a.* Festungs=.
**Twrzník**, a, Schloßhauptmann, *m.*
**Twůj**, **twá**, **twé**, *pron.* dein, deine, dein.
**Twůrce**, *m.* Schöpfer; Bildner, *m.*
**Twůrkyně**, *f.* Schöpferin, *f.*
**Ty**, *pron.* du.
**Tycti**, **tyci**, 1. (teku), fließen.
**Tyč**, *f.* Pfahl, *m.*; Stange, *f.*
**Tyčí**, *n.* Stangenholz, *n.*
**Tyčinka**, Pflanzenstaubgefäß, *n.*
**Tyčiti**, 4. stengeln; pfählen.
**Tyčka**, Stange, *f.*; Stecken, *m.*
**Tyčkář**, *m.* Steckenmann, *m.* [gen=.
**Tyčkowý**, **tyčowý**, *a.* Pfahl=; Stan=
**Tyden**, dne, *m.* Woche, *f.*; **-enný**, *a.*
**Tydenník**, u, Wochenblatt, *n.*
**Tygr**, a, Tieger, *m.*
**Tygrowati**, 6. tiegern. [chentlich.
**Týhodní**, **týhodný**, *a.* Wochen=; wö=
**Týhodnice**, *f.* Wöchnerin, *f.*
**Týhodník**, Wöchner; Wochengesell, *m.*;
**Tyka**, Stange, *f.* [Wochenblatt, *n.*
**Tykadlo**, Fühlwerkzeug, *n.* [Torte, *f.*
**Týkanec**, nce, *m.* Pfannkuchen, *m.*;
**Tykati**, 5. dutzen, du sagen.
**Týkati**, s. **tknauti**; **téci**.
**Tykew**, kwe, *f.* (Gurke, *f.*) Kürbis, *m.*
**Tykwice**, *f.* Kürbisflasche, *f.*
**Tykwiště**, *n.* Kürbisfeld, *n.*
**Tykwowatý**, *a.* kürbisartig.
**Tykyta**, Taffet, *m.*
**Týl**, **týlo**, s. **tejl**.
**Tyle**, **-lec**, *m.* Kalb, *n.*; Tölpel, *m.*
**Tylec**, lce, Hackenöhr, *n.*; =nacken, *m.*
**Týlí**, *n.* Messerrücken, *m.*
**Tylko**, *ad.* nur.
**Tylný**, *a.* Nacken, *m.*
**Tylý**, *a.* feist, korpulent.
**Týmě**, *n.* Vorderhaupt, *n.* [tejn...
**Týn**, u, Stecken, *m.*; Schneeball, *m.* s.
**Tyň**, s. **tejň**, *ad.* dünner.
**Tyňak**, **tyniště**, *n.* eingezäunter Ort, *m.*
**Tyran**, a, Tyrann, *m.*
**Tyřeti**, 3. modern.
**Týřiti**, 4. galoppiren, rennen.
**Tyti**, 1. fett, feist werden, gedeihen.
**Tytlík**, u, Punkt; kleiner Strich; Gieß=
**Tytul**, e, u, *m.* Titel, *m.* [zapfen, *m.*
**Tytulowati**, 6. betiteln.
**Tytuň**, ně, *m.* Rauchtabak, *m.*
**Týž**, **táž**, **též**, *pron.* ebenderselbe.

# U.

**U**, *praep.* bei, an, neben, in, zu; in der Zusammensetzung: er=, vollends, be=, ab=, ent=, ver=, auf=, an=, ein=, weg=.
**Ubádati**, 5. durch Spornen bewegen.
**Ubedniti**, 4. vermachen; verschlagen.
**Ubědowati se**, 6. sich abquälen.
**Uběhati**, 5. durch Laufen abnützen; **se**, sich müde laufen.
**Uběhlý**, *a.* davon gelaufen.
**Uběl**, e, *m.* Alabaster, *m.* [*f.*
**Uber**, u, Abnahme; Einnahme, Rente,
**Uberácí**, *a.* Abnahme=.
**Uberák**, u, Schrothobel, *m.*
**Ubezpečilý**, *a.* zuversichtlich, sorglos.
**Ubezpečiti**, 4. versichern.
**Ubídnauti**, 2. aneifern, anspornen.
**Ubírák**, u, Krummeisen, *n.*; Scharfho=
**Ublížitel**, *m.* Beleidiger, *m.* [bel, *m.*
**Ublížiti**, 4. zu nahe treten, beleidigen; schaden.
**Ubohý**, *a.* arm; elend.
**Ubolewati**, 5. Schmerz empfinden.
**Ubor**, u, Anzug, *m.* Kleidung, *f.*
**Uborák**, Armer; Elender, *m.* [*m*
**Ubožátko**, **-žec**, **žce**, *m.* Unglücklicher,
**Ubožina**, armes Volk, *n.*; Armuth, *f.*
**Ubožka**, Arme, *f.*
**Ubrán**, a, *m.* Schiedsrichter, *m.*
**Ubrus**, u, Tischtuch, *n.*; Serviette, *f.*

Ubudu, ubyti, 1. abgehen, abnehmen,
Ubydliti, 4. ansiedeln. [sich vermindern.
Ubytek, tku, ubytí, *n.* Abnahme, Verminderung, *f.*; Mangel, *m.*
Ubytiti, 4. einquartiren.
Ubytowati, 6. einlogiren.
Ubyw, u, Abgang, *m.*; Abnahme, *f.*
Ubzditi se, 4. fisten.
Uceliti, 4. ganz machen; heilen.
Ucit, u, leichtes Gefühl, *n.*
Úcta, Ehre; Verehrung; Bewirthung, *f.*
Uctiti, 4. ehren; bewirthen.
Uctiti se, 4. sich packen, wegbegeben.
Uctiwý, *a.* ehrerbietig; bescheiden; höf=
Ucucati, 5. absaugen. [lich; gastfrei.
Učaditi, 4. berußen; beräuchern.
Účast, s. aučast.
Učba, Lehre, *f.*
Učedlnice, *f.* Schülerin, *f.*
Učedlnictwí, *n.* Jüngerschaft, *f.*; Lehrjahre, *pl. n.*
Učedlnictwo, Jünger, *pl. m.* [*m.*
Učedlník, Lehrjunge; Schüler, Jünger,
Učeliwý, *a.* gelehrig.
Učelník, učeň, čně, *m.* Lehrling, *m.*
Učenec, nce, *m.* Gelehrter; Lehrling, *m.*
Učení, *n.* Lehren, *n.*; Lehre, *f.*; Unterricht, *m.*; Lehranstalt; Kenntniß; Kunst,
Učenice, *f.* Lehre; Schule, *f.* [*f.*
Učeník, Lehrling; Schüler, *m.*
Učený, *a.* gelehrt, unterwiesen.
Učerniti, 4. schwärzen.
Učiliště, *n.* Schulort, *m.*
Učinek, nku, *m.* Wirkung; That, *f.*
Učiniti, 4. thun; wirken, verrichten.
Učinný, *a.* thätig, wirksam.
Učinowati se, 6. vollenden (Arbeit).
Učírna, Studirstube, Lernstube, *f.*
Učitel, *m.* Lehrer, *m.*
Učitelkyně, *f.* Lehrerin, *f.*
Učitelna, Schule; Lehrkanzel, *f.*
Učitelní, *a.* Lehr=.
Učitelstwí, *n.* Lehramt, *n.*
Učiti, 4. lehren; se, lernen.
Učnice, *f.* Lernende, *f.*
Učtení, *n.* Berechnung, Rechnung, *f.*
Učtu, učísti, 1. Rechnung abschließen.
Udaj, e, *m.* Angabe, *f.* [Ereigniß, *n.*
Udalice, *f.* udalost, i, *f.* Thatsache, *f.*;
Udařiti, 4. mit Geschenken gewinnen.
Udatek, tku, Angabe, *f.*
Udatel, *m.* Angeber, Anzeiger, *m.*
Udatenstwí, *n.* Tapferkeit, *f.*
Udatný, *a.* tapfer; mannhaft.
Udati, 1. anbringen; angeben; verklagen; se, sich ereignen.

Udawenina, Erdrosseltes, *n.* [schenken.
Uděliti, 4. ertheilen, mittheilen; geben.
Uděnina, geräuchertes Fleisch, *n.*
Udeřenina, Einschlagen, *n.*; Schlag, Hieb, *m.*; Mahl, *n.*
Udesatati, 5. deciniren; bereden.
Udice, *f.* Häkchen, *n.*; Angel, *f.*
Udička, Rothkehlchen, *n.*
Udidlář, *m.* Gebißmacher, *m.*
Udidlo, Gebiß, *n.*; Zaum, *m.*
Udíl, u, *m.* Antheil, *m.*
Udírna, Rauchkammer, Selchkammer, *f.*
Uditi, 4. räuchern, selchen; angeln; Gebiß anlegen. [befremden.
Udiwiti, 4. in Verwunderung setzen;
Udnění, *n.* Tagwerden, *n.*
Udobiti, 4. gestalten, formen.
Udobný, *a.* bequem, gemächlich.
Udobřiti, 4. gut machen, besänftigen, versöhnen. [len.
Udolati, 5. bezwingen, bekämpfen; stil=
Údolí, *n.* Thal, *n.*
Udupoliti, 4. zusammentreten. [digen.
Udůstojniti, 4. Würde verleihen; wür=
Udušení, *n.* Erstickung, Dämpfung, *f.*
Udwéřník, a, Thürhüter, Thürsteher, *m.*
Udychtěti se, 3. sich außer Athem lau=
Ufákati, 5. besudeln. [fen.
Ufanliwý, *a.* vertrauensvoll.
Ufati, 5. hoffen.
Ufifliti se, 4. sich übermäßig aufputzen.
Uhájiti, 4. erwehren, verhüten.
Uharka, Gurke, *f.*
Uhasitel, *m.* Löscher, *m.*
Uhašení, *n.* Löschung; Dämpfung, *f.*
Uhel, hle, *m.* Kohle, *f.* [Pol, *m.*
Úhel, hlu, *m.* Winkel, *m.*; Gegend, *f.*;
Úhelák, u, Eckstein, *m.* [bruch, *m.*
Uhelna, Kohlenkammer, *f.*; Kohlen=
Uhelní, uhelný, *a.* Kohlen=.
Úhelnice, *f.* Winkelmaß, *n.*
Uhelnice, *f.* Kohlengrube, *f.*
Uhelníček, čka, Kohlmeise, *f.*
Úhelník, u, Eckstein, *m.*
Uhelník, u, Kohlentopf; Kohlenwagen,
Uhelniště, *n.* Kohlenstätte, *f.* [*m.*
Uhelný, uhelní, *a.* Kohlen=.
Úhelný, *a.* winkelig; Winkel=; Orts=; Eck=; Polar=. [se, *f.*
Uher, hru, uhry, *pl. m.* Finne; Drü=
Uherkyně, *f.* Herzbräune, *f.*
Uhlař, *m.* Köhler, *m.*
Uhlaupiti, 4. dummen Streich machen.
Uhlazený, *a.* abgeglättet; polirt.
Úhlawní, s. auhlawní. [suchen
Uhlédati, 5. erblicken, gewahr werden;

Uhlí, n. Kohlen, pl. f.
Uhličný, a. Kohlenstoff=.
Uhlík, u, kleine Kohle; Brandbeule, f.
Uhlíř, m. Kohlenbrenner; Kohlfuchs (Pferd), m.
Uhlírna, Kohlenbrennerei, f. [speien.
Uhlířowati, 6. Köhler sein; brechen,
Uhliště, n. Kohlenstätte, f.
Úhloměr, u, Winkelmesser, m.
Uhlomoziti, 4. verhunzen; sich besudeln.
Úhloprawý, a. winkelrecht.
Uhlot, i, f. Glanzkohle, f.
Úhlowatý, a. mit vielen Winkeln.
Uhlowý, a. Kohlen=.
Úhlowý, a. Eck=; Polar=.
Uhmožditi se, 4. sich abbalgen.
Uhnati, 1. abtreiben; weg=, müde jagen.
Uhnauti, 2. ablenken; se, ausweichen, entgehen.
Uhniličeti, 3. teig, morsch werden.
Uhnízditi se, 4. sich einnisten.
Uhod, Werfen; Treffen, n.
Uhoda, Vorfall, m.; Begebenheit, f.
Uhoditi, 4. schlagen; einfallen; losbrechen; niederstürzen; gelangen; se, sich vergleichen.
Uhodnauti, 2. errathen; treffen.
Úhon, s. auhon.
Uhoniti, 4. einholen, erreichen; beuten.
Úhor, s. auhor.
Uhorka, Gurke, f. [quartiren.
Uhostiti, 4. bewirthen; se, sich ein=
Uhowěti, 3. Genüge leisten, befriedigen.
Uhraditi, 4. verschanzen, verwahren.
Uhrana, Beschreien, n.
Uhranauti, 2. beschreien.
Uhrančliwý, a. leicht beschreiend.
Uhrdliti, 4. erpressen; tödten.
Uhřiwý, uhrowatý, a. finnig; kupferig (im Gesicht).
Uhrowatěti, 3. finnig werden.
Uhryzek, zku, Abgebissenes; Stichel=
Uhryzka, Stichelei, f. [wort, n.
Uchabek, bku, Abnahme, f.; Mangel,
Ucháč, m. Langohr; Henkeltopf, m. [m.
Uchál, a, m. Ohrwurm, m.
Uchatiti, 4. Henkel machen. [ohrig.
Uchatý, a. mit Henkeln versehen; groß=
Uchawice, f. Ohrlappen, m. [bung, f.
Ucházení, n. Abgang, m.; se, Bewer=
Ucházeti, 5. weggehen; entwischen; se, sich bewerben. [f.
Ucho, Ohr, n.; Henkel, m.; Handhabe,
Ucholák, Ohrwurm, m.
Uchowati, 5. ersparen; beschützen.
Uchrana, Schutz, m.; Rettung, f.
Uchrausiti, 4. erwürgen. [Eile, f.
Úchwat, u. Erhaschen, n.; Raub, m.;
Uchwátiti, 4. erhaschen; nehmen; übereilen. [m.
Uchyl, u, m. -lek, lku, Zufluchtsort,
Uchylka, Abweichung; Deklination, f.
Uj, e, ujec, jce, m. Oheim, m.
Ujatý, a. genommen; angefaßt.
Ujcowati, 6. Oheim nennen.
Ujcowstwí, n. Oheimschaft, f.
Ujčený, ujčí, a. Oheims=.
Ujed, u, Verbrauch an Eßwaaren, m.
Ujednotiti, 4. vereinigen.
Ujek, jka, Oheim, m.
Ujem, jmu, Abbruch, m.
Ujemniti, 4. empfänglich machen.
Ujemný, a. abbrüchig; empfänglich.
Ujímač, m. Wegnehmer, m.
Ujímati, 5. ergreifen; entziehen, abneh=
Ujímawý, a. wegnehmend. [men.
Ujištění, n. Versicherung, Bejahung, f.
Ujka, Tante, f. [rung, f.
Ujma, Abbruch; Nachtheil, m.; Abzeh=
Ujmu, ujíti, 1. fassen, erhaschen; entziehen; abbrechen; in Besitz nehmen;
Uk, a, Gelehrter, m. [se, gähren.
Uka, Lehre, f. [machen.
Ukáliti, 4. besudeln, bemakeln; trüb
Ukamenowati, 6. zu Tode steinigen.
Ukauzliti, 4. verzaubern, bezaubern.
Ukawčiti, 4. schwarzen Fleck machen.
Ukaz, u, m. Zeigen; Merkmal, n.; Erscheinung, f.
Ukazadlo, Zeigewerkzeug; Register, n.
Ukázalý, a. ansehnlich; scheinbar.
Ukazatel, m. Weiser; Zeiger; Angeber, m. [bar werden.
Ukázati, 5. zeigen; beweisen; se, sicht=
Ukázka, Vorzeigung; Anzeige, f.; Mo=
Ukazník, u, Register, n. [dell, n.
Ukazowací, a. Zeige=.
Ukazowač, m. Zeiger, m.
Ukládce, m. Schiedsrichter, m. [f.
Uklady, pl. m. Hinterlist; Nachstellung,
Uklid, u, Aufräumung; Schlichtung; Ruhe, f. [gen.
Ukliditi, 4. zusammenräumen; beseiti=
Úklidný, a. ordentlich; ruhig.
Uklon, Compliment, n.
Uklona, Verbeugung; Zuflucht, f.
Ukochati, 5. lieb gewinnen.
Ukojitedlný, ukojný, a. versöhnlich.
Ukojiti, 4. säugen; stillen, besänftigen; einschläfern; versöhnen.
Ukolíbawka, Wiegenlied, n.
Ukonati, 5. vollenden; müde machen.

**Ukončiti**, 4. vollenden.
Ukonejšiti, 4. einwiegen.
Ukoptilý, *a.* berußt, verrußt.
**Ukor**, u, ukora, Beleidigung, *f.*; Schimpf, *m.* Schmach, *f.*
Ukorati, 5. krustig, rindig werden.
Úkorný, *a.* schimpflich, schmählich.
Ukos, Schräge, schräge Lage, *f.*
Úkosný, *a.* schräg.
Ukrácení, *n.* Abkürzung, Verkürzung, *f.*
Ukradený, *a.* gestohlen, entwendet.
Úkradka, s. aukradka.
Ukrašenina, Verzierung, *f.*
Ukrátitel, *m.* Verkürzer, *m.*
Ukřiwditi, 4. Unrecht thun.
Ukrocení, *n.* Bezähmung, Besänftigung, [*f.*
Úkrojek, jku, Abschnitt, *m.*
Ukrotiti, 4. bezähmen, bändigen, stillen.
Ukrutalný, ukrutánský, *a.* schrecklich groß.
Ukrutenstwí, *n.* Grausamkeit, Tyran- [nei, *f.*
Ukrutněti, 3. grausam werden.
Ukrutník, Tyrann, Wüthrich, *m.*
Ukrutný, *a.* grausam; tyrannisch; roh; [streng.
Ukryt, u, Verborgniß, *f.*
Ukrytec, tce, *m.* Verborgener, *m.*
Ukrywač, e, *m.* Verhehler, Verberger, [*m.*
Ukutiti, 4. anschüren; se, sich berußen.
Ulam, Abbruch, *m.*; Geschiebe, *n.*
Ulečilý, *a.* geputzt, geschmückt.
Ulééitedlný, uléčiwý, *a.* heilbar.
Uléčiti, 4. heilen.
Ulediti, 4. eiskalt machen.
Uléhati, 5. sich niederlegen, still werden; [zudringen.
Uléhawý, *a.* was sich legt; zudringlich.
Ulehlý, *a.* der sich gelegt hat; todt; gesenkt, gesetzt; untersetzt.
Ulet, u, Wegfliegen, *n.* [Regenguß, *m.*
Úlewa, Nachlaß, *m.*; Mäßigung, *f.*;
Ulewiti, 4. nachlassen, mindern, mäßigen.
Uležeti se, 3. durch Liegen teig werden.
Ulice, *f.* Gasse, *f.* [zierlich.
Ulíčilý, ulíčený, *a.* reizend; geschmückt;
Ulíčiti, 4. schminken; zieren.
Uličnice, *f.* Gassenmädchen, *n.*
Uličník, Gassenjunge, *m.*
Uličný, *a.* Gassen-.
Ulíhnauti, 2. ausbrüten.
Ulicha, Gußregen, *m.*
Ulichotiti, 4. begütigen.
Ulíknauti, 2. aufstellen.
Úlisný, s. aulisný.
Ulití, *n.* Abguß, *m.*; Formen, *n.*
Ulnauti, 2. haften, kleben bleiben.
Úlom, s. aulom.

Ulow, u, Beute, *f.*; Erjagtes, *n.*
Ulowiti, 4. erfischen; erjagen.
Uložení, *n.* Niederlegung; Verwahrung; Festsetzung, *f.*; Vorhaben, *n.*; Befehl, [*m.*
Úložka, Schrank, *m.*
Um, u, Verstand; Geist, *m.*; Kunst, *f.*
Uma, Kunst, *f.*
Umaliti, 4. kleiner machen; abbrechen.
Umbela, Sonnenschirm, *m.*
Umdlý, *a.* schwach, müde; ohnmächtig.
Umělec, lce, *m.* Künstler, *m.*
Umělectwí, *n.* Künstlerstand, *m.*; Kunst, [*f.*
Uměliwý, *a.* wissenschaftlich.
Umělost, Kunst; Gelehrsamkeit, Wissenschaft, *f.* [geschickt.
Umělý, *a.* lernbar; künstlich; gelehrt;
Uměna, Muse, *f.* [Wissenschaft, *f.*
Umění, *n.* Kennen, *n.*; Kenntniß; Kunst;
Uměnitý, *a.* Musen-.
Umenšiti, 4. vermindern.
Uměstiti, 4. placiren.
Umětač, *m.* Auskehrer, *m.*
Uměti, 3. kennen; wissen; verstehen.
Umíliti, 4. lieblich machen; freundlicher sein; liebkosen.
Umilostněti, 3. liebreich, reizend werden.
Umínění, *n.* Vorsatz, *m.*; Vorhaben, *n.*
Umíniti, 4. umiňowati, 6. sich vornehmen, Vorsatz fassen; sich ausbedingen.
Umínka, Bedingung, *f.*
Umíráček, čku, Sterbeglocke, *f.*
Umírati, 5. im Sterben begriffen sein.
Umírawý, *a.* sterbend.
Umířiti, 4. befriedigen; mäßigen.
Úmísek, Beimischung, *f.*
Umístniti se, 4. Platz nehmen.
Umka, Muse, *f.*
Umkliwý, *a.* schnell, flink.
Umlklý, *a.* still. [Vergleich, *m.*
Úmluwa, Verabredung, *f.*; Vertrag;
Umluwiti, 4. verabreden; bedingen; Vertrag schließen; sich ausreden.
Úmluwný, *a.* gesprächig, redselig.
Umněti, 3. vermeinen.
Umnice, *f.* Denklehre, Logik, *f.*
Umnický, *a.* logisch.
Umnožiti, 4. vermehren. [müthlich.
Umný, *a.* verständig, vernünftig; ge-
Umoklý, *a.* naß geworden, beregnet.
Umokwět, u, Geistesblüthe, *f.*
Umořiti, 4. umbringen; vernichten.
Umowý, *a.* Vernunft-.
Umožniti, 4. möglich machen.
Úmrak, s. aumrak.
Umrklý, *a.* erloschen.
Umrlčí, *a.* Leichen-, Todten-.

Umrlčina, Leiche, *f.*; Aas, *n.*; Leichengeruch, *m.*
Umrlec, lce, *m.* Todter, Leichnam, *m.*
Umrlina, todter Körper; Leichengeruch; feuchter Knochenbrand, *m.*
Umrlý, *a.* todt.
Úmrt, s. aumrt, Todesfall, *m.*
Umrtiti, 4. abmühen.
Umrtwělý, *a.* starr, abgestorben.
Umrtwiti, 4. tödten; erlöschen; amor- [tisiren.
Umru, umříti, 1. sterben.
Umysliti, 4. sich vornehmen; beschließen.
Umywač, *m.* Abwascher, *m.*; Wasch- [becken, *n.*
Umywadlo, Waschbecken, *n.*
Unáhlení, *n.* Uebereilung; Jähe, *f.*
Unáhliti, 4. beschleunigen; se, sich übereilen; zornig werden.
Unášeč, *m.* Wegträger, *m.* [mattet.
Unawený, unawilý, *a.* ermüdet, abge-
Unawiti, 4. ermüden, abmatten.
Unečistiti, 4. verunsäubern.
Unititi, 4. einfädeln. [gung; Demuth, *f.*
Unížení, *n.* uníženost, i, *f.* Erniedri-
Únor, a, Februar, *m.*
Únos, s. aunos. [drüßig sein.
Unowati, 6. platzen; anstrengen; über-
Unylý, *a.* verzagt, niedergeschlagen.
Upadliny, *pl. f.* Ruine, *f.*
Upadlý, *a.* hinfällig.
Upamatowati, 6. erinnern, zum Besinnen bringen; se, sich besinnen.
Úpast, i, *f.* Bruch, *m.*
Upažititi se, 4. grün werden, ergrünen.
Upečený, *a.* gebacken; abgebraten.
Upejpáček, čka, upejpal, a, *m.* Zierling, *m.*
Upejpati se, 5. sich zieren, spreizen.
Upejpawý, *a.* spröde; kostbar.
Upejzati, 5. upejznauti, 2. wegstibitzen.
Úpění, *n.* Aechzen, Seufzen, *n.*
Úpěnliwý, *a.* ächzend, seufzend, weh-
Upěřice, *f.* upír, Vampyr, *m.* [klagend.
Úpěti, 3. jammern, wehklagen.
Upewniti, 4. befestigen, verwahren.
Upiatý, *a.* geknüpft, zugeknüpft.
Upiječ, *m.* Abtrinker, *m.*
Upikati, 5. beseichen.
Upír, a, Vampyr, *m.*
Upírač, upíratel, *m.* Läugner, *m.*
Uplácati, 5. plätschern; zusammenkleben.
Uplacení, *n.* Bestechung; Abzahlung, *f.*
Upláceti, 5. abzahlen; bestechen.
Uplahočiti se, 4. sich durch Gehen ab- [müden.
Úplat, s. auplat.
Uplatiti, 4. bestechen

Uplawení, *n.* Abschwemmung, *f.* [*m.*
Úplet, u, Flechte, *f.*; Kranz; Haarzopf,
Uplíhati, 5. besudeln.
Uplisniti, 4. ausschelten, ausfilzen.
Úplnost, s. auplnost.
Úplyw, u, Abfließen, *n.*; Verfließung, *f.*
Upnauti, 2. zuknöpfen; zuknüpfen.
Upocení, *n.* Schwitzen, *n.*; Schweiß, *m.*
Upoj, e, *m.* Berauschen, *n.*
Upojný, *a.* berauschend. [söhnen.
Upokojiti, 4. beruhigen, stillen; ver-
Upoličkowati, 6. mit Ohrfeigen bedecken.
Upomínati, 5. mahnen; eintreiben.
Úponka, Ranke, *f.*
Úponkowatý, *a.* rankenförmig.
Úpor, s. aupor.
Upotřebiti, 4. gebrauchen, sich bedienen.
Upowědomění, *n.* Bewußtsein, *n.*
Upowinniti, 4. zur Pflicht machen.
Upřáhaný, *a.* eingespannt; zahm.
Uprahlý, *a.* dürr.
Upranec, nce, *m.* Abgeprügelter, *m.*
Uprašiwěti, 3. krätzig machen.
Úprawa, s. auprawa. [gut heißen.
Uprawditi, 4. bewähren; bestätigen,
Uprawiti, 4. zubereiten, zurichten.
Uprázdnění, *n.* Entledigung; Muße; Freimachung, *f.*
Upření, *n.* Aufstützung; Richtung, *f.*; Einfall; Vorsatz, *m.*; Abläugnung, *f.*
Uprchlenec, nce, *m.* Flüchtling, *m.*
Upříkřiti, 4. hart begegnen; se, sich erzürnen.
Upřímněti, 3. aufrichtig werden.
Upřímný, upřímý, *a.* aufrichtig, treuherzig, gerade, offen.
Uprositedlný, *a.* erbittlich; abbittlich.
Uprostraniti, 4. Raum machen.
Uprošení, *n.* Erbittung; Abbitte, *f.*
Upru, říti, 1. stützen; heften; richten; eindringen; hartnäckig bestehen; abläug-
Upšauknauti se, 2. fisten. [nen.
Upšichnauti se, 2. sich stechen; sich wehe
Upšiti, 1. 4. stechen. [thun.
Upust, u, Ablassung, *f.*; Ablaß, *m.*
Uráčiti, 4. ehrenvoll aufnehmen; geru-
Úřad, s. auřad. [hen; beehren.
Uraditi, 4. rathen; se, sich berathen.
Uradný, *a.* rathschlägig.
Urákati, 5. hurrah schreien.
Uraniti, 4. verwunden; frühzeitig aus Werk gehen.
Urauhati, 5. verspotten, höhnen, lästern.
Úraz, u, *m.* úraza, Anstoß; Schlag, *m.*; Beschädigung, Verletzung, *f.*; Schaden,
Urazení, *n.* Berathschlagung, *f.* [*m.*

Urazitedlný, *a.* verletzlich.
Uraziti, 4. abschlagen; anstoßen; verletzen; beleidigen; se, sich ärgern.
Úražčiwý, -žliwý, *a.* beleidigend, anstößig. [Wunde, *f.*
Uraženina, Anstoßen, *n.*; Beschädigung;
Uražený, *a.* abgeschlagen; beleidigt.
Úrážka, s. aurážka.
Úrážný, *a.* verletzend; Geschwür habend.
Určení, *n.* Bestimmung, *f.*
Určitelný, *a.* bestimmbar.
Určiti, 4. bestimmen, festsetzen.
Určitý, *a.* bestimmt; erblich.
Určiwý, *a.* beschreiend; bestimmend.
Urda, gute Schafmolke, *f.*; -diti, 4.
Urečitý, *a.* Grund=. [sie machen.
Úředník, s. auředník.
Urek, rku, Grundeigenthum, *n.*
Uřítiti se, 4. sich abäschern.
Uřítný, *a.* groß; heftig, stark.
Uřízený, *a.* bestimmt, angeordnet.
Uřižati, 5. glühend sein.
Uřkliwý, *a.* beschreiend; zauberisch.
Uřknauti, 2. beschreien, berufen; bezaubern.
Urobek, bku, Verdienst, Erwerb, *m.*
Úroda, s. auroda. [*m.*; Dichtung, *f.*
Uroj, e, *m.* schwärmerischer Gedanke,
Uroniti, 4. fallen lassen; vergießen.
Urost, u, großer Wuchs; Wachsthum, *m.*
Urostlý, *a.* hoch, erwachsen, groß.
Urotný, *a.* scheltend; Schelt=.
Urownati, 5. gerade machen, ordnen, schlichten; vergleichen.
Urozenec, nce, *m.* Adeliger, *m.*
Urození, *n.* Gebären, *n.*; Geburt; hohe
Urozenka, Adelige, *f.* [Abkunft, *f.*
Urozenstwo, Adel, *m.*; Adeligen, *pl. m.*
Urozený, *a.* geboren; edel, adelig; wohlgeboren.
Urozuměti, 3. verstehen, einsehen.
Urputilec, lce, *m.* urputník, a, hartnäckiger Mensch, Starrkopf, *m.* [köpfig.
Urputilý, urputný, *a.* hartnäckig, starr=
Urputiti, 4. halsstarrig machen; se,
Urubek, abgehacktes Stück, *n.* [toben.
Uručiti, 4. urukowati, 6. Bürgschaft
Urupný, *a.* beißend, bissig. [leisten.
Urwa, Kluft; Rauferei, Prügelei; *f.*; Betrug, *m.*
Urwalec, lce, *m.* Gauner, *m.*
Urwalý, *a.* verrucht; durchtrieben.
Urýpnauti, 2. wegwühlen; wegstechen.
Urysiti, 4. erhitzen, abäschern.
Urywek, -wka, Abgerissenes; Frag=
Usaceti, 5 hin und her stoßen. [ment, *n.*

Úsada, Niederlassung; Satzung, *f.*
Usaditi, 4. setzen; ansiedeln; se, sich lagern; hängen bleiben.
Usadka, Hinterhalt, *m.*
Usamiti, 4. entscheiden, aussprechen.
Usapoliti se, 4. sich abbalgen mit...
Usauditi, 4. erkennen; urtheilen, entscheiden. [*f.*
Usauzení, *n.* Urtheil, *n.* Entscheidung,
Usazení, *n.* Hinsetzen, *n.*; Ansiedelung, *f.*
Usedati, 5. sich wegsetzen; überwinden; se, niederlassen; schwach werden.
Usedlina, Niederschlag, Bodensatz, *m.*
Usedliště, *n.* Kolonie, *f.*
Usedlý, *a.* ansässig; vermögend, kräftig.
Úsech, u, Austrocknen, *n.*
Usepkati, 5. müde traben.
Uschlý, *a.* verdorrt, trocken.
Uschopniti, 4. fähig machen.
Usídliti, 4. einsiedeln.
Úsilí, s. ausilí, *n.* Gewalt, *f.*
Usilowati, 6. sich bemühen, anstrengen.
Uska, Wespe, *f.* [zen.
Uskaupiti, uskrbiti, 4. erkargen, ergei=
Uskořiti, 4. beschleunigen.
Uskrowniti, 4. schmälern; mäßigen; lindern; ersparen.
Usloň, ně, *f.* Verborgniß, *f.*
Usloniti, 4. versteckt halten.
Usluha, Dienst, *m.*; Gefälligkeit, *f.*;
Uslužný, *a.* dienstfertig. [Verdienst, *m.*
Uslyšeti, 3. erhören; vernehmen.
Uslzeti, 5. mit Thränen benetzen.
Usmeknauti, 2. entwenden; se, ent=
Úsměw, u, Lächeln, *n.* [schlüpfen.
Usměwač, *m.* Lacher; Spötter, *m.*
Usměwačný, *a.* spöttisch, spottend.
Usměwawý, *a.* lächelnd, freundlich.
Usmíwalek, lka, *m.* Spöttler, *m.*
Usmíwalka, Spöttlerin; Ironie, *f.*
Usmrcowati, 6. tödten.
Usmrkanec, nce, -kánek, nka, Rotz=
Usmrtiti, 4. tödten. [nase, *f.*
Usmysliti, 4. ersinnen; — sobě, sich eines Bessern besinnen.
Usnaditi, 4. erleichtern.
Usnař, *m.* Gerber, *m.*
Usnarna, Gerberei, *f.*
Usnauti, 2. einschlafen; sterben.
Usněný, *a.* ledern.
Úsnesek, sku, *m.* Beschluß, *m.*
Usnésti se, 1. beschließen, festsetzen.
Usní, *n.* Leder, *n.*
Usník, u, Lederschlauch, *m.*
Usníti, 4. einschläfern.
Usnulý, *a.* entschlafen; todt.

Usobiti, 4. sich aneignen.
Uspati, 5. einschläfern.
Uspělý, a. eingeschläfert.
Uspíšiti, 4. übereilen; überraschen.
Uspiti, 4. einschläfern.
Usrozuměti, 3. verstehen; – sobě, sich eines Bessern besinnen.
Ústa, pl. n. Lippen, pl. f.; Mund, m.
Ustaly, a. ermüdet, müde.
Ustálý, a. abgeklärt, gesetzt; erstanden.
Ustání, n. Ermüdung; Erstehung, f.
Ustanliwý, a. ermüdet. [m.
Ustanowitel, m. Gründer; Anordner,
Ustanowiti, 4. anordnen, befehlen; bestimmen; se, beharren; entschließen.
Ustaný, a. -né prawo, Contumazrecht,
Ustati, 1. müde werden, ermüden. [n.
Ustátka, pl. n. Mündchen, n.
Ústaw, u, Satz, m.; Satzung; Constitution; Verfassung; Anstalt, f.; Sy-
Ustáwati, 5. ermüden. [stem, n.
Ustawení, n. Erbauung; Satzung, Feststellung, f.
Ustawičný, ústawný, a. beständig, standhaft; stets während.
Ustawiti, 4. ustawěti, 5. hinstellen, erbauen; anordnen, bestimmen; ein-
Ustawka, kleine Verordnung, f. [setzen.
Ustawní, a. Constitutions-.
Ustawný, a. beständig, anhaltend.
Ústí, n. Mündung, f.
Ústka, pl. n. kleiner Mund, m.
Ustlaný, a. gestreut; aufgebettet.
Ústní, s. austní.
Usto, Mundvoll, m.
Ustojím, áti, 1. erstehen; se, sich müde stehen; sich abklären.
Ustojiny, pl. f. Bodensatz, m. [nen.
Ustraniti, 4. entwenden; se, sich entfer-
Ustranný, a. abgelegen, entlegen.
Ustrčka, Anstoß, m.
Ustrčliwý, a. anstößig.
Ustřech, u, Strohbüschel, n.
Ustřice, f. Auster, f.
Ustřídmiti, 4. mäßigen. [schnuppe, f.
Ustřižek, žku, Abschnitzel, n.; Licht-
Ústrk, u, Schub; Stoß; Streit, m.
Ustrnauti, 2. erstarren; erstaunen; worauf beharren; se, sich erbarmen.
Ustrnulý, a. stecken geblieben; erstarrt; entsetzt. [Erbarmen, n.
Ustrnutí, n. Beharren; Erstaunen;
Ústrojný, a. kostbar, prächtig, herrlich; organisch.
Ustrojowný, a. organisch (s. austr..).
Ústup, u, ústupek, pku, m. Abtritt, m.; Nebenzimmer, n.; Erker, m.; Re-
Ústupný, a. nachgiebig. [tirade, f.
Ustuzení, n. Erkältung, f.
Ustydlý, a. erkältet; kalt.
Ustychati se, 5. sich scheuen.
Usud, u, Urtheil; Verhängniß, n.
Usudek, dku, Urtheil, n.; Urtheilsspruch, m.
Uswědčiti, 4. beurkunden; überzeugen.
Úswita, úswit, Morgendämmerung, f.
Usworniti, 4. einträchtig machen.
Usyp, u, aufgeschütteter Haufen, m.
Ušák, u, ušač, m. Henkeltopf; Langohr; Ohrwurm, m.
Ušatek, tku, Henkelgeschirr, n.
Ušatěti, 3. lange Ohren bekommen.
Ušatý, a. mit langen Ohren, mit Hen-
Ušet, štu, Zipfel (Tuch), m. [keln.
Ušetnatý, a. bezipfelt. [wahren.
Ušetřiti, 4. verschonen; ersparen; ver-
Uši, pl. f. Ohren, pl. n.
Ušinauti, 2. weichen, wegbeugen.
Ušišmati, 4. beschmutzen.
Ušket, ktu, etu, m. Lederlappen, m.
Ušklebiti se, 4. grinsen; weinen; hohnlächeln.
Ušklibáček, čka, Hohnlacher, m.
Úško, s. auško, Oehrchen, n.
Uškození, n. Schade, m.; Verletzung, f.
Uškwířiti, 4. absengen, abbrennen.
Ušlechtilý, a. adelig; edelmüthig; fein; herrlich.
Ušlechtiti, 4. veredeln; ausschmücken.
Ušlost, Müdigkeit vom Gehen; Flucht; Noth, f.
Ušlý, a. vom Gehen müde; flüchtig.
Ušmaniti, 4. hinwegnehmen.
Ušmejkati, 5. abschleifen.
Ušní, ušný, a. Ohr-.
Ušnice, f. Ohrlöffel, m.
Ušník, Ohrfinger, m.
Ušperkowati, 6. ausschmücken.
Uštědřiti, 4. reichlich geben.
Uštěrb, u, Scharte, f.; Schaden, m.; -biti, 4. machen.
Uštipáček, čka, Spötter, m.
Uštipačný, a. spöttisch; Schimpf-.
Úštipek, s. auštipek.
Uštipný, a. spöttisch; Schimpf-.
Uštíralý, a. gebäht; geröstet; hartrindig.
Uštírati, 5. hartrindig werden; abdörren.
Utahák, u, Heuseil, n.
Utáhlý, a. enge, knapp.
Utáhnauti, 2. erziehen; pressen; drängen; se, sich abarbeiten.
Utahowáček, čku, Rettelkette, f.

**Utajitel**, *m.* Verberger, *m.*
**Uťatý**, *a.* abgehauen.
**Utázati se**, 5. sich berathen.
**Utažený**, *a.* fest angezogen, befestigt.
**Utěcha**, Vergnügen, *n.*; Trost, *m.*
**Útek**, s. **autek.**
**Utěrač**, *m.* Abwischer, Putzer, *m.*
**Utěradlo**, Lichtputze, *f.*
**Útěrák**, u, Abwischtuch, Handtuch, *n.*
**Úterek**, rku, Dienstag, *m.*
**Utěreň**, rně, *f.* Mette, *f.* [Trost, *m.*
**Utěšení**, *n.* Vergnügen, *n.*; Anmuth, *f.*;
**Utěšený**, *a.* angenehm, lieblich; unterhaltend, ergötzend.
**Utěšiti**, 4. vergnügen; trösten.
**Utěžiti**, 4. gewinnen.
**Utička**, Zuflucht, *f.* [hen, *n.*
**Utíkana**, utíkání, *n.* Flucht, *f.*; Flie-
**Utíkawý**, *a.* flüchtig. [Stichelwort, *n.*
**Utinek**, nku, Abschnitzel; Bruchstück;
**Utírák**, u, Abwischhader, *m.*
**Utískač**, *m.* Unterdrücker, *m.*
**Utišiti**, 4. besänftigen, stillen; se, sich legen, nachlassen.
**Utkati**, 1. weben; begegnen; anstoßen.
**Utkliwý**, -klý, *a.* strauchelnd.
**Utknauti**, 2. stopfen; einstecken; anfahren; stolpern.
**Utkwíti**, 1. stecken bleiben.
**Utlak**, u, Satteldruck, *m.*
**Utlíti**, 1. verlöschen.
**Útočiště**, s. autočiště. [*f.*
**Útok**, u, Anfall, Andrang, *m.*; Flucht,
**Utonek**, nku, Bruchstück, *n.*; Klotz, *m.*; Komma, *n.*
**Utopa**, Ersäufung, *f.*; Ertrinken, *n.*
**Utracenec**, nce, *m.* Hingerichteter, *m.*
**Utracení**, *n.* Verzehrung; Hinrichtung, *f.*
**Utrápiti**, 4. abquälen, zu Tode peinigen.
**Útrata**, s. autrata. [*m.*
**Utrátce**, *m.* Verzehrer; Verschwender,
**Utratiti**, 4. verschwenden; hinrichten, vertilgen.
**Utratkyně**, *f.* Verschwenderin, *f.*
**Utrčka**, Scharmützel, *n.*
**Utřečkati**, 5. bieseln, weglaufen.
**Útrejch**, u, *m.* Arsenik, *m.*; Arseniksäure, *f.* [der, Ehrabschneider, *m.*
**Utrhač**, utrhal, *m.* Abreißer; Verleum-
**Utrhačný**, **utrhawý**, *a.* verleumderisch; Läster-. [stern.
**Utrhati**, 5. abreißen; verleumden; lä-
**Utrmáceti**, 5. abrackern, entkräften.
**Utroba**, Plage, *f.*; Elend; Inneres, *n.*
**Utrobný**, *a.* Leib-; elend.
**Utrpěti**, 3. leiden.

**Utrušowati**, 6. verstreuen.
**Utrýzniti**, 4. zu Tode peinigen. [*n.*
**Útržek**, žku, Abbruch, *m.*; gelöstes Geld,
**Utržený**, *a.* weggerissen; eingenommen.
**Utržiti**, 4. Geld lösen; sich zuziehen.
**Utuhlý**, *a.* steif; zäh. [schwunden.
**Utuchlý**, *a.* erloschen; veraltet; ver-
**Utulek**, lku, Zuflucht, *f.*; Schutz, *m.*
**Útulný**, *a.* kleinmüthig, schüchtern; einschmeichelnd; listig.
**Ututlati**, 5. dämpfen; vertuschen.
**Utužiti**, 4. befestigen.
**Útwar**, u, Gestalt, Bildung, *f.*
**Utwářiti**, 4. gestalten.
**Útwor**, u, Geschöpf, *n.*; Schöpfung, *f.*
**Utwrzení**, *n.* Bestätigung, Erhärtung,
**Utylý**, *a.* fett, feist. [*f.*
**Uwadlina**, Welkheit, *f.*
**Uwadlý**, *a.* verwelkt, welk. [censíon, *f.*
**Úwaha**, Erwägung; Ueberlegung; Re-
**Uwáleti**, 5. im Kriege überwinden.
**Uwalný**, *a.* stürmisch; massiv, stark.
**Uwarčiwý**, *a.* kochbar.
**Uwarowatelný**, *a.* vermeidlich.
**Uwázání**, *n.* Aufbindung, *f.*; – práwní, gerichtliche Einführung; Besitznehmung,
**Úwazel**, zle, *m.* Besitznahme, *f.* [*f.*
**Uwáznauti**, **uwíznauti**, 2. stecken bleiben. [*f.*; Bedacht, *m.*
**Uwážení**, *n.* Erwägung; Beurtheilung,
**Uwažitedlný**, *a.* erheblich.
**Uwážliwý**, *a.* bedachtsam; verständig.
**Uwěčniti**, 4. verewigen.
**Úwěr**, u, úwěrek, rku, *m.* úwěra, y, *f.* Borg, Kredit, *m.*; Borgen, *n.*
**Úwěřiti**, 4. glauben; kreditiren; se, sich schief ziehen, werfen.
**Uwěrný**, *a.* Beglaubigungs-.
**Uwět**, u, Zureden, *n.*; Warnung, *f.*
**Uwětliwý**, *a.* nachgiebig, willfährig.
**Uwěž**, e, *f.* Kette, Fessel, *f.*
**Uwiděti**, 3. erblicken.
**Uwijadlo**, uwíjak, u, Weife, Haspel, *f*
**Úwin**, u, Kettelkette, *f.*
**Uwiniti**, 4. beschuldigen.
**Uwířiti**, 4. krümmen; drehen.
**Uwládnauti**, 2. bezwingen; regieren.
**Úwod**, u, Einführung, Investitur; Einsegnung (Wöchnerin), *f.*
**Úwodní**, *a.* einleitend; Einführungs-.
**Uwodnice**, *f.* eingeführte Sechswöchnerin, *f.* [binden.
**Uwoliti**, 4. einwilligen; se, sich ver-
**Uwozhřiti**, 4. berotzen. [genheit, *f.*
**Uwrhlina**, Muthlosigkeit, Niedergeschla-
**Uwundati**, 5. hinlegen.

Uwyknauti, 2. angewöhnen.
Uzaučký, *a.* ganz enge.
Uzbrojiti, 4. bewaffnen; reifen.
Úzce, *ad.* eng, schmal.
Uzda, Zaum, *m.*
Uzdář, *m.* Riemer, *m.* [Mauern, *n.*
Uzdění, *n.* Zäumung; Bezähmung, *f.*;
Uzdĕnice, *f.* Halfter, *m.*
Uzditi, 4. aufzäumen, zäumen.
Uzdíti, 1. fertig mauern.
Uzdní, *a.* Zaum=.
Uzdrawení, *n.* Heilung; se, Genesung, *f.*
Uzdrawĕti, 3. genesen.
Uzdrawiti, 4. gesund machen, heilen.
Uzel, zlu, *m.* Knoten, *m.*; Packet, *n.*
Uzemí, *n.* Parterre, *n.*
Uzenář, *m.* Selcher, *m.*
Uzenina, Selchfleisch, *n.*; Schinken, *m.*
Uzenka, Pökling, *m.*
Uzený, *a.* geräuchert, geselcht.
Uzg, u, Knoten, *m.*
Uzgowitý, *a.* knotig.
Uzíti se, 4. Athem verlieren, keuchen.
Uzký, auzký, *a.* eng.
Uzlíček, čku, uzlík, u, kleiner Knoten, *m.*; Päckchen, *n.* [machen.
Uzliti, 4. Knoten machen, knüpfen; böse
Uzlostiti se, 4. sich erboßen.
Uzlowatiti, 4. knotig machen.
Uzlowatý, *a.* knotig.
Uznalý, *a.* erkenntlich, dankbar; erkannt.
Uznamenati, 5. gewahr werden.
Uznání, *n.* Einsehen, *n.* Befund, *m.* Gutdünken, *n.* Fürwahrhaltung, *f.*
Uznati, 5. erkennen, für . . . halten; einsehen; Urtheil sprechen.
Uzoch, u, Knute, Peitsche, *f.*
Uzráti, 5. reif werden.
Uzříti, 4. erblicken; ersehen.
Už, *ad.* schon.
Už, i, *f.* Wiede, Weidenruthe, *f.*
Užaninka, -žanka, Vergißmeinnicht, *n.*
Úžas, u, *m.* Entsetzen; Erstaunen, *n.*; Entzückung, *f.* [verzückt sein.
Užasnauti se, 2. sich entsetzen; erstaunen;
Užeh, u, Sengen, Brennen, *n.*
Užera, Wucher, *m.*
Užerný, *a.* wucherisch.
Užesť, i, *f.* s. úžas.
Užiditi, 4. zum Juden machen.
Užilý, *a.* willfährig; genossen.
Užinka, schmaler Riemen, *m.*
Užit, u, Gebrauch, *m.* [heilsam.
Užitečný, -telný, *a.* brauchbar, nützlich,
Užitek, tku, Nutzen; Vortheil, *m.*
Užitel, *m.* Nutznießer, *m.*
Úžiti, 4. eng machen, schmälern; verjüngen.
Užiti, 1. gebrauchen; besitzen; essen.
Užiťiti, 4. borgen, leihen.
Užnauti, 2. brennen. [*f.*; Genuß, *m.*
Užíwání, *n.* Gebrauch, *m.* Benutzung,
Užíwati, 5. benutzen, gebrauchen; ein=
Uživiti, 4. ernähren. [nehmen.
Užowka, Natter, *f.*
Užralý, *a.* besoffen.

# W.

W, we, *prp.* in, inner; innerhalb; hinein, hinauf, gegen, zu. In Zusammensetzung: hinein. [wabe, *f.*
Wab, u, Reiz, *m.* Lockung, *f.*; Honig=
Wabík, Lockpfeife, *f.*; Lockvogel, *m.*
Wábiti, 4. locken, reizen.
Wábiwý, *a.* reizend, reizbar.
Wábní, -bný, *a.* lockend, reizend.
Wabník, a, Lockvogel, *m.*
Wac, *ad.* mehr.
Wacek, cku, Pfannkuchen, *m.*
Wacka, Kirchengang (Wöchnerin), *f.*
Wáclawka, Heckenschwamm, *m.*; -wky, *pl.* eine Birne; Gamasche, *f.*
Waček, s. wak. [Patrontasche, *f.*
Wačka, Scheibentrieb (Mühle), *m.*;
Wačkář, *m.* Täschner, *m.*
Wada, Gebrechen, *n.* Fehler, *m.*
Wáda, waďba, Zank, *m.*
Wadĕník, dickerer Theil vom Baum, *m.*
Wadĕný, *a.* ausgezankt.
Wadič, *m.* Zänker, Anhetzer, *m.*
Waditi se, 4. zanken.
Waditi, 4. schaden, hindern; hetzen.
Wadiwý, *a.* zanksüchtig; zänkisch.
Wádka, kleiner Zank, *m.*; Zuggarn, *n.*
Wadlý, *a.* welk, schlapp.
Wadnauti, 2. verwelken.
Wadný, *a.* mangelhaft, gebrechlich
Wáha, Wage, *f.*; Gewicht, *n.*
Wahač, *m.* Tändler; Zögerer, *m.*
Wahadlo, Pendel, *n.*
Wahán, Wagschale; Backschüssel, *f.*
Wahati, 5. hin und her bewegen; säumen, zaudern.
Wáhawĕti, 3. langsam werden.
Wáhawý, *a.* langsam, zauderhaft.
Wahomĕr, u, Kaliber, *m.*
Wahomĕřiti, 4. kalibriren.
Wahorowný, *a.* wagrecht.
Wahowati se, 6. sich herumtreiben
Wajčak, Unbeschnittener, *m.*
Waječko, wajíčko, Eichen, *n.*

Waječník, u, Eierstock; Eierkuchen, *m.*
Waječný, *a.* Eier=, Ei=. [Tasche, *f.*
Wak, u, waček, čku, Beutel, Sack, *m.*
Wal, u, *m.* Damm; Wall; Andrang, *m.*; walem, haufenweise. [Werkbrett, *n.*
Wál, u, *m.* Walze, *f.*; Cylinder, *m.*;
Walach, a, verschnittener Mensch, *m.*
Walašiti, 4. kastriren; faullenzen.
Walaška, -štice, *f.* Handbeil, *n.*
Walaun, Kegelbahn, *f.*; Geschiebe, *n.*
Walaur, u, Kegelbahn, *f.*
Walaus, u, *m.* Schnurrbart, *m.*
Walba, Walm am Dache, *m.*
Wálcowitý, *a.* walzenförmig.
Walček, čku, Rolle, Walze, *f.*
Wálčiti, 4. kriegen, kämpfen, streiten.
Wálčiwo, Kriegsmaterial, *n.*
Wálčiwý, *a.* kriegsüchtig, kriegslustig.
Wálec, lce, *m.* Walzer, *m.*
Walečka, *pl. n.* Malzboden, *m.*
Wálečný, *a.* kriegerisch, Kriegs=.
Wálečník, Kriegsmann, *m.* [bar.
Walečný, *a.* Walzen=; Kriegs=; streit=
Wálek, lku, Rolle, Walze, *f.*; Nudelholz, *n.*; Wulst, *f.*
Walený, *a.* gewälzt.
Wálený, *a.* geknetet; gewälzt.
Wáleti, 5. kriegen, streiten. [faullenzen.
Wáleti, 5. wälzen, kneten, walken;
Walcha, Walkmühle, *f.*
Walchář, *m.* Walkmüller, *m.*
Walchowati, 6. walken.
Walchowka, Walkerde, *f.*
Walchowna, Walkmühle, *f.*
Waliště, *n.* Wallgang, *m.*
Waliti, 4. wälzen; rollen; se, strömen; einstürmen.
Wálka, Krieg, Kampf, *m.*
Walkati, 5. rollen, walzen; s. walch...
Walně, *ad.* haufenweise; tüchtig.
Walnožiti se, 4. säumen, faullenzen.
Walný, walní, *a.* Schanzen=; bündig, groß, ansehnlich; heftig; stürzend; wogend. [Hemmschuh, *m.*
Walowec, wce, *m.* Nudelbrett, *n.*;
Walowatý, *a.* dickleibig; verschanzt.
Walusati se, 5. herumstreichen; irren.
Walwiště, *n.* Wälzplatz, *m.* [sagen.
Wam, von wy, Ihr; wamkati, 5. Ihr
Wampola, dicke Hebelstange, *f.*
Wáň, ně, *m.* Stück Salz, *n.*; Koth, *m.*
Wana, Badewanne, *f.*
Wandle, *f.* Badewanne, *f.*
Wandrowati, 6. reisen, wandern.
Wandrowka, Wanderschaft, *f.*
Wandrowní, *a.* wandernd; Reise=; -iho, *m.* Wandersmann, *m.*
Waně, *f.* Badewanne, *f.*
Wánek, Lüftchen, *n.*
Wání, *n.* Wehen, *n.*
Wanice, *f.* Wasserkessel, *m.* [*n.*
Wánice, *f.* starker Wind, *m.*; Gestöber,
Wankuš, *m.* Polster, *m.*
Wanna, Wanne, *f.*
Wánoce, *pl. f.* Weihnachten, *pl. f.*
Wánočka, Weihnachtsstriezel, *m.*
Wánoční, *a.* Weihnachts=.
Wanot, u, Gewehr, *n.*
Wantěch, u, Wanst, *m.*
Wantrok, u, Fluder, *m.*; Gerinne, *n.*
Wanauti, 2. wehen.
Wap, u, Magen, *m.*
Wápenatý, *a.* kalkig.
Wápenec, nce, *m.* Kalkstein, *m.*
Wápenice, *f.* Kalkhütte, *f.*; Kalkofen, *m.*
Wápenický, *a.* Kalk=.
Wápeník, Kalkbrenner, *m.* [chen.
Wápeniti, 4. kalken; mit Kalk anma=
Wápenitý, *a.* kalkig, kalkartig.
Wápenka, Kalkwasser, *n.*
Wápenný, *a.* Kalk=, kalkig.
Wapiti, 4. fangen, haschen.
Wapněti, 3. zu Kalk werden.
Wapní, *a.* Kalk=.
Wapniti, 4. kalken, kalciniren; weißen.
Wápno, Kalk, *m.* [de, *m.*
Wapowec, wce, *m.* Weg voll Abgrün=
Wapowati, 6. verlangen; sich gehören.
War, u, Sud, *m.* Gebräu, *n.*; wary, *pl.* warme Bäder, *pl. n.*
Wara, -ře, *f.* Gekochtes; Gemüse, *n.*
Wařák, u, Kochtopf, *m.*
Wařečka, Kochlöffel, *m.*
Warečný, *a.* Brau=.
Wařecha, wařeka, Koch=, Rührlöffel, *m.*; Maurerkelle, *f.* [Gemüse, *n.*
Waření, *n.* Kochen, Sieden, Brauen;
Wařenice, *f.* Gemüsekasten, *m.*
Wařenička, Zuspeise, *f.*
Wařenka, Gemüsekasten, *m.*; Kochsalz, *n.*
Wařený, *a.* gekocht, gesotten, gebraut.
Warhanář, *m.* Orgelbauer, *m.*
Warhaník, Organist, *m.* [chen.
Warhaniti, 4. Eselsohren im Buche ma=
Warhánky, *pl. f. m.* Positiv, *n.* kleine Orgel, *f.*; Eselsohr im Buche, *n.*
Warhany, *pl. f.* Orgel, *f.*
Waří, *m.* Brauer, *m.*
Wařič, wařil, *m.* Sieder, *m.*
Wařiti, 4. kochen, sieden, brauen.
Wařiwo, Gekochtes; Zugemüse, *n.*; -řiwný, *a.*

Wárka, Gebräu, *n.* Biersud, *m.*
Warka, Brückenbogen, *m.*
Warlata, *pl. n.* -le, *n.* Hode, *f.*
Warmuže, *f.* Brühe, *f.*
Warmužirna, Amalgamirwerk, *n.*
Warna, y, *f.* Siederei, *f.* Siedhaus, *n.*
Warné, ého, *n.* Braugeld, *n.*
Wárník, u, Siedetopf, Kocher, *m.*
Warný, *a.* Koch-, Brau-, Sud-; siedend.
Warowati, 6. bewahren; hüten; weichen; verbürgen; se, meiden.
Warowčík, a, Hüter, *m.*
Warowčiwý, *a.* sparsam. [nend.
Warowný, *a.* behutsam; bürgend; war-
Warta, Acht, Huth; Schildwache, *f.*
Wartowati, 6. Wache halten.
Warucha, Kochlöffel, *m.*
Wary, *i. ad.* vorgesehen! vielleicht, etwa?
Wary, rů, *pl.* warmes Bad, *n.*
Wás, *pl.* von ty, Euch.
Waský, *a.* eurig. [ben, *m.*
Wastrže, -žej, *f.* unterirdischer Gra-
Wáš, waše, *pron.* euer.
Wášeň, šně, *f.* innere Eigenschaft, Art; Leidenschaft, *f.* Affekt; Fehler; Zank, *m.*
Wašinec, nce, *m.* Euriger, einer von eurer Partei, *m.*
Wášniti, 4. in Affekt versetzen.
Wášniwý, *a.* leidenschaftlich; pathetisch.
Wašnost, i, *f.* Euer Gnaden, Euer Ehrwürden; -stinný, *a.* [nen.
Wašnostowati, 6. Gnädiger Herr nen-
Wašowna, Durchlaß, *m.*
Wata, Zuggarn, *n.*
Watausy, *pl. m.* Knebelbart, *m.*
Wáti, 1. wehen; schwingen.
Watka, Zuggarn, *n.*
Watočna, Jägertasche, *f.*
Watrál, a, *m.* Schäferkeule, *f.* [chen.
Watřiti, 4. Feuer in freiem Felde ma-
Watrok, u, Kanal, *m.*
Watowati, 6. wattiren.
Watra, Herd, *m.* Feuerstätte, *f.*
Watrsek, sku, Knieholz, *n.*
Wátý, *a.* geweht.
Waus, -sy, *pl.* Bart, *m.*
Wausatiti, 4. Bart wachsen lassen.
Wausatý, *a.* bärtig.
Wawausy, *pl. m.* Stutzbart, *m.*
Wawřin, u, -nec, nce, *m.* Lorbeerbaum, *m.*
Waz, u, *m.* Klebrigkeit, *f.*; Band der Knochen; Genick, *n.*; Ulmenbaum, *m.*
Wazací, *a.* Bind-.
Wazač, *m.* Binder, *m.*
Wazadlo, Bindungsmittel, *n.*
Wazák, u, Binde, *f.*; Band, *n.*
Wázané, ého, *n.* Angebinde, *n.*
Wázanec, nce, *m.* Reuse, *f.*
Wázánice, *f.* Angebinde, *n.*
Wázati, 5. binden, knüpfen; stricken.
Wazba, Binden; Angebinde; Rebhuhnnetz, *n.*; Einband, *m.*; Gefängniß, *n.*
Wazbář, *m.* Netzmacher, *m.*
Wazební, *a.* Band-.
Wazebnice, *f.* Binde, *f.*
Wazek, zku, Band, *m. n.*
Wazení, *n.* Zusammenhetzen, *n.*; se, Streit, Zank, *m.* [diti.
Wazeti, 5. von woditi, führen; s. wa-
Wazí, *n.* Genick, *n.*
Waziti, 4. hemmen, hindern.
Wazka, Wöchnerin-Kirchengang, *m.*
Wazký, *a.* zäh.
Wazna, Eingebinde, Taufgeschenk, *n.*
Wáznauti, 2. stecken, hängen bleiben.
Waznice, *f.* Klafterstange, *f.*
Wazný, *a.* dünnhalmig.
Wažčí, *a.* Wage-.
Wážeň, žně, *f.* Schale (Wage), *f.*
Wažič, *m.* Einschöpfer, *m.*
Wažitel, *m.* Wäger; Beurtheiler, *m.*
Wažiště, *n.* Wagenholz, *n.*; Pflugwage, *f.*
Wážiti, 4. wägen; schätzen; achten; daransetzen; Wasser schöpfen; Gewicht
Wážka, kleine Wage, *f.* [haben.
Wažliwý, *a.* bedächtig; ansehnlich.
Wážní, *a.* Wag-.
Wážnice, *f.* Schöpfbrunnen, *m.*; Wagamt, *n.*; Wage am Wagen, *f.*
Wážnost, Gewicht, *n.*; Wichtigkeit, Ansehnlichkeit, *f.*
Wážný, *a.* Wage-; schwer, ernsthaft, wichtig; ansehnlich; - ého, *m.* Wagemeister, *m.*
Wcestný, *a.* im Wege stehend.
Wčas, *ad.* zur Zeit; bei Zeiten.
Wčasný, *a.* zur Zeit geschehend.
Wče, er fing an; wie wco u. dergl.
Wčela, Biene, *f.*
Wčelaňka, Melisse, *f.*
Wčelař, *m.* Bienenmann, *m.*
Wčelařstwí, *n.* Bienenzucht, *f.*
Wčelesno, Malzhölle, *f.*
Wčeličný, *a.* Bienen-.
Wčelin, u, Bienenhaus, *n.*
Wčelnatý, *a.* bienenreich.
Wčelní, *a.* Bienen-.
Wčelnice, *f.* Bienenhaus, *n.*
Wčelník, Bienenmann; -stock, *m.*
Wčelojed, a, Ilmenwolf, *m.*
Wčelstwo, Bienen, *pl. f.*

Wčera, *ad.* gestern.
Wčerejšek, ška, *m.* gestriger Tag, *m.*
Wčerejší, *a.* gestrig.
Wčil, wčile, *ad.* alsbald, sogleich.
Wčilejší, *a.* jetzig; -jšek, sku, jetzige Zeit, *f.*
Wčilý, *a.* schnell, behend; scharfsinnig.
Wčírejší, *a.* gestrig.
Wčlankowati, 6. inartikuliren.
Wdaj, e, *m.* Heirath, *f.*
Wdajný, *a.* mannbar.
Wdání, *n.* Ausgeben, an Mann Bringen, *n.*; se, Heirath, *f.*
Wdaný, *a.* verheirathet (von Weibern).
Wdáti, wdáwati, 5. eine Tochter verheirathen.
Wdawawý, *a.* mannssüchtig.
Wdawky, *pl. f.* Heirath, *f.*
Wděčba, Gefälligkeit, *f.* [fällig sein.
Wděčiti, 4. angenehm, lieb machen; ge-
Wděčnost, Dankbarkeit; Anmuth, *f.*
Wděčný, *a.* dankbar; angenehm, lieblich.
Wděk, u, Dank; Gefallen, *m.*; Anmuth, *f.*; *ad.* lieb, willkommen, recht.
Wděkyně, *f.* Grazie, *f.*
Wdlužiti se, 4. sich in Schulden stecken.
Wdolek, lku, gegossene Talke, *f.*
Wdorný, *a.* trotzig. [*a.*
Wdowa, wdowice, *f.* Witwe, *f.*; -wčí,
Wdowec, wce, *m.* Witwer, *m.*
Wdowectwí, wdowstwí, *n.* Witwen-
Wdowiti, 4. Witwe sein. [stand, *m.*
Wdružiti, 4. hineinstecken.
Wdy, wdycky, *ad.* immer; aber doch.
We vor zwei Konsonanten statt w.
Wěc, i, *f.* Sache, *f.* Wesen, *n.* Gegenstand; Vorfall, *m.*; That; Angelegenheit, *f.*; auch *ad.* mehr (st. wíc).
Wece, *n.* Rathsversammlung, *f.*
Wece, er sagt, von weceti, ungebr.
Wěcnatý, *a.* gehaltvoll; sächlich.
Wěcný, *a.* Sach-, dinglich, sächlich.
Weč, st. wco, in was, worein.
Wečer, a, Abend, *m.*; wečer, wečír,
Wečeřadlo, Speisesaal, *m.* [Abends.
Wečeře, *f.* Abendessen, *n.*
Wečeřeti, 3. zu Abend essen. [*f.*
Wečeřinky, *pl. f.* Abendzusammenkunft,
Wečeřiti se, 4. Abend werden.
Wečerna, Vesper, *f.*; Nachtmahl, *n.*
Wečerní, *a.* Abend-.
Wečernice, *f.* Abendgespenst, *n.*
Wečerniti se, 4. Abend werden.
Wěčina, Rathschluß, *m.*
Wečír, u, Abend, *m.*
Wečírka, Abendbesuch, *m.* Soirée, *f.*
Wěčiti, 4. verewigen.
Wěčitý, *a.* beständig, ewig.
Wěčniti, 4. verewigen.
Wěčný, *a.* ewig. [nicht wahr?
Wěď, wiď, wid, wisse, siehe; ja, gewiß;
Wěd, u, Wissen, *n.*; a, Wisser; Zau-
Wěda, Wissenschaft, *f.* [berer, *m.*
Wědauch, a, Zauberer, *m.*
Wědec, dce, *m.* Wisser, *m.*
Wědecký, *a.* Wisser-, wissenschaftlich.
Wědectwí, *n.* Kenntniß, *f.*
Wědectwo, sämmtliche Wissenschaften, *pl. f.*
Wedení, *n.* Führen, Leiten, *n.* Leitung, *f.*
Wědění, *n.* Wissen, *n.*
Wědérce, *n.* Kübel, *m.*
Wederní, *a.* heiß, warm.
Wěderní, *a.* eimerig, Eimer-.
Wěděti, 3. wissen.
Wěditedlný, *a.* wißbar.
Wedlé, *prp.* neben, daneben; längs; vermöge, zu Folge. [*f.* Theil, *m.*
Wedlejšek, šku, *m.* nebengelegene Seite,
Wedlejší, *a.* nebenbefindlich, Neben-.
Wěďma, Hexe, *f.*
Wědmo, Zauberei; Wahrsagerei, *f.*
Wědmo, *ad.* wissend.
Wědnice, *f.* eintägiges Fieber, *n.*
Wědný, *a.* wissenschaftlich.
Wědomě, *ad.* wissenschaftlich; erfahren; künstlich.
Wědomec, Kenner; Wahrsager, *m.*
Wědomí, *n.* Wissen; Bewußtsein, *n.*; Wissenschaft, *f.*
Wědomky, *ad.* wissentlich.
Wědomost, i, *f.* Wissenschaft, Kenntniß; Nachricht, Kunde, *f.*
Wědomý, *a.* bekannt, bewußt; kundig
Wedřiti se, 4. heiß, hitzig werden.
Wedrný, *a.* hitzig.
Wedro, *n.* Hitze; Schwüle; Brunst, *f.*
Wědro, Eimer; Kübel, *m.*
Wedu, wésti, 1. führen, leiten; se, sich benehmen.
Wěhlas, u, *m.* Klugheit; Anmuth, *f.*; -sný, *a.* auch berühmt.
Wěch, s. wích.
Wěcha, wícha, Strohkranz, *m.*
Wěchet, chtu, *m.* Strohwisch; Bierkranz, *m.*; Weinzeichen, *n.*
Wěchtowí, *n.* Scheuerwisch, *m.*
Wěchu, *ad. i.* meiner Treu!
Wějadlo, Wurfschaufel, *f.*
Wějba, Worfeln, Schwingen, *n.*
Wejce, ete, *n.* Ei, *n.*
Wejčitý, *a.* eirund.

Wejcowati, 6. eirund machen.
Wěje, *f.* Gestöber, *n.*
Wěječka, Worfelschaufel, *f.*
Wejhel, hle, *m.* Schlung, *m.*
Wejkati, 5. heulen. [feln.
Wěji, wáti, wíti, 1. blasen, wehen; wor=
Wějice, *f.* großer Wind, *m.*; Worfel=
schaufel; Leimruthe, *f.*
Wějička, Fächer, *m.*
Wějidlo, Wurfschaufel, *f.*
Wějiř, *m.* Fächer, *m.*
Wějka, Gestöber, *n.*; Wurfschaufel, *f.*
Wejmrda, Essigkren, *m.*
Wejpůly, wejpoly, *ad.* entzwei.
Wejr, a, Uhu, *m.*; Eule, *f.*; u, Was=
Wejrati, 5. gaffen. [serwehr, *n.*
Wejrowka, Vogelstellerhaus (für Uhu), *n.*
Wejsk, wejskot, u, Jauchzen, *n.*
Wejskal, a, *m.* Jauchzer, *m.*
Wejskati, 5. jauchzen. [le, *f.*
Wejsikowatá wlna, ungewaschene Wol=
Wejš, *ad.* höher, hinauf.
Wejš, e, *f.* wejška, Höhe, *f.*
Wejt, 1. heulen (s. wýti).
Wejt, u, Waid, *m.*
Wejtař, *m.* Waidfärber; =händler, *m.*
Wejwoda, s. wojwoda.
Wejwoditi, 4. herrschen, Heerführer sein.
Wěk, u, Zeit, *f.*; Alter, *n.*; Ewigkeit, *f.*; Jahrhundert, *n.*
Wěkoletý, *a.* hundertjährig.
Wěkowitý, *a.* bejahrt.
Wěkowati, 6. ewig dauern.
Wel, u, *m.* Kommandowort, *n.*
Wela, *ad.* viel, *slow.*
Welblaud, a, Kameel; Ankerseil, *n.*
Welblaudář, *m.* Kameeltreiber, *m.*
Welblaudí, *a.* Kameel=.
Welblaudník, a, Kameeltreiber, *m.*
Wele, *ad.* sehr, gar sehr. [stät, *f.*
Weleba, Herrlichkeit, Preisung, Maje=
Welebitel, *m.* Preiser, Anbeter, *m.*
Welebiti, 4. -bowati, 6. emporbrin=
gen; verherrlichen, preisen.
Welebník, a, hochwürdiger Herr, *m.*
Welebný, *a.* herrlich, rühmlich; hoch=
Welečina, Größe; Anzahl, *f.* [würdig.
Welemocný, *a.* großmächtig.
Weleslawný, *a.* glorreich; triumphirend.
Weleti, 5. wollen; befehlen, gebieten.
Weletok, u, Strom, *m.*
Welí, -lý, *a.* groß.
Welice, *ad.* sehr, höchlich.
Welictwí, *n.* Erhabenheit, *f.* [schätzen.
Weličiti, 4. größer machen; preisen,
Weličizný, *a.* großartig.

Welikán, a, Riese, *m.*
Welikánský, *a.* riesenhaft. [muth, *m.*
Welikoduší, *n.* -dušnost, i, *f.* Edel=
Welikomocný, *a.* gewaltig, großmächtig.
Welikomyslný, *a.* großmüthig.
Welikonoc, welkonoc, i, *f.* Osterfest, *n.*
Welikonoční, *a.* österlich, Oster=.
Welikurný, *a.* -kurnatý, *a.* groß=
Weliký, *a.* groß. [mächtig.
Welitel, *m.* Befehlshaber, *m.*
Welitelstwí, *n.* Befehlshaberei, *f.*
Welitka, kommandirtes Corps, *n.*
Welký, *a.* groß; sehr.
Welmi, *ad.* sehr, gar sehr; viel.
Welmoře, *n.* Ocean, *m.*
Welmož, e, *m.* -žce, -žník, Großer, *m.*
Welmožiti, 4. erhöhen, lobpreisen.
Welowati, 6. verschleiern.
Welryb, a, welryba, Wallfisch, *m.*
Welrybí, *a.* Wallfisch=.
Weltrus, u, morsches Holz, *n.*
Wem, *imp.* nimm, von wziti.
Wemeno, *n.* Euter, *n.*
Wemnauti, 2. einreiben.
Wen, *ad.* hinaus; außerhalb.
Wen, st. w něj, in ihn.
Wěncowati, 6. kränzen, bekränzen.
Wěncowí, *n.* Kranz, *m.*
Wěnček, Kränzchen, *n.*; Fallmütze, *f.*
Wenčí, *n.* Außen, *n.*; *a.* draußig.
Wenčiti, 4. hinausthun.
Wěnčiti, 4. bekränzen.
Wendati, 5. einthun.
Wěnec, nce, *m.* Kranz, *m.*
Wěnečnice, *f.* Kranzflechterin, *f.*
Wěnečný, *a.* Kranz=.
Wenek, nku, der Ort draußen, *m.*
Wění, *n.* Blasen, Wehen, *n.* [schel, *m.*
Wěník, u, Blüthenstengel; Fruchtbü=
Wěniti, 4. Mitgift geben.
Wenka, *ad.* draußen; -kajší, *a.*
Wěnko, s. Wěno.
Wenkow, u, flaches Land; Draußen, *n.*
Wenkowati, 6. auf dem Lande leben
Wenkowský, *a.* draußig; ländlich;
ausländisch.
Wenku, *ad.* draußen, außen.
Wěnní, wěnný, *a.* Heirathsgut=.
Wěno, Heirathsgut, *n.* Mitgift, *f.*
Wěnowatel, *m.* Geber der Mitgift, *m.*
Wěnowati, 6. aussteuern; widmen.
Wentruba, Maulaffe, *m.*
Wentrus, angefaulter Baumast, *m.*
Wenýř, *m.* Thürgestell, *n.*
Wepř, e, *m.* Eber, *m.* Schwein, *n.*
Wepřák, a, Schweinhirt, *m.*

Wepřař, *m.* Schweinfleischverkäufer, *m.*
Wepřný, *a.* Schwein=.
Wepřowice, *f.* Schweinhaut, *f.*; ungebrannter Ziegel, *m.*
Wepřowina, Schweinfleisch, *n.*
Wěra, s. wíra, Glaube, *m.*
Werbena, Eisenkraut, *n.*
Werbowati, 6. anwerben.
Wěrduňk, u, Viertheil, Viertel, *n.*
Wěřeje, *f.* Thürpfoste, *f.*; Flügel, *m.*
Weřejnost, Oeffentlichkeit, *f.*; Volksaufstand, *m.*; Allgemeinheit, *f.*
Weřejnec, nce, *m.* Insurgent, *m.*
Weřejní, *a.* Pfosten=.
Weřejník, u, öffentliche Schrift, *f.*
Weřejný, *a.* Thür=, Haupt=; öffentlich; allgemein.
Wěřicí, *a.* Beglaubigungs=.
Wěřící, *a.* gläubig, glaubend.
Wěřitel, wěřič, *m.* Gläubiger, *m.*
Wěřiti, 4. glauben; kreditiren.
Wěrka, Pfand; Angeld, *n.*
Wěrný, *a.* getreu, getreulich; gläubig.
Wěrolomec, mce, *m.* Wortbrüchiger, *m.*
Wěrowati, 6. bei seiner Treue schwören.
Werš, e, *m.* Vers, *m.*
Weršowec, wce, *m.* Versmacher, *m.*
Weršownictwí, weršowstwí, *n.* Versmacherei, *f.*
Wěrtel, e, *m.* Viertel Strich, *n.*
Wertep, u, Grotte, Höhle, *f.*
Wertowati, 6. wenden; lesen.
Wěru, *ad.* bei meiner Treue, fürwahr!
Wes, wsi, *f.* Dorf, *n.*
Wesdy, *ad.* immer.
Weselán, a, Hochzeitsgast, *m.*
Weselauš, *m.* lustiger Bruder, *m.*
Weselí, *n.* Fröhlichkeit, Lustbarkeit, *f.*; Freudenfest, *n.*
Weseliti, 4. erfreuen; se, sich ergötzen.
Weselka, s. weselauš; -lky, *pl.* Hochzeitsfest, *n.*
Weselní, -ný, *a.* hochzeitlich.
Weselník, a, Hochzeitsgast, *m.*
Weselohra, Lustspiel, *n.*
Weselomyslný, *a.* fröhlich, froh.
Weselost, i, *f.* Freudigkeit; Hochzeit, *f.*
Weselý, *a.* lustig, fröhlich; angenehm.
Wěsiti, 4. auf=, anhängen.
Wesklad, Abfall beim Ackern, *m.*
Weskrz, *ad.* durchaus; -rzný, *a.* durchgängig.
Weský, *a.* Dorf=; feucht.
Weslař, *m.* Ruderer, *m.*
Weslice, *f.* Galeere, *f.*
Weslo, Ruder, *n.*; Rührschaufel, *f.*
Weslowati, 6. rudern.
Weslowý, ýho, *m.* Ruderknecht, *m.*
Wesměs, *ad.* ohne Unterschied, insgesammt.
Wesměsný, *a.* gemischt, gesammt.
Wesmír, u, Weltall, *n.*
Wesna, Lenz, Frühling, *m.*
Wesnák, wesník, Dorfbewohner, *m.*
Wesnati se, 5. Raum genug haben.
Wesní, *a.* ländlich; bäuerisch.
Wesnice, *f.* Dorfschaft, *f.*
Wesnický, *a.* Dorf=.
Wesničan, wesnikář, *m.* Dorfbewohner, *m.*
Wesno, Frühling, *m.*
Wespolek, *ad.* gemeinschaftlich, insgesammt.
Wespolní, -spolný, *a.* gegenseitig, gemeinsam.
Wespolnost, Wechselwirkung, *f.*
Wésti, 1. (wedu) führen, leiten.
Wěst, a, o, -stý, *ad.* sicher, bekannt.
Wěst, i, *f.* Nachricht, *f.*
Wěstiti, 4. verkündigen; wahrsagen.
Wesylko, Ruder, *n.*
Weš, wši, *f.* Laus, *f.*
Wěšadlo, wěšák, u, Vorrichtung zum Aufhängen, *f.*; Topfschrank, *m.*
Wěšba, Hängebrett, *n.*
Wěšeti, 5. hängen.
Wešde, *ad.* überall, durchaus.
Wěšidlo, Schwebe; Brodhänge, *f.*
Weška, Läuschen, *n.*
Weškon, -keren, *ad.* ganz, sämmtlich.
Weškerenstwo, All, *n.*
Weškerost, Allheit, *f.*
Weškowitý, *a.* lausig.
Wešlý, *a.* eingetreten.
Wešný, *a.* Läuse=.
Wěšťář, *m.* Wahrsager, *m.*
Wěšťba, Weissagerei, *f.*
Wěšťbář, wěštec, tce, *m.* Weissager, *m.*
Wěšťčí, wěšťčí, *a.* Wahrsager=, prophetisch.
Weště, ete, *n.* Wechselbalg, *m.*
Wěštěbný, *a.* wahrsagerisch.
Wešti, *n.* Eingang, *m.*
Wěští, wěšťský, *a.* weissagerisch.
Wěštka, kleine Erzählung; Nachricht, *f.*
Wěšťkyně, *f.* Weissagerin, *f.*
Wěštný, *a.* wahrsagend.
Wěštiti, 4. wěštowati, 6. weissagen.
Weť, *ad.* ja.
Weta, Garaus, *m.*; Vergeltung, *f.*; Vergleich, *m.*; Wette, *f.*
Wetčas, *ad.* augenblicklich.
Wětčí, *a.* größer (st. wětší).
Wetech, tchu, *m.* Neige, Abnahme, *f.*
Weteš, e, *f.* alter Lappen, Hader, *m.*

Wetešník, Trödler; Flickschneider, *m.*; -šničiti, 4. es sein.
Wětew, twe, *f.* Ast, Zweig, *m.*
Wětewný, -wnatý, *a.* zweigig.
Wetchost, i, *f.* Alter der Dinge, Veralten, *n.*; Abgenutztheit, *f.*
Wetchý, *a.* alt; mürbe; abgenützt.
Wětiti, 4. helfen. [chen.
Wetiti, 4. vergelten, einsetzen; einste-
Wetka, Getreideaufschub, *m.*
Wetkati, 5. einweben; hineinstecken;
Wetnauti, 2. einhauen. [wetteifern.
Wetowati, 6. entscheiden; entgelten;
Wětrák, a, Windbeutel, *m.*; Windmühle, *f.*
Wětrati, 5. auslüften; auswittern.
Wětřeti, 3. gelüftet werden.
Wětřice, *f.* Windwirbel, *m.*
Wětřík, u, sanfter Wind, *m.* [tern.
Wětřiti, 4. Wind machen; lüften; flat-
Wětrní, *a.* Wind-.
Wětrnice, *f.* Windbüchse; Windrose, *f.*
Wětrnictwí, *n.* Windbeutelei, *f.*
Wětrník, a, Windmacher, *m.*; u, Windwerkzeug; Segel, *n.*; Windmühle,
Wětrnina, Luftregion; Luft, *f.* [*f.*
Wětrný, *a.* windig, Wind-.
Wětroměr, u, Luftmesser, *m.*
Wětroplawec, wce, *m.* Luftschiffer, *m.*
Wětrowati, 6. worfeln; lüften.
Wětrowec, wce, *m.* Windmühle, *f.*
Wětrowisko, Windecke, *f.* windiger
Wětrowka, Windbüchse, *f.* [Ort, *m.*
Wětrownice, *f.* Orgelwindkasten, *m.*
Wetříti, 1. einreiben; se, sich eindrängen.
Wětry, *pl.m.* Winde, *pl.m.* Blähung, *f.*
Wetšeti, 3. alt werden, veralten.
Wětšeti, 3. größer werden.
Wětší, -tšetný, *a.* größer.
Wětšina, Zuwachs, *m.*
Wětšiti, 4. größer machen, vergrößern.
Wětšitko, Pluszeichen, *n.*
Wětwěti, 3. grünen.
Wětwí, *n.* Gezweig, Reisig, *n.*
Wětwička, Aestlein, *f.*
Wětwitý, *a.* ästig.
Wětwowí, *n.* Geäst, *n.* [Eichhorn, *n.*
Wewer, a, weweřice, *f.* wewerka,
Wewerčí, *a.* Eichhorn-. [führer, *m.*
Wéwoda, (wojwoda), Herzog; Heer-
Wěz, *imp.* wisse!
Wezda, *ad.* allezeit.
Wezde, *ad.* überall.
Wezdejší, *a.* alltägig; irdisch. [ter, *m.*
Wězeň, zně, *m.* Gefangener, Verhafte-
Wězení, *n.* Gefängniß, *n.* Kerker, *m.*
Wězenstwí, *n.* Gefangenschaft, *f*
Wězeti, 3. stecken, haften, kleben.
Wěziti, 4. festhalten, verhaften.
Wezmu, s. bráti; wzíti, 1. nehmen.
Wězná, é, *f.* Arrestantin, *f.*
Wězowati, 6. in Arrest halten.
Wézti, 1. fahren; führen.
Wezwýšiti, 4. erheben.
Wěž, e, wěže, *f.* Thurm, *m.*
Wěžda, Augenlied, *n.*
Wezdy, *ad.* immer.
Wěžiti, 4. thürmen.
Wěžní, *a.* Thurm-.
Wěžník, a, Thürmer; Kettenhund, *m*
Wěžowatý, *a.* thurmförmig.
Whabati, 5. eilen.
Whlidný, *a.* freundlich.
Whod, *ad.* zu gelegener Zeit.
Whodny, *a.* gelegen, schicklich; holdselig, freundlich.
Whon, u, Eintrieb, *m.*
Whausti, 1. einmusiciren.
Wcházení, *n.* Eingang, *m.*
Wchod, u, Eingehen, *n.* Eintritt, *m.*
Wchoditý, *a.* mit Eingang, *m.*
Wchodné, ého, *n.* Eintrittsgeld, *n.*
Wchodní, *a.* Eingangs-.
Wíc, wíce, *ad.* mehr.
Wícekrát, *ad.* mehrmals; -tý, *a.*
Wící, *a.* Winden-.
Wícka, kleine Sache, *f.*
Wíčer, a, Abend, *m.*
Wičiště, *n.* Wickenfeld, *n.*
Wíčka, Vogelwicke; Aufwinderin, *f.*
Wíčko, kleiner Deckel, *m.*; Augenlied, *n.*
Wiď, *i.* gelt? nicht wahr?
Wid, u, Gesicht; Aussehen, *n.*; Erscheinung; Idee, *f.*
Wida, wida, *i.* sieh, siehe; ei, ei.
Wida, Idee, *f.*
Wídati, 5. oft sehen.
Widěcký, *a.* landsmännisch.
Widěčan, Landsmann; Fremder, *m.*
Widědlný, *a.* sichtbar.
Widek, dku, Pfennig, *m.*
Widěk, u, Distrikt, Kreis, *m.*
Widelec, *m.* -lce, *f.* Gabel, *f.*
Widění, *n.* Sehen, *n.*; Erscheinung, *f.*
Widěti, 3. sehen.
Widina, Ideal, *n.*
Widinnost, Idealität, *f.*
Widitedlný, *a.* sichtbar; anschaulich.
Widiwiditi, 4. zwitschern.
Widka, Augenschein, *m.*; Idee, *f.*
Widlák, a, Gabelhirsch, Gabler, *m.*

Widlář, *m.* Gabelmacher, *m.*
Widle, *pl. f.* Gabel, *f.*
Widlice, *pl. f.* kleine Gabel; Netzga=
bel, *f.*; Beutelstöcke, *pl. m.*; Ofenga=
bel, *f.*; Schlüsselbein, *n.* [spitzig.
Widličatý, widličkowatý, *a.* gabelig;
Widličky, *pl. f.* Gäbelchen, *n.*; Eßga=
Widličný, *a.* Gabel=; gabelig. [bel, *f.*
Widno, -dmo, Licht, *n.*; Helle, *f.*
Widný, *a.* sichtbar; hell.
Widokruh, u, Gesichtskreis, *m.*
Widomě, *ad.* zusehends, sichtbar.
Widomky, *ad.* gesehener Weise.
Widomost, Gesicht, *n.*; Sichtbarkeit, *f.*
Widomý, *a.* sehend, sichtbar.
Widowit, u, Sonntagskind, *n.*
Wích, u, wícha, Wisch; Strohwisch;
Bierkranz, *m.*
Wícher, chru, wichoreo, rce, *m.*
wichřice, -chrnice, *f.* -chor, u,
Wirbelwind; Sturm, *m.*; Ungewitter, *n.*
Wichřiti, 4. stürmen, brausen; toben.
Wijadlo, wiják, u, wijáček, čku,
Winde, Weife, *f.* [ckeln; flechten.
Wíji, wíti, 1. wíjeti, 5. winden, wi=
Wijohlaw, a, Wendehals, *m.*
Wika, -kew, kwe, *f.* Wicke, *f.*
Wiklati se, 5. wackeln; schwingen;
Wiklawý, *a.* wankend. [wickeln.
Wíko, Deckel, *m.*
Wikowina, wikwina, Wickenstroh, *n.*
Wikwice, *f.* Vogelwicke, *f.*
Wikwiště, *n.* Wickenacker, *m.*
Wikýř, *m.* Erker, *m.*; Dachfenster, *n.*
Wila, y, *m.* Rappelkopf, *m.*; *f.* Wila,
Wilnice, *f.* Hure, *f.* [*f.*
Wilník, a, Wollüstling, *m.*
Wilný, *a.* geil.
Wilý, *a.* närrisch, rappelnd.
Wím, s. wěděti.
Wímnati, 5. Euter bekommen.
Wímě, ene, *n.* Euter, *n.*
Wina, Schuld; Strafe, *f.*
Winák, a, Weinsäufer, *m.*
Winař, *m.* Winzer, Weingärtner, *m.*
Winařiti, 4. Weinbau, =handel treiben.
Winauti, 2. winden, wickeln, rollen;
se, sich schlängeln; schmiegen.
Wincaur, a, Winzer, *m.*
Wince, e, *n.* Wein, *m.*
Winda, windra, Heller; Pfennig, *m.*
Winek, nku, Band, *n.*; Stirnbinde, *f.*
Winen, winna, *a.* schuldig, sträflich.
Winěnka, Weinbeere, *f.*
Winice, *f.* Weingarten; Weinberg, *m.*
Winičný, *a.* Weinberg=.

Winiti, winniti, 4. beschuldigen; an=
klagen; strafen.
Winkowati, 6. gern Wein trinken.
Winnice, *f.* Schuldige, *f.*
Winník, a, Verklagter, Schuldiger,
Sünder, *m.*; u, Rebe, *f.*
Winný, *a.* schuldig; Wein=.
Wíno, Wein, *m.*
Winobraní, *n.* Weinlese, *f.*
Winodus, a, Weinsäufer, *m.*
Winohrad, u, Weinberg, *m.* [ner, *m.*
Winopal, a, -palník, Branntweinbren=
Winopalna, Branntweinbrennerei, *f.*
Winowatý, *a.* schuldig; weinig.
Winowěř, e, *m.* Waldrebe, *f.*
Winowna, Weinschenke, *f.*
Winš, e, *m.* Wunsch, Glückwunsch, *m.*
Winšowník, Gratulant, *m.*
Winšowati, 6. wünschen, gratuliren.
Wint, u, Schraubengewinde, *n.*
Wír, u, Wirbel; Wirbelwind, *m.*
Wíra, Glaube, *m.*; Treue, *f.*; Tisch=
Wířiti, 4. drehen, wirbeln. [blatt, *n.*
Wírowati, 6. kreiseln, drehen.
Wírowatý, *a.* wirbelig.
Wisák, u, Satteltasche, *f.*; Felleisen,
*n.*; a, Galgenstrick, *m.*
Wisálka, Galgen, *m.* [*m.*
Wisatek, wiselec, lce, *m.* Gehängter,
Wisatko, Gehänge, *n.*
Wisatý zamek, Vorhängeschloß, *n.*
Wiseti, 3. hangen; schief liegen.
Wíska, Dörflein, *n.*
Wiskati, 5. Läuse suchen.
Wisnauti, 2. zu hangen kommen.
Wisut, i, *f.* Abhang, *m.*; Anhöhe, *f.*
Wisutý, *a.* hangend; Häng=.
Wíšek, s. wích.
Wišňák, u, Weichselwein, *m.*
Wišně, *f.* Weichselkirsche, *f.*; Weichsel=
Wišňowý, *a.* Weichsel=. [baum, *m.*
Witati, 5. bewillkommen.
Witawa, festlicher Empfang, *m.*
Wítěz, witězitel, *m.* Sieger, *m.*
Wítěziti, 4. siegen, überwinden.
Wítězný, -zliwý, *a.* Sieg=; siegreich.
Wítězoslawa, Triumph, *m.*
Wítězoslawiti, 4. triumphiren.
Wítězoslawný, *a.* siegreich.
Wítězstwí, *n.* -wo, Sieg, *m.*
Witi, 1. wehen; winden, wickeln.
Witr, ětru, Wind, *m.*; Luft, *f.*
Wiz, *imp.* von widěti, sieh!
Wiza, y, *f.* Besichtigung, *f.*
Wíziti, 4. beengen; quälen. [werden.
Wíznauti, 2. stecken bleiben; se, mager

Wíži (s. wázati, 5.), 1. binden; fesseln.
Wížka, Thürmchen, *n.*
Wížla, Spürhund, *m.*
Wjedu, wjeti, 1. einfahren; einschiffen.
Wjezd, u, Einfahrt, *f.*; Einzug, *m.*
Wjíti, 1. eingehen.
Wklad, u, Einlage; Eintragung, *f.*
Wkladatel, e, *m.* Einleger, *m.*
Wkořeniti se, 4. anwurzeln, einwurzeln.
Wkrádce, *m.* Einschleicher; Einschwärzer, *m.*
Wkrásti se, 1. sich einschleichen.
Wkup, u, Einkauf, *m.*
Wkus, u, Geschmack, *m.*
Wkusný, *a.* schmackhaft.
Wlač, e, *f.* Schleppe, *f.*; wláče, *pl.* Schleife zum Pfluge, *f.*
Wlačba, Eggen, *n.*
Wlačebný, -bní, *a.* Eggen=. [*n.*
Wláčení, *n.* Schleppen, Ziehen; Eggen,
Wláčenice, *f.* Schlepperei, *f.* [fe, *f.*
Wlačiha, -čuha, Pflugschleppe; Schlei=
Wlačitý, *a.* ziehend; zähe. [hen; eggen.
Wlačeti, 5. wláčiti, 4. schleppen, zie=
Wláčka, Eggen; Steppgarn, *n.*; Weibersommer, *m.*; Zähigkeit, *f.*
Wláčkowitý, -watý, *a.* zähe.
Wláčný, *a.* geschmeidig; lind; zäh.
Wláda, Bewegungskraft, Regung; Regierung; Verwaltung; Gewalt, *f.*
Wládař, *m.* Besitzer; Herrscher, Gewaltträger, *m.* [walten.
Wládařiti, 4. herrschen, regieren; ver=
Wládařstwí, *n.* Besitzung; Beherrschung, *f.*; Gebiet; Reich, *n.*; Herrschaft, *f.*
Wladati, 5. herrschen; besitzen.
Wládce, *m.* Herrscher, Gebieter, *m.*
Wládení, *n.* Regieren, Herrschen, *n.*
Wládnauti, 2. beherrschen; rühren; besitzen; lenken.
Wládný, *a.* stark, kräftig; herrschend.
Wladowati, 6. beherrschen, regieren.
Wládycký, *a.* edelmännisch; adelig.
Wládyctwí, *n.* Edelmannschaft, *f.*; Adelstand, *m.*
Wládyka, *m.* Beherrscher, *m.*; Familienhaupt, *n.*; Ritter; Edelmann, *m.*
Wláha, wlaha, Lauigkeit; Feuchtigkeit,
Wláhý, *a.* lau; feucht. [*f.*
Wlák, Schleppen, *n.*; Schleife (zum Fahren), *f.*; Zuggarn, *n.* [rig.
Wláknatý, wláknitý, *a.* zaserig, fase=
Wlákno, ungesponnener Faden, *m.*; Garn, *n.*
Wláknowatý, *a.* faserig.

Wlas, u, Haar, *n.*; – žiwý, Haarwurm,
Wlasáč, wlasák, Haariger, *m.* [*m.*
Wlasačka, Langhaarige, *f.*; ein Kinder=
Wlasař, *m.* Haarhändler, *m.* [spiel, *n.*
Wlasatěti, 3. Haare bekommen.
Wlasatý, *a.* haarig; behaart.
Wlasení, wlášení, *n.* Zasern, Fasern (Wurzeln), *pl. f.* [be, *n.*
Wlasenice, wlášenice, *f.* Haargewe=
Wlaseník, Perückenmacher, *m.*
Wlasenitý, *a.* faserig.
Wlasenka, Perücke, *f.*
Wlasenný, -sinný, *a.* Haar=; hären.
Wlasina, wlašina, Pferdehaar, *n.*; Schlinge (von Haar), *f.*
Wláskowatý, *a.* haardünn.
Wlaský, *a.* wälsch.
Wlasní, *a.* Haar=.
Wlasowitý, *a.* haarig; Haar=.
Wlast, i, *f.* Staat, *m.*; Vaterland, *n.* Heimath, *f.* [triot, *m.*
Wlastenec, nce, *m.* Landsmann; Pa=
Wlastenecký, *a.* vaterländisch; patriotisch.
Wlastenectwí, *n.* Patriotismus, *m.*
Wlastenečnost, Eigenthümlichkeit, *f.*
Wlastenina, Landessprache, *f.* [*f.*
Wlastenka, Landsmännin; Patriotin,
Wlastenský, *a.* eigenthümlich; vaterländisch; Land=; patriotisch.
Wlastenstwí, *n.* Eigenthum, *n.*; Patriotismus, *m.*
Wlastní, *a.* eigen; eigentlich; eigenthümlich; leiblich; natürlich.
Wlastník, a, Eigenthümer, *m.*
Wlastnoruční, *a.* eigenhändig.
Wlastnost, Eigenthum, *n.*; Eigenthüm=
Wlastowice, *f.* Schwalbe, *f.* [lichkeit, *f*
Wlauditi se, 4. sich einschleichen.
Wlaus, a, Bart, *m.*
Wlausatý, *a.* bärtig.
Wlažička, lauliches Wasser, *n.*
Wlažiti, 4. lau machen; befeuchten.
Wlažnauti, 2. lau werden.
Wlažný, *a.* lau, laulich; feucht.
Wlče, ete, *n.* Junges (Wolf), *n.*
Wlček, čka, Wölfchen, *n.*; –, čku, Nebenzweig; Milchzahn, *m.*; Sackge=
Wlčeti, 3. verwildern. [schwulst, *f.*
Wlčí, *a.* Wolfs=; wölfisch.
Wlčice, *f.* Wölfin, *f.*
Wlčina, Wolfsfell, *n.*; Wolfsgeruch, *m*
Wlčura, Wildschur, *f.*; Wolfspelz, *m*
Wlečení, *n.* Schleppen, *n.*
Wlečenina, Geschleppe, *n.*
Wlečka, Schleppe (Kleid), *f.*

Wlečkář, *m.* Schleppträger, *m.*
Wlehnauti, 2. hineinlegen.
Wleku, wléci, 1. schleppen, schleifen; ziehen; schleichen.
Wlha, Bienenspecht; Bienenwolf, *m.*
Wlhce, wlhko, *ad.* feucht.
Wlhčiti, 4. einfeuchten.
Wlhký, *a.* feucht.
Wlhnauti, 2. feucht werden, nässen.
Wlíceti, 5. schleppen.
Wlídný, *a.* leutselig; höflich.
Wlinauti, 2. eingießen, einflößen.
Wlití, *n.* Eingießung, *f.*; Einguß, *m.*
Wlk, a, Wolf; u, Wundreiber; Nebenschoß; Hohlkreisel, *m.*; Schnitzbank, *f.*; fressendes Geschwür; Sackschaufelrad, *n.* [gott, *m.*
Wlkodlak, a, haariger Mensch; Feld-
Wlkojed, u, Krebsgeschwür, *n.*
Wlna, Wolle; Wasserwelle, *f.*; wlny, *pl.* Fluthen, *pl. f.* [*m.*
Wlnař, *m.* Wollhändler; Wollarbeiter,
Wlnatý, *a.* wollig; wollreich.
Wlněnka, wollenes Kleid, *n.*
Wlněný, *a.* Woll-; wollen.
Wlničník, a, Wollspinner, *m.*
Wlniti, 4. wollig machen; Wellen
Wlnka, s. wlna. [machen.
Wlnný, *a.* Wellen-; Wollen-.
Wlnobití, *n.* Wogen, *pl. f.* Brandung,
Wlnobitný, *a.* wogig; stürmisch. [*f.*
Wlnostřež, *m.* Wollscheerer, *m.*
Wlnowati, 6. Wellen machen.
Wlnowatý, *a.* wellenförmig; wollig.
Wlnowý, *a.* Wellen-; Woll-.
Wloha, Anlage, *f.*
Wlom, u, Einbruch, *m.*
Wlow, u, wlowina, starker Zaunast, *m.*
Wložiti, 4. hineinlegen; einschalten; aufladen.
Wlž, i, *f.* Mutter der Krystalle, *f.*
Wměstknati se, 5. Raum finden, fassen.
Wmrštiti, 4. hineinschleudern.
Wnada, Köder, *m.* Lockspeise, *f.*; Reiz,
Wnadidlo, Lockung, *f.* [*m.*
Wnadiště, *n.* Witterung auf Thiere, *f.*
Wnaditi, 4. locken; ankörnen; reizen.
Wnadný, *a.* lockend, reizend.
Wnároduiti, 4. einheimisch machen, nationalisiren.
Wnauče, ete, *n.* Enkelchen, *n.*
Wně, *ad.* außen, außerhalb. [ßeres, *n.*
Wnějšek, ška, *m.* Außenseite, *f.*; Aeu-
Wnější, *a.* Außen-; äußerlich.
Wněwec, *pron.* in irgend etwas.
Wnímati, 5. hineinnehmen; fassen; empfangen; erheben.
Wnímawý, *a.* empfänglich, fassend.
Wnitr, u, *m.* Inneres, *n.* [lich; hinein.
Wnitř, wnitřku, *ad.* inwendig, inner-
Wnitřek, třku, třka, *m.* Inneres, *n.*
Wnitřní, *a.* inwendig, innerer.
Wnitřnost, i, *f.* Inwendiges, *n.*
Wnitřnosti, *pl.* Eingeweide, *n.*
Wniwec, *pron.* in Nichts.
Wnuk, a, Enkel, *m.*
Wnuka, wnučka, Enkelin; Rocke, *f.*
Wnukati, wnuknauti, 5. 2. eingeben; begeistern. [*f.*; Antrieb, *m.*
Wnuknutí, *n.* Eingebung, Inspiration,
Wnutiti, 4. wnutkati, 5. einzwingen;
Wod, u, Leitung, *f.* [eindringen.
Woda, Wasser, *n.*
Wodáctwí, wodařstwí, *n.* Wasserleiterei; Wasserträgerei, *f.*
Wodák, a, wodař, *m.* Wassermann; Röhrmeister; Wassertrinker, *m.*
Wodárna, Wasserthurm, *m.* [schwür, *n.*
Wodič, *m.* Führer, *m.*; ein Pferdege-
Wodička, Wässerchen, *n.*; *m.* Wassertrinker, *m.* [band, *n.*
Wodídlo, wodítko, Leitband, Gängel-
Woditel, *m.* Führer; Anleiter, *m.*
Woditi, 4. führen, leiten. [ser, *n.*
Wodka, Wässerchen; gebranntes Was-
Wodnář, *m.* Wassermann (Himmel), *m.*
Wodnárna, Wasserleitung, *f.*
Wodnatěti, 3. wässerig werden.
Wodnatka, Wasserrübe, *f.*
Wodnatý, *a.* wässerig; Wasser-.
Wodní, *a.* Wasser-.
Wodnice, *f.* Wasserrübe, *f.*
Wodničky, *pl. f.* Wasserpocken, *pl. f.*
Wodničniště, *n.* Wasserrübenacker, *m.*
Wodník, a, Wassermann, Nix, *m.*
Wodniti, 4. wässern, feucht machen.
Wodnokrewný, wodokrewný, *a.* phlegmatisch; schleimig.
Wodnotedlný, *a.* wassersüchtig.
Wodný, *a.* Wasser-.
Wodoměr, u, Wasser-, Nivellirwage, *f.*
Wodonoš, *m.* Wasserträger, *m.*
Wodopád, u, Wasserfall, *m.*
Wodotah, u, Wasserzug, *m.*
Wodoteč, i, *f.* wodotočina, wodotok, u, Wasserleitung, *f.*; Wassergraben, *m*
Wodowati, 6. wässern.
Wodowod, u, Wasserleitung, *f.*
Wochlář, *m.* Hechelmacher; Hechler, *m.*
Wochle, *f.* Hechel, *f.* [kamm (Pfl.), *m.*
Wochlice, *f.* kleine Hechel, *f.*; Hechel-
Wochlička, Kratzel, *f.*

Wochlowač, *m*. Hechler, *m*.
Wochlowati, 6. hecheln; kämmen.
Woj, e, *f*. Deichsel, *f*.
Wojácký, *a*. soldatisch. [datenstand, *m*.
Wojáctwí, *n*. Soldatenleben, *n*.; Sol=
Wojačiti, 4. Soldatenleben führen.
Wojačka, Soldatenweib, *n*.
Woják, a, wojen, a, Soldat, *m*.
Wojanda, Soldatendirne, *f*.
Wojanský, wojenský, *a*. Soldaten=; Kriegs=; – maso, wildes Fleisch, *n*.
Wojanstwí, wojenstwí, *n*. Kriegswesen, *n*.
Wojanstwo, wojenstwo, Militär, *n*.
Wojenný, *a*. kriegerisch, tapfer.
Wojin, a, Krieger, *m*.
Wojna, Krieg, *m*.
Wojowati, 6. kämpfen, kriegen.
Wojsko, Kriegsvolk; Heer, *n*.
Wojský, *a*. Heer=; Kriegs=.
Wojwoda, *m*. Heerführer; Herzog, *m*.
Wojwoditi, 4. als Herzog herrschen.
Wojwodka, Heerführerin; Herzogin, *f*.
Wojwodský, *a*. herzoglich.
Wojwodstwí, *n*. herzogliche Würde, *f*.; Herzogthum, *n*.
Wolač, *m*. Rufer, *m*.; Kropftaube, *f*.
Wolák, Ochsenhirt; Ochsentreiber; Ochsenhändler, *m*. [er, *m*.
Wolař, *m*. Ochsenhändler; Ochsenbau=
Wolárna, Ochsenstall, *m*.
Wolatěti, 3. kropfig werden.
Wolati, 5. (lieber) wollen.
Wolatý, *a*. kropfig.
Wolawčí, *a*. Reiher=.
Wolawec, wce, *m*. Rufer; Lockvogel,
Wolawka, Reiher, *m*. [*m*.
Wolawý, *a*. Lock=; kropfig.
Wolček, woleček, čka, wolek, lka, kleiner Ochs, *m*.
Wole, ete, *n*. Kropf, *m*.; Bräune, *f*.
Wolen, a, Silberlachs, *m*. [fürst, *m*.
Wolenec, nce, *m*. Erwählter; Chur=
Wolení, *n*. Wahl, *f*.; Wählen, *n*.
Wolewý, *a*. kropfig.
Wolič, *m*. Wähler, *m*.
Wolík, a, junger Ochs, *m*.
Wolín, u, Ochsenstall, *m*.
Wolina, Ochsengeruch, *m*.
Wolitel, *m*. Wähler, *m*.
Woliti, 4. wollen; erwählen.
Wolkati, wůlkati, 5. Willen thun, nachgiebig sein. [nicht wollend.
Wolky newolky, *ad*. wollend oder
Wolněti, 3. frei, lar; weit werden.
Wolno, *ad*. frei, erlaubt; gemächlich.
Wolnost, Willigkeit; Geräumigkeit; Freiheit, Willkühr, *f*.
Wolnowěrec, rce, *m*. Freigeist, *m*.
Wolnůstka, kurze Freizeit, Muße, *f*.
Wolný, *a*. willig, bereit; geräumig; frei; unabhängig.
Wolowatka, Tasche (Pflaumen), *f*.
Wolowatý, -witý, *a*. kropfig; ochsenhaft. [Rindsblume, *f*.
Wolowec, wce, *m*. Rindsauge, *n*.;
Wolowina, Ochsenfleisch, *n*.; Ochsen=
Wolský, *a*. Ochsen=. [haut, *f*.
Woměj, e, *m*. Eisenhut (Pflanze), *m*.
Woňawka, Riechwässerchen, *n*.; Blumenstrauß, *m*.
Woňawý, *a*. riechend, duftig.
Wonění, *n*. Riechen, *n*.; Geruch, *m*.
Woněti, 3. riechen.
Wonina, Aroma, *n*.; Riechstoff, *m*.
Wonný, *a*. wohlriechend.
Wor, u, Floß; Sacktuch, *n*.
Worati, s. orati.
Worwaň, i, *f*. Thran, *m*.
Wos, s. os.
Wosk, u, Wachs, *n*.
Woskář, *m*. Wachszieher, *m*.
Woskojedec, dce, *m*. Wachsschabe, *f*
Woskowati, 6. wichsen; mit Wachs anthun.
Woskowec, wce, *m*. Wachsbaum, *m*.
Woskowice, *f*. Wachslicht, *n*.
Woskowý, *a*. wächsern; Wachs=.
Woštanka, Wachsleinwand, *f*.
Woština, Wachsscheibe; Bienenzelle, *f*.
Woštiti, 4. wachsen, wichsen.
Woštný, *a*. wachsfarbig.
Wozarna, Wagenschuppen, *m*. [*m*.
Wozataj, e, *m*. Fuhrmann; Fuhrknecht,
Wozatajstwí, *n*. Fuhrwesen, *n*. [*f*.
Wozba, Fahren; Fuhrwerk, *n*.; Fracht,
Wozbák, a, *m*. Fuhrwesensknecht, *m*.
Wozd, s. hwozd.
Wozební, *a*. Fuhrwerk=; Fuhrwesen=.
Wozejček, čku, kleiner Wagen, *m*.
Wození, *n*. Fahren; Leiten, *n*.
Wozher, u, Rotz, *m*.
Wozhřiwice, *f*. Schnupfen, *m*.
Wozhřiwý, *a*. rotzig; schnupfig.
Wozič, *m*. Fuhrmann, *m*.
Wozík, u, Wäglein; Füderchen, *n*.
Woziti, 4. fahren; führen.
Wozka, *m*. Fuhrmann, Kutscher, *m*.
Wozní, *a*. Wagen=.
Woznice, *f*. Wagenfaß, *n*.; Fahrweg, *m*.; Wagenremise, *f*. [pferd, *n*.
Wozník, a, Fuhrmann, *m*.; Wagen=

Wozný, *a.* Wagen=; Fuhr=.
Wpád, u, Einfall, *m.*; Hereinfallen, *n.*
Wpadati, 5. wpadnauti, 2. hereinfal=
Wpadlý, *a.* eingefallen. [len, einfallen.
Wpádní, *a.* Einfalls=.
Wpadnutí, *n.* Einfall; Angriff, *m.*
Wpeřiti, 4. hineinstoßen; drängen.
Wplaw, u, Einschiffen, *n.*
Wplichtiti, 4. einmischen.
Wplyw, u, Einfluß, *m.*; Einwirkung, *f.*
Wpojiti, 4. einfügen.
Wprawa, Einfassung; Abrichtung, *f.*
Wprawiti, 4. einfügen; einführen; ein=
üben.
Wrabče, ete, *n.* junger Spatz, *m.*
Wrabčí, wrabcowý, *a.* Sperlings=.
Wrabčice, *f.* Weibchen (Sperling), *n.*
Wrabec, bce, *m.* Sperling, *m.*
Wrabník, a, Schnarrdrossel, *f.*
Wracení, *n.* Zurückstellung, Zurück=
schickung, *f.*; Erbrechen, *n.*; se, Rück=
kehr, *f.* [umwenden.
Wraceti, 5. (wrátiti), zurückkehren;
Wrah, a, Mörder; Feind, *m.*
Wrahowský, *a.* mörderlich; feindlich.
Wrahyně, *f.* Feindin; Mörderin, *f.*
Wran, *a.* schwarz; *m.* Rabe, *m.*; Rap=
penpferd, *n.*
Wrana, Vesperbrod, *n.*; Faßspund, *m.*
Wrána, Krähe, *f*
Wrančiti, 4. miauen.
Wraní, *a.* Krähen=.
Wraník, a, -nec, nce, *m.* Rappe, *m.*
Wranistwěti, 3. dunkelgrün werden.
Wranistwý, *a.* dunkelgrün (v. Pfl.).
Wraný, wranný, *a.* rabenschwarz.
Wráp, u, wrápa, Hautrunzel, *f.*
Wráska, Falte, Runzel, *f.*
Wráskawý, -kowitý, *a.* runzelig.
Wráštiti, 4. wraskati, 5. runzeln, fal=
ten, zusammenrollen.
Wrat, u, Rückkehr, *f.*; Rückmarsch, *m.*
Wrata, *pl. n.* Thorpforte, Pforte, *f.*
Wrátečka, Rainfarren, *m.*
Wrateň, tně, *f.* Thorflügel, *m.*
Wratidlo, Weberbaum, *m.*; – zadní,
Kettenbaum, *m.*
Wrátiti, 4. zurückgeben; umwenden;
sich erbrechen; se, zurückkehren.
Wrátka, *pl. n.* Pförtchen, *n.*
Wrátka, y, *f.* Strophe, *f.*
Wrátký, *a.* zum Schwindel geneigt;
hinfällig, schwach.
Wrátná, é, *f.* Thorwärterin, *f.*
Wrátnice, *f.* Thorwärtersstube, *f.*
Wrátný, *a.* rückkehrend; –, ého, *m.*
Thorwärter; Steuermann, *m.*
Wrato, Thorflügel, *m.*
Wraubek, bku, Kerbchen, *n.* [*n.*
Wraubení, *n.* Einkerbung, *f.*; Kerben,
Wraubiti, 4. einkerben, einschneiden;
einpfropfen; einsäumen.
Wraubkowati, 6. kerben.
Wraucí, *a.* siedend; schäumend; inbrün=
stig, feurig. [*m.*; Hitze, *f.*; Feuer, *n.*
Wraucnost, i, *f.* Inbrunst, *f.*; Eifer,
Wraucný, *a.* inbrünstig, heiß, eifrig.
Wraukati, 5. knurren; grimmen.
Wřawa, Lärm, *m.* Getöse, *n.*
Wřawiti, 4. Getöse machen. [*m*
Wraworač, *m.* Taumler; Taumelkäfer,
Wráworati, 5. schwanken, taumeln.
Wrazditi, 4. Thür viel aufmachen.
Wražda, Mord, Todtschlag, *m.*
Wražditi, 4. morden; – se s někým,
auf Leben und Tod kämpfen.
Wražedlnice, *f.* Todtschlägerin, *f.*
Wražedlnický, *a.* Mörder=.
Wražedlník, a, Mörder, *m.*
Wražedlný, *a.* mörderisch; mordsüch=
Wražedník, Mörder, *m.* [tig; Mord=.
Wražek, Wahrsager, *m.*
Wrážeti, 5. wraziti, 4. einschlagen;
anrennen; beibringen; schlagen.
Wraží, *a.* feindlich.
Wražný, *a.* mörderisch.
Wrba, Weide, *f.*
Wrbí, wrbowí, *n.* Weidengestaude, *n.*
Wrbice, *f.* Flöhkraut, *n.*; Weiderich, *m.*
Wrbina, wrbiště, *n.* Weidenbusch, *m.*
Wrbka, Weidenröslein, *n.*; kleine Wei=
Wrcení, *n.* Rühren; Drehen, *n.* [de, *f.*
Wrci, wrhu, 1. werfen, schleudern; drehen.
Wrčeliwý, wrčný, *a.* knurrig, grollend.
Wrčeti, 3. grollen, knurren.
Wrdawý, *a.* stotternd.
Wřecowina, Sackgarn, *n.*
Wřed, u, Geschwür, *n.*; Fraiß, *f.*
Wřediti, 4. schaden.
Wředowatěti, 3. geschwürig werden.
Wředowatina, -dowina, Geschwür, *n.*
Wředowatý, -witý, *a.* voll Geschwüre
Wřelý, *a.* siedend, brühheiß; erhitzt.
Wření, *n.* Sieden, *n.*; Wallung, *f.*
Wřepiti, 4. einstecken.
Wřes, u, *m.* Heide (Pfl.), *f.* [*m.*
Wřesk, wřeskot, u, Geschrei, *n.*; Schrei,
Wřeskač, *m.* Schreier, *m.*
Wřeskawý, *a.* schreiend; quakend.
Wřeskotati, 5. kreischen, schreien.
Wřesowiště, *n.* Heidenfeld, *n.*
Wřesowištní, wřesowý, *a.* Heiden.

Wřeštěti, 3. kreischen, quäken, schreien.
Wřetenař, m. Spindelmacher, m.
Wřetenatý, a. spindelförmig.
Wřeténce, n. Spuhle, f.
Wřeteniště, n. Schaft (Pfeil), m.
Wřeténko, Spindelchen, n.
Wřetenní, a. Spindel=.
Wřeteno, Spindel, f.; Zwirl, m.
Wřez, u, m. Einschnitt, m.
Wřezačka, Schneideisen, n.
Wrh, u, Wurf; Schub; Schlag, m.
Wrhati, 5. schleudern; schütten; werfen.
Wrhcáb, u, Brettstein, m.; Damenspiel,
Wrhcábní, a. Brettspiel=, Spiel=. [n.
Wrhcábnice, f. Spielbrett, n.
Wrhcábník, Brettspieler, m.
Wrhlice, f. Milchnapf, m.
Wrhlík, u, Blumentopf, m.
Wrhlý, a. geworfen.
Wrhmo, ad. wurfweise.
Wrhnauti, 2. werfen, schütten; setzen.
Wrhnutí, n. Werfen, n.; Wurf; Schub,
Wrhulka, schwacher Regen, m. [m.
Wrch, u, Oberes, n.; Gipfel, m.; Aeu=ßeres; Höchstes, n.
Wrchek, chku, Gipfel, m. [m.
Wrchnák, Oberer; Gewaltiger; Deckel,
Wrchní, a. oberer; Ober=; höher; –, ího, m. Vorgesetzter, m.
Wrchník, Oberster, Vorgesetzter, m.
Wrchnost, Obrigkeit, Herrschaft, f.
Wrchnostenský, a. obrigkeitlich, herr=
Wrchnosta, m. Major, m. [schaftlich.
Wrchol, u, m. wrcholec, lce, m. Spitze, f.; Scheitel; Gipfel, m.
Wrcholiti, 4. culminiren.
Wrcholnatý, a. wipfelreich.
Wrchowati, 6. häufen.
Wrchowatý, a. überhäuft, überflüssig, überschwenglich; bergig.
Wrchowina, Quelle, f.
Wrchowiště, n. Gerte, Spießruthe, f.; – řeky, Quelle, f.
Wrchowištný, a. Quellen=.
Wrchowitý, a. bergig.
Wřídek, dku, kleines Geschwür, n.
Wřídlo, heiße Quelle, f.; Sprudel, m.
Wřískač, m. Kreischer, Schreier, m.
Wřítenice, f. Aaleidechse; Blindschlei=che; Otter, f. [hen.
Wříti, 1. (wru), wallen; kochen; dre=
Wřiwý, a. leicht kochend.
Wříznauti, 2. hineinschneiden.
Wrk, wrkot, u, Girren, Knurren, n.
Wrkati, 5. knurren, grollen; girren.
Wrkawý, a. knurrend, girrend.
Wrkoc, e, m. Schopf, Zopf, Büschel, m.
Wrkotati, 5. murren, belfern; knurren.
Wrma, Wirrwarr, m.
Wrncochatý, a. zottig, faserig.
Wrnčeti, 3. wrňaukati, 5. schnurren;
Wrostati, 5. einwachsen. [summen.
Wrownati se, 5. gleichen, gleich sein.
Wrowný, a. gleich.
Wrozenost, Angeborenes, n.; Natur, f.
Wrozuměti, 3. Begriff geben.
Wrskati, 5. knirrschen; schleudern.
Wrslen, u, Spindelbaum, m.
Wrstewnatý, a. geschichtet.
Wrstewnice, f. Fischerkorb, m.; Weibs=person gleichen Alters, f.
Wrstewník, Schichtenmacher; gleichen Alters; Zeitgenosse; Gespan, m.
Wrstně, ad. reihenweise.
Wrstwa, Schicht, Lage; Gattung, f.
Wrstwiti, 4. schichten; sortiren.
Wrš, wrše, f. Fischreuse, f.
Wršátko, kleine Quelle, f.
Wršek, šku, Hügel; Gipfel, m.
Wršina, Spitze, f.; Gipfel, m.
Wršiti, 4. häufen.
Wršitý, a. hügelig.
Wršowati, 6. anhäufen.
Wrštěti, 3. knirrschen.
Wrt, u, Umdrehen, n.
Wrť, ě, f. Wiede, f.
Wrtací, a. Bohr=.
Wrtač, m. Bohrer; Holzkäfer, m.
Wrtačka, Spindelwirbel, m.
Wrtadlo, wrtádko, kleiner Bohrer, m.
Wrták, a, Bohrkäfer, m.; –, u, großer Bohrer, m.
Wrtání, n. Bohren, n.; Grübelei, f.
Wrtati, 5. bohren.
Wrtaus, a, Schwindler; Schwärmer,
Wrtice, f. Böttcherzirkel, m. [m.
Wrtidlo, Rührstange, f.; Rührholz, n.; Rollbaum, m.
Wrtil, a, m. Dreher; Unruhiger, m. [m.
Wrtilka, m. f. wetterlaunischer Mensch,
Wrtiti, 4. wrtěti, 3. rühren; buttern; drehen; schütteln; schwanken; kreiseln.
Wrtkač, m. wankelmüthiger Mensch, m.
Wrtkati se, 5. sich herumdrehen; schwanken. [kelmüthig.
Wrtkawý, wrtký, a. beweglich; wan=
Wrtlák, Wankelmüthiger, m.
Wrtlati, 5. schwanken, wanken.
Wrtlík, letztes Kettenglied, n.
Wrtnauti, 2. einmal drehen.
Wrtný, a. drehsam, beweglich.
Wrtoch, a, wankelmüthiger Mensch, m

Wrtohlaw, a, Wendehals; Grübler, *m.*; u, Schwindel der Schafe, *m.*
Wrtohlawec, wce, *m.* wrtohláwek, Grillenfänger, *m.*
Wrtohlawěti, 3. schwindlich werden.
Wrtohlawost, Schwindel; Wankelmuth, *m.*; Grillenfängerei, *f.*
Wrtohlawý, *a.* drehend, schwindelig; grillenhaft; wankelmüthig.
Wrtoch, a, Grillenfänger, *m.*; u, -cha, -chy, *pl.* Grille, *f.*; Hirngespinst, *n.*
Wrtoška, Grillenfängerin, *f.*
Wrtrati, 5. murren.
Wrtule, *f.* Schraube, *f.*
Wrtuliti, 4. schrauben.
Wrtulna, Schraubstock, *m.*
Wrtylka, Kreisel, *m.*
Wru (wříti), 1. sieden; brausen; wallen, kochen; drehen, wenden.
Wrub, u, Kerbe, *f.*; Kerbholz, *n.*; Kerbstock, *m.*; Setzreis, *n.*; unrechte Seite (Tuch), *f.*; Rand, Saum, *m.*
Wrubel, ble, *m.* Sprößling, *m.*
Wrubiště, *n.* Pfropfschule, *f.*
Wrubitý, *a.* gekerbt.
Wrubowati, 6. einkerben; pfropfen.
Wručeti, 3. knurren.
Wručiti, 4. einhändigen.
Wruták, u, Schraube, *f.*
Wrutidlo, Schraube, *f.*
Wrwný, *a.* von Stricken, Strick=.
Wrz, u, *m.* Knarren der Thür, *n.*
Wrzák, Knarrer, *m.*
Wrzati, 5. wrznauti, 2. knarren; (Thüre) oft zumachen.
Wrzawý, *a.* knarrend, knirrend.
Wrzotati, 5. knarren.
Wrž, e, *f.* Senkreuse, *f.*
Wržděti, 3. knarren, knirren.
Wrželina, Epilepsie, *f.*
Wržení, *n.* Werfen, *n.*
Wržlina, Ausschlag, *m.*
Wržný, *a.* Wurf=.
Wsad, u, Einsatz, *m.* [einfügen.
Wsaditi, 4. wsázeti, 5. einsetzen, hin=
Wsah, u, Eingreifen, *n.*
Wsáknauti, 2. einsickern.
Wsatí, *n.* Einsaugung, *f.*
Wsatý, *a.* eingesäet.
Wsazení, *n.* Einsetzung, *f.*; Einsatz, *m.*
Wsažnost, Ausdehnung; Intension, *f.*
Wschod, Aufgang; Osten, *m.*
Wsiní, *n.* Einsaat, *f.*
Wsluní, *a.* sonnig.
Wsobiti, 4. einverleiben.
Wstání, wstáwání, *n.* Aufstehen, *n.*
Wstati, wstáwati, 1. 5. aufstehen, sich erheben.
Wstaupce, *m.* Nachfolger; Erbe, *m.*
Wstaupení, *n.* Eintritt, *m.*; Aufsteigen, *n.*; - na nebe, Himmelfahrt, *f.*
Wstawač, e, *m.* Knabenkraut, *n.*; Sten=
Wstěhowati, 6. einsiedeln. [del, *m.*
Wstrčiti, 4. einstoßen; einstechen; einstecken. [redet, *m.*
Wstrčhuba, *m.* *f.* der in Alles hinein=
Wstřediti, 4. ins Centrum geben, stecken.
Wstřetiti, 4. begegnen.
Wstřewiti, 4. hineinflößen; fügen.
Wstrk, u, Hader, Streit, *m.*
Wstup, u, Eingang, *m.*; Vorrede, *f.*
Wstupowací, *a.* Steige=. [*f.*
Wstupowání, *n.* Eintritt, *m.*; Auffahrt,
Wsuwatelný, *a.* einschieblich.
Wswěditi se, 4. vom Reide gequält sein.
Wšady, *ad.* überall.
Wšak, *c.* doch, dennoch; aber.
Wšaký, *a.* jeder; aller.
Wše, *pron.* alles. [aller, sämmtlich.
Wšecken, wšechen, wšecek, *a.* all,
Wšeckowěd, a, Allwisser, *m.*
Wšedek, Ganz und Gar, *n.*
Wšedeněk, Wochentag, *m.*
Wšedněti, 3. alltäglich werden. [*m.*
Wšední, *a.* alltägig; -den, Werktag,
Wšedobr, u, Meisterwurz, *f.*
Wšedobrý, *a.* allgütig.
Wšehdy, *a.* immer, stets.
Wšechnost, Allheit, *f.*
Wšechný, *a.* all.
Wšelico, *n.* Allerlei, *n.*
Wšelijak, *ad.* auf alle Art.
Wšelijaký, *a.* allerlei, mancherlei.
Wšeliký, *a.* jeder, aller, sämmtlich; al=
Wšemaudrý, *a.* allweise. [lerlei.
Wšemocný, -mohaucí, -mohutný, *a.* allmächtig.
Wšemožný, *a.* allmächtig; erdenklich
Wšenásobný, *a.* allerhand, allerlei.
Wšeně, ěte, *n.* Läuschen, *n.*
Wšenec, nce, *m.* Läusekraut, *n.*
Wšeobecný, *a.* allgemein.
Wšepis, u, Storchschnabel, *m.*
Wšesil, u, *m.* Topas, *m.*
Wšetectwo, -tečenstwí, *n.* Neugierde; Keckheit, *f.* [Mensch, *m.*
Wšetéčka, *m.* *f.* vorwitziger, kecker
Wšetečník, Kecker, Vorwitziger, *m.*
Wšetečnost, i, *f.* Vorwitz, *m.*; Neugierde, *f.*; Muthwille, *m.*
Wšetečný, *a.* vorwitzig; neugierig; muthwillig; verwegen.

Wšetíček, čka, Vorwitziger, *m.*
Wšewěd, a, -wěda, *m. f.* Allwisser, *m.*
Wšewědaucí, -wědný, *a.* allwissend.
Wšezwěd, a, Neugieriger, *m.*
Wšikati, 5. zischen.
Wšímati sobě, 5. wšimnauti sobě, 2. wahrnehmen; achten, schätzen.
Wšímawý, *a.* achtsam.
Wšiwák, wšiwec, wce, *m.* lausiger Mensch; Mäusepfeffer, *m.*; Lauskraut, *n.* [Lauserei, *f.*
Wšiwost, i, wšiwota, wšiwotina,
Wšiwý, *a.* Laus=; lausig. [pfen.
Wštípiti, 4. einpflanzen; impfen, pfro=
Wšudy, *ad.* allenthalben, überall. [*m.*
Wšudybud, wšudybyl, a, *m.* Ueberall,
Wšudybytný, -dypřítomný, *a.* allgegenwärtig. [werden.
Wtěliti, 4. einverleiben; se, Mensch
Wteřina, Sekunde, *f.*
Wterý, *a.* anderer, zweiter.
Wtip, u, Anlage, *f.*; Einfall; Scharfsinn; Witz, *m.*; Talent, *n.*
Wtipák, wtipek, pka, *m.* Witzling, *m.*
Wtipiti se, 4. errathen, leicht bemerken, muthmaßen.
Wtipka, Witzige, *f.*; Sinngedicht, *n.*
Wtipkowati, 6. witzeln.
Wtipný, *a.* scharfsinnig, witzig.
Wtisk, u, Eindruck, *m.*
Wtlačiti, 4. einzwängen; einprägen.
Wtok, u, Einfluß, *m.*
Wtržení, *n.* Hineinreißen; Einrücken, *n.*
Wůbec, *ad.* öffentlich; insgemein.
Wučeti, 3. summen, sumsen.
Wůči, *ad.* in die Augen.
Wůdce, *m.* Führer, Anführer, *m.*
Wůdkyně, *f.* Führerin, *f.*
Wukle, *pl. f.* Haarlocke, *f.*
Wůkol, *ad.* ringsherum, in der Gegend.
Wůkolí, *n.* Umkreis, Bezirk, *m.*; Um=
Wůkoličný, *a.* umliegend. [gebung, *f.*
Wůl, ola, *m.* Ochs, *m.*
Wůle, e, *f.* Wille, *m.*; Absicht, *f.*; Gutbefinden, *n.*; Willkühr, Freiheit, *f.*; leerer Raum, *m.*; k wůli, zu Gefallen.
Wundati, 5. hineinthun; se, sich abge=
Wůně, *f.* wůnička, Geruch, *m.* [ben.
Wůz, ozu, *m.* Wagen, *m.*
Wůzka, Wagengestell, *n.*
Wy, *pron.* ihr.
Wy, bei Verben in Zusammensetzung: aus=, ent=, hinauf=, empor=, auf=, vor=,
Wybahniti se, 4. sich auslammen. [be=.
Wybančiti, 4. Maul abbläuen.
Wybaulený, *a.* bolzig; herausgereckt.

Wýbawa, Losmachung; Ausfertigung; Aussteuerung, *f.*
Wybawce, *m.* Befreier, *m.*
Wybedniti, 4. austafeln.
Wýběh, u, Herauslaufen, *n.*
Wýběr, e, *f.* wýběrka, Auswahl, *f.*; Auserlesenes, *n.*
Wýběrčí, ího, *m.* Einnehmer, *m.*
Wýběrek, rku, Auswahl, *f.*; Auszug,
Wýběrka, Auswahl, *f.* [*m.*; Steuer, *f.*
Wýberna, Zollamt, *n.*
Wyberný, *a.* auswählbar; ausgesucht.
Wyberu (brati), 1. herausnehmen, auslesen; einfordern; ausplündern.
Wybídka, Ausforderung, *f.*
Wybídnauti, 2. heraus=, auffordern.
Wybíhání, *n.* Auslaufen; Ausschwei=
Wybijaky, *pl. f.* Oelpresse, *f.* [fen, *n.*
Wybíráček, čka, *m.* Ausklauber; Wählerischer, *m.*
Wybíračný, *a.* wählerisch; lecker.
Wybírák, u, Hohlhobel, *m.*
Wybírka, Auswahl, *f.*
Wybízka, Aufforderung, *f.*
Wybížka, Auslauf, *m.*
Wyblázniti se, 4. ausnarren.
Wybledlý, *a.* ausgeblichen.
Wybleknauti, 2. ausplappern.
Wyboč, i, *f.* Abweg, Umweg, *m.*
Wybočiti, 4. ausweichen, Umweg machen. [*m.*
Wýboj, e, *m.* gewaltsamer Einbruch,
Wybojník, Eroberer; Plünderer, *m.*
Wybojný, *a.* offensiv.
Wybojowati, 6. besiegen, erobern.
Wýbor, u, Auswählen, *n.*; Ausschuß, *m.*; na wýbor, vortrefflich.
Wýborník, Vorzüglicher, *m.*
Wýborný, *a.* vortrefflich; fein; edel.
Wybožstwo, Numen, *n.*
Wybrakowati, 6. ausmerzen.
Wybrauliti, 4. glotzen. [winden.
Wybřesti, 1. herauswaten; sich heraus=
Wybřeží, *n.* Bucht, *f.*; Meerbusen, *m.*
Wybroditi, 4. ausschwemmen.
Wybubkowati, 6. hervorwirbeln.
Wybudu, byti, 1. verbleiben, übrig bleiben; hinwegschaffen; entlassen; aussteuern.
Wybujeti, 5. hoch emporschießen. [*m.*
Wybuch, Hervorplatzen, *n.*; Ausbruch,
Wybuchňatowati, wybuchtowati, 6. ausprügeln. [*m.*; Abfertigung, *f.*
Wýbytek, tku, Ueberschuß, Ueberfluß,
Wybytí, *n.* Verbleiben, *n.*; Abfertigung; Abschaffung; Entlassung; Leistung, *f.*

Wýbytný, *a.* Ausstattungs=.
Wycákati, 5. ausspritzen.
Wyceliti, 4. ganz machen, ergänzen.
Wyceniti, 4. abschätzen; ausbieten; – zuby, Zähne fletschen.
Wycepati, 5. ausdreschen.
Wycestiti, 4. vom Wege abkommen.
Wycliti, 4. verzollen.
Wyclunek, Gebäudeflügel; Erker, *m.*
Wycoch, u, Mistjauchkanal, *m.*
Wyctiti, 4. bewirthen; ausschmähen, schelten.
Wycudky, *pl. f.* Ausgesiebtes, *n.*
Wycwičení, *n.* Unterricht, *m.*; Abrichtung, *f.* [tet.
Wycwíčený, *a.* ausgebildet; abgerich=
Wycwičiti, 4. unterrichten; abrichten; ausbilden, üben.
Wycwikowati, 6. ausfüllen; ausbilden.
Wyčarowati, 6. herauszaubern.
Wyčasiti se, 4. aufheitern.
Wyčastowati, 6. tractiren.
Wyčesek, sku, Ausgekämmtes, *n.*
Wyčet, čtu, Aufzählen, *n.*; –etný, *a.* aufzählend.
Wyčíhati, 5. ablauern, erspähen.
Wyčichnauti, 2. den Geruch verlieren, verwittern.
Wyčiniti, 4. herausthun; gar arbeiten.
Wyčítati, 5. herzählen, vorrücken, vor=
Wýčitka, Vorwurf, *m.* [werfen.
Wyčkajowati, 6. ausfüllen, ausstopfen.
Wyčkawý, *a.* abwartend, harrend.
Wydaj, e, *m.* Ausgaben, *pl. f.*
Wydajný, *a.* ausgiebig, ergiebig; Ausgabe=; mannbar.
Wydání, *n.* Ausgabe, *f.* Aufwand, *m.*; Auslieferung; Verheirathung, *f.*
Wydati, 5. herausgeben; ausliefern; bringen, ergiebig sein; verheirathen; se, sich begeben, ergeben.
Wydařiti se, 4. gerathen; aufkommen.
Wydatný, *a.* in die Augen fallend, hervorstehend; ergiebig. [*m.*
Wydawatel, –wač, *m.* Herausgeber,
Wydawce, *m.* Herausgeber (Buch), *m.*
Wýdawčí, *a.* Ausgeber=.
Wýdawek, wku, Ausgabe, Auslage, *f.*
Wydáwiti, 4. ausspeien; herauswürgen.
Wyděděni, *n.* Enterbung, *f.*
Wyděditi, 4. enterben.
Wydechnauti, 2. ausathmen; – sobě, ausschnauben, sich erholen.
Wýděl, u, *m.* Abtheilung, *f.*; Antheil, *m.*
Wydělati, 5. wyděláwati, 5. verdienen, gewinnen; ausarbeiten.
Wýdělek, lku, Gewinn, Erwerb; Antheil, *m.*; Resolution, *f.*
Wýdělný, *a.* abtheilbar, absonderbar.
Wyděrač, *m.* Entreißer, Räuber, *m.*
Wyderek, rku, Raub, *m.* Erpreßtes, *n.*
Wydchnauti, 2. ausathmen; sobě, sich erholen.
Wydlabati, 5. aushöhlen, ausstämmen.
Wydlužiti se, 4. ausborgen, ausleihen.
Wydma, Aufschwellen, *n.*; Windstoß, *m.*
Wydmauti, 1. aufblasen, aufblähen.
Wydobywati, 5. wydobýti, 1. herausholen, erwerben; bekommen, erringen; se, sich herausarbeiten. [zen.
Wydolowati, 6. mit Senkern auspflan=
Wydowáděti se, 5. genug schäkern.
Wydra, Otter, Fischotter, *f.*
Wydrancowati, 6. ausplündern.
Wydranina, ausgeraubtes Gut, *n.*
Wydránkati, 5. ausbetteln.
Wydražiti, 4. aushöhlen.
Wydření, *n.* Erpressung, Abdringung, *f.*
Wydrganec, nce, *m.* Buttermilch, *f.*
Wydrhnauti, 2. aufscheuern, ausreiben
Wydří, *a.* Otter=.
Wydřiduch, Gewinnsüchtiger, *m.*
Wydřímati se, 5. ausschlummern.
Wydřina, Otterfleisch, *n.*
Wydrtiti, 4. ausreiben. [haft bleiben.
Wydržeti, 3. aushalten, ertragen, stand=
Wydumek, mku, leeres Ei, *n.*; Erfindung, *f.*
Wydutina, Aushöhlung; Hohlung, *f.*
Wydutý, *a.* aufgeblasen; erhaben; hohl.
Wyfackowati, 6. Ohrfeigen geben.
Wyfintiti, 4. aufputzen.
Wyhaliti, 4. entblößen.
Wyháňka, mittle Wasserfurche, *f.*
Wyheb, hbu, Abbeugung, *f.* Abweg, *m.*
Wýheň, hně, *f.* Esse, Schmiedesse, *f.*
Wyhladiti, 4. ausglätten, auspoliren; ausrotten. [*m.*
Wyhlášení, *n.* Kundmachung, *f.* Ausruf,
Wyhlašowati, 6. wyhlásiti, 4. bekannt machen, ankündigen. [sicht, *f.*
Wýhled, u, wýhledí, *n.* Aussicht; An=
Wyhleda, Erker, *m.*; Aussicht, *f.*
Wyhledati, wyhlídati, 5. aussuchen, ausersehen. [Prospekt, *m.*
Wyhlídka, Aussicht, *f.* Hinaussehen, *n.*
Wyhnanec, nce, *m.* Verwiesener, *m.*
Wyhnankyně, *f.* –nanka, Vertriebene, *f.* [*f.*
Wyhnanstwí, *n.* Exil, *n.* Verweisung,
Wyhnětek, tku, Trester, *pl. m.*
Wyhnilý, *a.* ausgefault.

Wyhnojiti, 4. düngen; se, ausschwären.
Wyhod, u, Gemeindeweide, *f.*; Aus=
Wýhoda, Vortheil, *m.* [wurf, *m.*
Wyhoditi, 4. hinaus=, in die Höhe
Wýhodka, *f.* Schleuder, *f.* [werfen.
Wýhodný, *a.* verwerflich.
Wyholdowati, 6. ausbetteln.
Wyholiti, 4. kahl machen; wegbarbieren.
Wýhon, u, Treiben, *n.*; Viehtrieb; Schößling (Baum), *m.*
Wyhonček, kleine Gemeindetrift, *f.*
Wyhoniště, *n.* Treibhaus, *n.* [*m.*
Wýhor, u, -rlina, Brandfleck (im Acker),
Wyhořelý, *a.* ausgebrannt, abgebrannt.
Wyhorowati, 6. fulminiren.
Wýhost, u, Freilassung, *f.*; Freiheits=brief, Abschied, *m.*
Wyhostiti, 4. loslassen, befreien; se, fortziehen.
Wýhostní, *a.* Abschieds=, Entlassungs=.
Wýhostník, Freigelassener, *m.*
Wyhoštěnec, nce, *m.* Abgedankter, *m.*
Wyhowěti, 3. Genüge leisten; sich
Wyhowora, Ausrede, *f.* [schicken.
Wýhoz, u, *m.* Auswurf; Ausschuß, *m.*
Wýhra, Gewinnst, *m.* [*f.*
Wýhrada, Vorbehalt, *m.* Ausnahme,
Wyhradek, dku, Ausschuß, *m.*
Wyhradí, *n.* Oeffnung (im Zaune), *f.*
Wyhraditi, 4. auszäunen; Ziel setzen; vorbehalten, ausbedingen; ausschließen;
Wýhradní, *a.* ausschließlich. [entgelten.
Wyhraná, é, *f.* gewonnenes Spiel, *n.*; Gewinn, *m.*
Wyhraničiti, 4. begränzen, abmarken.
Wyhrawač, *m.* Ausspieler, *m.*
Wyhražka, Drohung, *f.*; -žný, *a.*
Wyhražowačka, Schifferaufziehseil, *n.*
Wyhřešiti, 4. ausschelten.
Wýhřew, u, Hitze, *f.*
Wýhřewný, *a.* hitzig; warm.
Wyhřezlý, *a.* hervorragend.
Wyhřeznauti, 2. hervortreten, =ragen.
Wyhřiwadlo, Wärmflasche, *f.*
Wyhřiwka, warmer Umschlag, *m.*
Wyhryz, u, *m.* Mausefraß, *m.*; abge=nagte Stelle, *f.*
Wyhrýzti, 1. ausbeißen, zernagen.
Wyhuběněti, -bnauti, 3. 2. mager werden. [aushungern.
Wyhubiti, 4. verwüsten; ausmergeln;
Wyhubný, *a.* ausrottbar.
Wyhubowati, 6. ausmachen, ausschelten.
Wyhwězditi se, 4. sternig werden.
Wyhyb, u, Ausweichung, *f.*
Wyhybka, Ausflucht, *f.*
Wyhyna, Verderben, *n.* [den.
Wyhynauti, 2. aussterben; verschwin=
Wycházení, *n.* Ausgehen, *n.*; Auf=gang, *m.*
Wychladnauti, 2. kühl werden.
Wychlaustati, 2. wacklig machen; vol=lends austrinken.
Wychlazeč, *m.* Abkühler, *m.*
Wychlazený, *a.* abgekühlt.
Wýchod, u, Ausgang, *m.*; Oeffnung, *f.*; Morgenland, *n.*; Osten, *m.*
Wychodčan, Orientale, *m.*
Wychoditi, 4. hinausgehen.
Wýchodní, *a.* morgenländisch, östlich; Aufgangs=.
Wychopeň, pně, *f.* Brodkuchen, *m.*
Wychow, u, -wana, Unterhaltung; Er=nährung; Erziehung, *f.*
Wychowanec, nce, *m.* Zögling, *m.*
Wychowatel, *m.* Erzieher, *m.*
Wychowati, 5. unterhalten, ernähren, erziehen. [*a.*
Wýchoz, u, *m.* i, *f.* Ausgang, *m.*; -zný,
Wychozník, a, gerichtlicher Beschauer, *m.*
Wychřadlý, *a.* dürr, ausgezehrt, aus=getrocknet.
Wychřadnauti, 2. austrocknen.
Wychrchek, chku, Geifer, Auswurf, *m.*
Wychrleti, 3. herauswerfen, werfend vertreiben.
Wychrtek, tku, Auswurf, *m.* [werden.
Wychrtnauti, 2. ausgemergelt, mager
Wychudati, 5. arm; mager werden.
Wychuchel, chle, *m.* Bisamratte, *f.*
Wychwacowati, 6. entreißen, erretten.
Wychwalowáni, *n.* Lobpreisung, *f.*
Wychyl, u, *m.* Abweichung, Digres=
Wyjádřeně, *ad.* ausdrücklich. [sion, *f.*
Wyjádření, *n.* Erklärung; Aeußerung, *f.*; Auslegen, *n.*
Wyjádřiti, 4. -dřowati, 6. ausdrü=cken; se, sich erklären, äußern. [*m.*
Wyjatek, tku, Ausnahme, *f.*; Auszug,
Wyjdu, jíti, 1. herausgehen; sichtbar werden.
Wyjednati, 5. ausgleichen; befreien, losmachen; auswirken, ausbedingen;
Wyjeti, 1. ausfahren, reiten. [abhandeln.
Wyjem, jmu, Ausnahme, *f.*
Wyjetí, *n.* Ausfahren, *n.*; Ausnahme, *f.*
Wýjew, u, Offenbarung; Aeußerung; Scene, *f.* Auftritt, *m.* [eintreffen.
Wyjewiti, 4. aufdecken, offenbaren; se,
Wýjezd, u, -zda, Ab=, Ausfahrt, *f.*
Wyji, wýti, 1. heulen.
Wyjímati, 5. herausnehmen.

Wyjimek, Excerpt; Probestück, *n.*; Kostebissen, *m.*
Wyjití, *n.* Ausgang, *m.* Ausgehen, *n.*
Wyjma, Abbruch, *m.*
Wyjmenowati, 6. alle hernennen.
Wyjmauti, wyníti, 1. herausnehmen, ausschließen; bedingen. [dingung, *f.*
Wyjmutí, *n.* Ausgenommenes, *n.*; Be-
Wyka, Wicke, *f.*
Wykačkowati, 6. Schopf abbeuteln.
Wýkal, u, *m.* Koth; Same (Mensch), *m.*
Wykalati se, 5. sich ausspringen.
Wykápěti, 3. Kappe abnehmen.
Wykapky, *pl. m.* Tropf-Bier, *n.*; Tropf-Wein, *m.* [(an sich) gewöhnen.
Wykati, 5. Jemanden „Ihr" heißen;
Wykaupenec, nce, *m.* Erkaufter, Erlöster, *m.*
Wykaupiti, 4. auskaufen; erlösen.
Wýkaz, u, *m.* Ausweis, *m.*; Bestimmung, *f.*
Wykázati, 5. ausweisen; zutheilen.
Wykaziti, 4. stumpf machen.
Wýkazný, *a.* Ausweis-.
Wykew, kwe, *f.* Wicke, *f.*
Wýklad, u, Auslegung, Erklärung, *f.*
Wykladač, *m.* Erklärer, Deuter, *m.*
Wykladek, dku, Ueberschlag, Kostenanschlag, *m.*
Wykladnice, *f.* Hermeneutik, *f.*
Wýkladní, *a.* Auslegungs-, erklärend.
Wyklamati, 5. erlisten; se, sich herauslügen. [pfen.
Wyklauznauti, 2. ausgleiten, entschlü-
Wykleslý, *a.* bauchig; convex.
Wykleti, 1. hervorsprossen, ausschlagen.
Wýklenek, nku, Wölbung, *f.*
Wýklestek, tka, geschnittenes Kalb, *n.*
Wyklestiti, 4. verschneiden, kastriren.
Wykličiti se, 4. emporkeimen.
Wykliditi, 4. ausräumen, ausfegen.
Wyklikowati, 6. sich aussitzen.
Wýklin, u, Nische, *f.*
Wyklizeč, *m.* Räumer, *m.*
Wyklizení, *n.* Ausräumung, *f.*
Wykližiti, 4. ausleimen. [Nische, *f.*
Wyklonec, nce, *m.* -klonek, nku,
Wýklop, u, Umsturz, *m.*
Wyklopiti, 4. umstürzen; ausschütten.
Wykmasati, 5. ausraufen.
Wykon, Ausübung; Vollendung, *f.*
Wykonatel, *m.* Beendiger; Vollstrecker, *m.* [zuwege bringen; ausüben.
Wykonati, 5. verrichten, vollbringen,
Wykonawstwo, vollziehende Gewalt, *f.*
Wykonný, *a.* ausführend; praktisch.

Wykopiti, 4. aufhäufen.
Wykorati, 5. austrocknen.
Wykořeniti, 4. auswurzeln, ausrotten.
Wykost, i, *f.* Ueberbein, Knochengewächs, *n.* [nerven.
Wykostiti, 4. Knochen ausnehmen; ent-
Wykotiti, 4. herauswerfen.
Wykráčeti, 5. hinaus, vorwärts schreiten.
Wykrajkowati, 6. Ränder, Zacken machen.
Wykrakati, 5. Schopf beuteln.
Wykřenauti, 2. aus-, erfrieren.
Wýkres, u, Abriß, *m.* Zeichnung, *f.*
Wykřesati, 5. ausschlagen.
Wykřik, u, Ausruf, *m.*
Wykřísati se, 5. sich erholen, genesen.
Wykrmiti, 4. ausmästen, verfüttern.
Wykročiti, 4. heraus-, hervortreten, ausschreiten.
Wýkrojek, jku, Ausschnitt, *m.* [*m.*
Wýkrok, u, Ausschreiten, *n.* Ausschritt,
Wykrut, Ausdrehen, *n.* Verdrehung, *f.*
Wykrutný, *a.* verschmitzt, voll Ausflüchte.
Wýkružek, žku, Schweifung, *f.*
Wykučiti, 4. Wald ausroden.
Wykuchati, 5. ausweiden, abfleischen.
Wýkup, u, Auskaufen, *n.*; Loskauf, *m.*
Wykupitel, *m.* Loskaufer, Erlöser, *m.*
Wykupiti se, 4. sich los-, aufmachen.
Wýkupné, ého, *n.* Lösegeld, *n.*
Wýkupný, *a.* Auskaufs-.
Wykuš, e, *m.* Erker, *m.*
Wykutiti, 4. auswühlen, hervorscharren.
Wykwice, s. wikwice.
Wykwint, u, Ziererei, *f.* Putz, *m.*
Wykwokati, 5. ausbrüten. [ausfließen.
Wykydati, 5. ausmisten; -dnauti se, 2.
Wykysati, 5. heraus-, übergähren.
Wylaučiti, 4. ausschließen. [lich.
Wylaučný, *a.* abzusondern; ausschließ-
Wylaupiti, 4. -pati, 5. aushülsen, schälen; ausrauben.
Wylauštka, Definition, Erörterung, *f.*
Wylaužiti, 4. auslaugen.
Wyleh, u, Niederkunft, *f.*
Wylehnauti, 2. hinauslegen, sich hervorthun; genug sein; ausbrüten.
Wyleh, u, heftiges Erschrecken, *n.*
Wýlet, u, Ausflug, *m.*; Flugloch, *n.*
Wyleta, *m. f.* der, die Ausflug macht,
Wýlew, u, Ausguß, *m.* [*m. f.*
Wylewač, *m.* Aus-, Ergießer, *m.*
Wylewný, *a.* Ausguß-, Erguß-.
Wylezení, *n.* Herauskriechung; Ersteigung, *f*

Wylezti, 1. heraus=, hervorkriechen, auf=
Wyleželý, *a.* ausgelegt. [steigen.
Wyležky, *pl.* Sechswochenfest, *n.*
Wylhati, 5. durch Lügen erlangen; se, sich durchlügen.
Wyliceti, 5. aufstellen (Schlinge).
Wylíčiti, 4. ausschminken; aufputzen,
Wylidnatělý, *a.* entvölkert. [darstellen.
Wylidniti, 4. entvölkern.
Wylíhati, 5. ausliegen, ausbrüten.
Wylínati, 5. aushären.
Wyločkati, 5. ausspritzen, ausschütten.
Wyliwák, u, wýliwka, Ausgußschaufel (Schiff), *f.*
Wyloh, u, wýloha, Auslage, *f.*
Wylokati, 5. ausschlürfen, aussaufen.
Wylowiti, 4. ausfischen.
Wýlowné, ého, *n.* Fischergeld, *n.*
Wýlowní, *a.* Fischer=, Jagd=.
Wýložek, žku, Aufschlag (Kleid), *m.*
Wyložení, *n.* Aufschlag, *m.* Erklärung, *f.*
Wyložitedlný, *a.* erklärbar.
Wyložiti, 4. auslegen, erklären.
Wylučiti, 4. (mit Bogen) abschießen.
Wylud, u, -da, Ablockung, Auslockung, *f.*
Wylup, u, Ausplünderung, *f.*
Wylupati, 5. abprügeln; ausplündern.
Wýlupek, pku, *m.* ausgeschälte, zeitige Nuß, *f.*; Bestes, *n.*; Prügel, *pl. m.*
Wyluštitel, *m.* Ausschäler, *m.*
Wyluzowati, (wylaudati), 6. auslocken.
Wymáčeti, 5. austunken.
Wymáhati, 5. (herausfordern), heraushelfen, erlösen. [schen.
Wymáchati, 5. ausschwemmen, auswa=
Wymámiti, 4. durch Blendung erlangen.
Wymatečný, *a.* entwickelbar.
Wymazatedlný, *a.* auslöschbar.
Wýmě, mene, *n.* Euter, *n.*
Wymečowati, 6. ausglätten, poliren.
Wymek, mku, Entschlüpfung, *f.*
Wymel, u, *m.* Bachfahrt, *f.*
Wýmělek, lku, Mahllohn, *m.*
Wýmělný, *a.* Mahl=.
Wýměna, Auswechslung; Ausnahme, *f.*
Wýměnek, nku, Ausbedungenes; Geding, *n.*
Wyměník, a, Ausgedinger, *m.*
Wyměniti, 4. -měňowati, 6. auswechseln; ausnehmen; ausbedingen.
Wyměnka, Bedingung, *f.* Vorbehalt, *m.*
Wyměnkař, Ausgedinger, *m.*
Wyměnný, *a.* vertauschbar.
Wymeno, Euter, *n.*
Wýměr, u, Ausmaß; Verhältniß, *n.*
Wýměra, Ausmaß, *n.*
Wyměření, *n.* Ausmessung; Vorschrift, *f.*
Wyměřiti, 4. -měřowati, 6. ab=, ausmessen; bestimmen; se, sich rechtfertigen.
Wýměsek, sku, Absonderung, *f.*
Wýměsný, *a.* aphoristisch.
Wýmet, u, Kehraus; Kehricht, *m.*
Wymět, u, Ausschuß, Auswurf, *m.*
Wýmět, i, *f.* Satz der Fische; Hautausschlag, *m.*
Wymětač, *m.* Ausfeger, *m.*
Wýmětký, *pl. m.* Auskehricht, *m.*
Wymez, u, *m.* Erklärung; Bestimmung, *f.* [mung, *f.*
Wymezení, *n.* Begränzung, Bestim=
Wymezowati, -ziti, 6. 4. begränzen, bestimmen, ausscheiden.
Wymínati, 5. herauswinden.
Wýminek, nku, Ausgeding, *n.*
Wyminiti, 4. -miňowati, 6. vorbehalten, bedingen. [Ausbeding, *m.*
Wýminka, Ausnahme; Bedingung, *f.*;
Wyminkář, *m.* Ausgedinger, *m.*
Wymísiti, 4. absondern, auskneten.
Wymknauti, 2. ausrenken; se, entschlüpfen.
Wýmladek, dku, Schößling (Pfl.), *m.*
Wýmlatek, tku, Ausdrusch, *m.*
Wymlátiti, 4. ausdreschen, ausprügeln.
Wýmluwa, Aussprache, *f.* Vortrag, *m.*; Ausrede, *f.* [ner, *m.*
Wymluwce, wýmluwčí, ího, *m.* Red=
Wymluwka, kleine Entschuldigung, *f.*
Wýmluwný, *a.* beredtsam; beredt.
Wymnati, 5. eutern (Kuh).
Wymnišiti, 4. entmönchen.
Wymnauti, 2. herausreiben.
Wymocowati, 6. mit Gewalt sprengen
Wymočiti, 4. auswässern; harnen.
Wymoh, u, Exekution, *f.*
Wymohu, wymoci, 1. bewirken, erringen; betreiben; los machen.
Wymoklý, *a.* ausgewässert.
Wýmol, u, *m.* Vertiefung; Schlucht, *f.*
Wymoliti, 4. ausreiben.
Wymořiti, 4. aushungern.
Wymotati, 5. auswirren; se, sich herauswinden. [*f.*
Wymožení, *n.* Erwirkung, Verschaffung,
Wymrda, Meerrettig mit Essig, *m.*
Wymřelý, *a.* ausgestorben. [schen.
Wymrskati, 5. ausstreichen; auspeit=
Wymrštiti, 4. herausschlagen; verrenken; aufschießen; sich aufschwingen.
Wymsta, Rache, *f.*
Wymstiti se, 4. sich rächen.
Wymus, Zwang, *m.* Erzwingen, *n.*

Wymusiti, 4. abnöthigen.
Wymušený, a. affektirt.
Wymužiti, 4. entmannen. [dichtung, f.
Wýmysl, u, m. wýmyslek, slku, Er=
Wymysliti, 4. ersinnen, ausdichten.
Wymyšlénka, Erdichtung, Ersinnung, f.
Wymyšlený, a. erdichtet, ersonnen.
Wymýtiti, 4. aushauen; verzollen.
Wymywadlo, Spülfaß, n.
Wynadati, 5. viel Schimpfnamen geben.
Wynahraditi, 4. -hražowati, 6. ver=
güten; vergelten. [sich vorfinden.
Wynajdu, jíti, 1. er=, auffinden; se,
Wynalezatel, -zce, m. Entdecker, Er=
finder, m.
Wynalezawý, a. erfinderisch. [ckung, f.
Wynálezek, zku, Erfindung, Entde=
Wynaložitedlný, a. anwendbar.
Wynaložiti, 4. aufwenden.
Wynasaditi, 4. daran setzen, wagen;
se, sich bemühen. [strengen.
Wynasnažiti se, 4. sich bemühen, an=
Wynášiwý, -našní, a. stolz, sich über=
hebend.
Wyndati, 5. herausgeben, herausthun.
Wynechati, 5. weglassen.
Wyneslý, a. ausgetragen; convex.
Wyník, u, Auftauchen, Emporkommen, n.
Wynikati, 5. -knauti, 2. hervorbli=
cken; sich hervorthun, auszeichnen.
Wyniklý, a. entwischt, entronnen; her=
vorragend.
Wýnos, u, Heraustragen, n.; Aus=
spruch, m. Urtheil, n.; Ertrag, m.;
Summe, f.
Wynoska, Ertrag, m.; Sportel, f.
Wýnosný, a. einträglich.
Wynutiti, 4. abnöthigen, abzwingen.
Wyobcowati, 6. von der Gemeinde
ausschließen, in Bann legen.
Wyobraziti, 4. abbilden.
Wyopálati, 5. herausschwingen.
Wyosliti, 4. heraustölpeln.
Wyoškierati, 5. abprügeln. [hecheln.
Wypačísati, 5. den Schopf brav aus=
Wypáčiti, 4. herausheben; krümmen,
verrenken.
Wýpad, u, Ausfall, m.; Ausfließen, n.
Wýpada, Aussehen, n.; Held, m.
Wypadek, dku, Erfolg, m. Resultat, n.
Wypadlec, dlce, m. Abgefallner, m.
Wypadnauti, 2. ausfallen; aussehen,
Wýpach, u, Dunst, m. [scheinen.
Wypáchnauti, 2. den Geruch verlieren,
ausdampfen.
Wýpalky, pl. m. Branntweinspülicht, n.

Wýpalné, n. Brandschatzung, f.
Wypalniště, n. dürrer Fleck im Acker, m.
Wýpalný, a. Abbrand=, Brand=.
Wypalowací, a. Zünd=, Brand=.
Wýpar, u, Ausdünstung, f.; Stall=
luftloch, n. [f.
Wypary, pl. f. Fäulniß der Mundwinkel,
Wypásti, 1. abhüten; ausmästen; ab=
passen.
Wypátrati, 5. ausmitteln, erforschen.
Wypaučiti, 4. ausleihen, darleihen.
Wypauliti, 4. anglotzen.
Wypaušťadlo, Auslaßventil, n.
Wypečený, wypeklý, ad. ausgebacken.
Wypeka, Ausbraten, Ausbacken, n.
Wypelichati, 5. sich mausern.
Wypěrač, m. Wäscher, m. [geln.
Wyperu, prati, 1. auswaschen; abprü=
Wypěstowati, 6. aufziehen.
Wypinačný, a. patzig; keck.
Wypinawý, a. hochtrabend.
Wýpis, u, Auszug, Extrakt, m.; Kopie, f.
Wyplacení, n. Auszahlung; Befreiung,
Wyplachky, pl. m. Spülicht, n. [f.
Wyplakowání, wypláknutí, n. Aus=
spülen, Ausschwenken, n. [(Wald).
Wyplaniti, 4. -ňowati, 6. aus=, abhauen
Wýplata, Auslösung, f. Lösegeld, n.;
Wiederkauf, m.
Wýplatce, m. Auslöser, m.
Wýplatek, tku, Lösegeld, n.
Wyplatiti, 4. auszahlen; loskaufen.
Wýplatní, a. Löse=.
Wyplatník, a, Bankhalter, m.
Wyplawěti, 3. verbleichen. [schiffen.
Wyplawiti, 4. ausschwemmen; aus=
Wypleskati, 5. abbracken.
Wyplesknauti, 2. herausplatzen.
Wyplísniti, 4. ausschelten.
Wýpliwek, wku, Spucke, f.; Geifer,
Speichel, m. [f.
Wyplněk, ňku, n. Ausfüllung; Fülle,
Wyplniti, 4. vollfüllen, Genüge thun;
se, in Erfüllung gehen.
Wyplodek, dku, Produkt, n.
Wyplynek, nku, Resultat, n.
Wypnauti, 2. herausspannen, heraus=
strecken; losmachen; se, emporschwingen.
Wypodobnění, n. Abbildung, Schil=
derung, f. [bilden, schildern.
Wypodobniti, 4. -dobňowati, 6. ab=
Wypomoci, 1. wypomáhati, 5. her=
aushelfen. [re, f.
Wyporodek, dku, Haut unreifer Thie=
Wýpowěd, i, f. Ausspruch, m.; Auf=
kündigung, f.

Wypowědek, dku, Sentenz, *f.* [*m.*
Wypowěděnec, nce, *m.* Verbannter,
Wypowědění, *n.* Aussage; Verweisung, *f.* [gekündigt.
Wypowěděný, *a.* ausgesprochen; auf-
Wypowěditi, 4. aussprechen, erzählen; aufkündigen; verbannen.
Wypowědný, *a.* Aufkündigungs-. [*m.*
Wypowězenec, -nce, *m.* Verwiesener,
Wyprahlina, sehr dürrer Boden, *m.*
Wyprahlý, *a.* dürr, ausgedorrt.
Wyprahnauti, 2. ausdorren, versiegen.
Wypřahy, *pl. m.* Ausspannzeit, *f.*
Wýprask, u, Prügel, Schläge, *pl. m.*
Wýprawa, Erörterung; Ausrüstung; Ausstattung; Aussteuerung; Absendung, *f.*; Aufputz, *m.*
Wyprawiti, 4. aussprechen, erzählen; abfertigen, schicken; ausrüsten; ausstatten; aussteuern; se, abreisen.
Wyprawník, a, Freigelassener, *m.*
Wyprawný, *a.* schnell zum Aufbrechen, gerüstet. [beseitigen.
Wyprázdniti, 4. ausleeren; aufräumen;
Wýpřež, e, *f.* Ausspann, *f.*
Wypřimiti, 4. ebenen, gerade machen.
Wyprnauti se, 2. entschlüpfen.
Wypros, u, wýprosa, Erbitten; ausgebetenes Fallgut, *n.*
Wyprositi, 4. aus-, erbitten.
Wyprosník, a, wer vom König Güter als Geschenk erbittet, *m.*
Wyprostiti, 4. erretten, befreien, erlösen.
Wyproštění, *n.* Befreiung, *f.*
Wyprowázeti, 5. -woditi, 4. begleiten.
Wypršeti, 3. ausregnen; verfließen; se, ausregnen.
Wypru, říti, 1. abstreiten, ableugnen.
Wyprud, u, (Blattern-) Ausbruch, *m.*
Wyprysk, u, Sprudel, *m.*
Wypsanec, nce, *m.* Verwiesener, *m.*
Wypsání, *n.* Ausschreiben, *n.*; Beschreibung; Proskription, *f.* [digen.
Wyptati se, 5. ausfragen, sich erkun-
Wypučiti se, 4. hervortreiben, ausschlagen; aufkeimen. [ausborgen.
Wypůjčiti, 4. -čowati, 6. entlehnen,
Wypůjčka, Ausleihen, *n.* Borg, *m.*
Wypuklina, hervorragende Erhöhung, *f.*; Haut-Relief, *n.*
Wypuklý, *a.* hervorragend.
Wýpust, u, Herauslassen, *n.*; Ablaß, *m.*
Wypusť, i, *f.* Ablaß (des Wassers), *m.*
Wýpustek, stku, Vorsprung, *m.*; Abseite, *f.*; Sprößling, *m.* [ben.
Wypustiti, 4. herauslassen; von sich ge-

Wypuzení, *n.* Vertreiben, *n.*
Wypuzenina, Sublimat, *n.*
Wypuzowati, 6. austreiben; sublimiren.
Wypyt, u, Ausforschung, *f.*
Wýr, a, Uhu, *m.*; Leistenbeule, *f.*
Wyrabati se, 5. sich unbehülflich weiter bewegen.
Wyráčiti se, 4. sein Müthchen kühlen.
Wýřadný, *a.* außerordentlich.
Wýrati, 5. gaffen.
Wyrauti, 1. ausraufen.
Wyrašiti se, 4. hervorschießen, sprießen.
Wýraz, u, *m.* Ausdruck, *m.*
Wyrazný, *a.* ausdrucksvoll, nachdrücklich.
Wyraž, e, *f.* Ausschlags-, Kernmehl, *n.*
Wýražek, žku, Ausschlag, *m.* feines Mehl, *n.*
Wyražený, *a.* übrig, überflüssig.
Wyraženina, Ausschlag, *m.*
Wyrážeti, 5. wyraziti, 4. ausschlagen; ausschließen; vergnügen; ausdrücken; losbrechen. [Mundmehl; Vergnügen, *n.*
Wyražka, Ausschluß; Abschlag, *m.*
Wyražliwý, *a.* ausdrücklich, deutlich.
Wyřčení, *n.* Ausspruch, Spruch, *m.*
Wýřečiti, 4. wohlreden (oratorisch).
Wýřečný, *a.* beredt.
Wyrejsowati, 6. abmalen, einzeichnen
Wýřek, řku, Aussprache, *f.* Ausspruch, *m.*
Wýřew, Untiefe, die nicht einfriert, *f.*
Wýřewiště, *n.* nasser, Quellenort, *m.*
Wýřez, u, *m.* Ausschnitt; Schnitt, *m*
Wýřezanec, nce, *m.* Verschnittener, *m.*
Wýřezek, Ausschnitt; Schnittling, *m.*
Wyřídilka, gutes Mundstück, *n.*
Wyříditi, 4. ausrichten, vollziehen;
Wyříhati, 5. ausräuspern. [entbieten.
Wyřinauti, 2. ausstoßen; ausbrechen.
Wyřískati, 5. ausschelten, aushunzen.
Wýřitek, tku, Auswurf, *m.*
Wyřiti, 4. Augen aufglotzen.
Wyřítiti, 4. herauswerfen; se, hervorströmen; herausbrechen.
Wyřízení, *n.* Ausrichtung; Vollziehung, Entbietung, *f.*
Wyřízliwý, *a.* geschickt zum Ausrichten.
Wyřizowati, s. wyříditi.
Wyřknauti, 2. aussprechen, hersagen.
Wýrob, u, wýrobek, bku, Ausarbeitung, *f.*; Erzeugniß, *n.* [bend.
Wyrobný, -ní, *a.* Erzeugungs-; erwer-
Wyročina, Orakel, *n.*; Orakelspruch, *m.*
Wyročiti, 4. Orakelspruch thun.
Wyročky, *pl. m.* Jahrgänge, *pl. m.*
Wýroční, -čitý, *a.* jährlich; Jahr-.
Wyročnice, *f.* Orakel, *n.*

Wyročný, *a.* Orakel=. [geartetes, *n.*
Wyrodek, dku, dka, Ausgeartetes, Un=
Wyroditi, 4. abarten; gebären.
Wýrok, u, Ausspruch, *m.*
Wyroň, ně, *m.* Pferd ohne Kernung, *f.*
Wýrostek, stku, Aus=, Anwuchs,
Schößling, *m.*
Wyrostlina, Gewächs, *n.* [sen.
Wyrostlý, *a.* aufgewachsen, entwach=
Wýrowka, Vogelstellerhaus mit Uhu, *n.*
Wyrowati, 6. gaffen, glotzen.
Wyrownati, 5. ausgleichen, ebnen.
Wyrozub, a, Bachkarpfen, *m.*
Wyrozuměti, 3. einsehen, verstehen;
wahrnehmen.
Wyrubký, *a.* aushaubar.
Wyručiti, 4. ausbürgen.
Wyrwa, *m.* Ehrabschneider, *m.*
Wyrýti, 1. ausstechen; aushöhlen; aus=
schnitzen. [Stecher, *m.*
Wyrywač, *m.* Ausgraber; Schnitzer;
Wyrywáček, čku, wyrywadlo, Grab=
stichel, *m.* [Taxe, *f.*
Wysad, Aussetzen, *n.*; Freiheitsort, *m.*;
Wýsada, Privilegium, *n.*; Befreiung;
Taxe, Satzung, *f.*
Wysaditi, 4. heraus=, entsetzen; be=
pflanzen; aufheben; festsetzen.
Wýsadní, wýsadný, *a.* fest=; heraus=
gesetzt; berechtigt, privilegirt; bestimmt.
Wysadník, a, der emphyteutisch ein
Gut übergiebt, *m.*
Wýsadnost, i, *f.* Privilegium, *n.*
Wysadopisný, *a.* diplomatisch.
Wysáhati, 5. -hnauti, 2. hinlangen,
hinaufreichen. [gen.
Wysáknauti, 2. heraus sickern; versie=
Wysažiti, 4. ausklaftern.
Wyscati se, 1. sich ausharnen.
Wyseděti, 3. ersitzen; ausbrüten.
Wysedka, Sitzbank, *f.* [*n.*
Wysedlina, wysedlost, Hervorragendes,
Wysedlý, *a.* hervorragend.
Wysednauti, 2. sich heraussetzen; aus=
steigen; weggehen.
Wýsek, u, Aushauen, *n.*
Wyseka, Durchhau, *m.*
Wysep, spu, Aufwurf, Hügel, *m.*
Wýsew, u, Aussäen, *n.*; Aussaat, *f.*
Wýsewek, wku, Aus=, Einsaat, *f.*;
Ausgesiebtes, *n.*
Wýsewka, Aussaat, *f.*; -wný, *a.*
Wyschlý, *a.* dürr, trocken; mager.
Wyschnauti, 2. austrocknen, dürr
werden.
Wysilanec, nce, *m.* Abgesandter, *m.*

Wysiliti, 4. entkräften.
Wýsilka, Ausschicken, Absenden, *n.*
Wýsk, u, Freudengeschrei, *n.*
Wýska, weska, Dörfchen, *n.*
Wýskač, *m.* Jauchzer, *m.*
Wyskákati, 5. allmählig herausspringen.
Wýskal, a, *m.* Verschwender, *m.*
Wýskati, 5. jauchzen.
Wyskoček, Vorsprung, *m.*
Wýskočný, *a.* hüpfend; naseweis;
ausschweifend.
Wýskok, u, Aus=, Vorsprung, *m.*;
Ausschweifung, *f.*; Ausstoß, *m.*
Wyskum, Erforschung, *f.*
Wyskyt, u, Erscheinung, *f.*
Wyskytati, 5. -tnauti, 2. hervorre=
cken; zum Vorschein kommen.
Wyslanec, nce, *m.* Gesandter, *m.*
Wyslanectwí, -slanstwí, *n.* Gesandt=
schaft, *f.*
Wyslankyně, *f.* Gesandtin, *f.*
Wyslaužilec, lce, *m.* Invalid, *m.*
Wysledek, dku, Resultat, *n.*
Wyslediti, 4. ausspüren.
Wýslech, u, Verhör, *n.*
Wyslepčiti, 4. verschonen.
Wysliditi, 4. ausspüren, ausforschen.
Wýslipka, Vorwurf, *m.*
Wyslowa, Ausdruck, *m.* [*m.*
Wyslowení, *n.* Aussprache, *f.*; Ausdruck,
Wyslowiti, 4. -wowati, 6. ausspre=
chen, ausdrücken.
Wyslowný, *a.* ausdrücklich, namentlich.
Wýsluha, -služka, Verdienst; Be=
scheidessen, *n.*
Wsyluch, u, Anhören, *n.*
Wysluní, *n.* besonnter Platz, *m.*
Wýslunnost, i, *f.* Sonnenhitze, *f.*;
Sonnenstich, *m.*
Wýslunný, *a.* sonnig.
Wyslychač, *m.* Aus=, Verhörer, *m.*
Wysmahlý, *a.* dürr, ausgedorrt.
Wysmání, *n.* Verlachung, *f.*
Wysmekati, 5. zucken; se, entschlüpfen.
Wýsměšek, šku, *f.* Verlachung, *f.*
Gespött, *n.*
Wysměwač, *m.* Spötter, *m.* [höhnisch.
Wysměwačný, *a.* spottlustig; spöttisch,
Wysmýčiti, 4. hinausschleifen; aus=
Wýsoba, Nichtich, *n.* [kehren.
Wysoce, wysoko, *ad.* hoch.
Wysočina, Hochland, *n.* [hochtrabend.
Wysokomluwný, *a.* großsprecherisch,
Wysoký, *a.* hoch; – sléz, Eibisch=
wurz, *f.* [benheit, *f.*
Wýsost, -sota, Höhe; Hoheit, Erha=

Wysotiti, 4. ausstoßen.
Wýspa, Insel, Schütt, *f.*
Wyspalý, *a.* ausgeschlafen.
Wyspěch, Eilfertigkeit, Hast, *f.*
Wyspěti, 3. reif werden; erwachsen.
Wyspělý, *a.* reif; erwachsen; vollkommen.
Wystalý, *a.* er-, aufgestanden.
Wystálý, *a.* ausgestanden; abgelegen.
Wýstaw, u, Aussetzen, *n.* Ausstoß, *m.*
Wýstawa, Herausgestelltes, *n.*; Ausstellung, *f.*
Wystawce, *m.* Aussteller, *m.*
Wystawčí, *a.* Ausstellungs-.
Wýstawek, wku, Ausstellung, *f.*; ausgestochener Baum, *m.*
Wystawiti, 4. aufstellen; aussetzen; erbauen.
Wystawný, *a.* wichtig, hoch, erhaben, prächtig.
Wystěhowati se, 6. wegziehen.
Wystih, u, Nachjagen, Verfolgen, *n.*
Wystíhati, 5. nachjagen; erforschen; ergründen.
Wystížení, *n.* Ereilung; Erforschung, *f.*
Wýstižný, *a.* erreichbar, erforschlich.
Wystonati se, 5. genesen, auskränkeln.
Wystřadný, *a.* wechselweise.
Wýstraha, Warnung, *f.*
Wýstražní, *a.* Warnungs-, Warn-.
Wystrčiti, 4. ausstoßen; hervorschieben.
Wýstrčka, Vorwurf, *m.*
Wystřebati, 5. ausschlürfen.
Wystřeblý, *a.* mager, dürr.
Wystřehač, *m.* Warner, *m.*
Wystřel, u, *m.* Schuß, *m.* Abgeschossenes, *n.*
Wystřežný, *a.* zu meiden.
Wystříci se, 1. sich hüten; meiden.
Wýstřelek, lku, Schuß; Sprößling; Zusatz, *m.*
Wystřihnauti, 2. ausschneiden.
Wystřízliwěti, 3. nüchtern werden.
Wýstřížek, žku, Ausschnitt, *m.*
Wystrk, u, Vorwurf, *m.*
Wystrmělý, *a.* hervorragend.
Wystrnaditi, 4. ausbeizen; ausrotten; ausmustern.
Wýstroj, e, *m.* Ausrüstung, *f.*; Aufputz, *m.*
Wystrojník, a, Ausstaffirer, *m.*; Mühlgangs-Rüstzeug, *n.*
Wystrojný, *a.* wohl ausgerüstet.
Wystruhadlo, Pflugreute, *f.*
Wystuditi, 4. auskühlen.
Wýstup, u, Auftritt, *m.* Scene, *f.*
Wystupce, *m.* Uebertreter, Verbrecher, *m.*
Wýstupek, pku, Austritt; Erker, *m.*; Verbrechen, *n.*
Wystupník, a, Verbrecher, *m.*
Wýstupný, *a.* heraustretend; ausschweifend; verbrecherisch.
Wystydnauti, 2. auskühlen.
Wysuch, -cha, dürrer, trockner Ort, *m.*
Wysuwka, Schieber, *m.*; Synkope, Apokope, *f.*
Wyswářiti, 4. herauszanken.
Wyswěcenec, nce, *m.* Ausgeweihter, *m.*
Wyswědčení, *n.* Bezeugung, *f.* Zeugniß, *n.*
Wyswědčiti, 4. bezeugen, bescheinigen.
Wyswěditi, 4. welken machen.
Wyswětlení, *n.* Erklärung, Erläuterung, *f.*
Wyswětliti, 4. erklären, erläutern; auslegen.
Wyswítiti, 4. herausleuchten.
Wyswoboditel, -wobodce, *m.* Erlöser, Befreier, *m.*
Wyswoboditi, 4. erlösen, befreien.
Wýsyp, u, Aufwurf, *m.*
Wysypek, pku, Schüttung, *f.*
Wýsypky, *pl. f.* Masern, *pl. f.*
Wýš, *ad. comp.* höher.
Wyš, e, *f.* wýše, *f.* wýška, Höhe, *f.*
Wyšenec, nce, *m.* Höhenbewohner, *m.*
Wyšeptalý, *a.* schwammig, hohl, holzig.
Wyšeptati, 5. herausflüstern; schwammig, hohl werden.
Wyšetřiti, 4. -třowati, 6. ausforschen, ausspähen, untersuchen.
Wyšetřowatelstwo, Commission, *f.*
Wýšina, Anhöhe, *f.*; Schilf, *n.*
Wýšiti, 4. erhöhen; 1. ausnähen, sticken.
Wyšíwač, *m.* Sticker, Ausnäher, *m.*
Wyšíwání, *n.* Ausnähen, Sticken, *n.*
Wýška, Höhe, *f.*
Wýškrabek, bku, Ausgescharrtes, *n.*; bka, letztes Kind, Nesthäkchen, *n.*
Wyškwarek, rka, Bodensatz vom Fett, *m.*
Wyšlakowati, 6. ausspüren.
Wyšlechtiti, 4. ausschmücken, auszieren; veredeln.
Wyšlý, *a.* ausgegangen.
Wyšní, wyšný, *a.* oberer, Ober-.
Wyšňořiti se, 4. sich aufputzen.
Wyšplecht, u, Worte, die man herausplatzt, *pl. n.*
Wyšší, *a. comp.* höher.
Wyštárati, wyštaurati, 5. ausstöbern, ergrübeln.
Wyští, *n.* Ausgang, *m.*
Wyštwalec, lce, *m.* ein Schalk, *m.*
Wyšum, Plünderung, *f.*
Wyšumowati, 6. berauben; abschäumen.
Wyšupek, pku, Staubbesen, *m.*
Wyšwabiti, 4. ausschmücken.
Wyšwihlý, *a.* aufgeschossen.
Wyšwihnauti, 2. aufschießen; se, sich aufputzen.

Wytáčka, Ausdrehung; Ausflucht, *f.*; Hintergetreide, *n.* [sche), *n.*
Wýtah, u, Auszug, *m.*; Strecken (Fi=
Wytahák, a, Zügel=; Stöpfelzieher, *m.*
Wytáhati, 5. -hnauti, 2. herausziehen.
Wýtaz, u, *m.* Ausfrage, *f.*
Wýtažek, žku, kleiner Auszug; Unterhalt auf Zeitlebens; Meerbusen, *m.*
Wytaženina, *n.* Ausgezogenes, *n.*
Wýtažní, *a.* Auszugs=, Zieh=, Streck=.
Wýtažník, a, Ausgedinger; u, Streckteich, *m.* [zierlich; anmuthig.
Wýtečný, *a.* bestimmt; ausgezeichnet;
Wytek, tku, Abſteckung, *f.*; Ausfluß, *m.*
Wytenčelý, *a.* ausgezehrt, mager.
Wytenčiti, 4. verdünnen; mager machen.
Wýtěr, u, Wischhader; Schmutz, *m.*
Wytěrač, *m.* Ausreiber, *m.* [Conto, *n.*
Wýtěžek, žku, Profit, Gewinn, *m.*
Wytěžiti, 4. lösen, einnehmen.
Wýti, 1. heulen.
Wytí, *n.* Geheul, Heulen, *n.*
Wytínek, nku, ausgehauenes Stück, *n.*
Wytíř, *m.* Dachfenster, *n.*
Wytirák, u, Wisch, *m.*
Wýtírka, Wischtuch, *n.*
Wýtisk, u, Aus=, Abdruck, *m.*
Wýtištěk, tku, Abdruck, *m.*
Wýtka, aufgestecktes Zeichen, *n.*; Vorwurf, *m.*; Rüge, *f.*
Wytkati, 1. ausweben; ausſticken.
Wytknauti, 2. ausrenken; aussetzen.
Wytlačiti, 4. abdrücken, erpressen.
Wytlasek, sku, leeres Geschwätz, *n.*; pöbelhafte Rede, *f.*
Wytnauti, -títi, 2. 1. heraushauen.
Wýtočka, Rabenbüchse; Ausflucht, *f.*
Wýtok, u, -ka, Ausfluß, *m.* [me, *f.*
Wyton, u, -toň, ě, *m.f.* Holzschwem=
Wýtopa, Springfluth; Ueberschwemmung; Schwemme, *f.*
Wytopek, pku, Verweis, *m.*
Wytopiti, 4. ausheizen; ertränken; überschwemmen.
Wýtřasa, *m.* ruhmrediger Mensch, *m.*
Wýtřasky, *pl. f.* Streu=, Strohgabel, *f.*
Wýtrawka, Beize, *f.*
Wytrčiti, 4. hervorrecken.
Wytrdlowati, 6. Flachs brechen; se, sich müde tanzen.
Wytřepati, 5. ausklopfen; zausen.
Wytřepiti, 4. auszupfen; ausfasern.
Wytřeštiti se, 4. ausschwärmen.
Wytrol, u, *m.* Brösel, Griesel, *m.*; Fallgetreide, *n.*
Wytrolky, *pl. m.* Vorsprung, *m.*
Wytrwalý, *a.* standhaft. [beharren.
Wytrwati, 5. ausdauern, aushalten,
Wytrysk, u, Wasserkunst, *f.*
Wýtrž, e, *f.* wýtržek, zku, Frevel, *m.*
Wytrženost, Entzückung, *f.*
Wytržiti, 4. an sich kaufen. [*f.*
Wýtržka, Ausschweifung; Zerstreuung,
Wýtržník, a, Frevler; Schwärmer, *m.*
Wýtržnost, i, *f.* Herausreißung, *f.*; Frevel, *m.* Vermessenheit, *f.*
Wýtržný, *a.* frevelhaft.
Wytupa, Abstumpfung, *f.*
Wytupník, *a.* Schmäher, *m.*
Wytupný, *a.* schmähend.
Wytušiti, 4. Athem schöpfen.
Wýtwar, u, Form; Abbildung, *f.*
Wytwářce, *m.* Abbilder, Darsteller, Plastiker, *m.*
Wytwářiti, 4. abbilden, darstellen.
Wýtwárniti, 4. abbilden.
Wýtwarný, *a.* darstellend.
Wýtwor, u, Werk, Produkt, *n.*
Wytwořiti, 4. hervorbringen, erschaffen; abformen. [künstlich.
Wytworný, *a.* ausgesucht, sinnreich,
Wytýčiti, 4. stengeln.
Wytyčka, Wegwisch im Schnee, *m.*
Wytylý, *a.* gemästet, dick, fett.
Wyučenec, nce, *m.* Ausgelernter, *m.*
Wyudlý, *a.* ausgedorrt; mager.
Wyupomínati, 5. mahnen, eintreiben
Wywaditi, 4. einlösen; auszanken.
Wywaliny, *pl. f.* ausgewälzte Bruchstücke, *pl. n.*
Wywaliti, 4. herauswälzen; glotzen
Wywar, wýwara, Absud, *m.*
Wýwařisko, -řiště, *n.* Quelle, *f.*
Wywarowati se, 6. bewahren; vermeiden.
Wywáznauti, 2. durchkommen, entgehen.
Wýwažek, žku, Abgewägtes, *n.*; Ueberschlag, *m.*; Uebergewicht, *n.*
Wywažitedlný, *a.* erschöpflich. [gen.
Wywážiti, 4. herausschöpfen; auswä=
Wýwažný, *a.* überwichtig.
Wywěd, u, Ausforschung, *f.*
Wýwějky, *pl. m.* Spreustaub, *m.*
Wywenčiti se, 4. sich lüften.
Wywěřiti, 4. ausborgen, leihen.
Wýwěsek, sku, Aushang, *m.* Schild, *n*
Wýwěsný, *a.* ausgehängt.
Wywětiti, 4. herausreden.
Wywětrati, 5. verriechen; lüften
Wýwěwa, Luftpumpe, *f.*; Schneeberg, *m*
Wywězelý, *a.* mager (durch Haft).

Wywírek, rku, Eischale, *f.*
Wywinutý, *a.* verrenkt.
Wywlastniti, 4. aus dem Besitz bringen, setzen.
Wýwod, u, Herausführen, *n.*; Ableitung, *f.*
Wýwoda, *m.* Herzog; Heerführer, *m.*
Wywodička, Wasserfurche, *f.*
Wywodina, Kirchgang (Wöchnerin), *m.*
Wywolawač, *m.* Ausrufer, *m.*
Wywoliti, 4. -lowati, 6. auserwählen.
Wywolniti, 4. befreien.
Wýwoz, u, *m.* Ausfuhr, *f.*; Hohlweg, *m.*
Wýwozní, *a.* Ausfuhr-.
Wywrácení, *n.* Umwerfung, Zerstörung, *f.*; Speien, *n.*
Wywraceti, 5. umwerfen; widerlegen; zerstören; sich erbrechen.
Wýwrat, u, Umkehren, *n.*; Umwurf; Windschlag, *m.*; Erbrechen, *n.*
Wýwrał, ě, *f.* Windbruch, *m.*
Wýwratný, *a.* umwerflich; verkehrt, verdreht.
Wywrbiti se, 4. zum Vorschein kommen.
Wywrci, 1. -wrhowati, 6. hinauswerfen; ausschließen; bestimmen.
Wywrh, u, Auswurf, *m.*
Wywrhel, hle, *m.* Auswurf, Ausschuß, *m.*
Wywrhlec, hlce, *m.* Auswürfling, *m.*
Wywrtati, 5. ausbohren.
Wýwrtek, tku, frisches Butterstückchen beim Buttern; Ausgebohrtes, *n.*
Wywrtka, Schraubenzieher, *m.*
Wywrzati, 5. durch Ein- und Ausgehen Wärme auslassen.
Wýwržek, žku, Auswurf; Aufbruch, (Jäger), *m.*
Wywrženina, Auswurf, *m.*
Wywstati, 1. -wstanauti, 2. aufstehen, sich aufrichten; entstehen; abstehen (Fische).
Wywýšenost, Hoheit, Erhabenheit, *f.*
Wywýšený, *a.* erhöht, erhaben.
Wywýšiti, 4. -wyšowati, 6. erhöhen, vergrößern; rühmen.
Wyz, a, *m.* wyza, Hausen, *m.*
Wyzáblý, *a.* dürr, hager; ausgemergelt.
Wyzábnauti, 2. ausfrieren; mager werden.
Wýzdwihadlo, Hebezeug, *n.*
Wyzdwihnauti, 2. -wihowati, 6. aufheben; abschaffen; anordnen.
Wyzati, -zíti, 1. aushauchen.
Wyzemnatěti, 3. aufhören erdig zu sein.
Wýzew, u, *m.* Ausdünstung, *f.*
Wyzew, zwu, Herausforderung, *f.*
Wyzewný, *a.* aushauchbar.
Wyzimiti se, 4. ausfrieren.
Wyzimowati, 6. durchwintern.
Wyzina, Hausenfleisch, *n.*
Wyzíwka, Pause, *f.*
Wyziznauti, 2. hervorschlüpfen.
Wyzliti, 4. auszürnen.
Wyznačiti, 4. auszeichnen; bestimmen.
Wyznačný, *a.* bezeichnend.
Wyznalý, *a.* eingestanden, bekannt.
Wýznam, u, Bedeutung, *f.*
Wýznama, Anzeichen, *n.*
Wyznamenati, 5. ver-, bezeichnen; bedeuten.
Wýznamný, *a.* bedeutend; bedeutungsvoll.
Wyznání, *n.* Bekenntniß, Geständniß, *n.*; Aeußerung, *f.*
Wyznati, 5. bekennen, eingestehen.
Wyzor, u, Ausblick, *m.* Muster, *n.*
Wyzpowídati, 5. Beichte hören; se, beichten.
Wýzrada, Verrath, *m.*
Wyzraditi, 4. verrathen, angeben.
Wyzrati, 1. ganz ausreifen.
Wyzubky, *pl. m.* Zahnschnitt, *m.*
Wyzuji, auti, 1. ausziehen (Strümpfe, Schuhe).
Wyzuwný, *a.* Ausforderungs-.
Wyzuwné, *n.* zweiter Festtag, *m.*
Wyzwání, *n.* Auf-, Ausforderung, *f.*
Wyzwěd, u, Kundschaft, Spähe, *f.*
Wyzwědač, *m.* Kundschafter, Späher, *m.*
Wyzwídati, 5. wyzwěděti, 3. kundschaften, ausspähen.
Wyzwídka, Spähe, *f.*
Wyzwoniti, 4. ausläuten; ausplappern.
Wyždimky, *pl. m.* Ausgepreßtes, *n.*
Wyžehliti se, -želiti se, 4. ausglühen.
Wyžel, zla, *m.* Junges, *n.*
Wyžilý, *a.* ausgelebt, ausgezehrt.
Wýžin, u, Schnitt, *m.*
Wyžinek, nku, Schnitterlohn, *n.*
Wyžiti, 4. aussaugen, entkräften, ausleben.
Wýžírka, Fresserei, *f.*
Wýžiwa, wyžiwení, *n.* Nahrung, *f.*
Wyžiwiti, 4. ernähren.
Wyžla, Spürhund, *m.*
Wýžlabek, bku, Kehlrinne, *f.*; Hohlziegel, *m.*
Wyžlice, *f.* wyžlenec, nce, *m.* Spürhund; Spürer, *m.*
Wyžlín, -lina, ausgefleischte Schnauze, *f.*; -liny, *pl.* solche Zierrathen, *pl. f.*
Wyžník, a, Spürhund, *m.*
Wyžraný, *a.* ausgefressen, hohl.
Wyžwana, Auskauen, Ausgekautes, *n.*
Wyžwikati, 5. auskauen; vorwerfen, aufmutzen.
Wz in Zusammensetzungen: empor-, auf, hinauf, er-, ent-, be-.
Wzácnost, Annehmlichkeit; Seltenheit; Ansehen, *n.*

Wzácný, *a.* ansehnlich; lieb; selten;
Wzájem, *ad.* wechselsweise. [angesehen.
Wzájemnost, Wechselseitigkeit, *f.*
Wzájemný, *a.* wechselseitig.
Wzáklad, u, Hypothek, *f.*
Wzatky, *pl. m.* Geschenke, *pl. n.*; Sporteln, *pl. f.*
Wzatý, *a.* genommen, geraubt.
Wzbuditi, 4. aufwecken, erregen.
Wzbuzení, wzbuzowání, *n.* Aufweckung, Ermunterung, *f.*
Wzdal, *ad.* in die Ferne, weit hin.
Wdálen, -lený, *a.* entfernt; entlegen.
Wdálí, *n.* Weite, Entlegenheit, *f.*; *ad.* weit.
Wzdáliti, 4. wzdalowati, 6. entfernen.
Wzdání, *n.* Uebergabe, Ergebung; Niederlegung, *f.* [abliefern.
Wzdati, 1. wzdáwati, 5. übergeben;
Wzdawky, *pl. f.* Copulation, *f.*
Wzdech, u, wzdechnuti, *n.* Seufzer, *m.*; Sterben, *n.* [sterben (verächtlich).
Wzdechnauti, 2. athmen, seufzen;
Wzdejší, *a.* täglich.
Wzdél, wzdélí, *ad.* in die Länge.
Wzdělanec, nce, *m.* Gebildeter, *m.*
Wzdělání, *n.* Bildung, Bearbeitung, *f.*; Emporbringen, *n.*
Wzdělanost, Bildung, Kultur, *f.*
Wzdělatedlný, *a.* bildsam.
Wzdělati, 5. wzdělávati, 5. ausarbeiten; bauen; bilden. [haft.; bildsam.
Wzdělawatelný, *a.* erbaulich; muster-
Wzdělawawý, *a.* civilisationssüchtig.
Wzdoba, Zierde, *f.*
Wzdobiti, 4. zieren.
Wzdor, u, wzdora, Trotz, *m.*
Wzdorný, *a.* trotzig.
Wzdoro-, Pseudo-.
Wzdorowati, 6. trotzen.
Wzdrastiti, 4. in Harnisch bringen.
Wzduch, u, Luft, *f.*
Wzduchoprazdný, *a.* luftleer.
Wzdušnice, *f.* Luftgefäß, *n.*; Luftröh-
Wzdušný, *a.* Luft-. [re; Windlade, *f.*
Wzdutý, *a.* aufgeblasen, hohl.
Wzdwihnauti, 2. wzdwihati, 5. in die Höhe heben; se, sich erheben.
Wzdychny, *ad.* gleich, immer.
Wzdýlí, *ad.* lang, längs hin.
Wze vor zwei Konsonanten s. v. w. wz.
Wzedníti se, 4. tagen.
Wzejtra, *ad.* morgen. [widersetzen.
Wzepříti, 1. stützen, stemmen; se, sich
Wzešlý, *a.* aufgegangen; entstanden.
Wzezřelý, *a.* bedacht.
Wzezření, *n.* Ansicht, *f.*; Blick, *m.* Mie-
Wzezříti, 1. ansehen, aufblicken. [ne, *f.*
Wzhlaubí, *ad.* an Tiefe, in der Tiefe, tief. [pfung, *f.*
Wzhlawí, *n.* Pflughaupt, *n.*; Verza-
Wzhled, u, Hinblicken, *n.*; Miene; Rücksicht, *f.*; a, Aufseher, *m.*
Wzhlédati, 5. wzhlédnauti, 2. anblicken; berücksichtigen. [auf! auf!
Wzhůru, *ad.* auf, aufwärts, empor; *i.*
Wzchod, u, Aufgang, *m.*
Wzchodní, *a.* Aufgangs-; Ost-, östlich; orientalisch.
Wzchodník, *m.* Orientale, *m.*
Wzchopiti se, 4. sich aufraffen.
Wzchowalý, *a.* gut erzogen.
Wzchowanec, nce, *m.* Zögling, *m.*
Wzkaz, u, *m.* Auftrag, *m.*
Wzkázání, *n.* Entbietung, *f.*
Wzkázati, 5. sagen lassen, anmelden.
Wzkazka, Botschaft, Meldung, *f.*
Wzkřesnauti, 2. entstehen, entsprießen.
Wzkříšení, *n.* Auferweckung, *f.*
Wzlet, u, Aufflug, Schwung, *m.*
Wzložiti, 4. auflegen, auftragen.
Wzlykati, 5. schluchzen.
Wzlykot, u, Geschluchze, *n.*
Wzmocniti, 4. bevollmächtigen.
Wznak, *ad.* rücklings.
Wznášedlo, Fallschirm, *m.*
Wznesti, 1. erheben; hinterbringen; auftragen; emporkommen.
Wznešení, *n.* Erhebung; Anzeige, *f.*; Auftrag; Aufschwung, *m.*
Wznešenost, i, *f.* Erhabenheit, Hoheit, *f.*; Ruhm, *m.*
Wznešený, *a.* hoch, erhaben, berühmt.
Wzník, u, Entstehung, *f.*; Ursprung; Keim, *m.*; Wachsthum, Gedeihen, *n.*
Wznikati, 5. wzniknauti, 2. hervorkeimen, entstehen, entwachsen.
Wzniklý, *a.* entstanden, entsprungen.
Wzníti, 1. läuten; klingen.
Wznítiti, 4. entzünden.
Wzobcowati, 6. Gemeinschaft haben.
Wzor, u, Anblick, *m.*; Muster, *n.*; Form, *f.*; Ideal, *n.* [stert; musterhaft.
Wzorný, *a.* sichtbar; geblümt, gemu-
Wzowu, wezwati, 1. anrufen, benennen.
Wzpatiti, 4. einwenden.
Wzpak, *ad.* zurück.
Wzpala, Hitze, *f.*
Wzpětiti, 4. umkehren, zurückwenden.
Wzpomenauti, 2. gedenken.
Wzpomináček, čku, Vergißmeinnicht, *n.*
Wzpomínka, Erinnerung, *f.*

Wzpora, Widerstand, *m.*; Ortscheit, *n.*
Wzpřič, i, *f.* Widerstand, *m.*
Wzpupný, *a.* stolz.
Wzrostu, wzrůsti, 1. auf=, emporwachsen.
Wzrůst, wzrost, u, *m.* Wachsthum, *n.* Zunahme, *f.* Wuchs, *m.*; Gewächs, *n.*
Wzrostný, *a.* schnell wechselnd.
Wzrub, *ad.* auf die linke Seite.
Wztah, u, Verhältniß, *n.* Beziehung, *f.*
Wztažitý, *a.* intensiv.
Wztáhnauti, 2. ausstrecken, beziehen.
Wztek, u, Wuth, *f.* Zorn; Koller, *m.*
Wztekati se, 5. toll, rasend werden, wüthen.
Wzteklík, wzteklec, lce, Rasender, *m.*
Wzteklice, *f.* Furie, *f.*
Wztekliti se, 4. zornig sein, aufbrausen.
Wzteklý, *a.* toll, rasend, wüthend.
Wztrh, u, Aufreißung; Entzündung, *f.*
Wztrhnauti, 2. aufreißen; entzücken.
Wztyčiti se, 4. sich emporrichten, aufstellen. [aufrichtig machen.
Wzupřímiti, -přímniti, 4. aufrecht,
Wzuwadlo, Auszieher, *m.*
Wzwážiti, 4. wagen, daran setzen.
Wzwěděti, 3. zu erfahren suchen.
Wzwladnauti, 2. schalten, walten.
Wzwod, u, Einführung, Installation, *f.*
Wzwoditý, *a.* Zug=, Heb=.
Wzwoliti, 4. erwählen.
Wzwýší, *a.* hoch, in die Höhe.
Wzywač, *m.* Anbeter, *m.*
Wzýwanka, Gepriesene, *f.*
Wzýwati, 5. anrufen; anbeten.
Wžalařowati, 6. einkerkern.
Wždati, 5. erwarten.
Wždy, wždycky, wzdycky, wždyckny, *ad.* immer; jedesmal.
Wždytrwající, *a.* immerwährend.
Wždyžiwý, *a.* allzeitlebend.

# Y.

Y, s. i, und; auch.
Ybišek, šku, Eibisch, *m.*
Yzop, u, Isop, *n.*

# Z.

Z, ze, *prp.* aus, von. In Zusammensetzung mit Verben: weg=, aus=, be=, los=, ent=, er=; völlig, vollziehend; zer=; auch statt s mit, zugleich, bei=.
Za, *prp.* mit Gen. während, bei, unter; mit Acc. in, innerhalb; für, zum Besten, um, wegen; als, anstatt; hinter, drüber weg; mit Instr. nach; zu Folge; jenseits; (bei Adjektiven): zu, allzu, zu; In Zusammensetzung mit Verben: ein=, er=, be=, ver= (die Vollendung); vor=, weg=, ein wenig; zu=; Anfang bedeutend: an=, anfangen zu; mit Adjekt.: außer=, außerlands=, überseeisch.
Zababčeti, 3. verbutten, schlecht wachsen.
Zabahniti, 4. mit Schlamm anfüllen.
Zabahoniti, 4. gelüsten.
Zabálka, Kopftuch, *n.* [men.
Zabarwiti, 4. anfärben; Farbe bekom=
Zábawa, zabawení, *n.* Aufhalten, *n.*; Verhaft, *m.*; Beschäftigung, *f.*; Zeitvertreib, *m.*; Ergötzung, *f.*
Zabawce, *m.* Zauderer, Verweiler, *m.*
Zabawiti, 4. aufhalten, verzögern; arretiren; unterhalten.
Zábawný, *a.* beschäftigt; spaßhaft; aufgeräumt, unterhaltend; seltsam.
Zabažely, *a.* lüstern; begierig.
Zabažiti, 4. gelüsten, begehren.
Zabedniti, 4. verschlagen, verspünden.
Zaběh, u, Flüchte, *pl. f.*; Verdrängen; Streben, *n.* Betriebsamkeit, *f.*
Zaběhlý, *a.* verlaufen; entflohen.
Zabejčilý, *a.* stierartig; wild; störrig.
Záběl, i, *f.* u, *m.* Hefenfaum, *m.*; letztes Hopfenbier, *n.* [delhafer, *m.*
Záběłka, mittelfeines Mehl, *n.*; Schwin=
Zaberu, brati se, 1. sich in etwas einlassen, vertiefen.
Zábičí, *n.* Schlinge, Peitschenschnur, *f.*
Zabíják, a, Todtschläger, *m.*; u, Schlachtmesser, *n.*; Mordwein, *m.* [tödten.
Zabiti, 1. hineinschlagen; umbringen,
Zabíliti, 4. überweißen.
Zabitec, tce, *m.* Getödteter, *m.*
Zabití, *n.* Tödtung, *f.* Todtschlag, *m.*
Zabitný, *a.* Schlacht=.
Zabitý, *a.* getödtet; geschlachtet.
Zablátiti, 4. mit Koth besudeln.
Záblatník, u, záblatnice, *f.* Kothdeckel, *m.*; Kothschaufel, *f.*
Záblesk, u, Schimmer, Glanz, *m.*
Záblud, u, Irrthum, *m.* Verirrung, *f.*
Zábludný, *a.* Irr=.
Zabnauti, 2. frieren.
Zabobon, u, Aberglaube, *m.*
Zabobrowati, 6. stolpern.
Zábod, u, Einstechung; Anspornung, *f.*; Galopp, *m.* [galoppiren.
Zabodnauti, 2. einstechen; anspornen;
Zabohowanec, nce, *m.* Verwilderter, *m.*
Záboj, e, *m.* Oelmühle; =presse; Oelkuchen, *m.*
Zabojna, Oelmühle, *f.*

Zábojník, Oelmüller, *m.*
Zabor, Wegnahme, Confiscation, *f.*
Zabora, Schiffswand, *f.*
Zaborce, *m.* Gewalträuber, *m.*
Zabožiti se, 4. bei Gott betheuern.
Zábradlí, zábradlo, Geländer, *n.*; Brustlehne, *f.*
Zábradlice, *f.* Geländerschaft, *m.*
Zábradník, u, Geländersäule, *f.*
Zábrana, Verbot, *n.*
Zábranek, nku, Eggebalken, *m.*
Zabránidlo, Wehr, *f.*
Zabrániti, 4. verwehren, verbieten.
Zabrázdník, u, Stöckel zum Richten des Pflugs, *m.*
Zabředlý, *a.* tief verschuldet.
Zábřeh, u, zábřeží, *n.* Platz hinter dem jenseitigen Ufer, Kai, *m.*
Zábřesk, u, Tageslicht, *n.*
Zábřesklý, *a.* säuerlich.
Zabřesknauti se, 2. zabřeskowati se, 6. zu dämmern, zu säuern anfangen.
Zabřeznauti, 2. trächtig werden.
Zabřežda, erster Morgenstrahl, *m.*
Zabřežditi se, 4. tagen.
Zábřežek, žku, Kai, *m.*; Krippe, *f.*; Flechtwerk, *n.*; Küste, Bai, *f.*
Zábřeží, *n.* hintere Küste, *f.*
Zabřežka, Morgendämmerung, *f.*
Zabsti, 1. frieren (zabnauti).
Zabučilý, *a.* mürrisch.
Zabudka, Vergessenheit, *f.*
Zabudliwý, *a.* vergeßlich. [rei, *f.*
Zabylstwí, zabylstwo, Tollheit, Rase-
Zabylý, *a.* toll, rasend; wild.
Zábyt, u, Vergessen; Hinderniß, *n.*
Zabytek, tku, Ueberbleibsel, *n.*
Zabyti, 1. vergessen.
Zábywa, zabýwka, Unterhaltung, *f.*
Zabýwati se, 5. sich unterhalten.
Zaceliti se, 4. verharschen.
Zacelo, *ad.* gewiß.
Záclona, s. záslona. [pfung, *f.*
Zácpa, zacpanost, zacpalost, Versto-
Zacpawadlo, Stopfer, Spund, *m.*
Zácpawka, Stöpsel, Stoppel, *m.*
Zač, für was, wofür; wie theuer.
Začastý, *a.* oftmalig.
Začátečni, *a.* anfänglich; Anfangs-.
Začátečník, Anfänger, *m.*
Začátek, tku, Anfang, Anbeginn, *m.*; začátkowé, Anfangsgründe, *pl. m.*
Začatý, *a.* angefangen, begonnen.
Záčel, u, *m.* Stemmung des Eises, *f.*
Začeliti, 4. Balken am Ende behauen; anstoßen.

Začep, -pck, Anhacken, *n.*; Angriff, *m.*
Začepejřiti, 4. sträuben; se, roth wer-
Začepowati, 6. verzapfen. [den.
Začernalý, *a.* schwärzlich.
Začerniti, 4. verschwärzen.
Začetí, *n.* Anfang, Beginn, *m.*
Záčin, u, Fach, *n.*; Banse, *f.*
Začínatel, *m.* Anfänger, *m.* [ginnen.
Začínati, 5. začnauti, 2. anfangen, be-
Záčinek, nku, Vergehen, *n.*
Začitač, *m.* Zauberer, Hexer, *m.*
Začíti, 1. anfangen (-čnu).
Začknauti, 2. fassen.
Zad, u, Hintertheil, *n.*; w zadu, na zad, dahinten; po zadu, z zadu, von
Záda, *pl. n.* Rücken, *m.* [hinten.
Zadák, u, Floßprame, *f.*; a, Hintermann, *m.*
Zadáliti se, 4. sich entfernen. [geld, *n.*
Zádatek, tku, zádánek, nku, Hand-
Zadaw, Erstickung, *f.*
Zádawa, Bedrängniß, *f.*; Druck, *m.*
Zádawek, wku, Handgeld; Unterpfand,
Zadáwiti, 4. erwürgen; ersticken. [*n.*
Zádawní, *a.* drangvoll.
Zadawný, *a.* Unterpfands-; pfändlich.
Zadček, Hinterer, *m.*
Zádeční, *a.* Hinter-.
Zadek, dku, Hintertheil, Steiß, *m.*
Zádel, e, *f.* Hinteres, *n.*
Záděl, u, *m.* Braut (Lohgerber), *f.*; eingemachter Teig, *m.* [machtes, *n.*
Zadělávanina, zadělávané, *n.* Einge-
Záděnek, nku, Hintergetreide, *n.*
Záděr, u, záděra, Nietnagel, *m.*
Zadina, Hinteres, *n.*
Zadírawý, *a.* rauh.
Zádlap, u, Zapfenloch, *n.*
Zadlužilý, *a.* verschuldet.
Zadní, *a.* hinterer.
Zadnice, *f.* Hintertheil; Gefäß, *n.*
Zadník, a, Nachzügler; Hinterschuh, *m.*
Zadnina, Hintergetreide, *n.*
Zador, u, Riff, *n.*
Zadost, zadosti, *ad.* genug, sattsam.
Zadrabka, Anstoß, Zankanlaß, *m.*
Zádrhel, hle, *m.* Knoten, *m.*; Schlinge,
Zádrhliwý, -hlitý, *a.* verfänglich. [*f.*
Zádrhnauti, 2. verknüpfen; verschlin-
Zadrchati, 5. verwirren. [gen.
Zadru (dříti), 1. hineinstechen; - sobě, sich einstoßen; einziehen.
Zadržák, Sperrhaken, *m.*
Zádržka, Aufenthalt; Wasserbehälter,
Zadržní, *a.* Reserve-. [*m.*; Reserve, *f.*
Zadu, *ad.* hinten.

Záduch, u, Stickluft; Engbrüstigkeit,
*f.*; Keuchhusten, *m.*; Mutterkrämpfe,
Zaducha, Keuchhusten, *m.* [*pl. m.*
Zaduma, Melancholie, *f.*
Zadumčiwý, *a.* schwermüthig.
Zadusiti, 4. ersticken; erwürgen.
Zadušenina, Gedämpftes, *n.*
Záduší, *n.* Kirchenstiftung, *f.*; Kirchen-
gut, *n.*; Kirchsprengel, *m.*
Zádušina, Dampf, *m.*
Zadušitý, *a.* keuchend.
Záduška, Kirchengrund, *m.* [keit, *f.*
Zádušliwost, Dumpfigkeit; Engbrüstig-
Zádušní, *a.* Seelen-; Kirchen-.
Zádušnice, *f.* Gebet für Verstorbene, *n.*
Zádušník, a, Kirchenvater, *m.*; Pfarr-
kind, *n.* [nig.
Zádušný, *a.* engbrüstig, keuchend; qual-
Zadušowati se, 6. bei seiner Seele
schwören.
Zadwoj, e, *m.* Arriergarde, *f.*
Zadwoří, *n.* Raum hinter dem Hofe, *m.*
Zadychtiti se, 4. schwer athmen.
Zadyněk, ňku, Hintergetreide, *n.*
Zaha, Zeit, *f.*; heiterer Himmel, *m.*
Záhada, Aufgabe, *f.*; Problem, *m.*
Záhadný, -dčiwý, *a.* problematisch.
Zahájení, *n.* Einhegung, Verhütung, *f.*
Zahájiti, 4. abwehren; einhegen.
Zahálčiwý, zahalečný, *a.* müßig.
Zahaleč, *m.* Müßiggänger, *m.*
Zaháleti, 5. müßig sein.
Zaháliwý, *a.* müßig.
Zahálka, Müßiggang, *m.*; Muße, *f.*
Zahaněč, *m.* Wegtreiber, *m.*
Zahánka, Vertreibung, *f.*; Voracker, *m.*
Zahata, Verdünnung; Flucht zwischen
zwei Häusern, *f.* [gen.
Zahladiti, 4. zahlazowati, 6. austil-
Záhlawek, wku, Kopfkissen, *n.*
Záhlawí, *n.* Genick, *n.*
Zahlawiti, 4. umbringen.
Záhlawník, Kopfkissen, *n.*
Zahlízeti, 5. scheel ansehen. [*f.*
Zahnání, *n.* Vertreibung, Verbannung,
Zahnědlý, *a.* bräunlich.
Zahnojiti se, 4. eitern.
Zahnutost, Krümme, *f.* [nen.
Zahoditi, 4. wegwerfen; se, sich ereig-
Zahodný, *a.* zuträglich; billig; uner-
Zahom, *ad.* vermuthlich. [wartet.
Záhon, u, záhonec, nce, *m.* Ackerbeet,
*n.*; Furche, *f.*
Zahořekowati sobě, 6. Leidwesen haben.
Zahořelina, Dunstbetäubung, *f.*
Záhoří, *n.* Gegend hinterm Gebirge, *f.*

Zahorka, *ad.* so lang es warm ist.
Zahořklý, *a.* bitterlich. [birges.
Zahorný, zahorský, *a.* jenseits des Ge-
Zahrada, Garten, *m.* [einzäunen.
Zahraditi, 4. vermachen, verschränken,
Zahradné, ého, *n.* Gartenzins, *m.*
Zahradní, *a.* Garten-. [kunst, *f.*
Zahradnictwí, *n.* Gärtnerei, Garten-
Zahradník, a, Gärtner, *m.* [Grenze.
Zahraničný, *a.* ausländisch, jenseits der
Zahrawač, *m.* Schäker, *m.*
Zahrazowač, *m.* Schützer, Wehrer, *m.*
Zahrdlitý, *a.* was engen Hals hat.
Záhřeb, u, Ofenloch, *n.*
Zahřebný, *a.* vergrabbar.
Zahrejtiti, 4. derb einmachen.
Záhřew, u, Erwärmung, *f.*
Zahříwadlo, Kohlenpfanne, *f.*; Bett-
wärmer, *m.*
Zahříwání, *n.* Erwärmen, *n.*
Zahřiwárna, Treibhaus, *n.*
Záhřiwek, wku, warmer Umschlag, *m.*
Zahrnauti, 2. zusammennehmen, schür-
zen.
Zahrnek, nku, Zusammenscharren, *n.*
Záhrob, u, záhrobec, bce, *m.* erhöhter
Platz, Aufwurf; Herd, *m.*; Rabatte, *f.*
Zahrytiti se, 4. schliffig werden (Teig)
Záhuba, Verderben, *n.*; Untergang;
Verfall, *m.*
Záhubce, *m.* Verderber, *m.*
Zahubí, *n.* Busen (Brust), *m.*
Zahubiti, 4. verderben, vernichten.
Zahubník, a, Vertilger, *m.*
Záhubný, zahubiwý, *a.* verderblich,
schädlich. [Scheune, *m.*
Záhumení, záhumní, *n.* Ort hinter der
Zahustiti, 4. verdicken, verdichten.
Zahustlý, *a.* verdickt.
Zahuštěnina, Verdichtetes, *n.* [fen.
Zahútati se, 5. sich in Gedanken vertie-
Zahwozda, Nagel in der Axt, *m.*
Záhy, *ad.* schnell; frühe; bei Zeiten.
Záhyb, u, Einbug, Einschlag, *m.*; Fal-
te; Walkribbe, *f.*
Zahybák, u, Fallmesser, *n.*
Záhybel, e, *m.* unbestimmte Menge, *f.*
Zahyn, u, Untergang, *m.*; Verderben,
*n.*; Ruin, *m.*
Zahynauti, 2. untergehen.
Zach, a, großer Fresser, *m.*
Zacházeti, 5. behandeln, umgehen.
Zacházka, Umweg, Umgang, *m.*
Záchod, u, Gang; Untergang; Westen;
geheimer Ort, Abtritt, *m.*
Záchodní, *a.* West-; westlich.

Zachowací, *a.* Erhaltungs=, Schutz=, Freigeleits=.
Zachowalý, *a.* wohlverhalten.
Zachowání, *n.* Erhaltung, Aufbewah=
rung, *f.*; Betragen, *n.*
Zachowatel, *m.* Erhalter, *m.*
Zachowati, 5. erhalten, aufbewahren; beobachten; se, sich betragen.
Záchowek, wku, Erspartes, *n.*
Zachoz, e, *f.* Hinweg, *m.*
Záchrana, Beschützung, *f.*; Schutz, *m.*
Zachrastiti, 4. verschleppen, verräumen.
Zachtění, *n.* Gelüsten, *n.*
Zachtíti, 1. gelüsten, wünschen.
Zachule, *f.* Hinterer, Sterz, *m.*; Kopf=
hülle der Weiber, *f.*
Zachuliti, 4. einhüllen.
Zachulní, *a.* After=, Steiß=.
Zachumeliti, 4. vermummen. [rung, *f.*
Záchut, -ta, Aufreizung, Aufmunte=
Záchutka, Nachgeschmack, *m.*
Zachutiti, 4. anreizen, aufmuntern.
Zachutnati, 5. verkosten; Geschmack finden an etwas. [zwei Häusern, *f.*
Záchutně, *f.* schmale Schlippe zwischen
Zachutněti, 3. Gefallen finden. [*m.*
Zachwacenec, nce, *m.* Schlaffsüchtiger,
Zachwacowati, 6. zachwátiti, 4. hin=
reißen, wegraffen; überraschen, über=
rumpeln. [Schlaffsucht, *f.*
Záchwat, u, Angreifen, *n.*; Entzückung;
Zachwatiti se, 4. schliffig werden (Teig).
Záchwatiwý, *a.* schlaffsüchtig.
Zachwíti, 1. wanken machen, erschüttern.
Zachystati, 5. bereiten; versorgen.
Zachystek, tku, Vorrath, *m.*
Záchystný, *a.* versehen, versorgt.
Zajahawý, *a.* rauh.
Zajatec, tce, *m.* Gefangener, *m.*
Zajatka, Gefangene, *f.*
Zajatý, *a.* gefangen.
Zajauc, e, *m.* Hase, *m.*
Zajda, Bürde, Last, *f.*
Zajdu (jíti), 1. umgehen, sich entfernen.
Zaječí, *a.* Hasen=.
Zaječice, zaječnice, *f.* Häsin, *f.*
Zaječina, Hasenfleisch, *n.*; Hasenbalg, *m.*
Zaječník, a, Hasenadler, *m.*
Zajeď, i, *f.* Speiserest in Zähnen, *m.*
Zajedek, dku, Leckerbissen, *m.*
Zajedí, *n.* Mitesser, *m.*
Zajehlowati, 6. einstechen.
Zájem, jmu, *m.* Wegnahme; Gefan=
gennehmung; Pfändung, *f.*; w zájem, wechselseitig. [geld, *n.*
**Zájemné**, *n.* Schüttgeld; Pfändungs=

Zájemný, *a.* Gefangennehmungs=, Pfän=
dungs=. [nehmung, *f.*
Zajetí, *n.* Gefangenschaft; Gefangen=
Zájezd, u, Hinfahren, *n.*; Umweg, *m.*
Zájezek, zku, Faschine; Krippe, *f.*;
Zajha, Weinkorb, *m.* [Flechtwerk, *n.*
Zajíc, e, *m.* zajíček, čka, Hase, *m.*
Zajíkati se, 5. stocken (im Reden).
Zajíkawý, *a.* stockend (im Reden). [*m.*
Zajimač, *m.* Gefangennehmer; Pfänder,
Zajímati, 5. zajmauti, 1. erfassen; ge=
fangen nehmen; pfänden; Pferd verna=
Zajímawý, *a.* einnehmend. [geln.
Zajisté, *ad.* gewiß, wirklich; sicher.
Zajiti, s. zajdu; zajímati.
Zajitřiti se, 4. eiterig werden.
Zajížděti, 3. herumreiten.
Zajížďka, Hinritt, Umritt, *m.*
Zakaboniti, 4. trüben; sauer sehen.
Zákal, u, *m.* Trübes, *n.*; klebriger Teig; Staar; Same der Thiere, *m.*
Zákalati, 5. losspringen, Anlauf nehmen.
Zákalec, lce, *m.* Teigschliff, *m.*
Zakáliti, 4. beschmutzen, besudeln.
Zakaliti, 4. -lowati, 6. trüb machen.
Zákampí, *n.* abgelegener Ort, Winkel, *m.*; finstere Miene, *f.*
Zakampiti, 4. beschatten.
Zakančiti, 4. verkleckſen. [erbost.
Zakatilý, *a.* unbarmherzig; henkerisch;
Zákaut, u, versteckter Winkel, *m.*
Zákautný, *a.* verborgen im Winkel.
Zákaz, u, *m.* Verbot, *n.*
Zakázaný, *a.* verboten; bestellt.
Zakázati, 5. zakazowati, 6. verbieten; gebieten; bestellen; anheischig machen.
Zakázka, Bestellung; Verheißung, *f.*; Verbot, *n.*
Zakázkowý, *a.* Bestellungs=.
Zákazník, a, Kunde, Käufer, *m.*
Zákeřnictwí, *n.* Straßenraub, *m.*
Zákeřník, Straßenräuber, *m.*
Zákeřný, *a.* meuchlerisch.
Základ, u, Grund, *m.*; Grundlage, *f.*; Grundsatz, *m.*; Anfangsgründe, *pl. m.*; Pfand, *n.*; Geißel; Wette, *f.*
Zakládanice, *f.* am Rande eingelegter Kuchen, *m.* [heber, *m.*
Zakladatel, zakladač, *m.* Stifter, Ur=
Zakládati, 5. gründen, stiften; einwärts biegen; aufstülpen, aufkrämpen, auf=
stutzen; vorschießen; se, wetten.
Základek, dku, Brustwehr, *f.*; -dky, *pl.* Saum, Einschlag; Grundsatz, *m.*
Zakladený, *a.* versetzt; verkümmert.
Základka, Werkzeug zum Verlegen,

Vermachen, *n.*; Wette, *f.*
Základní, -dný, *a.* gründlich; Grund=; Pfand=; Wett=.
Základník, Pfandherr, *m.*
Základnost, Pfandschaft, *f.*
Zaklapnice, *f.* Muschel, *f.* [bel, *m.*
Záklasek, sku, záklasník, Aehrenschäu=
Zaklenauti, 2. zuwölben. [bannter, *m.*
Zaklenec, nce, *m.* Verwünschter; Ver=
Zakleslý, *a.* eingebogen.
Zakleti, 1. verwünschen, verfluchen; bezaubern, beschwören; in Acht erklären.
Zaklíčiti, 4. einschließen, umzingeln.
Zaklínač, *m.* Verfluchor, Beschwörer, *m.*
Zaklínaný, *a.* verwünscht; verbannt.
Zaklona, Vorhang, *m.*; Decke, *f.*
Záklop, u, záklopa, Verdeckung, *f.*
Zaklopiti, 4. verdecken.
Záklopka, Decke, *f.*
Záklopnice, *f.* Muschel, *f.*
Zakohautiti se, 4. erröthen (Hahn).
Zákolesník, Achsennagel, *m.*
Zakolní, *a.* hinter dem Rade.
Zákolník, u, Linse, *f.*; Achsennagel, *m.*
Zákon, a, Gesetz, *n.*; Orden, *m.*; Testament, *n.*
Zakončiti, 4. am Ende zuspitzen.
Zakoniti, 4. Gesetze geben.
Zákonní, zákonný, *a.* gesetzlich; Gesetz=; testamentlich.
Zákonnice, *f.* Ordensschwester, *f.*
Zákonnictwí, *n.* Ordensregel, *f.*; Ordensstand, *m.* [ber; Ordensmann, *m.*
Zákonník, Schriftgelehrter; Gesetzge=
Zákonnost, Gesetzlichkeit, *f.*
Zákonodárce, *m.* Gesetzgeber, *m.*
Zákonský, *a.* Ordens=.
Zákop, u, zákopa, Graben, *m.*
Zákopí, *n.* Verschanzung, *f.*
Zakořeniti se, 4. einwurzeln.
Zákorník, a, Rindenkäfer, *m.*
Zákot, u, Hintergewicht, *n.*; Hinterwucht, *f.*
Zakotwiště, *n.* Ankergrund, *m.*
Zakotwiti, 4. ankern. [Haut befindlich.
Zákožní, zákožný, *a.* hinter, unter der
Zákožnice, *f.* Mitesser, *m.* [linie, *f.*
Zakres, u, eingeschnittene Linie, Gränz=
Zakřídliti, 4. Flügel bekommen; heimisch werden. [schreien.
Zakřiknauti, 2. schweigen heißen; an=
Zakrnělý, *a.* sauer, finster; verschrumpft.
Zakrnělka, geschlechtslose Biene, *f.*
Zakrniti, 4. verschrumpfen; verkrüppeln; se, sauer sehen. [Ackern, *n.*
Zakroj, *m.* Anschnitt, *m.*; einmaliges
Zakrosnalý, *a.* heiser.
Zákrow, u, Decke, *f.*
Zakrpělý, *a.* verschrumpft.
Zakrsalý, *a.* verbuttet; kropfig.
Zakrsati, 5. verbutten, verkrüppeln.
Zakrsek, ska, Verbutteter, *m.*
Zakrut, Beugung, *f.*; Schnörkel, *m.*
Zakrutek, tku, Zwirnknoten, *m.*
Zakrutný, *a.* umgebogen.
Zakrwawělý, *a.* mit Blut unterlaufen.
Zákryt, u, Bedeckung, Decke, *f.*
Zakucelý, *a.* schlecht.
Zakukliti, 4. verhüllen, verkappen.
Zakulatělý, *a.* rundlich, gerundet.
Zakuliti, 4. wegrollen.
Zákup, u, Aufkauf, Ankauf; Erbzins, Erbpacht, *m.* [erbzinslich.
Zákupní, *a.* Aufkaufs=; emphiteutisch,
Zákupník, a, Erbpächter; Emphiteut; Aufkäufer, *m.*
Zakusiti, 4. verkosten; erfahren.
Zakutiti, 4. verscharren; schlecht machen.
Zákwas, u, Einsäuern, *n.*; Sauerteig,
Zakysati, 5. sauer werden. [*m.*
Zakyslý, *a.* säuerlich.
Zalata, Flickfleck, *m.*
Zaléhati, 5. sich wohin legen; einnisten; verstopft werden; se, ausgebrütet werden.
Zalehlý, *a.* dahinterliegend; verstopft.
Zálesí, *n.* Gegend jenseits des Waldes, *f.*
Zálet, u, Wegflug, *m.*; Empfehlung, *f.*; zálety, *pl.* Courmachen, *n.*
Zaletěti, 3. sich verfliegen, fortfliegen.
Zaletník, Freier; Kokettet, *m.*
Zeletniti, 4. verjähren.
Zaletný, *a.* Freier=. [busen, *m.*
Zálew, u, Ueber=, Vergießen, *n.*; Meer=
Zalewač, *m.* Begießer, *m.*
Zalezlice, *f.* Schlupfwinkel, *m.*
Zalezti, 1. sich verkriechen, verschlüpfen.
Zaležely, *a.* faul; abgelegen, ausgeruht.
Zaležeti, 3. verliegen; se, faul werden.
Záležeti, 3. bestehen, worauf beruhen;
Záležitý, *a.* darangelegen. [abhängen.
Zalíbenec, nce, *m.* Beliebter, *m.*; Wahlkind, *n.*
Zalíbení, *n.* Wohlgefallen, Belieben, *n.*; Aufnahme an Kindesstatt, *f.*
Zalíbený, *a.* lieb gewonnen.
Zalíbiti sobě, 4. lieb gewinnen, belieben; an Kindesstatt annehmen; se, ge=
Zalíbka, Gefallen, *m.* [fallen.
Zalíčiti, 4. anstreichen.
Zalistiti, 4. beblättern.
Zališiti, 4. ausmerzen.
Zaliw, u, Meerbusen, *m.*

Zalíwadlo, Begießgeschirr, *n.*
Zalknauti, 2. verschlucken; se, ersticken; abstehen (Fisch).
Záloh, u, Grund, *m.*; Grundlage, *f.*; Pfand; Thema, *n.*; Hinterhalt, *m.*
Záloha, Hinterhalt; Einschlag; Vorrath, *m.*
Zálokti, *n.* Oberarm, *m.*
Zálom, u, Anbruch; Bug; Windbruch, *m.*
Zalomozditi, 4. heftig hauen.
Založení, *n.* Hinterlegung, *f.*; Ein-, Umschlag, *m.*; Gründung, *f.*
Záloží, *n.* Hinterhalt, *m.*
Založitel, *m.* Gründer, Stifter, *m.*
Záložka, Aufschlag, *m.*
Záložní, *a.* Reserve-, Vorraths-; vorräthig.
Záložník, Gründer, *m.*
Záložný, *a.* vorräthig; Hinterhalts-.
Zálubí, *n.* Ort hinter der Einfassung des Mühlsteins, *m.*
Zálubné, ého, *n.* Stein-, Laufmehl, *n.*
Zálučí, *n.* Gegend hinter der Wiese, *f.*
Záluda, Trugschluß, *m.*
Zalupek, pku, Nuß am Gewehre, *f.*
Zálusk, u, Groll, *m.*
Zaluskati, 5. anfangen zu knacken; Zähne schieben.
Zamačkati, 5. drücken, todt drücken.
Zámach, Ausholen (zum Schlag, Lauf), *n.*
Zamáchati, 5. zamáchnauti, 2. ausholen zum Schlagen.
Zamatný, *a.* wirrig, verworren.
Zámček, zámeček, čku, *m.* Schlößchen, *n.*
Zamčený, *a.* verschlossen; eingesperrt.
Zámčiště, *n.* Schloßstätte, *f.*
Zamčitý, *a.* verschließbar; verschlossen.
Zamdliti, 4. übel, ohnmächtig werden.
Zámecký, Schloß-; Schlosser-.
Zámečnický, *a.* Schlosser-.
Zámečník, Schlosser, *m.*
Zámek, mku, Schloß, *n.*
Zaměkati, 5. weich werden.
Zameli (mleti), 1. Mühlstein verstopfen.
Záměna, Tausch, *m.*
Zaměniti, 4. veräußern.
Záměr, u, Abmessung, *f.*; Zweck, *m.*; Absicht, *f.*; Schankgeld, *n.*
Záměra, Maaß; Weidling, *m.*
Zaměřiti, 4. zaměřowati, 6. zielen, visiren; beabsichtigen.
Záměrný, *a.* zweckmäßig.
Záměstí, *n.* Hinterstadt, *f.*
Zaměstknání, *n.* Beschäftigung; Belästigung, *f.*
Zaměstknati, 5. einnehmen, beschäftigen; beschweren, belästigen.
Zameškati, 5. versäumen.
Zámět, u, Beschäftigung, *f.*
Zámět, i, *f.* Windwehe (Staub, Schnee), *f.*
Zamětač, *m.* Kehrer, *m.*
Zametati, 5. wegwerfen; tadeln; auskehren.
Zamětek, Deckmantel, *m.*; Schutzwehr, *f.*
Zamětmo, *ad.* aufhebend.
Zámezí, *n.* Ort hinter dem Feldrain, *m.*; Extrem, *n.*
Zameziti, 4. verschränken, Gränze setzen; verhindern.
Zámezní, *a.* jenseits der Gränze; excentrisch.
Zamezowací, *a.* Einschränkungs-.
Zamhauřiti, 4. Augen zudrücken.
Zamilowanec, nce, *m.* Verliebter, *m.*
Zamilowání, *n.* Liebgewinnung; Liebschaft, *f.*
Zamilowaný, *a.* lieb gewonnen; verliebt; buhlerisch.
Zamilowati, 6. lieb gewinnen; se, sich verlieben.
Zaminiti, 4. sich in den Kopf setzen.
Záminka, Vorwand, *m.*
Zaminulý, *a.* vorübergegangen.
Zaminutý, *a.* eigensinnig.
Zámiš, e, *m.* Sämischleder, *n.*
Zamknauti, 2. zuschließen, versperren.
Zamlčeti, 3. verschweigen.
Zamlčka, Abbrechung der Rede, *f.*
Zamlklý, *a.* verstummt; heiser; taub (Korn).
Zámluwa, Bestellung; Angelobung, *f.*; Bund, *m.*; Eheverlöbniß, *n.*; Vorwand, *m.*
Zamluwiti, 4. dreinreden; bestellen; besprechen; se, sich versprechen.
Zámluwník, Versprochener, *m.*
Zamodrchanina, Verwirrung, *f.*
Zamora, *m.* Todtenblasser; Nichterwachsener, *m.*
Zámoří, *n.* Gegend jenseits des Meeres, *f.*
Zamořilý, *a.* ausgemergelt, dürr.
Zamořiti, 4. durch Hunger umbringen.
Zámořský, *a.* überseeisch.
Zámota, Verwirrtes, *n.*; Irrweg, *m.*
Zamotati, 5. verwirren, verwickeln; se, taumeln
Zámotek, tku, Kokon, *n.*
Zámožnost, Vermögen, *n.*
Zámožný, *a.* vermöglich; bemittelt.
Zamračenec, nce, *m.* Trotzkopf, *m.*
Zamračený, *a.* umwölkt, finster, düster.
Zámrak, u, zámraka, Finsterniß, *f.*
Zámraz, u, *m.* Gefrieren, *n.*
Zamraziwý, *a.* frostig.
Zamraženost, Unverwundbarkeit, *f.*
Zamřelý, *a.* todt, abgestorben; mürb.
Zamřený, *a.* todt, nicht frisch.
Zamřežowaný, *a.* gegittert.
Zamřežowati, 6. zamřížiti, 4. vergittern.
Zamrklík, a, Zwerg, *m.*
Zamrklý, *a.* siech, verbuttet; verzagt; dämmerig.

Zamrknauti, 2. von der Dämmerung übereilt werden; verbutten.

Zamrlý, *a.* kraftlos, halbtodt.

Zámrsk, u, *m.* Hieb mit der Peitſche, Ruthe, *m.* [den.

Zamru, říti, 1. ohnmächtig, mürbe wer-

Zámrz, u, *m.* Einfrieren, *n.*

Zamrzeti, 3. verdrießlich machen.

Zamrzlík, u, Verfrierſpiel, *n.*

Zamrzlý, *a.* zugefroren.

Zamumřiti, 4. verlarven.

Zámutek, tku, *m.* Unruhe; Trauer, *f.*

Zámyčka, Ventil, *n.*

Zamykací, *a.* Sperr-.

Zamykač, *m.* Zuſchließer, *m.*

Zamykáč, *m.* Schnappmeſſer, *n.*

Zamyňarati, 5. losblöken.

Zámysl, u, *m.* Erdichtung, Erſinnung, *f.*; Vorwand, Schein; Vorſatz, *m.*

Zamysliti, 4. erſinnen, erdichten; se, ſich in Gedanken vertiefen.

Zámyslný, *a.* vorſätzlich.

Zamyšlený, *a.* tiefſinnig.

Zamželý, *a.* nebelig.

Zamžinati, 5. zu blinzeln anfangen.

Zamžiti, 4. anfangen zu näſſen (Nebel); Augen zublinzen.

Zaň, ſtatt za něj, hinter ihn, für ihn.

Záňadří, *n.* Buſen des Kleides, *m.*

Zánamětkowati, 6. Anſchieber annageln. [befaſſen; abzielen.

Zanášeti, 5. vertragen; se, ſich abgeben,

Zanáška, Beſchäftigung, *f.*; Mühlſteigwerk, *n.*

Zandati, 5. verdecken; verſchleppen.

Zandawadlo, Stöpſel, *m.*

Zaněcowati, 6. anfeuern, entzünden.

Zanedbati, 5. vernachläſſigen.

Zanechati, 5. hinterlaſſen. [*m.*

Zanechtice, *f.* Nietnagel; Fingerwurm,

Zanemoci, 1. krank werden.

Zaneprázdnění, *n.* Beſchäftigung; Beſchwerlichkeit, *f.* [ſchäft, *n.*

Zaneprážka, Beſchäftigung, *f.*; Ge-

Zaneprázdniti, 4. beſchäftigen, ſich befaſſen; beläſtigen.

Zaneřáditi, 4. verunreinigen.

Zánes, u, Ueberſchwemmtes; das von der Braut Eingebrachte, *n.*

Zanésti, 1. bis wohin tragen, volltragen; se, ſich begeben.

Zaneswětiti, 4. verunheiligen.

Zanešlechtiti, 4. verunedeln.

Zánět, u, Entzündung, *f.*; Zündhölzchen, *n.*

Zanětný, *a.* Entzündungs-.

Zanewražiti, 4. zanewřiti, 1. feind, gram werden.

Zanewřelý, *a.* feindlich; tückiſch.

Zanícení, *n.* Entzündung; Begeiſterung, *f.* [intereſſant

Zanímawý, -matelný, *a.* einnehmend,

Zanítiti, 4. anzünden, entflammen.

Zanořiti, 4. untertauchen.

Zános, u, Mitgift, *f.*

Zanotiti, 4. anſtimmen.

Zanowitý, *a.* halsſtarrig.

Zánowní, *a.* faſt neu.

Zanowu, *ad.* zuerſt.

Zánoží, *n.* Mittelfuß, *m.*

Zaobadati, 5. ahnen.

Zaobaliti, 4. einwickeln, einhüllen.

Zaočný, *a.* hinterrücks. [beſtellen.

Zaopatřiti, 4. verſorgen, verſchaffen;

Zaosek, sku, zaosník, Kothnagel, *m.*

Zaostřelý, *a.* zugeſpitzt; ſpitzig; anzüg-

Zaostří, *n.* ſehr geſpitztes Ende, *n.* [lich.

Zápačí, *n.* Schattenſeite, *f.*

Zapáčiti se, 4. gefallen.

Západ, u, Untergang; Weſt, *m.*

Zapadačka, Schnapper, *m.* [untergehen.

Zapadati, 5. zapadnauti, 2. einfallen;

Zapaditý, *a.* Einfall-.

Zapadka, Fallzapfen; Mutterkranz, *m*

Zapadlý, *a.* eingefallen; unterſetzt.

Západní, *a.* weſtlich; Weſt-.

Zápach, Geruch, *m.*

Zápacha, Geſtank, *m.*

Zápal, u, *m.* Anzünden; Brandopfer, *n.*; Zunder, *m.*; Hitze, *f.*; Eifer, *m.*

Zápalčiwý, *a.* entzündbar; hitzig.

Zapalec, lce, *m.* Fidibus, *m.*

Zápalek, lku, zápalka, unreifes Obſt, *n*

Zapálení, *n.* Entzündung, *f.*

Zapálenina, heißer Brand, *m.*

Zapálený, *a.* entbrannt. [bar.

Zápaliwý, *a.* leicht zündend; entzünd-

Zápalka, Zündhütchen; Zündlicht, *n.*; Lunte, *f.*; *m. f.* reizbarer Menſch, *m.*

Zápalní, *a.* Brand-.

Zapalnice, *f.* Lunte, Zündwurſt, *f.*

Zápalný, *a.* entzündlich, brennbar.

Zapalowací, *a.* Brenn-; Zünd-.

Zapalowač, *m.* Anzünder, *m.* [tel, *n.*

Zapalowadlo, Zündwerkzeug; Zündmit-

Zápar, u, Gährungsmittel, *n.*

Zápara, zápařka, Meiſche, *f.*; zápary, *pl.* Geſchwür unter den Zehen, *n.*

Zapařiti, 4. erhitzen, einbrennen; zu rudern anfangen. [pfen, *n.*

Zápas, u, zápasení, *n.* Ringen, Käm-

Zápasek, sku, Armband, *n.*

**Zápasiště**, *n.* Kampfplatz, *m.*
**Zápasiti**, 4. ringen, kämpfen.
**Zápasní**, *a.* Kampf=.
**Zápasnice**, *f.* Ringerin; Kampfschule, *f.*
**Zápasník**, Ringer, Kämpfer, *m.*
**Zapásti**, 1. verpassen (Karte).
**Zápatek**, Schuhquartier, *n.*
**Zápatí**, *n.* hinter der Ferse, *n.*
**Zápatkowati**, 6. einfalzen.
**Zápatník**, u, Zehe an Vorstehhunden, *f.*
**Zápaží**, *n.* Verschränkung, *f.*
**Zapažiti**, 4. verschränken; umzäunen.
**Zápečka**, halbgebackene Pflaume, Birne, *f.* [keit, *f.*
**Zapejřiwost**, -řliwost, Schamhaftig=
**Zapekleněný**, zapekleny, *a.* verstockt, starr.
**Zapekliti**, 4. verhärten; verstopfen.
**Zapeklitý**, *a.* verstockt, starrköpfig.
**Zapeklý**, -kliwý, *a.* halbgebacken; ver=
**Zaper**, Waschwerkzeug, *n.* [härtet; zäh.
**Zapěrací**, *a.* verneinend.
**Zapěrač**, *m.* Läugner, *m.*
**Zapěradlo**, Riegel, Vorschieber, *m.* [*m.*
**Zapěrka**, Verneinung, *f.*; Streitanlaß,
**Zapeřiti**, 4. befedern; leichte Scheide=wand ziehen; se, sich verkielen; reich
**Zaperliwý**, *a.* streitsüchtig. [werden.
**Zaperu**, prati, 1. verwaschen; verschla=
**Zápěstí**, *n.* Hinterhand, *f.* [gen.
**Zápěstky**, *pl. f.* Handmüffchen, Stutzelchen, *pl. m.*
**Zápět**, i, *f.* Hintertheil des Schuhes, *m.*; w zápětí, auf den Fersen, spornstreichs.
**Zápětník**, Nachtreter, *m.*
**Zapíchnauti**, 2. einstechen, todtstechen.
**Zapina**, zapinadlo, Spange, *f.*
**Zapínati**, 5. zuknöpfen.
**Zápinek**, nku, Vorspann, *m.*
**Zapírač**, *m.* Läugner, *m.*
**Zapíradlo**, Vorschub; Riegel, *m.*
**Zapírání**, *n.* Läugnen; Verneinen, *n.*
**Zapírati**, 5. verläugnen; verneinen.
**Zapis**, u, Verschreibung; Eintragung, *f.*; Register, *n.*; Obligation; Verabre=
**Zapísčitý**, *a.* versandet. [dung, *f.*
**Zapisna**, Buchhalterei, *f.* [Alliirter, *m.*
**Zápisník**, dem etwas verschrieben wird;
**Zápisný**, *a.* Einschreib=; Obligations=; emphiteutisch.
**Zapisowati**, 6. verschreiben, verbriefen.
**Zaplacení**, *n.* Bezahlung, *f.*
**Zaplanauti**, 2. entflammen, auflodern.
**Záplata**, Bezahlung, Belohnung, *f.*; Lohn; Fleck; Lappen, *m.*
**Záplatek**, tku, Bezahlung, *f.*
**Zaplatitel**, *m.* Bezahler, *m.*
**Zaplatiti**, 4. bezahlen.
**Záplatiwý**, *a.* voll Flickflecke.
**Záplatník**, u, Kothdeckel, *m.* [tes, *n.*
**Záplaw**, u, Hinflößen; Hingeschwemm=
**Záplawa**, trübes Wasser im Flusse, *n.*; Holzschwemme; Ueberschwemmung; Abendröthe; Vorrichtung zum Auffangen des Schwemmholzes, *f.*; Wehr=, Streichbaum, *m.*
**Zaplawělý**, *a.* strohgelb.
**Zaplečí**, *n.* Ort hinter den Schultern, *m.*
**Zaplesk**, u, Klatschen, *n.* [verstricken.
**Zapletati**, 5. zaplésti, 1. verwickeln
**Zápletek**, tku, *m.* Verflechtung, Wirre
**Zapletený**, *a.* verflochten, verstrickt. [*f*
**Zaplotnička**, Kesselplatte, *f.*
**Zapnauti**, 2. zuschnallen; zuknöpfen.
**Zápoj**, e, *m.* Nachtrunk, *m.*; Schließe, *f.*
**Zapojiti**, 4. tränken; benetzen; vereini=
**Zapokojiti**, 4. zufrieden stellen. [gen.
**Zápolí**, *n.* Gegend jenseits des Feldes, *f.*; Umschweif; Schleichweg, *m.*
**Zápoliti**, 4. ringen; weitläufig sein.
**Zapolky**, *ad.* zum Ringen, Kämpfen.
**Zápolník**, Ringer, *m.* [willig.
**Zapolný**, *a.* hinter dem Felde; muth=
**Zapomenauti**, 2. vergessen.
**Zapomenliwý**, *a.* vergeßlich.
**Zapomenulý**, -mínatedlný, zapomnělý, -mětliwý, *a.* vergeßlich.
**Zapomenutý**, *a.* vergessen; vergeßlich.
**Zápona**, Spange, *f.*; Häftchen, *n.*
**Zapopeliti**, 4. einäschern.
**Zápor**, u, Verläugnung, *f.*
**Zápora**, záporek, rku, Hebestange, *f.*; Riegel, *m.*
**Záporník**, u, Stemmholz, *n.*; Pflock, *m.*
**Záporný**, *a.* negativ, verneinend; läug=
**Zaporučiti**, 4. verbieten. [bar.
**Zapotřebný**, *a.* nöthig.
**Zapowaditi**, 4. verpfänden.
**Zápowěď**, i, *f.* Ankündigung, *f.*; Verbot, *n.*; Befehl, *m.* [ten.
**Zapowěditi**, 4. zapowídati, 5. verbie=
**Zápowědní**, *a.* verboten.
**Zápowědný**, *a.* Verbot=.
**Zapozditi**, 4. verspäten.
**Zapřah**, u, Gespann (Ochsen, Pferde), *n.*
**Zapřahati**, 5. einspannen.
**Zaprahnauti**, 2. sehr begehren.
**Záprawa**, Zurichtung, Anrichtung, *f.*
**Zaprawení**, *n.* Berichtigung, *f.*
**Zaprawiti**, 4. anrichten; berichtigen.
**Zaprawniti**, 4. einnehmen, anfüllen.
**Zápraží**, *n.* Platz hinter der Schwelle, *m*

Zápražka, Einbrenne, *f.*
Zapření, *n.* Verläugnen, *n.*
Zapřený, *a.* verläugnet; na zapřenau, heimlich, inkognito.
Zapřetý, *a.* gestemmt.
Zápřež, i, e, *f.* zapřežení, *n.* Einspannung, *f.*; Gespann, *n.*
Zápřež, e, *f.* Stütze, *f.*
Zápřežní, *a.* Zug-; Anspann-.
Zápřežník, Anspänner, *m.*
Zapřisáhání, *n.* Verschwören, *n.*
Zapřisáhati, 5. zuschwören; se, sich verschwören.
Zapříti, 1. verläugnen; 2. anstemmen.
Záprliti se, 4. schamroth werden.
Zaprodajný, *a.* verkäuflich, feil; bestechlich.
Zaprstí, *n.* Handwurzel, *f.*
Zaprtalý, *a.* verstopft; verhärtet.
Záprtek, tku, taubes Ei, Windei, *n.*; ein Schimpfname, *m.*
Zapru (přiti), 1. zustemmen; verriegeln; se, sich stützen; läugnen; abschlagen.
Zápruží, *n.* Zaun, *m.*; Feldgränze, *f.*
Zapsanec, nce, *m.* Verbannter; Akatholik, *m.*
Zapsání, *n.* Einschreibung; Verschreibung, *f.*
Zapštiti se, 4. sauer sehen; sich entrüsten.
Zapučiti se, 4. wuchernd wachsen.
Zápůjčka, Anleihe, *f.*
Zapuch, u, Aufschwellen, *n.*; Gestank, *m.*
Zápustek, tku, Gesenke, *n.*
Zapustěti, 3. verwildern.
Zapustiti, 4. einlassen; veröden lassen.
Zápustka, Aue, die unter Wasser gesetzt werden kann, *f.*
Zapýřiti, 4. schamroth machen; mit Quecken verwachsen lassen.
Zara, Wiederschein; Schein, *m.*
Zarana, -ni, *ad.* früh, morgens.
Zaratiti, 4. verlegen; tilgen.
Zaraubík, Fürstecker im Stalle, *m.*
Záraz, u, *m.* Waidmesser; Schämen, *n.*; Hemmung, *f.*
Záraza, Ansteckendes, *n.*; Seuche; Sommerwurzel, *f.*
Zaráziti, 4. zaražeti, 5. hineinschlagen; hemmen; einhalten; aufrichten, gründen; anstecken; se, bestürzt werden; stutzen.
Zaraž, e, *m.* Waidmesser, *n.*
Zaraženina, Stockung der Säfte, *f.*
Zaražka, Einschlag, *m.*; Frappantes, *n.*
Zardělý, *a.* roth.
Zarditi se, 4. erröthen, roth werden.
Záře, zář, e, *f.* Schein, Wiederschein; Glanz, *m.*; Licht, *n.*
Zařebrowati, 6. abschüssig fahren.

Zářečí, *n.* Land jenseits des Flusses, *n.*
Zařečniti, 4. seine Rede anfangen.
Zarejdowati, 6. einlenken; bewegen; lenken.
Zařek, řku, Verredung, *f.*; Schwur, *m.*
Zařeknauti, 2. zaříci, 1. benennen; bezaubern; verwünschen; besprechen; betheuern.
Zářez, u, *m.* Einschnitt, *m.*; Kerbe, *f.*
Zařezati, 5. anfangen zu schneiden; abschlachten.
Září, *m.* September, *m.*
Zaříceni, *n.* Bestürzung; Verschüttung, *f.*
Zářiti, 4. glänzen, schimmern.
Zařízek, zku, Einschnitt, *m.*
Zarmaucený, *a.* betrübt; bestürzt.
Zarmautiti, 4. betrüben, niederschlagen.
Zármutek, tku, Trauer, *f.*; Leid, *n.*
Zárobek, bku, Erwerb, *m.*
Zárod, u, zároda, y, *f.* Erzeugung; Frucht, *f.*; Embrio, *m.*
Zaroditi, 4. erzeugen, hervorbringen.
Zarostlina, Gestripp, *n.*
Zárowati, 6. einackern; eineggen.
Zároweň, *ad.* zugleich.
Zárowka, Saatfurchen, *n.*
Zarownati, 5. ausgleichen, schlichten.
Zárowný, *a.* ganz gleich.
Zárožné, ého, *n.* Trinkgeld vom Hornvieh, *n.*
Zarputilec, lce, *m.* Halsstarriger, *m.*
Zarputilý, *a.* halsstarrig, trotzig.
Zarputiti se, 4. halsstarrig werden.
Zárub, u, záruba, Einhieb, Hackenhieb; Waldverhau, *m.*
Zaručiti, 4. verbürgen; Bürgen stellen.
Zaruditi, 4. röthen.
Záruk, u, záruka, Verbürgung, *f.*
Zárukáwí, *n.* Armschiene, *f.*
Zaruniti se, 4. grün werden.
Zarůzniti, 4. zersprengen.
Zaryp, u, Trittspur; Wildfährte, *f.*
Zarytý, *a.* eingewühlt; verstockt.
Zas, zase, *ad.* wieder, abermal; dagegen.
Zásada, Hinsetzen, *n.*; Grundsatz, *m.*
Zasaditi, 4. einsetzen, hineinfügen; einschließen; vertheidigen.
Zásádka, Nachsatz, *m.*
Zásadný, *a.* basirt.
Zasáhnauti, 2. streifen; ergreifen.
Zasauwka, Schieber, *m.*
Zásečný, *a.* Verhau-.
Zásed, u, Niedersetzen, *n.*
Zaseděti, 3. versitzen; restiren.
Zásedka, Sitz, Wohnsitz, *m.*
Zasednice, *f.* Brautmutter, *f.*
Zasednutí, *n.* Sitzung; Setzung, *f.*
Zásek, u, záseka, Verhack, Verhau, *m.*

Zasekati, 5. verhauen; zu hacken an-
fangen.
Zaselač, zaselatel, *m.* Sender, *m.*
Záselky, *pl. f.* Verlobung, *f.*
Zásep, spu, zásyp, u, Verschüttung;
Zaset, u, Saat, *f.* [Schütte, *f.*
Zaséwač, *m.* Säemann, *m.*
Zasezelý, *a.* ver-, besessen.
Zasílatel, *m.* Spediteur, *m.*
Zásilka, Nachschickung; Versendung, *f.*
Zasinati, 5. blau werden.
Záskalí, *n.* Ort hinter einem Felsen, *m.*
Záskok, u, Seitensprung, *m.*
Zasky, *ad.* wieder, abermals; dagegen.
Zaskytnauti se, 2. zum Vorschein kom-
Zasladlý, *a.* süßlich. [men.
Zaslání, *n.* Versendung, *f.*
Zaslechnauti, 2. hören, vernehmen.
Zaslepenec, nce, *m.* Verblendeter, *m.*
Zaslepení, *n.* zaslepenost, Verblen-
dung, Blindheit, *f.* [niß, *n.*
Zaslíbení, *n.* Verheißung, *f.*; Angelöb-
Zaslíbený, *a.* verheißen, verlobt.
Zasloj, e, *m.* Lage, *f.*; Lager, *n.*
Záslona, Verhüllung, Decke, *f.*; Schirm;
Vorhang, *m.* [verhüllen; beschirmen.
Zasloniti, 4. beschatten, verdunkeln;
Zásluha, Verdienst, *n.*
Zaslužebník, Wohlverdienter, *m.*
Záslužek, zku, Erwerb, *m.*
Záslužný, *a.* verdienstlich.
Zasmání, *n.* Lächeln, *n.*
Zasmažiti, 4. einbrennen, einprägeln.
Zásmažka, dünne Einbrenne, *f.*
Zasměšky, *pl. m.* lächerliche Witze, *m. pl.*
Zásměšný, *a.* lächerlich.
Zasmíšiti, 4. zum Lachen bringen.
Zasmíwač, *m.* Lacher, *m.*
Zasmraditi, 4. einstänkern.
Zasmudlina, Brandgeruch, *m.*
Zasmuch, u, düsteres Wesen, *n.*
Zasmušilec, lce, *m.* finsterer Mensch, *m.*
Zasmušilý, *a.* finster, düster; traurig.
Zasmušiti, 4. verfinstern, trüben.
Zasnaubenec, nce, *m.* Verlobter, *m.*
Zasnaubenka, Verlobte, *f.*
Zasnaubiti, 4. zasnubowati, 6. verloben.
Zasnauti, 1. einschlafen.
Zasnění, *n.* Einschlafen, *n.* [*n.*
Zásněť, i, *f.* Mondkalb; Muttergewächs,
Zasněžilý, *a.* verschneiet.
Zasněžiti, 4. verschneien.
Zásník, u, Nagel am Rade, *m.*
Zasnowati, 6. verweisen; verzetteln.
Zásnuba, Verlobung, *f.*
Zásoba, Vorrath, *m.*

Zásobiti, 4. versehen, versorgen.
Zásobna, – bárna, Magazin, *n.*
Zásobní, *a.* Vorraths-.
Zásobnost, Versehung, Verproviantirung; Wohlhabenheit, *f.*
Zásobný, *a.* Vorraths-; vermöglich.
Zasolenka, Pökelfleisch, *n.*
Zaspalý, *a.* verschlafen; versäumt.
Zastálý, *a.* vom Stehen müde.
Zastání, *n.* Antreffen, *n.*; Bestreitung
Verwaltung; Bekleidung; Vertheidi
gung, *f.*
Zastanauti, 2. erwischen, betreffen; an-
treffen; reichen, gehen bis; verwalten;
versehen; vertheidigen; se, sich anneh-
men; stehen bleiben.
Zastanowiti, 4. anhalten, hemmen.
Zastarálý, *a.* veraltet. [versorgen.
Zastarati, 5. veralten; verjähren; sich
Zastaupiti, 4. hintertreten, vertreten;
entgegentreten; vertheidigen, Gewähr
leisten.
Zástawa, zástawek, wku, Schutzbrett,
*n.*; Hemmung; Abwehrung, *f.*; Auf-
enthalt, *m.*; Pfand, *n.*
Zastawač, *m.* Vertheidiger, *m.*
Zastawárna, Leihhaus, *n.*
Zástawce, *m.* Geißel, *f.*
Zastaweníčko, Ständchen, *n.*
Zastawěti, 5. verbauen.
Zastawidlo, Schutzbrett, *n.*
Zastawiti, 4. hemmen; einstellen; zu-
rückhalten; versetzen, verpfänden; se,
Halt machen; ablassen.
Zástawna, Pfandhaus, *n.*
Zástawní, zástawný, *a.* Vorschub-;
Pfand-, Versatz-.
Zástawník, Geißel; Fähnrich, *m.*
Zastehnauti, 2. zunähen, zuheften.
Zástěna, Coulisse, *f.*
Zastěňowati, 6. überschatten; verdecken.
Zástěra, Decke, *f.*; Vorhang, *m.*; Schür-
ze, *f.*; Vorwand, *m.*
Zastěradlo, Vorhang, *m.*
Zástěrek, rku, Schürze, *f.* [stisch.
Zastěrný, *a.* deckend, Deck-; verdeckt; my-
Zasteský, *a.* trübsinnig.
Zastihnauti, 2. antreffen, einholen.
Zastínawý, *a.* schattig.
Zastíniti, 4. überschatten; bewahren.
Zástoj, e, *m.* Standort, *m.*
Zástolní, *a.* Tisch-.
Zastonati, 5. erseufzen; erkranken.
Zastražník, Hutnagel, *m.*
Zastrčiti, 4. einstecken; zuschieben, ver
bergen; verriegeln.

Zástřední, *a.* excentriſch.
Zástřel, u, *m.* zástřela, Schuß, *m.*;
Schußwunde, *f.*
Zastřeliti, 4. erſchießen.
Zástřelné, ého, *n.* Schußgeld, *n.*
Zastřelý, *a.* verdeckt (zástříti).
Zastření, *n.* Schirm, *m.*; Verhüllung, *f.*
Zastrkadlo, Vorſchieber, *m.*
Zástrojnice, *f.* Ziehgatter, *n.*
Zastru, zastříti, 1. verhüllen, verdecken;
Zastuditi, 4. erkälten. [beſchirmen.
Zástup, u, Haufe, *m.* Menge, *f.*
Zástupce, *m.* zástupník, Vertreter;
Anwalt; Lieutenant, *m.* [Schaar=.
Zástupný, *a.* Vertretungs=; Haufen=,
Zásudek, dku, Nachſatz, *m.*
Zasutiny, *pl. f.* Schutt, *m.*
Zásuwa, Vorſchieber; Einſchieber, *m.*
Zaswěcený, *a.* geweiht, geheiligt.
Záswět, u, Licht, *n.* Schein; Lichtſpan, *m.*
Zaswětiti, 4. heilig erklären, heiligen.
Zaswit, u, Lichtblick, Strahl, *m.*
Zásyt, u, Erſättigung, *f.*
Zašediwělý, *a.* ein wenig grau.
Zášew, šwu, Hinternaht, *f.* [*m.*
Zášijek, jku, Nackenſtreich; Hinterhalt,
Zaškarediti se, 4. finſteres Geſicht ma=
Zaškeřiti se, 4. ſchmunzeln. [chen.
Záškleba, Abendwolkenhelle; Morgen=
röthe, *f.* [licht werden.
Zašklebiti se, 4. anfangen zu greinen;
Záškodní, -dný, *a.* ſchadenbringend,
ſchädlich; -lid, Troß, *m.* [Troßbube, *m.*
Zaškodník, Räuber; Müßiggänger;
Záškraba, befleckter Ruf, *m.*
Zaškrcení, *n.* Erdroſſelung, *f.* [*f.*
Záškrt, u, Halsgeſchwulſt; Entzündung,
Zaškrtiti, 4. erdroſſeln, erwürgen.
Zaškudlý, *a.* mager. [geltritt, *m.*
Zášlap, u, záslapa, Kronentritt; Na=
Zašlost, Alterthum, *n.*; Verblichenheit,
*f.*; Nothſtand, *m.*
Zašlý, *a.* veraltet, verfallen, verblichen.
Zašmauřiti, 4. verdüſtern, trüben.
Zašpetnauti, 2. muckſen.
Zášťan, a, Brunzer, *m.*
Zašťáwý, *a.* ſäuerlich.
Záštěp, u, Einimpfung, *f.*
Záštěpce, *m.* Einimpfer; Gründer, *m.*
Záštný, *a.* feindſelig (Kollar).
Zášti, *n.* Fehde, *f.*; Groll, Unwille, *m.*;
Feindſchaft, *f.*
Záštita, Schirm, Schutz, *m.*
Zaštítiti, 4. beſchirmen, beſchützen.
Zašupati, 5. mit Ruthen losſchlagen.
Zatáč, *m.* Umweg, *m.*; Krümmung, *f.*

Zatáčka, Umdrehung; Krümmung, *f.*
Zátah, u, Zu=, Vorziehen, *n.*; -wojen-
ský, Kordon, *m.*
Zatáhnauti, 2. zu=, aufziehen; ein=
ſchränken, umgeben; fiſchen, jagen;
fangen; wohin ziehen.
Zatajiti, 4. vertuſchen, verheimlichen,
se, ſich verleugnen laſſen; ſtocken.
Zaťatý, *a.* hinein=, eingehauen; -tápěsť,
geballte Fauſt, *f.*
Zatčení, *n.* zátek, tku, Verhaft, *m.*
Feſtſetzung, *f.*; Deckel, *m.*
Zatéci, 1. wohin fließen; verſchwellen.
Zatemnělý, *a.* verfinſtert, dunkel.
Zatesklíti, 4. zatesknauti sobě, 2.
bange, betrübt werden.
Zatětí, *n.* Hineinhauen, *n.*
Zatchnauti se, 2. erſticken.
Zatím, *a.* hernach, nachdem; einſtweilen.
Zatímka, Proviſorium, *n.*
Zatímní, *a.* einſtweilig. [*m.*
Zatimník, u, proviſoriſcher Stellvertreter,
Zatína, Einhau, *m.*
Zatísniti, 4. verengen.
Zatiší, *n.* windſtiller Ort, *m.*
Zátka, Spund; Stöpſel, Pfropf, *m.*
Zatknauti, 2. zuſtopfen; einweben; ver=
haften, arretiren. [*f.*
Zatkyně, *f.* Steckbrief, *m.*; Verhaftung,
Zatmělý, *a.* finſter, dunkel; unverſtänd=
Zatmíti, 4. verfinſtern. [lich.
Zatnu, títi, 1. einhauen; anpeitſchen;
se, ſich verfangen; ſtecken bleiben.
Zátoč, e, *f.* zatočina, Wirbel, *m.*
Zatočiti, 4. umdrehen; winden.
Zatočiwý, *a.* drehend.
Zátočka, Kehle am Hauſe; Schnecke, *f.*
Zátok, u, zátoka, Krümme; Bucht, *f.*;
Zaton, u, Anfuhrt, *f.* [Meerbuſen, *m.*
Zatoň, ě, *m.* Verhau, *m.*; Sandbank, *f.*
Zátop, u, Einheizen, *n.* Heizung, *f.*
Zátopa, Ueberſchwemmung, *f.*; Schiff=
bruch, *m.*
Zatopiti, 4. einheizen; überſchwemmen.
Zátopka, Treibhaus, *n.*
Zatracenec, nce, *m.* Verdammter, *m.*
Zatracení, *n.* Verderben, *n.*; Verdamm=
niß, *f.* [gottlos.
Zatracený, *a.* verdammt; verflucht;
Zátrata, Verdammniß, *f.*
Zatratitedlný, *a.* verdammlich.
Zatratiti, 4. zatracowati, 6. verder=
ben; verdammen, verfluchen.
Zátrawka, Zündloch, *n.*
Zatřebiti, 4. vernieten.
Zátřepka, Eingequirltes, *n.*

Zatřesení, *n.* Erschütterung, *f.*; Schüt≈
Zatuď, *ad.* so lange. [teln, *n.*
Zatuchlý, *a.* dumpfig; veraltet.
Zatutlati, 5. vertuschen.
Zatwořitelný, *a.* zuschließbar.
Zatwrdilý, *a.* verhärtet; hartnäckig.
Zatwrditi, 4. verhärten; verstopfen.
Zatwrzelý, *a.* hartnäckig.
Zatwrzení, *n.* Verhärtung, *f.*
Zatykací, *a.* Haft≈, Steck≈.
Zatykač, *m.* Stecker, Hafter; Stößel, *m.*; Riegelgebäude, *n.*; Steckbrief, *m.*
Zatýkati, 5. arretiren. [dewand, *f.*
Zátyna, zátýň, ě, *f.* Tennewand; Schei≈
Zatýniti, 4. verzäunen.
Zaubec, bce, *m.* Zacke, *f.* [Kornwicke, *f.*
Zaubek, bku, Zähnchen, *n.*; – telecí,
Zaubkatý, *a.* gezahnt, schartig.
Zaučastniti, 4. theilhaftig machen.
Zaučtowati, 6. verrechnen.
Zaufalec, lce, *m.* Verzweifelter; toll≈ kühner Mensch, *m.*
Zaufalý, *a.* verzweifelt; hoffnungslos.
Zaufalkyně, *f.* Verzweiflerin, *f.*
Zaufalý, *a.* verzweifelt; ruchlos, ausge≈
Zaufati, 5. verzweifeln. [lassen.
Zaufánliwý, *a.* verzweifelt.
Zaumysla, zaymyslně, *ad.* vorsätzlich, geflissentlich. [wille, *m.*
Zaumyslnost, Vorsetzlichkeit, *f.* Muth≈
Zauplna, *ad.* völlig, vollends.
Zauplniti, 4. vervollständigen.
Zauplný, *a.* vollständig.
Zauročiti, 4. -rokowati, 6. verzinsen.
Zaustní, *a.* mündlich.
Zautliti, 4. verfeinern.
Zauwadlo, Stiefelknecht, Stiefelzieher, *m.*
Zauwati (zuji), 5. zauti, 1. ausziehen (Strümpfe).
Zaurputilý, *a.* halsstarrig.
Záušek, šku, *m.* Ohrfeige, *f.* [*n.*
Záušnice, *f.* Ohrdrüse, *f.*; Ohrgehänge,
Zaušný, *a.* hinter dem Ohr.
Zauzliti, 4. verknüpfen.
Zawad, u, Hieb, Streich, *m.* [tung, *f.*
Zawada, Anstoß, *m.* Hinderniß, *n.* Haf≈
Zawádce, *m.* Verkümmerer; Verhaf≈ ter, *m.* [*pl. m.*
Záwadí, *n.* Anstoßsteine beim Ackern,
Zawádilka, eine Art Spiel, *n.*
Zawaditi, 4. anstoßen, anstreifen; ir≈ ren; hindern; Vermögen verkümmern.
Záwadní, *a.* mangelhaft, gebrechlich.
Záwadný, *a.* Haft≈; verschuldet; hin≈ derlich; verhaftet.
Záwal, u, *m.* Hinwälzen; Knollen Brod, *m.*; falscher Bruch, *m.*
Zawalina, was den Weg verschüttet, *n.*
Zawalisko, Untergrund, *m.*
Zawaliti, 4. hinwälzen; ausfüllen; be≈ lasten; einstürzen.
Zawalitý, *a.* untersetzt, stämmig.
Zawařenina, Eingekochtes, *n.*
Zawátý, *a.* verweht.
Záwaz, u, *m.* Angeld, *n.*
Zawazačka, Band, *n.*
Zawazadlník, Packträger, *m.*
Zawazadlo, Anstoß, *m.* Hinderniß, *n.*; -zadla, *pl.* Gepäck, *n.*; Troß, *m.*
Zawázalý, *a.* gebunden; untersetzt.
Zawázaný, *a.* verbunden, verpflichtet; untersetzt. [chen; pfänden.
Zawázati, 5. zubinden; verbindlich ma≈
Zawazedla, *pl. n.* Gepäck, *n.*
Záwazek, zku, Ende, *n.*; Fruchtkeim, *m.*; Verpflichtung, *f.* Bündniß, *n.*
Zawázlý, *a.* stecken geblieben.
Záwazný, *a.* verbindlich.
Zawazowačka, Haarband, *n.* [ge, *f.*
Záwaží, *n.* Gewicht; Senkblei, *n.*; Wa≈
Záwažní, *a.* Gewicht≈, senkrecht.
Záwažný, *a.* gewichtvoll, wichtig.
Zawčasu, *ad.* frühzeitig. [geld, *n.*
Záwdanek, nku, -dawek, wku, Hand≈
Zawdati, 1. Handgeld geben; darrei≈ chen; zutrinken.
Záwdawní, *a.* peníz, Haft≈, Angeld, *n.*
Zawděčiti, 4. verbindlich machen; se, sich beliebt machen, dankbar zeigen.
Zawděk, *ad.* vorlieb.
Zawedu (westi), 1. weg≈, vor≈, auf≈ führen; einleiten; fehlen; verführen;
Záwěj, e, *f.* Windwehe, *f.* [verschulden.
Záwěj, e, *m.* Schleier, *m.*
Zawěniti, 4. mit Leibgedinge versehen.
Záwěra, Schleuße, *f.*; Schluß, *m.*
Zawěrací, *a.* Schließ≈; Sperr≈.
Zawěrač, *m.* Schließer, *m.*
Zawěráček, čka, Schließer, *m.*; -čku, Taschenmesser, *n.* [*f.*
Zawěračka, Schließerin; Sperrkette,
Zawěrak, u, Taschenmesser, *n.*; Hemm≈ schuh, *m.*; Sperrkette, *f.*
Zawěrečka, Vernunftschluß, *m.*
Záwěrečný, *a.* schließlich; Schluß≈.
Záwěrek, rku, Schluß, Beschluß, *m.*; Ende, *n.* Schlußsatz, *m.* [Schluß, *m.*
Záwěrka, Sperrkette, *f.*; Hemmschuh;
Zawěrowati se, 6. bei seiner Treue be≈ theuern. [Thürband, *n.*
Záwěs, u, *m.* záwěsa, Vorhang, *m.*;
Záwěsek, sku, Anhängsel, *n.* Anhang, *m*

Zawěsidlo, Vorhang, *m*.
Zawěšací, *a*. Hänge=.
Zawěšadlo, Pendul, *n*. [*m*.
Zawěšák, u, Hängesäule, *f*.; Rockhenkel,
Zawěšení, *n*. Auf=, Einhängen, *n*.; Umhang, Vorhang, *m*.
Zawěšenina, Hängewerk, *n*.
Záwěšní, *a*. zum Auf=, Anhängen.
Zawět, u, *m*. i, *f*. Legat, Testament, *n*.
Záwět, i, *f*. Windwehe; Zuflucht, *f*.; Zeichen, daß man wo nicht gehen soll, *n*.
Záwětí, *n*. windstiller Ort; Lebensstoff, *m*.
Zawětiti, 4. verbrechen (Jäger); durch Zeichen Durchfahrt verbieten; in Rede verwickeln.
Zawětří, *n*. windstiller Ort, *m*.
Zawětwí, *n*. Flader, Maser, *m*.
Zawezmu, wzíti, 1. nehmen; bekommen.
Zawezti, 1. bis wohin führen; vollfüh=
Zawíčka, Kopfhülle, *f*. (Frauen). [ren.
Záwiděti, 3. erblicken; beneiden.
Záwidný, *a*. mißgünstig.
Zawiják, u, Hülltuch, *n*.
Zawijana, Haubenaufsetzen der Braut, *n*.
Zawiječ, jče, *m*. Einwickler, *m*.; Kopfhülle, *f*. [drehen.
Zawíjeti, 5. einwickeln, einhüllen; ver=
Zawilec, lce, *m*. Starrkopf, *m*.; Buschanemone, *f*. [stockt; heimtückisch.
Zawilý, *a*. gewunden; verdreht; ver=
Zawinač, *m*. Spanner; Strudel, *m*.
Zawiňák, Stollen, Striezel, *m*.
Zawinění, *n*. Verbrechen, *n*. [fällig.
Zawinilý, *a*. schuldig; verschuldet, straf=
Zawiniti, 4. verschulden; sich vergehen.
Záwinka, Eingewickeltes, *n*. [chen, *m*.
Zawinutka, Raute, *f*. gefüllter Ku=
Zawírací, *a*. Schluß=, Schließ=.
Zawíradlo, Verschluß, *m*.
Zawírák, u, Einlege=, Taschenmesser, *n*.
Zawírek, rku, Schluß, *m*.
Zawírka, Schluß; Beschluß, *m*. Schlußfolge, *f*.; Hemmschuh, *m*.
Záwiseti, 5. abhängen.
Záwislý, záwisný, *a*. abhängig.
Záwisník, u, Wehrgehänge, *n*.
Záwist, i, *f*. Mißgunst, *f*. Neid, *m*.
Zawista, *m*. Neider, *m*. [fersüchtig.
Záwistiwý, záwistný, *a*. neidisch; ei=
Záwistka, kleiner Neid, *m*.
Záwistník, Neider; Nebenbuhler, *m*.
Záwit, u, Gewinde (Schraube), *n*.
Zawítati, 5. kommen, erscheinen.
Záwitek, tku, Gewinde, *n*.; Rolle, *f*.
Zawití, *n*. Einwinden, *n*.; Verhüllung, *f*.; Bündel, *n*.

Zawitý, *a*. gewickelt; eingehüllt.
Záwlač, *m*. záwlačka, Schubriegel, *m*. Schließe, *f*.
Zawladiwý, *a*. herrschbegierig.
Záwlak, u, Eineggung, *f*. [heizen.
Zawlažiti, 4. befeuchten; ein wenig ein=
Zawlhlý, *a*. feucht; gequollen.
Záwod, u, Begleitung; Täuschung, *f*.; Rennen, *n*.; Ringbahn, *f*.; Wettlauf, *m*.; Wette, *f*.
Zawodati, 5. galoppiren.
Zawodiště, *n*. Rennbahn, *f*.
Záwodní, *a*. Renn=, Lauf=; rennend
Záwodnice, *f*. Wettläuferin, *f*.; Leitseil, *n*.; Eisblock, *m*.
Záwodník, Wettläufer, *m*.
Záwoj, e, *m*. Schleier; Mühlstaub, *m*
Zawolání, *n*. Nachruf; Beruf, Stand, *m*.
Záwora, Schlagbaum; Verschluß; Riegel, *m*.
Záworka, Riegelchen, *n*.; Parenthese, *f*.
Záwoz, u, *m*. Hohlweg, *m*.
Zawráč, *m*. zweiter Hof, *m*.
Záwrat, u, Umdrehung, *f*. Schwindel, *m*.
Záwratí, *n*. Raum hinter dem Thore, *m*.
Záwratiwý, *a*. schwindelig. [zeug, *n*.
Záwratka, altes, uneingemachtes Loh=
Zawření, *n*. Zuschließen, *n*.; Einsperrung, *f*.; Behältniß, *n*. Verschluß; Schluß; Beschluß, *m*. [eingeschlossen.
Zawřený, *a*. zugemacht, verschlossen;
Zawřetina, Glinse, Spalte, *f*.
Zawrhlec, hlce, *m*. Verworfener, *m*.
Zawrhnauti, 2. wohin werfen; verwerfen; verschmähen; se, erniedrigen.
Zawraubiti, 4. einkerben; verschulden; verändern.
Zawršelý, *a*. etwas gehäufelt.
Zawrták, u, Bohrer, *m*.
Záwrtka, Eingerührtes in Suppe, *n*.
Zawru, wříti, 1. zumachen, schließen; Schluß ziehen, erschließen; aufkochen.
Záwržek, žku, Weggeworfenes, *n*.
Zawrženliwý, *a*. verwerflich.
Zawržený, *a*. weggeworfen; verworfen, verachtet. [rodeurs, *pl*. *m*.
Zawšemí, *pl*. *m*. Arrièregarde, *f*.; Ma=
Zawšiwiti, 4. anstecken mit Läusen.
Zawutlený, *a*. verwirrt.
Zawždy, *ad*. immer.
Zaznamenati, 5. verzeichnen, anmerken.
Zaznobiti, 4. erkälten. [ben.
Zázračiti, 4. Wunder thun; Possen trei=
Zázračný, *a*. wunderthätig; wundersam.
Zázrak, u, Lufterscheinung, *f*.; Wunderzeichen; Wunder, *n*.

Zazřeti, 3. ersehen, erblicken.
Zazší, *a. comp.* hinterer (von zadý).
Zázwor, u, Ingwer, *m.*
Zážeh, u, Anzündung, *f.* [fluchen.
Zažehnati, 5. segnen; verwünschen, ver=
Zažinky, *pl. m.* Anfang der Ernte, *m.*
Zažitek, tku, Nahrungsbedürfniß, *n.*
Zažiti, 1. verdauen; genießen.
Zažitina, Nahrungs=, Milchsaft, *m.*
Zažitný, *a.* genießbar, verdaulich.
Zažitost, i, *f.* zažití, *n.* Verdauung, *f.*; Nahrungssaft, *m.*
Zažiwa, *ad.* bei Lebzeiten.
Zážiwný, *a.* verdaulich; verdauend.
Zažžení, *n.* An=, Entzündung, *f.* [den.
Zbaběti, 5. zum alten Weibe, feig wer=
Zbádati, 5. auffordern, aufregen.
Zbahoniti, zbančiti, 4. bereden; abwendig machen.
Zbaura, Ruinen, *pl. f.*
Zbauřliwý, *a.* unruhig, ungestüm.
Zbawiti, 4. befreien, losmachen, entledigen; entreißen.
Zběh, a, Flüchtling; Räuber, *m.*; u, Verlauf, *m.*; Ereigniß, *n.*; Auflauf, *m.*
Zběhlec, hlce, *m.* Flüchtling, *m.*
Zběhlice, *f.* Entlaufene; Hure, *f.*
Zběhlý, *a.* erfahren, bewandert; flüchtig, entlaufen; ereignet.
Zběř, i, *f.* Haufe, *m.* Schaar, *f.*; Gesindel, *n.* Pöbel, *m.*
Zběrací, *a.* Sammel=.
Zběrač, *m.* Sammler, *m.*
Zběračka, Sammlerin, *f.*; Schöpflöffel, *m.*; Gefäß zum Sammeln, *n.*
Zběrák, a, Weinleser, *m.*; u, Rauhhobel, *m.* [aufstehen.
Zberchati se, 5. langsam, mit Mühe
Zběrky, *pl. m.* Sammlung, *f.*
Zběrný, *a.* gesammt, haufenweise.
Zběsilý, *a.* wüthig, toll.
Zběsniti, 4. toll machen.
Zbezpečiti, 4. sicher machen.
Zběžný, *a.* oberflächlich.
Zbičowati, 6. geißeln, peitschen.
Zbírání, *n.* Sammeln, Auflesen; Plün=
Zbírka, Sammlung; Lese, *f.* [dern, *n.*
Zbitina, Schlagwunde, *f.*
Zblažiti, 4. beglücken.
Zblíza, zblízka, *ad.* in der Nähe.
Zblo, zblowí, *n.* Kern des Flachses, Halm, *m.*; Nichts, *n.*
Zbočiti, 4. auf die Seite abweichen; se, sich vereinen; sich bäumen.
Zboční, *a.* Seiten=. [thum, *m.*
Zbohacení, *n.* Bereicherung, *f.*; Reich=
Zbohdarma, *ad.* umsonst, vergeblich.
Zboj, e, *m.* Straßenraub, *m.*
Zbojce, *m.* zbojník, Straßenräuber, *m.*
Zbojný, *a.* rebellisch.
Zboku, *ad.* von der Seite.
Zbon, u, aufgeblasene Pflaume, *f.*
Zbonka, Milchrührfaß, *n.*
Zbor, u, Versammlung; Zusammenkunft, *f.*; Gefolge, *n.*; Chor, *m.*
Zbořenina, Ruine, *f.* Schutthaufen, *m.*
Zbořiště, *n.* Versammlungsort, *m.*
Zbořiti, 4. niederreißen; umstürzen.
Zborně, *ad.* haufenweise, in Menge; in Kurzem.
Zborní, *a.* Versammlungs=, Gemeinde=.
Zborný, *a.* gesammelt; geworben.
Zbortiti se, 4. windschief werden.
Zborowati, 6. Versammlung halten; im Chor singen. [mögen, *n.*
Zboží, *n.* zbožíčko, Waare; Habe, *f.* Ver=
Zbožiti, 4. vergöttern; bereichern.
Zbožnice, *f.* Götzentempel, *m.*; Waarenlager, *n.* [chen.
Zbožniti, 4. vergöttern; zu Gott ma=
Zbožný, *a.* fromm, religiös; göttlich.
Zbradla, *pl. n.* Schanzen, *pl. f.*
Zbraň, i, ě, *f.* Waffe, *f.* Handgewehr, *n.*
Zbraňář, *m.* Waffenschmied, *m.*
Zbranec, nce, *m.* Bewaffneter; Sol=
Zbranidlo, Mühlrechen, *m.* [dat, *m*
Zbrániti, 4. -ňowati, 6. beschützen;
Zbráňka, Rechen, *m.* [abwehren.
Zbrčený, *a.* närrisch, der Schuß hat.
Zbřeznauti, 2. trächtig werden.
Zbřiditi, 4. bestürzt machen; verpfuschen; besudeln.
Zbřídnauti, 2. fett werden.
Zbrklý, *a.* närrisch; gewandt.
Zbrknauti, 2. wegfliegen.
Zbrkolatěti, 3. krumm, ungerad werden.
Zbrněti, 3. einschlafen, dröhnen (Glieder).
Zbroditi, 4. durchwaten; Böses stiften.
Zbrodně, *f.* Laster, *n.*; Missethat, *f.*
Zbroj, e, *f.* Rüstung, Bewaffnung, *f.*; Gewehr, *n.*
Zbrojárník, Zeugmeister, *m.* [empören.
Zbrojiti, 4. rüsten, bewaffnen; stiften;
Zbrojmistr, Zeugmeister, *m.* [mer, *f.*
Zbrojnice, *f.* Zeughaus, *n.* Rüstkam=
Zbrojník, Waffenschmied; Gewaffne=
Zbrojniště, *n.* Waffenplatz, *m.* [ter, *m.*
Zbrojnosta, *m.* Zeugwart, *m.*
Zbrojnoš, *m.* Waffenträger, *m.*
Zbrojný, *a.* bewaffnet, Waffen=.
Zbrojowna, Rüsthaus, *n.*
Zbrojský park, Artilleriepark, *m.*

Zbrojstwo, Waffen, *pl. f.*
Zbrotiti krwí, 4. mit Blut besudeln.
Zbubliněti, 3. Blasen bekommen.
Zbudek, dku, Rest, Ueberschuß, *m.*
Zbudu, býti, 1. los werden, verlieren;
übrig bleiben. [nützer Weise.
Zbůh, zbůhdarmo, zbůhdarma, *ad.* un=
Zbujiti, 4. muthig machen.
Zbujník, Straßenräuber, Bandit, *m.*
Zbuzení, *n.* Auf=, Erweckung, *f.*
Zbylý, *a.* übrig geblieben.
Zbyt, u, Ueberrest; Ueberfluß, *m.*
Zbytčeti, 3. reich werden.
Zbytečný, *a.* überflüssig, unnöthig;
muthwillig. [Uebermaß, *n.*
Zbytek, tku, Ueberfluß, *m.*; Ueberbleibsel;
Zbytí, *n.* Loswerden, *n.*; Verlust, *m.*
Zbytný, *a.* überflüssig.
Zbywek, wku, zbywka, Rest, *m.*
Zcela, *ad.* gänzlich, völlig. [heilen.
Zceliti, 4. dicht, derb machen; ergänzen;
Zcepeněti, 3. steif, starr werden; ver=
Zcestí, *n.* Abweg, *m.* [recken.
Zcestný, *a.* abwegsam, irrig; schändlich.
Zcezenina, Absud, *m.*
Zcípati, 5. verrecken.
Zcipánky, *pl. m.* Krepiren, *n.*
Zciplina, Aas, *n.*
Zciziti, 4. fremd machen; veräußern.
Zčastečniti, 4. theilhaftig machen.
Zčeliti, 4. widerstehen.
Zčeřiti, 4. kräuseln.
Zčerstwěti, 3. sich erfrischen.
Zčeštiti, 4. böhmisch machen.
Zčistadobra, *ad.* von freien Stücken.
Zčistidlo, Reinigungsmittel, *n.*
Zčtwercčilý, *a.* ausgelassen lustig.
Zda, *c.* ob denn.
Zdaleka, *ad.* von fern.
Zdali, zdalíž, *c.* ob denn.
Zdálí, *n.* Entfernung, Weite, Ferne, *f.*
Zdálka, Länge, *f.*
Zdálý, *a.* gethan, ausgerichtet.
Zdanek, nku, Meinung, *f.*
Zdání, *n.* Zusammen=, Uebergeben;
Träumen, *n.*; Meinung, *f.*; Scheinen,
Zdánliwý, *a.* scheinbar. [*n.*
Zdar, u, Wohlgedeihen, *n.*
Zdárce, *m.* Wohlgerathener, *m.*
Zdaření, *n.* Beglückung, *f.* Gedeihen, *n.*
Zdařiti, 4. glücken lassen; segnen; se,
gelingen, gerathen.
Zdarma, *ad.* unentgeldlich.
Zdárný, *a.* wohlgerathen.
Zdáti, 5. zusammen=, übergeben; se,
sich entblößen.

Zdáti se, 1. scheinen, dünken, träumen.
Zdawenina, Quetschung, *f.*
Zdáwiti, 4. zusammendrücken; erwür=
gen; speien.
Zdawné, *n.* Abzugsgeld, *n.*
Zdaž, *c.* ob denn.
Zde, *ad.* hier.
Zděditi, 4. erben.
Zdedko, zdehlet, *ad.* hierselbst.
Zdechlina, Aas, *n.* [zen.
Zdechnauti, 2. sterben; verrecken; seuf=
Zději, zdíti, 1. thun, machen; se, ge=
Zdejší, *ad.* hiesig. [schehen.
Zdejšinec, nce, *m.* Inländer, *m.*
Zdělatelný, *a.* bildsam.
Zdělati, 5. zusammenmachen; errichten;
aufarbeiten; bestellen.
Zdělawatedlný, *a.* erbaulich.
Zdělek, lku, Zug, *m.*; Schaar, *f.*
Zdělení, *n.* Mittheilung, *f.*
Zdélí, *ad.* längs, in die Länge.
Zděliti, 4. be=, mittheilen.
Zdelšiti, 4. verlängern. [*m.*
Zděnek, nku, Magenwurst, *f.*; Bausback,
Zděný, *a.* gemauert.
Zděř, i, e, *f.* zděřka, Reif, Ring, *m.*
Zděrawiti, 4. durchlöchern.
Zděřka, Achsenring, *m.*
Zděsilý, *a.* erschrocken.
Zděsiti, 4. aufschrecken; se, sich entsetzen.
Zdětilý, *a.* mit Kindern versehen.
Zdětky, *ad.* hier.
Zdicí, *a.* Mauer=. [meinschaftlich.
Zdílný, *a.* mittheilend, freigebig; ge=
Zdiřka, kleiner Ring; Beschlag, *m.*
Zdíti, 4. mauern; s. zději.
Zdiwočiti, 4. wild, scheu machen.
Zdlauha, *ad.* langsam.
Zdlauhawý, *a.* langsam, saumselig.
Zdlužiti se, 4. Schulden machen.
Zdoba, Zierde, *f.*
Zdobiti, 4. zieren.
Zdobný, *a.* zierlich.
Zdobřiti, 4. besänftigen. [einnehmen.
Zdobýwati, 5. herausziehen; erobern;
Zdokonaliti, 4. vervollkommnen.
Zdol, u, *m.* na zdol, k zdolowu, nie=
derwärts.
Zdola, zdolu, zdůla, *ad.* von unten.
Zdolati, 5. aushalten, bestehen; vermögen.
Zdolejšek, ška, Ort unten, *m.*
Zdomácněti, 3. einheimisch werden.
Zdor, u, zdora, Trotz, *m.*
Zdorowati, 6. trotzen. [*pl. m.*
Zdraby, *pl. m.* Haderlumpen, Fetzen,
Zdráhati se, 5. sich weigern; preziös thun.

Zdráhawý, *a.* spröde, sich weigernd.
Zdrastiti, 4. rauh machen; erbittern.
Zdrawě, *ad.* ungesund; heilsam; klug.
Zdrawěti, 3. gesund werden.
Zdrawí, *n.* Gesundheit, *f.*
Zdrawkati si, 5. Gesundheit trinken.
Zdrawota, zdrawost, Gesundheit; Heilsamkeit, *f.*
Zdrawotní, *a.* Gesundheits=.
Zdrawý, *a.* gesund; heilsam; zdráw buď, sei gegrüßt.
Zdrážditi, 4. anhetzen, anreizen.
Zdražiti, 4. vertheuern.
Zdrcení, *n.* Zermalmung, *f.*
Zdřewnatěti, 3. holzig werden.
Zdřez, u, *m.* Hefenstandel, =gefäß, *n.*
Zdrhlík, u, scharfer Hemmschuh, *m.*
Zdrhnauti, 2. abstreifen; aufscheuern; se, sich Rausch antrinken.
Zdrhowati, 6. aufhalten.
Zdrobna, *ad.* im Detail; klein.
Zdroj, e, *m.* Quelle, *f.*
Zdroponiti, 4. zerschmettern.
Zdržadla, Wasserwehr, *n.*
Zdržadlo, Hemmmittel, *n.*
Zdržák, u, Halfter, *f.*
Zdrželiwost, Enthaltsamkeit; Keuschheit; Erfüllung, *f.*
Zduji, auti, 1. aufblasen; se, anschwellen.
Zdůkladniti, 4. begründen.
Zdůl, zdůla, *ad.* von unten.
Zdůlkowatý, *a.* blatternarbig.
Zdůra, Trotz, *m.*
Zdurditi, 4. aufreizen.
Zduřený, *a.* verblüfft.
Zduřmatěti, 3. aufschwellen.
Zdurný, *a.* aufgeblasen.
Zdůrný, *a.* trotzig.
Zdůrowitý, *a.* stutzig, verblüfft.
Zdůstojniti, 4. Würde geben.
Zdušněti, 3. lungensüchtig werden.
Zdutěl, a, *m.* Brausekopf, *m.*
Zdůwodniti, 4. mit Gründen beweisen.
Zdwihací, *a.* Hebe=.
Zdwihač, *m.* Aufheber, *m.*
Zdwihačka, Hebegabel, *f.*
Zdwihadlo, Hebezeug, *n.*
Zdwihák, u, Hebebaum, *m.*
Zdwíhati, 5. zdwihnauti, 2. heben, aufheben.
Zdwihutý, *a.* Hebe=.
Zdwíž, e, *f.* Aufhub des Getreides, *m.*
Zdwižitý, *a.* Hebe=, Zug=.
Zdwižná, é, *f.* Richtschmaus, *m.*
Zdwižný, *a.* Aufhub=, Hebe=; erhöht.
Zdwořilec, lce, *m.* -řák, a, höflicher Mensch, *m.*
Zdwořilkowati, 6. allzu höflich sein.
Zdwořilý, -dworý, *a.* höflich.
Zdychtiwěti, 3. begierig werden.
Zdýliti, 4. verlängern.
Ze, vor zwei Konsonanten statt z.
Zebe, zábsti, 1. frieren.
Zectiti, 4. schmähen.
Zeč, *ad.* einer Sache gewachsen, im Stande.
Zed, zeď, zdi, *f.* Mauer, *f.*
Zední, *a.* Mauer=.
Zedničiti, 4. Maurer sein.
Zednictwí, *n.* Maurerhandwerk, *n.*
Zedničí, *a.* Mauer=.
Zedník, a, Maurer, *m.*
Zedříti, 1. schleißen; zerreißen, abschinden.
Zehřiwárna, Treibhaus, *n.*
Zechtělost, Lust, Begierde, *f.*
Zechtíti, 1. Lust bekommen, begehren.
Zejdu, zjiti, 1. zusammenkommen; weggehen; aufsteigen; entstehen.
Zeji, záti, 1. schnaufen; Wärme stark aushauchen.
Zejk, u, Gergel, *m.*
Zejma, Winter, *m.*
Zejmena, *ad.* namentlich.
Zejmauti, 1. aufnehmen; fangen; se, sich entzünden.
Zejskati, s. získati.
Zejta, dünnes, gezimmertes Holz, *n.*
Zejtra, *ad.* morgen.
Zejtřejší, *a.* morgig, morgend.
Zejtřek, řka, morgiger Tag, *m.*
Zejtřiti, 4. auf morgen verschieben.
Zeklelý, *a.* aufgekeimt; aufgetrieben.
Zela, *f.* Kraut, *n.*; -la, *pl.* Kohle, *pl.*
Zelen, u, Grün, *n.*; Pikfarbe, *f.* [*m.*
Zeleň, i, *f.* Grün, *n.*
Zelenák, u, grüne Erbsen, *pl. f.*; grüner Hafer, *m.*; a, Grünhänfling, *m.*
Zelenář, s. zelinář.
Zelenati se, 5. grün werden.
Zelenatý, *a.* stark grün.
Zelenawý, *a.* grünlich.
Zelenec, nce, *m.* Vergißmeinnicht, Immergrün, *n*
Zelení, *n.* Grünes, *n.*; Kräuter, *pl. n.*
Zelenice, *f.* Sauerkrautwasser, *n.*
Zelenina, Grünzeug, *n.*
Zeleniti, 4. grün machen, färben.
Zelenka, geschröpfter Waizen, *m.*; Grünzeug, *n.*; Art Pflaume, Birne, *f.*
Zeleno, *n.* Grün, *n.*
Zelený, *a.* grün.
Zelí, *n.* zelíčko, Kraut, *n.*; Kohl, *m.*
Zelina, Kraut; Gewächs, *n.* Pflanze, *f.*
Zelinář, *m.* Kohlgärtner, *m.*; Kräuterbuch, *n.*
Zelinka, Kräutchen, *n.*; eine Pflaume, Birne, *f.*
Zelinkowý, *a.* Kräuter=.

Zelinowna, Kräuterbuch, *n.*
Zelisko, Krautfeld, *n.*
Zelknauti, 2. abstehen (Fisch).
Zelnawka, Krautsuppe, *f.*
Zelni, *a.* Kraut=, Kohl=.
Zelnice, *f.* Krautfeld, *n.*; Kräutlerin; Krautsuppe, *f.* [talke, *f.*
Zelník, a, Kohlgärtner, *m.*; u, Kraut=
Zelnisko, zelniště, *n.* Krautfeld, *n.*
Zelný, *a.* Kraut=, Kohl=.
Zelwa, Schwägerin; Schwiegertochter, *f.*
Zemák, u, Erdapfel, *m.* [mann, *m.*
Zeman, a, Erdbewohner; Insaß; Edel=
Zemánek, nka, Landjunker, *m.*
Zemaněti, 3. Landjunker, Edelmann werden.
Zemanský, *a.* adelich, Edelmanns=.
Zemanstwí, *n.* Adel; Adelstand, *m.*
Zemčan, Erdbewohner, *m.*
Zemče, ete, *n.* Erdapfel, *m.*
Zemdleti, 3. ermatten, schwach, ohnmächtig werden.
Zemdliti, 4. schwächen, entkräften.
Země, zem, i, *f.* Erde, *f.* Erdboden, *m.* Land, *n.*
Zemec, mce, *m.* Einheimischer, *m.*
Zemek, mka, Inländer, *m.*
Zeměměřictwí, *n.* Erdmeßkunst, *f.*
Zeměměřič, -měrce, *m.* Feldmesser, *m.*
Zeměnín, Edelmann, *m.*
Zeměnina, Erdart, *f.*
Zeměnínstwo, Landadel, *m.*
Zeměpis, u, Erdbeschreibung, *f.*
Zeměplaz, u, *m.* kriechendes Thier, Gewürm, *n.*
Zemětřesení, *n.* Erdbeben, *n.*
Zeměžluč, i, *f.* Erdgall, *f.*; Tausendgüldenkraut, *n.* [*n.*
Zemice, *f.* Boden, *m.*; Landschaft, *f.* Land,
Zemina, Erdgeschmack, *m.*; Erdreich, *n.* Erdart, *f.* Torf, *m.*
Zemlení, *n.* Vermahlen, *n.*
Zemlička, Kautlein, *n.*
Zemňák, u, Erdapfel, *m.*
Zemnatý, *a.* erdartig, erdig.
Zemně, ete, *n.* Erdapfel, *m.*
Zemněné platno, feine Leinwand, *f.*
Zemní, *a.* irdisch; erdreich. [beere, *f.*
Zemnice, *f.* unterirdische Stube; Erd=
Zemník, u, -ka, Erdapfel, *m.*
Zemokeř, *m.* Erdstrauch, *m.*
Zemowodný, *a.* amphibisch.
Zemřelý, *a.* verstorben, todt.
Zemříti, 1. sterben.
Zemský, *a.* Erd=, irdisch; Land=, Feld=.
Zemstwí, *n.* Irdisches, *n.*
Zemstwo, Staat, *m.*
Zenice, *f.* Augapfel, *m.*
Zepnauti se, 2. sich bäumen; empören.
Zepříti se, 1. sich stemmen, widersetzen.
Zepselý, *a.* schlecht geworden, verdorben; unzüchtig.
Zeřiwý, *a.* wüthend, grausam.
Zerzati, 5. rostig werden.
Zerzaun, Fuchsrother, *m.*
Zerzawěti, 3. rosten.
Zerzawina, Rost, *m.*
Zerzawý, *a.* rostig; rothhaarig.
Zeshora, *ad.* von oben herab.
Zesnulý, *a.* eingeschlafen.
Zespod, *ad.* von unten.
Zešlost, Altersschwäche, *f.*
Zeští, *n.* Herabgehen, *n.* Ausgang, *m.*
Zeť, ě, *m.* Schwiegersohn, *m.*
Zetlelý, *a.* vermodert.
Zetlenina, Moder, *m.* [glimmen.
Zetleti, zetliti, 3. 4. vermodern; ver=
Zetříti, 1. zerreiben; aufwischen.
Zewel, wle, *m.* zewlaun, a, Maulaffe, Gaffer, *m.*; wlu, *m.* Bratenwender, *m.*
Zewlowati, 6. gaffen. [der, *m.*
Zewna, *ad.* draußen.
Zewnějšek, šku, Aeußeres, *n.*
Zewnejší, *a.* äußerlich, äußerer.
Zewnitř, *ad.* von außen; auswärts.
Zewnitřek, řku, Aeußeres, Auswendiges, *n.*
Zewnitřní, *a.* äußerlich, äußerer.
Zewříti, 1. auffieden; aufbrausen.
Zewrub, *ad.* genau, vollständig.
Zewrubní, *a.* auf der verkehrten Seite; genau, präcis, vollständig.
Zewrubnost, Genauigkeit, *f.*
Zewšad, *ad.* von allen Seiten.
Zewšedniti, 4. gemein machen.
Zezliti, 4. böse machen.
Zezřeti, 3. ansehen.
Zežule, s. žezhule.
Zflákati, 5. zusammenhauen, zerfetzen.
Zhampejsiti, 4. zum Falle bringen,
Zhamowati, 6. visiren. [schwängern.
Zhanbiti, 4. schänden; häßlich machen; se, sich schämen.
Zhaněti, 5. tadeln; verunehren.
Zhanobiti, 4. schänden, verschimpfen.
Zhasidlo, Lichthut, *m.*; Löschhorn, *n.*
Zhasitedlný, *a.* auslöschlich.
Zhašení, *n.* Aus=, Erlöschung, *f.*
Zhatiti, 4. verderben.
Zhauba, Verderben, *n.*
Zhaubce, *m.* Verderber, *m.*
Zhaubný, *a.* verderblich.

Zhausník, Raupeneisen, *n.*
Zhebnauti, 2. verrecken, krepiren.
Zhejralec, lce, *m.* Bereister; Schwelger, *m.*
Zhejralý, *a.* weit gereist; schwelgerisch.
Zhlaň, ě, *f.* Strudel, *m.*
Zhlaubí, *ad.* tief.
Zhlawatěti, 3. großköpfig werden.
Zhlawec, wce, *m.* Kopf-, Federkissen, *n.*
Zhlawí, *n.* zhlawíčko, Kopfkissen; Zapfengerüst, *n.*; Wellstock; Sattelriegel, [*m.*
Zhled, u, Absicht, *f.*
Zhledí, *n.* Sehrohr, *n.*
Zhlédný, *a.* hell; perspektivisch.
Zhlédnauti, 2. erblicken; se na ..., sich an etwas versehen.
Zhlídný, *a.* perspektivisch.
Zhlístlý, *a.* mager.
Zhluk, u, Lärm, *m.*
Zhmožditi, 4. zerstoßen, zerstampfen.
Zhmůřky, *pl. f.* Versteckspiel, *n.*
Zhnětenina, Aufreibung; Reibwunde, *f.*
Zhniličeti, 3. morsch, teig werden.
Zhoda, Eintracht, *f.*; Zufall, *m.*; *ad.* recht so. [se, einig werden.
Zhoditi, 4. herabwerfen; veranstalten;
Zhodný, *a.* einträchtig.
Zhojitedlný, *a.* heilbar.
Zhojiti, 4. heilen; genesen.
Zhola, *ad.* durchaus, schlechthin.
Zhoniti, 4. ereilen.
Zhoř, e, *m.* Iltis, *m.*
Zhořčiti, 4. verbittern. [krebs, *m.*
Zhorek, rku, Maulseuche, *f.*; Zungen-
Zhorleti, -liwěti, 3. eifrig werden.
Zhornilý, *a.* Bergwerks-.
Zhorow, k z-owu, *ad.* oberwärts.
Zhoršiti, 4. verschlechtern; Anstoß geben.
Zhoršiwý, *a.* anstößig; ärgerlich.
Zhost, u, Entlassung, *f.*
Zhostiti, 4. entledigen, losmachen; se, sich losmachen.
Zhostný, *a.* Entlaß-; gastfreundlich.
Zhotowenina, Erzeugniß. *n.*
Zhotowiti, 4. verfertigen.
Zhowadilý, *a.* viehisch; verwildert.
Zhranělý, *a.* vermodert.
Zhrbenec, nce, *m.* Geduckter, *m.*
Zhrbiti, 4. niederbeugen, ducken.
Zhrda, *ad.* stolz.
Zhrditi, 4. verachten.
Zhrdnauti, 2. stolz werden.
Zhřebný, *a.* trächtig (Pferd).
Zhreby, *pl. m.* (grobes) Werg, *m.*
Zhroziti se, 4. erschrecken, sich entsetzen.
Zhruba, *ad.* grob.
Zhrubnauti, 2. sich vergröbern.
Zhryzota, nagender Kummer, *m.*
Zhrzeti, 5. verachten.
Zhuběněti, 3. mager werden.
Zhubiti, 4. abmergeln; verderben; verwüsten; tödten.
Zhurta, *ad.* hurtig, frisch.
Zhůru, *ad.* hinauf; aufwärts.
Zhusta, *ad.* dicht; häufig; zahlreich.
Zhustiti, 4. dick machen, verdichten.
Zhuštěnina, Verdickung, *f.*
Zhwězditi, 4. bestirnen.
Zhybadlo, Gelenk, *n.*
Zhydowati, 6. verunstalten.
Zhyn, u, Untergang, *m.*
Zhyzd, a, Verunstaltung; Entehrung, *f.*
Zhyzditi, 4. verunstalten; entehren.
Zchatrněti, 3. geringe werden.
Zcházeti, 5. abnehmen; mangeln; ab-
Zchlapčeti, 3. bübisch werden. [gehen.
Zchlapilý, *a.* unedel.
Zchlauba, Prahlen, *n.* [lieren.
Zchlipěti, 3. geil werden; Geilheit ver-
Zchlípiti, 4. hängen lassen.
Zchlipnělý, *a.* geil.
Zchod, u, Stufe, Staffel, *f.*; Aufgang,
Zchoditi, 4. aufgehen; bereisen. [*m.*
Zchopný, *a.* schnell; behend.
Zchowati, 5. erziehen; bewahren.
Zchřadlý, *a.* abgezehrt.
Zchraumati, 5. verstummen.
Zchromnauti, 2. erlahmen.
Zchudlý, zchuzelý, *a.* verarmt; mager.
Zchumeliti, 4. einhüllen.
Zchwáliti, 4. beloben; billigen.
Zchwátiti, 4. überfallen; abarbeiten; abmüden; überreiten. [aussprengen.
Zchýřiti, 4. Gerücht ergehen lassen,
Zchytralost, Schlauheit, List; Spitzfindigkeit, *f.* [werden.
Zchytrati, 5. zchytřeti, 3. schlau, listig
Zib, u, Torf, *m.*
Zibiště, Torfgrund, *m.*
Zídka, Mäuerchen, *n.*
Zima, Kälte, *f.*; Winter, *m.*; *ad.* kalt.
Zimák, u, Steineiche, *f.*
Zimawo, *ad.* kalt.
Zimawý, *a.* kältlich; winterlich.
Zimiti, 4. wintern; se, sich der Kälte aussetzen. [ges, *n.*
Zimně, ěte, *n.* im Winter gebornes Jun-
Zimní, *a.* Winter-; winterhaft; kalt.
Zimnice, *f.* kaltes Fieber; Fieber, *n.*
Zimničný, *a.* Fieber-; fieberhaft.
Zimník, u, Wintersalat, *m.*
Zimno, *n.* Kälte, *f.*

Zimny, *a.* kalt.
Zimolist, u, Buchsbaum, *m.*
Zimolíz, zimolaz, u, *m.* Rainweide; Heckenkirsche, *f.*
Zimomáry, *pl. f.* Frost, Schauder [(Körper), *m.*
Zimomřiwý, *a.* frostig.
Zimoradka, kaltes Fieber, *n.*
Zimostradný, *a.* perennirend; Winter=.
Zimostráz, e, *m.* Immergrün, *n.*; Waldrebe, *f.*; Buchsbaum, *m.*
Zimowati, 6. wintern; überwintern.
Zimowní, *a.* Winter=.
Zimowník, a, Ueberwinterer, *m.*
Zimozel, a, *m.* zimzelen, Wintergrün, *n.*; Buchsbaum, *m.*
Zimrlík, a, Jährling, *m.*
Zinčitý, *a* Zink=.
Zinek, nku, Zink, *m.*
Zinknauti, 2. hinfahren; sterben.
Zipati, 5. keuchen, schnaufen.
Zisk, u, Gewinn, Vortheil; Erwerb, *m.*
Ziskanec, nce, *m.* Proselyt, *m.*
Ziskati, 5. erlangen; gewinnen; erwer= [ben.
Ziskowný, *a.* bestechbar.
Ziskowati, 6. profitiren.
Zištný, *a.* nützlich; gewinnsüchtig.
Zitra, *ad.* morgen.
Zíwanice, *f.* Gähnsucht, *f.*
Zíwati, 5. zíwnauti, 2. gähnen.
Zíwawý, *a.* gähnend, schläfrig.
Zíwota, Gähnen, *n.*
Zizati, 5. begierig hineinsehen.
Zizlati, 5. faseln.
Zjabra, -bry, *pl.* Mundschwämmchen, [*n.*
Zjačiti, 4. arten (nach etwas).
Zjadrněti, 3. kernig werden.
Zjalowěti, 3. beerig werden.
Zjednání, *n.* Dingen, *n.*; Anschaffung; Veranstaltung, *f.*; Vertrag, *m.*
Zjednati, 5. vereinigen; verschaffen; veranstalten; bestellen.
Zjednotiti, 4. vereinigen.
Zjedowatiti, 6. mit Gift anlassen.
Zjemniti, 4. mildern.
Zjew, u, Erscheinung, *f.*
Zjewení, *n.* Offenbarung, Bekanntmachung; Entdeckung; Erscheinung, *f.*
Zjewiti, 4. zjewowati, 6. offenbaren; entdecken; se, erscheinen.
Zjewný, *a.* offenbar; augenscheinlich, sichtbar; kundbar.
Zjezd, u, Versammlung, *f.*
Zjezdilec, lce, *m.* Weitgereister, *m.*
Zjezditi, 4. bereisen; herumreiten.
Zjezdný, *a.* fahrbar.
Zježiti, 4. stachelig machen; sträuben.
Zjinačiti, 4. abändern.
Zjísti, 1. aufessen, verzehren.
Zjistiti, 4. versichern; verhaften.
Zjitra, *ad.* früh, am Morgen.
Zjitřiti, 4. schwärend machen; se, [schwären.
Zjizwiti, 4. vergiften.
Zkaceřowati, 6. verketzern.
Zkačkowati, 6. verpfuschen (Kleider).
Zkad, *ad.* woher.
Zkalenina, Getrübtes, *n.*; Bodensatz, *m.*
Zkálenina, Besudeltes, *n.*; Fleck, *m.*
Zkáleti, 5. besudeln, beschmutzen.
Zkaliti, 4. trüben.
Zkamenělina, Versteinertes, *n.*
Zkameněti, 3. versteinert werden.
Zkapalnělý, *a.* tropfbar geworden.
Zkapati, 5. -pěti, 3. herabtröpfeln; verrecken.
Zkaraseti, 3. karauschförmig werden.
Zkartiti, 4. verderben; abkarten.
Zkaumati, 5. nachforschen, untersuchen.
Zkaušba, -ška, Probe; Prüfung, *f.*; Versuch, *m.*
Zkaušebna, Probirhaus, *n.*
Zkaušeč, *m.* Prüfer; Probirer, *m.*
Zkaušeti (zkusiti), 5. prüfen.
Zkaz, u, *m.* Auftrag, *m.*; Botschaft, *f.*
Zkáza, Verderbniß, *n.*; Untergang, *m.*
Zkázání, *n.* Botschaft, *f.*; Auftrag, *m.*
Zkázce, *m.* Verderber, *m.*
Zkazilý, *a.* verdorben.
Zkaziti, 4. verderben, vernichten, zu [Grunde richten.
Zkazowati, 6. sagen lassen.
Zkaženec, nce, *m.* verdorbene Pflaume, [*f.*
Zkaženina, Verderbniß; Verdorbenes, *n.*
Zklauzati, 5. herabglitschen.
Zklawěti, 3. starr werden.
Zklázniti, 4. faul, dumm machen.
Zkliditi, 4. hinwegräumen.
Zkmětilý, *a.* sehr alt geworden.
Zknikati, 5. aufreizen; beschlafen.
Zkoliti, 4. rädern; pfählen.
Zkolmiti, 4. gerade, steil machen.
Zkolowadlo, Schlachtbank, *f.*
Zkomonilý, *a.* aufrecht, hoch; edel, er= [haben.
Zkonati, 5. verscheiden.
Zkopní, *a.* Schober=.
Zkoprněti, 3. einschlafen; dröhnen.
Zkorati, 5. Rinde bekommen.
Zkorejniti, 4. zerwühlen.
Zkormautiti, 4. betrüben; beunruhigen.
Zkostnauti, 2. zu Bein werden.
Zkošatěti, 3. dichte Krone bekommen (Baum).
Zkotiti, 4. umstürzen, umwerfen.
Zkowidlo, Reductionsmittel, *n.*

Zkowiti, 4. zu Metall machen.
Zkožnatěti, 3. zu Leder werden.
Zkrácení, *n.* Ver-, Abkürzung, *f.*
Zkřapnauti, 2. verrecken.
Zkrátiti, 4. verkürzen.
Zkrátka, *ad.* kurz; kurz und gut.
Zkraušiti, 4. zerknirschen.
Zkřehnauti, 2. zkřepeněti, 3. erstar-
Zkřek, u, Geschrei, *n.* [ren.
Zkřesanost, Kniekrümmung, *f.*
Zkřesaný, *a.* aufgeschärft; krummfüßig.
Zkřesati, 5. aufschärfen; übel zurichten.
Zkřídliti, 4. beflügeln.
Zkříwati, 5. kränkeln.
Zkrotiti, 4. bezähmen.
Zkrotka, *ad.* kirr, gelassen.
Zkrotlý, *a.* kirr; geschmeidig.
Zkruží, *n.* Maurer-Bogengestell, *n.*
Zkujniti, 4. (Metall) frischen.
Zkuchati, 5. ausweiden; zerstechen.
Zkukliti, 4. überwältigen.
Zkulhawěti, 3. erlahmen.
Zkurwiti, 4. zur Hure machen.
Zkus, u, Versuch, *m.* Probe, *f.*
Zkusilý, *a.* erfahren.
Zkusitel, *m.* Versucher, *m.*
Zkusiti, 4. versuchen; prüfen; erfahren.
Zkušák, a, Hammel, *m.*
Zkušba, Prüfung, *f.*; Versuch, *m.*
Zkušebný, *a.* empirisch.
Zkušenec, nce, *m.* Erfahrener, *m.*
Zkušení, *n.* Probe, *f.* Versuch, *m.*; Erfahrung, *f.*
Zkušený, *a.* versucht, erfahren; bewährt.
Zkušowka, Probe, *f.*
Zkušowník, Probirer, *m.*
Zkwáříti, 4. abräumen (Getreide).
Zkwésti, 1. zkwetnauti, 2. aufblühen.
Zkynauti, 2. aufgehen (Teig).
Zkypřiti, 4. auflockern.
Zkyseliti, 4. säuern; erbittern.
Zkywětowati, 6. orientiren helfen.
Zlabužněti, 3. leckermäulig werden.
Zlaciněti, 3. wohlfeil werden.
Zlačněti, 3. hungrig werden.
Zladiti, 4. ungebaut lassen; stimmen (Instrument).
Zlámanina, Beinbruch, *m.*
Zlámati, 5. zerbrechen.
Zlaskoměti, 3. zahnstumpf werden.
Zlášť, *ad.* besonders.
Zlatáč, e, *m.* Goldrenette, *f.* [*m.*
Zlataušek, ška, Goldkind, *n.*; Goldfink,
Zlatec, tce, *m.* Goldfinger, *m.*
Zlatenice, *f.* Goldbehältniß, *n.*; Gelbsucht, *f.*

Zlatiti, 4. übergolden, vergolden.
Zlatka, zlatowka, Guldenschein, *m.*
Zlatní, *a.* golden. [nes Gefäß, *n.*
Zlatnice, *f.* Goldschmiedin, *f.*; golde-
Zlatnictwí, *n.* Goldschmiedkunst, *f.*
Zlatník, Goldarbeiter, *m.*
Zlato, *n.* Gold, *n.*
Zlatoděj, *m.* Goldmacher, *m.*
Zlatodějstwí, *n.* Goldmacherei, *f.*
Zlatohlaw, u, Goldstoff, *m.*
Zlatohláwek, wka, Goldkäfer; Goldfink, *m.*; Goldhähnchen, *n.*
Zlatohlawowý, *a.* Goldstoff-.
Zlatostkwělý, *a.* goldglänzend.
Zlatotepec, pce, *m.* Goldschläger, *m.*
Zlatowka, Bankozettel, *m.*; Guldenstück,
Zlatowlasý, *a.* goldhaarig. [*n.*
Zlatý, *a.* golden; Gold-; –, ého, *m.* Gulden, *m.*
Zle, *ad.* übel, schlecht, bös, schlimm.
Zlé, ého, *n.* Böses, Uebel, *n.*
Zléčiti, 4. heilen.
Zlednatěti, 3. zu Eis werden. [gern.
Zléhati, zlíhati, 5. beschlafen, schwän-
Zlehčení, zlehčowání, *n.* Erleichterung, Verringerung, Schmälerung; Entehrung, *f.*
Zlehčiti, 4. zlehčowati, 6. erleichtern, lindern; schmälern; entehren.
Zlehka, *ad.* sachte, langsam; leicht.
Zléhnauti se, zlíhnauti se, 2. sich erzeugen, entstehen. [se, erschrecken.
Zleknauti, 2. sterben, abstehen (Fisch);
Zleněti, zleniwěti, 3. träge werden.
Zlenošiti, 4. faullenzen.
Zlepšenina, Verbesserung, *f.*
Zlepšiti, 4. verbessern. [jährig.
Zletilý, *a.* hochbetagt; mannbar; voll-
Zletinkowati, 6. verderben (Bier).
Zletněti, 3. verjähren.
Zlewiti, 4. nachlassen, lindern.
Zlez, u, *m.* Ersteigung, *f.* [men.
Zlezti, 1. ersteigen, erkriechen; bestür-
Zležeti se, 3. verstocken, sich verliegen.
Zlibiti, 4. lieb gewinnen; se, gefällig
Zlibiwěti, 3. mager werden. [werden.
Zlice, *f.* Teufelsweib, *f.*
Zlíčiti, 4. herzählen; schminken.
Zlidnatiti, zlidniti, 4. bevölkern.
Zlíhnauti se, 2. entstehen.
Zlinek, nku, abgelegte Haut, *f.*
Zlíti, 4. erzürnen.
Zlitina, Ausschlag, *m.*
Zlititi, 4. wüthend machen; se, ergrim-
Zlo, *n.* Uebel, *n.* [men; weh thun.
Zloba, Bosheit, *f.*; Grimm, *m.*

Zlobidlo, Aergerungsmittel, *n.*
Zlobina, boshafte Menschen, *pl. m.*
Zlobiti, 4. erzürnen, böse machen.
Zlobiwost, zlobnost, Bosheit, *f.*
Zloboch, a, Bösewicht, *m.*
Zlocký, *a.* bös.
Zločin, u, Uebelthat, *f.*
Zločinec, nce, *m.* Missethäter, *m.*
Zločinka, Verbrecherin, *f.*
Zločinný, *a.* boshaft, verbrecherisch.
Zločinstwí, zločinstwo, Missethat, *f.*
Zloděj, e, *m.* Dieb, *m.*
Zlodějce, *m.* Uebelthäter, *m.*
Zlodějka, Diebin; Raubbiene; Blend-laterne; Spitzsäge, *f.*
Zlodějský, *a.* diebisch; Diebs-.
Zlodějstwí, *n.* Dieberei, *f.*; Diebstahl,
Zlodruh, a, Uebelthäter, *m.* [*m.*
Zloduch, a, böser Geist, *m.*
Zlohati, 5. lügen.
Zlohlasničý, *a.* übel lautend.
Zloch, a, böser Mensch, Geist, *m.*
Zlokon, u, Verbrechen, *n.*
Zloktiti se, 4. sich werfen (krumm).
Zlolajce, *m.* Flucher, Lästerer, *m.*
Zlolati, 5. fluchen.
Zlolejce, e, *m.* Flucher, *m.*
Zlolejstwí, *n.* Fluchen, *n.*; Gottesläs-
Zlom, u, Bruch, *m.* [sterung, *f.*
Zlombidlo, baumlanger Mensch, *m.*
Zlomcowati, 6. abschütteln (Fieber).
Zlomek, mku, Bruchstück, *n.*; Schiefer,
Zlomiti, 4. brechen, zerbrechen. [*m.*
Zlomkowý, *a.* zerstückelt; fragmenta-risch. [mentarisch.
Zlomný, *a.* spröd; rhapsodisch, frag-
Zlomyslný, *a.* übelgesinnt.
Zlorad, a, Schadenfroh, *m.* [schung, *f.*
Zlořečenstwí, *n.* Fluch, *m.*; Verwün-
Zlořečiti, 4. fluchen, lästern.
Zlořečník, Flucher, *m.*
Zlost, i, *f.* Bosheit, *f.*; Haß; Neid, *m.*
Zlostiti, 4. boshaft machen.
Zlostiwý, zlostný, *a.* boshaft.
Zlostnice, *f.* zorniges Weib, *n.* Furie, *f.*
Zlostník, Bösewicht, Boshafter, *m.*
Zlosyn, a, Schurke, *m.*
Zlosynice, *f.* Lotterweib, *n.*
Zlota, Bosheit, *f.*
Zlotřilost, Verruchtheit, *f.*
Zlotřiti se, 4. ruchlos, verrucht werden.
Zlowolnost, üble Gesinnung, *f.*
Zlozwyk, u, Mißbrauch, *m.*
Zlozwyký, *a.* übel gewöhnt.
Zludařiti se, 4. liederlich werden.
Zlupek, pku, schroffer Abhang, *m.*
Zlupiti se, 4. sich aufraffen.
Zlupnauti, 2. wegschnappen; stehlen.
Zlý, *a.* böse schlecht, schlimm; heftig; übel.
Zlykačka, Schluckfieber; Schluchzen, *n.*
Zlykati, 5. schluchzen.
Zmach, u, angeschlagenes Ei, *n.*
Zmáchati, 5. besudeln.
Zmachlati, 5. versitzen.
Zmála, *ad.* bald.
Zmalátněti, 3. schwach werden.
Zmaliti, 4. verkleinern, verringern.
Zmálomocněti, 3. siech, aussätzig werden.
Zmámenec, nce, *m.* Verblendeter, *m.*
Zmámení, *n.* Verblendung, *f.*
Zmámiti, 4. verblenden, täuschen.
Zmanauti si, 2. sich einbilden. [*m.*
Zmar, u, -ra, Verderben, *n.*; Verfall,
Zmařiti, 4. vernichten, verderben; ver-eiteln.
Zmarněti, 3. eitel, vergeblich werden.
Zmarniti, 4. vereiteln.
Zmasilý, *a.* fleischig geworden.
Zmastiti, 4. fett machen.
Zmat, u, Verwirrung, *f.*
Zmatečný, *a.* verworren; unrechtmäßig.
Zmatek, tku, Verwirrung, *f.*; Wirr-warr, *m.*; ungegründete Klage; Aus-flucht; Irrung, *f.*
Zmatenec, nce, *m.* Verwirrter, *m.*
Zmatenice, *f.* zmatenina, Verwir-rung, *f.*
Zmatený, *a.* verwirrt; zerrüttet.
Zmatořiti se, 4. zu sich kommen.
Zmatu, ásti, 1. verwirren; zerrütten.
Zmaza, Fleck, *m.*; Makel, *f.*
Zmazek, zku, Pest, *f.* [gen.
Zmehnauti, 2. verschwinden; fehl schla-
Zmejliti, 4. irre machen, trügen; se, sich irren.
Zmejtiti, 4. fällen; vermauthen.
Zmek, u, feuriger Drache; Vogel, der Geld zubringt, *m.*
Změkčilec, lce, *m.* Weichling, *m.*
Změkčilý, *a.* weichlich.
Změkčiti, 4. erweichen; lindern.
Změkčowadlo, Erweichungsmittel, *n.*
Změlčiti, 4. seicht machen, auflockern.
Zmeli, zemlíti, 1. vermahlen; abprü-
Změlka, *ad.* seicht. [geln.
Změlniti, 4. zerreiben; auflockern.
Změna, Veränderung, Verwandlung, *f.*; Tausch, *m.*
Změniti, 4. verändern, verwandeln; vertauschen; se, sich verfärben.
Změnitý, *a.* veränderlich.

**Změnný**, *a.* wechselnd.
**Zmenšiti**, 4. -šowati, 6. verkleinern.
**Změrawěti**, 3. starr werden.
Zmerhowati, 6. bunt, streifig machen.
Změstknati se, 5. Raum genug haben.
Zmeškati, 5. versäumen.
Změštělost, Civilisation, *f.*
Změt, u, Wirre, *f.*; Wirrwarr, *m.*; Verworrenheit, *f.*; Purpurfriesel, *n.*
Změt, i, *f.* Stoppelacker, *m.*
Změtanka, verwirrtes Stroh, *n.*
Zmetati, 5. herabwerfen; mißgebären.
Zmetek, tku, unzeitige Geburt bei Thieren, *f.*
Změtenec, nce, *m.* Verirrter, *m.*
Změtice, *f.* Fleckfieber, *n.*
Zmhauřiti, 4. blinzeln.
Zmíciti, 4. verderben; abnützen.
Zmihnauti, 2. schwinden.
Zmije, *f.* Schlange; Viper, *f.*
Zmilelička, Geliebte, *f.*
Zmilelý, *a.* geliebt; lieb.
Zmileti, 3. lieb werden.
Zmilitek, tka, Geliebter, *m.*; -tký, *a.*
Zmilostněti, 3. liebenswürdig werden.
Zminauti, 2. verschwinden; entgehen.
Zmínění, *n.* Erwähnung, Anregung, *f.*
Zmíniti, 4. zmiňowati, 6. erwähnen; melden.
Zmínka, Erwähnung, Erinnerung, *f.*
Zmítežný, *a.* verworren. [legen.
Zmítati, 5. hin und her werfen; wider-
Zmizeti, 5. verschwinden.
Zmizina, Elend, *n.*
Zmizmo, *ad.* schwindend.
Zmiznatěti, 3. Saft bekommen.
Zmladí, *ad.* von Jugend auf.
Zmnohonásobiti, 4. vervielfältigen.
Zmocniti, 4. verstärken; bevollmächtigen; se, sich bemeistern.
Zmodrchanina, Wirrwarr, *m.*
Zmohu, oci, 1. zu Kräften kommen; verbreiten; vergrößern; se, überhand nehmen; sich bemächtigen.
Zmochlati, 5. verwirren.
Zmoka, Graben, *m.*
Zmokřiti, 4. naß machen, benetzen.
Zmol, u, *m.* zmolina, Wasserriß, *m.*;
Zmolek, lku, Zulp, *m.* [Schlucht, *f.*
Zmoliti, 4. zerreiben.
Zmolowatěti, 3. Schaben bekommen.
Zmořiti, 4. entkräften; vertilgen.
Zmotanice, *f.* Gewirre, *n.*
Zmotrchati, 5. versitzen.
Zmožditi, 4. zerquetschen.
Zmrazek, zku, gefrorne Schrolle, *f.*
Zmrhanka, Gefallene, *f.* [ehren.
Zmrhati, 5. verderben, vertilgen; ent-
Zmrlý, *a.* todt, verstorben.
Zmrnkawý, *a.* verbuttet.
Zmrsk, u, Schrumpfe, Runzel; Kluft; Schacht, *f.*; Peitschenstiel, *m.*
Zmrskati, 5. peitschen, geißeln. [stiel, *m.*
Zmrštěk, štku, Spitzgerte, *f.*; Peitschen-
Zmrštiti, 4. zusammenfalten; zusammenschrumpfen.
Zmrtwěti, 3. erstarren, absterben.
Zmrzačeti, 3. Krüppel werden.
Zmrzeti, 5. verdrießen.
Zmrzle, ete, *n.* Hagapfel, *m.*
Zmrzlé, ého, *n.* Gefrorenes, *n.*
Zmrzlík, a, erfrorner Mensch, *m.*; u, Verfrierspiel; Gefrorenes, *n.*
Zmrzlina, Erfrorenes, *n.*
Zmrzlý, *a.* gefroren.
Zmrznauti, 2. gefrieren, erfrieren.
Zmuchlati, 5. verwirren.
Zmužilost, Mannbarkeit, *f.*; Muth, *m.* Tapferkeit, *f.* [ermannen.
Zmužiti se, 4. mannhaft werden, sich
Zmykati, 5. krämpeln.
Zmylný, *a.* trüglich; irrig.
Zmyšiti se, 4. Wurm bekommen.
Zmytí, *n.* Abwaschung, *f.*
Znáč, *m.* Kenner, *m.*
Značený, *a.* entsetzt.
Značiti, 4. bezeichnen.
Značitý, *a.* merklich.
Značky, *ad.* rücklings.
Znáčný, *a.* kenntlich.
Znáhla, *ad.* plötzlich.
Znáhliti, 4. beschleunigen; übereilen.
Znachor, a, Bengel, *m.*
Znak, *ad.* rücklings, rückwärts.
Znak, u, Zeichen, Merkmal; Genick, *n.*
Znalec, lce, *m.* Kenner, *m.*
Znalost, Kenntniß, *f.*
Znalý, *a.* kundig; kennbar.
Znamenář, *m.* Zeichendeuter, *m.*
Znamenati, 5. zeichnen, wahrnehmen, bezeichnen.
Znamenawost, Bedeutsamkeit, *f.*
Znaménce, *n.* Zeichen, *n.*; Accent, *m.*
Znamení, *n.* Zeichen, Kennzeichen, *n.*; Anzeige, *f.* [deutend; wichtig.
Znamenitý, *a.* merklich, namhaft, be-
Znaménko, znamínko, Accent, *m.*; Spur, *f.*; Merkmal, *n.* [zeichnen.
Znamínkowati, známkowati, 6. be-
Známiti, 4. bekannt machen.
Známka, Kennzeichen, *n.*; Marke, *f.*
Známost, i, *f.* Kenntniß, *f.*; Umgang, *m.*

Známý, *a.* bekannt, bewußt; kundbar.
Znání, *n.* Kennen, *n.*; Kenntniß, *f.*
Znášeč, *m.* Angeber; Zuträger, *m.*
Znášeti, 5. hinauftragen, emporheben; se, sich erheben, schweben.
Znatel, *m.* Kenner, *m.*
Znáti, 5. kennen, wahrnehmen; se, bekannt sein, bekennen.
Znatí, *n.* Weniges, *n.*
Zňatý, *a.* entzündet.
Znebyti, 1. budu, verlieren.
Znectiti, 4. entehren.
Znehodniti, 4. unwürdig machen.
Znejapna, *ad.* langsam.
Znekonečniti, 4. unendlich machen.
Znělec, lce, *m.* Klingstein, *m.*
Znělka, Sonett, *n.*
Zněmčiti, 4. verdeutschen.
Znenáhla, *ad.* allmählig, gemach.
Znenáhlý, *a.* allmählig, langsam.
Znění, *n.* Klingen, *n.*; Klang, *m.*; Stimme, *f.*; Inhalt, Sinn, *m.*
Znepokojiti, 4. beunruhigen.
Znésti, 1. emporheben, aufheben; absetzen.
Znětí, *n.* Entzündung, *f.*
Znewaha, Verachtung, *f.*
Znežitěti, 3. geschwären.
Zničemniti, 4. vernichten, verderben.
Zničiti, 4. vernichten, zu Grunde richten.
Znik, u, Verschwinden; Entstehen, *n.*; Ursprung, *m.*; Gedeihen, *n.*
Znikati, 5. zniknauti, 2. entstehen; entspringen; entkommen.
Zníti, 1. klingen, erschallen; Sinn haben.
Zniwečiti, 4. zu nichts machen.
Znižiti, 4. erniedrigen.
Znobiti, 4. frieren.
Znoj, e, *m.* Sonnenhitze; schwere Arbeit, *f.*
Znojowina, Schweiß, *m.*
Znowa, znowu, *ad.* von Neuem.
Znutiti, 4. zwingen.
Zňutra, *ad.* von innen.
Znuzeti, 3. dürftig werden.
Zob, u, Körnerfutter, *n.*
Zobák, u, Schnabel, *m.*
Zobanitý, *a.* schnabelförmig.
Zobati, 5. schnäbeln, mit dem Schnabel hacken, picken.
Zobatý, *a.* langschnäbelig.
Zobčaniti, 4. civilisiren.
Zobec, bce, *m.* Schnabel, *m.*
Zobecněti, 3. gemein werden.
Zobkati, 5. langsam picken, schnäbeln.
Zobky, *pl. m.* halbgekochte Erbsen, *pl. f.*
Zobláčeti, 5. ankleiden.
Zobnatý, *a.* schnabelig.
Zobraziti, 4. abbilden.
Zobyčejiti, 4. zur Gewohnheit machen.
Zočiti, 4. erblicken.
Zodpořiti, 4. streitig machen.
Zodpowěditi, 1. verantworten.
Zodpowědný, *a.* verantwortlich.
Zohniwěti, 3. glühend werden.
Zochabělý, *a.* erschlafft.
Zochotněti, 3. bereitwillig, hurtig werden.
Zondati, 5. abmüden.
Zor, u, Acker, *m.*; Ackerhufe, *f.*
Zora, Morgendämmerung, *f.*
Zoraw, a, Kranich, *m.*
Zoře, *f.* Morgenröthe, *f.*
Zořební, *a.* optisch.
Zořiti se, 4. morgens dämmern.
Zorní, *a.* Morgen=.
Zornička, Augenstern; Abendstern, *m.*; Morgenröthe, *f.*
Zoslowatěti, 3. eselsdumm werden.
Zosobiti, 4. sich zueignen, anmaßen.
Zosobniti, 4. vereinzeln; personificiren.
Zoškliwiti, 4. verekeln; se, ekelhaft werden.
Zotawiti se, 4. sich frisch begrasen; sich erholen.
Zotročiti, 4. zum Sklaven machen.
Zotwírati, 5. aufmachen.
Zowčí, lho, *m.* Einlader, *m.*
Zowu, s. zwu, zwati.
Zpáčiti, 4. zurück=, umwenden.
Zpáchati, 5. verüben, begehen.
Zpanštěti, 3. herrisch werden.
Zpanštilka, Frauenzimmer, das vornehm thut, *n.*
Zpanštilý, *a.* herrisch geworden.
Zpáslý, *a.* gescheid, klug.
Zpáteční, -čný, *a.* Rück=; rückgängig, rückfällig; widersinnig.
Zpátečník, Hirsch, der zurücksetzt; Aufhaltnagel am Pfluge, *m.*
Zpátkem, na zpátek, zpátky, *ad.* zurück, rückwärts.
Zpauchlý, *a.* aufgeblasen, geschwollen.
Zpaura, Widerspenstigkeit, *f.*; Hochmuth, *m.*
Zpausta, Verwüstung; Oede, *f.*
Zpauzeti se, 5. sich entrüsten, empören.
Zpěčowání, *n.* Widersetzung, Empörung, *f.*
Zpejchati, 5. stolz werden.
Zpejchlý, *a.* locker.
Zpejchnauti, 2. sich aufblasen; übersieden.
Zpeněžiti, 4. zu Geld machen.
Zpěrek, rku, Seifenrest, *m.*
Zpeřený, *a.* gefiedert.
Zpery, *pl. f.* Klobenfaden, *m.*
Zpeskowati, 6. herunter machen; verhunzen.
Zpět, *ad.* zurück, rückwärts.
Zpětiti, 4. um=, zurückwenden.

Zpětník, u, sich krimpender Wind, *m.*
Zpětnost, Rückkehr, Wiederkehr, *f.*; -ný, *a.*
Zpetrowštilý, *a.* mürrisch, sauersichtig.
Zpěw, u, Gesang, *m.*
Zpěwácký, *a.* Sänger=; Sing=.
Zpěwák, a, Sänger, *m.*
Zpěwakyně, *f.* zpěwačka, Sängerin, *f.*
Zpěwárna, Opernhaus, *n.*
Zpěwawý, *a.* Gesang=, Sing=.
Zpěwec, wce, *m.* Sänger, *m.*
Zpěwectwí, *n.* Singkunst, *f.*
Zpěwkowati, 6. singen, trillern.
Zpěwkyně, ě, *f.* Sängerin, *f.*
Zpěwmo, *ad.* sangweise, singweise.
Zpěwník, u, Gesangbuch, *n.*
Zpewniti, 4. befestigen.
Zpěwný, *a.* singbar, sängerisch.
Zpěwohra, Singspiel, *n.*; Oper, *f.*
Zpíciti, 4. ausmästen. [ben, empören.
Zpíčiti se, 4. sich widersetzen, widerstre=
Zpilý, *a.* betrunken.
Zpínati se, 5. sich auflehnen, bäumen.
Zpírek, rku, Stummel Seife, *m.*
Zpitomiti, 4. zahm machen; betäuben.
Zpitwati, 5. ausnehmen; ausplündern.
Zpíwati, 5. singen.
Zplaniti, 4. wild machen; ebnen.
Zplatník, a, der um Lohn arbeitet, *m.*
Zplaz, u, *m.* Pflugbrett, *n.*
Zplésati, 5. frohlocken.
Zplíhati, 5. niedertreten. [tigter, *m.*
Zplnomocněnec, nce, *m.* Bevollmäch=
Zplnomocniti, 4. bevollmächtigen.
Zploda, Erzeugung; Frucht, *f.*
Zplodina, Erzeugniß, *n.*
Zploditi, 4. zplozowati, 6. erzeugen.
Zplozenec, nce, *m.* Erzeugter, *m.*
Zplozenka, Erzeugte, *f.*
Zpocení, *n.* Verschwitzen, *n.*
Zpodek, s. spodek. [ausschlagen.
Zpodnožiti, 4. von der Wurzel frisch
Zpohanilost, (neues) Heidenthum, *n.*
Zpohlawkowati, 6. Ohrfeigen geben.
Zpokorna, *ad.* bescheiden; demüthig.
Zpolehadlo, Stütze, Anlehne, *f.*
Zpoléhati, 5. zpoléhnauti, 2. anstem=
men, stützen; se, sich verlassen.
Zpoly, *ad.* zur Hälfte. [nern, besinnen.
Zpomenauti, 2. zpomínati, 5. erin=
Zponenáhla, *a.* nach und nach, gemach.
Zpora, Widerstand, *m.*
Zporný, *a.* widerstehend.
Zpošika, *ad.* schief. [gestalt, *f.*
Zpotwoření, *n.* Verunstaltung; Miß=
Zpotwořiti, 4. verunstalten, schänden.

Zpowěd, i, *f.* Beichte, *f.*
Zpowědní, *a.* Beicht=. [tende, *f.*
Zpowědnice, *f.* Beichtstuhl, *m.*; Beich=
Zpowědnický, *a.* Beichtvater, *m.*
Zpowědník, zpowědač, *m.* Beichtvater,
Zpowědomiti, 4. bekannt machen. [*m.*
Zpowěstnělý, *a.* berühmt.
Zpowídati, 5. ausrufen; aufsagen; Beichte hören; se, beichten.
Zpowiniti, 4. verpflichten.
Zpowlowna, zpowolna, *ad.* sachte, sanft. [ken), *m.*
Zpozdilec, lce, *m.* Langsamer (im Den=
Zpozdilý, *a.* langsam, zauderhaft.
Zpozditi, 4. zpozďowati, 6. zpozdíwati, 5. zögern; verspäten.
Zpoznenáhla, *ad.* allmählig, langsam.
Zpracowalý, *a.* von Arbeit erschöpft.
Zprahlý, *a.* trocken, verdorrt.
Zpráchnilka, Rinderpest, *f.* [morsch.
Zpráchnilý, -niwělý, *a.* vermodert,
Zpráchniwěti, 3. vermodern, verwesen.
Zpraka, *ad.* mit einem Schlage.
Zpraštěti, 3. platzen, bersten.
Zpráwa, *ad.* rechtlich, mit Recht.
Zpráwa, Besserung; Unterweisung; Nachricht; Verwaltung, Regierung; Ordnung; Richtigkeit; Bezahlung, *f.*; Geschäft, *n.*; Handlung; Gewähr, *f.*
Zpráwce, *m.* Verwalter, Vorsteher, Verweser; Gewährsmann, *m.*
Zpráwcowní, -cowský, *a.* Verwalter=.
Zpráwčí, *a.* Verwalter=; -, ího, *m.* Verwalter, *m.* [Leitfaden, *m.*
Zprawidlo, Richtschnur, Regel, *f.*;
Zprawiti, 4. zprawowati, 6. richten, ausbessern; verschaffen, besorgen; berichtigen; belehren; lenken; verweisen; beweisen; Gewähr leisten; se, sich erholen.
Zpráwka, Reparatur, Flickerei, *f.*
Zpráwkyně, *f.* Verwalterin, *f.*
Zpráwní, *a.* Bericht=, Nachricht=; Gewährs=, Verwaltungs=.
Zpráwník, u, Register, *n.*
Zpráwnost, Gesetzmäßigkeit, Rechtlichkeit, Ordentlichkeit, *f.*
Zpráwný, *a.* gesetzmäßig; ordentlich; geschickt; verwaltend; recht, correkt;
Zprawowač, *m.* Flicker, *m.* [Gewährs=.
Zpraž, e, *f.* in der Wiese oder im Felde leicht austrocknende Stelle, *f.*
Zpředmětniti, 4. objectiv machen.
Zpředu, *ad.* von vorn.
Zpřehrazowati, zpřehražowati, 6. abscheiden, abfachen.

Zprejskati, 5. Blasen, Schrunden machen.
Zprejštěnina, Blase, Schrunde, *f.*
Zpřetwařiti, 4. vorstellen; umgestalten.
Zpreyzowati, 6. mit Ziegeln decken.
Zpříčiti, 4. verdrehen; se, sich querren; widerwärtig sein; sich widersetzen.
Zpříčný, *a.* widerstrebend; widerstehend;
Zpříčnost, Verdrehtheit, *f.* [streitig.
Zpříjemniti, 4. angenehm machen.
Zpříkati, 5. sich stemmen.
Zpříma, *ad.* gerade; rund heraus; aufrecht. [aufrichten.
Zpřímiti, 4. gerade machen, gleich-,
Zpřitomniti, 4. vergegenwärtigen.
Zpromrhati, 5. verschwenden. [werden.
Zproneweřiti se, 4. untreu, treulos
Zpropadlina, Abgrund, *m.* [redlich.
Zprosta, *ad.* schlechtweg; gerade zu;
Zprostiti, 4. befreien, entheben, benehmen.
Zprostopášněti, 3. ausgelassen werden.
Zprostředčiti, 4. vermitteln.
Zprotiwení, *n.* Entgegenstellung, *f.*; Widerstand, *m.* [ren; zuwider werden.
Zprotiwiti se, 4. sich widersetzen, empö-
Zprotiwník, a, Gegner, *m.*
Zprska, kleiner Schimpf, *m.*
Zpruditi, 4. entzünden; verbrühen; aufbringen; se, wund sein.
Zpruha, zpraužka, was Federkraft hat,
Zpruhowý, *a.* elastisch. [*n.*
Zprůwodčí, ího, *m.* Begleiter, *m.*
Zpruzený, *a.* verbrüht, kratt.
Zpruží, *n.* zpružina, zpružla, Leitersprossen, *pl. f.*
Zpružitý, zpružný, *a.* elastisch, prall.
Zprwapočátku, zprwku, zprwu, *ad.* anfangs.
Zpryskeřowati, 6. Blasen machen.
Zprýštěnina, Blase, Schrunde, *f.*
Zprýštidlo, -tiwadlo, Zugpflaster, *n.*
Zprýštilý, *a.* schrundig, ritzig, spaltig.
Zprznělost, zprznilost, i, *f.* Befleckung,
Zprzniti, 4. beflecken; schänden. [*f.*
Zpučiti se, 4. aufquellen; sich aufblasen.
Zpuchlina, Geschwulst, *f.* [sen.
Zpuchřeti, 3. vermodern, morsch wer-
Zpukalost, Bersten, *n.* [den.
Zpupný, *a.* hochmüthig, stolz; erbeigen-
Způrce, *m.* Rebell, *m.* [thümlich.
Zpurník, a, Trotzkopf, *m.*
Zpurnost, i, *f.* Widerspenstigkeit, *f.*
Zpurný, *a.* trotzig, halsstarrig.
Způsob, u, způsoba, Gestalt, Form, Beschaffenheit, *f.*; Vorwand, *m.*; Sitte, Art; Lage, *f.*; Zustand, *m.*; Lebensart; Gattung, *f.*
Způsobce, *m.* Urheber, Bewirker, *m.*
Způsobenost, i, *f.* Beschaffenheit, *f.*
Způsobený, *a.* beschaffen; verursacht; gestaltet. [Art; Geschicklichkeit, *f.*
Způsobilost, Gestalt, Beschaffenheit;
Způsobilý, *a.* gestaltet, beschaffen; geschickt.
Způsobiti, 4. způsobowati, 6. formen, gestalten; zubereiten; bewirken, verursachen; verschaffen. [schickt; artig.
Způsobný, *a.* beschaffen; tauglich, ge-
Zpustiti, 4. veröden; verwüsten; los-
Zpustlina, Oede, Wüste, *f.* [lassen.
Zpuznost, i, *f.* Unwille, *m.*
Zpuzowati se, 6. unwillig sein.
Zpyšněti, 3. stolz werden.
Zpytač, zpyták, Spion, Ausspäher, *m.*
Zpytati, 5. zpytowati, 6. ausforschen.
Zrábati, 5. Muthwillen treiben.
Zráčiti, 4. zračíwati, 5. offenbaren; zeigen; se, hell werden.
Zračitý, zračný, *a.* hell, klar; offenbar.
Zrada, Verrath, *m.*
Zřádati, 5. reihen.
Zrádce, *m.* Verräther, *m.*
Zrádcowský, *a.* verrätherisch.
Zraditi, 4. zrazowati, 6. widerrathen;
Zřáditi, 4. ordnen, reihen. [verrathen.
Zradký, *a.* den man leicht vertreiben
Zradliwý, *a.* verrätherisch. [kann.
Zradník, u, Epilepsie; Frais, *f.*
Zradný, *a.* verrätherisch.
Zradostiti, zradostniti, 4. erfreuen.
Zradowati se, 6. sich erfreuen.
Zrádstwí, *n.* Verrätherei, *f.*
Zrak, u, Lufterscheinung; Sehkraft, *f.*; Gesicht, *n.*
Zrakowý, *a.* Gesichts-, Seh-.
Zrálík, a, verschmitzter Mensch, *m.*
Zralý, *a.* reif; zeitig.
Zramení, *n.* Wagpfahl, *m.*
Zrána, *ad.* in aller Früh.
Zranilý, *a.* verwundet.
Zřásněti, 3. faltig werden. [den.
Zráti, 1. zráwati, 5. reifen, zeitig wer-
Zratolestěti, 3. Zweige bekommen.
Zraupnatěti, 3. taschig werden (Pflaumen).
Zrazení, *n.* Abrathung; Verrätherei, *f.*
Zraziti, 4. nieder-, abschlagen; abwendig
Zrazu, *ad.* plötzlich. [machen.
Zrážliwý, *a.* gern abwerfend, stättisch.
Zrcádko, kleiner Spiegel, *m.* [-fabrik, *f.*
Zrcadlárna, zrcadlna, Spiegelhütte;

Zrcadliti se, 4. sich spiegeln.
Zrcadliwý, *a.* spiegelnd.
Zrcadlni, *a.* Spiegel=.
Zrcadlník, Spiegelmacher, *m.*
Zrcadlný, *a.* Spiegel=. [*m.*
Zrcadlo, zrcadelko, zrcádko, Spiegel,
Zrcek, cka, Weindrossel, *f.*
Zřecí, *a.* Sehe=, Gesichts=.
Zředlý, *a.* verdünnt. [*m.*
Zřejmík, u, Gesichtskreis, Horizont,
Zřejmý, *a.* deutlich, klar, sichtbar.
Zřelý, *a.* sehend.
Zřemý, *a.* sichtbar.
Zřeň, ě, *m.* Mark, *n.*
Zření, *n.* Sehen, *n.* Aufmerksamkeit, *f.*
Zřeníčko, kleine Aufmerksamkeit, Rücksicht, *f.* [offenbar; durchsichtig.
Zřetedlný, zřetelný, *a.* sichtbar, klar;
Zřetel, *m.* Augenmerk, *n.* Aufmerksamkeit; äußere Gestalt, Rücksicht, *f.*
Zřez, u, Schnitt; Kübel, *m.*
Zrezowatěti, 6. rostig werden.
Zřícenina, Schutthaufen, *m.* Ruine, *f.*
Zřídčiti, 4. verdünnen.
Zřídelný, *a.* Quell=.
Zřídka, *ad.* selten.
Zřídlnice, *f.* Augenstern, Augapfel, *m.*
Zřídlný, *a.* sichtbar, deutlich.
Zřídlo, Springquelle; Mündung, *f.*
Zříkati, 5. hersagen.
Zřílo, *n.* Eingang in den Keller, *m.*
Zřitedlnice, *f.* Augenstern, *m.*
Zřitel, *m.* Zuschauer, *m.*
Zříti, 1. schauen, sehen.
Zřítiti, 4. niederreißen.
Zřízek, zku, Schnitzel, *m.* [(Pfl.), *m.*
Zřízenec, nce, *m.* Verordneter; Ableger,
Zřízení, *n.* zřízenost, i, *f.* Einrichten, *n.* Organisation; Anstalt, *f.*
Zrkadlo, Spiegel, *m.*
Zrnatý, zrnatný, *a.* körnig.
Zrnce, *n.* Kern, *m.*; Körnchen, *n.*
Zrnečný, *a.* Korn=, Körner=.
Zrněti, 3. körnen.
Zrní, *n.* Körner, *pl. n.*
Zrniti, 4. in Körner verwandeln.
Zrnitý, *a.* körnicht.
Zrnný, *a.* körnig.
Zrno, *n.* Kern, *m.* Korn, Körnlein, *n.*
Zrnowatiti, 4. körnig machen.
Zrocenec, nce, *m.* Aufgewiegelter, *m.*
Zrocený, *a.* aufgewiegelt. [jähren.
Zročiti, 4. vors Gericht rufen; se, sich
Zrohatěti, 3. Hörner bekommen; stolz werden.
Zrok do roka, *ad.* von Jahr zu Jahr.

Zrostlík, u, zusammengewachsene Frucht,
Zrostlina, Gewächs, *n.* Pflanze, *f.* [*f.*
Zrostlinný, *a.* Gewächs=.
Zrostlinstwo, Pflanzenreich, *n.*
Zrostlý, *a.* aufgewachsen, erwachsen.
Zrotiti, 4. aufwiegeln.
Zrowna, *ad.* gerade, eben; aufrecht; schlechtweg; unmittelbar.
Zrownati, 5. aufrecht stellen.
Zrozeňátko, neugebornes Kind, *n.*
Zrozeniny, *pl. f.* Geburtstag, *m.*
Zrozenost, i, Geburt; Natur, *f.*
Zrozený, *a.* geboren, entsprossen.
Zrozkošniti, 4. weichlich, wollüstig ma=
Zrozowací, *a.* Gebär=. [chen.
Zrožilý, *a.* gehörnt.
Zrub, u, hölzernes Gebäude, *n.*
Zrub, *ad.* unrechte, verkehrte Seite.
Zrubek, bku, Schürze, *f.*
Zručný, *a.* flink; zur Hand seiend.
Zruditi, 4. vererzen.
Zrudnělý, *a.* röthlich.
Zrůst, zrost, u, Wachsthum, Gedeihen, *n.*
Zrušitedlný, *a.* zerstörbar.
Zrušiti, 4. zerstören, umstoßen; verletzen.
Zruta, ungeheure Größe, *f.*
Zrutina, Ruine, *f.*; Schutthaufen, *m.*
Zrutný, *a.* ungeheuer groß.
Zrůzniti, 4. vereinzeln, trennen.
Zrychliti, 4. beschleunigen.
Zryšawa, *ad.* röthlich grün.
Zrza, Rost, *m.* [*m.*
Zrzán, zrzaun, a, zrzek, zka, Rothkopf,
Zrzawěti, 3. rostig, roth werden.
Zrzawý, *a.* rostig, röthlich; rothköpfig.
Zsedati se, 5. aufspringen, bersten.
Zsedlačeti, 3. Bauer werden.
Zsílí, *ad.* stark. [unterlaufen.
Zsinalý, *a.* bläulich; todtenfarbig; blau
Zsnubowati, 6. vermählen.
Zstaralost, i, *f.* Alter, *n.*
Zstáří, *ad.* alt.
Zstrany, *ad.* in Ansehung.
Zsucha, *ad.* trocken.
Zsutina, Ruin, *f.*
Zsužowati, 6. abquälen.
Zšálení, -lenost, Raserei, Tobsucht, *f.*
Zšelmilost, Verruchtheit; Schelmerei, *f.*
Zšera, *ad.* dunkel.
Zšílenec, nce, *m.* toller Mensch, *m.*
Zšílený, *a.* rasend, toll.
Zšíří, *ad.* der Breite nach, breit.
Ztahoň, ně, *m.* langer Mensch, *m.*
Ztálowatěti, 3. eitern.
Ztato, *ad.* v[illegible] da.
Ztečený, *a.* erstürmt.

Ztěhotniti, 4. schwängern.
Ztejrawý, *a.* plagend.
Ztek, u, Sturm (Feind), *m.*
Ztěkati, 5. ereilen; se, wüthen.
Zteklice, *f.* Wuth, Raserei, *f.*
Zteklý, *a.* rasend; geschwollen.
Ztekutěti, 3. flüssig werden.
Ztěliti, 4. verkörpern.
Ztemna, *ad.* dunkel.
Ztenčowací, *a.* Verfeinerungs=.
Zténík, u, Haspel, *f.*
Zténiti, 4. verdünnen, schmälern.
Ztenka, *ad.* dünn.
Ztepilost, Schlankheit; Feinheit, *f.*
Ztepiti se, 4. sich erheben; aufschießen.
Ztepla, *ad.* so lang es warm ist, unver=
züglich.
Ztéřeti, 3. vermodern, verfaulen.
Zteteliti, 4. erbeben machen.
Ztěží, *ad.* kaum.
Ztěžka, *ad.* schwer.
Zticha, *ad.* leise, sanft, gemach.
Ztíží, *ad.* schwer; in der Schwere.
Ztlaušti, *ad.* dick, in die Dicke.
Ztlučenina, Wunde vom Schlagen, *f.*
Ztlustiti, 4. dicht machen.
Ztočení, *n.* Verdrehen, *n.*
Ztočilý, *a.* verdreht; gewunden.
Ztočka, Gewinde, *n.*; – wodní, Wasser=
Ztok, u, Abfluß, *m.* [furche, *f.*
Ztoka, Wasserleitung, *f.*
Ztonkowatěti, 3. Kiele bekommen.
Ztopořiti, 4. starr machen.
Ztotožněti, 3. identisch werden.
Ztrábiti, 4. heilen.
Ztraceně, *ad.* verlorner Weise.
Ztraceně, ete, *n.* verlornes Kind, *n.*
Ztracenec, nce, *m.* Verlorner; Geäch=
teter; Troßbube, *m.*
Ztrápiti, 4. abquälen, plagen.
Ztrast, i, *f.* Schmerz, *m.* Leid, *n.*
Ztráta, Verlust, *m.*
Ztrátce, *m.* Verlierer, *m.*
Ztratiti, 4. ztráceti, 5. ztracowati, 6.
verlieren; vertilgen. [fang, *m.*
Ztřeštěnec, nce, *m.* Verrückter; Wild=
Ztřeštěnost, –štilost, Tollheit, Ge=
schossenheit, *f.*
Ztřestidlo, a, Wildfang; Schuß, *m.*
Ztřeštiti, 4. verrückt, toll machen.
Ztrhlý, *a.* zerrissen; entstanden.
Ztrnauti, 2. erstarren.
Ztrnulý, 2. erstarrt, starr.
Ztrolky, *pl. m.* Vorsprung, *m.*
Ztroskotanina, Ruine, *f.* [tern.
Ztroskotati, 5. zertrümmern, zerschmet=

Ztrudowatěti, 3. kupferig werden.
Ztrusk, u, Schlacke, *f.*; Fliegenei, *n.*
Ztruskowatěti, 3. schlackig werden.
Ztuha, ztuhaučka, -haunka, *ad.* steif,
starr; streng.
Ztuhlost, Erstarrung, Steife, *f.*
Ztuhnauti, 2. erstarren, steif werden.
Ztuchlec, lce, *m.* ztuchlík, Geiziger, *m.*
Ztuchlina, dumpfiges Wesen, *n.*
Ztulačiti, 4. liederlich machen.
Ztupělost, ztupilost, Stumpfheit, *f.*
Zturčeti, 3. türkisch werden.
Ztwrdlina, Verhärtung, *f.*
Ztyčiti, 4. stängeln; se, sich aufrichten.
Ztylý, *a.* dick, fett.
Ztýrati, 5. ermüden, aufreiben.
Zub, u, Zahn, *m.* [*m.*
Zubáč, zubal, zubatec, tce, *m.* Großzahn,
Zubák, a, Zeithammel, *m.*; u, Zahnho=
bel, *m.*; gezähnte Sichel, *f.*
Zubanec, nce, *m.* Zahnsichel, *f.*
Zubatěti, 3. zahnen; große Zähne be=
Zubatiti, 4. zähnen. [kommen.
Zubatý, *a.* Zähne habend; beißend.
Zubawky, *pl. f.* Zange der Schmiede, *f.*
Zubec, bce, *m.* Zahn, *m.*; Zinke, *f.*
Zubí, *a.* Zahn=.
Zubilom, Zahnbrecher, *m.*
Zubina, zubowina, Zahnfleisch, *n.*
Zubiti se, 4. zubíwati se, 5. schmun=
zeln, lächeln.
Zubitrh, zubotrh, Zahnreißer, *m.*
Zubkyně, *f.* zweijähriges Schaf, *n.*
Zubnatý, *a.* gezahnt; schartig.
Zubní, zubný, *a.* Zahn=.
Zuboškleb, Zahnblöker, *m.*
Zubowatý, *a.* schartig; zahnig.
Zubowina, Zahnfleisch, *n.*
Zubowník, u, Zahnhobel, *m.*
Zubr, a, Auerochs, *m.*
Zubří, zubrowý, *a.* Auerochs=.
Zubřice, *f.* Auerkuh, *f.*
Zubý, *a.* (in Zusammensetzung) zahnig.
Zučeti, 3. sausen; rauschen.
Zudec, dce, *m.* Trapp, *m.*
Zuhelniti, 4. verkohlen.
Zúhelnostniti, 4. polarisiren.
Zuhliti, 4. –lowati, 6. verkohlen lassen.
Zuhlowací, *a.* Verkohlungs=.
Zuhnědlý, *a.* braun. [(Schuhe).
Zuji, zauti, 1. zauwati, 5. ausziehen
Zujímati se, 5. Wurzel fassen.
Zůkol, *ad.* um . . . herum.
Zúmysla, *ad.* absichtlich.
Zúmyslný, *a.* vorsätzlich.
Zuna, zunka, taube Körner, *pl. n.*;

kleine Muschel, *f.*; Unkraut, *n.*; rauhe Linse, *f.*; Windhafer, *m.*
**Zunawý,** zunowitý, *a.* taub, leer.
**Zundati,** 5. herunternehmen.
**Zuní,** *n.* Haferkorn im Auge, *n.*
**Zuňk,** u, Schluck, *m.* [chen; trinken.
**Zunkati,** 5. zunknauti, 5. Glucks ma=
**Zunowati,** 6. ermüden; verdrießen.
**Zúplna,** *ad.* völlig.
**Zupříma,** *ad.* geradezu.
**Zůr,** u, Flur, *f.*
**Zurážeti,** 5. beleidigen; se, anstoßen.
**Zuřiti,** 4. zuříwati, 5. zum Zorn rei=zen; wüthen.
**Zuřiwec,** wce, *m.* Wütherich, *m.*
**Zuřiwý,** *a.* zornig; grausam, wild.
**Zurwal,** a, *m.* Schalk, Durchtriebener, *m.*
**Zůstalý,** *a.* übrig geblieben.
**Zůstálý,** *a.* bleibend.
**Zůstání,** *n.* Bleiben, *n.*; Beschluß, *m.*
**Zůstanu,** zůstati, 1. zurückbleiben; woh=nen; verschwiegen bleiben; fortdauern;
**Zůstatečný,** *a.* rückständig. [sich befinden.
**Zůstatek,** tku, Ueberbleibsel, *n.*
**Zůstawek,** wku, Ueberrest, *m.*
**Zůstawiti,** 4. zurücklassen.
**Zústní,** *a.* mündlich.
**Zůstrojitedlný,** *a.* organisch.
**Zušatěti,** 3. Ohren bekommen.
**Zutý,** *a.* ausgezogen; barfuß.
**Zuwač,** *m.* Badediener, Auszieher, *m.*
**Zuwadlna,** Ausziehkammer, *f.*
**Zuwadlo,** zuwák, u, Stiefelzieher, *m.*
**Zůwící,** *a.* Berufungs=, Einladungs=.
**Zuwířiti,** 4. krümmen; drehen; se, sich werfen.
**Zuwný,** *a.* was sich leicht abziehen läßt.
**Zuzík,** u, Gänse=, Hühnermagen, *m.*
**Zužiti,** 1. aufbrauchen, abnützen.
**Zúžiti,** 4. verengen.
**Zužitkowati,** 6. zu Nutzen machen.
**Zwa,** Schlagkraut, *n.*
**Zwací,** *a.* Einladungs=.
**Zwáč,** *m.* Einlader, Vorlader, *m.*
**Zwadlý,** *a.* welk, verwelkt.
**Zwadnauti,** 2. verwelken. [*f.*
**Zwah,** u, Uebergewicht, *n.*; Abschüssigkeit,
**Zwáhawělost,** Langsamkeit, *f.* [legen.
**Zwalašeti,** 5. sich auf die faule Seite
**Zwaliště,** *n.* Ruine, *f.*
**Zwán,** u, Stück, *n.*; Stein, *m.*
**Zwání,** *n.* Laden, *n.* Aufforderung, Ein=ladung, *f.* [schwinden.
**Zwanauti,** 2. anfangen zu wehen; ver=
**Zwara,** gekochte Milch, *f.*
**Zwaradlo,** Laugenkübel, *m.*

**Zwárati,** 5. Wäsche laugen.
**Zwařilý,** *a.* gekocht; verdaut.
**Zwárka,** Absud. *m.*
**Zwášnilý,** *a.* leidenschaftlich.
**Zwáti,** (zwu), 1. rufen, einberufen, ein=laden; nennen.
**Zwáznauti,** zwíznauti, 2. stecken bleiben.
**Zwážna,** *ad.* gravitätisch.
**Zwečera,** *ad.* Abends. [geschmacklos.
**Zwečeřalý,** zwečeřelý, *a.* verwittert;
**Zwečernilý,** *a.* schwärzlich, dunkel.
**Zwěčniti,** 4. verewigen.
**Zwěd,** u, Erkenntniß, Erfahrung, Wahr=nehmung; Spähe, *f.*; a, Ausspäher; Vertrauter, *m.*
**Zwědač,** *m.* Kundschafter, *m.*
**Zwedadlo,** Hebezeug, *n.*
**Zwedák,** u, Hebewinde, *f.*
**Zwědák,** a, Späher, *m.*
**Zwedatel,** *m.* Hebender, Heber, *m.*
**Zwědawka,** Neugierige, *f.*
**Zwedený,** *a.* erzogen; artig; schamhaft.
**Zwěděti,** 3. zwídati, 5. zwězowati, 6. erfahren, inne werden; forschen.
**Zwědka,** Späherin, *f.*
**Zwednauti,** 2. aufheben, heben.
**Zwědný,** *a.* Wahrnehmungs=.
**Zwedu,** zwésti, 1. führen; zubringen; ausrichten; ableiten; se, gelingen.
**Zwěchati se,** 5. sich aufmachen.
**Zwelebiti,** 4. emporbringen; befördern; preisen, erheben.
**Zweleslawiti,** 4. berühmt machen.
**Zweličiti,** 4. vergrößern; erheben, preisen.
**Zwen,** *ad.* außerhalb. [*a.* auswendig.
**Zwenčí,** *a.* von außen, von draußen;
**Zwenka,** zwenku, zwenky, *ad.* von außen her, ausländisch.
**Zwěř,** i, *f.* Thier, Wild, *n.*
**Zweredlo,** Spiegel, *m.*
**Zweřejniti,** 4. veröffentlichen.
**Zwěří,** *a.* Thier=, Wild=.
**Zwěřina,** Wild, Wildpret, *n.*
**Zwěřinář,** *m.* Wildprethändler, *m.*
**Zwěřinec,** nce, *m.* Thiergarten, *m.*; Menagerie, *f.*
**Zwěřinice,** *f.* Thierkreis, *m.*
**Zwěřinný,** *a.* Wildpret=. [*f.*
**Zwěstí,** *n.* Nachricht, Kunde, Botschaft,
**Zwěstitel,** zwěstowač, -watel, *m.* Verkündiger, Herold, *m.*
**Zwěstiti,** 4. verkündigen.
**Zwěstowati,** 6. ankündigen.
**Zwěšitý,** *a.* hangend.
**Zwetchnauti,** 2. zwetšeti, 3. veral=ten, sich abnützen.

Zwětrati, 5. zwětřeti, 3. verriechen; verwittern.
Zwětřiti, 4. Wind bekommen, wittern; bemerken; se, ſcheu, närriſch werden.
Zwětrowati, 6. worfeln.
Zwetšelý, *a.* veraltet; ſchäbig.
Zwětšení, *n.* Größerwerden, *n.* Zuwachs, *m.*; Vergrößern, *n.*
Zwetšený, *a.* veraltet.
Zwětšiti, 4. vergrößern.
Zwězelý, *a.* abgeſtanden.
Zwěziti, 4. einkerkern.
Zwící, *ad.* an Größe, groß.
Zwídač, *m.* Späher, *m.*
Zwídawý, *a.* wißbegierig, neugierig.
Zwidiniti, 4. -diňowati, 6. idealiſiren.
Zwídka, Kundſchaft; Vedette, *f.*
Zwídralý, *a.* verſchlagen.
Zwiniti, 4. verſchulden; beſchuldigen.
Zwíře, ete, *n.* Thier, *n.*; ſchlauer Vo-
Zwířecí, *a.* Thier-; Wild-. [gel, *m.*
Zwířenec, nce, *m.* Thiergarten, *m.*
Zwířetina, Wildfleiſch, *n.* [ſtern, *m.*
Zwířetnice,-ředlnice, *f.* Abend-, Wild-
Zwířetník, u, Thierkreis, *m.*
Zwířetský, -řecký, *a.* Thier-, Wild-.
Zwířilý, *a.* geworfen, krumm.
Zwířiti, 4. verdrehen, ſich werfen.
Zwiselec, lce, *m.* Galgenſchwengel, *m.*
Zwítězitel, *m.* Sieger, *m.*
Zwítěziti, 4. zwitězowati, 6. ſiegen, überwinden.
Zwláčkowatěti, 3. zähe werden (Wein).
Zwlastenčeti, 3. Patriot werden.
Zwlastniti, 4. zueignen.
Zwláště, zwlášt, zlášťě, *ad.* beſonders, eigens; vornehmlich. [*n.*
Zwlaštěk, tku, beſonderes Eigenthum,
Zwláštně, *ad.* abgeſondert. [züglich.
Zwláštní, *a.* abgeſondert; privat; vor-
Zwláštník, a, Sonderling, *m.*
Zwláštniti, 4. zwláštňowati, 6. abſondern, iſoliren.
Zwláštnost, i, *f.* Abſonderung, *f.*; Privatſtand, *m.*; Privatſache; Eigenſchaft; Vorzüglichkeit, *f.*
Zwlčeti, 3. Wolf, wild werden.
Zwlek, u, ausgezogene Kleider, *pl. n.*; Raub, *m.*; abgezogene Haut, *f.*
Zwnitřek, třka, Aeußeres einer Sache, *n.*
Zwnitřniti se, 4. ſich äußern; ausbrechen.
Zwod, u, Führung, Leitung, *f.*
Zwoditý, *a.* Zug-, Hebe-.
Zwodnění, *n.* Ueberſchwemmung, *f.*
Zwodní, *a.* Führungs-, Einführungs-.
Zwodniti, 4. mit Waſſer anfüllen, wäſſerig machen.
Zwochlowati, 6. hecheln; abprügeln.
Zwolenec, nce, *m.* Erwählter, Adoptirter, *m.*
Zwoliti, 4. zwolowati, 6. erwählen.
Zwolna, *ad.* gemach, ſanft.
Zwolně, *ad.* ungehindert; freiwillig.
Zwolniti, 4. frei, los, locker machen.
Zwolnost, Freiheit; Bequemlichkeit,
Zwolnůstka, Freiheit, *f.* [Muſe, *f.*
Zwolný, *a.* frei, gemächlich; bequem.
Zwon, u, zwonec, nce, *m.* Glocke, *f.*
Zwonař, *m.* Glockengießer, *m.*
Zwonba, Glockengeläute, *n.*
Zwoncowitý, *a.* glockenförmig.
Zwonění, *n.* Geläute, *n.*
Zwonice, *f.* Glockenſtube, *f.*; -geſtell, *n.*; -thurm, *m.*; -läuterin, *f.*
Zwoniti, 4. läuten; (Füße) ſchlenkern; plaudern.
Zwonkowatý, *a.* glöckchenförmig.
Zwonowina, Glockenſpeiſe, *f.*
Zwraskalý, zwrasklý, *a.* eingeſchrumpft, runzelig.
Zwraštěti, 3. verſchrumpfen, runzeln.
Zwrat, u, Umſturz, *m.*; Rückkehr, Wen-
Zwratidlo, Brechmittel, *n.* [dung, *f*
Zwrátiti, 4. zwraceti, 5. umwerfen; fällen; umkehren; se, ſich brechen.
Zwrátký, *a.* ſchwindlich.
Zwratnický, zwratníkowý, *a.* unter dem Wendekreiſe, tropiſch.
Zwratník, u, Wendekreis, *m.*
Zwratný, *a.* umſtößlich.
Zwředělý, *a.* voll Geſchwüre.
Zwrhel, e, *m.* Spielart, Abart, *f.*
Zwrhlec, hlce, *m.* Baſtard, *m.*
Zwrhlý, *a.* aus-, abgeartet.
Zwrchu, *ad.* von oben.
Zwrtkalý, *a.* unbeſtändig, unſchlüſſig.
Zwrtkati, 5. verwirrt, unſchlüſſig machen. [werden.
Zwrtohlawěti, 3. ſchwindelig, drehend
Zwrubiti, 4. umkehren.
Zwrželina, Mißgeburt, *f.*
Zwšedněti, 3. alltäglich werden.
Zwu, zowu, (zwati), 1. aufrufen; einladen; nennen. [klingen, erſchallen.
Zwučeti, 3. zwučíwati, 5. ertönen,
Zwučitě, *ad.* laut ſchallend.
Zwučka, Laut, *m.*; Klinge, *f.*
Zwučník, a, Chorſänger, *m.*
Zwučný, *a.* klingend, ſchallend, laut.
Zwuk, u, Laut, Klang; Schall, Hall, *m.*
Zwůle, *f.* Gelegenheit; Bequemlichkeit;

Freiheit; Luft, *f.* [schen, verwirren.
Zwundati, zundati, 5. zusammenman=
Zwůr, u, Feld, Gefilde, *n.* Flur, *f.*
Zwydobýwati, 5. erobern; herausziehen.
Zwyjinačiti se, 4. seine Nothdurft verrich=
Zwyk, u, Gewohnheit; Sitte, *f.* [ten.
Zwyklý, *a.* gewöhnlich; angewöhnt.
Zwyknauti, 2. zwykati, 5. angewöhnen.
Zwypowídati, 5. verbannen.
Zwysoka, *ad.* von der Höhe, hoch.
Zwýšek, šku, Rest, *m.*
Zwýšení, *n.* zwýšenost, Erhöhung, *f.*
Zwýší, zweyší, *ad.* der Höhe nach, hoch.
Zwýšiti, 4. erhöhen, erheben; vergrö=
ßern; übertreiben.
Zzemnatěti, 3. erdig werden.
Zženilec, lce, *m.* weibischer Mensch, *m.*
Zženilý, *a.* weibisch; zart; verheirathet;
Zženiti, 4. beweiben. [weibersüchtig.
Zženštilý, *a.* weiberhaft.
Zžidnulý, zžidlý, *a.* verdünnt; er=
weicht; gelähmt.
Zžířeti, 3. verglühen.
Zžiti, *n.* Zerkauen, Auffressen, *n.*

## Ž.

Žába, zabice, *f.* Frosch, *m.*
Žabajzník, u, Froschlaich, *m.*
Žabař, *m.* Froschhändler; Bachmüller;
mürrischer Mensch, *m.*
Žabě, ěte, *n.* junger Frosch, Fratz, *m.*
Žabečný, *a.* Muschel=.
Žaběnka, Schnecke, *f.*
Žáber, bru, *m.* Mundschwämmchen, *n.*;
Gaumengeschwulst (Pferd), *f.*
Žabí, *a.* Frosch=.
Žabina, Froschlaich, *m.* [schel, *f.*
Žabinec, nce, *m.* Wasserstern, *m.*; Mu=
Žabka, Fröschlein, *n.*; Gartenmesser, *n.*;
Fröschel (Geige), *n.*; Fröschleinge=
Žabkowati, 6. foppen. [schwulst, *f.*
Žábník, u, Froschlöffel, *m.*
Žábowitý, *a.* froschartig.
Žábra, Kieme der Fische, Kiefer, *f.*
Žabrati se, 1. langsam gehen.
Žabroniti, 4. anhaltend bitten, betteln.
Žábrowý, *a.* Kiemen=.
Žacký, *a.* Schüler=. [knabe, *m.*
Žáče, ete, *n.* žáček, čka, *m.* Schul=
Žačka, žáčkyně, *f.* Schülerin, *f.*
Žadač, *m.* Begehrer, *m.*
Žadajícnost, Begehrungsvermögen, *n.*
Žádání, *n.* Begehren, Verlangen, *n.*
Wunsch, *m.*; Aufforderung, *f.* [nen.
Žádati, 5. begehren, verlangen, sich seh=
Žadaucí, *a.* wünschend; erwünscht.
Žádičký, *a.* kein.
Žadlawý, žadliwý, *a.* langsam.
Žadlawiti se, 4. tändeln.
Žádničký, *a.* gar kein.
Žádnost, i, Nichtigkeit, *f.*
Žádnostrannost, i, *f.* Neutralität, *f.*
Žádný, *a.* kein, Niemand; begierig, er=
Žadonění, *n.* Gebettel, *n.* [picht.
Žadonič, žadonil, a, *m.* Bettler, *m.*
Žadoniti, 4. betteln; geilen.
Žádost, i, *f.* Begierde, Sucht, Lust; Lei=
denschaft; Bittschrift, *f.*; Gebet, *n.*
Žádostiwý, -stliwý, *a.* begierig, lü=
stern, erwünscht.
Žádostník, a, Bittsteller, *m.*
Žádostný, *a.* sehnlich; erwünscht.
Záha, Sod=, Magenbrennen, *n.*; Brand,
*m.*; Nordlicht, *n.* [Stachel, *m.*
Žahadlo, Werkzeug zum Brennen, *n.*;
Žahák, u, Sodbrodbaum, *m.* [men.
Žáhati, 5. brennen; Sonnenstich bekom=
Žahaur, u, Pflaumenmuß, *n.*
Žáhawka, Brennnessel, *f.*
Žáhawý, *a.* brennend; stachelig.
Žahew, hwe, *f.* Zunder, *m.*
Žáchora, Fisperle, *n.*
Žák, a, Schüler, *m.*
Žákati, 5. schreien, quäken.
Žákowna, Schule, *f.*
Žákowský, *a.* Schüler=.
Žalář, *m.* Gefängniß, *n.* Kerker, *m.*
Žalařiti, 4. einkerkern. [*m.*
Žalářník, Kerkermeister; Eingekerkerter,
Žalářný, žalářní, *a.* Kerker=, Gefängniß=.
Žalařowání, *n.* Einkerkern, *n.*
Žalfije, *f.* Salbei, *m.*
Žalm, u, Psalm, *m.*
Žalmowati, 6. Psalmen singen.
Žalný, *a.* traurig.
Žaloba, Klage, *f.*
Žalobce, žalůbce, žalobník, Kläger, *m.*
Žalobní, *a.* Klage=; – ího, *n.* Klage=
gebühr, *f.*
Žalobný, *a.* klagend, kläglich, klagbar.
Žalost, Leid, *n.* Schmerz, Gram, *m.*
Žalostiti, 4. traurig sein.
Žalostiwý, *a.* kläglich, traurig.
Žalostník, a, Betrübter, *m.*
Žalostniti, 4. traurig machen, sein.
Žalostný, *a.* wehmüthig; reuig, jämmer=
lich; Trauer=.
Žalowání, *n.* Klagen, *n.* Anklage, *f.*
Žalowati, 6. klagen, sich beklagen.
Žaltář, *m.* žaltářík, u, Psalter, *m.*
Žalud, u, Eichel, *f.* [Psalmbuch, *n.*

Žaludčina, Magensaft, *m*.
Žaludeční, žaludečný, *a*. Magen=.
Žaludek, dku, Magen, *m*.
Žaludní, žaludowý, *a*. Eichel=.
Žampák, u, Erdapfel, *m*.
Žampuch, u, Prügel, *m*.
Žamputář, *m*. Mauldrescher, *m*.
Žandera, schlechtes Taschenmesser, *n*.
Žár, u, Hitze, Glut, *f*.; Eifer, *m*.
Žaráb, a, Kranich, *m*.
Žařenice, *f*. geröstete Brodschnitte, *f*.
Žařiti, 4. prägeln, rösten.
Žarliwost, Eifersucht, *f*.
Žarný, *a*. glühend. [stätte, *f*.
Žarowiště, *n*. Scheiterhaufen, *m*.; Brand=
Žásati, 5. in Schrecken setzen, entsetzen.
Žasawý, *a*. furchtsam.
Žasnauti, 2. sich entsetzen, schaudern.
Žatwa, Schnitt, *m*. Ernte, *f*.
Žatý, *a*. geerntet, geschnitten.
Žaur, u, saurer Mehlbrei, *m*.
Žbluna, žblunka, Wasserblase, *f*.
Žbluňk, *i*. platsch, plumps!
Žbluňkati, 5. plumpen; spritzen.
Žblunkot, u, Geplätscher, *n*.
Žbrachati, žbrachtati se, 5. plätschern.
Žbracholec, lce, *m*. Wanst, *m*. Wampe, *f*.
Žbrachora, Gewäsch, *n*.
Ždati, 5. warten, hoffen.
Žďár, u, Sprießel; Granit, *m*.
Žďář, *m*. Stück Holz, *n*.
Žďárati, 5. stieren.
Žďárná woda, Felswasser, *n*.
Žďatý, *a*. gepreßt. [*n*.
Ždibec, bce, ždibel, ble, *m*. Bröcklein,
Ždimací, *a*. Winden=.
Ždimadlo, Windeisen, *n*.
Ždímák, u, Windeknüttel, *m*. [winden.
Ždimati, 5. ždmauti, 1. drücken, pressen,
Že, *c*. daß, damit; weil.
Žeberko, kleine Rippe, *f*.
Žebernatý, *a*. rippig.
Žebrácký, *a*. bettelhaft; Bettler=.
Žebráctwí, *n*. Bettelei, *f*.
Žebračka, Bettlerin; Bettlersuppe, *f*.
Žebráčnice, *f*. Kirchenvorhalle, *f*.
Žebrák, a, Bettler, *m*.
Žebrati, 5. betteln.
Žebrawý, *a*. bettelnd; Bettel=.
Žebrní, *a*. Rippen=.
Žebroniti, 4. zudringlich betteln.
Žebrota, Bettelei, *f*.
Žediti se, 4. dürsten; verlangen; -tný, *a*.
Žeh, u, Gluth, *f*.; Scheiden, *n*.
Žehadlo, Stachel, *m*.
Žehle, *f*. žehlo, *n*. Netzstange, *f*.

Žehnač, *m*. Segensprecher, *m*.
Žehnáček, čku, Weihkessel, *m*.
Žehnati, 5. segnen; beglücken; se, sich bekreuzen; Abschied nehmen.
Žehrač, *m*. Eifersüchtiger, *m*.
Žehral, a, *m*. Eiferer, *m*.
Žehrati, žehráwati, 5. eifern, schelten; eifrig bitten.
Žehrawý, *a*. schelt=; eifersüchtig.
Žejbro, *n*. Sauberkasten, *m*. [*n*.
Žejbrowačka, Rolle, *f*.; Saubersieb,
Žejbrowati, 6. raiten, fegen; se, langsam gehen.
Žejbrowna, Raiter, Feger, *m*.
Žejdlík, u, -jdl, *m*. Seidel, *n*.
Žejdlíkowý, *a*. Seidel=.
Žejdlo, Maß, *n*.
Žel, e, *m*. Herzeleid, Weh, *n*. Wehmuth, *f*. Schmerz, *m*.; *ad*. leid.
Želeti, želíwati, 5. beklagen, trauern, bereuen; wünschen.
Železák, u, eiserner Nagel, *m*.
Železárna, Hammerwerk, *n*.
Železce, *n*. Eisen, *n*.
Železí, *n*. Eisenzeug, *n*.
Železičný, železitý, *a*. Eisen=.
Železnice, *f*. Eisenhändlerin; Hechel; Eisenbahn, *f*.
Železnictwí, *n*. Eisenhandel, *m*.
Železník, a, Eisenhändler, *m*.; u, Ei=
Železný, *a*. eisern, Eisen=. [senkraut, *n*.
Železo, *n*. Eisen, *n*.
Železokowec, wce, *m*. Eisenschmied, *m*.
Železokrušný, *a*. eisenhaltig.
Železolijna, Eisengießerei, *f*.
Želíř, *m*. Häusler, Kleinbauer; Söller, Altan, *m*. [sein, sich erbarmen.
Želiti, 4. beklagen, bedauern; se, leid
Želízko, želézko, Eisengeräth; Platt=
Želkup, u, Reukauf, *m*. [eisen, *n*.
Želný, *a*. kläglich.
Želw, a, Schildkröte, *f*.
Želwák, u, Ueberbein, *n*.
Želwina, Schildkrötenschale, *f*.
Želwowice, *f*. -wina, Schildplatt, *n*.
Žemle, e, *f*. Semmel; Flachsreiste, *f*.
Žemličkář, *m*. Semmelfreund, *m*.
Žemlowka, Semmelmehl, *n*.
Žemně, *f*. -nička, Flachsreiste, Kaute, *f*.
Žemněný, žemňowý, *a*. Reisten=.
Žeň, žni, žně, *f*. Ernte, *f*.
Žena, Weib, *n*. Ehefrau, *f*.
Ženáč, *m*. Beweibter, *m*.
Ženař, *m*. Weibernarr, *m*.
Ženatý, *a*. beweibt; verehelicht.
Ženba, Heirathen, *n*.

Ženčí, *a.* Weibs=; weibisch.
Žengle, *pl. f.* Bedientenepaulettes, *pl. n.*
Ženice, *f.* ženička, Weibsperson, *f.*
Ženidlo, Heirathslust, *f.*
Ženich, a, Bräutigam, *m.*
Ženichowský, *a.* Bräutigams=.
Ženima, ženina, Kebsweib, *n.*
Ženimstwo, -ninstwo, Kebsweiberei, *f.*
Ženisko, Weibsbild, *n.*
Ženitba, Heirathen, *n.*
Ženitební, -bný, *a.* Heiraths=.
Ženiti, 4. verehelichen; se, heirathen.
Ženka, Weibchen, *n.*; Hure; Schleife von Draht, *f.*
Ženkowatěti, 3. weibisch werden.
Ženkowati, 6. weibisch sein.
Ženkyl, a, *m.* Frauenknecht, *f.*
Ženní, ženný, *a.* Ernte=, Schnitt=.
Ženník, u, Harm, *m.* [*m.*
Ženohance, *m.* ženotup, Weiberhasser,
Ženská, é, Frauenzimmer, *n.*
Ženský, *a.* weibisch; weiblich.
Ženstwí, *n.* Weiblichkeit, *f.*
Ženstwo, Frauenvolk, *n.*
Ženština, Weibsbild, *n.*
Žentaur, u, Göpel, *m.*
Ženu, hnáti, 1. (honiti, 4.) treiben; se, jagen, laufen.
Žeponoška, Sackthier, *n.*
Žer, u, Fraß, *m.*
Žeřawěti, 3. glühend werden.
Žeřawí, žeřewí, *n.* glühende Asche, *f.*
Žeřawý, žeřewý, žeřewný, *a.* glühend.
Žerď, i, *f.* žerďka, lange dünne Stan=
Žerdí, *n.* Stangenzaun, *m.* [ge, *f.*
Žerna, Handmühle, *f.* [Handmühle, *f.*
Žernow, a, Mühlstein; Sandstein, *m.*;
Žernowec, wce, *m.* Mühlsandstein, *m.*; steinerner Mörser; Backzahn, *m.*
Žernowek, -nůwek, wku, Krebsauge, *n.*; Krebsstein, *m.*
Žernownice, *f.* Mühlsteinbruch, *m.*
Žerný, *a.* gefräßig; freßbar.
Žerow, u, Querbalken, *m.*
Žerowina, Moos=, Schneebeere, *f.*
Žert, u, žertík, u, Scherz, Spaß, *m.*
Žertéř, -týř, *m.* Spaßmacher, *m.*
Žertowati, 6. scherzen, spaßen.
Žertewný, *a.* Opfer=. [lustig.
Žertowní, -wný, -witý, *a.* scherzhaft,
Žertowník, a, Scherzer, *m.*
Žertwa, Opfer, *n.*
Žeru, žrati, 1. fressen; se, sich grämen.
Žerucha, Kresse, *f.*
Žest, i, *f.* Blech, *n.*
Žestok, *a.* hart, grausam, heftig.

Žetě, *ad.* weil, daß.
Žetí, *n.* Ernten, Schneiden, *n.*
Žezelný, *a.* Scepter=.
Žezlo, *n.* Stab, *m.*; Scepter, *n.*; Mast=
Žežhulčí, *a.* Guckuck=. [baum, *m.*
Žežhule, *f.* -hulka, Guckuck, *m.*; Knabenkraut, *n.*
Žhábry, *m. pl.* Mundschwämmchen, *n*
Žháč, zhář, *m.* Mordbrenner, *m.*
Žhance, *pl. m.* geröstete Mehlspeise, *f*
Žhářstwí, *n.* Mordbrennerei, *f.*
Žhary, *pl. m.* Feuerröthe, *f.*; Feuer=
Žhaucí, *a.* brennend. [strahlen, *pl. m.*
Žhawý, *a.* brennend; glühend.
Žhnauti, 2. glühen.
Žhrutný, *a.* gefräßig.
Žhu, žéci, žíci, 1. brennen, zünden.
Žibřinka, Froschfisch, *m.*
Žičiti, 4. gewähren, gönnen; wünschen
Žičliwý, *a.* wohlwollend.
Žid, a, židák, zidauš, *m.* Jude, *m.*
Židce, *ad.* dünn, weich.
Židě, ěte, *n.* junger Jude, *m.*
Židel, dla, *f.* Speisekasten, *m*
Židelný, *a.* Quellen=.
Židký, *a.* weich; flüssig; lind.
Žídla, Speisekasten, *m.* [*f.*
Židle, *f.* židlice, *f.* Stuhl, *m.*; Bettstatt,
Židlicowý, *a.* Stuhl=.
Židlík, u, Seidel, *n.* [*f.*
Žídlo, *n.* Leben, *n.*; Lebensart; Quelle,
Židnauti, 2. dünn werden.
Židowa, Schläfe, *pl. m.*
Židowec, wce, *m.* Jude, *m.*
Židowina, Judengestank, *m.*; Judenthum, *n.*; Schläfe, *pl. m.*
Židowka, Jüdin, *f.* [=tempel, *m.*
Židowna, Judenhaus, *n.*; =stadt, *f.*;
Židowský, *a.* jüdisch, Juden=.
Židowstwo, Judenschaft, *f.*
Žíha, Streif, *m.*
Žíhací, *a.* zum Brennen.
Žihadlo, s. žahadlo. [tes, *n.*
Žíhanina, Streifleinwand, *f.*; Gebrann=
Žíhaný, *a.* gebrannt; gestreift.
Žíhati, 5. brennen; Streifen machen.
Žihawice, *f.* Brennnessel, *f.*
Žihawý, *a.* glühend; stachelig.
Žihlawa, Nessel, *f.*
Žihlawník, a, Nesseltuch, *n.*
Žihon, u, langer Haarbüschel, *m.*
Žihowati, 6. streifen; meliren.
Žiji, žíti, 1. leben; kauen.
Žíla, žilka, Ader; Flechse, *f.*
Žilina, Spannader, *f.* Nerv, *m.*
Žiliště, *n.* Peitschenstiel, *m.*

Žilkowati, 6. ädern.
Žilnatěti, 3. nervig werden.
Žilnice, *f.* -nička, Nervenfieber, *n.*
Žilný, *a.* Adern-, Nerven-.
Žilobití, *n.* Puls, *m.*
Žilowatěti, 3. große Adern bekommen.
Žilowati, 6. ausädern.
Žilowatina, Flechse, Sehne, *f.*
Žiňák, a, Roßhaarstrick, *m.*
Žinčica, *f.* Käsemolke, *f.*; Handtuch, *n.*
Žíně, *f.* Roßhaar; Haartuch, *n.*
Žíněnka, Matratze, *f.*
Žíněný, *a.* von Roßhaar, hären.
Žingle, *f.* Nestelnadel, *f.*
Žinka, Weibchen; Müllertuch, *n.*; häre-
ner Lappen; Roßhaarstrick, *m.*; Abgra-
sen, *n.*
Žinowitý, *a.* roßhaarig.
Žír, u, Mästung, *f.* [habsüchtig.
Žírawý, *a.* glühend; ätzend; fressend;
Žířeti, 3. glühen.
Žírka, rothe Ruhr, *f.*
Žírník, a, Masthirt, *m.*
Žírný, *a.* fett; Mast-; freßbegierig;
glühend; hitzig; wild.
Žitec, tce, *m.* rothe Kornblume, *f.*
Žitel, e, *m.* Bewohner, *m.*
Žiti, 1. leben; sicheln, schneiden.
Žití, *n.* Leben, *n.*
Žitiště, *n.* Kornstoppel, *f.*
Žitko, Korn, *n.*
Žitký, *a.* dünnflüssig; lebendig.
Žitné, ého, *n.* Korngeld, *n.*
Žitnice, *f.* Kornhaus, *n.* -kammer, *f.*
Žitník, a, Kornkäfer, *m.*; u, Kornkam-
mer, *f.*; Kornlaib, *m.*
Žitniště, *n.* Kornfeld, *n.*
Žitný, *a.* Korn-.
Žito, žito, *n.* Korn, *n.* Roggen, *m.*
Žiwáň, ně, *m.* Raubschütz; Hunger-
leider, *m.*
Žiwel, wlu, wla, *m.* Element, *n.*
Žiwelní, *a.* elementarisch.
Žiwice, *f.* Harz, *n.* [leben.
Žiwiti, 4. ernähren; se, sich nähren,
Žiwlowý, *a.* Element-.
Žiwnost, *f.* Leben, *n.*; Nahrung, *f.*;
Gewerbe, *n.*; Verdienst, *m.*
Žiwnauti, 2. anfangen zu leben.
Žiwnůstka, kleine Wirthschaftsnahrung,
*f.*; kleines Gewerbe, *n.*; *m.* Schmaro-
tzer, *m.* [betriebsam.
Žiwný, *a.* belebend; Lebens-, nahrhaft;
Žiwobytí, *n.* Leben, *n.*; Lebensart, *f.*;
Lebenslauf, *m.*
Žiwobytný, *a.* lebendig, lebhaft.

Žiwočtwo, die lebenden, organischen We-
sen, *pl. n.*
Žiwočí, *a.* Thier-, thierisch. [*n.*
Žiwočich, a, lebendiges Geschöpf; Thier,
Žiwočistwo, Thierreich, *n.*
Žiwočišeti, 5. Thier werden.
Žiwočiší, -čišný, -ční, -čný, *a.* Thier-,
thierisch.
Žiwok, a, Thier; lebendiges Wesen, *n.*
Žiwořiti, 4. ernähren.
Žiwost, Belebtsein, *n.*; Lebenszeit;
Lebhaftigkeit, *f.*
Žiwot, a, Leben, *n.*; Körper; Unterleib,
*m.*; Kamisol, *n.*; Brustfleck, *m.*
Žiwotní, -tný, *a.* Lebens-; lebendig,
kräftig; leiblich.
Žiwotopis, u, Lebensbeschreibung, *f.*
Žiwotwor, a, lebendes Wesen, *n.*
Žiwý, *a.* lebendig, lebend; lebhaft, frisch.
Žížeň, žně, *f.* Durst, *m.*
Žizn, ě, *f.* Leben, *n.* Fruchtbarkeit, *f.*
Žízniwec, žížniwec, wce, *m.* Dürsten-
der, *m.* [stig; begierig.
Žízniwý, žížniwý, žízný, žížný, *a.* dur-
Žížeň, žně, *f.* Durst, *m.* [nen.
Žížněti, žízniti, 3. 4. dürsten; sich seh-
Žiž, e, *m.* Sechser (Würfelspiel), *m.*
Žiža, brennendes Licht, *n.*
Žížala, žížalka, Insekt; Ungeziefer, *n.*
Žížalowý, *a.* Insekten-.
Žižawý, *a.* glühend.
Žižkowati, 6. wie Žižka thun.
Žižla, *m.* schlecht Schneidender, *m.*
Žižlanek, nku, schlechtes Messer, *n.*
Žižlati, 5. kauen, rauh schneiden.
Žižlawý, *a.* glühend.
Žižle, ete, *n.* Ungeziefer, *n.*
Žlab, u, žlabec, bce, *m.* etwas der Län-
ge nach Ausgehöhltes, *n.*; Kehle; Was-
serrinne, *f.*; Falz; Abguß, *m.*
Žlabina, žlebina, Rinne, *f.* Graben,
*m.*; Kehlleiste; Naht (Kopf), *f.*
Žlábkowati, 6. kehlen, rinnen.
Žlábkowec, wce, *m.* Kehlhobel, *m.*
Žlábkowice, *f.* Stimmleiste, *f.*
Žlabní, žlební, žlabowý, *a.* Rinnen-,
Žlabowati, 6. Rinnen machen. [Kehl-.
Žlabowice, *f.* Hohlziegel, *m.*
Žlautek, tku, Eidotter, *n.*
Žlautečný, *a.* Dotter-.
Žlautek, tku, Eidotter, *n.*
Žlautenice, *f.* žlautenka, Gelbsucht, *f.*
Žlauteničný, *a.* gelbsüchtig.
Žlautnauti, 2. gelb werden.
Žláza, Drüse, *f.*
Žlázenice, *f.* Schleimfieber, *n.*

Žláznatý, *a.* drüsig.
Žlázowatěti, 3. drüsig werden.
Žlázowitý, *a.* drüsig.
Žlice, e, *f.* Löffel, *m.*
Žluč, i, *f.* Galle, *f.*; Zorn, *m.*; Bitterkeit, *f.*
Žlučina, Gallenblase, *f.*
Žlučiwý, *a.* Gallen=.
Žlučnatý, *a.* gallig.
Žlučnice, *f.* Gallenblase, *f.*; =fieber, *n.*
Žlučník, a, Choleriker, *m.*; u, Gallenblase, *f.*
Žlučný, *a.* Gallen=.
Žlučowina, Gallenstoff, *m.*
Žluklý, *a.* ranzig.
Žluknauti, 2. ranzig werden, mauken.
Žluna, Holzkrähe; Schlauchgeschwulst, *f.*
Žlunk, u, Trunk, Schluck, *m.*
Žlunkati, 5. einen Schluck thun.
Žluť, i, *f.* Galle; gelbe Farbe, *f.*
Žluťák, u, etwas Gelbes, *n.*; Schmalzblume, *f.*; žluťáky, *pl.* Dukaten, *pl. m.*
Žlutawý, *a.* gelblich.
Žlutidlo, gelbe Färberblume, *f.*
Žlutilka, Gelberde, *f.*
Žlutina, Gelbes, *n.*; gelber Fleck; Färberstoff, *m.*; -tiny, *pl.* Leberflecke, *pl. m.*
Žlutiti, 4. gelb machen.
Žlutka, Wasserbirne, *f.*
Žlutnice, *f.* gelbes Fieber, *n.*
Žlutoba, Gelbes, *n.*
Žluťoch, a, Gelber, *m.*
Žluťucha, Wiesenraute, *f.*
Žlutý, *a.* gelb.
Žluwa, Bienenfresser, *m.*; - černá, Holzkrähe, *f.*; Grünspecht, *m.*
Žmauliti, 4. hin und her kauen, muffeln, knaupeln.
Žmoch, u, Schmetterling, *m.*; eingebrochenes Ei, *n.*
Žmol, u, *m.* žmolek, lku, Klumpen, *m.*
Žmole, *f.* Schlucht, *f.*
Žmolenka, geriebene Teigsuppe, *f.*
Žmoliti, 4. in Händen walkern.
Žmolka, schlechte Semmel; blaue Stärke, *f.*
Žmuček, čka, Versteckspiel, *n.*
Žmukati, 5. Verstecken spielen.
Žmůřiti, 4. Augen zumachen.
Žmutek, tku, Blinzeln, *n.*
Žna, *pl. n.* Ernte, *f.* Schnitt, *m.*
Žnec, ence, *m.* Schnitter, *m.*
Žnečka, žnice, *f.* Schnitterin, *f.*
Žniwo, Ernte, *f.*
Žnowý, *a.* Schnitt=, Ernte=.
Žnu, žíti, 1. žínati, 5. schneiden; ernten.
Žoch, u, *m.* Sack; Strohsack, *m.*
Žochtar, Schaff, Faß, *n.*
Žok, u, Sack, *m.*
Žokowati, 6. einsacken.

Žola, žůla, Granit, *m.*
Žold, u, Sold, *m.* Löhnung, *f.*
Žoldán, a, Sultan, *m.*
Žoldnéř, -dnýř, *m.* Söldner, *m.*
Žoldnéřstwí, *n.* Soldatenstand, *m.*
Žoldowní, *a.* Sold=.
Žombík, u, Torf, *m.*
Žráč, *m.* Fresser; Saufer, *m.*
Žrádlo, Fraß, *m.* Fressen, *n.*
Žraloče, ete, *n.* junger Haifisch, *m.*
Žraločí, *a.* Haifisch=.
Žralok, a, Haifisch, *m.*
Žraní, *n.* Fressen, Grimmen, *n.*
Žranice, *f.* Fresserei, *f.* Gefräß, *n.*
Žráti, (žeru), 1. fressen; beißen.
Žraut, a, Vielfraß, *m.*
Žrawec, wce, *m.* Haifisch, *m.*
Žrawý, *a.* gefräßig; ätzend; verzehrend.
Žřebec, bce, *m.* Füllen, *n.*
Žřebice, *f.* Mutterfüllen, *n.*
Žrec, e, *m.* Opferer, Priester, *m.*
Žření, *n.* Kneipen, Grimmen, *n.*; Kolik, *f.*
Žříbě, ěte, *n.* Füllen, *n.*
Žřídlo, Quelle, *f.*; Kellereingang, *m.*
Žrutný, *a.* gefräßig.
Žudec, dce, *m.* Trapp, *m.*
Žufán, u, Schaumlöffel; langer Rock, *m.*
Žufeň, fně, *m.* žufník, u, žufnička, Suppe, *f.*
Žuji, žauti, 1. kauen.
Žuhrawý, *a.* zanksüchtig.
Žuchlati, 5. drücken, walkern; kauen.
Žukati, 5. summen.
Žůla, Granit, *m.*; -lný, *a.*
Žulť, i, *f.* Galle, *f.*
Žumberka, bergmännisches Handbeil, *n.*
Žumpa, Sumpf, *m.*; Wasserbehältniß, *n.*; Pumpe, *f.*
Župejz, e, *m.* Ritzeisen, *n.*
Žumpizna, -pizeň, zně, *f.* großer Sumpf; großer Bauch, *m.*
Žumpowati, 6. pumpen.
Žuna, Bienenfresser, *m.*
Žunkati, 5. žunknauti, 2. trinken.
Župa, Gemeinde, *f.*; Distrikt, *m.*; Salzbergwerk, *n.*
Župan, a, Gemeindevorsteher; Gerichtsherr; langer Rock, *m.*
Župice, *f.* župička, Unterrock, *m.*
Župiště, *n.* Gemeindeort, *n.*
Žur, u, Sauer, Sauermehlbrei, *m.*
Žužel, a, *m.* Kohle, *f.*
Žwáč, *m.* žwáček, čka, Schwätzer, *m.*
Žwadoliti, 4. lallen.
Žwáchati, 5. kauen.
Žwachlice, *f.* Brezellöffel, *m.*
Žwachola, *m.* žwachták, Plauderer, *m*

Žwachtati, 5. kauschen, kosen, plaudern.
Žwachtawý, *a.* geschwätzig.
Žwama, Rechen, *m.*; Gewäsche, *n.*
Žwancowati, 6. kauen (Vieh). [*m.*
Žwanda, Geplauder, *n.*; *m.* Plauderer,
Žwanec, nce, *m.* Gekautes, *n.*; Schlo-
ßer, *m.* [schwätz, *n.*
Žwanice, *f.* žwanina, Geplauder, Ge-
Žwaniti, 4. kauen; plaudern.
Žwaňkati, 6. schmatzend essen.
Zwástati, žwatlati, žwantati, 5. lallen, schwatzen.
Žwástawý, žwatlawý, *a.* plauderhaft
Žwatla, -tora, *m.* Plauderer, *m.*
Žwátořiti, 4. schnappern, plaudern.
Žwátorný, žwawý, *a.* plauderhaft.
Žwaun, a, Pflaumentasche, *f.*
Zwechtačka, Ente, *f.*; -tati, 5 so fressen.
Žwu, žwáti, 1. kauen; schwatzen.
Zwyk, u, Gekautes, *n.*; Käuer, *m.*
Žwýkati, žwejkati, 5. kauen.
Žžawý, *a.* glühend; heiß.
Žžený, *a.* gebrannt.

# Verzeichniß

## der gewöhnlichsten männlichen und weiblichen Taufnamen.

Adolár, Adolar, *m.*
Alexandr, Alexander, *m.*
Alžběta, Elisabeth, *f.*
Aloizia, Louise, *f.*
Ambrož, Ambrosius, *m.*
Anežka, Agnes, *f.*
Anjela, Angela, *f.*
Anjelíka, Angelika, *f.*
Anjelina, Angelina, *f.*
Antonín, Anton, *m.*
Anželm, Anselm, *m.*
Apolinár, Apollinar, *m.*
Arnošt, Ernst, *m.*
Arnoštinka, Ernestine, *f.*
Barbora, Barbara, *f.*
Barnabáš, Barnabas, *m.*
Bartoloměj, Bartholomäus, *m.*
Bedřich, Friedrich, *m.*
Bedřiška, Friedrike, *f.*
Beneš, Benedikt, *m.*
Blahoslawa, Beate, *f.*
Blažej, Blasius, *m.*
Blažena, Beatrix, *f.*
Bohdal, Deodat, *m.*
Bohdan, Theodor, *m.*
Bohumil, Gottlieb, *m.*
Bohumír, Gottfried, *m.*
Boleslaw, Boleslaw, *m.*
Bonifác, Bonifaz, *m.*
Božena, Božena, Beatrix, *f.*
César, Cäsar, *m.*
Česlaw, Česlaw, *m.*
Čestmír, Cestmir, *m.*
Cyril, Cyrill, *m.*
Dětřich, Dietrich, *m.*
Diwiš, Dyonis, *m.*
Dominík, Dominik, *m.*
Dorota, Dorothea, *f.*
Eliaš, Elias, *m.*
Eliška, Elžběta, Elžka, Elisabeth, *f.*
Erik, Erich, *m.*
Ewa, Eva, *f.*
František, ška, Franz, *m.*
Františka, Franziska, *f.*
Hawel, wla, Gallus, *m.*
Heřman, Herrmann, *m.*
Hynek, Ignatz, *m.*
Jachym, Joachim, *m*
Jakub, Jakob, *m.*
Ján, Johann, *m.*
Jeremiaš, Jeremias, *m.*
Jaroslaw, Jaroslaw, *m.*
Jidáš, Judas, *m.*
Jindřich, Heinrich, *m.*
Jindřiška, Henriette, *f.*
Jiří, Georg, *m.*
Jitka, Judith, *f.*
Josef, Joseph, *m.*
Jwan, Jvan, *m.*
Karel, rla, Karl, *m.*
Karolinka, Karoline, *f.*
Kašpar, Kaspar, *m.*

Kateřina, Katharina, *f.*
Kazimir, Kasimir, *m.*
Klára, Klara, *f.*
Kristian, Christian, *m.*
Kunrad, Konrad, *m.* (Koň-rad?).
Lew, lwa, Leo, *m.*
Lidwina, Lidwina, *f.*
Ludmila, Lidiška, Lida, Ludmila, *f.*
Ludwík, Ludwig, *m.*
Lukáš, Lukas, *m.*
Majdalena, Magdalena, *f.*
Marek, rka, Markus, *m.*
Marie, Maria, *f.*
Markéta, Margaretha, *f.*
Marta, Martha, *f.*
Matauš, Mathäus, *m.*
Matěj, Mathias, *m.*
Matilda, Mathilde, *f.*
Metud, Methodius, *m.*
Michal, Michael, *m.*
Mikulaš, Nikolaus, *m.*
Moric, Moritz, *m.*
Mojžíš, Moses, *m.*
Oldřich, Udalrik, Ulrich, *m.*
Ondřej, Andreas, *m.*
Otakar, Otokar, *m.*
Pawel, wla, Paul, *m.*
Pawlína, Pauline, *f.*
Petr, Peter, *m.*
Prokop, Prokopius, *m.*
Prokůpek, pka, der kleine Prokop *m.*
Ptolomej, Ptolomäus, *m.*
Řehoř, Gregor, *m.*
Rozina, Rosine, *f.*
Serwac, Servatius, *m.*
Slawomir, Slowomir, *m.*
Stanislaw, Stanislaw, *m.*
Ştrachota, Methodius, *m.*
Şalomaun, Salomon, *m.*
Şebastian, Sebastian, *m.*
Şimon, Simon, *m.*
Şťastný, Felix, *m.*
Stěpán, Stephan, *m.*
Terezia, Theresia, *f.*
Tomáš, Thomas, *m.*
Ulrik, Ulrich, *m.*
Wáclaw, Wenzel, *m.*
Walek, lka, Walentín, Valentin, *m*
Wawřinec, nce, Laurentius, *m.*
Weronika, Veronika, *f.*
Wincenc, Vinzenz, *m.*
Wílem, Wilím, Wilhelm, *m.*
Wít, Veit, *m.*
Wladimír, Wladimir, *m.*
Wojslaw, Wojslav, *m.*
Wojtěch, Wojtek, Albert, *m.*
Woldemar, Woldemar, *m.*
Woršila, Ursula, *f.*
Zikmund, Sigmund, *m.*
Žofie, Sophie, *f.*



# Verzeichniß

## der vorzüglichsten sich unterscheidenden geographischen Namen.

Adera, Odera, Odra, Oder, *f.*
Adriatický, *a.* Adriatisch.
Afer, fra, Afrikán, Afrikaner, *m.*
Afrika, Afrika, *n.*
Amerika, Amerika, *n.*
Amerikán, Amerikaner, *m.* [England, *n.*
Anglia, Anglie, *f.* Angličany, *pl.*
Angličan, anglík, Engländer, *m.*
Anseatický, *a.* hanseatisch; Anseatická města, Hanseestädte, *pl. f.*
Antorf, u, Antwerpen.
Aonie, *f.* Aonien.
**Arab,** Arabčan, Araber, *m.*
Arabia, Arabie, *f.* Arabien, *n.*
Arauzia, Arauzie, *f.* Oranien, *n.*
Armenčan, Armenier, *m.*
Asia, Asie, *f.* Asien, *n.*
Asian, Asiate, *m.*
Assyria, *f.* Assyrien, *n.*
Assyrian, Assyrier, *m.*
Aténčík, Athenienser, *m.*
Atény, *pl. f.* Athen, *n.*
Atlanský, *a.* Atlantisch.
Atlas, u, *m.* Berg Atlas, *m.*
Awenion, a, Avignon, *n.*
Baborow, Stadt Barau (Prach. Kreis).

Babylon, a, Stadt Babel, *f.*
Babylonec, nce, *m.* Babylonier, *m.*
Babylonia, *f.* Babylonien, *n.*
Bág, Carlopago (Dalmatien), *n.*
Bakar, Buccari (Littorale), *n.*
Banát, u, *m.* Banat, *n.*
Barbarsko, Berbersko, Berberei, *f.*
Bardijow, Bartfeld (Ungarn), *n.*
Barut, a, Baireuth, *n.*
Basilea, Bazilea, e, *f.* Basel, *n.*
Bawor, a, Baier, *m.*
Bawory, *pl.* *f.* Baiern, *n.*
Bečow, Petschau (Ellb. Kr.), *n.*
Bejumín, Oderberg, *n.*
Bechyně, ě, *f.* Stadt Bechin, *f.*
Běla, Resciutta (Littorale), *n.*
Bělacrkew, kwe, *f.* Weißkirchen (Ungarn), *n.*
Bělehrad, u, Stuhlweißenburg, *n.*
Bělohrad, Bělehrad, Bělhrad, u, Belgrad (Serbien), *n.*
Bělsk, Biliß, *n.*
Bemundsko, a, *n.* Piemont, *n.*
Benátčan, Venetianer, *m.*
Benátky, *pl.* *f.* Venedig, *n.*
Benešow, Beneschau, *n.*
Beraun, Beraun, *n.*
Berauněan, Berauner, *m.*
Beraunsko, Berauner Kreis, *m.*
Berlinčan, Berliner, *m.*
Berna, Bern (Schweiz), *n.*
Betlém, a, ě, *m.* Stadt Bethlehem, *n.*
Betow, Pettau, *n.*
Bílé moře, Marmora-Meer, *n.*
Biljak, Billach, *n.*
Bilsk, Bilsko, Bielitz, *n.*
Biskupice, *pl.* *f.* Bischofswerder; Bischofswerda; Bischofsburg, *n.*
Bistrica, Windisch-Feistritz (Steier), *n.*
Blatno, a, Blatoň, ě, *m.* Plattensee, *m.*
Bojem, a, Böhme, *m.*
Bojumín, Oderberg, *n.*
Boleslaw, ě, i, *f.* *m.* Bunzlau, *n.*
Bosna, Bosnia, Bosině, *f.* Bosnien, *n.*
Bosňák, Bosňan, Bosnier, *m.*
Branibor, Brandenburg, *n.*
Brandejs, Brandýs, a, Brandeis, *n.*
Brasilie, *f.* Brasilien, *n.*
Brašow, Kronstadt, *n.*
Břeclawa, *f.* Lundenburg, *n.*
Břeh, a, Brieg (Schlesien), *n.*
Brem, -ma, Bremen, *n.*
Bremenčík, Bremer, *m.*
Břetislawa, Preßburg, *n.*
Břežanín, a, Brieger, *m.*
Brňan, Brünner, *m.*
Brno, Brünn, *n.*
Brodnica, Straßburg, *n.*
Brunšwík, u, Braunschweig, *n.*
Bruntál, u, *m.* Freudenthal, *n.*
Bryskow, a, Breisgau, *m.*
Brysl, u, *m.* Brüssel, *n.*
Brytan, Britan, Britte, *m.*
Budějowice, *pl.* *f.* Budweis, *n*
Budín, a, *m.* Ofen, *n.*
Budyšin, Bautzen, *n.*
Bukowec, wce, *m.* Lübeck, *n.*
Bulhar, Bulgar, *m.*
Bulhary, *pl.* *f.* Bulgarien, *n.*
Bydhost (Bydgość), Bromberg, *n.*
Bydžow, a, Bidschow, *n.*
Bystřice Baňská, Neusohl, *n.*
Bzenec, nce, *m.* Bisenz, *n.*
Cách, u, *m.* Cáchy, *pl.* *f.* Aachen, *n.*
Celje, *n.* Cilli, *n.*
Celowec, wce, *m.* Klagenfurt, *n.*
Celt, a, *m* Celte, Gallier, *m.*
Cicow, a, Wartenberg (Schlesien), *n.*
Crés, Insel Cherso, *f.*
Cyper, u, *m.* Insel Cypern, *n.*
Čakowec, wce, *m.* Tschakathurn, *n.*
Čáslaw, ě, i, *f.* Czaslau, *n.*
Čáslawan, Czaslauer, *m.*
Čech, a, Čech, Böhme, *m.*
Čechy, *pl.* *f.* Čechien, Böhmen, *n.*
Čechyně, ě, *f.* česka, Čechin, *f.*
Černohoří, *n.* Schwarzgebirge, Montenegro, *n.*
Česky, *a.* böhmisch, čechisch.
Češka, Böhmin, *f.*
Činský, *a.* chinesisch.
Čína, China, *n.*
Čud, čudín, a, čuchonec, nce, *m.* Finne, *m.*
Čudské jezero, Peipus-See, *m.*
Děwin, a, Magdeburg, *n.*
Dacia, e, *f.* Dacien, *n.*
Ďakowo, Diakovar (Slawonien), *n*
Damašek, šku, *m.* Damaskus, *n.*
Dán, Danín, a, *m.* Däne, *m.*
Dánsko, a, *n.* Dänemark, *n.*
Děčín, a, *m.* Tetschen, *n.*
Derpt, u, Dorpat, *n.*
Drač, *m.* Durazzo, *n.*
Drážďany, *pl.* Dresden, *n.*
Dřewnow, u, Tachau, *n.*
Dubrowník, Ragusa, *n.*
Duchowcow, a, Stadt Dux, *n.*
Dunaj, e, *f.* Donau, *f.*
Dwina, Düna, *f.*
Dworec, rce, *m.* Hof, *n.*
Elsačan, Elsaßer, *m.*
Ewropa, Europa, *n.*
Ewropčan, a, Europäer, *m.*

Fenicie, Fenicí, *f.* Phönicien, *n.*
Feník, a, Phönicier, *m.*
Francauz, a, *m.* Franzose, *m.*
Francauzy, *pl.* Francie, *f.* Frankreich, [*n.*
Francsko, Franken, *n.*
Frančan, a, Franke, *m.*
Frankobrod, u, Frankfurt, *n.*
Franky, *pl. f.* Frankenland, *n.*
Gdánčan, Danziger, *m.*
Gdánsko, Danzig, *n.*
Gladsko, a, *n.* Glatz, *n.*
Glogow, Glogau, *n.*
Gněw, u, Möwe (in Preußen), *n.*
Gorica, Görz, *n.*
Got, a, Gote, *m.*
Grodek, dku, Spremberg (Lausitz), *n.*
Halicie, *f.* Galizien, *n.*
Halič, Gatsch (Ungarn), *n.*
Haličan, a, *m.* Galizier, *m.*
Hlohow, u, Glogau, *n.*
Hodonín, Göding, *n.*
Holomauc, e, *m.* Olmütz, *n.*
Holand, Holandčan, a, Holländer, *m.*
Holandia, Holandie, e, *f.* Holland, *n.*
Hořelice, *pl. f.* Görlitz, *n.*
Horšůw-Týn, Bischofsteinitz, *n.*
Hradiště, *n.* Hradisch, *n.*
Hradec, dce, *m.* (německý), Gratz, *n.*; (slowenský), Windischgrätz, *n.*
Hradečan, a, Grätzer, *m.*
Hradiště, *n.* Gradiska, *n.*
Hranice, *pl. f.* Weißkirch, *n.*
Hron, u, Fluß Gran, *m.*
Hustopeče, Auspitz, *n.*
Hwar, Insel Lesina, *f.*
Hyspanie, e, *f.* Hispanien, *n.*
Charwat, a, Kroate, *m.*
Charwáty, *pl. f.* Kroatien, *n.*
Cheb, u, Eger, *n.*
Chelmža, Culmsee, *n.*
Chomútow, a, Kommotau, *n.*
Chošobuz, a, *m.* Kottbus, *n.*
Chrudim, i, *f.* Chrudim, *n.*
Chrudiman, Chrudimer, *m.*
Chwalinské moře, *n.* kaspisches Meer, [*n.*
India, Indie, e, *f.* Indien, *n.*
Indián, a, Indianer, *m.*
Irčan, a, *m.* Irländer, *m.*
Irsko, Irland, *n.*
Iž, e, *m.* Insel Eso (Dalmatien), *f.*
Jabloň, ně, *f.* Gabel, *n.*
Jager, gru, *m.* Erlau, *n.*
Jakin, u, Ankona, *n.*
Janow, a, Genua, *n.*
Janowan, Genueser, *m.*
Japonec, nce, *m.* japončík, Japaner, [*m.*
Japonie, *f.* Japan, *n.*
Jesna, Jetzelfluß, *m.*
Jičín Nowý, Neutitschein, *n.*
Jíhlawa, Iglau, *n.*
Jilawa, Eilau (Preußen), *n.*
Jindřichůw-Hradec, dce, *m.* Neuhau [*n.*
Jízera, Fluß Iser, *f.*
Julich, u, *m.* Jülich, *n.*
Kamenica, Chemnitz, *n.*
Kark, Insel Veglia, *f.*
Karlowac, wce, *m.* Karlstadt, *n.*
Karlowci, *pl. m.* Karlowitz, *n.*
Karlowywary, *pl. m.* Karlsbad, *n.*
Karniola, *f.* Krain, *n.*
Karniolčan, Krajinec, nce, *m.* Krai- [ner, *m.*
Karňow, a, Jägerndorf, *n.*
Kašperská hora, Bergreichenstein, *n*
Kaurím, a, Kaurim, *n.*
Kauřiman, a, Kaurimer, *m.*
Kauřímsko, Kaurimer Kreis, *m.*
Kisek, sku, Güns (Ungarn), *n.*
Kišperk, Supíhora, Geiersberg, *m.*
Kladruby, *pl. f.* Kladrau, *n.*
Kladsko, Glatz, *n.*
Klatowy, *pl.* Klattau, *n.*
Klonska, Fluß Klenze, *f.*
Koliwaň, ně, *f.* Reval, *n.*
Kološ, Clausenburg, *n.*
Kolín, a, Kolin, *n.*
Komořany, *pl.* Gundrum, *n.*
Kopar, Capo d'Istria, *n.*
Koruna, Kronstadt, *n.*
Korytan, a, Kärnthner, *m.*
Korytany, *pl.* Kärnthen, *n.*
Kostec, tce, *m.* Kosel (Schlesien), *n.*
Kostnice, *f.* Constanz am Bodensee, *n.*
Kostřin, a, Küstrin, *n.*
Košice, *pl. f.* Kaschau, *n.*
Kotor, a, Cattaro, *n.*
Kozle, ete, *n.* Kosel, *n.*
Krajn, a, Krainburg, *n.*
Krakow, a, Krakau, *n.*
Krakowan, Krakauer, *m.*
Králowec, wce, *m.* Königsberg, *n.*
Králowédwůr, oru, Königinhof, *n.*
Křiwáň, ě, *m.* Křiwán, u, Berg in den Karpathen, *m.*
Křižewci, *pl. m.* Kreutz (Croatien), *n.*
Krka, Fluß Gurk, *f.*
Krkonoše, *pl. m.* Riesengebirge, *n*
Kroměřiž, e, *m.* Kremsier, *n.*
Krupina, Karpfen, *n.*
Kupa, Fluß Culpa, *f.*
(Kutná) Hora, Kutenberg, *n.*
Kwidzin, Marienwerder, *n.*
Kwisa, Queiß (Fluß), *m*

Kyjew, Kyjow, a, Kiew, *n*.
Kyjow, a, *m*. Gaya, *n*.
Labe, e, *n*. Elbe, *f*.
Lapon, Lap, a, Lapař, *m*. Lappländer, [*m*.
Laponia, -ie, *f*. Lappland, *n*.
Lázně Mariánské, *pl*. *f*. Marienbad, *n*.
Ledec, Laaß, *n*.
Lednice, *f*. Eisgrub, *n*.
Lehnice, *f*. Liegnitz (Schlesien), *n*.
Lehno, *n*. Fürstenthum Liegnitz, *n*.
Leš, e, *m*. Alessio, *n*.
Lewoča, e, *f*. Leutschau, *n*.
Liberk, a, Reichenberg, *n*.
Liboraz, u, *m*. Lieberose, *n*.
Linec, nce, *m*. Linz, *n*.
Ljubljana, -ny, *pl*. Laibach, *n*.
Lipník, Leipnik, *n*.
Lipsko, *n*. Leipzig, *n*.
Lipšťan, a, Leipziger, *m*.
Lipták, a, Liptauer, *m*.
Liptow, a, *m*. Liptowo, *n*. Liptau, *n*.
Litoměřice, *pl*. *f*. Leitmeritz, *n*.
Litomyšl, a, *m*. Litomyšl, e, *f*. Leutomischel, *n*.
Litwa, Lithauen, *n*.
Litwan, a, Lithauer, *m*.
Lohowec, wce, *m*. Bischofswerth, *n*.
Loket, kte, *m*. Ellbogen, *n*.
Loketan, Lokťan, a, Ellbogner, *m*.
Loketsko, Ellbogner Kreis, *m*.
Londýn, a, *m*. London, *n*.
Ložin, Insel Lussin, *n*.
Lubečan, a, Lübecker, *m*.
Lubek, u, (Bukowec) Lübeck, *n*.
Lubij, e, *m*. Löbau (Lausitz), *n*.
Lucemburg, u, Luxemburg, *n*.
Lugdun, a, Leiden, *n*.
Luzany, *pl*. *f*. Lausanne (Schweiz), *n*.
Luzitán, Lusitán, a, Lusitanier, *m*.
Lužice, Lužnice, *f*. Lužnicko, Lužansko, *n*. Lausitz, *f*.
Lužičan, a, Lausitzer, *m*.
Lwow, a, *m*. Lemberg, *n*.
Lwowan, Lwowanín, a, Lemberger, *m*.
Lyďan, a, Lydier, *m*.
Lydia, -ie, *f*. Lydien, *n*.
Maďár, a, Magyare (in Ungarn), *m*.
Malbork, u, Marienburg, *n*.
Malopolska, Kleinpolen, *n*.
Mantowa, Mantua, *n*.
Maslinica, Insel Solta, *f*.
Mediolán, u, Mailand, *n*.
Mělník, a, Melnik, *n*.
Metlika, Mötting, *n*.
Mikulow, a, Nikolsburg, *n*.
Mišeň, šně, *m*. Meißen, *n*.
Mišňan, Mišněnín, a, Meißner, *m*.
Mletki, *pl*. *m*. Venedig (serbisch), *n*.
Mnichow, a, München, *n*.
Mohelnice, *f*. Müglitz, *n*.
Molat, Insel Melada, *f*.
Morawa, Mähren, *n*.
Morawan, a, Morawec, wce, *m*. Mährer, *m*.
Moskwa, Moskau, *n*.
Most, Bruck, *n*.
Mošon, Wieselburg, *n*.
Mreže, *f*. Friesach, *n*.
Muhač, *m*. Muhatsch, *n*.
Mutina, Modena, *n*.
Mužakow, Muske (Lausitz), *n*.
Náchod, u, Nachod, *n*.
Neapole, e, *f*. Neapel, *n*.
Neapolitán, a, Neapolitaner, *m*.
Němec, mce, *m*. Deutscher, *m*.
Německo, Deutschland, *n*.
Němka, y, *f*. Deutsche, *f*.
Němstech, a, Neustift, *n*.
Nezider, Neusiedlersee, *m*.
Nin, u, Nona, *n*.
Niš, a, Nissa (Bulgarien), *n*.
Nitra, Neitra, *n*.
Nižní země, *pl*. *f*. Niederlande, *pl*. *n*
Nowéměsto, Neustadt, *n*.
Nowézámky, *pl*. *m*. Neuhäusel, *n*.
Nowisad, Neusatz (Ungarn), *n*.
Nowoměsto, Neustadt (Illyrien), *n* Cittanuova (Littorale).
Odolanow, a, Adelnau (Schlesien), *n*.
Ohňow, a, *m*. Feuerland (Amerika),
Ohňowan, a, Feuerländer, *m*.
Ohře, *f*. Egerfluß, *m*.
Ochronow, a, Herrnhut, *n*.
Olesnica, Oels (Schlesien), *n*
Olštýn, a, Holstein, *n*.
Omiš, Almissa, *n*.
Opawa, Troppau, *n*.
Opole, *n*. Oppeln, *n*.
Orlice, *f*. Adlerfluß, *m*.
Ostrihom, Gran, *n*.
Osek, u, Essek (Slawonien), *n*.
Pádew, dwi, *f*. Fluß Po, *m*.
Pádwa, Padua, *n*.
Paříž, e, *m*. Paris, *n*.
Pařižan, a, Pariser, *m*.
Passow, a, Passau, *n*.
Pečuch, u, Fünfkirchen, *n*.
Pelešac, Halbinsel Sabioncello, *n*
Pelhřimow, a, Pilgram, *n*.
Persan, a, Perser, *m*.
Persie, *f*. Persien, *n*.
Pešt, u, *m*. Pešť, i, *f*. Pesth, *n*.

**Peštan**, a, Pesther, *m.*
**Petrohrad**, u, Petersburg, *n.*
**Pezínek**, nku, Pösing (Ungarn).
**Pilžin**, a, Pleß, *n.* (Schlesien).
**Plíbrk**, u, Bleiburg, *f.*
**Plzeň**, zně, *f.* Pilsen, *n.*
**Plzeňsko**, Pilsner Kreis, *m.*
**Podstupím**, u, Potsdam, *n.*
**Podstajna**, Adelsberg, *n.*
**Polsko**, Polen, *n.*
**Pomořan**, a, Pommer, *m.*
**Pomorany**, Pomořany, *pl. f.* Pomorsko, Pommern, *n.*
**Postpoloptry**, *f. pl.* Postelberg, *n.*
**Požarewac**, Passarowitz, *n.*
**Pow**, u, *m.* Fluß Po, *m.*
**Powislan**, Powislanín, a, Weichselanwohner, *m.*
**Poznančík**, a, Posner, *m.*
**Poznaň**, ně, *m.* Poznany, *f. pl.* Posen, *n.*
**Prabuta**, Riesenburg, *n.*
**Praha**, Prag, *n.*
**Pražan**, a, Prager, *m.*
**Přerow**, a, Prerau, *n.*
**Prešow**, a, Eperies, *n.*
**Přibor**, a, Freiburg, *n.*
**Prostějow**, a, Proßnitz, *n.*
**Prusy**, *pl. f.* Preußen, *n.*
**Prušan**, a, Preuße, *m.*
**Pščina**, Pleß, *n.* (Schlesien).
**Ptuj**, *m.* Pettau, *n.*
**Rab**, Insel Arbe, *f.*
**Radgona**, Radkersburg, *n.*
**Radolce**, *n.* Radmansdorf, *n.*
**Rakovor**, Wesenburg, *n.*
**Řeka**, Fiume, *n.* (Litorale).
**Řezno**, *n.* Regensburg, *n.*
**Řím**, a, Rom, *n.*
**Říman**, a, Römer, *m.*
**Roh**, a, Horn, *n.*
**Ršawa**, Orsowa, Orschowa, *n.*
**Rujana**, Insel Rügen, *f.*
**Rus**, a, *m.* Russe, *m.*
**Rusy**, *pl. f.* Rußland, *n.*
**Sabinow**, u, Zeben, *n.* (Ungarn).
**Sardinsko**, *n.* Sardinie, e, *f.* Sardinien, *n.*
**Sas**, a, Sachse, *m.*
**Sasy**, *pl. f.* Sachsen, *n.*
**Sedmihradsko**, *n.* Siebenbürgen, *n.*
**Sedmihradčan**, a, Siebenbürger, *m.*
**Sibin**, Hermanstadt, *n.*
**Siné moře**, *n.* adriatisches Meer, *n.*
**Skadar**, dra, Skutari, *n.*
**Skot**, a, Schotte, Schottländer *m.*
**Skotsko**, *n.* Schottland, *n.*
**Skradin**, a, Scardona, *n.*
**Slawkow**, a, *m.* Austerlitz, *n.*
**Slawonie**, *f.* Slawonsko, *n.* Slawonien, *n.*
**Sleza**, Lohe, *f.* (Fluß).
**Slezan**, a, Schlesier, *m.*
**Slezsko**, *n.* Schlesien, *n.*
**Slupsko**, Stolpe, *n.* (Preußen).
**Slupno**, Stolpen, *n.* (Sachsen).
**Smederewo**, Semendria, *n.*
**Sobotica**, Theresiopol, *n.*
**Solun**, Thessalonich, *n.*
**Splět**, a, Spalato, Spalatro, *n.*
**Srbiště**, *n.* Zerbst, *n.*
**Srem**, u, Sirmien, *n.*
**Starogrod**, Stargard (Pommern), *n.*
**Ston**, Stagno, *n.*
**Stříbro**, Mies, *n.* (Böhmen).
**Subotica-Kamenec**, Stein am Anger, *n*
**Surožské moře**, *n.* Azowsches Meer, *n*
**Súsak**, u, Insel Sansego, *n.*
**Swěcie**, *n.* Schwetz (Polen), *n.*
**Swětla**, Zwettel, *n.*
**Swištow**, a, Sistow, *n.*
**Šyców**, Wartemberg, *n.* (Polen).
**Šoytno**, Ortelsburg, *n.*
**Šegešvar**, Schäsburg, *n.*
**Šibenik**, Sebeniko (Litorale), *n.*
**Šopron**, u, Oedenburg, *n.*
**Španiel**, a, *m.* Spanier, *m.*
**Španiely**, *pl. m.* Spanien, *n.*
**Štawnica**, Schemnitz, *n.*
**Štyrsko**, Steiermark, *n.*
**Šumen**, u, Schumla, *f.*
**Šwab**, a, Schwabe, *m.*
**Šwabka**, Schwabin, *f.*
**Šwed**, a, Schwede, *m.*
**Šwedsko**, *n.* Schweden, *n.*
**Šwejcar**, a, Schweizer, *m.*
**Šwejcary**, *pl. f.* Schweiz, *f.*
**Swětla**, Zwettel, *n.*
**Tatary**, *pl. f.* Tartarei, *f.*
**Tatry**, *pl. m.* die Tatern, Theil der Karpaten, *pl.*
**Taužim**, Theising, *n.*
**Tracko**, *n.* Thrazien, *n.*
**Třeboň**, ně, *m.* Wittingau, *n.*
**Trnawa**, Tyrnau, *n.*
**Trst**, u, Triest, *n.*
**Tščewo**, Dirschau (Preußen), *n.*
**Turek**, rka, *m.* Türke, *m.*
**Turky**, *pl. f.* Turecko, *n.* Türkei, *f.*
**Tylža**, e, *f.* Tilsit, *n.*
**Uher**, hra, *m.* Ungar, *m.*
**Uhry**, *pl. m.* Ungarn, *n.*
**Unčow**, a, Mährisch-Neustadt, *n.*
**Wacow**, a, Waizen, *n.*

Waradin, a, Peterwardein, *n.*
Waršawa, Warschau, *n.*
Welkowec, wce, *n.* Völkermarkt, *n.*
Werowitica, e, *f.* Veröcze, *n.*
Widem, a, Udine (Venez.), *n.*
Wídeň, dně, *f.* Wien, *n.*
Wídeňan, a, Wiener, *m.*
Wipawa, Wippach, *n.*
Wis, a, Insel Lissa, *f.*
Wisla, *f.* Weichsel, *f.*
Wišnja (-šní) Gora, Weichselburg, *n.*
Wlach, a, Italiener, *m.*; wlaský, *a.* italienisch.
Wltawa, Moldau, *f.*
Woglej, e, *f.* Aquileja, *n.*
Wojerecy, *pl. m.* Hoyerswerda, *n.*
Wojmir, a, Weimar, *n.*
Wolary, *pl m.* Wallern, *n.*
Wratislaw, Breslau, *n.*
Wrchlabí, *n.* Hohenelbe, *n.*
Wysoké-Mýto, Hohenmaut, *n.*
Zadar, Zara, *n.*
Zahřeb, Agram, *n.*
Zhořelec, lce, *m.* Görlitz, *n.*
Zilja, Fluß Gail, *m.*
Znojem, jma, Znaim, *n.*
Žwolen, Altsohl, *n.*
Žatec, tce, *m.* Saaz, *n.*
Žegan, Sagan, *n.*
Železné město, Eisenburg, *n.*
Žid, a, Jud, *m.*
Židowka, Jüdin, *f.*
Žirija, Insel Zuri (Dalmatien), *f.*
Žitawa, Zittau, *n.*

# Deutsch-Böhmisches
# Hand-Wörterbuch

## NĚMECKO-ČESKÝ SLOWNÍČEK.

A, A; weder A noch B, ani b ani ce [oder me.
Aal, *m.* úhoř, auhoř.
Aal=, *a.* úhořowý, úhoří.
Aalen, *v. a.* úhořowati.
Aalfleisch, *n.* úhořowina.
Aalquappe, *f.* meň, mník, piskoř.
Aar, *m.* drawý pták; orel. [sněť.
Aas, *n.* mrcha, zdechlina; zcíplina;
Aas=, *a.* mrchowý, mrší.
Aasig, *a.* hnisowatý, mrchowatý.
Ab, *part.* pryč, dolů; sem tam; in Zusammensetzungen: od-, u-; wý-, z-; do-, za-.
Abackern, *v. a.* odorati; doorati.
Abänderlich, *a.* nestálý; změnný, měnitelný; sklonitelný.
Abändern, *v. a.* přejinačiti, změniti; zlepšiti; skláněti, uchylowati.
Abänderung, *f.* měnění; proměna; uchylowání, skloňowání.
Abänderungsart, *f.* uchylka.
Abängstigen, *v. a.* ustrašiti; ukormautiti, usaužiti.
Abart, *f.* odrodek, odrůda, wýrodek; swrhel, zmetek, prewrhlík. [se.
Abarten, *v. n.* odroditi se, nepodařiti
Abartig, *a.* wýrodný, odrodilý, strhlý.
Abbé, *m.* abé, bezžarník; duchowní.
Abbestellen, *v. a.* zamluwené odwolati.
Abbild, *n.* obraz, wýtwar; odlika.
Abbilden, *v. a.* wyobraziti, podobiti, odlíčiti.
Abbitte, *f.* odpros, přepros, uprošení.
Abbruch, *m.* odlomek, úlomek, olom, úrywka; úbytek; úštěrbek; srážka, ujma, ztenčení; škoda. [pokutu.
Abbüßen, *v. a.* spláceti, pykati; nesti
Abc, *n.* abeceda; azbuka.
Abcbuch, *n.* abecedník, slabikář.
Abcschütz, *m.* abecedář, slabikant.
Abdachung, *f.* strhnutí střechy; sklonitost; položitost, swah.
Abdanken, *v. a.* ze služby pustiti, dáti wýhost; wyhostiti, propustiti; *v. n.* složiti úřad.
Abdankung, *f.* wýhost, zhostění; wystaupení ze služby.
Abdruck, *m.* wýtisk, otisk, obtisk; wytlačení; přetisk; wýstřel; spušťadlo.
Abend, *m.* wečer; wečír; záchod, západ.
Abend=, *a.* wečerní, příwečerní; zá-
Abendbesuch, *m.* wečírka. [padní.
Abendbrod, *n.* swačina; wečeře; essen, wečeřeti, swačiti. [šero, smrknutí.
Abenddämmerung, *f.* saumrak, smrak,
Abendländer, *m.* západozemec, západokrajan.
Abendländisch, *a.* západní, západokrajní.
Abendlich, *a.* wečerní; západní.
Abendmahl, *n.* wečeře; stůl Páně; empfangen, přijímati tělo Páně.
Abendroth, *n.* =röthe, *f.* (wečerní) červánky, záře, záplawa.
Abendunterhaltung, *f.* wečeřinka.
Abenteuer, *n.* dobrodružstwí, podiwnost; strašidlo.
Abenteuer treiben, *v. a.* dobrodružiti.
Abenteuerer, *m.* dobrodruh, bludoděj.
Abenteuerlich, *a.* dobrodružský, bludodějský. [sic; nýbrž.
Aber, *c.* ale, wšak; než, pak; wždyť,
Aberglaube, *m.* powěra; powěrek, pobonek. [rný, powěrečný.
Abergläubisch, *a.* powěrčiwý, powě-
Abermalig, *a.* opětný, opáčený; obnowený.
Abermals, *ad.* opět, zas, zase, znowu.
Abfahrt, *f.* odjezd, odjetí, odwoz.
Abfall, *m.* spád, upadnutí, úpadek; ubýwání; spasť, důl; odstaupení, odtržka, odpadlstwí, odchýlení se; odpadky, otrolky, drť, drtiny; ostřižky, odřezky; opilky; (Schmied) okuje; droby; útrusky.
Abfallen, *v. n. ir.* spadati; upadnauti; sprchnauti; hubeněti; odstaupiti, odtrhnauti se.
Abfertigen, *v. a.* skončiti, dohotowiti; odbyti, zbyti; wyjednati; rozprawiti; odprawiti.

Abfeuern, *v. a.* wystřeliti, wypáliti.
Abfinden, *v. a.* wynahraditi; zadost učiniti; spokojiti; shodnauti, usnesti se.
Abfluß, *m.* úplyw, útok, stočka, stěk, splyw, uplýwání, spust wody.
Abflußkanal, *m.* wodotok.
Abgabe, *f.* odewzdání, dáwka, odwod; dar; daň, plat; ber, berně, wýběrek, pobor; poplatek.
Abgabeneinnehmer, *m.* wýběrčí.
Abgang, *m.* odchoz, odchod; schod, scházení; ujití; odbyt, prodej; sešlost, zwetšelost; chybění, nedostatek.
Abgängig, *a.* odbytný, prodajný.
Abgelegen, *a.* odlehlý, daleký, ústranný; uleželý; přeleželý.
Abgeschmackt, *a.* nechutný, odporný; nemotorný, směšný. [lost.
Abgeschmacktheit, *f.* nechuť, znechutně-
Abgesehen, davon, *ad.* pominauc toho, mimo to; nehledě.
Abglanz, *m.* odblesk, záře.
Abgott, *m.* pabůh, wýboh, bůžek, modla. [modlařiti.
Abgötterei, *f.* modloslužba; – treiben,
Abgöttisch, *a.* modlárský.
Abgrasen, *v. a.* tráwu spásti; požínati; posekati. [bina, noře.
Abgrund, *m.* propast, bezednost, hlu-
Abguß, *m.* odlíwání, slití; uliwek, slitina; slewka; scezenina.
Abhaaren, *v. n.* plechnauti; línati.
Abhalten, *v. a.* zdržowati, nepřipauštěti; odwracowati, wzdalowati, wystříhati; zabawiti, překážeti.
Abhandeln, *v. a.* wyjednáwati; kupowati; rokowati; smlauwati; *n.* slewu dostati. [titi se.
Abhanden, *ad.* z ruky; kommen, ztra-
Abhandlung, *f.* wyjednáwání; pojednání; rozprawa; wypracowání.
Abhang, *m.* spaditost, swislost, úwah, úbočí, sklonitost, wisuť; sráz.
Abhangen, *v. n.* odwiseti; záwiseti; záležeti.
Abhängig, *a.* swislý, podlehlý, záwislý, úkosný, spádný.
Abhauen, *v. a.* odraziti, sraziti, uraubiti; odtíti, utesati; ukositi; požíti.
Abhäuten, *v. a.* kůži stáhnauti, odříti, mízdřiti, wylaupiti; *v. n.* wylauštiti se. [ti, poraditi, zameziti.
Abhelfen, *v. a.* pomoci; wyhowě-
Abhilfe, *f.* pomoc, wyhowění, porada.

Abhold, *a.* nepřízniwý, nenakloněný.
Abholzen, *v. a.* les wysekati, zraubati, wymýtiti.
Abholzung, *f.* sporážení, paseka.
Abhub, *m.* zbytky (se stolu); sejmutí.
Äbicht, *a.* rubý, na rub.
Abkarten, *v. a.* ukauti, osnowati, ukartiti, umluwiti.
Abkauf, *m.* wýkup, odkaupě.
Abkehr, *f.* odwrácení, odwrat.
Abkehricht, *n.* smetek, shonek.
Abklatsch, *m.* otisk; oplesk.
Abkommen, *v. n.* wybočiti se; odejíti, wzdáliti se; zblauditi; zacházeti.
Abkommen, *n.* pocházení, původ; srownání; treffen, smluwiti se, shodnauti se.
Abkömmling, *m.* potomek, plemenník.
Abkunft, *f.* pojití, pochod, počátek, odrod, plemeno, původ, pramen; edle, blahorodnost, urození; smlauwa, porownání.
Ablage, *f.* skládání, složení.
Ablang, *ad.* podlauhu, obdlauží.
Ablaß, *m.* odpust; spaušť; wýpust, úpust; stok, splaw; odpustky; přestání, ustání.
Ablaß-, *a.* odpustný, splawný.
Ablaßjahr, *n.* milostiwé léto.
Ablativ, *m.* odborník.
Ablauben, *v. a.* odlistiti, listí obrati
Ablauf, *m.* odběh, ubíhání, odjití, utýkání; pominutí.
Ablaut, *m.* přezwuk, pazwuk.
Ableben, *v. n.* přestati žíti, dožiti, umříti. [lý, sestaralý.
Abgelebt, *a.* zletilý, letitý, wěkem se-
Ablegat, *m.* wyslanec.
Ablegbar, *a.* odložitelný.
Ablegen, *v. a.* složiti; rozkládati; rozmetati; zauti; Rechenschaft, zodpowídati. [ný.
Ableitbar, *a.* odwoditelný, odploditel-
Ableiter, *m.* (Blitz) hromoswod; odwádědlo. [přiznati se.
Ableugnen, *v. a.* odpírati, zapříti, ne-
Ablösen, *v. a.* odlaučiti, propustiti, odděliti; odlepiti; wykaupiti; odříznauti; (Wache) wyměniti; wystřídati: zastaupiti.
Abmachsel, *n.* omastek, omasta.
Abmarken, *v. a.* wýmeziti, wyhraditi, wyhraničiti.
Abmarsch, *m.* odchod, odjití, odtáhnutí.
Abmatten, *v. a.* unawiti, zemdliti;

zmořiti, uchwátiti, utejrati; *v. n.* slábnauti; zatemněti,
Abgemattet, *a.* umdlelý, ustalý, unawený; přemřelý.
Abmessen, *v. a. ir.* wyměřiti, rozměřiti.
Abmetzen, *v. a.* měřičného brati.
Abmiethen, *v. a.* najmauti.
Abmiether, *m.* nájemník.
Abmüden, *v. a.* unawiti, utrmáceti, upachtiti, zondati, uclaumati, zhmo-
Abnahms=, *a.* oběrací, sběrací. [žditi.
Abnahme, *f.* odbírání, odjímání, odnětí, wzetí, ujma; odbyt, odchod; úbywek, schodek; sešlost, tracení se, přepadení.
Abnehmbar, *a.* újemný, odběrný.
Abnehmen, *v. a.* odebrati, wzíti, ujmauti; sundati; smeknuti, uříznauti. [pec, odkupník.
Abnehmer, *m.* ujímač; odběrač, ku-
Abnöthigen, *v. a.* wymoci, wynutiti; wyžebrati. [widelný.
Abnorm, *a.* neprawidelný, mimopra-
Abnützen, *v. a.* používati; zužiti, spotřebowati, hlomoziti, uclaumati, ošumeliti.
Abonnement, *n.* zákup, předplacení.
Abonnent, *m.* zákupník, zápisník, odbiratel. [piti se.
Abonniren, *v. a.* podepsati se, zakau-
Abortiren, *v. a.* nedochůdce poroditi, nedochoditi; zmetati.
Abprall, *m.* odraz, srázka.
Abprallen, *v. n.* odprsknauti, odbiti se, odskočiti.
Abrathen, *v. a. ir.* neraditi, odmluwiti; rozrazowati.
Abraum, *m.* odklíz; wyklučowání, mýtění; úsečky, roždí; rum.
Abrede, *f.* smlauwa, úmluwa, shoda, snešení; upírání, odwětka.
Abreib=, *a.* otírawý, stírawý.
Abreibsel, *n.* úterek, otrolek, ostružek.
Abreise, *f.* odchod, wýjezd.
Abreise=, *a.* wýjezdný.
Abreisen, *v. n.* wydati se na cestu.
Abreißbar, *a.* urwatelný. [ošumiti.
Abreißen, *v. a. ir.* urwati, utrhnauti;
Abrichten, *v. a.* zříditi, uzpůsobiti, připrawiti, přistojiti; wycwičiti.
Abrinden, *v. a.* sedříti kůru, laupati, odlauštiti.
Abrindig, *a.* bezkorný, bezkorý.
Abriß, *m.* odrywek; wýkres, obraz, náwrh, podobizna. [ti; odezwati.
Abrufen, *v. a. ir.* prowolati, ohlási-

Abrunden, *v. a.* zakulati, okrauhliti,
ex=Abrupto, *ad.* z patra. [okraužiti.
Absage, *f.* odkaz, odpowěd; *a.* odříkací, odpowědní. [powěditi.
Absagen, *v. a.* odepříti, odkázati, od-
Absatteln, *v. a.* sedlo sejmauti, odsedlati; shoditi.
Absatz, *m.* složení, odsazení; přestáwka; přetrženina, přerwa; špalíček, podpatek; oddíl; prodaj, od-
Absatzeisen, *n.* podkowka. [byt.
Abschabsel, *n.* oškrabek, stěrek, stružek.
Abschaffen, *v. a* odkliditi, odbyti, wyhostiti, zapuditi.
Abschälbar, *a.* odlupitelný.
Abschätzbar, *a.* procenitelný.
Abschaum, *m.* odpěniny; ohyzda, powrhel; ohawa.
Abschäumen, *v. a.* odpěniti, odšumowati, shaněti pěnu.
Abscheiden, *v. a. ir.* odlaučiti, odděliti, odhraditi; *v. n.* wzdáliti se.
Abscheu, *m.* ohawa, mrzkost, oškliwost, ohyzda.
Abscheulich, *a.* ohyzdný, ohawny, mrzký, oškliwý, neřestný, hnusný.
Abschied, *m.* rozlaučení, rozchod, odebrání se; wýhost.
Abschlag, *m.* srážka, odrážka; odštěpky, třístky, odpadky; umenšení, spadek ceny.
Abschlägig, *a.* odpírawý. [žku.
Abschläglich, *ad.* na stržku, na odrá-
Abschlagszahlung, *f.* odrážka, placení na odrážku, srážka.
Abschleifen, *v. a.* odbrausiti; wytříti, wyhladiti; odwláčeti. [čení.
Abschluß, *m.* uzawření, záwěrek, ukon-
Abschnellen, *v. a.* odmrsknauti, odmrštiti.
Abschnitt, *m.* odřezek, úkroj, odkrojek, obřezek, úseček, úlomek; skrojek; rozdíl. [ošumiti.
Abschöpfen, *v. a.* učerpati, sbírati;
Abschreiber, *m.* přepisowač.
Abschrecken, *v. a.* odstrašiti; wyhroziti.
Abschrift, *f.* opis, přepis, wýpis.
Abschrote, *f.* odlamowka, dutinka.
Abschroten, *v. a.* swaliti; spauštěti.
Abschüssig, *a.* propastitý, strmý, náhlý, příkrý.
Abschweifen, *v. n.* wybočiti, ušinauti se.
Abschwören, *v. a. ir.* přísahau odwolati; zapříti.
Abscisse, *f.* odřežice. [titi se.
Absehen, *v. a.* nehleděti kam; odwrá-

Abseitig, *a.* postranný; ústranný.
Absetzen, *v. a.* sesaditi, swrhnauti, shoditi; odstawiti; popřestati.
Absicht, *f.* zřetel, wzhled; úmysl, účel, úměr, pomysl. [zúmysla.
Absichtlich, *a.* zúmyslný; *ad.* naschwál,
Absolut, *a.* bezpotažný, naprostý; bezwýmínečný.
Absonderlich, *a.* podiwný, zwláštní.
Absondern, *v. a.* odděliti; odlaučiti; odrůzniti; wyraziti.
Abspänstig, *a.* newěrný, odcizený.
Abspeisen, *v. a.* dojísti, po jídle býti; z prázdna odbyti. [wyobrazowati.
Abspiegeln, *v. n.* odlesknauti; *v. a.*
Absprechen, *v. a.* odříci, upírati; odsauditi; umluwiti.
Absprung, *m.* uskočení, wýboč.
Abstammen, *v. n.* pocházeti, pojíti, původ míti.
Abstammend, *a.* pochodný, pocházející.
Abstand, *m.* wzdálenost; rozdílnost.
Abstatten, *v. a.* wyříditi; odbýwati; wzdáti.
Abstecheisen, *n.* rypaček, rydlo.
Abstechen, *v. a.* odpíchnauti, sraziti, sbodnauti; zařezati; *v. n.* lišiti se.
Abstecher, *m.* wyběhnutí, wybočení.
Abstehen, *v. n.* wzdálenu, podál býti; zkaziti se; scípnauti, zalknauti; přestati.
Absteigen, *v. n.* sestaupiti, slézti.
Absteigequartier, *n.* nocleh, přebyt.
Absterben, *v. n. ir.* zemříti; umříti; zdřeweněti, ztrnauti; uschnauti.
Abstoßbar, *a.* odpuditelný.
Abstoßen, *v. a.* odraziti, odstrčiti, odtlauci; (Zähne), házeti.
Abstoßend, *a.* odpuzowací, odstrkawý, odrážliwý. [mázdrák.
Abstoßmesser, *n.* škrabák, struhák,
Abstrahl, *m.* odblesk. [žený.
Abstrakt, *a.* přenešený, otažitý, odta-
Abstreifen, *v. a.* odříti, odrhnauti, osmykati, stáhnauti; *v. n.* wybočiti.
Abstreiten, *v. a. ir.* odporowati, odhádati, odpříti; upírati.
Abstrichholz, *n.* stěradlo.
Abstufen, *v. a.* odstupňowati.
Abstufung, *f.* mezistupeň, postup.
Abstumpfen, *v. a.* ztupiti, otupiti; *v. n.* otupěti. [spád.
Absturz, *m.* příkrost, strmina, sráz;
Abstürzen, *v. a.* swrhnauti; sraziti; *v. n.* skáceti se.
Abstutzen, *v. a.* ořezati, přikrojiti, přistříhati, oklestiti, utíti.
Absud, *m.* swařenina, zwárka, wýwar.
Absurd, *a.* odporný, opačný, neschod-
Abt, *m.* opat. [ný.
Abtakeln, *v. a.* lodi odstrojiti.
Abtei, *f.* opatstwí; abatišstwí.
Abtheil=, *a.* podílný; údělný.
Abtheilbar, *a.* oddělitelný, oddělný.
Abtheilen, *v. a.* odděliti, rozděliti, wrhnauti, přepeřiti.
Abtheilung, *f.* podělení, rozwržek; podíl, částka, rozwod; příhrada.
Abtheilungszeichen, *n.* rozdělowka.
Abthun, *v. a.* odložiti, složiti, sundati, sejmauti, odwrhnauti; zrušiti; odbyti, zprawiti; skončiti; zařezati.
Abtissin, *f.* abatiše, opatkyně.
Abtödten, *v. a.* umrtwiti, umořiti, zkrocowati. [prawení; náhrada.
Abtrag, *m.* odnesení, zaplacení, za-
Abtragen, *v. a. ir.* odnesti; zbaurati (dům); otříti, ošumiti.
Abtreibe=, *a.* wypuzowací.
Abtreiben, *v. a.* odehnati, zaháněti, odpuditi; wymýtiti.
Abtreibend, *a.* zapuzující, zahánející.
Abtrennbar, *a.* oddělitelný, odlučitelný, odlučný. [odděliti, rozpojiti.
Abtrennen, *v. a.* odpárati; odlaučiti,
Abtreten, *v. a.* odšlapati, odkročiti; schoditi; utříti; zastawiti se; sestaupiti; oddáliti se.
Abtreter, *m.* odstupowatel; otěradlo.
Abtrieb, *m.* odpud, odhon, zahnání; wysekáwání, pasečení.
Abtritt, *m.* odkročení, odstaupení, ústup; odřeknutí se; zůstawení, záchod, skryt. [penau.
Abtrittsgeld, *n.* postupné za wystau-
Abtrumpfen, *v. a.* odseknauti komu.
Abtrünnig, *a.* odpadlý, zběhlý, zpronewěřilý; machen, odwésti, odciziti; werden, odpadnauti. [odstupník.
Abtrünniger, *m.* přeskok, odpadlík,
Aburtheilen, *v. a.* odsauditi; rozhodnauti. [telný, sklonitelný.
Abwandelbar, *a.* časowatelný, změni-
Abwandeln, *v. a.* změniti, skloňowati, časowati.
Abwarten, *v. n.* očekáwati, dočekati; *v. a.* pilnowati, pěstowati.
Abwärts, *ad.* dolů, s hůry; po.
Abwechseln, *v. a.* měniti; wyměniti; střídati; *v. n.* wrstwiti se.
Abwechselnd, *a.* střídawý, změniwý; wzajemný.

Abweg, *m*. scesti, odcestí, zbočení; wýboči.
Abwehr, *f*. odpor, bránění; ohrada, zbraň. [wati, hajiti, překážeti.
Abwehren, *v. a*. odporowati, zbraňo-
Abweichen, *n*. běhawka.
Abweichen, *v. a*. uměkčiti; oměkčiti, odwlhčíti; *v. n*. oddáliti se, sešinauti se, uhýbati se.
Abweichend, *a*. úchylný.
Abweichung, *f*. odchylení, ustaupení; rozlíčnost; újezd. [odbýti.
Abweisen, *v. a*. odpokazati, odmrštiti,
Abwenden, *v. a*. odwrátiti, wzdáliti, odchýliti, odraziti. [chýlený.
Abwendig, *a*. odcizený, odražený, od-
Abwesend, *a*. nepřítomný; nebylý; wzdálený; sein, chyběti.
Abwisch=, *a*. utěrací.
Abwischlappen, *m*. utěradlo; osuška.
Abwurf, *m*. odwržek, odhodek, odražek; užitek. [přehraditi, odtrhnauti.
Abzäunen, *v. a*. plotem zahraditi;
Abzehren, *v. a*. odtráwiti; *v. n*. uhrýzti se; wymořiti, wyhubiti, wysíliti se; wychřadnauti, zchudnauti.
Abzeichen, *n*. označení, znamení.
Abzeichnen, *v. a*. naznamenati, naznačiti; odkresliti, odstíniti.
Abzieh=, *a*. odtahowací, odtažní, odjimawý, ubírawý; wyzuwný; přepuzowací.
Abziehblase, *f*. přepalowací baňka.
Abziehen, *v. a*. odwléci, odtáhnauti; slaupnauti; odříti; sejmauti; stočiti; přepalowati, puditi; *v. n*. wystěhowati se, odejíti. [čemu.
Abzielen, *v. a*. směřowati, čeliti k ně-
Abzug, *m*. odtáh, sejmutí; odchod, odtáhnutí; srážka; odrážka; swodnice, spaušť, wýtok, žlab.
Abzugsgraben, *m*. příkop odwáděcí, swodnice. [witi.
Abzweigen, *v. a*. odwětwiti; rozwět-
Abzwingen, *v. a*. wýmusiti, wynutiti.
Accent, *m*. přízwuk, názwuk; přízwukowka, čárka. [kowati.
Accentuiren, *v. a*. čárkowati, přizwu-
Accept, *n*. přijmutí.
Accessist, *m*. čekatel.
Accidenzien, *pl. f*. důchody náhodné.
Accise, *f*. potrawné, wyběrek potrawní.
Ach! *i*. ach!
Achel, *f*. pazdeří, osina.
Achromatisch, *a*. bezbarewný.
Achse, *f*. os, osa; podwojek
Achsel, *f*. nadpaží; plece.
Achselband, *n*. náramnice, náramenník.
Achselbein, *n*. (ramenní) lopatka.
Achselfleck, *m*. náramečck (na košili)
Achselgrube, *f*. podpažek, podpaždí
Achselhemd, *n*. oplecek, rubáš.
Achselständig, *a*. paždní, paždnostojný.
Achselstück, *n*. náramek, příramek.
Achselträger, *m*. obojetník.
Achsen=, *a*. osní, hřídelowý.
Achsennagel, *m*. zákolník, launek, záo
Achsenring, *m*. zděř, zděrka. [sek.
Acht, *num*. osm.
Acht, *f*. osmička, osmerka; pozor, spozorowání; dbalost; kletba, wypowědění, wyobcowání, wyhnan-
Ächt, *a*. prawý, řádný, nelichý. [stwí
Achtbar, *a*. wážný, důstojný, ctihodný
Achte, *num*. osmý.
Achteck, *n*. osmihran.
Achtel, *n*. osmina; osmerka.
Achteln, *v. a*. osmerkowati.
Ächten, *v. a*. wyobcowati.
Achten, *v. a*. o něco dbáti, wšímati si, hleděti; powažowati; wážiti, ceniti.
Achter, *m*. osmerka; osmák.
Achterlei, *a*. osmerý.
Achtgroschenstück, *n*. osmák, osmigrošák.
Achthalb, *num*. půl osma.
Achthundertel, *n*. osmistina.
Achtjährig, *a*. osmiletý.
Achtjährlich, *a*. poosmiroční, poosmiletý. [nešetrný.
Achtlos, *a*. nepozorný, newšímawý,
Achtmalig, *a*. osmikrátný.
Achtsam, *a*. pozorný, bedliwý, pečliwý, šetrný.
Achtseitig, *a*. osmistranný.
Achtung, *f*. dbalost, pozor, wážnost; poctiwost, úcta, čest.
Achtungsvoll, *a*. uctiwý; wážený, ctihodný, důstojný.
Achtzehn, *num*. osmnnácte.
Achtzehn, *f*. osmnáctka. [ník.
Achtzehner, *m*. osmnácterka; osmnáct-
Achtzehntel, *n*. osmnáctina.
Achtzehnter, *a*. osmnáctý.
Achtzig, *num*. osmdesát.
Achtzigstel, *n*. osmdesátina.
Achtzigster, *a*. osmdesátý. [stenati.
Ächzen, *v. n*. úpěti, lkáti, wzdychati,
Ächzend, *a*. úpěnliwý, stenawý, lkawý.
Ächzer, *m*. stonálek, kuňkálek.
Acker, *m*. role, dědina, obůr; zwor; niwa; jitro, újezd, pole, lán.

Acker=, *a.* orný, orací, poplužní, rolní, [zemský.
Ackerbar, *a.* orný.
Ackerbau, *m.* orba, oračka; rolnictwí; treiben, rolničiti, pluhoniti.
Ackerbauend, *a.* orební.
Ackerbauer, *m.* rolník, pluhař.
Ackerbauer=, *a.* rolnický, rolničí.
Ackerbeet, *n.* záhon; lícha.
Ackerer, *m.* oráč, rolník, pluhař.
Ackererde, *f.* ornice. [pluží.
Ackerfeld, *n.* role, rolí, oranina, po-
Ackerfrohne, *f.* orní robota.
Ackerfurche, *f.* brázda.
Ackergalle, *f.* temenec, podmok, močál.
Ackergefilde, *n.* níwa rolí.
Ackergeld, *n.* poplužné.
Ackerhaken, *m.* rádlo, náradlník, nákolesník; nosatec.
Ackerknecht, *m.* oráčí pacholek.
Ackerkrume, *f.* orní prsť.
Ackerland, *n.* role, ornice, žirná země.
Ackerleine, *f.* oprať.
Ackermann, *m.* oráč, rolník.
Ackern, *v. a.* orati; radlowati.
Ackern, *n.* orba, oračka; podwůrka.
Ackerreich, *a.* polnatý. [wice.
Ackerrettig, *m.* ředkew ohniwá, ohni-
Ackerscholle, *f.* hruda.
Ackersleute, *pl.* oráči, rolníci, rolnictwo.
Ackersteuer, *f.* poplužné.
Ackervogt, *m.* polní hlídač, polník.
Ackerwage, *f.* brázdoměr.
Ackerwesen, *n.* rolnictwí, ornictwí.
Adamit, *m.* Adamita, naháč.
Addiren, *v. a.* přidáwati, sečítati.
Addition, *f.* sečtení.
Adel, *m.* šlechta, šlechtictwí, urozenost; urozenstwo, zemanstwo, panstwo. [zený, šlechetný.
Adelig, *a.* šlechtický, šlechtičí, uro-
Adelige, *f.* šlechtična.
Adeliger, *m.* šlechtic, urozenec; zeman.
Adeling, *m.* šlechtaunek, šlechtík.
Adeln, *v. a.* šlechtictwí dáti; ušlechtiti, uwzácniti.
Adels=, *a.* šlechtický, zemanský.
Adelsitz, *m.* šlechtické sídlo. [šlechta.
Adelstand, *m.* šlechtictwí, urozenstwí;
Adelstolz, *a.* šlechtopyšný, rodopyšný.
Adept, *m.* zaswěcenec; zlatoděj.
Ader, *f.* žíla; (goldene, krwotok; krwawnice;) wloha; wlákno; sluj; [pramen.
Aderförmig, *a.* žilowitý.
Aderhaut, *f.* céwnatka. [watý.
Adericht, *a.* žilowitý; žilnatý, slujo-
Aderlaß, *m.* pauštění žilau krwe.
Aderlaßeisen, *n.* pušťátko.
Aderlos, *a.* bezžilný, bezcewní.
Aderschlag, *m.* žilobití.
Adersystem, *n.* žilstwo; céwstwo.
Adhäsion, *f.* příchylnost, přilnulost.
Adjustiren, *v. a.* zaříditi, zprawiti; [wystrojiti.
Adjutant, *m.* pobočník.
Adjutum, *n.* podpora, příspěwek.
Adler, *m.* orel.
Adler=, *a.* orlí, orličí, orliční.
Adlerauge, *n.* orličí, ostré oko.
Administration, *f.* sprawowání.
Admiral, *m.* admirál, ředitel loďstwa.
Admiral=, *a.* admirálský.
Admiralität, *f.* welitelstwí loďstwa, admirálstwí; admirálstwo.
Adoptiren, *v. n.* za dítě přijmauti.
Adoptivsohn, *m.* za syna wzatý.
Adressat, *m.* nápisník.
Adresse, *f.* nápis, nadpis; přípis
Adreßkomptoir, *n.* dotazowna.
Adressiren, *v. a.* nadepsati; nápisem opatřiti; sich, obrátiti se.
Adspiration, *f.* nádech; přídech.
Advent, *m.* adwent, příští Páně.
Advents=, *a.* adwentní.
Adverbialisch, *a.* příslowný.
Adverbium, *n.* příslowce.
Adversativ, *a.* protiwný, odporný.
Advokat, *m.* adwokát, zástupce.
Aerometrie, *f.* wzduchoměrstwí.
Aeronaut, *m.* wzduchoplawec.
Aerostat, *m.* wzducholoď.
Affaire, *f.* záležitost, zaneprázdnění; rozepře; příhoda.
Affe, *m.* opice, opičák. [nost.
Affekt, *m.* náružiwost, wášeň, strast-
Affektation, *f.* nucenost, pitwoření se, přetwařowání. [nati, zdráhati se.
Affektiren, *v. n.* pitwořiti se, přepí-
Affektirt, *a.* pitwořiwý, pitworný, upejpawý, přepjatý, zdráhawý.
Affen, *v. a.* ošiditi, oblazniti; *v. n.* [za blázna míti.
Affen=, *a.* opičí.
Affengesicht, *n.* obličej opičí; opičák.
Affenweibchen, *n.* opice.
Afferei, *f.* opičáctwí; úsměšky.
Affirmativ, *a.* twrdící; přiswědčowací, kladný.
Affix, *n.* náwěšek, dowěšek.
Affiziren, *v. a.* dorážeti, dotýkati se, působiti.
Affront, *f.* urážka, ublížení, pohanění.
After, *m.* řit, zadnice, zadek; zadina.
After=, *a.* odřitní, zadkowý; zadní, špatný.

Afterarzt, *m.* mastičkář, palékař, pahojič.
Afterbelehnter, *m.* podman, podmanowník.
Afterbiene, *f.* kodulka.
Afterbier, *n.* zadní piwo, patoky.
Afterbürge, *m.* podrukojmě.
Afterchrist, *m.* líčený křesťan.
Afterdarm, *m.* zadní střewo, konečník.
Afterdichter, *m.* básnílek.
Afterei, *n.* potřepek, záprtek.
Aftererbe, *m.* druhý dědic.
Aftergeburt, *f.* poporod, lůžko, postýlka.
Aftergelehrsamkeit, *f.* nedo-učenost.
Aftergetreide, *n.* pažito, zadnina.
Aftergold, *n.* liché zlato, pazlato.
Afterkind, *n.* nemanželské dítě; pohrobek.
Afterkönig, *m.* pakrál, lžikrál.
Afterkorn, *n.* pažito, zadní žito; maučnice, snět.
Afterleben, *n.* podmanstwí.
Afterlehnsherr, *m.* podmanstwitel.
Afterloch, *n.* paděra; řit.
Aftermehl, *n.* zadní mauka, podběl.
Aftermiethe, *f.* druhonájem, podnájem.
Aftermiethsmann, *m.* podnájemník.
Afteröffnung, *f.* řitní otwor.
Afterprophet, *m.* prorokář, paprorok.
Afterredner, *m.* lichořečník.
Aftersilber, *n.* pastříbro, nečisté stříbro.
Aftersohn, *m.* lewoboček, nemanželský syn.
Aftervasall, *m.* podman.
Afterweisheit, *f.* mudrlantstwí.
Afterwitz, *m.* lichowtip, wtipnůstka.
Age, *f.* pazdeří, mědlinky, osina; pléwy.
Agent, *m.* jednatel.
Agglomerat, *n.* náhrn.
Aggregat, *n.* skupenina.
Aggregationszustand, *m.* skupenstwí.
Agio, *n.* nádawek (peněžný), láže.
Agitator, *m.* znepokojowač, popuzowač.
Agonie, *f.* umírání, sotna.
Agraffe, *f.* spona, přaska.
Ah, *i.* ah, oha!
Ahle, *f.* šidlo.
Ahlenförmig, *a.* šidlowitý.
Ahlenmacher, *m.* šidlař.
Ahm, *m.* okow, wědro, sud.
Ahn, *m.* předek, předrodec; děd.
Ahnden, *v. a.* trestati, pokárati, mstíti.
Ahndung, *f.* trest, káraní, pomsta.
Ähneln, *v. n.* připodobňowati se, napodobňowati se.
Ähnelnd, *a.* připodobný, nápodobný.
Ahnen, *v. a.* tušiti, předcítiti, předzwídati, čpíti.
Ahnenprobe, *f.* wykázání se předky.
Ahnenregister, *n.* saupis předků, rodopis.
Ahnenschaft, *f.* předrodectwo.
Ahnensitz, *m.* předrodinné, otné sídlo.
Ahnfrau, *f.* pramáti, bába, předkyně.
Ahnherr, *m.* praotec; děd.
Ähnlich, *a.* podobný; nápadný.
Ähnlichen, *v. n.* podobiti se, pochoditi nač.
Ähnlichkeit, *f.* podobnost, podobenstwí; období, obdoba.
Ähnlichkeitszeichen, *n.* podobnítko.
Ahnung, *f.* tušení, předtucha, předcítění.
Ahorn, *m.* jawor.
Ahornwald, *m.* jawoří, jaworowí, jaworník, jawořina.
Ähre, *f.* klas.
Ähren, sich, *v. n.* klasiti se, klasowatěti, klasy pauštěti.
Ähren-, *a.* klasný, klasowý.
Ährenkranz, *m.* wěnec z klasů.
Ährenlese, *f.* kláskowání, sbírání klasů; wýbor.
Ährenmonat, *m.* měsíc srpen.
Ährenspitze, *f.* osť, oština, osina, kštice.
Ährig, *a.* klasowatý.
Air, *n.* twářnost, postawa, způsobnost.
Akademie, *f.* akademie.
Akademiker, *m.* akademík.
Akazie, *f.* akácí, luskowý strom, čimišník, kapinice.
Akkompagnement, *n.* přizwukowání, průwod.
Akkompagniren, *v. n.* přizpěwowati, přihlasowati, přiswědčowati.
Akkord, *m.* sauzwuk, sauhlasí, jednohlasí.
Akkordiren, *v. a.* sauhlasiti; umluwiti, smluwiti se; porownati se.
Akkurat, *a.* pořádný, důkladný, zewrubný.
Akkusativ, *m.* winitel.
Akt, *m.* wýkon, dějstwí, čin, jednání.
Akten, *pl. f.* úřední spisy.
Aktenbehältniß, *n.* spisowna.
Akteur, *m.* herec.
Aktie, *f.* akcie; wklad; wkladenka.
Aktiengesellschaft, *f.* akcionárstwo, wkladnictwo.
Aktionär, *m.* akcionár, wkladník.
Aktiv, *a.* účinný, činný, skutečný, konawý.
Aktrice, *f.* herečka.
Aktuar, *m.* (saudní) písař.
Akutus, *m.* ostřiwka.
Alabaster, *m.* alabastr, úběl.
Alarm, *m.* hluk, bauře, pokřik, poplach.
Alarmiren, *v. a.* poplašiti, wybauřiti, postrašiti.
Alaun, *m.* kamenec.
Alaungerber, *m.* jirchář.
Alaunig, *a.* kamenečný.
Albeln, *v. n.* (wčely) odroditi se.

Albern, *a.* pošetilý, zpozdilý, hlaupý; reden, žwastati, tlachati.
Albernheit, *f.* pošetilost, zpozdilost, tlachy; šašky.
Albino, *m.* bělák, kakerlák.
Alchymie, *f.* čistnářstwí, zlatodějstwí.
Alfanzerei, *f.* títěrky, pošetilstwí, šibřinky. [lauhowá sůl.
Alkali, *n.* draslo, žírawina; bezkys,
Alkohol, *m.* líh.
Alkoholmesser, *m.* lihoměr.
Alkoven, *m.* přístěnek, výpustek, přezděnek; ložnice.
All, *num.* wšecek, wšechen, weškeren, wšeliký; es ist –, je počem, je došlo, wyšlo, je po wšem.
All, *n.* weškerenstwo, weškerost, wšechnost; wesmír.
All-, *a.* každo-, wše-.
Allbarmherzig, *a.* wšeslitowný.
Allbeherrscher, *m.* wšewládce.
Allbereits, *ad.* již.
Allda, *ad.* tuto, zde.
Allee, *f.* stromořadí, aleje.
Allegat, *n.* připojenka.
Allegorie, *f.* jinotaj, jinowka.
Allegorisch, *a.* jinotajitelný.
Allein, *a.* sám; saukromý, samotný; jeden, jediný.
Allein, *c.* ale, než, wšak.
Alleinhandel, *m.* samoobchod. [wláda.
Alleinherrschaft, *f.* jedinowláda, samo-
Alleinig, *a.* samotinký; samojediný.
Alleinseligmachend, *a.* samospasný.
Alleinverkauf, *m.* samoprodej.
Allemal, *ad.* wždy, wždycky; pokaždé.
Allenfalls, *ad.* aspoň; na každý způsob.
Allenthalben, *ad.* wšudy, wšady, wůbec.
Aller, *pron.* wšechen, wšecek, wešken, wšeliký; každý; celý; beim Superl. co nej-, jak nej-.
Allerbarmend, *a.* wšemilowný.
Allerdings, *ad.* cele, docela, zhola; arci, owšem, ba práwě.
Allerhand, *a.* wšeliký.
Allerlei, *a.* wšeliký, wšelijaký, wšelikerý, rozličný, rozmanitý.
Allermeist, *ad.* nejwíce; z wětší částky.
Allerseits, *ad.* wšude, wšudy; wespo-
Allerweltsbürger, *m.* swětoobčan. [lek.
Allesammt, *pron. ad.* wšicknі dohromady, wesměs.
Alleweile, *ad.* nynіčko, práwě nyní.
Allezeit, *ad.* každý čas, wždycky, pořád.
Allgegenwart, *f.* wšudypřítomnost.
Allgeist, *m.* wšeduch.
Allgemach, *ad.* zponenahla, powolne, pomálu, zlehka.
Allgemein, *a.* wšeobecny, powšechný, pospolný, pospolitý, walný; *ad.* pospol, wůbec; machen, uwei ejniti.
Allgewalt, *f.* wšemocenstwí, wšewlá-
Allheit, *f.* wšeckost. [da, wšemolš.
Allhier, *ad.* tu, tady, zde.
Allianz, *f.* spolek, smlauwa, úmluwa.
Alliirter, *m.* spojenec.
Alljährlich, *a.* coroční, každoroční.
Allmacht, *f.* wšemocnost, wšemohaucnost.
Allmächtig, *a.* wšeckomohý, wšemocný.
Allnächtlich, *a.* conoční, každonoční.
Allodial, *a.* zpupný, wlastní.
Allodium, *n.* zpupné jmění.
Allotria, *pl. n.* hříčky, títěrky.
Allsehend, *a.* wšewidaucí.
Allslawenthum, *n.* wšeslowanstwí.
Alltäglich, *a.* wšední, každodenní, codenní; obyčejný.
Allvater, *m.* wšeotec, tce.
Allvollkommen, *a.* na nejwýš dokonalý.
Allweise, *a.* přemaudrý. [daucí.
Allwissend, *a.* wšewědomý, wšewě-
Allwo, *ad.* kdežto.
Allzeit, *ad.* powždy.
Allzu, *ad.* tuze, příliš, welmi, pře-.
Allzusammen, *ad.* wesměs, na weskrz.
Allzusehr, *ad.* přespříliš; tuze.
Almanach, *m.* noworočník, noworo-
Almer, *f.* almara. [čenka.
Almosen, *n.* almužna, milostina.
Almosen-, *a.* almužní.
Almosenbüchse, *f.* almužnice.
Almosenpfleger, *m.* almužník.
Alp, *m.* můra, daw noční, sedlisko, dus, dawení.
Alpen, *f.* Alpy; wysoké hory.
Alpenbewohner, *m.* obywatel na Alpách.
Alpenhase, *m.* zajíc horní, bělák.
Alpenrose, *f.* růže křímská.
Alphabet, *n.* abeceda; azbuka.
Alphabetisch, *a.* abecední.
Alpisch, *a.* alpský, horský.
Alpländer, *m.* alpář.
Alraune, *f.* čarodějka.
Als, *part. c.* kdy, když, jakž; než, nežli; mit *instr.* jako, jak; ačkoli, jakkoli; jakožto, totiž; co; tedy; (sobald) als, jak mile; tehdy.
Alsbald, *ad.* hnedky, brzo.
Also, *ad.* tak, takto; teda, tedy.
Alster, *f.* straka.

Älster-, *a.* strací.
Alt, *a.* sešlý; starodáwný, předešlý; wetchý; machen, sestařiti, postařiti, zdáwniti.
Alt, *m.* hlas wysoký, alt.
Alt-, *a.* altowý.
Altan, *m.* ústupek, pawlan; besídka.
Altar, *m.* oltář, stůl boží.
Altar-, *a.* oltářní.
Altartuch, *n.* oltářní pokrywka.
Altbacken, *a.* staropečený.
Altberühmt, *a.* staroslawný. [šediny.
Alter, *n.* stáří, staroba, wěk; sešlost;
Älterlich, *a.* rodičský.
Ältermann, *m.* starosta, cechmistr.
Ältern, *pl.* rodiče, rodilelé.
Altern, *v. n.* sestařeti, stárnauti.
Alternativ, *a.* zedwojný; wzajemný.
Alterniren, *v. a.* střídati, proměniti.
Altersschwach, *a.* sešlý, ochábly.
Altersgenoß, *m.* sauwěkowec.
Altersstufe, *f.* wěk.
Alterthum, *n.* starobylost; starožitnost; starodáwnost. [bylý.
Alterthümlich, *a.* dáwnowěký, staro-
Alterthumsforscher, *m.* starožitník.
Alterthumskenner, *m.* staroznalec.
Alterthumsstück, *n.* starožitnina.
Aeltester, *m.* starší, starosta, stárek.
Altflicker, *m.* příštipkář.
Altfränkisch, *a.* starowěký, starožitný.
Altgesell, *m.* stárek.
Altgläuber, *m.* starowěrec.
Althergebracht, *a.* staronawyklý.
Altklug, *a.* přemaudrý, čiperný.
Ältlich, *a.* obstárný, obwetšelý, obtarlý. [ský.
Altmodisch, *a.* staromodní, staroswět-
Altstädtisch, *a.* staroměstský.
Altvater, *m.* patriarcha; arciotec; děd.
Altväterisch, *a.* staroswětský; starootcowský
Altsommer, *m.* babí léto, podzim.
Alumnat, *n.* pěstowna (duchowní).
Alumn, *m.* pěstenec (duchowní).
Am, statt an dem.
Amalgama, *n.* warmužka (zlatnická).
Amalgamiren, *v. a.* ortuťowati, warmužowati.
Amant, *m.* kochánek, milánek, šuhaj.
Amanuensis, *m.* podpísař, příručník, amanuensis.
Amazone, *f.* samožonka, mužatka.
Amboß, *m.* nákowadlí, kowadlo, ko-
Amboß-, *a.* kowadlinowý. [wadlina.
Amboßstock, *m.* nakowadelník (špalek).

Ameise, *f.* mrawek, mrawenec; mraweneček, mrawaušek.
Ameisen-, *a.* mrawčí, mrawenčí.
Ameisenbär, *m.* mrawenčík; medwěd.
Ameisenlöwe, *m.* mrawkolew.
Amen, *ad.* budiž, staň se. [swršky.
Ameublement, *n.* nabýtek, nářadí,
Amme, *f.* kojná, kojka, chůwa.
Ammenlohn, *n.* kojné.
Ammenmährchen, *n.* dětinská báchorka
Ammer, *m.* strnad.
Amor, *m.* milek.
Amortisiren, *v. a.* umrtwiti.
Ampel, *f.* olejní láhwice; swítelnice.
Ampfer, *m.* šťawík, šťowík, šťawlík.
Amphibion, *n.* obojžiwelník, wodo-
Amphibisch, *a.* wodozemní. [zemník.
Amphitheater, *n.* diwadlo okrauhlé, okrauhlice.
Amsel, *f.* kos; skřiwan. [winnost.
Amt, *n.* úřad; služba, důstojnost; po-
Amthaus, *n.* úřední dům.
Amtiren, *v. a.* úřadowati, úředniti.
Amtlich, *a.* úředný; úřední.
Amtmann, *m.* úředník, správce.
Amts-, *a.* úřadní, úřední, úředničí.
Amtsbezirk, *m.* úřední okres.
Amtsbruder, *m.* spoluúřadník.
Amtsdiener, *m.* dráb.
Amtsgebäude, *n.* úřadowna.
Amtsgebühr, *f.* úřadné.
Amtshandlung, *f.* úřadowání.
Amtsknecht, *m.* poddráb.
Amtspflege, *f.* úřednictwí.
Amtssüchtig, *a.* úřadochtiwý.
Amtsverwalter, *m.* úředník, úřední
Amtswegen, von, *ad.* úřadně. [správce.
Amtswürde, *f.* úřednictwí.
Amüsant, *a.* obweseliwý, zabáwiwý
Amüsiren, *v. a.* zabawati, weseliti.
An, *prp.* na, w, za, u, po, o, mit Instrumental čím; pod, k; aždo; okolo, asi; an sich, sám w sobě; am mit Superl. nej-. Mit Zeitwörtern verbunden: při-, do-, u-, wz-, po-, z-.
Anabaptist, *m.* nowokřestěnec
Anackern, *v. a.* přiorati.
Analekten, *pl.* wýpisky.
Analog, *a.* obdobný, podobný.
Analogie, *f.* období, obdoba, podobí.
Analyse, *f.* rozbor; rozlučowání.
Analytik, *f.* rozbornictwí.
Analytisch, *a.* rozkládawý, rozběrawý, rozlučiwý.
Anarchie, *f.* bezřadnost, bezwláda, bezzákonnost.

Anathema, *n.* kletba, wylaučení (z církwe).
Anatom, *m.* pitwec.
Anatomie, *f.* pitwa, rozbírání těla.
Anatomisch, *a.* pitewný.
Anbahnen, *v. a.* drahu klestiti, proraziti.
Anbacken, *v. a.* připeci se, připojiti.
Anbau, *m.* přistawení, přistawba; přídomek; zdělávání; osazení; nasetí.
Anbauen, *v. a.* přibudowati, přistawěti; zdělávati; přiozdobiti; sich, osaditi se.
Anbeginn, *m.* početí, prwopočátek, wznik.
Anbehalten, *v. a.* na sobě podržeti.
Anbei, *ad.* tu, wedlé toho; při tém.
Anbeißen, *v. a.* zakausnauti se; chytiti se.
Anbelangen, *v. n.* týkati se.
Anberaumen, *v. a.* wykázati, ustanowiti (čas).
Anbeten, *v. a.* modliti se, welebiti, wzýwati; milowati.
Anbeter, *m.* modlitel, klanitel; milownik.
Anbieten, *v. a.* podáwati komu; sich, pabídnauti se, nabízeti se.
Anbiß, *m.* nakausnutí, nahryznutí; příhryzek; wnada.
Anblick, *m.* wzezření, pohled, spatření, shlednutí; diwadlo; podíwána.
Anblicken, *v. a.* wzezříti, popatřiti.
Anbrechen, *v. a.* načíti, nalomiti, začinati; (Tag) *v. n.* switati, rozedníwati se.
Anbrennen, *v. n.* zapáliti se; rozníti se; zahořeti, přižehnauti; přismaudnauti.
Anbringen, *v. a.* přinesti; wystawiti, umístiti.
Anbruch, *m.* nálom, zálom; úswit; početí; nahnilina.
Anbrüchig, *a.* nahnilý, potuchlý, nakažený.
Anbrüten, *v. a.* naseděti (wejce).
Andacht, *f.* pobožnost; modlitba.
Andächtelei, *f.* pobožnůstka.
Andächteln, *v. n.* pobožnůstkowati.
Andächtig, *a.* pobožný, nábožný.
Andächtler, *m.* swatáček, nábožníček; růženečkář.
Andämmen, *v. a.* zatarasiti.
Andenken, *n.* zpomínání, pamětliwost, paměť; připomínka; upomínka.
Ander, *pron.* druhý; jiný, jinší; wterý.
Änderbar, *a.* měnitelný.
Anderlei, *a.* jinaký.
Andermal, *ad.* jindy, podruhé.
Ändern, *v. a.* měniti, jinačiti; předělati.
Anders, *ad.* jinak, jináče; jinde; *c.* jestliže.
Anderseits, *ad.* odjinud, z druhé strany.
Andersgläubiger, *m.* jinowěrec.
Anderswohin, *ad.* někam jinam.
Anderthalb, *num.* půl druha.
Anderthalbig, *a.* půldruhowý.
Anderwärts, *ad.* někam jinam, jinau stranau.
Andeuten, *v. a.* poznamenati, wyznačiti; nastíniti.
Andichten, *v. a.* wymysliti, nalhati (na koho); winiti.
Andorn, *m.* jablečník, kles.
Andrang, *m.* wtírání se, dorážení, nawal, útok, příhrn, daw.
Andrehen, *v. a.* přikrautiti; natočiti.
Andringen, *v. n.* dotírati, naráželi.
Andringend, *a.* dotěrawý.
Androhen, *v. a.* (čím) přihrožowati.
Aneifern, *v. a.* rozhorliti, pobízeti, pobodnauti.
Aneiferung, *f.* powzbudka, nabídka.
Aneignen, *v. a.* přiwlastniti; přiosobiti si.
Aneinander, *ad.* sobě, spolu.
Anekdote, *f.* průpowídka.
Anekeln, *v. n.* hnusiti se, omrzeti.
Anemone, *f.* poháněnka.
Anerben, *v. a.* zděditi.
Anerkennbar, *a.* uznatelný.
Anerkennen, *v. a.* uznati, přiznati se, wyznati se.
Anfachen, *v. a.* rozfaukati, rozdmýchati, rozpáliti, rozkřísiti; wzbuditi.
Anfädeln, *v. a.* nawlíkati.
Anfahren, *v. n.* přijeti; připlauti; utknauti (nač); *v. a.* soptiti se, dotírati, zakřiknauti (na koho).
Anfahrend, *a.* osopliwý, wadiwý.
Anfahrt, *f.* přijíždka; příplaw.
Anfall, *m.* nápad; případek, podíl; útok, wjezd, doražení.
Anfallen, *v. a.* napadnauti; dostati se.
Anfang, *m.* počátek, začátek, půwod.
Anfangen, *v. a.* začíti, počínati; *v. n.* wzniknauti, nastati.
Anfänger, *m.* začatečník; začínatel; půwodce.
Anfänglich, *a.* začátečný, počáteční; *ad.* ponejprwé, z prwopočátku.
Anfangs, *ad.* zprwu, začátečně.
Anfangs-, *a.* počátečný, prwotinný.
Anfangsbuchstabe, *m.* začáteční čtena.
Anfangsgrund, *m.* základy, začátky, prwotiny.
Anfaßbar, *a.* jatný, pojatelný.
Anfassen, *v. a.* chopiti se, pochytiti, uchwátiti.
Anfechten, *v. a.* wybízeti, doráželi; popauzeti; znepokojowati.

Anfechter, *m.* odpůrce, odbojník; ponaukatel. [šení.
Anfechtung, *f.* odboj, odpírání; pokau-
Anfeinden, *v. a.* sočiti, newřiti.
Anfeinder, *m.* osočitel, sok. [omočiti.
Anfeuchten, *v. a.* owlhčiti, nawlažiti,
Anflehen, *v. a.* pokorně prositi.
Anfliegen, *v. n.* přiletěti; uhoditi do–.
Anflößen, *v. a.* připlawiti.
Anflug, *m.* nálet, polet.
Anfordern, *v. a.* požádati.
Anfrage, *f.* zeptání, dotázka.
Anfragen, *v. a.* dotázati se, přihlásiti se, zeptati se.
Anfressend, *a.* nahryzawý, nažírawý.
Anfrischen, *v. a.* ochladiti, občerstwiti; pobuditi, nabízeti.
Anfügbar, *a.* přípojný, přiložný
Anfuge, *f.* přiložka, přípojek.
Anfugen, *v. a.* přidražiti.
Anfügen, *v. a.* přiložiti, připojiti.
Anführen, *v. a.* přiwoditi; přistřáhnauti; připlawiti; wezti; oklamati.
Anführer, *m.* wůdce, náčelník, wojwoda; (Tanz) kolowod; nástrojce, podwůdce. [wstwí.
Anführerstelle, *f.* náčelnictwí, wůdco-
Anführung, *f.* uwedení, přiwod; sprawa; ředitelstwí.
Anfüllen, *v. a.* naplniti, nadíwati, nacpati, doložiti. [měr; nádíwka.
Anfüllung, *f.* doplnění, doplňka, do-
Anfurt, *f.* wýtoň, příplaw.
Angabe, *f.* udání; oznámení, wyjewení; náwrh; údawka; záwdawek.
Angaffen, *v. a.* lelkowati, třeštěti nač.
Angaffer, *m.* lelkář, zewlaun, trauba.
Angeben, *v. a.* zawdati, dodati; přidati; ohlásiti, oznámiti; nawrhnauti. [wač, donašec.
Angeber, *m.* půwodce, nástrůjce; uda-
Angeberisch, *a.* donášiwý.
Angebinde, *n.* dar na swátek, wázané.
Angeblich, *a.* domnělý, důměnliwý, řečený; *ad.* prý.
Angeboren, *a.* přirozený, přírodný, wrozený; werden, wroditi se.
Angebot, *n.* procenění, podawek.
Angedenken, *n.* upamatowání; paměť.
Angehen, *v. n.* přibližowati se; obrátiti se sprosbau; začíti se, nastáwati; týkati se. [jmění.
Angehör, *n.* náležitost, příslušnost,
Angehören, *v. n.* náležeti, patřiti, přislušeti. [buzný; pokrewný.
Angehörig, *a* přináležící; swůj; pří-
Angel, *f.* udice; (Thür) stežeje.
Angel-, *a.* udičný, stežejný.
Angelband, *n.* stuha. [nek, základ.
Angeld, *n.* litkup, záwdawek, záda-
Angelegen, *a.* ważný; sein lassen, péči míti, dbáti oč.
Angelegenheit, *f.* záležitost; wěc.
Angelegentlich, *a.* úsilný, snažný.
Angeleisen, *n.* udice.
Angeler, *m.* udičník.
Angelmacher, *m.* udicář. [dychtiti.
Angeln, *v. a.* uditi, (udicí) lowiti;
Angeloben, *v. a.* zaslibowati. [slib.
Angelöbniß, *f.* zaslíbení; zámluwa;
Angelpunkt, *m.* obrat nebes.
Angelruthe, *f.* (udiční) smrsk.
Angelschnur, *f.* žínka, udičnice.
Angelweit, *ad.* docela, do kořan.
Angemessen, *a.* přiměřený, příslušný, způsobný, přistalý, příličný.
Angenehm, *a.* dobropříjemný, oblíbený, milý, milostný, rozkošný, lahodný, příjemný; machen, upříjemniti, zlahoditi, ulíbezniti, přiwděčiti.
Anger, *m.* palauk, pažit.
Anger-, *a.* palaukowý, pažitní.
Angesehen, *a.* wzácný, wážliwý, slowutný; wážný.
Angesicht, *n.* twář, obličej; oči.
Angewöhnen, *v. a.* zwykati, nawykati, přiučowati; sich, *v. n.* nawyknau- [ti.
Angewöhnt, *a.* obwyklý, zwyklý.
Angewohnheit, *f.* zwyk, uwyklost.
Anglicism, *m.* anglicismus, angličina.
Anglisiren, *v. a.* anglizowati.
Angreifen, *v. a.* uchopiti, ujímati, uchytiti; přičiniti se doč–; odpírati; umdliti; sich, namáhati se, snažiti se. [urážliwý, útočný.
Angreifend, *a.* důtkliwý, dojímawý,
Angrenzen, *v. n.* hraničiti, mezowati, stýkati se. [týkající se.
Angrenzend, *a.* hraničný, pomezný, do-
Angrenzer, *m.* pomezník.
Angriff, *m.* uchopení, napadnutí; wýboj, útok; dorážka; thun, udeřiti.
Angriffskrieg, *m.* útočná wálka.
Angriffsweise, *ad.* utokem.
Angst, *f.* teskliwost, tesknost, tauha, sewřenost, saužení; úzkost.
Angstgeschrei, *n.* úskostný křik.
Ängstig, *a.* úzkostný, teskliwý, zastesklý.
Ängstigen, *v. a.* skrtiti, saužiti, trýzniti, swírati, trápiti, strašiti.
Ängstigend, *a.* teskliwý.

Ängstlich, a. teskliwý; truchliwý, starostliwý; uzkostliwý. [uškoditi.
Anhaben, v. a. na sobě míti; nositi;
Anhaften, v. n. wězeti na něčem.
Anhaken, v. a. připnauti; zahákowati; přikotwiti. [dlo.
Anhalt, m. zadržení, zastawení; drža-
Anhalten, v. a. přidržowati; nabádati, nabízeti; zastawiti; v. n. setrwati, nepřestati; ucházeti se oč.
Anhaltend, a. držebný, ustwičný, stálý, trwanliwý. [zadržowátko.
Anhalter, m. zadržowatel; přidržadlí,
Anhaltepunkt, m. opora.
Anhang, m. přiwěsek, přílepek, přídržek; přídrženstwo, staupenstwo.
Anhang-, a. zawěšní, přidawný.
Anhangen, v. n. přilnauti; přídržeti se.
Anhängen, v. n. přiwěsiti; přidati, připojiti; uraziti; nakaziti.
Anhänger, m. přiwrženec, stranník, následowník, powolník, postaupenec. [wy.
Anhangs-, a. přídawný; příwěsko-
Anhängsel, n. příwěsek; šrondlík.
Anhauch, m. přidech, nadech.
Anhauchen, v. a. přidechnauti, dychati nač, ozáti koho. [narubnauti.
Anhauen, v. a. natnauti, naseknauti;
Anhäufen, v. a. nakopčiti, nahrnauti, wywršiti, shromážditi.
Anhäufer, m. shromážditel, rozhojnitel.
Anhäufung, f. nakopení, shromažďowání, shrnutí, zmnožení; nakupenstwí.
Anheben, v. a. zdwihnauti; začínati.
Anheften, v. a. přistehnauti, přišpíliti, přiwěsiti, připojiti.
Anheim, ad. domů.
Anheimfallen, v. n. připadnauti.
Anheimgeben, v. a. zůstawiti na wůli; odewzdati, umocniti.
Anheischig machen, sich, v. a. zaslíbiti,
Anher, ad. potud, sem. [uwoliti se.
Anhetzer, m. poštěwač, dráždič, náhončí. [stwí.
Anhetzerei, f. přištěwactwí, baňkár-
Anhexen, v. a. přikauzliti.
Anhöhe, f. powrší, přiwršina, pahrbek, kopec.
Anhören, v. a. uslyšeti; wyslechnauti.
Anhosen, sich, v. n. obléci kalhoty.
Animalisch, a. žiwočišný.
Anis, m. anyz.
Anisfeld, n. anyziště.
Anjetzt, ad. nyní.
Ankämpfen, v. a. odporowati, potýkati se.
Ankauf, m. kaupení; kaupě; zákup.
Ankäufer, m. zákupník.
Ankeilen, v. a. přiklínowati.
Anker, m. kotew, kotwice; skoba
Anker-, a. kotewní, kotwiční.
Ankerbalken, m. kotewní bidlo.
Ankerförmig, a. kotwičitý.
Ankergrund, m. zákotwiště. [dlo.
Ankerhaspel, f. kotewní nawinowa-
Ankerknecht, m. kotwičník.
Ankern, v. a. kotwu spustiti whoditi; číhati na něco.
Ankerplatz, m. úkotwiště, kotwiště.
Ankerschmied, m. kotwář.
Ankertau, n. kotwiční wazák, prowaz.
Anketteln, v. a. řetězkem připojiti.
Anketten, v. a. řetězem připojiti, připnauti.
Ankeulen, v. a. kyjem přitlauci.
Ankirren, v. a. přilauditi.
Anklagbar, a. obžalowatelný.
Anklage, f. obžalowání, obwinění.
Anklagen, v. a. obžalowati, pohaněti k saudu; obwiňowati; wytýkati.
Ankläger, m. žalobce, pomluwce, winitel.
Anklang, m. názwuk; oblíbení.
Ankleben, v. a. přilípati; v. n. lpěti.
Anklebend, a. lepký, lípawý, přilnulý; příchytný. [wati.
Ankleiden, v. a. oblíkati, strojiti, odí-
Ankleidezimmer, n. oblekárna.
Anklingen, v. n. názníti, nazwučeti.
Anklopfen, v. a. wtlauci, zaklepati.
Anklopfer, m. zaklepač; klepátko, palička.
Anknebeln, v. a. přiraubíkowati.
Anknüpfen, v. a. přiuzliti, přiwázati.
Anködern, v. a. přiwábiti, přilauditi, přiwnaditi; nastražiti.
Ankommen, v. n. přijíti, přicházeti; přistati, přitrhnauti; připlynauti.
Ankömmling, m. přichozí, příchodčí, přibylec, přišlec. [ti, oznámiti.
Ankündigen, v. a. ohlásiti, zwěstowa-
Ankündiger, m. zwěstowatel, hlasatel.
Ankunft, f. příští; příchod, příchoz; doplawení.
Anlächeln, v. n. přismíwati se; líbiti se.
Anlage, f. zaklad, wkladení; příloha; začátky; úměr; způsobilost, wloha; poplatek; nowosad.
Anlagekapital, n. základní jistina.
Anlände, f. připlawiště.

Anlanden, *v. n.* přistati k břehu, přiraziti, doplauti.
Anlangen, *v. n.* přibýti, přijíti; dostati se; týkati se.
Anlangend, *a.* týkající se
Anlaß, *m.* příčina, půwod, případnost.
Anlassen, *v. a.* na kom nechati; wpustiti; *v. n.* osopiti se na koho; zdáti se, nachýliti se. [wodnění.
Anlauf, *m.* náběh, náskok, útok; roz-
Anlaufen, *v. n.* přiběhnauti; útok učiniti; ztemněti; přirůsti; napuchnauti, otéci; lassen, nabulíkowati.
Anlauf nehmen, *n.* rozbíhání se, útok.
Anlegbar, *a.* úložný.
Anlegen, *v. a.* přiložiti, přistawiti, přisaditi; (Feuer) podpáliti; nakládati; wynaložiti; ustanowiti; namířiti.
Anleger, *m.* uložitel, zakladač.
Anlegeschloß, *n.* wisutý zámek, kladka.
Anlehne, *f.* zábradlí, opíradlo.
Anlehnen, *v. a.* podepříti; upříti.
Anlehnpunkt, *m.* opěra, opora, opěradlo.
Anleihe, *f.* wypůjčowání; wypůjčka.
Anleiten, *v. a.* nawoditi; uwesti; wyučowati.
Anleiter, *m.* nawodce, wodič.
Anleitung, *f.* průwodnictwí, rukowodstwí; podnět, příčina.
Anleitungs-, *a.* náwodný, úwodný.
Anliegen, *v. n.* přilehati, dolehati; dotírati na koho; trápiti.
Anliegen, *n.* dolehání; péče; žádost.
Anliegend, *a.* přilehawý, dolehawý, taužebný, urputný.
Anlocken, *v. a.* lauditi, přiwábiti, nawnaditi; přichutiti; nastražiti.
Anlocker, *m.* přiwabitel, přiludník, lakač.
Anmachen, *v. a.* přičiniti, připojiti, připrawiti; připewniti; oheň zanítiti; zamísiti; kwasiti; omastiti; přistrojiti. [bízeti, nabádati.
Anmahnen, *v. a.* napomínati, na-
Anmarsch, *m.* přitažení.
Anmaßen, *v. a.* přiwlastniti si, přiosobiti si, wtírati se weč.
Anmaßend, *a.* osobiwý; osobliwý.
Anmelden, *v. a.* oznámiti, ohlásiti, opowěděti.
Anmerkebuch, *n.* zápisní kniha.
Anmerken, *v. a.* zaznamenati; upozorowati. [mka, přímětek.
Anmerkung, *f.* poznamenání, pozná-
Anmerkungszeichen, *n.* poznamowka.
Anmuth, *f.* příjemnost, lahoda, utěšenost, příwětiwost; wděčnost, libeznost; rozkoš, půwab.
Anmuthen, *v. n.* ulíbiti se, umiliti se.
Anmuthig, *a.* líbezný, lahodný, příjemný, rozkošný, útěšný, wděčny.
Annageln, *v. a.* přibiti hřebíkem.
Annahen, *v. n.* přibližowati.
Annähern, *v. a.* přiblížiti; sich, přistaupiti.
Annahme, *f.* příjem, příjemka, přijatek, ujmutí se; domněnka.
Annalen, *pl. f.* letopisy.
Annalist, *m.* letopisec. [ný.
Annehmbar, *a.* přijatný, přijímatel-
Annehmen, *v. a.* wzíti, přijmauti, bráti; položiti za prawdu; sich einer Sache, postarati se oč.
Annehmer, *m.* příjemník, příjemčí.
Annehmlich, *a.* přijatný; příjemný, lahodný, líbezný, pochotný.
Annexa, *pl.* příwěsky, připojeni.
Anno, *ad.* roku, léta Páně.
Annulliren, *v. a.* w niwec obrátiti; zničiti, zmařiti, zrušiti. [škowati.
Anöhren, *v. a.* připnauti úškem; zú-
Anomalie, *f.* neprawidelnost. [ný.
Anonym, *a.* bezejmenný, nejmenowa-
Anordnen, *v. a.* uřaditi, uspořádati, uprávwiti, pořiditi; ustanowiti.
Anordner, *m.* spořádatel, ustanowitel.
Anorganisch, *a.* bezústrojný.
Anpacken, *v. a.* uchopiti, pochytiti, zachwátiti.
Anpassen, *v. a.* přistrojiti, přidobniti, přiměřiti, přizpůsobiti; *v. n.* hoditi se, přislušeti.
Anpflanzen, *v. a.* nasázowati; osaditi.
Anpfropfen, *v. a.* přištěpiti; nacpati.
Anpichen, *v. a.* přismoliti; nasmoliti.
Anplätzen, *v. a.* lihowati (stromy).
Anplauschen, *v. a.* obančiti, badurkati.
Anprall, m. narážka, náraz.
Anprallen, *v. n.* udeřiti oč, wraziti.
Anpreisen, *v. a.* wychwáliti, zwelebowati. [ošiditi.
Anprellen, *v. n.* udeřiti, praštiti oč;
Anputz, *m.* přístroj.
Anputzen, *v. a.* wystrojiti; wyfintiti.
Anrathen, *v. a.* naraditi; *v. n.* naradění, porada.
Anrechnen, *v. a.* připočísti
Anrecht, *n.* prawo nač.
Anrede, *f.* promluwa, přímluwa.
Anreden, *v. a.* promluwiti.
Anregen, *v. a.* nabadati, nabídnauti,

powzbuditi, powábiti; připomenauti. [dojemný, pobídný.
Anregend, *a.* nabádawý, dojímawý,
Anreger, *m.* nabízeč, ponaukatel.
Anregung, *f.* powzbuzowání; zmínka.
Anreihen, *v. a.* seřádati, nawlíkati.
Anreißen, *v. a.* zatrhnauti, zadrápnauti.
Anreiz, *m.* záchut.
Anreizen, *v. a.* rozdrážditi, pobadati, wábiti, pobízeti, štwáti, zachutiti.
Anreizend, *a.* dráždiwý, ponaukací.
Anreizer, *m.* dráždil, wabič, podpalowatel, poštěwač.
Anrichte, *f.* kuchyňská přípravna.
Anrichten, *v. a.* přistrojiti, uprawiti, přichystati, přihotowiti.
Anrichteschüssel, *f.* přípravní mísa.
Antritt, *m.* příjezd, nájezd.
Anrufen, *v. a.* zawolati; wzýwati.
Anrühren, *v. a.* rušiti, dotknauti se.
Anrüchig, *a.* podezřelý, zlopowěstný.
Anrücken, *v. a.* přimknauti, přitáhnauti, prisunauti, přistrčiti.
Ansage, *f.* opowídání; opowídka, opowěd, nápowěd. [oznamowací.
Ansage=, *a.* opowědací, napowědní,
Ansagen, *v. a.* opowěděti, ohlásiti; oznámiti. [sowka.
Ansagezettel, *m.* oznamowka, ohla-
Ansässig, *a.* usedlý, osedlý, obýwající; machen, umístiti; werden, usídliti se.
Ansatz, *m.* násad; přísada; náplatka; záběh; schopnost.
Anschaffen, *v. a.* zaopatřiti, zjednati, zříditi, způsobiti; poraučeti.
Anschauen, *v. a.* podíwati se, pohleděti, patřiti; doznati.
Anschaulich, *a.* widitelný, názorný, spatřitelný; machen, zwiditelniti.
Anschauung, *f.* wzezření, shlednutí; rozjímání.
Anschein, *m.* okázalost, twářnost, pohled, podobnost; zdání; geben, oká-
Anscheinend, *a.* zdánliwý. [zati.
Anschere, *f.* osnowa. [založiti.
Anscheren, *v. a.* naosnowati, postaw
Anschichten, *v. a.* nawrstwiti.
Anschieben, *v. a.* přisunauti, přistrčiti; zakauleti. [ústrčka.
Anschieber, *m.* přistrkowač; nástrčka,
Anschiebestück, *n.* přístrček; námětek.
Anschießen, *v. a.* nastřeliti; připojiti; *v. n.* přiletěti, přiwaliti se.
Anschicken, *v. a.* chystati, hotowiti, připrawiti, strojiti.
Anschickung, *f.* chystání, příprawa, wýprawa, přistrojení. [nauti.
Anschirren, *v. a.* přistrojiti, napřáh-
Anschlag, *m.* udeření, uhození, přibíjení; prohlášení; (Kosten) rozpočet; náwrh, úmysl; záměr.
Anschlagen, *v. a.* naraziti, tlauci nač; naložiti; přibiti; (Feuer) zakřesati; prospíwati.
Anschlagfaden, *m.* přistehowka, fastrka.
Anschlagzettel, *m.* ohlášení, nárožní cedule.
Anschließen, *v. a.* připojiti; přimknauti; swírati, swázati; sich, přidružiti se.
Anschluß, *m.* připojení; přídawek.
Anschmiegen, *v. a.* přiwinauti, přitauliti, přiložiti; sich, připřáteliti se, přidružiti se. [přítulný.
Anschmiegsam, *a.* přilehawý, přílisný,
Anschmieren, *v. a.* namazati; oklamati; pokaziti.
Anschminken, *v. a.* nalíčiti.
Anschnauben, *v. a.* přisupěti; ošklíbati se na koho.
Anschneiden, *v. a.* naříznauti, nakrojiti; začíti nastříhnauti. [načinač.
Anschneider, *m.* nakrajowač, nařezač,
Anschnitt, *m.* nákrojek, načátek.
Anschrauben, *v. a.* přišraubowati, přiwrubiti.
Anschrote, *f.* okrajek, přítka (sukna).
Anschroten, *v. a.* přiwaliti; přitkati.
Anschuhen, *v. a.* podšiti; obauti.
Anschuldigen, *v. a.* obwiniti.
Anschüren, *v. a.* oprawiti (oheň); roznítiti. [wal; postřel.
Anschuß, *m.* nastřelení; příwal; ná-
Anschwängern, *v. a.* otěhotiti; nasytiti. [hyzditi.
Anschwärzen, *v. a.* očerniti; zhaněti;
Anschwärzer, *m.* očernitel, pohanitel.
Anschweißen, *v. a.* swařiti, přikauti; nastřeliti.
Anschwellen, *v. n.* naběhnauti; bobněti, se dauti; otékati; puchnauti; *n.* opuchlina, napuchlost; oduřelost.
Anschwemme, *f.* naplawisko.
Anschwemmen, *v. a.* naplawiti.
Ansegeln, *v. n.* přijeti na lodi.
Ansehen, *v. n.* zříti, patřiti, hleděti, se díwati. [ukázalý.
Ansehnlich, *a.* wzácný, wážený, ctěný;
in Ansehung, k; ze strany, od, w, do; co se dotýče, z ohledu, pro.
Ansetzen, *v. a.* přistawiti, přisaditi; podsaditi; přistehnauti; ustanowi-

ti; nanositi; ſich, usednauti se.
Anſicht, *f.* pohled, wyhlídka; smýšlení, mínění.
Anſichtig, *a.* werden, uzříti, shlídnauti, uwiděti, zočiti.
Anſiedelei, *f.* osada, osadiště.
Anſiedeln, *v. a.* osídliti, ubydliti; ſich, usaditi se.
Anſiedler, *m.* osadník, přistěhowalec.
Anſinnen, *v. a.* přimysliti, přičítati; požadowati.
Anſpann, *f.* zápřež, přípřež; potah.
Anſpannen, *v. a.* napínati, natáhnauti; namáhati; (sílu) wynaložiti; zapřáhnauti se.
Anſpanner, *m.* zapřahač.
Anſpänner, *m.* potažník, spřežník.
Anſpielen, *v. a.* zahrati; narážeti, směřowati, čeliti, wztahowati.
Anſpielung, *f.* zahrání; narážka, čelení, dotýkání.
Anſpießwunde, *f.* nábod; náražka.
Anſpinn, *f.* přeslen. [diti, pobízeti.
Anſpornen, *v. a.* nabádati; powzbu-
Anſprache, *f.* promluwa; oblíba.
Anſprechen, *v. a.* promluwiti; dojímati; nawštíwiti; žádati.
Anſpritzen, *v. a.* zastříkati; *v. n.* pryknauti, stříknauti.
Anſpruch, *m.* promluwa; nárok, prawedlnost; machen, potahowati se nač.
Anſpruchslos, *a.* skromný, neosobiwý; nehonosný.
Anſpülen, *v. a.* připlawiti, nanositi.
Anſpülung, *f.* náplawa; náspa, nános.
Anſtählen, *v. a.* zocelowati.
Anſtalt, *f.* příprawa, hotowení, chystání; nařízení; ústaw, zřízení; machen, strojiti, hotowiti.
Anſtammen, *v. n.* dědičně dostati.
Angeſtammt, *a.* dědičný, přirodilý, rodowý. [na něco.
Anſtämmen, *v. a.* opírati, zpolehati
Anſtand, *m.* číhaná, čekaná; odklad, prodlení, lhůtání; překážka; pochybowání, rozpakowání, překážka; způsob, příslušnost; přístojnost; nehmen, wáhati se, rozpakowati.
Anſtändig, *a.* způsobný, příslušný, přístojný, náležitý; příhodný, wdě-
Anſtandsvoll, *a.* způsobilý. [čný.
Anſtarren, *v. a.* upříti oči nač.
Anſtatt, *prp.* místo, za. [nač.
Anſtaunen, *v. n.* s podiwením hleděti
Anſtaunenswerth, *a.* podiwuhodný.
Anſtehen, *v. n.* státi při něčem; sluseti, swědčiti; líbiti se; prodlíwati; rozpakowati se.
Anſteckärmel, *m.* nawlekací rukáw.
Anſtecken, *v. a.* nastrčiti; připíchnauti; zápaliti; nakaziti.
Anſteckend, *a.* nakažliwý. [kaženina.
Anſteckung, *f.* nastrčení, nakažení; na-
Anſteckungsſtoff, *m.* nákaza, nakažliwina.
Anſtellen, *v. a.* přistawiti; do uřadu postawiti; připrawiti, ustrojiti; způsobiti; podnikati; sprawowati se; přetwářeti se.
Anſtellig, *a.* whodný, příhodný.
Anſtellungsgeſuch, *n.* prosba o službu
Anſticheln, *v. a.* slowy nač dorážeti, špičkowati. [děti.
Anſtieren, *v. a.* upřeným zrakem hle-
Anſtiften, *v. a.* nastrojiti, stropiti, spůsobiti, učiniti; ponaukati.
Anſtifter, *m.* strůjce, působce, původ; nabadač. [nastrojiti.
Anſtimmen, *v. a.* zazpíwati; zahráti;
Anſtopfen, *v. a.* docpati, nacpati; ſich, nabauchati se.
Anſtoß, *m.* naražení, přístrk, dotknutí, zawazení; urážka, pohoršení, ústrk; záwada.
Anſtoßen, *v. n.* zawaditi o něco, udeřiti, ustrčiti; *v. a.* připojiti.
Anſtoßend, *a.* ustrkliwý, zawadiwý; koktawý, zajíkawý.
Anſtößig, *a.* potýkawý, zawadiwý; klesawý; porušený, naražený; pohoršliwý, urážliwý, důtkliwý.
Anſtreben, *v. a.* snažiti se, čeliti.
Anſtreichen, *v. a.* pomazati; natírati; nabarwiti; nalíčiti; trestati.
Anſtrengen, *v. a.* natáhnauti; unawowati, namáhati, pachtiti; ſich, síliti se, snažiti se, přičiniti se.
Anſtrich, *m.* namazání, natření; nátěrek, barwa, líčidlo; náznatek.
Anſtrömen, *v. n.* přitéci; hrnauti se.
Anſtücken, *v. a.* (kausky) nastawiti, přišiti, nasaditi.
Anſturz, *m.* shrknutí; nájezd.
Anſtürzen, *v. n.* shrknauti; přihnati se.
Anſuchen, *v. a.* prositi, ucházeti se, žádati oč.
Anſuchungsſchreiben, *n.* požadowací list.
Antagonismus, *m.* protičinnost, protiwnost, odpor.
Antagoniſt, *m.* protiwník, odpůrce
Antaſten, *v. a.* omakati, ošmatati; doraziti nač; (Ehre) utrhowati.

Antediluvianisch, *a.* předpotopní.
Antheil, *m.* podíl, dílec, úděl, částka; wýděl; účastenstwí.
Antheilhaber, *m.* účastník.
Antheilig, *a.* účastný; účastenský.
Anthologie, *f.* kwětowýbor, wýbor.
Anthropolog, *m.* člowěkoslowce, člowěkoznalce.
Antropophag, *m.* lidojed.
Anthun, *v. a.* učiniti; ustrojiti; obléci; proukázati; způsobiti.
Antichrist, *m.* protikrist.
Anticipando, *ad.* předbermo. [zastáralý.
Antik, *a.* starožitný, starowěký; po-
Antikritik, *f.* protisaud, odpowěd.
Antipathie, *f.* odrážliwost, protiwnost.
Antiphonie, *f.* protizpěw.
Antipode, *m.* protinožec.
Antiquar, *m.* starožitník; knihkupčík.
Antiquität, *f.* starožitnina, starožitnost.
Antithese, *f.* protějšina, opačina.
Antlitz, *n.* líce, obličej, twář.
Antlitz-, *a.* lícní, obličejní, twářní.
Antrag, *m.* předložení, nawržení, nawrh. [ti; sich, nabízeti se.
Antragen, *v. a.* nanositi; nawrhnau-
Antrauen, *v. a.* oddáwati.
Antreffen, *v. a.* najíti, nalezti, zastíhnauti; dotknauti.
Antreiben, *v. a.* přiháněti, puditi, pobodáwati; nabízeti, ponutiti.
Antreiber, *m.* pobadač, nabízitel, popuzowač, ponaukatel.
Antreten, *v. a.* wjíti, přikročiti, přišlapati, nastaupiti; začíti; ujmauti se.
Antrieb, *m.* pobídka, ponucení; ponuknuti, popudka, popauzení, podnět, příčina.
Antrinken, *v. a.* podnapiti se.
Antritt, *m.* nástup, nášlapek, šlápě, podnoží, podnožka; přístup, začátek; předsíní, přededwoří.
Antritts-, *a.* přístupní, přístupný.
Antrittsgeld, *n.* přístupné.
Antwort, *f.* odpis; odpowěd; ohlášení se, ozwání se.
Antwort-, *a.* odpowědný, odpowídací.
Antworten, *v. a.* odpowěděti, ozwati se, odřeknauti; ohlásiti se.
Anvertrauen, *v. a.* swěřiti; odporučiti; sich, odewzdati se.
Anverwandt, *a.* příbuzný.
Anverwandtschaft, *f.* příbuzenstwí, rodina, příbuznost.
Anvettern, *v. a.* přilísati, přistrýčkowati, příkmotřiti. [rostek.
Anwachs, *m.* přirůstání, přibytí; pří-
Anwalt, *m.* jednatel, práwník, zástupce, plnomocník, poručník.
Anwand, *f.* sauwrat, úwrat.
Anwandeln, *v. n.* napadnauti; chytati se; pokaušeti se.
Anwandelung, *f.* napadnutí, zachtění.
Anwartschaft, *f.* čáka, čekanstwí, nápadnictwí.
Anwehe, *f.* nawěj, příspa.
Anweise-, *a.* poúkazný; uwodní.
Anweisen, *v. a.* po-ukázati; wecti, porančeti; cwíčiti, učiti.
Anweiser, *m.* ukazatel.
Anweisung, *f.* poukázání; uwedení, cwičení, spráwa, na-uka; nařizowání.
Anwendbar, *a.* použitelný, upotřebitelný, wynaložitelný; wykonný.
Anwenden, *v. a.* užiti, upotřebiti, wynaložiti; přenesti, potáhnauti.
Anwerben, *v. a.* nabízeti, namluwiti, nawesti; bráti na wojnu.
Anwender, *m.* namlauwač.
Anwerfend, *a.* přítomný.
Anwettern, *v. n.* zahřměti.
Anwidern, *v. n.* ošklivost zbuditi, znechutiti.
Anwirbeln, *v. a.* obrtlem připewniti.
Anwohnen, *v. n.* wedlé obýwati.
Anwohner, *m.* saused, wedlejší bydlitel. [rost.
Anwuchs, *m.* přírostek; wýrostek, po-
Anwünschen, *v. a.* přáti, žádati někomu.
Anzahl, *f.* číslo, počet; weličina.
Anzapfen, *v. a.* načepiti, načíti, odtočiti, natočiti.
Anzäumen, *v. a.* auzditi.
Anzeichen, *n.* oznámka, znamení, předznák; úkaz. [čiti.
Anzeichnen, *v. a.* naznamenati, nazna-
Anzeigbar, *a.* poúkazný, ukazatelný.
Anzeige, *f.* oznámení; náwěští, úkaz, zpráwa. [watel.
Anzeigblatt, *n.* náwěštní list, oznamo-
Anzeigen, *v. a.* oznámiti, wzkázati, zpráwu dáti; udati. [wající.
Anzeigend, *a.* oznamující, zprawu dá-
Anzeiger, *m.* okazowatel, ukazač, oznamowatel; udawatel, donašeč; [ukazowač.
Anzettel, *m.* osnowa.
Anzetteln, *v. a.* zaosnowati; tropiti, zkutiti; způsobiti.

Anzieh=, *a.* přitahowací, oblékací, oděwný.
Anziehen, *v. a.* přitáhnauti, přitrhnauti; napínati; připominati, uwáděti; sich, odíti se, obleknauti se.
Anziehend, *a.* přitažný, přitáhawý; půwabný, wábiwý, lákawý, wnadný, pobudný. [tažliwost.
Anziehungskraft, *f.* přitahawost, při-
Anzug, *m.* nátah, přítah; oděw, stroj, raucho, šatstwo.
Anzüglich, *a.* potažitelný; urážliwý, důtkliwý, špičatý, dojímawý.
Anzugs=, *a.* přitažný, oděwný; pří-
Anzugsgeld, *n.* příchodné. [chodný.
Anzündbar, *a.* zapalitelný, chytlawý.
Anzünden, *v. a.* zapáliti, roznítiti, za-
Aorte, *f.* srdečnice. [žehnauti.
Apanage, *f.* úděl, wýbytné.
Apanage=, *a.* údělný, wýbytný.
Apart, *ad.* o sobě, zláště.
Apathie, *f.* bezcitnost.
Apfel, *m.* jablko, jablíčko.
Apfel=, *a.* jablečni.
Apfelbaum, *m.* jabloň.
Apfelbrei, *m.* jablečník, kaše z jablek.
Apfelgarten, *m.* jabloniště, jablonice.
Apfelmost, *m.* jablčák, wíno z jablek.
Apfelsäure, *f.* jablan.
Apfelschimmel, *m.* jabkowitý, kostkowatý kůň, plesniwec.
Apfelsine, *f.* citroník kytajský.
Apodiktisch, *a.* newyhnutelný, jistý.
Apoplexie, *f.* mrtwice.
Apostel, *m.* apoštol, poslanec.
Apostelgeschichte, *f.* skutkowé apoštolští. [bekenntniß, *n.* wyznání.
Apostolisch, *a.* apoštolský; Glaubens=
Apostroph, *m.* přítka.
Apotheke, *f.* lékárna, lékowna.
Apotheken=, *a.* lékární.
Apotheker, *m.* lekárník, lekowník.
Apothekerkunst, *m.* lékárnictwí
Apparat, *m.* stroj, nástroj; náčiní.
Appartement, *n.* pořadí pokojů; pokoj;
Appell, *m.* poplach. [ústup.
Appellation, *f.* odwoláwání se k wyššímu saudu; wrchní saud.
Appellations=, *a.* odwolačný, odwolá-
Appellativ, *n.* druhowé jméno. [wací.
Appelliren, *v. a.* odwolati se.
Appetit, *m.* chuť, ochota, chtíč.
Appetitlich, *a.* chutný, pochotný.
Apposition, *f.* připojení; nasazowání.
Appretiren, *v. a.* uprawowati.
Appretur, *f.* úprawa.

Approbation, *f.* schwálení, potwrzení.
Aprikose, *f.* merunka.
April, *m.* duben.
April=, *a.* dubní, dubenní.
Aprilwetter, *n.* nestálá powětrnost.
Apropos, *ad.* w hod, w čas; na slowí-
Äquator, *m.* rowník. [čko.
Äquilibrium, *n.* rownowáha.
Ära, *f.* letopočet, doba. [žowka.
Arak, *m.* arak, rýžowá kořalka, rý-
Ärar, *n.* státní pokladnice. [bota.
Arbeit, *f.* práce, dílo, čin; znoj; ro-
Arbeiten, *v. a.* pracowati, činiti, dělati, robiti, konati; kysati.
Arbeiter, *m.* pracowník, pracowatel, dělník; úkolník. [ctwí, úkolnictwí.
Arbeiterstand, *m.* nadennictwí, dělni-
Arbeits=, *a.* pracowní, pracowný, dělný. [snážný.
Arbeitsam, *a.* pracowitý, pilný, dělný,
Arbeitshaus, *n.* pracowna, dělna, dílna.
Arbeitslohn, *m.* mzda, plat.
Arche, *f.* koráb, loď; truhlice.
Archi=, *part.* arci-.
Architekt, *m.* krasostawitel.
Architektur, *f.* stawitelstwí.
Archiv, *n.* listowna, spisowna, archiw.
Archivar, *m.* listowník.
Area, *f.* plocha, powrchnost.
Arendator, *m.* nájemčí.
Arg, *a.* zlý; ostrý, přísný.
Ärger, *a.* horší.
Ärger, *m.* zlost, hněw, newole.
Ärgerlich, *a.* pohoršliwý; zlostný, hněwný; omrzelý.
Ärgern, *v. a.* zlobiti, horšiti, hněwati; sich, mrzeti se, ustrkowati se nad čím. [tost.
Ärgerniß, *n.* newole, pohoršení, mrzu-
Ärgernißgeber, *m.* pohoršowatel.
Arglist, *f.* zchytralost, lichotnost; klam, ducholowstwí, podwodnost.
Arglistig, *a.* zchytralý, klamný, ducholowný, šibalský.
Arglos, *a.* bezklamný, upřímný, prostomyslný.
Argument, *n.* důwod, důkazka.
Argwohn, *m.* podezření, podzor.
Argwöhnen, *v. a.* domníwati se, w podezření míti. [liwý.
Argwöhnisch, *a.* podezřiwý, domněn-
Arie, *f.* arije, zázpěwka; zaspěwanka.
Aristokrat, *m.* wládolibec, pánowitý.
Aristokratie, *f.* šlechtowláda, panskost.
Arithmetik, *f.* počtářstwí, početnictwí.
Arithmetisch, *a.* početnický.

Arm, *m.* rámě, paže; náručí; držadlo; wětew; rameno; moc.
Arm, *a.* chudý, nuzný, bídný; ubohý, nebohý; werden, zchudobnauti.
Armade, *f.* nálodní wojsko.
Armatur, *f.* zbraň, zbroj.
Armband, *n.* náramek, náramnice.
Armbrust, *f.* samostřel, kuše; lučiště.
Armbrustschütze, *m.* lukostřelec, lučištník.
Armee, *f.* wojsko.
Ärmel, *m.* rukáw.
Ärmelaufschlag, *m.* wýložek.
Ärmelig, *a.* rukáwní.
Ärmelleibchen, *n.* žiwůtek.
Armen, *v. n.* chudnauti.
Armenanstalt, *f.* ústaw pro chudé.
Armenbüchse, *f.* pokladnice pro chudé.
Armenpflege, *f.* opatrowání chudých.
Armensünderglöckchen, *n.* umíráček.
Armenwesen, *n.* chudobnictwí.
Armförmig, *a.* ramenitý.
Armhöhle, *f.* podpaždí.
Armlehne, *f.* spolehadlo.
Ärmlich, *a.* obchudlý; chuďas.
Armloch, *n.* průramek.
Armschiene, *f.* (plechowý) náramník, deska.
Armselig, *a.* přebídný, nuzný; ubohý, nešťastný; ničemný.
Armsessel, *m.* lenoška, pohowka; kreslo.
Armuth, *f.* bída, nauze, chudoba, mizina; bídáctwo.
Armvoll, *m.* náručí, náruč, náručka.
Aroma, *n.* zápach woňawý.
Aromatisch, *a.* wonný.
Arrest, *m.* wazba, wězení; zajetí.
Arrestant, *m.* wězeň, wězník, zajatý.
Arretiren, *v. a.* zajmauti, zadržeti; uwězniti.
Arrogant, *a.* drzý, soběhrdý.
Arrondiren, *v. a.* okrauhliti.
Arrondissement, *n.* okraj, újezd.
Arsch, *m.* řit, zadnice.
Arsch=, *a.* řitní.
Arschleder, *n.* nářitek.
Arsenal, *n.* zbrojnice (lodní).
Arsenik, *m.* otruš, otrejch, myší otrawa.
Arsenik=, *a.* otrušní.
Arsenikhaltig, *a.* otrušný.
Art, *f.* powaha, způsob; wlastnost, twárnost, podobenstwí, druh; řád, obyčej, staw; slušnost.
Arten, *v. n.* zjačiti se, twářiti se, podařiti se.
Arterie, *f.* tepna.
Artig, *a.* druhowý; způsobilý, zdwořilý, blahomrawý, čacký; roztomilý, hezký; werden, zmrawněti, zmilostněti.
Artikel, *m.* článek; částka; pohlawník.
Artikulation, *f.* článkowání, klaubowání; wyhlasowání.
Artikulirt, *a.* člankowaný.
Artillerie, *f.* dělostřelstwí; dělostřelstwo, zbrojstwo.
Artilleriepark, *m.* ohrada dělostřelská.
Artillerist, *m.* dělostřelec.
Artist, *m.* umělec.
Arznei, *f.* lék, lík.
Arzneikunde, *f.* lékarstwí.
Arzneikundiger, *m.* lékař.
Arzneikunst, *f.* lékárnictwí.
Arzneilich, *a.* léční, lékarský.
Arzneimittel, *n.* lék.
Arzt, *m.* lékař, léčitel.
Arztgeld, *n.* léčné.
Ascendenz, *f.* příbuznost z předu.
Ascetisch, *a.* mrawocwičný.
Asch, *m.* dřez, střez; slewák.
Asche, *f.* popel.
Aschen=, *a.* popelní.
Aschenbrenner, *m.* popelář.
Aschenbrod, *n.* podpopelka.
Aschenbrödel, *m.* popelka, peciwálka
Aschengefäß, *n.* popelák.
Aschenherd, *m.* popeliště.
Aschenkammer, *f.* popelárna.
Aschenkrug, *m.* popelnice.
Aschenkuchen, *m.* podplamenek.
Aschenloch, *n.* popelník.
Äscher, *m.* lúh.
Äscher=, *a.* lužní, popeleční.
Aschermittwoch, *m.* popeleční středa.
Äschern, *v. a.* popeliti; zapopeliti.
Aschfarbig, *a.* popelawý, popelatý.
Aschfrau, *f.* popelářka.
Aschicht, *a.* popelatý, popelitý; popelný.
Asotisch, *a.* marnotratný, zpustlý.
Aspekten, *pl. m.* protipostawy hwězd; wyhlídky.
Aß, *n.* jednička; eso, tauš; potrawa, pokrm; náwnada.
Assekuranz, *f.* ubezpečení.
Assekuranzanstalt, *f.* pojišťowací ústaw.
Assekuriren, *v. a.* ujistiti, ubezpečiti.
Assel, *f.* stonožka.
Assentiren, *v. a.* swoliti; přiswědčiti; za wojáka wzíti.
Assignat, *m.* paukázanec; stotka, stowka.
Assisen, *pl.* weřejné přísežní saudy, porota, porotnicí.
Assistent, *m.* pomocník, příručník.
Associiren, *v. a.* podružiti; sjednotiti, spojiti.
Assortiren, *v. a.* sestawiti; spořádati, zásobiti.

Ast, *m.* wětew, wětwice, haluz, roždí, rozha; ratolest; konár.
Ast-, *a.* haluzný, wětwowý, ratolestní.
Äste, *pl. m.* haluzí, wětwe, rámowí, sklonky; parohy. [twiti se.
Ästen sich, *v. n.* rozratolestěti, rozwě-
After, *f.* siјánek. [parožitý.
Astförmig, *a.* wětwowitý, haluzowitý;
Ästhetik, *f.* krasowěda.
Ästhetisch, *a.* krásowědný, krasowědecký; pokrasný.
Asthma, *n.* dychawice.
Ästig, *a.* haluznatý, wětnatý, ratolestný, parožnatý; sukowatý.
Astknorren, *m.* suk, konár.
Astloch, *n.* suk, prokleštěnost.
Ästrich, *m.* dlažba; podlaha.
Astrolab, *n.* hwězdoměr, hwězdník.
Astrolog, *m.* hwězdozwěst.
Astrologie, *f.* hwězdoprawa.
Astronom, *m.* hwězdář, hwězdoslowec.
Astronomie, *f.* hwězdářstwí.
Astwerk, *n.* haluzí, wětwowí.
Asyl, *n.* útočiště, schrána.
Atelier, *n.* dílna (umělcowá).
Atheismus, *m.* bezboží, bezbožnictwí; nenábožstwí.
Atheist, *m.* neznaboh, zapírač Boha.
Athem, *m.* dech, duch; wolnost, odtucha.
Athem-, *a.* dechowý, dychawý, dyšný.
Athemholen, *n.* dychání.
Athemlos, *a.* bezduchý.
Athemröhre, *f.* průdušnice.
Athemzug, *m.* dech, oddech, wzdech, wzdechnutí.
Äther, *m.* tenké powětří, wzduch.
Ätherisch, *a.* nadwzduchowý, nadpowětrowý; Oel, tresť.
Ätherstein, *m.* powětroň.
Athlet, *m.* zápasník.
Athmen, *v. a.* dýchati; dechnauti; soptiti; *v. n.* zapáchati, wanauti; wáti.
Athmend, *a.* dýchawý; soptiwý, dušný.
Atmosphäre, *f.* wzduchowý obor, plynatý obor.
Atmosphärisch, *a.* powětrný, oparný.
Atom, *m.* prwek; částice, drobnice, prášek.
Atom-, *a.* prwečný, drobničný.
Atomist, *m.* drobničník.
Attake, *f.* potržka, nájezd.
Attentat, *n.* nasilí.
Attest, Atteſtat, *n.* wyswědčení.
Attribut, *n.* příznak.
Äz-, *a.* žírawý, mořiwý, leptawý.

Äzel, *f.* straka; paruka.
Äzen, *v. a.* wyžírati, mořiti, leptati.
Äzlauge, *f.* leptawý lauh.
Äzstoff, *m.* žíradlo, leptadlo, mořidlo.
Au! *i.* au! au weh! au wé! ach!
Auch, *c.* též, i, též i, také, takéž.
Auctor, *m.* spisowatel, původce.
Auctorität, *f.* wážnost powaha.
Auction, *f.* weřejný prodej za podanau wětší cenu, příbor.
Auctionator, *m.* příborník.
Audienz, *f.* audiencí, wyslyšení.
Audienzzimmer, *n.* wyslécharna.
Auditeur, *m.* wojenský sudí.
Auditorium, *n.* posluchárna; posluchactwo.
Aue, *f.* palauk, luh, pažit; poříčí.
Auer, *m.* tur, zubr.
Auer-, *a.* tuří, zubří.
Auerhahn, *m.* tetřew, hlušec.
Auerkuh, *f.* zubřice, tuřice.
Auerochs, *m.* tur, zubr.
Auf, *praep.* na, po, w, wz, za, z, k, o, do; až do; bei Superl. co nej-, jak nej-; *ad.* nahoru; wzhůru; auf daß aby; in Zusammensetzung mit Verben: do-, na-, o-, od-, po-, pře-, pro-, roz-, s- (se), u-, wy-, z-, za-.
Aufackern, *v. a.* wyorati; zorati.
Aufarbeiten, *v. a.* zdělati, dopracowati.
Aufätzen, *v. a.* rozleptati. [stawba.
Aufbau, *m.* wystawění; stawení,
Aufbauen, *v. a.* wybudowati, wystawěti, wyzdwihnauti. [nabíjeti.
Aufbäumen, *v. a.* wypínati; nawíjeti,
Aufbehalten, *v. a.* zachrániti, schowati; na sobě nechati. [rozlaupati.
Aufbeißen, *v. a.* rozhryzti, rozkausati,
Aufbersten, *v. a.* rozpáčiti; *v. n.* roz praskati se, rozpuknauti se.
Aufbetten, *v. a.* wystlati; ustlati.
Aufbetterin, *f.* ustýlačka.
Aufbewahren, *v. a.* schowati, zadržeti.
Aufbewahrort, *m.* schowatelstwí, schowatelna. [schrána.
Aufbewahrungsort, *m.* schowárna,
Aufbiegen, *v. a.* nadehnauti.
Aufbieten, *v. a.* powolati; wyzwati; prohlasiti, oznámiti.
Aufbinden, *v. a.* nawázati; odwázati; rozwázati; bulíka na nos powěsiti.
Aufblähen, *v. a.* rozedmauti, wydauti; sich, pýchati, pnauti se; wypínati se.
Aufblasen, *v. a.* nadmauti; rozdmýchati; sich, zpýchnauti; aufgeblasen, *a.* nadutý, napuchlý, zpýchlý;

hrdý, zpupný. [ostati.
Aufbleiben, *v. a.* nespati; otewřeným
Aufblühen, *v. n.* rozkwesti; prospíwati. [žíwati, ztráwiti.
Aufbrauchen, *v. a.* zpotřebowati, zu-
Aufbrausen, *v. n.* wříti, wybauřiti se; kypěti; kwasiti se. [wztěkawý.
Aufbrausend, *a.* zápalčiwý, baufliwý,
Aufbrauser, *m.* baufliwec.
Aufbringen, *v. a.* nanesti; wyzdwihnauti; zaopatřiti; uwesti; rozzlobiti.
Aufbringend, *a.* popauziwý, popudný.
Aufbruch, *m.* wylomení; odjezd.
Aufbürden, *v. a.* naklasti, obtížiti; obwiniti.
Aufdämmen, *v. a.* nahatiti, natarasiti.
Aufdecken, *v. a.* prostříti; odkrýti, odhaliti, odsloniti; wyjewiti.
Aufdecker, *m.* přistrojce; odkrywač.
Aufdingegeld, *n.* přijetné.
Aufdrängen, *v. a.* wtlačiti, wnutiti, nastrčiti; přitisknauti; sich, doléhati.
Aufdringlich, *a.* dotírawý, wtírawý, cpawý. [nauti; naduřeti.
Aufdunsen, *v. n.* nadmauti se, opuch-
Aufeinander, *ad.* na sebe; po sobě.
Aufeinmal, *ad.* náhle, na jednau.
Aufenthalt, *m.* pobytí, zdržowání se, zástawek, pobawa; stanowiště, obydlí; meškání.
Auferstehen, *v. n.* wstáti, powstati.
Auferstehung, *f.* zkříšení, z mrtwých wstání. [siti se.
Auferwachen, *v. n.* procítnauti; zkří-
Auferwecken, *v. a.* zkřísiti. [se.
Aufessen, *v. a.* snísti; sich, wykrmiti
Auffahren, *v. n.* projezditi, ujeti; wstaupiti; wzchopiti se; rozlítnauti se. [wiwý, popudliwý.
Auffahrend, *a.* stupný, wjezdný; hně-
Auffahrt, *f.* wzjíždění; na nebe wstaupení Páně.
Auffahrts-, *a.* wzjezdný, pojezdný.
Auffallen, *v. n.* padnauti nač; w oči biti; urážeti. [dorazný; pádný.
Auffallend, *a.* napadliwý, nápadný,
Auffällig, *a.* nápadný, patrný, zřejmý; neslušný. [pojmauti.
Auffangen, *v. a.* ulapati, pochytati;
Auffassen, *v. a.* uchytiti, uchopiti, dojmauti, sebrati. [schopnost.
Auffassungsvermögen, *n.* pochopnost,
Auffinden, *v. a.* wynajíti, wyhledati.
Aufflammen, *v. n.* wzplápolati; roznítiti.
Aufflicken, *v. a* záplatu přišiti; mrs-
Aufflug, *m.* wzlet; wýlet. [knauti.
Auffordern, *v. a.* wyzwati, dožádati, nabídnauti.
Auffressen, *v. a.* požrati, shrýzti.
Auffrischen, *v. a.* občerstwiti; obnowiti, ochladiti.
Aufführbar, *a.* uwoditelný.
Aufführen, *v. a.* wzwesti; nawoziti; wystawěti; sich, zachowati se.
Aufführung, *f.* nawezení; náwozek; prowozowání; obcowání, chowání.
Auffüllen, *v. a.* doplniti, nasypati; stočiti. [úkol; záhada, otázka.
Aufgabe, *f.* zadání, podání; úloha,
Aufgabegebühr, *f.* dodawné.
Aufgang, *m.* wzchod; wýchod; zpotřebowání.
Aufgangs-, *a.* wzchodní, wýchodní.
Aufgeben, *v. a.* wzdáti; odewzdati; uložiti, nařídíti; složiti; zůstawiti; zanechati. [wybídnutí; ohláška.
Aufgebot, *n.* prowolání, prohláška,
Aufgedinge, *n.* zámluwné.
Aufgehen, *v. n.* wzchoditi, wstupowati; wzejíti; klíčiti se; kysati; otewříti se; propuknauti se; pomíjeti, spotřebowati se; jihnauti; táti, rozplynauti se.
Aufgeklärt, *a.* oswícený.
Aufgeklärtheit, *f.* oswěta, oswícenost.
Aufgeld, *n.* naddatek; záwdawek.
Aufgelegt, *a.* naložený, způsobilý; dobrého rozmaru, weselý.
Aufgreifen, *v. a.* polapiti, uchytiti.
Aufgürten, *v. a.* rozpásati, rozkasati.
Aufguß, *m.* nálew, náliwka.
Aufhaben, *v. a.* na sobě míti.
Aufhacken, *v. a.* prokopati; prosekati; rozzobati.
Aufhalt, *m.* zadržka, zabawení.
Aufhalten, *v. a.* zadržeti, podržeti, zastawiti, opozditi, meškati; otewřeno míti; sich, horšiti se z čeho.
Aufhaltnagel, *m.* zpátečník.
Aufhaltsam, *a.* zadržliwý.
Aufhänge, *f.* nawěšák (saukenický).
Aufhängen, *v. a.* nawěsiti; oběsiti.
Aufhänghaken, *m.* zawěšák.
Aufhängwerkzeug, *n.* wěšadlo.
Aufharken, *v. a.* nahrabati.
Aufhaspeln, *v. a.* namotati; wzmotati.
Aufhauben, *v. a.* očepiti.
Aufhauen, *v. a.* roztíti, rozsekati, rozraubiti; wylupati. [nahromaditi.
Aufhäufen, *v. a.* nakopiti, shrnauti,

Aufheben, *v. a.* wyzdwihnauti, podnesti, zwoditi; spínati; schowati; skliditi; polapiti; (saud) odhájiti; zničiti, zrušiti. [jeřáb.
Aufheber, *m.* zdwihač; rušitel; sochor,
Aufhebung, *f.* pozdwih, hluk.
Aufhefteln, *v.a.* připnauti; rozepnauti.
Aufheißen, *v. a.* wynadati (komu).
Aufheitern, *v. a.* rozweseliti; rozjasniti; rozradowati.
Aufhelfen, *v. a.* spomoci; powznesti.
Aufhelfer, *m.* spomocník.
Aufhellen, *v. a.* rozjasniti, oswětliti.
Aufhetzen, *v. a.* poštwati, nadrážditi.
Aufhetzer, *m.* štwáč, dráždil, popudce.
Aufhilfe, *f.* nápomoc.
Aufhören, *v. n.* skonati se, pominauti, zaniknauti; přestáwati.
Aufhören, *n.* přestání, skončení, přestáwka; ohne, ustawičně, bez přítrže.
Aufhub, *m.* zdwižení, zdwíž.
Aufkauf, *m.* pokup, skupowání, nakaupení.
Aufkaufen, *v. a.* pokaupiti, nakaupiti.
Aufkäufer, *m.* překupník, skupowač.
Aufkaufs=, *a.* pokupní.
Aufkehricht, *n.* nàmetek. [se, pučeti.
Aufkeimen, *v. n.* wznikati, wykličiti
Aufkeltern, *v. a.* lisem wytlačiti.
Aufklaffen, *v. n.* rozewříti se, rozstau-
Aufklappe, *f.* náchlopek. [piti se.
Aufklären, *v. a.* wyswětliti; wyjasniti; poučiti. [watel.
Aufklärer, *m.* wyjasnitel, wyswětlo-
Aufklärung, *f.* rozjasnění, oswěcowání, wyložení; oswěta, oswícenost; jasnost. [oswětliwost.
Aufklärungssucht, *f.* tauha po oswětě,
Aufklopfen, *v. a.* roztlauci; rozklepati.
Aufknöpfen, *v. a.* rozepnauti.
Aufknüpfen, *v. a.* rozuzliti; oběsiti.
Aufkommen, *v. n.* wstáti, zdwihnauti se; wzejíti; půwod wzíti; ozdrawěti; zmáhati se. [bati; rozwlniti.
Aufkratzen, *v. a.* naškrábati; prohra-
Aufkräuseln, *v. a.* zkadeřiti.
Aufkreischen, *v. a.* zawřesknauti.
Aufkriegen, *v. a.* otewříti.
Aufkündigen, *v. a.* wypowěděti, wýhost dáti, odřeknauti se.
Aufkündigung, *f.* wypowězení, wýhost, propuštění, odřeknutí.
Aufkündigungs=, *a.* wýpowědný.
Auflade=, *a.* nakládací.
Aufladen, *v. a.* nakládati; nawaliti.
Auflage, *f.* naložení, náklad; poplatek, plat, daň; wydání knihy; nařízení, rozkaz; peleš.
Auflassen, *v. a.* otewřeno nechati.
Auflauf, *m.* sběh, shluknutí; přibytí.
Auflaufen, *v. n.* naběhnauti; nakynauti; rozmáhati se; kypřeti.
Aufleben, *v. n.* ožiti, okřáti.
Auflegen, *v. a.* naklásti, wložiti; uložiti; (knihu) wydati.
Aufleger, *m.* nakládatel.
Auflehnen, *v. a.* podpírati, opírati, zpolehati; sich, zprotiwiti se.
Auflesen, *v. a.* sebrati. [walašiti.
Aufliegen, *v. n.* naléhati nač; *v. a.*
Auflodern, *v. n.* splanauti; wyblknauti
Auflösbar, *a.* rozpojitelný, rozlučný, rozpustný, rozwazatelný, rozwoditelný. [rozpojiti; zrušiti, rozlaučiti.
Auflösen, *v. a.* rozwázati, rozplésti;
Auflösend, *a.* rozbírawý, rozborný, rozkládawý, rozpustný, rozpustiwý, rozlučný.
Auflösmittel, *n.* rozpuštadlo.
Auflösung, *f.* rozwaz, rozlučka, rozpletek, roztwor; ožidnutí; rozhodnutí. [pojidlo, roztopidlo.
Auflösungsmittel, *n.* rozpuštadlo; roz-
Aufmachen, *v. a.* otewříti, rozwírati, odemknauti; odmykati.
Aufmarsch, *m.* braní se wzhůru; nastaupení. [ti; nastaupiti do řad.
Aufmarschiren, *v. n.* wzhůru táhnau-
Aufmaß, *n.* náměrek, příměrek.
Aufmengsel, *n.* namíchanina.
Aufmerken, *v. a.* naznamenati; upozorowati, šetřiti.
Aufmerker, *m.* pozorník, zápisník.
Aufmerksam, *a.* pozorný, pozorliwý, bedliwý; šetrný. [bedliwost.
Aufmerksamkeit, *f.* pozor, pozornost,
Aufmuntern, *v. a.* powzbuditi, zachutiti, pobídnauti, powábiti, popuditi, ponaukati; obweseliti.
Aufmutzen, *v. a.* obreptati, lapati koho za slowo.
Aufmutzer, *m.* obreptálek, oživač.
Aufnahme, *f.* přijmutí, přijímání; prospíwání, wzrůst, wyzdwihnutí.
Aufnahmsfähig, *a.* přijimatelný.
Aufnehmen, *v. a.* wznésti, (wzhůru) wzíti, pozdwihnauti; okresliti; (Geld), wypůjčiti.
Aufnöthigen, *v. a.* wnutiti, wnutkati.
Aufopfern, *v. a.* obětowati, poswětiti; wynaložiti.
Aufpassen, *v. a.* připrawiti; hoditi se;

pásti na koho, číhati; pozorowati.
Aufpasser, *m.* čihař, podchytač; dohlížeč. [postawiti; nastrčiti.
Aufpflanzen, *v. a.* nasaditi, naraziti,
Aufpflügen, *v. a.* wyorati; rozorati.
Aufpichen, *v. a.* přismoliti.
Aufpressen, *v. a.* wtisknauti, natiskati; wtlačiti. [wzíti.
Aufprobiren, *v. a.* zkaušeti; na sebe
Aufputz, *m.* ozdoba, šperk, stroj, wýprawa, okrasa; wykrášlení.
Aufputzen, *v. a.* přistrojiti, wyšperkowati, uzdobiti, uklízeti, wyčistiti, wyličiti; wyfintiti, wymoditi.
Aufquellen, *v. n.* wyprýštiti se; napuchnauti, nabobněti.
Aufraffen, *v. a.* shrabnauti, polapati, shrnauti, schápati; sich, zejmauti se, wztrhnauti se; zmoci se.
Aufräumen, *v. a.* ukliditi, odstraniti, wyprázdniti, spořádati; zlaupiti.
Aufgeräumt, *a.* weselomyslný, weselý, zábawný.
Aufrecht, *ad.* zpříma, upřímo, zrowna, rowně; *a.* upřímý, rowný, neshrbený. [nost.
Aufrechthaltung, *f.* přímost, zachowa-
Aufregen, *v. a.* rozhýbati; rozdrážditi, rozbauřiti, rozjařiti; zwášniti.
Aufregsam, *a.* rozjařiwý, rozdráždiwý.
Aufreiben, *v. a.* rozetříti; rozstrauhati; zničiti, wyhladiti, zahubiti.
Aufreibend, *a.* rostíravý, hubiwý,
Aufreibsel, *n.* wýškrabek. [mnaucí.
Aufreihen, *v. a.* w řadadu nawlíkati, pořádati.
Aufreißen, *v. a.* roztrhati; rozedříti, rozpárati, rozhoditi, nakresliti; sich, *v. n.* rozpuknauti se; wzchopiti se.
Aufreizer, *m.* draždič.
Aufrichten, *v. a.* zpřímiti, wztýčiti, pozdwihnauti, postawiti, zpínati; ustawiti, zříditi; potěšiti.
Aufrichtig, *a.* upřímný, prostomyslný, srdečný, wěrný, prawdiwý, štěrý.
Aufrichtiger, *m.* upřímec, prostomyslník. [bezelstí, prawost, štěrost.
Aufrichtigkeit, *f.* upřímost, srdečnost,
Aufriß, *m.* roztržek; nakreslení; wýkres, nárys.
Aufritzen, *v. a.* rozdrbati, rozškrábati.
Aufrocken, *v. a.* nakuželiti.
Aufrollen, *v. a.* owinauti; swinowati, rozwaliti; rozhrnauti; wytočiti.
Aufruf, *m.* wyzwání, pozwání; oznámení.
Aufrufen, *v. a.* wyzwati, powzbuditi, zwolati; wykřiknauti.
Aufruhr, *m.* odboj. [hnauti.
Aufrühren, *v. a.* mautiti, zamíchati,
Aufrührer, *m.* odbojník.
Aufrührerisch, *a.* odbojný; pohybliwý.
Aufruhrsüchtig, *a.* odbojnický.
Aufrücken, *v. a.* postaupiti; pomknauti.
Aufrütteln, *v. a.* wztřásti; zkypřiti.
Aufs, st. auf das. [děti.
Aufsagen, *v. a.* odříkáwati; wypowě-
Aufsammeln, *v. a.* nashromážditi, nasbírati. [nepřízniwý.
Aufsässig, *a.* nenáwistný, newražiwý,
Aufsatz, *m.* naložení; přístawek, nástawek; nástawa; spis, pojednání.
Aufschauen, *v. a.* wzezříti, wzhledati.
Aufscheeren, *v. a.* naosnowati; nawázati.
Aufscheuchen, *v. a.* wzplašiti, splašiti.
Aufschichten, *v. a.* nawrstwiti, nakopiti. [telný.
Aufschiebbar, *a.* odkladatelný, odloži-
Aufschieben, *v. a.* odemknauti; odkládati, prodlužowati, pozditi.
Aufschieber, *m.* odkladač; nástrk, štych.
Aufschlag, *m.* udeření; wýložek; záložka; příwyšek, připlácení.
Aufschlagen, *v. a.* přibiti, wzraziti; založiti; pozdwihnauti.
Aufschlaggebühr, *f.* příwyšek. [wačka.
Aufschlagschaufel, *f.* lopatka; dotlačo-
Aufschlemmen, *v. a.* naplawiti, nabahniti. [wyhoditi.
Aufschleudern, *v. a.* wzhůru mrštiti;
Aufschlichten, *v. a.* nawrstwiti, naklásti. [mknauti; wyjasniti.
Aufschließen, *v. a.* otewříti, ode-
Aufschlitzen, *v. a.* rozříznauti, rozpárnauti.
Aufschluß, *m.* otewření; otwěradlo odmykadlo; wyswětlení, wyložení.
Aufschnappen, *v. a.* chňapnauti, polapiti; zaslechnauti.
Aufschneiden, *v. a.* wřezati, wkrojiti nastříhati; wychlaubati se.
Aufschneider, *m.* řezač, rozkuchač tlučhuba, chlubce.
Aufschneiderei, *f.* žwástawost; marnochlauba.
Aufschneiderisch, *a.* chlubný, marnochlubný.
Aufschnitteln, *v. a.* postříkowati.
Aufschnellen, *v. a.* wzmrštiti; wymrštiti.
Aufschnitt, *m.* nářez, zářez, rozřez.

Aufschößling, *m.* mlázi, omlaď; táhlík, wýrostek.
Aufschreiben, *v. a.* napsati; zaznamenati.
Aufschrift, *f.* nápis, nadpis.
Aufschub, *m.* odložení, průtah, prodléwání; přiročí, lhůta, hojemstwí.
Aufschubs-, *a.* odkladný, odročný.
Aufschüren, *v. a.* zkutiti; roznětiti, rozdrážditi.
Aufschürzen, *v. a.* nakasati, ohrnauti; přepásati.
Aufschuß, *m.* wýstřel, wýlet.
Aufschüttboden, *m.* sýpky, zanáška.
Aufschütteln, *v. a.* ztřásti, natřepati.
Aufschüttkasten, *m.* násypka.
Aufschwemme, *f.* náplawka, wýtoň, náspa, nános.
Aufschwemmen, *v. a.* naplawiti.
Aufschwemmer, *m.* naplawič.
Aufschwemmung, *f.* náplyw, naplawebniny.
Aufschwingen, *v. a.* wyšinauti, wznesti; sich, *v. n.* wzletěti.
Aufschwung, *m.* powznešení, wýmrsk, wýlet; horowání.
Aufsehen, *n.* wzezření; pozornost, podiw; hluk, powyk.
Aufseher, *m.* dozorce, dohlídač, pozorowatel.
Aufseheramt, *n.* dozorstwí.
Aufsein, *v. n.* neležeti, nespati, bdíti; zdráw býti.
Aufsetzbar, *a.* postawitelný.
Aufsetzen, *v. a.* stanowiti; postawiti; wynaložiti; sepsati.
Aufsetzmaß, *n.* čepoměr.
Aufsichnehmen, *v. a.* na se wzíti, podnikati.
Aufsicht, *f.* dozor, dohlídka, dohled; führen, dohlížeti.
Aufsichtskommissär, *m.* dozorník.
Aufsitz, *m.* wsednutí.
Aufsitzen, *v. n.* posaditi se nač; wsednauti.
Aufsitzer, *m.* wsedač.
Aufsitzstange, *f.* bidlo, hřada.
Aufspalten, *v. a.* rozštípati, rozkláti.
Aufspeichern, *v. a.* nasýpčiti; nashromážditi.
Aufsperren, *v. a.* odmykati, otewříti; wywaliti.
Aufspielen, *v. a.* zahrati; zahausti.
Aufspitzen, *v. a.* uši wztýčiti.
Aufsprengen, *v. a.* rozmrštiti, wyraziti, rozwaliti; wypážiti.
Aufspringen, *v. n.* rozlítnauti se, rozskočiti se; pukati se; wzskočiti.
Aufsprudeln, *v. a.* wyprýštiti, wystřikowati, wywříti.
Aufsprudelnd, *a.* prýštící se, wystřikující; wřelý, z horka nakwašený.
Aufsprühen, *v. a.* jiskry wysoptiti.
Aufsprung, *m.* wýskok; puklina, rozsedlina.
Aufspünden, *v. a.* zátku, zandawadlo odejmauti.
Aufstacheln, *v. a.* nabodnauti, napíchnauti.
Aufstaffiren, *v. a.* wyfintiti, wystrojiti.
Aufstand, *m.* powstání, zbauření.
Aufstarren, *v. n.* strměti; strnauti.
Aufstechen, *v. a.* rozpíchnauti, prodíti; nabadati; haniti; wyšiti.
Aufstehen, *v. n.* otewřenu býti; wstáti, wzdwihnauti se; wystaupiti.
Aufsteifen, *v. a.* natužiti, wystropiti.
Aufsteig-, *a.* wystupowací.
Aufsteigen, *v. n.* wstaupiti, wzejíti; wznesti se; wznikati.
Aufsteigend, *a.* wstaupawý.
Aufstellen, *v. a.* wztýčiti, postawiti, naprawiti, spořádati; přiwesti; osidla strojiti.
Aufsteppen, *v. a.* přistehnauti.
Aufstöbern, *v. a.* wyslíditi; pobauřiti.
Aufstochern, *v. a.* wyšťaurati.
Aufstöpseln, *v. a.* (čep, zátku) wytknauti.
Aufstößig, *a.* nákyslý, zkažený; nedužiwý).
Aufsträuben, *v. a.* zčepýřiti; sich, ježiti se.
Aufstreben, *v. a.* wypínati se, wzhůru taužiti.
Aufstülpen, *v. a.* zachlípiti, zahnauti wzhůru.
Aufstutzen, *v. a.* zachlípiti; přistrojiti.
Aufsud, *m.* odwar.
Auftauchen, *v. n.* wybřednauti, wynořiti se.
Aufthauen, *v. n.* roztáti, jihnauti, rozmrznauti, pauštěti.
Aufthauung, *f.* jih, rozjih, odlewa, odměk, tání.
Aufthun, *v. a.* otewříti, odemknauti; oškeřiti.
Aufthürmen, *v. a.* nawrchowati, šachořiti.
Auftischen, *v. a.* jídlo postawiti; wyprawowati.
Auftrag, *m.* nařízení, wzkázání, rozkaz, uložení.
Auftragen, *v. a.* wložiti; předložiti; poručiti, nařiditi.
Auftragsbesorger, *m.* objednawatel.
Auftragsgeber, *m.* ukladač.
Auftreiben, *v. a. ir.* wzehnati, wyháněti; wyplašiti; nadmauti.
Auftrennen, *v. a.* rozpárati.
Auftreten, *v. a. ir.* přišlapati; *v. n.* dostaupiti; wystaupiti.
Auftritt, *m.* wstaupení, kráčení; wýstup; wýjew; nášlapek; setkání, příhoda; mrzutost.
Auftrittbank, *f.* podnožek, wstupek.

Aufwachsen, *v. n.* wyrůsti; wystřeliti; wybujeti. [bauřiti se.
Aufwallen, *v. n.* kypěti, zwírati se;
Aufwallung, *f.* kypělost; wření krwe;
Aufwälzen, *v. a.* wzwaliti. [zuřiwost.
Aufwand, *m.* náklad, útrata; přepých.
Aufwand=, *a.* útratný, nákladný.
Aufwarten, *v. a.* obsluhowati; uráčiti; nawštíwiti.
Aufwärter, *m.* obsluhowač, slaužící.
Aufwärts, *ad.* wzhůru, na horu.
Aufwartung, *f.* obsluhowání, posluha; uctiwost.
Aufwasch, *m.* mytí, nádobí.
Aufwaschkübel, *m.* dřes, třes.
Aufwaschwasser, *n.* pomyje.
Aufwechsler, *m.* wyměnitel.
Aufwecken, *v. a.* probuditi; wybauřiti, wyburcowati; wzkřísiti; obweseliti.
Aufwenden, *v. a.* nakládati; wydáwati.
Aufwerfen, *v. a.* wzhoditi, wyházeti; nařítiti; wykopati; sich, wnutiti se, (za krále) se wyhlásiti; spiknauti se.
Aufwiegelei, *f.* bauřiwost, různiwost.
Aufwiegeln, *v. a.* bauřiti, zrotiti, popauzeti, spiknauti.
Aufwiegelnd, *a.* baurliwý, bauřiwý.
Aufwiegler, *m.* buřič, různitel.
Aufwieglerisch, *a.* baurliwý.
Aufwinden, *v. a.* skřipcem zdwihati; nasaukati, nasnowati. [winek.
Aufwindläppchen, *n.* podwiják, pod-
Aufwischen, *v. a.* setříti.
Aufwischlappen, *m.* onuce, utěradlo.
Aufwühlen, *v. a.* wykutiti, wyhrabati.
Aufwurf, *m.* naházení; násyp, námět, nához.
Aufzählen, *v. a.* wypočítati; wylíčiti.
Aufzeichnen, *v. a.* nakresliti; zaznamenati, naznačiti.
Aufzeichner, *m.* poznamenatel, popisowatel. [zapisowka.
Aufzeichnungsbuch, *n.* zápisní kniha,
Aufzerren, *v. a.* wzhůru, wyclaumati; rozerwati.
Aufziehbrücke, *f.* zdwihací most.
Aufziehen, *v. a.* wztáhnauti; natáhati; wzdwihnauti, wznesti, nasnowati; wychowati; *v. a.* wystupowati, wykráčeti.
Aufzieher, *m.* natahowač; zdwihač.
Aufzieherei, *f.* škádlení, úštěpka.
Aufziehseil, *n.* wyhražowačka.
Aufzug, *m.* natah, zdwižení; průwod; stroj, šat; jednaní, dějstwí.
Aufzugbaum, *m.* kozlík.
Aufzugbrett, *n.* přetahowačka.
Aufzugtrense, *f.* udidlo, stíhlo.
Aufzugwerkzeug, *n.* wztahowadlo.
Aufzwingen, *v. a.* wnautkati, wnutiti.
Aufzwirnen, *v. a.* wysaukati.
Augapfel, *m.* zenice.
Augapfel=, *a.* zeniční.
Augarten, *m.* lužnice.
Auge, *n.* oko, oči; zrak; pozor; paupě.
Äugeln, *v. a.* mhauřiti; očkowati; přimiliti se.
Augen=, *a.* oční; očitý, úhledčiwý.
Augenarzt, *m.* oční lékař.
Augenbetrug, *m.* okoklam. [oči.
Augenblende, *f.* zaklopka, stinidlo na
Augenblender, *m.* kejklíř, mamič.
Augenblick, *m.* okamžení, okamžík, okamík, mžik, mrknuti.
Augenblicklich, *a.* okamžitý, chwilkowý, mžičný.
Augenblinzeln, *n.* mžaurání, mrkání.
Augenbogen, *m.* duhowka.
Augenbraue, *f.* obrwí, obočí.
Augenbutter, *f.* hnůj, sliz oční.
Augendienerei, *f.* službičkowání; pokrytstwí.
Augenentzündung, *f.* zánět očí.
Augenfällig, *a.* zřejmý, očitý, patrný.
Augenfell, *n.* powleka očí.
Augenfluß, *m.* slziwost, sliz.
Augenglas, *n.* brýle, náočnice, lukno.
Augenhäutchen, *n.* spojiwka.
Augenhöhle, *f.* očnice, oční lůžko.
Augenleder, *n.* stinidlo, záklopka.
Augenlicht, *n.* zrak.
Augenlied, *n.* wíčko, klapka, mihawice.
Augenliederhaare, *pl. n.* řasy, brwy.
Augenlust, *f.* podíwání, rozkoš, útěcha.
Augenmaß, *n.* okoměr, shled.
Augenmerk, *n.* zřetel, zření, zrak, shled, pozornost. [písmo.
Augenpulver, *n.* prášek na oči; drobné
Augenschein, *m.* očitost, spatření, zření, samowid, dohled.
Augenscheinlich, *a.* očitý, patrný; zřejmý, zřetelný, zjewný.
Augenschirm, *m.* stínitko na oči.
Augensprache, *f.* okomluwa.
Augenstaar, *m.* zákal, cink.
Augenstern, *m.* zornička; duhowka.
Augentriefen, *n.* krháwost, slzawost.
Augentriefig, *a.* krhawý, plačtiwý.
Augenvorfall, *m.* wýhřez oka.
Augenweite, *f.* dozračnost.
Augenwimper, *f.* řasy, brwy.

Augenwink, *m*. mrknutí, mžik, mih, kynutí. [oka.
Augenwinkel, *m*. hluzek, úhel, kautek
Augenzahn, *m*. zub oční, špičák, klí-
Augenzeuge, *m*. očitý swědek. [ček.
Augment, *n*. přirůstka, zwětšení; pří-
August, *m*. srpen. [dawek.
Augustapfel, *m*. medáček, srpnáček.
Augustbirne, *f*. medowka. [bílá.
Aurikel, *f*. medwědí úško; bukwice
Aus, z, ze; od; o; pro; na.
Aus, *ad*. es ist –, je skončeno; je po wšem; in Zusammensetzung mit Zeitwörtern: wy–, do–, u–, přestati mit Inf.; pře–, roz–.
Ausädern, *v*. *a*. wyžilowati.
Ausähren, *v*. *a*. wyklasiti.
Ausantworten, *v*. *a*. odewzdati.
Ausarbeiten, *v*. *a*. wypracowati, wyčiniti, wyrobiti, wyhotowiti; uprawiti.
Ausarbeitung, *f*. wydělání; wzdělání; wýrobek, wýprawa, spis.
Ausarten, *v*. *n*. wyroditi se, zplaněti, přewrhnauti se, nepodařiti se.
Ausgeartet, *a*. wyrodilý, přewrhlý, swrhlý, nezdařilý, nerůdný.
Ausgearteter, *m*. odrodilec, wýrodek; přewrácenec.
Ausathmen, *v*. *a*. wydmychati, wydechnauti, wyzíwati; oddechnauti; skonati.
Ausbaden, *v*.*a*. wykaupati; trest nesti.
Ausbaggern, *v*. *a*. wyrašelowati.
Ausbau, *m*. wystawění, dostawba.
Ausbauen, *v*.*a*. dobudowati, dostawěti.
Ausbedingen, *v*. *a*. wymíniti, wymluwiti, wyjednati; wyjmauti.
Ausbedingen, *n*. wyminění, wýminka, wýjimka, wýměnek.
Ausbeichten, *v*. *a*. wyzpowídati se.
Ausbeizen, *v*. *a*. wyleptati, wyčpíti, wyžrati; wymořiti.
Ausbessern, *v*. *a*. zlepšiti, ponaprawiti, sprawiti, obnowiti. [spráwa.
Ausbesserung, *f*. oprawení, oprawa,
Ausbetteln, *v*. *a*. wyžebroniti, wyžebrati, wydrankati.
Ausbeugen, *v*. *a*. wyhýbati, wychýliti, wybočiti; *v*. *n*. wyhnauti se.
Ausbeute, *f*. wýtěžek, wýdělek; zysk, kořist.
Ausbeutekur, *m*. wytěžná počást.
Ausbeuteln, *v*. *a*. wytřásti; wyprázdniti; wytřepati. [stowati.
Ausbeuten, *v*. *a*. wyzískati, wykoři-
Ausbieten, *v*. *a*. na prodej wyložiti;
Ausbieter, *m*. prowolawač. [ceniti.
Ausbildbar, *a*. wzdělatelný, zdokonalitelný.
Ausbilden, *v*. *a*. wytwořiti, wycwičiti, wzdělati, uzpůsobniti, zdokonaliti. [tel, uspůsobowatel.
Ausbilder, *m*. wytwořitel, wyobrazi-
Ausbildung, *f*. wycwičenost, zdokonalení; wyzdobnění, wzdělání.
Ausbildungsfähig, *a*. zdokonalitelný.
Ausbitten, *v*. *a*. wyprositi, wyjednati.
Ausbleiben, *v*. *n*. nepřicházeti; meškati, prodlévati.
Ausbluten, *v*. *n*. wykrwáceti.
Ausbohlen, *v*. *a*. prkny wyložiti.
Ausborgen, *v*. *a*. wypůjčiti. [pukliti.
Ausböschen, *v*. *a*. wyškarpowati, wy-
Ausbrauchen, *v*. *a*. zpotřebowati, ztráwiti, wyužíwati.
Ausbrechen, *v*. *a*. wylomiti; wyrwati; *v*. *n*. wyniknauti, wypuknauti, wybuchnauti, wyjewiti se.
Ausbreiten, *v*. *a*. rozšířiti, rozložiti, rozprostříti, rozpustiti; rozprostraniti; rozhlasiti; rozmnožiti; sich, rozsahnauti. [wost.
Ausbreitungskraft, *f*. rozprostrani-
Ausbreitungssucht, *f*. rozšířiwost.
Ausbrennen, *v*. *a*. wyžíhati, wypáliti; *v*. *n*. dohořeti, wyhořeti.
Ausbruch, *m*. wylom, wzbuchnutí, wypuknutí, wyniknutí; začátek; wýraz; (Wein) samotok, samotoč.
Ausbrüten, *v*. *a*. wylíhnauti, wyseděti, wykwokati; wykauti.
Ausbuchstabiren, *v*. *a*. wyslabikowati
Ausbügeln, *v*. *a*. wyhladiti, wyžehliti
Ausbund, *m*. wýbor, wýlupek, jádro, tresť; wýmětek, wýwržek.
Ausbündig, *a*. wýtečný, wýborný.
Ausbüßen, *v*. *n*. pokání wykonati.
Ausdauer, *f*. wytrwalost, trwanliwost. [snesti, přetrpěti.
Ausdauern, *v*. *n*. wytrwati, přečekati;
Ausdehnbar, *a*. roztažitelný, rozwoditelný, rozprostranitelný.
Ausdehnen, *v*. *a*. roztáhnauti, rozwléci, rozprostořiti, prodlaužiti.
Ausdehnung, *f*. roztažení, rozwlečení; wztahowání se; roztaženost, roztáhlost, rozsáhlost; wýměr.
Ausdehnungskraft, *f*. rozprostraniwost, rozprostírawost.
Ausdehnungswerkzeug, *n*. roztahowadlo.
Ausdenken, *v*. *a*. wymysliti.

Ausdienen, *v. a.* doslaužiti.
Ausgedienter, *m.* wýslaužilec.
Ausdingen, *v. a.* wyjmauti, wyhraditi, wyměniti. [wytočiti.
Ausdrehen, *v. a.* wykrautiti, wywinauti,
Ausdruck, *m.* wýtisk; wyslowení, wýslowa, wýřek, wyjádření; wýraz.
Ausdrücken, *v. a.* wytisknauti, wyraziti; wyjádřiti, wyslowiti, wyznačiti, wyprawiti, wypowěděti; dotlačiti.
Ausdrücklich, *a.* wýslowný, wýrazný, jmenowitý, jewný, patrný, ukazný; *ad.* jmenowitě, zejména. [čný.
Ausdrucksvoll, *a.* wýrazný, mnohozna-
Ausdrusch, *m.* wýmlatek, wymlácení.
Ausdunst, *m.* wýpar, wýpach, wýzew.
Ausdünsten, *v. n.* wypařowati se; wypáchati, wykauřiti; wyčichnauti; wyzíwati. [wýdmuch.
Ausdünstung, *f.* paření; pára, wýpach,
Auseinander, *ad.* porůznu, různo, od sebe; in Zusammensetzungen: roz-.
Auseinanderbrechen, *v. a.* rozlomiti.
Auseinanderbringen, *v. a.* rozlaučiti, rozwesti, rozdružiti. [jiti se.
Auseitern, *v. n.* wyjítřiti se, wyhno-
Auserlesen, *a.* wybraný, wýborný.
Auserlesener, *m.* wybranec.
Ausersehen, *v. a.* wyhledati, wywoliti, wybrati. [oblíbenec.
Auserwählter, *m.* wywolenec, zwolenik;
Ausfahren, *v. a.* wyjezditi, wywoziti; wyjížděti; *v. n.* wyjeti, wysmeknauti se, wyskočiti; wyraziti se; *n.* wyjezdění; wýjezd, wywezení, wywození. [jezd.
Ausfahrt, *f.* wýjezd, wýjezda; prů-
Ausfahrts=, *a.* wýjezdný.
Ausfall, *m.* wypadnutí; wystaupení, wyhřeznutí; wýskok, sjezd; nedoplněk, nedostatek; wýsledek; dorážka. [raziti.
Ausfallen, *v. n.* wypadnauti; *v. a.* wy-
Ausfall=Getreide, *n.* wýtrolek, wýtěrné.
Ausfalzen, *v. a.* wyhladiti, wyrownati; wydrážkowati. [ti.
Ausfaulen, *v. n.* wyhniti, wypráchně-
Ausfechten, *v. a.* wyšermowati, wybojowati; dopotýkati.
Ausfeger, *m.* wymetač.
Ausfenstern, *v. a.* wyláti.
Ausfertigen, *v. a.* wyhotowiti; wyprawiti; wybyti; wydati.
Ausfertigung, *f.* wyhotowení; wýprawa, rozpis, rozkaz.

Ausfilzen, *v. a.* wyplstiti; wyláti, wyplísniti.
Ausfilzer, *m.* wýtopek, wylání; oplstitel. [matelný.
Ausfindbar, *a.* wyhledatelný, wyskau-
Ausfindig, *a.* machen, wynalezti, wyhledati; dobrati se čeho; wymysliti.
Ausfleischen, *v. a.* wymízdřiti.
Ausfliegen, *v. n.* wyletěti; lassen, wy-
Ausflößen, *v. a.* wyplawiti. [pustiti.
Ausflucht, *f.* wýběh, útěk, úskok; wýhybka, wýmluwa, wýtočka, wýkruta, wytáčka, klička. [bawý.
Ausflüchtig, *a.* wymlauwačný, wyhý-
Ausflug, *m.* wýlet; wýběh, wycházka; wýstup.
Ausflügling, *m.* wylítalec.
Ausflugloch, *n.* wýlet, česno.
Ausfluß, *m.* wýtok, wýtoka, wýpliw, wýplyn; wýzew, wýpach.
Ausflußloch, *n.* wýpust.
Ausfolgen, *v. a.* odewzdati. [wybízeč.
Ausforderer, *m.* wyzýwač, wybadač,
Ausfordern, *v. a.* wyzwati, wybízeti; wyhnati. [witi.
Ausfördern, *v. a.* wyspěšiti, wypra-
Ausforderung, *f.* wýzew, wybídka, wybídnutí.
Ausforderungs=, *a.* wýzewní, wybízecí.
Ausforschen, *v. a.* wypátrati, zpytowati, skaumati, wybadati, wyšetřiti, wyslíditi. [zpytatel.
Ausforscher, *m.* wyzwědač, wybadač,
Ausfragen, *v. a.* wyptáwati se, dotazowati se; wyzwídati.
Ausfrieren, *v. n.* wymrznauti, wyzábnauti, wyzimniti se.
Ausfuchteln, *v. a.* wypleskati.
Ausfuhr, *f.* wywázka, wywoz.
Ausfuhr=, *a.* odwozný, wýwozný.
Ausfuhrartikel, *m.* wýwozek.
Ausführbar, *a.* wywoditelný, wykonatelný, dokazatelný, možný.
Ausführen, *v. a.* wywáděti, wywoziti; uskutečniti, wykonati, dokázati, wyjednati.
Ausführer, *m.* wywážeč; wykonawatel, wyjednatel.
Ausfuhrhandel, *m.* obchod wýwozný.
Ausführlich, *a.* obšírný, podrobný, důkladný, dowodný.
Ausführung, *f.* wywod, wykonání, uskutečnění, wyřízení.
Ausfuhrzoll, *m.* wýwozné clo, wýmýto.
Ausfüllen, *v. a.* doplniti, naplniti; zawaliti, zasypati.

Ausfüllung, *f.* wyplnění, doplnění, doplněk, wyplněk; doměrek.

Ausfüttern, *v. a.* upásti, wykrmiti, wysytiti; podšiti.

Ausgabe, *f.* wýdej, wydatek, náklad; wýlohy; útrata. [tkowý.

Ausgabe=, *a.* wýdajní, wydatní, wýda-

Ausgabebuch, *n.* wýdatní kniha.

Ausgabegeld, *n.* wýdajné peníze.

Ausgähren, *v. n.* wykysati, wykwasiti se.

Ausgang, *m.* wýchod, wýchoz, wycházka, wyjití, wýští; wýwoz zboží; konec; koncowka; skončení.

Ausgangs=, *a.* wýchodowý, wýchodní, wýchozní.

Ausgangssylbe, *f.* koncowka.

Ausgangszoll, *m.* clo wýwozné.

Ausgeben, *v. a.* wydati; prowdati.

Ausgeber, *m.* wydawce; klíčník, spižírník. [nění.

Ausgebot, *n.* podánína, prodaj; wyce-

Ausgeburt, *f.* wýrodek, wýtworek.

Ausgedinge, *n.* wýmínek, wýměnek.

Ausgedinger, *m.* wýměnkář, wýměnečník. [nečný.

Ausgedings=, *a.* wýměnkowý, wýmě-

Ausgehen, *v. n.* wyjíti, wypadati; pocházeti; rozhlásiti se; končiti se.

Ausgelassen, *a.* prostopášný, rozpustilý; nezbeda; werden, rozhýřiti se.

Ausgelassener, *m.* swéwolník, rozpustilec, nezbeda.

Ausgelassenheit, *f.* rozpustilost, rozpásalost, rozhýřenost, nekázeň.

Ausgemacht, *a.* jistý.

Ausgemergelt, *a.* wychuděný, wyprahlý, wymořený; wyzáblý, wycudlý.

Ausgenommen, *a.* wyjatý, wyňatý, wybraný, wymíněný; *ad.* leda, leč; (*praep.*) mimo, krom.

Ausgezeichnet, *a.* wýtečný, wýborný, znamenitý, na slowo wzatý.

Ausgiebig, *a.* wýdatný, wydajný, wynosný, hojný.

Ausgießbar, *a.* wýlewný.

Ausgießen, *v. a.* wylíti, rozlíti; zalíti.

Ausgleichen, *v. a.* wyrownati; wypořádati; pojednati.

Ausgleichung, *f.* wyrownání, porownání.

Ausgleiten, *v. n.* wyklauznauti, wysmeknauti se.

Ausglühen, *v. a.* wyžářiti, roznítiti.

Ausguß, *m.* wýlewek; wýlew; wytok; odliwka.

Ausgußröhre, *f.* cebka.

Aushaaren, *v. n.* wylínati.

Aushacken, *v. a.* wysekati; wyzaubkowati; wytinati.

Aushalten, *v. a.* wydržeti, přetrpěti, snesti; užiwiti; *v. n.* wytrwati, wybýti, zdolati; přečkati.

Aushaltungszeichen, *n.* dodržowka.

Aushändigen, *v. a.* doručiti, wydati.

Aushang, *m.* wýwěsek.

Aushängebogen, *m.* wýwěsní arch.

Ausharren, *v. n.* wytrwati, wyčkati, dodržeti.

Ausharrend, *a.* setrwalý, stalý.

Aushau, *m.* wysekání, wýsek, wýrub, wymýtění; mýtina; mýt, paseka. [klestný.

Aushaubar, *a.* wýmytný, wýrubný, wý-

Aushauch, *m.* wýzew, wydech, duch, dech, puch.

Aushauchbar, *a.* wýzewný.

Aushauchen, *v. n.* wydychati; wyzáti.

Aushauen, *v. a.* wytínati, wysekati; wytesati, wydlabati; pasečiti, wymýtiti; wyklestiti.

Aushauer, *m.* wysekač, wytinač.

Aushäuten, sich, *v. n.* kůži ztratiti.

Ausheben, *v. a.* wyjmauti; wysaditi; wyzdwihnauti; wywrátiti; wywinauti; wytknauti.

Aushebend, *a.* wyjímající.

Ausheber, *m.* wyjimač, wysazowač; zdwihadlo; zdwihátko.

Aushebestange, *f.* rejka.

Ausheitern, *v. a.* obweseliti, wyjasniti; sich, wyčasiti se.

Aushecken, *n.* wylíhnauti, wyseděti; wykauti; *v. n.* wyhnízditi se, wykotiti se. [wykocení, wýkot.

Aushecken, *n.* wylíhnutí, wysezení,

Aushellen, *v. a.* wyjasniti, wyswětliti.

Aushemmen, *v. a.* čupku sejmauti, odhamowati.

Aushilfe, *f.* wypomožení, wýpomoc, napomožení, podpora.

Aushilfs=, *a.* pomocný, pomáhací.

Aushöhlen, *v. a.* wydlabati, wyhlaubati, wydražiti, wyhlodati; wystrauhati. [nina, wydutina; žlab.

Aushöhlung, *f.* wyhlubenina, dlaba-

Aushöhler, *m.* dlabač, dražník.

Ausholen, *v. a.* wyzwídati; zamáchnauti, napřáhnauti, zahnati se nač.

Ausholung, *f.* wyzpytowání; zámach.

Ausholzen, *v. a.* wysekati les, pasečiti.

Aushub, *m.* wybraní; wýjimek, wyňatek. [telný.
Aushülsbar, *a.* wýlupný, wylušti-
Aushülsen, *v. a.* wyluštiti, wylaupiti.
Aushungern, *v. a.* wyhubiti hladem, wymořiti; *v. n.* wyhladnauti, prolačněti.
Aushunzen, *v. a.* wyplísniti.
Ausjäten, *v. a.* wypleti, wyčistiti.
Auskämmen, *v. a.* wyčesati.
Auskauf, *m.* wýkup.
Auskaufen, *v. a.* wykaupiti.
Auskaufsgeld, *n.* wýkupné. [wati.
Auskehlen, *v. a.* wyžlabiti, wydrážko-
Auskehren, *v. a.* wymesti; wyprášiti.
Auskehricht, *n.* smeti, wýmet.
Auskeifen, *v. a.* wyhubowati.
Auskeltern, *v. a.* wytlačiti čeřenem.
Auskennen, sich, *v. n.* ohlídnauti se.
Auskernen, *v. a.* wyjádřiti; wybrati.
Ausklagen, *v. a.* žalobau wynutiti, obdržeti. [*v. n.* ustáti se.
Ausklären, *v. a.* wyjasniti, wyčistiti;
Ausklaubbar, *a.* wyluskný, wýlupný; wyberný.
Ausklauben, *v. a.* wybírati, wylaupati.
Ausklauben, *n.* wybírání, wyběrek, přebírka, wýlup.
Ausklauber, *m.* wybíráček, paškrtník.
Ausklauberei, *f.* wybírání, přebírawost, paškrtnost.
Ausklauberisch, *a.* wybírawý, wybíračný, přeběrný; labužný, paškrtný.
Auskleiden, *v. a.* swlíkati; odstrojiti.
Ausklopfen, *v. a.* wyklepati; wytlauci; wytřepati.
Auskommen, *v. n.* wycházeti; wypuknauti; roznesti se; wystačiti.
Auskommen, *n.* dostatečnost; wýžiwa, wyžiwení, potřeba, opatření.
Auskramen, *v. a.* wykládati (jako na prodej). [čiti; wyndati.
Auskriegen, *v. a.* dobojowati, dowál-
Auskühlen, *v. n.* wystydnauti, wymrznauti; *v. a.* wychladiti, wystuditi; wyzimiti se.
Auskultiren, *v. a.* přislauchati.
Auskundschaften, *v. a.* wyzwídati, wysliditi, wyskaumati.
Auskundschafter, *m.* wyzwědač; slídič.
Auskundschaftung, *f.* wyzwědění, předzwěd, slídění. [wěští; poučení.
Auskunft, *f.* wědomost, zpráwa, ná-
Auskunftsbureau, *n.* dotazowna.
Auskünsteln, *v. a.* wymistrowati, wyuměłkowati; wylíčiti.
Auslachen, *v. a.* wysmáti se, posmíwati; smích tropiti.
Auslacher, *m.* wysměwač, wysmíwálek.
Ausladezeug, *n.* wybijedlo, wytahowátko.
Auslage, *f.* wýloha; wýdawek, nálohy, wýdaje, útraty, náklad.
Auslaichen, *v. n.* wytříti se. [hraní.
Ausland, *v. n.* cizina; cizí země; přes-
Auslanden, *v. n.* wyjíti z lodi.
Ausländer, *m.* cisozemec, cizinec, hosták; werden, zcizozemčeti. [nost.
Ausländerei, *f.* cizozemskost, cizostran-
Ausländisch, *a.* cizozemský, cizokrajný.
Ausländisches, *n.* cizotina, cizozemština.
Auslangen, *v. n.* dost míti, wystačiti.
Auslassen, *v. a.* wypustiti; wynechati; wywírati; wytočiti; ohlásiti; sich, pronesti se. [wýpust.
Auslassung, *f.* wypuštění, spuštadlo;
Auslassungszeichen, *n.* wynecháwka.
Auslauf, *m.* wýběh, wýběžka, wyběhnutí; wýtok; wýklenek.
Auslaufen, *v. n.* wyběhati; wytékati; wyletěti; wyplauti; wywstáwati.
Ausläufer, *m.* wybíhač, wýběžec; wýběžka, odnož, pazauch. [wylaužiti.
Auslaugen, *v. a.* lauhem wytáhnauti,
Ausläuten, *v. a.* wyzwoniti; dozwoniti. [ti, wybírati; wypiti.
Ausleeren, *v. a.* wyprázdniti, wyholi-
Auslegbar, *a.* wýložný, wyložitelný, wýkladný.
Auslegen, *v. a.* wykládati; wysaditi; wynaložiti; wyswětliti.
Ausleger, *m.* wykladač, tlumočník.
Auslegetisch, *m.* wýkladní stůl.
Auslegung, *f.* wýklad, wyložení.
Auslegungskunst, *f.* wykládactwí.
Ausleihen, *v. a.* wypůjčiti.
Ausleihung, *f.* půjčka.
Ausleiher, *m.* půjčitel, půjčowatel.
Auslesen, *v. a.* wybírati; přečísti.
Auslese, *f.* wýbor, wýběrek.
Ausleser, *m.* wybírač, wyhledawač wyčitatel.
Auslichten, *v. a.* (Wald) promýtiti.
Ausliefern, *v. a.* wydati.
Ausliegen, *v. n.* wyležeti, uležeti se.
Auslockung, *f.* wywábení, wýluda.
Auslösbar, *a.* wyplatitelný, wýkupný.
Auslöschen, *v. a.* uhasiti; udusiti; wymazati; wyhladiti; *v. n.* hasnauti. [ný.
Auslöschlich, *a.* zhasitelný; wymazatel-
Auslöse-, *a.* wýplatný, wýkupný.

Auslösen, *v. a.* wyswoboditi, wyplatiti; wyjmauti.
Auslöser, *m.* wykupitel, wyplatitel.
Auslösung, *f.* wyjmutí; wyplacení, wyplata; wýkupné.
Auslosen, *v. a.* wylosowati.
Auslüften, *v. a.* wywětřiti; *v. n.* wypáchnauti; wywětrati.
Ausmachen, *v. a.* wyprawiti, wyčiniti, wyndati; odstraniti; objednati; zaopatřiti; usnesti se; dokončiti; uspůsobiti. [chrtnauti.
Ausmagern, *v. n.* wychubeněti, wy-
Ausmarken, *v. a.* wyhraničiti, wymeziti.
Ausmarsch, *m.* wytáhnutí, wýchoz.
Ausmaß, *n.* wýměra, wýměr.
Ausmästen, *v. a.* wykrmiti, wytučniti.
Ausmeißeln, *v. a.* wydlabati, wydlatowati. [beniti, wymořiti.
Ausmergeln, *v. a.* wychudliti, wyhu-
Ausmerzen, *v. a.* wybrakowati, wyhoditi, wymrštiti, wybrati.
Ausmerz=Schaf, *n.* brakyně, brako-
Ausmeßbar, *a.* wýměrný. [wnice.
Ausmessen, *v. a.* wyměřiti; wytknauti, nařiditi.
Ausmiether, *m.* pronájemník. [wání.
Ausmiethung, *f.* pronájem, wybyto-
Ausmitteln, *v. a.* wyšetřiti, wypátrati.
Ausmünden, *v. n.* wtékati.
Ausnager, *m.* wyhlodač, wyhryzač.
Ausnahme, *f.* wyňatek, wýjimka, wýměna; wýmluwka; wýmínka.
Ausnahms=, *a.* wýjemný, wyjímawý, wyjímací. [jemný, wyložitelný.
Ausnehmbar, *a.* wybíratelný, wý-
Ausnehmen, *v. a.* wyjmauti, wybírati; wytáhnauti; wymíniti, wylaučiti.
Ausnehmen, *n.* wyjetí, wyňatí, wybrání, wýbor, wymínění.
Ausnehmend, *a.* wýborný, obzwláštní.
Auspacken, *v. a.* wykládati, wytasiti se s čím.
Auspariren, *v. a.* ránu zastawiti, oddolati, wylinauti se; *a.* odolawý.
Auspeitschen, *v. a.* wybičowati, wychlostati, wymrskati.
Auspelzen, *v. a.* kožich wyprášiti.
Auspfänden, *v. a.* w zástawu wziti.
Auspfeifen, *v. a.* wyhwízdati, wysyčeti.
Ausplatten, *v. a.* wyhladiti, uhladiti.
Ausplatzen, *v. n.* rozpuknauti, rozpraskuauti; problebtnauti.

Ausplaudern, *v. a.* wytlachati, wybleptati.
Ausplündern, *v. a.* wypleniti, wylaupiti, wydrancowati, wybrati.
Ausplünderer, *m.* wydrancowač, wylupitel. [siti.
Ausposaunen, *v. a.* wytraubiti, wyhlá-
Auspreß=, *a.* wýtiskací, wytlačowací, wyždimowací.
Auspressen, *v. a.* wytisknauti, wytlačiti, wydáwiti; wynutiti, wymořiti.
Auspresser, *m.* wytiskač, wyždimač.
Auspumpen, *v. a.* wyžumpowati, wyčerpati.
Auspuß, *m.* wýkrasa, wýzdoba; wyzdobení; wykleštění; wýtopek.
Auspußen, *v. a.* wyčistiti, ocíditi; wypeskowati; wykrášliti, wyzdobiti; wyhasiti. [wýtopek.
Auspußer, *m.* čistič, ozdobowatel;
Ausquellen, *v. n.* wyprýštiti se, wy-
Ausradiren, *v. a.* wyškrábati. [kypěti
Ausrangiren, *v. a.* wylaučiti, wybrakowati, odstraniti.
Ausrasten, *v. n.* odpočinauti si, pohowěti si; *n.* odpočinek, odpočíwání
Ausrauben, *v. a.* wylaupiti, wydrati, wydrancowati.
Ausräuchern, *v. a.* wyčaditi, wykuřowati; (maso) wyuditi.
Ausraufen, *v. a.* wytrhati, wyškubati, wyrwati. [zdniti; wyčistiti.
Ausräumen, *v. a.* wykliditi, wyprá-
Ausräumer, *m.* wyklizeč, čistič.
Ausrechnen, *v. a.* wypočísti, rozpočí-
Ausrechten, *v. a.* wysauditi. [tati.
Ausrede, *f.* wýmluwa, omluwa; wýhrada; wyslowení.
Ausreden, *v. a.* wymluwiti; dořeknauti, dohoworiti; sich, omlauwati.
Ausreibeholz, *n.* hladítko, fidlowačka.
Ausreiben, *v. a.* wytříti; wymnauti; wytroliti; wyhladiti.
Ausreiber, *m.* wytěrač, wyhladič, wymínač. [hnauti.
Ausreichen, *v. n.* wystačiti, wysá-
Ausreinigen, *v. a.* wyčistiti, docíditi, wytříbiti.
Ausreißen, *v. a.* wyrwati, wytrhnauti, wydříti; *v. n.* uprchnauti, wydrápnauti.
Ausreißen, *n.* wytrhnutí, wydření; útěk, poběhlstwí, rozprchnutí.
Ausreißer, *m.* utěkač; prchlec, poběhlík, zběh.

Ausreißerisch, *a.* prchliwý, plachý, ubíhawý.
Ausreitern, *v. a.* wypodséwati.
Ausrecken, *v. a.* wystrčiti, wyštěřiti, wyškeřiti; wytahowati.
Ausrenken, *v. a.* wywrtnauti, wypáčiti, wywinauti, wymrštiti.
Ausreuten, *v. a.* wypleniti, wytrhati.
Ausreuter, *m.* kopaničář.
Ausrichten, *v. a.* wyrownati; wyříditi, zaříditi, wyprawiti; wykonati, učiniti, prowesti, odbýti, zmoci.
Ausrichter, *m.* wykonatel, wyřizowač, dokazowatel.
Ausrichtung, *f.* wykonání, wýprawa, prowedení; wyřízení.
Ausringen, *v. a.* wymknauti, wywrátiti; wyždímati; wykrautiti; dozápasiti.
Ausritt, *m.* wýjížďka na koni.
Ausroden, *v. a.* wykrčowati, wyklučowati, planiti; wyhubiti; wymýtiti. [ti; wykauleti.
Ausrollen, *v. a.* rozwaliti, rozwinau-
Ausrottbar, *a.* wyplenitelný, wyhubitelný, wyhladitelný.
Ausrotten, *v. a.* wyhubiti, zahladiti, wypleniti, wykořeniti, wyplemeniti.
Ausruf, *m.* wykřik, wywolání, prohlášení. [lati; wyhlásati.
Ausrufen, *v. a.* wykřiknauti, wywo-
Ausrufer, *m.* wywolač, hlasatel, wýhlásný. [wykřičník.
Ausrufungszeichen, *n.* wykřikowka,
Ausruhen, *v. n.* odpočinauti, oddechnauti si. [ti, wytřásti.
Ausrühren, *v. a.* wymíchati; wywrti-
Ausrüstbar, *a.* wyprawitelný, wystrojitelný.
Ausrüsten, *v. a.* wyprawiti, wychystati, wystrojiti, ozbrojiti; sprawiti. [wýsewka.
Aussaat, *f.* wysetí, setba; wýsewek,
Aussäen, *v. a.* wysíti, rozsíwati.
Aussäer, *m.* rozsewač.
Aussage, *f.* wýpowěd, wyřknutí, wyznání se, swědectwí.
Aussagen, *v. a.* wyřknauti, powěděti, wyslowiti; wyjewiti; wyswědčiti.
Aussager, *m.* wypowědač, swědek.
Aussatz, *m.* sázka, wýsazek; wýstawek; oblitina. [lomocný.
Aussätzig, *a.* oblitinowý, trudowitý, ma-
Aussaufen, *v. a.* wylokati, wychlastati.
Aussaugen, *v. a.* wyssáti, wycecati; wyslabiti; wytráwiti; wyžírati,
Aussauger, *m.* dříč, pijawka. [dříti.
Aussäugen, *v. a.* dokojiti, odchowati.
Ausschälbar, *a.* wýlupný, wylupitelný, wyluštitelný, wýluskný.
Ausschälen, *v. a.* wylaupiti, wylauskati; sich, swléknauti se.
Ausschank, *m.* prodaj nápojů.
Ausscharren, *v. a.* wyhrabati, wydrápati, wykutiti.
Ausscharten, *v. a.* wyštěrbiti.
Ausschattiren, *v. a.* wystíniti.
Ausschauen, *v. a.* wyhlížeti, wykaukati.
Ausschaufeln, *v. a.* lopatau wyházeti.
Ausschäumen, *v. a.* wypěniti.
Ausscheiden, *v. a.* odlaučiti, odděliti; wyrůzniti; *v. n.* wystaupiti.
Ausscheidung, *f.* odlaučení, oddělení; wylaučenina. [ti; wybraukati.
Ausschelten, *v. a.* wyláti, wyhubowa-
Ausschelter, *m.* hánce, domlauwač.
Ausschenken, *v. a.* wylíwati; (na prodej) wytočiti.
Ausschießen, *v. a.* wystřeliti; wybrakowati, wyhoditi; pučeti.
Ausschiffbar, *a.* wýplawný.
Ausschiffen, *v. a.* z lodí wynesti, wyprawiti; wyplawiti; wyweslowati.
Ausschlafen, *v. n.* wyspati se; wychrápati se.
Ausschlag, *m.* prwní udeření; wýražek; platnost; osutina, osypina; wyraz, wyrážka; geben, rozhodnauti.
Ausschlagbeule, *f.* žlázka osutinowá.
Ausschlagen, *v. a.* wybiti, wyraziti, wytlauci, wymrštiti; nepřijíti, oporwrhnauti; *v. n.* podařiti se.
Ausschlagmehl, *n.* wyražená mauka, wýražka.
Ausschlagsgewicht, *n.* příwaží.
Ausschlagskrankheiten, *pl. f.* osutiny.
Ausschlacken, *v. a.* šlaky, trusky odkliditi. [siti.
Ausschleifen, *v. a.* wybrausiti; dobrau-
Ausschlemmen, *v. a.* z bahna čistiti; wybahniti.
Ausschlenkern, *v. a.* wyšplechtati.
Ausschleudern, *v. a.* wymrštiti, wyhoditi. [jemný.
Ausschließbar, *a.* wýlučitelný, wý-
Ausschließen, *v. a.* wylaučiti, wywrhnauti, wywříti, wyhájiti, odciziti, wyhostiti, nepřepustiti.
Ausschließend, *a.* wýlučiwý, wýhradní.
Ausschließlich, *a.* wýlučný, wýhradný.

Ausschlummern, *v. n.* dodřímati.
Ausschluß, *m.* wyrážka, wýjimka, wýhrada. [wyjímající.
Ausschluß=, *a.* wýhradný, wywírací,
Ausschmähen, *v. a.* pohaněti, ztupiti.
Ausschmelzen, *v. a.* rozpustiti, wyškwařiti.
Ausschmelzung, *f.* přewařowání; wyškwaření; rozpuštění, wýplaw.
Ausschmettern, *v. a.* wymrštiti, wytřískati. [wati.
Ausschmieden, *v. a.* wykauti, rozko-
Ausschmücken, *v. a.* wystrojiti, wylíčiti, wykrášliti, wyozdobiti; přiozdobiti.
Ausschnauben, *v. a.* wyfrkati; sich, *v. n.* wysmrknauti se; oddechnauti si (ausschnaufen). [nos si utříti.
Ausschnäuzen, *v. a.* wysmrkati; sich,
Ausschneiden, *v. a.* wykrojiti; wyřezati; wystříhati; wyklestiti; wywalašiti; wynunwiti.
Ausschneider, *m.* wyřezač; wystřihowač; nunwař, miškář.
Ausschneiteln, *v. a.* wyklestiti.
Ausschnitt, *m.* wýkrojek, wýřez; loketní práwo. [kramář.
Ausschnitter, *m.* loketní obchodník,
Ausschnitthandel, *m.* loketní obchod.
Ausschnitzeln, *v. a.* wydlabati, wyřezbowati, wystraužiti, wykřesati.
Ausschnüffeln, *v. a.* wyčmuchati, wysliditi. [žiti.
Ausschöpfen, *v. a.* wyčerpati, dowá-
Ausschöpfer, *m.* doběrák.
Ausschöpflöffel, *m.* wyběračka.
Ausschossen, *v. n.* odnožowati se, wystřelowati (wětwičky).
Ausschößling, *m.* wýstřelek, wýrostek, odnoha, odnož, pazauch, wýmladek. [wati.
Ausschoten, *v. a.* wyluštiti, wylupo-
Ausschreibung, *f.* wypsání, rozpis.
Ausschreibegebühr, *f.* wýpisné; wýmazné. [kowati, roztraubiti.
Ausschreien, *v. a.* wywolati, rozkři-
Ausschreiten, *v. a.* kroky wyměřiti,
Ausschritt, *m.* wýkrok. [rozpínati.
Ausschröpfen, *v. a.* baňkami wydobyti; wypožinowati; wylupiti.
Ausschroten, *v. a.* wyhlodati, wyhryzti; wywaliti.
Ausschuß, *m.* wýstřel; wýbor, wýběrek, wýhradek; kwět, jádro; wýborstwo; wýhozek, wýhoda, wýmět, wýwržek, powrhel.
Ausschuß=, *a.* wýborní, wymětný, wýražní. [bor, a.
Ausschußglied, *n.* člen wýboru, wy-
Ausschußwaare, *f.* zboží brakowé, wý-
Ausschütteln, *v. a.* wytřásti. [běrky.
Ausschütten, *v. a.* wysypati; wylíti; wykydati.
Ausschüttlinge, *pl. m.* wýtřasky.
Ausschwären, *v. n.* wyjítřiti se, wyhnojiti se, wywřediti se. [blázniti.
Ausschwärmen, *v. n.* wyrojiti se; wy-
Ausschwatzen, *v. a.* wybleptati, wyštěbetati.
Ausschwefeln, *v. a.* sírkau wykauřiti, wypuditi, wysirkowati.
Ausschweif, *m.* wychýlení, odchýlení, okolkowání; wýstřižek.
Ausschweifen, *v. a.* wyoblaučiti, wykulatiti, wyokraužiti, wykrauhliti; wyšinauti se, uchýliti se z cesty, wýbujeti; wycházeti.
Ausschweifend, *a.* prostopášný, wýskočný, wybíhawý, přestupný; přílišný.
Ausschweifer, *m.* prostopášník.
Ausschweifen, *n.* wykrauhlení; swéwolnost, prostopášnost.
Ausschwemmbar, *a.* wýplawný.
Ausschwemmen, *v. a.* wyplawiti, wybrati, wymlíti; wyčistiti.
Ausschwemmung, *f.* wýplaw, wyplawek, wymytí, wýmolek.
Ausschwenken, *v. a.* wyšplechtati; wypláknauti.
Ausschwingen, *v. a.* wywáti; wypálati; wymrštiti; wytřepati; wymá-
Ausschwung, *m.* wýchyl. [chati.
Aussegeln, *v. n.* wyweslowati, wyplauti.
Aussehen, *v. a.* wyhlížeti, dozříti, přehlédnauti; wybrati; wywoliti; *v. n.* wyhlížeti, wypadati.
Aussehen, *n.* wyhlížení; wypadání, pohled, twář, podoba.
Ausseigern, *v. a.* wysákati, wylučowati, rozpustiti; wycediti.
Ausseimen, *v. a.* strdí wycediti, čistiti.
Aussein, *v. n.* nebyti přítomnu, wenku; wyjíti; skončiti se, u konce býti; es ist aus, je po tom.
Außen, *ad.* wenku, na wencí, wně, (zewnitř); swrch, powrchně.
Außen=, *a.* wnější, zewnitřní, powrchní; wenčí. [stati.
Außenbleiben, *v. n.* wenku, wně zů-
Aussenden, *v. a.* rozeslati, wyprawiti.

Aussendling, *m.* wyslanec, wyprawec.
Außending, *n.* powrchnost. [nec.
Außenfläche, *f.* powrchnost, swrchní plocha.
Außengestalt, *f.* wněšní twářnost.
Außenlinie, *f.* wněšní, powrchní čáwra, obwod.
Außenseite, *f.* wněšní strana, zewnějšek, wnějšek, líc, powrch; okřidlí.
Außenstand, *m.* zadržené peníze, nezaplatek.
Außentreppe, *f.* wenčí schody.
Außenwelt, *f.* zewnější swět.
Außer, *praep.* krom, mimo, přes; za, bez, wně; sich, ustrnulý, pitomý, zděšený, zapomnělý, wytržený; sich kommen, ustrnauti.
Außer, *c.* lečže, ledaže, ledaž; krome, tohože; jediné, než.
Außer=amtlich, *a.* mimoúřední.
Äußerer, *a.* zewnější, zwenčí, wněšní, powrchní. [powrchnost.
Äußeres, *n.* wněšnost, zewnějšek,
Außerehelig, *a.* nemanželský.
Außerhalb, *praep.* wně, mimo, za, zwenku; *ad.* wen, zwen, wenku.
Äußerlich, *a.* wněšný, wnější, zewní, wenčí, powrchní.
Äußerlichkeit, *f.* wněšnost, powrchnost, okázalost.
Äußern, *v. a.* wyjewiti, ukázati, wyprawiti, wyslowiti, wyznačiti; sich, *v. n.* wyskytati se; wyjádřiti se, ohlásiti se.
Außerordentlich, *a.* mimořádný, wýřadný; obzwláštní, podiwný, neobyčejný; nadsmyslný.
Äußerst, *ad.* nejzewněj; *a.* nanejwýš, nadewšecko, náramně.
Äußerster, *a.* nejzewnější; nejzadnější, nejposlednější, konečný, největší.
Äußerstes, *n.* krajiště, konec, wrchowiště. [ohlášení, wýpowěd.
Äußerung, *f.* wyjewení, wyznání,
Aussetzen, *v. a.* wysaditi, wystawiti, wyložiti; poodložiti, zawěsiti; wywrhnauti; *v. n.* přetrhowati se, ustáwati; sich, podati se čemu.
Aussetzen, *n.* wysazení, wýsad, wýsada, wystawení. [hled.
Aussicht, *f.* wyhlídka, pohled; wý-
Aussiegen, *v. n.* wysáknauti.
Aussingen, *v. a.* dozpíwati; wyzpíwati; opěwati.
Aussinnen, *v. a.* wymysliti, usmysliti.
Aussitz, *m.* besídka, wýsadka.
Aussöhnbar, *a.* smířitelný, smířitebný.
Aussöhnen, *v. a.* mířiti, upokojiti; sjednati; sich, shodnauti se.
Aussöhnlich, *a.* smířiwý, smířitelný.
Aussöhnung, *f.* smíření, poklid, shoda.
Aussondern, *v. a.* wylaučiti, odlaučiti, odděliti. [měšowací.
Aussonderungswerkzeug, *n.* ústroj wy-
Aussortiren, *v. a.* oddruhowati, rozdruhowati, wybírati.
Ausspähen, *v. a.* wyslíditi, wyšetřiti, wypátrati, wyčíhati, wyzwěděti.
Ausspäher, *m.* slídič, wyšetřowač, uháněč, wyslechač, zpytowatel.
Ausspäherei, *f.* slídičstwí, zwědačstwí.
Ausspalten, *v. a.* wyštípati, wykoliti, wylaupiti, wytíti.
Ausspann, *m. f.* wýpřež, stáj.
Ausspannen, *v. a.* rozpjati, roztáhnauti, rozestříti; rozwinauti; wypřáhnauti. [wypřahač; láník.
Ausspänner, *m.* napínač, roztahowač;
Ausspannzeit, *f.* wýpřahy, wypřež.
Ausspei, *m.* wýpliwek; plíwanina, blwotiny, wydáwenina.
Ausspeien, *v. a.* wypliti, wymítati; wyhazowati; wywrhowati.
Ausspeilern, *v. a.* rozšpilkowati, wyšpejliti.
Ausspenden, *v. a.* uštědřiti, rozdáwati.
Ausspender, *m.* uštědřowatel, rozdawač, nákladník.
Ausspiel, *m.* wýhra, wyhraná.
Ausspielen, *v. a.* na wyhranau dáti, wyhráwati. [wymysliti.
Ausspinnen, *v. a.* wypřísti, wytáhati;
Ausspotten, *v. a.* wysmáti se, posmíwati se komu.
Aussprache, *f.* wymluwení, wyslowení, wýslownost; wýřečnost.
Aussprechen, *v. a.* wymluwiti, wyřknauti, wyslowiti; wypowěděti, usauditi; sich, projewiti se, wyjádřiti se, pronesti se.
Aussprechlich, *a.* wyslowitelný, wypowěditelný, wyprawitelný, wýmluwný.
Ausspreizen, *v. a.* rozepříti, rozewříti, rozprostříti, roztáhnauti, rozepnauti, rozčepýřiti, rozčapiti; Füße, rozkročiti.
Aussprengen, *v. a.* wypáčiti, wylomiti, wyraziti, wyhoditi; rozstříkati; roztrausiti; roznesti powěst.
Ausspringen, *v. a.* wyskočiti, wywrátiti, skokem wywinauti.

Ausspritzen, *v. a.* wystříkati, wyprysknauti. [wyrážeti, wyrůstati.
Aussprossen, *v. n.* wypučeti, pauštěti,
Aussprößling, *m.* wýpustek, wýstřelek, wýrůstek, odnož, pazauch.
Ausspruch, *m.* wyřčení, wýslow, wýpowěd, wýrok, rozsudek, nález.
Aussprudeln, *v. a.* wyprýskati, wyklokotati, wywříti.
Aussprühen, *v. a.* wysoptiti, wywrhowati, wyhazowati.
Ausspülen, *v. a.* wyplákati; wymlíti, wyhlodati, wykaliti.
Ausspülstock, *m.* wymáchadlo.
Ausspünden, *v. a.* wydlážiti, wypeřiti, wybedniti. [diti, wyhledati.
Ausspüren, *v. a.* wyčmuchati, wysli-
Ausstaffiren, *v. a.* wyšnořiti, wykrášliti, wystrojiti; wybarwiti
Ausstampfen, *v. a.* wydupati, wytlapati, wycupati, wyšlapati; wybiti.
Ausständer, *m.* wýstawek, semenáč.
Ausständig, *a.* neodbytý; nezaplacený, zadržený. [čmuchati, wyštaurati.
Ausstänkern, *v. a.* wysmraditi; wy-
Ausstärken, *v. a.* wyškrobiti.
Ausstatten, *v. a.* wyprawiti, wystrojiti; opatřiti; dceru wybawiti.
Ausstattung, *f.* wyprawení, wýprawa, wýchysta, wýbawa, wýbytnost; úprawa.
Ausstattungs=, *a.* wýbytný, wýprawný.
Ausstäupen, *v. a.* wyšlehati, wymrskati, wylupati, wyprášiti.
Ausstäupung, *f.* wymrskání, wýmrsk, wýlupek, wyšupání.
Ausstechen, *v. a.* wypíchati, wykláti, wybodati; wyryti; wyraziti; wznésti se nad koho.
Ausstecken, *v. a.* wytknauti, wystrčiti, wywěsiti; wytýčiti; wyznačiti, wyhájiti.
Ausstehen, *v. n.* wystati; wystawěnu býti; *v. a.* wyčekati; utrpěti, wytrpěti, pokusiti, strádati, snesti; wydržeti. [utrpný.
Ausstehlich, *a.* wýstojný; usnesný,
Aussteifen, *v. a.* otužiti; naškrobiti.
Aussteigen, *v. n.* wystaupiti, wylezti.
Aussteigeplatz, *m.* wystupiště.
Ausstellbar, *a.* wystawitelný, wytýkatelný.
Ausstellen, *v. a.* wystawiti, wytýkati; wyložiti; odložiti, zawěšiti; přihaněti.
Aussteller, *m.* wystawitel, wystawce.
Ausstellung, *f.* wystawení, wýstawa, wýstawek; wydání; odložení.
Ausstellungs=, *a.* wýstawní, wýstawčí.
Ausstemmen, *v. n.* wydlabati, wyrýpati. [banina, wýrywek.
Ausstemmung, *f.* wydlabání; wydla-
Aussterben, *v. n.* wymírati; wyhynauti, pojíti. [wa, odbyt.
Aussteuer, *f.* wěno, wýbawa, wýpra-
Ausstich, *m.* pawláčka, podstřeší, wýpustek, wýsadka.
Ausstöbern, *v. a.* wyprášiti; wyštárati; wyslíditi; wyburcowati.
Ausstochern, *v. a.* wyštaurati, wyšpárati. [wypěchowati.
Ausstopfen, *v. a.* wypchati, wycpati;
Ausstopfer, *m.* wycpawač.
Ausstoß, *m.* wýstrk, wyhoz; wýstawa.
Ausstoßen, *v. a.* wystrčiti, wyraziti, wyhoditi, wysotiti; wywrhnauti, wyhnati, wyobcowati.
Ausstoßhobel, *m.* obrážecí hoblík.
Ausstrahlen, *v. n.* paprskowati; třpyti se.
Ausstrecken, *v. a.* roztáhnauti, rozpjati, rozepnauti, napřáhati; rozestříti.
Ausstreicheisen, *n.* mízdřicí nůž, protahowačka; hladítko.
Ausstreichen, *v. a.* wyhladiti, rozhrnauti, wytříti; wymazati, wykreskowati; wychwáliti; wystrojiti.
Ausstreifen, *v. a.* wytříti, wyhladiti; zmízdřiti; *v. n.* wybíhati.
Ausstreuen, *v. a.* wytrausiti, rozsýpati, wysewati; roznášeti.
Ausstrich, *m.* wyhlázení, wytření; wýtěrek, wýstružek. [kreskowati.
Ausstricheln, *v. a.* wyčárkowati, wy-
Ausstrichholz, *n.* hladidlo.
Ausstriegeln, *v. a.* hřbelcem wyčesati, wycíditi. [mysliti.
Ausstudiren, *v. a.* wystudowati; wy-
Ausstürzen, *v. a.* wyliti; wychyliti; wykotiti, wywrhnauti; wyřítiti, wyklopiti. [wyjískati.
Aussuchen, *v. a.* wybírati, wyhledati;
Austäfeln, *v. a.* prkénky wybiti, wydeskowati, wybedniti.
Austapeziren, *v. a.* čalauny wystrojiti.
Austausch, *m.* wyměnění, záměna.
Austauschbar, *a.* wýměnný, wyměnitelný. [wati.
Austauschen, *v. a.* wyměniti, zaměňo-
Auster, *f.* ústřice, skořepnice.
Austernhändler, *m.* ústřičník, ústřičář.
Austheeren, *v. a.* dehtem wymazati.

Austheilbar, *a.* wydělitelný, wzdělný, rozdajný. [wydati.
Austheilen, *v. a.* wyděliti, rozděliti;
Austheiler, *m.* wydělič, rozdělowač, rozdawač. [wyčiniti; wyčistiti.
Austhun, *v. a.* wýndati; wyprawiti;
Austilgen, *v. a.* wyhubiti, wyhladiti, zničiti, wykořeniti. [wyšuměti.
Austoben, *v. n.* wybauřiti, wyzuřiti,
Austrag, *m.* wýnos; rozhodnutí, nález, skončení, pořízení.
Austragen, *v. a.* wynášeti; rozsauditi, rozhodnauti, skončiti.
Austräger, *m.* wynašeč; klewetář.
Austreiben, *v. a.* wyhnati, wypuditi.
Austreiber, *m.* wypuditel, wyhaněč; skoták; owčák; swiňák.
Austreten, *v. a.* wydupati, wydeptati, wyšlapati; *v. n.* wystaupiti; wyjíti, wykročiti. [kročení.
Austritt, *m.* wýstup, wystaupení, wy-
Austrittsgeld, *n.* wýstupné.
Austrocknen, *v. a.* wysušiti; *v. n.* wyschnauti, wysákati.
Ausüben, *v. a.* wykonati; páchati, tropiti; činiti; plniti, prowozowati; wycwičiti. [činitel, plnitel.
Ausüber, *m.* wykonawač, spachatel,
Ausüblich, *a.* wykonatelný, wýkonný, konawý.
Auswachsen, *v. n. ir.* wyrůsti, dorůsti; dospěti; zhrbowatěti.
Auswahl, *f.* wýbor, wýběr, wywolení.
Auswahl=, *a.* wyborowý, wýběrný.
Auswählbar, *a.* wýběrný, wywolitelný.
Auswählen, *v. a.* wywoliti, wybírati.
Auswähler, *m.* wolič, wyběrač.
Auswamsen, *v. a.* kožich wyprášiti.
Auswandern, *v. n.* wystěhowati se, wyputowati z wlasti, wybrati se.
Auswanderer, *m.* wystěhowalec, wystěhowanec.
Auswärtig, *a.* wenkowský, wenkowní, přespolní, cizozemský; záhraničný.
Auswärtiger, *m.* wenkowan, cizinec.
Auswärts, *ad.* wen, wně; na wenku; wcizině; wýbočně.
Auswärtsbiegung, *f.* bočitost.
Auswässern, *v. a.* wymočiti, wylaužiti.
Auswechsel, *m.* wýmínek, wýměna.
Auswechseln, *v. a.* wyměniti.
Auswechselung, *f.* wyměnění, wýměna, směna.
Ausweg, *m.* úchod; wýjezd; wýklíčka, wýtočka, wýhybka, wýmluwa.
Ausweichen, *v. a.* wyměkčiti; wymočiti; *v. n. ir.* wyhnauti se, uchýliti se, ušinauti se, straniti se; minauti.
Ausweiden, *v. a.* wypásti; wykuchati, wypitwati.
Ausweihen, *v. a.* wyswětiti. [nání.
Ausweis, *m.* wýkaz, saupis, poznamе-
Ausweis=, *a.* wýkazný.
Ausweisen, *v. a.* wyhnati, wyobcowati; wypuditi; wykázati, doswědčiti; sich, wyjewiti se.
Ausweisung, *f.* wyhnání, wyobcowání; wýkaz, oswědčení.
Ausweiszettel, *m.* wýkazní cedulka.
Auswendig, *a.* zwencí, wenčí, wnější; *ad.* wně, wen, powrch; na zpamět.
Auswerfen, *v. a.* wyhoditi, wymetati, wywrhnauti; wymrštiti, wyraziti; wychrkowati; wysotiti; wyznačiti.
Auswetzen, *v. a.* wybrausiti, wyhladiti, wytříti.
Auswinden, *v. a.* wypáčiti, wywinauti, wywléci, wytočiti; wykrautiti; wyždímati. [mowati.
Auswintern, *v. n.* wyzimowati, přezi-
Auswirken, *v. a.* wydělati, wyčiniti, wyprawiti; (Teig), wyhněsti; wyjednati, pořídili, způsobiti; wymoci.
Auswischen, *v. a.* wytříti; wymazati; wyplísniti koho. [wytěrák.
Auswischer, *m.* wytěrač; wytěradlo;
Auswittern, *v. a.* wywětřiti; wyčuchati; *v. n.* wywanauti, wyčichnauti; wyhřímati se.
Auswitzen, *v. a.* wycwikowati, wybrausiti rozum.
Auswuchs, *m.* wýrost, porost; klička, kel, puk; wlk, pazauch; hrb; mrzolce.
Auswühlen, *v. a.* wyryti, wyhlubiti, wymleti.
Auswurf, *m.* wýhoz, wyházka; wýwržek, odwržek, wýmětek, wýřitek, wýběrek, brak, powrhel; chrkel; wypliwek; brak.
Auswurfs=, *a.* wýwržný, wýhozný, wýmětný, wýběrkowý, brakowný.
Auswürfling, *m.* wýwržek, wýmětek, wywrženina; brak; powrhel.
Auswurfsschaufel, *f.* lopata wějecí, wějice, wěječka, wějidlo. [niti
Auswurzeln, *v. a.* wykořeniti, wyple-
Auszacken, *v. a.* wyzaubkowati, wy-
Auszahlbar, *a.* wýplatný. [krajkowati.
Auszahlen, *v. a.* wyplatiti.
Auszahler, *m.* wýplatce.
Auszanken, *v. a.* wyhubowati, wywaditi se, wyswářiti, zplísniti.

Auszapfen, *v. a.* wyčepowati, wytočiti.
Auszehenten, *v. a.* wydesátkowati.
Auszehenter, *m.* desátek berauci.
Auszehren, *v. a.* wytráwiti; wymořiti, wyhubeniti, wychuditi; wysíliti; *v. n.* wychřadnauti, wyschnauti.
Auszehrung, *f.* wytráwení, zchřadnutí, wysílení, wychrtnutí, zetlení; sauchotiny, mze.
Auszeichnen, *v. a.* wyznamenati, wyznačiti, wytknauti; wyčarowati; wykresliti; sich, *v. n.* předčiti, wyniknauti.
Auszeichnung, *f.* wyznamenání, wyznačení; wzácnost, wýbornost, přednost, okázka, proslawa.
Auszeideln, *v. a.* podřezáwati wčely.
Auszieh=, *a.* wytahawý, swlékací.
Ausziehen, *v. a.* wytahati, wytrhati, wytočiti, wyrwati, wydobýti, wywlekati; sich, swlíkati se; zauti.
Auszieher, *m.* wytahač; swlíkač, zuwač; zuwák, zuwadlo; wypisowač.
Ausziehkammer, *f.* sláčnice.
Auszimmern, *v. a.* wytesati; wypeřiti.
Auszug, *m.* wýtah, wytažení; wýjezd; wýchoz; wýtažek; wýjimek, wyběrek, wyňatek, wýpis; wywařenina, wyměnek.
Auszügel, *n.* wýtah z účtů.
Auszügler, *m.* wýměnkář.
Auszugmacher, *m.* wypisowač.
Auszugmehl, *n.* wýražka, běl.
Auszugsmäßig, *a.* wýtažní.
Auszugszeit, *f.* čas stěhowání.
Auszwicken, *v. a.* wyštípati.
Auszwingen, *v. a.* wynutiti, wynutkowati, wymoci.
Authal, *n.* poříční údolí.
Authentisch, *a.* půwodčitý, prawý.
Autobiographie, *f.* samowlastní žiwotopis. [cířů.
Autodafé, *n.* wěrokázeň, upálení ka-
Autograph, *n.* zápis, podpis wlastní ruky. [pisný.
Autographisch, *a.* wlastnoruční, samo-
Autokrat, *m.* samowládce.
Autokratisch, *a.* samowládný.
Automat, *m.* samohybec, samohybek.
Autonomie, *f.* samozákonost; samowladání.
Autor, *m.* půwodce, spisowatel.
Autorisiren, *v. a.* zplnomocniti, plnomocenstwí dáti.
Autorität, *f.* powaha, wážnost; hodnowěrnost; důstojenstwo.
Avance, *f.* předplatek, záloha.
Avancement, *n.* powýšení, postaupení
Avanciren, *v. n.* powýšenu býti, postupowati; *v. a.* zapůjčiti.
Avantage, *f.* prospěch, wýhoda.
Avantgarde, *f.* přední wojsko, před-
Avers, *m.* lícní strana (peníze). [woj.
Aversion, *f.* oškliwost.
Avis, *n.* zpráwa, náwěští.
Axiom, *n.* základní sada, zásada; půwodní prawda.
Axt, *f.* sekera; bradatice.
Axtblatt, *n.* líce u sekery.
Axtrücken, *m.* čepec; obuško.
Axtstiel, *m.* topůrko, násada.
Azen, *v. n.* jísti, žráti; *v. a.* strawo-
Azot, *n.* dusík. [wati; wnaditi.
Azotisch, *a.* dusičnatý.
Azung, *f.* wnadění; wnada, wnadidlo, pokrm; strawa.
Azurblau, *a.* lazurowý.

## B.

Babbelei, *f.* žwatlání, žwatlanina, tlachání; tintěrky.
Babbeler, *m.* žwastal, tlachač.
Babbelig, *a.* žwatlawý, plácawý.
Babbeln, *v. a.* tlachati, žwastati.
Babuschen, *pl. f.* bačkory.
Baccalaureus, *m.* bakalář. [ček.
Bach, *m.* potok, strauha, ručej; jar-
Bach=, *a.* potoční, potočný, stružní.
Bachant, *m.* winochlast, hodowatel.
Bachantisch, *a.* bachantní.
Bache, *f.* kančice.
Bacher, *m.* (diwoký) kanec.
Bachfahrt, *f.* wýmol, rokle.
Bachforelle, *f.* pstruh potoční.
Bachmüller, *m.* potočník, žabař.
Bachrinne, *f.* struha.
Bachsand, *m.* potoční písek.
Bachstelze, *f.* třesořitka.
Bachung, *f.* potočina.
Bachus, *m.* Bachus; bachor.
Bachweide, *f.* zlatolejčí.
Backapfel, *m.* jablko pečené; sušené.
Backbord, *m.* lewý bok korábu.
Backdose, *f.* díže, díž.
Backe, *f.* líce; twář; lanito; wýpuky.
Backen, *v. a.* peci; smažiti; (Obst), sušiti. [třenowní.
Backen=, *a.* lícní, skráňowitý; (=zahn),
Backenbart, *m.* wausky na lícech, lícausy.

Backengrube, f. dolíček w lících.
Backenlehne, f. lícnice.
Backennerve, f. nerw dymačowý.
Backenschlag, m. políček, polička, zašíjek; geben, poličkowati.
Backenthier, n. tlamák. [žernowec.
Backenzahn, m. třenowní, čelistní zub;
Bäcker, m. pekař, chlebnář.
Bäcker=, a. pekařský.
Bäckerbursche, m. pekařík.
Bäckerei, f. pekárna; pekarstwí; treiben, pekařiti. [přípecký.
Bäckergesell, m. towaryš pekařský;
Bäckergewerk, n. pekařstwo.
Bäckerschabe, f. tarakán.
Backfisch, m. ryba pečená; pamlsek.
Backform, f. twořitko k pečení.
Backgeld, n. popecné. [tý, buclatý.
Bäckig, a. -lícný, -twářný; baubela-
Backobst, n. sušené owoce, křížaly.
Backofen, m. pec (chlebná), nístej; čeřen. [kařská.
Backschaufel, f. sazečka, lopata pe-
Backschüssel, f. opálka, ošatka, košatka,
Backstein, m. dřen kamenný. [okřín.
Backtrog, m. díž, necky, stírka, ošitka.
Backwerk, n. pečené, těstina; lahůdky, cukrowí, pokruta.
Bad, n. lázeň, kaupel, kaupeliště; warmes, wary, teplice.
Bade=, a. lazební, kaupelný, tepliční; lazenský.
Badeanstalt, f. lazební ústaw, lázně.
Badearzt, m. lékař lázenský.
Badefrau, f. lázenská.
Badegast, m. kaupelní host.
Badehaus, n. kaupárna, kaupeliště,
Badehemd, n. čechlík. [lázebna.
Badeherr, m. lázenský.
Badekur, f. lázně, kaupele.
Bademagd, f. kaupelnice. [lázní.
Bademeister, m. lázenský, zpráwce
Baden, v. a. kaupati, zmýti.
Badeort, m. lázně, kaupadlo.
Badeplatz, m. místo ke kaupání.
Badequast, m. chwostadlo.
Badequaster, m. chwostač. [hojič.
Bader, m. kaupelník, lazebník; ran-
Baderei, f. lazebna.
Badergewerbe, n. lazebnictwí.
Badeschiff, n. kaupelní loď.
Badestube, f. láznice, báně, párna, mytelna; kaupelík.
Badetuch, n. osuška, čechel do lázně.
Badewanne, f. lazební kaď, wanice; kleine, kaupelky.

Badewasser, n. kaupel.
Bäffchen, n. tabulky, klapky.
Baffen, v. a. bafati, štěkati.
Bagage, f. břemení, zawazadla, náklad; holota, slota.
Bagatelle, f. maličkost, tintěrka.
Bagger, m. rašelowník.
Baggern, v. a. wybahniti, odrašeliti.
Bähen, v. a. nahřáti, rozpařiti; uto-
Bäher, m. pařič, ohřiwač. [píwati.
Bähkissen, n. záhřiwek, náčinky.
Bähmittel, n. rozpařidlo.
Bahn, f. dráha, cesta; běžiště; hony.
Bahnen, v. a. cestu tříti, prodělati, hladiti, klásti, raziti.
Bahnhof, m. drahow.
Bahnwärter, m. podražník; dozorce u
Bahre, f. nosidlo; máry. [drahy.
Bahrfrost, m. holomráz.
Bahrtuch, n. příkrow.
Bähschnitte, f. topénka, hřánka.
Bai, f. zátoka.
Bajonnet, n. bodoň, bodák.
Bake, f. bečka (u lodi).
Balance, f. rownowáha. [wati se.
Balanciren, v. a. rownowážiti, wážko-
Balancirstange, f. wážítko, rownátko.
Bald, ad. brzy, brzo, w brzce, skoro, wskůře; hned; snadno, málem; sobald, c. jak míle, jak militně. [nebí.
Baldachin, m. baldachin, nebesa, po-
Baldig, a. brzký, spěšný, rychlý.
Baldigst, ad. co nejdříwe.
Baldrian, m. odolen, kozlík; jirnice modrá; chratice.
Balester, f. samostříl, kokwa.
Balg, m. kožka, mázdřice, luština, šupina, šešulka; swlačky; pauzdro; kůže; lautka; měch.
Balgen, sich, v. n. práti se, rwáti se, zápasiti; hlomoziti se.
Balgengeschwulst, f. wlček, halka.
Balgenmacher, m. měchař. [chu
Balgenschwengel, m. machadlo u mě-
Balgentreter, m. měchošlap, kalkant.
Balger, m. rwáč, práč.
Balgerei, f. rwačka, pranice, rozepře.
Balken, m. trám, tesa, krowlík, břewno, spár, slémě; rasocha; kládka; podlažina; stropownice; odřice, paternice. [kladní; plochowý
Balken=, a. tramowý, břewnowý,
Balkenband, n. swůra, swor, stuh, wazba, kleště.
Balkenhauer, m. powalní tesař.
Balkenkopf, m. trámowice.

Balkenwage, *f.* přezmen.
Balkig, *a.* trámnatý.
Balkon, *m.* balkon, wýstupek, pawlan.
Ball, *m.* bryla, kaule; míč; ples, bál.
Ballast, *m.* přítěž lodní; powrhel,
Ballasten, *v. a.* loď otěžiti. [wýmětek.
Ballen, *m.* kulička; bříško; balík, úwal, úwínek, stůčka.
Ballen, *v. a.* kauliti; (pěst) zatnauti.
Ballet, *n.* baletní tanec.
Ballförmig, *a.* míčowitý.
Ballgast, *m.* bálník, plesowník.
Ballholz, *n.* lapanka, lopatka.
Ballon, *m.* balon, míč nadutý.
Ballotage, *f.* hlasowání kuličkami.
Ballspiel, *n.* hra w míč, liskawka.
Ballustrade, *f.* zábradlí.
Balsam, *m.* balsám, drahomast, žiwice; útěcha.
Balsam=, *a.* balsámowý, žiwiční.
Balsambaum, *m.* žiwičník.
Balsamine, *f.* netykálek.
Balsamisch, *a.* žiwičnatý.
Balz, *f.* tokání; páření-se.
Balzen, *v. n.* tokowati. [ka.
Bambusrohr, *n.* bambusnice; bambus-
Bämme, *f.* krajíc, skywa chleba.
Bammel, *n.* dynda, třapec.
Bammeln, *v. n.* dyndati se; wiseti.
Ban, *m.* bán, weliký župan.
Band, *n.* swaz, swazowadlo, swízel, uzel, spoj, sluka, páska, stuhák, přípěnka; tkanice, stuhle, pentlička; motauzek, prowázek; Wiegen=, powijan; powříslo; stužinka; swůra, sworec; (Bande), pauta, okowy; spolek, sňatek; wázanost; wazba (knihy); díl, swazek.
Band=, *a.* wazební, sworní, u. s. w.
Bandage, *f.* wáz; obwazadlo, obwinadlo. [(hudební) sbor.
Bande, *f.* spolek; strana, bok; kraj;
Bandelier, *m.* bedrní pás, záwisník.
Bändern, *v. a.* pentlowati, kalauniti.
Bandfabrik, *f.* stuhárna.
Bandfeder, *f.* stužka.
Bandhändler, *m.* pentličkář.
Bandholz, *n.* dřewo bednářské.
Bändig, *a.* skrotný.
Bändigen, *v. a.* ukrotiti; přiuzditi; upokojiti, uchlácholiti, kárati.
Bändiger, *m.* krotitel, ukrocowatel.
Bandit, *m.* zákeřník, zbojník, zbojce.
Bandkrämer, *m.* kalaunkář.
Bandmacher, *m.* pentlář, tkaničkář, stužkář, tkalaunkář.
Bandnagel, *m.* trámowý hřebík, ná-
Bandreif, *m.* obruč. [rožník.
Bandschleife, *f.* mašle, smyčka z pentle.
Bandtresse, *f.* tkalaun.
Bandwurm, *m.* tasemec, tasemnice.
Bange, *a.* teskný, teskliwý, zatesknělý, smutný; úzkostný; sein, stýskati
Bangen, *v. a.* stýskati, potesknuti. [se.
Bangigkeit, *f.* tesknota, teskliwost, úzkost, trudomyslnost.
Bank, *f.* láwka, lawice, stolice; sedadlo; (durch die Bank), na skrz, weskrz; (Geld=), peněžnice.
Bank=, *a.* lawičný; peněžný.
Bankbohrer, *m.* wětší nebozez.
Bankeisen, *n.* lawičník.
Bänkelgesang, *m.* písničkárstwí.
Bänkelkrämer, *m.* šotýř.
Bänkellied, *n.* odrhowačka, zadrho-
Bänkelsänger, *m.* písničkář. [wačka.
Bankerott, *m.* bankrot, nemohowitost, prokupčení.
Bankerott, *a.* prokupčilý, nemohowitý.
Bankerottirer, *m.* propadlý kupec, prokupčilec. [wánky.
Bankett, *m.* beseda, hostina, hodo-
Bankettiren, *v. a.* hodowati, hýřiti, kwasiti.
Bankhammer, *m.* třeblowé kladiwo.
Banklehne, *f.* lenoch. [kowka.
Banknote, *f.* bankowní cedule; ban-
Bankschein, *m.* bankowka.
Bankstube, *f.* peněžnična.
Bankwesen, *n.* peněžnictwí.
Bankzettel, *m.* bankowka, bankocedulé.
Bann, *m.* wypowězení, wyhnání, wyhnanstwí, wyobcowání, wylaučení; klatba, prokletí.
Bann=, *a.* klatebný.
Bannen, *v. a.* zaklínati; zažehnati; wykleti, wyhnati, wypowěditi, wyobcowati, wylaučiti.
Banner, *m.* zaklinač, wypuditel.
Bannerherr, *m.* korauhewní pán.
Bannfluch, *m.* kletba.
Bannforst, *m.* myť, mýtí.
Bannmeile, *f.* podkrají města.
Bannwasser, *n.* zahájená woda.
Banquier, *m.* bankýr, penězoměnec, peněžník. [přístodolek.
Banse, *f.* parna, perna, píreň, oteň,
Bansen, *m.* bachor, denník.
Bansen, *v. a.* wrstwiti.
Bansenwand, *f.* pažeň, záděnlí.
Banste, *f.* powěsmo.
Bar, *a.* obnažený, odhalený; prá-

zdný, pauhý; hotowý.
Bär, *m.* medwěd; mumlák.
Baracke, *f.* chatrč, chalupa, barabina.
Barbar, *m.* polodiwok, ukrutník, tyran.
Barbarei, *f.* nelidskost, ukrutenstwí.
Barbarisch, *a.* diwoký, ukrutný, su-
Barbarismus, *m.* cizomluw. [rowý.
Barbe, *f.* parma, plíhawec.
Bärbeißig, *a.* wadiwý, osupliwý.
Barbier, *m.* holič, bradohol.
Barbier=, *a.* holiční, břitní.
Barbierbesteck, *n.* břitewna.
Barbieren, *v. a.* bradu holiti, obřitwiti; oškrábati.
Barbiermesser, *n.* břitwa.
Barbierstube, *f.* bradírna, holírna.
Barbierzeug, *n.* bradírské nářadí; bři-
Barchent, *m.* barchan. [tewna.
Barchentweber, *m.* barchanník.
Barde, *m.* bard, wajdelota, básník.
Barde, *f.* bardún, lautna.
Bären, *v. n.* medwěditi se.
Bären=, *a.* medwědí, medwězí.
Bärenbeißer, *m.* ohar weliký, lapač, wlkodaw.
Bärendecke, *f.* přikrywka medwědí.
Bärenfleisch, *n.* medwězina.
Bärenführer, *m.* medwědař.
Bärenhaut, *f.* medwědí kůže; brloh.
Bärenhäuter, *m.* darmoleh.
Bärenklau, *f.* paznechtnice; bolšewník.
Bärentatze, *f.* medwědí tlâp, paznecht.
Bärenwurz, *f.* bolšewník.
Baret, *n.* biret, točenice.
Barfond, *m.* jistina w hotowosti.
Barfrost, *m.* suchý mraz. [holonohý.
Barfuß, *a.* bosý, boský, bosochodý,
Barfüßer, *m.* bosák; mnich bosý.
Barhaupt, *ad.* s odkrytau hlawau.
Bärin, *f.* medwědice.
Barke, *f.* bárka, člun.
Barken=, *a.* bárečni, bárkowý. [story.
Bärlatsch, *m.* bačkora, cůchy, chla-
Barmen, *v. n.* hořekowati, bědowati.
Barmherzig, *a.* litostný, milosrdný.
Barmherziger, *m.* milosrdník.
Bärmutter, *m.* žiwot mátky, materník,
Barock, *a.* diwotworný. [děloha.
Barometer, *n.* tlakoměr.
Baron, *m.* baron, swobodný pán.
Barre, *f.* hůl, bidlo; prut; wampu-
Barsch, *m.* okaun. [lice.
Barsch, *a.* příkrý, ostrý; surowý.
Barschaft, *f.* hotowizna, hotowost, zásoba peněz.

Bart, *m.* brada, wausy, fausy, bradina; osina; lalok kohautí.
Bartart, *f.* bradatice (šwancara).
Bärteltuch, *n.* odwausené sukno.
Bartfäden, *pl. m.* frňausy, frncochy.
Barthaar, *n.* waus; chlaubky, pýř.
Barthafer, *m.* owes hluchý.
Bärtig, *a.* wausatý, bradatý.
Bartlos, *a.* bezfausý, nebradatý, ho-
Bartsche, *f.* kormidlo. [lobradý.
Basalt, *m.* čedič.
Base, *f.* teta; strýcowá, ujcowá.
Basilika, *f.* kralowské stawení, týn.
Basilisk, *m.* bazilišek, zřeček.
Basis, *f.* podstawa, základ, spodek; pata; (lučební) kwáska. [řezba).
Basrelief, *n.* wypuklá řezba (plocho-
Baß, *m.* nízký hlas, bas.
Baßflöte, *f.* fletna basowá.
Baßgeige, *f.* bas, basa, bručka.
Bassin, *n.* stočiště, kotlina, wodojem.
Bassist, *m.* basista.
Bast, *m.* lýčí, lýko, blána; wlákno.
Bastard, *m.* nemanželské dítě, parchant; nepodařilec, zwrhel.
Bastdecke, *f.* lykowé, blánowé přikrywadlo.
Bastei, *f.* bašta, hradba, taras.
Basten, *a.* lykowý, lyčený. [dáky.
Bastschuhe, *pl. m.* lyčáky, krpce, cho-
Bastseil, *n.* lyčák, lyčenec.
Bataille, *f.* bitwa.
Bataillon, *n.* praporec.
Bataillons=, *a.* praporní.
Batist, *m.* batist, plátėnko, kment.
Batterie, *f.* dělobitna, střelnice, dě-
Bätz, *m.* medwěd. [lowiště.
Batzen, *m.* pac, čtyrkrejcarník.
Batzen, *v. a.* látati.
Bau, *m.* stawění, stawba; budowa, dům; wýstawnost; stroj; sklad;
Bau=, *a.* stawební. [brloh.
Bauamt, *n.* stawitelstwí.
Bauart, *f.* způsob stawení, stawba.
Bauch, *m.* břicho, žiwot.
Bauch=, *a.* břišní, žiwotní.
Bauchbruch, *m.* břišní úpast.
Bauchdiener, *m.* břichosluha, břichopásek, břišina, pasořit.
Bäuchen, *v. a.* namočiti.
Bauchfinne, *f.* plautew.
Bauchfluß, *m.* úplawice, plynutí žiwota, čerwenka, břichotok.
Bauchflüssig, *a.* břichotočný.
Bauchförmig, *a.* wydutý.
Bauchgrimmen, *n.* břichobol, hryzaw-

ka, trhání w břiše.
Bauchgurt, *m.* podpínka, popasek, popruh, nábřišek.
Bauchhaut, *f.* podbřišnice.
Bauchhöhle, *f.* dutina břišní.
Bauchig, *a.* břichatý, bachatý, měchatý; baňatý, wypuklý.
Bauchiger, *m.* bachoráč.
Bauchkissen, *n.* nábřišek.
Bauchredner, *m.* břichomluwec.
Bauchriemen, *m.* pás; podbřišník.
Bauchtuch, *n.* nábřišek. [šní.
Bauchwassersucht, *f.* wodnatelnost bři-
Bauchweh, *n.* břichobol, hryzawka,
Bauchwind, *m.* wětry. [žírání.
Bauchwurm, *m.* hlísta, škrkawka; bekommen, hlistowatěti.
Bauchzwang, *m.* tuhawka.
Baude, *f.* bauda, chalupa.
Baudirektor, *m.* ředitel stawby.
Bauen, *v. a.* stawěti, wybudowati; strojiti; spolehati se na koho; zdělawati, sprawowati.
Bauer, *m.* sedlák, rolník, těhař, niwař; cham; *n.* klec.
Bauer=, *a.* sedlský, wesní, poplužnický; chlapí, chlamský, chrapaunsky.
Bauerbengel, *m.* chamr, cham.
Bauergeschoß, *n.* šwejcarka.
Bauergesindel, *n.* chamowina.
Bauerhaus, *n.* chalupa; chyše.
Bauerhofsbesitzer, *m.* hospodář.
Bauerhütte, *f.* chalupa, chyše, chatrč.
Bäuerin, *f.* sedlka; chrapaunka.
Bäuerisch, *a.* sedlský; chlapský.
Bauerkittel, *m.* halena, korman.
Bauerknecht, *m.* pacholek; *pl.* chasa.
Bauermantel, *m.* šiřice, čuha.
Bauern=, *a.* sedlský, weský.
Bauernrock, *m.* kabát, blána. [chlapstwo.
Bauernstand, *m.* sedlačina, sedlstwo,
Bauernschuh, *n.* krpce, škarpal, kra-
Bauernstiefel, *m.* skorně. [batina.
Bauernwagen, *m.* teležka.
Bauernwesen, *n.* sedláctwí.
Bauernwirthschaft, *f.* sedlské hospodářstwí; chalupnictwí.
Baufähig, *a.* stawitelný.
Baufällig, *a.* chatrný, sypký, bořící se.
Baugerüst, *n.* lešení stawebnické.
Baugewerke, *n.* cech stawitelský.
Bauherr, *m.* stawebník, budowatel.
Bauholz, *n.* krowowé břewno, stawičné, budowní dříwí.
Baujoch, *n.* kopna, podwoj. [telstwí.
Baukunst, *f.* stawitelské umění, stawi-

Baulich, *a.* stawební, bytewní.
Baum, *m.* strom; dřewo; oklestek; tesanice; *pl.* sadowí, štěpowí.
Baum=, *a.* stromný; stromowní, ště-
Baumanlage, *f.* stromosad. [powý.
Baumaterial, *n.* stawiwo.
Baumbast, *m.* lýčí, mázdříčka na stromě; kožička.
Baumbehauer, *m.* kleštěc.
Baumeister, *m.* stawitel. [se.
Bäumen, *v. a.* stromiti; sich, zpínati
Baumförmig, *a.* stromowitý.
Baumfrucht, *f.* owoce.
Baumgang, *m.* stromořadí.
Baumgarten, *m.* štěpnice, sadowí, sad, stromnice.
Baumgärtner, *m.* štěpař, sadař.
Baumgärtnerei, *f.* štěpnictwí.
Baumgipfel, *m.* wrcholec, wršek.
Baumharz, *n.* žlubenička, pryskyřice; žiwice.
Baumhecke, *f.* stromkowý plot.
Baumkrone, *f.* koš.
Baumkrüppel, *m.* parkos.
Baumkunst, *f.* stromařstwí.
Baumlang, *a.* tyčkowitý, dlauhý; Mensch, slombidlo.
Baumlaube, *f.* stromowá besídka.
Baumläufer, *m.* datel, žluwa, šaupa-
Baumleiter, *f.* dwoják. [lek.
Baummesser, *n.* žabka.
Baumöl, *n.* dřewní olej.
Baumpflanzung, *f.* sadowí.
Baumpflege, *f.* štěpařstwí.
Baumreich, *a.* stromnatý, lesnatý.
Baumrinde, *f.* kůra, koráb, lub.
Baumrinden, *a.* korní. [šna.
Baumrindenbehältniß, *n.* kadlub, bra-
Baumsaft, *m.* míza, mléza, šťáwa.
Baumschere, *f.* postřih.
Baumschlag, *m.* stromeť, obraz stromů.
Baumschröter, *m.* roháč parohatý.
Baumschule, *f.* štěpnička, sadiště, sadba, planiště, semeniště.
Baumsetzling, *m.* štěp, štípek.
Baumsperling, *m.* wrabec, šwihlík, polnák.
Baumstamm, *m.* peň; korabina.
Baumstock, *m.* babka; oddeněk.
Baumstumpf, *m.* kohát, pařez, hrč.
Baumtrieb, *m.* wýhon.
Baumwollenartig, *a.* bawlnowitý.
Baumwolle, *f.* bawlna, pamuk.
Baumwollen, *a.* bawlněný, bawlnkowy.
Baumwollenbast, *m.* bawlnka.
Baumwollenhändler, *m.* bawlnář.

Baumwollenstaude, *f.* bawlnowník, pamukowník.
Baumwollenspinner, *m.* bawlnopřadec.
Baumwollentuch, *n.* bawlněnka.
Baumwollenwaare, *f.* bawlněné zboží.
Baumwollenzeug, *n.* pamuk; kytaj, [nankýn.
Baumzucht, *f.* štěparstwí.
Baunarr, *m.* stawiwec.
Bauplatz, *m.* staweniště.
Bausback, *m.* pucek.
Bausbäckig, *a.* buclatý, bucatý, puclatý.
Bausch, *m.* wypuchlina; wypuklina, náběra; aúhrnek.
Bäuschchen, *n.* lnenice, chomáčky.
Bäuschen, *v. a.* wypuchliti.
Bäuschig, *a.* wypuklý, wypuchlý, mechatý, čubatý.
Bause, *f.* nákres.
Bauwerk, *n.* stawba, stawenina.
Bauwesen, *n.* stawitelstwí.
Baxen, *v. n.* rohowati se.
Beabschieden, sich, *v. n.* poraučeti se.
Beabsichtigen, *v. a.* obmýšleti, zaměřiti, hodlati, umíniti.
Beabsichtigt, *a.* úmyslný.
Beachten, *v. a.* pozorowati, wšímati [si čeho.
Beobachtung, *f.* wšímání, šetření.
Beamter, *m.* úředník.
Beängstigen, *v. a.* stěsniti, sužowati, strašiti, swírati.
Beängstigend, *a.* teskliwý, tísniwý.
Beängstigt, *a.* teskný, zasteskly.
Beanständigen, *v. a.* překážku činiti.
Beantworten, *v. a.* odpowídati nač.
Bearbeiten, *v. a.* zdělati, zhotowiti, wypracowati.
Beargwohnen, *v. a.* w podezření wzíti.
Beaufsichtigen, *v. a.* dohlížeti nač.
Beauftragen, *v. a.* poručiti, rozkázati.
Beäugeln, *v. a.* obezříti, pohlídati.
Beaugenscheinigen, *v. a.* shlídati.
Beaugenscheinigung, *f.* ohledání, wídka.
Bebauen, *v. a.* zastawěti; zdělávati, wydělati.
Beben, *v. n.* drkotati, chwíti se, trnauti, teteliti se; třásti se; šeweliti se.
Beblümen, *v. a.* wykwítkowati.
Bebrühen, *v. a.* opařiti.
Bebrücken, *v. a.* zmostiti; wyhatiti.
Becher, *m.* číše, pohár, kupka, koflík, řepice; kalíšek.
Becher=, *a.* čišní, pohární.
Becherförmig, *a.* čišowitý.
Bechermacher, *m.* číšíř, pohárník.
Bechern, *v. a.* hodowati, připíjeti si.
Becken, *n.* měděnice, umywadlo, pánwice; podbříšek; kotlina.
Bedacht, *m.* powážení, rozwaha, rozmysl, opatrnost; zření, zřetel, pozor.
Bedächtig, bedachtsam, *a.* rozwážliwý, powážný, opatrný, rozmysliwý.
Bedachung, *f.* pokrýwání; střecha.
Bedanken, sich, *v. n.* poděkowati se.
Bedarf, *m.* potřeba, potřebnost.
Bedauerlich, *a.* politowání hodný, požalný, ubohý. [leti.
Bedauern, *v. n.* litobyti; litowati, požeBedauern, *n.* žel, slitowání, pykání.
Bedauernswürdig, *a.* ubohý; ubožák.
Bedecken, *v. a.* pokryti, přistříti, obklopiti; zasypati; zacloniti; (Kleider) odíti; brániti, ochrániti, hájiti.
Bedeckung, *f.* pokrytí, obestření; střecha; zákrow, oslona, zástěr, přioděw, přikrywka; ochrana, stráž.
Bedenken, *v. a.* obmysliti, rozmýšleti, rozjímati; powážiti, uwážiti; rozpakowati; sich, opatřiti se.
Bedenken, *n.* rozmýšlení, rozjímání; rozpač, rozpak, rozpakowání, pochybnost.
Bedenklich, *a.* rozmyslný, rozpačný; pochybný, podezřelý; werden, rozpakowati se.
Bedenklichkeit, *f.* rozpaky, rozmyslnost, pochybnost.
Bedenkzeit, *f.* čas k rozmyšlení, rozmysl, hojemstwí.
Bedeuten, *v. a.* oznámiti, wyznamenati, zkázati, zprawiti.
Bedeutend, *a.* znamenitý, wzácný, zřetelný, walný; znatný. [zum.
Bedeutung, uwědomění; wýznam, roBedeutungsvoll, *a.* wýznamný.
Bedienen, *v. a.* posluhowati; sich, upotřebiti; užiti.
Bedienstung, *f.* služba, auřad.
Bedienter, *m.* sluha, služebník.
Bedientenstube, *f.* lokajna, pokoj slaužících. [žení; služebnictwo
Bedienung, *f.* úsluha, přísluha, slauBedingen, *v. a.* wymíniti; umluwiti; wyjednati; wyhraditi, wyjmauti.
Bedingt, *a.* wyměnitý, wýminečný; záwisný. [mluwa, podpowěd.
Bedingung, *f.* wýminka, úmluwa, wýBedrängen, *v. a.* stísniti; utiskowati, saužiti, swírati, trápiti, dusiti.
Bedrängniß, *f.* saužení, těsnota, tiseň, trápení, nátisky.
Bedrängt, *a.* teskný, sewřený.
Bedrohen, *v. a.* pohrožowati.

Bedrohend, *a.* hroziwý, wyhrožowací.
Bedrohlich, *a.* hrozebný, hroziwý, hrozící. [uhnětati, trápiti.
Bedrücken, *v. a.* utiskowati, utlačiti,
Bedrücker, *m.* utiskowač, sužowatel.
Bedrückung, *f.* útisk, nátisk, utlačení, dolehání.
Bedünken, *v. a.* zdáti se, domníwati se.
Bedünken, *n.* důmněnka, uzdání, mínění. [bí býti, žádati.
Bedürfen, *v. n.* potřebowati, potře-
Bedürflich, *a.* potřebný.
Bedürfniß, *n.* potřebnost, potřeba; nauze, nedostatek. [ubohý, nuzný.
Bedürftig, *a.* potřebný, požadný;
Bedürftiger, *m.* bídák, nuzník.
Beehren, *v. a.* poctiti, udůstojniti, uwzácniti. [upřisahati.
Beeiden, *v. a.* přísahau potwrditi;
Beeifern, sich, *v. n.* horliti, wynasnažiti se.
Beeilen, sich, *v. n.* pospíšiti si, připíliti.
Beeinträchtigen, *v. a.* skrátiti, ujmauti komu, skřiwditi.
Beinträchtigend, *a.* křiwdný, škodný.
Beeinträchtigung, *f.* újma, křiwda, uškození. [spěti.
Beenden, *v. a.* skončiti, pokonati, do-
Beengen, *v. a.* zaužiti, obmeziti, wztužiti; stísniti.
Beerben, *v. a.* děditi po někom.
Beerdigen, *v. a.* pohřbiti, pochowati.
Beerdigungsfeier, *f.* pohřební slawnost.
Beere, *f.* jahoda; zrno; bobek, bobule; kalina; borowka.
Beeren=, *a.* jahodný.
Beerenmost, *m.* jahodník; samoteč.
Beerreich, *a.* jahodný, jahodnatý.
Beet, *n.* hřada, záhon; lícha; rabátko.
Beete, *f.* červená řípa.
Befähigen, *v. a.* schopným učiniti.
Befahrbar, *a.* sjezdný.
Befallen, *v. n. ir.* napadnauti, pojmauti, zachwátiti. [ti.
Befangen, *v. a. ir.* zaplesti; dostíhnau-
Befangen, *a.* stranný, zawadný; předpojatý; na rozpacích.
Befangenheit, *f.* pojatost, rozpačitost, zaraženost.
Befassen, *v. a.* omakati, dotýkati se; sich, obírati se. [wati.
Befehden, *v. a.* najížděti, zawojo-
Befehder, *m.* nájezdník.
Befehl, *m.* rozkaz, nařízení, poručení, welení; poručka, zpráwa; líbost.
Befehlen, *v. a.* rozkázati, poweleti, poručiti, naříditi; poručiti se.
Befehlerisch, *a.* poručiwý.
Befehligen, *v. a.* wojenské welitelstwí míti. [wůdce.
Befehlshaber, *m.* welitel, náčelní
Befehlshaberisch, *a.* pánowitý.
Befeinden, *v. a.* sočiti.
Befestigen, *v. a.* upewniti, twrditi, utwrzowati, zmocniti, tužiti; hraditi, usíliti.
Befestiger, *m.* twrditel, upewňowatel.
Befestigung, *f.* upewnění; ztwrzení;
Befestigungswerk, *n.* hradby. [ohrada.
Befiedern, *v. a.* upeřiti; upušiti.
Befinden, *v. n. ir.* nalezti, nacházeti; wyšetřiti; uznáwati; sich, meškati; cítiti se, westi se.
Befindlich, *a.* nacházející, přítomný.
Befleißigen, sich, *v. n.* připíliti se, snážiti se, přičiniti se.
Beflecken, *v. a.* poskwrniti; ubroditi; zprzniti, zhanobiti; příštipkowati.
Beflissen, *a.* pilný, přičinliwý, starostliwý.
Beflissener, *m.* bedliwec, učenec, žák.
Beflissenheit, *f.* pilnost, píle, snaženstwí, horlení.
Beflügeln, *v. a.* zkřídliti, operutiti; pospíšiti; sich, zrychliti se.
Befolgen, *v. a.* poslauchati, wyplniti, wykonati; následowati.
Beförderer, *m.* napomahatel, nápomocník, doprawitel, rozmnožitel.
Beförderlich, *a.* nápomocný, užitečný, prospěšný, doprawný.
Befördern, *v. a.* pospíšiti, posauwati, doslati, doprawiti; napomáhati; býti powýšenu.
Beförderung, *f.* pospíšení; nápomocnictwí, powýšení na úřad.
Befrachten, *v. a.* nakládati.
Befragen, *v. a.* ptáti se, tázati se.
Befragter, *m.* zeptanec.
Befreibar, *a.* zbawitelný.
Befreien, *a.* oswoboditi, uwolniti, zprostiti, zbawiti.
Befreier, *m.* oswoboditel, wyswobodce, uwolnitel. [nec.
Befreiter, *m.* oswobozenec, wybawe-
Befremden, *v. n.* zdáti se diwným, neobyčejnym.
Befremdlich, *a.* podiwný, neobyčejný.
Befreunden, *v. a.* zpřáteliti, spojiti, přízniti; spříbuzniti.
Befriedigen, *v. a.* uspokojiti, smířiti,

pokliditi; wyplniti; ukrotiti.
Befruchten, *v. a.* zúrodniti. [dla.
Befruchtungswerkzeuge, *pl. n.* zurodni-
Befugen, *v. a.* práwem nadati, uprá-
wniti. [nost, swoboda.
Befugniß, *n.* moc, práwo, prawomoc-
Befühlbar, *a.* ohmatatelný, hmotný.
Betasten, *v. a.* obmakati, ohmatati.
Befund, *m.* uznání, zdání; wýkaz.
Befürchten, *v. n.* obáwati se, strachowati se.
Befzen, *v. a.* břeštěti, wřeštěti.
Begaben, *v. a.* obdařiti, oštědřiti, uráčiti.
Begatten, *v. a.* pojíti se, scházeti se; pářiti se; kohautiti se; běhati se.
Begattungstrieb, *m.* obydliwost, pojimawost.
Begeben, sich, *v. n.* ubírati se, wybrati se, podati se; tahnauti; odřeknauti se čeho; stati se, připadnauti.
Begebenheit, *f.* udalost, příhoda, náhoda, příběh, děj.
Begegnen, *v. n.* potkati se, w ústrety přijíti; odporowati, wyhowěti; přihoditi se, udati se. [případný.
Begegnend, *a.* ústretný, potkáwací,
Begegniß, *n.* potkaní, udalost, příhoda, náhoda.
Begehen, *v. a.* obejíti, obcházeti; odbýwati, swětiti, slawiti; tropiti, dočiniti, zpáchati.
Begehr, *n.* žádost, přání.
Begehren, *v. a.* žádati oč, chtíti co, přáti sobě, bažiti, taužiti, dychtiti; práhnauti.
Begehrend, *a.* žádající, požádliwý.
Begehrer, *m.* žadač, požadač.
Begehrlich, *a.* žádostiwý, chtiwý.
Begehrungsvermögen, *n.* žádajícnost.
Begeifern, *v. a.* posliniti, poslintati.
Begeistern, *v. a.* nadchnauti; rozhorliti, roznítiti, rozčiliti; oživiti.
Begeistert, *a.* nadchnutý, nadšený; pochábný.
Begeisterung, *f.* nadchnutí, nadšení, wytržení, zapal, rozhorlení.
Begeistigen, *v. a.* duchem nadchnauti.
Begierde, *f.* tauha, tužba, žádostiwost, bažení, dychtiwost, chtiwost; chuť.
Begierig, *a.* chtiwý, dychtiwý, žádostiwý, žádawý; tužebný, bažiwý.
Begieriger, *m.* chtiwec, dychtiwec.
Begießen, *v. a.* politi; brotiti, skropiti.
Begießgeschirr, *n.* polewadlo.
Beginn, *m.* začátek. [kati.
Beginnen, *v. n.* počíti, začínati; podni-
Beglaubigen, *v. a.* ujišťowati, ztwrditi, doswědčiti; sich, oswědčowati.
Beglaubigungsbrief, *m.* oswědčowací, úwěrný, zjišťující list, wyswědčení, úkaza.
Begleiten, *v. a.* prowoditi, prowázeti; přizpěwowati; přiznáwati.
Begleitend, *a.* prowodiwý, doprowázející. [wodník.
Begleiter, *m.* průwodčí, průwodce, prů-
Begleitung, *f.* prowodění, průwod; přizwukowání; komonstwo, drnžina, společníci.
Begleitungs=, *a.* průwodní.
Beglücken, *v. a.* uštastniti, oštěstiti; oblažiti, oblahoslawiti.
Beglückend, *a.* blahodárný, blahodatný.
Beglücker, *m.* blahoslawitel, oblažitel.
Beglückwünschen, *v. a.* štěstí přáti komu.
Begnadigen, *v. a.* na milost přijmauti, odpustiti, prominauti; obdařiti.
Begnadigung, *f.* milosti dání, odpuštění; nadání, wýsada.
Begnügen, sich, *v. n.* upokojiti se, míti dosti na čem.
Begnügsam, *a.* spokojliwý, spokojený.
Begraben, *v. a.* pohřebati, pohrobiti, pochowati, zakopati.
Begraber, *m.* hrobník, hrobař.
Begräbniß, *n.* pohřeb, pochowání.
Begräbniß=, *a.* pohřební. [hrobka.
Begräbnißplatz, *m.* hrobiště, hřbitow,
Begräbnißtuch, *n.* příkrowec.
Begreifbar, *a.* omakatelný, pochopitelný, porozumitelný, obsažitelný.
Begreifen, *v. a.* omakati, ošmatati; otříti; porozuměti, pochopiti, poznati. [stíhlý.
Begreifend, *a.* pochopný, chápawý, ob-
Begreiflich, *a.* chopitelný, pochopitelný, obsažitelný, wyrozumitelný.
Begrenzen, *v. a.* obmeziti, obhraničiti, ohraditi, mezníkowati. [smírný.
Begrenzt, *a.* obmezený, ukončitý;
Begriff, *m.* rozsah, objem; pojem, poněti, pochop, smysl, rozum; myšlénka; úmysl, wůle.
Begriffen sein, hodlati, wězeti w čem, na čem býti.
Begriffsbestimmung, *f.* wýměr pojmu.
Begriffsverwechslung, *f.* přematení pojmů.

Begründen, v. a. zdůwodniti, zdůwoditi, dotwrditi, důwody ztwrditi, zakladati. [tel.
Begründer, m. ustanowitel; zaklada-
Begrüßen, v. a. pozdrawiti, wítati.
Begrüßer, m. pozdrawce.
Begünstigen, v. a. přáti, showíwati, přízeň propůjčiti.
Begutachten, v. a. swé zdání pronesti.
Behaart, a. chlupatý, wlasatý, žinitý.
Behaftet, a. obtížený, sklíčený, opatřen čím. [wděk býti.
Behagen, v. n. líbiti se, zachutnati,
Behaglich, a. whodný, milý, příjemný.
Behaglichkeit, f. whodnost, pohodlnost, pohowení.
Behalten, v. a. podržeti, zanechati, zachowati, ostawiti; pamatowati.
Behälter, m. -niß, n. schowadlo, schowna, schrána, srub, skrýška.
Behandeln, v. a. zrobiti, zpracowati; zacházeti s kým, jednati; smlauwati, trhowati.
Behandlung, f. obírání se; nakládání, konání, zacházení. [šek.
Behänge, n. zawěšení; zastření, obwě-
Behangen, a. zawěšelý.
Behängen, v. a. nawěsiti; obestříti.
Beharren, v. a. setrwati, zůstati.
Beharrlich, a. setrwanliwý, strwalý, wytrwalý, stálý, ustawičný, do-
Behau, m. osek. [stojný.
Behauen, v. a. osekati, oklestiti, otínati, otesati, oštěpowati.
Behaupten, v. a. twrditi, jistiti, pokládati; obdržeti, zachowati. [wání.
Behausung, f. příbytek, byt; přecho-
Beheben, v. a. zrušiti, zdwihnauti, odstraniti.
Behelf, m. pomůcka, wýmluwa, předstírání; důkaz. [upokojiti se.
Behelfen, sich, v. n. pomáhati sobě;
Behelligen, v. a. zaneprázdniti, obtížiti.
Behend, a. hbitý, hybký, obratný, zručný, rychlý, čerstwý.
Beherbergen, v. a. hospodu komu dáti; přenocowati.
Beherbergter, m. noclehník.
Beherrschen, v. a. opanowati, wládnauti; krotiti. [nowník.
Beherrscher, m. wládce, wladař, pa-
Beherzigen, v. a. w srdce ujmauti; uwážiti.
Beherzt, a. srdnatý, srdečný, zmužilý; machen, rozsrdnatiti.

Behilflich, a. zpomocný, nápomocný; sein, dopomáhati.
Behindern, v. a. překážeti.
Behinderung, f. překážka.
Behner, m. koš.
Behodet, a. maudity.
Beholfen, a. obratný, zručný.
Beholzen, v. a. dříwím zaopatřiti; v. n. do dřewa růsti.
Behorchen, v. a. podslauchati, naslé-chati; n. posluch, podsluch.
Behorcher, m. podsluchač.
Behörde, f. úřad; příslušenstwí.
Behosen, v. a. kalhoty odíti.
Behost, a. rausowatý.
Behuf, m. účel, konec, cíl; prospěch.
Behüte! chraň bůh! nedej bože!
Behüten, v. a. upásti; uchowati, ostražiti, ostříhati, hájiti.
Behutsam, a. warowný, šetrný, opatrný, pozorný.
Bei, prp. u; při; wedlé; podlé; na; pod; okolo, skrze; ad. okolo, asi, bez mála, skoro. In Zusammensetzungen: při-, po-, pod-, spolu-, sau-, za-.
Beibehalten, v. a. zachowati, podržeti.
Beiblatt, n. příloha, přiložený spis.
Beibringen, v. a. ir. přinesti, přiwoditi; wtíti.
Beicht-, a. zpowědný, zpowědní.
Beichte, f. spowěď; hören, wyzpowídati. [se z hříchů.
Beichten, v. a. zpowídati se, wyznati
Beichtformel, f. zpowědní propowěd.
Beichtgroschen, m. zpowědné.
Beichtstuhl, m. zpowědnice.
Beichttag, m. zpowědní den.
Beichtvater, m. zpowědník, otec duchowní.
Beide, num. oba, obě, obadwa.
Beiderlei, a. oboj, obojí.
Beiderseitig, a. obaustranný, obapolný, obojetný. [ti.
Beidrücken, v. a. přitlačiti, přitisknau-
Beierbe, m. přídědič.
Beifall, m. pochwala, schwálení, zalíbení; potlesk; geben, přiswědčiti.
Beifallen, v. n. napadnauti; přistau-
Beifallgierig, a. chwalochtiwý. [piti.
Beifällig, a. pochwalný, oblibný, příznivý; ad. se wděkem.
Beifallsbezeugung, f. potlesk.
Beifolgen, v. n. spolu nasledowati.
Beifrau, f. pomocnice, saaložnice.
Beifügen, v. a. připojiti.

Beifuß, *m.* perlínek, černobýl.
Beigehen, *v. a.* spolu jíti; lassen, umysliti si. [ník.
Beigehilfe, *m.* přisluhowač, pomoc-
Beigesellen, *v. a.* přitowaryšiti; sich, přidružiti se.
Beigewicht, *n.* příwaží.
Beiher, *a.* podlé toho, mimochodem.
Beihilfe, *f.* nápomocenstwí, přísluha; příspěwek, přípomoc.
Beikirche, *f.* filialní kostel.
Beiknecht, *m.* pohončí, druhák.
Beikommen, *v. a.* přikročiti k někomu; wyrownati se komu.
Beikost, *f.* příkrm.
Beil, *n.* sekera, hlawatka; oštěpačka; bradatice; šumberka.
Beilade, *f.* příhradka. [sada.
Beilage, *f.* příloha, přiložek, pří-
Beilager, *m.* složení manželské, od-
Beiläufer, *m.* příběžník. [dawky.
Beiläufig, *ad.* příhodně; mimochodem, okolo; asi, aspoň.
Beilblatt, *n.* list, brada sekery.
Beilegen, *v. a.* přiložiti, připojiti; smiřowati; urownati; přimysliti, přičítati. [politowání.
Beileid, *n.* saucit, saustrastí, spolužel,
Beilförmig, *a.* sekerowitý.
Beiliegend, *a.* přiležitý.
Beim, statt: bei dem.
Beimann, *m.* přímuž, sauložec.
Beimessen, *v. a.* přiměřiti, připiso-
Bein, *n.* kost; noha. [wati; dáti.
Bein=, *a.* kostní, kostnatý; nákostní.
Beinahe, *ad.* málem, téměř, skoro, jakořka, ledwa ne; okolo.
Beiname, *m.* příjmí, přízwisko.
Beinartig, *a.* kostitý.
Beinbruch, *m.* zlomenina. [ko.
Beinchen, *n.* kůstka, nožka, stehén-
Beindürre, *a.* přesuchý.
Beinern, *a.* kostěný.
Beinfraß, *m.* kostijed, kostižer, čerwotoč, prohnil.
Beingerippe, *f.* kostliwec, kostra.
Beingewächs, *n.* příkost. wykostlina.
Beinhart, *a.* twrdý co kost.
Beinhaus, *n.* kostnice.
Beinhaut, *f.* pokostka.
Beinig, *a.* kostnatý; nohatý.
Beinkleid, *n.* nohawice, spodky, kalhoty.
Beinknopf, *m.* kostěný knoflík.
Beinkruste, *f.* pokost.
Beinmark, *n.* mozk, tuk.
Beinschelle, *f.* pauto na nohy.
Beinschiene, *f.* dlažička, lubka.
Beinschwarz, *n.* slonowá čerň.
Beinspalt, *m.* rozštěp; rozkrok.
Beipflichten, *v. a.* přiswědčiti, přistaupiti, přiwoliti, přihlásiti.
Beirath, *m.* porada.
Beirathen, *v. a.* poraditi.
Beirren, *v. a.* mýliti, masti.
Beirrend, *a.* mylný; pomatelný.
Beisammen, *a.* pohromadě, spolu, společně.
Beisaß, *m.* chalupník; přísežní.
Beisatz, *m.* přísada, dokladek, přídawek, příjemka.
Beisatz=, *a.* přísadný; přísadní.
Beischießen, *v. a.* přinositi, přiskytnauti. [ložení, smilstwí.
Beischlaf, *m.* tělesné obcowání; sau-
Beischlafen, *v. a.* přispati, obcowati; sauložiti.
Beischläfer, *m.* sauložník, přispawač.
Beischläferin, *f.* sauložka, přiložnice, kuběna.
Beischließen, *v. a.* přiložiti, připojiti.
Beischluß, *m.* přiložení, příloha, přiwěrek.
Beisein, *v. a.* přítomným býti.
Beiseit, *ad.* stranau, na straně.
Beiseitsetzung, *f.* odstáwka.
Beisetzen, *v. a.* přisaditi; pohřbiti.
Beisitzer, *m.* přísedící, přísedník, spolurada.
Beisitzeramt, *n.* úřad přísedního.
Beisonne, *f.* paslunce, druhé slunce.
Beispiel, *n.* příklad; wzor, zrcadlo, poučení.
Beispielhaft, *a.* příkladný.
Beispiellos, *a.* bezpříkladný.
Beispielsweise, *ad.* příkladmo.
Beiß=, *a.* kausací.
Beißen, *v. a. ir.* kausati; hrýzti; štípati; leptati, hlodati; swrběti.
Beißend, *a.* kausawý, žrawý, leptawý, štípawý, perný; špičatý.
Beißig, *a.* kausawý, štípawý; jízliwý, wadiwý, jedowatý.
Beißker, *m.* piskoř obecný.
Beißkorb, *m.* náhubek, škrabák.
Beißwerkzeug, *n.* kausadlo.
Beißzange, *f.* kleště štěpací.
Beistand, *m.* přístojenstwí, napomáhání, příspěch; zástupce, práwní přítel.
Beistandsleistung, *f.* pomocenstwí.
Beistehen, *v. n.* státi při čém; připomoci, přispěti; zastupowati.

Beistecken, *v. a.* schowati k sobě; uwězniti.
Beisteuer, *f.* nápomoc peněžitá, skládka, snůška, příspěwek; přídawek.
Beisteuern, *v. a.* napomáhati, přispěti.
Beistimmen, *v. a.* přihlásiti se, přiwoliti; přiswědčiti.
Beistrich, *m.* čárka, přetinek.
Beitisch, *m.* přistolí.
Beiton, *m.* přízwuk. [dawek.
Beitrag, *m.* přínosek, příspěwek, pří-
Beitragen, *v. a.* přinesti; přičiniti; přispěti; napomáhati. [wolení.
Beitritt, *m.* přístup, přistaupení, při-
Beivormund, *m.* sauporučník.
Beiwache, *f.* přístráž.
Beiweg, *m.* poboční cesta.
Beiwerk, *n.* přídatek, připojenina.
Beiwohnen, *v. a.* wedle toho bydliti; spáti s mužem, se ženau; sauložiti.
Beiwort, *n.* příslowce, přídatné.
Beiz=, *a.* leptawý, mořiwý.
Beize, *f.* leptání, moření; laužiwo, lauh, wýtrawka, kwas; honba soko-
Beizeichen, *n.* příznamka. [lem.
Beizeiten, *ad.* časně.
Beizen, *v. a.* leptati, laužiti, mořiti, dubiti; sokolem honiti.
Beizkufe, *f.* mořitelní káď.
Beizstube, *f.* mořitelna.
Bejahen, *v. a.* potakati, tak říkati, přiswědčiti, jistiti.
Bejahend, *a.* potwrzný, twrdící, přiswědčiwý, ujišťující.
Bejaher, *m.* potakowatel, twrditel.
Bejahrt, *a.* letitý, wěkowitý, sestaralý, starý.
Bejahrtheit, *f.* wěk, letitost. [lostiti.
Bejammern, *v. a.* oplakati, želiti, ža-
Bekämpfen, *v. a.* pobojowati; přemáhati.
Bekannt, *a.* známý, powědomý; ohlasitý, zjewný; sein, znáti se.
Bekannter, *m.* známý, zwěst.
Bekanntlich, *ad.* jak známo.
Bekanntmachung, *f.* ohlášení, oznámení; náwěští.
Bekanntschaft, *f.* známost, powědomost.
Bekappen, *v. a.* očepčiti; oklestiti.
Bekehrbar, *a.* obratitelný, naprawi-
Bekehren, *v. a.* obrátiti. [telný.
Bekehrer, *m.* obracowatel.
Bekehrter, *m.* obrácenec. [slanectwí.
Bekehrungswesen, *n.* nábožénské wy-
Bekennen, *v. a.* wyznati, přiznati se; přihlasiti se.
Bekenner, *m.* wyznawač, přiznalec.
Bekenntniß, *n.* znání, wyznání, přihláška, wíra.
Bekenntniß=, *a.* přiznawací.
Beklagen, *v. a.* politowati, želeti; sich, žalowati, naříkati. [dný, stížný.
Beklagenswürdig, *a.* politowání ho-
Beklagter, *m.* žalowaný, obžalowanec.
Bekleiden, *v. a.* ošatiti, přioděti, přioblíkati; pokryti.
Bekleidung, *f.* šatstwo; odění; oděw.
Beklemmung, *f.* sklíčení, těžkost, sewřenost. [uswíraný.
Beklommen, *a.* teskliwý, sklíčený,
Bekommen, *v. a. ir.* dostati, nabyti, dosáhnauti; *v. n.* k duhu jíti, zwe-
Beköstigen, *v. a.* strawowati. [sti se.
Bekräftigen, *v. a.* sesíliti; upewniti, potwrzowati, ujistiti, oswědčowati.
Bekräftigend, *a.* potwrdiwý. [čiti.
Bekränzen, *v. a.* uwěncowati, dowěn-
Bekreuzigen, *v. a.* okřižowati; žehnati sw. křížem. [wálčiti.
Bekriegen, *v. a.* zabojowati, pobojowati,
Bekritteln, *v. a.* posuzowati, přetřásati.
Bekrittler, *m.* posuzowatel, sudič.
Bekümmern, *v. a.* kormautiti, truditi, starost činiti; sich, starati se; pečowati.
Bekümmerniß, *f.* kormautliwost, zkormaucení, truchliwost, starost, saužení se, útrapa. [wati.
Befunden, *v. a.* doswědčowati, potwrzo-
Belachen, *v. a.* posmíwati se.
Beladen, *v. a.* obtížiti, nakládati.
Belagerer, *m.* dobywatel.
Belagern, *v. a.* dobýwati, oblehnauti, obklíčiti; dotírati, dorážeti.
Belagert, *a.* obležený, obehnaný, dobýwaný, obklíčený.
Belagerter, *m.* obleženec, obehnanec.
Belagerung, *f.* obležení, obehnání, dobywka. [žnost, důležitost.
Belang, *m.* wýnos; znamenitost, wá-
Belangen, *v. n.* dosáhnauti; týkati se; *v. a.* pohnati; obžalowati; *n.* půhon, obsilka.
Belanger, *m.* půwod, žalobník. [čem.
Belassen, *v. a.* nechati, zůstawiti při
Belasten, *v. a.* obtížiti, nakládati, obřemeniti.
Belästigen, *v. a.* obtížiti, zaměstnáwati, zaneprázdniti; utiskowati.
Belastung, *f.* otížení.
Belastungs=, *a.* tížní, potížní.

Belauben, *v. a.* májiti, zlistiti.
Belaubt, *a.* listný, listnatý, zratolestněný; chwojatý.
Belauf, *m.* obnášení, wýnos, celina.
Belaufen, *v. n.* zběhati; sich, wynášeti, sáhati, wztahowati se; baukati se.
Belauschen, *v. a.* tajmo poslauchati, počihowati na někoho.
Belauscher, *m.* poslauchálek.
Beleben, *v. a.* oživiti; wzkřisiti; zjařiti; očerstwiti.
Beleber, *m.* oživitel.
Belebt, *a.* žiwý, obžilý, očerstwený.
Belebtheit, *f.* žiwost.
Beleg, *m.* důkaz; příloha.
Belegeholz, *n.* stropownice.
Belegen, *v. a.* obložiti, obkládati; připauštěti; podbřemeniti.
Belegstelle, *f.* důwodné místo.
Belehnen, *v. a.* manstwí podati.
Belehner, *m.* lenní pán, lénodawce.
Belehnter, *m.* man.
Belehren, *v. a.* poučiti; zprawiti.
Belehrend, *a.* poučný, naučný, poučliwý, zprawný. [zpráwa.
Belehrung, *f.* poučení, pouka, nauka,
Beleibt, *a.* tělný, wytylý, žiwotný; tlustý. [pohoršiti, rozhněwati.
Beleidigen, *v. a.* uraziti, ublížowati,
Beleidigend, *a.* obrážliwý, urážliwý, pohoršliwý. [šitel.
Beleidiger, *m.* urážce, urážitel, pohor-
Beleidigung, *f.* úražek, ublížowání, pohoršení.
Belesen, *v. a.* prowybírati.
Belesen, *a.* zběhlý we čtení.
Belesenheit, *f.* zečtenost, zběhlost we čtení. [ostkwíti.
Beleuchten, *v. a.* oswětliti, objasniti,
Belferer, *m.* štěkawec, hafač, brecháč.
Belfern, *v. a.* štěkati, břechati, hafati; waditi se.
Belieben, *v. n.* ráčiti, líbiti, libowati si; zchutnati sobě. [chautka.
Belieben, *n.* oblíbení, zalíbení, wůle,
Beliebig, *a.* oblíbený, libý, whodný,
Beliebt, *a.* oblíbený, milý. [dowolný.
Beliebtheit, *f.* obliba, oblíbenost.
Belle, *f.* štěk, štěkot. [ti; skoliti.
Bellen, *v. a.* štěkati, hafkati, blawka-
Bellend, *a.* stěkawý, břechawý.
Beller, *m.* štěkawec, břechawec, hafač.
Belletrist, *m.* krásopísemník.
Belletristik, *f.* krásopísemnost; slo-
Beloben, *v. a.* schwáliti. [wesnost.
Belobungspreis, *m.* pochwalná cena.

Belohnen, *v. a.* odplatiti, odměniti.
Belohnend, *a.* odplatný, odměniwý.
Belohner, *m.* odplatitel, odplátce.
Belohnung, *f.* wděk, odměna, odplata.
Belügen, *v. a.* oklamati, nalhati.
Belustigen, *v. a.* obweseliti, wyrážeti, kratochwiliti.
Belvedere, *n.* belwedér, krasozor.
Bemachen, *v. a.* podělati, zneśwařiti, pośpintati. [niti se, owladati.
Bemächtigen, *v. n.* opanowati, zmoc-
Bemähnt, *a.* hříwatý, hříwnatý.
Bemakeln, *v. a.* poškwrniti. [zati.
Bemängeln, *v. a.* nedostatky wyká-
Bemannen, *v. a.* ozbrojiti, osaditi lidem.
Bemannung, *f.* lodní mužstwo.
Bemänteln, *v. a.* ukrýwati, potutlati, zahaliti.
Bemasten, *v. a.* osteżniti, zežezliti.
Bemastung, *f.* stežňowí.
Bemausen, *v. a.* zhrábnauti, štípnauti.
Bemeistern, sich, *v. a.* zmocniti se čeho; opanowati.
Bemerkbar, *a.* značný, uznamenatelný, pozorowátelný.
Bemerken, *v. a.* pozorowati, powšimnauti si, dohlídnauti; dowtípiti se; podotknauti.
Bemerkung, *f.* znamenání, znamka, pozorowání, úwaha, podotknutí.
Bemessen, *v. a.* směřiti.
Bemitleiden, *v. a.* politowati, poželeti
Bemittelt, *a.* možný, zámožný, zásobený.
Bemoosen, *v. a.* obemšiti; mechowatěti.
Bemühen, *v. a.* obtěžowati, zaměstnati; sich, snažiti se, přisíliti se, přičiniti se, hmožditi se. [činliwý.
Bemühend, *a.* horliwý, snažný, při-
Bemüßigen, *v. a.* přinutkati, donutiti.
Benachbart, *a.* sausední, sausedský, okoličný, wedlejší.
Benachrichten, *v. a.* zpráwu dáti; uwěstiti, uwědomiti koho.
Benachrichtung, *f.* uwědomění, zpráwa, zprawení, náwěští.
Benachtheiligen, *v. a.* ujímati, škoditi.
Benannt, *a.* nazýwaný, wyrčený, jmenowitý.
Benedeien, *v. a.* žehnati, blahoslawiti.
Benediktsorden, *m.* řehole, řád Benediktínský. [místo.
Benefiz, *n.* samostatné duchowní
Benefizvorstellung, *f.* hra w prospěch.
Benehmen, *v. a.* odejmauti, odníti,

prázdniti; zbawiti; sich, chowati se, počínati sobě. [nání.
**Benehmen**, *n.* chowání, jednání, počí-
**Beneiden**, *v. a.* záwiděti, nepřáti.
**Benennen**, *v. a.* pojmenowati, wzdíti, nazwati; ustanowiti.
**Benennung**, *f.* jmenowání; název.
**Bengel**, *m.* sochor, kyj, klacek; hulwát, mamlas, pohůnek.
**Bengelhaft**, *a.* hulwátský.
**Benöthigen**, *v. a.* potřebowati.
**Benutzen**, *v. a.* požitkowati.
**Benutzung**, *f.* těžení, požitek, požíwání.
**Beobachten**, *v. a.* pozorowati, spatřowati; wšímati si; wyplniti, zacho-
**Beobachtend**, *a.* šetrný. [wati.
**Beobachter**, *m.* pozorowatel, pozorník, dostřehač, znamenatel, dozorce, plnitel, šetřitel. [nost, pošetření.
**Beobachtung**, *f.* pozorowání, pozor-
**Beobachtungsort**, *m.* pozorowna.
**Bepflügen**, *v. a.* pole zorati.
**Bepichen**, *v. a.* usmoliti.
**Bepichter**, *m.* usmolenec.
**Bepissen**, *v. a.* počurati, poscati.
**Bepudern**, *v. a.* opudřiti, naprášiti.
**Bequem**, *a.* pohodlný, pohodný, wýhodný; příležitý; zwolný; sich – machen, pohowěti si; rozhostiti se.
**Bequemen**, *v. a.* přiměřiti, přirownati; sich, řiditi se; powoliti.
**Bequemlichkeit**, *f.* pohodlnost, pohodlí, wýhoda, příležitost.
**Bequemling**, *m.* howílek.
**Beränderu**, *v. a.* obraubiti.
**Berathen**, *v. a.* poraditi; zaopatřiti; sich, radu wzíti; uraditi se.
**Berather**, *m.* poraditel.
**Berathschlagen**, *v. a.* uraditi se, rokowati; sněmowati.
**Berauben**, *v. a.* ošmaniti, oblaupiti, obrati; zbawiti. [dérač.
**Berauber**, *m.* laupežník, lupič, wy-
**Beräuchern**, *v. a.* pokauřiti, učaditi, okaditi. [ptělý.
**Beräuchert**, *a.* učadlý, učazený, oko-
**Berauschen**, *v. a.* opojiti, ochmeliti; baukati; sich, podnapiti se.
**Berauschen**, *n.* opoj, úpoj, podnapití.
**Berauschend**, *a.* opojný, opojliwý, úpojný. [dřišťál.
**Berberisstrauch**, *m.* dráč, trní bílé;
**Berberisstrauch-**, *a.* dřišťálowý.
**Berberisbeere**, *f.* dřišťalka.
**Berechnen**, *v. a.* wypočísti, spočítati, súčtowati.
**Berechtigen**, *v. a.* práwem opatřiti; uprawniti. [jící; wysadní.
**Berechtigt**, *a.* upráwněný, práwo ma-
**Bereden**, *v. a.* namluwiti, nabaňkowati, podučiti; oklepáwati koho; sich, smluwiti se, usnesti se.
**Beredt**, *a.* wýmluwný, slowný, wýřečný, rozprawný.
**Beredtsam**, *a.* wýřečný, wýmluwný.
**Beredtsamkeit**, *f.* wýmluwnost, wýhowornost, řečnictwí; krasomluwectwí. [žniti.
**Bereichern**, *v. a.* obohacowati, ozbo-
**Bereicherlich**, *a.* obohatitelný. [niti.
**Bereifen**, *v. a.* jíním potáhnauti, ojí-
**Bereit**, *a.* připrawený, přichystaný, hotowý; swolný, snadný.
**Bereiteisen**, *n.* hladítko.
**Bereiten**, *v. a.* shotowiti, připrawiti, strojiti, chystati; způsobiti.
**Bereiten**, *v. a.* projížděti, objížděti.
**Bereiter**, *m.* chystal, strůjce; pojezdný; projízdce, pojezdník.
**Bereitschaft**, *f.* příprawa, hotowost, úchyst; úprawa.
**Bereitwillig**, *a.* ochotný, ochotnowolný, powolný, snadný.
**Bereitwilligkeit**, *f.* ochotnost, ochota, hotowost, powolnost.
**Bereuen**, *v. a.* opykati, litowati, želeti.
**Berg**, *m.* hora, wrch, říp, kopec; brdo. [zhůry.
**Bergab**, *ad.* zwrchu, wrchem dolů,
**Bergabhang**, *m.* sráz, strmina.
**Bergader**, *f.* žíla rudní.
**Bergakademie**, *f.* akademie hornická.
**Bergältester**, *m.* nadhorník.
**Bergamt**, *n.* horní úřad.
**Bergan**, *ad.* wzhůru; *a.* obwýšný.
**Bergart**, *f.* pryštěnina.
**Bergauf**, *ad.* k wrchu, na wrch; zhůru
**Bergbau**, *m.* hornictwí, hawírstwí, rudnictwí, pawowání.
**Bergbau-**, *a.* horokopný.
**Bergkunde**, *f.* rudoznanstwí.
**Bergbeamter**, *m.* horní úředník.
**Bergbewohner**, *m.* horal, horák, horan.
**Bergdorf**, *n.* wesnice horská, wes na kopci. [chowati, zachrániti.
**Bergen**, *v. a.* tajiti, ukrýwati, za-
**Bergend**, *a.* úkrywný, chránliwý.
**Bergerz**, *n.* ruda.
**Bergeule**, *f.* wýr. [proti praudu.
**Bergfahrt**, *f.* jízda na horu; plawba
**Bergfall**, *m.* urwisko hory.
**Berggegend**, *f.* pohoří, hornatina.

Berggeist, *m.* horní duch, báničnî.
Berggericht, *n.* horní, baňský saud.
Berggipfel, *m.* wrch, temeno, hory.
Berggruben, *pl. f.* horní stupně.
Berggrün, *a.* plístowý.
Berggrund, *m.* podwrší.
Berggut, *n.* rudowina.
Berghahn, *m.* tetříwek.
Berghaue, *f.* žumberka.
Berghauer, *m.* horník, hawíř, kowkop.
Berghauptmann, *m.* horní zpráwce, dozorce, setník.
Berghuhn, *n.* tetřew hnědý.
Berghütte, *f.* kobka; pura.
Bergicht, *a.* wršitý, wrchowitý.
Bergig, *a.* wrchnatý, hornatý.
Bergkappe, *f.* kápě hawířská, štadlo.
Bergknappschaft, *f.* hornictwo, hawíři.
Bergkrystall, *m.* prohleden, křištal
Bergkuppe, *f.* čub. [hlacený.
Bergland, *n.* náhoří.
Berglein, *n.* kopeček, wršek.
Bergmann, *m.* hawíř, horník, rudník, báník, kutnéř, kowkop. [horničí.
Bergmanns=, *a.* hawírský, hornický,
Bergmannsbeil, *n.* žumberka.
Bergmannsmaus, *f.* swišt, hodernice.
Bergmannsmeister, *m.* horní zpráwce, nadhorní.
Bergoberamt, *n.* wrchní horní úřad.
Bergordnung, *f.* řád bánský.
Bergpfleger, *m.* horní welmistr.
Bergrath, *m.* horní rada.
Bergrecht, *n.* bánské horní práwo.
Bergregal, *n.* králowské z hor.
Bergreihe, *f.* pásmo hor, sauhoří.
Bergrevier, *n.* chotar hornický.
Bergrichter, *m.* sudí horní.
Bergrücken, *m.* páteř (hory), chryb.
Bergsaft, *m.* pryštěnina.
Bergsalz, *n.* kopaná sůl.
Bergschacht, *m.* hornický důl.
Bergscheitel, *m.* týmě hory.
Bergschicht, *f.* bánská šichta.
Bergschlucht, *f.* horní wýmol, dolina.
Bergschreiber, *m.* horní, urburní písař.
Bergschüler, *m.* horní žák.
Bergschutt, *m.* perk.
Bergsegen, *m.* hojný wýtěžek z hor.
Bergsohle, *f.* dno hory, půdeň.
Bergspath, *m.* hal, kopná horní sůl.
Bergspitze, *f.* koč, wrchol hory.
Bergstadt, *f.* baňské město.
Bergstarost, *m.* horni starosta.
Bergstolle, *f.* splawidlo.
Bergstrecke, *f.* mezihoří.
Bergstrom, *m.* ručej.
Bergstufe, *f.* čirle.
Bergsturz, *m.* urwisko, sráz, strmina.
Bergthal, *n.* úwal, mezihorní dolina.
Bergunter, *ad.* wrchem dolů. [nosta.
Bergverwalter, *m.* starosta horní, rud-
Bergvolk, *n.* horáctwo, horalé.
Bergwachs, *n.* klí.
Bergwärts, *ad.* wzůhru, na horu.
Bergwerk, *n.* rudní důl, doly, báně, hory; betreiben, pawowati.
Bergwerksgrube, *f.* wlk.
Bergwerksleute, *pl.* hornictwo, horníci.
Bergwerksstollen, *m.* podzemní průchodiště. [nické, rudnické
Bergwerkswissenschaft, *f.* umění hor-
Bergwesen, *n.* rudnictwí, hornictwí.
Bergwetter, *n.* šwuby.
Bergwiese, *f.* sewerka.
Bericht, *m.* zprawa, wýprawa; náwěští; erstatten, wyříditi, oznámiti.
Bericht=, *a.* zpráwní, oznamowací.
Berichten, *v. a.* náwěští dáti; zprawiti, powěděti; nemocného zaopatřiti. [witi, zaplatiti.
Berichtigen, *v. a.* poprawiti; zapra-
Berinden, *v. a.* okornatiti.
Beritt, *m.* újezd.
Beritten, *a.* konný, jezdný.
Bernstein, *m.* buřín, jantar.
Bernsteinern, *a.* buřínowý, jantarowý.
Bernsteinöl, *n.* jantarowý nest.
Berst, *m.* puklina.
Bersten, *v. n. ir.* puknauti, zpraštěti.
Berüchtigen, *v. a.* rozkřičeti, zhaněti.
Berüchtigt, *a.* zlopowěstný, roznešený, rozkřičený. [ošiditi; chytiti.
Berücken, *v. a.* podmámiti, přelstiti,
Berücksichtigen, *v. a.* ohled bráti, zřetel míti. [staw.
Beruf, *m.* powolání; powinnost, úřad,
Berufen, *v. a.* powolati, pozwati; obeslati; sich, odwolati se.
Berufs=, *a.* powolací.
Berufstreue, *f.* wěrnost w powolání.
Beruhen, *v. n.* záležeti, spolehati na čem; *v. a.* ostawiti na čem.
Beruhigen, *v. a.* uspokojiti, ukonejšiti, utišiti, pokliditi. [šující.
Beruhigend, *a.* ukojiwý, úkojný, utě-
Beruhiger, *m.* pokojitel, těšitel.
Berühmt, *a.* slawný, slowutný, na slowo wzatý, ohlasitý, powěstný, proslulý.
Berührbar, *a.* dotýkatelný.
Berühren, *v. a.* dotknauti se, omakati, hmatati.

Berührend, a. dotýkawý, dotýčny;
Berührig, a. hbitý, čilý. [stýkawý.
Berupfen, v. a. oškubati, oberwati.
Berußen, v. a. koptiti, očaditi.
Besabbern, v. a. pobryndati, poslin-
Besäen, v. a. posíti, zasíti. [tati.
Besage, ad. podlé, dle.
Besagen, v. a. oznamowati, opowěděti, wyprawowati; dokázati.
Besagt, a. dotčený, řečený. [mazati.
Besalben, v. a. mastičkau natříti, po-
Besamen, sich, v. n. rozploditi se.
Besane, f. spodní pozadní plachta.
Besänftigen, v. a. ulahoditi; udobřiti, ukojiti, míříti, krotiti.
Besänftigend, a. úkojný, ukonějšiwý, chlácholiwý.
Besänftigungsmittel, n. lahodidlo.
Besatz, m. obšewka, límec.
Besätzchen, n. nášewek, obsadek.
Besatzteich, m. násadní rybník.
Besatzung, f. posádka, záloh, záloha, osazení, obsada. [se.
Besaufen, sich, v. a. zpiti se, ochlastati
Besäumen, v. a. obraubiti. [porušiti.
Beschädigen, v. a. uškoditi, pokaziti,
Beschädiger, m. škůdce, škodník, zhaubce.
Beschaffen, v. a. zaopatřiti, zjednati.
Beschaffen, a. zřízený, ustanowený, způsobný, způsobliwý; takowý.
Beschaffenheit, f. powaha, postawa, příležitost, způsob, okolnost, jakost.
Beschäftigen, v. a. zaneprázdniti, zanímati; sich, obírati se.
Beschälen, v. a. zlaupiti; (Hengst), připauštěti. [pustný hřebec.
Beschäler, m. střenkář; pušťák, pří-
Beschälknecht, m. hřebčák.
Beschalung, f. skořápkau opatření; zabednění, opeření.
Beschälung, f. připuštění klisen.
Beschämen, v. a. zahanbiti.
Beschämend, a. zahanbiwý.
Beschatten, v. a. zastíniti, zacloniti.
Beschau, f. prohlídka, ohledání; ohledy. [telný.
Beschaubar, a. ohledatelný, obzíra-
Beschauen, v. a. ohlédati, podíwati se, přezříti. [obzorce.
Beschauer, m. ohledawač, ohledník,
Beschaulich, a. widitelný, zřejmý; rozjímawý. [rozjímání.
Beschauung, f. obhlídnutí, ohlídka;
Bescheid, m. nařízení saudní; usudek, odpowěd; wědomost; připití

Bescheiden, v. a. uděliti, wykázati; powolati, srokowati.
Bescheiden, a. skromný, skrowný, střídmý, cudný, kárný.
Bescheidessen, n. wýslužka, wýwazné.
Bescheinigen, v. a. wyswědčiti, ubezpečiti. [nadati.
Beschenken, v. a. obdařiti, poctiti,
Bescheren, v. a. ostřihati, oholiti; uděliti, dařiti; požehnati.
Beschicken, v. a. zprawiti, strojiti, rozprawiti, opatřiti; wyslati; opa-
Beschicker, m. pohončí. [trowati.
Beschickungs-, a. obsílací.
Beschießen, v. a. stříleti nač; v. n. naprýskati, wyrážeti.
Beschießmeister, m. nástřelník.
Beschiffen, v. a. oplawiti.
Beschilft, a. rákosím zarostlý.
Beschimmeln, v. n. zplesniwěti.
Beschimpfen, v. a. pohaněti, ztupiti, pohanbiti, zlehčiti; porauhati se.
Beschimpfter, m. pohaněnec, potupenec. [nobení, potupa, nářek.
Beschimpfung, f. hana, hanoba, zha-
Beschirmen, v. a. zaštítiti; brániti, chrániti, hájiti. [ochránce.
Beschirmer, m. hajitel, obhájce,
Beschlafen, v. a. ženskau slíhati, obtěžkati.
Beschlafene, f. přespaná, slíhaná.
Beschlafener, m. přespalec.
Beschlag, m. podkowání, pobíjení; obstawa; plesniwina; kačírek, wozatajík.
Beschlagen, v. a. okowati, pobíjetí; přiraziti; stříbrem obložiti; otesati; obřeziti; v. n. plesniwěti.
Beschlagen, a. okowaný, obitý; zkusilý.
Beschläger, m. kowač.
Beschlagtasche, f. cwokownice. [piti.
Beschleichen, v. a. pokradmo překwa-
Beschleunigen, v. a. uspěšniti, uspíšiti, urychliti, unáhliti, uskořiti.
Beschließen, v. a. zawříti, zamknauti; dokončiti; ustanowiti, určiti, usnesti se, uraditi se.
Beschließer, m. klíčník.
Beschließerin, f. klíčnice, spižírnice.
Beschlumpern, v. a. ucaurati, ucuchati, uplíhati.
Beschluß, m. zawření, záwora, zamknutí; záwěrek, zawírka, konec, dokončení; wýrok, úsnesek, ústaw úchwala.
Beschmatzen, v. a. omlaskati.

Beschmeißen (Fliegen), *v. a.* pokáleti.
Beschmieren, *v. a.* pomazati, namastiti.
Beschmutzen, *v. a.* ušpiniti, znečistiti, zamazati, ukáleti, uneswařiti.
Beschmutzer, *m.* šišma, šišmač.
Beschnapsen, *v. a.* kořalkau se podna-
Beschnauben, *v. a.* očmuchati. [piti.
Beschneidbrett, *n.* pořezák.
Beschneidehobel, *m.* obřezák.
Beschneiden, *v. a.* ořezati, okrojiti; ostřihati; klestiti.
Beschneider, *m.* obtínač, obřezawatel.
Beschneidsel, *n.* ořezek, okrajek.
Beschneidungsfest, *n.* obřízky.
Beschneiteln, *v. a.* oklestiti, wyřezati.
Beschnittener, *m.* obřezanec, kleštěnec.
Beschnitzeln, *v. a.* postrauhati.
Beschnüffeln, *v. a.* očmuchati.
Beschönigen, *v. a.* barwiti, líčiti, obálkowati, omlauwati.
Beschottern, *v. a.* zarumowati.
Beschränken, *v. a.* ohraditi, obmeziti; stísniti. [sewřený, úzký.
Beschränkt, *a.* obmezený, stísněný,
Beschreiben, *v. a.* popsati; wyslowiti, wyprawiti; kresliti.
Beschreibung, *f.* popsaní; wyobrazení; popis; opis; polohopis.
Beschreibungs-, *a.* opisný, popisný.
Beschreien, *v. a.* uřečiti, uhranauti.
Beschreiend, *a.* uřkliwý, uřčiwý; uhrančliwý.
Beschuhen, *v. a.* zobauwati; okowati.
Beschuhung, *f.* obuw.
Beschuldigen, *v. a.* winiti, za winu dáti, nařknauti. [nařikač.
Beschuldiger, *m.* winitel, obwinitel,
Beschuldigter, *m.* obwiněnec.
Beschuldigungswort, *n.* nářkliwé slowo.
Beschummeln, *v. a.* opentliti, ošiditi.
Beschütten, *v. a.* posypati, osauti, politi.
Beschützen, *v. a.* obrániti, zaštítiti, zasloniti, ostříci, chowati, chrániti, hájiti, opatrowati.
Beschützend, *a.* přichránliwý, ochranný.
Beschützer, *m.* obránce, branitel, hajitel, strážce.
Beschwängern, *v. a.* ztěhotniti.
Beschwatzen, *v. a.* namluwiti, ztlachati, napískati. [nezwole; žaloba.
Beschwerde, *f.* obtíž, břímě, nesnáze,
Beschwerdevoll, *a.* obtížný.
Beschweren, *v. a.* obtížiti; obřemeniti; zaneprázdniti; sich, požalowati si, stěžowati si, naříkati nač.

Beschwerend, *a.* tížný, obtížný.
Beschwerer, *m.* obtěžitel, obřemenitel; přitěžowátko, těžidlo.
Beschwerlich, *a.* obtížný, nesnadný, těžký, příkrý, newhodný, omrzelý.
Beschwerlichkeit, *f.* obtížnost, nesnáze, newhoda, stěžnost. [tíhota.
Beschwerniß, *f.* břemeno, nesnáze,
Beschwerter, *m.* stíženec.
Beschwichtigen, *v. a.* ukojiti, upokojiti, ukonejšiti, uchlácholiti.
Beschwichtigend, *a.* chlácholiwý, úkojný.
Beschwingen, *v. a.* perutěmi opatřiti; rozkolísati. [prositi; zaklínati.
Beschwören, *v. a.* spřisahati; snažně
Beschwörer, *m.* zaklínač, černokněžník; spřisahač.
Beseelen, *v. a.* oduševniti; zmužiti.
Besehbar, *a.* obezřetelný. [opatřiti.
Besehen, *v. a.* prohlídnauti, nahlížeti,
Besehenswerth, *a.* pohlídky hodný.
Beseher, *m.* úhledčí, opatřitel.
Beseitigen, *v. a.* odstraniti, wyprázdniti, odkliditi.
Beseligen, *v. a.* oblažiti, uštěstiti.
Beseligend, *a.* blahodárný, blažiwý,
Beseliger, *m.* blahodárce. [spasný.
Besen, *m.* koště, chwoště, metla.
Besen-, *a.* chwoští, koští. [metlář.
Besenbinder, *m.* koštař, chwoštař,
Besengen, *v. a.* osmahnauti; opáliti.
Besenstiel, *m.* držadlo u koště.
Besessen, *a.* osezený, posedlý, běsný; od někoho držený; sein, běsněti.
Besessener, *m.* pekelník, čertowník, ďábelník. [běsowstwo.
Besessenheit, *f.* posedlost, ďábelstwí;
Besetze, *n.* podsádka, lem, nasázka, obkladek.
Besetzen, *v. a.* obsaditi; wysázeti; obtěžiti; podšiti; premowati, oblemowati. [obezříti.
Besichtigen, *v. a.* prohlídati, spatřiti,
Besichtiger, *m.* prohlížitel. [opatření.
Besichtigung, *f.* prohlížení, prohlídka,
Besichtigungs-, *a.* ohledný, dohledný.
Besiegbar, *a.* překonatelný, přemožitelný, zwítězitelný.
Besiegeln, *v. a.* připečetiti.
Besiegen, *v. a.* přemoci, udolati, pobojowati, zwálčiti, zwítěziti.
Besieger, *m.* pobojowatel, wítěz.
Besingen, *v. a.* ozpíwati; opěwati.
Besinnen, sich, *v. a.* upamatowati se, zpomenauti si; usmysliti si; rozpa-
Besitz, *m.* držení; jmění. [kowati

Besitzen, *v. n.* naseděti se; *v. a.* w držení míti; míti, znáti.
Besitzer, *m.* držitel, pán.
Besitznahme, *f.* zaujetí wěci.
Besitzung, *f.* držení; dědina, statek.
Besoffener, *m.* opilec, ožralec. [lost.
Besoffenheit, *f.* opilost, opilstwí, ožra-
Besohlen, *v. a.* podraziti, podšiti (boty).
Besolden, *v. a.* mzdu platiti, plat dati.
Besonder, *a.* zwláštní, zláštní, wlastní; schwalný, znamenitý; neobyčejný, diwný.
Besonders, *ad.* zwlášť, obzwláštně; saukromí, porůzně, porůzno.
Besonnen, *a.* pamětný; rozmyslný, úwážný.
Besorgen, *v. a.* starati se, pečowati oč, šetřiti, opatřiti; *v. n.* obáwati se, strachowati se.
Besorger, *m.* obawatel, pečowatel.
Besorglich, *a.* strašiwý, obawačný, starostliwý. [rostliwost; obawa.
Besorgniß, *f.* péče, pečliwost, sta-
Besorgt, *a.* pečliwý, čilý, přičinliwý; starostliwý.
Bespanner, *m.* spřahowatel.
Bespeien, *v. a.* zaprskati.
Bespicken, *v. a.* slaninau potáhnauti.
Bespötteln, *v. a.* úsměšky si tropiti.
Besprechen, *v. a.* mluwiti oč; objednati; zažehnati; rozpráwěti.
Besprecher, *m.* zažehnawatel.
Besprengen, *v. a.* kropiti, swlažiti, poprskati; potrausiti. [se.
Bespringen, *v. a.* zaskočiti, poběhnauti
Bespritzen, *v. a.* postříkati, pokropiti.
Bespülen, *v. n.* zpláchnauti; podpláknauti. [wejší.
Besser, *a.* lepší; příjemnější; zdra-
Besserer, *m.* lepšitel, náprawník.
Besserlich, *a.* oprawitelný. [zonačiti.
Bessern, *v. a.* naprawiti, polepšiti,
Besserung, *f.* polepšení, zprawení; oprawa, náprawa.
Besserungsanstalt, *f.* náprawný ústaw.
Besserungshaus, *n.* káznice.
Bestallen, *v. a.* wúřad uwesti.
Bestallungsbrief, *m.* list ustanowáwací.
Bestand, *m.* bytí, bytnost, stání, stálost, setrwání; pozůstawek, zbytek;
Bestand=, *a.* obstawný. [nájem.
Beständer, *m.* nájemčí, pachtýř.
Bestandgeld, *n.* nájemné, plat z nájmu.
Bestandgut, *n.* pronajatý statek.
Bestandherr, *m.* pronájemník.
Beständig, *a.* setrwalý, stálý, ustawičný, wěčitý.
Bestandsam, *a.* trwanliwý.
Bestandtheil, *m.* saučástka, částka, skladawka; prwek.
Bestandzeit, *f.* čas nájmu.
Bestärken, *v. a.* potwrditi, upewniti, pojistiti, posilniti, potužiti.
Bestätigen, *v. a.* uprawditi, přiswědčiti; potwrditi, upewniti.
Bestätigung, *f.* poswědčowání, potwrzení, pojištění.
Bestätigungs=, *a.* potwrzowací.
Bestätigungsurtheil, *n.* rozsudek potwrzowací.
Bestatten, *v. a.* pohřbiti, pochowati.
Bestäuben, *v. a.* poprášiti; pomaučiti.
Bestauden, sich, *v. a.* okřowatěti, okeřiti se.
Beste, *a.* nejlepší; Erste Beste, kterýkoliw; gemeines Beste, pospolité dobré; zum Besten haben, za blázna míti.
Bestechbar, *a.* překupný, úplatný, záprodejný, porušitelný.
Bestechen, *v. a.* obšiti, obstepowati; uplatiti, podkaupiti.
Bestecher, *m.* úplatník.
Bestechnaht, *f.* obsteh.
Bestechung, *f.* uplacení; úplatek, podkup, pomazek.
Bestechungs=, *a.* podkupný, úplatný.
Besteck, *n.* pauzdro, schowátko.
Bestecken, *v. a.* pošpíliti, nastrkowati, wysázeti, zastrkati.
Besteckleĥne, *f.* podstawítko.
Besteckmacher, *m.* pauzdrář, nářapník.
Bestehen, *v. n.* skládati se z čeho, složenu býti; *v. a.* najímati; podstaupiti, podniknauti, zdolati, obstáti; upříti se; zůstati, setrwati; wy-
Bestehler, *m.* okrádce. [držeti.
Besteigen, *v. a.* postaupiti, dosednauti, wlesti.
Bestellbar, *a.* objednatelný.
Bestellen, *v. a.* zastawiti; ustanowiti, objednati; nařídíti, zakaupiti; zaopatřiti; zaprawiti.
Besteller, *m.* objednatel, zámluwčí; wyřiditel; spořadatel.
Bestellung, *f.* objednání, zakázka, zámluwa; úprawa rolí.
Bestens, *ad.* co nejlépe, nejlíp.
Besternt, *a.* hwězdnatý; hwězdný.
Besteuern, *v. a.* daň uložiti nač.
Besteuerungsrecht, *n.* práwo ukládati
Bestialisch, *a.* howadský. [daně.
Bestie, *f.* howado, šelma, obluda.

**Bestimmbar**, *a.* určitelný, ustanowitelný.
**Bestimmen**, *v. a.* určiti, ustanowiti, wyměřiti, wymeziti, označiti; pojmenowati; usauditi.
**Bestimmt**, *a.* určitý, wyznačený, jistý, ujednaný; rozhodnutý; osudem uložený; wýsadní, wykázaný.
**Bestimmungsvermögen**, *n.* určiwost.
**Bestocken**, *v. n.* keřnatěti, pokřowatěti.
**Bestoßen**, *v. a.* narážeti nač; ostrau-
**Bestoßfeile**, *f.* pilník ploskatý. [hati.
**Bestoßhobel**, *m.* uběrák.
**Bestrafbar**, *a.* trestný, strestatelný.
**Bestrafen**, *v. a.* trestati; ukárati, plísniti; pokutowati. [kárání.
**Bestrafung**, *f.* trestání, trest, pokuta,
**Bestrahlen**, *v. a.* ozářiti, paprskowati.
**Bestreben**, sich, *v. a.* namáhati se, snažiti se, usilowati, pracowati.
**Bestrebsam**, *a.* snažný, snažiwý.
**Bestrebung**, *f.* snaha, snažení, záběh, úsilí, přičinění.
**Bestreichen**, *v. a.* namazati, natírati.
**Bestreitbar**, *a.* odpíratelný.
**Bestreiten**, *v. a.* odporowati; odpírati; býti seč, podnikati; zaprawiti útra-
**Bestreiter**, *m.* odpůrce. [ty.
**Bestricken**, *v. a.* prowazy opatřiti; zaklíčkowati; ulauditi; uwázati.
**Bestricker**, *m.* zápletník, lapitel.
**Bestürmen**, *v. a.* wybojowati, útok činiti; dotříti se, doléhati.
**Bestürmer**, *m.* útočník, dorażce.
**Bestürzen**, *v. a.* poklíčkau opatřiti; poděsiti, ohromiti; *v. n.* ztrnauti, ztrápiti se. [ztrápení; zděšení.
**Bestürzung**, *f.* poděšení, ohromení,
**Besuch**, *m.* náwštěwa, náwštěwka.
**Besuchen**, *v. a.* odwidati, nawštíwiti.
**Besucher**, *m.* nawštěwitel; častobyl.
**Besuchzimmer**, *n.* náwštěwní pokoj, nawštěwna.
**Bet-**, *a.* modlební, modlicí.
**Betäfeln**, *v. a.* wykládati, popažiti.
**Betagt**, *a.* starý; blahowěký.
**Betakeln**, *v. a.* owěšeti lanowím.
**Betastbar**, *a.* dotykatelný, ohmatatelný.
**Betasten**, *v. a.* omakati, ošmatati, chmatati; dotknauti se.
**Betasten**, *n.* macání, omakání.
**Betaster**, *m.* macač, ohledatel.
**Betäuben**, *v. a.* ohlusiti; zaraziti, ohromiti, zpitomiti. [omámiwý.
**Betäubend**, *a.* ohlušiwý, ohromiwý,
**Betäuber**, *m.* pohlušitel.
**Betäubter**, *m.* ohlušenec, pomámenec, pitomec.
**Betäubungsmittel**, *n.* mamidlo.
**Betbruder**, *m.* modlář, otčenášek, pobožnůstkář, růženečkář.
**Betbuch**, *n.* modlitební kniha.
**Beten**, *v. a.* modliti se.
**Beter**, *m.* modlitel, modlitebník.
**Betfahrer**, *m.* pautník.
**Betfahrt**, *f.* paut. [dokázati skutkem.
**Bethätigen**, *v. a.* w činnost uwesti;
**Bethauen**, *v. a.* porositi; sich, rausati se.
**Bethaus**, *n.* modlitebnice, zbor.
**Bethaut**, *a.* orosený, zrosený, rosnatý.
**Betheilen**, *v. a.* sděliti, obděliti.
**Betheiligen**, *v. a.* účastniti.
**Betheiligt**, *a.* účastný, súčastněný.
**Betheilter**, *m.* podělenec.
**Betheuern**, *v. a.* wěrowati se, zaklínati se, ujišťowati.
**Betheuerung**, *f.* wěrowání, zaříkání, pojištění; dušowání.
**Bethören**, *v. a.* mámiti, pooblázniti, ohlupiti, zalauditi.
**Bethörend**, *a.* mámiwý.
**Bethörung**, *f.* zmámení, ztřeštění, šalba, ošálení.
**Bethulich**, *a.* hbitý; činný.
**Bethun**, sich, *v. n.* snadno si pomoci; pomazati se. [nazýwati.
**Betiteln**, *v. a.* pojmenowati, poctiti,
**Betkammer**, *f.* modlitebna.
**Betölpeln**, *v. a.* ohlaupiti.
**Betonen**, *v. a.* přizwukowati.
**Betont**, *a.* přízwučný.
**Betonung**, *f.* přízwuk. [rozwaha.
**Betracht**, *m.* ohled, wzhled, úwaha,
**Betrachten**, *v. a.* prohlídati, rozpatřiti se; pokládati zač; přemysliti, rozjímati; uwažowati.
**Betrachter**, *m.* pozorowatel.
**Beträchtlich**, *a.* znamenitý, drahný, hojný, walný, hodný.
**Betrachtsam**, *a.* rozjímawý, uwážliwý.
**Betrachtung**, *f.* patření; ohled, úwaha, šetření; rozmysl; rozpomenutí, rozjímání.
**Betrag**, *m.* úhrn, saučet, (obnos).
**Betragen**, *v. a.* nanositi; obnášeti, učiniti; sich, chowati se. [nad čím.
**Betrauern**, *v. a.* oželeti něco, naříkati
**Betrauernswürdig**, *a.* žalostiwý, želený.
**Beträufeln**, *v. a.* pokapkati, pokřápěti.
**Betreff**, *m.* in –, se strany, potahmo, co se toho týče.
**Betreffen**, *v. a.* postihnauti; přihoditi

se, potkati; týkati se.
Betreiben, v. a. ir. přináhliti, přispíšiti; nabízeti; obírati se.
Betreten, v. n. ir. wstaupiti, wkročiti; v. a. postihnauti.
Betreten, a. zaražený; omámený, ohroměný.
Betrieb, m. pobídka, podnět, popuzení, důhon; činnost.
Betriebsam, a. přičinliwý, pilný, pracowitý, bedliwý, wynasnažliwý.
Betriebskapital, n. obchodní jistina.
Betriebskosten, pl. f. útraty k obstarání.
Betrinken, sich, v. n. ir. opiti se, upiti se.
Betroffen, v. a. zaražený, zmámený, zkormaucený.
Betrogen, a. oklamaný, podwedený, ošizený.
Betrogener, m. podwedenec, ošizenec, ošálenec.
Betrüben, v. a. pokaliti; zarmautiti, teskliti, truditi; sich, truchliti se.
Betrübniß, f. zármutek, zasmucení, tauha, žalost, skormaucení, truchliwost; žel, hoře.
Betrübt, a. smutný, zkormaucený, truchliwý, žalostný, zateskný; sein, truchleti, teskněti, žalostiti.
Betrübter, m. žalostník, zkormaucenec.
Betrug, m. klam, klamstwí, podwod, šizení, šizba, šalba, úskoky.
Betrügen, v. a. ir. oklamati; ošiditi, mámiti, ošustnauti.
Betrüger, m. podwodník, klamce, mamič, přelstitel, šalbíř, ošemetník, šalebník, šalič, šejdíř.
Betrüger-, a. podwodnický, šemetnický, šejdírský.
Betrügerei, f. podwodnictwí, klamawost, šejdírstwí, ošemetnictwí.
Betrügerisch, a. podwodný, mamliwý, oklamawý, ošemetný.
Betrüglich, a. přewodliwý, klamawý, mylný, ošemetný, úskočný.
Betrunken, a. opilý, zpilý, zdrhnutý.
Betrunkener, m. pilec, opilec.
Betsaal, m. modlitební síň.
Betschwester, f. modlička, růženečkářka, swatině.
Betstuhl, m. klekátko.
Bett, n. lože, peleš; postel; pohrada; peřina; prachownice; podlož; koryto, tečiště, řečiště, potočiště.
Bett-, a. postelní.
Bettag, m. modlitební den.
Bettbehänge, n. nebesa; zastření.
Bettdecke, f. ložní přikrywka, plachta.
Bettel, m. tintěrka, hadr, weteš, capart.
Bettel-, a. žebrawý, žebrací, žebrotní.
Bettelarm, m. přechudý, chudičký.
Bettelbrief, m. žebrací list.
Bettelei, f. žebráctwí, žebrota, chodectwí.
Bettelhütte, f. chatrč.
Bettelleute, pl. žebráci, žebráctwo.
Bettelmönch, m. mnich žebrawý.
Bettelmusikant, m. šumař.
Betteln, v. a. žebrati, chodcowati, prositi; gehen, po žebrotě choditi.
Bettelnd, a. žebrawý, škemrawý, prosiwý.
Bettelorden, m. žebrawý řád.
Bettelsack, m. žebrácký pytel, chodcowská torba.
Bettelstab, m. žebrácká hůl; žebrota; mizina.
Bettelstolz, m. chudopyšnost.
Betteltrotz, m. žebrácká zpupnost.
Betteltrotzig, a. chudowzdorný.
Bettelvolk, n. žebráctwo.
Betten, v. a. stláti.
Bettfaullenzer, m. ložiwal, chraunil.
Bettflasche, f. ložni zahříwadlo.
Bettgestell, n. postel.
Betthimmel, m. nebesa.
Bettkammer, f. ložnice, lehárna.
Bettkissen, n. poduška, poduštice.
Bettlägerig, a. nemocný, chůrawý, stonawý, polehawý.
Bettlaken, m. prostěradlo.
Bettleiste, f. pelest.
Bettler, m. žebrák, žadonič, chodec.
Bettler-, a. žebrácký, chodecký.
Bettlersuppe, f. žebračka.
Bettmacher, m. postelník.
Bettmeister, m. nadložní.
Bettpissen, n. močení we spaní.
Bettsack, m. peřenník, měch na peřiny.
Bettschirm, m. záslona u lože.
Bettseicher, m. poscánek.
Bettstelle, f. postel; pohrada; řídle.
Bettstroh, n. sláma do postele.
Betttuch, n. prostěradlo.
Bettüberzug, m. powlaka, powlak, powlek.
Bettung, f. postlání; lože.
Bettwärmer, m. ohřiwadlo.
Bettwerk, n. postelina.
Bettzeug, n. šaty ložní, náložeň.
Bettziehe, f. powlaka, powlačka, pošew.
Betüpfeln, v. a. popuntíčkowati, útečkowati.
Betüpfen, v. a. poťukati.
Betze, f. psice, čubka, tista.
Beuchbutte, f. luhowá káď.
Beuche, f. máčení w lauhu.
Beuchstelle, f. pýchowna.
Beuge, f. ohbí, zkřiwení.
Beugen, v. a. ohnauti, ohýbati, skři-

witi, kloniti, praučiti, sklewiti, chýliti; zbočiti; sklíčiti, snížiti; obměkčiti.
Beuger, *m.* ohybatel, skloňowatel.
Beugſam, *a.* ohebný, sklonitelný, oblomitelný.
Beule, *f.* hlíza, baule; pahorek; sluj.
Beulen-, *a.* hlizní, baulowý.
Beunruhigen, *v. a.* ponepokojiti, wichřiti, bauřiti; ſich, kormautiti se.
Beurkunden, *v. a.* doswědčowati (listinami); ukázati.
Beurlauben, *v. a.* odpustiti, dowolení dáti; ſich, rozlaučiti se.
Beurlaubter, *m.* dowolník, dowolenec, odpuštěnec.
Beurtheilen, *v. a.* posauditi; wážiti.
Beurtheiler, *m.* posudič, rozsudí, uwážník. [wání; úsudek.
Beurtheilung, *f.* rozsauzení, posuzo-
Beuſchaſche, *f.* lužiny.
Beute, *f.* plen, lup, laupež, oběř, oblow, kořist, bita; machen, kořistiti, zkořistiti. [kapsa; měch, pytel.
Beutel, *m.* wáček, měšek, pytlík;
Beutelarm, *m.* drktačka.
Beutelartig, *a.* wáčkowitý, měšcowitý.
Beutelchen, *n.* míšek, pytlíček.
Beuteldachs, *m.* torebník.
Beutelgeſtell, *n.* pytlewání.
Beutelkaſten, *m.* maučnice.
Beuteln, *v. a.* pytlowati, prosíwati; rozčechrati; potřásati. [cem.
Beutelperücke, *f.* wlasenka s wlasen-
Beutelratte, *f.* tobolečnice.
Beutelring, *m.* hrdélko.
Beutelſchneider, *m.* řeziměšek, měšečník, taškář; ſein, taškařiti.
Beutelſchneiderei, *f.* kapsárstwí, taškárstwí, měšečnictwí.
Beutelſieb, *n.* pytlík mlýnský.
Beutelſtange, *f.* bidelec.
Beutelſtock, *m.* rožek, widlice.
Beuteltuch, *n.* žínka, pytlina.
Beutelwerk, *n.* pytlowání.
Beutelwurm, *m.* brašnice. [usaditi.
Beuten, *v. a.* bitowati, kořistowati;
Beutenhonig, *m.* med diwokých wčel.
Beuter, *m.* kořistník, brtník.
Beutereich, *a.* úlowný.
Beutler, *m.* pytlíkář, měšečník.
Bevölkern, *v. a.* zlidnatiti, zalidniti.
Bevölkert, *a.* lidnatý, lidný.
Bevölkerung, *f.* zlidnění; lidnatost; mnoholidnost. [mocniti.
**Bevollmächtigen**, *v. a.* zmocniti, uplno-
Bevollmächtiger, *m.* plnomocnitel.
Bevollmächtigter, *m.* plnomocník.
Bevollmächtigung, *f.* plnomocenstwí.
Bevor, *c. ad.* dříw, prwé (než).
Bevormunden, *v. a.* poručníkem opatřiti.
Bevorrechtigen, *v. a.* wýsadu dáti.
Bevorſtehen, *v. n. ir.* nastáwati, nastupowati. [mati; ošiditi.
Bevortheilen, *v. a.* přechytrati, uji-
Bevortheiler, *m.* šalbář. [přechytření.
Bevortheilung, *f.* šejd, šizba, ošizení,
Bevorworten, *v. a.* předmluwau ochrá-
Bevorzugung, *f.* přednostowání. [niti.
Bewachen, *v. a.* ostříhati, hlídati, strážiti, opatřiti.
Bewacht, *a.* ostříhaný, střežený.
Bewachung, *f.* střežení, ohlídání; stráž.
Bewaffnen, *v. a.* ozbrojiti, uzbraniti.
Bewaffnet, *a.* ozbrojený; *ad.* branně, zbrojně. [zbranec.
Bewaffneter, *m.* ozbrojenec, oružník,
Bewahren, *v. a.* zachowati; hájiti, brániti, chrániti, ostříhati; warowati. [ztwrditi; doswědčiti.
Bewähren, *v. a.* uprawditi, ukázati,
Bewahrer, *m.* opatrowník, ochranitel, zachowawatel.
Bewährlich, *a.* oprawditelný.
Bewährt, *a.* dokázaný, jistý, zkušený.
Bewahrung, *f.* chrana, zachowání.
Bewährung, *f.* dotwrzení, ujišťowání.
Bewahrungsmittel, *n.* ochranný, ostrážný prostředek. [ka.
Bewahrungsort, *m.* chowárna, schrán-
Bewandert, *a.* zběhlý, zkušený, umělý.
Bewandtniß, *f.* okoličnost, způsobilost, způsobnost, powaha; haben, postawenu býti.
Bewäſſern, *v. a.* nawodniti, powlažowati, zatopiti, zaplawiti.
Bewäſſerungskanal, *m.* záplawka.
Beweg-, *a.* hybací.
Bewegbar, *a.* pohybný, pohnutelný.
Bewegen, *v. a.* hnauti, hýbati, mihnauti, šatati, smyknauti; kmitati; kolébati; *ir.* ponaukati, připrawiti, dowesti. [pohnutliwý.
Bewegend, *a.* hýbawý, wrtiwý; lehký;
Beweger, *m.* pohybowač, hybatel.
Beweggrund, *m.* půwod, pobudka, příčina. [moc.
Bewegkraft, *f.* pohybawost, hýbawá
Beweglich, *a.* hnutelný, pohybný, lehký, wrtiwý, wrtkawý, wolný,

bežitý; hmotný; bewegliches Gut, *n.* mowité zboží, mowitost.
Bewegung, *f.* pohnutí, hýbání, hmot; řezkost; zděšení; tanutí.
Bewegungs=, *a.* hýbací.
Bewegungslosigkeit, *f.* bezwláda, nepohnutelnost.
Bewegungspunkt, *m.* pohybiště.
Bewegungstrieb, *m.* pohybliwost.
Bewegungswerkzeug, *n.* hybadlo, pohybowadlo.
Beweiben, *v. a.* oženiti; sich, ženiti [se.
Beweibt, *a.* ženatý.
Beweinen, *v. a.* oplacati, naříkati nad [čím.
Beweis, *m.* důwod; důkaz.
Beweis=, *a.* průwodní.
Beweisbar, *a.* prowoditelný; důkazný.
Beweisen, *v. a.* dokázati, dowoditi, swědčiti.
Beweisführer, *m.* průwodící, dokazowač, důwodce.
Beweiskraft, *f.* průwodnost.
Beweislich, *a.* ukazatelný, prowoditelný.
Beweismittel, *n.* důkaz.
Bewenden, *v. a. ir.* (lassen) nechati při čem.
Bewerben, sich, *v. n. ir.* ucházeti se oč, wynasnažiti se, přičiniti se; záwoditi.
Bewerber, *m.* uchazeč, wyhledawač, požadowač.
Bewerfen, *v. a. ir.* pometati, poházeti.
Bewerkstelligen, *v. a.* způsobiti, dowesti, dokázati, wykonati, uskutečniti.
Bewerkstelliger, *m.* uskutečnitel, způsobitel, zjednatel.
Bewilligen, *v. a.* dowoliti; wysaditi.
Bewilligter, *m.* swolenec.
Bewillkommen, *v. a.* powítati.
Bewillkommend, *a.* witawý, wítací.
Bewillkommung, *f.* witání, přiwitání.
Bewirkbar, *a.* působitelný, učinitelný.
Bewirken, *v. a.* způsobiti, wzdělati, zprawiti, jednati, pořiditi.
Bewirker, *m.* způsobce.
Bewirthen, *v. a.* uhostiti, uráčiti koho, častowati.
Bewirther, *m.* častowatel, uctitel.
Bewirthschaften, *v. a.* hospodařiti.
Bewirthschaftung, *f.* hostění, pohostinstwí, častowání, úcta.
Bewitzeln, *v. a.* wtipkowati o čem.
Bewohnbar, *a.* obydlitelný, obytný, obywatelný.
Bewohnen, *v. a.* obýwati, bydleti.
Bewohner, *m.* obywatel, bydlitel, přebywač.
Bewohner=, *m.* obywatelský.
Bewölken, *v. a.* zamračiti, pochmauřiti.
Bewunderer, *m.* obdiwowatel, obdiwitel, welebitel.
Bewundern, *v. a.* uwelebiti, obdiwowati, podiwiti se.
Bewunderung, *f.* podiw, obdiwení.
Bewurf, *m.* obmítka, malta; obmítání.
Bewußt, *a.* wědom, powědomý, swědom, známý, zwěst; přítomný; werden, uwědomiti se.
Bewußtlos, *a.* bezwědomý.
Bewußtlosigkeit, *f.* pozbytí smyslů, zapomělost.
Bewußtsein, *n.* wědomí, powědomí, oswědomění, smysl.
Bezahlbar, *a.* zaplatitelný.
Bezahlen, *v. a.* zaplatiti, zaprawiti; odměniti.
Bezahler, *m.* plátce, zaplacowatel.
Bezahlung, *f.* plat, záplatek, úplatek, poplata, spráwa, mzda.
Bezähmbar, *a.* ukrotitelný, skrotliwý.
Bezähmen, *v. a.* krotiti; upokojiti.
Bezähmer, *m.* ukrotitel, skrotce.
Bezaubern, *v. a.* okauzliti, zakleti, zaříkati, přižehnati, očarowati, pomámiti; lákati.
Bezaubernd, *a.* kauzliwý, čarowný, podnětliwý, lákající.
Bezaubert, *a.* omámený, podjatý.
Bezauberter, *m.* okauzlenec.
Bezechen, sich, *v. n.* opiti se.
Bezeichnen, *v. a.* naznačiti, naznamenati; wykresliti; ustanowiti, okázati.
Bezeichnend, *a.* wyznačný.
Bezeigen, *v. a.* proukazowati, pokázati, oswědčiti; sich, chowati se.
Bezeugen, *v. a.* wyswědčiti, dokázati, přiznati.
Bezeuger, *m.* swědek, wyswědčitel.
Bezeugung, *f.* poswědčení, swědectwí, dokázaní, důkaz.
Bezeugungseid, *m.* přísaha na doswědčení.
Beziehen, *v. a. ir.* powlíkati, obtáhnauti; wztahowati, rozuměti nač; sich, odwolati se; patřiti.
Beziehlich, *a.* potažný.
Beziehung, *f.* potáhnutí, ohled, poměr, zření; in B. co se týká toho.
Beziehungsweise, *ad.* potahmo, týkaje se.
Beziffern, *v. a.* číslicemi poznamenati; stránkowati.
Bezirk, *m.* okrslek, okolí, újezd, powět, kraj, podkrají.
Bezirks=, *a.* okresný, okresowý, podkrajinský.
Bezirksamt, *n.* podkrajinský úřad.
Bezirksgericht, *n.* okresní saud.

Bezüchtigen, *v. a.* obwiniti, nařikati.
Bezug, *m.* potaha, wztah, wztahowání, zapřežení, pojezd, powlaka; poměr.
Bezug=, *a.* potažní; *ad.* potahmo.
Bezugnahme, *f.* odwolání se.
Bezugskette, *f.* klaničník.
Bezwecken, *v. a.* zaměřiti.
Bezweifeln, *v. a.* pochybowati.
Bezweigen, sich, *v. n.* oratolestiti se.
Bezwingbar, *a.* přemožitelný, podmanitelný.
Bezwingen, *v. a.* přemoci, přewládnauti, podmaniti; odolati.
Bezwinger, *m.* přemožce, podmanitel.
Bibel, *f.* biblí, písmo swaté.
Bibel=, *a.* biblický.
Bibelfest, *a.* zběhlý w biblí.
Bibelgesellschaft, *f.* biblický spolek.
Bibelleser, *m.* čtenář biblí; biblář.
Biber, *m.* bobr, desman.
Biberartig, *a.* bobrowitý.
Biberbau, *m.* bobrowna, bobrowá daupě, bobrowý hon.
Biberfleisch, *n.* bobrowina. [wina).
Bibergeil, *n.* bobrowý stroj (bobro-
Bibernelle, *f.* bedrník, bedrníček.
Bibliograph, *m.* knihopisec; knihozna-
Bibliographie, *f.* knihopis. [lec.
Bibliothek, *f.* knihowna, (knihárna).
Bibliotheken=, *a.* bibliotečný. [kář.
Bibliothekar, *m.* knihowník, bibliote-
Biblisch, *a.* biblický, zakonní, písemský.
Bickbeere, *f.* kyhawka, brusnice; bo-
Bicke, *f.* zobák, zobec; špic. [růwka.
Bickelhaube, *f.* šišák.
Bieder, *a.* čacký, počestný, poctiwý, ctihodný, šlechetný.
Biederherzig, *a.* čackomyslný.
Biedersinn, *m.* šlechetná, čacká mysl, počestnost. [křiwení, hybadlo.
Biege, *f.* ohyb, ohnutí, ohnutost, na-
Biegefall, *m.* sloněk, pád.
Biegel, *m.* staholec, pružina.
Biegen, *v. a. ir.* ohnauti, ohýbati; křiwiti; shrbiti; schýliti; uchylowati.
Biegsam, *a.* hebný, hebký, úhybný, ohbitý, hybký, sklonitelný, šwihlý.
Biegung, *f.* ohyb, ohýbání, ohbí, skřiwenina; úchylka, sklońowání.
Biene, *f.* wčela; medomilka.
Bienen=, *a.* wčelní, wčelný; wčelí.
Bienenbär, *m.* medwěd obecný.
Bienenbeute, *f.* brt.
Bienenbrut, *f.* mladá wčelička, rojík.
Bienenbuch, *n.* kniha o wčelařstwí.
Bienenfalter, *m.* martináč, mol wošťinný.
Bienengarten, *m.* úlownice.
Bienenhaus, *n.* wčelín, wčelník, wčelinec, wčelnice.
Bienenkasten, *m.* wčelní truhlík.
Bienenkönigin, *f.* wčelní matka, krá-
Bienenkorb, *m.* aul, úl. [lowna.
Bienenkunst, *f.* wčelarstwí.
Bienenmeister, *m.* wčelník, hlídač wčel, medař.
Bienenpflege, *f.* wčelarstwí.
Bienenschwarm, *m.* wčelní roj, chumel.
Bienenspecht, *m.* žluwa, wlha.
Bienenständer, *m.* stoják.
Bienenstock, *m.* úl (aul), krč, wčelnice, brt, wčelní klapet.
Bienenvolk, *n.* wčelstwo.
Bienenwabe, *f.* plásta, woština. [jed.
Bienenwolf, *m.* žluwa obecná, wčelo-
Bienenzelle, *f.* buňka, sklípek, woština, woští; sauš.
Bienenzucht, *f.* wčelarstwí. [řiti.
Bienenzüchter, *m.* wčelař; fein, wčela-
Biennium, *n.* dwauletí.
Bier, *n.* piwo.
Bier=, *a.* piwný, piwní.
Bierbank, *f.* piwní lawice, hospoda.
Bierbottich, *m.* piwní káď. [panstawý
Bierbrauer, *m.* sládek, piwowárník,
Bierbrauerei, *f.* sladownictwí.
Bierbruder, *m.* piwničník, piwomil.
Bieressig, *m.* piwní ocet.
Bierfaß, *n.* piwní sud.
Bierfiedler, *m.* šumař, haudek.
Bierfiedlerei, *f.* šumarstwí.
Biergefäß, *n.* rampuše.
Bierglas, *n.* piwní sklenice.
Bierhändler, *m.* kasař.
Bierhaus, *n.* hospoda, šenkowna.
Bierheber, *m.* točítko, krokwice.
Bierhefe, *f.* droždí, kwasnice. [we
Bierkaltschale, *f.* drobený chléb w pi-
Bierkeller, *m.* piwnice.
Bierkneipe, *f.* krčma.
Bierkranz, *m.* wěchet, wěnek.
Bierkrug, *m.* džbán piwní.
Bierschenke, *f.* krčma.
Bierschenker, *m.* hospodský, krčmář.
Bierschröter, *m.* skladač, tahač piwa.
Bierschuffe, *f.* pak.
Bierstange, *f.* pacholátko. [piwné
Biersteuer, *f.* plat z piwa, pobečné,
Biertrinker, *m.* piwák, piwec.

Biertrog, *m.* necky pod čepem.
Bierverleger, *m.* nákladník piwa.
Bierwisch, *m.* wěcha, wíšek.
Bierwurze, *f.* doběrka.
Bierzwang, *m.* nucení k odbírání piwa.
Bieseln, *v. n.* bzíkati, utřečkati.
Biestbutter, *f.* mleziwowé máslo.
Biestmilch, *f.* mleziwo, prwní mléko.
Bieten, *v. a. ir.* poskytati, obětowati, podati, zawdati; proceniti, tržiti; přáti.
Bieten, *n.* obětowání, podawek, cenění.
Biez, *m.* bradawička (prsní).
Biezen, *v. a.* cucati. [stwo.
Bigamie, *f.* dwojženstwí, dwojžen-
Bigott, *a.* swatauškující.
Bigotter, *m.* pobožnůstkář, modlář.
Bijouterie, *f.* klenoty.
Bijoutier, *m.* klenotník, šperkowník.
Bilanz, *f.* bílancí, rozwaha účetní.
Bild, *n.* podoba, podobizna, obraz; rytina; slitina; twářnost; znamení, obrys; příklad.
Bild=, *a.* obrazní, obrazný.
Bildbar, *a.* wzdělawatelný, obrazitelný.
Bilden, *v. a.* wyobraziti, podobniti, působiti, ulíčiti, tworiti; wzdělati, cwičiti, wybrausiti.
Bildend, *a.* wzdělawací; wýtwarný.
Bilderbibel, *f.* biblí s obrazy.
Bilderblende, *f.* wýklenek, wýpustek.
Bilderbuch, *n.* kniha s obrazy. [dlář.
Bilderdiener, *m.* modloslužebník, mo-
Bilderdienst, *m.* modlárstwí.
Bildergallerie, *f.* obrazowna, obrazárna; obraznice. [w obrazích.
Bilderrede, *f.* řeč w podobenstwích,
Bilderschaffend, *a.* obrazotworný.
Bilderschrift, *f.* písmo obrazné, hieroglyfní. [obrazů.
Bilderstürmer, *m.* obrazoborce; bořitel
Bilderstürmerei, *f.* obrazoborstwí.
Bilderverehrer, *m.* obrazochwalce.
Bilderwerk, *n.* dílo obrazné, malba.
Bildformer, *m.* obrazník.
Bildgießer, *m.* slewač, litec, socholitec.
Bildhauer, *m.* řezbář, sochař, sošník.
Bildhauerarbeit, *f.* řezba, sochaření.
Bildhauerkunst, *f.* řezbárstwí, socharstwí. [ný; příkladný.
Bildlich, *a.* obrazný, wyobrazený, twor-
Bildmacher, *m.* obrazník.
Bildner, *m.* twůrce, obrazník, řezbář, sochowník; cwičitel, wzdělawatel, pěstaun. [nost.
Bildniß, *n.* podobizna, obraz, twár-
Bildsam, *a.* wzdělawatelný, tworitelný.
Bildsäule, *f.* socha, slaup s obrazem.
Bildschnitzer, *m.* dlabač, řezač obrazů,
Bildschnitzerei, *f.* řezbárstwí. [řezbař.
Bildseite, *f.* předek, lice obrazu.
Bildstecher, *m.* obrazorytec.
Bildung, *f.* wyobrazení; wýtwoření, uspůsobení; způsobilost, podoba, ulíčenost; wzdělanost, wycwičenost.
Bildungs=, *a.* tworící. [nost.
Bildungsanstalt, *f.* wzdělawací ústaw.
Bildungsart, *f.* ústrojnost.
Bildungsfähig, *a.* tworitelný.
Bildungsfähigkeit, *f.* wzdělatelnost.
Bildungsmangel, *m.* nedostatek wzdělanosti. [wost, působiwost.
Bildungstrieb, *m.* tworiwost, rosti-
Bilichmaus, *f.* plch, plšice.
Bill, *f.* náwrh k zákonu.
Billard, *n.* biljar, kuliště.
Billardzimmer, *n.* biljarna.
Bille, *f.* oškrda, ošrd.
Billenmehl, *n.* zadní mauka.
Billet, *n.* psaníčko, lístek, listík.
Billig, *a.* náležitý, slušný, zahodný; prawotný; sprawedliwý; laciný, lewné ceny.
Billigen, *v. a.* přiswědčiti, za slušné uznati, chwáliti; přiwoliti.
Billigkeit, *f.* slušnost, hodnost, náležitost; sprawedliwost, prawota, [rowenstwí.
Bilz, *m.* hřib.
Bimmel, *f.* cinkáček.
Bimstein, *m.* pemza, pěniwel.
Bind=, *a.* wazací.
Bindart, *f.* širočina, sekera.
Bindbalken, *m.* trám hlawní, spěnka.
Bindband, *n.* tkanice, úwazek.
Bindbar, *a.* swazný, swazatelný.
Binde, *f.* wazadlo; obwazek; obwinek; sworka; připáska; fáč; spínka; powijník.
Bindelohn, *m.* wazné.
Binden, *v. a. ir.* wázati; spojiti; stužiti; skrautiti; sepnauti; wíti.
Binder, *m.* wázač; bednář; pobijec.
Binder=, *a.* bednárský. [bednárna.
Binderei, *f.* bednárstwí, bečwárstwí;
Bindereif, *m.* wazací obruče.
Binderschlägel, *m.* kyjanka.
Binderschnitzer, *m.* struháč.
Bindewort, *n.* spojka, spojowka.
Bindezeichen, *n.* spojítko.
Bindfaden, *m.* motauz, úwazek.
Bindhaut, *f.* spojiwka.

Bindnagel, *m.* raub.
Bindseil, *n.* wazák spěnací.
Bindsel, *n.* prowazí, wazowina.
Bindung, *f.* wazba, swázání, spojení.
Bindungsmittel, *n.* wazadlo, swazek,
Bindwerk, *n.* laubí. [pojidlo.
Binnen, *prp.* we, za (jistý čas).
Binnen, *ad.* wnitřní; středowý.
Binnenland, *n.* středozemí, mezizemí.
Binnenmeer, *n.* wnitřní moře, středozemní moře. [ba.
Binnenschiffahrt, *f.* středozemní plaw-
Binnenwasser, *n.* woda středozemní.
Binse, *f.* sítí, sítina, rohož, rokytí, rákos.
Binsen, *a.* sítěný, rokytný, rohožní.
Binsendecke, *f.* rohož, rohožka.
Binsenfeld, *n.* sítiště, šmičisko.
Binsenflöte, *f.* trestinka.
Binsenkorb, *m.* sítěný koš.
Binsenmatte, *f.* rohožka rákosowá.
Binsenseil, *n.* prowaz sítěný, rohožowý.
Binsicht, *a.* sitnatý, rákosatý, třtinatý.
Biograph, *m.* žiwotopisec.
Biographie, *f.* žiwotopis.
Birghäher, *m.* hawranořešník.
Birke, *f.* bříza, břízda.
Birken-, *a.* březowý; březnatý.
Birkenbusch, *m.* břízí, březí, březina,
Birkenruthe, *f.* březowka. [březowí.
Birkensaft, *m.* březowice, březowník, březowá míza.
Birkenstock, *m.* březowka.
Birkenwald, *m.* březowina.
Birkhäher, *m.* rapák hawran.
Birkhahn, *m.* tetřew, březák.
Birkhuhn, *n.* tetříwče.
Birkwild, *n.* tetřewsto.
Birn, *f.* hruška.
Birn-, *a.* hrušní.
Birnapfel, *m.* renetka.
Birnbaum, *m.* hrušeň, **hruška.**
Birnpflanzung, *f.* hruškowé sady.
Birnsaft, *m.* šťáwa hrušková.
Birnstiel, *m.* štopka (hrušková).
Birnwein, *m.* hrušník, hrušťowice, břečka z hrušek.
Birole, *f.* hrbel wlha.
Bis, *ad.* až (do, k); *conj.* až, až kdy,
Bisam, *m.* pížmo. [než.
Bisamgeruch, *m.* pížmowá wůně.
Bisammaus, *f.* myš pížmowá, plch, sysel. [chaukal.
Bisamthier, *n.* pižmoň, zibet, kabar,
Bischof, *m.* biskup.
Bischöflich, *a.* biskupský.
Bischofs-, *a.* biskupůw, biskupský.
Bischofswürde, *f.* biskupstwí.
Bisher, *ad.* dosawad, posawad, dosud, potud.
Bisherig, *ad.* posawadní, dotudní.
Biskoten, *pl. f.* dwaupečka, piškot.
Bismer, *m.* rychlowážky.
Bison, *m.* zubr americký.
Biß, *m.* kausnutí; hryz, hryzení; štípnutí; tlama.
Bißchen, *n.* kausek, drobet, drobíček, drobina, štipec, kapka; *ad.* trochu, krapet, crk. [sto.
Bissen, *m.* kus, zákus, úhryzek; sau-
Bissig, *a.* kausawý.
Bisthum, *n.* biskupstwí.
Bisweilen, *ad.* někdy, časem.
Bitt-, *a.* prosebný.
Bitte, *f.* prosba, prošení; žádost.
Bitten, *v. a. ir.* prositi, žádati; žadoniti; *n.* prosba; pozwání.
Bitter, *m.* prosebník, zwáč; prosák.
Bitter, *a.* trpký, hořký, perný; *ad.* hořce. [rauda.
Bitterbier, *n.* hořčák, hořké piwo, ho-
Bittererde, *f.* hořčík.
Bitterkeit, *f.* hořko, trpko, perno; hořkost, hořkliwost; bolestnost; kyselost, žluč.
Bitterlich, *a.* hořkliwý, zahořklý, zatrpkalý; weinen, usedawě rydati.
Bitterling, *m.* pitruše, bělák hořký.
Bitterstoff, *m.* hořčina.
Bittersüß, *a.* sladkohořký.
Bitterwasser, *n.* hořkowka, trpká woda.
Bitterwein, *m.* pelunkowé wíno.
Bittgang, *m.* prosebný průwod.
Bittgesuch, *m.* prosba, žádost.
Bittlich, *a.* prosebný. [bní list.
Bittschreiben, *n.* žádost psaná, prose-
Bittsteller, *m.* prositel, žádající.
Bitttag, *m.* prosební den.
Bittweise, *ad.* prosebně, prosně, prosmo.
Bivouaquiren, *v. a.* přenocowati (w poli).
Bizarr, *a.* zmaněný, podiwný. [na.
Blachfeld, *n.* planina, roweň, rowi-
Blachfrost, *m.* suchý mráz.
Blähen, *v. a.* nadýmati, nadmychati; hrditi; sich, wypínati se.
Blähung, *f.* nadmutí; wětrnost, wětry.
Blaker, *m.* swícen s uchem.
Blame, *f.* zlá powěst; hanba.
Blank, *a.* skwělý, lesknatý, bílý, blyskawý; čistý. [wati.
Blänkern, *v. n.* skwíti se, swětélko-

Blankett, *n.* karta bianka; blanketa.
Blankscheit, *n.* planžet.
Blankstoßbock, *m.* dražčák.
Blärren, *v. n.* skřečeti, řwáti.
Blas=, *a.* dýmací, dýmawý, naduwací.
Bläschen, *n.* bublinka, měchýřík, pauzderce.
Blase, *f.* měchura, puchořina; puchýř, pryskýř, pupenec; bublina, sklípek; měděná baňka.
Blase=, *a.* bublinowatý, měchýřný.
Blasebalg, *m.* měchy, dymačka, dymadlo, dujec.
Blasebalgtreter, *m.* měchošlap.
Blasehorn, *n.* trauba.
Blasen, *v. a. ir.* dmýchati, dmauti, chuchati, faukati; pískati; traubiti; hutati; *v. n.* wáti, wanauti; wichrowati.
Blasenausschlag, *m.* puchýřina.
Blasenbruch, *m.* kýla, úpast měchýřní.
Blasengang, *m.* žlučowod měchuřinkowý.
Blasenkrampf, *m.* kleč měchýře.
Blasenmacher, *m.* baňkář.
Blasenschnitt, *m.* průřez mechýře.
Blasenschnur, *f.* prowázek měchýřní.
Blasenstein, *m.* měchýřní kámen.
Blasenstich, *m.* průbod měchýře.
Blasenziehend, *a.* puchýřowací, puchýřiwý. [pískač.
Blaser, *m.* dymač, dmychač, naduwač;
Blaserohr, *n.* faukačka; dmychawka.
Blasesack, *m.* měchura.
Blasewerk, *n.* dmychací stroj.
Blasewerkzeug, *n.* nadymadlo, dmychadlo, dmuchadlo.
Blashorn, *n.* roh ke traubení.
Blasicht, *a.* puchýřowitý, bublinowitý.
Blasinstrument, *n.* piskací nástroj.
Blasphemie, *f.* rauhání se Bohu;
Blasphemisch, *a.* rauhačný. [urážka.
Blaß, *a.* bledý.
Blässe, *f.* bledost, wybledlost; lisyna.
Blassen, *v. n.* bleděti.
Bläßente, *f.* lyska, bělice.
Bläßlich, *a.* bledawý, zabledlý.
Blaßroth, *a.* červenastý, červenalý.
Blatt, *n.* list, listowí, lupen, lupení; pérko, pýří; brdo; swršina; (Tisch) plát.
Blattanzeiger, *m.* úkazník knihy.
Blattauge, *n.* pupenec. [čípek.
Blättchen, *n.* lístek, lísteček; plíšek;
Blättchengold, *n.* pozlátko.
Blatter, *f.* ošpice, neštowice, puchýř; netyje; zájeď; impfen, očkowati, wštípiti.
Blättchen, *n.* neštowička, wřídek.
Blättergebackenes, *n.* těsto francauzké, máslowé.
Blattergift, *n.* neštowičina.
Blätterig, *a.* listnatý, lupenatý.
Blättermagen, *m.* (Widerkäuer) knihy.
Blattern, *v. n.* míti neštowice.
Blattern=, *a.* neštowičný.
Blättern, *v. a.* listy přewracowati, přemítati, listowati; sich, laupati se.
Blatternarbe, *f.* ďubka od neštowic, důlek, drápek. [watý.
Blatternarbig, *a.* důlkowatý, dolíčko-
Blatternimpfung, *f.* očkowání.
Blättersäule, *f.* slaup olistěný.
Blätterschwamm, *m.* holubinka, hauba listowá.
Blättertaback, *m.* tabák w listech.
Blätterwerk, *n.* listí, lupení.
Blattfalter, *m.* zawíjelka.
Blattförmig, *a.* listitý, listodobný.
Blatthalter, *m.* listonos.
Blattlaus, *f.* mšice; červec.
Blattscheide, *f.* taulec.
Blattseite, *f.* strana.
Blattständig, *a.* polistní, nálistní.
Blattstein, *m.* wepřowice. [řápka.
Blattstiel, *m.* listní nožka, stopka,
Blattstielständig, *a.* nastopečný.
Blattstroh, *n.* swijanka, drchanka.
Blattstück, *n.* krajowec; dolenice w
Blattzeiger, *m.* ukazatel. [rámu.
Blattzinn, *n.* šalbice.
Blau, *a.* modrý, sinawý; *n.* modřina; modřidlo; modro.
Blauäugig, *a.* modrooký.
Blaubeere, *f.* brusnice, borůwka.
Bläue, *f.* modrost; sinalost.
Blaueisenstein, *m.* klukel.
Bläuel, *m.* kyj, kyjanka, píst.
Blauen, *v. a.* modřiti, šmolkowati; bíti.
Blauer, *m.* modřič.
Blaufarbe, *f.* modřeň.
Blaumühle, *f.* šmolkomel.
Blaufärber, *m.* modrobarwíř.
Blaufuß, *m.* modrák, sokol modronohý.
Blaugeblümt, *a.* modrokwítkowaný.
Blaukehlchen, *n.* šaupálek modrohrdly;
Blaukrähe, *f.* rapák. [uhelníček.
Blauküpe, *f.* modřice.
Bläulich, *a.* modrawý, modřitý, sinalý, plawatný.
Blaumeise, *f.* modrá sýkora.
Blaurock, *m.* modrokabátník.

Blausäure, *f.* kyselina modřowá, psotnina.
Blauschimmel, *m.* modrobroň.
Blauspath, *m.* drobinec.
Blauspecht, *m.* sinice obecná.
Blaustärke, *f.* modřidlo, nickamínek.
Blaustoff, *m.* modrowina. [ně.
Blaustrumpf, *m.* zrádce; spisowatelky-
Blausucht, *f.* modřelost.
Blautaube, *f.* daupnák.
Blauunterlaufen, *a.* zesinalý.
Blech, *n.* plech, škudla, skřidlice, žest.
Blechdose, *f.* plechownice, plecháček.
Blechern, *a.* plechowý, lupáčowý,
Blechgefäß, *n.* plecháček. [brněný.
Blechhammer, *m.* plechárna.
Blechhandschuh, *m.* plechowice, brněná rukawice.
Blechhütte, *f.* plechárna. [plecháč.
Blechkanne, *f.* plechowice, plechowka,
Blechmünze, *f.* plecháč, plešák, plíška.
Blechmütze, *f.* plechowka (čepice).
Blechplacke, *f.* placha.
Blechrohr, *n.* trubka plechowá.
Blechschläger, *m.* plechař, platnéř.
Blechzeug, *n.* plechowina.
Blecken, *v. a.* šklebiti, wyštěřiti, štiřiti; jazyk plaziti.
Blei, *n.* olowo.
Blei-, *a.* olowný, olowěný; olownatý.
Bleiader, *f.* olowná žíla.
Bleiarbeit, *f.* olowaření.
Bleiarbeiter, *m.* olowník.
Bleiartig, *a.* olowitý.
Bleiben, *v. n. ir.* zůstati, trwati, přebyti; wěkowati; newstati; (übrig) pozůstati, zbýwati, zbýti.
Bleibend, *a.* stálý, zůstalý, trwalý.
Bleibergwerk, *n.* hory olowičné.
Bleibüchse, *f.* olowěnice.
Bleich, *a.* bledý; přibledlý; běličný; werden, bleděti, blednauti.
Bleiche, *f.* bledo, bledost; bílení; běliště, bělidlo; lepenice.
Bleichen, *v. a.* wybledití, bíliti.
Bleicher, *m.* bělitel, bílič.
Bleicherz, *n.* bledokruš.
Bleichplatz, *m.* běliště.
Bleichroth, *a.* plawý.
Bleichsucht, *f.* blednice, bledníčka.
Bleichwand, *f.* lepenice.
Bleidach, *n.* střecha olowěná.
Bleien, *v. a.* olowem napustiti, obtížiti; wytřepati.
Bleier, *m.* olowař.
Bleiern, *a* olowěný.
Bleierz, *n.* olowina, leštěnec.
Bleiessig, *m.* octan olowitý.
Bleifabrik, *f.* olowárna.
Bleifeder, *f.* olowěnka, olůwko.
Bleigelb, *n.* kysličník olowitý, olo-
Bleigießer, *m.* olowník. [wný žlutidlo.
Bleigießerei, *f.* olownictwí.
Bleiglanz, *m.* leštěnec, olowěná ruda.
Bleiglätte, *f.* bělokruš.
Bleihaltig, *a.* olownatý.
Bleihütte, *f.* olownice, olowna.
Bleiicht, *a.* olowitý. [olowný.
Bleikönig, *m.* trest olowěná, kwět
Bleikugel, *f.* olowěná kulka, olowěnice.
Bleiloth, *n.* olownice, záwaží wodní.
Bleimaß, *n.* wáhy na olowo.
Bleirecht, *a.* rownowážný.
Bleistift, *m.* olůwko, olowěnka, tužka.
Bleistiftmacher, *m.* olůwkář, tužkář.
Bleiwage, *f.* krokwice prawostawná; wáhy na olowo. [ka.
Bleiweiß, *a.* běloba olowěná; olowěn-
Bleiweißfabrik, *f.* bělobárna.
Bleizucker, *m.* octan olowitý. [wo.
Bleizug, *m.* prowlekadlo; tažené olo-
Blende, *f.* stínidlo; zacloněni; záclona, přehrádka, zástěna; wýklenek; klapa.
Blenden, *v. a.* slepiti, oslniti, zraku zbawiti; omráčiti; omámiti.
Blendend, *a.* oslepující, osloniwý, mámící, jiskrawý, míhawý.
Blendglas, *n.* bleskojem, blejniwé sklo.
Blendlaterne, *f.* zaclonící switilna,
Blendleder, *n.* klapa.. [zlodějka.
Blendling, *m.* pes zwrhlý.
Blendwerk, *n.* šalba, omama, mamidlo, bliktry.
Blessiren, *v. a.* poraniti.
Blessur, *f.* rána, jizwa.
Blick, *m.* lesk; mžiknutí, pohled; mhaurnutí; wzezření, oko.
Blicke, *f.* bělice, kapr širý.
Blicken, *v. a.* okem ukazowati; pohlídnauti nač; míhati; *v. n.* blýštěti se; wyskytnauti, ukázati se.
Blickgold, *n.* zlato stříbrnaté.
Blicksilber, *n.* stříbro leskuté, měditě.
Blind, *a.* slepý, newidaucí, bezzračný; temný; lichý, neprawý; machen, oslepiti.
Blindboden, *m.* slepá podlaha.
Blinddarm, *m.* denník, slepé střewo.
Blindekuh, *f.* slepá bába, mžik.
Blindeninstitut, *n.* ústaw pro slepé.

Blinder, *m.* slepec, slepák.
Blindgläubig, *a.* slepě wěřící.
Blindheit, *f.* slepota, slepost, zaslepenost, temnost, oslona.
Blindlings, *a.* slepě, newědomě, na zapřenau, newidomky.
Blindschleiche, *f.* slepejš, slepák.
Blindschuß, *m.* rána na slepo.
Blink, *a.* blyskawý.
Blinken, *v. n.* blyštěti se, třpytěti se, lesknauti se.
Blinkend, *a.* blysknatý, blysknawý.
Blinzäugig, *a.* mžikawý, mhaurawý.
Blinzeln, *v. n.* mžikati, míhati očima, mhaurati, mrkotati.
Blinzelnd, *a.* blíkawý, mžikawý, mhaurawý.
Blinzler, *m.* mihač, mrkač, blikaun.
Blitz, *m.* blesk; hrom, pahrom; blýskawec; záblesk.
Blitz-, *a.* blyskawičný; šlakowitý.
Blitzableiter, *m.* bleskowod, hromo-
Blitzblau, *a.* tmawomodrý. [swod.
Blitzen, *v. n.* blýskati se, blyštěti se, třpytiti se; swítiti se.
Blitzend, *a.* blýskawý, blesknatý.
Blitzeschleuderer, *m.* bleskometec, hro-
Blitzkerl, *m.* šlakowec. [mobijce.
Blitzschnell, *a.* bleskorychlý.
Blitzstoff, *m.* hromowina. [pařez.
Block, *m.* balwan, kra; peň, klada,
Blockade, *f.* obehnání, zaklíčení.
Blockbaum, *m.* strom na klády.
Blockhaus, *n.* srub; žalář, wězení.
Blockholz, *n.* kláda.
Blockiren, *v. a.* obehnati, obklíčiti.
Blockkasten, *m.* raubeň.
Blockschiff, *n.* prám, prámice.
Blödauge, *f.* náslepý, slabooký.
Blöde, *a.* mdlý; ostýchawý, stydliwý, bázliwý, nesmělý; blbý, nedowtipný, zpozdilý.
Blödigkeit, *f.* mdloba, ostýchawost, blbost, nesmělost; nedowtipnost, zpozdilost.
Blödling, *m.* nedowtip, blb.
Blödsichtiger, *m.* temnowid.
Blödsinn, *m.* blbost, nedowtip, tupomysl, slabomysl. [bomyslný.
Blödsinnig, *a.* blbý, nedowtipný, sla-
Blöken, *v. n.* bečeti, blekati, bučeti.
Blond, *a.* plawý, rusý, bělasý; jasný.
Blonde, *f.* hedwábné krajky.
Blondin, *m.* rusowlásek.
Blos, *ad.* holý, nahý, odkrytý; samý, pauhý, prostý; zbawený.
Blos, *ad.* pauze, toliko, jen, jenom; jediné.
Blöße, *f.* nahota, nahost, holizna; křehkost, chatrnost, nauze.
Bloßfüßig, *a.* bosý, neobutý.
Bloßstellen, *v. a.* obnažiti; slabau stránku odhaliti. [stkwíti se.
Blühen, *v. n.* kwísti, kwětnauti;
Blühend, *a.* skwělý, kwětaucí.
Blühstand, *m.* kwět, kwětaucnost.
Blümchen, *n.* kwítek, kwětinka.
Blume, *f.* kwět; kwětina; kwítí; ozdoba; wybor, plstní sádlo; lysina.
Blümelei, *f.* kwětostroj.
Blümeln, *v. n.* & *a.* kwětowati.
Blumen-, *a.* kwětinný. [bátko.
Blumenbeet, *n.* záhonek, kwětiště, hra-
Blumenblatt, *n.* zarklet, kwětowý lu-
Blumenbusch, *m.* kytice. [pen.
Blumendecke, *f.* okwětí.
Blumenerde, *f.* prsť.
Blumenfabrikant, *m.* kwětiník, kwětař.
Blumenflor, *m.* kwětení, čas kwětu.
Blumenflur, *f.* kwětnice. [zahrada.
Blumengarten, *m.* kwítnice, kwětná
Blumengärtner, *m.* kwětinář.
Blumengefäß, *n.* dunice.
Blumengewirke, *n.* kwětná tkanina.
Blumenhändler, *m.* kwětinář.
Blumenhippe, *f.* žabka.
Blumenkelch, *m.* kalich kwětowý.
Blumenknospe, *f.* (kwětné) paupě.
Blumenkranz, *m.* kwětenec (wěnec).
Blumenkunst, *f.* kwětinářstwí.
Blumenlaub, *n.* drwolist.
Blumenlese, *f.* sbírka, sbírání kwětin.
Blumenmacher, *m.* kwětotwůrce, kwětinář.
Blumenmonat, *m.* kwěten, tráwen, máj.
Blumennelke, *f.* hwozdík, karafiat.
Blumenreich, *n.* kwětena.
Blumenscheide, *f.* taulec.
Blumenseite, *f.* líc.
Blumensprache, *f.* kwětomluwa. [pka.
Blumenstiel, *m.* kwětný slaupek, sto-
Blumenstock, *m.* keř, trž kwětinowý.
Blumenstrauß, *m.* kytice, kytka, woňawka. [malba; šus.
Blumenstück, *n.* kwětiště; kwětino-
Blumentopf, *m.* dunice, kwětník, hrnec na kwítí, kruhule.
Blumicht, *a.* kwětinitý, kwětitý.
Blumig, *a.* kwětný, kwětinný, kwě-
Blumist, *m.* milowník kwětin. [tnatý
Bluse, *f.* bunda; řasný kabat.
Blut, *n.* krew; krwůtka

Blut-, *a.* krewný, krwawý.
Blutader, *f.* krewní žíla, odwodice.
Blutaderknoten, *m.* městka.
Blutandrang, *m.* náwal krwe.
Blutarm, *a.* přechudobný, přenuzný.
Blutausleerung, *f.* krwotok.
Blutauswurf, *m.* pliwání krwe.
Blutbad, *n.* rubanina.
Blutbann, *m.* hrdelní saud.
Blutbefleckt, *a.* pokrwáceny.
Blütblatt, *n.* palist.
Blutbrechen, *n.* bliwání krwe.
Blutbühne, *f.* krwawé lešení. [nost.
Blutdurst, *m.* krwežádost, krwolakot-
Blutdürstig, *a.* krwolačný, krwežíznivý. [wýkwětek.
Blüte, *f.* kwětení, kwíteěnost; kwítí,
Blutegel, *m.* pijawice, pijawka, štípawka.
Bluten, *v. n.* krwawěti, krwáceti.
Blüten-, *a.* kwětný, kwětaucí.
Blütenblatt, *n.* kwětní list.
Blütendoldig, *a.* kwětookoličný.
Blütenknospe, *f.* nákwětek.
Blütenmonat, *m.* kwěten.
Blütenstand, *m.* kwětenstwí.
Blütenständig, *a.* mezikwětný.
Blütenstrauß, *m.* kytice, kytka.
Bluterz, *n.* čerwenek; rumělka.
Blutfarbig, *a.* krwobarewný.
Blutfluß, *m.* krwotok, srčení krwe.
Blutgefäß, *n.* krewní céwa.
Blutgeld, *n.* krwawé peníze.
Blutgericht, *n.* práwo hrdelní, krwawý saud.
Blutgerüst, *n.* krwawé lešení, diwadlo.
Blutgeschwür, *n.* nežit. [nost.
Blutgier, *f.* krwechtiwost; krwolakot-
Blutgierig, *a.* krwechtiwý, krwola-
Bluthaarnen, *v. n.* krew močiti. [kotný.
Bluthund, *m.* krwostřebec, litec, zuřiwý člowěk.
Bluthusten, *m.* krwe chrkání
Blutig, *a.* krwawý, zkrwawěly, krwútný; Ort, krwawiště; machen, pokrwawiti, zakrwáceti.
Blutjauche, *f.* talow, saukrwice.
Blutjung, *a.* welmi mladý, mladinký.
Blutlauf, *m.* čerwená nemoc.
Blutleiter, *m.* splawy.
Blutlymphe, *f.* žiwina.
Blutmal, *n.* zesinalost.
Blutmensch, *m.* krwawec.
Blutorgane, *pl. n.* krworodné ústroje.
Blutrache, *f.* krwawá pomsta, pomsta krwe.
Blutrichter, *m.* saudce hrdelní, krwawý.
Blutroth, *a.* krworudý, zardělý.
Blutroth, *n.* čerweň. [poraniti.
Blutrünstig, *a.* zkrwáceny; schlagen,
Blutsaft, *m.* krwot.
Blutschande, *f.* krwosmilstwí, kazirodstwí, smilnokrewnost.
Blutschänder, *m.* krwosmilník, smilnokrewník, kazirodec. [przniwý.
Blutschänderisch, *a.* krwosmilný, krwo-
Blutscheu, *f.* krowoštitiwost.
Blutschlag, *m.* krewní mrtwice.
Blutschuld, *f.* prolití newinné krwe, wražda.
Blutschweiß, *m.* krwawý pot.
Blutsfreund, *m.* krewní, pokrewník.
Blutsfreundschaft, *f.* pokrewnictwí, příbuzenstwí.
Blutstätte, *f.* wraždiště; poprawiště.
Blutstillen, *n.* zastawení krwe.
Blutstrieme, *f.* pruh krwí podlitý.
Blutstrom, *m.* tok krwe. [krwotok
Blutsturz, *m.* silné chrkání krwé,
Blutsverwandt, *a.* pokrewný, příbuzný.
Blutsverwandtschaft, *f.* pokrewnictwo, pokrewnost.
Bluttaufe, *f.* křest krwawý.
Bluttriefend, *a.* krwácející.
Blutüberschwemmung, *f.* pokrweň.
Blutumlauf, *m.* kraužení krwe.
Blutunterlaufung, *f.* zesinalost, po-
Bluturtheil, *n.* wýrok smrti. [dlitina.
Blutvergießen, *n.* krwe prolití.
Blutvergießer, *m.* krwoceď.
Blutwurst, *f.* krewní jelito, krwaw-
Blutzer, *m.* plucek, plosk. [ka, dudík.
Blutzeuge, *m.* mučeník.
Blutzwang, *m.* čerwený tok, běhawka.
Boa, *f.* hroznejš.
Bock, *m.* kozel, cáp; srnec; beran; omyl, chyba; kobyla, zbraň.
Böckel, *m.* rosol.
Bocken, *v. n.* prskati se; prčeti.
Bockfell, *n.* kozlowice, cápowice.
Bockfleisch, *n.* kozlowina, cápowina.
Bockgeruch, *m.* prk, prčina, prsk.
Bockgestell, *n.* lešení, koza.
Bockig, *a.* prskawý.
Bockkalb, *n.* srnče.
Bockleder, *n.* kozlowice.
Bockledern, *a.* kozlowičí.
Bockpfeife, *f.* kozice, kozel, dudy,
Bockpfeifer, *m.* dudák. [kejdy; píštala
Bocks-, *a.* kozlí, kozličí, kozlečí.
Bocksbeutel, *m.* staré báchory, hlauposti.

Bocksbeutler, *m.* starozwyklík.
Bockschemmel, *m.* podnožka u kozlíku.
Bockshorn, *n.* kozí roh; ins – blasen, hřmot dělati; ustrašiti.
Bocksstall, *m.* kozlinec, kozlárna.
Boden, *m.* spodek, tlak, dno; půda, podstřeší, podkrowí, laubí, podnebí; země, kopno; podlaha, dláždění.
Boden=, *a.* spodní, půdní, hořejší,
Bodenbrett, *n.* prkno na dno. [horní.
Bodenhefe, *f.* spodní kwasnice.
Bodenhöhle, *f.* denná skříně. [půdě.
Bodenkammer, *f.* hořejší komora, na
Bodenloch, *n.* wikýř.
Bodenlos, *a.* bezdný, bezednowý.
Bodenloser, *m.* bezedník; nedosyta.
Bodenrand, *m.* podední.
Bodensatz, *m.* usedlina, sesedlina, ustálina, osad.
Bodenschichte, *f.* spodní wrstwa.
Bodenstück, *n.* dříwí na dna.
Bodenthür, *f.* dwéře u půdy.
Bodenzieher, *m.* wstirák; wrutadlo.
Bodenzins, *m.* poplatek z půdy.
Boding, *m.* káď.
Bodmen, *v. a.* bedniti.
Bodmerei, *f.* zastawení lodi.
Bofist, *m.* pýchawka, kuřawka.
Bogen, *m.* oblauk; duha; sklep; kabřinec; lučiště, sajdak, lučina, samostříl; kruh; smyčec; arch.
Bogen, *v. a.* ohýbati.
Bogenartig, *a.* okrauhlý, oblaukowitý, kosý, sklepistý.
Bogenfenster, *n.* oblauk.
Bogenfutteral, *n.* nálučnice.
Bogengang, *m.* podlaubí, podsíní.
Bogengerüst, *n.* náčiní oblaučné.
Bogengestell, *n.* kruh, zkruší.
Bogengewölbe, *n.* sklepení, klenutí.
Bogengroß, *a.* archowý.
Bogenkrümme, *f.* laukoť; kružina.
Bogenlinie, *f.* oblučnice.
Bogenmacher, *m.* lučištař, kušař.
Bogenrund, *a.* oblaučný, kulatý.
Bogensäge, *f.* pila s oblaukem, hříbě,
Bogenschnitt, *m.* oblaukořez. [dědek.
Bogenschütze, *m.* střelec z kuše, lukostřelec. [ponice.
Bogensehne, *f.* tětiwa, tětiwice, pře-
Bogenstrich, *m.* tah šmyčcem; oblauč-
Bogig, *a.* oblaučný, obkrauhlý. [kem.
Bogspriet, *n.* stežeň ležatý.
Bohemisiren, *v. a.* češtiti.
Bohle, *f.* hontek, bal.
Bohlen, *v. a.* hontky wykládati.
Bohlengeld, *n.* trhowé, místné.
Bohnart, *f.* širočina.
Bohne, *f.* bob, bobek; jádro (konské).
Bohnen, *v. a.* woskowati, woskem
Bohnenacker, *m.* bobowiště. [hladiti.
Bohnenstange, *f.* tyčka.
Bohnenstroh, *n.* bobowina, fisolina.
Bohnhase, *m.* hudlař, nedouk.
Bohr=, *a.* wrtací.
Bohrbank, *f.* lawice k wrtání.
Bohreisen, *n.* želízko wrtací.
Bohren, *v. a.* wrtati.
Bohrer, *m.* wrtač, zawrtowák; wrtadlo, zawrták, nebozec, swidřík;
Bohrloch, *n.* wywrtaná díra. [pernáč.
Bohrmehl, *n.* wýwrtky, wrtanina.
Bohrnadel, *f.* wrták.
Bohrwurm, *m.* šášeň.
Boi, *m.* boja.
Bojen, *pl. m.* Bojowé.
Bolle, *m.* stádník, býk. [lek.
Bolle, *f.* pupenec cibulowý, strbau-
Bollete, *f.* celní wykazowka.
Bollig, *a.* tuhý; okrauhlý, cibulowitý.
Bollwerk, *n.* hradba, obrana, příkop, pewnůstka, wal; swraubek; náspy.
Bologneserhündchen, *n.* boloňský psík, chlupáček.
Bolus, *m.* smurka, wyrček.
Bolzen, *m.* šíp, plitka; klín; hřeb.
Bolzenstichel, *m.* rydlo plitkowé.
Bolzenzeiger, *m.* plitko, rydélko.
Bolzig, *a.* wybaulený.
Bombarde, *f.* bombarda, hučidlo.
Bombardiren, *v. a.* bombardowati; doléhati na někoho.
Bombardirer, *m.* pumowník.
Bombast, *m.* nadutost, nafauklost, přílišnost.
Bombe, *f.* puma, šaršaun, pukawka.
Bombenbehältniß, *n.* pumárna.
Bombengießer, *m.* pumolitec.
Bonbon, *n.* cukrátko, cukrowinka.
Bonvivant, *m.* hejřálek, rozkošník.
Boot, *n.* člun, lodice, loďka.
Bootsknecht, *m.* korábník, plawecký
Bootsmann, *m.* lodník, loďkář.
Borax, *m.* bledna, boran sodičitý.
Bord, *m.* kraj, okrajek; břeh; bok;
Bordanker, *m.* hlawní kotwice. [loď.
Bordell, *n.* newěstčinec, hampejs.
Borden, *v. a.* obraubiti, premowati.
Borg, *m.* wepř, míšek, řezanec; zapůjčka; úwěrek, dluh.
Borgen, *v. a.* wypůjčiti si, zdlužiti se; požičiti.

Borgel, *m.* řezaná swině.
Borger, *m.* půjčující, wěřitel.
Borke, *f.* kůra, lub; strup.
Borkenkäfer, *m.* kožejed podkorní,
Borkenkahn, *m.* břehowna. [červotoč.
Born, *m.* studna, studnice, prohlubeň.
Borniren, *v. a.* obraubiti, obmeziti.
Börs, *m.* okaun říční. [míšátko.
Borsdorfer Apfel, *m.* míšenské jablko,
Börse, *f.* wáček, měšec, pytlík na peníze; kupecká bursa.
Börsemäßig, *a.* bursowní.
Börsemann, *m.* bursownik.
Borst, *m.* rozpuklina, rozsedlina.
Borstbesen, *m.* smeták.
Borste, *f.* štět, štětina, osť.
Borsten, *v. n.* ježiti se.
Borsten=, *a.* štětinný.
Borstenhaar, *n.* wlasy štětinowité.
Borstenhändler, *m.* štětinář. [swině.
Borstenvieh, *n.* wepřowý dobytek,
Borstig, *a.* štětný, štětinowatý, ježatý.
3orstwisch, *m.* smeták, smyčák.
Borte, *f.* okrajek, obruba, obkladek, obramek, tkalaun, tkanice; prýmek.
Borten, *v. a.* opremowati.
Bösartig, *a.* zlý, škodliwý, nakažliwý, zlopůsobný.
Böschen, *v. a.* škarpowati, skloniti.
Böschung, *f.* sklonění; sklonina, pobočí.
Böse, *a.* zlý, nectný, darebný; bolný, špatný; neřestný; nesnadný; nezdrawý; zločinský; sein, zlobiti se, hněwati se. [ník, bezbožník.
Bösewicht, *m.* zlosyn, zlostník, padauš-
Boshaft, *a.* zlobiwý, zlostný, zlostiwý; zákeřný; jizliwec.
Bosheit, *f.* zlostnictwí, jizliwost;
Bösnickel, *m.* zlostník. [zlobiwost.
Bossir=, *a.* woskolepný, woskotwárný.
Bossiren, *v. a.* woskem wyobraziti.
Botanik, *m.* rostlinictwí, bylinárstwí.
Botaniker, *m.* bylinník, rostlinář.
Bote, *m.* posel, poslanec.
Boten=, *a.* poselní, poselský.
Botengang, *m.* posilka. [stwí.
Botenlohn, *m.* poselní, plat z posel-
Botmäßigkeit, *f.* wrchnost, panstwí, panowání, moc.
Botschaft, *f.* poselstwí, zwěstí, zpráwa, zkaz, wyslanstwo.
Botschaftlich, *a.* poslanecký.
Böttcher, *m.* bečwář, bednář.
Böttcherei, *f.* bednárstwí, bečwaření; **bečwárna.**

Böttcherschlägel, *m.* kyjanka.
Bottich, *m.* káď, bečwa, bečice.
Bottich=, *a.* bečewný, bedenný.
Boudoir, *n.* oblékárna ženy.
Bouffon, *m.* šašek, žertownik.
Bouillon, *f.* masitá poléwka.
Bouquet, *n.* kytka.
Bouteille, *f.* láhwice.
Brach, *ad.* úhorem, ladem. [ložní.
Brach=, *a.* neužíwaný; nečinný, při-
Brachacker, *m.* úhor, příloha, mláz, ulehlina.
Brache, *f.* úhoření; čas úhoření.
Brachen, *v. a.* úhor orati, krojiti, rádlowati; úhořiti.
Brachgras, *n.* úhorní tráwa.
Brachhutung, *f.* pastwa na úhoru.
Brachliegen, *n.* ladem ležení.
Brachmonat, *m.* čerwen, tráwen.
Brachvogel, *m.* kalaušek; drop ladewní; čejka; hwízd.
Brachwurm, *m.* pondrák.
Brachzeit, *f.* čas orání úhoru.
Brack, *m.* pes ušatý.
Brack, *n.* brak, wýměsek.
Brack=, *a.* brakowní.
Bracken, *v. a.* brakowati, wymísiti.
Brackgut, *n.* wymísené zboží.
Brackschaf, *n.* brakyně.
Brähme, *f.* kraj, lemowka, obruba.
Brähmen, *v. n.* baukati se; *v. a.* ob-
Brakteat, *m.* plíšek. [raubiti.
Bramarbas, *m.* junák, heraus, chlu-
Branche, *f.* rozřad. [bič.
Brand, *m.* pal, zapálení, hoření; oheň, požár, žáha, smaha; opalek, oharek, hlaweň; spáleniště; spálenina; horko; mrť, mrtwina, rozněť, sněť; rez (u stromů).
Brandader, *f.* wýhor, zpraž.
Brandbettler, *m.* pohořelec.
Brandblase, *f.* puchýř, prýšť, spálenina.
Brandbrief, *m.* list pohořelný, paličí.
Branden, *v. n.* narážeti; dmauti se, bauřiti; *n.* náraz, nálok wln.
Brander, *m.* loď paličí, žhář, žaha.
Brandeule, *f.* sowa pálená, puštík.
Brandflachs, *m.* mrtina.
Brandflecken, *m.* smaha, spálenina; opařenina; liška; sněť, rez.
Brandfleckig, *a.* snětowatý.
Brandfuchs, *m.* ryzák.
Brandgasse, *f.* záchutně. [čmaud.
Brandgeruch, *m.* zasmudlina, smaud,
Brandgeschmack, *m.* připálenina, přibaudlina.

Brandgetreide, *n.* snětiwina.
Brandicht, *a.* přičmauzený, připálený.
Brandig, *a.* snětiwý; rezowitý, spálený.
Brandjauche, *f.* talow, jicha snětinná.
Brandkorn, *n.* snětiwé žito.
Brandleger, *m.* palič, žhář.
Brandlegung, *f.* paličstwí, žhárstwí.
Brandmal, *n.* spálenina, smah; pohroma; znamení.
Brandmalen, *v. a.* znamení připáliti, zprzniti, zohyzditi.
Brandopfer, *n.* zápal, obět zápalná.
Brandordnung, *f.* řád při hašení ohně.
Brandrost, *m.* rošt na wypalowání.
Brandschade, *m.* škoda z ohně; spálenina, úžeh. [pálení.
Brandschatzen, *v. a.* uložiti daň za wy-
Brandschatzer, *m.* paličník.
Brandschatzung, *f.* odkup, daň za wypálení, paličné.
Brandschiff, *n.* ohniwá loď, zápalnice.
Brandschorf, *m.* přiškwara.
Brandschutt, *m.* rum po wyhoření.
Brandschwär, *n.* nežit snětiwý.
Brandsohle, *f.* podešwice.
Brandspritze, *f.* hrubá stříkačka ohňowá. [zhořelisko; ohniště.
Brandstätte, *f.* páleniště, pohořeliště,
Brandstein, *m.* cihla.
Brandsteuer, *f.* pohořelné; páličné.
Brandstiften, *n.* žhářstwí, paličstwí.
Brandstifter, *m.* palič, žhář.
Brandteigspeise, *f.* škubánky.
Brandung, *f.* příboj moře. [ohňowá.
Brandversicherungsanstalt, *f.* pojišťowna
Brandweizen, *m.* snětiwá pšenice.
Brandwunde, *f.* spálenina, úžeh.
Brandwurm, *m.* lutice pekelní.
Brandzeichen, *n.* připálené znamení; požární znamení. [pálení.
Brandzeug, *n.* paliwo, přípraw k za-
Branntwein, *m.* kořalka, pálenka, pá-
Branntwein-, *a.* kořalečný. [lené.
Branntweinbrenner, *m.* páleník, winopalník. [kořalečna.
Branntweinbrennerei, *f.* kořalnictwí;
Branntweingeist, *m.* líh kořalečný.
Branntweinhändler, *m.* pálenkář.
Branntweinhaus, *n.* winopalna, krčma kořalkowá. [řalku, mut.
Branntweinmeisch, *m.* záprawa na ko-
Branntweinschank, *m.* kořalnictwí.
Branntweinschenker, *m.* kořalečník.
Branntweinspülicht, *n.* wýpalky.
Branntweinstube, *f.* kořalna.
Branntweinvorlauf, *m.* wýtažka.
Brassen, *v. a.* plachty lanem říditi.
Brat-, *a.* pražný.
Bratapfel, *m.* jablko pečené.
Bratbock, *m.* rožňowý kozlík.
Braten, *v. a.* péci; škwařiti.
Braten, *m.* pečeně, pečínka.
Bratenbock, *m.* kozlík rožňowý
Bratenbrühe, *f.* wýpečka.
Bratenhändler, *m.* pečenář.
Bratenkleid, *n.* swáteční šat.
Bratenwender, *m.* točič; rožeň samotížný, zewel, samopeč.
Bratfisch, *m.* ryba pečená.
Bratkoch, *m.* pečenář.
Bratofen, *m.* pec. [rendlice.
Bratpfanne, *f.* pekáč, pražná pánew,
Bratröhre, *f.* trauba k pečení.
Bratspieß, *m.* rožeň, rožník.
Bratwurst, *f.* klobása.
Bräu, *n.* war (piwa). [downický.
Brau-, *a.* warní, piwowárský, sla-
Brauberechtigter Bürger, *m.* wárečník.
Brauch, *m.* obyčej, zwyk; užíwání, potřeba.
Brauchbar, *a.* užitebný, užitečný, potřebný, schopný, platný.
Brauchen, *v. a.* upotřebiti, užíwati.
Braue, *f.* obrwí, obočí.
Brauen, *v. a.* wařiti (piwo); *n.* wárka, waření. [sládek.
Brauer, *m.* piwowárčí, pan starý,
Brauerei, *f.* waření piwa; sladownictwí; piwowár. [nický.
Brauersbursch, *m.* (chasník) sladow-
Braugeld, *n.* wárečné, bečkowní.
Braugerechtigkeit, *f.* wárečni práwo.
Braugesell, *m.* sladownický.
Brauhaus, *n.* piwowár, piwowárna.
Brauherr, *m.* pán, wlastník piwowáru.
Brauknecht, *m.* pomahač.
Braukrücke, *f.* bírle sladownická.
Braukufe, *f.* wárečni káď. [hnědý.
Braun, *a.* barnawý, brunatný, snědý,
Braunbier, *n.* barewné piwo, bába.
Brauner, *m.* hnědec; hnědoš.
Bräune, *f.* hnědost, brunat; zanět w hrdle, záškrt, sliniboř; ozhřiwka.
Bräunen, *v. a.* ohněditi, osměditi, brunatiti; *v. n.* zesněděti.
Braunfuchs, *m.* hnědoliška, wišňák.
Braunkehlchen, *n.* čermáček.
Braunkirsche, *f.* řeřišnice.
Braunkohl, *m.* kapusta jarmuz.
Braunkohle, *f.* hnědouhlí.
Bräunlich, *a.* náhnědý, přismahlý.

Braunroth, *a.* hnědočerwený, rudý, rusowatý, wišňowý, tisawý.
Braunschecke, *f.* hnědušák.
Braunschimmel, *m.* hnědobrunák.
Braunschwarz, *n.* hnědočerň; ryt.
Braunstein, *m.* burel; rudiwec.
Brauofen, *m.* piwowárská pec.
Brauordnung, *f.* wárečni řád.
Braus, *m.* hejření, hejsowání.
Brause, *f.* wření, kysání; kropítka.
Brausekopf, *m.* zhorka nakwašený, durdílek, šumileb.
Brausen, *v. n.* bauřiti, hučeti; wříti; wztekati se; kysati; zníti.
Brausend, *a.* hlučný, hučný, šumny, wraucí.
Brausepulver, *n.* šumiwka.
Braut, *f.* newěsta, ženicha.
Braut=, *a.* newěstí, newěstin.
Brautaussteuer, *f.* newěstí wěno, wýprawa.
Brautbeschau, *f.* ohledy, námluwy.
Brautbett, *n.* newěstino lože.
Brautdiener, *m.* mládenec.
Brautfest, *n.* swatební slawnost.
Brautführer, *m.* družba, dewerec.
Brautgift, *f.* wěno, přínos.
Brauthaube, *f.* swatební čepec.
Bräutigam, *m.* ženich, choť.
Brautjungfer, *f.* družka, družice.
Brautkammer, *f.* swatební ložnice.
Brautleute, *pl.* ženich a newěsta.
Bräutlich, *a.* newěstní, swatební.
Brautmutter, *f.* staroswata, zásednice.
Brautnacht, *f.* swatební noc.
Brautschatz, *m.* wěno.
Brautschau, *f.* námluwy. [staroswat.
Brautwerber, *m.* námluwce, námluwčí,
Brautwerbung, *f.* námluwy, namlauwání.
Brauverleger, *m.* nákladník, panstarý.
Brauwesen, *n.* piwowárstwí, sladownictwí.
Brav, *a.* hodný, statečný, šwarný, dobrý, walný, pořádný, lepý, chrabrý. [keřník.
Bravo, *ad.* wýborně! *m.* zbojce; zábojník.
Bravour, *f.* rekowské počínání, chlauba.
Brech=, *a.* lámací; dáwicí.
Brecharznei, *f.* lék pro dáwení.
Breche, *f.* lámání; lamačka, trlice, klepačka; mědlice, tříbnice; odhřewka.
Brecheisen, *n.* páč, železný sochor.
Brechen, *v. a.* lomiti, přeraziti, roztrhnauti, tříti, trdlowati, wywratiti, složiti; *v. n.* roztlauci se, bořiti se, puknauti, zhynauti; wraceti se, blíti, dawiti se; wyřinauti se; gebrochene Zahl, *f.* zlomek, číslowa zdrobenina; (Eid), přísaha zrušena.
Brecher, *m.* lamač; razitel.
Brechfalle, *f.* leč, chytátko.
Brechhaus, *n.* pazderna, kučerna.
Brechmeißel, *m.* páčicí dláto.
Brechmittel, *n.* dáwiwo, dáwidlo.
Brechpunkt, *m.* odražiště.
Brechscheven, *pl. n.* třepaniny, potřepanice.
Brechschraube, *f.* wratolom.
Brechstange, *f.* sochor, rozwor.
Brechung, *f.* zlom, rušení; odrázení, odraz.
Brechweib, *f.* třečka, třdlí.
Brechweinstein, *m.* winný kámen, dawičný kámen.
Brechzange, *f.* lámací kleště.
Brechzaum, *m.* sánky.
Brechzeug, *n.* lomidlo.
Brei, *m.* kaše, warmuž, kejda.
Breiartig, *a.* kašitý, kašowitý.
Breiesser, *m.* kašičkář.
Breimühle, *f.* kašník, omelka.
Breit, *a.* široký, šírý, obšírný, rozložitý, rozkladitý, pleskatý; machen, šiřiti, rozkládati.
Breitaxt, *f.* širočina; bardyzana.
Breitblättrig, *a.* širokolistý.
Breite, *f.* šíř, šířka, šířina; rozwláčnost, roztáhlost.
Breiteisen, *n.* rowné dláto.
Breiten, *v. a.* šířiti, rozložiti, roztáhnauti; rozestřiti.
Breitenkreis, *m.* kruh šířky.
Breitfuß, *m.* širokonožec; šiják.
Breitgold, *n.* pozlátko.
Breithammer, *m.* perlík.
Breiting, *m.* ropucha.
Breitkrämpig, *a.* širokostřechý.
Breitling, *m.* úklej, bělice, sleď říční
Breitschulterig, *a.* ramenatý, plecnatý
Breitseite, *f.* rozbok lodi.
Breitstirnig, *a.* čelatý.
Breittuch, *n.* prostěradlo.
Breitwürfig, *a.* široмršťný.
Breiumschlag, *m.* náčinky z kaše, obkladek. [koňský.
Breme, *f.* owad; přestáwka; náhubek
Bremse, *f.* owad; střeček, skřeček; premsa; náhubek.
Bremsen, *v. a.* náhubkem opatřiti.
Bremswerk, *n.* premsowadlo.
Brenn=, *a.* pálicí, palný.
Brennbar, *a.* hořawý, horný, hořiwy,

palitelný, zápalný; Materie, *f.* hořawina, podnět.
Brenneisen, *n.* kadeřadlo; žehadlo.
Brennen, *v.a. ir.* páliti; žíhati; smažiti; *v. n.* hořeti; swěděti, žehnauti; plápolati; prahnauti (po čem).
Brenner, *m.* páleník; hořič; přepalowač, winopal; ohnisko.
Brennerei, *f.* palírna, palna.
Brennereibesitzer, *m.* majitel winopalny.
Brenngeld, *n.* palčiwé.
Brennglas, *n.* zapalowací sklo.
Brennhaus, *n.* kořalna, winopalna.
Brennheiß, *a.* wřelý, horaucí.
Brennhitze, *f.* wedro, parno. [pálení.
Brennholz, *n.* paliwo, otop, dříwí k
Brennhütte, *f.* wýpalnice.
Brennkasten, *m.* wýpalník.
Brennmittel, *n.* palidlo.
Brennnessel, *f.* kopřiwa (páliwá); ži-
Brennofen, *m.* pec. [hawice, žíhlawa.
Brennort, *m.* paliště.
Brennpunkt, *m.* ohnisko, paliště.
Brennspiegel, *m.* zápalné zrcadlo.
Brennstoff, *m.* paliwo, páliwina, hořawina; žiwel palný.
Brennzeug, *n.* žíhadlo, žahadlo.
Brennzunder, *m.* práchno.
Brenzeln, *v. n.* smaudnauti, smauděti.
Brenzlich, *a.* přičmaudlý, smaudný.
Bresche, *f.* průlom, prolomenina, mezera. [dluže; draň; odkrajek.
Brett, *n.* deska, třenice, prkno, trtíce,
Brett-, *a.* prkenný, deščený.
Brettbeute, *f.* úl prkenný.
Bretterbau, *m.* prkené zbednění.
Bretterdach, *n.* prkenná střecha.
Bretterfeld, *n.* přáslo. [bedna.
Bretterkasten, *m.* prkenná schráň,
Bretterverschlag, *m.* prkenná přehrada.
Bretterwand, *f.* prkenná stěna.
Bretterwerk, *n.* prkení.
Brettfabrikant, *m.* prkenář.
Brettkammer, *f.* prkenice.
Brettklotz, *m.* kláda, špalek (na prkna).
Brettmühle, *f.* pila.
Brettnagel, *m.* prkeník, podlažník.
Brettschneider, *m.* pilař.
Brettspiel, *n.* hra we wrhcáby; wrhcábnice; surmowka cabinka.
Brettspieler, *m.* wrhcábník.
Brettstein, *m.* wrhcáb.
Breve, *n.* papežský list.
Brezel, *f.* preclík, pletánek.
Brezelbäcker, *m.* preclíkář. [pletánků.
Brezelmann, *m.* preclíkář, prodawač

Bricke, *f.* okatice říční; bryka.
Brief, *m.* list, psaní, dopis.
Brief-, *a.* listowní.
Briefbeschwerer, *m.* tížidlo.
Briefbote, *m.* listowní posel, listonoš
Briefgeld, *n.* listowé.
Briefgewölbe, *n.* listowna. [stowní.
Brieflich, *ad.* listem; *a.* písemní, li-
Briefpapier, *n.* papír listowní.
Briefporto, *n.* listowné, poštowné.
Briefpost, *f.* listowní pošta.
Briefsammler, *m.* snašec listů.
Briefschaften, *pl. f.* spisy, listy
Briefschrank, *m.* listowní skříně.
Briefschreiber, *m.* listowník, dopisowač.
Briefsteller, *m.* dopisowač; listař.
Brieftasche, *f.* listowní, kapesní tobolka.
Brieftaube, *f.* holubice poslička.
Briefträger, *m.* roznašec listů.
Briefwechsel, *m.* dopisy, dopisowání.
Brig, *f.* stežňowá loď.
Brigade, *f.* půlpluk, brigada.
Brigadier, *m.* půlplukowník. [mant.
Brillant, *m.* briljant, uprawený dia-
Brillantiren, *v. a.* briljantowati.
Brille, *f.* brýle, očka, náočnice, okuláry.
Brillenfutteral, *n.* pauzdro na brýle.
Brillengestell, *n.* brýliště.
Brillenmacher, *m.* brýlář.
Brilliren, *v. n.* třpytiti se.
Brinelle, *f.* šwestka (obecná).
Bringen, *v. a.* přinesti; přiwezti; prowoditi; wprawiti; namluwiti; umístiti; um Etwas, připrawiti oč,
Bringer, *m.* přinositel. [olaupiti.
Brocke, *f.* droběnka; zadrobenina.
Bröckeln, *v. a.* drobiti, krušiti, drtiti; roztroliti. [wýdrobek, úlomek.
Brocken, *m.* drobet, drobek, krušina;
Bröckler, *m.* drobič, mrwič.
Bröcklich, *a.* drobitelný, krušitelný.
Brod, *n.* chléb; boží dar. [pekařčík.
Brodbäcker, *m.* chlebopek, chlebnář,
Brodbank, *f.* pekarský krám.
Brodbaum, *m.* chlebowník stříhaný.
Brodbehältniß, *n.* chlebnice.
Brodbettler, *m.* chleboprosník.
Brodbrechen, *n.* lámání chleba.
Broddieb, *m.* chlebokrádce, darmojed,
Broddöse, *f.* díže. [darmotratník.
Broderwerb, *m.* wyžiwowání se.
Brodfresser, *m.* chlebožraut.
Brodgeld, *n.* chlebné.
Brodhändler, *m.* chlebnář, pecnář.

Brodhänge, *f.* wěšadlo, wěšidlo (na
Brodherr, *m.* chlebodárce. [chléb).
Brodherrschaft, *f.* wýžiwní panstwo.
Brodkammer, *f.* chlebowna, (špižírna).
Brodkasten, *m.* chlebnice.
Brodkrume, *f.* střída chleba.
Brodkuchen, *m.* podplamenník.
Brodladen, *m.* chlební krám.
Brodling, *m.* náchlebník, čeledín.
Brodlos, *a.* bezchlebný.
Brodmangel, *m.* nedostatek chleba.
Brodmehl, *n.* chlebowá, krušná mauka.
Brodneid, *m.* záwist pro wýdělek w
Brodrand, *m.* slepka (slípek). [službě.
Brodranft, *m.* skrojek.
Brodreich, *a.* chlebný, chlebnatý.
Brodrinde, *f.* kůrka chlebowá, odkorek.
Brodscharren, *m.* chlebowna.
Brodschnitte, *f.* krajíček, okruh; sky-
Brodschragen, *m.* wěšák. [wa.
Brodschüssel, *f.* ošitka, ošatka.
Brodverpflegung, *f.* zaopatření. [sti.
Brodverwalter, *m.* dozorce wyžiwno-
Brodweib, *n.* pecnářka, plachetnice.
Brodwissenschaft, *f.* chlební wěda.
Brodwurm, *m.* tarakan.
Brodeln, *v. n.* wypařowati se.
Brodem, *m.* para; wýpar.
Brodenröhre, *f.* stropní díra.
Brodiren, *v. a.* wyšíwati. [brohlaw.
Brokat, *m.* brokát; zlatohlaw; stří-
Brombeere, *f.* malinník ostružný,
ostružník; černice. [linník.
Brombeerstrauch, *m.* ostružní keř, ma-
Bronchien, *pl. f.* průdušky.
Bronze, *f.* bronz, zpěž.
Brösschen, *n.* mléčko telecí, brzlík.
Broschiren, *v. a.* sešiti.
Broschüre, *f.* sešitka, brošurka.
Brösel, *n.* drobet, drobka, drobina,
trochytka, mrwička.
Bröseln, *v. a.* drtiti, drobiti, troliti.
Bröselnd, *a.* drobliwý, drtlawý.
Bröselteig, *m.* drobinka, křehké těsto.
Brouilliren, *v. a.* zkaliti; zmásti,
Brouillon, *n.* náwrh. [zbauřiti.
Bruch, *m.* průlom, zlom; zlomenina,
strženina, rozpuk, puklina; štěrbi-
na; úpast, kýla; slomek; bahno;
záhyb; zrušení (smlauwy). [úpastní.
Bruch-, *a.* rozlomný, ulomný, kýlowý,
Bruchband, *n.* háče, kýlní pás, obwi-
Bruchbandmacher, *m.* háčowník. [jan.
Bruchbinde, *f.* podpáska, podwázka.
Brüchig, *a.* krušný, drobliwý, křehký,
lomný; lámawý.

Bruchkrank, *a.* kýlowý, úpastní; ký-
lowec.
Bruchrechnung, *f.* úlomkowý počet.
Bruchsack, *m.* pauzdro kýlní.
Bruchschiene, *f.* dlaha.
Bruchschneider, *m.* průtržník.
Bruchschnitt, *m.* průtržní říz.
Bruchstein, *m.* lesowý, lámaný kámen.
Bruchstück, *n.* úlomek, slomek, kruch,
Bruchtheil, *m.* odlomek. [úkruch.
Brücke, *f.* most.
Brücken, *v. a.* mostiti, mostem opatřiti.
Brücken-, *a.* mostný, mostecký.
Brückenbalken, *m.* podlažnice. [nice.
Brückenbretter, *pl. n.* mostiny, most-
Brückengeld, *n.* mostowé, mostné.
Brückenkopf, *m.* předmostí, mostní
Brückenmacher, *m.* mostař. [hradba.
Brückenpfahl, *m.* mostnice, bárka.
Brückenpfeiler, *m.* mostní slaup, jizba.
Brückenschlagen, *n.* mostění.
Brückenschläger, *m.* mostař.
Brückenstelle, *f.* mostiště.
Brückenwächter, *m.* mostecký hlídač.
Brücknagel, *m.* podlažník.
Bruder, *m.* brat, bratr; brach.
Bruder-, *a.* bratrský.
Brüderchen, *n.* bratříček, bratík, brato.
Brüdergemeinde, *f.* bratrstwo.
Brüderkirchgemeinde, *f.* bratrská cír-
Brüderlich, *a.* bratrský. [kew; sbor.
Brudermord, *m.* bratrobojstwo.
Brudern, *v. a.* hodowati; získati.
Brüdern, *v. a.* bratrowati.
Brüderschaft, *f.* bratrstwí; bratrstwo.
Brudersfrau, *f.* bratrowá, snacha.
Bruderskind, *n.* bratráně; bratrowec.
Bruderverein, *m.* bratrská jednota.
Brudervolk, *n.* pobratřený národ.
Brühartig, *a.* jíchowitý, omáčkowitý.
Brühe, *f.* jícha, odwárka; polévka;
oparka, omáčka; břečka; lauh.
Brühen, *v. a.* pařiti.
Brühfaß, *n.* nádoba na paření.
Brühfutter, *n.* paření, pařiwo, paře-
Brühl, *m.* močál. [nice.
Brühnäpfchen, *n.* omáčníčka.
Brühwasser, *n.* wařící woda.
Brüllen, *v. a.* řwáti; ryčeti; bučeti.
Brüllen, *n.* řwaní, ryk, bučení.
Brüllend, *a.* řwawý, bučiwý.
Brummbart, *m.* mumlák, bručidlo.
Brummbaß, *m.* hučidlo.
Brummeisen, *n.* drndačka; schlagen,
drumlowati.
Brümmeln, *v. a.* pobručeti.

Brummen, *v. a.* mumlati, mručeti, bručeti; wučeti; braukati.
Brummer, *m.* mumlák, bubla; hučiwka; býk.
Brummfliege, *f.* brumbal.
Brummig, *a.* mumlawý, braukawý, bručiwý, brumlawý.
Brummkreisel, *m.* bručadlo, kruhlice.
Brunelle, *f.* hlawěnka obecná; slíwa domácí. [denka.
Brunett, *a.* násnědý; hnědauš; hně-
Brunft, *f.* říje, rujnost, běhání.
Brunften, *v. n.* bekati se, říjeti.
Brunftplatz, *m.* místo říjení.
Brunnen, *m.* studně, studnice; stu-
Brunnen-, *a.* studniční. [dánek.
Brunnenader, *f.* pramen.
Brunnenarzt, *m.* lázenský lékař.
Brunnenbalken, *m.* srub.
Brunnengalgen, *m.* šibenka.
Brunnengast, *m.* lázenský host.
Brunnengräber, *m.* studnář, studničník.
Brunnenkasten, *m.* swrub, rauben, obruben. [peněnka.
Brunnenkresse, *f.* řeřicha potoční;
Brunnenkur, *f.* léčení hojicí wodau.
Brunnenloch, *n.* otwor studnice.
Brunnenplatz, *m.* studniště. [stojan.
Brunnenröhre, *f.* studničná trauba,
Brunnensäule, *f.* jeřáb, slaup.
Brunnenschöpfer, *m.* náběrcí.
Brunnenschrank, *m.* ohluben. [wáha.
Brunnenschwengel, *m.* táha, studničná
Brunnenstube, *f.* wodárna.
Brunnentrinker, *m.* pijec léčné wody.
Brunnenwasser, *n.* woda studniční.
Brunnquelle, *f.* studánka, žídlo, řídlo, tymenec.
Brunst, *f.* požár, oheň; horkost, rozpal; wraucnost; durnička.
Brünstig, *a.* roznícený; řujný; rozpálený, wraucí.
Brunstzeit, *f.* čas říjení.
Brunzen, *v. a.* wymočiti se, scáti.
Brust, *f.* prso, prsy, prsník, hruď; cic; ňádra; drážďátka; geben, kojiti.
Brust-, *a.* prsní, poprsní, hrudní.
Brustbalsam, *m.* balsam pro prsa.
Brustbein, *n.* prsní kost; kobylka.
Brustbeklemmung, *f.* prsní tíseň, na prsech, swírání.
Brustbeschwerde, *f.* tíhota prsau.
Brustbild, *n.* podprsí, poprsí, poprsník.
Brustbildsäule, *f.* poprsni socha.
Brüstchen, *n.* prsíčka; žiwůtek.
Brüsten, sich, *v. n.* pyšniti se, honositi se; dauti se.
Brustentzündung, *f.* zanět prsní.
Brustfell, *n.* pohrudnice.
Brustfleck, *m.* prsník.
Brustflosse, *f.* podprsní plautew.
Brustgeschwür, *n.* daupa plicní.
Brustharnisch, *m.* kyrys, plechowice na prsi.
Brusthemd, *n.* oplecek, prsinka.
Brusthöhle, *f.* paždnost prsni.
Brustholz, *n.* prsník.
Brustkern, *m.* hrudí.
Brustkette, *f.* držadlo, držák.
Brustkind, *n.* cicoš.
Brustkissen, *n.* peřinka na prsa.
Brustkrank, *a.* chorobný na prsa.
Brustlatz, *m.* prsník.
Brustleib, *m.* žiwůtek.
Brustmilch, *f.* mléč pro prsa.
Brustnadel, *f.* náprsní jehla.
Brustriemen, *m.* náprsník, prsotina, podpěnka.
Brustschild, *n.* pawéza, náprsník.
Brustschmerz, *m.* bolení na prsau.
Bruststimme, *f.* prsní hlas.
Bruststück, *n.* hrudí; plechowice; po-
Brusttrank, *m.* nápoj pro prsa. [prsí.
Brusttuch, *n.* náprsník, prsníček.
Brüstung, *f.* podpírka.
Brustwarze, *f.* bradawička, bradawka, cec, sosec, honečka.
Brustwassersucht, *f.* wodnatelnost prsní.
Brustwehr, *f.* předprseň, upewnění, základek; zábradlí. [strana.
Brustwerk, *n.* prsa, hrudí; přední
Brut, *f.* wýleh, líhnutí; wýkot, mláď, plod; podnéště; potěr.
Brutal, *a.* sweřepý, ukrutný, surowý.
Brutbiene, *f.* trubec, traud.
Brutei, *n.* zárodní wejce; záprtek.
Brüten, *v. a.* na wejcích seděti; líhnauti; pářiti se; strojiti, kowati.
Brütend, *a.* líhnaucí.
Brütgans, *f.* křečná hus.
Brüthaus, *n.* wyleharna, kwočniště.
Bruthenne, *f.* kwočna.
Brütherd, *m.* plodiště.
Bubbern, *v. n.* teteliti se.
Bube, *m.* klučina, chlapec, pacholík, hošek; čtwerák; taškář; spodek.
Bubenstreich, *m.* čtweráctwí, taškářstwí; nešlechetnost.
Bübisch, *a.* chlapecký, šibalský, čtweracký; zlotřilý.
Bubonen, *pl. f.* dýměje.
Buch, *n.* kniha; spis.

Buch=, *a.* knižní, knihowní.
Buchanzeiger, *m.* knižní oznamowatel.
Buchbinder, *m.* knihař, knihowazač.
Buchbinderei, *f.* knihowazactwí, knihařstwí. [řezák.
Buchbinderhobel, *m.* ořezawadlo, ob-
Buchbinderschnitthobel, *m.* knihařské kolečko. [knihtiskárník.
Buchdrucker, *m.* sazeč; knihtiskař;
Buchdruckerei, *f.* tiskárna, knihtiskárna; knihtiskarstwí.
Buchdruckerkunst, *f.* knihtiskarstwí.
Buchdruckerpresse, *f.* lis knihtiskarský.
Buchdruckerschwärze, *f.* knihtiskarské černidlo.
Buchdruckersetzkasten, *m.* písmennice.
Buchdruckerstabe, *m.* písmenko (knih-
Buche, *f.* buk, bauček. [tiskarské).
Bucheichel, *f.* bukew, bukwice.
Büchel, *n.* knížka.
Buchen, *v. a.* do knihy wepsati.
Büchen, *a.* bukowý.
Buchenholz, *n.* bučí dříwí, bučina.
Buchenland, *n.* bukowiště, bukowina.
Buchenwald, *m.* bukowí, bučina.
Bücher=, *a.* knižní.
Bücheraufseher, *m.* knihárník.
Bücherbehältniß, *n.* knihárna, knihowní skříň.
Bücherbeschläge, *pl. m.* pukly na knihu.
Bücherbrett, *n.* police, přihrádka (na
Bücherdieb, *m.* knihokrádce. [knihy).
Bücherkatalog, *m.* knižní rozpis, saupis.
Bücherkrämer, *m.* knihpřekupec.
Bücherkunde, *f.* knihoznalectwí.
Büchermilbe, *f.* roztoč knihowní.
Büchernarr, *m.* blázen po knihách.
Büchernieder lage, *f.* knihosklad.
Bücherrevisionsamt, *n.* úřad knihoprohlédací.
Bücherschabe, *f.* pustoš, knihowní mol.
Bücherschrank, *m.* police na knihy.
Bücherschreiber, *m.* spisowatel.
Büchersprache, *f.* písemní mluwa.
Büchersucht, *f.* chtiwost knih.
Büchertrödel, *m.* knihkupčení.
Büchertrödler, *m.* knihkupčík.
Bücherverleiher, *m.* zapůjčowatel knih.
Bücherwesen, *n.* knižnictwí, písemni-
Bücherwurm, *m.* knihomol. [ctwí.
Buchfink, *m.* buchowka. [soba.
Buchformat, *n.* knihowý formát, způ-
Buchhalter, *m.* účet wedaucí; poúčetník. [ctwo; účtowna, účtárna.
Buchhalterei, *f.* účetnictwí; účtowni-
Buchhaltung, *f.* účtownictwí; wedení knih účetních; prohlédání účtů.
Buchhandel, *m.* knihkupectwí, knihařstwí.
Buchhändler, *m.* knihář, knihkupec.
Buchladen, *m.* knihárna, knihařský
Buchmast, *f.* bukwiční pastwa. [krám
Buchsbaum, *m.* zimostráz, zimzelen, zimolist.
Buchschuld, *f.* dluh knihowní.
Buchschwamm, *m.* bukowka.
Büchse, *f.* pyksla, puška, baňka, krabice; pokladnice; ručnice, buchar-
Büchsen=, *a.* puškowý. [ka; wýtočka.
Büchsengeld, *n.* puškowné.
Büchsenkugel, *f.* kaule ručniční.
Büchsenlappen, *m.* úterací hadr, onuce.
Büchsenlauf, *m.* hlaweň ručniční.
Büchsenmacher, *m.* puškář, ručničář.
Büchsenmacherkunst, *f.* ručničárstwí, puškárstwí.
Büchsenpulver, *n.* smudík, ručničný
Büchsenräumer, *m.* puškočist. [prach.
Büchsenschaft, *m.* hlawenice, hlawiště, pažba, násada u ručnice, lůžko.
Büchsenschäfter, *m.* lůžkář.
Büchsenschmiede, *f.* puškárna.
Büchsenschuß, *m.* rána z pušky; *ad.* na ránu wzdálí. [wník, nabíječ.
Büchsenspanner, *m.* puškowní, puško-
Buchstabe, *m.* písmě, písmeno, zna-
Buchstaben=, *a.* písmenní. [ménko.
Buchstabenkrämer, *m.* písmenkář.
Buchstabenordnung, *f.* abecední pořádek. [danka.
Buchstabenräthsel, *n.* písmenkowá há-
Buchstabenschrift, *f.* písmenné písmo.
Buchstabenwechsel, *m.* střídání písmen.
Buchstabenzahl, *f.* písmenní číslice.
Buchstabirbüchlein, *n.* slabikář.
Buchstabiren, *v. a.* slabikowati, hláskowati.
Buchstabirer, *m.* slabikowač, slabikant.
Buchstäblich, *ad.* slowně, doslowně, literně.
Bucht, *f.* zátoka, záliw, ústa mořská, chobot; přihrada; chatrč; ložisko.
Buchtig, *a.* chobotný, zátokowý.
Buchweizen, *m.* pohanka.
Buckel, *m.* hrb, hrbol; záda; wypuklina, wysedlina.
Buckelgießer, *m.* pukléř.
Bucklig, *a.* hrbatý, hrbowatý.
Bücken, sich, *v. a.* sehnauti se, skrčiti se, tauliti se; přihrbiti se; pokloniti se. [nění, potulení.
Bückling, *m.* poklona, sklonění, kla-

Bude, *f.* chalupa; bauda, krámec.
Budenbesitzer, *m.* budkář.
Budensitzer, *m.* budař, kramář.
Budget, *n.* rozpis státních wydání i důchodů; státní účet.
Büffel, *m.* bůwol; hrubec.
Büffelhirsch, *m.* bůwolec.
Büffelkuh, *f.* bůwolice. [ti se.
Büffeln, *v. a.* mezkowati se, namáha-
Büffet, *n.* wýcastník, nádobní skříň.
Büffler, *m.* dříč. [zákrut; wýklon.
Bug, *m.* ohyb, ohbí, obluk, sklon,
Büge, *f.* oblauk.
Bügel, *m.* luk, oblauk; třemen; trhawka, šibenička; slučka. [didlo.
Bügeleisen, *n.* žehlička, cihlička, hla-
Bügelfest, *a.* we třemenu pewný.
Bügeln, *v. a.* žehliti, cihličkau wyhladiti.
Bügelriemen, *m.* řemen třemenowý.
Bügeltuch, *n.* podžehlice.
Bugholz, *n.* lodní žebrowka; wýbočina.
Buglahm, *a.* klecawý, napadawý, chromý. [mlauwačka.
Buhldirne, *f.* milíčka, frejířka, na-
Buhle, *m.* milauš, milík, frejíř, namlauwač.
Buhlen, *v. a.* namlauwati si, na zálety choditi, smilniti; dychtiti po
Buhler, *m.* smilník. [něčem.
Buhlerei, *f.* záletnictwí; milenstwí.
Buhlerisch, *a.* milenský, milkowný, namlauwačný.
Buhllied, *n.* zamilowaná píseň.
Buhlschaft, *f.* zálety, frejířstwí, namlauwání.
Bühne, *f.* lešení, patro; jewiště, diwadlo; břehowý taras; kobyly.
Bühnenmalerei, *f.* diwadelní malba.
Bühnenmäßig, *a.* diwadelný.
Bühnenstück, *n.* diwadelní kus.
Bühnenwand, *f.* zástěnka, postranice.
Bulle, *m.* býk.
Bulle, *f.* pečet wisutá. [nický, hafač.
Bullenbeißer, *m.* wlkodaw, pes řez-
Bullenkalb, *n.* býče, bulík.
Bullerer, *m.* blekotáč.
Bullern, *v. n.* blekotati.
Bullernd, *a.* blekotliwý, blekotawý.
Bulletin, *n.* denní rozkaz; wýkaz.
Bund, *m.* záwazek, úmluwa, smlauwa; jednota, spolek, towaryšstwo; záwoj; wázanec, wázanice, úzel; otep slámy.
Bundaxt, *f.* wozní sekera. [werný.
Bundbrüchig, *a.* smlauwu rušící, ne-
Bündel, *n.* uzlíček, swazek, wázanek, klaub; wál. [witý.
Bündelförmig, *a.* swazečkowý, wěcho-
Bundesbehörde, *f.* úřad jednoty.
Bundesfreund, *m.* společník.
Bundesglied, *n.* úd spolku, jednotník.
Bundeshütte, *f.* archa úmluwy.
Bundeslade, *f.* milostnice, lítostnice, stánek úmluwy. [dně.
Bundesmäßig, *ad.* dle úmluwy, přího-
Bundestag, *m.* den sněmowní; sněm, sbor.
Bundesverwandter, *m.* příměrče, staupilec, společník, jednotník.
Bundholz, *n.* dříwí w otypkách.
Bündig, *a.* spojný, spojiwý; důkladný, platný, walný, hodný; jadrný; stručný, rázný.
Bündniß, *n.* spolek, záwazek, úmluwa, smlauwa; příměří. [střewíc.
Bundschuh, *m.* krpec, čulek, hubatý
Bundschuhmacher, *m.* krpčář.
Bundgenoß, *m.* společník, staupilec.
Bundsteg, *m.* wazební prázdnina.
Bundwerk, *n.* přewazy; srub.
Bunge, *f.* buben.
Bunt, *a.* pstrawý; pestrý, proměnitý, rozmanitý, strakatý; zmátený; *ad.* příliš, tuze; sein, měniti se.
Buntdruck, *m.* mnohobarewný tisk.
Bunterlei, *n.* strakatina.
Buntfärbig, *a.* pestrý, měňawý.
Buntgesprenkelt, *a.* pestrokropenatý.
Buntmacher, *m.* strakatitel, pestřitel.
Buntscheckig, *a.* tůze strakatý, křiklawě pestrý.
Buntscheckigkeit, *f.* peřest, strakatina.
Bürde, *f.* břímě, břemeno, tíž.
Bureau, *n.* spisowna, písárna; Zeitungs=, nowinárna.
Bureaukrat, *m.* úřadowládce.
Bureaukratie, *f.* úřadowláda.
Burg, *f.* pewný hrad, hradiště, twrz, zámek; *a.* hradní, hradowý, twrzní.
Burgaufseher, *m.* hradník.
Burgding, *n.* pohradní saud, sněm.
Bürge, *m.* rukojmě, rukowník, jistec, ručitel, slibce.
Bürge=, *a.* rukojemný, rukojemský.
Bürgel, *n.* hrbolek; kuří noha zelená.
Bürgen, *v. n.* rukojmím býti, zaručiti
Bürgend, *a.* rukojemný, ručící. [se.
Bürger, *m.* měšťan, měštěnín, obywatel; občan.
Bürger=, *a.* měšťanský, městský. [stwo.
Bürgerausschuß, *m.* měšťanské wýbor-

Bürgereid, *m.* měšťanská přísaha.
Bürgerfreund, *m.* měšťanomil, přítel měšťánstwa.
Bürgergarde, *f.* měšťanský pluk.
Bürgerin, *f.* měšťanka, měštěninka.
Bürgerkrieg, *m.* domácí, zemská wálka.
Bürgerkorps, *n.* sbor měšťanůw.
Bürgerlich, *a.* měšťanský, městský, měštěnínský; občanský. [ce města.
Bürgermeister, *m.* měšťanosta, spráw-
Bürgermeisterwürde, *f.* měšťanostwí.
Bürgermiliz, *f.* měšťanské wojsko.
Bürgerpflicht, *f.* občanská powinnost.
Bürgerrecht, *n.* měšťanstwí, měštěnínstwí. [stwo.
Bürgerschaft, *f.* měšťanstwí; měšťan-
Bürgersfrau, *f.* měšťanka.
Bürgersteige, *f.* chodník.
Bürgerthum, *n.* měšťanstwí.
Bürgerwesen, *n.* občanstwí.
Burgflecken, *m.* podhradní městys.
Burgfreiheit, *f.* práwní okres hradu.
Burgfriede, *m.* obhrada; hradní smlauwa. [hradný.
Burggraf, *m.* purkrabě, purkrabí; po-
Burghalde, *f.* hradiště, hradisko.
Burghauptmann, *m.* setník.
Bürgin, *f.* rukojmička, rukownička, ručitelka, slibkyně.
Burglehen, *n.* hradní manstwí.
Burgsaß, *m.* hraďan, hradčan.
Bürgschaft, *f.* rukojemstwí.
Bürgschafts-, *a.* rukojemský.
Bürgschaftsleister, *m.* ručitel.
Burgverließ, *n.* dno wěže, dolní wěž, mořena, hladomorna.
Burgvogt, *m.* starosta hradu, spráwce, kastelán. [ctwí.
Burgvogtei, *f.* kastelánstwí, hradni-
Burgwächter, *m.* hradský.
Burgwarte, *f.* hradní hlídka.
Burlesk, *a.* žertowný, směšný.
Bursch, *m.* hoch, chlapík, mladík, hejsek, šwihlík; učeň; pacholek.
Bürschbezirk, *m.* obecné střeliště.
Bürschbüchse, *f.* tažená zbraň, puška.
Bürschchen, *n.* hošek, holenec.
Bürsche, *f.* střelba; mysliwost.
Bürschen, *v. a.* honiti, lowiti, stříleti.
Bürschfrevler, *m.* pytlák.
Burschikos, *a.* hošecký; študentský.
Bürscher, *m.* lowečník.
Bürschoberster, *m.* nadlowčí.
Bürste, *f.* štětka, kartáč, pomítko.
Bürsten, *v. a.* česati, kartáčowati.
Bürsten-, *a.* kartáčowý, štětkowý.
Bürstenbinder, *m.* štětkář, štětinář, kartáčník.
Bürstig, *a.* štětinatý, chlupatý.
Bürtig, *a.* rodilý.
Bürzel, *m.* chustřice; kusý ocas; zadek kusý; trtol; krslík. [kocmeč.
Burzelbaum, *m.* kozelec, kotrmelec,
Burzelig, *a.* zákrslý, buclatý, zawalitý.
Burzelmann, *m.* kozelec, kotrmeláček.
Burzeln, *v. n.* swaliti se, kozelcowati, kotrleti.
Burzeltaube, *f.* holub wrtiwý.
Busch, *m.* keř, křak, křowí, krowiště, hauští, chrastí, chrastina; kytice, kytina; chomáč; chochol.
Busch-, *a.* keřní, křowní.
Büschel, *m.* swazek; chumač, dundlík; kytička; otýpka slámy.
Büschelartig, *a.* swazečkowitý, chomáčkowitý. [řince.
Büschelkind, *n.* podauště, dítko w pe-
Buschicht, *a.* křowitý, chomáčowitý.
Buschig, *a.* keřnatý, trsnatý.
Buschklepper, *m.* nákeřník.
Buschlerche, *f.* skřiwan luční.
Buschmann, *m.* křowák.
Buschstreu, *f.* hrabánky.
Buscht, *m.* třetina ryzu papíru.
Buschwerk, *n.* křowí, křowina.
Buse, *f.* srštěnka; wlniwka.
Busen, *m.* záňadří, náprsí; hrud, srdce; okruží; zátoka.
Busenflor, *m.* náprsní rauška.
Busenfreund, *m.* srdečný přítel.
Busenkind, *n.* mazlíček, mazánek.
Busennadel, *f.* náprsní jehlice.
Busenstrauß, *m.* kytka za ňadra.
Busicht, *a.* ňadratý. [trest; náhrada.
Buße, *f.* pokuta; pokání; pykání;
Büßen, *v. a.* káti se, pokání činiti; pykati; pokutu dáti.
Büßer, *m.* kajičný, kajičník.
Bußfertig, *a.* skraušený, kající.
Bußtag, *m.* kající den.
Büste, *f.* hlawatizna; poprsí.
Büttbrett, *n.* oputní prkénka.
Bütte, *f.* žber, káď, putna, putnice.
Büttel, *m.* biřič, dráb, birda, pochop, chyták.
Büttel, *m.* šerhowský, biřičí. [downa.
Büttelei, *f.* drábowna, šatlawa, bir-
Büttelknecht, *m.* biřický pacholek.
Büttenträger, *m.* putnář.
Butter, *f.* máslo.
Butter-, *a.* maselný, máslowý.
Butterbämme, *f.* pomazanka.

Butterblume, *f.* máslenka, žluťák, ka-
Butterbrezel, *f.* pletinka. [činec.
Butterbrod, *n.* chléb s máslem.
Butterbüchse, *f.* máslownice.
Butterdattel, *f.* žumara. [čka.
Butterfaß, *n.* máselnice, máselní be-
Buttergebackenes, *n.* mastné.
Butterhändler, *m.* máselník, máslař.
Butterhörnlein, *n.* mastný rohlík.
Butterig, *a.* máselný.
Butterkübel, *m.* kbelec na máslo.
Butterkuchen, *m.* máselník, koláč mastný, týkanec.
Buttermilch, *f.* podmáslí, čmer.
Buttermaschine, *f.* máselní stroj.
Buttern, *v. a.* máslo tlauci, mautiti, másliti, wrtiti. [okřínek.
Butternapf, *m.* korbélek, máselní
Buttersatz, *m.* čmaur, kapalice.
Butterschnitte, *f.* pomazanka, krajíc s
Butterständer, *m.* máselnice. [máslem.
Butterstempel, *m.* mautew, wrtidlo, topařka, tlauk.
Butterstriezel, *m.* máslowá homole. [sto.
Butterteig, *m.* maselné, máslowné tě-
Butterweck, *m.* šiška másla, homole.
Butz, *m.* končík; pupenec, pupček; šiše; oharek; sušeň; chuchwal,
Butzig, *a.* buclatý. [strženˇ.

## C.

Man suche auch unter K und Z

Cacao, *m.* kakao, kakaowník.
Cacaobutter, *f.* máslo kakaowé.
Calamität, *f.* bída, nauze.
Calciniren, *v. a.* kalcinowati, wápniti.
Calviner, *m.* kalwín, helwíta.
Calvinisch, *a.* kalwinský, helwetský.
Camera obscura, *f.* temná komora, temnice. [se na sliby a zákazy.
Capitulation, *f.* smlauwa, odewzdaní
Capituliren, *v. a.* smluwiti se; smlauwau se wzdáti. [rputilost.
Caprice, *f.* rozmar, swéhlawost, za-
Caput, *a.* zlomený; zemdlený; mrtwý.
Caputrock, *m.* wětší kabát.
Carneval, *m.* masopust, karnewal.
Carotte, *f.* karota; mrkew obecná;
Carriere, *f.* běžiště; úprk. [kwáka.
Cartel, *n.* wybízecí list, wyzwání na sauboj; smlauwa o wydání zločinců.
Carthäuser, *m.* kartusian.
Carthäusernonne, *f.* kartusianka.
Carton, *m.* wlepenka, nedotisk; nástin, rysina.

Cartoniren, *v. a.* lepenau wazbau swázati.
Castell, *n.* kastel, twrz, pewnůstka.
Castellan, *m.* pohradní, kastelán.
Casus, *m.* pád, koncowka; příhoda.
Cautel, *f.* prozřetelnost.
Caution, *f.* rukojemstwí, zaručení, zjištění; základ.
Caviren, *v. a.* rukojmím býti, ručiti.
Ceder, *f.* sosna cedr. [nost.
Celebrität, *f.* proslawenost, slowut-
Cement, *m.* nához, malta, cement.
Censiren, *v. a.* posuzowati, censowati.
Censor, *m.* posuzowač kněh, censor.
Censur, *f.* dowolení k tisku; posuzowání; školní wyswědčení.
Cent, *f.* hrdelní práwo.
Centaur, *m.* polokoň, půlkoň.
Centifolie, *f.* růže stolistá, stolistenka.
Central, *a.* střední, saustřední.
Centralkraft, *f.* dostřediwost.
Centralpunkt, *m.* střediště.
Centrifugalkraft, *f.* odstřediwost.
Centripetalkraft, *f.* síla dostřediwá,
Centrisch, *a.* střední. [dostřediwost.
Centrum, *n.* střediště. [klony.
Ceremonie, *f.* obřad; služebnost, po-
Ceremoniell, *n.* obřadnost, uspůsobilost. [downík.
Ceremonienmeister, *m.* obřadník, obřa-
Certifikat, *n.* list ujišťující, jistota.
Cession, *f.* postaupení; postupní li-
Chaise, *f.* polokrytý wůz. [stina.
Chalouppe, *f.* přílodní člunek.
Champignon, *m.* pečarka, corálka, cauralka; liška.
Chan, *m.* chan; cham.
Chance, *f.* změnná příhoda, náhoda.
Change, *f.* záměna, wyměnění.
Changiren, *v. a.* měniti, zjinačiti.
Chaos, *n.* zmola; míchanina; směsice; matlanina.
Charade, *f.* slabiční hádanka.
Charakter, *m.* známka; powaha, způsob, obyčej; ráz, ráznost; staw, důstojenstwí; písmeno. [razowý.
Charakter=, *a.* powahowý, mraworázný;
Charakterisiren, *v. a.* rázně wyznačiti powahu. [dobnění; známka.
Charakteristik, *f.* udání powahy, wypo-
Charakterlos, *a.* bezrázný, bez powahy.
Chardonnerstag, *m.* zelený čtwrtek.
Charfreitag, *m.* weliký pátek.
Charge, *f.* staw, důstojenstwí.
Charlatan, *m.* mastičkář, dryjáčník; mamič, křiklaun.

Charmittwoche, *f.* sazometná středa.
Charpie, *f.* nástružka, škubadlo, třísnina.
Charwoche, *f.* weliký, swatý týden.
Chaussée, *f.* královská silnice.
Chef, *m.* wrchní wůdce.
Chemie, *f.* lučba.
Chemiker, *m.* lučebník.
Chemisch, *a.* lučební. [známka.
Chiffer, *f.* zkrácený podpis; tajná
Chikane, *f.* podskok, spád.
Chimäre, *f.* záluda, bludomysl.
Chimärisch, *a.* přeludný, bludomyslný.
Chinin, *m.* chinowina. [mání ruční.
Chiragra, *n.* dna w rukau, suché lá-
Chiragrist, *m.* rukodnec.
Chirographisch, *a.* listowní, listinný.
Chiromantie, *f.* hádání z rukau.
Chokolade, *f.* čokoláda.
Chokoladenhändler, *m.* čokoladník.
Cholera, *f.* kolera, žlučotok.
Cholerisch, *a.* kolerický; teplokrewný.
Chor, *m.* sbor (zpěwáků); kůr.
Chorfrau, *f.* kanownice.
Chorknabe, *m.* zpěwák na kůru.
Christ, *m.* Kristus; křesťan.
Christabend, *m.* štědrý wečer.
Christenheit, *f.* křesťanstwo.
Christenthum, *n.* křesťanstwí.
Christfest, *n.* wánoční swátky.
Christgeschenk, *n.* nadělení wanoční,
Christkind, *n.* Ježíšek, Jezule. [koleda.
Christlich, *a.* křesťanský.
Christmette, *f.* jitřní, půlnoční.
Christmonat, *m.* prosinec. [noční.
Christtag, *m.* wánoce, boží hod wá-
Chronisch, *a.* počasný. [náznam.
Chronographie, *f.* letoznam, časo-
Chronologie, *f.* časozpyt, časočet, le-
Cicerone, *m.* průwodčí. [tořád.
Cichorie, *f.* čekanka obecná.
Cicisbeo, *m.* úslužník.
Cider, *m.* jablečník, jablečnice.
Cigarre, *f.* cigarka.
Cilinder, *m.* wálec, hřídel.
Cypresse, *f.* cypřiš; dauška zahradní.
Circus, *m.* rejdiště.
Circular, *n.* oběžník, list kraužicí.
Circuliren, *v. n.* kraužiti, kolowati;
Circumflex, *m.* prokolec. [obíhati.
Cistercienser, *m.* cistercian.
Cisterne, *f.* cisterna, wododrž.
Cistrose, *f.* čist, čistek.
Citadelle, *f.* městská twrz, citadela.
Citat, *n.* dokladek; uwození z jakého
Citations=, *a.* důhončí, powolací. [spisu.
Citiren, *v. a.* (k saudu) poháněti, obeslati; přiwáděti, dokládati z
Citronat, *n.* citronát. [písma.
Citrone, *f.* citron, citryn.
Citronen=, *a.* citronowý, citrynowý.
Citronenbaum, *m.* citroník.
Citronenhändler, *m.* citronář.
Citronentrank, *m.* citronowka.
Civil, *a.* občanský; lahodný, lidný.
Civilisation, *f.* ciwilisace, wzdělání, zjemnění.
Civilisiren, *v. a.* zobčaniti; sich, wzdělati se, zmrawněti, zjemniti se.
Civilliste, *f.* roční přijmy králowy.
Classiker, *m.* klasik.
Classisch, *a.* klasický, klasičný. [ka.
Clausel, *f.* wyminka, klauzule; záwor-
Clausur, *f.* zawření; zápona.
Clerisei, *f.* kněztwo, duchowenstwo.
Client, *m.* chráněnec, swěřenec.
Clientel, *f.* swěřenstwí, obor. [hlí).
Coaks, *m.* koak (wysiřené kamenní u-
Cölibat, *n.* bezmanželstwí; bezženstwí; bezmužstwí. [sbírka, sklad.
Collecte, *f.* skládání se, wybírání;
Collectiv, *a.* sběrný, mnohotliwý.
Colonialwaare, *f.* osadní zboží.
Colonie, *f.* osada, osadiště.
Colonist, *m.* osadník, násadník.
Colonnade, *f.* slaupořadí. [dek.
Colonne, *f.* slaup, pilíř; řada, pořá-
Columne, *f.* slaupec.
Comitat, *n.* komonstwo; stolice.
Comitee, *m.* wýbor.
Commandant, *m.* welitel, důwodce.
Commandeur, *m.* náčelník, wůdce.
Commandiren, *v. a.* weleti, rozkazowati, komandowati.
Commando, *n.* wel, welení, poručka, wůdcowstwí, sprawa nad kým; welitka; náčelnictwí.
Commentar, *m.* wýklad, wyswětlení.
Commerz, *m.* obchod.
Commerzial, *a.* obchodnický, obchodní.
Commis, *m.* kupecký mládenec.
Commissär, *m.* komisař, zřízenec, wyšetřowatel. [jenský.
Commißbrot, *n.* komisárek, chléb wo-
Commission, *f.* komisí, wyšetřowatelstwo; nařízení, uložení; jednatel-
Commun, *a.* obecný, wšeobecný. [stwí.
Communal=, *a.* obecní, obecenský.
Communion, *f.* obecenstwí; přijímání, přisluhowání.
Communiciren, *v. a.* přijímati, k wečeři páně přistaupiti; seznámiti koho.

Compagnie, *f.* spojenost, spojení; společenstwo, towarystwo, druztwo; kompanie, setnina.
Compagnon, *m.* spojenec.
Compakt, *a.* celistwý, srostitý.
Competent, *a.* práwem zmocněný, náležitý.
Complet, *a.* úplný, dokonalý.
Completiren, *v. a.* zúplniti, zdokonaliti.
Complot, *n.* pikel, spiknutí.
Componist, *m.* skladatel, skladač (hudby).
Composition, *f.* složení, spojení; slitina; skladba.
Compot, *n.* kompot, swařek (owocný).
Compreß, *a.* stlačený, směstnaný; stísněný.
Comptoir, *n.* obchodna.
Concav, *a.* poddutý.
Concentriren, *v. a.* sestřediti, sestředowati; zhustiti; sehnati.
Concept, *n.* náwržní spis, koncept.
Concert, *n.* koncert.
Concipist, *m.* koncipist, spisowač.
Conclave, *n.* konklawe, zawření kardinalů.
Concret, *a.* srostlý; wěcný, hmotný, předmětný.
Concurrenz, *f.* záwod; shon kupců po čem.
Concurs, *m.* shon wěřitelů; spolucházení se o úřad.
Conditorei, *f.* cukrárna.
Condukteur, *m.* konduktor, dowažeč.
Conferenz, *f.* rokowání.
Confession, *f.* wyznání (wiry); konfessí.
Confirmation, *f.* požehnání dítek.
Confiscation, *f.* plen, pobrání, odnětí statků.
Conform, *a.* saudobný, sauhlasný.
Congreß, *m.* sněm, sjezd.
Consistorial-, *a.* konsistorní.
Consistorium, *m.* konsistoř, duchowní řada.
Consonant, *m.* sauhláska, spoluzwučka; sauznělka.
Constabel, *m.* dělostřelec.
Constitution, *f.* řád zemský, ústawa státní; zřízení; nařízení.
Construction, *f.* uspořádání, sestawení, zbudowanost; stroj, staw; spojowání, skladna.
Consul, *m.* konsul; měšťanosta; -at, *n.* konsulství.
Conto, *n.* účet, spočet; wrub.
Contract, *m.* umluwa, smlauwa; *a.* ochrnutý, zlámaný, sklíčený.
Contrast, *m.* protiwa, odpor, rozličnost.
Contreband, *a.* zapowězený.
Contrebande, *a.* podlaudní, zapowězené zboží.
Contribution, *f.* berně, daň, poplatek.
Controle, *f.* nadhled, dohled.
Controliren, *v. a.* přepočítati, nadhlížeti.
Contumaz, *f.* kontumací, očišťowání; zpurnost.
Convent, *m.* konwent; shromáždění.
Convention, *f.* úmluwa, smlauwa.
Conventionsgeld, *n.* úmluwitý, konwenční peníz.
Copie, *f.* přepis, opis; přetwor, poobraz.
Copiren, *v. a.* přepsati, opsati; odlikowati.
Copist, *m.* přepisowatel; překreslitel.
Copulation, *f.* sňatek, oddawky.
Corduan, *m.* kordowan.
Cornet, *m.* praporečník jezdecký.
Correct, *a.* spráwný, bezchybný.
Corrector, *m.* poprawowatel.
Correctur, *f.* naprawowání, poprawowání.
Correspondent, *m.* dopisowatel.
Correspondenz, *f.* dopisowání; dopis.
Correspondiren, *v. a.* dopisowati.
Corsar, *m.* morský laupežník.
Courier, *m.* rychlojezdec, honec.
Cours, *m.* běh, oběh; cena peněz
Couvert, *n.* obálka, záwitek.
Cravate, *f.* nákrčník.
Credenzen, *v. a.* nápoje podáwati.
Credenzer, *m.* nápojník.
Credit, *m.* úwěr, úwěra, swěření.
Creditiren, *v. a.* wěřiti, úwěrek dáti.
Criminalist, *m.* kriminální práwník; hrdelník, kriminálník.
Cultiviren, *v. a.* wzděláwati, cwičiti.
Cultur, *f.* wzdělanost, cwičenost.

## D.

Da, *ad.* tu, tady, zde; tam, onde; pak, tehdy; *c.* kde; kdy, když, jak; jelikož, jeliž, poněwadž, že; ačkoliw.
Dabei, *ad.* přitom, wedlé toho, u toho; s čím.
Dableiben, *v. n.* zde zůstati.
Dach, *n.* střecha, pokrowí, krow; swisel; kukle.
Dach-, *a.* střešní, nástřešní, krowní.
Dachboden, *m.* podstřeší, půda.
Dachdecker, *m.* pokrywač, střechař, pošiječ.
Dachfahne, *f.* wětrnička.
Dachfenster, *n.* okno we střeše, sklopec, wikýř.
Dachgeschoß, *n.* podstřešní poschodí.
Dachgesperre, *n.* wazba krowu.
Dachkehle, *f.* mezistřeší, žlábek, pazuška.
Dachrinne, *f.* žlab nástřešní, ryna.
Dachs, *m.* jezwec, jezowec.
Dachs-, *a.* jezewčí.
Dachsbau, *m.* jezewcí jáma, daupě.

Dachschiefer, *m.* skřidlice.
Dachschindel, *f.* šindel.
Dachschwelle, *f.* podkrownice.
Dächseln, *v. a.* jezewčiti. [jezewce.
Dachsfalle, *f.* sochorec, sklopec na
Dachsfett, *n.* jezewčí sádlo.
Dachshund, *m.* jamník, jezewčík.
Dachsloch, *n.* trauba jezewčí.
Dachspan, *m.* podcihelní proštěpka.
Dachsparren, *m.* krokew, krokwice, spary, kozel, swisel.
Dachspitze, *f.* štít, hřeben střechy.
Dachstein, *m.* cihla krycí, škudla; pokrywní kámen.
Dachstübchen, *n.* podkrowní swětnička.
Dachstuhl, *m.* stolice, krowy, krow-
Dachschwelle, *f.* podkrownice. [nice.
Dachtel, *f.* facka, políček.
Dachteln, *v. a.* fackowati.
Dachtraufe, *f.* kapání se střechy, okap.
Dachung, *f.* pokrýwání; krow, krytba.
Dachungs-, *a.* krowní, krytební.
Dachverbindung, *f.* wazba krowu.
Dachwerk, *n.* krow, krytba.
Dachziegel, *m.* cihla krycí, kůrka, křidla, křidlice, škudla.
Dachziegel-, *a.* křidliční, přejzowý.
Dadurch, *ad.* st. durch das, tady, tudy; tímto, skrze to.
Dafern, *c.* jestliž, pokudžby.
Dafür, *ad.* st. für das, za to, za ně.
Dafürhalten, *v. a.* pokládáti zač.
Dagegen, *ad.* st. gegen das, proti tomu, za to; dagegen sein, odporowati; *c.* na opak, opět, zase.
Daggert, *n.* březowý dehet.
Daguerreotyp, *m.* dagerotyp, swětlorytectwí; swětlorytina.
Daguerreotypie, *f.* swětlorytebna.
Daheim, *ad.* doma.
Daher, *ad.* odtud, odonud, odtamtud, odkawad; tehdy, pročež, protože; sem, přibližeje se.
Daherbeben, *v. n.* příchwěti se.
Daherbrausen, *v. n.* hučeti sem.
Daherum, *ad.* tam okolo.
Dahier, *ad.* tuhle, zde.
Dahin, *ad.* tam, tudíž, na to místo; pryč; in Zusammensetzungen: od-, za-,
Dahinaus, *ad.* tady wen. [po-, u-.
Dahinblühen, *v. n.* odkwétati.
Dahineilen, *v. n.* odkwapiti, odspěšiti, ubíhati.
Dahinfahren, *v. n.* ujeti, ujížděti.
Dahingeben, *v. a.* wydati, podati; wynaložiti.
Dahingerathen, *v. n.* dostati se kam.
Dahin sein, *v. n.* zmizeti, pominauti, dokonati; er ist dahin, je po něm weta.
Dahinten, *ad.* tam pozadku.
Dahinter, *ad.* za to; za tím, pozadu toho; kommen, wyslíditi, domakati
Dahl, *m.* přínět. [se čeho.
Dahlbord, *m.* zábradlí; swrchní raubení lodi.
Dahlen, *v. n.* děckowati, titěrkowati.
Damalig, *a.* tehdejší, tehdážní.
Damals, *ad.* tedy, tehdyž, tehdáž.
Damascenerarbeit, *f.* damašecká práce.
Damascenerstahl, *m.* damašecký ocel.
Damasciren, *v. a.* damaškowati.
Damast, *m.* damašek; přížeh (na oce-
Damasten, *a.* damaškowý. [li).
Damastweber, *m.* damaškář. [lowna.
Dame, *f.* dáma, paní; šlechtice; krá-
Damenbrett, *n.* dáma, wrhcábnice, ošťábla.
Damenpapier, *n.* papír pro paní.
Damensattel, *m.* paninské sedlo.
Damenspiel, *n.* hra we wrhcáby, běrky.
Damenstein, *m.* kámen wrhcábní, frček.
Damenstift, *n.* ústaw šlechtičen.
Damentuch, *n.* polosukno.
Damgeiß, *f.* danělka, danělice.
Damhirsch, *m.* daněl, daněk.
Damhirsch-, *a.* dančí.
Dämisch, *a.* pošetilý, zmatený.
Damit, *ad.* st. mit dem, ním; tím; *c.* aby, atby, že. [wal, tma.
Damm, *m.* hráze, násyp, hať, staw,
Damm-, *a.* hrázní, hatní.
Dammbau, *m.* stawění hráze.
Dammbruch, *m.* protržení náspu, průtrž hráze.
Dämmen, *v. a.* hatiti, pomostiti; potlačiti, zabrániti.
Dammerde, *f.* ornice, prsť; hrázowá
Dammerde-, *a.* prstní. [zem.
Dämmergrau, *n.* šedošero.
Dämmerig, *a.* šerý, pošmurný, mrkawý, mračiwý; werden, setmíwati se, smrknauti.
Dämmerlicht, *n.* šeroswětlo; switání.
Dämmern, *v. n.* tmíti se, smrákati, čeřiti se, switati; rozedníwati se, rozbřeskowati.
Dämmernd, *a.* twiwý, saumračný; rozbřeskující, switawý.
Dämmerschein, *m.* šeroswit.
Dämmerstunde, *f.* saumračná hodina.
Dämmerung, *f.* saumrak, mrknutí,

přítmí; switání, rozbřesk, rozednívání. [kadlo.
Dammholz, *n.* hrázowé dříwí; zatlu-
Dammmeister, *m.* dozorce hrázní (hatní). [nice.
Dammstraße, *f.* hrázská cesta, sil-
Dammwehr, *n.* jez hrázowý. [rarášek.
Dämon, *m.* ďas, běs; skřet; zloboh;
Dämonisch, *a.* běsný, běsowský; machen, zběsiti.
Dampf, *m.* dým, pára, parnatost, čad, čmaud, kopet; záduch; dušnost, dýchawičnost.
Dampf=, *a.* parní, párowý, čadný.
Dampfapparat, *m.* wypařowací, parowé náčiní.
Dampfbad, *n.* parní, suchá lázeň;
Dampfboot, *n.* parní loď. [parnice.
Dampfen, *v. a.* čaditi, kouřiti; dýmati; *v. n.* puchati, dautnati; wypařiti se.
Dämpfen, *v. a.* tlumiti, udusiti, utlačiti; hasiti, ututlati; přimrtwiti; mírniti. [mawý.
Dampfend, *a.* čadiwý, kauřiwý, dý-
Dampfer, *m.* párník; zákwasa.
Dämpfer, *m.* dusítko; hasidlo.
Dampfförmig, *a.* párný, párowitý.
Dampfgetriebe, *n.* pární stroj.
Dampfig, *a.* parný, pářiwý.
Dämpfig, *a.* dušný; soptiwý.
Dampfkessel, *m.* parní kotel. [ník.
Dampfloch, *n.* capauch, sopauch, par-
Dampfmaschine, *f.* parostroj.
Dampfmesser, *m.* paroměr.
Dampfmühle, *f.* parní mlýn, paromlýn.
Dampfnudeln, *pl. f.* dušené nudle.
Dampfpumpe, *f.* parní wýwěwa.
Dampfschiff, *n.* paroloď, parochod, parní loď. [plawectwí.
Dampfschleppschifffahrt, *f.* parowleční
Dammwild, *n.* dančí zwěř.
Danach, *ad.* st. nach dem, potom, po něm, podlé toho; pak, pozatím; *c.* jakž.
Daneben, *ad.* st. neben dem, wedlé, podlé toho; při tom; mimoto, nad to.
Danieder, *ad.* dolů, na zem; in Zusammensetzungen: z–, po–, se–.
Daniederbeugen, *a.* zchýliti, snížiti, sehnauti.
Daniederkämpfen, *v. a.* pobiti, přemoci.
Daniederkommen, *v. n.* poroditi, sle-
Darniederkunft, *f.* porod. [hnauti.
Daniedersein, *v. n.* na mizině býti.
Dank, *m.* díky, děk, wděk; wděčnost, poděkowání; odměna, odplata.
Dankadresse, *f.* děkowací přípis.
Dankbar, *a.* wděčný, powděčný; sich zeigen, zawděčiti se komu.
Dankbarkeit, *f.* wděčnost, wděčliwost, wděk, uznalost.
Dankbeflissen, *a.* děkowný. [odměniti.
Danken, *v. a.* děkowati, díky činiti;
Dankfest, *n.* slawnost na poděkowání.
Dankrede, *f.* děkowná, děkowací řeč.
Danksagen, *v. a.* díky wzdáwati; dě-
Danksager, *m.* děkowník. [kowati.
Danksagungs=, *a.* poděkowací.
Dankschreiben, *n.* poděkowací dopis.
Dann, *ad.* tehdáž, tehdy, pák, potom, toť; někdy.
Dannen, von, *ad.* odsud, odtud.
Dar, in Zusammensetzungen: podáwací, předstawowací.
Daran, st. an dem, na tom, při tom, po tom; st. an das, na to, do toho; in Zusammensetzungen: při–, do–.
Daran fehlen, *v. n.* chyběti na čem, nedostáwati se.
Daranfügen, *v. a.* připojiti (k čemu).
Darangabe, *f.* nadawek, záwdawek.
Darangehen, *v. n. ir.* přicházeti k če-
Darangeld, *n.* záwdawek. [mu
Daranhalten, sich, *v. n.* držeti se čeho.
Darankehren, sich, *v. n.* wšímati si čeho; dbáti nač.
Daranmachen, *v. a.* přidělati; sich, podstaupiti, začíti, podniknauti; sein, býti na tom, w tom.
Darauf, st. auf das, na tom; na to, za to; *ad.* potom, pak, pozděj.
Daraufgabe, *f.* nádawek, záwdawek.
Daraus, st. aus dem, z toho.
Darben, *v. n.* nemíti, nedostatek míti, nauzi třiti.
Darbieten, *v. a. ir.* poskytati, obětowati, propůjčowati, podati.
Darbringen, *v. a. ir.* donesti, přinesti.
Darein, st. in das, do toho; w to; downitř, mezi to. [co.
Dareinkommen, *v. n. ir.* wkročiti w ně-
Dareinlegen, sich, *v. n.* ujmauti se čeho.
Dareinreden, *v. a.* skákati do řeči.
Darhalten, *v. a. ir.* předložiti, nastawiti. [nitřku.
Darin, st. in dem, w tom, wnitř, w
Darlegen, *v. a.* předložiti, wyložiti, předstawiti, wylíčiti; dokázati.
Darlehen, *n.* půjčka.
Darleihen, *v. a.* půjčiti, wěřiti.

Darm, *m.* střewo.
Darm=, *a.* střewní, ze střewa.
Darmbein, *n.* kyčelní, střewní kost.
Darmbruch, *m.* úpast, kýla řewní.
Darmentzündung, *f.* zánět třewní.
Darmfell, *n.* pobřišnice.
Darmfieber, *n.* snědek.
Darmfistel, *f.* píštěl třewní.
Darmgicht, *f.* třewní dna, kolika.
Darmkanal, *m.* průchod střewní.
Darmöffnung, *f.* otewření, otwor [střewa.
Darmröhre, *f.* sášeň.
Darmruhr, *f.* úplawice.
Darmsaite, *f.* struna střewowá.
Darmschnitt, *m.* průřez třewa.
Darmschwanz, *m.* příwěsek. [kolika.
Darmstrenge, *f.* hryzení we střewách,
Darmverschließung, *f.* zácpa, zaklíčení střewa. [zácpa.
Darmzwang, *m.* střewní tuhawka,
Darnachachtung, *f.* zachowání se po čem.
Darneben u. dgl. s. Daneben u. dgl.
Darre, *f.* sušárna; sušení; hwozd, hwozdění; sauchotiny, chřadnutí; neštowička.
Darreichen, *v. a.* poskytati, naskytati, podati, donášeti.
Darren, *v. a.* sušiti.
Darrfieber, *n.* mze.
Darrhaus, *n.* sušárna, sušírna.
Darrhürde, *f.* líska k sušení.
Darrmalz, *n.* slad na líse, k sušení.
Darrofen, *m.* sušárna, pec.
Darrstube, *f.* sušírna.
Darrsucht, *f.* sauchotiny, úbytě.
Darstellbar, *a.* wýtwarný, wýprawný, wýstawný, wystawitelný.
Darstellen, *v. a.* wystawiti, představiti, pokázati; zobraziti; wyobraziti, wypodobiti, wytwářiti; sich, *v. n.* naskytnauti se, ukázati se.
Darsteller, *m.* wystawitel, představitel, wyobrazitel, wypodobnitel, ukazatel, wylíčitel. [prawný.
Darstellig, *a.* wýstawný, wýtworný, wý-
Darstellen, *n.* představení, wystawení, wypodobnění, wylíčení; wýprawa, wýstawa, wýstawnost, wýtwarnost. [wení.
Darstellungsart, *f.* způsob představ-
Darthun, *v. a.* proukázati, prowésti, sprawiti, učiniti.
Darüber, st. über dem, mezitim, nad tím; über das, nad to, mimoto, kromě toho; přes to; wíce nežli to; in Zusammensetzungen, nad-, na-, wz-; přes-, pře-, wy-.
Darüberbreiten, *v. a.* nadestříti.
Darübersein, *v. n.* wybýwati.
Darüberziehen, *v. a. ir.* přewleci, přetáhati.
Darum, *ad.* st. um das, proto, o to; okolo toho; za to; *c.* pročež.
Darunter, st. unter dem, pod tím; unter das, pod to; *ad.* dole; podspod; mezi tím; mezi to.
Darunterbreiten, *v. a.* podestříti.
Darunterfallen, *v. n.* podpadnauti.
Daruntermischen, *v. a.* přimíchati.
Darunterschreiben, *v. a. ir.* podepsati.
Darunter verstehen, *v. n. ir.* rozuměti pod tím.
Darweisen, *v. a. ir.* poukázati.
Dasein, *v. n.* býti tu, při tom, pospolu; setrwati. [tomnost.
Dasein, *n.* bytí, bytnost, jestost; pří-
Daselbst, zde; tam; tamto.
Dasig, *a.* zdejší; tamější, tamní.
Daß, *c.* že; ať, aby; až, co.
Datiren, *v. a.* den napsati, počítati.
Dativ, *m.* darowatel.
Dattel, *f.* datle, daktyl.
Dattelbaum, *m.* datlowník.
Dattelbohne, *f.* bob nizký.
Datum, *n.* napsaný den, dání; dáno.
Daube, *f.* daužka, dužina, deška.
Dauben=, *a.* dužný, dužinowý.
Däuchten, *v. n.* zdáti se.
Dauer, *f.* trwání, trwalost; ostání; prowleklost; tažnost.
Dauerbar, *a.* trwanliwý. [pewný.
Dauerhaft, *a.* stálý, trwalý, trwawý,
Dauern, *v. n.* trwati, zůstati, wydržeti, táhnauti.
Dauernd, *a.* trwající, trwawý, wěčitý.
Dauern, *v. imp.* litowati, je žel.
Daumen, *m.* palec; ksuk; caul; pa-
Daumen=, *a.* paleční. [tky.
Daumenbohrer, *m.* lícník. [roký.
Daumenbreit, *a.* palcowý, na caul ši-
Daumenrad, *n.* paleční kolo.
Daumenschraube, *f.* paleční skřipec.
Däumling, *m.* palečník; paleček;
Daumloch, *n.* hroty. [waček.
Daune, *f.* puch, prachowé peří.
Daus, *n.* tauš.
Davon, *ad.* von dem, od toho, z toho, o tom; in Zusammensetzungen: od-, wy-, u-.
Davonbleiben, *v. n.* nedostawiti se.
Davonfahren, *v. n. ir.* odjeti, ujeti.

Davonführen, *v. a.* odwesti, unesti.
Davonjagen, *v. a.* odehnati, wyhnati.
Davonkommen, *v. n. ir.* ujíti čemu, wywáznauti. [stržiti.
Davonkriegen, *v. a.* dostati z toho;
Davonlaufen, *v. n.* utéci, prchnauti.
Davonmachen, sich, *v. n.* ukliditi se, tajně ujíti. [krásti se.
Davonschleichen, *v. n. ir.* odkrásti, wy-
Davontragen, *v. a. ir.* unesti; nabyti, dosáhnauti; obdržeti.
Davor, st. vor dem, před tím; vor das, před to; pro to, za to; erschrecken, toho se uleknauti.
Dawider, st. wider das, proti tomu; *ad.* na odpor; sein, protiwiti se. [to.
Dazu, st. zu dem, k tomu, na to, přes
Dazwischen, st. zwischen dem, mezi tím, u prostřed toho; zwischen das, mezito; w to, do toho; in Verbindungen: w-, pro-, mezi-; befindlich, *a.* mezitímný.
Dazwischenkunft, *f.* wkročení (mezi to).
Debatte, *f.* hádka, rozprawa, rozmluwa. [hádati se.
Debattiren, *v. a.* rokowati, rozmlauwati,
Debet, *n.* dluh; powinnost.
Debit, *m.* odbyt, prodej.
Debitiren, *v. a.* prodáwati, odbýwati.
Debitor, *m.* dlužník.
Debüt, *n.* prwní wýstup (na diwadle).
Decem, *m.* desátek.
December, *m.* prosinec.
Dechant, *m.* děkan.
Dechantei, *f.* děkanstwí.
Decharge, *f.* wýstřel.
Decher, *m.* desítka. [desetinný.
Decimalbruch, *m.* zdrobenina, slomek
Decimalrechnung, *f.* počet desetinný.
Decimalzoll, *m.* palec, caul desetinný.
Deck-, *a.* zástěrný.
Deckbalken, *m.* stropnice, stropownice.
Deckbett, *n.* swrchní peřina, duchna.
Decke, *f.* přikrýwka, pokrywadlo, pokrow, pokrowec, obklop, zástěrek, přístěra, oděwadlo; (Bett-) powlaka; (Rohr-) rohožka; (Tisch-) ubrus; (Zimmer-) strop, podnebí, podlaha horní; swršek, wrch.
Deckel, *m.* wíko, příklopec, přikrýwka, zátek; skřídélka, poklička, dénko; deštka, obálka.
Deckelbrett, *n.* dénko, deska; příklopka.
Deckelglas, *n.* sklenice s wíčkem.
Deckelkanne, *f.* konwice s wíčkem.
Deckelmacher, *m.* wíkař.
Deckelstange, *f.* wíkowé madlo.
Decken, *v. a.* krýti, zastříti, zahaliti, odíti; (slamau) pošíwati; chrániti; ubezpečiti; ujistiti. [kář.
Deckenflechter, *m.* pokrowník; rohož-
Deckengemälde, *n.* stropní malba.
Deckenstück, *n.* stropní wyzděnina, malba.
Decker, *m.* pokrywač; prostěratel.
Deckmantel, *m.* plášť k přikrýwání, přístěra, přikrýwadlo, poklička.
Deckwerk, *n.* pokrywadlo, zastěradlo.
Declamator, *m.* krasořečník.
Declarant, *m.* wyjewitel, wyhlasitel, oznamitel.
Declination, *f.* ohybka, sklonění.
Decret, *n.* rozhodnutí, wýrok, nález; rozkaz.
Dedication, *f.* přípis, wěnowání.
Dedications-, *a.* přípisní. [obětowati.
Dediciren, *v. a.* připsati, wěnowati,
Defect, *a.* neúplný, chybný, wadný.
Defect, *m.* nedostatek, chyba, wada, úchabek.
Defensiv, *a.* branný, bráníwý, hájiwý.
Defensor, *m.* zástupce, obránce.
Deficit, *n.* schodek, nedoplněk.
Defilé, *n.* údolí, přesmyk. [lauštka.
Definition, *f.* wýměr, wyměření, wy-
Definitiv, *a.* ustanowený, určitý, ko-
Degen, *m.* kord; škrtaun. [nečný.
Degenfisch, *m.* hřebenejš šupoocasý; mečaun obecný.
Degenfläche, *f.* plocha kordu.
Degengefäß, *n.* jilec, jilce, rukowět.
Degengehenk, *n.* záwěska kordu.
Degengriff, *m.* držadlo, rukowěť, střenky.
Degenklinge, *f.* čepel; hlawěnka.
Degenquaste, *f.* třapec.
Degenschärfe, *f.* ostří; břitkost.
Degenscheide, *f.* pochwa, pošwa.
Degenstich, *m.* budnutí kordem.
Degout, *m.* znechutenstwí, ošklivost.
Dehnbar, *a.* roztažitelný, wytažitelný, tažný, táhlý.
Dehnen, *v. a.* protáhati, rozpnauti, prodlaužiti, rozwléci; gedehnt, táhlý, tažený; průtažný, tahawý; roz-
Dehnungskraft, *f.* tažitost. [wláčný.
Dehnungszeichen, *n.* průtažní známka.
Deich, *m.* hať, hráze, násyp; staw.
Deich-, *a.* haťowý, hatní, hrázský.
Deichbau, *m.* stawění hráze.
Deichbruch, *m.* průtrž hráze.
Deichen, *v. a.* hráz dělati, hatiti.

Deichkamm, *m.* swrchní plocha hráze.
Deichland, *n.* zahrázní země.
Deichlücke, *f.* štěrbina, díra w hrázi.
Deichsel, *f.* oje, woj; ojnice; swora, rozwora; drabice; teslice.
Deichsel-, *a.* ojní, wojowý, powojní.
Deichselarm, *m.* snice.
Deichselgabel, *f.* widlice u woje.
Deichselkette, *f.* náwojník, držadlo, nášlík.
Deichselnagel, *m.* sworník.
Deichselpferd, *n.* powojní kůň.
Deichselriemen, *m.* náwojník, nášlík.
Deichselring, *m.* zděř na woji.
Deichselstange, *f.* ojní bidlo.
Dein, *pron.* twůj; twojský.
Deiner, *pron.* tebe.
Deinethalben, pro tebe, tobě k wůli.
Deinig, *a.* twůj.
Deismus, *m.* božnictwí.
Deist, *m.* božník.
Dekanat, *n.* děkanstwí.
Delicat, *a.* přechutný, pochautný; lahodný; měkký, útlý, milý.
Delicatesse, *f.* lahůdka; útlost.
Delice, *f.* pochut, lahůdka.
Delphin, *m.* plískawice, delfín.
Demagog, *m.* lidowod.
Demantnadel, *f.* jehlice s demanty.
Demantschleifen, *n.* leštění demantů.
Demantschmuck, *m.* demantowý šperk.
Demnach, *ad.* protož, tedy, tehdy; poněwadž.
Demnächst, *ad.* pak; co nejdříw.
Demokrat, *m.* lidowládce, lidumil.
Demokratisch, *a.* lidowládný.
Demokratie, *f.* lidowláda.
Demoliren, *v. a.* rozbaurati.
Demonstration, *f.* wyswětlení, wyložení; důwod, důkaz.
Demoralisiren, *v. a.* znemrawiti.
Demuth, *f.* pokora, poníženost.
Demüthig, *a.* pokorný, ponížený, potulný; sein, kořiti se.
Demüthigen, *v. a.* ukořiti, pokořiti, ponížiti, zkrotiti.
Dengel, *m.* kaštany.
Dengelhammer, *m.* klepáček.
Dengeln, *v. a.* (kosu) klepati.
Dengelstock, *m.* babka.
Dengelstuhl, *m.* koník.
Dengelzeug, *n.* klepadlo.
Denk-, *a.* pamětný; myslný.
Denkart, *f.* mysl, úmysl, způsob myšlení, powaha.
Denkbar, *a.* myslitelný, wymyslitelný.
Denkbuch, *n.* kniha památní; zápisy.
Denken, *v. a.* mysliti, powažowati; sauditi, domníwati se, tušiti; hodlati; zpomínati nač.
Denker, *m.* myslitel.
Denkerei, *f.* myšlenkowání.
Denkfähig, *a.* mysliwý.
Denkfreiheit, *f.* swobodné myšlení.
Denkgeist, *m.* duch myšlení.
Denkkraft, *f.* důmyslnost. [gika.
Denklehre, *f.* umnictwí, umnice, lo-
Denkmal, *n.* pomník, památník, náhrobník; památka.
Denkmünze, *f.* památní peníz.
Denkrichtig, *a.* prawomyslný.
Denksäule, *f.* památní slaup.
Denkschrift, *f.* spis na památku.
Denkspruch, *m.* průpowěd, přísloví.
Denkstein, *m.* památní kámen.
Denktafel, *f.* památní deska.
Denkübung, *f.* cwičení w myšlení.
Denkvermögen, *n.* myslecí mohutnost.
Denkwürdig, *a.* pamětný, památný, pamětihodný.
Denkzeichen, *n.* památní znamení.
Denkzettel, *m.* list na památku, na pamětnau. [zda, li, zdaliž; pak.
Denn, *c.* neb, nebo; tedy; než, leč;
Dennoch, *c.* wšak; jednak, předce, nicméně. [náseč.
Denunciant, *m.* udawač, zrádce, do-
Departement, *n.* okršlek; okres.
Depense, *f.* zbytečný náklad, marnotratenstwí.
Depesche, *f.* rychlá, úřední zpráwa.
Deponent, *m.* schowawatel.
Depositenamt, *n.* schowatelský úřad, schowárna; peněžna schowací.
Depositum, *n.* schowaná wěc. [bárna.
Depot, *n.* složení; skladnice, záso-
Deputat, *n.* náchlebí, wyměřená potrawa.
Deputat-, *a.* deputátní, potrawní.
Deputatbeamter, *m.* náchlebník, deputátní uředník. [slanci.
Deputation, *f.* odeslání; wyslanci, po-
Deputirter, *m.* wyslanec, poslanec.
Der, als Artikel nicht übersetzt, *pron.* ten; tento; jenž, který.
Derb, *a.* tuhý, hmotný, celistwý, jádrný, hrubý; walný, silný; pořádný, notný, mastný.
Dereinst, *ad.* někdy, budaucně.
Dergestalt, *ad.* takowým způsobem, té-
Dergleichen, taký, takowý. [měř, tak
Derjenige, *pron.* ten, on.

Dermalen, *ad.* teď, nyní.
Dermaßen, *ad.* téměř, tak.
Dero, *pron.* Váš, Jeho, Její, Jejich.
Derselbe, *pron.* týž; tentýž; jeden; to-
Derweile, *ad.* mezi tím. [liký; on.
Deserteur, *m.* poběhlík, sběh, odběhlec, prchlík.
Desfalls, *ad.* protož; tehdy.
Desgleichen, *ad.* takowý, taký; rowněž, též, takéž. [zlehčující.
Despectirlich, *a.* hanebný, zneuctíwací,
Desperat, *a.* zaufalý.
Despot, *m.* zwolnowládce, ukrutník.
Despotisch, *a.* zwolnowládný, ukrutnický.
Deß, dessen, *pron.* jehož, kteréhož.
Dessenungeachtet, *ad.* nicméně; mimo-
Dessert, *n.* pojídánky. [to, wždyť.
Dessin, *n.* wzorek, wýkres. [wač.
Destillateur, *m.* přepalowač, přetaho-
Destillir-, *a.* přepalowací, překapowací. [překapowati.
Destilliren, *v. a.* přepáliti, přeháněti,
Destillirkolben, *m.* banička, kolbiee,
Desto, *c.* tím. [alembík.
Detachement, *n.* oddělení.
Detail, *n.* jednotliwost, částečnost; podrobnost; im D., částečně, podrobně. [malokupec.
Detailhändler, *m.* kupec po částkách,
Deut, *m.* halíř, dudek.
Deutelei, *f.* nejapné wykládání, mudřílkowání, rozumkowání.
Deuteln, *v. a.* nejapně wykládati, mudřílkowati.
Deuten, *v. a.* kýwati, pokazowati; wykládati, wztahowati nač, míniti nač; wyznamenáwati.
Deuter, *m.* wykladač; tlumač.
Deutler, *m.* wykládalek, rozumkowač.
Deutlich, *a.* zjewný, jasný, wýrazný, wýkladný, wýslowný, zřejmý, patrný; machen, wyswětliti, objasniti.
Deutsch, *a.* německý; Deutschmachen, *n.* poněmčowání; werden, poněmčiti se; Deutschgewordener, *m.* poněmči-
Deutsch, *n.* němčina. [lec.
Deutschheit, *f.* německost.
Deutschmeister, *m.* mistr řádu německého, křižáků německých.
Deutschverderber, *m.* kaziněmec.
Deutung, *f.* wyložení, wykládání.
Devise, *f.* heslo, průpowídka.
Devot, *a.* ponížený, uctiwý.
Diacon, *m.* jahen.
Diaconat, *n.* jahenstwí.
Diadem, *n.* diadém, wínek kralowský.
Diagnostik, rozeznatelstwí neduhů.
Diagonal, *a.* příčnokautní, průsečný, úkosní. [přeskautní.
Diagonallinie, *f.* čára protiúhelní,
Dialect, *m.* nářečí. [hodnictwí.
Dialectik, *f.* rozumoslowectwí, roz-
Dialog, *m.* rozmluwa (střídawá).
Diameter, *m.* průměr, průřez.
Diäresis, *f.* rozděliwka.
Diarrhöe, *f.* běhawka.
Diät, *f.* skrownost, střídmost w jídle a pití; skrowná strawa; denní plat.
Dich, *pron.* tě, tebe.
Dichotomie, *f.* dwojdělnost, dwaučástečnost.
Dicht, *a.* celkowitý, hustý, hmotný, hrubý, pewný, notný; machen, zahu-
Dichtbelaubt, *a.* hustolistý. [stiti.
Dichtbewachsen, *a.* hustoporostlý, křowinatý. [nost.
Dichte, *f.* celistnost, hustost, hmot-
Dichtelei, *f.* básničkowání; myšlenkowání.
Dichten, *v. a.* hustiti; sraziti, zacpati; dychtiti, mysliti, dumati; básniti, werše skládati.
Dichtend, *a.* básniwý, mysliwý.
Dichter, *m.* básník, básníř.
Dichteranlage, *f.* básnická wloha.
Dichterfeuer, *n.* zápal básnický.
Dichterglut, *f.* básnické zanícení.
Dichterin, *f.* básnířka, básnice.
Dichterisch, *a.* básnický, básnírský.
Dichterling, *m.* básnil, básnířík.
Dichtkunst, *f.* básnictwí, básnírstwí.
Dichtung, *f.* básnění, báseň; smyšlená
Dichtungskraft, *f.* básnická sila. [wěc.
Dichtungswesen, *n.* básnictwí.
Dick, *a.* tlustý, hrubý, hustý, bachatý, baňatý; zdužnělý, utylý; machen, tlauštiti, shustiti; thun, nadírati se, nadýmati se.
Dickback, *m.* baubeláč, bucek, zděnek.
Dickbauch, *m.* weliký břich, buben, pandero; břicháč, bachráč.
Dickbäuchig, *a.* břichatý, měchatý, bachorowatý; baňatý.
Dickbauschig, *a.* pauchlinatý; baňatý.
Dickbein, *n.* stehno.
Dickdarm, *m.* pastelín.
Dicke, *f.* tlustost, tlaušť, hrubost, hmota; hustota; roztylost, wykrmenost, baubelatost; *n.* mut, kal, kalnost. [tý; necitný.
Dickhäutig, *a.* hrubokožný, mozolowa

Dickicht, n. haušť, hustina.
Dickknochig, a. kostnatý.
Dickkopf, m. tlustá, twrdá hlawa; hlawáč, hrubohlawec, twrdohlawec, twrdošijník.
Dickköpfig, a. hlawatý; zabedněný, twrdohlawý; twrdošijný. [tlustý.
Dickleibig, a. tělnatý, otylý, břichatý,
Dicklich, a. přitlaustlý, buclatý; zahaustlý.
Dickmilch, f. sražené, sesedlé mléko.
Dicknasig, a. hrubonosý, nosatý.
Dickohr, n. hroubošec; neposlucha.
Dickthuer, m. wychlaubač. [šení se.
Dickthuerei, f. wychlaubání se, hono-
Dickwanst, m. břicháč.
Dictandoschreiben, n. psaní z nápowědi.
Dictator, m. wšewelitel, samowládce.
Dictatur, f. wšewelitelstwí, samowláda. [wati, rozkazowati.
Dictiren, v. a. napowídati, předříká-
Didactik, f. naučné umění, naukoslowí.
Didactisch, a. naukoslowný, naučný.
Dieb, m. zloděj, krádce.
Dieberei, f. zlodějstwí, krádež.
Diebin, f. zlodějka.
Diebisch, a. zlodějný, zlodějský, kradlawý, krádežný, kradný.
Diebs-, a. zlodějský, krádežný. [slota.
Diebsbande, f. zlodějský spolek, zběř,
Diebsgeschichte, f. powídka o zlodějích.
Diebsgesindel, n. zlodějská lotrowina.
Diebshelfer, m. pomocník při zlodějstwí.
Diebsherberge, f. zlodějská krčma.
Diebshöhle, f. lotrowská peleš.
Diebslaterne, f. zlodějka, zlodějská
Diebssinn, m. kradlawost. [swítilna.
Diebssprache, f. zlodějská řeč, hantýrka. [dení, zlodějstwí.
Diebstahl, m. krádež, ukradení, okra-
Diebswirth, m. přechowawač zlodějů.
Diele, f. podlažka, podlaží, podlaha; prkno; mlat; síň, podsíň.
Dielen, v. a. podlahu klásti, podla-
Dielen-, a. podlažní. [žiti.
Dielenboden, m. podlaha.
Dielenbrett, n. podlažní prkno.
Dielenwand, f. prkenná stěna.
Dielenwerk, n. podlažina; lešení z podlažiny.
Dienen, v. a. slaužiti, posluhowati.
Diener, m. sluha, služebník, slaužitel.
Dienerin, f. služka, služebnice.
Dienerschaft, f. slaužící, služebnictwo.
Dienlich, a. slaužící; poslužný, užitečný, prospěšný, příhodný.
Dienst, m. služba, slaužení, služebnost, služebnictwí; powinnost; robota; úřad.
Dienstadel, m. šlechtictwí úřední.
Dienstag, m. úterek.
Dienstalter, n. čas služby.
Dienstarbeit, f. služební, úřední práce.
Dienstbar, a. služebný, podrobený; robotný. [poroba, jarmo; nezwole.
Dienstbarkeit, f. poddanost, služebnost;
Dienstbeflissen, a. úslužný, služebný, účinliwý. [chasník, námezdník.
Dienstbote, m. služebník, čeledín,
Dienstboten, pl. m. čeleď, chasa.
Diensteifer, m. služební horliwost.
Diensteifrig, a. horliwý we službě.
Diensten, v. a. službu konati.
Dienstentsetzung, f. swržení s úřadu.
Diensterweiser, m. posluhowač.
Dienstfach, n. oddíl, obor, služební, úřední. [příslužný, účinliwý.
Dienstfertig, a. úslužný, služebný,
Dienstfrei, a. newázaný k službě; swobodný od roboty. [úřadu.
Dienstführung, f. zastáwání, wedení
Dienstgeld, n. plat za robotu, robotné, mzda. [bu.
Dienstgesuch, n. žádost, prosba o služ-
Diensthelfer, m. pomocník we službě.
Dienstherr, m. pán jenž službu, úřad dáwá.
Diensthufe, f. lán pod robotau.
Dienstkämmerer, m. služební komoří.
Dienstknecht, m. sluha, slaužící pacholek.
Dienstkundig, a. obeznalý we službě.
Dienstleistung, f. poslaužení, služba; robotowání; powinnost. [činný.
Dienstlich, a. úslužný, účinliwý, ú-
Dienstlohn, m. mzda, plat za službu, wýsluha. [služebnice.
Dienstmädchen, n. děwečka, služka,
Dienstmann, m. služebník, čeledín; robotník; lenník. [botnost.
Dienstpflicht, f. powinnost služby, ro-
Dienstpflichtig, a. k službě powinowaný, služebný; robotný.
Dienstposten, m. služební místo.
Dienstschein, m. wyswědčení ze služby.
Diensttreue, f. wěrnost w službě.
Diensttüchtig, a. způsobilý, schopný k službě.
Dienstvolk, n. čeleď, služebnictwo
Dienstzwang, m. robota, robotnictwí.
Diese, f. trauba u měchu.

Dieser, *pron.* ten; tento, tenže.
Diesfällig, *ad.* w té případnosti, toho se týkající; w tom.
Diesjährig, *a.* letošní. [nyní.
Diesmal, *ad.* tenkrát, tehdáž, teď,
Diesmalig, *a.* nynější.
Diesseitig, *a.* té stranný. [před.
Diesseits, *ad. praep.* s této strany;
Diestelfink, *m.* dlask dwojbarwý; strnad modrý.
Dietrich, *m.* zlodějský klíč, odmykač.
Dieweil, *c.* poněwadž; *ad.* mezitím.
Differenz, *f.* rozdíl, rozličnost.
Digestion, *f.* ztráwení, zažíwání.
Dilettant, *m.* ochotník; ochotní herec.
Dilettantentheater, *n.* diwadlo z ochoty.
Diligence, *f.* poštowský wůz; rychlá
Dill, *m.* kopr. [pošta.
Dille, *f.* tulej; díra u swícnu; dležka.
Diluvianisch, *a.* potopní.
Diluvium, *n.* potopa. [nost.
Dimension, *f.* prostranstwí, wzdále-
Diner, *n.* oběd.
Ding, *n.* wěc, podstata; toto; okolnosti; sněm, saudní zasednutí.
Dingelchen, *n.* titěra.
Dingebrief, *m.* smluwný, zjednací list.
Dingen, *v. a.* zjednati; smlauwati, trhowati.
Dinger, *m.* smluwčí, wyjednawač.
Dinglich, *a.* wěcní, wěcnatý; prawní, saudní; střední, neurčité (pohlawí).
Diniren, *v. a.* obědowati.
Dinkel, *m.* běl, samopše.
Dinstag, *m.* úterek, úterý, s. Dienstag.
Dinte, *f.* inkaust, psací černidlo.
Dintenfaß, *m.* kalamář.
Dintenfisch, *m.* černokrewka plotice.
Dintenflasche, *f.* láhew na inkaust.
Dintenklecks, *m.* kaňka.
Dintenkleckser, *m.* kaňhal.
Diöcese, *f.* biskupstwí, diécesí, osada.
Diopter, *n.* průhledník, cílowník.
Dioptrik, *f.* průswětelstwí.
Diorama, *n.* rozhlídka.
Diphtong, *m.* dwauhláska, dwojhláska.
Diplom, *n.* listina wýsadní.
Diplomatarium, *n.* diplomatář, listář.
Diplomatisch, *a.* listinný, diplomati-
Dir, *pron.* tobě, ti. [cký.
Direct, *a.* přímý, bezprostřední; *ad.*
Director, *m.* ředitel. [naprosto.
Directorium, *n.* ředitelstwí; ředitel-
Direction, *f.* směr; ředitelstwo. [stwo.
Directionspunkt, *m.* směřiště.
Dirigiren, *v. a.* říditi, zprawowati.
Dirne, *f.* holice, mladice, díwka; děwečka.
Disciplin, *f.* kázeň; cwik; učení.
Disconto, *n.* odpočítaní, srážka.
Discret, *a.* šetrný, opatrný, mlčeliwý, prozřetelný.
Discretion, *f.* šetrnost, opatrnost, ohled, showíwání, mlčenliwost; milost. [měrnost; neswornost.
Disharmonie, *f.* nesauhlasí; nesau-
Disjunctiv, *a.* oddělowatelný, odličný.
Dispens, *f.* odpustka, prominutí, propuštění. [stiti, propustiti.
Dispensiren, *v. a.* oswoboditi, zpro-
Disponent, *m.* wládnaucí, pořizující.
Disponiren, *v. a.* nakládati s něčím dle wůle, zaříditi.
Disponirt, *a.* zřízený, ustanowený; w rozmaru (wesely, newrlý).
Disput, *m.* zpor, rozepře, hádka,
Disputiren, *v. a.* hádati se. [upříčení.
Dissident, *m.* různowěrec.
Dissonanz, *f.* nesauhlasí, nesauzwuk.
Distanz, *f.* zdálenost, zdálí.
Distel, *f.* bodlák, jehlák; osť, ostí.
Distelfink, *m.* stehlík.
Distelig, *a.* bodláčnatý; bodlačitý.
Distelklette, *f.* lopuch bodlákowitý.
Distelkopf, *m.* bodlákowá palička.
Distelstaude, *f.* bodláčí.
Distichon, *n.* dwauwerší. [wzácný.
Distinguirt, *a.* rozdělený, odlíčený;
District, *m.* okršlek, okres, okolí.
Divan, *m.* diwan, státní rada w Turcích; pohowka. [liti se.
Divergiren, *v. n.* rozbíhati se, odchy-
Dividende, *f.* podíl, dílec.
Dividiren, *v. a.* děliti, odnásobiti.
Division, *f.* dělení, odnásobení; oddíl.
Divisionär, *m.* plukowník. [bítko.
Divisionszeichen, *n.* dělítko, odnáso-
Divisor, *m.* dělitel, odnásobitel.
Döbel, *m.* čep, kolík, klínek; moždínka.
Döbeln, *v. a.* sklínowati; dno sbíti.
Doch, *c.* wšak, wždyť, ale, předce, nicméně, než; kéžby!
Docht, *m.* knot; hříbek; úterek.
Dochtgarn, *n.* příze na knoty.
Dochtmacher, *m.* knotař.
Dochtschnuppe, *f.* kopet.
Doctor, *m.* doktor, lékař; učitel.
Doctorat, *n.* doktorstwí.
Doctrin, *f.* nauka, wěda, učení.
Document, *n.* dowodný spis, písemnost, doswědčení, důkaz.
Dod, *m.* kmotr.

Doge, *m.* Dože.
Dogge, *f.* anglický pes, hafan, tarač.
Dogger, *m.* bárka rybarská.
Dogma, *n.* zásada, učení wíry.
Dogmatisch, *a.* wěro-učný.
Dohle, *f.* kawka, kráka, čauka.
Dohlen-, *a.* kawčí.
Dohne, *f.* oko na ptáky, osidlo, smyčka, lapačka, špruhla; legen, spolíknauti.
Dokke, *f.* wýtoň, loděnice; slaupeček, točka; lautky; točauný; čepy; stůčka; lautka, panák, lala.
Dokkengeländer, *n.* slaupkowé zábradlí.
Dokkenmacher, *m.* lautkář.
Dokkenstempel, *m.* palice.
Dokkenstift, *m.* jehlice tokowá.
Dolch, *m.* dýka, kordík.
Dolchmacher, *m.* dýkař.
Dolchstock, *m.* hůl s dýkau.
Dolde, *f.* wrcholík, swršek, štítek, okolík rostliny.
Doldenartig, *a.* okoličitý, štítkowitý.
Doldenblütig, *a.* okolíkokwětý.
Doldenpflanze, *f.* okoličná rostlina.
Dölle, *f.* důl, hlubinka.
Dolman, *n.* doloman, doleman.
Dolmetschen, *v. a.* tlumočiti, wykládati. [tlumoch, wykladač.
Dolmetscher, *m.* tlumač, tlumočník,
Dom, *m.* kulaté klenutí, kuple; katedrální chrám.
Dom-, *a.* kapitolní, katedrální.
Domaine, *f.* statek komorní, králowský; dědiny korunní.
Dombach, *m.* tumpach.
Domdechant, *m.* děkan kapitolní.
Domestique, *m.* čeledín, služebník.
Domherr, *m.* kanowník.
Domherren-, *a.* kanowničí.
Domherrenstelle, *f.* kanownictwí, kanonikát. [nika, kazatelský řad.
Dominikanerorden, *m.* řád sw. Domi-
Dominiren, *v. a.* panowati; pánkowati. [panský.
Dominium, *n.* panstwí, statek, dwůr
Domino, *m.* domino, maškarní plášť.
Domkapitel, *n.* kapitola kanownická, kanownictwo. [stel.
Domkirche, *f.* hlawní, katedrální ko-
Dompfaff, *m.* hýl. [chrámu.
Domprediger, *m.* kazatel při hlawním
Domprobst, *m.* probošt při katedralným chrámu, kapitolní, kollegialní, katedrální probošt.
Domstift, *n.* katedrálstwí; kapitola.

Donauschiff, *n.* dunajská loď.
Donholz, *n.* šichowní tesanice.
Donner, *m.* hřmot, hřímání, pohroma; hromowá rána.
Donnerer, *m.* hromce, hromownik, hřmitel, blyskač.
Donnergeroll, *m.* rachocení hromu.
Donnergerührt, *a.* hromem udeřený.
Donnergott, *m.* perún, parom, blýskawec. [wětroň.
Donnerkeil, *m.* hromowý kámen, po-
Donnern, *v. n.* hřměti; hřímati, hromiti, bauřiti.
Donnernd, *a.* hřmicí, hřímawý, hřmotliwý, baufliwý, bauřící.
Donnerrollen, *n.* burácení hromowé.
Donnerschlag, *m.* hrom, udeření hromu, hromowá rána.
Donnerstag, *m.* čtwrtek. [wý.
Donnerstägig, *a.* čtwrteční, čtwrtko-
Donnerstein, *m.* hromowý kámen, tkwinci, perunowá střela; powětroň.
Donnerstrahl, *m.* hromoblesk, hromowá, perunowá střela.
Donnerwetter, *n.* hřímanice, hřímawice, hřímota, hromobití, baufka;
Donnerwort, *n.* hřmící slowo. [hrom.
Doppel-, *a.* dwojí, dwojný, dwojnásobný, dwojatý. [hlawý.
Doppeladler, *m.* orel dwojatý, dwau-
Doppelartig, *a.* dwojitý, dwojaký, dwojí. [stuha dwojitá.
Doppelband, *n.* stužka dwaulícní;
Doppelbienenstock, *m.* dwoják, dwojitý
Doppelbier, *n.* ležák. [úl.
Doppelboden, *m.* dwojná půda.
Doppelbranntwein, *m.* dwojnásobní kořalka. [jetný.
Doppeldeutig, *a.* dwojsmyslný, obo-
Doppeldukaten, *m.* dwojdukát, duplon.
Doppelehe, *f.* dwojženstwí; wzájemné manželstwí.
Doppelfenster, *n.* dwojité okno.
Doppelflinte, *f.* dwojka; střelba dwojitá. [půlní, dwojkřídlí.
Doppelflügel, *m.* wrata dwojaté, dwau-
Doppelgänger, *m.* podobník; dwojenec.
Doppelgesang, *m.* dwojzpěw, dwauhlas.
Doppelgeschirr, *n.* dwojka, dwoják.
Doppelgestirn, *n.* dwojhwězdí.
Doppelgriff, *m.* dwojhmat.
Doppelhaken, *m.* dwojatý hák; hákownice.
Doppelhaltig, *a.* dwojdržný, dwauručkowý, dwauuchý.

Doppelheirath, *f.* wzajemný sňatek, dwojatý, dwauswatbí.
Doppelkraft, *f.* dwojí síla.
Doppelkreuzer, *m.* dwaukrejcár.
Doppellagerbier, *n.* dwojitý ležák.
Doppellaut, *m.* dwauhlas, dwojzwuk.
Doppellautend, *a.* dwojhlasný, dwojzwučný. [zwučka.
Doppellauter, *m.* dwojhláska, dwoj-
Doppelleinwand, *f.* činowatina, činowaté plátno, třínitek.
Doppelleiter, *f.* dwojřebřík.
Doppelleuchter, *m.* dwojitý swícen.
Doppeln, *v. a.* dwojiti, zdwojiti, dwojnásobiti; (Schuhe), podrážeti; hráti w kostky.
Doppelnase, *f.* dwojnos, štěponos.
Doppelpunkt, *m.* dwojpuntík, dwojdotka, dwojtečka.
Doppelquadrat, *n.* dwojčtwerec.
Doppelreigen, *m.* dwojitý rej.
Doppelreihe, *f.* dwauřadí.
Doppelsäge, *f.* dwojpilka.
Doppelschicht, *f.* podwojná wrstwa, dwojwrstwa.
Doppelschlag, *m.* dwojitý náraz.
Doppelschluß, *m.* dwojitá záwěrka,
Doppelschneide, *f.* dwauostří. [dwojec.
Doppelschritt, *m.* zdwojený chod.
Doppelschuß, *m.* sautek. [stranný.
Doppelseitig, *a.* dwaustranný, oboj-
Doppelsemmel, *f.* párowka. [zračný.
Doppelsichtig, *f.* dwauwidný, dwau-
Doppelsieb, *n.* latina. [kost.
Doppelsinn, *m.* dwojí smysl, dwoja-
Doppelsinnig, *a.* dwauznačný, dwojsmyslný, dwojaký.
Doppelspännig, *a.* dwauspřežný.
Doppelspiel, *n.* hra w kostky; dwauhra, dwauzpěw.
Doppelstück, *n.* dwoják, dwojitý; dwojný, dwojhlasý kus.
Doppelt, *a.* dwojí, dwojný, dwojitý, dwojatý, dwojnásobný, zdwojený.
Doppelthür, *f.* dwojité dwéře.
Doppeltreppe, *f.* dwojité, dwojí schody.
Doppelzahn, *m.* dwauzub. [nec.
Doppelziegel, *m.* dwojitá cihla, kabři-
Doppelzüngig, *a.* dwaujazyčný, dwauslowný.
Doppelzüngler, *m.* dwaujazyčník.
Doppelzwirn, *m.* dwojitá, setkaná nit.
Dorf, *n.* wes, wesnice; wíska.
Dorf=, *a.* weský, wesní, wesnický, náwesní. [wesňák.
Dorfbewohner, *m.* wesník, wesničan,
Dorfbulle, *m.* weský, obecní býk.
Dorfflur, *f.* wesní rolí, pole.
Dorfgebäude, *n.* wesní stawení.
Dorfgemeinde, *f.* obec wesní.
Dorfhirt, *m.* weský pastýř, slauha.
Dorfjunge, *m.* weský, sedlský pacho-
Dorfjunker, *m.* zemánek. [lík.
Dorfleben, *n.* žiwot na wsi.
Dörfler, *m.* wesničan.
Dorfleute, *pl.* wesničané.
Dörflich, *a.* wesnický, weský, sedlský.
Dorfmann, *m.* wesňák.
Dorfpfarrer, *m.* farář na wsi, na wenku
Dorfrichter, *m.* weský saudce, rychtář
Dorfschaft, *f.* wesnice; obec; wesnický lid. [šel
Dorfschöppe, *m.* weský přísežný, kon-
Dorn, *m.* trn; bodláčí; trnowisko; ozubec, spínadlo; (Schloß), duše
Dorn=, *a.* trněný, trnowý.
Dornartig, *a.* trnowitý, trnitý.
Dornbesen, *m.* trnowice.
Dornbusch, *m.* trnowí, trnisko, trniště.
Dornen=, *a.* trnowý, trněný. [wiště.
Dornengebüsch, *n.* trnisko, trniště, trno-
Dornenhecke, *f.* trnisko, chrastina.
Dornenkrone, *f.* trnowá, trněná korуna, z trní.
Dornenvoll, *a.* trnatý, plný trnů.
Dornicht, *a.* trnitý, trnowitý.
Dornig, *a.* trnatý, trníštný, trnowatý; ztrnatělý.
Dornkönig, *m.* střízlíček.
Dörnlein, *n.* trníček; dřínky.
Dornrose, *f.* bambulka, spánek šípkowý; růže šípkowá.
Dornscheere, *f.* postřihák (na trní).
Dornschlehe, *f.* slíwa trnka.
Dornstachel, *m.* bodec (u trní).
Dornstock, *m.* trnowice, trnowka.
Dornstrauch, *m.* trní, trnina, trnowi-
Dornzaun, *m.* plot trnowý. [ště.
Dornzweig, *m.* trnowá wětwička.
Dörr=, *a.* sušicí, hwozdowý.
Dörrapfel, *m.* sušenka, suchanka; zápečka. [smahnauti, prahnauti.
Dorren, *v. n.* schnauti, usychati,
Dörren, *v. a.* sušiti; smažiti, upražiti, užářiti; (Malz), hwozditi.
Dörrer, *m.* sušíř; hwozda. [zdnice.
Dörrhaus, *n.* sušírna, sušárna; hwo-
Dörrobst, *n.* sušené owoce, suchanky,
Dörrplatte, *f.* sušicí ploška. [pečárky.
Dorsch, *m.* tuřín, dumlík.
Dort, *m.* sweřep žitný. [hen.
**Dort**, *ad.* tam, tamo, tamhle, onde,

Dorther, *ad.* odtamtud, s tamtud, od onud. [mo.
Dorthin, *ad.* tam; tamo, tamto, ona-
Dortig, *a.* tamější, tamní.
Dortseitig, *a.* tamostranný, tamější.
Dose, *f.* pyksla, tabatěrka; puška,
Döse, *f.* díže; střez; kbelík. [krabice.
Dosenmacher, *m.* pyksléř.
Dösig, *a.* ochablý, oslablý, pomatený,
Dosis, *f.* dáwka. [tupý, blbý.
Dost, *m.* dobrámysl, dobromysl.
Dotation, *f.* wýbyt, wýbawa; nadání.
Dotiren, *v. a.* wěnem opatřiti, wyba-
Dotirer, *m.* nádawce. [witi; nadati.
Dotter, *m. n.* žlautek.
Dotter-, *a.* žlauteční; žlautkowý.
Dotterblume, *f.* smetanka obecná, kačinec.
Dottergelb, *a.* žlautkowé barwy.
Dotterig, *a.* žlautečný.
Douane, *f.* celnice, celní úřad, clo.
Douanier, *m.* celník.
Doublette, *f.* dwojetka; dwojitka.
Doubliren, *v. a.* dwojiti, dwojnásobiti; (Billard), sraziti se.
Douche, *f.* náplawka, skapací lázeň.
Drache, *m.* drak, smok, zmije, saň, štír, ještěr. [drakotný, ještěrowý.
Drachen-, *a.* dračí, dračný, drakowý,
Drachenauge, *n.* dračí oko.
Drachenblut, *n.* dračí krew; štowík krwobarwý.
Drachenbrut, *f.* drače, dračí plemeno.
Drachenhaupt, *n.* dračí hlawa.
Drachenstein, *m.* drakowec, pirožec.
Drachenweib, *n.* drakyně, dračice, ďáblice.
Drachenwurz, *f.* drakowník, ďáblík, kuří noha.
Drachenzahn, *m.* dračí zub.
Drachme, *f.* drachma.
Dragoner, *m.* dragaun.
Draht, *m.* drát, dratew, dratwa; šík.
Draht-, *a.* drátěný, drátowý.
Drahtarbeit, *f.* dílo z drátu.
Drahtarbeiter, *m.* dráteník.
Drahtbauer, *n.* drátěná klec.
Drahtbinder, *m.* drátař, dráteník.
Drahtbindermantel, *m.* balaganka.
Drähtern, *a.* drátěný.
Drahtfeder, *m.* péro z drátu.
Drahtgitter, *n.* drátěná mříž.
Drahthammer, *m.* drátowna, drátárna.
Drähtig, *a.* drátný, drátowý.
Drahtkette, *f.* řetěz z drátu.
Drahtmühle, *f.* drátowna, drátárna.

Drahtpuppe, *f.* tatrman, pohybliwý panák. [tek drátu.
Drahtring, *m.* drátěný prsten; náwi-
Drahtsaite, *f.* drátěná struna.
Drahtschlinge, *f.* drátěná sponka, haklička, záchytka.
Drahtsieb, *n.* drátěné síto.
Drahtsilber, *n.* stříbro nitkowé.
Drahtspindel, *f.* potač drátowý.
Drahtweberei, *f.* tkání drátu.
Drahtzange, *f.* kleště na drát.
Drahtzieher, *m.* drátař. [hbitý.
Drall, *a.* pewný, silný; čerstwý, čilý,
Drama, *n.* činohra, diwadlo.
Dramatisch, *a.* činoherný, dramatický.
Dramaturg, *m.* dramatoznalec, dramatopisec, dramatosaudce.
Drang, *m.* tíseň, stisk, nátisk, tlačení; daw, prudkost, pud, puzení.
Drang-, *a.* tísněcí, tlačící, dawný, dawní. [dírati.
Drängeln, *v. a.* promačkáwati se, pro-
Drängen, *v. a.* tísniti, přitiskowati, tlačiti; saužiti, dáwiti, hrdliti, páčiti, unawiti; sich, hrnauti se, dráti se kam; *n.* tísnění, tlačení, walení, swírání, dáwení, saužení; tlačenice.
Dränger, *m.* tísnitel, utiskowatel, sužowatel.
Drangsal, *n.* daw, utlačení, útisk; trápení, nesnáz, saužení, nauze.
Drangvoll, *a.* těsný, zádawní.
Draperie, *f.* wýstrojnost, obwěšky; řasowání. [řásnowati.
Drapiren, *v. a.* ustrojiti, wyložiti,
Drastisch, *a.* drasný, drastiwý.
Drauf, s. Darauf.
Dräuschen, *v. n.* silně pršeti.
Draußen, *ad.* wně, wenku; zwenka, zwenčí; Draußensein, *n.* wenkowání; wenek, wenkow; draußig, *a.* wenkowský, wenkowní, wenčí.
Draußiger, *m.* wenkowan.
Drechselabfall, *m.* ostružky.
Drechselbank, *f.* saustruh.
Drechseleisen, *n.* saustružidlo.
Drechseln, *v. a.* straužiti, saustruhowati, saustrowati, wykraužiti.
Drechselwalze, *f.* walcucha tokarská.
Drechsler, *m.* saustružník, saustrowník, tokář; sein, saustruhařiti.
Drechslerarbeit, *f.* saustruženina.
Drechslerhandwerk, *n.* saustružnictwí.
Drechslerpuppe, *f.* wysaustrowaná lautka. [stružírna.
Drechslerwerkstatt, *f.* saustružna, sau-

Dreck, *m.* bláto, trus, neřád, lejno, howno.
Dreck=, *a.* blatní; lejní; na trus.
Dreckhaufen, *m.* kopka bláta, lejna.
Dreckig, *a.* blatiwý, howniwý.
Dreckkäfer, *m.* howniwál, chrobák.
Dreckkante, *f.* kaštany.
Dreckmade, *f.* chwostal. [krautiwý.
Dreh=, *a.* točicí, točiwý, točliwý,
Drehbahn, *f.* točiště, prowaziště.
Drehbank, *f.* saustruh. [wý, obratný.
Drehbar, *a.* otáčný, točliwý, krauti-
Drehbaum, *m.* točidlo, točná zahrážka; záwora.
Drehbohrer, *m.* kolowrátek, swidřík.
Dreheisen, *n.* saustružní želízko, saustruh.
Drehen, *v. a.* točiti; (Zwirn), saukati; uwířiti, krautiti; wrtěti, motati; straužiti; obrátiti, zahýbati; sich, *v. n.* rejditi; wířiti se; meteliti se.
Drehend, *a.* točící, zatočiwý, krautiwý, krautící.
Dreher, *m.* točič, krautič, wrtil; wrtilka; točák; točna; wrtohlawá
Dreherei, *f.* kraucení. [owce.
Drehgelenk, *n.* tíh obrtlowý.
Drehhals, *m.* wrtohlaw, wijohlaw
Drehholz, *n.* saustružeň. [obecný.
Drehkäfer, *m.* wírník.
Drehklotz, *m.* čamrha, čamrda.
Drehkrank, *a.* wrtohlawý, motoličný; werden, zwrtohlawěti. [motolice.
Drehkrankheit, *f.* wrtohlawina, záwrat,
Drehkreuz, *n.* točná rohatina.
Drehkuchen, *m.* točínek.
Drehling, *m.* točidlo, klika; kruhy.
Drehloch, *n.* malý wírek, zátočka.
Drehmaschine, *f.* točidlo.
Drehorgel, *f.* kolowrátek, flašinetl.
Drehpult, *n.* stolek otočný.
Drehpunkt, *m.* točna.
Drehrad, *n.* kolowrátek; šamrha, čamrda, wrtoch.
Drehschämel, *m.* točiwý kozlík.
Drehscheibe, *f.* kolotoč; kolo hrnčířské.
Drehstuhl, *m.* otočná stolice.
Drehwerk, *n.* točicí stroj.
Drehwerkzeug, *n.* točidlo, krutidlo.
Drehzange, *f.* točikleště.
Drei, *num.* tři, tří. [troják.
Drei, *n.* trojka, trojice; *f.* trojka,
Dreiachtel, *n.* trojosmina. [ný.
Dreiachtel=, *a.* trojosminný, tříosmin-
Dreiachteltakt, *m.* tříosmičkowý takt.
Dreiästig, *a.* trojwětewný, třísuký.
Dreiäugig, *a.* tříoký, trojoký.
Dreibein, *n.* třínožka.
Dreiblatt, *n.* trojlist, třílist.
Dreiblätterig, *a.* trojlistý, třílistý.
Dreidecker, *m.* trojpalubní loď.
Dreidraht, *m.* činowat, činotek, třinotek. [činowatý; trojpramenný.
Dreidrähtig, *a.* třídrátowý; třínitný,
Dreieck, *n.* trojhran, trojhranník, tříuhelník. [tříúhelný, trojrohý.
Dreieckig, *a.* trojhranný, tříhranný,
Dreieinheit, *f.* trojjedinost; trojice.
Dreieinig, *a.* trůj, trojí, trojjediný, jednotrojný.
Dreieinigkeit, *f.* trojjedinost; Trojice.
Dreier, *m.* trojka; troják; trojník.
Dreierlei, *a.* trojí.
Dreifach, *a.* trojí, trojitý, potrojný, trojaký, trojnásobní.
Dreifaltig, *a.* trojitý, trojatý.
Dreifaltigkeit, *f.* Trojice.
Dreifelderwirthschaft, *f.* trojstranné hospodárstwí.
Dreifläche, *f.* prisma, hranol.
Dreifuß, *m.* třínožka, třínožník.
Dreifüßig, *a.* třínohý, trénohý.
Dreigehäusig, *a.* trojpauzdrowý.
Dreigesang, *m.* trojzpěw.
Dreigespann, *n.* trojspřežení.
Dreigliederig, *a.* tříčlánkowý.
Dreigroschenstück, *n.* třígrošák.
Dreiheit, *f.* trojnost, trojitost; trojina; trojjedinnost.
Dreihundert, *num.* tři sta.
Dreihundertel, *n.* třísetina.
Dreihundertster, *a.* třístý.
Dreijahr, *n.* tříročí.
Dreijährig, *a.* tříletý; *m.* tříleták.
Dreiklang, *m.* trojhlasí, trojzwuk.
Dreikönigsfest, *n.* slawnost swatých tří králů.
Dreikreuzerstück, *n.* tříkrejcarák, groš.
Dreilaut, *m.* trojzwuk, trojhlásí.
Dreilauter, *m.* trojhláska.
Dreiling, *m.* trojník; trojče.
Dreimalheilig, *a.* trojswatý, přeswatý.
Dreimalig, *a.* třikrátný.
Dreimaster, *m.* trojstežník.
Dreimastig, *a.* trojstežný.
Dreipfennigstück, *n.* trojpenízek.
Dreipfünder, *m.* tříliberka; třílibernί dělo. [weslec.
Dreiruderer, *m.* trojweslá loď, troj-
Dreisatz, *m.* trojsada; trojčlenka.
Dreischlag, *m.* jinochod, mimochod; mlácení we třech.

Dreischnitt, *m.* trojřez, třířez.
Dreiseitig, *a.* trojstranný, tříbočný; -er Körper, trojstran, trojhran.
Dreispänner, *m.* trojspřežný wůz; troják; trojky.
Dreisprachig, *a.* trojjazyčný, třířečný.
Dreißig, *num.* třidcet.
Dreißig, *f.* třidcetka.
Dreißiger, *m.* třidcaterník; třidcátka, třidcítka; (Zoll), třidcátek.
Dreißigerlei, *a.* třidcaterý. [letý.
Dreißigjährig, *a.* třidcetiletý, třidcíti-
Dreißigstamt, *n.* třidcátečna.
Dreißigstbeamter, *m.* třidcátník.
Dreißigstel, *n.* třidcetina.
Dreißigster, *a.* třidcátý, třidcetní.
Dreist, *a.* drzý; smělý, nebojatý, nebojácný, odwážliwý, srdnatý.
Dreistimmig, *a.* trojhlasý.
Dreitägig, *a.* třídenný. [třetidenka.
Dreitagsfieber, *n.* třetidenní zimnice,
Dreitausend, *num.* tři tisíce.
Dreitausendster, *a.* třítisící.
Dreitheilig, *a.* třídílný, trojčástný.
Dreiundzwanzig, *num.* třiadwadcet.
Dreiundzwanzigster, *a.* třimecitmý.
Dreiviertel, *n.* tři čtwrti.
Dreivierteilig, *a.* tříčtwrtní.
Dreiwinkelig, *a.* tříúhelný, trojkautný.
Dreizack, *m.* třízubec, trojzubec.
Dreizahl, *f.* trojina, trojpočet, trojka.
Dreizehn, *num.* třinácte; třináctero; *f.* třináctka.
Dreizehner, *m.* třináctník; třináctka.
Dreizehnerlei, *a.* třináctery.
Dreizehntel, *n.* třináctina.
Dreizehnter, *a.* třináctý.
Dreizeilig, *a.* třířádkowý.
Dreizüngig, *a.* trojjazyký.
Dremel, *m.* sochor, draužek.
Dresch-, *a.* mlatební.
Dreschen, *v. a.* mlátiti, klasowati, cepowati, třítí; tlachati.
Drescher, *m.* mlatec, cepák.
Drescherhaus, *n.* mlatcowo obydlí.
Drescherlohn, *m.* mlatecký plat, wýmlatné; wýmlatek. [sprašné.
Draschermaß, *n.* wýmlatek, měřičné,
Dreschflegel, *m.* cep.
Dreschflegelkopf, *m.* šwíha.
Dreschflegelstiel, *m.* cepák, cepisko, držadlo, držák. [tidlo; smyk.
Dreschmaschine, *f.* mláticí stroj, mla-
Dreschmaul, *n.* štěkule. [lohlumnice.
Dreschtenne, *f.* mlat, mlatewna, ho-
Dreschwagen, *m.* mlatební wozík, tříb.
Dreschwalze, *f.* tříb, trlice; cepík.
Dreschzeit, *f.* mlatba.
Dressiren, *v. a.* wyučiti, wycwikowati, wyprawiti, motorniti; načechrati, wykrautiti (wlasy). [čechrání.
Dressur, *f.* wycwičení, wyprawení;
Drester, *pl.* patěsky. [rem, ladem.
Driesch, *a.* úhorowý, pustý; *ad.* úho-
Driesel, *m.* kotauček, kolečko; wírek; záwrat.
Drieseln, *v. a.* otáčeti; roztřepiti.
Drill, *m.* tkanina.
Drillbohrer, *m.* swider. [cwičiti.
Drillen, *v. a.* otáčeti; wrtati; přísti;
Driller, *m.* sužowatel, trapič.
Drillich, *m.* třínotek, činotek, činowat, trojtkanina.
Drilling, *m.* kladnice; trojče.
Drillmaschine, *f.* lokowý stroj.
Dringen, *v. a.* tlačiti; přinutiti, nutkati; tiskati, naléhati; *v. n.* & *a. ir.* tlačiti, dráti se, hrnauti se; proniknauti, dotříti se.
Dringend, *a.* tlačící, doléhawý, urputný, úsilný; snažný.
Drittel, *n.* třetina, třetí částka.
Drittelbauer, *m.* třetinník.
Dritteln, *v. a.* třetiti, roztrojiti.
Drittelstück, *n.* třetinák.
Dritter, *m.* třetí; třeťák.
Dritttheil, *n.* třetina.
Droben, *ad.* na hoře, swrchu.
Droguen, *pl. f.* koření, léčiwo.
Droguist, *m.* kořenář, léko obchodník.
Droh-, *a.* hrozící, pohrůžliwý, hrozi-
Drohen, *v. a.* hroziti, přetiti. [wy.
Drohne, *f.* traud, trubec, trupec.
Dröhnen, *v. n.* buráceti, rachotiti, řinčeti, duněti; zbrněti.
Drohnenbrut, *f.* trubcowý plod.
Drohung, *f.* hrození, hrozba; wýhrůžka, pohrůžka.
Drohwort, *n.* hrozba, pohrůžka.
Drollig, *a.* žertowný, směšný, zábawný, šprýmowný. [bář.
Dromedar, *m.* welbloud arabský, dra-
Droschke, *f.* drožka, drážka.
Droße, *f.* pozadní lanowí.
Drossel, *f.* ohryzek; hrdlo; ostružka; drozd, drozen.
Drossel-, *a.* hrdelní; drozdowý.
Drosselader, *f.* hrdelní, škrtní žíla.
Drosselbeere, *f.* kalina, kalinka.
Drosselbein, *n.* ostružka.
Drost, *m.* krajský.
Drüben, *ad.* tam na druhé straně.

Drüber, *ad.* přes to, nad tím.
Druck, *m.* tisk, tištění, tlačení; wydání; mačkání; záwaží; násilí, stížnost, potlačení.
Druck-, *m.* tiskací, tiskarský.
Druckbar, *a.* tisknutelný, tlačitelný.
Druckbaum, *m.* tlačidlo.
Druckbewilligung, *f.* powolení k tisku.
Druckbogen, *m.* tištěný arch; samostřel, náwrha.
Druckbuchstabe, *m.* tiskací písmeno.
Drucken, *v. a.* tlačiti, wybíjeti, tisknauti; tiskati.
Drücken, *v. a.* hnísti, tlačiti, ždmauti, dáwiti; utauliti; pomačkati; sužowati, dolehati komu, hnusiti; dříti; tížiti; sich, kořiti se, ustaupiti; wykrásti se.
Drucker, *m.* tiskař, tlačič.
Drucker-, *a.* tiskarský, tlačitelský.
Drücker, *m.* mačkal, tlačitel; utlačowatel, sužowatel, trapič; stiskadlo; tlak (u kliky); spaušt.
Druckerei, *f.* tiskarstwí; tiskárna.
Drückerei, *f.* tlačenice, matenice.
Druckerpresse, *f.* tiskarský lis (pres).
Druckerstling, *m.* prwotisk.
Druckfehler, *m.* omyl tisku.
Druckfreiheit, *f.* swoboda tisku.
Druckhebel, *m.* stlak, stlačowadlo.
Druckkosten, *pl.* útraty tisku, náklad.
Druckkraft, *f.* tlačicí síla, tlačiwost.
Druckmaschine, *f.* tiskací, tlačicí stroj.
Druckort, *m.* místo tisku.
Druckpapier, *n.* tiskací papír. [mylný.
Druckrichtig, *a.* tiskosprávný, bezo-
Drucksachen, *pl. f.* tiskarské wěci.
Druckschrift, *f.* tištěný spis; tiskarské písmo.
Druckschwärze, *f.* tiskací černidlo.
Drucksen, *v. a.* ochauněti se, wáhati; zajíkati se.
Druckverbot, *n.* zapowězení tisku.
Druckwerk, *n.* tiskací, tlačicí stroj, tlakostroj. [létawec.
Drud, *m.* čarodějník; můra, morás,
Druden-, *a.* můří.
Druffel, *f.* hromada, kupa; sestawa.
Drunten, *ad.* tu dole, wespod.
Drunter, *ad.* mezi tím.
Druse, *f.* druza; dražowatá ruda.
Drüse, *f.* žláza, hláza; ozhříwka, ozhříwice; wřed, uher, hrče.
Drusen, *pl. f.* kwasnice, droždí, kaly; wýhnětek. [wý.
Drüsen-, *a.* žlázowý; hlízowý, wředo-
Drüsenbeule, *f.* wýr.
Drüsengeschwulst, *f.* otok žláz; saukrwice, swinky.
Drüsenknollen, *pl. f.* hrče.
Drüsenkrankheit, *f.* choroba žlázní; žlaza, šaur.
Drüsenverhärtung, *f.* sebrání žláz.
Drusig, *a.* dražowatý; drožďnatý, kwasničnatý; matolinatý; druznatý.
Drüsig, *a.* žláznatý, žlázowatý; hlízowatý, wředowatý; wozhřiwý.
Drüste, *f.* stoh, brh. tobě.
Du, *pron.* ty; tebe, tě, ti, tobě, tebau,
Dual, *m.* dwojný počet, dwaupočet.
Ducken, sich, *v. n.* krčiti se, shrbiti se, skloniti se, sehnauti se, stauliti se; pochlebowati, lísati se; čapěti; dudkowati.
Ducker, *m.* zhrbenec, skrčenec, dudek
Duckente, *f.* potápka.
Duckmäuser, *m.* potměluch, potutelník, potměšil. [potmělušský.
Duckmäuserig, *a.* potutelný, potměšilý,
Dudeldei, *m.* capart, cár. [dlanina.
Dudelei, *f.* dudlanice, dudanice, du-
Dudeln, *v. a.* dudati, dudlati, gejdowati. [gajdy, kejdy, roháčky.
Dudelsack, *m.* dudy, kozel, měchy,
Dudelsackmacher, *m.* dudař.
Dudelsackpfeifer, *m.* duda, dudák, du-
Dudler, *m.* duda, dudač. [dač, gajdoš.
Duell, *n.* sauboj, dwauboj.
Duellant, *m.* saubojník. [dwau.
Duelliren, sich, *v. n.* potýkati se we
Duett, *n.* dwojzpěw, dwauhra.
Duft, *m.* wýzew, wýdech, pára; mlha; zápach, puch, záduch; wůně.
Duften, *v. n.* páchnauti, wáti, wanauti, woněti, pašmati. [ný.
Duftend, *a.* páchnaucí, wonící; won-
Düften, *v. a.* páru wyhnati, dýchati, wyzáti.
Duftig, *a.* wonný, woňawý, páchnaucí, libodyšný; mlhowitý, párowitý.
Dukaten, *m.* dukát, čerwený zlatý; (žluťák).
Dukatengold, *n.* dukátní zlato. [telný.
Duldbar, *a.* strpný, trpitelný, snesi-
Dulden, *v. a.* trpěti; snésti, wydržeti; postrádati.
Dulder, *m.* trpitel, strádawec.
Duldersinn, *m.* trpliwá mysl.
Duldsam, *a.* trpný, trpliwý, strádawý; snášeliwý.
Duldung, *f.* wytrpení, trpení; postrádání, snášení se.

Dumm, *a.* hlaupý, blbý, nerozumný, twrdochopný; neumělý, hňupowský, nemotorný; machen, zblbiti, zblázniti; werden, zhlauzpěti, ztupěti.
Dummbart, *m.* hlaupisko, ťulpas.
Dummbärtig, *a.* hlupácký, hňupský.
Dummdreist, *a.* hlupodrzí.
Dummerjan, *m.* hlupoň, hlupák.
Dummheit, *f.* hlupstwí, hlaupost, tupost, blbost, bláznowstwí, nerozum, hňupstwí; neumělost; dubowatost.
Dummklug, *a.* z hlaupa maudrý.
Dummkopf, *m.* hlupák, hlupec, tupec, hňup, blbec, ťulpas.
Dummtrotzig, *a.* hlupowzdorný, hlupospurný. [sewřený.
Dumpf, *a.* duniwý, dušený, temný,
Dumpf, *m.* dušnost, zadušiwost.
Dümpfel, *m.* prohlubeň, tůně, kotlina.
Dumpfgeruch, *m.* tuch, tuchlina.
Dumpfheit, *f.* temnocitnost, bezcitnost, bezmyslnost.
Dumpfig, *a.* zwlhlý, tuchlý, stuchlý, zpukřelý, zapuchlý, zádušliwý; werden, potuchnauti, stuchleti; zatauchati.
Dumpftönend, *a.* duniwý, temnohlasný.
Dune, *f.* puch; prach.
Düne, *f.* náwal písku; dýny.
Dunenbett, *n.* duchnice, duchna.
Düngen, *v. a.* hnojiti, pomrwiti, tru-
Düngender, *m.* mrwič. [sem powoziti.
Dünger, *m.* hnůj, mrwa, pomrwa.
Dünger-, *a.* hnojný, mrwný, mrwní.
Dungjauche, *f.* hnojnice.
Dungkäfer, *m.* kalowal. [wážka.
Düngung, *f.* hnojení, pomrwení, po-
Düngungsstoff, *m.* hnojowina, mrwící látka.
Dunkel, *a.* temný, tmawý, tmělý, šerý; kalný, mrákawý; neznámý, tajný, nejistý. [mnění; wypínání se.
Dünkel, *m.* zdání, domněnka, dů-
Dunkelblau, *a.* temnomodrý.
Dunkelbraun, *a.* tmawohnědý, barnawý, snědý.
Dünkelei, *f.* důmněnkárstwí.
Dünkelgerste, *f.* ječmen rejžitý.
Dunkelgrau, *a.* tmawošedý, burý.
Dünkelhaft, *a.* hrdopyšný, nadutý, hrdý.
Dunkelheit, *f.* tmawost, tmawota, temnost; zatmělost; kalnost; mrákota, pošmaurno; tajnost, nejistota.
Dunkelhell, *a.* tmawoswětlý. [swit.
Dunkellicht, *n.* tmawoswětlí, šero-
Dunkeln, *v. n.* temněti, mračiti se, tmíti se, mrknauti, saumračiti se; *v. a.* temniti, mračiti, cloniti, šeřiti.
Dünkeln, *v. n.* zdáti se, domníwati se.
Dunkelroth, *a.* tmawočerwený, rudý.
Dünkelvoll, *a.* hrdopyšný, wypínawý.
Dünkelweizen, *m.* špalda, samopše.
Dünken, *v. n.* zdáti se, přiwiděti se; míniti, sauditi o čem; domníwati si.
Dünn, *a.* tenký; štíhlý; suchý; mdlý, nesilný, drobný, řídký, židký, nehustý; machen, utenčiti, téniti; werden, čípleti.
Dünnbauch, *m.* malobřich, suchobříšek.
Dünnbein, *n.* pardwa obecná.
Dünnbier, *n.* řidké piwo, ředina.
Dünne, *f.* tenčina; štíhlost; šlachowitost, suchost; mdlost; židkost, řídkost.
Dünnen, *v. a.* tenčiti, čípliti; ředčiti, tříbiti, rozplyntati; promýtiti.
Dünnflüssig, *a.* rídkotoký, řídký.
Dünnkörnig, *a.* drobnozrný.
Dünnleibig, *a.* štíhlý, číplý.
Dünnung, *f.* židowiny; slabiny, dýmě, pach; úžina.
Dunsen, *v. n.* dmauti se, bobtěti, zdauwati se; šířiti se.
Dunst, *m.* wýpach, pára, pařenina, puch; čmaud, čmaura, čad, dým, dymnost; geben, čaditi.
Dunstatmosphäre, *f.* parní obor.
Dunstbad, *n.* parní lázeň, pařenina.
Dunsten, *v. n.* wypařowati se, pařiti se, dýmati, kauřiti se, čmauditi.
Dünsten, *v. a.* pařiti; smažiti, dusiti.
Dunstfrei, *a.* bezparný, bezdýmný.
Dunstgrübchen, *n.* potnice. [dnatý.
Dunstig, *a.* dýmnatý, parnatý, čmau-
Dunstkreis, *m.* obor parnatý, oparowiny.
Dunststrom, *m.* parní praud, páry.
Duodez, *n.* dwanácterka.
Duodezband, *n.* swazek dwanácterní, dwanácterečný.
Düpfel, *m.* moždinka.
Dupfen, *v. a.* ťukati, poďobati.
Duplik, *f.* duplika, dwojnásobka.
Duplikat, *n.* přepis. [jowatel.
Duplikator, *m.* dwojnasobitel, zdwo-
Dupliren, *v. n.* zdwojiti, dwojnásobiti.
Duplum, *n.* dwojnásobné.
Durativ, *a.* trwawý.
Durch, *prp.* wird oft mit dem Instrum. gegeben, sonst: skrz; přes; po; pro; durcheinander, wesměs; *ad.* nawe-

skrz, zcela; in Zusammensetzung mit Zeitwörtern: do–, pro–, pře–, skrz, weskrz, roz–, u–, z–.
Durchächzen, *v. a.* přelkáti; prolkati.
Durchackern, *v. a.* přeorati, proorati, zorati, doorati.
Durcharbeiten, *v. a.* přerobiti, pročiniti, propracowati; zdělati; sich, probrati se, prodrati se.
Durchaus, *ad.* weskrz, naskrz, docela, konečně; na prosto, mermomocí, zhola. [prowáti.
Durchbalsamiren, *v. a.* balšámowau wůní
Durchbegeben, sich, *v. n.* ubírati se skrz něco.
Durchbeizen, *v. a.* proleptati; přelaužiti; promočiti; *v. n.* prožrati se.
Durchbeuteln, *v. a.* wypytlowati, přesíwati. [lati, procwičiti.
Durchbilden, *v. a.* upodobniti, uwzdě-
Durchblättern, *v. a.* listy přebírati (knihu), proběhnauti, přečísti.
Durchblick, *m.* průhled, prohledění; prozor, bystrohled.
Durchblicken, *v. a.* prozříti, přehlédnauti, proniknauti. [blýskati.
Durchblitzen, *v. n.* problesknauti; pro-
Durchbohren, *v. a.* prowrtati; proděrawiti, prohnati, proraziti; proklati; probůsti.
Durchbraten, *v. a.* propéci, prosmažiti; *v. n.* wypéci se. [telný.
Durchbrechbar, *a.* průlomný, prolomi-
Durchbrechen, *v. a.* přelomiti, probořiti, prowaliti, proraziti.
Durchbringen, *v. a.* pronesti; přechowati, přežiwiti; promrhati, marnotratiti, prohýrati; sich, přetrampotowati se. [marnotratník.
Durchbringer, *m.* mrhač, marnotrátce,
Durchbruch, *m.* průlom, prolomení, průwal, proražení, proboření; probořenina; strž; průjem. [ný.
Durchdacht, *a.* přemyslený, rozmysle-
Durchdenken, *v. a.* promysliti, rozjímati, rozwážiti, přemítati.
Durchdrängen, *v. a.* protisknauti, protlačiti; sich, prodrati se.
Durchdreschen, *v. a.* wymlátiti, přemlátiti; protříbiti.
Durchdringen, *v. a.* proniknauti, přepříti, proraziti; *v. n.* prodrati se, promknauti se.
Durchdringend, *a.* pronikawý, pronikající, prorážliwý, dojemný; bystrý; durchdrungen, *a.* proniknutý, proražený, pohnutý, projatý.
Durchduften, *v. n.* wůní prowáti, propáchnauti. [zíwati.
Durchdüften, *v. n.* wůní naplniti; pro-
Durcheilen, *v. a.* spěchem projíti (něco); pospíchati; proběhnauti, přehlédnauti.
Durcheinander, *ad.* wesměs, weskrz, do hromady; horem pádem. [a tam.
Durcheinanderlaufen, *v. a.* běhati sem
Durcheinanderreden, *v. a.* jedno do druhého mluwiti.
Durchfahrbar, *a.* průjezdný.
Durchfahren, *v. a.* projeti, proletěti, projížděti; *v. a.* rozjezditi; přewážeti. [průjezd; wýjezd.
Durchfahrt, *f.* projížďka, projetí;
Durchfahrts=, *a.* průjezdný, projezdný.
Durchfahrtszoll, *m.* průwozné.
Durchfall, *m.* propadnutí, propadek; běhawice, běhawka, úplawice.
Durchfallen, *v. n.* propadnauti.
Durchfäule, *f.* prohnil.
Durchfegen, *v. a.* promesti; prosíwati; pročistiti; prodrhnauti.
Durchfiedeln, *v. a.* přeskřípati.
Durchfinden, sich, *v. n.* probrati se, wydobyti se.
Durchfliegen, *v. n.* proletěti; přelétěti; přeběhnauti.
Durchflug, *m.* průlet, prolet, přelet.
Durchfluß, *m.* průtok; běhawice.
Durchfluten, *v. n.* prauditi se, wlniti se skrz něco; prowříti.
Durchfressen, *v. a.* prožrati, prokausati, přehrýzti; proleptati.
Durchfuhr, *f.* průjezd, průwoz.
Durchfuhr=, *a.* průchodní, průjezdní, průwozní.
Durchführen, *v. a.* prowáděti; prowážeti; dowesti; wykonati.
Durchführung, *f.* průwod, prowedení, přewod, přewádění; přewoz.
Durchfuhrzoll, *m.* průwozné (clo).
Durchfüttern, *v. a.* přežiwiti, přechowati; (Winter) přezimowati.
Durchgähren, *v. n.* prokwasiti se, prokysati.
Durchgang, *m.* projití, průchod, průchoz, prochoz, procházka; průchodiště; průjezd.
Durchgangbar, *a.* průchodný.
Durchgänger, *m.* sběh, uteklec.
Durchgängig, *a.* přechodný, průchodný, průchodištný; *ad.* naskrze, wesměs, napospol, wždy, wšudy.

Durchgangs-, *a.* průchodní, průchodištní. [ka.
Durchgangsgäßchen, *n.* průchodná ulič-
Durchgangsgut, *n.* průwozné zboží.
Durchgangshandel, *m.* průwozný obchod.
Durchgangszoll, *m.* průwozné clo.
Durchgehen, *v. n. ir.* projíti, přecházeti; uprchnauti, uteci; upláchnauti; *v. a.* prochoditi; proraziti; přehledati; přečísti.
Durchgehends, *ad.* náskrze, wůbec, wesměs, wšeobecně.
Durchgerben, *v. a.* wyčiniti kůži, wyprawiti; wypráskati.
Durchgreifen, *v. a. ir.* sáhati skrz něco; prohmatati; projímati, proniknauti; přebírati.
Durchgreifend, *a.* pronikawý, projímawý, mocný, ostrý.
Durchgrübeln, *v. a.* přehlaubati, prošťárati; rozrýpati, proďobkati.
Durchgucken, *v. a.* wykukowati, prokukowati.
Durchguß, *m.* průlew, průliw; prolévání; tratiwod, stok; cedidlo.
Durchhämmern, *v. a.* kladiwem protlauci; probušiti. [chodný.
Durchhaus, *n.* dům průchoditý, prů-
Durchhecheln, *v. a.* přewochlowati; prowochlowati; přesauditi, přetřepati.
Durchhelfen, *v. a.* pomáhati komu (dále, skrze něco); wypomoci; přispíwati komu; wytrhnauti koho; sich, wymotati se.
Durchhieb, *m.* průseka, průsek.
Durchhitzen, *v. a.* rozehřáti, wytopiti; rozpáliti. [bati, prodrážiti.
Durchhöhlen, *v. a.* prorýti, prodlau-
Durchhutschen, *v. n.* prošaupnauti se; překlauzati.
Durchkämpfen, *v. a.* probojowati, wybojowati; dowálčiti; wywesti; sich, prodrati se.
Durchkommen, *v. a.* (skrze něco) projíti, přejíti; prodrati se; wywáznauti.
Durchkriechen, *v. n. ir.* lezti skrze něco, prolezti, proplaziti se, probrati se.
Durchlaß, *m.* propustek, průchod, průjezd; prohazowačka, říčice; splaw; wrátka, wašowna, jemčina; průplaw.
Durchlassen, *v. a.* propauštěti; přecediti; přepalowati; přeháněti.
Durchlaucht, *f.* Jasnost.
Durchlauchtig, *a.* Jasný.
Durchlauf, *m.* proběhnutí, protékání, proplýwání; průběh, průplyw; běhawka, úplawice.
Durchlaufen, *v. n. ir.* běžeti, běhati skrze něco; přebíhati; *v. a.* přehnati; projíti. [žeti.
Durchliegen, *v. n. ir.* proležeti; odle-
Durchlöchern, *v. a.* prodírkowati, proděrawiti; proraziti; prosliditi, prošťárati; prowrtati.
Durchludern, *v. a.* promrhati.
Durchlügen, sich, *v. a.* wylhati se.
Durchlungern, *v. a.* prozaháleti, prolenošiti. [biti; prowesti.
Durchmachen, *v. a.* prodělati; poro-
Durchmarsch, *m.* průtah, projití, prochod. [řiti, změřiti.
Durchmessen, *v. a.* přeměřiti; wymě-
Durchmesser, *m.* průměr; swětlost.
Durchnageln, *v. a.* hřebem probiti, proraziti.
Durchnässen, *v. a.* promočiti, promokřiti, prowlažiti; *v. n.* promoknauti.
Durchpaß, *m.* průchodiště, přesmyk, průchoz. [cházeti.
Durchpassiren, *v. a.* přeprawiti se, pře-
Durchprassen, *v. a.* prohodowati, prohýřiti, prohejsowati, promrhati.
Durchpuffen, *v. a.* wybauchati, wybuchcowati.
Durchragen, *v. n.* strmiti skrz něco, pročníwati, wynikati, pronikati, wybíhati, přesahowati. [chřestěti.
Durchrasseln, *v. n.* prorachotiti, pře-
Durchregnen, *v. n.* proprchnauti; pršeti naskrz; promoknauti.
Durchreib-, *a.* protěrní, protěrací.
Durchreise, *f.* putowání skrz místo nějaké; průchod, průchoz; projížďka.
Durchreisen, *v. n.* cestowati skrze, weskrz; zcestowati, přecestowati; přejezditi. [wač, přerywač.
Durchreißer, *m.* přetrhowač, protrho-
Durchriß, *m.* průtrž, protržení.
Durchritt, *m.* průjezd, projíždění.
Durchrollen, *v. n.* prokutáleti se, kauleti se; rachotiti; přewalowati.
Durchsäbeln, *v. a.* šawlí protnauti.
Durchschnallen, *v. n.* (skrz něco) zníti, zwučeti, hučeti.
Durchschaudern, *v. n.* prožasnauti, proděsiti, prostrašiti se.
Durchscheinen, *v. n.* proswitati, pro-

blyskowati se; *v. a.* proswětliti, pronikati.
Durchschießen, *v. a.* prostřeliti; proložiti, prošiti (knihu papírem); *v. n.* prolétnauti.
Durchschiffbar, *a.* průplawný, přeplawný, proplawný.
Durchschiffen, *v. n.* proplawiti se, proplauti; *v. a.* přeplawiti, přewážeti; přejezditi; *n.* proplawení, přeplawení, (přeplaw), průplyw, průplaw.
Durchschlag, *m.* prorážka, proražení; průraz, proraženina, průboj; proražec; cedidlo, cedítko, cezák, děrawec; síto, říčice, řešeto; přehrada.
Durchschlagbar, *a.* průrazný, průbojný.
Durchschlageisen, *n.* proražec.
Durchschlagen, *v. a.* protlauci, proraziti, probiti; prosíwati, přecediti, procediti; propleskati; sich, prodrati se; dobiti se kam; pronikati.
Durchschlaghammer, *m.* průboj; perlík.
Durchschlagholz, *n.* wořina.
Durchschlägig, *a.* průrazný.
Durchschlagmeißel, *m.* proražec.
Durchschlagtuch, *n.* cedítko, procezowadlo; mlíčen.
Durchschleppen, *v. a.* prowlóci, přewléci, prosmýkati; wybawiti.
Durchschlüpfen, *v. n.* proklauznauti, prosmeknauti se, promknauti; prolézti.
Durchschneiden, *v. a.* prokrájeti, proříznauti; přetasiti, přetínati; prostříhati.
Durchschneien, *v. n.* sněžiti, prosněžiti.
Durchschnitt, *m.* průměr; průříz, průřez, průsek; prostřih; průkop; prořezák.
Durchschnittslehre, *f.* průměroslowí, [průměrní nauka.
Durchschnittsriß, *m.* průřez, průřezní náwrh.
Durchschnittssehne, *f.* průsečná přím- [ka.
Durchschnittssumme, *f.* průměrní úhrn, saučet.
Durchschnittszahl, *f.* průměrní počet.
Durchschuß, *m.* prostřel; proklad; wetkání.
Durchschwelgen, *v. a.* prohýřiti, pře- [marniti.
Durchschwimmen, *v. n.* proplawati, přeplauti.
Durchschwimmen, *n.* proplawání, průplaw, průplyw, přeplutí.
Durchsehbar, *a.* přehledný, průhledný, průhleditý.
Durchsehen, *v. a.* prozříti, prohlédati; přehlížeti; přepatřiti. [přezírač.
Durchseher, *m.* prohledač, přehlížeč,
Durchsehung, *f.* prohlednutí, přepatření, průhled, přehled, prozor, důwtipnost.
Durchseihen, *v. a.* přecediti, proce- [diti.
Durchseiher, *m.* proceditel, procezowač; cezák, cedidlo.
Durchsein, *v. n.* hotow, u konce býti, wywaznauti, přežiti.
Durchsetzen, *v. a.* prowesti, wykonati, učiniti; *v. n.* přeskákati.
Durchsicht, *f.* přehled, prohled; průhlediště, průhled, průzor.
Durchsichtig, *a.* prohleditelný, průzorný, prozračný, prozračitý; patrný, jasný, zjewný.
Durchsichtsbild, *n.* průhledný obraz.
Durchsinnen, *v. a. ir.* promýšleti, přemýsliti.
Durchsprechen, *v. a. ir.* promlauwati něco; přemluwiti, domlauwati; přerokowati, přejednati.
Durchsprung, *m.* proskok.
Durchstänkern, *v. a.* pročmuchati, prošťárati, proslíditi; prosmraditi.
Durchstäupen, *v. a.* promrskati, přešupati; wyšupati.
Durchstechen, *v. a.* probodnauti, propíchnauti, prorážeti, pronikati; proklati, probodnauti; poďobati.
Durchsteuern, *v. a.* weslowati, plauti, plawiti se (skrze–); proplauti.
Durchstich, *m.* průpich, průbod, prokopání; průkop.
Durchstöbern, *v. a.* prošťárati, pro- [čenichati.
Durchstochern, *v. a.* prošťaurati, prošťauchati.
Durchstoßen, *v. a. ir.* prostrčiti, prošťauchnauti, prosotiti, prosunauti; proraziti, proklati.
Durchstreichen, *v. a. ir.* přemáznauti, překřižowati; protříti; probíhati, přechoditi; šustnauti, proftčeti.
Durchstreifen, *v. n.* proběhati; protaulati; prosaustati; *v. a.* propruhowati, přežíhati.
Durchstrich, *m.* wytržení; průtah, [průlet, přelet.
Durchsuchen, *v. a.* přehledati; prohlížeti; wyšťárati.
Durchtändeln, *v. n.* přetitěrkowati, pře- [laškowati.
Durchthun, *v. a. ir.* proditi, proprawiti.
Durchtönen, *v. n.* prozníwati, prohlukowati; prozwukowati.
Durchtreiben, *v. a. ir.* prohnati; pro

westi, protlauci, pokázati; přepuditi. [diti; prodeptati.
Durchtreten, *v. a.* prošlapati; procho-
Durchtrieb, *m.* průhon, přeháňka, proháňka; průhonné práwo.
Durchtrieben, *a.* prohnaný, wyowikaný. [zchytralec, ferina.
Durchtriebener, *m.* prohnanec, štwanec,
Durchtritt, *m.* průšlapek, prostupek.
Durchwachen, *v. a.* & *n.* probděti, přebděti.
Durchwachsen, *v. n.* prorůsti, prorostati.
Durchwackeln, *v. a.* kolíbati se, překlátiti se; *v. a.* propráširi, promlátiti; wydrbati. [jíti skrz něco.
Durchwagen, sich, *v. n.* odhodlati se
Durchwälzen, *v. a.* prowaliti, prokutaliti. [řiti.
Durchwärmen, *v. a.* prohřáti, prožá-
Durchwaschen, *v. a. ir.* rozmyti, proprati; wyprati; propláknauti.
Durchwatbar, *a.* přebředný.
Durchwaten, *v. n.* probřísti, probroditi se; přebřísti.
Durchweg, *ad.* pokaždé, weskrze, powždy; zúplna.
Durchwegsam, *a.* průchodný.
Durchwerfen, *v. a. ir.* proházeti, prořítiti, prometati. [zimowati.
Durchwintern, *v. a.* přezimowati, wy-
Durchwuchs, *m.* průrost, prorostek.
Durchwurf, *m.* průhoz, proházení, prohází, prořícení; prosewadlo, přehazowačka.
Durchsieb, *n.* prohazowačka drátěná.
Durchzug, *m.* průtah, protážení, prowlečení, prowlíknutí; průjezd, přejeti; průwlač.
Durchzwängen, *v. a.* mocí tlačiti skrze něco; sich, pronutkati se; prodrati se.
Dürfen, *v. n. ir.* směti, dowolení míti; potřebowati, potřebí býti; moci.
Dürftig, *a.* potřebný, nedostatečný, nuzný, chudobný, hubený; dürftiges Leben, *n.* nuzowání, nuzaření, bídnění; nedostatečnost.
Dürftigkeit, *f.* chudobnost, nuznost, potřebnost, nedostatek.
Dürr, *a.* súchý, wyschlý, bezwlažný, uswadlý; wyprahlý, planý, wysmahlý; wyuzený, hubený; sušený; (Obst) suchárky, pečárky; (Holz) sauš, chrastí, roždí, drejždí; (Feld) suchopar, wýpar.
Dürrbeinig, *a.* suchonohý, čapatý.
Dürre, *f.* suchota, suchopárno, prahlost, uwadlost, bezdeští; hubenost, wyzáblost. [prahnauti.
Dürren, *v. a.* sušiti; *v. n.* schnauti,
Dürrhager, *a.* wyhublý, hubený.
Dürrsucht, *f.* úbytě, ujmy, sauchotiwá nemoc, sauchotiny.
Dürrsüchtig, *a.* sauchotinný.
Dürrwarzen, *pl. f.* zájedí. [chtiwost.
Durst, *m.* žízeň, smadnost; lakotnost,
Durstdrang, *m.* mořící žízeň.
Dürsten, *v. n.* žízněti, žízniti, smahnauti; prahnauti, žediti se, dychtiti.
Dürstend, *a.* žízniwý, rozpráhnělý.
Durstig, *a.* žízný, žízniwý, žízliwý, smahný; prahnaucí, dychtiwý.
Dusel, *m.* Duselei, *f.* bezsmyslnost, pomatenost, omámenost, ohlušenost, potácení; podnapilost.
Duselig, *a.* bezsmyslný, omámený, otřeštěný, ohlušený, pomatený; blbý.
Duseln, *v. n.* pitoměti, zblběti; wrawořati, potáceti se.
Düster, *a.* mrakotný, zamrklý, tmawý, pošmúrný; zádumčiwý, truchlý, posupný, smušilý. [drý.
Düsterblau, *a.* temnomodrý, šeromo-
Düstern, *v. a.* zamračiti, zachmuřiti, zašeřiti, zatemniti.
Dütchen, *n.* kornautek; dudek.
Dütchendreher, *m.* kornautkář; kra-
Düte, *f.* kornaut; škarnétka. [mařík
Düten, duten, *v. a.* tutati, traubiti.
Dütenförmig, *a.* kornautowitý.
Dutzend, *n.* tucet, dwanáctka.
Dutzend=, *a.* tuctowý. [náctkách.
Dutzendweise, *ad.* po tuctech, po dwa-
Duumvir, *m.* dwojpán.
Duumvirat, *n.* dwojpanstwí.
Duzbruder, *m.* bratříček, přítel, s nímž si tykáme.
Duzen, *v. a.* tykati si s kým.
Dynamik, *f.* siloslowí.
Dynamiker, *m.* siloslowec.
Dynamisch, *a.* siloslowní.
Dynast, *m.* wládce, panownik.
Dynastie, *f.* panowání, řízení, wláda; panující rodina. [čerwenka.
Dysenterie, *f.* úplawice čerwená,
Dytomie, *f.* rozpůlení, rozpoltění.

## E.

Ebbe, *f.* odliw, odstupowání, ubýwání, opad moře.
Ebben, *v. n.* odstupowati.
Eben, *a.* rowný, rowničký, hladký, plochý, planý, položitý; Feld, po-

lanka, blana; *ad.* rowně, zrowna; wlastně, práwě; tolikéž.
Ebenbaum, *m.* čilímník, eben.
Ebenbild, *n.* podobizna, podoba, obraz; podobník. [stejnorodý.
Ebenbürtig, *a.* saurodný, rownorodý,
Ebendaselbst, *ad.* tamže, zrowna tam.
Ebenderselbe, *pron.* tentýž, týtýž.
Ebene, *f.* rowina, plocha, ploština; pláň, planina, blana. [miti.
Ebenen, *v. a.* rownati, planiti, zpři-
Ebenerdig, *a.* přízemní.
Ebenfalls, *ad.* též, taktéž, rowněž.
Ebenholz, *n.* čilimník, eben.
Ebenmaß, *n.* rownoměrnost, rownost, saustejnost. [ný.
Ebenmäßig, *a.* rownomírný, sauměr-
Ebenso, *ad.* rowněž, nápodobně.
Eber, *m.* kanec, kunír, wepř.
Eber=, *a.* kančí, wepřowý.
Eberesche, *f.* řeřábek, řeřabina obecná.
Eberhirsch, *m.* kanec jelenitý.
Echarpe, *f.* škarpa, stupše.
Echo, *n.* ozwěna, ozýw, ohlas.
Echt, *a.* prawý, oprawdowý, přesný; dobrý; stálý, pewný.
Echtfarbig, *a.* dobrobarewný.
Eck=, *a.* úhelný, úhlowý, rožní, nárožní, rohowý, krajní, náhranní.
Ecke, *f.* hrana; roh, kraj, úhel; kaut.
Ecken, *v. a.* hraniti, rohowati.
Ecker, *f.* drňák.
Eckfeile, *f.* pilník tříhranný.
Eckfenster, *n.* nárožní okno.
Eckhaus, *n.* nárožní dům. [čitý.
Eckig, *a.* rohatý, rožný, hranatý, kon-
Eckkachel, *m.* hranokachel.
Eckloch, *n.* nárožní díra. [ní pilíř.
Eckpfeiler, *m.* nárožník, krajnice, kraj-
Eckpfoste, *f.* kautnice.
Eckplatz, *m.* místo na rohu.
Eckstange, *f.* nárožnice.
Eckstein, *m.* nárožník, krájník, swornik úhelní, úhelník.
Eckstück, *n.* klín.
Ecktisch, *m.* rohatý stůl.
Eckzahn, *m.* zadní zub, krajník.
Edel, *a.* spanilý, ušlechtilý, wýborný; wzácný, drahý; poctiwý, čacký; Mensch, šlechetník.
Edelbürger, *m.* šlechtič.
Edelbürtig, *a.* urozený.
Edelfalk, *m.* raroch. [zemanka.
Edelfrau, *f.* urozená paní, šlechtička,
Edelfräulein, *n.* urozená slečna, šlech-
Edelgeboren, *a.* urozený. [tična.
Edelgestein, *n.* drahé kamení.
Edelhof, *m.* zemanské sídlo.
Edeling, *m.* šlechtič.
Edelknabe, *m.* mládenec urozený, páže.
Edelknecht, *m.* panoš, panoška.
Edelleute, *pl.* panstwo, urozenci.
Edelmann, *m.* urozený pán, šlechtic, zeman; zemanín; werden, ozemaněti; Edelmannsacker, *m.* pole zpupné.
Edelmännisch, *a.* zemanský, šlechtický.
Edelmuth, *m.* spanilomyslnost, šlechetenstwí, welkoduchost.
Edelmüthig, *a.* šlechetnomyslný.
Edeln, *v. a.* šlechtiti.
Edelsinn, *m.* šlechetnost, čackost.
Edelstein, *m.* drahý kámen. [kamenů.
Edelsteinschleifer, *m.* leštitel drahých
Edelsteinschmuck, *m.* šperk drahoka-
Edelstolz, *a.* zdárnopyšný. [menný.
Edelthat, *f.* šlechetný čin.
Edelwild, *n.* wýsoká zwěř.
Edict, *n.* list weřejný; rozkaz wlady.
Edle, Edler, s. Adelig.
Effect, *m.* dojem, účinek.
Effecten, *pl. f.* swršky; státní změnky.
Effectiv, *ad.* skutečně, účinně.
Egal, *a.* stejný, rowný.
Egel, *m.* pijawice, pijawka.
Eggbar, *a.* zwlačitelný.
Egge, *f.* brána, wláčidlo.
Eggebalken, *m.* paprslek branní.
Eggeblock, *m.* zábranek.
Eggehaken, *m.* branní hák. [ziti.
Eggen, *v. a.* wláčeti, branami přira-
Eggen, *n.* wlačba, wláčka, wláčení.
Eggen=, *a.* wlačebný, wlačebný.
Eggenpflug, *m.* bránopluh.
Eggenwage, *f.* tahadla, branowáhy.
Egger, *m.* wlačec, wláčník.
Eggeschlitten, *m.* wlačuhy.
Eggestange, *f.* bidelec.
Eggezinke, *f.* bránowý hřebík, kolík.
Egoismus, *m.* sobectwí, swojstwí.
Egoist, *m.* sobec, sobek, samolibec, swojník.
Egoistisch, *a.* sobětný, swojný.
Ehe, eher, *c.* dříweji, dříwe než, prwé, brže, než; před *prp.*; *ad.* spíše, raději.
Ehe, *f.* manželstwí, manželstwo; gemischte, manželstwí z kříže.
Ehe=, *a.* manželský.
Eheband, *n.* swazek manželský.
Ehebett, *n.* manželské lože.
Ehebrechen, *v. a.* cizoložiti, smilniti
Ehebrecher, *m.* cizoložník, smilník.

Ehebrecherisch, *a.* cizoložný.
Ehebruch, *m.* cizoložnictwí, smilnictwí.
Ehedem, *ad.* předtím, předešle.
Ehedispens, *f.* prominutí překážky w manželstwí.
Ehefrau, *f.* manželka, choť, žena.
Ehegatte, *m.* manžel, muž.
Ehegeld, *n.* wěno.
Ehegesetz, *n.* zákon o manželstwí.
Ehegestern, *ad.* předwčírem.
Ehegestrig, *a.* předwčerejší.
Ehehaft, *f.* (Allod) zpupný statek.
Ehehälfte, *f.* drahá polowička.
Ehehinderniß, *n.* překážka, záwada w manželstwí.
Ehekind, *n.* manželské, prawé dítě.
Ehekrüppel, *m.* manžel mrzák.
Eheleiblich, *a.* prawý, wlastní, manželský. [wého lože.
Ehelich, *a.* manželský; prawý, z pra-
Ehelichen, *v. a.* oženiti se, za ženu pojmauti. [ženský, swobodný.
Ehelos, *a.* neženatý, bezžený, bez-
Ehelust, *f.* ženiwost, wdáwawost, chuť k ženění.
Ehelustig, *a.* ženiwý; wdáwawá.
Ehemalig, *a.* někdejší, dříwější, dřewní, dáwný, starobýwalý.
Ehemals, *ad.* jindy, někdy, předtím, starodáwně.
Ehemann, *m.* manžel, muž.
Ehepaar, *n.* manželé, manželowé.
Ehepakten, *pl. f.* swadební smlauwa.
Ehepflicht, *f.* powinnost manželská.
Eher, *ad.* dřiw; *c.* prwé, než.
Eherecht, *n.* práwo manželské. [šijný.
Ehern, *a.* měděný, kowowý; twrdo-
Ehering, *m.* swatební prsten.
Eheschatz, *m.* manžel, manželka; wěno.
Ehescheiden, *v. a.* rozwesti manžely.
Ehescheidung, *f.* rozwod manželů.
Ehesegen, *m.* požehnání sňatku; dětí.
Ehestand, *m.* staw manželský, sňatek.
Ehesteuer, *f.* wěno.
Ehestifter, *m.* snaubce, namluwčí.
Eheverbindung, *f.* spojení manželské, sňatek. [wy, slib manželský.
Eheverlöbniß, *n.* zasnaubení, námlu-
Ehevertrag, *m.* úmluwa, smlauwa man-
Eheweib, *n.* manželka, žena. [želská.
Ehewerber, *m.* námluwčí, námluwce.
Ehrabschneiden, *v. a.* na cti utrhati, zlehčowati.
Ehrabschneider, *m.* utrhač.
Ehrbar, *a.* čestný, ctný; poctiwý, šlechetný; cudliwý, slušný; ctihodný.
Ehrbegierde, *f.* ctižádost.
Ehrbegierig, *a.* ctižádostiwý.
Ehrbezeugend, *a.* uctiwý.
Ehre, *f.* čest; úcta, pocta; sláwa; hodnost, důstojnost; welebenstwí, wážnost; angreifen, cti se dotknauti.
Ehren, *v. a.* ctíti; poctiti, klaněti se,
Ehren=, *a.* počestní. [slawiti.
Ehrenamt, *n.* čestný úřad, důstojnost, hodnost.
Ehrenbegleiter, *m.* čestní průwodce.
Ehrenbesuch, *m.* náwštěwa na poctění.
Ehrenbett, *n.* počestné lože, bojowiště.
Ehrenbezeugung, *f.* poctění, poklona,
Ehrenbote, *m.* slawný posel. [služba.
Ehrenbürger, *m.* čestný měštan.
Ehrend, *a.* počestný, poctiwý.
Ehrendieb, *m.* utrhač (na cti).
Ehrendienst, *m.* služba pro čest; verrichten, úctu prokazowati.
Ehrenerklärung, *f.* cti nawrácení.
Ehrenfest, *a.* slawný, slowutný, poctiwý.
Ehrengedächtniß, *n.* čestná památka.
Ehrengeschenk, *n.* čestný dar, pocta.
Ehrengrad, *m.* stupeň hodnosti.
Ehrengruß, *m.* pozdrawení z úcty.
Ehrenhaft, *a.* čestný, ctihodný, poctiwý, slowutný.
Ehrenklage, *f.* žaloba ze zneuctění.
Ehrenkleid, *n.* čestný oděw, raucho k slawnostem.
Ehrenlegion, *f.* řád cti, pluk čestný.
Ehrenlehen, *n.* čestné manstwí, úřední.
Ehrenmann, *m.* muž ctihodný, poctiwý, poctěnec.
Ehrenmitglied, *n.* čestný člen, úd.
Ehrenname, *m.* poctiwé jméno.
Ehrenpforte, *f.* brána sláwy.
Ehrenposten, *m.* důstojenstwí.
Ehrenräuber, *m.* wrah cti.
Ehrenrede, *f.* chwalořeč.
Ehrenretter, *m.* ochránce cti.
Ehrenruf, *m.* čestná powěst.
Ehrenrührig, *a.* důtkliwý, hanliwý, ctiutrhačný, nářkliwý.
Ehrensache, *f.* čestní pře, záležitost cti se týkající.
Ehrensäule, *f.* slaup na památku.
Ehrenschänder, *m.* utrhač, hánce, pomlauwač.
Ehrensitz, *m.* čestné sedadlo, místo.
Ehrensold, *m.* čestný žold.
Ehrenstelle, *f.* důstojnost; důstojenstwí.
Ehrenstufe, *f.* stupeň hodnosti, důstojnosti.

Ehrentag, *m.* den slawnosti.
Ehrentempel, *m.* chrám slávy, památní.
Ehrenthat, *f.* čestný čin.
Ehrentitel, *m.* jméno důstojnosti, pocta.
Ehrentrunk, *m.* čestný přípitek; geben, zawdati. [cti.
Ehrenverletzung, *f.* urážka, porušení
Ehrenvoll, *a.* welečestný; poctiwý, slawný.
Ehrenwache, *f.* čestná straž z pocty.
Ehrenwerth, *a.* ctihodný, ctitelný.
Ehrenwort, *n.* čestné slowo; čest.
Ehrerbietig, *a.* ctitelný, uctiwý, poklonný. [ctiwost.
Ehrerbietung, *f.* počestnost, šetrnost,
Ehrfurcht, *f.* uctiwost; úcta.
Ehrfürchtig, *a.* uctiwý. [nost.
Ehrgefühl, *n.* cit pro čest, ctimilow-
Ehrgeiz, *m.* dychtiwost po cti; hrdost.
Ehrgeizig, *a.* ctižádostiwý. [wěrný.
Ehrlich, *a.* ctný, poctiwý; zachowalý;
Ehrliebe, *f.* ctimilownost.
Ehrlos, *a.* cti prázný, bezectný, nectný.
Ehrsam, *a.* čestný, poctiwý; slowutný.
Ehrsucht, *f.* ctižádost.
Ehrtrieb, *m.* puzení po cti.
Ehrvergessen, *a.* nestydatý.
Ehrwürde, *f.* ctihodnost.
Ehrwürdig, *a.* ctihodný, wážný, dů-
Ei, *i.* aj, i. [stojný, welebný.
Ei, *n.* wejce, wajíčko (skřek, záprtek).
Eibe, *m.* tís, tisowý strom.
Eibecher, *m.* kalíšek na wejce.
Eibenbeere, *f.* tisyně, tisenka.
Eibisch, *m.* proskurník, slez.
Eibischbeere, *f.* řeřábník.
Eibischteig, *m.* slezowé těsto.
Eich=, *a.* dubowý.
Eiche, *f.* dub.
Eichel, *f.* žalud; swěč.
Eichel=, *a.* žaludní, žaludný.
Eichelbecher, *m.* žaludowá košatka.
Eichelkaffee, *m.* káwa žaludowá.
Eichelmast, *f.* žaludní pastwa, žír.
Eichelschale, *f.* žaludowá šupina.
Eichelschwamm, *m.* jelenka.
Eichen, *a.* duběný, dubinowý.
Eichen (aichen), *v. a.* dle jisté míry wyměřiti, zakonnau mírau srownáwati.
Eichenartig, *a.* dubowitý.
Eichenblatt, *a.* dubowý list.
Eichenblätterschwamm, *m.* dubowka, ryzec dubní.
Eichenforst, *m.* daubrawina, dubí.
Eichengestrippe, *n.* dubowiště.

Eichenhart, *a.* twrdý co dub; werden, dubnatěti.
Eichenholz, *n.* dubowé dřewo, dubina.
Eichenknüttel, *m.* dubowec, dubčák.
Eichenkranz, *m.* wěnec z dubowého listí, dubolistowý.
Eichenlaub, *n.* dubowé listí.
Eichenrinde, *f.* dubowá kůra, dubinka.
Eichenrose, *f.* duběnka.
Eichensauger, *m.* čerwec dubní.
Eichenwald, *m.* daubrawina, daubrawa, daubrawí, dubina, dubowina.
Eicher, *m.* powážný.
Eichfaß, *n.* wzorní sud.
Eichherr, *m.* pán wáhy, powážny.
Eichhorn, *n.* wewerka, weweřice.
Eichhorn=, *a.* weweří, wewerčí.
Eichhornaffe, *m.* maura kocauřitá.
Eichland, *n.* dubowiště.
Eichmaß, *n.* míra, wáha wzorní, ustanowená, obecná.
Eichpfahl, *m.* cejchowní kůl.
Eid, *m.* přísaha; ablegen, učiniti
Eidam, *m.* zeť.
Eidbruch, *m.* zrušení přísahy.
Eidbrüchiger, *m.* wěrolomec.
Eidechse, *f.* ještěrka.
Eidechsen=, *a.* ještěrčí.
Eidechsennatter, *f.* užowka ještěřitá
Eiderdunen, *pl.* puchowé, prachowé peří.
Eidergans, *f.* morská husa, kajka.
Eidesablegung, *f.* přisahání.
Eidesformel, *f.* wzorec přísahy.
Eideshelfer, *m.* pomocník přísahy.
Eidgenoß, *m.* spřísęžník, spojenec.
Eidgenossenschaft, *f.* Swejcarská jednota.
Eidgetreu, *a.* přísaze wěrný. [sežný.
Eidlich, *a.* přísahau zawázaný, pří-
Eidschwur, *m.* přísaha.
Eierabgabe, *f.* daň we wejcích.
Eierbrot, *n.* mazanec. [tek.
Eierdotter, *m.* =gelb, *n.* (waječní) žlau-
Eierhändler, *m.* wejcař, waječník.
Eierkäse, *m.* syreček z wajec.
Eierklar, *n.* bílek.
Eierkleie, *f.* waječní wýplewky. [ník.
Eierkuchen, *m.* swítek z wajec, waječ-
Eierlegend, *a.* wejcenosný, wejcerodný.
Eierpflaume, *f.* papše. [řepina.
Eierschale, *f.* skořápka waječní; sko-
Eierschmalz, *n.* škwařenina.
Eierschwamm, *m.* ryzec, liška.
Eierstock, *m.* waječník, matinec, dřeň, jahůdky; kříže. [žení se, žár.
Eifer, *m.* horliwost, horaucnost, sna-

Eiferer, *m.* horliwec, horlitel, žehral.
Eiferhitze, *f.* zuřiwost.
Eifern, *v. a.* horliti; newříti, sočiti, hněwati se, nenáwiděti; žehrati.
Eifernd, *a.* horliwý, sočiwý.
Eifersucht, *f.* záwist; řewniwost, žehrawost, žehrání, newěra (w manželstwí).
Eifersüchteln, *v. a.* žárliwostiti.
Eifersüchtig, *a.* záwistiwý, řewniwý, žárliwý, žehrawý.
Eifersüchtler, *m.* žehrač, žárliwec.
Eiform, *f.* wejčitost, obwejčitost.
Eifrig, *a.* horliwý, horaucný, wraucný, srdnatý; řewniwý; snažný.
Eigelbeere, *f.* brusnice, borůwka.
Eigen, *a.* wlastní, swojský, swojitý, náležitý; obzwláštní, podiwný.
Eigendünkel, *m.* wysoké domnění o sobě, duma. [rukau.
Eigenhändig, *a.* wlastnoruční, wlastní
Eigenheit, *f.* osobliwost, obzwláštnost, zwláštnost.
Eigenhilfe, *f.* wlastní pomoc.
Eigenhörig, *a.* wlastní.
Eigenliebe, *f.* samomilenstwí, samoláska, sebeláska.
Eigenliebig, *a.* samolibný. [chlauba.
Eigenlob, *n.* wlastní chwála, sebe-
Eigenmacht, *f.* swémoc, samomocnost.
Eigenmächtig, *a.* wlastnomocný, swémocný, samowolný, ze swé moci.
Eigenname, *m.* wlastní jméno.
Eigennutz, *m.* kořistnost, samozištnost, soběctwí. [soběcký.
Eigennützig, *a.* kořistný, samozištný,
Eigennutzlos, *a.* bezezištný, bezkořist-
Eigens, *ad.* zwláště, schwalně. [ný.
Eigenschaft, *f.* jakost, takost; zwláštnost, wlastnost, powaha, wloha, osobenstwí; náhodnost.
Eigenschaftlich, *a.* wlastnostní.
Eigenschaftswort, *n.* přidawné.
Eigensinn, *m.* swémyslnost, urputnost, swéhlawost, twrdohlawost.
Eigensinnig, *a.* swémyslný, urputný, hlawatý, swéhlawý. [lec.
Eigensinniger, *m.* swéhlawec, zarputi-
Eigensucht, *f.* samochtiwost, samolibnost, soběctwí.
Eigensüchtig, *a.* samochtiwý, zištný.
Eigenthum, *n.* wlastní jmění, wlastnictwo; wlastnictwí.
Eigenthümer, *m.* wlastník.
Eigenthümlich, *a.* wlastní, wlastnický; obzwláštní.
Eigenthumsklage, *f.* žaloba o wlastnic-
Eigenthumsrecht, *n.* wlastnictwí. [twí.
Eigentlich, *ad.* wlastně, prawě, oprawdowě, prostě. [le, samowolnost.
Eigenwille, *m.* wlastní wůle, swéwo-
Eigenwillig, *a.* swéwolný, soběwolný, samowolný, swémyslný. [tost.
Eigestalt, *f.* wejčitá podoba, wejči-
Eignen, *v. a.* odhodlati; (sich, sobě) přiwlastniti, přisobiti, zásobiti, přiswojiti; *v. n.* hoditi se; geeignet, *a.* způsobný, způsobliwý, swojený.
Eigner, *m.* wlastník, wlastitel.
Eil-, *a.* spěchawý, rychlý.
Eiland, *n.* ostrow.
Eilbote, *m.* rychlec, honec.
Eile, *f.* spěch, pospěch, kwap, úchwat, pospíška, brzina, náhlení.
Eilen, *v. n.* pospíchati, pochwátiti, kwapiti, skořiti; chwátati.
Eilends, *ad.* honem, spěšně, běžkem, kwapně, rychle, čerstwo; kommen, *v. n.* dokwapiti, dospěchnauti.
Eiler, *m.* pospíšil, spěchal, kwapil.
Eilfertig, *a.* spěšný, pospěšný, skorý, kwapný, chwatný; sein, spěchati.
Eilig, *a.* spěšný, pospěšný, rychlý, kwapný.
Eilmarsch, *m.* spěšný, rychlý pochod.
Eilpost, *f.* rychlík. [nice; korečky.
Eimer, *m.* wědro; okow, ročka; wod-
Eimerig, *a.* wěderní, okowný.
Eimerkette, *f.* okowní řetěz.
Ein, als Artikel, zeigt die Unbestimmtheit des Subst. an, wird nicht übersetzt; als *num.* jeden; in Einem, ustawičně, pořád; najednau; in Zusammensetzungen: jedno-; als *pron.* někdo, kdo; tentýž, stejný; was für Einer, jaký? jakýkoli; als Partikel vor Verben hinein: dočeho, weč-; w-, za-, do-, spolu-, na-; pro-, pře- (verschwindend).
Einackern, *v. a.* zaorati.
Einander, *a.* jeden druhého; wespolek, sobě, se; – ehren, *v. a.* ctíti se; – lieben, *v. a.* wespolek se milowati; mit *praep.* sobě, se; an–, k sobě, při sobě; auf–, po sobě, na sebe, u. s. w.
Einantwortungsurkunde, *f.* listina odewzdací.
Einarbeiten, sich, *v. n.* wpracowati se.
Einarmig, *a.* jednoramený, jednoruký.
Einäschern, *v. a.* spáliti, na popel obrátiti; luhem wmořiti.
Einathmen, *v. a.* wdychati, nalykati
Einauge, *n.* jednook [se.

Einäugig, *a.* jednooký; *m.* jednoočec.
Einback, *m.* zápek.
Einbällig, *a.* na jednu nohu.
Einband, *m.* wazba.
Einbau, *m.* zděný taras, náhon.
Einbegreifen, *v. a. ir.* připočísti, zahrnauti, připojiti.
Einbegriff, *m.* příminka.
Einbeißen, *v. a. ir.* wkausnauti, zakausnauti; sich, zažrati se. [wleptati.
Einbeizen, *v. a.* do leptawky dáti;
Einbekommen, *v. a. ir.* dostati.
Einberichten, *v. a.* zpráwu zaslati, w známost dáti.
Einbetteln, sich, *v. n.* wprositi se.
Einbeugen, *v. a.* zahýbati, wehnauti; založiti. [hyb, ohyb.
Einbiegung, *f.* wehnutí, zahnutí; zá-
Einbilden, sich, *v. a.* wyobraziti si, wymysliti si, domníwati se; wážiti o sobě; eingebildet, *a.* myšlený; pyš-
Einbilder, *m.* třeštil. [ný, hrdý.
Einbilderisch, *a.* smyslitelný, myslný.
Einbildung, *f.* wyobrazowání; důmnění, zamyšlenka, zdání (chybné); pycha, soběhrdstwí, duma.
Einbildungskraft, *f.* obraznost, obraziwost, smyslitelnost.
Einbinden, *v. a. ir.* zawázati, swázati.
Einblatt, *n.* jednolist; konwalinka dwojlistá. [weprati.
Einbläuen, *v. a.* omodřiti; wtlauci,
Einbohrer, *m.* zawrtawač.
Einbraten, *v. a.* napeci; *v. n.* speci se.
Einbrechen, *v. a.* zlomiti; wyraziti; wytlauci; *v. n.* prolomiti se, wpadnauti; prolaupati se kam; nastáwati, blížiti se.
Einbrecher, *m.* wylamowač.
Einbrenne, *f.* zápražka, praženka, jížka; zásmažka.
Einbrennen, *v. a. ir.* wpáliti, připáliti; smažiti, zapražiti. [čír.
Einbrennsuppe, *f.* pražená políwka,
Einbringen, *v. a. ir.* wnésti, přinesti, wprawiti; přiwezti; skliditi; dohoniti; wynahraditi, odslaužiti se; *v. n.* zisk přinášeti.
Einbrocke, *f.* nadrobeně.
Einbruch, *m.* wlom, průlom; dobýwání-se; blížení se; wýboj.
Einbrühen, *v. a.* napařiti.
Einbug, *m.* záhyb, zakleslina, základ.
Einbürgern, sich, *v. n.* co měšťan se usaditi. [pozbytí, ztráta.
Einbuße, *f.* škodowání, škoda, újma,
Einbüßen, *v. a.* škodowati, ztrátu trpěti, tratiti, pozbyti.
Eindachung, *f.* krytba, zakrowení.
Eindingen, *v. a. ir.* w smlauwu zawříti.
Eindrang, *m.* wtírání se, wtisk.
Eindrängen, *v. a.* wecpáti, wtlačiti, wprawiti; *v. n.* wedrati se, wrážeti se.
Eindringen, *v. n. ir.* wedrati se, wsunauti se, wniknauti, wřezati se, wpadnauti. [dobitný; dolehawý.
Eindringend, *a.* dojemný, dojímawý,
Eindringlich, *a.* důrazný, dorazný, pronikawý; důkladný.
Eindringlichkeit, *f.* důraznost, dojímání, dojímawost, wnikawost, důtkli-
Eindringling, *m.* wetřelec. [wost.
Eindruck, *m.* wtlačení, wtisknutí, wdáwení; důraz, wraz; dojem, pohnutí mysli.
Eindrücklich, *a.* pronikawý.
Eineggen, *v. a.* zawláčeti, zawlíknauti
Einen, *v. a.* sjednotiti; spojiti; sich, splynauti. [žiti, zdrhnauti; sewříti.
Einengen, *v. a.* wtěsnati, stísniti, sau-
Einenger, *m.* těsnitel; zahušťowač.
Einer, *m.* jednuška, jednotka.
Einerdigen, *v. a.* pohřbiti.
Einerlei, *a.* jednaký, jednerý, jednostejný, nerozdílný, jeden.
Einerleiheit, *f.* jednakost. [sežíti.
Einernten, *v. a.* nakliditi, sklízeti;
Einerseits, *ad.* z jedné strany.
Einestheils, *ad.* dílem.
Einfach, *a.* jednoduchý, pauhý, jednotný, nesložený; planý; prostý, prostomyslný; nerozlučný. [jiti.
Einfädeln, *v. a.* nawléci (nit), nastro-
Einfahren, *v. a. ir.* dowážeti; (koně) ojezditi; *v. n.* wjeti; wlezti.
Einfahrt, *f.* wjetí, wjezd; průjezd.
Einfall, *m.* wpád; spadnutí, zboření; útok, wtrhnutí; důmysl, důwtipná smyšlenka.
Einfallen, *v. n. ir.* wpadnauti, zřítiti se, bořiti se, sesauti se, rozwaliti se; wklesnauti; (do řeči) skočiti; uzdáti se, domysliti se.
Einfallhaken, *m.* západka. [padka.
Einfallklinke, *f.* záworka u dweří, zá-
Einfalls-, *a.* wpádní.
Einfallschnalle, *f.* wpadáwací přeska.
Einfallsloth, *n.* odwěsna wpádní.
Einfallspunkt, *m.* dopadník. [úhel.
Einfallswinkel, *m.* dopad, dopadowý
Einfalt, *f.* prostost, prostomyslnost,

prostoduchost; hlaupost; sprostina, muňa. [hlaupý, syrý.
Einfältig, *a*. sprostý, tlěrný; blbý,
Einfaltspinsel, *m*. nemehlo, hňup, ťulpa, laula, duda, šulpa. [wati.
Einfalzen, *v. a*. zadlabati, západko-
Einfaßband, *n*. lemowačka.
Einfassen, *v. a*. obraubiti, oblemowati; obdělati, wprawiti; ohraditi, obehnati; zasazowati, obložiti.
Einfaßtresse, *f*. lemowací porta.
Einfassung, *f*. obraubení, olemowání, obehnání; obruba, obruběň, lemowka, lub, oprawa; kadlubek.
Einfechsen, *v. a*. ztěžiti, zklíditi.
Einfeuchten, *v. a*. namočiti, nawlhčiti, nawlažiti. [jíti.
Einfinden, sich, *v. n*. dostawiti se, při-
Einfleischen, *v. a*. omasiti, wtěliti; eingefleischt, *a*. zarytý, starokutý.
Einfließung, *f*. wtok, zátok, zátoka.
Einflößen, *v. a*. wplawiti, wléwati; wpojiti, wštípiti, wnukati.
Einflug, *m*. wlet.
Einflügelig, *a*. jednokřídlý.
Einflugloch, *n*. wletní díra.
Einfluß, *m*. wtok, wtečení; wléwání, wplyw, účinkowání, účinek, působení; haben, působiti weč. [sobný.
Einflußreich, *a*. působiwý, mnohopů-
Einforderer, *m*. žadatel, sháněč, upominač. [ný.
Einförmig, *a*. jednotwárný, jednostej-
Einfressen, *v. n. ir*. wežrati se, zahryzti se, wjísti se. [ohraditi.
Einfriedigen, *v. a*. plotem zahajiti,
Einfügen, *v. a*. wetkati, wpojiti, wložiti, wsaditi, wprawiti.
Einfuhr-, *a*. přiwozní, dowozní.
Einfuhre, *f*. přiwážení, příwoz, dowoz.
Einführen, *v. a*. dowážeti, wewozowati, wprawiti; představiti (společnosti); we zwyk uwesti.
Einfuhrhandel, *m*. dowozní obchod.
Einführungs-, *a*. úwodní, záwodní.
Einfuhrt, *f*. wjezd, průjezd.
Einfuhrverbot, *n*. dowozní zápowěd.
Einfuhrzoll, *m*. příwozné clo.
Einfüßig, *a*. jednonohý.
Eingabe, *f*. zadání, podání.
Eingang, *m*. weští, wjití, přístup; wstup, wchod; začátek. [tečni.
Eingangs-, *a*. wchodní, úwodní, začá-
Eingangsgut, *n*. wchodné zboží.
Eingangspforte, *f*. wchodní bránka.
Eingangszoll, *m*. dowozné (clo).
Eingeben, *v. a. ir*. podáti; wdechnauti, wnuknauti.
Eingeber, *m*. wnukatel.
Eingebinde, *n*. wázané; nadílka.
Eingeborener, *m*. jednorozený, jednorodilý; jedináček; rozený w zemi, domácí; rodák, domorodec, národo-
Eingebrachtes, *n*. přínos, wěno. [wec.
Eingebung, *f*. wnukání, wdechnutí,
Eingeburt, *f*. wrozenost. [nadšení.
Eingedenk, *a*. pamětliw, pamětný, památný, bačliwý.
Eingefallen, *a*. wkleslý.
Eingefleischt, *a*. wtělený; zarytý.
Eingehen, *v. n. ir*. wjíti, wcházeti; scházeti se; připustiti, swoliti; scwrknauti se, sestaupiti se, zběhnauti se; w zkázu přijíti; umříti.
Eingepfarrter, *m*. farník, osadník.
Eingeschränkt, *a*. obmezený, stísněný, obklíčený.
Eingesottenes, *n*. zawařenina, záwařka.
Eingeständniß, *n*. uznaní se.
Eingestehen, *v. a*. uznati se, připustiti,
Eingewebe, *n*. wplitek. [wyznati se.
Eingeweide, *n*. střewa, wnitřnosti, osrdí, pryšky, droby.
Eingeweidewurm, *m*. raup; hlisty.
Eingeweihter, *m*. zaswěcenec, powědomý. [wný.
Eingezogen, *a*. skromný, tichý; mra-
Eingliedrig, *a*. jednočlený, jednočlá-
Eingränzen, *v. a*. wmeziti. [nečný.
Eingreifen, *v. a. ir*. zasáhati, wsáhnauti; zachytati. [úrážliwý.
Eingreifend, *a*. dojímawý, jemný,
Eingriff, *m*. wsáhnutí, wkročowání; thun, wložiti se weč. [nuška.
Eingulden banknote, *f*. zlatowka, jed-
Eingulden stück, *n*. zlatník.
Einguß, *m*. wléwání; nálewek; wlewadlo, slewadlo; koš.
Eingußgefäß, *n*. nálewka.
Eingußkanne, *f*. wlewka.
Eingußthierchen, *n*. polewník.
Einhalt, *m*. zdržowání, přítrž, přítržka, zastawowání; thun, zastawiti, stanowiti.
Einhalten, *v. a. ir*. zdržeti, zastawiti; stanowiti; *v. n*. ustati, přestati; chowati, podržeti.
Einhandeln, *v. a*. wyměniti; wkaupiti.
Einhändig, *a*. jednoruký. [odewzdati.
Einhändigen, *v. a*. wručiti, doručiti,
Einhändiger, *m*. doručitel, dodatel.
Einhängedach, *n*. polowiční střecha.

Einhänggestell, *n.* loky.
Einhängig, *a.* na jednu stranu wisecí.
Einhau, *m.* zatnutí, zátina.
Einhauchen, *v. a.* wdechnauti; nadchnauti; wštípiti.
Einhauend, *a.* sečný. [běrna.
Einhebstelle, *f.* wyběrčí místo, wý-
Einhegen, *v. a.* zahájiti, ohraditi, plotem obehnati.
Einheimisch, *a.* domácí, našinecký, zdejší; machen, zdomacniti, wnárodniti.
Einheit, *f.* jednost, jednota, jednotina, jednotliwost; jednotný počet; jednotka, jednička; pospolnost.
Einheitsbegriff, *m.* pojem jednosti.
Einheizen, *v. a.* topiti, zatopiti; při-
Einheizer, *m.* topič. [soliti komu.
Einhelfen, *v. a.* dopomáhati, napomáhati, naskytati.
Einhelfer, *m.* napomahač.
Einhellig, *a.* sauhlasný, jednohlasný, sauzwučný; srownalý, sworný.
Einhemmen, *v. a.* zawírati (kolo).
Einher, *ad.* sem; in Zusammensetzungen mit Zeitwörtern: při-, za-, po-, sobě,
Einherfahren, *v. n.* přijížděti. [si.
Einherfliegen, *v. n.* přilétati.
Einherschreiten, *v. n. ir.* wykračowati si.
Einhetzen, *v. a.* zaštwati, štwáním wycwičiti.
Einhöfner, *m.* jednodworník.
Einholen, *v. a.* přinesti, sem uwoditi; dostíhnauti, dohnati, dohoniti, doběhnauti; stíhati.
Einhorn, *n.* jednorožec, jednozubec.
Einhornfisch, *m.* narwal; nosáč.
Einhufer, *m.* jednokopytník, jednopaznehtník.
Einhufig, *a.* jednokopytný.
Einhüllemittel, *n.* obkladek, obálka.
Einhüllen, *v. a.* zahaliti, zawinauti, obaliti, okukliti.
Einig, *a.* jednotný, jediný, jeden; jednomyslný; sworný; werden, snésti se; smluwiti se.
Einige, *pl.* několik, kolikeří, někteří.
Einigemal, *ad.* kolikrát, několikrát.
Einigen, *v. a.* jednotiti, zhoditi.
Einigermaßen, *ad.* téměř, takoměř, poněkud, nějak, skoro, jakžtakž.
Einigkeit, *f.* jednota, jednost; swornost, shoda, sauhlasí, sjednocenost.
Einigung, *f.* sjednocení, snešení.
Einigungsformel, *f.* obrazec jednotowý.
Einigungspunkt, *m.* sjednotičník.
Einimpfe, *f.* wštěp, wočkowanina.
Einimpfen, *v. a.* zaštěpiti, wštípiti, wraubiti; wočkowati.
Einjährig, *a.* jednoročný, roční, jednoletý; *n.* roček, ročka; ročně.
Einkämmen, *v. a.* přičesati; začepowati.
Einkassiren, *v. a.* přijímati, wybírati.
Einkauf, *m.* skupowání, kaupě, zákup, wkup. [sich, zakaupiti se.
Einkaufen, *v. a.* kupowati, skaupiti;
Einkäufer, *m.* kupowač, skupowač.
Einkaufspreis, *m.* zákupní cena.
Einkaufsprovision, *f.* nákupka.
Einkehle, *f.* žlab; otwor sitní.
Einkehlen, *v. a.* žlábek udělati; wydlabati. [wání; hospoda.
Einkehr, *f.* zajetí, zastawení, přebý-
Einkehren, *v. n.* zastawiti se; do hospody wjeti; ponocowati.
Einkehrhaus, *n.* hospoda, hostinec.
Einkehrort, *m.* zástawka.
Einkerben, *v. a.* zawraubiti, wraubiti.
Einkerkerer, *m.* žalářník. [schowati.
Einkerkern, *v. a.* úwězniti, wsaditi,
Einklammern, *v. a.* záworkami zawříti.
Einklang, *m.* sauzwuk, sauhlasnost, jednozwučnost, srownání hlasů; swornost; srozumění.
Einklauig, *a.* jednokopytý.
Einkleben, *v. a.* wlepiti. [obaliti.
Einkleiden, *v. a.* obléci, odíti, ustrojiti;
Einklemmen, *v. a.* sklíčiti, zahnětnauti, zatísniti, sewříti.
Einklinken, *v. a.* na kliku zawříti.
Einkneifen, *v. a. ir.* zakausnauti, za tnauti zuby.
Einkneten, *v. a.* zamísiti, rozčiniti.
Einknötig, *a.* jednokolenkowý.
Einkochen, *v. a.* wywařiti, swařiti.
Einkommen, *v. n. ir.* přijíti, wjíti, wcházeti; sejíti se; o něco žádati; *n.* důchody, příjem, útěžek, žádost.
Einkommensteuer, *f.* daň z příjmů.
Einkömmling, *m.* příchozí.
Einkörnig, *a.* jednozrný.
Einkorporiren, *v. a.* wpojiti.
Einkrümmen, *v. a.* wkřiwiti, sehnauti.
Einkünfte, *pl. f.* důchod, příjem.
Einladen, *v. a. ir.* naložiti; prositi, pozwati nač; wábiti.
Einladend, *a.* wábný.
Einladungs-, *a.* zwací, zowaucí.
Einladungsbillet, *n.* zwací lístek
Einlage, *f.* wložení, wklad; příloha; wkládka, sázka.

Einlager, *n.* přebydlí; ležení.
Einlagergeld, *n.* bytowní, wýkupné.
Einlagern, *v. a.* ubytowati; zawrst-
Einlagerungsort, *m.* skladiště. [witi.
Einlaß, *m.* wpauštění, připuštění; branka postranní; wpušťátko.
Einlaß-, *a.* wpustní.
Einlassen, *v. a. ir.* wpustiti, připustiti; natočiti; sich, zabrati se weč.
Einlaßgeld, *n.* wpustné.
Einlaßkarte, *f.* wpustní lístek.
Einlaßklappe, *f.* zámyčka.
Einlauf, *m.* wběhnutí; připlawení lodí. [plawiti.
Einlaufen, *v. n. ir.* wběhnauti; při-
Einlaufer, *m.* přiběhlec, útočník.
Einläuten, *v. a.* wyzwáněti; sezwáněti.
Einlauter, *m.* jednohláska.
Einlege-, *a.* wkladací, nakladací, ná-
Einlegegeld, *n.* wkladné. [kladní.
Einlegeholz, *n.* wkladenky.
Einlegelöffel, *m.* wkladací lžice. [čák.
Einlegemesser, *n.* zawěrák; křiwak; bi-
Einlegen, *v. a.* wložiti, založiti, wměstiti; ukliditi; (Messer), zawříti.
Einleger, *m.* wložitel, wkladatel; rozwod; zawěrák.
Einlegestuhl, *m.* skladací židle.
Einlegetisch, *m.* stůl skladný.
Einleiten, *v. a.* uwoditi; naříditi; nastrojiti, zaprawiti.
Einleitungs-, *a.* uwodní.
Einleitungspunkt, *m.* úwodka.
Einleitungsvorrede, *f.* úwodní předmluwa. [zahnauti.
Einlenken, *v. a.* zatočiti, zarejdowati,
Einlesegestell, *n.* wpušťadlo.
Einlesen, *v. a. ir.* sbírati; snowati.
Einleser, *m.* sběrač. [očí býti.
Einleuchten, *v. n.* zřejmým býti, do
Einliefern, *v. a.* dowážeti, odwáděti.
Einliegen, *v. n. ir.* w nájmu býti.
Einlieger, *m.* podruh. [ubydliti.
Einlogiren, *v. a.* ubytowati, ubytiti,
Einlösen, *v. a.* zaodkaupiti; wyměniti, wyplatiti. [zakaupení, zákup.
Einlösung, *f.* wyměnění, wýplata;
Einlösungsschein, *m.* wýměnný list, wýměnka. [uhejčkati.
Einlullen, *v. a.* uspinkati, konejšiti,
Einmachen, *v. a.* wdělati, začiniti; (Obst), nakládati; zaprawiti; nasoliti; (Kalk), hasiti; Eingemachtes, *n.* zaděláwané, podpauška; -ter Teig, *m.* záděl; *n.* zadělání; (Obst), záprawa, příprawa.

Einmähdig, *a.* jednosečný.
Einmal, *ad.* jedenkrát, jednau; pojednau, rázem, šmahem.
Einmaleins, *n.* násobowka, kolikerka.
Einmalig, *a.* jedenkratý. [ložný.
Einmännig, *a.* jednomužný; jedno-
Einmarsch, *m.* wtáhnutí (wojska).
Einmaster, *m.* jednostežník.
Einmastig, *a.* jednostežný.
Einmaß, *n.* proměra, rozměra, schodek.
Einmauern, *v. a.* wezdíti; obezditi.
Einmeischen, *v. a.* (slad) zapařiti.
Einmengsel, *n.* přimíchanina.
Einmessen, *v. a. ir.* naměřiti; proměřiti (schodek). [najmauti.
Einmiethen, *v. a.* w nájem dáti, pro-
Einmischer, *m.* připlichta, wšetečka.
Einmünden, *v. n.* wústiti se, wyléwati, wpadati se.
Einmündungspunkt, *m.* wběžiště.
Einmündungswinkel, *m.* wústowací kaut.
Einmünzen, *v. a.* přebíti (peníze).
Einmüthig, *a.* jednodušný, jednomyslný, zhodný, sworný.
Einnahme, *f.* přijímání; wzetí, dobýwání; důchod, úber, berně; wýběrna.
Einnahmebuch, *n.* důchodowá kniha.
Einnamig, *a.* jednojmenný.
Einnehmbar, *a.* přijimatelný, dobytný; užiwatelný.
Einnehmen, *v. a. ir.* přijímati; wzíti, dobrati; užíwati; wybojowati, dobýwati, opanowati; (místo) zasednauti, zaměstnati, naplniti; zaujímati; wábiti, pohnauti; wytěžíti; tržiti.
Einnehmend, *a.* jímawý, zajímawý, dojímawý, zanímawý, jemný, příjemný. [berník.
Einnehmer, *m.* wýběrný, wýběrčí,
Einnisten, *v. a.* wbnízditi; sich, uhnízditi se, wplichtiti se.
Einöde, *f.* paušť, pauštka, pustina, pustota, pustotina.
Einöhrig, *a.* jednouchý.
Einpassen, *v. a.* wprawiti; *v. n.* hoditi se weč, přiléhati.
Einpassiren, *v. n.* přijíti. [nacpati.
Einpelzen, *v. a.* wraubiti; wštěpowati;
Einpfählen, *v. a.* koly obehnati, wtyčiti, ohraditi, zapažiti.
Einpfarren, *v. a.* k osadě přiwtěliti, k záduší připsati; Eingepfarrter, *m.* osadník, farník. [wati; nacpati.
Einpfropfen, *v. a.* wraubiti, wštěpo-

Einpfündig, *a.* jednoliberní. [jiti.
Einplanken, *v. a.* zaplaňkowati, zahá-
Einpökeln, *v. a.* nasoliti.
Einprägen, *v. a.* wraziti, wtlačiti, wryti, wtisknauti; (w paměť) wložiti, wštípiti. [witi.
Einpredigen, *v. a.* kazaním přemlu-
Einquartiren, *v. a.* ubytowati, ubydliti; ſich, uhostiti se.
Einquartirung, *f.* ubytowání, wležení.
Einquartirungsbillet, *n.* ubytowační
Einrädrig, *a.* jednokolný. [lístěnka.
Einrammeln, *v. a.* beranem zarážeti, zahmožditi, zaberaniti.
Einräuchern, *v. a.* zakaditi.
Einräumen, *v. a.* ukliditi, umístiti, sprátati; postaupiti, popustiti, propůjčiti; přáti, dowoliti.
Einrechnen, *v. a.* připočítati do něčeho.
Einrede, *f.* odmluwa; popírání; obrana.
Einreden, *v. a.* odmluwiti, přemluwiti, odpowěděti; odepříti; ozýwati se; wnuknauti.
Einredner, *m.* odpowědník.
Einregiſtriren, *v. a.* zapsati, zaznamenati do rejistříku, w knihy.
Einreibeholz, *n.* natěrák.
Einreiben, *v. a. ir.* wtírati, wemnauti, namazati, wdrbati.
Einreihen, *v. a.* seřaditi; nabírati.
Einreiher, *m.* wřaditel.
Einreißen, *v. a. ir.* natrhati; ztrhnauti, bořiti, rozwaliti, wyřititi; *v. n.* rozmáhati se, upowšechniti se.
Einreißer, *m.* zbořitel.
Einrenken, *v. a.* do klaubu wprawiti, naprawiti, narownati.
Einrichten, *v. a.* úd narownati, pooprawiti; zříditi, uspořádati, nastrojiti.
Einrichtend, *a.* oprawní, oprawný.
Einrichter, *m.* spořadatel, ustanowitel, opráwce.
Einrichtung, *f.* nařízení, zřízení, řád, spořadání, zpráwa, způsobení; zřízenost; swršky, nářadí.
Einritt, *m.* wjezd, nájezd.
Einritzen, *v. a.* natrhnauti, zaškrábnauti, naříznauti. [wěti.
Einroſten, *v. n.* zarezawěti, zazerza-
Einrücken, *v. n.* wstupowati, wtáhnauti; *v. a.* položiti, wpostawiti.
Eins, *num.* jedno; ſein, sjednocenu býti; werden, sjednati se, shodnauti se; smluwiti se.
Einſaat, *f.* wýsewek, zásewka.

Einſacken, *v. a.* do pytle sypati, zažo-
Einſagen, *v. a.* napowěděti. [kowati.
Einſager, *m.* napowědač.
Einſalben, *v. a.* mastí namazati.
Einſam, *a.* samotný, samotliwý, zosobnilý, saukromý; ústranný, pustotin-
Einſamer, *m.* samotář, samotec. [ný.
Einſamkeit, *f.* samota, samotina, samotliwost, osamělost; ústraní, saukromí. [brati.
Einſammeln, *v. a.* shromážditi, se-
Einſammern, *v. n.* uchřadnauti, skrnauti. [mážditel.
Einſammler, *m.* sbírač, sbíratel, shro-
Einſammlung, *f.* sbírka, sbírání, shromažďowání.
Einſargen, *v. a.* do rakwe položiti.
Einſatz, *m.* wsazení; sázka; základ, zástawa; sádka.
Einſatzgewicht, *n.* wsazowací záwaží.
Einſäuern, *v. a.* kyseliti; nakwasiti.
Einſäuerungsmittel, *n.* zákwas.
Einſaugemittel, *n.* wssawadla. [cati.
Einſaugen, *v. a.* wssáti, střebati, cu-
Einſäumen, *v. a.* wraubiti, zalemowati.
Einſchachteln, *v. a.* do škatule položiti.
Einſchalten, *v. a.* wkládati wěc, wsauwati, wsaditi. [přísuwka.
Einſchaltung, *f.* wložení; wepsání;
Einſchaltungsgebühr, *f.* wkladné (od wložení do nowin). [stříti.
Einſchärfen, *v. a.* přísně poručiti, nao-
Einſcharrer, *m.* zahrabowač.
Einſchenken, *v. a.* naléwati; natočiti.
Einſchenker, *m.* nalewač, číšník.
Einſchenkzimmer, *n.* nálewna.
Einſchichten, *v. a.* uwrstwiti. [chý
Einſchichtig, *a.* jednowrstný, jednodu-
Einſchieben, *v. a.* wstrčiti, wsunauti.
Einſchieber, *m.* záwlačka, záwora.
Einſchieblich, *a.* wsauwatelný.
Einſchiebſel, *n.* wstrčení, přídawek; wsuwka, wklad.
Einſchiebzeichen, *n.* známka wložení.
Einſchießen, *v. a. ir.* rozstříleti, poraziti; (do peci) sázeti; wetkati; wházeti. [witi; ſich, (na lodi) se plawiti.
Einſchiffen, *v. a.* zboží (do lodi) wpra-
Einſchlafen, *v. n. ir.* usnauti; zbrněti, zkoprněti, ztrnauti; *n.* usnutí; brnění, obrna, zkoprnění, mrtwost (údů).
Einſchläferer, *m.* uspawatel.
Einſchläfern, *v. a.* ukonejšiti, uspinkati, uspati.
Einſchläfernd, *a.* uspanliwý.
Einſchläferungsmittel, *n.* uspawadlo.

Einschlag, *m.* wražení, zarážka; základek, záloha, záhyb; útek, wetkání; záprawa winná; nábitek; rada.
Einschlagen, *v. a. ir.* wraziti, wtlauci, zabiti; roztřískati; obwinauti, zaobaliti; založiti; naplniti; (Blitz), udeřiti, uhoditi; náležeti k čemu; podařiti se.
Einschlaggespinnst, *n.* útkowá příze.
Einschlägig, *a.* sem náležející.
Einschlagschiene, *f.* tlumokač.
Einschlagsseide, *f.* útkowé hedwábí.
Einschlagtuch, *n.* obálka.
Einschleichen, sich, *v. n. ir.* wkrásti se, wlauditi se, wtrausiti se, wsmeknauti se.
Einschließen, *v. a.* zawříti, zamknauti; obklíčiti, obehnati; do záworky zawříti; zahrnauti, připojiti; *v. n.* zamykati se. [otočný, západný.
Einschließend, *a.* záworný, záhradný,
Einschließungszeichen, *n.* záworka.
Einschlüpfen, *v. n.* wemknauti se, wklauznauti. [loha.
Einschluß, *m.* zawření; záwěrka; pří-
Einschmeicheln, sich, *v. n.* připochlebiti se, přilísati se, přimiliti se.
Einschmieren, *v. a.* wmazati; pomazati; zašpiniti.
Einschneide, *f.* jednoostří.
Einschneiden, *v. a. ir.* wříznauti, zařezati, wraubiti, zakrojiti.
Einschneidesäge, *f.* nařezowačka.
Einschneidig, *a.* na jednu stranu ostrý.
Einschnitt, *m.* wřez, nářez, naříznutí; zářez, škára, krn, paz, wraubek, žlí-
Einschnittig, *a.* jednořezný. [bek.
Einschnittskeim, *m.* rozpukelka.
Einschnüre, *f.* šněrowadlo.
Einschöpfen, *v. a.* načerpati, nawážiti.
Einschöpfer, *m.* wažič.
Einschränken, *v. a.* zahraditi, obklíčiti, zahájiti; stísniti, zameziti; přiskrowniti.
Einschränkungs=, *a.* obmezowací.
Einschreib=, *a.* zápisný. [kniha.
Einschreibebuch, *n.* wpisná, zápisná
Einschreibegebühr, *f.* wpisné, zápisné.
Einschreiben, *v. a.* zapsati; do knih wtáhnauti, wložiti (zápisem).
Einschreiber, *m.* zapisowač, zápisčík.
Einschreibung, *f.* zápis, wpis, napsání; wklad.
Einschreibungs=, *a.* wpisný, zápisní.
Einschrumpfen, *v. n.* swrasknauti se; škwrknauti se, krniti se.

Einschub, *m.* wstrčení; zátisk.
Einschüchtern, *v. a.* zastrašiti.
Einschüren, *v. a.* whrabati, wkutit..
Einschürig, *a.* jednostřižný, jednosečný; Wolle, jednostřižka.
Einschuß, *m.* wplatek, wkladek; wpád wody. [ztratiti.
Einschustern, *v. a.* prodělati, propeci,
Einschwärzen, *v. a.* wčerniti; zašpiniti; wkrádati(zboží),přemýtiti (pa-
Einschwärzer, *m.* podlaudník. [šer).
Einsegnen, *v. a.* požehnati, poswětiti; (šestinedělku) uwáděti.
Einsegnung, *f.* požehnání; úwodky.
Einsehen, *v. a. ir.* hleděti do něčeho; uznati, pochopiti, dowtípiti se.
Einsehend, *a.* rozumný, schopný, důwtipný.
Einseitig, *a.* jednostranný, jednobočný, bočitý; křiwý, nahrblý; stran
Einsender, *m.* zasélatel. [ný.
Einsenken, *v. a.* pohraužiti, pohřížeti, dolů spustiti.
Einsenkung, *f.* zakleslina, zakleslost; pohřízení; prohlaubení, wpuštění.
Einser, *m.* jednička, jednotka.
Einsetzen, *v. a.* wsaditi, umístiti, wstawiti, wprawiti; wložiti; ustanowiti, učiniti; naříditi.
Einsetzer, *m.* wsaditel, ustanowitel.
Einsetzungsbulle, *f.* dosazowací bulla.
Einsicht, *f.* nahlížení; prohlídnutí; poznání, wyrozumění, usudek, důmyslnost.
Einsichtig, *a.* obhledný, důwtipný, rozumný, důmyslný, powážný.
Einsickern, *v. n.* werknauti.
Einsiedelei, *f.* byt paustewnický, paustka, pustina. [samotník.
Einsiedler, *m.* paustenik, paustewník,
Einsiedlerhütte, *f.* paustewna.
Einsiedlerin, *f.* paustewnice. [wnický.
Einsiedlerisch, *a.* paustenický, pauste-
Einsilber, *m.* jednoslabičník. [žkowý
Einsilbig, *a.* jednoslabičný, jednoslo-
Einsintern, *v. n.* napištěti.
Einsitzig, *a.* jednosídlý, jednoosobný; –iger Wagen, *m.* wůz na jednu osobu.
Einspannen, *v. a.* zapřáhnauti; wepnauti; natáhnauti.
Einspänner, *m.* wůz jednospřežný, jednokonný; wozka s jedním koněm.
Einspanngeld, *n.* zápřežné.
Einspännig, *a.* jednospřežný, jednokonný; jednoosobní.
Einspannnadel, *f.* natahowací jehla.

Einspeichern, *v. a.* do obilnice dáti.
Einsperren, *v. a.* zawříti, zamknauti, zaklíčiti. [por.
Einsprache, *f.* odmluwa, odpowěd, od-
Einsprechen, *v. a. ir.* napowídati; odpírati; uhostiti se u koho, nawštíwiti. [tel.
Einsprecher, *m.* domlauwatel, odpíra-
Einspruch, *m.* odpor, odpírání.
Einst, *ad.* jednau; někdy, někda, kdys.
Einstallen, *v. a.* do chléwa zawříti.
Einstämmig, *a.* jednopěný, jednokmený. [wati.
Einstampfen, *v. a.* wšlapati, zapěcho-
Einstand, *m.* nastaupení úřadu.
Einstandsmal, *n.* přípowědné.
Einstandsrecht, *n.* práwo něco na zpět
Einstecher, *m.* wpich. [kaupiti.
Einstechung, *f.* wetknutí, zápich.
Einstecken, *v. a.* wetknauti, wložiti, wstrčiti, wstasiti; schowati.
Einstehen, *v. n.* wkročiti, wstaupiti do služby; státi za někoho.
Einstens, *ad.* někdy.
Einstig, *ad.* někdejší, budaucný.
Einstimmen, *v. a.* přihlasowati, sauhlasiti; swoliti.
Einstimmig, *a.* jednohlasý; jednoslowný, jednomyslný, sauhlasný, sworný, shodný.
Einstimmung, *f.* shod, shodnutí.
Einstöckig, *a.* jednopatrý, jednoposchodný. [zaraziti; wyraziti.
Einstoßen, *v. a. ir.* wtlauci, wstrčiti,
Einstreiten, *v. a.* hádáním wnutiti.
Einstücken, *v. a.* wsaditi (po kausku).
Einsturz, *m.* pád, spadnutí, swalení; swalenina, sesutina, obořenina.
Einstürzen, *v. a.* zbořiti, zhrautiti, sházeti; *v. n.* zesauti se, obořiti se, řítiti se, waliti se, spadnauti.
Einstweilen, *ad.* prozatím, na chwilku, poněkud.
Einstweilig, *a.* prozatimní, dočasný.
Eintägig, *a.* denní, jednodenní.
Eintagsfliege, *f.* jednodeňátko, jepice.
Eintauchen, *v. a.* namočiti, potopiti, wnořiti.
Eintauchkessel, *m.* omačowadlo.
Eintheeren, *v. a.* wysmoliti, wydeh-
Eintheilbar, *a.* rozdělitelný. [towati.
Eintheilen, *v. a.* rozděliti; odděliti; rozwrhnauti.
Eintheiler, *m.* rozdělowatel.
Eintheilig, *a.* jednočástečný.
Einthun, *v. a.* wendati, wčiniti, wprawiti, wykasati; zawříti. [sný.
Eintönig, *a.* jednozwučný, jednohla-
Eintracht, *f.* zhoda, srownalost, swornost, sauhlasí. [překážka.
Eintrag, *m.* škoda, újma, příkoř,
Eintragen, *v. a.* wnesti, wložiti; sbírati; wetkati; zapsati; úžitku přinášeti. [chodný.
Einträglich, *a.* wýnosný, zištný, dů-
Eintreffen, *v. n.* dostawiti se, přibyti; wyjewiti se; wyplniti se; potkati se, shodnauti.
Eintreten, *v. n.* wkročiti, wstaupiti; přihoditi se, nastati, státi se; *v. a.* pošlapati.
Eintrichtern, *v. a.* nálewkau wlíti.
Eintritt, *m.* wstup, wchod, příchod; nájezd; nastání.
Eintrittsbillet, *n.* wchodní lístek.
Eintrittsgeld, *n.* wchodné, plat za wcházení, přístup.
Eintrittszimmer, *n.* wchodní pokoj.
Einüben, *v. a.* wycwičiti; wyprawiti.
Einunddreißig, *num.* jeden a třidcet.
Einunddreißiger, *m.* jednotřidcátník; –cátka.
Einundzwanzig, *num.* jeden a dwadcet, jedenmecítma; –ster, *a.* jedenmecítmý.
Einverleiben, *v. a.* wtěliti, wlaučiti, připojiti; wložiti.
Einverständniß, *n.* srozumění, dorozumění, srownání. [snášeti se.
Einverstehen, sich, *v. n.* srozuměti si;
Einwage, *f.* průwažek. [stírání.
Einwand, *m.* namítka, odpírání, před-
Einwanderer, *m.* přistěhowalec.
Einwandern, *v. n.* přistěhowati se.
Einwärts, *ad.* we wnitř, do wnitř; geben, šmathati.
Einwärtszieher, *m.* tahač downitřní.
Einwechseln, *v. a.* wyměniti, směniti.
Einweihen, *v. a.* zaswětiti, poswětiti.
Eingeweihter, *m.* zaswěcenec.
Einweiher, *m.* zaswěcowatel. [cení.
Einweihungsfeier, *f.* slawnost poswě-
Einweihungspredigt, *f.* kázání při wyswěcení.
Einwenden, *v. a.* namítati, předstírati, odpor klásti, wzpáčiti.
Einwendung, *f.* namítání, námítka, zámitka, odpírání, odpor; obrana.
Einwichsen, *v. a.* černidlem, woskem namazati. [bati.
Einwiegen, *v. a.* ukonejšiti, ukolé-
Einwilligen, *v. a.* přiwoliti, swoliti;

zu..., snesti se; einwilligend, *a.* úwolny.
Einwilligung, *f.* přiwolení, swolení, swůlka, wůle. [ti, působiti.
Einwirken, *v. a.* wetkati; účinkowa-
Einwirkungsmittel, *n.* působidlo.
Einwohner, *m.* obywatel. [watelstwo.
Einwohnerschaft, *f.* obywatelstwí; oby-
Einwuchern, *v. n.* zarůsti, zapučiti.
Einwurf, *m.* námitka, námět, odpor, důwod. [kořeniti se, wkřowiti se.
Einwurzeln, *v. a.* wkořeniti se, za-
Einzacken, *v. a.* wyzaubkowati.
Einzahl, *f.* jednota, jednotný počet.
Einzapfen, *v. a.* začepowati; wydražiti; wtočiti. [diti.
Einzäunen, *v. a.* plotem zahájiti, ohra-
Einzäunung, *f.* ohrada, ohrad, týniště, raubení; plot.
Einzelding, *n.* jednotliwina.
Einzelglied, *n.* jednotliwý úd.
Einzeln, *a.* jeden; jednotliwý, jednotný, samotný, pojediný, porůznělý, různický; osobný. [osobnost.
Einzelwesen, *n.* jednotliwina, samo-
Einziehen, *v. a.* wtáhnauti, swinauti, složiti; stahowati; pobrati, wybirati; (do wazby) wzíti; odstraniti; *v. n.* wstěhowati se; wsáknauti; smrštiti se. [samotný; wýborný.
Einzig, *a.* jedinký, jediný, jedinaký,
Einzöllig, *a.* jednocaulý, caulný.
Einzug, *m.* wjezd, příjezd, slawný průwod. [ječný.
Eirund, *a.* okrauhlý, obwejčitý, wa-
Eirunde, *f.* waječní okrauhlost.
Eis, *n.* led, ledowina; stříž, otápek; stříní; (Gefrornes, ledek).
Eis=, *a.* ledný, lední, lednatý.
Eisart, *f.* lednina.
Eisbahn, *f.* (ledowá) klauzačka.
Eisbalken, *pl. m.* kozy.
Eisbär, *m.* medwěd morský.
Eisbaum, *m.* koza, kobyla; slizej.
Eisberg, *m.* ledowá hora.
Eisbier, *n.* piwo od ledu.
Eisbirn, *f.* železnička.
Eisbock, *m.* kobyla, koza lední, splž.
Eisbrechend, *a.* ledolomný. [byla.
Eisbrecher, *m.* ledolom; ledowník, ko-
Eisbruch, *m.* lámání, stržení ledu.
Eisdach, *n.* ledostřecha.
Eisen, *v. a.* led sekati; ledowati; ledowatiti, lednatiti. [okowy.
Eisen, *n.* železo; železce, želízko;
Eisen=, *a.* železný, železowý.

Eisenader, *f.* železná ruda.
Eisenarbeiter, *m.* železokowec.
Eisenartig, *a.* železitý, železowitý, železnatý.
Eisenauflösung, *f.* roztok železa. [ha.
Eisenbahn, *f.* železnice, železná drá-
Eisenbeize, *f.* železohlodice.
Eisenbereiter, *m.* železář.
Eisenbergwerk, *n.* hory, báně železné, železokrušné.
Eisenbeschlag, *m.* kowání.
Eisenblech, *n.* plech železowý, černý.
Eisenbruch, *m.* železný lom.
Eisendraht, *m.* drát.
Eisenerz, *n.* železná ruda.
Eisenerzer, *m.* železorudce.
Eisenfarbe, *f.* barwa železná.
Eisenfeilspäne, *pl. m.* železné odpilky.
Eisenfest, *a.* železný. [okujina.
Eisenfleck, *m.* škwrna od rezu, zrza.
Eisenfresser, *m.* hrdopýška, chwastaun, železožraut; řampuch.
Eisengeräth, *n.* železné nářadí.
Eisengewerk, *n.* těžír na železo.
Eisengießer, *m.* železolitec.
Eisengießerei, *f.* železolijna.
Eisenhaltig, *a.* železičný, železokrušný.
Eisenhammer, *m.* železárna, železné stupy, hutě. [w železe.
Eisenhandel, *m.* železnictwí, obchod
Eisenhändler, *m.* železník.
Eisenhemd, *n.* železce. [lomaunek.
Eisenhut, *m.* oměj, malý kapalín; ša-
Eisenhütte, *f.* huť železná; maša.
Eisenkuchen, *m.* oplatek. [traliny.
Eisenmutter, *n.* železné muly, zwě-
Eisenofen, *m.* železná kamna.
Eisenoxyd, *n.* kostan, kysličník žele
Eisenpocher, *m.* bauchař. [zičný.
Eisenprobe, *f.* zkauška na železo; boží saud železem. [lezný.
Eisenrost, *m.* rez na železe; roštec že-
Eisensand, *m.* železný písek.
Eisenschiene, *f.* železná plošina.
Eisenschimmel, *m.* bělauš.
Eisenschlag, *m.* okujina, okuje, okowiny.
Eisenschlacke, *f.* truska od železa.
Eisenschmelzer, *m.* dymař. [ša.
Eisenschmelzwerk, *n.* železná huť, ma-
Eisenschmied, *m.* kowář.
Eisenschmiede, *f.* kowárna.
Eisenschwärze, *f.* čerň železná.
Eisenspäne, *pl. m.* odpilky.
Eisenstahl, *m.* ocílka.
Eisenstange, *f.* železná hůl.
Eisenstein, *m.* železnák, železná ruda.

Eisenzehnter, *m*. desátek ze železné ru-
Eisenstock, *m*. kobylice. [dy.
Eisentagel, *m*. tuha. [hohol.
Eisente, *f*. lední kachna; křehař;
Eisenthor, *n*. železná brána.
Eisenthür, *f*. železné dwéře.
Eisenvitriol, *m*. nickámen, zmyda, skalice železná. [železo.
Eisenwaare, *f*. wýrobky ze železa,
Eisenwerk, *n*. dílo ze železa; železárna.
Eisenzeug, *n*. železné nádobí.
Eisern, *a*. železný; twrdý, pewný.
Eisfahrt, *f*. jízda po ledě.
Eisfeld, *n*. lediště.
Eisförmig, *a*. leditý, ledowitý.
Eisfuchs, *m*. pes sewerní.
Eisgang, *m*. třenice, strž, wálení ledu.
Eisgebirge, *n*. ledowé hory.
Eisgrau, *a*. ledošedý; prašediwý.
Eisgriff, *m*. záhyb u podkowy.
Eisgrube, *f*. ledárna, ledowna, lednice.
Eishändler, *m*. ledař, ledowník.
Eishauer, *m*. sekáč ledu.
Eisig, *a*. lednatý, ledowý.
Eiskalt, *a*. ledowitý, studený.
Eiskeller, *m*. lednice. [tržený.
Eisklüftig, *a*. od mrazu rozpuklý, roz-
Eislager, *n*. lediště.
Eisloch, *n*. prohlubeň w ledu; průžer.
Eismann, *m*. lednář, ledař, ledowník.
Eispol, *m*. lední točna.
Eisrechen, *m*. česlice.
Eisscholle, *f*. kra, křenec, kruh, škruta, celizna, ledina.
Eisschrolle, *f*. střež.
Eisschuh, *m*. kraple, kluštka, kůsle.
Eisstoß, *m*. třenice ledu, střín.
Eisvogel, *m*. lednáček.
Eiszacken, *m*. rapauch, ropauch, sopel, cimbolec, combel, bombolec, křenec.
Eitel, *a*. planý, prázdný; pauhý; pomíjiwý, marný, ješitný; marnochlubný.
Eitelkeit, *f*. ničemnost, pomíjiwost; marnota, marnost, prázdnost; marnomyslnost, ješitnost.
Eiter, *m*. talowina, talow; hnůj, hnis; wřed; saukrwice.
Eiteräugig, *a*. hnisooký.
Eiterband, *n*. síto, žíně.
Eiterbeule, *f*. wřed, nežit.
Eiterblatter, *f*. neštowice talowá.
Eiterflechte, *f*. loštiny.
Eiterfraß, *m*. pajeď hnisowá.
Eitergeschwulst, *f*. nežit talowitý.

Eiterich, *a*. hnisowitý, talowitý.
Eiterig, *a*. hnisawý, talowatý, zjitřený.
Eiterjauche, *f*. černý talow, smrdutý hnis.
Eitern, *v*. *n*. hniseti, hnisowatěti, talowatěti, hnojiti se, jitřiti se.
Eiterstock, *m*. střen, ostružek, knot we
Eiterungsmittel, *n*. zjitřidlo. [wředu.
Eiweiß, *n*. bílek.
Eistoff, *m*. bílkowina.
Ekel, *m*. ošklivost, ošklivo, obřid; hnusení, nechautka, nechutenstwí; machen, ošklíwiti, bříditi, zanechut-
Ekel, *a*. ošklíw, nechutný. [niti.
Ekelhaft, *a*. břidký, břidliwý, ošklíwý, hnusný, ohyzdný, ohawný, promrzelý; machen, ostuditi, hnusiti, zošklíwiti, ohawiti.
Ekelkrankheit, *f*. čtice, čemer.
Ekeln, *v*. *n*. hnusiti se, ohawiti se, hyzditi se, ostuditi se, omrzeti, ošklíwiti se, znechutiti se.
Ekelname, *m*. ohawné jméno.
Eklektiker, *m*. wýběrník.
Eklektismus, *m*. wýběrnictwí.
Ekliptik, *m*. slunečník, slunník.
Ekloge, *f*. wýbor; selanka.
Ekstase, *f*. roznícenost, wytržení.
Elasticität, *f*. pružnost, zpružitost, tažitost.
Elastisch, *a*. zpružitý, pružný, ohebný, šwihlý, kyprý, hybký, tažitý, mrštný.
Elbkahn, *m*. loď polabská.
Elbogen, *m*. loket.
Elbogen-, *a*. loketní.
Elbogenknorren, *m*. okowec.
Elbogenwinkel, *m*. úhel loketní.
Elegant, *a*. uličený, přízdobný, ozdobný, přelepý; uhlazený; *m*. šwihák, strojílek. [duma.
Elegie, *f*. žalozpěw, truchlozpěw,
Elektoralschaf, *n*. wýborní, zešlechtěná owce.
Elektrisch, *a*. mlunný, elektrický, električný; -er Stoff, *m*. mluno, električina, hromowina.
Elektrisiren, *v*. *a*. elektrisowati, zmluniti. [nidlo (báně električne).
Elektrisirmaschine, *f*. mlunostroj, mlu-
Elektrochemisch, *a*. mlunolučebný.
Elektrogen, *n*. mluniwo, mluno.
Elektromagnetismus, *m*. mlunodralnost.
Elektrophor, *m*. mlunorobec, mluniště.
Element, *n*. žiwel, prwek nerozlučitelný; počátky, prwotiny, prwopo-
Element-, *a*. žiwlowý. [čátky

Elementar=, *a.* živelný, živelní; prwopočátečný.
Elementarkenntnisse, *pl. f.* wědy prwopočáteční, základní. [prwoslowí.
Elementarlehre, *f.* záčáteční učení,
Elementarlehrer, *m.* učitel prwních škol, prwopočátečních umění.
Elementarschüler, *m.* začátečník.
Elementarunterricht, *m.* počátkowé wyučowání. [základní.
Elementarwerk, *n.* dílo prwopočáteční,
Elend, *n.* bída, bídnost, chudoba, nauze, mizina, psota; hubenstwí, strast, swízel; wyhnanstwí.
Elend, *a.* lichý, daremný, špatný; ničemný; pracný, chůrawý; nuzný, zbídnělý, mizerný; ubohý; leben, pobědowati se; saužiti se; bídně se žiwiti, žíti.
Elende, *f.* bidnice, bídačka, nebohá; ničemnice; Elender, *m.* bídník, bídák, bědák, uborák, chuďas, chudinka, mizerák; ničemník, dareba.
Elendiglich, *a.* bídný, mizerný, psotný.
Elenn, *n.* los, olen.
Elennkuh, *f.* losice, olenice.
Elephant, *m.* slon.
Elephantenartig, *a.* slonowitý, sloní.
Elephantenochse, *m.* buwol. [slonowá.
Elephantenrüssel, *m.* chobot, trauba
Elephantenzahn, *m.* zub slonowý.
Elephantin, *f.* slonice.
Eleve, *m.* chowanec, učeň.
Elf, *num.* jedenácte; *f.* jedenáctka.
Elfe, *m.* nižší wíla.
Elfeck, *n.* jednáctihraník.
Elfenbein, *n.* sloní, slonowá kost, bělokost, slonowina. [kosti.
Elfenbeinern, *a.* slonowý, ze slonowé
Elfenbeinschwarz, *n.* čerň slonowá.
Elfer, *m.* jedenáctka.
Elferlei, *a.* jedenácterý.
Elfter, *num.* jedenáctý.
Elite, *f.* wýbor, tresť, kwět.
Elixir, *n.* lék, pití.
Elle, *f.* loket; rameno, paže.
Ellenlang, *a.* loketný.
Ellenwaare, *f.* loketní zboží.
Ellipse, *f.* wýsuwka; schodnice.
Eloge, *f.* wychwalowání.
Else, *f.* sleď alešowý; olše.
Elster, *f.* straka; tuhýk strakapaud.
Elster=, *a.* strační.
Elsterrabe, *m.* strakapaud popelatý.
Elysium, *n.* elysium, blahobydlí; ráj.
Email, *m.* táw, smalt; rozpuštěnina.
Emailmalerei, *f.* tawomalírstwí, smaltomalírstwí. [bození, uwolnění.
Emancipation, *f.* usamowolnění, oswo-
Emancipiren, *v. a.* usamowolniti, wymaniti, wyotročiti, wybawiti.
Emballage, *f.* obálka; zaobalné.
Emblem, *n.* podobenstwí, příznak.
Embryo, *m.* zárodek, zároda.
Embryozustand, *m.* zárodstwí, plo-
Emerirt, *a.* wyslaužilý. [dowstwí.
Emeute, *f.* zbauření se.
Emigrant, *m.* wyhostěnec, wystěhowalec, zběhlec.
Emissär, *m.* wyslanec.
Emmerling, *m.* strnad obecný; bohuslawa; ponrawa. [padky.
Emolument, *n.* požitek, wýhoda; pří-
Empfang, *m.* přijímání, příjem, přijetí, příjatek; přiwítání.
Empfang=, *a.* příjemný.
Empfangen, *v. a. ir.* přijmauti, powzíti, dostati, odebrati; přiwítati; obtěžkati, počíti. [wnímatel.
Empfänger, *m.* přijimač, příjemce,
Empfanggeld, *n.* příjemné.
Empfänglich, *a.* wnímawý, jímawý, jemný; schopný, chopný.
Empfängniß, *f.* početí.
Empfangs=, *a.* přijímací; wítací.
Empfangsschein, *m.* list na přijatau.
Empfehlen, *v. a.* odporučiti, poručiti, dochwáliti; sich, laučiti se; zalíbiti
Empfehler, *m.* poručitel. [se.
Empfehlung, *f.* poraučení, schwalowání, pozdrawení. [nau, přímluwčí.
Empfehlungsbrief, *m.* list na poruče-
Empfindbar, *a.* citelný. [kowání.
Empfindelei, *f.* citliwůstka; citnůst-
Empfinden, *v. a.* cíti, počíti, cítiti; poznati, doznati, okusiti.
Empfindend, *a.* citný.
Empfindler, *m.* citliwůstkář.
Empfindlich, *a.* citliwý, hryzliwý, bolestný; chaulostiwý; nedůtkliwý, newrlý, jizewný.
Empfindsam, *a.* citliwý, čilý, tkliwý, trpný, nedůtkliwý. [cit, smysl.
Empfindung, *f.* čití, cit, cítění; po-
Empfindungslos, *a.* bezcitný.
Empfindungsvermögen, *n.* citnost.
Empfindungswort, *n.* citoznámka, wykřičník. [jemník.
Emphyteut, *m.* zákupník, dědičný ná-
Emphyteutisch, *a.* zákupní, dědičnonajemný. [mauti.
Emphyteutisiren, *v. a.* dědičně pronaj-

Empirie, *f.* zkušenost.
Empirisch, *a.* zkušebný, zkusitelný.
Empor, *ad.* na horu; in Zusammensetzungen: wz–, z–, powz–, wy–.
Emporbringen, *v.a.* wznesti, zwelebiti.
**Empören**, *v. a.* pozdwihnauti, jitřiti; rozzlobiti, zbrojiti, bauřiti; sich, zpauzeti se, powstati. [bojník.
Empörer, *m.* buřič, rozbrojník, od-
Emporhelfen, *v. a.* dopomoci (na nohy).
Emporkirche, *f.* kůr, kruchta, předkostelí. [wzjíti, powznesti se.
Emporkommen, *v. n.* wyjíti na horu,
Emporkommen, *n.* wzjití, wýnik, wzešlost.
Emporkömmling, *m.* powýšenec.
Emporragen, *v. n.* wywstáwati, strměti, čníti.
Emporstellen, *v. a.* wstawiti, wztyčiti.
Emporsträuben, *v. n.* ježiti se.
Empörung, *f.* pozdwížení, bauře, zbauření, jitření, odboj.
Emsig, *a.* snažný, pilný, ochotný, bedliwý, ustawičný.
Enchiridion, *n.* rukowěť.
Encyklopädie, *f.* wšenauka.
Encyklopädisch, *a.* wšenaučný.
End-, *a.* konečný, koneční, koncowý.
Endabsicht, *f.* konečný úmysl, poslední záměr.
Ende, *n.* konec, kraj; hranice, končiny, meze; posledek.
Enden, *v. a.* končiti, konati, ku konci přiwesti, uspořádati, doraziti; dohotowiti; *v. n.* přestati, konec bráti.
Ender, *m.* Sechs-, šesterák.
Endfall, *m.* pád, pádnost.
Endigen, *v. a.* končiti.
Endiger, *m.* skončitel. [kowá.
Endivie, *f.* štěrbák; čekanka štěrbá-
Endlich, *a.* konečný, poslední, skonalý; *ad.* na konec, naposléz; posléze.
Endlos, *ad.* nekonečný, bezkonečný.
Endrede, *f.* doslow.
Endreim, *m.* končitý rým.
Endsylbe, *f.* koncowka. [pád.
Endung, *f.* konec; koncowka, wýchod,
Endursache, *f.* poslední příčina.
Endurtheil, *n.* rozsudek konečný.
Endwort, *n.* poslední slowo.
Endziel, *n.* záměr, účel; zámysl, úmysl.
Energie, *f.* úsilnost, úsilí.
Eng, *a.* úzký, těsný, stísněný, stěsný, skrowný, newolný.
Engagement, *n.* zámluwa; služba, úřad.
Engagiren, *v. a.* smlauwau objednati.
Engbeinig, *a.* úzkonohý. [dušný.
Engbrüstig, *a.* dychawičný, úzkoprsý,
Enge, *f.* úzkost, tíseň, stisklost, těsnota.
Engel, *m.* anděl, anjel; posel boží.
Engelgestalt, *f.* podoba anděla.
Engelreinheit, *f.* andělská čistota, newinnost. [andělští.
Engelschaaren, *pl. f.* zborowé, kůrowé
Engelsgruß, *m.* pozdrawení andělské.
Engen, *v. a.* úžiti, súžiti, těsnati, tísniti, ztenčiti, swírati, klíčiti.
Engerling, *m.* křeček obecný; cwrček.
Enghalsig, *a.* zahrdlitý, těsnohrdlý.
Englisch, *a.* andělský, anjelský; anglický, angličanský; Gruß, pozdrawení andělské, Zdráwás Maria; Krankheit, křiwice. [smyk, úžina.
Engpaß, *m.* těsnina, sautěsky, pře-
Engroist, *m.* welikokupec.
Enke, *m.* pohůnek, pacholek mladší.
Enkel, *m.* wnuk; potomci.
Enkelin, *f.* wnuka, wnukyně.
Enorm, *a.* ohromný, nesmírný.
Ens, *n.* něcota. [zpěw.
Ensemble, *n.* úhrnek, spolčina; sau-
Ent-, in Zusammensetzungen: wy–, od–, z–, pro–, u–, roz–, ne–; pryč.
Entadeln, *v. a.* šlechtictwí zbawiti.
Entarten, *v. a.* odroditi se, nezdařiti se.
Entäußern, *v. a.* wyprostiti, zbawiti; sich, zhostiti se. [strádati.
Entbehren, *v. n.* potřebowati, neměti,
Entbehrlich, *a.* nepotřebný, netřebný, zbytečný; machen, uzbytečniti.
Entbieten, *v. a. ir.* wyříditi, wzkázati, oznamowati.
Entbinden, *v. a. ir.* odwázati, rozwázati; entbunden werden, poroditi, slehnauti. [slehnutí.
Entbindung, *f.* odwazowání, porod,
Entbindungsanstalt, *f.* porodní ústaw.
Entbindungsarzt, *f.* porodní lékař, ba-
Entbindungskunst, *f.* babictwí. [bič.
Entblättern, *v. a.* listí otrhati; sich, listí ztratiti.
Entblöden, sich, *v. n.* opowážiti se, stud odložiti; ostýchati se.
Entblößen, *v. a.* obnažiti, odhaliti, rozholiti, odkryti; zbawiti.
Entbrennen, *v. n. ir.* zapáliti se, roznítiti se, rozhárati se.
Entdecken, *v. a.* odkryti, wynalezti, odhraditi, odhaliti; pozorowati, wyšetřiti, zbadati; wyzraditi, wyjewiti.

Entdecker, *m.* odkrywač, objewitel, wynálezce.
Entdeckung, *f.* odkrytí, objewení, wynalezení, wyšetření; wynálezek, objewa.
Ente, *f.* kachna, kačka, kačena.
Entehren, *v. a.* znectiti, bezectiti, zlehčiti; pannu pohaniti, porušiti.
Entehrer, *m.* zneuctiwač, zlehčowatel, hanobitel.
Enten=, *a.* kačí, kachní, kachněčí.
Entenfänger, *m.* kačenář, kachnář.
Enterbeil, *n.* širočina plawecká.
Enterben, *v. a.* wyděditi, z dědictwí
Enterber, *m.* wyděďowač. [wylaučiti.
Enterbungsrecht, *n.* práwo wyděditi
Enterhaken, *m.* přitahák lodní. [koho.
Enterich, *m.* káčer, kačírek, ličák.
Enterich=, *a.* kačeří, kačerowý.
Entern, *v. a.* loď zaháčiti.
Entfalten, *v. a.* rozwinauti, rozkládati, rozložiti; objewiti.
Entfärben, *v. a.* barwu wzíti; sich, změniti barwu; zblednauti.
Entfernen, *v. a.* událiti, wzdáliti; wyhostiti, ukliditi, wybyti; sich, odstaupiti. [odešlý, zadní.
Entfernt, *a.* daleký, wzdálený, odlehlý,
Entfernung, *f.* odstranění, wzdalowání, ustaupení; wzdálí, dálka, dalekost, odlehlost. [boditi.
Entfesseln, *v. a.* rozpautati, wyswo-
Entflammen, *v. a.* rozplameniti, rozníititi, rozpáliti; *v. n.* wzplanauti.
Entflammt, *a.* zapálený, rozhořelý, plameniwý. [nauti, wyprýštiti.
Entfließen, *v. n. ir.* odplynauti, uka-
Entfremden, *v. a.* odciziti, odzdáliti, odstraniti; krasti. [diti.
Entführen, *v. a.* odwesti, uwesti; ulau-
Entführer, *m.* úwodce, únosce, únosník, laudič. [odwedení.
Entführung, *f.* únos, únosba, wzetí,
Entgegen, *praep.* proti, naproti; *ad.* wstříc, waustrety; na odpor. [witi.
Entgegnen, *v. a.* odpowěděti, odmlu-
Entgehen, *v. n. ir.* ujíti, minauti; pominauti, uhnauti se, zniknauti; za-
Entgelt, *n.* odplata; plat. [pomenauti.
Entgelten, *v. a. ir.* wynahraditi, zpláceti, odbýwati, wytrpěti.
Entglimmen, *v. n.* zníti se, roznítiti se.
Enthalten, *v. a. ir.* w sobě míti, zawírati, obsahowati, obnášeti; sich, zdržeti se, skrotiti se.
Enthaltsam, *a.* zdrživý, zdržný, zdrželiwý; střídmý, skrowný.
Enthaupten, *v. a.* stíti (hlawu), setnauti, obezhlawiti, shlawiti.
Enthauptet, *a.* statý, sraubený.
Entheben, *v. a.* wyzdwihnauti; zbawiti, zprostiti.
Entheiligen, *v. a.* zneswětiti, zneuctiti, zprzniti, poškwrniti.
Entheiligend, *a.* swatourážný.
Entheiliger, *m.* zneuctitel, prznitel, porušitel. [witi se.
Enthüllen, *v. a.* odhaliti; sich, roz-
Enthusiasmiren, *v. a.* nadchnauti pro něco, rozhorliti, zaníititi.
Enthusiast, *m.* nadšenec, roznícenec, rozhorlenec. [uwolniti.
Entjochen, *v. a.* wyjařmiti, z jiha
Entjungfern, *v. a.* o panenstwí připrawiti, zprzniti. [jiti; sich, obnažiti.
Entkleiden, *v. a.* swlíknauti, rozstro-
Entknospen, *v. n.* wypupeněti.
Entkommen, *v. n.* ujíti, wywáznauti, zniknauti; utéci.
Entkräften, *v. a.* wysíliti, zmořiti, zemdliti, moc wzíti; sich, zhubiti se; utrmáceti se. [podle.
Entlang, *ad.* zdělí; *praep.* podlauž,
Entlarven, *v. a.* odkukliti, odkryti.
Entlaß=, *a.* zhostný; propustný.
Entlassen, *v. a.* propustiti, odpustiti, dáti wýhost, wyprawiti, prominauti.
Entlassener, *m.* propuštěnec. [host.
Entlassung, *f.* wybytí, odpuštění, wý-
Entlassungsbrief, *m.* wýhostní list.
Entlasten, *v. a.* břemeno shoditi.
Entlastungsgrund, *m.* půwod newiny
Entlastungszeuge, *m.* swědek o newině swědčící.
Entledigen, *v. a.* wyprázdniti, zprostiti, zbawiti, oswoboditi, pozbawiti.
Entlegen, *a.* pozdálný, wzdálený, ústranný. [čiti; wyníti.
Entlehnen, *v. a.* wydlužiti se, wypůj-
Entlehnt, *a.* wypůjčený; wyňatý,
Entleiben, *v. a.* žiwot wzíti. [wzatý.
Entleibter, *m.* usmrcený, usmrcenec.
Entlocken, *v. a.* odlauditi, odwábiti; ulákati. [ti, wymužiti.
Entmannen, *v. a.* wytříbiti, tříbowa-
Entmasten, *v. n.* stěžeň zlomiti.
Entmuthigen, *v. a.* odsrdnatiti; ochotu, chuť odníti. [sich, odnárodněti.
Entnationalisiren, *v. a.* odnárodniti;
Entnehmen, *v. a. ir.* odníti, wzíti; zbawiti, oswoboditi; wypůjčiti si; wyrozuměti.

Entnerven, *v. a.* o sílu připráwiti, wy-
Entomolog, *m.* hmyzozpytec. [síliti.
Enträthseln, *v. a.* uhodnauti.
Entrée, *n.* wstupné, wchodné.
Entréebillet, *n.* wstupní, wchodní lístek.
Entréezimmer, *n.* předsíň, předpokoj.
Entreißen, *v. a. ir.* wytrhnauti, wyrwati, wydrati, odejmauti, wychytiti.
Entreißer, *m.* odjemce, ujímač, wyděrač,
Entrepreneur, *m.* podnikatel. [wysuwač.
Entreprise, *f.* podniknutí.
Entrichten, *v. a.* platy odwesti, zaprawiti; wzdáwati. [wydříti.
Entringen, *v. a.* wykrautiti, wyrwati,
Entrinnen, *v. n.* wytékati; wybíhati, ucházeti; ujíti; pominauti.
Entriren, *v. a.* podnikati.
Entrüsten, *v. a.* rozdrážditi, pozuřiti, rozsrditi, rozhněwati; sich, zpauzeti se, sježiti se.
Entrüstung, *f.* rozdráždění.
Entsagen, *v. a.* odříci se, opowrhnauti, odwolati, dáti wýhost. [sadka.
Entsatz, *m.* odsazení pewnosti; od-
Entschädigen, *v. a.* wynahraditi, naprawiti.
Entschädiger, *m.* naprawitel škody.
Entschädigung, *f.* náhrada, wynahrazení. [hradě.
Entschädigungsplan, *m.* náwrh o ná-
Entscheid, *m.* rozhodnutí. [suditelný.
Entscheidbar, *a.* rozhodnutelný, roz-
Entscheiden, *v. a. ir.* rozhodnauti, rozřešiti, rozeznati, rozsudek činiti; sich, rozhodnauti se; entscheidend, rozhodný, rozsudný.
Entscheidestimme, *f.* rozhodný hlas.
Entscheidung, *f.* rozhodnutí, rozsuzowání, rozeznání, wýpowěd. [čný.
Entscheidungs=, *a.* rozsudný, rozsude-
Entscheidungsgrund, *m.* důwod rozsudku, rozsudečný.
Entschieden, *a.* rozhodnutý, rozsauzený, určitý, konečný, odhodlaný, jistý; nepochybný, zjewný.
Entschlafen, *v. n.* usnauti; umříti.
Entschlagen, sich, *v. n.* zprostiti se, wystříhati se z čeho, wywrhnauti se.
Entschleiern, *v. a.* odhaliti, raušku sejmauti.
Entschließen, *v. a.* otewříti; sich, *v. n.* umysliti si, odwážiti se, odhodlati se, ustanowiti.
Entschlossen, *a.* odhodlaný, rozmyslný, rozmyšlený, ochotný, hotowý.
Entschlossener, *m.* odhodlanec.

Entschlummern, *v. n.* zdřímnauti, usnauti. [uprchnauti.
Entschlüpfen, *v. n.* wymknauti se;
Entschluß, *m.* úmysl, usmyšlení, rozmysl, uzawření, ustanowení.
Entschuldigen, *v. a.* omlauwati, wymluwiti, odwiniti; sich, bíliti se; štítiti se.
Entschuldiger, *m.* wýmluwce.
Entschuldigung, *f.* omluwa, wýmluwa, wymlauwání, zástěra.
Entschuldigungsbrief, *m.* omluwný list.
Entschuldigungskarte, *f.* omluwenka.
Entseelen, *v. a.* ubezdušiti, usmrtiti.
Entseelt, *a.* bezdušný, umrlý.
Entseelter, *m.* bezdušník, bezduch.
Entsetzbar, *a.* odsaditelný, swržitelný, oswoboditelný.
Entsetzen, *v. a.* swrhnauti, sesaditi, wysaditi; shoditi; oswoboditi, užasiti, zděsiti; sich, ustrnauti, uleknauti se; žasnauti; *n.* hrůza, úžas, užasnutí, zděšení, ustrnutí, ustrnulost. [šliwý.
Entsetzlich, *a.* úžasný, zhrozný, stra-
Entsiegeln, *v. a.* rozpečetiti.
Entsinnen, sich, *v. n.* upamatowati se.
Entslawisiren, *v. a.* odslowaniti.
Entsprechen, *v. a.* srownáwati se s žádostí, zadost učiniti; stačiti.
Entsprechend, *a.* stačící, dostatečný, dokladný.
Entspringen, *v. n. ir.* wyskočiti, wymknauti se, utéci; wyprýštiti se, pocházeti, temeniti se, wyjíti.
Entstehen, *v. n. ir.* powstati, nastati, pocházeti, wzjíti, wznikati, začíti se, zaroditi se.
Entstehung, *f.* powstání, pojití, wzešti, půwod, wznik, začátek, wýskyt.
Entstehungsart, *f.* způsob wzniku.
Entstellen, *v. a.* bezobraziti, přetwářiti, zpotwořiti, zohyzditi, zohawiti
Entströmen, *v. n.* wyléwati se.
Enttäuschen, *v. a.* klamu zbawiti.
Entthronen, *v. a.* s trůnu shoditi.
Entvölkern, *v. a.* wylidniti, zbeznároditi, lid wypleniti.
Entvölkert, *a.* wylidnatěný; bezlidný.
Entwachsen, *v. n. ir.* odrosti; wyjíti z děstinstwí. [ti.
Entwaffnen, *v. a.* odzbrojiti, zbraň odní-
Entwässern, *v. a.* wody zbawiti; wysušiti.
Entwässerungskanal, *m.* tratiwod.
Entweder, *c.* anebo, nebo, buď, buďto.

Entweichen, *v. n. ir.* ustraniti se, wysmeknauti se, ujíti; uprchnauti; uhnauti se. [ti, poškwrniti.
Entweihen, *v. a.* zneswětiti; zneucti-
Entwichener, *m.* zběh, zběhlec, odběhlec.
Entwenden, *v. a.* odníti, ukrásti, wzíti.
Entwerfen, *v. a. ir.* nawrhnauti, naznačiti, wyznamenati, wykresliti; wyobraziti, nastíniti.
Entwickeln, *v. a.* rozwinauti, rozplesti, wymásti; sich, wypupeniti se.
Entwickelung, *f.* rozwin, rozwinowání, wyplétání; rozsnowa, wýprawa; konec; wýcwičenost, wzdělání.
Entwinden, *v. a.* wywinauti, wykrautiti, wyrwati; wypáčiti.
Entwischen, *v. n.* wymihati se, wymknauti se, upláchnauti, uprchnauti.
Entwohnen, *v. n.* odwyklým býti; entwohnt, *a.* odwyklý.
Entwöhnen, *v. a.* od zwyku odwesti, odstawiti; entwöhntes Kind, *n.* ostáwče.
Entwürdigen, *v. a.* zneuctiti; snížiti.
Entwurf, *m.* náwrh; nákres, nastínění; osnowa, zámysl. [niti.
Entwurzeln, *v. a.* wykořeniti, wyple-
Entzaubern, *v. a.* odčarowati, odkau-
Entzäumen, *v. a.* rozuzditi. [zliti.
Entziehen, *v. a. ir.* wytahnauti, ujímati, ubírati, utrhowati, wyzauti; umknauti; sich, wyhýbati se, warowati se.
Entziffern, *v. a.* wyswětliti, rozluštiti.
Entzifferungskunst, *f.* wyswětlowací uma.
Entzücken, *v. a.* w wytržení přiwesti, wzchytiti, wztrhnauti; potěšiti rozkoší. [wytrženec.
Entzückt, *a.* wytržený, zachycený,
Entzückend, *a.* wýtržný, přerozkošný.
Entzückung, *f.* wytržení, wztrženost, wztrh, záchwat, úžas.
Entzünden, *v. a.* zažehati, rozpáliti, zohniti, zpruditi; wznítiti; sich, zahořeti, rozohniwěti; zardíti se.
Entzündlich, *a.* zánětlý, zápalný, rozpalný.
Entzündung, *f.* zanícení, rozžeh, zapálení; zapálenost, zánět, zápal, rozpal, zjitření.
Entzündungsbeule, *f.* nežit.
Entzündungsfieber, *n.* náhlice.
Entzwei, *a.* & *part.* wejpůly, wejpoly, na dwoje; na poly; in Zusammensetzungen: roz–, pře–.
Entzweiberſten, *v. n.* rozpuknauti; *n.* přepuklina, rozpuklina.
Entzweien, *v. a.* rozdwojiti, rozwesti, rozjednotiti; sich, rozbratřiti se.
Entzweigehen, *v. n.* roztlauci se, rozraženu býti. [raziti, přeraziti.
Entzweischlagen, *v. a.* roztlauci, roz-
Enzian, *m.* hořec, hořcowina; přílit.
Eparchie, *f.* wládařstwí, náměstnictwí; osada biskupská.
Epaulette, *f.* náramek.
Ephemere, *f.* jednodenátko, jepice.
Ephemeriden, *pl. f.* denník, denní časopis. [wěký.
Ephemerisch, *a.* jednodenný; krátko-
Epheu, *m.* břečtan, blušť, poponec.
Epheugesträuch, *n.* břečtanowí.
Ephorat, *n.* dozorstwí (církewní).
Ephorie, *f.* okrsek dozorstwí.
Epidemie, *f.* nákaza, mor.
Epigramm, *n.* nápis. [cnice; psota.
Epilepsie, *f.* padaucí nemoc, padau-
Epilog, *m.* doslow.
Episch, *a.* epický.
Episcopal-, *a.* biskupský.
Episode, *f.* ústupek, poboční příhoda.
Epistel, *f.* epištola, poslání.
Epitaph, *n.* náhrobek; hrobní nápis.
Epoche, *f.* nowá doba; machen, hluk
Epopee, *f.* hrdinská báseň. [dělati.
Equipage, *f.* pojezd, zápřah; ošacení; nářodnictwo. [opatřiti.
Equipiren, *v. a.* ošatiti; loď lidem
Er, *pron.* on, ona, ono; *m.* samec.
Er-, in Zusammensetzung mit Verben: wy–, se–, do–, po–, w–, u–, na–; ukončiti; dostatiti, získati, dobyti.
Erachten, *v. a.* míti za to, domýšleti se, domníwati, pokládati; rozwážiti, porozuměti. [pracowati.
Erarbeiten, *v. a.* prací dobyti, wy-
Erb-, *a.* dědičný, dědičí, nápadní, nápadný.
Erbadel, *m.* dědičné šlechtictwí.
Erbacker, *m.* dědičné role.
Erbamt, *n.* úřad dědičný.
Erbantheil, *m.* dědičný podíl.
Erbarmen, sich, *v. n.* smilowati se, slitowati se, ustrnauti se; líto, žel býti; *n.* politowání, lítost, poželení, smilowání, milosrdenstwí.
Erbarmend, *a.* milostiwý, slitowný; milosrdný. [milosrdník.
Erbarmer, *m.* slitowatel, smilowatel,
Erbärmlich, *a.* politowání hodný, pře-

žalostný; bídný; lichý, daremný, ničemný.
Erbarmungslos, *a.* nelítostný.
Erbauen, *v. a.* wystawiti, wybudowati; ponaukati k dobrému, wzbuditi, wzdělati, zpobožniti.
Erbauer, *m.* wystawitel, zakladatel.
Erbaulich, *a.* wzdělawací, zpobožnělý, příkladný. [ní, zpobožňující.
Erbauungsbuch, *n.* kniha ku wzdělá-
Erbauungsschrift, *f.* spis wzděláwací.
Erbbeamter, *m.* dědičný úředník.
Erbbegräbniß, *n.* hrobka rodinná, dědičná.
Erbberechtigt, *a.* k dědění opráwněný.
Erbbesitz, *m.* dědičné držení, dědičnost.
Erbdorf, *n.* dědina.
Erbe, *m.* dědic, postaupník; nápadník; *n.* dědina; dědictwí; sedlský statek.
Erbeigen, *a.* dědičný a wlastní.
Erbeigenthümer, *m.* dědinník, dědičný wlastník. [wlastnictwí.
Erbeigenthum, *n.* dědičnost, dědičné
Erbeigenthümlich, *a.* zpupný, wlastní.
Erbeinigung, *f.* dědičná smlauwa.
Erben, *v. a.* děditi; dědictwím nabyti, zděditi; *v. n.* w dědictwí se dostati, připadnauti.
Erbetteln, *v. a.* wyžebrati, užebroniti, nažebrati; dožebrati se.
Erbeuten, *v. a.* kořistiti, nalaupežiti, pleniti, laupiti.
Erbfähig, *a.* děditi mohaucí.
Erbfall, *m.* nápadnost.
Erbfällig, *a.* k dědění připadlý.
Erbfehler, *m.* dědičná, zděděná wada, nemoc, rodinný neduh. [nepřítel.
Erbfeind, *m.* úhlawní wrah, dědičný
Erbfeindschaft, *f.* dědičné nepřátelstwí; rodinná nenáwist.
Erbfolge, *f.* poslaupnost w dědictwí.
Erbfolgegesetz, *n.* zákon o poslaupnosti w dědictwí. [nost, o dědictwí.
Erbfolgekrieg, *m.* wojna o poslaup-
Erbfrau, *f.* dědička, paní dědičná, nápadnice.
Erbfürst, *m.* dědičný kníže.
Erbgeld, *n.* zděděné peníze.
Erbgenoß, *m.* spoludědic.
Erbgenossenschaft, *f.* spoludědictwo.
Erbgenuß, *m.* požíwání dědictwí.
Erbgericht, *n.* dědičná moc saudní; úřad dědičného richtáře.
Erbgerichtsherr, *m.* dědičný saudní pán.
Erbgesessen, *a.* dědičně osedlý.
Erbgrind, *m.* sladká strupowatost, ohnipara. [rodinná.
Erbgruft, *f.* dědičná hrobka, krypta
Erbgrund, *m.* dědina, dědičný statek, půda. [dědiny.
Erbherr, *m.* dědičný pán, wlastník
Erbgut, *a.* zděděný statek; dědičný, zpupný statek, dědičnost. [žní.
Erbgut=, *a.* dědinný, statečný, poplu-
Erbherr, *m.* dědičný pán.
Erbschaft, *f.* dědičné panstwí.
Erbhuldigung, *f.* slib podannosti.
Erbitten, *v. a.* wyprositi, uprošowati; doprositi se.
Erbittern, *v. a.* rozhořčiti, rozjitřiti, rozezliti, rozzlobiti, rozhněwati, rozlítiti, rozkwasiti, popauzeti.
Erbitterung, *f.* rozhořčení, rozhněwání; rozhněwanost, kyselost, zášti.
Erbittlich, *a.* úprosný, uprositelný, pohnutelný, ukojitelný, powolný, jemný; wýprosný. [uprošení.
Erbittungsmittel, *n.* úprosba, způsob
Erbjagd, *f.* dědičné práwo k honbě.
Erbjägermeister, *m.* lowčí koruny, dědičný.
Erbkämmerer, *m.* dědičný komorník.
Erbkauf, *m.* dědičná kaupě; zákup
Erbsaß, *m.* baráčník. [dědičný.
Erbkrankheit, *f.* dědičná nemoc, choroba. [kuchynský.
Erbküchenmeister, *m.* dědičný nad-
Erbland, *n.* dědičná, zděděná země.
Erblandmundschenk, *m.* číšník dědičných zemí. [ský.
Erblandsamt, *n.* dědičný úřad zem-
Erblandsbeamter, *m.* dědičný úředník země. [umříti.
Erblassen, *v. n.* zbleděti, zblednauti;
Erblasser, *m.* zůstawitel, pozůstawce.
Erblehn, *n.* dědičné léno, manstwí.
Erbherr, *m.* dědičný pán léna.
Erblehnsmann, *m.* dědičný lenník, man.
Erblehre, *f.* zděděné naučení, podaná nauka, tradicí.
Erblich, *a.* dědičný, zděditelný.
Erblicken, *v. a.* zočiti, uzříti, uhlídnauti, spatřiti, uwiděti; dozírati.
Erblinden, *v. n.* oslepnauti, oslnauti; otemněti, zakaliti se.
Erblöden, sich, *v. n.* upowažiti se, ostýchati se; blbiti, zblbiti se.
Erblos, *a.* dědictwí zbawený, prázdný; bezdětný, bezrodinný.
Erbmangel, *m.* přirozená, zděděná wada; práwní wáda.
Erbmann, *m.* dědičný člowěk.

Erblehn, *n.* manstwí po meči.
Erbmarschall, *m.* dědičný maršálek dworský.
Erbboßen, *v. a.* rozezliti, rozezlobiti, rozlítiti, sočiti; sich, rozlostiti se.
Erbot, *n.* obětowání se, nabízení se, podáwání se.
Erbötig, *a.* hotowý, wolný, přiwolný.
Erbpacht, *m.* dědičný nájem.
Erbpachts=, *a.* dědičnonájemný.
Erbpächter, *m.* dědičný nájemník.
Erbpachtgeld, *n.* dědičnonájemné.
Erbpachtlich, *a.* dědičnonájemní.
Erbpflicht, *f.* dědičnonájemná powinnost. [řowic, knĕžic.
Erbprinz, *m.* dědičný králowic, císa-
Erbrechen, *v. a.* wylomiti, wypáčiti, přelomiti; sich, dáwiti se, wydáwiti, sdáwiti se. [du.
Erbrecht, *n.* práwo dědičné, k nápa-
Erbreich, *n.* dědičné mocnárstwí.
Erbrente, *f.* dědičné důchody.
Erbrichter, *m.* sudí dědičný.
Erbschaft, *f.* dědictwí; nápad zákonní.
Erbschaftsmasse, *f.* celost pozůstalosti.
Erbschaftstheilung, *f.* rozdělení dědictwí. [dník.
Erbschatzmeister, *m.* dědičný pokla-
Erbschenke, *f.* dědičná, zákupní krčma, hospoda.
Erbschoß, *m.* daň z polností.
Erbschuld, *f.* dědičný dluh.
Erbschulze, *m.* dědičný rychtář.
Erbschutzherr, *m.* dědičný ochránce.
Erbse, *f.* hrách; slawka; hrachor wonný.
Erbsenbeet, *n.* hrachowý záhon.
Erbsenbrod, *n.* chléb z hráchu.
Erbsenfeld, *n.* hrachowiště.
Erbsenhülser, *m.* laupač.
Erbsenmehl, *n.* mauka hrachowá.
Erbsenschrot, *m.* hrachowá tluč, drť.
Erbsenstroh, *n.* hrachowina.
Erbsenzähler, *m.* držgrešle.
Erbstaat, *m.* dědičný stát.
Erbstallmeister, *m.* dědičný stájník.
Erbstollen, *m.* pradůl, nejhlubší důl.
Erbsüchtig, *a.* chtiwý po dědění.
Erbsünde, *f.* hřích dědičný, prwopočatečný. [mateřizna).
Erbtheil, *n.* dědičný podíl, (otčizna,
Erbtheilung, *f.* rozdělení dědictwí.
Erbtrift, *f.* práwo na pasení; pažit dědičná.
Erbtruchseß, *m.* dědičný jídlonoš. [niti.
Erbuhlen, *v. a.* wymilkowati, wychlíp-
Erbunterthan, *m.* dědičný poddaný.
Erbverbrüdert, *a.* společník dědiční.
Erbvereinigung, *f.* dědičná jednota, dědiční spolek.
Erbvergleich, *m.* porownání o dědictwí.
Erbvermächtniß, *n.* dědiční odkaz.
Erbvertrag, *m.* dědiční smlauwa.
Erbvogt, *m.* dědičný ochránce.
Erbvorschneider, *m.* dědičný kraječ.
Erbzins, *m.* dědičná činže.
Erbzinsbrief, *m.* zákupní list.
Erbzinseigenthum, *n.* zákup. [tek
Erbzinsgut, *n.* dědičnopoplatní sta
Erbzinsherr, *m.* pán zákupní.
Erbzinslehen, *n.* léno zákupní.
Erbzinsmann, *m.* zákupník.
Erbzinsvertrag, *m.* zákupní smlauwa.
Erd=, *a.* zemský, pozemský, zemní zemnatý.
Erdachse, *f.* osa, hřídel země.
Erdacht, *a.* wymyšlený. [zemňák.
Erdapfel, *m.* lilek brambor; zemče
Erdäpfel=, *a.* bramborowý.
Erdäpfelbrei, *m.* kaše ze zemčat, bramborník, tučky.
Erdäpfelfeld, *n.* bandořiště, bramboříště.
Erdäpfelgefäß, *n.* bandůrka. [nina
Erdart, *f.* druh země, zemina, země
Erdartig, *a.* zemitý, zemowitý.
Erdball, *m.* kaule zemská.
Erdbühne, *f.* pozemsko.
Erdbau, *m.* podzemní budowa.
Erdbeben, *n.* zemětřesení; zemětřes.
Erdbeerbrei, *m.* jahodnice. [klice
Erdbeere, *f.* jahoda; truskawice, sme-
Erdbeerenpflücker, *m.* jahodář.
Erdbeerenpocken, *pl. f.* jahodnice.
Erdbeerensaft, *m.* jahodník.
Erdbeerenstrauch, *m.* jahodowý keř, jahodowí.
Erdbeschreibend, *a.* zeměpisný.
Erdbeschreibung, *f.* zeměpis.
Erdbewohner, *m.* zemšťan, pozeman zeměnín.
Erdbezwinger, *m.* podmanitel swěta.
Erdbirne, *f.* brambor. [rowá nať
Erdbirnkraut, *n.* brambořina, brambo-
Erdboden, *m.* půda, powrch země; země. [twor.
Erdbruder, *m.* spoluzemšťan, spolu-
Erdbürger, *m.* zeměobčan, pozemšťan, zemšťan.
Erddohne, *f.* osidlo nadzemní.
Erddunst, *f.* zemní wýpar.
Erddurchmesser, *m.* průměr země.
Erde, *f.* zem; země, zemnice, hlína,

prst; těleso zemské; sucho, pewnina.
Erden=, *a*. zemský, zemný.
Erdenge, *f*. úžina (země).
Erdengeschöpf, *n*. zemětwor.
Erdenglück, *n*. štěstí pozemské.
Erdenken, *v.a*. smysliti, wymysliti, nalezti.
Erdenklich, *a*. smyslitelný, wymyslitelný.
Erdenkloß, *m*. hruda, trupel země.
Erdenleben, *n*. žiwot pozemský.
Erdensohn, *m*. zeměsyn, zemšťan.
Erdenwärts, *ad*. k zemi.
Erdepheu, *m*. břečtan blušť.
Erderschütterer, *m*. zemětřas.
Erderschütterung, *f*. zemětřesení, zachwění země.
Erdfahl, *a*. blatobarwý.
Erdfall, *m*. propadnutí, opad země; propadisko.
Erdfarbig, *a*. zemnošerý, šerý.
Erdferne, *f*. odzemiště, odzemí.
Erdfläche, *f*. zemská plocha, pozemí.
Erdfloh, *m*. skáčohon.
Erdfurche, *f*. ostředek.
Erdgalle, *f*. zeměžluč.
Erdgeborener, *m*. zeměrodce.
Erdgegend, *f*. zemní krajina.
Erdgeschoß, *n*. pozemí.
Erdgesetz, *n*. přírodní zákon.
Erdgürtel, *m*. pás, pásmo země.
Erdhalbmesser, *m*. poloměr země.
Erdhaltig, *a*. zemnatý.
Erdharz, *n*. žiwice, zemní pryskyřice.
Erdhaue, *f*. motyka, kopáč.
Erdhaufen, *m*. kopec země.
Erdholz, *n*. zeměkeř, nízký keř.
Erdhügel, *m*. kopec, mohyla.
Erdicht, *a*. zemitý, zemowitý.
Erdichten, *v. a*. smysliti; dobásniti se.
Erdichtend, *a*. smysliwý, lžiwý.
Erdichter, *m*. smyšlenkář.
Erdichtet, *a*. smyšlený, lžiwý, báječný.
Erdichtung, *f*. smyšlení; wymyšlenka, smyšlenka, nálezek, báseň.
Erdig, *a*. zemnatý.
Erdkloß, *m*. hruda, trupel.
Erdkluft, *f*. rozsedlina, prohlubeň, roskle.
Erdkörper, *m*. hmota zemní; zemské těleso, zemstwina.
Erdkreis, *m*. obor, okres, okruh zemský.
Erdkugel, *m*. kaulezemská; zeměkaule.
Erdkunde, *f*. zeměznalost.
Erdlager, *n*. wrstwa země; lože na zemi.
Erdlicht, *n*. zeměswit.
Erdmännchen, *n*. mužík (podzemský).
Erdmasse, *f*. hmota, hromada země.
Erdmeß=, *a*. zeměměřický.
Erdmesser, *m*. zeměměřič, zeměměrce.
Erdmeßkunst, *f*. zemoměřictwí.
Erdnähe, *f*. blizkozemí, uzemiště.
Erdoberfläche, *f*. powrchnost, swrchek země.
Erdpech, *n*. klej; pružinec.
Erdpol, *m*. točna zemní.
Erdpunkt, *m*. bod zemní.
Erdreich, *n*. země; králowstwí zemské; půda, pozemnost.
Erdreisten, sich, *v. n*. osměliti se.
Erdrosseln, *v. a*. udáwiti, zahrdliti. udusiti, zardausiti, zaškrtiti.
Erdrücken, *m*. páteř země.
Erdrücken, *v. a*. utlačiti; zadáwiti.
Erdsaft, *m*. šťáwa zemská.
Erdschicht, *f*. wrstwa země.
Erdschnecke, *f*. slimák, plž.
Erdscholle, *f*. hruda, trupel, celizna země.
Erdschwamm, *m*. pýchawka, tartofle.
Erdspalte, *f*. rozpuklina.
Erdstamm, *m*. odzemek, oddenek, pařez, stonek.
Erdstoß, *m*. zatřesení země.
Erdstrauch, *m*. nízký keř.
Erdstrich, *m*. podnebí, kruh, pás, pásmo, země.
Erdsturz, *m*. sesutí země.
Erdulden, *v. a*. strpěti, postrádati, snášeti, zkusiti.
Erdumsegler, *m*. zeměplawec.
Erdursprung, *m*. počatek země.
Erdwall, *m*. násyp země.
Erdwesen, *n*. zemnatost, zemina.
Erdwurm, *m*. dešťowka obecná.
Erdzeisel, *m*. sysel, syslík, swišť, plch, střeček.
Erdzirkel, *m*. kruh země.
Erdzone, *f*. pasmo, pás země.
Erdzunge, *f*. klín, jazyk zemský; mezimoří.
Ereifern, sich, *v. n*. rozhorliti se, rozřewniti se, roznáhliti se, rozwraucneti.
Ereignen, sich, *v. n*. státi se, přihoditi se, udati se.
Ereigniß, *n*. přihoda, událost, přiběh.
Ereilen, *v. a*. dohoniti, dostihnauti, dosáhnauti.
Eremit, *m*. paustewník.
Ererben, *v. a*. zděditi.
Erernten, *v. a*. nasklízeti, nažíti.
Erfahren, *v. a. ir*. přejeti; dojezditi se, wyjezditi; zkusiti; dowěditi se, slyšeti; dohadati.
Erfahren, *a*. zkušený, wědomý, zběhlý, umělý, dospělý.
Erfahrener, *m*. zkušenec, znalec.
Erfahrenheit, *f*. skušenost, powědomost.
Erfahrung, *f*. skušení, zkušenost, zwědění.
Erfahrungs, *a*. zkušebný, zkusný.
Erfahrungssatz, *m*. sada zkušenosti.

Erfahrungsurtheil, *n.* zkusný úsudek.
Erfahrungswiſſenſchaft, *f.* zkusná, zkušebná nauka. [mauti.
Erfaſſen, *v. a.* uchytiti, uchopiti; uj-
Erfechten, *v. a.* wybojowati; žebrotau wychoditi.
Erfinden, *v. a. ir.* wynajíti, nalezti, wymysliti; zkusiti, poznati.
Erfindſam, *a.* smyslitelný, důmyslný, důwtipný, wynalezawý.
Erfindung, *f.* wynalezení, wymyšlení; wýmysl, nálezek, nález.
Erfindungsgabe, *f.* wynalezawost, přemyslnost.
Erfindungsrecht, *n.* práwo wynálezu.
Erflehen, *v. a.* wymodliti, wyžadoniti.
Erfolg, *m.* wýsledek, následek, účinek, wýpadek, konec.
Erfolgen, *v. n.* následowati, wyplýwati.
Erfolgreich, *a.* účinkoplný, wýsledný.
Erforderlich, *a.* potřebný, náležitý.
Erfordern, *v. a.* žádati, wyhledáwati; potřebí byti.
Erforderniß, *n.* potřebnost, potřeba, požádalost, požadawek.
Erforſchbar, *a.* zpytatelný, dostížitelný.
Erforſchen, *v. a.* wyzwídati, slíditi, wyšetřowati, wyzpytowati, skaumati; bádati. [wyhlaubitel.
Erforſcher, *m.* zpytatel, skaumatel;
Erforſchungsvermögen, *n.* skaumawost.
Erfrechen, ſich, *v. n.* drze se osměliti, drzým býti. [weseliti.
Erfreuen, *v. a.* obradowati, těšiti, ob-
Erfreulich, *a.* radostný, potěšný, weselý, příjemný; erfreut, radostný, potěšený, utěšený, powděčný.
Erfrieren, *v. n.* zmrznauti; přezábnauti, ozábnauti; wykřehnauti; *v. a.* umraziti; erfroren, *a.* pozáblý, zmrzlý, zimau zkřehlý. [ochladiti.
Erfriſchen, *v. a.* oswěžiti, občerstwiti,
Erfrorener, *m.* zmrzlec.
Erfühlbar, *a.* domakatelný.
Erfüllen, *v. a.* wyplniti, zaměstknati, zajímati, zachowati; wykonati.
Erfüller, *m.* doplnič, wyplnič.
Ergänzen, *v. a.* doceliti, doplniti, dostawiti.
Ergänzlich, *a.* docelitelný, doplnitelný.
Ergänzung, *f.* docelení, doplňka, doplněk, dostawek, dokladek, doměr, dodatek.
Ergänzungsgeſetz, *n.* doplněk zákonu.
Ergänzungsſylbe, *a.* přírostek, dorostek, přísuwka.
Ergänzungswörterbuch, *n.* doplňowací
Ergattern, *v. a.* uslíditi. [slowník.
Ergeben, *v. a. ir.* poddati, wzdáti, poručiti, přikázati; ſich, následowati; *a.* poddaný, oddaný, příchylný.
Ergebniß, *n.* wýsledek, wýpadek.
Ergebung, *f.* wzdání, odewzdanost.
Ergehen, *v. n. ir.* dojíti; wyjíti si, wychoditi; díti se, státi se.
Ergiebig, *a.* wydajný, wydatný, wýnosný, wýtěžný, těžný, hojný; sporý. [wtékati; rozplynauti.
Ergießen, ſich, *v. n. ir.* wléwati se,
Erglühen, *v. n.* rozžežawěti; rozplamenowati se.
Ergötzen, *v. a.* zabáwiti, rozweseliti, potěšiti; ſich, radowati se, kochati se.
Ergötzlich, *a.* rozkošný, potěšný, zábawný, zajímawý.
Ergrauen, *v. n.* sešediwěti, ošediwěti; rozedníwati se; zhroziti se.
Ergreifen, *v. a. ir.* uchytiti, uchopiti, zachwátiti; chápati se; ujímati, polapiti; jímati.
Ergreifer, *m.* ujimač, lapitel, dopadce.
Ergriffen, *a.* uchycený, uchopený, ujatý; jatý, podňatý.
Ergrimmen, *v. a.* rozzuřiti, rozzlekliti, rozezliti; *v. n.* zlítiti se.
Ergrimmter, *m.* rozzteklenec.
Ergründen, *v. a.* wyhlaubiti, wyhledati, wypátrati, skaumati. [tel.
Ergründer, *m.* wyhlaubitel, wypatra-
Erguß, *m.* wýlew, wýtok.
Erhaben, *a.* pozdwižený, wywýšený, wydutý, wypuklý, wylehlý; wysoký; wznešený, welebný.
Erhabenheit, *f.* zwýšenost, wydutost, wysokost; wršek, hrbek; hrbol.
Erhalten, *v. a. ir.* zadržeti; schowati, zachowati, uchraniti; dostati, nabyti, přijmauti; ſich, wyžiwiti se; zůstáwáti; trwati. [žiwitel.
Erhalter, *m.* zachowatel, uchránitel;
Erhandeln, *v. a.* wytržiti, wykupčiti, získati. [dokázati.
Erhärten, *v. a.* utwrditi, zdůwodniti,
Erhärter, *m.* twrditel.
Erhaſchen, *v. a.* zastihnauti, uchwátiti, chňapnauti, ulapiti, čapnauti.
Erheben, *v. a. ir.* zejmauti, wywýšiti, wznesti, zdwihati; wychwaliti, welebiti; udůstojniti; wyšetřowati; wypátrati, zpytowati; ſich, powstati; wznášeti se; zpírati se; wyskytowati se; honositi se, chlubiti se.

Erheber, *m.* zwyšowatel.
Erheblich, *a.* uwážitelný, wážny, důležitý, důwodný; rozhodný; patrný.
Erhellen, *v. a.* wyjasniti, uswítiti; *v. n.* wyjasněti, okazati se.
Erheuchelt, *a.* wylichocený; nalíčený, přetwářený, licoměrný.
Erhitzen, *v. a.* rozhorčiti, zahříti, rozhorliti, rozohniti, rozpáliti; sich, rozníti se.
Erhitzt, *a.* uhřátý, uhorčený, wřelý.
Erhöhen, *v. a.* wywýšiti; přewýšiti; wznesti.
Erholen, sich, *v. n.* okřáti, zotawiti se; odpočinauti si, oddechnauti si; (Raths), radu bráti. [nutí.
Erholungsstunde, *f.* hodina k odpoči-
Erhören, *v. a.* doslyšeti; wyslyšeti.
Erhörer, *m.* wyslyšitel, smilowatel.
Erinnerer, *m.* připominač.
Erinnerlich, *a.* památný; w paměti.
Erinnern, *v. a.* připomenauti, upamatowati, zpomínati; sich, připomněti, zpomenauti si.
Erinnerung, *f.* pamět, pamětliwost; upamatowání, připomenutí; zpomínka, památka.
Erinnerungsbuch, *n.* památní kniha.
Erjagen, *v. a.* dolowiti, ulowiti, uhoniti, dostihnauti.
Erkalten, *v. n.* ochladnauti, ostydnauti.
Erkälten, *v. a.* ustuditi, ustudeniti.
Erkaltung, *f.* ustydlost, stydlost; nastuzení.
Erkältungsübel, *n.* nastuzenina.
Erkargen, *v. a.* uskaupiti, uskrbiti.
Erkaufen, *v. a.* ukaupiti; wykaupiti; podkaupiti, uplatiti.
Erkäuflich, *a.* dokupný, uplatitelný, (penezy) porušitelný.
Erkaufter, *m.* zakaupenec.
Erkennbar, *a.* znatelný, poznatelný.
Erkennen, *v. a. ir.* uznati, poznati; wyrozuměti; rozsauditi; rozsudek wynesti. [powděčný, wděčný.
Erkenntlich, *a.* poznatelný; uznalý,
Erkenntniß, *f.* poznání, rozeznání, wyrozumění; známost, wědomí, zwěd; *n.* rozsudek.
Erkenntnißgrund, *m.* základ poznání.
Erkennungsscene, *f.* wýjew poznání.
Erker, *m.* wýstupek, ústupek; pawlač.
Erklären, *v. a.* wykládati, wyswětliti, wyjasniti, wyprawiti, wyjádrniti, oswítiti; prohlásiti, wyweřejniti; sich, oznámiti se, prohlásiti se.
Erklärer, *m.* wykladatel, wyjadřitel, wyluštitel.
Erklärungskunst, *f.* wykladactwí.
Erklecklich, *a.* postačitelný, dostatečný; powažný.
Erkoren, *a.* wywolený, wybranný.
Erkranken, *v. n.* roznemoci se, znemocněti, rozstonati se.
Erkrankt, *a.* znemocnělý, rozstonalý, zneduživělý. [ostydnauti.
Erkühlen, sich, *v. n.* ostudeniti se,
Erkühnen, sich, *v. a.* osměliti se, opowážiti se. [se, wyptáwati se.
Erkundigen, *v. a.* wyzwídati; otázati
Erkünsteln, *v. a.* uměliwě udělati, wyumělkowati. [schowání dané.
Erlag, *m.* složení peněz; skladek; k
Erlagschein, *m.* list na složenau.
Erlahmen, *v. n.* ochroměti; zkulhawěti; zemdleti.
Erlangen, *v. a.* dosáhnauti, dostati; postihnauti, dospíšiti; dobyti, nabyti, obdržeti, získati; wyprositi; domluwiti se.
Erlaß, *m.* odpuštění, propuštění, prominutí; rozkaz, dopis.
Erlassen, *v. a. ir.* propustiti, odpustiti, prominauti; darowati; wyslati;
Erlaßjahr, *n.* milostiwé léto. [wydati.
Erläßlich, *a.* prominutelný. [nechati.
Erlauben, *v. a.* dowoliti, připustiti,
Erlaubniß, *f.* powolení, dowolení, dopustka, odpuštění.
Erlaubnißschein, *m.* dowolní list.
Erlaubt, *a.* dowolený, slušný.
Erlaucht, *a.* oswícený.
Erläutern, *v. a.* wyčistiti; objasniti, wyswětliti, wyložiti.
Erle, *f.* olše (jelše). [znati; zakusiti.
Erleben, *v. n.* dožiti, dočkati se; do-
Erledigen, *v. a.* wyprázdniti; odbyti, zbawiti, oswoboditi, opatřiti.
Erlegen, *v. a.* zabiti, poraziti; peníze složiti, zaplatiti.
Erleichtern, *v. a.* lehčiti, usnadniti, ulewiti; sich, wyprázdniti se, wykliditi se.
Erleichterung, *f.* odlehčení, ulewení; ulewa, lahoda, ulehčilost.
Erleichterungsmittel, *n.* lehčidlo.
Erleiden, *v. a. ir.* utrpěti, usnesti; škodowati.
Erlen=, *a.* olšní, olšowý, jelšowý.
Erlenstrauch, *m.* olšowý keř.
Erlenwald, *m.* olšowí, jelšina.
Erlenzapfen, *m.* šiška olšowá.

Erlernen, *v. a.* wyučiti se, naučiti se.
Erlesen, *v. a. ir.* wywoliti, wybráti.
Erleuchten, *v. a.* oswětliti, oswítiti, objasniti, ozářiti.
Erleuchter, *m.* oswětitel, objasnitel.
Erleuchteter, *m.* oswěcenec.
Erleuchtung, *f.* oswícení; oswěta.
Erliegen, *v. n. ir.* ležeti; ulehnauti, podlehnauti, klesnauti.
Erlogen, *a.* ležný, lžiwý, klamawý.
Erlös, *m.* ztržené, útržek.
Erlöschen, *v. a.* wyhasiti, zhasiti; *v. n. ir.* uhasnauti; zaniknauti; ztratiti se; přestati. [umrlý.
Erloschen, *a.* zhaslý, uhaslý, zašlý,
Erlösen, *v. a.* wybawiti, wyswoboditi, wyprostiti, wykaupiti; wyplatiti.
Erlöser, *m.* wýbawce, wybawitel, wyprostitel, oswoboditel; spasitel, wykupitel. [wykaupenec.
Erlöster, *m.* spasenec, wybawenec,
Erlösung, *f.* wyswobození, wýbawa, spása; spasení.
Erlösungswerk, *n.* dílo spasení.
Ermächtigen, *v. a.* zplnomocniti, zmocniti; sich, přiosobiti si.
Ermächtigter, *m.* plnomocník.
Ermahnen, *v. a.* napomínati, nabízeti.
Ermahnend, *a.* napomínawý, pobíziwý.
Ermahner, *m.* napominač.
Ermahnung, *f.* napomenutí, napomínka, pobízení; pobídka, wýstraha.
Ermangeln, *v. n.* chyběti, nedostáwati se; zanechati, opominauti.
Ermangelung, *f.* nedostatek.
Ermannen, sich, *v. n.* zmužiti se, uchlapiti se, zesrdnatěti; zmoci se.
Ermäßigen, *v. a.* umírniti, zmírniti, uskrowniti, snížiti. [slábnauti.
Ermatten, *v. n.* zemdleti, chábnauti,
Ermessen, *v. a. ir.* wyměřiti, posuzowati; uwažowati; domníwati se.
Ermeßlich, *a.* směrný, smírný, směřitelný.
Ermitteln, *v. a.* wypátrati, wyslíditi.
Ermorden, *v. a.* zabiti, zawraždíti.
Ermöglichen, *v. a.* umožniti.
Ermüden, *v. a.* unawiti, struditi, upachtiti, ztýrati, zchwátiti; *v. n.* obtěžowati; zunawiti se, ustáti,
Ermüdend, *a.* unawující. [umdleti.
Ermüdet, *a.* unawený, ustalý, upraco-
Ermüdlich, *a.* unawitelný. [waný.
Ermuntern, *v. a.* obodřiti, zbuditi, postřízliwiti, obweseliti; pobídnauti.
Ermunterungsmittel, *n.* probuzowadlo.

Ermuthigen, *v. a.* srdce dodati, zmužiti, ochotiwiti.
Ernähren, *v. a.* wyžiwiti, strawowati.
Ernährer, *m.* žiwitel, stolowník, chowatel.
Ernährung, *f.* wyžiwení, obžiwa.
Ernährungshaus, *n.* žiwitelna.
Ernennen, *v. a. ir.* jmenowati, nazýwati; wywoliti, ustanowiti, postawiti, učiniti; nařiditi.
Ernennungsbrief, *m.* jmenowací list.
Ernennungsrecht, *n.* práwo ustanowiti koho.
Erneuerer, *m.* obnowič, obnowitel.
Erneuern, *v. a.* obnowiti; opětowati; sich, mladiti se. [ponowa.
Erneuerung, *f.* obnowení, obnowa,
Erniedrigen, *v. a.* snížiti, pokořiti, ohawěti; sich, kořiti se; upodliti se.
Ernst, *m.* bezžert, wážnost, wáha, oprawdiwost; přísnost; krutost; usilowání; *a.* bezžertný, nežertowný, wážný, oprawdowý; přísný, přísnotwárný. [ný, snažný.
Ernstlich, *a.* oprawdowý, přísnomysl-
Ernte, *f.* žeň, žně, žetí, žatba, klidba,
Ernte=, *a.* ženní, ženný. [sklízení.
Erntebier, *n.* piwo pro žně.
Erntefest, *n.* obžinky, ožinky, požinek.
Erntekranz, *m.* žnecký wěnec.
Erntemonat, *m.* srpen.
Ernten, *v. a.* žíti, sklízeti obilí; nabyti, přijmauti.
Ernter, *m.* žnec.
Erntewagen, *m.* žebřinowý wůz.
Erntezeit, *f.* žně, čas žní.
Eroberer, *m.* wybojowatel, podmanitel, dobywač.
Eroberisch, *a.* podmaniwý.
Erobern, *v. a.* dobýwati, wybojowati, ubojowati, podmaniti.
Erobernd, *a.* wybojowný.
Eroberung, *f.* dobýwání, wybojowání; wybojowané wěci.
Eroberungskrieg, *m.* wálka podmaniwá.
Eroberungssucht, *f.* podmaniwost, dobýwawost.
Eröffnen, *v. a.* otewříti, odemknauti, odkryti, otwořiti; započíti; zjewiti, oznámiti. [mění, ozjewení.
Eröffnung, *f.* otwírání; zpráwa, ozna-
Eröffnungs=, *a.* úwodní. [čínací.
Eröffnungsrede, *f.* řeč úwodní, zapo-
Erörtern, *v. a.* wyzpytowati; wyložiti, rozhodnauti.
Erotisch, *a.* milostný, milowný.

**Erpicht**, *a.* zarytý do čeho, dychtiwý, žádostiwý.
**Erpressen**, *v. a.* wytisknauti, wytlačiti; wynutiti, wymoci, wyhmožditi.
**Erpresser**, *m.* wyděrce, dráč, násilník, drapežník. [dobré se ukázati.
**Erproben**, *v. a.* zkaušeti; sich, *v. n.*
**Erprobt**, *a.* zkušený, wyskaumaný.
**Erquicken**, *v. a.* okřísiti, občerstwiti, oblahoditi, posilowati; sich, okřáti.
**Errathen**, *v. a. ir.* dohádati se, dowtípiti se, domysliti se.
**Erregbar**, *a.* popudliwý, pohnutelný.
**Erregen**, *v. a.* pohnauti, zbuditi, strhnauti, popuditi, způsobiti, zdwíhati.
**Erreger**, *m.* zbuditel, pobadač.
**Erreichbar**, *a.* dostižitelný, dosažitelný, dochodný; dostupný.
**Erreichen**, *v. a.* dosahati, docházeti; dokračowati; dostati; cíle dojíti; dopíditi se. [boditi.
**Erretten**, *v. a.* spasiti, ochrániti, oswo-
**Erretter**, *m.* spasitel, wyswoboditel.
**Errichten**, *v. a.* postawiti, zpřímiti, zříditi, wysaditi, wyzdwihnauti, založiti, zaraziti; učiniti.
**Erringen**, *v. a. ir.* wyzápasiti, dozápasiti se; wydobyti (pracně); wyklopotiti, wylopotiti.
**Erröthen**, *v. a.* čerweniti, zaruditi; *v. n.* ruměniti se, zarditi se, rděti se.
**Erröthung**, *f.* zardění, zardělost, zastydění se. [bytek.
**Errungenschaft**, *f.* nabyté jmění, ná-
**Ersättlich**, *a.* nasytný, nasytitelný, dosytný.
**Ersatz**, *m.* náhrada, náprawa, oprawa.
**Ersatz=**, *a.* nahradiwý, nahražowací.
**Ersatzmann**, *m.* náhradník. [se.
**Ersaufen**, *v. a. ir.* utonauti, utopiti
**Ersäufen**, *v. a.* utopiti.
**Erschaffen**, *v. a. ir.* tworiti, stwořiti, wywesti.
**Erschaffener**, *m.* stwořenec.
**Erschaffer**, *m.* twůrce, stwořitel.
**Erschaffung**, *f.* stwor, útwor, stwoření.
**Erschallen**, *v. n.* zahlaholati; zazwučeti, zazníti.
**Erscheinen**, *v. n. ir.* zjewiti se, ukazati se; přijíti; dostawiti se.
**Erscheinung**, *f.* ukázání se, zjewení se; objew, zjew, úkaz.
**Erscheinungsort**, *m.* jewiště.
**Erschießen**, *v. a. ir.* zastřeliti.
**Erschlaffen**, *v. a.* ulewniti, oblewiti; seslabiti; *v. n.* oslabnauti, malátněti, zemdleti.
**Erschlagen**, *v. a. ir.* zabiti; utlauci.
**Erschlagener**, *m.* zabitec, ubitec.
**Erschleichen**, *v. a.* wlauditi se k čemu.
**Erschließbar**, *a.* otewřitelný, odemknutelný.
**Erschöpfen**, *v. a.* wyčerpati, wywážiti, wybrati; wyprázdniti, wytráwiti, wysíliti, ztráwiti, zhubiti.
**Erschrecken**, *v. a.* polekati, zastrašiti, zděsiti, užasiti, zhroziti; *v. n.* ulekanuti, užasnauti, ustrnauti.
**Erschreckend**, *a.* lekawý, děsiwý.
**Erschrecklich**, *a.* strašný, strašliwý, děsný; hrozný, ohromný. [šený.
**Erschrocken**, *a.* uleknutý, zleklý, zdě-
**Erschüttern**, *v. a.* zatřásti, oklátiti, pohybowati; pohnauti, pochwíti, tknauti, ujímati; *v. n.* zachwíti se.
**Erschweren**, *v. a.* ztížiti, unesnadniti.
**Erschwerniß**, *n.* obtížnost.
**Erschwingen**, *v. a.* k čemu se wznesti, wzletěti; dostačiti, dostihnauti.
**Erschwinglich**, *a.* dostižitelný.
**Ersehen**, *v. a.* uzříti, dozříti, uwiděti, spatřiti, shledati, dozračiti; porozuměti; wywoliti. [telný.
**Ersetzbar**, *a.* nahraditelný, nawrati-
**Ersetzen**, *v. a.* dostawiti, dosaditi; wynahraditi, naprawiti.
**Ersetzlich**, *a.* nahraditelný.
**Ersichtlich**, *a.* zřejmý.
**Ersinnen**, *v. a. ir.* wymysliti, domysliti se, wydumati, wynalezti.
**Ersinner**, *m.* wymyslitel, wynalezce.
**Ersinnlich**, *a.* smyslitelný, wymyslitelný; wšemožný.
**Ersonnen**, *a.* wymyšlený, smyšlený.
**Ersparen**, *v. a.* uspořiti, ušetřiti, uskrowniti, ustřádati, přihospodařiti, přichowati; přiskaupiti.
**Ersparniß**, *f.* sporota, záchowek, příchowek.
**Ersparungsstreben**, *n.* spořiwost.
**Ersprießen**, *v. n. ir.* wypučiti, prospěti.
**Ersprießlich**, *a.* prospěšný, wýnosný, posložitelný. [spěch.
**Ersprießlichkeit**, *f.* prospěšnost, pro-
**Erst**, *a.* nejprw, zprwku, poprwé, teprwa, z počátku; dříwé.
**Erstarken**, *v. n.* sesilněti, posíliti se.
**Erstarren**, *v. a.* dřeweniti, ztwrditi, zmrtwiti; *v. n.* dřeweněti, zmrtwěti, ztuhnauti, ztwrdnauti; zkřehnauti; strnauti.

Erstarrt, *a.* zdřewěnělý, ztrnulý, ztuhlý, zkřehlý, strpnulý; zkoprnělý.
Erstatten, *v. a.* wynahraditi; (zpráwu) wzdáti.
Erstaunen, *v. n.* podiwiti se, užasnauti, strnauti; *n.* podiw, úžas, ustrnulost.
Erstaunlich, *a.* podiwný.
Erstechen, *v. a. ir.* zaklati, zapíchnauti, probůsti.
Erstehen, *v. n. ir.* powstáwati; z mrtwých wstáti; ukaupiti; erstanden, *a.* powstalý, wstalý.
Ersteher, *m.* ukupitel.
Erstens, *ad.* ponejprw, nejprwé, předně.
Erster, *num.* prwní, prwý, přední; *m.* nejprwnější, úhlawní; erster (Beste), ledakdo.
Erstgeboren, *a.* prworozený, prworodní, prwenec.
Erstgeborensein, *n.* prworozenost.
Erstgeburt, *f.* prworozenost, prworodilost; prworodstwí.
Ersticken, *v. a.* zadusiti, udáwiti, zardausiti; přihasiti, přitlumiti; pohlušiti.
Erstickend, *a.* dusiwý, zádawný.
Erstickor, *m.* zadusitel, udusitel, udawitel.
Erstlich, *ad.* poprwé; dříwe, předně.
Erstling, *m.* prwník, prwně, prwňátko; prworozenec, prwenec; prwotinka.
Erstlings=, *a.* prwotní, prwotinný.
Erstlingsversuch, *m.* prwotní pokus.
Erstlingswerk, *n.* prwoplod.
Erstmals, *ad.* ponejprwé.
Erstreben, *v. a.* dopíditi, dosnažiti se.
Erstrecken, *v. a.* prostříti, prodlužowati, prodléti; sich, *v. n.* wztahowati se, sáhnauti, dostačowati.
Erstürmen, *v. a.* útokem dobyti, wybořiti.
Ersuchen, *v. a.* poprositi, žádati.
Ertappen, *v. a.* přichwátiti, polapiti, zachytiti, dosáhnauti, chmatnauti.
Ertheilen, *v. a.* uděliti, účástečniti, propůjčiti.
Ertheilungsbrief, *m.* list propůjčowací.
Ertönen, *v. n.* ozýwati se, zazníti, zahlučeti; prozpěwowati.
Ertrag, *m.* wýnos, útěžek, užitek, dobywek.
Ertragen, *v. a. ir.* snesti, unesti, přetrpěti, wydržeti; wynositi.
Ertragend, *a.* snesný, snášeliwý, trpěliwý, trpliwý.
Erträglich, *a.* snesitelný, snosný, strpitelný; sein, projíti.
Erträgniß, *n.* wynos, wýtěžek, užitek.
Ertrinken, *v. n. ir.* utopiti se, potonauti.
Ertrotzen, *v. a.* wzdorem wynutiti.
Erübrigen, *v. a.* uspořiti, ušetřiti, zbýwati, zachowati.
Eruiren, *v. a.* wyskaumati, wypátrati.
Erwachen, *v. n.* probuditi se, procitnauti; wzniknauti; *n.* procit, procítění.
Erwachsen, *v. n. ir.* wzrůsti, dospěti; rozmoci se; *a.* dospělý, zrostlý, dorostlý.
Erwägen, *v. a.* rozwážiti, powážiti, rozjímati, posauditi, rozmysliti.
Erwäger, *m.* uwážitel, uwážliwec.
Erwägsam, *a.* přemýšliwý, saudiwý; uwažliwý.
Erwägung, *f.* powážení, úwaha, rozwaha.
Erwählen, *v. a.* wywoliti, wybrati.
Erwähler, *m.* wolitel, wyběrač.
Erwählter, *m.* wolenec, wybranec.
Erwähnen, *v. a.* připomenauti, podotknauti, zmíniti se.
Erwähnt, *a.* připomínaný, podotknutý, dotčený, jmenowaný.
Erwärmen, *v. a.* otepliti, rozwlažiti, zahříti.
Erwarten, *v. a.* wyčkati, dočekati se; nadíti se, doždati.
Erwecken, *v. a.* probuditi, wzkřísiti; stropiti, způsobiti.
Erwecker, *m.* křísitel, zbuditel.
Erwehren, *v. a.* zbraňowati, ubrániti; sich, uhájiti se, pozbyti čeho.
Erweichen, *v. a.* změkčiti; wymočiti; rozželiti; *v. n.* rozeželiti se.
Erweichlich, *a.* změkčitelný.
Erweichungsmittel, *n.* změkčowadlo.
Erweitern, *v. a.* rozprostraniti, rozšířiti, roztáhnauti, zweličiti.
Erwerb, *m.* wydělání; wýdělek, nábytek, zisk, zásložek, wýdoba.
Erwerben, *v. a. ir.* wyrobiti si, wytěžiti, wyzískati, wydělati, nabyti; dojíti.
Erwerber, *m.* nábywce, wydělawač, získatel.
Erwerbfleiß, *m.* přičinliwost, průmyslnost.
Erwerblich, *a.* wydobitelný, nabytelný.
Erwerbniß, *n.* wýdělek.
Erwerbs=, *a.* wýdělní.
Erwerbsam, *a.* průmyslný, pilný, přičinliwý, pracowitý.
Erwerbschule, *f.* škola wýdělní.
Erwerbsmann, *m.* žiwnostník.
Erwerbszweig, *m.* žiwnost.
Erwiedern, *v. a.* opětowati; odměniti,

odplatiti, nahraditi; odpowěděti.
Erwirken, v. a. wymoci; wyjednati, wykonati. [uspořiti si.
Erwirthschaften, v. a. uhospodařiti,
Erwünschlich, a. žádatelný; žádaný, žičný. [urdausiti, zaškrtiti.
Erwürgen, v. a. udáwiti, zadusiti,
Erz, n. ruda; měď; zwonowina.
Erz=, a. rudný; rudowý.
Erz=, a. arci-, pra-; nejwětší, nejwyšší.
Erzader, f. žíla rudy.
Erzählen, v. a. powídati, wyprawowati, wylíčiti.
Erzählend, a. rozpráwěcí.
Erzähler, m. wyprawowač, powídkář, powidač, wylíčitel.
Erzählung, f. wyprawowání, powídání; powídka, připowídka, powěsť.
Erzamt, n. arciúřad, nejpřednější úřad.
Erzarbeit, f. dílo w mědi.
Erzart, f. druh rudy.
Erzauge, n. pletle.
Erzbischof, m. arcibiskup.
Erzbisthum, n. arcibiskupstwí.
Erzblech, n. plechowina.
Erzdieb, m. prazloděj.
Erzdumm, a. prablbý, arcihlaupý.
Erzen, a. rudowý, měděný.
Erzengel, m. archanděl, arcianděl.
Erzerde, f. šlich. [wywoditi.
Erzeugen, v. a. ploditi; wyrobiti,
Erzeuger, m. plodič, ploditel; wyrobitel.
Erzeugniß, n. zárod, zároda; úroda, rostlina, zplozenina, plodina; wýplodek, zhotowenina, wýrobek, údě-
Erzeugt, a. zplozený, zrodilý. [lek.
Erzeugter, m. zrozenec, zplozenec.
Erzfarben, a. rudawý.
Erzfaul, a. pralíný.
Erzfeind, m. úhlawní nepřitel.
Erzgang, m. rudný cauk, žíla rudná.
Erzgebirge, n. Rudohoří, Krušnohoří; krušné hory.
Erzgießer, m. kowolitec.
Erzgräber, m. rudník.
Erzgrube, f. rudnice, báně; tále.
Erzguß, m. kowolitina.
Erzhalde, f. hromada rud.
Erzhaltig, a. rudný, rudnatý.
Erzhaus, n. bechyně; arcidům.
Erzherzog, m. arciwojwoda, arcikníže.
Erzherzogthum, n. arciwéwodstwí.
Erzhofkämmerer, m. nejwyšší králowský komorník.
Erziehen, v. a. utáhati; wychowati, pěstiti, wycwikowati, westi, dožiwiti.
Erzieher, m. wychowatel, pěstaun.
Erzieheramt, n. wychowatelstwí.
Erziehung, f. wychowání.
Erziehungsanstalt, f. wychowatelna, wychowárna.
Erziehungsfehler, m. omyl pěstaunstwí.
Erziehungshaus, n. wychowatelna.
Erziehungskunst, f. wychowatelstwí.
Erziehungsschrift, f. spis o wychowání.
Erzjude, m. pražidák, pralichwař.
Erzkammer, f. bechyně.
Erzkämmerer, m. nejwyšší komoří.
Erzkasten, m. rudnice.
Erzkäufer, m. rudokupec.
Erzkunde, f. kowoslowí.
Erzliederlich, a. pradarebný.
Erzmarschall, m. arcimaršálek.
Erzmasse, f. rudobalwan.
Erzmutter, f. rudoděloha, wlža.
Erznarr, m. prablázen.
Erzpinsel, m. ťulululm.
Erzpriester, m. arcikněz.
Erzschaum, m. trusky. [rudy
Erzscheider, m. rudohejič, rozdělitel
Erzschicht, f. rudocauk.
Erzschlag, m. šupina od rudy, okuje.
Erzschlacken, pl. f. škwáry.
Erzschmelzhaus, n. rudna.
Erzstaub, m. rudoprach.
Erzstufe, f. krušec, balwan rudy.
Erzüberbleibsel, pl. n. kauty.
Erzürnen, v. a. rozzlobiti, rozhněwati, rozjítřiti, zazliti, rozškádliti.
Erzürnt, a. rozhněwaný, rozlobený, zazlený, durdiwý.
Erzvater, m. arciotec.
Erzwage, f. rudowáha.
Erzwerk, n. rudowna. [wynutkati.
Erzwingen, v. a. wynutiti, wymoci,
Es, n. es; eso, tauš; pron. to; totož; je. [hew
Escadron, f. jezdecká setnina, korau
Eschbaum, m. Esche, f. jesen, jasan
Eschen=, a. jesenowý.
Eschenholz, n. jesenina.
Escompte, m. srážka (u kupců).
Escorte, f. ozbrojený průwod.
Esel, m. osel; oslík, oslice.
Eselei, f. oslowstwí.
Eselfüllen, n. osle, oslenec.
Eselhaft, a. oslowský.
Eselin, f. oslice.
Eseln, v. a. oslowati; mezkowati se.
Esels=, a. osličí, oslowský.

Eselsfleisch, *n.* oslowina.
Eselsmilch, *f.* oslicí mléko. [(w knize).
Eselsohr, *n.* oslowské ucho; wrázka
Eseltreiber, *m.* oslář, oslohonec.
Espe, *f.* topol, osyka.
Espen-, *a.* osyčí, osykowý.
Espenschwamm, *m.* osyčník.
Esplanade, *f.* pláň, pláně, planiště.
Eßbar, *a.* jedlý, snědný, jedký, jídelný.
Esse, *f.* wýheň, wýhně.
Essen, *v. a. ir.* jísti, jídati; snídati; obědowati; wečeřeti; swačiti; stolowati; *n.* jedení, jídání; jídlo, jeziwo, potrawa, strawa, pokrm.
Essenkehrer, *m.* kominík. [tresť.
Essenz, *f.* bytost, jestost; wýtah,
Esser, *m.* jídce, jídák, jícník, trawce.
Eßgabel, *f.* widličky.
Eßgierig, *a.* hltawý, chlamstawý.
Essig, *m.* ocet.
Essigbrauer, *m.* octář.
Essigbrauerei, *f.* octárna.
Essigflasche, *f.* ocetnička.
Essighändler, *m.* octář, prodawač octa.
Essigmutter, *f.* zákwas.
Essigsalz, *n.* octan.
Eßlöffel, *m.* lžice.
Eßsaal, *m.* jídelna.
Eßwaare, *f.* potrawa, pokrm, požitek.
Estrich, *m.* dlažba, dlažení; podlaha; strop, lepenice.
Estrichstamm, *m.* stropnice, powal.
Etabliren, *v. a.* zakladati, zříditi; sich, usaditi se.
Etage, *f.* poschodí, ponebí, patro.
Etat, *m.* stát; staw, uspořádání.
Ethik, *f.* mrawoučení.
Ethnographie, *f.* národopis.
Ethnographisch, *a.* národopisný.
Etiquette, *f.* cenní lístek, nápis; zdwořilost, mrawy dworské.
Etliche, *num.* několik, koliko.
Etlichermaßen, *ad.* poněkud, jakž takž.
Etwa, *ad.* snad; as, asi, aspoň; okolo.
Etwas, *pron.* co, něco, cos, což; trochu, málo, drobet, trošek; bei Adjekt. mit: při-, ob-, na-.
Etymolog, *m.* slowozpytec.
Etymologie, *f.* slowozpyt, zřídloslowí.
Etymologisch, *a.* slowozpytný, zřídloslowný.
Euer, *pron.* wáš; Wašnostin.
Eule, *f.* sowa.
Eulen-, *a.* sowí, sowowitý.
Eulengeruch, *m.* sowina.
Eulenspiegel, *m.* šašek, šibal, kopa
Eulichtwerden (Zähne), *n.* oskomina, laskomina.
Eunuch, *m.* wyřezanec, wykleštěnec.
Euphemismus, *m.* šetrný, wýhowný wýraz.
Euphonie, *f.* blahozwuk, blahozwučí.
Eurig, *pron.* wáš, wašinský, waský; Wašnostin. [wemenatěti.
Euter, *n.* wýmě, wemeno; bekommen,
Euterwarze, *f.* bombolec. [ský.
Evangelisch, *a.* ewangelický; luteran-
Evangelischer, *m.* luteran, ewangelík.
Evangelist, *m.* ewangelista, blahowěst.
Evangelium, *n.* ewangelium, čtení swaté. [zřetelný.
Evident, *a.* zřejmý, patrný, widný,
Ewig, *a.* wěčný, wěčitý, wěkowěčný.
Ewigkeit, *f.* wěčnost, wěčnowěkost, wěky wěkůw, budaucí wěk; in —, na wěky wěkůw.
Ex-, *a.* bylý, býwalý.
Examen, *n.* zkauška, wýslech.
Excellent, *a.* wýborný.
Excellenz, *f.* Excelencí, Wznešenost.
Excentrisch, *a.* mimostřední, wýstřední, zástřední; rozšírný; přepjatý.
Exceß, *m.* wýstupek, wýtržnost, swéwolnost; zbytečnost.
Excommunication, *f.* wykletí, wyobcowání církewní.
Executiv, *a.* dobýwací. [tel.
Executor, *m.* wykonawatel; dobýwá-
Exeget, *m.* wykladatel.
Exempel, *n.* příklad; uloha.
Exemplar, *n.* wýtisk; jediný kus.
Exemplarisch, *a.* příkladný, wzorný; wýstražný.
Exerciren, *v. a.* cwičiti (we zbrani).
Exercirhaus, *n.* cwičírna.
Exercirplatz, *m.* cwičiliště.
Exercitium, *n.* cwičení, cwik.
Exil, *n.* wyhnánstwí, wypowezení.
Existenz, *f.* bytnost, jsaucnost, jestnost; wýžiwa.
Exjesuit, *m.* býwalý jezuita.
Expedient, *m.* wyprawitel, shotowitel.
Expediren, *v. a.* wyprawiti, wyhoto-
Experiment, *n.* zkauška. [witi, odbyti.
Exponent, *m.* wýkladník, wýsadník.
Expreß, *ad.* schwalně, aumyslně; wýrazně, wýslowně. [odkup.
Expropriation, *f.* olaupení ze jmění;
Extase, *f.* wytržení, úžas, úžasnutí.
Extemporiren, *v. a.* bez příprawy mluwiti, básniti.
Extra, *ad.* nad to, mimo to; zwláštní.

Extraordinär, *a.* mimořádný.
Extrapost, *f.* zwláštní, schwalně ujednaná pošta.
Extravagant, *a.* přepjatý, třeštiwý.
Extrem, *n.* krajnost, zámezí, zámeznost, wýstřednost, končiny. [tina.
Extremität, *f.* pokraj, končina, konče-
Exulant, *m.* wyhnanec, wypowězenec.

# F.

Fabel, *f.* báje, bájka. [bájko-.
Fabel=, *a.* báječný, bájowý; báje-,
Fabelbuch, *n.* bájepis, bájkopis; báječná kniha. [bájkopisec.
Fabeldichter, *m.* bájkář, bájepisec,
Fabelei, *f.* bájka, smyšlénka, poboněk.
Fabelhaft, *a.* bájčiwý, báječný, bájený.
Fabelhans, *m.* báj, bájkář, bájce, poboňkář, pletichář. [země.
Fabelland, *n.* země bájek; báječná
Fabellehre, *f.* bájeslowí.
Fabellese, *f.* wýbor bájek.
Fabeln, *v. a.* bájeti; třeštiti, blázniti, blauzniti, pleskati.
Fabelname, *m.* báječné jmeno.
Fabelreich, *n.* říše báječná.
Fabelsammlung, *f.* sbírka bájek.
Fabelweisheit, *f.* bájkowá maudrost.
Fabelwerk, *n.* bájenina, poboňky, pletichy; bájkopis, bájkowé dílo.
Fabler, *m.* bájkář, bájař.
Fabriciren, *v. a.* wyrobiti, zdělati, zhotowiti (mnohými lidmi).
Fabrik, *f.* dílna, robírna, towárna, fabrika; kowaně. [wýrobník.
Fabrikant, *m.* towárník, robírník,
Fabrikat, *n.* wýrobek, robenina, stwůra, towar, zhotowenina. [waní.
Fabrikation, *f.* towárnictwí, zhotowo-
Fabrikmäßig, *a.* towární, fabriční.
Fabriksbesitzer, *m.* towárník. [pisec.
Fabulant, Fabulist, *m.* bajkář, bájko-
Façade, *f.* popředí, líční, hlawní strana, přída. [klenotu.
Facette, *f.* hranitka, uhlazená strana
Facettiren, *v. a.* hranitkowati.
Fach, *n.* přehrada, přihrazení, příhrada, záčin; skrýše, komůrka; pole; oploteň, záčin; třída, odřadí, druh, oddělení (rod, pokolení); okres, obor, umění, uma.
Fachbaum, *m.* hlawní práh, pražec; joch u jezu.
Fachbogen, *m.* knapská střela.
Fächeln, *v. a.* wíti, prowíwati, fofrowati, oháněti.
Fachen, *v. a.* tříditi, druhowati, oddělowati, stupňowati; příhrádkowati, skřinkowati; mrskati wlnu.
Fächer, *m.* wějíř, wějka, powěwačka, oháňka, fofrowátko, machadlo, fofrowka. [witý, oháňkowitý.
Fächerförmig, *a.* wějířowitý, wějko-
Fächerig, *a.* přehradečný, příhradečný, příhrádkowatý, záčinkowatý.
Fächermacher, *m.* wějkář, wějířník.
Fächern, *v. a.* powíwati, fofrowati.
Fächerspiel, *n.* titěrkowání s wějířem, fofrowání.
Fachgemäß, *ad.* wěci přiměřeně.
Fachgenosse, *m.* saudruh w powolání, umění. [penici.
Fachholz, *n.* (přehradní) tyčky w le-
Fächler, *m.* powíwač, oháněčník.
Fachmann, *m.* znatel swého oboru.
Fachordnung, *f.* roztřídění, druhowání, řadowání, stupňowání.
Fächser, *m.* přesadník, sazenice, čečule.
Fachsieb, *n.* dílcowé síto.
Fachstake, *f.* tyčka w lepenici.
Fachtisch, *m.* stůl k mrskání wlny.
Fachwand, *f.* zapeření, přepažení, zátyň, přetýnění, příhrada.
Fachwerk, *n.* přehražowání, přetyňowání, přepažowání; přehrady, okenice.
Facit, *n.* úhrnek, saučet, wýsledek.
Fackel, *f.* fakule, pochodně, plameník, špeta; podnět. [plápolající.
Fackel=, *a.* pochodní, pochodňowý,
Fackelfeuer, *n.* pochodňowý, plápolající oheň. [kaza.
Fackelleuchter, *m.* pochodní swícen;
Fackelmann, *m.* pochodník.
Fackelmusik, *f.* hudba s pochodněmi.
Fackeln, *v. a.* plápolati, pláti, šlehati, žíhati, plawiti se; prodléwati, piplati se.
Fackelschein, *m.* pochodní swětlo.
Fackelständchen, *n.* zastaweníčko při pochodních.
Fackelträger, *m.* swětlonoš, pochodník.
Fackelzug, *m.* průwod s pochodněmi.
Façon, *f.* twar, twář, podoba, způsoba.
Façonniren, *v. a.* udobniti, způsobowati, twářiti, kreskowati.
Facsimile, *n.* snímek.
Faction, *f.* rota, spiknutí, strana.
Factisch, *a.* skutečný, oprawdowý, důwodný, jistý. [činitel.
Factor, *m.* wedauci zpráwec, ředitel;

Factorei, *f.* ředitelstwí; usedliště kupecké; dílna.
Factotum, *n.* wšeřídící, wšewládný.
Factum, *n.* skutek, děj, událost, příběh, případ, skutečný čin.
Factur, *f.* kupecký účet. [fakulta.
Facultät, *f.* schopnost; řád umění,
Facultätsgebäude, *n.* kolej.
Fade, *a.* plaský, sprostý, prázdný, mělký, suchopárný, nudný. [se.
Fädeln, *v. a.* nawlíknauti; sich, třepiti
Faden, *m.* nit; pramen; sáh.
Faden=, *a.* nitní, nitowý, nitkowý.
Fadenförmig, *a.* nitowitý, wláknowitý.
Fadengold, *n.* nitkowé zlato.
Fädenig, *a.* nitnatý, nitowatý, nitowý, wláknowatý.
Fadenleiter, *m.* nabírák, naběračka.
Fadennackt, *a.* čiře nahý. [ničkó.
Fadennudel, *f.* nitkowité nudle, te-
Fadenscheinig, *a.* odřený, řídký.
Fadenschlag, *m.* přistehowání, fastr-
Fadenschleife, *f.* nitenka. [kowání.
Fadensilber, *n.* nitkowé stříbro.
Fadenwurm, *m.* wlasowec podkožní.
Fadheit, *f.* plaskost, prázdnost, nudnost, mělkost, suchopárnost.
Fädler, *m.* šwadlíř; nitař.
Fähig, *a.* schopný, způsobilý, hodný, wtipný, cwičný; mohaucí.
Fahl, *a.* plawý, žlutawý, jilowatý;
Fahlerz, *n.* burokrušec. [bledý.
Fahlgelb, *a.* bledožlutý.
Fahlleder, *n.* nártowá, ohláwkowá, swrchní, wýrostkowá kůže.
Fahlroth, *a.* rudý, ryzawý, hnědý.
Fähnchen, *n.* korauhwice, praporeček.
Fahnden, *v. a.* stíhati, sledowati, zwídati; wyšetřowati; lowiti.
Fahne, *f.* korauhew, korauhwa, zástawa, prapor, znamení; krokwička.
Fahnen=, *a.* korauhewní, praporní, praporeční.
Fahnenbusch, *m.* praporeční chochol.
Fahnenhafer, *m.* owes sewní.
Fahnenschmied, *m.* kowář při praporci jízdných.
Fahnenschwinger, *m.* zatáčeč.
Fahnenstange, *f.* tyč korauhewní, praporeční. [hewník.
Fahnenträger, *m.* praporečník, korau-
Fahnjunker, *m.* podpraporečník.
Fähnrich, *m.* praporečník, korauhewník. [wozní, wozící, wezaucí.
Fahr=, *a.* jízdní, jízděcí, jezděcí;
Fahrbahn, *f.* jízdná.

Fahrbar, *a.* wozebný, wozný, přewozný; jízdný, pojezdný, plawný; machen, procházeti, cestu klestiti.
Fahrdamm, *m.* pojezdná hráz.
Fahre, *f.* brázda mezi záhony.
Fähre, *f.* prám, kompa, drhle; přewozisko; přewoz; Fähr=, *a.* přewozní, přewozní.
Fahren, *v. n. ir.* jeti, jezditi, wezti se; plawiti se; *v. a.* (rukau) pohybowati, házeti; lassen, *v. a.* upustiti, zůstawiti, nechati; woziti, wezti; přeplawiti; *n.* jízda; pojezd, pojížďka, wezení se; plawení se; powoz; wození.
Fahrend, *a.* jízdní, pojezdní, jedaucí; wezaucí, powozní, taulawý.
Fahrer, *m.* jezdec, jízdník.
Fahrgeld, *n.* přewozné, plawné, jezdné.
Fahrgeleise, *n.* kolej.
Fährgerechtigkeit, *f.* práwo na přewoz.
Fahrgut, *n.* jmowité zboží, jmowitina.
Fahrherr, *m.* majitel přewozu.
Fährkahn, *m.* přewozní člun.
Fahrkappe, *f.* dolowá, hawířská kápě.
Fährknecht, *m.* přewoznický pomocník, přewozník.
Fahrlässig, *a.* leniwý, nedbalý, nedbánliwý, nepečliwý, nezprawný.
Fahrleder, *n.* hejžice, lezoka.
Fährleute, *pl.* přewoznictwo.
Fahrlinie, *f.* pojezdní čára.
Fährmann, *m.* přewozník, přewozný.
Fährmannsstelle, *f.* přewoznictwí.
Fährmutter, *f.* swině.
Fahrnagel, *m.* sworník wáhowy.
Fahrniß, *f.* mowité zboží, jmowitost; domowní nábytek; swrškowé.
Fährpacht, *m.* přewozní nájem.
Fahrpost, *f.* powozní posta.
Fahrschacht, *m.* sestupní báň, temnice.
Fährschiff, *n.* přewozní loď, pram.
Fahrsteiger, *m.* sestupní lezec.
Fahrstraße, *f.* jezdná, wozowá cesta, silnice. [cesta, silnice; stopa.
Fahrt, *f.* jezdení; jízda; sjezd, sestup;
Fährte, *f.* sled, stopa, kopyto, tora.
Fahrthaken, *m.* záwěšnice.
Fahrtrense, *f.* jízdní stíhlo.
Fahrwasser, *n.* plawná woda.
Fahrweg, *m.* jízdná, wozní cesta.
Fahrwind, *m.* plawní, poplawní witr.
Fahrzeug, *n.* loď, člun, prám, kocábka.
Falb, *a.* plawý, bledý; jilowatý.
Falbe, *m. f.* pláwek, plawka.
Falbel, *f.* násběrka, náhrnka.

**Fälbeln**, *v. a.* násběrkau opatřiti.
**Falben**, *v. n.* plawěti, rudnauti.
**Falbicht**, *a.* plawitý, jilowitý, bleditý.
**Falke**, *f.* sokol, pochop, suchol; bělozor.
**Falken-**, *a.* sokolí, sokoličí, sokolowý.
**Falkenblick**, *m.* sokolowý, ostrý hled.
**Falkenfedern**, *pl. f.* bělozorní prach.
**Falkenhof**, *m.* sokolárna.
**Falkenjagd**, *f.* low se sokoly.
**Falkenjäger**, *m.* sokolník.
**Falkenjunge**, *m.* sokolnický učeník.
**Falkenkappe**, *f.* zástina.
**Falkenmeister**, *m.* nadsokolník.
**Falkenriemen**, *m.* sokoličí řemen, pauto.
**Falkenwärter**, *m.* sokolař, sokoličí
**Falkner**, *m.* sokolník. [hlídač.
**Falknerei**, *f.* sokolnictwí; sokolnictwo; sokolárna.
**Falkonett**, *n.* jestřáb, malé dělo střílecí.
**Fall**, *m.* padání, pád, úpad, kleska, klesnutí; nápadnictwí, případné práwo; příběh, příhoda, okolnost; spád.
**Fall-**, *a.* padawý, padací, zapaditý.
**Fällbar**, *a.* rubný, porubný, posečný, mýtný.
**Fallbaum**, *m.* padák; spád u číhadla.
**Fallblock**, *m.* bába, tlukadlo, beran.
**Fallbrücke**, *m.* zapadací most; podjemný, wisutý most.
**Falle**, *f.* past, léč, polečka, ličidlo, sklop, schlopec, lapačka; tlučky; osidlo; klika, obrtlík.
**Fallen**, *v. n. ir.* padnauti; spadati, tratiti se, umenšiti se, snížiti se; zahynauti w boji; sypati se.
**Fällen**, *v. a.* káceti, poraziti, mýtiti, raubiti, sekati; powaliti, zbořiti; skoliti; (úsudek) pronesti.
**Fallend**, *a.* padající; padawý, wrátký.
**Fallendung**, *f.* pád, koncowka.
**Fallfenster**, *n.* spustné, padací okno.
**Fallflecken**, *m.* náražek, naraženina.
**Fallgatter**, *n.* padák, zapaditá mříze, brlení, hřeben.
**Fallgrube**, *f.* samolow, lapačka.
**Fallgut**, *n.* odaumrtí, nápadní státek; wýsluha.
**Fallholz**, *n.* západka w pasti; klest.
**Fallibel**, *a.* mylný, chybný.
**Fällig**, *a.* pádný, padawý; propadlý.
**Falliment**, *n.* bankrot, nemožnost placení, platit.
**Fallit**, *m.* platiti nemohaucí.
**Fallklappe**, *f.* příklopec. [padka.
**Fallklinke**, *f.* západka u dweří, samo-
**Fallknecht**, *m.* pohodňák.
**Fallmeister**, *m.* pohodný, ras.
**Fallmesser**, *n.* zawěrák, zahybák.
**Falls**, *c.* jestliže; kdyby.
**Fallsack**, *m.* zapadací wak.
**Fallschirm**, *m.* wznášedlo.
**Fallschloß**, *n.* zapadawý zámek.
**Fallstrick**, *m.* osidlo, léčka, lapačka, lapadlo, oko, smečka, sklonka; úklad. [cnice, (psotník).
**Fallsucht**, *f.* padaucí nemoc, padau-
**Fallsüchtig**, *a.* padaucničí, psotníkowý.
**Falltau**, *n.* zdržowací láno.
**Fallthür**, *f.* zapadací dwéře, padák, záklop, sklopec.
**Fallwunde**, *f.* naraženina, sraženina.
**Falsch**, *a.* falešný, neprawý, ležný, lžiwý, křiwý, omylný, bludný, šemetný, powodný, klamawý, lichý, dwaujazyčný, nalíčený, chybný; urážliwý, zlobiwý, newrlý; hören, *v. n.* přeslechnauti se; reden, *v. a.* šemetiti; -es Zeugniß, *n.* křiwé swědectwí; -er Tadler, *m.* křiwohanec.
**Falsches**, *n.* faleš, ošemetnost, lest, podwod, lžiwost.
**Fälschen**, *v. a.* falšowati, kaziti, porušiti, líčiti, přistrojiti.
**Fälscher**, *m.* falšowník, porušitel.
**Falschgläubig**, *a.* křiwowěrný.
**Falschheit**, *f.* faleš, lestnost, ošemetnost, lichost, neprawdiwost, neprawota, ležnost, křiwdiwost, šibalstwí, podwod; smyšlenka.
**Fälschlich**, *a.* neprawdiwý, lžiwý, lichý, křiwý, chybný, mylný; ošemetný, klamný.
**Falschmünzer**, *m.* penězorušec.
**Falsett**, *n.* kozmice.
**Falsum**, *n.* falšowání, porušení, klam, šalba, podwod.
**Fältchen**, *n.* záhybek, řáska; wráštička.
**Falte**, *f.* ohyb, záhyb, wráska, zmrština, řása, náběry; sběry; swraštělina.
**Fältelmaschine**, *f.* stroj řasowací.
**Fälteln**, *v. a.* řáskowati, krabatiti, karbowati, pokrčiti.
**Falten**, *v. a.* řasowati, řásniti, zahýbati, krkwati, krčiti, nabírati; sich, *v n.* mraštiti se; wráskati se, škmo-
**Faltenflechte**, *f.* lišejník. [řiti se.
**Faltenförmig**, *a.* řasowitý, řasitý, zá-
**Faltenkleid**, *n.* řásnatý šat. [hybowitý.
**Faltenlos**, *a.* bezřásý, bezřásný, bez-
**Faltenmagen**, *m.* knihy. [záhybný

Faltenrand, *m.* podlinka, krajek, obšití, násběrka.
Faltenreich, *a.* řásný, řísný, řasatý, [kasný.
Faltenrock, *m.* kabátek s warhánky.
Faltenwalze, *f.* walcucha řasnatá, řasowací.
Faltenwurf, *m.* řásnost, rásnowání, ú-[strojnost záhybů.
Falter, *n.* motýl.
Faltig, *a.* řásný, řásnatý, karbowatý, nabíraný; swraskalý, swraštilý; werden, zwrasknauti se.
Faltstock, *m.* řasowadlo, naběradlo.
Falz, *f.* tok, tokání; záhyb, přehyb, falc; žlábek, drážka; drážba, dlab, prutowní důlek; pruha, pruhowina.
Falz=, *a.* falcowý, dražební, drážkowý.
Falzbank, *f.* stolice dražební, k prutowání.
Falzbein, *n.* hladicí kost, hladidlo.
Falzbock, *m.* postruhací stolice.
Falzbrett, *n.* falcowní prkno. [skobla.
Falzeisen, *n.* postruhací, mízdřící nůž,
Falzen, *v. a.* tokati, tokowati; falcowati, skládati, hladiti; zahýbati, zahnauti, spojowati; drážiti, prutowati; mizdřiti.
Falzer, *m.* skladač; zahybač, spojowatel; dražbář, prutowač; mízdřič.
Falzhammer, *m.* zahybák.
Falzhobel, *m.* dražebník, žlabkowec.
Falzig, *a.* dražnatý, pruhowatý, prutowatý, žlábkowatý.
Falzzange, *f.* zahybací, falcowní kleště, cwikadlo.
Fama, *f.* rozhlas, powěst.
Familiär, *a.* důwěrný, towaryšský.
Familie, *f.* rod, rodina, dům; čeleď; plemeno; šlechta.
Familien=, *a.* rodní, rodinný, rodowý, plemenní, domowní.
Familienfehler, *m.* rodinná wada.
Familiengeschichte, *f.* opis dějin rodiny.
Familienglück, *n.* rodinné, domowní blaho.
Familiengruft, *f.* rodinná hrobka.
Familienhaupt, *n.* rodinný otec, starešina, wládyka.
Familienstück, *n.* dědičný kus; rodinný obraz. [rodinný swazek.
Familienverbindung, *f.* rodinné spojení,
Familienvertrag, *m.* smlauwa w rodině.
Familienwappen, *n.* znak, erb rodowý.
Fanatiker, *m.* fanatik, třeštiwec, ztřeštěnec, zmámenec.
Fanatisch, *a.* třeštiwý, ztřeštilý.
Fanfaron, *m.* fanfaron, chwastaun.

Fang, *m.* low, chyt, lap, úlovek, kořist; lowiště; sklopec, tlušky; zuby; pazaury; probodnutí (dýkau).
Fang=, *a.* lowní, chytací, lapací, jímací.
Fanggeld, *n.* chytné. [mací.
Fangeisen, *n.* železná past; lowecký oštíp; zásnubní prsten.
Fangemesser, *n.* lowecký nůž.
Fangen, *v. a. ir.* lapati, chytiti, chopiti, jímati, popadati, ulowiti; *v. n.* ujmauti se; zapáliti se.
Fangend, *a.* lapací, chytací; chytawý, chytliwý, jímawý, chápawý.
Fänger, *m.* chytač, lapač, chápač, zajímač.
Fangerei, *f.* chytanice, lapanice.
Fanggier, *f.* chytawost, lapawost.
Fangleine, *f.* jímací láno; wodidlo.
Fangstrick, *m.* chytací prowazec; psí wodidlo.
Fangwerkzeug, *n.* lapadlo, chapadlo.
Fangzahn, *m.* kél, kelčák, tesák, špičák.
Fant, *m.* fučík, pošetílek, třeštidlo,
Färb=, *a.* barwící. [wrtidlo.
Farbe, *f.* barwa, barwka; barwírna.
Farbe=, Färbe=, *a.* barwící, barewní, barwírský. [barewní.
Färbebrühe, *f.* barwicí jícha, břečka
Färbegeräth, *n.* barwírské náčiní.
Färbeholz, *n.* barewní dřewo, brezula;
Färbekufe, *f.* barwírská káď. [přípal.
Färbekunst, *f.* barewnictwí, barwírstwí.
Färben, *v. a.* barwiti; sich, *v. n.* línati, wybarwiti se.
Färbend, *a.* barwicí, barwiwý.
Farbenbild, *n.* barwitý obraz; widmo barewné. [duha.
Farbenbogen, *m.* barwitá, barwowá
Farbenbrechung, *f.* promíšení, spojení, měňawost barew.
Farbendreieck, *n.* barwitý trojhran.
Farbenglanz, *m.* lesk barew.
Farbenhältig, *a.* barewnatý, barewný; barwopewný.
Farbenhandel, *m.* obchod s barwami.
Farbenhaut, *f.* duhowka.
Farbenkasten, *m.* chránka na barwy.
Farbenmacher, *m.* barwář.
Farbenmaterial, *n.* barwiwo.
Farbenmesser, *n.* otíradlo; barwoměr.
Farbenmischung, *f.* míchání; směs, měňawost barew. [barew.
Farbenspiel, *n.* měňawost, měniwost
Farbenvoll, *a.* barewnatý. [wy.
Farbenwaare, *f.* barwowé zboží, bar-
Farbenwechsel, *m.* střídání, měnění,

měniwost barew. [rew.
Farbenzerstreuung, *f.* rozwětwení ba-
Farbenzeug, *n.* barewná, barwená tka-
nina; načiní barwírské.
Färber, *m.* barwiř, barwenik. [pina.
Färberbaum, *m.* sumach, třislo, škum-
Farberde, *f.* barwicí zem, hlinka,
hrudka. [barewna, barwírna.
Färberei, *f.* barwírstwí, barewnictwí;
Färberfarbe, *f.* barwírská barwa.
Färbergesell, *m.* barwírský towaryš.
Färberhandwerk, *n.* barwírstwí.
Färberkunst, *f.* barwírské umění, ba-
rewnictwí. [wírská, brotec, ryt.
Färberröthe, *f.* mařena, mořenka bar-
Färberwaid, *m.* letňák, boryt, wejt.
Färberwerkstatt, *f.* barwírna, barewna.
Färbestoff, *m.* barwina, barwidlo.
Färbefabrik, *f.* barwinárna.
Farbewechselnd, *a.* barwoměnící, bar-
woměniwý.
Farbezeug, *n.* náčiní barwírské.
Farbholz, *n.* sapaník.
Farbig, *a.* barewný, barwitý.
Färbmittel, *n.* barwidlo. [barwitost.
Färbung, *f.* barwení; rozbarwení,
Farce, *f.* fraška, šibřinek, šašky, blá-
znowský kausek; (Fleisch) sekanina.
Farin, *m.* cukrowá mauka.
Farn, *m.* prášnatec; hroznatenka.
Farnkraut, *n.* kapradí, paprať, praši-
Farre, *m.* wolče, býček, telák. [wec.
Färse, *f.* jalowice, jalowka.
Färsenkalb, *n.* jalowička.
Farz, *m.* prd, bzdina, pšauk.
Farzen, *v. a.* prděti, bzdíti.
Fasan, *m.* bažant.
Fasan-, *a.* bažantí, bažantní. [žanty.
Fasanenbeize, *f.* honba sokolami na ba-
Fasanengarten, -hof, *m.* bažantnice, ba-
žantní ohrada.
Fasanenjagd, *f.* honba na bažanty.
Fasanenmeister, *m.* bažantník.
Fasanenwärter, *m.* bažantníčí.
Fasanenzwinger, *m.* bažantní parkán.
Fasanerei, *f.* bažantnice; bažantnictwí.
Fasanhahn, *m.* bažant samec.
Fasanhenne, *f.* bažantice, bažantka.
Fasch, *m.* podęšwice, hubky w hubě.
Faschine, *f.* hať, otýpka; pleteniny.
Faschinen-, *a.* hatní, haťowý.
Faschinenwerk, *n.* hatě.
Fasching, *m.* masopust.
Faschings-, *a.* masopustní, bachantský.
Faschingsdienstag, *m.* masopustní úte-
rek; ostatky.
Faschingskrapfen, *m.* kobliha, koblíž-
ka; šiška. [menění; buják.
Fasel, *m.* plod, mlád; plemeno; ple-
Faselei, *f.* třeštění, blázněni.
Fasler, *m.* třeštil, ztřeštěnec, bala-
mut, kaňha.
Faselhaft, *a.* třeštiwý, ztřeštěný.
Faselhengst, *m.* připustný kůň.
Faseln, *v. a.* roditi, plemeniti se; tře-
štiti se, bláznivě si počínati, šple-
chtati, tintěrkowati. [třepiti se.
Fäseln, *v. a.* nitky wytrhowati; sich,
Faselschwein, *n.* prasnice. [čmýříčko.
Fasen, *m.* wlákno, wlas, tenká nit,
Fasennackt, *a.* čistonitý, cele nahý.
Faser, *f.* wlákno, žilinka, otřepek, žil-
ka, wlášení, wlas; chmýření, čmýří,
pýř, puch; mrcauch. [men.
Faserbündel, *n.* wláknowý wálek, pra-
Fäserchen, *n.* wlakénko, žilčička, mrcá-
sek, čmýří.
Fasergewächs, *n.* wláknowatá rostlina.
Fasergewebe, *n.* wláknowina, žilnati-
na; masowina.
Fasericht, *a.* wláknitý, nitkowitý, žil-
kowitý, čmýrowitý, wlasenitý.
Faserig, *a.* třepiwý, otřepilý; wlákna-
tý, žilowatý, čmýrowatý; frňauso-
watý. [wlákna.
Fäsern, *v. n.* třepiti, rozebrati na
Faserstoff, *m.* wláknina, wláknowina;
masowina.
Faß, *n.* sud, bečwa, bečka; kypa.
Faß-, *a.* posudní, bečewný, bečkowý.
Faßbar, *a.* chopitelný, chopný, chwat-
ný, jemný, jímatelný.
Faßbier, *n.* piwo bečkowé, čepowní.
Faßbinder, *m.* bednář, bečwář, pobiječ.
Faßbinderei, *f.* bednárstwí, bečwárstwí.
Faßboden, *m.* dno u sudu.
Faßbutter, *f.* saudkowé máslo.
Fäßchen, *n.* saudek, bečička, bečulka;
okowník. [na, klepka, deštka.
Faßdaube, *f.* duha, duhowina, duži-
Fassen, *v. a.* chytiti, chopiti, lapati,
jímati, uchwátiti, wzíti, bráti; ob-
dělati, wprawiti, zasaditi; zawíra-
ti; rozuměti, wyrozuměti; sich, upa-
matowáti se, wzchopiti se, upoko-
jiti se; ujmauti se.
Fasser, *m.* chápač, jímač.
Faßförmig, *a.* sudowitý, bečkowitý.
Faßfutter, *n.* powlak.
Faßgebinde, *n.* sudowé nádobí.
Faßgeld, *n.* posudné, bečewné. [sudu.
Faßhahn, *m.* kohautek, řápek, obrtel u

Faßhefen, *pl. f.* posudní kwasnice, droždí.
Faßholz, *n.* dříwí na sudy, duhowiná; dub. [ho jmění.
Fassion, *f.* wyznání se z přijímané-
Faßlich, *a.* pochopný, pojemný, srozumitelný, postižitelný.
Faßmaß, *n.* ham; modla bečwárská.
Faßschaufel, *f.* nálewka piwowárská.
Faßschoppen, *m.* sudárna.
Faßspund, *m.* posudní čep, zátka, špunt.
Fassung, *f.* chapání, uchwácení, chycení; spílání; usmyšlení se; upamatowání se, upokojení se; obsah.
Fassungsgabe, *f.* dar pochopliwosti.
Fassungskraft, *f.* chápawost, pochopliwost, wnímawost, rozum.
Faßzieher, *m.* líhař, postihač, šrotýř.
Fast, *ad.* téměř, málem, o málo, skoro, ledwa ne, práwě, jakoby.
Faste, *f.* půst.
Fasten, *v. n.* postiti se.
Fasten-, *a.* postní, postowý.
Fastengebet, *n.* postní modlitba.
Fastenspeise, *f.* postní jídlo.
Fastenzeit, *f.* postní čas, půst.
Faster, *m.* postník.
Fastnacht, *f.* postní swatwečer; masopustní úterek; masapust.
Fastnachts-, *a.* masopustní.
Fastnachtsbruder, *m.* masopustník.
Fastnachtslust, *f.* masopustní weselí.
Fastnachtsnarr, *m.* masopustník, blázen.
Fastnachtsspuk, *m.* masopustní rozpá-
Fasttag, *m.* postní den, půst. [šnost.
Fata, *pl. f.* osudy, příběhy, příhody.
Fatal, *a.* osudní; rozhodný, neštastný; protiwný.
Fatalismus, *m.* osudowěrstwí.
Fatsche, *f.* powijadlo, úwazek.
Fatum, *n.* osud, los, dopuštění.
Fatzen, *v. a.* šaškowati, kudrlinkowati.
Fatznarr, *m.* šašek, kudrlinkář.
Fauchen, *v. a.* chuchati.
Faul, *a.* zhnilý, zetlelý, zpráchniwělý, tuchliwý; leniwý, lenošiwý, nebedliwý; špinawý.
Fäule, *f.* hnis, hnileť, zhnilina, zhnilotina, zetlelost, ztuchlost; práchniwina, zpukřelina; motolice; sněť.
Faulen, *v. n.* hniseti, hníti, truchniwěti, prachniwěti.
Faulfieber, *n.* zhnilá zimnice, zhnilice.
Faulfleisch, *n.* zhnilé, žiwé, diwé maso.
Faulfleck, *m.* zhnilá skwrna, hnilokaz.
Faulfleckig, *a.* hnilokazný, nahnilý.
Faulfräßig, *a.* hniložrawý, mrcho-
Faulfuß, *m.* lenochod. [žrawý.
Faulgeschwür, *n.* wřed nečistý.
Faulheit, *f.* hnilost, zpráchniwělost; rozlenělost, leniwost, hnusnost.
Faulicht, *a.* ohnilý, hnilowitý. [ka.
Faulkrankheit, *f.* zhnilá nemoc, nahnil-
Faullenzen, *v. a.* hnilačeti, lenošiti, peciwálkowati.
Faullenzer, *m.* leniwec, lenoch, peciwálek; hnusník, doležák, darmoleh.
Fäulniß, *f.* hnileť, hnilina, hnilota, nákaza, zpráchniwělost; -hindernd, *a.* protihniletní.
Faulthier, *n.* lenochod, tichochod.
Faulthieraffe, *m.* muna.
Faum, *m.* pěna, šum. [pěniti
Fäumen, *v. n.* pěniti se; *v. a.* od-
Faumkelle, *f.* opěnowačka, zběračka.
Faumstrudel, *m.* pěněný záwinek.
Faun, *m.* faun, wlkodlak. [wzhled.
Faunenblick, *m.* nestydatý, mrzký
Fauenhaft, *a.* ohawný, ohyzdný, mrzký, škaredý, necudný.
Faust, *f.* pěsť, pěstice; hrsť, ruka; pěstowka; schlagen, bančiti, koberco-
Faust-, *a.* pěstní, pěstný. [wati.
Faustamboß, *m.* ruční kowadlina.
Faustballen, *m.* pěstní bříško.
Faustdegen, *m.* pěstní kordík.
Fäustel, *m.* mlat rudnický, nosatec, pemrlice. [chopný; pěstowný.
Faustgerecht, *a.* pěstojemný, pěsto-
Faustgroß, *a.* weliký co pěsť.
Fausthammer, *m.* pěstní kladiwo; nosatec, plocek; palice, palcát.
Fausthandschuh, *m.* pěstnice, rukawice bezprstní.
Faustkampf, *m.* boj na holé pěsti.
Faustkämpfen, *n.* pěstowání, bojowání na holé pěsti.
Faustkämpfer, *m.* pěstowník, pěstník
Faustknochen, *pl. m.* kosti w záručí.
Faustkolben, *m.* palcát, palice, čekan.
Faustkröse, *f.* útorník. [pěstnice.
Fäustling, *m.* pěstní kyj, palice,
Faustpfand, *n.* pěstní zástawa.
Faustrecht, *n.* práwo pěstní, silnějšího.
Faustrohr, *n.* pěstnice, ručnička, bam-
Faustsäge, *f.* ruční pila. [bitka.
Faustschlag, *m.* udeření pěstí, pěstnice.
Faustschläger, *m.* pěstitluk.
Favorisiren, *v. a.* přáti, showíwati.
Favorit, *m.* miláček, milauš.
Faxen, *pl. f.* šašky, frašky, šibřinky;
Februar, *m.* únor. [machen, šaškowati.

Fechsen, *v. a.* skliditi, utěžiti; wyprawiti, zdělávati. [útěžek.
Fechsung, *f.* klizení, sklizeň, klidba,
Fecht-, *a.* šermowní, zápasní, bitečný.
Fechtboden, *m.* šermiště, šermírna, šermowna. [kocprd.
Fechtdegen, *m.* šermowní kord, končíř,
Fechten, *v. a. ir.* šermowati, zápasiti, potýkati se; hádati se; holdem jíti, žebrati.
Fechter, *m.* šermownik, šermíř, bojec.
Fechterei, *f.* šermownictwí. [wání.
Fechterspiel, *n.* šermírská hra, šermo-
Fechtersprung, *m.* šermírský výhyb.
Fechterstreich, *m.* šermírský úskok, lest.
Fechthandschuh, *m.* šermírská rukawice; olownice. [nictwí.
Fechtkunst, *f.* šermírstwí, šermow-
Fechtmeister, *m.* šermírský mistr.
Fechtplatz, *m.* šermiště, šermírna.
Fechtschule, *f.* šermírská škola, šermowna; šermírstwo.
Feder, *f.* péro, pírko, pérce; ospěnka, ostenec; zpraužka, pružina; lištka.
Feder-, *a.* pérný, pérowý, peřitý, per-
Federartig, *a.* peřitý. [natý, pírný.
Federball, *m.* pérný míč, cukáčkowý.
Federbesen, *m.* perautka, kosinka.
Federbett, *n.* peřina, duchnice, poduška, podustice.
Federhändler, *m.* peřinář. [kwětina.
Federblume, *f.* kytka z peří; peřitá
Federbüchse, *f.* pernice, pauzdro na péra. [cholka, peruti.
Federbusch, *m.* (ptačí) chochol, cho-
Federfetzen, *pl. m.* famfory.
Federträger, *m.* chocholník, perutník.
Federerz, *n.* zamuděnek.
Federflocke, *f.* prašné peří, peřité čmýří.
Federfuß, *m.* pernatá noha, peřitá.
Federfüßig, *a.* rausatý, rausný, pérnatý, čapatý.
Federhalter, *m.* držítko na péra.
Federhändler, *m.* perař, obchodník s peřím, brkař.
Federhart, *a.* pružný, zpružný.
Federharz, *n.* pružet, kaučuk. [na.
Federheld, *m.* perorek, pérowý hrdi-
Federicht, *a.* peřitý.
Federig, *a.* pernatý, pérný.
Federkampf, *m.* literní, písemní hádka.
Federkämpfer, *m.* perohádce, perobojce.
Federkappe, *f.* opeřená kápě. [peří.
Federkasten, *m.* skřínka na péra, na
Federkiel, *m.* brk, pisk (pérowý); *pl.* pápeří, pápěry, ostenka.
Federhändler, *m.* brkař.
Federzieher, *m.* brkař, perostrůjce.
Federkissen, *n* peřinka, duchna.
Federkraft, *f.* pružnost, zpružitost, strunitost, mrštnost.
Federkräftig, *a.* zpružný, mrštný.
Federkrone, *f.* čmýří, pýří, wlášení, wláskowé.
Federleicht, *a.* lehký co péro.
Federlesen, *n.* čistění, přebírání peří; machen, okolkowati, zdráhati se.
Federmesser, *n.* nožík na péra, perořízek.
Federmuff, *m.* rukáwník peřatý.
Federmütze, *f.* peřatá čepice.
Federn, *v. n.* peří pauštěti, peřiti se; pelichati. [pnatý.
Federnelke, *f.* hwozdík pernatý a dři-
Federpose, *f.* brk. [polštářík.
Federpfühl, *m.* peřinka, duchnička,
Federschmücker, *m.* chocholář, peřítwo-
Federspanner, *m.* perokrutník. [rce.
Federspule, *f.* brk.
Federstahl, *m.* ocelowá pružinka.
Federstaub, *m.* perowý prach, drobné peříčko. [z peří.
Federstrauß, *m.* kytka z peří, chochol
Federstreit, *m.* hádka pérem, literní.
Federstrich, *m.* trhnutí pérem.
Federstutz, *m.* perutí, peřowka, chochol z peří.
Federstutzer, *m.* chocholář, perutník.
Federuhr, *f.* hodiny na pérách.
Federvieh, *n.* pérnactwo, drůbež, hawěď, domácí ptactwo.
Federvieh-, *a.* drůběžní. [snárstwí.
Federviehhandel, *m.* drůbežnictwí, kro-
Federviehhändler, *m.* drůbežník, kro-
Federwild, *n.* pernatá zwěř. [snář.
Federzug, *m.* trhnutí pérem.
Fee, *f.* wíla, osudenka, feje.
Feenhaft, *a.* wílowitý, čarowný.
Feenmährchen, *n.* báchorka o wílách, o fejech. [zelna.
Feenspiel, *n.* hra wil, čarowná, kau-
Fege, *f.* čistidlo, tříbidlo; říčice, žejbrowačka.
Fegefeuer, *n.* očistec, čistec.
Fegegeld, *n.* wýmetné.
Fegemühle, *f.* cídicí, čisticí mlýn.
Fegen, *v. a.* čistiti, wymesti, wycíditi, otírati, žebrowati.
Fegeopfer, *n.* smeti, smejčiny.
Feger, *m.* čistič, cídič, wymetač.
Fegeruß, *m.* saze, kopet.
Fegewisch, *m.* wěchet, wytěrák.

Fegsel, *n.* smet, smeti, smejčiny, wýmetek.
Fehde, *f.* swár, spor, newole, zášti, rozepře, záboj, odpowědnictwí.
Fehde=, *a.* odpowědací.
Fehdebrief, *m.* list odpowědací.
Fehdehandschuh, *m.* odpowědní, wyzýwací rukawice.
Fehden, *v. a.* w zášti s kým býti.
Fehe, *f.* popelice, popelka.
Fehe=, *a.* popeličí, popeličný.
Fehl, *ad.* mylně, omylně, chybně, bludně, marně, klamně; auch *prp.* wedle, mimo; *m.* chyba.
Fehlbar, *a.* mylný, chybný.
Fehlbitte, *f.* marná prosba.
Fehlbitten, *v. n. ir.* marně, na darmo prositi, odmrštěnu býti.
Fehlblick, *m.* bludný hled.
Fehlen, *v. n.* chybiti, mimo trefiti; mimo hoditi; z cesty sjíti; zblauditi, zmýliti se; chyběti, scházeti; waditi, neudařiti se.
Fehlend, *a.* chybující, chybící; chybný.
Fehler, *m.* chyba, wada, kaz; omyl (w tisku, přetisk).
Fehlerhaft, *n.* chybný, wadný, bludliwý, omylný, wýstupný, nezpůsobilý.
Fehlerlos, *a.* bezmylný, bezwadný, bezúhonný, bezchybný, čistý.
Fehlfahren, *v. n. ir.* chybně jeti, cesty wyjeti, poblauditi.
Fehlgang, *m.* chybení cesty, zablauzení; marná chůze, daremná.
Fehlgebären, *v. a. ir.* nedochoditi; zmetati.
Fehlgeburt, *f.* nedochození; nedochůdče; zmetek, zmetče.
Fehlgehen, *v. n. ir.* z cesty sjíti, mýliti se, zablauditi; minauti koho; nepoštěstiti, nedařiti se, nepowesti se.
Fehlgriff, *m.* chybný chmat, mýlka.
Fehlrippe, *f.* krátké žebro.
Fehlschlag, *m.* chybné udeření, mimoudeření; nezdaření.
Fehlschlagen, *v. a. ir.* chybně, mimo udeřiti, chybiti; *v. n.* nepoštěstiti se, nezdařiti se, selhati.
Fehltritt, *m.* chybný, křiwý krok; poklésk a, pád, úhona; zločin.
Fehlzug, *m.* chybný, daremný tah.
Fehm, *f.* westfalský tajný saud; žaludní pastwa, žír.
Fehm, *m.* stoh, brh, broh, brah, kupa; halda, hranice, sáh dříwí.
Fehmrichter, *m.* tajný saudce (westfalský).
Fehmstange, *f.* stožár.
Fehrücken, *m.* šediwá popelice.
Fehwamme, *f.* bělizna.
Feier, *f.* slawení, swěcení; slawnost, swátek; odpočinek, odtucha, oddech, prázdnění. [nek; konec práce.
Feierabend, *m.* swatwečer; odpoči-
Feierabend=, *a.* swatwečerní.
Feierblume, *f.* kwětina k slawnosti.
Feiereiche, *f.* jarodub. [lek.
Feierer, *m.* swětič, slawič; odpočíwá-
Feierglocke, *f.* swatwečerní zwonek; -rní zwonění.
Feierklang, *m.* slawný hlas.
Feierlich, *a.* swáteční, slawný, slawnostní; weleslawný.
Feierlichkeit, *f.* slawení; radowánky, hodowánky; weselí.
Feiermahl, *n.* slawná hostina.
Feiermorgen, *m.* slawnostní jitro.
Feiern, *v. n.* prázdniti, nedělati, zaháleti; *v. a.* swětiti, slawiti; weleslawiti. [šperk.
Feierschmuck, *m.* slawnostní ozdoba,
Feierstunde, *f.* hodina oddechu, odpočinku, uprázdnění; slawnowážná hodina.
Feiertag, *m.* swátek, swáteční den; den odpočinku, prázdný, swobodný den; prázdniny.
Feiertäglich, *a.* swateční, swátkowý.
Feiertagskleid, *n.* swateční raucho; (Slowak) župice.
Feiertagstisch, *m.* poswátní, obětní stůl.
Feifel, *f.* žlázy slinné; žláza, hwízd,
Feifelader, *f.* podjazykowá žíla. [kech.
Feig, *a.* lekawý, šuchawý, chaulostiwý, bojácný, nesmělý, zbabělý, křehký.
Feiger, *m.* sketa, bázliwec, neplecha, nesmělec, chaulostiwec.
Feigblatter, *f.* fíkowá neštowice.
Feigbohne, *f.* lupen bílý, wlčí hrách.
Feige, *f.* smokwá, smokwoň, fík.
Feigen=, *a.* fíkowý, smokwowní, smokwowý.
Feigenbaum, *m.* fík, smokwoň, smokwowý strom; smokwownice.
Feigenblatt, *n.* fíkowý, smokwowý list; rodidlo srnčí. [nice.
Feigengarten, *m.* fíkownice, smokwo-
Feigenhaus, *n.* fíkowna, smokwowna.
Feigenlaub, *n.* fíkowé listí, fíkowí.
Feigheit, *f.* bojácnost, nesmělost, neudatenstwí, pochábnost, nesrdnatost.

Feigherzig, *a.* lekawý, bázliwý, bojácný, nesrdnatý, chaulostiwý, tchořowitý. [nesmělec.
Feigling, *m.* bázliwec, sketa, chabec,
Feigwarze, *f.* fíkowá bradawice; štětka, kylky, krtice.
Feil, *a.* na prodaj, prodajný, popeněžný; bieten, prohlásiti, wyceniti, prodáwati.
Feilbar, *a.* pilowatelný, pilowný.
Feilbieten, *n.* procenění, prodajnost, prodaj.
Feildirne, *f.* rozkošnice, bujnice.
Feile, *f.* pilník.
Feilen, *v. a.* piliti, pilowati, hladiti.
Feilenfabrik, *f.* pilnikárna.
Feilhalter, *m.* držadlo (pilníkárské).
Feilenhauer, *m.* pilníkář.
Feilheit, *f.* prodajnost.
Feilschaft, *f.* zboží na prodej.
Feilschen, *v. a.* prodáwati, proceniti, kupčiti; tržiti se, smlauwati se.
Feilspäne, *m. pl.* opilky, piliny.
Feilstätte, *f.* pilna, pilírna.
Feilstock, *m.* swíradlo.
Feim, *m.* stoh, brh, kupa.
Fein, *a.* tenký, drobný, mělký, mělný; plitký; pěkný; čistý, ryzí, útlý; jemný, něžný; pěkný, sličný, spanilý, wýtečný, čacký, slušný.
Feind, *a.* protiwnický, nepřátelský.
Feind, *m.* nepřítel, protiwník, odporník, sok, nenáwistník, wrah.
Feindlich, *a.* nepřátelský, wraží, protiwný, protiwničí, nenáwistiwý.
Feindschaft, *f.* nepřátelstwí, zášti, wražstwí, protiwenstwí, nepřízeň.
Feindselig, *a.* nepřátelský, nepřízniwý, wášniwý, nenáwistiwý.
Feinfädig, *a.* tenkonitný.
Feinfühlig, *a.* jemnocitný, něžnocitný.
Feingefühl, *n.* jemnocit, útlocit.
Feinheit, *f.* tenkost, teničkost, tenčina, drobnost, mělkost; hebaunkost; ryzost, čistota, jemnost, něžnost; ostrost, bystrost; sličnost, spanilost, pěknost, krása; ušlechtilost
Feinhörig, *a.* bystrosluchý. [mrawů.
Feinförnig, *a.* drobný, mělný, dro-
Feinkupfer, *n.* čistá měď. [bnozrný.
Feinraspel, *f.* drobný struhák, stěradlo, rašple. [dek.
Feinschmecker, *m.* labužník, dobrojí-
Feinsilber, *n.* samočisté, ryzí stříbro.
Feinsinn, *m.* útlý, jemný, něžný smysl.
Feinspitzer, *m.* tenkošpičník.

Feist, *a.* tylý, tlustý, tučný, tělowitý, picný, břidký; machen, stučniti.
Feist, *n.* jelenní lůj.
Feistdarm, *m.* dršťka, drštička.
Feisten, *v. a.* tučniti, krmiti, dužniti; wypásti; bzdíti, pšaukati.
Feister, *m.* bzďoch, pšaukal.
Feistern, *v. n.* pářiti se.
Felbel, *m.* felba.
Feld, *n.* pole, role, zemina, pláň, poloha; polanka; blana; oddělení; obor (wědectwa). [dní; wojenský.
Feld-, *a.* polní, rolní, zemský, la-
Feldaltar, *m.* wojenský oltář.
Feldanger, *m.* polní dráhy, průhon, wýhon.
Feldantheil, *m.* polní dílec, padělek.
Feldapotheke, *f.* wojenská lékárna.
Feldarbeit, *f.* polní práce, robota.
Feldarzt, *m.* wojenský lékař.
Feldbanner, *n.* wojenský prapor, korauhew.
Feldbatterie, *f.* polní střílnice.
Feldbau, *m.* orba, orání, dělání, uprawení poli; polnost, role, popluží.
Feldbauer, *m.* rolník, úprawce polní.
Feldbaum, *m.* polní, planý strom.
Feldbeet, *n.* záhon; lícha.
Feldbewohner, *m.* polan.
Feldbiene, *f.* čmelák, polní wčela.
Feldbirn, *f.* planá hruška.
Felddienst, *m.* polní služba.
Feldein, *ad.* polem, do pole, přes pole.
Feldfrucht, *f.* polní plodina, úroda, obilí. [dnice.
Feldfurche, *f.* prohnaná brázda, swo-
Feldgehege, *n.* polní ohrada.
Feldgepäck, *n.* wojenská zawazadla.
Feldgeräth, *n.* polní, rolnické nářadí: wojenské náčiní.
Feldgericht, *n.* polní, wojenský saud.
Feldgeschrei, *n.* polní, wálečný, bojowní pokřik; heslo.
Feldgränze, *f.* polní mezé, zápruží.
Feldgränzstein, *m.* polní mezník.
Feldgras, *n.* polní tráwa. [ský statek.
Feldgut, *n.* popluží, dědina; pozem-
Feldherr, *m.* polní, wojenský wůdce.
Feldstab, *m.* wůdcowská hůl.
Feldhuhn, *n.* tetříwek.
Feldhut, *m.* polní klobauk; *f.* polní hlídka; polní pastwa.
Feldhüter, *m.* polní hlídač, polník.
Feldjäger, *m.* polní mysliwec, drobnolowec.

Feldig, *a*. polný; polowý.
Feldkaplan, *m*. wojenský kaplan.
Feldkessel, *m*. wojenský kotel. [rolní.
Feldkohl, *m*. kapusta polní; ohnice
Feldküche, *f*. wojenská kuchyně; mrchowiště. [řinka.
Feldkümmel, *m*. mateří dauška, mate-
Feldlager, *n*. tábor, wojenské ležení.
Feldlazareth, *n*. wojenská nemocnice.
Feldmark, *f*. polní meze, zápruží; popluží. [šálek.
Feldmarschall, *m*. polní wůdce, mar-
Feldmarschalllieutenant, *m*. podmaršá-
Feldmaschine, *f*. srubnice. [lek.
Feldmaus, *f*. myš polní; skřeček.
Feldmessen, *n*. měření polí, zeměměření; zeměměrstwí.
Feldmesser, *m*. zeměměřič.
Feldmeßkunst, *f*. zeměměřictwí.
Feldmünze, *f*. máta planá, polská.
Feldnachbar, *m*. saumezník.
Feldobst, *n*. plané owoce.
Feldordnung, *f*. pořádek polní.
Feldpater, *m*. polní kněz, kaplan.
Feldpolei, *m*. dauška mateří.
Feldposten, *m*. wojenská stráž.
Feldpriester, *m*. wojenský kněz.
Feldreich, *a*. polnatý. [bílý.
Feldrose, *f*. polní růže, planá; šípek
Feldruthe, *f*. měřický prut.
Feldscherer, *m*. wojenský ranhojič, lazebník. [stroš.
Feldscheuche, *f*. polní strašidlo, ha-
Feldschlacht, *f*. bitwa w poli.
Feldschlange, *f*. užowka hnědá; švihownice, šaršaun.
Feldschwamm, *m*. pečárka, cauralka.
Feldsenf, *m*. hořčice rolní.
Feldspath, *m*. žiwec.
Feldstecher, *m*. pokrajinný dalekohled.
Feldstein, *m*. polní kámen; mezník.
Feldstück, *n*. dílec pole; lehké polní dělo, švihowka, šaršaun; obraz krajinný.
Feldthymian, *m*. mateří dauška.
Feldtrompete, *f*. polnice, wojenská trauba. [wní úřad.
Feldverpflegungsamt, *n*. polní potra-
Feldwache, *f*. polní stráž.
Feldwage, *f*. čáp. [indych.
Feldwaid, *m*. boryt barwírský, český
Feldwärts, *ad*. w pole, do pole, k poli.
Feldwebel, *m*. přední poddůstojník, šikowník.
Feldweg, *m*. cesta polem, do pole.
Feldweges, *n*. hony, hona.

Feldwiese, *f*. lauka polní, mezi polí.
Feldwirth, *m*. polní hospodář.
Feldwirthschaft, *f*. polní hospodárstwí.
Feldzeichen, *n*. wojenské znamení, znak.
Feldzeugamt, *n*. úřad polní zbroje.
Feldzeugmeister, *m*. nejwyšší polní zbrojmistr; zbrojnosta.
Feldzug, *m*. wojenské, wálečné tažení, wýprawa.
Felge, *f*. laukoť, laukotí; nákřiwek.
Felgen, *v. a*. podorati, obraceti, mísiti; kolo laukotmi opatřiti.
Felgenbohrer, *m*. čepečník, čapownk.
Fell, *n*. kůže, kožina; blána.
Fell-, *a*. kožený, kožní.
Fellbereiter, *m*. koželuh.
Felleisen, *n*. wak, ranec, wisák, turbice (tlumok).
Felleisenmacher, *m*. wáčkář, wakowník.
Fellhändler, *m*. kožešník.
Fellwamms, *n*. kožená kazajka.
Fellwerk, *n*. kožešina.
Felonie, *f*. manské zproneweření.
Fels, *m*. skála.
Felsab, *ad*. se skály dolů.
Felsabhang, *m*. skalní sklonitost, spaditost; klepy.
Felsbewohner, *m*. skalní obywatel.
Felsen, *m*. skála, skalina, twrdý kámen.
Felsen-, *a*. skalný, skalní. [žíla.
Felsenader, *f*. skalní žíla; podpažní
Felsenbank, *f*. úskalina w moři.
Felsenbette, *n*. skalní řečiště.
Felsenbrust, *f*. prsa jako skála.
Felsenburg, *f*. hrad na skále.
Felsenfest, *a*. pewný co skála.
Felsengebirge, *n*. skalní pohoří.
Felsengeklüft, *n*. skalní rozsedliny.
Felsengestade, *n*. skalnaté pobřeží.
Felsengestein, *n*. skalí.
Felsengrab, *n*. hrob we skále.
Felsengrund, *m*. skalná půda, skalnaté dno; úžlabí.
Felsengruppe, *f*. sauskalí.
Felsenhalde, *f*. homle, holda. [py.
Felsenhang, *m*. skalní sráz, spád; kle-
Felsenhärte, *f*. skalotwrdost.
Felsenkeller, *m*. sklep skalní, we skále.
Felsenkette, *f*. poskalí.
Felsenklippe, *f*. úskalí, skalisko.
Felsenkluft, *f*. skalní rozsedlina, puklina, smrsk.
Felsenmann, *m*. skálowý muž; skalník.
Felsenreihe, *f*. poskalí.
Felsenriff, *m*. morské poskalí.

Felsenrücken, *m.* hřbet skály.
Felsensturz, *m.* sřícení, překot skalý; skalní sráz, strmina; swaly, zříceniny.
Felsenvorsprung, *m.* skalní wýběžek.
Felsenwand, *f.* skalostěna, úboč skály; kolmina.
Felshang, *m.* skalní sklonitost. [natý.
Felsicht, *a.* skalowitý, skalitý; skal-
Felskuppe, *f.* obwrch skály.
Felspalast, *m.* palác na skále.
Felsschlucht, *f.* skalní úžlabí.
Felsstein, *m.* skalnina.
Femel, *m.* konopě.
Femelhopfen, *m.* chmel obecný.
Fench, *m.* bér wlaský. [del.
Fenchel, *m.* fenikl, wlaský kopr, dau-
Fenchelhirse, *m.* proso, bér wlaský.
Fenne, *f.* bažina, mokřina, močál.
Fenster, *n.* okno, okení.
Fenster-, *a.* okenní, okenečný.
Fensterband, *n.* okenní stuha.
Fensterbrett, *n.* podwojní prkénko; okenní prkno. [okna.
Fensterbrüstung, *f.* podprsní zeď u
Fensterchen, *n.* okénko, okence.
Fenstereinfassung, *f.* okenní obraubení.
Fensterflügel, *m.* křídlo u okna.
Fensterfutter, *n.* pažba okenní.
Fensterladen, *m.* okenice.
Fensterladen-, *a.* okeniční.
Fenstern, *v. a.* okny opatřiti, oknowati; wypeskowati; na zálety cho-
Fensterpfeiler, *m.* okenní pilíř. [diti.
Fenstersäule, *f.* slaup w okně.
Fensterscheibe, *f.* okenní tabule, tabule w okně. [štita.
Fensterschirm, *m.* okenní záclona, zá-
Fenstervorhang, *m.* okní opona.
Fensterwerk, *n.* okeniště.
Fent, *m.* sluha, pacholek.
Ferch, *m.* šwub; mrwa, hnůj.
Ferchen, *v. a.* připrawiti; hnojiti, mrwiti. [swátky.
Ferien, *pl.* prázdniný; odpočíwání,
Ferkel, *n.* selátko, podswinče, čunče, prasce; swiňátko.
Ferkel-, *a.* prasečí, selecí. [čiti.
Ferkeln, *v. n.* prasiti se; *v. a.* swiňa-
Ferme, *f.* nájemní statek.
Ferment, *n.* kwasidlo.
Fern, *a.* daleký, zdálný, odlehlý; in wie —, pokud, jak dalece.
Fernansicht, *f.* dálnowzhled.
Ferne, *f.* dalekost, dálnost, dálina, wzdálí, odlehlost.
Ferner, *a.* dálší; *ad.* dále, dáleji, opět, pak, budaucně. [kohled.
Fernglas, *n.* dalekohledné sklo; dale-
Fernher, *ad.* zdaleka.
Fernhin, *ad.* do wzdálí.
Fernrohr, *n.* dalekohled.
Fernschein, *m.* wzdálenohled.
Fernschreibekunst, *f.* dalekopísectwí.
Fernschrift, *f.* dalekopísmo.
Ferse, *f.* pata, zápětí, úpatí, ostrožna.
Fersenbein, *n.* patní kost, ostrožnice, ostruha.
Fersengeld, *n.* geben, patami platiti.
Fersenhöcker, *m.* patní hrbol.
Fertig, *a.* hotow, uchystaný, připrawený, přistrojený; hbitý, zručný; obratný, zdatný, snažný, dospělý; wolný, ochotný; přístrojný.
Fertigen, *v. a.* uhotowiti, udělati.
Fertiger, *m.* shotowitel; odprawce, dostawitel zboží.
Fertigkeit, *f.* hbitost, zběhlost, obratnost, wprawa, wprawnost; ochota.
Fessel, *f.* pauto, wazba, úwěž, okow, překow; spěnačka.
Fesselader, *f.* spěnačkowá žíla.
Fesselbein, *n.* spěnačka.
Fesseln, *v. a.* pautati, sputnati, sewříti, okowati, do wazby uwrci, swázati koho.
Fesselriemen, *m.* spěnací řemen.
Fest, *a.* pewný, twrdý, tuhý, kruchý, držný, silný, křepký; slehlý; jistý, ustanowilý, stálý; wyměřený, určený; *ad.* tuze, tuho; *n.* swátek, slawnost, hody; weselost, kwas; feiern, swětiti.
Fest-, *a.* swáteční, slawnostní, hodo-
Festabend, *m.* swatwečer. [wý.
Feste, *f.* tuhost, twrdost; twrď, twrz, twrzice, twrdlina, pewnina, pewnost.
Festebauer, *m.* lenní, manský sedlák.
Festgang, *m.* slawný průwod.
Festgeläute, *n.* slawnostní, swáteční zwonění. [swátku, slawozpěw.
Festgesang, *m.* zpěw k slawnosti, k
Festigkeit, *f.* twrdost, tuhost, pewnost, pewnota, křepkost, silnost, držebnost; trwalost, stálost; jistota; platnost, neuchylnost.
Festin, *n.* hody, hostina; slawnost.
Festkleid, *n.* slawnostní oděw.
Festland, *n.* pewnina, celina.
Festlich, *a.* swáteční, swátecký, slawnostní.
Festlied, *n.* slawnostní píseň.

Festmahl, *n.* slawnostní hostina.
Festnahme, *f.* zatknutí, uwržení do
Feston, *m.* kwětná točenice. [wazby.
Festsetzung, Feststellung, *f.* ustanowení, wyměření, určení, wýrok.
Feststehend, *a.* wrtlawý. [slawnost.
Festtag, *m.* swátek, den swáteční;
Festtheile, *f.* twrdiny, pewniny, tu-
Festung, *f.* twrz, pewnost. [žiny.
Festungs-, *a.* twrzní, pewnostní.
Festungsgefangener, *m.* wězeň na pe-
Festungsstätte, *f.* twrziště. [wnosti.
Festzeit, *f.* čas slawnosti.
Festzug, *m.* slawnostní průwod.
Fete, *f.* hostina, radowánky.
Fetisch, *m.* modla.
Fetischanbeter, *m.* modlář.
Fett, *a.* tučný, mastný, otylý, tlustý, žírný, okrmený, wypasený; wynosný; špinawý; geworden, ztučnělý, namastnělý, utylý; *n.* tuč, tuk, sádlo, omastek, plst, špik; okrasa, omast. [delný.
Fett-, *a.* tučný, tukowý, mastný, sá-
Fettammer, *f.* strnad zahradní.
Fettauge, *n.* tučné oko; oka.
Fettbauch, *m.* tučný břich; břicháč,
Fettbäuchig, *a.* tučnobřichý. [bachráč.
Fettdarm, *m.* pastelín.
Fettdrüse, *f.* mastná žláza.
Fette, *f.* tučnost, mastnost, utylost; tuk, sádlo, mast.
Fetten, *v. a.* tučniti, mastiti, krmiti.
Fettfeder, *f.* tučné peří.
Fettfleck, *m.* mastná skwrna. [delník.
Fetthändler, *m.* máselník, sádlař, sá-
Fetthaut, *f.* tučná, třetí blána, čepec; smetana. [witý; tlustý, mastnotný.
Fetticht, *a.* tukowitý, mastitý, sádlo-
Fettklumpen, *m.* hrauda sádla; bachráč, bachoráč.
Fettlich, *a.* přítučný, namastnělý.
Fettloch, *n.* tukowý otwor.
Fettmacher, *m.* mastil.
Fettmagen, *m.* slez.
Fettmasse, *f.* tuk, tučnina, sádlo, tlaušť, mastnota.
Fettringelchen, *n.* oka w poléwce.
Fettschwarte, *f.* škwarek. [kámen.
Fettstein, *m.* mastnek, tučnec, tučný
Fettsucht, *f.* dužnost těla, wytylost.
Fettthon, *m.* mastná hlína. [ní.
Fettung, *f.* tučnění, pomastění, krme-
Fettwanst, *m.* tučný břich, pandero; bachráč.
Fettwurm, *m.* tukowý, sádlowý čerw.
Fettzelle, *f.* míšky, skrýšky, žlázy tukowé.
Fetzen, *m.* cár, cacorka, cancor, capart, cafal, zdrab, lachmana, klůcek, flák, onuce, padrť, hadr; Fetzen-, *a.* hadřiwý, dřípawý, wetchý; machen, dřípati, dříti.
Fetzenzeug, *n.* padrtina, lachmanina, tapartowina, strhanina.
Fetzer, *m.* dřípač, rwáč, trhač, tapartowač; flákač, škubač; paní manda.
Fetzig, *a.* hadratý, capartowatý.
Feucht, *a.* wlažný, wlhký, nawlhlý, namoklý, mlký; mokrý. [na, moč.
Feuchte, *f.* wláha, wlh, wlhko, wlži-
Feuchten, *v. a.* wlažiti, wlhčiti; močiti; mokwati; *v. n.* moknauti.
Feuchtigkeit, *f.* wlažnost, wlhkost; mokrost; moč, močka, wlžina.
Feuchtkalt, *a.* wlhkozimný, wlhkostudený.
Feuchtlich, *a.* powlhlý, příwlažný.
Feudalrecht, *n.* manské, lenní práwo.
Feudalsystem, *n.* manské, lenní zřízení.
Feuer, *n.* oheň; rozžeh, žár, smaha; plamen; střelba, palba; palčiwost; rozpal, zápal, horaucnost. [ný.
Feuer-, *a.* ohňowý, ohniwý; plamen-
Feuerader, *f.* ohňowá krewnice.
Feueranbeter, *m.* ohněctitel.
Feueranleger, *m.* palič.
Feueranzeiger, *m.* ohněoznamowatel.
Feuerarbeiter, *m.* pracowník w ohni, ohněm, při ohni; hasič.
Feuerauge, *n.* ohniwé, plamenné oko.
Feuerbahn, *f.* ohňowá dráha.
Feuerbake, *f.* pobřežní, nadbřežní oheň, pobřežní swětlárna.
Feuerball, *m.* ohniwá kaule, míč.
Feuerbecken, *n.* pánew na oheň, měděné ohříwadlo.
Feuerberg, *m.* ohniwý wrch; sopka.
Feuerblatter, *f.* noční neštowice.
Feuerblende, *f.* stínítko.
Feuerbock, *m.* kozlík, podkladek.
Feuerbohne, *f.* fazol mnohokwětý.
Feuerbrand, *m.* hořící, plápolající hlaweň, ohnipal; podpalky. [puška.
Feuerbüchse, *f.* krabička na křesiwo;
Feuerdienst, *m.* ohňoctění, ohňoslužba.
Feuerdrache, *m.* ohniwý drak, pliwník, plewel. [pal.
Feuereifer, *m.* ohniwá horliwost, zá-
Feuereimer, *m.* ohňowý okow, džber.
Feueresse, *f.* komín, dýmnice, dýmník, krb; wýheň.

Feuerfächer, *m.* rozdýmač, rozdmychač; dmychadlo.
Feuerfangend, *a.* zápalný, zápalčiwý, ohněchytný, ohněchopný.
Feuerfarbe, *f.* ohňowá barwa.
Feuerfest, *a.* nezápalný, nespalný, nespalitelný, neshořitelný.
Feuerfestigkeit, *f.* nespalnost, ohňowzdornost.
Feuerflamme, *f.* ohňowý plamen.
Feuerfuchs, *m.* ryzák, ohenňák.
Feuerfunken, *m.* ohňowá jiskra.
Feuergefährlich, *a.* nebezpečný ohněm.
Feuergeist, *m.* ohniwý duch. [kozub.
Feuerherd, *m.* ohniště, ohnisko; krbec,
Feuerherd-, *a.* ohništný, krbcowý.
Feuerholz, *n.* paliwo, dříwí k paliwu.
Feuerkessel, *m.* kotel na ohni.
Feuerkröte, *f.* ohniwá žába.
Feuerkrücke, *f.* hřeblo, ohrablo.
Feuerkugel, *f.* ohňowá, pálicí kaule, šaršaun, bomba.
Feuerkunst, *f.* ohňowé uměnī.
Feuerlärm, *m.* ohňowý poplach, pokřik že hoří.
Feuerlehre, *f.* nauka o ohni. [wod.
Feuerleiter, *f.* požárowý řebřík; ohňo-
Feuerloch, *n.* čelesten, ústa u pece.
Feuerlohe, *f.* ohňowý plamen, plápol.
Feuerlöschanstalt, *f.* hasicí ústaw, hasicí zřízení.
Feuerlöschmaterial, *n.* hasiwo.
Feuerluft, *f.* ohňowý wzduch.
Feuermal, *n.* spálenina, prožženina, smáh; wypalenina.
Feuermann, *m.* ohňoš. [komín.
Feuermauer, *f.* ohenní zeď; dýmník,
Feuermolch, *m.* ohnižil, ohniwal.
Feuermörser, *m.* moždíř k střílení.
Feuern, *v. a.* oheň dělati, zatopiti; páliti; wystříleti; plápolati.
Feuerordnung, *f.* požárowý pořádek.
Feuerpfanne, *f.* pánew na oheň; ka-
Feuerpfuhl, *m.* ohenné jezero. [hanec.
Feuerprobe, *f.* zkauška, očista ohněm.
Feuerroth, *a.* ohňorudý, ohniwý; werden, zarditi se. [zář.
Feuerröthe, *f.* žháry, požáření, ohniwá
Feuersbrunst, *f.* požár, oheň; rozplamenění.
Feuerschaden, *m.* škoda z ohně.
Feuerschadenvergütung, *f.* náhrada škody z ohně, požárowé. [sicí náčiní.
Feuerschaft, *f.* požárné, ohňowé, ha-
Feuerschein, *m.* ohňowá záře, swětlost.
Feuerschirm, *m.* ohňostřež.
Feuerschlagen, *n.* křes, křesání, křís-
Feuerschläger, *m.* křesač. [nutí.
Feuerschnaubend, *a.* oheň soptící, division.
Feuerschrift, *f.* ohniwé, ohenné písmo.
Feuerschwamm, *m.* dubowá hauba, hubka, poddaubník, žáhew, kotrč, traudák.
Feuersgefahr, *f.* nebezpečí z ohně.
Feuersicher, *a.* ohňobezpečný.
Feuersnoth, *f.* nauze z požáru, nebezpečnost z požaru.
Feuersonne, *f.* ohňowé slunce.
Feuerspeiend, *a.* oheň soptící, wymetající, ohněprskawý.
Feuerspeier, *m.* sopka. [kačka.
Feuerspritze, *f.* požárowá, hasící stří-
Feuerstahl, *m.* ocílka křesací, křesadlo, křesiwo.
Feuerstätte, *f.* ohniště, spáleniště, pohořeliště; nístěj, watra; dým.
Feuerstein, *m.* křesací kamínek, křesawec, křemenec.
Feuerstoff, *m.* ohňowina.
Feuerstrahl, *m.* ohniwý paprslek.
Feuerstrom, *m.* ohňowý, ohenný praud.
Feuertod, *m.* smrt ohněm, upálení.
Feuertrommel, *f.* buben na poplach, na požár.
Feuerung, *f.* paliwo, topiwo, podnět, podžeha; topení; rozdělání ohně; střílení, střelba.
Feuerungskosten, *pl.* wýlohy za paliwo.
Feuerungsmittel, *n.* paliwo, topiwo.
Feuervergoldung, *f.* pozlacení w ohni.
Feuerversicherung, *f.* pojištění náhrady za škodu z požáru.
Feuerversicherungskasse, *f.* pokladnice spolku pojišťowacího nahradu škody z požaru. [hněm.
Feuerversilberung, *f.* postříbření o-
Feuerwache, *f.* ohenní, ohní, požárowá stráž.
Feuerwächter, *m.* strážník ohně.
Feuerwaffe, *f.* palná, střelná zbraň.
Feuerwerk, *n.* strojený oheň, ohňostroj.
Feuerwerker, *m.* ohněstrojce, ohněstrůjce. [dělostřelstwí.
Feuerwerkskunst, *f.* ohněstrojnictwí,
Feuerwerkstätte, *f.* wýheň.
Feuerzange, *f.* kleště na oheň, do ohně.
Feuerzeichen, *n.* ohniwý úkaz; znamení požaru, na poplach. [ník.
Feuerzeug, *n.* křesadlo, křesiwo, sír-
Feuerzunder, *m.* žáhew, podžeha, traud, podnět.
**Feurig, *a.* ohniwý, ohenný, ohňatý,**

ohnistý; wraucný; horaucí.
Fiacker, *m.* dowozník, fiakr (drožkář?).
Fibel, *f.* slabikář, abeceda.
Fiber, *f.* wlákno, nitka, žilka.
Fichte, *f.* smrk.
Fichten-, *a.* smrkowý, smrčí.
Fichtenbaum, *m.* smrčí, smrkowí.
Fichtenhain, *m.* smrkowý háj.
Fichtenharz, *n.* smrkowá smola, prys-
Fichtenholz, *n.* smrčina. [kyřice.
Fichtenläufer, *m.* šaupálek obecný.
Fichtenlehde, *f.* smrkowiště, smrčiště.
Fichtenmarder, *m.* kuna. [smrčí.
Fichtenwald, *m.* smrčina, smrkowí,
Fichtenwanze, *f.* štěnice sosní.
Fichtenzapfen, *m.* smrkowá šiška, šůtka, smolka.
Ficke, *f.* taška, kapsa, kešena, wak.
Ficken, *v. a.* šaustati, drbati; šwihati, šlehati.
Fickfacken, *v. a.* úskoků hleděti.
Fickfacker, *m.* úskočník, wýkrut.
Fideikommiß, *n.* statek swěřený.
Fidel, *a.* wěrný; weselý. [fidibus.
Fidibus, *m.* zapalowadlo, zápalec,
Fiduz, *f.* důwěra, důwěrčiwost.
Fiebel, *f.* žaludeční nemoc dobytka.
Fieber, *n.* zimnice; horečka.
Fieber-, *a.* zimničný, horečný.
Fieberangst, *f.* úzkost před zimnicí.
Fieberartig, *a.* zimniční, horeční.
Fieberglühend, *a.* horečnatý. [rečka.
Fieberhitze, *f.* horečná pálčiwost, ho-
Fieberisch, *a.* horečný. [ník.
Fieberkrank, *a.* zimnici mající; zimnič-
Fiebern, *v. n.* zimnici míti; horečně mluwiti.
Fieberrinde, *f.* chyníkowá kura.
Fieberrindenbaum, *m.* chyna, chyník.
Fieberschauer, *m.* zimniční hrůza; mráz. [skřipky, kejdy; kobza.
Fiedel, *f.* špatné hausličky, skřipce,
Fiedelbogen, *m.* smyčec.
Fiedeln, *v. a.* skřípati, šumařiti, hudlati; fidlowati, smykati, šaustati.
Fiederblatt, *n.* peřitý list.
Fiederkloben, *m.* skřipec.
Fiedern, *v. a.* opeřiti; wyklínowati; gefiedert, *a.* pernatý; rausnatý.
Fiedler, *m.* šumař, hudlař, haudek, hausličkář.
Fiek, *m.* tkaničena přetržitá; wřed; widlák; kopytní prohnilka.
Figur, *f.* postawa, twar, twářnost, podoba, způsoba; obrazec, wyobrazení, znamení; ozdobka.

Figuralgesang, *m.* figurální zpěw.
Figurant, *m.* statist, figurant.
Figuriren, *v. a.* postawu strojiti, místo zastupowati, figurowati, wyznamenáwati se; zdobiti, podobniti, způsobniti. [newlastní, figurowaný.
Figürlich, *a.* nápodobný, obrazný,
Filet, *n.* síťowá tkanina, pletenina,
Filetseide, *f.* bura, baura. [síťowina.
Filial, *n.* něco wedlejšího; wedlejší
Filialbank, *f.* podbanka. [fara.
Filialkirche, *f.* filialní, přináležící kostel. [brného drátu.
Filigran, *n.* dílo ze zlatého, čili stří-
Filigranarbeiter, *m.* cetinkář. [šlehati.
Fillen, *v. a.* kůži stáhnauti, odříti;
Filou, *m.* taškář, šibal, šidíř.
Filtriren, *v. a.* proceditì, přečistiti.
Filtrirsack, *m.* procezowací pytlík, cedítko. [ka; cedidlo, cedítko, cezák.
Filtrirtrichter, *m.* procezowací nálew-
Filz, *m.* plsť, plstka; plstěný klobauk; hrubeš; skaupý, skupec, držgrešle, lakomec; wýtopek.
Filz-, *a.* plstní, plstowý, plstěný.
Filzarbeit, *f.* plsťowání. [sedlowka.
Filzdecke, *f.* plstěná pokrywka; pod-
Filzen, *v. a.* plstiti; láti komu, wyhubowati; *v. n.* másti se.
Filzer, *m.* plstič, plstník; wýtopek.
Filzfleck, *m.* plstní capart, kus.
Filzhut, *m.* plstěný klobauk, plstěnice.
Filzhutverfertiger, *m.* plstník.
Filzig, *a.* plstěný, plstní, plsťowý, plstnatý; skaupý, skrbný.
Filzkleid, *n.* plstěný oděw, plstěnice.
Filzlaus, *f.* mrl, mrle, muňka, maudní
Filzmacher, *m.* plstník. [weš
Filzmantel, *m.* plstěný plášť, burka.
Filzperücke, *f.* kostrbatá wlásenka.
Filzschuh, *m.* plstěný střewíc, plsťka.
Filzsocke, *f.* plstěné příkopytí.
Filzsohle, *f.* plstěný podšew.
Filzstiefel, *m.* plstěná bota, plsta.
Filztafel, *f.* plstěcí tabule.
Filztuch, *n.* plstní, plstěné sukno.
Filzwerk, *n.* plstina.
Fimmel, *m.* paskonná konopě, poskonnice, pěnka; železný klín; palice.
Fimmelholz, *n.* fidlowačka, hladítko.
Fimmeln, *v. a.* poskonné konopí, pěnku pleti.
Finale, *n.* konec, ukončení.
Financier, *m.* finančník.
Finanzen, *pl.* finance, zemské, státní důchody; příjmy.

Finanzkammer, *f.* státní, důchodní, důchodenská komora.
Finanzkollegium, *n.* zemské důchodnictwo, státní důchodní rada.
Finanzmann, *m.* finančník.
Finanzminister, *m.* ministr důchodů zemských, státních.
Finanzwache, *f.* finanční stráž.
Finanzwesen, *n.* státní důchodnictwí.
Finanzwissenschaft, *f.* nauka o státním důchodnictwí.
Findelgeld, *n.* nálezné, odwodné.
Findelhaus, *n.* dům nalezenců.
Findelkind, *n.* nalezenec, nálezně, wyloženec.
Findelmutter, *f.* matka nalezence.
Findelpfleger, *m.* pěstaun nalezenců.
Finden, *v. a.* najíti, nacházeti, nalezti, zastihnauti; potkati se s čím; wyslíditi, uhledati; poznáwati; uznati, míti za to; sich, sejíti se; wydařiti se. [otworce.
Finder, *m.* nálezce, nálezník, nalezač;
Finder=, *a.* nálezčí, nálezní.
Finderlohn, *m.* nálezné.
Findlich, *a.* nálezný, nalezatelný.
Findling, *m.* nalezenec; náhodní roj.
Finesse, *f.* zchytralost, lest, úskok.
Finger, *m.* prst; pazaur; palec.
Finger=, *a.* prstní, prstowý.
Fingerfläche, *f.* prstní plocha.
Fingergelenk, *n.* prstní článek.
Fingergeschwür, *n.* pajeď, widlák, zánehtice, příměť.
Fingergriff, *m.* štipka, štipec.
Fingerhandschuh, *m.* rukawička s prsty.
Fingerhut, *m.* náprstek.
Fingerhutkraut, *n.* náprstník čerwený.
Fingerhutmacher, *m.* naprstkář.
Fingerig, *a.* prstnatý; -prstý.
Fingerkuppe, *f.* bříško, wrch prstu.
Fingerling, *m.* palečník, paleček, prstečník.
Fingermuskel, *f.* prstní swal.
Fingern, *v. a.* prstowati; oprstiti.
Fingernagel, *m.* prstní nehet.
Fingerrechnen, *n.* počítání na prstech.
Fingerring, *m.* prsten, prstének, [kraužek.
Fingersatz, *m.* kladení prstů.
Fingerschlag, *m.* udeření prstem.
Fingersdick, *a.* prstu ztlauští.
Fingersetzen, *n.* kladení, způsob, stawění prstů.
Fingerspitze, *f.* wrch, špička prstu.
Fingersprache, *f.* prstní řeč, prstami.
Fingerwurm, *m.* pajeď, příměť, zánehtice, widlák. [mka, náwěští.
Fingerzeig, *m.* ukázaní prstem; zná
Fingiren, *v. a.* wymysliti.
Fink, *m.* pěnkawa, pinkawa.
Finken=, *a.* pěnkawčí.
Finkenfalk, *m.* krahujec wrabčí.
Finkenfang, *m.* chytání pěnkaw.
Finkenherd, *m.* číhadlo na pěnkawy.
Finkenmeise, *f.* koňadra.
Finkenschlag, *m.* pěnkání, pinkání.
Finkler, *m.* chytač pěnkaw, ptáčník, čihář.
Finne, *f.* špička, wršek; trud, trudowatina, uhor, uherka, uhrowatost, uhry; plýtwa, plautew.
Finnen, *v. a.* pleštiti, ploštiti.
Finnhammer, *m.* kladiwo s ploskau.
Finnicht, *a.* trudowitý, uhrowitý.
Finnig, *a.* uhrowatý, uhřiwý, trudowatý; werden, uhrowatěti.
Finster, *a.* temný, tmawý, zatmělý, chmurný; ponurý, posupný, škaredý; zasmušilý; mračiwý; werden, tměti se; mrknauti.
Finsterling, *m.* zatmělec, zatemnělec.
Finsterniß, *f.* tma, temnota, temnice, pošmúrnost, mrákot; zatmění (měsíce). [obrat, lest, obmysl.
Finte, *f.* úskok, pleticha, chytrý
Fippern, *v. n.* drkotati, třásti se.
Fipps, *m.* šňupka; štipka, štilec.
Firlefanz, *m.* šašky, šibřinky, hračky.
Firm, *a.* pewný, cwičený. [wěška.
Firma, *f.* nápis (obchodnický); wý-
Firmament, *n.* obloha nebeská, báň.
Firman, *m.* turecký úkaz.
Firmeln, *v. a.* biřmowati.
Firner, *m.* ledowá hora.
Firniß, *m.* fermež, pokost; anstreichen, pokostowati.
Firnissen, *v. a.* pokostiti, fermežiti.
Firnisser, *m.* pokostník, fermežník.
Firnißsieder, *m.* pokostář.
Firstbalken, *m.* kuklowý trám, slemeno.
Firste, *f.* brdo, brdce, chlum, swršek; slemeno, hřeben na střeše, hobka, kukla.
Firstenerz, *n.* ruda we wisutém.
Firstensparren, *m.* slemeno.
Firstenstein, *m.* slemenní křídlice.
Firstenziegel, *m.* slemenní prejz.
Fisch, *m.* ryba. [porybný.
Fisch=, *a.* rybí, rybní, rybný, rybowý,
Fischaar, *m.* rybní orel, kostilomka.
Fischaas, *n.* náplawa, jepice.
Fischangel, *f.* udice na ryby.

Fischäugig, *a.* rybooký; jadrooký.
Fischband, *n.* skoba stěžejní.
Fischbar, *a.* lowný, rybolowný.
Fischbärn, *m.* čeřen, keser, ohnautka.
Fischbeamte, *m.* sádečník.
Fischbein, *n.* kostice, welrybí zub, pjany; podpěnka. [pjanowý.
Fischbeinern, *a.* kostičný, kosticowý,
Fischbeinrock, *m.* podpínaná sukně.
Fischbeuschel, *n.* cinadra, rybí drůbky.
Fischbrühe, *f.* rybí jícha, omáčka.
Fischbrut, *f.* potěr, střewle, rybí plod; setzen, narybiti.
Fischel, *n.* rybka, rybička; machen, mističky, podlíšky dělati.
Fischen, *v. a.* ryby lowiti, chytati, rybařiti; čeřeniti; ulapiti.
Fischer, *m.* rybář, rybák, rybolow.
Fischerbarke, *f.* rybárská kocábka.
Fischerboot, *n.* rybárský člun.
Fischerei, *f.* rybárstwí, rybáctwí, rybolowectwí, rybaření; prawo rybolowní; rybníky.
Fischergarn, *n.* síť na ryby, rybárská tenata; trbok; okalka.
Fischergeld, *n.* wýlowné.
Fischerhütte, *f.* rybárna. [šownice.
Fischerkorb, *m.* posada rybárská, wr-
Fischerkunst, *f.* rybárstwí.
Fischerrohr, *n.* rákos. [tlauk.
Fischerstange, *f.* rybárské bidlo, weslo,
Fischesser, *m.* rybojed.
Fischfalle, *f.* slupka na ryby.
Fischfang, *m.* lowení, chytání ryb, rybolowstwí.
Fischfleisch, *n.* rybowina; rybí maso.
Fischflosse, *f.* plautew, plytwa, rybí
Fischfresser, *m.* rybožraut. [pérka.
Fischgabel, *f.* krondle na ryby.
Fischgallerte, *f.* huspenina rybí.
Fischgräte, *f.* rybí kost, kolka, kůstička. [na; přepaží.
Fischhälter, *m.* sádka, kabelna, rybár-
Fischhälteraufseher, *m.* sádecký.
Fischhamen, *m.* kesírek, ohnautka, wlak, chobot.
Fischhandel, *m.* obchod s rybami.
Fischhändler, *m.* obchodník w rybách,
Fischhaus, *n.* rybárna, sádka. [rybář.
Fischkelle, *f.* lžíce na ryby.
Fischkiefer, *m.* plautew, plýtwa.
Fischknecht, *m.* pěšák.
Fischköder, *m.* wnadidlo na ryby.
Fischkorb, *m.* košatka, ošatina.
Fischkunde, *f.* ryboslowí.
Fischlake, *f.* lák, rosol rybí
Fischlaus, *f.* rybí klíště.
Fischleich, *m.* potěr.
Fischloch, *n.* lowiště.
Fischmarkt, *m.* tržiště na ryby.
Fischmeister, *m.* porybný, sádecký,
Fischmilch, *f.* rybí mléčí. [plesnický.
Fischohr, *n.* plautwe, plýtwy, dychawka, žebra.
Fischöl, *n.* rybí olej, tuk.
Fischotter, *f.* wydra.
Fischpinsel, *m.* wydří štětec.
Fischraffel, *f.* wlak, wadka, sak.
Fischrecht, *n.* práwo lowení ryb.
Fischreich, *a.* rybny, rybnatý.
Fischreiher, *m.* wolawka šedá.
Fischreuse, *f.* wrš, posada.
Fischrogen, *m.* jikry, jikra.
Fischsatz, *m.* násada rybní.
Fischschmalz, *n.* tuk, sádlo, rosol rybní
Fischschuppe, *f.* rybí šupina, slupina.
Fischständer, *m.* sádka.
Fischsuppe, *f.* políwka rybní.
Fischteich, *m.* rybník.
Fischteichmeister, *m.* porybný, plesník.
Fischthran, *m.* rybí tuk, tukowina, sádlo.
Fischtonne, *f.* tuna, sud na ryby.
Fischtrampe, *f.* kopysto.
Fischversteinerung, *f.* rybokam.
Fischwächter, *m.* baštíř.
Fischwate, *f.* welká síť, watka.
Fischweib, *n.* rybářka.
Fischzehnt, *m.* desátek z ryb.
Fischzeug, *n.* nářadí rybárské.
Fischzins, *m.* podžberní.
Fischzug, *m.* zalowení, zatažení ryb.
Fiskal, *m.* fiskal, fiskus.
Fiskal=, *a.* fiskalní.
Fisole, *f.* fazol, fazola.
Fispern, *v. a.* šeptati, šuškati.
Fistel, *f.* píšťalka, trubice, kozmice.
Fistel=, *a.* trubiční, píštělní, kozmiční.
Fisteln, *v. a.* kozmicí zpíwati.
Fistelsänger, *m.* kozmičník.
Fistelstimme, *f.* kozmiční hlas.
Fisten, *v. a.* bzdíti.
Fister, *m.* bzďoch, prďoch.
Fitscheln, *v. a.* drhnauti, tříti.
Fittig, *m.* peruť, perutí, letice, křídlo; ochrana. [mo; wráska.
Fitzband, *n.* pásemnice, pásnice; pás-
Fitzen, *v. a.* pásma wázati; zamotati, modrchati, knotiti, cuchati.
Fitzer, *m.* modrcha, motlář, machlář, pletkář. [stwí, pletichárstwí.
Fitzerei, *f.* motla, motrcha, machlár-

Fitzfaden, *m.* motowauz, motka.
Fitzgarn, *n.* pásmice; pletky.
Fitzung, *f.* matlanina, cuchanina.
Fix, *a.* hbitý, čiperný; pewný, ustanowený. [wole.
Fixfaxerei, *f.* figle, šálenstwo, swé-
Fixiren, *v. a.* ustáliti, ustawiti; měřiti okem; zrak upírati.
Fixstern, *m.* stálice, hwězda stálá.
Fixstern=, *a.* stáliční. [plat.
Fixum, *n.* ustanowený, jistý důchod,
Flabbe, *f.* wisutá huba.
Flach, *a.* plochý, ploský, pleskatý; deskowatý, položitý, plytký; jalowý, nedůkladný; mělký; Hand, dlaň.
Flachblättrig, *a.* plocholistý.
Fläche, *f.* roweň, rowina, rownina, planina, pláň, plochost, položitost; hladina; powrchnost; Hand=, dlaň.
Flächen, *v. a.* rowniti, srownati.
Flächen=, *a.* plochowý, hladinný, powrchný. [powrchnost.
Flächeninhalt, *m.* obsah powrchnosti,
Flächenmaß, *n.* míra na plochy, plochomíra.
Flächenmeile, *f.* čtyrhranná míle.
Flächenmessung, *f.* plochoměření, plochoměrstwí.
Flächenruthe, *f.* prut čtwerhranný.
Flächenzahl, *f.* počet čtwerečný.
Flachfeld, *n.* planina, rownina, roweň.
Flachfisch, *m.* břichal.
Flachfüßig, *a.* plochonohý, pleskonohý.
Flachgarn, *n.* sopík.
Flachhohleisen, *n.* ploché dlátko.
Flachkopf, *m.* mělká, jalowá hlawa, sprosták. [ký.
Flachköpfig, *a.* planohlawý, sprostác-
Flachland, *n.* rowina, planina. [polák.
Flachländer, *m.* dolňan, dolnozemec,
Flächlich, *a.* mělký, powrchný, plytký.
Flachnase, *f.* ploskonosec, ploskonoska.
Flachruthe, *f.* průděřice.
Flachs, *m.* len; —=, *a.* lněný, leněný.
Flachsabfall, *m.* padrť, padrtina, otřepky.
Flachsacker, *m.* lenowiště, leniště.
Flachsbärtig, *a.* opýřený.
Flachsbereiter, *m.* pazderník.
Flachsbläuel, *m.* palička ke klepání lnu, trdýlko.
Flachsbreche, *f.* trlice, třepačka, mědlice, mědlowačka, lámačka, trojna, chřastačka.
Flachsbrechen, *n.* tření, mědlení, chřástání lnu.
Flachsbrecher, *m.* mědlič, tříč lnu,
Flachsbündel, *n.* otep lnu. [chřastač.
Flachsbüschel, *n.* hrst lnu, rwín.
Flachsdarre, *f.* pazderna, sušírna.
Flachsdotter, *m.* lnice, hubylin, lišej; línek. [cha, struna,
Flachse, *f.* žilowatina, suchá žíla, šla-
Flächsen, *a.* lněný.
Flachsfink, *m.* konopka.
Flachshaar, *n.* lenowité wlasy.
Flachshandel, *m.* obchod we lnu, le-
Flachshänfling, *m.* jiřička. [narstwí.
Flachshäuptlein, *n.* hlawiny, paličky lněné.
Flachshechel, *f.* wochle, hachle na len.
Flachskopf, *m.* lenohláwek.
Flachsmühle, *f.* staupa na len.
Flachsraufe, *f.* drhlice, drhlen.
Flachsreiste, *f.* žemle, žemně, obláč.
Flachsriffelbank, *f.* drhlice.
Flachsröste, *f.* rosení, močení lnu.
Flachssame, *m.* lněné semeno.
Flachsschwinge, *f.* potěračka, potírka.
Flachsstengel, *m.* steblo lnu.
Flachswerg, *n.* kaudel lněná.
Flachwerk, *n.* ploché, plytké dílo; střecha z tašek.
Flachziegel, *m.* plochá cihla, taška.
Flackern, *v. a.* plápolati, mihati se.
Flackmaschine, *f.* metina.
Fladen, *m.* týkanec, mazanec, placka, lihanec, pokruta; krawinec.
Flader, *m.* fládr, žileť, žilky, záwětwí, swala. [žilowaté dřewo.
Fladerholz, *n.* swalowé, swalowité,
Flage, *f.* bahnitá krajina, nižina; lijawec. [wlaječka.
Flagge, *f.* prapor, korauhew na lodi;
Flaggelant, *m.* bičowník, mrskač.
Flaggen, *v. a.* wystrčiti, wystawiti prapor. [nická.
Flaggenschiff, *n.* loď praporní, náčel-
Flähme, *f.* slabina, slabizna.
Flämisch, *a.* flamský; newrlý.
Flamme, *f.* plamen, plamení, rozžeh; plápol, oheň; wášeň.
Flammen, *v. n.* pláti, planauti, plápolati, plamenem hořeti, plameniti.
Flammen=, *a.* plamenný, plápolní.
Flammend, *a.* plápolný, plápolawý, plamenný, plamenitý.
Flammenfeld, *n.* plamenina.
Flammenfeuer, *n.* oheň plápolající.
Flammengluth, *f.* žhawost, řeřawost plamene.
Flammenhaar, *n.* plamenitá kštice.

Flammenrohr, *n.* plamenní trauba.
Flammensäule, *f.* slaup plamenný, blk.
Flammenschrift, *f.* písmo plamenné.
Flammentod, *m.* smrt w ohni.
Flammfieber, *n.* spála. [witý, blkawý.
Flammicht, *a.* plápoliwý, plameno-
Flanell, *m.* flanel. [nice.
Flanke, *f.* strana, bok, pobočina, boč-
Flanke-, *a.* poboční.
Flanken, *m.* krajíc, kruh, kus
Flanken-, *a.* bokowý, boční.
Flankenmarsch, *m.* tažení z boku.
Flanquer, *m.* těkawý rytíř, jezdec, harcowník.
Flasche, *f.* láhew, láhwice, baňka; flaška; skřipec, kraužek.
Flaschen-, *a.* láhewní, flaškowý.
Flaschenbier, *n.* píwo w láhwích.
Flaschenbirn, *f.* baňatka.
Flaschenbürste, *f.* štětka na láhwice.
Flaschenkorb, *m.* koš na láhwe.
Flaschenkürbis, *m.* tykew domácí, tykwice, dýně.
Flaschenmacher, *m.* láhwičkář.
Flaschenputzer, *m.* cídič láhwic; šaustáček.
Flaschenzug, *m.* kladkostroj, skřipec.
Flaschner, *m.* láhewník, flaškář, plechowník.
Flatsche, *f.* klepiště, kupa sena.
Flatterer, *m.* třeštidlo, třeštík, fučidlo, pudiwítr, wětrník, wětroplach.
Flatterhaft, *a.* wětroplachý, wětřiwý, wrtkawý, třeštiwý, nestálý.
Flattern, *v. n.* třepetati se, brkolati, proletowati; plápoláti; těkati.
Flatterruß, *m.* saze, kopet.
Flattersinn, *m.* mysl těkawá, třeštiwá, wrtkawost.
Flattiren, *v. a.* pochlebowati komu.
Flau, *a.* mdlý, slabý, nechutný, prázdný; bezsilný. [peří, prapor, kwap.
Flaum, *m.* puch, pápeří, prachowé
Flaum-, *a.* praporowý, kwapowý.
Flaumbart, *m.* pýří na bradě; holo-
Flaumbärtig, *a.* holobradý. [brádek.
Flaumenfeder, *f.* prašné měkké peří-
Flaus, *m* chumáč wlny. [čko, prach.
Flause, *f.* jalowá wýmluwa, úskok, cáry.
Flausenmacher, *m.* wywáděč, fukač.
Flausrock, *m.* boháč.
Flaz, *m.* hrubeš, syrowec. [šlácha.
Flechse, *f.* suchá žíla, žilowatina, swaz,
Flechsen-, *a.* žilowý, swazowý.
Flechsig, *a.* žilowatý, swazowý.

Flechte, *f.* plet, pletka, pleteň; pramen wlasů, wrkoč; lísa, liska; rohožka; košatina; jahliny; lišej; ohnipara.
Flechten, *v. a. ir.* plésti, wíti, wázati, prowlékati; mřežowati; wmíchati; zahaliti. [šej.
Flechtengeschwür, *n.* wřed plaziwý, li-
Flechtenwarze, *f.* mrawenec.
Flechter, *m.* pletáč.
Flechtschuh, *m.* bačkor.
Flechtwerk, *n.* pletenina, pleteň, průplet, oplesť, pletiwo; hať.
Flechtzaun, *m.* plot.
Fleck, *m.* kus, díl, částka; kaltauny, droby; místo; příštipky.
Fleckeln, *v. a.* příštipky dáwati.
Flecken, *m.* městys, městec; kaňka, skwrna, smazek; spliha, blama; látka, záplatka; úhona, wada.
Flecken, *v. a.* skwrniti, špiniti, ušišmati; příštipkowati; *v. n.* lehce se poskwrniti.
Fleckfieber, *n.* peteče, pitomice, změtice, nachowina. [kaňkowitý.
Fleckicht, *a.* skwrnowitý, šplihowitý,
Fleckig, *a.* skwrnatý, strakatý, morowatý; peřestý; ušpiněný.
Fleckelchen, *n.* čermáček, řeháček.
Fleckkugel, *f.* kulka cíděcí.
Fleckputzer, *m.* skwrnočistič.
Fledermaus, *f.* netopýr, nedopýr.
Flederwisch, *m.* perautka, peruť, křídlo, kosinka.
Flegel, *m.* cep, biják, mlacek; hrubeš, chrapaun, maňas.
Flegelei, *f.* hrubstwí, hulwátstwí, maňastwí.
Flegeljahre, *f.* chlapcowský wěk.
Flegelkappe, *f.* očepky, ošití, sworek.
Flegeln, *v. a.* hulwátiti, pacholčiti.
Flegelstiel, *m.* držák, násada.
Flehen, *v. a.* poníženě prositi, úpěti; škemrati; modliti se. [tiwý.
Flehentlich, *a.* prosebný, snažný, plač-
Fleisch, *n.* maso; libowina, libowé maso; tělo; lyk; pleť. [pltní, pletní
Fleisch-, *a.* masný, masitý, tělný
Fleischbank, *f.* masné krámy, jatka.
Fleischbeil, *n.* sekera na maso.
Fleischbrühe, *f.* omáčka z masa, masná
Fleischbündel, *n.* masowé snopky.
Fleischeisen, *n.* mízdřicí kosa.
Fleischen, *v. a.* mizdřiti; *a.* masowý.
Fleischer, *m.* řezník, masař; huntýř.
Fleischer-, *a.* řeznický, masarský.

Fleischergesell, *m.* řeznický towaryš.
Fleischerhandwerk, *n.* řeznictwí, masarstwí, huntýrstwí.
Fleischern, *a.* masný, masowý.
Fleischeslust, *f.* tělesnost.
Fleischessend, *a.* masojedný. [plet.
Fleischfarbe, *f.* tělná, tělowá barwa,
Fleischfaser, *f.* masowá žilka.
Fleischfaß, *n.* bečka na maso.
Fleischfliege, *f.* masařka.
Fleischfressend, *a.* masožrawý.
Fleischgabel, *f.* widlička na maso, potopowačka.
Fleischgallerte, *f.* huspenina z masa.
Fleischhaken, *m.* hák na maso.
Fleischhauer, *m.* řezník.
Fleischig, *a.* masný, masatý; libowý, dužnatý; tělnatý, swalowatý.
Fleischkammer, *f.* masní sklep, masárna.
Fleischkleber, *n.* klowatina.
Fleischkost, *f.* strawa masná. [ný.
Fleischlich, *a.* tělesný; smyslný; smil-
Fleischmade, *f.* raup muchowý.
Fleischmarkt, *m.* masní tržiště.
Fleischmesser, *n.* kuchynský nůž. [nec.
Fleischpastete, *f.* paštyka z masa, liha-
Fleischschnitzel, *m.* řízek masa.
Fleischseite, *f.* rub kůže, syrowina.
Fleischselcher, *m.* uzenář.
Fleischwerdung, *f.* wtělení se.
Fleiß, *m.* píle, pilnost, bedliwost, snaha; mit, na schwál, zúmyslně.
Fleißbelohnung, *f.* odměna pilnosti.
Fleißbillet, *n.* lístek pilnosti.
Fleißig, *a.* pilný, dělný, pracowitý, snažný, úsilný; pozorný. [kati.
Flennen, *v. a.* šklebiti se, břečeti, pla-
Fleth, *n.* průplaw.
Flethe, *f.* wálek wlny, rozčechranka.
Fletschen, *v. a.* zploštiti; škeřiti se, šklebiti se; (Zähne) čeřiti, wyštěřiti.
Fletschzahn, *m.* wysedlý zub, kolozub.
Flick=, *a.* wetešní, oprawowaný; polataný. [zlátání.
Flickarbeit, *f.* oprawowání, správka,
Flicken, *v. a.* oprawiti, sprawowati, látati, plácati; skrpati, příštipkowati.
Flicker, *m.* látař, záplatař, sprawowač, oprawec, přístipkář. [tačka.
Flickerei, *f.* oprawowání, oprávka, lá-
Flicklappen, *m.* záplata, přišewek, pří-
Flicknaht, *f.* šew záplatní. [štipek.
Flickschneider, *m.* wetešník, záplatář.
Flickschuster, *m.* přístipkář.
Flickwerk, *n.* slátanina, plácanina.
Flickwort, *n.* přílepek. [mléč.
Flieder, *m.* bez (černý); lilák, šeřík;
Flieder=, *a.* bezowý, lilákowý.
Fliederblau, *a.* modrý co lilák.
Fliedermus, *n.* kaše z bezu.
Fliederschwamm, *m.* prašatěnka.
Fliederstrauch, *m.* bez černý.
Fliederthee, *m.* thé, čaj bezowý.
Fliege, *f.* maucha, muška; (spanische) krawka zelená.
Fliegen, *v. n. ir.* létati; spěchati, prchati, trčiti, hnáti se; *n.* let, letačka, lítání.
Fliegend, *a.* letawý, letný; spěchawý; -de Brücke, *f.* skela; -des Blatt, *n.* létawý spis, časopis.
Fliegen=, *a.* muší.
Fliegenblume, *f.* bezostrožka.
Fliegenei, *n.* muší wejce, trusek.
Fliegenfalle, *f.* toješt mucholapní.
Fliegenfenster, *n.* sítkowé okno, síť na okno. [koně.
Fliegengarn, *n.* síť na mauchy, pro
Fliegengift, *n.* otrušík, muší kámen, jed.
Fliegenkäfer, *m.* rezík; nedokrowka.
Fliegenklatsche, *f.* plácačka, pleskačka na mauchy.
Fliegenmilbe, *f.* roztoč muší. [cham.
Fliegennetz, *n.* sít na koně proti mu-
Fliegenpilz, *m.* muchomůrka ryzec.
Fliegenpulver, *n.* otrušík, prášek na mauchy.
Fliegenschnapper, *m.* mucholapek, muchoplaška; pokřowka (červená).
Fliegenschwamm, *m.* muchomorka, muchotrawka.
Fliegenwasser, *n.* wodička na mauchy.
Fliegenwedel, *m.* oháňka, fochr.
Flieger, *m.* létač, létalec.
Fliegfisch, *m.* letaun.
Fliehen, *v. n. ir.* utíkati, ubíhati; uběhnauti, uprchnauti, s Waňkem se poraditi; warowati se čeho.
Fliese, *f.* dlažice, ploska. [kožich.
Fließ, *n.* chomáč, hrstka wlny; rauno,
Fließblattern, *pl. f.* slité neštowice.
Fließen, *v. n. ir.* téci, plauti, plynauti, řinauti, plawiti se; míjeti; pocházeti. [(Wasser) žiwý.
Fließend, *a.* tekaucí, plynaucí, plynný;
Fließharz, *n.* tekutá pryskyřice.
Fließpapier, *n.* prožírawý papír, režný.
Fließwasser, *n.* tekutá, říční, žiwá woda; míza.
Flimmer, *m.* blyštidlo, blyštinka, třpytidlo, třpytinka; slida.

Flimmern, *v. n.* blyštiti se, třpytiti se, kmitati se, mihotati se.
Flimmernd, *a.* blýskotný, třpytiwý, kmitný, mihotliwý. [tka; strašidlo.
Flinder, *m.* blyštěnka, třpytinka, ce-
Flink, *a.* čilý, hbitý, hybný, čerstwý, zručný, šibký, swížj, obratný; -er Mensch, *m.* bystrák, čipera.
Flinkern, *v. n.* třpytiti se, stkwíti se.
Flins, *m.* oblázek; wlinec.
Flinte, *f.* ručnice, puška, flinta.
Flinten-, *a.* ručniční. [dec.
Flintendolch, *m.* bajonet, bodák, bo-
Flintenhahn, *m.* kohautek u ručnice.
Flintenkolben, *m.* úhlaw, úhlawa, hlawiště.
Flintenkrätzer, *m.* wytahowadlo, kančík.
Flintenkugel, *f.* kulka ručniční.
Flintenlauf, *m.* hlaweň. [pažení.
Flintenschaft, *m.* přední násada, pažba,
Flitschgold, *n.* ryžowní zlato.
Flitter, *m.* blyštěnka, blyštidlo, cetka, třpytinka.
Flitter-, *a.* cetkowý, pozlátkowý.
Flitterespe, *f.* osyka.
Flittergelehrsamkeit, *f.* učenost blyskawá, powrchní, pozlátkowá.
Flitterglanz, *m.* lesk pozlátkowý, cetkowý; lichý, zdánliwý.
Flittergold, *n.* pozlátka, pozlátko, zlaté cetky.
Flittergolden, *a.* pozlátkowý.
Flittergoldschläger, *m.* pozlátkář, cetkář.
Flitterhaube, *f.* čepec wyšitý cetkami.
Flitterjahr, *n.* blahý, blažený čas; cukrowý, medowý rok, líbánky.
Flitterkram, *m.* blyskotka, cetkowina, cetkowé zboží, pozlátkowí. [ček.
Flittermonat, *m.* cukrowý měsíc, líbá-
Flittersand, *m.* písek blýskawý.
Flitterschläger, *m.* cetkář, pozlátkář.
Flittersilber, *n.* stříbrné, bílé pozlátko.
Flitterstaat, *m.* nádhera, ozdoba powrchní, planá, pozlátkowá, chudá pycha.
Flitterwitz, *m.* blýskawý, planý wtip.
Flitterwoche, *f.* líbánkowý týden, lí-
Flitzbogen, *m.* luk, kuše. [bánky,
Flitzpfeil, *m.* šíp, střela.
Flockasche, *f.* pýřeň, pýření.
Flocke, *f.* kosem, kosma, kotauč, chůmáček, wláček, pýří, pazdero, klůcek, klk; (Schnee) sněžinka.
Flocken, *v. a.* rozkauskowati, rozčechrati; *v. n.* kosmateti, sněžiti ꝛc.
Flockenbett, *n.* peřina wlnitá.

Flockenblume, *f.* charpa, chrpa; jasionka chlumní. [ránky.
Flockengewölke, *n.* wlnowitá oblaka, be-
Flockentuch, *n.* tlusté, hrubé sukno.
Flocker, *m.* čechrač wlny.
Flockicht, *a.* flokowitý, kosmitý, kotaučkowitý, pazderowitý.
Flockseide, *f.* zadní hedbáwí, baura.
Flockteppich, *m.* koberce z wlněných ostřížků.
Flockwolle, *f.* wlnowí ostřížky.
Floh, *m.* blecha, bleška; -=, *a.* bleší.
Flohbeutel, *m.* blechač.
Flohdreck, *m.* blešinec, bleší trus.
Flöhen, *v. a.* blechy hledati.
Flöhig, *a.* blechatý, blechawý.
Flohkraut, *n.* wrbka, wrbice, blešník, turan, chmelník.
Flohmücke, *f.* muška blešní.
Flor, *m.* kwět; kwetení; rozkwěty; kwětowí; blaho, štěstí; tkanina pa-
Flora, *f.* Kwětena. [wučinná, rauška.
Florband, *n.* pentle florowá, rauškowa.
Floren, *m.* rýnský, zlatý, zlatník.
Florett, *n.* rapír, burdíř.
Florettband, *n.* pentle, tkanice ze zadního hedbawí, floretowá.
Floriren, *v. n.* kwesti.
Florist, *m.* kwětinář. [plátno.
Florleinwand, *f.* florowé, šwábské
Florschleier, *m.* rauška, záwoj florowý, rauškowý.
Florseide, *f.* baurowé hedwábí, swílu
Flortuch, *n.* šátek florowý, pawučník.
Floß, *n.* plt, pletna, wor, zátah; prám; srub, sworce, krowát.
Floßamt, *n.* úřad náplawní, splawní.
Floßanstalt, *f.* plawnictwí, náplawnictwí. [na plti.
Floßband, *n.* šlahaun, wořina, swazka
Floßbrücke, *f.* most z worů, worowý.
Flößbutter, *f.* wywařené máslo.
Floßdienst, *m.* služba náplawnická.
Flöße, *f.* plt, pletna; wor, plawené dříwí; plawnictwí, náplawka.
Flosse, *f.* plautwa, plytwa; brky.
Flößen, *v. a.* plawiti; wléwati; wlakem lowiti; rozpauštěti.
Flößer, *m.* plawec, splawník, náplawník, worař.
Floßfeder, *f.* plautew, plýtwa, perutí.
Floßfüßig, *a.* plautwonohý.
Floßgarn, *n.* wlak, watka, newod.
Floßgerechtigkeit, *f.* práwo plawní, pořícké.
Floßgraben, *m.* průplaw, plawidlo.

Floßhaken, *m.* worác, sochor, žerď s hákem.
Floßhandel, *m.* obchod we worowém dříwí.
Floßherr, *m.* wlastník worů, worař.
Floßholz, *n.* worowé, plawené dříwí.
Flossig, *a.* plautewný, plautewnatý.
Floßjunge, *m.* worník, worňák.
Floßknecht, *m.* worák, plawec.
Floßmeister, *m.* náplawní, náplawnický dozorce.
Floßordnung, *f.* pořádek, řád plawnický.
Floßplatz, *m.* náplawka, příboj.
Floßrechen, *m.* jímka, hřeben.
Floßscheit, *n.* poleno plawené.
Floßteich, *m.* nádržka.
Floßverwalter, *m.* spráwčí napláwnictwí.
Floßwasser, *n.* woda splawná, plawidlo.
Floßwehr, *n.* jez.
Flöte, *f.* fletna, flauta; píštala; cíwka; pačísek wlny.
Flöten, *v. a.* pískati na fletnu; mléko sbírati.
Flötengesang, *m.* spěw fletnowý.
Flötenmacher, *m.* fletnář.
Flötenpfeife, *f.* fletnowá, warhanní píštala.
Flötenspiel, *n.* pískání na fletnu.
Flott, *a.* plující; machen, loď, lodi z mělčiny pomoci, wyplawiti; sein, hýřiti, marnotratiti.
Flotte, *f.* loďstwo, korábstwo.
Flottenführer, *m.* wůdce loďstwa, admirál.
Flottille, *f.* malé loďstwo.
Flottmilch, *f.* dobré, nesebrané mléko.
Flottseide, *f.* přadenka hedwábní.
Flötz, *n.* plocha; wrstwa, sluj, drtel, ploské hony; plecy; průjezd, síň.
Flötzerz, *n.* ruda třetihorní.
Flötzgebirge, *n.* třetihory, hory balwanowité.
Flötzkluft, *f.* sluje, sloje.
Flötzschicht, *f.* wrstwa pleeek.
Fluch, *m.* kletí, prokletí, kletba, klatba, zlořečení
Fluchbeladen, *a.* kletbau obtížený, prokletý.
Flucheid, *m.* přísaha s kletbau, zaklínací přisaha.
Fluchen, *v. a.* klíti, zlořečiti, ďáblowati, hromowati.
Fluchentlasteter, *m.* proklínač, zlolajce.
Flucht, *f.* útěk, běh; kwap, pospěch; weřejmy; pořadí.
Fluchte, *f.* sautka, záhata.
Flüchten, *v. n.* utéci, uprchnauti, uběhnauti; *v. a.* spasiti se; wynesti.
Flüchtig, *a.* utikawý, prchlý, prchawý, zběhlý; spěšný, rychlý, kwapný, plachý; wýparný; powrchní; powětrný.
Flüchtling, *m.* zběhlec, poběhlec, uteklec, úskok, prchlec; wrtohlawec.
Fluder, *n.* žlab, splaw.
Fluderbau, *m.* stawění splawu.
Flug, *m.* let, polet; roj, stádo, hejno; spěch, kwap.
Flugbiene, *f.* wčela medonosná.
Flügel, *m.* křídlo, peruť; rameno; roh wojska; wýčlunek; wýběh; (Thür) wětry; warhance.
Flügel-, *a.* křídelní, křídlatý, křídlowý, skřídlý.
Flügeladjutant, *m.* pobočník, přírucník.
Flügeldecke, *f.* pokrýwka křídlowá.
Flügelfeder, *f.* péro z křídla.
Flügelhaube, *f.* čepec s křídly.
Flügelig, *a.* křídlatý, křídlý.
Flügelkleid, *n.* danda, batlánek, batlička; tragen, batoliti se.
Flügelmacher, *m.* křídlář.
Flügelpaar, *n.* dwé křídel.
Flügelpfeil, *m.* křídlatá šipka, střela.
Flügelschlag, *m.* zatřepání, máchnutí křídly.
Flügelschritt, *m.* spěšný, kwapný krok.
Flügelvieh, *n.* drůbež, hawěť.
Flugfertig, *a.* k letu hotowý.
Flugfeuer, *n.* létawý oheň.
Flügge, *a.* slítný, opeřený; werden, zpeřiti se.
Fluggeld, *n.* wýletné, plat ze wčel.
Flughafer, *m.* owes hluchý, sweřepec.
Flugloch, *n.* wýlet, česno; poklop.
Flugmehl, *n.* prašná mauka.
Flugs, *ad.* hned, honem, skokem, hurtem.
Flugsand, *m.* nawátý písek; homok.
Flugschnell, *a.* letorychlý.
Flugschrift, *f.* spis létawý o naležitostech tehočesných.
Flugwerk, *n.* stroj k lítání, létadlo.
Flur, *f.* niwa, palauk, pole, rolí, planina, lučina, pastwina; polnosti, trať; zwůr; průjezd; rozkwět.
Flurbuch, *n.* poplužní kniha.
Fluren, *v. a.* w polích wytýčiti, mezníky klásti.
Flurgränze, *f.* meze, končiny rolí.
Flurhüter, *m.* hlídač polí, lhotař.
Flurrecht, *n.* práwomocnost nad polnostmi, nad tratau.
Fluß, *m.* řeka, potok; plynnost, tekutost; tečení, tok; roztok; hostec, rheuma.
Fluß-, *a.* říční, potoční; hostcowý.
Flußaal, *m.* úhoř obecný.
Flußanwohner, *m.* poříčan, přířečan.
Flußarm, *m.* rameno řeky.

Flußartig, *a.* hostcowitý.
Flußbad, *n.* kaupel w řece; kaupadlo.
Flußbarsch, *m.* okaun říční.
Flußbett, *n.* řečisko, řečiště, splawidlo.
Flußfahrzeug, *n.* loď, člun.
Flußfall, *m.* spád wody.
Flußfieber, *n.* hostec prawý, stříle.
Flußfisch, *m.* ryba říční.
Flußforelle, *f.* pstruh.
Flußgebiet, *n.* poříčí.
Flußgold, *n.* samorostlé zlato.
Flüssig, *a.* tekutý, plynný; rozlitý, rozpuštěný; flusowatý, hostečný, wlhkowitý.
Flüssigkeit, *f.* tekutina, tekutost, rozplyn, plynnost, mok; flusowatost, hostečnost.
Flußmesser, *m.* mízdřowec.
Flußmittel, *n.* plawidlo, roztopidlo, tawidlo.
Flußnachtigall, *f.* drozd rákosní.
Flußnatter, *f.* wodní had, užowka.
Flußnixe, *f.* wíla wodní, rusalka.
Flußotter, *f.* wydra obecná.
Flußpferd, *n.* hroch. [řekau.
Flußrecht, *n.* práwo, wlastnictwí nad
Flußsand, *m.* písek říční, potoční.
Flußschaftheu, *n.* přeslička říční.
Flußschifffahrt, *f.* plawectwí po řekách.
Flußschnecke, *f.* hlemejžď bahní.
Flußseite, *f.* strana při řece.
Flußspath, *m.* kaziwec.
Flußstein, *m.* kámen w řece; kaziwec, roztopidlo; škár.
Flußstoff, *m.* hostcowina
Flußsystem, *n.* sauříčí.
Flußthal, *n.* úžlabí řeky, řečiště.
Flußthier, *n.* nartaun.
Flußwage, *f.* wáhy zkusné.
Flüstern, *v. a.* šeptati, šuškati, chřestěti.
Flüte, *f.* loď nákladní.
Fluten, *v. a.* wlniti se, prauditi; přibýwati, wystupowati.
Fluth, *f.* powodeň, záplawa, potopa; přibýwání wody; přítok, příliw; čas přítoku (a odtoku) moře.
Focke, *f.* spodní plachta na předním
Fockmast, *m.* přední stežeň. [stěžni.
Fohlen, *n.* hříbě; werfen, ohřebiti se.
Föhre, *f.* borowice sosna; bor.
Föhrenwald, *m.* borowý les.
Folge, *f.* řad, řada, pořádek, poslaupnost, postupnost, postup; následowání; budaucnost; wýplywek, následek; poslušenstwí.
Folgeleistung, *f.* poslušenstwí.
Folgen, *v. n.* následowati, nastupowati; pocházeti, wyplýwati; poslechnauti. [následkohojný.
Folgenreich, *a.* hojný na následky,
Folgenreihe, *f.* pásmo následků.
Folger, *m.* nástupce, nástupník.
Folgerecht, *a.* důsledný, sausledný.
Folgenreihe, *f.* poslaupnost, pásmo, řada.
Folgerichtig, *a.* důsledný, sausledný.
Folgern, *v. a.* záwěrkowati, záwěrčiti, wýsledkowati, wywoditi, důwodniti. [sledek, odwozowání.
Folgerung, *f.* záwěrek, záwírka, dů-
Folgesatz, *m.* průpowěd důsledná, wýsledná, wýsledek; sada záwěrečná; nástupní.
Folgeschluß, *m.* wýsledek, záwěrek.
Folgewidrig, *a.* protidůsledný, nesausledný.
Folgewort, *n.* slowo podřízené.
Folgezeit, *f.* příští čas, potomnost.
Folglich, *ad.* tedy, následowně; pak, potom. [ný, ochotný.
Folgsam, *a.* poslušný, powolný, wol-
Foliant, *m.* foliant, weliká archowný kniha.
Folie, *f.* plíšek pod drahým kamenem, podlístek, podložek.
Folio, *n.* archowá welikost, folio.
Folter, *f.* mučidlo, trapidlo, skřipec, řebřík; muka, trápení.
Folter=, *a.* mučiwý, katanský.
Folterbank, *f.* obecné máry, skřipec.
Folterer, *m.* mučitel, trapič, tryzni-
Folterkammer, *f.* mučírna. [tel, katan.
Foltern, *v. a.* katowati, trýzniti, mučiti; trápiti, sužowati.
Folternd, *a.* mučiwý, trapiwý.
Folterpein, *f.* muka.
Folterseil, *n.* hausličky.
Fond, *m.* základ; jistina, matice, kmenné peníze.
Fontaine, *f.* kašna stříkací, wodomet.
Fontanell, *n.* temenec, lupínek.
Foppen, *v. a.* šiditi, škádliti, babkowati, za blázna míti, pošpincowati.
Förder, *ad.* dále, budaucně.
Forderer, *m.* žadatel.
Förderer, *m.* pomáhatel, nápomocník.
Förderlich, *a.* prospěšný, nápomocný, podporný; *ad.* spěšně.
Fördern, *v. a.* doprawiti dále; přispíwati, napomáhati; urychliti, popíliti; odkliditi, wynořiti.
Fordern, *v. a.* žádati, wydobýwati,

pohledáwati; domáhati se; wybízeti.
Forderung, *f.* žádost, požádání, pohledawek; wybídka, wybídnutí.
Forelle, *f.* pstruh.
Forellen=, *a.* pstružný, pstruhowý.
Forke, *f.* widle, podáwky.
Forkel, *f.* socha, rozsoška.
Form, *f.* způsoba, podoba, twar, wýtwar, wzor, ráz; doba; twořítko, twořidlo, kadlub; swíčma.
Format, *n.* způsoba, format; útwar.
Formbar, *a.* tworný, údobný.
Formeisen, *n.* kulinadlo.
Formel, *f.* formule, způsob.
Formelbuch, *n.* formulář, obřadní kniha.
Formell, *a.* twárný, pauhodobný.
Formelwesen, *n.* obřadnictwí.
Formen, *v. a.* tworiti, podobiti, způsobiti, lepiti.
Formenmacher, *m.* formíř, dlabač forem, tworidelník.
Former, *m.* formíř, podobitel, dlabač.
Formfehler, *m.* nedostatek zewnějších způsobností.
Förmig, *a.* twárný, podobný.
Formiren, *v. a.* tworowati, strojiti, způsobowati.
Formlade, *f.* stůlka kowáčů.
Förmlich, *a.* foremný, způsobný, stwůrný, údobný, sličný; slušný, náležitý, řádný, formální.
Formsand, *m.* kadlubniční písek.
Formscheibe, *f.* kruh hrnčírský.
Formsteg, *m.* lawičky knihtiskarské.
Formular, *n.* wzorek, předpis.
Formularbuch, *n.* wzorečni kniha, formulař.
Forschbegier, *f.* skaumawost, pátrawost.
Forschbegierig, *a.* skaumawý, pátrawý, hlaubawý, badawý.
Forschen, *v. a.* wyšetřowati, wyzwídati, píditi se čeho; skaumati, wypátrati, wyhlaubati, bádati.
Forscher, *m.* skaumač, badač, zpytatel, důmyslník, wyptawač, wyšetřowatel, pátrač.
Forschungsgeist, *m.* duch skaumawý,
Forst, *m.* les, lesina; hřeben střechy.
Forst=, *a.* lesní, polesní.
Forstamt, *n.* polesní úřad.
Forstaufseher, *m.* polesník, hajný.
Forstbeamter, *m.* polesní úředník.
Forstbereiter, *m.* pojezdný lesní.
Forstbezirk, *m.* okres lesní, hájemstwí.
Forstbuch, *n.* polesní, lesnická kniha.
Förster, *m.* lesník.
Försterei, *f.* lesnictwí; myslywna.
Försterschule, *f.* lesnická škola.
Forstfrevler, *m.* lesní škůdce.
Forstgebühr, *f.* polesné, wýkazné.
Forstgefälle, *n.* lesní důchody, příjmy.
Forsthaus, *n.* mysliwna.
Forstmann, *m.* polesník.
Forstmeister, *m.* lesowní.
Forstregal, *n.* lesní práwo.
Forstwesen, *n.* lesnictwí.
Forstzeichen, *n.* liz, liha.
Fort, *n.* twrz, pewnůstka, pewnost.
Fort, *ad.* pryč; dále; wždy, pořád; napořád; hned, honem; in Zusammensetzung mit Verben: dále, pořád, přec, pryč, od-, za-, wy-, u-, roz-, po-.
Fortan, *ad.* budaucně.
Fortarbeiten, *v. a.* dále pracowati.
Fortbau, *m.* další stawení.
Fortbegeben, sich, *v. n.* odejíti, oddáliti se.
Fortbestand, *m.* pozůstání.
Fortbestehen, *v. n.* pozůstati, potrwati.
Fortbringen, *v. a.* odnesti, odwesti, odprawiti, odbyti; wychowati; sich, užiwiti se.
Fortdauer, *f.* trwalost, potrwání.
Fortdauern, *v. n.* potrwati, zůstati.
Fortepiano, *n.* fortepiano.
Fortfahren, *v. n.* odjeti, dále jeti; pokračowati; *v. a.* odwezti.
Fortgang, *m.* postupowání, trwání; průchod; prospěch.
Fortgehen, *v. n. ir.* odejíti, odcházeti, postaupiti; pokračowati.
Forthelfen, *v. a.* dále zpomoci.
Forthin, *ad.* dále, budaucně.
Fortification, *f.* ohražení, hradby; pewnitelstwí.
Fortjagen, *v. a.* odehnati, zapuditi.
Fortkommen, *v. n. ir.* ujíti, postupowati, wywáznauti; wyžiwiti se; podařiti se.
Fortlassen, *v. a. ir.* propustiti.
Fortpflanzen, *v. a.* dale přesaditi; rozplozowati, rozplemeniti, rozmnožiti.
Fortpflanzungskraft, *f.* rozplemeniwost.
Fortpflanzungsmittel, *n.* plemenidlo.
Fortschaffen, *v. a.* odkliditi, odprawiti, odbyti, odstraniti, wypuditi.
Fortschreiter, *m.* pokračowatel.
Fortschritt, *m.* postup, pokrok, prospěch.
Fortsetzen, *v. a.* dále posaditi; dále westi, pokračowati.
Fortsetzung, *f.* další wedení, další tah, pokračowání, prodlaužení.

Fortwährend, *a.* nepřestáwající, ustawičný. [místo.
Forum, *n.* forum, náměstí, saudní
Fossil, *n.* wýkop, kopanina, kow; ne-
Fötus, *m.* zárodek, plod. [rosty.
Fourage, *f.* strawa, krmení, obrok, píce.
Fouragiren, *v. a.* potrawu sháněti; drábowati.
Fournier, *n.* furnýr, lístky na wykládání truhlárských prací.
Fournieren, *v. a.* wyložiti lístky.
Fourrier, *m.* furir, wojenský písař, aučtowník. [plat za wození.
Fracht, *f.* tíže, náklad, wazba; zboží;
Frachtbar, *a.* nákladní.
Frachtbrief, *m.* powozní list.
Frachter, *m.* zaselač zboží.
Frachtfuhrmann, *m.* wozataj, powozní.
Frachtschiff, *n.* loď nákladní, powozní.
Frag=, *a.* otazní, dotazný.
Fragamt, *n.* dotazný úřad, dotazowna.
Frage, *f.* otázka, potaz, doptáwka.
Frage=, *a.* otazliwý.
Fragen, *v. a.* ptáti se, tázati se, pídi-ti se po čem; dbáti, wšímati si čeho.
Fragepunkt, *m.* předmět otázky.
Fragewort, *n.* dotazné slowo. [otázky.
Fragezeichen, *n.* otazowka, známka
Fraglich, *a.* nerozhodnutý, nejistý.
Fragment, *n.* úlomek, slomek, kausek.
Fragmentarisch, *a.* slomkowý, slomný, slomkowitý.
Fragselig, *a.* wyptáwačný.
Fraiß, *f.* psotník.
Frank, *a.* swobodný. [platu.
Frankiren, *v. a.* frankowati, zprostiti
Franko, *ad.* franko, bezplatný.
Franse, *f.* třapec, třepky, třesutí, řa-
Fransig, *a.* třepenatý. [sno, francle.
Franzband, *m.* francauzká wazba.
Franzbaum, *m.* cwrklec, krslec, zakrslík, karlátko.
Franzig, *a.* třísnatý, keřatý.
Franziskanermönch, *m.* Františkán.
Franzobst, *n.* owoce ze zákrslých stromů. [francauze.
Franzosen, *pl. m.* francauzká nemoc,
Französig, *a.* francauzským neduhem sklíčený.
Frappant, *a.* zarážliwý, překwapující.
Frappiren, *v. a.* zaraziti, dojímati, překwapiti. [žrautstwí.
Fraß, *m.* žer, požer, žraní, obžírka;
Frater, *m.* frater, bratr, konwers.
Fratt, *a.* opařený, zpruzený. [karhan.
Fratz, *m.* škwrně, mrně, krápě, fakáně,
Fratze, *f.* ohawa, pitwora; frašky,
Fratzenbild, *n.* pitworný obraz. [šašky.
Fratzenangesicht, *n.* pitworná, ohawná twář, ostuda; maňas.
Fratzengewächs, *n.* parůda.
Frau, *f.* paní; choť, žena, manželka.
Frauen=, *a.* ženský.
Frauenblume, *f.* kuří střewle.
Frauenfaden, *m.* babí léto.
Frauenflachs, *m.* kwětel obecný, len matky Boží; třeslice.
Frauenfreund, *m.* paničkář.
Frauengemach, *n.* pokoj ženský.
Frauenhandschuh, *m.* rukawice ženská.
Frauenkleid, *n.* ženské raucho.
Frauenkirche, *f.* kostel Marie panny.
Frauenkloster, *n.* panenský klášter.
Frauenknecht, *m.* ženkyl.
Frauensperson, *f.* ženská, ženština.
Frauenstand, *m.* ženstwí; stolice pro ženské. [ský.
Frauenstift, *n.* ústaw pro ženské, žen-
Frauentag, *m.* swátek panny Marie.
Frauenverein, *m.* spolek ženštin, jednota paní.
Frauenvolk, *n.* ženstwo, ženstiny.
Frauenzimmer, *n.* příbytek ženský; ženská, ženština. [wlasů.
Frauenzopf, *m.* wrkoč ze ženských
Frauenzwinger, *m.* ženiště. [čna.
Fräulein, *n.* panička; slečna, šlechti-
Frauenstift, *n.* ústaw pro slečny, slečenský.
Frech, *a.* drzý, smělý, opowážliwý; nestydatý; swéwolný; nezbeda.
Fregatte, *f.* fregata, loď wálečná.
Frei, *a.* wolný, zwolný; libowolný; swobodný; smělý, drzý; upřímý; nepoplatný; bezpečný; neobmezený; prostý, prázdný, holý, bez–; sám, samoten.
Freibataillon, *n.* pluk dobrowolníků.
Freibauer, *m.* swobodný sedlák, swobodník, dwořák; chodowé.
Freibeuter, *m.* wojenský dobrowolník, morský laupežník.
Freibeuterisch, *a.* kořistnický.
Freibillet, *n.* lístek zdarma.
Freibrief, *m.* wýsada, wýhostní list; průwodní list.
Freidenker, *m.* swobodomyslník.
Freidenkerei, *f.* swobodowěrectwí.
Freie, *n.* prostora, šířina; prostranina
Freieigen, *a.* wlástní.
Freien, *v. a.* milkowati, namlauwati si osobu, snaubiti si; ženiti se.

Freier, *m.* milánek, ženich, namlauwač, záletník, galán.
Freierei, *f.* milictwí, námluwy, zálety.
Freiersmann, *m.* námluwčí, staroswat.
Freifrau, *f.* swobodná paní, baronka; šlechtična.
Freigänger, *m.* dobrowolník.
Freigebig, *a.* štědrý, dárný, rozdatný, dobročinný. [bodowěrec.
Freigeist, *m.* swobodomyslník, swo-
Freigeisterei, *f.* swobodnomyslnictwí, swobodowěrstwí. [ný, oswobozený.
Freigelassen, *a.* propuštěný, wyhoště-
Freigericht, *n.* práwo swobodné; tajné práwo westfalské. [falského.
Freigraf, *m.* sudí tajného práwa west-
Freigrund, *m.* swobodná půda.
Freigut, *n.* statek swobodný, bezpoplatný.
Freihäusler, *m.* swobodný domkář.
Freiheit, *f.* swoboda, swobodstwí, swobodnost; dobrowolnost; zwůle; wolnost; nadání, wýsada, práwo; oswobozowání.
Freiheitlich, *a.* swobodný, wýsadowní.
Freiheitsbrief, *m.* listina swobody, wýsadní, wýsada; wýhost. [du.
Freiheitsbund, *m.* spolek pro swobo-
Freiheraus, *ad.* zpříma, zrowna.
Freiherr, *m.* swobodný pán, baron, šlechtic. [držec.
Freiherrscher, *m.* samowládec, samo-
Freihof, *m.* swobodný, swobodnický dwůr, nepoplatný.
Freikarte, *f.* lístek bez platu, zdarma.
Freiknecht, *m.* ras, pohodný.
Freikorps, *n.* pluk swobodníků.
Freilaßbrief, *m.* list propustní, wýhostní. [stiti, wyhostiti.
Freilassen, *v. a. ir.* oswoboditi, propu-
Freiledig, *a.* swobodný, panenský.
Freilehn, *n.* leno swobodné.
Freilich, *ad.* arci, ba, owšem, ano.
Freimachen, *v. a.* wywolniti, oswoboditi, zhostiti, zprostiti.
Freimann, *m.* poprawčí, pohodný.
Freimaurer, *m.* swobodný zedňář.
Freimaurerorden, *m.* swobodné zedňárstwo. [přímný.
Freimüthig, *a.* swobodnomluwný, u-
Freisaß, *m.* swobodný dwořák, swobodník, dědinník. [usedlost.
Freisässigkeit, *f.* swobodstwí, swobodná
Freischule, *f.* škola bezplatní.
Freischütz, *m.* swobodný, wolný střelec.
Freisinnig, *a.* swobodomyslný.

Freisprechen, *v. a. ir.* za newinného prohlásiti; rozhřešiti; z učení propustiti. [blika.
Freistaat, *m.* swobodná obec, repu-
Freistadt, *f.* swobodné, wýsadní město; útočiště, ochrana. [wůli.
Freistehen, *v. n. ir.* státi sám; byti na
Freistelle, *f.* místo prázdné; místo z darma. [na wůli nechati.
Freistellen, *v. a.* postawiti na samotu;
Freistunde, *f.* prázdná hodina.
Freitag, *m.* pátek; -s=, *a.* páteční.
Freit, *f.* zálety, námluwy; milostky.
Freiwerber, *m.* námluwce, snaubce, staroswat.
Freiwerberin, *f.* swacha, stará swatbí.
Freiwillig, *a.* dobrowolný, samowolný.
Fremd, *a.* cizí, cizotný, cizostranný, zahraniční, přespolní; werden, zcizeti.
Fremdartig, *a.* cizotný, cizodobný, jinotwárný, různorodný.
Fremde, *f.* cizina, cizota, cizinstwí, cizokrajnost.
Fremdenthum, *n.* cizinstwí.
Fremdherrschaft, *f.* cizowláda.
Fremdling, *m.* cizinec, cizostranec, přespolní, příchozí.
Fremdwörterbuch, *n.* slowník cizomluwný, cizých slow.
Frequent, *a.* welmi nawštěwowaný, lidnatý, walný, hojný.
Fresco, *n.* malba na obmítce, na wápně.
Freßbauch, *m.* pandero, žraut. [lakota.
Freßbegierde, *f.* žrawost, hltawost,
Freßbegierig, *a.* žrawý, hltawý, žírný.
Fresse, *f.* tlama, huba.
Fressen, *v. a. ir.* žráti, hltati, jísti; ztráwiti; leptati, jízliti.
Fressend, *a.* žrawý, zžírný; leptawý, jízliwý, rozjídawý. [syta, obžera.
Fresser, *m.* žráč, žraut, hltoň, nedo-
Fresserei, *f.* žranice, žraustwí, wyžírka.
Freßglocke, *f.* zwonění k obědu.
Freßlust, *f.* žrawost.
Freßsack, *m.* žraut, wlčí střewo.
Freßtrog, *m.* koryto, žlab pro žrádlo.
Frett, *n.* fretka, lasička bílá, popelawá.
Freude, *f.* weselí, radost, útěcha, rozkoš; ochotnost, srdnatost. [chotný.
Freuden=, *a.* potěšný, radostný, o-
Freudenbecher, *m.* číše radosti.
Freudenbote, *m.* blahozwěst, blahozwěstný posel. [dowánky.
Freudenfeier, *f.* radostná slawnost, ho-
Feierkuchen, *m.* radowanec, radowník.

Freudenleben, *n.* weselé žiwobytí.
Freudenmädchen, *n.* smilnice, newěstka, zběhlice, záletnice. [radosti.
Freudenopfer, *n.* radostná oběť, oběť
Freudensprung, *m.* wýskok radostný.
Freudentag, *m.* den radosti, weselý, swadební.
Freudentaumel, *m.* opojení radostí.
Freudig, *a.* weselý, radostný, potěšný, ochotný. [wati se, těšiti se.
Freuen, sich, *v. n.* weseliti se, rado-
Freund, *m.* přítel, příznivec, důwěrník, druh; příbuzný, spřízněnec.
Freundin, *f.* přítelkyně, družka; milownice; příbuzná.
Freundlich, *a.* přátelský, příwětiwý, laskawý, wlídný, úmluwný.
Freundschaft, *f.* přátelstwí, družstwí, přízeň; příbuznost; družstwo, přátelé.
Freundschaftlich, *a.* přátelský; upřímný.
Freundschaftsdienst, *m.* přátelská služba, úsluha.
Frevel, *m.* křiwda, bezpráwí; swéwolnost, wýtržnost, přečinění, zločin, drzost, nezbednost; uškození.
Frevelhaft, *a.* swéwolný, opowážliwý, wýtržný, rauhawý, zlopášný, swatourazný, bezpráwný. [se, křiwditi.
Freveln, *v. a.* rauhati se, prohřešiti
Frevelthat, *f.* zlopášný, drzí, rauhawý, hříšný čin. [božník, wýtržník.
Frevler, *m.* rauhač, swéwolník, bez-
Fricassé, *n.* podpauštka, odwářka.
Frictionsfeuerzeug, *n.* zapalowadle třecí, nátěrní.
Friede, *m.* pokoj, mír, příměří, poklid; machen, upokojiti. [rowý, příměrný.
Friedens-, *a.* pokojowý, pokojný, mí-
Friedensabschluß, *m.* uzawření míru.
Friedensbedingung, *f.* wýminka, wýhrada míru.
Friedensbote, *m.* zwěstowatel míru.
Friedensgericht, *n.* mírowý saud, porota, přísežnictwo.
Friedenspräliminarien, *pl. f.* předběžné wýminky míru. [koje.
Friedensrichter, *m.* smírce, saudce po-
Friedensstifter, *m.* miřitel, strůjce, zakladatel míru. [řič.
Friedensstörer, *m.* rušitel pokoje, bu-
Friedensunterhandlung, *f.* rokowání, smlauwání o mír.
Friedenszeit, *f.* čas, doba míru; pokoj.
Friedfertig, *a.* mírný, smírný, pokojný, klidný, tichý.

Friedhof, *m.* hřbitow, hrobiště.
Friedliebend, *a.* mírumilowný, mírolibný. [ti.
Frieren, *v. n.* zábsti, znobiti, mrznau-
Fries, *m.* paj, frys, suknowitá látka.
Friesel, *n.* čerwená osutina, odry, jáhliny.
Friesmantel, *m.* pajowý plášť.
Frisch, *a.* chladný, studený, čerstwý; nowý; žiwý; surowý; swěží, swižný, jarý, křepký, čilý, šwarný.
Frischarbeit, *f.* přepauštění, přečišto-
Frischbier, *n.* ředina, patoky. [wání.
Frischbiermann, *m.* ředinář, patokář.
Frischeisen, *n.* přepuštěné, přečistěné železo.
Frischen, *v. a.* očerstwiti, ochladiti; zotawiti, okřáti; přečistiti, přerobiti, obnowiti, přeliti; prasiti se.
Frischer, *m.* otawič; kralowač.
Frischesse, *f.* wýheň čistecí, pec hutnická.
Frischhammer, *m.* stlupy, stupy.
Frischherd, *m.* zkujniště, bystřiště,
Frischknecht, *m.* příkowič. [čistowna.
Frischling, *m.* kančík, diwoký wepřík.
Frischmelk, *a.* nowodojný.
Frischstahl, *m.* ocel surowý. [nápoj.
Frischung, *f.* ochlazení, občerstwení;
Friseur, *m.* frisér, kadeřník, wlásen-
Friseurladen, *m.* kadeřna. [kář.
Frisiren, *v. a.* wlasy uprawiti, kade-
Frisirkunst, *f.* kadeřnictwí. [řiti.
Frisirmantel, *m.* podwlasník.
Frist, *f.* lhůta, rok; průtah, příročí, prodlaužení.
Frist-, *a.* lhotní, prodlewační.
Fristen, *v. a.* lhůtu dáti, odložiti, prodlaužiti, probawiti; spasiti, uhájiti.
Fristgesuch, *n.* žádost o lhůtu, o rok.
Fristtag, *m.* lhůtní den.
Frisur, *f.* ustrojení hlawy.
Frivol, *a.* nestaudný, nestydatý, marný, prázdný. [powděčen.
Froh, *a.* wesel, rád, utěšený, plesawý,
Fröhlich, *a.* radostný, weselý, ochotný.
Frohlocken, *v. a.* plesati, jásati, radowati, weseliti se.
Frohlockend, *a.* plesný, jásawý.
Frohn, *a.* swěcený, swatý; slawný; panský, robotní.
Frohn, *m.* posel práwní, dráb, biřic.
Frohnacker, *m.* pole podrobotní.
Frohnamt, *n.* welká, slawná mše swatá.

Frohnarbeit, *f.* robota, panská práce.
Frohnarbeiter, *m.* robotník, robotíř, robotář, robotín.
Frohnbar, *a.* robotní. [ník.
Frohnbauer, *m.* sedlák robotní, robot-
Frohndienst, *m.* robota, robotěž, panská práce, panština.
Fröhnen, *v. a.* robotowati, panskau práci konati; slaužiti.
Fröhner, *m.* robotník. [nice.
Frohnfeste, *f.* wězení, káznice, trest-
Frohnfuhre, *f.* robotní powoz, pojížďka.
Frohngeld, *n.* robotné, plat za robotu.
Frohnherr, *m.* robotní pán.
Frohnleichnam, *m.* Boží tělo.
Frohnleichnamstag, *m.* den Božího těla.
Frohnpflichtig, *a.* podrobotný, robotný.
Frohnvogt, *m.* dozorce nad robotau, dráb.
Frohsinn, *m.* dobrá, weselá mysl.
Fromm, *a.* pobožný, nábožný, bohabojný; poctiwý, sprawedliwý; milostiwý, dobrotiwý; zdwořilý, mrawný; dobrý, tichý, krotký.
Frömmelei, *f.* pobožnůstkowání, pobožnůstkárstwí, swatáctwí.
Frömmeln, *v. a.* božkowati, swatauškowati. [spíwati, napomáhati.
Frommen, *v. n.* užitek přinesti, pro-
Frömmigkeit, *f.* nábožnost, pobožnost, bohabojnost, dobrota.
Frömmler, *m.* pobožnůstkář, swataušek, swatáček. [mysl.
Frommsinn, *m.* nábožná, pobožná
Fronte, *f.* průčelí, čelo; čelní řada.
Fronte=, *a.* průčelní.
Frontenspitze, *f.* náčelí.
Fronton, *m.* průčelí, štít, lomenice.
Frosch, *m.* žába, skokan; kačírek; útory; žabiště; oříšek; warhánky s
Frosch=, *a.* žabí, žabčí. [čípkem.
Froschader, *f.* žíla podjazyční.
Froschgequak, *n.* žabí wřeskot, skřekot, škřeh, řehotání.
Froschgeschwulst, *f.* žába, žabka.
Froschkeule, *f.* žábí stehénko.
Froschlaich, *m.* Froscheier, žabí hnízdo, peřiny, žabina, žabokřečiny.
Froschwurm, *m.* pulec.
Frost, *m.* mráz, úmrz, mrazina; oznobenina; zmrzlina.
Frostbeule, *f.* oznoba, oznobenina, ozáblina, mrazowé opukliny.
Frostbrand, *m.* střížaha, připálení mrazem.
Fröstelen, *v. n.* mraziti se trochu.
Fröstelnd, *a.* zimawý, zimomřiwý.
Frostfleck, *m.* oznoba, omrzlina.
Frostig, *a.* mraziwý, mrazliwý, mrazný, zimawý; ozáblý, zimomřiwý.
Fröstler, *m.* zimomřiwec.
Frostpunkt, *m.* mraziště.
Frostsalbe, *f.* mast na oznobeninu.
Frostschauer, *m.* mraziwé třesení.
Frostwetter, *n.* mraziwé, sychrawé počasí.
Frostwunde, *f.* omrazenina, oznobenina.
Frottiren, *v. a.* třiti, drhnauti.
Frucht, *f.* plod, plodina, plemeno, porod, uroda, urostlina, owoce; úžitek, následek, wýpadek.
Frucht=, *a.* plodný, obilný, zárodný, [owocný.
Fruchtalter, *n.* plodstwí.
Fruchtauge, *n.* zárodkowé očko.
Fruchtbalg, *m.* semenník.
Fruchtbar, *a.* plodný, plodistwý, plemenný, hojný, urodný, žizný, owocný, wýnosný. [nost, žízeň, bujnost.
Fruchtbarkeit, *f.* úroda, úrodnost, plod-
Fruchtbaum, *m.* owocný strom.
Fruchtbaumzucht, *f.* štěparstwí.
Fruchtbehältniß, *n.* semenník.
Fruchtboden, *m.* sejpka, obilnice, špejchar; semeniště.
Fruchtbringend, *a.* plodonosný, plodorodný, owocný, úrodný, užitečný.
Fruchterde, *f.* plodná zem.
Fruchtgarten, *m.* sad, štěpnice.
Fruchtgehäuse, *n.* semenník.
Fruchthandel, *m.* obchod w požitcích, w owoci, w obilí.
Fruchthaus, *n.* sklad owocní, obilní.
Fruchthülle, *f.* oplodí.
Fruchtkapsel, *f.* semenice.
Fruchtkeim, *m.* zárod.
Fruchtlager, *n.* owočiště.
Fruchtlese, *f.* sbírka požitků.
Fruchtlos, *a.* bezplodý; neplatný, neprospěšný, marný, daremný; bezděčný. [neúroda.
Fruchtmangel, *m.* nedostatek požitků,
Fruchtnießer, *m.* požiwatel, užiwatel
Fruchtröhre, *f.* strmělka. [požitků.
Fruchtschrumpf, *m.* seschnutí, schodek na obilí.
Fruchtspeicher, *m.* sejpka, obilnice.
Fruchtstiel, *m.* owocní nožka, stopka.
Fruchtstück, *n.* wyobrazení owoce.
Fruchttragend, *a.* plodonosný, owocenosný, owocný.
Fruchtwasser, *n.* wláha porodní.
Fruchtwolle, *f.* čmýří.

Fruchtzins, *m.* činže na požitcích, obilí.
Frugal, *a.* střídmý, mírný, skrowný.
Früh, *a.* ranný, ranní, jitřný, časný, brzký; jarní; *ad.* záhy, brzy.
Früharbeit, *f.* ranní práce.
Frühe, *f.* ráno, jitro.
Frühestens, *ad.* nejraněji.
Frühgebet, *n.* ranní, jitřní modlitba.
Frühgeburt, *f.* nedochůdče.
Frühimbiß, *m.* snídaní.
Frühjahr, *n.* jaro, wesna, podletí.
Frühjahrs-, *a.* jarní, jarý, jarowý.
Frühkind, *n.* rychlík, ranoch, ranaušek.
Frühklug, *n.* před časem chytrý.
Frühling, *m.* jaro, wesna, podletí.
Frühlings-, *a.* jarní, jarý, podletní.
Frühlingsflur, *f.* jarostkwaucí krajina.
Frühlingshauch, *m.* jarní dech, wzduch.
Frühlingspunkt, *m.* rownodenniště jarní.
.Frühlingsschlüsselblume, *f.* prwosenka obecná (lékarská).
Frühmesse, *f.* ranní mše.
Frühmette, *f.* jitřní.
Frühmorgens, *ad.* ráno, z rána.
Frühobst, *n.* raučí owoce.
Frühstück, *n.* snídaně, snídaní.
Frühstücken, *v. a.* snídati.
Frühzeitig, *a.* ranní, ranný, časný, raučí; *ad.* brzo, záhy.
Fuchs, *m.* lis, liška; ryzák, ryšawý kůň, řiška; zrzaun; chytrák, šibal; zlatý peníz, žluťák; -s, *a.* lišší.
Fuchsbalg, *m.* liščí kůže, liščina.
Fuchsbau, *m.* liščí brloh, daupě.
Fuchseisen, *n.* železa na lišky.
Füchseln, *v. a.* palečkowati; za blázna míti, škádliti.
Fuchsen, *a.* liščí.
Fuchsgrube, *f.* jáma na lišky.
Fuchshaar, *n.* liščí srst; zrzawý wlas.
Fuchshund, *m.* jamník, takslík.
Fuchsjagd, *f.* honba na lišky.
Fuchsig, *a.* liščitý, ryšawý, zrzawý, wyrudlý.
Fuchsmütze, *f.* čepice z liščiny.
Fuchspelz, *m.* liščí kožich; kožich z liščiny.
Fuchsprellen, *n.* haupání, wymrštění lišky.
Fuchsroth, *a.* ryzkowatý, ryšawý, zrzawý.
Fuchsschlinge, *f.* céwy, osidla.
Fuchsschwanz, *m.* liščí ocas, oháňka; pochlebník, ošmrda.
Fuchsschwänzen, *v. a.* lichotiti se, pochlebowati, ošmrdati, liškowati.
Fuchsschwänzer, *m.* lichotník, podlezálek, ošmrdálek.

Fuchtel, *f.* ploský kord, palaš; udeření plochau kordau.
Fuchteln, *v. a.* bíti kordem, mečem máchati.
Fuchtig, *a.* rozzlobený, rozkacený.
Fucken, *m.* cucek, pucky, babka, kluk, fuk.
Fuder, *n.* wůz, náklad; Holz, wůz dříwí; swidnický sud.
Fug, *m.* moc, práwo, upráwnění.
Fuge, *f.* spojka, spojení, složení, draže, dražba, drabina, swor, spára; šew; slůj.
Fügebank, *f.* spojowka; hlobák.
Fügebock, *m.* hlobec, hlobák.
Fügebohrer, *m.* skladák.
Fügehobel, *m.* spoječník, dražební hlaz.
Fügen, *v. a.* spojiti; přiložiti; způsobiti, zpořádati, říditi; sich, hoditi se; slaužiti; slušeti; zběhnauti se; prospíwati.
Fügewort, *n.* spojka, pojslowo.
Fügig, *a.* ohebný, powolný.
Füglich, *a.* whodný, příhodný, způsobilý, náležitý, případný, slušný, schopný, prospěšný.
Fügsam, *a.* ohebný, podajný, powolný.
Fügung, *f.* spojení, složení; dopuštění, usauzení, sprawowání, řízení, spořádání; podání se.
Fügungsart, *f.* způsob spojení slow.
Fühlbar, *a.* citelný, cititelný; citný, citliwý; dotýkawý, makawý.
Fühlen, *v. a.* omakati, hmatati, dotýkati se; učíti, cítiti.
Fühlfaden, *m.* makadlo, týkadlo.
Fühlgras, *n.* citliwka.
Fühlhorn, *n.* makadlo, týkadlo; rohy.
Fühllos, *a.* bezcitný, necitliwý.
Führband, *n.* wodidla, wodítka.
Fuhre, *f.* wozba, jetí; wůz, powoz.
Führen, *v. a.* westi; wezti; sprawowati, říditi; nesti, míti.
Führer, *m.* wůdce, prowodce, prowoditel; záwodčí.
Führerschaft, *f.* wůdcowství.
Fuhrfrohne, *f.* robota potažní, s potahem
Fuhrknecht, *m.* wozka, pacholek od wozu.
Fuhrlohn, *m.* plat od fůry, od wezení; přewozné.
Fuhrmann, *m.* wozataj, wozka, wozník, powozný; forman.
Fuhrmannsgewerbe, *n.* wozatajstwí, wozarstwí.
Fuhrmannskittel, *m.* halena, plunda formanská.
Fuhrmannsknecht, *m.* powozní pacholek.
Fuhrmannstasche, *f.* wak.

Fuhrmannswagen, *m.* nákladní, formanský wůz. [hák, jeřáb.
Fuhrmannswinde, *f.* zdwihadlo, zdwi-
Fuhrstraße, *f.* silnice. [úwoz.
Fuhrweg, *m.* wozowá cesta, woznice,
Fuhrwerk, *n.* wůz, powoz, wozidlo, pojezd; wozba, wozatajstwí, formanstwí.
Fuhrwesen, *n.* wozba, wozatajstwo, dělowozstwo; powoznictwí.
Fuhrwesensknecht, *m.* wojenský po-
Fuhrwesenstrain, *m.* potah. [wozník.
Füllbar, *a.* naplnitelný.
Füllbier, *n.* dolíwka.
Fülle, *f.* úplň, plnota, plnost, doplněk, náplň, wýplněk; hojnost, nadbytek, množstwí; nadíwanina; prejt.
Fülleimer, *m.* doléwací wědérko.
Füllen, *v. a.* plniti, dosypati, nacpati; nalíwati; nabiti; *v. n.* hřebiti se; *n.* hříbě, hříbátko; hřebčík.
Füllenstall, *m.* hříběcí chlíw.
Füllenstute, *f.* klisna ohřebená.
Füller, *m.* naplnitel, nadíwač.
Füllerde, *f.* zem na zasypání, násyp, náwoz, ssutina.
Füllerei, *f.* obžerstwí; plnění.
Füllfaß, *n.* nálewka, hubatka, naléwací nádoba.
Füllhals, *m.* střez, střízek.
Füllhälsel, *n.* slučka.
Füllhorn, *n.* roh hojnosti, nadbytku.
Füllkammer, *f.* spilka. [kačka.
Füllkanne, *f.* nálewka, hubatka, pys-
Füllknecht, *m.* spilečný.
Füllsel, *n.* nádíwka, nadíwanina.
Fülltrog, *m.* sléwací koryto.
Füllung, *f.* plnění, wycpání, dolíwání; spílání.
Füllungsort, *m.* naplňowadlo; spilka.
Füllwein, *m.* doléwka, dolíwka.
Fummel, *f.* cebek; rejna, halda.
Fummelholz, *n.* fidlowačka.
Fummeln, *v. a.* fidlowati, hladiti.
Fund, *m.* nalezení; nálezek; wýmyšlek.
Fund-, *a.* nálezní. [wek, podstawník.
Fundament, *n.* základ, dno; podsta-
Fundation, *f.* založení, základ, nadání.
Fundgeld, *n.* nálezné, odměna za nalezenau. [cauk.
Fundgrube, *f.* naleziště; prwní důl,
Fundort, *m.* naleziště.
Fundrecht, *n.* práwo nálezce.
Fünf, *num.* pět; *f.* pětka.
Fünfeck, *n.* pětihran, pětiúhelník.
Fünfer, *m.* pětka; pěták, pětník.
Fünferlei, *a.* paterý. [sobný.
Fünffach, *a.* pateronásobný, pětiná-
Fünffuß, *m.* pětinožek, pětinožka.
Fünfgliederig, *a.* pětičlenný, pětičlán-
Fünfhundert, *num.* pět set. [kowý.
Fünfhundertel, *n.* pětistina.
Fünfhundertster, *a.* pětistý.
Fünfjährig, *a.* pětiroký, pětiletý.
Fünfpfünder, *m.* pětiliberka; pětili-
Fünfseitig, *a.* pětistraný. [berní dělo.
Fünfstöckig, *a.* pětiposchodný.
Fünftausendster, *a.* pětitisící.
Fünftehalb, *num.* půl páté, páta.
Fünftel, *n.* pátý díl, pětina.
Fünfter, *a.* pátý. [pětmecítma.
Fünfundzwanzig, *num.* pět a dwacet,
Fünfundzwanzigster, *a.* dwacátý pátý, pětmecítmý.
Fünfzackig, *a.* pětizubý, pětirohý.
Fünfzehn, *num.* patnáct; *f.* patnáctka.
Fünfzehneck, *n.* patnáctihran.
Fünfzehner, *m.* patnáctka, patnácterka, patnáctník; pětigrošák.
Fünfzehntel, *n.* patnáctina.
Fünfzehnter, *a.* patnáctý.
Fünfzig, *num.* padesát.
Fünfziger, *m.* padesátník, padesátka; padesátiletý muž.
Fünfzigerlei, *a.* padesaterý.
Fünfzigstel, *n.* padesátina.
Fünfzigster, *a.* padesátý.
Funke, *m.* jiskra, křístka, prsk; sprühen, jiskřiti.
Funkeln, *v. n.* jiskřiti se, swítiti; třpytěti se; paprskowati; zářiti.
Funkelneu, *a.* z brusu nowý.
Funken, *v. a.* jiskřiti, blyštěti.
Funkend, *a.* jiskřiwý, jiskrnatý.
Funkensprühend, *a.* jiskrosršný.
Funkenstein, *m.* jiskřiwec.
Für, *praep.* místo, za; pro; na, o; k; po; co za, jaký, který; *ad.* dále, pořád; in Zusammensetzungen: pro-.
Fürbaß, *ad.* dále, ku předu.
Fürbitte, *f.* orodowání, přímluwa; einlegen, přimluwiti se.
Fürbitten, *v. a.* přimluwiti se.
Fürbitter, *m.* přímluwčí; orodowník.
Furche, *f.* brázda, záora; rozwor, rozor; wýhon; průhon, swodnice; wráska, krab.
Furchen, *v. a.* brázditi, ostředkowati, rýhowati; swraštiti; krabatiti.
Furchen-, *a.* brázdní, brázdowý.
Furchenmacher, *m.* brázdář.

Furchenrain, *m.* ostředek.
Furcht, *f.* bázeň, strach, hrůza; einjagen, postrašiti. [ný.
Furchtbar, *a.* strašný, strašliwý, hroz-
Fürchten, *v. a.* báti se, hroziti se, strach míti; strachowati.
Fürchterlich, *a.* strašný, hrozný.
Furchtgespenst, *n.* strašidlo, přišera.
Furchtlos, *a.* bez bázně, nebojácný, bezstrašný, ohrožený.
Furchtsam, *a.* bázliwý, bojácný, strašliwý, lekawý, plachý, děsiwý, úzkostliwý; werden, zbázněti, zbaběti.
Furchtsamer, *m.* bázliwec, strašpytel,
Fürder, *ad.* dále, wíce. [baba, strus.
Furie, *f.* wzteklice, lítice, pekelnice, dračice; wzteklost.
Furier, *m.* wojenský písař.
Furkel, *f.* rozsocha.
Fürlieb, *ad.* za wděk. [nabyti něčeho.
Für sich bringen, *v. a.* wydělati sobě,
Fürsorge, *f.* opatření, starostliwost, pečliwost; prozřetelnost.
Fürsprache, *f.* přímluwa; zastaupení, orodowání. [dowati.
Fürsprechen, *v. a.* přimluwiti se, oro-
Fürsprecher, *m.* přímluwce, zástupce, orodowník. [wání.
Fürsprechung, *f.* přimlauwání, orodo-
Fürst, *m.* kníže. [žený biskup.
Fürstbischof, *m.* kníže biskup, pokní-
Fürsten, *v. a.* knížetem učiniti, poknížiti; gefürstet, *a.* poknížený, zkně-
Fürstenbank, *f.* knížecí lawice. [žený.
Fürstenkind, *n.* kníže, knížátko. [žecí.
Fürstenknecht, *m.* podlezač, otrok kní-
Fürstenmäßig, *a.* knížecký, knížecí.
Fürstensohn, *m.* kněžic, kněžowic.
Fürstentag, *m.* sjezd, sněm knížat.
Fürstenthum, *n.* knížectwí.
Fürstin, *f.* kněžna.
Fürstlich, *a.* knížecký, knížecí.
Furt, *f.* brod, brodina, wýjezd.
Fürtrag, *m.* snáška; přenáška.
Fürtuch, *n.* zástěra, zápona, pásnice.
Fürwahr, *ad.* zajisté, owšem.
Fürwahrhalten, *v. a.* uwěřiti.
Fürwort, *n.* přímluwa; náměstka, místojmeno. [brynda.
Fusel, *m.* špatná kořalka, břížďala,
Füsilier, *m.* pěší woják, pěšák.
Füsiliren, *v. a.* zastřeliti.
**Fuß**, *m.* **noha; zu F., pěšky, pěší; pata hory; (Strumpf), příkopytí; střewíc, stopa; způsob (francauzký).**
**Fuß-**, *a.* **nožný, nožní, nohowý.**

Fußangel, *f.* kotwice, pauta na nohy.
Fußbad, *n.* kaupel na nohy.
Fußballen, *m.* pluznice.
Fußbank, *f.* podnož, podnožka.
Fußbekleidung, *f.* obuw.
Fußbiege, *f.* ohbí, ohyb nohy.
Fußblatt, *n.* spodek nohy, chodidlo, šlapadlo; nárt.
Fußboden, *m.* podlaha, dlažení.
Fußdecke, *f.* přikrywadlo na nohy.
Fußeisen, *n.* pauta, okowy na nohy.
Füßeln, *v. a.* nožkowati, nohama pohráwati, stopky pročísti.
Fußen, *v. n.* podepříti se, postawiti se, zpolehati se.
Fußfall, *m.* úklona, padnutí na kolena.
Fußfällig, *ad.* padna, padajíc k nohám; kleče. [pěchota, chodba.
Fußgang, *m.* stezka, chodník, pěšina;
Fußgänger, *m.* pěší, pěšák, pěchaun, pěchota. [sky.
Fußgeschwür, *n.* odraženina, odpry-
Fußgestell, *n.* podnož, drnož, trnož, podstawek; podslupí.
Füßig, *a.* -nohý, -stopý.
Fußknecht, *m.* pěšák; hajný.
Fußknöchel, *m.* kotník na noze.
Fußkrieger, *m.* pěší woják.
Füßling, *m.* chodidlo, příkopytí.
Fußmaß, *n.* míra nohy; střewíce.
Fußpfad, *m.* stezka, chodník, pěšina.
Fußreise, *f.* pěší cesta, putowání.
Fußrücken, *m.* nárt.
Fußsack, *m.* žok na nohy; obauwák.
Fußschämel, *m.* podnožka, stupátko.
Fußsocke, *f.* nohawka, nohawička, punčoška.
Fußsohle, *f.* ploska, plesk nohy, tlapa, šlapadlo, chodidlo, podšew.
Fußsoldat, *m.* pěší woják, pěchotník.
Fußstapfe, *f.* šlapěj, šlapota, tlapa, stupěj, stopa.
Fußsteig, *m.* stezka, chodník, pěšina.
Fußstoß, *m.* strk, kopnutí nohau.
Fußtritt, *m.* šlápnutí; šlapěj, krok; stupadlo, stupeň, podnož, trnož.
Fußunterlage, *f.* podnož, podkladek.
Fußvolk, *n.* pěší wojsko, pěchota.
Fußwanderung, *f.* pěší cesta, putowání.
Fußwärmer, *m.* ohřiwadlo na nohy.
Fußwerk, *n.* obuw.
Fußzehe, *f.* prst u nohy, bolec.
Futter, *n.* obrok, píce, pastwa, krmě, krmidlo; pauzdro, schowadlo; schránka; obkladek; podšíwka.
Futter-, *a.* pícný, pokrmný.

Futteral, *n.* pauzdro, schowadlo, schránka, powlak. [ník.
Futteralmacher, *m.* pauzdrář, pauzder-
Futterbank, *f.* řezací stolice, řezačka.
Futterboden, *m.* pícník, seniště.
Futterbrett, *n.* řezačka, smrkalka.
Futterflanell, *m.* flanel na podšití.
Futterfleck, *m.* podsadka.
Futtergemenge, *n.* smíšená píce.
Futtergewächs, *n.* pícní rostlina.
Futterkartoffel, *f.* zemče, brambor pícní.
Futterkasten, *m.* pícník, truhla na píci,
Futterklinge, *f.* kosa řezací. [špižírna.
Futterkorb, *m.* opálka, picowní koš.
Futtermacher, *m.* pauzdrář.
Futtermangel, *m.* nedostatek píce.
Futtermetze, *f.* obroční míra.
Füttern, *v. a.* obročiti, píciti, krmiti, pásti; žiwiti; pošiti, podkládati, potáhnauti, obaliti; pozlatiti, postříbřiti. [nástěnka; párník.
Futterraufe, *f.* řebřík na píci, jesle;
Futtersack, *m.* pytel na píci, picowník.
Futterschneider, *m.* řezáč.
Futterschwinge, *f.* pálka, opálka.
Futterstroh, *n.* sláma na píci, na řezanku.
Fütterung, *f.* obročení, krmení, píce, žiwení; dáwanisko; podšíwání.
Fütterungsort, *m.* krmel, krmelec.
Futterzeug, *n.* podšíwka, podšíwkowina.

## G.

Gabe, *f.* daň; berně, poplatek, plat; dáwka; úděl, úměr; dar, dařina; almužna; schopnost, wloha.
Gabel, *f.* widlička; rozsocha; ručička.
Gabelast, *m.* rozsocha, razsocha.
Gabeldeichsel, *f.* wojnice, wojwidličatá, dwojwojnice. [rozsochatý.
Gabelförmig, *a.* widlatý, widličatý,
Gabelfrühstück, *n.* snídaní na widlič-
Gabelhirsch, *m.* widlák. [ku, masité.
Gabelholz, *n.* rozsocha.
Gabelig, *a.* widlatý, rozsochatý.
Gabelmacher, *m.* widlář, widličkář.
Gabelmast, *m.* stežeň s rozsochau.
Gabeln, *v. a.* widličkau napíchnauti; na paroží nabrati.
Gabeltrichter, *m.* widličkowadlo.
Gabelstange, *f.* tyče widlatá.
Gabelthier, *n.* widlozwěr, wírčanka.
Gabler, *m.* widlak. [kač.
Gackelhans, *m.* tlučhuba, žwáč, ples-
Gackern, *v. a.* kdákati, krákorati; štěbetati, gagotati, hejhati.
Gaffelherr, *m.* úřední komisar u cechu.
Gaffelknecht, *m.* cechowní sluha.
Gaffen, *v. a.* lelky chytati, ciwěti, zewlowati, wýrowati; *v. n.* čněti, rozchlípiti se. [trauba.
Gaffer, *m.* lelek, zewel, zewlaun,
Gagagen, *v. a.* kýhati. [piti se.
Gähnen, *v. a.* zíwati, čněti, rozchlí-
Gähnfisch, *m.* pyskaun otewřhuba.
Gähnsucht, *f.* zíwawost, zíwanice.
Gährbottich, *m.* kwasicí káď, zášťawní.
Gähre, *f.* kysání, kwasení; kwas; kwasnice, droždí.
Gähren, *v. n. ir.* kwasiti, kysati, pařiti se, ujati se; wříti, kypěti, pěniti se.
Gährend, *a.* kysawý, jitřiwý, bauřiwý.
Gährkammer, *f.* kysárna, kwasírna.
Gährmittel, *n.* kwasiwo.
Gährstange, *f.* podtyče.
Gährteig, *m.* těsto zkynulé; nákwasa.
Gährung, *f.* kysání, kwašení se, nákwas, paření se; tajné bauření, jitření se, rocení.
Gährungsluft, *f.* dusík.
Gährungsstoff, *m.* kwas, kwasiwo.
Gais, *f.* koza. [oděw, nádhera.
Gala, *n.* dworní slawnost; skwostný
Galan, *m.* milík, milenče.
Galander, *m.* filaus, pilaus; chocholka.
Galant, *a.* dworný, zdwořilý; milenský, záletnický (wystrojený).
Galanterie, *f.* dwornost, zdwořilost, uhlazenost; záletnost, milenstwí; (ozdoby). [práce.
Galanteriearbeit, *f.* šperkowní, ozdobní
Galanteriearbeiter, *m.* šperkowník.
Galanteriehandel, *m.* obchod w ozdůbkách, šperkách. [šperky.
Galanteriewaare, *f.* šperkowní zboží,
Galeere, *f.* galeje, weslice; slimejš weslák. [galejích.
Galeerensklave, *m.* galejní otrok, na
Galerie, *f.* slaupowá síň, krasochodba, obrazárna; poslední místo w diwadle.
Galgant, *m.* žebrowka galanga.
Galgen, *m.* šibenice; poprawa, spra-
Galgen=, *a.* šibeniční. [wedliwost.
Galgenschwengel, *m.* wiselec, šibeničník, urwalec.
Galgensäule, *f.* slaup šibeniční.
Galgenstrafe, *f.* trest šibenice.
Galgenstrick, *m.* prowaz k oběšení; šibeničník.

Gallapfel, *m.* duběnka, dubowka.
Galle, *f.* žluč, žluť; hořkost srdce, kyselost mysli, zanewřelost; temeniště.
Gällen, *v. a.* prožlučiti; hořčiti.
Gallenabsonderung, *f.* wylučowání žluče. [chýř.
Gallenblase, *f.* žlučník, žluční mě-
Gallenfett, *n.* patuk žluční.
Gallenfieber, *n.* žlučnice, zimnice, horečka žluční.
Gallenfluß, *m.* úplawka žlučná.
Gallenkrankheit, *f.* neduh žluče.
Gallenstein, *m.* kámen žluční.
Gallensucht, *f.* žlautenice, žlučnatost, pěnohořkost.
Gallensüchtig, *a.* žlauteničný; hněwiwý, zlobiwý; newrlý.
Gallensystem, *n.* saustawa žluční.
Gallert, *m.* rosolniwka. [kočenina.
Gallerte, *f.* klíhowina, huspenina,
Gallicismus, *m.* frančina, gallicismus.
Gallig, *a.* žlučowatý, žlučný; zlobiwý.
Gallimathias, *m.* nesmysl, tlachanina.
Gallomane, *m.* třeštifrancauz.
Gallone, *f.* prým, lem.
Galloſche, *f.* swrchní střewíc; dřewě-
Gallstoff, *m.* žlučowina. [nek.
Gallwespe, *f.* žlabatka dubowého listí.
Galmei, *m.* uhlan zinčitý, kalamín.
Galopp, *m.* cwal, kwap, skok, trysk; Tanz, kwapík. [běžeti; cwalem jeti.
Galoppiren, *v. a.* cwálati, cwalem
Gälse, *f.* komár.
Galstern, *v. n.* zhořknauti, zpernatěti.
Gält, *a.* jalowý, neúrodný.
Galvanisch, *a.* galwanský.
Gamaschen, *pl. f.* kamaše.
Gang, *m.* chůze, chod, chození, wykračowání; pohybowání; běh; cesta; (Mühle), sejití; složení; chodiště, chodba; záhrobeň; podsíň; štola, pramen kowu.
Gangbar, *a.* choditelný, schodný, schůdný, schůzný, průchodný, cestný; hlučný; berný, odbytný, běžný, platný.
Gänge, *a.* chodící; běžný, obyčejný.
Gängelband, *n.* wodítko, wodidlo.
Gängelbank, *f.* stojánek.
Gängelwagen, *m.* chodák, chodánky.
Gänger, *m.* chodič, chodec.
Gängig, *a.* chodící; chodný, chodowý, běžný, obyčejný; chodebnatý.
Gängler, *m.* wodič.
Ganglie, *f.* čilní uzlina.
Ganglienneervensystem, *n.* nerwstwo uzlinowé.
Gangrad, *n.* samotížné, řeřabí, šla-
Gangsteg, *m.* pěšina. [pací kolo.
Gans, *f.* husa, hus; Gänse=, *a.* husí.
Gänsebraten, *m.* pečená husa.
Gänsebrust, *f.* husí hrudí; uzená husa.
Gänsedistel, *f.* mléč, mlíčí.
Gänsefeder, *f.* husí péro, brk.
Gänsefuß, *m.* husí noha; křídlatec, pazaurek; uwodní znamení.
Gänsehals, *m.* husí krk, kejhák.
Gänsehändler, *m.* husař.
Gänsehaut, *f.* husí kůže; zimomrazky.
Gänsehirt, *m.* husáček, husipasec.
Gänseklein, *n.* husí droby, drobečky.
Gänseküchlein, *n.* hause; pozdnýště.
Gänselaus, *f.* husí weš, čmelík, šwela.
Gänsemädchen, *n.* husačka.
Gänserich, *m.* hauser, husák.
Gänsestall, *m.* husinec.
Gänsesteige, *f.* posada pro husy.
Gänsetreiber, *m.* husák.
Gänsewälger, *m.* šiška pro husy.
Gant, *f.* weřejné prowolání za podanau wyšší cenu.
Gantgeld, *n.* příborné, plat odcenění.
Ganz, *a.* celý, celistwý, úplný; neporušený, prawý; dokonalý; hotowý; wšecek, wešken, weškeren; *ad.* cele, zcela, docela, zúplná; do konce, z hola, ze wrub. [celistwost, úplnost.
Ganzes, *n.* celek, celost, celina, celota,
Ganzhüfner, *m.* celoláník. [s. ganz.
Gänzlich, *a.* celý, úplný, konečný;
Ganzseiden, *a.* celohedwábný.
Gar, *a.* dowařený; wydubený, hotowý, připrawený, uprawený; *ad.* zhole, welmi, příliš, dočista; pra-.
Garaus, *n.* weta, mizina, konec; ma= chen, doraziti.
Garbe, *f.* snop; náruč, hrstka.
Garben, *v. a.* snopowati.
Garben=, *a.* snopný, posnopný.
Garbenband, *n.* powříslo, prowříslo.
Garbenbündel, *n.* došek, kyč.
Garbenzehent, *m.* desátek we snopech, posnopné.
Garbrühe, *f.* dokámencowací kypa.
Garde, *f.* garda, stráž, wýbor wojska.
Garderobe, *f.* šatnice, šatowna; oděw, šatstwo.
Garderobenmeister, *m.* šatnický.
Gardine, *f.* záclona, záwěsa, zastření, opona. [ský woják.
Gardist, *m.* stražník tělesný; měštan-

Gare, *f.* dowařenost, dodělanost, hotowost, dospělost.
Garknecht, *m.* dodělawač.
Garkoch, *m.* kuchynník, kuchynář.
Garküche, *f.* weřejná, obecná kuchyně.
Garleder, *n.* wydělaná kůže.
Garn, *n.* příze, násběrka; nit, wlákno; tenata, sítě; čepec.
Garnbaum, *m.* wratidlo osnowní.
Garnfärber, *m.* barwíř příze.
Garnhändler, *m.* obchodník we přízi, [přezák.
Garnhaspel, *f.* motowidlo.
Garnichtsthun, *n.* zahálení, prázdnění.
Garniren, *v. a.* obraubiti, olemowati; ozdobiti.
Garnison, *f.* záloha, posádka.
Garnisonskirche, *f.* wojenský kostel.
Garnitur, *f.* obruba, prém, lem; wýprawa, wystrojení.
Garnknaul, *m.* klubko příze.
Garnreuse, *f.* wrše síťowá.
Garnspule, *f.* cíwka; wřetence.
Garnstock, *m.* stojánek, stawec.
Garnstück, *n.* přadeno, předeno.
Garnweber, *m.* tkadlec; lejnomil.
Garnwinde, *f.* wijadlo, swijadlo, wěják.
Garnzug, *m.* lowení se sítěmi.
Garsalz, *n.* wywařená sůl.
Garspäne, *pl. m.* domědní železiny.
Garstig, *a.* ohawný, ohyzdný, ošklіwý; necudný, špinawý, poškwrněný; perný, trpký; nemrawný, mrzký.
Garten, *m.* zahrada; –*s*, *a.* zahradní.
Gartenanlage, *f.* zakládání zahrady; nowosad.
Gartenarbeit, *f.* práce w zahradě.
Gartenbaum, *m.* zahradní strom, štěp.
Gartenbeet, *n.* hřádka, záhon zahradní, záhrobec.
Gartenerde, *f.* prst, zem zahradní.
Gartengemüse, *n.* waříwo, waření, zelenina, zelina.
Gartenhacke, *f.* motyka.
Gartenhaus, *n.* zahradní domek, besídka, letník.
Gartenkunst, *f.* zahradnictwí.
Gartenlaube, *f.* zahradní besídka.
Gartenlauch, *m.* česnek obecný.
Gartenmesser, *n.* žabka, kosiř, kosák, babka.
Gartenprodukt, *n.* plodina zahradní.
Gartenrose, *f.* růže stolistá, štěpná.
Gartenschaufel, *f.* lopata zahradní, rýč, ryl.
Gartenspeise, *f.* zahradní plodina, zelenina, waříwo.
Gartenweg, *m.* stezka, pěšina po zahradě.
Gartenzaun, *m.* plot, týnění zahradní, lísa.
Gartheil, *n.* boží dřewce, třezalka obecná.
Gärtner, *m.* zahradník.
Gärtner=, *a.* zahradnický.
Gärtnerei, *f.* zahradnictwí.
Gas, *n.* gas, plyn, rozpar.
Gasbeleuchtung, *f.* oswětlení plynem.
Gäschen, *v. n.* zpěniti se, bubleniti.
Gäscht, *m.* pěna, šum, kwašení, droždí.
Gasförmig, *a.* plynný, plynowitý.
Gäspe, *f.* hrstka; přehršlí.
Gasse, *f.* ulice, střída.
Gassen=, *a.* uličný, uliční, střídní.
Gassenbettler, *m.* žebrák pouliční.
Gassenbube, *m.* uličník.
Gassengeschrei, *n.* křik na ulici, uliční.
Gassenhauer, *m.* píseň pouliční, uličnická.
Gassenlaufen, *n.* běhání skrze pračata.
Gassenmädchen, *n.* uličnice, poběhlice weřejná.
Gassenpöbel, *m.* luza, zběř, chatra.
Gassenschleuße, *f.* tratiwod.
Gast, *m.* host; příchozí.
Gast=, *a.* pohostinný, hostinský.
Gastbett, *n.* postel hostinská.
Gastfrei, *a.* pohostný, hostinský, wlídný.
Gastfreund, *m.* milowník hostů, hostimil.
Gastfreundlichkeit, *f.* ochotnost hostinská.
Gastfreundschaft, *f.* pohostinstwí, pohostinnost.
Gastgabe, *f.* wýsluha.
Gastgeber, *m.* hostinský.
Gastgebot, *n.* slawné hody.
Gastgeschenk, *n.* hostinská pocta, wýsluha.
Gasthaus, *n.* –hof, *m.* hostinec, hostinský dům.
Gastin, *f.* hostka.
Gastiren, *v. a.* hostiti, častowati, hodowati, kwasiti.
Gastleute, *pl.* hosté.
Gastlich, *a.* hostinský; pohostní.
Gastmahl, *n.* hostina, hody, kwasy.
Gastpredigt, *f.* pohostinské kázaní.
Gastrecht, *n.* práwo pohostinské, hostinstwí.
Gastrolle, *f.* pohostinská hra.
Gastsaal, *m.* hodowní, hostinská síň.
Gaststube, *f.* hostinská swětnice.
Gasttafel, *f.* stůl pro hosti, hostinský stůl.
Gastwirth, *m.* hospodský, hostinský, hostinný.
Gastwirthschaft, *f.* žiwnost hospodská, hospodní.
Gäten, *v. a.* pléti.
Gäthacke, *f.* hejdlačka.

Gatien, *pl. f.* gatě, spodky, podwlé-
Gatte, *m.* choť, manžel. [kačky.
Gatter, *n.* mříž, mříže; rám; racka.
Gatterfenster, *n.* okno mřížowé.
Gattern, *v. a.* mřížowati; rackowati; sebrati; číhati.
Gatterthür, *f.* mřížowé dwéře.
Gatterwand, *f.* zapeření.
Gattin, *f.* choť, manželka, žena.
Gattung, *f.* rod, pokolení, plod, pohlawí; druh, twar, třída, způsoba; snaubení; spojowání.
Gattungsbegriff, *m.* ponětí rodowé.
Gattungswort, *n.* slowo druhowé.
Gau, *m.* kraj, krajina, dědina, župa; powět.
Gauch, *m.* holobrádek; střeštěnec.
Gauchheil, *n.* ptačnice, kuří střewle.
Gaudieb, *m.* prazloděj, šejdíř.
Gauf, *m.* hrstka, přehrští.
Gaugericht, *n.* práwo pokrajné.
Gaugraf, *m.* sudí pokrajný.
Gaugrafschaft, *f.* sudní okrslek, župa.
Gaukelbild, *n.* mámiwý, klamný obraz.
Gaukelei, *f.* kejklirstwí, kejklowáni, tatrmanstwí, lašky; mamidlo, klam, zaslepení, podwod. [chynská.
Gaukellicht, *n.* swíčka k blíkání, ku-
Gaukeln, *v. a.* kejklowati, šašky prowáděti; mámiti, zaslepiti.
Gaukelpuppe, *f.* tatrman, nanák, lautka.
Gaukler, *m.* kejklíř, šaškář, křepčík, ludař; šejdíř, mamič. [cha.
Gaul, *m.* oř, koň weliký; herka, mr-
Gaumen, *m.* patro; hrdélko.
Gaumenbuchstabe, *m.* hláska hrdelní.
Gaumengerecht, *a.* chutný.
Gaumengeschwulst, *f.* žáber.
Gaumenlaut, *m.* hrdelní zwuk, hláska.
Gaumenlust, *f.* břichopastwí.
Gauner, *m.* zloděj, šibal, šejdíř.
Gaunergesindel, *n.* šibalstwo, šelmowstwo.
Gaunern, *v. a.* taškařiti, krásti, šiditi.
Gazelle, *f.* sajha.
Gazette, *f.* nowiny.
Geächze, *n.* lkání, úpění.
Geäder, *n.* žilstwo, žilowí; sloj.
Geartet, *a.* způsobilý, způsobný.
Geäste, *n.* wětwowí.
Gebäck, *n.* pečení; pečiwo; nápeč.
Gebaren, *v. a.* spořadati čím.
Gebären, *v. a. ir.* roditi, ploditi, nesti, wydáwati; wylíhnauti, sázeti; Geborener, *m.* rozenec, narozenec.

Gebärerin, *f.* rodička, roditelka, ro-
Gebärhaus, *n.* porodnice. [ditelkyně.
Gebärmutter, *f.* matka, materník, děloha; ochoz, ochod.
Gebärstuhl, *m.* porodní sedadlo.
Gebärwurz, *f.* podražec.
Gebäu, *n.* stawba, stawebnost.
Gebäude, *n.* budowa, wýstawa, stawba, stawení; dům; sestawa, stroj.
Gebauer, *n.* klec.
Gebein, *n.* kosti, hnáty.
Geben, *v. a. ir.* dáti; dáwati; darowati, dařiti; uděliti; wyroditi; powoliti, popřáti; ustanowiti; sich, podati se. [rozdawač, uštědřitel
Geber, *m.* datel, dárce, rozdáwce,
Geberde, *f.* twáření, pitwoření, posunky. [stawěti se; pitwořiti se.
Geberden, sich, *v. n.* twářiti, strojiti,
Geberdenausdruck, *m.* wýraz we twáři.
Geberdenspiel, *n.* přetwařowání, posunky. [posunkowá.
Geberdensprache, *f.* řeč obličeje, řeč
Gebet, *n.* modlitba, pobožnost; mo-
Gebet=, *a.* modlitební. [dlení se.
Gebetbuch, *n.* modlitební kniha, modlitby.
Gebiet, *n.* kraj, okolí, wůkolí, okres, dědina; wládarstwí; panstwí; wláda, spráwa, práwo.
Gebieten, *v. a. ir.* weleti, panowati, wladati, nařídíti, poručiti, rozkázati, sprawowati; zkrocowati; požadowati. [ník, rozkazatel.
Gebieter, *m.* welitel, wládce, panow-
Gebieterisch, *a.* welící, welitelský, pánowitý, poručliwý, rozkazný; mocný.
Gebilde, *n.* wýtwor, útwor, wyobrazení, obraz; podobnění, zplozowání.
Gebinde, *n.* pásmo, pásmínko, wazba, přewázka; swazowání.
Gebindel, *n.* pleteň, pletníček.
Gebirge, *n.* pohoří, hory, wrchy.
Gebirgig, *a.* hornatý, wrchatý, wrcho-
Gebirgsart, *f.* hornina. [watý.
Gebirgsast, *m.* odnož, panoha hor.
Gebirgsbevölkerung, *f.* horalstwo.
Gebirgsbewohner, *m.* horák, horal, horan.
Gebirgsgruppe, *f.* sauhoří, sauwrší.
Gebirgskamm, *m.* hřeben, hřbet hor.
Gebirgsland, *n.* hornatina. [klauza.
Gebirgspaß, *m.* prosmyk, sautěska,
Gebirgsweg, *m.* cesta horami.
Gebiß, *n.* zuby, kausadlo, hryz, hry-

zadlo, chrup; udidlo; uzda.
Gebißmacher, *m.* udidlář, uzdář.
Gebißstange, *f.* udidlo, zubadlo.
Gebläse, *n.* dmychadlo, měchy.
Geblök, *n.* bečení, bekání, mečení; bučení. [stwí, rod, plemeno.
Geblüt, *n.* krwet, krew; pokrewen-
Geboren, *a.* narozený; rozenec.
Geborgen, *a.* schowaný, ukrytý, bezpečný.
Gebot, *n.* příkaz, přikázaní, nařízení, úsada; podáwání ceny, cenění; wybídnutí. [premowání.
Gebräme, *n.* obklad, lem, lemowání,
Gebräu, *n.* wárka, war piwa.
Gebrauch, *m.* potřeba, upotřebení, užíwání, úžit; zwyk, obyčej, powaha, řád. [užíwaný, běžný.
Gebräuchlich, *a.* zwyklý, obyčejný,
Gebräugeld, *n.* piwowárné.
Gebrech, *n.* lámání, lomoz; rypák.
Gebrechen, *v. n. ir.* chyběti, scházeti, nedostáwati se; *n.* nedostatek; wada, chyba, pokleska; neduh, porušení.
Gebrechlich, *a.* lomný, chatrný, křehký, nestatečný; wadný, neduživý; úhonný.
Gebröckel, *n.* drobenina, drobky.
Gebrüder, *n.* bratrstwo, bratří.
Gebühr, *f.* powinnost; patřičnost, dáwka, poplatek, míra, wýměr; náležitost, slušnost. [patřiti; slušeti.
Gebühren, *v. n.* náležeti, přináležeti,
Gebührlich, *a.* náležitý, slušný, patřičný, powinný. [náwaz.
Gebund, *n.* swazek, otep, otypka;
Gebünde, *n.* bednárské nádobí, osudí.
Geburt, *f.* narození, porod, rození; mládě, plod; pojití, pošlost, urození; wzeští, počátek; lůno, hanba.
Gebürtig, *a.* rodilý, rodič, rodem.
Geburts=, *a.* rodný, rodní, porodní, urozený, dědičný.
Geburtsadel, *m.* dědičné šlechtictwí, urozenost; panstwo.
Geburtsarzt, *m.* babič, lékař porodu.
Geburtsbrief, *m.* list porodní, naroze-
Geburtsdorf, *n.* wes rodinná. [ní.
Geburtsglied, *n.* přirození, prut, pyje; lůno. [bič.
Geburtshelfer, *m.* porodní lékař, ba-
Geburtsland, *n.* rodinná země, otčina, wlast. [domow, domowo.
Geburtsort, *m.* rodinné místo, rodiště,
Geburtsstelle, *f.* rodiště.
Geburtstag, *m.* den narození, narozeniny, rozeniny, rodniny. [ditelné.
Geburtstheile, *pl. m.* rodidla, údy ro-
Gebüsch, *n.* křowí, křowatina, roští, prautí, chrastina, hauština.
Geck, *m.* pošetilec, drzec, ješitný, marný. [bláznowský.
Geckenhaft, *a.* pošetilý, hlaupodrzý,
Gedächtniß, *n.* pamět, upamatowání, pamětnost. [mátník.
Gedächtnißbuch, *n.* památní kniha, pa-
Gedächtnißmünze, *f.* památný peníz.
Gedächtnißsäule, *f.* slaup na památku.
Gedächtnißtag, *m.* den památný, wýroční památka.
Gedanke, *m.* myšlénka, pomysl; připadnutí, nápad; záměr, úmysl; smýšlení; upamatowání; naděje;
Gedankending, *n.* smyšlenka. [starost.
Gedankenlos, *a.* bezmyslný, nemyslný.
Gedankenstrich, *m.* znamení pomlčení, pomlčka, zámlčka.
Gedärme, *n.* střewa, střewowí.
Gedeck, *n.* pokrýwání; krytba, pokrow; ústroj stolní, prostěra.
Gedeihen, *v. n. ir.* k duhu jíti, dužiti, swědčiti, slaužiti, děditi; podařiti se.
Gedeihlich, *a.* k duhu slaužící, dužiwý, swědčící; prospěšný, příhodný.
Gedenkbrief, *m.* list památní.
Gedenken, *v. a. ir.* upamatowati se.
Gedenkopfer, *n.* památná oběť.
Gedicht, *n.* bájka; báseň, skládání; smyšlénka.
Gediegen, *a.* samorodý, samorostlý, ryzí, čistý; pauhý, celistwý; pewný.
Gedinge, *n.* smlauwa, úmluwa, wyměnek, s. Ausgedinge.
Gedingebuch, *n.* úkolní kniha.
Gedingegeld, *n.* úkolní plat. [kář.
Gedingehäusler, *m.* domkárský wýměn-
Gedingestufe, *f.* úkolní znak.
Gedränge, *n.* tlačenice, daw, tíseň, mačkanice.
Gedritt, *a.* trojí, trojitý, potrojný.
Geduld, *f.* trpnost, trpěliwost, wytrwání, setrwalost; showíwawost, promíjení; záwětří.
Gedulden, sich, *v. n.* trpěti, showíwati, poshowěti. [wý; wytrwálý.
Geduldig, *a.* trpný, trpěliwý, snášeli-
Geeignet, *a.* způsobný.
Gefahr, *f.* nebezpečenstwí, nebezpečí.
Gefährdeid, *m.* přísaha bezelstnosti.
Gefährden, *v. a.* unebezpečowati, znebezpečniti.
Gefährlich, *a.* nebezpečný, nejistý.

Gefährte, *n*. powozí, wůz; stopa.
Gefährte, *m*. průwodčí, průwodce, prňwodník.; druh, spoludruh, účastník; družina. [sběh; úpadek.
Gefälle, *n*. spád, úpadek, spaditost,
Gefallen, *v. n. ir*. líbiti se, chutěti; oblíbiti si; lassen, pochwáliti.
Gefallen, *n*. libost, zalíbení, oblíbení; služba, ochotnost, powolnost; po-
Gefallen, *a*. upadlý, spadlý. [dobání.
Gefällig, *a*. úslužný, ochotný, powolný, účinný; milý, whodný, libowolný.
Gefälligkeit, *f*. ochotnost, uslužnost, účinnost; líbeznost, lahodnost; powděčení, užilost.
Gefälls-, *a*. úpadkowý, důchodnický.
Gefällsamt, *n*. upadkowý úřad.
Gefällsbeamter, *m*. úpadkowý úředník.
Gefällwache, *f*. důchodnická, úpadkowá stráž.
Gefällwächter, *m*. strážce úpadků.
Gefangen, *a*. jatý, zajatý, lapaný, chycený, uwězněný. [wěznůw.
Gefangenauffeher, *m*. dohližitel, úhledčí
Gefangener, *m*. jatec, zajatec, wězeň, wězenec.
Gefangennehmer, *m*. zajímatel, zájemce.
Gefangennehmung, *f*. zajetí, zajímání, stížení, chycení.
Gefangenschaft, *f*. zajetí, wazba, wězenstwí, uwěznění.
Gefangenwärter, *m*. strážce wěznůw.
Gefänglich, *a*. uwězněný. [šatlawa.
Gefängniß, *n*. žalář, wězení, wazba,
Gefängniß-, *a*. žalářní.
Gefängnißstrafe, *f*. wězení.
Gefäß, *n*. nádoba, nádobí; osudí; cewa w těla lidském.
Gefäßgewebe, *n*. tkanina cewní.
Gefäßhaut, *f*. omozečnice.
Gefäßlehre, *f*. céwoslowí. [šarwátka.
Gefecht, *n*. půtka, potýkání, boj, seč,
Gefels, *n*. skalí, skalina.
Gefertigter, *m*. podepsaný, níže psaný.
Gefieder, *n*. peří, péra; pernactwo, ptactwo. [ště.
Gefilde, *n*. niwa, pláň, planina, poli-
Gefitz, *n*. drchanice. [ný, schwalný.
Geflissentlich, *a*. úmyslný, naschwal-
Geflügel, *n*. perutí, křídla; ptactwo; drůbež, hawěť.
Geflügel-, *a*. drůbežní, kurní.
Geflügelbehältniß, *n*. posada.
Geflügelhändler, *m*. drůbežník, krosnář.
Geflügelstall, *m*. kurník.

Gefolge, *n*. komonstwo, družina, průwod, sledstwo.
Gefräß, *n*. žrádlo, žranice; tlama.
Gefräßig, *a*. žrawý, žrautný, lakotný, hltawý, jedlý.
Gefreiter, *m*. swobodník, třídník.
Gefrieren, *v. n. ir*. zmrznauti, zmraziti se, zlednatěti.
Gefrierpunkt, *m*. mraziště.
Gefrornes, *n*. ledowé, led, mražené.
Gefüge, *n*. sloh, sluj, složení, složeň; stroj. [jemný, spojiwý.
Gefügig, *a*. hybký ohebný, powolný,
Gefühl, *n*. cit, citelnost, učilost, jem; dotýkání; hmatání.
Gefühlig, *a*. citný, citliwý.
Gefühllos, *a*. bezcitný, strnuly.
Gefühlssinn, *m*. smysl citu, čidlo.
Gefühlswerkzeug, *n*. čidlo.
Gefühlsvermögen, *n*. citliwost; tkliwost.
Gefünft, *n*. pětina.
Gegen, *prp*. proti, pro, před; od, na, k; z, za; okolo, do, k; in Zusammensetzungen: proti –, od –; protiwný, obapolný, jiný. [úmysl.
Gegenabsicht, *f*. protiwný, odporný
Gegenanstalt, *f*. připrawa na odpor.
Gegenarznei, *f*. protilék.
Gegenbefehl, *m*. jiný, protiwný rozkaz.
Gegenbeweis, *m*. protidůkaz, odpor.
Gegend, *f*. krajina, podkrají, okolí, wůkolí, strana. [sluha.
Gegendienst, *m*. odměnná služba, od-
Gegendruck, *m*. protitisk, protitlak.
Gegeneinander, *ad*. jeden proti druhému, proti sobě, wzájemně, wzájem.
Gegeneinanderstellen, *n*. protipostawení.
Gegenfüßler, *m*. protinožec, pospodník.
Gegengefälligkeit, *f*. wzájemná ochota, služba. [střížní.
Gegengewicht, *n*. protiwáha, wáha
Gegengift, *n*. kazijed, protidawek;
Gegenhall, *m*. ohlas. [odwěnění.
Gegenpart, *m*. odpůrce, odporník.
Gegenpartei, *f*. strana odporná.
Gegensatz, *m*. naprotní sada; odpor, protiwnost.
Gegenseitig, *a*. obapolný, obaustranný, wespolní, odměnný; wzájemný.
Gegenstand, *m*. předmět, wěc.
Gegenständlich, *a*. předmětní.
Gegenstück, *n*. protiwek, druh jiného.
Gegentheil, *n*. protiwa, protiwnost, protiwenstwí, odporná wěc; odpůrce, protiwec. [střížný.
Gegentheilig, *a*. protiwný, odporný,

Gegenüber, *ad.* naproti; *a.* protější; naprotní.
Gegenvisite, *f.* wzájemná náwštěwa.
Gegenwart, *f.* přítomnost; přítomný čas, nynějšek.
Gegenwärtig, *a.* přítomný, nynější.
Gegenwehr, *f.* odpírání, odpor, odboj, obrana.
Gegenwind, *m.* protiwný witr. [nění.
Gegenwirkung, *f.* protičinnost, protiči-
Gegitter, *n.* mřížowí.
Gegner, *m.* odpůrce, sporník, protiwa, protiwník, sok, sauper, odbůjce.
Gehaben, sich, *v. n.* míti se.
Gehacke, *n.* rubanina, sekanina.
Gehalt, *m.* obsah, držiwosti; cena, walnost, jádro; služba, plat, důchod.
Gehalten, *a.* powinowaný; sauměrný; ustanowený. [dný, zrnatý.
Gehaltig, *a.* wěcnatý; jádrný, důkla-
Gehaltlos, *a.* bezjádrný, bezdůkladný, ničemný, marný, planý.
Gehaltzulage, *f.* příspěwek ku platu.
Gehänge, *n.* úpad, úboč; lijowitost (hory); sluchy; wěníky; wěšadlo.
Gehässig, *a.* nenáwistný, newražný; omrzelý. [paruba.
Gehau, *m.* mýť, mýtina, paseka, seč,
Gehäuse, *n.* pauzdro, schránička, zawření, domeček.
Gehäusig, *a.* pauzdrowý; pauzdrý.
Gehege, *n.* hajnice, zásek, záseka; ohrada, obora; oplot.
Geheim, *a.* tajný, tajemný, nezjewný, pokautný, saukromý, newědomý.
Geheimbote, *m.* tajný posel.
Geheimniß, *n.* tajemnice, tajemstwí, tajnice; tajnost.
Geheimnißkrämer, *m.* tajemnůstkář.
Geheimrath, *m.* tajný rádce. [jemník.
Geheimschreiber, *m.* tajný písař, ta-
Geheimschrift, *f.* tajné písmo, tajnopis.
Geheimsüchtig, *a.* tajnomřiwý.
Geheimwesen, *n.* ukrywačnost.
Geheiß, *n.* welení, příkaz, rozkaz.
Gehen, *v. n. ir.* jíti, choditi, kráčeti, člapáti; cestowati; odejíti; dělati; pohybowati se; dostati se.
Gehenk, *n.* záwěsky, obwisky.
Geher, *m.* chodák, choditel.
Geheuer, *a.* bezpečný, jistý.
Gehilfe, *m.* pomáhatel, pomocník, při-
Gehirn, *n.* mozek. [sluhowatel.
Gehirnhöhle, *f.* hlubina mozkowá.
Gehör, *n.* slech, sluch; slyšení.
Gehorchen, *v. a.* poslauchati; poddanu býti. [ležeti; příslušeti.
Gehören, *v. a.* náležeti, patřiti, pří-
Gehörfehler, *m.* wada sluchu.
Gehörhammer, *m.* kladíwko.
Gehörig, *a.* náležející, patřící, patřičný, náležitý; slušný, pořádný.
Gehörlos, *a.* hluchý.
Gehörorgan, *n.* sluchadlo.
Gehorsam, *a.* poslušný, powolný.
Gehrhobel, *m.* swlakowník.
Gehrig, *a.* šiký, šikmý, klínowitý.
Gehrung, *f.* šiký směr, šikmost.
Gehweg, *m.* stezka, pěšina. [šlak!
Geier, *m.* sup, osup, káň, káně, noh;
Geierblick, *m.* chtiwé, laupežiwé oko.
Geierfalk, *m.* sokol bělawý.
Geiers=, *a.* supowý, krkawský; hromský, šlakowitý. [chek.
Geifer, *m.* slina, slinowatost, wýchr-
Geifermaul, *n.* slintáč, slinták.
Geiferig, *a.* slinowatý, slintawý.
Geiferläppchen, *n.* slintáček, cintáček.
Geifern, *v. n.* slintati, frněti; mížditi se; soptiti. [sliti.
Geige, *f.* hausle; spielen, hausti, hau-
Geigen, *v. a.* hausti, hausliti, hudati; šumařiti.
Geigenblatt, *n.* podstrunník.
Geigenbogen, *m.* smyčec.
Geigenmacher, *m.* hauslíř.
Geigensattel, *m.* strunník.
Geigenspieler, *m.* hudec, haudek.
Geigensteg, *m.* kobylka. [hauslich.
Geigenstrich, *m.* smyk, trhnutí na
Geil, *a.* příliš tučný, mastný; bujný; smilný, wilný, chlipký, chlipný, oplzlý; sein, wilněti, chlipněti.
Geilen, *v. n.* bujněti, wilněti, chlipěti; žadoniti; wyřezati, wyklestiti, wymyškowati.
Geilheit, *f.* mastnost, bujnost; smilnost, chlipnost, wilnost.
Geilsüß werden, *v. n.* zabřeskowati.
Geiß, *f.* koza; srnec; srnka. [list.
Geißblatt, *n.* zimolez otočiwý; kozí
Geißbock, *m.* kozel.
Geißel, *f.* zástawce, zástawník, základ; bič, karabáč, praskač, řemen; šwih, mrsk.
Geißelbruder, *m.* bičowník, mrskač.
Geißeln, *v. a.* bičem šwihati, bičowati, šlehati, mrskati.
Geißelstiel, *m.* násadka, bičiště.
Geißelstreich, *m.* šwih.
Geißhirt, *m.* kozák.
Geißkäse, *m.* kozí sýr.

Geißleder, *n.* kozlowice.
Geißler, *m.* bičownjk, mrskač.
Geißmelker, *m.* kozodoj obecný.
Geißstall, *m.* kozinec.
Geist, *m.* duch; běs; duchownost, moc žiwotní; strašidlo, přišera; duše; rozum, wtip, mysl; smýšlení; čilost, čerstwost; líh, wýskok, silice, tresť. [siličný.
Geist=, *a.* duchowý, líhowý, silicowý;
Geisterbann, *m.* zaklínání duchů.
Geisterbild, *n.* widění ducha, widizna.
Geistererscheinung, *f.* zjewení se ducha.
Geisterhaft, *a.* duchowitý.
Geisterlehre, *f.* duchoslowí.
Geisterseher, *m.* duchowid, snowid.
Geisterwelt, *f.* říše duchů; mrawní swět. [ducha.
Geistesabwesenheit, *f.* bezpřítomnost
Geistesbildung, *f.* duchowní wzdělání.
Geistesflug, *m.* wýlet, horowání ducha.
Geistesgabe, *f.* dar ducha, wlohy.
Geistesgegenwart, *f.* přítomnost ducha.
Geisteskrank, *a.* neduživého ducha, chorý duchem. [cha.
Geistesschwung, *m.* wzlet, horowání du-
Geisthändler, *m.* wodkář.
Geistig, *a.* duchowní, duševní, myslný; wtipný, rozumný; prudký, líhowý, siličný. [dný.
Geistleer, *a.* duchopustý, duchopráz-
Geistlich, *a.* duchowní, duševní; duchowenský, církewní, knězký.
Geistlicher, *m.* kněz, duchowní, duchowník, církewník, panáček.
Geistlichkeit, *f.* duchowenstwí, kněztwí; duchowenstwo.
Geistlos, *a.* duchoprázdný, bezduchý.
Geisttödtend, *a.* duchomorný.
Geistverzehrend, *a.* duchahubný.
Geistwasser, *n.* líh, silice.
Geiz, *m.* skaupost, lakomost, lakomstwí, skrblost; wlk, wýstřelek.
Geize, *f.* otka.
Geizen, *v. n.* lakotiti, lakomiti, skrbiti.
Geizhals, *m.* skaupec; lakomec, skrbec; hamonil. [domřiwý.
Geizig, *a.* skaupý, lakomý, skrbný, hla-
Geklirre, *n.* břinkot, břink, břinčení, drnkání.
Gekrächze, *n.* krakot, kwakot, kwač.
Gekriebel, *n.* čmýr, čmýrání. [na krk.
Gekröse, *n.* drobečky, okruží; ožidlí
Gekröshaut, *f.* mázdra okružní.
Gelächter, *n.* smích, smíchawice; řehotání.
Gelag, *n.* hostina, pitka, posezení, společnost.
Geländer, *n.* zábradlí, držadlo; wodry.
Geländerschaft, *m.* zábradlice.
Gelangen, *v. n.* dojíti, docházeti, dostati se, dobrati se, dostačiti; obdržeti. [ležitost; pozůstalost.
Gelaß, *m.* prostranstwí, pohodlí, pří-
Gelassen, *a.* mírný, trpěliwý; nechaný, pustený.
Geläufig, *a.* zběhlý, obratný, rychlý, snadný, lehký, spěšný, čerstwý.
Geläute, *n.* zwonění; zwony.
Gelb, *a.* žlutý; werden, *v. n.* žlutnauti.
Gelb, *n.* žluť, žluteň, žlutina.
Gelbbraun, *a.* žlutohnědý.
Gelben, *v. a.* žlutiti, wyžlucowati.
Gelber, *m.* žlutič, žluťoch.
Gelberde, *f.* žlutiwka.
Gelberz, *n.* kyz.
Gelbfuß, *m.* žlutonožka.
Gelbgeblümt, *a.* žlutěkwětowaný.
Gelbgießer, *m.* mosař, mosazník.
Gelbgießerei, *f.* mosaznictwí.
Gelbholz, *n.* moruše žlutá. [watý.
Gelblich, *a.* žlutawý, nažlautlý; pla-
Gelbroth, *a.* plawý, čerwenožlutý žlutorudý.
Gelbschecke, *f.* plawkostraka.
Gelbschnabel, *m.* žlutonoska, žlutopysk; pískle, mládě; hejsek, holobrádek. [ský; hejsowský.
Gelbschnäbelig, *a.* žlutozobý, žlutopy-
Gelbsucht, *f.* žlautenice, žlautenka.
Gelbsüchtig, *a.* žlauteničný.
Gelbsüchtiger, *m.* žlautenik.
Geld, *n.* peníz; peníze; mzda; plat.
Geld=, *a.* peněžný, peněžní, peněžitý
Geldabgabe, *f.* daň.
Geldadel, *m.* šlechtictwí kaupené.
Geldauflage, *f.* daň, poplatek na pe-
Geldbank, *f.* peněžna. [nězích.
Geldbeitrag, *m.* příspěwek na penězích. [pytlíček.
Geldbeutel, *m.* wak, wáček, měšek,
Geldbüchse, *f.* pokladnice.
Geldbürge, *f.* rukojmě.
Geldbuße, *f.* peněžitá pokuta. [peněz.
Geldeinnehmer, *m.* wyběrčí přijímatel
Geldvieh, *n.* jalowý dobytek, jalowina.
Geldwerk, *n.* zisk, wýdělek peněžitý, na penězích. [zích.
Geldforderung, *f.* požádalost na peně-
Geldgabe, *f.* peněžný dar. [penězích.
Geldgefälle, *n.* důchody, příjem na
Geldgehalt, *m.* zrno, cena peněz; ho

towý plat, peněžní. [důležitost.
Geldgeschäft, *n.* záležitost peněžní,
Geldhändler, *m.* peněžník, peněromě-
Geldjude, *m.* lichwář žid. [nec.
Geldkasse, *f.* pokladnice. [níze.
Geldkasten, *m.* schrána, skříně na pe-
Geldkatze, *f.* opasek.
Geldklemme, *f.* nauze o peníze.
Geldkurs, *m.* běh, běžní cena peněz.
Geldprellerei, *f.* šejdírstwí o peníze.
Geldrente, *f.* důchod peněžní.
Geldsendung, *f.* dosílka peněz.
Geldsorte, *f.* druh peněz. [ztwo.
Geldstock, *m.* základní peníze; peně-
Geldstolz, *a.* hrdý na peníze.
Geldstück, *n.* peníz. [něz.
Geldsumme, *f.* úhrnek, hromada pe-
Geldwechsler, *m.* peněroměnec, peněžník.
Gelegen, *a.* ležící, položený, příhodný; whodný, pohodlný, příručný.
Gelegenheit, *f.* poloha, položitost; příhodnost, příležitost; pohodlnost, zwůle; půwod, příčina; náhoda; příležitost; obydlí.
Gelegenheitlich, *a.* přihodilý. příležitý.
Gelegenheits=, *a.* příležitostní, příležitý.
Gelehrig, *a.* učenliwý, schopný, cwičný, jemný, wtipný, snadný k učení, důmyslný.
Gelehrsamkeit, *f.* učenliwost, cwičnost; učenost, učenstwí, wědomost.
Gelehrt, *a.* učený, umělý.
Gelehrtenbank, *f.* mistrská stolice.
Gelehrtenstand, *m.* učenstwí; učenstwo. [ných.
Gelehrtenverein, *m.* společnost uče-
Geleis, *n.* kolej, rejd.
Geleit, *n.* wyprowodění; průwod, průwodní stráž, družina; komonstwo; frei, wolný list.
Geleiten, *v. a.* prowoditi, s. begleiten.
Geleitsamt, *n.* úřad průwodní.
Geleitsbrief, *m.* list průwodní, bezpečnosti, bezpečenstwí.
Geleitschaft, *f.* komonstwo, družina, průwodstwo, průwodnictwo. [ho.
Geleitseinnahme, *f.* wýběr průwodné-
Geleitsfolge, *f.* powinnost průwodu.
Geleitsgeld, *n.* průwodné, zprowodné.
Geleitsmann, *m.* průwodce, průwodčí.
Gelenk, *n.* ohbí, oheb, příhbí; přehyba, klaub. [hebký; klaubný.
Gelenk=, *a.* obratný, ohybný, hbitý,
Gelenkband, *n.* žíla, klaubní swaz.
Gelenkbein, *n.* kosti zápěstní.
Gelenkfuge, *f.* spojení kosti w příhbí.
Gelenkig, *a.* hbitý, klaubný, klaubnatý, řezký. [jed.
Gelenkkrebs, *m.* stříl w chocholi, pa-
Gelenkkopf, *m.* chochol, chocholík.
Gelenkpfanne, *f.* pánwička, puška klaubní.
Gelenksaft, *m.* tíhowá woda.
Gelenksam, *a.* obratný, hbitý.
Gelichter, *n.* brak, druh, wrstwí; z jednoho brda.
Geliebte, *f.* milice, militka, kochanka, milostenka, luběnka.
Geliebter, *m.* milowník, milauš, milánek, milík, kochánek.
Gelinde, *a.* jemný, hebký, měkký, něžný; powlowný, lewný, mírný, lahodný. [se, zwesti se.
Gelingen, *v. n. ir.* podařiti se, dařiti
Gellen, *v. n.* zníti, hučeti, zwučeti.
Geloben, *v. a.* slibem se zawázati, slíbiti, připowěděti.
Gelobter, *m.* slibník, slibce.
Gelobt, *a.* slibený, zaslíbený, wychwalený.
Gelobung, *f.* připowěd, přislíbení.
Gelock, *n.* wábení; kadeření, kučeření.
Gelse, *f.* pipel, piplík, tiplice.
Gelt, *a.* jalowý, planý, neúrodný; wít, wyt?
Gelten, *v. n. ir.* cenu míti, státi, platiti; u wážnosti býti; drženu býti; znamenati; wyhledáwati se; jednati se oč; *v. a.* wymnískowati.
Geltend, *a.* platný, platící, wážný;
Gelter, *m.* nunwář. [uwažený.
Gelterkuh, *f.* jalowice; jalowá kráwa.
Gelterschaf, *n.* bíra. [nání.
Geltung, *f.* cena, platnost; wyzname-
Geltvieh, *n.* jalowý dobytek.
Gelübde, *n.* slib, záwazek.
Gelüste, *n.* zachtění, libost, žádost, bažení; zálusk. [se.
Gelüsten, *v. n.* bažiti po čem, zachtíti
Gemach, *ad.* powolně, zwolna, zponenáhla; zdlauhawě, lehce.
Gemach, *n.* jizba, swětnice, komnata, pokoj, ložnice.
Gemächlich, *a.* wolný, powolný, poznenáhlý; údobný, pohodlný.
Gemächt, *n.* špatné dílo, plácanina; šaurek, maudí.
Gemahl, *m.* manžel, choť, muž.
Gemahlin, *f.* manželka, choť, žena.
Gemahnen, *v. a.* upamatowati, při-

pomenauti; zdáti se.
Gemälde, *n.* malba, malbina, obraz.
Gemangfutter, *n.* míšenice.
Gemäß, *n.* míra, měřidlo; *prp.* dle, podle, wedle, po, k; *ad.* příslušně, přiměřeně, shodně.
Gemäuer, *n.* úzdí, sezdění.
Gemein, *ad.* obyčejný, wšední; pospolný, obecný, společný, pospolitý, weřejný, uprostý, sprostácký, špatný.
Gemeinde, Gemeine, *f.* obec, osada; jednota, církew; obecnost, pospolitost.
Gemeindeacker, *m.* obecní pole.
Gemeindeältester, *m.* obecní starší, obecník.
Gemeindebulle, *m.* obecní býk.
Gemeindeglied, *n.* člen obce, osadník.
Gemeindegrund, *m.* obecní půda, obec, obecnina.
Gemeindehaus, *n.* obecný dům.
Gemeindemeister, *m.* obecník, přednosta obce, rychtář.
Gemeindevorsteher, *m.* představený obce, přednosta.
Gemeinfaßlich, *a.* wůbec pochopitelný.
Gemeingebrauch, *m.* pospolité užíwání; obecný zwyk.
Gemeingeist, *m.* duch jednoty, obecný, společný.
Gemeingrund, *m.* obecní půda, občina; wšeobecný důwod.
Gemeinheit, *f.* sprostota, sprotáctwí; zobecnělost; podlost.
Gemeinherrschaft, *f.* spoluwláda, spolupanstwí; spoluwládce.
Gemeinhin, *ad.* obyčejně.
Gemeinhirt, *m.* pastucha, slauha.
Gemeiniglich, *ad.* wůbec, obyčejně.
Gemeinkundig, *a.* wšeobecně známý.
Gemeinnutzen, *m.* obecné dobro.
Gemeinnützlich, *a.* wšeužitečný.
Gemeinsam, *a.* wespolní, pospolitý, společný, obecný.
Gemeinschaft, *f.* spolek, společenstwí, pospolnost, obecenstwí; haben, *v. n.* obcowati.
Gemeinschaftlich, *a.* společný, spolní, pospolný, zdílný.
Gemeinsinn, *m.* swornomyslnost, obecnomyslnost.
Gemeinspruch, *m.* obecná průpowěd.
Gemeinstaat, *m.* stát swobodný.
Gemeinwesen, *n.* obecenstwí, obecní řád, swobodný stat.
Gemeinwohl, *n.* obecné, pospolité dobro.
Gemenge, *n.* směska, směsice, míchanice.
Gemetzel, *n.* seč, sekanice, šarwátka.
Gemisch, *n.* míšenina, smíšenina.

Gemme, *f.* drahý kámen řezaný.
Gemse, *f.* sajha jehlorohá, kamzík.
Gemsthier, *n.* kamzice.
Gemüll, *n.* měl, sesutina.
Gemurmel, *n.* huhlání, mumlání; hrčení.
Gemüse, *n.* waříwo, wařenina, zelenina.
Gemüsegarten, *m.* zelnice.
Gemüth, *n.* mysl, úmysl; srdce; jemnoduší, milojemnost, citliwost.
Gemüthlich, *a.* dobromyslný; duchojemný, milojemný, citliwý.
Gemüthsart, *f.* powaha mysli.
Gemüthsbewegung, *f.* wášeň; pohnutí, popuzení mysli.
Gemüthseigenheit, *f.* zwláštnost, powaha, wážnost mysli.
Gemüthserschütterung, *f.* wytržení mysli.
Gemüthskrank, *a.* na mysli chorý.
Gemüthsruhe, *f.* poklid duše.
Gemüthsstärke, *f.* síla ducha.
Gemüthsunruhe, *f.* nepokojnost, zbauření.
Gen, s. Gegen.
Genäschig, s. Näschig.
Genau, *a.* stislý, těsný; přiměřený, důkladný, zúplný, dokonalý; skrbný, šetrný, sporný.
Geneologie, *f.* rodopis; rodoslowí.
Genehm, *a.* příjemný, slušný, powděčný.
Genehmhalten, *n.* -tung, *f.* za dobré uznání, schwálení, přiwolení.
Genehmigen, *v. a.* powoliti, přijati, schwáliti.
Geneigt, *a.* nakloněný; náklonný; příchylný; příznivý.
Geneigtsein, *n.* nachýlení, naklonění; přání.
General, *m.* polní wůdce, wojewůdce.
General-, *a.* generalní, obecný, hlawní, nejwyšší.
Generalat, *n.* wojewůdstwí.
Generalauditor, *m.* nejwyšší polní saudce.
Generalbaß, *m.* generální bas.
Generalfeldmarschall, *m.* nejwyšší polní maršál.
Generalfeldzeugmeister, *m.* nejwyšší polní zbrojmistr.
Generalgroßmeister, *m.* prwní welmistr.
Generalisiren, *v. a.* upowšechniti.
Generalkommando, *n.* nejwyšší wojenské welitelstwí.
Generalprobe, *f.* hlawní, poslední zkauška.
Generalquartiermeister, *m.* nejwyšší bytowník.
Generalstab, *m.* nejwyšší bytownictwo.
Generalrevue, *f.* hlawní, weliká prohlídka wojska.
Generalstab, *m.* náčelnictwo.

Generalsuperintendent, *m.* neywyšší dozorce cirkewní nekatolíků.
Generalversammlung, *f.* hlawní schůzka, walné shromáždění. [kolení.
Generation, *f.* rození, plemení; po-
Generisch, *a.* rodowý, rodní, kolenní.
Generös, *a.* welikomyslný; štědrý, dárný.
Genesen, *v. n. ir.* zléčiti se, uzdrawiwiti se, zotawiti se, okřáti. [ní se.
Genesung, *f.* uzdrawení se, pozdrawe-
Genial, *a.* duchosilný, duchomocný; wýmyslný, důmyslný; nadobyčejný.
Genick, *n.* týl, waz, šije, záhlawí.
Genickfang, *m.* zápich, záraz wazem.
Genickfänger, *m.* zaražec.
Genie, *n.* weleduch, důwtip, welewtip, ostrowtip. [stawitelstwo.
Geniekorps, *n.* wojenské měřictwo,
Genießbar, *a.* zažitelný, požiwatelný.
Genießen, *v. a. ir.* užiwati, použiti; jísti; přijímati.
Genießer, *m.* užiwač, požiwač. [ti se.
Geniren, *v. a.* překážeti; sich, ostýcha-
Genist, *n.* mrwa, drobná sláma; roští, křowí. [plemenidla.
Genitalien, *pl. f.* ústroje plodící,
Genitiv, *m.* ploditel, druhý pád.
Genius, *m.* božek, bůže, duch.
Genoß, *m.* druh, saudruh, společník, účastník. [hromadnictwo.
Genossenschaft, *f.* družina, společnost,
Genre, *n.* druh, způsoba.
Genrebild, *n.* žiwotomalba.
Gensdarme, *m.* městský strážník.
Gensdarmerie, *f.* městská stráž.
Genug, *ad.* dost, dosti.
Genüge, *f.* dostatek, důstatek, hojnost; uspokojení; zadostučinění.
Genügen, *v. n.* dosti býti, dostačiti.
Genüglich, *a.* dostatečný; spokojný; pohodlný, příjemný. [ný.
Genugsam, *a.* dostatečný, postačitel-
Genügsam, *a.* spokojný, s málem se uspokojující, mírný, sklidný, dosytný.
Genügsamkeit, *f.* spokojenost, mírnost, skrownospokojnost.
Genugthun, *v. a. ir.* dosti činiti, dostačiti, wyhowěti. [odplata.
Genugthuung, *f.* dostičinění, odměna,
Genus, *n.* pohlawí, pokolení.
Genuß, *m.* požíwání, užití; úžitek, wýhoda, prospěch.
Genußreich, *a.* požitnatý.
Genußsucht, *f.* bažiwost po užíwání.
Genußsüchtig, *a.* požíwawý.
Geodäsie, *f.* podíloměr.
Geognosie, *f.* horoslowí.
Geognost, *m.* horoznalec, horoslowec.
Geograph, *m.* zeměpisec.
Geographie, *f.* zeměpis.
Geographisch, *a.* zeměpisný, zeměpisní.
Geolog, *m.* zeměslowec, zemězpytec.
Geologie, *f.* zeměpyt, zeměslowí, zeměznalství.
Geometer, *m.* zeměměřič.
Geometrie, *f.* zeměměřictwí; měřictwí.
Georgi=, *a.* jirský, swatojirský.
Georgine, *f.* jiřinka.
Gepäck, *n.* zawazadla, oboz.
Gepäckzettel, *m.* obozní cedule.
Gepräge, *n.* ráz, obraz, známka, příznak, rážení. [skwostnost, wítawa.
Gepränge, *n.* nádhernost, ozdobnost,
Geradaus, *ad.* přímo.
Gerade, *a.* přímý, upřímý, rowný; nelichý, suda; prawý; prostý; štíhlý.
Geraderichter, *m.* narowmatel.
Geradeweg, *ad.* upřímě, zpříma, porstě, bez okolků.
Geradezu, *ad.* zpříma, zupříma, rownau cestau, zprosta.
Geradlinig, *a.* rownočarý, přímočárý.
Geradsinn, *m.* přímomysl, prostomyslnost, prawomysl.
Geradwinkelig, *a.* přímoúhelný.
Geräth, *n.* nádobí, náčiní, nářadí, orudí, nástroje, nabytek.
Gerathen, *v. n. ir.* dostati se, přijíti, díti se kam; slaužiti; podařiti se, poštěstiti se, powesti se; uroditi se.
Gerathen, *a.* přišlý, upadlý, padarený, zdařený; narazený. [zdařenau.
Gerathewohl, *n.* zdařbůh; auf's –, na
Geräthschaft, *f.* nádobí, náčiní, nábytek, nářadí, potřeby.
Geraum, *ad.* obšírně, dáwno.
Geräumig, *a.* rozlehlý, postranný, obšírný. [stor, prostora, rozloh
Geräumigkeit, *f.* prostrannost, pro-
Geräusch, *n.* šramot, chramostění, chřest, chřestění, rachot, šust; šum; hluk; wýwržek. [tný.
Geräuschvoll, *a.* hlučný, šumný, hřmo-
Gerbebank, *f.* mízdřicí stolice, postruh.
Gerbebaum, *m.* oštěp.
Gerbehaus, *n.* koželuhna.
Gerbeisen, *n.* postruhačí železo.
Gerbemühle, *f.* stupník, staupy.
Gerben, *v. a.* wyprášiti, strojiti, wydělávati, dubiti, wyprawiti kůže.

Gerber, s. Lohgerber.
Gerbergrube, *f.* jáma na kůže.
Gerberlohe, *f.* koželuzké třísło, dubice.
Gerberlohmühle, *f.* dubník, tříselní mlýn.
Gerbestoff, *m.* třislowina, jiršina.
Gerbestoffhaltig, *a.* tříselnatý, tříselný.
Gerecht, *a.* sprawedliwý, sprawný, prawný; prawý; přímý; slušný, náležitý, přiměřený; znalý.
Gerechtigkeit, *f.* sprawedliwost, sprawnost, prawda.
Gerechtigkeitsliebe, *f.* prawolibost, láska sprawedlnosti. [wedlnosti.
Gerechtigkeitspflege, *f.* wedení spra-
Gerechtsam, *a.* sprawedliwý, prawný.
Gerechtsame, *f.* práwo, sprawedlnost, wýsada. [chtání; powěst.
Gerede, *n.* mluwení, rozpráwka; žwa-
Gereichen, *v. n.* slaužiti, býti.
Gereime, *n.* rýmowání.
Gereimtheit, *f.* rýmownost, shodnost.
Gereuen, *v. n.* litowati, želeti, žel, líto býti, pykati.
Gergel, *m.* zejk, žlábek; cejk.
Gericht, *n.* saud, sauzení; saudnice, saudcowna; práwo; poprawa; jídlo, pokrm, krmě; smyčka.
Gerichtlich, *a.* saudní, saudowý.
Gerichtsamtmann, *m.* sudí.
Gerichtsbarkeit, *f.* moc saudní; okr-
Gerichtsbehörde, *f.* saud. [šlek saudní.
Gerichtsbescheid, *m.* wýrok saudní.
Gerichtsgebühr, *f.* saudné. [ze saudu.
Gerichtsgefälle, *n.* důchody, poplatky
Gerichtshalter, *m.* wlastník moci saudní.
Gerichtshandel, *m.* rozepře, pře.
Gerichtshaus, *n.* saudní dům, saudnice, saudowna.
Gerichtsherr, *m.* wlastník moci saudní.
Gerichtskosten, *pl. f.* útraty saudní.
Gerichtsleute, *pl.* saudu poddaní.
Gerichtspersonale, *n.* saudní uřednictwo.
Gerichtspflege, *f.* sprawowání saudu.
Gerichtsrath, *m.* rada saudní.
Gerichtsstab, *m.* práwo.
Gerichtsstand, *m.* saud.
Gerichtsstube, *f.* jizba saudní, saudnice.
Gerichtsstuhl, *m.* saudní stolice; saud.
Gerichtstermin, *m.* rok saudní.
Gerichtsverfassung, *f.* zřízení saudní.
Gerichtsverwalter, *m.* sprawce saudní.
Gering, *a.* drobný, maličký, skrowný; slabý; lehký; špatný; podlý; nedůležitý. [wšímačnost, pohrdání.
Geringachtung, *f.* máloważnost, ne-
Geringfügig, *a.* skrowný, chatrný, nedůležitý, nepatrný.
Geringschätzen, *v. a.* lehce wážiti.
Geringschätzig, *a.* pohrdawý, máloważný, newšímačný; nepatrný, chatrný.
Gerinnboden, *m.* dlažba. [trok
Gerinne, *n.* stoka, strauha, žlab; wan-
Gerinnen, *v. n. ir.* sraziti se, sesednauti se, sewříti se, ustydnauti.
Gerippe, *n.* kostra, kostliwec; žebra.
Gern, *a.* rád; *ad.* blahodušně; haben, libowati si, milowati.
Gerngesehen, *n.* rádowidění.
Geröhrig, *n.* rákosí, třtinowí. [lení.
Gerölle, *n.* rachocení, kotalina, kutá-
Gerste, *f.* ječmen.
Gerstel, *n.* krupowka. [nowý.
Gersten=, *a.* ječný, ječmenný, ječme-
Gerstenabsud, *m.* krupowice.
Gerstenacker, *m.* ječniště, ječmeniště.
Gerstenbier, *n.* ječné piwo.
Gerstengrütze, *f.* ječná, trhaná krupice.
Gerstenhülse, *f.* ječní luština, šlupka.
Gerstenkorn, *n.* ječmének, ječné zrno; jáhla (na oku). [krup.
Gerstenschleim, *m.* políwka z ječných
Gerstenseim, *m.* ječmenec. [na.
Gerstentrank, *m.* ječmínkowina, ptisa-
Gertartig, *a.* prautkowitý.
Gerte, *f.* prutice, pružina; metlice.
Geruch, *m.* čich, čuch, čmuch; ňuch; wýpach, wýdech, wonění, wýzew; [wůně.
Geruchlos, *a.* bezwonný.
Geruchssinn, *m.* smysl čichu, čich.
Geruchswerkzeug, *n.* čichadlo. [jmeno.
Gerücht, *n.* powěst, hlas; dobré, zlé
Geruchvoll, *a.* wůněplný, woňawý.
Geruhen, *v. n.* ráčiti, weleti.
Gerülle, *n.* měl, trolky, drobty; hamparátí.
Gerumpel, *n.* lomoz, hrkotání. [tro.
Gerüst, *n.* lešení, stroj; krůwek; pa-
Gerüstbaum, *m.* stěnír.
Gerüstkammer, *f.* strojowna.
Gesäme, *n.* semení, semena.
Gesammt, *a.* wšecken, celý; společný.
Gesammtbetrag, *m.* celosaučet, wšesaučet.
Gesammteindruck, *m.* dojem powšechný.
Gesammtertrag, *m.* celostný wýnos.
Gesammtheit, *f.* celota, celost, weškerost, powšechnost, pospolnost, wšeobecnost.
Gesammtregierung, *f.* wláda společná.

Gesammtwohl, *n.* společné, obecné blaho. [střednik; wyslanec.
Gesandter, *m.* posel, poslanec, pro-
Gesandtschaft, *f.* wyslanstwí; wyslanstwo, wyslanectwo.
Gesandtschaftlich, *a.* wyslanecký.
Gesang, *m.* pění, zpěw; nápěw; píseň; zpěwnictwí; -s, *a.* zpěwný, zpěwní. [pěsenník.
Gesangbuch, *n.* zpěwník, kancionál,
Gesangkunst, *f.* zpěwnictwí.
Gesangpartie, *f.* úděl zpěwu.
Gesangreich, *a.* zpěwohojný, zpěwný.
Gesangsunterricht, *m.* wyučowání we
Gesangsweise, *f.* napěw. [zpěwu.
Gesäß, *n.* sedadlo, sedánek; zadek, zadnice, řiť.
Gesätzel, *n.* článek, částka, odsádka.
Gesäusel, *n.* šumění; hrčení; chwění.
Geschäft, *n.* dělo, prace, zaneprázdnění, zaměstnání, řízení, obchod, činoděj.
Geschäftig, *a.* pracowitý, zaneprázdněný, zaměstnaný, činodějný; ochotný, pilný.
Geschäftserfahrung, *f.* dějní zkušenost.
Geschäftsfertig, *a.* obratný, ochotný w řízení. [w obchodu.
Geschäftsfreund, *m.* společník w řízení,
Geschäftsführer, *m.* jednatel, řiditel, plnomocník.
Geschäftsgang, *m.* chod, běh řízení.
Geschäftskreis, *m.* obor, okres řízení, jednání.
Geschäftsleben, *n.* obchodní žiwot.
Geschäftslos, *a.* bezdělný, uprázdněný, bez práce, zaměstnání.
Geschäftsmann, *m.* obchodník.
Geschäftssache, *f.* obchodní, úřední wěc.
Geschäftssinn, *m.* obchodnickost, průmyslnost.
Geschehen, *v. n.* díti se, státi se, přihoditi se; wykonati se.
Gescheit, *a.* rozsudný, maudrý, rozumný; chytrý, prozřetelný.
Geschenk, *n.* dar, podar, obět, pocta; (Gesellen-), přijatek, wzatky.
Geschenkgeber, *m.* darodáwce, dárce.
Geschichte, *f.* událost, příběh, děje; historie, powěst dějinoprawná; dějepis, dějiny.
Geschichtgelehrter, *m.* dějeznalec.
Geschichtlich, *a.* dějěprawný, dějepisný.
Geschichtschreiber, *m.* dějepisec, dějinopisec.
Geschichtserzähler, *m.* dějinoprawce.
Geschichtserzählung, *f.* dějeprawa, dějinoprawa. [jinozpytec.
Geschichtsforscher, *m.* dějezpytec, dě-
Geschichtskalender, *m.* kalendář dějepisný.
Geschick, *n.* způsobnost, schopnost, přiměřenost, lad, příslušnost; dopuštění, osud.
Geschicklichkeit, *f.* spůsobilost, obratliwost, schopnost, zručnost.
Geschickt, *a.* způsobilý, schopný, umělý, whodný, snadný, strojný.
Geschiebe, *n.* postrkowání; úlam, walaun; walauniště.
Geschirr, *n.* nádoba; osudí, náčiní; nástrojí; ostroj, řemení, pochwy; zápřež.
Geschirrbrett, *n.* poličník, misník.
Geschirrriemen, *m.* řemení, šle.
Geschlecht, *n.* pohlawí; plemě, pokolení, rodina, rod, čeleď. [rodinní.
Geschlechtlich, *a.* pohlawní, plemenní,
Geschlechts-, *a.* pohlawní, rodní, rodowý, pokolenní. [sti, rodokmen.
Geschlechtsbaum, *m.* strom poslaupno-
Geschlechtsglied, *n.* úd rodinný; hamba, prut, pyje, plodidlo; lůno.
Geschlechtslust, *f.* rozkoš s druhým pohlawím. [rodní.
Geschlechtsname, *m.* přijmí, jmeno
Geschlechtsregister, *n.* kniha, wypsání rodu, rodopis.
Geschlechtstafel, *f.* rodozpráwník.
Geschlechtstrieb, *m.* pohlawní puzení.
Geschlechtswort, *n.* pohlawní slowo.
Geschlinge, *n.* okruží, osrdí; kraužení
Geschmack, *m.* chuť, pochutnost, chautka; krasochuť, krasocit, wkus, obliba; okušení.
Geschmacklos, *a.* bezchutný. [chutka.
Geschmacksähnlichkeit, *f.* náchuť, ná-
Geschmackvoll, *a.* wkusný, krasocitný, libochutný.
Geschmackwidrig, *a.* newkusný.
Geschmeide, *n.* kowání; ozdobky, okrasy, šperky. [kách.
Geschmeidehandel, *m.* obchod we šper-
Geschmeidehändler, *m.* šperkář, ozdobinkář.
Geschmeidig, *a.* ohbitý, ohebný; měnný, tažný; štíhlý, obratný; zkrotlý.
Geschmeiß, *n.* trus, trusky; žížaly, hmyz, plaz; holota, luza, zběř.
Geschöpf, *n.* twor, stwůra, útwor, stwoření, žiwok.
Geschoß, *n.* daň, poplatek; střelba;

střílna, luk, kuše, házecí zbraň; střel, šíp; letorosl, ratolest; poschodí, podnebí.
Geschräge, *n.* ohrada, hajetina.
Geschrei, *n.* křičení, křik, pokřik; břek, wřesk; skřek; powyk, hluk, huk. [obnoží.
Geschühe, *n.* obuw, obuwí; (Falke),
Geschütz, *n.* střelba, dělstwo.
Geschützfeuer, *n.* dělostřelba.
Geschützsalve, *f.* střelba na pozdrawení, wystřel.
Geschützwesen, *n.* dělostřelstwí.
Geschwader, *n.* zástup, pluk, hauf; [loďstwo.
Geschwär, *n.* nežit, wřed.
Geschwären, *v. n.* hnisowatěti, znežitěti, zwředěti.
Geschwätz, *n.* žwaní, tlachání, tlachy, žwastání, štěbetání, klewety.
Geschwätzig, *a.* žwachtawý, žwastawý, tlachawý, štěbetawý, pleskawý.
Geschweige, *ad.* neřka, nercili, neřkuliž, nemluwě o čim, tím méně.
Geschwind, *a.* rychlý, spěšný, čerstwý, honný, čilý; náhlý, ochotný; *ad.* rychle, spěšně, čerstwě, honem, chwatem, skokem, pádem, chutě, křepce. [sectwí.
Geschwindschreibekunst, *f.* rychlopi-
Geschwindschreiber, *m.* rychlopisec.
Geschwindschritt, *m.* rychlokrok.
Geschwister, *n.* saurozenci, saurozenky; saurozenstwo, rodné děti.
Geschwisterkind, *n.* swátě; bratráně, bratrůwče; sestříně; wnuk, wnučka.
Geschwisterlich, *a.* bratrský, saurozenský.
Geschworener, *m.* přísežný, přísažný.
Geschwornengericht, *n.* saud přísežných, porota.
Geschwulst, *f.* oteklina, opuchlost, zpuchlina, odutina, naběhlina, naduřelost, nádor. [podebranina.
Geschwür, *n.* nežit, wřed, hlíza, pryšť,
Geschwüren, *v. n. ir.* wředowatěti, podbírati se.
Geschwürig, *a.* zwředělý, hlizowatý.
Gesechst, *a.* šestěný.
Gesell, *m.* druh, společník, towaryš, sestaupilec; sein, towaryšiti.
Gesellen, *v. a.* družiti, spojowati; sich, připojiti se, společniti se.
Gesellen-, *a.* towaryský, druhowý.
Gesellig, *a.* společnický, společný, družný, družebný, towaryšný.
Geselligkeitstrieb, *m.* pud společenský.
Gesellschaft, *f.* společnost, spolek; společenstwí, druztwí, obecenstwí, obcowání. [družebník.
Gesellschafter, *m.* společník, saudruh,
Gesellschaftlich, *a.* společenský, společný. [nice.
Gesellschaftsfräulein, *n.* slečna společ-
Gesellschaftshaus, *n.* dům společenský, beseda. [čenský.
Gesellschaftsrechnung, *f.* počet spole-
Gesellschaftsvertrag, *m.* smlauwa na spolek. [kraužidlo.
Gesenk, *n.* odwod, hřiženice, zápěstek;
Gesenke, *n.* wýdlab.
Gesetz, *n.* zákon.
Gesetzausleger, *m.* wykladač zákonu.
Gesetzentwurf, *m.* náwrh zákonu.
Gesetzgeber, *m.* zákonodárce, zákono-
Gesetzkundig, *a.* zákonoznalý. [dawce.
Gesetzlich, *a.* zákonní.
Gesetzlos, *a.* bezzákonný; bezwládný.
Gesetzmäßig, *a.* zákonní.
Gesetzt, *a.* mužný, dospělý.
Gesetztafel, *f.* deska prawodatná.
Gesetzwidrig, *a.* protizákonní, nezákonní.
Gesicht, *n.* wid, widění, widomost, zrak; oči; obličej, líce, twář; příšera, obluda. [huba, škarohled.
Gesichterschneider, *m.* ošklеba, šklebo-
Gesichts-, *a.* zrakowý, twářní, twárný.
Gesichtsausschlag, *m.* úhorky.
Gesichtsbild, *n.* obraz obličeje.
Gesichtsbildung, *f.* twářnost, twárnost, podoba obličeje.
Gesichtsfarbe, *f.* pleť, barwa na twáři.
Gesichtsgrind, *m.* ohnipara, mleziwo.
Gesichtskreis, *m.* obzor, obzorník.
Gesichtspunkt, *m.* hlediště, stojiště.
Gesichtsröthe, *f.* ruměnnost, ruměnec.
Gesichtssinn, *m.* zrak.
Gesichtswinkel, *m.* úhel zrakowý.
Gesichtszug, *m.* ráz, tah w obličeji.
Gesims, *n.* římsa, podwlaky; poddrží;
Gesimskachel, *m.* kranc[illegible]ke. [lištwa.
Gesimsrechen, *m.* lestwice, lestwa.
Gesinde, *n.* čeleď, čeledinstwo, chasa.
Gesinde-, *a.* čelední, chasní. [sběř.
Gesindel, *n.* lůza, chatra, slota, holota,
Gesindelohn, *m.* čelední mzda.
Gesindeschenke, *f.* chasinec.
Gesindestube, *f.* čeledník, chasinec.
Gesinnt, *a.* smýšlející, myslný; -wolný.
Gesinnung, *f.* smýšlení, mysl, smyslnost; mínění.
Gesittet, *a.* mrawitý; mrawny.

Gesittung, *f.* mrawnost, cudnost, ká-
zeň.
Gesonnen, *a.* sein, odhodlati, míniti.
Gespan, *m.* župan, išpan, stoličník;
druh, společník; spřež, zápřež,
spřežení, potah, pojezd.
Gespanschaft, *f.* stolice.
Gespenst, *a.* příšera, přelud, obluda,
strašidlo, přízrak, widění.
Gespensterartig, *a.* příšerný. [noční.
Gespenstererscheinung, *f.* widění, hrůzy
Gespensterglaube, *m.* wíra na strašidla.
Gespenstig, *a.* příšerný, strašidelný,
obludný. [ra, západ; zápony.
Gesperre, *n.* záwěra, zawírání; záwo-
Gespiele, *m.* druh, druže.
Gespinnst, *n.* přádlo, přediwo, předa,
příze, wlákno; -=, *a.* přádelní, wlá-
Gespons, *m.* ženich. [knowý.
Gespött, *n.* posměch, úsměšnost, úšti-
pek.
Gespräch, *n.* rozmlauwání, rozpráwě-
ní, rozhowor, beseda, rokowání.
Gesprächig, *a.* howořiwý, úmluwný,
rozmluwný, rozprawěčný.
Gestade, *n.* břeh, pobřeží; přímoří.
Gestalt, *f.* postawa, podstata, twar,
podoba, dobizna; sklad těla, zrůst;
způsoba, způsobilost; úkaz.
Gestalten, *v. a.* utwářniti, twáříwati,
udobiti, uzpůsobiti, utwořiti; pře-
Gestaltig, *a.* twárný, údobný. [twořiti.
Geständig, *a.* přiznalý.
Geständniß, *n.* přiznání, wyznání.
Gestank, *m.* smrad, zlá wůně, zápach;
tuchlina. [na wůli dáti, popřáti.
Gestatten, *v. a.* připustiti, powoliti,
Gestehen, *v. a.* přiznati se, wyznati
se; dowoliti.
Gestein, *n.* kamení, druza; skála.
Gestell, *n.* podstawa, podstawek, sto-
jadlo; spodek, nohy, trnož; posta-
wení, stanowiště.
Gestern, *ad.* wčera.
Gesticulation, *f.* twáření se, posunky.
Gestirn, *n.* hwězda; hwězdy; shwě-
Gestirnig, *a.* hwězdnatý. [zdění.
Gestöber, *n.* metelice, chumelice,
chumelenina, wájka.
Gesträuch, *n.* křowí, keří, křowina,
chrastí, chamradí; porostlina.
Gestreckt, *a.* natažený, táhnutý.
Gestreift, *a.* pruhowatý. [zený.
Gestrenge, *a.* přísný; statečný; uro-
Gestrig, *a.* wčerejší; Tag, wčerejšek.
Gestrüppe, *n.* křowiště, chrastí, cha-
mradí, roždí, roští.
Gestübe, *n.* prach; praš.
Gestüte, *n.* hřebárna.
Gestütherr, *m.* hřebečník.
Gesuch, *n.* prosba, žádost, wznešení.
Gesund, *a.* zdrawý, čilý, čerstwý,
spasný; machen, uzdrawiti. [wá.
Gesundbrunnen, *m.* woda hojecí, hoji-
Gesunden, *v. n.* uzdrawěti, celeti.
Gesundheit, *f.* zdrawí; bezbolí, celost;
Gesundheits, *a.* zdrawotní. [zdrawost.
Gesundheitstrinken, *n.* pití na, za zdrawí.
Gesundsein, *n.* zdrawost. [lichocení.
Gethue, *n.* činění, konání, dělání;
Gethürmt, *a.* wěžatý. [chřest, šust.
Getöse, *n.* huk, hluk, hrkot, powyk,
Getränk, *n.* nápoj, pití. [wěřiti se.
Getrauen, sich, *v. n.* traufati sobě, dů-
Getreide, *n.* obilí, obilé; žito.
Getreide=, *a.* obilný, obilní.
Getreideaufseher, *m.* sypárník.
Getreideboden, *m.* sýpka, obilnice,
žitnice, podlážka.
Getreidefehmen, *m.* stoh.
Getreidehandel, *m.* obchod w obilí.
Getreidekasten, *m.* sausek, susák, skříně
Getreidemagazin, *n.* obilnice. [na obilí.
Getreidemäkler, *m.* zákupce obilí.
Getreidereuter, *m.* pilaus.
Getreidesense, *f.* hrabice, hrabičná kosa.
Getreidesperre, *f.* zákaz na wywážení
obilí. [břinowý.
Getreidewagen, *m.* wůz na obilí, že-
Getreidewurm, *m.* pondra, nedwídek.
Getreidezehent, *m.* obilní desátek, osep-
Getreidezins, *m.* osep, osyp obilní. [né.
Getreu, *a.* wěrný; prawý, upřímný;
wěrohodný.
Getriebe, *n.* ústrojí, pohybowadlo,
kladnice; cewí; pastorek.
Getriebescheibe, *f.* paternička.
Getrost, *a.* důwěrný, bezpečný, smělý.
Getrösten, sich, *v. n.* tušiti sobě dobře,
naději se kojiti.
Getümmel, *n.* rozruch, ryk, hluk.
Gevatter, *m.* kmotr, kmoch, kmošek.
Gevattergeld, *n.* záwazné, dar do winku.
Gevatterin, *f.* kmotra, kmoška.
Gevatterkuchen, *m.* radostník.
Gevatterschaft, *f.* kmotrowstwí; kmo-
Gevattersleute, *pl.* kmotří. [trstwo.
Gevattersmann, *m.* kmotr.
Gevatterstehen, *n.* kmotrowání.
Geviere, *n.* čtwerhran.
Geviert, *a.* čtwerhranný, čtweřený,
čtwernatý; *n.* čtwerhranník, čtwer-

hrannost; čtwrtačka.
**Gewächs**, *n.* rostlina, bylina; zrůst; narostlina, wyrostlina.
**Gewachsen**, *a.* zrostlý; sein, stačiti, odolati, schopným býti; seč býti.
**Gewächserde**, *f.* prst.
**Gewächshaus**, *n.* rostlinárna, teplice.
**Gewächsreich**, *n.* rostlinstwo.
**Gewagt**, *a.* odwážliwý, odwážný.
**Gewahr**, *a.* werden, *v. n.* spozorowati, uzříti, shlídnauti, widěti.
**Gewähr**, *f.* pojištění, rukojemstwí; leisten, za něco státi. [telný.
**Gewährbar**, *a.* dowolitelný, přislibi-
**Gewährbrief**, *m.* swědecký list.
**Gewähren**, *v. a.* popřáti, pozwoliti, nechati, howěti, propůjčiti; wyslyšeti; přislíbiti.
**Gewährgebühr**, *f.* daň neslowní.
**Gewährleister**, *m.* ujistitel, pojistitel.
**Gewährleistung**, *f.* ujištění, spráwa, rukojemstwí. [wězení; pojištění.
**Gewahrsam**, *m.* střežení, ochrana;
**Gewährsmann**, *m.* doswědčitel, rukojmě, slibce. [propůjčení; zjednání.
**Gewährung**, *f.* wyslyšení; popřání;
**Gewalt**, *f.* moc; úsilí, násilí; prawomocnost, wláda; mocenstwo.
**Gewaltanmaßer**, *m.* násilník, úsilník.
**Gewalthaber**, *m.* mocník, wrchní práwce; plnomocník.
**Gewalthandlung**, *f.* násilí.
**Gewaltig**, *a.* mocný; násilný; ohromný, náramný.
**Gewaltmittel**, *n.* násilný prostředek.
**Gewaltsam**, *a.* násilný, mocný, wý-
**Gewaltthat**, *f.* násila, úsílí. [bojný.
**Gewaltthätig**, *a.* násilný, wýbojný.
**Gewand**, *n.* raucho, šatstwo, oděw, drasta; sukno, plátno, tkanina; říza.
**Gewand=**, *a.* oděwní, šatní, řízowý.
**Gewandt**, *a.* zručný, ohebný, obratný, obratliwý, potočitý. [oddánu býti.
**Gewärtig**, *a.* sein, očekáwati něco;
**Gewäsch**, *n.* tlachání, žwanice, plesky.
**Gewässer**, *n.* wodstwo, wody.
**Gewebe**, *n.* tkání; tkanina, tkanice, pletenina, wlákno; osnowa.
**Gewehr**, *n.* zbraň, oruží, orudí; zbroj; ručnice.
**Gewehrfabrik**, *f.* dílna na zbraň, zbrojní.
**Gewehrfeuer**, *n.* střílení z ručnic.
**Gewehrkammer**, *f.* zbrojní komora.
**Gewehrkolben**, *m.* příklad, pažba ručniční.
**Gewehrschrank**, *m.* puškownice.
**Geweih**, *n.* parohy, koruna jelení.
**Gewende**, *n.* úwrat, sauwrat; obracení; lán; hony. [rychlý.
**Gewendig**, *a.* obratitelný; obratný,
**Gewerbe**, *n.* činnost, obchod; průmysl; obžiwa; řemeslo.
**Gewerbefreiheit**, *f.* wolnost wobchodu.
**Gewerblich**, *a.* řemeslný, průmyslný.
**Gewerbrecht**, *n.* práwo na wedení řemesla. [žiwnostní.
**Gewerbs=**, *a.* obchodní, průmyslní,
**Gewerbschule**, *f.* škola průmyslná.
**Gewerbsgeist**, *m.* průmysl.
**Gewerbsleute**, *pl.* průmyslníci.
**Gewerbsmann**, *m.* obchodník, žiwnostník; průmyslník.
**Gewerbsstätte**, *f.* dílna, pracowna.
**Gewerbsstand**, *m.* pracownictwí, průmyslnictwí.
**Gewerbssteuer**, *f.* daň ze žiwnosti.
**Gewerbsverein**, *m.* jednota průmyslná.
**Gewerbwesen**, *n.* průmyslnictwí, řemeslnictwí.
**Gewerk**, *m.* dělník; horní pán; *n.* dílo, práce; dílna; řemeslo, pořádek.
**Gewerkschaft**, *f.* hornictwo, bánictwo, rudokopstwo.
**Gewerksfahne**, *f.* pořádkowý praporec
**Gewicht**, *n.* wáha, tíž, tíže; přítěžek, záwaží; úwaží, spaušť; důležitost, platnost.
**Gewichtausschlag**, *m.* wýwažek.
**Gewichtig**, *a.* těžký; wážný; platný.
**Gewichtmacher**, *m.* wáhař.
**Gewimmel**, *n.* hemzení, hrnutí; chomol, roj. [stočka; záwitek.
**Gewinde**, *n.* winutí, točení; otočice,
**Gewinn**, *n.* zisk, získání, wýdělek, wýtěžek, užitek; wyhraná.
**Gewinnbringend**, *a.* získawý, ziskný.
**Gewinnen**, *v. a. ir.* získati; dobyti, wydělati; skliditi; natěžiti; wyhrati; obdržeti, dostati, bráti; wzíti, zajímati. [dojímawý.
**Gewinnend**, *a.* zajímací, zajímačný;
**Gewinner**, *m.* získatel, wyhratel.
**Gewinnreich**, *a.* ziskný, užitečný.
**Gewinnsucht**, *f.* ziskliwost, zištnost, sobězištnost.
**Gewinnsüchtig**, *a.* ziskowný, zištný.
**Gewinntheil**, *m.* podíl zisku.
**Gewinnst**, *m.* zisk, útěžek, wýdělek, wýrobek; wýhra, wyhrané.
**Gewirk**, *n.* tkání na stáwku; tkanina
**Gewirre**, *n.* matení; zmatenina, spletenice, motanina, zmodrchanina.

Gewiß, *a*. jistý, jistotný, patrný, nepochybný, důwodný; pewný; *pron*. jakýs, nějaký.
Gewissen, *n*. swědomí; powědomost.
Gewissenhaft, *a*. swědomitý.
Gewissensbiß, *n*. hryzení, úštipky swědomí.
Gewissensfrage, *f*. otázka na swědomí.
Gewisser, *m*. jakýsi, nějaký.
Gewissermaßen, *ad*. w jistém ohledu, poněkud, jakoby.
Gewißheit, *f*. jistota, jistost, bezpochybnost, konečnost.
Gewitter, *n*. bauře, baurka, powětří.
Gewitterguß, *m*. bauře s deštěm.
Gewitterschwer, *a*. wzduchotěsný, dusný.
Gewittersturm, *m*. bauře.
Gewitzigt, *a*. zkusilý, zmudřelý.
Gewogen, *a*. blahosklonný, laskawý, přízniwý, žičný, žičliwý.
Gewohnen, *v. n*. zwyknauti, zwykati.
Gewöhnen, *v. a*. přiwykati, zwykowati; přiwyknauti.
Gewohnheit, *f*. zwyk, přiwyknutí, obyčej; werden, zobyčejiti se; machen, obyčejniti.
Gewohnheitsrecht, *n*. práwo z obyčeje.
Gewohnheitssünde, *f*. hřích obyčejný, wšední.
Gewöhnlich, *a*. obyčejný, obwyklý, zwyčný, wšední.
Gewohnt, *a*. zwyklý, obwyklý.
Gewölbe, *n*. klenutí, sklepení; oblaučí; skladiště, skladnice; špížnice.
Gewölbestein, *m*. šluka, záworník.
Gewölk, *n*. mračna, oblaky, chmura.
Gewühl, *n*. hrabání; hemžení, chumelenina.
Gewürm, *n*. čerwstwo, čerwí, chrobáctwo.
Gewürz, *n*. koření krámské, úprawa, náprawa.
Gewürzapfel, *m*. woňáče.
Gewürzbüchse, *f*. kořenka, kořínka.
Gewürzfleisch, *n*. kořeněné maso.
Gewürzhaft, *a*. kořenný, wonný.
Gewürzhandel, *m*. kořenárstwí.
Gewürzhändler, *m*. kořenář.
Gewürzig, *a*. kořenný.
Gewürzmühle, *f*. kořenník.
Gewürznägelein, *n*. -nelke, *f*. řebíček obecný.
Gewürzwaare, *f*. kořenné zboží.
Gezänk, *n*. wáda, hádka, swar, zpor.
Gezelt, *n*. stan.
Geziefer, *n*. plaz, zeměplaz, hemzadlo.
Geziemen, *v. n*. slušeti, přistáti.
Geziemend, *a*. slušný, příslušný, náležitý.
Gezücht, *n*. plemeno.
Gicht, *f*. suché lámání, dna, pakostnice; mrtwice.
Gichtbrüchig, *a*. dnau lámaný, pakosta.
Gichtdarm, *m*. pakostniční žíla.
Gichtig, *a*. dnawý, pakostný; pakostitý.
Gichtkranker, *m*. pakosta, pakostník.
Giebel, *m*. průčelí, štít, kabřinec, hlawina, lomenice; kukla.
Giebel-, *a*. průčelní, lomeničný.
Giebelfeld, *n*. lomenice.
Giebelmauer, *f*. zeď pod štítem.
Giebelseite, *f*. swisle.
Giebelwand, *f*. zeď lomeniční.
Giebelzinne, *f*. makowice.
Giebigkeit, *f*. poplatek.
Gier, *f*. chtiwost, lakota, hltawost.
Gieren, *v. n*. žádati, chlipěti.
Gierig, *a*. přechtiwý, hltawý, žádostiwý, lakotný.
Gieß-, *a*. slewací, slíwací.
Gießbach, *m*. bystřice, ručej, dešťowý potok; -=, *a*. příwalní, příwalčiwý
Gießbecken, *n*. nalewadlo.
Gießbottich, *m*. slewací káď.
Gießeimer, *m*. wědro, sléwač.
Gießen, *v. a. ir*. líti, nalinauti, spílati; sich, wyliti se; gegossen, *a*. litý, slitý, odléwaný; Bild, litina, slitina.
Gießer, *m*. litec, slewač.
Gießerei, *f*. lijna, litna, slewárna.
Gießfaß, *n*. naléwadlo, polewačka.
Gießhammer, *m*. pemrlice, pamrlice.
Gießhütte, *f*. slewárna.
Gießkanne, *f*. kropáč, kropěcí konew, kropenice, nálewka, nalewadlo.
Gießkelle, *f*. slewací lžíce.
Gießmeister, *m*. tawírský mistr.
Gießofen, *m*. pec rozpauštěcí.
Gießschaufel, *f*. spilák.
Gießstein, *m*. křemelák.
Gießwerk, *n*. litina, slitina.
Gift, *n*. jed, otrawa, tráwenina; jedowatost; wztek, zlost.
Giftbecher, *m*. koflík s jedem.
Giftbereiter, *m*. jedoděj, trawič.
Giftblase, *f*. jedowník.
Giften, *v. a*. jedowati; *v. n*. zlobiti se.
Giftheil, *n*. jedhoj, oměj.
Gifthütte, *f*. jedojem.
Giftig, *a*. jedowatý, otrawný, jizwiwý, jizliwý, čemerný; zlobiwý, sršatý.
Giftmehl, *n*. utrejch.
Giftmischer, *m*. trawič, otrawník, jedodějce, jedowník.
Giftmischerei, *f*. tráwení, jedoděj.
Giftmischung, *f*. otráwení, jedu dání.
Giftnatter, *f*. úžowka zpurná.

Giftpflanze, *f.* jedowatá bylina.
Gifttrank, *m.* jedowatý nápoj.
Gigant, *m.* obr, welikán.
Gilbe, *f.* žluť, žluteň; žlutina.
Gilde, *f.* cech, pořádek; towarystwo.
Gildemeister, *m.* cechowní mistr.
Gimf, *m.* opletka knoflíkowá.
Gimmern, *v. n.* šweholiti.
Gimpel, *m.* býl; hňup, ťuťa.
Ginster, *m.* kručínka barwírská; metlowník.
Gipfel, *m.* wrch, wrchol, wrcholek, wršina; čub, kukle, makowice; nejwyšší stupeň.
Gipfelholz, *n.* dříwí wrchowé.
Gipfelpunkt, *m.* wrcholiště.
Giraffe, *f.* žirafa, barwokropenice.
Girant, *m.* směnku přewáděící.
Giro, *n.* přewod směnky. [peněžný.
Girogeschäft, *n.* přewáděcí obchod
Girren, *v. a.* wrkati, cukrowati; lkáti.
Gitter, *n.* mříže, mřežowání; radyje.
Gitter=, *a.* mřežowý, mřežní, mřížený.
Gitterkasten, *m.* lisice.
Gittern, *v. a.* zamřížiti, zamřežowati.
Gitterthür, *f.* mřížowé dwéře, bránice.
Gitterwerk, *n.* mřížowí.
Glacis, *n.* koliště.
Glanz, *m.* lesk, blesk, blyskot, skwělost, jasnost, swětlost; důstojnost, welebnost.
Glanzbürste, *f.* leštěcí kartáč.
Glänzen, *v. a.* leštiti, jasniti, wyhladiti; *v. n.* blyštěti se, stkwíti, třpytiti se, blýskati. [skwostný.
Glänzend, *a.* lesklý, stkwělý; slawný;
Glanzfarbe, *f.* leskobarwa.
Glanzkohle, *f.* hnědouhlí lesklé.
Glanzleinwand, *f.* leštěné plátno.
Glanzleder, *n.* leštěná kůže.
Glanzpunkt, *m.* skwělá částka.
Glanzruß, *m.* čelesno, mastné saze.
Glanzseite, *f.* líc, líce.
Glanzstahl, *m.* leštidlo.
Glanzsüchtig, *a.* leskawý, wýtworný.
Glanztaffet, *m.* leštěná tykyta. [zadlo.
Glanzwichse, *f.* leštiwo, blyštní ma-
Glas, *n.* sklo; sklenice, sklénka; –=, *a.* sklowý, skelný, skleny, skleničný.
Glasartig, *a.* sklowitý. [skle.
Glasblase, *f.* bublinka sklená, we
Glasbläser, *m.* skelník.
Glasboden, *m.* skleněné dno.
Glasbrenner, *m.* sklář.
Glaser, *m.* sklenář; wážky.
Glaserblei, *n.* sklenárské olowo.

Glaserde, *f.* skleněná zemowina.
Glaserei, *f.* sklárna.
Glaserhandwerk, *n.* sklenárstwí.
Glaserkunst, *f.* sklenárstwí.
Gläsern, *a.* skelný, skleněný.
Glasfabrik, *f.* skelna. [ka.
Glasglocke, *f.* kapák, kwětinní sklen-
Glashändler, *m.* obchodník se sklem, skleničář.
Glashaus, *n.* skelník, záhřewna, párník, topírna, kwětárna, kwětinárna.
Glashell, *a.* průhledný.
Glashütte, *f.* skelna, sklenárna, sklárna, skelní hutě.
Glashüttenmeister, *m.* skelný hutník.
Glasicht, *a.* sklowitý; skelnatý.
Glasiren, *v. a.* poléwati, leštiti, hla-
Glasirglas, *n.* hladidlo. [diti.
Glaskasten, *m.* skleničník.
Glaskirsche, *f.* sklenice třešně.
Glaskolbe, *f.* banička.
Glaskörper, *m.* sklowatec.
Glaskugel, *f.* skelná kulička, balatka
Glasmacher, *m.* sklář, skelní hutník.
Glasmaler, *m.* skelní malíř.
Glasmann, *m.* sklenář.
Glasperle, *f.* důtka; busy.
Glasplatte, *f.* skleněná deska.
Glasschlacke, *f.* hříbek.
Glasschleifen, *n.* hlazení skla.
Glasschleifer, *m.* brausič, hladič, leštitel skla.
Glasschneider, *m.* skelřezač. [sklenice.
Glasschrank, *m.* pohárník, police na
Glasspinnen, *n.* předení skla.
Glasspinner, *m.* prádec, prádník skla.
Glasstein, *m.* sklenec.
Glasthür, *f.* skelné dwéře.
Glasur, *f.* polewa, poliwa.
Glasurtopf, *m.* ledecký hrnek.
Glaswaare, *f.* skelné zboží.
Glaswagen, *m.* kočár s okny.
Glatt, *a.* hladký, kluhký, kluzký; bezwráský; holý; lahodný, úlisný; šwarný.
Glattbart, *m.* holobrádek, holowaus.
Glättbein, *n.* hladicí kost.
Glätte, *f.* hladina, hladkost, kluzkost; plzkost.
Glatteis, *n.* náledí, okluzko, hololed.
Glatteisen, *v. n.* sklauzati, býti kluzko.
Glatteisen, *n.* hladidlo, hladítko; cihlina.
Glätten, *v. a.* hladiti; lešowati; wyprawiti, wypilowati; wytříti
Glätter, *m.* hladič; hladidlo

Glatterdings, *ad.* hole, zhola, oblem.
Glatthaarig, *a.* hladkowlasý; hladko-
srstý. [struháč.
Glatthobel, *m.* hladík, šlichtowník,
Glatthobeln, *v. a.* licowati, hladiti.
Glätthol, *n.* hladicí dřewo; fidlo-
Glattköpfig, *a.* plechatý. [wačka.
Glättmaschine, *f.* hladící stroj, hla-
didlo; hladírna.
Glattplatte, *f.* hladicí ploška.
Glattscheit, *n.* pleskač, pleskař.
Glättstahl, *m.* hladidlo.
Glättstube, *f.* hladírna.
Glättwerkzeug, *n.* hladilka, hladítko.
Glatze, *f.* lysina, pleš, plechawost,
oblezlina, lebawost.
Glatzig, *a.* lysý, plechatý, plešiwý.
Glatzkopf, *m.* lysák, plecháč, lebawec.
Glau, *a.* swětlý; důwtipný, opatrný.
Glaube, *m.* wíra, uwěření; důwěra;
úwěrek.
Glauben, *v. a.* wěřiti, wíru dáti; mně-
ti, mysliti, domníti se, pomněti.
Glaubensabfall, *m.* odpadnutí od wíry.
Glaubensartikel, *m.* článek wíry.
Glaubensbekenntniß, *n.* wyznání wíry.
Glaubensbote, *m.* zwěstowatel wíry.
Glaubensformel, *f.* formule wíry,
obecná sada wíry.
Glaubensgenoß, *m.* jednowěrec, sau-
wěrec, spoluwěrec.
Glaubensgericht, *n.* saud o wíře.
Glaubensgesellschaft, *f.* spoluwěrectwo.
Glaubensirrthum, *m.* blud we wíře.
Glaubenslehre, *f.* učení wíry.
Glaubensmeinung, *f.* domněnka wíry.
Glaubensmuth, *m.* srdnatost, statnost
we wíře.
Glaubensneuerer, *m.* nowotář we wíře.
Glaubensstürmer, *m.* wěroborce. [wíry.
Glaubensverbesserer, *m.* oprawowatel
Glaubensverfassung, *f.* zřízení wíry.
Glaubensverwandter, *m.* stejnowěrec.
Glaubenswerth, *a.* wíry hodný.
Glaubenszank, *m.* swáda o wíru.
Glaubenszwang, *m.* nucení k wíře.
Glaubersalz, *n.* síran sodičitý, sůl
hořká, trpká. [wodný.
Glaubhaft, *a.* k wěření snadný, dů-
Gläubig, *a.* wěřící; wěrný.
Gläubiger, *m.* wěřitel; jistec. [telný.
Glaublich, *a.* k wíře podobný, wěři-
Glaubwürdig, *a.* hodnowěrný, wěři-
Glefe, *f.* klanice. [telný.
Gleich, *a.* tentýž; jednaký; rowný;
stejný; kommen, wyrownati se komu;
sauměrný; podobný; *ad.* stejně,
rowně; jako, co; práwě, zároweň;
hned, hnedky; *c.* (wenn=, ob=), tře-
ba, ačkoli; *n.* klaub, kotník. [wěký.
Gleichalt, *a.* stejného stáří, rowno-
Gleichartig, *a.* jednostejný, jednorodý.
Gleichbedeutend, *a.* rownoznačný.
Gleichbeschaffen, *a.* stejný, rowný.
Gleiche, *f.* rownost, hladina, planina.
Gleichen, *v. n.* podobným býti, podo-
bati se; rownati se, wystačiti ko-
mu; *v. a.* srownati.
Gleicher, *m.* rownač, srownatel; (Ä=
quator), rowník. [tolikéž.
Gleichfalls, *ad.* také, rowněž, podobně,
Gleichförmig, *a.* jednostejný, stejno-
twárný, jednoraký. [ný.
Gleichgeltend, *a.* zárowný, rownoplat-
Gleichgewicht, *n.* rownowáha, stejno-
wáha; rownowážnost.
Gleichgültig, *a.* rowné platnosti; je-
dnostejný; neważný, obojetný; ne-
wšímawý, lhostejný.
Gleichheit, *f.* jednostejnost, srowna-
lost; skladnost; podobnost.
Gleichheitszeichen, *n.* stejnítko.
Gleichklang, *m.* stejnozwuk.
Gleichkommen, *v. n.* wyrownati se,
dostačiti.
Gleichlaut, *m.* stejnohlasnost.
Gleichlautig, *a.* jednomluwný.
Gleichmachen, *v. a.* srownati, sestej-
niti, připrawiti. [nitel.
Gleichmacher, *m.* přirownawatel, stej-
Gleichmaß, *n.* stejnomíra, rownoměr-
nost, rozměrnost.
Gleichmäßig, *a.* rowný, stejný, rowno-
stejný, sauměrný, rownaký. [řič.
Gleichmesser, *m.* rownoměr, rownomě-
Gleichmuth, *m.* stejnomyslnost, lho-
stejnost, poklid, klidná mysl.
Gleichmüthig, *a.* stejnomyslný, row-
nodušný, mírný. [ný.
Gleichnamig, *a.* stejnojmený, saujme-
Gleichniß, *n.* podobenstwí, podobnost,
připodobnění, srownání; podobizna.
Gleichnißrede, *f.* řeč w podobenstwí.
Gleichsam, *c.* jako, takměř, takořka.
Gleichschenkelig, *a.* rownoramený, row-
nostopý; Dreieck, stejnoramený tří-
hran. [chod.
Gleichschritt, *m.* stejnokrok, stejno-
Gleichseitig, *a.* rownostraný, rowno-
boký.
Gleichsinn, *m.* stejná mysl, mírnost.
Gleichstellen, *v. a.* přirownati, srownati.

Gleichstimmig, *a.* stejnohlasý, rowno-
hlasý.
Gleichung, *f.* srownání; stejnina.
Gleichwie, *c.* jako, jakož. [kautný.
Gleichwinkelig, *a.* rownoúhlý, rowno-
Gleichwohl, *c.* wšak, ale, přece, jed-
nakže. [saučasý, wrstewný.
Gleichzeitig, *a.* jednowěký, spoluwěký,
Gleis, *n.* kolej.
Gleiße, *f.* kozí pysk.
Gleißen, *v. n.* lesknauti se.
Gleißnen, *v. a.* licoměrniti.
Gleißner, *m.* licoměrník, pokrytec,
přetwářník. [šibalstwí.
Gleißnerei, *f.* licoměrnost, pokrytstwí,
Gleitbahn, *f.* smykawka.
Gleiten, *v. n.* klauznauti, přesme-
knauti se; lehce běžeti. [wec.
Gletscher, *m.* sněžník, sněžnice, ledo-
Glied, *n.* úd, člen; klaub; článek,
ohniwo, kraužek; řada; wýstřelek.
Glied-, *a.* údní, článeční, článkowý,
klaubowý.
Gliederartig, *a.* článkowitý, údowitý.
Gliederband, *n.* swaz. [moc; nátcha.
Gliederfluß, *m.* hostec, hosteční ne-
Gliederfügung, *f.* článkowatost. [dna.
Gliedergicht, *f.* pakostnice, článeční
Gliederlähmung, *f.* sklíčenost, ochro-
mělost klaubů.
Gliedermann, *m.* pohybliwý panák.
Gliedern, *v. a.* úditi, článkowati,
zklaubiti.
Gliederreißen, *n.* lámání w údech.
Gliedersucht, *f.* lámání w údech; dna,
pakostnice. [tost.
Gliederwassersucht, *f.* klaubní wodna-
Gliedmaß, *n.* úd.
Glies, *m.* chuchel, cuclík.
Glimmasche, *f.* jiskrnatý popel.
Glimmbrand, *m.* dautnání. [tlíti.
Glimmen, *v. n.* dautnati, dachněti,
Glimmer, *m.* slida, lestnák, blyštinka.
Glimmererde, *f.* slidozemina.
Glimpf, *m.* mírnost, ušetřiwost, po-
wolnost, tichost. [wolný.
Glimpflich, *a.* mírný, ušetřiwý, po-
Glinse, *f.* skula, skulina, škula.
Glitsche, *f.* klauhačka, klauzačka.
Glitschen, *v. n.* klauzati. [ký, hladký.
Glitschig, *a.* klauzawý, kluzký, osliz-
Glocke, *f.* zwon; hodiny.
Glockenapfel, *m.* zwonač.
Glockengarn, *n.* tenata zwonowitá.
Glockengeläute, *n.* zwonění, zwonba.
Glockengerüst, *n.* hranice.
Glockengestell, *n.* podstawec pod zwon.
Glockengießer, *m.* zwonař.
Glockengießerei, *f.* zwonarstwí.
Glockengut, *n.* zwonowina.
Glockenhaus, *n.* zwonice.
Glockenklöpfel, *m.* srdce (u zwonu).
Glockenläuter, *m.* zwoník.
Glockenmaß, *n.* zwonoměr.
Glockenrecht, *n.* zwonictwí.
Glockenschlag, *m.* bití zwonu. [zwonu
Glockenschwengel, *m.* srdce, lopatka u
Glockenspeise, *f.* zwonowina, špíže
zwonowá.
Glockenspieler, *m.* zwonečník.
Glockenstiel, *m.* klanice zwonu.
Glockenthurm, *m.* zwonice.
Glöckner, *m.* zwonník, kostelník.
Glorie, *f.* sláwa, oslawa; zář.
Glorreich, *a.* slawný, weleslawný,
slawostkwaucí.
Glossarium, *n.* slowář, wýklad slow.
Glossator, *m.* wykladač slow, pozna-
mowač.
Glosse, *f.* wýklad, wyswětlení, přípis.
Glotzauge, *n.* wywalené, weliké oko;
okáč. [wýřiti.
Glotzen, *v. a.* oči wywaliti, bauliti;
Gluck, *m.* cwok; bluňk.
Gluck-, *a.* skřečný, kwočný.
Glück, *n.* štěstí, šťastnost, prospěch.
Glucke, *f.* kwočna.
Glucken, *v. a.* kwokati, křečeti.
Glücken, *v. n.* poštěstiti se, podařiti
Gluckend, *a.* kwokawý, kwočný. [se.
Gluckhenne, *f.* kwoka, kwočna, kloka;
kuřátka, báby. [zdárný.
Glücklich, *a.* šťastný, blahý, darný;
Glücklicher, *m.* šťastliwec.
Glücksbote, *m.* dobrozwěst.
Glücksbude, *f.* karbanická bauda.
Glückselig, *a.* blahý, blažený, blaho-
slawený, šťástný. [nec.
Glückseliger, *m.* blahoslawenec, blaže-
Glücksfall, *m.* šťastná příhoda.
Glücksgott, *m.* dažboh.
Glückshafner, *m.* karbaník.
Glückshaube, *f.* čepec, dítěcí košilka.
Glücksjäger, *m.* dobrodruh.
Glückskind, *n.* šťastliwec, šťastnaušek.
Glücksrad, *n.* kolo štěstí.
Glücksritter, *m.* dobrodruh.
Glücksspiel, *n.* hra na zdařbůh.
Glücksstern, *m.* šťastná hwězda, štěstí.
Glückstopf, *m.* karban.
Glückswechsel, *m.* změna štěstí.
Glückszug, *m.* šťastný tah.

Glückwunsch, *m.* přání, želání štěstí.
Glühbalken, *m.* trámec k řeřawění.
Glühen, *v. n.* žžíci, žíhati, řířeti, zahořeti; plápolati, hořeti.
Glühhitze, *f.* horaucí plápol.
Glühofen, *m.* wýheň.
Glühwein, *m.* kořenné, pálené wíno.
Glunks, *m.* bluňk, žbluňk.
Gluth, *f.* žár, žeh, žhawost, rozpal, horkost; plápol, plamen; parno, wedro.
Gluthkuß, *m.* žhawé políbení.
Gluthpfanne, *f.* uhelník, ohřiwadlo.
Gnade, *f.* milost, milostiwost; laska.
Gnadenbeweis, *m.* důkaz milosti.
Gnadenbild, *n.* obraz zázračný.
Gnadenbrief, *m.* wýsada, list, dopis milostný.
Gnadenbrod, *n.* wyžiwení z milosti.
Gnadenfrist, *f.* poshowění.
Gnadengeschenk, *n.* obdarowání milostné.
Gnadenjahr, *n.* milostiwý rok, -wé léto.
Gnadenreich, *a.* milostiwý.
Gnadenstoß, *m.* dobítka, dobití, poslední rána.
Gnädig, *a.* milostný, milostiwý, laskawý; -er Herr, milost pane; nennen, wašnostowati.
Gneiß, *m.* rula, prworula.
Gnom, *m.* zemboh.
Göbel, *n.* cew koňský.
Göckelhahn, *m.* (bažant) kohaut.
Gold, *n.* zlato.
Gold=, *a.* zlatý, zlatný, zlatowý.
Goldader, *f.* žíla zlatonosná; krwawnice; krwopryštnost.
Goldaderfluß, *m.* tokutá zlatá žíla.
Goldadergeschwür, *n.* wřed w pastelínu.
Goldaderknoten, *m.* nádorec, bulky zlaté žíly (w pastelínu).
Goldammer, *f.* strnad žlutaučký.
Goldarbeiter, *m.* zlatník.
Goldartig, *a.* zlatitý.
Goldbarre, *f.* zlatowýlew; zlato w holích, prutech.
Goldbehältniß, *n.* zlatenice.
Goldwerk, *n.* hory zlaté.
Goldblatt, *n.* pozlátko; zlatolist.
Goldblech, *n.* zlatý plech.
Goldbrokat, *n.* zlatohlaw.
Golden, *a.* zlatý; zlatoskwelý, zlatinký.
Golderz, *n.* zlatá ruda.
Goldfaden, *m.* zlata niť, zlatonit.
Goldfalk, *m.* birkut.
Goldfasan, *m.* bažant zlatý.
Goldfinger, *m.* prstenec, mezinec, mezní prst.
Goldfink, *m.* strnad žlutaunký.
Goldfisch, *m.* okaun nizký; kapr zlatý.
Goldfischer, *m.* zlatolowec.
Goldflimmer, *n.* ryžowní zlato, zlatá cetka.
Goldflügler, *m.* zlatokřídlec.
Goldforelle, *f.* zlatopstruh; losos kapr.
Goldfuchs, *m.* ryska, kůň ryšawý;
Goldgang, *m.* zlatý cauk.
Goldgelb, *a.* zlatěžlutý, žlutý, ryzí. [dukát.
Goldgestickt, *a.* zlatošitý.
Goldgewicht, *n.* zlatnická wáha.
Goldglimmer, *m.* zlatoslida.
Goldgran, *m.* dukátowé zrno.
Goldgrube, *f.* zlatý důl, kaňk; studnice bohatstwí.
Goldgulden, *m.* zlatý, rejnský, čerwenec, čerwenčík.
Goldhähnchen, *n.* zlatohláwek; mandelinka.
Goldig, *a.* zlatnatý, zlatitý.
Goldkäfer, *m.* chrobák zlatý.
Goldkarpfen, *m.* kapr zlatý.
Goldkies, *m.* zlato škající.
Goldklumpen, *m.* spausta zlata.
Goldlahn, *m.* zlatopružčec.
Goldleiste, *f.* pozlacená lišta.
Goldmacher, *m.* zlatoděj.
Goldmacherei, *f.* zlatedějstwí.
Goldmine, *f.* důl zlatý, zlatonosný.
Goldmünze, *f.* peníz zlatý, zlatá mince.
Goldrenette, *f.* zlatáč, zlatá reneta.
Goldring, *m.* zlatý prsten.
Goldsand, *m.* ryžowní, zlatý písek, zlatopísek; waschen, durchati, ryžowati.
Goldschläger, *m.* zlatotepec, potulář.
Goldschlacke, *f.* škwár zlata.
Goldschmelzer, *m.* zlatolej, zlatotawec.
Goldschmied, *m.* zlatník.
Goldschmiedkunst, *f.* zlatnictwí.
Goldschneider, *m.* zlatořez.
Goldsohn, *m.* zlataušek, mazlíček.
Goldstab, *m.* zlatý prut.
Goldstande, *f.* slitek.
Goldstange, *f.* pliky zlata.
Goldstoff, *m.* zlatowina.
Goldstoffhändler, *m.* zlatohlawník.
Goldstück, *n.* zlatý peníz.
Goldtochter, *f.* zlatauška.
Goldwage, *f.* dukatowé wážky.
Goldwäsche, *f.* ryžowání; ryžowna.
Goldwäscher, *m.* ryžowník, wypírač zlata.
Goldwäscherei, *f.* ryže, ryžowiště.
Golf, *m.* zátoka, chobot.
Gölse, *f.* tiplice; blecha.
Gondel, *f.* kondole, kocábka, loďka

Gondelschiffer, *m.* kondolník, kocábník, loďkář. [půjčiti.
Gönnen, *v. a.* příti, přáti, žičiti, pro-
Gönner, *m.* přízniwec, laskawec, podpůrce. [wectwo.
Gönnerschaft, *f.* přízniwost, přízni-
Göpel, *m.* tažení konské, cew, rumpal konský, žentaur.
Göpelherd, *m.* šlak.
Göpelpferd, *n.* žentaurní kůň.
Göpelstätte, *f.* žentaurow.
Gorkeiche, *f.* korkodub.
Gorl, *n.* tkanice.
Gosche, *f.* tlama, chlama.
Gosse, *f.* wýlew, stoka; rýha, strauha.
Gott, *n.* Bůh; bůžek.
Gott=, *a.* bozký; krasný, dobrý.
Gottartig, *a.* zbožný, ozbožněný.
Götterabend, *m.* překrásný wečer.
Götterbild, *n.* bohosocha; modla.
Götterbote, *m.* posel bohů.
Götterdienst, *m.* modloslužba.
Göttergedanke, *m.* bozká myšlénka.
Göttergeschichte, *f.* bájeslowí. [šená.
Göttergestalt, *f.* bohopostawa; wzne-
Götterhaus, *n.* bohárna, božnice.
Götterlehre, *f.* bojeslowí.
Gottes=, *a.* Boží, bozký, bohowý, Páně.
Gottesacker, *m.* swaté pole, hřbitow.
Gottesanbeter, *m.* bohomodlec.
Gottesbild, *n.* obraz Boha. [swatá.
Gottesdienst, *m.* služby Boží; mše
Gottesdienstlich, *a.* bohoslužebný; nábožný. [Boží, pobožnost.
Gottesfurcht, *f.* bohabojnost, bázeň
Gottesfürchtig, *a.* bohabojný, bohomyslný; pobožný. [horodice.
Gottesgebärerin, *f.* Boží rodička, bo-
Gottesgelehrsamkeit, *f.* bohomluwectwí.
Gottesgelehrter, *m.* bohomluwec, bo-
Gotteshaus, *n.* chrám Páně. [hoslow.
Gotteskasten, *m.* chrámowá pokladnice.
Gotteslamm, *n.* beránek Boží.
Gotteslästerer, *m.* ruhač. [torauhawý.
Gotteslästerisch, *a.* bohorauhawý, swa-
Gottesläugner, *m.* neznaboh, zapřiboh.
Gotteslehre, *f.* bohoslowí.
Gotteslohn, *m.* odplata Boží.
Gottesraub, *m.* swatokrádež.
Gottesurtheil, *n.* očista ohněm, wodau, železem; wýrok Boží, Páně.
Gottesverächter, *m.* potupník Boha.
Gottesvergessen, *a.* bezbožný.
Gotteswillen, *m.* Boží wůle; um, pro Boha, zdarma.
Gottgehorsam, *a.* bohoposlušný.

Gottheit, *f.* boztwí, bozká welebnost;
Göttin, *f.* bohyně, bohynka. [Bůh.
Göttlich, *a.* bozký, Boží, zbožnělý.
Gottlos, *a.* bezbožný, nezbožný, bohaprázdný, zlosynský.
Gottlosigkeit, *f.* bezbožnost; zločinstwí.
Gottmensch, *m.* bohočlowěk, člowěko-
Gottmutter, *f.* bohomáti. [bůh.
Gottselig, *a.* zbožný, zbožnělý, swatý, nábožný.
Gottseliger, *m.* spasenec; nebožtík.
Götze, *m.* bůžek.
Götzenbild, *n.* modla, socha bůžka
Götzenblock, *m.* balwan.
Götzenhain, *m.* háj poswátný, swětiboi.
Götzenpriester, *m.* modlárský kněz.
Götzentempel, *m.* pohanská božnice, balwanice. [staunka.
Gouvernante, *f.* wychowatelkyně, pě-
Gouvernement, *n.* wládarstwí.
Gouverneur, *m.* wládař, místodržící; wychowatel.
Grab, *n.* hrob, row; -=, *a.* hrobní, hrobowý; pohřební; příhrobní.
Grabbeln, *v. n.* čpýrati, makati.
Grabeisen, *n.* kopáč, motyka.
Grabeland, *n.* kopanina, kopanice.
Graben, *m.* příkop, zákop, wýkop, rowec, náplaw, rýha, rokle, strauha; *v.a.ir.* rýti; rýpati, rynauti, kopati, kutiti; wydobiti.
Gräber, *m.* wykopawatel, příkopník, kopáč, hrabák.
Gräber=, *a.* hřbitowní, hrobowý.
Gräberdieb, *m.* hrobokrádce.
Gräbergeruch, *m.* hrobowina, umrčina.
Grabesgerüst, *n.* ohrobník.
Grabesrand, *m.* kraj hrobu.
Grabesstille, *f.* ticho hrobowé.
Grabgedicht, *n.* náhrobní báseň.
Grabgesang, *m.* zpěw náhrobní.
Grabhöhle, *f.* raha. [mohyla.
Grabhügel, *m.* náhrobek, hrobowec,
Grablegung, *f.* pohřbení.
Grablied, *n.* píseň pohřební.
Grabmal, *n.* náhrobek, pomník, památník, mohyla.
Grabmeißel, *m.* rypadlo, rypátko.
Grabnacht, *f.* hrobowá tma.
Grabscheit, *n.* rýč.
Grabschrift, *f.* náhrobní nápis.
Grabsen, *v. a.* chňapati.
Grabstätte, *f.* hrobka, hrobiště; hrob.
Grabstein, *m.* náhrobní kámen. [dlo.
Grabstichel, *m.* rydlo, rypátko, draži-
Grabtuch, *n.* pohřební raucho.

Grad, *m.* stupeň.
Gradation, *f.* stupňowání. [žeň.
Gradbogen, *m.* stupňowý oblauk, kru-
Gradig, *a.* stupňowý.
Gradiren, *v.a.* stupňowati, sesilowati.
Gradirhaus, *n.* stupňowka.
Gradirwasser, *n.* seháněcí woda.
Gradmesser, *m.* stupňoměr.
Graduiren, *v. a.* po stupních rozděliti; powýšiti na stupeň.
Gradwage, *f.* wáha s kružněmi.
Graf, *m.* hrabě, hrabí.
Grafen=, *a.* hraběcí, hrabský.
Gräfin, *f.* hraběnka, hrabinka.
Gräflich, *a.* hraběcí, hraběcký.
Grafschaft, *f.* hrabstwí, hrabstwo.
Gram, *a.* odporný, nepřízniwý; *m.* hoře, žel, lítost, hryzota, hnětění.
Grämen, sich, *v. n.* rmautiti se, saužiti se, trápiti se, hrýzti se, želeti.
Grämler, *m.* skuhral, moraus.
Grämlich, *a.* newrlý, mrzutý, pošmaurný, hnětliwý.
Grammatik, *f.* mluwnice.
Grammatikalisch, *a.* mluwnický.
Grammatiker, *m.* mluwník.
Grammatisch, *a.* mluwničný.
Gramsucht, *f.* hoře.
Gran, *m.* & *n.* zrno. [chlík; wenice.
Granat, *m.* granát; böhmischer, kru-
Granatbaum, *m.* marhaník.
Granatbirne, *f.* granátnice, wedrnice.
Granate, *f.* pukawec, granát; strašek.
Granatkugel, *f.* granátní kaule.
Grand, *m.* škajkowý písek, hranta; koryto.
Grand, *m.* welmožec španělský.
Grandbier, *n.* korytnice.
Grandhauer, *m.* korytník.
Grandmehl, *n.* zadní mauka.
Grandprior, *m.* welkopřewor.
Grangewicht, *n.* zrnowé wáhy, zkaušební wáhy. [žulowý, žulní.
Granit, *m.* žula, žďár, zrnowel; –=, *a.*
Granitblock, *m.* žulowý swal.
Granne, *f.* osť, ostina, osina; pazdeř; štětina; jehličí.
Grannig, *a.* pazdernaty, ostinnatý.
Gränsig, *a.* letinkowatý.
Granulirt, *a.* ozrněný.
Granulirwerk, *n.* zrnárna.
Gränze, *f.* hranice; meze, s. Grenze.
Grapen, *m.* měděnec, měďák.
Graphik, *f.* pisemní umění.
Grapp, *m.* mořena, brotec barwírský.
Grappfärberei, *f.* barwení mořenau.
Grapse, *f.* chmatanka. [píti.
Grapsen, *v.a.* chňapnauti, polapiti; ča-
Gras, *n.* tráwa, pažitka.
Gras=, *a.* trawný, trawní.
Grasanger, *m.* tráwník, pažit, palauk.
Grasbutter, *f.* jarní máslo. [tráwě.
Grasen, *v. a.* tráwu žíti; pásti se w
Graseplatz, *m.* tráwniště.
Graser, *m.* trawač.
Graserei, *f.* žetí tráwy, ožinka; tráwa.
Grasfeld, *n.* pažit, tráwník.
Grasfleck, *m.* trawné místo, pažit.
Grasfutter, *n.* píce trawní.
Grasgarten, *m.* tráwnice.
Grashalm, *m.* stéblo tráwní.
Grashof, *m.* pastwiště.
Grashuhn, *n* křástal. [howawá.
Grashüpfer, *m.* koníček, kobylka stě-
Grasicht, *a.* tráwný, tráwnitý; –ig,
Graskorb, *m.* tráwní nůše. [tráwnatý.
Grasmagd, *f.* trawnačka, trawnice.
Grasmetze, *f.* šídlo, wážky.
Grasmonat, *m.* trawen, kwěten.
Grasmücke, *f.* hluchá pěnice, pokřo-
Grasplatz, *m.* tráwník, trawina. [wka.
Grasraupe, *f.* náraz, nočátko.
Grassense, *f.* kosa trawní.
Grassichel, *f.* srp na tráwu, kosatec.
Gräßlich, *a.* hrozný, ošklíwý, ohyzdný, ohawný; ukrutný.
Grastuch, *n.* plachta trawní, drchta, tráwnice, loktuše.
Grasung, *f.* srpení; žetí tráwy.
Graswurzel, *f.* pýřawka.
Grätenfisch, *m.* ryba ostnatá.
Grath, *m.* hřeben, hřbet. [popraží.
Gräthe, *f.* hřbet; rybí kosť, osť; ostí;
Grathhobel, *m.* wymětač.
Gräthig, *a.* ostnatý, kostnatý.
Grathsparren, *m.* slemě, swisle.
Gratis, *ad.* z darma.
Grätscheln, *v. a.* rozkročowati se.
Gratulant, *m.* blahoželač.
Gratuliren, *v. a.* želati, štěstí přáti.
Grau, *a.* šedý, šediwý, šerý, plawatý, siwý, maurawý; starý, bywalý.
Grau, *n.* šeř, šedošerost.
Graubars, *m.* okaun říční. [wobradý.
Graubart, *m.* šediwec, šedowaus, si-
Graublau, *a.* siwý, šeromodrý.
Gräuel, *m.* ohawnost, ohawenstwí; ohyzda. [činstwí.
Gräuelthat, *f.* ohawný skutek, zlo-
Grauen, *v. n.* šediwěti; šeřiti se; hroziti se. [šný.
Grauenhaft, *a.* ohawný, hrozný, stra-

Graufink, *m.* wrabec skalní, březowka.
Graukopf, *m.* šediwec, siwec.
Gräulich, *a.* zasiwělý, zašediwělý; hrozný; ošklíwý, škaredý, ohyzdný, šeredný; ukrutný.
Graumantel, *m.* šedopláštník.
Graumeise, *f.* sýkora bahní, popelníček.
Graumelirt, *a.* šediwě miškowaný.
Graupe, *f.* kraupa; krupky.
Graupelartig, *a.* krupkowitý, krupčitý.
Graupeln, *n.* krupice.
Graupeln, *v. n.* krupiti se; (krupice) padati.
Graupen-, *a.* krupowý, krupatý; krupný.
Graupener, *m.* krupník, krupař.
Graupenhagel, *m.* kraupy, hrad, ledowec.
Graupenhändler, *m.* krupař.
Graupenmacher, *m.* krupník.
Graupenmühle, *f.* staupa, stupník, krupník.
Graupenmüller, *m.* krupař.
Graus, *a.* hrozný, hroziwý, strašliwý; *m.* štěrk, rům; hrozliwost.
Grausam, *a.* krutý, ukrutný, newlídný, zuřiwý, rozlitý.
Grausamer, *m.* diwoch, ukrutník.
Grauschimmel, *m.* siwý kůň, siwko, siwka.
Grauschimmlig, *a.* násiwý.
Grausen, *v. n.* hroziti se; ošklíwiti se.
Grauslich, *a.* hrozný, strašný.
Grauschiefer, *m.* droboslan, druhobřidlice.
Grauwerk, *n.* bělizna; wewerka obecná; plch.
Graveur, *m.* rytec.
Graviren, *v. a.* rýti.
Gravirnadel, *f.* jehla rytecká.
Gravität, *f.* powaha, wážnost.
Grazie, *f.* wděk, lepota, půwab, milostnost; milostenka.
Graziös, *a.* lahodný, půwabný, milostný.
Greif, *m.* křídlatý pes, noh, dolow.
Greifbar, *a.* chopný, schopný, pojemný.
Greifbrett, *n.* prážek (u huslí).
Greifen, *v. a. ir.* jímati, lapiti, chytiti, uchopiti; sáhnauti, bráti; makati, hmatati.
Greifschnabel, *m.* zobkleště.
Greil, *m.* kopáč.
Greinen, *v. n.* šklebiti se, kňaurati.
Greis, *m.* stařec, starček, kmet.
Greisen, *v. n.* sestárnauti, šediwěti.
Greisenalter, *n.* stáří, staroba, kmetstwí; zbabělost.
Greisig, *a.* stařecí, wysokowěký.
Grell, *a.* přeswětlý, blýskawý; pronikawý, řezký, křiklawý, ostrý.
Grempel, *m.* krámec.
Grempeln, *v. a.* tarmarčiti.

Grenadier, *m.* granátník.
Grendelbaum, *m.* podplužník, hřídel.
Grendelweide, *f.* haužew.
Grenz-, *a.* hraniční, pomezní, končinský, pokrajní.
Grenzbaum, *m.* liz.
Grenzbereiter, *m.* pomezní.
Grenzberichtigung, *f.* oprawa hranic.
Grenzbewohner, *m.* pohraničan.
Grenzbezirk, *m.* hraniční okolek.
Grenze, *f.* hranice, meze, pomezí, končiny; konec, míra; chotar.
Grenzen, *v. a.* hraničiti, mezowati, chotařiti; dotýkati se.
Grenzer, *m.* hraničář; chod, chodowé.
Grenzgegend, *f.* hraničí.
Grenzgott, *m.* Čurban.
Grenzjäger, *m.* pomezní, hraniční myslíwec.
Grenzland, *n.* ukrajina.
Grenzlinie, *f.* čára hraniční.
Grenzmal, *n.* mezník, liz, mezní znamě.
Grenznachbar, *m.* oblížný, pomezní saused.
Grenzpfahl, *m.* meznice.
Grenzpunkt, *m.* meziště sauhranní.
Grenzscheide, *f.* meze, mezowání.
Grenzstein, *m.* hraničník, mezník.
Grenzstreit, *m.* rozepře o meze.
Grenzwache, *f.* hraniční stráž. chod.
Grenzwächter, *m.* pomezní strážník, chod.
Grenzzeichen, *n.* mezní liz.
Grenzzoll, *m.* hraničné clo.
Griebe, *f.* škwarek, škwarka.
Griebs, *m.* ohryzek, středek jablka.
Griebenwurst, *f.* tučnice.
Gries, *m.* štěrk, krupice.
Griesel, *m.* wýtrol, wýtrolek.
Grieseln, *v. a.* rozdrobiti, troliti, krupičkowati.
Griesgram, *m.* mrzaut, posupník.
Griesgrube, *f.* štěrkowiště.
Grieshandel, *m.* hrstewnictwí, krupařstwí.
Grieshändler, *m.* krupař.
Grieshuhn, *n.* hwízdáček, pískáček.
Griesig, *a.* krupičnatý, štěrečnatý, skřemenatý.
Griesler, *m.* krupař, hrstewník.
Griesmühle, *f.* krupiční mlýn, krupičník.
Griessuppe, *f.* políwka krupičná.
Griff, *m.* chyt, chmat, hmatnutí, chop, lapení, chňapnutí; úskok; hrst; štipka; ručka; držadlo, rukojet, jilec; střenka; řap; pazaur.
Griffblatt, *n.* hmatátko.
Griffbrett, *n.* jho (u lautny).
Griffel, *m.* rafije, ukazowátko; písadlo; držátko; strmelka.

Griffelförmig, *a.* strmělkowitý.
Griffhölzer, *pl. n.* klawiše, náklopky.
Grille, *f.* cwrček, swrček; wrtochy, brykule, šaška, diwlíček; trampoty.
Grillenartig, *a.* cwrčkowitý. [stwí.
Grillenfang, *m.* wrtošnost, trampot-
Grillenfänger, *m.* wrtohlawec, wrtochauš, trampotář.
Grillenhaft, *a.* newrlý, wrtošný, wrtohlawý, trampotný, diwlíčkowý.
Grimasse, *f.* pitwoření, titwoření; machen, šklebiti se, křeniti se.
Grimm, *m.* zloba, zlost, zuřiwost, wztek. [břiše).
Grimmen, *v. n.* zuřiwěti; hrýzti (w
Grimmig, *a.* zlostný, zlostiwý, rozwzteklený; wzteklý, zuřiwý, litý; prudký. [chrásta; ohnipara.
Grind, *m.* strupina, strupy; prašiwina,
Grindel, *f.* hřídel.
Grindig, *a.* strupowitý, chrastitý; chrastawý, prašiwý. [wa.
Grindkopf, *m.* strupáč, lupowatá hla-
Grinsen, *v. n.* šklebiti se, škňauřiti se.
Grinser, *m.* šklíba, škňaura.
Grippe, *f.* chřipka.
Gritze, *f.* sewlak sladký, pohanka.
Grob, *a.* hrubý, hmotný, tlustý; neohrabaný, neotesaný; nezdworný, newlídný; nízký (hlas).
Grobdraht, *m.* tlustý drát.
Grobfeile, *f.* hrubý pilník.
Grobgeschütz, *n.* weliká, těžká střelba.
Grobheit, *f.* hrubost, tlustost; nezdwořilost, hulwátstwí. [wát.
Grobian, *m.* nezdwořák, hrubeš, hul-
Grobkörnig, *a.* hrubozrný, kamýčko-
Grobleinen, *a.* režnoplátený. [watý.
Gröblich, *a.* obhraubný, nahrubý; we-
Gröbs, *m.* ohryzek. [liký; tuze.
Grobscheit, *n.* rýč.
Grobschmied, *m.* kowař.
Grölen, *v. a.* wřeštěti. [zloba, wášeň.
Groll, *m.* zášti, nenáwist, newřeni,
Grollen, *v. n.* zanewříti na koho; wrknauti.
Grollend, *a.* newraživý, zlobiwý.
Grönlandfahrer, *m.* gronský plawec.
Gröschel, *n.* grešle, paták.
Groschen, *m.* groš, kroš.
Groschen-, *a.* grošowý, pogrošní.
Groschenbrot, *n.* grošowý chléb
Groschenstück, *n.* grošák.
Groß, *a.* weliký, welikánský, walný, hrubý, ohromný; zrostlý; silný, náramný; důležitý; hodný.
Groß, *n.* dwanácte tuctů. [wysoce.
Groß-, *a.* weliký, welko-; nejwyšší;
Großadmiral, *m.* nejwyšší ředitel loď-
Großährig, *a.* klasatý. [stwa.
Großältern, *pl.* předrodiče. [rný.
Großartig, *a.* welikostný, welikotwá-
Großäugig, *a.* okatý.
Großbart, *m.* bradáč, bradál.
Großbauch, *m.* břicháč, bachor.
Großbrüstig, *a.* prsatý, prsnatý.
Größe, *f.* welikost, ohromnost, drahnost; náramnost; welebnost, welictwí; mnoztwí.
Großenkel, *m.* pownuk. [že.
Großfürst, *m.* weliké kníže, welkokní-
Großfürstenthum, *n.* welkoknížectwí.
Großgewachsen, *a.* narostlý.
Großgezogen, *a.* wychowaný.
Großhandel, *m.* welkoobchodnictwí.
Großhändler, *m.* welkoobchodník.
Großherzig, *a.* welkodušný.
Großherzog, *m.* welkowéwoda, welewéwoda; wýr. [welkowéwodstwí
Großherzogthum, *n.* welewéwodstwí.
Großhofmeister, *m.* nejwyšší wychowatel, pěstaun.
Großhörnig, *a.* rohatý.
Großkanzler, *m.* nejwyšší kancléř.
Großknecht, *m.* oráč; mejstřík.
Großkopf, *m.* hlawáč; hlawauch.
Großköpfig, *a.* hlawatý, welkohlawý.
Großkreuz, *n.* welkokříž.
Großkreuzritter, *m.* welkokřižník.
Großmacht, *f.* welmoc, welkomoc.
Großmächtig, *a.* welemocný, přemocný; welikánský.
Großmarschall, *m.* welkomaršálek.
Großmaul, *n.* hubař.
Großmäulig, *a.* hubatý, tlamatý.
Großmeister, *m.* welmistr.
Großmuth, *f.* welikomyslnost, weledušnost, welikoduší.
Großmüthig, *a.* welikomyslný, welkoduchý, weledušný; pyšný.
Großmutter, *f.* bába, babička.
Großnase, *f.* nosáč, nosál.
Großneffe, *m.* poswatan.
Großnichte, *f.* poswatanka.
Großoheim, *m.* předujec.
Großohr, *n.* ucháč, ušatec.
Großoktav, *n.* welkoosmerka.
Großprior, *m.* welkopřewor.
Großschulterig, *a.* ramenatý.
Großseitig, *a.* bokatý, bokowatý.
Großsiegelbewahrer, *m.* welkopečetník.
Großsinnig, *a.* welkodušný.

Großsprecher, *m.* chlubník, chwastač.
Großsprecherei, *f.* wysokomluwnost, chlauba, honosení se.
Großsprecherisch, *a.* wysokomluwný, chlubný, pochlubačný; welikomlu-
Großstädter, *m.* welkoměšťan. [wný.
Großstirnig, *a.* čelatý.
Großtante, *f.* předteta.
Größtentheils, *ad.* wětším dílem.
Großthuend, *a.* hrdomyslný, pyšný.
Großthuerei, *f.* hrdopyšnění.
Großvater, *m.* děd; stařík.
Großväterlich, *a.* dědowský.
Großvaterstuhl, *m.* pohowka, lenoška.
Großwerden, *n.* zrůstání, zmáhání se.
Großwürdenträger, *m.* weledůstojnec.
Grotesk, *a.* diwoobrazný, hrubotwarný.
Groteskentänzerin, *f.* laryně, diwadelní
Grotte, *f.* jeskyně, skrýše. [tanečnice.
Grottenwerk, *n.* jeskynětina.
Grübchen, *n.* jamka, důlek, ďubka, dlubina. [hlaubka, báně, hrob.
Grube, *f.* jáma, důl, ďubka, kotlina;
Grübelei, *f.* ďaubání, hlaubawost.
Grübelkopf, *m.* hlaubálek.
Grübeln, *v. a.* wyhlaubati; ďaubati, dlaubati, rýpati; skaumati.
Gruben-, *a.* dolowý, dolní; hawírský.
Grubenarbeiter, *m.* dolní dělník.
Grubenbeil, *n.* žumberka.
Grubenblende, *f.* kaholub, kahoplášť.
Grubenbrand, *m.* hoření w dolech,
Grubenerz, *n.* dolowá ruda. [hlušiny.
Grubengebäude, *n.* starla, komle.
Grubengräber, *m.* jamař.
Grubenhaus, *n.* homle, kolna.
Grubenkompaß, *m.* mlneska.
Grubenlicht, *n.* kahy.
Grubenmeister, *m.* správce hor.
Grubensteiger, *m.* dololez.
Grubig, *a.* důlkowitý, jamkowitý; dolíčkowatý. [málek, dlábač.
Grübler, *m.* hlaubač, hlaubálek, skau-
Grude, *f.* řeřawé uhlí.
Gruft, *f.* krypta, hrobka, mrtwow; jeskyně, skrýše. [no; podrostlina.
Grummet, *n.* otawa, podzimní se-
Grün, *a.* zelený; čerstwý, syrowý; nezralý.
Grund, *m.* dno, spodek; důl, údolí, dolina; padlina; mělčina; podloha; půda; základ, založení; polnost, žiwnost; statky; příčina, půwod; pramen, důkaz; počátek; úmysl.
Grund-, *a.* dnowý; základní, spodní, stálý; stežejný; hlawní; půwodní; pře-; prah-, prach-.
Grundangel, *f.* řečištní udice.
Grundanstrich, *m.* spodní napuštění.
Grundartikel, *m.* hlawní článek.
Grundbau, *m.* založení, základ.
Grundbaum, *m.* práh, spodní trám.
Grundbedingung, *f.* zakladní wýminka.
Grundbegriff, *m.* základní, hlawní poněti. [tečník, zeman.
Grundbesitzer, *m.* držitel statku, sta-
Grundbestandtheil, *m.* základní částka.
Grundbirn, *f.* zemče, brambor.
Grundblei, *n.* olownice.
Grundbrav, *a.* předobrý.
Grundbrett, *n.* ředidlo.
Grundbuch, *n.* desky, kniha gruntowní.
Grundbuchamt, *n.* listowna.
Grundbuchführer, *m.* listowník.
Grundbuchsextrakt, *m.* wýtah z desk gruntowních.
Grundehrlich, *a.* prapoctiwý. [celina.
Grundeis, *n.* prwní led, stříž, chříst,
Grundel, *f.* piskoř, mřenek.
Gründelbalken, *m.* podplužník.
Gründen, *v. a.* založiti, zakládati; ustanowiti; zaraziti, wyhlaubati.
Grundentwurf, *m.* zakladní rozwrh.
Gründer, *m.* zakladač, založitel.
Grunderblich, *a.* kmetičný.
Grundfeste, *f.* základ, spodek.
Grundform, *f.* prwní, hlawní forma.
Grundfrost, *m.* námraz.
Grundgebirge, *f.* zakladní hornina.
Grundgesetz, *n.* základní zákon.
Grundherr, *m.* pán statku.
Grundherrlich, *a.* wrchnostenský.
Grundherrschaft, *f.* wrchnost.
Grundhobel, *m.* šturmalík.
Grundiren, *v. a.* půdowati; podbarwiti.
Grundkette, *f.* osnowa.
Grundlage, *f.* prwní wrstwa, podklad, spodek, podwala, zásada, pod-
Grundlauter, *m.* samohláska. [loha.
Grundlegung, *f.* zakládání, základ.
Gründlich, *a.* důkladný, důwodný, podstatný, úplný.
Gründling, *m.* kapr pulec; mřeň, mřeník, plž, piskoř.
Grundlinie, *f.* základní čára, základ, podstawa, spod. [důwodný.
Grundlos, *a.* bezedný; neskončený; ne-
Grundloser, *m.* bezedník.
Grundmauer, *f.* hlawní zeď.
Grundobrigkeit, *f.* gruntowní wrchnost.
Gründonnerstag, *m.* zelený, weliký čtwrtek.

Grundpfahl, *m.* kůl základní, sedlo.
Grundpfeiler, *m.* základ, zásada.
Grundregel, *f.* hlawní prawidlo.
Grundriß, *m.* základní rys, půdorys.
Grundsatz, *m.* zásada, prawidlo, základ, základa; základní propowídka.
Grundsätzlich, *a.* zásadní. [zyk.
Grundsprache, *f.* původní, prwotní ja-
Grundstein, *m.* základní, úhelní kámen.
Grundsteuer, *f.* dědiná, gruntowní daň.
Grundstoff, *m.* žiwel prwotní.
Grundstrich, *m.* hlawní tah, čára.
Grundstück, *n.* statek dědičný, dědina, popluží.
Grundstütze, *f.* hlawní podpora, základ.
Grundsuppe, *f.* kal, stok, usedlina, sesedlina.
Grundton, *m.* hlawní, základní ton.
Gründung, *f.* zakládání.
Grundursache, *f.* původní, prwní příčina, původ, počátek.
Grundwage, *f.* krokwice. [zásada.
Grundwahrheit, *f.* základní prawda;
Grundwesen, *n.* základ.
Grundwolle, *f.* puch.
Grundwort, *n.* zřídloslowí.
Grundzahl, *f.* základní číslo.
Grundzehent, *m.* desátek z polí.
Grundzins, *m.* daň z rolí, zemní.
Grundzug, *m.* nákres. [wina.
Grüne, *n.* zeleň, zeleno; zelina, tra-
Grünen, *v. n.* zelenati se; brčiti se.
Grünerde, *f.* hrunawka.
Grünhänfling, *m.* zwonek zwonohlík.
Grünkrähe, *f.* kawka štěbetawá.
Grünlich, *a.* zelenatý, zelenawý.
Grünling, *m.* dlesk, zwonek zelenawý; skřiwan. [plíseň.
Grünspan, *m.* zelenorez, hel; měděná
Grünessig, *m.* ocet helowý.
Grünspecht, *m.* datel zelený; šaupálek obecný.
Grünstein, *m.* zelenokam, zelenec.
Grünsucht, *f.* zelenice. [rochceti.
Grunzen, *v. a.* chrochtati, rachati,
Grünzeug, *n.* zelenina, zelina.
Grünhändler, *m.* zelenář. [sestaupení.
Gruppe, *f.* kupa; skupina, skupení,
Gruppenbild, *n.* skupený obraz.
Gruppiren, *v. a.* naskupiti.
Gruppirung, *f.* skupení; skupenství,
Gruß, *m.* pozdrawení. [zájem.
Grüßen, *v. a.* pozdrawiti.
Grußformel, *f.* pozdrawka. [manka.
Grütze, *f.* krupice; raubenina; lá-
Grützhandel, *m.* kruparství.
Grützhändler, *m.* krupař.
Grützkopf, *m.* hňup, ťuťa.
Grützstampfe, *f.* krupiční staupa.
Guardian, *m.* kwardián.
Gubernator, *m.* wládce, místowladce.
Gubernial-, *a.* guberní, zemského řízení. [bernium).
Gubernium, *n.* zemské řízení (gu-
Gückeln, *v. a.* pokukowati.
Gucken, *v. a.* kaukati, hleděti; wyskytnauti se. [wyhlídka.
Gucker, *m.* kaukač, kukadlo, kukátko;
Guckguck, *m.* žežulka obecná.
Guckkasten, *m.* kukačka, kukátko.
Guillotine, *f.* gilotina, stinadlo.
Guinee, *f.* Guinea.
Guitarre, *f.* kytara.
Gulden, *m.* zlatý, rýnský; rýnčík.
Guldenschein, *m.* zlatowka, zlatka.
Guldenstein, *m.* tuček.
Guldenstück, *n.* zlatník.
Guldig, *a.* zlatowý.
Gült-, *a.* úroční.
Gültbauer, *m.* úročník.
Gülte, *f.* poplatek (úroční).
Gültebuch, *n.* kniha ku poznamenání poplatků.
Gültherr, *m.* wrchní pán. [wážný.
Gültig, *a.* platný, platící, dostatečný,
Gültigkeit, *f.* platnost, moc, wažnost.
Gummi, *n.* klí, klím, klowatina, klo-
Gummicht, *a.* klowitý. [watost.
Gummi elastikum, *n.* klowatina, kaučuk, pružeť.
Gummigewächs, *n.* klowatina.
Gummigut, *f.* žlutosok.
Gummigutbaum, *m.* žletník obecný.
Gummiwasser, *n.* woda z klowatiny, z kaučuku.
Gundel, *m.* mateří dauška. [ponka.
Gundelrebe, *f.* popenec obecný, po-
Gunkel, *f.* stará breca.
Gunst, *f.* láska, milost; dowolení; přízeň, přejnost, náchylnost. [zeň.
Gunstbewerbung, *f.* ucházení se o pří-
Günstig, *a.* laskawý, přízniwý, blahosklonný, žičný, žičliwý, přejný, přejičný; příhodný, pohodlný.
Günstling, *m.* milostník, milostěnec, opřízněnec, mazánek. [tán (krk).
Gurgel, *f.* hrdlo, jícen, hltan, chř-
Gurgelabschneider, *m.* hrdlořez.
Gurgelader, *f.* hrdelnice.
Gurgeln, *v. a.* kloktati, klektati.
Gurgelschlund, *m.* hltan, uzel.
Gurgelwasser, *n.* kloktadlo, chrkadlo.

Gurke, *f.* okurka.
Gurkenartig, *a.* okurkowitý. [záhon.
Gurkenbeet, *n.* okurčiště, okurkowý
Gurkenfeld, *n.* okurkowiště.
Gurkenhändler, *m.* okurkář.
Gurkenſalat, *m.* okurkowý salát.
Gurt, *m.* pás, přepas, přepasadlo, přewázka, spěnačka; podpěnka, pod-
Gurtbett, *n.* popružní postel. [pruh.
Gürtel, *m.* pás, pásek.
Gürtelring, *m.* kraužek na opasek.
Gürtelſchnalle, *f.* přeska na opasku.
Gürtelthier, *n.* pasiwec.
Gurten, *v. a.* opásati, připnauti.
Gurtgehenk, *n.* obáslo.
Gürtler, *m.* pasíř, pasař.
Gürtlerhandwerk, *n.* pasírstwí.
Gurtriemen, *m.* podpas, podpěnka.
Gurtſchnalle, *f.* podpěneční přeska.
Guß, *m.* lej, nálew, wýlew, slewání, lití, litina, tekutý kow, slewek; lijawec.
Gußbach, *m.* příwalčiwý potok.
Gußeiſen, *n.* litina, lité železo.
Gußform, *f.* slewadlo, kadlub.
Gußhaus, *n.* slewárna.
Gußloch, *n.* náleweň, nálewka.
Gußmaterie, *f.* liwo.
Gußmeiſter, *m.* slewač.
Gußmodel, *n.* slewadlo.
Gußregen, *m.* lijawec, příwal.
Gußreif, *m.* okruží.
Gußſtahl, *m.* ocel litý.
Gußſtein, *m.* wýliwka.
Gußwaare, *f.* litina; slitina.
Guſto, *n.* wkus.
Gut, *a.* dobrý; příjemný, lahodný, pěkný; užitečný, pohodlný; wýborný; prospěšný; dokonalý; tichý, krotký, lidský; milý, laskawý; hojný, drahný.
Gut, *n.* dobro, dobré; blaho; majetnost, jmění; nábytek; statek; popluží; zboží. [nění, zdání.
Gutachten, *n.* úsudek, uznání, mí-
Gutachtlich, *a.* zdánliwý.
Gutartig, *a.* dobré powahy.
Gutdünken, *n.* mínění.
Güte, *f.* dobrost, dobrotiwost, lepost, lepota, dokonalost, láskawost.
Güterbeſchauer, *m.* ohledatel zboží.
Güterbeſitzer, *m.* majitel statků. [ní.
Gütergemeinſchaft, *f.* společnost jmě-
Gütermaſſe, *f.* celost jmění.
Guterz, *n.* kow.
Güterzug, *m.* nákladní spřežení.
Gutgelaunt, *a.* w dobrém rozmaru.
Gutgewicht, *n.* náwaží. [lení.
Gutheißen, *n.* za dobré uznání, schwá-
Gutherzig, *a.* dobrotiwý, dobrosrdečný.
Gütig, *a.* dobrotiwý, milostiwý, laskawý; wlídný.
Gütlich, *a.* dobrotiwý, laskawý, přátelský; thun, howěti sobě.
Gutmachen, *v. a.* udobřiti, upokojiti.
Gutmüthig, *a.* dobromyslný, dobrotiwý.
Gutſagen, *n.* rukojemstwí.
Gutsbeſitzer, *m.* držitel statku, statečník, zeměnín.
Gutsherr, *m.* pán statku.
Gutsherrſchaft, *f.* wrchnost (statku).
Gutthat, *f.* dobrodiní, dobročin.
Gutthäter, *m.* dobroděj.
Gutwillig, *a.* dobrowolný, rád, ochotný, nenucený.
Gymnaſiaſt, *m.* gymnasiasta.
Gymnaſium, *n.* gymnasium.
Gymnaſt, *m.* tělocwičitel.
Gymnaſtik, *f.* tělocwik.
Gyps, *m.* sádra, kruch.
Gyps=, *a.* sáderný, sádrowý.
Gypsabdruck, *m.* sádrowý otisk.
Gypsarbeiter, *m.* sádrář, sáderník.
Gypsbild, *n.* sádrowá soška.
Gypſer, *m.* sádrář.
Gypserde, *f.* sádrowina. [haunek.
Gypspfeife, *f.* sádrowá dýmka, bě-
Gypsſtein, *m.* sádrowec.

## H.

Ha! *i.* ha! [hunina, runina.
Haar, *n.* wlas; chlup; srst; kosmina,
Haar=, *a.* wlasný, wlasní, wlásečný; chlupowý, srstěný. [sy.
Haaraufſatz, *m.* wlasenka, strojené wla-
Haarband, *n.* tkanice na wlasy.
Haarbereiter, *m.* žínař. [wlasy.
Haarbeutel, *m.* wlasenec, pytlíček na
Haarbürſte, *f.* kartáček na wlasy.
Haardecke, *f.* žínowka. [rací.
Haareiſen, *n.* želízko na wlasy, kade-
Haaren, *v. n.* línati, pelichati. [tá.
Haarfeder, *f.* pejří; zpruha wláskowi-
Haarfein, *a.* tenký co wlas.
Haarflechte, *f.* wrkoč, pletenec wlasů, rulík; prowazněnka.
Haargeflecht, *n.* pletenínčko. [senice.
Haargewebe, *n.* tkanina z wlasin, wla-
Haarhändler, *m.* wlasař, žínař.
Haarhemd, *n.* žíněná košile, žíněnka.
Haarig, *a.* wlasatý; chlupatý, srstnatý, rausný.

Haariger, *m.* wlasáč, chlupáč.
Haarkamm, *m.* hřeben na wlasy, če-
Haarkappe, *f.* wlasenka. [sák, česadlo.
Haarklein, *a.* wláskowý, wlasowý; *ad.* na wlas, z wrub.
Haarkräuseln, *v. a.* wlasy kadeřawiti.
Haarkrone, *f.* korunka z wlasů; chmejří.
Haarlocke, *f.* kadeř, kučera, lilíček.
Haarmantel, *m.* wlásečník. [nička.
Haarnadel, *f.* wlásecní jehla, wlas-
Haarnest, *n.* kotauč, drdol, wrkoč.
Haarnetz, *n.* korunka z wlasů; wlasowí.
Haarpinsel, *m.* štětička wlasowá.
Haarpolyp, *m.* wrtowka.
Haarpuder, *m.* prach na wlasy.
Haarputz, *m.* ústroj hlawy.
Haarring, *m.* prsten z wlasů.
Haarröhre, *f.* cewa, trubka wláskowá.
Haarsalbe, *f.* woňawka na wlasy.
Haarschädel, *m.* lebka.
Haarscharf, *a.* ostrý jako jed.
Haarscheitel, *m.* pautec.
Haarschleife, *f.* tkanice žíněná.
Haarschlinge, *f.* wlasina, pletka, sklona, oka.
Haarschmuck, *m.* šperk na wlasy.
Haarschneidekabinet, *n.* střížna wlasů.
Haarschopf, *m.* chochol, kštice.
Haarschur, *f.* postřihání wlasů.
Haarseil, *n.* prowázek žíněný, žíně; žíňowka, síto.
Haarseite, *f.* srstní strana.
Haarsieb, *n.* síto žíněné, žíněnka.
Haarsilber, *n.* samorostlé stříbro.
Haarspange, *f.* záponka na wlasy.
Haarstrang, *m.* stulík, žíně.
Haarstrich, *m.* wlásecní čára.
Haartour, *f.* wlasenka.
Haartuch, *n.* wlasina, žínka, žíněnka, prosewátko žíněné.
Haarwachs, *n.* wosk, woňawka na wlasy; žíla lýkowitá.
Haarwickel, *m.* náwlaska.
Haarwirre, *f.* chocholka.
Haarwuchs, *m.* zrůst wlasů.
Haarwulst, *m.* chomáč, motaus wlasů.
Haarwurzel, *f.* kořínek wlasowý; frňaus.
Haarzopf, *m.* wrkoč, rulík, úplet.
Haarzotte, *f.* chundal; rausy.
Habe, *f.* jmění, majetnost, statek, zboží; mohowitost.
Haben, *v. a.* míti, měti, držeti; zawírati; bei Zeitw. durch jsem. [wic.
Habenichts, *m.* pan Nemanic, z Nuzo-
Haberecht, *m.* pan Takchcimít.
Habgier, *m.* dychtiwost po jmění.
Habhaft, *a.* werden, dostati, dobyti.
Habicht, *m.* jestřáb, luňák. [klikonos
Habichtsnase, *f.* nos jestřábí, orlonos
Habichtsnetz, *n.* síť na jestřáby.
Habil, *a.* schopný, mocný, obratný.
Habilitiren, sich, *v. n.* usaditi se, usídliti se za učitele.
Habit, *m.* oděw. [mohowitost.
Habitus, *m.* postawení těla, staw;
Habseligkeit, *f.* jmění, mohowitost, statek. [stwi.
Habsucht, *f.* chtiwost jmění, lakom-
Habsüchtig, *a.* lakomý, zištný.
Hächsel, *m.* sekanina, řezanka.
Hack, *m.* sek, seknutí; –=, *a.* sekací.
Hackbank, *f.* kucharský stůl, k sekání.
Hackbeil, *n.* sekera.
Hackblock, –klotz, *m.* špalek, nátoň.
Hackbord, *m.* wýbrodí na lodi.
Hackbrett, *n.* sekadlo; cimbál.
Hacke, *f.* motyka, kopačka, krace, rýč; nášlapek, sekání.
Hackeisen, *n.* sekáč, sekadlo.
Hacken, *v. a.* raubati, sekati; štípati; roztíti; kopati; ďobati.
Hackenleder, *n.* opatek.
Hackenstiel, *m.* topůrko, topůrce.
Hackenstück, *n.* nápatí, pata.
Hacker, *m.* sekáč, raubač; kopač.
Häckerling, *m.* řezanka, sekanina, sečka. [lice.
Häckerlingsbank, *f.* řezačka, řezací sto-
Häckerlingseisen, *n.* kosíř.
Häckerlingskammer, *f.* řezárna, sekárna
Häckerlingsschneider, *m.* řezankář.
Hackmesser, *n.* sekáč, tesáček kucharský.
Häckse, *f.* pateno; hnát, nožisko; sekáč.
Hader, *m.* cár, cancor, onuce, copanch, dranc; swár, hádka, wáda, pře, rozepře, hašteření.
Haderer, *m.* swárce, wadič, hádkář.
Haderlump, *m.* otrhanec, odrhanec; hadrář, hadrník; onuce. [šteřiti se.
Hadern, *v. a.* reptati; hádati se, ha-
Hadersammler, *m.* hadrář, hadrník.
Hadersucht, *f.* hašteřiwost, wadiwost, hádawost. [swárliwý, škádliwý.
Hadersüchtig, *a.* hašteřiwý, wadiwý,
Hafen, *m.* přístaw, stawiště; hrnec.
Hafenanker, *m.* přístawní kotwa.
Hafendamm, *m.* přístawní hráz.
Hafengast, *m.* nowě připlaulý.
Hafenleuchte, *f.* maják.
Hafenstadt, *f.* město s přístawem.
Hafer, *m.* owes.

Haferacker, *m.* owesniště.
Haferbier, *n.* owesné piwo.
Haferbirn, *f.* owesnice.
Haferbrod, *n.* owesný chléb.
Hafergrütze, *f.* raubenina, kraupy [owesné.
Haferhändler, *m.* owsař.
Haferkorn, *n.* owesné zrno; ječné zrno [(w oku).
Hafernessel, *f.* žahawka.
Haferschleimsuppe, *f.* owsowka.
Haferschrot, *m.* ospa.
Hafner, *m.* hrnčíř.
Haft, *f.* uwěznění, wazba, zástawa, zájem; spojitost; *m.* sponka, spi- [nadlo.
Haftbefehl, *m.* stíhací list.
Haften, *v. n.* wězeti, wáznauti, ulnauti, utkwiti; rukojmím byti.
Haftgeld, *n.* záwdawek, zádanek.
Haftung, *f.* záwada, záruka, rukojemstwí. [plot žiwý.
Hag, *m.* háj, hajniště; chrastí, křowí;
Hagapfel, *m.* jablko plané, hořče.
Hagebuche, *f.* habr twrdý.
Hagebuchenholz, *n.* habrowina.
Hagebutte, *f.* růže šípkowá.
Hagedorn, *m.* hloh obecný.
Hageiche, *f.* dub zimní, zimnák.
Hageichel, *f.* duběnka, dubinka.
Hagel, *m.* hrad, krupobití, led, ledowec; broky; zběř, luza.
Hagel=, *a.* hradowý, krupobitný.
Hageldicht, *a.* krupohustý.
Hagelkorn, *n.* kraupa, led.
Hageln, *v. n.* padati (kraupy).
Hagelschaden, *m.* potlučení obilí (kru-
Hagelschlag, *m.* krupobití. [pobitím).
Hagelwetter, *n.* bauře krupobitná.
Hager, *a.* wychrtlý, wyschlý, hubený, sucholupý, chudý.
Hagerose, *f.* růže šípkowá.
Hagestolz, *m.* bezženec, neženliwec.
Häher, *m.* soják; krákal žwatlawý.
Hahn, *m.* samec ptačí; kohaut, kokeš, kurek; krocan; korauhwička, makowice; čípek, řápek.
Hahnen=, *a.* kohautí, kohautowý.
Hahnenbalken, *m.* hambalek hřady.
Hahnenbart, *m.* podhrdlek, lalauček.
Hahnenbaum, *m.* slepičí bidlo.
Hahnengeschrei, *n.* kuropění, kokrhání.
Hahnenkamm, *m.* kohautí hřeben; kokrháč.
Hahnenkampf, *m.* kohautí boj; wrbina lékarská.
Hahnentritt, *m.* skočení na slepici; očko (we wejci); spánek.
Hahnrei, *m.* rohaun, rohal, rohonoš.
Hai, -fisch, *m.* žralok daupnáčitý.
Hain, *m.* háj, hájowí, hájemstwí, luh; morana. [čárka.
Häkchen, *n.* háček, udička; náwěska,
Häkel, *n.* háček.
Häkelarbeit, *f.* háčkowání, hačenina.
Häkelei, *f.* nedůtkliwost, chaulostiwost, wášniwost.
Häkelig, *a.* háčkowatý; nedůtkliwý, chaulostiwý, wášniwý. [nost.
Häkeligkeit, *f.* nedůtkliwost, přeber-
Häkeln, *v. a.* háčkowati; postuchowati, škádliti.
Häkelnadel, *n.* haklička, skobliwka.
Häkelzeug, *n.* háčkowátko, kličkowátko.
Haken, *m.* hák, klíč, křiwák; skoba; spona; *v. a.* hákowati, háčeti, oškrditi; radlowati. [ny.
Hakenband, *n.* náwěsky, náwěsní spo-
Hakenblatt, *n.* listnatec.
Hakenblock, *m.* kladkostroj s hákem.
Hakenbüchse, *f.* hákownice.
Hakeneisen, *n.* náradlník.
Hakenförmig, *a.* hákowitý.
Hakenhaue, *f.* motyka.
Hakenkopf, *m.* hačák.
Hakennagel, *m.* swěrák, swornik, nicohlawník, powěrák. [náradník.
Hakenpflug, *m.* rádlo, hák, nákolesník,
Hakenpflügen, *n.* radlowání.
Hakenschar, *f.* náradník, radlice.
Hakenschütze, *m.* hákowník.
Hakenstiel, *m.* hákowiště.
Hakenzahn, *m.* špičák, hák; kel.
Hakenzapfen, *m.* čep s hákem.
Hakenzeug, *m.* hrabice, božně.
Haker, *m.* jednoplužník. [ňák.
Haksch, *m.* kanec prase; kaňaur; swi-
Halb, *num.* půl; *ad.* polu, polo, do polu, do poly, na půl, s polowic; *a.* polowiční, polowičný, prostřední.
Halbachse, *f.* poloosa.
Halbärmel, *m.* půlrukáw.
Halbbatzner, *m.* šesták.
Halbbauer, *m.* půlláník, polosedlák.
Halbbier, *n.* podpiwek, polowiční piwo.
Halbbogen, *m.* polooblauk; půlarch.
Halbchaise, *f.* půlkočár.
Halbdunkel, *n.* přítmí, poloswětlí.
Halbe, *f.* polowice; půlwka, půlmí-
Halbellig, *f.* půlloketní. [ra (holba).
Halbenguldenstück, *f.* půlzlatník.
Halber, *prp.* dle, pro, z, za; *m.* po-
Halberbe, *m.* polodědic. [lowičák.
Halberschlagener, *m.* nedobitec

Halbfaß, *n.* půlsud, polosudí.
Halbfeiertag, *m.* polowiční swátek.
Halbfleck, *m.* podpatečnice.
Halbfranzband, *m.* polotuhá wazba.
Halbgelehrter, *m.* nedouk.
Halbgeschoß, *n.* polopatro, poloposchodí. [newlastní bratří.
Halbgeschwister, *pl.* polosaurozenstwo,
Halbgetreide, *n.* sauržice, obodwojec.
Halbgott, *m.* polobůh, půlbůh.
Halbhakenbüchse, *f.* polauhakownice.
Halbheit, *f.* polowičátnost, polowičnost; polowice.
Halbhundert, *n.* půl sta, polostí.
Halbig, *a.* polowičný. [polowýspa.
Halbinsel, *f.* poluostrow, poloostrow,
Halbiren, *v. a.* rozpoliti, rozdwojiti.
Halbjahr, *n.* půlletí, polauročí. [roký.
Halbjährig, *a.* půlletý, pololetý, půl-
Halbkreis, *m.* polokruh, půlkolo.
Halbkugel, *f.* polokaulí.
Halbkugelig, *a.* polokulatý.
Halblahn, *m.* pololán.
Halblähner, *m.* pololáník, půlláník.
Halblaut, *ad.* polohlasně, půlhlasem.
Halbleinwand, *f.* polowičné plátno.
Halbmensch, *m.* poločlowěk.
Halbmesser, *m.* poloměr, poloprůměr, paprsek w kruhu.
Halbmetall, *n.* polokow.
Halbmond, *m.* poloměsíc.
Halbmutter, *f.* macecha.
Halbpart, *m.* polowička.
Halbpfund, *n.* půlliberka.
Halbrad, *n.* půlkolo.
Halbrechts, *a.* poloprawý.
Halbscheid, *f.* polowice, půlka.
Halbschuh, *m.* polostřewíc, poloobuwka.
Halbschürig, *a.* dwakráte střižný.
Halbseide, *f.* polohedwábí, bura.
Halbseidel, *n.* půlžejdlík.
Halbseite, *f.* půlstrana.
Halbstiefel, *m.* polobotka, krátké boty.
Halbsumme, *f.* polosaučet.
Halbton, *m.* půlton. [sukno.
Halbtuch, *n.* polosukno, polowiční
Halbzirkel, *m.* polokruh, půlkolek.
Halde, *f.* strmina, příwrší, powrší, náwrší; halda.
Hälfte, *f.* půle, půlka, polowice.
Halfter, *f.* ohláwka, uzdenice.
Halftergeld, *n.* uzdné.
Halftern, *v. a.* ohlawiti, uzdu dáti.
Hall, *m.* huk, hluk, zwuk.
Hallbursch, *m.* solowar.
Halle, *f.* předsíň; kobka, laubí; podlaubí; slané, solowany.
Hallgraf, *m.* solowarný dozorce.
Hallleute, *f.* solowarníci.
Hallore, *m.* solowar.
Halm, *m.* stéblo, trubelka. [těti.
Halmen, *v. n.* stebelněti, slaupkowa-
Halmendach, *n.* došková střecha.
Halmenfrüchte, *pl. f.* plody o steblách.
Hals, *m.* krk, šíje; hrdlo; límec; —=, *a.* krční, šijný, hrdelní, hlawní.
Halsarbeit, *f.* práce na kwap.
Halsband, *n.* stužka na krk; obojek.
Halsbart, *m.* podbradní wausy.
Halsbinde, *f.* nákrčník, náhrdlek.
Halsbrechend, *a.* nebezpečný, krkolo-
Halsbruch, *m.* zlámání wazu. [mný.
Halsbund, *m.* límec.
Halse, *f.* obojek; očep (u wrat).
Halseisen, *n.* železný obojek, kruh, paukuta, železo na krk.
Halsen, *v. a.* obejmauti.
Halsentzündung, *f.* zánět w krku, zahrtušení, slinohoř.
Halsfeifel, *f.* žláza na krku.
Halsfesseln, *pl. f.* pauta hrdelní.
Halsfistel, *f.* krční píštěl.
Halsgericht, *n.* hrdelní saud.
Halsgeschmeide, *n.* okrasa, šperk na krk.
Halsgeschwulst, *f.* záškrt, otok hrdelní.
Halsig, *a.* hrdlatý.
Halsjoch, *n.* jarmo, jho.
Halskette, *f.* nádržník.
Halskragen, *m.* límec.
Halskrause, *f.* ožidlí, okružičko.
Halsmuskel, *f.* swal krkowý.
Halsprozeß, *m.* hrdelní pře. [řemen.
Halsriemen, *m.* podkrčník, podkrční
Halsring, *m.* kraužek na krk.
Halsschelle, *f.* pauta na krk.
Halsschmuck, *m.* okrasa, šperk na krk.
Halsstarrig, *a.* twrdošijný, urputný, zarputilý, zpurný, rozpasný.
Halstuch, *n.* šátek na krk, šijnice.
Halswamme, *f.* laloch, lalok.
Halsweh, *n.* bolení w krku.
Halswirbel, *m.* obratle šijní.
Halt! *i.* stůj; počkej; *m.* zadržení; zastawení se; zadržowadlo; stálost.
Haltbar, *a.* držebný, držitelný, pewný, trwanliwý.
Halten, *v. a.* držeti, míti; brániti; obsahowati; strojiti, slawiti; wyplniti; zachowati; uznáwati zač; držeti s kým, obcowati; zastawiti se, státi; sich, držeti se čeho; chowati se; trwati.

Haltend, *a.* držebný, drželiwý.
Halter, *m.* držitel, držič; držadlo.
Hälter, *m.* (Fisch), sádka; (Wasser), nádržka.
Haltig, *a.* držebný, držící, obsahující.
Haltkette, *f.* náwojník, nášijek, nášlík, [nádržník.
Haltnagel, *m.* srdeň.
Haltpunkt, *m.* udržadlo, podpora, staniště, wydržka.
Haltriemen, *m.* držák.
Halttau, *n.* držlano.
Haltung, *f.* držení, zdržka, zachowání; pewnost; postawa.
Halunke, *m.* dareba, hulwat, šibal.
Hamen, *m.* sak, ohnautka; rukáwník; pochwy. [torný, hrubý.
Hämisch, *a.* weliký co ruka; nemo-
Hämisch, *a.* zlowolný, zlolstiwý, potutelný. [pata (na kose).
Hamme, *m.* hyždě, chyše; zadní kýta;
Hammel, *m.* skop, skopec; skušák.
Hammel-, *a.* skopowý, beraní.
Hammelbraten, *m.* skopowá pečeně.
Hammelfleisch, *n.* skopowina, skopina,
Hammelknecht, *m.* skopčák. [beranina.
Hammelschlägel, *m.* skopowá kýta.
Hammer, *m.* kladiwo, mlat, postraněk, plocek; buchar, ženkucí; hamry; železárna, kowaně; klepátko.
Hammerarbeiter, *m.* pracowník w železárně. [se sekerau.
Hammeraxt, *f.* kladiwnice, kladiwo
Hammerbar, *a.* kowný, kujný.
Hämmerer, *m.* buchač, kowač.
Hammerhaue, *f.* kladiwo s motičkau.
Hammerherr, *m.* hutní pán (hamrník).
Hammerhülfe, *f.* klon, ohyb (hamru).
Hammerhütte, *f.* hut, stupy, hamry.
Hammermeister, *m.* hutník.
Hammermühle, *f.* kowaň.
Hämmern, *v. a.* kauti, kowati, tlauci kladiwem, perlíkem bušiti.
Hammerrad, *n.* kowaňské kolo.
Hammerschlag, *m.* udeření kladiwem; šlaka, okuje; okowina.
Hammerschmied, *m.* hamrník.
Hammerschmiedeschlacken, *pl. f.* trusky kowaňské. [topořiště.
Hammerstiel, *m.* topůrko u kladiwa,
Hammerwerk, *n.* kowaně, stupy železné, železárna.
Hämorrhoidal, *a.* krwoprýštní.
Hämorrhoidalfluß, *m.* krwopryštění.
Hamster, *m.* skřeček obecný, střeček, chomík; -s, *a.* skřečkowý.
Hamsterröhre, *f.* skřeččí díra.
Hamstock, *m.* wodozrad.
Hand, *f.* ruka; dlaň; hrst; pěst; moc, wladnutí; -s, *a.* ruční, poruční, hrstní; náruční; samotížný. [stwí.
Handarbeit, *f.* ruční práce, rukoděl-
Handarbeiter, *m.* rukodělník, robotník.
Handärmel, *m.* rukáw.
Handballen, *m.* bříško ruky.
Handbeil, *n.* jednoručka, sekera ruční; walaštice; žumberka.
Handbibliothek, *f.* příruční knihowna.
Handbillet, *n.* wlastnoruční lístek.
Handbock, *m.* ruční palice.
Handbogen, *m.* luk, samostříl malý.
Handbreite, *f.* šířka ruky.
Handbuch, *m.* ruční knížka, rukowět;
Handbüchse, *f.* ručnice. [příručka.
Handdruck, *m.* tisknutí, stiskání ruky.
Handeisen, *n.* pauta, okowy (na ruce).
Händeklatschen, *n.* tleskání, pleskání rukama.
Handel, *m.* trh, kupectwí, kupčení, obchod, smluwení; roztržka, rwanice, swár, pletky; wěc, jednáni.
Handeljude, *m.* židák.
Händelmacher, *m.* pletkář, swárce, rwáč; halaburda.
Handeln, *v. a.* díti, konati, jednati, působiti, činiti, říditi, sprawowati; kupčiti, obchod westi; tržiti se, smlauwati se.
Handels-, *a.* obchodní, kupecký.
Handelsartikel, *m.* článek obchodní, zboží.
Handelsbrief, *m.* dopis obchodní.
Handelseinig, werden, *v. n.* shodnauti se w trhu.
Handelsfrau, *f.* obchodnice. [kupecký.
Handelsgebrauch, *m.* způsob, obyčej
Handelsgefährte, *m.* obchodní společník, spoluobchodník.
Handelsgenossenschaft, *f.* společenstwí.
Handelsgesellschaft, *f.* kupecká jednota, spolek kupců.
Handelshaus, *n.* kupecký dům.
Handelsherr, *m.* obchodník, kupec.
Handelslustig, *a.* kupčiwý. [trhowník.
Handelsmann, *m.* obchodník, kupec,
Handelsplatz, *m.* trhowiště, tržiště.
Handelschaft, *f.* kupectwí, obchodni-
Handelsschiff, *m.* kupecká loď. [ctwo.
Handelsstadt, *f.* město skladní, kupecké, tržiště.
Handelsstand, *m.* obchodnictwo.
Handelsverein, *m.* jednota kupecká.
Handelsvolk, *n.* kupectwo, trhownictwo

Handelswesen, *n.* obchodnictwí.
Händeringen, *n.* lomení, zpínání ru-
Handfest, *a.* silný, statečný. [kama.
Handfeste, *f.* nadání, nadácí zápis, písebnost, jistota.
Handfläche, *f.* dlaň, dlaně.
Handgeißel, *f.* důtky. [počinek.
Handgeld, *n.* nawdawek, záplatek;
Handgelenk, *n.* klaub, přehyb ruky.
Handgelöbniß, *n.* rukau dání, rukoslib.
Handgelte, *f.* nálewka.
Handgelübde, *n.* zaručení.
Handgemein, *a.* werden, *v. n.* sjíti se, setkati se, speřiti se.
Handgemenge, *n.* šarwátka, rwanice, potýkání s blízka.
Handgeschmeide, *n.* náručky.
Handgewehr, *n.* ručnice, ruční zbraň.
Handgicht, *f.* dna, hostec w rukau.
Handgreiflich, *a.* makawý, očitý, patrný, okázalý.
Handgriff, *m.* způsobné užíwání rukau; držadlo; raučka, berla.
Handgriffgucker, *m.* rukowěštec.
Handhabe, *f.* držadlo, držátko, rukowět, rukowník; držák.
Handhaben, *v. a.* w ruce míti, wládnauti; sprawowati; wyplniti.
Handhablich, *a.* příručný, zručný.
Handhammer, *m.* plocek; ruční kladíwko.
Handheber, *m.* ruční tahadlo, sochor.
Händig, *a.* -ruký.
Handkäse, *m.* syreček.
Handkorb, *m.* košík, sudníček, úborek.
Handkrause, *f.* okružátko, taclíček.
Handkünstler, *m.* strojnický umělec.
Handkuß, *m.* políbení ruky.
Handlangen, *v. a.* podáwati.
Handlanger, *m.* podawač, přisluhowač, nádenník.
Handlangerarbeit, *f.* nádennická práce.
Handlaterne, *f.* swítilnička. [stupník.
Handleiter, *f.* rukawod; schůdky,
Händler, *m.* kupec. [ruční.
Handleuchter, *m.* swícen s cíwkau,
Handlexikon, *n.* příruční slowník.
Handlich, *a.* zručný, wládný.
Handlohn, *m.* rukodělní mzda.
Handlung, *f.* čin, počin, dělání, skutek, konání, dějstwí; jednání; kupectwí; obchodnictwí, tržnictwí; skladiště.
Handlungs=, *a.* obchodní, kupecký.
Handlungsart, *f.* způsob jednání.
Handlungsbrief, *m.* dopis obchodnický.
Handlungsbuch, *n.* kupecká kniha, zápiska.
Handlungsfirma, *f.* kupecký nápis.
Handlungsgesellschaft, *f.* spolek kupecký.
Handlungshaus, *n.* kupecký dům.
Handlungsherr, *m.* obchodník.
Handlungsname, *m.* obchodnický nápis.
Handmesser, *n.* obřezák.
Handmuff, *m.* rukáwník.
Handmühle, *f.* žerna, žernow, ruční, samotížný mlýn. [brázdní kůň.
Handpferd, *n.* náručník, poboční,
Handrohr, *n.* ručnice.
Handrüster, *m.* brázdní kleč.
Handschelle, *f.* pauto na ruku.
Handschlag, *m.* rukau dání, přislibení; udeření rukau. [ka.
Handschleuder, *f.* hazeč, prak, wýhod-
Handschlitten, *pl. m.* samotěhy, ruční
Handschraubestock, *m.* klaub. [sáňky.
Handschreiben, *n.* list wlastnoruční.
Handschrift, *f.* rukopis; zápis, ruka.
Handschriftlich, *a.* rukopisný; wlastní
Handschuh, *m.* rukawice. [rukau
Handschuhleder, *n.* jircha. [kawičkář.
Handschuhmacher, *m.* rukawičník, ru-
Handsieb, *n.* sítko.
Handspritze, *f.* stříkačka příruční.
Handstock, *m.* hůlka, dyba.
Handstreich, *m.* pohlawek; fláka; lstiwé překwapení, přechwacení.
Handstummel, *m.* kelka.
Handstutzel, *m.* náručka.
Handtag, *m.* den bezpotažní, robotní.
Handteller, *m.* dlaň.
Handtuch, *n.* ručník, ubrausek.
Handvoll, *f.* hrst, hrstí, shrst; otýpka.
Handweife, *f.* motowítko.
Handwerk, *n.* řemeslo, žiwnost.
Handwerker, *m.* řemeslník.
Handwerker=, *a.* řemeslnický.
Handwerks=, *a.* řemeslný, řemeslnický.
Handwerksbursche, *m.* řemeslnický towaryš.
Handwerksgesinde, *n.* čeládka. [waryš.
Handwerksjunge, *m.* učeník; učeň.
Handwerksmann, *m.* řemeslník.
Handwerkszeug, *n.* řemeslnické nářadí.
Handwerkszunft, *f.* cech, pořádek.
Handwurzel, *f.* zapěstí.
Handzeichnung, *f.* kreslení od ruky; ruční wýkres. [pěnka.
Hanf, *m.* konopě; chlapka, pěnek;
Hanfacker, *m.* konopiště.
Hanfbreche, *f.* mědlice, trlice.
Hänfen, *a.* konopní, konopný.

Hanffeld, *n.* konopiště.
Hanfgarn, *n.* konopní předení.
Hanfhenne, *f.* hlawatá konopě.
Hanfleinwand, *f.* konopní plátno, tlaušťka.
Hänfling, *m.* konopásek, konopáč.
Hanfsame, *m.* semenec (konopní).
Hang, *m.* ustráň; uchylnost; náklonnost. [tý.
Häng=, *a.* zawěsowací, wisatý, wisu-
Hängebacke, *f.* wisutá twář.
Hängebauch, *m.* podbřišek.
Hängebett, *n.* wisuté lože, wěšba, moraň, morháně.
Hängebirke, *f.* wisutá bříza.
Hängebrücke, *f.* wisutý most.
Hängebügel, *m.* třemen přiwěsní.
Hängelampe, *f.* wisutá swítilna.
Hängematte, *f.* wisutá rohož.
Hangen, *v. n. ir.* wiseti; pníti; chytati se; uwáznauti.
Hängen, *v. a.* wěsiti, zwěšowati; schlípiti, sklímiti; oběsiti, oběšením odprawiti; sich, chytati se; přidržeti se.
Hangend, *a.* wisutý; pnějící; zwěšitý.
Hänger, *m.* wěšec.
Hängesäule, *f.* zawěšací slaup.
Hängeschloß, *n.* wisecí zámek.
Hängestock, *m.* řeznické wěšadlo.
Hängewerk, *n.* zawěšenina.
Hangsel, *n.* swěsek.
Hänker, *m.* náwěska.
Hansa, *f.* hansa, swazek w obchodu.
Hanseatisch, *a.* hansowní.
Hänseln, *v. a.* w společnost přijmauti; za blázna míti.
Hansestadt, *f.* hansowní město.
Hanswurst, *m.* arlekyn, smíšek, tajtrlík, pikulík, šašek, kortyzaun. [sek.
Hanswurststreich, *m.* harlekynský kau-
Hanthieren, *v. a.* rukama dělati; dowáděti; obchoditi. [nost.
Hanthierung, *f.* dělání rukama, žiw-
Hapern, *v. n.* wáznauti, wězeti.
Härchen, *n.* wlásek; čmejří.
Harem, *m.* dům žen.
Hären, *a.* wlasowý, wlašinowý, žiněný; sich, *v. n.* línati se; Tuch, hauně, žínka.
Härenhemd, *n.* žíněná košile.
Harfe, *f.* harfa; pluňka.
Harfen=, *a.* harfowní.
Harfenist, -schläger, *m.* harfeník.
Harfenmacher, *m.* harfář.
Häring, *m.* sleď; slaneček; koptěnec.
Härings=, *a.* sledí, sleďowý, slaneččí.
Häringsfang, *m.* sledilowectwí.
Häringsfischer, *m.* sledilowec.
Häringsmilch, *f.* sledí mlíčí.
Häringssalat, *m.* salát se slanečkem.
Harke, *f.* ramowačka; hrabě.
Harken, *v. a.* hrabati; oškrditi.
Harlekin, *m.* arlekyn, šašek, tajtrlík.
Harm, *m.* hoře, hryzota, smútek.
Härmel, *m.* kozel.
Härmen, sich, *v. n.* hoře míti, trápiti se, saužiti se, hrýzti se.
Harmlos, *a.* bezhoře, nesmutný.
Harmonie, *f.* sauhlasí, jednohlasnost, sauzwuk, skladnost, libý swor; sjednocení. [sauzwuku
Harmonielehre, *f.* nauka o sauhlasu,
Harmonika, *f.* harmonika.
Harmoniren, *v. n.* sauhlasiti.
Harmonisch, *a.* sauhlasný, stejnozwuký, libosworný; sauměrný, skladný.
Harmvoll, *a.* hořeplný, trapliwý.
Harn, *m.* štiny, scánky, čičánky, moč.
Harn=, *a.* močowý, močný.
Harnblase, *f.* měchýř močowý.
Harnblasenstein, *m.* kámen w měchýři.
Harnbrennen, *n.* pálení moče, řezawka.
Harnen, *v. n.* močiti, scáti, čičati,
Harner, *m.* čičál. [čurati.
Harnfistel, *f.* píštěla močowá.
Harnfluß, *m.* kapání moče.
Harngefäß, *n.* trubičky močowé.
Harngeist, *m.* překapanina močowá.
Harnisch, *m.* brň, brněnice, koženec, odění, popás; in H. bringen, rozhořčiti, rozzlobiti.
Harnischen, *v. a.* obrniti.
Harnischfisch, *m.* brněnák. [wý.
Harnleiter, *m.* močnice, žlábek močo-
Harnmittel, *n.* močepudný prostředek.
Harnröhre, *f.* močowá trubice, cíbei.
Harnröhrendrüse, *f.* žláza předstojna.
Harnröhrenwulst, *f.* hlíwa. [ka.
Harnruhr, *f.* úplawice močowá, scaw-
Harnschneller, *m.* wystřikowač močowý, swal cíbelní.
Harnstein, *m.* močokam.
Harnstoff, *m.* močowina.
Harnstrang, *m.* močoblána.
Harnstrenge, *f.* řezawka, kapání moče.
Harnverhaltung, *f.* stawení, zástawa moče.
Harnzapfer, *m.* moční cediwka.
Harnzwang, *m.* řezawka.
Harpe, *f.* kosíř.
Harpie, *f.* počwaran.

Harpune, *f.* kýr, oštěpník, hazecí kopí na welryby.
Harpunier, *m.* oštěpník.
Harras, *m.* haras.
Harren, *v. a.* čekati (žadostiwě).
Harsch, *a.* zatwrdlý; okoralý (chléb); drsnatý.
Hart, *a.* twrdý; pewný, tuhý, silný, ostrý, surowý; přísný; nemilostiwý; nečilý; neohebný; trudný, těžký; walný.
Härt-, *a.* kalicí, twrdicí.
Härte, *f.* twrdost, mozolnost; nemilostiwost; tuhost.
Härten, *v. a.* twrditi; (železo) kaliti, kwasiti.
Hartgläubig, *a.* těžkowěřiwý.
Harthäutig, *a.* twrdokoží.
Hartherzig, *a.* twrdosrdý, nemilostiwý, nelidský, zakatilý.
Hartheu, *n.* třezalka, zwonec.
Harthobel, *m.* twrdohoblík.
Harthörig, *a.* těžce slyšící, nedoslucliný, náhluchý.
Hartkopf, *m.* twrdohlawec, twrdočel.
Hartleibig, *a.* zacpaného žiwota.
Hartleibigkeit, *f.* tuhawka.
Härtlich, *a.* natwrdlý.
Hartloth, *n.* twrdopajka.
Hartmäulig, *a.* twrdoústý, twrdohubý.
Hartnäckig, *a.* twrdošíjný, twrdočelý, urputilý, neustupný.
Hartrindig, *a.* okoralý.
Hartsinn, *m.* twrdomyslnost, nemilostiwost; twrdošijnost.
Härtwasser, *n.* kalicí woda.
Harz, *m.* hwozd, les; *n.* žiwice, pryskyřice, smolka, smůla, dehet.
Harz-, *a.* smolný, pryskyřičný, klowatinný, dehtowý.
Harzerde, *f.* klowatá země.
Harzig, *a.* žiwičnatý, smolný, pryskyřičný, klowatý.
Haschen, *v. a.* chytiti, uchopiti, lapiti, uchwátiti, ulowiti, jímati.
Häscher, *m.* holomek, pochop, chyták, jimač.
Häscher-, *a.* holomeký, lapacký, pochopský.
Haschspiel, *n.* honička.
Hase, *m.* zajíc; wřešťák, břešťák, šarák; bázliwec.
Hasel-, *a.* lískowý.
Haselbusch, *m.* lískowí, lískowý háj.
Haseleiche, *f.* dub obecný, drňák.
Haselgeflügel, *n.* jeřábkowé.
Haselhuhn, *n.* jeřábek.
Haselmaus, *f.* sisel malý, plch.
Haselnuß, *f.* lískowec, lískowý ořech, keř.
Haselstaude, *f.* ořešina, lískowina, lískí.
Haselstock, *m.* lískowka, lískowice.
Hasen-, *a.* zaječí.
Hasenbalg, *m.* zaječina, zaječí kůže.
Hasenfleisch, *n.* zaječí maso.
Hasenfuß, *m.* běh zaječí; strašpytel.
Hasengarn, *n.* zaječí teneto.
Hasenhaar, *n.* zaječí srst.
Hasenherz, *n.* bázliwé, babské srdce.
Hasenkopf, *m.* ťuťa, laula.
Hasenlager, *n.* lože zaječí.
Hasenohr, *n.* zaječí ucho; sluchy; ušička; sweřepec.
Hasenpanier, *n.* útěk; ergreifen, s rychlíkem se poraditi.
Hasenscharte, *f.* zaječí pysk.
Häsin, *f.* zaječice, ramlice, kočka.
Haspe, *f.* stežeje; skoba, skobla, petlice; záwlaka.
Haspel, *f.* moták, motowidlo, nawijadlo; hředlo, rumpál; nemehlo.
Haspel-, *a.* kolowratní, škřipcowý.
Haspelbaum, *m.* wálec, wele.
Haspelgerüst, *n.* náwijiště, náwalecní stojan.
Haspeln, *v. a.* motati, škrípcowati.
Haspelrad, *n.* hředelní kolo.
Haspelwelle, *f.* hředelní náwalec.
Haspelwinde, *f.* motan hředelní.
Haspen, *m.* sworní kraužek.
Haspler, *m.* motač, hředelník, skřipčař.
Haß, *m.* záští, nenáwist, zlost, nelaska, nelíbka.
Hassen, *v. a.* nenáwiděti, newříti na koho.
Hasser, *m.* nenáwistník, sok.
Häßlich, *a.* ohyzdný, ohawný, ošk1iwý, mrzký, šeredý, škaredý, břidký, brudný.
Hast, *f.* chwat, klopot, kwapnost.
Hastig, *a.* kwapný, klopotný, chwatliwý; náhlý, prudký.
Hätschelchen, *n.* mazlíček.
Hätscheln, *v. a.* hejčkati, konejšiti; mazliti se.
Hatz, s. Hetze.
Hau, *m.* raubnutí, sek; paseka, pasečina, porub, mýť; -=, *a.* sečný, sekací, posečný, mýtní, pařezný.
Hauaxt, *f.* tesák; teslička.
Haubank, *f.* sekací lawice.
Haubar, *a.* sečný.
Haube, *f.* čepec; karkule; chocholka (ptačí).
Hauben, *v. a.* čepiti, zawíjeti (newěstu); -=, *a.* čepcowý, čepičný, karkulní.
Haubenadler, *m.* sokol čubatý.
Haubenband, *n.* stužka na čepec.
Haubendrossel, *f.* chocholauš.
Haubenheher, *m.* hawran čubatý.
Haubenkrämer, *m.* kramář, prodawač čepců.

Haubenlerche, *f.* chocholatý skřiwan, chocholka, třepelka, pepiška.
Haubenmacher, *m.* čepčář, karkulník.
Haubennetz, *n.* čepeční síť.
Haubenputzerin, *f.* škroběna, čepčářka.
Haubenstock, *m.* palice na čepce, čepečník.
Haubentaube, *f.* holub čubatý, čubač.
Haubenvogel, *m.* pták chocholatý, čubatý. [haubnice.
Haubitze, *f.* pukawnice, haufenice,
Hauch, *m.* dech, dych; dýchání, chu-
Hauchblatt, *n.* cípek. [chnutí; duch.
Hauchbuchstabe, *m.* přídešní písmeno.
Hauchen, *v. a.* dýchati, dmychati, dauti; faukati, chuchati. [ptiwý.
Hauchend, *a.* dychací, duchawý, so-
Haucher, *m.* dychač, přídech.
Hauchlaut, *m.* přídechowá spoluhláska.
Hauchlauter, *m.* přídechowá, přídešní hláska.
Hauchzeichen, *n.* přídechowá znamka.
Haudegen, *m.* sečný meč; starý sekaun, biják. [watka, klučnice.
Haue, *f.* motyka, kopáč, krace, kňo-
Hauen, *v. a.* sekati; tnauti; raubiti; tesati; poraziti; dříwí štípati; šwihati, šlehati; rudy dobýwati.
Hauer, *m.* sekáč, tasil; hawíř, kowkop; kopač; diwoký kanec; kly.
Häufchen, *n.* hromádka, kopeček.
Häufeln, *v. a.* kopky dělati, hromádkowati; kopiti, kopčiti, hrobkowati, hromaditi.
Haufen, *m.* hromada, kupa, kupina, kopa, kopice, stoh; wrch; osypek; sestup, zástup, sbor; stádo.
Häufen, *v. a.* nahromaditi, skopiti, kupiti, přiwršiti, množiti.
Haufenweis, *a.* hromadný, kupný, sběrný, hlučný.
Häufig, *a.* hromadný, hojný, mnohý, častý, opačitý; *ad.* často, zhusta, napořád, walem, wrchowatě.
Haugeld, *n.* plat od kopání.
Hauklinge, *f.* osekáček. [lané.
Hauland, *n.* paseka, pole z lesa udě-
Haumesser, *n.* odsekáč, mýtník.
Haupt, *n.* hlawa; starší, náčelník; kus; –s, *a.* hlawní, úhlawní, matiční, základní, přední, náčelní, arci-.
Hauptabschnitt, *m.* hlawní oddělení.
Hauptabtheilung, *f.* hlawní oddíl,
Hauptaltar, *m.* weliký oltář. [hlawa.
Hauptbalken, *m.* přewaz, spínka, příma.
Hauptbinde, *f.* obtáčka, wínek.
Häuptchen, *n.* hláwka.
Häuptchenkraut, *n.* hláwkowé zelí.
Häupteln, sich, *v. n.* wázati se, skládati se. [dědic.
Haupterbe, *m.* hlawní, plnomocný
Hauptfeind, *m.* úhlawní nepřítel.
Hauptgeschwulst, *f.* oteklina na hlawě.
Hauptgestell, *n.* ohlaw, ohláwka.
Hauptgewende, *n.* hlawní úwrať.
Hauptgläubiger, *m.* hlawní, prwní dlužník.
Hauptgrind, *m.* ohnipara, strupy.
Haupthaar, *n.* wlasy, kštice.
Hauptkissen, *n.* poduška, poduštice, podhlawnice, záhlawek.
Hauptkraft, *f.* wýtah, duše, tresť.
Hauptkrankheit, *f.* hlawní nemoc; hlawnice.
Hauptleute, *f.* setníci, hejtmanstwo.
Häuptling, *m.* náčelník, hlawa.
Häuptlings, *ad.* horempátem.
Hauptlüge, *f.* pralež.
Hauptmann, *m.* setník, hejtman; sein, setníkowati, hejtmaniti.
Hauptnarr, *m.* arciblázen.
Hauptsache, *f.* hlawní, úhlawní wěc, čelnost, tresť.
Hauptsächlich, *a.* hlawní, prwotný, čelný, podstatný; *ad.* zwláště, obzwláště, předně, prwotně.
Hauptschwindel, *m.* záwrat. [s hlawau.
Hauptseite, *f.* strana sehlawá, přední,
Hauptstadt, *f.* čelné, hlawní město.
Hauptstädter, *m.* obywatel hlawního města.
Hauptstück, *n.* hlawní částka, hlawizna.
Hauptton, *m.* hlawní, základní, zásadní hlas.
Haupttreffen, *n.* walní bitwa.
Haupttreffer, *m.* hlawní číslo.
Haupttuch, *n.* plachetka, šata.
Hauptwache, *f.* hlawní stráž.
Hauptweh, *n.* bolení hlawy.
Hauptwort, *n.* samostatné, podstatné slowo, jmenowka.
Hauptwurzel, *f.* střední kořen, matice.
Hauptzeitwort, *n.* hlawní sloweso.
Hauptzoll, *m.* hlawní clo.
Haus, *n.* dům, stawení; domácnost, čeleď, rodina; rod; kupectwí; –s, *a.* domowní, domowý; domácí; čelední; hřadní, pitomý.
Hausandacht, *f.* pobožnost domácí.
Hausarme, *m.* chudý podomní.
Hausarrest, *m.* uwěznění doma. [ný.
Hausbacken, *a.* doma pečený, peciwál-

Hausbäcker, *m.* pekař pro dům.
Hausbesitzer, *m.* majetník domu.
Hausbrod, *n.* domácí chléb; čelední.
Hausschlag, *m.* les mýtný, žlábky (w
Hausdieb, *m.* domácí zloděj. [mlýně).
Hausehre, *f.* čest domu, rodiny; domácí paní.
Hausen, *v. n.* domowati, hospodařiti; bydleti; dowáděti, bauřiti.
Hausen, *m.* wyz, wyza; -s, *a.* wyží.
Hausenblase, *f.* wyzí měchýř, rybí klí.
Hausenfleisch, *n.* wyzina. [twor.
Hausflur, *f.* síně, síňka, přídwor, pří-
Hausfrau, *f.* hospodyně; domácí paní.
Hausfreund, *m.* domácí přítel, domo-
Hausbacken, *a.* doma pečený. [wec.
Hausgeist, *m.* hospodaříček, škřítek, díhlíček, ďáblík, šarkánek. [bydlící.
Hausgenoß, *m.* spoludomec, spolu-
Hausgenossenschaft, *f.* domácnost, domácí společnost. [swršky.
Hausgeräth, *n.* domowní nábytek,
Hausgesinde, *n.* čeleď, chasa.
Hausgiebel, *m.* makowice.
Haushalt, *m.* hospodárstwí, hospodaření; řád domu, opatrowání.
Haushalten, *v. a.* hospodařiti. [mu.
Haushälter, *m.* hospodář; sprawce do-
Haushälterin, *f.* hospodyně, klíčnice, sprawkyně domu.
Haushälterisch, *a.* sporný, spořiwý, hospodárský, schranliwý; šetrný.
Haushaltung, *f.* hospodářstwí, domowodstwí.
Haushenne, *f.* slepice hřadní. [gazda.
Hausherr, *m.* pan domu, hospodář;
Haushofmeister, *m.* dworný zprawce domu, starosta.
Haushocker, *m.* peciwálek.
Haushund, *m.* domácí pes; wěžník.
Häufig, *a.* -domý.
Hausinhaber, *m.* majitel domu.
Hausiren, *v. a.* po domích obchod westi, zboží roznášeti; braukati.
Hausirer, *m.* roznošník zboží, šot.
Hausirerei, *f.* prodáwání po domích, šotstwí.
Hauskalender, *m.* domácí kalendář.
Hauskanzlei, *f.* domowní kancelař.
Hausknecht, *m.* podomek, podomní, nádworník.
Hausknechtsweib, *n.* nádwornice.
Hauskost, *f.* domácí strawa. [druh.
Häusler, *m.* domkář, chalaupkář; po-
Hausstand, *m.* chalaupkárstwí. [čeleď.
Hausleute, *pl.* domowníci, domácí,
Häuslich, *a* domácí, hospodárský.
Hausmann, *m.* domowník, pokojník; podruh. [wník.
Hausmeister, *m.* ředitel domu, domo-
Hausmiethe, *f.* podruztwí; nájemné.
Hausmittel, *n.* domácí prostředek.
Hausmutter, *f.* hospodyně, domácí
Hausotter, *f.* stříhowka. [matka.
Hausplatz, *m.* nádwoří. [sedlý.
Haussasse, *m.* obywatel; -säßig, *a.* u-
Hausschabe, *f.* tarakan.
Hausschatz, *m.* poklad domu.
Hausschlüssel, *m.* klíč od domu.
Hausschwamm, *m.* mnohoděr záhubiwý, domácí hauba.
Hausstand, *m.* domácí staw, hospodárstwí; hospodárstwo.
Haustenne, *f.* předsíň.
Hausteufel, *m.* tarachtan domácí.
Hausthier, *n.* domácí, pitomý dobytek, dobytčátko.
Hausunke, *f.* žába osudná; užowka.
Hausvater, *m.* hospodář, čeledni otec.
Hausverwalter, *m.* sprawce domu, hospodář, klíčník.
Hausverwaltung, *f.* sprawa domu.
Hausvieh, *n.* dobytek.
Hauswächter, *m.* strážný domu.
Hauswäsche, *f.* prádlo pro dům.
Hausweib, *n.* hospodyně.
Hauswesen, *n.* hospodárstwí, čelednost.
Hauswirth, *m.* hospodář. [hodník.
Hauswurz, *f.* netřesk, neškreč; roz-
Hauszucht, *f.* domácí kázeň, wychowek.
Haut, *f.* kůže; kožka; pleť; škára; blána, kůra, mazdra; swlečky.
Haut-, *a.* kožní, korowý, mázdrowý.
Hautausdünstung, *f.* wýzew kožní.
Hautausschlag, *m.* wyraženina.
Hautbois, *f.* hoboj, hoboje.
Häutchen, *n.* mázdra.
Häuteln, *v. a.* kůži swléci, línati se.
Hautfarbe, *f.* pleťowá barwa.
Hautgewebe, *n.* blánowina.
Häutig, *a.* kožowitý, blánitý; blánatý, mázdrowý.
Hautjucken, *n.* swrbiwka; mrawenec.
Hautmoos, *n.* mechowky, mšiny.
Hautrelief, *n.* řezby wypauklé.
Hautrinde, *f.* ploskowěnka kožnatá.
Hautschälung, *f.* zaděr, záděra.
Hautschwiele, *f.* mozolnost, otlačenina.
Hautspalten, *pl. m.* rozsedlina, spadalina, rozpuklina. [na.
Hauwald, *m.* mýť, mýtný les, pasečí-
Hauzahn, *m.* kel, tesák, telčák.

Hazard, *m.* náhoda, případek; zdářbůh.
Hazardspiel, *n.* hra náhodní, hazardní.
He! *i.* hej, he.
Heb-, *a.* zdwihací. [*a.* babický.
Hebamme, *f.* bába; sein, babiti; -n-,
Hebammenkunst, *f.* babictwí, babení.
Hebarm, *m.* hejble; drmolec; patky.
Hebe, *f.* berně, daň; wýmlatek.
Hebe-, *a.* zdwihací, zdwižný, zwoditý, páčicí. [hejble, zdwihák.
Hebebaum, *m.* drauh, sochor, páka,
Hebebrücke, *f.* zdwihací most.
Hebeeisen, *n.* páč, pačidlo. [hadla.
Hebegerüst, *n.* zdwihací lešení, zdwi-
Hebekorb, *m.* koš s rukowětma.
Hebel, *m.* pačidlo, páka, sochorec, zdwihadlo; drauh, hejble.
Hebeleiter, *f.* hasák.
Hebelzeug, *n.* zdwihadla, páky.
Hebemahl, *n.* zdwižné.
Heben, *v. a. ir.* zdwihati, zwedati; wypáčiti; wychwalowati; přijmauti; ukončiti; wznositi, wyzwýšiti; sich, zmáhati se.
Hebenagel, *m.* zwedací hřeb, zwedák.
Hebepunkt, *m.* dwižiště.
Heber, *m.* zwedák, zdwihač; zdwihadlo, páka, sochor, drauh; krokwice; kolozubec, podwaha. [kwiční.
Heber-, *a.* zdwihací, zwedací; kro-
Heberad, *n.* kolo zdwihátko.
Heberstange, *f.* nákowka. [mlýně).
Hebeschiene, *f.* swořeň, lehčidlo (w
Hebeschmaus, *m.* zdwižní hody.
Hebestange, *f.* páka, sochor, drauh; strkadlo.
Hebewinde, *f.* zwedák, zdwihowačka.
Hebezeug, *n.* zdwihadlo, zdwihací nástroj, skřipec, jeřáb, zwedadlo; leh-
Heblade, *f.* hasák. [čidlo.
Hebung, *f.* zdwíhání, pozdwižení; wybírání, příjem; berně. [počesačka.
Hechel, *f.* hachle, wochle, wochlice;
Hechel-, *a.* wochliční, wochlowací.
Hechelbank, *f.* wochlowačka.
Hechelflachs, *m.* wýčesek
Hechelhändler, *m.* wochlář. [česání lnu.
Hechelkamm, *m.* wochlice, hřeben k
Hechelkammer, *f.* wochlárna.
Hechelmacher, *m.* wochlář.
Hecheln, *v. a.* hachlowati, wochlowati; česati; pačísati; přetřásati.
Hechelscheve, *f.* pazdeř, pazdero.
Hechler, *m.* wochlář, česač lnu, pazderník. [kwítek; -, *a.* štičí.
Hecht, *m.* štika, štik; štíhle; pěkný
Hechtbarsch, *m.* candát.
Heckdorn, *m.* hloh obecný.
Hecke, *f.* wylíhání, páření; křowiště, trní; plot, ohrada. [se; wylítati.
Hecken, *v. a.* křečeti, hnízditi, pářiti
Heckenbinder, *m.* otýpkář.
Heckenschere, *f.* postřih; postřihadlo.
Heckenschnarre, *f.* křástal.
Heckenwinde, *f.* swlačec plotní.
Heckenzaun, *m.* plot žiwý.
Heckherberge, *f.* pokautní hospoda.
Heckig, *a.* křowowý, křowowitý; křo-
Heckjagen, *v. a.* pytlačeti. [winatý.
Heckmutter, *f.* plemenice.
Hecksel, *m.* řezanka.
Heckzeit, *f.* čas hnízdění, líhnutí.
Heda! *i.* he! slyšte!
Hede, *f.* pačísky, kaudel.
Heden, *a.* pačískowý, kaudelní.
Hederich, *m.* trýzel; horčec polní; o-
Heede, *f.* bano, pačísky. [hnice.
Heer, *n.* stádo; woj, wojsko, zástup.
Heer-, *a.* wojský, wojenský, wálečný.
Heerbann, *m.* swolání lidu na wojnu.
Heerdehammel, *m.* ločowec.
Heerdenreich, *a.* stádný.
Heerdochs, *m.* stádník, býk.
Heeresmacht, *f.* wálečná moc, wojsko.
Heereszug, *m.* tažení wojska.
Heerfahrt, *f.* wojenské tažení.
Heerführer, *m.* wojewoda, wůdce wojska; -, *a.* wůdcowský; wojwodůw.
Heergeräth, *n.* wojenské potřeby, ná-
Heerling, *m.* nedozralý hrozen. [řadí.
Heerpauke, *f.* wlaský buben (taraban).
Heerpfühl, *m.* polní lože.
Heerschar, *f.* zástup. [jenské.
Heerschau, *f.* přehlížení, obzírání wo-
Heerspitze, *f.* čelo wojska. [hlučnice.
Heerstraße, *f.* králowská cesta, silnice,
Heerstrom, *m.* hlawní řeka.
Heerwesen, *n.* wojenstwí.
Hefe, *f.* kwasnice, droždí, kal; hybadlo; sběř, luza, holota, láje.
Hefe-, *a.* kwasniční, droždní, kalný.
Hefenfaum, *m.* záběl.
Hefenhändler, *m.* drožďař, kwasničkář.
Hefenkanne, *f.* konew na droždí, střez.
Hefenkuchen, *m.* koláč droždní, s kwasnicemi.
Hefenteig, *m.* těsto s droždím.
Hefig, *a.* kwasničitý, drožďowitý; droždnatý.
Heft, *n.* rukowět, raučka, jilec, střenka; sponka, spinadlo; haklík; haklička; špendlík; sešitek, swazek.

Heft-, *a.* přilipawý, přilepowací, při-
Hefteisen, *n.* lepítko. [pínawý.
Heftel, *f.* spona, záponka, spínka.
Heftelmacher, *m.* sponkář, jehlář.
Hefteln, *v. a.* zaháčkowati háčkem, sponkau sepnauti.
Heften, *v. a.* připnauti, zastehnauti, přišpendliti; přibiti; přišiti, sešiti; (oči) upříti.
Heftend, *a.* spínawý, spojiwý, wázací.
Heftfaden, *m.* šicí, wazací nit.
Heftig, *a.* náhlý, prudký, úsilný, náwalný, náramný, přílišný, zuřiwý, žestoký. [ček.
Heftlein, *n.* haklička, sponka, wydrha-
Heftleinmacher, *m.* sponkář, jehlář.
Heftmacher, *m.* střenkář.
Heftnadel, *f.* jehlice sešíwací.
Heftpflaster, *n.* přílep, přílepí.
Hege, *f.* ochrana, hajetina, zahajení.
Hegebereiter, *m.* hajný, polesný.
Hegeholz, *n.* zahajený les, ohrada.
Hegen, *v. a.* hájiti, ohraditi; přechowati; míti.
Heger, *m.* hajný; náplawa.
Hegereiter, *m.* hajník, polesný.
Hegerhaus, *n.* hajnowna.
Hegeschlag, *m.* zahájená mýt.
Hegewald, *m.* zahájený les.
Hegeweide, *f.* zahájené pastwiště; wrba zlatolejčí.
Hegewisch, *m.* hájka, hájící znamení.
Hegezeit, *f.* čas nehonební.
Heh! *i.* hej, jářku!
Hehe, *f.* bažantí slepička, samice.
Heher, *m.* soják.
Hehl, *m.* tajnost, utajení.
Hehlen, *v. a.* tajiti, skrýwati, tutlati.
Hehler, *m.* přechowawač, tajitel, pře-
Hehlsucht, *f.* tajiwost. [jimač.
Hehr, *a.* wznešený; wysoký; swatý.
Heida! *i.* nu, nuže.
Heide, *m.* pohan; neznaboh; *f.* borowí, les; pustina, lada; step; pačesy; bano; wřes; šicha bílá, rojowník.
Heide-, *a.* wřesowý; borowý; pačesný.
Heidefeld, *n.* wřesowiště.
Heideflachs, *m.* len obecný.
Heideflechte, *f.* lišejník banní.
Heidekorn, *n.* rdesen, hejduše, pohanka; tatarka.
Heidekorn-, *a.* pohaneční, hejdušní.
Heidekraut, *n.* bano obecné; wřes, řasa.
Heidekresse, *f.* stěničník lysý.
Heidelbeer-, *a.* borůwčí.
Heidelbeere, *f.* brusnice borůwka, černá jahoda. [jahodowí.
Heidelbeerstrauch, *m.* borůwčí, černé
Heidelhahn, *m.* tetříwek.
Heidelkraut, *n.* wřes, bano.
Heidelstroh, *n.* pohančina.
Heiden-, *a.* pohanský.
Heidenelster, *f.* mandelík.
Heidenkind, *n.* pohánĕ.
Heidenmäßig, *a.* pohanský.
Heidenthum, *n.* pohanstwí, zpohanělost.
Heiderschnucke, *f.* owce malá.
Heiderschwamm, *m.* pečárka, žampion.
Heidersegge, *f.* ostřice.
Heiderstein, *m.* žula.
Heidin, *f.* pohanka, pohankyně.
Heidnisch, *a.* pohanský; zpohanělý.
Heiduck, *m.* hajduk, hejduk; dráb.
Heie, *f.* palice, tlukadlo.
Heiklich, *a.* wýběrčiwý wrátký.
Heil, *a.* zahojený, celý; Heil-, *a.* hojebný, hojící; zdrawý; *n.* blaho, spása, spasení, dobro; zdrawí, štěstí.
Heiland, *m.* spasitel.
Heilanstalt, *f.* hojitelna, léčnice.
Heilbad, *n.* léčiwá woda; (warm) teplice. [zdrawitelný.
Heilbar, *a.* léčitelný, zhojitelný, u-
Heilbringend, *a.* spasný.
Heilen, *v. a.* léčiti, hojiti, uzdrawiti; uceliti, lékařiti; *v. n.* zhojiti se.
Heilend, *a.* hojiwý, léčiwý, celiwý, uceliwý.
Heiler, *m.* lékař, léčitel, lékař, hojitel.
Heilig, *a.* swatý; poswátný; machen, swětiti.
Heiligen, *v. a.* swětiti, poswětiti.
Heiligenbein, *n.* swatá kost, ostatky.
Heiligenbuch, *n.* kniha o swatých.
Heiligenfresser, *m.* lizobrázek, swataušek. [swatého
Heiliggesprochen, *a.* wyhlášený za
Heiligmacher, *m.* poswětitel. [siti
Heiligsprechen, *v. a.* zaswatého wyhlá-
Heiligstes, *n.* swatyně.
Heiligthum, *n.* swatyně, swatina, poswátnost, swětiliště; swaté ostatky.
Heiligthumsraub, *m.* swatokrádež.
Heilkraft, *f.* hojicí moc, hojiwost, lé-
Heilkunde, *f.* léčitelstwí. [čiwost
Heilkunst, *f.* lékarstwí, léčitelstwí.
Heillos, *a.* nenaprawitelný, bezbožný.
Heilmittel, *n.* lék, hoj, hojení.
Heilsam, *a.* hojící, léčný; užitečný, prospěšný, spasný.
Heilstoff, *m.* léčiwo.
Heilvoll, *a.* spasný.

Heim, *ad.* domů, domůw. [otčina.
Heimath, *f.* domow, domowí, wlast,
Heimathlich, *a.* domowní, otčinský.
Heimchen, *n.* cwrček (domácí).
Heimfahrt, *f.* domů jetí.
Heimfall, *m.* nápad, úmrtí.
Heimfallen, *v. n. ir.* připadnauti.
Heimfällig, *a.* odúmrtný, nápadný.
Heimfallsrecht, *n.* práwo odúmrtní.
Heimisch, *a.* domácí, domowní; pitomý, krotký.
Heimkehr, *f.* náwrat do otčiny.
Heimlich, *a.* domácí, krotký, pitomý; tajný, skrytý, saukromný, pokautný, potutelný; Gemach, *n.* záchod.
Heimling, *m.* peciwálek.
Heimsuchen, *v. a.* nawštíwiti; potkati.
Heimsuchung, *f.* nawštíwení; potkání; wýboj. [nost, potměšilost.
Heimtücke, *f.* potauchlost, potutel-
Heimtückisch, *a.* potauchlý, potutelný, potměšilý, zawilý.
Heimwärts, *ad.* k domowu, k wlasti.
Heimweh, *n.* tauha po domowu, stýskání.
Heinz, *m.* kot diwoký; henadlo.
Heinzenseil, *n.* hewsal, hewlas (hejnowácí).
Heirath, *f.* sňatek, swatba, manželstwí; ženění, ženitba; wdawky.
Heirathen, *v. a.* ženiti se; wdáti se; einander, wzíti se.
Heiraths-, *a.* ženitební, wěnní.
Heirathserlaubniß, *f.* dowolení k ženění.
Heirathsgut, *n.* wěno, přínos, wýprawa.
Heirathskontrakt, *m.* swatební smlauwa.
Heirathslust, *f.* chuť k manželstwí; ženidlo; wdawadlo.
Heirathslustig, *a.* ženiwý, wdawawá.
Heirathsstifter, *m.* snaubce, družba.
Heisa! *i.* hejsa, hosasa. [obsílka.
Heischbrief, *m.* půhonní, obselací list,
Heischesatz, *m.* požadawek, odbor.
Heiser, *a.* chřiplý, chřaplawý, chroptiwý, sípawý, siptawý.
Heiß, *a.* horký, parný; příškwarný; wřelý; wraucí.
Heißen, *v. a. ir.* říkati, nazwati, jmenowati; kázati, weleti; *v. n.* slauti, nazýwati se; es heißt, prawí se, prý.
Heißhunger, *m.* zamoření, hladowitost.
Heiter, *a.* jasný; utěšený, weselý, ochotný. [selí.
Heiterkeit, *f.* jasnost; dobrá wůle, we-
Heizapparat, *m.* topicí nářadí, topidlo.
Heizbar, *a.* topitelný, zahřiwatelný.
Heizen, *v. a.* topiti.
Heizer, *m.* topič.
Heizholz, *n.* topiwo, paliwo.
Heizofen, *m.* kamna, pec.
Heizstube, *f.* zahřewárna.
Heizung, *f.* topení, zátop.
Held, *m.* hrdina, wítěz, rek; bohatýr.
Helden, *a.* hrdinný, rekowný, heroický.
Heldendichter, *m.* rekopěwec.
Heldenfrau, *f.* rekyně, bohatýrka.
Heldengedicht, *n.* hrdinská básen, o hrdinách. [udatný.
Heldenhaft, *a.* hrdinský, rekowský,
Heldenmuth, *m.* hrdinstwí, rekowstwí, udatenstwí, statečnost, wálečnost, bohatýrstwí.
Heldenruhm, *m.* rekosláwa. [kowstwí.
Heldenthat, *f.* skutek hrdinský; re-
Heldenweib, *n.* rekyně, bohatýrka.
Heldin, *f.* rekyně. [platno býti.
Helfen, *v. a. ir.* pomoci; přispěti;
Helfend, *a.* pomocný, postatný.
Helfer, *m.* pomocník, pomahatel, přisluhowatel; přistawač.
Helferknecht, *m.* pomahač.
Helfershelfer, *m.* náhončí, dopomahač.
Helioskop, *m.* slunihled.
Hell, *a.* jasný; swětlý; skwělý; widný, patrný; čistý; zwučný, hlasitý.
Helläugig, *a.* jasnooký.
Hellbewahrer, *m.* bechyně.
Helle, *f.* jasno, jasnost, swětlost; pekelec, záhrobec. [bartyzana, kosa.
Hellebarde, *f.* halaparta, bradatice,
Hellebardier, *m.* halapartník.
Hellen, *v. a.* jasniti, oswětliti.
Heller, *m.* halíř, denár, habečka.
Hellfuchs, *m.* ryzka.
Hellig, *a.* jasný, oswětlý.
Hellklingend, *a.* zwučný.
Hellkopf, *m.* jasná hlawa.
Hellseher, *m.* jasnowidec, jasnohledec.
Hellsichtig, *a.* jasnowidný, jasnohledný, bystrooký, pozírawý.
Hellweg, *m.* swažní cesta.
Helm, *m.* helmice, přílbice; násádec; klobauk, alembík.
Helmbiene, *f.* trubec. [(na přílbicí).
Helmbusch, *m.* chochol, chocholice, čub
Helmen, *v. a.* přílbicí opatřiti; seky-
Helmfenster, *n.* hledí. [ru nasaditi.
Helmgesicht, *n.* náliček.
Helmmacher, *m.* přílbičník.
Helmstutz, *m.* chochol, lešenička, kytka
Helmvisir, *m.* hledí.
Helvetisch, *a.* kalwinský.

Hemde, *n.* košile; plecka.
Hemdengeld, *n.* košilné, čechelné.
Hemdenknopf, *m.* párky, knoflíčky (u košile).
Hemdenschlitz, *m.* rozparek.
Hemdenstock, *m.* podolek; rubač.
Hemisphäre, *f.* polkruží, polokaule.
Hemm-, *a.* hamowní; zadržní.
Hemmeisen, *n.* haspra.
Hemmen, *v. a.* zastawiti, zadržeti; zahraditi, tamowati; hamowati; překážeti, waditi.
Hemmgabel, *f.* haspra wozní.
Hemmkette, *f.* hamowník, šupka, zawíradlo; zawirák.
Hemmschuh, *m.* čubka, šupka, kudla, zawěračka, korytce, hamowačka, nákolník.
Hemmzügel, *m.* hemowačka.
Hengst, *m.* hřebec, pušťák, oř; swe-řepec; kulčák.
Hengstgeld, *n.* připustné.
Henit, *m.* henil, honidlo. [ček.
Henkel, *m.* ucho, držadlo, hřídlo; há-
Henkelbohrer, *m.* wrták bečwárský.
Henkelkorb, *m.* ušatý koš.
Henkeln, *v. a.* uchem opatřiti.
Henkeltopf, *m.* ušák, ucháč, naušák,
Henken, *v. a.* wěšeti, oběsiti. [krajak.
Henker, *m.* oběsitel, kat, katowník, poprawce; licho.
Henkerbeil, *n.* poprawní sekera.
Henkerei, *f.* katowstwí; katowna.
Henkergeld, *n.* poprawné. [oběd.
Henkermahl, *n.* katowský, poslední
Henkersknecht, *m.* katan, pomocník katůw, holomek; mučitel.
Henkersstube, *f.* katowna. [pla, puta.
Henne, *f.* slepice, kuřice, kura, ci-
Her, *ad.* sem; oft unübersetzt: umher, okolo u. dgl. In Zusammensetzungen: při-, do-, po-.
Herab, *ad.* seshora, shůry, dolů. Mit Zeitwörtern: se-, s-.
Herabbeten, *v. a.* smodliti. [skloniti.
Herabbeugen, *v. a.* sehnauti, shýbati,
Herabdrücken, *v. a.* dolů tisknauti,
Herabfahrt, *f.* sjezd. [stlačiti.
Herabfall, *m.* spadnutí.
Herabführer, *m.* swodič, swoditel.
Herabgefallen, *a.* spadlý.
Herabgestiegen, *a.* sešlý, sestauplý.
Herabhangen, *v. n.* dolů wiseti, chlípěti; lassen, sklopiti.
Herabhangend, *a.* odwislý, wisící, ochlípělý, ochabělý.
Herabkommen, *v. n. ir.* sejíti, scházeti; chudnauti. [snížený.
Herablassend, *a.* přiwětiwý, přístupný,
Herabsenken, *v. a.* spustiti, skloniti.
Herabsinken, *v. n. ir.* spadnauti, sesunauti se, klesnauti, ochlípěti.
Herabsteigend, *a.* sestupný, sestupující.
Herabstimmen, *v. a.* snížiti.
Herabsturz, *m.* skácení se, sboření se.
Herabstürzen, *v. a.* sbořiti, shoditi; *v. n.* sbořiti se, slítnauti.
Herabthun, *v. a. ir.* sundati.
Herabwärts, *ad.* dolů, sem dolů.
Herabwürdigen, *v. a.* pokořiti, upodliti,
Heraldik, *f.* znakoznanstwí. [snížiti.
Heraldiker, *m.* znakoznalec (erbo-znatel).
Heran, *ad.* sem, blíže; in Zusammensetzungen: při-, popři-, wz-, powz-, pod-, u-, do-.
Heranbrechen, *v. n.* přikwačiti, nastati.
Herangewachsen, *a.* poodrostlý.
Herankunft, *f.* příchod.
Heranreifen, *v. n.* uzráwati.
Heranwachsen, *v. n. ir.* přirostati, zrostati, dospíwati.
Herauf, *ad.* sem na horu, wzhůru; in Zusammensetzungen: wz-, po-, wy-.
Heraufkunft, *f.* wzchod.
Heraus, *ad.* wen; in Zusammens.: wy-
Herausarbeiten, *v. a.* wyprawiti, wypracowati, wydobiti; sich, wykrsati se, wyhraboliti se. [wybočiti.
Herausbiegen, *v. a. ir.* wymknauti,
Herausfinden, *v. a.* wynajíti; sich, poznati se, upamatowati se.
Herausforderung, *f.* pobídka, wypobídnutí (na sauboj).
Herausführer, *m.* wywoditel, wywaděč.
Herausgabe, *f.* wydání, wýdawek; dodawec. [dodawce.
Herausgeber, *m.* wydawatel, wydatel;
Herausgegangen, *v. a.* wyšlý.
Herausgekrochen, *a.* wylezlý.
Herausgelassenes, *n.* wýpust.
Herausgezogen, *a.* wytažený, wytrhnutý, wýdobytý. [čiti.
Herausheben, *v. a. ir.* wysaditi; wypá-
Herausholen, *v. a.* wydobyti, wynesti.
Herauskommen, *v. n. ir.* wycházeti; wydati se, wynořiti se; wyjewiti se.
Herauslassen, *v. a. ir.* wýpustiti.
Herausmachen, *v. a.* wyprawiti, wy-
Herausnehmbar, *a.* wýjemný. [dobyti.
Herausnehmen, *v. a. ir.* wyníti, wy jmauti, wybrati.

Herausnehmer, *m.* wynímač, wyběrač; dobywač.
Herausrecken, *v. a.* wypnauti, wytknauti.
Herausrücken, *v. a.* wymknauti; *v. n.* wytasiti se; začíti powídat.
Herausschauen, *v. n.* wen hleděti, wykukowati; čněti, strměti.
Herausstämmen, *v. a.* wypírati; wydlubati.
Herausstehend, *a.* wystauplý, wypuklý.
Herausstellbar, *a.* wýstawný.
Herausstellung, *f.* wýstaw, wýstawa.
Herausstreichen, *v. a. ir.* wyhoditi; wychwáliti.
Herausstreicher, *m.* wychwalowač, wynašeč.
Herausstrecken, *v. a.* wywěsiti, wytáhnauti, wyštířiti, wyplazowati.
Herausthun, *v. a. ir.* wyndati, wyčiniti.
Herb, *a.* trpký, přísný; ostrý, příkrý.
Herbei, *ad.* sem. In Zusammensetzungen: sem, při-, do-.
Herbeieilen, *v. n.* přispíšiti si, přikwapiti.
Herbeischaffen, *v. a.* připrawiti, přiwesti, zaopatřiti.
Herberge, *f.* hospoda, nocleh; hostinec; wýměnek.
Herbergen, *v. a.* přechowati; *v. n.* hospodau býti, noclehowati.
Herberger, *m.* přechowawač.
Herbergs-, *a.* hospodný, hospodský.
Herbigkeit, *f.* zabřesklost, kwasnost; příkrost.
Herblich, *a.* trpčičký, natrpký, zaprudkalý.
Herbst, *m.* jeseň, podzim, podzimí.
Herbstgerste, *f.* ječmen šestiřádkowý.
Herbstheu, *n.* otawa.
Herbstlich, *a.* jesenný, jesenní, podzimní.
Herbstling, *m.* rýzec; podzimče.
Herbstmonat, *m.* podzimní měsíc; září.
Herbstsaat, *f.* ozimní osení.
Herbstzeit, *f.* podzimek.
Herd, *m.* ohnisko, ohniště, sedliště, krb, nístěj; násep; humnec; domowí.
Herd-, *a.* ohništní, podymní, nístějowý, humeneční; stádní.
Herdasche, *f.* popel nistějní.
Herde, *f.* stádo; stádce; hejno; hromada.
Herdgeld, *n.* podymné.
Herdhaken, *m.* pohrabáč.
Herdsteuer, *f.* podymné.
Herdvogel, *m.* humenečník.
Herein, *ad.* sem, do wnitř, do-. In Zusammensetzungen: sem, w-, u-, do-.
Hereinragen, *v. n.* až sem čníti.
Hereinranken, *v. n.* réwami sem dosahowati.
Hereinwärts, *ad.* sem do wnitř.
Herführen, *v. a.* přiwesti; přiwezti.
Hergang, *m.* jití, příchod; způsob.
Hergehen, *v. n. ir.* sem jíti, přicházeti; nesti se; díti se.
Herhalten, *v. a. ir.* nadržowati, nastawiti.
Herholen, *v. a.* přinesti, přiwoditi.
Herkommen, *v. n. ir.* přijíti, přicházeti; pocházeti; wzejíti; *n.* pocházení, počátek; starodáwný obyčej; kmen, rod, porodnost.
Herkömmlich, *a.* zwyklý, obyčejný, starodáwný, užíwaný.
Herkunft, *f.* přijití; počátek, plemeno; rod, staw.
Herleiten, *v. a.* woditi sem; wywoditi.
Herling, *m.* kyselák.
Herlitze, *f.* swída obecná, dřínka.
Hermachen, sich, *v. n.* přibrati se; dáti se do čeho.
Hermaphrodit, *m.* obojúdec.
Hermelin, *m.* hermelín, bílá kolčawa, chramostejl, hranostaj obecný.
Hermelinpelz, *m.* kožich s hermelínem.
Hermeneutik, *f.* wýkladnictwí.
Hermetisch, *a.* neprůdyšný, nepronikawý.
Hernach, *ad.* pak, potom, zatím.
Hernehmen, *v. a.* odněkud wzíti, bráti.
Hernennen, *v. a. ir.* wyjmenowati.
Heroisch, *a.* hrdinský, rekowský.
Herold, *m.* hlasatel, wýhlasný, zwěstowatel.
Herr, *m.* pán; hospodář, panowník.
Herreichen, *v. a.* podati; dosahowati.
Herren-, *a.* panský, Páně.
Herrenacker, *m.* spupné, panské pole.
Herrendienst, *m.* panská služba, robota.
Herrenpilz, *m.* ryzek; hřib obecný, twrzinky.
Herrensitz, *m.* panské sídlo, zámek.
Herrenstand, *m.* staw panský, panstwo.
Herrgott, *m.* Pán Bůh.
Herrichten, *v. a.* zříditi.
Herrig, *a.* panský.
Herrin, *f.* paní, hospodyně.
Herrisch, *a.* pánowitý, panowačný; zpančilý, welmožný.
Herrlich, *a.* panský; slawný, welmožný, welebný, skwostný, wýborný, zešlechtilý.
Herrlichkeit, *f.* důstojnost, welebnost, weleslawenstwí, weleba, skwostnost, wzácnost.
Herrschaft, *f.* wláda, wládarstwí, panowání, spráwa, wrchnostenstwí; panstwo; panstwí, weliký statek.

Herrschaftlich, *a.* panský, wrchnostenský. [dobažný.
Herrschbegierig, *a.* wladochtiwý, wla-
Herrschen, *v.a.* panowati, wladati, wládařiti, mocnařowati; carowati; kra-
Herrschend, *a.* wládný. [lowati.
Herrscher, *m.* panownik, wládce, wládař, pán. [panownický.
Herrscherbinde, *f.* wínek wládarský,
Herrscherfamilie, *f.* wládarská rodina.
Herrscherin, *f.* panownice, wládkyně.
Herrscherstab, *m.* žezlo, berla. [sídelní.
Herrscherstadt, *f.* město wládarské,
Herrschgebiet, *n.* wladomocenstwí, wladomocnost. [wladochtiwost
Herrschsucht, *f.* žádost panowání,
Herrschsüchtig, *a.* wladochtiwý, žádostiwý po panowání.
Herrühren, *v.n.* pocházeti, půwod míti.
Herschaffen, *v. a.* zjednati, sprawiti, opatřiti.
Herschießen, *v. a. ir.* sem střeliti; poskytnauti; půjčiti.
Hersein, *v. n.* býti odněkud. [míti.
Herstammen, *v. n.* pocházeti, půwod
Herstammung, *f.* půwod, pocházení, počátek.
Herstellen, *v. a.* sem postawiti; dostawiti, sprawiti; uzdrawiti.
Herstellung, *f.* náprawa, oprawení, polepšení, nawrácení.
Herüber, *ad.* na tu stranu. In Zusammensetzungen: sem, pře–.
Herüberbeugen, *v. a.* sem překloniti.
Herum, *ad.* wůkol, okolně, okolo; kolem. In Zusammensetzungen: o–, ob–, pře–. [kým, claumati se.
Herumbalgen, sich, *v. a.* tahati se s
Herumfahren, *v. n.* sem tam jezditi, objížděti, rejdowati. [lem lítati.
Herumflattern, *v. n.* proletowati, ko-
Herumfragen, *v. n.* poptáwati se.
Herumführer, *m.* obwoditel.
Herumgehen, *v. n. ir.* procházeti se, obíhati, šaulati se. [se.
Herumirren, *v. a.* blauditi, potulowati
Herumläuferei, *f.* tulačka, taulawost.
Herumläuferin, *f.* zběhlice, běhalka, tulačka. [wati.
Herumreichen, *v. a.* roznášeti, podá-
Herumrenner, *m.* harant.
Herumschweifen, *v. a.* bujeti, brojiti, taulati se; potlaukati se.
Herumschweifend, *a.* taulawý, potlaukawý, blaudiwý, chodiwý.
Herumschweifer, *m.* poběhlík, tulák, taradlo, šmejkal.
Herumträger, *m.* roznašeč. [plák.
Herumwühler, *m.* nimra, nimrák, pi-
Herumziehen, *v. n. ir.* potulowati se, walausati se.
Herumzieherei, *f.* cikanowání.
Herunter, *ad.* dolů. In Zusammensetzungen s. herab: se–, s–, pod–.
Herunterbeugen, *v. a.* schýliti.
Herunterhandeln, *v. a.* smlauwáním sehnati.
Herunterhangen, *v. n. ir.* dolů wiseti.
Herunterkanzeln, *v. a.* z kazatelny ohlásiti, pokárati.
Herunterkommen, *v. n. ir.* scházeti, sjíti; na mizinu přicházeti.
Herunterlassen, *v. a.* spustiti, spušťowati; slewíti. [zplísniti.
Heruntermachen, *v. a.* wyzpeskowati,
Herunterwärts, *ad.* dolů.
Hervor, *ad.* wen, na jewo. In Zusammensetzungen: wy–, zpod–, wz–.
Hervorblicken, *v. a.* wyhlídnauti, wzhoru patřiti.
Hervorbrechen, *v. a. ir.* wylomiti, wzraziti, wzraziti; *v. n.* wynikati, wyskočiti; wybuchnauti.
Hervorbringen, *v. a.* wynesti, přinesti; wyprawiti; zploditi.
Hervordringen, *v. n. ir.* wytlačiti se, wypříti se; winiknauti.
Hervorführen, *v.a.* wywesti, wypustiti.
Hervorgebracht, *a.* zplozený. [klý.
Hervorgequollen, *a.* wyprysklý; wypau-
Hervorgetreten, *a.* wystauplý.
Hervorholen, *v. a.* wydobyti, odněkud přinesti. [wzniknauti.
Hervorkeimen, *v. n.* zarozowati se,
Hervorkrümmen, *v. a.* paučiti.
Hervorlassen, *v. a. ir.* wypustiti.
Hervorragen, *v. n.* wyskytati se, čníti, čměti, strměti, wynikati, wysahati. [strmělý, wydalý.
Hervorragend, *a.* wypuklý, winiklý,
Hervorragung, *f.* wýnik, wýstupnost, wydutost, pupel, strmělost. [ziti.
Hervorrecken, *v. n.* wystrčiti; wypla-
Hervorsprießen, *v. n. ir.* wzpučeti.
Hervorspringen, *v. n. ir.* wyskočiti, wyprýštěti.
Hervorsprossen, *v. n.* wypauštěti, odnožowati se, pukati se, wykleti.
Hervorsprung, *m.* wýskok.
Hervorthun, sich, *v. n.* wydati se s čím, předčiti nad jiné; wynikati, dokázati.

Herwärts, *ad.* sem.
Herz, *n.* srdce; mysl; duše; útroba; prsa; prostředek; mačinka, chřastina; srdnatost, chrabrost. [wý.
Herzens=, *a.* srdeční, srdečný, srdco-
Herzensader, *f.* srdečnice.
Herzählen, *v. a.* wypočítati, wyličiti.
Herzallerliebst, *a.* roztomilý.
Herzbeutel, *m.* osrdec. [w osrdci.
Herzbeutelwassersucht, *f.* wodnatelnost
Herzblatt, *n.* list čerwený, srdce; roztomilé dítě; chřastina. [ludku.
Herzdrücken, *n.* swírání, bolení w ža-
Herzeleid, *n.* skormaucení srdce, hoře, žel.
Herzen, *v. a.* přitulowati, celowati, líbati, objímati; hladiti; milkowati.
Herzensblut, *n.* srdeční krew; nejdražší. [ček.
Herzensbruder, *m.* roztomilý bratří-
Herzenseinfalt, *f.* prostosrdečnost.
Herzensgut, *a.* ze srdce dobrý.
Herzenskind, *n.* nejmilejší dítě, zlatoušek. [srdcí.
Herzenskündiger, *m.* zpytatel, znatel
Herzenslust, *f.* srdečná radost.
Herzensnoth, *f.* nejwětší nauze.
Herzentzündung, *f.* zánět srdce.
Herzerfreuend, *a.* srdcekojný.
Herzfehler, *m.* wada srdce.
Herzförmig, *a.* srdcowý, srdčitý.
Herzgespann, *n.* klání, bolení srdce; srdečník obecný.
Herzgrube, *f.* srdeční důlek. [tný.
Herzhaft, *a.* srdnatý, zmužilý, uda-
Herzhöhle, *f.* dutina srdeční.
Herzig, *a.* prostosrdečný, roztomilý.
Herzinnig, *a.* srdečný.
Herzkammer, *f.* komora srdeční.
Herzlich, *a.* srdečný, upřímný.
Herzliebchen, *n.* milenka; drahaušek,
Herznagel, *m.* srdeň. [paupátko.
Herzog, *m.* wojwoda, wejwoda; kníže.
Herzogin, *f.* wojwodkyně, wojwodowá, kněžna.
Herzoglich, *a.* wojwodský. [stwí.
Herzogthum, *n.* wojwodstwí, knížet-
Herzohr, *n.* ůško srdeční.
Herzschlag, *m.* bití srdce. [cha.
Herzstärkung, *f.* posilnění srdce; utě-
Herzu, *ad.* sem, semto.
Herzug, *m.* příjezd, příchod.
Herzwasser, *n.* woda z osrdce.
Herzweh, *n.* bolest srdeční.
Herzzermalmend, *a.* srdcedrtný.
Herzzerschneidend, *a.* srdceřezný.

Hesper, *m.* wečernice, zwířetnice.
Heterodox, *a.* jinowěrý, nowowěrý.
Heterogen, *a.* jinorodý, cizorodý.
Hetz=, *a.* štwací.
Hetzbahn, *f.* štwanice.
Hetze, *f.* štwaní, štwanice; kupa psů.
Hetzel, *n.* zřídlo.
Hetzen, *v. a.* štwáti, honiti; nabákati, bančiti, nahaukati; swářiti.
Hetzer, *m.* štwáč, štwář; baňkář.
Hetzhaus, *n.* štwanice.
Hetzhund, *m.* hončí pes, honec.
Hetzjagd, *f.* štwačka, štwanice.
Hetzpeitsche, *f.* harapník, býkowec.
Hetzriemen, *m.* smečka.
Hetzstrick, *m.* smečka.
Heu, *n.* seno; pařenka; –=, *a.* senný.
Heubauer, *m.* senař.
Heubaum, *m.* pawuza, pawuz.
Heubaumstrick, *m.* pawuzník, prowaz pawuzní. [seniště.
Heubehältniß, *n.* –boden, *m.* seník,
Heubund, *n.* otep sena.
Heubüschel, *n.* senný chomáč.
Heuchelbube, *m.* licoměrník, pokrytec.
Heuchelei, *f.* lichocení; licoměrnost, pokrytstwí.
Heucheln, *v. a.* lichotiti se; přetwářeti se, šmauřiti se, pokrytcem býti; pochlebowati. [lítost.
Heuchelreue, *f.* licoměrná, pokrytská
Heuchler, *m.* pokrytec, licoměrník, přetwařeč. [licoměrný
Heuchlerisch, *a.* pokrytský, pokrytný,
Heuer, *ad.* letos.
Heueracker, *m.* nájemní role.
Heuerig, *a.* letošní; Jahr, letošek.
Heuerland, *n.* nájemní země.
Heuern, *v. a.* najímati.
Heuernte, *f.* klizení, sečení sena.
Heuermann, *m.* nájemník.
Heufehm, *m.* stoh sena. [rohanec.
Heugabel, *f.* senní widle, podáwky
Heuhändler, *m.* senař, picník.
Heuhauer, *m.* senosečec, sekáč.
Heukrippe, *f.* příkladník.
Heukuppe, *f.* kupa, kopka (sena).
Heulen, *v. a.* wýti; čujíkati, hučeti hochtati; úpěti, kwíleti; wřeštěti; skučeti.
Heumachen, *n.* sekání sena.
Heumacher, *m.* senař.
Heumonat, *m.* čerwenec, lipen.
Heupferd, *n.* kobylka, cwrček; wážky, hadí hlawa.
Heuraufe, *f.* řebřina.

Heurechen, *m.* senní hrábě.
Heusame, *m.* kwět senní, strusky.
Heuscheune, *f.* pleweň.
Heuschober, *m.* stoh, kupka, kopka sena.
Heuschrecke, *f.* cwrček; kobylka.
Heuschrecken=, *a.* kobylčí, cwrčkowý.
Heuschreckenwolke, *f.* mrak, hejno kobylek. [howač.
Heuseil, *n.* pawuzník, utahák, uta-
Heuspringer, *m.* cwrček.
Heut, *ad.* dnes, dnesky, podnes, posud; do dneška. [Tag, dnešek.
Heutig, *a.* dnešní, podnešní; nynější;
Heuwage, *f.* senowáha; wážnice.
Heuwagen, *m.* senní, řebřinowý wůz.
Heuwiese, *f.* lauka senná, sečná.
Hexaeder, *m.* šesterec. [werš.
Hexameter, *m.* šestiměr, šestistopý
Hexe, *f.* čarodějnice, černokněžka, kauzelnice; pometlice.
Hexen, *v.a.* kauzliti, čaroditi, čarowati.
Hexen=, *a.* čarodějský, kauzelnický.
Hexenbuch, *n.* čarodějnická kniha.
Hexenfahrt, *f.* jízda čarodějnic na pometle.
Hexenformel, *f.* formule zaříkáwání.
Hexenmeister, *m.* čaroděj, čarowník, kauzelník, černokněžník.
Hexenprobe, *f.* zkaužka w kauzlách.
Hexenwesen, *f.* čarodějstwí.
Hexer, *m.* čarowatel, čaroděj.
Hexerei, *f.* čáry, kauzly, kauzla; kauzelnictwí, udělání.
Hi, hi! *i.* chy, chy!
Hie, *ad.* tu, zde; - und da, porůznu, ledakde, zde onde.
Hieb, *m.* tnutí, porub, šleh, šup, drksa, rána, udeření, drb; šramowina; podnapilost; paseka, mýt.
Hiebei, *ad.* přitom.
Hiebfechten, *n.* šermowání sečné.
Hiebweise, *ad.* mrštně, seče, sečmo.
Hiebwunde, *f.* sečná, tatá rána.
Hiefhorn, *n.* mysliwecký roh. [gen &c.
Hiefür, Hiegegen &c. s. Hierfür, Hierge=
Hienieden, *ad.* zde dole, na tomto swětě.
Hier, *ad.* tu, tady, zde; – und da, semotam, semo tamo, leckdes.
Hieran, *ad.* na tom, přitom. [da.
Hierarchie, *f.* kněžowláda, swatowlá-
Hierauf, *ad.* potom, na to; –aus, z to-
Hierdurch, *ad.* tudy, tady, tím. [ho.
Hierein, *ad.* sem, w to.
Hierfür, *ad.* za to.
Hierher, *ad.* sem, potud, dosawad.
Hierhin, *ad.* tudy tam.
Hierhinten, *ad.* tudy zadu.
Hierländisch, *a.* zdejší, zemský
Hiernach, *ad.* dle toho, potom
Hiernächst, *ad.* tu wedle, blíže.
Hiernieden, *ad.* zde dole.
Hieroglyphe, *f.* obrazopismo.
Hierortig, *a.* zdejší.
Hiersein, *n.* přítomnost, pobytí.
Hierüber, *ad.* přes to.
Hierum, *ad.* o tom, w tom okolí.
Hierunten, *ad.* zde dole.
Hierunter, *ad.* podtím, mezi tím.
Hiervon, *ad.* z toho, těch wěcí, o tom
Hiesig, *a.* zdejší; wezdejší.
Hifthorn, *n.* mysliwský roh.
Hilfe, *f.* pomoc, zpomůcka, pomáhání, zpomožení, nápomocnictwí, přispění, posila, podpora.
Hilferuf, *m.* wolání o pomoc.
Hilfleistend, *a.* nápomocný.
Hilflos, *a.* bezpomocný, opuštěný.
Hilfreich, *a.* nápomocný; služebný, účinný. [prawný.
Hilfs=, *a.* pomocný, posilečný; pro-
Hilfsarbeiter, *m.* pomocný dělník.
Hilfsbedürftig, *a.* nuzný.
Hilfsbischof, *m.* pomocní biskup.
Hilfsheer, *n.* nápomocný lid.
Hilfsmittel, *n.* prostředek k zpomožení, pomůcka, rada, lékarstwí i t. d.
Hilfstruppen, *pl.* posilek wojenný, pomocné wojsko. [most.
Hilfswissenschaft, *f.* proprawná wědo-
Hilfswort, *n.* pomocné slowo.
Hilfszeitwort, *n.* pomocné sloweso.
Himbeer=, *a.* malinowý, malinní.
Himbeere, *f.* malinník obecný; malina.
Himbeeressig, *m.* malinowý ocet.
Himbeersaft, *m.* malinowá šťáwa.
Himbeerstrauch, *m.* malinník obecný; malinčí.
Himbeerwasser, *n.* malinowka.
Himmel, *m.* nebe; obloha nebeská; pásmo nebe; ráj, blaženost, spasení.
Himmel=, *a.* nebeský.
Himmelan, *ad.* k nebi, k nebesům.
Himmelanstrebend, *a.* nebedychtiwý.
Himmelberührend, *a.* nebetyčný, nebesáhlý.
Himmelbett, *n.* postel s nebesy.
Himmelblau, *a.* nebeský, plawý, lazurowý; přiblankytný. [jasnomodrost.
Himmelbläue, *f.* blankyt, (nebeská)
Himmelfahrt, *f.* na nebe wstaupení Páně; na nebe wzetí Panny Marije.
Himmelreich, *n.* nebeské králowstwí.

Himmels-, *a.* nebeský, z nebe.
Himmelsachse, *f.* osa nebes, obrtlík.
Himmelsangel, *f.* stežeje nebes.
Himmelsbewohner, *m.* nebešťan, občan králowstwí Božího.
Himmelsbogen, *m.* duha.
Himmelsbrod, *n.* dětel luční.
Himmelsbürger, *m.* nebešťan.
Himmelschlüssel, *m.* nebe klíč.
Himmelschreiend, *a.* do nebe wolající.
Himmelssegen, *m.* nebeské požehnání.
Himmelsferne, *f.* nebesní dálka.
Himmelsfeste, *f.* obloha nebes.
Himmelsgegend, *f.* strana, pásmo, pruh, kraj nebe. [nebeska.
Himmelsgewölbe, *n.* klenutí, obloha
Himmelsgöttin, *f.* nebešťanka.
Himmelskarte, *f.* wid hwězdoslowní, nebewid. [swěty.
Himmelskörper, *m.* nebeské těleso;
Himmelskreis, *m.* kruhy, obraty nebesní. [be, půlnebe.
Himmelskugel, *f.* kaule nebesní; hal-
Himmelskunde, *f.* hwězdoslowí.
Himmelsleiter, *f.* jirnice modrá.
Himmelspol, *m.* točna, stežeje nebeská, úhel nebe. [prostranstwí.
Himmelsraum, *m.* nebeský prostor,
Himmelsröthe, *f.* čerwánky.
Himmelsstrich, *m.* strana swěta, pásmo nebe, podnebí.
Himmelswagen, *m.* wůz na nebi, medwědice. [ní nebeské.
Himmelszeichen, *n.* shwězdění, zname-
Himmelwärts, *ad.* k nebi.
Himmelweit, *a.* předaleký.
Himmlisch, *a.* nebesní, nebeský.
Hin, *ad.* tam, tamo; – und her, semotam, zde onde; - ist -, je weta poněm.
Hinab, *ad.* dolů, tam dolů. In Zusammensetzungen: dolů–, se–, s–; po–, pod–.
Hinabfahren, *v. a. ir.* dolů jeti, sjeti.
Hinabfallen, *v. n. ir.* spadnauti.
Hinablassen, *v. a. ir.* spustiti.
Hinabstellen, *v. a.* sestawiti.
Hinaltern, *v. n.* stárnauti.
Hinan, *ad.* tam, na horu; na wrch; do wýše, do–. In Zusammensetzungen: na–, do–, při–, wy–, wz–, z–. [lowati oč.
Hinarbeiten, *v. a.* pracowati nač, usi-
Hinauf, *ad.* na horu, wzhůru, whoru. In Zusammensetzungen: nahoru, wy–, wz–, z–. [wzhůru.
Hinaufbegeben, sich, *v. n. ir.* ubírati se
Hinauffliegen, *v. n. ir.* wzletěti; nalítnauti.
Hinaus, *ad.* wen, na wenek. In Zusammensetzungen: wen, wy–, roz–.
Hinausdrängen, *v. a.* wystrčiti, wytlačiti.
Hinausgeben, *v. a. ir.* wyndati, wydati.
Hinausgehen, *n.* wycházení, wýchoz, wyjití. [po swých; wykrásti se.
Hinausscheren, sich, *v. n. ir.* táhnauti
Hinaussperren, *v. a.* před někým dům zawříti.
Hinbannen, *v. a.* upewniti, uwězniti.
Hinbegeben, sich, *v. n.* doprawiti se, bráti se kam. [dnauti.
Hinblicken, *v. a.* pozříti tam; pohle-
Hinbringen, *v. a. ir.* přinesti, donesti; čas tráwiti.
Hinbrüten, *v. a.* tajně něco kauti.
Hinderer, *m.* překažeč, překazitel.
Hinderlich, *a.* překažliwý, překažný, záwadný; sein, překážeti, waditi, na záwadě býti.
Hindern, *v. a.* překaziti, waditi, zawaďowati; meškati koho.
Hinderniß, *n.* překážka, záwada, zábawka, obmeškání.
Hindin, *f.* laň; srna.
Hindrängen, sich, *v. a.* tlačiti se.
Hindurch, *ad.* skrze, *prp.* onady, onudy. In Zusammensetzungen: skrze–, po–; pro–, pře–. [se.
Hindurcharbeiten, sich, *v. a.* propracowati
Hinein, *ad.* do toho, weč, tam. In Zusammensetzungen: w–, we–, u–, za–.
Hineinbeißen, *v. a. ir.* zahryznauti.
Hineinbringen, *v. a. ir.* wnesti, uwesti, wprawiti. [čiti se.
Hineindringen, *v. n. ir.* wedrati se, wtla-
Hineinfinden, sich, *v. a. ir.* něčemu porozuměti.
Hineinfügen, *v. a.* wprawiti, wetknauti.
Hineingerathen, *v. n. ir.* se dostati.
Hineinlangung, *f.* wsah, wsažení.
Hineinschlagen, *v. a.* wraziti, zaraziti weč. [dati, whlednauti.
Hineinsehen, *v. a. ir.* wezříti, nahlé-
Hineinsicht, *f.* náhled, hledění weč.
Hineinthun, *v. a. ir.* wdělati, wčiniti, wstrčiti. [diti, whlobiti, wraziti.
Hineintreiben, *v. a. ir.* wehnati, wpu-
Hineinwärts, *ad.* downitř.
Hinfahren, *v. n. ir.* wezti tam, dowezti; *v. a.* dojeti; pojíti.
Hinfahrt, *f.* pojezd, dojezd; smrt.
Hinfall, *m.* pád, padnutí.

Hinfallend, *a.* padutý; –e Krankheit, *f.* padaucnice, psotná nemoc.
Hinfällig, *a.* padalý, pomíjející, wrátký; sešlý, slabý.
Hinfort, *ad.* napotom, budaucně.
Hinführer, *m.* dowoditel, dowažeč, přiwažeč.
Hinfüro, *ad.* dalej, napotom, budaucně.
Hingang, *m.* pochod; wýchoz; umření.
Hingehen, *v. n.* tam dojíti; projíti; ujíti; prominauti; sejíti.
Hinhalten, *v. a.* držeti tam; nastawiti; zdržowati, prodlužowati.
Hinken, *v. a.* kulhati, klecati, šantati.
Hinkend, *a.* kulhawý, klecawý, klícawý, koberawý.
Hinker, *m.* kulha, pajda.
Hinkommen, *v. n. ir.* dojíti tam; podíti se, octnauti se.
Hinlangen, *v. a.* podati; *v. n.* stačiti, dostatečným býti.
Hinlänglich, *a.* dostatečný, dowolný, postatečný.
Hinlenken, *v. a.* zaříditi tam, skloniti, obrátiti.
Hinliefern, *v. a.* dostawiti, dowážeti.
Hinmarsch, *m.* odchod.
Hinnehmen, *v. a. ir.* přijmauti.
Hinnen, von, *ad.* odtud, odsad.
Hinpurzeln, *v. n.* skotaliti se.
Hinreichen, *v. a.* podati; stačiti, dosáhnauti, dosti býti.
Hinreichend, *a.* dostatečný, stačiwý, dostatný.
Hinreise, *f.* cesta tam, pochod.
Hinreißen, *v. a. ir.* zachwátiti, zajmauti, strhnauti.
Hinreißen, *n.* záchwat, zachwácení.
Hinreißend, *a.* záchwatný, jímawý.
Hinrichten, *v. a.* zaříditi, zaměřiti; zkaziti; poprawiti, o žiwot připrawiti.
Hingerichteter, *m.* odprawenec.
Hinrichtung, *f.* odprawa, poprawa, utracení, smrt.
Hinschaffen, *v. a.* někam dowezti, připrawiti.
Hinscheiden, *v. n. ir.* sejíti, umříti.
Hinscheidung, *f.* wykročení s tohoto swěta, umření.
Hinsehen, *v. a. ir.* pohlednauti, popatřiti.
Hinsein, *v. n.* býti po čem; er ist hin, je weta.
Hinsicht, *f.* pohlížení, pohled, patření; úwaha, pozor, zření, ohled.
Hinsichtlich, *ad.* ohledem, wzhledem.
Hinstellen, *v. a.* postawiti, nastrčiti, nastražiti.
Hinsteuern, *v. a.* weslowati tam.
Hintan, *ad.* na zad, zadu, pozadu.
Hintanhalten, *v. a.* zadržeti, překaziti, zameziti.
Hintansetzen, *v. a.* uposlediti; opowrhnauti, zanedbati.
Hinten, *ad.* pozadu, zadu, zadně, wzadu, záz.
Hinter, *prp.* za; po; *ad.* posobě, zasebau. In Zusammensetzungen: po–, za–.
Hinter=, *a.* zadní, pozadní, zadkowý.
Hinterachse, *f.* zadní náprawa.
Hinterbacken, *m.* obřitní kýta, obřitek.
Hinterbein, *n.* zadní noha.
Hinterbier, *n.* patoky, ředina.
Hinterbleiben, *v. a. ir.* pozůstati; přestati.
Hinterbringen, *v. a.* zanesti; donášeti (tajně).
Hinterbringer, *m.* donašeč, donůška.
Hinterbug, *m.* ohbí, příhbí.
Hinterbühne, *f.* zádiwadlí.
Hinterdeck, *n.* zadní paluba.
Hinterdrein, *ad.* potom, pozadu, pak, počem.
Hinterer, *m.* zadek, zadnice.
Hintereinander, *ad.* po sobě, za sebau.
Hinteressen, *n.* zajedení.
Hinterfelge, *f.* lícnice.
Hinterfuß, *m.* zadní noha; zánoží.
Hintergebäude, *n.* zadek, zadní stawení.
Hintergehen, *v. a.* ošiditi, oklamati, podwesti; *n.* klam, lest, podwod, šalba.
Hintergestell, *n.* zadní luk.
Hintergetreide, *n.* zadina, záděnek, pozadky.
Hintergewicht, *n.* zákot.
Hintergrund, *m.* pozadí, podklad, podmět.
Hinterhalb, *prp.* za, zezadu.
Hinterhalt, *m.* záloha, záloží, úklady, léčky, osidla; založené wojsko.
Hinterhalten, *v. a. ir.* zatajiti; zadržowati.
Hinterhalts=, *a.* záložní.
Hinterhand, *f.* zapěstí.
Hinterhaupt, *n.* zad hlawy, týl.
Hinterhaus, *n.* zadní dům.
Hinterher, *ad.* pozadu, potom, později, pak.
Hinterkeule, *f.* řitina, řitna; zadeček.
Hinterlassen, *v. a. ir.* nazad pustiti; zanechati, zůstawiti.
Hinterlassenschaft, *f.* pozůstalost.
Hinterlasser, *m.* pozůstawitel.
Hinterleder, *n.* opatek; ozba.
Hinterlegen, *n.* základ.
Hinterleib, *m.* zadek těla.
Hinterlist, *f.* ošemet, ošemetnost, úskočnost, úklady, úkladnost, šidba.
Hinterlisten, *v. a.* úklady klásti, podwesti, ošiditi.
Hinterlistig, *a.* ošemetný, lstiwý, lichotný, úkladný, úskočný.
Hintermann, *m.* zadák.

Hinterrücks, *a.* pozadní, zezadní; *ad* zpět, za zády.
Hintersaß, *m.* podsedek, chalupník.
Hintersassengut, *n.* chalupnictwí.
Hintersatz, *m.* zadní sada.
Hinterst, *a.* nejzažší, poslední. [stka.
Hintertheil, *m.* zad, zadnice, zadní čá-
Hintertreffen, *n.* zadní šik, řada, zad wojska. [jiti.
Hintertreiben, *v. a. ir.* překaziti, uhá-
Hinterwärts, *ad.* ze zadu, nazad.
Hinterzeug, *n.* podocasník.
Hinthun, *v. a. ir.* podíti, postawiti, zandati, pohoditi.
Hintritt, *m.* skonání, umření.
Hintsch, *m.* dušnost, dychawičnost.
Hinüber, *ad.* na druhau stranu; přes co; pře–. [pohlednauti.
Hinüberblicken, *v. a.* na druhau stranu
Hinüberbringen, *v. a. ir.* přeprawiti, přewesti i t. d. [Pánu.
Hinüberschlummern, *v. n.* zesnauti w
Hinunter, *ad.* dolů, na důl, na spodek; do dolu. In Zusammensetzungen: s–, po–.
Hinunterfahren, *v. n. ir.* sjížděti.
Hinunterschlucken, *v. a.* požříti, pol-
Hinunterwärts, *ad.* dolů. [knauti.
Hinwärts, *ad.* tamo, tamto.
Hinweg, *m.* zajití tam, odchod; *ad.* pryč. In Zusammensetzungen: od–, u–, za–.
Hinwegbegeben, sich, *v. n. ir.* ubírati se.
Hinwegnehmen, *v. a.* odníti, pobírati, ušmaniti. [niti, odházeti.
Hinwegschaufeln, *v. a.* lopatau odstra-
Hinwegschnappen, *v. a.* uchňapnauti.
Hinwegschwinden, *v. n. ir.* zmizeti.
Hinwegsetzen, *v. a.* odsaditi; sich, nedbati nač, newšímati sobě čeho.
Hinwegsterben, *v. n. ir.* odemříti.
Hinwieder, *ad.* opět, zase, znowa.
Hinwurf, *m.* pohoz.
Hinziehen, *v. a. ir.* táhnauti kam; dotáhnauti; stěhowati se někam.
Hinzielen, *v. a.* namířiti tam; wztahowati se nač. [tzungen: při–, do–.
Hinzu, *ad.* k tomu; in Zusammense-
Hinzubitten, *v. a. ir.* připrositi.
Hinzueilen, *v. a.* pospíchati k čemu.
Hinzufügen, *v. a.* přisaditi, připojiti; přistawiti. [dání.
Hinzugabe, *f.* přídawek, přídatek, pří-
Hinzugekommen, *a.* přibylý, přišlý.
Hippe, *f.* oplatek; kosíř; kosířík; žabka.

Hippenbäcker, *m.* oplatkář.
Hippeneisen, *n.* platnice.
Hippenträger, *m.* oplatkář.
Hirn, *n.* mozek.
Hirn-, *a.* mozečný, mozkowý. [tní.
Hirnanhang, *m.* podwěsek, žláza tipe-
Hirnbalken, *m.* spojidlo mozkowé nej-
Hirnblutader, *f.* žíla mozkowá. [wětší.
Hirnbohrer, *m.* trepan, mozkowrt.
Hirnende, *n.* tlustší konec dřewa, oddeněk.
Hirnentzündung, *f.* zánět mozku.
Hirngespinnst, *n.* wrtocha, přízrak, oblud, hejble.
Hirnhaut, *f.* pokrywadlo mozkowé; mázdřice; podlebice; omozečnice.
Hirnhöhle, *f.* dutina mozkowá, bříško.
Hirnkammer, *f.* mozkowice, příhrada mozkowá.
Hirnkrank, *a.* blauzniwý, blázniwý.
Hirnlos, *a.* bezmozký.
Hirnschädel, *m.* -schale, *f.* leb, lebka, mozkowice, číška.
Hirnschalen-, *a.* lební, lebeňowý.
Hirnschlagader, *f.* krwawice wnitřní.
Hirnschwiele, *f.* mozolowatost. [zeční.
Hirnwassersucht, *f.* wodnatelnost mo-
Hirnwund, *a.* na mozku raněný; poše-
Hirsch, *m.* jelen; kalauch. [tilý.
Hirsch-, *a.* jelení, jelenowý.
Hirschantilope, *f.* sajha jelení.
Hirschbein, *n.* jelení kost.
Hirschbock, *m.* jelen.
Hirschbrunst, *f.* říje, říjení.
Hirschbürsche, *f.* porážka jelenů.
Hirschfährte, *f.* jelení sled.
Hirschfalle, *f.* slupice. [oštíp, bodák.
Hirschfänger, *m.* lowecký řezák, nůž.
Hirschfleisch, *n.* jelenina.
Hirschgarten, *m.* obora na jeleny.
Hirschgeschrei, *n.* říje.
Hirschgeweih, *n.* jelení parohy.
Hirschhaut, *f.* jelenice, jelení kůže.
Hirschhorn, *n.* jelení roh. [ní.
Hirschkäfer, *m.* roháč; klikoroh jele-
Hirschzinke, *f.* pazauch.
Hirschjagd, *f.* honba na jeleny.
Hirschkalb, *n.* kalauch.
Hirschkameel, *n.* lama.
Hirschkuh, *f.* laň, laně, jelenka.
Hirschkuh-, *a.* laní.
Hirschleder, *n.* jelení kůže, jelenice.
Hirschledern, *a.* jelení, jelenokožní, zwířecí.
Hirschling, *m.* ryzec jelenka.
Hirschpark, *m.* obora na jeleny.

Hirschschweiß, *m.* barwa jelení.
Hirschzagel, *m.* jelení ocasy.
Hirschziemer, *m.* kýta, zadek jelení
Hirse, *f. m.* proso; jáhly, pšeno; –=, *a.* prosní, jahelní, pšenní.
Hirseartig, *a.* jáhlitý.
Hirseauflauf, *m.* jahelník.
Hirsefeld, *n.* prosniště, pšenné pole.
Hirsekorn, *n.* prosní zrno, jáhla, pšeno; krupička na oku.
Hirsen=, *a.* prosní, pšenowý, jahelní.
Hirsengras, *n.* proso; pšenička.
Hirsenkuchen, *m.* pšenník.
Hirsesame, *m.* prosiny.
Hirsestroh, *n.* prosowina, prosina.
**Hirt**, *m.* pastýř; pasák, pastucha, stadař; skoták, wolák; brawař.
**Hirten=**, *a.* pastýrský, pastuší, pastewní.
Hirtenbrief, *m.* list pastýrský. [báseň.
Hirtengedicht, *n.* selanka, pastýrská
Hirtenhaus, *n.* pastýrská chalupa, pastauška.
Hirtenhorn, *n.* trauba pastuší.
Hirtenhund, *m.* pes pastýrský, ohař.
Hirtenhütte, *f.* pastauška, pastušina.
Hirtenjunge, *m.* pasák, pastwec.
Hirtenmädchen, *n.* paska, pasačka.
Hirtenstab, *m.* pastýrská hůl, posoh, sikoleč; biskupská berla. [krošna.
Hirtentasche, *f.* brašna, pastuší tobolka,
Hirtenvolk, *n.* pastýrstwo; kočující
Hirtin, *f.* pastýřka, pasačka. [národ.
Hisse, *f.* skřipec.
Hissen, *v. a.* skřipcem zdwíhati.
Hißtau, *n.* zdwihací lano.
Historie, *f.* powěst, příběh; historie, letopis, kronika, písmo; powídačka, děje.
Historienmaler, *m.* dějepisní malíř.
Historiker, *m.* dějinopisec, dějepisec.
Historisch, *a.* dějepisní, dějepisný, dějeprawný. [opar, přímět.
Hitzblatter, *f.* palčiwá neštowička,
Hitze, *f.* horko, úpal, zápal, opar, žar, paliwost, úpek; wedro, parno; wýhřew; wraucnost, prudkost, roznícení, horliwost; hněwiwost, zlost.
Hitzen, *v. a.* hříti, hřáti, rozpalowati, wýhřewnost dáwati.
Hitzend, *a.* wýhřewný, dohřewný.
Hitzig, *a.* horký, hárawý, horaucí, parný, ohniwý, wederní, páliwý, palčiwý, wraucí; řeřawý; prudký; prchliwý, náhliwý. [prchliwec.
Hitzkopf, *m.* z horka nakwašenec,

Hobel, *m.* hoblík; struhač, hlazeč, plužec; –=, *a.* hoblowací, hoblowy.
Hobelbank, *f.* hoblowací stolice.
Hobeleisen, *n.* želízko do hoblíku.
Hobeln, *v. a.* hoblowati; cepowati (koho). [truhlárská tříska.
Hobelspan, *m.* hoblowiny, ostružky,
Hoch, *a.* wysoký; znamenitější, důležitější; wzácný, wznešený; nesmírný; in Zusammensetzungen: wysoko-, wysoce-, draho-, draze-.
Hochachtbar, *a.* wysoce wážený.
Hochachten, *v. a.* wysoce ceniti, w uctiwosti míti.
Hochachtung, *f.* mnohowážnost, šetrnost, uctiwost, pocta. [stůl.
Hochaltar, *m.* weliký oltář; poswátný
Hochamt, *n.* zpíwaná, welká, hrubá mše.
Hochaufgeschossen, *a.* wysokorostlý.
Hochbejahrt, *a.* wysokowěký, mnoho-
Hochbeinig, *a.* nohatý, čapatý. [letý.
Hochbetagt, *a.* zletilý, stařičký.
Hochdeutsch, *a.* hornoněmecký; wysokoněmecký.
Hochdruck, *m.* wysokotlak.
Hochebene, *f.* wýšina.
Hochedel, *a.* welmožný, welešlechetný.
Hocherfreut, *a.* rozradowaný. [ný.
Hochfahrend, *a.* wypínawý, hrdomysl-
Hochfürstlich, *a.* knížecí.
Hochgebirge, *n.* křímy, wysokohoří.
Hochgepriesen, *a.* weleslawený.
Hochgericht, *n.* poprawa, poprawiště, šibenice, stinadlo; wěšadlo; –=, *a.* poprawištní, poprawní.
Hochgesang, *m.* slawozpěw.
Hochhalten, *v. a.* mnoho sobě wážiti.
Hochheilig, *a.* swatoswatý.
Hochher, *ad.* z wysoka.
Hochherzig, *a.* šlechetnomyslný, šlechetný, zpanilý, welikodušný.
Hochland, *n.* wysočina.
Höchlich, *ad.* welice, nejwýše.
Hochmeister, *m.* welmistr. [možce
Hochmögend, *a.* welikomocný; wel-
Hochmuth, *m.* pýcha, pyšnost, hrdost, nadutost, zpaura, zpupnost; pych.
Hochmüthig, *a.* pyšný, hrdý, hrdomyslný, nadutý.
Hochnothpeinlich, *a.* hrdelní.
Hochpreisen, *v. a.* weleslawiti.
Hochschätzen, *v. a.* wysoce sobě wážiti.
Hochschätzung, *f.* welewážnost, šetrnost. [boření.
Hochschwanger, *a.* na slehnutí, na roz-

Hochselig, *a.* slawné paměti, wysoce památný.
Höchst, *a.* nejwyšší, swrchní; höchstes Gut, *n.* swrchowané dobro.
Höchstens, *ad.* nejwíce, na nejwýš, swrchowaně.
Höchstes, *n.* wrch, swrchowanost, swršenstwí, wýsost.
Hochstimmig, *a.* wysokohlasý.
Höchstmöglich, *ad.* co možné, pokudž, nejwýše. [chtiwý.
Hochstrebend, *a.* wysokotaužebný, dy-
Hochtrabend, *a.* wypínačný, zpupný, wysokomluwný, nadutý, prázný.
Hochtraber, *m.* nadutec, wysokomluwec. [zráda.
Hochverrath, *m.* zrada země, země-
Hochverräther, *m.* zemězrádce.
Hochwild, *n.* červená, wysoká zwěř.
Hochwürde, *f.* welebnost.
Hochwürdig, *a.* welebný, důstojný; ctihodný; -er Herr, welebník, welebníček; panáček.
Hochzeit, *f.* sňatek, swatba, wdawky, oddawky; halten, swatbiti; strojiti.
Hochzeit=, -lich, *a.* swatební.
Hochzeitbitter, *m.* zwač na swatbu.
Hochzeiter, *m.* ženich.
Hochzeiterin, *f.* newěsta. [selky.
Hochzeitfest, *n.* swatební weselí, we-
Hochzeitgast, *m.* swatebník.
Hochzeitmeister, *m.* swat starý, starší.
Hochzeitpaar, *n.* snaubenci.
Hochzeitvater, *m.* staroswat.
Hochzeitwoche, *f.* líbáček, líbánky.
Hocke, *f.* stoh; swazek, otýpka; mandel; záda.
Hocken, *v. a.* na bobečku seděti; ceweněti, čuměti, kwečeti, omrleti;
Hocker, *m.* pobuda. [dřepěti; ciwěti.
Höcker, *m.* hrb, hrbol; pahrbek.
Höckerig, *a.* hrbatý, hrbolatý, zhrbělý.
Hode, *f.* wejce, warle, kulka; jádra, nároky, maudě.
Hoden=, *a.* mudní, maudní, warletní.
Hodenbruch, *m.* maudní kýla.
Hodengeschwulst, *f.* otok nároků.
Hodensack, *m.* šaurek maudní, pytlík jádrowní.
Hof, *m.* dwůr; kruh, kolo (měsíční), okolek, obruč; -=, *a.* dworský, dworní; nádworní.
Hofarzt, *m.* dworní lékař.
Hofbeamte, *m.* dworní úředník.
Hofdame, *f.* dwořanka, dworní dáma.
Hofdienst, *m.* dworní služba, robota; thun, dworowati.
Hoffähig, *a.* ke dworu oprávněný.
Hoffart, *f.* pýcha, wypínawost, zpaura, nádhernost. [pyšný, hrdý.
Hoffärtig, *a.* wypínawý, zpurný,
Hoffen, *v. a.* nadíti se; daufati; ždáti, očekáwati. [ně, snad, wždyť.
Hoffentlich, *a.* nadějný; *ad.* nepochyb-
Hoffnung, *f.* naděje, nadálost, daufání, čáka.
Hoffnungslos, *a.* beznadějný.
Hoffnungsvoll, *a.* nadějný, plný naděje.
Hoffrau, *f.* dwořanka.
Hofgericht, *n.* saud dworský.
Hofgesinde, *n.* dworstwo, dworština.
Hofgunst, *f.* dworní, panská láska.
Hofhund, *m.* domácí pes.
Hofiren, *v. a.* dworem býti; dworowati; čapkowati; pochlebowati; unečistiti se.
Höfisch, *a.* dworský; nádworný.
Hofjäger, *m.* dworní mysliwec.
Hofjunker, *m.* panoš.
Hofkammer, *f.* dworní komora.
Hofkanzler, *m.* dworní kanclíř.
Hofkriegsrath, *m.* dworská wojenská rada; -ý rádce.
Hoflager, *n.* dwůr, dworní stanowiště.
Hofleben, *n.* dworština, žiwot při
Hoflehen, *n.* dworní léno. [dwoře.
Hofleute, *pl.* dwořané, dworští.
Höflich, *a.* zdwořilý, wlídný, zwedený, uctiwý, slušný. [zdwořilost.
Höflichkeitsbezeugung, *f.* uctíwání;
Höfling, *m.* dwořan, dwořenín.
Hoflivrée, *f.* dworní službooděw.
Hofmachen, *n.* dwoření.
Hofmann, *m.* dwořan, dwořenín, dwořák; obojetný.
Hofmäßig, *a.* dworní; údworník.
Hofmeier, *m.* šafář, rataj, dwořák.
Hofmeister, *m.* dworní spráwce; wychowatel, pěstaun, učitel.
Hofmeisterlich, *a.* wychowatelský.
Hofmeistern, *v. a.* pěstaunem, wychowatelem býti; domlauwati.
Hofnarr, *m.* šašek u dwora.
Höfner, *m.* jednodwořec.
Hofplatz, *m.* dwořiště, nádwoří. [rada.
Hofrath, *m.* dworská rada; dworní
Hofrichter, *m.* dworský sudí.
Hofschranz, *m.* dworský úlisník.
Hofstaat, *m.* dworstwo, dwořenínstwo, komonstwo; dworní skwostnost.
Hofstadt, *f.* sídelní město.
Hofstube, *f.* swětnice na dwůr.

Hofthor, *n.* wrata u dwora.
Hofton, *m.* dworní ton, dworština.
Hofvogt, *m.* dwořák, dworník, ná- [dworník.
Hofwesen, *n.* dwořanstwí.
Hofwirthschaft, *f.* sedlské hospodářstwí; dworní spráwa.
Hofzins, *m.* podworowé.
Höhe, *f.* wýš, wýška, wysokost, wyšina, powýšenost; wrchnost, wršina.
Hoheit, *f.* wýsost, wzácnost, wznešenost; swrchowanost; welikost.
Hoheitsrecht, *n.* zeměpanské práwo.
Höhenmaß, *n.* míra wýšky.
Hohepriester, *m.* nejwyšší kněz.
Hoher, *m.* wywýšenec, wznešenec.
Höher, *ad.* wyš. [žáry, sejwary.
Höherauch, *m.* chmury, podýmky, po-
Hohl, *a.* dutý, dautnatý, dudlawý, dlubnatý, prázdný, jalowý; daupný; wyžraný (zub); werden, daupnatěti, kotlawěti, štěrběti.
Hohl-, *a.* wydlabowací, dlabací.
Hohlauge, *n.* wpadlé oko.
Hohlbacke, *f.* wpadlý obličej.
Hohlbohrer, *m.* úšně, ušatka.
Hohldeichsel, *f.* dlubna, dlabadlo, teslice okrauhlá.
Höhle, *f.* dutost, daupnatost; jáma; jeskyně, skrýš; peleš, daupa, brloh.
Hohleisen, *n.* wyduté železo; dláto, dlabátko, dlubna. [wyryti.
Höhlen, *v. a.* dutiti, dlabati, dlaubati,
Höhlenbewohner, *m.* jamník, jeskyňák.
Höhlenförmig, *a.* jámitý, jeskynitý.
Höhler, *m.* dutič, wydlubowač.
Hohlfeile, *f.* dlaubací pilník.
Hohlglas, *n.* nádobní, poddutė sklo.
Hohlhand, *f.* dlaň, plocha hrstní.
Hohlheit, *f.* daupnatost, dutost.
Hohlhobel, *m.* křiwolaký hoblík, wyběrák. [natý.
Höhlig, *a.* daupný, daupnatý; jesky-
Hohlkehle, *f.* prutowní důlek, wraubek, zpruhowina, žlábek.
Hohlkehlen, *v. a.* wydrážeti, lochowati.
Hohlkehlenhobel, *m.* žlábkowec.
Hohlklingend, *a.* dutozwučný, temný.
Hohlkopf, *m.* štihlawa.
Hohlleiste, *f.* lištice, požlabek.
Hohlmeißel, *m.* dlátko na hlubinu, wydlabowací.
Hohlrund, *a.* wydutý, krabatý. [slé.
Hohlspiegel, *m.* zrcadlo poddutė, wkle-
Höhlung, *f.* dlaubání, dlabání, dražba; dutina, daupa, ďupa, zaklešlost, práznost; břicho.

Hohlweg, *m.* újezd, úwoz, úžlabí, hluboká cesta; sauwoz; -=, *a.* úwozní.
Hohlzahn, *m.* zub žlábkowitý, rákosník.
Hohlziegel, *m.* skřidlice, cihla žlábkowitá, žlabowice, kůrka, prejz.
Hohlziegeldecker, *m.* prejzař.
Hohlzirkel, *m.* wyduté kružidlo.
Hohn, *m.* hana, posměch; úsměšek, šid, rauhání. [komu, šiditi.
Höhnen, *v. a.* haněti, wysmíwati se
Höhner, *m.* úšklebník, ruhač. [šky.
Hohngelächter, *n.* wysmíwání, wýsmě-
Höhnisch, *a.* posměšný, rauhawý, ušklibačný, šidný. [bati se.
Hohnlächeln, *v. a.* usmíwati se, ušklí-
Hohnlacher, *m.* ušklibáček, wysměwálek.
Hohnneckerei, *f.* wysměšky, usměšky.
Hohnrede, *f.* posměch, rauhání.
Hoho! *i.* hoho!
Hoje, *f.* palice, beran.
Höken, *v. a.* hokynařiti, překupowati.
Höker, *m.* hokynář, překupník, pře- [mykač.
Hökerbuden, *pl.* jatka, jatky.
Hökerweib, *n.* hokynářka, přemykačka.
Hold, *a.* přízniwý, přiwětiwý, nakloněný; libý, libezný, rozmilý, milostný; *m.* poddaný.
Holder, *m.* blahosta, blahowec; bez.
Holdin, *f.* milenka, miluše. [wětiwý.
Holdselig, *a.* milostný, příznіwý, pří-
Holen, *v. a.* přinesti, proč jíti; wzíti; Athem, dýchati.
Holfter, *f.* pauzdro na pistole.
Holla! *i.* hej, jářku.
Hölle, *f.* peklo, pekelec; wčelesno.
Höllen-, *a.* pekelny, pekelní.
Höllenabgrund, *m.* pekelná propast.
Höllenbewohner, *m.* pekelník.
Höllenbrand, *m.* oheň pekelní; zatracenec, pekelník.
Höllenbrut, *f.* pekelnictwo.
Höllenfahrt, *f.* staupení do pekel.
Höllenfürst, *m.* kníže pekla.
Höllengeist, *m.* zmek. [kolo.
Höllengott, *m.* pán pekla; pikal, pi-
Höllenkind, *n.* horaucník, pekelník.
Höllenpforte, *f.* brána pekelní.
Höllisch, *a.* pekelný, pekelní, ďábelský. [ostrůwek; loděnice.
Holm, *m.* pauch; chlum, kopec;
Holper, *m.* hruda, zmrazek.
Holperig, *a.* drsný, draslawý, swraskalý, hrudnatý, brčlawý, kostrbatý.
Holpern, *v. n.* drknauti.
Holunder, *m.* bez; bzowí, chebď

Holunder=, *a.* bezowý, bzowý, bezní, chebzowý. [hůdka bezní, chebzinka.
Holunderbeere, *f.* bezinka, bzinka, ja-
Holundermark, *n.* dřeň, duše w bezu.
Holundersubstanz, *f.* bezowina, bzo-
Holunderthee, *m.* čaj bezowý. [wina.
Holz, *n.* dřewo, drwo, dříwí; třeštíwko; strom; les; —=, *a.* dřewěný, dřewný, drewní; lesní; planý.
Holzabfälle, *pl.* nátoň, otesky.
Holzapfel, *m.* plané jablko, plaňka, pauchně. [pauchnička, planá jabloň.
Holzapfelbaum, *m.* polnička, lesnička,
Holzarbeiter, *m.* dřewoděj, dřewosek.
Holzartig, *a.* dřewitý.
Holzauffeher, *m.* dřewař, dřewník.
Holzaxt, *f.* kladní sekyra, kálač, ká-
Holzbar, *a.* klestitelný. [lačka, klín.
Holzbeamte, *m.* polesní.
Holzbeere, *f.* střemcha. [hrauště.
Holzbirn, *m.* polnička, plaňátko,
Holzbirnbaum, *m.* polnička.
Holzbock, *m.* trnožka, koza, kozel; kozlík, kobylice, krokwy; wrezík.
Holzbund, *m.* otypka.
Holzdieb, *m.* dřewokrádce.
Holzen, *v. a.* dříwím obložiti; porážeti, planiti, mýtiti.
Hölzer, *pl. n.* desky, dešky (do bot); štěnha; trhanice.
Hölzern, *a.* dřewěný. [dříwí.
Holzersparniß, *f.* uspoření, pochowek
Holzfäller, *m.* drwar, dřewař.
Holzfaser, *f.* žilka we dřewě.
Holzflader, *f.* dřewěná žilet.
Holzfloß, *n.* těžina, ztěžina.
Holzflöße, *n.* plt, wor.
Holzgarten, *m.* ohrada lesního dříwí.
Holzgerecht, *a.* lesůznalý.
Holzgericht, *n.* saud dříwí se týkající.
Holzgrund, *m.* půda pro dříwí.
Holzhacker, *m.* dřewoštěp.
Holzhäher, *m.* soják, sojka.
Holzhandel, *m.* dřewarstwí. [dříwí.
Holzhändler, *m.* dřewárník, nákladník
Holzhau, *m.* paseka, mýt.
Holzhof, *m.* drewník, dřewník, dřewárna, kolna.
Holzicht, *a.* dřewnitý, dřewowitý.
Holzig, *a.* dřewnatý, dřewný.
Holzkäfer, *m.* tesař, lýkožraut, wrtáč; wrezík; kozýlek. [wárna; drwárna.
Holzkammer, *f.* kůlna, dřewnice, dře-
Holzkeil, *m.* klín.
Holzkeule, *f.* palice.
Holzkirsche, *f.* prcawka, planá třešně.
Holzklotz, *m.* nátoň.
Holzkohle, *f.* dřewěný uhel. [wrána.
Holzkrähe, *f.* žluwa černá, datel;
Holzlege, *f.* dřewárna.
Holzlese, *f.* sbírání dříwí.
Holzmangel, *m.* bezdřewnost.
Holzmarkt, *m.* dřewní trh.
Holzmehl, *n.* červotočina.
Holzniederlage, *f.* sklad dříwí, ohrada.
Holzpantoffel, *m.* dřewěnka, dřewáky.
Holzplatz, *m.* dřewnice, drwárna, ná-
Holzpilz, *m.* twrdohauba. [toň.
Holzpuppe, *f.* dřewěná lautka.
Holzrechen, *m.* hrábě, wor, plt, jimka.
Holzreißer, *m.* šindelář, dračkář.
Holzscheit, *n.* poleno, štípa, štěpina.
Holzschlag, *m.* poražení, kácení dříwí; wrub; mýt, paseka, seč.
Holzschleife, *f.* plaz, šaupaniště.
Holzschneidekunst, *f.* dřewořezné umění.
Holzschneider, *m.* dřewořezbář.
Holzschneiderei, *f.* dřewořezba, dřewořezbárstwí. [dřewořez.
Holzschnitt, *m.* dlabanina w dřewě,
Holzschoppen, *m.* dřewnice, dřewárna,
Holzschreiber, *m.* písař polesní. [kolna.
Holzschuh, *m.* dřewěnek, dřewenka, dřewák, trepka, báce, krpec.
Holzschuhmacher, *m.* dřewáčník, dřewěnkář, trepkář. [mísa.
Holzschüssel, *f.* dřewěnka, dřewěná
Holzschwamm, *m.* hauba dřínowá, pestřec. [plawka.
Holzschwemme, *f.* dřewoplaw, wýtoň,
Holzschwemmer, *m.* drwoplawec.
Holzspan, *m.* tříska, dračka.
Holzspatz, *m.* šwihlík, štěček; skalní wrabec. [šijec.
Holzspinne, *f.* kankara obecná, oblo-
Holzstappel, *f.* hranice.
Holzstich, *m.* dřeworytba.
Holzstoff, *m.* dřewowina, drwowina.
Holzstoß, *m.* halda, hranice dříwí.
Holzstupf, *m.* pařez. [wák, hřiwnák
Holztaube, *f.* daupnáček, dupnák, si
Holztrage, *f.* rohačka.
Holzträger, *m.* dřewonoš, drwonoš.
Holzung, *f.* dělání dříwí; lesina.
Holzverwalter, *m.* dřewní dozorce.
Holzvorrath, *m.* zásoba w dříwí.
Holzwand, *f.* stěna dřewěná.
Holzwärter, *m.* hajník.
Holzweg, *m.* cesta do lesa.
Holzwurm, *m.* umrlčí hodiny; chrostík.
Holzzehnter, *m.* desátek ze dříwí.
Holzzucht, *f.* dřewnictwí, lesnictwí.

Homilet, *m.* homileta, wykladník.
Homilie, *f.* homilije, wyklad.
Homogen, *a.* stejnorodý, jednorodý.
Honig, *m.* med; strdí.
Honig-, *a.* medný, stredný, strdní.
Honigbär, *m.* medwěd brtník.
Honigbau, *m.* dílo medu, medarstwí.
Honigbauer, *m.* medař, medník.
Honigbehältniß, *n.* medownice. [nice.
Honigbiene, *f.* wčela medonosná, plast-
Honigbirn, *f.* medowka, meduně.
Honigesser, *m.* medojed.
Honigfaß, *n.* medownice.
Honigfladen, *m.* plást. [černé pihy.
Honigflecken, *m.* skwrna od medu;
Honiggefäß, *n.* medník.
Honiggeschmack, *m.* medowina.
Honighandel, *m.* medarstwí.
Honighändler, *m.* medař.
Honighummel, *f.* medojedka. [stred.
Honigkuchen, *m.* medowec, perník;
Honigküchler, *m.* pernikář.
Honiglese, *f.* plastowání, sbíránímedu.
Honigmaisch, *f.* břečka medowá.
Honigscheibe, *f.* plást strdi, plástwa,
Honigschnitte, *f.* chléb s medem. [sauš.
Honigseim, *m.* stred; strdí.
Honigstock, *m.* úl wčelní.
Honigsüß, *a.* sladký co med, stredowý.
Honigthau, *m.* medowice, medowatice.
Honigwabe, *f.* plastwa, strdí.
Honigweiser, *m.* medák.
Honigzelle, *f.* buňka.
Honnet, *a.* wzácný, poctiwý, práwný.
Honneurs, *pl. n.* úcta, úctiwost; machen, se pokloniti; posluhowati.
Honorar, *n.* čestný plat. [stwo.
Honoratioren, *pl.* wzácnější měšťan-
Honoriren, *v. a.* ctíti; zaplatiti; wy-
Hope, *f.* trudowatina. [měniti.
Hopfen, *m.* chmel, chmelina; *v. a.* chmeliti, chmelem zaprawiti; -=, *a.* chmelowý, chmelničný, chmelní.
Hopfenbau, *m.* chmelarstwí, chmela-
Hopfenbauer, *m.* chmelař. [ření.
Hopfenbier, *n.* chmelnička, chmelnice.
Hopfenbitter, *a.* chmelný.
Hopfenfeld, *n.* chmeliště.
Hopfengarten, *m.* chmelnice, chmeliště, chmelník.
Hopfengärtner, *m.* chmelař.
Hopfenhandel, *m.* chmelarstwí.
Hopfenhefen, *pl.* chmelinka, chmelnička, záběl.
Hopfenkammer, *f.* chmelárna.
Hopfenpflanze, *f.* babka.
Hopfenranke, *f.* chmelina, ručičky chmele.
Hopfenstange, *f.* tyč na chmel.
Hopfenstängel, *m.* chmelowina.
Hopsa! *i.* hopsa.
Hör-, *a.* posluchací.
Hörbar, *a.* slyšitelný, hlasitý.
Horche, *f.* posluch, posluchy.
Horchen, *v. a.* slýchati, poslauchati.
Horcher, *m.* sluchatel, sluchač, slychač. [zběř, holota.
Horde, *f.* horda, stádo; stawadlo;
Hören, *v. a.* slyšeti, poslauchati, dowěděti se; sich — lassen, wyhlásiti se, odezwati se. [chu.
Hörensagen, *n.* slyšení; vom H., ze slu-
Hörer, *m.* posluchač, slychač. [kruh.
Horizont, *m.* obzor, obzorník, wido-
Horizontal, *a.* obzorní; rownowážný,
Hörmittel, *n.* sluchadlo. [wzdorowný.
Horn, *n.* roh; parohy; trauba; ablaufen, zmudřeti. [trubný.
Horn-, *a.* rohowatý, rohowý; parožný;
Hornarbeiter, *m.* rohowník. [roh.
Hornbläser, *m.* trubač na roh, trubi-
Hornblende, *f.* jinoraz; taláciwec.
Hornbock, *m.* beran.
Hornbogen, *m.* oblauk.
Hörnchen, *n.* rožec, růžek.
Horndose, *f.* rohowá tabačenka.
Horndrechsler, *m.* saustružník, roho-
Hörnerlos, *a.* bezrohý, čiplý. [wník.
Hörnern, *a.* rohowý; rohatý.
Hörnerschorf, *m.* kwětoroh.
Hörnerträger, *m.* rohonošec, rohaun.
Horneule, *f.* kalaus.
Hornhaut, *f.* blána rohowá, rohůwka.
Hornhäutig, *a.* rohowkowitý.
Hornhuf, *m.* kopyto.
Hornifß, *f.* sršeň, srch, sršňák, sršleň.
Hornkäfer, *m.* rohatý chraust.
Hornkluft, *f.* škulina, štěrbina w kopytě, rozsedlina.
Hornklüftig, *a.* rozsedlinowitý.
Hornlaterne, *f.* rohowá lucerna.
Hornrad, *n.* rohowaté kolo, čelničné.
Hornspan, *m.* drtek rohowý.
Hornspitze, *f.* špička rohowá.
Hornstein, *m.* pazaurek rohowý, dře-
Hornsubstanz, *f.* rohowina. [swa.
Hornung, *m.* únor. [dobytek, skot.
Hornvieh, *n.* howězí, hrubý, rohatý
Hörrohr, *n.* sluchátko, násluchka.
Hörsaal, *m.* posluchací síň, poslu-
Hort, *m.* skála, pewnost. [chárna.
Hörwerkzeug, *n.* slychadlo.

Hose, *f.* kalhoty, nohawice, spodky; rausky; wlákna.
Hosen, *v. a.* okalhotiti.
Hosenband, *n.* úwazek u kalhot.
Hosenlatz, *m.* poklopec, schlopec, lac.
Hosenmacher, *m.* kalhotář.
Hosenschlitz, *m.* komínek u kalhot.
Hosentasche, *f.* spodní kapsa, kešeň.
Hosenträger, *m.* šle, šlehy, šandy.
Hospital, *n.* nemocnice.
Hostie, *f.* oplatek; hostie, beránek Boží, agnustka.
Hott! *i.* hot! hat!
Hotzeln, *v. a.* haupati.
Hu! *i.* hu! hut! uh!
Hub, *m.* zdwihnutí; zdwiž.
Hübsch, *a.* hezký, pěkný, lepý, čacký, cudný, kalý, twarný, strůjný.
Hudel, *m.* onuce, hadr.
Hudelei, *f.* hudlaření, hudlarstwí; tejrání.
Hudeln, *v. a.* hudlowati, břiditi, halabaliti; týrati.
Hudler, *m.* hudlař, břidil, ničemník, ras.
Huf, *m.* kopyto, roh.
Hufbein, *n.* kopytní kost.
Hufbeschlag, *m.* okowání.
Hufe, *f.* lán, jitro, hony, hona, zwor.
Hufeisen, *n.* podkowa, podkůwka.
Hufeisen=, *a.* podkowní.
Hufeisenspitze, *f.* ocelowé štěpy.
Hufengeld, *n.* lánowé.
Hufengut, *n.* lánowý statek.
Hufförmig, *a.* kopytowitý.
Hufig, *a.* kopytný, paznehtný.
Huflattich, *m.* koňské kopyto, podkowka.
Hufnagel, *m.* podkowník, podkowák.
Hüfner, *m.* celoláník, laník, kmet.
Hufschmied, *m.* podkowář, kowář.
Hüftbein, *n.* kost kyčelní, bedrowá.
Hüftdarm, *m.* hrbowaté střewo, kyčelník.
Hüfte, *f.* kyčel, kyčle, kyčla.
Hüftweh, *n.* dna kyčelní, kyčelnice.
Hufzange, *f.* kleště na podkowní hřebíky.
Hügel, *m.* pahorek, hůrka, pahrb, wršek, kopeček, kopec, chlumec, člupek; –=, *a.* pahorní, pahrbkowý, kopeční, chlumský.
Hügelauf, *a.* na horu, na wrch.
Hügelförmig, *a.* kopčitý, pahrbčitý.
Hügelig, *a.* kopečnatý, pahorkatý, pahornatý, wrchatý, chlumčatý.
Hügelland, *n.* pahořina, pahorkatina.
Hügeln, sich, *v. n.* kopcowati se.
Huh! *i.* hu!
Huhn, *n.* kuře; kury, slepice; korotew.
Hühnchen, *n.* kurenec, típle.

Hühner=, *a.* kuří, kuřecí, kurní, slepičí, kokotí, kokoší, koroptwí.
Hühnerauge, *n.* kuří oko, řit, kuřina, dupky, bradawka.
Hühnerei, *n.* slepičí wejce.
Hühnerhahn, *m.* kohaut.
Hühnerhandel, *m.* krosnárstwí, drůbežnictwí.
Hühnerhändler, *m.* kuřatník, slepičkář, drůbežník, krosnář.
Hühnerhaus, *n.* kurník, kuřinec, koplín, kotěrec, posada.
Hühnerhof, *m.* kurní dwůr.
Hühnerhund, *m.* slídník, wyžel, wyžlec, ohař.
Hühnerlager, *n.* koroptwiště.
Hühnermagen, *m.* slepičí žaludek, zuzík.
Hühnernest, *n.* slepičí hnízdo.
Hühnerstall, *m.* kurník, kuřinec, kuřenec, kotěrec, chowanek.
Hühnerstange, *f.* hraďka, hřada, hrada, řád, rahno.
Hühnersteige, *f.* hrad', kuřecí klece, posáda.
Hühnerweh, *n.* záškrt.
Hühnerweihe, *m.* slepičák.
Hühnerzucht, *f.* chowání slepic.
Hühnlein, *n.* kuře, tipátko.
Hui! *i.* huj! nuže!
Huld, *f* milostiwost, příwětiwost, laskawost, dobrotiwost, přízniwost.
Huldgestalt, *f.* líbezná postawa.
Huldgöttin, *f.* bohyně milosti; milostka, wděčnice.
Huldigen, *v. a.* přísahu wěrnosti skládati, holdowati, hold skládati.
Huldiger, *m.* holdář, poklončí.
Huldigung, *f.* přísaha wěrnosti, holdowání, poddanost, powolnost, podwolení.
Huldigungseid, *m.* slib holdowní.
Huldreich, *a.* milostiwý, laskawý, dobrotiwý, příwětiwý.
Hülle, *f.* zaclona, zastření, přistěradlo, pokrytí, obálka, powlak, krow; kuklice, plachetka.
Hüllen, *v. a.* zakryti, haliti, obaliti, zastříti.
Hülltuch, *n.* přistěradlo.
Hülse, *f.* lupina, šlupina, luština, šešulina; kožka; opišky; matuliny; plewa, pluška.
Hülsen, *v. a.* laupiti, wylupowati.
Hülsen=, *a.* lupinowý, oděrkowý, luskowý, plewný.
Hülsenförmig, *a.* luskowitý, strukowitý, šupinkowitý, šešulinowitý.
Hülsenfrucht, *f.* luskowina, luštěnina, šešulinina.
Hülsengewächs, *n.* luštinowá, šešulinowá rostlina.

Human, a. wlídný, laskawý, zdwořilý, přiwětiwý.
Humanität, f. wlídnost, lidskost, zmrawněnost, wzdělanost.
Hummel, f. čmel; wčela medonosná; býk; bzíkalky; humno.
Hummelreuter, m. wýnosek.
Hummer, m. humra, největší morský rak.
Humor, m. dobrá wůle; důwtip.
Humpeln, v. n. kulhati; humplowati.
Humpen, m. korbel, konwice, konew.
Humpler, m. břidil, kaziswět.
Hund, m. pes; štěně; smět spálowá; klíště bednárské.
Hundehaus, n. psinec.
Hundehaut, f. psice.
Hundert, num. sto; n. sto; setnina.
Hundert-, a. setní, sto-.
Hundertfuß, m. stonožka, stonoh.
Hundertjährig, a. storoký, stoletý.
Hundertmalig, a. stokrátný.
Hundertpfünder, m. stoliberník, stolibrák.
Hundertster, a. stý.
Hundescheu, a. psoplachý.
Hundestall, m. psinec, psírna.
Hundewärter, m. hlídač psů.
Hündin, f. psice, čuba, čupka, tísta, fena; suka.
Hündisch, a. peský, psowský, psokrewný, zlý; werden, v. n. popseti, popsiti se; machen, v. a. psíti, psíwati.
Hunds-, a. psí, peský.
Hundsbeere, f. kalina obecná.
Hundsbiß, m. kausnutí od psa.
Hundsfänger, m. ras, pohodný; antaušek.
Hundsfell, n. psina, psowina.
Hundsfett, n. psí sádlo.
Hundsfott, m. zlosyn.
Hundskopf, m. psí hlawa; psohlawec, pesák.
Hundskuppel, f. smečka na psy.
Hundslaus, f. klišťák, blecha howadí, psí.
Hundsloch, n. psenec, psinek.
Hundsmilch, f. žabí mléko, chwojka.
Hundsmüde, a. na žmoch unawený.
Hundsschnauze, f. psí nos.
Hundstage, pl. m. psí dni.
Hundswuth, f. psí wzteklina, wzteklost; běs.
Hundszwinger, m. psinek, psinec.
Hunger, m. hlad, hladnost; hladowitost; haben, hladem lačněti.
Hungerig, a. hladowý, hladný; sein, chce se mi jísti; werden, zhladněti.
Hungerkur, f. léčení hladem.
Hungerleider, m. hladoš, mřihlad, hladomřiwec.
Hungerleiderisch, a. hladomřiwý.
Hungern, v. n. hladowěti; lačněti, hlad trpěti, postiti se.
Hungersnoth, f. hlad, drahota, draho.
Hungerthurm, m. hladomorna, hladomře.
Hungertod, m. mor hladem.
Hunzen, v. a. peskowati, wyláti; kaziti, opsiti.
Hunzer, m. peskowatel; kazič.
Hüpfen, v. a. poskočiti; poskakowati, hupkati; plesati.
Hüpfend, a. skákawý, wýskočný, plesawý.
Hüpfer, m. poskakowač; nohas; cincur; hoska.
Hürde, f. lísa; košatky, košatinky; ohrada, tábor pastuší, stawadlo; hráze; salaš.
Hürden-, a. lísowý.
Hure, f. kurwa, wilnice, smilnice.
Huren, v. a. kurwiti se, wilniti, smilniti.
Hurenhaus, n. hampejs, kurewna, psinec.
Hurenpack, n. psina, holota.
Hurenwirth, m. swodník.
Hurer, m. kurewník, wilník, smilník.
Hurerei, f. kurewstwí.
Hurrah! i. hurá! schreien, hurákati.
Hurtig, a. hybký, hbitý, čilý, bystrý, brzký, ochotný, rychlý, chwatný, čiperný, žiwý, řezký, skorý.
Husar, m. husar.
Husch! i. m. huš, šaust, hrk.
Hüsteln, v. a. pokašláwati, chrchlati.
Husten, v. a. chrchlati, kašlati; m. kašel, kašlání, ochrchlání; -, a. kašlawý, kašelní.
Hut, m. klobauk, šlepa, širák; čapka alembíkowá, přikrywadlo; střecha; homole (cukru); f. stráž, hlídka, pozor, ochrana; pastwa; pastwiště.
Hutband, n. stužka na klobauk.
Hüten, v. a. pásti; hájiti, hlídati, chrániti, strážiti; sich, warowati se, střici se.
Hüter, m. hlídač, dostřehač, ostražník, hajič; pasák; pastýř.
Hutfabrik, f. dílna na klobauky.
Hutfutteral, n. pauzdro na klobauk.
Hutkrämpe, f. střecha, křídlo, chlípka; facky.
Hutmacher, m. klobaučník.
Hütsche, f. haupačka.
Hütte, f. chalupa; chýže, chatrč, barák; bauda; koliha, kotce, jatka, brloh, domčisko; hutě, tawírna; -, a. chalupní, chýžní; tawírský.
Hüttenamt, n. hutní úřad.
Hüttenarbeiter, m. hutník, tawíř.

Hüttenbewohner, *m.* chalupník, chatrčník. [wírníci, hutnictwo.
Hüttenknappschaft, *f.* tawírstwo, ta-
Hüttenkunde, *f.* tawírstwí, hutnictwí.
Hüttenmeister, *m.* hutmistr, nadtawír-
Hüttenwerk, *n.* tawírna, huť. [ník.
Huttresse, *f.* lemowka na klobauku.
Hutung, *f.* pastwa, pastwiště.
Hutweide, *f.* pastwiště, pastwisko, pastewník; úlehlina.
Huzel, *f.* křížalka.
Huzelbäcker, *m.* křížalkář. [jarokrása.
Hyacinthe, *f.* hyacint, březnowý kwět,
Hyäne, *f.* hyena, hrobowlk, hltaun.
Hyder, *f.* hydra, saň, nezmar; -=, *a.* sanětí, saní. [stwí.
Hydraulik, *f.* wodnárstwí, tokoměr-
Hydrostatik, *f.* tokoměrstwí.
Hygrometer, *m.* wlhkoměr.
Hymen, *n.* branice panenská; Lel.
Hymne, *f.* chwalozpěw.
Hyperbel, *f.* zbytničník, nadsázka.
Hyperbole, *f.* přechodnice. [ník.
Hypochonder, *m.* zádumčiwec, slezin-
Hypochondrie, *f.* zádumčiwost, sleziunost. [ný, trudomyslný, zádumčiwý.
Hypochondrisch, *a.* slezinný, těžkomysl-
Hypothek, *f.* jistina, pojištka, základ, nástaw, zástawa; -=, *a.* jistinní, zá-
Hypothekar, *m.* zástawník. [stawní.
Hypothekarisch, *a.* zástawní, zápisní.
Hypothese, *f.* doměnka, podpowěd, podkládání.
Hypothetisch, *a.* hypotečný, podpowědný, podložitý, wymíňowací.
Hysterie, *f.* zadušilost, záduch matky.

# I.

I! *i.* i! i nu!
Ich, *pron.* já; *n.* úsoba, našnost.
Ideal, *n.* prawzor, praobraz, widina; widinstwo.
Idealisch, *a.* ideální, widinní.
Idee, *f.* wida, pojem (představa).
Identisch, *a.* totožný, jednostejný.
Identificiren, *v. a.* totožniti, sestejniti.
Identität, *f.* tosamnost, totožnost,
Idiom, *n.* nářečí. [jednostejenstwí.
Idiot, *m.* nedouk, neučenec, newědomec. [wlastnořečnost.
Idiotism, *m.* wlastnost mluwení,
Idol, *n.* bůžek, modla.
Idylle, *f.* selanka.
Igel, *m.* ježek; jehlák.
Igelartig, *a.* ježowitý.

Ignorant, *m.* newěda, neumělec.
Ihr, *pl.* wy.
Ihre, Ihrige, *pron.* její; jejich; swůj.
Ihro, *a.* Waše, jejich; Její; Jeho.
Illegal, *a.* bezzákoný, bezprávný; nemanželský.
Illumination, *f.* oswícení, oswětlení.
Illuminirt, *a.* oswětlený, oswícený; obarwený; opilý.
Illusion, *f.* zdání, mámení, oludnost
Illustriren, *v. a.* ozdobami opatřiti.
Ilme, *f.* jilma, jilem, waz.
Iltis, *m.* tchoř, zchoř; šupaun.
Im, *st.* in dem.
Imagination, *f.* obraznost.
Imbiß, *m.* snídaní; příkusek.
Imme, *f.* wčela.
Immenfraß, *m.* žluwa.
Immenstock, *m.* úl.
Immer, *ad.* wždy, wždycky; pokaždé; pořád; -koli; jakkoli.
Immerdar, *ad.* ustawičně, neustále.
Immergrün, *n.* barwínek, prwinka, zimozel, zelenec, rojník.
Immerwährend, *a.* ustawičný, wěčnébytný, wěčný; wěčitý.
Immittelst, *ad.* zatím, mezi tím.
Immobilien, *pl. f.* nehmowité wěci.
Imperativ, *m.* rozkazowací (spůsob).
Imperfektum, *n.* nedominulý, polominulý čas.
Imperial, *a.* císarský; *m.* imperial.
Impertinent, *a.* nezdwořilý, nectný, ošidný. [wic.
Impfanstalt, *f.* ústaw k sázení nešto-
Impfarzt, *m.* očkowník, sazeč neštowic. [raubiti, cewčíwati; wštípiti.
Impfen, *v. a.* štěpowati, očkowati,
Impfreis, *n.* wraub.
Import, *m.* dowážka, přiwážení.
Impost, *f.* clo, daň, poplatek.
Impotent, *a.* nestatečný, nemožný.
Impuls, *m.* popud, podnět, pobídnutí.
Imputiren, *v. a.* připočítati komu co.
In, *praep.* w, we; na; za; po; při; bei adverbialischen Redensarten durch ein Adverb. wiedergegeben, do; o. In Zusammensetzungen steht gewöhnlich ein, sonst w-.
Inbegriff, *m.* obsah, obsažení.
Inbrunst, *f.* horliwost, wraucnost, zápal. [skraušený.
Inbrünstig, *a.* horliwý, wraucný,
Inclusive, *ad.* záworně, zahrna w to-.
Incognito, *ad.* na zapřenau.
Incolat, *n.* zobčanstwení.

Indelt, *n.* sowek, sypek.
Indem, *c.* když; poněwadž. [nicméně.
Indeß, *ad.* zatím, prozatím, tím časem;
Index, *m.* obsah, ukazowatel.
Indicativ, *m.* ukazowací. [nice.
Indigo, *m.* modřil, indicht; netwář-
Indigofabrik, *f.* indichárna.
Indigopflanzer, *m.* modřilopěstitel.
Indirect, *a.* nepřímý, prostředečný.
Indiscret, *a.* bezohledný, neuznalý.
Individual, *a.* osobliwý.
Individualisiren, *v. a.* zjednotliwiti, zjednotiti, zosobliwiti.
Individualität, *f.* osobliwost, jednotost.
Individuel, *a.* jedníkowý, jednotliwý, nerůznitelný. [dnotliwec.
Individuum, *n.* jedník, jedinec, je-
Indolent, *a.* nečilý, bezcitný, lhostejný.
Indossiren, *v. a.* připsati, přenesti.
Induction, *f.* úwod, wýčet.
Inductionsbeweis, *m.* náwodní dosudek.
Indulgiren, *v. a.* prominauti, prohlednauti.
Indult, *m.* lhůta, průtah, showění, hojenstwí, meškání; dowolení.
Industrie, *f.* průmysl, promysl; -=, *a.* promyslowý, promyslný.
Industrieschule, *f.* průmyslní, promyslowá škola.
Industriös, *a.* průmyslný.
Ineinander, *ad.* jeden do druhého, do hromady, do sebe. [dný.
Infam, *a.* bezectný, zlopowěstný, ostu-
Infamiren, *v. a.* znectiti, pohaněti.
Infant, *m.* kralowic španělský.
Infanterie, *f.* pěchota.
Infanterieregiment, *n.* pluk pěších.
Infanterist, *m.* pěšák, pěší woják.
Infel, *f.* infula, (biskupská) čepice.
Infinitiv, *m.* nekonečný, neskončený (spůsob). [staun.
Informator, *m.* učitel, wychowatel, pě-
Infrau, *f.* nájemnice, podruhyně.
Infulirter, *m.* infulát.
Infusionsthier, *n.* nálewník, prwok.
Ingber, *m.* zázwor lékarský; nowé koření.
Ingeborner, *m.* rodák, tu-rodilý.
Ingenieur, *m.* země měřič.
Ingenieur=, *m.* zeměměřický.
Ingenieurkunst, *f.* zeměměřictwí.
Ingleichen, *ad.* nápodobně, tolikéž, též.
Ingrediens, *n.* přiměsek, přísada, přímětek. [hněw.
Ingrimm, *m.* zajedlost, rozjed, weliký

Inhaben, *v. a.* w moci míti, wládnauti čím. [pán.
Inhaber, *m.* majitel, držitel, wlastník,
Inhaftiren, *v. a.* jímati, wěziti.
Inhalt, *m.* obsah, obsažení, zawření, wěc, látka; wýnos.
Inhaltlos, *a.* obsahu prázdný. [sah.
Inhaltreich, *a.* wěcnatý, bohatý na ob-
Inhaltsanzeige, *f.* poukázání obsahu.
Inhaltsverzeichniß, *n.* poznamenání obsahu, ukázatel. [wda.
Injurie, *f.* zlehčení, bezpráwí, kři-
Injurienproceß, *m.* pře o pohanění.
Inlage, *f.* wloženina; wložka, wkladka.
Inland, *n.* našina, domow. [šinec.
Inländer, *m.* rodák, domácí, zdej-
Inländisch, *a.* zdejší, domácí, našinský, swojský.
Inne, *ad.* w prostředku, wnitř. In Zusammensetzungen: u sebe, w –.
Innebehalten, *v. a.* u sebe podržeti, zadržeti.
Innehaben, *v. a.* míti, držeti.
Innehalten, *v. a.* přestati. [menati.
Innewerden, *v. n.* doweděti se, zna-
Innen, *ad.* wnitř, u wnitřku; von, z wnitřku; nach, do wnitř.
Inneres, *n.* wnitřnost, wnitřek; útroba; srdce, swědomí, cit.
Innerhalb, *prp.* wnitř, uprostřed, mezi; w, za, do.
Innerlich, *a.* wnitřní, niterní.
Innerstes, *a.* nejwnitřnější; *n.* wnitřek, wnitřnost.
Innig, *a.* wnitřní, wniterný, srdečný, upřímný, wraucný.
Innigkeit, *f.* wnitřnost, horliwost, wraucnost, srdečnost; upřímnost.
Innung, *f.* cech, pořádek, řemeslo.
Innungs=, *a.* cechowní, pořádeční.
Innungsversammlung, *f.* shromáždění se pořádku.
Inquiriren, *v. a.* wyšetřowati.
Inquisit, *m.* wyšetřowanec, winník.
Inquisition, *f.* dotaz, dotazowání;
Ins, *st.* in das, do. [wěrosaud.
Insaß, *m.* usedlý obywatel, usedlec.
Insbesondere, *ad.* obzwláštně, zwláště
Inschrift, *f.* nápis.
Insekt, *n.* hmyz, žížala.
Insekten=, *a.* hmyzí, žížalowý.
Insel, *f.* ostrow, wýspa.
Inselbewohner, *m.* ostrowan.
Inselgruppe, *f.* sauostrowí, ostrowí.
Inselmeer, *n.* mnohoostrowí.
Inselt, *n.* lůj, loj

Inselvolk, *n.* ostrowanstwo.
Inserat, *n.* wklad, příloha.
Inseriren, *v. a.* wložiti, připojiti.
Insgeheim, *ad.* pokradí, potajmo, tajně.
Insgemein, *ad.* wůbec, obyčejně, pospolu. [wůbec.
Insgesammt, *ad.* wesměs, wespolek,
Insiegel, *n.* pečet. [(důstojnosti).
Insignien, *pl. f.* znamení, znakowé
Insinuiren, *v. a.* doručiti; sich, umiliti se. [skočný.
Insolent, *a.* neslušný, dotírawý, do-
Insolvent, *a.* neplatiwý. [zorník.
Inspector, *m.* dohlížitel, dozorce, do-
Inspection, *f.* dozor, dozírání.
Inspiriren, *v. a.* nadchnauti, wnuknauti.
Inspiciren, *v. a.* dohlížeti, dozírati.
Installiren, *v. a.* w úřad uwesti.
Inständig, *a.* ustawičný, snažný, doléhajíci, taužebný.
Instanz, *f.* instancí, úřad, práwo.
Inster, *n.* okruží, droby.
Instinkt, *m.* wnitřní wnukání, pud, podnět, osten. [stawní.
Institut, *n.* ústaw, zřízení; -=, ú-
Instruction, *f.* náwod, předpis, zpráwa, ustanowení, zřízení.
Instruiren, *v. a.* nawoditi, zprawiti, cwičiti, poukázati; zříditi.
Instrument, *n.* stroj, nástroj, nádobí; zápis, písemnost; řemeslo.
Instrumentenmacher, *m.* nástrojník.
Insult, *m.* křiwda, hana, neúcta.
Insultiren, *v. a.* zneuctiti, pahaniti, ukřiwditi. [boj, buřictwí.
Insurection, *f.* powstání, rozbroj, od-
Insurgent, *m.* buřič, odbojník, rozbrojník, weřejnec.
Integral, *a.* celkowý.
Integriren, *v. a.* deceliti, doplniti.
Integrität, *f.* neporušenost, nedotknutost.
Intellectuell, *a.* umný, myslný.
Intelligenz, *f.* rozumnost.
Intelligenzblatt, *n.* oznamowatel.
Intendant, *m.* dozorce, ředitel.
Intensität, *f.* wztažilost, prudkost.
Intensiv, *a.* wztažný, wztažitý, roz-
Interdict, *n.* zákaz, zápowěd. [tažitý.
Interessant, *a.* zajímawý, zájemný, půwabný.
Interesse, *n.* účastenstwí, podílnost, zájem, zanímatelnost, půwabnost; úžitek, zisk, prospěch; úroký, činže; zahlen, úročiti.
Interessenrechnung, *f.* počet uroků.
Interessentafel, *f.* úroční tabulka.
Interessiren, *v. a.* zanímati, **lákati**, wábiti; sich, účasten býti.
Interessirt, *a.* podílný, účastný; zištný.
Interim, *ad.* za tím.
Interimistisch, *a.* prozatímní, mezitímní.
Interimsschein, *m.* prozatímní úpis.
Intermezzo, *n.* mezihra. mezidějstwí.
International, *a.* mezinárodní.
Interpelliren, *v. a.* přewzíti řeč.
Interpret, *m.* wyswětlowatel.
Interpretiren, *v. a.* wykládati, wyjasniti, wyswětliti.
Interpunktiren, *v. a.* oznámkowati.
Interregnum, *n.* meziwláda, meziříší.
Intervall, *m.* mezera, prostor; čas; lhůta. [prostředník.
Intervenient, *m.* jednatel, smluwce,
Interveniren, *v. a.* prostředkowati, wyjednati. [padní.
Intestaterbe, *m.* nápadník, dědic ná-
Intestaterbschaft, *f.* nápadnictwí.
Intim, *a.* důwěrný, důwěrečný.
Intrade, *f.* wytrubowání, začátek.
Intransitiv, *a.* nepřechodný.
Intrigant, *a.* lstiwý, chytrý; *m.* úkladník, úskočník, chytrák.
Intrigue, *f.* opletky, pikle; machen, *v. a.* pletichati. [chář.
Intriguenmacher, *m.* pleticha, pleti-
Intriguiren, *v. a.* pletichati, brojiti.
Invalide, *m.* wyslaužilý woják; nedužiwec, churawec. [ský.
Invaliden=, *a.* wyslaužilský, inwalid-
Invalidenhaus, *n.* dům wyslaužilců wojenských, inwalidowna.
Invasion, *f.* nájezd, wpadnutí.
Inventar, *n.* popsání, poznamenání, nábytku.
Inventiös, *a.* wynalezawý, wymysliwý.
Investiren, *v. a.* w duchowní úřad uwe-
Investitur, *f.* oděj, úwod. [sti.
Investiturrecht, *n.* úwodní práwo.
Inwendig, *a.* wnitřní, wniterní.
Inwohnen, *v. a.* přebýwati.
Inwohner, *m.* obywatel, podruh.
Inzicht, *f.* znamení, potah, okázka, ponadaní proti někomu; domnění, podezření.
Inzwischen, *ad.* zatím, mezi tím. [ský.
Irden, *a.* hliněný, střepný, hrnčír-
Irdisch, *a.* zemský, pozemský; wezdejší, časný, swětský.
Irgend, *ad.* někde, kdesi; někdy; kdy; snad; asi. In Zusammensetzun-

gen: ně-; -s; jemand, nějaký, kterýs.
Irgendwie, *ad.* nějak, kteraks.
Iris, *f.* duha, raduha.
Ironie, *f.* úsměwka. [lebný.
Ironisch, *a.* úsměwný, posměwný; ša-
Irr-, *a.* zábludný.
Irre, *a.* mylný, bludný, poblaudilý;
pomatený, pošetilý, zblázněný.
Irre, *f.* blud, blauzení, omýlení.
Irre machen, *v. a.* mýliti, másti.
Irre reden, *v. a.* blauzniti, blázniti.
Irregulär, *a.* nestejný, nestejněhraný,
bezprawidelný.
Irreligiös, *a.* bezbožný, beznábožný.
Irren, *v. a.* mýliti, másti, klamati;
*v. n.* zablauditi, taulati se; klamati
se, chybiti.
Irrend, *a.* blaudiwý, scestný; chybný.
Irrender, *m.* blaud, pobludník, zma-
Irrenhaus, *n.* blázinec. [tenec.
Irrfahrt, *f.* zábludná plawba, cesta.
Irrgang, *m.* bludná cesta, blaudidlo,
bludiště.
Irrgarten, *m.* bludárna, bludiště.
Irrgläubig, *a.* bludný we wíře, blu-
darský.
Irrig, *a.* mylný, omylný, bludný,
bludliwý; scestný; lichý, neprawý.
Irrlehre, *f.* bludné učení, bludarstwí
Irrlehrer, *m.* bludník, bludař.
Irrlicht, *n.* bludička, swětélko, swě-
Irrpfad, *m.* bludná cesta. [tlice.
Irrsinn, *m.* omam, zmámenost, otře-
štění, oblud.
Irrsinnig, *a.* obludný, zmámený.
Irrthum, *m.* omyl, mýlka, blud, blu-
darstwí, chyba, scestnost, omam.
Irrthumslos, *a.* bezmylný, bezbludný.
Irrung, *f.* mýlka, omyl, pochybení,
zmatek. [oblud.
Irrwahn, *m.* zmámenost, otřeštění,
Irrweg, *m.* zcestí, zábludek, zmateč-
Irrwisch, *m.* bludnice. [ná cesta.
Isabellfarbe, *f.* hnědožluť, brunatno-
žluť.
Isoliren, *v. a.* osamiti, ojediniti.
Isop, *m.* hysop; čibr zahradní.
Isthmus, *m.* úžina morská, okřidlí
Item, *ad.* zase.
Itzig, *a.* nynější, přítomný.
Itzt, *ad.* nyní, s. Jetzt.

## J. (Consonant).

Ja, *ad.* ano, tak, taktě, třebas, ba;
wždyť; ale, wšak, medle, ať, -ž.

Jabruder, *m.* takpán, swědčílek.
Jacht, *f.* střelčí lodí, běhaun.
Jagd, *f.* hon, honba, honění, hone-
ctwí, low, lowiště, mysliwost; hejno.
Jagd-, *a.* lowčí, lowecký, honiwý,
hončí, honecký.
Jagdbar, *a.* honný, lowitelný.
Jagdbezirk, *m.* lowiště.
Jagdflinte, *f.* brokownice.
Jagdfrevel, *m.* lowní prowinění.
Jagdgehege, *n.* háj, hájenstwí, obora.
Jagdgeld, *n.* wýlowné, honné.
Jagdgerechtigkeit, *f.* mysliwost, lo-
Jagdgeschrei, *n.* hulákání. [wectwí.
Jagdhorn, *n.* lesnička, lowčí trauba.
Jagdhund, *m.* lowčí, mysliwecký pes,
Jagdjunker, *m.* lowčí panoš. [ohař.
Jagdkunst, *f.* lowstwí, honectwí, my-
sliwstwí.
Jagdleute, *pl.* náhončí, honci.
Jagdrecht, *n.* hončí práwo. [oštěp.
Jagdspieß, *m.* lowecký, mysliwecký
Jagdstück, *n.* lowecký obraz; lowecká,
mysliwecká.
Jagdsüchtig, *a.* dychtiwý honby.
Jagdtasche, *f.* lowečký wak, tlumok.
Jagdtrieb, *m.* léč. [honiti; lowiti.
Jagen, *v. n.* hnáti se, běžeti; *v. a.*
Jäger, *m.* mysliwec, honič, lowič,
lowec. [wčí, lowecký.
Jäger-, *a.* mysliwecký, mysliwčí, lo-
Jägerbursche, *m.* mysliwecký mláde-
nec, učenec.
Jägerei, *f.* mysliwectwí, mysliwost,
mysliwstwí, lowectwí.
Jägergarn, *n.* teneto, síť, léče.
Jägerhandwerk, *n.* lowcowstwí.
Jägerhaus, *n.* mysliwna, mysliwárna.
Jägerin, *f.* mysliwcowá; lowkyně,
honka, mysliwčice.
Jägerrecht, *n.* mysliwecké práwo; zá-
střelné; wnitřnosti zwířecí.
Jägerschnur, *f.* tětiwa.
Jägertasche, *f.* mysliwecká tobolka.
Jäh, *a.* náhlý, prudký, rychlý, kwa-
pný, brzký; prchliwý, spěšný, klo-
potný; příkrý, strmý, stremhlawný
Jaherr, *m.* takpán, arcil.
Jählich, *a.* náhlý.
Jählings, *ad.* náhle, příkře, naručest.
Jahn, *m.* řad, řada; dílec. [dřewě.
Jahr, *n.* rok, léto; wěk; wrstwy we
Jahr-, *a.* roční, ročitý; každoroční.
Jahrbuch, *n.* letopis, ročník; wýročky.
Jahrelang, *a.* mnoholetý.
Jahresbericht, *m.* wýroční zpráwa.

Jahresfest, *n.* wýroční slawnost, památka. [rok.
Jahresfrist, *f.* roční lhůta, hojemstwí,
Jahresgehalt, *m.* roční plat.
Jahrestag, *m.* wýroční den.
Jahreszeit, *f.* část roku, roční čas.
Jahrhundert, *n.* století, wěk.
Jährig, *a.* roční, jednoroký; -letý.
Jährlich, *a.* každoroční, wýroční; doroční. [řátko, loňsťák.
Jährling, *m.* ročně, roček, oroče, je-
Jahrmarkt, *m.* roční, wýroční trh.
Jahrpacht, *m.* roční pronájem.
Jahrstag, *m.* ročnice, ročniny, wýroční, zádušní den. [počet.
Jahrzahl, *f.* rok, číslo roku, roční
Jähzorn, *m.* hněwiwost náhlost, prudkost, popudliwost.
Jähzornig, *a.* hněwiwý, popudliwý, náhlý, prudký. [kabátek.
Jacke, *f.* hazuka, kazajka, žiwůtek,
Jakobiner, *m.* jakubín.
Jakobsbirn, *f.* jakubka, jakubice.
Jammer, *m.* nářek, žaloba, kwěl, kwílení, hoře, hořekowání; bída, mizina; litowání, žal, saustrast; padaucí nemoc.
Jammerbild, *n.* bídný, žalostný obraz.
Jammergeschrei, *n.* kwílení, hořekowání, bědowání, naříkání.
Jammergestalt, *f.* žalostná postawa.
Jammern, *v. a.* hořekowati, bědowati, naříkati, kwíliti; úpěti, skuhrati; lítost míti.
Jammerthal, *n.* plačtiwé údolí, swět.
Jammervoll, *a.* bídný, psotný, strasti plný, žalostný.
Janhagel, *m.* lůza, laje, chasa, zběř.
Janitschar, *m.* jančar, janyčar, jeničar.
Jänner, Januar, *m.* leden.
Jänner-, *a.* lednowý.
Jargon, *m.* pokrajní mluwa.
Jasagen, *v. a.* přiswědčiti, potakati.
Jasmin, *m.* jasmín, šešmík; kustownice; pustoryl.
Jasminbaum, *m.* pluměrka.
Jasminlaube, *f.* besídka jasmínowá.
Jaspis, *m.* jaspis, drahule, drahul, dur-
Jäten, *v. a.* pleti, wyplíwati. [chlen.
Jäthaue, *f.* plejidlo.
Jätmesser, *n.* klukowec, řezák.
Jauche, *f.* jícha, břečka.
Jauchig, *a.* jíchowý, břečkowý.
Jauchzen, *v. a.* jásati, wýskati, ujukati, plesati. [geben, uwoliti.
Jawort, *n.* slowo úwolné, přípowěd';
Je, *part.* wždy; kdy, hdy; **jak; po** (jenýn), po dwau; čím, tím; ej!
Jedenfalls, *ad.* na wšechen způsob.
Jeder, *pron.* každý, kterýkoli, wšecek, wšeliký, ledakdo; co, jako.
Jedermann, *m.* jedenkaždý.
Jedesmal, *ad.* pokaždé. [wšak; pak.
Jedoch, *c.* wšak, ale, alebrž, předce
Jedweder, *pron.* káždičký. [ků.
seit Jeher, *ad.* jakžiw, jakžiwo, od wě-
Jehova, *m.* Hospodín.
Jelängerjelieber, *n.* zimolez obecný; lilek potměchuť; pomněnka bahní.
Jemals, *ad.* kdy, kehdy, někdy.
Jemand, *pron.* někdo, kdosi, kdo, jaký, nějaký; Jemands, něčí.
Jenachdem, *c.* jak totiž, jak, pozatím co-.
Jener, *pron.* onen; ten.
Jenseit, *ad.* & *prp.* s druhé, s onéno strany, za-; po.
Jenseitig, *a.* z obdruhé strany; za-ský
Jenseits, *n.* wěčnost.
Jesuit, *m.* jezuita, jesuita.
Jesuitennonne, *f.* jesuitka.
Jesuitisch, *a.* jesuitský.
Jetzig, *a.* nynější, dnešní. [práwě.
Jetzt, *ad.* nyní, nyníčko, teď; wčil,
Joch, *n.* jho, jiho, jarmo; břewno; jitro, dílec; poroba. [jaremný.
Joch-, *a.* podejhý, jihowý, jarmowý,
Jochacker, *m.* jiterní pole.
Jocharbeiter, *m.* potažník.
Jochart, *f.* hon, jitro.
Jochbrett, *n.* stawidlo.
Jochbrücke, *f.* tělhelní most.
Jochen, *v. a.* ojarmiti.
Jochträger, *m.* příčník, mostina.
Jod, *n.* řasík, chaluzík.
Jodeln, *v. a.* helekati.
Johannis-, *a.* swatojanský.
Johannisbeere, *f.* swatojanské jahody, rybes, meruzalka červená. [ná.
Johannisbeerstrauch, *m.* meruzalka čer-
Johannisbrod, *n.* swatojanský chléb, rohowník obecný.
Johannisfeuer, *n.* sw. Jana oheň.
Johannisfliege, *f.* swatojanská muška, prýskyrka.
Johanniskäfer, *m.* chraust poletní, brauček sw. Jana; swětluška.
Johannistag, *m.* den sw. Jana.
Johanniswurm, *m.* swatojanská muška, swětluška; řeřátko, blyšťák; swatojánka. [wník
Johanniter, *m.* janowský kněz, Jano-
Jot, *n.* jota; -iren, *v. a.* jotowati.

Journal, *n.* dennik, weřejník.
Journalist, *m.* časopisec, denikař.
Journalistik, *f.* časopisemnictwí, denopisemnictwí. [slný, jowialní.
Jovial, *a.* bodrý, weselý, dobromy-
Jubel, *m.* plesání, radowánky, weselení se.
Jubelfeier, *f.* -fest, *n.* slawnost, swěcení nějakého dne; plesoplesání.
Jubelgesang, *m.* plesozpěw, oslawozpěw.
Jubelgreis, *m.* druhoslawící stařec.
Jubeljahr, *n.* milostiwé léto, rok swatý.
Jubeln, *v. a.* radowati se, plesati, já-
Jubelpaar, *n.* druhoswatebníci. [sati.
Jubilant, *m.* jubilant, druhoslawník.
Jubiläum, *n.* jubileum, milostiwé leto; druhoslawení.
Juchart, *m.* jitro (země).
Juchei, *i.* juch, jucheisa, hejsasa.
Juchheien, *v. a.* hejsati, wejskati.
Jucht, *f.* juchet, měřítko.
Juchten, *m.* juchta, juchtowina.
Juchtengärberei, *f.* juchtárstwí.
Judaisiren, *v. a.* židowštiti.
Jucken, *v. n.* swěděti, swrběti, swrabiti; *v. a.* škrábati, drbati, tříti.
Jucks, *m.* šwanda, pšaur, pšores; žert, šprým; špína, pokálení.
Judasgruß, *m.* zrádné, šemetné, falešné pozdrawení, políbení. [doweti.
Jude, *m.* žid, židák; werden, zeži-
Juden, *v. a.* židařiti, lichwiti.
Juden=, *a.* židowský, židácký.
Judenbeere, *f.* borowice, borůwka.
Judenfrau, *f.* židowka. [židstwo.
Judengemeinde, *f.* židowská obec,
Judenharz, *n.* horní klej.
Judenkirsche, *f.* mechuňka borowka, mochyně, boborelka.
Judenschaft, *f.* židowstwo, židowina.
Judentandelmarkt, *m.* židowské kotce.
Judenthum, *n.* židowstwí; židowina.
Judenzins, *m.* židowské úroky, lichwa.
Jüdin, *f.* židowka, židačka.
Jüdisch, *a.* židowský, židácký.
Jugend, *f.* mladost, mládenectwí, jinostwí, mlaď, mladež. [nectwí.
Jugendalter, *n.* mladowěkost, mláde-
Jugendbekannter, *m.* známý od mla-
Jugendblüte, *f.* kwět mladosti. [dosti.
Jugendlich, *a.* mladý, mladistwý, jinoský, utlý, něžný, jarobujný.
Jugendliebe, *f.* prwní láska, ohniwá
Jugendreife, *f.* dorostlost. [láska.
Julius, *m.* Julius; červenec, wřeseň.
Julius=, *a.* červencowý.
Jung, *a.* mladý; Junges, *n.* mládě; pískle; štěně; čunče; kotě; býče.
Junge, *m.* mladec, chlapec, jinoch, pachole, kluk, hoch, wýrostek, jonák; učeník.
Jungemagd, *f.* panská, pokojowá.
Jungenhaft, *f.* chlapčí, učenický: nezwedený, rozpustilý.
Jungenstreich, *m.* chlapecký čin.
Jünger, *m.* učeník; wyučenec.
Jüngerschaft, *f.* učenictwo. [děkona.
Jungfer, *f.* panna, díwka; děwice;
Jungfer=, *a.* panenský.
Jungfernbiene, *f.* jarka, jará wčela.
Jungfernbirn, *f.* panenka.
Jungfernerde, *f.* děwičí, čistá země.
Jungferngold, *n.* ryzé zlato. [bránice.
Jungfernhäutchen, *n.* panenská blána,
Jungfernhonig, *m.* panenský, porojkowý med.
Jungfernöl, *n.* prwní, panenský olej.
Jungfernschaft, *f.* panenstwí, děwojstwí.
Jungfernschänder, *m.* děwonásilník.
Jungfernwachs, *n.* porojkowý, jarý wosk. [ka; panic.
Jungfrau, *f.* panna, děwice, děwič-
Jungfrau=, *a.* panenský.
Jungfräulich, *a.* panenský, děwičí.
Jungfrauschaft, *f.* panenstwí, děwictwí, čistota. [sník, parobek.
Junggesell, *m.* mládenec, panic; cha-
Junggesellenschaft, *f.* mládenectwí, panictwí; čistota; chasnictwí.
Jüngling, *m.* jun, jinoch, jonák, mladec, mládenec, panic, chasník, wýrůstek; parobek. [mládecký.
Jünglings=, *a.* jinoský, mládenecký,
Jünglingsalter, *n.* mládenectwí, mlád-
Jungmeister, *m.* mladší mistr. [stwí.
Jüngst, *ad.* onehdy, nedáwno.
Jüngster, *a.* nejmladší.
Jungthier, *n.* mládě.
Jungvieh, *n.* jalowizna, jalowí telata.
Junius, *m.* červen.
Junker, *m.* junoše, jinoch, mladota; mladý pán, panic, panoš.
Junkerdienst, *m.* panostwí.
Junkerhaft, *a.* panický, panoský; zemanský, jinoský. [lích).
Junta, *f.* wládná jednota (we Španě-
Jupe, *f.* jupa, halanda; kabátek, halena; župice.
Jurat, *m.* jurát, práwník.
Juridisch, *a.* prawowědný, práwní.

Jurisdiction, *f.* prawomocnost.
Jurisprudenz, *m.* práwnictwí.
Jurist, *m.* jurista, práwník.
Juristisch, *a.* práwní.
Just, *ad.* práwě, zrowna teď. [witi.
Justificiren, *v. a.* osprawedlniti; spra-
Justiz, *f.* saud, práwo, sprawedlnost.
Juwel, *m.* Juwele, *f.* klenot, drahý kámen.
Juwelenhandel, *m.* obchod s klenoty.
Juwelenhändler, *m.* klenotář. [noty.
Juwelenkästchen, *n.* schránka na kle-
Juwelenkünstler, *m.* klenotník.
Juwelenschmuck, *m.* klenotowá ozdoba.

## K.

Kabale, *f.* pikle, pletky, pletichy, úskok, motla, úklad. [ník.
Kabalist, *m.* pletkář, pletichař, úskoč-
Kabbala, *f.* tajnouma židowská.
Kabel, *f.* láno; los, hřeb.
Kabeljau, *m.* klátnice, břichatý oslík.
Kabinet, *n.* kabinet, pokojík, komnata; wláda.
Kabriole, *f.* wětroskok; kejklírstwí.
Kabriolet, *n.* kabrioletka, dwaukolesí.
Kachel, *f.* kachel, kachlík.
Kachelofen, *m.* pec z kachel.
Kadaver, *m.* mrtwola, zdechlina.
Käfer, *m.* brauk, chrobák, chraust
Käfer=, *m.* braukowý, chraustowý.
Kaffee, *m.* káwa.
Kaffee=, káwowý, káwowní.
Kaffeebohne, *f.* zrnko káwy. [wna.
Kaffeehaus, *n.* kafírna, kawárna, káwo-
Kaffeekanne, *f.* konewka na káwu.
Kaffeemaschine, *f.* káwostroj, káwostrůj.
Kaffeemühle, *f.* mlýnek na káwu.
Kaffeetasse, *f.* nákawníček, šálek na káwu.
Kaffeetrommel, *f.* pražidlo (na káwu).
Käfich, *m.* klec, klícka; spěnice.
Kaftan, *m.* kaftan, župan, kabát.
Kahl, *a.* plchawý, plechatý, lysý, bezwlasý, bezperý; holý; plchatý; ošumělý; jalowý, mizerný.
Kahlheit, *f.* plešina, plchost, lysost, oplchalost, oblínalost, holost.
Kahlkopf, *m.* hlawa pršiwá, holá; plešiwec, plecháček, lysoň, holec.
Kahm, *m.* pleseň, plesnina, kříst, kříšť, křís, krez. [wěti.
Kahmen, *v. n.* křesowatěti, zplesni-
Kahmig, *a.* křesowatý, plesniwý, rosolowatý.

Kahn, *m.* člun, loďka, kocábka, náwa, náplawka.
Kai, *m.* nábřežeň, nábřeží.
Kaiser, *m.* císař.
Kaiserkrone, *f.* císarská koruna; řebčík králowský; kuželin.
Kaiserlich, *a.* císarský.
Kaiserreich, *n.* císarstwí.
Kajüte, *f.* kotec lodní. [bělák.
Kakerlak, *m.* kakrlak, tarakan, šwáb;
Kalb, *n.* tele, telče.
Kalb=, *a.* telecí, telcowý.
Kalben, *v. n.* teliti se, zteliti se.
Kälberbröschen, *n.* okruží, okružíčko.
Kalbleder, *n.* telecí úsná, kůže.
Kalbledern, *a.* z telecí kůže; telecí.
Kalbsbraten, *m.* telecí pečeně.
Kalbskeule, *f.* telecí kýta.
Kalbskopf, *m.* telecí hlawička; talafaus.
Kalbslab, *n.* syřiště. [(kaltauny).
Kaldaunen, *pl. f.* droby, drobečky
Kalender, *m.* kalendář; minuce.
Kalender=, *a.* kalendářní, kalendárský.
Kalfaterer, *m.* obstarowatel zacpáwání.
Kalfatern, *v. a.* konopačiti, díry ucpati.
Kali, *n.* draslík, draslo.
Kaliber, *n.* duše střely; průměr kaule (míra); wahoměr.
Kalk, *m.* wápno; —=, *a.* wápenný.
Kalkartig, *a.* wápnowitý, wápenatý.
Kalkbrenner, *m.* wápenník, palník.
Kalkfaß, *n.* sud na wápno, maltowna.
Kalkig, *a.* wápnatý, wápenatý; powápeněný.
Kalklauge, *f.* wápenný lauh.
Kalklöscher, *m.* karběř, hasič wápna.
Kalkmergel, *m.* wápenec zemnitý, slín,
Kalkmühle, *f.* sádromlýn. [mrhel.
Kalkofen, *m.* wápennice, wápennická pec. [(wápenec).
Kalkstein, *m.* wápňan, wápenný kámen
Kalkul, *n.* wypočtení; wypočítárna.
Kalkwasser, *n.* wápenná woda, wápenka.
Kalligraph, *m.* krasopisec. [ctwí.
Kalligraphie, *f.* krasopis, krasopisec-
Kalmäuser, *m.* potměšil; skrblík, skupec. [dní žlutý.
Kalmus, *m.* prsní kořen, kosatec wo-
Kalt, *a.* studný, studený; zimný, zimnatý; wystydlý; sestydlý; ist mir, zebe mě. [krewný; necitliwý.
Kaltblütig, *a.* studenokrewný, chladno-
Kälte, *f.* zima, zimnost, zimno; stu-
Kalter, *f.* úžer. [deno, sychrawo.
Kaltern, *v. a.* užeřiti.
Kaltmeißel, *m.* dláto ocelowé.

Kaltschale, *f.* chladná nádrobka.
Kaltsinn, *m.* chladnost, netečnost, neochotnost. [wý.
Kaltsinnig, *a.* wlažný, studený, wáha-
Kamasche, *f.* kamaše; wáclawka.
Kameel, *n.* welblaud, ťaw, ťawa; wážka.
Kameel-, *a.* welblaudí, welblaudowý.
Kameelkuh, *f.* welblaudice. [dník.
Kameeltreiber, *m.* welblaudář, welblau-
Kameelziege, *f.* láma.
Kamelie, *f.* kamélka.
Kamelot, *n.* šamlat, parkán kamelot.
Kamerad, *m.* druh, společník, towaryš; brach. [společenský.
Kamerad-, *a.* kamarádský, saudružní,
Kameradschaft, *f.* druztwí, towaryšstwí. [dárstwí.
Kameralistik, *f.* nauka statního hospo-
Kamille, *f.* heřmánek; rmen wlaský.
Kamin, *m.* komín, dýmník, krb, krbec, nistěj.
Kaminfeger, *m.* kominník, sazemet.
Kamisol, *n.* kamisola, žiwůtek s ru-
Kamlot, *m.* koza kamlot. [káwama.
Kamm, *m.* hřeben, česen, česák; hříwa, chocholka; zátylek; palec;
Kamm-, *a.* hřebenowý, hříwní. [kamp.
Kammbrett, *n.* police; česací prkno.
Kammbürste, *f.* štětka, kartáč.
Kämmeln, *v. a.* wlnu česati, wykati.
Kämmen, *v. a.* česati; hachlowati.
Kammer, *f.* komora; komůrka; přízděnek; sklep, schránka; dutina; sněmowna.
Kammeramt, *n.* komornictwí.
Kammerdiener, *m.* pokojowí, služebník; sein, komořiti, komorničiti.
Kämmerei, *f.* komornictwí.
Kämmerer, *m.* komoří, komorní pán.
Kammerfrau, *f.* dworní paní, komornice. [moří.
Kammerherr, *m.* komorní pán, ko-
Kammerjungfer, *f.* pokojowá, panská, komornice. [noch.
Kammerjunker, *m.* komorní panoš, ji-
Kammersänger, *m.* dworní zpěwák.
Kammersteuer, *f.* komorní daň.
Kämmling, *m.* očesky, česanina.
Kammlitze, *f.* třásně, třísně, nitěnice.
Kammmacher, *m.* hřebenář.
Kammrad, *n.* cewní, líční, paleční kolo; hřebenáč, palečník.
Kammwolle, *f.* wlna česaná.
Kämpe, *m.* bojowník.
Kampf, *m.* půtka, potýčka, boj, bitwa, zápas, porážka.

Kampf-, *a.* zápasní, kolčí, bojowný, bitecký, sedawý. [nost.
Kampfbegierde, *f.* potýkawost, bojow-
Kämpfen, *v. n.* potýkati se, zápasiti, bojowati, bíti se. [kač, zápasník.
Kämpfer, *m.* bojowník, bitec, poty-
Kampfer, *m.* kafr, kamfr, kamfora.
Kampfhahn, *m.* bojowný kohaut.
Kampfplatz, *m.* bojiště, zápasiště, har-
Kampfpreis, *m.* cena zápasní. [cowiště.
Kanal, *m.* stoka, tratiwod, útok, odplaw, průliw, průwod, průdušina, náhon, žlab; úžlebí.
Kanapé, *n.* pohowka, lehátko, sedátko, odpočíwátko. [čížek.
Kanarienvogel, *m.* kanárek, kanárský
Kanarienzucker, *m.* cukr kanárský.
Kanavas, *m.* kanafas.
Kandidat, *m.* čekatel (čekanec), úřadosled, uchazeč; nowáček.
Kandiszucker, *m.* cukrkant.
Känguru, *m.* wačice obrowská.
Kaninchen, *n.* králík, morský zajíc; morče, wizka.
Kaninchen-, *a.* králíkowý, králíčkowý.
Kanne, *f.* konew, konwa, báně, pudlač, cewna.
Kannen-, *a.* konewní, konwiční.
Kannengießer, *m.* konwář; politikář.
Kannenmaß, *n.* konewní míra.
Kannibale, *m.* kanibal, lidožraut.
Kanon, *m.* prawidlo, prawítko, ředidlo; církewní ustanowení.
Kanonade, *f.* střílení z děl.
Kanone, *f.* dělo, kus (střelecký), střelaun; aufpflanzen, nastrojiti.
Kanonenkugel, *f.* dělowá kaule.
Kanonier, *m.* dělostřelec. [lodice.
Kanonierboot, *n.* dělostrelecká, dělowá
Kanonikat, *a.* kanownictwí.
Kanonikus, *m.* kanowník.
Kanoniren, *v. a.* stříleti z děl.
Kanonisation, *f.* wyhlášení za swatého, kanonisací. [církewní.
Kanonisch, *a.* kanownický, zakonní;
Kanonisiren, *v. a.* za swatého wyhlásiti, ustanowiti.
Kante, *f.* hrana, kraj; strana.
Kanten, *v. a.* okrajiti, ohraniti; na hranu postawiti.
Kantharide, *f.* pryskérka, swatojanská muška, pitrust.
Kantig, *a.* hranatý; hraný.
Kanton, *m.* podkraj, podkrají.
Kantoniren, *v. a.* bydleti po dědinách, rozptýleně.

Kantor, *m.* zpěwec; kantor; učitel.
Kantschu, *m.* kančuha, kančuch.
Kanzel, *f.* kazatelna; wýstupek.
Kanzellei, *f.* kancelář, písárna.
Kanzellied, *n.* píseň před kázaním.
Kanzellist, *m.* kancelista.
Kanzelredner, *m.* kazatel.
Kanzler, *m.* kancléř.
Kap, *n.* předhoří, mys.
Kapaun, *m.* kapaun. [chowní.
Kapellan, *m.* kaplan, panáček, du-
Kapelle, *f.* kapla, kaple, církwice; hudební sbor.
Kapellmeister, *m.* ředitel hudby.
Kaper, *m.* lodilowec; laupežná loď.
Kaperbrief, *m.* lapodowolný list.
Kapern, *v. a.* lodi lapati, lowiti.
Kapern, *pl. f.* kapary; mednokubec.
Kapital, *n.* peníze na úroky, jistina, půjčené; ohlawí, chochol, hlawice u slaupu.
Kapital, *n.* hlawní, hrdelní, nejwyšší.
Kapitalbuchstabe, *m.* kapitálka.
Kapitalist, *m.* jistinář, boháč, hotowec.
Kapitän, *m.* podsetník, kapitán.
Kapitel, *n.* hlawa, rozdíl, oddělení; předmět; kárání, wýtopek; kapitola, kanownictwo.
Kapitelfest, *a.* pewný w písmě.
Kappe, *f.* swrchní pokryw; kapička, kapice; kápě; čepice, čapka; očepek; kolena (u bot).
Kappen, *v. a.* okukliti; oklestiti, ramowati; podseknauti; kapauriti.
Kappfeder, *f.* péro.
Kappfenster, *n.* wikéř.
Kapphahn, *m.* kapaun.
Kappzaum, *m.* uzda, obnosek.
Kapsel, *f.* mošenka, skrýška, chránička; šešulka.
Kapuze, *f.* kapuce, kápě, kuklice.
Kapuziner, *m.* kapucín.
Karabiner, *m.* krátká ručnice, karabi-
Karausche, *f.* karásek. [na; karabiník.
Karbatsche, *f.* karabáč, důtky.
Kardätsche, *f.* kartáč, štětka.
Karde, *f.* bodlák; kardunkule.
Kardendistel, *f.* štětky saukenické.
Kardensetzer, *m.* štětkář.
Kardinal-, *a.* kardinálský; základní, hlawní; *m.* kardinál. [ský.
Kardinalshut, *m.* klobauk kardinál-
Karfiol, *m.* kwětná hlawatice, kwětník.
Karfunkel, *m.* karbunkl, uhlík; kruchlík; pryskýř páliwý.
Karg, *a.* skaupý, skrblý, haužewný.
Kargen, *v. a.* skaupiti, skrbliti, skudliti se.
Karikatur, *f.* čeřidlo, pitwora.
Karmeliter, *m.* karmelita, karmelitán.
Karmin, *m.* karmín, barwina červená.
Karmoisin, *m.* čerwec, karmazín.
Karmoisinbeere, *f.* čerwec česmínowý.
Karmoisinroth, *a.* čerwcowý, karmazínowý. [římsa.
Karnieß, *m.* kranec, kranclík, karnýs,
Karosse, *f.* skwostný wůz.
Karpfen, *m.* kapr.
Karpfenbrut, *f.* potěr kaprowý; kapře.
Karpfenteich, *m.* kaprowiště.
Karren, *m.* kára, radwanec, kolimaha; kolečko, taliha, táčky, samokol; führen, táčkowati, kolečkowati.
Karren-, *a.* kární, kolesní, koleční.
Karrenführer, *m.* kolečník, kárník.
Karrete, *f.* wozisko, rachotina.
Kärrner, *m.* kárař, kolečník.
Karst, *m.* kopáč, okopawačka, kratce, dwauzubec.
Karsten, *v. a.* kratcowati, kopati.
Kartätsche, *f.* kartáč.
Kartätschenkugel, *f.* kartáčowá kaule.
Kartaune, *f.* kartaun šwihawka.
Karte, *f.* karta, list; zeměwid, mapa; zasílací lístek.
Karten-, *a.* kartowý, karetní, listowý.
Kartenblatt, *n.* karetní list, karta.
Kartengeld, *n.* karetné, kartowé.
Kartenmacher, *m.* kartář.
Kartenspiel, *n.* hra w karty, karetní.
Kartenspieler, *m.* hráč w karty, karetník; karbaník; filkář.
Kartoffel, *f.* brambora, zemče.
Kartoffelkraut, *n.* nať, bramborowina.
Käse, *m.* sýr, sýrec; twaroh; brynza.
Käse-, *a.* sýrowý, sýrný.
Käsehandel, *m.* sýrarstwí, brynzarstwí.
Käsehändler, *m.* sýrař, brynzař.
Käsehürde, *f.* syrník.
Käsekeilchen, *pl.* twarůžky. [widlo.
Käselab, *n.* syřenidlo, syřisko, sta-
Kasematte, *f.* kasamata, hradební
Käsemilbe, *f.* roztoč syrní. [sklep.
Käsen, *v. a.* syřiti; *v. n.* syřiti se.
Käsenapf, *m.* twořidlo, twořítko.
Kaserne, *f.* kasárna, wojárna, wojan-
Käsig, *a.* syrnatý, syrný. [ské byty.
Kasino, *n.* kasino, besedowna, beseda.
Kasse, *f.* kasa, pokladnice.
Kassen-, *a.* kasowní, pokladniční.
Kassenanweisung, *f.* kasowní pou-
Kassenbeamter, *m.* pokladník. [kázka.

Kassenbestand, *m.* zasoba w pokladnice.
Kassenbillet, *n.* kasowní, pokladniční cedule. [kasy.
Kassenführung, *f.* obstarávání, wedení
Kasserole, *f.* okrauhlá pánew kuchar-
Kassie, *f.* skořice, skořičník. [ská.
Kassiren, *v. a.* z úřadu zwrhnauti; zrušiti, zmařiti.
Kassirer, *m.* pokladničný, wýplatný.
Kastanie, *f.* kaštan. [cný.
Kastanienbaum, *m.* kaštan; maďal obe-
Kaste, *f.* třída lidu.
Kasteien, *v. a.* trápiti, trýzniti, mrskati metlau, bičem, bičowati, mrtwiti.
Kasten, *m.* skříně, schránka, truhlice; bedna; koteč; přihradka.
Kastor, *m.* bobr; kastorowý klobauk.
Kastrat, *m.* wykleštěnec, wyřezanec,
Kasuar, *m.* žar, kazuár. [wymuženec.
Katafalk, *m.* truchlolešení. [knih).
Katalog, *m.* saupis, sepsání (jmen,
Katarakt, *m.* říční prahy, wodospády; bělmo. [plawost, nádcha.
Katarrh, *m.* katar, rýma, kašel, chra-
Katarrhalfieber, *n.* nádchowá horečka.
Kataster, *m.* úložní, základní kniha; wyměřowání země.
Katastrophe, *f.* převrat rozsudný, osudná změna, rozwoj. [boženstwí.
Katechese, *f.* wýptawné učení w ná-
Katechisiren, *v. a.* wyptáwati se, wyučowati w náboženstwí.
Katechismus, *m.* katechismus, kniha o náboženstwí; w otázkach.
Kategorie, *f.* obor ponětí; odřad, oddělení. [ný.
Kategorisch, *a.* wýslowný, bezwýmineč-
Kater, *m.* kot, kocaur.
Katheder, *n.* stolice učitelská.
Kathedrale, *f.* sidelní hlawní chrám.
Katheter, *m.* močowá trubička.
Katholik, *m.* katolík. [wšeobecný.
Katholisch, *a.* katolický, prawowěřící,
Kattun, *m.* kartaun.
Kattundrucker, *m.* tiskař kartaunu.
Kattunen, *a.* kartaunowý.
Katzbalgen, sich, *v. a.* kočkowati se, práti se, hašteřiti se. [ní.
Katzbalgerei, *f.* kočkowání, hastrkowá-
Katze, *f.* kočka, macka; opasek; řasa, bahňatka, beránky.
Katzen-, *a.* kočí, kočičí, mačí.
Katzenauge, *n.* kočičí, jiskrawé oko.
Katzengold, *n.* kočičí zlato, pozlátko.
Katzenjammer, *m.* kočičí nářek; haben, škňauráti.

Katzenkopf, *m.* hlawa kočičí; zadrhaun; kočka (zámek). [kání.
Katzenmusik, *m.* kočičí muzika, mňau-
Katzensilber, *n.* kočičí stříbro, slída.
Kauderei, *f.* lichwárstwí, lichwárské kupectwí.
Kauderer, *m.* lichwář, šantročník.
Kauderwälsch, *n.* zmaťhany, matlanina, hakmatilka, žwatlany.
Kaue, *f.* klec, posada, homla; kotec; budka (na jehňata).
Kauen, *v. a.* žwáti, žwýkati; hrýzti.
Kauer, *m.* žwáč, žwanil. [trh.
Kauf, *m.* kaupě, kup, kupowání, skup,
Kauf-, *a.* kupní, kupecký, tržní.
Kaufanschlag, *m.* cenění, udání ceny.
Kaufbar, *a.* kupný.
Kaufen, *v. a.* kaupiti, wytržiti.
Käufer, *m.* kupec, kupitel, kupowač, tržitel. [lodi welitel.
Kauffahrer, *m.* loď kupecká, kupecké
Kauffahrtei, *f.* kupecká plawba.
Kaufgeld, *n.* kupné.
Kaufleute, *pl.* kupci, kupectwo.
Käuflich, *a.* prodajný, prodatelný; *ad.* kupmo, tržně.
Kauflustig, *a.* kupčiwý. [trhowec.
Kaufmann, *m.* kupec, obchodník,
Kaufmännisch, *a.* kupecký, obchodnický, trhowý. [dnictwo.
Kaufmannschaft, *f.* kupectwo, obcho-
Kaufpreis, *m.* trhowá, kupní cena.
Kaule, *f.* kaule; kulička, hálka.
Kaum, *ad.* sotwa, sotně, jedwa, ledwa, ztěžka; nyní, teďko.
Kaupelei, *f.* kramaření, kupčení.
Kaustisch, *a.* leptawý, mořící; štípawý.
Kaute, *f.* důl, jáma; zemně, zemlička, zawinutka.
Kauz, *m.* sejc, kalaušek, kulich, kulíšek, kuwík, noční bukač; diwný, diwaus. [nictwo, komonstwo.
Kavalerie, *f.* jezdectwo, jízda, ko-
Kavalerist, *m.* jezdec. [stawu.
Kavalier, *m.* šlechtic, osoba jistého
Kavalier-, *a.* šlechtický, panský.
Kaviar, *m.* kawiar, nasolené jikry.
Kaviller, *m.* ras.
Kebsehe, *f.* kuběnstwí, sauložnictwí.
Kebskind, *n.* dítě nemanželské, lewoboček.
Kebsmann, *m.* kuběnář, sauložník.
Keck, *a.* drzý, smělý, opowážliwý, wšetečný, bodrý, weselý; ohniwý, žiwý, swětlý. [nost.
Keckheit, *f.* smělost, drzost, wšeteč-

Kegel, *m.* kužel, homole; palička; hledí; schieben, kuželowati, kauleti.
Kegel-, *a.* kuželní, kuželkowý, kuželeční.
Kegelbahn, *f.* kulárna, hampejs.
Kegelförmig, *a.* kuželowitý, homolowitý, šišatý.
Kegeln, *v. a.* kuželkowati, kauleti.
Kehlader, *f.* hrdelní žíla.
Kehlbalken, *m.* swazba.
Kehle, *f.* žlab, žlábek, úžlabí, zátočka; křtán, požerák, dychawice, šíje; jícen, pohrdlí; hlas.
Kehlkopf, *m.* ohryzek, ohlodek, adamowo jablko.
Kehlentzündung, *f.* zánět ohryzku.
Kehllaut, *m.* hrdelní hlas.
Kehlsparren, *m.* bochní krokwice.
Kehrbesen, *m.* chwoště; metla; pometlo; sháněčka.
Kehrbürste, *f.* česač, štětka.
Kehre, *f.* úwrat.
Kehren, *v. a.* wrátiti, obrátiti; mesti; sich, wšímati si čeho, dbáti nač.
Kehricht, *n.* smetisko, wymetky.
Kehrichthaufen, *m.* smetnisko.
Kehrseite, *f.* rub. [štětka.
Kehrwisch, *m.* ometlo, smetadlo, smeták;
Keifen, *v. a.* hubowati, waditi se.
Keil, *m.* klín, roměje, proboj; homole; cwik; cewla klínitá.
Keilen, *v. a.* klíniti, zaklinowati; rozkálati; obuškowati; kupčiti.
Keiler, *m.* práč, obuškář; kanec.
Keilförmig, *a.* klínowitý.
Keilholz, *n.* sukowé dříwí.
Keilpflock, *m.* klínec.
Keim, *m.* kel, klí, klík, klíček, zárodek, puk, wýpuk, wýstřelek; očko, matka; kwět; tříšť, paupě; početí, wznik.
Keimen, *v. n.* klíti se, klíčiti se, pučeti, očiti se, wzcházeti; zniknauti.
Keimfähig, *a.* zárodný; klíčitelný.
Kein, *pron.* žádný, nižádný, nikdo, nikterý; oft mit ne- ausgedrückt.
Keinerlei, *a.* nijaký, nikteraký. [jakž.
Keineswegs, *ad.* nikoli, nikterak, ni-
Kelch, *m.* číše, kalich; šešulka, šešelina, šomolka.
Kelch-, *a.* číšní, kalichowý, kališní.
Kelchdeckel, *m.* miska, mistička.
Kelle, *f.* naběrací lžíce, naběračka; zběračka; obmetačka; wařečka.
Keller, *m.* sklep; jáma, daupa, škaula.
Keller-, *a.* sklepowý, sklepní.
Kellerei, *f.* sklepy. [duch.
Kellerfenster, *n.* sklepní okno, prů-
Kellergeruch, *m.* sklepina, sklepowina.
Kellergeschoß, *n.* nadsklepí.
Kellermeister, *m.* nádsklepní.
Kellner, *m.* sklepník; markér.
Kelter, *f.* lis, lisice, kláda, čeřen, pres, lisowna.
Kelterbaum, *m.* lisnice, presní kláda.
Kelterer, *m.* lisowník, presowník, šlapač.
Kelterhaus, *n.* lisowna, presowna.
Kelterkasten, *m.* čeřen, okřín.
Keltern, *v. a.* lisowati, presowati, tlačiti, šlapati. [ný, patrný.
Kennbar, *a.* znatný, poznatelný, znač-
Kennen, *v. a.* znáti; wěděti; (lernen) poznati; *n.* znání, znalost, wědění, wěda.
Kenner, *m.* znalec, znatel, wědec.
Kenner-, *a.* znalecký, znatelský, wědecký. [decký.
Kennerblick, *m.* pohled znatele, wě-
Kenntniß, *f.* poznání, znání; známost, znalost, wědomost; wěda, wědaucnost, uma, umělost.
Kenntnißreich, *a.* obeznalý, zběhlý, umělý, wyučený.
Keper, *m.* tažené platno, tkanina.
Kepern, *v. a.* křežiti, křežem tkáti.
Kerb, *m.* Kerbe, *f.* nářez, zářez, zásek, wrub, mezera, rabuše; štěrbina.
Kerbel, *m.* wochlice wonná; třebule.
Kerben, *v. a.* karbowati, wraubiti, wrubowati, zkrabiti.
Kerbholz, *n.* rabuše, rowáš, wrubowka, porub; wrubidlo.
Kerker, *m.* žalář, temnice, wězení; okowy. [žalářník, strážný.
Kerkermeister, *m.* žalářní (hospodář),
Kerl, *m.* mužisko, chlap; dorostek; hňup; slombidlo; hrubec; klacaun; služebník.
Kermes, *m.* čerwec; ličidlo.
Kern, *m.* jádro, zrno, zrnice; pecka; duše, srdce, mačinka, dřeň, stržen, wýwrt; tresť, kwět; wýbor.
Kernbeißer, *m.* dlesk; brauk ořešní.
Kernen, *v. a.* wyjádřiti; wybrati; [zrniti.
Kernfaul, *a.* z jádra shnilý.
Kernfest, *a.* zdrawý, jadrný.
Kerngesund, *a.* z jádra zdrawý.
Kernig, *a.* jadrnatý, jadrnitý, zrnowatý; hmotný, pewný, walný, zawalitý.
Kernleinwand, *f.* silné, pewné, jádrné plátno.

Kernmehl, *n.* wýrážek, wýražka.
Kernobst, *n.* jádrowé owoce.
Kerze, *f.* swíce, swíčka.
Kerzengerade, *a.* rowný co swíčka.
Kessel, *m.* kotel; kotlina; daupě; =, *a.*
Kesselerz, *n.* kotlowina. [kotelní.
Kesselflicker, *m.* kotlářík, pánwičkář.
Kesselschmied, *m.* kotlář.
Kette, *f.* řetěz; pauta, železa, okowy; hejno (koroptwí); pohoří; osnowa.
Kettel, *n.* řetízek, petlice, nápasek; motowaus; *f.* těhlice.
Ketteln, *v. a.* řetízkowati, řetízky wázati; wázkowati.
Ketten, *v. a.* řetězem swázati, připnauti; spojiti; –=, *a.* řetězowý, řetězní, řetězný.
Kettenbrücke, *f.* řetězowý most.
Kettenfaden, *m.* osnowa.
Kettenglied, *n.* kraužek, oko, článek.
Kettenhaken, *m.* skoba, skobka.
Kettenhund, *m.* hafan.
Kettenrechnung, *f.* počet řetězowý.
Kettenregel, *f.* prawidlo počtu řetězo-
Kettenstrafe, *f.* trest řetězem. [wého.
Ketzer, *m.* kacéř, kacíř, křiwowěrce; plný potáč.
Ketzerei, *f.* kacírstwí; křiwowěda.
Ketzerisch, *a.* kacírský, křiwowěrský,
Keubel, *m.* řešeto, říčice. [bludarský.
Keuchen, *v. a.* těžce oddýchati; supati, zípati, dušněti, pychtiti.
Keuchend, *a.* dychawičný, soptiwý, dušný, sauchotinowý.
Keuchhusten, *m.* záducha, dychawičnost, soptiwost. [kýta; stehno.
Keule, *f.* kyj, kyjanice, palice; kyta,
Keulenförmig, *a.* kyjowitý, palicowitý.
Keuler, *m.* kanec.
Keusch, *a.* čistý, panenský, newinný, poctiwý, zdrželiwý, neposkwrněný.
Keuschheit, *f.* čistota, pocliwost, neporušenost, zdrženliwost.
Kibitz, *m.* čejka; kulík deštní.
Kichererbse, *f.* cizerna obecná; hrachor.
Kichern, *v. a.* chechtati se, řehtati se.
Kiefer, *m.* čelist, skráně, skráňky, sáňky; dychawka, žábra; lusk.
Kiefer, *f.* sosna borowice. [smůla.
Kieferharz, *n.* borowá pryskyřice,
Kiefern, *a.* borowý, sosnowý.
Kiefernwald, *m.* bor, borowí, sosnowí.
Kiel, *m.* brk, pisk; péro; papěrka, ospenec; kýl, podlodí, spodní břewno u lodí, půda; stonek; cibulka.
Kielförmig, *a.* brčitý, stonkowitý.
Kielig, *a.* brkowatý, stonkowatý, ospencowatý. [plejtwa.
Kieme, *f.* skřela, žábra, dychawka,
Kien, *m.* lauč, smolowice, smolnice.
Kienfackel, *f.* laučowá pochodeň, dračka.
Kienholz, *n.* laučí, smolnice, krbowka.
Kienig, *a.* laučowatý.
Kienöl, *n.* dehtowý, borowý olej.
Kienruß, *m.* kopt, kopet.
Kiepe, *f.* nuše.
Kies, *m.* šterk, křemení; kyz.
Kiesel, *m.* křemen, křemel, skřemen, oblátek; křesawý kámen; –=, *a.* křemelowý, křemenný, oblázkowý.
Kieselartig, *a.* křemenitý, křemelitý.
Kieselerde, *f.* křemenka, křemelka.
Kiesen, *v. a.* woliti.
Kiesgrube, *f.* křemeliště. [skřemenný.
Kiesicht, *a.* křemenitý, štěrkowitý;
Kiessand, *m.* štěrk, skřemel. [kočka.
Kieze, *f.* krbík, brašna; lokluše, taul;
Kiffe, *f.* chatrč, bauda.
Kilometer, *m.* tisícerka.
Kimme, *f.* útor; útory; zářez.
Kimmeisen, *n.* utornice, wtěrák.
Kimmen, *v. a.* zútorowati, pořezáwati.
Kind, *n.* dítě, děcko, robě.
Kindbett, *n.* omladky, šestinedělí; slehnutí; kaut.
Kindbetterin, *f.* šestinedělka, kautnice.
Kinderei, *f.* dětinstwí, laškowání.
Kinderfrau, *f.* wýchownice.
Kinderkäppchen, *n.* karkule. [ný.
Kinderleicht, *a.* welmi lehký, přesnad-
Kinderlos, *a.* bezdětný, bezplemený.
Kindermädchen, *n.* chůwka, chowačka.
Kindermord, *m.* dětowražda.
Kindermörderin, *f.* dětowrahyně.
Kinderstube, *f.* dětinec.
Kinderwagen, *m.* chodák, wodidlo.
Kinderwärterin, *f.* hlídačka, opatrow-
Kinderwäsche, *f.* drobné prádlo. [nice.
Kinderwiege, *f.* kolébka.
Kinderzucht, *f.* wedení, chowání dítek.
Kindes=, *a.* dětinný, dětinský, dítěcí.
Kindesalter, *n.* dětinstwí; nedoba.
Kindheit, *f.* dětinstwí, dětstwí; nedospělost, mladoděctwí; mladost; pacholectwí.
Kindisch, *a.* dětinský, děcký, dětinný.
Kindlich, *a.* dítěcký; dětěcký.
Kindtaufmutter, *f.* kmotra; bába.
Kinn, *n.* brada, podbradek.
Kinnbacken, *m.* čelist, žuchwa, skráně.
Kinnbackenkrampf, *m.* křeč čelistní.
Kinnbart, *m.* wausy na bradě, nábradek.

Kinnlade, *f.* čelist, sáně.
Kippe, *f.* swah, swislost; útor.
Kippen, *v. n.* klauznauti; *v. a.* nakloniti, naklopiti; wyměniti; ťukati.
Kipper, *m.* penězokaz, šantročník.
Kippkarren, *m.* táčky, kolimaha.
Kirch=, *a.* kostelní, církewní, chrámowý; zádušní.
Kirche, *f.* kostel, církew, chrám.
Kirchenamt, *n.* zádušní úřad.
Kirchenbann, *m.* kletba církewní, wylaučení.
Kirchenbuch, *n.* zádušní kniha.
Kirchenbuße, *f.* weřejné pokání.
Kirchendieb, *m.* swatokrádce.
Kirchendiebstahl, *m.* swatokrádež.
Kirchendiener, Kirchner, *m.* kostelník.
Kirchendienst, *m.* služebnost kostelní.
Kirchenfest, *n.* poswěcení chrámu, [poswícení.
Kirchengemeinde, *f.* osada.
Kirchenlehre, *f.* církewní učení.
Kirchenmusik, *f.* kostelní hudba.
Kirchenordnung, *f.* obřadnictwí.
Kirchenpfleger, *m.* úředník záduší, zádušní. [rada.
Kirchenrath, *m.* konsistoř; církewní
Kirchenrecht, *n.* církewní práwo.
Kirchensatzung, *f.* úsada církewní.
Kirchenstaat, *m.* papeská země.
Kirchenversammlung, *f.* církewní sněm.
Kirchfahrt, *f.* pauť.
Kirchgang, *m.* uwody.
Kirchhof, *m.* hřbitow, swaté pole.
Kirchlich, *a.* církewní, zádušní.
Kirchspiel, *n.* osada fární.
Kirchthurm, *m.* kostelní wěž, zwonice.
Kirchvater, *m.* starší kostelník.
Kirchweihe, *f.* poswěcení; poswícení; hody poswícenské. [ochočený.
Kirre, *a.* krotký, skrotlý, opautalý,
Kirren, *v. a.* zkrotiti, ochočiti; skřehčiti; wnaditi; wábiti.
Kirschbaum, *m.* třešně.
Kirschbaumholz, *n.* třešňowé dříwí.
Kirschbranntwein, *m.* třešňowka, wi- [šňowka.
Kirsche, *f.* třešně, wišeň.
Kirschfarbe, *f.* třešňowo, wišňowo.
Kirschkuchen, *m.* koláč s třešněmi.
Kirschmeth, *m.* třešník.
Kissen, *n.* poduška, podhlawnice.
Kiste, *f.* skříně, truhla, bedna.
Kitt, *m.* chyt, klej, klí, tmel. [tlice.
Kittel, *m.* halena, planta; župice, ky-
Kitten, *v. a.* klíti, klejowati, tmeliti,
Kitzel, *m.* lecht, lechtání. [chytowati.
Kitzelig, *a.* lechtawý, lektawý, lektiwý; jemný, nedůtkliwý.
Kitzeln, *v. a.* lektati, lechtati.
Kitzler, *m.* lektač, lechtač; žalud, po- [štíwáček.
Klacke, *f.* stará kráwa.
Kladde, *f.* špina; mokrota; rozwrh.
Klaffen, *v. a.* odstáwati, šklebiti se; klapati; klábositi, tlachati.
Kläffen, *v. a.* hafati, štěkati.
Kläffer, *m.* hafák, hafač, štěkawec.
Klafter, *f.* sáh, sáha; sáhowice.
Klaftern, *v. a.* oběma ramenama obejmauti, na sah stawěti.
Klafterscheit, *n.* sáhowé poleno.
Klagbar, *a.* žalobný; žalující.
Klage, *f.* žaloba, práwní pohledáwání, půwod; přímluwa; stížnost, stesk, nářek, tužebnost.
Klagefrau, *f.* plačka, plačnice; sejček.
Klagelied, *n.* pláč (Jeremiášůw).
Klagen, *v. a.* naříkati, kořekowati; žalowati, poháněti, powesti, skuhrati, stěžowati sobě, bědowati.
Klagend, *a.* naříkawý, žalostiwý, žalný, kuňkawý, úpěnliwý. [pohonči.
Kläger, *m.* žalobec, žalobník, půwod,
Klageruf, *m.* nářek, naříkání.
Klagesache, *f.* pře. [psaný.
Klageschrift, *f.* písební žaloba, půhon
Kläglich, *a.* naříkawý, želný, tužebný, úpěnliwý, kwíliwý, stížný, skuhrawý; přesmutný.
Klamm, *a.* těsný, úzký; tuhý, křehlý; teskliwý; *m.* hrdlobol, prým.
Klammer, *f.* skoba, skobla, skobizna, swora, sworník; babka; klíštky, křipec; spona; záworka. [nowati.
Klammern, *v. a.* skobau sepnauti, spo-
Klang, *m.* znění, zwuk, zwučba, hlas.
Klangreich, *a.* zwučný. [dwířka.
Klappe, *f.* klapka, příklop; poklopec,
Klappen, *v. a.* klepnauti, klapiti; klapati; –=, chlopní, poklopní; klepací.
Klappenventil, *n.* zámyčka klapeční.
Klapper, *f.* klapačka, klepačka, chřestačka, rapotáč.
Klapperbüchse, *f.* klepačka.
Klapperdürr, *a.* přeschlý. [smrtonoš
Klappermann, *m.* klepač; chřestač;
Klappern, *v. a.* klapati, klapotati, klekotati, chřestati, štěrkati, rapkati, rapotiti.
Klapperschlange, *f.* chřestejš, drwhad
Klapperstorch, *m.* čáp bílý.
Klapperwerk, *n.* řechtáč, štěrkačka.
Klapphut, *m.* klobauk skladací.

Klapps, *m.* klep, plesk, bác, třesk.
Klar, *a.* čistý, swětlý, jasný; patrný, zračný, wýrazný; drobný; řídký, židký.
Klären, *v. a.* jasniti, čistiti, wyswětliti; sich, *v. n.* ustáti se, usaditi se.
Klaret, *n.* medowina, medowec.
Klarinette, *f.* klarinet.
Klasse, *f.* třída, střída; řád, pořád, pořádka, klasa; postaupnost.
Klatsch, *m.* plesk, tlesk, bauch.
Klatsche, *f.* pleskačka, plácačka; klepna, klabosilka.
Klatschen, *v. a.* pleskati, plaskati, třaskati; práskati; tleskati, plesati; klewetati, klektati, klábositi.
Klatscherei, *f.* tlachy, plácání, žwaniny, klewety.
Klatschhaft, *a.* klewetný, pleskawý.
Klauben, *v. a.* přebírati.
Klaue, *f.* paznehť, ratice; roh, kopyto; pazaur, pařát.
Klauenförmig, *a.* pazaurowatý.
Klauenseuche, *f.* kopytní neduh, pochroma, kulhawka.
Klauig, *a.* paznehtnatý. [úwoz.
Klause, *f.* mnišký pokojík; těsnina,
Klausner, *m.* paustenník, samotář.
Klavier, *n.* klawír, klawikord.
Klebe, *f.* kokotice obecná.
Klebe=, *a.* přilípawý.
Kleben, *v. a.* klíti, klejowati, přiklejiti, lepiti; *v. n.* lepiti se, lípnauti, přilnauti; wáznauti, wězeti. [lepič.
Kleber, *m.* caca, cecowina; lep, klí;
Kleberig, *a.* lepký, lipký, přilípawý, klihowatý.
Kleck, *m.* kaňha, kaňka, swiňka; kus.
Klecken, *v. a.* kaňkati, kajdati, swiniti, čuniti; škrábati, kawčiti; ukančiti, ukydnauti; wystačiti.
Klecker, *m.* kaňhal, maňha, mazálek.
Kleckerei, *f.* kaňhanina, kaňhání.
Klee, *m.* jetel, dětel.
Kleeblatt, *n.* trojlístek; trojka.
Kleeblüthe, *f.* dětelowý kwět, pápa.
Kleefeld, *n.* jeteliště.
Klei, *m.* klí.
Kleiberwerk, *n.* lepenka, lepenice.
Kleiboden, *m.* mazanice, lepenice.
Kleid, *n.* šat, raucho, oděw, obleč; drasta; kabát, kaftan.
Kleiden, *v. a.* odíti, odíwati, ošatiti; oblíkati, strojiti; sich, nositi se; slušeti.
Kleider=, *a.* oděwní, rauchowý, šatní.
Kleideralmer, *f.* šatní armara, šatník.
Kleiderhändler, *m.* šatař, raušník.
Kleiderkammer, *f.* šatnice, oděwna, oblekárna.
Kleidermacher, *m.* krejčí, oděwník.
Kleidermotte, *f.* šatní mol.
Kleidernarr, *m.* strojílek.
Kleiderrechen, *m.* stoják, rohatinka.
Kleidertracht, *f.* kroj w šatech.
Kleidung, *f.* odění, oděw, oblikání, raucho, stroj, šatstwo, ošacení.
Kleidungsstück, *n.* šat; šatstwo.
Kleie, *f.* otruby, ometek.
Kleierde, *f.* mastná země, mastnice.
Klein, *a.* malý; drobný; malorostlý, zakrslý; nízký; mělný, maločástný; tenký; nepatrný, malicherný; mladý; Kleines, *n.* drob, drůbek, drobisko, trochet.
Klein, *n.* drobky; drobty; úhrábky.
Kleinblätterig, *a.* malolistý, drobnolistý.
Kleinfolio, *n.* maloarší, malé folio.
Kleingeist, *m.* hubená mysl, malicher-
Kleingläubig, *a.* malowěrný. [ný duch.
Kleinherzig, *a.* malosrdý, nesmělý, těsnosrdý.
Kleinigkeit, *f.* malost, maličkost, drobet, drobátko, marnota, capart.
Kleinlaut, *m.* chaulostiwý, nesmělý, netraufalý, malomluwný.
Kleinlich, *a.* malitký, malinký, drobný, malátný; krcálek. [stiwost.
Kleinmuth, *m.* malomyslnost, chaulo-
Kleinmüthig, *a.* malomyslný, nesmělý, nesrdnatý, chaulostiwý, útulný.
Kleinod, *n.* klenot, drahotinka; droby, nárobky. [nek, kabátník.
Kleinstädter, *m.* maloměšťák, měšťá-
Kleinstädtisch, *a.* maloměstský, měšťácký. [prodej.
Kleinverschleiß, *m.* drobný odbyt, roz-
Kleister, *m.* maz, lepidlo, klej.
Kleistern, *v. a.* mazati, lepiti.
Klemme, *f.* tíseň, těsnina, tesknota; úzkost, sklíčidlo, swěradlo, nesnáze.
Klemmen, *v. a.* hnísti, klíčiti, tlačiti; sich, uskřípnauti se. [píř, čepelník.
Klempner, *m.* plechař, platnýř, klem-
Klepper, *m.* mimochodník, podsedelník; ošmrda.
Klette, *f.* lopaučí, babí hněw, lupen, řepík; ostřice, swízel.
Kletten, *v. a.* wlnu čistiti, přebírati.
Klettengestripp, *n.* lopaučí, lopaunní.
Kletter, *m.* přeberač.

Kletterer, *m.* lezeč, lezak.
Klettern, *v. a.* lezti, dolízati; šplíhati.
Klima, *n.* poneбí, poloha země, pásmo.
Klimatisch, *a.* ponební, pásmowý, klimatický.
Klimmen, *v. n.* wylezti; wznesti se.
Klimpern, *v. a.* břinkati, břinčeti, crnkati, drnkati. [úžlabí.
Klinge, *f.* hlawně, čepel, želízko;
Klingel, *f.* zwoneček. [neček.
Klingelbeutel, *f.* oferní, kostelní zwo-
Klingeln, *v. n.* zwoniti, klinkati, cwrnkati; pocwakati. [zwonotah.
Klingelschnur, *f.* tažizwon, tažizwonka,
Klingen, *v. n. ir.* zníti, zwučiti, břinčeti, cinkati.
Klingend, *a.* znějící, břinkawý, zwučný; -e Münze, peníze bité.
Klinke, *f.* klika; beránek, klapačka; klaunek. [mknauti.
Klinken, *v. a.* zwoniti, klepati, při-
Klinkenhaken, *m.* skoba, petlice.
Klinse, *f.* škula, štěrbina, špara.
Klipp, *m.* lusk. [na; hranáč.
Klippe, *f.* úskalí, příkrá skála, skali-
Klippfisch, *m.* sušená treska; sapín.
Klippig, *a.* skalnatý, skalowitý.
Klirren, *v. n.* brněti, břinčeti, drnčeti, řinkati, cernkoliti. [hotný.
Klirrend, *a.* břinkawý, břinčiwý, šli-
Kloake, *f.* stoka, kanál.
Kloben, *m.* skřipec, rozskřipec; rozštípec, proštěpina, bidlo ciharské; klejch; řad; warhánky; skobka, záworka; klapky; šuta, klaub, kyta, swazek (lenu).
Klopfe, *f.* klepadlo; tíseň, chobot.
Klopfen, *v. a.* klepati, tlauci; práti; třepati; *v. n.* třepati, plesknauti, zalupati. [štuchálek.
Klopffechter, *m.* šerměř, pěstník, po-
Klopfhammer, *m.* palička, kladíwko.
Klopfhengst, *m.* klepec, kleštěný kůň.
Klopfholz, *n.* palice, klepadlo; kyjanka.
Klöppel, *m.* klepadlo, bijáček, tlauček, palka, palice; biják; srdce (u zwonu). [drhati.
Klöppeln, *v. a.* krajky plésti, wázati,
Klöppler, *m.* krajkář.
Kloß, *m.* hruda, cuk; chuchel; šiška; knedlík; haluška; škorce.
Kloßig, *a.* knedlíkowatý, haluškowatý.
Kloster, *n.* klášter, zawření.
Klosterbruder, *m.* klášterník.
Klosterfrau, *f.* klášternice.
Klostergelübde, *n.* slib zákonní.
Klösterlich, *a.* klášterský, klášterní.
Klosternonne, *f.* mniška.
Klosterzucht, *f.* kázeň klášterní.
Kloß, *m.* peň, pník, ston, útonek, špalek, klacek, klát, krčí; haluza; nemehlo, muňa; drauh.
Klotzig, *a.* špalkowitý, klackowitý.
Klubb, *m.* schůzka, spolek, společnost.
Klufe, *f.* špendlík.
Kluft, *f.* mezera, škalubina, rozstání, rozštěpina, urwa, skula, rozsedlina,
Klüften, *v. n.* rozsedati se. [zmrsk.
Klüftig, *a.* mezerowitý, škalubinatý, rozpuklý.
Klug, *a.* maudrý, rozumný, wěhlasný; rozsaudný, obhledný, opatrný, zchytralý, wtipný. [mudrlanctwí.
Klügelei, *f.* mudrowání, mudráctwí,
Klügeln, *v. a.* mudrlantiti, chytrowati.
Klugheit, *f.* maudrost, rozumnost, rozum, mudrctwí, opatrnost, radnost.
Klüglich, *a.* maudře, rozumně, wěhlasno.
Klumpen, *m.* balwan, hruda, bryla, kra, spausta; bocheň; kupa; žmol, chumáč. [cuckowy.
Klümperig, *a.* hrudowatý, chuchlatý,
Klümpern, sich, *v. n.* drobiti se; chundeliti se.
Klumpfuß, *m.* koňská noha, šantala.
Klumpfüßig, *a.* šantawý.
Klunker, *m.* cucek, cancor, chuchel; capart, knoty, šišworec, kaštaný.
Klunkern, *v. n.* w cuckách wiseti.
Klunsch, *m.* klihowatost chleba.
Klunschig, *a.* brusowitý, klihowatý.
Kluppe, *f.* skřipec, kličidlo; náhubek.
Klystier, *n.* klystýr.
Klystieren, *v. a.* klystýr dáti.
Klystierspritze, *f.* klystýrka.
Knabe, *m.* chlapec, pachole, pacholče holec; mládenec, hošek.
Knabenschänder, *m.* samcoložník.
Knabenschänderei, *f.* samcoložstwí.
Knabenstreich, *m.* chlapecký kausek.
Knäblein, *n.* robě, holeček, chlapeček
Knacken, *v. a.* trauskati, truskati, chrupkati, křupati, lauštiti; praskati.
Knackern, *v. a.* rupati, chraupati.
Knackwurst, *f.* luskawka, pukawka.
Knagge, *f.* suk; kus.
Knall, *m.* huk, puk, buch, wýbuch třesk; třasknutí; prasknutí, rána.
Knall-, *a.* bauchawý, třaskawý, praskací.
Knallbüchse, *f.* pukawka, bauchačka.

Knallen, *v. a.* třasknauti, třískati, bauchati, luskati, truskati; praskati.
Knallpulver, *n.* bauchawý prach
Knallsilber, *n.* třaskawé stříbro.
Knapp, *a.* těsný, otáhlý; přiléhájicí; skrowný. [hawíř, horník.
Knappe, *m.* panoš, zbrojnoš; towaryš;
Knappschaft, *f.* hawírstwo, hornictwo.
Knarpeln, *v. n.* chraumati, chraustati.
Knarre, *f.* chřestačka, skřipačka, wrzadlo. [četi; hrčeti, škrkati.
Knarren, *v. n.* wrzati, skřípati, skře-
Knarrend, *a.* wrzawý, skřípawý, škr-
Knaster, *m.* knastr. [kawý.
Knasterig, *a.* wrzawý, skřípawý.
Knastern, *v. n.* praskati, chrustěti, mumlati. [hromada; chmerek.
Knäuel *m.* klubko, úwinek, pučátko,
Knauer, *n.* rula. [llík.
Knauf, *m.* hlawice, makowice; kno-
Knaupeln, *v. a.* chrupati, žmauliti, hrýzti, chraumati; *v. n.* piplati se.
Knauser, *m.* skrbek, skrblík, skupec, škaudlík. [skaupost, škudliwost.
Knauserei, *f.* skrbectwí, skrbnost,
Knausern, *v. a.* skrbliti.
Knebel, *m.* raub, kolek, šprejl; klát; topořiště; kotník.
Knebelbart, *m.* walausy, kníry.
Knebeln, *v. a.* snopy wázati (raubíkem).
Knecht, *m.* pacholek; služebník, sluha, robotíř; towaryš; pachole (zubaté); jezdítko. [robotný; otrocký.
Knechtisch, *a.* pacholský, služebný,
Knechtschaft, *f.* služebnictwí, pacholstwí; poroba, otroctwí.
Kneif, *m.* kudla; knejp; žabka; struh.
Kneifen, *v. a.* štípati, pichati.
Kneipe, *f.* štipec, skřipec; krčma.
Kneipen, *v. a.* štípati, uštíknauti; hrýzti; hněsti. [čalky, klíštky.
Kneipzange, *f.* štipec, cwikadlo, cwrn-
Kneten, *v. a.* hnísti, mísiti, míchati, wáleti, wypracowati; šlapati.
Knettrog, *m.* díže.
Knicken, *v. a.* lauštiti; *v. n.* zamrsknauti, prasknauti; kulhati, klecati, klesati; skrbliti, škwířiti se.
Knicker, *m.* skrbec, skupec, škudlík, držmíšek; slunečníček, stínítko.
Knickerei, *f.* skrblictwí, skaupost, neužilost. [čkawý.
Knickerig, *a.* skaupý, skučawý, sku-
Knicks, *m.* prask, prasklina; záhyb; poklonka. [nowý.
Knie, *n.* koleno; –s, *a.* kolenní, kole-
Kniebeugung, *f.* poklona, pokleknutí.
Knieen, *v. n.* klečeti; (nieder), kleknau-
Kniegelenk, *n.* přehbí w koleně. [ti.
Kniegürtel, *m.* řemínek, pásek u kolen.
Knieholz, *n.* rakwičí, klaub; kolénko; parkosí. [kolenem.
Kniekehle, *f.* podkolení, přehbí pod
Kniepolster, *n.* podkolenka.
Knieriemen, *m.* potěh. [w koleně.
Kniescheibe, *f.* zrnow, češka, číška, oko
Knieschwamm, *m.* nálewka.
Kniff, *m.* štipka, štípnutí; úskok, wýkrut, chytroba. [capart.
Knirps, *m.* skrček, pískle, chraust,
Knirschen, *v. a.* skřípěti, škwrčeti, skřehotati, škrtati, wrskati, troskati; zetříti, troskotati.
Knirschend, *a.* skřípawý, chrustawý.
Knistern, *v. n.* praskati, třaskati, swrkati; jiskrnatěti. [chlostiti.
Knittern, *v. a.* třaskati, praskati,
Knöbel, *m.* klaub (prstu); krutel.
Knoblauch, *m.* česnek. [teň; kostka.
Knöchel, *m.* kot, kůtek, hlezno; ko-
Knöcheln, *v. a.* kostky házeti, w kostky hráti.
Knöchen, *v. a.* trýzniti, mučiti.
Knochen, *m.* kost, hnát.
Knochenband, *n.* wazadlo kostní.
Knochenbau, *m.* ústroj hnátní.
Knochenbruch, *m.* zlomenina.
Knochenhaus, *n.* kostnice.
Knochenröhre, *f.* trubice kosti.
Knöchern, *a.* kostěný.
Knochig, *a.* kostnatý, hnátnatý.
Knödel, *m.* knedlík, šiška, haluška.
Knollen, *m.* hrbol, strbaul, kucel, nádor; hláza, žláza, baule, swal; krč; záwal; krušec; brambor, bambule.
Knollen, *v. a.* uzliti (těsto).
Knollengewächs, *n.* hrbol, bambulina.
Knollicht, *a.* strbaulitý, bobulitý, hlazowitý, krušcowitý; hamulatý, bambolatý.
Knopf, *m.* knoflík; spona, zápěnka, zapinadlo; pukla, pupenec, hlawice; uzel; báně.
Knöpfen, *v. a.* zapnauti.
Knopffabrik, *f.* dílna knoflíkárská.
Knopfform, *f.* forma knoflíku; gombičina. [flíční.
Knopfloch, *n.* dírka na knoflík, kno-
Knopfmacher, *m.* knoflíkář, gombář.
Knopper, *f.* kotwa, kotwice, borka; dubinky, šišky dubowé.
Knoppereiche, *f.* dub bodlinatý, drňák.

Knoppermühle, *f.* dubárna, dubnice.
Knorpel, *m.* chrust, chrupawka, churdálek, rakůwka; ohryzek, chřtálek.
Knorpelig, *a.* chrustawý, chrustnatý, chrupawý, krupkowatý.
Knorpeln, *v. a.* chraupati, chrupkati, chraumati, křumpati, křaupati.
Knorpelnd, *a.* křaupawý, chraumawý.
Knorren, *m.* kot, kotník, kůtek, hlezen; swal, suk, slůj, bakule; konar; kolínko.
Knorricht, *a.* sukowitý, uzlowitý.
Knorrig, *a.* hrbolowatý, bakulatý, uzlowatý, sukowatý, mozolowatý.
Knorz, *m.* swal dřewa. [uzel, oko.
Knospe, *f.* paupě, pupen, puk, pučík,
Knospen, *v. n.* pučiti se, pupeniti se, zočiti se.
Knospig, *a.* pupenatý, pupencowatý.
Knoteln, *v. a.* uzličkowati, smyčkowati, knofličkowati.
Knoten, *m.* zádrha, zadrhel, zákrtek, kobylka, chuchel, uzel; bakule, hrbol; sponka, kolínko; suk; kyč;
Knöten, *v. a.* obraceti oka. [swal.
Knotenlos, *a.* bezsuký, bezuzelný,
Knotenstock, *m.* sukowka. [bezkolénký.
Knotig, *a.* smyčkowatý, uzlatý, sukowatý, knotowatý, swalowatý, bakulatý, kolínkatý, strbaulatý, hrbowa-
Knuff, *m.* štula, štulec. [tý.
Knüllen, *v. a.* skrbnauti, hmožditi.
Knüpfen, *v. a.* spojiti, swázati, spínati, sepnauti, stužiti; uzliti.
Knüppel, *m.* kyj, klícek, kladka. [siti.
Knüppeln, *v. a.* kladku, klacek přiwě-
Knurren, *v. a.* mraukati, wručeti, wrčeti; wrzati; braukati, mumlati, škraukati.
Knurrig, *a.* wrčiwý, wrkawý; braukawý, bublawý, mumlawý.
Knute, *f.* knuta, kančuch, tatar, uzoch, důtky, bič. [okleštěk, batoh.
Knüttel, *m.* kyj, klícek, klacek, sochor,
Knüttelholz, *n.* kyjowí, oklestky, kolky.
Knüttelvers, *m.* hrubý, špatný, sklepaný werš. [modralka.
Kobalt, *m.* kobalt, ďasík, buřinec,
Kobaltbergwerk, *n.* buřincowá báně.
Kobaltglanz, *m.* sauďasec.
Kobel, *m.* krb, kotec, holubí, holubník, chocholka. [bauda.
Koben, *m.* swínský krmník, chléwek;
Kober, *m.* kobela, kobelka; karnéř.
Kobold, *m.* diblík, šetek, skřet, skřítek, obludník; motolice; kotrmelec.

Koch, *m.* kuchař; wařič; kaše; náky-
Kochbuch, *n.* kucharská kniha. [pek.
Kochen, *v. a.* wařiti; strojiti, kuchařiti; *v. n.* kypěti, hárati se, wříti.
Kochenille, *f.* čerwec americký.
Köcher, *m.* taul, taulec, tulej, sajdák.
Kochgeschirr, *n.* nádobí powárné.
Köchin, *f.* kuchařka, wařička; bryndalka.
Kochjunge, *m.* kuchtík, kuchařík.
Kochkunst, *f.* kucharstwí.
Kochlöffel, *m.* wařečka, měchačka
Kochsalz, *n.* sůl čistá.
Kochtopf, *m.* wařák.
Kockel, *f.* podložka (na jihu)
Kodde, *f.* podswinče.
Koder, *m.* laloch, lalauk, podbradek.
Köder, *m.* nástraha, náwnada; wnadení.
Ködern, *v. a.* lauditi, wábiti; wnaditi.
Kofent, *m.* patoky, ředina.
Koffer, *m.* bedna (kufr); kožená tru-
Kofferförmig, *a.* bednowitý. [hla.
Kog, *m.* kyje, kyjanka.
Kogelhaube, *f.* kukla, kuklice; chochol.
Kogelig, *a.* chocholatý, kuklowatý.
Kohl, *m.* kapusta, zelí hláwkowé, hlawatice; -=, *a.* kapustní, zelní.
Kohle, *f.* uhel, žužel.
Kohlen, *v. a.* uhlí páliti, prouhliti.
Kohlen=, *a.* uhelní, uhelný, uhličnatý.
Kohlenbecken, *n.* uhelník.
Kohlenbrenner, Köhler, *m.* uhlíř.
Kohlendampf, *m.* pára, dým od uhlí.
Kohlenfeuer, *n.* řeřawý uhel.
Kohlenflötz, *n.* sloj kamenouhelná.
Kohlengrube, *f.* uhelnice.
Kohlenmeiler, *m.* hromada uhlírská.
Kohlensauer, *a.* uhličnatý, uhlokyselý.
Kohlenschwarz, *a.* uhločerný. [dlo.
Kohlenstätte, *f.* uhliště, uhelniště, stá-
Kohlenstaub, *m.* prach uhelný, štelek.
Kohlenstoff, *m.* uhlík.
Kohlgarten, *m.* zeleniště, zelnice.
Kohlgärtner, *m.* zelinář, zelnáč, kapustník. [ček, koňadra; černohlawá.
Kohlmeise, *f.* sýkora weliká, uhelní-
Kohlrabi, *m.* brukew, kwakew.
Kohlrübe, *f.* dumlík, tuřín, řípa.
Kohlschwarz, *n.* uhlowá barwa.
Kohorte, *f.* zástup.
Kokarde, *f.* kokarda, znakowka.
Köken, *v. a.* kuckati, dáwiti se.
Kokkon, *n.* zámotek, ořech hedwábný.
Kokosbaum, *m.* kokosník, kokos obecný.
Kokosnuß, *f.* kokos, morský ořech.

Kolben, *m.* palka, palice; palcát, malcát; hlawiště, příklad u zbraně; pala, kyj; kotrba; přadelní hladítko; běhaun; kolba; baňka; *v. a.* kolbau wyděláwati; odsulčiti; -*s*, *a.* paličkowý.
Kolbenröhre, *f.* bota.
Kolbenschläger, *m.* paličník.
Kolbenstange, *f.* píst.
Kolbig, *a.* palicowatý, baňatý; bambulatý.
Kolibri, *f.* kolibřík, medossaw.
Kolik, *f.* kolika, řez, žírka, ujímání.
Kollege, *m.* spoluúředník, saudruh.
Kollegium, *n.* sbor, shromážděné osoby; kolej; čtení.
Koller, *m.* myš, ještěr, jankowitý kůň; záwrat, krauceni hlawy; zápona, obwoj; kazajka, kazák; kožený kyrysek.
Kollerig, *a.* jankowitý.
Kollern, *v. a.* kuliti, kotáleti; *v. n.* kuliti se; kručeti, blekotati; smyšiti se, jankowati se; wztekati se.
Kolon, *n.* dwaukropek.
Kolophonium, *n.* žiwice z terpentinu, kolofon.
Koloriren, *v. a.* barwau wylíčiti, barwiti; prodrobiti.
Kolorist, *m.* barwíř.
Kolorit, *n.* barwitost.
Koloß, *m.* welikán.
Kolter, *m.* přikrywka; krojidlo, čertadlo.
Komet, *m.* kometa, wlasatice.
Komiker, *m.* weseloherec, směšnoherec.
Komisch, *a.* komičný, směšný.
Komma, *n.* čárka.
Kommen, *v. n. ir.* přijíti, přibýti; docházeti.
Kommod, *a.* pohodlný, wolný.
Kommode, *f.* skřinní pohowka.
Komödiant, *m.* komediant, diwadelník.
Komödie, *f.* činohra, weselohra, komedie.
Kompaß, *m.* kompas, dralkostroj.
Kompaßnadel, *f.* dralná jehla.
Kompliment, *n.* poklona, úklona; zdwořilost.
Komst, *m.* mlečitý jantar, kapusta, zelí.
König, *m.* král; (Schach), pán.
Königin, *f.* králowá, králowna; matka (wčel).
Königlich, *a.* králowský.
Königreich, -thum, *n.* králowstwí.
Königsapfel, *m.* ananas; králowské jablko.
Königskerze, *f.* diwizna.
Königskrone, *f.* koruna králowská.
Königsmord, *m.* kralowraždа.
Königsmörder, *m.* kralobijce.
Königssohn, *m.* králowic, králowec.
Königstochter, *f.* králowna.
Königszepter, *n.* berla.
Konisch, *a.* homolitý, homolowitý.

Können, *v. a. ir.* moci; uměti, znáti, wěděti.
Kopeke, *f.* kopějka.
Köpeln, *v. n.* chlípiti.
Kopf, *m.* hlawa; chochol; palka; osoba; důwtip, wtip; důmysl; -*s*, *a.* hlawní, náhlawní; wehlawní.
Kopfarbeit, *f.* práce hlawau.
Kopfbedeckung, *f.* přikrytí hlawy, náhlawek.
Kopfbinde, *f.* točenka, otočník, wínek.
Kopfbrechen, *n.* lámání, namáhání hlawy.
Kopfbrecherisch, *a.* hlawolomný.
Köpfchen, *n.* hláwka, hlawička.
Köpfen, *v. a.* hlawu stíti, smečiti; oklestiti.
Kopffieber, *n.* horečka w hlawě.
Kopfgeld, *n.* pohlawné, shlawné.
Kopfgrind, *m.* ohnipara, prašina na hlawě, mleziwo.
Kopfhängen, *n.* chlípení hlawy.
Kopfhängend, *a.* swěsohlawý, ochlípený.
Kopfhaube, *f.* kukla, čepec.
Köpfig, *a.* hlawatý; swéhlawý.
Kopfkissen, *n.* poduška, podhlawník, podhlawnice.
Kopflos, *a.* bezhlawý.
Kopfnicken, *n.* pokynutí hlawau.
Kopfnuß, *f.* hnida; pohlawek.
Kopfputz, *m.* wystrojení hlawy; párta.
Kopfschmerz, *m.* bolení hlawy.
Kopfsteuer, *f.* daň z hlawy.
Kopfstück, *n.* kus od hlawy; peníz s hlawau; pohlawek, záušek.
Kopfüber, *ad.* střemhlaw.
Kopfverletzung, *f.* uraženina hlawy.
Kopfzeug, *n.* obalenka na hlawu.
Koppe, *f.* chochol, wrcholek.
Koppel, *f.* záwisník, náposwa, přípas; tkanice, smečka; společní pole.
Koppelgerechtigkeit, *f.* společní práwo.
Koppelhund, *m.* pes na smečku uwázaný.
Koppeljagd, *f.* společní hon.
Koppeln, *v. a.* swázati we smečku; ohraditi.
Koppen, *v. a.* klestiti; škytati.
Koralle, *f.* koral; páteře, zdráwásy.
Korallenfang, *m.* lowení koralů.
Korallenmuschel, *f.* ustřice uzlitá.
Korb, *m.* košatka, ošatka, koš, úbor, pletenec; brašna, lukno; slaměník.
Korb-, *a.* košowý, košíkowý.
Körbel, *m.* wálcowka.
Körbelkraut, *n.* kerblík.
Korbmacher, *m.* košník, košatník, košepletec.
Korbwagen, *m.* košatinowý, korbiční wůz.
Korbwerk, *n.* košení.
Korda, *f.* struna, odměrka, čára.
Koriander, *m.* koriandr.

Korinten, *pl.* malé hrozinky.
Kork, *m.* korek, korkowina.
Korkholz, *n.* korkowé dříwí.
Korksohle, *f.* korkowý podšew.
Korkstöpsel, *m.* zátka korkowá, korek.
Korkzieher, *m.* wyrywač, wýwrtka.
Korn, *n.* žito, obilí; zrno; jádro; cíl, muška.
Kornähre, *f.* žitný klas; pužina.
Kornacker, *m.* žitniště. [kwět.
Kornblume, *f.* charpa modrá; sino-
Kornboden, *m.* půda žitowá; žitnice, obilnice, obročnice, sýpka.
Kornbrand, *m.* námel, oplewa.
Kornbrod, *n.* žitný, režný chléb.
Kornbüchse, *f.* bročnice.
Kornelkirsche, *f.* walcucha dřínka.
Körneln, *v. a.* zrnkowati.
Körnen, *v. a.* zrniti, zrnatiti; wnaditi; *v. n.* zrnatěti, dozráwati.
Körner, *m.* průbojník.
Körnerfutter, *n.* zob.
Körnerschüttung, *f.* sep, syp, osep.
Kornfege, *f.* žejbrowačka, žejbrowadlo.
Korngarbe, *f.* snop žita.
Kornhandel, *m.* obchod w obilí.
Kornhändler, *m.* obilník, obročník.
Kornhaus, *n.* obilnice, žitnice, sýpka.
Körnig, *a.* zrnný, zrnatý, zrnowatý; jadrný, wěcnatý.
Kornjahr, *n.* rok úrodný na žito.
Kornkammer, *f.* žitnice, obilnice.
Kornkasten, *m.* sausek, obilnice.
Kornmagazin, *n.* žitnice.
Kornmehl, *n.* žitní mauka.
Kornmesser, *m.* žitník.
Kornschaufel, *f.* wějička, lopata obilní.
Kornschreiber, *m.* obroční písař, obročník.
Kornschwinge, *f.* wějice, opálka.
Kornwurm, *m.* pondra; pilaus.
Kornzins, *m.* činže ze žita; na žitě.
Körper, *m.* tělo, těleso; trup, mrtwola; člowěk, osoba; společnost, celost. [těla.
Körperbau, *m.* ústawa, saustawa, stroj
Körperbeschaffenheit, *f.* tělesnost.
Körperbildung, *f.* postawa, twarnost.
Körperlich, *a.* tělesný, tělný, hmotný,
Körpern, *v. a.* těliti. [žiwotný.
Körperwelt, *f.* swět tělesný.
Korporal, *m.* desátník, kaprál.
Korporalschaft, *f.* desátnictwí.
Korsar, *m.* morský laupežník.
Kosen, *v. a.* přátelsky rozpráwěti; milkowati, hubičkowati.

Kost, *f.* strawa, pokrm, jídlo; geben, strawowati.
Kostbar, *a.* drahý, drahocený, nákladný, útratný; wzácný, skwostný, nádherný; zdrahawý, upýpawý.
Kosten, *pl.* wýklad, náklad; wýdatek, wýdaj, útraty.
Kosten, *v. n.* státi něco, přijíti zač–, státi zač; jíti oč, platiti; *v. a.* pokusiti, zakusiti, pochutnáwati, pocítiti.
Kostenanschlag, *m.* náwrh útrat.
Kostenersatz, *m.* náhrada útrat.
Kostfrau, *f.* strawowačka.
Kostfrei, *a.* darmostrawní.
Kostgänger, *m.* strawník, stolowník.
Kostgeber, *m.* strawowač, stolowatel.
Kostgeld, *n.* strawné, plat za strawu.
Kosthaus, *n.* strawní dům.
Köstlich, *a.* skwostný, nádherný, strojný; úprawný, chutný.
Kostspielig, *a.* útratný, nákladný.
Kostüm, *n.* oděw, kroj, oblek. [ček.
Kostverächter, *m.* labužník, wyběrá-
Kostwein, *m.* wíno na okus.
Koth, *m.* bláto; lejno, trus, hnůj.
Kothe, *f.* chatrč, chata, chalaupka.
Köthe, *f.* kautek, jamka; kůtek, kot (u koní). [cha lejní.
Kothfliege, *f.* pošwatka blatní; mau-
Kothgrube, *f.* lauže, kaluha, kaliště.
Kothig, *a.* blatnatý, blatiwý, kalný.
Kothkäfer, *m.* chraust blatní.
Kothschaufel, *f.* zástawek, záplatník.
Kothurn, *m.* truchloherní obuw.
Kothziegel, *m.* wálek.
Kotze, *f.* huně, hauně; nůše, koš.
Kotzen, *v. a.* kašlati; dawiti se.
Kotzenmacher, *m.* huňař. [loplisk.
Krabbe, *f.* krab, křídlowka, lízwa; ho-
Krabbeln, *v. n.* kuliti se, šaupati se, usilím lézti; čmírati, hemzati, lektati. [lomoz, rachot.
Krach, *m.* třesk, prask, brk, chřast,
Krachen, *v. n.* praskati, praštěti, třeštěti, rachotěti, hrčeti, baucháti; rozloskotati, roztroskotati.
Kracher, *m.* prasknutí; chrochotač.
Krachseln, *v. n.* škrábati se.
Krächzen, *v. a.* krákati, krákorati; kwokati; lkáti, kwíliti.
Krächzer, *m.* kwakawec, krkawec.
Kracke, *f.* berka.
Kraft, *f.* moc, mocnost, síla; dužnost, wláda, snaha; *ad.* mocí. [razný.
Kraft-, *a.* silicí, posilňowací; mocný,

Kraftabnahme, *f.* scházení sil.
Kraftanstrengung, *f.* úsilí, usilowání.
Kraftbrühe, *f.* silicí, silná poléwka.
Kräftig, *a.* mocný, silný, wládný, dužný, jadrný, žiwotný; platný.
Kraftlos, *a.* bezsilný, ochabělý, nestatečný; neplatný.
Kraftmehl, *n.* škrobowá mauka.
Kraftmehlig, *a.* škrobowatý. [dnutí.
Kraftspruch, *m.* rázný wýnos, rozho-
Kraftsuppe, *f.* silicí poléwka.
Kragen, *m.* límec; úwěšek; krk, hrdlo; okruží, drštka.
Kragenmantel, *m.* plášť s úwěškem.
Krähe, *f.* wrána; kráska.
Krähen, *v. a.* kokrhati, zpíwati.
Krähenfuß, *m.* wraní noha; jitrocel
Krahen, *m.* samotížné kolo. [wraní.
Kräher, *m.* kokrhač, kokrhaun.
Krahn, *m.* jeřáb, skřipec, samotíž.
Krahnbalken, *m.* trám tažikotewní.
Krahnzieher, *m.* zdwižizbožní praco-
Krall, *m.* drápnutí, škrab. [wník.
Kralle, *f.* dráp, pazaur, paraus, spar, pařat.
Krallen, *v. n.* drápati, škrábati, drásati.
Krallig, *a.* pazaurowatý, pazauratý.
Kram, *m.* krám; krámské zboží.
Kramen, *v. a.* přebírati se, kutiti se; wykládati.
Krämer, *m.* kramář, kotcowník.
Kramerei, *f.* kutění; kramárstwí, kotcownictwí.
Krämergeist, *m.* kramárský duch.
Kramladen, *m.* krám. [hrubá.
Krammetsvogel, *m.* kwíčala; plawnice
Krampe, *f.* skoba, skoble; zápony.
Krämpe, *f.* přístřeší, ústřeší, obrubek.
Krämpel, *f.* kramplé, česák, mykadlo.
Krämpeler, *m.* mykač. [wlasiti.
Krämpeln, *v. a.* mykati, wlnu česati,
Krampf, *m.* křeč, sewření.
Krampfartig, *a.* křečowitý.
Krampfhaft, *a.* křečný, křečowatý.
Krampfstillend, *a.* protikřečný.
Kramstelle, *f.* kotec.
Krän, *m.* křen.
Krängeln, *v. n.* zamotati se.
Kranich, *m.* woláwka popelawá.
Kranichschnabel, *m.* brewka.
Krank, *a.* chorý, churawý, malátný, nemocný; bolawý; werden, znemocněti, churawěti.
Kränkelei, *f.* churawění, postonáwání.
Kränkeln, *v. n.* postonáwati, churawěti, mdleti.
Kränken, *v. a.* ubližowati; trápiti, rmautiti, saužiti. [ho.
Krankenbesuch, *m.* náwštěwa nemocné-
Krankenhaus, *n.* nemocnice.
Krankheit, *f.* choroba, nemoc; bezdrawí, stonání.
Krankheitsstoff, *m.* chorobina. [rawělý.
Kränklich, *a.* stonawý, churawý, schu-
Kränkung, *f.* saužení, trápení, rmaucení; příkoří.
Kranz, *m.* oplet, wěnec; wích; panenstwí, kwět; kolo, spolek; obor.
Kranzbein, *n.* čelní kost.
Kränzeljungfer, *f.* družička, družice.
Kränzen, *v. a.* wěnčiti, owěncowati.
Kranzförmig, *a.* wěnčitý. [hltan.
Krapf, *m.* hák zámeční; ohryzek,
Krapfen, *m.* kobliha; šiška.
Krapfenbäckerei, *f.* koblihárstwí.
Krapfenrädchen, *n.* kružidlo.
Krapp, *m.* mořena brotec; krkawec.
Krapproth, *n.* mořenowina. [tný.
Kraß, *a.* hrubý, tlustý; hrozný, ukru-
Krater, *m.* nístěj, kotlina, sopky.
Krätschen, *v. a.* kráčeti, šmathati.
Kratschmesser, *n.* kypřák. [srtska.
Kratzbeere, *f.* angrešt, meruzalka
Kratzbürste, *f.* hrbelec, hrbílko, bratka.
Kratze, *f.* hryzle; kramplé; škrabák.
Krätze, *f.* swrab, swrablawka, chrásta, prašiwost; prašky; ostružky, opilky; krosna. [bec.
Kratzeisen, *n.* šorna, škrabák; oškra-
Kratzel, *n.* drhlička, drápka; cucky, pačesky.
Kratzen, *v. a.* drápati, škrabati, drásati, škrtati; wlnu česati.
Kratzer, *m.* škrabal, drápač, drbal; škrabadlo, škortaun; rasowina.
Kratzfuß, *m.* podškrabek, šaup.
Kratzhaft, *a.* drapawý, draplawý, škra-
Kratzig, *a.* škrablawý. [bawý.
Krätzig, *a.* swrabiwý, swrablawý, chrastawý, prašiwý.
Kratzkamm, *m.* hyžle. [sazní.
Krätzmessing, *n.* škralaup, popel mo-
Krätzsalbe, *f.* mast proti swrabu.
Krätzwerk, *n.* truskowna.
Kratzwolle, *f.* wlna česaná.
Krauen, *v. a.* čmejrati, šimrati.
Kraus, *a.* čeřitý, kučerawý, kadeřawý, kružiwý.
Krause, *f.* kadeřawost, čeřitost, kružitost; okruží; kučery, kudrlinky.
Kräuseleisen, *n.* čeřidlo, kadeřadlo,
Kräuseler, *m.* kadeřník. [kučeradlo

Kräuseln, *v. a.* kadeřiti, kadeřkowati, kudrniti, kraužkowati, čeřiti.
Krausemünze, *f.* máta kadeřawá.
Krausen, *v. n.* kadeřawěti, kudrněti.
Kräusen, *v. a.* kadeřawiti, kučerawiti, kudrniti.
Kraushaar, *n.* kadeří, kadeřawé wlasy.
Kraushaarig, *a.* kadeřawý, kudrnatý, kučerawý. [řawá.
Krauskohl, *m.* kapusta zelní kade-
Krauskopf, *m.* kadeřáwek, kudrnáč, kučera.
Kraut, *n.* bylina, zelina; zelí; zelí hláwkowé; kapusta; léčiwá bylina, koření; nať, strbaulí.
Krautbeet, *n.* zelní záhon.
Krautblatt, *n.* zelní lupen, list, chrást.
Kraute, *f.* pletí.
Krauteisen, *n.* kružadlo, kosička.
Krauten, *v. n.* pléti, plíwati.
Kräuterabsud, *m.* odwar zelinní.
Kräuterbad, *n.* bylinní lázeň.
Kräuterbettchen, *n.* bylinní peřinka.
Kräuterbier, *n.* kořenné piwo.
Kräuterbuch, *n.* bylinník, zelinník, rostlinník; rostlinář.
Kräuterfrau, *f.* bylinářka.
Kräutergarten, *m.* bylinárna.
Kräuterhandel, *m.* bylinárstwí, zelenárstwí, kořenárstwí. [zelinář.
Kräuterhändler, *m.* bylinář, kořenář,
Kräuterig, *a.* bylinatý, zelnatý.
Kräuterkenner, *m.* bylinoznatel.
Kräutersuppe, *f.* poléwka z bylin.
Krautfaß, *n.* sud na zelí.
Krautfeld, *n.* zeliště, zelniště. [zelní.
Krauthacke, *f.* okopawačka, motyka
Krauthaue, *f.* kopáč, kopal.
Kauthaupt, *n.* hláwka zelní.
Krauthobel, *m.* kružidlo, kruhadlo.
Kräutig, *n.* nať, naťowina, strbaulí.
Krautjunker, *m.* zeman peciwálek.
Kräutler, *m.* zelinář, bylinář, rostlinář.
Krautmann, *m.* hastroš, strašidlo.
Krautmesser, *n.* cetlowadlo, cetlík.
Krautpflanze, *f.* hlawatice, hlawatka, přesada.
Krautraupe, *f.* nočátko, batolec zelní.
Krautsalat, *m.* hláwkowý salát.
Krautstampfe, *f.* sekač, štuchadlo.
Krautstrunk, *m.* koštál.
Kreatur, *f.* stwůra.
Krebs, *m.* rak; rakownice, wlkojed, podjed, prohnil, zlý wřed.
Krebs-, *a.* račí, rakowý.
Krebsartig, *a.* rakowitý, račný, wlkojedý, rozžírawý.
Krebsauge, *n.* račí oko; žernowky rakowé, rakůwky.
Krebsbutter, *f.* račí máslo.
Krebsen, *v. a.* račiti, raky chytati.
Krebsfang, *m.* račení, rakolow. [hnis.
Krebsfäule, *f.* rakowitý, rozžírawý
Krebsgang, *m.* račí chod; nazpátek.
Krebsgängig, *a.* wratký, nazpět jdaucí.
Krebsschale, *f.* račí skořepina.
Krebsschere, *f.* klepeto, račí střihadlo,
Kreide, *f.* křída. [rameno.
Kreidefleck, *m.* lyska.
Kreiden, *v. a.* křiditi, křídowati.
Kreidig, *a.* křídný, křidowatý.
Kreis, *m.* bruh, okruh, kolo, okol, okolek; okresek, okrsek, okršlek; kraj; župa; beseda.
Kreisamt, *n.* krajský úřad.
Kreisbewegung, *f.* kolowání.
Kreisbewohner, *m.* krajan. [škwrkati.
Kreischen, *v. a.* wřeštěti, skuhrati;
Kreischend, *a.* skuhrawý, kwíkawý.
Kreisel, *m.* brčadlo, wrtoch, wlk.
Kreiseln, *v. n.* wírowati, wířiti se, točiti se do kola; *v. a.* wrtocha honiti; přičerniti.
Kreisen, *v. n.* kolem jíti; *v. a.* kraužiti; obcházeti.
Kreisfigur, *f.* kruhowá postawa.
Kreisförmig, *a.* kruhowitý, okrauhlý.
Kreishauptmann, *m.* krajský (ředitel).
Kreislauf, *m.* oběh, kolotok.
Kreißen, *v. a.* ächzen, wzdychati, hekati; ku porodu pracowati.
Kreisstadt, *f.* krajské město.
Krempe, *f.* ochlípka, střecha, hrana.
Kren, *m.* křen obecný.
Krepp, *m.* polohedwábnina, krep.
Kresse, *f.* řeřicha; písečnice.
Kreuz, *n.* kříž.
Kreuzartig, *a.* křížní, křížitý, křížowitý.
Kreuzart, *f.* teslík, kříž. [ka, wazba.
Kreuzband, *n.* útočka; křížowá obál-
Kreuzbild, *n.* kříž.
Kreuzbrav, *a.* přehodný, welmi poctiwý.
Kreuzbruder, *m.* křižák.
Kreuzen, *v. a.* křižowati; křížiti
Kreuzer, *m.* krejcar; křížní loď.
Kreuzerstück, *n.* krejcarník.
Kreuzfahne, *f.* praporec křížowý.
Kreuzfahrer, *m.* křižák, křížowec, křižowník.
Kreuzfahrt, *f.* tažení křižáků.
Kreuzgang, *m.* průwod z křížem; křížowá chodba, křižowatka.

Kreuzhaspel, *m.* moták křižowatý.
Kreuzherr, *m.* křížowník. [žehnati se.
Kreuzigen, *v. a.* ukřižowati; sich, po-
Kreuzigung, *f.* křižowání, rozpětí na kříž. [kříži; kulhawý.
Kreuzlahm, *a.* strhnutý, pošinulý w
Kreuzrahm, *m.* křížní rám.
Kreuzriemen, *m.* křižowatka.
Kreuzritter, *m.* křížowník, křižonos.
Kreuzschmerz, *m.* stržení kříže, bedernice, husák.
Kreuzschnabel, *m.* dlesk křiwozobka.
Kreuzschnitt, *m.* říz, střih křížem.
Kreuzstein, *m.* kwalec. [bídák.
Kreuzträger, *m.* křižák, křižonos;
Kreuzweg, *m.* rozcestí, křižowina, křížowá cesta, křižowiny.
Kreuzweise, *ad.* křížem, křižmo.
Kreuzwoche, *f.* křížowá neděle.
Kreuzzug, *m.* tažení křížáků, křížowá wálka.
Kribbelkopf, *m.* durdil, durdiwec.
Kribbeln, *v. a.* hemžiti se, hmyzati se; čemerati.
Krickeln, *v. a.* nedůtkliwým býti.
Krickler, *m.* wyběráček.
Griebs, *m.* ohyrzek.
Krieche, *f.* trnoslíwa, trnosliwka.
Kriechen, *v. n. ir.* lezti, plaziti se; kořiti se. [hemzawý, podlisný.
Kriechend, *a.* lezawý, plazný, plaziwý,
Kriecher, *m.* plazič, plazitel.
Kriecherei, *f.* plaziwost, podlízání; kořílkowání.
Krieg, *m.* wojna, wálka, boj; půtka.
Kriegen, *v. a.* wojnu westi, wojowati, bojowati, wálčiti; dosáhnauti, bráti.
Krieger, *m.* wojín, bojowník, wálečník.
Krieger=, *a.* wojenský, bojownický.
Kriegerisch, *a.* bojowný, wálečný.
Kriegerstand, *m.* wojenstwí.
Kriegführen, *n.* wálčení, bojowání.
Kriegs=, *a.* bojowný, wojenský, wálečný, bitewní.
Kriegsaufgebot, *n.* prowolání k wálce.
Kriegsbegebenheit, *f.* wáleční udalost.
Kriegsdienst, *m.* wojenská služba.
Kriegserklärung, *f.* wypowědění wálky; thun, prohlásiti wálku.
Kriegsfeuer, *n.* požár wáleční.
Kriegsflotte, *f.* loďstwo wáleční.
Kriegsfuß, *m.* staw wáleční. [lečný.
Kriegsgebrauch, *m.* způsob, obyčej wá-
Kriegsgefangenschaft, *f.* zajetí.
Kriegsgeräth, *n.* wáleční nástroje.
Kriegsgericht, *n.* wojenský saud.
Kriegsgeschrei, *n.* křik, powyk wáleční
Kriegshandwerk, *n.* řemeslo wáleční; wojenstwí.
Kriegsheld, *m.* rek, hrdina w boji.
Kriegsknecht, *m.* sprostý woják, žoldnéř.
Kriegskundig, *a.* wálkoznalý, bitwo-
Kriegskunst, *f.* wojenstwí. [znalý.
Kriegslager, *n.* tábor, ležení, stanowiště polní.
Kriegslistig, *a.* lestný we wálce.
Kriegslustig, *a.* walečný.
Kriegsmann, *m.* wojín, woják, bojownik, wálečník.
Kriegsmannschaft, *f.* wojsko.
Kriegsminister, *m.* ministr wojenský.
Kriegsrath, *m.* wojenská rada, polní porada. [wo; saud.
Kriegsrecht, *n.* wáleční, wojenské prá-
Kriegsschauplatz, *m.* dějiště wáleční,
Kriegsschiff, *n.* wáleční loď. [bojiště.
Kriegssteuer, *f.* wáleční, wojenský daň.
Kriegstrompete, *f.* surma, wojenská trauba. [lid.
Kriegsvolk, *n.* wojsko, wáleční, poln'
Kriegswesen, *n.* wojenstwí.
Kriegszucht, *f.* kázeň wojenská.
Kriegszug, *m.* tažení wojenské.
Krimpen, *v. n.* sraziti se.
Krinne, *f.* žlábek, žlíbek.
Krippe, *f.* žlab, žleb; měsle, jesle; plot, hradba, zábřezek. [ohraditi.
Krippen, *v. a.* oplotcem, zájezkem
Krippenknecht, *m.* zájezník, zábřezník.
Krippenreiter, *m.* kobylkář, čulikář, drbálek.
Krippensetzer, *m.* hryzal, krkač.
Krise, *f.* rozhodní pohnutí nemoce.
Krispen, *v. a.* licowati, líciti.
Kritik, *f.* kritika, posudek, posauzení.
Kritiker, *m.* sudič, posuzowač.
Kritisch, *a.* saudný, posuzující; rozhodující, rozhodný; důležitý, po-
Krittelei, *f.* sudílkowání. [wážný.
Kritteln, *v. a.* sudílkowati.
Kritzelei, *f.* kliky, háky, čmáranina.
Kritzeln, *v. a.* škrábati, škrtati.
Kritzler, *m.* škrabák, škrták.
Kröbs, *m.* ohryzek, ohlodek.
Krokodil, *n.* krokodil, ostrowid.
Krollen, *v. a.* klochceti, tokati; swařiti.
Krollerbse, *f.* náwara.
Kron=, *a.* korunní, korunowý.
Kronbeamter, *m.* úředník koruny.
Krone, *f.* koruna; wěnec; koš, paro-

hy, klonky; králowstwí; ozdoba, okrasa. [ozdobiti.
Krönen, v. a. korunowati; wěnčiti;
Kronenförmig, a. korunitý.
Kronensiegel, n. korunní pečeť.
Kronenthaler, m. křížowý dolar.
Kronerbe, m. dědic koruny.
Krongut, n. korunní statek, kamerál-
Kronholz, n. záplawa. [ní panstwí.
Kronleuchter, m. koruník, korunní swícen. [kralowic; císařowic.
Kronprinz, m. korunní kníže, dědičný;
Kronrad, n. liční kolo, palečník, mrňák.
Kronschatzmeister, m. korunní pokladník.
Krönung, f. korunowání; wěnčení.
Kronwürde, f. korunní důstojenstwí.
Kröpel, m. nátrsek, roždí; zakrslek.
Kropf, m. wole; baule, hrbol, nádor, křiwina; záduší.
Kropfdrüse, f. hrbol.
Kropfgans, f. lop.
Kropfig, a. wolatý; zakrnělý.
Kropfröhre, f. natrubec.
Kröse, f. kroso.
Kröte, f. ropucha šedá; žába.
Krötengift, n. žabí jed.
Krötenstein, m. žabí kámen, žabice.
Krücke, f. hřeblo, pohrabáč; berle; širobřit; birlek.
Krücken, v. a. hřeblem wyhrabowati.
Krückenstock, m. berlička.
Krug, m. žbán, džbán; báně, bandaska; krčma, hospoda.
Krügel, n. žbánek, baňka.
Krügelhändler, m. džbánkář.
Krügelmacher, m. žbánečník.
Krüger, m. hospodský, krčmář. [bka.
Krume, f. střída, snída; drobet, dro-
Krümeln, v. a. drobečkowati, drobiti.
Krumm, a. křiwý, křiwolaký, brlawý; nerowný, nesprawedliwý.
Krummbeinig, a. šmatlawý.
Krummbeuge, f. ohybák, ohybač, potěh.
Krummdarm, m. střewo slabiznowé, kyčelní, hrbowaté. [zahnutost.
Krümme, f. křiwost, křiwolačina,
Krümmel, n. podplužník.
Krümmen, v. a. křiwiti; křiwolačiti, pokositi, sklewiti, stočiti; pohrbiti.
Krummgefäß, n. báně.
Krummhals, m. křiwošijek.
Krummholz, n. křiwolák, skřipec; křiwule, křiwka; kleč; rozpůrka.
Krümmig, a. klikatý, hákowitý.
Krummlinig, a. křiwočarý; křiwolaký.
Krummschnabel, m. křiwozobka.
Krummseitig, a. křiwostěný.
Krummstab, m. biskupská berla.
Krummstroh, n. matenice, swijanka, drchanice.
Krümmung, f. křiwení, křiwolačení, skřiwenost, ohýbání; ohbí, ohnutost; zátoka.
Krüppel, m. mrzák, mrzakyně.
Krüppelhaft, a. mrzákowitý; mrzácký.
Kruste, f. kůra, přiškwar; škrupina, škralaup, strupina; kožich.
Krustig, a. korawý, kornatý, strupnatý.
Krystall, m. hlať.
Krystallartig, a. hlaťowitý.
Krystallblase, f. puchýřina příjičná.
Krystallen-, a. hlatní, hlatitý.
Krystallisation, f. hlacení.
Krystallisch, a. hlaťowý.
Krystallisiren, v. a. hlatiti.
Kübe, f. snowadlo.
Kubebe, f. pepř kubeba.
Kübel, m. kbel, džbernice, korčák, špíšek, štandlík, třez, okow; nečičky; zřez, zřízek; wřecko.
Kübelscharre, f. šorna, škrabadlo.
Küben, v. a. bukati, čujíkati.
Kubik-, a. kostečný, kostkowý, kubický.
Kubikfuß, m. kostečný střewíc.
Kubikmaß, n. kostkowá míra.
Kübler, m. bednář.
Küche, f. kuchyně; ústroj, úprawa.
Küchelbäcker, m. lahůdkopekař.
Küchelchen, n. (lékárnický) koláček, trochyšek.
Kuchelspeise, f. wařiwo, waření.
Kuchen, m. koláč, placek, křehňatka, pokruta; zawinutec, kolenč; skládanice; caletka.
Küchen-, a. kuchyňský, kuchařský.
Kuchenbäcker, m. koláčník, mazanečník, caletník.
Küchendiener, m. kuchtík.
Küchengarten, m. zelnice, kuchyňská, wařiwní zahrada.
Küchengeräth, n. kuchynské nářadí.
Küchenjunge, m. kuchtík, kuchtič.
Küchenmädchen, n. kuchynská.
Küchenmeister, m. nadkuchynský.
Küchenmesser, n. hawaň, haban, přínoza.
Kuchenschieber, m. lopata pekarská.
Kuchenteig, m. buchtowé, koláčowé
Kuchenweib, n. koláčnice. [těsto.
Küchenzettel, m. kuchynská cedule, kuchyňský rozpis.

Küchlein, *n.* kuchynka; koláček; kuřátko. [wec jehlanitý.
Kuckuk, *m.* **kukačka žežulka**; zběho-
Kudern, *v. n.* klochceti.
Kufe, *f.* klačka, krhla, sanice; káď, kupa; troky, necky; prostice.
Küfer, *m.* bečwář.
Kuffer, *m.* hawejš. [zásnět, snětiwost.
Kugel, *f.* kaule, kula; kulka, olowo;
Kugelbahn, *f.* kuliště, kuželiště, kuželna. [nice.
Kugelbüchse, *f.* kulownice, tažená ruč-
Kügelchen, *n.* kulička, haluška, ráž.
Kugelfest, *a.* neprostřelitelný, neza-
Kugelform, *f.* kulatost. [střelitelný.
Kugelförmig, *a.* kulowitý, homolowitý.
Kugelgießer, *m.* kulolej, kulolitec.
Kugelhaube, *f.* kukla, kukle.
Kugelig, *a.* kulowatý, kulatý, okrauhlý.
Kugeln, *v. a.* kauliti, kuliti, kotáleti; *v. n.* kotáleti se.
Kugelregen, *m.* kulowý déšť, kulobití.
Kugelrund, *a.* kulatý, kulowatý; bau-
Kugelschuß, *m.* rána kaulí. [belatý.
Kugelzieher, *m.* wytahowák, wýkrut, parátko ručniční.
Kuh, *f.* kráwa; jalůwka; blinde, slepá bába, cuká bába, žmurka.
Kuh=, *a.* krawí, krawčí, krawský.
Kuhblatter, *f.* krawské neštowice.
Kuhfladen, *m.* krawinec, krawské lejno.
Kuhfleisch, *m.* krawina, krawské maso.
Kuhhaar, *n.* krawí, krawská srst.
Kühhalter, *m.* krawař.
Kuhhaut, *f.* krawina, krawí kůže.
Kuhhirt, *m.* krawák, skoták. [cida.
Kuhhorn, *n.* krawčí, krawský roh; bu-
Kuhkäse, *m.* krawský sýr.
Kühl, *a.* chladný, chladnatý, wolnozimný; řezký. [žowací.
Kühl=, *a.* chladicí, ochlazowací, owla-
Kühle, *f.* chládek, ochlada, řezkost, čišnost; wítr.
Kühlen, *v. a.* chladiti, ochlazowati, ostuditi; oledniti; chladnauti, wychladěti, studeněti.
Kühlend, *a.* chladiwý, wychlazowací.
Kühlfaß, *n.* raurnice, chladnice.
Kühlig, *a.* chladiwý.
Kühlofen, *m.* chladicí pec, chladník.
Kühlstock, *m.* chladicí káď, chladnice.
Kühltrank, *m.* chladopití, ochlazowa-
Kühlungsort, *n.* chládek. [cí nápoj.
Kuhmelken, *n.* dojení.
Kuhmelkerin, *f.* dojačka.
Kuhmelle, *f.* rmen.
Kuhmilch, *m.* krawí, krawské mléko.
Kuhmolke, *f.* krawská syrowátka.
Kühn, *a.* smělý, odwážliwý, opowážný, ostražitý; drzý.
Kuhpocke, *f.* krawské neštowice, chraničky, ochraničky. [ní neštowic.
Kuhpockenimpfung, *f.* očkowání, sáze-
Kuhr, *f.* wýbor, wolení.
Kuhreigen, *m.* pastýrský tanec.
Kuhstall, *m.* krawský chléw, krawár-
Kujel, *n.* sele, tele; wepř. [na, krawín.
Kukel, *m.* bažant. [kyně.
Kukurutz, *m.* kukuruc, kukuřice, tur-
Kukurutzfeld, *n.* kukuřičiště.
Kulpe, *f.* chochol.
Külstern, *v. a.* chrkati, chrkotati.
Kümmel, *m.* šabrej kmín; rasce.
Kümmel=, *a.* kmínowý, kmínní, rascowý. [kmínka.
Kümmelbranntwein, *m.* kmínowka,
Kümmelbrod, *n.* chléb s kmínem.
Kümmelkäse, *m.* sýr s kmínem. [dělati.
Kümmeln, *v. a.* kmíniti, kmínem za-
Kummer, *m.* zármutek, zkormaucení, saužení, trud, útrapa, starost, klopota, psota, hryzota, bída, nauze, chřadnautí; zříceniny, rum; úřední zastáwka, připowěd.
Kümmerlich, *a.* klopotný, lopotný, nuzný, bídný, psotný.
Kümmern, *v. a.* kormautiti, stawiti; sich, trápiti se, starostliti se; dbáti oč.
Kummet, *n.* chomut, chomaut; šelka, šle.
Kummet=, *a.* chomautní. [mautina.
Kummetdecke, *f.* záchomautí, cho-
Kummetkissen, *n.* podchomautník.
Kummkarren, *n.* kolečko, tačky, koli-
Kumpen, *m.* hruda, homole. [maha.
**Kumpf**, *m.* tuně, hlubina; hluboká mísa; *a.* obřezaný, kusý; tupý.
Kümpfel, *m.* tulej.
Kund, *a.* rozhlášený, poznalý; známý; thun, oznámiti, ohlásiti.
Kunde, *f.* wědomost, známost, obecznalost; zpráwa, wěšť, náwěští; wěda, uma; powěst.
Kunde, *m.* odběratel, kupowač.
Kundgebung, *f.* oznam, projewení.
Kundig, *a.* wědomý, znalý, známý, umný, zběhlý w čem.
Kündigen, *v. a.* odpowídati, hlasiti.
Kundmacher, *m.* oznamowatel, hlasitel, zjewowatel.
**Kundschaft**, *f.* odběratelstwo, odběractwo, známost; zwědy, wýzwědy,
**Kundschaften**, *v. a.* wyzwídati. [špehy.

Kundschafter, *m.* zwědač, špeh, špe-
Kunft, *f.* přiští. [haun.
Künftig, *a.* budaucí, příští, potomní.
Kunkel, *f.* kužel; přástewna, přádky;
Künlein, *n.* mateří dauška. [babizna.
Kunst, *f.* umění, uma; umělost; u-
mělstwí; černokněžnictwí; řemesl-
nost.
Kunstausdruck, *m.* umělecký wýraz.
Kunstausstellung, *f.* umělecká wýstawa.
Kunsteifer, *m.* horliwost w umění.
Künsteln, *v. a.* umělkowati; líčiti,
strojiti.
Kunstfähig, *a.* k umění schopný.
Kunstfärber, *m.* krasobarwíř.
Kunstfleiß, *m.* průmyslná umělost.
Kunstgärtner, *m.* krasozahradník.
Kunstgenoß, *m.* spoluumělec.
Kunstgerecht, *a.* umělý, prawidelný.
Kunstgriff, *m.* zběhlost, obrat; chy-
trota, obmysl, úskok; klička.
Kunsthandel, *m.* obchod w uměleckých
wýrobcích.
Kunsthändler, *m.* obchodník umělecký.
Kunstkenner, *m.* znalec umy.
Künstler, *m.* umělec.
Künstlerin, *f.* umělkyně.
Künstlerisch, *a.* umělecký.
Künstlich, *a.* umělý, stwůrný, úpra-
wný; neprawý, strojný, strojený.
Kunstprodukt, *n.* plod krasoumný, wý-
robek umělecký. [cký jezdec.
Kunstreiter, *m.* krasojezdec, uměle-
Kunstrichter, *m.* sudič, rozsuzowatel.
Kunstrichtig, *a.* umoprávní.
Kunstsinn, *m.* krasomysl, umolib.
Kunststraße, *f.* silnice.
Kunststück, *n.* umělecké dílo, umě-
lůstka. [na.
Kunstwerk, *n.* umělecké dílo, plodi-
Kunstwort, *n.* umělecký wýraz, wý-
znam.
Küpe, *f.* džber, kbelík; modřowání.
Küpf, *m.* klanice.
Kupfer, *n.* měď; měděné nádobí; ry-
tina (na mědi); uhrowatost, trudo-
Kupferähnlich, *a.* měditý. [watina.
Kupferwerk, *n.* hory médné.
Kupferbraun, *a.* mědihnědý.
Kupferdraht, *m.* měděný drát.
Kupferdruck, *m.* měditisk, měditlak.
Kupferdrucker, *m.* měditlačitel.
Kupfererz, *n.* měděná ruda.
Kupfergefäß, *n.* měděná nádoba, měďák.
Kupfergeld, *n.* měděný peníz, měďák.
Kupferhaltig, *a.* mědnatý, mědný.
Kupferhammer, *m.* mědárna, hutě,
hamry měděné, weliké kladiwo.
Kupferig, *a.* mědňatý; uhrowatý, tru-
dowatý, trudnatý.
Kupfern, *a.* měděný.
Kupferplatte, *f.* měděná deska.
Kupferrost, *m.* rez měděná. [nohnědý.
Kupferroth, *a.* měděnočerwený, mědě-
Kupferschlag, *m.* okowiny z mědi.
Kupferschmied, *m.* kotlář; střewlec
wiolowý.
Kupferschmiedhandwerk, *n.* kotlářstwí.
Kupferspäne, *pl. m.* okowiny z mědi.
Kupferstecher, *m.* mědirytec, rytec.
Kupferstecherkunst, *f.* mědirytectwí.
Kupferstich, *m.* rytina, rytba do mědi,
mědirytina. [drá.
Kupfervitriol, *m.* kada, skalice mo-
Kupferwaare, *f.* měděné zboží.
Küpfstock, *m.* šremlice.
Kuppe, *f.* wrcholek, wršek; hlawa,
chocholka, čub.
Küppe, *f.* káď barwířská. [tina.
Kuppel, *f.* smečka; kuple, báně, du-
Kuppelei, *f.* swodnictwí, kuplířstwí.
Kuppeln, *v. a.* swodniti, swáděti.
Kuppelriemen, *m.* obwěšák, opasní ře-
Kuppelthurm, *m.* wěž bánitá. [men.
Kuppler, *m.* swodník, námluwčí, kuplíř.
Kupplerin, *f.* swodnice, kuplířka; do-
hazowačka.
Kur, *f.* léčení, uzdrawení; wolení,
wolenstwí; dwůr; machen, dwořiti,
našlapowati, frejowati.
Kuranstalt, *f.* léčírna, léčicí ústaw.
Küraß, *m.* brnění.
Kurbe, *f.* ojnice, klika. [příčky
Kurbel, *f.* klika, ojnice; ručičky,
Kürbiß, *m.* dýně, tykew; hrosoň;
pružník. [ce.
Kürbisflasche, *f.* láhew dýňowá, tykwi-
Kurfürst, *m.* wolenec, wolenník.
Kurfürstenthum, *n.* wolenectwí.
Kurgeld, *n.* léčné, úzdrawné.
Kurhut, *m.* klobauk wolenců.
Kurios, *a.* podiwný, diwný.
Kurmacher, *m.* dwořílek, namlauwálek.
Kurort, *m.* lázenské, hojebné místo.
Kurprinz, *m.* kníže wolence.
Kürre, *a.* zkrotlý.
Kurrende, *f.* list obsílací.
Kurrendschrift, *f.* běžné písmo.
Kursaal, *m.* léční síň.
Kürschner, *m.* kožešník, blanař.
Kürschner=, *a.* kožešnický, blanarský.
Kürschnerei, *f.* kožešnictwí, blanarstwí.

Kurve, *f.* křiwka, křiwá čára. [malý.
Kurz, *a.* krátký; stručný; drobný,
Kurzathmig, *a.* krátkodechý, dušný.
Kürze, *f.* krátkost, stručnost; krátkotrwalost. [jmauti.
Kürzen, *v. a.* krátiti, zkracowati; u-
Kürzer, *m.* kratitel, kratič.
Kurzfuß, *m.* krátkonoh.
Kurzhalsig, *a.* krátkošijný.
Kurzholz, *n.* kračka.
Kürzlich, *ad.* nedáwno, w krátce.
Kurzsichtig, *a.* krátkozraký, krátkooký, blíkawý, nedohlídawý, příhledčiwý; newtipný.
Kürzungszeichen, *n.* zkratkowka.
Kurzwaare, *f.* drobné zboží.
Kurzweg, *ad.* jen na krátce, z krátka.
Kurzweile, *f.* kratochwíle, šutka.
Kurzweilen, *v. a.* kratochwiliti.
Kurzweilig, *a.* kratochwilný, weselý.
Kuß, *m.* hubička, ústka, políbení, po-
Küßbar, *a.* líbatelný. [celek.
Küssen, *v. a.* hubičkowati, líbati, celowati.
Kußhand, *f.* líbání, políbení ruky.
Küste, *f.* břeh, břežiště, přímoří, pomoří.
Küstenbewahrer, *m.* pomorská loď.
Küstenbewohner, *m.* pomořan, břežanín.
Küstenfahrer, *m.* pobřežní loď, pobřežnice.
Küstengegend, *f.* příbřeží, pomoří.
Küster, *m.* kostelník, kostelní ostřehač.
Kustos, *m.* hlídač, ostřehač.
Kutschbeschlag, *m.* potáhnutí kočáru.
Kutschbock, *m.* kozlík.
Kutsche, *f.* kočár, kočí wůz. [wozný.
Kutscher, *m.* kočí, wozka, wozič, po-
Kutschersitz, *m.* kozlík.
Kutschfeder, *f.* péro hlawní.
Kutschgeschirr, *n.* pochwy, chamy.
Kutschiren, *v. a.* kočowati, powozniti.
Kutschkasten, *m.* obedeň; truhlík u kočáru.
Kutschpferd, *n.* kočowský kůň.
Kutschschlag, *m.* dwírka u kočáru.
Kutschtritt, *m.* wýstupek.
Kutte, *f.* kutna, hazuka, planda.
Kuttel, *f.* střewo, droby.
Kuttelflecke, *pl. m.* drštky krájené.
Kuttelflecksuppe, *f.* poléwka s drštkami.
Kutten, *v. a.* kutiti, hrabati.
Kuttler, *m.* drštkář.
Küß, *m.* sejček; kozle, kůzle.
Kußer, *m.* krb, krbec, kozub, komínek.

## L.

Lab, *n.* syřidlo, syřítko.
Labbern, *v. a.* cucati; tlachati, žwáti.
Laben, *v. a.* syřiti; podpaušteti; zotawiti, občerstwiti, sesiliti, posilniti.
Labet, *m.* bžunda, uwaznutí.
Labetrank, *m.* nápoj občerstwující.
Labial, *a.* retní, pyskowý.
Laboratorium, *n.* pracowna, dílna.
Labsal, *n.* posila, posilí, občerstwení, útěcha.
Labung, *f.* syření, syřidlo, kwasowání; posilí, občerstwení, zotawení.
Labyrinth, *n.* bludiště, křižowiný; záwitek; zapletnost. [wý.
Lach=, *a.* lichowní, lisowní; usmíwa-
Lache, *f.* kalužina, lauže, bláto, močidlo; liz, cejch; průklest; smích.
Lächeln, *v. n.* usmíwati se.
Lachen, *v. a.* smáti se; škeřiti se; *v. n.* lichowati, lisowati (stromy).
Lacher, *m.* chechtaun; usměwač.
Lächerlich, *a.* směšný, posměšný.
Lachig, *a.* laužní, kalužní. [wost.
Lachlust, *f.* chuť do smíchu, směwa-
Lachs, *m.* losos.
Lachsforelle, *f.* pstruh, losos klap.
Lachskarpfen, *m.* losos kaprowý, wýrozub.
Lachsüchtig, *a.* směwný, směcholib.
Lachtaube, *f.* hrdlička usmíwawá, smíchotka.
Lachter, *n. f.* látro; sáh čtyrloketní.
Lachterkette, *f.* měrořetěz.
Lack, *m.* lak, laka; pokost, fermež.
Lackei, *m.* lokaj, slaužící.
Lackfirniß, *m.* pokost lakowý.
Lackiren, *v. a.* lakem potahnauti.
Lackmus, *m.* borůwčina, borůwčí bar-
Lackmusauflösung, *f.* mlakowina. [wa.
Lädchen, *n.* krámek, přítruhlík.
Lade, *f.* truhla, schránka, skříně, šatnice; pokladnice. [nabíjící.
Lade=, *a.* zwací, nabízecí, půhonný,
Lademaß, *n.* mírka na prach.
Laden, *m.* okenice, wíko; krám; *v. a.* nakládati, naložiti; nabíjeti (zbraň); poháněti, obsílati; přizwati.
Ladendiener, *m.* kupecký mládenec,
Ladenflügel, *m.* okenice. [krámský.
Ladenmädchen, *n.* krámská.
Ladepfropf, *m.* zacpáwka.
Lader, *m.* nakladač, nabiječ; pozwač; půwod, půhončí.
Ladestock, *m.* nabiják.

Ladezeug, *n.* nabijedla.
Lädiren, *v. a.* uraziti, uškoditi.
Ladung, *f.* nakládání; břímě; náboj; nabíjení, rána prachu; obeslání, obsílka, půhon. [skladní; náklí.
Ladungsplatz, *m.* místo nákladní a
Laffe, *m.* hňup, hlupák, hlupec, hlupek.
Laffette, *f.* lože, podstawek u děla.
Lage, *f.* položení; poloha; wrstwa; slůj; okolčnosti, staw, způsob.
Lägel, *n.* láhew, baňka, taul.
Lager, *n.* ležení, leh; sklad, kotec; jáma, lůžko; zásoba; usedlina; postel; hnízdo, brloh; tábor, stany, staniště. [jenský.
Lager=, *a.* ležatý; táborní, polní, wo-
Lagerabstecker, *m.* táborník.
Lagerbier, *n.* ležák, březňák.
Lagergeld, *n.* skladné.
Lagergestell, *n.* postel, lože. [lužina.
Lagerholz, *n.* wýwratě; liha, ližina;
Lagern, *v. n.* ležeti, ulehati; položiti se; polem ležeti (s wojskem); *v. a.* rozložiti.
Lagerobst, *n.* podzimní, ležaté owoce.
Lagerplatz, *m.* ležiště, ležisko; skladiště; kočowiště. [hátko, postel.
Lagerstätte, *f.* ložisko, lehadlo, le-
Lagerwache, *f.* stráž wojenská, táborní.
Lagerwort, *n.* položenka.
Lagune, *f.* mělčina.
Lahm, *a.* chromý, kulhawý, klecawý.
Lahmer, *m.* chromec, kulhánek, křiwaun. [wost, napadawost.
Lähme, *f.* ochroma, chromost, kulha-
Lahmen, *v. n.* chroměti, obrleti.
Lähmen, *v. a.* schromiti, okulhawiti.
Lähmer, *m.* ochromitel. [chrnutí.
Lähmung, *f.* kulhání; mrtwice, o-
Lahn, *n.* lán.
Laich, *m.* potěr (rybí), jíkra.
Laichen, *v. n.* tříti se, jíkřiti se.
Laie, *m.* nezaswěcenec, nekněz.
Laienbruder, *m.* bratr klášterní, ře-
Lake, *f.* lák, rosol. [holník.
Laken, *n.* plátno, loktuše, prostěradlo.
Lakonisch, *ad.* zkrátka a důrazně, lakonicky (mluweno).
Lakrize, *f.* lekořice hladká.
Lallen, *v. a.* blbotati, žwadoliti, blekotati, zmarlati. [betawý.
Lallend, *a.* blbotawý, žwatlawý, ště-
Laller, *m.* blbotal, žwatlal.
Lama, *n.* láma.
Lamentation, *f.* lkání, nářek, úpění.
Lamm, *n.* jehně, beránek.
Lamm=, *a.* jehněčí, beraní, beránčí.
Lammen, *v. a.* jehniti, bahniti se.
Lämmergeier, *m.* jehnětník, birkut.
Lämmern, *a.* jehněcí, beránčí, owčí.
Lammfell, *n.* jehnětina, beránky.
Lammfleisch, *n.* jehněcí maso, jehnětina, beranina.
Lammzeit, *f.* čas bahnění, jehnění.
Lampe, *f.* lampa, kahan, kahanec swětloška.
Lampenanzünder, *m.* lampář.
Lampendille, *f.* switelní nosek, ruka
Lampenschirm, *m.* záslona.
Lamprete, *f.* minoha, okatice.
Lan, *f.* launek, záblatník, zákolník.
Land, *n.* země; půda; role, pole; pewnina; wenek, wenkow, kraj; dědina.
Landadel, *m.* zemanstwo, šlechtictwo.
Landammann, *m.* krajinský předseda.
Landamt, *n.* úřad pokrajinský, prawomocnost po kraji; úřad zemský.
Landarmee, *f.* wojsko pozemní.
Landbau, *m.* orba, rolnictwí, polní hospodárstwí, těžarstwí.
Landbauer, *m.* polní hospodář, rolník, oráč, sedlák; dolák. [wesničan.
Landbewohner, *m.* obywatel země;
Landbote, *m.* zemský posel, poslanec.
Landdrost, *m.* přednosta krajinní.
Lände, *f.* nákel, wýton. [kobylkář.
Landedelmann, *m.* zeman wenkowský,
Landeigenthümer, *m.* wlastník země.
Landen, *v. n.* přistáti k zemi, ku břehu, připlawiti se; *v. a.* wyprawiti, wysaditi. [okřídlí.
Landenge, *f.* užina zemská, mezimoří,
Länderei, *f.* země, zemstwo, polnosti, role. [čiti wolnau.
Ländern, *v. a.* zwolna se otáčeti; tan-
Landverwüster, *m.* zemědrance, plenitel.
Landes=, *a.* krajinský, wlastenský.
Landesältester, *m.* starosta zemský.
Landesart, *f.* zwyky a obyčeje země.
Landesbürger, *m.* obywatel obce, občan.
Landesflagge, *f.* praporec, korauhew národní. [země)
Landesflüchtig, *a.* uteklý, prchlý (ze
Landesflüchtiger, *m.* uběhlec, uběhlík.
Landesfürst, *m.* zeměpán, wládce, moc-
Landesfürstlich, *a.* zeměpanský. [nář.
Landesgebiet, *n.* okres země, powět, krajina. [rosta.
Landeshauptmann, *m.* zeměspráwce, sta-
Landesherr, *m.* zeměpan.

Landesherrschaft, *f.* wláda země, zeměpanstwí. [zemská, wláda země.
Landeshoheit, *f.* nejwyšší důstojnost
Landeskind, *n.* zeměrodec, zemek.
Landeskirche, *f.* panující náboženstwí, církew.
Landesordnung, *f.* řád zemský, řízení.
Landesprodukt, *n.* wýrobek zemský.
Landesregierung, *f.* wláda, spráwa, řízení zemské. [národní, materská.
Landessprache, *f.* jazyk domácí, řeč
Landesvater, *m.* otec země, wlasti.
Landesverfassung, *f.* zřízení země.
Landesverrätherei, *f.* zemězrádnost.
Landesversammlung, *f.* shromáždění stawů, sněm. [mě; wyhnanstwí.
Landesverweisung, *f.* wyhnání ze ze-
Landesverweser, *m.* náměstník, zprawce země. [ský; huntér.
Landfleischhauer, *m.* řezník wenkow-
Landfracht, *f.* náklad pozemní; powozné. [sničanka.
Landfrau, *f.* wenkowská paní, we-
Landfriede, *m.* weřejný pokoj w zemi.
Landfuhre, *f.* obecní powoz.
Landgericht, *n.* saud zemský.
Landgut, *n.* statek zemanský, sedlský.
Landhaus, *n.* dům wenkowský; libohrad, letník; stawowský dům.
Landheer, *n.* wojsko zemské, pozemní.
Landjunker, *m.* wesnický zemánek.
Landkarte, *f.* mapa země, zeměwid; zaděnka zeměpisní.
Landknecht, *m.* práwní posel, dráb.
Landkutscher, *m.* powozník, wozka pozemní. [prchlík.
Landläufer, *m.* swětoběhlík, tulač,
Landleute, *pl.* lid wenkowský, wesničané. [wesní, sedlský.
Ländlich, *a.* wenkowský, wenkowní,
Landmacht, *f.* wojsko pozemské.
Landmann, *m.* wenkowan, wenkowník; sedlák; zeman.
Landmesser, *m.* zeměměřič. [ské.
Landmiliz, *f.* wojsko domácí, wlasten-
Landpfleger, *m.* spráwce země.
Landplage, *f.* pohroma, rána zemská.
Landrath, *m.* zemský rada, při práwu zemském. [zemský.
Landrecht, *n.* práwo zemské, saud
Landregen, *m.* deště táhlé, prška wšeobecná.
Landrentmeister, *m.* zemský důchodní.
Landrichter, *m.* nejwyšší sudí zemský.
Landsaß, *m.* dědinník, poplužník, pán na statku.
Landsässig, *a.* usedlý (w zemi).
Landschaft, *f.* krajina, část země; podkrají; krajewid, krajinorytina.
Landschaftsbild, *n.* krajowidný obraz.
Landschaftsmaler, *m.* krajinomalíř.
Landscheide, *f.* hranice, meze, rozmezí.
Landschreiber, *m.* nejwyšší zemský písař, wenkowský.
Landsee, *m.* jezero, pleso; bláto.
Landseite, *f.* strana protizemní, pobřežná. [byt.
Landsitz, *m.* wenkowské sídlo, letní
Landskind, *n.* krajan, domácí, zdejší, našinec, domácí.
Landsknecht, *m.* biřic, žoldnéř, dráb.
Landsleute, *pl.* krajanstwo.
Landsmann, *m.* krajan, spolukrajan.
Landsmannschaft, *f.* krajanstwí, krajáctwí; krajanstwo.
Landsoldat, *m.* woják na zemi.
Landspitze, *f.* okřídlí, mys, wýběžek do moře. [kowské.
Landstadt, *f.* městečko krajní, wen-
Landstand, *m.* staw zemský; člen stawů zemských.
Landstände, *pl. m.* stawowé zemští, stawowstwo, řádowé.
Landständisch, *a.* stawowský, sněmský.
Landstelle, *f.* služba, úřad w kraji.
Landstraße, *f.* silnice (weřejná), hlučnice. [dobrodruzký.
Landstreichend, *a.* swětoběhlý, tulácký,
Landstreicher, *m.* swětoběhlík, tulák, poluda, powaleč, šumař, klatiswět.
Landstrich, *m.* pruh země, plasa.
Landstube, *f.* stawowská síň, sněmowna, sněmownice.
Landsturm, *m.* zemské powstání; bauře.
Landtag, *m.* sbor stawů, sněm zemský; sněmowání, rokowání; halten, sněmowati. [šení, nález, zawření.
Landtagsabschied, *m.* sněmowní une-
Landthier, *n.* zemské zwíře.
Landtrauer, *f.* obecný smutek.
Landtruppen, *pl. f.* wojsko na zemi.
Landung, *f.* přistání k břehu.
Landungs-, *a.* přístawní, nákelní.
Landungsplatz, *m.* přístawiště, nákel.
Landvogt, *m.* ředitel, spráwce země.
Landvogteilich, *a.* zeměředitelský.
Landvolk, *n.* lid wesní, wesnický, sedlský, wesničané.
Landwärts, *ad.* zemi obrácený.
Landwehr, *f.* ohražení země, obrana zemská.
Landwehrmann, *m.* obrance země.

Landwein, *m.* domácí, wlastenské wíno.
Landwirth, *m.* hospodář polní, sedlák, rolník, popložník.
Landwirthschaft, *f.* hospodárstwí polní, sedláctwí, rolnictwí. [dlácký.
Landwirthschaftlich, *a.* hospodárský, se-
Landwirthschafts=, *a.* hospodárský, sedlský, rolničí.
Landwolle, *f.* wlna domácí. [do moře.
Landzunge, *f.* jazyk země, wýběžek
Lang, *a.* dlauhý, délný; machen, dlau-
Langarm, *m.* dlauhoruký. [žiti.
Langbart, *m.* bradáč.
Langbein, *n.* noháč, dlauhonožec.
Langbeinig, *a.* nohatý, čápatý.
Lange, *ad.* dlauho; dáwno; so lange als, pokud, pokudž. [ka, zdálí.
Länge, *f.* dél, délka, dlí, dlina, dlauž-
Langen, *v. a.* podati, přinášeti; poskytnauti; *v. n.* dostačiti.
Längen=, *a.* délný, podélný.
Längenbruch, *m.* skaula, skulina.
Längenmaß, *n.* míra na délku, píka.
Länger, *ad.* déle; *a.* delší; – werden, dýliti se, dlaužeti. [poberta.
Langfinger, *m.* krádce, nenechawec,
Langfuß, *m.* noháč, dlauhonožec, cáponoh, čáponoh.
Langgeöhrt, *a.* ušatý. [roztažený.
Langgestreckt, *a.* na dýl rozestřený,
Langhaar, *n.* dlauhé wlasy; dlauhochlupec, wlasáč, srstnáč. [šiják.
Langhals, *m.* dlauhé hrdlo; dlauhokrk;
Langholz, *n.* měřítko, prawítko.
Langjährig, *a.* dlauholetý, mnoholetý, wěkowitý. [dlý, potáhlý.
Länglich, *a.* podlauhlý, obdélný, ob-
Länglichrund, *a.* oblý, pooblý, wejčitý.
Langmuth, *m.* showíwání, showíwawost. [jící.
Langmüthig, *a.* showíwawy, promíje-
Langohr, *n.* dlauhé ucho; dlauhouchý; ušatý; ušatec, osél.
Langrock, *m.* dlauhý kabát, kaftan.
Längs, *prp.* podle, podélmo, u, wedle, po, při.
Langsam, *a.* nenáhlý, kaumawý, rozwláčitý, lenostiwý, zdlauhawý, wáhawý, těthawý.
Langschläfer, *m.* ospalec, dlauhospáč, dlauhospal, chraunil. [bý, nosatý.
Langschnäbelig, *a.* zobatý, dlauhozo-
Langschößig, *a.* sosatý, swěsatý. [dý.
Langsichtig, *a.* dalekozraký, dalekohle-
Längst, *ad.* dáwno, před lety.
Längstens, *ad.* co nejdél, nejdéle; na nejwejš, co nejwíce.
Langweile, *f.* dlauhá chwíle, mrzení se, stejskání; skuka; haben, teskniti, nuditi se.
Langweilen, *a.* nuditi, skukati; uteskniti; promrzowati.
Langweilig, *a.* nudiwý, nudný, promrzelý, zunowaný, teskný; dlauhochwilný, rozwláčný. [táhlý, zdlauhawý.
Langwierig, *a.* dlauhotrwalý, dlauho-
Lanke, *f.* slabizna, třislo.
Lanne, *f.* widličnatá woje. [ratiště.
Lanze, *f.* kopí, oštěp, dřewce, sudlice,
Lanzen=, *a.* kopinní, kopištní.
Lanzenförmig, *a.* kopinitý, ratišťowitý; hrotowitý.
Lanzenknecht, *m.* kopinník, dráb dřewcem ozbrojený, oštěpowojín.
Lanzenreiter, *m.* kopinník na koni.
Lanzenträger, *m.* kopinník.
Lanzenwurf, *m.* hození, wržení oštěpem.
Lanzette, *f.* kopíčko, pušťadlo.
Lapp, *a.* mdlý, plchý, swislý, slabý.
Lappalie, *f.* malichernost, titěrnost.
Läppchen, *n.* záplatka, klopka; úško.
Lappe, *m.* mamlas, laula, hňup, hlupec, trauba.
Lappen, *pl. m.* záplata, příštipek; onuce, hadr, utěradlo; lalok; klopka; úšket.
Lapper, *m.* sprawowač, wetešník.
Lapperei, *f.* příštipkowání, wetešničení; titěrnost, malichernost, tintěra.
Läppern, *v. a.* chlemtati, leptati, lízati.
Lappig, *a.* plihý, zochabělý, oklepěšelý; cárowatý, capartowý, záplatiwý, schlípený. [cký.
Läppisch, *a.* titěrný, pitworný, hlupe-
Läppschen, *v. a.* šibřinkowati, špačkowati, laškowati.
Lärm, *m.* hluk, hlomoz, hřmot, řawa.
Lärm=, *a.* bauřiwý. [na sběh.
Lärmblasen, *n.* traubení na poplach,
Lärmen, *v. a.* hulákati, powykowati, horazditi.
Lärmer, *m.* powykář, křiklaun, bauřil.
Lärmglocke, *f.* poplašní zwon.
Lärmschuß, *m.* wýstřel na poplach.
Larve, *f.* kukla, škraboška; podoba; příšera.
Lasche, *f.* patka, chlopka, klapka; lošna.
Laschen, *v. a.* klapkami opatřiti; sešiti; spojiti.
Lase, *f.* hliněný, břichatý džbán s trubkau a s uchem, bandaska.

Laß, *a.* mdlý, ustálý, unawený; ochablý.
Laßbauer, *m.* nájemník, poplužník.
Laßbrief, *m.* wýhost, wýhostní list.
Laßeisen, *n.* puštátko.
Lassen, *v. n. ir.* připustiti, nechati, nebrániti; dowoliti; dáti, poručiti, weleti; sagen —, wzkázati; es läßt, lze, možno; *v. n.* slušeti, wypadati.
Laßgut, *n.* nájemní, poplatný statek.
Lässig, *a.* leniwý, liknawý, nedbalý,
Laßkopf, *m.* baňka lazební. [slabý.
Läßlich, *a.* prominutelný, odpustitelný.
Laßpflichtig, *a.* nájemní, poplatný.
Last, *f.* tíže, těžkost, břemeno; práce.
Last=, *a.* nákladný, břemenný, nosný.
Lastbar, *a.* obřemenitelný, obtěžitelný.
Lasten, *v. n.* tížiti, tlačiti; obtěžowati.
Laster, *n.* neřest, ohawnost, necnost, mrzkost, nešlechetenstwí. [wný.
Läster=, *a.* rauhawý, utrhawý, zlomlu-
Lästerer, *m.* rauhač, utrhač, tupič.
Lasterhaft, *a.* neřestný, ohawný, mrzký, nectný, zlosiný, hanebný. [ohawník.
Lasterknecht, *m.* hříšný otrok, zlosyn,
Lästerlich, *a.* rauhawý, utrhačný.
Lästermaul, *n.* rauhač, utrhač, zlolajce.
Lästern, *v. a.* rauhati se, utrhati; klíti, zlořečiti.
Lastersinn, *m.* nešlechetnost.
Lästersucht, *f.* rauhawost, zlořečiwost, utrhačnost.
Lasterthat, *f.* ohawný, hanebný, nešlechetný skutek, zločin.
Lästig, *a.* obtížný, omrzelý, nepříhodný.
Lastpferd, *n.* saumarský kůň, břemenář.
Lastschiff, *n.* nákladní loď. [wado.
Lastthier, *n.* saumar, saumarské ho-
Lastträger, *m.* břemenář, drauzník.
Lastzug, *m.* nákladní spřežení.
Lasur=, *a.* lazurowý, lazurní.
Latein, *n.* latina, řeč latinská.
Lateiner, *m.* Latiník; latinák, latinář; (římský) katolík.
Lateinisch, *a.* latinský.
Laterne, *f.* lucerna; swícnice, swítilna.
Laternenmacher, *m.* lucernář, platnéř.
Latinisiren, *v. a.* zlatiniti.
Latsche, *f.* sosna chlumní; křap, křample; bačkory, papuč; čubka.
Latschen, *v. a.* šmathati, šmatlati.
Latscher, *m.* šmatha, pathal.
Latte, *f.* lať, žerď, bidlo, tyčka; prautí.
Latten, *v. a.* latowati, latě přibíjeti.
Lattenbohrer, *m.* laťowý nebozez, latowník.
Lattennagel, *m.* laťní hřebík, laťowák.
Lattenwerk, *n.* laťowí; latowina.
Lattig, *m.* locika, salát.
Latwerge, *f.* lektwař.
Latz, *m.* poklopec, poklůpek; náprsník; přehrada.
Lau, *a.* wlažný; zteplelý; nedbalý.
Laub, *n.* listí, listowé, lupení; je-
Laubast, *m.* zelená ratolest. [hličí.
Laubdach, *n.* zelené laubí, podstřeší.
Laube, *f.* laubí, podsíní, poddomí; besídka. [dky.
Laubendach, *n.* střecha laubowá, besí-
Laubengang, *m.* podlaubí, procházka pod síní, chladnice. [laubím.
Laubensitz, *m.* sedátko w besídce, pod
Lauberhütte, *f.* stánek pod zelenau.
Laubfleck, *m.* pilha, pihowatost.
Laubfrosch, *m.* zelená žabka, jiřice, dřewčík, rosnice.
Laubgewebe, *n.* pletiwo z listí, tkanina zelených wětwí.
Laubgezelt, *n.* stánek wětwowý, zeleny.
Laubholz, *n.* lupenaté, listnaté stro-
Laubhuhn, *n.* tetřew menší. [mowí.
Laubhütte, *f.* salaš, besídka.
Laubig, *a.* listnatý, lupenatý.
Laubmist, *m.* mrwa, hnůj z listí, stlaní.
Laubstreu, *f.* stlaní, steliwo, strau-
Laubthaler, *m.* tolar lážní. [hanka.
Laubwerk, *n.* listowí, listí, lupení;
Lauch, *m.* česnek, por, luk. [borowí.
Lauen, *v. n.* táti, jihnauti, wlhnauti.
Lauer, *m.* patěsky, břečka, ředina.
Lauer, *f.* číh, číhaná; posluchy; postřížka; stráž; wýzwědy. [čumič.
Laurerer, *m.* čihač, wyzwědač, špehéř;
Lauern, *v. a.* číhati; poslauchati, čekati, čuměti.
Lauf, *m.* běh, hnání; tok; spěch; běháky; řečiště; hlaweň; kadlub; průchod; cwál. [dráha.
Laufbahn, *f.* běžiště, běhalna; běh,
Laufband, *n.* wodítko, wodidlo, popruh.
Laufbursche, *m.* poslíček, běhaun.
Laufen, *v. a.* běžeti, těkati, spěchati, cwálati, plynauti, téci; běhawku míti; platiti; jednati se oč.
Läufer, *m.* běhaun, běžník; záwodník; tulák, potlukač; twořidlo; junec; (hudební) přecházka.
Lauferei, *f.* běhanice, běhaunstwí.
Laufgraben, *m.* průkop, zákopní hradba.
Läufig, *a.* běhawý, těkawý, honiwý; běžný; berný.
Laufkarren, *m.* táčky, kára, kolečko.

Laufmädchen, *n.* poslička, poselkyně, služka. [hnání.
Laufpaß, *m.* propuštění s nectí, wy-
Laufwagen, *m.* chodák, wozík dětský.
Laufzettel, *m.* předběžní, běžní list.
Läugbar, *a.* zapíratelný, záporný.
Lauge, *f.* lauh; lauživo; ostrota.
Laugen, *v. a.* lužiti, lauhowati; pejchowati.
Laugenasche, *f.* lužiny, kalkus.
Laugensalz, *n.* draslo, salajka.
Laughütte, *f.* lauhárna, lauhowiště.
Läugnen, *v. a.* příti, zapírati.
Laulich, *a.* wlažný, newřelý, chladný; machen, odwlažiti.
Laune, *f.* příchuť, rozmar; zwůle; newrlost; swůrek. [humorní.
Launig, *a.* rozmarny, weselomyslný,
Launisch, *a.* wrtkawý, swémrawný, rozmrzelý, nestálý.
Laus, *f.* weš; –=, *a.* wší.
Lauschen, *v. n.* poslauchati, číhati, čuměti; wyzwídati; dřímati.
Lausen, *v. a.* wískati, wši hledati.
Lauser, *m.* wiskač, tipač.
Lausig, *a.* wšiwý, wšiwácký.
Laut, *a.* hlasitý, hlučný, křiklawý, wýrazný; werden, ozýwati se; *praep.* dle, podle, wedle; *m.* hlas, zwuk, znění, ton; slowo; hláska, zwučka.
Lautbar, *a.* slyšný; prohlášený, weřejný. [hřeblo.
Laute, *f.* lautna, plunka; kobza;
Lauten, *v. n.* zněti, zwučeti, ozwati se, zwoniti; swědčiti, patřiti.
Läuten, *v. a.* zwoniti.
Lauter, *a.* čirý, štirý, přesný, ryzí, pauhý, samorostlý; jasný, čistý.
Läuterer, *m.* čistitel, cíditel.
Läutern, *v. a.* cíditi, učiřiti, přecediti, čistiti, přeháněti.
Läuterungskunst, *f.* čiřownictwí.
Lautirmethode, *f.* hláskowání.
Lauwarm, *a.* wlažný, teplaunký.
Lava, *f.* láwa, sopkowina. [ná.
Lavendel, *m.* dulenka; woňawka obec-
Lavette, *f.* laweta, lože děla.
Laviren, *v. a.* wyhybowati čemu, kraužiti, wyhowěti; dočkati se.
Lawine, *f.* swalenina sněhu, úsust.
Lax, *a.* wolný, nepřísný.
Laxiren, *v. n.* obměk, průjem míti.
Laxirend, *a.* obměkčiwý, počistiwý.
Lazareth, *n.* nemocnice, očistna.
Lebehoch, *n.* zdráw buď! sláwa mu!
Lebemann, *m.* swěták, weselák.

Leben, *v. a.* žíti; žiwiti se; přebýwati někde; *n.* žiwobytí, žiwot; wěk; přebytek; žiwost; žiwnost; žiwotopis; –=, *a.* žiwotní, žiwný.
Lebendig, *a.* žiwý, žiwobytný; čilý,
Lebensalter, *n.* wěk žiwota. [obratný.
Lebensart, *f.* způsob žiwobytí, žiwot; staw, obžiwa; wzdělanost, dwornost, blahomrawí. [nost.
Lebensdauer, *f.* čas žiwota, dožiwot-
Lebensende, *n.* dokon, skon, skonání.
Lebensfrage, *f.* ožiwotní otázka.
Lebensfrisch, *a.* jarý, swěžný.
Lebensgefahr, *f.* nebezpečí žiwota, nebezpečenstwí hrdelní. [odžiwotní.
Lebenslang, *a.* dožiwotný, požiwotný,
Lebensprozeß, *m.* zábyw žiwotní.
Lebensstrafe, *f.* trest hrdelní.
Lebensüberdrüßig, *a.* žiwota sytý.
Lebensunterhalt, *m.* žiwotní potřeba, obžiwa, wyžiwení. [se, obcowání.
Lebenswandel, *m.* žiwobytí, chowání
Lebenswasser, *n.* wodička žiwotní, zdrawotní; hořalka. [měr.
Lebensziel, *n.* skonání, smrt; účel, zá-
Leber, *f.* játra, játry; –=, *a.* játrowý, jaterní. [játra.
Leberbraten, *m.* černá pečeně, pečená
Lebererz, *n.* čerwenec.
Leberfarben, *a.* jatrohnědý.
Lebermoos, *n.* lišejník bedlitý.
Leberuf, *m.* wolání „na zdrawí."
Leberwurst, *f.* jitrnice, jaternice.
Lebewohl, *n.* zdráw buď, s Bohem; sagen, rozlaučiti se, rozžehnati se.
Lebhaft, *a.* žiwý, žilý, čilý, jarý, čer-
Lebkuchen, *m.* perník, marcipán. [stwý.
Lebküchler, *m.* pernikář, medownikář.
Leblos, *a.* bezžiwotný, bezdušný, mrtwý.
Lechzen, *v. a.* welmi žízniti, lkáti, záti; rozpukati se; dychtěti.
Leck, *a.* rozeschlý, rozsedlý, skulinatý.
Leck, *m.* rozeschlina, rozsedlina, rozpuklina, skulina; šterbiny.
Lecken, *v. a.* lízati, mlsati; líbati, cicati; mokwati, kapati, téci.
Lecker, *a.* mlsný, chutný, úprawný, lahodný. [lobrádek; jazyk.
Lecker, *m.* lízač, obliza, mlaskač; ho-
Leckerbissen, *n.* pamlsky, lahůdka, labužka, mlsek. [mlsnota.
Leckerei, *f.* mlsání, lízání; labužnost,
Leckerhaft, *a.* mlsawý, labužný, wybí-
Leckermaul, *n.* lahůdkář, mlsač. [račný.
Leckern, *v. a.* laskominy nač míti.
Leckwein, *m.* kapalné wíno, úkapky.

Leckwerk, *n.* kapírna.
Lection, *f.* lekcí, učení, úloha.
Lectüre, *f.* čtení, čitelnictwí.
Leder, *n.* usně, useň; wydělaná kůže.
Leder=, *a.* usní, kožený.
Lederartig, *a.* usňowitý, kožowitý.
Lederhandel, *m.* usnárstwí, kožní obchod, jirchárstwí.
Ledern, *a.* kožený, usněný; *v. a.* koží pošiti; wyprášiti, wydrbati.
Lederzeug, *n.* usnina, kožina.
Ledig, *a.* prázdný, prostý; oswobozený; swobodný, bezžený. [zbawiti.
Ledigen, *v. a.* uprázdniti, sprostiti,
Ledigkeit, *f.* bezženstwí, panictwí; děwictwí.
Lediglich, *a.* jediné, jenom, toliko.
Leer, *a.* prázdný; jalowý, hluchý;
Leerdarm, *m.* střewo lačné. [prostý.
Leere, *f.* prázdno, prázdnina, pusto-
Lefze, *f.* ret, pysk. [tnost.
Legal, *a.* zákonný, pořádný.
Legat, *n.* odkaz, záwět, nadání.
Legen, *v. a.* klásti, položiti; sich, ulehnauti.
Legende, *f.* swatopowěst, legenda.
Leghenne, *f.* nosná slepice.
Legion, *f.* legion, zástup.
Legiren, *v. a.* odkázati, zápsati; přimísiti přísadau. [práwem.
Legitimiren, *v. a.* uprávniti, ztwrditi
Lehde, *f.* lado, ladina, laz, úlehlina, příloh, úhor.
Lehen, *n.* léno, manstwí, propůjčka, pronájem; –=, *a.* lenní, manský, nájemní.
Lehenbar, *a.* lenný; manský, powinný.
Lehenbrief, *m.* lenní úpis.
Lehengeld, *n.* lenní poplatek, daň.
Lehengut, *n.* léno; manstwí, dědina manská; náprawa; wýprosa.
Lehenmann, *m.* man, lenowník.
Lehensfolge, *f.* poslaupnost w manstwí; powinnost mana.
Lehenswesen, *n.* manstwí.
Lehensträger, *m.* zastawatel manstwí; man, lenowník. [hlinný, jílowý.
Lehm, *m.* hlína, hlinka, jíl; –=, *a.*
Lehmboden, *m.* hlinowá zem, hlinowatina; lepenice.
Lehmgebäude, *n.* lepenice, lepenka.
Lehmgrube, *f.* hliniště, hlinice; hlinky.
Lehmicht, *a.* hlinowitý, jílowitý; kalný, rmutný.
Lehmig, *a.* hlinatý, jílowatý.
Lehmstake, *f.* dročka.

Lehmstein, *m.* wepřowice, wetrem sušená cihla.
Lehmwand, *f.* lepenice, stěna lepená.
Lehn, *n.* léno, manstwí.
Lehne, *f.* náwah, úbočí; spolehadlo, opíradlo, držátko; zábradlí, obruběň; launek, zákolník; *a.* šikmolohý, nachýlený.
Lehnen, *v. a.* opírati, podepříti.
Lehnen, *v. a.* w manstwí dati; půjčiti.
Lehnsessel, *m.* lenůšek, lenoška.
Lehr, *n.* modla, wzorec, měřidlo; twořítko; –=, *a.* naučný, poučný, ponaučný.
Lehramt, *n.* úřad učitelský, učitelstwí.
Lehranstalt, *f.* učiliště, škola; učení.
Lehrbrief, *m.* list za wyučenau, uče-
Lehrbursche, *m.* učeník. [nický.
Lehre, *f.* učení, učba; cwik, cwičení; nauka; wěda; wýstraha.
Lehren, *v. a.* učiti, cwičiti. [mistr.
Lehrer, *m.* učitel, cwičitel, pěstaun,
Lehrgebäude, *n.* učiliště; saustawa naukowá.
Lehrgerüst, *n.* skruže weliká u zedníků.
Lehrherr, *m.* učitel, pán wyučující.
Lehrjunge, *m.* učeník, učeň.
Lehrkörper, *m.* učitelstwo. [nec.
Lehrling, *m.* učeník, učeň, wychowa-
Lehrmeister, *m.* učitel, mistr, pěstaun.
Lehrpersonale, *n.* učitelstwo.
Lehrreich, *a.* poučný, poučliwý. [stwí.
Lehrstuhl, *m.* učitelská stolice; učitel-
Leib, *m.* tělo, žiwot, žiwůtek, snět, dřík, břicho, bocheň; –=, *a.* tělní, žiwotní, wlastní.
Leibbinde, *f.* opáska, powázka.
Leibeigen, *a.* newolnický, porobný, otrocký, chlapský. [chlapstwí.
Leibeigenschaft, *f.* poroba, newolnictwí,
Leiben, *v. n.* žíti.
Leibeserbe, *m.* tělesný dědic, krewní.
Leibesfrucht, *f.* plod, zárodek žiwotní.
Leibeskraft, *f.* síla tělesní.
Leibessen, *n.* zalíbené jídlo, pochautka.
Leibfällig, *a.* odúmrtní, nápadný.
Leibgarde, *f.* žiwotní, tělesní stráž.
Leibgedinge, *n.* wěno doživotní, doživotí; wýmínek; doživotní důchody.
Leibgeld, *n.* tělesní plat, plat z hlawy, z osoby.
Leibgrimmen, *n.* hryzení w těle.
Leibhaftig, *a.* tělesný, žiwotný, wlastní.
Leibhund, *m.* pes nejmilejší. [wec.
Leibjäger, *m.* průwodní, tělesní mysli-
Leiblich, *a.* tělesní, tělní, hmotný;

wlastní; rodní. [jem.
Leibpacht, *m.* dědičný, doživotní ná-
Leibrente, *f.* důchod doživotní, do-
smrtní.
Leibrock, *m.* kabát, kazajka, žiwůtek.
Leibschaden, *m.* průtrž, kýla, namože-
Leibschmerz, *m.* hryzení w břiše. [nina.
Leibstuhl, *m.* noční, záchodní stolice.
Leibwache, *f.* tělesní, žiwotní stráž.
Leibwärmer, *m.* tělohřej.
Leibzüchter, *m.* wýmínkář, doživotník.
Leibzwang, *m.* nucení, zácpa žiwota.
Leich, *m.* potěr; žabina; kuželiště;
znamení.
Leichdorn, *m.* kuří oko, kuří řit.
Leiche, *f.* mrtwola, mrtwina, umrlec.
Leichen, *v. a.* tříti se, potírati se;
smrděti; -=, *a.* umrlčí, pohřební.
Leichenacker, *m.* hřbitow, swaté pole.
Leichenbegängniß, *n.* pohřeb, pochowání.
Leichenfeier, *f.* pohřební slawnost.
Leichenglocke, *f.* pohřební zwon; umí-
ráček.
Leichenpredigt, *f.* pohřební řeč, kázání.
Leichenstein, *m.* náhrobní kámen, ná-
hrobek.
Leichentuch, *n.* příkrow, příkrowec.
Leichkarpfen, *m.* potěrný kapr.
Leichnam, *m.* mrtwola.
Leicht, *a.* lehký; neważný; snadný.
Leichten, *v. a.* lehčiti, snadniti; je-
hňata klestiti.
Leichterkahn, *m.* polehčiwá loď.
Leichtfertig, *a.* lehký, hbitý, obratný;
lehkomyslný, rozpustilý. [ník.
Leichtfuß, *m.* lehkonožec; lehkomysl-
Leichtgläubig, *a.* lehkowěrný; lehko-
wěrec. [wost, nestálost.
Leichtsinn, *m.* lehkomyslnost, wrtka-
Leichtsinnig, *a.* lehkomyslný, wrtkawý,
wětrný.
Leichzeit, *f.* čas tření, potírání.
Leid, *n.* hoře, žel, žalost, lítost, zár-
mutek; smutek; křiwda, příkoří.
Leidbar, *a.* snesitelný, strpitelný.
Leiden, *v. a. ir.* strádati, trpěti, zku-
siti, wystáti; nesti; dopauštěti, ne-
chati. [ruživost.
Leidenschaft, *f.* wášeň, strastnost, ná-
Leidenschaftlich, *a.* wášniwý, strázni-
wý, náruživý, náhlý.
Leidensgefährte, *m.* spolutrpitel.
Leidentlich, *a.* snesitelný, lewný; mír-
ný; trpný, nečinný.
Leider, *i.* Bohu žel, pohříchu.
Leidig, *a.* obtížný, mrzutý; smutný.
Leidlich, *ad.* snesitedlně; jakž takž.
Leidtragen, *n.* smutnění, truchlení.
Leidwesen, *n.* hoře, lítost, zármutek,
naříkání.
Leier, *f.* lyra, waryto, kobza, hausle.
Leierer, *m.* kolowrátkář. [zwyklost.
Leiergang, *m.* obwyklý chod, dáwno-
Leiern, *v. a.* hráti na lyře, kolowrátku;
kňaurati; laudati se.
Leihbank, *f.* půjčowna peněz.
Leihbibliothek, *f.* půjčowna kněh.
Leihen, *v. a. ir.* půjčiti, požičeti; pod
uroky dáti; swěřiti; poskytowati;
Leihhaus, *n.* půjčowna. [podstrčiti.
Leihkauf, *m.* litkup, želkup, boží peníz.
Leilaken, *m.* plachta prostěrací, pro-
stěradlo. [klihowý, lepowý, lepní.
Leim, *m.* klej, klih, lep; hlen; -=, *a.*
Leimen, *v. a.* klihowati, kližiti, kli-
jowati.
Leimer, *m.* kližitel, lepitel, klihomaz.
Leimig, *a.* klihowý, klihowatý, lepný.
Leimruthe, *f.* lepní prut, wějička; tejk.
Leimsieder, *m.* klihař, kléwař.
Leimsiederei, *f.* klihárna.
Leimstange, *f.* žerď na wějičky, ro-
hatka, rohatina, ostrba. [liněný.
Lein, *m.* len; -=, *a.* lenowý, lněný,
Leinacker, *m.* leniště, lenowiště.
Leinbau, *m.* setí, hlídání lnu.
Leine, *f.* lano, prowaz; táhlo; oprátka.
Leinen, *ad.* lněný, leněný, plátěný,
nitěný; *n.* plátno, lněná tkanina,
prádlo, plachetka.
Leingarn, *n.* příze z lenu.
Leinkuchen, *m.* bochnice, pokrutina,
patěsky, opelka.
Leinöl, *n.* olej leněný. [dkowé
Leinsaame, *m.* leněné semeno, sau-
Leintuch, *n.* plachta, plátěný šat; tka-
nina. [plátěný, plátněný.
Leinwand, *f.* plátno, plátence; -=, *a.*
Leinwandhandel, *m.* plátenictwí, plá-
tenkárstwí. [kář.
Leinwandhändler, *m.* plátenik, pláten-
Leinwebe, *f.* winutí platna.
Leinweber, *m.* tkadlec, plátenik.
Leinzeug, *n.* leněné zboží, prádlo, rub.
Leise, *a.* nehlasitý, tichý, mdlý, sla-
bý, temný; tenký.
Leisetreter, *m.* tichošlápek, chytrák.
Leiste, *f.* lišta, lištwa, mečík; obruba,
lem; šlak, cwista, kraj; oblauk;
dýměj, dýně, slabizna.
Leisten, *m.* kopyto; *v. a.* wykonati,
učiniti, dokázati, způsobiti odbý-

wati; cwistowati.
Leistenbeule, *f.* dýměj, wýr, bubák.
Leistenhobel, *m.* lištowník, žlábkowec.
Leistenmacher, *m.* kopytář, špalíčkář,
lištář. [podar; práce.
Leistung, *f.* učinění; prokaz, podatek,
Leitband, *n.* wodítko; wodidla.
Leite, *f.* úbočí, stráně; sklonitost;
woznice. [ti, obrátiti.
Leiten, *v. a.* westi, říditi, sprawowa-
Leiter, *m.* wůdce, ředitel, správce;
starosta; *f.* řebřík, žebřík; žebřina;
drábina; ližina; jesle; nástěnek.
Leitersprosse, *f.* zpruha, řebříkowý stu-
Leiterwerk, *n.* řebř. [peň, zpružina.
Leitfaden, *m.* rukowodstwo, rukowěť,
náwod, sprawidlo, nit. [swodnice.
Leitgraben, *m.* příkop, strauha, rejha,
Leithammel, *m.* ločowec, ločowka.
Leitpferd, *n.* powodní kůň, powodník.
Leitseil, *n.* oprať. [žejní; medwědice.
Leitstern, *m.* hwězda průwodní, ste-
Leitung, *f.* ředitelstwí, řízení, důwod,
Leitzaum, *m.* uzda, udidlo. [spráwa.
Lende, *f.* ledwí, bedro; stehna, zadek.
Lenden-, *a.* ledwinowý, bederní.
Lendenlahm, *a.* schwácený, ztržený,
namožený. [čitý, powolný.
Lenkbar, *a.* woditelný, obratný, poto-
Lenken, *v. a.* říditi, sprawowati, obrá-
titi, nakloniti, ohýbati, zarejdowati.
Lenkfaden, *m.* oprať, nit powodní.
Lenkschemel, *m.* oplín, obrtlík, leno-
šenka. [jarní, podletní.
Lenz, *m.* wesna, jaro, podletí; -=, *a.*
Lenzmonat, *m.* březen.
Leopard, *m.* lewhard.
Lerche, *f.* skřiwan, modřín.
Lerchen-, *a.* skřiwánčí; modřínowý.
Lerchenbaum, *m.* modřín, dřín.
Lerchenstrich, *m.* chytání skřiwanů pod
síť; stěhowání se. [po učení.
Lernbegierig, *a.* dychtiwý, žádostiwý
Lernen, *v. a.* učiti se, cwičiti se.
Lesbar, *a.* čitatelný. [ní; wýbor.
Lese, *f.* sbírání, sbírka, nashromáždě-
Leseart, *f.* způsob čtení, četba.
Lesebuch, *n.* kniha ke čtení, čítanka.
Lesekreis, *m.* -welt, *f.* čtenárstwo, či-
tatelstwo. [nashromážditi.
Lesen, *v. a. ir.* čísti; čítati; sbírati,
Leser, *m.* čtenář, čitatel; sběrač.
Lesestube, *f.* čítárna, komnata pro čtení.
Lesezirkel, *m.* spolek, obor čtenárský.
Lethargie, *f.* zmrtwělost.
Letsch, *a.* lewý, křiwý, lichý.

Letten, *m.* jíl, jílowina; mastnice.
Letter, *f.* lité písmeno.
Lettig, *a.* jílowý, jílnatý.
Letze, *f.* občerstwení, potěšení.
Letzen, *v. a.* občerstwiti, weseliti, po-
těšiti; laučiti se.
Letzt, *f.* posled, posleda, konec.
Letzter, *num.* poslední; nejzadnější,
saudný (den).
Letzthin, *ad.* onehdy, nedáwno.
Letztwillig, *a.* z poslední wůle, konečný.
Leuchse, *f.* lišně, lišnice.
Leucht-, *a.* swítící, swětný.
Leuchte, *f.* swítidlo, swítilna, swětlo,
pochodeň.
Leuchten, *v. a.* swítiti; skwíti se.
Leuchter, *m.* swítič; swícen; swícník;
wzor. [lauč.
Leuchtspan, *m.* skobek, dřeň, dračka,
Leuchtthurm, *m.* swítnice, swětlárna
(maják). [no.
Leumund, *m.* powěst; dobré, zlé jme-
Leute, *pl.* lidé; lidstwo; čeládka, pod-
daní, chasa. [tiwý.
Leutselig, *a.* wlídný; laskawý, příwě-
Levkoje, *f.* fijala; slunéčenka; píseč-
Lexicalisch, *a.* slownický. [nice.
Lexicograph, *m.* slownikář.
Lexicon, *n.* slowník.
Licht, *a.* swětlý, skwělý, jasný, žiwý.
Licht, *n.* swětlo, jasno, widmo; swíce,
swíčka, dračka; průměr; -=, *a.* swě-
tlý, swítící, swíčkowý. [knutí.
Lichtblick, *m.* záswit, záblesk, wybli-
Lichte, *f.* swětlost, prázdno; průměr.
Lichten, *v. a.* prořediti, prorůzniti;
mýtiti, proklestiti, wyprázdniti;
zdwihnauti kotwici; wyjasniti.
Lichter, *m.* loď skladní. [nem žiwým.
Lichterloh, *a.* plápolawý; *ad.* plame-
Lichtfuchs, *m.* plawauš.
Lichtfunken, *m.* jiskra.
Lichtgießer, -zieher, *m.* swíčkář, mydlář.
Lichtglanz, *m.* lesk, blesk, skwělost.
Lichthalter, -knecht, *m.* swětlonoš, zástrč-
ka na swícen, hospodářík. [mínek.
Lichthut, *m.* zhasínáček, hasidlo; ko-
Lichtkerze, *f.* swíce, swíčka.
Lichtmeß-, *a.* hromniční. [panny Marie.
Lichtmesse, *f.* hromnice, očišťowání
Lichtmotte, *f.* zawináč.
Lichtpunkt, *m.* opor swětla; jasná doba.
Lichtputze, -scheere, *f.* štipce, knotník,
Lichtputzer, *m.* utěrač. [síwka.
Lichtrein, *a.* swětločistý.
Lichtschein, *m.* záře, lesk

Lichtscheu, *a.* swětloplachý, pokautný, ukrywačný.
Lichtschimmel, *m.* jasnosiwec.
Lichtschirm, *m.* stinidlo, záslonka.
Lichtschnuppe, *f.* oharek, opalek, ústři-
Lichtspalter, *m.* hranol. [žek.
Lichtstoff, *m.* swětliwo, swětlowina.
Lichtstock, *m.* swícen, swítník dřewěný.
Lichtstrahl, *m.* papršlek, záblesk, hrom.
Licitation, *f.* licitací, prodaj w přiceňowání.
Licitiren, *v. a.* licitowati, přiceňowati.
Lieb, *a.* milý, libý, příjemný, wděčný, rozkošný; haben, milowati.
Liebäugeln, *v. a.* očkem házeti.
Liebchen, *n.* libice, milá, milenka, mílitka, kochanka. [nost.
Liebden, (Waše) láska, milost, Waš-
Liebe, *f.* láska, milost.
Liebediener, *m.* sluha, porobenec lásky; smyslník, wilník, smilník.
Liebedienerei, *f.* ochotenstwí, úslužnost; wilnost, smilnost.
Liebelei, *f.* milkowání, záletnost, šmauranice, ciclání.
Liebeln, *v. a.* milkowati, šmaurati se, ciclati se; lahoditi, lísati.
Lieben, *v. a.* milowati, kochati.
Liebesdienst, *m.* poslaužení z lásky.
Liebesgeschichte, *f.* příhoda zamilowaných, powídka o zamilowaných.
Liebesgott, *m.* bůžek lásky, milek, milče, Lel. [lostné.
Liebeshandel, *m.* záležitost, pletky mi-
Liebeskind, *n.* dítě panenské.
Liebestrank, *m.* nápoj lásky, záletnický; laskawec.
Liebgewinnen, *v. a.* oblíbiti si.
Liebhaber, *m.* milowatel, milowník; miláček, milítek, kochánek; oblibce; -s=, *a.* milownický, milenecký.
Liebhabertheater, *n.* diwadlo ochotnické, dobrowolnické.
Liebkosen, *v. a.* lahoditi komu, přimíleti se, milkowati, holaubkowati se.
Liebkoser, *m.* úlisník, lichotník, pochlebník.
Lieblich, *a.* líbezný, líbostný, příjemný, milaunký, rozkošný, milojemný.
Liebling, *m.* miláček, kochánek, oblíbenec, mazlík, wywolenec; -s=, *a.* nejmilejší, nejoblíbenější, wywole-
Lieblingssache, *f.* libůstka, oblibka. [ný.
Liebreich, *a.* milostný, laskawý.
Liebreiz, *m.* milostnost, milost, půwab, lepota.

Liebschaft, *f.* milenstwí, milostka, láska; zálety.
Liebster, *m.* milánek, kochánek.
Lied, *n.* píseň, písnička, zpěwanka; poklop. [kancionál.
Liederbuch, *n.* kniha písní, zpěwník,
Liederkrämer, -sänger, *m.* písničkář.
Liederlich, *a.* prostopášný, zhýřilý, marnotratný, zpustlý, darebný, ned-
Liedertafel, *f.* zpěwní spolek. [balý.
Liedlohn, *m.* mzda, wýdělek, wysložka.
Lieferant, *m.* dowažeč, zásobitel, dodawač.
Liefern, *v. a.* dowážeti, zásobiti, zaopatřiti, zaprawiti, dodati; potkati se polem. [wydáwka.
Lieferung, *f.* dowoz, odwod, odwážka;
Liegen, *v. n.* ležeti; léhati; odpočíwati, nacházeti se. [popluží, statky.
Liegenschaften, *pl. f.* nemowité zboží,
Lieutenant, *m.* poručík.
Lilie, *f.* lilje; křín; -n=, *a.* lilijowý,
Limonade, *f.* limonáda. [bílý, stkwělý.
Limonie, *f.* limon, citron.
Limoselle, *f.* blatěnka.
Limpf, *m.* wrchol; wýhon, letorost.
Linde, *a.* lewný, hebký, jemný, lahodný, powolný; *f.* lípa; -n=, *a.* lipowý, lipenský. [na; lipowí.
Lindenholz, *n.* lipowé dřewo, lipowi-
Lindern, *v. a.* lewiti, odwlažiti, ulahoditi, ukojiti, mírniti, lehčiti; obměkčiti.
Linderung, *f.* odlewa, úlewa, lewnost.
Lindwurm, *m.* drak, saň, ještěr; lipowec.
Lineal, *n.* prawítko, měřítko, čárník.
Linie, *f.* linie, čára; řádka, řádek; příbuzenstwí; tahy (na twáři); wojsko řadowé; rowník; -n=, *a.* liniowý, čárowý, řadowý; wojskowý.
Linienblatt, *n.* počarowaný, polinowaný list.
Linientruppen, *pl. f.* wojsko řadowé.
Linienzieher, *m.* čarowatel; čářidlo, linowadlo.
Liniren, *v. a.* linie dělati, čárati.
Link, *a.* lewý, krchý; neprawý; nemotorný.
Links, *ad.* lewo, w lewo; na opak, tihy, čihe; kršňák.
Linnen, *n.* platno, s. Leinen.
Linse, *f.* čočka, šošowice; neštowice.
Linsen=, *a.* čočkowitý, šošowičný.
Lippe, *f.* ret, rtík, pysk; usta; mluwa.
Lippen=, *a.* pyskowý, retní, rtowý.

Lippenlauter, *m.* retní, rtowá hláska, retka. [placený.
Liquid, *a.* wykázaný; dokázaný; za-
Liquidation, *f.* wýkaz, wykázání.
Lire, *f.* náhonka, příhonka.
Lispel=, *a.* šepotný, šeptawý, šemrawý, šišlawý. [šustěti; šišlati, bleptati.
Lispeln, *v. a.* šeptati, šemrati; šuměti,
Lispler, *m.* šeptač, šeptaun.
List, *f.* lest, lstiwost, chytrost, podwod, klam; —=, *a.* lestný, lstiwý,
Liste, *f.* list, seznamenání. [lichotný.
Listig, *a.* lestný, lstiwý, chytrý, licoměrný, podwodný, lichý.
Litanei, *f.* litanie. [mnický.
Literarisch, *a.* literární, literní, pise-
Literat, *m.* literát, písmenník, učenec.
Literatur, *f.* písemnictwí, písemstwí, písemnost; učenost, wědy, literatura.
Lithograph, *m.* kamenopisec, kamenorytec. [tisk.
Lithographie, *f.* kamenopis, kameno-
Liturgie, *f.* liturgie, církewní řád, obřadnictwí.
Liturgik, *f.* nauka církewního řádu.
Litze, *f.* prýmek, šňůrka, pásek.
Livrée, *f.* liberaje, oblek slaužících, barwa.
Lob, *n.* chwála, sláwa; chlauba; —=, *a.* chwalný, pochwalný, chlubný.
Loben, *v. a.* chwáliti, slawiti, welebiti; wychlaubowati se; ceniti.
Lobeserhebung, *f.* wychwalowání, we-
Lobhudelei, *f.* pochwalkowání. [lebení.
Löblich, *a.* chwalný, chwalitebný, slawný, lepý.
Lobpreisen, *v. a.* slawiti, weleslawiti, welebiti, slawoslawiti, wywýšiti.
Lobrede, *f.* chwalořeč.
Local, *a.* místní, pomístní.
Locale, *n.* místo, obydlí; místnost.
Localendung, *f.* místní pád, místodatel.
Loch, *n.* otwor, díra, ďaura, jáma; ucho; ústí; psinec; žalář.
Lochbeutel, *m.* dláto šikmobřitní.
Lochbohrer, *m.* nebozez kolárský.
Locheisen, *n.* probiják, proražec; dláto.
Lochen, *v. a.* díru probíti, protlauci.
Löcherig, *a.* děrawý, děrnatý; dírko-
Lochholz, *n.* haska. [watý; dražowitý.
Lock=, *a.* wábný, lákawý, laudawý.
Locke, *f.* kadeř, kudrna, kučera; kudrlinka. [kraužiti.
Locken, *v. a.* kadeřiti, kudrnatiti,
Locken, *v. a.* wábiti, lákati, wnaditi, lauditi, wolati; nastražiti.
Lockenkopf, *m.* kudrna, kudrnáč, kučerávek.
Locker, *a.* kyprý, mělný, sypký, rozsypalý; nepewný, hýbawý, slabý; řídký; marnotratný.
Locker, *m.* wábitel, lákač.
Lockern, *v. n.* zkypřeti, rozsypati se, wylehčeti, oslabnauti, wolniti se; zhejřeti; *v. a.* uwolniti, rozčechrati, změlniti.
Lockig, *a.* kadeřawý, kučerawý.
Lockmittel, *n.* wabidlo, lákadlo, wnadidlo; wnada, nástraha, příluda.
Lockvogel, *m.* wolawec, wábník. [ce.
Locomotive, *f.* lokomotiwa, samotažni-
Lode, *f.* letorost, wýmladek; cár, hadr; wlasy nečesané; luden.
Loderasche, *f.* pýř, pýřina, chmaur.
Lodern, *v. n.* pláti, pálati, plápolati, plameněti. [zaječí; —=, *a.* lžiční.
Löffel, *m.* lžíce; měchačka; sluchy
Löffelgans, *f.* lžičák.
Löffelmacher, *m.* lžičař, lžičkář. [se.
Löffeln, *v. a.* lžicí nabírati; šmaurati
Logarithmus, *m.* poměročet. [níků.
Loge, *f.* lože; sbor swobodných zed-
Logik, *f.* logika, umnice, myslitelstwí.
Logiker, *m.* logik, umník, prawomyslec.
Logiren, *v. a.* bydleti, bytowati.
Logisch, *a.* logický, logičný, umnický.
Loh, *a.* plamenný, plápolíwý; *n.* bažina; rašelina, zib; mláz.
Lohbad, *n.* třislaušeň. [plamen.
Lohe, *f.* třislo; dubnice; žár, žeh,
Lohen, *v. a.* třislem wydělávati, dubiti; plápolati.
Lohgerber, *m.* koželuh, usnář.
Lohkuchen, *m.* třislowá hrauda, kaule.
Lohmühle, *f.* stupník na třislo.
Lohn, *m.* mzda, pláce, plat, záplata, odměna, wýsluha, mýto, zisk, žold.
Lohn=, *a.* mezdní, záplatní.
Lohnarbeiter, *m.* mezdník, nádenník, nájemný, zplatník.
Lohnbauer, *m.* nádworník, ratajník.
Lohnen, *v. a.* odplatiti, platiti, odměniti.
Löhner, *m.* mzdenník, dělník, nájemný.
Lohnherr, *m.* objednawač.
Lohnkutscher, *m.* wozataj, powozník nájemní, přístawný.
Lohnlakai, *m.* posluha nájemní.
Löhnung, *f.* žold, plat, mzda.
Lombard, *n.* půjčowna.
Loos, *n.* los, hřeb; náhoda; wrh; osud, sudba, určení; heslo; —=, *a.*

losný, losní, osudný, heselní.
Loosen, *v. a.* losowati, losem rozřešiti;
Loosung, *f.* losowání. [slyšeti.
Lorbeer, *m.* wawřín, bobkowý strom.
Lorbeere, *f.* bob; owčí bobek.
Lorche, *f.* černé hřiby. [zíradlo.
Lorgnette, *f.* lornětka, kaukátko, pro-
Los, *a.* puštěný, rozwázaný, wolný,
rozpásaný; kyprý; hýbawý; lehko-
myslný; in Partikelzusammensetzungen:
bez-, beze-, ne-; gottlos, bezbožný;
mit Verben: roz-, wy-, od-, u-, na-,
Losblasen, *v. n. ir.* zatraubiti. [do-.
Losbrechen, *v. a. ir.* odlomiti; wy-
buchnauti, wypuknauti.
Löschbrand, *m.* opalek, oharek.
Lösche, *f.* škopek na uhašowání;
maur; okowina.
Löschen, *v. n. ir.* zhasnauti, dohořeti;
*v. a.* uhasiti; udusiti; skládati z lodi.
Löschgrube, *f.* hasírna, hasidlo.
Löschmittel, *n.* hasidlo, hasiwo.
Löschpapier, *n.* papír pijawý, prožíra-
wý, pronikawý, režný. [psání.
Löschung, *f.* hašení; wymazání, wy-
Lose, *a.* kyprý; lehkomyslný; čtwe-
račiwý, rozpustilý.
Löse-, *a.* wýkupný, wýplatný. [měna.
Lösegeld, *n.* wýplat, wýkupné, wý-
Lösen, *v. a.* rozwázati, popustiti, u-
wolniti; rozuzliti; wyswoboditi,
wyprostiti; utržiti. [se, osopiti se.
Losfahren, *v. n. ir.* pustiti se; obořiti
Losgehen, *v. n. ir.* pauštěti; strhnauti
se; dorážeti.
Loshelfen, *v. a. ir.* wypomoci z čeho.
Loskauf, *m.* wýkup, úkup.
Loskommen, *v. n. ir.* wyznikati, wy-
wáznauti, odbýti co. [rozpustitelný.
Löslich, *a.* rozwazatelný, rozpojitelný;
Losmachen, *v. a.* oddělati; odwázati;
wyprostiti, wybawiti.
Lossagen, sich, *v. n.* odříci se.
Losschnellen, *v. a.* wymrštiti; spustiti.
Losung, *f.* trus zwěři; znamení; heslo.
Losungs-, *a.* losní, heselní.
Losungswort, *n.* heslo, heselní slowo.
Loswerden, *v. n. ir.* zbýti, zhostiti se,
zbawiti se. [letowání.
Loth, *n.* lot, záwaží, tíž; olownice;
Loth-, *a.* lotowý; letowní; pajkowý.
Lothen, *v. a.* lotowati; záwažím, olow-
nicí měřiti. [spojiti, slaučiti.
Löthen, *v. a.* letowati, spajkowati;
Löthig, *a.* lotowý, lotní; pauhý, ryzí.
Lothnagel, *m.* letowní želízko, letow-
nice. [mý, dle záwaží.
Lothrecht, *a.* prostopádný, přímý, kol-
Lothse, *m.* (lodce), lodiwod, průwodce
Lothsen, *v. a.* westi loď. [lodní.
Lotterbube, *m.* lotr, zlotřilec, zločinec.
Lotterie, *f.* loterie.
Löwe, *m.* lew; -n-, *a.* lwí, lwowý.
Löwenthaler, *m.* dolar se lwem.
Löwin, *f.* lwice.
Luchs, *m.* rys, ostrowid.
Lücke, *f.* díra, škula, skulina, mezera,
štěrbina, rozsedlina; nedostatek.
Lückenbüßer, *m.* wýplněk, doplněk,
zastupitel. [chybný.
Lückenhaft, *a.* neúplný, mezerowatý,
Lückig, *a.* mezerowatý, rozsedlý, děra-
wý, štěrbiwý, skulinatý. [lužina.
Ludel, *f.* cucátko; lulka, cumel; ka-
Ludeln, *v. a.* cucati, ssáti; helekati,
hlaholiti. [slota; újesť, nástraha.
Luder, *n.* mrcha, mršina; zdechlina;
Lüderlich, *a.* spustlý, prostopašný.
Ludern, *v. n.* hejřiti, hejsowati, psíti
se. [chen, wyprostiti, wywětřiti.
Luft, *f.* powětří, wzduch; wítr; ma-
Luftader, *f.* průdušnice, tepna.
Lüften, *v. a.* prowětrowati, wywětra-
ti, prowáti; pozdwihnauti.
Lufterscheinung, *f.* proměna w powě-
tří; zázrak, wzduchowid.
Luftfahrt, *f.* wzduchoplawba.
Luftgürtel, *m.* pás, pásmo, podnebí.
Luftheizung, *f.* topení wzduchem.
Luftig, *a.* wzdušný, wětrný, průwě-
trný; lehký; wrtkawý, nestálý,
zwětřilý. [rowina.
Luftkreis, *m.* wzduchowý obor, opa-
Luftleere, *f.* wzduchoprázdnina.
Luftloch, *n.* průduch, průdušina, so-
pauch, wýpar.
Luftpumpe, *f.* wzduchočerp, wýwěwa.
Luftröhre, *f.* wzdušní, průwětrní tru-
bice; průdušnice.
Luftschiff, *n.* wzducholoď, wětroloď.
Luftschifffahrt, *f.* wzduchoplawba, wě-
troplawba. [na wítr.
Luftschloß, *n.* wětrný, powětrný hrad,
Luftspringer, *m.* powětroskočec, wzdu-
choskočec. [ní; lehčidlo.
Lüftung, *f.* wywětrowání, wysušowá-
Luftziegel, *f.* cihla na wětru sušená,
trupel, wepřowice.
Luftzug, *m.* průwěw, úwětří.
Lug, *m.* lhání, lež, klam.
Lüge, *f.* lež.
Lügen, *v. a. ir.* lháti, klamáti.

Lügenhaft, *a.* lhawý, lžiwý, klamliwý, křiwomluwný.
Lügenmaul, *n.* huba lžiwá; lhář, klamař.
Lügenprophet, *m.* lžiprorok.
Lügner, *m.* lhář, klamec.
Luke, *f.* díra, otwor.
Lullen, *v. a.* ukonejšiti, ukojiti, uspinkati; uzpíwati; cucati.
Lümmel, *m.* maňas, hulwát, chrapaun, kolohnát, huťapa.
Lümmeln, *v. n.* podpírati se loktem.
Lump, *m.* odranec, otrhanec, hadrník, nuzák; darebák. [cor, weteš, hadr.
Lumpen, *m.* onuce, cár, capart, canLumpending, *n.* balatka, mizerácká wěc.
Lumpengesindel, *n.* luza, holota, sběř.
Lumpensammler, *m.* hadrník, hadrář, klocař.
Lumpenzeug, *n.* špatná, sprostá látka, [slota.
Lumperei, *f.* darebáctwí, lumpáctwí; ničemnost, maličhernost.
Lumpig, *a.* otrhaný, odraný, hadrowatý.
Lunge, *f.* plíce; osrdí; -n=, *a.* plicní, pliční.
Lungenbraten, *m.* swíčková pečeně.
Lungensucht, *f.* plicní sauchotě.
Lungensüchtiger, *m.* sauchotinář.
Lünse, *f.* zákolník, launek.
Lunte, *f.* lunt, dautnák; zápalka.
Lupfe, *f.* palička, hlawička (konopí).
Lüpfen, *v. a.* popozdwíhnauti, poodestříti.
Lurk, *m.* ropucha (jedowatá); řepík; [kršňák.
Lurke, *f.* patěsky; uzel.
Lurksen, *v. a.* oplzle mluwiti.
Lusche, *f.* číhání; čubka, psice; lauže.
Lust, *f.* chuť, wůle; rozkoš, potěšení, libost, radost; ochota, sklonnost.
Lustbarkeit, *f.* hulanka; hody; weselost, radost.
Lustdirne, *f.* kurwa, sauložnice, popeněžnice.
Lüsten, *v. n.* bažiti, žádati čeho.
Luster, *m.* lesk; korunný swícen.
Lüstern, *v. a.* bažiti, dychtiti, prahnauti; *a.* bažiwý, žádawý, žádostiwý, chtiwý.
Lustfahrt, *f.* zábawná projížďka.
Lustgarten, *m.* kwětnice, kwětosad, obora.
Lusthaus, *n.* besídka, letník.
Lustig, *a.* weselý, radostný, žertowný, bodrý, čilý; -chtiwý.
Lustschloß, *n.* libohrad, milohradek.
Lustseuche, *f.* zmarek, příjice (francauzká).
Lustspiel, *n.* weselohra, komedie.
Lustwandeln, *v. a.* procházeti, prochoditi se.
Lutheraner, *m.* luterán, lutrian.
Lutschen, *v. a.* cucati, cumlati, ssáti.
Lutter, *m.* břečka (kořalkowá).
Lütze, *f.* třepení, prýmka.
Luxus, *m.* skwostnost, přepych, marnotratnost, rozkošnictwí.
Lymphe, *f.* míza. [básnický.
Lyrisch, *a.* lyrický, lyričný, zpěwo-

## M.

Machbar, *a.* zhotowitelný; udělatelný.
Mache, *f.* dílo, práce.
Machen, *v. a.* dělati, činiti, konati, robiti, páchati, strojiti; zhotowiti.
Macherlohn, *n.* mzda za dílo, práci.
Macht, *f.* moc, mohutnost, síla; možnost; mocnárstwí, panstwí; wláda.
Macht=, *a.* mocný.
Machtgeber, *m.* zmocnitel.
Machthaber, *m.* mocnář, mocník.
Machthandlung, *f.* násilí.
Mächtig, *a.* mocný, mohutý, silný, pewný, welmožný. [ka.
Mächtigkeit, *f.* mocnost; šířka; tlaušťka.
Machtwort, *n.* mocné slowo. [tanina.
Machwerk, *n.* plácanina, stwůra, sláMaculatur, *f.* makulatura, papír na obálky.
Mädchen, *n.* díwka, děwče, děwice, holka; -=, *a.* díwčí, děwčecí, holčí.
Mädchenhaft, *a.* díwčinský, holčinský.
Mädchenjäger, *m.* děwkář, holkář, namlauwálek.
Made, *f.* čerw, chrobák.
Madenwurm, *m.* hlísta, škrkawka.
Madig, *a.* čerwiwý, chrobaliwý.
Magazin, *n.* sklad, skladna, zásoba, zbožnice.
Magd, *f.* díwka, děwa; služka.
Mägdlein, *n.* mladice, díwka.
Magen, *m.* žaludek, bachorek, puchor.
Magen=, *a.* žaludkowý.
Magenbrei, *m.* matluše. [w žaludku.
Magenbrennen, *n.* žáha, hoř, palčiwost
Magenstärkung, *f.* sílení, silidlo žaludka. [nek.
Magenwurst, *f.* bachoř, bachor, zděMager, *a.* hubený, wychřadlý, wychrtlý, suchý, uschlý, zchudlý, cípatý; skrowný; chatrný.
Magie, *f.* čarodějstwí, kauzelnictwí.
Magier, *m.* mag, mudřec, wěštec; čaroděj.

Magisch, *a.* kauzelný, čarodějný.
Magister, *m.* mistr, magistr.
Magistrat, *m.* městská rada, magistrát.
Magnat, *m.* welmož, šlechtic.
Magnet, *m.* magnet, dralo, dralec.
Magnetisch, *a.* magnetický, dralný.
Magnetisiren, *v. a.* dralniti, zdralňowati.
Magnetismus, *m.* dralo, magnetina.
Magnetnadel, *f.* dralka, magnetka.
Magnificenz, *f.* Welebnost. [úžínek.
Mahd, *f.* sečení, kosení; pokos, řad;
Mähdig, *f.* sečný, kosný.
Mähen, *v. a.* síci, sekati, kositi, žáti.
Mäher, *m.* sekač, kosič, kosec.
Mahl, *n.* oběd, hostina; lizna, znamení, jizwa, znak; skwrna; –=, *a.* kwasný, jízewní; hodowní; mlecí, wýmelní.
Mahlen, *v. a. ir.* mlíti, mleti.
Mahlgang, *m.* složení we mlýně.
Mahlgeld, *n.* melné, wýmelné.
Mahlmetze, *f.* měřičné, wýměrné, wý-
Mahlschatz, *m.* wěno. [melek.
Mahlstein, *n.* pomník, mezník.
Mahlzeichen, *n.* znamení, lizna.
Mahlzeit, *f.* jídlo; oběd; wečeře.
Mähne, *f.* hříwa, hříwí.
Mahnen, *v. a.* napomínati, připomínati, pamatowati někoho.
Mahner, *m.* upominač, upominatel.
Mahomedaner, *m.* mahometan.
Mahr, *m.* můra. [šlenka, pohádka.
Mährchen, *n.* báchorka, pohoňka, smy-
Mähre, *f.* báchora, powěd, powěst; zpráwa; mrcha. [dati se.
Mähren, *v. a.* kutiti; šplíchati, bryn-
Mahrte, *f.* plást, plástwa.
Mährte, *f.* drobenina, drobenka.
Mai, *m.* kwěten, máj; ratolest; –=, *a.* májowý, kwětnowý, májkowý.
Maiblume, *f.* konwalina, perlíček,
Maie, *f.* máje, májowí. [žluták.
Maikäfer, *m.* chraust obecný, babka; wřezík.
Mais, *m.* kukuřice, turecká pšenice.
Maische, *f.* břečka piwní, zápara.
Maitresse, *f.* kuběna, milostnice, pelešnice.
Majestät, *f.* majestát, weleba, weleslawenstwí, weličenstwí, jasnost; Milost. [weleslawný, welikolepý.
Majestätisch, *a.* majestátný, welebný,
Majestätsverbrechen, *n.* wina uražené welebnosti.
Major, *m.* major, podplukowník.

Majoran, *m.* majoranka, dobrámysl, woněkras. [zenstwí; statek dědičný.
Majorat, *n.* majorát, práwo prworo-
Majorenn, *a.* zletilý.
Makarone, *f.* makaron, makaronka.
Makel, *m.* skwrna, poskwrna, pokaza, wráska, wada, úhona.
Mäkelei, *f.* přetřepáwání.
Makellos, *a.* bezposkwrný, bezwadný.
Mäkeln, *v. a.* machlowati, přetřepati, tarmarčiti. [kupčík, šantročník.
Mäkler, *m.* přetřepawač, tarmařečník,
Mal, *part.* krát, ráz.
Maledeien, *v. a.* zlořečiti. [líčiti.
Malen, *v. a.* malowati, wyobraziti,
Maler, *m.* malíř, obrazník. [malba.
Malerei, *f.* malírstwí, malowání,
Malerisch, *a.* malírský; malebný.
Malheur, *n.* nehoda, neštěstí.
Malice, *f.* zloba, zlost, zlostiwost.
Malter, *m.* maltra, látro. [maltezák.
Maltheserritter, *m.* maltezký rytíř,
Malvasier, *m.* malwaz, malwaze.
Malve, *f.* sléz, slíz.
Malz, *n.* slad; –=, *a.* sladowý.
Malzdarre, *f.* hwozd, hwozdnice, sla-
Malzdörren, *n.* hwozdění. [downa.
Malzdörrer, *m.* hwozda.
Mälzer, *m.* sládek, sladowník, hwozda.
Mamma, *f.* máma, matka.
Mämme, *f.* bázliwec, sketa, ženkyl, strus, baba.
Mamsel, *f.* panna, slečna. [my.
Man, *pron.* kdo, kdos, člowěk; lidé;
Mancher, *a.* některý, nejeden, mnohý.
Mancherlei, *a.* rozličný, rozdílný, wše-
Manches, *a.* ledacos, ledaco. [lijaký.
Manchmal, *ad.* někdy, druhdy, leckdy.
Mandat, *n.* rozkaz panský.
Mandel, *f.* mandel; mandle. [kru.
Mandelbrod, *n.* cukránek, chléb z cu-
Mandelkrähe, *f.* mandelík.
Mandelmilch, *f.* mandlowé mléko, mandlowina. [ořech.
Mandelnuß, *f.* mandl, mandlowý
Mandelsemmel, *f.* mandlowka.
Manen, *pl.* duchowé zemřelých.
Mange, *f.* mandl, mangl, roloweň, walník.
Mangel, *m.* nedostatek, nejmění, schodek, potřeba, nauze, bída; wada, chyba, příhana.
Mangelhaft, *a.* wadný, chybný, necelý, kusý, nezpůsobilý, úhonný.
Mangeln, *v. n.* chybowati, scházeti, nedostáwati se; *v. a.* manglowati.

Mangen, *v. a.* wálcowati, manglowati.
Mangholz, *n.* wálec. [tost.
Manie, *f.* šílenstwí, pominutí; přepia-
Manier, *f.* obyčej, způsob, zwyk; zdwořilost.
Manierlich, *a.* způsobilý, lepý.
Manifest, *n.* ohlášení; prowolání, oznámení. [žel.
Mann, *m.* muž; chlap; člowěk; man-
Manna, *n.* manna; rosička.
Mannbar, *a.* mužatý, mužný, dospělý, zralý; wydajná. [nost.
Mannbegierde, *f.* wdáwawost, mužebaž-
Männchen, *n.* mužík; samec; kohaut.
Manness-, *a.* muzký, mužský.
Mannfest, *a.* zmužilý, statečný.
Mannhaft, *a.* mužný, udatný.
Mannheit, *f.* muztwí, mužowstwí,
Mannichfach, *a.* wšelijaký, rozmanitý.
Mannichfaltig, *a.* mnohonásobný, mnohotwárný. [dý.
Männiglich, *ad.* wšelikdo, jedenkaž-
Männlich, *a.* muzký, muží. [mužisko.
Mannsbild, *n.* muzko, muzká osoba;
Mannschaft, *f.* muztwo, muži, lid; wojáci. [žátko.
Mannsperson, *f.* muzký, mužtina, mu-
Mannsschneider, *m.* krejčí, hotowitel muzkého oděwu. [zkém bažící.
Mannssüchtig, *a.* wdáwawá, po mu-
Mannstoll, *a.* wzteklá po muzkých.
Mannszucht, *f.* wojenská kázeň, cwik, cud. [údec; mužice.
Mannweib, *n.* cwikýř, obojňák, oboj-
Manöver, *n.* weliké cwičení wojenské.
Mansch, *m.* máchanina, mačkanina.
Manschette, *f.* manšetka, náručka.
Mantel, *m.* plášť; obal; zástěra, po-
Mantelkind, *n.* cizoložně. [krywka.
Mänteln, *v. a.* oplášiti.
Mantelsack, *m.* tlumok, wak, filec.
Mantille, *f.* pláštěnka, mantila.
Manufaktur, *f.* rukodílna, stwůra ruční, wýtwor. [rný.
Manufaktur-, *a.* rukodělný, rukotwo-
Manufakturist, *m.* rukodělník.
Manufakturwaare, *f.* rukodílo.
Manuskript, *n.* rukopis. [towid, mapa.
Mappe, *f.* pauzdro (na písmo); swě-
Marchfeld, *n.* morawské pole.
Mährchen, *n.* bachorka.
Marder, *m.* kuna; -s, *a.* kuní.
Marderwamme, *f.* podbřišky kunní.
Marginalien, *pl. f.* krajniny.
Marienblume, *f.* chudobka; sedmikrása.
Marienflachs, *m.* len matky boží.

Marine, *f.* námorstwí; námorstwo;
Marineur, *m.* námořník. [pomořina.
Mariniren, *v. a.* nasoliti (ryby).
Marionette, *f.* maňásek, tatrmánek, lautka. [špik, tuk.
Mark, *n.* dřeň, strženě, duše; morek,
Mark, *f.* znamka, liz; mezní znamení; hranice, krajiště; hřiwna.
Marke, *f.* známka, znamení.
Marken, *v. a.* známkowati.
Märker, *m.* marčan, markowan.
Marketender, *m.* markytán. [krajiště.
Markgraf, *m.* markrabě (spráwce
Markig, *a.* dřenitý, morkowitý, tu-
Markknecht, *m.* biřic. [kowitý; jadrný.
Markmänner, *pl. m.* chodowé.
Markordnung, *f.* pořádek mezní.
Markrein, *m.* mezní trávník.
Markröhre, *f.* raura střeňowá.
Markscheide, *f.* rozehraní, rozhrání.
Markkunst, *f.* rozhranictwí, baňstwí.
Markscheiden, *v. a.* rozhraniti.
Markscheider, *m.* baňský, horní měřič.
Markstein, *m.* hraničník, mezník.
Markt, *m.* trh; tržiště, náměstí; městys; kaupené.
Markt-, *a.* trhowý; tržní; náměstský.
Markten, *v. a.* trhowati, tržiti; smlauwati.
Marktflecken, *m.* městys, městečko.
Marktgast, *m.* trhowník.
Marktgeld, *n.* tržné, trhowé; trhowní.
Marktleute, *pl.* tržnici, jarmarečníci.
Marktplatz, *m.* tržiště, trhowiště, ná-
Marktsänger, *m.* písničkář. [městí.
Marktschreier, *m.* mastičkář, dryjáčník, olejkář.
Marktstadt, *f.* tržiště, trhowiště.
Marktsteuer, *f.* tržné.
Markvoll, *a.* tučnatý, morkowatý.
Marmor, *m.* marwan, mramor.
Marmoriren, *v. a.* mramorowati.
Marode, *a.* nedužiwý, unawený.
Marodeur, *m.* unawenec; nedužiwec; opozdilec.
Marotte, *f.* pošetilá libůstka.
Marqueur, *m.* markér; známkowatel.
Marquis, *m.* Markýz.
Marsch, *m.* tažení, postup, pochod, odchoz; přes pole; bařina; *ad.* wy-
Marschall, *m.* maršálek. [kroč! dále!
Marschiren, *v. a.* postupowati, táhnauti.
Marschländer, *m.* slatinák, bažinák.
Marschroute, *f.* wýkaz, rozpis cesty.
Marstall, *m.* konírna, konice.

Marter, *f.* muka, trápení.
Marterer, *m.* katownjk, mučitel.
Marterkammer, *f.* katowna, mučírna.
Martern, *v. a.* katowati, mučiti, trýzniti, trápiti.
Martertthum, *n.* mučenictwí.
Marterwoche, *f.* swatý, pašijowý týden.
Märtyrer, *m.* mučeník; prwomučeník.
März, *m.* březen.
Märzbier, *n.* ležák, mařec (piwo).
Märzesse, *f.* přesnice.
Märzgans, *f.* březnowka.
Märzhase, *m.* březňák, mladík.
Märzschaf, *n.* brakyně. [smyčka; oko.
Masche, *f.* mašle; pletka, klička,
Maschine, *f.* mašina, stroj; spausta; zruta.
Maschinenbauanstalt, *f.* mašinárna.
Maschinenhändler, *m.* mašiník.
Maschinerie, *f.* mašinstwo.
Maser, *m.* průžilné pletiwo, žilka, brza; *pl. f.* osypky.
Maske, *f.* larwa, maska, přístroj, přítwařka, krabuše, škraboška.
Masken=, *a.* larewní, maskowý, kra-
Maskerade, *f.* maškaráda. [buškowý.
Maskiren, *v. a.* do maškar oblíkati, zakukliti; zakrýwati.
Maß, *n.* míra, poměra; stupeň, počet; rozměr; skrownost; pinta (piwa).
Massakriren, *v. a.* rozsekati, rozmasařiti.
Maße, *f.* míra, poměr.
Masse, *f.* hmota, masa, celost, spausta; síla; látka.
Maßel, *n.* mírka, čtwrtce.
Massenhaft, *a.* hmotnatý.
Maßgabe, *f.* wzhled, poměra, míra.
Maßgeblich, *a.* předpisný, předměrný.
Mäßig, *a.* mírný; střední, lewný; pinetní; střídmý.
Mäßigen, *v. a.* mírniti, ustřídmiti; uskrowniti, krotiti.
Mäßigkeit, *f.* střídmost, mírnost.
Mäßigung, *f.* mírnost, zdrželiwost; uskrowněnĺ, ulewení, střídmění.
Massiv, *a.* hmotný, holemý; celistwý, celkowý; ryzi; hrubý. [wice.
Maßkanne, *f.* pinetní, mázowá kon-
Maßregel, *f.* prawidlo; zřízenost, prostředek.
Maßstab, *m.* míra, měřidlo, prawítko.
Mast, *m.* stežeň, stožár, strom korábowý, žezlo; *f.* žír, píce, krmě; krmení; krmník; –=, *a.* žírný; krmný.
Mastdarm, *m.* pastelín; kejklík. [býti.
Masten, *v. a.* ostežniti; dobrau krmí
Mästen, *v. a.* wytučniti, krmiti; wy-
Mäster, *m.* krmič, nadíwač. [pásti.
Mastgans, *f.* krmní husa. [bagaun.
Mastschwein, *n.* krmný wepř, krmnice,
Maststall, *m.* krmník, krmec.
Mastung, *f.* žír; wykrmení; omasta.
Mastwerk, *n.* stožárowí.
Matador, *m.* wýtečník.
Material, *n.* látkowina.
Materialhandel, *m.* látkownictwí.
Materialisch, *a.* hmotný.
Materialist, *m.* hmotník, materialista.
Materie, *f.* latka, hmota, matizna; hnis, talow. [welní, matiznowý.
Materiell, *a.* hmotný, látečný, ži-
Mathematik, *f.* počtowěda (matemati-
Matratze, *f.* žínowka, žíněnka. [ka).
Matrikel, *f.* mateční, zápisní kniha,
Matrize, *f.* matice, matrice. [matrika.
Matrone, *f.* matrona, důstojná paní.
Matrose, *m.* lodník, morinář, plawec námorský. [dák; kaše.
Matsch, *ad.* mač; *m.* bžunda, bžun-
Matschen, *v. a.* másti, hněsti.
Matt, *a.* mdlý, malátný, ustálý; bezleský, tmawý; slabý, wywětralý; nejarý. [sražené mléko; mdliwo.
Matte, *f.* rohož, rohožka; lauka;
Mattenflechter, *m.* rohožník.
Mattgold, *n.* tmawé zlato.
Mattheit, *f.* zemdlenost; temnost.
Mattig, *a.* rohožkowý, rohožkowatý.
Mattigkeit, *f.* mdloba, unawení.
Maturität, *f.* dozrálost. [cek.
Matz, *m.* twaroh; hňup, hlupák; ma-
Mauer, *f.* zeď, stěna.
Mauer=, *a.* zední; zdicí; zednický.
Maueranker, *m.* hák, skoba. [taran.
Mauerbrecher, *m.* drmolnice, beran,
Mauern, *v. a.* zdíti.
Mauerwerk, *n.* zednina, zdi. [nice.
Mauerziegel, *m.* cihla zdicí, sklepow-
Mauerzinnen, *pl. f.* cimbuří.
Mauke, *f.* prehnilý; wlk; mšice; uložiště; krywadlo.
Maul, *n.* huba, tlama. [wlaun.
Maulaffe, *m.* otewřhuba, zewel, ze-
Maulaffen, *v. a.* lelkowati, zewlowati, čuměti. [morský.
Maulbeerbaum, *m.* moruše, jahodník
Maulbeere, *f.* jahoda morušowá, mo-
Mäulchen, *n.* hubička; políbení. [ruše.
Mauldreschen, *v. a.* tlachati, hubau tlauci; pleskati, žamputářiti.
Maulen, *v. a.* hubowati, bublati.
Maulesel, *m.* mezek.

Mauleseltreiber, *m.* mezkář.
Maulfaul, *a.* nemluwný.
Maulfletscher, *m.* ošklíbálek.
Maulhälter, *m.* držhuba. [caun.
Maulkorb, *m.* náhubek, krabuška, kaba-
Maulrecht, *a.* příhodný do huby.
Maulschelle, *f.* políček, facka.
Maulseuche, *f.* žába, zhorek, hrdel-
nice, štětky. [belky.
Maultasche, *f.* políček; hubisko; ka-
Maultrommel, *f.* drndačka, brumle.
Maulwerk, *n.* wyřídilka, repetilka.
Maulwurf, *m.* krt, krtek.
Maulwurfs=, *a.* krtowý, krtí, krtičný.
Maulwurfshaufen, *m.* krtičina, krtiště.
Maurer, *m.* zedník; –=, *a.* zednický.
Maurerhandwerk, *n.* zednictwí.
Maurerkelle, *f.* obmítačka, ometačka
Maurerkitt, *m.* malta. [zednická.
Maurermeister, *m.* zednický mistr.
Maus, *f.* myš; –=, *a.* myší.
Mauschel, *m.* židák.
Mäuschenstill, *a.* tichaunký, tichaučký.
Mause, *f.* pelichání, línání.
Mäusedreck, *m.* myšinec.
Mäusefalle, *f.* past, klepec myší.
Mäusefleisch, *n.* myšina, myšowina.
Mäusefraß, *m.* wýhryz.
Mausen, sich, *v. n.* pelichati, zplchati,
chlupy tratiti, línati; *v. a.* myši
chytati; chňapati, uštípnauti.
Mäuseohr, *n.* myší ucho; nezabudka,
pomněnka.
Mäusepfeffer, *m.* čistec, wšiwec.
Mauser, *m.* pelichač; zloděj, pober-
Mausetodt, *a.* mrtwičký. [ta, potěpta.
Mausig, *a.* roztahowačný; sich – machen,
wypínati se.
Mausoleum, *n.* mohyla, náhrobek.
Mauth, *f.* mýto, clo; mýtné; celní.
Mautheinnehmer, *m.* mýtník.
Mauthhaus, *n.* celnice, mýtnice.
Maxime, *f.* zásada.
Maze, *f.* přesník, přesnice.
Mechanik, *f.* strojnictwí, hyboměřictwí.
Mechanisch, *a.* strojný, strojnický,
mechanický. [strojnost.
Mechanismus, *m.* strojba, strojstwí;
Meckern, *v. a.* mečeti, bečeti, břečeti.
Medicin, *f.* lék; lekárstwo.
Mediciniren, *v. a.* lekařiti.
Medulin, *n.* bezowina.
Meer, *n.* moře; –=, *a.* morský, námořní.
Meerassel, *f.* šrotěnka.
Meerbewohner, *m.* mořanín. [chobot.
Meerbucht, *f.* záliw morský, zátoka,

Meereiland, *n.* ostrow morský.
Meerenge, *f.* úžina, přesmyk, mezizemí.
Meeresfläche, *f.* hladina morská.
Meeresgebiet, *n.* pomorsko, pomoří.
Meeresspiegel, *m.* hladina morská.
Meeresstrand, *m.* břeh morský.
Meergegend, *f.* pomorsko.
Meergras, *n.* řasa (wodní); chaluha.
Meerherrschaft, *f.* wláda na moři.
Meerkatze, *f.* kočkodan, opice ocasatá.
Meernixe, *f.* ochechule. [swiňucha.
Meerschwein, *n.* wizka, morče obecné;
Meerstraße, *f.* průliw, kanál.
Meerstrudel, *m.* zhltan.
Meerwunder, *n.* nestwůra morská.
Mehl, *n.* mauka; –=, *a.* maučný.
Mehlbahn, *f.* zálubně, osejpka.
Mehlbeerbaum, *m.* hloh břek.
Mehlbeere, *f.* hlohyně, hložka; mu
kyně; kychanka.
Mehlbirne, *f.* maučnice.
Mehlbrei, *m.* kaše z mauky.
Mehldornstrauch, *m.* hlohowí, hloží.
Mehldrossel, *f.* rybes křímský.
Mehlen, *v. a.* maučiti.
Mehlhandel, *m.* mukarstwí.
Mehlig, *a.* maučnatý, maučný.
Mehlsteuer, *f.* maučné. [mšice
Mehlthau, *m.* měkkoplodka, medowka;
Mehltrank, *m.* okal.
Mehlweib, *n.* plachetnice.
Mehr, *ad.* wíce, wíc; *a.* wětší.
Mehren, *v. a.* množiti, rozhojniti, spo-
řiti; násobiti.
Mehrerlei, *a.* několikerý, wícerý.
Mehrheit, *f.* wícnost, wětší počet;
wětšina.
Meiden, *v. a. ir.* wyhýbati se čemu,
wystříhati se, štítiti se. [dědinník.
Meier, *m.* dworník, ratajník, šafář;
Meier=, *a.* poplužnický, sedlský.
Meierei, *f.* dwůr rataje; žiwnost,
Meierer, *m.* nádworník. [statek.
Meierhof, *m.* poplužní, kmecí dwůr.
Meile, *f.* míle.
Meilenzeiger, *m.* milník, milní slaup.
Meiler, *m.* milíř, halda uhlírská.
Meilerplatz, *m.* stádlo.
Meilerstätte, *f.* uhelniště.
Mein, *pr.* můj, moje; swůj.
Mein! *i.* medle, mnedle!
Meineid, *m.* křiwá přísaha, křiwo-
přísaha; zrušení přísahy. [horušný.
Meineidig, *a.* křiwopřísežný, přísa-
Meinen, *v. a.* míniti, mníti, domní-
wati se, tušiti, zdáwati se; mysliti.

Meinethalben, *ad.* pro mne, třebas.
Meinig, *a.* můj.
Meinung, *f.* mínění, domnění, domněnka, zdání; smýšlení, úmysl.
Meisch, *f.* zápara; rmuty, břečka (piwní).
Meischen, *v. a.* karbowati, wystírati.
Meise, *f.* sýkora; -n=, *a.* sýkorčí.
Meisenkasten, *m.* padák, škřinka, poklopec; rozškřipec.
Meiß, *m.* páseka, mýt.
Meißel, *m.* dláto, dlátce, dlabadlo.
Meist, *a.* nejwětší; *ad.* nejwíce.
Meistbietend, *a.* nejwíce podáwající, přeplacující.
Meistens, *ad.* nejwíce, ponejwíce.
Meister, *m.* mistr, umělec, wýtečník, pán; pohodný.
Meister=, *a.* wýtečný, wýborný.
Meisterhaft, *a.* mistrowský, wýtečný.
Meisterknecht, *m.* mejstřík; nejmladší mistr. [cechowá.
Meisterlade, *f.* pokladnice mistrůw,
Meistern, *v. a.* mistrowati; wýtečně prowesti.
Meisterschaft, *f.* mistrowstwí; mistrnost; mistrowstwo, mistři.
Meisterwerk, *n.* wýtečnina, náčelné dílo, arcidílo. [dumčiwost.
Melancholie, *f.* těžkomyslnost, zá-
Melancholisch, *a.* zádumčiwý, těžkomyslný. [sní.
Meld=, *a.* oznamowací, oznamný, ohla-
Melde, *f.* lebeda, merlík bílý.
Melden, *v. a.* ohlásiti, oznámiti, opowěděti; zpráwu dáti; připomenauti.
Melden=, *a.* lebedný, lebedowý.
Meldung, *f.* přihlas, přihlášení se, oznámení, dotčení, wzkázaní, zmínka, zpomínka.
Melirt, *a.* míšenobarwý, žíhaný.
Melisse, *f.* medunka.
Meliszucker, *m.* melis.
Melk, *a.* dojný, dojiwý.
Melke, *f.* wýdoj.
Melken, *v. a.* dojiti, skotati, crkati.
Melker, *m.* dojič, doják.
Melkgelte, *f.* dojačka, dížka, hrotek.
Melkkuh, *f.* dojka, dojnice.
Melktopf, *m.* dojač, doják.
Melktuch, *n.* mlíčen.
Melodie, *f.* nápěw.
Melodiös, *a.* libopěwný, blahopěwný.
Melodisch, *a.* libohlasný, blahozwuký.
Melodrama, *n.* hudební činohra.
Melone, *f.* melaun, dyně.

Memoire, *n.* pamětník, zápisky.
Memoriren, *v. a.* z paměti se učiti.
Menage, *f.* chowaní (skrowné).
Menagerie, *f.* zwěřinec.
Menge, *f.* mnoztwí, hojnost, síla; daw; -stwo; (ptactwo; rybstwo; lidstwo). [sti; sich, pletichati se.
Mengen, *v. a.* mísiti, míchati; pople-
Menger, *m.* hokynář.
Mengsel, *n.* míšenice, směsice.
Mengtheil, *m.* příměsek, příměska.
Mennig, *m.* suřík. [stník.
Mennonist, *m.* mennonit, opětokřc-
Mensch, *m.* člowěk; lidé; *n.* děwka,
Menschen=, *a.* člowěčí; lidský. [roba.
Menschenfeind, *m.* newlídník, nepřítel
Menschenfleisch, *n.* člowěčina. [lidský.
Menschenfresser, *m.* lidožraut, lidojed, samojed. [člowěkolibec.
Menschenfreund, *m.* lidomil, lidmil,
Menschenfreundlich, *a.* wlídný, lidský, příwětiwý.
Menschengedenken, *n.* pamět lidská.
Menschengeruch, *m.* člowěčina.
Menschengeschlecht, *n.* člowěctwo, swět.
Menschenhandel, *m.* lidokupectwí s otroky.
Menschenkenner, *m.* lidoznatel.
Menschenkind, *n.* člowíče, syn lidský.
Menschenmöglich, *a.* člowěku možný.
Menschenräuber, *m.* lidokrádce.
Menschenscheu, *a.* lidobojný, ostýchawý, štítliwý, ústranný.
Menschenschinder, *m.* lidodříč.
Menschheit, *f.* člowěčenstwí, člowěctwí; lidskost. [ský.
Menschlich, *a.* člowěcký, člowěčí, lid-
Menstruation, *f.* měsíčné.
Mensur, *f.* wýměr; náměr; potykaní (w sauboji).
Mercantilisch, *a.* obchodní.
Mergel, *m.* slín obecný, opuka.
Mergelboden, *m.* slínowina.
Meridian, *m.* polední kruh, poledník.
Merino, *m.* merino. [rinosowá.
Merinoschaf, *n.* owce španielská, me-
Merken, *v. a.* pamatowati; tušiti, cítiti, porozuměti, čenichati, poznamenati. [značný.
Merklich, *a.* znamenitelný; patrný,
Merkmal, *n.* známka, příznak, znak.
Merkur, *m.* Radhost; dobropán; rtuť.
Merkwürdig, *a.* památný, znamenitý.
Merkzeichen, *n.* pamětní znamení, známka.
Merle, *f.* kos; (sokol) dřemelík.

Merzen, *v. a.* wybrakowati, wyhoditi.
Merzvieh, *n.* wybrakowaný dobytek.
Meß=, *a.* mešní; trhowý; měřický; měřicí.
Meßamt, *n.* weliká mše.
Meßbar, *a.* měřitelný.
Meßbrief, *m.* tržní list.
Messe, *f.* mše, služby boží; wýroční trh; krabice.
Meßeisen, *n.* železné měřítko.
Messen, *v. a. ir.* měřiti; wážiti; licowati; *v. n.* obsahowati.
Messer, *m.* měřič, wýměrčí; *n.* nůž.
Messerfisch, *m.* kapr nožní, trubín.
Messerhändler, *m.* nožař.
Messerheft, *n.* střen, střenka nožowá, rukowět.
Messerklinge, *f.* čepel u nože.
Messerscheide, *f.* nožny, nožnice, pochwa, pošwa.
Messerschmied, *m.* nožíř, nožař.
Meßfahne, *f.* měřický praporeček.
Meßfreiheit, *f.* swoboda tržní.
Meßgeld, *n.* mešné; tržné, trhowé.
Meßhemde, *n.* komže.
Messiade, *f.* Mesiada.
Messias, *m.* mesiáš.
Messing, *n.* mosaz; -=, *a.* mosazný.
Messingbrenner, *m.* mosazař.
Messingfabrik, *f.* mosazárna.
Messingschmied, *m.* mosazník.
Messingstück, *n.* mosazák.
Messingwerk, *n.* mosazárna.
Meßkanne, *f.* konew měřicí, mešní.
Meßleute, *pl.* tržní lid.
Meßmarkt, *m.* tržiště.
Meßner, *m.* kostelník, kapelník.
Meßopfer, *n.* obět mše swaté.
Meßpriester, *m.* mešník, mešní kněz.
Meßwaare, *f.* trhowé zboží.
Metall, *n.* kow; plnozwučnost(hlasu).
Metall=, *a.* kowní, kowowý.
Metallarbeiter, *m.* kowownik, kowokujec.
Metallgold, *n.* pozlátko.
Metallisiren, *v. a.* zkowowiti.
Metallreich, *n.* kowstwo, kowy.
Metallschrift, *f.* kowopis.
Metallsilber, *n.* šalbice.
Metallstoff, *m.* kowowina.
Metallurgie, *f.* kowoslowí; kowostrojstwí.
Metamorphose, *f.* přepodobení, přetwora.
Metapher, *f.* přenos, podobenstwí.
Metaphorisch, *a.* přenosný.
Metaphysik, *f.* metafysika, poznatkozpyt.
Meteor, *n.* wzduchowid; zázrak powětrní.
Meteorstein, *m.* powětroň, powětrný kámen.
Meth, *m.* medowina, medowec.
Methode, *f.* způsob učení, náwod.
Metier, *n.* žiwobytí, žiwnost, obchod.
Metrik, *f.* skladoměří.
Metrisch, *a.* časoměrný.
Metronom, *n.* doboměr; -misch, *a.* doboměrní.
Metrum, *n.* rozměr.
Mette, *f.* jitřní (služby boží).
Metze, *f.* (rakauská) měřice, mírka; čtwrce; kurwa; -n=, *a.* měřiční.
Metzelei, *f.* raubanina, sekanice, seč.
Metzeln, *v. a.* porážeti; sekati, hromiti
Metzengeld, *n.* měřičné.
Metzger, *m.* řezník.
Metzkasten, *m.* odměrka.
Meubels, *pl.* pokojowé nářadí, stáchlowí, nábytek.
Meuchelmörder, *m.* úkladní, zrádný wrah, wražedník, zákeřník.
Meuchler, *m.* zákeřník.
Meuchlings, *ad.* zákeřnicky, zrádně
Meute, *f.* smečka chrtů.
Meuterei, *f.* zbauření, spiknutí.
Mewe, *f.* racek; rybačka.
Midder, *f.* žláza telecí.
Mieder, *n.* šněrowačka, žiwůtek.
Miene, *f.* twář, twářnost, wzhled.
Mienenspiel, *n.* twáření, posuňkowání (w twáři).
Mieth=, *a.* nájemní, podružský.
Miethe, *f.* nájem, podruží, podruztwí; činže; stoh.
Miethen, *v. a.* najíti, najmauti, zjednati.
Miethgeld, *n.* nájemné, činže.
Miethherr, *m.* pronajímatel.
Miethleute, *pl.* podruzi, nájemníci.
Miethling, *m.* nájemník, podruh.
Miethlohn, *m.* mzda; zákup.
Miez, *m.* kot, kocaur; -ze, *f.* kočka.
Mignon, *m.* milostníček.
Migräne, *f.* zlá pára; polostranní bol hlawy
Mikrometer, *m.* drobnoměr.
Mikroskop, *n.* drobnowid, drobnohled.
Milbe, *f.* mol; roztoč; mrle (weška).
Milch, *f.* mléko, mlíko; mléči.
Milch=, *a.* mléčný.
Milchader, *f.* mlíčnice, mléčnice; šťáwnice.
Milchanstalt, *f.* mlékárna.
Milchasch, *m.* ušák; látka; čepák, sletwák.
Milchbart, *m.* pejří, chlaupky, prworostlé fausy.
Milchbehälter, *m.* mléčírna, mléčník.
Milchbruder, *m.* mlíčenec, bratr od prsů
Milchen, *a.* mléční, mléčný.
Milcher, *m.* mléčník, mlíčná ryba.
Milchfleisch, *n.* brzlík.

Milchfluß, m. mlékotok.
Milchfrau, f. mlékařka.
Milchgelte, f. dížka, dojačka, hrotek.
Milchgeschirr, n. mléčník.
Milchig, a. mléčnatý, mléčný.
Milchkeller, m. mléčnice.
Milchkuh, f. dojná kráwa.
Milchlöffel, m. sběračka.
Milchmann, m. mlíkař.
Milchrahm, m. smetana.
Milchsaft, m. mlíčnost, mléč, mleziwo.
Milchschorf, m. úročky, ohnipara.
Milchschwester, f. spolukojenka.
Milchstraße, f. mléčnice, bílá cesta (na nebi).
Milchtopf, m. doják; ušák, buclák.
Milchtuch, n. mlíčník, mlíčen.
Milchwerk, n. dojiwo, dojení.
Milchzahn, m. cucák, mlíční zub.
Mild, a. jemný, měkký, hebký; libý, lahodný, tichý; milosrdný; laskawý.
Mildern, v. a. zjemniti, lahoditi, měkčiti; zmírniti, utišiti, krotiti, menšiti, oblewiti. [čení, zmírnění.
Milderung, f. ulewení, úlewa, uleh-
Milderungsmittel, n. mírnidlo.
Mildherzig, a. dobrosrdný, milostný.
Mildthätig, a. dobročinný, štědrý.
Militär, n. wojenstwo.
Militärisch, a. wojenský.
Miliz, f. wojsko, wojáctwo.
Million, f. milion.
Milz, f. slezina, slezeň; -s, a. slezinní.
Milzsucht, f. wrtošiwost.
Minder, a. menší; nižší, sprostější; ad.
Minderheit, f. menšina. [míň, méněji.
Minderjährig, a. nedospělý, máloletý.
Mindern, v. a. menšiti, ztenčiti.
Minderzahl, f. menšina.
Mindest, ad. na nejméně.
Mine, f. podkop, průkop; úklady.
Minenführer, m. podkopowůdce.
Mineral, n. nerost, zemowina; -s, a.
Mineralisch, a. nerostní. [nerostní.
Mineralog, m. nerostoznalec.
Mineralreich, n. nerostinstwo, kopaninstwo; a. nerostowný.
Miniatur, f. drobnomalba.
Miniaturgemälde, n. drobnoobraz.
Minimum, n. nejméně.
Miniren, v. a. podkopy dělati.
Minister, m. ministr, dwořenín.
Ministerial, a. ministerní.
Ministerium, n. ministerstwí, ředitelstwí; ministerstwo.
Ministrant, m. ministrant.

Ministriren, v. a. ke mši slaužiti.
Minium, n. suřík.
Minne, f. milost, láska. [wec
Minnesänger, m. milopěwec, milozpě-
Minorenn, a. maloletý, nedospělý.
Minorität, f. menšina.
Minotaur, m. býkohlawec, lidobýk.
Minuszeichen, n. menšítko.
Minute, f. minuta; menšina.
Mirakel, n. zázrak.
Mirthe, f. dřemelík.
Misanthrop, m. omrzelec.
Mischbar, a. mísitelný, směsitelný.
Mischen, v. a. míchati, mísiti; plichtiti.
Mischgeschirr, n. měšečka, mésidlo.
Mischling, m. směsice, míšenina, míchanina; smíšenec. [hatlapatla.
Mischmasch, m. míchanice, matlanina,
Mischtheil, m. sauměšek.
Mischung, f. míchání; smísilost; přimíška, směška, směsice.
Mischwerkzeug, n. mísidlo.
Mispel, f. mišpule, nyšpule.
Miß-, Vorsetzartikel: ne-, pře-, nedo-,
Mißachten, v. a. newážiti. [zlý-.
Missal, n. mešní kniha.
Mißbehagen, n. nelibost, nechuť.
Mißbilligen, v. a. nechwáliti, za zlé míti. [wání.
Mißbrauch, m. zlé užíwání, naduží-
Missen, v. a. pohřešiti, pohřešowati;
Mißernte, f. neúroda. [nebyti.
Missethat, f. zločin.
Mißfall, m. potracení; zmetání.
Mißfällig, a. nelibý, nemilý, ostydlý.
Mißgebären, v. a. ir. nedochoditi, potratiti; pozmetati.
Mißgebilde, n. nestwůra.
Mißgeburt, f. potwora, obluda, ohawa.
Mißgeschick, n. zlý osud, pohroma.
Mißgestalt, f. potwora, ohawa.
Mißgestaltet, a. zpotwořený, zpotwořilý, příšerný. [štěstiti se.
Mißglücken, v. n. nepowesti se, nepo-
Mißgönnen, v. a. nepřiti, záwiděti.
Mißgriff, m. omylka, blud; nezdar, přehmatnutí.
Mißgunst, f. záwist, nepřízeň.
Mißgünstig, a. nepřízniwý, záwistný
Mißhandeln, v. a. páchati; trýzniti saužiti.
Mißhandlung, f. týrání, trýznění.
Mißheurath, f. přewrhlé manželstwí
Mißhellig, a. nesauhlasný, zlohlasný
Mission, f. wyslanstwí, wyslanectwí
Mißjahr, n. nezdařilý, neúrodný rok

Mißklang, *m.* zlozwuk, nesauhlasnost.
Mißkredit, *m.* nedůwěra, newěra.
Mißlaunig, *a.* omrzelý.
Mißlich, *a.* zlý, nemilý, nepříjemny.
Mißlingen, *v. n. ir.* nezdařiti se, nepowesti se, pochybiti.
Mißmuth, *m.* newrlost, sklíčenost.
Mißstand, *m.* zlý staw, nesnáz.
Mißstimmung, *f.* newrlost.
Mißtrauen, *v. a.* nedowěřowati se, pochybowati. [wý.
Mißtrauisch, *a.* nedowěrliwý, newěři-
Mißvergnügen, *n.* mrzutost, nespokojenost. [srownalost.
Mißverhältniß, *n.* nepoměrnost, ne-
Mißverständniß, *n.* nedorozumění, nezwole.
Mißverstehen, *v. n.* nedorozuměti.
Mist, *m.* lejno; hnůj, mrwina, náwoj.
Mistbeet, *n.* hřízeň, pařeniště.
Mistel, *f.* jmelí, jimelí.
Misteldroffel, *f.* bráwník, truskawec.
Misten, *v. a.* lejniti, neřáditi, trausiti, káleti; hnojiti, mrwiti.
Mistflechte, *f.* košna.
Mistgrube, *f.* hnojniště, mrwiště.
Misthaken, *m.* kopáč.
Mistjauche, *f.* hnojnice.
Mistkäfer, *m.* chrobák, prznik, brumbán, krawka.
Mistpfütze, *f.* hnojniště, hnojnice.
Miscellen, *pl. f.* rozličnosti.
Mit, *prp.* s, se; při; na; o; po, podle; pod; gewöhnlich mit Instrumental; *ad.* při tom, spolu. In Zusammens.: sau,
Mitabgesandter, *m.* spoluposel. [s, se.
Mitarbeiter, *m.* spoludělník, spolupracowník.
Mitbewerben, *v. a.* spolu se ucházeti.
Mitbruder, *m.* spolubratr. [hromady.
Miteinander, *ad.* spolu, společně, do-
Miterbe, *m.* spoludědic, saudědic.
Mitesser, *m.* spolujedice; újedí.
Mitgabe, *f.* přídar; wěno, wýprawa, zános. [luzajatý.
Mitgefangener, *m.* spoluwězeň; spo-
Mitgenoß, *m.* saudruh, saudružec,
Mitgift, *f.* wěno, zános. [účastník.
Mitglied, *n.* spoluud, úd, člen.
Mithin, *c.* pročež, tudy, tedy.
Mitlaut, *m.* spoluzwučka, spoluhláska, sauhlaska. [ka.
Mitlauter, *m.* sauhlásowka, sauzwuč-
Mitleid, *n.* lítost, útrpnost; saustrastí; poželení. [pliwý.
Mitleidig, *a.* lítostný, milosrdný, útr-
Mitmann, *m.* spolák.
Mitmensch, *m.* bližní, spoluclowěk.
Mitnichten, *ad.* nikterak.
Mitschüler, *m.* spolužák, spoluučeník.
Mittag, *m.* polední, opolední; oběd;
Mittägig, *a.* polední; jižní. [jih.
Mittagsbrod, -essen, *n.* oběd.
Mittagskreis, *m.* poledník. [přímka.
Mittagslinie, *f.* polednice, polední
Mittagsmahl, *n.* oběd. [odpočinutí.
Mittagsruhe, *f.* poledníčko, polední
Mittagswind, *m.* jih, wítr polední.
Mitte, *f.* střed, prostřed; středek, střída; prostřednost.
Mittel, *n.* postředek, pomůcka; lék; pořádek; ústředí; příčina, nástroj; jmění.
Mittel-, *a.* prostřední, postřední.
Mittelalter, *n.* prostřední wěk; středowěkost.
Mittelband, *n.* swornik, swůra.
Mittelbar, *a.* postředeční; postřední.
Mittelding, *n.* prostředek, prostřednina.
Mittelfuß, *m.* nárt; -s, *a.* nártní
Mittelgebirge, *n.* středohoří.
Mittelgrund, *m.* prostředí. [zemní.
Mittelländisch, *a.* středozemní, mezi-
Mittellos, *a.* nezámožný, nemohowitý.
Mittelmann, *m.* muž prostřední; zástupce.
Mittelmäßig, *a.* prostřední; jaký taký.
Mittelmauer, *f.* přezeď. [dek.
Mittelpunkt, *m.* mezot, prostřed, stře-
Mittels, *prp.* skrze, prostředkem, po.
Mittelsperson, *f.* prostředník. [dku.
Mittelstück, *n.* díl střední, z prostře-
Mittelweg, *m.* středocestí.
Mittelwort, *n.* příčestí. [w půly.
Mitten, *ad.* u prostřed, w prostředku,
Mitternacht, *f.* půlnoc; sewer.
Mitternachts-, *a.* půlnoční, sewerní.
Mittfasten, *pl. f.* středopostí.
Mitthäter, *m.* saučinník, společník.
Mittheil, *m.* saudíl.
Mittheilbar, *a.* úďelný, zdílný.
Mittheilen, *v. a.* uděliti, zdíleti se s
Mittler, *m.* prostředník. [někým.
Mittler, *a.* střední, prostřední.
Mittlerweile, *ad.* zatím.
Mittwoche, *f.* středa.
Mitunter, *ad.* sem tam, někdy.
Mitwelt, *f.* sauwěk.
Mitwirken, *v. a.* spolu působiti.
Mitwissenschaft, *f.* wědomí, spoluwědomost.

Möbel, *n.* jimowitost, nářady.
Mobil, *a.* pohybný; jmowitý.
Mobiliar, *a.* jmowitý.
Mobilien, *pl.* swršky, nábytek.
Mode, *f.* moda, obyčej, zwyk, způsob; kroj, stroj.
Modehändler, *m.* obchodník w modních článcích, ozdobník.
Modeladen, *m.* skladeň modného zboží, článků. [kowati.
Modelliren, *v. a.* wzorky strojiti, wzor-
Modell, *n.* wzor, obrazec, ukázka.
Modellmacher, *m.* wzorkář.
Moder, *m.* zpráchniwělost, zpuchlina, zetlelost.
Modergrund, *m.* bahno, bahnina.
Modern, *v. n.* tlíti, prachněti, prachliwěti. [nynější; nowokrojní.
Modern, *a.* nowodobný, nowowěký;
Modernisiren, *v. a.* nowodobiti, no-
Modesucht, *f.* modnictwí. [womoditi.
Modificiren, *v. a.* uzpůsobiti, zmířiti.
Mögen, *v. n.* moci; chtíti; nechť, ať; asi; bych. [telný; es ist –, lze.
Möglich, *a.* možný, dělatelný, čini-
Mohn, *m.* mák.
Mohnhaupt, *n.* makowice; makowka.
Mohnkuchen, *m.* makowec, makownik.
Mohr, *m.* mauřenín, černoch.
Möhre, *f.* mrkew; mrkwice, dejworec.
Möhren-, *a.* mrkwowý, mrkewní.
Möhrenfeld, *n.* mrkwiště.
Mohrengrau, *a.* maurowý.
Mohrenkopf, *m.* mauřenín; maurek; černohláwek.
Mohrenland, *n.* mauřenínsko.
Mohrin, *f.* mauřenínka.
Molch, *m.* mlok ohniživ.
Mölde, *f.* lebeda.
Molke, *f.* syrowátka.
Molkenbrühe, *f.* žinčice.
Molkig, *a.* syrowátečný.
Moll, *m.* krtek; mlok; měkký hlas.
Molybdän, *n.* žestík, olowěnka.
Moment, *m.* doba, okamžení.
Momentan, *a.* okamžitý.
Monade, *f.* malitka; jednotice.
Monarch, *m.* samowládce, mocnář.
Monarchie, *f.* jedinowláda, samowláda.
Monat, *m.* měsíc; -lich, *a.* měsíčný.
Monatsfluß, *m.* čmíra, měsíční čistění.
Monatsschrift, *f.* měsíčník, měsíční
Mönch, *m.* mnich, řeholník. [spis.
Mönchrei, *f.* mnistwí, mnichowstwí.
Mönchshabit, *m.* mniská hazuka, kapice.

Mönchsthum, *n.* mnichowstwí, mni-
Mond, *m.* měsíc, luna. [stwí.
Mond-, *a.* měsíční.
Mondbewohner, *m.* měsíčan.
Mondenjahr, *n.* měsíční rok.
Mondeshell, *a.* měsíčný, lunojasný.
Mondfinsterniß, *f.* zatmění měsíce.
Mondhof, *m.* hálo. [tek.
Mondkalb, *n.* kra, kaule, zásnět, zme-
Mondkoller, *m.* měsíčník.
Mondschnecke, *f.* donka; bezpupka.
Mondsüchtig, *a.* měsíčný, náměsíčný.
Mondswechsel, *m.* proměna měsíce.
Monolog, *m.* samomluw.
Monopol, *n.* samoprodej, samokupčení.
Monoton, *a.* stejnozwuký, jednozwuč-
Monströs, *a.* potworný. [ný.
Montag, *m.* pondělí, pondělek.
Montanist, *m.* horoslowec. [ozbrojiti.
Montiren, *v. a.* odíti; wyprawiti;
Montur, *f.* oděw, šatstwo (pro wojsko).
Monument, *n.* pomník, kámen pamětní. [swině.
Moor, *n.* blatiště, bahniště, slatina;
Moorgrund, *m.* haupawisko, třasowisko, bahno.
Moos, *n.* mech; obrostlina; bahno.
Moosbeere, *f.* brusnice bařinní, klikwa.
Moosgewächs, *n.* mechatina. [hnitý.
Moosig, *a.* mechowatý, mechatý; ba-
Mops, *m.* mupslík, muplík.
Moral, *f.* mrawo-uka, mrawnost.
Moralisch, *a.* mrawoslowní; mrawní,
Moralität, *f.* mrawnost. [duchowní.
Moräne, *f.* (losos) mařenka.
Morast, *m.* močál, bahno, blatiště, lužina, bařina, temenec.
Morastig, *a.* bahnatý, bařinatý, lužinatý, temeništnatý. [kačenky.
Morchel, *f.* smrž, smrže; jelenka;
Mord, *m.* wražda, zabití.
Mord-, *a.* wražedný, zabiječný.
Mordanschlag, *m.* wražedný úmysl.
Mordbrenner, *m.* žhář, palič. [dowati.
Morden, *v. a.* wražditi, zabiti, zamor-
Mörder, *m.* wrah, zábojce, zhaubce.
Mörderisch, *a.* wraždiwý, wražedný, ukrutný. [wraždě.
Mordgier, *f.* wraždiwost, žádost po
Mordschlag, *m.* -that, *f.* wražda, za-
Morene, *f.* (losos) mařena. [bití.
Mores, *pl. f.* mrawy. [wedlejší.
Morganatische Heirath, *f.* manželstwo
Morgen, *ad.* zejtra, nazejtří.
Morgen, *m.* jitro, ranní čas; zejtřek; wýchod, wzchod.

Morgen=, *a.* jitřní, ranní, zorní; wý-
Morgenbrod, *n.* snídaní. [chodní.
Morgendämmerung, *f.* úswit, rozedně-
ní, zábřezka. [na wěno.
Morgengabe, *f.* obwěnění, přídawek
Morgenländer, *m.* wýchodník, wýcho-
dňan. [dennice.
Morgenlicht, *n.* ranní záře, zábřesk,
Morgenreif, *m.* jíní, jinowatka.
Morgenröthe, *f.* zoře, zora, jitřenka,
červánky ranní.
Morgens, *ad.* ráno, zjitra.
Morgenstern, *m.* dennice, jitřenka;
zořice; řemdich, čekan.
Morgenstrahl, *m.* zábřesk, zábřezda.
Morgig, *a.* zejtřejší; jiterní, jítrní.
Morphium, *m.* uspanliwina.
Morsch, *a.* zetlelý, zpráchniwělý,
zpukřelý; zhniličelý.
Mörser, *m.* moždíř, hmoždíř, žerno-
wec; trdelnice, stupka, tlaučka.
Mörtel, *m.* malta, karb, wápno ze-
dnické; pačoch.
Mosaik, *f.* kamenkomalba, mosaika.
Mosche, *f.* kráwa; kabele, mošna,
mošnička.
Moschee, *f.* mečita, božnice turecká.
Moschus, *m.* pižmo.
Most, *m.* mest, břečák, mladé wíno.
Mostgeschmack, *m.* mstowina.
Mostig, *a.* mstowatý.
Möstrich, *m.* hořčice.
Motiv, *n.* hýbadlo; pobudka, příčina.
Motte, *f.* mol, šatní červ. [bedník.
Mottenkraut, *n.* rojowník bahní, le-
Motto, *n.* propowěd, heslo.
Mouffiren, *v. n.* pěniti se, šuměti.
Möve, *f.* racek.
Muchlig, *a.* zatuchlý, stuchlý.
Mucke, *f.* brykule, wrtochy.
Mücke, *f.* komár, tiplice.
Mucken, *v. n.* ceknauti, pisknauti.
Mucker, *m.* pošmauřenec, swataušek.
Muckern, *v. n.* koktati.
Müde, *a.* unawený, mdlý, ustalý,
trudný; sytý, omrzelý.
Müden, *v. a.* unawiti.
Muff, *m.* plesniwina; rukáwníček.
Muffeln, *v. a.* žmauliti; hafati; špau-
liti. [chlý.
Muffig, *a.* natuchlý, plesniwý; stu-
Mühe, *f.* snaha, namáhání síly, úsilí.
Mühen, *v. a.* usilowati, snažiti se,
pracowati; zaměstnáwati. [Müller=.
Mühl=, *a.* mlecí, mlejnský, s. auch
Mühlbach, *m.* potok mlejnský, ryha.
Mühlbauer, *m.* sekerník, sekyrník.
Mühle, *f.* mlýn; spodák; korečník.
Mühleisen, *n.* kypřice, oškrna.
Mühlgast, *m.* mleč; mlečka.
Mühlgerinne, *n.* kabelna.
Mühlhaus, *n.* mlýnice. [stárek
Mühlknappe, *m.* mlynárský chasník,
Mühlrechen, *m.* česlice, zbranidla.
Mühlstein, *m.* mlýnský kámen, žernow.
Mühlrand, *m.* kadlub.
Mühlstempel, *m.* pěch, pích
Mühlteich, *m.* nadymač.
Mühltrichter, *m.* korčák. [sestřenice.
Muhme, *f.* strýna; teta; bratranice,
Mühsal, *n.* trampoty, klopoty.
Mühsam, *a.* trudný, pracný, usilowný.
Mulde, *f.* necky; brda.
Mull, *m.* měl, sypká země.
Müller, *m.* mlynář, mleč.
Müllerbursche, *m.* mlynárský, mlyná-
Müllergesell, *m.* mládek. [řík.
Müllerjunge, *m.* prášek.
Müllerleinwand, *f.* -tuch, *n.* žínka.
Mulm, *m.* prsť; čerwotočina.
Mulmen, *v. a.* prstiti; *v. n.* prstěti.
Mulmig, *a.* kyprý, sypký, mělný;
Multer, *f.* necky, trůky. [čerwiwý.
Multiplicand, *m.* násobitebné.
Multiplicator, *m.* násobitel.
Multiplication, *f.* násobení, násobo-
wání, množení.
Multiplicationszeichen, *n.* násobítko.
Multipliciren, *v. a.* násobiti, množiti.
Mumme, *f.* mumwice, řezanice; ma-
Mummen, *v. a.* zakukliti. [ška, kukle.
Mund, *m.* ústa; huba; -=, *a.* ústní.
Mundart, *f.* ponářeč.
Mundbedarf, *m.* potrawa.
Mundbissen, *m.* sausto, ukausnutí.
Mündel, *m.* poručenec, nedospělec.
Munden, *v. n.* chutnati.
Münden, *v. n.* ústiti se, wyléwati se.
Mundfaul, *a.* kurdějowý, rozjedowý;
nemluwný. [ústech.
Mundfäule, *f.* kurděje, rozjedlina w
Mündig, *a.* zletilý, dospělý.
Mündigwerden, *n.* zplnoletnělost.
Mundklemme, *f.* sewření, uzamknutí
Mundlack, *m.* oplatek. [úst, skřipec.
Mündlich, *a.* ústní, zústní.
Mundmehl, *n.* bílá mauka.
Mundschenk, *m.* česník, číšník.
Mundsemmel, *f.* žemlička; párowka.
Mundspalte, *f.* mezirtí.
Mundstück, *n.* nadhubka, nadústí; stro-
jek; nátrubek; traubel; wyřídilka.

Mundtasse, *f.* mištička. [plaw, wrata.
Mündung, *f.* ústí, ústa; zřídlo; wý-
Mündungspunkt, *m.* wyústí.
Mundvoll, *m.* sausto. [strawa.
Mundvorrath, *m.* zásoba pokrmů,
Mundwerk, *n.* wyřídilka, štěbety.
Municipal, *a.* municipální.
Munition, *f.* střeliwo, municí.
Munkeln, *v. n.* pošmaurno býti; *v. a.* pošeptáwati si. [chrám.
Münster, *m.* kanownický, hlawní
Munter, *a.* bodrý, čilý, bystrý, ochotný, řezwý; nespící, bdící.
Münz=, *a.* mincowní, číslní; mátí; plíškowý.
Münzamt, *n.* penězobitna, mincowna.
Münze, *f.* peníz, mince; peníze; penězobitna; máta. [směřowati nač.
Münzen, *v. a.* peníze bíti, mincowati;
Münzfälscher, *m.* penězokaz, číslorušec. [peněz.
Münzfuß, *m.* ráz, stříž a zrno, číslo
Münzgepräge, *n.* ráz peněz.
Münzhaus, *n.* mince, mincowní dům, penězárna, číselna. [na.
Münzkabinet, *n.* mincowna, penězow-
Münzkunde, *f.* penězoznalectwí, mincírstwí, číslnictwí.
Münzwährung, *f.* peněžní číslo.
Münzwesen, *n.* peněžnictwí.
Mürbe, *a.* křehký, kyprý, mělný; uhniličelý; zetlelý.
Mürbteig, *m.* křehké těsto.
Murmeln, *v. n.* klokotati, mumlati; bublati, hučeti; breptati; braukati.
Murmelthier, *n.* myš swišťowá.
Murren, *v. a.* mručeti, braukati, reptati, bublati, wrkotati.
Murrig, *a.* braukawý, bublawý, wrkotawý, škemrawý. [zutý.
Mürrisch, *a.* braukawý; newrlý, mr-
Murrkopf, *m.* bubla, newrla, braukawec, diwotworce.
Muschel, *f.* skořepina, skořípka, žabinec; škebra, lastura.
Muschelsilber, *n.* třené stříbro, malířské.
Muse, *f.* Musa, Uměna, Umka.
Muselmann, *m.* Moslemín, Turek.
Museum, *n.* museum, musej.
Musiciren, *v. a.* hausti; hudati.
Musig, *a.* kašičkowitý.
Musik, *f.* hudba, musika; –=, *a.* hu-
Musikalien, *pl.* hudebniny. [dební.
Musikalisch, *a.* hudebný, hudební.
Musikant, *m.* hudec, haudek; šumař.
Musiv, *a.* musiwní, mosaický.
Muskate, *f.* muškátowý ořech. [snice.
Muskatellerbirn, *f.* muškatelka, owe-
Muskatwein, *m.* muškát (wino).
Muskel, *m.* swal, myška.
Muskelkraft, *f.* swalní síla, swalosíla.
Muskete, *f.* puška.
Musketier, *m.* mušketýr, dráb. [těla.
Muskulatur, *f.* swalstwo, swalowé
Muß, *n.* břečka, odwarka; kaše; mušenost. [prázdnost, stiha; pokdy.
Muße, *f.* chwíle, nezaneprázdnění,
Musselin, *m.* mušelín. [třeba jest.
Müssen, *v. a.* museti, musiti; potřebí,
Mußig, *a.* břečkowatý, odwarkowatý.
Müßig, *a.* lenošný, lenošiwý, zahálčiwý; prázdniwý; neužitečný.
Müßigen, *v. a.* přinutiti; uprázdniti.
Müßiggang, *m.* zahálka, zahálčiwost, prázdnění. [prázdník.
Müßiggänger, *m.* zahaleč, zahálčiwec,
Mussiren, *v. a.* pěniti se, perliti se.
Muster, *n.* wzor, prawidlo, příklad, způsob, obraz; obrazec; kwětowa-
Musterblatt, *n.* předpis. [nost.
Musterhaft, *a.* wzorný, příkladný.
Mustern, *v. a.* (wojsko) přehlízeti; kwětowati, wzorkowati; přetřásati.
Musterung, *f.* přehlídka, okázka,
Muth, *n.* jistá míra, met. [shlídka.
Muth, *m.* mysl; srdce, potucha, osměliwost, statečnost, udatnost, odwaha; chrabrost. [bodrý, žiwý.
Muthig, *a.* srdnatý, zmužilý, statečný;
Muthlos, *a.* nesmělý, nesrdnatý, zbabilý, zkormaucený, opowržený, sklíčený. [šleti se, tušiti.
Muthmaßen, *v. a.* domníti se, domý-
Muthmaßlich, *a.* domnělý, domněliwý, domyslitelný.
Muthwille, *m.* swéwole, swéwolnost, rozpusta, prostopášnost.
Muthwillig, *a.* swéwolný, rozpustilý, prostopášný, čtweračiwý, bujný.
Mutter, *f.* matka, máti; rodička; lože; králowna; materník, děloha; –=, *a.* materský; materní, děložní.
Mutterbiene, *f.* matka, králowna.
Mutterbier, *n.* bába. [tinka.
Mütterchen, *n.* babuška, staruška, ma-
Mutterfluß, *m.* bělotok, wýtok z materníka.
Muttergottesbild, *n.* obraz matky Boží.
Mutterkranz, *m.* západka; wěneček
Mutterkraut, *n.* heřmánek. [kepní.
Mutterkuchen, *m.* lůžko, koláč mateční; čistidlo; dělohy.

Mutterland, *n.* matčina, mateřina.
Mütterlich, *a.* matčin; materský.
Muttermahl, *n.* blizna, znamení.
Mutternackt, *a.* čiřenahý, nažíčký.
Mutterschaf, *n.* bahnice, jehnice.
Mutterscheide, *f.* wateň, pošwa, žlábek.
Muttersöhnchen, *n.* miláček, mazlíček, mazánek. [čina.
Muttersprache, *f.* materština, mateř-
Mutterwitz, *m.* důwtip (přirozený).
Mutz, *m.* kusák, kabát; šwáb.
Mütze, *f.* čapka, čepice, čepec.
Mutzen, *v. a.* okusatiti, šňořiti.
Mützenmacher, *m.* čepičník, čapečník.
Myrrhe, *f.* myrra.
Myrte, *f.* myrt, myrta.
Myrtenhain, *m.* myrtowí, myrtowiště.
Mysterien, *pl. f.* tajemnosti.
Mysteriös, *a.* tajemný.
Mystisch, *a.* tajemnostný, zástěrný.
Mythe, *f.* starobylé báje, bájstwo.
Mythologie, *f.* bájeslowí, bájepis.

## N.

Na, *i.* no, teď, nyní.
Nabe, *f.* píst, písta, náboj. [pční.
Nabel, *m.* pupek, pupík; –*s*, *a.* pu-
Nabelgegend, *f.* opupí.
Nabelgeschwulst, *f.* pupkatost.
Nabelschnur, *f.* pupeční prowázek.
Naben, *v. a.* opístiti, onábojiti.
Nabenbohrer, *m.* plužňák.
Näber, *m.* ušátko, nebozez.
Nach, *praep.* po; podle, dle; pro, o, na; za; k; do; auch mit Instrumental. In Zusammensetzungen: pozdnější; po-, za-, dle.
Nachäffen, *v. a.* opicowati po kom.
Nachahmen, *v. a.* následowati; napodobiti. [bowatel.
Nachahmer, *m.* následowník, napodo-
Nachahmung, *f.* následowání; napodobnina.
Nacharten, *v. n.* zdařiti se po někom.
Nachbar, *m.* saused; saumezník.
Nachbarlich, *a.* sausedský, wůkolní.
Nachbier, *n.* patoky, řeďina.
Nachbild, *n.* podobizna.
Nachbilden, *v. a.* napodobniti, potwárniti; dowzdělati. [jakož; když.
Nachdem, *ad.* potom, zatím; *c.* jak,
Nachdenken, *v. a.* přemyslowati, rozjímati, upamatowati.
Nachdruck, *m.* důklad, podstatnost; přetisk, patisk.
Nachdrucken, *v. a.* přetisknauti; patiskowati.
Nachdrucker, *m.* patiskař. [následowání.
Nacheifer, *m.* horliwost, řewnění w
Nacheifern, *v. a.* následowati, štekowati, řewniti, sočiti, stíhati.
Nacheile, *f.* hnání za kým.
Nachen, *m.* kocáb, loďka, člunek, bárka. [nost.
Nachfolge, *f.* následowání; nastaup-
Nachfolgen, *v. n.* následowati, bráti se za kým.
Nachfolger, *m.* následek, nástupce, následník, náměstník; poslaupník.
Nachfrage, *f.* dotaz, dotázka.
Nachgeben, *v. a. ir.* dodati; powoliti, popustiti; ustaupiti.
Nachgeburt, *f.* lůžko, koláč; čistidlo.
Nachgehen, *v. n. ir.* za někým jíti; následowati; pilnowati.
Nachgeschmack, *m.* záchutka, pachuť.
Nachgiebig, *a.* powolný, úchylný, showíwající, ústupný.
Nachhall, *m.* ohlas, rozléhání se.
Nachhaltig, *a.* trwalý, platný.
Nachher, *ad.* potom, napotom.
Nachherig, *a.* potomní, potomný.
Nachholen, *v. a.* přinesti; doháněti; nahraditi.
Nachkomme, *m.* potomek; náměstek.
Nachkommenschaft, *f.* potomstwo, potomci, budaucnost.
Nachlaß, *m.* pozůstalost; odpuštění; přestáwka; úlewa, ulewení; oblewa.
Nachläßig, *a.* nedbalý, nebedliwý.
Nachlese, *f.* paběrky, paběrek.
Nachmalig, *a.* napotomní.
Nachmittag, *m.* odpoledne.
Nachmittägig, *a.* popolední, zpolední.
Nachraum, *m.* sklizky, shrabky.
Nachrede, *f.* pomluwa; klewety.
Nachredig, *a.* pomluwný, pomluwačný.
Nachricht, *f.* náwěští, wědomost, oznámení, zpráwa, poselstwí, nowiny.
Nachruf, *m.* wolání za někým; dohlas.
Nachsatz, *m.* zadní položení; zasádka, podpropowídka. [radní kniha.
Nachschlagebuch, *n.* dohledawací, po-
Nachschrift, *f.* přípis, dopis.
Nachschuß, *m.* dodatek, doplatek.
Nachsicht, *f.* promíjení, showíwání, odpuštění. [wý, odpustiwý.
Nachsichtig, *a.* showíwawý, prohlída-
Nachsommer, *m.* poletí, babí léto.
Nachspiel, *n.* dohra, pohří. [šlakowati.
Nachspüren, *v. a.* slíditi, stopowati,

Nächst, *praep.* wedlé, podlé; po; *ad.* onehdá; po.
Nächst, *a.* nejbližší, bližní, bližný, příští. [nastražiti nač.
Nachstellen, *v. a.* ukládati, počíhati,
Nachstellerisch, *a.* ukladný.
Nachstoß, *m.* postrk; doraz.
Nachsylbe, *f.* koncowka, příwěska.
Nacht, *f.* noc.
Nachten, *v. n.* saumrkati se, tmíti se.
Nächten, *ad.* wčera wečer.
Nachtessen, *n.* wečeře. [nice.
Nachtfalter, *m.* můra, nočátko, zánoč-
Nachtgeist, *m.* příšera, strašidlo.
Nachtgeschirr, *n.* noční nádoba, karhan.
Nachtgleich=, *a.* rownodenní, rownonoční. [wada, umenšení.
Nachtheil, *m.* škoda, újma, uštěrb,
Nachthemde, *n.* čechel, čechlík (noční).
Nachtherberge, *f.* nocleh.
Nächtig, nächtlich, *a.* noční.
Nachtigall, *f.* slawík; -en=, *a.* slawičí.
Nachtisch, *n.* pamlsky, pochautky.
Nachtkönig, *m.* pohodný, ras.
Nachtlager, *n.* nocleh; halten, ponoco-
Nachtmahl, *n.* wečeře. [wati.
Nachtmahlen, *v. a.* wečeřeti.
Nachton, *m.* ozwuk, pozwuk, dozwuk.
Nachtquartier, *n.* nocleh.
Nachtrab, *m.* zadní wojsko, posleda.
Nachtrag, *m.* dodatek, důnesek; doplněk. [*a.* pozdější.
Nachträglich, *ad.* dodatně, k doplňku;
Nachtreter, *m.* nohosleda, posobník.
Nachtschwärmen, *v. n.* nočníkowati.
Nachtschwärmer, *m.* nočník, hejřil, tulák.
Nachstellen, *v. a.* líčiti (na zwěř).
Nachtstuhl, *m.* noční stolice.
Nachttopf, *m.* hrnec noční, širan.
Nachtwache, *f.* noční stráž, ponocowání, hlídka.
Nachtwächter, *m.* ponocný, hlásný.
Nachtwächterstube, *f.* ponocárna.
Nachtwandeln, *v. a.* měsíčníkowati.
Nachtwandler, *m.* nočník, náměsíčník.
Nachtzeug, *n.* noční šatstwo.
Nachvogt, *m.* podspráwce.
Nachwein, *m.* zadní wíno, patěsky.
Nachweiseamt, *n.* ukazowna.
Nachwelt, *f.* potomstwo, budaucnost.
Nachwinter, *m.* pozimek.
Nachwuchs, *m.* porost, omlaz, omlazí.
Nachzahlung, *f.* doplata.
Nachzucht, *f.* příplodek.
Nachzug, *m.* zadní wojsko.

Nacken, *m.* týl, znak, waz, záhlawí, šíje; hřbet; obušek.
Nackend, *a.* nahý, holý.
Nackenstreich, *m.* nášijek, pohláwek.
Nackt, *a.* nahý, holý; pauhý, čistý.
Nadel, *f.* jehla, jehlice; špendlík, chwojí.
Nadelbüchse, *f.* jehelník, jehelnice.
Nadelholz, *n.* jehličné dříwí; jehličí.
Nadelmacher, *m.* jehlař.
Nadeln, *v. a.* ojehliti, přijehliti.
Nadelstich, *m.* píchnutí jehlau; šwík.
Nadelstreu, *f.* hrabanina, jehličí,
Nadelwald, *m.* jehličí les. [chrustí.
Nadir, *m.* podnožník.
Nadler, *m.* jehlař, špendlikář.
Nagel, *m.* hřebík, hwozd; kolík; nehet pazneht; nehetnice, powlaka, kopyto; -=, *a.* nehetní, nejtkowý, hřebíkowý.
Nagelbohrer, *m.* nebozízek, hřebowník.
Nägelein, *n.* s. Gewürznäglein.
Nagelfest, *a.* hřebem přibitý.
Nagelgeschwür, *n.* widlák, zánehtice,
Nagelglied, *n.* podnehtí. [přímět.
Nageln, *v. a.* hřebem přibiti.
Nagelneu, *a.* z brusu nowý.
Nagelschmied, *m.* hřebař, hřebíkář; cwočkář. [kowna.
Nagelschmiede, *f.* hřebikárna, cwo-
Nagelschneider, *m.* hřebíkář.
Nagemaul, *n.* hryzek, hlodec.
Nagen, *v. a.* hrýzti, hlodati, remtati.
Nagethier, *n.* hryzák, hlodawec.
Näh=, *a.* šicí, šijící.
Nahe, *a.* blízký; nedaleký; příští.
Nähe, *f.* blízko, blízkost.
Nähemädchen, *n.* šwadlena.
Nahen, *v. n.* blížiti se.
Nähen, *v. a.* šíti; šwadliti.
Näherin, *f.* šwadlí, šwadlena.
Nähern, *v. a.* přiblížiti; dospěti.
Nähkissen, *n.* šicí poduška.
Nähr=, *a.* žiwný, krmiwý.
Nährbar, *a.* žiwitelný, krmitelný.
Nähren, *v. a.* žiwiti, piciti, pastwiti, krmiti; síliti, zachrániti.
Nährgeschäft, *n.* obžiwa.
Nahrhaft, *a.* žiwný, zážiwný, chlebný; potrawný, silný.
Nährmittel, *n.* obžiwa, žiwidlo.
Nährstand, *m.* obžiwny, dělný staw.
Nahrung, *f.* potrawa, krmě, jeziwo; žiwnost; podpal.
Nahrungsmittel, *n.* potrawa, obžiwa, pokrm.

Nahrungsstoff, *m.* obžiwina, pokrm,
Nahrungszweig, *m.* žiwnost. [obrok.
Nährvater, *m.* pěstaun.
Naht, *f.* šew, šití, zásteh; spojidlo.
Nähter, *m.* šiwač, šwadlí.
Nähterin, *f.* šwadlí, šwadlena.
Naiv, *a.* prostoduchý, prostosrdečný.
Name, *m.* jméno, názwisko; slowutnost; -n⸗, *a.* jmenowní; powrchní.
Namenbuch, *n.* slabikář. [jmenowec.
Namensbruder, *m.* spolujmenowec,
Namensfest, *n.* jmenowní den.
Namenstag, *m.* jmeniny.
Namensverwandter, *m.* jmenowník.
Namentlich, *a.* jmenowitý, wýslowný.
Namhaft, *a.* jmenowitý, wyznamenaný; znamenitý; wýslowný; slowutný. [totiž; *a.* týž, tentýž.
Nämlich, *ad.* zejmena, jměnowitě,
Napf, *m.* okřín, křinow.
Narbe, *f.* jízwa, blizna, štěrba, šramowina; očko, wráska.
Narben, *v. a.* holiti, srážeti (kůži).
Narbig, *a.* jízwowatý, šrámowatý.
Narcisse, *f.* narcisek, jaroko.
Narr, *m.* blázen, pošetilec, třeštěnec; pomatený. [oduřiti.
Narren, *v. a.* blázniti, šaškowati;
Narrenhaus, *n.* blázinec. [šibřinky.
Narrenspossen, *pl. f.* šašky, smíšky,
Narretei, *f.* bláznowstwí.
Narrheit, *f.* blázenstwí, blázniwost.
Narriren, *v. n.* bláznowati, třeštiti se.
Närrisch, *a.* blázniwý, durný, šálený, třeštěný, šílený.
Naschen, *v. a.* mlsati.
Näscher, *m.* mlsač, polizač.
Näscherei, *f.* mlsání; pamlsky.
Näschig, *a.* mlsný, mlsawý.
Naschmarkt, *m.* trh pamlsní.
Naschwerk, *n.* mlska, pamlsky, lahůdky.
Nase, *f.* nos; -n⸗, *a.* nosní, nosowý.
Nasenbuchstabe, *m.* nosowé písmeno.
Nasenloch, *n.* chřípě, nozdra.
Nasenpöpel, *m.* šosna, šušna.
Nasenschleim, *m.* sopel. [frčka, štilec.
Nasenschneller, -stüber, *m.* šňupka,
Naseweis, *a.* doskočný, wšetečný, smělý. [rožčí.
Nashorn, *n.* nosorožec; -⸗, *a.* noso-
Nasig, *a.* nosí; nosatý.
Naß, *a.* mokrý; wlhký; sirowý.
Nässe, *f.* mokrota, mokrost; wláha.
Nässeln, *v. n.* mokwati. [hniště.
Naßgalle, *f.* temeniště, mokřina, ba-
Naßkalt, *a.* sychrawý.

Nast, *m.* ratolest, wětew, haluza.
Nation, *f.* národ; -al⸗, *a.* národní.
Nationalisiren, *v. a.* znárodniti.
Nationalität, *f.* národnost.
Nativitätssteller, *m.* rodozwěstec.
Natter, *f.* užowka; zmije, had; -⸗, *a.* hadí, užowčí.
Natur, *f.* příroda; přirozenost, podstata; wýroda; -⸗, *a.* přírodní, přirozený, podstatný.
Naturalien, *pl. f.* přírodniny.
Naturalienkabinet, *n.* přírodowna.
Naturalist, *m.* přirozenec.
Naturalrobot, *f.* skutečná robota.
Naturanlage, *f.* přirozená wloha.
Naturdichter, *m.* přirozený básník.
Naturell, *n.* přirozená powaha, přirozenost. [přírodozpytec.
Naturforscher, *m.* zpytowatel přírody,
Naturforschung, *f.* přírodozkum, přírodozpyt.
Naturgeschichte, *f.* přírododěje.
Naturkind, *n.* dítko nelíčené, přirozené.
Naturkunde, *f.* přírodoznanstwí.
Naturlehre, *f.* přírodozpyt, silozpyt.
Natürlich, *a.* přirozený; přírodní; nemanželský; samorostlý, nepřipravowaný.
Naturphilosophie, *f.* přírodomudrctwí.
Naturprodukt, *n.* přírodnina, přiroze-
Natursohn, *m.* samorost. [nina.
Naturwissenschaft, *f.* přírodní wěda,
Nautisch, *a.* plawecký. [přírodowěda.
Nebel, *m.* mhla, mha, mraka; přímrak.
Nebelig, *a.* mlhawý, mžiwý, plhawý, zamželý.
Nebelregen, *m.* mžení, mlžení.
Neben, *praep.* wedle, podle (dle), při, u; mimo; *ad.* přitom; in Zusammensetzungen: přitom-, při-, mimo-, mimotní, wedlejší. [práce.
Nebenarbeit, *f.* wedlejší, postranní
Nebenbruder, *m.* spolublížní. [sauper.
Nebenbuhler, *m.* sok, saumilowník,
Nebendach, *n.* příkrowí, přístřeší.
Nebengebirg, *n.* odhoří.
Nebengemach, *n.* wedlejší jizba.
Nebengeschmack, *m.* příchautka.
Nebenher, *ad.* wedle.
Nebenmensch, *m.* bližní.
Nebensache, *f.* postranní, wedlejší, nedůležitá wěc. [wlček.
Nebenschößling, *m.* pazauch, odnož;
Nebensporteln, *pl.* mimotní důchodky.
Nebenwort, *n.* příslowce.
Nebst, *praep.* wedle, při, nad, mimo

Necken, *v. a.* škádliti, dráždili, pokaušeti, knikati se s kým.
Neckisch, *a.* čtweračiwý; směšný.
Neffe, *m.* bratrowec; sestřenec.
Negativ, *a.* záporný, zapíračný; odstrkawý.
Neger, *m.* černoch, mauřenín.
Négligé, *n.* nedbálky, šat po domácku.
Nehmen, *v. a. ir.* bráti, wzíti, jmauti.
Nehmer, *m.* bráč, berce, krádce.
Nehrung, *f.* namorská nížina.
Neid, *m.* záwist, nepřízniwost.
Neider, *m.* záwistník; záděry.
Neidisch, *a.* záwistíwý, záwidný.
Neidnagel, *m.* dřizly, záděry.
Neige, *f.* schod, úbytek, újma; stočky; počepí.
Neigen, *v. a.* kloniti, chýliti, nahnauti.
Neigung, *f.* nakloňowání, nakloněnost, sklonnost, příchylnost, chuť; [poklona.
Nein, *ad.* ne.
Nelke, *f.* karafiát, hwozdík, klíneček; smolničky; hřebíček.
Nelkennuß, *f.* ořech hřebíčkowý.
Nenn=, *a.* zwací, nazýwací.
Nennbar, *a.* jmenowatelný.
Nennen, *v. a. ir.* jmenowati, nazwati, díti; sich, slauti.
Nenner, *m.* jmenowatel, jmenowník.
Nennwort, *n.* jméno.
Neologisch, *a.* nowotárský.
Neophyt, *m.* nowoobrácenec.
Nerv, *m.* nerw, číwa, čilna, čitwa; žilina, žíla.
Nervenfieber, *n.* hlawnička, hlawnice.
Nervengebäude, *n.* nerwstwo, čiwstwo.
Nervenschlag, *m.* nerwowá mrtwíce.
Nervensubstanz, *f.* nerwowina. [silný.
Nervicht, *a.* nerwowitý, čiwowitý,
Nessel, *f.* kopřiwa; –=, *a.* kopřiwný.
Nesselfriesel, *n.* pupenčina.
Nesselstrauch, *m.* kopřiwina.
Nesseltuch, *n.* žíhlawník, powlečka.
Nest, *n.* hnízdo; peleš, brloh; wrkoč,
Nestei, *n.* podkladek, pauch. [chumač.
Nestel, *f.* wrkoč; stužka.
Nesteln, *v. a.* owrkočiti; omašliti.
Nestküchel, *n.* posledňátko, dosedek.
Nestler, *m.* stuhař.
Nestling, *m.* hnězdník, hnízdauše.
Nett, *a.* šwarný, čacký, lepý, čistý.
Netto, *ad.* bez obálky; po srážce.
Netz, *n.* sít, sítě; osidlo, leč, teneto; bránice; –=, *a.* sítní, tenetní, bra-
Netzbecken, *n.* namočidlo. [niční.
Netzen, *v. a.* močiti, mokřiti, wlažiti; sítkowati, mřížkowati.
Netzgewebe, *n.* sítěnina.
Netzhaut, *f.* bránice sítná; plstná mázdra, kaltaun.
Netzmacher, *m.* wazbař, wazebník.
Netzstange, *f.* rozpora, žehlo (do tenat).
Netzstricker, *m.* siťař, tenetař.
Neu, *a.* nowý; –=, nowo–.
Neubekehrter, *m.* nowák, nowowěrec.
Neublau, *n.* nickamínek modrý.
Neuerdings, *ad.* znowu, poznowu.
Neuerer, *m.* nowotník; nowotář.
Neuerlich, *ad.* nedawní, onehdejší.
Neuern, *v. a.* nowotiti, nowiti.
Neuerung, *f.* nowota, nowotění.
Neues, *n.* nowina, obnowa.
Neugierig, *a.* zwědawý, wšetečný, wšezwědný; nowinkář. [wěsl
Neuigkeit, *f.* nowina, nowinka, po-
Neuigkeitskrämerei, *f.* nowinkárstwí, nowinkowání.
Neujahrs=, *a.* noworoční.
Neujahrsbuch, *n.* noworočník.
Neujahrsgeschenk, –lied, *n.* koleda.
Neuland, *n.* nowina, paseka, kopaně; níwa. [kdy.
Neulich, *a.* onehdejší; *ad.* ondy, one-
Neuling, *m.* nowáček, nowouk.
Neumodisch, *a.* nowomodní, nowokrojní, nowoswětský.
Neumond, *m.* nowoměsíc, nowoluní.
Neun, *num.* dewět; dewíti–.
Neune, *f.* –r, *m.* dewítka. [násob.
Neunfach, *a.* dewaterný; *ad.* dewater-
Neunhundert, *num.* dewět set.
Neunhundertel, *n.* dewětisetina.
Neuntausendster, *a.* dewítitisící.
Neuntehalb, *a.* půl dewáté, dewáta.
Neuntel, *n.* dewítka, dewítník.
Neunter, *a.* dewátý. [dek, strakač.
Neuntödter, *m.* tuhýk modrý, masojí-
Neunundzwanzig, *num.* dwadcet dewět, dewětmecítma.
Neunundzwanzigster, *a.* dewětmecítmý.
Neunzehn, *num.* dewatenáct.
Neunzehntel, *n.* dewatenáctina
Neunzehnter, *a.* dewatenáctý.
Neunzig, *num.* dewadesát.
Neunzigstel, *n.* dewadesátina.
Neunzigster, *a.* dewadesátý.
Neuriß, *m.* mladšina.
Neustädtisch, *a.* nowoměstský.
Neusucht, *f.* nowotárstwí, nowotění.
Neutestamentlich, *a.* nowozákonní.
Neutral, *a.* nijakowý.
Neutrum, *n.* střední pohlawí.

Nicht, *ad.* ne; nic.
Nichte, *f.* neť, bratrowna, sestřenice.
Nichtig, *a.* ničemný, marný.
Nichts, *n.* nic (niwec).
Nichtsnutz, *a.* ničemný, daremný.
Nickelerz, *n.* broník slaučený.
Nicken, *v. a.* kýwati; mrkati, mžikati; klemžiti, dřímati.
Nickstunde, *f.* hodina k dřímání.
Nie, *ad.* nikdy, nikda.
Nieder, *a.* nízký; nižší, dolní; nižní; hanebný; *ad.* dolů, k dolu; in Zusammensetzungen: dolů, s.
Niederbrennen, *v. n.* shořeti; *v. a.* spáliti, wypáliti. [poraziti.
Niederdonnern, *v. a.* ohromiti, hromem
Niedere, *f.* nížina.
Niederer, *a.* nízký, matný, sprostý.
Niederfahrt, *f.* sestaupení, sjetí.
Niedergeschlagen, *a.* zkormaucený, sklíčený, ochlípený. [káwati.
Niederknieen, *v. n.* kleknauti, pokle-
Niederkommen, *v. n. ir.* sejíti; poroditi. [ležení.
Niederkunft, *f.* slehnutí, porod, wy-
Niederlage, *f.* porážka, pobití; nemoc;
Niederlags-, *a.* skladní. [sklad, záloha.
Niederlassen, *v. a.* spustiti; sich, snížiti se, usaditi se.
Niederlassung, *f.* usada, osada.
Niederlegen, *v. a.* položiti, skládati; uložiti (w zástawu). [zřítiti.
Niederreißen, *v. a.* strhati; rozbořiti;
Niedersatz, -schlag, *m.* usedlina, sraže-
Niederschlagmittel, *n.* srážedlo. [nina.
Niedersetzen, *v. a.* postawiti; posaditi; sich, usednauti.
Niederstämmig, *a.* nízký, nizkopňowý.
Niederträchtig, *a.* podlý, opowržený, nešlechetný, hanebný, mrzký.
Niederung, *f.* nížina, dolnatina, pádolina, sklon.
Niederwärts, *ad.* dolů, nazdol.
Niedlich, *a.* čacký, ladničký; činčaný; šwarný; skwostný. [shrbilý; podlý.
Niedrig, *a.* nízký, podolný; malý;
Niemals, *ad.* nikdy, nikda.
Niemand, *pron.* nikdo, nijaký, žádný.
Niere, *f.* ledwí; ledwina.
Niereneisen, *n.* chřestawec.
Nierenfett, *n.* plstní sádlo, plzek.
Nierenstein, *m.* kámen w ledwině; ledwinec.
Niese-, *a.* kýchací, kýchawní.
Nieseln, *v. n.* huhňati, ňuhňati.
Niesemittel, *n.* kýchadlo, kýchawka.
Niesen, *v. a.* kýchati.
Nieswurz, *f.* čemeřice; kejchawice.
Niespulver, *n.* kýchací prašek, čemerka.
Nießbar, *a.* užíwatelný.
Nießbrauch, *m.* požíwání.
Niet, *n.* nejtek; nehýtek.
Niete, *f.* nic, nicka.
Nieten, *v. a.* nytowati; mezkowati se.
Nieth, *n.* paprsek. [zánehtice, dřizha.
Nietnagel, *m.* nejt, nejtek; záděra,
Nilpferd, *n.* kůň říčný, hroch obecný.
Nimmer, *ad.* nikdy.
Nimmermehr, *ad.* jak žiw, přenikdy.
Nimmersatt, *m.* nedopita, nesyta, nedožraut. [na swatého Dyndy.
Nimmerstag, *m.* za Uherský měsíc,
Nippen, *v. a.* srkati, líznauti, lízati.
Nirgend, *ad.* nikde, nikdež.
Nische, *f.* wýklonek, sklípek.
Nisse, *f.* hnida.
Nißkamm, *m.* hnidák; hustý hřeben.
Nisteln, *v. a.* hnízditi se, pelešiti se.
Nix, *m.* wodník, mužíček, hastrman.
Noch, *c.* ani, ni; *ad.* ještě; dosawad, dotud; nad to.
Nochmalig, *a.* opětowaný.
Nochmals, *ad.* opět, ještě jednau, zase.
Nomade, *m.* kočowník, kočewník.
Nomadisiren, *v. a.* kočowati, skotowati.
Nominal-, *a.* názewný, názewní, jme-
Nominativ, *m.* jmenowatel. [nowní.
Nonne, *f.* jeptiška, mniška, řeholnice.
Nonnenabtei, *f.* abatistwí.
Nord, -en, *m.* sewer, půlnoc.
Nord-, *a.* sewerní, půlnoční.
Nordländer, *m.* seweran. [půlnoční.
Nordländisch, *a.* sewerský, sewerní,
Nordlicht, *n.* záře, žáha sewerní, půlnoční.
Nordöstlich, *a.* sewerowýchodní.
Nordwest, *m.* sewerozápad.
Nordwind, *m.* sewer, jinowec.
Nörgeln, *v. a.* bublati, mumlati.
Normal-, *a.* normální.
Normalschule, *f.* normálka.
Nößel, *n.* žejdlík. [osoba.
Notabilität, *f.* znamenitost; znamenitá
Notar, *m.* notár, obecný písař.
Note, *f.* známka; poznamenání; přípis; wýčet; bankowka; nota; hudební archy.
Noth, *ad.* třeba, potřebí; *f.* potřeba; nauze; bída; nesnáze, tíže; úsilí; porod.
Nothdamm, *m.* zájezek, jimka, náhon.
Nothdurft, *f.* potřeba; bída, nauze;

polehčení žiwota.
Nothdürftig, *a.* potřebný, nuzný.
Nothjahr, *n.* drahý rok. [dlužno.
Nöthig, *a.* potřebný; *ad.* třeba, slušno,
Nöthigen, *v. a.* nutiti, přimusiti; pobízeti.
Nothpfennig, *m.* peníz k potřebě.
Nothwehr, *f.* nuzné bránění, odboj nucený. [konečně.
Nothwendig, *a.* potřebný, nuzný; *ad.*
Nothzeichen, *n.* znamení nesnáze.
Nothzucht, *f.* násilí, porušení panny.
Nothzüchtigen, *v. a.* násilně porušiti
Nothzüchtiger, *m.* násilník. [pannu.
Notiz, *f.* náwěští, powědomost.
Notorisch, *a.* známý, dokázaný.
Novelle, *f.* nowela, powídka.
November, *m.* listopad; –=, *a.* listo-
Noviz, *m.* nowáček, nowotník. [padní.
Nu, *i.* nu; *n.* okamžení.
Nüchtern, *a.* čtitrobný, štitrobný, střízwý, lačný.
Nudel, *f.* nudle, řezanice; slejšky.
Nudelmacher, *m.* nudlař.
Nudeln, *v. a.* nudliti.
Null, *f.* nulla, nicka; *a.* neplatný.
Nullität, *f.* nicota.
Numeriren, *v. a.* číslowati.
Numerisch, *a.* číselní.
Nummer, *f.* číslo.
Nun, *ad.* nyní; tedy; nuže; *i.* nu!
Nunmehr, *ad.* nyní, konečně.
Nuntius, *m.* posel (papeský).
Nur, *ad.* jen, toliko; jednože.
Nuß, *f.* ořech; –=, *a.* ořešný.
Nußbaum, *m.* ořešák; ořešina.
Nußbraun, *a.* tisawý, ryzí, hnědý.
Nußhacker, *m.* sojka, soják; sinice obecná.
Nußhändler, *m.* ořechář, ořešník.
Nußknacker, *m.* lauskáček, dědek.
Nußsattel, *m.* krž; kržek.
Nußschale, *f.* šupina, luština, škoře-
Nußstaude, *f.* líska. [pina.
Nußstrauch, *m.* lískowí, líští.
Nüster, *f.* chřípě, nozdry.
Nuth, *f.* dražba, dražka; dražina.
Nutschen, *v. a.* cucati, cecati.
Nutschläppchen, *n.* cumlík.
Nütz, *a.* užitečný, užitkowý.
Nutzbar, *a.* užitebný, požitelný.
Nützen, *v. n.* prospěti, poslaužiti, užitek přinesti.
Nutzen, *v. a.* užíwati, potřebowati.
Nutzen, *m.* užitek, kořist, zisk, plzeň, prospěch, wýhoda.
Nützlich, *a.* užitečný, prospěšný, kořistný.
Nutznießend, *a.* požiwačný, užiwačný.
Nymphe, *f.* nymfa, rusalka, wíla; motýlice.

## O.

O! *i.* ó!
Ob, *praep.* nad; při; za; pro; *c.* či, li, zdali, jestli; in Zusammensetzungen: nad-, wýše-, po-.
Obacht, *f.* pozor, bedliwost.
Obbenannt, *a.* wýše řečený, dotčený.
Obdach, *n.* přístřeší, střecha, pokrowí; hospoda. [wyšní, horní, hořejší.
Oben, *ad.* nahoře, nawrchu; wýše; *a.*
Obenhin, *a.* powrchní, průběžný; *ad.* powrchně, běhle, ledabylo, lecjaks.
Ober, *a.* wrchní, swrchní, wršní, hořejší; wyšní; in Zusammensetzungen auch: nad-; *ad.* wrchno.
Oberältester, *m.* starší, cechmistr.
Oberamtmann, *m.* wrchník.
Oberarm, *m.* rámě, zálokti, paže.
Oberbauch, *m.* nadbřišek.
Oberbein, *n.* natní kost. [ce, duchna.
Oberbett, *n.* swrchní peřina, swrchni-
Oberes, *n.* wrch. [ploska.
Oberfläche, *f.* powrch, powrchnost,
Oberflächlich, *a.* powrchní, zewnější,
Oberförster, *m.* nadlesník. [zběžný.
Oberhalb, *praep.* nad, wýš, wýše.
Oberhand, *f.* zápěstí; wláda, moc, přednost. [hlawar.
Oberhaupt, *n.* hlawa, náčelník, po-
Oberherr, *m.* wrchní pán, náwladník.
Oberhofmeister, *m.* poddwoří. [šenost.
Oberhoheit, *f.* náwladnictwí; nadwý-
Oberjäger, *m.* nadlesní; nadmysliwec.
Oberin, *f.* wrchnice, představená.
Oberknecht, *m.* koňák, oráč; nadworník. [zemí, horan.
Oberländer, *m.* obywatel horních
Oberleder, *n.* nárt.
Oberpelz, *m.* krzno.
Oberrang, *m.* přednost.
Oberrist, –fuß, *m.* nárt, nártí.
Oberrock, *m.* swrchní kabát, swrchník.
Obers, *n.* smetana.
Oberschlächtig, *a.* korečný, wrchní wodau; –e Mühle, korečník.
Oberschwelle, *f.* podwoj, nadedřwí, nadpraží.
Oberst, *m.* plukowník, tisíčník.
Oberstburggraf, *m.* nejwyšší purkrabí

Oberster, *a.* nejhořejší, nejwyšší, nej-
Oberstes, *n.* wrch, swršek. [wrchnější.
Oberstlandhofmeister, *m.* nejwyšší zemský přídworník.
Oberstlieutenant, *m.* podplukowník.
Obertheil, *m.* swrchnice, swrchnost.
Oberwärts, *ad.* horem, nahoru.
Oberwelt, *f.* nadswět, zdejší swět; nebesa. [at.
Obgleich, *c.* ač, ačkoli, jakžkoli, nechť,
Obhut, *f.* ochrana, pečliwost, opatrowání, dozor, postraha.
Obig, *a.* hořejší; horní, předešlý.
Objekt, *n.* předmět.
Objektiv, *a.* předmětní, objektiwní.
Oblate, *f.* oplatek, oblítek.
Oblatenmann, *m.* oplatečník.
Obliegen, *v. n. ir.* přináležeti, příslušeti; pilnu býti; zaměstknáti.
Obligat, *a.* powinný, zawázaný.
Obligation, *f.* písemní jistota, zápis, list dlužní.
Obmann, *m.* dohlídce; rozsudí.
Obrigkeit, *f.* wrchnost. [ský.
Obrigkeitlich, *a.* wrchnostenský, pan-
Obrist, *m.* plukowník.
Obschon, *c.* ač, ačkoli. [stáwati.
Obschweben, *v. n.* wznášeti se; na-
Obsiegen, *v. a.* zwítěziti.
Obsorge, *f.* péče, starost.
Obst, *n.* owoce; –=, *a.* owocní. [štěp.
Obstbaum, *m.* owocní, sadowý strom;
Obstbaumzucht, *f.* štěparstwí, sadar-
Obstfrau, *f.* owocnice. [stwí.
Obstgarten, *m.* štěpownice, štěpnice, sad. [stwí.
Obsthandel, *m.* owocnárstwí, sadar-
Obstkern, *m.* pecka, kostka.
Obstknöpfchen, *n.* holička, haluška.
Obstkultur, *f.* owocnictwí.
Obstleser, *m.* česač, oběrač owoce.
Obstmus, *n.* powidla.
Obstwein, *m.* owocnowka.
Obwalten, *v. n.* nacházeti se; panowati, wladnauti.
Obwohl, *c.* ač, ačkoli. [tá hlinka.
Ocher, *m.* ocher, ochra, bělizna, žlu-
Ochs, *m.* wůl; junec, bulík.
Ochsen, *v. n.* běhati se, honiti se; *v. a.* těžce pracowati.
Ochsenauge, *n.* wolské oko; oblice; wolok; zlatohláwek.
Ochsenbauer, *m.* wolař.
Ochsenfleisch, *n.* wolowina; howězina.
Ochsengeruch, *m.* wolina.
Ochsenhaft, *a.* wolowský.

Ochsenhändler, *m.* wolař, wolák, honák.
Ochsenhaut, *f.* wolowice, wolowina.
Ochsenhirt, *m.* wolák, skoták.
Ochsenkalb, *n.* bejče, býček, telec.
Ochsenstall, *m.* wolárna, wolowna, wolín.
Ochsentreiber, *m.* wolař, wolák, honák.
Ochsenzahn, *m.* kančuch. [sek.
Ochsenziemer, *m.* bejkowec, žíla, po-
Octav, *n.* osmerka.
Octave, *f.* osmice, oktawa.
October, *m.* říjen, seweň. [čiti.
Oculiren, *v. a.* očkowati, štěpiti, cíw-
Oculirmesser, *n.* žabka.
Öde, *a.* pustý; *f.* paušť, pustošina.
Oder, *c.* anebo, nebo, buď, –li; čili.
Odermennig, *m.* řepčík, řepíček.
Ofen, *m.* kamna, pec, nístěj.
Ofendunst, *m.* čad.
Ofenhocker, *m.* peciwálek.
Ofenkrücke, *f.* hrabáč, hřeblo, ožeh.
Ofenloch, *n.* čelesten, čelestno, čelustě, ústa, prsk; capauch.
Ofenlochstöpsel, *m.* babka.
Ofenmauer, *f.* pekelec, pecina, pekel-
Ofensetzer, *m.* kamnář. [ko; pecanka.
Ofentopf, *m.* kamnowec; měděnec.
Offen, *a.* otewřený, odemknutý; weřejný; upřímný; čírý; zjewný.
Offenbar, *a.* zjewný, swětlý, známý, zřejmý, makawý. [wydáwati.
Offenbaren, *v. a.* wyjewiti, wyzraditi;
Offenbarer, *m.* zjewowač, jewitel.
Offenbarung, *f.* zjewení, objewení, odkrytí. [upřímnost.
Offenheit, *f.* otewřenost, otwořitost;
Offenherzig, *a.* upřímný, prostrosrdečný, celosrdečný, bezelstný. [tní.
Offensiv, *a.* dorazný, doráživý, uchwa-
Öffentlich, *a.* weřejný, zjewný; obec-
Offerte, *f.* podání. [ný.
Officier, *m.* důstojník wojenský; úře-
Officin, *f.* dílna wyšších řemesl. [dník.
Öffnen, *v. a.* otewříti; podemknauti; odkrýti.
Öffnung, *f.* otwírání, otwor, rozwor, ustí, průduch, wýchod. [hokrát.
Oft, *a.* častý; *ad.* často; z husta; mno-
Öfter, *ad.* častěji, wíckrát.
Oftmalig, *a.* častokrátný, hustý.
Oh! *i.* oha! ó! oj!
Oheim, *m.* strýc; uj, ujec.
Ohm, *m.* wědro; bečwa.
Ohnblatt, *n.* hnízdo, hnízdoš.
Ohne, *prp.* bez; mimo, kromě, než, leč.
Ohnfehlbar, *a.* nepochybný; nemylný.

Ohngeachtet, *ad.* třeba, nicméně, ačtě,
Ohngefähr, *ad.* asi. [předce.
Ohngefähr, *n.* náhoda, případek.
Ohnmacht, *f.* malomocnost, mdloba; omdlení. [wati, zamírati.
Ohnmächtig, *a.* mdlý; werden, omdlé-
Ohr, *n.* ucho; sluch; ušení; oko.
Ohr-, *a.* ušní, ušitý.
Öhr, *n.* ucho, úško, oko.
Öhren, *v. a.* úško přidělati. [do ucha.
Ohrenbeichte, *f.* zpowěd saukromná,
Ohrenblasen, *n.* baňkání, poštěwowání, štwání, nadýchání; pošeptawání.
Ohrengehenk, *n.* -ring, *m.* náušek, náušnice.
Ohrenzeuge, *m.* ušní swědek.
Ohreule, *f.* sowa ušatá, kalauš.
Ohrfeige, *f.* facka, políček, pohlawek, záušek, drkaun.
Ohrfeigen, *v. a.* pohlawkowati, políčkowati, záuškowati, baňkowati, fackowati.
Ohrfinger, *m.* ušník, lichník, malík.
Öhrig, *a.* úškowatý.
Ohrkissen, *n.* poduška; podušlice.
Ohrläppchen, *n.* lalok, lalauk, uchawice.
Ohrring, *m.* náušnice, záušnice.
Ohrwurm, *m.* škwor obecný, ucháč.
Öhse, *f.* úško.
Ökonom, *m.* hospodář. [spráwí.
Ökonomie, *f.* hospodárstwí, domo-
Öl, *n.* olej; -s, *a.* olejný. [zeraw.
Ölbaum, *m.* olejowý strom, olíwka;
Ölbeere, *f.* oliwa, olíwka.
Ölberg, *m.* hora oliwetská, oliwowá.
Ölbild, *n.* obraz olejní.
Öldruse, *f.* záboj; opoky, patěsky.
Oleander, *m.* růže bobkowá, bobkownice.
Ölen, *v. a.* olejowati, olejem natříti.
Ölflasche, *f.* báně olejní, olejíček.
Ölgemälde, *n.* olejomalba, obraz olejní, malba.
Ölhändler, *m.* olejkář, olejník
Ölig, *a.* olejitý, olejowitý; olejny.
Oligarchie, *f.* několikowláda. [wní
Olive, *f.* oliwa; -en-, *a.* oliwowy, oli-
Olivengarten, *m.* oliwnice.
Ölkrämer, *m.* olejkář.
Ölkuchen, *m.* olejnice, pokrutina, bochnice, záboj, krušina, bába.
Ölmalerei, *f.* olejní malba.
Ölmühle, *f.* olejna.
Ölmüller, *m.* olejník, zábojník.
Ölpresse, *f.* olejní lisice, stupník, wybijáky, záboj.
Ölsame, *m.* kolník lesní; len.
Ölstampfe, *f.* stupa na olej.
Öltrester, *pl.* opoky, záboj. [zání.
Ölung, *f.* olejowání; poslední poma-
Onanie, *f.* samoprzeň.
Onkel, *m.* strýc, uj.
Onyx, *m.* nehetec, rywal, ohňáč.
Opal, *m.* opál, oslepowec.
Oper, *f.* opera, zpěwohra. [operace.
Operation, *f.* počínání, podnikání;
Operette, *f.* malá zpěwohra.
Opernhaus, *n.* zpěwna, zpěwárna, zpěwoherna. [*a.* obětní, žertewní.
Opfer, *n.* oběť, žertwa; obětenec; -s,
Opferer, *m.* obětník, žrec.
Opferherd, *m.* obětniště.
Opfern, *v. a.* obětowati, žertwowati.
Opium, *n.* opijum, spanek, omam, makowé mléko.
Optik, *f.* swětloznalstwí, swětelstwí.
Optisch, *a.* swětelský, zrační, zorební.
Orakel, *n.* chrám prorocký, odpowědnice; bohozwěst; sprechen, wyročiti.
Orange, *f.* pomoranč.
Orangerie, *f.* pomorančnice.
Orchester, *n.* hudebnictwo; hudebniště.
Ordalien, *pl. f.* bozké saudy, swatosud.
Orden, *m.* řád; zákon; řehole; -s-, *a.* zákonní, řeholnický, rytířský, ka-
Ordensfrau, *f.* řeholnice. [walírský.
Ordensgeistlicher, *m.* zákonník, řeholník.
Ordensregel, *f.* řehole, zákon řádu.
Ordensritter, *m.* rytíř řádu.
Ordensschwester, *f.* zákonnice.
Ordentlich, *a.* pořádný, uspořádaný, spráwný, zřízený; příležitý, příslušný; skutečný; prawý; obyčejný.
Ordinär, *a.* obyčejný, běžný, sprostý.
Ordination, *f.* swěcení kněztwa, ordinací. [na kněztwí; nařiditi.
Ordiniren, *v. a.* ordinowati, swětiti
Ordnen, *v. a.* pořádati, říditi, rownati; poraučeti; ustanowiti.
Ordnung, *f.* řád, pořad, zřízení, ústawa; střída.
Ordnungsliebend, *a.* sprawný, pořádný.
Ordnungszahl, *f.* poradní číslo.
Ordonanz, *f.* ordonanc, posílka.
Ordre, *f.* nařízení, rozkaz, příkaz.
Organ, *n.* stroj, ústroj, nastroj; smyslostroj; smysl. [nastrojenstwí.
Organisation, *f.* zřízení, ústrojnost,
Organisch, *a.* strojowý, ústrojný.
Organisiren, *v. a.* zříditi, spořádati, nastrojiti.

Organismus, *m*. ústrojí, strojitost.
Organist, *m*. hudiwarhan, warhaník.
Orgel, *f*. warhany, orhany.
Orgelbauer, *m*. warhanář.
Orgeler, *m*. warhaník.
Orgelkasten, *m*. warhanowí.
Orgeln, *v. a*. na warhany hráti.
Orgelspieler, *m*. warhaník, organista.
Orgien, *pl*. prostopášné hodowání.
Orient, *m*. wýchod, wzchod, wýchodní země.
Orientalisch, *a*. wzchodní, wýchodní.
Orientalist, *m*. znatel wýchodních řečí.
Orientiren, sich, *v. n*. obezříti se; seznámiti se.
Original, *n*. wzor; prwotwor; prwomalba; prwopis; půwod.
Original=, *a*. půwodní, prwotworní, prwowzorní.
Originalität, *f*. půwodnost, prwotwornost, samopůwodnost.
Originalurkunde, *f*. půwodní listina.
Orkan, *m*. strašliwá bauře.
Ort, *m*. místo; město; stanowiště; peníz, úhel; konec.
Ort=, *a*. místní, krajowý, nárožní.
Orte, *f*. šídlo, šidélko.
Orte, *f*. cech, řada.
Örtern, *v. a*. šlichtowati, pilau tříti.
Orthodox, *a*. prawowěrný, prawoslawný.
Orthographie, *f*. prawopis.
Örtlich, *a*. místní, náměstní.
Orts=, *a*. místní, osadní.
Ortsbeschaffenheit, *f*. místnost.
Ortschaft, *f*. obec, osada, wes, místo.
Ortscheit, *n*. rozpora, rozporka.
Ortstein, *m*. nárožník.
Ortsthaler, *m*. pulzlatník.
Ost=, *a*. wzchodní, wychodní.
Osten, *m*. wzchodí, wýchod.
Oster=, *a*. welikonoční, přesničný.
Osterabend, *m*. welikonoční swatwečer.
Osterei, *n*. kraslice, kráska, pomláskowé wejce.
Osterfest, *n*. welikonoční hod Boží, [welikonoc, přesnice.
Ostergeschenk, *n*. pomláska.
Österlich, *a*. welikonoční. [welkonoc.
Ostern, *pl*. welikonoce, welikánoce,
Osterpalme, *f*. kočičky, koťátka.
Ostersemmel, *f*. jidáš, jidášek.
Ostersonntag, *m*. hod boží.
Osterzeit, *f*. přesnice.
Ostindienfahrer, *m*. plawec wýchodoindický.
Ostländisch, *a*. wýchodokrajný.
Östlich, *a*. wzchodní, wýchodní.
Otter, *f*. wřítenice; úžowka; eštěr; wydra; –=, *a*. užowčí, ještěrčí, wydří.
Otterfleisch, *n*. wydřina, wydrowina.
Otterngezücht, *n*. ještěrčí plemeno.
Ottomanisch, *a*. otomanský.
Ouvertüre, *f*. uwertura.
Oval, *a*. wejčitý.
Oxhoft, *n*. půldruhowědrák.
Oxyd, *n*. kys, kysličník; okysličení
Oxydiren, *v. a*. okysličiti.
Oxygen, *n*. kyslík, kwasorod.

# P.

Paar, *n*. pár, dwé, suda; manželé; *a*. sudý; *pron*. několik.
Paar=, *a*. dwojní, párkowý.
Paaren, *v. a*. párowati, družiti, spojowati, srownati; sich, pářiti se.
Paarung, *f*. párowí, paření se.
Pacht, *m*. pronájem, nájem; uroky, [činže.
Pacht=, *a*. nájemní; úroční.
Pachten, *v. a*. najímati, w nájem, na úkol, uroky wzíti.
Pächter, *m*. nájemník, nájemce, úročník, úkolník.
Pachtgeld, *n*. nájemné, nájemní peníze.
Pachtung, *f*. najmutí, nájem, úkol.
Pädagog, *m*. wychowatel, pěstaun.
Paff! *i*. baf, puf!
Page, *m*. panoš, páže.
Paginiren, *v. a*. stránkowati.
Pagode, *f*. pagoda; maňásek.
Pack, *n*. swazek, balík, klaub, úwinek; holota.
Pack=, *a*. obalowací, obaleční.
Packen, *v. a*. popadnauti, chopiti, sáhnauti; ukládati, pakowati; sich, kliditi se.
Packer, *m*. ukladač, nakladač; chytaun.
Packet, *n*. uzel, swazek; bal.
Packhof, *m*. nákladeční dům, wážnice.
Packknecht, *m*. nakladač; droslař, pachole wojenské.
Packleinwand, *f*. řežné, křečné plátno, loktuše, pytlowina.
Packpferd, *n*. saumarský kůň.
Packwesen, *n*. zawazadlo.
Packzug, *m*. powozní náklad.
Paläographie, *f*. staropisectwí.
Palast, *m*. palác, dům panský.
Palatin, *m*. palatýn; náměstník.
Palette, *f*. barewnička malířská.
Palingenesie, *f*. noworodí.
Palissade, *f*. ohrada, kolí.
Pallasch, *m*. palaš.
Palliativ, *n*. přístěrek; wýhowka.
Palmbaum, *m*. palma.

**Palme**, *f.* palma; wítěztwí; koťátka;

**Palmkätzchen**, *n.* koťátko. [dlaň.

**Palmsonntag**, *m.* kwětná neděle.

**Palmweide**, *f.* rokyta, rakyta, jíwa.

**Palmweihe**, *f.* swěcení kočiček.

**Pamphlet**, *n.* pamflet, utrháčný oběžní spis. [lék.

**Panacee**, *f.* wšeobecný prostředek,

**Panier**, **Panner**, *n.* prapor, korauhew.

**Panner=**, *a.* koruhewní, korauhewní.

**Pannerherr**, *m.* korauhewník, praporečník.

**Panorama**, *n.* swětozor, wšelikozor.

**Panslaventhum**, *n.* Wšeslowanstwo.

**Pansophistisch**, *a.* wšeumělý.

**Panster**, *m.* hubenač.

**Panstermühle**, *f.* hubenáčný mlýn.

**Pantheon**, *n.* wšebožiště.

**Panther**, *m.* pardal. [pka; škarpály.

**Pantoffel**, *m.* pantofel; papuč, tre-

**Pantoffelbaum**, *m.* korkodub, korkowý strom. [řowání.

**Pantomime**, *f.* posunkowání, wytwa-

**Pantsch**, *m.* bryndanice, břížďalice.

**Pantschen**, *v. a.* bryndati, šplechtati; plískati se.

**Panzer**, *m.* brně, brněnice, krunýř; náprsník; zbroj; pandero.

**Panzerhemde**, *n.* osnířˇ, železná košile.

**Panzermacher**, *m.* brníř, pancířník.

**Panzern**, *v. a.* brniti.

**Panzerthier**, *n.* brněnec; pasowec.

**Päonie**, *f.* piwoňka lékarská.

**Papa**, *m.* papa, otec.

**Papagei**, *m.* papaušek, papuš.

**Papelhans**, *m.* žwastal.

**Papier**, *n.* papír; spis.

**Papierhandel**, *m.* papírnictwí.

**Papiermacher**, *m.* papírník.

**Papiermühle**, *f.* papírna.

**Papierstaude**, *f.* papírowý keř.

**Papist**, *m.* papeženec, papežník.

**Papisterei**, *f.* papeženstwí, papežni-

**Papparbeit**, *f.* lepenice. [ctwí.

**Papparbeiter**, *m.* lepenkář.

**Pappbogen**, *m.* lepenka.

**Pappe**, *f.* kaše; papičko; klí, maz; lepenka.

**Pappel**, *f.* topol; osyka; linda; sléz.

**Pappelrose**, *f.* slyzek, sléz růžowý.

**Pappen**, *v. a.* lepiti, klejowati, lepenkau swázati; papati.

**Pappendeckel**, *m.* lepenka.

**Pappenmacher**, *m.* lepenkář.

**Pappenstiel**, *m.* hračka, balatka.

**Papst**, *m.* papež; -=, *a.* papezký.

**Päpstler**, *m.* papežník, papeženec.

**Päpstlich**, *a.* papezký; papežin.

**Paputsche**, *f.* papuče, bačkora, bačky, krpce. [benstwí, připodobka.

**Parabel**, *f.* parabola, stejnice; podo-

**Parade**, *f.* paráda, krása; -=, *a.* ho-

**Paradies**, *n.* ráj; -=, *a.* rajský. [nosný.

**Paradiesapfel**, *m.* rajské jablko.

**Paradigma**, *n.* obrazec, příklad.

**Paradiren**, *v. a.* skwostně se nesti, blýskati se. [porný.

**Paradox**, *a.* obecnému mínění od-

**Paragraph**, *m.* úkroj, článek, postupec.

**Parallel**, *a.* rownoběžný, rownosworný, přídobný, kolejný.

**Parallele**, *f.* zárowník, rownoběžnice; rownoběžnost.

**Parallelismus**, *m.* rownoswor.

**Parallelstelle**, *f.* přídoba, přídobnost.

**Paralyse**, *f.* mrtwice.

**Paraphrase**, *f.* opsání.

**Parapluie**, *n.* deštník.

**Parasit**, *m.* cizopasek. [dlo.

**Parasol**, *n.* stinítko, záclona, zastěra-

**Pardon**, *m.* smilowání, milost, milosrdí.

**Parenthese**, *f.* mezikladka, obkročnice.

**Parforce**, *ad.* mermomocí, silau.

**Parforcejagd**, *f.* štwaná. [zboží.

**Parfümerie**, *f.* wonidlo, wonidelní

**Pariren**, *v. a.* odraziti; wyhnauti se.

**Park**, *m.* sadowny, sády.

**Parkan**, *m.* šamlat.

**Parlament**, *n.* parlament, sněmowna.

**Parlamentär**, *m.* wyjednawatel, mluwčí.

**Parlamentsmitglied**, *n.* sněmowník.

**Parme**, *f.* plihawec, plihawice.

**Parodie**, *f.* žertowný pozpěw, protizpěw.

**Parole**, *f.* slowo, heslo, los (wajáků).

**Paroxismus**, *m.* třeštiwost; trapy.

**Parquet**, *n.* podlaží, wykládaná po-

**Part**, *m.* částka, podíl, díl. [dlaha.

**Partei**, *f.* strana; strannictwo, přístranstwí, spolek.

**Parteigänger**, *m.* stranník, příwrženec; kořistník; staupenec, rotník.

**Parteigeist**, *m.* rozbrojiwost.

**Parteihang**, *m.* strannictwí. [stranní.

**Parteiisch**, *a.* stranný, přístranný;

**Parteimann**, *m.* stranec, rozbrojiwec.

**Parteisucht**, *f.* strannictwí. [zemní.

**Parterre**, *n.* pozemí, přízemí; -=, *a.* pří-

**Partie**, *f.* kus; částka, částina; hra; společnost.

Partikel, *f.* dílec, částice, kausek.
Partikulär, *a.* částkowý, saukromný.
Partisane, *f.* partizána, halaparta.
Partitiv, *a.* částečný; rozdělicí.
Partner, *m.* stranník, saučastník; pořlowičník.
Parze, *f.* sudice, sudka.
Parzelle, *f.* dílec.
Pasch, *m.* paš, násoba
Pascha, *m.* paša, baša.
Paschen, *v. a.* kostkowati; pašowati.
Pascherei, *f.* podlaudnictwí.
Pasquill, *n.* paskwil, potupný, hanliwý spis.
Paß, *a.* příhodný.
Paß, *m.* klus, mimochod; prosmyk, průchod, průchodiště; průwodní, průjezdný list.
Passage, *f.* průchod, průjezd; chod.
Passagier, *m.* pocestný.
Passen, *v. a.* nehrati; čekati, hlídati; číhati; měřiti; *v. n.* přilehati, srownáwati se, slušeti; patřiti, náležeti; hoditi se.
Passend, *a.* příhodný, příležitý, příslušný, způsobný.
Paßgang, *m.* úžina, prosmyk.
Paßgänger, *m.* mimochodník, šlapák, stupák.
Passion, *f.* wášeň, náružiwost; utrpení Páně.
Passionsblume, *f.* kwět pašijowý, mučenka.
Paßweg, *m.* křížowá cesta.
Passiren, *v. a.* projíti, minauti; snesitelným býti; státi se.
Passirschein, *m.* průwodní list, cestní wýkaz.
Passiv, *a.* trpný, nečinný.
Pastellmalerei, *f.* tužkowá malba.
Pastete, *f.* paštyka, kryté jídlo.
Pastinake, *f.* paštrnák.
Pastor, *m.* pastor.
Patent, *n.* weřejný list, oznamení od wlady; list wýsadný.
Patentirt, *a.* wýsadau opatřen.
Pater, *m.* páter, duchowní.
Pathe, *m.* kmotr, kmoch.
Pathetisch, *a.* náružiwý, strázniwý; wážny.
Pathin, *f.* kmotra, kmochna.
Pathologie, *f.* choroboskum, chorobozpyt.
Pathos, *n.* wážnost; wášeň.
Patriarch, *m.* arciotec; patriarcha.
Patrimonial, *a.* dědičný, wrchnostenský.
Patriot, *m.* wlastenec.
Patriotismus, *m.* wlastenstwí, wlastenectwí.
Patriziat, *n.* měšťanošlechtictwo, měšťanošlechta.
Patrizier, *m.* měšťanošlechtic.
Patron, *m.* pan, ochranitel, patron, majetník.
Patronat, *n.* podací práwo.
Patrone, *f.* patrona, rána.
Patronentasche, *f.* kulownice, tobolka na rány.
Patronenzieher, *m.* kančík.
Patronymisch, *a.* jmenorodní.
Patrouille, *f.* noční hlídka; obchod; pojížďka.
Patsch, *i.* plác, plesk.
Patschen, *v. a.* plesknauti; plácati; čwaňhati se.
Patschfüßig, *a.* pleskonohý.
Patte, *f.* wýložky.
Patzhammer, *m.* pacák.
Patzig, *a.* wypínačný, wztahowačný.
Pauke, *f.* wlaský buben; kotly; dýmě.
Pauken, *v. a.* na wlaské bubny, kotly tlauci.
Paukenschall, *m* hlahol kotlů, bubnů.
Paukenschläger, *m.* bubeník.
Pause, *f.* přestáwka, zástawa; odpočíwka, pomlčka.
Pausiren, *v. a.* přestáwati, časowati.
Pavian, *m.* duran, pawián.
Pavillon, *m.* pawilon; besídka.
Pech, *n.* smola, smůla; –*s*, *a.* smolný.
Pechbrenner, *m.* smolař, smolák.
Pechbrennhaus, *n.* smolárna.
Pechfackel, *f.* smolnice, pochodeň.
Pechig, *a.* smolný, smolnitý; smolnatý.
Pechkranz, *m.* smolník, smolnice.
Pechmeste, *f.* kolomaznice.
Pechnelke, *f.* knotowka kukawčí; smolenička.
Pechsieder, *m.* smolař.
Pechstein, *m.* smolek.
Pedal, *n.* nohowí, nohy.
Pedant, *m.* sprostomudrák.
Pedell, *m.* školní obsluha.
Peilstock, *m.* pehlowadlo.
Pein, *f.* muka, trýzeň, saužení, trápení.
Peinigen, *v. a.* mučiti, trýzniti, saužiti, trápiti.
Peinlich, *a.* mučný, trapliwý; útrpný; hrdelní; příkorný.
Peißker, *m.* pyskoř.
Peitsche, *f.* bič, šwihák; karabáč.
Peitschen, *v. a.* bičowati, šlehati, sekati, mrskati, chlostati.
Peitschenstock, *m.* bičiště, smrštěk; zámrsk.
Pêle-mêle, *n.* hatmat, smíchanína.
Peloton, *n.* zdělek.
Pelz, *m.* rauno; kožešina; kožich, čuba; škralaup; přikrywadlo.
Pelz-, *a.* kožišní; štěpowací, wrubowací.
Pelzen, *v. a.* chlostati; štěpiti, wrubowati.
Pelzfell, *n.* spratek.
Pelzhandel, *m.* kožišnictwí.
Pelzreis, *m.* wrub.
Pelzrock, *m.* kožich, wlčura.
Pelzschuhe, *pl. m.* bufy, čuchy.

Pelzwerk, *n.* kožešina, kožich.
Pelzhändler, *m.* kožešinář.
Pelzwolle, *f.* rauno, wlna.
Pendant, *n.* poboční kus.
Pendel, *m.* kýwadlo.
Pendelschlag, *m.* cwakot. [wadlem.
Pendeluhr, *f.* komihadlo, hodiny s ký-
Pennal, *n.* pauzdro na péra, pernice; bělobrádek.
Pension, *f.* pensí, wýžiwa.
Pensioniren, *v. a.* na odpočinutí dáti.
Pentaglotte, *f.* pětijazyčná kniha.
Percussion, *f.* udeření, rána; náražení.
Perfect, *a.* úplný, dokonalý.
Perfectibilität, *f.* zdokonalitelnost.
Pergament, *n.* pergamen, bělpuch, blána. [složená sada.
Periode, *f.* doba, wěk, čas; občas;
Peripherie, *f.* obwodní čára kruhu, okoloměr.
Peripherisch, *a.* okoloměrní, obwodní.
Peristylle, *f.* slaupení.
Perkan, *m.* perkán, perkál.
Perldruck, *m.* drobný, perlowý tisk.
Perle, *f.* perla, jedel, biser; bublina, kapka.
Perlen, *v. n.* bubliniti se, perliti se.
Perlenfischer, *m.* perelník. [rel.
Perlenschnur, *f.* točenice, šňůra z pe-
Perlhuhn, *n.* perlowka, perlička.
Perlmutter, *f.* matice perlowá, perleť.
Perlmutterschnecke, *f.* přínawka perlo-
Perlschrift, *f.* drobňaunké písmo. [wní.
Perlstein, *m.* úběl perletí.
Perpendikel, *m.* kýwadlo; kolmice, olownice. [záwažní.
Perpendikulär, *a.* kolmý, kolmopadý,
Perplex, *a.* zaražený, zmatený.
Persiflage, *f.* posměch, zahanbení, úštipka.
Person, *f.* osoba; postawa, tělo.
Personal-, *a.* osobní.
Personal, *n.* osobstwo; -stwo.
Personification, *f.* zosobnění.
Persönlich, *a.* osobní; tělesný, žiwotní, *ad.* osobitě.
Perspectiv, *n.* dalekohled; průhledník.
Perspective, *f.* průhled; průhlednictwí, prozračnictwí.
Perücke, *f.* wlasenka. [seník.
Perückenmacher, *m.* wlasenkář, wla-
Perzent, *ad.* ze sta, odesta, uroky. [kaza.
Pest, -stilenz, *f.* mor, úmor, morní ná-
Pestartig, *a.* morowitý.
Pestbeule, *f.* dymnice, hliza.
Pestkrank, *a.* morem nakažený.

Petarde, *f.* prskawka; páka.
Petersilie, *f.* petržel, petružel.
Peterspfennig, *m.* groš sw. Petra.
Peteschen, *pl.* petece.
Petit, *f.* drobné písmo, petit.
Petition, *f.* žádost.
Petschaft, *n.* pečeť; -s, *a.* pečetní.
Petschieren, *v. a.* pečetiti.
Petschierstöckel, *n.* pečeť, pečetítko.
Petz, *m.* medwěd.
Petze, *f.* psice, čubka, tísta, fena.
Pfad, *m.* pěšina, stezka, chodník.
Pfaffe, *m.* pop, kněžaur, kněžaun.
Pfaffenschnitt, *m.* řízek libowý, mastný.
Pfaffensohn, *m.* popowče, popowič.
Pfaffenthum, *n.* popowstwí, kněztwí.
Pfäfferei, *f.* popština, kněžaurstwí.
Pfahl, *m.* kůl, slaup; tyka; socha;
Pfahlbrücke, *f.* most pilířní. [klínek.
Pfählen, *v. a.* koliti, tyčiti, zapažiti; wraziti.
Pfahlmühle, *f.* šejrowna, šejdowna.
Pfahlramme, *f.* beran; baba.
Pfahlwerk, *n.* kolí.
Pfalzgraf, *m.* falchrabě.
Pfälzisch, *a.* falcowský.
Pfand, *n.* základ, záloha, zástawa, záwdawek, jistina.
Pfändbar, *a.* zajímatelný.
Pfandbrief, *m.* zápisní, zástawní list.
Pfandbürge, *m.* zástawce.
Pfändegeld, *n.* zástawné.
Pfänden, *v. a.* do zástawy, základu wzíti, dati, zastawiti.
Pfänder, *m.* zajimač, stawitel.
Pfandgläubiger, *m.* wěřitel zástawní.
Pfandhaus, *n.* zástawna, zástawní dům.
Pfandschaft, *f.* zástawa, zástawnost, základnost.
Pfändung, *f.* zájem, zábawa.
Pfanne, *f.* pánew, pánwice, pekáč; kotel; tulej; puška.
Pfannenkuchen, *m.* pampuch, swítek, wajećník; spojky.
Pfannenschmied, *m.* plechař, pánewník.
Pfännerei, *f.* majitelstwí solních dolů.
Pfarr-, *a.* farní, farský.
Pfarrbezirk, *m.* osada.
Pfarre, *f.* fara.
Pfarrer, *m.* farář, kněz osadní.
Pfarrgemeine, *f.* osada, fara.
Pfarrgenoß, *m.* osadník.
Pfarrkind, *n.* osadník, duševník, zádušník, církewník.
Pfau, *m.* páw; -en-, *a.* pawí.
Pfauhenne, *f.* páwice.

Pfebe, *f.* tykew plucar; dýně.
Pfeffer, *m.* pepř; pepřika; papryka.
Pfefferbüchse, *f.* pepřowka, pepřenka.
Pfefferkuchen, *m.* perník, peprník.
Pfefferküchler, *m.* pernikář, medowni-
Pfeffermünze, *f.* máta peprná. [kář.
Pfeffern, *v. a.* pepřeti, papryčeti.
Pfefferpflanze, *f.* pepřowník.
Pfefferstoff, *m.* pepřowina.
Pfeife, *f.* píšťala, píštěl; trubka; cíwka; buňka; pípa, dýmka, fajka.
Pfeifen, *v. a.* pískati; pištěti; hwízdati; fičeti, fučeti.
Pfeifenfabrik, *f.* dýmkárna.
Pfeifenkopf, *m.* lulka; dýmka.
Pfeifenräumer, *m.* cíditel dýmek.
Pfeifenfabrik, *f.* lulkárna.
Pfeifenstopfer, *m.* nacpawač.
Pfeifenstrauch, *m.* pustoryl wonný.
Pfeifenwerk, *n.* píšťalstwo. [pištěc.
Pfeifer, *m.* hwízdař, swistač, pískač,
Pfeil, *m.* střela, šíp, kluk.
Pfeilbogen, *m.* luk, lučiště, kuše.
Pfeiler, *m.* pilíř, slaup, podpora stawení.
Pfeilern, *v. a.* opilířiti, oslaupiti.
Pfeilerspiegel, *m.* zrcadlo mezislaupní.
Pfeilmacher, *m.* šípař.
Pfeilschütze, *m.* šipnař, lučnař.
Pfeilstiel, *m.* šipiště.
Pfennig, *m.* peníz; wídenský; babka.
Pfennigfuchser, *m.* držgrešle, skrblík, wydřiduch.
Pferch, *m.* mrwa; mrwiště. [mrwiště.
Pferche, *f.* ohrada, owčí stawadlo,
Pferchen, *v. a.* mrwiti; košarowati,
Pferchlager, *n.* rauh. [pokošeřiti.
Pferd, *n.* kůň; komoň.
Pferd=, *a.* koňský, koní.
Pferdedecke, *f.* čabraka, hauně na koně.
Pferdefleisch, *n.* konina, koněcina.
Pferdefutter, *n.* obrok.
Pferdegeschirr, *n.* pochwy, chámy, strůj.
Pferdegurt, *m.* po pruh, podpěnka.
Pferdehaar, *n.* hříwa, žíně, wlasina.
Pferdehandel, *m.* koňarstwí, konírstwí.
Pferdehändler, *m.* koníř, hejtmánek.
Pferdeknecht, *m.* koňák, pacholek od koní.
Pferdemist, *m.* kobylinec, koninec.
Pferderennen, *n.* běh koňský, záwod,
Pferdescheu, *f.* koňoplach. [sedání.
Pferdestall, *m.* konírna, koňárna, ko-
Pferdesucht, *f.* konizna. [nice.
Pferdetummler, *m.* harcowník.
Pfiff, *m.* hwízd, písknutí; úskok.
Pfifferling, *m.* kozák; prašiwec; špetka
Pfiffig, *a.* chytrácký, úskočný, šibalský.
Pfingst=, *a.* swatodušní, letniční.
Pfingsten, *pl.* letnice, swatodušní swátky; tuřice. [Boží.
Pfingstfest, *n.* swatodušní, letniční hod
Pfingstrose, *f.* piwoně, piwoňka.
Pfirsche, *f.* broskew, břeskew, merunka.
Pflanzbar, *a.* saditelný, chowatelny.
Pflanze, *f.* rostlina, bylina, zelina; sazenice, přesada.
Pflanzen, *v. a.* sázeti, štípiti; umístiti.
Pflanzen=, *a.* bylinní, bylinský, rostlinní.
Pflanzenbuch, *n.* rostlinář, bylinář.
Pflanzenkunde, *f.* rostlinnictwí, bylinárstwí.
Pflanzenreich, *a.* bylinatý, rostlinaty.
Pflanzenreich, *n.* bylinstwo, rostlin-
Pflanzenthier, *n.* bejložilec. [stwo.
Pflanzer, *m.* sadař, štěpař; wraubík; osadník.
Pflanzgarten, *m.* semeniště, štěpnice.
Pflanzort, *m.* osada, sadiště.
Pflanzschule, *f.* semeniště. [dláždění.
Pflaster, *n.* náplast, přílep; dlažba,
Pflastermaterial, *n.* dlažiwo. [lepiti.
Pflastern, *v. a.* dlažiti, dlážditi; při-
Pflasterschlägel, *m.* pěchowatka.
Pflastertreter, *m.* dlažbošlap, zahaleč.
Pflasterziegel, *m.* cihla dlažicí, podla-
Pflaume, *f.* slíwa, šwestka. [žice.
Pflaumenbaum, *m.* sliwoň, šwestka.
Pflaumengarten, *m.* sliwnice.
Pflaumenhändler, *m.* šwestkář.
Pflege, *f.* opatrowání, pěstowání, ošetřowání; poručenstwí; úřad.
Pflegehaus, *n.* opatrowna.
Pflegekind, *n.* chowáně, chowanče.
Pflegen, *v. a. ir.* hlídati, opatrowati, ošetřowati; chowati, howěti si; sprawowati, úřadowati; wykonáwati; zwyknauti.
Pfleger, *m.* opatrowník, pěstaun, chowatel; úředník, spráwce.
Pflegesohn, *m.* chowanec.
Pflegling, *m.* swěřenec, chowanec.
Pflicht, *f.* powinnost, powinowactwí;
Pflichtig, *a.* powinowán. [záwazek.
Pflichtmäßig, *a.* powinný, dlužný.
Pflichttheil, *m.* powinný díl, podíl.
Pflock, *m.* kůl, raubík; přítka; záporník; cwok.
Pflockhammer, *m.* perlík.

Pflug, *m*. pluh.
Pflug=, *a*. plužní, poplužní.
Plugarm, *m*. snice.
Pflugbar, *a*. orný.
Pflügen, *v. a*. orati, plužiti; mísiti.
Pflughaken, *m*. rádlo, nákolesník, no-
Pflugkehre, *f*. sauwrat, úwrat. [satec.
Pflugland, *n*. plužina.
Pflugsäge, *f*. krojidlo, čeřislo, socha.
Pflugschar, *f*. rádlo, radlice, lemeš.
Pflugschleife, *f*. wláče, wlačuhy.
Pflugsterze, *f*. těhle, nožice, kleč.
Pflugstürze, *f*. otka, odháňka.
Pflugwende, *f*. sauwrat, úwrat.
Pflücken, *v. a*. štiknauti, škubati, utrhnauti. [soká porta.
Pforte, *f*. brána; wrátka, dwířka; wy-
Pförtner, *m*. branný, wrátný. [řeje.
Pfoste, *f*. fošna, tartice, powal; dwe-
Pfote, *f*. tlapa, pracka; nožka.
Pfriem, *m*. šídlo; klín.
Pfriemförmig, *a*. šídlowitý. [wraubek.
Pfropf, *m*. zátka, korek, příbitka,
Pfropfen, *v. a*. cpáti; zatknauti; štěpiti, raubowati; céwčiti. [tek.
Pfropfreis, *n*. raub, wrub, štěpný prau-
Pfropfschule, *f*. štěpnice. [wýwrtka.
Propfzieher, *m*. korkotah, wyrywač,
Pfründe, *f*. prebenda, nadání, fara.
Pfründner, *m*. nadanec.
Pfuhl, *m*. bahniště, močidlo, temeniště; bahňák; podhlawnice. [wnice.
Pfühl, *m*. poduška, duchna, podhla-
Pfuhlen, *v. n*. močálem zapáchati.
Pfuhlig, *a*. močálowatý, bahnatý.
Pfui, *i*. fi, fuj.
Pfund, *n*. libra; hřiwna; pud.
Pfünder, *m*. liberňáč; libráč.
Pfundgewicht, *n*. liberka.
Pfündig, *a*. liberní.
Pfundleder, *n*. podešwice.
Pfuschen, *v. a*. pšukati, pufnauti; hudlowati, hudlařiti, motchati, zpackati. [prták.
Pfuscher, *m*. pšuk; hudlař, břídil,
Pfuscherei, *f*. hudlowání, hudlarstwí, kadautstwí.
Pfuschwerk, *n*. hlucetina, hudlanina.
Pfütze, *f*. lauže, kalužina, močidlo,
Pfützkanne, *f*. fučma. [bařina.
Phänomen, *n*. wyjew, zjew, objew.
Phantasie, *f*. obraznost.
Phantasiren, *v. a*. blázniti, blauzniti; wyobraziti si.
Phantast, *m*. třeštěnec, blauzniwec.
Phantom, *n*. přelud, oblud, přízrak.
Pharaobank, *f*. banka u stuplice; farao.
Pharisäer, *m*. farisej, zákonník; lico-
Phase, *f*. proměna. [měrník.
Philanthrop, *m*. lidomil.
Philolog, *m*. slowozpytec, slowesník.
Philoslawe, *f*. slawomil, slowanomil.
Philosoph, *m*. filosof, mudrolibec, mudřec. [stwí.
Philosophie, *f*. mudrctwí, mudrolib-
Philosophiren, *v. a*. prawdu skaumati, mudrowati.
Phiole, *f*. láhwice, sklenice.
Phlegma, *n*. netečnost, wáhawost.
Phlegmatisch, *a*. netečný, wáhawý.
Phonisch, *a*. zwučný, hlasný.
Phönix, *m*. samolet, ohňáček.
Phosphor, *m*. kostík, kostikowan,
Photogen, *n*. swětlík. [swětlonoš.
Phrase, *f*. průpowěd; mluwilkowání.
Phraseologie, *f*. wýrazoslowí.
Phrenolog, *m*. leboslowec.
Phtisis, *f*. mze, úbytě.
Physik, *f*. přírodoskum, siloskum.
Physiker, *m*. přírodník, silozpytatel; krajský lékař. [pohled; twářezpyt.
Physiognomie, *f*. twar, twárnost,
Physiognomiker, *m*. twaroznatel.
Physisch, *a*. fyzický, silozpytecký.
Pichen, *v. a*. smoliti; požahowati
Pichstatt, *f*. požahowárna. [(sudy).
Pick=, *a*. zobací.
Pickelhäring, *m*. šašek, tajtrlík.
Pickelhaube, *f*. přílbice.
Picken, *v. a*. ďobati, klowati, klíti.
Picket, *n*. polní stráž; piket.
Pickling, *m*. roštík, sleď uzená.
Picknick, *n*. merenda, přátelská schůzka.
Piedestal, *n*. podstawa. [ka; dwa sáhy.
Pieke, *f*. píka, kopí, sudlice; lopat-
Piekenschaft, *m*. kopiště, oštěpiště.
Pietist, *m*. swaták. [ostrý.
Pikant, *a*. štiplawý, perný, režný,
Pilaster, *m*. slaupowý pilíř.
Pilger, *m*. pautník, putowník.
Pilgerfahrt, *f*. pauť, putowání.
Pilgrim, *m*. podruh; pautník.
Pille, *f*. pilule; kulička.
Piloten, *pl*. jehly, koly.
Pilz, *m*. hřib.
Pimpernüsse, *pl. f*. klokočky.
Pinsel, *m*. štětec, štětice; lojowačka; ťaťa, traup.
Pinselei, *f*. malowanina; hňupstwí.
Pinseln, *v. a*. štětcem zacházeti; ma-
Pinte, *f*. pinta. [zati.
Pionier, *m*. hradebník.

Pipe, *f.* čípek, pipka, rylka.
Pipen, *v. a.* pípnauti, pištěti, filipěti.
Pipig, *a.* pískawý, kníkawý, kuňkawý.
Pipplerei, *f.* páračka, píplačka.
Pipps, *m.* tipec, pipec, smrkačka.
Pippsig, *a.* tipawý, tiptowý.
Pisse, *f.* moč.
Pissen, *v. a.* scáti, močiti, čičati.
Pistill, *n.* slaupek.
Pistole, *f.* pistol, bambitka.
Placiren, *v. a.* uměstiti, umístniti.
Placken, *v. a.* s. plagen; třísniti; bauchati; rozploskowati. [drapežník.
Placker, *m.* bauchnutí; kaňha; trapič,
Plage, *f.* muka, mučeň, trápení, saužení, metla. [ostuda, modryje.
Plagegeist, *m.* trapitel, sužowatel,
Plagen, *v. a.* trápiti, saužiti, sklíčiti, mořiti; sich, bídaceti se.
Plagiat, *n.* spisowatelská krádež.
Plämpe, *f.* škrtaun, špičák; brynda.
Plan, *m.* planina, rowina; základní rys; osnowa, náwrh, záměr, obmysl.
Plan, *a.* plochý, rowný.
Plane, *f.* plachta; plenka.
Planet, *m.* oběžnice, planeta.
Planiren, *v. a.* planiti, rowniti, plošiti; klížiti (papír).
Planke, *f.* hont, fošna.
Plänkelei, *f.* různostřelba.
Planken, *v. a.* ohontiti, ofošniti.
Plänkler, *m.* různostřelec, šarwátník.
Planmäßig, *ad.* záměrně, obmyslně.
Planschen, *v. n.* cmírati se, šplechtati.
Plantage, *f.* sady; osada. [wý.
Plärräugig, *a.* brlooký, krhawý, slza-
Plärre, *f.* tlama, tlampárna.
Plärren, *v. n.* brečeti, bečeti, hulákati, wřeštěti.
Plärrmaul, *n.* bečán, břeštan.
Plastik, *f.* sošnictwí, pěknosošnictwí.
Platina, *n.* platina, platík.
Plätschern, *v. n.* pliskati.
Platt, *a.* plochý, ploský; pokrajní; přímý; sprostý, jalowý.
Plattdeutsch, *a.* dolnoněmecký.
Platte, *f.* cihlička; lisina, plešina; plátec; prám. [hlice.
Platteisen, *n.* želízko do cihličky, že-
Platten, *v. a.* placatiti; žehlowati, hladiti prádlo. [na prosto.
Platterdings, *ad.* zhola, mermomocně,
Plattfuß, *m.* ploska nohy, chodidlo; ploskonožec. [podlost.
Plattheit, *f.* ploskost; sprostnost,
Plattner, *m.* platnéř, plechař.
Platz! *i.* plesk! *m.* místo, prostora; prostraniště; sedadlo; náměstí; liha, cejch; placka.
Platzbäcker, *m.* plachetník.
Platzen, *v. a.* pleskati; praskati;
Platzbüchse, *f.* bauchačka. [bauchnauti.
Plätzen, *v. a.* lizowati, plecowati.
Platzkommandant, *m.* místní welitel.
Plauder-, *a.* pleskawý, žwastawý, hádawý.
Plauderer, *m.* žwatlač, štěbetka, darmožwáč, darmotlach, tlachař.
Plaudermaul, *n.* tlučhuba; pleskna.
Plaudern, *v. a.* žwáti, tlachati, žwatlati, paplati.
Plauderstube, *f.* tlachárna, žwastárna.
Plaudertasche, *f.* žwastalka.
Plauderwerk, *n.* žwanina, tlachanina.
Plauschen, *v. a.* žwáti, šuliti.
Plebejer, *m.* měšťák, nešlechtic.
Plinse, *f.* swítek, bába.
Plombiren, *v. a.* olowem zalewati.
Plötzlich, *a.* najednau, z náhla, zpatra.
Pluderhose, *f.* plundry.
Plump, *a.* balwanowitý; nemotorný, neohrabaný, zewlowatý.
Plumpen, *v. a.* bluňkati, žbluňknauti; hňapnauti.
Plumpsack, *m.* pešek; hňup, nemehlo.
Plunder, *m.* harampátí, hříčky.
Plünderer, *m.* drancowník, lupič, wýbojník. [wydrati, drapežiti.
Plündern, *v. a.* olaupiti; pleniti;
Plünderung, *f.* drancowání, wydírání.
Plural, *m.* množný počet.
Plüsch, *m.* pliš.
Plutzer, *m.* báně, baňka.
Pöbel, *m.* láje, chatra, sběř, luza, holota; —s, *a.* sprostý, chatrný, luzný.
Pocharbeiter, *m.* buchař, pěchař.
Pochen, *v. a.* tlauci, klepati; bauchati, pukati; třískati; wypínati se čím.
Pocher, *m.* bauchač, hmoždič; chlub-
Pochklotz, *m.* tlukadlo. [ník.
Pocke, *f.* neštowice; drobnice, owčice.
Pockengrube, *f.* neštowiční ďubka.
Pockenimpfung, *f.* sázení neštowic.
Pockig, *a.* neštowičný, neštowičnatý.
Podagra, *n.* pakostnice, dna.
Poesie, *f.* básnictwí; básničnost, bás-
Poet, *m.* básník, básníř. [niwost.
Pohl, *m.* pol, plsť; náplstník.
Pokal, *m.* číše, kalich.
Pökel, *m.* lák, rosol.
Pökelfleisch, *n.* nasolenka, solenina.
Pökeln, *v. a.* soliti.

Pol, *m.* pol, točna, stežej, úhel, pauch; odpor, protiwa.
Polar=, *a.* obtočnowý, polární.
Polarlicht, *n.* swětlo sewerní.
Polemik, *f.* potykání se, boj pisemní.
Polir=, *a.* leštici, hladicí.
Polireisen, *n.* hladítko.
Poliren, *v. a.* hladiti, leštiti.
Politik, *f.* politika, zeměspráwa.
Politisch, *a.* zeměsprávní; umělý, chytrý.
Politur, *f.* uhlazenost, hladkost.
Polizei, *f.* policie; městské dozorstwo.
Polizeidiener, *m.* dráb, policajt.
Pöller, *m.* mozdíř.
Pollution, *f.* wýkalotok.
Polster, *m.* poduška, podložka, wycpanka; břewna; kožník; woníček.
Polstern, *v. a.* wycpáwati, podkládati.
Polter=, *a.* buřičný, bauřící.
Polterabend, *m.* předswatební wečer.
Poltergeist, *m.* strašidlo, příšera.
Poltern, *v. a.* bauřiti, buráceti, burcowati, hřmotiti.
Poltron, *m.* řew, buřil.
Polygamie, *f.* mnohoženstwí.
Polyp, *m.* množec, krakatky; hauba, ježek, maso zbytné.
Pomade, *f.* pamáda, wlasomast.
Pomeranze, *f.* pomoranč.
Pomeranzenwasser, *n.* pomorančowka.
Pomesine, *f.* pomesina.
Pomp, *m.* nádhernost, skwostnost, slawochlubnost.
Pomphaft, *a.* nádherný, skwostný.
Ponton, *m.* mostník, mostowá loď.
Pontonier, *m.* mostař, mostowník.
Popanz, *m.* strašák, hastroš, obluda.
Populär, *a.* prostonárodní; wlídný, přiwětiwý.
Poren, *pl. m.* průdušnice.
Porös, *a.* dírkowatý, děrnatý.
Porphyr, *m.* porfyr, čerwec, hukowec, brunát.
Port, *m.* přistaw.
Portal, *n.* průčelí.
Porte=épée, *n.* důstojnický třapec, owěsky.
Portier, *m.* přiwratník, předsíník.
Portion, *f.* kus, díl, částka.
Porto, *n.* poštowné.
Portrait, *n.* podobizna, podobenstwí, wyobrazení.
Portraitmaler, *m.* podobiznář.
Portulak, *m.* kuřínoha.
Porzellan, *n.* porcelán, porculán.
Porzellangut, *n.* porcelánowina.
Posamentier, *m.* pozamentník.
Posaune, *f.* pozaunka, surma.
Posaunen, *v. a.* traubiti na pozauny, surmowati; rozhlašowati.
Pose, *f.* s. Federkiel.
Positiv, *a.* kladný; prostočistý; daný; *m.* prwní stupeň; *n.* malé warhany.
Position, *f.* postawení; položenka; stanowiště.
Posse, *f.* fraška, šaška.
Possen, *m.* posunek, čtweráctwí, šibalstwí, titěrky, trc.
Possenmacher, *m.* titěrkář, čtwerák, fraškář.
Possenspiel, *n.* fraška, posunky.
Possierlich, *a.* podiwný, směšný, titěrný.
Post, *f.* pošta; posta; zpráwa, poselstwí.
Postbote, *m.* poštowní.
Posten, *m.* místo, stanowiště; strażiště; důstojenstwí, služba, úřad.
Postgeld, *n.* poštowné.
Posthaus, *n.* poštowna, pošta.
Posthorn, *n.* poštowská trubka.
Posthumus, *m.* pohrobek.
Postillion, *m.* pošťák, poštowák.
Postmeister, *m.* poštář, poštmistr.
Postpapier, *n.* poštowský, tenký papír.
Postporto, *n.* poštowné.
Poststube, *f.* poštowna.
Potentat, *m.* mocnář.
Potenz, *f.* mocnost; obnásobení.
Potpourri, *n.* wonidlo; míchanina.
Pottasche, *f.* salajka, drslo, lauhowina, krušec, potaš.
Pottaschsiederei, *f.* draslárna, salajkárna.
Pottfisch, *m.* hlawáč, worwaň.
Pracherei, *f.* žadonictwí.
Pracht, *f.* skwostnost, nádhernost, welikolepí; welmožnost.
Prachtausgabe, *f.* skwostné wydání.
Prächtig, *a.* skwostný, nádherný, welikolepý; slawný, okázalý, welmožný.
Prachtliebe, *f.* nádheřiwost, útratnost.
Practiciren, *v. a.* konati.
Practik, *f.* cwičnost, cwičení.
Practikant, *m.* praktikant, cwičník.
Practiker, *m.* zkušenec, zkusitel.
Practisch, *a.* cwičný, činný, wýkonný.
Prädicat, *n.* příznak; přísudek; poctíwání.
Präfekt, *m.* předstawený; starosta.
Prägelerbsen, *pl. f.* pučálka.
Prägeln, *v. a.* pražiti, smažiti.
Prägen, *v. a.* raziti, wtisknauti; kauti peníze, biti.
Prägung, *f.* bití, ráz; wtisknutí.
Prahlen, *v. a.* chlubiti se, honositi se, wypínati se; skwíti se.

Prahler, *m.* chlubník, chlaubce, hrdopyška.
Prahlerisch, *a.* chlubný, chwastawý.
Prahlhans, *m.* darmochlub, chwastaun.
Prahlsüchtig, *a.* chlubný, honosný.
Prahm, *m.* prám; pramice; přewo-
Prälat, *m.* prelát. [zisko.
Präliminär, *a.* úwodní, předběžný.
Prall, *m.* odražení, odskok.
Prallen, *v. n.* odskočiti, obrážeti se.
Präludium, *n.* předehráwka.
Prämiant, *m.* obdařenec. [upejpati se.
Prangen, *v. n.* skwíti se; wypínati se;
Pranger, *m.* honositel; pranýř, slaup
Pränumerant, *m.* předplatce. [hanby.
Präparat, *n.* zhotowenina; připrawe-
Präposition, *f.* předložka. [nina.
Präpotenz, *f.* přewlada.
Präsentationsrecht, *n.* podací práwo.
Präsentiren, *v. a.* ozdobně ukázati; čest činiti. [dací talíř.
Präsentirteller, *m.* podáwka, předkla-
Präservativ, *n.* ochranidlo.
Präsident, *m.* přednosta, předsedatel.
Präsidiren, *v. a.* předseděti, přednostowati.
Prasseln, *v. n.* praskotati; praskati
Prassen, *v. n.* hejsowati, hodowati, mrhati. [kwasowník.
Prasser, *m.* hejsek, marnil, mrhač,
Präsumtiv, *a.* domněnliwý. [tel.
Prätendent, *m.* osobowatel, domaha-
Prätension, *f.* domahawost, osobiwost.
Praße, *f.* tlapa, pazaur.
Praxis, *f.* kon, wýkon; praktika.
Predigen, *v. a.* kázati, hlásati.
Prediger, *m.* kazatel, hlasatel.
Predigt, *f.* kázaní, kázeň.
Pregeln, *v. a.* škwařiti.
Preis, *m.* cena, drahost; chwála, sláwa; pocta, odměna; mzda, wyhraná; límec.
Preisaufgabe, *f.* cenní úloha, za poctu.
Preiselsbeere, *f.* brusnice, borůwka.
Preisen, *v. a.* slawiti, weleslawiti, welebiti, zweličiti, požehnati; oceniti.
Preisfrage, *f.* otázka cenná za poctu.
Preisverzeichniß, *n.* zaznamenání ceny.
Preiswürdig, *a.* ceny hodný; wele-
Prelle, *f.* mrsk, mrštění. [slawný.
Prellen, *v. a.* mrštiti; obelstiti, ošáliti; haupati lišku.
Prellerei, *f.* šalba, ošizení.
Prellstein, *m.* úchraň.
Preß-, *a.* přesný, přilehawý, tuhy.
Preßbaum, *m.* lisowací wampule.
Presse, *f.* pres, lis, lisice, tlačidlo, čeřen; tiskadlo; tiskárna; tisk.
Pressen, *v. a.* lisowati, presowati, čeřenowati, tlačiti, tisknauti; saužiti.
Preßfreiheit, *f.* wolnost, swoboda tisku
Preßhaft, *f.* nedužiwý, chůrawý.
Preßwurst, *f.* bachořita, bachořice.
Priester, *m.* kněz, duchowní; pop.
Priesterhaus, *n.* kněžinec; žákowna.
Priesterrock, *m.* klerika; dalmatika;
Primas, *m.* primas, předník. [talár.
Prime, *f.* prwá.
Primzahl, *f.* základní číslo.
Prinz, *m.* kníže; kněžic; králowec; císařowic. [sařowna.
Prinzessin, *f.* kněžna; králowna; cí-
Prinzip, *n.* počátek, začátek; prawidlo, zásada, půwodní prawda.
Prior, *m.* přewor.
Priorität, *f.* úpředek, prwost, starost.
Prise, *f.* šňupka, štipec, špeta.
Prisma, *n.* hranol. [lehací lawice.
Pritsche, *f.* pryčka; šalanda; plácačka;
Privat, *a.* saukromný; domácí, zwláštní; bezúřadný. [mezujíci.
Privativ, *a.* oblupný; wýhradný, wy-
Privatmann, *m.* saukromník, osobník.
Privet, *n.* záchod, chyška.
Privilegiren, *v. a.* wysaditi, wýsadně opráwniti. [hradní swoboda.
Privilegium, *n.* nadání, wýsada, wý-
Probe, *f.* zkauška, pokus; důkaz.
Probeblatt, *n.* list na ukázku, úkazní
Probejahr, *n.* rok na zkušenau.
Probestück, *n.* okázka, ukázka; na oka-
Probewerkzeug, *n.* skaumadlo. [zanau.
Probir-, *a.* zkusný, zkušownický.
Probiren, *v. a.* okusiti; zkaušeti, skaumati; dokázati. [stwí.
Probirkunst, *f.* zkušebnictwí, průbír-
Problem, *n.* záhada, záhadka.
Procedur, *f.* pokračowání; pokrok.
Procent, *n.* ze sta; přísep.
Procentchen, *n.* lichwička.
Proclamation, *f.* weřejné oznámení, 
Procura, *f.* plnomocnost. [prohlášení.
Product, *n.* zhotowenina, wýtwor, wýplodek, plodina; wýrobek; znásobenina.
Productiv, *a.* plodiwý, tworiwý.
Profan, *a.* swětský; rauhawý, swatorušný, prostopášný. [podzákonník.
Profeß, *f.* wyznání zákona, slib; *m*
Profession, *f.* řemeslo.
Professionist, *m.* řemeslník.

Profeſſor, *m.* professor, učitel.
Profil, *n.* sestranní rys.
Profit, *m.* zisk, wýtěžek, wýdělek.
Programm, *n.* oznamka, průpis.
Projekt, *n.* náwrh, nawržení, podání.
Proletariat, *n.* chudinectwí.
Prolog, *m.* proslow, předslow.
Promemoria, *n.* pamětník.
Promenade, *f.* procházka.
Prompt, *a.* přesný, hybný, ochotný.
Prophet, *m.* prorok; wěštec.
Prophezeien, *v. a.* prorokowati, wěštiti.
Proportion, *f.* rowná míra, saustejnost, srownání, srownalost.
Proportionirt, *a.* saustejný, sauměrný,
Propſt, *m.* probošt. [srownalostný.
Proſa, *f.* prostomluwa, prosa.
Proſector, *m.* wrchní pitewník.
Proſelit, *m.* nowowěrec, přiwrženec.
Proſodie, *f.* zpěwní časoměr, zpěwoměr. [wrh.
Proſpect, *m.* wyhlídka; přehled, roz-
Protector, *m.* ochrance, záštitník.
Proteſt, *m.* odpor. [lutrian.
Proteſtant, *m.* odpůrce; protestant,
Proteſtiren, *v. a.* odporowati, zpírati
Protokoll, *n.* zaznamenání. [se.
Protze, *f.* hlomozna, kolesna.
Proviant, *m.* strawa, potrawa, zásoba; -=, *a.* špižní, strawní.
Proviantiren, *v. a.* picowati, zasobiti, špižowati. [trawna.
Proviantmagazin, *n.* potrawárna, po-
Provinz, *f.* krajina, prowincí.
Provinzialismus, *m.* krajinomluw, krajomluw.
Proviſion, *n.* prowizí, podíl.
Proviſoriſch, *a.* zatímní. [saudní.
Prozeß, *m.* pře, saud; -=, *a.* sauperní,
Prozeſſion, *f.* průwod, obcházka.
Prozeſſiren, *v. a.* sauditi se, práwowati se. [temeniště.
Prudel, *m.* dým, wýduchy; zřídlo,
Prüfen, *v. a.* zkaušeti, zpytowati, skaumati.
Prüfung, *f.* zkauška; rozeznání.
Prügel, *m.* kyj, klicaun, palice, stonek; wýtopek, bití.
Prügelei, *f.* pranice, flákanice.
Prügeln, *v. a.* bíti, tepati, práti,
Prügelſtuhl, *m.* drholec. [kyjowati.
Prunk, *m.* skwělost, oslawa, skwostnost.
Prunken, *v. n.* skwíti se; upejpati se.
Prunkſaal, *m.* skwostná, czdobná síň.
Pſalm, *m.* žalm.
Pſalter, *m.* -buch, *n.* žaltář.
Pſychologie, *f.* dušeslowí, dušezpyt, dušewěda.
Publiciren, *v. a.* prohlásiti, prowolati.
Publicum, *n.* obecenstwo, lid, swět.
Publik, *a.* weřejný.
Pudel, *m.* pudlík, kudláč; chyba.
Pudelnärriſch, *a.* rozblázněný, tatr-
Puder, *m.* pudr, prášek. [manský.
Pudern, *v. a.* pudřiti, pudrowati.
Puff, *m.* udeření, bauch, rána; puch; náběra, bříško; nápuch.
Puffen, *v. a.* bacnauti, bauchati, praštiti; prasknauti.
Puls, *m.* žilotep, žilobití, puls
Pulsader, *f.* tepna, přiwodice.
Pult, *n.* podstawec, stolek.
Pulver, *n.* prach; maučka.
Pulverbüchſe, *f.* prašník, prachowka.
Pulverhorn, *n.* prachowka, prachownice. [chárna.
Pulvermagazin, *n.* prachowna, pra-
Pulvermühle, *f.* prachárna, prachoweň.
Pulvermüller, *m.* prachař, prachárník.
Pulvern, *v. a.* rozetříti, změlniti.
Pulverſchwamm, *m.* hubka. [wýwěwa.
Pumpe, *f.* čerpadlo, pumpa, žumpa;
Pumpen, *v. a.* čerpati, wywážiti, pumpowati.
Pumpenſchwengel, *m.* libýř.
Pumpenſtempel, *m.* píst.
Pumper, *m.* čerpadelník, pumpowník
Pumpernickel, *m.* plewní, režný chléb, komisárek; hrubý perník; tajtrlík.
Pumphoſe, *f.* šarawary.
Punkt, *m.* bod, bodek, úbod; dotka, tečka, kropka: článek.
Punktiren, *v. a.* punktowati, tečkowati, wybodati.
Punktirkunſt, *f.* tečkowatelstwí.
Pünktlich, *a.* tečkowitý; správný,
Punſch, *m.* punč. [pořádný, naležitý.
Punz, *m.* čakan, punc. [nice.
Pupille, *f.* sirotek; poručenec; zor-
Pupillar, *a.* sirotčí, nedospělčí.
Puppe, *f.* lautka, lala; dítě; kukle, pondrawa. [hrotiti.
Puppen, *v. a.* lautkowati, zawiti se;
Puppenhülle, *f.* motýlník.
Puppenmacher, *m.* lautkář, děckář.
Puppenſpieler, *m.* tatrmánkář.
Pur, *a.* pauhý, čistý, samočistý, ryzí.
Purgir=, *a.* počistiwý.
Purgiren, *v. a.* počišťowati, wyčistiti.
Purpur, *m.* purpur, čerwec, nach, brunát.

Purpurfarbe, f. šarlat, nach, brunát, červec. [towý, rdící se.
Purpurroth, a. jasně červený, šarla-
Purpurschnecke, f. červec, nachowec, šarlatowý hlemejžď, šarlat.
Pürschen, v. a. střileti (jeleny).
Pustern, v. a. praskati, puchati.
Puter, m. puta, putička. [bowati.
Putern, v. a. drmoliti; prskati; hu-
Putz, m. ozdoba, okrasa, šperk; okrášlení, šňoření. [kownice, frnda.
Putzdocke, f. strojna, strojka, šper-
Putzen, v. a. cíditi, čistiti; utříti (swíčku); ozdobowati, okrašliti; wyšňořiti; ztepati. [wník.
Putzhändler, m. strojowník, šperko-
Putzig, a. pucek, nepatrný, neúhledný; směšný. [wnice; čepčářka.
Putzmacherin, f. strojownice, šperko-
Putznarr, m. hladíš, galantník.
Putzstube, f. strojiště, šperkowiště.
Putzsüchtig, a. zdobílek; strojilka.
Pyramide, f. pyramida.

## Q.

Quabbe, f. laloch.
Quabbelig, a. haupawý, kyprý.
Quacksalber, m. mastičkář, drwačník, olejkář. [kusowý kámen.
Quaderstein, m. čtwercowec, tesowý,
Quadrat, n. čtwerohran, čtwerohranec; obnásoba.
Quadratisch, a. čtwerečný.
Quadratmeile, f. čtwerečná míle.
Quadratur, f. čtwerhrannost, čtwrhrannost. [násobenina.
Quadratwurzel, f. odobnásoba, odob-
Quadratzahl, f. obnásoba. [se.
Quadriren, v. a. čtwerhraniti; hoditi
Quaken, v. a. kwákati, kuňkati, škřečeti. [skomliti.
Quäken, v. a. kňaurati; wřeštěti;
Quäker, m. wřiskač, wřešťák; kweker.
Quäkler, m. žwatlač. [žení, trud.
Qual, f. muka, otrapa, trýzeň, sau-
Quälen, v. a. mučiti, trápiti, sužowati, mořiti, trýzniti. [nost.
Qualification, f. whodnost, uzpůsobe-
Qualität, f. jakost, jakowost.
Qualm, m. záduch, čad, smud.
Qualmig, a. čaudnatý. [měrnost.
Quantität, f. kolikost, počet; časo-
Quark, m. twaroh, swaroh; mazanice.
Quarkkäse, m. homolka, twarůžek.
Quarkkaul, m. twořidlo.

Quarrée, n. čtwerhran.
Quarren, v. n. kňaurati; škwrčeti.
Quart, n. čtwrtina, čtwrtka.
Quartal, n. čtwrtleto.
Quartalschrift, f. čtwrtletník.
Quarte, f. čtwrtice.
Quartett, n. čtwerohlasí, čtwerozpěw.
Quartformat, n. čtwerek, čtwerec.
Quartier, n. čtwrt; obydlí, byt; límec; zápětí; milost.
Quartiermacher, m. ubytowatel.
Quartiermeister, m. stanowištník, bydlištník.
Quarz, m. křemen prohledeň.
Quaste, f. třapec, kyst; kytajka.
Quatember, m. suché dni.
Quatschen, v. a. čwachati, brejzhati se
Quebbe, f. bahno, slatina.
Quecke, f. pýr, pejř, pýřawka.
Quecken, v. a. skřečeti.
Quecksilber, n. rtuť.
Quehle, f. ručník, utírka. [zřídelný.
Quell-, a. prameništný, pramenitý,
Quelle, f. pramen, zřídlo, zdroj; prohlubně, temeniště; počátek, půwod.
Quellen, v. n. ir. prameniti se, prejštěti se; plynauti; dmauti se; bobtěti; v. a. namáčeti.
Quellsalz, n. pramenní sůl.
Quellwasser, n. pramenní, žiwá woda.
Quendel, m. dauška mateří.
Quengelei, f. kníkání.
Quengeln, v. a. plačtiwě naříkati.
Quentchen, n. kwintlík, kwentík.
Quer, a. příční, kosý, šírný; ad. křižmo, šikem, napřeč, přímo.
Querart, m. kříž.
Quere, f. přek, příčka, šika, šewer.
Quereisen, n. kypřice.
Querfurche, f. příčník.
Querholz, n. příčka, příčné dřewo; zaraubík; průwlačka.
Querkopf, m. příčník, wrtošník.
Querl, m. mautew, wrtička, třepačka.
Querlen, v. a. mautiti, klektati, tře-
Querlinie, f. příčka, příčnice. [pati.
Quersack, m. přesýpací měch, ranec.
Querstraße, f. příčnice.
Querstrich, m. příční čára.
Querwand, f. příční zeď, zapažení.
Quetsche, f. šwestka; tíseň. [moliti.
Quetschen, v. a. mačkati, dáwiti; dr-
Quetschung, f. puchýř, ohnětlina, zhmoždilost, obraženina.
Quick, a. čerstwý, swižší; m. rtuť.
Quicken, v. a. portuťowati, portutiti

Quieken, *v. n.* kwičeti.
Quinte, *f.* kwinta.
Quintessenz, *f.* pátá tresť.
Quirl, *m.* kladnice; mautew; s. Querl.
Quitschen, *v. a.* chřipěti.
Quitt, *a.* prostý; prázdný, zbawený.
Quitte, *f.* gdaule, kutna.
Quittiren, *v. a.* kwitowati; opustiti.
Quittung, *f.* kwitancí, kwit, odbytné wyswědčení.
Quodlibet, *n.* wšehochuť, wšelicos.
Quote, *f.* kolikatník, padíl.
Quotient, *m.* količník.

## R.

Raa, *f.* ráhno.
Rabat, *m.* odrážka od sumy, wýtěžek.
Rabatte, *f.* wýložek; záhonec, záhrobec.
Rabe, *m.* hawran, krkawec, kobík.
Rabenaas, *n.* ostuda, mrcha.
Rabenkind, *n.* krkawče.
Rabenmutter, *f.* zakrkawčelá matka.
Rabenstein, *m.* rozhraní, poprawiště, stinadlo. [tlučhuba; prawokrut.
Rabulist, *m.* břechawec, štěkawec,
Race, *f.* plemeno, ráz.
Rache, *f.* msta, pomsta.
Rachel, *f.* rokle, průlina.
Rächen, *v. a. ir.* mstíti, pomstiti.
Rachen, *m.* tlama, hrtán.
Rachgier, *f.* mstiwost, mstilačnost.
Racker, *m.* ras, pohodný. [ziti se.
Rackern, sich, *v. n.* pachtiti se, hlomo-
Rackete, *f.* raketa, trubice ohniwá; prskawka.
Rad, *n.* kolo; céwa; kotrmelec.
Radachse, *f.* náprawa. [tati.
Radbrechen, *v. a.* kolem lámati; kok-
Radebärge, *f.* kolečko, radwanec, tůč-
Radehacke, *f.* kratce. [ka, kotauč.
Rädelsführer, *m.* bauřitel; původník, kolowod.
Rademacher, *m.* kolář, koloděj.
Raden, *m.* kaukol.
Rädern, *v. a.* kolem lámati, zkoliti.
Räderwerk, *n.* kolní, kolostroj, kotauč, trakař. [wěračka.
Radesperre, *f.* šubka, čubka, kolní za-
Radfelge, *f.* laukoť w kole.
Radhaue, *f.* motyka.
Radieschen, *n.* ředkwička.
Radir-, *a.* škrabací, wyškrabowací.
Radius, *m.* prowodič; poloprůměr.
Radwelle, *f.* hřídel
Raff, *m.* lemež, lemiz, lemežha.
Raffel, *f.* wochlička. [tati, porwati.
Raffen, *v. a.* hrabati, hrnauti; chwá-
Raffinade, *f.* cukročištění.
Raffinerie, *f.* cukrowary, cukročistna.
Raffiniren, *v. a.* přečišťowati; hlaubati (zchytrale).
Ragen, *v. n.* čněti, strměti.
Ragout, *n.* smíška. [šadlo.
Rahm, *m.* smetana; plesniwina; wě-
Rähmel, *m.* škralaup; klacek.
Rahmen, *m.* rámec; obsadek; okolek;
Rahne, *f.* zálom; lepost. [obruba.
Rain, *m.* meza, saumezí, ostředek; pažit, úpor, trávník.
Rainstein, *m.* mezník. [kowati.
Raisoniren, *v. a.* rozumowati, rozpa-
Raiter, *m.* říčice, žejbrowna, účetník.
Ramme, *f.* beran, palice, píčh, baba.
Rammeler, *m.* beraník.
Rammeln, *v. n.* hmožditi se; honcowati se; *v. a.* hmožditi; beraniti.
Rammen, *v. a.* beraniti; bauchati.
Rammler, *m.* zajíc samec.
Rampe, *f.* hřeben; hřebenice.
Rand, *m.* kraj, okraji, okrajek, obkladek, obruba, wrub; konec; ředlo.
Rändern, *v. a.* okrajiti, kolkowati.
Ranft, *m.* patka, okraj; krajíc, nákrojek, šmida; škralaup.
Rang, *m.* pořadí; řada; důstojenstwí; staw; přednost, místo.
Range, *f.* swině; meze; wýrostek.
Rangiren, *v. a.* říditi, rozpořádati.
Rangliste, *f.* zápisní list dle důsto-
Rangsucht, *f.* předčiwost. [jenstwí.
Rank, *a.* štíhlý, štíplý; *m.* úskok, úklad, pletichy. [ručička, ratolest
Ranke, *f.* popínka, réwa, réwíčko;
Ranken, sich, *v. n.* pnauti se, píti se plaziti se. [pletišný
Ränkesüchtig, *a.* úskočný, úkladný
Ranunkel, *f.* pryskyřník.
Ranzen, *m.* ranec, uzel, swazek; terbuch, pandero.
Ranzen, *v. n.* smahlinau páchnauti; hmožditi se; běhati se, psíti se.
Ranzig, *a.* přismahlý, smradlawý.
Ranzion, *f.* wýplata, wýkup.
Rappe, *m.* wraný kůň, wraník.
Rappelkopf, *m.* třeštík, blázen, stře-
Rappelköpfisch, *a.* twrdohlawý. [lenec.
Rappeln, *v. n.* chřestěti; třeštěti, blazněti.
Rapper, *m.* hrabáč, chňapaun.
Rappier, *n.* rapír, kancíř, tupák.

Rapps! *i.* chap! *m.* sběr; řepice.
Rappsen, *v. a.* chmatati, chňapati.
Rappuse, *f.* rwačka, dračka.
Rapunzel, *f.* zwoneček řepkowitý,
Rar, *a.* řídký, wzácný. [rozponka.
Rasch, *a.* rychlý, prudký, čerstwý, jarý, náhlý, raučí, kwapný; rázný.
Rasch, *m.* ras, haras.
Rascheln, *v. n.* lomoziti se.
Rasen, *m.* drn, drnina; pažit, tráwník.
Rasen, *v. n.* wztekati se; zuřiwěti.
Rasend, *a.* wzteklý, poběsilý, šílený, zuřiwý. [ník.
Rasenplatz, *m.* drniště, drnisko, tráw-
Raserei, *f.* šílenost, wzteklost, běsnění.
Rasiren, *v. a.* holiti, obříti, braditi.
Raspel, *f.* rašple, třelce, struhák.
Raspeln, *v. a.* třelcem ohladiti, struhačiti; shrabati.
Rassel, *f.* chřestačka, řehtačka.
Rasseln, *v. a.* chřestěti, chrastiti, rachotiti, třáskati. [tucha, pohowa.
Rast, *f.* odpočinutí, oddechnutí, od-
Rasten, *v. n.* odpočíwati, oddechnauti
Raststatt, *f.* odpočinek. [si.
Rath, *m.* rada, uradění; pomoc, prostředek; rádce, rokowník; –=, *a.* radní, radný.
Rathen, *v. a. ir.* hádati; raditi.
Rathgeber, *m.* rada, rádce, poradce, náwodník.
Rathhaus, *n.* radnice, radní dům.
Räthlich, *a.* radný; spořiwý.
Rathmann, *m.* radník, rada. [šetrný.
Rathsam, *a.* radný, užitečný; skrowný,
Rathschlag, *m.* rada, urazení, nařízeni.
Rathschluß, *m.* radní snešení, nález; zřízení, osud.
Räthsel, *n.* pohádka, hadačka, hádanka.
Räthselhaft, *a.* pohádkowý, záhadný.
Rathsherr, *m.* radní pán, rádce, rada, radník.
Rathsversammlung, *f.* rada, wěce, wěče.
Ratsche, *f.* řechtačka, hrkačka.
Ratschen, *v. n.* chřestati; rejkati.
Ratte, *f.* německá, swinská myš, krysa, potkan.
Rattenkönig, *m.* skupa potkanů.
Ratz, *m.* potkan, plch; tchoř.
Raub, *m.* drápež, hrabež, laupež, laupeztwí, wydranina, zebrání, lup; spěch; –=, *a.* drawý, drápežný, laupežní, lowný.
Raubbiene, *f.* zlodějka.
Rauben, *v. a.* laupiti, laupežiti, pleniti; odníti; dráti.
Räuber, *m.* laupežník, rozbojník, zbojce, dráč, drancíř, nákerník; lupič; tratiloj; záděr. [na.
Räuberbande, *f.* lotrowstwo, lotrowi
Raubgeflügel, *n.* drawstwo.
Raubgierig, *a.* laupežiwý, kořistný.
Raubmord, *m.* laupežní wražda.
Raubschütz, *m.* pytlák, pytlář. [zwěř.
Raubthier, *n.* drawec, drawá, laupěžna
Raubvogel, *m.* pták lapawý, drawý, laupežný.
Rauch, *m.* kauř, čad, čaud, čmaud, dým; *a.* chlupatý, kosmatý, srstnatý.
Rauch=, *a.* kauřowý, dymný, kadiwý,
Rauchdampf, *m.* pára. [kopetný.
Rauchen, *v. n.* kauřiti se, koptiti se; čaditi, čmauditi; *v.a.* kauřiti (tabák).
Raucher, *m.* kuřič, kuřák, kadina.
Räucherer, *m.* kadič, kaditel, dymitel.
Räucherfaß, *n.* kaditelnice, kaděnice, kuřidlo. [ptělý; smudlý.
Räucherig, *a.* dymnitý, začudlý, oko-
Räucherkammer, *f.* udírna.
Räucherkerze, *f.* trocišek, františek.
Räuchern, *v. a.* nakauřiti, čmauditi; pokaditi; uditi.
Räucherstätte, *f.* udírna.
Räucherwerk, *n.* kauřiwo, kadidlo.
Räucherwurst, *f.* uzenka.
Rauchfang, *m.* komín, dymník. [ník.
Rauchfangkehrer, *m.* kominík, sazomet-
Rauchfüßig, *a.* rausný, rausnatý.
Rauchhändler, *m.* kožešník, kožešinář.
Rauchloch, *n.* capauch, sopauch, krbec, dymník, wýheň.
Rauchsteuer, *f.* podymné.
Rauchstube, *f.* dymnice, kuřnice.
Rauchtabak, *m.* kuřlawý, kuřaci tabák,
Rauchwaare, *f.* kožešinowí. [duhan.
Rauchwerk, *n.* wonidlo, kadidlo; ko-
Raude, *f.* strup. [žešina; klest.
Räude, *f.* prašiwina, swrab, chrastawost, strupy. [lawý.
Räudig, *a.* prašiwý, chrástawý, swrab-
Raufbold, *m.* rwáč, práč. [řebřina.
Raufel, *f.* drhlen, wochlice, mědlice;
Raufen, *v. a.* rwáti, trhati; šklubati; sich, dráti se.
Raufer, *m.* rwáč, práč, biják.
Rauferei, *f.* rwanice, pračka, bitwa.
Rauh, *a.* chraplawý, chřaplawý; drsnatý, kosmatý, huňatý; ochluplý; příkrý, surowý; ostrý, sychrawý.
Rauhhändler, *m.* kožišník, kožišinář.
Rauhreif, *m.* jíní, jinowina. [řasnice.
Rauhweizen, *m.* kosmatka, fausačka,

Raufe, *f.* křez. [stranstwí; místo.
Raum, *m.* prostor, prostraň, pro-
Räumen, *v. a.* uprázniti, kliditi; cauditi, cíditi; wyštauchati; opustiti.
Räumer, *m.* wyklizeč; štauchátko.
Räumlich, *a.* prostorný, prostranný.
Raunen, *v. a.* šeptati; klestiti. [rati.
Raunzen, *v. a.* funkati, kuňkati, kňau-
Raupe, *f.* hausenice, hausenka; ležák.
Raupen, *v. a.* hausenky sbírati.
Rausch, *m.* podnapilost, opice, haubice; špička.
Rauschen, *v. n.* šustěti, šuměti, hrčeti, šelestíti, rachotiti; opojiti.
Rauschmetall, *n.* šustice.
Räusperer, *m.* chrchlák, chrápek.
Räuspern, *v. a.* chrkati.
Raute, *f.* rauta; kostka, čtwrták.
Räute, *f.* kraužek u klíče; raub.
Real, *a.* wěcný, wěcnatý, jestotný.
Realisirt werden, *v. n.* zwěcněti.
Realschule, *f.* powěcná škola.
Rebe, *f.* réwa; rewí. [způrce.
Rebell, *m.* buřič, odbojník, odbůjce,
Rebellion, *f.* buřictwí, zbauření, odbůjstwí. [rotiti se.
Rebelliren, *v. n.* bauřiti se, powstati,
Reben=, *a.* réwowý; winný.
Rebensaft, *f.* réwowá šťáwa, wíno.
Recension, *f.* posudek, úwaha.
Recept, *n.* lékarský předpis.
Rechen, *m.* hrábě; sběračka; záplawa; zbranidla, česlice; —=, *a.* početní,
Rechenamt, *n.* účtárna. [počitárský.
Rechenbank, *f.* —brett, *n.* početnice.
Rechenpfennig, *m.* početní groš, penízek mosazný, tantes. [složiti.
Rechenschaft, *f.* počet, účet; ablegen,
Rechenstiel, *m.* hrabiště.
Rechenziffer, *f.* číslice. [ceniti.
Rechnen, *v. a.* čítati (čísla), počítati;
Rechnung, *f.* počty; účty; počítání; naděje, čáka; zisk.
Rechnungsbetrag, *m.* wýčet.
Rechnungsführer, *m.* účtowní, účetník.
Rechnungskunst, *f.* účetnictwí.
Recht, *a.* prawý; přímý, rowný; řadný; *ad.* práwě, dobře, slušně, w hod; welmi, hodně; machen, oprawiti; *n.* práwo; prawnost; zákon;
Rechte, *f.* prawice. [dobro.
Rechteck, *n.* přímohran, prawokaut.
Rechten, *v. a.* prawowati se, příti se, hádati se.
Rechtfertigen, *v. a.* osprawedlniti, omluwiti, očistiti.
Rechtfertigung, *f.* osprawedlnění, omluwa, očista. [wěrný
Rechtgläubig, *a.* prawowěřící, dobro-
Rechthaber, *m.* swéhlawec.
Rechtlich, *a.* práwní; spráwný, prawotný; počestný. [wedliwý.
Rechtmäßig, *a.* řádný, práwný, spra-
Rechts, *ad.* w prawo.
Rechtsanhängig, *a.* ku práwu zadaný.
Rechtschaffen, *a.* spráwný, poctiwý, šlechetný. [písemnost.
Rechtschreibung, *f.* prawopis, dobro-
Rechtsdreherei, *f.* kraucení práwa.
Rechtsfreund, *m.* práwník, prawomil.
Rechtsgelehrsamkeit, *f.* práwní umění.
Rechtsgelehrt, *a.* práwoznalý; práwník.
Rechtshandel, *m.* pře, původ, saud.
Rechtskräftig, *a.* práwem zmocněný, prawomocný.
Rechtskunde, *f.* práwowěda.
Rechtspflege, *f.* zastáwání práwa.
Rechtssache, *f.* pře práwní, rozepře.
Rechtsspruch, *m.* rozsudek, nález, wýnos. [saudce.
Rechtsverdreher, *m.* práwokrut, křiwo-
Rechtswesen, *n.* práwnictwí.
Rechtwinkelig, *a.* přímoúhlý.
Rechtzeitig, *a.* wčasný; *ad.* wčas, whod.
Reck, *n.* lešení. [natahowadlo.
Recke, *m.* welikán, obr; slombidlo; *f.*
Recken, *v. a.* natahowati; wystrčiti; napínati. [diti.
Rectificiren, *v. a.* naprawiti; přepu-
Rector, *m.* rektor, ředitel, představe-
Recurs, *m.* ucházení se. [ný.
Rede, *f.* mluwa; řeč, slowa; kázaní; powěst, rozpráwka; zodpowídání.
Redeführer, *m.* mluwčí. [wectwí.
Redekunst, *f.* řečnictwí, krasomlu-
Reden, *v. a.* mluwiti, rozpráwěti, howořiti.
Redensart, *f.* způsob mluwení.
Reder, *m.* mluwitel, howořitel.
Redezeichen, *n.* znamení mluwení.
Redlich, *a.* poctiwý, upřímný, prawodušný, prawý.
Redner, *m.* řečník, krasomluwce.
Rednerbühne, *f.* kazatelna, řečniště, hlasatelna. [skowý.
Redoute, *f.* reduta, ohrada; bál ma-
Reell, *a.* wěcný, wěcnatý; oprawdiwý, jistotný.
Refectorium, *n.* jídelna.
Referat, *n.* přednešení, donešení.
Reff, *n.* krosna; hrabky; násep.
Reflectiren, *v. a.* odrážeti; rozmýšleti.

Reflexion, *f.* rozmysl, přemítání; od-
Reform, *f.* oprawa, obnowa. [rážení.
Reformator, *m.* opráwce.
Reformation, *f.* reformací, oprawa (náboženstwí).
Reformirt, *a.* kalwinský; helweta.
Refractor, *m.* lamač.
Regal, *n.* police, skřínka.
Regal-, *a.* regální. [chody.
Regalien, *pl.* zeměpanské prawo, dů-
Rege, *a.* pohybliwý, bauřliwý; žiwý; *f.* pohnutí; spíra, čpejr. [řehole.
Regel, *f.* prawidlo, sprawidlo, zákon;
Regelmäßig, *a.* prawidelný, řádný.
Regeln, *v. a.* uprawidelniti, prawidelně zříditi.
Regen, *v. n.* hnauti; hýbati; páriti.
Regen, *m.* déšť, prška; -s, *a.* deštný.
Regenbogen, *m.* dužina, luk; raduha.
Regendach, *n.* přístřeší.
Regeneration, *f.* přerod. [skanice.
Regenguß, *m.* pršenice, lijawec; plí-
Regenmantel, *m.* deštní plášť, pala-
Regenschauer, *m.* přeháňka. [drána.
Regenschirm, *m.* nadeždec, deštník.
Regenstrom, *m.* přiwal. [tel.
Regent, *m.* wladář, panowník, prawi-
Regenwurm, *m.* dešťowka, hlíšt.
Regenstange, *f.* pařídlo.
Regie, *f.* držení, wedení.
Regiment, *n.* řízení, spráwa; pluk.
Regimentsstab, *m.* berelstwo.
Regiren, *v. a.* sprawowati, říditi, wládnauti; panowati; kralowati.
Regirer, *m.* wládce, panowník, spráwce.
Regirung, *f.* řízení, wláda, panowání.
Regisseur, *m.* spořadatel; spráwník.
Register, *n.* rejstřík, úkazník, obsah.
Registratur, *f.* registratura, spisowna.
Reglement, *n.* prawidlí.
Regnen, *v. n.* pršeti, dštíti.
Regnerisch, *a.* deštný, pršliwý, slotný.
Regsam, *a.* čilý, pohybliwý, hbitý, čerstwý, obratný.
Regulär, *a.* prawidelný, řádný.
Reguliren, *v. a.* uspořádati, zříditi,
Reh, *n.* srna, srneček; rah. [sprawiti.
Rehe, *a.* schwácený, ochwácený; *f.* ochwat, ochwať.
Rehkalb, *n.* srně, srnčátko.
Reib-, *a.* třecí, wýtěrný, mnaucí,
Reibbrett, *n.* dýnko. [drbací.
Reibe, *f.* struhadlo; obrtlík; struhák, drhlen. [troliti, drtiti, zdrobniti.
Reiben, *v. a.* tříti, mnauti, šaustati;
Reibenapf, *m.* pernice, donice.
Reiber, *m.* tříč, drbal; obrtlík, paždík.
Reibnagel, *m.* sworeň, sworník.
Reibstein, *m.* třecí, drhnaucí kámen.
Reibzündhölzer, *pl. n.* wýrobky k naterawému rozžehání.
Reich, *a.* bohatý, zámožný, peněžitý; čislný, hojný.
Reich, *n.* říše; wládarstwí, králowstwí; -stwo (Thierreich, žiwočistwo).
Reichen, *v. n.* sahati, postíhnauti, wztahowati se; stačiti; podati.
Reichhaltig, *a.* hojný, wěcný, wynosný. [wydajný.
Reichlich, *a.* hojný, zbytečný, sporý,
Reichs-, *a.* říský.
Reichsding, *n.* sněm.
Reichsfuß, *m.* mincní běh w říši.
Reichsstand, *m.* říské stawy, stawowé.
Reichstag, *m.* říský sněm, rokoš, rokowání. [něné.
Reichsbeschluß, *m.* ústawy na sněmě či-
Reichsverweser, *m.* zastupitel říše, zatimní král.
Reichswährung, *f.* říská cena (peněz).
Reichthum, *n.* bohatstwí, zámožnosť, hojnost. [tilý.
Reif, *a.* zralý, došlý; wyspělý, zle-
Reif, *m.* jíní, jinowať; wraubek; prowaz; obruč; pružinka; kolo.
Reifbeuge, *f.* potěr, ohybadlo.
Reife, *f.* uzralost; dospělost, hotowost.
Reifen, *v. n.* zráti, dospěti; ojiněti; *v. a.* obručiti, okružiti.
Reiferbahn, *f.* prowazniště. [náležitě.
Reiflich, *a.* zralý; *ad.* s rozmyslem,
Reifmesser, *n.* poříz, struh.
Reifschlägerei, *f.* lanarstwí. [ples.
Reigen, *m.* kolo, kolowod, chorowod,
Reigras, *n.* jilek ozimý; chlupnice.
Reihe, *f.* řada, pořadí; řad, šik, tah.
Reihen, *v. a.* řaditi; spořádati; na-
Reihen, *m.* kolo, tanec. [wlíkati.
Reihenfolge, *f.* poslaupnost, pořadí.
Reihentanz, *m.* tanec do kola, rejda.
Reiher, *m.* wolawka, hoch.
Reihgras, *n.* lipnice bobulitá.
Reihnadel, *f.* přistehowací jehla.
Reihnagel, *m.* sworník.
Reim, *m.* rým, rownosloh.
Reimbuch, *n.* rymowník.
Reimen, *v. n.* rymowati se; hoditi se; *v. a.* srownáwati w rým.
Reimer, *m.* rýmař, rymotworce.
Reimkunst, *f.* rymownictwí.
Reimschmied, *m.* rýmař, rymoplet

Reimsylbe, *f.* podrymek.
Rein, *a.* čistý, pauhý; ryzí; holý; lepý, štěrý; nepoškwrněný.
Reineclaude, *f.* zelenka.
Reindel, *n.* rendlík, rajnice.
Reineke, *m.* liška; čáp.
Reinette, *f.* renetka.
Reinigen, *v. a.* čistiti, cíditi; tříbiti.
Reinigungsort, *m.* čisterna, čistírna; očistec.
Reinlich, *a.* čistotný, caudný.
Reis, *n.* mláz, prut; wětew, letorost, rozha.
Reisbündel, *n.* otýpka prautí, roští, hať.
Reise, *f.* cesta, pauť, putowání.
Reisebündel, *n.* tlumok. [wodčí.
Reisegefährte, *m.* spolupocestní, prů-
Reisemantel, *m.* krzno.
Reisen, *v. n.* cestowati, putowati.
Reisender, *m.* pocestní, cestowatel.
Reisesack, *m.* tlumok.
Reisholz, *n.* klestí, oklestky; šaustí.
Reisig, *n.* chwoští, chrastí, wětwowí; *a.* cestní, jezdný; jezdec.
Reiß, *m.* rejže, ryžka; -=, *a.* rejžowý; rejsowní, načertawý; trhací.
Reißaus, *m.* prchlec, prchlík.
Reißbrett, *n.* rejsowní, kreslowní prkno.
Reißen, *v. a. ir.* trhati, dráti; *v. n.* pukati se; prauditi se. [trhawost.
Reißen, *n.* trhání, drání; lámání;
Reißend, *a.* trhající, drawý, sápawý.
Reißfeder, *f.* rejsowní, kreslowní pero, kreslowka.
Reisfeld, *n.* rejžowiště, rejžiště.
Reißker, *m.* ryzec, ryzík, podborka.
Reißstift, *m.* rejsowátko.
Reißstroh, *n.* rejžowina.
Reißzeug, *n.* rejsowadlo, kreslowadlo.
Reiste, *f.* obláček, powěsmo, hrst lenu.
Reiswerk, *n.* klestina, chwostina, wětwowina.
Reit=, *a.* jezdecí, jízdný; účetní.
Reitbahn, *f.* jízdárna, jezdiště.
Reitbar, *a.* jezdný.
Reitel, *m.* úwin, haužew; kláda.
Reitelkette, *f.* podwazník, podwazo-
Reiten, *v. n. ir.* jezditi, jeti. [wačka.
Reiter, *m.* jezdec, jezdný, konný, rozsochač, rohatka.
Reiter=, *m.* jezdecký, komonný, konný.
Reiterei, *f.* jízda, jezdectwo, koňáctwo.
Reiterin, *f.* jezdkyně, jezdečka.
Reitgerte, *f.* bičík. [cký.
Reitknecht, *m.* jízdní pacholek, jezde-
Reitkunst, *f.* jezdectwí.
Reitplatz, *m.* jezdiště. [tírna.
Reitschule, *f.* jízdárna, jízdnice, kro-
Reiz, *m.* půwab, lákawost; podnět, pobudka; wnadnosti.
Reizbar, *a.* wábitelný, dráždliwý, jitřiwý; prudký. [wábiti, lákati.
Reizen, *v. a.* drážditi, puditi, jitřiti;
Reizfähig, *a.* dráždítelný, wabitelný.
Reizmittel, *n.* drazdidlo, wabidlo, pudidlo, podnět.
Rekel, *m.* maňas; hamák. [krut.
Rekrut, *m.* nowobranec, nowáček, re-
Rekrutenstellung, *f.* odwod.
Rekrutiren, *v. a.* na wojnu bráti.
Relativ, *a.* potažný, potažitý.
Relation, *f.* potažnost, relací, popsání.
Relegation, *f.* zapuzení, wyhnání.
Relief, *n.* wypuklá práce.
Religion, *f.* wíra, náboženstwí.
Religionssekte, *f.* sekta w náboženstwí, kacírstwí.
Religiös, *a.* pobožný, nábožný.
Reliquie, *f.* ostatek.
Remedium, *n.* prostředek.
Remise, *f.* kolna, kůlna; mlází.
Remittiren, *v. a.* wrátiti, nawracowati.
Remonte, *f.* nahražowaní koní.
Rendezvous, *n.* dostaweníčko.
Renegat, *m.* odpřisáhlec, poturčenec.
Renette, *f.* ranetka, renetka; koženka.
Renken, *v. a.* sprawiti; roztahowati.
Renn=, *a.* cwalný, honný, záwodní.
Rennbahn, *f.* záwod, záwodiště, hony, rejdiště.
Renne, *f.* rýha, rýna; syřiště, syřisko.
Rennen, *v. n.* hnáti se, páditi, trčiti, kwapiti. [klusák.
Renner, *m.* běhaun, rychlík, těkař;
Rennpferd, *n.* hončí kůň, běhaun.
Rennplatz, *m.* záwodiště.
Rennse, *f.* syřiště.
Rennspiel, *n.* záwodní hra, kolba, kopištné hry, turnaj.
Rennspieß, *m.* hrot, oštip, kopí
Rennthier, *n.* sob, rén, renec.
Rennthierleder, *n.* sobowice.
Renommée, *n.* slowutnost, powěst.
Renommist, *m.* powěstník; wychlaubáč, rwáč.
Rent=, *a.* důchodní; důchodenský.
Rentamt, *n.* důchodenský úřad.
Rente, *f.* důchody, příjmy; úrok.
Rentiren, *v. n.* úročiti; sich, úroky
Rentmeister, *m.* důchodní. [nésti.
Reparatur, *f.* sprawka, oprawení; naprawení.

Reparation, *f.* rozdělení, rozwržení.
Repertoir, *n.* seznam, repertoar.
Repetiren, *v. a.* opětowati.
Repetiruhr, *f.* opakowací hodinky.
Replik, *f.* replika, odmluwa; odpowěd.
Repphuhn, *n.* kuroptwa; korotew.
Repräsentant, *m.* představowatel.
Repressalien, *pl. f.* odplata.
Reps, *m.* řepák, řepice, olejka.
Republik, *f.* wěc pospolitá, swobodná obec, wolnowládství. [dowládní.
Republikanisch, *a.* republikánský, li-
Repuls, *m.* odbytí, neuslyšení.
Requiem, *n.* mše za mrtwé.
Requisit, *n.* potřebnost, příprawa.
Resch, *a.* dříčný, režný, ryžný.
Resede, *f.* reseda, ryt wonný.
Reserve, *f.* zádržka, zálohy, záložní
Reservoir, *m.* wodárna. [wojsko.
Resident, *m.* rezident; stálý sídelník.
Residenz, *f.* sídlo, rezidencí.
Residenzstadt, *f.* sídelní město.
Residiren, *v. a.* sídlem býti.
Resignation, *f.* odřečení; wystaupení; zapření sebe.
Resolut, *a.* odhodlaný, hotowý.
Resolution, *f.* odhodlání; rozhodnutí.
Resonanzboden, *m.* ozwučná půda.
Respekt, *m.* uctiwost, šetrnost, wá-
Reßort, *m.* úřad; podíl úřadu. [žnost.
Ressource, *f.* schůzka měštanská.
Rest, *m.* pozůstáwka, ostatek, zbytky, paběrek; lichotina, doběrek.
Rest=, *a.* ostateční, zbytní, poslední.
Restauration, *f.* hostnice.
Restituiren, *v. a.* nahraditi.
Resultat, *n.* wýsledek, wýpadek.
Resumé, *n.* přehlední saubor.
Retirade, *f.* cauwání, ustupowání.
Retour, *ad.* zpátky, zpátkem.
Rettelkette, *f.* utahowáček.
Retten, *v. a.* uchrániti, zachowati, spasiti, wybawiti, uhájiti.
Retter, *m.* zbawitel, spas, pomocník, sprostitel.
Rettig, *m.* ředkew; —=, *a.* ředkewní.
Rettungsanstalt, *f.* ochranní ústaw.
Rettungsmittel, *n.* spása, pomoc, ochrana.
Reue, *f.* žel, pokání, pykání, litost.
Reuen, *v. a.* litowati, líto býti, želeti, pykati.
Reugeld, *n.* litkup, želkup, spyčené.
Reuig, *a.* litostný, pykawý, žalostný.
Reuse, *f.* wrše, wázanec. [wačka.
Reute, *f.* motyka, kopačka; poda-
Reuten, *v. a.* mýtiti, planiti, wykopáwati.
Revanchiren, *v. a.* odplatiti. [switě.
Reveille, *f.* úswita, bubnowání k ú-
Revers, *m.* zápis za se; rub peníze.
Revidiren, *v. a.* prohlídnauti.
Revier, *n.* hájemstwí, honbiště.
Revision, *f.* přehled, prohled.
Revolte, *f.* pobauření, pozdwižení.
Revolution, *f.* rewolucí, powstání, přewrat obce.
Revüe, *f.* přehlížka, obhlídka.
Rhabarber, *f.* reweň.
Rhede, *f.* rejda, stawadlo, čerpadlo.
Rhederei, *f.* plawectwí.
Rhetor, *m.* krasomluwec, krasořečník.
Rheuma, *m.* hostec, hustec, paskudník.
Rhinoceros, *n.* opřec.
Rhodium, *n.* ruměník. [ný.
Rhombisch, *a.* rombiční, kosočtwereč-
Rhombus, *m.* kostník, čtwrták, koso-
Rhytmik, *f.* nauka o rozměře. [hran.
Rhytmus, *m.* rozměr, rytm.
Richt=, *a.* rownací, řiditelský; poprawní, stinací.
Richtblei, *n.* záwaží zednické.
Richtbühne, *f.* proprawní lešení.
Richte, *f.* přímota; pořadí.
Richten, *v. a.* říditi; zaměřiti; naprawiti, sprawowati, zdwihnauti, sauditi; poprawiti; oběsiti.
Richter, *m.* saudce; sudič, suditel; měřitel; rychtář.
Richter=, *a.* saudní, saudský.
Richterspruch, *m.* rozsudek, wýrok.
Richteisen, *n.* zdwižná, zdwižné.
Richtholz, *n.* ředítko, ředidélko.
Richtig, *a.* prawý, pořádný, náležitý; přímý; dokonalý; jistý.
Richtplaß, *m.* poprawiště. [opolna.
Richtscheit, *n.* prawidlo, krokwice;
Richtschnur, *f.* šňůra tesarská, pra-
Richtstuhl, *m.* saudní stolice. [wítko.
Richtung, *f.* naměření, směr; sprawowání, řízení.
Riechen, *v. n. ir.* woněti, páchnauti; *v. a.* čichati, čiti, cítiti.
Riechessenz, *f.* woňadlo. [woňawka.
Riechfläschchen, *n.* woněnka, wonička,
Riedgras, *n.* ostřice; rákos.
Riedkamm, *m.* brdo.
Riednagel, *m.* rozworník.
Riedrohr, *n.* rákos.
Riefe, *f.* žlábek.
Riegel, *m.* zátyčka; příčina; police; zápora, záworka; draužek, sochor.

Riegelhaken, *m.* skoba, skobka.
Riemen, *m.* řemen, řemík, náwlak.
Riemenzeug, *n.* ladry, pochwy.
Riemer, *m.* řemenář, řemeník, uzdář.
Riepel, *m.* kocaur; tulák, plahočilec.
Riese, *m.* obr, welikán. [pršičkowati.
Rieseln, *v. n.* hrčeti, srčeti; mžíti,
Riesen=, *a.* obrowý, obří. [boa.
Riesenschlange, *f.* hroznejš nejwětší,
Riesig, *a.* obrowský, welikánský; o-
Riesin, *f.* obryně, obřice. [hromný.
Rieß, *n.* rys (papíru).
Rieth, *n.* rákos; brdo, paprslek; močál; položení, pole.
Riethscheit, *n.* podíž, podnížka.
Riff, *n.* násyp; zádor.
Riffel, *f.* drhlen, drhlačka, wochle.
Riffelabfall, *m.* mědlinky.
Riffelbaum, *m.* wochlen.
Riffeln, *v. a.* drhliti, čechrati, mědliti; tříti, drbati.
Rimpeln, *v. n.* zuby naznamenati.
Rind, *n.* howězí dobytek; howědce.
Rind=, *a.* howězí, howědí. [laup.
Rinde, *f.* kůra; laupež; strup; škra-
Rinden=, *a.* korní, pokůrní, strupowý.
Rindengefäß, *n.* kornice, kůrnice.
Rinderbraten, *m.* howězí pečeně.
Rindern, *a.* howězí; *v. n.* honiti se, běhati se, hárati se.
Rinderstall, *m.* chléw, chlíw.
Rindfisch, *m.* treska. [zina.
Rindfleisch, *n.* howězí maso, howě-
Rindvieh, *n.* howězí dobytek, skot.
Rindhüten, *n.* stadaření.
Ring, *m.* kolo, kruh, obwodek, obruč; zděř, zděrka; prsten; náměstí, rynek.
Ringbahn, *f.* kolčí, turnajský plac.
Ringbrod, *n.* preclík.
Ringhaar, *n.* prstence. [ti, kaděřiti.
Ringeln, *v. a.* skraužiti, prstýnkowa-
Ringelreihen, *m.* kolo, do kola.
Ringelreim, *m.* zwratka.
Ringelrennen, *n.* prstenní kolba.
Ringelstechbahn, *f.* kolbiště.
Ringelstechen, *n.* prstenní kolba.
Ringeltaube, *f.* hřiwnáč, dubnák, siwák.
Ringen, *v. a. ir.* pasowati se, zápasiti s kým, zápoliti, claumati se; dusiti se; taužiti; bažiti; ždímati; krautiti.
Ringer, *m.* zápasník, zápolník.
Ringmacher, *m.* prstenník, prstenkář.
Ringplatz, *m.* náměstí.
Ringrennen, *n.* prstenní kolba.

Rings, *ad.* wůkol, kolem. [siště.
Ringschule, *f.* zápasní místo, zápa-
Ringsum, *ad.* kolem okolo.
Ringspiel, *n.* prstenní kolba.
Ringwechsel, *m.* sprstenkowání.
Rinken, *m.* kruh, zděř, zdířka; přeska.
Rinnäugig, *a.* krhawý, slzawý, bolooký. [úžlabí, koryto.
Rinne, *f.* strauha, rýha, rynečka;
Rinneln, *v. a.* wyžlabiti, wybrázditi.
Rinnen, *v. n. ir.* téci, kanauti, plynauti; sraziti se.
Rinnsaal, *m.* řečiště, řečisko, tok.
Rinnstein, *m.* strauhowý kámen, wý-
Riole, *f.* hluboká brázda. [lew.
Rippe, *f.* žebro; klečí.
Rippeln, sich, *v. n.* hýbati se.
Rippen=, *a.* žeberní, žebrowý.
Rippenbraten, *m.* pickowina, schab.
Rippenfleisch, *n.* žebrowina.
Rippsrapps, *i.* halabala, na spěch; *m.* dračka, dranice.
Rips, *m.* raps, řepka.
Risch, *a.* rázný, rychlý.
Rischt, *n.* podjíždě, podníž.
Risiko, *n.* sázka, odwaha.
Rispe, *f.* řasa, lať; latka.
Rispen=, *a.* latný, latatý.
Rispengras, *n.* lipnice.
Rispenhafer, *m.* owes latitý.
Riß, *m.* trh, natržení; trženina, stržeň; rozpadlina, mezera; čára; rozštěp; průlom; prask, drksa; nárys, nákres, nástin.
Rissig, *a.* natrhalý, rozpuklý, štěrbatý.
Rist, *m.* nárt, nártí, kohautek.
Riste, *f.* mačka, powěsmo.
Ritt, *m.* pojezd, jezdění, jízda.
Ritter, *m.* rytíř; dobrodruh; štít.
Ritterfest, *n.* sedání, kolba, turnaj.
Ritterlanze, *f.* klanice.
Ritterlich, *a.* rytírský, hrdinský.
Rittermuth, *m.* rytírstwí, hrdinstwí.
Ritterpferd, *n.* oř, komoň.
Ritterschaft, *f.* rytírstwo, komonictwo; dobrodruztwo; hrdinstwí.
Ritterstreich, *m.* dobrodruztwí.
Ritterthum, *n.* rytirstwí, dobrodruztwí.
Rittmeister, *m.* rytmistr, komoničí, setník jízdy.
Ritz, *m.* trhlina, trženina, proštěpec, rozštípenina, štěrbina; škrt.
Ritzen, *v. a.* škrábnauti, drhnauti,
Rival, *m.* sok, protiwník. [škrtati.
Robbe, *f.* tuleň, morský pes.
Roboth, *f.* robota.

Robothen, *v. a.* robotowati.
Robother, *m.* robotník, robotěž.
Robust, *a.* zawalitý, silný. [hroch.
Roche, *m.* rejnok, ostryska; žlutice;
Röcheln, *v. n.* chropěti, chrápati, hrčeti; rachotati.
Rock, *m.* kabát, sukně; župan; župice.
Rockband, *n.* zawěšák.
Rocken, *m.* kužel, přeslice.
Rockenmacher, *m.* přesličník.
Rockmacher, *m.* kabátník.
Rockreise, *f.* přástwa.
Rockschooß, *m.* pola, šos.
Rockstock, *m.* kužel, kuželiště, přeslice.
Rodeacker, *m.* kopanina, klučenina, nowina.
Rodehaue, *f.* klučnice, motyka.
Rödel, *m.* úwin.
Roden, *v. a.* mýtiti, klučiti, krčiti.
Rogel, *a.* wyšeptalý, daupnatý.
Rogen, *m.* jikra, jikry.
Rogener, *m.* jikrnáč, jikrnatá ryba.
Roggen, *m.* žito, rež.
Roggen=, *a.* žitný, režný, ječný.
Roggenfeld, *n.* žitniště. [žito.
Roggenmutter, *f.* námel, swatojanské
Roh, *a.* drsnatý; syrowý, surowý; režný; hmotný, nepočesaný.
Roheisen, *n.* syrowé železo.
Röhling, *m.* syrowec.
Rohr, *n.* céwa, cíwka, raurka; trubka; hlawně; rákos, třtina; trest; španhelka.
Rohrbein, *n.* hnát, píšťalí; kolínko.
Rohdach, *n.* rákosowá střecha.
Rohdecke, *f.* rohož, rohožka.
Rohrdommel, *f.* wolawka bubač.
Röhre, *f.* raura, trauba, žlábek; holénka.
Röhren, *v. a.* chrčeti, chlípěti; říjeti.
Rohrflechte, *f.* rohožka.
Rohrgebüsch, *n.* třtinowiště, rákosí.
Rohrgras, *n.* ostřice; rákos třtina.
Röhricht, *a.* rurkowitý, trubkowitý; *n.* rákosiště.
Rohrig, *a.* rákosnatý, třtinatý. [ce.
Röhrkasten, *m.* kašna, koryto u studni-
Rohrpfeife, *f.* píšťalka; multánky.
Rohrschilf, *n.* rákos. [sníček.
Rohrsperling, *m.* sýkora remyš; ráko-
Rohrstab, *m.* rákoska, třtina.
Rohrwasser, *n.* woda raurní, w trubách.
Rohrwerk, *n.* rákosowice.
Roland, *m.* weliký člowěk.
Rollapfel, *m.* chřestáč.
Rollbar, *a.* swinutelný.
Rolle, *f.* koleč, kraužek, stůčka; záwitek, chumáč; kadeř; wýpis; osoba, úloha, úkol; žejbrowačka; walcucha.
Rollen, *v. a.* kauleti, kotáliti; manglowati; točiti; wáleti, winauti; žejbrowati; *v. n.* sypati se, kutaliti
Rollend, *a.* kuliwý, běžný, spěšný. [se.
Rollentabak, *m.* tabák w rulích.
Rollkammer, *f.* walcowna, mandlowna.
Rollkuchen, *m.* zamrštěnec.
Rollsessel, *m.* sesle na kolečkách.
Rollwagen, *m.* robotník; lehký wozík.
Rollwerk, *n.* rachtáč.
Rollzeit, *f.* běhání.
Roman, *m.* román.
Romandichter, *m.* románík. [cký.
Romantisch, *a.* romantičný, romanti-
Römerthum, *n.* Římanstwí.
Ronde, *f.* obchůzka, ponůcka.
Rondell, *n.* kulaté místo.
Rösch, *a.* křehký.
Rose, *f.* růže; ruměnec; pupík.
Rosen=, *a.* růžený, růžný.
Rosenbusch, *m.* růžowí, růží.
Rosenessenz, *f.* růžowina.
Rosenhecke, *f.* růžowí.
Rosenkohl, *m.* zelníček. [nec.
Rosenkranz, *m.* růžowý wěnec; růže-
Rosenkraut, *n.* růžowec.
Rosenmädchen, *n.* růženka.
Rosensonntag, *m.* neděle družebná, družbalnice.
Rosette, *f.* růžička; růžetka.
Rosine, *f.* hrozinka; rybes křimský.
Rosmarin, *m.* rosmarýna, rosmarýn.
Rosoglio, *n.* rosolka, rosolička, kořál-
Roß, *n.* oř, kůň, komoň. [ka
Roßbereiter, *m.* koníř, objízdeč.
Roßbube, *m.* pohůnek.
Roße, *pl.* koňstwo, komoňstwo.
Rossen, *v. n.* hřínati se. [šení, hříwa
Roßhaar, *n.* koňský chlup; žíně, wlá-
Roßhaarstrick, *m.* žíňák, žíněnka.
Roßhandel, *m.* koňarstwí, hejtmankowání.
Roßhändler, *m.* koníř, koňař, hejt-
Roßhären, *a.* žíněný. [mánek.
Rossig, *a.* koniwý; sein, koniti se, hřínati se. [lení.
Roßkäfer, *m.* howniwál, klikoroh je-
Roßkamm, *m.* hřeben; koňař, hejt-
Roßmähne, *f.* hříwa. [mánek.
Roßpflaume, *f.* hlušice, bluma, turanče.
Roßpilz, *m.* májowka, polohřib.
Roßschweif, *m.* koňský ocas; bunčuh.

Roßstall, *m.* konírna.
Roßwedel, *m.* oháňka koňská. [snět.
Rost, *m.* rošt, mříže; štět; rezowina;
Röst=, *a.* pražný, smažecí.
Rost=, *a.* rezowý; roštowý; snětowý.
Rostbraten, *m.* roštěnec, pečeně na
Röste, *f.* močidlo, močidliště. [rošti.
Rosten, *v. n.* reziwěti, zrzawěti.
Rösten, *v. n.* močiti; rositi; smažiti,
škwířiti; pražiti; sušiti.
Rostfarbig, *a.* snědobarwý.
Rostflecken, *m.* skwrna.
Rösthaus, *n.* pražna, roštiště.
Rostig, *a.* rziwý, zrzawý; rudawý.
Roststätte, *f.* pražiště, stadlo.
Roth, *a.* čerwený, zardělý; rudý, ry-
šawý; werden, zarděti se, pýřiti se.
Roth, *n.* čerweň; čerwenost.
Rothdrossel, *f.* crk, cwrčala, winař.
Röthe, *f.* čerwenost, rudost, zardě-
lost; ruměnec.
Rotheisenstein, *m.* krewel, krwawník.
Röthel, *m.* rudka, hlinka tesarská.
Rötheln, *pl.* růžowky, osutiny, spal-
nička. [ti, zruměniti; rděti se.
Röthen, *v. n.* čerwenati se; čerweně-
Rothfichte, *f.* smrk.
Rothfuchs, *m.* lis rusý, ryzák; zrzaun.
Rothgerber, *m.* koželuh.
Rothgießer, *m.* měděnář, mědilitec.
Rothhaarig, *a.* ryšawý, rudowlasý, čer-
wenowlasý. [čerwenka; čermák.
Rothkehlchen, *n.* pokřowka plístowka,
Rothkopf, *m.* zrzaun, ryšánek; kře-
Rothlauf, *m.* růže, ohnipara. [menáč.
Rothschimmel, *m.* tisowatý kůň, tisek,
zrejz. [lejsek.
Rothschwanz, *m.* řeháček; čermáček,
Rothstoff, *m.* čerwenina.
Rothsucht, *f.* načerwenice.
Rothwild, *n.* čerwená, wysoká zwěř.
Rothwurst, *f.* jelito. [nowina.
Rottacker, *m.* kopanina, klučenina;
Rotte, *f.* rota, spolek; zástup; zběř,
slota.
Rotten, *v. a.* rotiti se, spiknauti se.
Rottenstifter, *m.* rotitel, buřič.
Rottmeister, *m.* rotmistr, desátečník.
Rotz, *m.* ozhr, sopel, smrk, wondrák;
ozhřiwka. [kanec, šišně.
Rotzbube, *m.* papluh, sopliwek, usmr-
Rotzen, *v. n.* smrkati, wozhřiwiti.
Rotzig, *a.* ozhřiwý; sopliwý, frfniwý.
Rotzkind, *n.* frně, pozhra, pazgra.
Rouleau, *n.* obwinec.
Routine, *f.* zručnost; wycwičenost.

Rübe, *f.* řípa, tuřín; swekla; kwaka.
Rubel, *m.* rubl.
Rüben=, *a.* řepí, řepný. [powiště.
Rübenacker, *m.* řepiště, řepniště, ře-
Rübenmesser, *n.* cetlík.
Rubin, *m.* rubín, čerwně.
Rüböl, *n.* olej řepicowý.
Rubrik, *f.* rubríka, odřadí.
Rübs, Rübsen, *m.* řepák; řepice.
Rübsenfeld, *n.* řepičiště. [se.
Ruchbar, *a.* znamý; werden, rozhlasiti
Ruchlosigkeit, *f.* bohaprázdnost, bez-
Ruck, *m.* smyk, trhnutí. [božnost.
Rück=, *a.* hřbetní; zpátečný, zpětný.
Rückblick, *m.* ohlednutí, ohled.
Rücken, *v. a.* mýkati, pomknauti, hy-
bati, posunauti; *v. n.* postupowati.
Rücken, *m.* hřbet, chrbet; zad; zadek,
znak; týl; obušek.
Rücken=, *a.* hřbetní, pohřbetní.
Rückenblatt, *n.* lopatka.
Rückenhalt, *m.* záloha.
Rückenmark, *n.* micha, čížek, mozek.
Rückenriemen, *m.* páhřbetník, pohrbe-
Rückenseite, *f.* rub. [tník.
Rücker, *m.* hýbač, hýbatel.
Rückfahrt, *f.* jízda na zpátek.
Rückfällig, *a.* zpáteční.
Rückgabe, *f.* nawrácení, powrat.
Rückgängig, *a.* cauwající; zpáteční, na
zmar přišlý.
Rückgrath, *n.* pateř.
Rückgraths=, *a.* páteřní. [nost; tajení.
Rückhalt, *m.* zadržení, zášijek; taj-
Rückkehr, *f.* náwrat, powrat, spětnost.
Rücklings, *ad.* zpět, zpátkem, wznak,
ryčky; od zadu. [cauwnutí.
Rückschritt, *m.* zpáteční, zpětní krok,
Rückseite, *f.* zadní strana. [zřetel.
Rücksicht, *f.* ohled; wzhled, úwaha,
Rücksichtlich, *ad.* ohledem, z ohledu.
Rücksprache, *f.* rozpráwka, usrozumění.
Rückstand, *m.* zadrženost, zbytek, zů-
statek. [tní.
Rückständig, *a.* zůstalý, zadržely, osta-
Rücktritt, *m.* ústup, odstaupení, cauw.
Rückwand, *f.* zadní stěna.
Rückwärts, *ad.* zádama; na zpět, zpá-
tky, opak, znak.
Rückwirkung, *f.* zpětčinnost. [wojska.
Rückzug, *m.* ústup, cauwání, odwod
Rüde, *m.* pes, wlk, lišák; ohař.
Rudel, *n.* hejno, stádo; wařečka.
Ruder, *n.* weslo, prawidlo; pačina;
spára. [delník.
Ruderer, *m.* weslař, příwozník, ru-

Rudern, *v. n.* weslowati; sparowati, pářiti.
Ruderschiff, *n.* weslowatá loď, galeje.
Ruf, *m.* wolání; powolání; powěst, jméno, náslowí, čest.
Rufe, *f.* škralaup, strup, přiškwara.
Rufen, *v. a. ir.* wolati, křičeti, wzýwati; hlásiti.
Rufig, *a.* ukoralý, kornatý. [donáška.
Rüge, *f.* wýtka, důtka; předházka,
Rügen, *v. a.* dotknauti; wytýkati, předhazowati, udati, žalowati; kárati. [spočinek, mír, tichota.
Ruhe, *f.* pokoj, poklid, odpočinutí,
Ruhebank, *f.* stolice, odpočiwadlo.
Ruhebett, *n.* pohowka, spočiwadlo.
Ruhekissen, *n.* podhlawniček.
Ruhen, *v. n.* odpočíwati, spočíwati; spáti, úhorem ležeti. [mezichwíle.
Ruhepunkt, *m.* odpočíwka, přestáwka,
Ruhesitz, *m.* pohowka, sedadlo.
Ruhestörer, *m.* buřič.
Ruhig, *a.* pokojný, úklidný, tichý, nestrastný. [nitost; chwála.
Ruhm, *m.* sláwa, slowutnost, zname-
Rühmen, *v. a.* slawiti, wychwalowati, welebiti, chwáliti; sich, chwastati se. [litebný.
Rühmlich, *a.* slawný, chwalný, chwa-
Ruhmredig, *a.* wychlaubačný, honosiwý; hrdopýšný. [wenka; námiška.
Ruhr, *f.* úplawice, chwístačka; čer-
Rührbar, *a.* pohnutelný.
Rührei, *n.* míchané wejce.
Rühren, *v. a.* hnauti, hýbati; tknauti; dojmauti; nakloniti; míchati; namišowati.
Rührfaß, *n.* máselnice, mautewník.
Rührhaken, *m.* rádlo; náradník.
Rührig, *a.* pohybliwý, činliwý, žiwý.
Rührkelle, *f.* měchačka.
Rührlöffel, *m.* wařička, měchačka.
Rührschnur, *f.* spara, spírka, cpejr.
Rührstock, *m.* pružina, rejčík.
Rührung, *f.* pohnutí, pohnutost, roztaužení, tkliwost.
Ruin, *m.* zkáza, záhuba. [waliny.
Ruine, *f.* zbořeniny, zříceniny, roz-
Rülpsen, *v. a.* říhati, krkati, škytati.
Rum, *m.* rum. [luzna.
Rümmelei, *f.* haraburdí; hratisk; ha-
Rummeln, *v. n.* škraupati, burcowati.
Rumor, *m.* hluk, powyk, lermo.
Rumpeler, *m.* buřič, chrastič.
Rumpelkammer, *f.* haraburdírna.
Rumpeln, *v. n.* rachotiti, bauřiti; bu-
ráceti; trdlowati.
Rumpelwerk, *n.* camboří.
Rumpf, *m.* peň, odrubek; tělo, dřík; trup; úl, kláda. [kati; špauliti.
Rümpfen, *v. a.* krautiti nosem, fňu-
Rumpfleder, *n.* kůže z ostarka.
Rumpfschuh, *m.* korčák.
Rund, *a.* kulatý, kolowatý; krauhlý; oblý; baubelatý; rowný.
Rund, *n.* koleso, okruhelník.
Runde, *f.* kolo, okrauhlost, oblost, otočnost; obchůzka, ponůcka.
Rundeisen, *n.* dláto ušaté.
Rundfläche, *f.* okolnice.
Rundgesang, *m.* kolozpěw.
Rundholz, *n.* oklešky, kulák, kruhlák.
Rundlänglich, *a.* oblý, zakulatělý, přiokrauhlý.
Rundschau, *f.* obhlídka.
Rundschreiben, *n.* oběžný list.
Rundung, *f.* kulatost, zaokrauhle-
Rundweg, *ad.* zhola. [nost, oblina.
Rune, *f.* runa.
Runge, *f.* klanice.
Rungnagel, *m.* srdečník, sworník.
Rungstuhl, *m.* oplín, obrtlík.
Runks, *m.* klacek, hulwát.
Runzel, *f.* wráska, swrask, dražka, wrápa, ruh; řasa. [scwrklý.
Runzelig, *a.* swraštělý, swraskalý,
Runzeln, *v. a.* swrasčiti, krčiti, krabatiti; *v. n.* wraštěti, swráskati; zakrniti.
Rupfen, *v. a.* škubati, trhnauti.
Rupfer, *m.* škubač; úštipky, příslehy.
Rupfwerkzeug, *n.* šklubadlo, škubadlo.
Ruppig, *a.* oškubaný; roztrhaný;
Ruprecht, *m.* bubák, strašidlo. [chudý.
Ruß, *m.* saze, kopet, maur.
Rußbutte, *f.* truhlička sazí.
Rüssel, *m.* rypák, řapák, chřapák; trauba (slonowá); slupice. [nosatec.
Rüsselkäfer, *m.* dlauhonosík, klikoroh
Rußhütte, *f.* koptárna.
Rußig, *a.* ukoptěný, učazený, učadlý.
Rüstbaum, *m.* slaup u lešení; jilm.
Rüstel, *m.* kychta.
Rüsten, *v. a.* strojiti; chystati; přihotowiti; připrawowati; ozbrojiti.
Rüster, *m.* jilm; jawor; tíhle; přištipek; podsední kleč.
Rüsterwald, *m.* břestina, břestowina.
Rüstig, *a.* křepký, bodrý, čerstwý, udatný, čilý.
Rüstkammer, *f.* zbrojnice.
Rüstung, *f.* chystání, wystrojení,

ozbrojowání; úzbroj, braň; lešení.
Rüstwagen, *m.* krytý wůz, se sbraní.
Ruthe, *f.* prautek, pružinka, šwihowka; metla, chwost; hůl; oháňka;
Ruthengeflecht, *n.* pomláska. [pyje.
Ruthenstreich, *m.* šupanec, šupáneček.
Rutschbahn, *f.* klauzawka.
Rutsche, *f.* náwalec. [se; šaupati se.
Rutschen, *v. n.* klauznauti, smykati
Rutscher, *m.* šaupal; wýkluzek.
Rütteln, *v. a.* třásti, kutiti.
Rüttstroh, *n.* cuchanina, drchanina.

## S.

Sa! *i.* hejsa, chutě, nuže.
Saal, *m.* sál, síň.
Saat, *f.* setí, zásewek; osení, semeno.
Saatfeld, *n.* zaseté pole, záhon.
Sabbath, *m.* sobota.
Sabbe, *f.* slina.
Sabbeln, *v. n.* slintati.
Säbel, *m.* šawle, palaš; opička.
Säbelbein, *n.* křiwý hnát, wybočilý.
Säbelgefäß, *n.* jilec, rukowěť.
Säbeln, *v. a.* šawlowati, sekati.
Sach-, *a.* wěcný, wěcní. [spěšný.
Sachdienlich, *a.* wěci wýhodný, pro-
Sache, *f.* wěc; záležitost, dílo, jednání; udalost; předmět; pře.
Sächelchen, *n.* titěrka, hřička.
Sachkenner, *m.* znawce, znalec.
Sachlage, *f.* staw wěci. [nijaký.
Sächlich, *a.* wěcný, wěcní; wěcnatý;
Sachreich, *a.* wěcnatý, obsahohojný.
Sacht, *a.* tichý; nenáhlý, powolný.
Sachwalter, *m.* zástupce, poručník pře; jednatel, plnomocník.
Sachwort, *n.* podstatné jméno.
Sack, *m.* pytel, měch (žok); wak, kapsa, tobolka, tlumok; s. Tasche.
Säckel, *m.* wáček, měšek, sáček.
Säckelmeister, *m.* pokladník.
Sacken, *v. a.* žokowati, cpáti, nasýpati.
Sackgarn, *n.* nákonce.
Sackgasse, *f.* sautka, slepá ulice.
Säckler, *m.* měšečník, pytlíkář.
Sackpfeife, *f.* dudy, kejdy; moldánky.
Sackpfeifer, *m.* dudák, dudař.
Sackträger, *m.* nosič pytlů; osel.
Säbar, *a.* posewní, wýsewní.
Säen, *v. a.* síti, rozsíti.
Saffian, *m.* safián. [dlo, šafrán diwý.
Saflor, *m.* swětlice kručinka, žluti-
Safran, *m.* šafrán. [wláha.
Saft, *m.* šťáwa, soky; míza, míždí;
Saftbehältniß, *n.* míznice, šťawnice.
Saften, *v. n.* dostáwati mízu. [nice.
Saftgefäß, *n.* míznice, šťáwnice, mléč-
Saftig, *a.* šťáwný, míznatý, jíšný; oplzlý. [rozpráwka.
Sage, *f.* powěst; wýpowěď; powídka;
Säge, *f.* pila; kocábka.
Sägebock, *m.* kobylice.
Sägefisch, *m.* pilowec, pilaun.
Sägemehl, *n.* piliny, drtiny; odřeziny.
Sägemühle, *f.* pila, mlýn pilní.
Sägen, *v. a.* piliti, řezati.
Sagen, *v. a.* říkati, prawiti, powěděti, díti; weleti, ustanowiti; záležeti.
Sägenschmied, *m.* pilař.
Sagewort, *n.* časoslowo.
Säglich, *a.* wyslowitelný.
Säher, *m.* požínka; pýření.
Sahlbrief, *m.* postupní listina, zápis.
Sahlbuch, *n.* gruntowní kniha, urbář.
Sahlleiste, *f.* okrajek, šlak, obruba.
Sahlweide, *f.* jíwa, rokyta.
Sahne, *f.* smetana.
Sahnkäse, *f.* maldřík.
Sahnkelle, *f.* sběračka.
Sahnrahmen, *m.* puch, pauch.
Saite, *f.* struna.
Saitensteg, *m.* kobylka, mostek.
Saitig, *a.* strunný, nastruněný.
Sakrament, *n.* poswátnost; swátost; sakrament. [wati.
Sakramentiren, *v. a.* klíti, sakramento-
Sakristei, *f.* sakristie, kaple.
Salamander, *m.* ohnižil, salamandr
Salar, *n.* plat, služba.
Salat, *m.* salát.
Salbader, *m.* darmotlach, tlučhuba.
Salbaderei, *f.* tlachání, žwání.
Salbe, *f.* masť; mazadlo.
Salbei, *f.* šalwěj. [wati.
Salben, *v. a.* mastiti, mazati; olejo-
Salbenbüchse, *f.* mastnice.
Salbung, *f.* pomazání; blahopůsobiwost, blahojímawost. [jímawý.
Salbungsreich, *a.* blahokojný, blaho-
Saldo, *m.* účet, zawírání účtů; do-
Saline, *f.* soliwárna. [platek.
Salm, *m.* losos; salem.
Salmforelle, *f.* losos pstruh. [salmiak.
Salmiak, *m.* čpawek, čpawkowá sůl,
Salon, *m.* síň, sál; beseda.
Salpeter, *m.* dusičník drasličitý; salnytr; ledek. [wiště; ledkárna.
Salpetergrube, *f.* sálnytřiště, ledko-
Salpetersäure, *f.* dusičnan, kyselina sanytrowá, ledkowka, lučawka.

Salpetersieder, *m.* salnytrník.
Salpeterwerk, *n.* ledkowárna.
Salse, *f.* omáčka, lák, jícha, šalše; powidla.
Salve, *f.* wýstřel pocty, witající.
Salz, *n.* sůl; –=, *a.* solní.
Salzbergwerk, *n.* župa, solní báně.
Salzbrühe, *f.* rozsol, slatina, lák.
Salzbüchse, *f.* slánka.
Salzen, *v. n.* soliti.
Salzfaß, *n.* slánka, solnička.
Salzfleisch, *n.* nasolené maso. [báně.
Salzgrube, *f.* solna, solárna, solná
Salzhaus, *n.* solnice.
Salzpfänner, *m.* pánewník.
Salzsäure, *f.* kyselina solní, solnina.
Salzsieder, *m.* solník, solnař.
Salzsiederei, *f.* soliwárka, solarstwí; soliwárna.
Same, *m.* símě, semeno; wýkal, cham; náplodek; zrna; půwod.
Samenergießung, *f.* wykalowání.
Samenfisch, *m.* potěrák, trdelník.
Samenfluß, *m.* kalotok, chamotok.
Samenschule, *f.* semeniště.
Sämerei, *f.* semení, semena.
Sämisch, *a.* zámišowý, jirchowý.
Sämischgerber, *m.* jirchář, bělokožec.
Sammeln, *v. a.* sbírati, hromážditi; kliditi; sich, zpamatowati se. [tě.
Sammelplatz, *m.* shromáždiště, sboriš-
Sammelwerk, *n.* sbírka, sběrky.
Sammet, *m.* aksamít. [samitář.
Sammetweber, *m.* aksamítník, ak-
Sammler, *m.* sběratel, hromážditel, střadatel, shrňowatel.
Sammlung, *f.* sbírání; sbírka; sbor.
Sammt, *prp.* s, se. [společný.
Sämmtlich, *a.* weškeren, wšeliký,
Samstag, *m.* sobota.
Sand, *m.* písek; štěrk.
Sandal, *m.* sandál. [nákel.
Sandbank, *f.* písčina, mělčina, násep,
Sandbüchse, *f.* posýpadlo, písečnice.
Sandel, *m.* bonduk, sandal; pryzila.
Sander, *m.* okaun candát.
Sandgries, *m.* štěrk.
Sandig, *a.* písečný, písečnatý.
Sandkorn, *n.* píseček, zrnko pískowé; pecka. [zpula.
Sandläufer, *m.* hwizdáček, kulich, po-
Sandmann, *m.* písečník, pískář.
Sandstein, *m.* pískowec, žernow.
Sandtorte, *f.* dort sypký, drobiwec.
Sanduhr, *f.* sypací hodinky, sutky.
Sanft, *a.* jemný; lahodný; hebký, měkký; něžný; tichý.
Sänfte, *f.* nositka, pohowka.
Sanftmuth, *m.* útulnost, krotký duch.
Sang, *m.* zpíwání.
Sang=, *a.* zpíwawý, zpěwný.
Sange, *f.* otypka; pražma.
Sänger, *m.* pewec, zpěwák; literák.
Sangkunst, *f.* zpěwáctwí.
Sanguinisch, *a.* lehkokrewný.
Sanität, *f.* zdrawí.
Sappe, *f.* podkop, průkop.
Sappeur, *m.* podkopník, průkopník.
Sardelle, *f.* sardele, sleď Sardinská.
Sarg, *m.* rakew, rakwice. [swůdce.
Satan, *m.* satanáš, ďábel, rarášek,
Satt, *a.* syt; dosti.
Sattel, *m.* sedlo, ožidlí; luština.
Sattelbein, *n.* kobylka.
Satteldecke, *f.* pokrowec, čabraka.
Satteldruck, *m.* odhnětení, oddawenina, sadliště.
Sattelgurt, *f.* podpínka, popruh.
Sattelknopf, *m.* knoflík u sedla.
Satteln, *v. a.* osedlati.
Sattelpferd, *n.* podsedník, násedce.
Sattelzeug, *n.* sedlowí, sedlání.
Sättig, *a.* sytý, sytný.
Sättigen, *v. a.* sytiti; naplniti.
Sattler, *m.* sedlář, pochwář.
Sattsam, *a.* dostatečný; *ad.* zadosti.
Satyre, *f.* satyra.
Satz, *m.* sada, sazba; sázka; průpowěd; usedlina, ustojiny; skok.
Satzhase, *m.* zaječice, ramlice. [kon.
Satzung, *f.* zřízení, ustanowení; zá-
Sau, *f.* swině, hrochna; šlundra, kaňka. [čacký, lepý.
Sauber, *a.* čistý, čistotný; šwárný,
Säubern, *v. a.* čistiti, cíditi, cuditi, wykliditi; žejbrowati.
Saubohne, *f.* swinský bob.
Sauborg, *m.* nunwice, míška.
Sauce, *f.* omáčka, záprawa.
Saucen, *v. a.* kaňhati, klechtati.
Sauer, *a.* kyselý, kwasný; trpký; mrzutý, škaredý. [wička.
Sauerampfer, *m.* šťowík, štěwík; šťa-
Sauerbraten, *m.* dušená pečeně.
Sauerbrunnen, *m.* kyselka, kyselice, šťawice. [kaňka.
Sauerei, *f.* swiňáctwí, swinstwo;
Sauerklee, *m.* šťawel kyselý.
Sauerkraut, *n.* kyselé zelí. [ctělý.
Säuerlich, *a.* nakyslý, zabřesklý, zao-
Säuerling, *m.* kyslice.
Säuern, *v. n.* kysnauti.

Sauersalz, *n.* kyselina, podsolan.
Sauersichtig, *a.* zasmušilý, zapštilý.
Sauerstoff, *m.* kyslík, kwasočin.
Sauerteig, *m.* kwas, nákwas, zákwasa.
Sauertöpfig, *a.* zakabonělý, škaredý.
Saufaus, *m.* piják, močhuba, dopita.
Saufen, *v.a. ir.* píti; chlastati; chlemtati. [stanice.
Sauferei, *f.* pijanstwí, ožralstwí, chla-
Saufgelag, *n.* pitka, chlastanice, řa-
Saufinne, *f.* uher. [dowání.
Saufleisch, *n.* swinina, wepřowina.
Säuge=, *a.* cucawý, kojný, ssawý.
Saugader, *f.* střebawka, míznice.
Säugamme, *f.* kojná, kojitelkyně,
Sauge, *f.* wčelesno. [chůwa.
Saugehorn, *n.* cucadlo.
Säugemilch, *f.* mleziwa, mleziwo.
Säugemutter, *f.* mlznice.
Saugen, *v. a.* ssáti; cucati.
Säugen, *v. a.* kojiti; dojiti.
Säugerin, *f.* kojná, kojitelkyně.
Saugerüssel, *m.* cucadlo; čerpátko.
Säugethiere, *pl. n.* ssawectwo.
Säugling, *m.* kojenec, cical.
Saugwarze, *f.* sosek, bradawička prsní.
Sauhaar, *n.* štětina.
Sauhirt, *m.* swiňák, prasák.
Säuisch, *a.* swinský, swiňácký.
Saukoben, *m.* krmník.
Säule, *f.* socha, pilíř; slaup, slup.
Säulenfuß, *m.* podslupí.
Säulengang, *m.* slaupořadí, slaupowí.
Säulenknauf, *m.* makowice, zhlawí slaupowé.
Säulenschaft, *m.* peň, stwol slaupowý.
Saum, *m.* obruba, obkraj, lemowka.
Saumband, *n.* lemowka.
Säumen, *v. a.* obrubowati; lemowati; *v. n.* dlíti, meškati, ciwěti.
Saumer, *m.* saumar.
Säumniß, *f.* pomeškání.
Saumpferd, *n.* saumar, břemenář.
Saumselig, *a.* meškawý, prodléwawý.
Saumthier, *n.* saumar.
Saumutter, *f.* prasnice, mlznice.
Saunickel, *m.* swiňák, necuda.
Säure, *f.* kyselost, kwas; kyslík.
Saus, *m.* šum; hejření.
Sauschneider, *m.* miškář, nunwář.
Sause=, *a.* hejsowný, hejsowský.
Sausekopf, *m.* šumileb. [wati.
Säuseln, *v. n.* žužlati, šuměti, powí-
Sausen, *v. n.* hučeti, šuměti; zwučiti.
Sauser, *m.* hukač, zauzal.
Sausewind, *m.* wichřice, chumelice, metelice; tintidlo.
Saustall, *m.* swinec, chlíw.
Sauvegarde, *f.* stráž obranná.
Schab=, *a.* struhací, wyškrabowací.
Schabe, *f.* mol, čerw šatní; tarakan; struhátko; swrab.
Schabe=, *a.* mízdřicí, strauhací.
Schabeisen, *n.* struháček, škrabadlo.
Schaben, *v. a.* škrábati, drbati; strauhati, skobliti. [psota, podwod.
Schabernack, *m.* čtweráctwí, příkoř,
Schäbig, *a.* prašiwý, chrastawý, swrablawý; chatrný, zwetšelý. [ně.
Schabracke, *f.* čabraka, pokrýwka, hau-
Schabsel, *n.* ostružiny, oškrabiny.
Schach, *m.* šach.
Schachbrett, *n.* šachownice.
Schächer, *m.* lotr; chudinec.
Schacherer, *m.* šachrář, šantročil, frejmarčil. [ti, tarmarčiti.
Schachern, *v. a.* šantročiti, frejmarči-
Schacht, *m.* šachta; báně, důl, temnice.
Schachtel, *f.* škatule, krabice, karb; skrýška.
Schachtelei, *f.* birdowna, šatlawa.
Schachtelhalm, *m.* přeslička podzimní.
Schächter, *m.* košerář, košerák.
Schade, *m.* škoda, újma; wada; úraza, uraženina; skwrna.
Schädel, *m.* mozkowice. [ště.
Schädelstätte, *f.* místo lebčí, poprawi-
Schaden, *v. a.* škoditi, ublížiti; wřediti, waditi.
Schadenersatz, *m.* odwet, náhrada škody.
Schadenfroh, *a.* kaziswět, zlorádný, škodoradný. [bný, chatrný.
Schadhaft, *a.* záwadný, kazowitý, chy-
Schädlich, *a.* škodliwý, kazliwý.
Schadlos, *a.* bezeškodný; halten, nahraditi. [sprosták.
Schaf, *n.* owce; beran; jehně; braw;
Schafbock, *m.* beran.
Schäfer, *m.* owčák. [liba, salaš.
Schäferhütte, *f.* owčárna, pastuška, ko-
Schäferstunde, *f.* šťastná hodinka zamilowaných.
Schaff, *m.* škopek, hrotnička; dřízek.
Schaffen, *v. a. ir.* twořiti, dělati, jednati; způsobiti; sprawowati, říditi; weleti. [ník, domownik.
Schaffner, *m.* šafář, ratajník, nádwor-
Schafgarbe, *f.* řebříček obecný. [laš.
Schafhürde, *f.* ohrada, stahowina, sa-
Schafkäse, *m.* owčí sýr; brynza.
Schafs=, *a.* owčí, beraní.
Schafschur, *f.* stříže, střížba, střihačka.

Schafkopf, *m.* traup, trulant, ťulpas.
Schafstall, *m.* owčinec, owčárna.
Schaft, *m.* pažba, pažení, lože (u ručnice); stopka, stwol, prut, klaubek.
Schäften, *v. a.* opažiti, nasaditi.
Schäker, *m.* zahrawač, žertílek, kratochwilník, čtwerák.
Schäkern, *v. a.* dowáděti, pohráwati, žertowati, šaškowati.
Schal, *a.* jalowý, nechutný; prázdný.
Schal=, *a.* skořepý, miskowý.
Schälbe, *f.* jalowice.
Schale, *f.* číška, miska; wážeň; slupina, lupina; skořepina; skořápka; čelist, střenka. [línati.
Schälen, *v. a.* laupati, luštiti; sich,
Schalen=, *a.* šálkowý, číšní, skořepí.
Schalengehäuse, *n.* škořápka.
Schälhengst, *m.* pušťák, sweřepec.
Schalk, *m.* šibálek, čtwerák, chytrák; ferina.
Schalkhaft, *a.* šibalský, šibalný.
Schalksknecht, *m.* podwodník, šibal, úskočník.
Schall, *m.* zwuk, huk, hluk.
Schallen, *v. n.* zwučeti, zučeti, hlučeti, zníti.
Schallrohr, *n.* zwučná trauba.
Schalm, *m.* liz, líha. [wý roh.
Schalmei, *f.* šalmaje, moldánky, kři-
Schalt=, *a.* hrudní, hrudný.
Schaltbuchstab, *m.* wsuwka.
Schalten, *v. a.* wládnauti, říditi, sprawowati.
Schalthier, *n.* lastura, skořepinák.
Schaltjahr, *n.* přestupný rok, přibytný.
Schaluppe, *f.* bárka s wesly.
Scham, *f.* stud, styd, stydliwost; hanba; třislo.
Schambeule, *f.* dýmě, dýměje.
Schämen, sich, *v. n.* styděti se, zahanbiti se; ostejchati se.
Schamgegend, *f.* ohanbí.
Schamhaft, *a.* studný, stydlawý, štítliwý, ostýchawý.
Schamlos, *a.* nestydatý, necudný.
Schamroth, *a.* uzardělý, zapýřený.
Schamröthe, *f.* zardělost, stydliwost.
Schandbalg, *m.* necuda, ostuda.
Schandbar, *a.* hanebný, mrzký.
Schande, *f.* hanba, ostuda, pohana, nečest.
Schänden, *v. a.* zhanbiti, znectiti; zohawiti; zpotwořiti, poškwrniti; przniti; zrušiti.
Schandfleck, *m.* úhona, škwrna; špína.
Schandhaus, *n.* hanbinec, hampejs.
Schändlich, *a.* ohawný; hanebný, bezectný, mrzký.
Schandpfahl, *m.* planýř, pranéř.
Schank, *m.* prodaj nápojů.
Schankstube, *f.* šenkowna, nálewna.
Schankzeichen, *n.* wícha, wěnec.
Schanze, *f.* hradby, okop, waly.
Schar, *f.* hejno, sběř, shluk, hromada, tlupa; radlice.
Scharbock, *m.* škorbut, podjedy, kurděje.
Scharen, *v. a.* hromaditi, shlučiti; sich, sborowati se.
Scharf, *a.* ostrý, břitký; perný, čpawý; leptawý; přísný; bystrý.
Schärfe, *f.* ostrost, břitkost, řezkost; peprnost; bystrost; přísnost.
Schärfen, *v. a.* ostřiti, břititi, brausiti; wykřesati. [částečka.
Schärflein, *n.* hřiwna; příspěweček,
Scharfrichter, *m.* poprawce, kat.
Scharfschütze, *m.* ostrostřelec.
Scharfsichtig, *a.* bystrooký.
Scharfsinn, *m.* wtip, ostrowtipnost, důmyslnost.
Scharfsinnig, *a.* důwtipný, ostrowtipný, welebystrý, ostroumný.
Schärfstein, *m.* brausek.
Scharlach, *m.* čerwec, šarlat.
Scharlachfieber, *n.* psotnice spálowá.
Scharmützel, *n.* šarwátka, půtka, potrčka, harc. [wati, šarmicowati.
Scharmützeln, *v. a.* potýkati se, harco-
Schärpe, *f.* šerpa, opáska.
Scharrboden, *m.* prachárna. [hrabati.
Scharren, *v. a.* škortati, škrabati;
Scharriegel, *m.* plazník.
Scharrwerkzeug, *n.* škortadlo, hrabadlo.
Scharte, *f.* štěrb, štěrbina, zub.
Schartig, *a.* štěrbawý, štrbinatý, zaubkowaný, zubnatý.
Scharwache, *f.* ponůcka.
Scharwenzel, *m.* šarwanec, špiranec.
Scharwerk, *n.* robota.
Schärzel, *m.* náčinek, skrojek (chleba)
Schatten, *m.* stín, zámrak; duch.
Schatten, *v. a.* stíniti.
Schattenbild, *n.* nástin, stinný obraz.
Schattenriß, *m.* nástin, podobizna.
Schattenseite, *f.* zápačí, strana we stínu.
Schattenspiel, *n.* hra na stěně, stíno-
Schattig, *a.* stinný, stínowatý. [wá
Schattiren, *v. a.* nastíniti, přistíniti
Schattirung, *f.* nastínění, odměny.
Schatulle, *f.* škatule, krabice.
Schatz, *m.* poklad; klenot; milánek.

Schätzbar, *a.* cenitelný, uwažitelný, wážný, wzácný. [dati.
Schätzen, *v. a.* ceniti; wážiti, poklá-
Schatzkammer, *f.* pokladnice, kleno-
Schatzmeister, *m.* pokladník. [tnice.
Schätzmeister, *m.* oceňowatel.
Schatzung, *f.* pokladnost, poplatek.
Schätzung, *f.* wážení; proceňění, rozsuzowání. [díwaná, spatřená.
Schau, *f.* prohlídka, prohlízeni; po-
Schauamt, *n.* prohledárna.
Schaube, *f.* oklep, otep; došek; čuba, šubice.
Schaubenbund, *m.* wázanice.
Schaubenlage, *f.* šár došků. [žený.
Schaubrod, *n.* chléb poswátný, předlo-
Schaubühne, *f.* diwadlo, herčiště.
Schauder, *m.* zimomáry, hrůza.
Schauderhaft, *a.* hrozný, strašliwý.
Schaudern, *v. n.* hroziti se, dusiti se; děsiti se, žasati se.
Schauen, *v. a.* patřiti, hleděti, prohlízeti, díwati se. [hrůza, děsnost.
Schauer, *m.* diwák; prorok; mráz,
Schauerhaft, *a.* děsný, strašliwý.
Schauerig, *a.* děsiwý; sychrawý.
Schauern, *v. n.* padati (kraupy); hro-
Schaufel, *f.* lopata. [ziti se.
Schaufelig, *a.* lopatkatý, lopatný.
Schaufelmacher, *m.* lopatář.
Schaufeln, *v. a.* lopatau bráti.
Schaufelzahn, *m.* lopatka.
Schaugeld, *n.* plat za podíwání.
Schaugerüst, *n.* strojené lešení, k díwání. [kolébka.
Schaukel, *f.* haupačka, hurkačka;
Schaukeln, *v. a.* haupati, kolisati, ko-
Schaukreis, *m.* obzor. [lébati.
Schaum, *m.* pěna, šum. [ošumiti se.
Schäumen, *v. n.* pěniti se, pěněti;
Schaumgold, *n.* pěnné zlato.
Schaumkelle, *f.* šumowačka, opěňowačka; sběračka.
Schaumünze, *f.* památní peníz. [ště.
Schauplatz, *m.* diwadlo, dějiště, jewi-
Schauspiel, *n.* činohra; diwadelní hra; diwadlo; odiwa.
Schauspieler, *m.* herec.
Schauspielertruppe, *f.* herectwo.
Schauspielhaus, *n.* diwadlo, diwadelna.
Schauspielwesen, *n.* herectwí.
Schaustück, *n.* kus na podíwanau; dí-
Schawl, *m.* šál, oděwačka. [wanina.
Schechseln, *v. n.* šmatlati, pathati.
Schecke, *f.* strakoš, pelestý kůň. [zlatý.
Scheckig, *a.* strakatý, pstrý, peřestý, kří-
Scheffel, *m.* došek; wázanice. [řice.
Scheffel, *m.* korec, kbelec, strych, mě-
Scheffeln, *v. a.* sypati. [terč; šewlc.
Scheibe, *f.* kruh, kolo; šaustačka;
Scheibenbüchse, *f.* puška k střílení do terče.
Scheibenschießen, *n.* střílení do terče.
Scheide, *f.* nožny, nožnice, pošwa, zákow; wateň, žlábek; rozhraní.
Scheide=, *a.* dílný, odpudiwý.
Scheidebrief, *m.* lístek propuštění, odpuzowací.
Scheidelinie, *f.* rozluční čára.
Scheidemünze, *f.* drobný peníz.
Scheiden, *v. a. ir.* rozpojiti, odděliti, rozrůzniti; sich, propustiti manželku; *v. n.* rozlaučiti se, odejíti.
Scheideneingang, *m.* wawák.
Scheidepunkt, *m.* rozdělište, rozchodiště.
Schneider, *m.* dělič, rozlučitel; prejtýř.
Scheidewand, *f.* přehrada, příhradí, přepažka, zátyň; zapeření.
Scheidewasser, *n.* hlodawka, lučawka.
Scheideweg, *m.* rozcestí, rozehrání.
Scheidung, *f.* dělení; rozlučka; rozwod.
Schein, *m.* swětlost; úswit, záře; twárnost, podoba, způsoba; okázalost, mam, zámysl, zástěra; wyswědčení; směnka.
Schein=, *a.* náoční, zdánliwý, klamawý, powrchní. [twářený.
Scheinbar, *a.* zdánliwý, ukázalý, pře-
Scheinbild, *n.* obluda, stín.
Scheinen, *v. n. ir.* swítiti (se); ukázati se, zdáti se, podobati se.
Scheinheilig, *a.* licoměrný; nábožníček, swataušek.
Scheintodt, *a.* domněle mrtwý, polomrtwý, zámrtní; omráčený.
Scheinübel, *n.* zdánliwé zlé.
Scheißen, *v. a. ir.* sráti.
Scheißerei, *f.* sranice.
Scheißhaus, *n.* záchod, sroň.
Scheit, *n.* poleno, štěpina; dřewenko.
Scheitel, *m.* wrchol, swrchek, pautec, temeno.
Scheiteln, *v. a.* rozděliti (wlasy).
Scheitelpunkt, *m.* nadhlawník, nadhlawí.
Scheitelrecht, *a.* rownowisný; kolmo.
Scheiterhaufen, *m.* hranice, hořeliště, žarowiště, zápal. [se; nepodařiti se.
Scheitern, *v. a.* stroskotati se, rozbiti
Scheitholz, *n.* prokoliwé dříwí, polenowé, klané; prokolí.

Schel, *a.* křiwý, křiwohranný; *ad.* poloočima.
Schelfe, *f.* luština, šupina.
Schelle, *f.* zwoneček, brenčadlo, rondlička, bracka, rolnička; bubny; facka. [hrknauti; zwoniti.
Schellen, *v. n.* břinkati, wřinčeti,
Schellenkappe, *f.* čepka s rolničkami.
Schellfisch, *m.* bachně (mník).
Schellkraut, *n.* tolita, nebeský dar; krtičník, krwawec.
Schelllack, *m.* lak lupkowý. [čtwerák.
Schelm, *m.* úkladník, zlosyn; šibal,
Schelmerei, *f.* šelmowstwí, šibalstwí.
Schelmisch, *a.* čtwerácký, šibalský.
Schelsüchtig, *a.* zahlídawý, záwistný,
Schelt-, *a.* lající, hanliwý. [žehrawý.
Schelten, *v. a. ir.* zlořečiti, láti; wyhubowati, pokárati; jmenowati.
Schemel, *m.* podnož, stupátko.
Schenk, *m.* krčmář, hospodský.
Schenke, *f.* krčma, hospoda, šenk.
Schenkel, *m.* stehno; rameno (kruži-
Schenkelblatt, *n.* pobočnice. [dla).
Schenken, *v. a.* dáti, darowati, obětowati; prominauti; naliti; krčma-
Schenker, *m.* darowatel; krčmář. [řiti.
Schenkungsurkunde, *f.* list nadawací, nadání.
Schenkwirth, *m.* hospodský, šenkýř.
Scheppern, *v. n.* chřápati, cinkati, hrkati.
Scher-, *a.* střihací, snowací, holičí.
Scherbe, *f.* střep, třepina; -n-, *a.* střepinný, střepný, hliněný.
Scherbenkuchen, *m.* bába, waječník.
Schere, *f.* nůžky, nožíčky; střih; drabice; skalina.
Scheren, *v. a.* stříhati; holiti, bříti; škádliti; sich, kliditi se; mezkowati se.
Scherenschleifer, *m.* brusař, brusník.
Scherer, *m.* holič; střihač; krtice.
Schererei, *f.* střihactwí; nesnáze, pletky.
Scherflein, *n.* šarapatka, peníz, babka.
Schergarn, *n.* osnowa.
Scherge, *m.* šerha, biřic, pochop.
Schermesser, *n.* břitwa, holičí nůž;
Scherstock, *m.* cíwečnice. [nožičky.
Scherstube, *f.* holírna, břitewna.
Scherwenzeln, *v. a.* šarwancowati; ocáskowati. [šek, fochy.
Scherz, *m.* žert, šprym, spílání, smí-
Scherze, *f.* dworština.
Scherzen, *v. n.* žertowati, spíleti, šprymowati, šaškowati. [stydliwý
Scheu, *a.* plachý, prchlý; nesmělý,
Scheu, *f.* plachost, nesmělost; ostýchawost; strach; ošklíwost.
Scheuche, *f.* strašák, strašidlo.
Scheuchen, *v. a.* plašiti; děsiti.
Scheue, *m.* ostycha, štítiwý.
Scheuen, *v. n.* plašiti se, děsiti; štítiti se; ostýchati se; šetřiti.
Scheuer, *f.* stodola; -s, *a.* humní,
Scheuerfaß, *n.* třez. [stodolní.
Scheuerfrau, *f.* drhlečka. [ti; drbati.
Scheuern, *v. a.* tříti, drhliti, drhnau-
Scheuerplatz, *m.* humno.
Scheune, *f.* stodola, obilnice.
Scheungerüst, *n.* odry, patro.
Scheunknecht, *m.* poklasný.
Scheusal, *n.* strašák, hastroš; ohawa, ohyzda. [škaredný.
Scheußlich, *a.* ohyzdný, potworný,
Schebe, *f.* pazdero; třepaniny.
Schibbe, *f.* owce, bahnice.
Schicht, *f.* wrstwa; sloj; úkot.
Schichten, *v. a.* wrstwiti; dříwí skládati; rozděliti.
Schichtholz, *n.* hraničné dříwí.
Schichtmeister, *m.* šichtowní mistr.
Schichtsemmel, *f.* pletenec, wěneček.
Schicken, *v. a.* poslati; uložiti, umíniti; sich, strojiti se; státi se; swědčiti, slušeti.
Schicklich, *a.* slušný, příhodný, zpusobilý, whodný, sprawný.
Schicksal, *n.* osud, účast, příhoda, připuštění, los. [osud.
Schickung, *f.* poslání; připuštění,
Schiebbar, *a.* posuwatelný, postrkatelný. [maha.
Schiebebock, *m.* táčky, kolečko, koli-
Schieben, *v. a. ir.* sunauti, strkati; pomknauti; odkládati; *v. n.* růsti.
Schieber, *m.* strkač, šaupatel; postrkowadlo; zásuwka. [kař.
Schiebkarren, *m.* táčky, kolečko, tra-
Schiedsgericht, *n.* rozsudní úřad.
Schiedsrichter, *m.* rozsuditel, smluwce, prostředník.
Schief, *a.* kosý, kosný, křiwý, šikmý.
Schiefer, *m.* lup, lupina; tříska, dřízna; skřidlice, šleta.
Schieferblau, *n.* skřidlomodřeň.
Schieferig, *a.* skřidličný, břidličný, slojowatý. [kámen.
Schieferstein, *m.* břidlice, břidlicowý
Schieferstift, *m.* raubík břidlicowý.
Schiefertafel, *f.* břidlicowá tabulka.

Schiefsehen, *n.* šilhání, blikání.
Schielen, *v. a.* šileti; šilhati; mžikati, blíkati. [wohledý.
Schielend, *a.* šilhawý, brlooký, kři-
Schienbein, *n.* hnátowa kost, holeň, píšťalí.
Schiene, *f.* šín, šínec, plošina; čepel; železná kolej; dlažka, deštky.
Schienenweg, *m.* plošinowá, železná cesta. [jakořka.
Schier, *a.* čirý, pauhý; *ad.* málem,
Schieren, *v. a.* kutiti; štwati.
Schierhaken, *m.* kutáč, pohrabáč.
Schierling, *m.* kozí pysk; wšiwec; bolehlaw; rozpuk.
Schieß-, *a.* střelecí, střílčí.
Schießbedarf, *m.* střeliwo.
Schießen, *v. a.* střeliti; (peníze) skládati; *v. n.* letěti; prýštěti; slaupkowati.
Schießgewehr, *n.* zbraň střelní; střeli-
Schießhaus, *n.* střelnice. [ce.
Schießpulver, *n.* smudík, střelní prach.
Schießscharte, *f.* střílna; wystřeliště.
Schießscheibe, *f.* terč.
Schießwerkzeug, *n.* střelka.
Schiff, *n.* loď, koráb; člun, kocábka.
Schiff-, *a.* lodní, korábní, plawní, okrutowý.
Schiffbar, *a.* poplawný, splawný.
Schiffbau, *m.* lodinárstwí.
Schiffbruch, *m.* rozbití, stroskotání lodi; zátopa.
Schiffbrüchig, *a.* wýlodní.
Schiffen, *v. n.* plauti, plawíti se; pojížděti; weslowati; *v. a.* plawiti.
Schiffer, *m.* plawec, lodník, korábník; námořník. [wectwí, lodnictwí.
Schifffahrt, *f.* plawení, plawba; pla-
Schiffholm, *m.* lodiště, lodnice.
Schiffkiel, *m.* nádní, podsek.
Schiffmühle, *f.* lodňák, polodní, pla-
Schiffrose, *f.* wětrnice. [wecký mlýn.
Schiffs-, *a.* nálodní.
Schiffsbrücke, *f.* most z lodí, lodimost.
Schiffskapitän, *m.* nálodní, nálodník, nadkorábník.
Schiffskrankheit, *f.* čemer. [wectwo.
Schiffsmannschaft, *f.* lodnictwo, pla-
Schiffspatron, *m.* pán, spráwce, hospodář lodi.
Schiffstappel, *m.* loděnice, lodnice.
Schiffzimmermann, *m.* loďař.
Schiffzoll, *m.* přewozné, dowozné.
Schikane, *f.* tejrání, pletichy.
**Schild**, *m.* štít, paweza, terč; puklér; erb; znak, šlechtictwí; wěch, tabule.
Schildbürger, *m.* Kocaurkowan.
Schilderhaus, *n.* strážnice, hlídka.
Schilderhebung, *f.* pozdwížení, wzbauření. [ziti; malowati, líčiti.
Schildern, *v. a.* popisowati, wyobra-
Schilderung, *f.* popsání, wyobrazení, líčení.
Schildknappe, *m.* štítník, zbrojnoš.
Schildkröte, *f.* želwa, korytnáč; štít-
Schildwache, *f.* stráž, strážka. [nice.
Schilf, *n.* síť, rákos, rákosowí, trsť; třtina.
Schilfgras, *n.* skřípina lesní; lipnice.
Schilfmatte, *f.* rohož, rohožka.
Schillern, *v. n.* měniti se (w barwě).
Schilling, *m.* penízek; chlost; šibas.
Schimmel, *m.* plesniwina, plíseň; siwý kůň, plawka.
Schimmelig, *a.* plesniwý.
Schimmeln, *v. n.* plesniwěti
Schimmer, *m.* lesk, blesk, blyskawost; kmitnutí.
Schimmern, *v. n.* lesknauti se, blyštěti se, blýskati, stkwíti se; míhati se. [obelha.
Schimpf, *m.* hana, potupa, ostuda;
Schimpfen, *v. a.* láti, zlořečiti, porauhati, peskowati, tupiti.
Schimpflich, *a.* potupný, hánliwý, obelžiwý. [ka.
Schimpfname, *m.* přezdíwka, přezýw-
Schimpfwort, *n.* hánliwé, hanebné
Schindaas, *n.* mrcha, scíplina. [slowo.
Schindanger, *m.* mrchowiště, rasowi-
Schindel, *f.* šindel; dlažba. [ště.
Schindelnagel, *m.* šindelní hřebík, šindelák. [towati.
Schinden, *v. a.* dříti; utiskowati, ka-
Schinder, *m.* ras; pohodný; dráč, násilník; wydřiduch.
Schinderhaus, *n.* rasowna, pohodnice.
Schinderknecht, *m.* holomek, pohodňák.
Schindmähre, *f.* škapa, herka, mrcha.
Schinken, *m.* kýta, šunka; hyždě, u-
Schippe, *f.* lopata. [zenina.
Schirm, *m.* štít, záslona, opona; sti-
Schirmdach, *n.* přístřeší. [nidlo.
Schirmen, *v. a.* štítiti, ochrániti.
Schirmvogt, *m.* ochrance, opráwce, poručník.
Schirren, *v. a.* (koně) ostrojiti.
Schirrkammer, *f.* pochwárna.
Schirrmeister, *m.* nádworník, powozný; bušič.
**Schlabben**, *v. a.* chlamstati, chleptati.

Schlacht, *f.* bitwa, boj.
Schlacht=, *a.* bitewní; porážní.
Schlachtbank, *f.* jatka, porážky.
Schlachtbeil, *n.* masařka.
Schlachten, *v. a.* poraziti, zabíjeti, zakláti; zařezati.
Schlächter, *m.* masař, řezník.
Schlachtfeld, *n.* bojiště, pole, poboj.
Schlachtordnung, *f.* seřadení bitwy,
Schlackdarm, *m.* pastelín. [sešikowání.
Schlacke, *f.* truska, škwarek, plena; okuje.
Schlackern, *v. n.* pršeti, plískati.
Schlackwurst, *f.* konečník, bachor.
Schlaf, *m.* spaní, sen; spánek, skráně; zdřewěnění (údu).
Schlafbank, *f.* lenošenka. [něti.
Schlafen, *v. n. ir.* spáti; dřímati; br-
Schläfer, *m.* spáč, ospalec. [mati.
Schläfern, *v. n.* chtíti se spáti, podří-
Schlaff, *a.* ochliplý, ochablý, slabý; mdlý.
Schlafgemach, *n.* ložnice, lehárna.
Schläfrig, *a.* ospalý, dřímawý; neja-
Schlafrock, *m.* župan noční. [pný.
Schlafwandler, *m.* snochůdce, náměsíčník.
Schlag, *m.* udeření, rána, ráz; bauchnutí; tluk; bití, tep; druh, rod, pokolení; wýtopek; mrtwice, pasečina; –=, *a.* bicí, wyražecí; mrtwičný; pařezní; poklopní.
Schlagader, *f.* tepna, cipla.
Schlagbaum, *m.* rohatina, záwora, kobylice, zahrážka.
Schlägel, *m.* palice, klacek, kyj, písta, obiják; zadní čtwrt.
Schlagen, *v. a. ir.* bíti, práti; raziti, udeřiti, mrštiti; tlauci; sich, w sauboj staupiti; zwítěziti.
Schlagend, *a.* bijící; rázný, porazný.
Schläger, *m.* bitec, rwáč; koncíř, šaršaun; tlukadlo. [rwačka.
Schlägerei, *f.* půtka, bitka, dranice,
Schlagfluß, *m.* mrtwice.
Schlagloth, *n.* letowadlo.
Schlaguhr, *f.* bicí hodiny.
Schlagwerk, *n.* bicí stroj. [slowo.
Schlagwort, *n.* napowědění, náhozní
Schlamm, *m.* bláto; bahno, kaluž; kalowina.
Schlammbeißker, *m.* piskoř bahní.
Schlämmen, *v. a.* propírati; ryzowati.
Schlammig, *a.* bahniwý, kalný.
Schlampe, *f.* bliwonina, hatlanina; šlundra.
Schlampern, *v. a.* chleptati, chlastati.
Schlampig, *a.* čaudrný. [šwihownice.
Schlange, *f.* had; trauba lučebnická;
Schlängelgang, *m.* chodba se krautící.
Schlängeln, *v. n.* krautiti se.
Schlank, *a.* štíhlý, číplý, šwihlý, wytáhlý, tenký.
Schlapp, *a.* chlípělý, swadlý, odwislý.
Schlappe, *f.* ujma, škoda.
Schlaraffe, *m.* lenoch, hejřil.
Schlarfe, *f.* trepka, křap; křample.
Schlau, *a.* chytrý, lstiwý.
Schlaube, *f.* lusk, luština.
Schlauch, *m.* truboměch, kožený pytel; sypek; průtok; lalok.
Schlauchgeschwulst, *f.* žluna, žluwa.
Schlaukopf, *m.* chytrák, šibal, kuliferda.
Schlecht, *a.* špatný, zlý, daremný; chatrný, sprostý; lewný; planý.
Schlechterdings, *ad.* naprosto, zhola, konečně. [mlsaun.
Schlecker, *m.* lahodníček, lahůdkář,
Schlehdorn, *m.* trnka.
Schlehe, *f.* trnka, slíwa.
Schleich=, *a.* podlaudní, pokautní.
Schleichen, *v. a. ir.* plaziti se, lauditi se; obcházeti. [bzdina.
Schleicher, *m.* laudák, tichošlápek;
Schleichhändler, *m.* podlaudník, pašer.
Schleichweg, *m.* oklika, zápolí.
Schleie, *f.* línek, šwec. [kuklice.
Schleier, *m.* rauška, záwoj, pawučník,
Schleif=, *a.* brausicí, brusní.
Schleifbahn, *f.* smýkawka, klauzačka.
Schleife, *f.* oko, pletka, smečka, klička; mašlička; sáně, wláče; brusírna; klauzačka.
Schleifen, *v. a.* wláčeti; táhnauti; smýkati; zbořiti; ostřiti, brausiti; hladiti; *v. n.* klauzati se.
Schleifmühle, *f.* brusírna, brusárna.
Schleifstein, *m.* brus (točicí). [jek.
Schleim, *m.* hlen, slim, sliz, kal, kle-
Schleimen, *v. a.* & *n.* šlemowati.
Schleimfieber, *n.* horečka slizní.
Schleimig, *a.* slizowatý, lepký, plzký.
Schleiße, *f.* dranice, dračka; záswět; slížek.
Schleißen, *v. a.* dřízhati, dráti, štípati.
Schlemmen, *v. a.* odbahniti; podbíliti; hejřiti, kwasiti.
Schlemmerei, *f.* žranice, žrauctwí.
Schlendern, *v. a.* drndati, caurati, cauchati se, laudáwati se. [obyčej.
Schlendrian, *m.* ledabylost, zwyklý

Schlenker, *m.* klácenina, mršt.
Schlenkern, *v. a.* mrštiti, zmítati, házeti; pajdati se. [wlečení.
Schleppdampfschiff, *n.* parní stroj k
Schleppe, *f.* wlečka; wláče, wlačuha, táhlo. [*n.* plíhati, lezti.
Schleppen, *v. a.* wlíci; šmejkati; *v.*
Schleppend, *a.* plauhawý, smýkawý.
Schleppenträger, *m.* wlečkář.
Schleppfuß, *m.* šmathaun. [kadlo.
Schlepptau, *n.* wlečný prowaz, wle-
Schleuder, *f.* prak, pračatka, házečka, wýhoz; přiwrat.
Schleudern, *v. a.* mrštiti, hoditi; z praku házeti; ledabylo dělati.
Schleunig, *a.* spěšný, kwapný; záhý.
Schleuse, *f.* jemčina, hřebeny, wrátka; staw, splawidlo, úpust.
Schleusenräumer, *m.* záchodočist, ras.
Schlich, *m.* úskok, obmysl; úkrad; skrejš; šlich.
Schlicht, *a.* prostoduchý, sprostý.
Schlichtbeil, *n.* oštěpačka, širočina.
Schlichte, *f.* šlichta, kejda.
Schlichten, *v. a.* wrstwiti, rownati; osnowati; hladiti; rozčesati.
Schlick, *m.* jíl, slín, hlína hrnčířská.
Schlickermilch, *f.* kyška, stočky. [sek.
Schlief, *m.* klihowatina, zákal, brau-
Schließ=, *a.* zawěrací, swírací. [kleště.
Schließe, *f.* swírka, záwlač, zápoj,
Schließen, *v. a. ir.* zawírati; zawříti, zamknauti; dokonati; končiti; přiléhati; spautati; ohraditi. [naposled.
Schließlich, *a.* záwěrečně, konečně,
Schließriegel, *m.* záworka.
Schliff, *m.* obraušení; brausnutí.
Schlimm, *a.* zlý, nedobrý; špatný.
Schlinge, *f.* oko, pletka, osidlo, líčidlo, pruhel, polekadlo. [bák.
Schlingel, *m.* mamlas, sliwoň, dare-
Schlingelnd, *a.* křiwolaký, křiwotoký.
Schlingen, *v. a. ir.* pohltiti, polknauti, požříti; sich, krautiti se.
Schlinger, *m.* hltač, hltaun.
Schlipp, *m.* cípek, swěsek.
Schlippe, *f.* zástěrka, průsmyk.
Schlitten, *m.* sáně, wlačuha, smyčky.
Schlittenbahn, *f.* sanní cesta.
Schlittenkufe, *f.* sanice. [klušlky.
Schlittschuh, *m.* krusle, brusle, kůsle,
Schlitz, *m.* rozparek; nářez; roztrženina; rozštěplina.
Schlitzen, *v. a.* rozedříti, rozříznauti.
Schloß, *n.* zámek; hrad, twrz; západka.
Schloße, *f.* kraupy, krupobití, ledowec; hrad.
Schloßen, *v. n.* (kraupy) padati.
Schlosser, *m.* zámečník.
Schloßhauptmann, *m.* hradník, zámecký, starosta hradu. [sworník.
Schloßnagel, *m.* cwoček; powěrák,
Schlot, *m.* stoka, rejha, tratiwod; dymník, komín. [šlota.
Schlotter, *f.* řehtačka, chřestačka;
Schlotterig, *a.* caurawý, cárawý.
Schlottern, *v. n.* chwíti se, třasti se.
Schlotzer, *m.* cumel, cuclík. [žmole.
Schlucht, *f.* úžlabina, klauza; prosmyk;
Schluchzen, *v. a.* škytati, čknauti, lkáti; *m.* štkawka, škytka. [daušek.
Schluck, *m.* polknutí, lyknutí, slupto;
Schlucken, *v. a.* pohltiti, polykati; schlipnauti; s. Schluchzen.
Schlucker, *m.* polykač; chuďas.
Schluderig, *a.* ledabylo, ledajak.
Schlummer, *m.* dřímota.
Schlummern, *v. n.* dřímati.
Schlumpe, *f.* cára, candát, šlundra.
Schlumpen, *v. n.* plaužiti se, wiseti.
Schlund, *m.* hltan, jícen, požeradlo; propast.
Schlung, *m.* polknutí, slupto.
Schlüpfen, *v. a.* klauzati, plaziti se.
Schlüpfrig, *a.* kluzký, slizký, plzký, oklzlý. [daupě.
Schlupfwinkel, *m.* skrejš, skrýška,
Schlürf=, *a.* střebatý, střebný.
Schlürfen, *v. a.* střebati, srkati, srbati, chlipati.
Schlürig, *a.* caurawý, nedbalý.
Schluß, *m.* zawření; záwěrka, ukončení; ustanowení, úmysl.
Schlüssel, *m.* klíč. [kost, waz, wěnec.
Schlüsselbein, *n.* ostružka klíční, osí
Schlüsselblume, *f.* petrklíč, prwosenka
Schlüsselring, *m.* rejdna. [jarní.
Schlußfolge, *f.* rozsudek, záwěrka.
Schlußnagel, *m.* swěrák.
Schlußstein, *m.* kámen zawírací, záworník, sworník.
Schmach, *f.* pohana, hanba, potupa, rauhota, neúcta, ukoření.
Schmachten, *v. n.* mříti, schnauti po něčem, lačněti; nýti.
Schmächtig, *a.* štíhlý, číplý, lepý; zchudlý, wychrtlý.
Schmackhaft, *a.* chutný, smačný.
Schmäh=, *a.* hanliwý, lající, nářkliwý.
Schmähen, *v. a.* haněti, tupiti, láti.
Schmal, *a.* úzký; skrowný, chatrný.

Schmälen, *v. a.* láti, hubowati; úžiti.
Schmälern, *v. a.* úžiti, ztenčiti, těsniti, uskrowniti, ujímati.
Schmalte, *f.* šmolka, žmolka.
Schmalthier, *n.* šmolka, laně.
Schmalz, *n.* přepauštěné máslo; sádlo; plsek.
Schmalzen, *v. a.* omastiti, krásiti.
Schmant, *m.* měkokrušec; smetana.
Schmarotzen, *v. a.* náchlebničiti, podlizowati se. [sek, fatkář.
Schmarotzer, *m.* náchlebník, cizopá-
Schmarotzerpflanze, *f.* rostlina cizopasní.
Schmarre, *f.* jizwa, modřina, prauha.
Schmatz, *m.* mlask; hubička (mlaskawá). [hubičkowati se.
Schmatzen, *v. a.* mlaskati; claumati;
Schmauch, *m.* dým, čad.
Schmauchen, *v. a.* kauřiti; čaditi; uditi.
Schmaus, *m.* hody, hostina, kwas.
Schmausen, *v. a.* hodowati, stolowati, kwasiti.
Schmecken, *v. a.* okusiti, chuť míti, pocítiti; *v. n.* chutnati; chutněti.
Schmeckostern, *n.* pomláska, šlehačka.
Schmeichelei, *f.* pochlebenstwí, úlisnost, lísání.
Schmeichelhaft, *a.* pochlebující, lahodiwý, úlisný, licoměrný.
Schmeicheln, *v. a.* pochlebiti, přimíleti se, lísati se.
Schmeichler, *m.* pochlebník, úlisník.
Schmeißen, *v. a.* mrštiti, hoditi; trusiti.
Schmeißfliege, *f.* maucha masařka.
Schmelz, *m.* smalta, lesk; sklenowitost; plynnost. [smaltowní.
Schmelz=, *a.* tawný, topičný, sléwačný,
Schmelzen, *v. n.* rozplynauti se, roztáti, pauštěti; *v. a.* rozpustiti, roztopiti; škwařiti.
Schmelzer, *m.* tawíř, sléwač, topník.
Schmelzhaus, *n.* tawírna; slewárna.
Schmelzwerk, *n.* tawírna, roztápírna.
Schmer, *n.* sádlo, tuk, plsek.
Schmerbauch, *m.* podbříšek; bachoratý, břicháč.
Schmerbirn, *f.* mastnice, máselnice.
Schmerl, *m.* dřemelík, škřek.
Schmerz, *m.* bol, trpení.
Schmerzen, *v. n.* boleti; trápiti.
Schmerzgeld, *n.* náhrada za wybití.
Schmerzhaft, *a.* bolestný; bolawý.
Schmerzlich, *a.* bolný, bolestiwý; těžký.
Schmerzstillend, *a.* bolekrotný, ukoji-
Schmetten, *m.* smetana. [wý.
Schmetterling, *m.* motýl, batolec; wětrník. [třaskati; *v. a.* roztlauci.
Schmettern, *v. a.* praskati, prastěti;
Schmied, *m.* kowář; kujec.
Schmiede, *f.* kowárna, kowáreň.
Schmieden, *v. a.* kauti, kowati, bušiti; strojiti.
Schmiedeschlacke, *f.* truska, škwára.
Schmiege, *f.* šmíka.
Schmiegen, *v. a.* ohnauti; sich, podtuliti se; laskowati; kořiti se.
Schmier, *n.* mazadlo. [wka.
Schmierbuch, *n.* zapisowka, zaznamena-
Schmierbüchse, *f.* kolomaznice.
Schmiere, *f.* maz, mazadlo.
Schmieren, *v. a.* mazati, mastiti; natírati; kaňhati; podmazati.
Schmiererei, *f.* mazanice, mazanina, čarbanina. [twaroh.
Schmierkäse, *m.* mazawý sejr, brynza;
Schminke, *f.* líčidlo; červenidlo; bělidlo.
Schminken, *v. a.* líčiti; běličkowati.
Schmiß, Schmitz, *m.* mrsk, šwihnuti.
Schmitze, *f.* poplítka biče; šnorlík.
Schmollen, *v. n.* durditi se, hubowati.
Schmorbraten, *m.* dušenice, swíčkowá pečeně. [řiti.
Schmoren, *v. a.* smažiti, dusiti; škwa-
Schmoren, *m.* praženka, smaženka, škwařenka.
Schmu, *m.* zisk, slupka. [čený.
Schmuck, *a.* cudný, lepý, šwarný, ulí-
Schmuck, *m.* šperk, ozdoba, okrasa, ulíčenost. [krášliti, šperkowati.
Schmücken, *v. a.* zdobiti, okrásiti,
Schmuckhändler, *m.* šperkowník, ozdůbkář.
Schmucksachen, *pl. f.* šperkowiny.
Schmudel, *f.* necuda, cunda.
Schmudelig, *a.* špinawý, nešwarný.
Schmuggeln, s. Paschen.
Schmutz, *m.* špína, nečistota, nešwara.
Schmutzbartel, *m.* špinawec.
Schmutzen, *v. a.* špiniti, špinawěti; nakáleti.
Schmutzer, *m.* šišma, špinitel.
Schmutzig, *a.* špinawý; nečadský, nečistý, břidný. [pysk; ústa.
Schnabel, *m.* zob, zoban, dob, klwec,
Schnäbeln, sich, *v. n.* zobati se, hubičkowati se.
Schnabelthier, *n.* ptakotuleň podiwný.
Schnacke, *f.* komár; tiplice; chrostík; jepice; kudrlinky.
Schnackenmacher, *m.* šašek, kudrlinkář.

Schnalle, *f.* přeska, spínka, zápinka; přípaska; obrtlík.
Schnallen, *v.a.* zapřeskowati, zapnauti.
Schnalz, *m.* šnalec, předeno; šňupka, štilec.
Schnalzen, *v. a.* lasknauti, mlaskati.
Schnapp, *i.* chňap, chlamst; *m.* chňapnutí.
Schnappen, *v. a.* chňapnauti, chlamstati; lapati; *v. n.* zapadnauti.
Schnapper, *m.* chytač; sklapka.
Schnäpper, *m.* pušťadlo, pušťátko; západka.
Schnapphahn, *m.* chňapka, holomek.
Schnappmesser, *m.* zawěrák, zamýkáček, kudla. [čapčurka.
Schnapps, *m.* kořalička, breberka,
Schnappsack, *m.* tobole, tlumok.
Schnappsen, *v. a.* breberkowati.
Schnarchen, *v. a.* chrápati; chrauniti; chroptěti. [jmelucha.
Schnarrdrossel, *f.* drozd wětší, brawník,
Schnarre, *f.* chřestačka, hrkawka; swijátko. [stati.
Schnarren, *v. n.* škřípěti, wrzati, chra-
Schnarrwerk, *n.* dračidlo, regálowé warhany.
Schnatterei, *f.* žwanice, žwawost.
Schnattern, *v. a.* štěbetati, gagotati; knachati; šwandročiti.
Schnauben, *v. n.* supati, udyšati se, fauněti, frkati; sápati se; wysmrknauti se.
Schnaufen, *v. a.* supati, záti.
Schnauzbart, *m.* kníry, retowausy.
Schnauze, *f.* ňuchna, rypák, nos, huba; pysk.
Schnauzen, *v. a.* osopiti se. [kati.
Schnäuzen, sich, *v. n.* utříti nos, usmr-
Schnäuztuch, *n.* smrkací šátek, utírák.
Schnecke, *f.* hlemejžď; slimák; plž; kotauč.
Schneckenhaus, *n.* hlemejždí škořepina.
Schneckenlinie, *f.* záwitka.
Schneckentreppe, *f.* točité schody.
Schnee, *m.* sníh.
Schneeball, *m.* poška, puška sněhu, sněžka; kalina žlaznatá. [wa.
Schneeberg, *m.* sněžka, sněžník; náwě-
Schneeflocke, *f.* wločka, páperka, sněžinka. [metelice, wánice.
Schneegestöber, *n.* chumel, chomolice,
Schneehuhn, *n.* škřemenáč, sněhule, sněžník.
Schneekuppe, *f.* sněžka, sněhowka.
Schneeschuhe, *pl. m.* chůdy, kůsle, krpě, kraple, sněžnice. [lý.
Schneeweiß, *a.* bělosněžný, bělostkwě-
Schneide, *f.* říz, ostří; ostrost, břitkost; plůtek. [lice.
Schneidebank, *f.* dědek, strauhací sto-
Schneidel, *m.* řez, řeziwo, obřesk.
Schneidemesser, *n.* osní nůž; straužek; řezáček, kraják.
Schneidemühle, *f.* pila.
Schneiden, *v. a. ir.* řezati, krájeti; řezbowati; klestiti.
Schneider, *m.* krejčí, krejčíř.
Schneiderkrankheit, *f.* swrab, chrásta.
Schneidern, *v. a.* krejčowati, krejčiti.
Schneidewerkzeug, *n.* řezadlo, krojidlo, střihadlo.
Schneidezahn, *m.* kusák, řezák.
Schneidig, *a.* řezawý; břitký, ostrý;
Schneien, *v. n.* sněžiti. [-řezý.
Schneiße, *f.* pletka, oko; špruhla.
Schneiteln, *v. a.* klestiti, ramowati.
Schnell, *a.* rychlý, spěšný, bystrý, brzký, čerstwý. [kati; ošiditi.
Schnellen, *v. a.* mrštiti, šinauti; šňup-
Schneller, *m.* šňupka, štilec; pružinka; spustek; ošidič.
Schnellläufer, *m.* běhaun, rychlec.
Schnellschreibekunst, *f.* rychlopisectwí, těsnopisectwí.
Schnellwage, *f.* přezmen, krokewnice, wáha bez misek.
Schnellwagen, *m.* rychlowůz.
Schnelzen, *v. a.* luskati, šňupkati.
Schnepfe, *f.* sluka obecná; koliha.
Schneppe, *f.* pysk, hubička; cíp.
Schnerf, *m.* chřástal, sekáč; kecák.
Schniegeln, *v. a.* šnořiti, fintiti.
Schnippchen, *n.* šňupka, frčka, šťula; drobet.
Schnippeln, *v. a.* žižlati, rozciclati.
Schnippisch, *a.* odsekawý, prostořeký.
Schnippsen, *v. a.* upejznauti, šňupnauti.
Schnitt, *m.* řez, říz; žně; zisk; stříhání, krájení; kroj, stroj.
Schnitte, *f.* skywa; pomazanka.
Schnitter, *m.* žnec. [sice.
Schnitterfest, *n.* obžinky, dožinky, mal-
Schnitthandel, *m.* obchod w loketním zboží. [snek, pažitka.
Schnittlauch, *m.* ošlejch menší, če-
Schnittwaare, *f.* loketní, střižné zboží.
Schnitz, *m.* křížala, kraužek.
Schnitzarbeit, *f.* řezba. [hací.
Schnitzbank, *f.* wlk osní, stolice stru
Schnitzel, *m.* odkrajek; zřízek.

Schnitzeln, *v. a.* wyřezáwati, řezbowati.
Schnitzen, *v. a.* řezbowati, řízkati; dlabáti. [omyl, chyba.
Schnitzer, *m.* řezbář, řezák; struháč;
Schnitzkunst, *f.* řezbárstwí.
Schnitzmesser, *n.* poříz, osník, kosíř, struháč; žabka.
Schnitzwerk, *n.* řezba, dlabanina.
Schnöde, *a.* ohawný, důtečný; mrzký; podlý. [propletenina.
Schnörkel, *m.* řízkanina, záwitinka,
Schnörkelei, *f.* ozdůbkowání, wytahowání.
Schnuder, *m.* ozher, šišworec.
Schnuffeln, *v. a.* čuchati, čenichati; ňuhňati. [wý.
Schnupf-, *a.* šňupací, ňuchací, smrka-
Schnupfen, *v. a.* šňupati, ňuchati.
Schnupfen, *m.* rýma, nátcha, smrkawka, ozhřiwka, kýchawka.
Schnupftabak, *m.* šňupací tabák. [sla.
Schnupftabaksdose, *f.* tabačenka, pik-
Schnupftuch, *n.* smrkací šátek, smr-
Schnuppe, *f.* oharek, hřibek. [káček.
Schnuppen, *v. a.* utírati swíčku; čpíti.
Schnur, *f.* šňůra, tkanice, prowázek; tětiwa; prawidlo. [ka.
Schnürband, *n.* šněrowadlo, šněrowač-
Schnürbrust, *f.* šněrowačka, dřík.
Schnüren, *v. a.* šněrowati, zdrhnauti; natahowati; nawlíkati.
Schnurgerade, *ad.* přímo; zrowna.
Schnürleib, *m.* šněrowačka; oblečka.
Schnürmacher, *m.* šňůrař, šňůrkář
Schnurrbart, *m.* kníry, walausy, frňausy. [haraburdí; šibřinky.
Schnurre, *f.* chřestačka, hrkačka;
Schnurren, *v. a.* braukati, bzučeti; hrčeti; *v. n.* durditi se.
Schnurrig, *a.* směšný, posunkowý.
Schnurrpfeife, *f.* bručna.
Schnürschuh, *m.* šněrowací střewíc.
Schnurstracks, *ad.* přímo, zhola, zcela.
Schober, *m.* kůpa; stoh, brh.
Schoberfleck, *m.* čerwiště, kopiště,
Schock, *n.* kopa. [okopiště.
Schocken, *v. a.* kopiti, kopowati, rýpati.
Schöcker, *m.* žertéř, posuňkář.
Schofel, *a.* otrapný, chatrný.
Schökern, *v. a.* žertowati, šantowati.
Scholle, *f.* hruda, hrbí; kra; škruta, ce-
Schon, *ad.* již, už, juž; wdžyt. [lizna.
Schön, *a.* pěkný, hezký, krásný, sličný.
Schöndruck, *m.* líc, lícotisk. [lenka.
Schöne, *f.* krasawice, krásotka; mi-
Schöne, *n.* krása, pěknost.

Schonen, *v. a.* ošetřiti; howěti.
Schonend, *a.* šetrný, howící.
Schöngeist, *m.* krasotílek, krasoduch.
Schönheit, *f.* krása, pěknost, hezkost, lepota; sličnost.
Schönschreiber, *m.* krasopisec.
Schönschrift, *f.* krasopis.
Schönthuerei, *f.* úlisnictwí, lichocení; milkowání. [swěsek.
Schooß, *m.* lůno, klín, kep; wnitřek;
Schooßkind, *n.* miláček, mazlíček.
Schooßtuch, *n.* zástěra.
Schopf, *m.* chochol, čub, kštice; zátočka; wrchol; wrkoč; pačesy.
Schöpfe, *f.* náběrka. [žiti.
Schöpfen, *v. a.* čerpati, nabírati, wá-
Schöpfer, *m.* twůrce, stwořitel; čerpač, wážitel; naběračka.
Schöpfer-, *a.* tworčí.
Schöpferkraft, *f.* samotwornost.
Schöpfgelte, *f.* nálewka, sypeň, korčák.
Schopfhaar, *n.* chocholka, čupryna.
Schopfhaube, *f.* kokrhel. [batý.
Schopfig, *a.* chocholatý, šošolatý, ču-
Schöpfkelle, *f.* naběrák; sběračka.
Schopfmeise, *f.* sýkora čubatá, chocholatka. [korčák.
Schöpfrad, *n.* řeřábí, samotížné kolo,
Schöpfung, *f.* twoření; tworstwo; osýpka.
Schöppe, *m.* přísedící, sudí; starší.
Schoppen, *m.* kolna, kolesna; stajeň;
Schöppenstube, *f.* saudnice. [žejdlík.
Schöps, *m.* skop, skopec; maňas.
Schore, *f.* lodní podpory. [swrab.
Schorf, *m.* škralaup, strup; otrus,
Schornstein, *m.* komín, dymník.
Schornsteinfeger, *m.* kominík, sazomet.
Schoß, *n.* wýstřelek, wýpustek, ratolest, odnoží; omláď; poschodí; poplatek; swěsek.
Schoßbalken, *m.* klínice.
Schößel, *m.* swěsek, šůsek.
Schossen, *v. n.* slaupkowatěti; střelčiti; daň platiti.
Schoßgerinne, *f.* wantroky.
Schoßkelle, *f.* šejtroch, šrakličky.
Schößling, *m.* ratolest, wýmladek, parkos.
Schote, *f.* struk, lusk, luští; šešulka.
Schotengewächs, *n.* lusční rostliny.
Schotig, *a.* luskowatý, strukowatý.
Schotter, *m.* drť, sutina, šutr. [šikmý.
Schräg, *a.* kosý, pokosný, křiwolaký,
Schragen, *m.* šrák; kozlík (na twaroh).

Schramme, *f.* pruh, praužka, jizwa, šiška.
Schrammen, *v. a.* jizwiti, pružiti.
Schrank, *m.* skříň, schránka; ohlubnice; stojánek. [ruba; hradby.
Schranke, *f.* ohrada, příhrada, ob-
Schränken, *v. a.* křížmo, rozkročně choditi; (ruce) založiti.
Schrankenbaum, *m.* záhražní kláda.
Schranne, *f.* ohradění, ohrazení.
Schrape, *f.* hřbelec, hřbelce.
Schrapen, *v. a.* škrábati, škřípěti.
Schraube, *f.* šraub, swůrek, točenice, záwit. [wati.
Schrauben, *v. a.* šraubowati; nataho-
Schraubengang, *m.* záwitek. [pu.
Schraubenmutter, *f.* matice, hnízdo če-
Schraubenzieher, *m.* šraubní wytahowadlo, wýwrtka.
Schraubstock, *m.* šraubowna, swirák.
Schraubzwinge, *f.* žom.
Schreck, *m.* leknutí; rozpuklina.
Schreckbild, *n.* strašidlo, mátoha, přistrach.
Schrecken, *v. n.* leknauti se; puknauti; *v. a.* postrašiti; zplašiti; sraziti.
Schreckenberger, *m.* strašák, bubák.
Schrecklich, *a.* strašný, děsný, úžasný, hrozný, ohawný.
Schreckschuß, *m.* wýstřel k odstrašení.
Schrei, *m.* wykřiknutí.
Schreib-, *a.* pisací, psací, písarský.
Schreibart, *f.* sloh, způsob psaní.
Schreiben, *v. a. ir.* psáti.
Schreiber, *m.* písař, písák; spisowník.
Schreibgriffel, *m.* písadlo. [pisectwí.
Schreibkunst, *f.* krasopisnost, kraso-
Schreibmaschine, *f.* písadlo, psací stroj.
Schreibstube, *f.* pisowna, písárna.
Schreibtafel, *f.* poznamenawka, zápisní tobolka.
Schreien, *v. a. ir.* křičeti; hulákati.
Schreier, *m.* křiklák, křiklaun, po-
Schrein, *m.* škříně, police. [wyčník.
Schreiten, *v. a. ir.* kročiti, postupowati.
Schrell, *a.* ostrý, drsný. [psání; spis.
Schrift, *f.* písmo, písemko, písemce;
Schrift-, *a.* písemní, spisowní, listní.
Schriftenthum, *n.* pisemnictwí.
Schriftgießerei, *f.* písmolitectwí; písmolijna. [listní.
Schriftlich, *a.* psaný, písemní, písební,
Schriftsetzer, *m.* sazeč (písma). [jazyk.
Schriftsprache, *f.* písemní, spisowní
Schriftsteller, *m.* spisowatel.
Schriftstempel, *m.* patrice.
Schritt, *m.* krok, kročej; rozkroky.
Schroff, *a.* strmý, příkrý.
Schröpfe, *f.* přižínka, požinowání.
Schröpfeisen, *n.* baňčidélko.
Schröpfen, *v. a.* přižínati; baňky sázeti; dříti.
Schrot, *m. n.* šrot, tluč; broky; odpadky; okrajek, cwista; odkolek, špalek
Schrotaxt, *f.* kalačka, rubačka, kla-
Schrotbüchse, *f.* brokownice. [dnice.
Schrote, *f.* útinka; rypátko.
Schroten, *v. a.* šrotowati, drobiti; troliti; wáleti.
Schrotmehl, *n.* šrotowá mauka.
Schrotwage, *f.* krokwice wodorowní.
Schrumpf, *m.* scwrknutí; sprašné.
Schrumpfen, *v. a.* scwrkati se, krčiti se, zwraštěti.
Schrumpfig, *a.* scwrklý, zwraštilý.
Schrunde, *f.* wypuklina, rozsedlina; zprýštěnina. [se, šklebiti se.
Schrunden, *v. n.* oprýštiti se, pukati
Schub, *m.* ústrk, postrk; pomyk, hození; wýskok.
Schuber, *m.* šaupadlo; pauzdro.
Schubfach, *n.* šuple. [hrada, skrýška.
Schubkasten, *m.* truhlík, skříně, pří-
Schüchtern, *a.* ostýchawý, lekawý,
Schuffe, *f.* nálewka, šauf. [nesmělý.
Schuft, *m.* podlec, hamižník, taškář.
Schuh, *m.* střewíc; křampál; korčák.
Schuhbürste, *f.* kartáč na střewíce.
Schuhen, *v. a.* obauti we střewíce.
Schuhflicker, *m.* příštipkář.
Schuhmacher, *m.* šwec.
Schuhsohle, *f.* podšew, podešwa.
Schuhwichse, *f.* leštidlo na boty.
Schul-, *a.* školní, školský.
Schuld, *f.* wina, prowinilost; powinnost; dluh, půjčka.
Schulden, *v. n.* powinen, dlužen býti.
Schuldenmasse, *f.* úhrn dluhů.
Schuldig, *a.* winen; zawinilý, prohřešilý; powinowán; dlužen.
Schuldiger, -dner, *m.* winník, prowinilec; dlužník.
Schule, *f.* škola, učiliště.
Schulen, *v. a.* učiti, cwičiti.
Schüler, *m.* žák, školák.
Schulfuchs, *m.* školomet, prawítko.
Schulgeld, *n.* školní plat; sobotáles, středáres. [tor.
Schullehrer, *m.* (školní) učitel, kan-
Schulen, *v. a.* mistrowati, školowati.
Schulter, *f.* plece, rámě.

Schulterblatt, *n.* lopatka [ce.
Schulterblech, *n.* náramenik, náramni-
Schultern, *v. a.* wzíti na rameno; plecowati. [šel; sudí.
Schultheiß, Schulze, *m.* rychtář, kon-
Schummel, *f.* ošmrda, šišma.
Schummer, *m.* saumrak.
Schund, *m.* neřád, mrť, dřenice.
Schuppe, *f.* šupina, šlupka, lupina; lupénce; plechy; bělmo.
Schuppen, *v. a.* dale strčiti; ostrauhati (rybu).
Schuppendecke, *f.* zástřeška.
Schuppenthier, *n.* luskaun, šupaun.
Schuppig, *a.* šupinatý, lupenatý.
Schur, *f.* stříž; stříhačka; nesnáz; zum –, na wzdor, příkoř.
Schürbaum, *m.* pohrabáč, hrabiště.
Schüren, *v. a.* roznítiti, kutiti, šarowati. [ry); slíditi, štárati.
Schürfen, *v. a.* pawowati, těžiti (ho-
Schürhaken, *m.* pohrabáč, hrabiště.
Schurigeln, *v. a.* saužiti, tejrati.
Schurke, *m.* lotr, padauch, taškář; šelma.
Schürstange, *f.* pobidélko, šarowník.
Schurz, *m.* podpáska, zástěra.
Schürze, *f.* zástěra, kasanka, dráždilka.
Schürzen, *v. a.* kasati, zahnauti; zauzliti; zawázati.
Schurzfell, *n.* kožená zástěra.
Schuß, *m.* wýstřel, zástřelek; rána, nabití; zrůst; sběh; střeštěnec; pe-
Schußblei, *n.* záwaží. [čiwo; útek.
Schüssel, *f.* mísa; okřín.
Schüsselbrett, *n.* police.
Schußgarn, *n.* útkowá příze.
Schußlinie, *f.* střelenka, střelní čára.
Schußweite, *f.* donosnost, dostřelná
Schußwunde, *f.* postřelenina. [rána.
Schuster, *m.* šwec, obuwník.
Schusterglättholz, *n.* fidlowačka.
Schusterkneif, *m.* krajek, kosíř (knejp).
Schute, *f.* motyka; hanebnice.
Schüte, *f.* škuta. [tiny.
Schutt, *m.* šut, rozmeť, wýspa; zasu-
Schüttboden, *m.* sýpka, obilnice, obročnice. [(slamy).
Schütte, *f.* zásep, hromada; otep
Schütteln, *v. a.* klátiti, třásti; chwíti.
Schütten, *v. a.* sauti, sypati, řítiti;
Schutter, *m.* rozmeť, zasutiny. [nalíti.
Schütter, *a.* řídký, obřídný; wetchý.
Schutterde, *f.* rumowiny.
Schüttern, *v. n.* chwíti se, třásti se.
Schüttfutter, *n.* zob.
Schüttgetreide, *n.* osep, osypky; luštinowité. [rumiště, zřícenina.
Schutthaufen, *m.* ssutina, zrutina,
Schutz, *m.* obrana, ochrana, ostraha, hájení; ohrada, štít, schránka; stawidlo; zájezek, jimka. [něnec.
Schutzbefohlener, *m.* swěřenec, chrá-
Schutzbrett, *n.* okenice, poklop, stawidlo.
Schutzdach, *n.* přístřešek, podsíní.
Schütze, *m.* střelec; člunek.
Schützen, *v. a.* braniti, chraniti, strážiti, zachowati; zahraditi.
Schützenhaus, *n.* střelnice.
Schutzgatter, *n.* hřebeny; brlení.
Schutzherr, *m.* ochranní, ochranitel.
Schutzhoheit, *f.* ochranstwí. [nec.
Schützling, *m.* chráněnec, opatrowa-
Schutzmittel, *n.* záchrana, chranidlo.
Schutzpocken, *pl. f.* chraničky, krawinky. [da.
Schutzwehre, *f.* obrana, záštita, ohra-
Schwach, *a.* slabý, tenký, útlý; křehký; mdlý; lichý, špatný.
Schwäche, *f.* slabost, tenkost, křehkost; chyba, záwady.
Schwächen, *v. a.* oslabiti, zemdliti; menšiti, ztenčiti.
Schwachkopf, *m.* slabec, tupec.
Schwächlich, *a.* slabaučký, nedužiwý, churawý; wychrtlý. [péro.
Schwaden, *m.* řad, pokos; smaud;
Schwadengrütze, *f.* jáhly, proso.
Schwadrone, *f.* šwadrona, tlupa.
Schwadroniren, *v. a.* tlampati.
Schwager, *m.* šwakr, dewer.
Schwalbe, *f.* wlaštowka. [nění.
Schwalch, *m.* zběhnutí plamene, uslo-
Schwall, *m.* praud; duřinatost; hluk, daw.
Schwamm, *m.* hauba; hubka; hřib.
Schwämmchen, *pl. n.* osutina w hubě.
Schwan, *m.* labuť. [kurděje, žabry.
Schwanen, *v. n.* tušiti, zdáti se.
Schwanengesang, *m.* lábutí zpěw, poslední. [choditi.
Schwanger, *a.* těhotný; fein, s dítětem
Schwängern, *v. a.* zlíhati, otěhotniti, obřichatiti.
Schwangerschaft, *f.* těhotnost, útěžek.
Schwank, *a.* hebký, ohebný, štíhlý; nepewný; *m.* kudrlinky, pletichy, šprým. [se, klátiti sebau, wáhati se.
Schwanken, *v. n.* chwíti se, kolísati
Schwanz, *m.* ocas, chwost, ohon; zadek; wrkoč.

Schwänzeln, *v. n.* mrdati ocasem; lichotiti. [přidělati; proběhati školu.
Schwänzen, *v. a.* mrdati ocasem; ocas
Schwanzgeld, *n.* ocasné.
Schwapps! *i.* cap! plesk! šup! [dlák.
Schwär, *m.* wřed, nežit; náraza; wi-
Schwären, *v. n. ir.* jitřiti se, hnojiti se, wředowatěti, hnisowatěti.
Schwarm, *m.* roj; hejno, zástup; chumel. [se; blazniti, třeštiti.
Schwärmen, *v. n.* rojiti se; taulati
Schwärmer, *m.* tulák; hejsek, zhejralec; třeštiwec; burák.
Schwärmerisch, *a.* taulawý; hejřiwý; třeštiwý, šumilebý.
Schwarte, *f.* škwarek; okrajek, odkorek, topinka; škralaup.
Schwartenwurst, *f.* bachor.
Schwarz, *a.* černý; wraný; osmáhlý.
Schwarz, *n.* čerň, černidlo, černina.
Schwarzbäcker, *m.* chlebař, pecnář.
Schwärze, *f.* černota; černina, černidlo, černeť. [studiti.
Schwärzen, *v. a.* černiti, smoliti; zo-
Schwärzer, *m.* podmytník, podlaudník, pašer.
Schwarzkünstler, *m.* černokněžník.
Schwärzlich, *a.* náčerný, černawý.
Schwatzen, *v. a.* žwatlati, žwastati, tlachati, pleskati.
Schwätzer, *m.* žwastal, tlachač, žwáč.
Schwebe, *f.* wznášení se; wěšidlo, wěšák. [kmitati se.
Schweben, *v. n.* wiseti; wznášeti se;
Schwefel, *m.* síra.
Schwefelfaden, *m.* sirka.
Schwefelgeruch, *m.* siřina, sirkowina.
Schwefeln, *v. a.* sirkowati, osirčiti.
Schwefelsäure, *f.* sirkowá, sírná kyselina. [ohon.
Schweif, *m.* ocas; wlek; osnowa;
Schweifen, *v. n.* potulowati se; máchati; wypláknauti.
Schweigen, *v. n. ir.* mlčeti.
Schweigsam, *a.* mlčeliwý, mlčiwý.
Schweimen, *v. n.* potáceti se; mizeti.
Schwein, *n.* swině, prase; wepř; kaňha. [kaňhání.
Schweinerei, *f.* prasectwí, swinstwí;
Schweinfinne, *f.* uher. [maso.
Schweinfleisch, *n.* wepřowina, swinské
Schweinhirt, *m.* swinda, swiňák, wepřák. [swiňák.
Schweinigel, *m.* dikobraz; jež obecný;
Schweinigeln, *v. a.* swiňačiti, prasečiti.
Schweinisch, *a.* swinský, prasecký.
Schweinkoben, *m.* chlěw prasečí.
Schweinsblase, *f.* měchýř, puchořina.
Schweinschneider, *m.* nunwář, miškář.
Schweinsmagen, *m.* zděnek, budík, macek, bachor. [prasečník.
Schweinstall, *m.* swinec, swininec,
Schweiß, *m.* pot, pocení; barwa.
Schweißen, *v. a.* potiti se; barwiti, krwáceti; swařiti.
Schweißgrube, *f.* -loch, *n.* průdušnice.
Schweißtuch, *n.* potní raucho, utěrák.
Schweißwurst, *f.* jelito, krewnice.
Schweizerbund, *m.* Swejcarský spolek.
Schwelen, *v. a.* tlíti, dautnati; páliti.
Schwelgen, *v. a.* hejřiti, hodowati, žráti. [šný, marnotratný.
Schwelgerisch, *a.* hejřiwý, prostopá-
Schwelle, *f.* práh, pražek; podwoj.
Schwellen, *v. a.* bobniti, bubřiti, duřiti, nadýmati; *v. n.* otékati, puchnauti; nabíhati.
Schwemm-, *a.* wýtonní, náplawní.
Schwemme, *f.* plawení, plawiště, brodění, brod; brodidlo. [nanesti.
Schwemmen, *v. a.* plawiti; broditi;
Schwemmerde, *f.* nátoň, náplawa.
Schwengel, *m.* (Glocke), srdce; (Brunnen), wáha; kýwadlo.
Schwenken, *v. a.* obratiti, točiti, máchati; mrštiti; wyšplíchati.
Schwer, *a.* těžký, tížný; wážný; nesnadný; důležitý. [dnost.
Schwere, *f.* tíž, tíže, pádnost; tru-
Schwerfällig, *a.* neohebný, neobratný, wáhawý. [ledwa.
Schwerlich, *ad.* těžce, ztěžka, sotwa,
Schwermuth, *f.* těžkomyslnost, zádumčiwost.
Schwerpunkt, *m.* těžiště, těžeň.
Schwert, *n.* meč; tesák.
Schwertel, *m.* mečík, žluté lilium.
Schwertfeger, *m.* mečíř, nožíř.
Schwertfisch, *m.* ostropysk kosatka, mečník, mečaun; žralok.
Schwertlilie, *f.* kosatec.
Schwertritter, *m.* rytíř meče, meční.
Schwertstreich, *m.* rána mečem, šwih
Schwester, *f.* sestra.
Schwibbogen, *m.* oblauk (průchodní).
Schwiegerältern, *pl.* tchánstwo, tesťstwo.
Schwiegermutter, *f.* tchyne; testa
Schwiegersohn, *m.* zeť.
Schwiegertochter, *f.* snacha.
Schwiegervater, *m.* tchán; tesť.

Schwiele, *f.* mozol, otlak, záhnětina.
Schwierig, *a.* nesnadný, trudný, pracný. [snina, záwada; překážky.
Schwierigkeit, *f.* těžkost, nesnáz, tě-
Schwimmanstalt, *f.* plowárna. [téci.
Schwimmen, *v. n. ir.* plauti; plynauti,
Schwimmfeder, *f.* plautwe.
Schwimmfuß, *m.* ťapka. [tonohý.
Schwimmfüßig, *a.* ploskonohý, dlaňa-
Schwimmkunst, *f.* plowárstwí, plowárnost.
Schwimmort, *m.* plawadlo, kupadlo.
Schwimmschule, *f.* plawárna.
Schwinde, *f.* trud, lišej, mechowky.
Schwindel, *m.* krut, záwrat, záwratiwost, motání, wrtohlaw; šwihlík.
Schwindeler, *m.* wrtohlawec, balamut; šwihlík.
Schwindelig, *a.* záwratiwý, motoličný.
Schwindeln, *v. n.* záwrat míti, balamutiti; kolem točiti se; šwihačiti.
Schwinden, *v. n.* mizeti, pominauti, tratiti se, ujíti; chřadnauti, hynauti.
Schwindlich, *a.* zwrátký. [chřadnutí.
Schwindsucht, *f.* sauchotiny, ubytě,
Schwinge, *f.* opálka; wějice; potěračka, třepanice; haupačka; perutí;
Schwingel, *m.* mrwka. [křídlo.
Schwingen, *v. a. ir.* točiti, máchati; hoditi, mrštiti; *v. n.* klátiti se; sich, haupati se; wyskočiti; wznésti se.
Schwingung, *f.* zákruta, točení, šwihačka, wznášení se.
Schwippe, *f.* smrštěk, šibák; dužina.
Schwippen, *v. a.* šupnauti, šibnauti; smrštiti. [cwrčeti; šwitořiti.
Schwirren, *v. n.* brnčeti, prholiti,
Schwitzbad, *n.* potnice, párna.
Schwitzen, *v. n.* potiti se, znojiti se.
Schwören, *v. a. ir.* pšisáhati, klíti se, zaklínati se; bohowati se.
Schwude! *i.* tihy! čihy!
Schwül, *a.* parný; dušný.
Schwüle, *f.* parno, dušno, wedro.
Schwulst, *f.* opuchlina, zpuchlost; nadutost.
Schwülstig, *a.* opuchlý; nadutý.
Schwung, *m.* rozpud; wypuzení, wzlet; pochop; mrsk, schwat; máchnutí.
Schwungfeder, *f.* perutí (létní); pružina.
Schwunggewicht, *n.* kywadelní záwaží.
Schwungkraft, *f.* pružnost, mrštnost,
Schwuppe, *f.* prut, prautek. [šwižnost.
Schwur, *m.* přísaha, zaklení, kletba, zářek.
Schwurgericht, *n.* saud s přísahau; porota.
Schwürig, *a.* zjitřený, podebraný.
Sech, *n.* krojidlo, čertadlo.
Sechs, *num.* šest; *f.* šestka.
Sechser, *m.* šestka; žíž; šesták.
Sechshundert, *num.* šest set.
Sechshundertster, *a.* šestistý.
Sechstausend, *num.* šest tisíc.
Sechstel, *n.* šestina.
Sechster, *a.* šestý. [šestadwadcet.
Sechsundzwanzig, *num.* šestmecítma,
Sechsundzwanzigster, *a.* šestimecítmý, šestadwacátý. [dky; poloh.
Sechswochen, *pl. f.* šestineděle, omla-
Sechswöchnerin, *f.* šestinedělka, položnice, kautnice.
Sechteln, *v. a.* pařiti, běchowati.
Sechzehn, *num.* šestnáct.
Sechzehnter, *a.* šestnáctý.
Sechzig, *num.* šedesát.
Sechzigster, *a.* šedesátý, šedesátní.
Sedezbuch, *n.* šestnácterka.
See, *m.* jezero; krauh; *f.* moře; —*s*, *a.* jezerní; morský, námorský.
Seefahrer, *m.* plawec morský.
Seefahrt, *f.* plawba, mořeplawba.
Seegat, *n.* morský wýliw.
Seehandel, *m.* pomorské kupectwí.
Seehund, *m.* tuleň.
Seejungfer, *f.* ochechule. [ní.
Seekrankheit, *f.* morská nemoc, trace-
Seeküste, *f.* pomoří, pomorsko.
Seele, *f.* duše; člowěk; žiwot.
Seelen*s*, *a.* duševní, dušní; zádušní.
Seelengüte, *f.* dobroduší.
Seelenheil, *n.* spása duševní.
Seelenmesse, *f.* zádušní mše, za mrtwé.
Seelenruhe, *f.* klid duše. [kup.
Seelenverkäufer, *m.* lidokupec, lido-
Seeleuchte, *f.* pomorská swítilna.
Seeleute, *pl.* plawectwo, lodníci.
Seelsorge, *f.* winice páně, duchowní spráwa. [ráŕ.
Seelsorger, *m.* spráwce duchowní, fa-
Seemann, *m.* námořník, marinář.
Seeraub, *m.* rozboj, laupež námorská.
Seeräuber, *m.* rozbojník, lupič morský.
Seesoldat, *m.* lodník, korábník, námořník.
Seewärts, *ad.* k moři, do moře.
Seewesen, *n.* námořnictwí.
Segel, *n.* plachta (na lodi).
Segelmacher, *m.* plachtář.
Segeln, *v. n.* plauti, plawiti se.
Segelstange, *f.* ráhno, reina, bidlo.

Segeltuch, *n.* hrubé, plachetní plátno, parusina.
Segen, *m.* dobrořecení, požehnání, blažení; zaříkání; modlitba.
Segler, *m.* plawec. [řez.
Segment, *n.* odkrojek, kus; oblauko-
Segnen, *v. a.* žehnati; zaklínati; dobrořečiti; spořiti. [hleděcí, widěcí.
Sehe, *f.* zrak; -=, *a.* zřecí, zrační,
Sehen, *v. a.* widěti, zříti; hledati, zočiti, patřiti.
Sehenswürdig, *a.* podíwání hoden.
Seher, *m.* prorok, hledič, spatřitel.
Sehkraft, *f.* zrak, wid.
Sehne, *f.* swaz, waz; tětiwa, struna.
Sehnen, sich, *v. n.* bažiti, taužiti, dychtiti.
Sehnicht, *a.* swazowitý, šlachowitý.
Sehnlich, *a.* taužebný, tauživý.
Sehr, *ad.* welmi, welice, tuze, hodně;
Sehrohr, *n.* prozírník, zhledí. [pře-.
Sehwerkzeug, *n.* hledadlo.
Seichen, *v. a.* scáti, močiti. [ploský.
Seicht, *a.* mělký, plytký, brodný,
Seide, *f.* hedwáb, hedbáwí.
Seidel, *n.* žejdlík.
Seidelbast, *m.* lýkowec.
Seiden=, *a.* hedbáwný, hedwábný.
Seidenband, *n.* hedwábná stužka, pentle. [papír.
Seidenpapier, *n.* hedwábný, hedwabní
Seidenraupe, *f.* baurec hedwábní.
Seidenstickerei, *f.* krumpírstwí.
Seidenstoff, *m.* hedbáwohlaw, hedwábina; brokat. [hedwábec.
Seidenwurm, *m.* hedwábni baurek,
Seidenzeug, *n.* hedwábnina.
Seidenzucht, *f.* hedwábnictwí.
Seiend, *a.* jsaucí, jsaucný.
Seiendes, *n.* jsaucnost, jestota.
Seife, *f.* mýdlo.
Seifen, *v. a.* mydliti; ryžowati.
Seifenblase, *f.* bublina.
Seifensieder, *m.* mydlář. [stwí.
Seifensiederei, *f.* mydlárna; mydlář-
Seiger, *a.* pádný; *m.* ceďák, cezák; hodiny.
Seigerhütte, *f.* cerowna.
Seigern, *v. a.* cerowati.
Seigerwand, *f.* prostopádní stěna.
Seih=, *a.* cední, cedicí.
Seihe, *f.* ceďák, cedidlo; mláto.
Seihen, *v. a.* cediti.
Seiher, *m.* cezák, cedník, ciz; ceditko.
Seihtuch, *n.* ceditko; mlíčen.
Seil, *n.* prowaz, obrw; lano.
Seiler, *m.* prowazník, haužewník, strankář.
Seilerbahn, *f.* krautilna, prowazniště.
Seiltänzer, *m.* prowazolezec, -zochodec.
Seim, *m.* strdí, střeď. [trwati.
Sein, *pron.* swůj; jeho; *v. n. ir.* býti;
Seinig, *a.* swůj, jeho.
Seit, *praep.* od, za, po; *c.* jako, co.
Seitab, *ad.* stranau. [krajina.
Seite, *f.* bok, strana; líce; narub;
Seitenafter, *m.* přířit. [nice; stojánek.
Seitenblatt, *n.* postranní list; poboč-
Seitenbrett, *n.* postranice, pelest.
Seitenfleck, *m.* příštipek.
Seitengiebel, *m.* kabřinec.
Seitenort, *m.* poboč. [bočník.
Seitentheil, *m.* poboční díl, pobočnice,
Seitenweg, *m.* újezd, úbočí. [dáwna.
Seither, *ad.* od toho času, odsawád, z
Seitherig, *a.* odsawádní, dosawádní.
Seitwärts, *ad.* stranau, pobočně, pošikem. [jíwka.
Sekretär, *m.* tajemník, tajnosta; ta-
Sekte, *f.* (kacírská) strana, rozdwojení, odkolnictwí. [rotník; bludník.
Sektirer, *m.* odtrženec, rozdwojenec,
Sekular, *a.* storoční; swětský.
Sekundant, *m.* příbojník, druhbojník.
Sekunde, *f.* wteřina.
Selbander, *a.* sám druhý, samodruhý.
Selbe, *pron.* sam, onen.
Selber, *pron.* sám.
Selbig, *a.* onen, tentýž.
Selbst, *pron.* sám; *ad.* i ba; ba i.
Selbst, *n.* jástwí, samost.
Selbstbeflecker, *m.* samoprzník. [osobný.
Selbsteigen, *a.* swůj wlastní, samo-
Selbstgefällig, *a.* sobělibý, samolibý.
Selbstgefühl, *n.* samocit.
Selbstgetriebe, *n.* samohyb. [hláska.
Selbstlaut, *m.* hlasice, hláska, samo-
Selbstlauter, *m.* samohlásowka, samozwučka. [žda.
Selbstmord, *m.* samowražda, sebewra-
Selbstschuß, *m.* samostříl.
Selbstständig, *a.* samostatný, samobytný; podstatný. [samoswojnost.
Selbstsucht, *f.* soběctwí, swojstwí,
Selbstsüchtig, *a.* soběcký, swojitý, swojný. [sebe.
Selbstverläugnung, *f.* zapření samého
Selbstvertrauen, *n.* důwěrnost k sobě
Selchen, *v. a.* uditi (maso). [samému.
Selchfleisch, *n.* uzenina, auzené maso.
Selig, Seelig, *a* blažený; nebožtík; nebožka.

Seligmacher, *m.* spasitel.
Seligpreisen, *v. a.* blahoslawiti.
Sellerie, *m.* miřík celer.
Selten, *a.* řídký; wzácný, neobyčejný, mimořádný.
Seltsam, *a.* podiwný, neobyčejný.
Semester, *n.* pololetí.
Seminar, *n.* semeniště, žákowna.
Semmel, *f.* žemle, hauska.
Senat, *m.* rada, senát; kmetowé.
Send=, *a.* poselací, poselní.
Sendbote, *m.* wyslanec.
Senden, *v. a. ir.* poslati.
Sendling, *m.* odeslanec.
Sendrecht, *n.* dozorní práwo.
Sendschreiben, *n.* psaní, poselstwí.
Senesbaum, *m.* kasia senesowá.
Senf, *m.* horčice.
Senfte, *f.* nosítka, nosidla.
Sengen, *v. a.* ožehowati, opáliti; *v.* [*n.* spražiti se.
Senior, *m.* starší.
Senkblei, *n.* záwaží, olownice.
Senke, *f.* nížina.
Senkel, *m.* ženkle; stuha, šňůrka.
Senken, *v. a.* pohraužiti, spustiti; snížiti. [wník.
Senker, *m.* hřiženice, rozwod; dolo-
Senkgarn, *n.* čeřen.
Senkgrube, *f.* tratiwod; mrwojem.
Senklinie, *f.* čára rownopádní.
Senkrecht, *a.* záwažní, pádorowný, prostopádý; kolmo.
Senkung, *f.* náwah, nawážení; snížení.
Senne, *m.* salášník.
Sennenhütte, *f.* saláš. [ník.
Senner, *m.* hřebišťák; krawař, saláš-
Sennerhütte, *f.* koliba; saláš.
Sensal, *m.* litkupník, dohazowač.
Sense, *f.* kosa, hasák.
Sensengerüst, *n.* hrabice; stroj.
Sensenstiel, *m.* kosiště.
Sentenz, *f.* průpowěd; wýrok; nález.
Sentimental, *a.* sentimentální, tkliwý; rozčilený.
Separat, *a.* odlaučený, oddělený.
September, *m.* září, kosen. [bule.
Septemviraltafel, *f.* sedmipanská ta-
Sequester, *m.* zástawní wzetí.
Serenade, *f.* zastaweníčko.
Sergeant, *m.* seržant.
Serpentin, *m.* hadec, hadí kamínek.
Servante, *f.* schránice.
Service, *n.* stolní nářadí.
Serviette, *f.* ubrausek, serwit.
Servil, *a.* zotročilý, otročný.
Serviren, *v. a.* posluhowati, podáwati.
Sessel, *m.* sesle.
Seßhaft, *a.* osedlý, usedlý.
Setz=, *a.* sazební, sazecký, sadní.
Setzen, *v. a.* saditi, postawiti; umístiti; položiti; ustanowiti; přesko-
Setzer, *m.* sazeč. [čiti.
Setzhase, *m.* ramlice, zaječice.
Setzling, *m.* sazenice, rozwod, štípek, kywák.
Setzteich, *m.* rybník násadní. [duh.
Seuche, *f.* nákaza, morowá rána; ne-
Seufzen, *v. a.* lkáti, wzdechnauti, stonati.
Seufzer, *m.* wzdech, zastonání.
Sich, *pron. rec.* si, sobě; se, sebe; [sebau.
Sichel, *f.* srp, kosák.
Sicheln, *v. a.* srpiti, skřiwiti. [bný.
Sicher, *a.* jistý, bezpečný; nepochy-
Sicherheit, *f.* bezpečnost, ubezpečení; jistota; rukojemstwí.
Sichern, *v. a.* ubezpečiti, ujistiti.
Sicherstellen, *v. a.* zabezpečiti, jistiti, zaručiti.
Sicherungsanstalt, *f.* pojišťowna.
Sicht, *f.* hled, proukázání.
Sichtbar, *a.* zřejmý, patrný, widný, widomý, widitelný, zjewný.
Sichten, *v. a.* podsíwati, přecíditi; tříbiti, čistiti; pytlowati; wíti.
Sie, *pron.* ona; ji; oni, ony; je; Wy, Wás, Wašnost. [didlo.
Sieb, *n.* síto, sejto, řešeto, říčice, cí-
Siebbeutel, *m.* podsewací pytel.
Sieben, *v. a.* prosíwati, prositowati;
Sieben, *num.* sedm. [tříbiti, cíditi.
Siebenfältig, *a.* sedmerý, sedminásobný.
Siebenfingerkraut, *n.* krewníček přímý.
Siebengestirn, *n.* prasátka, kuřátka, dešťownice; medwědice.
Siebenhundert, *num.* sedm set.
Siebenhundertel, *n.* sedmistina.
Siebenschläfer, *m.* plch obecný; ospalec, chraunil, ložiwál.
Siebentel, *n.* sedmina, sedminka
Siebenundzwanzig, *num.* sedmmecítma, sedm a dwadcet.
Siebenzahl, *f.* sedmička, sedmerník.
Siebenzehn, *num.* sedmnáct.
Siebhändler, *m.* řešetář, sitář. [mík
Siebner, *m.* sedmička, sedmice; sed-
Siebwerk, *n.* latina, žejbrowadlo.
Siebzig, *num.* sedmdesát.
Siech, *a.* neduživý, chůrawý.
Siechen, *v. n.* neduživěti, chůrawěti,
Siecher, *m.* mrzák. [schnauti.

Siede, *f.* sekanina, řezanka; paření;
Siedekasten, *m.* řezačka. [spařenina.
Siedel, *m.* žídle, žídlice.
Siedeln, *v. a.* sídliti.
Sieden, *v. a. ir.* wříti, wařiti.
Siederei, *f.* wařictwí, wárna.
Siefern, *v. n.* mhleti, mžíti.
Sieg, *m.* wítězstwí, wyhraná.
Siegel, *n.* pečeť.
Siegelbewahrer, *m.* pečetník.
Siegellack, *m.* Španělský, pečetní wosk.
Siegeln, *v. a.* pečetiti.
Siegelpresse, *f.* pečetidlo, pečetnice.
Siegelring, *m.* sekrýt, pečetní prsten.
Siegelstock, *m.* pečetítko. [skati.
Siegen, *v. a.* wítěziti, wyhrati, zí-
Sieger, *m.* wítěz, přemožitel; pohromce.
Siegreich, *a.* wítězný, wítězoslawný.
Sieh! *i.* hle, wiz; ejhle.
Siele, *f.* chomaut; pochwy.
Siemann, *f.* ženkýl, korauhwička.
Signal, *n.* znamení náwěští dáwající.
Signatur, *f.* známka, podpis.
Silber, *n.* stříbro.
Silber=, *a.* stříbrný.
Silberarbeiter, *m.* stříbrník.
Silbergeld, *n.* bité stříbro, peníze.
Silberling, *m.* stříbrný peníz, stříbrník.
Silbern, *a.* stříbrný; stříbroskwělý.
Silberpapier, *n.* stříbřítko.
Silberschrank, *m.* schránka na stříbro.
Silhouette, *f.* nastínění, obraz podle
Silphe, *f.* Silfa. [stínu.
Simonie, *f.* swatokupectwí, ducho-
Simpel, *a.* sprosták, sprostný. [plod.
Sinau, *m.* kontryhel obecný, zinda-
Sing=, *a.* zpěwací, zpíwawý. [wa.
Singkunst, *f.* zpěwáctwí, zpěwectwí.
Singen, *v. a. ir.* pěti, zpíwati.
Singespiel, *n.* zpěwohra, opera.
Singelust, *f.* zpíwawost.
Sinken, *v. n. ir.* propadnauti se; padati; klesnauti; tonauti.
Sinn, *m.* smysl; citliwost; myšlénka; rozum, wtip; domnění.
Sinnbild, *n.* podobizna.
Sinnbildlich, *a.* podobizný.
Sinnen, *v. a. ir.* přemýšleti, rozjímati.
Sinnenall, *n.* smyslnictwo.
Sinnenlust, *f.* tělesnost, smyslnost.
Sinnesart, *f.* smysl.
Sinneswerkzeug, *n.* smysl, čidlo.
Sinngedicht, *n.* důwtipka, nápis básnický.
Sinngrün, *n.* brčál menší, zimozelen.
Sinnig, *a.* mysliwý, pomyslný.
Sinnlich, *a.* smyslný, čitedlný, hmotný; tělesný. [pošetilý.
Sinnlos, *a.* bezsmyslný, pominulý,
Sinnpflanze, *f.* citliwka stydliwá, nedotyka, žiwobyl, čilek. [wtipný.
Sinnreich, *a.* důmyslný, smyslný, dů-
Sinnspruch, *m.* průpowídka, pohádka, úslowí.
Sinnverwandt, *a.* sauwýznamný.
Sintemal, *c.* poněwadž.
Sinter, *m.* okuje, okowina; okuliny.
Sintern, *v. n.* crčeti, kapati; zesty-
Sinus, *m.* přístawa. [dnauti.
Sippschaft, *f.* příbuzenstwí; příbu-
Sirene, *f.* ochechule. [zenstwo.
Sirop, *m.* sirup.
Sistiren, *v. a.* zastawiti, zadržeti.
Sitte, *f.* mraw, zwyk, obyčej, způsob.
Sittengesetz, *n.* mrawní zákon.
Sittenspruch, *m.* mrawní průpowěď.
Sittenverderbniß, *n.* porušenost, nákaza mrawů.
Sittig, *a.* mrawný, mrawopočestný.
Sittlich, *a.* mrawný; obyčejný.
Sittsam, *a.* ctnostný, mrawopočestný, uctiwý, mrawný.
Situation, *f.* poloha, místnost.
Sitz, *m.* sídlo, posed, sedátko, stolice, obydlí.
Sitzbank, *f.* lawice.
Sitzen, *v. a.* seděti; bydleti; přiléhati.
Sitzort, *m.* sedací místo, sedárna.
Sitzung, *f.* sezení, zasednutí.
Sitzungssaal, *m.* sněmowna.
Sitzzimmer, *n.* sedárna, sednice.
Skabiosa, *f.* chrastawec, hlizník.
Skale, *f.* zwuková postupeň, pozwučí; měřítko.
Skandal, *m.* pohoršení, úhon.
Skapulier, *n.* škapulíř.
Skarnitzel, *n.* kornautek.
Skarpiren, *v. a.* skarpowati, štylowati.
Skartek, *f.* škartička, čtwrtka.
Skelet, *n.* kostra, kostliwec.
Skeptiker, *m.* pochybowatel.
Skizze, *f.* náwrh, náwržek, nastínění, nákresek.
Sklave, *m.* otrok, newolník.
Sklavenhändler, *m.* otročník, lidokup.
Sklaverei, *f.* otroctwí, newole, robo-
Skorbut, *m.* kurděje. [tnictwí.
Skorpion, *m.* štír, strupan, ještěr.
Skrofeln, *pl. f.* krtice, krčice, swinky.
Skrofulös, *a.* krtičný, krticowatý.

Skrupel, *m.* skrupl, zrno; wrtochy, brykule, nerozhodliwost.
Slawe, *m.* Slowan, Slawjan.
Slawisiren, *v. a.* poslowaniti.
Slawismus, *m.* Slowanskost.
Smaragd, *m.* smaragd, zemrud.
So, *ad.* ták, tako, sice; *pron.* který, co; *c.* -li, toliko; tedy.
Sobald, *c.* jak mile, jen co. [kolenice.
Socke, *f.* ponožka, příkopytí plsti;
Socken, *v. a.* příkopyti přidělati.
Sod, *m.* swar, uwaření; omáčka.
Soda, *f.* soda.
Sodann, *ad.* pak, potom. [krku.
Sodbrennen, *n.* žáha, chlista, pálení w
Sodomit, *m.* mužoložník, psotař.
Sofern, *c.* pokud, pokawád.
Soff, *m.* opilstwí, ožralstwí; daušek; břížďala.
Sofort, *ad.* tak dále; hned, tudíž.
Sogar, *ad.* ano, ano i, ba i.
Sogenannt, *a.* řečený, tak nazwaný.
Sogleich, *ad.* hned, hnedle.
Sohle, *f.* podešew, podšití; půda; ploska, šlapě; příplata; dlaždička; kal; pára, jazír.
Sohlenleder, *n.* podešwice.
Sohlensalz, *n.* wařenka.
Sohlmeister, *m.* solowarní dozorce.
Sohn, *m.* syn, zplozenec.
Söhnen, *v. a.* smířiti.
Soirée, *f.* wečerní beseda, wečeřinky.
Solange, *c.* pokud, až, za.
Solch, *a.* taký, takowý, ten.
Sold, *m.* žold, mzda, plat, služba.
Soldat, *m.* žoldnéř, woják, bojowník, wojín, wálečník.
Soldatengeist, *m.* wojenskost.
Soldatenpressung, *f.* utlačowání, nucení k wojně.
Soldatisch, *a.* wojácký, wojanský.
Söldling, *m.* najatec.
Söldner, *m.* žoldnéř, placenec, mezdník; chalupník.
Solenn, *a.* slawný. [řádný, sprawný.
Solid, *a.* celistwý, pewný, hustý;
Sollen, *v. n.* slušeti, míti; (mit Inf.) dlužen býti; prý, kdyby.
Söller, *m.* pawlač, želíř, síň.
Solo, *n.* samohlas, jednozpěw.
Sommer, *m.* léto, líto.
Sommerfleckig, *a.* pihawý, pihowatý.
Sommerfrucht, *f.* -getreide, *n.* jařina, jařice. [libohrádek, besídka.
Sommerhaus, *n.* letnice, letohrad,
Sommerlatte, *f.* wýstřelek.
Sommerlaube, *f.* besídka, chladník.
Sommerlich, *a.* letní.
Sömmern, *v. a.* sluniti; přeletowati.
Sommersprosse, *f.* píha, pihowatina, pružka.
Sommertuch, *n.* letní sukno, kazimír.
Sonate, *f.* sonáta. [tko.
Sonde, *f.* ranhojické želízko, dlabá
Sonder, *prp.* bez.
Sonderbar, *a.* podiwný, obzwláštní.
Sonderling, *m.* zwláštník, osobník.
Sondern, *v. a.* odděliti, rozlaučiti, rozwoditi; *c.* ale, alebrž, anobrž; nýbrž.
Sondiren, *v. a.* wyhledati, skaumati
Sonnabend, *m.* sobota.
Sonne, *f.* slunce.
Sonnen, *v. a.* sluniti, hříti.
Sonnenblick, *m.* blesk, paprsek slunce.
Sonnenblume, *f.* slunečnice.
Sonnenfinsterniß, *f.* zatmění slunce.
Sonnenhitze, *f.* wedro, horko, parno.
Sonnenhof, *m.* slunečník, kruh okolo slunce. [ka, linka.
Sonnenkäfer, *m.* slunečko, bedruň-
Sonnenklar, *a.* zjewný, zřejmý.
Sonnenkoller, *m.* slunečnice, sluneční janek.
Sonnenlicht, *n.* sluní, slunečnost.
Sonnennähe, *f.* úsluní, úsluniště.
Sonnenschein, *m.* záře sluneční, osluní, slunečno.
Sonnenschirm, *m.* stinidlo, stinník.
Sonnenstich, *m.* oparky, zahoření.
Sonnenwende, *f.* slunowrat; otočník.
Sonnet, *n.* znělka.
Sonnig, *a.* slunný, slunečný.
Sonntag, *m.* neděle. [šek.
Sonntagskind, *n.* nedělňátko, šťastnau-
Sonor, *a.* zwučný, hřmotný.
Sonst, *ad.* sice, jindy, jinde, jinak, mimo to, kromě.
Sonstig, *a.* někdejší, ostatní; jiný.
Soole, *f.* rapa.
Sopha, *n.* pohowka, lehátko.
Sophist, *m.* mudrák, chytromluwec.
Sophistik, *f.* záludnické umění.
Sorbet, *m.* ochladiwka. [če.
Sorge, *f.* starost, klopot, strach; pé-
Sorgen, *v. n.* pečowati, starati se, opatřiti.
Sorgfalt, *f.* pečliwost, dbanliwost, bedliwost, pozornost, šetrnost.
Sorgfältig, *a.* pečliwý, dbanliwý, bedliwý, šetrný. [wost, nedbalstwí.
Sorglosigkeit, *f.* bezpečí; nedbanli-

Sorgsam, *a.* pečliwý, starawý, dbalý.
Sorte, *f.* druh, brak; wrh.
Sortiren, *v.a.* druhowati, rozwrhowati.
Sorytes, *m.* rozsudek hromadní.
Sottise, *f.* bláznowstwí; hlaupost;
Souffleur, *m.* napowěda. [urážka.
Souper, *n.* wečeře.
Souverain, *m.* wládce.
Soviel, *num.* tolik; *c.* pokud. [bný.
Sovielerlei, *a.* tolikerý, tolikeronáso-
Sowohl, *c.* jak – tak, i – i.
Spächtig, *a.* cíplý, sucholupý.
Spagat, *m.* motauz, motowuz.
Spähe, *f.* špehy, wyzwídka, dohlídka.
Spähe=, *a.* zwědný, zwídawý, pátrawý.
Spähen, *v. a.* wyzwídati, čihati, pátrati, slíditi. [tel.
Späher, *m.* špehaun, zwědač, pátra-
Spalt, *m.* -te, *f.* spára, rozwor, rozpuklina, rozpadlina, štěrba, mezera; rozkol, proštěp. [rozpukati.
Spalten, *v.a.* štípati, rozkálati; *v.n.*
Spaltig, *a.* štěrbinowatý, škulinatý; štípný, kolný.
Spaltung, *f.* rozštěp, roztržka.
Spalze, *f.* opěšky, otřepky.
Span, *m.* tříska, tříštka; oštipek, odkolek; drtiny, piliny; dračka, lauč; oblána.
Spanferkel, *n.* podswinče, sele.
Spange, *f.* spona, spinadlo, zápina.
Spängler, *m.* platnéř, platníř.
Spanisches Rohr, *n.* španělka. [tiny.
Spanischer Reiter, *m.* rozsochy, roha-
Spanische Fliege, *f.* pryskyrka, mejka.
Spann, *m.* nártí, swrchek; rožník; spřež. [žilina.
Spannader, *f.* swazowá, suchá žíla,
Spanndienst, *m.* potažní robota.
Spanne, *f.* píď, píďka.
Spannen, *v.a.* napínati, natahowati; rozpjati; pružiti.
Spännig, *a.* spřežný, -ložný.
Spannkette, *f.* šupka, zawírka; pod-
Spannkraft, *f.* pružnost. [wazowačka.
Spannnagel, *m.* sworní hřeb, swor-
Spär, *a.* suchý; trpký. [ník, srdeň.
Sparbank, *f.* spořitelna. [dnička.
Sparbüchse, *f.* spořitelnice, pokla-
Spären, *v. n.* hníti, plesniwěti.
Sparen, *v. a.* spořiti, šetřiti, skrowniti, hospodařiti. [dářík.
Sparer, *m.* spořitel, šetřitel; hospo-
Spargel, *m.* chřest obecný, hromostřel, hromek.
Sparkasse, *f.* spořitelnice, spořitelna.

Spärlich, *a.* sporný, střídmý, skrowný.
Sparmittel, *n.* spořidlo.
Sparren, *m.* krokew, krokwice.
Sparrenfeld, *n.* mezikrokwí.
Sparsam, *a.* spořiwý, schránliwý, šetrný, hospodárský; skrowničký;
Spaß, *m.* žert, šprým, šutka. [řídký.
Spaßen, *v. a.* žertowati, šprymowati, šutiti. [bawný.
Spaßhaft, *a.* žertowný, šprýmowný, zá-
Spaßmacher, *m.* žertowník, kratochwílník, šašek.
Spät, *a.* pozdní, zpozdilý.
Spatel, *m.* lopatka, lžička.
Spaten, *m.* lopata, rýč. [nakolenice.
Spath, *m.* wápno celistwé, žiwec,
Spätjahr, *n.* podzimek, podzimí.
Spatz, *m.* wrabec.
Spazieren, *v. a.* procházeti se.
Spazierfahrt, *f.* projížďka, prowozka.
Spaziergang, *m.* procházka; procházení se. [telík.
Specht, *m.* brhel božan, datlík, dě-
Speck, *m.* slanina; tuk, sádlo; plst.
Speckbauch, *m.* podbřišek. [špik.
Speckgriebe, *f.* škwarek. [tý.
Speckig, *a.* tučný, tlustý, slaninowa-
Speckseite, *f.* wepřowá polta, slanice, bocha.
Speckstein, *m.* mastnec, tučnec.
Spediteur, *m.* dosilatel. [silárna.
Spedition, *f.* rozsílání, dosilka; roz-
Speer, *m.* kopí, oštěp, ratist, hrot.
Speerschaft, *m.* kopiště, hrotiště.
Speibecken, *n.* pliwátko, pliwadélko.
Speiche, *f.* písty, špice, náboj, pramen (u kola).
Speichel, *m.* slina; plina; wýchrkel
Speicheldrüse, *f.* slinice, slinní žláza
Speichelfluß, *m.* chrkotina, slinowatost. [ček.
Speichellecker, *m.* slinolizač, polizá-
Speicheln, *v. n.* sliniti; wypliwati.
Speichen=, *a.* pístní, nábojní.
Speicher, *m.* obilnice, sýpka, žitnice.
Speichern, *v. a.* nasýpati, nakopiti.
Speien, *v. a. ir.* plíti, plwati; blíti;
Speier, *m.* pliwák, bliwoň. [soptiti.
Speil, *m.* špejleček, šprejlek, spila.
Speise, *f.* krmě, píce, jídlo, potrawa,
Speisehaus, *n.* jídárna. [žiwnost.
Speisekammer, *f.* špížírna, potrawárna.
Speisen, *v. a.* jísti, hodowati; stolowati; obědwati; pokrmiti.
Speiseröhre, *f.* hltan, jícen. [čeřadlo.
Speisesaal, *m.* jídárna, obědwadlo, we-

Spektakel, *n.* podiwaná, křiklawý kus.
Spekulant, *m.* špekulant, wýdělkář.
Spekuliren, *v. a.* skaumati, těžiti peníze. [samopše.
Spelt, Spelz, *m.* špalda jednozrná,
Spelze, *f.* otlučky.
Spende, *f.* rozdáwka, dobrodárek.
Spenden, *v. a.* uštědřiti, rozdáwati.
Spendiren, *v. a.* hojně, štědře uděliti.
Spennadel, *f.* špendlík.
Spenzer, *m.* kazajka, kabátek.
Sperber, *m.* krahujec, jestřáb; luňák.
Sperberbaum, *m.* řeřáb oškeruše.
Sperberbeere, *f.* řeřabina, hlohyně, břekyně.
Sperbern, *v. a.* jeřábatiti, kropenatiti.
Spergelbeere, *f.* krušina.
Sperling, *m.* wrábec; šwihlík.
Sperr, *a.* krušný, krutný; peprný, wyschlý; –=, *a.* zawěrací. [draužek.
Sperrbaum, *m.* zawěradlo, záworka,
Sperre, *f.* zawření; zastáwka; pečetění; nepropuštění; šupka.
Sperren, *v. a.* zawříti, hamowati; zapříti; zastawiti, zahraditi; roztatahowati. [rohatina; kleštiny.
Sperrhaken, *m.* hamulec, odmykač,
Sperrkette, *f.* zawěrák, zawírka.
Sperrstange, *f.* zapěradlo.
Sperrweit, *ad.* dokořán.
Spezerei, *f.* koření; woňačka.
Sphäre, *f.* okres, obor, kolo, kruh.
Spicken, *v. a.* slaninau protáhnauti, špikowati; mastiti.
Spiegel, *m.* zrcadlo.
Spiegelfechterei, *f.* šermowání na prázdno, šibřinek; mámidlo.
Spiegelhütte, *f.* zrcadelna, zrcadlárna.
Spiegeln, *v. a.* zrcadliti se, blyštěti se, lesknauti se.
Spiel, *n.* hra; hřička.
Spielen, *v. a.* hráti; hausti; rejditi; wydáwati se; měniti se. [baník.
Spieler, *m.* hráč; herec; hudec; kar-
Spielkarte, *f.* hrací karty.
Spielleute, *pl.* hudbaři, hudci, šumaři.
Spielmann, *m.* hudbař, hudec.
Spielraum, *m.* prostora, prostranstwí, pole; průchod.
Spielsucht, *f.* karbaniwost.
Spielzeug, *m.* hračka, tintěrka, bawidlo, zábawka, čačko.
Spier, *n.* osina, ostí.
Spieß, *m.* kopí, oštěp, ratist, dřewce, sudlice; špilka; rožeň; třístka. [sek.
Spießbock, *m.* widlák, špičák; kolau-
Spießbürger, *m.* prostoměšťák; pěšák.
Spießen, *v. a.* napichnauti, bodnauti.
Spießgesell, *m.* towaryš, saudruh.
Spießglanz, *m.* stříbrec, straba, sklenec. [zmrštěk; pračata.
Spießruthe, *f.* prautek ku šwihání,
Spießträger, *m.* kopinník, ratištník, sudličník.
Spille, *f.* wřeteno; nátoč; céwa.
Spillen, *v. a.* točiti, motati.
Spinat, *m.* špenát, špinák. [cewy.
Spindel, *f.* wřeteno; přádko; šraub;
Spindelbaum, *m.* powal; brslen, brsli-
Spindelwirtel, *m.* přeslen, brslen. [ce.
Spinn=, *a.* přadací, přádelní; přá-
Spinne, *f.* pawauk. [stewní, přízný.
Spinnen, *v. a. ir.* přísti; saukati. [cí.
Spinnengewebe, *n.* pawučina; pawau-
Spinner, *m.* přádlí, přádelník, předlec. [delnictwí.
Spinnerei, *f.* přástwa; přádelna; přá-
Spinnhaus, *n.* předárna, přádelna; trestní dělnice.
Spinnrad, *n.* kolowrat. [bice; homole.
Spinnrocken, *m.* kužel, přeslice, tru-
Spinnwirbel, *m.* přeslen, brslen.
Spint, *n.* škříně, police. [liti.
Spintisiren, *v. a.* hlaubati; wymotau-
Spion, *m.* špehaun, wyzwědač.
Spioniren, *v. a.* špehowati, wyzwídati.
Spiral, *a.* zákrutný, kraužkowitý, záwitkowitý.
Spirallinie, *f.* obtočnice, kotaučnice.
Spiritus, *m.* duch; líh, silice; wodka.
Spital, *n.* dům chudých, zádušní; nemocnice. [pumprlík; opička.
Spitz, *a.* špičatý, končitý; *m.* špiclík,
Spitzart, *f.* ďobas. [zloděj.
Spitzbube, *m.* taškář, mamič, ošust;
Spitze, *f.* špice, ost, končitost, bodec, hrot; ostří; wrch, týmě; krajky, mřížky, čipky.
Spitzel, *m.* špiclík; čihaun, slídič.
Spitzen, *v. a.* ostřiti, končiti; brausiti.
Spitzengrund, *m.* krajkowá půda.
Spitzenhandel, *m.* krajkárstwí.
Spitzenklöppel, *m.* palička na krajky.
Spitzfindig, *a.* tenkoslowný, zchytralý, mudráčný.
Spitzhacke, *f.* postřihowačka, nosatec.
Spitzig, *a.* špičatý, končitý, bodlawý, ostrý; důtkliwý, dojímawý.
Spitzmaus, *f.* sysel; rejsek.
Spitzmeißel, *m.* oškrdík.
Spitzname, *m.* přezwisko, přezdíwka.
Spitzpocke, *f.* homolitky.

Spitzwinkelig, *a.* ostroúhelný.
Spitzzahn, *m.* špičák, kel; klík.
Spleiße, *f.* okuje; otřepky.
Spleißen, *v. a.* štípati; trhati.
Spleißig, *a.* štěpný, kolný.
Splint, *m.* běl, blána; tříštka; swírka.
Splitter, *m.* tříska, tříštka, mrwka, odštipek.
Splittern, *v. a.* třepiti; roztříštiti.
Splitternackt, *a.* čistonahý, praholý.
Splitterrichter, *m.* přetřepáwáček, sudílek.
Sporer, *m.* ostružník, ostrožník.
Sporko, *n.* hrubá wáha.
Sporn, *m.* ostroha, ostruha; pobudka, podnět. [pobuditi.
Spornen, *v. a.* bodnauti, pokřesati,
Spornrad, *n.* ostružné kolečko, tarajka.
Spornstreichs, *ad.* cwálem, auprkem, pádem.
Sportel, *f.* wzatek, úplatky postranné.
Spott, *m.* posměch, wýsměšek; hanba.
Spöttelei, *f.* úsměšky, drwinky.
Spotten, *v. a.* posmíwati se, šiditi; porauhati se. [úšklebník.
Spötter, *m.* posmíwálek, poškleba;
Spottgeld, *n.* mrcha peníz, přelacino.
Spöttisch, *a.* úsměšný, úštipačný, šidný, potupný, důtkliwý.
Spottname, *m.* přezwisko, přezdíwka,
Spottwohlfeil, *a.* přelaciný. [nadání.
Sprach-, *a.* mluwní, jazyční, nářeční.
Sprache, *f.* řeč, mluwa, hlahol; jazyk.
Sprachforscher, *m.* jazykozpytec, mluwozpytec. [w jazyku.
Sprachkunde, *f.* mluwnictwí; zběhlost
Sprachlehre, *f.* mluwnice. [mluwidlo.
Sprachrohr, *n.* dalekomluw, mluwník,
Sprachschnitzer, *m.* chybomluwka.
Sprachverderber, *m.* kazimluw, hatalák, haťmatil. [řečírna.
Sprachzimmer, *n.* mluwírna, howorna,
Sprechen, *v. a. ir.* mluwiti; rozpráwěti; říci; wyhlásiti zač.
Sprecher, *m.* mluwce, mluwčí, řečník.
Sprechsaal, *m.* rozmluwna.
Spreiße, *f.* sporka.
Spreißen, *v. a.* rozepříti. [rozpáčiti.
Spreiten, *v. a.* rozepříti, rozepnauti,
Spreize, *f.* rozpěrák, rozpinka, rozpěnák.
Spreizen, *v. a.* rozprostříti; pružiti; rozkračowati se; rozčepejřiti se; wypínati se, zdráhati se.
Sprengbüschel, *m.* kropáček.
Sprengel, *m.* (farní) osada; pruhel, špruhla, smečka.
Sprengen, *v. a.* skočiti; posypati; kropiti; wymrštiti; wyraziti; wy-
Sprengkessel, *m.* kropenice. [hoditi.
Sprengwedel, *m.* kropáč, kropidlo.
Sprenkel, *m.* pruhel, špruhla; oko, smečka, sklonka, wěšák.
Sprenkelig, *a.* kropenatý. [titi, pstříti.
Sprenkeln, *v. a.* pokropiti, kropena-
Spreu, *f.* pléwa, plíwa; wýwěwky; otlučky. [pořekadlo.
Sprichwort, *n.* příslowí, průpowěd,
Spriegel, *m.* obruč.
Sprießel, *m.* spřísel, špruha, nástupek.
Sprießen, *v. n. ir.* pučeti, wyrůsti.
Spriet, *n.* socha, rozsocha; kderec; spřeč.
Springen, *v. n. ir.* skočiti, skopcowati; puknauti; wytékati, pryštiti se. [fučík; jezdec.
Springer, *m.* skočec, skokan; střečka,
Springfeder, *f.* zpruha.
Springflut, *f.* náhlý přítok, zátopa.
Springhengst, *m.* pušťák, swěřepec.
Springquell, *m.* zřídlo, pramen.
Spritz, *m.* chrst, střík.
Spritze, *f.* stříkačka, stříkawka.
Spritzen, *v. a.* stříkati, pryštiti, kecnauti, prchati, frknauti, chrstati.
Spritzenhaus, *n.* stříkárna. [kanka.
Spritzkrapfen, *m.* kotauč, hruch; stří-
Spritzkuchen, *m.* měchura, warhulice.
Spröde, *a.* křehký, křezký, krušný, drobiwý; suchý; drsnatý; zdráha-
Sprödethun, *n.* upejpání. [wý.
Sprosse, *m. f.* ratolest, wýpuk; potomek, wýmětek; špruha. [rážeti.
Sprossen, *v. n.* wyrůstati, pučeti, wy-
Sprosser, *m.* slawík hájní, nočník.
Sprößling, *m.* potomek; wýstřelek,
Sprotte, *f.* sleď říční. [ratolest.
Spruch, *m.* průpowídka, heslo; wýrok, wýpowěd; rozsudek.
Sprudel, *m.* wřídlo, wýprysk, pramen, wýskok. [se; crčeti.
Sprudeln, *v. n.* pryštiti se, prameniti
Sprudelquelle, *f.* wřídlo.
Sprühen, *v. a.* prýskati, prskati, sršeti; házeti.
Sprung, *m.* skok, skákání, hupek; rozpuklina; drslina.
Sprungriemen, *m.* popružní řemen.
Spucke, *f.* slina, ochrkel, nápliwek.
Spucken, *v. a.* pliwati, prskati.
Spuckkasten, *m.* pliwadlo, pliwátko.
Spuden, sich, *v. n.* přispíšiti si.

Spuk, *m.* strašidlo; rachocení, lermo, wrtochy.
Spuken, *v. a.* strašiti; mátožiti.
Spukteufel, *m.* bubák, rarášek.
Spül=, *a.* pomyjní, wyplakowací.
Spul=, *a.* céwkowý, saukací.
Spule, *f.* cíwka; céwa; píšťalka; brk.
Spulen, *v. a.* saukati, swíjeti.
Spülen, *v. a.* wypláknauti; wymyti; wymáchati.
Spuler, *m.* céwkář, saukač. [škopek.
Spülfaß, *n.* wymywadlo, pomyjní
Spulförmig, *a.* cíwkowitý. [splawky.
Spülicht, *n.* pomyje, wýplachky,
Spulrad, *n.* kolečník, saukadlo, swi-
Spülschaff, *n.* dřez, zřez. [jačky.
Spulwurm, *m.* hlist; škrkawka.
Spund, *m.* čep, zátka; zacpawadlo.
Spünden, *v. a.* skládati, spojiti; za-
Spundgeld, *n.* šrůtka. [bedniti.
Spündig, *a.* klihowatý, klejowatý.
Spundloch, *n.* ozředlo, špuntownice.
Spur, *f.* šlepěje, šlápěje; sled, stopa, čitka; znamínko; koleje. [titi.
Spüren, *v. a.* slíditi; čenichati, ucí-
Spürhund, *m.* wyžle, wyžlice, slídník.
Spute, *f.* spěch. [mě; nádhera.
Staat, *m.* stát, obec, mocnárstwí, ze-
Staatenverband, *m.* saustátí, sauobcí, spojené obce. [skwostný.
Staats=, *a.* státský, zemský, občanský;
Staatsbürger, *m.* státní občan.
Staatskunst, *f.* umění státosprávní.
Staatsmann, *m.* zběhlý w práwech zemských; státník.
Staatsstreich, *m.* smělý čin wládarský.
Staatsvisite, *f.* náwštěwa z úcty.
Staatswissenschaft, *f.* státowěda, politické umění. [swrš pluku.
Stab, *m.* hůl, bérla, žezlo, rozsoch;
Stabsoffizier, *m.* náčelní důstojník.
Stachel, *m.* oset, ostí, kolec, jehličí; žehadlo; bodák. [srstka.
Stachelbeere, *f.* angrešt; meruzalka;
Stachelig, *a.* ostenowatý, bodlawý, pichlawý, trnatý, jehlawý.
Stacheln, *v. a.* píchati, pobodati.
Stachelschwein, *n.* ramša swinská; ježowec, dražďák.
Stachlicht, *a.* jehliwý, kolčatý.
Stacket, *n.* ostroh, plot tyčkowý.
Stadt, *f.* město. [kotár.
Stadtbezirk, *m.* podkrají, podkrajina,
Stadtbürger, *m.* měšťan.
Stadthauptmann, *m.* městský hejtman.
Städtisch, *a.* městský.
Stadtknecht, *m.* holomek, biřic, po-
Städtler, *m.* měšťák. [chop.
Stadtplatz, *m.* náměstí.
Stafette, *f.* zpráwa, sťafeta.
Staffelei, *f.* podstawek, stupnice.
Staffiren, *v. a.* wykrášliti, wyprawiti.
Stahl, *m.* ocel; křesadlo; meč.
Stählen, *v. a.* oceliti, zesiliti; ztužiti.
Stahlfeder, *f.* péro, pružina ocelowá.
Stahlhütte, *f.* ocelnice.
Stähr, *m.* beran.
Stake, *f.* tyč. [na, krawín.
Stall, *m.* staje, stajna, chléw, konír-
Stallen, *v. a.* močiti; shodnauti se;
Stallgeld, *n.* koničné. [stajňowati.
Stallknecht, *m.* maštalíř, koňák, stajník.
Stallmeister, *m.* podkoní, stájník.
Stamm, *m.* peň, kmen; stonek, slaup; kmenowí; plemeno, rod, pokolení.
Stammältern, *pl.* půwodní rodičowé.
Stammbaum, *m.* strom pokolení, seznam roditelstwa.
Stammbuch, *n.* rodopis, jmeník.
Stammeln, *v. a.* zajíkati, koktati.
Stammhaft, *a.* statečný, zawalitý.
Stammholz, *n.* kmenowé dříwí, kláda.
Stämmig, *a.* kmenatý; rysný, zapadlý.
Stammler, *m.* kokta, koktaun, jíkač.
Stammort, *m.* půwodiště.
Stammschule, *f.* sadiště, štěpnice.
Stampfe, *f.* staupa, stupice, pěchowačka, wrcholek. [tlauk.
Stampfeisen, *n.* palice, motowice, pěch,
Stampfen, *v. a.* dupnauti; tlauci, hmožditi, pěchowati. [tlukadlo.
Stampfer, *m.* stupník, tlukač, pěchař;
Stampfmühle, *f.* stupník, krupník.
Stampfrolle, *f.* žejbrowačka. [pích.
Stampfschlägel, *m.* palička, tlukadlo,
Stand, *m.* stání; staw; postawení; byt; pořád; stáje. [slombidlo.
Standarte, *f.* praporec, znamení;
Standbild, *n.* socha. [stojan.
Ständer, *m.* štandle, staudwa, káď;
Standesherrschaft, *f.* stawowské panstwí. [zemských.
Ständeversammlung, *f.* sněm stawů
Standgeld, *n.* plat od stawadlo, místné.
Standhaft, *a.* statečný, stálý.
Ständisch, *a.* stawowský, stawowní.
Standlager, *n.* staniště.
Standort, *m.* stanowiště, stojiště.
Standpunkt, *m.* hlediště, postawení.
Standrecht, *n.* stanné práwo.
Stange, *f.* žerď, tyče, tyčka, bidélko, drauh.

Stangeneisen, *n.* holowé, sáhlowní
Stangenreiter, *m.* powojný. [železo.
Stänker, *m.* bzďoch; kolomaz; tchoř; štárálek; hašteřil.
Stänkern, *v. a.* čenichati; štárati; zasmraditi, tchořiti.
Stanze, *f.* stanice. [nice; skladiště.
Stapel, *m.* tyče, kůl; zástup; lodě-
Stapelrecht, *n.* skladní práwo.
Star, *m.* špaček, škorec; zákal, bělmo.
Stark, *a.* silný, mocný; walný; tuhý;
Starkbrüstig, *a.* prsnatý. [mnohý.
Stärke, *f.* síla, mocnost, wládnost; jarost; tlustost, hrubost; šmolka.
Stärken, *v. a.* síliti, silniti, mocniti, zotawiti; škrobiti.
Stärkmehl, *n.* škrobowina.
Stärkung, *f.* posila; škrobení.
Starr, *a.* tuhý, zdřewěnělý; zkřehlý; strnulý.
Starren, *v. n.* dřewěněti, zmrtwěti, tuhnauti, trnauti; oči wypauliti.
Starrig, *a.* urputilý.
Starrkopf, *m.* swéhlawec, zarputilec.
Starrsinn, *m.* twrdošíjnost, swéhla-
Starrsucht, *f.* zmrtwělost. [wost.
Stät, *a.* stálý; ustawičný, bezpřítr-
Statik, *f.* wáhoměrstwí. [žný.
Statistik, *f.* statistika, stawopis.
Statt, Stätte, *f.* místo, stání. [dliwý.
Statthaft, *a.* připustitelný, sprawe-
Statthalter, *m.* náměstník, místodržící. [stojný.
Stattlich, *a.* skwostný, wýborný; dů-
Statue, *f.* socha.
Statur, *f.* postawa, wzrůst. [widlo.
Statut, *n.* ustanowení, základní pra-
Staub, *m.* prach; drť; pyl.
Staubbesen, *m.* lupec, šupec, mrskač.
Stauben, *v. n.* prášiti se, koptiti.
Stäuben, *v. a.* wyprášiti; poprášiti.
Stäubern, *v. a.* wyprášiti; wyslíditi;
Staubfaden, *m.* prachonitky. [štárati.
Staubig, *a.* prašný, prášiwý.
Staubkamm, *m.* hnidáček.
Staublecker, *m.* pracholízač.
Staubregen, *m.* mrhůlka, prš.
Stauch, *m.* česlice.
Stauchen, *v. a.* len klásti na rozkráčky; zahraditi; wywrtnauti.
Staude, *f.* keř, křák; křowina.
Stauen, *v. a.* dobře složiti, urownati.
Stauf, *m.* míra čtyr pinet.
Staunen, *v. n.* diwiti se, užasnauti.
Staupbesen, *m.* mrskání, šupanice, wýšupek.
Staupe, *f.* psí mor, wozhřiwost.
Stäupen, *v. a.* mrskati (metlau).
Stearin, *n.* lojan, lojowina.
Stechapfel, *m.* durman obecný, krawák.
Stechbahn, *f.* koliště, okol.
Stecheisen, *n.* rydlo, rypadlo.
Stechen, *v. a.* píchati; bodati; rýti, štípati; zakoliti; boleti.
Stecher, *m.* pichač; kolec; rytec; rypák; bodec.
Steck-, *a.* zatykací, nastrkáwací.
Steckbrief, *m.* zatykač, zatkyně.
Stecken, *m.* hůl; tyčka; kol; rákosnice; hrázka; lískowka; *v. n.* wězeti, lpíti; tkwíti, uwáznauti; *v. a.* zatknauti, strčiti; wložiti; sázeti.
Steckenbleiben, *n.* uwáznutí.
Steckenpferd, *n.* koníček.
Stecker, *m.* zatykač.
Steckfluß, *m.* dušnost, údus.
Steckling, *m.* odprutec.
Stecknadel, *f.* špendlík, špílka, jehla.
Steckrübe, *f.* brukew; kolník. [bylka.
Steg, *m.* láwka, můstek; chodba; ko-
Stegereif, *m.* střemen; *ad.* z patra.
Stehen, *v. n. ir.* státi; nacházeti se; trwati; míti se.
Stehlen, *v. a. ir.* krásti.
Steif, *a.* tuhý, korawý; zdřewěnělý; urputilý; napnutý, dřewěný, nucený. [pírati.
Steifen, *v. a.* stužiti; škrobiti; pod-
Steig, *m.* stezka, chodník, pěšinka.
Steigbügel, *m.* třmen; popruh.
Steige, *f.* schody; posada.
Steigen, *v. n. ir.* wlezti, wstupowati, wzjíti; zdwíhati se; množiti se; růsti. [přepláceti; wywýšiti.
Steigern, *v. a.* zadražiti; předražiti,
Steigerung, *f.* dražení; odhad; wywyšowání. [dnatý.
Steil, *a.* strmý, příkrý, kolmý, hru-
Stein, *m.* kámen; skala; pecka; -s, *a.* kamenný, skalní, peckowitý.
Steinbeere, *f.* brusnice kyhanka.
Steinbeißer, *m.* piskoř.
Steinbock, *m.* kozorožec, kamzík.
Steinbrassen, *m.* sazan.
Steinbrech, *m.* lomikamen, lupkamen.
Steinbrecher, *m.* kamenolomec, kame-
Steinbruch, *m.* kameniště. [nář.
Steindruck, *m.* kamenotisk.
Steineiche, *f.* dub drňák, zimák.
Steinern, *a.* kamenný; zkamenilý.
Steinfrucht, *f.* peckowaté owoce, peckowice.

Steingalle, *f.* podzubek, náraza, odra-
Steingerölle, *n.* drolina. [ženice.
Steingut, *n.* kamenina.
Steinhammer, *m.* pucka. [ník.
Steinhauer, *m.* kameník, kamenoseč-
Steinhaus, *n.* kamenice.
Steinig, *a.* kamenný, kamenatý.
Steinigen, *v. a.* kamenowati.
Steinkern, *m.* pecka.
Steinklippe, *f.* skalina.
Steinkluft, *f.* rozsedlina skalní.
Steinkohle, *f.* uhlí kamenné.
Steingrube, *f.* uhelniště.
Steinkörper, *m.* zkamenělina.
Steinmasse, *f.* kamenowina.
Steinmetz, *m.* kamenář, kameník.
Steinmetzerhof, *m.* tesárna kamení.
Steinobst, *n.* peckowaté owoce.
Steinpocke, *f.* twrdka.
Steinreich, *a.* hojný na kamení; pře-
bohatý; *n.* kamenstwo.
Steinsalz, *n.* hál, kamenná sůl.
Steinschleifer, *m.* brusíř kamenů, ka-
menář. [kameník.
Steinschneider, *m.* řezbář kamene,
Steinsetzer, *m.* wysazowatel kamenů;
dlažič. [nem.
Steinwurf, *m.* hození, lučení kame-
Steiß, *m.* řit, huzo; chustřice.
Steißbein, *n.* řitní kost, kostřec.
Stelldichein, *n.* dostaweníčko, zasta-
Stelle, *f.* místo; úřad. [weníčko.
Stellen, *v. a.* stawiti; stanowiti; u-
městiti; nastrojiti.
Stellig, *a.* stawitelný, postawný.
Stellmacher, *m.* kolář, kolesník.
Stellplatz, *m.* dostawiště, schůzka.
Stellung, *f.* postawení, posazení,
rozloh; leče.
Stellvertreter, *m.* zástupce, náměstek.
Stellwagen, *m.* dostawník. [ha.
Stelze, *f.* štihla, chůda; dřewěná no-
Stelzfuß, *m.* štihlák, chodák.
Stemmeisen, *n.* dláto, dlabadlo.
Stemmen, *v. a.* opříti; příčiti; wy-
dlabati; porážeti.
Stemmholz, *n.* záporník.
Stemmleiste, *f.* úwínek.
Stempel, *m.* kolek; písta; biják; pa-
lička, tlukadlo; probůjník; patrice.
Stempelamt, *n.* kolkowna.
Stempelbogen, *m.* kolkowaný arch.
Stengel, *m.* lodyha, slaupek, prut.
Stengeln, *v. a.* týčiti, wytýčiti.
Stenzel, *m.* postřihowací násadka.
Steppdecke, *f.* prošíwaná přikrýwka.

Steppe, *f.* step, suchopár, paseka.
Steppen, *v. a.* štepowati, stehkowati,
prošíwati.
Steppnaht, *f.* prošiwací šew.
Sterbe, *f.* úmor, mření.
Sterbeglocke, *f.* umíráček.
Sterbehemde, *n.* rubáš, umrlčí košile.
Sterben, *v. n. ir.* mříti, skonati; pře-
Sterblich, *a.* smrtelný. [stati.
Sterl, *m.* mautwice; turlík.
Stern, *m.* hwězda; lysina; plošina;
zřetelnice.
Sternbild, *n.* shwězdění, sauhwězdí.
Sterndeuten, *v. a.* hádati ze hwězd.
Sterndeuter, *m.* hwězdoprawec, pro-
Sternen, *v. a.* ohwězditi. [gnostikář.
Sternenbühne, *f.* hwězdeň.
Sternhell, *a.* hwězdnatý, hwězdný.
Sternkunde, *f.* hwězdoslowí, hwě-
zdárstwí. [men.
Sternputze, *f.* hwězdičky, střelčí pla-
Sternseher, *m.* hwězdář, hwězdohled.
Sternwarte, *f.* hwězdárna.
Sternzeichen, *n.* hwězdní znamení,
sauhwězdí.
Sterz, *m.* kleč, těhle; ocas; řit, zadek.
Sterzen, *v. n.* potlaukati se.
Stets, *ad.* wždy, pořád, ustawičně.
Steuer, *n.* zadák, bauda; *f.* berně,
daň, poplatek.
Steuerbar, *a.* poplatný, celní.
Steuereinnehmer, *m.* wýběrčí, berní.
Steuermann, *m.* weslař.
Steuern, *v. a.* překážeti, brániti; ří-
diti, rejdowati; podpírati; platiti
Steuernagel, *m.* zákolesník. [daň.
Steuerpflichtig, *a.* poplatní.
Steuerruder, *n.* weslo, opačina.
Steuerwesen, *n.* poplatenstwí.
Stich, *m.* pich, bodnutí; steh; šti-
pnutí; rytí; urýpání; důtka.
Stichel, *n.* rydlo, rýtko.
Stichel=, *a.* důtečný, uštipačný.
Stichelei, *f.* důtky, úštipky, úsklipky.
Stichelhaar, *n.* pesika.
Stichelhärig, *a.* drsnochlupý; derešák.
Sticheln, *v. a.* popichowati, špičko-
wati, týrati.
Stichhaltig, *a.* obstojný, wytrwálý.
Stichwort, *n.* nápowěd; hlídač. [wý.
Stick=, *a.* wyšíwaný; wyšíwací; dusí-
Sticken, *v. a.* wyšiti, protkati, krum-
plowati; dusiti.
Stickerei, *f.* wyšíwání, krumplowání.
Stickluft, *f.* dusík, zlowětří, záduch.
Stickstoff, *m.* dusík, hasník.

Stieben, *v.n. ir.* prášiti se; prchnauti.
Stieber, *m.* šňupka; špetka; wyžlenec.
Stief=, *a.* newlastní, polowiční, pastorní. [i macecha.
Stiefältern, *pl.* pastorní rodiče, otčím
Stiefel, *m.* bota; škorně, čižma.
Stiefelette, *f.* štíble, štíblata, kamaše.
Stiefelhaken, *m.* obuwák.
Stiefelknecht, *m.* zuwák.
Stiefelmacher, *m.* obuwník, šwec.
Stiefelputzer, *m.* botař.
Stiefelschaft, *m.* holínka (boty).
Stiefelstülpe, *f.* okolenka, kopna.
Stiefkind, *n.* newlastní dítě, pastorče.
Stiefmutter, *f.* macecha. [maceška.
Stiefmütterchen, *n.* wijolka trojbarwá,
Stiefsohn, *m.* pastorek, newlastní syn.
Stiefvater, *m.* otčím.
Stiege, *f.* schody; poschodí.
Stieglitz, *m.* stehlík, stehlec.
Stiel, *m.* rukojeť, rukowěť, držadlo; topůrko, násada, střenka; stopka.
Stier, *m.* býk, tur, teluch; stádník.
Stieren, *v. a.* běhati se; oči upříti.
Stierhaut, *f.* wolowice, býkowina.
Stierler, *m.* ďaubal, dlaubálek.
Stift, *m.* kolíček, nýtek; špilka; ozubec; olůwko; činže; *n.* ústaw, záduší.
Stiften, *v. a.* nadati, založiti; zaswětiti; zjednati; ztropiti; dokázati.
Stifter, *m.* zakladatel, nadač; strůjce, tropitel.
Stifts=, *a.* ústawní, nadací. [wy.
Stiftshütte, *f.* archa úmluwy, smlau-
Stiftung, *f.* založení, nadání; záduší; způsobení.
Stiftungsbrief, *m.* list nadací.
Still, *a.* tichý; zmlklý.
Stille, *f.* ticho, bezmluwí, pomlčení.
Stillen, *v. a.* utišiti; upokojiti; přismířiti; ukrotiti; stawiti; kojiti.
Stillleben, *n.* úklid, úklidek.
Stillstand, *m.* zastawení se; příměří; příročí.
Stillstandspunkt, *m.* stanowiště.
Stimm=, *a.* hlasowý, hlasný, ladicí.
Stimmberechtigt, *a.* oprávněný k hlasowání.
Stimme, *f.* hlas; slowo, duše.
Stimmen, *v. a.* zníti; srownáwati se; hlasowati; strojiti; laditi.
Stimmenmehrheit, *f.* wětšina hlasů.
Stimmer, *m.* shlasowatel, ladič; ladítko.
Stimmführer, *m.* náčelník, wůdce.
Stimmlage, *f.* hlaseň. [ní.
Stimmritze, *f.* hlasiwka, štěrbina hlas
Stimmung, *f.* nastrojení; srownání;
Stinkbock, *m.* smraďoch. [mysl.
Stinken, *v. n. ir.* smrděti; páchnauti.
Stinkig, *a.* smradný, smradlawý.
Stint, *m.* losos řepacha. [wnin.
Stipendium, *n.* ústawní peníz, ústa-
Stippen, *v. a.* típati; bodkati.
Stipuliren, *v. a.* ustanowiti, smluwiti.
Stirl, *m.* tyčka na štaurání.
Stirn, *f.* čelo; před; hlawa.
Stirnblatt, *n.* náčelník.
Stirngewinde, *n.* čelenka.
Stirnseite, -wand, *f.* průčelí, pročelí.
Stöberig, *a.* meteličný, chumeličný.
Stöbern, *v. n.* chumeliti se; *v. a.* štárati; wyhnati; rozplašiti.
Stöberwetter, *n.* chumelice, metelice,
Stocher, *m.* dlaubátko. [swějka.
Stochern, *v. a.* dlabati; štauchnauti; pobodati; přebírati se. [koměřictwí.
Stöchiometrie, *f.* podíloměrstwí, prw-
Stock, *m.* keř, peň, kmen; kyj, hůl, tyčka, berla; pařez; odzemek; břewno, kláda; wězení; šraubowna;
Stockalt, *a.* prastarý. [hňup.
Stockböhmisch, *a.* pauhočeský.
Stockdegen, *m.* dýka w holi. [honka.
Stöckel, *m.* špalíček, podpatek; ná-
Stocken, *v. a.* tyčiti; *v. n.* zastawiti se; uwěznauti; zajíkati se.
Stockfeder, *f.* nejsilnější péro.
Stockfisch, *m.* treska obecná, klátnice.
Stockflecken, *m.* skwrna z wlhkosti, proleženina.
Stockfremd, *a.* pracizí, praneznámý.
Stockhaus, *n.* žalář, šatlawa. [kowé.
Stockholz, *n.* dříwí pařezowé, odden-
Stockig, *a.* proleželý, pňowý.
Stockmeister, *m.* žalářník, biřic.
Stockschirm, *m.* záclonka s hůlkau.
Stockschlag, *m.* udeření holí; wýprask.
Stockschnupfen, *m.* cpawá rýma.
Stockuhr, *f.* stojací hodiny.
Stockung, *f.* zástawa, zastawení.
Stockwerk, *n.* patro, poschodí, ponebí.
Stockzahn, *m.* třenowní zub, stolička.
Stoff, *m.* látka, hmota; tkanina; -ina.
Stöffel, *m.* hňup, daněk.
Stofffabrik, *f.* towárna, fabrika na tkaniny, látky.
Stofflich, *a.* hmotný.
Stöhnen, *v. n.* stonati, kníkati.
Stoiker, *m.* stoik; stálý. [wánočnice.
Stolle, *f.* otesanina, stěna; hauska;

Stollen, *m.* štola; podpora, noha; ozubec; *v. a.* podstáwkami zaopatřiti; rozpratiti.
Stolper, *m.* brknutí, utknutí.
Stolperig, *a.* potkliwý, klesawý.
Stolpern, *v. n.* brkati, potknauti se, poklesnauti. [herný, nadutý.
Stolz, *a.* hrdý, zpupný, pyšný, nád-
Stolz, *m.* hrdost, pýcha, zpupnost, nádhera. [napínati se.
Stolzen, *v. n.* pyšniti se, kokošiti se,
Stopfen, *v. a.* cpáti, nabíjeti, nadíwati; žráti; zastehowati.
Stopfnadel, *f.* zastehowací jehla.
Stoppel, *f.* strnisko, strniště; podřádek; ostenka.
Stoppelacker, *m.* strniště.
Stoppelei, *f.* latanina, stlaukání.
Stoppelfeder, *f.* ospenec.
Stoppeln, *v. a.* paběrkowati; slátati, splácati; strniště orati.
Stoppelwerk, *n.* plácanina, lepenice.
Stöpsel, *m.* zátka, zácpawka, čep, zátkawec; puclík.
Stöpseln, *v. a.* zacpati, zatýkati.
Stöpselzieher, *m.* wytahák zátky.
Stör, *m.* jeseter; pobrha; beran; čáp.
Storch, *m.* čáp; bočan.
Storchschnabel, *m.* čapí nos; kakost.
Störefried, *m.* rušitel pokoje, neposeda. [bati si; rušiti.
Stören, *v. a.* štárati, zaštaurati, dlau-
Störer, *m.* štáral, buřič, kazič.
Störlen, *v. a.* štárati, kutiti.
Störrig, *a.* úporný, twrdošijný, drstnatý, draslawý.
Störstock, *m.* štáradlo. [da.
Störung, *f.* přetržka, překážka, záwa-
Stoß, *m.* udeření, ústrk, trc, drbnutí; třenice; (telecí) kýta; hranice
Stoßaxt, *f.* hlawatka. [(dříwí).
Stoßdegen, *m.* koncíř, plec.
Stößel, *m.* tlukadlo, trdelce, píchmautwice; přetykač.
Stoßen, *v. a.* strčiti, usotiti; uhoditi, raubnauti; tlaukati; bůsti; zawaditi oč; pohoršení wzíti; mezowati.
Stoßgebet, *n.* střelčí modlitba, wřelá.
Stößig, *a.* bodawý, trkawý.
Stoßwerkzeug, *n.* strkadlo.
Stottern, f. Stammeln.
Stracks, *ad.* hned, přímo, pojednau.
Straf-, *a.* kárající, karný, trestawý.
Strafbar, *a.* trestatelný, winný.
Strafe, *f.* kára, trest, pokuta, kázeň.
Strafen, *v. a.* kárati, trestati, pokutowati.
Straff, *a.* ztuha napnutý, natažený.
Straffällig, *a.* prowinilý, zawinilý.
Strafhaus, *n.* trestnice.
Sträflich, *a.* winný, hříšný, trestatelný.
Sträfling, *m.* trestanec, pokutník.
Strahl, *m.* paprslek, pramen; střelka; záře. [se; moč pustiti.
Strahlen, *v. a.* paprskowati; třpytiti
Strähn, *m.* předeno, přadence; čteník.
Stramm, f. Straff.
Strampeln, *v. a.* cupati, dupati.
Strand, *m.* břeh morský.
Stranden, *v. n.* wraziti na břeh; ztroskotati se, rozbiti se.
Strandläufer, *m.* čejka hnědonohá; turachtan.
Strandrecht, *n.* pobřežní práwo.
Strang, *m.* straněk, oprátka; prowaz.
Strapaze, *f.* trmácení, nesnáz, trud.
Straße, *f.* cesta, draha, woznice; silnice; ulice, střída.
Straßenmauth, *f.* silničné.
Straßenraub, *m.* rozboj, zákeřnictwí, laupežnictwí. [ník, zákeřník.
Straßenräuber, *m.* zbojník, laupež-
Straube, *f.* kotauč, kosmatinka, kobliha.
Sträuben, *v. a.* ježiti; čepejřiti; sich, durditi se, kohautiti se; zpečowati se, zdráhati se.
Straubig, *a.* rausný, kosmatý, ježiwý.
Strauch, *m.* keř, křák, chrastina; ro-
Strauchdieb, *m.* nákeřník. [štı.
Strauche, *f.* kýchawka. [snauti.
Straucheln, *v. n.* potknauti se, kle-
Strauchwerk, *n.* křowí, chrastí, roští.
Strauß, *m.* pštros; pranice, rwačka; kytka, woňawka; chocholka; lat.
Strebe, *f.* wypínaní; odpor.
Strebekraft, *f.* střediwá síla.
Streben, *v. a.* snažiti se, usilowati, bažiti; dychtiti.
Strebepfeiler, *m.* pilíř podporný.
Streckbar, *a.* wytažitelný.
Strecke, *f.* protahowačka; hon; dálka; prowleklost; prostraň.
Strecken, *v. a.* rozepnauti, wytahowati; rozestříti.
Streich, *m.* udeření, zámach, šwihnutí, mrsknutí; šwanda, šibalstwí.
Streichbaum, *m.* mízdřicí štěp; příwora.
Streichbrett, *n.* sháněčka, hrnowačka.
Streiche, *f.* štrejchowačka; štětka.

Streicheln, *v. a.* pohladiti; lektati, pěstowati.
Streichen, *v. a. ir.* hladiti; tříti; smykati; mazati; šlehnauti, šaustati; *v. n.* čišeti; projíti; potlaukati
Streichfisch, *m.* trdelní ryba. [se.
Streichholz, *n.* sháněčka, shrnowačka, hřeblo.
Streichhölzchen, *n.* drhnaucí sirka.
Streichkarpfen, *m.* potěrník, trdelník.
Streichvogel, *m.* tažní pták.
Streifen, *v. a.* praužkowati, pružiti; zdrhnauti; drásati; *v. n.* šaustnauti, dotknauti se, zasahati; potlaukati se; *m.* pruh, pásmo, žíha, pramen; sjíždění, wybíhání.
Streiferei, *f.* wybížka, nájezd, záběh.
Streifhieb, *m.* zasáhnutí. [browatý.
Streifig, *a.* pruhowatý, žíhaný, že-
Streiflinie, *f.* praužek.
Streifschuß, *m.* nástřel, postřelení.
Streifzug, *m.* wybížka, zájezd.
Streit, *m.* spor, hádka, různice; rozepře, pře; třenice, záwada, bojo-
Streitaxt, *f.* burdýř. [wání, půtka.
Streitbar, *a.* bitewný, bojowný, wálečný; branný.
Streiten, *v. a. ir.* příti se, hádati se, swářiti se, waditi se; wálčiti, bojowati; potýkati se; odporowati.
Streiter, *m.* odporník, potykač, bijce.
Streitfrage, *f.* otázka, rozepře.
Streithammer, *m.* železný mlat, kladiwce. [bný.
Streitig, *a.* sporný, zpříčný, pochy-
Streitkeule, *f.* kyjenice.
Streitkolben, *m.* parkamečice, buzdykan; palcát, čekan.
Streitsache, *f.* pře; spor. [swárliwost.
Streitsucht, *f.* hašteřiwost, hádawost,
Stremel, *m.* praužek, ostřižek.
Streng, *a.* přísný, příkrý; tuhý, krutý; wzácný. [žláza.
Strengel, *m.* ozhřiwka, sopliwice,
Streu, *f.* stlaní, steliwo, mrwa.
Streubüchse, *f.* posypátko. [stláti.
Streuen, *v. a.* sypati; roztrausiti;
Streufutter, *n.* zob.
Streusand, *m.* posýpátko. [pátko.
Streusandbüchse, *f.* puška na posý-
Strich, *m.* čára; pruh, pruha; směr, strana; podkrají; cecek; potěr; ko-
Stricheln, *v. a.* čárkowati. [rec.
Strichpunkt, *m.* čárka s puntíkem, příbodec.
Strichregen, *m.* přeháňka.
Strick, *m.* prowaz, postraněk; osidlo; obřew.
Strickbeutel, *m.* pytlík na drátení.
Stricken, *v. a.* wázati, plésti; drátiti, raubiti. [tění.
Strickzeug, *n.* wázání, nářadí k drá-
Striegel, *m.* & *f.* hřbelec, hřbelce.
Striegeln, *v. a.* hřebelcowati, česati; šiditi; dříti.
Strieme, *f.* prauha, pružina; jizwa, modřina; klihowatina.
Striemig, *a.* pružinowatý; klihowatý.
Striezel, *m.* calta; hauska; pletenec; wánočka; pomazanice.
Strippe, *f.* petlice; klička.
Strittig, *a.* s. Streitig.
Strixe, *f.* pokruta, šiška.
Strobel, *m.* zmatenina; spletenec.
Strobelkopf, *m.* kostrbáč, racocháč.
Strofe, *f.* sloka, sloha; úwrat.
Stroh, *n.* sláma.
Strohband, *n.* powříslo, pobříslo.
Strohbüschel, *n.* doch, došek.
Strohdecke, *f.* slaměnice.
Strohgelb, *a.* plawý.
Strohmann, *m.* hastroš.
Strohsack, *m.* slamník, slampytel; žoch.
Strohschaube, *f.* došek; wázanice; kalenice.
Strohschneidekasten, *m.* řezačka.
Strohschneider, *m.* řezač, sečkář.
Strohschüssel, *f.* slaměnka, skřínka, okřín.
Strohtuch, *n.* poslamka. [okřín.
Strohwisch, *m.* wěchet, wíšek.
Strohwitwe, *f.* wdowa po žiwém.
Strolch, *m.* taulák, poběhlík.
Strom, *m.* tok, weletok, wal; praud; řeka.
Strombett, *n.* řečiště. [řeka.
Strömen, *v. n.* praudem téci, hrnauti se, prauditi.
Stromschnelle, *f.* peřej, peřeje.
Strömung, *f.* prauzení, peřeje.
Stroppkette, *f.* sworní řetěz.
Strotzbauch, *m.* břicháč. [mati.
Strotzen, *v. n.* bobtěti, dauti se, dur-
Strudel, *m.* prohlubeň; zatočina, wír; požeradlo; strudle.
Strudelkopf, *m.* horká hlawa; durdilec.
Strumpf, *m.* punčocha, nohawička,
Strumpfband, *n.* podwazek. [ponožka.
Strumpfhose, *f.* nohawice. [chář.
Strumpfstricker, *m.* nohawičkář, punčo-
Strunk, *m.* krč, hlaub, trs, slaupek.
Strunkig, *a.* hlaubatý, krčowatý.
Strunze, *f.* manda, lochna. [pěnka.
Strupfe, *f.* podlomy; úwazek; pod-

Struppig, *a.* rausný, chlupatý, ježatý, kostrbatý.
Struppiren, *v. a.* uchwátiti, namoci se.
Stube, *f.* jizba, swětnice; haluzna.
Stubenkammer, *f.* wýstupek.
Stubenmädchen, *n.* pokojowá, panská.
Stubensitzer, *m.* peciwálek, swětnička.
Stüber, *m.* dwaugrešlák, polturák.
Stück, *n.* kus, trošek, trocha; skywa; balwan; stůčka; dělo; odlomek; wěc. [nastawiti; plátiti.
Stückeln, *v. a.* na kauštičky rozděliti;
Stücken, *v. a.* na kusy rozsekati; přišiti.
Stückgießer, *m.* dělolej, dělolejník.
Stückgut, *n.* dělowina.
Stückhof, *m.* dělowiště.
Student, *m.* študent, žák.
Studiren, *v. n.* študowati; učiti se; zpytowati; skaumati.
Stufe, *f.* stupeň, schodek, wýstupek; patro; rudička.
Stufen, *v. a.* bíti, tlauci.
Stufenfolge, *f.* stupňosled.
Stufenleiter, *f.* schůdky, stupenník.
Stufenweise, *a.* postaupný, poslaupný.
Stuferz, *n.* čistá ruda.
Stuhl, *m.* stolice; stolec, židlice; sedadlo; krow.
Stuhlgang, *m.* stolice.
Stuhllehne, *f.* zábradlí.
Stuhlschlitten, *m.* saně se sedátkem.
Stuhlzwang, *m.* tuhawka.
Stukateur, *m.* štukowník, štukator.
Stülpe, *f.* ochlípka, střecha; poklička.
Stülpen, *v. a.* poklopiti; ložiti (klo-
Stülpnase, *f.* piknos. [bauk).
Stumm, *a.* němý; nemluwný.
Stummel, *m.* pahejl, konec, ostatek.
Stümper, *m.* hudlař, kaziswět.
Stümpern, *v. a.* hudlowati, břiditi.
Stumpf, *a.* tupý, strplý; kusý, homolý; připleský; hlaupý.
Stumpf, *m.* pahejl, poseka.
Stumpfen, *v. a.* tupiti; klestiti.
Stumpfkegel, *m.* sražená kuželka.
Stumpfnase, *f.* pleskatý, připleský nos.
Stunde, *f.* hodina; doba, chwíle.
Stündlich, *a.* hodinný, cohodinný.
Stunk, *m.* smrdoch, smrdoš.
Sturm, *m.* bauře; wichřice, chumel; metelice; útok; pohrom.
Stürmen, *v. a.* bauřiti, wichřiti; na poplach zwoniti; rušiti; wybiti.
Sturmhaube, *f.* přílbice, helmice, šišák.
Stürmisch, *a.* bauřliwý, burawý.
Sturmlauf, *m.* útok.
Sturmvogel, *m.* buřňák, buřák.
Sturmwetter, *n.* bauře.
Sturmwind, *m.* wichr, wichřice.
Sturz, *m.* swalení, skácení, překot, pád; pařez, pahejl; strmina, sráz;
Sturzacker, *m.* podmítka. [ssutina.
Stürze, *f.* poklička, pokrýwka; kleč.
Sturzel, *m.* strniště; řitka, řitowí; podpustek, odřezek.
Stürzen, *v. a.* překotiti; káceti; mítati; shoditi; řititi; waliti; wrhnauti; podorati; *v. n.* padnauti.
Stürzfeld, *n.* skulina.
Stute, *f.* kobyla, hřebice, klisna.
Stuterei, *f.* kobyliště.
Stutz, *m.* tažená ručnice; *a.* kusý.
Stütz-, *a.* podporní.
Stutzbart, *m.* wawausy, mrňata.
Stütze, *f.* podpora, zápora, slupice; podstáwka.
Stutzel, *m.* rukáw, rukáwníček.
Stutzen, *v. n.* trkati se; užasnauti; fintiti se; *v. a.* utnauti, orubati; ostřihati. [zakladati se.
Stützen, *v. a.* podpírati; spolehati;
Stutzer, *m.* šwihlík, paňátko. [ný.
Stutzig, *a.* zaražený; urputilý; wzdor-
Stützmauer, *f.* podezdíwka.
Stutzmesser, *n.* klešták.
Stützpunkt, *m.* opřeň.
Stutzschwanz, *m.* s kusým ocasem.
Stutzuhr, *f.* přístrojní hodinky.
Styl, *m.* sloh, způsob psaní; počet.
Subaltern, *a.* podřaděný.
Subdiakon, *m.* podjahen.
Subhastation, *f.* weřejný odhad.
Subjekt, *n.* podmět, úsoba; kupecký mládenec.
Subjektiv, *a.* podmětní, úsobní.
Sublimat, *n.* wypuzenina. [nost.
Subordination, *f.* podřízení, podřízc
Subscribent, *m.* podpisník.
Subscription, *f.* podpiska.
Substanz, *m.* podstata, bytnost.
Substituiren, *v. a.* podříditi, ustanowiti.
Subtil, *a.* tenký, útlý, tenaunký.
Subtrahent, *m.* menšitel; srážka, odčítání.
Succurs, *m.* posila, přísila.
Succession, *f.* postaupnost, nasledowání; potomstwo. [hati.
Suchen, *v. a.* hledati; wyhledati; stí-
Sucht, *f.* žádost; strast, nemoc; ná-

kaza; padaucnice. [hojný.
*Süchtig*, a. žadostný; jedowatý; ne-
*Sud*, m. war, wárka; klokot, klecht.
*Süd*, m. jih, poledne.
*Süd=*, a. polední, jižní; warowý.
*Sudel*, m. kaliště, kalužina.
*Sudelei*, f. kaňhanina, babranina.
*Sudelkoch*, m. kuchtič, kuchtík.
*Sudeln*, v. n. zaneřáditi, špiniti, bříditi; kuchtiti.
*Süden*, m. jih, poledne. [kaňhal.
*Sudler*, m. cwaňha, šmařič, kuchtič,
*Südlich*, a. polední, jižní.
*Südost*, m. jihowýchod.
*Sudtopf*, m. wárník.
*Süffling*, m. pijan, ožralec.
*Suffragan*, m. podbiskup, swětící.
*Sühne*, f. smíření, smír.
*Sühnen*, v. a. smířiti, umilostniti.
*Sulze*, f. rosol; huspenina; lízání;
*Sülzer*, m. solowarník. [solowárna.
*Sulzig*, a. rosolowatý. [wesměs.
*Summarisch*, a. saučetní, úhrnečný;
*Summe*, f. úhrn, saučet.
*Summen*, v. a. nahromaditi se; bzíwati, bzukati, šuměti.
*Summiren*, v. a. sečísti, súčtowati.
*Sumpf*, m. bahno, močidlo, mokřina, kaluha, lužina.
*Sumpfbinse*, f. blatnice.
*Sumpfgras*, n. bahenka, slatina.
*Sumpfig*, a. bahnatý, bařinatý, močálowý, lužowatý.
*Sumpfmoor*, m. slatina.
*Sund*, m. průliw, úžina.
*Sünde*, f. hřích.
*Sünder*, m. hříšník; ubožátko.
*Sündflut*, f. potopa.
*Sündhaft*, a. hříšný; hřešiwý.
*Sündigen*, v. a. hřešiti; pohřešiti.
*Superintendent*, m. střídník ewangelický.
*Suppe*, f. políwka; břížďala, brynda.
*Supplement*, n. doplněk, wýplněk.
*Supplik*, f. prosební list, prosba, žá-
*Supremat*, n. wrchnost. [dost.
*Suspendiren*, v. a. odložiti, zawěsiti, zdržeti. [dný, příjemný; líbezný.
*Süß*, a. sladký; nekwasený; laho-
*Süßeln*, v. n. sladkawěti.
*Süßholz*, n. lekořice, sladké dřewo.
*Süßigkeit*, f. slast, sladkost; lahůdka.
*Süßwurz*, f. sládeč, sladowec.
*Sylbe*, f. složka, skladka.
*Sylbenstecher*, m. slowíčkář.
*Syllogismus*, m. sauběr, rozsudek.
*Symbol*, n. podobizna.
*Symetrie*, f. sauměr, shodnost míry.
*Symetrisch*, a. sauměrný, dolíční.
*Sympathie*, f. saucit, saustrast.
*Symphonie*, f. sauzwuk.
*Symptom*, n. případek; známka.
*Synagoge*, f. modlitebnice, božnice židowská.
*Synchronism*, m. jednočasí, sauwěk.
*Synecdoche*, f. porozumitelka.
*Synonym*, n. sauslowce, stejnojmě.
*Syntax*, f. skladna, dobrosloh.
*Synthesis*, f. saubor.
*System*, n. saustawa.
*Szepter*, n. berla, žezlo.

## T.

*Tabagie*, f. dýmnice, kuřowna.
*Tabak*, m. tabák; dohan. [piksla.
*Tabaksdose*, f. tabačenka, tabačnička,
*Tabakpfeife*, f. dýmka, pipka, fajfka.
*Tabakschnupfer*, m. šňupák, tabáčník.
*Tabakstopfer*, m. nacpáwátko, přikle-
*Tabelle*, f. takule, deska. [páček.
*Tabernakel*, n. stánek, archa úmluwy; skřínka oltářní.
*Tableau*, n. sestawení, skupení obrazů.
Table d'hôte, n. společenský stůl.
*Tabulettkram*, m. krosna.
*Tachygraph*, m. rychlopisec. [chyba.
*Tadel*, m. hana, porok; úhona, wada,
*Tadeln*, v. a. haněti, tupiti, hyzditi.
*Tadelsüchtig*, a. hanliwý; tupiwý.
*Tadler*, m. hánce, tupič, pohyzdník, lehčitel. [stůl; hostina.
*Tafel*, f. tabule, deska, plást; prkno,
*Tafeldecker*, m. stolník.
*Täfelei*, f. pažení, pažba.
*Tafelmeister*, m. nadstolní.
*Tafeln*, v. a. hodowati, stolowati.
*Täfeln*, v. a. opažiti, pobedniti.
*Tafelrunde*, f. okrauhlost stolní; tabule; společnost.
*Tafelsaal*, m. jídárna, hodowna. [ní.
*Täfelwerk*, n. pažba, opažení, oblože-
*Täfelzeug*, n. stolní nářadí. [stolnice.
*Tafelzimmer*, n. obědnice, wečeřadlo.
*Taffet*, m. dykyta, tykyta.
*Tag*, m. den; jewo; swětlo.
*Tagarbeiter*, m. nádenník.
*Tageblatt*, n. spis denní, denník.
*Tagebuch*, n. denník, denopis.
*Tagedieb*, m. zahaleč, darmožraut.
*Tagelöhner*, m. nádenník, dělník, mezdník, úkolník.

Tagen, *v. n.* switati, dníti se, zabřesknauti se. [břesk.
Tagesanbruch, *m.* rozedníwání se, zá-
Tagesgeschichte, *f.* událost denní.
Tagewerk, *n.* denní práce; úkol, ú-
Taghell, *n.* bělodenný. [jezd; jitro.
Täglich, *a.* denní, powšední.
Tagsatzung, *f.* staní, srok. [nost.
Tag= und Nachtgleiche, *f.* rownoden-
Taille, *f.* postawa, wzrůst, stan.
Takel, *n.* jeřáb; lanowí.
Takeln, *v. a.* olaniti, lany zaopatřiti.
Takelwerk, *n.* lanowí, náčiní lodní.
Takt, *m.* takt.
Talar, *m.* talár, kutna, klerika.
Talent, *n.* hřiwna; wtip.
Talg, *m.* loj, lůj.
Talje, *f.* jeřáb, táhlo. [kauzlo.
Talisman, *m.* kauzlowec, čarowec;
Talk, *m.* lojník; hlupák.
Talken, *m.* wdolek; baleše; líwanec.
Tambour, *m.* tambor, bubeník.
Tand, *m.* klewety, daremek; žwanice; títěrky.
Tändelei, *f.* laškowání, títěrkowání, kratochwíle; laudání.
Tändeler, *m.* laudač, piplač, títěrkář; wetešník, šantročník. [kotce.
Tändelmarkt, *m.* wetešní trh, tarmark,
Tändeln, *v. a.* títěrkowati, daremkowati, laškowati, žertowati, laudati se; tarmarčiti, šantročiti.
Tangel, *f.* chwůje, jehličí; špendličí.
Tangente, *f.* styčná čára.
Tanne, *f.* jedle, jedlice. [jedlí.
Tannenwald, *m.* jedlina, jedlowina;
Tannenzapfen, *m.* jedlowá šiška.
Tante, *f.* teta.
Tanz, *m.* ples, tanec, skákání.
Tanzen, *v. a.* plesati, tancowati, krp-
Tänzer, *m.* tanečník. [čiti.
Tanzmädchen, *n.* tanečnice. [tančírna.
Tanzsaal, *m.* sál k tanci, tancowna,
Tapete, *f.* čalaun, koberec.
Tapezieren, *v. a.* čalauniti. [bitewný.
Tapfer, *a.* udatný, statečný, zmužilý,
Tappe, *f.* tlapa, lapa; pracna; pracka.
Tappen, *v. a.* šmatati, makati; hmá-
Tara, *f.* tara, srážka. [pati.
Tarantel, *f.* mizhýř, hujerka.
Tarif, *m.* wysazená cena.
Tasche, *f.* kapsa; pytlík; tobolka, wak, mošna; korbel; puchor, bachora. [worečník.
Taschenbuch, *n.* kapesní knižka; no-
Taschendieb, *m.* taškář.
Taschenmesser, *n.* zawěrák, klečka, zamykač.
Taschenspieler, *m.* kejklíř, mátožník.
Taschentuch, *n.* kapesní šátek.
Täschlein, *n.* úpor, skořawice.
Täschner, *m.* měšečník, wačkář.
Tasse, *f.* šálek, tácek.
Tasten, *v. a.* šmatati, chmatati, macati.
Tatze, *f.* pracna, tlapa.
Tau, *n.* lano, hrubý prowaz.
Taub, *m.* hluchý; ohlechlý; prázdný; zunawý; necitliwý.
Taube, *f.* holub.
Taubenhändler, *m.* holubář.
Taubenhaus, *n.* holubník, holubí báně.
Taubenschlag, *m.* holubí poklop, kor-
Tauber, *m.* hluch, hlušec. [čák.
Taubhafer, *m.* stoklasa, sweřep.
Täubling, *m.* prchlec; ryzec.
Taubnessel, *f.* hluchawka bílá.
Taubstumm, *a.* hluchoněmý.
Tauchen, *v. a.* pohřízeti, potopiti, ponořiti; omočiti. [ce; křehař.
Taucher, *m* noreč, potápěč; potápli-
Taucherglocke, *f.* zwon potápěcký.
Tauen, *v. a.* laužiti kůže.
Tauf=, *a.* křestní, křticí.
Taufe, *f.* křest, křtění.
Taufen, *v. a.* křtíti, okřestiti.
Taufkessel, *m.* křtitelnice.
Täufling, *m.* křtěnec, křestěnec.
Taufmahl, *n.* křtiny, omladky.
Taufpathe, *m. f.* kmotr.
Taufstein, *m.* křtitelnice, křtitelna.
Tauftag, *m.* křtiny.
Taugen, *v. n.* hoditi se, slaužiti.
Taugenichts, *m.* ničemník, darebák.
Tauglich, *a.* spráwný, způsobilý, způsobný, schopný, jemný, příhodný.
Taumel, *m.* potácení, záwrat, motanice; wytržení. [worawý.
Taumelig, *a.* motawý, záwratný, wrá-
Taumeln, *v. n.* drkotati, potáceti se, motati se, wráworati.
Tausch, *m.* směna, wýměna.
Tauschen, *v. a.* směniti, wysměňowati.
Täuschen, *v. a.* mámiti, klamati, šiditi, šáliti, zmýliti.
Tauschgeschäft, *n.* wyměňowací obchod.
Täuschung, *f.* mámení, šalba, šál, blud, obluda, přelud; klam.
Tausend, *num.* tisíc.
Tausendfach, *a.* tisícerý, tisícný.
Tausendkünstler, *m.* wšewěd, arciwědec, wšeuměl.
Tausendsassa, *m.* kasafírek, ferina.

Tausendschön, *n.* laskawec.
Tausendster, *a.* tisícatý, tisící.
Tausendtel, *n.* tisícina.
Tautologie, *f.* stejnoslowí, totožmluw.
Tauwerk, *n.* lanowí.
Taxamt, *n.* cenní úřad, cenitelstwí.
Taxe, *f.* wýsadní cena, taksa.
Taxiren, *v. a.* wysaditi cenu, ceniti.
Taxus, *m.* tis.
Taxusbeere, *f.* tisyně, tisenka.
Technik, *f.* průmyslnický, umělecký slowozpyt.
Technisch, *a.* technický; průmyslný; umělecký (název).
Teich, *m.* wodojem; rybník; staw.
Teichgraben, *m.* rybniště.
Teig, *a.* hniličný; uleželý.
Teig, *m.* těsto.
Teigbirn, *f.* hnilice, hnilka.
Telegraph, *m.* nástroj dalekopisní, [dalekopis.
Teleskop, *n.* dalekohled.
Telle, *f.* důlek; tauně.
Teller, *m.* talíř, okrauhlík.
Tellur, *m.* zemník.
Tellurisch, *a.* zemní, zemničitý.
Tellurium, *n.* zemík.
Tempel, *m.* chrám, božnice, kostel.
Tempelherr, *m.* templář, kostelář, špitálník.
Tempelorden, *m.* templárský řád.
Tempelraub, *m.* swatokrádež.
Temperament, *n.* letora.
Temperatur, *f.* úměrnost tepla, powětří.
Tempo, *n.* účas, účasí.
Temporär, *a.* počasní, zatimní.
Temporisiren, *v. a.* howěti času.
Tendenz, *f.* záměr, úmysl.
Tenne, *f.* mlat, humno, holownice.
Tennewand, *f.* zátyně, týnění, přepažení.
Teppich, *m.* čalaun; koberec.
Termin, *m.* lhůta, čas, rok.
Terminologie, *f.* názwoslowí, určení wědeckých názwů.
Terpentin, *m.* pryskyřice modřínowá, [terpentýn.
Terrain, *n.* prostraň, půda; poloha.
Terrasse, *f.* taras; pohorek.
Terrorism, *m.* hroznictwí.
Terz, *f.* třet; třetice.
Terzerol, *n.* bambitka.
Terzett, *n.* trojzpěw.
Test, *m.* test, okřín; žerd, kapelka.
Testament, *n.* dědičné pořízení, záwět, kšaft; poslední wůle; zákon.
Testamentmacher, *m.* odkazatel, záwětník.
Testamentserbe, *m.* zápisník, odkazní [dědic.
Testiren, *v. a.* oswědčiti, odkázati, pořiditi.
Teufel, *m.* čert, ďábel; rarášek, běs; [chudina.
Teufeln, *v. a.* ďáblowati, čertowati.
Teufelsbrut, *f.* čertowstwo
Teufelszeug, *n.* čertowina, čertowstwí.
Teuflisch, *a.* čertowský, pekelný
Text, *m.* tekst, slowa; propowěd.
Textur, *f.* skladnost, saustrojnost.
Thal, *n.* údolí, dolina; úwalí.
Thalabhang, *m.* zwah, swážení.
Thalbewohner, *m.* dolák, dolinan.
Thalenge, *f.* úžina.
Thaler, *m.* tolar, dolar.
That, *f.* čin, skutek, kus, wěc.
Thäter, *m.* činitel, dělač, skutečník, původník; pachatel.
Thätig, *a.* skutečný; činný, účinný, příčinliwý, snažiwý, konawý.
Thatkraft, *f.* účinnost, dějnost, konawost.
Thätlich, *a.* skutečný; násilný.
Thatsache, *f.* skutečný čin, činoděj; [událost.
Thau, *m.* rosa; jíní.
Thauen, *v. n.* táti, jihnauti, pauštěti; *v. a.* rositi.
Thauerde, *f.* swrchnice, wornice.
Thauwind, *m.* oblewa, otajek, odměk, rozjih.
Theater, *n.* diwadlo, herčiště.
Thee, *m.* thé, čej, čaj.
Theebaum, *m.* čajowník.
Theemaschine, *f.* samowar.
Theidigen, *v. a.* srownati se.
Theiding, *f.* lhůta, smlauwa.
Theil, *m.* díl, podíl, část, kus; strana
Theilbar, *a.* dělitelný, dílný.
Theilbeitrag, *m.* počástka.
Theilen, *v. a.* děliti, částkowati; rozdwojiti.
Theiler, *m.* dělič; odnásobowatel.
Theilhabend, *a.* saudělný, účastný.
Theilhaftig, *a.* účastný, podíl mající.
Theilnahme, *f.* účastenstwí, účastnost
Theilnehmend, *a.* účastný, saucitný.
Theils, *ad.* dílem, jednako.
Theilungsartikel, *m.* podělowka.
Theiluugsbegriff, *m.* děliwo.
Theilungspunkt, *m.* děliště.
Theilungszeichen, *n.* dělítko; wýtka.
Theilweise, *a.* částeční, částkowý; *ad.* podílně, částečně.
Theke, *f.* skrýška, knížka.
Thema, *n.* předloh, uloha, základ.
Theogonie, *f.* bohorodí.
Theokratisch, *a.* bohořádný, bohowládný.
Theolog, *m.* bohoslowec, bohomluwec.

Theologie, *f.* bohoslowí, bohomlu-
Theorbe, *f.* lautna weliká. [wectwí.
Theoretisch, *a.* skumný, pauhoumný.
Theorie, *f.* skum, skumnost.
Ther, *m.* dehet, kolomaz.
Therapie, *f.* lečba.
Theren, *v. a.* dehtiti.
Theriak, *m.* dryák, protidáwek.
Thermeste, *f.* saudeček na dehet.
Thermometer, *m.* teploměr.
These, *f.* sada, poloh. [homilý.
Theuer, *a.* drahý, drahocenný; dra-
Theuerung, *f.* drahota, draze.
Thier, *n.* zwíře; žiwočich; laň. [stwí.
Thierarzneikunde, *f.* zwířecí hojitel-
Thiergarten, *m.* zwěřinec, obora.
Thiergefecht, *n.* štwanice.
Thierhaar, *n.* srst, chlupy, kudla.
Thierisch, *a.* zwířecí; žiwočišní.
Thierkreis, *m.* zwířetník.
Thierquäler, *m.* trapič, trýznič zwířat.
Thierreich, *n.* žiwočistwo, zwířectwo.
Thierscheuche, *f.* lapy.
Thierzeichen, *n.* zwěroznámka.
Thon, *m.* hlína; jíl.
Thonboden, *m.* jilowina, hlinowka.
Thonerde, *f.* hlinowitá země, mastník.
Thongrube, *f.* hliniště, hlinisko.
Thonig, *a.* hlinowatý, jilnatý.
Thor, *m.* blázen; sprosták.
Thor, *n.* wrata, weřeje; brána.
Thören, *v. a.* poblazniti, za blázna
Thorflügel, *m.* wrateň. [míti.
Thorgeld, *n.* branné.
Thorhüter, *m.* wrátný.
Thöricht, *a.* blázniwý, pošetilý.
Thornagel, *m.* branník.
Thran, *m.* trán, rybí tuk, worwanina.
Thräne, *f.* slza, slze.
Thränen, *v. n.* slzawěti, slzeti.
Thron, *m.* trůn, stolice, stolec.
Thronen, *v. n.* trůnowati, panowati,
seděti na trůnu. [trůnu.
Thronfolger, *m.* následek, nástupce
Thun, *v. a. ir.* činiti, dělati, robiti;
pracowati; konati; páchati; posta-
Thunfisch, *m.* bahník, blatník. [witi.
Thunlich, *a.* činitelný, konatelný,
možný.
Thür, *f.* dwéře, otwor; dwerce.
Thürangel, *f.* stežeje, čepy, běhaun.
Thürband, *n.* spona, záwěs u dweří.
Thürflügel, *m.* dweřeň. [deščí.
Thürfütterung, *f.* dweřní pažba, wý-
Thürgerüst, *n.* podwoj, odweří
Thürhüter, *m.* wrátný, dweřník.

Thurm, *m.* wěž; žalář; střecha.
Thürmen, *v. a.* wěžiti; owěžiti.
Thürmer, *m.* wěžník, powěžní, hlásný.
Thurmknopf, *m.* -spitze, *f.* báně, ma-
kowice na wěži.
Thurmverließ, *m.* wězení, hladomorna.
Thurmwächter, *m.* powěžný, hlásný.
Thürpfoste, *f.* podwoj, weřeje.
Thymian, *m.* dauška; černé kadidlo.
Tief, *a.* hluboký; nízký; temný.
Tiefe, *f.* hlubokost, hlaubka; hlaubě,
hlubina, nížina, nizkost.
Tiefgang, *m.* dohlaubnost.
Tiefsinn, *m.* hlubokomyslnost, důmysl;
zádumčiwost. [ce, kelímek.
Tiegel, *m.* rendlík; kotlíček; pánwi-
Tiene, *f.* wanička, štaudew.
Tiger, *m.* tigr. [zahladiti.
Tilgen, *v. a.* wyhubiti, wypleniti,
Tilgungs-, *a.* záhladní, záprawní, wý
Tinte, *f.* inkaust, černidlo. [mazní.
Tipp, *m.* ťuk.
Tippen, *v. a.* ťukati, dotknauti.
Tirade, *f.* wítězohlasná průpowěd.
Tirailliren, *v. a.* po různu stříleti.
Tisch, *m.* stůl, stolík; oběd, hostina.
Tischdecke, *f.* ubrus, obrus.
Tischgänger, *m.* strawník.
Tischgestell, *n.* podstolí, trnož.
Tischler, *m.* truhlář, stolař.
Tischtuch, *n.* ubrus, obrus; prostírka.
Tischzeug, *n.* stolní nářadí, nástoleň,
stolowina. [nápis, náslowí.
Titel, *m.* titul, názew, pojmenowání;
Titelblatt, *n.* názewní list.
Titelbuch, *n.* náslowník, titulář.
Tituliren, *v. a.* titulowati, jmenowati.
Toast, *m.* přípitek, názdrawek.
Toben, *v. n.* zuřiti, sweřepěti, wzte-
kati, bauřiti. [řepliwost.
Tobsucht, *f.* zuřičnost, wzteklost, swí-
Tochter, *f.* dcera; díwka, holka.
Tochtermann, *m.* zeť.
Tod, *m.* smrt, umření; morana, smrťák.
Todes-, *a.* úmrtní, smrtelný.
Todesstrafe, *f.* hrdelní trest, hlawní.
Todesurtheil, *n.* odsauzení na smrt.
Todfall, *m.* odúmrť.
Todfeind, *m.* úhlawní nepřítel.
Todsünde, *f.* úhlawní hřích.
Todt, *a.* mrtwý, zemřelý; slabý, mar-
ný, uschlý; tichý.
Todte, *n.* mrtwina; snět. [ti; mařiti.
Tödten, *v. a.* usmrtiti, umořiti, zabi-
Todten-, *a.* smrtní, umrlčí, pohřební.
Todtenacker, *m.* hřbitow, hrobiště.

Todtenbegängniß, *n.* pohřeb.
Todtenblaß, *a.* zámora.
Todtengerippe, *n.* kostliwec, kostra.
Todtengräber, *m.* hrobař, hrobník.
Todtengruft, *f.* hrobka, krypta.
Todtenhemde, *n.* rubáš.
Todtenhügel, *m.* náhrobek.
Todtenkampf, *m.* poslední zápas.
Todtenuhr, *f.* červotoč, hospodářík.
Todtenurne, *f.* popelnice. [kuwík.
Todtenvogel, *m.* kopřiwník; sejček,
Tödter, *m.* umořitel, zabiják.
Tödtlich, *a.* smrtný, smrtící; úhlawní.
Todtschlag, *m.* wražda. [bojce.
Todtschläger, *m.* wrah, zabiják, muže-
Tof, -fstein, *m.* opuka, ďar, krupník.
Toilette, *f.* stroj, přístroj; šperkowna.
Toleranz, *f.* snášeliwost; rozhuda, hudanina. [fifidlo; podiwný.
Toll, *a.* ztřeštěný; wzteklý; zběsilý;
Tollapfel, *m.* psinky; lilek. [leti.
Tollen, *v. a.* rejditi, čtweračiti; šá-
Tollhaus, *n.* blázinec.
Tollkirsche, *f.* lík zlomocný, lilek.
Tollkopf, *m.* wzteklík, fučík, šumileb.
Tollkühn, *a.* drzliwý, zaufalý, smělý.
Tollpatsch, *m.* bačkora; ťulpas.
Tollsinnig, *a.* třeštiwý.
Tölpel, *m.* ťulpa, trdlo; nátoň, špalek.
Tölpelhaft, *a.* traupowský, hňupowský, hulwátský.
Tomback, *m.* tombak, tompach.
Ton, *m.* znění, zwuk, hlahol; ton; mraw; přízwuk. [hlaholiti.
Tönen, *v. n.* zníti; zwučeti, hlučeti,
Tonkunde, *f.* hudebnictwí.
Tonkunst, *f.* hudba, hudební umění.
Tonleiter, *f.* škála, zwukowá postupnost, zwukowod.
Tonmesser, *m.* hlasoměr, zwukoměr.
Tonne, *f.* tuna, bečka, káď; kbel,
Tonreich, *a.* zwučný, hudebný. [okow.
Tonsatz, *m.* hudební sadba.
Tonsur, *f.* pleš, lysina.
Tonzeichen, *n.* přízwuční známka.
Topas, *m.* topás, bleštěnec.
Topf, *m.* hrnek; šamrha.
Topfbrett, *n.* kabřinec, police, suden.
Töpfer, *m.* hrnčíř.
Töpfergut, *n.* hrncowina.
Töpferscheibe, *f.* hrnčírský kruh, kolo.
Topfglasur, *f.* polewa, poliwa.
Topfgucker, *m.* čmuchálek.
Topographie, *f.* místopis, polohopis.
Topp! *i.* plesk! pleskni! *m.* wrchol,
Torf, *m.* rašelina, slatina, zib. [lelík.
Torflager, *n.* rašeliniště.
Torkeln, *v. n.* drkotati se, potáceti se.
Tornister, *n.* torba, tobolka.
Torte, *f.* dort, týkanec.
Tortur, *f.* muka, mučidlo.
Tosen, *v. n.* dusotiti, buráceti.
Total, *a.* celistwý, celkowitý.
Toupée, *n.* kadeře, kštice.
Tour, *f.* objití; kolo.
Trab, *m.* klus, trop; běžení, chůze.
Trabant, *m.* tělochrance, průwodčí; oružice.
Traben, *v. a.* klusati, sepkáwati.
Träber, *pl. f.* wýhnětky, matoliny;
Träberbier, *n.* patoky. [mláto.
Tracht, *f.* oděw, stroj, kroj; břemeno.
Trachten, *v. a.* snažiti se, dychtiti; taužiti. [březí.
Trächtig, *a.* nosný; hřebný, prasný,
Tractament, *n.* hostina.
Tractat, *m.* pojednání, smlauwa.
Tractiren, *v. a.* častowati, strawowati
Tradition, *f.* ústní podání, učení.
Tragarm, *m.* náruč dříwí.
Tragband, *n.* popruhy; šlehy. [dný.
Tragbar, *a.* nositelný; wýnosný, plo-
Trage, *f.* nosidla, nosítka.
Träge, *a.* leniwý, wáhawý.
Tragebalken, *m.* trám, krokewnice.
Tragehebel, *m.* sochor, drauh.
Tragen, *v. a. ir.* nésti; ploditi; trpěti.
Träger, *m.* nositel; krokewnice, trám; nosidlo.
Tragereff, *m.* nosítka, krosna, jesle.
Trägerstange, *f.* powěrek, powěreň.
Trageseil, *n.* popruh.
Tragisch, *a.* smutný, truchliwý.
Tragkorb, *m.* nůše.
Tragödie, *f.* truchlohra, smutnohra.
Tragweite, *f.* donášiwost. [žení
Train, *n.* potah; wozatajstwo; spře-
Traiteur, *m.* strawowatel, hostinský.
Trakt, *m.* okres, oddíl, krajina.
Trällern, *v. a.* dreboliti.
Tram, *m.* trám, břewno; drauh.
Trampel, *m.* dromedář, drabář; hňáp.
Trampeln, *v. a.* dupati, cápati; kra-
Tranchiren, *v. a.* rozkrájeti. [mati se.
Trank, *m.* nápoj; břečka.
Tränke, *f.* napajedlo, napájiště.
Tränken, *v. a.* napojiti; přikojiti; wlažiti, podpustiti. [piwné.
Tranksteuer, *f.* berně nápojní, warné,
Transito, *m.* průchod, přechod.
Transparent, *n.* průswit; průswitný nápis.

Transport, *m.* dowážka, doprawa, přewezení. [howáwati.
Transportiren, *v. a.* doprawiti, zastě-
Transspiriren, *v. a.* wyzíwati.
Trapez, *n.* saukosník, různokaut.
Trapp, *m.* cupání, sepek, stopa, šlapa.
Trappe, *m.* dropa, drof.
Trappen, *v. a.* dupati, cupati.
Traube, *f.* hrozen.
Traubensaft, *m.* hroznowá šťáwa, wíno.
Traubenweizen, *m.* křibice, orudka.
Trauen, *v. a.* wěřiti, důwěřiti; daufati; oddati (oddawky).
Trauer, *f.* smutek, zármutek, žel, žalost; –s, *a.* smuteční; žalostný; truchliwý; pohřební.
Trauerklage, *f.* úpění. [žalostněti.
Trauern, *v. a.* truchleti, smutiti se,
Trauerspiel, *n.* truchlohra.
Traufbier, *n.* úkapky, wýkapky.
Traufe, *f.* kapěj, odkap, podkapí.
Träufeln, *v. n.* kanauti, kapati, roniti; rositi.
Traufrinne, *f.* odkapní žlab.
Traulich, *a.* důwěřiwý, daufalý, útulný.
Traum, *m.* sen, zdání. [snowidec.
Traumdeuter, *m.* wykladač snů, snář,
Träumen, *v. a.* sen míti, sníti se, zdáti se.
Träumer, *m.* snář, snílek, pošetílec.
Traumgesicht, *n.* noční widění, snowi-
Traurede, *f.* řeč při oddawkách. [dění.
Traurig, *a.* smutný, žalostný, truchlý, zarmaucený. [prsten.
Trauring, *m.* oddawací, zasnubní
Trauschein, *m.* oddawací, snaubní list.
Träuschen, *v. n.* pliskati, stříkati.
Traut, *a.* roztomilý, daufalý.
Trauung, *f.* oddawky.
Treff, *m.* uhození, tref.
Treffen, *v. a. ir.* trefiti, uhoditi; zastihnauti; potkati; uhádnauti; učiniti; sich, udati se; hoditi se.
Treffer, *m.* trefný; trefník, wýhra.
Trefflich, *a.* wýborný, rázný.
Treibbeet, *n.* pařiště, pařeniště.
Treibeis, *n.* třín, stříšť.
Treiben, *v. a. ir.* hnáti, puditi; tropiti, kutiti; obírati se čím; čtwera-
Treibgarn, *n.* rukáwník. [čiti.
Treibhaus, *n.* rozhřewárna; hřízeň, rostlinárna.
Treibjagd, *f.* weliká honba, nadháňka.
Treibkugel, *f.* šamrha. [wadlo.
Treibmittel, *n.* pohanědlo, pohybo-
Treibsand, *m.* nawatý písek.
Treibzeug, *n.* rukáwník; nábřežní wýwrh.
Trennbar, *a.* rozlučitelný, oddělitelný.
Trennen, *v. a.* děliti; rozlaučiti; rozpárati; různiti se.
Trennmesser, *n.* rozparowáček.
Trennungspunkt, *m.* rozbod.
Trense, *f.* šňůra; kandárek, stíhlo.
Trepane, *f.* lebowrták, wrtadlo.
Treppe, *f.* schody, schodiště.
Treppenhaus, *n.* obschodí.
Treppenstufe, *f.* schod.
Treppenwange, *f.* schodnice.
Treschak, *m.* strašák.
Trespe, *f.* swěřep žitní, stoklasa.
Tresse, *f.* prým, třásně, tkalaun.
Trester, *pl.* patěsky, oseč.
Trete, *f.* šlapátko. [jíti; deptati.
Treten, *v. a. ir.* staupati, šlapati; při-
Tretrad, *n.* samotížné kolo, jeřáb.
Treu, *a.* wěrný; sprawedliwý.
Treubrüchig, *a.* wěrolomný, wěrorušný.
Treue, *f.* wěrnost; wíra.
Treuge, *a.* oschlý.
Treuherzig, *a.* čistosrdečný, upřímný.
Treulos, *a.* proněwěřilý, newěrný, zrádný.
Triangel, *m.* třírožka; trojhran.
Trianguliren, *v. a.* trojhraniti.
Tribunal, *n.* saudní stolice.
Tribune, *f.* pawlan.
Tribus, *m.* třída.
Tribut, *m.* daň, poplatek.
Tributpflichtig, *a.* poplatní. [sypka.
Trichter, *m.* wlewák, nalewák; ná-
Trichterkasten, *m.* korčák.
Trieb, *m.* hon, wýhon; průhon; puzení, podnět; wýraz, odrostek; chtíč, sklonnost; stádo. [nět.
Triebfeder, *f.* pružina; pobudka, pod-
Triebsand, *m.* sypký, nawátý písek.
Triebstock, *m.* srážka, kladnice; cewy.
Triefäugig, *a.* bolooký, krhawý, kaprawý.
Triefen, *v. n.* krhati, téci; kapati.
Trift, *f.* pastwiště, pastwina; průhon.
Triftig, *a.* důkladný, dostatečný.
Trigonometrie, *f.* trojhranoměrstwí.
Trilemma, *n.* trojborní rozsudek, trojbor. [ník.
Triller, *m.* trylek, drobohlásek, troj-
Trillern, *v. a.* trylkowati, hlas drobiti.
Trink=, *a.* pití, pitelný, pojný.
Trinken, *v. a. ir.* píti.
Trinker, *m.* pijce, pitec.
Trinkgelage, *n.* pitka, pijácká schůzka

Trinkgeld, *n.* propitné; na propíjenau.
Trinkspruch, *m.* přípitek, názdrawek.
Triplik, *f.* třetí odpora, otrojení.
Trippel, *m.* trupel, trypel.
Trippeln, *v. n.* těthati se, dreptati.
Tripper, *m.* kapačka, těkačka jedowatá.
Tritt, *m.* krok, kročej; šlepěje; sled, stopa; stupátko; podnožka.
Triumph, *m.* wítězosláwa, weleslávwa.
Triumphiren, *v. a.* wítězoslawiti; já-
Trivial, *a.* obecní. [sati, wyplesati.
Trocken, *a.* suchý; sušící; jalowý;
Trockene, *f.* sauš, sušina. [prázný.
Trockenhaus, *n.* sušírna.
Trockenplatz, *m.* sušiště, sušidlo.
Trocknen, *v. a.* sušiti; *v. n.* schnauti.
Troddel, *f.* třepenka, kystinka; třápy.
Trödel, *m.* kotce; haraburdí, weteš.
Trödelei, *f.* laudání; wetešnictwí.
Trödelmarkt, *m.* kocanda wetešní, trety.
Trödeln, *v. a.* laudati se, ťabrati; tarmarčiti. [laudák.
Trödler, *m.* tarmarečník, wetešník;
Trog, *m.* žber, necky, troky, stírka, koryto, žlab.
Trollen, *v. a.* kotáleti, kliditi; šmať-
Trommel, *f.* buben. [hati se.
Trommelfell, *n.* bubínek w uchu.
Trommeln, *v. a.* bubnowati, bubeniti; bublati.
Trommelschläger, *m.* bubenník.
Trommeltaube, *f.* bubláč; holub pa-
Trompete, *f.* trauba (polní). [sonohý.
Trompeten, *v. a.* traubiti.
Trompetenstoß, *m.* zatraubení.
Trompeter, *m.* trubač, trubník.
Tropf, *m.* ťuťa, tulpas; chuďas.
Tropfbar, *a.* kapalný, kapawý.
Tropfbier, *n.* slewky, stočky.
Tröpfeln, Tropfen, *v. n.* kapati, kanauti, krápěti; *v. a.* kropiti.
Tropfen, *m.* krůpě, kapka, krupinka.
Tropfstein, *m.* krapník.
Tropfteig, *m.* kapanka.
Tropfwein, *n.* úkapky, počepky.
Trophäen, *pl. f.* wítězné znamení, oslawa.
Tropisch, *a.* podwratní; newlastní.
Troß, *m.* wojenská chasa, družina; zawazadla.
Troß, *n.* příhybka; tlusté lano.
Troßpferd, *n.* saumar. [utěcha.
Trost, *m.* naděje; odtucha, potěšení,
Trösten, *v. a.* těšiti, občerstwiti.
Tröstlich, *a.* potěšliwý, útěšliwý.
Trott, *m.* klus; lis, pres.
Trottbaum, *m.* lisnice, presní kláda.
Trotte, *f.* čeřen, lis. [drmoliti se.
Trotten, *v. a.* presowati, šlapati; *v. n.*
Trottelter, *m.* deptalna.
Trotz, *m.* úpor, zpurnost, wzdor, pýcha; *ad.* na wzdor, mimo.
Trotzen, *v. a.* wzdorowati; zpěčowati se; spauštěti se. [čený.
Trotzig, *a.* wzdorný, zpurný; zamra-
Trotzkopf, *m.* zpurník, twrdohlawec.
Trüb, *a.* kalný, mutný; mračný, pošmurný; newrlý.
Trüben, *v. a.* zakaliti, mutiti, rmautiti, pošmauřiti; mrakotiti.
Trübsal, *f.* strast, klopota, nehoda.
Trübselig, *a.* strastný, zkormaucený.
Trübsinn, *m.* rmautliwost, zasteskl ost.
Truchseß, *m.* wrchní postolní. [nýž.
Trüffel, *f.* pýchawka hlíwowitá, la-
Trug, *m.* klam, mam, podwod.
Trugbild, *n.* mámiwý obraz.
Trügen, *v. a.* klamati, šiditi, mýliti.
Trügerisch, *a.* klamawý, mámiwý, za-
Trüglich, *a.* klamliwý, mýlný. [ludný.
Trugschluß, *m.* záluda, mylný úsudek.
Truhe, *f.* truhla.
Trumm, *m.* rozwalina, ssutina; snowa, třísně; přírostek; zlomky.
Trumpf, *m.* trumf, kozýr; štilec.
Trunk, *m.* pití; nápitka; polknutí;
Trunken, *a.* opilý; opojený. [opilstwí.
Trunksucht, *f.* pijáctwí.
Trupp, *m.* pluk, četa; hejno, stádo.
Truppe, *f.* zastup, společnost; wojsko.
Truthahn, *m.* truťák, ťopák, kruťák, krocan, indian.
Truthenne, *f.* ťopka, krůta.
Tuch, *n.* sukno; raucho, šat, prostě-
Tuchen, *a.* saukený. [radlo, plachta.
Tuchfabrik, *f.* suknárna.
Tuchmacher, *m.* saukeník.
Tuchschere, *f.* postřihacké nůžky.
Tuchscherer, *m.* postřihač. [způsobný.
Tüchtig, *a.* úhodný, platný, kalý;
Tücke, *f.* potutelnost, potměšilost,
Tugend, *f.* cnost; wlastnost. [lichost.
Tugendhaft, *a.* cnostný.
Tulpe, *f.* tulipán. [záwrat.
Tummel, *m.* harc, rejd, chwat; mach;
Tummelbahn, *f.* harciště. [zatáčeti.
Tummeln, *v. a.* rejditi; harcowati;
Tummelplatz, *m.* rejdiště, harciště.
Tümpel, *m.* tauně, útoň, prohlubeň.
Tumult, *m.* mele, chumelice, rozruch,
Tumultuant, *m.* buřič. [hluk, powyk.
Tumultuarisch, *a.* bauřliwý.

Tünche, *f.* obmítka, pačoch.
Tünchen, *v. a.* bíliti, obmítati.
Tünchkalk, *m.* obmítní wápno.
Tunke, *f.* omáčka, jícha.
Tunken, *v. a.* namočiti.
Tunnel, *n.* průkop, prokopaná chodba.
Tupf, Tüpfel, *m.* ťuk, cetka, krapka.
Tüpfeln, *v. a.* kropinkowati.
Tupfen, *v. a.* ťukati, šťauchati.
Türk, *m.* Turek.
Turnanstalt, *f.* tělocwičný ústaw.
Turnen, *v. a.* turnajiti.
Turnier, *n.* turnaj, kolba, sedání.
Turnieren, *v. a.* w turnaji zápasiti, koliti; buráceti, strašiti.
Turnierer, *m.* turnajník, bitec, sedák.
Turnierplatz, *m.* kolbiště, turnajiště.
Turteltaube, *f.* hrdlička.
Tusch, *m.* tuš na zdrawí.
Tusche, *f.* tuš.
Tuschen, *v. a.* tušowati, stínowati.
Tuschkästchen, *n.* tušowníček.
Typhus, *m.* pitomice; hlawnička.
Typisch, *m.* rázný, určitý.
Typograph, *m.* knihtiskař.
Typus, *m.* ráz; předznam.
Tyrann, *m.* tyran, ukrutník.

## U.

Übel, *a.* zlý, wadný; odporný, nepříjemný; škodný; nechwalný; bídný.
Übel, *n.* zlo; wada, nehoda, neduh, [rána.
Übelthäter, *m.* zločinec, zlosyn.
Übelwollen, *n.* zlá wůle, zlomysl.
Üben, *v. a.* cwičiti, přiwykati; konati, prowozowati, plniti; páchati.
Über, *praep.* pře-; přes; nad, na; pro, o; za; wíce; in Zusammensetzungen: nad-, pře-, do-.
Über, *m.* cwičitel, konatel.
Überall, *ad.* wšude, weskrz.
Überantworten, *v. a.* odewzdati, wydati.
Überaus, *ad.* přewelmi, náramně, hrozně, příliš, pře-.
Überbein, *n.* nawní, natní, mrtwá kost.
Überbieten, *v. a. ir.* přeceniti, wíce podati.
Überbleibsel, *n.* zbytek, zůstatek; páběrky.
Überbringer, *m.* dodatel, přinášeč.
Überdach, *n.* přestřeší.
Überdenken, *v. a. ir.* přemysliti, rozwážiti.
Überdruß, *m.* znechutění, omrzelost.
Überdrüßig, *a.* omrzelý, promrzelý.
Überecks, *ad.* kosmo, ukosem, napříč.
Übereilen, *v. n.* přestihnauti; sich, přenáhliti se.
Überein, *ad.* stejně, jednostejně.
Übereinander, *ad.* jedno na druhém, horem pádem.
Übereinkommen, *v. n.* shodowati se; [shodnauti se.
Übereinkunft, *f.* smlauwa, úmluwa, shoda.
Übereinstimmung, *f.* shoda, sauhlasí.
Überfahrt, *f.* přeplaw; přewoz, přejezd.
Überfall, *m.* nájezd; náběh, přepad.
Überfallen, *v. a. ir.* wpadnauti; překwačiti.
Überflügeln, *v. a.* dříw zaskočiti.
Überfluß, *m.* zbytek, nadbytek; hojnost.
Überflüßig, *a.* zbytečný, přílišný.
Überfluten, *v. a.* zaplawiti, zatopiti.
Überführen, *v. a.* přewezti; přeswědčiti, překonati.
Überfülle, *f.* přeplnost, přehojnost.
Übergabe, *f.* odewzdání, odwod.
Übergang, *m.* přechod, přecházka; přestup.
Übergangsgebirge, *n.* druhohoří.
Übergangspunkt, *m.* přechodiště.
Übergeben, *v. a. ir.* odewzdati, dodati; sich, blíti.
Übergewicht, *n.* příwažek; přewaha.
Übergriff, *m.* přehmat, úsilí.
Überhand nehmen, *v. n.* rozmoci se.
Überhäufen, *v. a.* nakopiti, přeplniti; osypati.
Überhaupt, *ad.* wesměs, úhrnkem.
Überirdisch, *a.* nadzemní, nadzemský.
Überkehr, *f.* úhrabky, ohrabky.
Überkleid, *n.* swrchní oděw.
Überladen, *v. a. ir.* přeložiti; přecpati; přeplniti; přetížiti.
Überland-, *a.* přespolní.
Überlassen, *v. a. ir.* ustaupiti; přepustiti; odewzdati.
Überläufer, *m.* přeběhlec, uběhlec, [úskok.
Überlegen, *v. a.* přeložiti; rozwážiti, rozmysliti; *a.* silnější, mocnější; sein, předčiti.
Überlegenheit, *f.* přewaha.
Überliefern, *v. a.* odewzdati.
Übermacht, *f.* přemoc, přewlada, usilí.
Übermannen, *v. a.* přemoci, podmaniti.
Übermaß, *n.* nadměrek, přeměrek; nesmírnost, přílišnost.
Übermäßig, *a.* přílišný, nesmírný, náramný.
Übermenschlich, *a.* nadlidský, neobyčejný.
Übermorgen, *ad.* pozejtří.
Übermuth, *m.* zpupnost, nadutost;

rozpustilost, swéwolnost. [wati.
Übernachten, *v. n.* nocowati, nocleho-
Übernahme, *f.* přijetí, přewzetí.
Übernatürlich, *a.* nadpřirozený, zázračný, potworný.
Übernehmen, *v. a. ir.* přijímati; wzíti na sebe; sich, upachtiti se. [čiti.
Überraschen, *v. a.* překwapiti, přikwa-
Überreden, *v. a.* namluwiti, přepantošiti.
Überredungsgabe, *f.* přemlauwačnost.
Überrest, *m.* zbytek, ostatek.
Überrock, *m.* swrchní kabát.
Überrücks, *ad.* znak, naznak.
Überrumpeln, *v. a.* klopotem přepadnauti, přechwátiti. [dražiti.
Überschätzen, *v. a.* nadsaditi cenu, pře-
Überschlag, *m.* wýwažek; wýměr, rozpočítání; wýložek, záložka; obložení.
Überschlagen, *v. a. ir.* otlauci, přebiti; překotiti; wypočítati (náklad); rozwažiti si; odwlažiti se; wynechati.
Überschnappen, *v. n.* ztřeštěti.
Überschrift, *f.* nadpis, nápis.
Überschuß, *m.* zbytek, nadbytek, přewyšek, lichotina. [waný, nadmírný.
Überschwänglich, *a.* nadbylý, swrcho-
Überschwemmen, *v. a.* powodniti, zatopiti. [wodnění, zátopa.
Überschwemmung, *f.* powodeň, roz-
Übersetzen, *v. a.* překládati; přewesti, přenesti.
Übersetzer, *m.* překladatel; přeprawce.
Übersetzung, *f.* překlad, přewod.
Übersicht, *f.* přehled. [hawý.
Übersichtig, *a.* přehledný; brlawý, šil-
Übersichtlich, *a.* přehleditelný, přehledný. [přesídliti.
Übersiedeln, *v. a.* přestěhowati se;
Übersinnlich, *a.* nadsmyslný, nadtěle-
Überspannt, *a.* přepjatý, přílišný. [sný.
Übertrag, *m.* přenáška. [šiti.
Übertreffen, *v. a. ir.* předčíti, přewý-
Übertreibung, *f.* přílišnost, přepínání.
Übertreter, *m.* přestupník, prowinitel.
Übertrieben, *a.* přílišný, nadsazený, náramný. [podmaniti.
Überwältigen, *v. a.* odolati, přemoci,
Überwinden, *v. a. ir.* obwinauti; přemoci; zwítěziti.
Überwinder, *m.* přemožitel, wítěz.
Überwintern, *v. n.* přezimowati; přes zimu zůstati.
Überzählig, *a.* nadpočetní, přespočetní.
Überzahn, *m.* přízub, kolozub. [nati.
Überzeugen, *v. a.* přeswědčiti, překo-
Überhosen, *pl. f.* šarywary.
Überzug, *m.* potah, pošiwka; powlaka, pokrow; cícha; halena; swršek.
Überzwerch, *ad.* napříč, úkosem.
Üblich, *a.* zwyklý, obyčejný.
Übrig, *a.* pozůstalý, zbylý, ostatní.
Übung, *f.* cwik, cwičení; wykonáwání.
Ufer, *n.* břeh; –s, *a.* břežní, poříční.
Ufergegend, *f.* příbřeží.
Uhlane, *m.* ulán, hulán.
Uhr, *f.* hodiny (časowec).
Uhrgehäuse, *n.* pauzdro na hodiny.
Uhrmacher, *m.* hodinář.
Uhrwerk, *n.* hodinkowý stroj.
Uhu, *m.* wýr, wejr (sowa).
Ukelei, *f.* úklejka, bělice.
Ulmbaum, *m.* jilm, jilma, břest; waz.
Ultra, *m.* ultrista, zámezník.
Um, *praep.* okolo, kol, wůkol; o; ob, po; za: pro; mit d. Infinitiv: aby, by; *ad.* u konce; kolem do kola; s. Umweg. In Zusammensetzungen: pře-, o-, ob-, po-; za-, z-, wy-, roz-.
Umändern, *v. a.* přejinačiti, přeměniti.
Umarmen, *v. a.* obejmauti; obcowati.
Umbau, *m.* přestawba. [biti.
Umbringen, *v. a.* zabiti, mořiti, zahu-
Umfall, *m.* úpadek, podwrat. [wod.
Umfang, *m.* objem, objetí, obsah, ob-
Umfangreich, *a.* objemný, obsáhlý.
Umfassend, *a.* obsažný, objetný.
Umfrage, *f.* poptáwání, obtázka.
Umgang, *m.* oběh; obcházka; zacházka; zajížďka; obcowání; pawlač.
Umgänglich, *a.* wlídný, towaryšský, příwětiwý. [obcowání.
Umgangssprache, *f.* ochodní řeč, pro
Umgebung, *f.* obwod, obloha, obložení, okolíčnost.
Umgegend, *f.* okolí, okolní krajina.
Umgehen, *v. n. ir.* obcházeti; obcowati; dojíti; zajíti si; minauti; zamýšleti.
Umgekehrt, *a.* přewrácený, opačný, zpáteční; *ad.* opak, na rub.
Umgrenzen, *v. a.* obmeziti, ohraditi.
Umhaben, *v. a. ir.* na sobě míti.
Umhauen, *v. a. ir.* poraziti, podtíti; posekati.
Umher, *ad.* wůkol, okolo, kolem.
Umschauen, sich, *v. n.* ohlédati se.
Umhin, nicht können, nemoci pominauti. [*v. a.* obraceti; zhubiti.
Umkehren, *v. n.* wrátiti se, obrátiti se;
Umkommen, *v. n.* pojíti, pohynauti;

tratiti se. [wod; újezd.
Umkreis, *m*. okolí, okolek, okres, ob-
Umlauf, *m*. oběh, obtáčení, rejd.
Umlaufschreiben, *n*. poselací, oběžní list.
Umlaut, *m*. přezwuk, přehlasowání.
Umliegend, *a*. okolní.
Umreißen, *v. a*. podwrátiti; pobořiti.
Umringen, *v. a*. obklíčiti, obehnati, obklopiti. [znamenání.
Umriß, *m*. nawržení, nastínění, ná-
Umsatz, *m*. odbyt; směna, odprodá-
Umschau, *f*. ohlídka. [wání.
Umschlag, *m*. obrácení; obálka; obkladek; wýložek; obchod; proměna.
Umschlagen, *v. a. ir*. obbiti, otlauci; obwinauti, obaliti; *v. n*. obrátiti se; zpáčiti se, přewrhnauti.
Umschlagetuch, *n*. přehozní šátek.
Umschreibung, *f*. opsání; přepis, pře-
Umschrift, *f*. opis, obpis. [nos.
Umschrot, *m*. obruba, raubení.
Umschweif, *m*. okolkowání, oklika, wýboč; scestí, obchoz.
Umschwung, *m*. přewrat.
Umsehen, sich, *v. n. ir*. ohlídati se.
Umsichgreifen, *n*. rozmáhání se.
Umsicht, *f*. opatrnost, obezřelost, uwážliwost, obezření.
Umsichtig, *a*. obhledný; opatrný.
Umsonst, *ad*. darem, zdarma; daremně, marně.
Umstand, *m*. okoličnost, staw, způsob, powaha, příčina; okolky, pletky.
Umständlich, *a*. okoličný; podrobný, obšírný, důkladný.
Umstandswort, *n*. příslowce.
Umstricken, *v. a*. oplesti; opautati, osidly zaplesti. [ření, rozwal.
Umsturz, *m*. wýwrat; přewrat; zbo-
Umtausch, *m*. směna, wýměna.
Umwandeln, *v. a*. změniti, přejinačiti.
Umweg, *m*. zacházka; zajížďka.
Umwölken, *v. a*. zamračiti, zachmuřiti, zakaboniti. [obehnati.
Umzäunen, *v. a*. oplotiti, plotem
Umzech, *ad*. střídaje, posobě.
Umzingeln, *v. a*. otočiti, ohraditi; obklíčiti. [obwlečení.
Umzug, *m*. přestěhowání se; zatažení,
Un, in Zusammensetzungen: ne-, bez-.
Unabläſſig, *a*. neustálý, ustawičný.
Unabweisbar, *a*. newyhnutelný, neprominutelný. [mraw.
Unart, *f*. zlý způsob, nezpůsob, ne-
Unartig, *a*. nezpůsobný, škaredý.

Unaussprechlich, *a*. newyslowitelný.
Unausstehlich, *a*. nestrpitelný, nesnesitelný. [diwoký, wzteklý.
Unbändig, *a*. neskrotitelný, prudký,
Unbefangen, *a*. nepodjatý, nestranný, upřímný. [auhonný.
Unbescholten, *a*. dobropowěstný, ne-
Unbild, *n*. příšera, obluda; *f*. (Unbill),
Und, *c*. a; i. [křiwda, příkoří.
Undank, *m*. newděk, newděčnost.
Undenklich, *a*. nepamětný, dáwný,
Unding, *n*. nic, nicota. [prastarý.
Unecht, *a*. neprawý, lichý, podwržený.
Uneins, *a*. různý, rozličný; sein, různiti se, w newoli býti.
Unentgeltlich, *a*. bezúplatný, zadarma.
Unerquicklich, *a*. suchopárný.
Unerschrocken, *a*. neustrašený, nebázliwý, srdnatý.
Unfall, *m*. nehoda, neštěstí, pohroma.
Unfehlbar, *a*. neomylný; bezpochybný.
Unflath, *m*. neřád, nešwara, trus; paskuda.
Unfläthigerei, *f*. prasectwí, oplzlost.
Unfläthig, *a*. špinawý, nešwarný, nečistý; oplzlý; paskudný.
Unförmlich, *a*. nelícný, potworný.
Unfruchtbar, *a*. neúrodný, bezplodný, planý. [twí; bezpráwí.
Unfug, *m*. nezbednost, rejd, čtweráс-
Ungeachtet, *a*. newšímaný; *ad*. nehledě, bez ohledu; ač-. [prostopášný.
Ungebunden, *a*. newázaný; rozuzdilý,
Ungefähr, *ad*. náhodau; asi, málem, snad, takořka; maně; *n*. náhoda, namátka.
Ungehalten, *a*. mrzutý, pohoršený.
Ungeheuer, *a*. náramný, welikánský; potworný, podiwný; *n*. potwora, nestwůra, diwoplod.
Ungehobelt, *a*. neotesaný, nemotorný.
Ungeld, *n*. hlawní mejto, celnice, wážnice. [*ad*. newhod.
Ungelegen, *a*. nepříhodný, newčasný;
Ungelenk, *a*. neohebný, nemotorný.
Ungemach, *n*. nesnáze, příkrost; nepohodlí. [náramný.
Ungemein, *a*. neobyčejný, znamenitý;
Ungerad, *a*. nerowný; lichý.
Ungereimt, *a*. nerýmowaný; nemotorný, nedůsledný. [meškaje.
Ungesäumt, *a*. neobraubený; *ad*. ne-
Ungeschlacht, *a*. hulwátský, neohraba-
Ungeschminkt, *a*. nelíčený, prostý. [ný.
Ungesittet, *a*. networný, neslíčný, neúdobný.

Ungestüm, *a.* baurliwý, prchlý; nahlý; *n.* bauře, wzteklost; nezbednost. [šidlo.
Ungethüm, *n.* nestwůra, příšera, stra-
Ungewitter, *n.* baurka, hřímání.
Ungeziefer, *n.* hmyz, zeměplaz, žížala, hawěď; neřád. [chý; nemilý.
Ungleich, *a.* nerowný; nestejný; li-
Unglimpf, *m.* příkoř, nešetření.
Unglück, *n.* neštěstí, nehoda.
Unheil, *n.* licho, zkáza, neštěstí.
Unheimlich, *a.* sklíčný, trapný, dusný.
Unhold, *a.* nelaskawý; *m.* newlídník, strašidlo.
Uniform, *f.* uniforma, stejnokroj.
Universal, *a.* powšechný, weškerý.
Universität, *f.* uniwersita, wysoké školy. [zmyje.
Unke, *f.* žába osudná; kuňkačka;
Unkosten, *pl.* wýlohy, útraty.
Unkraut, *n.* bejlí, plewel; kaukol.
Unläugbar, *a.* neodpíratelný, patrný.
Unlust, *f.* nechuť, newole, omrzelost.
Unmaßgeblich, *a.* nepředpisný, nepříkazný. [středeční, zpříma.
Unmittelbar, *a.* bezprostřední, bezpo-
Unnachsichtig, *a.* nepromíjiwý, neshowíwající. [ničemný.
Unnütz, *a.* marný, daremný, neplatný,
Unpäßlich, *a.* neduživý, chůrawý, stonawý.
Unrath, *m.* neřád, neřest, smeti.
Unrecht, *ad.* neprávě, nesprawedliwě; nedobře, chybně; *a.* křiwdiwý, bezpráwný, lichý, chybný; rub (sukna).
Unrecht, *n.* neprawda, bezpráwí, křiwda, lichota. [rozruch; kywadlo.
Unruhe, *f.* nepokoj, rozbroj, bauře,
Unruhestifter, *m.* buřič, neklida.
Uns, *pron.* nám; nás.
Unsäglich, *a.* newyslowitelný.
Unschlitt, *n.* loj, lůj. [nerozhodný.
Unschlüssig, *a.* wáhawý, rozpačitý,
Unschuld, *f.* newinnost, bezporočnost, panenskost.
Unser, *pron.* nás; náš; swůj.
Unsinn, *m.* nesmysl, nerozum. [tilý.
Unsinnig, *a.* bezsmyslný, šílený, poše-
Unstät, *a.* nestálý, wrtkawý, taulawý.
Unstatthaft, *a.* nemístný, nedowolený.
Unstern, *m.* neštastná hwězda; neštěstí, pohroma.
Unten, *ad.* dole, dolů, zespod; pospod.
Unter, *a.* spodní, spodeční; dolní, dolejší; nižší; *praep.* pod; mezi; z; při, za; in Zusammensetzungen: pod-, po-; od-; spodní, zakladní.
Unterart, *f.* odrůda. [stawba.
Unterbau, *m.* stawění základu, pod-
Unterbett, *n.* spodnice, spodní peřina.
Unterbleiben, *v. n. ir.* wynechati se; zůstati, minauti.
Unterbrechen, *v. a. ir.* podlomiti; přetrhnauti, zastawiti.
Unterdessen, *ad.* mezitím, zatím.
Unterdrücken, *v. a.* utisknauti, utlačiti; udusiti. [tel, násilník.
Unterdrücker, *m.* utiskač, potlačowa-
Untereinander, *ad.* mezi sebau, wespolek, společně.
Unterfangen, sich, *v. n.* opowážiti se.
Unterfertigen, *v. a.* podepsati.
Unterfutter, *n.* podšíwka; podboj.
Untergang, *m.* zacházení, zajití, západ; záhuba.
Untergehen, *v. n.* zapadnauti; hynauti.
Untergespan, *m.* podžupník. [stojan.
Untergestell, *n.* podstawa, podloha,
Unterhalt, *m.* obžiwa, wychowání.
Unterhalten, *v. a. ir.* zdržowati; podpírati; podstawiti; žiwiti; bawiti, kratochwiliti.
Unterhaltend, *a.* zabawný, rozkošný.
Unterhaltung, *f.* zdržowání, wyžiwa; zábawa; rozmluwa.
Unterhandeln, *v. a.* jednati, rokowati.
Unterhändler, *m.* smluwce, prostředník.
Unterhaus, *n.* spodek domu; nižší sněmowna.
Unterhose, *f.* podwlékačky, spodníčky.
Unterirdisch, *a.* podzemní, podzemský.
Unterjochen, *v. a.* podrobiti, podmaniti.
Unterkehle, *f.* podbradek, lalauk.
Unterkleid, *n.* spodní suknice, spodnička; spodky. [stawa.
Unterlage, *f.* podložka, podlaha, pod-
Unterlassen, *v. a. ir.* pominauti; nechati; opustiti.
Unterleib, *m.* břicho, podbřiší.
Unterliegen, *v. n. ir.* podléhati; padnauti; podrobenu býti. [jíti.
Unternehmen, *v. a. ir.* podnikati; zpod-
Unternehmungsgeist, *m.* podnikawost.
Unterordnung, *f.* podřadění.
Unterpfand, *n.* zástawa, základ, litkup.
Unterreden, sich, *v. a.* rozmlauwati, besedowati.
Unterricht, *m.* učení, nauka, nawedení.
Unterrichten, *v. a.* učiti, cwičiti; zpráwu dáti.
Unterrock, *m.* spodní sukně, spodnice.
Untersaß, *m.* podsedek, podsedník.

Untersatz, *m.* podstawa, podklad; podpory; podpropowídka.
Unterscheiden, *v. a. ir.* děliti; rozeznáwati, rozdíl činiti. [ní.
Unterscheidung, *f.* rozdělení, rozezná-
Unterscheidungszeichen, *n.* rozdělowka; rozeznawka.
Unterschied, *m.* rozdíl, oddělení, různost, lišnost; rozeznání. [rozličný.
Unterschiedlich, *a.* různý, rozmanitý,
Unterschlag, *m.* přihrada, přepažení, zátyň; zadržení.
Unterschlagen, *v. a. ir.* přepažiti; chytiti; (peníze) podržeti.
Unterschleif, *m.* podskok, úskok, šmejd;
Unterschrift, *f.* podpis. [šantročení.
Untersetzt, *a.* zawalitý, bokowitý; cwalík. [ní.
Unterstand, *m.* stanowisko, přechowá-
Unterst, *a.* nejnižší, spodnější.
Untersuchung, *f.* wyšetření, prohlížení, wýwědky. [žiti.
Untertauchen, *v. a.* potopiti; pohrau-
Unterthan, *a.* poddaný; služebný; poklonný. [dno.
Untertheil, *m.* zpod, spodek, půda,
Unterwärts, *ad.* dolů, k dolowi.
Unterwegs, *ad.* na cestě.
Unterweisen, *v. a.* učiti, cwičiti. [klo.
Unterwelt, *f.* podzemí, onen swět, pe-
Unterwürfig, *a.* podrobený, poklonný.
Unterzeichner, *m.* podepsatel, podpisník.
Unterziehhosen, *pl. f.* podwlíkací kalhoty, podwlíkačky, platěnky.
Unterzug, *m.* podwlaka; podstawka, podpora; podwalina.
Unthat, *f.* zločin, nešlechetnost.
Untief, *a.* mělký, plytký, nehluboký.
Untiefe, *f.* mělkost; měl, mělčina,
Untugend, *f.* necnost; wada. [násep.
Unumgänglich, *a.* netowaryšský; newyhnutelný. [wládný.
Unumschränkt, *a.* neobklíčený, plno-
Unumwunden, *a.* neobalený, bez zawinutí.
Unverdrossen, *a.* neomrzelý, ochotný.
Unverehelicht, *a.* děwojný, swobodný; neženatý, newdaná.
Unverfälscht, *a.* štirý, bezelstný.
Unverhofft, *a.* nenadálý; *ad.* maně.
Unverhohlen, *a.* netajný, zřejmý.
Unvermerkt, *ad.* newědomky.
Unvermögen, *n.* nemožnost, nedostatečenstwí.
Unversehens, *ad.* nenadále, maně.

Unverweilt, *ad.* hned, bez meškání.
Unverzüglich, *a.* neprodlený, nemeškawý.
Unwahrheit, *f.* nepravda, lež, křiwda.
Unweg, *m.* necesta, bezcestí.
Unwegsam, *a.* neschodný, nepřístupný.
Unwesen, *n.* nečestnost, různice, rejdy.
Unwille, *m.* newole, horliwost, hněw, záští. [ný; hněwiwý.
Unwillig, *a.* newrlý, nechtiwý, zpur-
Unwillkührlich, *a.* mimowolný, nechtíc.
Unwirsch, *a.* mrzutý, newrlý.
Unwissenheit, *f.* newědomost, nepowědomí; neumělost.
Unwohlsein, *n.* churawost.
Unzahl, *f.* nesmírný počet.
Unze, *f.* uncie, dwanáctina, dwa loty.
Unzeit, *f.* nečas. [spělý.
Unzeitig, *a.* newčasný; nezralý; nedo-
Unzucht, *f.* smilstwí, tělesnost.
Unzüchtig, *a.* smilný, chlipný, oplzký.
Üppig, *a.* bujný, neskrowný.
Ur, *m.* ur, tur; –s, *a.* půwodní, počáteční, prwotný, pra–.
Urahn, *m.* praděd, praotec. [wěk.
Uralterthum, *n.* prastarožitnost, pra-
Urbar, *a.* orný, těžný; *n.* úžitek, wýnos; role.
Urbarial, *a.* urbarní, rolní.
Urbestandtheil, *m.* prwek, prwočástka.
Urbild, *n.* praobraz; prawzor. [tel.
Ureinwohner, *m.* prwobytel, praobywa-
Urfahr, *n.* příwoz.
Urfehde, *f.* slibní prísaha.
Urheber, *m.* půwodce, strůjce.
Urin, *m.* moč, scánky.
Urkunde, *f.* doswědčení; listina, písemnost; wýsada.
Urlaub, *m.* dopust, odpuštění.
Urlauber, *m.* woják na dowolení, od-
Urne, *f.* popelnice. [puštění.
Ursache, *f.* příčina, pramen, půwod.
Ursprung, *m.* počátek, prowopočátek, kořen, kmen, wznik. [zárodní.
Ursprünglich, *a.* prwotní, počátečný,
Urstoff, *m.* prwek, prwotek, prwotná hmota, látka.
Ursulinerin, *f.* ursulinka, uršulinka.
Urtheil, *m.* prwek.
Urtheil, *n.* saud, úsudek, zdání, uznání; nález, wýrok, práwo. [čem.
Urtheilen, *v. a.* sauditi, ustanowiti o
Urtheilsgeist, *m.* saudnost.
Urtheilskraft, *f.* rozsaudnost, saudnost.
Urtheilspruch, *m.* úsudek, wýrok, roz-
Urtypus, *m.* prawzor. [řešení.

Urwellen, *v. a.* rozbušiti.
Urwelt, *f.* praswět, prwoswět; prawěk.
Usurpation, *f.* osobowání; uchwacení trůnu. [obojetník.
Utraquist, *m.* podobojí; podobojetník;

## V.

Vacanz, *f.* prázdniny; prázdnost.
Vadium, *n.* litkup, základ práwní.
Vagabund, *m.* tulák, swětoběžník.
Valet, *n.* rozlaučení se.
Vampyr, *m.* upír, wlkodlak.
Variante, *f.* různočtení.
Vasall, *m.* man, lenník, náprawník.
Vater, *m.* otec; roditel; táta.
Vaterhaus, *n.* domow, domowí.
Vaterland, *n.* wlast, otčina.
Väterlich, *a.* otcowský, otecký.
Vaterstadt, *f.* domow, domowo.
Vaterunser, *n.* otčenáš, páteř, modlitba páně.
Vedette, *f.* stráž, hlídka. [stwo.
Vegetabilien, *pl. f.* rostliny, rostlin-
Veilchen, *n.* wijola. [Víta.
Veitstanz, *m.* posunčina, nemoc sw.
Velin, *n.* panenský papír, welin.
Venerie, *f.* francauze, příjice, čema.
Ventil, *n.* záklopka, zámyčka.
Venusbeule, *f.* dyměje.
Ver, *part.* in Zusammensetzungen: z-, do-, o-; za-, od-, wy-; pro-, pře-, s-; u-.
Verabreden, *v. a.* umluwiti, ujednati.
Verachten, *v. a.* pohrdnauti, opowrhowati. [znewaha, úkora.
Verachtung, *f.* pohrdání, opowržení,
Veraltet, *a.* sestaralý; zwetšelý; zbabělý. [způsobiti.
Veranlassen, *v. a.* začíti, wzbuditi;
Veranlassung, *f.* půwod, podnět.
Veranschlagen, *v. a.* předběžně wypočítati. [přichystati, zříditi.
Veranstalten, *v. a.* připrawiti, strojiti,
Verantworten, *v. n.* odpowídati.
Verargen, *v. a.* za zlé pokládati, horšiti se.
Verarmen, *v. n.* chudnauti, znuzeti.
Veräußern, *v. a.* prodati, přepustiti.
Veräußerung, *f.* prodej, odprodaj.
Verballen, sich, *v. n.* nahnísti, odtisknauti. [zba.
Verband, *m.* obwazek; přewázka, owa-
Verbannen, *v. a.* do klatby dáti, wyobcowati; wypuditi.
Verbannter, *m.* wyobcowanec, wypowězenec, wyhnanec.
Verbauern, *v. n.* zesedlačeti.
Verbergungsort, *m.* skrýše, schránka.
Verbessern, *v. a.* oprawiti; ulepšiti.
Verbesserung, *f.* oprawa, zlepšení.
Verbieten, *v. a. ir.* zapowěděti, zbrániti, zakázati.
Verbindlich, *a.* zawázanliwý, záwazný; uctiwý, zdwořilý.
Verbindung, *f.* zawázání; spojení, spolek, spojka; slaučení.
Verbindungsmittel, *n.* spojidlo.
Verbindungspunkt, *m.* spojiště.
Verblenden, *v. a.* mámiti, oslepiti; zacloniti.
Verblüfft, *a.* zduřený, zaražený.
Verbluten, sich, *v. n.* ukrwáceti se.
Verbot, *n.* zápowěd, zákazka.
Verbrämen, *v. a.* opremowati, lemowati, obložiti.
Verbrauch, *m.* zpotřeba; zužíwání.
Verbrechen, *n.* zalomení; zawinění, přečin.
Verbrecher, *m.* zločinec, prowinilec.
Verbriefen, *v. a.* písemně oswědčiti, zapsati. [wděčný.
Verbunden, *a.* obwázaný; powinowatý,
Verbünden, *v. a.* sjednotiti; spolčiti.
Verbutten, *v. n.* zakrněti, okrsati, trpasličeti. [řek.
Verdacht, *m.* domnění, podezření; ná-
Verdächtig, *a.* podezřelý, podezřiwý, domnělý. [zatracowati.
Verdammen, *v. a.* odsauditi; potupiti,
Verdammniß, *f.* odsauzení, zatracení; záhuba.
Verdauen, *v. a.* tráwiti, zažiti, zwařiti.
Verdeck, *n.* pokryw; paluba.
Verderb, *m.* zkáza, zkažení.
Verderben, *v. a.* kaziti, rušiti, zničiti; mařiti; zatratiti; zhubiti.
Verderblich, *a.* zkazliwý, porušiwý; záhubný. [žiti, wyrobiti; získati.
Verdienen, *v. a.* odslaužiti; wyslau-
Verdienst, *m.* wýdělek; *n.* zásluha, úsluha.
Verdienstlich, *a.* wýdělný; záslužný.
Verdingen, *v. a.* pronajmauti; zamluwiti si. [biti.
Verdoppeln, *v. a.* dwojiti, zdwojnáso-
Verdorren, *v. n.* uschnauti; usmahnauti, wypráhnauti.
Verdrießen, *v. n.* mrzeti. [tiwný.
Verdrießlich, *a.* mrzutý, newrlý; pro-
Verdruß, *m.* newole, mrzutost.
Verdünnen, *v. a.* zřediti; ztenčiti.

Verdutzt, *a.* zaražen.
Verehelichen, *v. a.* oženiti; wdáti se.
Verehrung, *f.* pocta, uctiwost.
Vereiden, *v. a.* přísahau zawázati.
Verein, *m.* spolek, jednota.
Vereinigen, *v. a.* sjednotiti, laučiti; srownati.
Vereinigungspunkt, *m.* spojiště.
Vereinigungszeichen, *n.* spojiwka.
Vereiteln, *v. a.* zmařiti, zmarniti, zrušiti.
Verengen, *v. a.* súžiti, tísniti.
Vererben, *v. a.* dědičně odkázati.
Verewigen, *v. a.* zwěčniti; zemříti.
Verfahrungsart, *f.* způsob jednání.
Verfall, *m.* průpad, úpadek; hynutí.
Verfallen, *v. n. ir.* rozpadati se; upadnauti; zahynauti, tratiti se.
Verfallensein, *n.* propadlost, sešlost.
Verfällig, *a.* propadlý.
Verfälschen, *v. a.* zfalšowati, porušiti, zlišiti, zpotwořiti.
Verfänglich, *a.* lapající, chytlawý, zádrhliwý; lstiwý. [towiti.
Verfassen, *v. a.* zříditi; sepsati, zho-
Verfasser, *m.* skladatel, spisowatel.
Verfassung, *f.* zemský řád, zřízení, skládání; příprawa; postawa.
Verfassungsmäßig, *a.* ústawní.
Verfassungsurkunde, *f.* zeměsprawní listina.
Verfehmen, *v. a.* w kletku dati.
Verfeinden, *v. a.* znepřáteliti; sich, znepřízniti se. [čiti; ušlechtiti.
Verfeinern, *v. a.* zjemniti, zútliti, zten-
Verfertigen, *v. a.* zhotowiti, strojiti, wytwořiti; udělati. [zamračiti.
Verfinstern, *v. a.* zatmíti, zatemniti,
Verfinsterung, *f.* zatemnění, pošmauření, mrákota.
Verflossen, *a.* uplynulý, přešlý.
Verflüchtigen, *v. n.* wypáchnauti; wykauřiti se.
Verfolg, *m.* postup, pokračowání, běh.
Verfolgen, *v. a.* pronásledowati; stíhati; zatýkati.
Verfügen, *v. a.* zaříditi, wladnauti; sich, odebrati se. [swoditi; kaziti.
Verführen, *v. a.* rozwážeti; zawésti;
Verführer, *m.* swůdce, přeludník.
Verführerisch, *a.* swodný, úkladný, laudný. [wrtký, marný.
Vergänglich, *a.* pomijný, pomijející;
Vergeben, *v. a.* zadati; prominauti, odpustiti; otráwiti.
Vergebens, *ad.* zdarma, daremně.
Vergeblich, *a.* daremný, marný, ješitný; odpustitelný.
Vergebung, *f.* odpuštění, rozhřešení.
Vergehen, *v. n. ir.* zajíti, mizeti, tratiti se; hynauti; prowiniti.
Vergeistigen, *v. a.* zdušewniti, zduchowatiti. [odměniti.
Vergelten, *v. a.* nahraditi, odplatiti,
Vergessen, *v. n. ir.* zapomenauti.
Vergeßlich, *a.* zapomenutelný; zapomnělý. [niti.
Vergeuden, *v. a.* promrhati, promar-
Vergiften, *v. a.* otráwiti; ojedowatiti.
Vergißmeinnicht, *n.* nezabudka, pomněnka.
Vergleich, *m.* podobenstwí, přirownání; srownání, smlauwa.
Vergleichen, *v. a.* porownati; sjednotiti; sich, usnésti se.
Vergnügen, *v. a.* těšiti; obweseliti; sich, wyrážeti se.
Vergolden, *v. a.* pozlatiti.
Vergöttern, *v. a.* božniti, zbožstwiti.
Vergrößern, *v. a.* weličiti, zwětšiti, množiti. [drobnohled.
Vergrößerungsglas, *n.* zwětšowací sklo,
Vergüten, *v. a.* nahraditi, naprawiti.
Verhaften, *v. n.* zatknauti, zawěziti; ručiti.
Verhalten, *v. a. ir.* zadržowati; zatajiti; popustiti; sich, míti se; počínati sobě. [porownalost.
Verhältniß, *n.* poměr, wztah, wzhled
Verhältnißwort, *n.* předslowce, předložka. [wati.
Verhandeln, *v. a.* jednati, se smlau-
Verhängen, *v. a.* zawěsiti, zastříti; dopustiti.
Verhängniß, *n.* dopust, dopuštění.
Verhärtung, *f.* stwrzení, utwrdlost; ztwrdlina, swal.
Verhaßt, *a.* nenáwiděný, protiwný.
Verhau, *m.* záseka, záruba, zátoň.
Verheeren, *v. a.* zhubiti, pleniti, ničiti, zkaziti.
Verheirathen, *v. a.* ženiti; wdáti.
Verheißen, *v. a. ir.* slíbiti, připowěděti.
Verherrlichen, *v. a.* oslawiti, zwelebiti.
Verhöhnen, *v. a.* wysmíwati se, ušklebowati se, rauhati se.
Verhör, *n.* wýslech, wyslýchání.
Verhören, *v. a.* wyslýchati, přeslyšeti
Verhörstube, *f.* wyslechárna. [něco.
Verhungern, *v. n.* hladem umříti.
Verhunzen, *v. a.* ohyzditi, zohawiti, psowati.

Verhüten, *v. a.* opatrowati, brániti, hájiti; wýstrahati.
Verjährbar, *a.* zastaratelný.
Verjähren, *v. n.* zastarati; wydržeti léta, zaletněti.
Verirrt, *a.* zblaudilý, zašlý.
Verjüngen, *v. a.* zmladiti; sich, zmenšiti míru.
Verkappt, *a.* zakuklený; pokrytý.
Verkauf, *m.* prodej, odbyt. [žiti.
Verkaufen, *v. a.* ztržiti, prodati, zpeně-
Verkäuflich, *a.* prodejný, odbytný.
Verkehr, *m.* obcowání, obchod, kupčení.
Verkehrt, *a.* opačný, zpátečný, rubý.
Verkennen, *v. a.* zneuznati; se zmýliti.
Verketzern, *v. a.* kaceřowati, odsauditi.
Verklagen, *v. a.* obžalowati; uwiniti.
Verklammerung, *f.* wazba, krokwa.
Verklären, *v. a.* wyjasniti; uwelebiti, oslabiti; ozářiti. [wlíkati.
Verkleiden, *v. a.* dwéře obložiti; pře-
Verkleinern, *v. a.* zdrobniti, zmenšiti, zlehčiti. [sklo.
Verkleinerungsglas, *n.* zmenšowací
Verknöchern, *v. n.* kostnauti, dřewěněti.
Verknüpfen, *v. a.* zauzlowati; zadrhnauti; spojowati, slaučiti. [niti.
Verkohlen, *v. a.* na uhlí páliti; zuhel-
Verkommen, *v. n. ir.* wyjíti; hynauti.
Verkoppeln, *v. a.* spautati, putnati.
Verkörpern, *v. a.* ztěliti, ztělesniti.
Verköstigen, *v. a.* strawowati.
Verkrümmung, *f.* ztočilost, ztočení.
Verkrüppeln, *v. n.* zakrněti; zmrzačiti.
Verkühlen, sich, *v. n.* nastydnauti, nastuditi se. [ti příjmy; zahořčiti.
Verkümmern, *v. a.* zatýkati, zastawi-
Verkündigen, *v. a.* hlásati, zwěstowati, oznámiti.
Verkürzen, *v. a.* krátiti, ztenčiti.
Verkürzungszeichen, *n.* znamení zkrácení, zkracowka.
Verlag, *m.* nakládání; náklad; sklad.
Verlangen, *v. a.* žádati; chtíti, taužiti, bažiti.
Verlängern, *v. a.* dlaužiti; zděliti.
Verlassen, *v. a.* opustiti; sich, zpolehnauti se, daufati. [ný.
Verlässig, *a.* jistotný, spolehlý, bezpeč-
Verlauf, *m.* projití, přeběh.
Verlaufen, *v. n.* minauti, proběhnauti; zaskočiti; sich, rozutíkati se; zablauditi.
Verlauten, *v. n.* ohlásiti se.
Verlegen, *a.* sleželý, přeleželý; nesmělý. [tek
Verlegenheit, *f.* nesnáz, rozpaky, zma-
Verleger, *m.* nakladatel.
Verlernen, *v. n.* odučiti se.
Verletzbar, *a.* rušitelný.
Verletzen, *v. a.* poraniti, ublížowati, škoditi; rušiti; poškwrniti.
Verletzung, *f.* porušení, urážka, úhona.
Verleumden, *v. a.* pomlauwati, očerniti, utrhowati.
Verleumder, *m.* utrhač, křiwomluw.
Verlieben, sich, *v. n.* zamilowati se.
Verlieren, *v. a.* tratiti; pozbýti; prohrati; mařiti; sich, mizeti.
Verloben, *v. a.* zaslíbiti; zasnaubiti.
Verlöbniß, *n.* =lobung, *f.* námluwy, zasnaubení. [zhauba.
Verlust, *m.* ztráta; útrata, škoda,
Verlustig, werden, *v. n.* zbýti.
Vermachen, *v. a.* začiniti, zaprawiti; odkázati. [odkázaní.
Vermächtniß, *n.* kšaft, poslední wůle;
Vermählung, *f.* sňatek, oddawky.
Vermeidlich, *a.* wyhnutelný, úchranný.
Vermeintlich, *a.* domnělý, domněný.
Vermessen, *a.* smělý, arzý, opowážliwý.
Vermittler, *m.* prostředník, přímluwce, smlauwce.
Vermögen, *v. n. ir.* moci; sto, seč býti; dokonati; namluwiti; *n.* moc, možnost, statečnost; jmění.
Vermögend, *a.* statečný, mohaucí; mohowitý, bohatý. [nadálost.
Vermuthung, *f.* domnění; domněnka,
Vernachlässigen, *v. a.* zanedbati, zameškati, opustiti. [bedniti.
Vernageln, *v. a.* hřebiky zabiti, za-
Vernehmen, *v. a. ir.* dorozuměti; dowídati se; slyšeti; čiti.
Verneinen, *v. a.* zapírati; říci že ne.
Verneinend, *v. a.* zapírawý, záporný.
Verneinungswort, *n.* záporné slowo.
Vernichten, *v. a.* ničiti, zhubiti, w niwec obrátiti. [ce.
Vernichter, *m.* zhaubce, hubitel, zkáz-
Vernunft, *f.* um, rozum, smysl, saudnost.
Vernünftig, *a.* rozumný, maudrý.
Vernünftler, *m.* mudroch, rozumkář.
Vernunftreligion, *f.* náboženstwí z rozumu. [stnauti, osamotněti.
Veröden, *v. a.* zpustiti; *v. n.* zpu-
Veröffentlichen, *v. a.* zweřejniti.
Verordnen, *v. a.* nařiditi; ustanowiti.
Verpfänden, *v. a.* do zástawy dáti.

Verpflegen, *v. a.* zaopatřiti, wyžiwowati.
Verpflegungshaus, *n.* zaopatřowna.
Verpflichten, *v. a.* upowiniti, zawázati.
Verpönen, *v. a.* pod pokutau zapowěděti. [biti.
Verproviantiren, *v. a.* zašpížiti, záso-
Verrath, *m.* zrada, zrazení.
Verrathen, *v. a. ir.* zraditi; prozraditi.
Verräther, *m.* zrádce, udawač.
Verrecken, *v. a.* zdechnauti, scípnauti.
Verreden, *v. a.* odříci; zamluwiti; sich, podřeknauti. [mknauti.
Verrenken, *v. a.* wywrtnauti, wy-
Verrichten, *v. a.* učiniti, wykonati, robiti, působiti.
Verringern, *v. a.* menšiti, zlehčiti.
Verrostet, *a.* zrzawělý, reziwý.
Verrucht, *a.* bohaprázdný, zlotřilý; pekelník. [lený, blázniwý.
Verrückt, *a.* pomátený, ztřeštěný, ší-
Verruf, *m.* zlá powěst.
Vers, *m.* werš, řádek.
Versagen, *v. a.* odpowěděti, odepříti.
Versammlung, *f.* hromada, schůzka; sbor. [řiště, sněmiště.
Versammlungsort, *m.* shromáždiště, sbo-
Versammlungssaal, *m.* sněmowna.
Versanden, *v. a.* zapísčiti.
Versatz, *m.* zástawa, zastawení.
Versatzamt, *n.* zástawna, půjčowna.
Versäumniß, *f.* meškání, promeškání.
Verschaffen, *v. a.* zjednati, zaopatřiti; způsobiti, nastrojiti.
Verschalung, *f.* přidělání střenek; ošálení. [dný, stydlíwý.
Verschämt, *a.* cudný, kázný, stau-
Verscheiden, *v. n. ir.* skonati. [čiti.
Verschieben, *v. a. ir.* pomknauti; odro-
Verschieden, *a.* různý, rozličný, nestejný; zemřelý.
Verschießen, *v. a. ir.* wystříleti; *v. n.* blednauti, se plawíti.
Verschiffen, *v. a.* (na lodích) wywážeti, rozplawiti.
Verschlafen, *a.* ospalý; ospanliwý.
Verschlag, *m.* zapažení, zabednění; bedna; zisk; odbyt; *a.* lstiwý, zchytralý, kowaný.
Verschlechtern, *v. a.* zhoršiti, zešpatniti.
Verschleiß, *m.* prodej, obchod.
Verschleißen, *v. a.* sedrati; prodáwati; tráwiti. [mykadlo.
Verschluß, *m.* zawření; záwora; za-
Verschmähen, *v. a.* pohrdati, opowrhnauti.

Verschmitzt, *a.* zchytralý, wýkrutný.
Verschnauben, *v. n.* oddechnauti si.
Verschnittener, *m.* kleštěnec, miškowanec.
Verschollen, *a.* prošlý, zatonulý.
Verschönen, *v. a.* okrášliti, upěkniti, ozdobiti. [hraditi, zapažiti.
Verschränken, *v. a.* křížem složiti; za-
Verschreibung, *f.* zápis, ujištění.
Verschreibungsurkunde, *f.* list zápisní.
Verschroben, *a.* zkřiwený, ztočený.
Verschulden, *v. a.* zadlužiti; prohřešiti, zawiniti.
Verschwenden, *v. a.* promrhati, rozmarniti, proutratiti; mařiti. [sek.
Verschwender, *m.* mrhač, útratník, hej-
Verschwiegen, *a.* zamlčený; mlčeliwý, tajemný.
Verschwistert, *a.* sbratřený, sesestřený.
Verschwören, sich, *v. n. ir.* přisáhnauti se; zaklínati se; spiknauti se.
Verschworen, *a.* spiknutý, srocený.
Versehen, *v. a.* zásobiti, opatřiti; sprawowati; wyměřiti; sich, *v. n.* přehlídnauti, pochybiti, prowiniti.
Versendungsgeschäft, *n.* zasílatelstwí.
Versetzen, *v. a.* přesaditi; zastawiti, základ dáti; odpowěděti; zatarasiti.
Versglied, *n.* noha, stopa. [ce.
Versicherer, *m.* pojišťowatel, podpůr-
Versicherungsanstalt, *f.* pojištitelna.
Versiegen, *v. n.* wyschnauti, wypráhnauti, wysáknauti.
Versinnlichen, *v. a.* zesmyslniti.
Version, *f.* překlad; četba.
Versmaß, *n.* weršowá míra.
Versöhner, *m.* smírce, uspokojitel.
Versöhnlich, *a.* smířliwý, upokojitelný.
Versorgen, *v. a.* zaopatřiti, zásobiti.
Versorgungsanstalt, *f.* opatrowna, zaopatřowna.
Versprechen, *v. a.* přislíbiti; připowěděti; očarowati; sich, podřeknauti se.
Versprengen, *v. a.* rozplašiti. [smysl.
Verstand, *m.* rozum, rozsaudnost;
Verständig, *a.* rozumný, umný, rozsaudný; maudrý, umělý.
Verständigung, *f.* domluwení se, dorozumění.
Verstehen, *v. a. ir.* rozuměti; uměti, znáti; sich, srozuměti se.
Versteigern, *v. a.* proceniti, prowolati, licitowati. [citowání.
Versteigerung, *f.* weřejný prodej, li-
Verstellen, *v. a.* přetwářiti; tajiti; sich, okázati se jiným.

Verstellung, f. přetwáření, licoměrnost.
Verstimmung, f. rozladění; rozmrzelost. [watěti.
Verstocken, v. n. zatwrděti; ztraudo-
Verstopfung, f. zacpání; zacpanost, zacpáwka; zatwrdlost.
Verstorben, a. umrlý, zemřelý.
Verstört, a. wyděšený, poplašený.
Verstoß, m. záwada, chyba, omyl.
Verstreichen, v. a. ir. wymazati; v. n. minauti. [ti.
Verstummen, v. n. oněměti, umlknau-
Versuch, m. pokus, zkauška.
Versuchen, v. a. zkaušeti; zakusiti.
Versucher, m. pokušitel, čert.
Versündigen, sich, v. a. prohřešiti se.
Vertagen, v. a. den ustanowiti, odročiti, sročiti. [niti.
Vertheidigen, v. a. brániti; hájiti; chrá-
Vertheuern, v. a. podražiti.
Vertiefen, v. a. zhlaubiti; sich, pohraužiti se.
Vertikal, a. prostopádný, kolmý.
Vertrag, m. smlauwa, úmluwa, usnešení; spolek.
Vertragen, v. a. zanášeti; snesti; trpěti; sich, shodnauti se.
Verträglich, a. snášeliwý, strpěliwý.
Vertrauen, v. a. daufati, důwěřowati se, spolehati se.
Vertraulich, a. důwěrný, přátelský.
Vertreter, m. zástupce, zástupník; náměstek; přímluwce.
Vertuschen, v. a. udusiti, ututlati.
Verüben, v. a. páchati, wykonati.
Verunglimpfen, s. Verleumden.
Verunstalten, v. a. zohawiti, zohyzditi.
Verursachen, v. a. působiti; tropiti.
Verurtheilter, m. odsauzenec.
Vervielfältigen, v. a. násobniti, rozhojniti.
Vervollkommnen, v. a. zdokonaliti.
Verwahren, v. a. zachrániti, ohraditi; ostříhati.
Verwahrlosen, v. a. zanedbati.
Verwalten, v. a. sprawowati, wladařiti, říditi. [mocník.
Verwalter, m. spráwce; ředitel, plno-
Verwaltung, f. spráwa, wladaření, řízení.
Verwandeln, v. a. proměniti, obrátiti.
Verwandt, a. příbuzný, pokrewní.
Verwegen, a. smělý, zaufanliwý, opo-
Verweigern, v. a. odepříti. [wážliwý.
Verweis, m. wyčítka, důtka, kárání, domluwa.
Verwenden, v. a. wynaložiti; sich, ujímati se oč. [sich, bortiti se.
Verwerfen, v. a. zawrhnauti; zahoditi;
Verworfen, a. opowržený, opowrhlý.
Verwesen, v. a. sprawowati, říditi; v. n. tlíti, shníti. [stodržící.
Verweser, m. spráwce, náměstník, mí-
Verwiesener, m. wypowězenec, wyhnanec. [zapustnauti.
Verwildern, v. n. zdiwočeti; zpláněti;
Verwirken, v. a. způsobiti; prowiniti, zpáchati.
Verwirklichen, v. a. uskutečniti.
Verwirrt, a. pomatený; blázniwý.
Verwunden, v. a. raniti, jizwiti.
Verwünschen, v. a. zaklíti; proklíti, zlořečiti. [pleniti.
Verwüsten, v. a. zpustiti, pustošiti,
Verzagen, v. n. zmalomyslněti, srdcem klesati, zaufati.
Verzärteln, v. a. zautliti, rozmazliti.
Verzäunung, f. ohrada, příhrada, plot.
Verzehren, v. a. snísti, ztráwiti.
Verzeichnen, v. a. překresliti; zaznamenati.
Verzeichniß, n. saupis, sepsání.
Verzeihen, v. a. odpustiti, prominauti.
Verzichten, v. a. něčeho se odříci, zhostiti se.
Verzinsen, v. a. úročiti, zúročniti.
Verzug, m. promeškání, prodlení, průtah.
Verzückung, f. úžas, wytržení.
Verzweifeln, v. n. zaufati.
Verzweifelt, a. zaufanliwý; zpropadený; nesmírný. [rozkládati se.
Verzweigen, sich, v. n. rozwětwiti se,
Vesper, f. wečer; nešpory; swatčina.
Veteran, n. staroš, zaslaužilec, cwičenec.
Vettel, f. cundra, šlundra; babice.
Vetter, m. strýc; ujec. [šeti.
Vexiren, v. a. škádliti, trmáceti, pokau-
Viadukt, m. cestowod.
Vicar, m. wikář, střidník.
Vice-, a. místo-, zástupní, máměstní.
Victualien, pl. f. potrawiwo.
Vieh, n. howado; dobytek; skot.
Vieharzt, m. skotolékař. [střeček.
Viehbremse, f. owad, howadnice;
Viehhandel, m. obchod s dobytkem, honáctwí.
Viehhirt, m. skoták, pastucha.
Viehisch, a. howadský, zhowadilý skotský.
Viehpocke, f. krawská neštowice

Viehstall, *m.* chlèw, stáje.
Viehtrift, *f.* průhon, pastwiště.
Viehzucht, *f.* chowání dobytka, dobytkárstwí.
Viel, *a.* mnohý, drahný; weliký; *ad.* mnoho, wele, dráhně; wie, kolik.
Vieleck, *n.* mnohohraník. [likátý.
Vielerlei, *a.* wšeliký, rozličný; ko-
Vielfach, -fältig, *a.* mnohonásobný, mnohotný. [somák.
Vielfraß, *m.* žraut, nesyta, hltoň; ro-
Vielfuß, *m.* mnohonožka; stonožka.
Vielleicht, *ad.* snad, může byt; tušim.
Vielmehr, *ad.* tím spíše; raději, radši.
Vielzählig, *a.* četný, nesčíslný.
Vier, *num.* čtyři, čtyry; *f.* čtyrka, čtwerka: čtwerník. [rec.
Viereck, *n.* čtwerohran, čtyrhran, čtwe-
Viereckig, *a.* čtwerohraný, čtyrúhelný; hranatý; složitý.
Vierer, *m.* čtwerka, čtyrka.
Vierfüßig, *a.* čtyrnohý; čtwernožec.
Vierhänder, *m.* čtweroručec.
Vierhundert, *num.* čtyrysta, čtyřista.
Vierhundertste, *m.* čtyrstý. [ce.
Vierling, *m.* čtwerník; čtwrtník, čtwrt-
Vierseitig, *a.* čtwerostraný, čtweroboký.
Vierspänner, *m.* čtwerospřežník.
Vierspännig, *a.* čtwerokoný.
Viertausend, *num.* čtyry tisíce.
Vierte, *num. a.* čtwrtý. [wěrdunk.
Viertel, *n.* čtwrt; čtwrtka; čtwrtina;
Vierteljahr, *n.* čtwrt leta, čtwrtletí.
Viertelpfund, *n.* čtwrtlibra, čtwrtliberka. [hodina.
Viertelstunde, *f.* čtwrt hodiny, čtwrt-
Vierteltakt, *m.* čtwrteční takt.
Vierzehn, *num.* čtrnáct, čtrnácte; *f.*
Vierzehnte, *a.* čtrnáctý. [čtrnácterka
Vierzig, *num.* čtyřicet; *f.* čtyřicátka.
Vierzigste, *a.* čtyřicátý.
Vignette, *f.* winěta, obrázek.
Viole, *f.* wiolka, fijalka; láhwička.
Violett, *a.* nafijalowělý.
Violine, *f.* hausle.
Violon, *m.* wiolon, basa.
Violoncell, *n.* wiolončelo, basička.
Virtuos, *m.* hudební wýtečník.
Visir, *n.* náliček, hledí; cílowník; muška.
Visiren, *v. a.* měřiti; lícowati.
Visirlinie, *f.* měřenka.
Visitator, *m.* přehlídce.
Visite, *f.* náwštěwa.
Visitiren, *v. a.* přehlížeti.

Vitriol, *m.* witriol, skalice. [kowec.
Vitriolöl, *n.* kyselina sirkowá, sír-
Vließ, *n.* rauno.
Vocal, *m.* hláska, samohláska.
Vocalmusik, *f.* zpěwohudba, zpěw.
Vocativus, *m.* wyzýwatel.
Vogel, *m.* pták; (loser) čtwerák.
Vogelbauer, *n.* klec, kletka.
Vogelbeere, *f.* jeřabina, řeřabina.
Vogeldeuter, *m.* ptakowěštec.
Vogeldunst, *m.* ptačí broky.
Vogelfang, *m.* číhání, čižbárstwí.
Vogelfrei, *a.* wypsaný, proklatý; ztracený.
Vogelfutter, *n.* ptačí zob. [ztracený.
Vogelherd, *m.* číhadlo, humenec.
Vogelkirsche, *f.* slíwa ptáčnice; střem-
Vogelkloben, *m.* spár. [cha.
Vogelperspektive, *f.* hled z hůry.
Vogelscheuche, *f.* hastroš, strašák.
Vogelstellen, *v. a.* číhati, čihařiti, ptáčníkowati.
Vogelsteller, *m.* čihař, ptáčník.
Vogelstellerhütte, *f.* wýrowna, wýrowka.
Vogt, *m.* spráwce; šafář; wládce.
Volk, *n.* lid, lidstwo; chasa, lůza; národ; hejno.
Völkerrecht, *n.* práwo národů. [rodů.
Völkerwanderung, *f.* stěhowání se ná-
Volkreich, *a.* lidnatý; mnoholidný.
Volks-, *a.* národní, lidský.
Volksthum, *n.* národstwí, narodnost.
Voll, *a.* plný; úplný, celý, dokonalý.
Vollauf, *ad.* nazbyt.
Vollblut, *n.* čistokrew.
Vollbringer, *m.* wyplnitel, wykonatel.
Vollbürtig, *a.* wlastní; stejnorodý.
Vollenden, *v. a.* dokonati, dokončiti, odbyti. [prosto.
Vollends, *ad.* dokonce, zúplna; na-
Völlerei, *f.* obžerstwí. [tečný.
Vollgültig, *a.* dobrocenný; dosta-
Völlig, *a.* plný, celký; dokonalý, zewrubný; masatý.
Vollkommen, *a.* dokonalý, zdárný; celý, prawý; tlustý.
Vollmacht, *f.* plnomocenstwí.
Vollmond, *m.* plný měsíc, plnoluní.
Vollständig, *a.* úplný, důkladný, zewrubní. [wyplniti.
Vollstrecken, vollziehen, *v. a.* wykonati,
Volontair, *m.* dobrowolník.
Von, *prp.* od; z, ze; wird oft mit dem Genitiv oder dem Adjektiv auf -ský gegeben.
Vor, *prp.* před; pro; za, nad; oft auch bloßer Instrum.; *ad.* napřed, dříw:

in Zusammensetzungen: před–, při–, [pro–, u–.
Vorabend, *m.* předwečer.
Voracker, *m.* sauwrať, zahánka.
Vorältern, *pl. f.* předkowé, staří.
Voran, *ad.* napřed, před čím.
Vorarbeit, *f.* předprawa, přední práce.
Voraus, *ad.* napřed, před–.
Vorausbezahler, *m.* předplatitel.
Vorausſehen, *v. a.* předwídati.
Vorausſetzen, *v. a.* položiti; předpo- [jímati.
Vorback, *m.* podplamenice.
Vorbau, *m.* sínec.
Vorbehalt, *m.* wýminka, wýhrážka.
Vorbehalten, *v. a.* zachowati sobě; wyminiti; wyhraditi.
Vorbei, *ad.* okolo toho, mimo to; po–, pro–, pře–.
Vorbeigehen, *v. n.* mimo jíti, minauti.
Vorbereiten, *v. a.* připrawiti, přistrojiti, přichystati.
Vorbericht, *m.* předmluwa; předzwěstí.
Vorbeſcheiden, *v. a.* obeslati, pohnati.
Vorbeter, *m.* předříkatel modlitby.
Vorbild, *n.* wzorní obraz, příklad, wzor, způsoba.
Vorbote, *m.* předchůdce, předchozí.
Vordach, *n.* přístřeší, zástřeší, pokrowí.
Vorder, *a.* přední, čelowý; na líc.
Vorderarm, *m.* předrámě, předloktí.
Vorderhaupt, *n.* týmě, temeno.
Vordermann, *m.* předák.
Vordermehl, *n.* wýraž, wýražka.
Vordersatz, *m.* předsada, nápowěd.
Vorderseite, *f.* popředí, průčelí.
Vorderst, *ad.* předně; nejpředněj.
Vordertheil, *m.* předek; popředí; temeno. [da.
Vordertreffen, *n.* přední šik, prwní řa-
Voreilig, *a.* příliš kwapný, přespěšný; wšetečný.
Vorenthalten, *v. a.* zadržeti, pozdržeti.
Vorerst, *ad.* napřed, dříwe.
Vorfahr, *m.* předek.
Vorgang, *m.* přednost, prwotnost; příklad; příhoda.
Vorgänger, *m.* předek; předchozí.
Vorgeben, *v. a.* napřed dáti; předložiti; udáwati; předstírati.
Vorgebirge, *n.* předhoří, předwrší, okřídlina.
Vorgeblich, *a.* udaný, domnělý.
Vorgesetzter, *m.* představený, wrchní.
Vorgestern, *ad.* předewčírem.
Vorgiebel, *m.* průčelí, příčelek.
Vorhaben, *v. a. ir.* zaměřowati, chystati se, umíniti, chtíti.
Vorhalten, *v. a. ir.* předstírati, předhazowati, wytejkati.
Vorhand, *f.* přednost; přída. [wě.
Vorhanden, *a.* přítomný; *ad.* pohoto-
Vorhang, *m.* opona, záslona.
Vorhaus, *n.* síň, předsíní.
Vorhaut, *f.* zálupa, čepička, opeska.
Vorher, *ad.* napřed, dříwe, prwe; předtím.
Vorherſagen, *v. a.* předpowěděti.
Vorhin, *ad.* předtím, prwe.
Vorhut, *f.* přední stráže; předhon.
Vorig, *a.* předešlý, přední, minulý.
Vorkauf, *m.* předkaupení; práwo [předkupní.
Vorkirche, *f.* kupka.
Vorkommen, *v. n. ir.* předjíti; nahoditi se; zdáti se.
Vorkommniß, *f.* příběh, příhoda.
Vorkost, *f.* wařiwo. [pohnati.
Vorladen, *v. a. ir.* pozwati, powolati;
Vorlängst, *ad.* dáwno, někdy.
Vorlauf, *m.* předběh; předky, wýstřelky; samoteč, trest.
Vorläufer, *m.* předchůdce, upředitel.
Vorläufig, *a.* předběžný; *ad.* prwe, napřed. [worný.
Vorlaut, *a.* kwapný, prostořečný; ho-
Vorleser, *m.* předčitač, čitatelník.
Vorlesung, *f.* čtení na hlas; přednáška.
Vormachen, *v. a.* napřed udělati; [nalhati.
Vormalig, *a.* někdejší.
Vormann, *m.* předník, popředník.
Vormauer, *f.* předezdí, přízdí; záhrobec; ohrada. [dne.
Vormittag, *m.* předpoledne; dopole-
Vormund, *m.* poručník.
Vorn, *ad.* napředku, s předu, k předu.
Vornehm, *a.* wzácný, wznešený, přední.
Vornehmlich, *a.* obzwláštní; *ad.* zlášť, hlawně. [skost.
Vornehmthuerei, *f.* hrdopyšenstwí; pan-
Vorplatz, *m.* předmístí; předdomí; předhradí.
Vorposten, *m.* přední stráž.
Vorrang, *m.* přednost, předek; haben, předkowati.
Vorrath, *m.* zásoba, záchystek.
Vorräthig, *a.* zásobný, záložný; na hotowě.
Vorrecht, *n.* wýhradní práwo, wýsada.
Vorrede, *f.* předmluwa, předslowí, úwod, wstup.
Vorreiter, *m.* předjezdec, předjíždní.
Vorrichten, *v. a.* připrawiti, uchystati, nastrojiti.
Vorrichtung, *f.* stroj, přístroj.

Vorsatz, *m.* úmysl, umínení, zámysl.
Vorsätzlich, *a.* zámyslný, schwálný.
Vorschein, *m.* (na) jewo.
Vorschieber, *m.* zásuwka, zastrkadlo.
Vorschießen, *v. a.* půjčiti; wystřeliti.
Vorschlag, *m.* předklad; předházka; předrážka; podání, náwrh.
Vorschlagen, *v. a. ir.* ponawrhnauti, naraditi; předbiti; oklepati.
Vorschlagnote, *f.* předrážka.
Vorschnell, *a.* překwapilý; wšetečný.
Vorschrift, *f.* předpis; prawidlo, příkaz. [sila.
Vorschub, *m.* přispění, nápomoc, po-
Vorschuhen, *v. a.* podšiti.
Vorschuß, *m.* půjčka, poskytnutí; předky; samotoč. [střelky.
Vorschußbranntwein, *m.* wýskočky, wý-
Vorschutz, *m.* stawidlo, poklop.
Vorschützen, *v. a.* předstírati, wymlauwati se.
Vorsehung, *f.* prozřetelnost.
Vorsetzen, *v. a.* napřed postawiti; sich, umíniti sobě.
Vorsetzwort, *n.* předstawní slowo.
Vorsicht, *f.* prozřetelnost; opatrnost, powážliwost.
Vorsichtig, *a.* opatrný, prozřetelný.
Vorsitz, *m.* přední místo, předek;
Vorsitzer, *m.* předseda. [wláda.
Vorspann, *m.* přípřež, popřež.
Vorspiegeln, *v. a.* předstírati, bělmo
Vorspiel, *n.* předehra. [dělati.
Vorsprung, *m.* předskok, wyskok; přednost; wýtrolky; wýstřelky.
Vorstadt, *f.* předměstí, podměstí.
Vorstand, *m.* předsedatelstwo.
Vorstecknadel, *f.* zápona, náprsní jehla.
Vorstecknagel, *m.* srdeň, sworník.
Vorstehehund, *m.* stawěcí pes.
Vorsteher, *m.* přednosta, spráwce.
Vorstellen, *v. a.* předstawiti, uwesti; zosobniti, podobiti; wyobraziti; sich, pomysliti si. [wa; pojem.
Vorstellung, *f.* předstawení, předsta-
Vorstoß, *m.* límec, přím.
Vorsylbe, *f.* předložka.
Vortänzer, *m.* plesowodec. [oslawa.
Vortheil, *m.* zisk, užitek; wýhoda;
Vortheilhaft, *a.* prospěšný, požitečný, wýhodný; pochwalný.
Vorthun, sich, *v. n. ir.* wyniknauti.
Vortrab, *m.* předwoj, předek wojska.
Vortrag, *m.* přednešení, wyslowení.
Vortragen, *v. a. ir.* přednesti; předkládati; proslowowati.
Vortrefflich, *a.* wýborný, znamenitý.
Vortritt, *m.* předstup; přednost.
Vortuch, *n.* zástěra, pásnice.
Vorüber, *ad.* kolem, okolo; minauti.
Vorurtheil, *n.* předsudek, domnění.
Vorvorjährig, *a.* předlonský.
Vorwachs, *n.* dluže, dlužej. [wati.
Vorwalten, *v. a.* přewládati, opano-
Vorwand, *m.* zámysl, zámluwa, zástěra.
Vorwärts, *ad.* k předu, w před.
Vorwegnehmen, *v. a.* napřed odejmauti.
Vorweiser, *m.* ukazatel.
Vorwelt, *f.* předswět, pračas.
Vorwerfen, *v. a. ir.* předhoditi, předhazowati, předstírati. [dwůr.
Vorwerk, *n.* přední hradby; poplužní
Vorwissen, *n.* předwědomí; wědomost.
Vorwitz, *m.* wšetečnost, drzost.
Vorwitzig, *a.* wšetečný, zwědawý.
Vorwort, *n.* předmluwa; předložka, předslowce.
Vorwurf, *m.* předmět; wytýkání, wýčitka, wýtyčka, příhana.
Vorzeichen, *n.* předběžné znamení.
Vorzeiger, *m.* ukazatel, wykazatel.
Vorzeit, *f.* předčasí, dáwnowěkost.
Vorziehen, *v. a. ir.* wytáhnauti; před-
Vorzimmer, *n.* předpokoj. [nost dáti.
Vorzug, *m.* přednost, prwotenstwí.
Vorzüglich, *a.* wýtečný, znamenitý, zwláštní.
Votiren, *v. a.* hlasowati, wýrok činiti.
Votiv, *n.* slib.
Vulkan, *m.* sopka, ohněn.
Vulkanisch, *a.* sopečný, sopkowy.

## W.

Waare, *f.* zboží.
Wabe, *f.* plástwa, stred, woština.
Wach, *a.* bdělý, neospalý; čilý.
Wache, *f.* stráž, ponůcka; strážnice; bdění. [míti; bedliti, starati se.
Wachen, *v. a.* nespati, bděti; stráž
Wachhaus, *n.* strážnice, stražiště.
Wachholder, *m.* jalowec, kadík.
Wachholderbranntwein, *m.* pálenka jalowcowá, borowička.
Wachparade, *f.* strážní wýchoz.
Wachposten, *m.* hlídka, stražiště.
Wachs, *n.* wosk. [wý; čilý, pozorný.
Wachsam, *a.* bdělý, hlídawý, strážli-
Wachsbossiren, *v. a.* woskotwořiti, woskolepiti. [přibýwati.
Wachsen, *v. n. ir.* růsti; zmáhati se;

Wächsern, *a.* woskowý, woštěný.
Wachskuchen, *m.* woština.
Wachsleinwand, *f.* woskowané plátno, woštanka, klejanka.
Wachsscheibe, *f.* woština, kruh wosku.
Wachsstock, *m.* woskowník, točenec, slaupek woskowý.
Wachsthum, *n.* wzrůst, wzrostání.
Wachstube, *f.* strážnice, šalanda.
Wachszieher, *m.* woskář, swíčkář.
Wachtboot, *n.* strážní loďka.
Wachtel, *f.* křepelka, pětpeněžka.
Wachtelhund, *m.* křepelář, koroptwář.
Wachtelkönig, *m.* chřástal senosek.
Wächter, *m.* strážce, hlídač; ponocný.
Wachthaus, *n.* hlásnice.
Wachtthurm, *m.* hlídka, wěž hlásní.
Wackelhaft, wackelig, *a.* wiklawý, klátiwý. [bati se.
Wackeln, *v. n.* kolísati, wiklati, hý-
Wacker, *a.* bodrý, bystrý, jarobujný; hodný, chrabrý.
Wade, *f.* lýtko, podkolení.
Waffe, *f.* zbraň, zbroj.
Waffel, *f.* skládanec.
Waffenbruder, *m.* saubojowník.
Waffenfähig, *a.* zbraně schopný.
Waffenhaus, *n.* zbrojnice.
Waffenplatz, *m.* zbrojniště, zbrojiště.
Waffenrock, *m.* krzno, kuratka.
Waffenschmied, *m.* zbrojíř, brníř.
Waffenstillstand, *m.* příměří, rozjem.
Waffenträger, *m.* zbrojnoš, oděnec, pawezník.
Waffnen, *v. a.* ozbrojiti, ozbraniti.
Wagamt, *n.* wážnice.
Wägbar, *a.* wážitelný.
Wage, *f.* wáha, záwaží; wáhana.
Wagebalken, *m.* břídel wáhowý.
Wagehals, *m.* opowážliwec, smělec.
Wageholz, *n.* wažiště. [osměliti se.
Wagen, *v. a.* odwážiti, wynaložiti;
Wagen, *m.* wůz; kočár.
Wägen, *v. a.* wážiti; skaušeti.
Wagenburg, *f.* obwoz, wozowá hradba.
Wagenfaß, *n.* woznice.
Wagengestell, *n.* wůzka.
Wagenkette, *f.* podpěnák.
Wagenleiste, *f.* lišně, lišeň.
Wagenlenker, *m.* wozataj.
Wagenremise, *f.* woznice, wozárna.
Wagenschmiere, *f.* kolomaz, dehet.
Wagenschoppen, *m.* kůlna, kolna, wo-
Wagentrain, *m.* sauwozí. [zárna.
Wagentritt, *m.* stupadlo, stupátko.
Wäger, *m.* wažitel, wážní
Wagerecht, *a.* rownowažný, wodorowný.
Wagestück, *n.* opowážliwý kausek.
Waggon, *m.* wozec, záwozec.
Waghalsig, *a.* odwážliwý.
Wagner, *m.* kolář, koloděj, kočárník.
Wagniß, *f.* odwaha, opowážliwost.
Wagschale, *f.* wážkowá miska, wahanec.
Wahl, *f.* wolení, wolenstwí; wůle.
Wählen, *v. a.* woliti, wybrati.
Wählerisch, *a.* wýběračný, wyběrawý.
Wahlplatz, *m.* bojiště.
Wahlreich, *n.* wolitelná říše.
Wahlspruch, *m.* heslo, průpowěd.
Wahlstatt, *f.* bojiště, poboj.
Wahn, *m.* domnění, poblud.
Wähnen, *v. a.* míniti, domníwati se.
Wahnsinn, *m.* šílenost, ztřeštěnost, blázniwost. [štěný, blázniwý.
Wahnsinnig, -witzig, *a.* šílený, ztře-
Wahr, *a.* prawý, prawdiwý, wěrný,
Währen, *v. n.* trwati. [nelichý.
Während, *a.* trwající; *praep.* w čas, při-, pod-; *c.* an, co. [prawdowý.
Wahrhaft, *a.* prawý; prawdiwý; o-
Wahrheit, *f.* prawda; oprawdiwost,
Wahrlich, *ad.* wěru, oprawdu. [jistota.
Wahrnehmen, *v. n.* zpozorowati, uzříti, dopatřiti; použiti.
Wahrsager, *m.* prorok, wěštec, hadač.
Wahrsagerei, *f.* wěštba, hádání.
Wahrscheinlich, *a.* k prawdě, k wíře podobný; wěrojatný.
Währung, *f.* cena, číslo, počet.
Währwolf, *m.* wlkodlak.
Wahrzeichen, *n.* známka, heslo.
Waid, *m.* boryt barwírský, rét, šmrt.
Waise, *m. f.* sirotek, sirotče.
Waisenhaus, *n.* sirotčinec.
Waisenstand, *m.* osiřelost, siroba.
Wake, *f.* okenice.
Wald, *m.* les.
Waldbeere, *f.* brusnice borůwka.
Waldbereiter, *m.* polesný.
Waldflur, *f.* lícha, nálesí.
Waldgehege, *n.* hájina, hájemstwí.
Waldhau, *m.* seč, mýt.
Waldhorn, *n.* lesní, lowčí roh, lesnice.
Waldhuhn, *n.* tetřew.
Waldig, *a.* lesinatý, lesný, hájnatý.
Waldmann, *m.* lesní muž, lesňák.
Waldmeister, *m.* nadlesný; mařinka.
Waldmoor, *m.* slatina. [steliwo.
Waldstreu, *f.* mrtí, hrabanka, maur;
Waldtaube, *f.* holub daupnák.

Waldverhau, *m.* paseka.
Wälgen, *v. a.* wáleti, chumlati.
Walke, *f.* walcha.
Walken, *v. a.* walchowati, wáleti.
Walkern, *v. a.* žmoliti, žuchlati.
Walkhaar, *n.* klky.
Wall, *m.* násyp, nawážka, hráz; war.
Wallach, *m.* walach.
Wallachen, *v. a.* klestiti, řezati.
Wallen, *v. n.* wříti, kypěti; waliti se, wlniti se.
Wallfahrer, *m.* pautník, pocestník.
Wallfahrten, *v. a.* putowati, pauť konati.
Wallfisch, *m.* welryba, kyt.
Wallfischzahn, *m.* kostice.
Wallnuß, *f.* wlaský ořech.
Wallrath, *m.* welrybí tuk, worwaň.
Wallroß, *n.* mrož, kůň morský.
Walm, *m.* wír; walba.
Walpurgisnacht, *f.* noc Filipojakubská; Swatojanská.
Wälsch, *a.* wlaský.
Walten, *v. a.* wládnauti; sprawowati, říditi.
Walter, *m.* wládce, wládař.
Walzbaum, *m.* náwal.
Walzblech, *n.* plast železný.
Walze, *f.* wálec, hřídel.
Walzen, *v. a.* wáleti, wálcowati.
Wälzen, sich, *v. n.* kotáceti, waliti se, kauleti se.
Walzer, *m.* walčík.
Wamme, *f.* lalok; bělizna; slabizna; osrdí; plsek.
Wamms, *n.* kazajka, kabátec.
Wampe, *f.* terbuch, pandero; podbřiší.
Wand, *f.* stěna; zeď; oploteň.
Wandelbahn, *f.* chodiště, procházka.
Wandelbar, *a.* měnliwý, wrtkawý; běžný, schodný.
Wandeln, *v. n.* procházeti se; pokračowati.
Wandelstern, *m.* bludice, pobludice.
Wanderbuch, *n.* cestowka, wandrowka.
Wanderer, *m.* pocestní, putowník, wandrowní.
Wandern, *v. n.* putowati, cestowati; wandrowati; ubírati se.
Wanderschaft, *f.* cestowání na zkušenau, pocestnost.
Wandgemälde, *n.* stěnomalba.
Wandlaus, *f.* stěnice.
Wandlung, *f.* pozdwihowání.
Wanduhr, *f.* nástěnní hodiny.
Wange, *f.* líce; okřidlí.
Wangenröthe, *f.* ruměnost; líčidlo.
Wankelmuth, *m.* wrtkawost, wrtkomyslnost.
Wanken, *v. n.* potáceti se; wrtkati se, wiklati se; chwíti se; na rozpacích býti.
Wann, *c.* kdy; druhdy, časem.
Wanne, *f.* wana, necky; opálka.
Wanst, *m.* pandero, terbuch.
Wanze, *f.* stěnice, ploštice.
Wappen, *n.* erb, rodoznak, štít.
Wappenbrief, *m.* erbowní list.
Wappnen, *v. a.* ozbrojiti.
Warm, *a.* teplý; horký; wlažný; wřelý, wraucí; žiwý.
Warmbad, *n.* teplice, zhříwadlo.
Wärme, *f.* teplo, teplost; tepliwo; wraucnost.
Wärmemesser, *m.* teploměr.
Wärmen, *v. a.* hřáti, tepliti, ztopiti.
Wärmer, *m.* ohřiwatel; ohřiwadlo.
Wärmflasche, *f.* ohřiwátko, záhřewná láhew.
Wärmpfanne, *f.* hřádlo, wyhřiwadlo.
Warnen, *v. a.* warowati, wýstrahu dáti, wystříhati.
Warnung, *f.* wýstraha, wyhrůžka, uwarowání.
Warte, *f.* hlídka.
Wartefrau, *f.* pěstaunka, chůwa.
Warten, *v. a.* čekati; hlídati, opatrowati; pěstowati; showěti.
Wärter, *m.* pěstaun, hlídač, strážce.
Wartsal, *m.* pohostnice.
Warttthurm, *m.* hlídka, stražní wěž.
Warum, *part.* proč; oč, nač.
Warze, *f.* bradawice; pupek.
Was, *pron.* co, jak.
Wasch-, *a.* mycí, prádelní; ryžowní.
Waschbär, *m.* rákon, mýwal sewerní.
Waschbecken, *n.* umywadlo.
Wäsche, *f.* prádlo, šatstwo; řezanice.
Waschen, *v. a. ir.* mýti; práti; wyšupplakowati; peskowati; žwatlati.
Waschfrau, *f.* pradelka; pradlena.
Waschgold, *n.* ryžowní zlato.
Waschhaus, *n.* pradelna, pradlowna.
Wäschkammer, *f.* šatna, šatnice.
Waschlappen, *m.* onuce.
Wasser, *n.* woda; moč.
Wasserbaukunst, *f.* wodostrojnictwí.
Wasserbehälter, *m.* zádržka, wodárna.
Wasserbett, *n.* žlab, splawidlo.
Wasserblase, *f.* bublina, blabuňka, žblunka; puchýř.
Wasserblei, *n.* olowěnka, žestec.
Wasserdruckwerk, *n.* wodotlačidlo.
Wassereimer, *m.* wědro, okow, čber.
Wasserfall, *m.* wodopád, wodosraz.
Wasserflut, *f.* powodeň, potopa.
Wasserfurche, *f.* příhon, ztočka, rýha.
Wassergalle, *f.* temenec, močál.

Wasserheilanstalt, *f.* wodoléčitelna, wodohojebný ústaw.
Wasserhose, *f.* smršť, slaup wodní.
Wässerig, *a.* wodnatý; jalowý, slabý.
Wasserjungfer, *f.* wodnice, motýlice.
Wasserkessel, *m.* stočiště, wodojem.
Wasserkunst, *f.* wodotrysk, wodoskok.
Wasserleitung, *f.* wodowod, hnání wody. [pelec.
Wassermann, *m.* wodař; wodník, to-
Wassermelone, *f.* dýně řecká, kawoň, wýřel.
Wässern, *v. a.* namočiti, powodniti.
Wasserscheu, *a.* wodoplachý; wzteklý.
Wasserschlauch, *m.* wodní měch; wodnice. [stawidlo.
Wasserschleuße, *f.* swodnice, splaw,
Wasserständer, *m.* kadečka, štaudew.
Wasserstoff, *m.* wodík, wodorod. [na.
Wassersucht, *f.* wodnatelnost, puchli-
Wassersuppe, *f.* políwka z wody, ú-
Wasserwage, *f.* wodowáha. [krop.
Wasserwehr, *n.* zdržadla, jez, splaw.
Waten, *v. a.* břísti, broditi se.
Watsche, *f.* políček, ťafka.
Watscheln, *v. n.* batoliti se, laudati se.
Watte, *f.* wata; porost.
Webe, *f.* tkání; stůčka plátna.
Webebaum, *m.* třísně. [bati se.
Weben, *v. a.* tkáti, snowati; *v. n.* hý-
Weber, *m.* tkadlec, tkač.
Weberbaum, *m.* wratidlo, náwoj.
Weberzettel, *m.* osnowa.
Wechsel, *m.* měna, proměnnost, přejinačení; směnka; –*s*, *a.* střídawý, poměnní; směneční.
Wechselagent, *m.* směneční jednatel.
Wechselbalg, *m.* podloženec, podwrženec.
Wechselfieber, *n.* střídawá zimnice.
Wechseln, *v. a.* měniti; *v. n.* měniti se; střídati se. [ný.
Wechselseitig, *a.* wzájemný, obojstran-
Wechsler, *m.* penězoměnec, peněžník, měnič.
Weck, *m.* homole, hrůda (másla).
Wecken, *v. a.* buditi, f. Aufwecken.
Wedel, *m.* oháňka; wějátko; ocas.
Wedeln, *v. a.* ocásem máchati, mrska-
Weder, *c.* ani, aniž, ni. [ti, kýwati.
Weg, *m.* cesta, chodník, dráha; způsob.
Weg, *part.* pryč; přímo, zrowna; in Zusammensetzungen: od-, wy-, u-, s-.
Wegbegeben, sich, *v. a.* odebrati se, odstěhowati se.
Wegbringen, *v. a. ir.* odnesti, odprawiti.
Weges, *a.* cestní. [witi.
Wegebreit, *m.* jitrocel.
Wegelagerer, *m.* zákeřník.
Wegemauth, *f.* cestowní mýto.
Wegen, *praep.* pro, dle, skrze, od, z,
Wegescheide, *f.* rozcestí. [na.
Wegkommen, *v. n. ir.* wyjíti; wyWáznauti; ztratiti se.
Wegmauth, *f.* silničné, wozowé clo.
Wegsam, *a.* schůdný, scestný.
Wegscheide, *f.* rozcestí, rozhraní.
Wegsein, *v. n.* pryč býti, u wytržení; pominauti.
Wegthun, *v. a.* odundati, odprawiti.
Wegweiser, *m.* průwodčí; cestowod; slaup u cesty, cestník. [bolawý.
Weh, *n.* běda, bolest; žel; *a.* bolný,
Wehen, *v. a.* wáti; wíti, chwíti se;
Wehfrau, *f.* bába. [dauti.
Wehklage, *f.* bědowání, nářek.
Wehklagen, *v. a.* bědowati, naříkati, hořekati, úpěti.
Wehmuth, *f.* žel, hoře, lítost.
Wehr, *f.* odpor, obrana; zbraň; *n.* hať, jez, splaw, staw, hráz.
Wehren, *v. a.* bràniti; hájiti; chrániti.
Wehrgehänge, *n.* záwěsník, záwisník.
Wehrgeld, *n.* wíra.
Wehrhaft, *a.* branný, zbrojný.
Wehrnagel, *m.* zákolečník.
Weib, *n.* žena, ženština; baba.
Weibchen, *n.* samice.
Weibernarr, *m.* ženkyl, babář.
Weiberrock, *m.* sukně; spodnička.
Weibersüchtig, *a.* zženštilý.
Weibisch, *a.* zženilý, zženštilý.
Weiblich, *a.* ženský, ženčí; samičí.
Weich, *a.* měkký; útlý, citliwý; chaulostiwý.
Weichbild, *n.* podkrají, hajemstwí.
Weiche, *f.* měkkost; slabiny, dýmě; namočení.
Weichen, *v. a.* měkčiti, močiti; *v. n.* měknauti; ustaupiti, uhnauti se; cauwnauti.
Weichlich, *a.* naměklý, měkaunký; židký; chaulostiwý, rozmazaný.
Weichling, *m.* mazánek, zženilec.
Weichsel, *f.* wišně. [wice.
Weichselwasser, *n.* wišňowka, wišňo-
Weichselzopf, *m.* skřítek, splštění wlasů, koltaun. [ště; wrba.
Weide, *f.* pastwa; pastwina, pastwi-
Weideland, *n.* pastwina. [pásti se.
Weiden, *v. a.* pásti, pastwiti; *v. n.*

Weidengebüsch, *n.* wrbowí, wrbina.
Weidenplatz, *m.* pastwiště, pastwina.
Weidlich, *a.* statečný; *ad.* notně, silně.
Weidmann, *m.* mysliwec, lowec.
Weidmesser, *n.* tesák (mysliwecký).
Weidwerk, *n.* mysliwectwí, lowectwí; honba; zwěř.
Weife, *f.* motowidlo; rámec.
Weifen, *v. a.* motati, uwíjeti. [se.
Weigern, sich, *v. n.* zdrahati se, zpírati
Weihbischof, *m.* swětící biskup, podbiskup. [nice.
Weihbrunnkessel, *m.* kropenka, krope-
Weihe, *f.* poswěcení; poswěcenost.
Weihe, *m.* luňák káně.
Weihen, *v. a.* poswětiti, obětowati.
Weiher, *m.* swětitel; rybník.
Weihgefäß, *n.* -kessel, *m.* kropenka.
Weihnacht, *f.* wánoční hod, wánoce.
Weihnachtsabend, *m.* štědrý, dohwězdní wečer.
Weihnachtskerze, *f.* kocianka.
Weihnachtsstritzel, *m.* wánočka, štědrowka, wánoční pletenec.
Weihwasser, *n.* swěcená woda.
Weihwedel, *m.* kropáč, kropidlo.
Weil, *c.* poněwadž, proto že.
Weiland, *ad.* někdy; *a.* bywalý, něk-
Weile, *f.* chwíle, doba. [dejší.
Weilen, *v. n.* bawiti, zůstati
Weiler, *m.* zábawce; chalupy.
Wein, *m.* wíno. [welinče.
Weinapfel, *m.* wináček, kysláček,
Weinbau, *m.* winarstwí.
Weinberg, *m.* winice, winohrad.
Weinen, *v. a.* plakati, slzeti, kwíleti, želeti. [šklebiwý.
Weinerlich, *a.* plačtiwý, kwíliwý,
Weingabel, *f.* paprutka. [skok.
Weingeist, *m.* líh winní, silice, wý-
Weingeländer, *n.* odry.
Weingesenke, *n.* hříženice, oblauk.
Weinhandel, *m.* winarstwí, winaření.
Weinhaus, *n.* winárna.
Weinig, *a.* winný, wínatý.
Weinkelter, *f.* lisice winní.
Weinlese, *f.* sbírání, sbírka wína, wi-
Weinmonat, *m.* říjen. [nobraň.
Weinmost, *m.* mest, břečka winní.
Weinpresse, *f.* čeřen, lis winní.
Weinrebe, *f.* réwa, rýwa, wětew winní.
Weinstein, *m.* winan, winní stříž.
Weinträber, *m.* matoliny, luštiny.
Weinzeichen, *n.* wěnec winní.
Weis, machen, *v. a.* namluwiti.
Weise, *a.* maudrý, rozwážliwý; mudřec; *f.* způsob, obyčej.
Weisel, *m.* matka králowna (wčel).
Weisen, *v. a. ir.* ukazati, poučiti.
Weiser, *m.* okazatel, ukazač; ručička.
Weisheit, *f.* rozumnost, maudrost, wěhlasnost; mudrctwí.
Weislich, *a.* rozumný, rozwážliwý.
Weiß, *a.* bílý, běličí. [hádati.
Weissagen, *v. a.* wěštiti, prorokowati,
Weissagung, *f.* wěštění, wěštba, pro-
Weißbäcker, *m.* žemličkář. [roctwí.
Weißen, *v. a.* bíliti, běliti.
Weißfisch, *m.* bělice; bělauš.
Weißfluß, *m.* bělotok.
Weißgerber, *m.* jirchář, zámišník.
Weißkopf, *m.* bělohláwek, bělohlawec
Weißlich, *a.* naběławý, bělastý.
Weißling, *m.* bělauš; bělawý.
Weißmehl, *n.* běl, wejražka.
Weisthum, *n.* wěda, um.
Weisung, *f.* ukázaní, ustanowení.
Weit, *a.* daleký, odlehlý; prostranný; široký, wolný.
Weite, *f.* dálka, zdálí; šířka. [se.
Weiten, sich, *v. n.* šířiti se, podáwati
Weitläufig, *a.* obdélný; obšírný, roz-
Weizen, *m.* pšenice, pše. [wláčný.
Welcher, *pron.* který, jenž; kdo; jaký.
Welk, *a.* swadlý, uwadlý; ochablý; suchý. [chřadnauti.
Welken, *v. n.* wadnauti; slabnauti
Wellbaum, *m.* hřídelní strom; hřídel
Welle, *f.* wlna, lona; hřídel, osa.
Weller, *m.* lepič, lepenka, lepidlo.
Wellerwand, *f.* lepenice.
Wellfleisch, *n.* owar.
Wels, *m.* sum, sumec, drobenka.
Welt, *f.* swět; lidé; společnost; mrawy.
Weltall, *n.* wesmír, obor swěta.
Weltbürger, *m.* swětoobčan.
Weltgeistlicher, *m.* swětský duchowní.
Weltgeschichte, *f.* swětodějna, swětodějstwí; wšeobecný dějepis.
Weltherrschaft, *f.* swětowláda.
Weltlich, *a.* swětský; swětácky.
Weltmann, *m.* zdwořák, swěťan.
Weltweiser, *m.* mudřec, mudrolibec.
Wende, *f.* obrat; úwrať.
Wendehals, *m.* wrtohlaw, krkotoč.
Wendelbaum, *m.* wratidlo, wrtidlo.
Wendeltreppe, *f.* točité, kotaučné schody. [oráwati.
Wenden, *v. a. ir.* wrátiti; točiti; roz-
Wendepunkt, *m.* úwrať.
Wendlich, *a.* obratiwý, zwratliwý.

Wendung, *f.* obrat, otočení; sauwrat; měna.
Wenig, *num. a.* malý, nemnohý, řídký, skrowný; *ad.* málo, trocha.
Wenigstens, *ad.* alespoň, na nejmíň.
Wenn, *c.* kdy, když; -li, jestli; ačkoli; třeba.
Wer, *pron.* kdo; který.
Werbbezirk, *m.* wojenský okršlek.
Werben, *v. a.* bráti na wojnu; namlauwati si; těžiti.
Werbeplatz, *m.* braniště.
Werber, *m.* braník, sběrač wojska.
Werden, *v. n. ir.* státi se, býti.
Werder, *m.* náspa, ostrow.
Werfen, *v. a.* wrhnauti, metnauti, hoditi; mrštiti.
Werft, *n. f.* loděnice, lodnice; osnowa.
Werg, *n.* kaudel; zhřeby.
Werghändler, *m.* kaudelář.
Werk, *n.* dílo, práce; skutek, čin; stroj; spis; hradby.
Werkführer, *m.* spráwce dílny.
Werkhaus, *n.* dílna, dílnice, pracowna.
Werkheilig, *a.* swatáčný, swatácký.
Werkmeister, *m.* twůrce, působce; spráwce dílny.
Werkstätte, *f.* dílna, dělna; -árna, -owna (krejčowna).
Werkstück, *n.* balwan (štukowý).
Werktag, *m.* wšední den, pracní.
Werkthätig, *a.* skutečný, účinný.
Werkzeug, *n.* nástroj, náčiní, nádobí.
Wermuth, *m.* peluň, pelynek.
Werth, *a.* hodný; jisté ceny; drahý, wzácný.
Werthschätzung, *f.* mnohowáženost.
Wesen, *n.* bytí, bytnost, jestenstwí; powaha, mrawy; podstata; látka, wěc.
Wesenheit, *f.* podstata, jestenstwí, jestost.
Wesentlich, *a.* jestotný, bytný; hlawní; základní.
Wespe, *f.* wosa.
Wespennest, *n.* wosí hnízdo, wosina.
Weß, *pron.* čehož.
West, *m.* západ; -s, *a.* západní.
Weste, *f.* westa, žiwůtek, kamizola.
Westlich, *a.* západní.
Wette, *f.* základ, základní sázka; záwod.
Wetteifer, *m.* horliwost, řewniwost.
Wetteifern, *v. a.* zakládati se, snažiti se.
Wetten, *v. a.* založiti se, w základ jíti.
Wetter, *n.* powětří, počasí; bauře; čad.
Wetterdach, *n.* přístřešek, podsíní.
Wetterlaunisch, *a.* mlžiwý, wrtkawý, nestalý.
Wetterleuchten, *v. n.* blyskati se, swětelkowati.
Wettern, *v. a.* hřímati, hřmíti.
Wetterstrahl, *m.* blesk.
Wettgesang, *m.* záwodní zpěw.
Wettkämpfer, *m.* zápasník.
Wettrennen, *v. n.* běžeti o záwod.
Wettstreit, *m.* půtka o záwod.
Wetzen, *v. a.* brausiti, břititi.
Wetzstahl, *m.* ocelka.
Wichse, *f.* wosk na boty, leštidlo, wiks; wyprask.
Wichsen, *v. a.* woskowati, woštiti, leštiti.
Wichsleinwand, *f.* woskowané plátno.
Wicht, *m.* darebák, holomek; ubožák.
Wichtel, *n.* wnada; tuhýk.
Wichtig, *a.* wážný, těžký; důležitý; znamenitý.
Wicke, *f.* wikew; nástružka, náškubka.
Wickel, *m.* powiják, oboják.
Wickelkind, *n.* podauště, dítě w peřince.
Wickeln, *v. a.* winauti, uwiti; ohrnauti; obaliti.
Wickelschnur, *f.* powijan.
Wickler, *m.* zamotač; pletichář; plástík.
Widder, *m.* beran; cáp.
Widem, *n.* záduší.
Wider, *praep.* proti, protiwo; pro.
Widerdruck, *m.* protitisk; rubní tisk.
Widerfahren, *v. n. ir.* přihoditi se, potkati.
Widerlage, *f.* opírka, oprawa.
Widerlegen, *v. a.* wywrátiti, odporowati.
Widerlich, *a.* odporný; ošklíwý.
Widern, *v. n.* zprotiwiti se; nawoliti se; zoškliwěti si.
Widerpart, *m.* sauper, odpůrce, protiwa; odpor.
Widerrathen, *v. a. ir.* odrazowati.
Widerrechtlich, *a.* bezprávní, křiwý.
Widerrede, *f.* odpor, odmluwa.
Widerreden, *v. a.* odpírati, odmlauwati.
Widerrist, *m.* kohautek.
Widerruf, *m.* odwolání, náprawa.
Widerrufen, *v. a. ir.* odwolati.
Widersacher, *m.* sauper, protiwník.
Widersetzen, sich, *v. n.* zprotiwiti se, spěčowati se.
Widersetzlich, *a.* odporný, zpurný.
Widersinn, *m.* protismysl; nesmysl.
Widerspänstig, *a.* zpurný, urputný, příkorný, nawzdorný.
Widerspiel, *n.* naopak; protiwnost; wrub.
Widersprechen, *v. a. ir.* odporowati, odpírati.
Widerspruch, *m.* odpor; zápor, zpaura.
Widerstand, *m.* odpor, zpaura, příkoří, zprotiwení se.

Widerstehen, *v. n. ir.* odpor činiti, protiwiti se.
Widerwärtig, *a.* protiwný, odporný; nechutný. [koř.
Widerwille, *m.* newole, nechuť, pří-
Widmen, *v. a.* wěnowati, obětowati, určiti; wzdati; připsati; poswětiti.
Widrig, *a.* protiwný, mrzký; newolný,
Wie, *ad.* jak, kterak; co. [škaredý.
Wiede, *f.* haužew, slučka, wrtowěj.
Wiedehopf, *m.* dudek, dedek.
Wieder, *ad.* zase, opět, znowa.
Wiedergeben, *v. a. ir.* nawrátiti.
Wiedergeburt, *f.* noworození; bohorození.
Wiederhall, *m.* ohlas, ozwěna, ozwuk.
Wiederholen, *v. a.* opětiti, opáčiti;
Wiederkäue, *f.* přežiwka. [opakowati.
Wiederkauend, *a.* přežíwawý, přežwykowací. [tků.
Wiederkauf, *m.* wýkup, wýplata sta-
Wiederkehr, *f.* nawrácení, zpětnost; wýžlabek.
Wiedertaufen, *v. a.* překřtiti, na nowo.
Wiedervergelten, *v. a. ir.* odplatiti.
Wiege, *f.* kolébka, konejška.
Wiegen, *v. a.* kolíbati, kolísati; konejšiti; wážiti.
Wiegenband, *n.* powijadlo, powiják.
Wiehern, *v. a.* ržáti, řehotati, řehtati.
Wiese, *f.* lauka, lučina.
Wiesel, *n.* kolčawa, lasice.
Wiesenfurche, *f.* swodnice.
Wieviel, *ad.* kolik, koliko.
Wiewohl, *c.* ačkoli, jakkoliwěk.
Wild, *a.* diwoký; diwý; sweřepý, bujný; plachý, planý; pustý; *n.*
Wildbach, *m.* ručej. [zwěř; laně.
Wildbahn, *f.* záseka, prť; příkoleje; lowiště.
Wildbrett, *n.* zwěřina, diwočina.
Wilddieb, *m.* pytlák, ticholowec.
Wildfahre, *f.* rozwor, brázda.
Wildfang, *m.* lapání zwěři; sweřepec;
Wildgehäge, *n.* obora. [třeštěnec.
Wildling, *m.* pláně, wýstřelek; roz-
Wildniß, *f.* pustina, paušť. [pustilec.
Wildsau, *f.* swině diwoká.
Wildschur, *f.* čuba, wlčí bunda.
Wildschwein, *n.* diwoký kanec.
Wille, *m.* wůle; chtění; chuť, úmysl, záměr; dopuštění; rozkaz; um - Willen, pro, dle. [wděčiti se.
Willfahren, *v. n.* po wůli býti; po-
Willfährig, *a.* pozwolný, ochotný.
Willig, *a.* powolný, swolný.
Willkommen, *a.* witán; milý, wděčny, wzácný; *m.* witaná, přiwítání.
Willkühr, *f.* libowůle, soběwolnost.
Willkührlich, *a.* samolibý, libowolný.
Wimmer, *f.* suk; uher, wyraženina.
Wimmern, *v. n.* skučeti, kňučeti, kňaukati.
Wimpel, *m.* praporeček, korauhwička.
Wimper, *f.* řasy, brwy.
Wind, *m.* wítr, powěw; wzduch, powětří; čuch; náwěští; wychlaubání.
Windbeutel, *m.* pudiwítr, wětroplach.
Windbruch, *m.* zálom, wýwrat.
Windbüchse, *f.* wětrowka.
Winde, *f.* wijadlo; zdwihadlo, páka, jeřáb; swlačec.
Windebaum, *m.* rumpál.
Windei, *n.* záprtek, potřepek.
Windel, *f.* plénka, zabálka. [powíjeti.
Windeln, *v. a.* plénkami obwinauti,
Winden, *v. a.* wíti, točiti; ždmauti; wytočowati; krautiti se, křiwiti se.
Windfang, *m.* wětrník, dymník; wětrojem.
Windhose, *f.* smršť, slaup wětrní.
Windhund, *m.* -spiel, *n.* chrt.
Windig, *a.* wětrný, wětrnatý; nejistý.
Windlicht, *n.* pochodně, powětrnice.
Windmacher, *m.* marnochlubník.
Windmühle, *f.* wětrní mlýn, wětrowec, wětrák.
Windmüller, *m.* wětrník.
Windrose, *f.* růže, hwězda wětrowá.
Windsbraut, *f.* wichr, wětrnice.
Windschief, *a.* zborcený, sauwěřilý.
Windstille, *f.* bezwětří, tišeň.
Windsturm, *m.* wichřice, wětrobauře.
Windung, *f.* točení; zátočka.
Windwehe, *f.* záwěj, náwěj, záspě.
Windzug, *m.* tah, čišení wětru.
Wink, *m.* mžiknutí, kynutí, mrknutí;
Winkel, *m.* kaut, úhel. [náwěští.
Winkeleisen, *n.* úhelnice.
Winkelhaken, *m.* úhelnice, kautník; šibenka; rownátko.
Winkelig, *a.* úhelný; kautnatý.
Winkelmaß, *n.* úhelnice, kautnice.
Winkelrecht, *a.* prawoúhlý, úhloprawý.
Winkelzügig, *a.* kličkowatý, wytáčný.
Winken, *v. a.* mrkati, mžikati, mhaurati; kýwati. [četi.
Winseln, *v. a.* skuhrati, kwičeti, kni-
Winter, *m.* zima.
Wintergrün, *n.* hruštička; netřesk.
Wintern, *v. n.* zimowati.
Winterseite, *f.* strana k půlnoci.

Winzer, *m.* winohradník, winař.
Winzermesser, *n.* kosíř, kosířík.
Winzig, *a.* maličký, drobaunký.
Wipfel, *m.* wrchol, wršek.
Wippe, *f.* haupačka; průhybka.
Wippen, *v. a.* haupati.
Wir, *pron.* my.
Wirbel, *m.* wír, zákrut, zátoč, kotauč; kotrba; chumel; obrtlík; přihbí, klaub.
Wirbelig, *a.* wírnatý; wrtohlawý.
Wirbelkopf, *m.* týmě, wrtauš.
Wirbeln, *v. n.* wířiti se, točili se.
Wirbelsäule, *f.* páteřnice.
Wirbelwind, *m.* wír, wicher, chumel.
Wirken, *v. a.* skutkowati; působiti, účinkowati; tkáti; hněsti.
Wirklich, *a.* skutečný, oprawdowý.
Wirksam, *a.* účinliwý, působící.
Wirr, *a.* pomátený, matný. [matiti.
Wirren, *v. a.* másti, machlati, hak-
Wirrig, *a.* matný.
Wirrniß, *f.* zmatečnost.
Wirrstroh, *n.* cuchanina, drchanka.
Wirrwarr, *m.* matenice, směsice.
Wirsing, *m.* kapusta mačinkowá.
Wirtel, *m.* přeslen, kotaulka.
Wirth, *m.* hospodář.
Wirthin, *f.* hospodyně, domownice.
Wirthschaft, *f.* hospodárstwí, žiwnost; krčma. [diti.
Wirthschaften, *v. a.* hospodařiti; řá-
Wirthschaftlich, *a.* hospodárský, schránliwý.
Wirthshaus, *n.* hospoda, krčma.
Wisch, *m.* wěcha, wěchet; útěrka, ta-
Wischen, *v. a.* utříti; mnauti. [part.
Wischer, *m.* utěrač; utěradlo; poká-
Wischhader, *m.* onuce, utěrák. [rání.
Wismut, *m.* kalík, wismut.
Wispel, *m.* dwanacti korce.
Wispern, *v. a.* šeptati, šuškati. [wost.
Wißbegier, *f.* zwědawost, zwědochti-
Wissen, *v. a. ir.* wěděti, znáti; uměti.
Wissen, *n.* wědomí, wědomost; wěda.
Wissenschaft, *f.* wěda, uma, náuka.
Wissenschaftlich, *a.* wědecký, uměliwý, uměnní.
Wissentlich, *a.* powědomý; wědomky.
Witsche, *f.* drsnobýl. [sloniti se.
Wittern, *v. n.* hřmiti; wětřiti; cítiti;
Witterung, *f.* počasí, powětří; pohoda; čuch; wnada. [wizna.
Witthum, *n.* wybawa, wěno; wdo-
Witwe, *f.* wdowa.
Witwer, *m.* wdowec.

Witz, *m.* wtip, důwtip, důmysl.
Witzelei, *f.* wtipkowání, šibřinky.
Witzig, *a.* wtipný, důwtipný, bystrý.
Witzigen, *v. a.* zmudřiti.
Witzkopf, *m.* wtipek.
Witzling, *m.* wtipálek, důwtipáček.
Wo, *ad. c.* kde; jestli; dann bei allen Präpositionen des Dativs st. welchem; wobei st. bei welchem, při čemž u. s. w.
Woche, *f.* týden, neděle; šestineděle.
Wochenbett, *n.* omladky, šestinedělí.
Wochenblatt, *n.* týhodník, týdenník.
Wochentag, *m.* wšední den.
Wöchner, *m.* týhodník, třídník.
Wöchnerin, *f.* šestinedělka, omladnice.
Wofern, *c.* jestli, pokudž.
Woge, *f.* wlnobití, wal.
Wogen, *v. n.* wlniti se, wláti se.
Wogig, *a.* wlnobitný, wlniwý.
Woher, *ad.* odkud, odkawad.
Wohl, *ad.* dobře, mílo, hezky; blaho, blaze; arci; *n.* blaho, spása, dobro.
Wohlan! *i.* nuže! wzhůru!
Wohlanstand, *m.* slušnost, náležitost.
Wohlauf, sein, *ad.* dobře se míti.
Wohlbefinden, *n.* blahozdrawí.
Wohlbehagen, *n.* blahocit. [litý.
Wohlbeleibt, *a.* tělnatý, obtylý, zawa-
Wohledel, *a.* wzácný, welmožný, uro-
Wohlergehen, *n.* zdar, zdařilost. [zený.
Wohlfahrt, *f.* blaho, blahoštěstí, dobro, spása.
Wohlfeil, *a.* lewný, laciný. [hota.
Wohlfeilheit, *f.* láce, lacinost, nedra-
Wohlgeboren, *a.* blahorodý, urozený.
Wohlgefallen, *v. n.* se líbiti, zalíbiti.
Wohlgefallen, *n.* oblíbení, oblíbenost, zalíbení.
Wohlgefällig, *a.* oblíbený, příjemný.
Wohlgehen, *v. n.* dobře se wésti, da-
Wohlgemuth, *a.* dobromyslný. [řiti se.
Wohlgeruch, *m.* líbezná wůně.
Wohlgeschmack, *m.* dobrá chuť.
Wohlgestaltet, *a.* lepý, sličný, krasotwárný.
Wohlhabend, *a.* zámožný, mohutný.
Wohlklang, *m.* libozwuk, dobrozwuk.
Wohllaut, *m.* libozněni, blahohlasí.
Wohlleben, *n.* blahožití, miložití.
Wohlredner, *m.* libomluwec, krasořečník.
Wohlschmecker, *m.* labužník, chutnáček.
Wohlsein, *n.* zdrawí. [náležitost.
Wohlstand, *m.* zámožnost, zásobnost;
Wohlthat, *f.* dobrodiní.
Wohlthäter, *m.* dobroděj, dobrodinec.

Wohlthätig, *a.* dobročinný, blahočinný.
Wohlthun, *v. n.* dobročiniti, blahoditi; prospěti; líbiti se. [býti.
Wohlwollen, *v. n.* přáti, nachýlenu
Wohlwollend, *a.* přízniwý.
Wohnbar, *a.* bytelný, bydlitelný.
Wohnen, *v. n.* bytem býti, bydleti, přebýwati, sídliti.
Wohnhaft, *a.* přebýwající, bydlící.
Wohnhaus, *n.* dům obytní, obydlí.
Wohnort, *m.* bydliště, příbytek.
Wohnsitz, *m.* sídlo, byt, příbytek,
Wohnstube, *f.* swětnice. [obydlí.
Wohnung, *f.* příbytek, byt; domow,
Wohnzimmer, *n.* pokoj, sednice. [sídlo.
Wol, *ad.* asi, snad, pak.
Wölben, *v. a.* skleniti, sklenauti, laubiti. [klenek.
Wölbung, *f.* klenutí; klenutina, wý-
Wolf, *m.* wlk; kobka, kukle; beran; zloděj, tratiloj; šamrha; krtice; zemnutí kůži.
Wolfangel, *f.* kosa, železa na wlky.
Wolfgrube, *f.* wlčí jáma, wlkowina.
Wölfig, *a.* wlčatý.
Wolfs=, *a.* wlkowý, wlčí, wlcký.
Wolfsgeruch, *m.* wlčina.
Wolfshaut, *f.* –balg, *m.* wlčina.
Wolfshunger, *m.* wlčí hlad, zámor.
Wolfsmilch, *f.* pryštěc obecný; chwojka.
Wolfspelz, *m.* čuba, wlčura, bunda.
Wolfsschlinge, *f.* cewy.
Wolke, *f.* oblak, chmura, mrak; mrakawa; mračna.
Wölken, *v. a.* oblačiti; sich, mračiti se.
Wolkenbruch, *m.* stržení mračen, oblaků. [šmaurný, oblačný.
Wolkig, *a.* mračný, mrakotný, po-
Woll=, *a.* wlnowý.
Wollarbeiter, *m.* wlnař. [wa, kutner.
Wolle, *f.* wlna, rauno; pýříčko; bar-
Wollen, *a.* wlněný; *v. n. ir.* chtíti, weleti, ráčiti, žádati; (wohl), přáti.
Wollenkleid, *n.* wlněnka.
Wollentuch, *n.* sukno.
Wollenwaare, *f.* zboží wlněné.
Wollenweber, *m.* wlnář, mezuláník.
Wollig, *a.* wlnatý, wlnowitý; werden, wlněti, runatěti.
Wollkrämpler, *m.* wybiječ wlny.
Wollpelz, *m.* kožešina.
Wollscherer, *m.* střihač, wlnostřež.
Wollschur, *f.* stříž.
Wollspinnerei, *f.* přádelna na wlnu.
Wollust, *f.* rozkoš; wilnost, chlipnost.
Wollüstig, *a.* rozkošný; smilný, wilný, chlipný, bujný.
Wollüstling, *m.* rozkošník, wilník, chlipník, tělesnec.
Wollzeug, *n.* wlněná tkanina, wlnina.
Wollzeugmacher, *m.* wlninář.
Womit, *st.* mit welchem, čím, čímž.
Wonach, *st.* nach welchem, dle čeho; po čem. [chání.
Wonne, *f.* rozkoš; slast, radost, ko-
Wonnemonat, *m.* kwěten, máj.
Woran, *st.* an welchem, na čem, čím.
Woraus, *st.* aus welchem, z čeho, po čem.
Worein, *ad.* weč, do čeho.
Worfeln, *v. a.* wáti, wíti, wětrowati.
Worfschaufel, *f.* wěječka.
Worftenne, *f.* mlat.
Worin, *ad.* w čem, w němž.
Wort, *n.* slowo, slowce; přípowěď; wýraz; –=, *a.* slowní, slowný.
Wortbrüchig, *a.* sloworušný, slowolomný.
Wortdreherei, *f.* krutislowstwí.
Wörterbuch, *n.* slowník.
Wortfolge, *f.* slowohled.
Wortforscher, *m.* zpytowatel slow.
Wortforschung, *f.* slowozpyt, slowo-
Wortführer, *m.* předmluwce. [skum.
Wortgefecht, *n.* hašteření se.
Wortkarg, *a.* slowoskaupý, nemluwný.
Wortklauber, *m.* slowíčkář.
Wortlaut, *m.* znění. [slowný.
Wörtlich, *a.* slowný, doslowný, wý-
Wortreich, *a.* slowný; mluwný.
Wortschwall, *m.* mluwkost.
Wortspiel, *n.* hra w slowích.
Wortverdreher, *m.* krutislow.
Wortwechsel, *m.* hádka; obojstrané řečnění. [o čem.
Worüber, *st.* über was, přes co, přeseč;
Worunter, *st.* unter welchem, pod čím, mezi čím. [čem.
Wovon, *st.* von welchem, o čem, o ně-
Wovor, *st.* vor welchem, před čím.
Woywode, *m.* wojwoda, wejwoda.
Wozu, *st.* zu welchem, k čemu, nač.
Wrack, *n.* rozbitky, rozbitiny (lodní).
Wucher, *m.* lichwa, úžera; –=, *a.* lichewní, lichewný, úžerný.
Wucherei, *f.* lichwárstwí. [úžerník.
Wucherer, *m.* lichwář, lichewník,
Wucherisch, *a.* lichwárský, lichewný.
Wuchern, *v. a.* lichwiti, lichwařiti, užírati; *v. n.* bujniti se.
Wuchs, *m.* wzrůst, porost; udělek.
Wucht, *f.* tíž, přewaha.

Wuchtig, *a.* tížný, spádný.
Wühlen, *v. a.* kutiti se, čmejrati se, babrati se; rýpati; přebírati; wymleti; orati.
Wühler, *m.* rypač, keďba; buřič.
Wuhne, *f.* prohluben, okenice.
Wulst, *f.* nadutina; wálek; náwalek.
Wulstig, *a.* nadutý, náwalcowitý.
Wümmeln, *v. n.* wráworati. [ranní.
Wund, *a.* raněný; otlačený, sadniwý;
Wundarzeneikunst, *f.* ranhojictwí.
Wundarzt, *m.* ranhojič, ranlék.
Wunde, *f.* rána, jizwa.
Wundenmal, *n.* blizna, jizwa.
Wunder, *n.* diw, podiwení, obdiw; zázrak. [zračný.
Wunderbar, *a.* diwný, podiwný; zá-
Wunderbild, *n.* zázračný obraz.
Wunderding, *n.* podiw, podiwná wěc, diwoplod.
Wunderkind, *n.* zázračné díte.
Wunderlich, *a.* diwný, podiwný, směšný; urputný.
Wunderlieb, *a.* roztomilý, přerozkošný.
Wundern, sich, *v. n.* diwiti se.
Wundersam, *a.* podiwný, diwomocný.
Wunderthat, *f.* diw, zázračný skutek, zázrak. [ník.
Wunderthäter, *m.* diwotworce, zázrač-
Wunderthätig, *a.* diwotworný, zázračný.
Wunderthier, *n.* diworod, diwoplod.
Wunderwerk, *n.* zázrak. [rány.
Wundfieber, *n.* nátcha, horečka z
Wundmal, *n.* jizwa, šlichta.
Wundreiben, *v. a.* odříti, opruditi, ošaustati.
Wundsalbe, *f.* mast na rány.
Wunsch, *m.* přání, želání, žádost, wůle.
Wünschelruthe, *f.* kauzelný prautek.
Wünschen, *v. a.* želati, žádati, přáti, kyžiti; chtíti.
Wünschenswerth, *a.* žádatelný; žádaucí.
Würde, *f.* důstojnost, hodnost, wážnost; úřad.
Würdenträger, *m.* důstojník. [wzácný.
Würdig, *a.* důstojný, hodný, wážný,
Würdigen, *v. a.* za hodné uznati; ceniti; uráčiti, ráčiti.
Wurf, *m.* wrh, wržení, hod, házka, uhození, metnutí; bortění, zpáčení se; rypák. [jecí.
Wurf-, *a.* wržný, házecí, wýhozný; wě-
Wurfangel, *f.* prowázce. [ka.
Wurfbeil, *n.* házecí sekerka, šwejcar-
Würfel, *m.* kostka, krychle.
Würfel-, *a.* kostkowý, kostečni.
Würfelbecher, *m.* wrhawka.
Würfelmacher, Würfler, *m.* kostkář.
Würfeln, *v. a.* w kostky hráti; kostkowati.
Würfelspiel, *n.* hra w kostky.
Würfelstein, *m.* kostka.
Wurfgarn, *n* sak, čeřen, smyk.
Wurfgeschoß, *n.* šíp. [střil.
Wurfmaschine, *f.* weliký prak, samo-
Wurfriemen, *m.* dlaužec. [ka.
Wurfschaufel, *f.* wějka, wěječka, opál-
Wurfscheibe, *f.* terč, terček.
Wurfschlinge, *f.* polapka.
Wurfspieß, *m.* kopí, sudlička.
Wurfziel, *n.* meta.
Würg-, *a.* dawící, dawný, dawní.
Würgeisen, *n.* škrtidlo.
Würgel, *m.* sejc, sejček. [titi, dusiti.
Würgen, *v. a.* dáwiti, hrdausiti, škr-
Würgengel, *m.* anděl zhaubce.
Würger, *m.* dawič, škrtič, dusič.
Wurm, *m.* čerw, čerwíček; škrkawka, hlísta; žiwý wlas; pajed, zánehtice; roláček. [škrkawičný.
Wurm-, *a.* čerwowý, čerwí, čerwní;
Wurmen, *v. n.* hnísti, hrýzti; *v. a.* čerwy hledati.
Wurmfraß, *m.* čerwotočina.
Wurmholz, *n.* raupí.
Wurmig, *a.* čerwiwý, čerwotočiwý.
Wurmkrankheit, *f.* čerwiwost, čerwiwka, hlístiwost.
Wurmmehl, *n.* čerwotočina.
Wurmnest, *n.* čerwowiště.
Wurmstichig, *a.* čerwiwý, zčerwiwělý.
Wurst, *f.* klobasa, jelito, jitrnice, kyška, bachor; příčka, okročitý wůz.
Wurst-, *a.* klobásowý, jelitowý, jitrnicowý, kyškowý.
Würstelmacher, *m.* klobáskář, jitrničkář, jelítkář, kyškář.
Wurstfülle, *f.* nádiwka do kyšek.
Wurstsuppe, *f.* poléwka z jitrnic.
Würze, *f.* koření; úprawa; předky; mladinka.
Wurzel, *f.* kořen; pejří; základ.
Wurzel-, *a.* kořenní, kořenný, kořenowý. [řenina.
Wurzelgewächs, *n.* kořenorostlina, ko-
Wurzellaut, *m.* základní hlas.
Wurzelmann, *m.* kořenář, bylinář.
Wurzeln, *v. n.* kořeniti se, ujmauti se.
Wurzelschlagen, *v. n. ir.* ujímati se, pauštěti, kořeniti. [dní.
Wurzelwort, *n.* slowo kořenní, zákla-

Wurzelzeichen, *n.* kořenowka, koře-
Wurzen, *v. a.* kořeniti. [nitko.
Würzhändler, *m.* kořenář.
Würzig, *a.* kořenný.
Würznägelein, *n.* hřebíček.
Würztrog, *m.* káď, žlab w piwowáře.
Wust, *m.* chomol, weliká hromada, kopčina; neřád. [zpustlý, mrzký.
Wüst, *a.* pustý, neobýwaný, různý;
Wüste, *f.* paušt, zpustlina, pustka, pustotina, step.
Wüsten, *v. a.* pleniti, kaziti; plejtwati.
Wüsten=, *a.* pustinný, pustý.
Wüstenei, *f.* paustka.
Wüstung, *f.* lado, úloh, příloh.
Wuth, *f.* wztek, wzteklota, zběselost, pominutost. [lítiti se, sápati se.
Wüthen, *v. a.* zuřiwěti, wztekati se,
Wüthend, *a.* wzteklý, poběsilý, zuřiwý.
Wütherich, *m.* zuřič, zuřiwec, wzte-
Wuthkranker, *m.* pominulec. [klec.

## X.

Xylograph, *m.* dřeworytec.
Xylographisch, *a.* dřeworytební, dřewořytecký.

## Z.

Zäckchen, *n.* zaubek, ozubec, praužek.
Zacke, *f.* cáp, beran krátkorohý.
Zacken, *m.* zůbek, řezek, wýstřižek; steklina.
Zacken, *v. a.* zaubkowatiti, řezkowati.
Zacken=, *a.* zaubkowatý, parohatý.
Zackig, *a.* zaubkowatý, rozsochatý, widličatý, parožnatý, wraubkowaný.
Zagen, *v. n.* chauliti se, wáhati, srdce tratiti.
Zaghaft, *a.* bázliwý, chaulostiwý.
Zäh, *a.* tuhý, lepký, lepnatý, lykawý, táhlawý, haužowatý; skaupý.
Zahl, *f.* číslo, počet; množstwí; přadeno. [platící, wýplatní.
Zahl=, *a.* číslowý, číselní, početní;
Zahlamt, *n.* wýplatní úřad.
Zahlbar, *a.* wýplatný.
Zahlbrett, *n.* platnice, početnice.
Zahlen, *v. a.* platiti.
Zählen, *v. a.* čísliti, počítati, zčísti; *v. n.* spolehati se nač.
Zahler, *m.* platič, plátce. [slowník.
Zähler, *m.* počtowatel, čítatel; čí-
Zahlgeld, *n.* splatné, wýplatné.
Zählig, *a.* číselný.
Zahlmeister, *m.* wýplatník. [ný.
Zahlreich, *a.* četný, hojný, mnohý, wal-
Zahltisch, *m.* početnice.
Zahlung, *f.* placení; wýplata, plat.
Zahlungs=, *a.* wýplatný.
Zahlwort, *n.* číslowka, číselní slowo.
Zahm, *a.* krotký, pitomý, ochocený, domácí.
Zähmen, *v. a.* krotnauti, okrotiti; *v. n.* ochočiti se, pitoměti.
Zahn, *m.* zub; palce u kola; cewy.
Zahn=, *a.* zubní, zubý.
Zahnbräune, *f.* zánět dásní.
Zahnbürste, *f.* štětička na čistění zubů.
Zähneln, *v. n.* zaubky dostáwati; *v. a.* zaubkowatiti.
Zähnen, *v. a.* zubatiti, wyřezáwati.
Zahnfistel, *f.* zubní píštěl. [wina.
Zahnfleisch, *n.* dásně, čelistina, zubo-
Zahnfletschen, *n.* ošklibání.
Zahnfletschend, *a.* šklebiwý.
Zahnfletscher, *m.* oškleba, ošklibač.
Zahnhöhle, *f.* štěrbina; šobotek, zubina.
Zahnig, *a.* zubatý, zubnatý; -zubý.
Zahnklappern, *n.* jektání zubami.
Zahnlücke, *f.* štěrbina, lůžko.
Zahnpulver, *n.* prášek na zuby, zubní.
Zahnschmelz, *m.* sklenina zubowá.
Zahnstocher, *m.* dlaubátko, šťaurátko, parátko (zubní).
Zahnstochernd, *a.* zubopárawý.
Zähre, *f.* slza. [obruč); nůška.
Zain, *m.* cán, žerďka; prautek (na
Zainer, *m.* cánař.
Zampel, *m.* cuple.
Zange, *f.* kleště, klíštky; chrupadlo.
Zangenlöffel, *m.* kleština.
Zank, *m.* swár, swáda, rozepře, různice, haštěření, půtka. [různiti se.
Zanken, *v. a.* waditi se, hašteřiti se,
Zänkisch, *a.* swárliwý, wadiwý, hašteřiwý, škorpiwý.
Zapfen, *m.* čep, točka, zátka, trstka, běhaun; šiška; *v. a.* točiti; čepowati.
Zapfenbier, *m.* podčepky, pačepky.
Zapfenförmig, *a.* šiščitý.
Zapfengeld, *n.* čepowné, sudné.
Zapfengerüst, *n.* zhlawí; wazba u ry-
Zapfengestell, *n.* hranice. [bníka.
Zapfenholz, *n.* zhlawí, chlapina.
Zapfenklotz, *m.* hlawnice.
Zapfenstreich, *m.* bubnowání na wečer, wečerník, čepobití.
Zapfenwein, *m.* stočky, wýtočky.
Zapfloch, *n.* wýpust.

Zappeln, *v. n.* drkotati, třepetati se, Zar, *m.* cár (ruský). [teteliti se.
Zarge, *f.* okrajek, okolek; hlaubky; útor; kadlub; útorník.
Zart, *a.* něžný, útlý, citliwý; tenký.
Zärteln, *v. a.* pěstowáti, útliti.
Zartgefühl, *n.* jemnocit, nedůtkliwost.
Zärtling, *m.* mazánek, mazlíček; ú-
Zaser, *f.* s. Faser. [tlenka.
Zaspel, *f.* ztenník. [čarowání.
Zauber, *m.* kauzlo, okauzlení; čáry;
Zauber-, *a.* kauzelný, čarowný.
Zauberbuch, *n.* kauzelná, černá kniha.
Zauberei, *f.* kauzelnictwí, čarodějnictwí, černokněžnictwí.
Zauberhaft, *a.* kauzelný, čarowný.
Zauberisch, *a.* čarowný, čarodějský, kauzelný.
Zaubermittel, *m.* kauzlo, čary.
Zaubern, *v. a.* kauzliti, čarowati, čařiti.
Zauberstock, *m.* bušmanda, rušwanda.
Zauderer, *m.* wahač, meškatel, lauda, parák.
Zauderhaft, *a.* wáhawý, meškawý, párawý, laudawý, piplawý, prodléwa-
Zaum, *m.* uzda, udidlo. [wý.
Zäumen, *v. a.* uzditi; špejlowati.
Zaumgebiß, *n.* udidlo.
Zaun, *m.* plot, opleť, ohrada.
Zäunen, *v. a.* plotem obehnati, oplotiti, otýniti. [králík.
Zaunkönig, *m.* pokřowka střízlík,
Zaunmacher, *m.* plotař.
Zaunruthe, *f.* plestew, plestwí.
Zaunthüre, *f.* lísa. [pati.
Zausen, *v. a.* drchtati, rwáti; wytře-
Zebra, *n.* kůň zebra. [jicí, pijácký.
Zech-, *a.* cechowní, pořádeční; pi-
Zechbruder, *m.* hodowník, saupiják.
Zeche, *f.* cech, cecha, pořadek; báň, bratrstwo; řada; pijáctwo.
Zechen, *v. a.* řadowati, džbánky dusiti, kwasiti.
Zecheneisen, *n.* znamenadlo.
Zechenmeister, *m.* baňský.
Zechine, *f.* wlaský dukát.
Zechmeister, *m.* starší (cechu), spráwce; arcikwasník.
Zecke, *f.* roztoč obecný. [pazaur.
Zehe, *f.* prst (u nohy), prstec; ksuk;
Zehend, *n.* desetina, desítina, desatero.
Zehent, *m.* desátek.
Zehentamt, *n.* desátecký úřad.
Zehentbar, *a.* desátkopowinný.
Zehn, *num.* deset; *f.* desítka.
Zehner, *m.* desítka; desítník.
Zehnerlei, *a.* desaterý; desaterný.
Zehnkreuzerstück, *n.* desetník.
Zehnte, *num.* desátý.
Zehntel, *n.* desetina, desátina. [wati.
Zehnten, *v. a.* desátek brati, desátko-
Zehnter, *m.* desátník, desetinník.
Zehren, *v. a.* tráwiti, marniti, utráceti; ubýwati.
Zehrer, *m.* trawitel, trawce, utrátce.
Zehrfieber, *n.* suchá zimnice. suchotiny.
Zehrgeld, *n.* peníze na útratu, cestné.
Zehrung, *f.* strawa, strawowání; útrata.
Zeichen, *n.* znamení, znaménko; znak.
Zeichendeuter, *m.* hwězdoprawec, znamenář. [stwí.
Zeichenkunst, *f.* rejsownictwí, kreslír-
Zeichenmeister, *m.* učitel kreslitelstwí.
Zeichnen, *v. a.* kresliti, rejsowati; nastíniti; značiti; známkowati.
Zeichner, *m.* kreslič, rejsowník.
Zeichnung, *f.* kreslení, rejsowání; nákres, kreslina.
Zeidelbär, *m.* brtník. [záwati (wčely).
Zeideln, *v. a.* wybírati med, podře-
Zeidler, *m.* wčelař, podřezač, daubrawník.
Zeige-, *a.* ukazatelský, ukazowací.
Zeigefinger, *m.* ukazatel, kýwač.
Zeigen, *v. a.* ukázati, pronášeti.
Zeiger, *m.* ukazač; ukazowadlo, ručička, tyčička; běhaun.
Zeihen, *v. a.* winiti, naříkati.
Zeile, *f.* řádka; střída, ulice.
Zeilen, *v. a.* řáditi.
Zeilig, *a.* řádkowý.
Zeilsemmel, *f.* pletenka.
Zeiselbär, *m.* medwěd macek.
Zeisig, *m.* čížek; ferina.
Zeit, *f.* čas; chwíle; doba; wěk; okoličnosti; powětří.
Zeitalter, *n.* wěk; žiwot, pamět.
Zeitfolge, *f.* poslaupnost, postupnost
Zeitgeist, *m.* duch času, běžnost.
Zeitgemäß, *a.* časowý, téčasní.
Zeitgenoß, *m.* spoluwěký, sauwěký, wrstewník.
Zeitherig, *a.* odtédobní, dosawádní.
Zeitig, *a.* nynější; zralý, dospělý, časný, wčasný; ranní.
Zeitigen, *v. n.* uzrati, dospěti. [wota.
Zeitlebens, *ad.* jakžiw, co žiw, do ži-
Zeitlich, *a.* časný, zemský, wezdejší; netrwalý, newěčný.
Zeitmaß, *n.* časoměra, hlasoměrnost.

Zeitperiode, *f.* doba, wěk.
Zeitpunkt, *m.* doba, chwíle.
Zeitraum, *m.* rozwor, rozwlak, prostranstwí času.
Zeitschrift, *f.* časopis.
Zeitung, *f.* nowiny, časopis.
Zeitungsamt, *n.* nowinárna. [nůška.
Zeitungskrämer, *m.* nowinkář, lži-
Zeitungsredakteur, *m.* spráwce, ředitel nowin. [tochwíle, zábawa.
Zeitvertreib, *m.* ukrácení chwíle, kra-
Zeitweilig, *a.* chwílowý, načasní, prozatímní.
Zeitwort, *n.* sloweso, časoslowo.
Zelle, *f.* cela, komnata, chyše; buňka.
Zellen, *v. a.* slípkowati, domkowati.
Zellgewebe, *n.* sklípkowatina.
Zellhaut, *f.* sklípkowatá kůže.
Zelt, *n.* stan; šátorek; klus.
Zelt=, *a.* stanowý, stanowní.
Zeltel, *n.* pokrautka, perník.
Zelter, *m.* klusák, stupák, šlapák, mi-
Zeltlager, *n.* staniště. [mochodník.
Zeltschneider, *m.* stanař, šátorník.
Zenith, *m.* nadhlawník, čelník, temenník.
Zentner, *m.* cent, centnýř, setnîř.
Zepter, *m.* & *n.* žezlo.
Zer=, *part.* roz–; od–, u–, pře–.
Zerarbeiten, sich, *v. a.* rozpracowati se.
Zerbrechlich, *a.* zlomitelný, lámawý, křehký. [wati, pitwati.
Zergliedern, *v. a.* rozbírati, rozčlánko-
Zerknirschung, *f.* zkraušenost, setřenost.
Zerlassen, *v. a.* rozpustiti, roztopiti.
Zerlegbar, *a.* rozkladný, rozebratelný.
Zerrbild, *n.* pitworný obraz, pitwor, čeřidlo. [smejkati.
Zerren, *v. a.* dráti, drchati, trhati,
Zerrenfeuer, *n.* oheň rozpauštěcí.
Zerrüttung, *f.* porauchání, pokažení (zdrawí); zmatení, roztržení, rozmíška.
Zerschellen, *v. a.* roztlauci, ztřískati.
Zersplittern, *v. a.* rozštípiti, roztříštiti; zmařiti; promrhati.
Zerstäuben, *v. n.* rozplašiti, rozptýliti.
Zerstörer, *m.* bořitel, rušitel, hubitel, zhaubce.
Zerstörungssüchtig, *a.* baurawý.
Zerstreuen, *v. a.* rozptýliti, rozpuditi; sich, roztrausiti se, rozejíti se; wyraziti se.
Zerstreuer, *m.* rozplašitel, bawitel.
Zerstreutheit, *f.* rozptýlenost; roztržitost, wýtržka. [lučný.
Zertrennlich, *a.* rozběrný, rozdílný, roz-
Zertrümmern, *v. a.* roztroskotati, rozwaliti.
Zervierthellen, *v. a.* rozčtwrtiti.
Zerwürfniß, *n.* rozmíška, roztržka, newole.
Zeter, *m.* nářek; hořekowání.
Zettel, *m.* cedule, lístek; osnowa.
Zettelbank, *f.* lístowna.
Zettelgarn, *n.* třísně, třásně.
Zetteln, *v. a.* snowati, nabírati.
Zeug, *m.* & *n.* látka, hmota; nářadí, nádobí; tlachy; luza.
Zeugamt, *n.* zbrojnictwí.
Zeugbaum, *m.* wratidlo.
Zeuge, *m.* swědek, jistec.
Zeugen, *v. a.* ploditi; roditi; swědčiti.
Zeugenschaft, *f.* swědectwí.
Zeuger, *m.* ploditel; rodič.
Zeughaus, *n.* zbrojnice, zbrojárna.
Zeugmacher, *m.* tkaninář, látkař.
Zeugmeister, *m.* zbrojnosta, strojmistr.
Zeugniß, *n.* swědectwí, wyswědčení, swědomí. [jiř.
Zeugschmied, *m.* zbrojník, zbrojíř, ku-
Zeugung, *f.* plození; plod.
Zeugungs=, *a.* plodící, plodný.
Zeugungsglied, *n.* plodidlo; rodidlo.
Zeugwart, *m.* zbrojnosta.
Zick, *a.* nákyslý.
Zicke, *f.* kůzle, kozlátko.
Zickeln, *v. n.* okozliti se.
Zickzack, *ad.* křížem krážem.
Zieche, *f.* powlaka, sypky.
Ziefer, *n.* hmyz.
Ziege, *f.* koza; kozel.
Ziegel, *m.* cihla; klenák prejz; wepřowice; streichen, dělati.
Ziegel=, *a.* cihelní, cihlowý, těhelní.
Ziegelbrenner, *m.* cihlář, cihelník.
Ziegelbrennerei, *f.* cihlárstwí; cihlárna.
Ziegeldecker, *m.* pokrywač, střechař.
Ziegelei, =hütte, *f.* cihlárna, cihelna, cihelnice, těhelna. [helník
Ziegelstreicher, *m.* cihlař, cihelník, te-
Ziegen=, *a.* kozí, kozlí; brawí. [bílá.
Ziegenbart, *m.* kozí brada; kyjanka
Ziegenbock, *m.* kozel; kůzle.
Ziegenbockfleisch, *n.* kozlowina.
Ziegenfell, *n.* kozlowice, kozletina.
Ziegengeruch, *m.* kozina.
Ziegenhirt, *m.* kozák, kozář, kozodoj.
Ziegenkäse, *m.* kozí sýr, maldřík.
Ziegenstall, *m.* kozinec. [oku.
Zieger, *m.* zadní twaroh; speklina w

Ziegler, *m.* cihlář.
Zieh=, *a.* tahací, wytažní, wytahawý.
Ziehband, *n.* stahowačka.
Ziehbar, *a.* tažný, táhlý.
Ziehbrunnen, *m.* táha, wážnice, kopaná studně.
Ziehe, *f.* cwik; wychowání.
Zieheimer, *m.* tažný okow.
Ziehen, *v. a.* táhnauti; wléci; smeknauti; (meč) wytasiti; wychowati; kráčeti; ubírati se; sich, bortiti se; prodlaužiti se.
Ziehkind, *n.* schowanec; schowanka.
Ziehseil, *n.* wlačák, táhlo, powodec.
Ziehstange, *f.* hřídel, těžadlo; tahadlo.
Ziehung, *f.* tah, tažení.
Ziel, *n.* cíl, konec, meze, hranice; lhůta, rok; terč, známka; záměr, účel. [ti; čeliti.
Zielen, *v. a.* měřiti, cíliti; směřowa-
Zieler, *m.* měřič; terčowník.
Zielpunkt, *m.* celiště.
Zielscheibe, *f.* terč.
Ziemen, *v. n.* slušeti, náležeti.
Ziemer, *m.* kus od ocasu; hřbet, bedra; drozd crh.
Ziemlich, *a.* slušný, náležející; prostřední; *ad.* dost, drahně, jakž takž.
Ziepen, *v. n.* cwrčeti, cwrkati, cwrlikati.
Zierath, *f.* ozdoba, okrasa, šperk.
Zierbar, *a.* zdobitelný.
Zierbengel, *m.* fintil, flautek.
Zierde, Zier, *f.* ozdoba, okrasa, oslawa, ličnost, šperk.
Zieren, *v. a.* zdobiti, krášliti, strojiti, upěkniti, líčiti; pitwořiti; sich, upejpati se. [ření.
Ziererei, *f.* upejpání, zdráhání, pitwo-
Zierlich, *a.* zdobný, ozdobný, líčný, přístrojný.
Zierling, *m.* upejpálek, swihličkář.
Ziffer, *f.* číslice, čtena.
Zifferblatt, *n.* číslowník, ciferník.
Zifferschreiber, *m.* čísličník.
Zigeuner, *m.* cikán, cigán.
Zigeunerei, *f.* cikánstwí, cikanowání.
Zimbel, *f.* zwonek, klinkáček.
Zimmer, *n.* swětnice, pokoj, jizba.
Zimmerbalken, *m.* tes.
Zimmerhandwerk, *n.* tesarstwí.
Zimmerhof, =platz, *m.* tesárna.
Zimmermann, *m.* tesař; dřewosek.
Zimmermeister, *m.* tesarský mistr.
Zimmern, *v. a.* tesliti, tesati, oštěpowati.
Zimmt, *m.* skořice, cimín, cimě.
Zimmtrinde, *f.* skořice, skořicowá kůra
Zimperlich, *a.* kňukawý, upejpawý.
Zink, *m.* bílé olowo, zinek, čistec.
Zinke, *f.* zubec, roh; paroh; škrabadlo; surma.
Zinkenbläser, *m.* surmownik, trubiroh.
Zinkhütte, *f.* zinkárna, čistcowna.
Zinn, *n.* cín, cejn.
Zinn=, *a.* cínowý, cínitý, cíničitý.
Zinne, *f.* cimbuří, opona.
Zinnern, *a.* cíněný, cínowý.
Zinnerz, *n.* cínowec. [bí.
Zinngeschirr, *n.* cínowka, cínowé nádo-
Zinngießer, *m.* cínař, konwář.
Zinnober, *m.* cinobr, rumělka, čerwlen.
Zinnober=, *a.* rumělkowý, rumělný.
Zins, *m.* činže, nájemní plat, čínže.
Zins=, *a.* činžowní, poplatní, poúroční; podružský.
Zinsbar, *a.* poplatní, podplatní, úroční; machen, podmaniti.
Zinsbauer, *m.* poplatník, činžowník.
Zinsbuch, *n.* zákupní, činžowní kniha.
Zinsen, *pl. m.* úrok; činže.
Zinsen, *v. n.* činžowati, činži wydáwati, úročiti.
Zinsen=, *a.* činžowní; nájemní.
Zinsfrei, *a.* bezpoplatní; bezčinžowní.
Zinsmann, *m.* poplatník, zákupník; úročník. [úšet; úštík.
Zipfel, *m.* cíp, cejp, chobot, roh, kaut;
Zipfelig, *a.* cípatý, cípnatý, rohatý, koncowatý.
Zipfelmütze, *f.* čepice s cípem.
Zipfelpelz, *m.* pelíšek.
Zipp, *m.* cípek.
Zipperlein, *n.* dna, brňawka.
Zirbel, *f.* sosna limba; pina.
Zirbeldrüse, *f.* šišinka, žláza šutkowá.
Zirgelbaum, *m.* kopřiwník, břestowec.
Zirkel, *m.* kruh, okršlek, kolo; kružník, kružidlo.
Zirkel=, *a.* skružní, kruhowý, kolowý.
Zirkelbogen, *m.* oblauk kruhu.
Zirkeln, *v. a.* kruhowati, kraužiti.
Zirkelnd, *a.* oběžny.
Zirkelrund, *a.* okrauhlý, okresowý.
Zirkelscheibe, *f.* kruh, kolo.
Zirkelschmied, *m.* kružidlář, skružník.
Zirken, *v. a.* crkati, cwrkati.
Zirp, *m.* trp.
Zirpe, *f.* cwrček.
Zirpen, *v. a.* crkati, cwrčeti.
Zischeln, *v. a.* šeptati, šišlati, šuškati.
Zischen, *v. a.* syčeti, syknauti, sipě-

ti, ksikati; šeptati, swistati.
Zischlauter, *m.* sykawka.
Zischler, *m.* sislák, šišla.
Ziselirarbeit, *f.* čakaněná práce.
Ziseliren, *v. a.* čakaniti.
Zither, *f.* citera; -=, *a.* citerní.
Zitherschläger, *m.* citerák, citerník.
Zitter, *m.* lišej, trud.
Zitterer, *m.* třesaun, třesawec.
Zitterfisch, *m.* rejnok mlunný, trňák.
Zittermahl, *n.* lišej; uher, trud.
Zittern, *v. n.* třásti se, třísti se; teteliti se, drkati, chwíti, třepetati; lekati se.
Zitternadel, *f.* třasadlo, třesawá jehlice.
Zitternd, *a.* třasawý, třesný, třepetný, chwějný.
Zittertanz, *m.* třasák, polka.
Zitwer, *m.* citwár, škrkawičník; zedoarka.
Zitz, *m.* tenký kartún, cic; cecek;
Zitzen, *v. a.* ceckati, cucati. [struk.
Zobel, *m.* sobol; sobolík.
Zobelbalg, *m.* sobolina, sobolowice.
Zobelfänger, *m.* sobolník.
Zobelpelzwerk, *n.* sobolowina.
Zofe, *f.* služka panská.
Zögerer, *m.* laudal, měškal.
Zögern, *v. n.* wáhati se, meškati, dléti, pozditi se, odkládati.
Zögling, *m.* chowanec, schowanec.
Zoll, *m.* caul, palec, prst; clo, mejto.
Zoll=, *a.* caulowý, palcowý, celní, colní, mejtní. [běrna.
Zollamt, *n.* celní úřad, celnictwí, wý-
Zollbank, *f.* celna.
Zollbar, *a.* wyclitelný.
Zollbeamter, *m.* mejtař, celník.
Zollen, *v. a.* wycliti, clo platiti; wzdáwati.
Zollfrei, *a.* necelný, bezcelný.
Zollhaus, *n.* celnice, mejtnice.
Zollig, *a.* caulný, palcowý.
Zöllner, *m.* celnář, celník.
Zollstab, *m.* caulowé prawitko, caulník.
Zollverein, *m.* celní jednota.
Zone, *f.* pás, pásmo, pruh země.
Zoologie, *f.* zwěrozpyt, žiwočichozpyt. [cůpek, chuchel.
Zopf, *m.* wrkoč, wrchol, spletenec;
Zopfende, *n.* wrcholek.
Zorn, *m.* hněw, zloba.
Zornig, *a.* hněwiwý, zlobiwý, zlostiwý.
Zote, *f.* kudrlinky, kančiny, frncochy; nestydatost.
Zotenlied, *n.* hamižná, oplzlá píseň.
Zotenreißen, *v. n.* prasečiti, kudrlin-
Zotig, *a.* oplzlý, swinský. [kowati.
Zotte, *f.* kosm, kosmina; kudlina; chundel; capart, cancaur, frncoch.
Zottig, *a.* kosmatý, chlupatý, kudlowatý, srstnatý, ruňatý, huňatý, cápatý.
Zu, *prp.* k, (ke); do; na, od; po; při; w; u; *ad.* zawřený; tuze, přiliš; jen dál! beim Inf. ohne Bedeutung, ist nicht zu übersetzen. In Zusammensetzungen: za-, při-, zawříti.
Zuackern, *v. a.* přiorati, zaorati.
Zubehör, *n.* naležitost; příležitost, potřebnost.
Zuber, *m.* džber, žberek.
Zubereiten, *v. a.* hotowiti, připrawiti, přichystati, připořaditi. [strojce.
Zubereiter, *m.* připráwitel, chystač,
Zuberstange, *f.* powěrek, sochůrek.
Zubringen, *v. n. ir.* přinesti; tráwiti; mrhati, mařiti; bawiti se.
Zubringer, *m.* donášeč, dohazowač; přiwodič. [příplata.
Zubuße, *f.* přídawek, příplatek, strata,
Zubüßen, *v. a.* přidáwati, dosaditi, utratiti.
Zucht, *f.* plemenění, plemeno, plod; wychowek, kárnost, káznost, cwik, cud; kněžna, cuchta. [chowací.
Zucht=, *a.* plemenný, plemenní; wy-
Zuchtamt, *n.* káznictwí.
Züchten, *v. a.* plemeniti; odchowati.
Züchter, *m.* chowatel; karatel.
Zuchthaus, *n.* káznice, kárnice, kárna.
Zuchthengst, *m.* hřebec, pušťák.
Züchtig, *a.* kázný, cudný, stydliwý, uctiwý, počestný.
Züchtigen, *v. a.* kázniti, kárati, cwičiti, trestati; trýzniti.
Züchtigung, *f.* kára, trest, trýznění; bič.
Züchtling, *m.* káranec, kázněnec.
Zuchtmeister, *m.* spráwce káznice; ká-
Zuchtmutter, *f.* plemenice. [ratel.
Zuchtschaf, *n.* bahnice.
Zuchtstier, *m.* plemenní byk, spušťák.
Zuchtvieh, *n.* dobytek pro plemeno; příchowek. [tasiti, wytáhnauti.
Zucken, *v. a.* potrhnauti; krčiti; wy-
Zucker, *m.* cukr. [lahůdkář.
Zuckerbäcker, *m.* cukrář, cukrowinkář,
Zuckerbackwerk, *n.* cukrowí.
Zuckerbüchse, *f.* cukránka.
Zuckerfabrik, *f.* cukrárna.
Zuckergebackenes, *n.* cukrowina.
Zuckerhut, *m.* homole, hlawa cukru.

Zuckerkandis, *m.* cukrkand, ledkowý cukr, ledenec.
Zuckerküchlein, *n.* pokrautky cukrowé.
Zuckern, *v. a.* cukrowati, cukřiti; osladiti.
Zuckerplätzchen, *n.* cukerek, pamlsek.
Zuckerraffinerie, *f.* cukrárna, cukročistna.
Zuckerrohr, *n.* cukrowník; bambusník.
Zuckerrohrsaft, *m.* makas. [wka.
Zuckerrübe, *f.* sewlák sladký, cukro-
Zuckersieder, *m.* cukerník, cukrář.
Zuckersiederei, *f.* cukrowna, cukrowárna, cukrowary. [woda.
Zuckerwasser, *n.* cukrowka, cukrowá
Zuckerwerk, *n.* cukrowí, cukry, lahůdky; cukrowar.
Zuckerzange, *f.* klíštky na cukr.
Zudrang, *m.* daw, tlačenice (k čemu).
Zudrehen, *v. a.* zatočiti, zakrautiti.
Zudringlich, *a.* dotírawý, doléhawý, uléhawý, smělý.
Zueignen, *v. a.* přiwlastiti, wlastniti, osobiti, přiswojiti; obětowati.
Zueignungsschrift, *f.* přípis, přípisný list. [ponejprw, nejdříwe.
Zuerst, *ad.* předně, předkem, zprwku,
Zufall, *m.* příhoda, náhoda; osud.
Zufallen, *v. n. ir.* připadati; zapadnauti. [běžný; mimořádný.
Zufällig, *a.* přihodilý, náhodný; pří-
Zuflucht, *f.* útočiště, úchylek, ochrana, přítulka.
Zufluchts=, *a.* útočištní.
Zufluchtsort, *m.* utočiště.
Zufrieden, *a.* spokojený, skladný; stellen, uspokojiti, zaspokojiti.
Zufügen, *v. a.* přičiniti, připojiti; uškoditi. [woz.
Zufuhr, *f.* přiwážení, přiwážka, do-
Zug, *m.* tah, tažení; spřež, spřežení; sbor, pluk; wnuknutí.
Zug=, *a.* tažní, tažný, tahowý.
Zugabe, *f.* přídawek, nádawek, dostawek, doklad; doměr.
Zugang, *m.* wchod, přístup, dostup.
Zugänglich, *a.* přístupný, dostupný; wlídný.
Zugbaum, *m.* úwaz; tažirám.
Zugbrücke, *f.* zdwihací, zdwihutý most.
Zugeben, *v. a.* přidati; připlatiti; připustiti; dowoliti.
Zugehör, *n.* příslušenstwí, přináležitost, potřebnosti. [příslušný.
Zugehörig, *a.* přináležející, náležitý,
Zügel, *m.* uzda, udidlo; stíhlo, otěž.
Zügellos, *a.* bezuzdný, wýtržný; rozpustný.
Zugemüße, *n.* waření, wařiwo. [žiti.
Zugesellen, *v. a.* přitowaryšiti, přidru-
Zugespitzt, *a.* končitý, homolitý, obostřený.
Zugethan, *a.* oddaný, náchylný.
Zugflasche, *f.* caurek, cucátko.
Zuggarn, *n.* newod, wlak.
Zugkette, *f.* táhlo. [zároweň.
Zugleich, *ad.* spolu, rázem, na jednau,
Zugleine, *f.* prowazec.
Zugloch, *n.* dymník, capauch.
Zugluft, *f.* tah wětru, úwětří, čišení.
Zugpferd, *n.* spřežní, tažný kůň, pojezda. [skadlo.
Zugpflaster, *n.* proděwawý přílep, pry-
Zugrad, *n.* tahadlo, kolo řeřabí, samotížné.
Zugreifen, *v. a.* sahati, chopiti se.
Zugrundegehen, *v. n.* sjití, pojití.
Zugstrang, *m.* prostraněk.
Zugthier, *n.* tahaun.
Zuguß, *m.* doléwka, dolíwka, přílewek.
Zugvieh, *n.* tažný dobytek, potah.
Zugvogel, *m.* tažní, odletní pták.
Zugwind, *m.* tažní wítr, čišení.
Zuhalten, *v. a.* zawírati; uzawříti; zatkati. [slušeti, náležeti.
Zukommen, *v. n.* přijíti, dostati se;
Zukost, *f.* wařiwo. [cnost.
Zukunft, *f.* příští, příchod; budau-
Zukünftig, *a.* příští, budaucí.
Zulage, *f.* přídawek; příplatek, doplata; raubení. [*v. n.* dostačiti.
Zulangen, *v. a.* podáwati; nastrčiti;
Zulänglich, *a.* dostatečný, postačitelný.
Zulaß, *m.* připust, připuštění.
Zulassen, *v. a.* zawřené míti; připustiti; powoliti, dopřáti. [dowolný.
Zulässig, *a.* dopustitelný, dopustný,
Zulauf, *m.* sběh. [nečně.
Zuletzt, *ad.* na posledy, posléz, ko-
Zulp, *m.* cumlík, mlhoň.
Zulpen, *v. a.* cumlati, cuclati, cuckati.
Zum, zu dem, k tomu, k—.
Zumal, *ad.* zwláště; *c.* poněwadž.
Zumaß, *n.* příměrek, nadwyšek.
Zumeist, *ad.* na nejwíce.
Zumpel, *m.* odšklubek.
Zumuthen, *v. a.* přičítati, přisuzowati, domníwati se.
Zumuthung, *f.* domnění, domínka.
Zunahme, *f.* přibýwání, wzrůst, rozmáhání. [sko.
Zuname, *m.* příjmí, příjmení, přízwi-

Zünd=, *a.* zapalowací, zápalný, rozžehací.
Zündbar, *a.* zapalitelný, zápaliwý.
Zünden, *v. a.* zapáliti, roznítiti; *v. n.* chytiti, zžíti se.
Zunder, *m.* traud, prachniwa; žáhew, podžeha, zápal, podnět. [truska.
Zünder, *m.* podpalowač; zapalowadlo;
Zunder=, *a.* traudní, traudowý.
Zündfaden, *m.* nit zapalowací.
Zündholz, *n.* podpal, zánět, podnět, roztop. [dlo; drhnička.
Zündhölzchen, *n.* zapalowadlo, rozžeha-
Zündhütchen, *n.* zápalníček, průpalka.
Zündloch, *n.* žehma, wypalowací dírka; palidlo.
Zündschwamm, *m.* hubka.
Zündstoff, *m.* nápal, podnět, zapalnina.
Zunehmen, *v. n. ir.* přirůsti, přibyti; rozmáhati se.
Zuneigung, *f.* náchylnost, příchylnost, náklonnost, ochotnost.
Zunft, *f.* třída; cech, pořadek.
Zunft=, *a.* pořádkowý, cechowní.
Zünftig, *a.* cechowní, pořádeční.
Zünftler, *m.* cechowník, pořádečník.
Zunftmäßig, *a.* cechowní, cechowý.
Zunftverwandter, *m.* stejnopořádník, stejnocechowník.
Zunftzwang, *m.* nucení k pořádku.
Zunge, *f.* jazyk. [wati.
Züngeln, *v. a.* jazýčkowati, brebenco-
Zungen=, *a.* jazyční, jazykowý.
Zungendeckel, *m.* čípek, příklop.
Zungendrescher, *m.* štěkawec, břechtal; žwáč, tlučhuba. [list; žalud.
Zünglein, *n.* jazýček, ozubec; típek,
Zupaß, *m.* též pas.
Zupfen, *v. a.* strapkati, šklubati, trhati, čachrati; třepiti, třísniti.
Zupfer, *m.* škubač, šklubač, trhač.
Zupfmaschine, *f.* třísnidlo.
Zurechnen, *v. a.* přičísti; připisowati.
Zurecht, *ad.* prawě, na prawém místě.
Zurechtmachung, *f.* připrawení, přistrojení. [kára.
Zurückweisung, *f.* ukázaní, naprawení,
Zurede, *f.* domlauwaní, dotíraní; přímluwa, pobídnutí.
Zureichen, *v. a.* podati; stačiti, dosti býti.
Zureichend, *a.* dostatečný, důstatný.
Zurichten, *v. a.* připrawiti, zaprawiti, přistrojiti, dohotowiti, stropiti.
Zurichtstube, *f.* úprawna. [durditi se.
Zürnen, *v. a.* hněwati se, zlíti se,

Zurück, *ad.* zpátkem, nazpět, nazpátek, nazad.
Zurückblicken, *v. n.* ohlednauti se.
Zurückdenken, *v. n. ir.* upomenauti se.
Zurückfahren, *v. n. ir.* nazpátek jeti; trhnauti sebau.
Zurückgabe, *f.* nawrácení.
Zurückgeben, *v. a. ir.* wrátiti.
Zurückgehen, *v. n. ir.* caufnauti, nazpátek jíti, zpáčiti se.
Zurückgekehrt, *a.* wrátilý, nawratilý.
Zurückgezogen, *v. a.* cauwnulý, saukromný, ustraněný.
Zurückhalten, *v. a. ir.* pozdržowati, wěziti, stawowati.
Zurückhaltend, *a.* zdržowací, tajemný.
Zurückkehr, *f.* náwrat, nawrácení.
Zurückkehren, *v. a.* wraceti se.
Zurücklassen, *v. a. ir.* pozůstawiti, ostawowati. [skočiti.
Zurückprallen, *v. n.* odraziti se, od-
Zurückprellen, *v. a.* obraziti.
Zurückschrecken, *v. a.* odstrašiti.
Zurücksehen, *v. n. ir.* ohlednauti se, ohlížeti se.
Zurücksetzen, *v. a.* odložiti; odstrčiti; pohrdati, powrhowati kým.
Zurückstellen, *v. a.* wrátiti, nawracowati.
Zurückstoßungskraft, *f.* odstrkawost.
Zurückweisen, *v. a. ir.* odkázati, odwrhnauti; odmrštiti.
Zurückzahlen, *v. a.* odplatiti.
Zurückziehen, *v. a. ir.* odtahnauti; sich, cauwati, ustupowati.
Zuruf, *m.* wolání, pokřikowání.
Zurunden, *v. a.* zakulatiti.
Zurüsten, *v. a.* připrawowati, chystati, strojiti, přizpůsobiti.
Zusage, *f.* přípowěd, přirčení, slíbení, zámluwa, slowo.
Zusagen, *v. a.* přiříci, slíbiti; prospíwati, swědčiti; chutnati.
Zusammen, *ad.* spolu, pospolu, dohromady; wesměs, úhrnkem. In Zusammensetzungen: spolu–; s–.
Zusammenarbeiten, *v. a.* spolu pracowati; spracowati; ztejrati.
Zusammenbinden, *v. a. ir.* swázati.
Zusammenbringen, *v. a.* shromaditi, shromážditi; sehnati.
Zusammendruck, *m.* stisk, stlak.
Zusammendrücken, *v. a.* stlačiti, stiskati.
Zusammenfahren, *v. a. ir.* swoziti; *v. n.* uleknauti se, ustrnauti.
Zusammenfluß, *m.* stok, sbíhání, sjití; shluk, shrnutí; splawiště.

Zusammenfügen, *v. a.* spojiti, slaučiti.
Zusammenhalten, *v. a. ir.* dohromady držeti; přirownáwati, připodobniti.
Zusammenhang, *m.* sauwisnost, spojenost; spojení, spojitost.
Zusammenhefter, *m.* spinač, spinatel.
Zusammenhetzen, *v. a.* seštwati, swaditi, swařiti. [shluknutí.
Zusammenkunft, *f.* hromaždění, sběh,
Zusammenrechnen, *v. a.* spočítati, súčtowati.
Zusammenrechnung, *f.* saučet, sečtění.
Zusammenreimen, *v. a.* srownati.
Zusammenrotten, *v. a.* zrotiti, spikati, spolčiti. [dřiduch.
Zusammenscharrer, *m.* mamonič, wy-
Zusammenschießen, *v. a. ir.* sestříleti; skládati, sraziti; *v. n.* shrnauti se;
Zusammenschuß, *m.* skladka. [stéci se.
Zusammensetzen, *v. a.* složiti, znásobiti. [spojení.
Zusammensetzung, *f.* složení, sloh,
Zusammenstoß, *m.* sraz, sražení, setkání, spor, sběh.
Zusammenziehen, *v. a.* stáhnauti, sewříti, stužiti; swírati; sich, swrasknauti; sjíti se. [nost.
Zusammenziehungskraft, *f.* stahujič-
Zusatz, *m.* dostawek, doklad, doložení, doměr; přidání; příwěsek; příprawa; -s, *a.* přídawkowý, příměskowý.
Zusatzbier, *n.* patoky, ředina. [skowý.
Zusatzzahl, *f.* doličník. [tel.
Zuschauer, *m.* diwák, zřitel, připatři-
Zuschicken, *v. a.* poslati, dosílati; dopustiti; uchystati. [wati.
Zuschieben, *v. a.* přistrčiti; zastrko-
Zuschlag, *m.* příraz; příplatek; přísada; příklop.
Zuschließer, *m.* zamykač.
Zuschneideleiste, *f.* prawítko.
Zuschneiden, *v. a. ir.* přistřihowati, přikrajowati; řezati.
Zuschreibgebühr, *f.* připisné.
Zuschrift, *f.* přípis, dopis, doklad.
Zuschuß, *m.* přídawek, přirážka, příplatek; přítok. [nač; přihlížeti.
Zusehen, *v. a. ir.* díwati se, hleděti
Zusehends, *a.* očitě, wůčihledě, patrně.
Zusetzen, *v. a.* přistawiti; přisaditi; dotírati, doléhati. [wařiwo.
Zuspeise, *f.* přikusowání, příkrmě;
Zusprache, *f.* přímluwa; rozprávka, zastawení.
Zusprechen, *v. a. ir.* srdce dodati; těšiti; přisauditi; promluwiti; nawštíwiti. [podílnost.
Zuspruch, *m.* přimlauwání, těšení;
Zustand, *m.* byt, bytí, staw, postawení, podstata. [čiti.
Zustandebringen, *v. a.* ukončiti, skon-
Zustehen, *v. n.* příslušeti, přináležeti.
Zustellen, *v. a.* dodati, doručiti; zastawiti. [da, úprawa.
Zuthat, *f.* přímětek, přidatek, přísa-
Zutheilen, *v. a.* uděliti, přidati, sdělowati. [chotný.
Zuthulich, *a.* účinliwý, přítulný, o-
Zuthun, *v. a. ir.* přičiniti, přispěti; sich, tuliti se; *n.* přičinění, pohnutka.
Zutragen, *v. a. ir.* donášeti; kleweti-ti; k duhu jíti; sich, *v. n.* přihoditi se, státi se.
Zuträger, *m.* donašeč; nosička.
Zuträglich, *a.* prospěšný, užitečný.
Zutrauen, *v. a.* důwěřiti se, nadíti se.
Zutrauen, *n.* důwěrnost, důwěrčiwost.
Zutraulich, *a.* důwěrečný, daufanliwý.
Zutreffen, *v. n. ir.* shodnauti se; při-
Zutritt, *m.* přístup, dostup. [hoditi se.
Zuverläßig, *a.* ubezpečilý, jistý, zajistý. [bezpečilost.
Zuversicht, *f.* důwěra, důwěrnost, ú-
Zuvor, *ad.* dříw, prwé, napřed; před-, napřed-, nad-.
Zuvorkommen, *v. n. ir.* upředniti, předčíti, předstihnauti; nadcházeti.
Zuvorkommend, *a.* přiwětiwý, wlidný.
Zuvorthun, *v. a. ir.* předčíti, přewyšiti, přemoci.
Zuwachs, *m.* přírost, příbytek, připlodek, příspor, zwětšení. [wažek.
Zuwage, *f.* přiwažek, přídawek; wý-
Zuwege, *ad.* bringen, pořídití, zjednati, způsobiti.
Zuweilen, *ad.* někdy, semtam.
Zuwenden, *v. a.* obrátiti, přitočiti; propůjčiti. [odporný.
Zuwider, *praep.* proti; *a.* protiwný,
Zuziehen, *v. a. ir.* zatáhnauti; stáhnauti; přiwléci; uhoniti sobě; wychowati.
Zuzucht, *f.* příplodek, přichowek.
Zwackeisen, *n.* úštěpky, kleště.
Zwacken, *v. a.* štípati, šklubati; tejrati.
Zwang, *m.* nucení, silení, násilí, do-
Zwangdiener, *m.* robotník. [tisk.
Zwänge, *f.* skřipec.
Zwanggesinde, *n.* newolníci.
Zwangmittel, *n.* násilí, donutící prostředek.
Zwangs-, *a.* nutní, nutiwý, násilnický.

Zwangsarbeitshaus, *n.* nutní pracowna, robotárna.
Zwangsherrschaft, *f.* zwolnictwí.
Zwanzig, *num.* dwacet.
Zwanziger, *m.* dwacetiletník, dwacetník; dwacítka; dwacetník.
Zwanzigfach, *a.* dwacaterý, dwacetnásobný.
Zwanzigkreuzerstück, *n.* dwacetník.
Zwanzigstel, *n.* dwacetina.
Zwar, *ad.* sic, sice; jinak, zajisté.
Zweck, *m.* cíl, zřetel, úmysl, úměr,
Zweckdienlich, *a.* účelný. [účel.
Zwecke, *f.* cwok. [wati, čeliti.
Zwecken, *v. a.* nacwokowati; směřo-
Zweckmäßig, *a.* přiměřený, úměrný,
Zwecknagel, *m.* cwok. [účelný.
Zweckwidrig, *a.* protiúmyslný, proticílný. [*a.* dwau-.
Zwei, *num.* dwa; dwě; dwojka; –=,
Zweiäugig, *a.* dwauoký.
Zweiblätterig, *a.* dwaulistý, dwojlistý.
Zweideutig, *a.* dwojsmyslný, obostraný, dwojetný.
Zweidoppelt, *a.* podwojný.
Zweidrittelstück, *n.* dwautřetina
Zweiendig, *a.* dwauhraný, dwaukonečný.
Zweier, *m.* dwojka; dwojice, dwojník.
Zweifach, *a.* dwojnásobný, dwojitý, dwojatý. [jistota.
Zweifel, *m.* pochyba, pochybnost, ne-
Zweifeler, Zweifler, *m.* pochybowatel, pochybník.
Zweifelhaft, *a.* pochybný, pochybliwý.
Zweifeln, *v. a.* pochybowati, nedowěřowati.
Zweig, *m.* wětew, odwětwí, odnož, letorost, ratolest, klest, prautek.
Zweigbahn, *f.* poboční dráha.
Zweigehäusig, *a.* dwojpauzdrý.
Zweigig, *a.* wětewnatý, ratolestný.
Zweigroschenstück, *n.* dwaugrošák, šesták.
Zweiguldenstück, *n.* dwauzlatowka; dwauzlatník.
Zweihundert, *num.* dwě stě.
Zweihundertel, *n.* dwausetina.
Zweihundertster, *a.* dwaustý, dwojstý.
Zweijährig, *a.* dwauletý, dwauroký.
Zweikampf, *m.* sauboj, dwauboj.
Zweikreuzerstück, *n.* dwojkrejcárek.
Zweimal, *ad.* dwakrát, dwoje.
Zweischneidig, *a.* dwojostrý, dwaubřitký, obausečný.
Zweischürig, *a.* dwojstřižní; dwojseční.
Zweiseitig, *a.* dwojstraný, dwauboký;
Zweisitzig, *a.* dwausedný. [obostraný.
Zweispänner, *m.* dwauspřež, dwojspřež.
Zweistöckig, *a.* dwaupatrowý.
Zweitausend, *num.* dwa tisíce.
Zweitel, *n.* polowice.
Zweiter, *a.* druhý, wterý.
Zweitgeboren, *a.* druhorodní.
Zweiundzwanzig, *num.* dwacet dwa, dwamecítma.
Zweizahn, *m.* dwauzub, dwojzub.
Zweizüngig, *a.* dwaujazyký, dwauslowný; neupřímný.
Zwerch, f. Quer.
Zwerchart, *f.* kříž, oboručnice.
Zwerchfell, *n.* bránice, přepona (příčni).
Zwerg, *m.* pídimužík, cwrklík, trpaslík, zakrpenec; zákrsek; –=, *a.* trpasličnî, zakrnělý, kařelný. [sek.
Zwergbaum, *m.* krsek, zákrslík, zákr-
Zwergen, *v. n.* trpasličeti.
Zwerghaft, *a.* trpasličitý, zakrnělý.
Zwergin, *f.* zakrslice, zakrnělka, tr
Zwese, *f.* rahnice. [paslice
Zwetschke, *f.* šwestka; sroňka; karlátka. [wý
Zwetschken=, *a.* šwestkowý, karlátko
Zwetschkenbranntwein, *m.* sliwowice.
Zwetschkenmus, *n.* powidla.
Zwick, *m.* štípnutí, škubnutí, uštknutí.
Zwickel, *m.* hmoždinka; klín, podsadka. [balaus.
Zwickelbart, *m.* wawaus, walaus, mrně,
Zwickeln, *v. a.* cwiklowati.
Zwicken, *v. a* štípati, štiknauti, štknauti, šklubati, zajmauti.
Zwicker, *m.* štipák, štipač.
Zwickern, *v. a.* míhati, mžikati.
Zwickmühle, *f.* napažowací mlýn.
Zwickzange, *f.* štikací kleště, jehla.
Zwieback, *m.* suchar, pekárek, piškot
Zwiebel, *f.* cibule, bobule, bambule.
Zwiebel=, *a.* cibulný, cibulní.
Zwiebelapfel, *m.* cibuláč. [cibulník
Zwiebelgärtner, –händler, *m.* cibulář,
Zwiebeln, *v. a.* cibulowati; týrati, láti, zmalowati.
Zwiebrache, *f.* odůrka, pšírka.
Zwiebrachen, *v. a.* odůrowati, pšírowati, mísiti, radlowati. [sobiti
Zwiefalten, *v. a.* zdwojiti, zdwojná-
Zwiefältig, *a.* dwojí, dwojaký, dwojnásobný, obojetný.
Zwielicht, *n.* dwojswětlo.
Zwielisch, *a.* obalmý.
Zwier, *ad.* dwakrát.

Zwiesel, *m.* razsocha, widle.
Zwieseln, *v. a.* rozsošiti; utáhnauti.
Zwiespalt, *m.* rozdwojení, roztržka, neswornost.
Zwiespaltig, *a.* dwojatý, rozdwojený.
Zwietracht, *m.* různice, roztržka, rozepře, newole, hašteření.
Zwiewuchs, *m.* pakostnice, příst.
Zwillich, *m.* dwojtkanina, pytlowina, [cwilink.
Zwillichform, *f.* barchan.
Zwilling, *m.* dwojče, dwůjče, blíženec, spolče; swojátko; –s=, *a.* blížencowý, bližní.
Zwillingsbruder, *m.* blížnec, blížňátko.
Zwillingsschwester, *f.* blíženka.
Zwingbar, *a.* nutitelný, přinutitelný.
Zwingburg, *f.* zwolnická twrz. [ště.
Zwinge, *f.* šraub; swor, swůrek, kle-
Zwingen, *v. a.* nutiti, donucowati, přimusiti, přinewoliti; přemoci.
Zwinger, *m.* nutitel, přimusitel; wězení, nutírna; psinec.
Zwingherr, *m.* násilník. [špulířní.
Zwirl, *m.* wřeteno; –=, *a.* wřetenní,
Zwirn, *m.* nití, nitka; –=, *a.* nitěný, nitelny.
Zwirnband, *n.* kalaun, tkalaun.
Zwirnen, *a.* nitěný; *v. a.* krautiti; saukati; příst.
Zwirnfaden, *m.* nit.
Zwirnhändler, *m.* nitař, nitkář.
Zwirnmacher, *m.* nitník, nitař.
Zwirnrad, *n.* přeslice.
Zwirnseide, *f.* hedwábí kraucené.
Zwirnwinde, *f.* nawiják, motowítko.
Zwischen, *praep.* mezi, uprostřed; pod.
Zwischenakt, *m.* meziďějstwí.
Zwischenamt, *n.* meziúřadí.
Zwischendamm, *m.* mezihráz.
Zwischendurch, *ad.* mezitím, weskrz.
Zwischenpunkt, *m.* mezitka, mezibodec.
Zwischenraum, *m.* mezera, prostora, rozstání, prostranstwí, rozstaupení; žlabina; –=, *a.* mezerní, pomezerní.
Zwischenreich, *n.* meziříší, meziwláda, bezkrálowí.
Zwischensatz, *m.* mezisada.
Zwischenspiel, *n.* mezihra, meziďějstwí.
Zwischenstück, *n.* mezeň, ústředeň.
Zwischenstunde, *f.* mezihodina, mezichwíle.
Zwischenwand, *f.* přepažení, přejem.
Zwischenwort, *n.* mezislowce, wkladka, wložka.
Zwischenzeit, *f.* mezičasí, rozwor času.
Zwist, *m.* swár, swáření, rozepře, spor, zpor, rozbroj. [škorpiti se.
Zwistig, *a.* swárliwý, sporný; fein,
Zwitschern, *v. a.* cwrlikati, cwiřikati, šwiřinkati, šweholiti, šwítořiti; štilipati. [obojúdní.
Zwitter, *m.* obojúdec, čtyra; –=, *a.*
Zwitterding, *n.* dwojíče.
Zwitterhaft, *a.* podwojní, obojúdní.
Zwitterpflanze, *f.* rostlina obojní, obojúdní. [dwanáctka.
Zwölf, *num.* dwanáct, dwanácte; *f.*
Zwölfeck, *n.* dwanáctistěn, dwanáctikaut.
Zwölfer, *m.* dwanáctník, dwanácterák.
Zwölfkreuzerstück, *n.* dwanáctník, dwanácterník.
Zwölfpfünder, *m.* dwanáctiliberka.
Zwölftel, *n.* dwanáctka, dwanáctina.
Zwölftelform, *f.* dwanácterec, dwaná-
Zwölfter, *a.* dwanáctý. [cterka.
Zwölftheil, *m.* dwanáctina.
Zylinder, *m.* wálec, hřídel. [hřídelní.
Zylinderuhr, *f.* cylindrowky, hodinky
Zymbel, *f.* cymbál, zwonkostroj.

# Verzeichniß
## der gewöhnlichsten männlichen und weiblichen Taufnamen.

Adolar, *m.* Adolár.
Agnes, *f.* Anežka.
Albert, *m.* Wojtěch, Wojtek.
Alexander, *m.* Alexandr.
Ambrosius, *m.* Ambrož.
Andreas, *m.* Ondřej.
Angela, *f.* Anjela.
Angelika, *f.* Anjelíka.
Angelina, *f.* Anjelina.
Anselm, *m.* Anželm.
Anton, *m.* Antonín.
Apollinar, *m.* Apolinár.
Barbara, *f.* Barbora.
Barnabas, *m.* Barnabáš.
Bartholomäus, *m.* Bartoloměj.
Beate, *f.* Blahoslawa.
Beatrix, *f.* Blažena, Božena.
Benedikt, *m.* Beneš.
Blasius, *m.* Blažej.
Boleslaw, *m.* Boleslaw.
Bonifaz, *m.* Bonifác.
Božena, *f.* Božena.
Cäsar, *m.* César.
Christian, *m.* Kristian.
Cyrill, *m.* Cyril.
Deodat, *m.* Bohdal.
Dietrich, *m.* Dětřich.
Dominik, *m.* Dominík.
Dorothea, *f.* Dorota.
Dyonis, *m.* Diwiš.
Elias, *m.* Eliaš. [Alžběta.
Elisabeth, *f.* Eliška, Elžběta, Elžka,
Erich, *m.* Erik.
Ernestine, *f.* Arnoštinka.
Ernst, *m.* Arnošt.
Eva, *f.* Ewa.
Felix, *m.* Šťastný.
Franz, *m.* František, ška
Franziska, *f.* Františka.
Friedrich, *m.* Bedřich.
Friedrike, *f.* Bedřiška.
Gallus, *m.* Hawel, wla.
Georg, *m.* Jiří.
Gottfried, *m.* Bohumír.
Gottlieb, *m.* Bohumil.
Gregor, *m.* Řehoř.
Heinrich, *m.* Jindřich.
Henriette, *f.* Jindřiška.
Herrmann, *m.* Heřman.
Jakob, *m.* Jakub.
Jeremias, *m.* Jeremiaš.
Ignatz, *m.* Hynek.
Joachim, *m.* Jachym.
Johann, *m.* Ján.
Joseph, *m.* Josef.
Judas, *m.* Jidáš.
Judith, *f.* Jitka.
Ivan, *m.* Jwan.
Karl, *m.* Karel, rla.
Karoline, *f.* Karolinka.
Kaspar, *m.* Kašpar.
Katharina, *f.* Kateřina.
Kasimir, *m.* Kazimir.
Klara, *f.* Klára.
Konrad, *m.* (Koň-rad?) Kunrad.
Laurenz, *m.* Wawřinec, nce.
Leo, *m.* Lew, Lwa.
Lidwina, *f.* Lidwina.
Louise, *f.* Aloizia.
Ludmila, *f.* Ludmila, Lidiška, Lida.
Ludwig, *m.* Ludwík.
Lukas, *m.* Lukáš.
Magdalena, *f.* Majdalena.
Margaretha, *f.* Markéta.
Maria, *f.* Marie.
Markus, *m.* Marek, rka.
Martha, *f.* Marta.
Mathäus, *m.* Matauš.
Mathias, *m.* Matěj.
Mathilde, *f.* Matilda.
Methodius, *m.* Metud, Strachota.
Michael, *m.* Michal.
Moritz, *m.* Moric.
Moses, *m.* Mojžíš.

Nikolaus, *m.* Mikuláš.
Otokar, *m.* Otakar.
Paul, *m.* Pawel, wla.
Pauline, *f.* Pawlína.
Peter, *m.* Petr.
Prokop, der kleine, *m.* Prokůpek, pka.
Prokopius, *m.* Prokop.
Ptolomäus, *m.* Ptolomej.
Rosine, *f.* Rozina.
Salomon, *m.* Salomaun.
Sebastian, *m.* Šebastian.
Servatius, *m.* Serwac.
Sigmund, *m.* Zikmunt.
Simon, *m.* Šimon.
Slawomir, *m.* Slawomir.
Sophie, *f.* Žofie.
Stanislaw, *m.* Stanislaw.
Stephan, *m.* Štěpán.
Theodor, *m.* Bohdan.
Theresia, *f.* Terezie.
Thomas, *m.* Tomáš.
Ulrich, *m.* Ulrik, Oldřich.
Ursula, *f.* Woršula.
Valentin, *m.* Walek, lka, Walentin
Veit, *m.* Wít.
Veronika, *f.* Weronika.
Vinzenz, *m.* Wincenc.
Wenzel, *m.* Wácslaw, Wáclaw.
Wilhelm, *m.* Wilem, Wilím.
Wladimir, *m.* Wladimír.
Wojslaw, *m.* Wojslaw.
Woldemar, *m.* Woldemar.

# Verzeichniß

## der vorzüglichsten sich unterscheidenden geographischen Namen.

Diakovar, St. Ďakowo.
Dirschau, St. Tščewo.
Donau, Fl. Dunaj, e, *m.* Dunawa.
Dorpat, St. Dorpat, Derpt.
Dresden, St. Drážďány, *pl.*
Düna, Fl. Dwina.
Durazzo, St. Drač, *m.*
Dux, St. Duchowcow.
Eger, St. Cheb; Fl. Ohře, *f.*
Eisenburg, St. Železné (město).
Eisgrub, St. Lednice, *f.*
Elbe, Fl. Labe, *n.*
Elbogen, St. Loket, kte, *m.*
Elsaß, *m.* Alzacie.
England, *n.* Anglia; Angličany, *pl.*
Eperies, St. Prešow.
Erlau, St. Jagr.
Eso, Dalmat. Insel, Iž, e, *m.*
Essek, St. Osek.
Europa, *n.* Ewropa.
Feuerland, *n.* Ohňow.
Finne, *m.* Čud.
Fiume, St. Rěka, Řeka.
Franken, *n.* Fransko, Franky, *pl.*
Frankfurt, St. Frankobrod.
Frankreich, *n.* Francie, *f.* Francauzy, *pl.*
Franzose, *m.* Francauz, a, *m.*
Freiburg, St. Přibor.
Friesach, St. Mreže, *f.*
Fünfkirchen, St. Pečuch.
Gabel, St. Jabloň, ně, *f.*
Gaja, St. Kyjew.
Gail, Fl. Zilja.
Galizien, *n.* Halicie.
Gatsch, St. Halič.
Geiersberg, St. Kišperk, Supihora.
Genua, St. Janowa, Janow.
Glatz, St. Kladsko, Gladsko.
Glogau, St. Hlohow, Glogow.
Göding, St. Hodonín.
Görz, St. Gorica.
Görlitz, St. Hořelice, Zhořelice, *pl.*
Gradiska, Hradiště, Gradisko.
Gran, Fl. Hron; St. Ostrihom.
Gratz, Hradec, dce, *m.* (německý).
Gundrum, St. Komořány, *pl.*
Güns, St. Kisek.
Gurk, Fl. Krka.
Hanseatisch, *a.* anseatycký.
Herrmannstadt, St. Sibin.
Herrnhut, St. Ochranow.
Hof, St. Dworec.
Hohenelbe, St. Wrchlabí.
Hohenmauth, St. Wysoké Mýto.
Holland, *n.* Hollandie, Hollandy, *pl.*
Holstein, *n.* Olštýnsko.
Hoyerswerda, St. Wojerecy, *pl.*
Iglau, St. Jihlawa.
Indien, *n.* India, Indie.
Irland, *n.* Irsko.
Iser, Fl. Jizera.
Italien, *n.* Wlasko, Wlachy, *pl.* Italie, *f.*
Italiener, *m.* Wlach.
Italienisch, *a.* wlaský.
Jägerndorf, St. Karňow.
Japan, *n.* Japonie, *f.*
Jetzelfluß, *m.* Jesna.
Jud, *m.* Žid.
Jülich, St. Julich.
Karlowitz, St. Karlowce, *pl.*
Karlsbad, St. Karlowy Wary, *pl.*
Karlstadt, St. Karlowec, wce.
Kärnthen, *n.* Korytany, *pl.*
Karpfen, St. Krupina.
Kaschau, St. Košice, *pl.*
Kaspisches Meer, *n.* Chwalinské moře
Kladrau, St. Kladruby, *pl.*
Klagenfurt, St. Celowec, wce, *m.*
Klausenburg, St. Kološ, *m.*
Klenze, *f.* Fl. Klonska.
Kommotau, St. Chomútow.
Königinhof, St. Králowédwůr.
Königsberg, St. Kralowec, wce, *m.*
Kosel, St. Kozle, ete, *n.*; Kostec, tce, [*m.*
Kottbus, St. Chošobuz.
Krain, *n.* Karnie, *f.* Krajnsko.
Krainburg, St. Krajn.
Krakau, St. Krakow.
Kremsier, St. Kroměřiž, e, *m.*
Kreuz, St. Křižewci, *pl.*
Kroat, *m.* Chrwat, Chorwat, Charwat.
Kronstadt, St. Koruna; Brašow.
Küstrin, St. Kostřin.
Laatz, St. Ledec, dce, *m.*
Laibach, St. Ljubljany, *pl.* -na.
Lappländer, *m.* Lapon, Lapář.
Lausitz, *f.* Lužice, Lužnice.
Leiden, St. Lugdun.
Leipnik, St. Lipník.
Leipzig, St. Lipsko.
Leitmeritz, St. Litoměřice, *pl.*
Lemberg, St. Lwow.
Lessina, Ins. Hwar.
Leutomischel, St. Litomyšl, a, *m.* c, *f.*
Leutschau, St. Lewoča.
Lieberose, St. Liboraz, u, *m.*
Liegnitz, St. Lehnice, *f.* Fürstenthum, Lehno.
Linz, St. Linec, nce, *m.*
Lissa, Ins. Hwar.
Liptau, *n.* Liptow, Liptowo.

Lithauen, *n*. Litwa.
Löbau, St. Lubij.
Lohe, Fl. Sleza.
London, St. Londýn.
Lübeck, St. Lubek; Bukowec, wce, *m*.
Lundenburg, St. Bretislawa.
Lussin, Ins. Ložin.
Luxemburg, St., Land, Lucemburg.
Magdeburg, St. Děwin.
Mähren, *n*. Morawa.
Mährisch-Neustadt, *n*. Unčow.
Mailand, St. Mediolán, Milán.
March, Fl. Morawa.
Marienbad, St. Lázně Mariánské.
Marienburg, St. Malbork.
Marienwerder, St. Kwidzin.
Marmora-Meer, *n*. Bílé moře.
Meißen, *n*. Mišno, Mišeň.
Melada, Ins. Molat.
Mies, St. Střibro.
Modena, St. Mutina.
Moldau, Fluß, Wltawa; (Land) Multany.
Montenegro, *n*. Černohoří.
Mötting, St. Metlika.
Müglitz, St. Mohelnice, *f*.
München, St. Mnichow.
Muske, St. Mužakow.
Neapel, St. Neapole, *f*.
Neitra, St. Nitra.
Neuhaus, St. Jindřichůw Hrádec.
Neuhäusel, St. Nowé Zámky, *pl*.
Neusatz, St. Nowisad.
Neusiedlersee, *m*. Nezider.
Neusohl, St. Bystřice (Bánská).
Neustadt, Nowé město; (in Illirien) Nowoměsto.
Neustift, St. Němstech.
Niederlande, *pl*. *n*. Nižní Země.
Nikolsburg, St. Mikulow.
Nissa, St. Niš, *m*.
Nona, St. Nin.
Oder, *f*. Fl. Odera, Adera, Odra.
Oderberg, St. Bęjumín, Bojumín.
Oedenburg, St. Šopron, u.
Oels, St. Olesnice, *f*.
Ofen, St. Buda.
Olmütz, St. Holomauc, *m*.
Opeln, St. Opole, *n*.
Oranien, *n*. Arauzie, *f*.
Orschowa, St. Ržawa.
Ortelsburg, St. Ščytno.
Padua, St. Pádwa.
Paris, St. Paříž, e, *m*.
Passarowitz, St. Požarewac, ewce, *m*.
Peipus-See, *m*. Čudské jezero.
Pesth, St. Pešt, u, *m*. Pešť, i, *f*.
Petersburg, St. Petrohrad, u.
Peterwardein, St. Waradin.
Petschau, St. Bečow.
Pettau, St. Betow, Ptuj, *m*.
Phönizier, *m*. Feničan, Feník.
Piemont, *n*. Bemundsko.
Pilsen, St. Plzeň, zně, *f*.
Plattensee, *m*. Blatoň, ně, *m*. Blatno.
Pleß, St. Pščina; Pilžin.
Po, Fl. Pow, u, *m*. Pádew, dwi, *f*.
Polen, *n*. Polsko.
Pommern, *n*. Pomořány, Pomorány, Pomoře, Pomorsko.
Posen, St. Poznaň, ně, *m*. Poznany, *pl*
Pösing, St. Pezínek, nku.
Postelberg, St. Postpoloptry, *f*. *pl*.
Potsdam, St. Podstupím.
Prag, St. Praha.
Prerau, St. Přerow.
Presburg, St. Bretislawa, Prešporek
Preußen, *n*. Prusy, *pl*. Prusko.
Proßnitz, St. Prostějow.
Queiß, Fl. Kwisa.
Radkersburg, St. Radgona.
Radmansdorf, St. Radolce.
Ragusa, St. Dubrowník.
Regensburg, St. Řezno.
Reichenberg, St. Liberk.
Resciutta, St. Bela.
Rewal, St. Koliwaň, ně, *f*.
Riesenburg, St. Prabuta.
Riesengebirge, *n*. Krkonoši, *pl*.
Rom, St. Řím.
Rügen, Ins. Rujana.
Rußland, *n*. Rusy, *pl*. Rusko.
Saaz, St. Žatec, tce, *m*.
Sabioncello, Ins. Pelešac, *m*.
Sachsen, *n*. Sasy, *pl*. Sasko.
Sagan, St. Zegan.
Sansego, Ins. Súsak, u.
Scardona, St. Skradin.
Schäsburg, *n*. Segešwár.
Schemnitz, St. Šťáwnice.
Schlesien, *n*. Slezsko.
Schottland, *n*. Skotsko.
Schumla, *f*. Šumen, a.
Schwaben, *n*. Šwabsko.
Schweden, *n*. Šwedsko.
Schweiz, *f*. Šwejcary.
Schwetz, St. Swětí (Swiecie).
Sebeniko, St. Šibeník.
Semendria, St. Smederewo.
Siebenbürgen, *n*. Sedmihradsko
Sirmien, *n*. Srem.
Sistow, St. Swištow.

Solta, Inf. Maslinica.
Spalatro, St. Splět.
Spanien, *n.* Španěly, *pl.*
Spremberg, St. Grodek, Hrádek.
Stagno, St. Ston.
Stargard, St. Ştarogrod.
Steiermark, *n.* Styrsko.
Steinamanger, *n.* Subotice-Kamenec.
Stolpe, St. Slupsko.
Stolpen, St. Slupno.
Straßburg, *n.* Brod, Brodnica.
Stuhlweißenburg, *n.* Bělehrad (uherský).
Tachau, St. Dřewnow.
Tetschen, St. Děčin.
Theising, St. Taužim.
Theresiopol, St. Sobotica.
Thessalonich, St. Solun.
Thrazien, *n.* Tracko.
Tilsit, St. Tylža, Tylže, *f.*
Triest, St. Trst, (Tržiště).
Troppau, St. Oppawa.
Tschakathurn, St. Čakowec, wce, *m.*
Türkei, *f.* Turecko; Turky, *pl.*
Tyrnau, St. Trnawa.
Udine, St. Widom.
Ungar, *m.* Uher, hra.
Ungarn, *n.* Uhry, *pl.* Uhersko.
Veglia, St. Kark.
Venedig, St. Benátky, Mletky, *pl.*
Veröcze, St. Werowitica.
Villach, St. Biljak.
Völkermarkt, St. Welkowec, wce, *m.*
Waizen, St. Wacow.
Wallern, St. Wolary, *pl.*
Warschau, St. Waršawa.
Wartemberg, St. Stráž; Syčow.
Weichsel, *f.* Fl. Wisla.
Weichselburg, St. Wišnja (-šnj) Gora.
Weimar, St. Wojmir.
Weißkirch, St. Hranice.
Weißkirchen, St. Bělacerkew.
Wien, St. Wídeň, dně, *f.*
Wieselburg, St. Mošon.
Wiesenburg, St. Rakovor.
Windisch-Feistritz, St. Bystřice (slowenská).
Wippach, St. Wipawa.
Wittingau, St. Třeboň, ně, *m.*
Zara, St. Zadar.
Zeben, St. Sabinow.
Zerbst, St. Şrbiště.
Zittau, St. Žitawa.
Znaim, St. Znojem, jma.
Zuri, Inf. Žirija.
Zwettel, St. Swětlá.

**Hebräisch-deutsches** Schulwörterbuch. Von Dr. J. Fürst. $41^1/_2$ Bog. Geh. 3 M., geb. 3,75 M.

**Hebräisch-lateinisches** Handwörterbuch. Von Dr. E. F. Leopold. 29 Bog. Geh. 2,25 M., geb. 3,— M.

---

## b) Handwörterbücher in gr. 8.

**Helms, Dr. S. H., Dänisch-deutsch** u. **deutsch-dänisch.** $67^3/_4$ Bog. Geh. 8,25 M., geb. 9,50 M.

—, **Schwedisch-deutsch** u. **deutsch-schwedisch.** $62^3/_4$ Bog. Geh. 9 M., geb. 10,25 M.

**Kaltschmidt, Dr. J. H., Englisch-deutsch** u. **deutsch-englisch.** $80^1/_2$ Bog. Geh. 8,25 M., geb. 9,50 M.

—, **Französisch-deutsch** u. **deutsch-französisch.** $71^1/_8$ Bog. Geh. 6,60 M., geb. 7,85 M

**Kreussler, M. O.** u. **Volbeding, M. J. E., Lateinisch-deutsch** u. **deutsch-lateinisch.** 65 Bog. Geh. 5,70 M., geb. 6,75 M.

**Potocki, Fr. A., Polnisch-russisch.** 49 Bog. Geh. 10,50 M., geb. 11,75 M.

—, **Russisch-polnisch.** 48 Bog. Geh. 10,50 M., geb. 11,75 M. Beide in 1 Bd. geb. 22,50 M.

—, Kurzgef. Wörterbuch, **Russisch-deutsch** u. **deutsch-russ.** 50 Bog. (kl. 8.) Geh. 4,80 M., geb. 5,60 M.

**Schmidt, M. J. A. E., Russisch-deutsch** und **deutsch-russisch.** 66 Bog. Geh. 9 M., geb. 10,25 M.

**Weber, F. A., Englisch-deutsch** u. **deutsch-englisch.** $47^1/_4$ Bog. Geh. 4,50 M., geb. 5,50 M.

—, **Italienisch-deutsch** und **deutsch-italienisch.** $68^1/_2$ Bog. Geh. 9 M., geb. 10,25 M.

---

## c) Konversations-Handbücher in 8,

geheftet und in Leinen gebunden.

**Cornet, J.,** Handb. d. **russischen** u. **deutschen** Umgangssprache. 7. verb. Aufl. $27^3/_4$ Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

—, A Manual of **Russian** and **English** Conversation. 4. edit. improved. $27^3/_4$ Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

**Cornet, J.,** Manuel de la Conversation **russe** et **française.** 6. édition corrigée. 27 3/4 Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

—, Manuel de la Conversation en **russe, français** et **allemand.** 27 1/2 Bog. Geh. 3,60 M., geb. 4,50 M.

— u. **Kasprowicz, E.,** Rozmowy w **rossyjskim** i **polskim** języku. Wydanie drugie. 28 Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

**Kasprowicz, E.,** Rozmowy w **polskim i niemieckim** języku. Handb. d. **polnischen** u. **deutschen** Umgangssprache. 3. Aufl. 28 Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

— i **Cornet, J.,** Rozmowy w **polskim i angielskim** języku. A Manual of **Polish** and **English** Conversation. 28 Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

—, Rozmowy w **polskim** i **francuzkim** języku. Manuel de la Conversat. **polonaise** et **française.** 2. édition. 28 Bog. Geh. 2,40 M., geb. 3,30 M.

---

## d) Wörterbücher d. deutschen Sprache.

Verlag von **Fr. Brandstetter** in **Leipzig.**

**Hoffmann, P. F. L., Wörterbuch der deutschen Sprache.** Mit besonderer Rücksicht auf die Schwierigkeiten in d. Beugung, Fügung, Bedeutung u. Schreibart der Wörter u. mit vielen erläuternden Beispielen aus dem praktischen Leben. Nach Adelung, Campe, Grimm, Heyse, Sanders und and. bearbeitet, 3. verb. Aufl. brosch. 3,60 M., geb. 4,20 M.

—, **grammatikalisches Wörterbuch der deutschen Sprache.** Ein Ratgeber selbst für diejenigen, welche ohne Kenntnis der grammatischen Regeln richtig sprechen u. schreiben wollen. In alphab. Ordnung durch Tausende v. Beispielen aus dem prakt. Leben erläutert. 5., verb. Aufl. brosch. 1,50 M., geb. 1,80 M.

—, **Volkstüml. Wörterbuch der deutschen Synonymen** od. Erklärung der in der deutschen Sprache vorkommenden sinnverwandten Wörter, für alle, welche die Fertigkeit eines leichten, richtigen und bestimmten Ausdrucks sich erwerben wollen. 3., verb. Aufl. brosch. 1.20 M., geb. 1,40 M.

—, **Fremdwörterbuch** zur Erklärung und Verdeutschung aller in der Schrift- und Umgangssprache vorkommenden fremden Wörter u. Redensarten. Mit Angabe d. richtigen Aussprache u. Betonung d. Wörter. 20., verb. Aufl. brosch. 1,20 M., geb. 1,60 M.

Jordan, Jan Petr,

Vollständiges Taschen-Wörterbuch der böhmischen und deutschen Sprache = Auplný slowníček českého i německého jazyka

Leipzig 1892